Gothaischer genealogisch... Hofkalender nebst diplomatisch...

THE UNIVERSITY OF WISCONSIN
MADISON

Meinen lieben Mütterchen
zum Weihnachtsfeste 1899
Hermann Stockmeier.

Digitized by Google

Digitized by Google

Maria Theresia
Prinzessin von Bayern

Digitized by Google

Gothaischer

genealogischer Hof-

Kalender

Gotha

Digitized by Google

Gothaischer

Genealogischer Hofkalender

nebst

diplomatisch-statistischem Jahrbuche.

1900.

Hundertsiebenunddreißigster Jahrgang.

Gotha
Justus Perthes.

Digitized by Google

E
1671
1900

Vorrede.

Für 1900, das letzte Jahr des scheidenden Jahrhunderts, den 137. Jahrgang, hat der Hofkalender ein neues Gewand bekommen, da ihm das alte, das er dreißig Jahre getragen hat, an allen Ecken und Enden zu eng geworden war. Man hat ihm ein Stückchen an der Höhe und etwas an der Breite zugelegt, so daß sein bisheriger Umfang von 83 Bogen auf 71 zusammengeschmolzen ist. Gleichwohl hat sich der Leser nicht über Verminderung des Stoffes zu beklagen; im Gegenteil ist sein Inhalt reichhaltiger denn je, da die III. Abteilung, in der die letzten Jahre Familien, die der Redaktion keine Nachricht gegeben oder die Korrekturblätter nicht zurückgeschickt hatten, nur mit einem Hinweise versehen worden waren, in diesem Jahre vollständig aufgenommen wurde, ebenso wie das Verzeichnis der Orden, das von den beteiligten Ministerien sorgsam durchgesehen und mit den nötigen Ergänzungen versehen worden ist.

Als Schmuck sind dem diesjährigen Bande beigegeben die Bilder Ihrer Kgl. Hoheiten des Prinzen Ludwig von Bayern und seiner Gemahlin, des vermutlichen dereinstigen Herrscherpaares von Bayern, ferner das des Präsidenten der Französischen Republik, E. Loubet, und schließlich das eines hervorragenden deutschen Standesherrn, des Fürsten von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.

In der genealogischen Abteilung hat die Redaktion eine Neuerung eingeführt, die einesteils dazu bestimmt ist, dem nachschlagenden Leser Aufklärung zu geben,

Digitized by Google

andernteils aber auch dazu beitragen soll, gewisse Verhältnisse zu klären. Man wird bei jedem Hause der I. und II. und auch bei manchem der III. Abteilung am Schlusse der historischen Einleitung, die sich über dem Personalbestande findet, die Angabe finden, wie die jüngeren Mitglieder des betreffenden Hauses heißen und — wo das mit Sicherheit festzustellen war — welches Prädikat (Hoheit, Durchlaucht ꝛc.) ihnen zukommt. Dadurch wollte die Redaktion erreichen, daß jedermann sofort weiß, wie er irgend ein Mitglied einer der in den Hofkalender aufgenommenen Familien anzureden hat; nebenbei verfolgte sie aber auch noch den Zweck, daß sie an dieser einen Stelle wohl den vollständigen Titel (z. B. Prinzessin von Sachsen-Coburg und Gotha, Königliche Prinzessin von Großbritannien und Irland, Herzogin zu Sachsen) angab, sonst aber sich mit der Erwähnung des Haupttitels begnügte. Schwieriger gestaltete sich die Sache mit der Feststellung des Prädikates, das die jüngeren Mitglieder einer Familie führen. Bei den einen hat sich im Laufe der Zeit ein nicht immer durch hausgesetzliche Bestimmungen festgelegter oder allgemein anerkannter Gebrauch herausgebildet (so werden Prinzen aus sächsischen Herzogshäusern in ihren Staaten mit Hoheit angeredet, während z. B. die kgl. preußische Rangliste ihnen nur das Prädikat Durchlaucht gibt), bei anderen, namentlich bei denjenigen Familien, deren Haupt das Prädikat Erlaucht führt, herrschte soviel Unklarheit, daß die Redaktion für dies Jahr auf die Feststellung verzichtete, nachdem man ihr von der maßgebenden Stelle in Aussicht gestellt hatte, die Angelegenheit ins Klare zu bringen.

Der Unbefangene und Unbeteiligte wird vielleicht meinen, daß das überflüssige Mühe gewesen sei, es müsse doch feststehen, wie der oder jener Prinz heiße. Leider ist dem nicht so! Hat doch in mehreren Fällen der Chef des Hauses oder sein Bevollmächtigter nicht mit vollständiger Sicherheit der Redaktion Namen und Titel angeben können.

Dem Hofkalender Unrichtigkeiten vorzuwerfen ist öfters versucht worden. Nun hat die Redaktion nie behauptet, daß ihr Werk ein fehlerloses sei, da ja einmal Menschenwerken Unvollkommenheiten anhaften; sie hat höchstens darauf hingewiesen, daß sie sich möglichste Mühe gegeben habe, der Wahrheit nahe zu kommen. Aber wie schwer wird ihr das gemacht! Es gibt scheinbar nichts Einfacheres, als die Angabe von Geburts- oder Vermählungstagen oder Sterbeorten. Und doch ist mit ziemlicher Sicherheit anzunehmen, daß, wenn die Angaben

von zwei oder mehreren, wenn auch direkt beteiligten Menschen gemacht werden, sie von einander abweichen. Selbst manche Staatshandbücher, die als offizielle Werke gelten, machen hiervon keine Ausnahme.

Mit gleicher Sorgfalt, wie die genealogische Hälfte des Hofkalenders, ist die diplomatisch-statistische Abteilung behandelt worden. Die statistischen Angaben wurden in diesem Jahre durch die Aufnahme der Telephonstatistik, soweit darüber zuverlässige Nachrichten zu erlangen waren, bereichert. Eine wesentliche Förderung erfuhren sie auch durch die Neubearbeitung des bekannten Sammelwerkes „Die Bevölkerung der Erde" (Gotha, Justus Perthes, 1899), und dankbar muß von der Redaktion anerkannt werden, daß ihr die amtlichen statistischen Veröffentlichungen dieses Jahr mit wenigen Ausnahmen rechtzeitig zugingen, um ausgenützt werden zu können. Leider trafen von einigen sonst als pünktlich bekannten Mitarbeitern die Nachrichten über Veränderung in Personalien zu spät ein, als daß sie noch hätten eingefügt werden können. Wenn auch äußerlich sich in dieser Abteilung wenig verändert zu haben scheint, da für die ausscheidende „Großrepublik von Zentralamerika" ein anderes Staatengebilde „Kreta" eingetreten ist, so kann nur der, der einmal die „Korrekturen" im Manuskripte oder in den „Bogen" gesehen hat, beurteilen, wie viel, wie unendlich viel sich in manchen Staaten im Laufe eines Jahres ändert, am meisten natürlich in dem ein Nomadenleben führenden diplomatischen und Konsular-Korps. Wenn hierbei die Redaktion nicht durch die betreffenden Staaten selbst, die die Listen des Hofkalenders eigens für ihn korrigieren lassen oder ihm ihre neuesten Verzeichnisse zuschicken, kräftig unterstützt würde, so wäre es gar nicht möglich, den Veränderungen in der Zusammensetzung der diplomatischen Korps zu folgen. Selbst das Mittel, dessen sich die Redaktion nun schon seit mehreren Jahren bedient, daß sie den einzelnen Gesandtschaften und General-Konsulaten den Abschnitt vom vergangenen Jahre mit der Bitte zu korrigieren übersendet, schützt nicht ganz vor wirklichen und scheinbaren Irrtümern. Ein Werk, wie der Hofkalender, kann nicht auf einmal gedruckt werden, sondern braucht Wochen, und wenn z. B. in dem am 26. Oktober zum Drucke gegebenen Bogen Herr von Lagerheim richtig als A. G. u. b. M. von Schweden und Norwegen in Berlin angegeben war, so kann man es billigerweise nicht als Fehler ansehen, wenn derselbe Herr von Lagerheim in dem Mitte November gedruckten Bogen als Kgl. schwedischer Minister des Auswärtigen gedruckt erscheint.

Herzlichen Dank verdienen alle die Stellen, die ſich auch in dieſem Jahre bemüht haben, den Hofkalender mit zu dem zu machen, was er nun einmal iſt: ein vielen erwünſchtes und manchem unentbehrliches Nachſchlagebuch! Dieſer tiefempfundene Dank ſei allen Beteiligten dargebracht von der

Gotha, 15. November 1899.

Redaktion des Gothaiſchen Hofkalenders.

Inhalt.

Seite

Bildnisse: Maria Theresia Prinzessin von Bayern. — Ludwig Prinz von Bayern. — Émile Loubet, Präsident der Französischen Republik. — Ernst Fürst zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.

Abkürzungen VIII

Kalender.

Zeitrechnung — Festrechnung — Erklärung der Zeichen IX
Sonnen- und Mondfinsternisse X
Kalender der Protestanten, Katholiken und Russen XI
Kalender der Juden und Mohammedaner XXIII
Reduktion der mittleren Sonnenzeit XXIV

Genealogisches Jahrbuch.

Erste Abteilung. Genealogie der europäischen Regenten, in alphabetischer Reihenfolge . . . . . 1—100
Zweite Abteilung. Genealogie der deutschen Standesherren, in alphabetischer Reihenfolge . . . . . 101—236
Dritte Abteilung. Genealogie von anderen, nicht souveränen fürstlichen Häusern Europas, in alphabet. Reihenfolge . . . . . 237—480

Diplomatisch-statistisches Jahrbuch.

Reihenfolge der Staaten und Verzeichnis der obersten Zivil- und Militärbehörden der wichtigsten Staaten der Welt, einschließlich der diplomatischen Vertreter, sowie statistische Nachrichten über diese Länder . . . . . 481—1088

Anhang.

Verzeichnis der regierenden Fürsten, Regenten und Staatsoberhäupter sämtlicher im diplomatisch-statistischen Jahrbuch enthaltenen Staaten . 1089—1091
Verzeichnis der regierenden Fürsten, die in Abteilung I des genealogischen Jahrbuchs enthalten sind:
a) nach der Zeit des Regierungsantritts . . . . . 1091—1092
b) nach dem Lebensalter am 1. November 1899 . . . . . 1092—1093
Nationale Festtage 1093
Verzeichnis von Orden . . . . . 1094—1109
Internationale Vereinigungen . . . . . 1109—1113
Staatsverträge . . . . . 1113—1115
Nekrologe zum genealogischen Jahrbuch . . . . . 1116—1122
Nachträge und Berichtigungen . . . . . 1123—1126
Register . . . . . 1127—1136

Digitized by Google

Abkürzungen.

Abt. — Abteilung.
Adjut. — Adjutant.
a. D. — außer Dienſt.
a. d. H. — aus dem Hauſe.
Adm. — Admiral.
a. G. u. b. M. — außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter.
Ag. — Agent.
AKorps. — Armeekorps.
Art. — Artillerie.
Att. — Attaché, attachiert.
Bat. — Bataillon.
Batt. — Batterie.
b. M. — bevollmächt. Miniſter.
Brig. — Brigade.
Bt. — Baronet.
D. — Dame u. Deutſch.
D. — Doktor der Theologie.
Dr. — Doktor.
d. A. — der Armee.
Dep. — Departement.
Div. — Diviſion.
Drag. — Dragoner.
Durchl. — Durchlaucht.
EhD. — Ehrendame.
Ehzg — Erzherzog.
Ehzgin — Erzherzogin.
Erl. — Erlaucht.
ERr — Ehrenritter.
Esk. — Eskadron.
FkHerr — Fideikommißherr.
FM. u. FMLt. — Feldmarſchall u. Feldmarſchall-Leutnant.
Frhr — Freiherr.
Fſtt. — Fürſtentum.
FZM. — Feldzeugmeiſter.
GDrag. — Garde-Drag. ꝛc.
Gem. — Gemahl, Gemahlin.
Gen. — General.
Ger. — Gericht.
Gf, Gfn u. Gfin — Graf, Grafen und Gräfin.
GK. — Generalkonſul.
GKV. — Generalkonſulatsverweſer.
GORRat — Geheimer Oberregierungsrat.
Gouv. — Gouverneur.
GRat — Geheimer Rat.
GReg.-Rat — Geheimer Regierungsrat.
Gren. — Grenadier.
Gſſt, Gſſtin — Großfürſt ꝛc.
Ghzg — Großherzog
Ghzgt. — Großherzogtum.
GTr. — Geſchäftsträger.
Hptm. — Hauptmann.
Hoh. — Hoheit.
Hſchaft — Herrſchaft.
Huſ. — Huſaren.
Hzg — Herzog.
Hzgt. — Herzogtum.
Inf. — Infanterie.
Inh. — Inhaber.
Joh.-O. — Johanniterorden.
K. — Konſul.
Kaiſ. — Kaiſerlich.
KAdm. — Kontre-Admiral.
kath. — katholiſch.
Kav. — Kavallerie.
Kgin, Kgr., Kgl. — Königin, Königreich ꝛc.
Khr — Kammerherr.
Kjkr — Kammerjunker.
Km. — Kämmerer.
Kmd., Kmdr — Kommandierend u. Kommandeur.
Kmdt — Kommandant.
kmdt — kommandiert.
Komm. — Kommodore.
Kpt. — Kapitän.
K. u. K. — Kaiſerl. u. Königl.
KV. — Konſulatsverweſer.
Kzl. — Kanzlei.
Ldgf, Ldgfin — Landgraf und Landgräfin.
Ldw. — Landwehr.
Leg. — Legation.
Lic. — Licentiat.
Lt. — Leutnant.
Maj. — Major.
Malt.-O. — Malteſerorden.
MG. — Major-General.
Mil. — Militär.
Min. — Miniſter.
morg. — morganatiſch.
MP. — Member of Parliament.
MR. — Miniſterreſident.
Mtgl. — Mitglied.
OAmt, OGer., OLt. — Oberamt ꝛc.
Oberſtlt. — Oberſtleutnant.
O. v. GVließ — Orden vom Goldenen Vließ.
PC. — Privy Councillor = Geh. Rat.
PD. — Palaſtdame.
Präſ. — Präſident.
Pr. — Prinz.
Prſſ. — Prinzeſſin.
QM. — Quadratmeile.
RAmt, RRat ꝛc. — Reichsamt ꝛc.
Reg.-Rat — Regierungsrat.
Rgt — Regiment.
Rittm. — Rittmeiſter.
Rl — Royal.
RN. — Royal Navy.
Rr — Ritter.
RRr — Rechtsritter.
S. — Seite u. Siehe
Schl. — Schloß.
Sekr. — Sekretär.
Sen. — Senator.
StkrD. — Sternkreuzordensdame.
StMin., StRat — Staatsminiſter ꝛc.
Ul. — Ulanen.
UOff. — Unteroffizier.
UStSekr. — Unterſtaatsſekretär.
verm. — vermählt.
vw. — verwitwet.
VAdm. — Vize-Admiral.
VK. — Vize-Konſul ꝛc.
WGRat — Wirklicher Geheimer Rat.

* bei der Überſchrift von Artikeln des genealogiſchen Jahrbuchs bedeutet, daß in der betreffenden Familie der fürſtliche Titel nur in der Erſtgeburt vererbt, * in den Liſten des diplomatiſchen Korps, daß der Abſchnitt von der Geſandtſchaft ꝛc. durchgeſehen an die Redaktion zurückgeſchickt worden iſt.

Kalender auf das Jahr 1900.

Sämtliche Zeitangaben sind nach mitteleuropäischer Zeit gemacht. Die Abweichung der Sonne dagegen ist für den wahren Mittag in 10° 42′ 38″ östl. Länge von Greenwich berechnet.

Zeitrechnung.

Das Jahr 1900 nach Christi Geburt (ein Gemeinjahr von 365 Tagen im gregorianischen, ein Schaltjahr von 366 Tagen im julianischen Kalender) ist:

das 6613te Jahr der Julianischen Periode;
das 2676ste Jahr der Olympiaden, oder das 4te Jahr der 669sten Olympiade;
das 2653ste Jahr nach Erbauung der Stadt Rom, nach Varro;
das 2647ste Jahr der Nabonassarischen Ära;
das 5660ste Jahr der Juden, welches am 5. September 1899 beginnt und am 28. September 1900 endet;
das 1317te Jahr der Mohammedaner, welches am 12. Mai 1899 beginnt und am 30. April 1900 endet.

Festrechnung.

Neuer (greg.) Kal.		Alter (jul.) Kal.
1	Güldene Zahl	1
5	Sonnenzirkel	5
XXIX	Epakte	XI
13	Römer-Zinszahl	13
G	Sonntagsbuchstabe	BA

Bewegliche Feste.

11. Februar	Septuagesima	6. Februar
28. Februar	Aschermittwoch	23. Februar
7. März	Quatember Reminiscere	1. März
15. April	Ostern	9. April
24. Mai	Himmelfahrt	18. Mai
3. Juni	Pfingsten	28. Mai
6. Juni	Quatember Trinitatis	31. Mai
19. September	" Crucis	20. September
2. Dezember	1. Advent	3. Dezember
19. Dezember	Quatember Luciä	20. Dezember

Ostern-Tafel.

7. April	1901	1. April
30. März	1902	14. April
12. April	1903	6. April
3. April	1904	28. März

Erklärung der Zeichen.

☽ Neumond	☾ Mond	° Grad	h Stunde
☽ Erstes Viertel	☊ Aufsteig. Knoten	′ Minute	m Minute
○ Vollmond	☋ Niedersteig. "	″ Sekunde	s Sekunde
☾ Letztes Viertel	N. nördlich	U. Uhr	
† Fasttag	S. südlich	M. Minute	

Sonnen- und Mondfinsternisse. — Venus im größten Glanz.

I. **Totale Sonnenfinsternis** am 28. Mai, sichtbar in Gotha als partielle Finsternis.

Anfang der Finsternis überhaupt	um	1	U.	12	M. nachmittags.
Anfang der totalen Verfinsterung	„	2	„	14	„ „
Ende der totalen Verfinsterung	„	5	„	34	„ „
Ende der Finsternis überhaupt	„	6	„	36	„ abends.

Sichtbar in Nord- und Mittel-Amerika, im nordwestlichen Afrika, in Europa und im westlichen Asien.

II. **Partielle Mondfinsternis** am 13. Juni, unsichtbar in Gotha.

Anfang der Finsternis	um	4	U.	24	M. morgens.
Ende der Finsternis	„	4	„	31	„ „

Sichtbar im Westen Europas, im größeren westlichen Teile Afrikas, in Amerika mit Ausnahme des Nordwestens und in den Südpolar-Gegenden.

III. **Ringförmige Sonnenfinsternis** am 22. November, unsichtbar in Gotha.

Anfang der Finsternis überhaupt	um	5	U.	20	M. morgens.
Anfang der ringförmigen Verfinsterung	„	6	„	24	„ vormittags.
Ende der ringförmigen Verfinsterung	„	10	„	15	„ „
Ende der Finsternis überhaupt	„	11	„	20	„ „

Sichtbar in der südlichen Hälfte Afrikas, in Australien und auf den Sunda-Inseln.

IV. **Venus im größten Glanz** am 1. Juni und 14. August.

Die vier Jahreszeiten.

Der **Frühling** beginnt mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders am 21. März um 8 Uhr morgens.

Der **Sommer** beginnt mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses am 21. Juni um 11 Uhr abends.

Der **Herbst** beginnt mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen der Wage am 23. September um 1 Uhr nachmittags.

Der **Winter** beginnt mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks am 22. Dezember um 8 Uhr vormittags.

Die zwölf Zeichen des Tierkreises.

Nördliche.				Südliche.			
♈ Widder	0°	♋ Krebs	90°	♎ Wage	180°	♑ Steinbock	270°
♉ Stier	30	♌ Löwe	120	♏ Skorpion	210	♒ Wasserm.	300
♊ Zwillinge	60	♍ Jungfrau	150	♐ Schütze	240	♓ Fische	330

Ludwig
Prinz von Bayern

Digitized by Google

Januar, Eismonat.

31 Tage. Die Sonne im Zeichen des Waſſermanns am 20.

W.-Tage.	Kalender der Proteſtanten.	Kalender der Katholiken.	Ruſſiſcher Kalender.	Mtl. Zeit im wahr. Mitt.
M	1 **Neujahr** ☉	**Neujahr. Chr. B.**	20 **Dezember 189.**	12h 3m 39s
D	2 Abel, Seth	Makarius	21 Juliana	4 7
M	3 Enoch	Genoveva	22 Anaſtaſia	4 35
D	4 Titus	Titus	23 10 Märtyrer	5 3
F	5 Simeon	Teleſphorus	24 Eugenia	5 30
S	6 **Erſch. Chr.**	**Heil. 3 Könige**	25 **Chriſtfeſt**	5 57
S	7 **1. n. Epiph.**	**1. n. Epiph.**	26 **n. Weihn. M. G.**	12 6 23
M	8 Erhard ☽	Severinus	27 Stephanus	6 49
D	9 Martial	Julian	28 20 000 Märtyrer	7 14
M	10 Paul. d. Einſ.	Paul. d. Einſ.	29 Unſch. Kindlein	7 39
D	11 Hyginus	Hyginus	30 Anyſia	8 3
F	12 Reinhold	Erneſtus	31 Melania	8 26
S	13 Hilarius	Hilarius	1 **Jan. 1900. Chr. B.**	8 49
S	14 **2. n. Epiph.**	**2. n. Ep. M. J. F.**	2 **vor Epiph.**	12 9 11
M	15 Maurus ☾	Maurus	3 Malachia	9 33
D	16 Marcellus	Marcellus	4 70 Apoſtel	9 54
M	17 Anton	Anton	5 Theopempt	10 11
D	18 Priska	Priska	6 **Erſch. Chr.**	10 33
F	19 Sara	Kanutus	7 Johann. d. T.	10 52
S	20 Fab., Sebaſt.	Fab., Sebaſt.	8 Georg Choſ.	11 10
S	21 **3. n. Epiph.**	**3. n. Epiph.**	9 **1. n. Epiph.**	12 11 27
M	22 Vincentius	Vincentius	10 Gregor v. N.	11 44
D	23 Emerentia	Mariä Verm.	11 Theodoſius	12 0
M	24 Timotheus ☾	Timotheus	12 Tatiana	12 15
D	25 **Pauli Bek.**	Pauli Bek.	13 Hermylus	12 29
F	26 Polykarpus	Polykarpus	14 Väter zu Sin.	12 43
S	27 Chryſoſtomus	Joh. Chryſoſt.	15 Paul v. Theb.	12 55
S	28 **4. n. Epiph.**	**4. n. Epiph.**	16 **2. n. Epiph.**	12 13 7
M	29 Valerius	Franz Sales	17 Anton d. Gr.	13 18
D	30 Adelgunde	Martina	18 Athan., Cyrillus	13 28
M	31 Virgilius ☉	Petrus Nol.	19 Makarius	13 38

Jan.	**Mondlauf.**
1	☉ N. M. 2 U. 52 M. nachm.
3	☾ Erdnähe.
8	☽ E. V. 6 U. 40 M. vorm.
12	☾ ♉
15	☾ V. M. 8 U. 8 M. abends.
19	☾ Erdferne.
24	☾ L. V. 12 U. 53 M. morgens.
27	☾ ♌
31	☉ N. M. 2 U. 23 M. morgens.

Jan.	Abweich. der Sonne.
1	23° 2′ S.
3	22 51
5	22 38
7	22 24
9	22 8
11	21 50
13	21 31
15	21 10

Jan.	Abweich. der Sonne
17	20° 47′ S.
19	20 22
21	19 56
23	19 29
25	19 0
27	18 30
29	17 59
31	17 26

Februar, Hornung.

28 Tage. Die Sonne im Zeichen der Fiſche am 19.

W.-Tage.	Kalender der Proteſtanten.	Kalender der Katholiken.	Ruſſiſcher Kalender.	Mtl. Zeit im wahr. Mitt.
D	1 Brigitta	Ignaz	20 **Januar**	12 13m 47s
F	2 **Mariä Rein.**	**Mariä Lichtm.**	21 Maximus	13 54
S	3 Blaſius	Blaſius	22 Timotheus	14 1
S	4 **5. n. Epiph.**	**5. n. Epiph.**	23 **3. n. Epiph.**	12 14 7
M	5 Agathe	Agathe	24 Xenia	14 13
D	6 Dorothea ☽	Dorothea	25 Gregor d. Th.	14 17
M	7 Richard	Romuald	26 Xenophon	14 21
D	8 Salomon	Johann v. M.	27 Joh. Chryſ.	14 24
F	9 Apollonia	Apollonia	28 Ephraim d. S.	14 26
S	10 Scholaſtica	Scholaſtica	29 Ignatius	14 27
S	11 **Septuageſima**	**Septuageſima**	30 **4. n. Epiph. Triod.**	12 14 27
M	12 Eulalia	Eulalia	31 Cyr., Johann.	14 27
D	13 Kaſtor	Katharina	1 **Februar**	14 26
M	14 Valentin ☺	Valentin	2 **Chriſti Darſt.**	14 24
D	15 Fauſtin	Fauſtinus	3 Simon, Anna	14 21
F	16 Juliana	Juliana	4 Iſidorus	14 18
S	17 Konſtantia	Konſtantia	5 Agatha	14 14
S	18 **Sexageſima**	**Sexageſima**	6 **Septuageſima**	12 14 9
M	19 Gabinus	Konradus	7 Parthenius	14 3
D	20 Eucherius	Eleutherius	8 Theod. Strat.	13 57
M	21 Eleonore	Eleonora	9 Nikephorus	13 50
D	22 Petri Stuhlf ☾	Petri Stuhlfeier	10 Charalamp.	13 43
F	23 Serenus	Romana	11 Blaſius	13 35
S	24 Matthias	Matthias	12 Melet., Alex.	13 26
S	25 **Eſtomihi**	**Quinquageſima**	13 **Miäſſopuſt** Butterw.	12 13 17
M	26 Neſtor	Alexander	14 Aurentius	13 8
D	27 Faſtnacht	Faſtnacht	15 Oneſimus	12 57
M	28 Aſchermittwoch	**Aſchermittwoch** †	16 Pamphilus	12 46

Febr.	Mondlauf.	Febr.	Abweich. der Sonne.	Febr.	Abweich. der Sonne.
1	☾ Erdnähe.	1	17° 9′ S.	15	5° 44′ S.
6	☽ E. V. 5 U. 23 M. nachm.	3	16 34	17	2 3
9	☾ ♓	5	15 58	19	1 20
14	☺ V. M. 2 U. 50 M. nachm.	7	15 21	21	0 37
16	☾ Erdferne.	9	14 44	23	0 54
22	☾ L. V. 5 U. 44 M. nachm.	11	14 5	25	0 9
23	☾ ♈	13	13 25	27	0 24

März, Lenzmonat.

31 Tage. Die Sonne im Zeichen des Widders am 21.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mttl. Zeit im wahr. Mitt.
D	1 Albinus	Albinus	17 Februar Butterwoche.	12h 12m 35s
F	2 Simplicius	Simplicius †	18 Leo P.	12 23
S	3 Kunigunde	Kunigunde †	19 Archippus	12 11
S	4 **Invocavit**	**Quadragesima**	20 Sfüropust	12 11 58
M	5 Friedrich	Eusebius	21 Anf. d. gr. Fast.	11 45
D	6 Fridolin	Friedrich	22 Märtyr. i. Eug.	11 31
M	7 Felicitas	**Quatember** †	23 Aschermittwoch	11 17
D	8 Philemon	Johann v. G.	24 Haupt J. d. T.	11 2
F	9 Franziska	Franziska †	25 Tarasius	10 47
S	10 Alexander	40 Märtyrer †	26 Porphyrius	10 32
S	11 **Reminiscere**	**Reminiscere**	27 **1. Invocavit**	12 10 16
M	12 Gregorius	Gregor	28 Basilius	10 0
D	13 Ernst	Rosina	29 Caisianus	9 43
M	14 Zacharias	Mathilde †	1 **März. Quat. Eud.**	9 27
D	15 Christoph	Longinus	2 Theodolus	9 10
F	16 Cyriakus	Heribert †	3 Eutropius	8 52
S	17 Gertrud	Gertrud †	4 Gerasimus	8 35
S	18 **Oculi**	**Oculi**	5 **2. Reminiscere**	12 8 17
M	19 Joseph	Joseph	6 42 Märtyrer	8 0
D	20 Hubertus	Nicetas	7 Basilius	7 42
M	21 Benedikt	**Mittfasten** †	8 Theophylakt	7 24
D	22 Kasimir	Oktavian	9 **40 Märtyrer**	7 5
F	23 Eberhard	Victorin †	10 Quadratus	6 47
S	24 Gabriel	Gabriel †	11 Sophronius	6 29
S	25 **Lätare. M. V.**	**Lätare. M. V.**	12 **3. Oculi**	12 6 11
M	26 Emanuel	Emanuel	13 Nikephorus	5 52
D	27 Rupertus	Rupertus	14 Benediktus	5 34
M	28 Gideon	Guntram †	15 Agapius	5 15
D	29 Eustachius	Cyrillus	16 Sabinus	4 57
F	30 Guido	Quirinus †	17 **Alexius**	4 39
S	31 Amos	Amos †	18 Cyrill. v. Jer.	4 21

März	Mondlauf.
1	☾ Erdnähe.
1	● N. M. 12 U. 25 M. nachm.
8	☾ ♉
8	◑ E. V. 6 U. 34 M. vorm.
15	☾ Erdferne.
16	○ V. M. 9 U. 12 M. vorm.
22	☾ ♌
24	☾ L. V. 6 U. 37 M. vorm.
29	☾ Erdnähe.
30	● N. M. 9 U. 31 M. abends.

März	Abweich. der Sonne.	März	Abweich. der Sonne.
1	7° 39′ S.	17	1° 25′ S.
3	6 53	19	0 38 S.
5	6 7	21	0 10 N.
7	5 21	23	0 57
9	4 34	25	1 44
11	3 47	27	2 31
13	3 0	29	3 18
15	2 13	31	4 5

April, Ostermonat.

30 Tage. Die Sonne im Zeichen des Stiers am 20.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
S	1 **Judica**	**Judica**	19 **März. 4. Lätare**	12h 4m 3s
M	2 Theodosia	Franz v. P.	20 Märt. v. Sabbas	3 45
D	3 Darius	Richard	21 Jakobus B.	3 27
M	4 Ambrosius	Isidor †	22 Basilius	3 9
D	5 Maximus	Vincenz	23 Nikon	2 51
F	6 Irenäus ☽	Schmerzen Mar. †	24 Zacharias	2 34
S	7 Hegesippus	Hermann †	25 **Mariä Verk.**	2 17
S	8 **Palmarum**	**Palmarum**	26 **5. Judica**	12 2 0
M	9 Demetrius	Maria Kleoph.	27 Matrona	1 48
D	10 Daniel	Ezechiel	28 Hilarion	1 26
M	11 Ezechiel	Leo P. †	29 Markus v. Ar.	1 10
D	12 **Gründonnerstag**	**Gründonnerst.** †	30 Joh. Klimar	0 54
F	13 **Karfreitag**	**Karfreitag** †	31 Hypatius	0 38
S	14 Liburtius	**Karsonnabend** †	1 **April**	0 22
S	15 **Ostersonntag** ☺	**Ostersonntag**	2 **6. Palmarum**	12 0 7
M	16 **Ostermontag**	**Ostermontag**	3 Niketas	11 59 53
D	17 Rudolph	Rudolph	4 Joseph	59 38
M	18 Valerian	Apollonius	5 Theodulus	59 24
D	19 Hermogen	Crescentia	6 **Gründonnerst.**	59 10
F	20 Sulpitius	Sulpitius	7 **Karfreitag**	58 57
S	21 Adolarius	Anselm	8 Herodion	58 44
S	22 **Quasimodo** ☾	**Quasimodo**	9 **Ostersonntag**	11 58 32
M	23 Georg	Adalbert	10 **Ostermontag**	58 20
D	24 Albert	Georg	11 Antipas	58 9
M	25 Markus	Markus Ev.	12 Basilius v. P.	57 58
D	26 Kletus	Kletus P.	13 Artemon	57 48
F	27 Anastasius	Peregrinus	14 Martin P.	57 38
S	28 Vitalis	Vitalis	15 Aristarchus	57 28
S	29 **Miser. Dom.** ☍	**Miser. Dom.**	16 **1. Quasimodo**	11 57 19
M	30 Eutropius	Katharina	17 Simeon	57 11

Marterwoche.

April	Mondlauf.
4	☾ ♉
6	☽ E. V. 9 U. 55 M. abends.
11	☾ Erdferne.
15	☺ V. M. 2 U. 2 M. morgens.
18	☾ ♌
22	☾ L. V. 3 U. 33 M. nachm.
27	☾ Erdnähe.
29	☍ N. M. 6 U. 23 M. vorm.

April	Abweich. der Sonne.	April	Abweich. der Sonne.
1	4° 28′ N.	17	10° 24′ N.
3	5 14	19	11 6
5	6 0	21	11 47
7	6 45	23	12 28
9	7 30	25	13 7
11	8 14	27	13 46
13	8 58	29	14 24
15	9 42		

Mai, Wonnemonat.

31 Tage. Die Sonne im Zeichen der Zwillinge am 21.

W.-Tage.		Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.		Russischer Kalender.	Mtl. Zeit im wahr. Mitt.
D	1	Philipp., Jak.	Philipp, Jakob.	18	**April**	11h 57m 3s
M	2	Sigismund	Athanasius	19	Johann. Eins.	56 56
D	3	Kreuz. Erfind.	Kreuz. Erfind.	20	Theodor v. Tr.	56 49
F	4	Florian	Florian	21	Januarius	56 43
S	5	Gotthard	Pius	22	Theodorus	56 37
S	6	**Jubilate** ☽	**Jubilate**	23	**2. Mis. D. Georg**	11 56 32
M	7	Gottfried	Stanislaus	24	Sabbas	56 27
D	8	Stanislaus	Michael	25	Markus Ev.	56 23
M	9	Hiob	Gregor v. N.	26	Basilius v. Am.	56 20
D	10	Viktor	Isidor	27	Simeon	56 17
F	11	Mamertus	Gangolph	28	Jason, Sosip.	56 15
S	12	Pankratius	Pankratius	29	9 Märtyrer	56 13
S	13	**Cantate**	**Cantate**	30	**3. Jubilate**	11 56 11
M	14	Christian ♉	Bonifacius	1	**Mai**	56 11
D	15	Sophia	Sophie	2	Athan. d. Gr.	56 11
M	16	Peregrinus	Johann. v. N.	3	**Wasserweihe**	56 11
D	17	Jodokus	Paschalis	4	Pelagia	56 12
F	18	Liborius	Venantius	5	Irene	56 14
S	19	Potentiana	Cölestin	6	Hiob	56 16
S	20	**Rogate**	**Rogate**	7	**4. Cantate**	11 56 19
M	21	Pudens ♌	Felix	8	**Johannes Ev.**	56 22
D	22	Helena	Julia	9	Jesaias	56 26
M	23	Desiderius	Desiderius	10	Sim. Zelotes	56 30
D	24	**Chr. Himmelf.**	**Chr. Himmelf.**	11	Erneuer. Konst.	56 35
F	25	Urban	Urbanus	12	Epiphanius	56 41
S	26	Beda	Philipp Neri	13	Glyceria	56 47
S	27	**Exaudi**	**Exaudi**	14	**5. Rogate**	11 56 53
M	28	Wilhelm ♍	Wilhelm	15	Pachomius	57 0
D	29	Kuno	Maximinian	16	Theodorus	57 8
M	30	Wiegand	Ferdinand	17	Andronikus	57 16
D	31	Petronilla	Angela	18	**Chr. Himmelf.**	57 24

Bittage.

Mai	Mondlauf.
1	☾ ♉
6	☽ E. V. 2 U. 39 M. nachm.
9	☾ Erdferne.
14	♓ V. M. 4 U. 37 M. nachm.
16	☾ ♌
21	☾ L. V. 9 U. 31 M. abends.
24	☾ Erdnähe.
28	♑ N. M. 3 U. 50 M. nachm.
28	☾ ♉

Mai	Abweich. der Sonne.	Mai	Abweich. der Sonne.
1	15° 1′ N.	17	19° 17′ N.
3	15 37	19	19 43
5	16 12	21	20 8
7	16 45	23	20 32
9	17 18	25	20 55
11	17 50	27	21 16
13	18 20	29	21 35
15	18 49	31	21 53

Juni, Brachmonat.

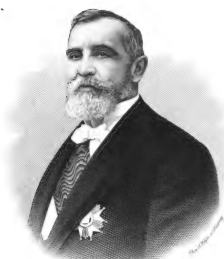
30 Tage. Die Sonne im Zeichen des Krebſes am 21.

W.-Tage.	Kalender der Proteſtanten.	Kalender der Katholiken.	Ruſſiſcher Kalender.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
F	1 Nikodemus	Gratiana	19 **Mai**	11h 57m 33s
S	2 Ephraim	Erasmus †	20 Thaleläus	57 42
S	3 **Pfingſtſonntag**	**Pfingſtſonntag**	21 **6. Exaudi**	11 57 51
M	4 **Pfingſtmontag**	**Pfingſtmontag**	22 Baſiliskus	58 1
D	5 Bonifacius ☽	Bonifacius	23 Michael v. S.	58 11
M	6 Benignus	**Quatember** †	24 Simeon	58 22
D	7 Lukretia	Lukretia	25 Haupt J. d. T.	58 33
F	8 Medardus	Medardus †	26 Carpus	58 44
S	9 Felician	Prim., Fel. †	27 Therapon	58 55
S	10 **Trinitatis**	**Dreifaltigkeit**	28 **Pfingſtſonntag**	11 59 6
M	11 Barnabas	Barnabas	29 **Pfingſtmontag**	59 18
D	12 Baſilides	Joh. Facundo	30 Iſaac v. Dalm.	59 30
M	13 Tobias ☺	Anton v. P.	31 **Quatember**	59 42
D	14 Eliſäus	**Fronleichnam**	1 **Juni**	11 59 55
F	15 Vitus	Vitus	2 Nikephorus	12 0 7
S	16 Juſtina	Benno	3 Lucillian	0 20
S	17 **1. n. Trin.**	**2. n. Pfingſten.**	4 **Aller Heiligen**	12 0 33
M	18 Gervaſius	Gervaſius	5 **Petri-Faſten-Anf.**	0 46
D	19 Silverius	Juliana Falc.	6 Beſſarion	0 59
M	20 Sylas ☾	Silverius	7 Theodotus	1 12
D	21 Albanus	Aloys Gonz.	8 Theodor Strat.	1 25
F	22 Achatius	Herz Jeſu-Feſt	9 Cyrill. v. Al.	1 38
S	23 Baſilius	Edeltrud	10 Timotheus	1 51
S	24 **2. n. Tr. J. d. T.**	**3. n. Pfingſten**	11 **2. n. Pfingſten**	12 2 4
M	25 Elogius	Prosper	12 Onuphrius	2 17
D	26 Jeremias	Joh. u. Paul.	13 Akyline	2 29
M	27 7 Schläfer ♑	Ladislaus	14 Eliſa	2 42
D	28 Leo	Leo V. †	15 Amos	2 54
F	29 **Peter, Paul**	**Petrus, Paul.**	16 Tychon	3 7
S	30 Pauli Ged.	Pauli Ged.	17 Manuel	3 19

Juni	Mondlauf.
5	☽ E. V. 7 U. 59 M. vorm.
5	☾ Erdferne.
12	☾ ♌
13	☺ V. M. 4 U. 39 M. morgens.
19	☾ Erdnähe.
20	☾ L. V. 1 U. 58 M. morgens.
25	☾ ♍
27	♑ N. M. 2 U. 27 M. morgens.

Juni	Abweich. der Sonne.
1	22° 2′ N.
3	22 18
5	22 32
7	22 44
9	22 55
11	23 5
13	23 13
15	23 19

Juni	Abweich. der Sonne.
17	23° 23′ N.
19	23 26
21	23 27
23	23 26
25	23 24
27	23 21
29	23 15



Émile Loubet

Präsident der Französischen Republik

Digitized by Google

Juli, Heumonat.

31 Tage. Die Sonne im Zeichen des Löwen am 23.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mttl. Zeit im wahr. Mitt.
S	1 3. n. Trin.	4. n. Pfingsten	18 Juni. 3. n. Pf.	12h 3m 31s
M	2 Mariä Heims.	Mariä Heims.	19 Judas Ap.	3 42
D	3 Kornelius	Heliodor	20 Methodius	3 54
M	4 Ulrich	Udalrich	21 Julianus	4 5
D	5 Charlotte ☽	Domitius	22 Eusebius	4 15
F	6 Esaias	Esaias	23 Agrippina	4 25
S	7 Willibald	Willibald	24 Geb. Joh. d. T.	4 35
S	8 4. n. Trin.	5. n. Pfingsten	25 4. n. Pfingsten	12 4 45
M	9 Cyrillus	Anatolia	26 David v. Th.	4 54
D	10 7 Brüder	Amalia	27 Samson	5 3
M	11 Pius	Pius	28 Fasten-Ende	5 11
D	12 Heinrich ☹	Heinrich	29 Petrus, Paulus	5 19
F	13 Margarete	Margareta	30 12 Apostel	5 26
S	14 Bonaventura	Bonaventura	1 Juli	5 33
S	15 5. n. Trin.	6. n. Pfingsten	2 5. n. Pfingsten	12 5 40
M	16 Ruth	Maria v. B.	3 Hyacinth	5 46
D	17 Alexius	Alexius	4 Andreas v. Kr.	5 51
M	18 Eugenius	Friedrich	5 Anastasius	5 56
D	19 Rufina ☾	Aurelia	6 Sisoes d. Gr.	6 1
F	20 Elias	Elias Pr.	7 Thomas, Acac.	6 5
S	21 Praxedes	Praxedes	8 Pankratius	6 8
S	22 6. n. Trin.	7. n. Pfingsten	9 6. n. Pfingsten	12 6 11
M	23 Apollinaris	Apollinaris	10 45 Märtyrer	6 13
D	24 Christian	Christine	11 Euphemia	6 15
M	25 Jakobus	Jakobus Ap.	12 Prokl., Hilar.	6 16
D	26 Anna ☽	Anna	13 Gabriel Erz.	6 17
F	27 Martha	Pantaleon	14 Aquila	6 17
S	28 Pantaleon	Viktor P.	15 Keryk	6 17
S	29 7. n. Trin.	8. n. Pfingsten	16 7. n. Pfingsten	12 6 16
M	30 Abdon	Abdon	17 Marina	6 14
D	31 Ignatius	Ignaz	18 Hyacinthus	6 11

Juli	Mondlauf.
3	☾ Erdferne.
5	☽ E. V. 1 U. 14 M. morgens.
9	☾ ♌
12	☽ V. M. 2 U. 22 M. nachm.
15	☾ Erdnähe.
19	☾ L. V. 6 U. 31 M. vorm.
22	☾ ♍
26	☽ N. M. 2 U. 43 M. nachm.
31	☾ Erdferne.

Juli	Abweich. der Sonne.	Juli	Abweich. der Sonne.
1	23° 8′ N.	17	21° 15′ N.
3	22 59	19	20 54
5	22 49	21	20 32
7	22 37	23	20 8
9	22 24	25	19 43
11	22 9	27	19 17
13	21 53	29	18 49
15	21 35	31	18 20

August, Erntemonat.

31 Tage. Die Sonne im Zeichen der Jungfrau am 23.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mtl. Zeit im wahr. Mitt.
M	1 Petri Kettenf.	Petri Kettenf.	19 Juli	12h 6m 8s
D	2 Gustav	Portiuncula	20 Elias	6 4
F	3 August ☽	Stephan	21 Simeon	6 0
S	4 Dominikus	Dominikus	22 Maria Magd.	5 55
S	5 **8. n. Trin.**	**9. n. Pfingsten**	23 **8. n. Pfingsten**	12 5 50
M	6 Verkl. Chr.	Verkl. Jesu	24 Christina	5 44
D	7 Afra	Cajetan	25 Entschl. Annas	5 37
M	8 Cyriakus	Cyriakus	26 Hermolaus	5 30
D	9 Roland	Romanus	27 Panteleemon	5 22
F	10 Laurentius ☋	Laurentius	28 Prochorus	5 13
S	11 Hermann	Susanna	29 Kallinikus	5 4
S	12 **9. n. Trin.**	**10. n. Pfingsten**	30 **9. n. Pfingsten**	12 4 54
M	13 Hippolytus	Cassian	31 Eudokimus	4 44
D	14 Eusebius	Eusebius †	1 **August**	4 33
M	15 Mariä Himmelf.	**Mariä Himmelf.**	2 Stephanus	4 22
D	16 Rochus	Rochus	3 Isaak, Ant.	4 10
F	17 Bertram ☾	Bertram	4 7 Schläfer	3 58
S	18 Agapetus	Helene	5 Eusignius	3 45
S	19 **10. n. Trin.**	**11. n. Pfingsten**	6 **10. n. Pf. V. Chr.**	12 3 32
M	20 Bernhard	Stephan K.	7 Dometius	3 18
D	21 Adolph	Joh. Franziska	8 Emilian	3 4
M	22 Philibert	Timotheus	9 Matthias	2 49
D	23 Zachäus	Philipp B.	10 Laurentius	2 34
F	24 Bartholomäus	Bartholomäus	11 Euplus	2 19
S	25 Ludwig ♆	Ludwig K.	12 Photius	2 3
S	26 **11. n. Trin.**	**12. n. Pfingsten**	13 **11. n. Pfingsten**	12 1 47
M	27 Gebhard	Joseph Cal.	14 Micha	1 30
D	28 Augustin	Augustin	15 **Mar. Himmelf.**	1 13
M	29 Johann. Enth.	Johann. Enth.	16 Schweißtuch	0 55
D	30 Benjamin	Rosa v. Lima	17 Myron	0 37
F	31 Paulinus	Raimund	18 Florus, Laurus	0 19

Fasten der Mutter Gottes.

Aug.	Mondlauf.
3	☽ E. V. 5 U. 46 M. nachm.
5	☾ ♌
10	☋ V. M. 10 U. 30 M. abends.
12	☾ Erdnähe.
17	☾ L. V. 12 U. 46 M. nachm.
18	☾ ♍
25	♆ N. M. 4 U. 53 M. morgens.
27	☾ Erdferne.

Aug.	Abweich. der Sonne.
1	18° 5′ N.
3	17 35
5	17 3
7	16 30
9	15 56
11	15 21
13	14 45
15	14 8

Aug.	Abweich. der Sonne.
17	13° 30′ N.
19	12 52
21	12 12
23	11 32
25	10 51
27	10 9
29	9 27
31	8 44

September, Herbſtmonat.

30 Tage. Die Sonne im Zeichen der Wage am 23.

W.-Tage.	Kalender der Proteſtanten.	Kalender der Katholiken.	Ruſſiſcher Kalender.	Mtl. Zeit im wahr. Mitt.
S	1 Ägidius	Ägidius [Engf.	19 **Auguſt**	12h 0m 1s
S	2 12. n. Trin. ☽	13. n. Pf. Sch.-	20 12. n. Pfingſten	11 59 42
M	3 Manſuetus	Seraphine	21 Thaddäus	59 22
D	4 Roſalia	Roſalia	22 Agathonikus	59 3
M	5 Herkules	Laurentius	23 Lupus	58 43
D	6 Magnus	Magnus	24 Eutychius	58 23
F	7 Regina	Regina	25 Bartholom.	58 3
S	8 **Mariä Geb.**	**Mariä Geb.**	26 Hadr., Natalia	57 43.
S	9 13. n. Trin. ☺	14. n. Pf. N. M.	27 13. n. Pfingſten	11 57 22
M	10 Oſtthenes	Nicolaus v. T.	28 Moſes a. Ath.	57 1
D	11 Protus	Protus	29 **Joh. Enth.**	56 40
M	12 Sotus	Macedonius	30 Alexander Newski	56 19
D	13 Maternus	Maternus	31 **Gürtel. d. M. G.**	55 58
F	14 Kreuz-Erh.	Kreuz-Erhöh.	1 **September**	55 37
S	15 Nikomedes ☾	Nikomedes	2 Mamas	55 16
S	16 14. n. Trin.	15. n. Pfingſten	3 14. n. Pfingſten	11 54 55
M	17 Lambertus	Hildegarde	4 Babylas	54 34
D	18 Titus	Thom. v. Vill.	5 Zacharias	54 12
M	19 Sidonia	Quatember †	6 Michael Erz.	53 51
D	20 Fauſta	Euſtachius	7 Sozon	53 30
F	21 Matthäus	Matthäus †	8 **Mariä Geburt**	53 9
S	22 Mauritius	Mauritius †	9 Joach., Anna	52 48
S	23 15. n. Trin. ☽	16. n. Pfingſten	10 15. n. Pfingſten	11 52 27
M	24 Joh. Empf.	Rupertus	11 Theodora	52 7
D	25 Kleophas	Kleophas	12 Autonomus	51 46
M	26 Cyprian	Cyprian	13 Cornelius	51 26
D	27 Kosm., Dam.	Kosm., Dam.	14 **Kreuz.-Erh.**	51 5
F	28 Wenzeslaus	Wenzel K.	15 Niketas	50 45
S	29 **Michael**	**Michael**	16 Euphemia	50 26
S	30 16. n. Trin.	17. n. Pfingſten	17 16. n. Pfingſten	11 50 6

Spt.	Mondlauf.
2	☽ E. V. 8 U. 56 M. vorm.
2	☾ ♌
9	☺ V. M. 6 U. 6 M. vorm.
9	☾ Erdnähe.
14	☾ ♍
15	☾ L. V. 9 U. 57 M. abends.
23	☽ N. M. 8 U. 57 M. abends.
24	☾ Erdferne.
29	☾ ♎

Spt.	Abweich. der Sonne.	Spt.	Abweich. der Sonne.
1	8° 22′ N.	17	2° 21′ N.
3	7 38	19	1 35
5	6 54	21	0 48
7	6 10	23	0 1 N.
9	5 25	25	0 46 S.
11	4 39	27	1 32
13	3 53	29	2 19
15	3 7		

Oktober, Weinmonat.

31 Tage. Die Sonne im Zeichen des Skorpions am 23.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mitl. Zeit im wahr. Mitt.
M	1 Remigius ☽	Remigius	18 **September**	11h 49m 47s
D	2 Leodegar	Leodegar	19 Trophimus	49 28
M	3 Jairus	Candidus	20 **Quatember**	49 9
D	4 Franz	Franz v. Aſſ.	21 Quadratus	48 50
F	5 Fides	Placidus	22 Phokas	48 32
S	6 Friederike	Bruno	23 Joh. Empf.	48 14
S	7 **17. n. Trin.**	**18. n. Pf. Roſtrf.**	24 **17. n. Pfingſten**	11 47 57
M	8 Pelagia ☺	Brigitta	25 Euphroſyna	47 40
D	9 Dionyſius	Dionyſius	26 **Verbann. Joh.**	47 23
M	10 Gereon	Franz Borgia	27 Kalliſtratus	47 7
D	11 Burchard	Nikaſius	28 Chariton	46 51
F	12 Maximilian	Maximilian	29 Cyriakus	46 36
S	13 Eduard	Coloman	30 Greg. [Sch. E.-F.	46 21
S	14 **18. n. Trin.**	**19. n. Pfingſten**	1 **Okt. 18. n. Pf. M.**	11 46 7
M	15 Hedwig ☾	Thereſia	2 Cyprian	45 53
D	16 Gallus	Gallus	3 Dionyſius	45 40
M	17 Florentin	Hedwig	4 Hierotheus	45 28
D	18 Lukas	Lucas, Ev.	5 Charitine	45 16
F	19 Ferdinand	Petrus v. Alc.	6 Thomas Ap.	45 5
S	20 Wendelin	Felician	7 Sergius, Bacch.	44 54
S	21 **19. n. Trin.**	**20. n. Pf. Krchw.**	8 **19. n. Pfingſten**	11 44 44
M	22 Kordula	Kordula	9 Jakobus Alph.	44 35
D	23 Severin ♑	Joh. v. Capiſtr.	10 Eulampius	44 26
M	24 Salome	Raphael	11 Philipp. Ap.	44 18
D	25 Crispinus	Chryſanthus	12 Reliqu. n. G.	44 11
F	26 Amandus	Amandus	13 Carpus	44 5
S	27 Sabina	Frumentus	14 Nazarius	43 59
S	28 **20. n. Trin.**	**21. n. Pfingſten**	15 **20. n. Pfingſten**	11 43 54
M	29 Narciſſus	Narciſſus	16 Longinus	43 50
D	30 Hartmann	Claudius	17 Hoſea Pr.	43 46
M	31 **Reform.-Feſt** ☽	Wolfgang †	18 Lukas, Ev.	43 43

Okt.	Mondlauf.
1	☽ E. V. 10 U. 11 M. abends.
8	☾ Erdnähe.
8	☺ V. M. 2 U. 18 M. nachm.
11	☾ ♉
15	☾ L. V. 10 U. 51 M. vorm.
21	☾ Erdferne.
23	♑ N. M. 2 U. 27 M. nachm.
26	☾ ♌
31	☽ E. V. 9 U. 18 M. vorm.

Okt.	Abweich. der Sonne.	Okt.	Abweich. der Sonne.
1	3° 6′ S.	17	9° 11′ S.
3	3 52	19	9 54
5	4 39	21	10 37
7	5 25	23	11 20
9	6 11	25	12 2
11	6 56	27	12 43
13	7 41	29	13 23
15	8 26	31	14 3

30 Tage. Die Sonne im Zeichen des Schützen am 22.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mttl. Zeit im wahr. Mitt.
D	1 Aller Heiligen	Aller Heiligen	19 Oktober	11h 43m 41s
F	2 Aller Seelen	Aller Seelen	20 Artemius	43 40
S	3 Hubertus	Hubertus	21 Hilarion	43 40
			[v. K.	
S	4 21. n. Trin.	22. n. Pfingsten	22 21. n. Pf. M. G. B.	11 43 40
M	5 Blandine	Emmerich	23 Jakobus Ap.	43 41
D	6 Leonhard ♋	Leonhard	24 Arethas	43 43
M	7 Erdmann	Engelbert	25 Marcianus	43 46
D	8 Gottfried	Gottfried	26 Demetrius	43 50
F	9 Theodor	Theodor	27 Nestor	43 54
S	10 Mart. Luther	Andreas Av.	28 Terentius	43 59
S	11 22. n. Trin.	23. n. Pfingsten	29 22. n. Pfingsten	11 44 5
M	12 Jonas	Kunibert	30 Zenobius	44 13
D	13 Briccius	Stanislaus	31 Stachys	44 21
M	14 Levinus ☾	Venerand	1 November	44 29
D	15 Leopold	Leopold	2 Akindynus	44 39
F	16 Ottomar	Othmar	3 Akepsimas	44 50
S	17 Hugo	Gregor Th.	4 Joannikius	45 1
S	18 23. n. Trin.	24. n. Pfingsten	5 23. n. Pfingsten	11 45 13
M	19 Elisabeth	Elisabeth	6 Paulus	45 26
D	20 Edmund	Felix	7 Lazarus	45 40
M	21 Mariä Opfer	Mariä Opfer	8 Michael Erz.	45 55
D	22 Cäcilia ♍	Cäcilia	9 Onesiphorus	46 10
F	23 Klemens	Klemens	10 Eraſt., Olymp.	46 27
S	24 Chrysogonus	Johann v. Kr.	11 Menas	46 44
S	25 24. n. Tr. Totenf.	25. n. Pfingsten	12 24. n. Pfingsten	11 47 2
M	26 Konrad	Konrad	13 Joh. Chryſoſt.	47 20
D	27 Otto	Virgilius	14 Philipp Ap.	47 40
M	28 Günther	Sosthenes	15 Faſten-Anfang	48 0
D	29 Walter ☽	Saturninus	16 Matthäus Ev.	48 21
F	30 Andreas	Andreas †	17 Gregor v. N.	48 42

Nov.	Mondlauf.
5	☾ Erdnähe.
6	♋ V. M. 12 U. Mitternacht.
8	☾ ♌
14	☾ L. V. 3 U. 38 M. morgens.
17	☾ Erdferne.
22	♍ N. M. 8 U. 17 M. vorm.
22	☾ ♎
29	☽ E. V. 6 U. 35 M. abends.

Nov.	Abweich. der Sonne.	Nov.	Abweich. der Sonne.
1	14° 22′ S.	17	18° 57′ S.
3	15 0	19	19 25
5	15 37	21	19 53
7	16 14	23	20 19
9	16 49	25	20 43
11	17 22	27	21 6
13	17 55	29	21 27
15	18 27		

Dezember, Chriſtmonat.

31 Tage. Die Sonne im Zeichen des Steinbocks am 22.

W.-Tage.	Kalender der Proteſtanten.	Kalender der Katholiken.	Ruſſiſcher Kalender.	Mttl. Zeit im wahr. Mitt.
S	1 Longinus	Eligius	18 November	11h 49m 4s
S	2 1. Advent	1. Advent	19 25. n. Pfingſten	49 27
M	3 Caſſianus	Franz Xav.	20 Gregor Dek.	49 50
D	4 Barbara	Barbara	21 Mar. Eing.	50 14
M	5 Abigail	Sabbas	22 Philemon	50 38
D	6 Nikolaus B. ♓	Nikolaus	23 Amphilochius	51 3
F	7 Agathon	Ambroſius †	24 Katharina	51 29
S	8 Mariä Empf.	Mariä Empf.	25 Klemens	51 55
S	9 2. Advent	2. Advent	26 26. n. Pfingſten	11 52 21
M	10 Judith	Judith	27 Jakob v. Perſ.	52 48
D	11 Damaſus	Damaſus	28 Stephanus	53 16
M	12 Ottilia	Marentius	29 Paramonus	53 44
D	13 Lucia ☾	Lucia	30 Andreas Ap.	54 12
F	14 Nicaſius	Spiridion	1 Dezember	54 40
S	15 Ignatius	Cälian	2 Habakuk	55 9
S	16 3. Advent	3. Advent	3 1. Advent	11 55 38
M	17 Lazarus	Lazarus	4 Barbara	56 8
D	18 Wunibald	Gratianus	5 Sabbas	56 37
M	19 Abraham	Quatember †	6 Nikolaus	57 7
D	20 Ammon	Liberatus	7 Ambroſius	57 37
F	21 Thomas Ap.	Thomas Ap. †	8 Patapius	58 7
S	22 Beata ♑	Demetrius †	9 Annä Empf.	58 37
S	23 4. Advent	4. Advent	10 2. Advent	11 59 7
M	24 Adam, Eva	Adam, Eva †	11 Daniel	11 59 37
D	25 Chriſtfeſt	Chriſtfeſt	12 Spiridion	12 0 7
M	26 Stephanus	Stephanus	13 Euſtratius	0 37
D	27 Johann. Ev.	Johann. Ev.	14 Thyrſus	1 7
F	28 Unſch. Kindlein	Unſch. Kindl.	15 Eleutherius	1 37
S	29 Jonathan ♑	Thomas B.	16 Haggai	2 6
S	30 nach Weihn.	nach Weihn.	17 3. Advent	12 2 35
M	31 Sylveſter	Sylveſter	18 Sebaſtian	3 4

Dez.	Mondlauf.
3	☾ Erdnähe.
5	☾♓
6	♓ V. M. 11 U. 38 M. vorm.
13	☾ L. V. 11 U. 42 M. abends.
15	☾ Erdferne.
19	☾♌
22	♑ N. M. 1 U. 1 M. morgens.
29	♑ E. V. 2 U. 48 M. morgens.
30	☾ Erdnähe.

Dez.	Abweich. der Sonne.	Dez.	Abweich. der Sonne.
1	21° 47′ S.	17	23° 22′ S.
3	22 5	19	23 25
5	22 21	21	23 27
7	22 36	23	23 27
9	22 49	25	23 25
11	23 0	27	23 21
13	23 9	29	23 15
15	23 16	31	23 7

Ernst
Fürst zu Löwenstein-Wertheim-
Freudenberg.

Digitized by Google

Kalender der Juden 5660—5661.

1900.		5660.
Januar	1.	1. Schebat.
„	31.	1. Adar.
Februar	13.	14. „ Klein-Purim.
März	2.	1. Veadar.
„	14.	13. „ Fasten-Esther.
„	15.	14. „ Purim.
„	16.	15. „ Schuschan-Pur.
„	31.	1. Nisan.
April	14.	15. „ Passah-Anf.*
„	15.	16. „ 2tes Fest.*
„	20.	21. „ 7tes Fest.*
„	21.	22. „ 8tes Fest.*
„	30.	1. Jjar.
Mai	17.	18. „ Lag-B'omer.
„	29	1. Sivan.
Juni	3	6. „ Wochenfest.*
„	4.	7. „ 2tes Fest.*
„	28.	1. Thamuz.
Juli	15.	18. „ Fasten, Tempel-Eroberung.
Juli	27.	1. Ab.
August	5.	10. „ Fasten, Tempel-Verbrennung.
„	26.	1. Elul.
		5661.
Septbr.	24.	1. Tischri. Neujahrs-Fest.*
„	25.	2. „ 2tes Fest.*
„	26.	3. „ Fast.-Gedaljah.
Oktbr.	3.	10. „ Versöhn.-Fest.*
„	8.	15. „ Laubhütten-F.*
„	9.	16. „ 2tes Fest.*
„	14.	21. „ Palmen-Fest.
„	15.	22. „ Laubh.-Ende.*
„	16.	23. „ Gesetz.-Freude.*
„	24.	1. Marcheschwan.
Novbr.	23.	1. Kislev.
Dezbr.	17.	25. „ Tempelweihe.
„	23.	1. Tebeth.

An jedem Sonnabend ist Sabbath.

Die mit * bezeichneten Festtage werden streng gefeiert.

Kalender der Mohammedaner 1317—1318.

1900.		1317.
Januar	3.	1. Ramadân (Fastenmonat).
Februar	2.	1. Schewwâl (gr. Beiram).
März	3.	1. Dsu'l-kade.
April	2.	1. Dsu'l-hedsche.
		1318.
Mai	1.	1. Moharrem. Neujahrst.
„	16.	16. „ Jerusalem zur Kibla erklärt.
„	31.	1. Safar.
Juni	29.	1. Rebî-el-awwel.
Juli	29.	1. Rebî-el-acher.
August	27.	1. Dschemâdi-el-awwel.
Septbr.	26.	1. Dschemâdi-el-acher.
Oktbr.	25.	1. Redscheb.
Novbr.	24.	1. Schabân.
Dezbr.	9.	16. „ Mekka zur Kaaba erklärt.
„	28.	1. Ramadân (Fastenmonat).

An jedem Freitag ist Dschuma.

Reduktion der mittleren Sonnenzeit.

Namen der Städte.	Mittag in Greenwich.			Mittag in Liſſabon.			Mittag in Paris.			Mittag in Berlin.			Mittag in Petersburg.		
	h.	m.	s.	h.	m.	s.	h.	m.	s.	h.	m.	s.	h.	m.	s.
Liſſabon	11	23	15	12	0	0	11	13	54	10	29	40	9	22	1
Dublin		34	39		11	24		25	18		41	4		33	25
Madrid		45	15		22	0		35	54		51	40		44	1
Edinburg		47	17		24	2		37	56	10	53	42		46	3
Bordeaux		57	55		34	40		48	34	11	4	20		56	41
London	11	59	59		36	44	11	50	38		6	24	9	58	45
Paris	12	9	21		46	6	12	0	0		15	46	10	8	7
Brüſſel		17	29		54	14		8	8		23	54		16	15
Lyon		19	8		55	53		9	47		25	33		17	54
Amſterdam		19	33		56	18		10	12		25	58		18	19
Marſeille		21	35	12	58	20		12	14		28	0		20	21
Genf		24	37	1	1	22		15	16		31	2		23	23
Köln		27	51		4	36		18	30		34	16		26	37
Turin		30	47		7	32		21	26		37	12		29	33
Straßburg		31	5		7	50		21	44		37	30		29	51
Karlsruhe		33	37		10	22		24	16		40	2		32	23
Zürich		34	12		10	57		24	51		40	37		32	58
Bremen		35	13		11	58		25	52		41	38		33	59
Stuttgart		36	43		13	28		27	22		43	8		35	29
Mailand		36	46		13	31		27	25		43	11		35	32
Kaſſel		37	36		14	21		28	15		44	1		36	22
Hamburg		39	54		16	39		30	33		46	19		38	40
Gotha		42	51		19	36		33	30		49	16		41	37
Florenz		45	2		21	47		35	41		51	27		43	48
München		46	26		23	11		37	5		52	51		45	12
Venedig		49	25		26	10		40	4		55	50		48	11
Rom		49	56		26	41		40	35		56	21		48	42
Kopenhagen		50	19		27	4		40	58		56	44		49	5
Palermo		53	25		30	10		44	4	11	59	50		52	11
Berlin		53	35		30	20		44	14	12	0	0		52	21
Dresden		54	55		31	40		45	34		1	20		53	41
Trieſt		55	2		31	47		45	41		1	27		53	48
Neapel		57	1		33	46		47	40		3	26		55	47
Prag	12	57	42		34	27		48	21		4	7	10	56	28
Wien	1	5	22		42	7	12	56	1		11	47	11	4	8
Stockholm		12	14		48	59	1	2	53		18	39		11	0
Danzig		14	40		51	25		5	19		21	5		13	26
Königsberg		21	59	1	58	44		12	38		28	24		20	45
Warſchau		24	7	2	0	52		14	46		30	32		22	53
Athen		34	55		11	40		25	34	12	41	20		33	41
Konſtantinopel	1	55	56		32	41		46	35	1	2	21	11	54	42
Petersburg	2	1	14		37	59		51	53		7	39	12	0	0
Odeſſa		3	2	2	39	47	1	53	41		9	27		1	48
Moskau	2	30	17	3	7	2	2	20	56	1	36	42	12	29	3

Genealogiſches Jahrbuch.

Familienſtand

der europäiſchen Fürſten, der deutſchen Standesherren und der meiſten nicht ſouveränen fürſtlichen Häuſer Europas.

Erſte Abteilung.

Genealogie der europäiſchen regierenden Fürſten

(nebſt allen zur Nachfolge berechtigten Zweigen ihrer Häuſer) ſowie der ſeit Anfang des 19. Jahrhunderts entthronten europäiſchen Fürſtenhäuſer.

187. Jahrg. — [Gedruckt 16. November 1899.] H I

Deutſches Reich.

(Haus Hohenzollern.)

Wilhelm I. König von Preußen, geb. 22. März 1797, † 9. März 1888, nahm die erbliche Würde eines Deutſchen Kaiſers laut Kundgebung an das Deutſche Volk zu Verſailles 18. Jan. 1871 an. — Vgl. Preußen.

Wilhelm II. Deutſcher Kaiſer, König von Preußen ꝛc. ꝛc. Kaiſ. u. Kgl. Majeſtät, geb. Berlin 27. Jan. 1859, Sohn des Kaiſers und Königs Friedrich III., geb. 18. Okt. 1831, † 15. Juni 1888; folgte ſeinem Vater; Oberſter Kriegsherr des Deutſchen Reichsheeres und Chef der Kaiſ. Deutſchen Marine ꝛc.; verm. Berlin 27. Febr. 1881 mit — **Auguſte Viktoria** Przſſ. zu Schleswig-Holſtein, geb. 22. Okt. 1858.

Älteſter Sohn.

Friedrich Wilhelm Viktor Auguſt Ernſt Kronprinz des Deutſchen Reiches und Kronprinz von Preußen Kaiſ. u. Kgl. Hoh., geb. im Marmorpalais bei Potsdam 6. Mai 1882.

Mutter.

vw. Kaiſerin und Königin Friedrich: Viktoria Kaiſ. u. Kgl. Majeſtät, geb. Kgl. Przſſ. von Großbritannien und Irland ꝛc., geb. 21. Nov. 1840; verm. London 25. Jan. 1858. [Berlin u. Schl. Friedrichshof bei Cronberg im Taunus.]

Anhalt.

(Askanisches Haus.)

Evangelisch. — Ahnherr: Adalbert Gf zu Ballenstädt (jetzt Ballenstedt, Kreisstadt in Anhalt), Vater Eisichos IV., † 1077; Gf zu Ascanien (ehem. Burg bei Aschersleben) um 1100; Gf von Aschersleben und Anhalt (ehem. Burg bei Ballenstedt) 18. Nov. 1170; Hzg zu Sachsen 7. April 1180 bis 1212; Fürst von Anhalt 1218; Abzweigung der ersten (2. Febr. 1468 erloschenen) Bernburgischen Linie 1252; Erbauung des Schlosses zu Dessau 1341; Abzweigung der Linien Dessau, Bernburg (im Mannesstamme erloschen 19. Aug. 1863), Plötzkau (in Köthen nachfolgend 1665, erloschen 23. Nov. 1847), Zerbst (erloschen 3. März 1793) und Köthen (erloschen 1665) infolge der Besitzteilung unter fünf Söhne des Fürsten Joachim II. Ernst, geb. 20. Okt. 1536, † 6. Dez. 1586, vom 17. Juni 1603. — S. Jahrg. 1832, S. (20) und 1848, S. 8.

I. Linie Anhalt-Dessau, -Köthen und -Bernburg.

Stammvater: Fürst Johann Georg I., geb. 9. Mai 1567, † 14. Mai 1618; Einführung des Erstgeburtsrechts 1727, bestätigt 12. April 1729; Hzg von Anhalt-Dessau 15. März 1806; Erwerbung des (18. April 1807 errichteten) Hzgtums Anhalt-Köthen 23. Nov. 1847 und des (18. April 1807 errichteten) Hzgtums Anhalt-Bernburg 19. Aug. 1863; Hzg von Anhalt 30. Aug. 1863. — S. Jahrg. 1871, S. 3. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin von Anhalt mit dem Präd. Hoh.

Leopold **Friedrich** Franz Nikolaus Herzog von Anhalt, Herzog zu Sachsen, Engern und Westfalen, Graf zu Askanien, Herr zu Zerbst, Bernburg und Gröbzig ꝛc. Hoh., geb. Dessau 29. April 1831, Sohn des Hzgs Leopold, geb. 1. Okt. 1794, † 22. Mai 1871, und seiner Gem. Friederike geb. Przss. von Preußen, geb. 30. Sept. 1796, verm. 18. April 1818, † 1. Jan. 1850; folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite des 1. GRgts zu Fuß und Chef des anhalt. Inf.-Rgts Nr. 93, Nr des Schw. AO., des Eleph.-O., des Seraph.-O. ꝛc.; verm. Altenburg 22. April 1854 mit — **Antoinette** Przss. von Sachsen-Altenburg ꝛc., geb 17. April 1838, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. ꝛc.

Kinder: 1) † Erbpr. Leopold, geb. 18. Juli 1855, † 2. Febr. 1886; verm. Philippsruhe 26. Mai 1884 mit — Elisabeth Przss. von Hessen, geb. 13. Juni 1861, jetzt Erbprinzessin Leopold von Anhalt. [Dessau.]

Tochter: Przss. Antoinette Anna Alexandra Marie Luise Agnes Elisabeth Auguste Friederike, geb. Schl. Georgium bei Dessau 3. März 1885.

2) Erbpr. Leopold Friedrich Eduard Karl Alexander, geb. Dessau 19. Aug. 1856, Kgl. preuß. Oberstlt. à la suite d. A. u. des anhalt. Inf.-Rgts Nr. 93; verm. Karlsruhe 2. Juli 1889 mit — Marie Przss. von Baden Ghzgl. Hoh., geb. 26. Juli 1865. [Dessau.]

3) Przss. Elisabeth Marie Friederike Amalie Agnes, geb. Wörlitz 7. Sept. 1857; verm. Dessau 17. April 1877 mit Adolf Friedrich Erbghzg. von Mecklenburg-Strelitz Kgl. Hoh.

4) Pr. Eduard Georg Wilhelm Maximilian, geb. Dessau 18. April 1861, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. und Hptm. à la suite des anhalt. Inf.-Rgts Nr. 93; verm. Altenburg 6. Febr. 1895 mit — Luise Przss. von Sachsen-Altenburg ꝛc., geb. 11. Aug. 1873. [Dessau.]

Kinder: (1) † Pr. Leopold Friedrich, s. Nekrolog.

(2) Przss. Marie Auguste Antoinette Friederike Alexandra Hilda Luise, geb. Schl. Ballenstedt 10. Juni 1898.

5) Pr. Aribert Joseph Alexander, geb. Wörlitz 18. Juni 1864, Kgl. preuß. Rittm. und Esk.-Chef im 1. GDrag.-Rgt Königin von Großbritannien u. Irland und Hptm. à la suite des anhalt. Inf.-Rgts Nr. 93; verm. Schl. Windsor 6. Juli 1891 mit — Luise Auguste Przss. zu Schleswig-Holstein, geb. 12. Aug. 1872. [Berlin.]

6) Prinz. Alexandra Therese Marie, geb. Dessau 4. April 1868; verm. Dessau 25. Jan. 1897 mit Sizzo Pr. von Schwarzburg Durchl.

Schwester.

Prinz. Maria Anna, geb. Dessau 14. Sept. 1837, Chef des Kgl. preuß. Drag.-Rgts v. Arnim (2. brandenb.) Nr. 12; verm. Berlin 29. Nov. 1854 mit Friedrich Karl Pr. von Preußen Kgl. Hoh., † 15. Juni 1885.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Erbpr. Friedrich, geb. 27. Dez. 1769, † 27. Mai 1814, Ehe mit Amalie Prinz. von Hessen-Homburg, geb. 29. Juni 1774, verm. 12. Juni 1792, † 3. Febr. 1846.

1. † Pr. Georg, geb. 21. Febr. 1796, † 16. Okt. 1865; verm. I) 6. Aug. 1825 mit Karoline Prinz. von Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 4. April 1804, † 14. Jan. 1829; II) morg. 4. Okt. 1831 mit Therese Gfin von Reina, geb. von Erdmannsdorff, geb. 12. Sept. 1807, † 28. Febr. 1848.
   Kinder: a) **1r Ehe:** Prinz. Luise, geb. Dessau 22. Juni 1826. [Dessau.]
   b) **2r Ehe:** Grafen und Gräfinnen von Reina, s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser.
2. † Pr. Friedrich, geb. 23. Sept. 1799, † 4. Dez. 1864; verm. 11. Sept. 1832 mit Marie Prinz. von Hessen, geb. 9. Mai 1814, † 28. Juli 1895.
   Töchter: 1) Prinz. Adelheid Marie, geb. Dessau 25. Dez. 1833; verm. Dessau 23. April 1851 mit Adolf Hzg von Nassau, jetzigem Ghzg von Luxemburg, Kgl. Hoh.
   2) Prinz. Bathildis Amalgunde, geb. Dessau 29. Dez. 1837; verm. Dessau 30. Mai 1862 mit Wilhelm Pr. zu Schaumburg-Lippe Durchl.
   3) Prinz. Hilda Charlotte, geb. Dessau 13. Dez. 1839. [Dessau.]

II. Linie Anhalt-Bernburg.

(Im eigenen Stamme erloschen.)

Stammvater: Fürst Christian, geb. 11. Mai 1568, † 17. April 1630; Anhalt-Bernburg Herzogtum 18. April 1807. — S. Jahrg. 1848, S. 9.

† Hzg Alexander, geb. 2. März 1805, † 19. Aug. 1863; verm. Luisenlund 30. Okt. 1834 mit — Friederike Prinz. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg Hoh., geb. 9. Okt. 1811. [Ballenstedt.]

Baden.

(Haus Zähringen.)

Evangelisch. — Das Geschlecht der Zähringer hatte seit dem 10. Jahrhundert das Grafenamt im Breisgau inne, zu dem am Ende des 10. und im Laufe des 11. Jahrhunderts die Grafenämter im Thurgau, in der Ortenau und im Albgau kamen. Aus diesem Geschlechte, in dem der Name Bertold (Berichtilo, Bezelin) erblich war, gründete Bezelin 999 die Stadt Villingen. Sein Sohn Berthold I. „mit dem Barte" erhielt durch Kaiser Heinrich III. die Anwartschaft auf das Hzgt. Schwaben, statt dessen aber 1061 das Hzgt. Kärnten, das er jedoch nie in Besitz nahm. Er selbst, sein jüngerer Sohn Berthold II. und dessen Nachkommen führten von da an den Hzgstitel, seit 1100 mit dem Zusatz „von Zähringen" nach ihrer breisgauischen Burg. Der Name wird fortan dem ganzen Geschlecht beigelegt. Bertholds I. älterer Sohn Hermann I., der nach der zu Kärnten gehörigen Mark Verona den Titel eines Markgrafen von Verona annahm, den seine

Nachkommen bis ins 13. Jahrhundert führten, obwohl sie die Mark nie besaßen, war alleiniger Graf im Breisgau. Sein Sohn Hermann II. nannte sich seit 1112 nach dem Erbe seiner Mutter Judith Gfin von Calw († 1091) von Baden (Baden-Baden, ehem. Aurelia aquensis), Markgraf von Baden 27. April 1112; Erwerbung von Hachberg (Hochberg, ehem. Burg nördl. von Freiburg i. B.) um 1155, von Durlach und Ettlingen um 1219, von Pforzheim um 1236, von Eberstein (Burg bei Baden-Baden) 1281; Belehnung mit der Markgrafschaft Baden 1362; Erwerbung des Kondominats der Herrschaft Lahr und Malberg 1442; Ererbung von Sausenberg 1503; Einführung des Erstgeburtsrechts und der Unteilbarkeit des Landes 17. Nov. 1615; Bestätigung des Prädikats „Durchlaucht" 11. April 1664; Erwerbung der Festung Kehl 1699, der Landvogtei Ortenau 1701, eines Teiles der Kurpfalz mit Heidelberg, von Konstanz ꝛc., Kurfürst von Baden 25. Juli 1803; Erwerbung des Breisgaues, der Ortenau ꝛc., sowie Wiederaufnahme des (mit dem Aussterben der jüngeren, von Berthold II. begründeten Linie 1218 erloschenen) Titels Hzg von Zähringen (s. oben) für alle männl. Mitglieder 10. Jan. 1806; Erwerbung von Teilen der Landgrafschaft Fürstenberg ꝛc., Ghzg von Baden 12. Juli 1806. Nach dem Aussterben der männlichen Nachkommen erster Ehe Karl Friedrichs, geb. 22. Nov. 1728, † 10. Juni 1811 folgen die Nachkommen aus zweiter Ehe mit Luise, geb. Freiin Geyer von Geyersberg, Reichsgräfin von Hochberg (d. d. Wien 12. Mai 1796, s. unten) in der Regierung (Hausgesetz vom 4. Okt. 1817, Anerkennung dieses Erbfolgerechts durch die europ. Großmächte 10. Juli 1819). Leopold, geb. 29. Aug. 1790, † 24. April 1852, folgt als Ghzg seinem Halbbruder, dem Ghzg Ludwig I., geb. 9. Febr. 1763, † 30. März 1830; es erhalten der Erbghzg das Prädikat Kgl. Hoh., sämtl. Prinzen und Prinzessinnen, Markgrafen und Markgräfinnen von Baden das Prädikat Ghzgl. Hoh. 15. Aug. 1844. — S. Jahrg. 1830, S. (13), und 1848, S. 10.

Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden, Herzog von Zähringen, Kgl. Hoh., geb. Karlsruhe 9. Sept. 1826, Sohn des Ghzgs Leopold, geb. 29. Aug. 1790, † 24. April 1852, und seiner Gem. Sophie geb. Przss. von Schweden a. d. H. Holstein-Gottorp-Waja, geb. 21. Mai 1801, verm. 25. Juli 1819, † 6. Juli 1865; folgte seinem Vater als Regent an Stelle seines Bruders, des Ghzgs Ludwig II., geb. 15. Aug. 1824, † 22. Jan. 1858, und nimmt den Titel Großherzog an 5. Sept. 1856; Kgl. preuß. Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range eines Gen.-FM. und Gen.-Insp. der 5. Armee-Insp., à la suite der Mar.-Inf., Chef des 1. bad. Leib-Gren.-Rgts Nr. 109, des 1. bad. Leib-Drag.-Rgts Nr. 20, des 1. bad. Feld-Art.-Rgts Nr. 14, des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Ghzg Friedrich von Baden (rhein.) Nr. 7, des 8. württ. Inf.-Rgts Nr. 126 Ghzg Friedrich von Baden, Inhaber des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 50 und des Kgl. bayr. 8. Inf.-Rgts Pranckh, EGen. der Kgl. schwed. Armee, Rr des Schw. AO., des Andreas O., Annunc.-O., Eleph.-O., Seraph.-O., des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Berlin 20. Sept. 1856 mit — **Luise** Przss. von Preußen, geb. 3. Dez. 1838, Chef des Kgl. preuß. Königin Augusta GGren.-Rgts Nr. 4.

Kinder: 1) Erbghzg Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold August, geb. Karlsruhe 9. Juli 1857, Kgl. preuß. Gen. der Inf. und kmd. Gen. des VIII. AKorps, Chef des 5. bad. Inf.-Rgts Nr. 113, à la suite des Kgl. preuß. 1. GRgts zu Fuß, des 1. bad. Leib-Gren.-Rgts Nr. 109 und des Kgl. preuß. 1. GUl.-Rgts, Rr. d. Schw. AO., des Eleph.-O., Seraph.-O. ꝛc.; verm. Schl. Hohenburg 20. Sept. 1885 mit — Hilda Przss. von Nassau, geb. 5. Nov. 1864. [Koblenz].

2) Przss. Sophie Marie Viktoria, geb. Karlsruhe 7. Aug. 1862; verm. Karlsruhe 20. Sept. 1881 mit Gustav Kronpr. von Schweden und Norwegen, Hzg von Wermland, Kgl. Hoh.

Geschwister.

1. Przss. Alexandrine Luise Amalie Friederike Elisabeth Sophie, geb. Karlsruhe 6. Dez. 1820; verm. Karlsruhe 3. Mai 1842 mit Ernst Erbpr., nachher. Hzg Ernst II. von Sachsen-Coburg u. Gotha Hoh., † 22. Aug. 1893.

2. † Pr. Wilhelm, geb. 18. Dez. 1829, † 27. April 1897; verm. St. Petersburg 11. Febr. 1863 mit — Marie Maximilianowna Hzgin von Leuchtenberg, Przss. Romanowskaja, Kais. Hoh., geb. 16. Okt. 1841. [Karlsruhe.]

Kinder: 1) Przss. Sophie Marie Luise Amalie Josephine, geb. Baden 26. Juli 1865; verm. Karlsruhe 2. Juli 1889 mit Friedrich Erbpr. von Anhalt Hoh.

2) Pr. Maximilian Alexander Friedrich Wilhelm, geb. Baden 10. Juli 1867, Dr. jur., Kgl. preuß. Major à la suite des GKür.-Rgts. [Berlin.]

3. Pr. Karl Friedrich Gustav Wilhelm Maximilian, geb. Karlsruhe 9. März 1832, Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des 3. bad. Drag.-Rgts Prinz Karl Nr. 22, Rr des Schw. AO., des Andreas-O. ꝛc.; morg. verm. Schl. Bauschlott bei Pforzheim 17. Mai 1871 mit — Rosalie Gfin von Rhena (bad. Erhebung v. 8. Mai 1871), geb. Freiin von Beust, geb. 10. Juni 1845. [Karlsruhe.]

Sohn: Graf von Rhena, s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

4. Przss. Marie Amalie, geb. Karlsruhe 20. Nov. 1834; verm. Karlsruhe 11. Sept. 1858 mit Ernst Fürsten zu Leiningen Durchl.

Vaters-Brüder.

a) Halbbruder aus des Großvaters, des Gbzgs Karl Friedrich, geb. 22. Nov. 1728, † 10. Juni 1811, 1. Ehe mit Karoline Przss. von Hessen-Darmstadt, geb. 11. Juli 1723, verm. 28. Jan. 1751, † 8. April 1783.

1. † Erbpr. Karl, geb. 14. Febr. 1755, † 16. Dez. 1801; verm. 15. Juli 1774 mit Amalie Przss. von Hessen-Darmstadt, geb. 20. Juni 1754, † 21. Juli 1832.

Sohn: † Gbzg Karl, geb. 8. Juni 1786, † 8. Dez. 1818; verm. 8. April 1806 mit Stephanie Vicomtesse de Beauharnais (des Kaisers Napoleon I. Adoptivtochter), geb. 28. Aug. 1789, † 29. Jan. 1860.

Tochter (kath.): Przss. Josephine Friederike Luise, geb. Karlsruhe 21. Okt. 1813; verm. Karlsruhe 21. Okt. 1834 mit Karl Anton Erbpr., nachher. Fürsten von Hohenzollern, Kgl. Hoh., † 2. Juni 1885.

b) rechter Bruder aus des Großvaters 2. Ehe mit Luise RGfin von Hochberg, geb. 26. Mai 1768 verm. 24. Nov. 1787, † 28. Juli 1820.

2. † Pr. Wilhelm, geb. 8. April 1792, † 11 Okt. 1859; verm. 16. Okt. 1830 mit Elisabeth Hzgin von Württemberg, geb. 27. Febr. 1802, † 5. Dez. 1864.

Töchter: 1) Przss. Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Luise, geb. Karlsruhe 7. Aug. 1834; verm. Karlsruhe 9. Nov. 1858 mit Woldemar Pr., nachher. Fürsten zur Lippe, Durchl., † 20. März 1895.

2) Przss. Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane, geb. Karlsruhe 22. Febr. 1837; verm. Karlsruhe 24. Sept. 1862 mit Hermann Fürsten zu Hohenlohe-Langenburg Durchl.

Bayern.

(Haus Wittelsbach.)

Katholisch. — Ahnherr: Luitpold, Vetter und Feldherr des Kaisers Arnulf a. d. H. der Karolinger, Markgraf im Lande unter der Enns, † 9. Aug. 907; Hzg von Bayern 909—914 u. 919—938; Pfalzgfn von Scheyern (ehem. Burg bei Pfaffenhofen, Reg.-Bez. OBayern) 940—1124; Verlegung der Residenz nach Kelheim 1112 und nach Wittelsbach (bei Aichach, ebenda) 1124; Belehnung des Pfalzgfn Otto von Wittelsbach mit dem Hzgt. Bayern 24. Juni 1180; Pfalzgf bei Rhein 1214; Kurfürst von der Pfalz 16. Mai 1285; Abzweigung der

(30. Dez. 1777 erloschenen) Hzge von Bayern 1294; die pfälzische Kurwürde geht auf die Hzge von Bayern über 6. März 1623; Wiederherstellung der Kurfürsten von der Pfalz 24. Okt. 1648; Karl Theodor Kurfürst von der Pfalz wird auch Kurfürst von Bayern 30. Dez. 1777. — S. Jahrg. 1831 S. (23) und 1848, S. 12.

I. Königliche Linie.

Stammvater: Christian II. Pfalzgf zu Bischweiler, geb. 22. Juni 1637, † 26. April 1717; Pfalzgf zu Birkenfeld 28. März 1671; Pfalzgf von Zweibrücken 1733; Kurfürst von Bayern 16. Febr. 1799; König von Bayern 26 Dez. 1805. — Die Nachgeborenen führen den Titel Königlicher Prinz u. Kgl. Prinzessin von Bayern mit dem Präd. Kgl. Hoh.

Otto Wilhelm Luitpold Adalbert Waldemar König von Bayern, Pfalzgraf bei Rhein, Herzog von Bayern, Franken und in Schwaben ꝛc., Majestät, geb. München 27. April 1848, Sohn des Königs Maximilian II., geb. 28. Nov. 1811, † 10. März 1864. und seiner Gem. Marie geb. Przss. von Preußen, geb. 15. Okt. 1825, verm. 5. bzw. 12. Okt. 1842, † 17. Mai 1889; folgte seinem Bruder, dem Könige Ludwig II., geb. 25. Aug. 1845, † 13. Juni 1886, unter Regentschaft seines Oheims, des Pr. Luitpold; Inh. des Kgl. bayr. 1. Inf.-Rgts König, 2. Ul.-Rgts König, 4. Chev.-Rgts König u. 4. Feld-Art.-Rgts König, Ordens-Großmeister des Haus-Kr.-O. vom heil. Georg, Kr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO., Andreas-O. ꝛc. [Schloß Fürstenried.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Königs Ludwig I., geb. 25. Aug. 1786, † 29. Febr 1868, Ehe mit Therese Przss. von Sachsen-Hildburghausen, später von Sachsen-Altenburg geb. 8. Juli 1792, verm. 12. Okt. 1810, † 26. Okt. 1854.

1. Pr. Luitpold Karl Joseph Wilhelm Ludwig, geb. Würzburg 12. März 1821, des Kgr. Bayern Verweser seit 10. Juni 1886, Inh. des Kgl. bayr. 1. Feld-Art.-Rgts Prinz-Regent Luitpold, Chef des Kgl. preuß. Feld-Art.-Rgts Prinz-Regent Luitpold von Bayern (magdeb.) Nr. 4, des Kgl. sächs. 3. Inf.-Rgts Nr. 102 Prinz-Regent Luitpold von Bayern, sowie des Kgl. württ. 2. Feld-Art.-Rgts Nr. 29 Prinz-Regent Luitpold von Bayern, Inh. des K. u. K. galizischen Korps-Art.-Rgts Nr. 10, stellvertretender Ordens-Großmeister des Haus-Kr-O. vom heil. Georg, Kr des oesterr. O. v. GVließ, des Andreas-O., Annunc.-O., Elesph.-O., Schw. AO. ꝛc.; verm. Florenz 15. April 1844 mit Auguste Kais. Przss. u. Ebzgin von Oesterreich ꝛc., Gbzgl. Przss. von Toscana, geb. 1. April 1825, † 26. April 1864.

   Kinder: 1) Pr. Ludwig Leopold Joseph Maria Aloys Alfred, geb. München 7. Jan. 1845, Kgl. bayr. Gen. der Inf., Inh. des 10. Inf.-Rgts Prinz Ludwig u. à la suite des 2. Inf.-Rgts Kronprinz, Chef des Kgl. preuß. 2. niederschl. Inf.-Rgts Nr. 47, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 62, EMtgl. der Kgl. bayr. Akad. der Wissenschaften, Großprior des St. Georg-O., Kr. des oesterr. O. v. GVließ, des Andreas-O., des Annunc.-O., Seraph.-O., des Schw. AO. ꝛc.; verm. Wien 20. Febr. 1868 mit – Maria Theresia Kgl. Przss. u. Ebzgin von Oesterreich-Este ꝛc., geb. 2. Juli 1849, Großmeisterin des Kgl. bayr. Theresien-O. und StkrD. [München.]

   Kinder: (1) Pr. Rupprecht Maria Luitpold Ferdinand, geb. München 18. Mai 1869, Kgl. bayr. Oberst u. Kmdr des 2. Inf.-Rgts, à la suite des Kgl. bayr. Inf.-Leib-Rgts u. des Kgl. preuß. Leib-Kür.-Rgts Großer Kurfürst (schles.) Nr. 1, Großprior des St. Georg-O., Kr des Schw. AO., des Seraph.-O. ꝛc. [München.]

   (2) Przss. Adelgunde Marie Auguste Therese, geb. München 17. Okt. 1870, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [München.]

   (3) Przss. Maria Ludwiga Theresia, geb. Villa Amsee bei Lindau 6. Juli 1872,

EO. des Kgl. bayr. Theresien-O., StkrO.; verm. München 31. Mai 1897 mit Ferdinand Erbpr. von Bourbon, Hzg von Calabrien, Kgl. Hoh.

(4) Pr. Karl Maria Luitpold, geb. Villa Amsee 1. April 1874, Kgl. bayr. OLt. à la suite des 2. Inf.-Rgts Kronprinz. [München.]

(5) Pr. Franz Maria Luitpold, geb Schl. Leutstetten 10. Okt. 1875, Kgl. bayr. OLt. im 1. Feld-Art.-Rgt Prinz-Regent Luitpold, zur Dienstleistung beim 1. Schweren Reiter-Rgt Pr. Karl von Bayern kmdt. [München.]

(6) Przss. Mathilde Maria Theresia Heinrika Christine Luitpolda, geb. Villa Amsee 17. Aug. 1877.

(7) Przss. Hildegarde Maria Christina Theresia, geb. München 5. März 1881.

(8) Przss. Wiltrud Marie Alix, geb. München 10. Nov. 1884.

(9) Przss. Helmtrudis Marie Amalia, geb. München 22. März 1886.

(10) Przss. Gundelinde Maria Josepha, geb. München 26. Aug. 1891.

2) Pr. Leopold Maximilian Joseph Maria Arnulf, geb. München 9. Febr. 1846, Kgl. bayr. Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range eines Gen.-FM. u. Gen.-Insp. der 4. Armee-Inspektion des Deutschen Heeres, Inh. des Kgl. bayr. 7. Inf.-Rgts Pr. Leopold, des 1. Schweren Reiter-Rgts Pr. Karl von Bayern, à la suite des 3. Feld-Art.-Rgts Königin-Mutter, Chef des Kgl. preuß. westfäl. Drag.-Rgts Nr. 7, Inh. des K. u. K. Korps-Art.-Rgts Nr. 7, Großprior des St. Georg-O., Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Annunc.-O., Schw. AO. ꝛc.; verm. Wien 20. April 1873 mit — Gisela Kais. Przss. u. Ehzgin von Oesterreich ꝛc. K. u. K. Hoh., geb. 12. Juli 1856, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O. und StkrO. [München]

Kinder: (1) Elisabeth Marie Auguste, geb. München 8. Jan. 1874, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O. und StkrO.; verm. Genua 2. Dez. 1893 mit Otto Frhrn von Seefried auf Buttenheim (prot.), K. u. K. OLt. d. R. [Znaim.]

(2) Przss. Auguste Maria Luise, geb. München 28. April 1875, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O. und StkrO.; verm. München 15. Nov. 1893 mit Joseph August Kais. Pr. u. Ehzg v. Oesterreich ꝛc. K. u. K. Hoh.

(3) Pr. Georg Franz Joseph Luitpold Maria, geb. München 2. April 1880, Kgl. bayr. Lt. im Inf.-Leib-Rgt. [München.]

(4) Pr. Konrad Luitpold Franz Joseph Maria, geb. München 22. Nov. 1883.

3) Przss. Therese Charlotte Marianne Auguste, geb. München 12. Nov. 1850, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrO., Oberste Vorsteherin und Abtissin des Kgl. Damenstifts zur heiligen Anna in München, Dr. phil. hon. c. der Univ. München u. EMtgl. der Kgl. bayr. Akad. d. W. [München.]

4) Pr. Franz Joseph Arnulf Adalbert Maria, geb. München 6. Juli 1852, Kgl. bayr. Gen. der Inf. u. kmd. Gen. des I. bayr. AKorps, Inh. des Kgl. bayr. 12. Inf.-Rgts Pr. Arnulf, à la suite des Inf.-Leib-Rgts u. des 1. Inf.-Rgts König, Chef des Kgl. preuß. Inf.-Rgts von Alvensleben (6. brandenb.) Nr. 52, Oberst-Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 80, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Andreas-O., Annunc.-O., Schw. AO. ꝛc.; verm. Wien 12. April 1882 mit — Theresia Przss. von und zu Liechtenstein, geb. 28. Juli 1850, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrO. [München.]

Sohn: Pr. Heinrich Luitpold, geb. München 24. Juni 1884.

2. Przss. Adelgunde Auguste Charlotte Karoline Elisabeth Amalie Marie Sophie Luise, geb. Würzburg 19. März 1823, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrO.; verm. München 30. März 1842 mit Franz Ehzg von Oesterreich-Este ꝛc. u. Hzg von Modena, Kgl. Hoh., † 20. Nov. 1875.

3. † Pr. Adalbert, geb. 19. Juli 1828, † 21. Sept. 1875; verm. Madrid 25. Aug. 1856 mit — Amalie Infantin von Spanien Kgl. Hoh., geb. 12. Okt. 1834, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrO. [München und Schl. Nymphenburg.]

Kinder: 1) Pr. Ludwig Ferdinand Maria Karl Heinrich Adalbert Franz Philipp Andreas Konstantin, geb. Madrid 22. Okt. 1859, Dr. med., Kgl. bayr. Gen. der Kav., Inh. des 18. Inf.-Rgts Pr. Ludwig Ferdinand, à la suite des 2. Schweren Reiter-Rgts Ehzg Franz Ferdinand von Oesterreich-Este, Chef des Kgl. preuß. 3. schles. Drag.-Rgts Nr. 15, EGroßprior des St. Georg-O., Rr des span. O. vom GVließ, des Schw. AO. ꝛc.; verm. Madrid 2. April 1883 mit — Maria de la Paz Infantin von Spanien, geb. 23. Juni 1862, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Schl. Nymphenburg.]

Kinder: (1) Pr. Ferdinand Maria Ludwig Franz von Assisi Isabello Adalbert Ildefons Martin Bonifaz Joseph Isidor, geb. Madrid 10. Mai 1884.

(2) Pr. Adalbert Alfons Maria Ascension Antonius Hubertus Joseph omnes sancti, geb. Nymphenburg 3. Juni 1886.

(3) Przss. Maria del Pilar Eulalia Antonia Isabella Ludovika Franziska Josepha Rita Euphrasia et omnes sancti, geb. Nymphenburg 13. März 1891.

2) Pr. Alfons Maria Franz von Assisi Klemens Max Emanuel, geb. München 24. Jan. 1862, Kgl. bayr. Oberst u. Kmdr d. 1. Schw. Reiter-Rgts Prinz Karl von Bayern, EGroßprior des St. Georg-O., Rr des Annunc.-O., Schw. AO. ꝛc.; verm. Nymphenburg 15. April 1891 mit — Luise Przss. von Orleans, geb. 9. Juli 1869, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [München.]

3) Przss. Maria Isabella Luise Amalia Elvira Blanka Eleonora, geb. Nymphenburg 31. Aug. 1863, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Nymphenburg 14. April 1883 mit Thomas Pr. von Savoyen, Hzg von Genua, Kgl. Hoh.

4) Przss. Elvira Alexandra Maria Cäcilia Klara Eugenia, geb. München 22. Nov. 1868, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Nymphenburg 28. Dez. 1891 mit Rudolf RGfn von Wrbna und Freudenthal, Freiherrn von Hultschin, K. u. K. Km., Herrn der Herrschaft Holleschau in Mähren.

5) Przss. Klara Eugenie Christine Gabriele Alexandra Amalia Maria Theresia Euphemia Zenayda, geb. Nymphenburg 11. Okt. 1874, Äbtissin des Kgl. Damenstifts zur heiligen Anna in Würzburg, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [München.]

II. Herzogliche Linie.

Stammvater: Johann Karl Pfalzgf zu Gelnhausen, geb. 17. Okt. 1638, † 21. Febr. 1704. Bruder des Stammvaters der I. Linie; Herzöge und Herzoginnen in Bayern 16. Febr. 1799; Kgl. Hoheiten 21. März 1845.

Karl Theodor Herzog in Bayern Kgl. Hoh., geb. Possenhofen 9. Aug. 1839, Sohn des Hzgs Maximilian, geb. 4. Dez. 1808, † 15. Nov. 1888, und seiner Gem. Ludovika geb. Przss. von Bayern, geb. 30. Aug. 1808, verm. 9. Sept. 1828, † 26. Jan. 1892; folgte seinem Vater, nachdem sein älterer Bruder Ludwig (s. unten) den Erstgeburtsrechten und der Nachfolge entsagt hatte; Dr. med., Kgl. bayr. Gen. der Kav., Inh. des 3. Chevaulegers-Rgts Hzg Karl Theodor, Chef des Kgl. preuß. Drag.-Rgts Frhr von Manteuffel (rhein.) Nr. 5, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc.; verm. I) Dresden 11. Febr. 1865 mit Sophie Przss. von Sachsen ꝛc, geb. 15. März 1845, † 9. März 1867; II) Kleinheubach 29. April 1874 mit — Maria Josepha Hzgin von Braganza, Infantin von Portugal, geb. 19. März 1857, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrD. [München u. Schl. Tegernsee.]

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Hzgin Amalie Marie, geb. München 24. Dez. 1865 ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrD.; verm. Tegernsee 4. Juli 1892 mit Wilhelm Hzg von Urach, Gfn von Württemberg, Durchl.

b) **2r Ehe:** 2) Hzgin Sophie Adelhaidis Ludovika Maria, geb. Possen-

hofen 22. Febr. 1875, ED. des Kgl. bayr. Thereſien-O.; verm. München 26. Juli 1898 mit Hans-Veit Gfn zu Törring-Jettenbach Erl.

3) Hzgin Eliſabeth Valerie Gabriele Maria, geb. Poſſenhofen 25. Juli 1876, ED. des Kgl. bayr. Thereſien-O.

4) Hzgin Marie Gabriele Mathilde Iſabella Thereſe Antoinette Sabina, geb. Tegernſee 9. Okt. 1878.

5) Hzg Ludwig Wilhelm Karl Norbert Theodor Johann, geb. Tegernſee 17. Jan. 1884.

6) Hzg Franz Joſeph Michael Karl Maria Evariſtus Quirinus Ottokar, geb. Tegernſee 23. März 1888.

Geſchwiſter.

1. Hzg Ludwig Wilhelm, geb. München 21. Juni 1831, Kgl. bayr. Gen. der Kav., à la suite des 4. Chevaulegers-Rgts König, Rr des oeſterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc.; entſagte den Erſtgeburtsrechten ꝛc. 1859; morg. verm. I) Augsburg 28. Mai 1859 mit Henriette Freifrau von Wallerſee (bayr. Erheb. v. 19. Mai 1859), geb. Mendel, geb. 31. Juli 1833, † 12. Nov. 1891; II) München 19. Nov. 1892 mit — Antonie von Bartolf (bayr. Erheb. v. 16. Nov. 1892), geb. Barth, geb. München 25. Okt. 1871. [München.]
Tochter 1r Ehe: ſ. Taſchenbuch der Freiherrlichen Häuſer.

2. Hzgin Marie Sophie Amalie, geb. Poſſenhofen 4. Okt. 1841, ED. des Kgl. bayr. Thereſien-O. u. StkrD.; verm. München durch Stellvertretung 8. Jan. und Bari in Perſon 3. Febr. 1859 mit Franz Hzg von Calabrien, Kronpr., nachhez. Könige beider Sizilien Franz II., Majeſtät, † 27. Dez. 1894.

3. Hzgin Mathilde Ludovika, geb. Poſſenhofen 30. Sept. 1843, ED. des Kgl. bayr. Thereſien-O. u. StkrD.; verm. München 5. Juni 1861 mit Ludwig Pr. von Bourbon-Sizilien, Gfn von Trani, Kgl. Hoh., † 8. Juni 1886.

4. † Hzg Maximilian Emanuel, geb. 7. Dez. 1849, † 12. Juni 1893; verm. 20. Sept. 1875 mit Amalie Przſſ. von Sachſen-Coburg und Gotha ꝛc., geb. 23. Okt. 1848, † 6. Mai 1894.
Söhne: 1) Hzg Siegfried Auguſt Maximilian Maria, geb. Bamberg 10. Juli 1876, Kgl. bayr. Lt. im 1. Schweren Reiter-Rgt Prinz Karl von Bayern, Großprior des St. Georg-O. ꝛc. [München.]
2) Hzg Chriſtoph Joſeph Klemens Maria, geb. Schl. Biederſtein bei München 22. April 1879, Kgl. bayr. Lt. im 1. Schweren Reiter-Rgt Prinz Karl von Bayern. [München.]
3) Hzg Luitpold Emanuel Ludwig Maria, geb. Schl. Biederſtein 30. Juni 1890.

Belgien.

(Haus Sachſen-Coburg und Gotha, vergl. dort.)

Katholiſch. — Leopold Pr. von Sachſen-Coburg und Gotha, Hzg zu Sachſen, geb. 16. Dez. 1790, † 10. Dez. 1865, wurde von dem belgiſchen Nationalkongreß zum erbl. König der Belgier erwählt 4. Juni 1831 und trat als Leopold I. die Regierung an 21. Juli 1831. Sämtliche Prinzen und Prinzeſſinnen von Belgien führen auch die Titel Herzöge und Herzoginnen zu Sachſen und Prinzen und Prinzeſſinnen von Sachſen-Coburg und Gotha mit dem Präd. Kgl. Hoh. — S. Jahrg. 1848, S. 14.

Leopold II. Ludwig Philipp Maria Viktor König der Belgier, Souverän des Unabhängigen Kongoſtaats, Herzog zu Sachſen, Prinz von Sachſen-Coburg und Gotha, Majeſtät, geb. Brüſſel 9. April 1835, Sohn des Königs Leopold I., geb. 16. Dez. 1790, † 10. Dez. 1865 und ſeiner 2. Gem. Luiſe Przſſ. von Orleans, geb.

3. April 1812, verm. 9. Aug. 1832, † 11. Okt. 1850; folgte seinem Vater; Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 27, Chef des Kgl. preuß. kurmärk. Drag.-Rgts Nr. 14, à la suite der Kais. Deutschen Marine, Kgl. schwed. Gen., Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., Hosenb.-O., Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc.; verm. Schönbrunn durch Stellvertretung 10. und Brüssel in Person 22. Aug. 1853 mit — **Maria Henriette** Kais. Przss. u. Ehzgin von Oesterreich ꝛc., geb. 23. Aug. 1836, StkrD.

Töchter: 1) Przss. Luise Marie Amalie, geb. Brüssel 18. Febr. 1858, StkrD.; verm. Brüssel 4. Febr. 1875 mit Philipp Pr. von Sachsen-Coburg und Gotha ꝛc. Hoh.

2) Przss. Stephanie Klothilde Luise Hermine Maria Charlotte, geb. Laeken 21. Mai 1864, StkrD. u. EGroßkreuzD. des Malt.-O.; verm. Wien 10. Mai 1881 mit Ehzg Rudolf Kronpr. von Oesterreich ꝛc. K. u. K. Hoh., † 30. Jan. 1889.

3) Przss. Klementine Alberta Maria Leopoldina, geb. Laeken 30. Juli 1872. [Brüssel.]

Geschwister.

1. Pr. Philipp Eugen Ferdinand Maria Klemens Balduin Leopold Georg, Graf von Flandern, geb. Laeken 24. März 1837, Gen.-Lt., OKmdt d. Kav., Ehrenkmdr des 1. Guiden-Rgts, Chef des Kgl. preuß. 2. hannov. Drag.-Rgts Nr. 16, Rr des span. O. v. GVließ, des Andreas-O., Eleph.-O., Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc.; verm. Berlin 25. April 1867 mit — Maria Przss. von Hohenzollern, geb. 17. Nov. 1845, StkrD. [Brüssel.]

   Kinder: 1) Przss. Henriette Marie Charlotte Antoinette, geb. Brüssel 30. Nov. 1870; verm. Brüssel 12. Febr. 1896 mit Emanuel Pr. von Orleans, Hzg von Vendôme, Kgl. Hoh.

   2) Przss. Josephine Karola Marie Albertine, geb. Brüssel 18. Okt. 1872; verm. Brüssel 28. Mai 1894 mit Karl Anton Pr. von Hohenzollern Durchl.

   3) Pr. Albert Leopold Klemens Maria Meinrad, geb. Brüssel 8. April 1875, Kgl. belg. Hptm. im Gren.-Rgt., à la suite des Kgl. preuß. 2. hannov. Drag.-Rgts Nr. 16, Rr d. Schw. AO. ꝛc. [Brüssel.]

2. Przss. Maria Charlotte Amalie Auguste Viktorie Klementine Leopoldine, geb. Laeken 7. Juni 1840, StkrD. und EGroßkreuzD. des Malt.-O.; verm. Brüssel 27. Juli 1857 mit Ferdinand Kais. Pr. u. Ehzg. von Oesterreich ꝛc., nachher Kaiser Maximilian von Mexiko, Kais. Majestät, † 19. Juni 1867.

Haus Bonaparte.

Katholisch. — Belgien, die Schweiz, Italien und England. — Korsische Familie, die ihre Abstammung von Johann Bonaparte in Treviso 1178 herleitet; Franz Bonaparte, † Ajaccio 1540, aus dem Zweige Sarzana kam 1490 oder 1512 nach Ajaccio; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Karl Bonaparte, geb. Ajaccio 29. März 1746, † 24. Febr. 1785. — S. Jahrg. 1844, S. 91, u. Jahrg. 1849, S. 101.

I. Zum ehem. Kais. Haus von Frankreich gehörende Linie.

Stammvater: Hieronymus (Jérôme) Bonaparte, geb. Ajaccio 15. Nov. 1784, † 24. Juni 1860, König von Westfalen 18. Aug. 1807 bis 26. Okt. 1813, seit Juli 1816 Fürst von Montfort — jüngster Bruder des Napoléon Bonaparte, geb. Ajaccio 15. Aug. 1769, Kaiser der Franzosen 18. Mai 1804 bis 11. April 1814 und 1. März 1815 bis 22. Juni 1815, † auf St. Helena 5. Mai 1821, und des Ludwig (Louis) Bonaparte, geb. 2. Sept. 1778, † 25. Juli 1846, Vaters des Napoléon III., geb. 20. April 1808, Kaiser der Franzosen 2. Dez. 1852 bis 28. Febr. 1871, protestiert gegen die Absetzungserklärung seines Hauses durch die Nationalversammlung vom 28. Febr. 1871 unter dem 6. März 1871, † 9. Jan. 1873. — Die ev. zur

Nachfolge berufenen Mitgl. der Kais. Familie führen den Titel Franz. Prinz u. Prinzessin mit dem Prädikat „Kais. Hoh." seit 21. Mai 1870.

Napoleon (Napoléon) Viktor Hieronymus Friedrich, franz. Prinz, Kais. Hoh., geb. Paris 18. Juli 1862, Sohn des Pr. Napoleon, geb. 9. Sept. 1822, † 18. März 1891, Rr des Annunc.-O. ꝛc. [Brüssel, 241 Avenue Louise.]

Geschwister.

1. Pr. Napoleon Ludwig (Louis) Joseph Hieronymus, geb. Schl. Meudon 16. Juli 1864, Kais. russ. Oberst u. Kmdr des GlL.-Rgts Kaiserin Alexandra Feodorowna. [Peterhof.]
2. Prinzessin Marie Lätitia Eugenie Katharine Adelheid, geb. Paris 20. Dez. 1866; verm. Turin 11. Sept. 1888 mit Amadeus, Pr. von Savoyen, Hzg von Aosta, Kgl. Hoh., † 18. Jan. 1890.

Mutter.

vw. Prinzessin Klothilde, geb. Prinzessin von Savoyen, geb. 3. März 1843; verm. Turin 30. Jan. 1859, Kais. Hoh. [Moncalieri bei Turin.]

Vatersschwester

aus des Großvaters, des Hieronymus Bonaparte (s. oben), 2. Ehe mit Katharina Prinzessin von Württemberg, geb. 21. Febr. 1783, verm. 23. Aug. 1807, † 28. Nov. 1835.

Prinzessin Mathilde Lätitia Wilhelmine, geb. Triest 27. Mai 1820; verm. Florenz 1. Nov. 1840 mit Anatole Demidow, Principe di San Donato, † 29. April 1870. [Paris, 20 Rue de Berri.]

Großvatersbruder

aus des Urgroßvaters, des Karl Bonaparte (s. oben), Ehe mit Maria Lätitia Ramolino geb. 24. Aug. 1750, verm. 2. Juni 1764, † 2. Febr. 1836.

† Pr. Ludwig, geb. 2. Sept. 1778, vom 5. Juni 1806 bis 1. Juli 1810 König von Holland, † 25. Juli 1846; verm. 3. Jan. 1802 mit Hortense de Beauharnais (Kaiser Napoleons I. Stieftochter), geb. 10. April 1783, † 5. Okt. 1837.

Sohn: † Ludwig Napoleon III. Kaiser der Franzosen (s. oben); verm. Paris 29. Jan. 1853 mit — Marie Eugenie de Guzman y Portocarrero, Condesa de Teba, Marquesa de Moya ꝛc., Kais. Majestät, geb. Granada 5. Mai 1826, des Cipriano Conde de Montijo, Duque de Peñeranda, und seiner Gem. Marie Manuela Kirkpatrick, aus Closeburn in Schottland, Tochter; StkrD. und EGroßkreuzD. des Malt.-O. [Farnborough Hill, Farnborough, Hants und Villa Cyrnos, Kap Martin.]

II. Ältere Linie, s. III. Abteilung.

Haus Bourbon

(a. d. H. Capet).

Katholisch. — Ahnherr: Robert der Starke, Hzg von Francien, Gf von Paris, von Orleans und von Anjou, † im Kampfe gegen die Normannen 866; von seinen Söhnen war Eudes König von Frankreich 888—898, Robert I. 922—923; des letzteren Enkel, Hugo Capet, wird 987 König von Frankreich; Erwerbung von Bourbon durch Robert de France [1]),

[1]) Im Königl. Hause Frankreich stand der Beiname de France nur den Kindern des Königs und den Nachkommen des ältesten Sohnes des Königs in direkter Linie zu. Diese allein zeichneten mit ihren Vornamen, ebenso wie der König. Die Nachkommen der jüngeren Söhne nahmen den Haupttitel des väterlichen Besitzes bis zum Erlöschen ihres Zweiges als Beinamen an. So sind die Beinamen der verschiedenen Äste: Bourbon, Orleans, Anjou, Valois, Alençon, Bretagne ꝛc. entstanden.

Gfn von Clermont, König Ludwigs IX., des Heiligen, jüngsten Sohn, geb. 1250, † 1318, infolge seiner Ehe mit Beatrix, des Johann von Burgund, † 1268, und der Agnes von Dampierre-Bourbon Tochter und Erbin (s. Jahrg. 1893, S. 14); Erhebung der Herrschaft Bourbon zum Hzgt. für des genannten Robert Sohn Louis, 27. Dez. 1327; der Ast Bourbon kommt nach dem Aussterben aller männlichen Mitglieder der älteren Äste zur Regierung mit Heinrich III. von Navarra, geb. 13. Dez. 1553, † 14. Mai 1610; Hzg von Vendôme und von Beaumont, Gf de la Marche, d'Albret, de Foix ꝛc., als König von Frankreich Heinrich IV., 2. Aug. 1589. Ludwigs XIII. Söhne, geb. 27. Sept. 1601, † 14. Mai 1643, stifteten die folgenden Häuser. — S. Jahrg. 1830, S. (29) u. 1895, S. 14.

A. Haus Spanien (Bourbon-Anjou).

In Spanien, Frankreich, Italien und der Schweiz. — Stammvater: Ludwig XIV. König von Frankreich, geb. 5. Sept. 1638, † 1. Sept. 1715; dessen Enkel Philipp Hzg von Anjou, geb. 19. Dez. 1683, † 9. Juli 1746, als Philipp V. König von Spanien 24. Nov. 1700 und als Philipp IV. König von Neapel und Sizilien 1700; verzichtet auf die Erbfolge in Frankreich 1712 und 1713; von seinen zwei Söhnen stammen die folgenden Linien.

I. Königliche Linie.

Stammvater: König Karl III., geb. 20. Jan. 1716, † 14. Dez. 1788; Hzg von Parma 1731—1735, König von Neapel 1734—1759, König von Spanien 1759—1788; von seinen Söhnen stammen die folgenden Äste.

1. Ast: Spanien.

Stammvater: König Karl IV., geb. 12. Nov. 1748, † 19. Jan. 1819; von seinen zwei Söhnen stammen die folgenden Zweige.

a. Karlistischer Zweig.

Italien und Oesterreich. — Stammvater: Infant Karl, geb. 29. März 1788, † 10. März 1855; fordert nach dem Rechte der männl. Erstgeburt den spanischen Thron als Karl V. 29. Sept. 1833, wird nebst seinen Nachkommen von der Thronfolge in Spanien ausgeschlossen und des Titels Infant für verlustig erklärt durch Kgl. Dekret vom 27. Okt. 1834, bestätigt durch die Cortes 15. Januar 1837; Gf von Molina und von Montemolin 18. Mai 1845; Annahme des Titels Hzg von Madrid unter Inanspruchnahme aller Rechte seines Hauses 3. Okt. 1868. — S. Jahrg. 1891, S. 85. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin von Bourbon mit dem Präd. Kgl. Hoh.

Karl (Carlos) Maria de los Dolores Johann Isidor Joseph Franz Quirinus Anton Michael Gabriel Rafael Prinz von Bourbon, Herzog von Madrid, Kgl. Hoh., geb. Laibach 30. März 1848, Sohn des Pr. Johann, geb. 15. Mai 1822, † 18. Nov. 1887; nimmt die väterliche Entsagung an 3. Okt. 1868; protestiert gegen alle seit 1868 in Spanien eingesetzten Regierungen d. d. Luzern 20. Mai 1886 und dagegen, daß der Graf von Paris das Wappen der Bourbons ohne das Beizeichen der Orleans führt, 23. Mai 1892; verm. I) Frohsdorf bei Wien 4. Febr. 1867 mit Margareta Przss. von Bourbon von Parma, geb. 1. Jan. 1847, † 29. Jan. 1893; II) Prag 28. April 1894 mit — Maria-Bertha Przss. Rohan, geb. 21. Mai 1860. [Venedig, Palais Loredan.]

Kinder: 1) Przss. Blanka von Castilien Maria de la Concepcion Theresia Franziska v. Assisi Margarete Johanna Beatrix Charlotte Aloysia Ferdinande Adelgunde Elvira Ildefonsa Regine Josephe Michaele Gabriele Raphaele, geb. Graz 7. Sept. 1868, StkD.; verm. Frohsdorf 24. Okt. 1889 mit Leopold Salvator Kais. Pr. u. Ehzg. von Oesterreich ꝛc. K. u. K. Hoh.

2) Pr. Jakob (Jayme) Johann Karl Alfons Philipp, geb. Vevey in der Schweiz 27. Juni 1870, Kais. russ. Kornett im Grodnoschen Leib-Ghus.-Rgt. [Warschau.]

3) Przſſ. Elvira Marie Thereſe Henriette, geb. Genf 28. Juli 1871. [. . . .]
4) Przſſ. Marie Beatrix Thereſe Charlotte, geb. Pau 21. März 1874; verm. Venedig 27. Febr. 1897 mit Principe Fabrizio Maſſimo Principe di Roviano, Duca d'Anticoli-Corrado.
5) Przſſ. Marie Alix Ildefonſa Margarete, geb. Pau 29. Juni 1876; verm. Venedig 26. April 1897 mit Friedrich Pr. von Schönburg-Waldenburg Durchl.

Bruder.

Pr. Alfons Karl Ferdinand Joſeph Johann Pius, geb. London 12. Sept. 1849; verm. Kleinheubach in Bayern 26. April 1871 mit — Maria de las Nieves Hzgin von Braganza, Infantin von Portugal, geb. 5. Aug. 1852, StkrD. [Schl. Ebenzweier, Oberöſterreich.]

Mutter.

vw. Przſſ. Maria Beatrix, geb. Ehzgin von Oeſterreich-Eſte ꝛc. Kgl. Hoh., geb. 13. Febr. 1824; verm. Modena 6. Febr. 1847, StkrD. [Kloſter der Schweſtern vom heil. Kreuz in Görz.]

b. Regierender Zweig, ſ. Spanien.

2. Aſt: Beide Sizilien.

Stammvater: Infant Ferdinand, geb. 12. Jan. 1751, † 4. Jan. 1825; infolge des Verzichtes ſeines Vaters als Ferdinand IV. König von Neapel und als Ferdinand III. König von Sizilien 1759, Herzog von Parma, Piacenza u Guaſtalla, Erbgroßfürſt von Toscana 1801, König beider Sizilien als Ferdinand I. 8. Dez. 1816; König Franz II., geb. 16. Jan. 1836, ſ. unten, wird, nachdem Garibaldi 7. Sept. 1860 in Neapel eingezogen war und Viktor Emanuel als König von Italien proklamiert hatte, durch Volksabſtimmung des Thrones verluſtig erklärt 21. Okt. 1860, proteſtiert gegen das Plebiscit 12. Nov 1860 und gegen die Annahme des Titels König von Italien durch Viktor Emanuel II. von Sardinien 5. April 1861. — S. Jahrg. 1830 S. (49), 1848, S. 77, u. 1895, S. 17. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzeſſin von Bourbon-Sizilien mit dem Präd Kgl. Hoh.

Alfons Maria Joſeph Albert Graf von Caſerta Kgl. Hoh., geb. Caſerta 28. März 1841, Sohn des Königs Ferdinand II., geb. 12. Jan. 1810, † 22. Mai 1859, und ſeiner 2. Gem. Thereſe Kaiſ. Przſſ. u. Ehzgin von Oeſterreich ꝛc., geb. 31. Juli 1816, verm. 9. Jan. 1837, † 8. Aug. 1867; folgte ſeinem Halbbruder Franz II. (ſ. unten), indem er deſſen Rechte und Titel unter vorläufiger Beibehaltung des bisher geführten in Anſpruch nimmt und die Proteſte erneuert, d. d. München 15. Jan. 1895; verm. Rom 8. Juni 1868 mit — Antonia Przſſ. von Bourbon-Sizilien, geb. 16. März 1851, StkrD. (ſ. unten). [Cannes.]

Kinder: 1) Erbpr. Ferdinand Pius Maria, Herzog von Calabrien, geb. Rom 25. Juli 1869, Kgl. ſpan. EHptm. des Gen.-Stabs, Rr des ſpan. O. v. GVließ ꝛc.; verm. München 31. Mai 1897 mit — Maria Przſſ. von Bayern, geb. 6. Juli 1872, ED. des Kgl. bayr. Thereſien-O. u. StkrD. [Madrid.]
Töchter: 1) Przſſ Marie Antoinette Leonie, geb. Madrid 16. April 1898.
2) Przſſ. Marie Chriſtine, geb. Madrid 4. Mai 1899.

2) Pr. Karl Maria Franz von Aſſiſi Pascal Ferdinand Antonius v. Padua Franz v. Paula Alfons Andreas Avellino Tankred, geb. Gries bei Bozen 10. Nov. 1870, Kgl. ſpan. EHptm. des Gen.-Stabes. [Madrid.]
3) Przſſ. Marie Immakulata Chriſtine Pia Iſabella, geb. Cannes 30. Okt. 1874.
4) Przſſ. Marie Chriſtine Karoline Pia, geb. Cannes 10. April 1877.
5) Przſſ. Marie Pia Klara Anna, geb. Cannes 12. Aug. 1878.
6) Przſſ. Marie Joſephine Antoinette, geb. Cannes 25. März 1880.

7) Pr. Januarius (Gennaro) Maria Franz v. Paula, geb. Cannes 24. Jan. 1882.

8) Pr. Reiner Maria Gaëtan, geb. Cannes 3. Dez. 1883.

9) Pr. Philipp Maria Alfons, geb. Cannes 10. Dez. 1885.

10) Pr. Franz von Assisi Maria Ferdinand Eudes, geb. Cannes 13. Jan. 1888.

11) Pr. Gabriel Maria Joseph Karl Ignaz Anton Alfons Peter Johann Gerhard v. Majella et omnes sancti, geb. Cannes 11. Jan. 1897.

Geschwister.

a) Halbbruder aus des Vaters (s. oben) 1. Ehe mit Christine Przss. von Savoyen, geb. 14. Nov. 1812, verm. 21. Nov. 1832, † 31. Jan. 1836.

† Franz II. König beider Sizilien und von Jerusalem, Herzog von Parma, Piacenza, Guastalla, Erbgroßfürst von Toscana, Majestät, geb. 16. Jan. 1836, † 27. Dez. 1894; verm. München durch Stellvertretung 8. Jan. und Bari in Person 3. Febr. 1859 mit — Marie Hzgin in Bayern, geb. 4. Okt. 1841, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrD. [Paris, 126 Boul. Maillot, u. München.]

b) Rechte Geschwister aus des Vaters (s. oben) 2. Ehe.

1. † Pr. Ludwig, Graf von Trani, geb. 1. Aug. 1838, † 8. Juni 1886; verm. München 5. Juni 1861 mit — Mathilde Hzgin in Bayern Kgl. Hoh., geb. 30. Sept. 1843, StkrD., ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Tölz.]
   Tochter: Przss. Maria Theresia Magdalene, geb. Zürich 15. Jan. 1867, StkrD.; verm. Sigmaringen 27. Juni 1889 mit Wilhelm Erbpr. von Hohenzollern Durchl.

2. † Przss. Maria Immakulata Klementine, s. Nekrolog.

3. † Pr. Gaëtan, Graf von Girgenti, geb. 12. Jan. 1846, † 26. Nov. 1871; verm Madrid 13. Mai 1868 mit — Maria Isabella Franziska Infantin von Spanien Kgl. Hoh., geb. 20. Dez. 1851, ED. d. Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrD. [Madrid.]

4. Pr. Pascal Maria del Carmen Johann Vincenz Ferreri, Graf von Bari, geb. zu Caserta 15. Sept. 1852; morg. verm. Paris 20. Nov. 1878 mit — Berthe Blanche Louise de Marconnay, geb. . . . . 27. Aug. 1848. [Paris, 8 Rue Matignon.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Königs Franz I., geb. 19. Aug. 1777, † 8. Nov. 1830, 2. Ehe mit Isabelle Infantin von Spanien, geb. 6. Juli 1789, verm. 6. Okt. 1802, † 13. Sept. 1848.

1. † Pr. Ludwig, Graf von Aquila, geb. 19. Juli 1824, † 5. März 1897; verm. Rio de Janeiro 28. April 1844 mit — Januaria Przss. von Braganza Kais. Hoh., geb. 11. März 1822, StkrD. [Paris.]
   Söhne: 1) Pr. Ludwig Maria Ferdinand Peter von Alcántara, Graf von Aquila, geb. Neapel 18. Juli 1845; morg. verm. New York 22. März 1869 mit — Marie Amelie Hamel, geb. Habana 19. Juni 1847 (durch .... Erhebung vom ....) Contessa de Rocca-Guglielmo. [Nizza.]
   Aus dieser Ehe ist eine Tochter und ein Sohn entsprossen.
   2) Pr. Philipp Ludwig Maria, geb. Neapel 12. Aug. 1847; verm. Venedig im Sept. 1882 mit — Flora Boonen, vw. (Anton † . . . .) Jankowski, (durch . . . Erhebung vom . . .) Contessa d'Espina, geb. . . . . [. . . .]

2. † Pr. Franz von Paula, Graf von Trapani, geb. 13. Aug. 1827, † 24. Sept. 1892); verm. Florenz 10. April 1850 mit — Maria Isabella Kais. Przss. u. Ehzgin von Oesterreich ꝛc. K. u. K. Hoh., geb. 21. Mai 1834, StkrD. [Paris, 14 Rue Pierre Charron.]

Töchter: 1) Przss. Maria Antonia Josephine Leopoldina, geb. Neapel 16. März 1851, StkrD.; verm. Rom 8. Juni 1868 mit Alfons Pr. von Bourbon-Sizilien, Gfn von Caserta (s. oben).

2) Przss. Marie Karoline Josephine Ferdinande, geb. Neapel 20. März 1856; verm. Paris 19. Nov. 1885 mit Andreas Gfn Zamoyski. [Warschau u. Schl. Lubowla in Ungarn.]

II. Herzogliche Linie Parma.

Katholisch. — Schwarzau am Steinfelde in Niederoesterreich. — Stammvater: Infant Philipp, geb. 15. März 1720, † 18. Juli 1765, Hzg von Parma, Piacenza und Guastalla 1748; König von Etrurien 1801 bis 1807; Hzg von Lucca 1815; seit 17. Dez. 1847 wieder Hzg von Parma, Piacenza u. den annektierten Staaten; infolge des italienischen Kriegs 1859 zum Verlassen des Hzgt. Parma gezwungen, das mit den Staaten des Königs Viktor Emanuel II. von Sardinien vereinigt wurde durch Dekret vom 18. März 1860; die Hzgin-Regentin protestierte gegen diese Vereinigung d. d. St. Gallen 20. Juni 1860. — S. Jahrg. 1830, S. (7) und (38), 1848, S. 61, und 1851, S. 46. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin von Bourbon von Parma mit dem Präd. Kgl. Hoh.

Robert Karl Ludwig Maria von Bourbon, Infant von Spanien, Herzog von Parma, Piacenza ꝛc., Kgl. Hoh., geb. Florenz 9. Juli 1848, Sohn des Hzgs Karl III., geb. 14. Jan. 1823, † 27. März 1854, und seiner Gem. Luise Przss. von Bourbon-Artois, geb. 21. Sept. 1819, verm. 10. Nov. 1845, † 1. Febr. 1864; folgte seinem Vater unter Vormundschaft seiner Mutter; Chef des 5. bulgar. Donau-Inf.-Rgts, Rr d. span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. I) Rom 5. April 1869 mit Maria Pia Przss. von Bourbon-Sizilien, geb. 2. Aug. 1849, † 29. Sept. 1882); II) Schl. Fischhorn bei Zell am See 15. Okt. 1884 mit — Maria Antonia Hzgin von Braganza, Infantin von Portugal, geb. 28. Nov. 1862.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) † Przss. Marie Luise, s. Nekrolog.

2) Przss. Luise Marie Annunciata Henriette Therese, geb. Cannes 24. März 1872.

3) Erbpr. Heinrich (Henri) Maria Albert Ferdinand Karl Pius Ludwig Anton, geb. Wartegg 13. Juni 1873. [Schwarzau.]

4) Przss. Maria Immakulata Luise Franziska Praredis Annunciata Therese Pia Anna Ferdinande Antonie Josephine Lucie Apollonia Philomene Klothilde Emmerentia Martha Julie, geb. Wartegg 21. Juli 1874.

5) Pr. Joseph Maria Peter Paul Franz Robert Thomas von Aquino Andreas Avellino Blasius Maurus Karl Stanislaus Ludwig Philipp von Neri Leon Bernhard Antoninus Ferdinand, geb. Biarritz 30. Juni 1875. [Schwarzau.]

6) Przss. Marie Therese Pia Luise Immakulata Ferdinande Henriette Josephine Alfonse, geb. Biarritz 15. Okt. 1876.

7) Przss. Maria Pia Antoinette Karoline, geb. Biarritz 9. Okt. 1877.

8) Przss. Beatrix Colomba Maria Immakulata Leonie, geb Biarritz 9. Jan. 1879.

9) Pr. Elias Robert Karl Maria Pius Joseph, geb. Biarritz 23. Juli 1880. [Schwarzau.]

b) **2r Ehe:** 10) Przss. Maria das Neves Adelheid Henriette Pia Antonia, geb. Wartegg 5. Aug. 1885.

11) Pr. Sixtus Ferdinand Maria Ignatius Peter Alfons, geb. Wartegg 1. Aug. 1886.

12) Pr. Franz Xaver Karl Maria Anna Joseph, geb. Villa Pianore, Italien, 5. Mai 1889.

13) Przss. Franziska Josephe Marie Therese Elisabeth Sophie Anna Luise Eulalie Michaele Raphaele Gabriele, geb. Schwarzau 22. April 1890.

14) Przss. Zita Marie der Gnaden Adelgunde Michaele Raphaele Gabriele Josephine Antonie Luise Agnes, geb. Villa Pianore 9. Mai 1892.

15) Pr. Felix Maria Vincenz, geb. Schwarzau 28. Sept. 1893.

16) Pr. Renatus Karl Maria Joseph, geb. Schwarzau 17. Okt. 1894.

17) Przss. Maria Antonia Sophie Aloysie Josephe Luise Michaele Gabriele Raphaele Anna, geb. Schwarzau 7. Nov. 1895.

18) Przss. Isabelle Marie Anna, geb. Schwarzau 14. Juni 1898.

Geschwister.

1. Przss. Alice Marie Karoline Ferdinande Rachel Johanna Philomene, geb. Parma 27. Dez. 1849, StkrD. u. EGroßkreuzD. des Malt.-O.; verm. Frohsdorf in Niederösterr. 11. Jan. 1868 mit Ferdinand IV. Ghzg von Toscana, Kais. Pr. u. Ehzg. von Oesterreich ꝛc., K. u. K. Hoh.

2. Pr. Heinrich Karl Ludwig Georg Abraham Paul Maria, Graf von Bardi, geb. Parma 12. Febr. 1851; verm. I) Cannes 25. Nov. 1873 mit Luise Przss. von Bourbon-Sizilien, geb. 21. Jan. 1855, † 23. Aug. 1874; II) Salzburg 15. Okt. 1876 mit — Adelgunde Hzgin von Braganza, Infantin von Portugal, geb. 10. Nov. 1858. [Seebenstein in Niederoesterreich.]

B. Haus Frankreich (Bourbon-Orleans).

In England, Frankreich und Spanien. — Stammvater: Philipp, geb. 21. Sept. 1640, † 9. Juni 1701, Hzg von Anjou, dann von Orleans (1660), von Valois und von Chartres (1661), von Nemours (1672) und von Montpensier, Fürst von Joinville 1690; die Herzöge von Orleans hatten den Titel premier prince du sang royal de France; König der Franzosen 9. Aug. 1830 bis 24. Febr. 1848. Ererbung der Würde des Chefs des Hauses Frankreich infolge der Verzichtleistung des Königs Philipp V. von Spanien (s. A.) mit dem Erlöschen der ältesten Linie des Hauses Bourbon 24. Aug. 1883. — Die von Gliedern des Hauses geführten Titel stammen fast alle von Domänen her, die entweder dem Hzg von Orleans von Louis XIV. als Apanage (März 1661, 1672, 1692, 1751) überwiesen oder dem Hause Orleans als Erbe zugefallen waren. — W.: s. Jahrg. 1899, S. 21. — S. Jahrg. 1894, S. 19. — Die Geschwister des Chefs des Hauses führen den Titel Prinz und Prinzessin von Frankreich, die übrigen Mtgl. den Titel Prinz und Prinzessin von Orleans, sämtlich mit dem Präd. Kgl. Hoh.

Ludwig Philipp Robert, Herzog von Orleans, geb. Twickenham 6. Febr. 1869, Sohn des Pr. Ludwig Philipp, Gfn von Paris, geb. 24. Aug. 1838, † 8. Sept. 1894; Chef des Hauses Frankreich, EBailli u. Großkreuz des souv. Malt.-O., Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Wien 5. Nov. 1896 mit — Maria Dorothea Kais. Przss. u. Ehzgin von Oesterreich ꝛc. K. u. K. Hoh., geb. 14. Juni 1867, StkrD. [Wood Norton, Evesham, Worcestershire u. York House, Twickenham, England.]

Geschwister.

1. Przss. Marie Amalie Luise Helene, geb. Twickenham 28. Sept. 1865, ED. des souv. Malt.-O. u. StkrD.; verm. Lissabon 22. Mai 1886 mit Karl Kronpr., jetzigem Könige von Portugal, Majestät.

2. Przss. Helene Luise Henriette, geb. Twickenham 13. Juni 1871, StkrD.; verm. Kingston a. d. Themse 25. Juni 1895 mit Emanuel Pr. von Savoyen-Aosta, Hzg von Aosta, Kgl. Hoh.

3. Przss. Maria Isabelle, geb. Schl. Eu 7. Mai 1878; verm. Twickenham 30. Okt. 1899 mit Johann Pr. von Orleans, Hzg von Guise (s. unten).

4. Przss. Luise Franziska, geb. Cannes 24. Febr. 1882. [Villamanrique.]

5. Pr. Ferdinand Franz, Herzog von Montpensier, geb. Schl. Eu 9. Sept. 1884. [Villamanrique.]

Mutter.

vw. Gfin Isabella von Paris Kgl. Hoh., geb. Przss. von Orleans, geb. 21. Sept. 1848 (s. unten), StkrD.; verm. Kingston a. d. Themse 30. Mai 1864. [Villamanrique bei Sevilla.]

Vatersbruder

aus des Großvaters, des Pr. Ferdinand von Orleans, Hzgs von Orleans, Kronpr. von Frankreich, geb. 3. Sept. 1810, † 13. Juli 1842, Ehe mit Helene geb. Hzgin von Mecklenburg-Schwerin, geb. 24. Jan. 1814, verm. 30. Mai 1837, † 18. Mai 1858.

Pr. Robert Philipp Ludwig Eugen Ferdinand, Herzog von Chartres, geb. Paris 9. Nov. 1840, Rr des Eleph.-O. 2c.; verm. Kingston a. d. Themse 11. Juni 1863 mit — Franziska Przss. von Orleans, geb. 14. Aug. 1844 (s. unten), StkrD. [Paris, 27 Rue Jean Goujon, u. Saint-Firmin bei Chantilly.]

Kinder: 1) Przss. Marie Amalie Franziska Helene, geb. Ham bei Richmond 13. Jan. 1865; verm. Paris 20. (Schl. Eu 22.) Okt. 1885 mit Waldemar Pr. von Dänemark Kgl. Hoh.

2) Pr. Heinrich (Henri) Philipp Maria, geb. Ham 16. Okt. 1867. [Paris, 27 Rue Jean Goujon.]

3) Przss. Margarete (Marguerite) Luise Franziska Marie, geb. Ham 25. Jan. 1869; verm. Paris 22. April 1896 mit Patrice de Mac Mahon.

4) Pr. Johann (Jean) Peter Klemens Maria, geb. Paris 4. Sept. 1874, Herzog von Guise, Kgl. dän. Kpt. à la suite der A.; verm. Twickenham 30. Okt. 1899 mit — Isabelle Przss. von Frankreich, geb. 7. Mai 1878 (s. oben). [Kopenhagen.]

Großvaters-Geschwister

aus des Urgroßvaters, Ludwig Philipps, Königs der Franzosen, geb. 6. Okt. 1773, † 26. Aug. 1850, Ehe mit Amalie Przss. von Bourbon-Sizilien, geb. 26. April 1782, verm. 25. Nov. 1809, † 24. März 1866.

1. † Pr. Ludwig, Hzg von Nemours, geb. 25. Okt. 1814, † 26. Juni 1896; verm. 27. April 1840 mit Viktorie Przss. von Sachsen-Coburg und Gotha 2c., geb. 14. Febr. 1822, † 10. Nov. 1857.

   Kinder: 1) Pr. Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaston, Graf von Eu, geb. Neuilly a. d. Seine 28. April 1842, Rr des span. O. v. GVließ 2c.; verm. Rio de Janeiro 15. Okt. 1864 mit — Isabella Przss. von Braganza Kais. Hoh., geb. 29. Juli 1846, StkrD. [Boulogne a. d. Seine, 7 Boul. de Boulogne.]

   Söhne: (1) Pr. Peter von Alcantara Ludwig Philipp von Orleans-Braganza, geb. Petropolis bei Rio de Janeiro 15. Okt. 1875, OLt im K. u. K. Ul.-Rgt Kaiser Nr. 4. [Zolkiew.]

   (2) Pr. Ludwig Maria Philipp, geb. Petropolis 26. Jan. 1878, K. u. K. Lt. im Korpsart.-Rgt Ehzg Wilhelm Nr. 3. [Graz.]

   (3) Pr. Anton Gaston Philipp Franz v. Assisi Maria Michel Gabriel Raphael Gonzaga, geb. Paris 9. Aug. 1881.

   2) Pr. Ferdinand Philipp Maria, Herzog von Alençon, geb. Neuilly 12. Juli 1844, EBailli u. Großkreuz des Malt.-O. 2c.; verm. Possenhofen 28. Sept. 1868 mit Sophie Hzgin in Bayern, geb. 22. Febr. 1847, † 4. Mai 1897. [Schl. Mentelberg, Tirol.]

   Kinder: (1) Przss. Luise Viktoria Maria Amalia Sophia, geb. Bushy House 9. Juli 1869, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Nymphenburg 15. April 1891 mit Alfons Pr. von Bayern Kgl. Hoh.

(2) Pr. Philipp Emanuel Maximilian Maria Eudes, Herzog von Vendôme, geb. Obermais bei Meran 18. Jan. 1872, K. u. K. Rittm. (beurlaubt) im Drag.-Rgt Nikolaus I. Kaiser von Rußland Nr. 5, EBailli u. Großkreuz des Malt.-O. ꝛc.; verm. Brüssel 12. Febr. 1896 mit — Henriette Przss. von Belgien ꝛc., geb. 30. Nov. 1870. [Neuilly a. d. Seine, 10 Rue Borghèse.]
Töchter: a. Przss. Marie Luise Ferdinande Charlotte Henriette, geb. Neuilly a. d. Seine 31. Dez. 1896.

b. Przss. Sophie Josephine Luise Maria Immakulata Gabriele Philippine Henriette, geb. Neuilly a. d. Seine 19. Okt. 1898.

3) Przss. Blanka Marie Amalie Karoline Luise Viktorie, geb. Claremont 28. Okt. 1857. [Paris, 9 Av. Kleber.]

2. Przss. Marie Klementine Karoline Leopoldine Klothilde, geb. Paris 3. Juni 1817, StkrD. ꝛc.; verm. Paris 20. April 1843 mit August Pr. von Sachsen-Coburg u. Gotha ꝛc. Hoh., † 26. Juli 1881.

3. Pr. Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria, Prinz von Joinville, geb. Neuilly 14. Aug. 1818, Rr d. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Rio de Janeiro 1. Mai 1843 mit Franziska Przss. von Braganza Kais. Hoh., geb. 2. Aug. 1824, † 27. März 1898. [Paris, 65 Av. d'Antin, Schl. Arc-en-Barrois, Frankreich.]
Kinder: 1) Przss. Franziska Maria Amalie, geb. Neuilly 14. Aug. 1844, StkrD.; verm. Kingston a. d. Themse 11. Juni 1863 mit Robert Pr. von Orleans, Hzg von Chartres (s. oben).

2) Pr. Peter Philipp Johann Maria, Herzog von Penthièvre, geb. St.-Cloud 4. Nov. 1845. [Paris, 65 Av. d'Antin.]

4. † Pr. Anton, Hzg von Montpensier, geb. 31. Juli 1824, † 4. Febr. 1890; verm. Madrid 10. Okt. 1846 mit Luise Infantin von Spanien, geb. 30. Jan. 1832, † 2. Febr. 1897.
Kinder: 1) Przss. Maria Isabella Franziska v. Assisi, geb. Sevilla 21. Sept. 1848, StkrD.; verm. Kingston a. d. Themse 30. Mai 1864 mit Philipp Pr. von Orleans, Gfn von Paris, † 8. Sept. 1894, s. oben.

2) Pr. Anton Ludwig Philipp Maria, Duca di Galliera (Kgl. ital. Verleihung — primog. — d. d. Rom 24. März 1895), geb. Sevilla 23. Febr. 1866, Kgl. span. Oberstlt. des Hus.-Rgts Princesa, Rr des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Madrid 6. März 1886 mit — Eulalia Infantin von Spanien, geb. 12. Febr. 1864, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Madrid u. Paris, Boulev. des Invalides.]
Söhne: (1) Pr. Alfons Maria Franz Anton Diego, geb. Madrid 12. Nov. 1886.
(2) Pr. Ludwig Ferdinand Maria Zacharias, geb. Madrid 5. Nov. 1888.

Haus Braganza.

Katholisch. — Frankreich, Baden und Bayern. — König Johanns I. von Portugal, geb. 1357, † 1433, natürl. Sohn Alfons I. † 1461, wurde Hzg von Braganza (Distrikthauptstadt in der portug. Prov. Tras os Montes) 1442; Könige von Portugal und Brasilien 1. Dez. 1640; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen König Johanns VI., geb. 13. Mai 1767, † 10. März 1826, und seiner Gemahlin Charlotte Infantin von Spanien, geb. 25. April 1775, verm. 9. Jan. 1790, † 7. Jan. 1830. — S. Jahrg. 1830, S. (39), u. 1848, S. 15.

I. Ehemals regierende Kaiserliche Linie von Brasilien.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Stammvater: Dom Pedro IV. König von Portugal, geb. 12. Okt. 1798, † 24. Sept. 1834, als Pedro I. Kaiser von Brasilien 18. Dez. 1822, entsagt zu gunsten seiner Tochter Maria II. da

Gloria, geb. 4. April 1819, † 15. Nov. 1853. dem Throne von Portugal 2. Mai 1826; sein Sohn Pedro II. (s. unten) wurde am 15. Nov. 1889 des Thrones von Brasilien entsetzt. — S. Jahrg. 1890, S. 18.

† Peter (Pedro) Infant von Portugal, Pr. von Braganza, geb. 2. Dez. 1825, vom 7. April 1831 bis 15. Nov. 1889 Pedro II. Kaiser von Brasilien, † 5. Dez. 1891; verm. Rio de Janeiro 4. Sept. 1843 mit Thereſe Prſſ. von Bourbon-Sizilien, geb. 14. März 1822, † 28. Dez. 1889.

Tochter: Prſſ. Iſabella Chriſtiane Leopoldine Auguſte Michaele Gabriele Raphaele Gonzaga von Braganza Kaiſ. Hoh., geb. Rio de Janeiro 29. Juli 1846, StkrD.; verm. Rio de Janeiro 15. Okt. 1864 mit Gaſton Pr. von Orleans, Gfn von Eu, Kgl. Hoh.

Schweſter.

Prſſ. Januaria Maria Johanna Charlotte Leopoldina Candida Franziska Xaviere v. Paula Michaele Gabriele Raphaele Gonzaga von Braganza Kaiſ. Hoh., geb. Rio de Janeiro 11. März 1822, StkrD.; verm. Rio de Janeiro 28. April 1844 mit Ludwig Pr. von Bourbon-Sizilien, Gfn von Aquila, Kgl. Hoh., † 5. März 1897. [Nizza u. Paris.]

II. Ehemals regierende Königl. Linie von Portugal.

Bronnbach in Baden, Schl. Haus in Bayern u. Schl. Ankenſtein in Steiermark. — Stammvater: Michael, Infant von Portugal, Hzg von Braganza, geb. 26. Okt. 1802, † 14. Nov. 1866, König 30. Juni 1828 bis 26. Mai 1834. — S. Jahrg. 1889, S. 57, u. 1893, S. 22. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzeſſin von Braganza, Infant u. Infantin von Portugal mit dem Präd. Kgl. Hoh.

Michael (Miguel) Maria Karl Egidius Konſtantin Gabriel Raphael Gonzaga Franz v. Paula und v. Aſſiſi Januarius Herzog von Braganza Kgl. Hoh., geb. Kleinheubach 19. Sept. 1853, Sohn des Pr. Michael (ſ. oben); K. u. K. Oberſt im Huſ.-Rgt Wilhelm II. Deutſcher Kaiſer u. König von Preußen Nr. 7, Kr des oeſterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. I) Regensburg 17. Okt. 1877 mit Eliſabeth Prſſ. von Thurn und Taxis, geb. 28. Mai 1860, † 7. Febr. 1881; II) Kleinheubach 8. Nov. 1893 mit — Thereſe Prſſ. zu Löwenſtein-Wertheim-Roſenberg, geb. 4. Jan. 1870. [Bronnbach.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Pr. Michael (Miguel) Maximilian Sebaſtian Maria, geb. Reichenau in Niederoeſterreich 22. Sept. 1878, Kgl. ſächſ. Lt. im GReiter-Rgt. [Dresden.]

2) Pr. Franz Joſeph Gerhard Maria, geb. Meran 7. Sept. 1879, K. u. K. Lt. im Huſ.-Rgt Wilhelm II. Deutſcher Kaiſer u. König von Preußen Nr. 7. [Großwardein.]

3) Prſſ. Maria Thereſia Karoline Michaele Gabriele Raphaele Anna Joſephe Antonie Franziska v. Aſſiſi und v. Paula Brigitte Pia Gerharde Severine Ignatia Aloyſia Stanislawa Johanne Polykarpa, geb. Oedenburg 26. Jan. 1881.

b) 2r Ehe: 4) Prſſ. Eliſabeth Marie Alberta Adelheid Eulalie, geb. Kleinheubach 19. Nov. 1894.

5) Prſſ. Maria Benedikta Klara Sophie Aloyſie Michaele Gabriele Raphaele, geb. Kleinheubach 12. Auguſt 1896.

6) Prſſ. Mafalda Marie Adelgunde Henriette, geb. Schl. Ankenſtein 4. Okt. 1898.

7) Prſſ. Maria Anna Raphaele Michaele Gabriele Laurentia, geb. Schl. Fiſchhorn 3. Sept. 1899.

Schweſtern, Infantinnen von Portugal, Herzoginnen von Braganza, Kgl. Hoheiten.

1. Maria das Neves Iſabella Eulalia Charlotte Adelheid Michaele Raphaele Gabriele Gonzaga v. Paula Sophie Agnes Romana, geb. Kleinheubach

5. Aug. 1852, StkrD.; verm. 26. April 1871 mit Alfons Pr. von Bourbon Kgl. Hoh.

2. Przss. Maria Theresia Immakulata Ferdinande Eulalie Leopoldine Adelheid Elisabeth Karoline Michaele Raphaele Gabriele Franziska v. Assisi und v. Paula Gonzaga Agnes Sophie Bartholomea ab Angelis, geb. Kleinheubach 24. Aug. 1855, StkrD. u. EGroßkreuzD. d. Malt.-O.; verm. Kleinheubach 23. Juli 1837 mit Karl Ludwig Kais. Pr. u. EH. von Oesterreich ꝛc. K. u. K. Hoh., † 19. Mai 1896.

3. Przss. Maria Josepha Beatrix Johanne Eulalia Leopoldine Adelheid Elisabeth Karoline Michaele Raphaele Gabriele Franziska v. Assisi und v. Paula Agnes Sophie Joachima Therese Benedikta Bernhardine, geb. Bronnbach 19. März 1857, StkrD., ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Kleinheubach 29. April 1874 mit Karl Theodor Hzg in Bayern Kgl. Hoh.

4. Przss. Adelgunde v. Jesus Maria Franziska v. Assisi und v. Paula Adelheid Eulalie Leopoldine Charlotte Michaele Raphaele Gabriele Gonzaga Agnes Isabelle Avellina Anna Stanislawa Sophie Bernhardine, geb. Bronnbach 10. Nov. 1858; verm. Salzburg 15. Okt. 1876 mit Heinrich Pr. von Bourbon von Parma, Gfn von Bardi, Kgl. Hoh.

5. Przss. Maria Anna v. Carmel Henrika Theresia Adelheid Johanne Karoline Agnes Sophie Eulalie Leopoldine Elisabeth Bernhardine Michaele Gabriele Raphaele Franziska v. Assisi und v. Paula Ignatia Gonzaga, geb. Bronnbach 13. Juli 1861; verm. Schl. Fischhorn 21. Juni 1893 mit Wilhelm Erbghzg von Luxemburg Kgl. Hoh.

6. Przss. Maria Antonia Adelheid Kamilla Karoline Eulalie Leopoldine Sophie Agnes Franziska v. Assisi und v. Paula Michaele Gabriele Raphaele Gonzaga Gregoria Bernhardine Benedikta Andrea, geb. Bronnbach 28. Nov. 1862; verm. Schl. Fischhorn 15. Okt. 1884 mit Robert Pr. von Bourbon, Hzg von Parma, Kgl. Hoh.

Mutter.

vw. Hzgin Adelheid von Braganza Kgl. Hoh., geb. Przss. zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 3. April 1831; verm. Kleinheubach 24. Sept. 1851; seit 13. Juni 1897 Klosterfrau in der Benediktinerinnen-Abtei Ste Cécile zu Solesmes.

Haus Braunschweig-Lüneburg.

(Welfisches Haus.)

Evangelisch. — Penzing bei Wien und Gmunden in Oberoesterreich. — Ahnherr: Hugo Markgraf von Este (Distriktshauptstadt in der ital. Provinz Padua) um 1000; Ererbung der welfischen Güter infolge der Ehe Albrecht Azzos II. von Este, † 1097, mit Kunigunde, Welfs II. Gfn von Altdorf (jetzt Weingarten bei Ravensburg in Württemberg) Tochter, 1055; Hzge von Bayern 1070—1138 und 1156—1180; Ererbung der nordheim-supplinburg-braunschweigischen Stammgüter infolge der Ehe Heinrichs des Stolzen, † 20. Okt. 1139, mit Gertraut, Kaiser Lothars II., des letzten Gfn von Supplinburg (jetzt Süpplingenburg im braunschweigischen Kreise Helmstedt) Tochter; Ererbung der Hälfte der Billingschen Güter durch die Ehe Heinrichs des Schwarzen, Hzgs von Bayern, mit Wulfhild, Tochter des letzten Billing Magnus, † 23. Aug. 1106, Hzge von Sachsen 1137—1138 und 1142—1180; Herr zu Braunschweig (nach dem durch Bruno Hzg von Sachsen 861 gegründeten Ort) und Lüneburg 1181; Hzg von Braunschweig 8. Aug. 1235; von Celle 1520; von Lüneburg 1569; von Sachsen-Lauenburg 1697; Kurfürst von Hannover 22. März 1692; König von Großbritannien und Irland infolge der Ehe,

des Kurfürsten Ernst August, verm. 30. Sept. 1658, † 23. Jan. 1698, mit Sophie, geb. 13. Oktober 1630, des Kurfürsten Friedrich V. von der Pfalz und der Elisabeth Przss. von Großbritannien und Irland a. d. H. Stuart Tochter, zur Thronfolgerin von Großbritannien und Irland erklärt 22. März 1701, † 8. Juni 1714, am 1. Aug. 1714; Hzg von Bremen und Verden 1719, Fürst von Osnabrück und Münster 1803; König von Hannover sowie Fürst zu Ostfriesland und Hildesheim 12. Aug. 1814; Einverleibung des Königreichs Hannover in das preußische Staatsgebiet 20. Sept. 1866; Protest gegen die Einverleibung d. d. Wien 23. Sept. 1866. — S. Jahrg. 1885, S. 22. — Die Nachgeborenen des derzeitigen Chefs des Hauses führen den Titel Kgl. Prinz und Prinzessin von Großbritannien und Irland, Herzog und Herzogin zu Braunschweig-Lüneburg mit dem Präd. Kgl. Hoh.

Ernst August Wilhelm Adolf Georg Friedrich Kgl. Prinz von Großbritannien u. Irland, Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg (nach einem vom Hzge an die Mächte und Höfe gerichteten Schreiben vom 11. Juli 1878), Kgl. Hoh., geb. Hannover 21. Sept. 1845, Sohn des Königs Georg V. von Hannover, geb. 27. Mai 1819, † 12. Juni 1878; Mtgl. des engl. Oberhauses, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 42 und Gen. à la suite der Kgl. großbrit. Armee, Rr des Andreas-O., Eleph.-O., Hosenb.-O. ꝛc.; verm. Kopenhagen 21. Dez. 1878 mit — Thyra Przss. von Dänemark, geb. 29. Sept. 1853.

Kinder: 1) Przss. Marie Luise Viktoria Karoline Amalie Alexandra Auguste Friederike, geb. Gmunden 11. Okt. 1879.

2) Pr. Georg Wilhelm Christian Albert Eduard Alexander Friedrich Waldemar Ernst Adolf, geb. Gmunden 28. Okt. 1880, K. u. K. Lt. im Inf.-Rgt Ernst August Hzg von Cumberland, Hzg zu Braunschweig u. Lüneburg, Nr. 42, Rr des Eleph.-O. [Gmunden.]

3) Przss. Alexandra Luise Maria Olga Elisabeth Therese Wera, geb. Gmunden 29. Sept. 1882.

4) Przss. Olga Adelheid Luise Marie Alexandra Agnes, geb. Gmunden 11. Juli 1884.

5) Pr. Christian Friedrich Wilhelm Georg Peter Waldemar, geb. Gmunden 4. Juli 1885.

6) Pr. Ernst August Christian Georg, geb. Penzing 17. Nov. 1887.

Schwestern,

Prinzessinnen von Hannover, von Großbritannien u. Irland, Herzoginnen zu Braunschweig u. Lüneburg, Kgl. Hoheiten.

1. Przss. Friederike Sophie Marie Henriette Amalie Therese, geb. Hannover 9. Jan. 1848; verm. Schl. Windsor 24. April 1880 mit Alfons Frhrn von Pawel-Rammingen. [Mouriscot, Bois de Boulogne, Biarritz.]

2. Przss. Marie Ernestine Josephine Adolfine Henriette Therese Elisabeth Alexandra, geb. Hannover 3. Dez. 1849. [Gmunden.]

Mutter.

vw. Königin Marie von Hannover Majestät, geb. Przss. von Sachsen-Altenburg ꝛc., geb. 14. April 1818; verm. Hannover 18. Febr. 1843. [Gmunden.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Königs Georg III. von Großbritannien und Irland, sowie von Hannover, geb. 4. Juni 1738, † 29. Jan. 1820, Ehe mit Sophie Przss. von Mecklenburg-Strelitz, geb. 19. Mai 1744, verm. 8. Sept. 1761, † 17. Nov. 1818.

1. † Pr. Eduard von Großbritannien und Irland, Hzg von Kent, geb. 2. Nov. 1767, † 23. Jan. 1820; verm. Coburg 29. Mai und Kew 11. Juli 1818 mit Viktoria vw. Fürstin von Leiningen, geb. Przss. von Sachsen-Saalfeld-Coburg, geb. 17. Aug. 1786, † 16. März 1861.

Tochter: Przss. Viktoria Alexandra, Königin von Großbritannien u. Irland, s. dort.

2. † Pr. Adolf von Großbritannien u. Irland, Herzog von Cambridge ꝛc., geb. 24. Febr. 1774, † 8. Juli 1850; verm. durch Stellvertretung 7. Mai und in Person 1. Juni 1818 mit Auguste Przss. von Hessen-Cassel, geb. 25. Juli 1797, † 6. April 1889.

Kinder, s. unter Großbritannien u. Irland.

Dänemark.

(Haus Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.)

Lutherisch und katholisch. — Schl Amalienburg, Kopenhagen; Schl. Bernstorff; Schl. Fredensburg. — Christian Pr. von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (s. Haus Holstein und unten) wurde zum Nachfolger König Friedrichs VII. aus dem älteren Zweige des Hauses Oldenburg, geb. 6. Okt. 1808, † 15. Nov 1863, durch den Londoner Vertrag vom 8. Mai 1852 und das dänische Thronfolgegesetz vom 31. Juli 1853 bestimmt und folgte als Christian IX. König von Dänemark 15. Nov. 1863. — S. Jahrg. 1830, S. (14); 1848, S. 17, und 1892, S. 28. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin von Dänemark mit dem Präd. Kgl. Hoh.

Christian IX. König von Dänemark, der Wenden und Goten, Hzg von Schleswig, Holstein, Stormarn, Ditmarschen, Lauenburg und Oldenburg, Majestät, geb. Gottorf 8. April 1818, Sohn des Hzgs Wilhelm von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 4. Jan. 1785, † 17. Febr. 1831, und seiner Gem. Luise geb. Przss. von Hessen-Cassel, geb. 28. Sept. 1789, verm. 26. Jan. 1810, † 13. März 1867; folgte kraft des Londoner Vertrags und des dänischen Thronfolgegesetzes (s. oben) dem König Friedrich VII. (s. oben); Kgl. schwed. u. norweg. Gen., Chef des Kais. russ. 46. Drag.-Rgts Sjsewersk, des Kgl. preuß. thüring. Ul.-Rgts Nr. 6 und Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 75, Ordensmeister des Eleph.-O., Rr des Andreas-O., Annunc.-O., Hosenb.-O., Seraph.-O., des span. O. v. GVließ, Schw. AO. ꝛc.; verm. Kopenhagen 26. Mai 1842 mit Luise Przss. von Hessen, geb. 7. Sept. 1817, † 29. Sept. 1898.

Kinder: 1) Kronpr. Christian Friedrich (Frederik) Wilhelm Karl, geb. Kopenhagen 3. Juni 1843, Kgl. dän. Gen. u. Gen.-Inspekteur d. A., Mtgl. des StRates, Kgl. schwed. u. Kgl. norweg. Gen., Chef des Kais. russ. 3. Drag.-Rgts Sjumy und des Kgl. preuß. Hus.-Rgts Ldgf Friedrich II. von Hessen-Homburg (2. hess.) Nr. 14, Rr des Eleph.-O., Andreas-O., Annunc.-O., Hosenb.-O., Schw. AO., Seraph.-O., des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Stockholm 28. Juli 1869 mit — Luise Przss. von Schweden und Norwegen, geb. 31. Okt. 1851. [Kopenhagen u. Schl. Charlottenlund.]

Kinder; (1) Pr. Christian Carl Friedrich Albert Alexander Wilhelm, geb. Charlottenlund 26. Sept. 1870, Kpt. der Leib-Garde, Rr des Eleph.-O., Andreas-O., Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc.; verm. Cannes 26. April 1898 mit — Alexandrine Hzgin zu Mecklenburg, geb. 24. Dez. 1879. [Kopenhagen u. Schl. Sorgenfrei.]

Sohn: Pr. Christian Friedrich (Frederik) Franz Michael Karl Waldemar Georg, geb. Schl. Sorgenfrei 11. März 1899.

(2) Pr. Christian Friedrich Carl Georg Waldemar Axel, geb. Charlottenlund 3. August 1872, Kgl. dän. Plt. zur See, Rr des Eleph.-O., Seraph.-O. ꝛc.; verm. im Buckingham-Palast, London, 22. Juli 1896 mit — Maud Kgl. Przss. von Großbritannien u. Irland ꝛc., geb. 26. Nov. 1869. [Kopenhagen.]

(3) Przss. Luise Caroline Josephine Sophie Thyra Olga, geb. Kopenhagen

17. Febr. 1875; verm. Kopenhagen 5. Mai 1896 mit Friedrich Pr. zu Schaumburg-Lippe Durchl.

(4) Pr. Harald Christian Friedrich, geb. Charlottenlund 8. Okt. 1876, Kgl. dän. Huf.-Pr.-Lt., Rr des Eleph.-O., Seraph.-O. ꝛc. [Kopenhagen.]

(5) Przss. Ingeborg Charlotte Caroline Friederike Luise, geb. Charlottenlund 2. Aug. 1878; verm. Kopenhagen 27. Aug. 1897 mit Karl Pr. von Schweden u. Norwegen, Hzg von Westgotland, Kgl. Hoh.

(6) Przss. Thyra Luise Karoline Amalie Auguste Elisabeth, geb. Kopenhagen 14. März 1880.

(7) Pr. Christian Friedrich Wilhelm Waldemar Gustav, geb. Kopenhagen 4. März 1887.

(8) Przss. Dagmar Luise Elisabeth, geb. Charlottenlund 23. Mai 1890.

2) Przss. Alexandra Caroline Marie Charlotte Luise Julie, geb. Kopenhagen 1. Dez. 1844; verm. Schl. Windsor 10. März 1863 mit Albert Eduard Kronpr. von Großbritannien u. Irland ꝛc., Pr. von Wales, Kgl. Hoh.

3) Pr. Christian Wilhelm (Vilhelm) Ferdinand Adolf Georg, geb. Kopenhagen 24. Dez. 1845, Kgl. dän. Adm., als Georg I. König der Hellenen seit 6. Juni 1863, unterzeichnet am 12. Sept. 1863 eine Urkunde, nach der sein jüngerer Bruder und dessen Nachkommen ihm selbst und seiner Nachkommenschaft in der Erbfolge in Dänemark vorangehen, s. Griechenland.

4) Przss. Maria Sophie Friederike Dagmar, geb. Kopenhagen 26. Nov. 1847, Chef des Chevalier-GRgts, des 2. Leib-Kür.-Rgts, des 4. Leib-Drag.-Rgts Pskow, des 32. Drag.-Rgts Tschugujew, des 46. perejaslavschen Drag.-Rgts, der G. Flotten-Equipage, Rr des Andreas-O. ꝛc.; verm. unter dem Namen Maria Feodorowna St. Petersburg 9. Nov. 1866 mit Alexander Alexandrowitsch Gsten-Thronfolger, nachher. Kaiser Alexander III. von Rußland, Majestät, † 1. Nov. 1894.

5) Przss. Thyra Amalie Caroline Charlotte Anna, geb. Kopenhagen 29. Sept. 1853; verm. Kopenhagen 21. Dez. 1878 mit Ernst August Kgl. Pr. von Großbritannien u. Irland, Herzog von Cumberland ꝛc., Kgl. Hoh.

6) Pr. Waldemar (Valdemar), geb. Bernstorff 27. Okt. 1858, Kgl. dän Kommodore, Rr des Eleph.-O., Andreas-O., Annunc.-O., Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc.; verm. Paris 20. (Schl. Eu 22.) Okt. 1885 mit — Marie Przss. von Orleans, geb. 13. Jan. 1865 (kathol.). [Kopenhagen u. Schl. Bernstorff.]

Kinder: (1) Pr. Aage Christian Alexander Robert, geb. Kopenhagen 10. Juni 1887.

(2) Pr. Axel Christian Georg, geb. Kopenhagen 12. Aug. 1888.

(3) Pr. Erich (Erik) Friedrich Christian Alexander, geb. Kopenhagen 8. Nov. 1890.

(4) Pr. Viggo Christian Adolf Georg, geb. Kopenhagen 25. Dez. 1893.

(5) Przss. Margarete (Margrethe) Franziska Luise Marie Helene, geb. Bernstorffshoi 17. Sept. 1895 (kathol.).

Geschwister

s. Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

Griechenland.

(Haus Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.)

Lutherisch u. orthodox. — Athen u. Tatoi. — Wilhelm (Vilhelm) Pr. von Dänemark a. d. H. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 24. Dez. 1845 (s. Dänemark

und unten), nimmt die ihm von der griechischen Nationalversammlung angetragene Krone Griechenlands auf Grund des von den Vertretern der Schutzmächte Frankreich, Großbritannien und Rußland am 5. Juni in London unterzeichneten Vertrags 6. Juni 1863 an, wird von der griechischen Nationalversammlung 27. Juni 1863 für volljährig erklärt und übernimmt die Regierung als Georg I. König der Hellenen 31. Okt. 1863. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin von Griechenland mit dem Präd. Kgl. Hoh.

Georg (Georgios) I. König der Hellenen Majestät, geb. Kopenhagen 24. Dez. 1845 (luth.), Sohn Christians IX. Königs von Dänemark (s. dort); Kgl. dän. Adm., Chef des Kais. russ. 1. Inf.-Rgts Newa, Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 99, Rr des Eleph.-O., Andreas-O., Annunc.-O., Hosenb.-O., Schw. AO., Seraph.-O., des span. O. v GVließ ꝛc; verm. St. Petersburg 15./27. Okt. 1867 mit — **Olga** Konstantinowna Gfstin von Rußland, geb. 22. Aug./3. Sept. 1851 (orthodox), Chef der Kais. russ. 2. Flottenequipage.

Kinder (orthodox): 1) Kronpr. Konstantin (Konstantinos), Herzog von Sparta, geb. Athen 21. Juli / 2. Aug. 1868, Kgl. griech. Gen.-Lt., à la suite des Kgl. preuß. 2. GRgts zu Fuß, Rr des Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., Schw. AO., Seraph.-O., des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Athen 15./27. Okt. 1889 mit — Sophie Przss. von Preußen, geb. 14. Juni 1870 (orthodox seit 2. Mai 1891), Chef des Kgl. preuß. Königin Elisabeth GGren.-Rgts Nr. 3. [Schl. Dekelia (Tatoi) bei Athen.]

Kinder: (1) Pr. Georg (Georgios), geb. Schloß Dekelia 7./19. Juli 1890.
(2) Pr. Alexander, geb. Schl. Dekelia 20. Juli/1. Aug. 1893.
(3) Przss. Helene, geb. Athen 20. April/2. Mai 1896.

2) Pr. Georg (Georgios), geb. Korfu 12./24. Juni 1869, Kgl. griech. Freg.-Kpt. u. Kpt. der Kgl. dän. Marine, Rr des Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., des Schw. AO. ꝛc., seit 21. Dezember 1898 Gen.-Kommissar der Großmächte auf Kreta.

3) Pr. Nikolaus (Nikolaos), geb. Athen 9./21. Jan. 1872, Kgl. griech. Kpt. der Art. u. Flügel-Adjut., Rr des Eleph.-O. ꝛc. [Athen.]

4) Przss. Maria, geb. Athen 20. Febr./3. März 1876.

5) Pr. Andreas, geb. Athen 20. Jan./1. Febr. 1882.

6) Pr. Christoph (Christophoros), geb. Schl. Pawlowsk, St. Petersburg, 29. Juli/10. Aug. 1888.

Großbritannien und Irland.

(Welfen- oder Braunschweig-Lüneburgisches Haus.)

Anglikanisch. u. evangelisch. — Windsor Castle; St. James Palace, Buckingham Palace und Kensington Palace in London; Hampton Court, Middlesex; Kew u. Claremont, Surrey; Holyrood Palace, Edinburg. Privatsitze der Kgin: Osborne, Insel Wight, und Balmoral Castle in Schottland. — Geschichtliches, s. Einleitung zu Haus Braunschweig-Lüneburg. — Annahme des Titels Kaiserin von Indien durch Königin Viktoria (s. unten) 1. Jan. 1877. — S. Jahrg. 1830, S. (55), 1848, S. 24, und 1898, S. 26. — Die Nachgeborenen der Kgin Viktoria führen den Titel Kgl. Prinz und Prinzessin von Großbritannien und Irland, Prinz und Prinzessin von Sachsen-Coburg und Gotha, Herzog und Herzogin zu Sachsen mit dem Präd. Kgl. Hoh.

Viktoria Alexandrine Königin des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Irland und seiner Kolonien und Zubehöre in Europa, Asien, Afrika, Amerika und Australien, Kaiserin von Indien, Verteidigerin des Glaubens Kgl. und Kais. Majestät, geb. im Kensington-Palast zu London 24. Mai 1819, Tochter des Pr. Eduard von Großbritannien u. Irland, Hzgs von Kent, geb. 2. Nov. 1767, † 23. Jan. 1820, und seiner Gem. Viktorie vw. Fürstin zu Leiningen, geb. Przss.

von Sachsen-Saalfeld-Coburg, geb. 17. Aug. 1786, verm. 29. Mai u. 11. Juli 1818, † 16. März 1861; folgte ihrem Oheim, dem Könige Wilhelm IV., geb. 21. Aug. 1765, † 20. Juni 1837, wurde gekrönt am 28. Juni 1838; Chef des Kgl. preuß. 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbritannien und Irland; verm. in der Westminster-Abtei zu London 10. Febr. 1840 mit Albert Pr. von Sachsen-Coburg u. Gotha ꝛc., geb. 26. Aug. 1819, in Großbrit. naturalisiert 24. Jan. 1840, Pr.-Gemahl [Prince Consort] 25. Juni 1857, † 14. Dez. 1861.

Kinder: 1) Przss. Viktoria Adelheid Marie Luise, Princeß Royal, geb. im Buckingham-Palast zu London 21. Nov. 1840, Chef des 2. Leib-Hus.-Rgts Kaiserin Nr. 2 und des Füs.-Rgts v. Gersdorff (hess.) Nr. 80, D. des Schw. AO. ꝛc.; verm. London 25. Jan. 1858 mit Friedrich Wilhelm Pr. von Preußen, nachher. Deutschem Kaiser und König von Preußen Friedrich III., † 15. Juni 1888; vw. Kaiserin und Königin Friedrich Kais. u. Kgl. Majestät.

2) Kronpr. Albert Eduard (Edward), Prinz von Wales, Herzog von Cornwall und Rothesay, Graf von Chester, Carrick und Dublin, Baron von Renfrew, Lord der Inseln, Groß-Steward von Schottland, geb. im Buckingham-Palast zu London 9. Nov. 1841, Mtgl. des Oberhauses, Feldmarschall, Adm. ad hon., Oberst ad hon. der GKav., des 10. Hus.-Rgts („Prince of Wales' own"), Chef-Oberst der 1. u. 2. Life Guards, der Royal Horse Guards und der Gordon Highlanders, EOberst des Kgl. dän. G-Hus.-Rgts, Gen.-Adjut. der Kgin, sowie Chef des Kgl. preuß. Hus.-Rgts Fürst Blücher von Wahlstatt (pomm.) Nr. 5 und à la suite des 1. GDrag.-Rgts Kgin von Großbritannien und Irland, Oberstinh. des K. u. K. Hus.-Rgts Nr. 12, Chef des Kais. russ. 27. Drag.-Rgts Kiew, Souverän des Hosenb.-O., Rr des Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., Schw.AO., Seraph.-O., des span. O. v. GVließ, ERr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Schl. Windsor 10. März 1863 mit — Alexandra Przss. von Dänemark, geb. 1. Dez. 1844. [Marlborough House, London; Sandringham, Norfolk.]

Kinder: (1) Pr. Georg Friedrich Ernst Albert, Herzog von York, Graf von Inverneß (Schottland) und Baron Killarney (Irland) in der Pairie von Großbritannien d. d. 24. Mai 1892, geb. Marlborough House 3. Juni 1865, Mtgl. des Oberhauses, Kgl. großbrit. Kpt. z. S. u. persönl. Flügeladjut. J. M., à la suite des Kgl. preuß. 1. GDrag.-Rgts Kgin von Großbritannien u. Irland, Rr des Hosenb.-O., des Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., Schw. AO., des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. im St. James Palast 6. Juli 1893 mit — Viktoria Mary Fürstin von Teck, geb. 26. Mai 1867. [York House, St. James' Palace, London, S. W.; York Cottage, Sandringham.]

Kinder: [1] Pr. Eduard Albert Christian Georg Andreas David Patrick, geb. White Lodge, Richmond Park, Surrey, 23. Juni 1894.

[2] Pr. Albert Friedrich Arthur Georg, geb. York Cottage, Sandringham, 14. Dez. 1895.

[3] Przss. Viktoria Alexandra Alice Mary, geb. Sandringham 25. April 1897.

(2) Przss. Luise Viktoria Alexandra Dagmar, geb. Marlborough House 20. Febr. 1867; verm. im Buckingham-Palast, London, 27. Juli 1889 mit Alexander Duff, 1. Duke of Fife.

(3) Przss. Viktoria Alexandra Olga Marie, geb. Marlborough House 6. Juli 1868.

(4) Przss. Maud Charlotte Mary Viktoria, geb. Marlborough House 26. Nov. 1869; verm. im Buckingham-Palast, London, 22. Juli 1896 mit Karl Pr. von Dänemark Kgl. Hoh.

3) Pr. Alfred Ernst Albert, Herzog von Edinburg, s. Sachsen-Coburg u. Gotha.

4) Przss. Helena August Viktoria, geb. . . . . 25. Mai 1846; verm. Schl. Windsor 5. Juli 1866 mit Christian Pr. zu Schleswig-Holstein Kgl. Hoh.

5) Przss. Luise Karoline Alberta, geb. .... 18. März 1848; verm. Schl. Windsor 21. März 1871 mit John Campbell Marquess of Lorne, ältestem Sohne des Duke of Argyll.

6) Pr. Arthur Wilhelm Patrick Albrecht, Herzog von Connaught und Strathearn, Graf von Sussex, geb. im Buckingham-Palast, London, 1. Mai 1850, Mtgl. des Oberhauses. Kgl. großbrit. Gen. u. persönl. Adjut. der Kgin, Oberst der schott. Garden u. Chef-Oberst der Rifle-Brig., Chef-Oberst des 6. (Inniskilling)Drag.-Rgts, Chef des Kgl. preuß. Hus.-Rgts von Zieten (brandenb.) Nr. 3, Oberstinh. des K. u. K. Hus.-Rgts Nr. 4, **à la suite** des 27. Kais. russ. Drag.-Rgts Kiew, Rr des Hosenb.-O., des Andreas-O., Eleph.-O., Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc.; verm. Schl. Windsor 13. März 1879 mit — Luise Margarete Przss. von Preußen, geb. 25. Juli 1860, Chef des Kgl. preuß. Inf.-Rgts Gen.-FM. Pr. Friedrich Karl von Preußen (8. brandenb.) Nr. 64. [Bagshot Park, Surrey, u. Buckingham-Palast, London]

Kinder: (1) Przss. Margarete Viktoria Charlotte Augusta Nora, geb. Bagshot Park 15. Jan. 1882.

(2) Pr. Arthur Friedrich Patrick Albert, geb. Schl. Windsor 13. Jan. 1883.

(3) Przss. Viktoria Patricia Helene Elisabeth, geb. im Buckingham-Palast, London, 17. März 1886.

7) † Pr. Leopold, Herzog von Albany, geb. 7. April 1853, † 28. März 1884; verm. Schl. Windsor 27. April 1882 mit — Helene Przss. zu Waldeck u Pyrmont, geb. 17. Febr. 1861, Kgl. Hoh. [Stuttgart.]

Kinder: (1) Przss. Alice Marie Viktoria Auguste Pauline, geb. Schl. Windsor 25. Febr. 1883.

(2) Pr. Leopold Karl Eduard Georg Albert, Herzog von Albany, Graf von Clarence, Baron Arklow, geb. Claremont 19 Juli 1884. [Stuttgart.]

8) Przss. Beatrix (Beatrice) Marie Viktoria Feodore, geb. 14. April 1857, Governor and Captain der Insel Wight, Governor von Carisbrooke Castle; verm. Osborne 23. Juli 1885 mit Heinrich Pr. von Battenberg Kgl. Hoh., † 20. Jan. 1896.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Königs Georg III. von Großbritannien u. Irland, sowie von Hannover, geb. 4. Juni 1738, † 29. Jan. 1820, Ehe mit Sophie Charlotte Przss. von Mecklenburg-Strelitz, geb. 19. Mai 1744, verm. 8. Sept. 1761, † 17. Nov. 1818.

1. † Pr. Ernst August, geb. 5. Juni 1771, evangelisch, † 18. Nov. 1851, Hzg von Cumberland und Teviotdale [im Peerage von Großbritannien], sowie Graf von Armagh [in Irland] 23. April 1799, König von Hannover 20. Juni 1837; verm. 29. Mai 1815 mit Friederike vw. Przss. Ludwig von Preußen und vw. Przss. von Solms-Braunfels, geb. Przss. von Mecklenburg-Strelitz, geb. 2. März 1778, † 29. Juni 1841.

Sohn: † König Georg V. von Hannover, s. unter Braunschweig-Lüneburg.

2. † Pr. Adolf, Hzg von Cambridge ꝛc., geb. 24. Febr. 1774, † 8. Juli 1850; verm. durch Stellvertretung 7. Mai und in Person 1. Juni 1818 mit Auguste Przss. von Hessen-Cassel, geb. 25. Juli 1797, † 6. April 1889.

Kinder, Kgl. Prinz und Prinzessin von Großbritannien u. Irland und von Hannover, Kgl. Hoheiten: 1) Pr. Georg (George) Friedrich Wilhelm Karl Herzog von Cambridge, Graf von Tipperary, Baron von Culloden, geb. Hannover 26. März 1819, Mtgl. des Oberhauses, FM., 1. pers. Adjut. der Kgin, Chef-Ehrenoberst der Armee, Oberst der Gren.-Garde u. des 20. Inf.-Rgts von Bengalen, Chef des Kgl. preuß. Inf.-Rgts von Goeben (2. rhein.) Nr. 28, Rr des Hosenb.-O., Andreas-O., Eleph.-O., des Schw. AO. ꝛc.; morg. verm. ..... mit Luisa Farebrother, geb. 1815, † 12. Jan. 1890. [Gloucester House, Piccadilly, London.]

Die Kinder aus dieser Ehe führen den Namen Fitz-George.

2) Prſſ. Auguſta Karoline Charlotte Eliſabeth Marie Sophie Luiſe, geb. Hannover 19. Juli 1822; verm. im Buckingham-Palaſt, London, 28. Juni 1843 mit Friedrich Wilhelm Erbghzg., jetzigem Ghzg. von Mecklenburg, Kgl. Hoh.

Heſſen.

(Haus Brabant.)

Ahnherr: Reginar der Langhals, Gf im Haspingau u. Hennegau, Inhaber der Herzogl. Gewalt in Lotharingien 900—911 († um 915); Gf von Lovania (Löwen) im Gau Brabant 994; Hzg von Nieder-Lothringen 1106—1128 und ſeit 1139; Hzg von Brabant u. Markgf von Antwerpen 1128—1139 u. ſeit 1141 reſp. 1190; Ldgf, Herr von Heſſen (Heſſen an der Eder u. Fulda 558, fränkiſche Landſchaft Haſſia 714, zum größten Teil an Thüringen gefallen infolge der Ehe Ludwigs I. von Thüringen mit Hedwig, des letzten Gfn Giſo von Gudensberg Tochter u. Erbin 1140) durch die 1241 geſchloſſene Ehe Heinrichs II., Hzgs von Brabant († 1248), mit Sophie, Ludwigs IV. Ldgfn von Thüringen u. Heſſen Tochter, nach dem kinderloſen Ableben des letzten thüringiſchen Landgfn Heinrich Raspe 1247, reſp. 28. Okt. 1263; Reichsfürſt 11. Mai 1292; Erwerbung von Schmalkalden 1360, der Gfſchaften Ziegenhain u. Nidda 14. April 1450, Katzenelnbogen u. Dietz mit Darmſtadt (Darmundeſtat im 11. Jahrh., Stadt 1330) 1479, von Homburg vor der Höhe 1504. Von des Ldgfn Philipp des Großmütigen, geb. 13. Nov. 1504, † 31. März 1567, zwei Söhnen ſtammen die folgenden Linien. — S. Jahrg. 1831, S. 86, u. 1848, S. 27.

I. Jüngere, regierende Großherzogliche Linie von Heſſen und bei Rhein.

Lutheriſch. — Stammvater: Georg Ldgf in der Oberherrſchaft Katzenelnbogen, geb. 10. Sept. 1547, † 7. Febr. 1596; Erwerbung der oberheſſ. Ämter Schotten, Sternfels u. Homburg v. d. H. mit dem Tode des kinderloſen Bruders Ldgf Philipp II. von Heſſen-Rheinfels 1583, weiterer Teile von Oberheſſen und Gießen mit dem Tode eines anderen Bruders, Ldgf Ludwig IV. von Heſſen-Marburg 1604, reſp. 1648, der Gfſchaft Hanau-Lichtenberg im Elſaß 1736; Entſchädigung für die 1801 verlorenen linksrheiniſchen Beſitzungen durch Teile von Kurmainz, des Hochſtifts Worms, des kurköln. Hzgts Weſtfalen (ſ. Preußen) ꝛc. 1803; Ghzg von Heſſen 13. Aug. 1806; Entſchädigung für das 1814 reſp. endgiltig 30. Juni 1816 an Preußen abgetretene Weſtfalen durch Rheinheſſen, Teile des Fürſtentums Yſenburg ꝛc. 10. Juni 1815; Ghzg von Heſſen und bei Rhein 7. Juli 1816. — S. Jahrg. 1831, S. 97, u. 1848, S. 31. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzeſſin von Heſſen und bei Rhein mit dem Präd. Ghzgl. Hoh.

Ernſt Ludwig Karl Albert Wilhelm Großherzog von Heſſen und bei Rhein ꝛc. Kgl. Hoh., geb. Darmſtadt 25. Nov. 1868, Sohn des Ghzgs Ludwig IV., geb. 12. Sept. 1837, † 13. März 1892, und ſeiner Gem. Alice Prſſ. von Großbritannien u. Irland ꝛc., geb. 25. April 1843, verm. 1. Juli 1862, † 14. Dez. 1878; folgte ſeinem Vater; Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des 1. GRgts zu Fuß, Inh. des 1. Ghzgl. heſſ. Inf.- (Leibgarde-) Rgts Nr. 115, des 1. Ghzgl. heſſ. Drag.-Rgts (GDrag.-Rgts) Nr. 23, des Ghzgl. heſſ. Feldart.-Rgts Nr. 25 (Ghzgl. Art.-Korps) und des 5. Kgl. bayr. Inf.-Rgts Ghzg Ernſt Ludwig von Heſſen, Chef des K. u. K. oeſterr. Inf.-Rgts Nr. 14 und des Kaiſ. ruſſ. 18. Drag.-Rgts Kljatizki, Nr des Andreas-O., Annunc.-O., Hoſenband-O., des Schw. AO., ꝛc.; verm. Coburg 19. April 1894 mit — **Viktoria** Prſſ. von Sachſen-Coburg und Gotha ꝛc., geb. 25. Nov. 1876, 1. Inh. des 3. Ghzgl. heſſ. Inf.-Rgts (Leib-Rgt) Nr. 117.

Tochter: Prſſ. Eliſabeth Marie Alice Viktoria, geb. Darmſtadt 11. März 1895.

Schweſtern.

1. Prſſ. Viktoria Eliſabeth Mathilde Alberta Maria, geb. Windſor 5. April 1863; verm. Darmſtadt 30. April 1884 mit Ludwig Pr. von Battenberg Durchl.
2. Prſſ. Eliſabeth Alexandra Luiſe Alice, geb. Heſſungen 1. Nov. 1864, Chef des Kaiſ. ruſſ. 51. Tſchernigowſchen Drag.-Rgts; verm. St. Petersburg 15. Juni 1884 als Jeliſſaweta Feodorowna (orthod. ſeit 25. April 1891) mit Sergius Alexandrowitſch Gſſten von Rußland Kaiſ. Hoh.
3. Prſſ. Irene Luiſe Marie Anna, geb. Darmſtadt 11. Juli 1866; verm. Charlottenburg 24. Mai 1888 mit Heinrich Pr. von Preußen Kgl. Hoh.
4. Prſſ. Alix Viktoria Helena Luiſe Beatrix, geb. Darmſtadt 6. Juni 1872, ſeit 21. Okt./2. Nov. 1894 Gſſtin Alexandra Feodorowna (orth. ſeit 21. Okt./2. Nov. 1894), Chef des Kaiſ. ruſſ. Leib-Gll.-Rgts u. des Kgl. preuß. 2. GDrag.-Rgts Kaiſerin Alexandra von Rußland; verm. St. Petersburg 14./26. Nov. 1894 mit Nikolaus II. Kaiſer von Rußland Majeſtät.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Pr. Karl von Heſſen u. bei Rhein, geb. 23. April 1809, † 20. März 1877, Ehe mit Eliſabeth Prſſ. von Preußen, geb. 18. Juni 1815, verm. 22. Okt. 1836, †21. März 1885.

1. Pr. Heinrich Ludwig Wilhelm Adalbert Waldemar Alexander, geb. Heſſungen 28. Nov. 1838, Kgl. preuß. Gen. der Kav., 2. Inh. des 2. Ghzgl. heſſ. Drag.-Rgts (Leib-Drag.-Rgt) Nr. 24, à la suite des 1. Ghzgl. heſſ. Inf.- (Leibgarde-) Rgts Nr. 115 und à la suite des Kgl. preuß. Huſ.-Rgts König Wilhelm I. (1. rhein.) Nr. 7, Rr des Schw. AO. ꝛc.; morg. verm. I) Darmſtadt 28. Febr. 1878 mit Karoline Freifrau zu Nidda (Ghzgl. heſſ. Erhebung d. d. Darmſtadt 28. Febr. 1878), geb. Willich gen. von Pöllnitz, geb. 5. Nov. 1848, † 6. Jan. 1879; II) Darmſtadt 20. Sept. 1892 mit — Emilie Mathilde Hedwig Hrzić von Topuska, geb. Karlſtadt 6. Mai 1868 (kath.), Freifrau von Dornberg (durch Ghzgl. heſſ. Erhebung d. d. Balmoral 23. Sept. 1892, Diplom d. d. Darmſtadt 4. Okt. 1893, Verleihung des Freiherrnſtandes für ſie und ihre Nachkommen d. d. Darmſtadt 14. Sept. 1895). [München.]
Söhne: a) 1r **Ehe:** Graf zu Nidda, ſ. Taſchenbuch der Gräflichen Häuſer.
— b) 2r **Ehe:** Freiherr von Dornberg, ſ. Taſchenbuch der Freiherrlichen Häuſer.
2. Pr. Wilhelm Ludwig Friedrich Georg Emil Philipp Guſtav Ferdinand, geb. Heſſungen 16. Nov. 1845, Ghzgl. heſſ Gen. der Inf., 2. Inh. des 3. Ghzgl. heſſ. Inf.-Rgts (Leib-Rgt) Nr. 117 und à la suite des 4. Ghzgl. heſſ. Inf.-Rgts (Prinz Karl) Nr. 118, Rr des Andreas-O., des Schw. AO. ꝛc.; morg. verm. Lorry bei Metz 24. Febr. 1884 mit — Luiſe Marie Joſefine Bender, geb. Darmſtadt 11. Auguſt 1857 (durch Ghzgl. heſſ. Erhebung vom 15. April 1884) Frau von Lichtenberg. [Roſenhöhe bei Darmſtadt.]
Sohn: führt den Namen von Lichtenberg.

Großvaters-Brüder

aus des Ur-Großvaters, des Ghzgs Ludwig II. geb. 26. Dez. 1777, † 16. Juni 1848, Ehe mit Wilhelmine Prſſ. von Baden, geb. 10. Sept. 1788, verm. 19. Juni 1804, † 27. Jan. 1836.

1. † Ghzg Ludwig III., geb. 9. Juni 1806, † 13. Juni 1877; verm. I) 26. Dez. 1833 mit Mathilde Prſſ. von Bayern, geb. 30. Aug. 1813, † 25. Mai 1862; II) morg. 20. Juni 1868 mit — Anna Magdalene Appel, geb. 8. März 1846 (durch Ghzgl. heſſiſche Erhebung vom 9. Juni 1868) Freifrau von Hochſtädten. [Wiesbaden.]

2. † Pr. Alexander, geb. 15. Juli 1823, † 15. Dez. 1888; morg. verm. 28. Okt. 1851 mit Julie Gfin von Hauke, geb. 12. Nov. 1825, † 18. Sept. 1895; durch Ghzgl. hess. Erhebung v. 26. Dez. 1858 Prinzessin von Battenberg.
Kinder: Prinzen u. Prinzessinnen von Battenberg, s. III. Abt.

II. Ältere, nicht regierende Linie: Hessen (Landgräfl. Haus).

Stammvater: Wilhelm IV. Ldgf von Hessen-Cassel, geb. 24. Juni 1532, † 25. Aug. 1592. Von des Ldgfn Wilhelm VI., geb. 29. Mai 1629, † 16. Juli 1663, und seiner Gem. Hedwig Sophie von Brandenburg, geb. 4. Juli 1623, † 16. Juni 1683, zwei Söhnen stammen die folgenden Äste. — S. Jahrg. 1831, S. (92), und 1848, S. 27.

1. Ehemals Kurfürstlicher Ast.

Lutherisch. — Stammvater: Karl Ldgf von Hessen-Cassel, geb. 3. Aug. 1654, † 23. März 1730, von dessen Enkels, Ldgf Friedrich II., geb. 14. Aug. 1720, † 31. Okt. 1785, Söhnen die folgenden Zweige abstammen.

a. Ehemals Kurfürstlicher Zweig.

Stammvater: Ldgf Wilhelm IX. von Hessen-Cassel, als Kurfürst Wilhelm I. von Hessen, geb. 3. Juni 1743, † 27. Febr. 1821; Kurfürsten 27. April 1803 bis 9. Juli 1807 und 21. Nov. 1813 bis 20. Sept. 1866; Grhzg von Fulda 8. Febr. 1816. — S. Jahrg. 1831, S. (92), 1848, S. 27, und 1875, S. 26.

† Kurfürst Friedrich Wilhelm I. von Hessen, geb. 20. Aug. 1802, reform., † 6. Jan. 1875.
Kinder: Fürst, Fürstin, Prinzen und Prinzessinnen von Hanau, s. III. Abt.

b. Landgräflicher Zweig.

Philippsruhe bei Hanau und Panker in Holstein. — Stammvater: Ldgf Friedrich von Hessen-Cassel, geb. 11. Sept. 1747, † 20. Mai 1837. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin von Hessen mit dem Präd. Hoh.

Alexander Friedrich Wilhelm Albrecht Georg Landgraf von Hessen Kgl. Hoh., geb. Kopenhagen 25. Jan. 1863, Sohn des Ldgfn Friedrich, geb. 26. Nov. 1820, † 14. Okt. 1884; folgte seinem Bruder, dem Ldgfn Friedrich Wilhelm, geb. 15. Okt. 1854, † 14. Okt. 1888; Rr des Eleph.-O., des Schw. AO., RRr des Joh.-O. ꝛc.

Geschwister.

1. Przss. Elisabeth Charlotte Alexandra Marie Luise, geb. Kopenhagen 13. Juni 1861; verm. Philippsruhe 26. Mai 1884 mit Leopold Erbpr. von Anhalt Hoh., † 2. Febr. 1886.
2. Pr. Friedrich Karl Ludwig Konstantin, geb. Schl. Panker 1. Mai 1868, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., Hptm. à la suite des 1. hess. Inf.-Rgts Nr. 81, Rr des Eleph.-O., des Schw. AO. ꝛc.; verm. Berlin 25. Jan. 1893 mit — Margarete Przss. von Preußen Kgl. Hoh., geb. 22. April 1872. [Schl. Rumpenheim.]
   Söhne: 1) Pr. Friedrich Wilhelm Sigismund Viktor, geb. Frankfurt a. M. 23. Nov. 1893.
   2) Pr. Maximilian Friedrich Wilhelm Georg Eduard, geb. Rumpenheim 20. Okt. 1894.
   3) Pr. Philipp, } geb. Rumpenheim 6. Nov. 1896.
   4) Pr. Wolfgang Moritz, }
3. Przss. Sibylle Margarete Christa Thyra Hedwig Katharina, geb. Schl. Panker 3. Juni 1877; verm. Frankfurt a. M. 3. Sept. 1898 mit Friedrich Frhrn Vincke. [. . . .]

Mutter.

vw. Ldgfin Anna von Heſſen, geb. Prinz. von Preußen, geb. 17. Mai 1836; verm. Charlottenburg 26. Mai 1853, Kgl. Hoh. [Frankfurt a. M.]

2. Philippsthaler Ast.

Reformiert. — Stammvater: Philipp Ldgf zu Heſſen, geb. 14. Dez. 1655, † 18. Juni 1721; des Schloſſes Philippsthal (ſ. unten) Erbauer, von deſſen zwei Söhnen die folgenden Zweige ſtammen; preuß. Verleihung des Prädikats „Hoheit" 18. Juli 1881.

1. Zweig: Philippsthal.

Philippsthal, Reg.-Bez. Caſſel. — Stammvater: Karl Ldgf zu Heſſen, geb. 23. Sept. 1682, † 8. Mai 1770; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauſes 24. Okt. 1881. — S. Jahrg. 1831, S.(95), u. 1861, S. 24.

Ernſt Eugen Karl Auguſt Bernhard Paul Landgraf von Heſſen Hoh., geb. Schl. Philippsthal 20. Dez. 1846, Sohn des Ldgfn Karl, geb. 22. Mai 1803, † 12. Febr. 1868, und ſeiner Gem. Marie geb. Hzgin von Württemberg, geb. 25. März 1818, verm. 9. Okt. 1845, † 10. April 1888; folgte ſeinem Vater; Kgl. preuß. Major à la suite d. A., Rr des Deutſchen O., Ballei Utrecht ꝛc.

Bruder.

Pr. Karl Alexander von Heſſen-Philippsthal Hoh., geb. Schl. Philippsthal 3. Febr. 1853, Kgl. preuß. Hptm. à la suite d. A., Rr des Deutſchen O., Ballei Utrecht ꝛc. [Philippsthal.]

2. Zweig: Philippsthal-Barchfeld.

Herleshauſen u. Barchfeld, Reg.-Bez. Caſſel. — Stammvater: Wilhelm Ldgf zu Heſſen (Erwerber von Barchfeld), geb. 2. April 1692, † 13. Mai 1761; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauſes 24. Okt. 1881. — S. Jahrg. 1831, S. (95), und 1854, S. 20. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzeſſin von Heſſen-Philippsthal-Barchfeld mit dem Präd. Hoh.

Alexis Wilhelm Ernſt Landgraf von Heſſen-Philippsthal-Barchfeld Hoh., geb. Burgſteinfurt 13. Sept. 1829, Sohn des Ldgfn Karl, geb. 27. Juni 1784, † 17. Juli 1854, und ſeiner 2. Gem. Sophie geb. Prinz. zu Bentheim-Steinfurt, geb. 16. Jan. 1794, verm. 10. Sept. 1823, † 5. Mai 1873; folgte ſeinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite d. A., Rr des Schw. AO. ꝛc.; verm. Charlottenburg 27. Juni 1854 mit Luiſe Prinz. von Preußen Kgl. Hoh., geb. 1. März 1829 (geſchieden 6. März 1861)

Bruder.

† Pr. Wilhelm, geb. 3. Okt. 1831, † 17. Jan. 1890; verm. I) Caſſel 27. Dez. 1857 mit Marie Prinz. von Hanau, Gfin von Schaumburg, geb. 22. Aug. 1839, geſchieden 18. März 1872; II) Burgſteinfurt 16. Aug. 1873 mit Juliane Prinz. zu Bentheim-Steinfurt, geb. 5. Jan. 1842, † 29. April 1878; III) Burgſteinfurt 23. Aug. 1879 mit Adelheid Prinz. zu Bentheim-Steinfurt, geb. 17. Mai 1840, † 31. Jan. 1880; IV) Luiſenlund 6. Dez. 1884 mit — Auguſte Prinz. zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg Hoh., geb. 27. Febr. 1844. [Rothenburg a. d. Fulda.]

Kinder: a) **1r Ehe:** 1)—4) Pr. u. Prinz. von Ardeck, ſ. Abt. III.

b) **2r Ehe:** 5) Prinz. Bertha Luiſe Ottilie Auguſte Adelheid Marie, geb. Burgſteinfurt 25. Okt. 1874. [Rothenburg a. d. Fulda.]

6) Pr. Chlodwig Alexis Ernſt, geb. Burgſteinfurt 30. Juli 1876, Kgl. preuß. Lt. im Rgt der Gardes du Corps. [Potsdam.]

c) **4r Ehe:** 7) Pr. Chriſtian Ludwig Friedrich Adolf Alexis Wilhelm Ferdinand, geb. Schl. Luiſenlund 16. Juni 1887.

Hohenzollern, s. Preußen.

Haus Holstein

(a. d. H. Oldenburg).

Lutherisch. — Christian Gf von Oldenburg (s. dort), † 1481, als Christian I. König von Dänemark 20. Aug. 1448, von Norwegen 29. Juli 1450, von Schweden 1457—1467, wurde durch seine Mutter Heilwig, † 1436, Adolfs VIII., † 4. Dez. 1459, des letzten Gfn von Holstein und Hzgs von Schleswig a. d. H. der Herren von Schauenburg (Stavenburg, jetzt Schaumburg im westf. Kr. Rinteln) Schwester und Erbin, auch Hzg von Schleswig (Sliaswik, Hzgt. seit 1115, mit Holstein vereint seit 15. Aug. 1386) und Gf von Holstein (Holsatia, Gfschaft seit Adolf I. von Schauenburg 1111—1131) 2. März 1460; Erhebung der Gfschaft Holstein nebst Wagrien, Dithmarschen und Stormarn zum Hzgt. 14. Febr. 1474; Abtretung desselben durch König Johann von Dänemark, geb. 1455, † 1513, an seinen jüngern Bruder Friedrich, geb. 1471, † 1533, der somit Hzg von Holstein 10. Aug. 1490 und nach Vertreibung König Christians II., Johanns Sohn, geb. 2. Juli 1481, † 25. Jan. 1559, als Friedrich I. auch König von Dänemark wurde, 29. Jan. 1523; von zweien seiner Söhne stammen die folgenden Linien. — S. Jahrg. 1830, S. (14) u. folg.; Jahrg. 1848, S. 35.

I. Linie: Holstein-Sonderburg.

Stammvater: Christian III. König von Dänemark 1533, Erbe zu Norwegen 1536, geb. 12. Aug. 1504, † 1. Jan. 1559; dessen dritter Sohn Johann der Jüngere, geb. 25. März 1545, † 9. Nov. 1622, wurde Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg (auf Alsen) 1582; seines Sohnes, des Hzgs Alexander, geb. 20. Jan. 1573, † 18. März 1627, zwei Söhne stifteten die folgenden Äste.

1. Ast: Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg.

Primkenau, Kr. Sprottau in Schlesien, und Schl. Gravenstein, Kr. Apenrade in Schleswig. — Stammvater: Ernst Günther Hzg von Schleswig-Holstein-Sonderburg, geb. 14. Okt. 1609, † 18. Jan. 1689; Erbauer des nach seiner Gem. benannten, 1770 erneuerten Schlosses Augustenburg (auf Alsen); Erwerbung der Hschaft Primkenau (s. oben) 1852; Annahme des Titels Hzg von Schleswig-Holstein, Erbe zu Norwegen ꝛc. mit dem Aussterben der (von König Christians III. ältestem Sohne fortgesetzten) Kgl. dän. Linie 15. Nov. 1863; preuß. Anerkennung als Hzg zu Schleswig-Holstein 1. April 1885. Stiftung eines Fideikommisses aus der Hschft Primkenau in Schlesien, Gravenstein in Schleswig u. anderem Besitze 1886; in Verbindung mit diesem erbliches Mtgl. des preuß. Herrenhauses 6. Febr. 1894. — S. Jahrg. 1830, S. (16). — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin zu Schleswig-Holstein mit dem Präd. Durchl.

Ernst Günther Herzog zu Schleswig-Holstein, Erbe zu Norwegen, Graf zu Stormarn und der Dithmarschen, wie auch zu Oldenburg, Hoh., geb. Dolzig 11. Aug. 1863, Sohn des Hzgs Friedrich, geb. 6. Juli 1829, † 14. Jan. 1880; folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Major à la suite des Leib-G.Hus.-Rgts u. des Inf.-Rgts Hzg von Holstein (holstein.) Nr. 85, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses, Rr des Schw. AO. ꝛc.; verm. Coburg 2. Aug. 1898 mit — Dorothea Przss. von Sachsen-Coburg u. Gotha ꝛc., geb. 30. April 1881 (kath.). [Primkenau.]

Schwestern.

1. Przss. Auguste Viktoria Friederike Luise Feodora Jenny, geb. Dolzig 22. Okt. 1858, Chef des Kgl. preuß. Füs.-Rgts Königin (schlesw.-holst.) Nr. 86, D. des Schw. AO., GD. des Kgl. bayr. Theresien-O. ꝛc.; verm. Berlin 27. Febr. 1881 mit

Wilhelm Pr. von Preußen, jetzigem Deutschen Kaiser und König von Preußen Wilhelm II., Kais. und Kgl. Majestät.

2. Przss. Viktoria Friederike Auguste Marie Karoline Mathilde, geb. Dolzig 25. Jan. 1860; verm. Primkenau 19. März 1885 mit Friedrich Ferdinand Pr., jetzigem Hzg zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Hoh.
3. Przss. Feodora Luise Sophie Adelheid Henriette Amalie, geb. Kiel 8. April 1866; verm. Berlin 24. Juni 1889 mit Friedrich Leopold Pr. von Preußen Kgl. Hoh.
4. Przss. Feodora Adelheid Helena Luise Karoline Gustave Pauline Alice Jenny, geb. Primkenau 3. Juli 1874. [Dresden.]

Mutter.

vw. Hzgin Friedrich zu Schleswig-Holstein, geb. Przss. Adelheid zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 20. Juli 1835; verm. Langenburg 11. Sept. 1856, Hoh [Dresden.] † 25 Jan 1900.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Hzgs Christian August geb. 19. Juli 1798, † 11. März 1869, Ehe mit Luise Sophie Gfin von Danneskiold-Samsoe, geb. 22. Sept. 1796, verm. 18. Sept. 1820, † 11. März 1867.

1. Przss. Karoline Amalie, geb. Augustenburg 15. Jan. 1826. [Pau in Frankreich.]
2. Pr. Friedrich Christian Karl August, geb. Augustenburg 22. Jan. 1831, durch Dekret der Kgin von Großbritannien von 1866 Kgl. Hoh., Kgl. großbrit. Gen., pers. Adjut. J. M. der Kgin, Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite des 3. Gll.-Rgts, Rr des Hosenb.-O., Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc. [Cumberland Lodge, Windsor Park]; verm. Schl. Windsor 5. Juli 1866 mit — Helena Kgl. Przss. von Großbritannien u. Irland ꝛc., geb. 25. Mai 1846.

   Kinder, Hoheiten (Kgl. großbrit. Verleih. vom . . . . . 1867): 1) Pr. Christian Viktor Albert Ludwig Ernst Anton, geb. Schl. Windsor 14. April 1867, Kgl. großbrit. Hptm. mit dem Range als Major im King's Royal Rifle Corps. [Südafrika.]

   2) Pr. Albert Johann Karl Friedrich Alfred Georg, geb. Frogmore-House, Windsor, 26. Febr. 1869, Ghzgl. hess. OLt. im 1. Ghzgl. hess. Drag.-Rgt (GDrag.-Rgt) Nr. 23. [Darmstadt.]

   3) Przss. Viktoria Luise Sophie Auguste Amalie Helena, geb. Frogmore-House 3. Mai 1870.

   4) Przss. Franziska Josepha Luise Auguste Marie Christiane Helena, geb. Cumberland Lodge, Windsor, 12. Aug. 1872; verm. Schl. Windsor 6. Juli 1891 mit Aribert Pr. von Anhalt Hoh.
3. Przss. Karoline Christiane Auguste Emilie Henriette Elisabeth, geb. Augustenburg 2. Aug. 1833; verm. Primkenau 28. Febr. 1872 mit Dr. med. Johannes Friedrich August von Esmarch, WGRat, Gen.-Arzt 1. Kl. à la suite des Sanit.-Korps u. Prof. [Kiel.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Hzgs Friedrich Christian, geb. 28. Sept. 1765, † 14. Juni 1814, Ehe mit Luise Przss. von Dänemark, geb. 7. Juli 1771, verm. 27. Mai 1786, † 13. Jan. 1843.

† Pr. Friedrich, geb. 23. Aug. 1800, † 2. Juli 1865, durch oestrr. Verleihung vom 28. Sept. 1864 Fürst von Noer, s. III. Abt.

2. Ast: Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

Stammvater: August Philipp Hzg von Schleswig-Holstein-Sonderburg, geb. 11. Nov. 1612, † . . . 1675; Besitzer von Beck (Kr. Herford in Westfalen); dänische Belehnung mit dem Schlosse Glücksburg (Kreis Flensburg, Sitz einer jüngeren Linie 1622—1779) und Verleihung des Titels Hzg von Glücksburg 1825; dän. Verleihung des Präd. „Hoh." 19. Dez. 1863; erbl. Mtgl. des

preuß. Herrenhauses 6. Febr. 1894. — S. Jahrg. 1830, S. (16). — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg mit dem Präd. Hoh.

Friedrich Ferdinand Georg Christian Karl Wilhelm Herzog zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Erbe zu Norwegen, Herzog zu Schleswig-Holstein, Stormarn und der Dithmarschen, wie auch zu Oldenburg, Hoh., geb. Kiel 12. Okt. 1855, Sohn des Hzgs Friedrich, geb. 23. Okt. 1814, † 27. Nov. 1885, u. seiner Gem. Adelheid, geb. Przss. zu Schaumburg-Lippe, geb. 9. März 1821, verm. 16. Okt. 1841, † 30. Juli 1899, Kgl. preuß. Oberst à la suite d. A. u. des 1. See-Bat., erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh., Rr des Eleph.-O., des Schw. AO. ꝛc.; verm. Primkenau 19. März 1885 mit — Karoline Mathilde Przss. zu Schleswig-Holstein, geb. 25. Jan. 1860. [Schl. Grünholz bei Eckernförde.]

Kinder: 1) Przss. Viktoria Adelheid Helene Luise Marie Friederike, geb. Grünholz 31. Dez. 1885.
2) Przss. Alexandra Viktoria Auguste Leopoldine Charlotte Amalie Wilhelmine, geb. Grünholz 21. April 1887.
3) Przss. Helena Adelheid Viktoria Marie, geb. Grünholz 1. Juni 1888.
4) Przss. Adelheid Luise, geb. Grünholz 19. Okt. 1889.
5) Pr. Wilhelm Friedrich Christian Günther Albert Adolf Georg, geb. Grünholz 23. Aug. 1891.
6) Przss. Viktoria Irene Adelheid Auguste Alberta Feodora Karoline Mathilde, geb. Schl. Grünholz 11. Mai 1894.

Geschwister.

1. Przss. Maria Karoline Auguste Ida Luise, geb. Kiel 27. Febr. 1844; verm. Luisenlund 6. Dez. 1884 mit Wilhelm Pr. von Hessen-Philippsthal-Barchfeld Hoh., † 17. Jan. 1890.
2. Przss. Luise Karoline Juliane, geb. Kiel 6. Jan. 1858; verm. Luisenlund 29. April 1891 mit Georg Viktor Fürsten zu Waldeck und Pyrmont Durchl., † 12. Mai 1893.
3. Przss. Marie Wilhelmine Luise Ida Friederike Mathilde Hermine, geb. Grünholz 31. Aug. 1859, Äbtissin des adeligen Konvents zu Itzehoe.
4. Pr. Albert Christian Adolf Karl Eugen, geb. Kiel 15. März 1863, Kgl. preuß. Maj. u. Kmdr der Leib-Esk. im Rgt der Gardes du Corps, Rr des Eleph.-O. ꝛc. [Potsdam.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Hzgs Wilhelm, geb. 4. Jan. 1785, † 17. Febr. 1831, Ehe mit Luise Przss. von Hessen-Cassel, geb. 28. Sept. 1789, verm. 26. Jan. 1810, † 13. März 1867.

1. Przss. Friederike Karoline Juliane, geb. Gottorf 9. Okt. 1811; verm. Luisenlund 30. Okt. 1834 mit Alexander Hzg zu Anhalt-Bernburg Hoh., † 19. Aug. 1863.
2. Pr. Christian, geb. Gottorf 8. April 1818, seit 15. Nov. 1863 Christian IX. König von Dänemark (s. dort).
3. Pr. Julius, geb. Gottorf 14. Okt. 1824, Kgl. dän. Gen. à la suite d. A., Rr des Eleph.-O. ꝛc.; morg. verm. Ballenstedt 2. Juli 1883 mit Elisabeth von Ziegesar, (durch dän. Erhebung v. 1. Juli 1883) Gfin Roest, geb. 18. Juni 1856, † 20. Nov. 1887. [Glücksburg.]
4. Pr. Johann (Hans), geb. Gottorf 5. Dez. 1825, Dr. phil., Kgl. dän. Gen.-Maj. à la suite d. A. u. Ordenskanzler, Rr des Eleph.-O., Andreas-O., Seraph.-O., des Schw. AO. ꝛc. [Kopenhagen.]

II. Linie: Holstein-Gottorp.

Stammvater: Adolf, geb. 25. Jan. 1526, † 1. Okt. 1586, Hzg von Holstein-Gottorp (Gottorf, Schl. bei Schleswig) infolge der Teilung mit seinem älteren Bruder Johann, geb. 1521,

† 2. Okt. 1580, zu Hadersleben 1544; Erwerbung eines Teils der Besitzungen des Letztgenannten mit dessen Tode; souver. Hzgt. durch Vertrag d. d. Kopenhagen 12. Mai 1658; von des 6. Hzgs Christian Albert, geb. 8. Febr. 1641, † 27. Dez 1694, zwei Söhnen stammen die folgenden Äste. — S. Jahrg. 1830, S. (17).

1. Ast.

Stammvater: Hzg Friedrich IV., geb. 18. Okt. 1671, † 19. Juli 1702, Kaiser von Rußland 5. Jan. 1762; das Hzgt. Holstein-Gottorp wird gegen Oldenburg an Dänemark vertauscht 1773; s. Rußland.

2. Ast.

Stammvater: Hzg Christian August, geb. 11. Jan. 1673, Bischof von Lübeck 1706, † 25. April 1726, von dessen zwei Söhnen die folgenden Zweige stammen.

1. Zweig: Wasa

(im Mannesstamme erloschen).

Stammvater: Adolf Friedrich Hzg von Holstein-Gottorp, geb. 14. Mai 1710, † 12. Febr. 1771, nimmt infolge der Ehe seines Vaters Christian August (s. oben) mit Albertine Markgfin von Baden (deren Großmutter Christina Magdalene eine Schwester König Karls X. von Schweden a. d. H. Pfalz-Zweibrücken war) den Namen Wasa an (Stifter der 19. April 1689 im Mannesstamme erloschenen Dynastie Wasa war Gustav I. König von Schweden 23. Juni 1523) und wird König von Schweden 5. April 1751; des schwedischen Thrones verlustig erklärt 10. Mai 1809; Pr. von Wasa 5. Mai 1829. — S. Jahrg. 1889, S. 31.

† Gustav Pr. von Wasa, geb. 9. Nov. 1799, † 4. Aug. 1877; verm. 9. Nov. 1830 mit Luise Przss. von Baden, geb. 5. Juni 1811, † 19. Juli 1854.

Tochter: Przss. Karoline Friederike Franziska Stephanie Amalie Cäcilie von Wasa Kgl. Hoh., geb. Schl. Schönbrunn bei Wien 5. Aug. 1833 (kath.), Chef des 2. Kgl. sächs. Kgin-Hus.-Rgts Nr. 19, StkrD. 2c.; verm. Dresden 18. Juni 1853 mit Albert Pr., jetzigem König von Sachsen, Majestät.

2. Zweig: Oldenburg.

Stammvater: Georg Ludwig Hzg von Holstein-Gottorp, geb. 16. März 1719, † 7. Sept 1763; Fürst von Lübeck 1803; Hzg von Oldenburg mit dem Aussterben eines älteren (von Hzg Friedrich August, Bischof von Lübeck, geb. 20. Sept. 1711, † 6. Juli 1785, 14. Dez. 1773 gestifteten) Zweiges 2. Juli 1823, s. Oldenburg.

Italien.

(Haus Savoyen.)

Katholisch. — Ahnherr: Umbertus I. Albimanus Gf von Sabaudia (Savoyen) 1032; Erwerbung von Pedemontium (Piemont) infolge der Ehe des Gfn Otto († 1060) mit Adelheid Markgfin von Segusium (Susa, Prov. Turin) 1091; Hzg von Caputlacensis (Chablais im franz. Dep. Savoye) und von Augusta Prätoria (Aosta, Prov. Turin) 1238; Reichsfürst 11. Juni 1313; Hzg von Savoyen 19. Febr. 1417; König von Cypern 1485—1490; das Hzgt. Savoyen von Frankreich erobert 1535—1559; Gf von Asti 1538; König von Sizilien 1713 bis 1718; König von Sardinien 9. Mai 1720; König von Italien 17. März 1861; Erwerbung von Venetien 3. Okt. 1866. — Nach dem Hausgesetz vom 1. Jan. 1890 gebührt der Titel Kgl. Prinz und Prinzessin von Savoyen (Principe di Savoia) mit dem Prädikat „Kgl. Hoh." den Kindern des Königs sowie denen des Kronprinzen, der Titel Prinz und Prinzessin von

Savoyen Kgl. Blutes mit dem Prädikat „Durchl." den Neffen des Königs und deren Nachkommen; außerdem ist das Prädikat „Kgl. Hoh." den Söhnen des Hzgs Amadeus von Aosta, den Kindern des Hzgs Ferdinand von Genua und dem ältesten Sohne des Pr. Emanuel, Hzgs von Aosta, für ihre Personen verliehen. — S. Jahrg. 1831, S. (38), und 1848, S. 72.

Humbert (Umberto) I. Rainer Karl Emanuel Johann Maria Ferdinand Eugen König von Italien Majestät, geb. Turin 14. März 1844, Sohn des Königs Viktor Emanuel II., geb. 14. März 1820, † 9. Jan. 1878, und seiner Gem. Adelheid geb. Ebzgin von Oesterreich ꝛc., geb. 3. Juni 1822, verm. 12. April 1842, † 20. Jan. 1855, folgte seinem Vater; Chef des Kgl. preuß. Huf.-Rgts König Humbert von Italien (1. hess.) Nr. 13, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 28 ꝛc., Haupt und Souverän des Annunciaten-O., Rr des Andreas-O., des oesterr. O. v. GVließ, Eleph.-O., Hosenb.-O., des Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc.; verm. Turin 22. April 1868 mit — **Margarete (Margherita)** Przss. von Savoyen, geb. 20. Nov. 1851 (s. unten), Chef des Kgl. preuß. hess. Jägerbat. Nr. 11, StkrD.

Sohn: Kronpr. Viktor Emanuel (Vittorio Emanuele) Ferdinand Maria Januarius, Prinz von Neapel, geb. Neapel 11. Nov. 1869, Kgl. ital. Gen.-Lt. u. Kmdr des X. AKorps, à la suite des Kgl. preuß. Huf.-Rgts König Humbert von Italien (1. hess.) Nr. 13 u. des Königs-Inf.-Rgts Nr. 145, Rr des Annunc.-O., Andreas-O., Eleph.-O., Hosenb.-O., des Schw. AO., Seraph.-O., des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Rom 24. Okt. 1896 mit — Helene (Elena) Przss. von Montenegro, geb. 8. Jan. 1873 (kathol. seit . . . . 1896). [Neapel.]

Geschwister.

a) Rechte Geschwister.

1. Przss. Klothilde (Clotilde) Maria Therese Luise, geb. Turin 2. März 1843; verm. Turin 30. Jan. 1859 mit Napoleon Pr. Bonaparte Kais. Hoh., † 18. März 1891.

2. † Pr. Amadeus, Hzg von Aosta, geb. 30. Mai 1845, † 18. Jan. 1890, vom 4. Dez. 1870 bis 11. Febr. 1873 König von Spanien; verm. I) Turin 30. Mai 1867 mit Maria dal Pozzo della Cisterna, geb. 9. Aug. 1847, † 8. Nov. 1876; II) Turin 11. Sept. 1888 mit — Marie Lätitia Przss. Bonaparte Kais. Hoh., geb. 20. Dez. 1866. [Turin.]

   Söhne, Prinzen von Savoyen-Aosta: a) **1r Ehe:** 1) Pr. Emanuel (Emanuele) Philibert Viktor Eugen Genova Joseph Maria, Herzog von Aosta, geb. Genua 13. Jan. 1869, Kgl. ital. Gen.-Maj. u. Kmdt der Art. des I. AKorps, Rr des Annunc.-O., des Schw. AO., Seraph.-O., des oest. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Kingston a. d Themse 25. Juni 1895 mit — Helene Przss. von Frankreich, geb. 13. Juni 1871, StkrD. [Schl. Mandria bei Turin.]
   Sohn: Pr. Amadeus (Amedeo) Humbert Isabella Ludwig Philipp Maria Joseph Johannes v. Savoyen-Aosta, geb. Turin 21. Okt. 1898.

   2) Pr. Viktor (Vittorio) Emanuel Torino Johann Maria, Graf von Turin, geb. Turin 22. Nov. 1870, Kgl. ital. Maj. im Kav.-Rgt Piemonte Reale u. à la suite des Kgl. preuß. GKür.-Rgts, Rr des Annunc.-O., des Schw. AO. ꝛc. [Turin.]

   3) Pr. Ludwig (Luigi) Amadeus Joseph Maria Ferdinand Franz, Herzog der Abruzzen, geb. Madrid 29. Jan. 1873, Kgl. ital. Lt. z. See u. à la suite der Kaiserl. deutschen Marine, Rr des Annunc.-O. ꝛc. [. . . .]

   b) **2r Ehe:** 4) Pr. Humbert (Umberto) Maria Viktor Amadeus Joseph, Graf von Salemi, geb. Turin 22. Juni 1889.

3. Przss. Maria Pia, geb. Turin 16. Okt. 1847, StkrD., EO. des souv. Malt.-O. ꝛc.; verm. Turin durch Stellvertretung 27. Sept. u. Lissabon in Person 6. Okt. 1862 mit Ludwig König von Portugal, † 19. Okt. 1889, Majestät.

b) Halbgeschwister aus des Vaters 2., morg. Ehe mit Rosa Vercellone, geb. 3. Juni 1833, verm. 7. Nov. 1869, † 27. Dez. 1885, durch sardin. Erhebung vom 11. April 1859 (auch für ihre Nachkommen) Gfin Mirafiori e Fontanafredda, führen den Namen:

Conti und Conteſſe Mirafiori e Fontanafredda.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Königs Karl Albert von Sardinien, geb. 29. Okt. 1798, † 28. Juli 1849, Ehe mit Thereſe Ehzgin von Oeſterreich ꝛc., geb. 21. März 1801, verm. 30. Sept. 1817, † 12. Jan. 1855.

† Pr. Ferdinand von Savoyen, Hzg von Genua, geb. 15. Nov. 1822, † 10. Febr. 1855; verm. Dresden 22. April 1850 mit — Eliſabeth Prſſ. von Sachſen ꝛc. Kgl. Hoh., geb. 4. Febr. 1830, ED. des Kgl. bayr. Thereſien.-O.; morg. wiederverm. Streſa im Okt. 1856 mit Niccolo Marcheſe Rapallo, † 27. Nov. 1882. [Streſa, italien. Provinz Novara.]

Kinder, Prinz u. Prinzeſſin von Savoyen-Genua: 1) Prſſ. Maria Margarete (Margherita) Thereſe Johanna, geb. Turin 20. Nov. 1851, StkrD., Chef des Kgl. preuß. heſſ. Jäger-Bat. Nr. 11; verm. Turin 22. April 1868 mit Humbert Kronpr., jetzigem König von Italien, Majeſtät (ſ. oben).

2) Pr. Thomas (Tommaſo) Albert Viktor, Herzog von Genua, geb. Turin 6. Febr. 1854, Kgl. ital. Adm. der Flotte, à la suite der Kaiſ. Deutſchen Marine, Rr des Annunc.-O., des Schw. AD. ꝛc.; verm. Nymphenburg 14. April 1883 mit — Iſabella Prſſ. von Bayern, geb. 31. Aug. 1863. [Turin.]

Kinder, Prinzen und Prinzeſſin von Savoyen-Genua Kgl. Hoheiten[1]): (1) Pr. Ferdinand (Ferdinando) Humbert Philipp Adalbert Maria, geb. Turin 21. April 1884.

(2) Pr. Philibert (Filiberto) Ludwig Maximilian Emanuel Maria, geb. Turin 10. März 1895.

(3) Prſſ. Maria Bona Margarete (Margherita) Albertine Viktoria, geb. Schl. Aglie in Piemont 1. Aug. 1896.

(4) Pr. Adalbert (Adalberto) Luitpold Elena Joſeph Maria, geb. Turin 19. März 1898.

Ur-Ur-Großvaters-Bruder

aus der Ehe des Hzgs Ludwig Viktor von Savoyen-Carignan, geb. 24. Sept. 1721, † 6. Febr. 1778, mit Chriſtine Henriette Prſſ. zu Heſſen-Rheinfels, geb. 24. Nov. 1717, verm. 4. Nov. 1740, † 31. Aug. 1778.

† Pr. Eugen von Savoyen-Carignan, Gf von Villafranca, geb. 21. Okt. 1753, † 30. Juni 1785; verm. 20. Nov. 1779 mit Luiſe Magon-Boisgarin, geb. 27. Febr. 1765, † 9. Juli 1834.

Sohn: † Pr. Joſeph von Savoyen-Carignan, geb. 20. Okt. 1783, † 15. Okt. 1825; verm. 20. Okt. 1810 mit Pauline Benedikte a. d. H. der Ducs de la Vauguyon, geb. 14. Mai 1783, † 10. Febr. 1829.

Sohn: † Pr. Eugen von Savoyen-Carignan, geb. 14. April 1816, ſucceſſionsfähiger Pr. 28. April 1834, † 15. Dez. 1888; morgan. verm. 25. Nov. 1863 mit — Felicita Croſio, geb. Turin 4. Mai 1844, durch ital. Erheb. vom 14. Sept. 1888 Conteſſa Villafranca-Soiſſons. [Turin.]

Kinder: Conti und Conteſſe Villafranca-Soiſſons.

---

[1]) Die Prinzeſſin Bona Margarete erhielt am 3. Aug. 1896, die Prinzen Filiberto und Adalberto am 3. März 1898 das Präd. Kgl. Hoh.

Liechtenstein.

Katholisch. — Ahnherr: Hugo von Liechtenstein 1143; die Stammreihe beginnt mit Heinrich I. von Liechtenstein, Herrn von Nikolsburg (in Mähren, 1560 verkauft) 1250, Erwerbung von Feldsberg (s. unten) um 1400; Reichsfürst (primog.) von Liechtenstein d. d. Brünn 3. Dez. 1608, Bestätigung (primog.) d. d. Wien 20. Dez. 1608; Hzg zu Troppau (primog.) d. d. Linz 28. Dez. 1613; Ausdehnung des Fürstenstandes auf eine jüngere Linie d. d. Wien 23. Juni 1620; Fürst und Hzg zu Jägerndorf d. d. Prag 13. Mai 1623; Bestätigung des Fürstenstandes für die jüngere (Gundackarsche) Linie und deren gesamte Nachkommenschaft d. d. Wien 12. Sept. 1623; großes Palatinat (primog.) d. d. Wien 14. Nov. 1633; Erhebung der Hschaften Kromau, Ostrau ꝛc. in Mähren zum Fst. Liechtenstein d. d. Wien 20. Dez. 1633; Erwerbung der reichsunmittelbaren Hschaften Vaduz (an Vorarlberg angrenzend) 1699 und Schellenberg (ebenda) 1708, Erhebung derselben zum reichsunmittelb. Fst. Liechtenstein d. d. Wien 23. Jan 1719; Fst Emanuel, geb. 3. Febr. 1700, † 15. Jan. 1771, von dessen zwei Söhnen die folgenden Linien stammen, stiftete für seinen zweiten Sohn das Majorat Kromau (s. unten) um 1750. — S. Jahrg. 1830, S. (66). und 1848, S 37. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin von u. zu Liechtenstein mit dem Präd. Durchl.

I. Linie.

Stammvater: Franz Joseph Fürst von und zu Liechtenstein, geb. 29. Nov. 1726, † 18. Aug. 1781; seines Sohnes, des Fürsten Johann, geb. 26. Juni 1760, † 20. April 1836, aus der Ehe mit Josephine Lbgfin zu Fürstenberg-Weitra, geb. 20. Juni 1776, verm. 12. April 1792, † 23. Febr. 1848, vier Söhne stifteten die folgenden vier Äste.

1. Ast.

Schl. Feldsberg in Niederoesterreich. — Stammvater: Aloys Fürst von und zu Liechtenstein, geb. 26. Mai 1796, † 12. Nov. 1858; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats seit . . .]

Johann II. Maria Franz Placidus Fürst von und zu Liechtenstein, Herzog von Troppau und Jägerndorf ꝛc. Durchl., geb. Eisgrub in Mähren 5. Okt. 1840, Sohn des Fürsten Aloys (s. oben) und seiner Gem. Franziska geb. Gfin Kinsky, geb. 8. Aug. 1813, verm. 8. Aug. 1831, † 5. Febr. 1881; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, EMtgl. der Kais. Akad. der Wissenschaften in Wien ꝛc., Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc., des souv. Malt.-O. ꝛc.

Geschwister.

1. Przss. Maria Franziska v. Paula Theresia Josephine, geb. Schl. Liechtenstein 20. Sept. 1834, StkrD. u. K. u. K. PD.; verm. Wien 29. Okt. 1860 mit Ferdinand Gfn von Trauttmansdorff, † 12. Dez. 1896.
2. Przss. Sophie Maria Gabriele Pia, geb. Schl. Liechtenstein 11. Juli 1837, StkrD.; verm. Wien 4. Mai 1863 mit Karl Fürsten von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg Durchl.
3. Przss. Aloysia, geb. Eisgrub 13. Aug. 1838, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 22. Mai 1864 mit Heinrich Gfn von Fünfkirchen, † 2. Jan. 1885. [Wien.]
4. Przss. Ida Huberta Maria, geb. Eisgrub 17. Sept. 1839, StkrD. u. K. u. K. PD.; verm. Wien 4. Juni 1857 mit Adolf Joseph Erbpr., jetzigem Fürsten zu Schwarzenberg Durchl.
5. Przss. Maria Henriette Norberta geb. Schl. Liechtenstein 6. Juni 1843, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 26. April 1865 mit Alfred Pr. von und zu Liechtenstein (s. 2. Ast).
6. Przss. Anna, geb. Wien 26. Febr. 1846, Herrin der Hschaft Drahenic, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 22. Mai 1864 mit Georg Christian Fürsten von Lobkowitz Durchl.
7. Przss. Theresia Maria Josepha Martha, geb. Schl. Liechtenstein 28. Juli 1850, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrD.; verm. Wien 12. April 1882 mit Arnulf Pr. von Bayern Kgl. Hoh.

8. Pr. Franz v. Paula Maria Karl August, geb. Schl. Liechtenstein 28. Aug. 1853, K. u. K. Botschafter a. D., Rr. des Andreas-O., GrKr. u. EBailli des souv. Joh.-O. ꝛc. [. . . .]

2. Ast.

Hollenegg in Steiermark. — Stammvater: Franz Pr. von und zu Liechtenstein, geb. 25. Febr. 1862, † 31. März 1887; Fürst zu Liechtenstein u. erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats seit . . . .

Alfred Aloys Eduard Fürst von und zu Liechtenstein Durchl., geb. Prag 11. Juni 1842, Sohn des Pr. Franz (s. oben) und seiner Gem. Julie geb. Gfin Potocka, geb. 5. Dez. 1818, verm. 3. Juni 1841, † 22. Mai 1895, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Major ad hon. der Ref. des Hus.-Rgts Nr. 9, Rr des souv. Malt.-O. ꝛc.; verm. Wien 26. April 1865 mit — Henriette Przss. von und zu Liechtenstein, geb. 6. Juni 1843 (s. 1. Ast), StkrD. u. K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Franziska Maria Johanna, geb. Wien 21. Aug. 1866.
2) Pr. Franz, geb. Wien 25. Jan. 1868, K. u. K. OLt. im Ul.-Rgt Frhr von Gagern Nr. 12. [Stuhlweißenburg.]
3) Pr. Aloys Maria Adolf, geb. Hollenegg 17. Juni 1869, K. u. K. OLt. in der Leibgardereitereskadron. [Wien, Leibgardereiterkaserne.]
4) Przss. Marie Therese, geb. Hollenegg 9. Sept. 1871.
5) Pr. Johann Maria, geb. Wien 6. Jan. 1873, K. u. K. Linienschiffsfahnrich. [. . . .]
6) Pr. Alfred Roman, geb. Wien 6. April 1875, K. u. K. Lt. der Ref. des Ul.-Rgts Frhr v. Gagern Nr. 12. [Stuhlweißenburg.]
7) Pr. Heinrich Aloys Maria Joseph, geb. Hollenegg 21. Juni 1877, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Frhr von Bechtolsheim Nr. 15. [Brünn.]
8) Pr. Karl Aloys, geb. Frauenthal in Steiermark 16. Sept. 1878. [. . . .]
9) Pr. Georg Hartmann Joseph Maria Matthias, geb. Wien 22. Febr. 1880, eingetreten im O. der Beuronischen Benediktiner zu Prag.

Brüder.

1. Pr. Aloys, geb. Prag 18. Nov. 1846, K. u. K. OLt. der Ref. des Hus.-Rgts Nr. 9, Leg.-Sekr., Mtgl. des RRats; verm. I) London 27. Juni 1872 mit Mary For, geb. 21. Dez. 1850, † 26. Dez. 1878, Adoptivtochter des Lord und der Lady Holland; II) Wien 20. Mai 1890 mit — Johanna von Klinkosch, geb. Wien 13. Aug. 1849 (durch päpstl. Breve d. d. Rom 10. Dez. 1884) geschiedenen Haupt. [Wien.]

   Töchter 1r Ehe: 1) Przss. Sophie, geb. Berlin 29. März 1873; verm. Graz 31. Juli 1897 mit Franz Ürményi von Ürmény, K. u. K. Km. u. OLt. der Ref. [. . . .]
   2) Przss. Julie, geb. Purgstall 20. Juli 1874.
   3) Przss. Henriette, geb. Purgstall 6. Juli 1875, Nonne im Kloster der Benediktinerinnen zu St. Gabriel in Smichow bei Prag.
   4) Przss. Marie, geb. Purgstall 21. August 1877.
2. Pr. Heinrich Karl August, geb. Budapest 16. Nov. 1853, K. u. K. OLt. der Ref. des Hus.-Rgts Nr. 12, Profeßritter des souv. Malt.-O. [Wien.]

3. (nicht selbständiger) Ast.

† Pr. Karl, geb. 14. Juni 1803, † 12. Okt. 1871; verm. 10. Sept. 1832 mit Rosalie vw. (Ludwig, † 19. Aug. 1828) Gfin von Schönfeld, geb. Gfin Grünne, geb. 3. März 1805, † 20. April 1841.

Söhne: 1) † Pr. Rudolf, geb. 28. Dez. 1833, † 23. Mai 1888; verm. I) 28. Mai 1859 mit Klara Gfin Sermage, geb. 19. Sept. 1836, geschieden, StkrD.; II) . . . . 8. Okt. 1877 mit — Hedwig Stein, geb. . . . . [Wiesbaden.]
2) Pr. Philipp Karl, geb. Graz 17. Juli 1837 (evang.); verm. I) . . . . mit Marianne Gfin Marcolini, geb. . . . ., † 4. Juni 1864; II) Budapest 25. März 1879

mit — Franziska Todesco, geschiedener von Erös, geb. Wien .... 1846. [Wien.]

4. (nicht selbständiger) Ast.

† Pr. Eduard, geb. 22. Febr. 1809, † 27. Juni 1864; verm. 15. Okt. 1839 mit Honoria Gfin Cholonievska vw. (.... † ....) von Kownacka, geb. 1. Aug. 1813, † 1. Sept. 1869.

Sohn: † Pr. Aloys, geb. 25. Juni 1840, † 29. März 1885; verm. Preßburg 26. Nov. 1870 mit — Anna Gfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 13. Mai 1849, StkrD. und K. u. K. PD.; wiederverm. Salzburg 6. Nov. 1892 mit Andreas Gfn Plater-Syberg. [....]

Söhne: (1) Pr. Friedrich Aloys Johannes Maria, geb. Arad 12. Sept. 1871, K. u. K. Olt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14, zuget. dem Gen.-Stabe; verm. Wien 14. Okt. 1897 mit — Marie (Irma) Gfin Apponyi, geb. 24. Mai 1877. [Wien.]

Kinder: [1] Pr. Aloys Geza Georg Hubert Maria, } geb. Wien 18. Juni
[2] Przss. Andrea Maria Anna, } 1898.

(2) Pr. Eduard Viktor Maria, geb. Laibach 2. Sept. 1872, Dr. jur., Konzeptspraktikant bei der Landesreg. in Salzburg, K. K. Lt. der Rej. des Hus.-Rgts Gf Palffy Nr. 8; verm. Wischenau bei Missliz 31. Aug. 1898 mit — Olga Gfin von Pückler und Limpurg, geb. 11. April 1873.

Sohn: Pr. ....., geb. Salzburg 18. Okt. 1899.

II. Linie.

Kromau in Mähren und Wien. — Stammvater: Karl Borromäus Pr. von und zu Liechtenstein, geb. 29. Sept. 1730, † 21. Febr. 1789; verm. 30. März 1761 mit Marie Eleonore Przss. zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg, geb. 7. Juli 1745, † 26. Nov. 1812; Besitz: das um 1750 gestiftete Majorat Kromau in Mähren. Fürst von und zu Liechtenstein und erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats seit .... — S. Jahrg. 1889, S. 35.

Rudolf Fürst von und zu Liechtenstein Durchl., geb. Wien 18. April 1838, folgte seinem Bruder, dem Fürsten Karl, geb. 19. April 1827, † 16. Jan. 1899; K. u. K. Km., GRat und FML, Erster Oberstthofmeister u. Oberststallmeister Sr. apost. Maj., Kurator des K. K. Museums für Kunst u. Industrie, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c.

Geschwister.

1. Przss. Marie Anne, geb. Wien 25. Aug. 1820, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 17. Juli 1841 mit Ferdinand Fürsten von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg, † 31. März 1859.
2. † Karl Fürst von und zu Liechtenstein, s. Nekrolog.
3. Przss. Marie, geb. Wien 19. Sept. 1835, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 5. April 1856 mit Ferdinand Fürsten Kinsky.

Großvatersbruder

aus des Urgroßvaters, des Pr. Karl Borromäus (s. oben) Ehe.

† Pr. Moritz Joseph, geb. 21. Juli 1775, † 24. März 1819; verm. 13. April 1806 mit Leopoldine Przss. Esterházy von Galántha, geb. 31. Jan. 1788, † 6. Sept. 1846.

Tochter: † Przss. Leopoldine, s. Nekrolog.

Lippe.

Reformiert. — Ahnherr: Bernhard von der Lippe (Burg bei Lippstadt, jetzt Lipperode) 1129; Erwerbung von Detmold 2c. und Edle Herren zur Lippe um 1150; Erwerb von Schwalenberg, Biesterfeld (bei Schwalenberg) und Weißenfeld (ebenda) 1322; Einführung der

Erstgeburtserbfolge 1368; Erwerb von Sternberg 1400; Annahme des Gfntitels 1528; Bestätigung als Reichsgf 1529; Besitzteilung unter den Söhnen des Gfn Simon VI., geb. 6. April 1555, † 17. Dez. 1613, von denen zwei die folgenden Stämme stifteten, 1616. — S. Jahrg. 1832, S. (69), 1848, S. 39, 1862, S. 36, und 1898, S. 1267.

A. Lippe.

Stammvater: Simon VII. Gf zur Lippe-Detmold, geb. 30. Dez. 1587, † 26. März 1627, von dessen zwei Söhnen die folgenden Linien stammen.

I. Fürstliche Linie.

Detmold. — Stammvater: Hermann Adolf Gf und Edler Herr zur Lippe, geb. 31. Jan. 1616, † 10. Okt. 1666; Erbung von Detmold mit dem Aussterben der von zwei älteren Brüdern gestifteten Linien 1652; Reichsfürst 27. Okt. 1720, bestätigt 5. Nov. 1789.

Karl **Alexander** Fürst zur Lippe, Edler Herr und Gf zu Schwalenberg und Sternberg, Gf zu Utrecht ꝛc. Durchl., geb. Detmold 16. Jan. 1831, Sohn des Fürsten Leopold, geb. 6. Nov. 1796, † 1. Jan. 1851, und seiner Gem. Emilie geb. Przss. zu Schwarzburg-Sondershausen, geb. 23. April 1800, verm. 23. April 1820, † 2. April 1867, folgte seinem Bruder, dem Fürsten Woldemar (s. unten); ehem. Kgl. hannov. Rittm. im Rgt der Garde du Corps. [St. Gilgenberg bei Ansbach.]

Geschwister.

1. † Fürst Woldemar, geb. 18. April 1824, † 20. März 1895; verm. Karlsruhe 9. Nov. 1858 mit — Sophie Przss. von Baden Ghzgl. Hoh., geb. 7. Aug. 1834. [Karlsruhe.]
2. Przss. Karoline Pauline zur Lippe Durchl., geb. Detmold 2. Okt. 1834. [Stift Cappel.]

II. Erbherrlich Gräfliche Linien.

Stammvater: Jobst Hermann Gf und Edler Herr zur Lippe, geb. 9. Febr. 1625, † 6. Juli 1678, auf Sternberg-Schwalenberg; seines Sohnes, des Gfn Rudolf Ferdinand, geb. 3. April 1671, † 12. Juli 1736, zwei Söhne stifteten die folgenden Häuser. Zugeständnis des Präd. Erlaucht an sämtl. damals lebende Mtgl. der Familie laut Familientraktat vom 25. Juni 1855. — Siehe Jahrg. 1832, S. (72) u. (77).

a. Lippe-Biesterfeld.

Stammvater: Friedrich Karl August Gf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld ꝛc., geb. 20. Jan. 1706, † 31. Juli 1781; Abtretung von Biesterfeld ꝛc. an die fürstliche Linie 24. Mai 1762. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf und Edler Herr bzw. Gräfin zur Lippe-Biesterfeld. Verleihung des Präd. „Erlaucht" für den jedesmal. Senior der Biesterfelder Linie d. d. Detmold 27. Aug. u. 1. Okt. 1844.

Ernst Kasimir Friedrich Karl Eberhard Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld Erlaucht, geb. Obercassel bei Bonn 9. Juni 1842, folgte seinem Vater, dem Gfn Julius, geb. 2. April 1812, † 17. Mai 1884; Regent des Fürstentums Lippe; RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Neudorf 16. Sept. 1869 mit — Karoline Gfin von Wartensleben, geb. 6. April 1844. [Detmold.]

Kinder: 1) Gfin Adelheid Karoline Mathilde Emilie Agnes Ida Sophie, geb. Obercassel 22. Juni 1870; verm. Neudorf 25. April 1889 mit Friedrich Pr. von Sachsen-Meiningen Hoh.

2) Gf Leopold Julius Bernhard Adalbert Otto Karl Gustav, geb. Obercassel 30. Mai 1871, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. Armee. [Detmold.]

3) Gf Bernhard Kasimir Friedrich Gustav Heinrich Wilhelm Eduard, geb. Obercassel 26. Aug. 1872, Kgl. preuß. Lt. im Hus.-Rgt Kaiser Nikolaus II. von Rußland (1. westf.) Nr. 8. [Paderborn.]

4) Gf Julius Ernst Rudolf Friedrich Franz Viktor, geb. Obercassel 2. Sept. 1873, Kgl. preuß. Lt. im Huf.-Rgt Kaiser Nikolaus II. v. Rußland (1. westfäl.) Nr. 8. [Paderborn.]
5) Gfin Karola Elisabeth Alwine Auguste Lyda Leonore Anna, geb. Obercassel 2. Sept. 1873.
6) Gfin Mathilde Emma Hermine Anna Minna Johanna, geb. Obercassel 27. März 1875.

Brüder.

1. Gf Leopold Karl Heinrich Georg Friedrich Gustav, geb. Obercassel 12. Mai 1846, Kgl. preuß. Gen.-Maj. u. Kmdr der 36. Feld-Art.-Brig.; verm. Tamsel 7. April 1894 mit — Frida Gfin von Schwerin, geb. 6. Juli 1867. [Danzig.]
2. † Gf Friedrich, geb. 10. Mai 1852, † 15. Aug. 1892; verm. Triesenstein 10. Okt. 1882 mit — Marie Przss. zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg Durchl., geb. 14. Dez. 1861. [Obercassel.]
   Töchter: 1) Gfin Adelheid Wilhelmine Olga Emilie Mathilde, geb. Darmstadt 14. Okt. 1884.
   2) Gfin Olga Agnes Leopoldine Karoline Pauline, geb. Straßburg i. E. 9. Dez. 1885.
   3) Gfin Marie Elisabeth Bertha Jenny, geb. Obercassel 21. Juni 1890.
3. Gf Rudolf Wolfgang Ludwig Ernst Leopold, geb. Neudorf 27. April 1856, Kgl. preuß. Hptm. à la suite d. A., EKr des Joh.-O. 2c.; verm. Dresden 2. Nov. 1889 mit — Luise Przss. von Arbeck Durchl., geb. 12. Dez. 1868. [Drogelwitz bei Weißholz, Kr. Glogau.]
   Kinder: 1) Gf August Friedrich Wilhelm, geb. Berlin 27. Nov. 1890.
   2) Gf Ernst Julius Adalbert Emil Wilhelm Gustav Karl Philipp, geb. Berlin 20. Jan. 1892.
   3) Gfin Marie Adelheid Mathilde Karoline Elise Alexe Auguste Albertine, geb. Drogelwitz 30. Aug. 1895.
4. Gf Friedrich Wilhelm Franz Julius Ludwig Kalixt, geb. Neudorf 16. Juli 1858, Kgl. preuß. Hptm und Komp.-Chef im GJäger-Bat.; verm. Meerholz 10. Jan. 1895 mit — Gisela Gfin zu Ysenburg und Büdingen in Meerholz, geb. 27. Mai 1871. [Potsdam.]
   Töchter: 1) Gfin Calixta Agnes Adelheid Irmgard Helene Karoline Elise Emma geb. Potsdam 14. Okt. 1895.
   2) Gfin Barbara Eleonore Ortrud Klothilde Frieda Marie Bertha Luitgard, geb. Potsdam 30. Jan. 1897.
5. Gf Friedrich Karl Leopold Heinrich Viktor, geb. Neudorf 19. Juni 1861, Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im 2. Leib-Huf.-Rgt Kaiserin Nr. 2. [Posen.]

Mutter.

vw. Gfin Adelheid zur Lippe-Biesterfeld Erlaucht, geb. Gfin zu Castell-Castell, geb. 18. Juni 1818; verm. Castell 30. April 1839, Erlaucht. [Obercassel bei Bonn.]

b. Lippe-Weißenfeld.

Stammvater: Ferdinand Johann Ludwig Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld, geb. 22. Aug. 1709, † 18. Juni 1791, auf Haus Weißenfeld; Abtretung von Weißenfeld an die Fürstl. Linie 24. Mai 1762; von zwei Söhnen des Stifters stammen die folgenden Äste. — S Jahrg. 1882. S. (77), und 1889, S. 37 u. f. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf und Gräfin zur Lippe-Weißenfeld.

1. Ast.

Stammvater: Gf Friedrich Ludwig, geb. 2. Sept. 1737, † 14. Mai 1791, von dessen Söhnen die folgenden Zweige stammen.

1. Zweig.

Baruth im Kgr. Sachsen. — Stammvater: Gf Ferdinand, geb. 20. Nov. 1772, † 21. Juni 1846.

Ferdinand Graf und Edler Herr zur Lippe-Weißenfeld Erlaucht, geb. Baruth 6. Okt. 1844, Sohn des Gfn Gustav, geb. 21. Aug. 1805, † 17. Jan. 1882, und

seiner Gem. Ida geb. Gfin zur Lippe-Weißenfeld, geb. 16. Jan. 1819, verm. 21. Aug. 1843, † 18. März 1878, Kgl. sächs. Lt. à la suite d. A., Mtgl. der Ersten Kammer des Kgr. Sachsen und Landesbestallter des sächs. Markgft. Oberlausitz, Stiftsverweser des adeligen Fräuleinstifts Joachimstein, RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Felchow 5. Mai 1876 mit — Margarete von Winterfeld a. d. H. Kuzerow, geb. Felchow in der Mark 17. Sept. 1858. [Baruth.]

Bruder.

Gf Georg, geb. Baruth 27. Mai 1850, Kgl. preuß. Reg.-Rat, Kgl. sächs. Lt. à la suite d. A., RRr. des Joh.-O. ꝛc. [Wiesbaden.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Gfn Ferdinand (s. oben), Ehe mit Gustave Freiin von Thermo, geb. 19. Okt. 1789, verm. 23. Nov. 1804, † 23. Febr. 1868.

† Gf Hugo, geb. 13. Dez. 1809, † 8. April 1868; verm. 27. Okt. 1851 mit Wilhelmine Freiin Schenk von Geyern a. d. H. Syburg, geb. 5. Juli 1830, † 11. Juni 1891.

Kinder: 1) Gf Erich, geb. Saßleben in der Lausitz 9. Dez. 1853, Kgl. preuß. Rittm. a. D.; verm. London 26. Nov. 1876 mit — Marie Luise Schröder, geb. ..... (durch sächs.-meining. Erhebung v. 1. Febr. 1877) Freifrau von Saalberg. [Berlin.]

Tochter: Freiin von Saalberg, s. Taschenbuch der Freiherrl. Häuser.

2) Gfin Ida, geb. Saßleben 15. Nov. 1863; verm. Cottbus 5. Mai 1891 mit Karl Hugo Alexander von Linsingen, Kgl. sächs. Hptm. und Komp.-Chef im 2. Gren.-Rgt Nr. 101 Kaiser Wilhelm König von Preußen. [Dresden.]

2. Zweig.

Döberkitz bei Bautzen. — Stammvater: Gf Christian, geb. 21. Febr. 1777, † 21. Okt. 1859.

Klemens Graf und Edler Herr zur Lippe-Weißenfeld, geb. Dresden 15. Juli 1860, Sohn des Gfn Franz, geb. 17. Sept. 1820, † 25. Juli 1880.

Geschwister.

1. Gfin Margarete, geb. Dresden 18. Juni 1861; verm. Dresden 22. Juni 1882 mit Kurt Gfn von Zedtwitz. [Schl. Duppau in Böhmen.]
2. Gf Alfred, geb. Dresden 23. Juli 1865. [München u. Nieder-Rudelsdorf.]
3. Gfin Elisabeth, geb. Dresden 1. Juli 1868; verm. Döberkitz 12. Mai 1890 mit Wilhelm Fürsten von Hanau Durchl.
4. Gf Ernst, geb. Dresden 3. Jan. 1870, Kgl. sächs. OLt. im GReiter-Rgt. [Dresden.]
5. Gfin Sophie, geb. Dresden 21. Febr. 1876. [Dresden und Döberkitz.]

Mutter.

vw. Gfin Marie zur Lippe-Weißenfeld, geb. Freiin von Beschwitz, geb. Arnsdorf in Sachsen 20. Aug. 1836; verm. Dresden 11. Mai 1859. [Dresden und Döberkitz.]

Vatersbruder

aus des Großvaters, des Gfn Christian (s. oben), 1. Ehe mit Friederike Gfin von Hohenthal, geb. 25. Juli 1790, verm. 25. Juli 1809, † 27. Nov. 1827.

† Gf Theodor, geb. 3. Febr. 1822, † 5. Juli 1894; verm. Oberau 31. Okt. 1867 mit — Luise von Arnim, geb. Krossen 12. Aug. 1844. [Teichnitz, Kgr. Sachsen.]

3. Zweig.

Stammvater: Gf Ludwig, geb. 14. Juli 1781, † 8. Juli 1860.

Ernst Graf und Edler Herr zur Lippe-Weißenfeld, geb. See bei Niesky 21. Febr. 1825, Sohn des Gfn Ludwig (s. oben) und der Auguste geb. Gfin von Hohenthal, geb. 16. Aug. 1795, verm. 24. Juni 1811, † 31. Okt. 1856, Kgl. preuß. Rittm. a. D., RRr des Joh.-O. ꝛc. [Berlin.]

2. Aſt.

Stammvater: Gf Karl Chriſtian, geb. 15. Aug. 1740, † 5. April 1808, verm. 24. Juni 1774 mit Henriette Luiſe Gfin von Callenberg, geb. 11. Febr. 1745, † 18. Febr. 1799, von deren Söhnen die folgenden Zweige ſtammen.

1. Zweig.

Oberſchönfeld in Schleſien. — Stammvater: Gf Bernhard Heinrich Ferdinand, geb. 22. Febr. 1779, † 7. Aug. 1857.

Kurt Bernhard Graf und Edler Herr zur Lippe-Weißenfeld, geb. Jena 5. März 1855, Sohn des Gfn Arminius, geb. 15. Okt. 1825, † 21. April 1899, Herr auf See bei Niesky (infolge der Ceſſion des Gfn Ernſt zur Lippe, ſ. 1. Aſt, 3. Zweig), Herr zu Oberſchönfeld bei Bunzlau u. des Gutes Lindenhof zu Martinwaldau, Kr. Bunzlau; verm. Dresden 10. Okt. 1885 mit — Sophie von Klengel, geb. Dresden 9. April 1857. [See.]

Kinder: 1) Gfin Marie Sophie Eliſabeth, geb. Martinwaldau 25. Dez. 1886.
2) Gf Karl Chriſtian, geb. Martinwaldau 21. Okt. 1889.
3) Gfin Anna Chriſtine, geb. Martinwaldau 27. Dez. 1890.

Geſchwiſter.

1. Gfin Frida, geb. Irfersgrün 14. Nov. 1852. [Oberſchönfeld.]
2. Gfin Anna Klara Eliſe, geb. Irfersgrün 15. Juni 1861; verm. Oberſchönfeld 18. Juni 1886 mit Thilo von Weſternhagen, Kgl. preuß. Oberſtlt. im 1. GRgt zu Fuß. [Potsdam.]
3. Gf Jobſt Hermann, geb. Thum 26. Mai 1865, Kgl. preuß. Rittm. à la suite des 1. GDrag.-Rgts Kgin von Großbritannien u. Irland, OQuartiermeiſteradjut.; verm. Sonnenwalde 22. Sept. 1894 mit — Margarete Gfin zu Solms-Sonnenwalde, geb. 30. Juni 1870. [Berlin.]

Mutter.

vw. Gfin Eliſe zur Lippe-Weißenfeld, geb. Freiin von Emminghaus (ſachſ.-weimar. Adel und Freiherrenſtand, ſ. Taſchenb. der Freiherrl. Häuſer), geb. Weida 29. Sept. 1826, verm. Weimar 4. Nov. 1851. [Oberſchönfeld.]

Vaters-Schweſter

aus des Großvaters, des Gfn Bernhard (ſ. oben), Ehe mit Emilie von Klengel, geb. 12. Nov. 1785, verm. 21. Mai 1820, † 24. März 1865.

Gfin Alexandrine Auguſte Henriette Cöleſtine zur Lippe-Weißenfeld, geb. Oberlößnitz 20. Okt. 1823, Stiftsdame des Stifts Lippſtadt.

2. Zweig.

Katholiſch. — Schl. Pfaffſtätt b. Munderfing, Oberoeſterreich. — Stammvater: Gf Hermann Karl Friedrich, geb. 20. März 1783, † 21. Febr. 1841.

Rüdiger Alfred Philipp Egmont Graf und Edler Herr zur Lippe-Weißenfeld, geb. Mähriſch-Neuſtadt 15. März 1880, Sohn des Gfn Egmont, geb. 10. Mai 1841, † 22. Juli 1896.

Geſchwiſter.

1. Gfin Marie Thusnelde Herminia Karola, geb. Mähriſch-Neuſtadt 15. März 1880.
2. Gf Alfred Rudolf Maria Egmont, geb. Prerau 26. Mai 1881. [. . . .]

Mutter.

vw. Gfin Karola zur Lippe-Weißenfeld, geb. Freiin von Stillfried und Rateníc, geb. 22. Mai 1847; verm. Wiſowitz in Mähren 16. April 1879. [Schl. Pfaffſtätt.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Gfn Oktavio, geb. 6. Nov. 1808, † 13. Febr. 1885, 1. Ehe mit Maria Gfin von Mengersen, geb. 4. Aug. 1809, kath., verm. 24. Okt. 1833, † 26. Febr. 1863.

1. Gfin Helene Ida Marie Josephine Ferdinandine Viktoria, geb. Ratibořitz in Böhmen 4. Sept. 1839, Ordensfrau vom heil. Herzen Jesu. [Preßbaum bei Wien.]
2. Gf Arnold Armin Karl Maria Wilhelm, geb. Ratibořitz 21. Aug. 1842, Dr. theol., päpstl. Geh.-Km. u. fürsterzbischöfl. Konsist.-Rat, Domkapitular der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien.
3. Gfin Gabriele Pauline Luise Thora Ottilie, geb. Ratibořitz 8. Mai 1844, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Linz.]
4. Gf Alfred Konstantin Theodor Oktavio, geb. Ratibořitz 16. Aug. 1848, K. u. K. Km. u. K. K. Bezirkshptm.; verm. Kalksburg bei Wien 22. Nov. 1890 mit — Amalia Markgfin Pallavicini, geb. 29. April 1862, StkrD. [Baden bei Wien.]
   Kinder: 1) Gfin Maria Theresia Josepha Gabriele Klementine Amalie, geb. Scheibbs 9. August 1892.
   2) Gfin Amalie Maria Theresia Josephe Gabriele Anna, geb. Kalksburg 19. Dez. 1893.
   3) Gf Alfred Oktavio Arthur, geb. Scheibbs 6. Febr. 1896.
5. Gf Maria Hermann Anton Franz Friedrich Ludwig, geb. Schl. Leopoldskron bei Salzburg 28. März 1851, K. K. Statthalterei-Sekr. in Triest; verm. Graz 6. April 1899 mit — Luise Freiin von Bianchi, geb. 9. April 1875.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Gfn Hermann (s. oben). 1. Ehe mit Karoline von Lang auf Mutenau, geb. 10. Jan. 1782, verm. 5. Jan. 1808, † 7. Jan. 1815.

† Gf Kurt, geb. 29. Jan. 1812, † 26. Dez. 1895; verm. Schl. Friedegg in Oberoesterreich 25. Aug. 1847 mit Georgine Acton a. d. H. der Barone Acton, geb. 12. Mai 1823, † 30. Dez. 1891.

Kinder: 1) Gfin Oktavia Laurette Karoline Hermine, geb. Graz 22. Febr. 1851. [Graz.]

2) Gf Eberhard Konrad Hermann, geb. Graz 22. Okt. 1854, K. u. K. Km. und Hptm. im Beurlaubtenstande des 41. Div.-Art.-Rgts; verm. Preßburg 23. Okt. 1886 mit — Maria Benyovszky von Benyó und Urbanó, geb. Preßburg . . . ., StkrD. [Zemplin-Szinna.]
   Sohn: Gf Hermann Maria Ludwig, geb. Wien 14. Jan. 1889.

B. Schaumburg-Lippe, s. dort.

Luxemburg.

(Haus Nassau.)

Ahnherr: Ulrich Gf von Idstein (Reg.-Bez. Wiesbaden; † 1124); Gf von Luxemburg (Laurenburg a. d. Lahn) um 1150; Gf zu Nassau (a. d. Lahn) infolge der Heirat des Gfn Walram (Ulrichs Enkel, † 1198) mit Kunigunde, Rupprecht des Streitbaren, Gfn von Nassau (ebenfalls ein Enkel des Gfn Ulrich in männl. Linie), Tochter, um 1230; Besitzteilung zwischen des Gfn Heinrich († 1254) zwei Söhnen, von denen die folgenden Linien stammen, 17. Dez. 1255.

I. Ältere, Walramische Linie des Hauses Nassau.

Evangelisch. — Stammvater: Walram Gf zu Nassau, Idstein, Wiesbaden u. Weilburg († 1289); röm. König 6. Jan. 1292 bis Juli 1298; gefürsteter Gf zu Nassau d. d. Würzburg am Freitag vor St. Ulrich (3. Juli) 1366; Bestätigung und Erneuerung des Fürstenstandes d. d. Wien 4. Aug. 1688 u. d. d. Wien 5. Sept. 1737; Kais. Bestätigung der Erstgeburt 6. Okt. 1755 und

10. Dez. 1766; Erbvertrag mit der jüngeren, Ottonischen Linie 30. Juni 1783; Verleihung des Prädikats „Durchlauchtigst Hochgeboren" (primog.) d. d. Wien 3. Dez. 1784; Hzg von Nassau-Usingen 30. Aug. 1806; Hzg zu Nassau, Gf zu Katzenelnbogen und Dietz ꝛc. 24. März 1816; Vereinigung der nassauischen Lande mit dem Kgr. Preußen durch preuß. Gesetz vom 20. Sept. 1866; Vermögensvertrag mit der Krone Preußen Ende Sept. 1867; Ghzg von Luxemburg nach dem Aussterben des Mannesstammes der jüngeren, Ottonischen Linie (s. Niederlande) 23 Nov. 1890. — S. Jahrg. 1831. S. (71), u. 1848, S. 49. — Die Nachgeborenen des reg. Ghzgs führen den Titel Prinz u. Prinzessin von Nassau mit dem Präd. Ghzgl. Hoh.

Adolf Wilhelm Karl August Friedrich Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau, Pfalzgraf bei Rhein ꝛc. ꝛc. Kgl. Hoh., geb. Biebrich 24. Juli 1817, Sohn des Hzgs Wilhelm, geb. 14. Juni 1792, † 20. Aug. 1839, und seiner 1. Gem. Luise geb. Przss. von Sachsen-Hildburghausen, später -Altenburg, geb. 28. Jan. 1794, verm. 24. Juni 1813, † 6. April 1825, folgte dem Ghzg Wilhelm, König der Niederlande, geb. 19. Febr. 1817, † 23. Nov. 1890, als Ghzg von Luxemburg; Kgl. preuß. Gen. der Kav. und Chef des westfäl. Ul.-Rgts Nr. 5, Chef des Kais. russ. 29. Drag.-Rgts Odessa, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 15, Kgl. schwed. Gen. ꝛc., Rr des Andreas-O., Eleph.-O., des Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc.; verm. I) St. Petersburg 31. Jan. 1844 mit Elisabeth Michailowna Gfstin von Rußland, geb. 26./14. Mai 1826, † 28. Jan. 1845; II) Dessau 23. April 1851 mit — **Adelheid** Przss. von Anhalt, geb. 25. Dez. 1833.

Kinder 2r Ehe: 1) Erbghzg Wilhelm Alexander von Luxemburg Kgl. Hoh., geb. Biebrich 22. April 1852, K. u. K. Gen.-Major, Rr des Andreas-O., Eleph.-O., des Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc.; verm. Schl. Fischhorn bei Zell am See 21. Juni 1893 mit — Maria Anna Hzgin von Braganza, Infantin von Portugal, geb. 13. Juli 1861 (kath.). [Luxemburg.]

Töchter (kath.): (1) Przss. Marie Adelheid Therese Hilda Antonie Wilhelmine, geb. Schl. Berg 14. Juni 1894.

(2) Przss. Charlotte Adelgunde Elisabeth Maria Wilhelmine, geb. Schl. Berg 23. Jan. 1896.

(3) Przss. Hilda Sophie Marie Adelheid Wilhelmine, geb. Schl. Berg 15. Febr. 1897.

(4) Przss. Antonia Roberta Sophie Wilhelmine, geb. Schl. Hohenburg 7. Okt. 1899.

2) Przss. Hilda Charlotte Wilhelmine, geb. Biebrich 5. Nov. 1864; verm. Schl. Hohenburg 20. Sept. 1885 mit Friedrich Erbghzg von Baden Kgl. Hoh.

Geschwister, Prinz u. Prinzessinnen von Nassau, Durchlauchten,

a) rechte Schwester.

1. Przss. Marie Wilhelmine Friederike Elisabeth, geb. Biebrich 29. Jan. 1825; verm. Biebrich 20. Juni 1842 mit Hermann Fürsten zu Wied Durchl., † 5. März 1864.

b) Halbgeschwister, aus des Vaters 2. Ehe mit Pauline Przss. von Württemberg, geb. 25. Febr. 1810, verm. 23. April 1829, † 7. Juli 1856.

2. Pr. Nikolaus Wilhelm, geb. Biebrich 20. Sept. 1832, Kgl. preuß. Gen. d. Inf. à la suite d. A., Rr des Andreas-O., Seraph.-O. ꝛc.; morg. verm. London 1. Juli 1867 mit — Natalie Puschkin, geschied. von Dubelt, geb. . . . . in Rußland 4. Juni 1836, (durch waldeckische Erhebung v. 29. Juli 1868) Gräfin von Merenberg. [Wiesbaden.]

Kinder: Grafen und Gräfinnen von Merenberg, s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser.

3. Przss. Sophie Wilhelmine Marianne Henriette, geb. Biebrich 9. Juli 1836; verm. Biebrich 6. Juni 1857 mit Oskar Pr., nachher. König Oskar II. von Schweden und Norwegen Majestät.

II. Jüngere, Ottonische Linie des Hauses Nassau, s. Niederlande.

Mecklenburg.

Lutherisch u. katholisch. — Ahnherr: Niklot Fürst der Obotriten, Kessiner und Circipaner; Herr zu Schwerin († 1160), Reichsfürst 1170; Fürst zu Mecklenburg 1179; Herr zu Stargard 1300; Herr zu Rostock 1323; Hzg von Mecklenburg 8. Juli 1348; Gf zu Schwerin 7. Dez. 1358; Fürst zu Wenden 1436; Fürst zu Schwerin und Ratzeburg 24. Okt 1648; Besitzteilung zwischen einem Enkel und einem Sohne des Hzgs Adolf Friedrich I., geb. 15. Dez. 1588, † 27. Febr. 1658, von denen die folgenden Linien gegründet wurden, 8. März 1701. — S Jahrg. 1832, S. (1), und 1848, S. 46. — Die Nachgeborenen führen den Titel Herzog und Herzogin zu Mecklenburg mit dem Präd. Hoh.

I. Mecklenburg-Schwerin.

Stammvater: Hzg Christian Ludwig II., geb. 15. Mai 1683, † 30. Mai 1756, Adolf Friedrichs I. Enkel; Ererbung von Schwerin 11. Juni 1692, von Güstrow 1695; Einführung der Erstgeburtserbfolge 8 März 1701; Ghzg 14. Juni 1815.

Friedrich Franz IV. Michael Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, Kgl. Hoh., geb. Palermo 9. April 1882, Sohn des Ghzgs Friedrich Franz III., geb. 19. März 1851, † 10. April 1897, folgte seinem Vater unter Vormundschaft seines Oheims, des Hzgs Johann Albrecht (s. unten) in Gemäßheit des in das Hausgesetz aufgenommenen Verzichtes des Herzogs Paul Friedrich; Chef des 1. u. 3. Bat. des Ghzgl. mecklenb. Gren.-Rgts Nr. 89 u. des Kais. russ. Moskauschen Gren.-Rgts Nr. 8, Nr des Schw. AD., Fleph.-O. 2c.

Schwestern.

1. Hzgin Alexandrine Auguste, geb. Schwerin 24. Dez. 1879; verm. Cannes 26. April 1898 mit Christian Pr. von Dänemark Kgl. Hoh.
2. Hzgin Cecilie Auguste Marie geb. Schwerin 20. Sept. 1886.

Mutter.

Ww. Ghzgin Anastasia Michailowna von Mecklenburg, geb. Gfstin von Rußland, Kais. Hoh., geb. 28. Juli 1860 (orth.); verm. St. Petersburg 24. Jan. 1879, Chef des Kais. russ. Kosaken-Rgts Choper vom Kuban. [Schwerin.]

Vaters-Geschwister,

a) rechte Geschwister aus des Großvaters, des Ghzgs Friedrich Franz II., geb. 28. Febr. 1823, † 15. April 1883, 1. Ehe mit Auguste geb. Przss. Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 26. Mai 1822, verm. 3. Nov. 1849, † 3. März 1862.

1. Hzg Paul Friedrich Wilhelm Heinrich, geb. Ludwigslust 19. Sept. 1852 (kath.), Ghzgl. mecklenb. Gen.-Lt. à la suite des 1. Ghzgl. mecklenb. Drag.-Rgts Nr. 17. Nr des Schw. AD. 2c.; verm. Schwerin 5. Mai 1881 mit — Marie Przss. zu Windisch-Graetz, geb. 11. Dez. 1856 (kath.).
   Kinder (kath.): 1) Hzg Paul Friedrich Karl Alexander Michael Hugo, geb. Schwerin 12. Mai 1882.
   2) Hzgin Marie Antoinette Margarete Auguste Mathilde, geb. Venedig 28. Mai 1884.
   3) Hzg Heinrich Borwin Albert Hugo Joseph Paul, geb. Venedig 16. Dez. 1885.
2. Hzgin Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore, geb. Ludwigslust 14. Mai 1854, Chef des Kais. russ. Rjeschinschen Inf.-Rgts Nr. 137, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. als Maria Pawlowna St. Petersburg 28. Aug. 1874 mit Wladimir Alexandrowitsch Gfsten von Rußland Kais. Hoh.
3. Hzg Johann Albrecht Ernst Konstantin Friedrich Heinrich, geb. Schwerin 8. Dez. 1857, Regent des Ghzgt. Mecklenburg-Schwerin, Kgl. preuß. Gen.-Maj. à la suite des Leib-GHus.-Rgts und des Ghzgl. mecklenb. Jäger-Bat. Nr. 14, 1. Präs. der Deutschen Kolonialgesellschaft, Mtgl. des Kolonialrates, Nr des

Andreas-O., Seraph.-O., Eleph.-O., des Schw. AO., RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Weimar 6. Nov. 1886 mit — Elisabeth Przss. von Sachsen-Weimar-Eisenach ꝛc., geb. 28. Febr. 1854. [Schwerin.]

b) Halbgeschwister aus des Großvaters (s. oben) 3. Ehe mit der Ghzgin Marie (s. unten).

4. Hzgin Elisabeth Alexandrine Mathilde Auguste, geb. Ludwigslust 10. Aug. 1869; verm. Schwerin 24. Okt. 1896 mit Friedrich August Erbghzg von Oldenburg Kgl. Hoh.
5. Hzg Adolf Friedrich Albrecht Heinrich, geb. Schwerin 10. Okt. 1873, Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im GKür.-Rgt u. Hptm. à la suite des Ghzgl. mecklenb. Feld-Art.-Rgts Nr. 60 (1. Ghzgl. mecklenb. Abt.). [Berlin.]
6. Hzg Heinrich Wladimir Albrecht Ernst, geb. Schwerin 19. April 1876, Kgl. preuß. OLt. à la suite des GJäger-Bat. u. des Ghzgl. mecklenb. Füs.-Rgts Nr. 90. [Potsdam.]

Stiefgroßmutter.

vw. Ghzgin Marie von Mecklenburg Kgl. Hoh., geb. Przss. von Schwarzburg, geb. 29. Jan. 1850; verm. Rudolstadt 4. Juli 1868, Kgl. Hoh. [Schwerin.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Ghzgs Paul Friedrich, geb. 15. Sept. 1800, † 7. März 1842, Ehe mit Alexandrine Przss. von Preußen, geb. 23. Febr. 1803, verm. 25. Mai 1822, † 21. April 1892.

† Hzg Wilhelm, geb. 5. März 1827, † 28. Juli 1879; verm. Berlin 9. Dez. 1865 mit — Alexandrine Przss. von Preußen Kgl. Hoh., geb. 1. Febr. 1842. [Marly bei Potsdam.]

Tochter: Hzgin Friederike Wilhelmine Elisabeth Alexandrine Auguste Marianne Charlotte, geb. Schl. Bellevue bei Berlin 7. Nov. 1868, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Schwerin 17. Nov. 1886 mit Heinrich XVIII. Pr. Reuß j. L. Durchl.

II. Mecklenburg-Strelitz.

Stammvater: Hzg Adolf Friedrich II., geb. 19. Okt. 1658, † 12. Mai 1708, Adolf Friedrichs I. jüngster Sohn; Einführung der Erstgeburtserbfolge 8. März 1701; Ghzg 28. Juni 1815.

Friedrich Wilhelm Karl Georg Ernst Adolf Gustav Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, Kgl. Hoh., geb. Neustrelitz 17. Okt. 1819, Sohn des Ghzgs Georg, geb. 12. Aug. 1779, † 6. Sept. 1860, und seiner Gem. Marie geb. Przss. von Hessen-Cassel, geb. 21. Jan. 1796, verm. 12. Aug. 1817, † 30. Dez. 1880, folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des 2. Bat. des Ghzgl. mecklenb. Gren.-Rgts Nr. 89 und des 2. pomm. Ul.-Rgts Nr. 9, Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 31, Dr. of civil law der Universität Oxford, Rr des Andreas-O., Eleph.-O., Hosenband-O., des Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc.; verm. im Buckingham-Palast zu London 28. Juni 1843 mit — **Augusta Karoline** Kgl. Przss. von Großbritannien und Irland und von Hannover, geb. 19. Juli 1822.

Sohn: Erbghzg Georg Adolf Friedrich August Viktor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington von Mecklenburg Kgl. Hoh., geb. Neustrelitz 22. Juli 1848, Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite des 2. pomm. Ul.-Rgts Nr. 9, Rr des Andreas-O., des Schw. AO. ꝛc.; verm. Dessau 17. April 1877 mit — Elisabeth Przss. von Anhalt, geb. 7. Sept. 1857. [Neustrelitz.]

Kinder: (1) Hzgin Viktoria Marie Auguste Luise Antoinette Karoline Leopoldine, geb. Neustrelitz 8. Mai 1878; verm. Richmond u. Kew 22. Juni 1899 mit Georges Jametel (kath.). [Paris.]

(2) Hzgin Augusta Charlotte Jutta Alexandra Georgine Adolfine, geb. Neustrelitz 24. Jan. 1880; verm. als Militza (orthod. seit 26. Juli 1899) Cetinje 27. Juli 1899 mit Danilo Alexander Erbpr. von Montenegro.

(3) Hzg Adolf Friedrich Georg Ernst Albert Eduard, geb. Neustrelitz 17. Juni 1882, Lt. à la suite des Ghzgl. mecklenb. Gren.-Reg Nr. 89. [Neustrelitz.]
(4) Hzg Karl Borwin Christian Alexander Arthur, geb. Neustrelitz 10. Okt. 1888.

Bruder.

† Hzg Georg, geb. 11. Jan. 1824, † 20. Juni 1876; verm. 16. Febr. 1851 mit Katharina Michailowna Gfstin von Rußland, geb. 28. Aug. 1827, † 12. Mai 1894.

Kinder: 1) Hzgin Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Katharina, geb. St. Petersburg 16. Jan. 1857; verm. Remplin 13. Dez. 1891 mit Albert Pr. von Sachsen-Altenburg ꝛc.
2) Hzg Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Karl, geb. Remplin 6. Juni 1859, Dr. phil., Kais. russ. Oberst im reit. GGren.-Rgt; morg. verm. St. Petersburg 2./14. Febr. 1890 mit — Natalie Feodorowna Vanljarski, geb. St. Petersburg 4./16. Mai 1858, (durch Ghzgl. mecklenb. Erhebung v. 18. März 1890) Gräfin von Carlow, s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser. [St. Petersburg u. Oranienbaum.]
3) Hzg Karl Michael Wilhelm August Alexander, geb. Oranienbaum 17. Juni 1863, Dr. phil., Kais. russ. Oberst und Kmdr der 1. Batt. der 1. Leib-GArt.-Brig. [St. Petersburg.]

Modena, s. Oesterreich.

Monaco.

(Haus Goyon de Matignon-Grimaldi.)

Katholisch. — Monaco, Paris und Schl. Marchais im franz. Dep. Aisne. — S. Jahrg. 1836, S. 171; 1848, S. 48; 1853, S. 84, und 1895, S. 55.

Albert Honorius Karl Fürst von Monaco, Duc de Valentinois, Marquis des Baux, Comte de Carlades, Baron de Buis, Sire de Saint-Remy et de Matignon, Comte de Thorigny, Baron de Saint-Lô, Baron de la Luthumière, Duc d' Estouteville, de Mazarin, de la Meilleray et de Mayenne, Prince de Château-Porcien, Comte de Ferrette, Belfort, Thann et de Rosemont, Baron von Altkirch, Herr von Isenheim, Marquis de Guiscard ꝛc. Durchl., geb. Paris 13. Nov. 1848, Sohn des Fürsten Karl III., geb. 8. Dez. 1818, † 10. Sept. 1889, und seiner Gem. Antoinette geb. Gfin von Merode, geb. 28. Sept. 1828, verm. 28. Sept. 1846, † 10. Febr. 1864, folgte seinem Vater; Kgl. span. Kpt. z. S. 1. Kl., Rr des Seraph.-O. ꝛc.; verm. I) Schl. Marchais 21. Sept. 1869 mit Lady Mary Douglas-Hamilton, geb. 11. Dez. 1850, die Ehe wurde durch die röm. Kurie für nichtig erklärt 3. Jan. 1880; II) Paris 30. Okt. 1889 mit — **Alice** Heine, vw. Ducheſſe (Armand, † 28. Juni 1880) de Richelieu, geb. 10. Febr. 1858.

Sohn 1r Ehe: Erbpr. Ludwig (Louis) Honorius Karl Anton, geb. Baden-Baden 12. Juli 1870. [Monaco ꝛc.]

Montenegro.

(Haus Petrowitsch Njegosch.)

Orthodox. — Cetinje. — Danilo Petrowitsch Njegosch erhielt das erbliche Recht der Bekleidung des Amtes Wladika (obersten Geistlichen) in Montenegro 1711; Danilo I. Petrowitsch

Njegosch wurde als selbständiger, erblicher Fürst von Montenegro zuerst von Rußland anerkannt 21. März 1852. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin Petrowitsch Njegosch von Montenegro mit dem Präd. Durchl.

Nikolaus I. Petrowitsch Njegosch Fürst von Montenegro Hoh., geb. Njegosch 25. Sept./7. Okt. 1841, Sohn des Mirko Petrowitsch, geb. 19. Aug. 1820, † 20. Juli 1867, und seiner Gem. Anastasia geb. Martinowitsch, geb. 15. Juni 1824, verm. . . . . ., † 12. Jan. 1895; folgte seinem Oheim, dem Fürsten Danilo I., † 13. Aug. 1860; Chef des Kais. russ. 15. Schützen-Rgts, Inhaber des Kgl. serb. 9. Inf.-Rgts, Rr des Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O. ꝛc.; verm. Cetinje 27. Okt./8. Nov. 1860 mit — **Milena**, geb. Cevo 22. April/4. Mai 1847, des Wojwoden Peter Vukotič Tochter.

Kinder: 1) Przss. Militza, geb. Cetinje 14./26. Juli 1866; verm. als Militza Nikolajewna Peterhof 26. Juli/7. Aug. 1889 mit Peter Nikolajewitsch Gfsten von Rußland Kais. Hoh.

2) Przss. Anastasia (Stana), geb. Cetinje 23. Dez. 1867/4. Jan. 1868; verm. als Anastasia Nikolajewna Peterhof 16./28. Aug. 1889 mit Georg Fürsten Romanowsky, Hzg von Leuchtenberg, Kais. Hoh.

3) Erbpr. Danilo Alexander, geb. Cetinje 17./29. Juni 1871, Kais. russ. Oberst im 15. Schützen-Rgt, Kgl. serb. Oberstlt. im Rgt Fürst Nikolaus; verm. Cetinje 15./27. Juli 1899 mit — Militza (vormals Jutta) Hzgin zu Mecklenburg, geb. 24. Jan. 1880, orthod. seit 14./26. Juli 1899. [Cetinje.]

4) Przss. Helene, geb. Cetinje 27. Dez. 1872/8. Jan. 1873 (kathol. seit 2. Okt. 1896); verm. Rom 24. Okt. 1896 mit Viktor Emanuel Pr. von Neapel, Kronpr. v. Italien, Kgl. Hoh.

5) Przss. Anna, geb. Cetinje 6./18. Aug. 1874; verm. Cetinje 6./18. Mai 1897 mit Franz Joseph Pr. von Battenberg Durchl.

6) Pr. Mirko, Groß-Wojwode von Grahovo und der Zeta, geb. Cetinje 5/17. April 1879, Kais. russ. Lt. im 15. Schützen-Rgt u. Kgl. serb. Hptm. im Rgt Fürst Nikolaus. [Cetinje.]

7) Przss. Xenia, geb. Cetinje 10./22. April 1881. [Cetinje.]

8) Przss. Wera, geb. Rijeka 10./22. Febr. 1887. [Cetinje.]

9) Pr. Peter (Petar), Groß-Wojwode von Zachlum, geb. Cetinje 28. Sept./10. Okt. 1889.

Nassau, s. Luxemburg.

Niederlande.

(Jüngere, Ottonische im Mannesstamme erloschene Linie des Hauses Nassau; vgl. Luxemburg.)

Reformiert. — Stammvater: Otto Gf von Nassau-Siegen, Dillenburg u. Beilstein, † um 1290; Gf von Diez (in Nassau) 1384; Gf von Vianden um 1420; Ererbung der niederl. Hschaften von der Leck, Breda ꝛc. infolge der Ehe (verm. 1404) des Gfn Engelbert mit Johanna, Erbtochter derer von Polanen ꝛc.; Burggf von Antwerpen 13. Mai 1487; Ererbung des Frstts Oranien (Orange im französ. Dep. Vaucluse) nebst 32 Herrschaften in Burgund infolge der Heirat des Gfn Heinrich, geb. 1483, † 1538, mit Claude de Châlons, des letzten Pr. von Orange a. d. H. de Châlons Schwester u. Erbin, † 1521, 3. Aug. 1530; Gf von Katzenelnbogen 30. Juni 1557; Statthalter von Holland und Seeland 1559; Ruwart von Brabant 22. Okt. 1577; Statth. der geeinigten (d. d. Utrecht 23. Jan. 1579) Provinzen der Niederlande 1585 bis 6. Nov. 1650 und 1672 bis 19. März 1702; Erbstatth. von Holland u. Seeland 1674, von Gelderland, Utrecht u. Overyssel 1675; König von Großbritannien 21. April 1689 bis 19. März 1702; RFürst zu Nassau d. d. Prag 25. Nov. 1652; Erbstatth. von Friesland 1675; Wiedererbung von Oranien

19. März 1702. Verluſt des Landes 11. April 1713. Beſtätigung des Titels durch Vertrag mit Preußen v. 16. Juni 1732; Erbſtatth. ſämtl. verein. Prov. der Niederlande 22. Nov. 1747 bis 1795; Verleihung des Titels „Durchlauchtig Hochgeboren“ d. d. Wien 3. Juli 1750; Erbvertrag mit der älteren Walramiſchen Linie 30. Juni 1783; erbl. ſouv. Fürſt der Niederlande 6. Dez. 1813; Zulaſſung der weiblichen Thronfolge 29. März 1814 (beſtätigt 2. Aug. 1884); König der Niederlande und Hzg von Luxemburg 16. März 1815; Ghzg von Luxemburg 9. Juni 1815 bis 23. Nov. 1890. — S. Jahrg. 1831, S. (75), und 1848, S. 50.

Wilhelmina Helena Pauline Maria Königin der Niederlande, Przſſ. von Naſſau-Oranien, Majeſtät, geb. im Haag 31. Aug. 1880, Tochter des Königs Wilhelm III., geb. 19. Febr. 1817, † 23. Nov. 1890, folgte ihrem Vater unter Vormundſchaft ihrer Mutter und übernahm die Regierung 31. Aug. 1898; Chef des Kgl. preuß. Huſ.-Rgts Königin Wilhelmina der Niederlande (hannov.) Nr. 15.

Mutter.

vw. Königin Emma Majeſtät, geb. Przſſ. zu Waldeck u. Pyrmont, geb. 2. Aug. 1858; Chef des Kgl. preuß. Inf.-Rgts Pr. Friedrich der Niederlande (2. weſtfäl.) Nr. 15. verm. Arolſen 7. Jan. 1879.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Königs Wilhelm I., geb. 24. Aug. 1772, † 12. Dez 1843, Ehe mit Wilhelmine Przſſ. von Preußen, geb. 18. Nov. 1774, verm. 1. Okt. 1791, † 12. Okt. 1837.

† Pr. Friedrich der Niederlande, geb. 28. Febr. 1797, † 8. Sept. 1881; verm. 21. Mai 1825 mit Luiſe Przſſ. von Preußen, geb. 1. Febr. 1808, † 6. Dez. 1870.

Tochter: Przſſ. Wilhelmine Friederike Anna Eliſabeth Marie der Niederlande Kgl. Hoh., geb. Waſſenaar 5. Juli 1841; verm. Waſſenaar 18. Juli 1871 mit Wilhelm Fürſten zu Wied Durchl.

Oeſterreich.

(Haus Lothringen-Habsburg.)

Ahnherr: Eberhard III. Gf im Nordgau (Nieder-Elſaß) 898; Markgf in Lothringen (Ober-Lotharingien) 974; Hzg von Lothringen 1047—1733; Hzg von Teſchen (Oeſterr.-Schleſien 12. Mai 1722; Großhzg von Toscana (Etruria, Tuscia in Mittelitalien) als Entſchädigung für den Verluſt von Lothringen 7. Juli 1737; Franz III. Stephan, geb. 8. Dez. 1708, † 18. Aug 1765, Hzg von Lothringen (1729—1733), Ghzg von Toscana (ſ. oben), verm. 12. Febr. 1736 mit Maria Thereſia Ehzgin von Oeſterreich, Kgin von Ungarn und Böhmen, Karls VI., des letzten Kaiſers a. d. H. Habsburg, † 20. Okt. 1740, Tochter, geb. 13. Mai 1717, † 29. Nov. 1780, wird unter dem Namen Franz I. römiſch-deutſcher Kaiſer 13. Sept. 1745; Gf von Hohenembs, Feldkirch u. Bregenz (in Vorarlberg) 11 März 1765; Gfſt von Siebenbürgen (1765). Die folgenden Linien ſtammen von zwei Söhnen des Kaiſers Franz I. und ſeiner Gemahlin Maria Thereſia. — (Ahnherr des Hauſes Habsburg iſt Guntram der Reiche, Gf zu Altenburg, einer ehem. Burg im ſchweiz. Kanton Aargau, 952; ſeine Nachkommen erlangten folgende Würden: Gf von Habsburg [Habichtsburg, ebenda] 1020—1450, König von Deutſchland 29. Sept. 1273 bis 1291, 1298—1308, 1314—1330 und 1438—1519, röm. Kaiſer 1452—1493; Hzg von Oeſterreich [avariſche Oſtmark 796, fränkiſche Oſtmark 843, bayr. Oſtmark 975, Markgfſchaft Oſtarrichi 996, Hzgt. Oeſterreich 17. Sept. 1156] u. Hzg von Steiermark [Steier im Traungau erbaut 980, Hzgt. 1180, mit Oeſterreich vereint 1186] 27. Dez. 1282; Gf von Kyburg [im ſchweiz. Kanton Zürich] 1264—1450; Hzg von Kärnten [Carentania, Kärntner Mark 788, Hzgt. 976] und Herr von Krain 2. Mai 1335; Gf von Tirol [Burg bei Meran, Gfſchaft 1180] 1363; Herr der Windiſchen Mark [Winden, Slowenen] 1374; Herr von Trieſt 1382; Gf von Görz, von Gradisca und in Iſtrien 12. April 1500; römiſch-deutſche Kaiſer 1493 reſp. 28. Juni 1519 bis 20. Okt. 1740, König von Böhmen [Kgr. 1068], Markgf von Mähren [Moravia mit Böhmen vereint 1029, Markgrafſchaft 1182], Hzg von Ober- u. Niederſchleſien (Silenſi unter Böhmen 973 unter Polen

999, selbständ. Hzgtümer 1163, mit Böhmen vereint 1355, an Preußen abgetreten 15. Febr. 1763]; Markgf der Ober- und Niederlausitz [mit Böhmen vereint 1324 u. 1364, an Sachsen abgetreten 30. Mai 1635] 24. Febr. 1527; König von Ungarn [Magyar-Ország, apostolisches Königtum seit Stephan I. 1000], von Kroatien [Kgr. um 950, mit Ungarn vereint 1105], von Dalmatien [Kgr. 1052, mit Ungarn vereint 1105], von Slavonien [mit Ungarn vereint 1165], von Jerusalem [Kgr. 1099, Titel der Könige von Ungarn 1290] und Fürst von Siebenbürgen [mit Ungarn vereint 1540] 5. Nov. 1527; Großwojwod von Serbien 1718—1729; Hzg von Parma u. Piacenza [vereinigtes Hzgt. 1545] 1735—1748).

I. Linie.

Katholisch. — Stammvater: Leopold I., geb. 5. Mai 1747, † 1. März 1792, Ghzg von Toscana 18. Aug. 1765 bis 7. März 1791, als Kaiser: Leopold II. (seit 30. Sept. 1790); König von Galizien (Großfstt. Halicz um 1200, Kgr. 1214) und Lodomerien (Włodimierz im russ. Gouv. Wolynien, Gfstt. 2c. ebenso), Hzg von Auschwitz (Oświęczim) und Zator (Galizien) 5. Aug. 1772; Fürst der Bukowina 1775; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Stifters. — S. Jahrg. 1830. S. (1), und 1848, S. 52. — Die Nachgeborenen führen die Titel Kaiserlicher Prinz und Prinzessin, Erzherzog und Erzherzogin von Oesterreich, Königlicher Prinz und Prinzessin von Ungarn, Böhmen 2c. mit dem Präd. K. u. K. Hoh.

1. Regierender Ast: Oesterreich-Ungarn.

Stammvater: Franz II. König von Ungarn und Böhmen, Ehzg. von Oesterreich 2c., geb. 12. Febr. 1768, † 2. März 1835; römisch-deutscher Kaiser 7. Juli 1792 bis 6. Aug. 1806; Ghzg von Krakau 24. Okt. 1795; Hzg von Friaul (Markgfschaft um 850) und Herr von Cattaro (Dalmatien) 1797; Kaiser von Oesterreich 11. Aug. 1804; König von Illyrien, Kurfürst von Salzburg (Bistum 785, Erzbistum 798), Hzg von Ragusa u. Zara (Dalmatien), Fürst von Trient u. Briren 10. Juni 1815; Hzg von Salzburg u. der Bukowina 1849; Kaiser von Oesterreich und König von Ungarn 21. Dez. 1867; Hzg von Modena und Guastalla mit dem Aussterben der II. Linie (s. unten) 20. Nov. 1875.

Franz Joseph I. Karl Kaiser von Oesterreich, apostolischer König von Ungarn, König von Böhmen, von Dalmatien, Kroatien, Slavonien, Galizien, Lodomerien und Illyrien; König von Jerusalem 2c.; Erzherzog von Oesterreich; Großherzog von Toscana und Krakau; Herzog von Lothringen, von Salzburg, Steier, Kärnten, Krain und der Bukowina; Großfürst von Siebenbürgen; Markgraf von Mähren; Herzog von Ober- u. Niederschlesien, von Modena, Parma, Piacenza und Guastalla, von Auschwitz und Zator, von Teschen, Friaul, Ragusa und Zara; gefürsteter Graf von Habsburg und Tirol, von Kyburg, Görz und Gradisca; Fürst von Trient u. Briren; Markgraf der Ober- und Niederlausitz und in Istrien; Graf von Hohenembs, Feldkirch, Bregenz, Sonnenberg 2c.; Herr von Triest, von Cattaro und auf der windischen Mark; Großwojwod der Wojwodschaft Serbien 2c. 2c. K. u. K. apostol. Majestät, geb. Schönbrunn 18. Aug. 1830, Sohn des Ehzgs Franz Karl, geb. 7. Dez. 1802, † 8. März 1878, und seiner Gem Sophia geb. Przss. von Bayern, geb. 27. Jan. 1805, verm. 4. Nov. 1824, † 28. Mai 1872; folgte nach Verzichtleistung seines Vaters seinem Oheim, dem Kaiser Ferdinand I. (als König von Ungarn und Böhmen Ferdinand V., geb. 19. April 1793, † 29. Juni 1875), bei dessen Abdankung 2. Dez. 1848; gekrönt als König von Ungarn zu Ofen 8. Juni 1867; Inh. des Inf.-Rgts Nr. 1, des Drag.-Rgts Kaiser Franz Nr. 1, des Drag.-Rgts Nr. 11, des Hus.-Rgts Nr. 1, des Ul.-Rgts Nr. 4, des Ul.-Rgts Kaiser Joseph II. Nr. 6, des Korps-Art.-Rgts Nr. 8 u. des Kgl. bayr. 13. Inf.-Rgts Kaiser Franz Joseph v. Oesterreich, Chef des Kgl. preuß. Kaiser Franz GGren.-Rgts Nr. 2 u. des Hus.-Rgts Kaiser Franz Joseph v. Oesterreich König v. Ungarn (schlesw.-holstein.) Nr. 16, des 4. württ. Inf.-Rgts Nr. 122 Kaiser Franz Joseph v. Oesterreich König v. Ungarn, des Kgl. sächs. 1. Ul.-Rgts Nr. 17 Kaiser Franz Joseph v. Oesterreich König v. Ungarn, des Kais. russ. 35. Drag.-Rgts Bjelgorod u. des Kerholmschen Leib-GGren.-Rgts Kaiser von Oesterreich, des Kgl. portug. Inf.-Rgts

Nr. 5., des Kgl. großbrit. 1. GDrag.-Rgts, des Kgl. rumän. 6. Art.-Rgts, Gen.-Feldmarschall der Kgl. preuß. Armee, Kgl. schwed. General ꝛc., Großm. des oesterr. O. v. GVließ, Nr des Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., Hosenb.-O., des Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc.; verm. Wien 24. April 1854 mit Elisabeth Hzgin in Bayern, geb. 24. Dez. 1837, † 10. Sept. 1898.

Kinder: 1) Ehzgin Gisela Luise Marie, geb. Larenburg 12. Juli 1856, EO. d. Kgl. bayr. Theresien-O., StkrD.; verm. Wien 20. April 1873 mit Leopold Pr. von Bayern Kgl. Hoh.

2) † Ehzg Rudolf, Kronprinz, geb. 21. Aug. 1858, † 30. Jan. 1889; verm. Wien 10. Mai 1881 mit — Stephanie Przss. von Belgien ꝛc., geb. 21. Mai 1864, Kronprinzessin-Witwe, K. u. K. Hoh., StkrD. u. EGroßkreuzD. des Malt.-O. [Wien u. Larenburg.]

Tochter: Ehzgin Elisabeth Marie Henriette Stephanie Gisela, geb. Larenburg 2. Sept. 1883, StkrD.

3) Ehzgin Marie Valerie Mathilde Amalie, geb. Ofen 22. April 1868, StkrD.; verm. Ischl 31. Juli 1890 mit Franz Salvator Kais. Pr. und Ehzg von Oesterreich ꝛc. (s. unten).

Brüder.

1. † Ehzg Ferdinand, geb. 6. Juli 1832, seit 10. April 1864 Maximilian I. Kaiser von Mexiko, † 19. Juni 1867; verm. Brüssel 27. Juli 1857 mit — Maria Charlotte Przss. von Belgien ꝛc., geb. 7. Juni 1840, Kais. Majestät, StkrD. u. EGroßkreuzD. des Malt.-O. [Schl. Bouchoute.]

2. † Ehzg Karl Ludwig, geb. 30. Juli 1833, † 19. Mai 1896; verm. I) Dresden 4. Nov. 1856 mit Margarete Przss. von Sachsen ꝛc., geb. 24. Mai 1840, † 15. Sept. 1858; II) Rom durch Stellvertretung 16. und Venedig in Person 21. Okt. 1862 mit Annunciata Przss. von Bourbon-Sizilien, geb. 24. März 1843, † 4. Mai 1871; III) Kleinheubach 23. Juli 1873 mit — Maria Theresia Hzgin von Braganza, Infantin von Portugal, geb. 24. Aug. 1855, StkrD. u. EGroßkreuzD. des Malt.-O. [Wien.]

Kinder: a) 2r Ehe: 1) Ehzg Franz Ferdinand Karl Ludwig Joseph Maria von Oesterreich-Este (seit dem Aussterben der II. Linie, s. unten, 20. Nov. 1875), geb. Graz 18. Dez. 1863, K. u. K. Gen. d. Kav. zur Disposition des OBefehls u. Inhaber des Inf.-Rgts Nr. 19, des Ul.-Rgts Nr. 7 u. des Korps-Art.-Rgts Nr. 6, Chef des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Pr. August von Württemberg (posensch.) Nr. 10, à la suite des Kaiser Franz GGren.-Rgts Nr. 2, Inh. des Kgl. bayr. 2. Schweren Reiter-Rgts Ehzg Franz Ferdinand von Oesterreich-Este, Kais. russ. Gen.-Maj. u. Chef des 26. Drag.-Rgts Bug, EMtgl. der Gesamt-Ak. der Wissensch. in Wien, Nr des oesterr. O. v. GVließ, des Andreas-O., des Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc. [Wien.]

2) Ehzg Otto Franz Joseph Karl Ludwig Maria, geb. Graz 21. April 1865, K. u. K. FML. u. Kmdt der Kav.-Truppendiv. in Wien, Oberst-Inh. des Ul.-Rgts Nr. 1, Kgl. sächs. Gen.-Maj. à la suite des GReiter-Rgts (1. Schweres Rgt), Kgl. preuß. Gen.-Maj. u. Chef des 2. westfäl. Hus.-Rgts Nr. 11, des Kais. russ. Lubnyschen Drag.-Rgts Nr. 24, Nr des oesterr. O. v. GVließ, des Annunc.-O. Schw. AO., Andreas-O., Großkreuz u. EBailli des Malt.-O. ꝛc.; verm. Dresden 2. Okt. 1886 mit — Maria Josepha Przss. von Sachsen ꝛc., geb. 31. Mai 1867, höchste Schutzfrau des Stkr-O. [Wien.]

Söhne: (1) Ehzg Karl Franz Joseph Ludwig Hubert Georg Otto Maria, geb. Persenbeug 17. Aug. 1887.

(2) Ehzg Maximilian Eugen Ludwig Friedrich Philipp Ignatius Joseph Maria, geb. Wien 13. April 1895.

3) Ehzg Ferdinand Karl Ludwig Joseph Johann Maria, geb. Wien 27. Dez. 1868, K. u. K. Oberst u. Kmdr des 3. Rgts der Tiroler Kaiserjäger, Oberstlnh. des Inf.-Rgts Nr. 48, Nr d. oesterr. O. v. GVließ ꝛc. [Wien.]

4) Ehzgin Margareta Sophia Marie Annunciata Theresia Karoline Luise Josephine Johanna, geb. Artstetten 13. Mai 1870, StkrD.; verm. Wien 21. Jan. 1893 mit Albrecht Hzg von Württemberg Kgl. Hoh.

b) Ihr Ehe: 5) Ehzgin Maria Annunciata Adelheid Theresia Michaele Karoline Luise Pia Ignatia, geb. Reichenau 31. Juli 1876, Äbtissin des K. K. Theresian. adel. Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag, installiert 19. Okt. 1895, StkrD.

6) Ehzgin Elisabeth Amalia Eugenia Maria Theresia Karoline Luise Josepha, geb. Reichenau 7. Juli 1878, StkrD.

3. Ehzg Ludwig Viktor Joseph Anton, geb. Wien 15. Mai 1842, K. u. K. FZM. und Inh. des Inf.-Rgts Nr. 65, Chef des Kais. russ. 39. Inf.-Rgts Tomsk, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Andreas-O., Annunc.-O., des Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc. [Wien.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Kaisers Leopold II. (s. oben), Ehe mit Marie Luise Infantin von Spanien, geb. 24. Nov. 1745, verm. 5. Aug. 1765, † 15. Mai 1792.

1. † Ehzg Ferdinand, Gbzg Ferdinand III. von Toscana, s. II. Ast.
2. † Ehzg Karl, geb. 5. Sept. 1771, † 30. April 1847; verm. 17. Sept. 1815 mit Henriette Przss. von Nassau-Weilburg, geb. 30. Okt. 1797, † 29. Dez. 1829.

Kinder: 1) † Ehzg Albrecht, Herzog von Teschen, geb. 3. Aug. 1817, † 18. Febr. 1895; verm. 1. Mai 1844 mit Hildegarde Przss. von Bayern, geb. 10. Juni 1825, † 2. April 1864.

Tochter: Ehzgin Maria Theresia Anna, geb. Wien 15. Juli 1845, StkrD.; verm. Wien 18. Jan. 1865 mit Philipp Hzg von Württemberg Kgl. Hoh.

2) † Ehzg Karl Ferdinand, geb. 29. Juli 1818, † 20. Nov. 1874; verm. Wien 18. April 1854 mit — Elisabeth, vw. Ehzgin (Ferdinand, † 15. Dez. 1849) von Oesterreich-Este-Modena, geb. Kais. Przss. u. Ehzgin von Oesterreich ꝛc. K. u. K. Hoh., geb. 17. Jan. 1831 (s. unten), ED. des Kgl. bayr. Theresien-O., StkrD. [Wien.]

Kinder: (1) Ehzg Friedrich Maria Albrecht Wilhelm Karl Herzog von Teschen, geb. Groß-Seelowitz 4. Juni 1856, K. u. K. FZM., Kmdt des 5. Korps und komd. Gen. in Preßburg, Inh. des Inf.-Rgts Nr. 52, Chef des Kgl. preuß. Inf.-Rgts v. Stülpnagel (5. brandenb.) Nr. 48, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Andreas-O., Eleph.-O., Schw. AO. ꝛc.; verm. Schl. Hermitage in Belgien 8. Okt. 1878 mit — Isabella Przss. von Croy, geb. 27. Febr. 1856, StkrD. [Preßburg.]

Kinder: [1] Ehzgin Maria Christina Isabelle Natalie, geb. Krakau 17. Nov. 1879, StkrD.

[2] Ehzgin Maria Anna Isabella Epiphania Eugenie Gabriele, geb. Linz 6. Jan. 1882, StkrD.

[3] Ehzgin Maria Henriette Karoline Gabriele, geb. Preßburg 10. Jan. 1883.

[4] Ehzgin Gabriele Maria Theresia, geb. Preßburg 14. Sept. 1887.

[5] Ehzgin Isabella Maria Theresia Christine Eugenie, geb. Preßburg 17. Nov. 1888.

[6] Ehzgin Maria Alice Emanuele Agnes Anna, geb. Preßburg 15. Jan. 1893.

[7] Ehzg Albrecht Franz Joseph Karl Friedrich Georg Hubert Maria, geb. Weilburg bei Baden 24. Juli 1897.

(2) Ehzgin Maria Christine Henriette Desideria Felicitas Raineria, geb. Groß-Seelowitz 21. Juli 1858, ED. des Kgl. bayr. Theresien.-O., StkrD.; verm. Madrid 29. Nov. 1879 mit Alfons XII. König von Spanien, † 25. Nov. 1885, Königin-Regentin von Spanien Majestät.

(3) Ehzg Karl Stephan Eugen Viktor Felix Maria, geb. Groß-Seelowitz 5. Sept. 1860, K. u. K. K.-Adm., à la suite der Kais. D. Marine, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 8, Rr d. oesterr. O. v. GVließ, des Eleph.-O., Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc.; verm. Wien 28. Febr. 1886 mit — Maria

Theresia Kais. Prinz. u. Ehzgin von Oesterreich ꝛc., geb. 18. Sept. 1862 (s. unten), StkrD. [Pola.]

Kinder: [1] Ehzgin Eleonora Maria Immakulata Christina Josepha Sostbenesia, geb. Pola 28. Nov. 1886.

[2] Ehzgin Renata Maria Karoline Raineria Theresia Philomena Desideria Makaria, geb. Pola 2. Jan. 1888.

[3] Ehzg Karl Albrecht Nikolaus Leo Gratianus, geb. Pola 18. Dez. 1888.

[4] Ehzgin Mechthildis Maria Christina Leona Theresia Rosaria Nikosia, geb. Pola 11. Okt. 1891.

[5] Ehzg Leo Karl Maria Kyrill Method, geb. Pola 5. Juli 1893.

[6] Ehzg Wilhelm Franz Joseph Karl, geb. Pola 10. Febr. 1895.

(4) Ehzg Eugen Ferdinand Pius Bernhard Felix Maria, geb. Groß-Seelowitz 21. Mai 1863, Hoch- u. Deutschmeister, K. u. K. FML. u. Kmdr der 25. Inf.-Truppen-Div., Inh. des Inf.-Rgts Nr. 41 u. des Inf.-Rgts Hoch- u. Deutschmeister Nr. 4, Chef des Kgl preuß. Kürass.-Rgts Gf Wrangel (ostpreuß.) Nr. 3, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc. [Wien.]

3) Ehzgin Maria Karolina Ludovika Christina, geb. Wien 10. Sept. 1825, StkrD. u. EGroßkrD. des Malt.-O.; verm. Wien 21. Febr. 1852 mit Rainer Ehzg von Oesterreich ꝛc. (s. unten).

3. † Ehzg Joseph, geb. 9. März 1776, † 13. Jan. 1847, Palatinus von Ungarn ꝛc.; verm. III) 24. Aug. 1819 mit Marie Hzgin von Württemberg, geb. 1. Nov. 1797, † 30. März 1855.

Kinder: 1) Ehzgin Elisabeth Franziska Maria, geb. Ofen 17. Jan. 1831, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O., StkrD.; verm. I) Schönbrunn 4. Okt. 1847 mit Ferdinand Ehzg von Oesterreich-Este-Modena, † 15. Dez. 1849; II) Wien 18. April 1854 mit Karl Ferdinand Kais. Pr. u. Ehzg von Oesterreich ꝛc., † 20. Nov. 1874.

2) Ehzg Joseph Karl Ludwig, geb. Preßburg 2. März 1833, K. u. K. Gen. der Kav. u. Inh. des Inf.-Rgts Nr. 37, OKmdt der Landw. der Länder d. ungar. Krone, Chef des Kgl. preuß. Ul.-Rgts (2. hannov.) Nr. 14, E.-Dr. der Philosophie, EMtgl. der ungar. Akademie der Wissensch., Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Andreas-O., Schw. AO. ꝛc.; verm. Coburg 12. Mai 1864 mit — Klothilde Prinz. von Sachsen-Coburg und Gotha ꝛc., geb. 8. Juli 1846, StkrD. [Alcsuth.]

Kinder: (1) Ehzgin Maria Dorothea Amalia, geb. Alcsuth 14. Juni 1867, StkrD.; verm. Wien 5. Nov. 1896 mit Philipp Hzg von Orleans Kgl. Hoh.

(2) Ehzgin Margarete Klementine Maria, geb. Alcsuth 6. Juli 1870, StkrD.; verm. Budapest 15. Juli 1890 mit Albert Fürsten von Thurn u. Taxis Durchl.

(3) Ehzg Joseph August Viktor Klemens Maria, geb. Alcsuth 9. Aug. 1872, K. u. K. Rittm. im Drag.-Rgt Albrecht Pr. v. Preußen Nr. 6, Rr d. oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. München 15. Nov. 1893 mit — Auguste Prinz. von Bayern Kgl. Hoh., geb. 28. April 1875, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrD. [Brünn.]

Kinder: [1] Ehzg Joseph Franz Leopold Anton Ignatius Maria, geb. Brünn 28. März 1895.

[2] Ehzgin Gisela Augusta Anna Marie, geb. Kistapolcsany 5. Juli 1897.

[3] Ehzgin Sophie Klementine Elisabeth Klothilde Maria, geb. Volosca 11. März 1899.

(4) Ehzgin Elisabeth Henriette Klothilde Maria Viktoria, geb. Alcsuth 9. März 1883.

(5) Ehzgin Klothilde Maria Philomena Raineria Amalia, geb. Fiume 9. Mai 1884.

3) Ehzgin Maria Henriette Anna, geb. Ofen 23. Aug. 1836, StkrD.; verm. Schönbrunn durch Stellvertr. 10. und Brüssel in Person 22. Aug. 1853 mit Leopold

Hzg von Brabant, dem damal. Kronpr., jetzigem König Leopold II. der Belgier, Majestät.

4. † Ehzg Rainer, geb. 30. Sept. 1783, † 16. Jan 1853; verm. 28. Mai 1820 mit Elisabeth Przss. von Savoyen-Carignan, geb. 13. April 1800, † 25. Dez. 1856.

Söhne: 1) † Ehzg Ernst, s. Nekrolog.

2) Ehzg Rainer Ferdinand Maria Johann Evangelista Franz Hyginus, geb. Mailand 11. Jan. 1827, EMtgl. u. Kurator der Kais. Akad. der Wissensch., K. u. K. FZM. u. OKmdt der Ldw. der im Reichsrate vertretenen Königreiche u. Länder, Inh. des Inf.-Rgts Nr. 59, Chef des Kgl. preuß. niederrhein. Füs.-Rgts Nr. 39, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Andreas-O., Annunc.-O., Schw. AO. ꝛc.; verm. Wien 21. Febr. 1852 mit — Maria Karolina Kais. Przss. u. Ehzgin von Oesterreich ꝛc., geb. 10. Sept. 1825 (s. oben), StkrD. u. EGroßkreuzD. des Malt.-O. [Wien.]

2. Nicht regierender Ast: Toscana.

Stammvater: Ehzg Ferdinand, geb. 6. Mai 1769, † 18. Juni 1824, Ghzg von Toscana 7. März 1791 als Ferdinand III.; Vereinigung des Ghzgt. mit dem Königreiche Sardinien durch Dekret des Königs Viktor Emanuel II. vom 22. März 1860 (Protest des Ghzgs Ferdinand IV. d. d. Dresden 26. März 1860). — S. Jahrg. 1830 S. (5); 1848, S. 82. und 1860, S. 86.

Ferdinand IV. Salvator Maria Joseph Johann Baptist Franz Ludwig Gonzaga Rafael Rainer Januarius Großherzog von Toscana, K. u. K. Hoh., geb. Florenz 10. Juni 1835, Sohn des Ghzgs Leopold II., geb. 3. Okt. 1797, † 29. Jan. 1870, und seiner Gem. Maria Antonia geb. Przss. von Bourbon-Sizilien, geb. 19. Dez. 1814, verm. 7. Juni 1833, † 7. Nov. 1898, folgte seinem Vater bei dessen Abdankung 21. Juli 1859; K. u. K. FML. u. Inh. des Inf.-Rgts Nr. 66, sowie des Kgl. bayr. 16. Inf.-Rgts Ghzg Ferdinand von Toscana, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc.; verm. I) Dresden 24. Nov. 1856 mit Anna Przss. von Sachsen ꝛc., geb. 4. Jan. 1836, † 10. Febr. 1859; II) Frohsdorf in Niederoesterreich 11. Jan. 1868 mit — Alice Przss. von Bourbon von Parma, geb. 27. Dez 1849, StkrD. u. EGroßkreuzD. d. Malt.-O. [Salzburg.]

Kinder 2r Ehe: 1) Ehzg Leopold Ferdinand Salvator Maria Joseph Johann-Baptist Zenobius Rupert Ludwig Karl Jakob Bibiana, geb. Salzburg 2. Dez. 1868, K. u. K. Oberstlt. im Inf.-Rgt Pr. Friedrich August Hzg zu Sachsen Nr. 45, Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc. [Przemysl.]

2) Ehzgin Luise Antoinette Maria Theresia Josepha Johanna Leopolda Karolina Ferdinanda Alice Erentrudis Stephania, geb. Salzburg 2. Sept. 1870, StkrD.; verm. Wien 21. Nov. 1891 mit Friedrich August Pr. von Sachsen ꝛc. Kgl. Hoh.

3) Ehzg Joseph Ferdinand Salvator Franz Leopold Anton Albert Johann Baptist Karl Ludwig Rupert Maria Auriliatrix, geb. Salzburg 24. Mai 1872, K. u. K. Hptm. im Inf.-Rgt Ehzg Rainer Nr. 59, Rr d. oesterr. O. v. GVließ ꝛc. [Salzburg.]

4) Ehzg Peter Ferdinand Salvator Karl Ludwig Maria Joseph Leopold Anton Rupert Pius Pancraz, geb. Salzburg 12. Mai 1874, K. u. K. Hptm im Inf.-Rgt Frhr. von Joelson Nr. 93, Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc. [Olmütz.]

5) Ehzg Heinrich Ferdinand Salvator Maria Joseph Leopold Karl Ludwig Pius Albert Rupert Katharina v. Ricci, geb. Salzburg 13. Febr. 1878, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Albrecht Pc. von Preußen Nr. 6, Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc. [Wels.]

6) Ehzgin Anna Maria Theresia Ferdinanda Adelheid Leopolda Ludovika Antonia Franziska Germana Henriette Hedwig, geb. Lindau 17. Okt. 1879, StkrD.

7) Ehzgin Margareta Maria Albertine Alice Ferdinanda Ludovika Antonia Leopolda Roberta Henrika Theresia Eduarda, geb. Salzburg 13. Okt. 1881.

8) Ehzgin Germana Maria Theresia Antonia Leopolda Alice Ferdinanda Josepha Ludovika Karoline Ehrentraut Prota, geb. Salzburg 11. Sept. 1884.
9) Ehzgin Agnes Maria Theresia Ferdinanda Alix Antonia Josepha Ludovika Anna Amalia Germana Emanuela, geb. Salzburg 26. März 1891.

Geschwister.

1. Ehzgin Maria Isabella Annunciata Johanna Josepha Umiltà Apollonia Philomena Virginia Gabriele, geb. Florenz 21. Mai 1834, StkrD.; verm. Florenz 10. April 1850 mit Franz v. Paula Pr. von Bourbon-Sizilien, Gfn von Trapani, † 24. Sept. 1892.
2. † Ehzg Karl Salvator, geb. 30. April 1839, † 18. Jan. 1892; verm. Rom 19. Sept. 1861 mit Maria Immakulata Klementine Przss. von Bourbon-Sizilien, geb. 14. April 1844, † 18. Febr. 1899.
   Kinder: 1) Ehzgin Maria Theresia Antonia Immakulata Josepha Ferdinande Leopoldine Franziska Karoline Isabella Januaria Aloysia Christina Anna, geb. Alt-Bunzlau 18. Sept. 1862, StkrD.; verm. Wien 28. Febr. 1886 mit Karl Stephan Kais. Pr. und Ehzg von Oesterreich ꝛc. (s. oben).
   2) Ehzg Leopold Salvator Maria Joseph Ferdinand Franz von Assisi Karl Anton von Padua Johann Baptist Januarius Aloys Gonzaga Rainer Wenzel Gallus, geb. Alt-Bunzlau 15. Okt. 1863, K. u. K. FML., Kmdt der 38. Inf.-Truppendiv. u. Inh. des Inf.-Rgts Nr. 18, Nr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Frohsdorf 24. Okt. 1889 mit — Przss. Blanka von Castilien, Przss. von Bourbon, geb. 7. Sept. 1868, StkrD. [Agram.]
   Kinder: (1) Ehzgin Maria de los Dolores Beatrix Karoline Blanka Leopoldine Margarete Anna Josepha Pia Raphael Michael Sixtus Stanislaus Ignatius Hieronymus Gregor Georg Cäcilia Camino Barbara, geb. Lemberg 5. Mai 1891.
   (2) Ehzgin Maria Immakulata Karoline Margarete Blanka Leopoldine Beatrix Anna Josepha Raphaele Michaele Stanislawa Ignatia Hieronyma Camino Katharina Petra Cäcilia, geb. Lemberg 9. Sept. 1892.
   (3) Ehzgin Margarete Raineria Maria Antonia Blanka Leopoldine Beatrix Anna Josepha Raphaele Michaele Stanislawa Ignatia Alice Cäcilie, geb. Lemberg 8. Mai 1894.
   (4) Ehzg Rainer Karl Leopold Blanka Anton Margarita Beatrix Maria Peter Joseph Raphael Michael Ignatius Stephan geb. Agram 21. Nov. 1895.
   (5) Ehzg Leopold Maria Alfons Blanka Karl Anton Beatrix Raphael Michael Joseph Peter Ignatius, geb. Agram 30. Jan. 1897.
   (6) Ehzgin Maria Antonia Roberta Blanka Leopoldine Beatrix Margarita Karoline Josepha Raphaela Michaele Ignatia Aurelia, geb. Agram 13. Juli 1899.
   3) Ehzg Franz Salvator Maria Joseph Ferdinand Karl Leopold Anton von Padua Johann Baptist Januarius Aloys Gonzaga Rainer Benedikt Bernhard, geb. Alt-Münster in Oberoesterreich 21. Aug. 1866, K. u. K. Oberst u. Kmdr des Drag.-Rgts Albrecht Pr. von Preußen Nr. 6, Inh. des Hus.-Rgts Nr. 15 à la suite des Kgl. preuß. Hus.-Rgts Kaiser Franz Joseph von Oesterreich König von Ungarn (schlesw.-holst.) Nr. 16, Nr des oesterr. O. v. GVließ des Schw. AO. ꝛc.; verm. Ischl 31. Juli 1890 mit — Marie Valerie Kais. Przss. u. Ehzgin von Oesterreich ꝛc., geb. 22. April 1868, StkrD. (s. oben). [Schl. Wallsee a. d. Donau, Niederoesterreich.]
   Kinder: (1) Ehzgin Elisabeth Franziska Maria Karoline Ignatia, geb. Wien 27. Jan. 1892.
   (2) Ehzg Franz Karl Salvator Maria Joseph Ignatius, geb. Lichtenegg 17. Febr. 1893.
   (3) Ehzg Hubertus Salvator Rainer Maria Josephus Ignatius, geb. Lichtenegg 30. April 1894.
   (4) Ehzgin Hedwig Maria Immakulata Michaela Ignatia, geb. Ischl 24. Sept. 1896.

(5) Ehzg Theodor Salvator Petrus Realinus Maria Joseph Ignatius, geb. Wallsee 9. Okt. 1899.

4) Ehzgin Karoline Maria Immakulata Josepha Ferdinande Theresia Leopoldine Antonia Franziska Isabella Luise Januaria Christina Benedikta Laurentia Justiniana, geb. Alt-Münster 5. Sept. 1869, StkrD.; verm. Wien 30. Mai 1894 mit August Leopold Pr. von Sachsen-Coburg u. Gotha ꝛc. Hoh.

5) Ehzgin Maria Immakulata Raineria Josepha Ferdinande Theresia Leopoldine Antonia Henriette Franziska Karolina Aloysia Januaria Christina Philomena Rosalia, geb. Baden bei Wien 3. Sept. 1878, StkrD. [Wien.]

3. Ehzgin Maria Luise Annunciata Anna Johanna Josepha Antonia Philomena Apollonia Thomasa, geb. Florenz 31. Okt. 1845, StkrD.; verm. Brandeis an der Elbe 31. Mai 1865 mit Karl Pr., nachher. Fürsten zu Isenburg Durchl., † 4. April 1899.

4. Ehzg Ludwig Salvator Maria Joseph Johann Baptist Dominik Rainer Ferdinand Karl Zenobius Anton, geb. Florenz 4. Aug. 1847, K. u. K. Oberst und Inh. des Inf.-Rgts Nr. 58, EMtgl. der Kais. Akad. der Wissensch., Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc. [Palma auf Mallorca.]

II. Nicht regierende Linie Modena (Oesterreich-Este).

(Im Mannesstamme erloschen.)

Katholisch. Wien. — Stammvater: Ehzg Ferdinand, geb. 1. Juni 1754, † 24. Dez. 1806, Hzg vom Breisgau 2. März 1803 bis 26. Dez. 1805; verm. mit Maria Beatrix von Este, Hzgin von Massa, Fürstin von Carrara, geb 6. April 1750, † 14. Nov. 1829; Hzg von Modena (Hzgt. 1452, jetzt ital. Prov. Emilia) und Annahme des Namens Este 14. Juli 1814; Vereinigung des Hzgts mit dem Königreiche Sardinien durch Dekret des Königs Viktor Emanuel II. vom 18. März 1860 (Protest des Hzgs Franz V. d. d. Wien 22. März 1860). — Die Mtgl. dieser Linie führen den Titel Königl. Prinzessinnen von Ungarn und Böhmen, Erzherzoginnen von Oesterreich-Este ꝛc. mit dem Präd. Kgl. Hoh. — S. Jahrg 1830, S. (5), und 1848, S. 47.

† Franz V., Herzog von Modena, Massa, Carrara und Guastalla, geb. 1. Juni 1819, † 20. Nov. 1875; verm. München 30. März 1842 mit — Adelgunde Przss. von Bayern Kgl. Hoh., geb. 19. März 1823, StkrD. u. ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Wien u. Schl. Wildenwart.]

Geschwister.

1. † Ehzg Ferdinand, geb. 20. Juli 1821, † 15. Dez. 1849; verm. Schönbrunn 4. Okt. 1847 mit — Elisabeth Kais. Przss. u. Ehzgin von Oesterreich ꝛc. K. u. K. Hoh., geb. 17. Jan. 1831, StkrD.; wiederverm. 18. April 1854 mit Karl Ferdinand Kais. Pr. und Ehzg von Oesterreich ꝛc. (s. oben), † 20. Nov. 1874.

   Tochter: Ehzgin Maria Theresia Henriette Dorothea, geb. Brünn 2. Juli 1849, Großmeisterin des Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrD.; verm. Wien 20. Febr. 1868 mit Ludwig Pr. von Bayern Kgl. Hoh.

2. Ehzgin Maria Beatrix Anna Franziska, geb. Modena 13. Febr. 1824, StkrD.; verm. Modena 6. Febr. 1847 mit Johann Pr. von Bourbon, Infanten von Spanien, † 18. Nov. 1887, Kgl. Hoh.

Oldenburg.

[Lutherisch. — Ahnherr: Egilmar Gf von Aldenburg 1088; Herr von Wildeshusen 1143; Unterwerfung der Stedinger 1234; Erbauung des Schlosses Delmenhorst 1247; Ererbung von Jever 1575 resp. 1818, von Kniphausen 1624; die Gfschaft Oldenburg vererbt an die Nebenlinie Holstein-Dänemark 19. Juni 1667, wird von Dänemark gegen Holstein an Rußland vertauscht 1. Juli 1773, von Rußland an Friedrich August — älteren Bruder des Georg Ludwig — Hzg von Holstein-Gottorp a. d. H. Oldenburg (s. Haus Holstein und Dänemark) abgetreten 14. Dez.

1773; Erhebung der Gfschaft Oldenburg zum Hztum 22. März 1777; Erwerbung des Frstts Lübeck (Waigrische Stadt Lubice 1066, Bistum 1164, evang. Bistum 1561) 1803; Ghzg von Oldenburg 9. Juni 1815; Erwerbung des Frstts Birkenfeld (pfalzgräfl. Residenz 1584, badisches Fstt. 1776) 1817. — Die Nachgeborenen führen den Titel Herzog und Herzogin von Oldenburg mit dem Präd. Hoh. — Siehe Jahrg. 1830, S. (24), und 1848, S. 36.

Nikolaus Friedrich **Peter** Großherzog von Oldenburg, Erbe zu Norwegen, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, der Dithmarschen und Oldenburg, Fürst von Lübeck und Birkenfeld, Herr von Jever und Kniphausen ꝛc. Kgl. Hoh., geb. Oldenburg 8. Juli 1827, Sohn des Ghzgs August, geb. 13. Juli 1783, † 27. Febr. 1853, und seiner zweiten Gem. Ida geb. Przss. zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg, geb. 10. März 1804, verm. 24. Juni 1825, † 31. März 1828, folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des Kür.-Rgts von Driesen (westfäl.) Nr. 4, des oldenburg. Inf.-Rgts Nr. 91 und des Kais. russ. 67. Inf.-Rgts Tarutino, Kr des Andreas-O., Eleph.-O., Schw. AO. ꝛc.; verm. Altenburg 10. Febr. 1852 mit Elisabeth Przss. von Sachsen-Altenburg ꝛc., geb. 26. März 1826, † 2. Febr. 1896.

Söhne: 1) Erbghzg Friedrich August Kgl. Hoh., geb. Oldenburg 16. Nov. 1852, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbrit. u. Irland, des oldenb. Drag.-Rgts Nr. 19 u. des 2. See-Bat., Kr des Andreas-O., Schw. AO. ꝛc.; verm. I) Berlin 18. Febr. 1878 mit Elisabeth Przss. von Preußen, geb. 8. Febr. 1857, † 28. Aug. 1895; II) Schwerin 24. Okt. 1896 mit — Elisabeth Hzgin zu Mecklenburg, geb. 10. Aug. 1869. [Oldenburg.]

Kinder a) **1r Ehe:** (1) Hzgin Sophie Charlotte, geb. Oldenburg 2. Febr. 1879.

b) **2r Ehe:** (2) Hzg Nikolaus Friedrich Wilhelm, geb. Oldenburg 10. Aug. 1897.

2) Hzg Georg Ludwig, geb. Rastede 27. Juni 1855, Kgl. preuß. Maj. à la suite des 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbrit. u. Irland u. des oldenb. Inf.-Rgts Nr. 91. [Oldenburg.]

Halb-Bruder

aus des Vaters 3. Ehe mit Cäcilie Przss. von Schweden a. d. H. Holstein-Gottorp-Wasa, geb. 22. Juni 1807, verm. 5. Mai 1831, † 27. Jan. 1844.

† Hzg Elimar, geb. 23. Jan. 1844, † 17. Okt. 1895; verm. in nicht standesgemäßer Ehe Wien 9. Nov. 1876 mit — Natalie geb. Freiin Vogel von Friesenhof, geb. Wien 8. April 1854. [Schl. Brogyan, Barsmegye, Neutraer Komitat.]

Den beiden Kindern aus dieser Ehe ist der oldenb. Gfnstand unter dem Namen Graf u. Gräfin von Welsburg d. d. 25. April 1896 verliehen worden.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Hzgs Peter, geb. 17. Jan. 1755, † 21. Mai 1829, der von dem ghzgl. Titel keinen Gebrauch machte, Ehe mit Friederike Przss. von Württemberg, geb. 27. Juli 1765, verm. 26. Juni 1781, † 24. Nov. 1785.

† Pr. Georg, geb. 9. Mai 1784, † 27. Dez. 1812; verm. 3. Aug. 1809 mit Katharina Paulowna Gfstin von Rußland, geb. 10./21. Mai 1788, † als Kgin (Wilhelm) von Württemberg 9. Jan. 1819.

Sohn: † Hzg Peter, geb. 26. Aug. 1812, † 14. Mai 1881; verm. 23. April 1837 mit Therese Przss. von Nassau, geb. 17. April 1815, † 8. Dez. 1871.

Kinder: (1) Hzgin Alexandra Friederike Wilhelmine, geb. St. Petersburg 2. Juni 1838; Chef des Kais. russ. 11. Drag.-Rgts Charkow; seit dem 25. Jan./6. Febr. 1856 Alexandra Petrowna (orth.) und verm. St. Petersburg 25. Jan. / 6. Febr. 1856 mit Nikolaus Nikolajewitsch Gfsten von Rußland Kais. Hoh., † 25. April 1891.

(2) † Hzg Nikolaus, geb. 9. Mai 1840, † 20. Jan. 1886; morg. verm. 29. Mai

1863 mit — Marie Bulazel, geb. 8. Juli 1845, (durch oldenb. Erhebung vom 4. Sept. 1863) Gräfin von Oſternburg.

Tochter: Gräfin von Oſternburg, ſ. Taſchenb. der Gräfl. Häuſer.

(3) Hzg Alexander Friedrich Konſtantin, geb. St. Petersburg 2. Juni 1844, Kaiſ. ruſſ. Gen. der Inf. u. Gen.-Adjut., Mtgl. des RRates, Rr des Andreas-O., Schw. AO. ꝛc.; verm. St. Petersburg 7./19. Jan. 1868 mit — Eugenie Maximilianowna Przſſ. Romanowskaja Kaiſ. Hoh., geb. 20. März/1. April 1845 (orth.). [St. Petersburg.]

Sohn: Hzg Peter Friedrich Georg, geb. St. Petersburg 21. Nov. 1868, Flügeladjut., Kaiſ. ruſſ. Lt. im Preobraſchenskyſchen LeibGRgt. [St. Petersburg.]

(4) Hzg Konſtantin Friedrich Peter, geb. St. Petersburg 9. Mai 1850, Gen.-Major à la suite des Kaiſers von Rußland; morg. verm. Kutais 8./20. Okt. 1882 mit — Agrippina Djavaridze, geb. 25. Okt./6. Nov. 1855, (durch oldenb. Erhebung v. 20. Okt. 1882) Gräfin von Zarnekau. [St. Petersburg.]

Kinder: Grafen und Gräfinnen von Zarnekau.

Papſt.

Leo XIII. (vorher Joachim Pecci), Heiligkeit, geb. Carpineto 2. März 1810; nach dem Ableben des Papſtes Pius IX. (7. Febr. 1878) zum Papſt erwählt 20. Febr., gekrönt 3. März 1878.

Parma, ſ. Bourbon.

Portugal.

(Haus Sachſen-Coburg und Gotha—Braganza.)

Katholiſch. — Ferdinand Pr. von Sachſen-Coburg u Gotha ꝛc (ſ. dort), geb. 29. Okt. 1816, † 15. Dez. 1885, wurde infolge ſeiner Ehe mit Maria II. da Gloria Königin von Portugal a. d. H. Braganza (ſ. dort), geb. 4. April 1819, Königin 1833, verm. 9. April 1836, † 15. Nov. 1853, als Ferdinand II. König von Portugal (Portus Cale, jetzt Porto, Hauptſtadt der Prov. Minho; Gfſchaft 1094, Königreich 25. Juli 1139, Rex fidelissimus 23. Dez. 1748) 1837. — S. Jahrg. 1830, S. (39), und 1848, S. 62. — Die Nachgeborenen führen den Titel Infant und Infantin von Portugal, Herzog und Herzogin zu Sachſen mit dem Präd. Kgl. Hoh.

Karl (Carlos) I. Ferdinand Ludwig Maria Viktor Michael Raphael Gabriel Gonzaga Xaver Franz v. Aſſiſi Joſeph Simon, König von Portugal und Algarbien, diesſeit und jenſeit des Meeres in Afrika, Herr von Guinea, durch Eroberung, Schiffahrt und Handel von Äthiopien, Arabien, Perſien und Indien ꝛc., Allergläubigſte Majeſtät, geb. Liſſabon 28. Sept. 1863, Sohn des Königs Ludwig, geb. 31. Okt. 1838, † 19. Okt. 1889, folgte ſeinem Vater; Chef des Kgl. preuß. Inf.-Rgts Gf Tauentzien von Wittenberg (3. brandenburg.) Nr. 20; Großmeiſter der port. Militär-O., Rr des ſpan. O. v. GVließ, des Andreas-O., Annunc.-O. Eleph.-O., Hoſenb.-O., des Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc.; verm. Liſſabon 22. Mai 1886 mit — Marie **Amalie** Przſſ. von Frankreich, geb. 28. Sept. 1865, ED. des ſouv. Malt.-O. u. StkrD.

Söhne: 1) Kronpr. Ludwig Philipp (Luiz Filippe) Maria Karl Amelio Ferdinand Viktor Emanuel Anton Laurentius Michael Raphael Gabriel Gonzaga Xaver Franz v. Aſſiſi Benedikt, Herzog von Braganza, geb. Liſſabon 21. März 1887, Rr des ſpan. O. v. GVließ ꝛc.

2) Infante Manuel Maria Philipp Karl Amelio Ludwig Michael Raphael Gabriel

Gonzaga Xaver Franz v. Assisi Eugen, Herzog von Beja, geb. Lissabon 15. Nov. 1889.

Bruder.

Infante Alphons (Affonso) Heinrich Napoleon Maria Ludwig Peter v. Alcántara Karl Humbert Amadeus Ferdinand Anton Michael Raphael Gabriel Gonzaga Xaver Franz v. Assisi Johann August Julius Wolfand Ignatius, Herzog von Oporto, geb. Lissabon 31. Juli 1865, Pair des Königreichs und Oberstlt. der Art., Rr des span. O. v. GVließ, des Annunc.-O., Seraph.-O. ꝛc. [Lissabon.]

Mutter.

Königin-Witwe Maria von Portugal Pia Majestät, geb. Przss. von Savoyen, geb. 16. Okt. 1847; verm. Turin durch Stellvertretung 27. Sept., Lissabon in Person 6. Okt. 1862, EO. des souv. Malt.-O., StkrO. ꝛc. [Lissabon.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Königs Ferdinand II. (s. oben), Ehe mit Maria II. da Gloria (s. oben).

Infanta Antonia Maria Ferdinande Michaele Gabriele Raphaele Franziska v. Assisi Anna Gonzaga Silvina Julia Augusta, geb. Lissabon 17. Febr. 1845; verm. Lissabon 12. Sept. 1861 mit Leopold Erbpr. von Hohenzollern-Sigmaringen, jetzigem Fürsten von Hohenzollern Kgl. Hoh.

Preußen.

(Haus Hohenzollern.)

Ahnherr: Burchardus de Zolorin (Hohenzollern im preuß. Reg.-Bez. Sigmaringen), † 1061, dessen Abstammung von den schwäbischen Hzgen a. d. H. der Burchardinger neuerdings (von L. Schmid-Tübingen) nachgewiesen wird comes 1111, Kaiserl. Belehnung mit der Burggfschaft Nürnberg infolge der Ehe des Gfen Friedrich von Zollern († um 1200) mit Sophie, des letzten Burggfen a. d. H. der Gfen von Raabs Tochter. um 1191; die folgenden Linien stammen wahrscheinlich von zwei Söhnen aus dieser Ehe. — S. Jahrgang 1830, S. (66) u. f.

I. Regierende Königliche Linie.

Evangelisch. — Stammvater: Konrad Gf von Zollern, Burggf von Nürnberg 1208—1261; Anerkennung der Fürstenwürde der Burggfen von Nürnberg 17. März 1363; Markgf von Brandenburg (oberster Verweser und Hauptmann der Mark Brandenburg [provincia Redariorum 931, Mark 941, Bistum Brendanburg 949, Mark Brandenburg 1112 resp. 1150, Kurmark 1250, unteilbares Kurland 1356] 8. Juli 1411) mit der Kurwürde u. Erzkämmerer 18. April 1415 (feierliche Belehnung zu Konstanz 15. April 1417); Hzg zu Pommern (Pomerani von den Polen unterworfen 925, Hzgt. 1125), wie auch der Kassuben u. Wenden 18. Sept. 1464 resp. 21. März 1465, 1637 u. 1. Febr. 1720; Hzg zu Crossen (Reg.-Bez. Frankfurt; Hzgt. Crosna 1397) 1482, Gf der Mark (ehem. Burg östl. Hamm, Reg.-Bez. Arnsberg, Gfschaft 1208), Hzg von Kleve (Reg.-Bez. Düsseldorf; Gfschaft Clivia 1000, mit Mark vereint 1363, Hzgt. 2. Mai 1417) und zu Ravensberg (Reg.-Bez. Minden; Gfschaft 1150) 1609 resp. 10. Nov. 1614, bestätigt 19. Sept. 1666; Hzg in Preußen (die Pruzze von den Polen unterworfen 995, deutscher Ordensstaat 1283, weltl. Hzgt. unter poln. Lehenshoheit 1525; Westpreußen ꝛc. 5. Aug. 1772 erworben) 28. August 1618; Fürst zu Kammin (Reg.-Bez. Stettin; Bistum Camin um 1135), zu Minden (Bistum Minda 798) und zu Halberstadt (Reg.-Bez. Magdeburg; Bistum Halberstad um 798) 24. Okt. 1648; Gf zu Hohenstein (Ruine Hohnstein, Landdrostei Hildesheim, Gfschaft 1200) 1648, 1699; souv. Hzg von Preußen 10. Nov. 1656 resp. 19. Sept. 1657; Hzg zu Magdeburg (Erzbistum Magathaburg 968) 4. Juni 1680; König von Preußen 18. Jan. 1701; Pr. von Oranien (s. Niederlande), Gf zu Mörs (Reg.-Bez. Düsseldorf; Gfschaft 1897) 19. März 1702; Gf zu Lingen (Reg.-Bez. Münster; Gfschaft 1508) 1702; Gf zu Tecklenburg (Reg.-Bez. Münster; Gfschaft Tekeneburg 1150) 1707 resp. 1729; Hzg zu Mecklenburg (s. dort,

Erbansprüche seit 1442) Nov. 1709; Hzg zu Geldern (Reg.-Bez. Düsseldorf; Gfschaft Gelre 1079, Frstt. 1317, Hzgt. 1339) 11. April 1713; Fürst zu Mörs 1717; souv. u. oberster Hzg von Schlesien (s. Oesterreich) und der Gfschaft Glatz (Gfschaft Gladzco 1462) 11. Juni 1742; Fürst zu Ostfriesland (Fresia orientalis, Gfschaft 1454, Frstt. 1654) 25. Mai 1744 bis 9. Juli 1807 und seit 23. Aug. 1866; Gf zu Mansfeld (Reg.-Bez. Merseburg; Gfschaft um 980) 1780 Fürst zu Münster (Bistum Mimigardaford 798, Monasterium 1200), zu Paderborn (Bistum Paderbrunno 798), Ldgf in Thüringen (s. Sachsen) 25. Febr. resp. 27. April 1803; Fürst zu Hildesheim (Bistum Hildenesheim 820) 1803—1807 und seit 23. Aug. 1866; Ghzg von Niederrhein und Posen (poln. Bistum Poznan 968), Hzg zu Sachsen (s. dort), Westfalen (Westfalia, westl. Teil des alten Sachsen 450, Hzgt. 1180, Kur. 1807 — 1813) und Engern (Angria, mittl. Teil von Sachsen 450, Titel der Kurfürsten von Köln und der Hzge von Sachsen seit 1180), Hzg zu Jülich (Reg.-Bez. Aachen; Gfschaft Juliacum um 950, Hzgt. 1357) und Berg (Reg.-Bez. Düsseldorf; Gfschaft um 1000, mit Jülich vereint 1423, Hzgt. 1380), Fürst zu Rügen (Ruani, Frstt. um 1150), gefürsteter Gf zu Henneberg (Sachsen-Meiningen, s. dort), Markgf der Ober- u. Niederlausitz (s. Oesterreich u. Sachsen) 10. Juni 1815; Gf zu Sigmaringen u. Veringen (s. II. Linie) 7. Dez. 1849; Hzg zu Holstein u. Schleswig (s. Haus Holstein), Hzg von Lauenburg (Hzgt. 1260, mit Celle vereint 1689, dänisch 4. Juni 1815) 13. Sept. 1865; Hzg zu Lüneburg (Hzgt. Liuniburg 1235), zu Bremen (Bistum 787, Erzbistum um 845, schwed. Hzgt. 1648, hannoverisch 1715), Fürst zu Verden (Bistum Ferdi 785, schwed. Hzgt. 1648, hannov. Frstt. 1715), zu Osnabrück (Bistum Osnabrugge 783, hannov. Frstt. 1803), Ldgf zu Hessen (-Homburg, s. Hessen), Fürst zu Nassau (s. Luxemburg) und Fulda (Abtei 744, Bistum 1752, nassauisches Frstt. 1803) und Herr zu Frankfurt (Franconofurt 793, Freie Reichsstadt 1245) 23. Aug. 1866; Fürst zu Pyrmont (s. Waldeck) 18. Juli 1867; Deutscher Kaiser 18. Jan. 1871. — S. Jahrg. 1830, S. (69), und 1848, S. 63. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin von Preußen mit dem Präd. Kgl. Hoh.

Friedrich **Wilhelm** II. Viktor Albert Deutscher Kaiser, König von Preußen, Markgraf von Brandenburg, Burggraf zu Nürnberg, Graf zu Hohenzollern, souv. u. oberster Herzog von Schlesien wie auch der Gfschaft Glatz, Großherzog von Niederrhein u. Posen, Herzog zu Sachsen, Westfalen u. Engern, zu Pommern, Lüneburg, Holstein u. Schleswig, zu Magdeburg, Bremen, Geldern, Kleve, Jülich u. Berg, sowie auch der Wenden u. Kassuben, zu Crossen, Lauenburg, Mecklenburg, Landgraf zu Hessen u. Thüringen, Markgraf der Ober- u. Nieder-Lausitz, Prinz von Oranien, Fürst zu Rügen, zu Ostfriesland, zu Paderborn u. Pyrmont, zu Halberstadt, Münster, Minden, Osnabrück, Hildesheim, zu Verden, Kammin, Fulda, Nassau u. Mörs, gefürsteter Graf zu Henneberg, Graf der Mark u. zu Ravensberg, zu Hohenstein, Tecklenburg u. Lingen, zu Mansfeld, Sigmaringen u. Veringen, Herr zu Frankfurt Kais. u. Kgl. Majestät, geb. Berlin 27. Jan. 1859, Sohn des Kaisers und Königs Friedrich III., geb. 18. Okt. 1831, † 15. Juni 1888; folgte seinem Vater; Oberster Kriegsherr des deutschen Reichsheeres und Chef der Marine, Chef des 1. G.-Rgts zu Fuß, des Rgts der Gardes du Corps, des Leib-GHus.-Rgts, des Königs-Ul.-Rgts (1. hann.) Nr. 13, des 1. GFeld-Art.-Rgts, des Königs-Inf.-Rgts Nr. 145, des Kgl. sächs. 2. Gren.-Rgts Nr. 101 Kaiser Wilhelm, König v. Preußen, des Kgl. württemb. Inf.-Rgts Kaiser Wilhelm, König v. Preußen (2. württemb.) Nr. 120, des 2. bad. Gren.-Rgts Kaiser Wilhelm I. Nr. 110, des Inf.-Rgts Kaiser Wilhelm (2. Ghzgl. hessisches) Nr. 116, Inh. des Kgl. bayr. 1. Ul.-Rgts Kaiser Wilhelm II., König von Preußen, des 6. Inf.-Rgts Kaiser Wilhelm König von Preußen, Inhaber des K. u. K. Inf.-Rgts Wilhelm I. Deutscher Kaiser u. König von Preußen Nr. 34, des K. u. K. Hus.-Rgts Wilhelm II. Deutscher Kaiser u. König von Preußen Nr. 7, Gen. der Kav. der K. u. K. Armee, Chef des Kais. russ. St. Petersburger Leib-GGren.-Rgts König Friedr. Wilh. III. u. des 85. Inf.-Rgts Wyborg, des Kgl. großbrit. 1. Drag.-Rgts, EOberst des Kgl. portug. 4. Reiter-Rgts, Kgl. großbrit. EAdm. der Flotte, Kgl. schwed. Flaggen-Adm., Kgl. norweg. u. Kgl. dän. EAdm., Adm. der Kais. russ. Flotte ꝛc., Oberhaupt, Souverän u. Meister des Schw. OO., Protektor des Joh.-O., Rr des Hosenb.-O., des Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., des Seraph.-O., des span.

O. v. GVließ ꝛc.; verm. Berlin 27. Febr. 1881 mit — **Auguste Viktoria** Przss. zu Schleswig-Holstein, geb. 22. Okt. 1858, Chef des Füs.-Rgts Königin (schlesw.-holst.) Nr. 86, D. d. Schw. AO., ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. ꝛc.

Kinder: 1) Kronpr. Friedrich Wilhelm Viktor August Ernst Kais. und Kgl. Hoh., geb. im Marmorpalais bei Potsdam 6. Mai 1882, Lt. im 1. GRgt zu Fuß, à la suite des 2. GLdw.-Rgts, des Kgl. sächs. 2. Gren.-Rgts Nr. 101 Kaiser Wilhelm u. König von Preußen, des Kgl. bayr. 1. Ul.-Rgts Kaiser Wilhelm II., König von Preußen, des Kgl. württemb. Inf.-Rgts Kaiser Wilhelm König von Preußen Nr 120 u. des Kais. russ. St. Petersburger Leib-GGren. Rgts König Friedrich Wilhelm III., Lt. im K. u. K. Hus.-Rgt Wilhelm II. Deutscher Kaiser u. König von Preußen Nr. 7, Rr des Schw. AO., des Annunc.-O., Seraph.-O. ꝛc.

2) Pr. Wilhelm Eitel Friedrich Christian Karl, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 7. Juli 1883, Lt. im 1. GRgt zu Fuß u. à la suite des 1. GLdw.-Rgts, Lt. im K. u. K. Inf.-Rgt Wilhelm I. Deutscher Kaiser u. König von Preußen Nr. 34, Rr des Schw. AO. ꝛc.

3) Pr. Adalbert Ferdinand Berengar Viktor, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 14. Juli 1884, Lt. im 1. GRgt zu Fuß, ULt. z. See u. à la suite des 1. GGren.-Ldw.-Rgts, Rr des Schw. AO. ꝛc.

4) Pr. August Wilhelm Heinrich Günther Viktor, geb. im Stadtschl. zu Potsdam 29. Jan. 1887, Lt. im 1. GRgt zu Fuß u. à la suite des 2. GGren.-Ldw.-Rgts, Rr des Schw. AO. ꝛc.

5) Pr. Oskar Karl Gustav Adolf, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 27. Juli 1888, Lt. im 1. GRgt zu Fuß u. à la suite des 3. GGren.-Ldw.-Rgts, Rr des Schw. AO. ꝛc.

6) Pr. Joachim Franz Humbert, geb. im Schlosse zu Berlin 17. Dez. 1890.

7) Przss. Viktoria Luise Adelheid Mathilde Charlotte, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 13. Sept. 1892.

Geschwister.

1. Przss. Viktoria Elisabeth Auguste Charlotte, geb. im Neuen Palais zu Potsdam 24. Juli 1860, Chef des Gren.-Rgts Kronprinz Friedrich Wilhelm (2. schles.) Nr. 11; verm. Berlin 18. Febr. 1878 mit Bernhard Erbpr. von Sachsen-Meiningen Hoh.

2. Pr. Albert Wilhelm Heinrich, geb. im Neuen Palais zu Potsdam 14. Aug. 1862, Kais. KAdm. u. Chef des Kreuzergeschwaders, Gen.-Maj. à la suite des 1. GRgts zu Fuß, des GFüs.-Ldw.-Rgts und des Ghzgl. hess. Feld-Art.-Rgts Nr. 25 (Ghzgl. Art.-Korps), Chef des Kgl. preuß. Füs.-Rgts Prinz Heinrich von Preußen (brandenburg.) Nr. 35, des Kais. russ. Drag.-Rgts Kronprinz des Deutschen Reichs u. von Preußen Nr. 33, Oberst-Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 20 und KAdm. in der K. u. K. Marine, Rr des Schw. AO., Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., Hosenb.-O., Seraph.-O., des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Charlottenburg 24. Mai 1888 mit — Irene Przss. von Hessen und bei Rhein, geb. 11. Juli 1866. [Kiel.]

   Söhne: 1) Pr. Waldemar Wilhelm Ludwig Friedrich Viktor Heinrich, geb. Kiel 20. März 1889, Lt. im 1. GRgt zu Fuß u. Lt. z. S. à la suite der Marine, Rr. des Schw. A.-O.

   2) Pr. Wilhelm Viktor Karl August Heinrich Sigismund, geb. Kiel 27. November 1896.

3. Przss. Friederike Amalie Wilhelmine Viktoria, geb. im Neuen Palais zu Potsdam 12. April 1866, Chef des 5. westf. Inf.-Rgts Nr. 53; verm. Berlin 19. Nov. 1890 mit Adolf Pr. zu Schaumburg-Lippe Durchl.

4. Przss. Sophie Dorothea Ulrike Alice, geb. Potsdam 14. Juni 1870 (orth.), Chef des Königin Elisabeth-GGren.-Rgts Nr. 3; verm. Athen 27. Okt. 1889 mit Konstantin Kronpr. von Griechenland, Hzg von Sparta, Kgl. Hoh.

5. Przss. Margarete Beatrice Feodora, geb. im Neuen Palais zu Potsdam 22. April 1872; verm. Berlin 25. Jan. 1893 mit Friedrich Karl Pr. von Hessen Hoh.

Mutter.

vw. Kaiserin und Königin Friedrich, geb. Kgl. Przss. Viktoria von Großbritannien u. Irland ꝛc., geb. 21. Nov. 1840; verm. London 25. Jan. 1858, Kais. u. Kgl. Majestät, Chef des 2. Leib-Hus.-Rgts Kaiserin Nr. 2 u. des Füs.-Rgts von Gersdorff (hess.) Nr. 80, D. des Schw. AO. ꝛc. [Berlin u. Schl. Friedrichshof bei Cronberg im Taunus.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Kaisers u. Königs Wilhelm I., geb. 22. März 1797, † 9. März 1888, Ehe mit Augusta Przss. von Sachsen-Weimar-Eisenach ꝛc., geb. 30. Sept. 1811, verm. 11. Juni 1829, † 7. Jan. 1890.

Przss. Luise Marie Elisabeth, geb. Berlin 3. Dez. 1838, Chef des Königin Augusta GGren.-Rgts Nr. 4; verm. Berlin 20. Sept. 1856 mit Friedrich Gbzg von Baden Kgl. Hoh.

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Königs Friedrich Wilhelm III., geb. 3. Aug. 1770, † 7. Juni 1840, Ehe mit Luise Pzss. von Mecklenburg-Strelitz, geb. 10. März 1776, verm. 24. Dez. 1793, † 19. Juli 1810.

1. † Pr. Karl, geb. 29. Juni 1801, † 21. Jan. 1883; verm. 26. Mai 1827 mit Marie Przss. von Sachsen-Weimar-Eisenach ꝛc., geb. 3. Febr. 1808, † 18. Jan. 1877.
   Kinder: 1) † Pr. Friedrich Karl, geb. 20. März 1828, † 15. Juni 1885; verm. Berlin 29. Nov. 1854 mit — Maria Anna Przss. von Anhalt, geb. 14. Sept. 1837, Kgl. Hoh., Chef des Drag.-Rgts von Arnim (2. brandenb.) Nr. 12. [Berlin.]
   Kinder: (1) Przss. Luise Margarete Alexandra Viktoria Agnes, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 25. Juli 1860, Chef des Inf.-Rgts Gen.-FM. Pr. Friedrich Karl von Preußen (8. brandenb.) Nr. 64; verm. Schl. Windsor 13. März 1879 mit Arthur Kgl. Pr. von Großbritannien u. Irland, Hzg von Connaught ꝛc., Kgl. Hoh.
   (2) Pr. Joachim Karl Wilhelm Friedrich Leopold, geb. Berlin 14. Nov. 1865, Gen.-Lt. u. Kmdr der 22. Div., à la suite des 1. GRgts zu Fuß und des 1. Leib-Hus.-Rgts Nr. 1, Chef des Kais. russ. 6. Libauschen Inf.-Rgts Prinz Friedrich Leopold von Preußen, Oberst-Inh. des K. u. K. Hus.-Rgts Nr. 2, Nr des Schw. AO., des Andreas-O., Annunc.-O., Seraph.-O. ꝛc.; verm. Berlin 24. Juni 1889 mit — Luise Sophie Przss. zu Schleswig-Holstein, geb. 8. April 1866. [Cassel u. Klein-Glienicke bei Potsdam.]
   Kinder: [1] Przss. Viktoria Margarete Elisabeth Marie Adelheid Ulrike, geb. im Stadtschloß zu Potsdam 17. April 1890.
   [2] Pr. Joachim Wilhelm Viktor Leopold Friedrich Sigismund, geb. Klein-Glienicke 17. Dez. 1891.
   [3] Pr. Tassilo Wilhelm Humbert Leopold Friedrich Karl, geb. Klein-Glienicke 6. April 1893.
   [4] Pr. Franz Joseph Oskar Ernst Patrick Friedrich Leopold, geb. Klein-Glienicke 27. Aug. 1895.
   2) Przss. Marie Luise Anna, geb. Berlin 1. März 1829; verm. Charlottenburg 27. Juni 1854 mit Alexis Ldgfn von Hessen-Philippsthal-Barchfeld Hoh., geschieden 6. März 1861. [Wiesbaden.]
   3) Przss. Marie Anna Friederike, geb. Berlin 17. Mai 1836, verm. Charlottenburg 26. Mai 1853 mit Friedrich Ldgfn von Hessen Kgl. Hoh., † 14. Okt. 1884.
2. † Pr. Albrecht, geb. 4. Okt. 1809, † 14. Okt. 1872; verm. I) 14. Sept. 1830 mit Marianne Przss. der Niederlande, geb. 9. Mai 1810, geschieden 28. März 1849, † 29. Mai 1883; II) morg. 13. Juni 1853 mit Rosalie Gfin von Hohenau (sächs.-

meining. Grafenstand 28. Mai 1853), geb. von Rauch, geb. 29. Aug. 1820, † 6. März 1879.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Pr. Friedrich Wilhelm Nikolaus Albrecht, geb. Berlin 8. Mai 1837, seit 21. Okt. 1885 Regent des Hzgtums Braunschweig; Gen.-FM., Gen.-Insp. der 1. Armee-Insp., Chef des 1. brandenb. Drag.-Rgts Nr. 2, des Füs.-Rgts Gen.-FM. Pr. Albrecht von Preußen (hann.) Nr. 73 u. des Drag.-Rgts Pr. Albrecht von Preußen (lit.) Nr. 1, zweiter Chef des 3. GLdw.-Rgts, à la suite des 1. GDrag.-Rgts Kgin von Großbritannien u. Irland, Inh. des Kgl. bayr. 6. Chevaulegers-Rgts Prinz Albrecht von Preußen, Chef des Kgl sächs. 2. Ul.-Rgts Nr. 18, des Kais. russ. 42. Mitauschen Drag.-Rgts Prinz Albrecht von Preußen, Oberstinh. des K. u. K. Drag.-Rgts Nr. 6, Rektor magnificentissimus der Univ. Göttingen, Rr des Schw. AO., Herrenmeister der Ballei Brandenburg des Joh.-O., Rr des Andreas-O., Annunc.-O., des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Berlin 19. April 1873 mit Marie Przss. von Sachsen-Altenburg ꝛc., geb. 2. Aug. 1854, † 8. Okt. 1898. [Braunschweig u. Berlin.]

Söhne: (1) Pr. Wilhelm Ernst Alexander Friedrich Heinrich Albrecht, geb. Hannover 15. Juli 1874, Rittm. u. Esk.-Chef im 1. GDrag.-Rgt Kgin von Großbritannien u. Irland, Rr des Schw. AO. ꝛc. [Berlin.]

(2) Pr. Wilhelm Friedrich Karl Ernst Joachim Albrecht, geb. Hannover 27. Sept. 1876, Hptm. u. Komp.-Chef im Kgin Augusta GGren.-Rgt Nr. 4, Rr des Schw.AO. ꝛc. [Berlin.]

(3) Pr. Friedrich Wilhelm Viktor Karl Ernst Alexander Heinrich, geb. Camenz 12. Juli 1880, OLt. im 1. GRgt zu Fuß, Rr des Schw.AO. ꝛc. [Bonn.]

2) Przss Friederike Wilhelmine Luise Elisabeth Alexandrine, geb. Berlin 1. Febr. 1842; verm. Berlin 9. Dez. 1865 mit Wilhelm Hzg zu Mecklenburg Hoh., † 28. Juli 1879.

b) **2r Ehe:** Grafen von Hohenau, s. Taschenb. der Gräfl. Häuser.

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Königs Friedrich Wilhelm II., geb. 25. Sept. 1744, † 16. Nov. 1797, 2. Ehe mit Friederike Przss. von Hessen-Darmstadt, geb. 16. Okt. 1751, verm. 14. Juli 1769, † 25. Febr. 1805.

† Pr. Ludwig, geb. 5. Nov. 1773, † 28. Dez. 1796; verm. 26. Dez. 1793 mit Friederike Przss. von Mecklenburg-Strelitz, geb. 2. März 1778, † 29. Juni 1841; wiederverm. I) 10. Jan. 1798 mit Friedrich Wilhelm Pr. zu Solms-Braunfels, † 13. April 1814; II) mit Ernst August Hzg von Cumberland, nachher. König von Hannover, † 18. Nov. 1851.

Sohn: † Pr. Friedrich, geb. 30. Okt. 1794, † 27. Juli 1863; verm. 21. Nov. 1817 mit Luise Przss. zu Anhalt-Bernburg, geb. 30. Okt. 1799, † 9. Dez. 1882.

Sohn: Pr. Friedrich Wilhelm Georg Ernst, geb. Düsseldorf 12. Febr. 1826, Gen. der Kav., Chef des Ul.-Rgts von Schmidt (1. pomm.) Nr. 4 und zweiter Chef des 4. GLdw.-Rgts, Rr des Schw. AO., des Andreas-O. ꝛc. [Berlin.]

II. (Wahrscheinlich ältere) Nicht regierende Fürstliche Linie des Hauses Hohenzollern.

Katholisch. — Schl. Sigmaringen. — Stammvater: Friedrich Gf von Zollern, Burggf von Nürnberg 1205—1251; Belehnung mit der Gfschaft Sigmaringen und Veringen 1534; Teilung in die Linien zu Hechingen (erloschen 3. Sept. 1869), zu Haigerloch (erloschen 1601) und zu Sigmaringen 1576; RFürst (primog.) 28. März 1623; Aufnahme in das RFürstenkollegium 30. Juni 1653; Ausdehnung des Fürstenstandes auf alle Nachkommen 9. Juli 1692; Abtretung der Frstt. Hohenzollern-Hechingen und Hohenzollern-Sigmaringen an Preußen 7. Dez 1849; preuß. Verl. des Präd. „Hoheit" (primog.) d. d. Charlottenburg 20. März 1850; Ans

nahme der vereinfachten Bezeichnung Fürst von Hohenzollern (nach Erlöschen der Hechinger Linie) durch den Fürsten von Hohenzollern-Sigmaringen 3. Sept. 1869 (s. oben). — S. Jahrg. 1830, S. (68), 1848; S. 33, und 1851, S. 86. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin von Hohenzollern mit dem Präd. Durchl.

Leopold Stephan Karl Anton Gustav Eduard Tassilo Fürst von Hohenzollern, Burggraf zu Nürnberg, Graf zu Sigmaringen und Veringen, Graf zu Berg, Herr zu Haigerloch und Werstein ꝛc. Kgl. Hoh. (preuß. Verleih. für die Person des Fürsten Leopold d. d. Berlin 3. Juli 1891), geb. Krauchenwies 22. Sept. 1835, folgte seinem Vater, dem Fürsten Karl Anton, geb. 7. Sept. 1811, † 2. Juni 1885; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses, Kgl. preuß. Gen. der Inf., Chef des Füs.-Rgts Fürst Karl Anton von Hohenzollern (hohenz.) Nr. 40 und à la suite des 1. GRgts zu Fuß, Chef des Kgl. rumän. Inf.-Rgts Nr. 3, Nr des Schw. AO. ꝛc.; verm. Lissabon 12. Sept. 1861 mit — Antonia Infantin von Portugal ꝛc., geb. 17. Febr. 1845.

Söhne: 1) Erbpr. Wilhelm August Karl Joseph Ferdinand Peter Benedikt, geb. Schl. Benrath 7. März 1864, Kgl. preuß. Major u. Bat.-Kmdr im 1. GRgt zu Fuß, verzichtet auf die Thronfolge in Rumänien (s. u.) 22. Nov. 1888; verm. Sigmaringen 27. Juni 1889 mit — Maria Theresia Przss. von Bourbon-Sizilien Kgl. Hoh., geb. 15. Jan. 1867, StkrD. [Potsdam.]

Kinder: (1) Przss. Auguste Viktoria Wilhelmine Mathilde Antonia Ludovika Josephine Marie Elisabeth, geb. Potsdam 19. Aug. 1890.

(2) Pr. Friedrich Viktor Pius Alexander Leopold Karl Theodor Ferdinand, geb. Heiligendamm 30. Aug. 1891.

(3) Pr. Franz Joseph Ludwig Maria Karl Anton Tassilo, geb. Heiligendamm 30. Aug. 1891.

2) Pr. Ferdinand Viktor Albert Meinrad, geb. Sigmaringen 24. Aug. 1865; nach dem Verzicht seines Bruders Wilhelm auf die Thronfolge in Rumänien (s. oben) durch rumän. Ernennung v. 18. März 1889 Prinz von Rumänien Kgl. Hoh. (s. dort).

3) Pr. Karl Anton Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. Sigmaringen 1. Sept. 1868, Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im 1. GUl.-Rgt.; verm. Brüssel 28. Mai 1894 mit — Josephine Przss. von Belgien ꝛc. Kgl. Hoh., geb. 18. Okt. 1872. [Potsdam.]

Kinder: (1) Przss. Stephanie Josephine Karola Philippine Leopoldine Marie, geb. Potsdam 8. April 1895.

(2) Przss. Marie Antoinette Wilhelmine Viktoria Augusta, geb. Potsdam 23. Okt. 1896.

(3) Pr. Albrecht Ludwig Leopold Tassilo, geb. Potsdam 28. Sept. 1898.

Geschwister.

1. Pr. Karl Eitel Friedrich Zephyrin Ludwig, geb. Sigmaringen 20. April 1839, erbl. Fürst 20. April 1866, dann König von Rumänien 26. März 1881, Majestät (s. dort).

2. Pr. Friedrich Eugen Johann, geb. Inzigkofen bei Sigmaringen 25. Juni 1843, Kgl. preuß. Gen. der Kav. z. D., à la suite des 2. GDrag.-Rgts Kaiserin Alexandra von Rußland und des westfäl. Ul.-Rgts Nr. 5, Nr des Schw. AO. ꝛc.; verm. Regensburg 21. Juni 1879 mit — Louisa Przss. von Thurn und Taxis, geb. 1. Juni 1859, StkrD. [München.]

3. Przss. Maria Luise Alexandrine Karoline, geb. Sigmaringen 17. Nov. 1845, StkrD.; verm. Berlin 25. April 1867 mit Philipp Pr. von Belgien, Gfn von Flandern, Kgl. Hoh.

Mutter.

vm. Fürstin Josephine von Hohenzollern Kgl. Hoh., geb. Przss. von Baden, geb. 21. Okt. 1813; verm. Karlsruhe 21. Okt. 1834. [Sigmaringen.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Fürsten Karl von Hohenzollern-Sigmaringen, geb. 19. Febr. 1785, † 11. März 1853, Ehe mit Antoinette Prinz. Murat, geb. 5. Jan. 1793, verm. 4. Febr. 1808, † 19. Jan. 1847.

Prinz. Friederike Wilhelmine, geb. Sigmaringen 24. März 1820; verm. Sigmaringen 5. Dez. 1844 mit Joachim Napoleon Marchese Pepoli, † 26. März 1881. [Bologna.]

Reuß.

Ahnherr: Erkenbert Herr von Weida (jetzt in Sachsen-Weimar, an Meißen verkauft 1410) 1122; Vögte des Reiches (advocati imperii) in Weida, Gera und Plauen (Plauen im Kgr. Sachsen, an Kursachsen verpfändet und als nicht eingelöst verfallen 1569) durch Kaiser Heinrich VI. (zu dessen Ehren alle männl. Nachkommen Heinrich heißen) um 1200; Erwerbung von Schlaiz (Schleiz) vor 1266, von Lobinstein (Lobenstein) um 1275; Heinrichs I. von Plauen jüngster Sohn erhielt von seiner Vermählung mit Maria (des böhmischen Fürsten Brzezislaw IV. und einer russischen Fürstin Tochter) den Beinamen der Reuße um 1310; Burggf von Meißen (s. Sachsen) mit Stimme im Reichsfürstenrat 21. Juli 1426—1572; Erwerbung von Kranichfeld (1615 an Sachsen veräußert, jetzt größtenteils weimarisch) 1451; Besitzteilung zwischen des Heinrich Reuß, des Friedsamen, Edlen Herrn zu Greiz und Kranichfeld, † 1535, drei Söhnen, die in den Besitz von Gera gelangten (1562) und von denen der älteste und der jüngste die folgenden Linien stifteten, 1564. — S. Jahrg. 1832, S. (41), u. 1848, S. 66.

A. Ältere Linie.

Lutherisch. — Greiz. — Stammvater: Heinrich Reuß der Ältere, Edler Herr von Plauen zu Untergreiz, geb. 1506, † 22. März 1572; Erbfolgeordnung 1668 u. 1681; RGraf d. d. Eger 26. Aug. 1673; Beginn der noch gegenwärtig fortlaufenden Zahlbezeichnung sämtlicher Heinriche der Reuße zu Greiz 1700; RFürst d. d. Brandeis 12. Mai 1778. — S. Jahrg. 1832, S. (45). — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin Reuß ä. L. mit dem Präd. Hochfürstl. Durchl.

Heinrich XXII. älterer Linie, souveräner Fürst Reuß, Graf und Herr von Plauen, Herr zu Greiz, Kranichfeld, Gera, Schleiz u. Lobenstein ꝛc. ꝛc. Hochfürstl. Durchl., geb. Greiz 28. März 1846, Sohn des Fürsten Heinrich XX., geb. 29. Juni 1794, † 8. Nov. 1859, und seiner 2. Gem. Karoline geb. Prinz. von Hessen-Homburg, geb. 19. März 1819, verm. 1. Okt. 1839, † 18. Jan. 1872, folgte seinem Vater (bis zur Volljährigkeit unter Vormundschaft seiner Mutter); Kgl. preuß. Gen. der Inf. u. Chef des 2. Bat. 7. thür. Inf.-Rats Nr. 96, Rr des Schw. AO. ꝛc.; verm. Bückeburg 8. Okt. 1872 mit Ida Prinz. zu Schaumburg-Lippe, geb. 28. Juli 1852, † 28. Sept. 1891.

Kinder: 1) Erbprinz Heinrich XXIV., geb. Greiz 20. März 1878. [Greiz.]
2) Prinz. Emma Karoline Hermine Marie, geb. Greiz 17. Jan. 1881.
3) Prinz. Marie Agnes, geb. Greiz 26. März 1882.
4) Prinz. Karoline Elisabeth Ida, geb. Greiz 13. Juli 1884.
5) Prinz. Hermine, geb. Greiz 17. Dez. 1887.
6) Prinz. Ida Emma Antoinette Charlotte Viktoria, geb. Greiz 4. Sept. 1891.

Schwester.

Prinz. Marie Henriette Auguste, geb. Greiz 19. März 1855, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Greiz 20. Juli 1875 mit Friedrich Erbgfn zu Ysenburg und Büdingen in Meerholz, † 29. März 1889.

B. Jüngere Linie.

Lutherisch. — Stammvater: Heinrich Reuß der Jüngere, Herr von Plauen zu Gera, geb. 1530, † 6. April 1572; Erwerbung von Lobenstein und Schleiz mit dem Aussterben der

ältesten (ehem. burggräfl. meißnischen) Linie von Plauen 1572 und der mittleren reußischen Linie 1616; Abzweigung der (1802 erloschenen) Linie Gera mit dem ältesten Sohne Heinrichs des Nachgeborenen, der ein Sohn Heinrichs des Jüngeren war, 1685, RGf d. d. Eger 26. Aug. 1673; Erwerbung der Hschaft Köstritz und Einführung des Erstgeburtsrechts 1679; die folgenden Häuser stammen von zwei Söhnen des Gfn Heinrich I. Reuß j. L. zu Schleiz u. Köstritz, geb. 26. März 1639, † 18. März 1692. — S. Jahrg. 1832, S. (46) u. 1897, S. 75. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin Reuß J. L. mit dem Präd. Durchl.

Gera. — Stammvater: Gf Heinrich XI. Reuß j. L. zu Schleiz, geb 12. April 1669, † 28. Juli 1726; Erwerbung von Gera (s. oben) 1802; Reichsfürst d. d. Wien 9. April 1806. — S. Jahrg. 1898, S. 75.

Heinrich XIV. jüngerer Linie, regierender Fürst Reuß, Graf und Herr von Plauen, Herr zu Greiz, Kranichfeld, Gera, Schleiz u. Lobenstein ꝛc. ꝛc. Durchl., geb. Coburg 28. Mai 1832, Sohn des Fürsten Heinrich LXVII., geb. 20. Okt. 1789, † 11. Juli 1867, und seiner Gem. Adelheid geb. Przss. Reuß-Ebersdorf, geb. 28. Mai 1800, verm. 18. April 1820, † 25. Juli 1880, folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Inf., Chef des magdeb. Jägerbat. Nr. 4, des 2. Bat. 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96 und des Kgl. sächs. 2. Jäger-Bat. Nr. 13, Rr des Schw. AO. ꝛc.; verm. I) Karlsruhe in Schlesien 6. Febr. 1858 mit Agnes Hzgin von Württemberg, geb. 13. Okt. 1835, † 10. Juli 1886; II) morg. . . . . mit — Friederike von Saalburg, geb. . . . . , geb. . . . .

Kinder 1r Ehe: 1) Erbpr. Heinrich XXVII., geb. Gera 10. Nov. 1858, Kgl. preuß. Oberst à la suite des Leib-GHus.-Rgts und des 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96, dauernd mit der Vertretung in der Regierung des Fürstentums beauftragt; verm. Langenburg 11. Nov. 1884 mit — Elise Przss. zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 4. Sept. 1864.

Kinder: (1) Przss. Viktoria Feodora Agnes Leopoldine Elisabeth, geb. Potsdam 21. April 1889.

(2) Przss. Luise Adelheid Ida Helene Wilhelmine, geb. Ebersdorf 17. Juli 1890.

(3) Pr. Heinrich XLIII., geb. Ebersdorf 25. Juli 1893.

(4) Pr. Heinrich XLV., geb. Ebersdorf 13. Mai 1895.

2) Przss. Elisabeth Adelheid Helene Philippine, geb. Gera 27. Okt. 1859; verm. Gera 17. Nov. 1887 mit Hermann Pr. zu Solms-Braunfels Durchl.

Schwester.

Przss. Anna Karoline Luise Adelheid, geb. Gera 16. Dez. 1822, verm. Schleiz 7. März 1843 mit Adolf Pr. zu Bentheim-Tecklenburg, † 3. Sept. 1874.

Apanagiertes Haus.

Stammvater: Gf Heinrich XXIV. j. L. Reuß-Schleiz zu Köstritz, geb. 26. Juli 1681, † 24. Juli 1748, von dessen Söhnen die folgenden Äste stammen.

1. Ast.

Ernstbrunn in Niederoesterreich u. Köstritz. — Stammvater: Gf Heinrich IX. j. L. Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 15. Sept. 1711, † 16. Sept. 1780; Annahme des Prinzentitels im Okt. 1817; Erwerbung des Paragiats Köstritz mit dem Erlöschen des von Heinrich VI., geb. 1. Juli 1707, † 17. Mai 1783, älteren Bruders Heinrichs IX., stammenden ältesten (seit 1806 fürstl.) Astes 1. Febr. 1878; der jeweilige Inhaber des Paragiats Köstritz als der Sekundogenitur des Fürstl. Hauses Reuß J. L. hat nach dem Hausgesetz vom 12. Juli 1893 den Fürstentitel zu führen.

Heinrich XXIV. j. L., Fürst Reuß-Köstritz Durchl., geb. Trebschen 8. Dez. 1855, Sohn des Fürsten Heinrich IV., geb. 26. April 1821, † 25. Juli 1894, und seiner Gem. Luise, geb. 3. Dez. 1822, verm. 27. Dez. 1854, † 28. Mai 1875, vw. Przss. (Eduard, † 16. Mai 1852) von Sachsen-Altenburg, geb. Przss. Reuß-Greiz, folgte seinem Vater in das Paragiat Köstritz; Dr. jur., Kgl. preuß. Rittm. à la suite

d. A., RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Jänkendorf 27. Mai 1884 mit — Elisabeth Przss. Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 10. Juli 1860 (s. unten).

Kinder: 1) Przss. Regine Felicitas Helene Luise Amadea, geb. Jänkendorf 4. April 1886.
2) Przss. Sibylle Gabriele, geb. Köstritz 26. Sept. 1888.
3) Pr. Heinrich XXXIX., geb. Ernstbrunn 23. Juni 1891.
4) Pr. Heinrich XLI., geb. Ernstbrunn 2. Sept. 1892.
5) Przss. Gasparine Eleonore Viola, geb. Köstritz 5. April 1898.

Schwestern.

1. Przss. Eleonore Karoline Gasparine, geb. Trebschen bei Züllichau 22. Aug. 1860. [Ernstbrunn.]
2. Przss. Elisabeth Johanne Auguste Dorothee, geb. Wien 2. Jan. 1865. [Ernstbrunn.]

Vaters-Geschwister.

a) rechter Bruder aus des Großvaters, des Pr. Heinrich LXIII., geb. 18. Juni 1786, † 27. Sept. 1841, 1. Ehe mit Eleonore Gfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 26. Sept. 1801, verm. 24. Febr. 1819, † 14. März 1827.

1. Pr. Heinrich VII., geb. . . . . 14. Juli 1825, Kgl. preuß. Gen. der Kav. u. Gen.-Adjut. weil. Sr. Maj. des Kaisers u. Königs Wilhelm I., à la suite des Ul.-Rgts Gf zu Dohna (ostpr.) Nr. 8, Botsch. a. D., Kr des Schw. AO., RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Weimar 6. Febr. 1876 mit — Marie Przss. von Sachsen-Weimar-Eisenach ꝛc. Hoh., geb. 20. Jan. 1849. [Trebschen bei Züllichau.]
   Kinder: 1) Pr. Heinrich XXXII., geb. Konstantinopel 4. März 1878. [. . . .]
   2) Pr. Heinrich XXXIII., geb. Mauer bei Wien 26. Juli 1879. [. . . .]
   3) Przss. Sophie Renata, geb. Mauer bei Wien 27. Juni 1884.
   4) Pr. Heinrich XXXV., geb. Mauer bei Wien 1. Aug. 1887.

b) Halbgeschwister aus des Großvaters 2. Ehe mit Karoline Gfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 16. Dez. 1806, verm. 11. Mai 1828, † 26. Aug. 1896.

2. † Pr. Heinrich XII., geb. 8. März 1829, † 15. Aug. 1866; verm. Pleß 6. Juni 1858 mit — Anna RGfin von Hochberg, Freiin von Fürstenstein, geb. 23. Juli 1839, † 3. Jan. 1897; wiederverm. Fürstenstein 25. Sept. 1869 mit Heinrich XIII. Pr. Reuß j. L. (s. unten).
   Sohn: Pr. Heinrich XXVIII., geb. Stonsdorf 3. Juni 1859, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., lebenslängl. Mtgl. des preuß. Herrenh.; verm. Laubach 18. Sept. 1884 mit — Magdalene Gfin zu Solms-Laubach, geb. 11. Dez. 1863. [Stonsdorf, Kr. Hirschberg in Schlesien.]
   Kinder: (1) Pr. Heinrich XXXIV., geb. Stonsdorf 4. Juni 1887.
   (2) Pr. Heinrich XXXVI., geb. Stonsdorf 10. Aug. 1888.
   (3) Przss. Benigna Karoline Elisabeth Charlotte, geb. Stonsdorf 12. Nov. 1892.
3. † Pr. Heinrich XIII., geb. 18. Sept. 1830, † 3. Jan. 1897; verm. Fürstenstein 25. Sept. 1869 mit — Anna Karoline vw. Przss. (Heinrich XII., † 15. Aug. 1866) Reuß j. L., geb. RGfin von Hochberg, Freiin von Fürstenstein, geb. 23. Juli 1839. [Baschkow, Reg.-Bez. Posen.]
4. † Pr. Heinrich XV., geb. 5. Juli 1834, † 23. Dez. 1869; verm. Jannowitz 26. Nov. 1863 mit — Luitgarde Gfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 30. Aug. 1838, Durchl. [Klipphausen, Krhptmsch. Dresden.]
   Töchter: 1) Przss. Margarete Karoline Elisabeth, geb. Klipphausen 1. Okt. 1864; verm. Klipphausen 29. Okt. 1891 mit Karl Pr. zu Bentheim-Tecklenburg.
   2) Przss. Auguste Marie Luise, geb. Klipphausen 7. Febr. 1866.
   3) Przss. Gertrud Ernestine Eleonore, geb. Klipphausen 20. Juli 1867.
   4) Przss. Anna Marie, geb. Klipphausen 4. Nov. 1868.

5. Prinz. Anna Elisabeth, geb. Dresden 9. Jan. 1837; verm. Stonsdorf 22. Aug. 1863 mit Otto Fürsten zu Stolberg-Wernigerode, † 19. Nov. 1896.

Großvaters-Brüder,

a) aus des Urgroßvaters, des Prinzen Heinrich XLIV., geb. 20. April 1753, † 3. Juli 1832, 1. Ehe mit Wilhelmine Freiin von Geuder gen. Rabensteiner, geb. 19. Nov 1755, verm. 11. Sept. 1783, † 17. Dez 1790.

1. † Pr. Heinrich LX., geb. 12. Juli 1784, † 7. April 1833; verm. 2. Mai 1819 mit Dorothea Prinz. von Schönaich-Carolath, geb 16. Nov. 1799, † 5. Okt. 1848.

Töchter: 1) Prinz. Karoline Henriette, geb. Klemzig 4. Dez. 1820; verm. Klemzig 6. Mai 1844 mit Karl Gfn von Pückler-Burghauß, † 1. Juli 1899. [Ober-Weistritz.]

2) Prinz. Marie Wilhelmine Johanne, geb. Klemzig 24. Juni 1822, EO. des Kgl. bayr. Thereſien-O.; verm. Klemzig 26. Mai 1842 mit Eberhard Gfn zu Stolberg-Wernigerode, † 8. Aug. 1872.

b) aus des Urgroßvaters (ſ. oben) 2. Ehe mit Auguſte Riedeſel Freiin zu Eiſenbach, geb. 9. Aug. 1771, verm. 12. Mai 1792, † 21. Nov. 1805.

2. † Pr. Heinrich LXXIV., geb. 1. Nov. 1798, † 22. Febr. 1886; verm. I) 14. März 1825 mit Klementine Gfin von Reichenbach a. d. H. Goſchütz, geb. 20 Febr. 1805, † 10. Juni 1849; II) Ilſenburg 13. Sept. 1855 mit — Eleonore Gfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 20. Febr. 1835, Durchl. [Ilſenburg, Prov. Sachſen.]

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) † Pr. Heinrich IX., geb. 3. März 1827, † 1. Aug. 1898; verm. Zülzendorf 12. Mai 1852 mit — Anna Freiin von Zedlitz und Leipe, geb. 15. Aug. 1830. [Neuhoff bei Schmiedeberg in Schleſien.]

Kinder: (1) Pr. Heinrich XXVI., geb. Schl. Neuhoff 15. Dez. 1857, Herr auf Jänkendorf in der Oberlauſitz, Kaiſ. D. Korv.-Kpt. a. D., RMr des Joh.-O.; verm. Ullersdorf 19. Nov. 1885 mit — Viktoria Gfin von Fürſtenſtein, geb. 11. Sept. 1863.

Kinder, Grafen und Gräfinnen von Plauen mit dem Prädikat Erlaucht[1]): [1] Gf Heinrich Ruzzo, geb. Ullersdorf 30. März 1887.

[2] Gf Heinrich Pelas, geb. Görlitz 6. April 1888.
[3] Gf Heinrich Harry, geb. Görlitz 28. März 1890.
[4] Gf Heinrich Enzio, geb. Görlitz 13. Juli 1893.
[5] Gfin Ingeborg Benedikta Anna Eliſabeth Jornande Barbara, geb. Kiel 26. März 1895.

(2) Prinz. Marie Klementine Jenny Anna, geb. Neuhoff 7. Febr. 1860; verm. Neuhoff 19. Mai 1883 mit Heinrich Gfn von Witzleben-Alt-Doebern. [Alt-Doebern.]

(3) Pr. Heinrich XXX., geb. Neuhoff 25. Nov. 1864, Herr auf Neuhoff bei Schmiedeberg, Kgl. preuß. Hptm. u. Komp.-Chef im Leib-Gren.-Rgt König Friedrich Wilhelm III. (1. brandenb.) Nr. 8, RMr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Breslau 24. Sept. 1898 mit — Feodora Prinz. von Sachſen-Meiningen u. Hildburghauſen ꝛc., geb. 12. Mai 1879. [Frankfurt a./O.]

b) **2r Ehe:** 2) Pr. Heinrich XXV., geb. Jänkendorf 27. Aug. 1856, Kgl. preuß. Major à la suite d. A., EMr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Laubach 30. Aug. 1886 mit — Eliſabeth Gfin zu Solms-Laubach, geb. 29. Okt. 1862. [Groß-Krauſche, Kr. Bunzlau.]

Kinder: (1) Prinz. Emma Eliſabeth Marianne Eleonore Barbara, geb. Frankfurt a/O. 25. Aug. 1887.

(2) Prinz. Marie Brigitte, geb. Altona 31. Jan. 1889.

---

[1]) Der Fürſt Reuß ä. L. proteſtierte gegen die event. Succeſſionsfähigkeit.

(3) Prinz. Emma, geb. Breslau 23. Mai 1890.
(4) Pr. Heinrich XLIV., geb. Gr.-Krausche 30. Jan. 1894.
(5) Pr. Heinrich XLVI., geb. Gr.-Krausche 28. April 1896.
(6) Pr. Heinrich XLVII., geb. Gr.-Krausche 13. Dez. 1897.

3) Prinz. Marie Klementine, geb. Jänkendorf 18. Mai 1858. [Reuloff.]
4) Prinz. Emma Elisabeth, geb. Jänkendorf 10. Juli 1860; verm. Jänkendorf 27. Mai 1884 mit Heinrich XXIV. Fürsten j. L. Reuß-Köstritz (s. oben).
5) Pr. Heinrich XXXI., geb. Jänkendorf 10. Dez. 1868, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A., Kais. D. Ges.-Sekr. in Tokio.

2. Ast.

Stammvater: Gf Heinrich XXIII. j. L. Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 9. Dez. 1722, † 3. Sept. 1787; Annahme des Fürstenstandes (Pr.-Titels) 30. Juni 1851.

Pr. Heinrich XVIII. Reuß j. L. Durchlaucht, geb. Leipzig 14. Mai 1847, Sohn des Pr. Heinrich II., geb. 31. März 1803, † 29. Juni 1852, und seiner Gem. Klothilde geb. Gfin zu Castell-Castell, geb. 6. Febr. 1821, verm. 4. Aug. 1846, † 20. Jan. 1860; Kgl. preuß. Gen.-Lt. z. D. à la suite des 1. Ghzgl. mecklenb. Drag.-Rgts Nr. 17, RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Schwerin 17. Nov. 1886 mit — Charlotte Hzgin zu Mecklenburg Hoh., geb. 7. Nov. 1868, ED. des Kgl. bayr. Thereſien-O. [Ludwigsluſt.]

Söhne: 1) Pr. Heinrich XXXVII., geb. Ludwigsluſt 1. Nov. 1888.
2) Pr. Heinrich XXXVIII., geb. Ludwigsluſt 6. Nov. 1889.
3) Pr. Heinrich XLII, geb. Ludwigsluſt 22. Sept. 1892.

Bruder.

Pr. Heinrich XIX., geb. Leipzig 30. Aug. 1848, Kgl. preuß. Gen.-Maj. u. Kmdr der 26. Kav.-Brig. (1. Kgl. württemb.); verm. Slawentzitz 25. Juni 1877 mit — Marie Prinz. zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 25. Juli 1849 (kath.). [Stuttgart.]

Rumänien.

(Haus Hohenzollern.)

Katholiſch und orthodox. — Karl Pr. von Hohenzollern, geb. 20. April 1839 (ſ. Preußen, II. Linie, und unten), wurde zum regierenden, erblichen Fürſten von Rumänien erwählt durch Plebiscit vom 8./20. April 1866, anerkannt von den Mächten 12./24. Okt. 1866; Annahme des Prädikats „Königliche Hoheit" 1878; König von Rumänien durch einſtimmiges Votum der Volksvertretung 14./26. März 1881, gekrönt 10./22. Mai 1881.

Karl I. König von Rumänien Majeſtät, geb. Sigmaringen 8./20. April 1839, Sohn des Fürſten Karl Anton von Hohenzollern, geb. 7. Sept. 1811, † 2. Juni 1885, und ſeiner Gem. Joſephine geb. Prinz. von Baden geb. 21. Okt. 1813, verm. 21. Okt. 1834, Chef des Kgl. preuß. 1. hannov. Drag.-Rgts Nr. 9 und des 1. GFeld-Art.-Rgts, Oberſtinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Karl I. König von Rumänien Nr. 6, Inh. des 6. ſerb. Inf.-Rgts, Chef des 18. ruſſ. Wologdaſchen Inf.-Rgts, RR des Schw. AO., des Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., Hoſenband-O., des oeſterr. O. v. GVließ, Seraph.-O. ꝛc.; verm. Neuwied 3./15. Nov. 1869 mit — **Eliſabeth** Prinz. zu Wied, geb. 17./29. Dez. 1843, luth., E.-Dr. der Univ. Budapeſt.

Des älteſten Bruders (ſ. Preußen, II. Linie) **2r Sohn:** Pr. Ferdinand Viktor Albert Meinrad, geb. Sigmaringen 12./24. Aug. 1865, (nach Verzicht ſeines älteren Bruders auf die Thronfolge in Rumänien vom 22. Nov. 1888) Prinz von Rumänien mit dem Präd. „Kgl. Hoh." durch Dekret des Königs Karl I. vom 18. März 1889, Kgl. rumän. Gen. u. Kmdt der 8. Inf.-Brig., Chef des 1. Jäger-Bat., des Kgl. preuß. 6. rhein. Inf.-Rgts Nr. 68, à la suite des

Kgl. preuß. 1. GRgts zu Fuß, Oberst im K. u. K. Inf.-Rgt Karl I. König von Rumänien Nr. 6, Kr des Schw. AO., des Andreas-O., Annunc.-O. ꝛc.; verm. Sigmaringen 29. Dez. 1892/10. Jan. 1893 mit — Maria Prinz. von Sachsen-Coburg u. Gotha ꝛc., geb. 17./29. Okt. 1875, luth. [Bukarest.]

Kinder, Prinz und Prinzessin von Rumänien Kgl. Hoh. (orthod.): 1) Pr. Karl, geb. Schl. Pelesch in Sinaia 3./15. Okt. 1893.

2) Prinz. Elisabeth Charlotte Josephine Viktoria Alexandra, geb. Schl. Pelesch 29. Sept./11. Okt. 1894.

Rußland.

(Haus Romanow-Holstein-Gottorp.)

Orthodox. — Peter Hzg von Holstein-Gottorp, geb. 21. Febr. 1728, † 17. Juli 1762, Enkel des Hzgs Friedrich IV. (s. Holstein II. Linie 1. Ast), Sohn des Hzgs Karl Friedrich zu Holstein-Gottorp, geb. 30. April 1700, † 18. Juni 1739, und seiner Gem. Anna, geb. 27. Jan./7. Febr. 1708, verm. 21. Mai/1. Juni 1725, †4./15. Mai 1728, Peters des Großen a. d. H. Romanow, geb. 30. Mai/9. Juni 1672, † 28. Jan./8. Febr. 1725, und seiner 2. Gem. Katharina Alexejewna geb. Skawronska, † 6./17. Mai 1727, Tochter, wurde von seiner Mutter Schwester, der Kaiserin Elisabeth, geb. 18./29. Dez 1709 † 25. Dez 1761/5. Jan. 1762, als Peter Feodorowitsch zum Gfsten und Thronfolger von Rußland ernannt 18. Nov. 1742 und folgte derselben als Zar Peter III. 5. Jan. 1762. — Zar des tauriſchen Cherſoneſes 1778, Zar zu Kijew 4. Jan. 1798, Gfst von Litauen, Wolynien und Podolien, Fürst von Kurland 24. Okt. 1795, Gfst von Finnland 17. Sept. 1809, Zar von Polen 26. Febr. 1832; ruſſ. Verleihung der Titel Großfürst u. Großfürstin von Rußland mit dem Präd. „Kais. Hoh." an die Kais. Söhne, Töchter, Brüder u. Schwestern, sowie an alle Kais. Enkel u. Enkelinnen in männl. Descendenz, ferner der Titel Prinz bzw. Prinzessin von Geblüt mit dem Präd. „Hoh." den Kais. Urenkeln und Urenkelinnen der männl. Linie, sowie dem ältesten und erstgeborenen Sohne jedes Urenkels, endlich der Titel Prinz bzw. Prinzessin von Geblüt mit dem Präd. „Durchl." der übrigen Nachkommenschaft des Kais. Bluts in der männl. Nachkommenschaft 2./14. Juli 1886. — (Ahnherr des Hauſes Romanow iſt Michael Feodorowitsch, geb. 12. Juli 1596, † 12 Juli 1645, Sohn des Feodor Nikititsch und der Marfa Iwanowna Scheßtowa a. d. H. Rurik (?), derſelbe wurde zum erbl. Zaren von Rußland erwählt 21. Febr. 1613. — Das von dem Waräger [Normannen] Rurik gestiftete Haus war Herr von Nowgorod 862—1114, von Kiew 913—1240, Gfst von Wladimir 1157, von Smolensk 1170, von Moskau 1328, Gfst von Nowgorod und Herr von Pskow 1478, Zar zu Moskau Wladimir u. Nowgorod 16. Jan. 1547, zu Astrachan 1554, von Sibirien 1581; Fürst von Esthland 1710, von Livland 1721, Kaiſer und Selbſtherrſcher aller Reußen 2. Nov. 1721). — S. Jahrg. 1830, S. (18), und 1848, S. 70.

Nikolaus (Nikolai) II. Alexandrowitsch Kaiſer und Selbſtherrſcher aller Reußen, Zar zu Moskau, Kiew, Wladimir, Nowgorod, Astrachan, Polen, von Sibirien, des tauriſchen Cherſoneſes, Herr von Pskow, Großfürst von Smolensk, Litauen, Wolynien, Podolien und Finnland, Fürst von Estland, Livland, Kurland ꝛc. ꝛc. Majeſtät, geb. St. Petersburg 6./18. Mai 1868, Sohn des Kaiſers Alexander III., geb. 26. Febr./10. März 1845, † 20. Okt./1. Nov. 1894, folgte ſeinem Vater; Chef der GRgtr Preobraſchensky, Semjonowsky, Ismailowsky, Pawlowsky und Wolynien, des GJäger-, des GGren.-Rgts, des GRej.-Rgts, des 1. u. 8. (finnländiſchen) u. des 4. GSchützen-Bat., des GRgts zu Pferde, des 1. GKür.-, des 2. GUl.-, des GHuſ.-, des GKoſak.-Rgts, der GSſotnien des Kubanſchen u. des Tereſchen Koſaken-Heeres, der GUral-Koſakenſſotnie, des GSappeur-Bat., der 1. GArt.-Brig., der 1. Batt. der reit. GArt.-Brig., der reit. Batt. der donſchen Koſaken, des 1. Jekaterinoslawſchen GGren.-Rgts Kaiſer Alexander III., des 13. Gren.-Rgts Eriwan, des 65. Inf.-Rgts Moskau, des 80. Inf.-Rgts Kabarda, des 84. Inf.-Rgts

Schirwan, des 1. ostsibir. Schützen-Bat. und des 44. Drag.-Rgts Nischni-Nowgorod, EPräs. der Art.- u. der Ing.-Akademie, Oberstinh. des K. u. K. Ul.-Rgts Kaiser Nikolaus II. Nr. 5, der K. u. K. Inf.-Rgtr Alexander I. Kaiser von Rußland Nr. 2 u. Nr. 61, Chef des Kgl. preuß. Kaiser Alexander GGren.-Rgts Nr. 1, des Kgl. preuß. Hus.-Rgts Kaiser Nikolaus II. von Rußland (1. westfäl.) Nr. 8, à la suite der Kais. deutschen Marine, 1. Inhab. des 2. Ghzgl. hess. Drag.-Rgts (Leib-Drag.-Rgts) Nr. 24 u. des Kgl. großbrit. 2. Drag.-Rgts Royal Scots Greys, Großmeister des Andreas-O., Rr des span. O. v. GVließ, des Eleph.-O., Annunc.-O., Seraph.-O., des Hosenband-O., des Schw. A.-O. 2c.; verm. St. Petersburg 14./26. Nov. 1894 mit — **Alexandra** Feodorowna Gfstin seit 21. Okt./2. Nov. 1894, vorher (Alix) Przss. v. Hessen u. bei Rhein. geb. 25. Mai / 6. Juni 1872, orthodox seit 21. Okt./2. Nov. 1894, Chef des GUl.-Rgts u. des Kgl. preuß. 2. GDrag.-Rgts Kaiserin Alexandra von Rußland.

Töchter: 1) Gfstin Olga Nikolajewna, geb. St. Petersburg 3./15. Nov. 1895.
2) Gfstin Tatjana Nikolajewna, geb. Peterhof 29. Mai/10. Juni 1897
3) Gfstin Maria Nikolajewna, geb. Peterhof 14./26. Juni 1899.

Geschwister.

1. †Gfst-Thronfolger Georg (Georgij) Alexandrowitsch, Cäsarewitsch, s. Nekrolog.
2. Gfstin Xenia Alexandrowna, geb. St. Petersburg 25. März/6. April 1875, Chef des Ukrainischen Drag.-Rgts Gfstin Xenia Alexandrowna Nr. 48; verm. Peterhof 25. Juli/6. Aug. 1894 mit Gfst Alexander Michailowitsch (s. unten).
3. Gfst-Thronfolger Michael (Michail) Alexandrowitsch, geb. St. Petersburg 22. Nov./4. Dez. 1878, Chef der 5. Batt. der reit. GArt.-Bria., des 93. Inf.-Rgts Irkutsk, des 129. Inf.-Rgts Bessarabien, 2. Chef der 2. GArt.-Brig., à la suite des 2. GKür.-Rgts J. M. der Kaiserin Maria Feodorowna, Rr des Andreas-O., des Eleph.-O. 2c. [St. Petersburg.]
4. Gfstin Olga Alexandrowna, geb. Peterhof 1./13. Juni 1882. [St. Petersburg.]

Mutter.

vw. Kaiserin Maria (Marija) Feodorowna Majestät (vorher Dagmar), geb. Przss. von Dänemark, geb. 14./26. Nov. 1847; verm. St. Petersburg 28. Okt./9. Nov. 1866, Chef des Kais. russ. Chevalier-GRgts, des 2. GKür.-Rgts, des 4. Drag.-Rgts Pskow, des 32. Drag.-Rgts Tschugujew, des 46. perejaslavschen Drag.-Rgts, der GFlotten-Equipage, Rr des Andreas-O. 2c. [St. Petersburg.]

Vatersgeschwister.

a) Rechte Geschwister aus des Großvaters, des Kaisers Alexander II. Nikolajewitsch, geb. 17./29. April 1818, † 1./13. März 1881, 1. Ehe mit Maria Alexandrowna geb. Przss. von Hessen und bei Rhein, geb. 27. Juli/8. Aug. 1824, verm. 16./28. April 1841, † 22. Mai/3. Juni 1880.

1. Gfst Wladimir Alexandrowitsch, geb. St. Petersburg 10./22. April 1847, Kais. russ. Gen. der Inf., Gen.-Adjut., Kmdr des St. Petersburger Militärbezirks, Chef des GDrag.-Rgts, des 7. Drag.-Rgts von Neurußland, des 17. Inf.-Rgts Archangel, des 47. Inf.-Rgts der Ukraine u. des 83. Inf.-Rgts Ssamur, des 1. westsibir. Linienbat., sowie des Kgl. preuß. (thüring.) Hus.-Rgts Nr. 12, Inh. des K. u. K. Hus.-Rgts Nr. 14, EMtgl. der Ingen.-Akad. u. der Univ. Jurjew (Dorpat), Rr des Andreas-O., des Annunc.-O. Eleph.-O., des Schw. AO., Seraph.-O., des span. O. v. GVließ 2c.; verm. St. Petersburg 16./28. Aug. 1874 mit — Maria Pawlowna Hzgin zu Mecklenburg, geb. 2./14. Mai 1854 (luth.), Chef des Rjeschinschen Inf.-Rgts Nr. 137, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O. [St. Petersburg.]

Kinder: 1) Gfst Kyrill Wladimirowitsch, geb. Zarskoje Sselo 30. Sept./12. Okt. 1876, Flügeladjut., Chef des 52. Inf.-Rgts Wilna, Seekadett der GEquipage, à la suite der Kais. D. Marine, Rr des Andreas-O., des Schw. A.-O. 2c. [St. Petersburg.]

2) Gfst Boris Wladimirowitsch, geb. St. Petersburg 12./24. Nov. 1877, Flügel-Adjut. u. Chef des 45. Inf.-Rgts Asow, Ult. im GHus.-Rgt, Rr des Andreas-O., des Seraph.-O. ꝛc. [St. Petersburg.]
3) Gfst Andreas (Andrej) Wladimirowitsch, geb. Zarskoje Sselo 2./14. Mai 1879, Flügeladjut., Chef des 130. Inf.-Rgts Cherſſon, Ult., Rr des Andreas-O. ꝛc. [St. Petersburg.]
4) Gfstin Helena Wladimirowna, geb. Zarskoje Sselo 17./29. Jan. 1882.

2. Gfst Aleris (Alerej) Alexandrowitsch, geb. St. Petersburg 2./14. Jan. 1850, Kais. ruſſ. Gen.-Adm., Gen.-Adjut., oberſter Chef der Flotte und des Marine-reſſorts, Chef des Mar.-Kadetten-Korps, der 5. Flottenequipage, des GRgts Moskau, des 37. Inf.-Rgts Jekaterinburg, des 77. Inf.-Rgts Tengin, des 1. oſtſibir. Linienbat., ſowie Chef des Kgl. preuß. Huſ.-Rgts Graf Goetzen (2. ſchleſ.) Nr. 6, à la suite der Kais. D. Marine, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 39, Rr des Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., Seraph.-O., des Schw. AO. ꝛc. [St. Petersburg.]
3. Gfstin Maria (Marija) Alexandrowna, geb. St. Petersburg 5./17. Okt. 1853, à la suite des Kgl. preuß. Kaiſer Alexander GGren.-Rgts Nr. 1, Chef des Kais. ruſſ. Jamburgſchen 41. Drag.-Rgts; verm. St. Petersburg 11./23. Jan. 1874 mit Alfred Hzg von Edinburg, jetzigem Hzg von Sachſen-Coburg u. Gotha, Kgl. Hoh.
4. Gfst Sergius (Sſergij) Alexandrowitsch, geb. Zarskoje Sselo 29. April/11. Mai 1857, Kais. ruſſ. Gen.-Lt. u. Gen.-Adjut., Gen.-Gouv. von Moskau und Kmdr des Moskauer Militärbezirks, Chef des 2. GSchützenbat. u. des 38. Inf.-Rgts Tobolsk, Oberſtinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 101 und des K. u. K. Inf.-Rgts Alexander I. Kaiſer v. Rußland Nr. 2, Chef des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Kaiſer Alexander II. von Rußland (1. brandenb.) Nr. 3, à la suite des 1. Ghzgl. heſſ. Inf.-(Leibg.-)Rgts Nr. 115, Mtgl. des RRates, Rr des Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., des Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc.; verm. St. Petersburg 3./15. Juni 1884 mit — Jeliſſaweta Feodorowna (vorher Eliſabeth) Prinzſſ. von Heſſen und bei Rhein, geb. 20. Okt./1. Nov. 1864, orth. ſeit 13./25. April 1891, Chef des 51. Tſchernigowſchen Drag.-Rgts. [Moskau.]
5. Gfst Paul (Pawel) Alexandrowitsch, geb. Zarskoje Sselo 21. Sept./3. Okt. 1860, Kais. ruſſ. Gen.-Lt. u. Gen.-Adjut., Kmdr des GKorps, Chef des GHuſ.-Rgts Grodno u. des 79. Inf.-Rgts Kura, des Kgl. preuß. Kür.-Rgts Kaiſer Nikolaus I. von Rußland (brandenb.) Nr. 6, Oberſtinh. d. K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 63 und à la suite des K. u. K Ul.-Rgts Alexander II. Kaiſer von Rußland Nr. 11, Rr des Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., des Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc.; verm. St. Petersburg 5./17. Juni 1889 mit Alexandra Georgiewna Prinzſſ. von Griechenland, geb. 18./30. Aug. 1870, † 12./24. Sept. 1891. [St. Petersburg.]

Kinder: 1) Gfstin Maria (Marija) Pawlowna, geb. St. Petersburg 6./18. April 1890.
2) Gfst Demetrius (Dmitrij) Pawlowitsch, geb. Iljinskoje bei Moskau 6./18. Sept. 1891, Chef des 11. Phanagoriſchen Gren.-Rgts Generaliſſimus Fürſt Sſuworow.

b) Halbgeſchwiſter aus des Großvaters 2., morg. Ehe (19./31. Juli 1880) mit Katharina Michailowna Prinzſſ. Dolgorukow, geb. . . . . 1846, durch ruſſ. Erhebung vom 5. Dez. 1880 Fürſtin Jurjewſkaja.

Fürſten Jurjewſky und Fürſtinnen Jurjewskaja, ſ. Abt. III.

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Kaiſers Nikolaus I. Pawlowitſch, geb. 25. Juni/6. Juli 1796, † 18. Febr./2. März 1855. Ehe mit Alexandra Feodorowna (vorher Charlotte) geb. Prinzſſ. von Preußen, geb. 2./13. Juli 1798, verm. 1./13. Juli 1817. † 20. Okt./1. Nov. 1860.

1. † Gfst Konſtantin Nikolajewitſch, geb. 9./21. Sept. 1827, † 13./25. Jan. 1892;

verm. St. Petersburg 30. Aug./11. Sept. 1848 mit — Alexandra Josiphowna Przss. von Sachsen-Altenburg ꝛc., geb. 26. Juni/8. Juli 1830, Kais. Hoh., Chef des 16. Drag.-Rgts Gluchow, EO. des Kgl. bayr. Theresien.-O.

Kinder: 1) Gfst Nikolaus (Nikolai) Konstantinowitsch, geb. St. Petersburg 2./14. Febr. 1850, Rr des Andreas-O., des Schw. AO. ꝛc. [Taschkent.]

2) Gfstin Olga Konstantinowna, geb. Pawlowsk 22. Aug./3. Sept. 1851, Chef der 2. Flottenequipage; verm. St. Petersburg 15./27. Okt. 1867 mit Georg I. König der Hellenen Majestät.

3) Gfstin Wera Konstantinowna, geb. St. Petersburg 4./16. Febr. 1854, Chef des 22. Inf.-Rgts Nischnij-Nowgorod, 2. Chef des Kgl. württemb. Ul.-Rgts König Karl (1. württemb.) Nr. 19; verm Stuttgart 8. Mai 1874 mit Eugen Hzg von Württemberg Kgl. Hoh., † 27. Jan. 1877.

4) Gfst Konstantin Konstantinowitsch, geb. Strelna 10./22. Aug. 1858, Kais. russ. Gen.-Maj. à la suite S. M. u. Kmdt des Leib-GRgts Preobraschensky, Chef des 15. Gren.-Rgts Tiflis, des Kgl. preuß. GGren.-Rgts Nr. 5, Präs. der Kais. Ak. der Wissenschaften, Rr des Andreas-O., Eleph.-O., des Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc.; verm. St. Petersburg 15./27. April 1884 mit — Jelissaweta Mawrikiewna (vorher Elisabeth) Przss. von Sachsen-Altenburg ꝛc., geb. 13./25. Jan. 1865 (luth.). [St. Petersburg.]

Kinder, Prinzen und Prinzessinnen von Rußland Hoheiten: (1) Pr. Johann (Joann) Konstantinowitsch, geb. Pawlowsk 23. Juni/5. Juli 1886.

(2) Pr. Gabriel (Gawriil) Konstantinowitsch, geb. Pawlowsk 3./15. Juli 1887.

(3) Przss. Tatjana Konstantinowna, geb. St. Petersburg 11./23. Jan. 1890.

(4) Pr. Konstantin Konstantinowitsch, geb. St. Petersburg 20. Dez. 1890/1. Jan. 1891.

(5) Pr. Oleg Konstantinowitsch, geb. St. Petersburg 15./27. Nov. 1892.

(6) Pr. Igor Konstantinowitsch, geb. Strelna 29. Mai/10. Juni 1894.

5) Gfst Demetrius (Dmitrij) Konstantinowitsch, geb. Strelna 1./13. Juni 1860, Kais. russ Gen.-Maj. à la suite S. M. u. Kmdr des reit. GGren.-Rgts, Oberdirigierender der Reichsgestüte, Chef des 16. Gren.-Rgts Mingrelien, Rr des Andreas-O., des Schw. AO. ꝛc. [St. Petersburg.]

2. † Gfst Nikolaus Nikolajewitsch, geb. 27. Juli/8. Aug. 1831, † 13./25. April 1891; verm. St. Petersburg 25. Jan./6. Febr. 1856 mit — Alexandra Petrowna Hzgin von Oldenburg, geb 21. Mai/2. Juni 1838, Kais. Hoh, Chef des 11. Drag.-Rgts Charkow. [Kiew.]

Söhne: 1) Gfst Nikolaus (Nikolai) Nikolajewitsch, geb. St. Petersburg 6./18. Nov. 1856, Kais. russ. Gen.-Lt., Gen.-Adjut. u. Gen.-Insp. der Kav., Chef des GRgts von Litauen, des 56. Inf.-Rgts Schitomir, Oberstinh. des K. u. K. Drag.-Rgts Nr. 12, Chef des Kgl. preuß. (magdeb.) Hus.-Rgts Nr. 10, Rr des Andreas-O., Annunc.-O., des Schw. AO. ꝛc. [St. Petersburg.]

2) Gfst Peter Nikolajewitsch, geb. St. Petersburg 10./22. Jan. 1864, Kais. russ. Oberst im GUl.-Rgt u. Flügeladjut., à la suite des 22. Astrachanschen Drag.-Rgts Gen.-FM. Gfst Nikolaus Nikolajewitsch, Chef des Gren.-Sappeur-Bat., Mtgl. des Verwaltungsrates der Kais. Gestüte, Rr. des Andreas-O. ꝛc.; verm. Peterhof 14./26. Juli 1889 mit — Militza Nikolajewna Przss. von Montenegro, geb. 14./26. Juli 1866. [St. Petersburg.]

Kinder, Prinz und Prinzessinnen von Rußland Hoheiten: (1) Przss. Marina Petrowna, geb. Cannes 28. Febr./11. März 1892.

(2) Pr. Roman Petrowitsch, geb. Peterhof 5./17. Okt. 1896.

(3) Przss. Nadeschda Petrowna, geb. Dulber in der Krim 3./15. März 1898.

3. Gfst Michael (Michaïl) Nikolajewitsch, geb. St. Petersburg 13./25. Okt. 1832, Kais. russ. Gen.-FM., Gen.-Adjut., Präs. des RRates, EVPräs. der Art.-Akademie.

Chef der 2. GArt.-Brig., der 2. Batt. der reit. GArt.-Brig., des GGren.-Rgts zu Pferde, des 19. Drag.-Rgts Kinburn, des 21. Drag.-Rgts von Weißrußland, des 37. Drag.-Rgts „Mil.-Orden", des 38. Drag.-Rgts Wladimir, des 6. Gren.-Rgts Tauris, des 64. Inf.-Rgts Kasan, des 149. Inf.-Rgts vom Schwarzen Meere, des 1. kaukas. Schützenbat., der kaukas. Gren.-Art.-Brig., der 10. Art.-Brig. u. der 2. Konstantinischen Mil.-Schule, Präs. des Alexander-Komitees für Verwundete, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 26 und Chef des Kgl. preuß. Hus.-Rgts von Schill (1. schles.) Nr. 4, à la suite des Kgl. preuß. 1. GFeld-Art.-Rgts, Rr des Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., des Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc.; verm. Peterhof 16./28. Aug. 1857 mit Olga Feodorowna (vorher Cäcilie) Przss. von Baden, geb. 8./20. Sept. 1839, † 31. März / 12. April 1891. [St. Petersburg.]

Kinder: 1) Gfst Nikolaus (Nikolai) Michailowitsch, geb. Zarskoje Sselo 14./26. April 1859, Gen.-Maj. u. Kmdr der Kaukas. Gren.-Div., Chef des 82. Inf.-Rgts Dagestan, Präs. des Kais. Gesellschaften für Geographie u. für Obstzucht, Rr des Andreas-O., der Eleph.-O. ꝛc. [Tiflis.]

2) Gfstin Anastasia Michailowna, geb. Peterhof 16./28. Juli 1860, Chef des Kosaken-Rgts Choper vom Kuban; verm. St. Petersburg 12./24. Jan. 1879 mit dem Erbgbzg. nachher. Gbzg Friedrich Franz III. von Mecklenburg (Schwerin) Kgl. Hoh., † 10. April 1897.

3) Gfst Michael (Michail) Michailowitsch, geb. Peterhof 4./16. Okt. 1861, Hptm. 2. Kl. im 1. Bat. der Kaukas. Jäger, Rr des Andreas-O., des Schw. AO. ꝛc.; morg. verm. S. Remo 14./26. Febr. 1891 mit — Sofie (Ssofija) Gfin von Merenberg, geb. 1. Juni 1868, durch Ghzgl. luxemburgische Verleihung vom ..... Gräfin Torby (auch für die Nachkommenschaft). [. . . . ., Kaukasus.]

Dieser Ehe sind 2 Töchter (Anastasia, geb. 1892, Nadeschda, geb. 1896) u. 1 Sohn (Michael, geb. 1898) entsprossen.

4) Gfst Georg (Georgij) Michailowitsch, geb. Tiflis 11./23. Aug. 1863, Kais. russ. Oberst u. Flügeladjut. im GUl.-Rgt., Chef des 81. Inf.-Rgts Apscheron, des 1. kaukas. Schützen-Rgts und der 3. Batt. der reit. Art.-Brig., Rr des Andreas-O., des Schw. AO. ꝛc. [St. Petersburg.]

5) Gfst Alexander Michailowitsch, geb. Tiflis 1./13. April 1866, Kais. russ. Freg.-Kpt. u. Flügeladjut., ält. Off. des Küstenverteidig.-Panzerschiffes „Gen.-Adm. Apraxin" Chef des 73. Inf.-Rgts der Krim, Rr des Andreas-O., des Eleph.-O. ꝛc.; verm. Peterhof 25. Juli / 6. Aug. 1894 mit — Xenia Alexandrowna Gfstin von Rußland, geb. 25. März / 6. April 1875 (s. oben), Chef des Ukrainischen Drag.-Rgts Gfstin Xenia Alexandrowna. [St. Petersburg.]

Kinder, Prinzen und Prinzessin von Rußland Hoheiten: (1) Przss. Irina Alexandrowna, geb. Alexandrija 3. / 15. Juli 1895.

(2) Pr. Andreas (Andrej) Alexandrowitsch, geb. St. Petersburg 12./24. Jan. 1897.

(3) Pr. Feodor Alexandrowitsch, geb. St. Petersburg 11./23. Dez. 1898.

6) Gfst Sergius (Ssergij) Michailowitsch, geb. Borschom 25. Sept./7. Okt. 1869, Flügeladjut., Chef des 153. Inf.-Rgts Baku, Oberst u. Kmdr der 2. reit. GBatt. des Gen.-FZM., Rr des Andreas-O. ꝛc. [St. Petersburg.]

Sachsen.

Das Geschlecht leitet seine Herkunft aus dem südlichen Schwabengau (Wipper, Unterharz) her. Älteste nachweisbare Glieder des späteren Hauses Wettin: Thiadmar 919 und Gf Dedo († 957), dessen Sohn Dietrich († 13. Juli 982) vom Stamme Buzizi genannt wird. Dietrichs Sohn Dedo († 1009) Gf im nördl. Hassegau durch Kaiser Otto III. Sein Sohn Dietrich erbt von seinem Oheim Ellenburg und erwirbt die Niederlausitz. Erwerb des Schlosses Wettin

(11. Jahrh., schon 1288 an den Erzb. von Magdeburg verkauft). Dedos II. Sohn Heinrich von Eilenburg wird 1088 mit der Mark Meißen belehnt. Nach Heinrichs II. von Eilenburg Tode wird Konrad der Fromme („Große") von Wettin u. Brena († 5. Febr. 1157 auf dem Petersberge) Markgf von Meißen 1123, Markgf der Lausitz 1136. Markgf Heinrich der Erlauchte erhält von Kaiser Friedrich II. 30. Juli 1243 das Meißner- oder Voatland, sowie die Eventualbelehnung mit der Landgfschaft Thüringen und der Pfalzgfschaft Sachsen, in deren Besitz er sich nach Heinrich Raspes Tod (16. Febr. 1247) durch den Krieg von 1256—1263 setzte. Erwerb der Pflege Coburg 1353 (1344), zeitweilig der Stadt Sangerhausen 1369, der Ämter u. Städte Heldrungen, Hildburghausen, Eisfeld ꝛc. 1374, von Schloß u. Stadt Saalfeld (Teilungsvertrag von Chemnitz 13. Nov. 1382) 1389. Friedrich der Streitbare erhält vom Osterlande das Hzgt. Sachsen-Wittenberg mit der Kurwürde 6. Jan. 1423 (feierl. Belehnung mit dem Kurfürstentum, dem Erzmarschallamte, der Pfalz Allstädt, der Gfschaft Brene und der Burggfschaft Magdeburg zu Ofen 1. Aug. 1425). Kauf der Hschaft Sagan 1472(—1549), der Hschaften Sorau, Beeskow, Storkow 1477(—1512). Erbteilung zwischen des Kurfürsten Friedrich II., des Sanftmütigen Söhnen, Ernst u. Albrecht, zu Leipzig 26. Aug. 1485. Den Albertinern 1483, beiden Linien 1486 die Anwartschaft auf das Jülichsche Erbe zugestanden, 1495 bestätigt. Die 1609 geltend gemachten Ansprüche führten nur zur Annahme der entsprechenden Titel (1666). Sämtliche Familienglieder führen außer dem Prinzen- oder Prinzessinnentitel noch den Titel Herzog oder Herzogin zu Sachsen. — S. Jahrg. 1831, S. (1), und 1848, S. 1.

I. Ernestinische Linie.

Lutherisch u. katholisch. — Stammvater: Kurfürst Ernst, Hzg zu Sachsen, Ldgf in Thüringen, Herr zu Coburg ꝛc., geb. 25. März 1441, † 26. Aug. 1486; die Pflege Coburg fällt (durch den Torgauer Vertrag) 17. Nov. 1541(—1553) an Ernsts Enkel, Johanns des Beständigen jüngeren Sohn Johann Ernst. Verlust der Kurwürde durch die Wittenberger Kapitulation vom 19. Mai 1547. Die Kinder des gefang. Kurfsten erhalten die Ämter, Städte oder Schlösser Gerstungen, Eisenach, Wartburg, Kreuzburg, Tenneberg, Waltersbausen, Leuchtenberg, Roda, Orlamünde, Gotha, Jena, Capellendorf, Roßla, Weimar, Wachsenburg, Dornburg, Camburg, Buttstädt, Buttelstädt, Arnshaugk, Weida, Ziegenrück, die Hschaft Saalfeld u. eine Anzahl Klöster. Johann Friedrich der Sanftmütige erhält 1552 durch den Restitutionsbrief die Einsetzung in die seinem Hause 1547 verbliebenen Würden und Länder. Rückfall von Coburg nach Johann Ernsts Tod (s. oben) 6. Februar 1553. Die Ernestiner erhalten durch Vertrag d. d. Naumburg 24. Februar 1554 Altenburg, Luckau, Schmölln, Sachsenburg, Herbsleben (ohne Tennstädt), Eisenberg, Schwarzwald, Pößneck, Auma, Triptis und Neustadt. Durch Vertrag d. d. Weimar 21. Febr. 1566 erhalten von Johann Friedrichs I. Söhnen Johann Friedrich II., geb. 1529, † 1595, den weimarischen, Johann Wilhelm, geb. 1530, † 1573, den coburgischen Teil. Nach den Grumbachschen Händeln neue Teilung d. d. Erfurt 6. Nov. 1572 zwischen Johann Wilhelm, der Weimar, und den Söhnen Johann Friedrichs II., die Coburg-Gotha erhalten, das 4. Dez. 1596 in S.-Coburg u. S.-Eisenach geteilt, nach Johann Casimirs Tode (16. Juli 1633) wieder vereinigt wird und nach Johann Ernsts III. Ableben, 23. Okt. 1638, an die Nachkommen Johann Wilhelms (s. unten) fällt. 1583 war die Gfschaft Henneberg heimgefallen, die von Dresden u. Weimar aus bis zur definitiven Teilung 9. Aug. 1660 gemeinsam verwaltet wurde. Stammvater der heute blühenden ernestin. Linie ist Johann Wilhelm von S.-Weimar (s. oben), dessen Söhne Friedrich Wilhelm, geb. 1562, † 1602, in Altenburg (erloschen mit Friedrich Wilhelms III. Tod 1672) u. Johannes geb. 1570, † 1605, in Weimar regierten. Der altenburg. Ast erhielt in dem Erbvertrag d. d. Erfurt 18. Febr. 1640, für Weimar ergänzt durch den Hauptvertrag d. d. Gotha 12. Sept. 1641, Coburg, der weimarische Eisenach. Zwei Söhne des Johannes stifteten die folgenden Äste.

1. Weimarischer Ast:

Sachsen-Weimar-Eisenach.

Stammvater: Wilhelm Hzg von Sachsen-Weimar, geb. 11. April 1598, † 17. Mai 1662, erbt Eisenach mit dem Tode des jüngeren Bruders Albert 1644 (Vertrag 30. März 1645), gefürsteter Gf zu Henneberg (s. oben) 9. Aug. 1660; seine Söhne erben ein Viertel des Hzgtums

Altenburg 16. Mai 1672. Von den sich bildenden vier Zweigen erlosch Eisenach 1671 (fällt an Markfuhl), Jena 1690, Markfuhl-Eisenach (das nunmehr endgültig an Weimar fällt) 1741; Einführung der Erstgeburt 1725; Ghzg von Sachsen-Weimar-Eisenach, sowie Herr zu Blankenhain, Neustadt und Tautenburg 2. April 1815. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin von Sachsen-Weimar-Eisenach, Herzog und Herzogin zu Sachsen mit dem Präd. Hoh.

Carl Alexander August Johann Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, Landgraf in Thüringen, Markgraf zu Meißen, gefürsteter Graf zu Henneberg, Herr zu Blankenhain, Neustadt u Tautenburg ꝛc. ꝛc. Kgl. Hoh., geb. Weimar 24. Juni 1818, Sohn des Ghzgs Carl Friedrich, geb. 2. Febr. 1783, † 8. Juli 1853, und seiner Gem. Maria Pawlowna geb. Gfstin von Rußland, geb. 15. Febr. 1786, verm. 3. Aug. 1804, † 23. Juni 1859, folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range als Gen.-FM., Kgl. sächs. u. Kais. russ. Gen. der Kav., Chef des 5. thüring. Inf.-Rgts Nr. 94 (Großherzog von Sachsen), des Kais. russ. 30. Drag.-Rgts Ingermanland, des Kgl. preuß. Kür.-Rgts Gf Geßler (rhein.) Nr. 8, des Kgl. sächs. Karab.-Rgts u. Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 64, **Dr. hon. causa**, Rektor der Ghzgl. u. Hzgl. sächs. Gesamtuniv. Jena seit 26. Aug. 1853, Kr d. Schw. AO., Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., Seraph.-O., des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. im Haag 8. Okt. 1842 mit Wilhelmine Sophie Przss. der Niederlande, geb. 8. April 1824, † 23. März 1897.

Kinder: 1) † Erbghzg Carl August, geb. 31. Juli 1844, † 20. Nov. 1894; verm. Friedrichshafen 26. Aug. 1873 mit — Pauline Przss. von Sachsen-Weimar-Eisenach ꝛc., geb. 25. Juli 1852, Kgl. Hoh. (s. unten). [Weimar.]

Söhne: (1) Erbghzg Wilhelm Ernst Carl Alexander Friedrich Heinrich Bernhard Albert Georg Herrmann Kgl. Hoh., geb. Weimar 10. Juni 1876, Kgl. preuß. Lt. à la suite des 1. GRgts zu Fuß, des 5. thüring. Inf.-Rgts Nr. 94 (Großherzog von Sachsen), des Kgl. sächs. Karab.-Rgts u. des Kais. russ. Drag.-Rgts Ingermanland Nr. 30, Kr des Schw. AO., des Seraph.-O. ꝛc.

(2) Pr. Bernhard Heinrich Carl Alexander Herrmann Wilhelm Oskar Friedrich Franz, geb. Weimar 18. April 1878, Kgl. preuß. Lt. im 3. GLL.-Rgt, à la suite des 5. thür. Inf.-Rgts Nr. 94 (Großherzog von Sachsen) u. des Kgl. sächs. 1. Königs-Huf.-Rgts Nr. 18. [Potsdam.]

2) Przss. Marie Alexandrine Anna Sophie Augusta Helene, geb. Weimar 20. Jan. 1849; verm. Weimar 6. Febr. 1876 mit Heinrich VII. Pr. Reuß j. L. Durchl.

3) Przss. Elisabeth Sibylle Maria Dorothea Luise Anna Amalia, geb. Weimar 28. Febr. 1854; verm. Weimar 6. Nov. 1886 mit Johann Albrecht Hzg zu Mecklenburg, Regenten von Mecklenburg-Schwerin.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Ghzgs Carl August, geb. 3. Sept. 1757, † 14. Juni 1828, Ehe mit Luise geb. Przss. von Hessen-Darmstadt, geb. 30. Jan. 1757, verm. 3. Okt. 1775, † 14. Febr. 1830.

† Hzg Bernhard, geb. 30. Mai 1792, † 31. Juli 1862; verm. 30. Mai 1816 mit Ida Przss. von Sachsen-Coburg-Meiningen, geb. 25. Juni 1794, † 4. April 1852.

Söhne: 1) Pr. Wilhelm August Eduard, geb. Bushy-Park bei London 11. Okt. 1823, Dr. jur., Kgl. großbrit. Feldmarschall und Oberst des 1. Rgts Life Guards; morg. verm. London 27. Nov. 1851 mit — Lady Augusta Gordon-Lennor a. d. H. der Dukes of Richmond, geb. 14. Jan. 1827, Gräfin von Dornburg (sächsen-weimar. Ernennung v. 26. Nov. 1851), in Großbritannien (infolge kgl. Ordre vom . . .) Prinzessin Edward of Saxe-Weimar.

2) Pr. Herrmann Bernhard Georg, geb. Schl. Altenstein in Meiningen 4. Aug. 1825, Kgl. württ. Gen. der Kav. u. 2. Chef des Drag.-Rgts König (2. württ.) Nr. 26, Kgl. sächs. Gen. der Kav. à la suite d. A., EBürger von Baden-Baden,

Rr des Andreas-O., Schw. AO. ꝛc; verm. Friedrichshafen 17. Juni 1851 mit Auguste Przss. von Württemberg, geb. 4. Okt. 1826, † 3. Dez. 1898. [Stuttgart.]

Kinder: (1) Przss. Pauline Ida Maria Olga Henriette Katharina, geb. Stuttgart 25. Juli 1852; verm. Friedrichshafen 26. Aug. 1873 mit Carl August Erbgbzg von Sachsen-Weimar-Eisenach Kgl. Hoh., † 20. Nov. 1894, s. oben.

(2) Pr. Wilhelm Karl Bernhard Herrmann, geb. Stuttgart 31. Dez. 1853, Kgl. preuß. Maj. à la suite d. A.; verm. Wächtersbach 11. April 1885 mit — Gerta Przss. zu Ysenburg und Büdingen in Wächtersbach, geb. 18. Jan. 1863. [Heidelberg.]

Kinder: [1] Pr. Herrmann Karl Bernhard Ferdinand Friedrich-Wilhelm August Paul Philipp, geb. Düsseldorf 14. Febr. 1886.

[2] Pr. Albert Wilhelm Karl Herrmann Bernhard August Friedrich, geb. Düsseldorf 31. Dez. 1886.

[3] Przss. Sophia Auguste Ida Karoline Pauline Agnes Elisabeth Ernestine, geb. Düsseldorf 25. Juli 1888.

(3) Pr. Bernhard Wilhelm Georg Herrmann, geb. Stuttgart 10. Okt. 1855, Kgl. preuß. Maj. à la suite d. A. [Wiesbaden.]

(4) Pr. Ernst Karl Wilhelm, geb. Stuttgart 9. Aug. 1859, Dr. jur., Kgl. württemb. Maj. im Drag.-Rgt Kgin Olga (1. württemb.) Nr. 25, Adjut. beim Gen.-Kmdo des XIII. (Kgl. württemb.) AKorps. [Stuttgart.]

(5) Przss. Olga-Maria Ida Sophie Pauline Auguste, geb. Stuttgart 8. Sept. 1869. [Stuttgart.]

2. Gothaischer Ast.

Stammvater: Ernst I. der Fromme, Hzg zu Sachsen-Gotha, geb. 25. Dez. 1601, † 26. März 1675; gefürsteter Gf zu Henneberg 9. Aug. 1660; Herr von Kranichfeld 1663, erwirbt ¾ der Altenburger Erbschaft (Altenburg, Coburg u. die Henneberg. Länder) 16. Mai 1672. Teilung durch Ernsts I. Söhne in sieben Zweige, von denen Coburg 1699, Eisenberg 1707, Römhild 1710, Gotha-Altenburg (erwirbt Tonna 1677, Erstgeburt 1685) 11. Febr. 1825 erloschen, während die folgenden drei Zweige noch blühen. — Durch Hausbeschluß der ernestinischen Linien vom 3. April 1844 wird festgesetzt, daß die regier. Hzge zu Sachsen, ihre direkten Nachkommen in erster Generation und präsumtiven Rezierungsnachfolger statt des bisher. Präd. Hzl. Durchl. das Präd. „Hoh." führen werden.

1. Zweig:

Sachsen-Meiningen und Hildburghausen.

Stammvater: Bernhard Hzg zu Sachsen-Meiningen, geb. 10. Sept. 1649, † 27. April 1706; Ererbung eines Teils von Coburg mit dem Tode des Bruders Albert und Annahme des Namens Coburg-Meiningen 1699; Erstgeburt 1701; Erwerbung des Hzgts Hildburghausen (s. oben u. 2. Zweig), der Gfschaft Camburg (s. oben; dieselbe war mit dem Tode des jüngsten in Eisenberg regierenden Bruders Christian an Gotha gefallen 1707) und des Frstts Saalfeld (s. oben u. 3. Zweig), sowie Annahme des Namens Hzg zu Sachsen-Meiningen und Hildburghausen infolge des nach Erlöschen des ältesten Zweiges zu Gotha (11. Febr. 1825) mit den beiden folgenden Zweigen abgeschlossenen Vertrages d. d. Hildburghausen 12. Nov. 1826; Erbfolgeordnung vom 4. März 1896. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin von Sachsen-Meiningen, Herzog und Herzogin zu Sachsen. Präd. s. oben.

Georg II. Herzog von Sachsen-Meiningen und Hildburghausen, zu Jülich, Kleve u. Berg, auch Engern u. Westfalen, souveräner Fürst zu Saalfeld, Landgraf in Thüringen, Markgraf zu Meißen, gefürsteter Graf zu Henneberg, Graf zu Camburg, zu der Mark u. Ravensberg, Herr zu Kranichfeld, Ravenstein ꝛc. ꝛc., Hoh., geb. zu Meiningen 2. April 1826, Sohn des Hzgs Bernhard, geb. 17. Dez. 1800, † 3. Dez. 1882, und seiner Gem. Marie geb. Przss. von Hessen-Cassel, geb. 6. Sept. 1804, verm. 23. März 1825, † 1. Jan. 1888; folgte seinem Vater bei dessen Rücktritt von

der Regierung 20. Sept. 1866; Kgl. preuß. Gen. der Inf., Chef des 2. thür. Inf.-Rgts Nr. 32 u. des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95, Kgl. sächs. Gen. à la suite d. A., Rr des Andreas-O., Annunc.-O., des Schw. AO. ꝛc.; verm. I) Charlottenburg 18. Mai 1850 mit Charlotte Przss. von Preußen, geb. 21. Juni 1831, † 30. März 1855; II) Langenburg 23. Okt. 1858 mit Feodore Przss. zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 7. Juli 1839, † 10. Febr. 1872; III) morg. Liebenstein 18. März 1873 mit — Helene Franz, geb. . . . . 30. Mai 1839 (durch sachsen-meining. Verleihung vom 18. März 1873) Freifrau von Heldburg.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Erbpr. Bernhard Friedrich Wilhelm Albrecht Georg, geb. Meiningen 1. April 1851, Dr. phil. hon. causa der Univ. Breslau, Kgl. preuß. Gen. der Inf. und kmd. Gen. des VI. AKorps, à la suite des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95, des Kaiser Franz GGren.-Rgts Nr. 2 u. des Kgl. sächs. 1. (Leib-)Gren.-Rgts Nr. 100, Rr des Schw. AO. ꝛc.; verm. Berlin 18. Febr. 1878 mit — Charlotte Przss. von Preußen Kgl. Hoh., geb. 24. Juli 1860, Chef des Gren.-Rgts Kronprinz Friedrich Wilhelm (2. schles.) Nr. 11. [Breslau.]

Tochter: Przss. Feodora Viktoria Auguste Marianne Maria Durchl., geb. Potsdam 12. Mai 1879; verm. Breslau 24. Sept. 1898 mit Pr. Heinrich XXX. Reuß j. L. Durchl.

2) Przss. Marie Elisabeth, geb. Meiningen 23. Sept. 1853. [Meiningen.]

b) **2r Ehe:** 3) Pr. Ernst Bernhard Viktor Georg, geb. Meiningen 27. Sept. 1859, Kgl. preuß. Hptm. à la suite d. A. u. des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95; morg. verm. München 20. Sept. 1892 mit — Katharina Jensen, geb. Kiel 25. Jan. 1874, (durch sachsen-meining. Verleihung vom 20. Sept. 1892) Freifrau von Saalfeld. [Frankfurt a./M.]

Kinder: Freiherr und Freiin von Saalfeld, s. Taschenb. der Freiherrl. Häuser.

4) Pr. Friedrich Johann Bernhard Hermann Heinrich Moritz, geb. Meiningen 12. Okt. 1861, Kgl. preuß. Maj. u. Abt.-Kmdr im Feld-Art.-Rgt Nr. 59, à la suite des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95; verm. Neudorf 25. April 1889 mit — Adelheid Gfin zur Lippe-Biesterfeld, geb. 22. Juni 1870. [Köln a. Rh.]

Kinder: (1) Przss. Karola Feodora Charlotte Marie Adelheid Auguste Mathilde, geb. Hannover 29. Mai 1890.
(2) Przss. Adelheid Erna Karoline Marie Elisabeth, geb. Cassel 16. Aug. 1891.
(3) Pr. Georg, geb. Cassel 11. Okt. 1892.
(4) Pr. Ernst Leopold Friedrich Wilhelm Otto, geb. Hannover 23. Sept. 1895.
(5) Przss. Luise Marie Elisabeth Mathilde Helene Katharina, geb. Köln a/Rh. 13. März 1899.

Schwester.

Przss. Auguste Luise Adelheid Karoline Ida, geb. Meiningen 6. Aug. 1843, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Meiningen 15. Okt. 1862 mit Moritz Pr. von Sachsen-Altenburg ꝛc.

2. Zweig:
Sachsen-Altenburg
(vormals Hildburghausen).

Stammvater: Ernst Hzg von Sachsen-Hildburghausen, geb. 12. Juli 1655, † 17. Okt. 1715, führt die Erstgeburt ein; Erwerbung des Hzgts Altenburg (s. oben) und Abtretung des Hzgts Hildburghausen an den 1. Zweig (s. dort) 12. Nov. 1826. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin von Sachsen-Altenburg, Herzog und Herzogin zu Sachsen. Prädd. s. oben Einleit. zu Gothaischer Ast.

Ernst Friedrich Paul Georg Nikolaus Herzog von Sachsen-Altenburg ꝛc. ꝛc. Hoh., geb. Hildburghausen 16. Sept. 1826, Sohn des Herzogs Georg, geb. 24. Juli 1796, † 3. Aug. 1853, u. seiner Gem. Marie Przss. von Mecklenburg-Schwerin, geb.

31. März 1860, verm. 7. Dt. 1825, † 24. Dkt. 1869, folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Inf., à la suite des 1. thür. Inf.-Regts Nr. 31, des thür. Hus.-Regts Nr. 12, Kais. sächs. Gen. der Inf., Chef des 8. thür. Inf.-Regts Nr. 153, des 2. sächs. Ulanen-Nr. 6, des Kgl. sächs. 1. Ulanen-Nr. 17 und der Kais. und kgl. ö. Inf.-Regts Wiselkow, Nr. des Ausdens-D., Chefs-D., des Schw.-Nr., Cercavich-D. 2c.; verm. Prinzess. 28. April 1853 mit Agnes Prinz. von Anhalt, ged. 24. Juni 1824, † 23. Dkt. 1897.

Prinzen.

Pr. Moritz Franz Friedrich Konstantin Alexander Heinrich August Karl Albrecht, gen. Eisenberg, 24. Dkt. 1829. Dr. hon. c., Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite des Leib-Gren.-Regts Nr. 8 und des 8. thür. Inf.-Regts Nr. 153, Kgl. sächs. Gen. der Kav. à la suite d. R. Nr. des Kürassier-Regts Prinz Albrecht v. Preußen Nr. 18, verm. mit —

Auguste Prinz. von Sachsen-Meiningen jr., geb. 6. Aug. 1843, Dt. des Kgl. sächs. Theresien-O. [Meiningen.]

Kinder: 1) Prinz. Marie Anne, geb. Altenburg 14. März 1864; verm. Altenburg 16. April 1882 mit Georg Prinz., jetzigem Fürsten zu Schaumburg-Lippe Durchl.

2) Prinz. Elisabeth Auguste Marie Agnes, geb. Meiningen 26. Jan. 1865; verm. als Fürstin zu Wied Altenburg-Neuwied-Schloß 27. April 1884 mit Konstantin Konstantinowitsch Hoheit von Russland Kais. Hoh.

3) Pr. Ernst Bernhard Georg Johann Karl Friedrich Peter Albert, geb. Altenburg 24. Aug. 1871, Kgl. preuß. Leutn. à la suite des Gren.-Regts Nr. 12, à la suite des 8. thür. Inf.-Regts Nr. 153 u. des Kgl. sächs. 1. Ulan.-Nr. 17, verm. Bückeburg 17. Febr. 1898 mit — Adelheid Prinz. zu Schaumburg-Lippe, geb. 22. Sept. 1875, † Potsdam 1900.

Tochter: Prinz. Charlotte Marie Agnes Ernestine Auguste Bathildis Marie Therese Adelheid, geb. Potsdam 4. März 1899.

4) Prinz. Luise Charlotte Marie Agnes, geb. Altenburg 11. Aug. 1873; verm. Altenburg 6. Febr. 1895 mit Eduard Pr. von Anhalt Hoh.

Vaters-Brüder

aus der Ernestinischen, der Linie Sachsen-Koburg-Saalfeldgymnasium, später von Sachsen-Altenburg, geb. 29. April 1763, † 29. Sept. 1834, m. mit Augustine Prinz. von Württemberg-Oels, geb. 17. Nov. 1769, verm. 3. Sept. 1785, † 14. Mai 1818.

1. † Ein Zwilling, geb. 27. Aug. 1789, † 25. Nov. 1863; verm. 24. Mai 1817 mit Prinz. Pauline von Württemberg, geb. 26. Juni 1798, † 28. Nov. 1845.

Töchter: 1) Prinz. Alexandrine Marie Wilhelmine Katharina Charlotte Therese Henriette Luise Pauline Elisabeth Friedrich Georgine, geb. Hildburghausen 21. April 1818; verm. Hannover 29. Febr. 1843 mit Georg Prinz., nachher, König Georg V. von Hannover, Majestät, † 12. Juni 1878.

2) Prinz. Henriette Friederike Therese Elisabeth, geb. Hildburghausen 9. Dkt. 1820. [Altenburg.]

3) Prinz. Alexandra Friederike Henriette Pauline Marianne Elisabeth, geb. Altenburg 8. Juli 1830, Gem. Kais. Kgl. u. Apost. Dcm.-Kgl. Hoheit, Erz. Hzg. Joseph Karl, Nr. des Kgl. bayr. Chevaux-L.; verm. als Alexandra Josephowna (orthod.) Gem. Großfürst 11. Sept. 1848 mit Konstantin Nikolajewitsch Hoheit von Russland Kais. Hoh., † 25. Jan. 1892.

2. † Pr. Eduard, geb. 8. Juli 1804, † 16. Mai 1852; verm. 1) 25. Juli 1835 mit Amalie Prinz. von Hohenzollern-Sigmaringen, geb. 20. April 1818, † 14. Jan. 1841; 2) 8. März 1842 mit Julie Prinz. Hohenberg, geb. 3. Dez. 1822, † 29. Mai 1873 als morganatische Prinz. Schaumburg-Lippe.

Kinder: a) I. Ehe: 1) Prinz. Therese Amalie Auguste Josephine Antonette, geb. Ansbach 21. Dez. 1836; verm. Altenburg 16. April 1863

137. Zweig. — Schmidt 18. November 1899.

mit August Pr. von Schweden u. Norwegen, Hzg von Dalekarlien, Kgl. Hoh., † 4. März 1873.

2) Przss. Antoinette Charlotte Marie Josephine Karoline Frida, geb. Bamberg 17. April 1838, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Altenburg 22. April 1854 mit Friedrich Erbpr., jetzigem Hzg von Anhalt, Hoh.

b) **2r Ehe:** 3) Pr. Albert Heinrich Joseph Karl Viktor Georg Friedrich, geb. München 14. April 1843, Kgl. preuß. Gen. d. Kav. à la suite d. A., des 8. thür. Inf.-Rgts Nr. 153 u. des thür. Hus.-Rgts Nr. 12, Kgl. sächs. Gen. der Kav. à la suite d. A., ehem. Kais. russ. Gen.-Major à la suite S. M., Rr des Andreas-O., ERr des Joh.-O. 2c.; verm. I) Berlin 6. Mai 1885 mit Marie Przss. von Preußen, geb. 14. Sept. 1855, † 20. Juni 1888, vw. Przss. (Heinrich, † 13. Jan. 1879) der Niederlande; II) Remplin 13. Dez. 1891 mit — Helene Hzgin zu Mecklenburg, geb. 16. Jan. 1857. [Schl. Serrahn in Mecklenburg-Schwerin.]

Töchter 1r Ehe: (1) Przss. Olga Elisabeth Karola Viktoria Maria-Anna Agnes Antoinette, geb. Schl. Albrechtsberg bei Dresden 17. April 1886.

(2) Przss. Maria, geb. Schl. Albrechtsberg 6. Juni 1888.

4) Przss. Marie Gasparine Amalie Antoinette Karoline Charlotte Elisabeth Luise, geb. München 28. Juni 1845, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Altenburg 12. Juni 1869 mit Karl Günther Erbpr., jetzigem Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen, Durchl.

3. Zweig:

Sachsen-Coburg und Gotha (vorm. Coburg-Saalfeld).

Stammvater: Johann Ernst Hzg zu Sachsen-Saalfeld, geb. 22. Aug. 1658, † 17. Dez. 1729; erbt das Hzgt. Coburg (s. oben) mit dem Tode des Hzgs Albert 1699; Einführung der Erstgeburt 1733; Annahme des Namens Saalfeld-Coburg 1735; Ererbung des Hzgts Gotha (s. oben) und Abtretung des Frstts Saalfeld an den 1. Zweig (s. dort) 12. Nov. 1826; Annahme des Titels Hzg zu Sachsen-Coburg und Gotha 16. Nov. 1826. — S. Jahrg. 1831, S. (1), und 1848, S. 1. — Die Pzss.-Töchter des jetzt reg. Hzgs führen den Titel Prinzessin von Sachsen-Coburg u. Gotha, Kgl. Prinzessin von Großbritannien u. Irland, Herzogin zu Sachsen mit dem Präd. Kgl. Hoh., die übrigen Mtgl. des Hauses den Titel Prinz und Prinzessin von Sachsen-Coburg u. Gotha, Herzog und Herzogin zu Sachsen. Präd. s. oben Einleit. zu Gothaischer Ast.

Alfred Ernst Albert Herzog von Sachsen-Coburg u. Gotha, Kgl. Prinz von Großbritannien u. Irland, Herzog von Edinburg, Graf von Ulster u. von Kent, auch Herzog zu Jülich, Kleve u. Berg, zu Engern u. Westfalen, Landgraf in Thüringen, Markgraf zu Meißen, gefürsteter Graf zu Henneberg, Graf zu der Mark u. Ravensberg, Herr zu Ravenstein u. Tonna 2c. Kgl. Hoh., geb. Schl. Windsor 6. Aug. 1844, zweiter Sohn des Pr. Albert von Sachsen-Coburg u. Gotha 2c., geb. 26. Aug. 1819, † 14. Dez. 1861, und seiner Gem. Viktoria, Kgin von Großbritannien u. Irland, geb. 24. Mai 1819, verm. 10. Febr. 1840; folgte seinem Oheim, dem Hzg Ernst II. (s. unten); Kgl. preuß. u. Kgl. sächs. Gen. der Inf., Adm. à la suite der Kais. D. Marine, Chef des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95 u. des 2. rhein. Hus.-Rgts Nr. 9, Oberst-Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 84, Kgl. großbritann. Adm. der Flotte, Chef der Art. und der Inf. der Kgl. großbritann. Marine, Chef der Kais. russ. 2. Flotteneequipage des Schwarzen Meeres, Rr des Hosenb.-O., Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., des Schw. AO., Seraph.-O. 2c.; verm. St. Petersburg 23. Jan. 1874 mit — **Maria** Gfstin von Rußland Kais. u. Kgl. Hoh., geb. 17. Okt. 1853 (orthodox), à la suite des Kgl. preuß. Kaiser Alexander GGren.-Rgts Nr. 1, Chef des Kais. russ. Jamburgschen 41. Drag.-Rgts.

Kinder: 1) † Erbpr. Alfred, s. Nekrolog.

2) Przss. Maria Alexandra Viktoria, geb. Eastwell Park 29. Okt. 1875; verm. Sigmaringen 10. Jan. 1893 mit Ferdinand Pr. von Rumänien Kgl. Hoh.

3) Przss. Viktoria Melita, geb. auf Malta 25. Nov. 1876, 1. Inh. des 8. Ghzgl. hess. Inf.-Rgts (Leib-Rgts) Nr. 117; verm. Coburg 19. April 1894 mit Ernst Ludwig Ghzg von Hessen u. bei Rhein Kgl. Hoh.

4) Przss. Alexandra Luise Olga Viktoria, geb. Coburg 1. Sept. 1878; verm. Coburg 20. April 1896 mit Ernst Erbpr. zu Hohenlohe-Langenburg Durchl.

5) Przss. Beatrice Leopoldine Viktoria, geb. Eastwell Park 20. April 1884.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Hzgs Ernst I., geb. 2. Jan. 1784, † 29. Jan. 1844, 1. Ehe mit Luise Przss. von Sachsen-Gotha-Altenburg, geb. 21. Dez. 1800, verm. 31. Juli 1817, † 30. Aug. 1831.

† Ernst II. Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha, geb. 21. Juni 1818, † 22. Aug. 1893; verm. Karlsruhe 3. Mai 1842 mit — Alexandrine Przss. von Baden, geb. 6. Dez. 1820, Hoh. [Coburg.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Hzgs Franz von Sachsen-Saalfeld-Coburg, geb. 15. Juli 1750, † 9. Dez. 1806, 2. Ehe mit Auguste Gfin Reuß zu Lobenstein und Ebersdorf, geb. 19. Jan. 1757, verm. 13. Juni 1777, † 16. Nov. 1831.

1. † Pr. Ferdinand, geb. 28. März 1785, † 27. Aug. 1851; verm. 2. Jan. 1816 mit Antonie Pzss. (oesterr. Erhebung v. 15. Nov. 1815) von Kohary, geb. 2. Juli 1797 (kath.), † 25. Sept. 1862.

Söhne (kath.): 1) † Pr. Ferdinand, König von Portugal, s. Portugal.

2) † Pr. August, geb. 13. Juni 1818, † 26. Juli 1881 (K. u. K. oesterr. Verleihung des Prädikates Hoheit für den Prinzen u. seine Nachkommen d. d. 2. Mai 1881); verm. Paris 20. April 1843 mit — Klementine Przss. von Orleans Kgl. Hoh., geb. 3. Juni 1817, StkrD. [Schl. Ebenthal in Oesterreich.]

Kinder: (1) Pr. Ferdinand Philipp Maria August Raphael, geb. Paris 28. März 1844, K. u. K. FML., Gen.-Lt. à la suite des 1. bulgar. Reiter-Rgts, Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc. [Wien]; verm. Brüssel 4. Febr. 1875 mit — Luise Przss. von Belgien ꝛc. Kgl. Hoh., geb. 18. Febr. 1858, StkrD. [. . . .]

Kinder: [1] Pr. Leopold Klemens Philipp August Maria, geb. Szent Antal in Ungarn 19. Juli 1878, K. u. K. OLt. im Hus.-Rgt Gf Rádasdy Nr. 9. [Oedenburg.]

[2] Przss. Dorothea Marie Henriette Auguste Luise, geb. Wien 30. April 1881; verm. Coburg 2. Aug. 1898 mit Ernst Günther Hzg zu Schleswig-Holstein Hoh.

(2) Pr. Ludwig August Maria Eudes, geb. Eu (franz. Dep. Seine-inf.) 9. Aug. 1845, K. u. K. FAdm.; verm. Rio de Janeiro 15. Dez. 1864 mit Leopoldina Przss. von Braganza, geb. 13. Juli 1847, † 7. Febr. 1871. [. . . .]

Söhne: [1] Pr. Peter August Ludwig Maria Michael Gabriel Raphael Gonzaga, geb. Rio de Janeiro 19. März 1866. [. . . .]

[2] Pr. August Leopold Philipp Maria Michael Gabriel Raphael Gonzaga, geb. Rio de Janeiro 6. Dez. 1867, K. u. K. Linienschiffs-Lt.; verm. Wien 30. Mai 1894 mit — Karolina Maria Immakulata Kais. Przss. u. Ehzgin von Oesterreich ꝛc. K. u. K. Hoh., geb. 5. Sept. 1869, StkrD. [Pola.]

Kinder: a) Pr. August Klemens Karl Joseph Maria Michael Gabriel Raphael Gonzaga, geb. Pola 27. Okt. 1895.

b) Przss. Klementine Maria Theresa Josepha Leopoldine Viktoria Raphaele Michaele Gabriele Gonzaga, geb. Pola 23. März 1897.

c) Pzss. Maria Karoline Philomene Ignatia Pauline Josepha Michaele Gabriele Raphaele Gonzaga, geb. Pola 10. Jan. 1899.

[3] Pr. Ludwig Gaston Klemens Maria Michael Gabriel Raphael Gonzaga, geb. Ebenthal 15. Sept. 1870, K. u. K. OLt im 4. Rgt der Tiroler Kaiser-Jäger. [Linz.]

(3) Przss. Marie Adelheid Amalie Klothilde, geb. Neuilly 8. Juli 1846, StkrD.; verm. Coburg 12. Mai 1864 mit Joseph Kais. Pr. und Ehzg von Oesterreich K. u. K. Hoh.

(4) Pr. Ferdinand Maximilian Karl Leopold Maria, geb. Wien 26. Febr. 1861, wurde 7. Juli 1887 von der bulgarischen Nationalversammlung als Ferdinand I. zum Fürsten von Bulgarien erwählt und als solcher mit dem Prädikat Kgl. Hoh. von der Pforte durch Firman vom 2./14. März 1896 bestätigt; Kais. türk. Gen.-Gouverneur von Ostrumelien und Gen.-Feldmarschall, Gen.-Adjut. des Sultans, Nr des Andreas-O., Annunc.-O. 2c.; verm. Villa Pianore (Provinz Lucca, Italien) 8./20. April 1893 mit Marie Luise Przss. von Bourbon von Parma, geb. 17. Jan. 1870, † 19./31. Jan. 1899.

Kinder: [1] Pr. Boris Klemens Robert Maria Pius Ludwig Stanislaus Xaver, Pr. von Tirnowo, Kgl. Hoh., geb. Sofia 18./30. Jan. 1894, orthodox seit 2./14. Febr. 1898, Chef des bulg. 4. Inf.-Rgts, des 4. Kav.- u. des 3. Art.-Rgts.

[2] Pr. Kyrill Heinrich Franz Ludwig Anton Karl Philipp, Pr. von Preslav, geb. Sofia 5./17. Nov. 1895.

[3] Przss. Eudoxie-Auguste Philippine Klementine Marie, geb. Sofia 5./17. Jan. 1898.

[4] Pzss. Nadeschda Klementine Maria Pia Majella, geb. Sofia 18./30. Jan. 1899.

2. † Prinz Leopold, König der Belgier, s. Belgien.

II. Albertinische Linie.

Königliches Haus Sachsen.

Katholisch. — Stammvater: Albrecht III. der Beherzte, Hzg zu Sachsen 2c., geb. 27. Juli 1443, † 12. Sept. 1500, erwirbt die Lehensanwartschaft auf das Hzgt. Kleve und die Gfschaft Mark (s. Preußen) 1483; Kurfürst von Sachsen (s. I. Linie) 4. Juni 1547; gefürsteter Gf zu Henneberg (s. I. Linie u. Preußen) 1583 (bis 10. Juni 1815); Erwerbung des Vogtlandes (s. Reuß) 1589; Bestätigung der Titel Hzg zu Jülich, Kleve, Berg, Gf zu der Mark und Ravensberg (s. Preußen) und Herr zu Ravenstein (s. oben) 19. Sept. 1666; Markgf der Ober- u. Niederlausitz (s. oben, sowie Oesterreich u. Preußen) 30. Mai 1635 (bis 10. Juni 1815); König von Polen 27. Juni 1697 (bis 5. Okt. 1763); König von Sachsen 11. Dez. 1806. — S. Jahrg. 1848, S. 6. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin von Sachsen, Herzog und Herzogin zu Sachsen mit dem Präd. Kgl. Hoh.

Albert Friedrich August Anton Ferdinand Joseph Karl Maria Baptist Nepomuk Wilhelm Xaver Georg Fidelis König von Sachsen Majestät, geb. Dresden 23. April 1828, Sohn des Königs Johann, geb. 12. Dez. 1801, † 29. Okt. 1873, und seiner Gem. Amalie geb. Przss. von Bayern, geb. 13. Nov. 1801, verm. 21. Nov. 1822, † 8. Nov. 1877, folgte seinem Vater; Kgl. preuß. u. Kais. russ. Gen.-FM., Chef des Kgl. sächs. 1. (Leib-) Gren.-Rgts Nr. 100, des GReiter-Rgts, des 1. Königs-Huf.-Rgts Nr. 18 u. des 1. Feld-Art.-Rgts Nr. 12, des Kgl. preuß. Drag.-Rgts König Albert von Sachsen (ostpreuß.) Nr. 10 u. des 2. GUl.-Rgts, des Kgl. bayr. 15. Inf.-Rgts König Albert von Sachsen, des Kgl. württemb. Inf.-Rgts Alt-Württemberg Nr. 121 u. des Kais. russ. 4. Inf.-Rgts Kopor, Inh. des K. u. K. Drag.-Rgts König von Sachsen Nr. 3, Nr des Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., Hosenb.-O., Schw. AO., Seraph.-O., des oesterr. O. v. GVließ 2c.; verm. Dresden 18. Juni 1853 mit — **Karoline (Karola)** Przss.

von Wasa, geb. 5. Aug. 1833, Chef des 2. Kgl. sächs. Königin-Hus.-Rgts Nr. 19, StkrD. ꝛc.

Geschwister.

1. Przss. Maria Elisabeth Marimiliana Ludovika Amalie Franziska Sophie Leopoldine Anna Baptista Xaveria Nepomucena, geb. Dresden 4. Febr. 1830, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. I) Dresden 22. April 1850 mit Ferdinand Pr. von Sardinien, Hzg von Genua († 10. Febr. 1855); II) morg. Stresa im Okt. 1856 mit Niccolo Marchese Rapallo † 27. Nov. 1882.
2. Pr. Friedrich August Georg Ludwig Wilhelm Maximilian Karl Maria Nepomuk Baptist Xaver Cyriakus Romanus, geb. Pillnitz 8. Aug. 1832, Gen.-FM. des D. Reichsheeres, Gen.-Insp. der 2. Armee-Insp. u. kmd. Gen. des XII. (1. Kgl. sächs.) AKorps, Chef des 7. Inf.-Rgts Nr. 106, des Schützen-(Füs.-) Rgts Nr. 108, à la suite des GReiter-Rgts u. des 1. Feld-Art.-Rgts Nr. 12, Chef des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Hennigs v. Treffenfeld (altmärk.) Nr. 16, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 11, Rr des Andreas-O., des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc.; verm. Lissabon 11. Mai 1859 mit Maria Anna Infantin von Portugal, geb. 21. Juli 1843, † 5. Febr. 1884. [Dresden.]

   Kinder: 1) Przss. Mathilde Marie Auguste Viktoria Leopoldine Karoline Luise Franziska Josepha, geb. Dresden 19. März 1863.

   2) Pr. Friedrich August Johann Ludwig Karl Gustav Gregor Philipp, geb. Dresden 25. Mai 1865, Kgl. sächs. Gen.-Lt. u. Kmdr der 1. Div. Nr. 23, Chef des 5. Inf.-Rgts Nr. 104, à la suite des 1. (Leib-) Gren.-Rgts Nr. 100 u. des 1. Königs-Hus.-Rgts Nr. 18, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des GSchützen-Bat., Oberstlnh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 45, Rr des Andreas-O., des oesterr. O. v. GVließ, Schw. AO. ꝛc.; verm. Wien 21. Nov. 1891 mit — Luise Antoinette Maria Kais. Przss. u. Ehzgin von Oesterreich ꝛc. K. u. K. Hoh., geb. 2. Sept. 1870, StkrD. [Dresden.]

      Kinder: (1) Pr. Friedrich August Georg Ferdinand Albert Karl Anton Maria Paul Marcellus, geb. Dresden 15. Jan. 1893.

      (2) Pr. Friedrich Christian Albert Leopold Anno Sylvester Makarius, geb. Dresden 31. Dez. 1893.

      (3) Pr. Ernst Heinrich Ferdinand Franz Joseph Otto Maria Melchiades, geb. Dresden 9. Dez. 1896.

   3) Przss. Maria Josepha Luise Philippine Elisabeth Pia Angelika Margarete, geb. Dresden 31. Mai 1867, höchste Schutzfrau des StkrD.; verm. Dresden 2. Okt. 1886 mit Otto Franz Joseph Kais. Pr. und Ehzg von Oesterreich ꝛc. K. u. K. Hoh.

   4) Pr. Johann Georg Pius Karl Leopold Maria Januarius Anakletus, geb. Dresden 10. Juli 1869, Kgl. sächs. Oberstl. u. Bat.-Kmdr im Schützen-(Füsilier-)Rgt Pr. Georg Nr. 108 und à la suite des GReiter-Rgts, Chef des 8. Inf.-Rgts Nr. 107, Kgl. preuß. Oberstlt. à la suite des 2. GUl.-Rgts, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc.; verm. Stuttgart 5. April 1894 mit — Isabella Hzgin von Württemberg, geb. 30. Aug. 1871, StkrD. [Dresden.]

   5) Pr. Max Wilhelm August Albert Karl Gregor Odo, geb. Dresden 17. Nov. 1870, Dr. jur. et theol., Priester seit 26. Juli 1896, Kuratpriester an der St. Elisabethkirche zu Nürnberg, Rr des Schw. AO. ꝛc.

   6) Pr. Albert Karl Anton Ludwig Wilhelm Viktor, geb. Dresden 25. Febr. 1875, Kgl. sächs. Rittm. u. Esk.-Chef im 1. Ul.-Rgt Nr. 17 Kaiser Franz Joseph von Oesterreich, König von Ungarn, Hptm. à la suite des 2. Jägerbat. Nr. 13, Rr des Schw. AO. ꝛc. [Oschatz.]

Savoyen, s. Italien.

Schaumburg-Lippe

(Haus Lippe, s. dort).

Reformiert. — Bückeburg. — Stammvater: Philipp Gf u. Edler Herr zur Lippe, geb. 18. Juli 1601, † 10. April 1681, Herr von Alverdissen, Lipperode und Uhlenburg 1613, erbt die Schauenburgschen Ämter Stadthagen, Bückeburg rc. und wird Gf zur Lippe-Schauenburg (Ruine bei Rinteln im preuß. Reg.-Bez. Cassel) infolge der Ehe seines Vaters (s. Lippe) mit Elisabeth, Ottos IV. Gfn von Holstein-Pinneberg a. d. H. der Herren von Schaumburg († 1576) Tochter, 1640; Fürst zu Schaumburg-Lippe 18. April 1807. — S. Jahrg. 1848, S. 44. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin zu Schaumburg-Lippe mit dem Präd. Durchl.

Stephan Albrecht **Georg** Fürst zu Schaumburg-Lippe, Edler Herr zur Lippe, Graf zu Schwalenberg und Sternberg rc. Durchl., geb. Bückeburg 10. Okt. 1846, folgte seinem Vater, dem Fürsten Adolf Georg, geb. 1. Aug. 1817, † 8. Mai 1893; Kgl. preuß. Gen. der Kav. u. Chef des Kgl. preuß. Jägerbat. (westfäl.) Nr. 7, Rr des Eleph.-O., des Schw. AO., EKr des Joh.-O. rc.; verm. Altenburg 16. April 1882 mit — **Marie Anna** Przss. von Sachsen-Altenburg rc. Hoh., geb. 14. März 1864.

Söhne: 1) Erbpr. Adolf Bernhard Moritz Ernst Woldemar, geb. Stadthagen 23. Febr. 1883, Kgl. preuß. Lt. à la suite des westf. Jäger-Bat. Nr. 7. [Braunschweig.]
2) Pr. Moritz Georg, geb. Stadthagen 11. März 1884, Kgl. preuß. Lt. à la suite des westf. Jäger-Bat. Nr. 7. [Braunschweig.]
3) Pr. Ernst Wolrad, geb. Stadthagen 19. April 1887.
4) Pr. Stephan Alexander Viktor, geb. Stadthagen 21. Juni 1891.
5) Pr. Heinrich Konstantin Friedrich Ernst, geb. Bückeburg 25. Sept. 1894.

Geschwister.

1. Przss. Hermine, geb. Bückeburg 5. Okt. 1845; verm. Bückeburg 16. Febr. 1876 mit Maximilian Hzg von Württemberg Kgl. Hoh., † 28. Juli 1888.
2. Pr. Peter Hermann, geb. Bückeburg 19. Mai 1848, Kgl. preuß. Oberst à la suite des westfäl. Jägerbat. Nr. 7. [Bückeburg.]
3. Pr. Otto Heinrich, geb. Bückeburg 13. Sept. 1854, Kgl. preuß. Maj. à la suite des 2. Garde-Ul.-Rgts, kmdt zur Dienstleistung bei dem Stabe des Generalkommandos des XVI. AKorps; morg. verm. Elsen 28. Nov. 1893 mit — Anna Luise von Köppen a. d. H. Ringelsbruch, geb. St. Goarshausen 3. Febr. 1860 (kath.), Gräfin von Hagenburg (schaumb.-lipp. Erhebung d. d. 20. Nov. 1893). [Metz.]
   Kinder: Siehe Taschenbuch der Gräflichen Häuser.
4. Pr. Adolf Wilhelm Viktor, geb. Bückeburg 20. Juli 1859, Kgl. preuß. Oberst à la suite des Hus.-Rgts König Wilhelm I. (1. rhein.) Nr. 7 u. des westfäl. Jäger-Bat. Nr. 7, Rr des Schw. AO. rc.; verm. Berlin 19. Nov. 1890 mit — Viktoria Przss. von Preußen Kgl. Hoh., geb. 12. April 1866, Chef des 5. westf. Inf.-Rgts Nr. 53.

Mutter.

vw. Fürstin Hermine zu Schaumburg-Lippe Durchl., geb. Przss. zu Waldeck u. Pyrmont, geb. 29. Sept. 1827; verm. Arolsen 25. Okt. 1844. [Bückeburg.]

Vaters-Geschwister.

aus des Großvaters, des Fürsten Georg Wilhelm, geb. 20. Dez. 1784, † 21. Nov. 1860, Ehe mit Ida Przss. zu Waldeck u. Pyrmont, geb. 26. Sept. 1796, verm. 23. Juni 1816, † 12. April 1869.

1. † Przss. Adelheid, s. Nekrolog.
2. Pr. Wilhelm Karl August, geb. Bückeburg 12. Dez. 1834, Herr der Fürstl. Sekundogenitur-Hschaft Nachod in Böhmen, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr.

Reichsrats, K. u. K. FML u. Oberst-Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 40; verm. Dessau 30. Mai 1862 mit — Bathildis Prinzessin von Anhalt Hoh., geb. 29. Dez. 1837. [Bückeburg u. Schl. Nachod, im Sommer Ratibořitz bei Böhm.-Skalitz.]

Kinder: 1) Prinzessin Charlotte Marie Ida Luise Hermine Mathilde, geb. Ratibořitz 10. Okt. 1864, Chef des Ul.-Rgts König Wilhelm I. (2. württemb.) Nr. 20, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Bückeburg 8. April 1886 mit Wilhelm Pr., jetzigem König von Württemberg, Majestät.

2) Pr. Friedrich Georg Wilhelm Bruno, geb. Ratibořitz 30. Jan. 1868, K. u. K. Rittm. im Hus.-Rgt Gf Nádasdy Nr. 9; verm. Kopenhagen 5. Mai 1896 mit — Luise Prinzessin von Dänemark Kgl. Hoh., geb. 17. Febr. 1875. [Oldenburg.]

Kinder: (1) Prinzessin Marie Luise Dagmar Bathildis Charlotte, geb. Oldenburg 10. Febr. 1897.

(2) Pr. Christian Nikolaus Wilhelm Friedrich Albert Ernst Stephan, geb. Oldenburg 20. Febr. 1898.

3) Pr. Christian Albrecht Gaetano Karl Wilhelm, geb. Ratibořitz 24. Okt. 1869, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Pr. Albrecht von Preußen Nr. 6; verm. Stuttgart 6. Mai 1897 mit — Elsa Herzogin von Württemberg Kgl. Hoh., geb. 1. März 1876. [Wels.]

Söhne: (1) Pr. Wilhelm Eugen Konstantin Georg Max, geb. Wels 28. März 1898.

(2) Pr. Franz Joseph Adolf Ernst, geb. Wels 1. Sept. 1899.

4) Pr. Maximilian August Jaroslav Adalbert Hermann, geb. Ratibořitz 13. März 1871, Kgl. württemb. OLt im Ul.-Rgt König Wilhelm I. (2. württemb.) Nr. 20, kmdt zum Militär-Reitinstitut; verm. Stuttgart 3. Nov. 1898 mit — Olga Herzogin von Württemberg Kgl. Hoh., geb. 1. März 1876. [Hannover.]

Sohn: Pr. Wilhelm Eugen Georg Friedrich August Albrecht, geb. Hannover 9. August 1899.

5) Prinzessin Bathildis Marie Leopoldine Anna Auguste, geb. Ratibořitz 21. Mai 1873; verm. Nachod 9. Aug. 1895 mit Friedrich Fürsten zu Waldeck u. Pyrmont Durchl.

6) Prinzessin Friederike Adelheid Marie Luise Hilda Eugenie, geb. Ratibořitz 22. Sept. 1875; verm. Bückeburg 17. Febr. 1898 mit Ernst Pr. von Sachsen-Altenburg ꝛc. Hoh.

7) Prinzessin Alexandra Karoline Marie Ida Henriette Juliane, geb. Ratibořitz 9. Juni 1879.

3. Prinzessin Elisabeth Wilhelmine Auguste Marie, geb. Bückeburg 5. März 1841; verm. 30. Jan. 1866 mit Wilhelm Pr. nachher. Fürsten von Hanau (geschieden im Juni 1868). [Wiesbaden.]

Schwarzburg.

Lutherisch. — Ahnherr: Gundar von Keverenburg (ehem. Burg bei Arnstadt), comes in pago Thuringia um 700; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Günther II. († 1109) Gfn von Kevernburg-Schwarzburg (Burg und Dorf a. d. Schwarza); Erwerb von Arnstadt (von der 1385 erloschenen Käfernburger Linie) 1306; Erwerb von Leutenberg um 1330, von Frankenhausen um 1345; (deutscher König 1. Jan. bis 26. Mai 1349); Ererbung von Sondershausen (von den Gfn von Hohnstein) 1356; Erhebung zu einem der Vier Gfn des Reiches 25. Dez. 1356, bestätigt 1518; Ererbung von Rudolstadt (von den Gfn von Orlamünde) um 1360; Besitzteilung unter Günthers XL., geb. 1499, † 1552, Gfn von Schwarzburg-Blankenburg-Arnstadt-Sondershausen u. Frankenhausen, Söhnen, von denen zwei die folgenden Linien stifteten, 25. Febr. 1584. — S. Jahrg. 1832, S. (57), und 1848, S. 74.

I. Schwarzburg-Sondershausen.

Stammvater: Johann Günther Gf zu Schwarzburg-Sondershausen, geb. 20. Dez. 1531, † 28. Okt. 1586, erbt Arnstadt nach dem Tode des ältesten Bruders Günther XLI. 23. Mai 1583; Großes Palatinat (primog.) d. d. Wien 22. Dez. 1691; Reichsfürst d. d. Wien 3. Sept. 1697; Einführung der Erstgeburt und Erbfolgevertrag mit Schwarzburg-Rudolstadt 1713. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin zu Schwarzburg-Sondershausen mit dem Präd. Durchl.

Karl Günther Fürst von Schwarzburg-Sondershausen Durchl., geb. Arnstadt 7. Aug. 1830, Sohn des Fürsten Günther, geb. 24. Sept. 1801, † 15. Sept. 1889, und seiner 1. Gem. Marie geb. Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 6. April 1809, verm. 12. März 1827, † 29. März 1833, tritt nach Verzichtleistung seines Vaters die Regierung an 17. Juli 1880; Senior des Fürstl. Gesamthauses Schwarzburg, Kgl. preuß. Gen. der Inf. u. Chef des 3. thür. Inf.-Rgts Nr. 71, Rr des Schw. AO. 2c.; verm. Altenburg 12. Juni 1869 mit — **Marie** Przss. von Sachsen-Altenburg 2c. Hoh., geb. 28. Juni 1845, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

Geschwister.

a) rechter Bruder.

1. Pr. Günther Leopold, geb. Arnstadt 2. Juli 1832, Kgl. preuß. Gen. d. Kav. à la suite d. A. [Sondershausen.]

b) Halbschwester aus des Vaters 2. Ehe mit Mathilde Przss. zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 3. Juli 1814, verm. 29. Mai 1835, geschieden 5. Mai 1852, † 3. Juni 1888.

2. Przss. Marie Pauline Karoline Luise Wilhelmine Auguste, geb. Sondershausen 14. Juni 1837. [Arnstadt u. Reichenhall.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Christian, geb. 24. Juni 1736, † 14. Okt. 1794, Ehe mit Charlotte Wilhelmine Przss. zu Anhalt-Bernburg, geb. 25. Aug. 1737, verm. 4. Febr. 1760, † 26. April 1777.

† Pr. Karl, geb. 24. Juni 1772, † 16. Nov. 1842; verm. 5. Juli 1811 mit Güntherine Przss. zu Schwarzburg-Sondershausen, geb. 24. Juli 1791, † 30. Okt. 1875.

Tochter: Przss. Charlotte Amalie Friederike Albertine, geb. Arnstadt 7. Sept. 1816; verm. Glockenthal bei Thun 26. Febr. 1856 mit Hans Heinrich Frhrn von Jud, † 13. Jan. 1864. [Bern.]

II. Schwarzburg-Rudolstadt.

Stammvater: Albrecht VII. Gf zu Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 16. Jan. 1537, † 10. April 1605; Reichsfürst u. Großes Palatinat (letzteres primog.) d. d. Wien 2. Juni 1710; Einführung der Erstgeburt und Erbfolgevertrag mit Schwarzburg-Sondershausen 1713. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin von Schwarzburg mit dem Präd. Durchl.

Günther Viktor Fürst zu Schwarzburg-Rudolstadt, Graf zu Hohnstein, Herr zu Arnstadt, Sondershausen, Leutenberg, Blankenburg 2c. Durchl., geb. Rudolstadt 21. Aug. 1852, Sohn des Pr. Adolf, geb. 27. Sept. 1801, † 1. Juli 1875, folgte seinem Vetter (Großvatersbruders-Enkel), dem Fürsten Georg, geb. 23. Nov. 1838, † 19. Jan. 1890; Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des GKür.-Rgts, Chef des 3. Bat. des 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96, Rr des Schw. AO. 2c.; verm. Rudolstadt 9. Dez. 1891 mit — **Anna Luise** Przss. von Schönburg-Waldenburg, geb. 19. Febr. 1871.

Schwestern.

1. Przss. Marie Karoline Auguste, geb. Rudolstadt 29. Jan. 1850; verm. Rudolstadt 4. Juli 1868 mit Friedrich Franz II. Ghzg von Mecklenburg-Schwerin, † 15. April 1883, Kgl. Hoh.
2. Przss. Thekla, geb. Rudolstadt 12. Aug. 1859. [Rudolstadt.]

Mutter.

vw. Przss. Mathilde von Schwarzburg Durchl., geb. Przss. von Schönburg-Waldenburg, geb. 18. Nov. 1826; verm. Waldenburg 27. Sept. 1847. [Rudolstadt.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Friedrich, geb. 7. Juni 1736, † 13. April 1793, Ehe mit Friederike Sophie Auguste Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 17. Aug. 1745, verm. 21. Okt. 1763, † 26. Jan. 1778.

† Fürst Ludwig, geb. 9. Aug. 1767, † 28. April 1807; verm. 21. Juli 1791 mit Karoline Przss. zu Hessen-Homburg, geb. 26. Aug. 1771, † 20. Juni 1854.

Sohn: † Fürst Friedrich Günther, geb. 6. Nov. 1793, † 28. Juni 1867; verm. II) 7. Aug. 1855 mit Helene Przss. von Anhalt, geb. Gfin von Reina, geb. 1. März 1835, † 6. Juni 1860, Adoptivtochter des † Pr. Wilhelm von Anhalt.

Kinder: 1) Przss. Helene von Leutenberg, s. Abt. III unter Leutenberg.

2) Pr. Günther Sizzo von Schwarzburg (s. Jahrg. 1897. S. 99), geb. Rudolstadt 3. Juni 1860; Herr auf Groß-Harthau und Goldbach (Kgr. Sachsen), Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.; verm. Dessau 25. Jan. 1897 mit — Alexandra Przss. von Anhalt Hoh., geb. 4. April 1868. [Rudolstadt und Groß-Harthau.]

Töchter: (1) Przss. Marie Antoinette, geb. Groß-Harthau 7. Febr. 1898.
(2) Przss. Irene, geb. Groß-Harthau 27. Mai 1899.

Schweden und Norwegen.

(Haus Bernadotte.)

Lutherisch. — Jean Baptiste Jules Bernadotte, geb. Pau im franz. Dep. Basses-Pyrénées 26. Jan. 1764, † 8. März 1844, Fürst von Pontecorvo (Stadt in der ital. Prov. Caserta) 5. Juni 1806, vom Ausschuß der schwed. Stände zum Kronpr. von Schweden erwählt 21. Aug. 1810 und vom König Karl XIII. a. d. H. Holstein-Gottorp, geb. 7. Okt. 1748, seit 4. Nov. 1814 auch König von Norwegen, † 5. Febr. 1818, unter dem Namen Karl Johann adoptiert 5. Nov. 1810, folgte demselben als Karl XIV. Johann König von Schweden und Norwegen. — S. Jahrg. 1831, S. (60), und 1848, S. 76. — Die Nachgebornen führen den Titel Prinz und Prinzessin von Schweden und Norwegen mit dem Präd. Kgl. Hoh.

Oskar (Oscar) II. Friedrich König von Schweden u. Norwegen, der Goten u. Wenden, Majestät, geb. Stockholm 21. Jan. 1829, Sohn des Königs Oskar I., geb. 4. Juli 1799, † 8. Juli 1859, und seiner Gem. Josephine geb. Przss. von Leuchtenberg, geb. 14. März 1807, verm. 19. Juni 1823, † 7. Juni 1876; folgte seinem Bruder, dem König Karl XV., geb. 3. Mai 1826, † 18. Sept. 1872; Kais. D. und Kgl. dänischer Adm., Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 10, E.-Dr. der Univ. Bologna, Leyden, Wien, Dr. phil. der Univ. Erlangen u. Wien, Dr. jur. hon. c. der Univ. Oxford, E.-Dr. aller Fakultäten der Univ. Wien und EMtgl. der Kgl. Akad. der Wiss. in Berlin und St. Petersburg, OHerr und Meister des Seraphinen-O., Rr des Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., Hosenb.-O., des Schw. AO., des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Biebrich 6. Juni 1857 mit — **Sophie** Przss. von Nassau, geb. 9. Juli 1836.

Söhne: 1) Kronpr. Oskar Gustav (Gustaf) Adolf, Herzog von Wermland, geb. Schl. Drottningholm 16. Juni 1858, Kgl. schwed. Gen.-Lt., Insp. der Mil.-Schulen, Chef des Kgl. preuß. Gren.-Rgts zu Pferde Frhr von Derfflinger (neumärk.) Nr. 3, Rr des Seraph.-O., Andreas-O., Annunc.-O., Eleph.-O., des span. O. v. GVließ, des Schw. AO., ERr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Karlsruhe 20. Sept. 1881 mit — Viktoria Przss. von Baden, geb. 7. Aug. 1862. [Stockholm.]

Söhne: (1) Pr. Oskar Friedrich Wilhelm Olaf Gustav (Gustaf) Adolf,

Herzog von Schonen, geb. Stockholm 11. Nov. 1882, Rr des Seraph.-O., Schw. AO. ꝛc.

(2) Pr. Karl Wilhelm Ludwig, Herzog von Södermanland, geb. Schl. Tullgarn 17. Juni 1884, Rr des Seraph.-O. ꝛc.

(3) Pr. Erich (Erik) Gustav Ludwig Albert, Herzog von Westmanland, geb. Stockholm 20. April 1889, Rr des Seraph.-O. ꝛc.

2) Oskar (Oscar) Karl August Prinz Bernadotte, geb. Stockholm 15. Nov. 1859, Kgl. schwed. K.-Adm., verzichtete auf die event. Thronfolge und nahm mit kgl. Genehmigung den Titel Pr. Bernadotte an 15. März 1888, durch Ghzgl. luxemb. Verleihung d. d. Luxemburg 2. April 1892 Graf von Wisborg (s. Taschenb. der Gräflichen Häuser).

3) Pr. Oskar Carl Wilhelm, Herzog von Westgotland, geb. Stockholm 27. Febr. 1861, Kgl. schwed. Gen.-Maj., Kav.-Insp. u. Oberst in der Leib-Garde zu Pferde u. im Westgöta-Rgt, à la suite des Kgl. preuß. Huf.-Rgts König Wilhelm I. Nr. 7, Rr des Seraph.-O., Andreas.-O., Eleph.-O., des Schw. AO. ꝛc.; verm. Kopenhagen 27. Aug. 1897 mit — Ingeborg Przss. von Dänemark, geb. 2. Aug. 1878. [Stockholm.]

Tochter: Przss. Margarete (Margaretha) Sophie Luise Ingeborg, geb. Stockholm 25. Juni 1899.

4) Pr. Eugen Napoleon Nikolaus, Herzog von Nerike, geb. Schl. Drottningholm 1. Aug. 1865, Kgl. schwed. Major der gotländ. Leib-Garde u. im Huf.-Leib-Rgt, à la suite des Kgl. preuß. Drag.-Rgts König Friedrich III. (2. schles.) Nr. 8, Rr des Seraph.-O., Andreas-O., Eleph.-O., des Schw. AO. ꝛc. [Stockholm.]

Brüder.

1. † König Karl XV., geb. 3. Mai 1826, † 18. Sept. 1872; verm. 19. Juni 1850 mit Luise Przss. der Niederlande, geb. 5. Aug. 1828, † 30. März 1871.

   Tochter: Przss. Luise (Lovisa) Josephine Eugenie, geb. Stockholm 31. Okt. 1851; verm. Stockholm 28. Juli 1869 mit Friedrich Kronpr. von Dänemark Kgl. Hoh.

2. † Pr. August, Hzg von Dalekarlien, geb. 24. Aug. 1831, † 4. März 1873; verm. Altenburg 16. April 1864 mit — Therese Przss. von Sachsen-Altenburg ꝛc., geb. 21. Dez. 1836, Kgl. Hoh. [Schl. Haga.]

Serbien.

(Haus Obrenowitsch.)

Orthodox. — Miloſch, geb. 1780, † 26. Sept. 1860, des Teſcho zu Dobrinje (Kr. Uſchitze) und der Wiſchnja, Witwe des Obren zu Brusnitza, Sohn, nimmt den Namen Obrenowitſch an 1810 und wird durch Wahl des ſerbiſchen Volkes Fürſt von Serbien 6. Nov. 1817, als erbl. Fürſt durch die ſerbiſche Nationalverſammlung 1827 und von der Hohen Pforte im Sept. 1830 anerkannt, nimmt das Prädikat „Hoheit" an 1834, dankt ab 13. Juni 1839, wird ſamt ſeiner Familie des Thrones verluſtig erklärt 1842, wiederum als Fürſt ausgerufen 23. Dez. 1858 und von der Pforte beſtätigt 12. Jan. 1859; ſein Großneffe Milan (ſ. unten) wird ſouv. Fürſt von Serbien 3. März 1878, König 6. März 1882.

Alexander I. König von Serbien ꝛc. Majeſtät, geb. Belgrad 2./14. Aug. 1876, folgte ſeinem Vater bei deſſen Abdankung 22. Febr./6. März 1889 unter Regentſchaft, erklärte ſich großjährig 1./13. April 1893, Rr des Andreas-O., des Annunc.-O. ꝛc.

Eltern.

Milan, geb. .... 10./22. Aug. 1854, Sohn des Miloſch Jephremowitſch, geb. ...., † 20. Nov. 1861, und ſeiner Gem. Marie Katargi, geb. ...., verm. ...., † 16. Juli 1876, folgte dem Sohne ſeines Großoheims Miloſch (ſ. oben), dem Fürſten Michael

Obrenowitsch III., geb. 4. Sept. 1823, † 10. Juni 1868, als Fürst Milan Obrenowitsch IV. 20. Juni/2. Juli 1868, entsagte dem Throne zu gunsten seines Sohnes (s. oben), sowie allen seinen Standesrechten und der serbischen Staatsbürgerschaft 30. Sept. 1891, nahm den Namen Graf von Takowo an 1892, nennt sich wieder König Milan, wird OKmdt des serb. akt. Heeres 25. Dez. 1897; Rr des Andreas-O., Eleph.-O., des Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc. [Belgrad]; verm. Belgrad 17. Okt. 1875 mit — Natalie Keschko, geb. 2./14. Mai 1859 (geschieden 24. Okt. 1888, wieder vereinigt 7. März 1893), Chef des 11. serb. Rgts. [Biarritz.]

Sizilien, s. Bourbon.

Spanien

(Haus Bourbon, s. dort).

Katholisch. — Stifter: Philipp Hzg von Anjou, geb. 19. Dez. 1683, † 9. Juli 1746, wurde als Philipp V. König von Spanien 24. Nov. 1700; König von Neapel und Sizilien 1700—1759; Einführung des salischen Gesetzes 1713; Hzg von Parma und Piacenza 1731—1735; von des König Karl IV., geb. 12. Nov 1748, zur Entsagung gezwungen 6. Mai 1808, † 19. Jan. 1819, zwei Söhnen stammen die folgenden Zweige.

1. Regierender Zweig.

Stammvater: Ferdinand Pr. von Asturien, geb. 14. Okt. 1784, † 29. Sept. 1833. König Ferdinand VII. 19. März 1808, zur Entsagung gezwungen 6. Mai 1808, wieder König März 1814; Abschaffung des salischen Gesetzes und Einführung der gemischten Thronfolge 29. März 1830; Absetzung seiner Tochter, der Kgin Isabella II., 30. Sept. 1868; deren Sohn Alfons XII. wird zum König gewählt 29. Dez. 1874. — S. Jahrg. 1830, S. (32), u. 1848, S. 80. — Die Nachgeborenen führen den Titel Infant und Infantin von Spanien mit dem Präd. Kgl. Hoh.

Alfons (Alfonso) XIII. Leon Ferdinand Maria Jakob Isidor Pasqual Anton König von Spanien, Kastilien, Leon, Aragon, beider Sizilien, von Jerusalem, Navarra, Granada, Toledo, Valencia, Galicien, Mallorca, Menorca, Sevilla, Cerdena, Cordoba, Corcega, Murcia, Jaen, den Algarven, Algeciras, Gibraltar, den canarischen Inseln, Ost- und Westindien, Indien u. dem ozeanischen Festland, Ehzg von Oesterreich, Hzg von Burgund, Brabant u. Mailand, Gf von Habsburg, Flandern, Tirol u. Barcelona, Herr von Vizcaya u. Molina ꝛc. katholische Majestät, geb. Madrid 17. Mai 1886, am Tage seiner Geburt zum König unter Regentschaft seiner Mutter ausgerufen, Sohn des Königs Alfons XII., geb. 28. Nov. 1857, † 25. Nov. 1885, aus 2. Ehe, Chef und Souverän des O. v. GVließ, Rr des Seraph.-O., Schw. AO. ꝛc.

Schwestern.

1. Infantin Maria de las Mercedes Isabella Thereſe Chriſtine Alfonſine Hyacinthe, Prinzeſſin von Aſturien, geb. Madrid 11. Sept. 1880.
2. Infantin Maria Thereſia (Tereſa) Isabella Eugenie Patrocinio Diega, geb. Madrid 12. Nov. 1882.

Mutter.

vw. Königin **Maria Chriſtine** von Spanien Majeſtät, geb. Kaiſ. Przſſ. u. Ehzgin von Oeſterreich ꝛc., geb. 21. Juli 1858, EO. des Kgl. bayr. Thereſien-O. und StkrD. ꝛc.; verm. Madrid 29. Nov. 1879, Regentin des Königreichs.

Vaters-Schwestern.

1. Infantin Maria Isabella (Isabel) Franziska (Francisca) v. Assisi Christina Franziska v. Paula Dominga, geb. Madrid 20. Dez. 1851, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrD.; verm. Madrid 13. Mai 1868 mit Gaëtan Pr. von Bourbon-Sizilien, Gfn von Girgenti, † 26. Nov. 1871.
2. Infantin Maria de la Paz Johanna Amalia Adelberta Franziska v. Paula Johanna Baptista Isabella Franziska v. Assisi, geb. Madrid 23. Juni 1862, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Madrid 2. April 1883 mit Ludwig Ferdinand Pr. von Bayern.
3. Infantin Maria Eulalia Franziska von Assisi Margarete Roberta Isabella Franziska v. Paula Christina Maria de la Piedad, geb. Madrid 12. Febr. 1864, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Madrid 6. März 1886 mit Anton Pr. von Orleans, Duca di Galliera.

Großeltern.

Maria Isabella (Isabel) II. Luise Königin von Spanien ꝛc. ꝛc. katholische Majestät, geb. Madrid 10. Okt. 1830, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrD., folgt gemäß der Thronfolgeordnung vom 29. März 1830 ihrem Vater, dem König Ferdinand VII. (s. oben), unter Vormundschaft und wird als Königin ausgerufen Madrid 2. Okt. 1833, durch die Cortes für volljährig erklärt 8. Nov. 1843, verläßt infolge des Aufstandes Spanien 30. Sept. 1868, wird an demselben Tage von der Regierungs-Junta für entthront erklärt, protestiert zu Pau in Frankreich 1868, entsagt aber dem Thron zu gunsten ihres Sohnes Alfons (XII.) d. d. Paris 25. Juni 1870; verm. Madrid 10. Okt. 1846 mit Franz v. Assisi Infanten von Spanien, zum König erklärt 10. Okt. 1846, s. unten.

Ur-Großvaters-Brüder

aus des Ur-Ur-Großvaters, des Königs Karl IV., geb. 12. Nov. 1748, † 19. Jan. 1819, Ehe mit Luise Przss. von Parma, geb. 9. Dez. 1751, verm. 4. Sept. 1765, † 2. Jan. 1819.

1. † Thronforderer Karl V., geb. 29. März 1788, † 10. März 1855, s. 2. Zweig.
2. † Infant Franz von Paula, Hzg von Cadix, geb. 10. März 1794, † 13. Aug. 1865; verm. I) Madrid 11. Juni 1819 mit Luise Przss. von Bourbon-Sizilien, geb. 24. Okt. 1804, † 29. Jan. 1844); II) . . . . 1851 mit Teresa Arredondo, geb. . . . ., † 29. Dez. 1863.

   Kinder 1r Ehe: 1) Infant Franz (Francisco) v. Assisi Maria Ferdinand, geb. Aranjuez 13. Mai 1822; verm. Madrid 10. Okt. 1846 mit Isabella II. Königin von Spanien und gleichzeitig zum König erklärt (s. oben), Majestät, Nr des O. v. GVließ, des Annunc.-O., Eleph.-O., des Schw. AO., Seraph.-O. ꝛc. [Paris, 19 Av. Kleber.]

   2) † Infant Heinrich, Hzg von Sevilla, geb. 17. April 1823, † 12. März 1870. Seine Nachkommen (nicht successionsfähig) s. III. Abt. unter Sevilla.

   3) Infantin Luisa Therese (Teresa) Franziska Maria, geb. Aranjuez 11. Juni 1824, StkrD.; verm. Madrid 10. Febr. 1847 mit Don José Osorio de Moscoso y Carvajal, Duque de Sessa y de Montemar, Conde de Altamira, Granden von Spanien 1. Klasse, † 4. Nov. 1881. [Madrid.]

   4) Infantin Josepha (Josefa) Fernanda Luisa, geb. Aranjuez 25. Mai 1827; verm. Valladolid 4. Juni 1848 mit José Güell y Renté, † Dez. 1884. [Madrid.]

   5) Infantin Maria Christina (Cristina) Isabella, geb. Madrid 5. Juni 1833, EO. des Kgl. bayr. Thersien-O.; verm. Madrid 19. Nov. 1860 mit Sebastian Infanten von Spanien, † 13. Febr. 1875; s. unten. [Madrid.]

   6) Infantin Amalia Felipa Pilar, geb. Madrid 12. Okt. 1834, StkrD., EO. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Madrid 25. Aug. 1856 mit Adalbert Pr. von Bayern, † 21. Sept. 1875, Kgl. Hoh.

Ur-Ur-Großvaters-Bruder

aus des Ur-Ur-Ur-Großvaters, des Königs Karl III., geb. 20. Jan. 1716, † 14. Dez. 1788, Ehe mit Marie Amalie Przss. von Sachsen, geb. 24. Nov. 1724, verm. 19. Juni 1738, † 27. Sept. 1760.

† Infant Gabriel, geb. 11. Mai 1752, † 23. Nov. 1788; verm. 12. April 1785 mit Marie Viktoria Infantin von Portugal, geb. 15. Dez. 1768, † 5. Nov. 1788.

Sohn: † Infant Peter, geb. 18. Juni 1786, † 4. Juli 1812; verm. 18. Mai 1810 mit Therese Infantin von Portugal, geb. 29. April 1793, † als wiederverm. Infantin (Karl, † 10. März 1855) von Spanien 17. Jan. 1874.

Sohn: † Infant Sebastian, geb. 4. Nov. 1811, † 13. Febr. 1875; verm. I) durch Stellvertretung 7. April und in Person 25. Mai 1832 mit Amalia Przss. von Bourbon-Sizilien, geb. 25. Febr. 1818, † 6. Nov. 1857; II) Madrid 19. Nov. 1860 mit — Christina Infantin von Spanien, geb. 5. Juni 1833 (s. oben), EX. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Madrid.]

Söhne 2r Ehe: [1] Franz (Francisco) Maria Isabel Gabriel Peter Sebastian Alfons von Bourbon, Herzog von Marchena, geb. Madrid 20. Aug. 1861, Grand von Spanien 1. Kl., Nr des span. O. v. GVließ 2c.; verm. Madrid 7. Jan. 1886 mit — Maria del Pilar de Muguiro a. d. H. der Condes de Muguiro, geb. Madrid 17. Jan. 1869. [Madrid.]

Dieser Ehe sind drei Töchter entsprossen.

[2] † Peter Hzg von Durcal, geb. 12. Dez. 1862, † 5. Jan. 1892; morg. verm. Madrid 6. April 1885 mit — Maria de la Caridad Madan, geb. Guatanamo (Kuba) 19. Sept. 1867. [Paris.]

Dieser Ehe sind zwei Töchter entsprossen.

[3] † Ludwig Hzg von Ansola, geb. 17. Jan. 1864, † 24. Jan. 1889; verm. Madrid 31. Mai 1886 mit — Germana Bernaldo de Quirós a. d. H. der Marqueses de Camposagrado, geb. 19. März 1866 (wiederverm. Paris ..... mit F. Mendez de Vigo, Kgl. span. Botschafter in Berlin).

Der Ehe des Hzgs von Ansola sind 2 Söhne entsprossen.

[4] Alfons (Alfonso) Maria Isabel Franz Eugen, geb. Madrid 15. Nov. 1866. [Madrid.]

2. Karlistischer Zweig, s. Bourbon.

Toscana, s. unter Oesterreich.

Türkei.

(Haus Osman.)

Mohammedanisch. — Ahnherr: Suleiman, Führer einer turanischen Nomadenhorde, die das Reich der Seldschukken von Rum vernichtete um 1225. Annahme des Titels Padischah (Thronfürst, Kaiser) nach der Einnahme von Istambul (Konstantinopel) 29. Mai 1453; Schirmherr von Medina u. Mekka, sowie Annahme des Titels Kalif (Stellvertreter, zu ergänzen: Mohammeds) 1518; Annahme des Titels Sultan es Selatin (Sultan der Sultane, Großherr) 1538. — Die Prinzen Kais. Blutes führen den Titel „Effendi", die Prinzessinnen „Sultane" hinter ihren Namen. — S. Jahrg. 1848, S. 83, 1894, S. 104.

Abdul-Hamid-Chan, 34. Souverän vom Stamme Osmans und 28. seit der Eroberung von Konstantinopel, Großsultan 2c., Chakan (Chan der Chane) 2c., Diener und Herr der Städte Mekka, Medina und Kuds (Jerusalem), Padischah der drei Städte Istambul, Oedirne (Adrianopel) u. Brussa, wie auch der Städte Scham

(Damaskus) u. Mysr (Kairo), des ganzen Aserbaidschan, Mägris, Barka, Kairuan Haleb, Irak-Arabi u. Adjem Basra, El Hasa, Dilem, Rakka, Mosul, Parthien, Diarbekr, Cilicien, Wilajeti-Erserum, Siwas, Edena (Adana), Karaman, Wan, der Barbarei, Habesch (Abessinien), Tunis, Tyrabolos (Tripoli), Scham (Wilajet Damaskus), Kybris (Cypern), Rhodos, Candia, Morah-Wilajeti (Morea), Akdeniz (Marmara-Meer), Kara-deniz (Schwarzes Meer) und Inseln u. Küsten dieser Meere, Anadoli, Rumili, Baghdad, Kurdistan, Griechenland, Turkestan, der Tartarei, Tscherkassiens, beider Landschaften Kabarda, Gorgistan, der Ebenen von Kyptsak, des ganzen Umfanges der Länder der Tataren, Kassa und aller umliegenden Gegenden, des ganzen Bosnien und Zubehör, der festen Stadt Belgrad, Serf-Wilajeti (Serbien) und aller dazugehörigen Schlösser, Festungen und Städte, des ganzen Arnaud-Wilajeti, des ganzen Iflak und Boghdan und Zubehör und Grenzen, dann vieler anderen Landschaften und Städte, Majestät, geb. Konstantinopel 16. Schabân[1]) 1258 = 22. Sept. 1842, Sohn des Großsultans Abdul-Medjid-Chan, geb. 6. Mai 1822, † 25. Juni 1861; folgte seinem Bruder, dem Großsultan Murad V., 31. Aug. 1876; Rr des Annunc.-O., Eleph.-O., Schw. AO., Seraph.-O., des span. O. v. GVließ. 2c.

Kinder, Kais. Hoheiten: 1) Pr. Mohamed Selim-Effendi, geb. Konstantinopel 11. Jan. 1870.

2) Prsss. Zekie-Sultane, geb. Konstantinopel 12. Jan. 1871; verm. Yildiz-Kiosk 20. April 1889 mit Nureddin-Pascha (Sohn des Gasi Osman-Pascha), Brig.-Gen. [. . . .]

3) Prsss. Raime-Sultane, geb. Konstantinopel 5. Aug. 1876; verm. Yildiz-Kiosk 17. März 1898 mit Mehemed Kemal eddin-Pascha (Sohn des Gasi Osman-Pascha), Adjut. [. . . .]

4) Pr. Abdul Kadir-Effendi, geb. Konstantinopel 23. Febr. 1878.

5) Pr. Ahmed-Effendi, geb. Konstantinopel 14. März 1878.

6) Prsss. Naile-Sultane, geb. Konstantinopel 5. Jan. 1884.

7) Pr. Mohamed Burhan eddin-Effendi, geb. Konstantinopel 19. Dez. 1885.

8) Abdul Rahim-Effendi, geb. Konstantinopel . . . . 1893.

Geschwister, Kais. Hoheiten.

1. Großsultan Mohammed Murad V. Chan, geb. Konstantinopel 21. Sept. 1840, folgte dem Bruder seines Vaters, Großsultan Abdul-Aziz-Chan, geb. 9. Febr. 1830, † 4. Juni 1876, am 30. Mai 1876, wurde des Thrones entsetzt 31. Aug. 1876. [Konstantinopel.]
   Kinder, Kais. Hoh.: 1) Pr. Salah eddin-Effendi, geb. . . . .
   2) Pr. Suleïman-Effendi, geb. Konstantinopel 1866.
   Zwei Prinzessinnen.
2. Prsss. Djémilé-Sultane, geb. Konstantinopel 18. Aug. 1843; verm. Konstantinopel 3. Juni 1858 mit Mahmud Dschelal-Eddin-Pascha (Sohn Ahmed-Fethi-Paschas. † . . . .). [Konstantinopel.]
3. Pr. Mohammed Reschad-Effendi, geb. Konstantinopel 3. Nov. 1844, präsumtiver Thronfolger. [. . . .]
   Söhne: 1) Pr. Zia eddin-Effendi, geb. . . . .
   2) Pr. Redjmedin-Effendi, geb. . . . .
4. Pr. Ahmed Kemal eddin-Effendi, geb. Konstantinopel . . . .
5. Prsss. Seniha-Sultane, geb. Konstantinopel 21. Nov. 1851; verm. Konstantinopel . . . . 1877 mit Mahmud-Pascha (Sohn Halil-Paschas), StRat. [Konstantinopel.]
6. Prsss. Mediha-Sultane, geb. Konstantinopel 1857; verm. I) Konstantinopel . . . . 1879 mit Redschib-Pascha (Sohn Samy-Paschas, † . . . . 1885); II) Konstantinopel 30. April 1886 mit Ferid-Pascha, ehem. Botsch.-Sekr. in London und StRat. [Konstantinopel.]

[1]) Fällt 1899 auf den 20/21. Dez., 1900 auf den 8/9. Dez.

7. Dr. Wahdeddin-Effendi, geb. Konstantinopel 1860. [Konstantinopel.]
8. Dr. Suleiman-Effendi, geb. Konstantinopel 12. Jan. 1861. [Konstantinopel.]

Peters-Bruder.

† Großfürstin Alexandra Josefowna (f. oben), folgte seinem Bruder Abdul-Medjid-Chan 25. Juni 1861, starb 20. Mai 1876 des Thrones entsetzt.

Binder, Kais. Hofrichter: 1) Dr. Jusuf Izzeddin-Effendi, geb. Konstantinopel 6. Okt. 1857.

2) Dr. Salih-Sultane, geb. Konstantinopel 10. Aug. 1862; verm. Hildi-Kiosk 20. April 1889 mit Achmed-Pascha (Sohn des Marschalls Ismail-Hafi-Pascha), Brig.-Gen. [Konstantinopel.]

3) Dr. Abdul-Medjid-Effendi, geb. Konstantinopel 27. Juni 1868. [. . .]

4) Dr. Naimeh-Sultane, geb. Konstantinopel 1869; verm. Hildiz-Kiosk 20. April 1889 mit Chalil-Pascha (Sohn des Marschalls Dervisch-Pascha), Brig.-Gen. [Konstantinopel.]

5) Dr. Emine-Sultane, geb. Konstantinopel 1870; verm. Hildiz-Kiosk 20. April 1889 mit Mehemed-Pascha, Dto.-Gen., Erstem Adjut. Sr. M. des Sultans [Konstantinopel.]

6) ♣ Dr. Scherefet-Effendi, ſ. Nekrolog.

7) Dr. Emine-Sultane, geb. Konstantinopel im Mai 1876.

Waldeck.

Landgrafen. — Ahnherr: Adolphus III. Sf von Schwalenberg (im Stadt. Lippe) 1110—37; Vogt zu Meſſen und Erwerb des Hauſes Waldeck um 1150; Adf von Waldeck 1349, beſtätigt 29. Juni 1348; Antmann und Landvogt von Wildungen 1475; Erwerb, von Olfenberg (ſchem. Heſſen) auf dem gleichn. Berg) um 1485; Erneuung der Hofamt Lehnen 1681; Graf 1. Juli, Fürſt-z. Waldeckiſcher" d. d. Wien 25. Febr. 1627; Erneuung der Hofamt Rappoltſtein (im Oberelſaß) und der Hofamter Hohenack u. Granbach (ebenda) 1678; die folgenden Linien kommen von der Ghriſtian Ludwig Linie zu Waldeck-Wildungen, zu Pyrmont u. Rappoltſtein u., geb. 29. Juli 1635, † 19. Dez. 1706, zwei Söhnen (halbbrüdern). —

G. Jahrg. 1832, S. (78), und 1848, S. 84.

I. Fürſtliche Linie.

Adolf zu Waldeck Hermann Fürſt zu Waldeck und Pyrmont, Graf zu Rappoltſtein, Herr zu Hohenack u. Granbach am Wolfsgrun ꝛc. ꝛc. Durchl., geb. Arolſen 20. Juni 1865, Sohn des Fürſten Georg Viktor, geb. 14. Jan. 1831, † 12. Mai 1893, und ſeiner 1. Gem. Helene geb. Prinz von Naſſau, geb. 12. Aug. 1831, verm. 26. Sept. 1853, † 27. Okt. 1888, folgte ſeinem Vater; Beſitzer der Hſ u. Schloßherr Holzappel-Schaumburg in Heſſen-Naſſau, Fürſt von Gem.-Maj., Chef des 3. Bat. des Inf.-Regts von Winkler (8. heſſ.) Nr. 83 u. à la suite des Gren.-Regts. Kg. des Herzog. Gr. z. Nr. 15, verm. Rudolſtadt 9. Aug. 1896 mit — Buchfeld Prinz zu Schaumburg-Lippe, geb. 21. Mai 1872.

Söhne: 1) Erbpr. Josias Georg Wilhelm Adolf, geb. Arolſen 13. Mai 1896.
2) Dr. Wilhelm Guſtav Hermann Max, geb. Arolſen 13. Sept. 1898.

Geschwister.

a) rechte Schwestern.

1. Przss. Pauline Emma Auguste Hermine, geb. Arolsen 19. Okt. 1855; verm. Arolsen 7. Mai 1881 mit Aleris Erbpr., jetzigem Fürsten zu Bentheim-Steinfurt Durchl.
2. Przss. Adelheid Emma Wilhelmine Therese, geb. Arolsen 2. Aug. 1858, Chef des Kgl. preuß. Inf.-Rgts Pr. Friedrich der Niederlande (2. westf.) Nr. 15; verm. Arolsen 7. Jan. 1879 mit Wilhelm III. König der Niederlande, † 23. Nov. 1890, Majestät.
3. Przss. Helene Friederike Auguste, geb. Arolsen 17. Febr. 1861; verm. Schl. Windsor 27. April 1882 mit Leopold Kgl. Pr. von Großbritannien u. Irland, Hzg von Albany ꝛc., † 28. März 1884, Kgl. Hoh.
4. Przss. Luise Elisabeth Hermine Erika Pauline, geb. Arolsen 6. Sept. 1873. [Arolsen.]

b) Halbbruder, aus des Vaters 2. Ehe mit Fürstin Luise (s. unten).

5. Pr. Viktor Wolrad-Friedrich Adolf Wilhelm Albert, geb. Arolsen 26. Juni 1892.

Stiefmutter.

vw. Fürstin Luise Karoline Juliane zu Waldeck und Pyrmont, geb. Przss. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg Hoh., geb. 6. Jan. 1858; verm. Luisenlund 29. April 1891. [Arolsen.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Fürsten Georg II., geb. 20. Sept. 1789, † 15. Mai 1845, Ehe mit Emma Przss. zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg, geb. 20. Mai 1802, verm. 26. Juni 1823, † 1. Aug. 1858.

Przss. Hermine, geb. Arolsen 29. Sept. 1827; verm. Arolsen 25. Okt. 1844 mit Adolf, Erbpr., nachher. Fürsten zu Schaumburg-Lippe, † 8. Mai 1893.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Georg, geb. 6. Mai 1747, † 9. Sept. 1813, Ehe mit Albertine Przss. zu Schwarzburg-Sondershausen, geb. 1. Febr. 1768, verm. 12. Sept. 1784, † 26. Dez. 1849.

† Pr. Karl, geb. 12. April 1803, † 19. Juli 1846; verm. 13. März 1841 mit Amalie Gfin zur Lippe-Biesterfeld, geb. 4. April 1814, † 25. Okt. 1879.

Söhne: 1) † Pr. Albrecht, geb. 11. Dez. 1841, † 11. Jan. 1897; verm. I) Dublin 2. Juni 1864 mit Dora geb. Gage, geb. 30. Jan. 1840, † 12. Dez. 1883, durch Fürstlich waldeckische Erhebung vom 23. Aug. 1867 Gfin von Rhoden; II) Bamberg 8. Mai 1886 mit — Marie Luise Przss. zu Hohenlohe-Oehringen Durchl., geb. 26. Jan. 1867. [Arolsen.]

Kinder: a) 1r Ehe: Grafen u. Gräfinnen von Rhoden, s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser.

b) 2r Ehe: Pr. Karl Alexander Ferdinand Wilhelm, geb. Thiergarten bei Kleve 15. Sept. 1891.

2) † Pr. Erich, geb. 20. Dez. 1842, † 24. Okt. 1894; morg. verm. Boudonville bei Nancy 24. Aug. 1869 mit — Marie Konstanze Freiin von Falkener, geb. 13. März 1847, (durch sachsen-meining. Erhebung vom 12. Sept. 1885) Gräfin von Grebenstein.

Kinder: Graf u. Gräfinnen von Grebenstein, siehe Taschenbuch der Gräflichen Häuser.

3) Pr. Heinrich Karl August Hermann, geb. Wengeringhausen 20. Mai 1844, Kgl. preuß. Maj. à la suite d. A.; verm. Meerholz 8. Sept. 1881 mit — Auguste Gfin zu Ysenburg und Büdingen in Philippseich, geb. 7. Febr. 1861. [Schl. Landau bei Arolsen.]

II. Gräfliche Linie.

Schl. Bergheim bei Wildungen. — Stammvater: Josias Gf zu Waldeck und Pyrmont, geb. 20. Aug. 1696, † 2. Febr. 1763; Ererbung des (1695 errichteten) Paragiums Bergheim mit dem Tode eines älteren Bruders 1736; Ererbung eines Anteils an der Gfschaft Limpurg-Gaildorf in Württemberg 1774, der als Standesbschaft Waldeck-Limpurg an die Gfn Bentinck (s. dort) übergeht 25. Aug. 1819; Verleihung des Präd. „Erlaucht" 1. Aug. 1844. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf und Gräfin zu Waldeck und Pyrmont mit dem Präd. Erlaucht.

Adalbert Alexander Wolrad Moritz Franz Ludwig Graf zu Waldeck u. Pyrmont auch Limpurg-Gaildorf Erlaucht, geb. Schl. Bergheim 6. Jan. 1863, Sohn des Gfn Adalbert, geb. 19. Febr. 1833, † 24. Juli 1893, und seiner 1 Gem. Agnes geb. Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, geb. 18. April 1834, verm. 3. Aug. 1858, † 18. Febr. 1886, folgte seinem Vater in der Sekundogenitur des waldeck. Fürstenhauses; Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im Huf.-Rgt König Humbert von Italien (1. hess.) Nr. 13. [Frankfurt a./M..]

Geschwister

aus des Vaters 1. Ehe (s. oben).

1. Gfin Helene Agnes Alexandrine Amalie Karoline, geb. Bergheim 12. Mai 1859; verm. I) Bergheim 28. Sept. 1878 mit Karl Gfn von Bentinck (geschieden 16. Mai 1885); II) Homburg v. d. H. 30. April 1886 mit Alfred Gfn von Keyserlingk a. d. H. Neustadt, Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im Kür.-Rgt Gf Wrangel (ostpreuß.) Nr. 3. [Königsberg i. Pr.]
2. Gf Hermann Franz Karl Ludwig, geb. Bergheim 16. Mai 1864, Kgl. preuß. Reg.-Referendar, ERr des Joh.-O. ꝛc.; morg. verm. Cassel 11. Aug. 1891 mit — Julie Karoline Doris Elise Klara von Jäckel, geb. Cassel 22. Mai 1871, (durch Fürstl. waldeckische Erhebung, auch für die Nachkommenschaft, d. d. Arolsen 11. Aug. 1891) Gräfin Waldeck. [Kriegstedt, Kr. Merseburg.]

Töchter: Gräfinnen Waldeck, s. Taschenb. der Gräflichen Häuser.

3. Gf Alexander Albrecht Ludwig Franz Christian, geb. Bergheim 15. Okt. 1867, OLt. im 2. Ghzgl. hess. Drag.-Rgt (Leib-Drag.-Rgt) Nr. 24. [Darmstadt.]
4. Gf Friedrich Karl Luitpold, geb. Bergheim 19. Juni 1870, Kgl. preuß. Lt. im Huf.-Rgt Ldgf Friedrich II. von Hessen-Homburg (2. hess.) Nr. 14. [Cassel.]
5. Gf Georg Wilhelm Heinrich Karl, geb. Bergheim 8. Juni 1876, Kgl. preuß. Lt. im 1. bad. Leib-Gren.-Rgt Nr. 109. [Karlsruhe.]

Stiefmutter.

vw. Gfin Ida zu Waldeck und Pyrmont, geb. Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein Durchl., geb. 25. Febr. 1837; verm. Frankfurt a. M. 18. Okt. 1887. [Bergheim.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Gfn Karl, geb. 17. Nov. 1778, † 21. Jan. 1849, Ehe mit Karoline Gfin Schilling von Canstatt, geb. 2. Febr. 1798, verm. 25. April 1819, † 7. Okt. 1866.

1. † Gfin Mechthilde. s. Nekrolog.
2. Gf Richard Kasimir Alexander Karl Ludwig Heinrich Julius, geb. Bergheim 26. Dez. 1835, RRr des Joh.-O. [Bergheim.]

Württemberg.

Ahnherr: Konrad von Wirtemberg (jetzt Rothenberg im württemb. Neckarkreis) 1081—1092; Ludwig comes de Wirtemberg 1137; die Stammreihe beginnt mit Ulrich I. Gfn von Wirtemberg 1241—1265; Erwerb der Gfschaft Urach 1260, der Gfschaft Calw um 1308 resp.

1345, der Stammesherrschaft der Hzge von Teck 1325 resp. 1381; Ererbung der Gfschaft Mömpelgard (Montbéliard, Dep. Doubs) 1444; Eberhard im Bart wird Hzg von Wirtemberg 31. Juli 1495; die folgenden Linien stammen von des Hzgs Friedrich Eugen, geb. 21. Jan. 1732, † 23. Dez. 1797, und seiner Gemahlin Dorothea geb. Przss. von Preußen, Markgfin von Brandenburg-Schwedt, geb. 18. Dez. 1736, verm. 29. Nov. 1753, † 9. März 1798, fünf Söhnen. — S. Jahrg. 1831, S. (47), und 1848, S. 86.

I. Königliche Linie.

Lutherisch. — Stuttgart. — Stammvater: Hzg Friedrich II., geb. 6. Nov. 1754, † 30. Okt. 1816; Entschädigung für die 1801 abgetretene Gfschaft Mömpelgard durch Ellwangen ꝛc. 1803; Kurfürst 27. April 1803; König (Friedrich I.) 1. Jan. 1806.

Wilhelm II. Karl Paul Heinrich Friedrich König von Württemberg Majestät, geb. Stuttgart 25. Febr. 1848, Sohn des Pr. Friedrich, geb. 21. Febr. 1808, † 9. Mai 1870, u. seiner Gem. Katharine, geb. Przss. von Württemberg, geb. 24. Aug. 1821, verm. 20. Nov. 1845, † 6. Dez. 1898, folgte dem Sohne seines Großoheims, dem König Karl I., geb. 6. März 1823, † 6. Okt. 1891; Chef des Gren.-Rgts König Karl (5. württ.) Nr. 123, des Ul.-Rgts König Karl (1. württ.) Nr. 19, des Drag.-Rgts König (2. württ) Nr. 26 u. des Feld-Art.-Rgts König Karl (1. württ.) Nr. 13, Gen. der Kav. à la suite des Kgl. preuß. Leib-GHus.-Rgts u. Chef des Kür.-Rgts Hzg Friedr. Eugen von Württemberg (westpr.) Nr. 5, Inh. des Kgl. bayr. 4. Inf.-Rgts König Wilhelm von Württemberg, Chef des Kgl. sächs. Inf.-Rgts Nr. 105 König Wilhelm II. von Württemberg u. des Kais. russ. 28. Drag.-Rgts Nowgorod, Oberstinh. des K. u. K. Hus.-Rgts Wilhelm II. König von Württemberg Nr. 6, Rr d. Schw. AO., des Annunc.-O., des span. O. v. GVließ, EKr d. Joh.-O. ꝛc.; verm. I) Arolsen 15. Febr. 1877 mit Marie Przss. zu Waldeck und Pyrmont, geb. 23. Mai 1857, † 30. April 1882; II) Bückeburg 8. April 1886 mit — **Charlotte** Przss. zu Schaumburg-Lippe, geb. 10. Okt. 1864, Chef des Ul.-Rgts König Wilhelm I. (2. württ.) Nr. 20, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. ꝛc.

Tochter 1r Ehe: Przss. Pauline Olga Helene Emma von Württemberg Kgl. Hoh., geb. Bebenhausen 19. Dez. 1877; verm. Stuttgart 29. Okt. 1898 mit Friedrich Erbpr. zu Wied Durchl.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Königs Friedrich I., 1. Ehe mit Auguste Przss. von Braunschweig-Wolfenbüttel, geb. 3. Dez. 1764, verm. 11. Okt 1780, † 27. Sept. 1788.

† König Wilhelm I., geb. 27. Sept. 1781, † 25. Juni 1864; verm. III) 15. April 1820 mit Pauline Hzgin von Württemberg, geb. 4. Sept. 1800, † 10. März 1873.

Töchter: 1) † Przss. Katharine, s. Nekrolog.
2) † Przss. Auguste, s. Nekrolog.

II. Linie.

Evangelisch. — Stammvater: Hzg Ludwig, geb. 30. Aug. 1756, † 20. Sept. 1817.

† Hzg Alexander, geb. 9. Sept. 1804, † 4. Juli 1885.
Seine Nachkommen (nicht successionsfähig) s. Abt. III unter Teck.

III. Herzogliche Linie.

Lutherisch. — Karlsruhe in Schlesien u. Stuttgart. — Stammvater: Hzg Eugen; geb. 21. Nov. 1758, † 20. Juni 1822. — Die Mtgl. dieser Linie führen den Titel Herzog und Herzogin von Württemberg mit dem Präd. Kgl. Hoh.

Nikolaus Herzog von Württemberg Kgl. Hoh., geb. Karlsruhe in Schlesien 1. März 1833, Sohn des Hzgs Eugen, geb. 8. Jan. 1788, † 16. Sept. 1857, und seiner 2. Gem. Helene geb. Przss. zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 22. Nov. 1807, verm. 11. Sept. 1827, † 5. Sept. 1880, K. u. K. FML. und Kgl.

württ. Gen. der Inf. à la suite des Inf.-Rgts Alt-Württemberg (3. württ.) Nr. 121, RRr des Joh.-O., Schw. AO. ꝛc.; verm. Karlsruhe in Schlesien 8. Mai 1868 mit Wilhelmine Hzgin von Württemberg, geb. 11. Juli 1844, † 24. April 1892. [Karlsruhe in Schlesien.]

Geschwister,

a) Halbbruder aus des Vaters 1. Ehe mit Mathilde Przss. zu Waldeck und Pyrmont, geb. 10. April 1801, verm. 20. April 1817, † 13. April 1825.

1. † Hzg Eugen, geb. 25. Dez. 1820, † 8. Jan. 1875; verm. 15. Juli 1843 mit Mathilde Przss. zu Schaumburg-Lippe, geb. 11. Sept. 1818, † 14. Aug. 1891.
   Kinder: 1) † Hzg Eugen, geb. 20. Aug. 1846, † 27. Jan. 1877; verm. Stuttgart 8. Mai 1874 mit — Wera Konstantinowna Gfstin von Rußland Kais. Hoh., geb. 16. Febr. 1854 (orthod.), 2. Chef des Ul.-Rgts König Karl (1. württ.) Nr. 19, Chef des Kais. russ. 22. Inf.-Rgts Nischni-Nowgorod. [Stuttgart.]
   Töchter: (1) Hzgin Elsa Mathilde Maria, geb. Stuttgart 1. März 1876; verm. Stuttgart 6. Mai 1897 mit Albrecht Pr. zu Schaumburg-Lippe Durchl.
   (2) Hzgin Olga Alexandra Maria, geb. Stuttgart 1. März 1876; verm. Stuttgart 3. Nov. 1898 mit Maximilian Pr. zu Schaumburg-Lippe Durchl.
   2) Pauline Mathilde Ida, geb. . . . . 11. April 1854, legte den Titel Herzogin ab 1. Mai 1880 und erhielt durch kgl. württemb. Verleihung vom . . . . den Namen von Kirbach; verm. Karlsruhe in Schlesien . . . . mit Dr. med. M. Willim, prakt. Arzt. [Breslau.]

b) rechte Schwester.

2. Hzgin Alexandrine Mathilde, geb. Karlsruhe in Schlesien 16. Dez. 1829, Äbtissin des adl. Fräuleinstifts zu Oberstenfeld.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Hzgs Eugen (s. oben), Ehe mit Luise vw. Hzgin (August Friedrich Karl, † 21. Juli 1782) von Sachsen-Meiningen, geb. Przss. von Stolberg-Gedern, geb. 13. Okt. 1764, verm. 21. Jan. 1787, † 24. Mai 1834.

† Hzg Paul, geb. 25. Juni 1797, † 24. Nov. 1860; verm. 17. April 1827 mit Sophie Przss. von Thurn und Taxis, geb. 4. März 1800, † 20. Dez. 1870.
Sohn: † Hzg Maximilian, geb. 3. Sept. 1828, † 28. Juli 1888; verm. Bückeburg 16. Febr. 1876 mit — Hermine Przss. zu Schaumburg-Lippe, geb. 5. Okt. 1845, Kgl. Hoh. [Regensburg.]

IV. Linie.

Katholisch. — Württemberg. — Stammvater: Hzg Wilhelm, geb. 27. Dez. 1761, † 10. Aug. 1830; verm. 23. Aug. 1800 mit Wilhelmine Freiin von Tunderfeldt, geb. 18. Jan. 1777, † 6. Febr. 1822.

Kinder des Stammvaters (nicht successionsfähig), Grafen von Württemberg: 1. † Alexander Gf von Württemberg, geb. 5. Nov. 1801, † 7. Juli 1844.
Kinder: s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser unter Württemberg.
2. † Wilhelm Gf von Württemberg, geb. 6. Juli 1810, † 17. Juli 1869, württemb. Hzg von Urach 28. Mai 1867.
Seine Nachkommen s. Abt. III unter Urach.

V. Herzogliche Linie.

Katholisch. — Stuttgart. — Stammvater: Hzg Alexander, geb. 24. April 1771, † 4. Juli 1833. — Die Mtgl. dieser Linie führen den Titel Herzog und Herzogin von Württemberg mit dem Präd. Kgl. Hoh.

Philipp Alexander Maria Ernst Herzog von Württemberg Kgl. Hoh., geb. Neuilly 30. Juli 1838, Sohn des Hzgs Alexander, geb. 20. Dez. 1804, † 28. Okt.

1881, und seiner Gem. Marie geb. Przss. von Orleans, geb. 12. April 1813, verm. 17. Okt. 1837, † 2. Jan. 1839, Kgl. württ. Gen. der Kav. à la suite des Ul.-Rgts König Karl (1. württ.) Nr. 19, Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 77, Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Wien 18. Jan. 1865 mit — Maria Thereſia Kaiſ. Przss. u. Ehzgin von Oeſterreich ꝛc. K. u. K. Hoh., geb. 15. Juli 1845, StkrD. [Stuttgart.]

Kinder: 1) Hzg Albrecht Maria Alexander Philipp Joſeph, geb. Wien 23. Dez. 1865, Kgl. württemb. Gen.-Maj. u. Kmdr der Kgl. preuß. 4. GKav.-Brig., à la suite des württemb. Ul.-Rgts König Karl Nr. 19 u. des Gren.-Rgts Königin Olga (1. württ.) Nr. 119, Kgl. preuß. Gen.-Maj. à la suite des Kür.-Rgts Hzg Friedrich Eugen von Württemberg (weſtpreuß.) Nr. 5, Oberſt-Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 73, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Andreas-O., Schw. AO. ꝛc.; verm. Wien 24. Jan. 1893 mit — Margareta Sophia Kaiſ. Przss. u. Ehzgin von Oeſterreich ꝛc. K. u. K. Hoh., geb. 13. Mai 1870, StkrD. [Potsdam.]

Kinder: (1) Hzg Philipp Albrecht Karl Maria Joſeph Ludwig Hubertus Stanislaus Leopold, geb. Stuttgart 14. Nov. 1893.

(2) Hzg Albrecht Eugen Maria Philipp Karl Joſeph Fortunatus, geb. Stuttgart 8. Jan. 1895.

(3) Hzg Karl Alexander Maria Philipp Joſeph Albrecht Gregor, geb. Stuttgart 12. März 1896.

(4) Hzgin Maria Amalie Thereſia Aſſunta Margarete Sophie Karoline Albertine Joſephe, geb. Gmunden 15. Aug. 1897.

(5) Hzgin Maria Thereſe Margarete Annunciata Sophie Eliſabeth Luiſe Albertine Joſepha, geb. Schl. Roſenſtein 16. Aug. 1898.

(6) Hzgin Marie-Eliſabeth Margarete Thereſe Joſephe Albertine Antonie, geb. Potsdam 12. Sept. 1899.

2) Hzgin Maria Iſabella Philippine Thereſe Mathilde Joſephe, geb. Orth bei Gmunden 30. Aug. 1871, StkrD.; verm. Stuttgart 5. April 1894 mit Johann Georg Pr. von Sachſen ꝛc.

3) Hzg Robert Maria Klemens Philipp Joſeph, geb. Meran 14. Jan. 1873, Kgl. württemb. Rittm. im Drag.-Rgt König (2. württemb.) Nr. 26, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Ehzg Albrecht Nr. 9. [Stuttgart.]

4) Hzg Ulrich Maria Ludwig Philipp Joſeph Anton, geb. Gmunden 13. Juni 1877, Kgl. württemb. Lt. im Ul.-Rgt König Wilhelm I. (2. württ.) Nr. 20, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Kaiſer Ferdinand Nr. 4. [Ludwigsburg.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Hzgs Alexander Ehe mit Antoinette Przss. von Sachſen-Coburg-Saalfeld, geb. 28. Aug. 1779, verm. 17. Nov. 1798, † 14. März 1824.

† Hzg Ernſt, geb. 12. Aug. 1807, † 26. Okt. 1868; verm. Hamburg 18. Aug. 1860 mit — Anna Katharina Natalie Eſchhorn, geb. . . . . (ſeit 21. Aug. 1860 durch heſſen-homburgiſche Erhebung) Frau von Grünhof.

Dieſer Ehe iſt eine Tochter entſproſſen.

Zweite Abteilung.

Genealogie der deutschen Standesherren,

nämlich der deutschen, vormals reichsständischen, jetzt standesherrlich untergeordneten fürstlichen und gräflichen Häuser, denen das Recht der Ebenbürtigkeit mit den regierenden Fürstenhäusern zusteht.

(In Bayern steht den Erstgeborenen der bayrischen standesherrlichen Häuser das Prädikat „Fürst und Herr", den Nachgeborenen das Prädikat „Fürst" [nicht „Prinz"] zu.)

Arenberg

(aus dem Hause Ligne).

Katholisch. — Recklinghausen u. Brüssel. — Ahnherr (des unten folgenden dritten Hauses Arenberg): Johann von Ligne (bei Leuze in der belg. Prov. Hainaut), † 1442; Ererbung von Barbançon (v. d. H. Abbeville) um 1480; Gf von Aremberg (Reg.-Bez. Koblenz) infolge der Heirat des Johann v. Ligne-Barbançon, † 1568, mit Margarete, des Robert, letzten Gfn v. Aremberg a. d. H. von der Mark, † 1536, Schwester u. Erbin 1547. — RGf v. Aremberg 1549; RFürst u. Erhebung von Aremberg zur gefürsteten RGfschaft d. d. Wien 5. März 1556; Sitz u. Stimme im Fürstenkollegium 1576; Ererbung v. Aerschot u. Croy, sowie Hzg v. Aerschot u. v. Croy (s. dort) u. Grand v. Spanien 1r Kl. infolge der Ehe des Karl Fürsten v. Aremberg, † 1616, mit Anna v. Croï-Chimay 13. Jan. 1612; Erhebung des Besitzes zum Hzgt. Aremberg d. d. Wien 9. Juni 1644; Entschädigung für die im Frieden von Luneville (9. Febr. 1801) verlorenen linksrhein. Besitzungen durch das ehem. münstersche Amt Meppen (preuß. Reg.-Bez. Osnabrück) 26. Nov. 1802 u. die Gfschaft Recklinghausen (Reg.-Bez. Münster) 1. Febr. 1803; die beiden Gebiete bilden das Hzgt. Arenberg-Meppen, souverän bis 13. Dez. 1810, Hannover u. Preußen untergeordnet 1815; „Durchl." 18. Aug. 1825; Erhebung des Besitzes (durch Hannover) zum Hzgt. Arenberg-Meppen 9. Mai 1826; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — Ahnherr des ersten Hauses Arenberg: Hartmann von Arenberg, † 1099 im Kampfe gegen die Ungläubigen; erbl. Burggf u. Protektor von Köln . . . .; des letzten Burggfn von Köln Johann u. seiner Gem. Katharina geb. Gfin v. Jülich einzige Tochter u. Erbin Mechthilde heiratete den Gfn Engelbert II. von der Mark 25. Jan. 1298; von da ab (das zweite Haus Arenberg a. d. H. von der Mark) Gfn von der Mark u. Arenberg bis 1547. — S. Jahrg. 1836, S. 65; 1848, S. 91; 1849, S. 89; 1860, S. 95, und 1892, S. 98. — Die nachgeborenen Mtgl. dieses Hauses führen den Titel Prinz und Prinzessin von Arenberg ebenfalls mit dem Prädikate Durchl.

Engelbert Prosper Ernst Maria Joseph Balthasar Herzog von Arenberg, Herzog von Aerschot und von Croy, Herzog zu Meppen, Fürst zu Recklinghausen ꝛc., Durchl., geb. Salzburg 10. Aug. 1872, Sohn des Hzgs Engelbert, geb. 11. Mai 1824, † 28. März 1875; folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A., ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Brüssel 14. Okt. 1897 mit — Hedwige Przss. von Ligne, geb. 4. Mai 1877.

Sohn: Erbpr. Engelbert-Karl Maria Heinrich Anton Franz Kaspar, geb. Schl. Héverlé bei Löwen 20. April 1899.

Geschwister.

1. Przss. Maria Ludmilla Rosa Sophie Antonie Kaspara, geb. Héverlé 29. Juni 1870; verm. Brüssel 25. April 1888 mit Karl Erbpr. von Croy.
2. Przss. Sophie Aloysia Karola Maria Anna Melchiora Eleonora Engelberta, geb. Salzburg 26. Juli 1871; verm. Héverlé 26. Sept. 1889 mit Johann Pr. von Arenberg (s. unten).
3. Przss. Marie Salvatrix Karola Kaspara Erneste Marzelline Eleonore Engelberta, geb. Héverlé 26. April 1874; verm. Héverlé 2. Dez. 1896 mit Stephan Pr. von Croy.
4. Pr. Karl Prosper Maria Melchior Engelbert Eleonor Gregor Wolfgang Joseph, geb. Héverlé 12. März 1875, Kgl. preuß. Lt. à la suite der Schutztruppe für Südwest-Afrika. [. . . .]

Mutter.

vw. Hzgin Eleonore von Arenberg Durchl., geb. Przss. von Arenberg, geb. 19. Febr. 1845; verm. Wien 27. Mai 1868 (s. unten). [Brüssel.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Hzgs Prosper, geb. 28. April 1785, † 27. Febr. 1861, Ehe mit Ludmilla Przss. von Lobkowitz, geb. 15. März 1798, verm. 26. Jan. 1819, † 10. Jan. 1868.

1. Pr. Anton Franz, geb. Brüssel 5. Febr. 1826; verm. Brüssel 23. Aug. 1847 mit Maria Gfin von Merode, eb. 19. Nov. 1830, † 4. Sept. 1892. [Brüssel.]

Kinder: 1) Pr. Philipp Maria Prosper, geb. Héverlé 17. Juni 1848, Priester, päpstl. GKm. und bischöfl. geistl. Rat. [Eichstätt, Mittelfranken.]
2) Pr. Franz von Assisi Ludwig Maria, geb. Héverlé 29. Sept. 1849, Kgl. preuß. Maj. à la suite d. A., Kais. Leg.-Sekr. a. D., Mtgl. des D. Reichstags und des preuß. Abgeordnetenhauses. [Berlin.]
3) Pr. Johann Baptist Engelbert Maria, geb. Brüssel 18. Okt. 1850, Kgl. preuß. Maj. à la suite d. A.; verm. Héverlé 26. Sept. 1889 mit — Sophie Przss. von Arenberg, geb. 26. Juli 1871 (s. oben). [Brüssel.]
Kinder: (1) Pr. Anton Wilhelm Engelbert Prosper Ernst Johann Maria Joseph Philipp Kaspar, geb. Brüssel 5. Febr. 1891.
(2) Pr. Eberhard Engelbert Maria Anton Johann Melchior Joseph, geb. Brüssel 18. Febr. 1892.
(3) Przss. Marie Eleonore Sophie Franziska Antonia Ludmilla Josephine Balthasare, geb. Brüssel 5. März 1894.
(4) Pr. Robert Prosper Paul Johann Anton Engelbert Marie Ernst Joseph Kaspar Stephan, geb. Pesch (Rheinpreußen) 10. Aug. 1895.
(5) Pr. Eugen Anton Engelbert Prosper Ernst Johann Maria Joseph Melchior Philipp Stephan,
(6) Pr. Franz Leopold Anton Engelbert Prosper Ernst Johann Maria Joseph Balthasar Philipp Stephan, } geb. Pesch 21. April 1897.
4) Przss. Pauline Marie Josepha, geb. Brüssel 9. Mai 1852. [Marches les Dames, Belgien.]
5) Pr. Karl Franz Marie Ernst, geb. Brüssel 23. Jan. 1858. [Marches les Dames, Belgien.]

2. † Pr. Karl, geb. 6. Sept. 1831, † 9. Juni 1896; verm. Ivanka bei Preßburg 16. Jan. 1876 mit — Julie geb. Gfin Hunyady von Kéthely, geb. 28. Aug. 1831, vw. Fürstin (Michael III. Obrenowitsch, † 10. Juni 1868) von Serbien, StkrD. [Wien, Tuchlauben 5, und Brüssel.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Hzgs Ludwig Engelbert, geb. 3. Juli 1750, † 7. März 1820, Ehe mit Luise Pauline de Brancas a. d. H. der Ducs de Brancas, geb. 23. Nov. 1755, verm. 19. Jan. 1773, † 10. Aug. 1812.

† Pr. Peter, geb. 2. Okt. 1790, † 27. Sept. 1877; verm. 27. Jan. 1829 mit Alix Maria Charlotte de Talleyrand a. d. H. der Ducs de Périgord, geb. 4. Nov. 1808, † 21. Sept. 1842.

Kinder: 1) Przss. Marie Nicolette Augustine, geb. Massiers 15. Nov. 1830 ED. des Malt.-O.; verm. Paris 8. Okt. 1849 mit Charles Gf von Merode, † 5. April 1892.
2) Pr. August Ludwig Alberich, geb. Paris 15. Sept. 1837, Mtgl. des Institut français u. der franz. Deputiertenkammer, Präs. der Sues-Kanal-Gesellschaft; verm. Paris 18. Juni 1868 mit Jeanne de Greffulhe, geb. 20. März 1850, † 24. März 1891. [Paris, 20 Rue de la Ville l'Evêque.]
Kinder: (1) Przss. Alix Johanne Marie, geb. Paris 15. April 1869; verm. Paris 2. Juni 1888 mit Pierre Marquis de Laguiche, franz. Art.-Kpt. im Gen.-Stab u. Mil.-Att. in Wien.
(2) Pr. Peter Karl Ludwig, geb. Menetou Salon s./Cher 14. Aug. 1871. [Paris.]
(3) Przss. Luise Marie Charlotte, geb. Menetou Salon s./Cher 23. Nov. 1872; verm. Paris 1. Juni 1892 mit Louis Cte de Vogüe. [Paris, Rue Fabert 2.]
(4) Pr. Ernst Karl Maria Elias, geb. Paris 3. März 1886.

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Hzgs Karl, geb. 31. Juli 1721, † 17. Aug. 1778, Ehe mit Luise Margarete, geb. 10. Juli 1730, verm. 18. Juni 1748, † 18. Aug. 1820, des Ludwig Engelbrecht, Gfn von der Mark, Tochter.

† Pr. August, geb. 30. Aug. 1753, † 26. Sept. 1833; verm. 23. Nov. 1774 mit Marie geb. de Cernay a. d. H. der Marquis de Cernay, geb. . . . 1756, † 12. Sept. 1810.

Sohn: † Pr. Ernst, geb. 25. Mai 1777, † 20. Nov. 1857; verm. II) Oedenburg 26. Sept. 1842 mit — Sophie Przss. von Auersperg, geb. 8. Jan. 1811, K. u. K. PD. [Wien, Landstraße 96, u. Salzburg.]

Tochter 2r Ehe: Przss. Eleonore Marie Josephine Ursula, geb. Wien 19. Febr. 1845; verm. Wien 27. Mai 1868 mit Engelbert Hzg von Arenberg († 28. März 1875), s. oben.

Auersperg.

(5. Ast der Pankraziſchen Linie des Geſamthauſes Auersperg, ſ. Genealogiſches Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer.)

Katholiſch. — Oeſterreich. — Adolf I von Ursperg (jetzt Auersperg in Krain) erſcheint urkundlich zuerſt 1050; RFrhr 1539; Ererbung des einer älteren Linie zu Schönberg d. d. Neuſtadt 5. Jan. 1463 verliehenen Erblandmarſchallamtes in Krain und der Windiſchen Mark, ſowie der Hſchaft Gottſchee (in Krain), mit deren Erlöſchen 1604; RGf mit „Hoch- u Wohlgeboren" d. d. Regensburg 11. Sept. 1630; Belehnung mit der Gfſchaft Wels (in Niederoeſterreich) und RFürſt (primog.) d. d. Regensburg 18. Sept. 1653; Hzg von Münſterberg und Frankenſtein (in Schleſien) 1654; Erhebung der Hſchaft Thengen (in Baden) zur gefürſteten Gfſchaft d. d. Regensburg 14. März 1664; die folgenden Linien ſtammen von zwei Söhnen des Fürſten Heinrich Joſeph Johann, Hzgs von Münſterberg und Frankenſtein, geb. 24. Jan. 1697, † 9. Juli 1783. — S. Jahrg. 1836, S. 67, und 1848, S. 93, ſowie 1850, S. 91.

A. Fürſtliche Linie.

Stammvater: Fürſt Karl Joſeph Anton, Hzg von Münſterberg u. Frankenſtein, geb. 17. Febr. 1720, † 2. Okt. 1800; Erlöſchen des letztgenannten Titels mit dem Verkauf des Hzgt. an die Krone Preußen 1791; Hzg von Gottſchee 11. Nov. 1791; RFürſtenſtandsausdehnung auf die geſamte Nachkommenſchaft mit „Hochgeboren" d. d. Wien 21. Dez. 1791; „Durchl." 18. Aug. 1825. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzeſſin von Auersperg mit dem Präd. Durchl.

1. Herzoglicher Aſt.

Goldegg bei St. Pölten. — Stammvater: Fürſt Wilhelm, geb. 12. Febr. 1782, † 25. Jan. 1827.

Karl Maria Alexander Fürſt von Auersperg, Herzog von Gottſchee, gefürſteter Graf von Wels, Durchl., geb. Wien 26. Febr. 1859, Sohn des Pr. Adolf, geb. 21. Juli 1821, † 5. Jan. 1885, und ſeiner 2. Gem. Johanna geb. Gfin Feſtetics von Tolna, geb. 15. Juni 1830, verm. 6. Okt. 1857, † 9. März 1884, folgte ſeinem Oheim, dem Fürſten Karl, geb. 1. Mai 1814, † 4. Jan. 1890; erbl. Mtgl. und 1. VPräſ. des Herrenh. des oeſterr. RRats, OberſtErbLdKm. u. OberſtErbLdMarſchall in Krain und der Windiſchen Mark, GRat u. K. K. Rittm. der Evidenz des Ldw.-Ul.-Rgts Nr. 5; verm. Wien 10. Nov. 1885 mit — Eleonore Gfin Breunner-Enkevoirth, geb. 28. Juli 1864, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Pr. Adolf, geb. Goldegg in Niederoeſterreich 9. Aug. 1886.
2) Przss. Agathe, geb. Goldegg 6. April 1888.
3) Przss. Johanna, geb. Goldegg 14. Juli 1890.
4) Przss. Eleonore, geb. Goldegg 22. Nov. 1892.
5) Pr. Karl, geb. Goldegg 16. Jan. 1895.

Geſchwiſter.

1. Przss. Johanna Marie Aloyſie Hildegarde Erneſtine, geb. Teplitz 17. Sept. 1860, K. u. K. PD. und StkrD.; verm. Prag 10. Okt. 1885 mit Alain Pr., jetzigem Fürſten von Rohan.
2. Przss. Erneſtine Maria Wilhelmine Valentine, geb. Teplitz 14. Febr. 1862, EStiftsD. des K. K. adelig-weltlichen Damenſtifts „Maria Schul" zu Brünn.

3. Przss. Aglaë Franziska Marie Aloysie, geb. Teplitz 28. März 1868, StkrD.; verm. Prag 14. Juli 1892 mit Ferdinand Gfn Kinsky.
4. Pr. Franz Maria Johann Joseph, geb. Prag 11. Dez. 1869; verm. Manoi, Shrewsbury, New Jersey, 14. Juni 1890 mit — Florence Elsworth, geb. New York 25. Dez. 1882, des E. C. Hazard, Fabrikbesitzer in Shrewsbury, Tochter. [New York City.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Wilhelm, geb. 12. Febr. 1782, † 25. Jan. 1827, Ehe mit Friederike von Lenthe, geb. 13. Febr. 1791, verm. 15. Febr. 1810, † 5. Nov. 1860.

1. † Przss. Aglaë, s. Nekrolog.
2. † Fürst Karl, geb. 1. Mai 1814, † 4. Jan. 1890; verm. Teplitz 18. Aug. 1851 mit — Ernestine Gfin Festetics von Tolna, geb. 27. Mai 1831, StkrD. und K. u. K. PD. [Prag u. Albrechtsberg bei Loosdorf, Niederoesterreich.]
3. † Pr. Alexander, geb. 15. April 1818, † 2. März 1866; verm. 14. Jan. 1852 mit Carolta Gfin v. Szápáry, geb. 23. Juni 1831, † 21. März 1873.
   Tochter: Przss. Anna Josephine Alexandrine Karoline, geb. Budapest 12. Okt. 1852, StkrD.; verm. Gyöngyös 14. Jan. 1877 mit Rhaban Gfn von Westphalen zu Fürstenberg, † 1. Mai 1887. [Gyöngyös in Ungarn.]

2. Fürstlicher Ast.

Zleb in Böhmen u. Wien, Auerspergstr. 1. — Stammvater: Pr. Vincenz, geb. 9. Juni 1790, † 16. Febr. 1812; Oberst-Erblandmarschall von Tirol aus der Trautsonschen Erbschaft 1690; „Durchl." 18. Aug. 1825.

Franz Joseph Maria Emanuel Fürst von Auersperg Durchl., geb. Wien 20. Okt. 1856, Sohn des Pr. Vincenz, geb. 16. Juli 1812, † 7. Juli 1867, und seiner Gem. Wilhelmine geb. Gfin Colloredo-Mannsfeld, geb. 16. Juli 1826, verm. 29. April 1845, † 19. Dez. 1898; folgte seinem Vater im Besitze der Allodschaften (s. unten) u. dem Sohne seines Großoheims, dem Fürsten Romanus Karl, geb. 10. Okt. 1813, † 24. März 1869, im Besitze des fürstl. Auersperg-Schönfeldschen Geld-Fideikommisses; Herr der Hschaften Nassaberg, Zleb, Tupadl und Kralowitz in Böhmen, Niederfladnitz in Niederoesterreich, der Güter Matray und Sprechenstein in Tirol; Oberst-ErbLdMarschall von Tirol, K. u. K. Km. u. WGRat, Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. K. Rittm. im 2. Ldw.-Ul.-Rgt, ERr des Deutschen O. ꝛc.; verm. Wien 10. Jan. 1878 mit — Wilhelmine Gfin Kinsky a. d. H. der Fürsten Kinsky, geb. 5. April 1857, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Christiane Marie Wilhelmine, geb. Slatinan in Böhmen 24. Nov. 1878.
2) Pr. Vincenz Karl Ferdinand Franz Maria, } geb. Wien 15. Jan. 1880.
3) Przss. Marie Wilhelmine Franziska, }
4) Przss. Charlotte, geb. Slatinan 27. Juni 1885.
5) Pr. Ferdinand, geb. Slatinan 18. April 1887.

Geschwister.

1. Przss. Gabriele Marie Eleonore, geb. Wien 21. Febr. 1855, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 18. Juni 1877 mit Alfred Fürsten zu Windisch-Graetz.
2. Pr. Engelbert Ferdinand Maria, geb. Wien 21. Febr. 1859, K. u. K. Km. und Rittm. 1r Kl. des K. K. Ldw.-Ul.-Rgts Nr. 5; verm. Prag 27. Aug. 1883 mit — Gabriele Przss. zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 31. Okt. 1862, StkrD. [Grünberg in Böhmen u. Wien, Auerspergstr. 1.]
   Kinder: 1) Przss. Wilhelmine Gabriele Maria, geb. Böhmisch-Rothenhaus 14. Juni 1884.
   2) Pr. Herwart Franz, geb. Grünberg 29. Juli 1885.
   3) Pr. Ludwig Gottfried, geb. St. Veit bei Wien 27. Mai 1887.
   4) Pr. Karl Hieronymus Vincenz Maria, geb. Grünberg 30. Sept. 1892.

3. Pr. Eduard Severin Maria, geb. Wien 8. Jan. 1863, Dr. jur., K. u. K. Km.; verm. Wien 6. Juni 1885 mit — Maria Przss. von Schönburg-Hartenstein, geb. 17. Dez. 1861, StkrD. [Weitwörth in Salzburg u. Wien, Lerchenfelderstr. 6.]
Kinder: 1) Przss. Karoline, geb. Wien 22. März 1886.
2) Pr. Franz, geb. Wien 8. April 1887.
3) Pr. Eduard, geb. Weitwörth 7. April 1893.
4) Przss. Wilhelmine Marie Franziska . . . ., geb. Weitwörth 4. Okt. 1894.
4. Przss. Christiane Maria, geb. Wien 26. Febr. 1866, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 16. Mai 1885 mit Hugo Pr. zu Windisch-Graetz.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Wilhelm, geb. 9. April 1749, † 16. März 1822, Ehe mit Leopoldine Franziska Gfin von Waldstein, geb. 8. Aug. 1761, verm. 10. Febr. 1776, † 30. Nov. 1846.

† Fürst Karl, geb. 17. Aug. 1784, † 18. Dez. 1847; verm. 15. Febr. 1810 mit Auguste Eleonore Elisabeth Antonie von Lenthe, geb. 12. Jan. 1790; luth.; † 19. Mai 1873.
Töchter: 1) Przss. Sophie Karoline Marie, geb. Prag 8. Jan. 1811, K. u. K. PD.; verm. Odenburg 26. Sept. 1842 mit Ernst Pr. von Arenberg, † 20. Nov. 1857.
2) Przss. Henriette Wilhelmine, geb. Wlaschim in Böhmen 23. Juni 1815; verm. Prag 11. Jan. 1835 mit Ludwig Fürsten zu Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg, † 22. Aug. 1850.
3) Przss. Friederike Marie, geb. Prag 19. Dez. 1820, StkrD., unter dem Namen „Mater Raymunda" Oberin des Dominikanerinnenklosters zu St. Veit bei Wien. [Wien, Schloßberg 3.]
4) Przss. Ernestine, geb. Prag 28. April 1822, StkrD. u. Dechantin des Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-U großvaters, des Fürsten Karl Joseph Anton (s. oben) Ehe mit Maria Josepha Rosalie Przss. von Trautson, geb. 26. Aug. 1724, verm. 26. Mai 1744, † 10. Mai 1792.

† Pr. Vincenz, geb. 31. Aug. 1763, † 4. Juni 1833; verm. 22. Mai 1805 mit Luise Gfin von Clam-Gallas, geb. 8. Okt. 1774, † 1. Mai 1831.
Tochter: Przss. Karoline Johanne Marie, geb. Prag 6. Mai 1809, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Prag 14. Jan. 1836 mit Johann Egon Ldgfn zu Fürstenberg, † 10. Jan. 1879.

B. Gräfliche Linie.

Wels in Oberoesterreich. — Stammvater: Gf Franz Xaver, geb. 19. Juni 1749, † 8. Jan. 1808, Halbbruder des Fürsten Karl Joseph Anton. — S. Jahrg. 1856, S. 95. — Die Mtgl. dieser Linie führen den Titel Graf und Gräfin von Auersperg.

Karl Graf von Auersperg, geb. . . . . 12. Nov. 1843, Sohn des Gfn Franz Xaver, geb. 9. Febr. 1804, † . . Aug. 1873, und seiner Gem. Theresa Freiin von Scheibler, geb. 12. Aug. 1814, verm. 9. Febr. 1831, † 7. März 1879; folgte seinem Vater; K. u. K. Gen.-Maj. und Kmdt der Kav.-Div. in Jaroslau.

Schwestern.

1. Gfin Eugenie, geb. . . . . 15. Okt. 1839; verm. Teplitz 16. Aug. 1862 mit Gisbert Gfn von Fürstenberg-Stammheim. [Stammheim.]
2. Gfin Therese, geb. . . . . 22. Febr. 1841. [. . . .]

Bentheim

(aus dem Hause Güterswyk).

Ahnherr: Everwyn v. Güterswyk (Wurm-Götterswick, Reg.-Bez. Düsseldorf) 1202; Gf v. Bentheim (siehe B.) infolge der Ehe des Ritters Everwin v. Güterswyk, † 1370, mit Hedwig, des Bernhard, letzten Gfn von Bentheim a. d. H. der Gfn von Holland, † 1421, Schwester u. Erbin, geb. 1324, 1421; Herr v. Steinfurt (s. II. Linie) 1451; Familien- und Erb-Einigung 1487; Gf v. Steinfurt d. d. Worms 26. April 1495; Erwerbung von Tecklenburg (Reg.-Bez. Münster; Gfschaft Tekeneburg 1150, mit Bentheim vereint 1262) und Rheda (s. unten) infolge der Ehe Eberwyns III. Gfn von Bentheim-Steinfurt, geb. 1536, † 1562, mit Anna Gfin von Tecklenburg a. d. H. Schwerin 19. Febr. 1562; Besitzteilung unter den Söhnen Arnolds II. Gfn von Bentheim-Steinfurt, Tecklenburg u. Rheda, geb. 1554, † 1606, von denen zwei die folgenden Linien stifteten, 25. Dez. 1594. — S. Jahrg. 1836, S. 76; 1849, S. 98, u. 1892, S. 103.

A. Bentheim-Tecklenburg.

Reformiert. — Rheda, Reg.-Bez. Minden, und Hohenlimburg, Reg.-Bez. Arnsberg. — Stammvater: Adolf Gf zu Tecklenburg-Rheda, geb. 17. Juli 1577, † 5. Nov. 1623; die Gfschaft Tecklenburg wird an Preußen abgetreten 1707; Einführung der Erstgeburtserbfolge 1746; preuß. Fürst zu Bentheim d. d. Berlin 20. Juni 1817; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 99. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Bentheim-Tecklenburg ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Gustav Moritz Kasimir Ludwig Adolf August Otto Arnold Georg Hermann Gumbrecht Fürst zu Bentheim-Tecklenburg, Graf zu Tecklenburg und Limburg, Herr zu Rheda, Wewelinghofen, Hoya, Alpen u. Helfenstein, Erbvogt zu Köln, Durchl., geb. Bosfeld 4. Okt. 1849, Sohn des Pr. Adolf, geb. 7. Mai 1804, † 3. Sept. 1874; folgte seinem Oheim, dem Fürsten Franz, geb. 11. Okt. 1800, † 8. Jan. 1885; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Maj. à la suite d. A., EKr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Rheda 12. April 1888 mit — Thekla Adelheid Julie Luise von Rothenberg, geb. Fürstenau 28. März 1862.

Sohn: Erbpr. Adolf Moritz Kasimir Karl Adalbert Hugo Arthur, geb. Rheda 29. Juni 1889.

Geschwister.

1. Przss. Luise Adelheid Karoline Alexandrine Anna Maria Elisabeth Philippine, geb. Rheda 7. Febr. 1844; verm. Rheda 7. Okt. 1862 mit Georg Pr. von Schönburg-Waldenburg.
2. Przss. Elisabeth Luise Karoline Adelheid Bertha Charlotte Agnes Auguste Therese Amalie, geb. zu Bosfeld 28. März 1848. [. . . .]
3. Pr. Karl Moritz Kasimir Bernhard Franz Adolf Heinrich Georg Emil Ludwig Eugen Hermann, geb. Bosfeld 12. Aug. 1852, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.; verm. Klipphausen 29. Okt. 1891 mit — Margarete Przss. Reuß J. L., geb. 1. Okt. 1864. [Schwarzbach bei Ruhland in Schlesien.]
4. Przss. Marie Friederike Luise Henriette Adelheid Mathilde Karoline Agnes Eugenie Philippine Anna Therese, geb. Clarholz 31. März 1857; verm. Ebersdorf 8. Okt. 1878 mit Arthur Gfn zu Erbach-Erbach.

Mutter.

vw. Przss. Anna zu Bentheim-Tecklenburg Durchl., geb. Przss. Reuß j. L., geb. 16. Dez. 1822; verm. Schleiz 7. März 1843. [Rudolstadt.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Gfn Moritz Kasimir, geb. 12. Sept. 1735, † 4. Nov. 1805, Ehe mit Helena Charlotta Sophia Gfin zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 8. Dez. 1739, verm.

2. Sept. 1761, † 3. Nov. 1805. — Die Nachkommen führen den Titel Graf zu Bentheim-Tecklenburg.

† Gf Friedrich, geb. 21. Jan. 1767, † 26. Dez. 1835; verm. 16. März 1797 mit Wilhelmine Gfin zu Sayn-Wittgenstein, geb. 2. Sept. 1773, † 7. Mai 1856.

Söhne: 1) † Gf Moritz, geb. 16. Jan. 1798, † 27. Jan. 1877; morg. verm. Rödelheim 21. April 1838 mit — Meline Freiin des Bordes, geb. 22. Juli 1817, kath.; s. Taschenb. der Freiherrl. Häuser.

Kinder: s. Taschenb. der Gräfl. Häuser unter Bentheim-Tecklenburg-Rheda.

2) † Gf Emil Friedrich, geb. 6. April 1806, † 5. Juli 1895; verm. Tagal, Java, 28. Okt. 1845 mit — Antoinette Josine Adrienne von Rees, geb. Calembourg, Prov. Gelderland, Holland, 11. Jan. 1824. [Frankfurt a. M.]

B. Bentheim und Steinfurt.

Reformiert. — Schl. Steinfurt in Westfalen und Bentheim, Kr. Gfschaft Bentheim, in Hannover. — Stammvater: Arnold Jobst Gf zu Bentheim-Bentheim geb. 4. April 1580, † 10. Febr. 1643; preuß. Fürst zu Bentheim d. d. Berlin 21. Jan. 1817; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854; erbl. Mtgl. der württ. Kammer der Standesherren 11. Febr. 1875. — S. Jahrg. 1848, S. 101. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Bentheim und Steinfurt ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Aleris Karl Ernst Ludwig Ferdinand Eugen Bernhard Fürst zu Bentheim und Steinfurt, Graf zu Tecklenburg und Limburg, Herr zu Rheda, Wevelinghofen, Hoya, Alpen und Helfenstein, Erbvogt zu Köln Durchl., geb. Burgsteinfurt 17. Nov. 1845, Sohn des Fürsten Ludwig, geb. 1. Aug. 1812, † 28. Sept. 1890, und seiner Gem. Bertha Przss. von Hessen-Philippsthal-Barchfeld, geb. 26. Okt. 1818, verm. 27. Juni 1839, † 6. Mai 1888; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der württemb. Kammer der Standesherren, Kgl. preuß. Gen.-Maj. à la suite d. A., RRr u. Kommendator der hannov. Genossenschaft des Joh.-O.; verm. Arolsen 7. Mai 1881 mit — Pauline Przss. zu Waldeck und Pyrmont, geb. 19. Okt. 1855.

Kinder: 1) Erbpr. Eberwyn Ludwig Georg Friedrich, geb. Potsdam 10. April 1882. [Burgsteinfurt.]
2) Pr. Viktor Adolf Wilhelm Otto, geb. Potsdam 18. Juli 1883.
3) Pr. Karl Georg, geb. Bentheim 10. Dez. 1884.
4) Przss. Elisabeth Sophie Marie Helene, geb. Bentheim 12. Juli 1886.
5) Przss. Viktoria Charlotte Hermine Auguste, geb. Bentheim 18. Aug. 1887.
6) Przss. Emma Marie Bertha Wilhelmine, geb. Bentheim 19. Febr. 1889.
7) Pr. Aleris Rainer Arnold Wirich, geb. Burgsteinfurt 16. Dez. 1891.
8) Pr. Friedrich Georg Ludolf, geb. Burgsteinfurt 27. Mai 1894.

Geschwister.

1. Przss. Marie Luitgarde Elisabeth, geb. Burgsteinfurt 26. Okt. 1843; verm. Burgsteinfurt 16. Mai 1867 mit Ludwig Fürsten zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.
2. Pr. Karl Wilhelm Aleris Julius Ferdinand, geb. Burgsteinfurt 21. Febr. 1848, Kgl. preuß. Oberstlt. à la suite d. A. [Hannover.]
3. Pr. Georg Friedrich Reinhard, geb. Burgsteinfurt 28. Juni 1851, Kgl. preuß. Major u. Esk.-Chef im 1. hannov. Drag.-Rgt Nr. 9; morg. verm. London 5. April 1889 mit — Gertrud Porth, durch Diplom des Hzgs von Sachsen-Coburg und Gotha vom 16. Juli 1889 Freifrau von Althaus (s. Taschenb. der Freiherrl. Häuser). [Metz.]

Bentinck.

Reformiert. — Schl. Middachten bei Arnheim, Gaildorf in Württemberg, Schl. Weldam bei Goor in Holland und im Haag. — Geldernscher Uradel, der mit Wicherus von Bentinck

(das gleichnamige Stammschloß soll bei Gorssel in der niederl. Prov. Gelderland gelegen haben) 1233 zuerst auftritt; Aufnahme in die Ritterschaft von Gelderland 1377; William of Bentinck, geb. 6. Nov. 1704, † 13. Okt. 1774, Bruder des 1. Duke of Portland (s. III. Abt.); wird RGf d. d. Wien 29. Dez. 1732; Ererbung der reichsunmittelbaren Hschaften Knyphausen und Varel durch seine Heirat mit Charlotte Sophie, geb. 4. Aug. 1715, verm. 1. Juni 1733, † 5. Febr. 1800, Erbin des letzten Gfn von Aldenburg, durch die unten folgende Linie 1842; deshalb Verleihung des Präd. „Erlaucht" (primog.) 12. Juni 1845; Verkauf der oben genannten Standeshschaften an Oldenburg 1854; Kgl. großbrit. Anerkennung des Gfntitels d. d. . . März 1886; Ererbung der Standeshschaft Waldeck-Limpurg in Württemberg, sowie erbl. Mtgl der württ. Kammer der Standesherren 18 Dez. 1888. — S. Jahrg. 1864, S. 243, auch Taschenbuch der Gräfl. Häuser 1894. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin Bentinck.

Wilhelm Carl Philipp Otto Graf von Bentinck und Waldeck-Limpurg, Graf von Aldenburg, Herr zu Gaildorf, Middachten ꝛc. Erl., geb. Frankfurt a. M. 28. Nov. 1848, Sohn des Gfn Carl, geb. 4. März 1792, † 28. Okt. 1864, und seiner Gem. Mechtilde geb. Gfin zu Waldeck und Pyrmont, geb. 23. Juni 1826, verm. 30. Jan. 1846, † 28. Febr. 1899; folgte seinem Bruder, dem Gfn Heinrich (s. u.) infolge Familienvertrags vom 30. Nov. 1874 in die Rechte des Gflich Aldenburg-Bentinckschen Familienfideikommisses, sowie seiner Mutter in die von ihr von ihrem Bruder Richard laut Familienvertrag von 1863 übernommene Standeshschaft Waldeck-Limpurg in Württemberg laut Familienvertrag vom 18. Dez. 1888; erbl. Mtgl. der württ. Kammer der Standesherren, Kgl. großbrit. Leg.-Sekr. z. D., Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht, RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Schl. Twickel in Overyssel 8. März 1877 mit — Marie Cornelia Freiin von Heeckeren-Wassenaer, geb. im Haag 13. Jan. 1855, Besitzerin der Hschaften Weldam, Kernheim und Obdam in den Niederlanden.

Kinder: 1) Gfin Mechtild Corisande Renira Marie, geb. Middachten 20. Dez. 1877.

2) Erbgf Wilhelm Friedrich Carl Heinrich, geb. London 22. Juni 1880, Erspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.

3) Gf Friedrich Georg Unico Wilhelm, geb. Dieren 21. Juni 1888, Erspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.

4) Gfin Isabelle Antoinette Marie Clementine, geb. Dieren 15. Nov. 1889.

Geschwister und deren Nachkommen.

1. Gf Heinrich Carl Adolf Friedrich Wilhelm, geb. London 30. Okt. 1846, trat durch Familienvertrag (s. oben) die Rechte der Erstgeburt ab, Kgl. großbrit. Oberstlt. a. D., Erspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht; verm. London 8. Dez. 1874 mit — Henrietta Eliza Cathcart McKerrell, geb. London 20. Juli 1848. [London, 53 Green-Street, u. Bustard Manor, Martin, Salisbury.]

   Kinder: 1) Gf Robert Charles, geb. London 5. Dez. 1875. [Bustard Manor.]
   2) Gfin Renira Christine, geb. London 6. Nov. 1877; verm. London 6. Dez. 1898 mit Dr. jur. Alexander Frhrn von Heeckeren a. d. H. Kell. [Keppel.]
   3) Gf Charles Henry, geb. London 23. April 1879. [Haarlem.]
   4) Gf Henry Duncan, geb. London 24. Juni 1881. [Cambridge.]
   5) Gfin Ursula Viktoria Henriette, geb. London 18. Nov. 1884.
   6) Gf Arthur William Douglas, } geb. London 24. Juli 1887.
   7) Gfin Naomi Mechtild Henriette, }

2. Gf Carl Reinhard Adalbert, geb. Middachten 9. Febr. 1853, Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht, Kgl. preuß. OLt. a. D. [Middachten]; verm. Bergheim im Fstt. Waldeck 28. Sept. 1878 mit Helene Gfin zu Waldeck und Pyrmont (geb. 12. Mai 1859, geschieden 16. Mai 1885).

   Tochter: Gfin Marie Amalie Mechtild Agnes, geb. Hannover 16. Sept. 1879.

3. Gf Godard Johann Georg Carl, geb. Middachten 3. Aug. 1857, Herr zu Amerongen, Ginkel, Elst, Zuylestein, Leersum, Lievendaal, Eck und Wiel, Rr des

Deutſchen O., Ballei Utrecht; verm. im Haag 12. Juni 1884 mit — Luiſe Gfin von Bylandt, geb. Brüſſel 28. Jan. 1861. [Amerongen, Prov. Utrecht]

Kinder: 1) Gf Carl Arthur Reinhard Wilhelm Godard Auguſt, geb. Amerongen 16. Aug. 1885, Erſpektant des Deutſchen O., Ballei Utrecht.

2) Gf Godard Adrian Heinrich Julius, geb. Middachten 21. Febr. 1887, Erſpektant des Deutſchen O., Ballei Utrecht.

3) Gfin Eliſabeth Mechtild Marie Sophie Luiſe, geb. Amerongen 31. Mai 1892.

4) Gf Johann Viktor Richard Rudolf, geb. Amerongen 5. Febr. 1895, Erſpektant des Deutſchen O., Ballei Utrecht.

5) Gf Alfred Ludwig Heinrich Godard, geb. Amerongen 27. Dez. 1897, Erſpektant des Deutſchen O., Ballei Utrecht.

4. Gfin Viktoria Mary Friederike Mechtild, geb. Ramsgate 6. Sept. 1863. [Middachten.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Gfn Johann Carl, geb. 2. Juli 1763, † 23. Nov. 1833, Ehe mit Jacqueline Gfin von Reede-Ginkel, geb. 21. Dez. 1767, verm. 20. März 1785, † 6. Sept. 1839.

† Gf Wilhelm, geb. 15. Nov. 1787, † 8. Juni 1855; verm. 15. April 1841 mit Pauline Gfin von Münnich, geb. 27. Mai 1817, † 12. Okt. 1898.

Tochter: Gfin Jacqueline Chriſtine Anne Adelaide von Bentinck, geb. im Haag 4. Jan. 1855; verm. im Haag 5. Nov. 1874 mit Friedrich Magnus Gfn zu Solms-Wildenfels.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Gfn Anton, geb. 15. Aug. 1734, † 1. April 1768, Ehe mit Marie Katherine von Tuyll aus dem Hauſe der Frhrn von Tuyll-Serooskerken, geb. 5. April 1743, verm. 5. Okt. 1760, † 23. Okt. 1793.

† Wilhelm, ſ. Taſchenb. der Gräfl. Häuſer.

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Gfn William (ſ. oben) Ehe mit Charlotte Sophie, des letzten Gfn von Aldenburg Tochter (ſ. oben).

† Gf Johann Albert, geb. 29. Dez. 1737, † 23. Sept. 1775; verm. 17. Juli 1763 mit Renira Freiin von Tuyll-Serooskerken, geb. 29. März 1744, † im Juli 1792.

Sohn: † Gf Wilhelm, geb. 17. Juni 1764, † 21. Febr. 1813; verm. 20. Okt. 1802 mit Lady Frances Pierrepont a. d. H. der Earls Manvers, geb. 19. Juni 1781, † 10. Febr. 1847.

Sohn: † Gf Carl, geb. 22. März 1810, † 7. Febr. 1891; verm. I) Dunsford, Devonſhire, 10. Mai 1849 mit Harriet Fulford, geb. 21. März 1818, † 15. März 1853; II) Llangerniew, Denbighſhire, 20. Jan. 1858 mit — Frances Williams, geb. Bryn-Gwyn in Wales 17. April 1816. [Indio, Bovey, Devonſhire.]

Sohn 1r Ehe: Gf Henry Aldenburg, geb. Highwick, Devonſhire, 7. Jan. 1852, Rechtsanwalt; verm. London 9. Juli 1890 mit — Alma Martha Paget a. d. H. der Marqueſſes of Angleſey, geb. London 3. Okt. 1854. [London SW, Cadogan Square.]

Caſtell.

Fränkiſche Dynaſten, die den Gfn Rudolf um 800 als ihren Ahnherrn nennen und mit Friedrich de Caſtele (ſ. unten) 1069 zuerſt urkundlich erſcheinen; Beſtätigung als RGf 1562; die nachfolgenden Linien ſtammen von zwei Söhnen des Gfn Chriſtian Friedrich Karl, geb. 26. Febr. 1730, † 15. Okt. 1773; gemeinſchaftl. Hausgrundgeſetz vom 6. Dez. 1794, beſtätigt 1796 u. 1807, und Haus- u. Familienvertrag vom 6. Juli 1827, abgeändert durch ein neues Haus- u. Familiengeſetz vom 14. Juni 1861, das die Benennung der beiden Linien regelt; der jeweilige Senior des Geſamthauſes hat den Vorrang vor dem Familienhaupte der andern Linie. — S. Jahrg. 1834, S. 163, und 1848, S. 241.

I. Caſtell-Caſtell.

Evangeliſch. — Caſtell im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken. — Stammvater: Gf Albrecht Friedrich Karl, geb. 2. Mai 1766. † 11. April 1810; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beſchluſſes der Deutſchen Bundesverſammlung vom 13. Febr. 1829. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin zu Caſtell-Caſtell.

Friedrich Karl Graf und Herr zu Caſtell-Caſtell Erl., geb. Caſtell 22. Juli 1864 Sohn des Gfn Karl, geb. 23. Mai 1826, † 2. Jan. 1886; folgte ſeinem Vater; erbl. RRat der Krone Bayern, Kgl. bayr. OLt. à la suite d. A., ERr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Merſeburg 26. Juni 1895 mit — Gertrud Gfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 5. Jan. 1872.

Kinder: 1) Gfin Antonie Emma Eliſabeth, geb. Caſtell 18. April 1896.
2) Erbgf Karl Friedrich, geb. Caſtell 8. Mai 1897.
3) Gf Konſtantin Friedrich, geb. Caſtell 27. Okt. 1898.
4) Gfin Margarete, geb. Caſtell 27. Okt. 1899

Geſchwiſter.

1. Gfin Agnes Ida Adelheid Klothilde, geb. Caſtell 21. Aug. 1858. [Caſtell.]
2. Gfin Klothilde Marie, geb. Caſtell 16. Febr. 1860. [Potsdam.]
3. Gfin Amalie Charlotte, geb. Caſtell 15. Mai 1862. [Caſtell.]
4. Gfin Jenny, geb. Caſtell 22. Juni 1866. [Caſtell.]
5. Gf Otto Friedrich, geb. Caſtell 12. Mai 1868, Kgl. bayr. OLt. im 1. Ul.-Rgt Kaiſer Wilhelm II., König von Preußen, kmdt zur Kriegsakademie. [München.]

Mutter.

vw. Gfin Emma zu Caſtell-Caſtell Erl., geb. Gfin zu Solms-Rödelheim, geb. 19. Aug. 1831; verm. Aſſenheim 23. Sept. 1856. [Caſtell.]

Vaters-Geſchwiſter

aus des Großvaters, des Gfn Friedrich Ludwig, geb. 2. Nov. 1791, † 21. April 1875, Ehe mit Emilie Prſſ. zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 27. Jan. 1793, verm. 25. Juni 1816, † 20. Juli 1859.

1. Gfin Adelheid Klothilde Auguſte, geb. Caſtell 18. Juni 1818; verm. Caſtell 30. April 1839 mit Julius Gfn zur Lippe-Biesterfeld, † 17. Mai 1884.
2. Gfin Karoline Johanne Viktorie Eliſe, geb. Caſtell 2. Dez. 1819, ED. des Kgl. bayr. Thereſien-O. [Caſtell.]
3. Gf Guſtav Friedrich Ludwig Eugen Emil, geb. Caſtell 17. Jan. 1829, Oberſthofmeiſter Sr. Maj. des Königs von Bayern, Kgl. bayr. Gen.-Lt. à la suite d. A.; verm. Augsburg 11. Sept. 1869 mit — Eliſabeth Gfin von Brühl, geb. 8. Dez. 1851, Kgl. bayr. PD. u. ED. des Kgl. bayr. Thereſien-O. [München.]
   Kinder: 1) Gf Friedrich Ludwig Karl Georg, geb. Großgmain 28. Aug. 1874, Kgl. bayr. Lt. à la suite des 1. Ul.-Rgts Kaiſer Wilhelm II., König von Preußen. [München.]
   2) Gf Wolfgang Friedrich Julius Magnus, geb. München 27. Mai 1877, Kgl. ſächſ. Lt. im GReiter-Rgt. [Dresden.]
   3) Gfin Ludmilla Jenny Emilie Emma Ida Adelheid, geb. München 3. Dez. 1881. [München.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Gfn Albrecht Friedrich Karl (ſ. oben) Ehe mit Sophie Amalie Charlotte Gfin von Löwenſtein-Wertheim-Virneburg (geb. 2. April 1771, verm. 30. April 1788, † 25 Mai 1823)

† Gf Karl, geb. 8. Dez. 1801, † 2. März 1850; verm. 18. Juli 1837 mit Sylvia Gfin Vetter von Lilienberg, geb. 4. März 1810; kath.; † 10. Juli 1872.

Sohn: Gf Adolf Karl, geb. Remlingen 14. Okt. 1841. [La Garenne-Colombes bei Paris.]

II. Caſtell-Rüdenhauſen.

Evangeliſch. — Rüdenhauſen im bayr. Reg.-Bez Unterfranken. — Stammvater: Gf Chriſtian Friedrich, geb. 21. April 1772, † 28. März 1850; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beſchluſſes der Deutſchen Bundesverſammlung vom 13. Febr. 1829. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin zu Caſtell-Rüdenhauſen.

Wolfgang Chriſtian Auguſt Friedrich Karl Erwein Graf und Herr zu Caſtell-Rüdenhauſen Erl., geb. Rüdenhauſen 21. April 1830, Sohn des Erbgfn Adolf, geb. 15. März 1805, † 11. Juni 1849, und ſeiner erſten Gem. Klara geb. Gfin zu Rantzau-Breitenburg, geb. 29. Mai 1807, verm. 21. Sept. 1827, † 4. Juli 1838; folgte ſeinem Großvater, dem Gfn Chriſtian Friedrich (ſ. oben); Senior des gfl. Geſamthauſes Caſtell, erbl. RRat der Krone Bayern, Kgl. bayr. Major à la suite, RR des Joh.-O. ꝛc.; verm. Büdingen 17. Mai 1859 mit — Emma Przſſ. zu Iſenburg und Büdingen in Büdingen Durchl., geb. 23. Febr. 1841.

Kinder: 1) Erbgf Siegfried Friedrich Kaſimir Adolf Kuno, geb. Rüdenhauſen 17. März 1860, Kaiſ. D. Leg.-Rat u. 1. Botſch.-Sekr. in Rom.

2) Gf Kaſimir Friedrich, geb. Rüdenhauſen 10. März 1861, Ghzgl. heſſ. Rittm. u. Esk.-Chef im 1. Drag.-Rgt (GDrag.-Rgt) Nr. 23. [Darmſtadt.]

3) Gfin Marie Mathilde Adelheid Klothilde Wilhelmine Konradine Eliſabeth Julie Emilie, geb. Rüdenhauſen 6. März 1864; verm. Rüdenhauſen 8. Okt. 1891 mit Chriſtian Ernſt Erbpr., nachher. Fürſten zu Stolberg-Wernigerode Durchl.

4) Gf Otto Friedrich Reinhard Georg, geb. Rüdenhauſen 7. April 1865, Kgl. preuß. Hptm. u. Batt.-Chef im 1. GFeld-Art.-Rgt; verm. Roßla 26. April 1898 mit — Marie Przſſ. zu Stolberg-Roßla Durchl., geb. 2. März 1880. [Berlin.]

5) Gf Alexander Friedrich Lothar, geb. Rüdenhauſen 6. Juli 1866, Kgl. bayr. OLt. à la suite d. A.; verm. Stein 28. Febr. 1898 mit — Ottilie Freiin von Faber, geb. 6. Sept. 1877. [Stein bei Nürnberg.] (Der Graf Alexander erhielt für ſich und ſeine Nachkommen die kgl. bayr. Bewilligung, ſich Grafen und Gräfinnen von Faber-Caſtell zu nennen, ſ. Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer.)

6) Gfin Luitgarde Thekla Emma Agnes Sophie, geb. Rüdenhauſen 30. Okt. 1867. [Rüdenhauſen.]

7) Gf Hugo Friedrich Albert, geb. Rüdenhauſen 4. April 1871, Kgl. preuß. Lt. im 3. GFeld-Art.-Rgt. [Berlin.]

8) Gf Hermann Friedrich Julius, geb. Rüdenhauſen 27. Aug. 1872, Kaiſ. D. Lt. im 2. See-Bat. [Wilhelmshaven.]

9) Gf Wolfgang Friedrich Heinrich Philipp, geb. Rüdenhauſen 22. Juni 1875, Ghzgl. heſſ. Lt. im Feld-Art.-Rgt Nr. 25 (Ghzgl. Art.-Korps), kmdt zur Reitſchule in Hannover.

Geſchwiſter,

a) Rechte Geſchwiſter.

1. † Gf Kuno, geb. 12. Febr. 1832, † 3. April 1897; verm. Sutten in Kurland 16. Mai 1857 mit — Emma Gfin von Keyſerlingk, geb. 20. Jan. 1835. [Tübingen.]

Kinder: 1) Gfin Klara Amalie Luiſe Marie Emma Sophie Klaudine Mathilde, geb. Sutten 15. Okt. 1861; verm. Mitau in Kurland 14. Okt. 1887 mit Wilhelm Frhrn Knigge. [Santen in Kurland.]

2) Gf Friedrich Paul Adolf, geb. Sutten 18. Nov. 1862, Kgl. preuß. Hptm. u. Komp.-Chef im 3. GRgt zu Fuß; verm. Graz 29. Okt. 1896 mit — Marie von Hayn, geb. Graz 29. Juni 1875. [Berlin.]

3) Gfin Wilhelmine Eleonore Faſtrade, geb. Sutten 2. Dez. 1863; verm. Aſuppen in Kurland 25. Dez. 1888 mit Guſtav Baron von der Oſten-Sacken. [Thalſen in Kurland.]

4) Gfin Eveline Lucie Karoline Bertha Luitgarde, geb. Sutten 31. Dez. 1864. [. . . .]

5) Gfin Marie Karoline Dagmare, geb. Sutten 29. Okt. 1866; verm. Mitau 12./24. Juli 1894 mit Hans Werner Baron von Behr. [Ugahlen bei Pilten, Kurland.]

6) Gf Oskar Friedrich Hermann, geb. Luby im Gouv. Kowno 29. Nov. 1869. [Puſſen, Kurland.]

2. Gf Auguſt Karl Friedrich Wilhelm Max Hermann Kaſimir, geb. Rüdenhauſen 8. Nov. 1833, K. u. K. Km., Oberſtlt. u. Geſtüts-Kmdt. [Piſek in Böhmen.]

3. Gfin Mathilde Friederike Magdalene Wilhelmine Amalie Charlotte Dorothee Ida Adelheid Sophie, geb. Rüdenhauſen 4. Nov. 1835. [Meran.]

b) Halbgeſchwiſter, aus des Vaters 2. Ehe mit Marie Freiin von Thüngen, geb. 18. Juli 1818, verm. 8. Juni 1840, † 24. Okt. 1888.

4. Gf Chriſtian Karl Wilhelm Friedrich Franz Kuno Moritz Ludwig Auguſt, geb. Rüdenhauſen 13. Aug. 1841, Dr. jur., K. u. K. Km.; verm. Böslau 25. Juli 1876 mit — Philippine von Haas, geb. Wien 29. Aug. 1858 (kath.). [Wien.]

Kinder (kath.): 1) Gf Bruno Friedrich Eduard Maria Kuno Philipp, geb. Wien 4. Aug. 1877. [Wien.]

2) Gfin Déſirée Maria Bertha Eugenie Luitgard Mathilde, geb. Wien 4. Febr. 1880. [Wien.]

5. Gfin Luitgarde Sophie Karoline Mathilde Auguſte Johanne Natalie Julie Eliſe Klothilde Sylvine, geb. Rüdenhauſen 23. Aug. 1843; verm. Rüdenhauſen 7. Juli 1870 mit Alfred Pr. zu Yſenburg-Büdingen in Büdingen Durchl.

6. Gfin Bertha Amalaſunde Jenny Auguſte Amalie Fanny Luiſe, geb. Rüdenhauſen 4. Juli 1845; verm. Rüdenhauſen 30. Sept. 1869 mit Bruno Fürſten zu Yſenburg-Büdingen in Büdingen Durchl.

Colloredo-Mannsfeld*.

Katholiſch. — Wien, Zedlitzgaſſe 8. — Friauler Uradel; Erlaubnis zur Erbauung des Schloſſes Colloredo bei Aquileja im oeſterr. Küſtenlande 4. Dez. 1302; Frhr 19. März 1588; böhmiſcher Gf 14. Jan. 1711; Oberſt-Erbland-Truchſeß des Kgr. Böhmen 13. Sept. 1723; RGf d. d. Wien 11. Dez. 1724; RFürſt (primog.) d. d. Wien 29. Dez. 1763; erbld.-oeſterr. Fürſt (primog.) 24. Dez. 1764; ungar. Indigenat 1765; Namen- und Wappenvereinigung mit Mannsfeld infolge der Heirat des Fürſten Franz Gundaccar mit Marie Iſabella, Erbin des letzten Gfn v. Mannsfeld, 26. Febr. 1789; „Durchl.“ (primog.) 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1842, S. 85, 1848, S. 111, und 1853, S. 106. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin Colloredo-Mannsfeld.

Joſeph Hieronymus Rudolf Ferdinand Franz Maria Fürſt Colloredo-Mannsfeld Durchl., geb. zu Prag 17. Febr. 1866, Sohn des Gfn Hieronymus, geb. 20. Juli 1842, † 29. Juli 1881, und ſeiner Gem. Aglaë geb. Gfin Feſtetics von Tolna, geb. 2. Febr. 1840, verm. 29. April 1865, † 1. Juni 1897; folgte ſeinem Großvater, dem Fürſten Joſeph, geb. 26. Febr. 1813, † 22. April 1895; erbl. Mitgl. des Herrenh. des oeſterr. RRats, K. K. Lt. im 6. Ldw.-Ul.-Rgt.

Geſchwiſter.

1. Gfin Johanna Maria Thereſia Aglaë Natalie, geb. Dobriſch 27. Juli 1867, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 23. April 1887 mit Aloys Erbpr. nachher. Fürſten von Schönburg-Hartenſtein Durchl.

2. Gfin Marie Thereſia Sophia Magdalena Aglaë, geb. Dobriſch 5. Aug. 1869, StkrD.; verm. Wien 25. April 1892 mit Karl Gfn zu Trauttmansdorff.

3. Gf Hieronymus Hubertus Franz Alfred Ernſt Maria, geb. Dobriſch 3. Nov. 1870, K. u. K. Km. u. Linienſchiffs-Fähnrich. [Pola.]

4. Gfin Erneſtine Karoline Marie Timothea, geb. Dobriſch 24. Jan. 1873. [. . . .]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters (s. oben) Ehe (s. unten).

1. Gfin Karoline Wilhelmine, geb. Wien 24. Febr. 1844; verm. Wien 25. Nov. 1872 mit Joseph Frhrn von Gudenus. [Mühlbach in Niederoesterreich.]
2. Gfin Ida Magdalena Sophia, geb. Wien 23. Aug. 1845, K. u. K. PD.; verm. Wien 21. Aug. 1877 mit Leopold Frhrn von Gudenus, Oberstjägermeister. [Wien, Singerstr. 7.]
3. Gf Franz de Paula Ferdinand Gundaccar, geb. Wien 1. Aug. 1847, K. u. K. OLt. der Res. des Drag.-Rgts Kaiser Franz Nr. 1; verm. I) Prag 23. Jan. 1874 mit Maria Freiin Lera von Aehrenthal, geb. 26. Mai 1850, † 5. Mai 1881; II) Groß-Skal 6. Sept. 1884 mit Elisabeth Freiin Lera von Aehrenthal, geb. 2. März 1858, † 29. Juli 1890. [Sierndorf.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gfin Marie Felicia Theresia Elisabeth, geb. Sierndorf 24. Juli 1875. [Sierndorf.]

2) Gf Rudolf Joseph Ferdinand Maria, geb. Sierndorf 16. Aug. 1876, K. u. K. Lt. der Res. des Hus.-Rgts Gf Nádasdy Nr. 9. [Sierndorf.]

3) Gf Ferdinand Johannes Hieronymus Maria, geb. Sierndorf 5. Juni 1878. [Sierndorf.]

4) Gfin Isabella Therese Josephine Aglaë, geb. Volosco 20. April 1881. [Sierndorf.]

b) **2r Ehe:** 5) Gf Franz de Paula Gundaccar Alois Hieronymus Elias Maria, geb. Sierndorf 11. Okt. 1885.

6) Gfin Aglaë Elisabeth Marie Therese, geb. Sierndorf 12. Dez. 1886.

7) Gfin Elisabeth Maria, geb. Sierndorf 15. Juli 1890.

Großmutter.

vw. Fürstin Maria Theresia Colloredo-Mannsfeld Durchl., geb. von Lebzeltern, geb. Wien 27. April 1818, K. u. K. PD., verm. Wien 27. Mai 1841. [Wien, Zedlitzgasse 8.]

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Fürsten Franz Gundacker, geb. 28. Mai 1731, † 27. Okt. 1807, Ehe mit Marie Isabelle Gfin von Mannsfeld, geb. 29. Aug. 1750, verm. 6. Jan. 1771, † 21. Okt. 1794.

† Gf Hieronymus Graf Colloredo-Mannsfeld, geb. 30. März 1775, † 23. Juli 1822; verm. 2. Febr. 1801 mit Wilhelmine Gfin von Waldstein-Wartenberg, geb. 9. Aug. 1775, † 2. Febr. 1849.

Sohn: † Fürst Franz Colloredo-Mannsfeld (geb. 8. Nov. 1802, † 28. Mai 1852); verm. 25. Sept. 1825 mit Christiane Gfin von Clam-Gallas, geb. 24. Febr. 1801, † 7. Sept. 1886.

Tochter: † Gfin Wilhelmine, s. Nekrolog.

Croy.

Katholisch. — Dülmen, Kreis Coesfeld in Westfalen. — Dynasten der Picardie, des Hennegau und des Artois, die den ungarischen König Bela II, † 1141, als ihren Ahnherrn betrachten und mit Aegidius von Croy (Crouy im französ. Dep. Somme) 1207 zuerst urkundlich erscheinen; Ahnherr des Zweiges Solre, des einzigen noch blühenden des Hauses Croy, ist der dritte Sohn Philipps von Croy, Gfn von Chimay: Anton von Croy, Herr von Sempy, † 1546, verm. mit Luise von Luxemburg; die ältere Linie der Fürsten von Chimay (Reichsfürstenstand d. d. Aachen 9. April 1486, erneuert 28. Juni 1510, 6. Aug. 1594, 30. März 1664) erlosch 11. Sept. 1527; Gf von Chimay 1470; Marquis d'Aerschot 1519; Cte de Beaumont 1520; Cte des Roeulx 1530; Duc d'Aerschot 1533; Pr. de Château-Portien 1561; Marquis d'Havré 1574; Gf von Solre (im Dep. Nord) 3. Nov. 1590; Erhebung der Hschaft Croy zum Hzgt. Juni 1598; Grand v. Spanien 1r Kl. 1598; Duc d'Havré 1627; Prince de Solre 14. Nov. 1677; französ. Duc Croy 1768; Erwerbung von Dülmen (s. oben) 1803; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl.

des preuß. Herrenhauſes 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1836, S. 90; 1848, S. 115; 1855, S. 99, und 1896, S. 129. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzeſſin von Croÿ gleichfalls mit dem Präd. Durchl.

Rudolf Maximilian Konſtantin Herzog von Croÿ Durchl., geb. Dülmen 13. März 1823, Sohn des Hzgs Alfred, geb. 22. Dez. 1789, † 14. Juli 1861, und ſeiner Gem. Eleonore geb. Prinzſſ. zu Salm-Salm, geb. 6. Dez. 1794, verm. 21. Juni 1819, † 6. Jan. 1871; folgte ſeinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Rr des oeſterr. O. v. GVließ, GKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. 1) Beloeil in Belgien 15. Sept. 1853 mit Natalie Prinzſſ. von Ligne, geb. 31. Mai 1835, † 23. Juli 1863; II) Beauraing 22. Sept. 1884 mit Eleonore Prinzſſ. zu Salm-Salm, vw. Duqueſa de Oſuna y Infantado, geb. 21. Jan. 1842, † 18. Juni 1891.

Kinder: 1) Prinzſſ. Iſabella Hedwig Franziska Natalie, geb. Dülmen 27. Febr. 1856, StkrD.; verm. Schl. L'Hermitage 8. Okt. 1878 mit Friedrich Ehzg von Oeſterreich ꝛc., Hzg von Teſchen, K. u. K. Hoh.

2) Erbpr. Karl Alfred Ludwig Rudolf, geb. Brüſſel 29. Jan. 1859, EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Brüſſel 25. April 1888 mit — Ludmilla Prinzſſ. von Arenberg, geb. 29. Juni 1870. [Dülmen.]

Kinder: (1) Pr. Karl Rudolf Engelbert Philipp Leo, geb. Brüſſel 11. April 1889.
(2) Prinzſſ. Iſabella Antonia Eleonore Natalia Klementine, geb. Schl. L'Hermitage 7. Okt. 1890.
(3) Pr. Engelbert Ernſt Eugen, geb. Schl. L'Hermitage 9. Nov. 1891.
(4) Pr. Anton Prosper Klemens, geb. Brüſſel 6. Jan. 1893.

3) Prinzſſ. Natalie Konſtanze Henriette, geb. Trazegnies in Belgien 14. Juli 1863; verm. Dülmen 4. Sept. 1883 mit Heinrich Gfn von Merode, Pr. de Grimberghe et de Rubempré.

Geſchwiſter.

1. Prinzſſ. Leopoldine Auguſte Johanne Franziska, geb. Dülmen 9. Aug. 1821; verm. Dülmen 13. Juli 1841 mit Emanuel Pr. von Croÿ, † 16. Jan. 1885 (ſ. unten).
2. † Pr. Aleris, geb. 13. Jan. 1825, † 20. Aug. 1898; verm. Dülmen 18. Juni 1853 mit — Franziska Prinzſſ. zu Salm-Salm, geb. 4. Aug. 1833, StkrD. [Slabetz in Böhmen.]

   Kinder: 1) Prinzſſ. Marie Roſine Franziska, geb. Dülmen 11. Mai 1854. [Slabetz.]
   2) Prinzſſ. Eleonore Leopoldine Aleria, geb. Dülmen 13. Mai 1855; verm. Schönau-Teplitz 12. Juli 1893 mit Leopold Fürſten zu Salm-Salm.
   3) Pr. Max Rudolf Karl Dietrich Anna, geb. Schwerckhauſen in Weſtfalen 16. Jan. 1864. [Slabetz.]
3. Prinzſſ. Emma Auguſta, geb. Dülmen 26. Juni 1826. [Paris.]
4. † Pr. Georg, geb. 30. Juni 1828, † 15. April 1879; verm. Paris 22. Jan. 1862 mit — Marie de Durfort-Civrac de Lorge a. d. H. der Ducs de Lorge, geb. 15. Jan. 1841. [Schl. Chambray, Eure, und Paris, 21 Rue St. Dominique.]

   Kinder: 1) Pr. Ludwig Wilhelm Lorenz Viktor, geb. Schl. L'Hermitage 22. Sept. 1862; verm. Paris 24. Nov. 1887 mit — Hortenſe Eugénie Marie Caroline Amélie de l'Eſpine, geb. Paris 25. Febr. 1867. [Paris.]
   2) Prinzſſ. Marie Eleonore Luiſe Georgine, geb. Brüſſel 6. Jan. 1864; verm. Paris 26. Mai 1887 mit Marie Louis René Cte de Chévigné. [Paris.]
   3) Prinzſſ. Anna Maria Pauline Eliſabeth, geb. Brüſſel 27. Sept. 1865; verm. Paris 11. Febr. 1889 mit Charles Cte de Bruce. [Paris.]
   4) Prinzſſ. Johanne Maria Emma Auguſta, geb. Dülmen 10. Okt. 1870; verm. Paris 20. Juni 1894 mit Herbert d'Eſpagne, Marquis de Vènevelles. [Paris.]
   5) Pr. Franz Maria Emanuel Joſeph, geb. . . . . 18. März 1873. [. . . .]
5. Prinzſſ. Bertha Roſine Ferdinandine, geb. Dülmen 12. Mai 1833, D. des Malt.-O.; verm. Düſſeldorf 16. April 1863 mit Ignaz Frhrn von Landsberg-Velen. [Drenſteinfurt in Weſtfalen.]

6. Przss. Gabriele Henriette Wilhelmine, geb. Dülmen 5. Jan. 1835; verm. Dülmen 28. Jan. 1874 mit Ludovic Pr. de Polignac.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Hzgs August, geb. 3. Nov. 1765, † 19. Okt. 1822, 1. Ehe mit Anne Victurnienne de Rochechouart a. d. H. der Ducs de Mortemart, geb. 7. Mai 1773, verm. 10. Jan. 1789, † 10. Juli 1806.

1. † Pr. Ferdinand, geb. 31. Okt. 1791, † 4. Sept. 1865; verm. 3. Sept. 1810 mit Konstanze Przss. von Croÿ-Solre, geb. 9. Aug. 1789, † 2. Dez. 1869.

Hölyne: 1) † Pr. Emanuel, geb. 13. Dez. 1811, † 16. Jan. 1885; verm. Dülmen 13. Juli 1841 mit — Leopoldine Przss. von Croÿ, geb. 9. Aug. 1821 (s. oben). [Roeulr in Belgien.]

Kinder: (1) Pr. Eduard Gustav Ludwig Emanuel, geb. Roeulr 13. Sept. 1843 [Roeulr.]

(2) † Pr. Gustav, geb. 19. Mai 1845, † 3. Sept. 1889; verm. Paris 15. Juni 1868 mit — Eugenie Luise de Croix, geb. Paris 28. März 1842. [Paris und Roeulr.]

Kinder: a. Przss. Margarete Konstanze Luise Maria, geb. Roeulr 1. Okt. 1869; verm. Paris 28. Juni 1893 mit Théodule Cte de Grammont. [Paris.]

b. Pr. August Maria Gustav Stephan Karl, geb. Roeulr 18. Okt. 1872; verm. Héverlé b. Löwen 2. Dez. 1896 mit — Marie Przss. von Arenberg, geb. 26. April 1874. [Roeulr.]

Kinder: a) Przss. Eleonore Dorothea Sophie Leopoldine Amalie Antonie Maria Gabrielle, geb. Héverlé 19. Sept. 1897.

b) Pr. Stephan . . . ., geb. Roeulr . . . .

c. Przss. Konstanze Leopoldine Philippine Maria, geb. Paris 15. April 1876. [Roeulr.]

d. Przss. Alix Maximilienne Marie, geb. Roeulr 9. Aug. 1884.

e. Przss. Pauline Maria Magdalene, geb. Roeulr 11. Jan. 1887.

(3) Przss. Emma Henriette Marie Leopoldine, geb. Roeulr 27. Febr. 1858. [. . . .]

2) Pr. Justus Maria Ferdinand, geb. Paris 19. Febr. 1824; verm. Brüssel 28. Sept. 1854 mit Marie Josephine Magdalene Cteſſe d'Ursel, geb. 17. Sept. 1833, † 18. April 1885. [Brüssel.]

Kinder: (1) Przss. Marie Josepha Konstantia Karoline, geb. Brüssel 8. März 1856; verm. Brüssel 10. Okt. 1882 mit Adolphe Cte du Chastel de la Howardrie. [Schl. Wez, Belgien.]

(2) Przss. Sophie Marie Ferdinande, geb. Brüssel 15. Febr. 1858. [Brüssel.]

(3) Pr. Heinrich Franz Ghislain Ludwig Maria, geb. Brüssel 8. März 1860, Kgl. belg. Rittm. im 1. Guiden-Rgt. [Brüssel.]

(4) Pr. Alfred Heinrich Joseph Maria Rudolf, geb. Roeulr 17. Sept. 1862, Kgl. preuß. Hptm. à la suite d. A. [Brüssel.]

(5) Pr. Ferdinand Karl Joseph Leo Maria, geb. Roeulr 4. Mai 1867, Weltgeistlicher, dienstthuender Geh.-Km. Sr. Heil. des Papstes. [Rom, Vatikan.]

(6) Pr. Karl Joseph Heinrich Maria, geb. Roeulr 14. Mai 1869; verm. Rumillies 15. April 1896 mit — Mathilde Gfin von Robiano, geb. Rumillies 6. Febr. 1868. [Schl. Rumillies bei Tournai.]

Tochter: Przss. Maria-Magdalena Mathilde Gérardine, geb. Rumillies 10. Juni 1897.

(7) Pr. Joseph Emanuel Maria Sophia Ignaz, geb. Brüssel 20. Febr. 1873, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A. [Brüssel.]

2. † Pr. Philipp, geb. 26. Nov. 1801, † 2. Aug. 1871; verm. 28. Juli 1824 mit Johanna Przss. zu Salm-Salm, geb. 5. Aug. 1796, † 22. Nov. 1868.

Kinder: 1) † Pr. Leopold, geb. 5. Mai 1827, † 15. Aug. 1894; verm. I) Venedig 20. Jan. 1864 mit Beatrix Gfin Rugent, geb. . . . ., † 26. März 1880, vw. Marchesa (Maximilian, † . . . . 1880) Strozzi-Sagrati; II) Politschan in Böhmen 5. Mai

1881 mit — Rosa Gfin von Sternberg, geb. 16. März 1836, vw. Fürstin (Karl, † 23. Mai 1877) zu Hohenlohe-Bartenstein, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien, Schönburgstraße.]

2) † Pr. Alexander, geb. 21. Aug. 1828, † 5. Dez. 1887; verm. Laër 4. Aug. 1863 mit — Elisabeth Gfin von Westphalen zu Fürstenberg, geb. 14. Juni 1834, StkrD. [Buchberg in Niederoesterreich.]

Kinder: (1) Prz̈ss. Kunigunde Johanna Klementine Maria Theresia, geb. Buchberg 30. Mai 1864. [Buchberg.]

(2) Pr. Karl Philipp Anna Klemens, geb. Buchberg 6. Juni 1866. [Buchberg.]

(3) Prz̈ss. Elisabeth Marie Stephanie Josephine, geb. Marienlobe 2. Aug. 1868, Stiftsdame des Hzgl. Savoyenschen Damenstifts in Wien. [Buchberg.]

(4) Pr. Wilhelm Hubert Ernst, geb. Buchberg 7. Okt. 1869, K. K. OLt. der Res. des Drag.-Rgts Kaiser Franz Nr. 1; verm. Arad 7. Sept. 1898 mit — . . . . Ronay, geb. . . . . , des . . . . Ronay, Stadthptm. in Arad, Tochter. [. . . .]

(5) Pr. Leopold Stephan Maria, geb. Buchberg 11. Okt. 1871, Dr. jur., K. K. Statthalterei-Konzeptspraktikant bei der Statthalterei in Niederoesterreich. [Wien.]

(6) Pr. Klemens Maria Hubertus Joseph Alexander, geb. Buchberg 31. März 1873, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Kaiser Franz Nr. 1. [Theresienstadt.]

(7) Pr. Alexander Maria August Stephan Klemens, geb. Buchberg 31. März 1873, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Ehzg Albrecht Nr. 9. [Brzezany.]

3) Prz̈ss. Stephanie, geb. . . . . 7. Okt. 1831. [. . . .]

4) Prz̈ss. Marie, geb. . . . . 2. Febr. 1837, StkrD. und ED. des Malt.-O.; verm. Paris 2. Mai 1859 mit Karl Fürsten von Lichnowsky.

5) Pr. August Philipp, geb. Düsseldorf 19. Mai 1840, Kgl. preuß. Gen.-Lt. z. D.; verm. Anholt 30. Nov. 1871 mit — Adelheid Prz̈ss. zu Salm-Salm, geb. 21. Jan. 1840. [Düsseldorf.]

Kinder: (1) Pr. Emanuel Ludwig Maria, geb. Berlin 14. Juli 1874. [Düsseldorf.]

(2) Prz̈ss. Marie Leopoldine Franziska, geb. Nieder-Walluf 27. Juni 1876. [Düsseldorf.]

Dietrichstein*.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Katholisch. — Kärntnerischer Uradel, der mit Reinpertus de Dietrichstein (bei Feldkirch) um 1000 zuerst erscheint; OMundschenk im Hzgt. Kärnten 1506; RFrhr d. d. Gmünd 8. Juli 1514; Erwerbung der Hschaft Nikolsburg in Mähren 1575; RGf d d Prag 18 Sept. 1612; RFürst (primog.) d d. Wien 24. März 1631; eingeführt im RFürstenkollegium 1654; Oberst-hof- und OLdJägermeister in Steiermark 1690; Erwerbung der (1782 wieder veräußerten) Hschaft Proskau und Annahme dieses Gfl Namens und Wappens 29. Juli 1769; Erwerbung der Gfl. Leslieschen FkHschaften 8 Febr. 1802; „Durchl." 18. August 1825 — S. Jahrg. 1859, S. 120; 1864, S. 133, und 1865, S. 141.

† Joseph Fürst von Dietrichstein zu Nikolsburg, Graf von Proskau-Leslie, geb. 28. März 1798, † 10. Juli 1858; verm. 21. Febr. 1821 mit Gabriele Gfin Wratislaw-Mitrowitz, geb. 2. Nov. 1804, † 22. Sept. 1880.

Töchter, Gräfinnen von Dietrichstein-Proskau-Leslie: 1) Gfin Alexandrine Marie, geb. Prag 29. Febr. 1824, Herrin der Hschaft Nikolsburg in Mähren, StkrD., K. u. K. PD. und ED. des Malt.-O.; verm. Wien 28. April 1857 mit Alexander Gfn von Mensdorff-Pouilly, nachher. Fürsten von Dietrichstein zu Nikolsburg Durchl., † 14. Febr. 1871, s. Abt. III.

2) Gfin Gabriele, geb. Prag 8. Dez. 1825, Herrin der Hschaften Leipnik und Weißkirchen in Mähren, StkrD.; verm. Libochowitz 1. Sept. 1852 mit Alfred Fürsten von Hatzfeldt-Wildenburg Durchl.

3) Gfin Klothilde, geb. Prag 26. Juni 1828, Herrin der Hschaften Saar und Neuweffely in Mähren, Polna, Wognowmieſtetz und Frauenthal in Böhmen, StkrD., K. u. K. PD. und D. des Malt.-O.; verm. Wien 28. April 1850 mit Eduard Gfn von Clam-Gallas, † 17. März 1891. [Wien, Währingerſtraße 30.]

Erbach.

Lutheriſch — Fränkiſche Dynaſten, die mit Eberhard von Erbach 1148 zuerſt urkundlich erſcheinen; Erbſchenken in der Kurpfalz um 1200; Erhebung von Erbach (jetzt 523 qkm in der Ghzgt. heſſiſchen Provinz Starkenburg) zur RGſſchaft 15. Aug. 1532; Wappenbeſſerung d. d. Wien 9. Juli 1755; die folgenden Linien ſtammen von des Georg Albrecht II. Gfn zu Erbach-Fürſtenau, † 1717, drei Söhnen und rangieren nach dem Lebensalter der Chefs jeder Linie. — S. Jahrg. 1834, S. 165, und 1848, S. 243.

I. Jüngere Linie: Erbach-Schönberg.

Schönberg und Koenig im Ghzgt Heſſen. — Stammvater: Gf Georg Auguſt, geb. 1691, † 1758; Erſtgeburtsordnung 28. Dez. 1748; erbl. Mtgl. der Erſten Kammer des Ghzgt. Heſſen 17. Jan. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 233. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf und Gräfin zu Erbach-Schönberg.

Guſtav Ernſt Graf zu Erbach-Schönberg, Herr zu Breuberg und Wildenſtein Erl., geb. Schönberg 17. Aug. 1840, Sohn des Gfn Ludewig, geb. 1. Juli 1792, † 18. Aug. 1863, und ſeiner 1. Gem. Karoline Gfin von Grounfeld, geb. 9. Nov. 1802, verm. 28. Febr. 1837, † 29. Okt. 1852; folgte ſeinem Vater; Ghzgl. heſſ. Oberſt à la suite; verm. Darmſtadt 29. April 1871 mit — Marie Przſſ. von Battenberg Durchl., geb. 15. Juli 1852.

Kinder: 1) Erbgf Alexander Ludwig Alfred Eberhard, geb. Schönberg 12. Sept. 1872, Lt. à la suite der A. [Gießen.]

2) Gf Viktor Sergius Heinrich Bruno Karl, geb. Koenig 26. Sept. 1880. [Gießen.]

3) Gfin Marie Eliſabeth Donata, geb. Schönberg 7. Juli 1883.

Schweſter.

Gfin Marie, geb. Schönberg 25. Jan. 1839; verm. Schönberg 8. Aug. 1867 mit Hugo Gfn zu Erbach-Fürſtenau, † 21. Febr. 1894.

II. Mittlere Linie: Erbach-Erbach.

Erbach i./O. — Stammvater: Gf Georg Wilhelm, geb. 1686, † 1757; Erſtgeburtsordnung 25. Juni 1783; Namen- u Wappenvereinigung mit (Kolbe) von Wartenberg d. d. Wien 20. Jan. 1806 und Ererbung der RGſſchaft Wartenberg-Roth 10. März 1818; erbl. Mtgl. der Erſten Kammer des Ghzgt. Heſſen 17. Jan. 1820; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beſchluſſes der Deutſchen Bundesverſammlung vom 13 Febr. 1829; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 9. Dez. 1842. — S. Jahrg. 1849, S. 231. — Die Nachgeborenen aus ebenbürtiger Ehe führen den Titel Graf u. Gräfin zu Erbach-Erbach.

Franz Georg Albrecht Ernſt Friedrich Ludwig Chriſtian, regierender Graf zu Erbach-Erbach und von Wartenberg-Roth, Herr zu Breuberg, Wildenſtein, Steinbach, Curl und Oſtermannshofen Erl., geb. Erbach 22. Aug. 1844, Sohn des Gfn Eberhard, geb. 27. Nov. 1818, † 8. Juni 1884, und ſeiner Gem. Klothilde Gfin zu Erbach-Fürſtenau, geb. 12. Jan. 1826, verm. 2. Nov. 1843, † 18. Okt. 1871; folgte ſeinem Vater; RRat der Krone Bayern, K. K. Oberſt. a. D.; verm. Stolberg 12. Sept. 1878 mit — Erika Przſſ. zu Stolberg-Stolberg Durchl., geb. 15. Juli 1856.

Sohn: Erbgf Franz Erasmus, geb. zu Erbach 23. Dez. 1883. [Leipzig.]

Geschwister.

1. † Gf Ernst Franz geb. 9. Okt. 1845, † 3. Juli 1889; morg. verm. Erbach 31. Dez. 1871 mit — Marie Auguste Wilhelmine Kredell, geb. Erbach 1. Sept. 1847, durch Ghzgl. hess. Diplom d. d. Darmstadt 27. Nov. 1871 „von Wildenstein". [Erbach.]
2. Gf Franz Eberhard Alexander Edgar August Adalbert, geb. Erbach 1. März 1847; morg. verm. Würzburg 5. Juli 1875 mit — Anna Kittner, geb. 16. April 1847, durch Ghzgl. hess. Diplom d. d. Darmstadt 16. Aug. 1877 „von Curl". [Meran.]
3. Gf Franz Arthur Ludwig Adalbert, geb. Eulbach 1. Sept. 1849; verm. Ebersdorf 8. Okt. 1878 mit — Marie Przss. zu Bentheim-Tecklenburg Durchl., geb. 31. März 1857. [Erbach.]

   Söhne: 1) Gf Franz Alexander Konrad Eberhard Ernst Gustav Heinrich Hugo, geb. Erbach 8. Sept. 1881. [Stuttgart.]

   2) Gf Franz Eberhard Georg Albrecht Karl Arthur Adalbert Ludwig, geb. Erbach 10. Nov. 1886.

   3) Gf Franz Alexander Georg Albrecht Ernst Eberhard Alfred Arthur, geb. Erbach 16. Sept. 1891.
4. Gfin Sophie Emilie Luise Eulalie Emma Thekla Luitgarde Adelheid, geb. Erbach 17. Febr. 1851. [Erbach.]
5. Gfin Emilie Luise Sophie, geb. Eulbach 18. Mai 1852; verm. Schl. Roth 16. Okt. 1888 mit Friedrich Ernst Gfn zu Sayn-Wittgenstein-Sayn.

III. Älteste Linie: Erbach-Fürstenau.

Fürstenau im Ghzgt. Hessen. — Stammvater: Gf Philipp Karl, geb. 1677, † 1736; Erstgeburtsordnung, bestätigt 17. Nov. 1768; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Ghzgt. Hessen 17. Jan. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 232. — Die Nachgeborenen aus ebenbürtiger Ehe führen den Titel Graf u. Gräfin zu Erbach-Fürstenau.

Adalbert Adolf Ludwig Edgar Hugo Eberhard Graf zu Erbach-Fürstenau, Herr zu Breuberg, Wildenstein und Rothenberg Erl., geb. Fürstenau 2. Febr. 1861, Sohn des Gfn Alfred, geb. 6. Okt. 1813, † 25. Okt. 1874; folgte seinem Vater.

Geschwister.

1. Gfin Gertrud Agnes Luise Luitgarde Elise, geb. Krähenberg 20. Juli 1864. [Fürstenau.]
2. Gf Elias Karl Otto Gustav, geb. Fürstenau 11. Dez. 1866, Dr. jur. [Fürstenau.]
3. Gf Raimund Friedrich Kraft Karl, geb. Fürstenau 21. Febr. 1868, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Eugen Pr. v. Savoyen Nr. 13. [Lańcut.]
4. Gfin Therese Helena Adelheid Johanna, geb. Krähenberg 9. Juni 1869; verm. Schl. Fürstenau 26. Nov. 1889 mit Friedrich Fürsten zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst Durchl.
5. Gfin Marie Charlotte Emma, geb. Fürstenau 14. Sept. 1870. [Fürstenau.]
6. Gf Adolf Kraft Ludwig, geb. Fürstenau 30. Dez. 1871, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Eugen Pr. von Savoyen Nr. 13. [Lańcut.]
7. Gf Joseph Botho Reinhard, geb. Krähenberg 10. Juli 1874, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Eugen Pr. von Savoyen Nr. 13. [Lańcut.]

Mutter.

vw. Gfin Luise zu Erbach-Fürstenau, geb. Przss. zu Hohenlohe-Ingelfingen Durchl., geb. 25. März 1835; verm. Koschentin 28. April 1859. [Fürstenau.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Gfn Albrecht, geb. 18. Mai 1787, † 28. Juli 1851, Ehe mit Amalie Przss. Hohenlohe-Neuenstein-Ingelfingen, geb. 20. Nov. 1788, verm. 26. Juni 1810, † 1. Okt. 1859.

1. † Gf Adalbert, geb. 29. Aug. 1828, † 12. Dez. 1867; morg. verm. . . . .

20. Sept. 1859 mit — Charlotte Willenbücher, geb. 11. Juni 1839, durch Gbzgl. hess. Ernennung vom 7. Sept. 1859 „von Rothenberg". [Fürstenau.] Dieser Ehe sind 2 Töchter entsprossen.

2. † Gf Hugo, geb. 15. Sept. 1832, † 21. Febr. 1894; verm. Schönberg 8. Aug. 1867 mit — Marie Gfin zu Erbach-Schönberg, geb. 25. Jan. 1839. [Fürstenau.]

Esterházy von Galántha.

(Haus Forchtenstein, I. Linie; s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser, Esterházy, A.)

Katholisch. — Eisenstadt (Kismarton) und Léka in Ungarn und Wien, Wallnerstraße 4. — Stammvater: Paul Frhr Esterházy von Galántha, Gf von Forchtenstein (Fraknó im Oedenburger Komitat), geb. 1635, † 1713, wurde RFürst ad pers. 8. Dez. 1687 resp. (primog.) mit „Hochgeboren" d. d. Preßburg 23. März 1712; Ausdehnung des RFürstenstandes auf alle Nachkommen d. d. Wien 21. Juli 1783; Erhebung der ehemaligen Abtei Edelstetten zur gefürsteten Gfschaft d. d. Wien 17. Dez. 1804; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 99, u. 1848, S. 124. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin Esterházy von Galántha mit dem Präd. Durchl.

Nikolaus Paul Anton Maria Fürst Esterházy von Galántha, gefürsteter Graf zu Edelstetten, Graf von Forchtenstein Durchl., geb. Wien 5. Juli 1869, Sohn des Fürsten Paul, geb. 21. März 1843, † 22. Aug. 1898, und seiner 1. Gem. Marie Gfin von Trauttmansdorff, geb. 21. April 1847, verm. 21. Okt. 1868, † 1. April 1876; folgte seinem Vater; Erbobergespan des Oedenburger Komitats, erbl. Mtgl. des ungar. Magnatenhauses, K. u. K. Km. und Lt. der Res. des Hus.-Rgts Pr. zu Windisch-Graetz Nr. 11; verm. Budapest 16. Nov. 1898 mit — Margarete Gfin Cziráky von Czirák und Dénesfalva, geb. 11. Aug. 1874, StkrD.

Halbbruder

aus des Vaters 2. Ehe mit Eugenie Prinzess. von Croy, geb. 11. Okt. 1854, verm. 17. Juni 1879, † 12. Juni 1889.

Pr. Rudolf Paul Eugen, geb. Hütteldorf 27. Mai 1880. [Kismarton.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Nikolaus, geb. 25. Juni 1817, † 28. Jan. 1884, Ehe mit Lady Sarah Villiers a. d. H. der Earls of Jersey, geb. 12. Aug. 1822, verm. 8. Febr. 1842, † 17. Nov. 1853.

1. Pr. Aloys Georg Rudolf, geb. Wien 9. März 1844, K. u. K. Km., FML. u. Mil.-Rit. der K. u. K. Botschaft in London.
2. Pr. Anton Nikolaus, geb. Wien 16. Jan. 1851, K. u. K. Km. und Rittm. der Res. des Hus.-Rgts Wilhelm II. Deutscher Kaiser u. König von Preußen Nr. 7; verm. Budapest 15. Jan. 1888 mit — Irma Gfin Andrássy, geb. 24. Okt. 1858, K. u. K. PD. [Pottendorf.]

Fugger.

Katholisch. — Schwäbische Familie, die mit Hans Fugger in Graben am Lechfelde zuerst auftritt; dessen Sohn Hans erwarb 1370 das Bürgerrecht zu Augsburg; Wappenbrief 1473; Erwerbung der Gfschaft Kirchberg und der Hschaft Weißenhorn (im bayr. Reg.-Bez. Schwaben) 1507; Reichsadel 1508; RGfnstand d. d. Augsburg 14. Dez. 1530 (für die Söhne des Georg Fugger, Raimundus und Antonius, die die folgenden Linien stifteten); ungar. Adel für die Genannten d. d. Wien 24. Juni 1535. — S. Jahrg. 1826, S. 163.

I. Raymundus-Linie.

Schl. Kirchberg, Post Oberkirchberg bei Ulm. — Stammvater: Raimundus Fugger Gf von Kirchberg u. Weißenhorn, † 1535; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; „Erlaucht" (primog.) für Württemberg 27. Juli 1829, für Bayern 18. Nov. 1842 in Anwendung des Beschlusses der Deutschen Bundesversamml. vom 13. Febr. 1829. Nach den Bestimmungen des Hausgesetzes muß die ebenbürtige Gemahlin eines Agnaten aus uraltem „gräflichen, ritter- u. stiftsmäßigen Geschlecht" entsprossen sein. — S. Jahrg. 1849, S. 234. — Die Nachgeborenen aus ebenbürtiger Ehe führen den Titel Graf u. Gräfin Fugger von Kirchberg und Weißenhorn.

Franz Raymund Johann Aloys Graf Fugger von Kirchberg und Weißenhorn Erl., Edler des Kgr. Ungarn, Besitzer der ehem. Lehnsherrschaften Kirchberg in Württemberg und Weißenhorn, Pfaffenhofen, Marstetten und Wullenstetten in Bayern, geb. Kirchberg 2. Aug. 1843, Sohn des Gfn Raymund, geb. 29. Juni 1810, † 5. April 1867, und seiner Gem. Bertha geb. Przss. zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg, geb. 1. Aug. 1816, verm. 21. Juni 1842, † 11. Sept. 1890; folgte seinem Vater; Senior der Raymundus-Linie, erbl. RRat der Krone Bayern, Kgl. bayr. Major à la suite, Geh.-Km. di spada e cappa S. H. des Papstes; verm. Chicago 19. Nov. 1868 mit — Johanna Elisabeth Emilie Roth, geb. Nürnberg 2. Febr. 1850.

Sohn: führt den Namen von Fugger, s. Jahrg. 1896, S. 137.

Geschwister.

1. Gfin Anna Amalie Walburga Franziska, geb. Kirchberg 10. Mai 1845; verm. Augsburg 3. Mai 1875 mit Karl Frhrn von Reitzenstein a. d. H. Selbitz-Reuth, Kgl. bayr. Art.-Maj. u. Hauptkonservator des Armeemuseums. [München]
2. Gfin Marie Johanna Euphemia Notgere Katharine, geb. Kirchberg 8. Juni 1847. [München.]
3. Gf Karl Otto Friedrich Raymund, geb. Augsburg 21. Okt. 1848, Kgl. bayr. Rittm. a. D.; verm. Regensburg 21. Mai 1895 mit — Therese Schremmer, geb. . . . . [Passau.]
4. Gf Georg Karl Maria Hermann Raymund, geb. Augsburg 2. Jan. 1850; verm. München 18. Jan. 1896 mit — Amalie Gfin von Montgelas, geb. 4. März 1867. [Gries bei Bozen.]
   Söhne: 1) Gf Hans (Johann Baptist) Hartmann Antonius v. Padua Gabriel Raymund Joseph Maria, geb. Gries 9. April 1897.
   2) Gf Maximilian Joseph Johann Nepomuk Paul Raymund Ludwig Maria, geb. München 16. Mai 1899.
5. Gfin Ida Walburga Sophia Bertha, geb. Augsburg 4. Juli 1851. [München.]
6. Gfin Therese Franziska Elisabeth Sibylla, geb. Kirchberg 1. Sept. 1857; verm. Augsburg 29. April 1889 mit Klemens Frhrn von Mauchenheim gen. Bechtolsheim. [München.]
7. Gfin Sophie Anna Aloysia Rosa, geb. Augsburg 16. Aug. 1861. [Berlin.]

Vaters-Halbbruder

aus des Großvaters, des Gfn Friedrich, geb. 6. Juli 1787, † 7. Febr. 1846, 2. Ehe mit Johanna Freiin von Freyberg zu Eisenberg geb. 6. Dez. 1791, verm. 27. Sept. 1819, † 13. Jan. 1867.

† Gf Hartmann, s. Nekrolog.

II. Antonius-Linie.

Stammvater: Antonius Gf Fugger von Kirchberg und Weißenhorn, † 1560, von dessen Söhnen die folgenden Äste stammen; Erwerbung der Hschaft Glött (Reg.-Bez. Schwaben) 1536 und von Babenhausen (ebenda) 1538.]

1. Hansscher Ast zu Glött.

Kirchheim bei Mindelheim in Bayern, Reg.-Bez. Schwaben; bayr. Verleihung des Präd. „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversamml.

vom 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 235. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin Fugger von Glött.

Karl Ernst Maria Fidel Alfred Anton Graf Fugger von Glött, Herr von Oberndorf und Kirchheim, Graf von Kirchberg u. Weißenhorn Erl., geb. Oberndorf bei Donauwörth 2. Juli 1859, Sohn des Gfn Ernest, geb. 14. Aug. 1821, † 11. Febr. 1885; folgte seinem Vater; erbl. RRat des Kgr. Bayern, Konsenior des Fstl. und Gfl. Fuggerschen Gesamthauses; verm. Aeschach bei Lindau 1. Nov. 1891 mit — Elisabeth Gfin von Quadt-Wykradt-Isny, geb. 11. Sept. 1862.

Kinder: 1) Gfin Anna Elisabeth Maria, geb. Kirchheim 10. Febr. 1893.
2) Gfin Maria Anna Gabriele Elisabeth, geb. Kirchheim 29. April 1894.
3) Erbgf Joseph Ernst Hermann Theodor Karl Maria, geb. Kirchheim 26. Okt. 1895.

Geschwister.

1. Gfin Therese Maria Bertha Franziska Antonie, geb. Oberndorf 27. Mai 1860. [Dillingen.]
2. Gfin Fanny Therese Ferdinande Maria Antonia, geb. Oberndorf 11. Nov. 1861. [Oberndorf.]
3. Gfin Marie Anna Aloysia Klementine Ferdinande Franziska, geb. Oberndorf 9. März 1868. [Oberndorf.]
4. Gf Hermann August Fidel Anton Maximilian Wilhelm Ernst Maria, geb. Oberndorf 12. Okt. 1872, Kgl. bayr. Lt. a. D. [München.]
5. Gf Wilhelm Friedrich Leopold Ernst Maria, geb. Oberndorf 6. Aug. 1876, Kgl. bayr. Lt. im Inf.-Leib-Rgt. [München.]

Mutter.

vw. Gfin Marie Fugger von Glött Erl., geb. Freiin von Künsberg, geb. 5. Juni 1834; verm. Regensburg 31. Jan. 1857. [Oberndorf.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Gfn Fidelis, geb. 7. März 1795, † 8. Jan. 1876, Ehe mit Theresia Freiin von Pelkhoven, geb. 6. Jan. 1799, verm. 14. Okt. 1820, † 26. Juni 1862.

1. Gf Alfred, geb. Glött 25. Juni 1822, Kgl. bayr. Rittm. a. D.; verm. Ober-Langenstadt 16. Nov. 1867 mit — Franziska Freiin von Künsberg, geb. 28. Juli 1835, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Banjaluka in Bosnien.]
   Kinder: 1) Gfin Kornelia Franziska Frieda Theresia Seraphia Anna Maria, geb. Glött 3. Sept. 1868. [Banjaluka.]
   2) Gfin Marie Ida Theresia Franziska Anna Margareta, geb. Linz 20. Juli 1871. [Banjaluka.]
   3) Gf Joseph Karl Augustin Maria Alfred Franziskus Eduard Ignatius, geb. Linz 19. März 1874, Kgl. bayr. Lt. im 3. Feld-Art.-Rgt Kgin-Mutter. [München.]
2. Gfin Ida Felizitas Maximiliana Josepha, geb. Glött 1. Febr 1832. [Dillingen, Reg.-Bezirk Schwaben.]
3. Gf Hermann Wilhelm Klemens Aloys, geb. Glött 8. Febr. 1833, Priester, Mtgl. der Gesellschaft Jesu. [. . . .]
4. Gf Albert Maria Joseph Karl Fidel, geb. Glött 18. März 1834. [Rom.]
5. † Gf Rudolf Maria Joseph Karl Fidel, geb. 18. März 1834, † 21. Mai 1890; verm. Rom 22. Jan. 1879 mit — Anna Emilia Francesca Mobilj de S. Giovanni, geb. . . . . 4. Okt. 1859. [Rom.]
6. Gfin Amalie Aloysia Maria Theresia Josepha Philomela Antonia, geb. Glött 4. Mai 1837. [Dillingen.]
7. Gfin Emma Karoline Aloysia Maria Theresia, geb. Glött 17. Juli 1840. [Dillingen.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Gfn Joseph Sebastian, geb. 1. Dez. 1749, † 10. Sept. 1826, Ehe mit Maria Gfin von Waldburg zu Wolfegg u. Waldsee (geb. 11. Okt. 1765, verm. 26. Aug. 1784, † 2. Sept. 1799.

1. † Gf Karl, geb. 10. Juni 1789, † 28. April 1855, verm. in nicht standesgem. Ehe 4. Sept. 1822 mit Aloysie Baugger, geb. Glött . . . . , † 21. Aug. 1864.
   Kinder (den Hausgesetzen zufolge von der Familie nicht als ebenbürtig anerkannt): 1) Gf Eberhard Joseph, geb. Blumenthal 24. Febr. 1824, Kgl. bayr. Hptm. à la suite; verm. Starzhausen 18. Sept. 1854 mit — Johanne Maximiliane Adelheid Edlen von Mayer auf Starzhausen, geb. Starzhausen 28. Sept. 1833. [München.]
   Kinder: (1) Gf Karl Johann Nepomuk Eduard, geb. Blumenthal 17. Febr. 1857, Kgl. bayr. Hptm. im Inf.-Leib-Rgt; verm. München 2. März 1886 mit — Dagmar Laura von Quist, geb. St. Petersburg 22. Mai 1865. [München.]
   Kinder: a. Gf Hugo Paul Friedrich, geb. München 4. Dez. 1886.
   b. Gfin Sophie Dagmar, geb. München 2. Dez. 1890.
   (2) Gf Max Joseph Maria, geb. Blumenthal 23. April 1859, Kgl. bayr. Hptm. im 22. Inf.-Rgt. [Zweibrücken.]
   (3) Gfin Bertha Notgere Adelheid, geb. Blumenthal 22. April 1865. [Aichach.]
   (4) Gf Eberhard Karl Joseph Maria, geb. Blumenthal 20. Aug. 1866, Kgl. bayr. OLt. im Inf.-Leib-Rgt. [München.]
   (5) Gf Joseph Max Karl Christian Maria, geb. Blumenthal 30. Okt. 1869 Kgl. bayr. OLt. im 8. Inf.-Rgt Frankh. [Metz.]
   2) Gf Oskar, geb. Blumenthal 3. Mai 1829 [Wiesbaden]; verm. I) Würzburg 15. März 1858 mit Therese Hamel geb. 17. Aug. 1829, † 31. Jan. 1859; II) Bayreuth 12. Nov. 1863 mit Karoline Freiin von Zoller (geb. 19. März 1836, geschieden . . . .).
   Tochter 1r Ehe: Gfin Marie Luise Karoline, geb. Würzburg 21. Jan. 1859, HofD. der Hzgin Philipp von Sachsen-Coburg und Gotha, EhD. des Kgl. bayr. Theresien-O. [München.]
   3) Gfin Eleonore Bertha Maximiliana, geb. Blumenthal 27. Aug. 1831. [Aichach bei Augsburg.]
2. † Gf Leopold, geb. 21. Dez. 1797, † 7. Mai 1859; verm. I) 28. Aug. 1828 mit Maria Freiin von Raßler, geb. Gammerschwang 18. Sept. 1802, † 30. Jan. 1833; II) Regensburg 7. Juli 1840 mit — Rosa Freiin von Gumppenberg, geb. 7. Juni 1819. [München.]
   Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gfin Therese Ferdinande Josepha Henrika Antonia, geb. Donauwörth 28. Juli 1829; verm. Augsburg 17. Nov. 1857 mit Ottomar Gfn von Maldeghem († 4. März 1860). [München.]
   b) **2r Ehe**: 2) Gf Rudolf Fidel Ernst Anton Leopold, geb. Würzburg 6. März 1842. [München.]
   3) Gf Maximilian Aloys Karl, geb. Würzburg 6. Mai 1849; verm. München 8. Juni 1883 mit — Amalia Klara Maria Thewalt-Gürtler von Gürtelrein, geb. Biebrich 9. Okt. 1853. [Traunstein.]

2. Jacobs-Ast (fürstl.): Fugger-Babenhausen*.

Augsburg, Schl. Wellenburg bei Augsburg und Babenhausen bei Augsburg. — RFürst (primog.) mit „Hochgeboren" und Erhebung von Babenhausen zum RFürstentum d. d. Wien 1. Aug. 1803; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 100, und 1848, S. 125. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin Fugger von Babenhausen.

Karl Ludwig Maria Joseph Anselm Andreas Fürst Fugger von Babenhausen, Herr zu Boos, Heimertingen, Wald, Wellenburg, Burgwalden und Markt, Graf von Kirchberg und Weißenhorn, Edler des Kgr. Ungarn Durchl., geb. Babenhausen 4. Febr. 1829, Sohn des Fürsten Anton Anselm, geb. 13. Jan. 1800, † 28. Mai 1836, und seiner Gem. Franziska geb. Przss. zu Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg,

geb. 29. Aug. 1807, verm. 20. Okt. 1825, † 27. Okt. 1873: folgte seinem Bruder, dem Fürsten Leopold (s. unten); Senior des Fstl. und Gfl. Fuggerschen Gesamthauses, erbl. RRat des Kgr. Bayern, K. u. K. GRat, Km. und Gen.-Maj. a. D., lebenslängl. Mtgl. des Herrenhauses des oesterr. RRates, E.-Großkomtur des bayr. St. Georg-O. ꝛc.; verm. Klagenfurt 8. Okt. 1855 mit Friederike Gfin Christalnigg von und zu Gilitzstein, geb. 27. Mai 1832. † 17. Juni 1888.

Kinder: 1) Gfin Marie Franziska Pauline Karoline Friederike, geb. Schl. Meiselberg in Kärnten 18. Aug. 1858, StkrD.; verm. Meiselberg 25. Juli 1880 mit Christoph Gfn von Wydenbruck, K. u. K. a. G. u. b. M. für Japan u. Siam. [Tokio.]

2) Erbgf Karl Georg Ferdinand Jakob Maria, geb. Klagenfurt 15. März 1861, K. u. K. Km. und Rittm. im Huf.-Rgt Wilhelm II. Deutscher Kaiser und König von Preußen Nr. 7, ERr des souv. Malt.-O. ꝛc.; verm. Wien 8. Jan. 1887 mit — Eleonore Prinz. zu Hohenlohe-Bartenstein-Bartenstein Durchl., geb. 4. Okt. 1864, StkrD. [Wien.]

Kinder: (1) Gfin Friederike Maria Karoline Henriette Rosa Sabina Franziska Pauline, geb. Klagenfurt 27. Okt. 1887.

(2) Gf Georg Konstantin, geb. Oedenburg 24. Juli 1889, K. u. K. Edelknabe.

(3) Gfin Sylvia Rosa Eleonore Leopoldine Karolina Maria, geb. Maria-Enzersdorf 8. Mai 1892.

(4) Gf Leopold Heinrich Karl Friedrich Maria, geb. Oedenburg 18. Juli 1893.

(5) Gfin Maria Theresia Karoline . . . ., geb. Wien 1 März 1899.

Brüder.

1. † Fürst Leopold (geb. 4. Okt. 1827, † 10. April 1885), verm. Salzburg 10. Jan. 1857 mit — Anna Gfin von Gatterburg, geb. 30. Jan. 1838, ED. des Malt.-O. u. des Kgl. bayr. Theresien-O., StkrD. [München.]
2. Gf Friedrich Anton Gustav Konrad Philipp, geb. Babenhausen 26. Nov. 1836, Kgl. bayr. Oberst à la suite d. A., Kapitular-Komtur des Kgl. bayr. St. Georg-O.; verm. Wien 24. Juni 1872 mit — Maria Freiin von Gudenus, geb. 19. Okt. 1848, Mitbesitzerin der Hschaften Ulrichskirchen u. Würnitz in Niederoesterreich, StkrD. [München.]

Fürstenberg.

Katholisch. — Baden, Preußen (Hohenzollern), Württemberg und Oesterreich. — Schwäbische Dynasten, als deren Stammvater mit Wahrscheinlichkeit Gf Unruoch, ein Zeitgenosse Karls des Großen, genannt werden darf und deren ununterbrochene Stammreihe mit Egino II. Gfn von Urach, † vor 1136, beginnt; Ererbung der Zähringischen Besitzungen in der Baar ꝛc. 11. Febr. 1218; Gf von Fürstenberg (im bad. Kreise Villingen) 1250; Ldgf in der Baar 18. Jan. 1283; Erwerbung (infolge von Heiraten) der Gfschaft Heiligenberg, sowie der Hschaften Jungnau u. Trochtelfingen (Hohenzollern) 1534, der Hschaften Mößkirch 1629 und Gundelfingen 1641, der Ldgfschaft Stühlingen und der Hschaft Hohenhöwen 1635; Erbverträge 1576, 1699 u. 1803; RFürstenstand für die (10. Okt. 1716 erloschene) Heiligenberger Linie d. d. Straubing 12. Mai 1664, Übertragung desselben auf die (7. Sept. 1744 erloschene) Mößkircher Linie und auf die Stühlinger Linie (s. unten) d. d. Wien 10. Dez. 1716; Besitzteilung 29. Juli 1755 unter des Prosper Ferdinand Ldgrafen zu Fürstenberg-Stühlingen, geb. 12. Sept. 1662, † 21. Nov. 1704, Söhnen, die die folgenden Linien stifteten. — S. Jahrg. 1836, S. 103, 1848, S. 125, und 1892, S. 123.

I. Fürstliche Linie.

Stammvater: Joseph Wilhelm Ernst Ldgf zu Fürstenberg-Stühlingen, geb. 12. April 1699, † 29. April 1762; RFürst (primog.) mit „Hochgeb." d. d. Wien 10. Dez. 1716; Errichtung des Sekundogeniturfideikommisses Bürglitz in Böhmen durch die Gemahlin des Stifters, Maria Anna, geb. Gfin von Waldstein, 1756; Ausdehnung des Fürstenstandes auf alle Nachkommen

d. d. Wien 19. Jan. 1762; Großes Palatinat 1770; Anerkennung des Prädikats „Durchlaucht" 18. Aug. 1825; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Fürsten Karl Egon, geb. 28. Okt. 1796, † 22. Okt. 1854), der in Pürglitz 13. Dez. 1799 und im Fstt. Fürstenberg 17. Mai 1804 nachfolgte. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Fürstenberg ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

1. Hauptast in Schwaben.

Donaueschingen u. Karlsruhe, Baden, Schl. Lána in Böhmen und Prag, Waldsteingasse 10. — Stammvater: Fürst Maximilian Egon, geb. 29. März 1822, † 27. Juli 1873; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Ghzgt. Baden 22. Aug. 1818; erbl. Mtgl. der württemb. Kammer der Standesherren 25. Sept. 1819, des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854, des Herrenh. des oesterr. RRats 1861. Vereinigung des Hauptastes in Schwaben und des damals 2. Fstl. Astes Pürglitz durch den Tod des Fürsten Karl Egon 27. Nov. 1896. — S. Jahrg. 1848, S. 126.

Maximilian Egon Christian Karl Aloys Emil Leo Richard Anton Fürst zu Fürstenberg, Landgraf in der Baar und zu Stühlingen, Graf zu Heiligenberg und Werdenberg, Freiherr zu Gundelfingen, Herr zu Hausen im Kinzigthal, Mößkirch, Hohenhöwen, Wildenstein, Waldsperg, Werenwag, Immendingen, Weitra u. Pürglitz ꝛc. ꝛc. Durchl., geb. Lána 13. Okt. 1863, Sohn des Fürsten Maximilian Egon (s. oben); folgte seinem Vater im Sekundogeniturfideikommiß Pürglitz und 1896 seinem Vetter Karl Egon im schwäbischen Hausgut; Haupt des Fstl. Gesamthauses Fürstenberg, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., der württ. Kammer der Standesherren, der bad. Ersten Kammer und des Herrenh. des oesterr. RRats, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., K. u. K. Km. u. Rittm. in der Evidenz des 5. Ldw.-Ul.-Rgts, ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Wien 19. Juni 1889 mit — Irma Gfin von Schönborn-Buchheim, geb. 19. Mai 1867, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Erbpr. Karl Egon Maximilian Maria Emil Leo Erwin Franziskus Xaver Johannes v. d. Pf. Wenzeslaus Hubertus, geb. Wien 6. Mai 1891.
2) Przss. Leontine Irma Maximiliane Egona Elisabeth Aktinea Wenzeslavia Huberta, geb. Lána 16. Juni 1892.
3) Przss. Anna Maria Maximiliane Egona Leontine Crescentia Wenzeslavia Huberta, geb. Lána 19. April 1894.
4) Pr. Maximilian Egon Maria Erwin Leo Franziskus Amos Wenzeslaus Hubertus, geb. Prag 31. März 1896.
5) Pr. Friedrich Eduard Franz Xaver Maria Egon Maximilian Erwin Leo Bernhard Peregrinus Wenzeslaus Hubertus, geb. Donaueschingen 27. April 1898.

Bruder.

Pr. Karl Emil Egon Anton Maximilian Leo Wratislaw, geb. Prag 16. Febr. 1867, K. u. K. Km., Leg.-Sekr. und Lt. der Res. des Ul.-Rgts Alexander II. Kaiser von Rußland Nr. 11, ERr des Malt.-O. ꝛc. [Paris.]

Mutter.

vw. Fürstin Leontine zu Fürstenberg Durchl., geb. Gfin zu Khevenhüller-Metsch, geb. 25. Febr. 1843, StkrD. und K. u. K. PD., ED. des Malt.-O.; verm. Wien 23. Mai 1860 (wiederverm. Prag 31. Mai 1875 mit Emil Egon Pr. zu Fürstenberg-Königshof, † 15. Mai 1899, s. unten). [. . . .]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Karl Egon, geb. 28. Okt. 1796, † 22. Okt. 1854, Ehe mit Amalie Przss. von Baden, geb. 26. Jan. 1795, verm. 19. April 1818, † 14. Sept. 1869.

1. † Fürst Karl Egon, geb. 4. März 1820, † 15. März 1892; verm 4. Nov. 1844 mit Elisabeth Przss. Reuß ä. L., geb. 23. März 1824, † 7. Mai 1861.
Kinder: 1) Przss. Amalie Karoline Gaspartne Leopoldine Henriette Luise Elisabeth Franziska Maximiliane, geb. Schaffhausen 25. Mai 1848, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Baden-Baden.]

2) † Fürst Karl Egon, geb. 25. Aug. 1852, † 27. Nov. 1896; verm. Sagan 6. Juli 1881 mit — Dorothee de Talleyrand-Périgord a. d. H. der Hzge zu Sagan, geb. 17. Nov. 1862, wiederverm. Paris 2. Juni 1898 mit Jean Cte de Castellane. [Paris, Av. Bosquet.]

2. † Przss. Amalie, s. Nekrolog.

3. † Pr. Emil Egon, geb. 12. Sept. 1825, s. „2. Ast Königshof".

4. Przss. Pauline Wilhelmine Karoline Amalie, geb. Donaueschingen 11. Juni 1829, D. des Malt.-O.; verm. Donaueschingen 15. April 1847 mit Hugo Herzog von Ujest, Fürsten zu Hohenlohe-Oehringen, † 23. Aug. 1897.

2. Ast Königshof.

[Königshof in Böhmen und Wien, Jacquingasse 17. — Stammvater: Pr. Emil Egon, geb. 12. Sept. 1825, † 15. Mai 1899; Errichtung des Fideikommisses Königshof 1. Juni 1866 (oesterr. Bestätigung 21. April 1867).]

Emil Egon Karl Leo Max Prinz zu Fürstenberg, geb. Lána 13. Jan. 1876, Sohn des † Pr. Emil Egon (s. oben); folgte seinem Vater; K. u. K. Lt. der Ref. des Drag.-Rgts Hzg von Lothringen Nr. 7.

Schwestern.

1. Przss. Elisabeth Leontine Emilie, geb. Lána 31. Mai 1878. [Leontinenschloß bei Pürglitz, Böhmen.]

2. Przss. Amalie Luise Dorothea Leontine, geb. Lána 17. März 1884. [Leontinenschloß bei Pürglitz, Böhmen.]

Mutter.

vw. Przss. Leontine zu Fürstenberg Durchl., s. oben 1. Hauptast.

II. Landgräfliche Linie.

[Schl. Weitra, Niederoesterreich, und Wien, Himmelpfortgasse 13. — Stammvater: Ldgf Ludwig August Egon, geb. 4. Febr. 1705, † 10. Nov. 1759; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 1863. — Besitz s. im Jahrg. 1849, S. 124. — Die Nachgeborenen führen den Titel Landgraf u. Landgräfin zu Fürstenberg

Eduard Egon Landgraf zu Fürstenberg, in der Baar und zu Stühlingen, Herr der Hschaften Weitra, Reinpolz und Veste Wasen Erl., geb. Prag 5. Nov. 1843, Sohn des Ldgfn Johann Egon, geb. 21. März 1802, † 10. Jan. 1879; folgte seinem Vater; K. u. K. Km. und GRat.

Schwestern.

1. Ldgfin Therese Eleonore Karoline Walpurge, geb. Prag 12. Febr. 1839, StkrD. [Wien, Himmelpfortgasse 13.]

2. Ldgfin Luise Marie, geb. Weitra 1. Aug. 1840, StkrD.; verm. Wien 11. Jan. 1864 mit Aloys Gfn von Rechberg und Rothenlöwen, † 28. Jan. 1877.

3. Ldgfin Gabriele, geb. Prag 17. Nov. 1844. [Wien.]

Mutter.

vw. Ldgfin Karoline zu Fürstenberg, geb. Przss. von Auersperg Durchl., geb. 6. Mai 1809, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Prag 14. Jan. 1836. [Wien.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Ldgfn Friedrich Egon, geb. 26. Jan. 1774, † 4. Febr. 1856, Ehe mit Theresia Przss. zu Schwarzenberg (geb. 14. Okt. 1780, verm. 25. Mai 1801, † 9. Nov. 1870).

† Ldgf Ernst, geb. 6. Nov. 1816, † 24. März 1889; verm. in nicht ebenbürtiger Ehe .... mit — Karoline Busek, geb. .... [Wien, Grünangergasse 4.]

Sohn (von der Familie nicht als ebenbürtig anerkannt): Ldgf Joseph Friedrich Ernst, geb. Brünn 3. Okt. 1860, K. K. Rittm. in der Ref. des Drag.-Rgts Albrecht Pr. von Preußen Nr. 6; verm. Freudenthal 5. Nov. 1896 mit — Maria Wrazilla, geb. Troppau 8. Okt. 1863. [....]

Giech.

Evangelisch-lutherisch. — Markt-Thurnau im bayr. Reg.-Bez. Oberfranken. — Fränkischer Uradel, der mit Wilhelmus liber homo de Giche (Giech, jetzt Ruine bei Scheßlitz) 1125 zuerst urkundlich erscheint; Veräußerung von Giech 1285, Wiedererwerbung um 1820; Wappenvermehrung d. d. Wien 14. April 1482; RFrhr 22. März 1680; RGf mit dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" und Wappenbesserung d. d. Wien 24. März 1695; Aufnahme in das fränkische RGfnkollegium 17. Sept. 1726; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 25. Aug. 1831, bzw. 9. April 1861 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1834, S. 174, 1848, S. 251, und Jahrg. 1862, S. 251. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Giech.

Christian Karl-Gottfried Hermann Heinrich Graf und Herr von Giech Erl., geb. Thurnau 15. Sept. 1847, Sohn des Gfn Franz Friedrich Karl, geb. 29. Okt. 1795, † 2. Febr. 1863, und seiner Gem. Franziska geb. Gfin von Bismarck, geb. 5. März 1813, verm. 30. Sept. 1830, † 19. Mai 1872; folgte seinem Vater; Herr der Hschaft Thurnau, Herr zu Buchau, Wiesentfels ꝛc., erbl. RMat des Kgr. Bayern, Kgl. bayr. Oberst à la suite d. A., EKr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Koschentin 6. Febr. 1878 mit — Maria Gfin von Hegnenberg-Dux, geb. 14. März 1853 (kath.).

Kinder: 1) Gfin Anna Karoline Julie, geb. Thurnau 19. Jan. 1881.
2) Erbgf Franz Friedrich Karl Lothar, geb. Thurnau 12. Nov. 1883.
3) Gfin Agnes Karoline Helene, geb. Thurnau 22. Okt. 1887.

Schwestern.

1. Gfin Anna Karoline Luise Amalie Auguste, geb. Frankfurt a. M. 27. April 1849, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Meran 4. April 1872 mit Friedrich Wilhelm Pr. zu Hohenlohe-Ingelfingen Durchl., † 24. Okt. 1895.
2. Gfin Christiane Karoline Auguste Mathilde, geb. Thurnau 22. Mai 1850; verm. Thurnau 21. Okt. 1874 mit Friedrich Gfn zu Ortenburg, Gfn und Herrn zu Tambach Erl., † 25. Febr. 1894.
3. Gfin Julia Karoline Emilie Auguste Luise Mathilde, geb. Thurnau 2. März 1854; verm. Thurnau 30. Mai 1877 mit Hans Frhrn von Thüngen. [Thüngen in Bayern.]

Görtz, s. Schlitz gen. von Görtz.

Harrach.

Böhmischer Uradel, der Przibislaus von Harrach, † 1289, begraben im Kloster Wittingen, als seinen Ahnherrn betrachtet; Erwerbung der Hschaft Rohrau (in Niederoesterreich) 1524; erbländ.-oesterr. Frhrnstand als „Frhr zu Rohrau" d. d. Wien 12. April 1550; RFrhr 4. Jan. 1552; Oberst-Erblandstallm. in Oesterreich ob der Enns 29. Mai 1559; ungar. Indigenat 1563; Erhebung von Rohrau zur RBaronie 12. April 1566; böhm. Herrenstand am ersten Donnerstag in der Faste 1577; Präd. „Wohlgeboren" d. d. Prag 14. Nov. 1579; Oberst-Erblandstallm. in Oesterreich unter der Enns und Verleihung des Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 19. Aug. 1624; RGfnstand d. d. Wien 20. Juli 1627; Erhebung von Rohrau zur RGfschaft d. d. Prag 6. Nov. 1627; Errichtung des Fideikommisses 27. Jan. 1628; die folgenden Linien stammen von 2 Söhnen des Gfn Karl, geb. 1570, † 16. Mai 1628. — S. Jahrg. 1834, S. 176, und 1848, S. 253.

I. (Jüngere) Linie.

Katholisch u. evangelisch. — Prugg a. d. Leitha, Hradek in Böhmen u. Wien, Freiung 3. — Stammvater: Gf Otto Friedrich, geb. 2. Sept. 1610, † 1644; Erwerbung von Prugg a. d. Leitha ꝛc. von der älteren Linie (s. unten) 10. April 1688; Namen- und Wappenvereinigung mit „Thannhausen" infolge der Ehe des Gfn Aloys Thomas Raymund mit Anna Cäcilia, Erbin

der Grafen von Thannhausen d. d. Wien 26. Aug. 1708; Aufnahme als Personalist in das schwäbische Reichsgfnkollegium 6. Juli 1752 (für Ferdinand Bonaventure Anton Gfn von Harrach, † 28. Jan. 1778, der ohne Söhne zu hinterlassen starb); Prädikat „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; Ererbung des Besitzes der älteren Linie 22. Sept. 1886. — S. Jahrg. 1856, S. 234. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Harrach zu Rohrau und Thannhausen.

Johann Nepomuk Franz Graf von Harrach zu Rohrau und Thannhausen, Herr der Gfschaft Rohrau, Freiherr zu Prugg und Pürrhenstein Erl., geb. Wien 2. Nov. 1828, Sohn des Gfn Franz, geb. 13. Dez. 1799, † 26. Febr. 1884, und seiner Gem. Anna geb. Przss. von Lobkowitz, geb. 23. Jan. 1809, verm. 29. Mai 1827, † 25. Okt. 1881; folgte auch im Besitze der erloschenen älteren Linie 22. Sept. 1886; Oberst-Erblandstallm. in Oesterreich ob und unter der Enns, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km., GRat und Maj. a. D., Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. I) Prag 2. Aug. 1856 mit Marie Przss. von Lobkowitz, geb. 13. Juli 1837, † 2. Sept. 1870; II) Prag 15. Okt. 1878 mit — Maria-Theresia Przss. von Thurn und Taxis Durchl., geb. 7. Jan. 1856, StkrD. und K. u. K. PD., ED. des Kgl. bayr. Theres.-O. und des Malt.-O., ehem. Obersthofmeisterin J. M. der Kaiserin u. Königin, Obersthofmeisterin am a. h. Hofe.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Erbgf Karl Franz Leonhard Johann Florian Vusko, geb. Prag 4. Mai 1857. [Prag.]

2) Gfin Anna Maria Gisella Therese Karolina Johanna, geb. Prag 7. Mai 1858, ED. des K. K. adelig-weltlichen Damenstifts „Maria Schul" zu Brünn; verm. Hradek 17. Aug. 1898 mit Gottlieb Frhrn Henn von Henneberg-Spiegel. [Hrádek bei Schüttenhofen, Böhmen.]

3) Gfin Gabriele Theresia Karoline Maria Evaristа, geb. Prag 26. Okt. 1859, StkrD.; verm. Prugg 6. Mai 1893 mit Gabriel Franz Marenzi, Gfn von Tagliuno und Talgate. [. . . .]

4) Gf Otto Johann Nepomuk Bohuslaw Maria Scholastika, geb. Prag 10. Febr. 1863, K. u. K. Km. und Rittm. beim Ldw.-Ul.-Rgt Stockerau, EKr des Malt.-O. [Wien, Freiung 3.]

5) Gfin Maria Theresia Johanna Karolina Anna Edeltrud, geb. Konarovic in Böhmen 23. Juni 1866; verm. Prugg 20. Okt. 1896 mit Stanislaus Gfn Wisniewski, K. u. K. Km. [Krystynopol.]

6) Gfin Margarete Karoline Franziska Maria Johanna Gabriele Venantia, geb. Wien 18. Mai 1870; verm. Wien 2. Febr. 1893 mit Franz Pr. zu Windisch-Graetz Durchl.

b) **2r Ehe:** 7) Gf Ernst Franz Hugo Johann Maria Evaristus, geb. Hradek in Böhmen 26. Okt. 1879. [. . . .]

Bruder.

Gf Alfred Karl, geb. Prag 9. Okt. 1831, Herr auf Aschach und Stauf in Oberoesterreich und Janowitz in Mähren, K. u. K. Km. und Rittm. a. D.; verm. Wien 26. Juli 1869 mit — Anna Przss. von Lobkowitz Durchl., geb. 5. April 1847, StkrD. und K. u. K. PD. [Aschach und Traunkirchen in Oberoesterreich, Abbazia und Wien, Favoritenstraße 16.]

Kinder: 1) Gf Franz Maria Alfred, geb. Traunkirchen 26. Juli 1870, K. u. K. Km., EKr des Deutschen O.; verm. Wien 29. Mai 1895 mit Gabriele Gfin zu Khevenhüller-Metsch, geb. 15. Nov. 1874, † 12. Sept. 1896. [Janowitz.]

2) Gfin Leopoldine Maria Zita Anna, geb. Wien 4. Jan. 1872, StkrD.; verm. Wien 26. Nov. 1892 mit Otto Gfn Serényi. [Schl. Luhaczowitz in Mähren.]

3) Gfin Ludwiga Maria, geb. Aschach 1. Okt. 1876.

4) Gfin Marianne Johanna Paula, geb. Aschach 26. Juni 1880.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Gfn Ernst Guido, geb. 8. Sept. 1723, † 23. März 1783, Ehe mit Maria Josepha Prässl. von Dietrichstein zu Nikolsburg, geb. 2. Nov. 1736, verm. 28. Nov. 1752, † 5. März 1802.

† Gf Ferdinand, geb. 17. März 1763, † 5. Dez. 1841; verm. 7. Jan. 1795 mit Christiane Freiin von Raysky, geb. 14. Mai 1767, † 8. Juni 1830.

Sohn: † Gf Karl, geb. 16. Nov. 1795, evang., † 25. Nov. 1878, Herr auf Groß-Sägewitz in Preuß.-Schlesien; verm. I) . . . . 10. Juli 1829 mit Thereſe Gfin Sedlnitzky, geb. 26. Aug. 1810, † 23. Sept. 1834; II) Dresden 5. Juli 1838 mit Isabelle Freiin von Pfister, geb. 17. Nov. 1812, evang., † 5. April 1896.

Söhne (evang.): a) **1r Ehe:** (1) Gf Ferdinand Friedrich Wilhelm August Anna, geb. Rosnochau in Oberschlesien 27. Febr. 1832, Herr auf Tiefhartmannsdorf mit Rathschin in Preuß.-Schl., WGRat u. Prof.; verm. Oberhofen in der Schweiz 26. Aug. 1868 mit — Helene Gfin von Pourtalès, geb. 7. Mai 1849 (evang.).

Kinder: a. Gfin Viktoria Auguste Thereſe Anna Elisabeth, geb. Berlin 24. Juni 1870; verm. Tiefhartmannsdorf 13. Okt. 1891 mit Christoph Gfn Vitzthum von Eckstädt, Kgl. sächs. Leg.-Sekr. [Dresden.]

b. Gf Hans Albrecht, geb. Florenz 11. Febr. 1873, Kgl. preuß. Lt. d. Res. des Hus.-Rgts König Wilhelm I. (1. rhein.) Nr. 7. [. . . .]

c. Gfin Paula Johanna Hildegard Albertine Karoline Eleonore, geb. Tiefhartmannsdorf 4. Juli 1878.

d. Gfin Franziska Karola Marianna Renata, geb. Berlin 16. April 1882.

b) **2r Ehe:** (2) Gf Georg Leopold Karl, geb. Breslau 26. Dez. 1839. [Groß-Sägewitz.]

(3) † Gf Ernst, geb. 20. Juni 1845, † 10. Juni 1896; verm. 5. April 1872 mit — Adele Amélie Charlotte Wilhelmine Sophie von Jena a. d. H. Nettelbeck, geb. Köthen in der Mark 16. März 1852. [Breslau.]

Kinder: a. Gfin Irmgard Isabella Gabriele Adele, geb. Klein-Krichen 10. April 1874; verm. Klein-Krichen 26. Febr. 1897 mit Arel von Levetzow, Kgl. preuß. Rittm. a. D. [. . . .]

b. Gfin Freda Karoline Anna Adolfine, geb. Klein-Krichen 11. Dez. 1876; verm. Klein-Krichen 30. Sept. 1898 mit Ernst Louis von Unruh auf Altwasser.

c. Gf Manfred Karl Theodor Viktor Ernst, geb. Klein-Krichen 10. Mai 1878. [. . . .]

d. Gfin Gerda Elise Adele Konradine Sophie, geb. Klein-Krichen 3. April 1880.

II. (Ältere) Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Katholisch. — Stammvater: Leonhard VII. Karl Gf von Harrach zu Rohrau, Oberst-Erblandmarschall ob u. unter der Enns, geb. 4. Juni 1594, † 1644; Abtretung der Hschaft Prugg a. d. Leitha ꝛc. an die jüngere Linie durch Vergleich vom 10. April 1688. — Die Nachgeborenen führen den Titel Gräfin von Harrach zu Rohrau.

† Karl Leonhard Graf von Harrach zu Rohrau, Oberst-Erblandmarschall ob u. unter d. Enns ꝛc., geb. 11. Juli 1765, † 8. März 1831; verm. 14. Okt. 1811 mit Ludmilla Gfin von Meraviglia-Crivelli, geb. 14. April 1794, † 24. Febr. 1860.

Töchter: 1) Gfin Karoline, geb. Wien 2. Febr. 1822, StkrD.; verm. Wien 2. Mai 1854 mit Alexander Gfn von Heussenstamm zu Heißenstein u. Gräfenhausen, K. u. K. Km. und Maj., † 5. Febr. 1860. [Villa Heussenstamm in Matzleinsdorf bei Melk a. d. Donau.]

2) Gfin Laverine Franziska, geb. Wien 3. April 1826. [Schl. Matzleinsdorf bei Melk a. d. Donau.]

3) Gfin Aloysia, geb. Wien 21. Sept. 1827; verm. Wien 30. Nov. 1850 mit Karl Hermann Frhrn von Graebe, K. u. K. Oberstlt., † 21. Juli 1860. [Schl. Matzleinsdorf bei Melk a. d. Donau.]

Hohenlohe.

Fränkische Dynasten, die ihre Abkunft von Eberhard Hzg in Franken, Bruder Kaiser Konrads I., und ihren Namen von dem ehem. Schlosse Hollach bei Uffenheim (im bayr. Reg.-Bezirk Mittelfranken) herleiten, seit dem Tode Heinrichs I. von Weickersheim (um 1182), mit dem ihre Stammreihe beginnt; Gründung des Kollegiatstiftes Oehringen 1037; Gf von Romaniola um 1230; Gf von Hohenlohe und Ziegenhain um 1430; Erb-Einigung 1511; Teilung des Landes zwischen zwei Söhnen des Gfn Georg I., geb. 17. Jan. 1488, † 16. März 1551, von denen die folgenden Linien stammen, 1553; Erb-Reichsmarschall von Württemberg in der Person des jedesmaligen Seniors 8. Juni 1808. — S. Jahrg. 1836, S. 110, u. 1848, S. 131.

I. Neuensteinische Linie.

In Württemberg, Preußen und Sachsen-Gotha. — Stammvater: Ludwig Kasimir Gf zu Hohenlohe, geb. 12. Jan. 1517, † 24. Aug. 1568; Namen- u. Wappenvereinigung mit dem der Langenburg 1558; Abzweigung der ersten (1590 erloschenen) Linie Langenburg 1586; Abzweigung des jetzt blühenden Hauses Langenburg mit Gf Philipp Ernst, geb. 11. Aug. 1584, † 29. Juni 1628, Gf von Gleichen 15. Jan. 1631; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Gfn Heinrich Friedrich, geb. 5. Sept. 1625, † 5. Juni 1699.

1. Ast: Hohenlohe-Langenburg.

Lutherisch und katholisch. — Langenburg in Württemberg. — Stammvater: Albrecht Wolfgang Gf zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 6. Juli 1659, † 17. April 1715; RFürst mit Wappenbesserung 7. Jan. 1764; Bestätigung als Fürst zu Hohenlohe-Langenburg mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 29. Mai 1772; erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren in Württemberg 25. Sept. 1819; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1849, S. 129. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Hermann Ernst Franz Bernhard Fürst zu Hohenlohe-Langenburg, Graf von Gleichen, Durchl., geb. Langenburg 31. Aug. 1832, Sohn des Fürsten Ernst, geb. 7. Mai 1794, † 12. April 1860, und seiner Gem. Feodora geb. Przss. von Leiningen, geb. 7. Dez. 1807, verm. 18. Febr. 1828, † 23. Sept. 1872; folgte seinem Vater infolge Familienvertrags vom 21. April 1860 und Erbteilungsvergleichs vom 23./24. Okt. 1863 im Besitze des Fstts Hohenlohe-Langenburg u. der Gfschaft Gleichen, seit Okt. 1897 Senior der Fstl. Hohenlohe-Neuensteinischen Linie u. des Fstl. Gesamthauses Hohenlohe; Kais. Statthalter in Elsaß-Lothringen, Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite des 1. hannov. Drag.-Rgts Nr. 9, Rr des Schw. AO., Kommendator des Joh.-O. ꝛc.; verm. Karlsruhe 24. Sept. 1862 mit — Leopoldine Przss. von Baden Ghzgl. Hoh., geb. 22. Febr. 1837. [Straßburg i. E.]

Kinder: 1) Erbpr. Ernst Wilhelm Friedrich Karl Maximilian, geb. Langenburg 13. Sept. 1863, Kais. D. Leg.-Rat a. D., Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.; verm. Coburg 20. April 1896 mit — Alexandra Przss. von Sachsen-Coburg u. Gotha ꝛc. Kgl. Hoh., geb. 1. Sept. 1878. [Langenburg.]

Kinder: (1) Pr. Gottfried Hermann Alfred Paul Maximilian Viktor, geb. Langenburg 24. März 1897.

(2) Przss. Marie Melita Leopoldine Viktoria Feodora Alexandra Sophie, geb. Langenburg 18. Jan. 1899.

2) Przss. Elise Viktoria Feodora Sophie Adelheid, geb. Langenburg 4. Sept. 1864; verm. Langenburg 11. Nov. 1884 mit Heinrich XXVII. Erbpr. Reuß j. L.

3) Przss. Feodora Viktoria Alberta, geb. Langenburg 23. Juli 1866; verm. Langenburg 12. Juli 1894 mit Emich Erbpr. von Leiningen.

Geschwister.

1. Fürst Karl Ludwig Wilhelm Leopold, geb. Langenburg 25. Okt. 1829; hat durch Familienvertrag vom 21. April 1860 auf den Besitz des Fstts Hohenlohe-Langen-

burg und der Hälfte der obern Gfschaft Gleichen verzichtet; Kgl. württ. Maj. à la suite d. A.; morg. verm. Paris 21. Febr. 1861 mit — Marie Dorothea Grathwohl, geb. 1. Febr. 1837, durch kgl. württ. Verleihung vom 4. März 1890 Freifrau von Bronn, s. Taschenbuch der Freiherrl. Häuser. [Salzburg.]

2. † Pr. Viktor, geb. 11. Nov. 1833, † 31. Dez. 1891; verm. London 26. Jan. 1861 mit — Laura Seymour, geb. 27. Jan. 1833, Gräfin von Gleichen (sächs.-cob. u. goth. Ernennung v. 14. Jan. 1861). [London, St. James' Palast.]

Kinder: s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

3. Przss. Adelheid Viktorie Amalie Luise Marie Konstanze, geb. Langenburg 20. Juli 1835; verm. Langenburg 11. Sept. 1856 mit Friedrich Hzg zu Schleswig-Holstein Hoh., † 14. Jan. 1880.

Urgroßvaters-Brüder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Fürsten Ludwig, geb. 20. Okt. 1696, † 16. Jan. 1765, Ehe mit Eleonore Gfin von Nassau-Saarbrücken, geb. 30. Juni 1707, verm. 25. Jan. 1723, † 15. Okt. 1769.

† Pr. Friedrich Ernst, geb. 16. Mai 1750, † 24. Okt. 1794; verm. 7. Febr. 1773 mit Magdalene Adriane Freiin Zwier von Harem, geb. 23. April 1746, † 28. Sept. 1822.

Sohn: † Pr. Gustav, geb. 29. Aug. 1777, † 26. Juni 1866; verm. 16. Jan. 1816 mit Friederike Ldgfin zu Fürstenberg, geb. 27. Juni 1781, kath., † 11. Juli 1858.

Sohn (kath.): † Pr. Ludwig, geb. 11. Jan. 1823, † 26. Juli 1866; verm. Prag 20. Sept. 1857 mit — Gabriele Gfin zu Trauttmansdorff-Weinsberg, geb. 30. Sept. 1840, Besitzerin der Hschaft Heraletz in Böhmen, StkrD. und K. u. K. PD. (wiederverm. Prag 7. Sept. 1867 mit Ladislaus Gfn von Thun und Hohenstein, † 15. Dez. 1887). [Rothenhaus in Böhmen.]

Kinder (kath.): a. Przss. Marie Isabelle Gabriele, geb. Prag 30. Juli 1858; verm. Prag 1. Okt. 1884 mit Paul Gfn von Almeida. [Starnberg in Bayern.]

b. Pr. Gottfried Karl Joseph, geb. Czegled in Ungarn 15. Jan. 1860, K. u. K. Km., OLt. der Res. des Drag.-Rgts Graf Paar Nr. 2; verm. Wien 31. Aug. 1890 mit — Anna Gfin von Schönborn-Buchheim, geb. 4. März 1865, StkrD. [Rothenhaus in Böhmen.]

Kinder: a) Przss. Marie Isabella Gabriele Franziska Ferdinandine, geb. Rothenhaus 30. Mai 1891.

b) Pr. Ludwig Erwin Gottfried Karl Eduard Maria, geb. Rothenhaus 13. Okt. 1892.

c) Pr. Gottfried Konstantin Erwin Maria Hermann, geb. Rothenhaus 11. Sept. 1893.

d) Pr. Max Egon Maria Erwin Paul, geb. Rothenhaus 19. Nov. 1897.

c. Pr. Max Karl Rudolf, geb. Prag 15. April 1861; verm. Bregenz 29. Okt. 1891 mit — Karoline Gfin zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, geb. 28. Aug. 1867. [Salzburg.]

Tochter: Przss. Marie Therese, geb. Salzburg 13. Jan. 1895.

d. Przss. Gabriele Marie Isabelle, geb. Wien 31. Okt. 1862, StkrD.; verm. Prag 27. Aug. 1883 mit Engelbert Pr. von Auersperg.

e. Przss. Ada Marie Therese, geb. Prag 3. Nov. 1864, StkrD.; verm. Prag 14. Okt. 1885 mit Karl Gfn Chotek von Chotkowa und Wognin. [Großpriesen in Böhmen.]

f. Pr. Karl Friedrich Leopold, geb. Rothenhaus 11. Mai 1866, Nichtresidentialkanonikus des Metropolitan-Kapitels in Olmütz, 2. Kooperator an der Pfarre zu Stadt Liebau in Mähren.

2. Ast: Hohenlohe-Ingelfingen.

Lutherisch. — Württemberg und Preuß.-Schlesien. — Stammvater: Christian Kraft Gf zu Hohenlohe-Ingelfingen, geb. 15. Juli 1668, † 2. Okt. 1743; Fürst mit Wappenbesserung 7. Jan.

1764; Bestätigung als Fürst zu Hohenlohe-Ingelfingen mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 29. Mai 1772; die folgenden Zweige stammen von zwei Söhnen des Fürsten Friedrich Ludwig, geb. 31. Jan. 1746, verlegt seine Residenz nach Oehringen 1805, entsagt 1806, † 15. Febr. 1818.

1. Zweig: Hohenlohe-Oehringen.

Oehringen in Württemberg und Slawentzitz in Preuß.-Schlesien. — Stammvater: August Fürst zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 27. Nov 1784, entsagt 1. Jan. 1849, † 15. Febr. 1853; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren des Kgr. Württemberg 25. Sept. 1819; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854; preuß. Hzg von Ujest für den jeweiligen Inhaber der gleichzeitig zum Hzgt. Ujest erhobenen oberschlesischen Fideikommißherrschaften d. d. Königsberg 18. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1849, S. 130. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Hohenlohe-Oehringen ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

August Karl Christian Kraft Fürst zu Hohenlohe-Oehringen, Herzog von Ujest, Durchl., geb. Oehringen 21. März 1848, Sohn des Fürsten Hugo, geb. 27. Mai 1816, † 23. Aug. 1897; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren im Kgr. Württemberg u. des preuß. Herrenh., Oberst-Km. des Deutschen Kaisers u. Königs von Preußen, Kgl. preuß. Oberst à la suite d. A., Mtgl. des D. Reichstags. [Slawentzitz.]

Geschwister.

1. Przss. Marie Felicitas, geb. Schaffhausen 25. Juli 1849 (kath.); verm. Slawentzitz 25. Juni 1877 mit Heinrich XIX. Pr. Reuß j. L.
2. Przss. Luise Marie, geb. Slawentzitz 14. Juli 1851 (kath.), EO. des Malt.-O. u. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Tillowitz]; verm. Slawentzitz 24. Juni 1872 mit Fred Gfn von Frankenberg und Ludwigsdorff, † 31. Dez. 1897.
3. Pr. Friedrich Karl, geb. Slawentzitz 21. Sept. 1855, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.; verm. London 17. Aug. 1892 mit — Marie Gfin von Hatzfeldt, geb. 10. Jan. 1871. [Berlin.]
   Töchter: 1) Przss. Erika Helene Pauline Marie Dorothee, geb. Sommerberg 1. Dez. 1893.
   2) Przss. Elisabeth Charlotte Luise Helene, geb. Sommerberg 31. Juli 1896.
4. Pr. Johann Heinrich Georg, geb. Slawentzitz 24. April 1858, Kais. D. Leg.-Rat u. GK. in Budapest, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.; verm. Bamberg 29. April 1889 mit — Olga Przss. zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 3. April 1862 (s. unten).
   Kinder: 1) Pr. Hugo Felix August, geb. Madrid 28. April 1890.
   2) Przss. Alexandrine Marie Margarete, geb. Dresden 12. Mai 1891.
   3) Przss. Dorothea Marie Friederike Wilhelmine, } geb. Dresden 16. März 1892.
   4) Pr. Kraft Friedrich Karl, }
5. Pr. Max Anton Karl, geb. Slawentzitz 2. März 1860, Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im 2. Gll.-Rgt, EKr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Wiesbaden 11. Febr. 1890 mit — Helene Gfin von Hatzfeldt, geb. 3. März 1865. [Berlin.]
   Kinder: 1) Pr. Waldemar Hugo Hermann Maximilian, geb. Berlin 2. Dez. 1890.
   2) Pr. Max Hugo Paul Friedrich Karl Egon, geb. Berlin 25. März 1893.
   3) Przss. Margarete Viktoria Pauline Dorothea Luise Helene, geb. Sommerberg 20. Juli 1894.
6. Pr. Hugo Friedrich, geb. Slawentzitz 26. Sept. 1864, Dr. jur., Landrat des Kreises Rosenberg, Oberschlesien, Kgl. preuß. OLt. à la suite d. A. [Rosenberg.]
7. Przss. Margarete Maria Elisabeth, geb. Slawentzitz 27. Dez. 1865 (kath.); verm. Slawentzitz 25. Okt. 1887 mit Wilhelm Gfn von Hohenau. [Berlin.]

Mutter.

vw. Fürstin Pauline zu Hohenlohe-Oehringen, Hzgin von Ujest, Durchl., geb. Przss. Fürstenberg, geb. 11. Juni 1829 (kath.), D. des Malt.-O.; verm. Donaueschingen 15. April 1847. [Slawentzitz.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten August, geb. 27. Nov. 1784, † 15. Febr. 1853, Ehe mit Luise Hzgin v. Württemberg, geb. 4. Juni 1789, verm. 28. Sept 1811, † 26. Juni 1851.

Pr. Felix Eugen Wilhelm Ludwig Albrecht Karl, geb. Oehringen 1. März 1818 [Slawentzitz]; verm. Cassel 12. Juni 1851 mit Alexandrine Przss. von Hanau, Gfin von Schaumburg, geb. 22. Dez. 1830, † 20. Dez. 1871.

Kinder: 1) Przss. Friederike Wilhelmine Jadwiga, geb. Frankfurt a. M. 6. Okt. 1857, D. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Frankfurt a. M. 28. Mai 1879 mit Franz Erich Gfn von Benzel zu Sternau und Hohenau. [Schl. Jägersburg in Oberfranken.]

2) Pr. Viktor Hugo Kraft Friedrich Wilhelm Moritz, geb. Mainz 19. Jan. 1861, K. u. K. Rittm. im Drag.-Rgt Kaiser Ferdinand Nr. 4; verm. Paris 10. Okt. 1885 mit — Marguerite Marie Madeleine Nativité de Vassinhac a. d. H. der Comtes d'Imécourt, geb. Paris 25. Dez. 1863 (kath.) [Wiener-Neustadt.]

3) Przss. Gertrude Auguste Mathilde Olga, geb. Heidelberg 3. April 1862; verm. Bamberg 29. April 1889 mit Johann Pr. zu Hohenlohe-Oehringen (s. oben).

4) Przss. Marie Luise Auguste, geb. Heidelberg 26. Jan. 1867; verm. Bamberg 8. Mai 1886 mit Albrecht Pr. zu Waldeck und Pyrmont, † 11. Jan. 1897.

5) Pr. Ferdinand Alexander, geb. Lindau 20. Dez. 1871, verzichtet auf den Namen und die Rechte eines Pr. zu Hohenlohe-Oehringen und erhält durch kgl. württemb. Entschließung d. d. 30. Mai (Diplom vom 31. Juli) 1895 den erblichen Stand und Namen eines Frhrn von Gabelstein, s. Taschenbuch der Freiherrl. Häuser.

2. Zweig: Hohenlohe-Ingelfingen.

Koschentin, Reg.-Bez. Oppeln, Preuß.-Schlesien. — Stammvater: Pr. Adolf zu Hohenlohe-Ingelfingen, geb. 29. Jan. 1797, † 24. April 1873; Stiftung der FkHschaft Koschentin 1823; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1849, S. 131. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Hohenlohe-Ingelfingen ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Wilhelm Friedrich Karl Gottfried Kraft Prinz zu Hohenlohe-Ingelfingen Durchl., geb. Koschentin 8. Nov. 1879, Sohn des Pr. Friedrich Wilhelm, geb. 9. Jan. 1826, † 24. Okt. 1895; folgte seinem Vater; Herr der FkHschaften Koschentin, Boronow, Tworog, Landsberg und Czieschowa.

Schwestern.

1. Przss. Franziska Luise Konstanze Karoline Julie Adelheid, geb. Potsdam 23. Febr. 1873. [Koschentin.]
2. Przss. Anna Luise Helene Ellinor, geb. Koschentin 25. Juni 1876. [Koschentin.]
3. Przss. Adele Luise Mathilde Jenny Helene, geb. Koschentin 26. Aug. 1877; verm. Wiesbaden 19. April 1898 mit Gottfried Erbgfn Pückler-Limpurg.
4. Przss. Maria Agnes Amelie Elise, geb. Koschentin 27. Sept. 1883. [Koschentin.]

Mutter.

vw. Przss. Anna zu Hohenlohe-Ingelfingen Durchl., geb. Gfin von Giech, geb. 27. April 1849; verm. Meran 4. April 1872, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Koschentin.]

Vaters-Geschwister.

1. † Pr. Kraft, geb. 2. Jan. 1827, † 16. Jan. 1892; morg. verm. Dresden 31. März 1880 mit — Luise Bertha Thiem, geb. Halle a. S. 31. Jan. 1838, durch

kgl. preuß. Diplom d. d. Berlin 19. Sept. 1880 Frau von Lobenhausen. [Dresden.]

2. Przss. Luise Eleonore Amalie Erneſtine Jenny, geb. Koſchentin 25. März 1835; verm. Koſchentin 28. April 1859 mit Alfred Gfn zu Erbach-Fürſtenau Erl., † 25. Okt. 1874.

II. Waldenburg(=Schillingsfürſt)ſche Linie.

Katholiſch. — Württemberg, Bayern und Preußen. — Stammvater: Eberhard Gf zu Hohenlohe, Herr zu Waldenburg, geb. 11. Okt. 1535, † 9. März 1570; Namen- u. Wappenvereinigung mit dem der Langenburg 1558; Abzweigung des Hauſes Schillingsfürſt mit des Gfn Georg Friedrich I. drittem Sohne: Georg Friedrich II. Gf zu Hohenlohe-Waldenburg, Herr zu Schillingsfürſt, geb. 16. Juni 1595, † 20. Sept. 1635, von deſſen zwei Söhnen die folgenden Häuſer ſtammen.

A. Haus Hohenlohe-Bartenſtein.

Bartenſtein in Württemberg. — Stammvater: Chriſtian Gf zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürſt zu Bartenſtein, geb. 31. Aug. 1627, † 15. Juni 1675; RFürſt mit Wappenbeſſerung und dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 21. Mai 1744; Erhebung von Bartenſtein zum RFſtt. d. d. Wien 1. Aug. 1757; erbl. Mtgl. der Erſten Kammer in Württemberg 25. Sept. 1819; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg 1849, S. 133, und 1899, S. 162. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzeſſin zu Hohenlohe-Bartenſtein-Bartenſtein mit dem Präd. Durchl.

Johannes Friedrich Michael Karl Maria Fürſt zu Hohenlohe-Bartenſtein-Jagſtberg Durchl., geb. Bartenſtein 20. Aug. 1863, Sohn des Fürſten Karl zu Hohenlohe-Bartenſtein-Bartenſtein, geb. 2. Juli 1837, † 23. Mai 1877; folgte ſeinem Vater; erbl. RRat des Kgr. Bayern, Kgl. württ. Rittm. à la suite des Ul.-Rgts König Karl (1. württ.) Nr. 19, Komtur ad hon. des Kgl. bayr. St. Georg-O. ꝛc.

Schweſtern.

1. Przss. Marie Henriette Eleonore Aloyſia Johanna Karolina, geb. Bartenſtein 6. Juli 1861, StkrD.; verm. Bartenſtein 4. Aug. 1885 mit Albert Lónyay von Nagy-Lónya und Vásáros-Náményi, K. u. K. Km. u. Oberſt des Huſ.-Rgts Gf Rádasdy Nr. 9. [Oedenburg.]
2. Przss. Eleonore (Nora) Aloyſia Maria, geb. Bartenſtein 4. Okt. 1864, StkrD.; verm. Wien 8. Jan. 1887 mit Karl Erbgfn Fugger von Babenhauſen.

Mutter.

vw. Fürſtin Roſa zu Hohenlohe-Bartenſtein-Bartenſtein Durchl., geb. Gfin von Sternberg, geb. 16. März 1836, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Zasmuk in Böhmen 30. Okt. 1859; (wiederverm. Politſchan in Böhmen 5. Mai 1881 mit Leopold Pr. von Croy, † 15. Aug. 1894). [Wien, Schönburgſtr.]

Großmutter.

vw. Fürſtin Henriette zu Hohenlohe-Bartenſtein-Bartenſtein Durchl., geb. Przss. von Auersperg, geb. 23. Juni 1815; verm. Prag 11. Jan. 1835 mit Ludwig Fürſten zu Hohenlohe-Bartenſtein-Bartenſtein und Jagſtberg, geb. 5. Juni 1802, † 22. Aug. 1850. [Bartenſtein u. Schl. Haltenbergſtetten.]

B. Haus Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürſt.

Stammvater: Ludwig Guſtav Gf zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürſt, geb. 8. Juni 1634, † 21. Febr. 1697; RFürſt mit Wappenbeſſerung und dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 21. Mai 1744; preuß. Anerkennung 29. Dez. 1744; kurſächſ. Anerkennung 2. Febr. 1745; Erhebung der Gfſchaft Waldenburg zum RFſtt. und Wappenbeſſerung d. d. Wien 14. Aug. 1757; Gründung des hohenloheſchen Haus-O. vom Phönix 1758; zwei Söhne des

Fürsten Karl Albrecht II., geb. 21. Febr. 1742, † 14. Juni 1796, von denen die folgenden Linien stammen, teilen den Besitz 5. April 1807.

1. Waldenburg.

Waldenburg in Württemberg. — Stammvater: Karl Albrecht III. Fürst zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, geb. 29. Febr. 1776, † 15. Juni 1843, der die Hschaft Schillingsfürst an seinen jüngern Bruder abtrat 5. April 1807; erbl. Mtgl. der württemb. Kammer der Standesherren 25. Sept. 1819; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1862, S. 143. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Friedrich Karl Chlodwig Konstantin Adolf Fürst zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst Durchl., geb. Kupferzell 26. Sept. 1846. Sohn des Fürsten Friedrich Karl, geb. 5. Mai 1814, † 26. Dez. 1884, und seiner Gem. Therese, geb. Prinz. zu Hohenlohe-Schillingsfürst, geb. 19. April 1816, luth., verm. 26. Nov. 1840, † 7. Jan. 1891; folgte seinem Bruder, dem Fürsten Nikolaus (s. u.) 23. Okt. 1886; K. u. K. Km. und Statthaltereirat a. D.; verm. Schl. Fürstenau 26. Nov. 1898 mit — Therese Gfin zu Erbach-Fürstenau, geb. 9. Juni 1869.

Geschwister.

1. † Fürst Nikolaus, geb. 8. Sept. 1841, † 23. Okt. 1886; verm. 6. Juli 1869 mit Sarah Prinz. Esterházy von Galántha, geb. 16. März 1848, † 22. Febr. 1885.
   Tochter: Prinz. Sarah Marie Therese Katharina Gabriele Karoline Pauline, geb. Stuttgart 20. Febr. 1885. [Waldenburg.]
2. Pr. Chlodwig Karl Joseph Maria, geb. Kupferzell 1. Jan. 1848, K. u. K. Km. und Hptm. a. D.; verm. I) Wien 15. Jan. 1877 mit Franziska Gfin von Esterházy Freiin zu Galántha, geb. 24. Sept. 1856, † 10. Jan. 1884; II) Budapest 2. März 1890 mit — Sarolta Gfin Majláth von Székhely, geb. 16. Okt. 1856, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien IV, Goldeggasse 5.]
   Kinder 1r Ehe: 1) Pr. Nikolaus Moritz Aloys Hubertus Maria, geb. Budapest 3. Nov. 1877. [. . . .]
   2) Pr. Friedrich Franz Augustin Maria, geb. Budapest 15. Febr. 1879. [. . . .]
   3) Prinz. Anna Maria Sarah Franziska Nikoletta Magdalene, geb. Ságh 4. Dez. 1880. [. . . .]
   4) Pr. Karl Egon Johann Nepomuk Joseph Maria, geb. Ságh 4. Mai 1882.
3. Pr. Karl Egon Adam, geb. Kupferzell 12. Nov. 1849, Kgl. preuß. Lt. a. D. [. . . .]
4. Prinz. Therese Katharine Amalie Elise Leopoldine Konstanze, geb. Kupferzell 6. Juli 1851; verm. Kupferzell 2. Aug. 1870 mit Otto Gfn von Rechberg und Rothenlöwen Erl.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Karl Albrecht, geb. 29. Febr. 1776, † 15. Juni 1843, 2. Ehe mit Leopoldine Prinz. zu Fürstenberg, geb. 4. Sept. 1791, verm. 20. Mai 1813, † 10. Jan. 1844.

1. † Pr. Karl, geb. 20. April 1818, † 5. Jan. 1875; verm. Wien 19. März 1866 mit — Therese Gfin von Meraviglia-Crivelli, geb. 6. Juni 1836, vw. Gfin (Maximilian, † 5. Juni 1862) von Bissingen und Nippenburg, StkrD. [Meran.]
   Kinder: 1) Pr. Georg Friedrich Karl Egon Maximilian Emil, geb. Linz 22. Jan. 1867, K. u. K. Km. und Rittm. im Hus.-Rgt Kaiser Franz Joseph Nr. 1, Rr des Deutschen O. ꝛc. [Kronstadt in Ungarn.]
   2) Prinz. Katharine Amalie Leopoldine Marie Therese Eleonore, geb. Linz 10. Juli 1868, StkrD.; verm. Freiburg i. B. 25. Nov. 1891 mit August Frhrn von Gise, Herrn auf Teublitz. [Traunstein u. München.]
   3) Prinz. Elisabeth Sophie Eleonore Therese Marie Angelika, geb. Linz 30. März 1872; verm. Bregenz 15. Mai 1897 mit Siegfried Frhrn von Pitner, K. u. K. Linienschiffs-Lt. [. . . .]

2. † Pr. Egon, geb. 4. Juli 1819, † 11. Jan. 1865; verm. Duino 29. Sept. 1849 mit Thereſe Gfin von Thurn-Hofer und Valſáſſina, geb. 12. Juni 1817, † 4. Nov. 1893).

Kinder: 1) Pr. Friedrich Johann Karl Alexander Adam Egon Maria, geb. Venedig 4. Aug. 1850, K. u. K. Km. und Botſch.-Rat a. D. [Schl. Duino, oeſterr. Küſtenland.]

2) † Pr. Egon Karl (geb. 3. Febr. 1853, † 10. Sept. 1896); verm. Prag 8. Jan. 1877 mit — Marie Gfin von Kaunitz, geb. 28. März 1855, StkrD. [Schl. Sagrado, oeſterr. Küſtenland.

Kinder: (1) Pr. Albrecht Egon Leopold Joſeph Gregor Maria, geb. Görz 17. Nov. 1877. [....]

(2) Pr. Egon Alexander Karl Laurentius Maria, geb. Sagrado 5. Sept. 1879. [....]

(3) Przſſ. Vera Thereſe Eliſabeth Eleonore Anna Julie Maria, geb. Görz 23. Mai 1882. [Schl. Sagrado.]

3) Przſſ. Marie Eliſabeth Karoline Anna Leopoldine Polyxene Katharine Thereſe Raimunde, geb. Venedig 28. Dez. 1855, StkrD., K. u. K. PD. und ED. des Malt.-O.; verm. Venedig 19. April 1875 mit Alexander Pr. von Thurn und Taxis.

4) Przſſ. Karola Maria Anna, geb. Venedig 14. Febr. 1858. [Duino.]

5) Przſſ. Marie Thereſe Henriette Anna Pia, geb. Venedig 18. Okt. 1860, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Duino 28. Okt. 1891 mit Erwein Gfn von Schlick. [Schl. Koppidlno bei Jicin, Böhmen.]

2. Schillingsfürſt.

Stammvater: Franz Joſeph Pr. zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürſt, geb. 26. Nov. 1787, † 14. Jan. 1841, erhält von ſeinem älteren Bruder Schillingsfürſt 5. April 1807 und wird hierdurch Fürſt zu Hohenlohe-Schillingsfürſt; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; „Durchl." 18. Aug. 1825; Erwerbung des Hzgt. Ratibor ꝛc. in Preuß.-Schleſien u. des Fſtt. Corvey in Weſtfalen (von dem 12. Nov. 1834 † Ldgfn Amadeus von Heſſen-Rothenburg) durch des obengenannten Fürſten Franz Joſeph älteſten Sohn Viktor (ſ. 2. Zweig), ſowie der Hſchaft Treffurt im preuß. Reg.-Bez. Erfurt durch desſelben zweiten Sohn Chlodwig (ſ. 1. Zweig) 1840; Verzicht dieſer Brüder auf das Fſtt. Schillingsfürſt zugunſten ihres dritten Bruders Philipp Ernſt, geb. 24. Mai 1820, † 3. Mai 1845, 14. Jan. 1841. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzeſſin zu Hohenlohe-Schillingsfürſt, von Ratibor und Corvey, ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

1. (Jüngerer) Zweig.

Schillingsfürſt im bayr. Reg.-Bezirk Mittelfranken. — Stammvater: Chlodwig Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürſt, geb. 31. März 1819, Herr auf Treffurt, preuß. Pr. von Ratibor u. Corvey (primog.) d. d. Berlin 15. Okt. 1840, Fürſt zu Hohenlohe-Schillingsfürſt infolge Vertrags mit ſeinem älteren Bruder Viktor (ſ. 2. Zweig) vom 15. Okt. 1845. — S. Jahrg. 1848, S. 138.

Chlodwig Karl Viktor Fürſt zu Hohenlohe-Schillingsfürſt, Prinz von Ratibor und Corvey, Durchl., geb. Rotenburg a. d. Fulda 31. März 1819, Sohn des Fürſten Franz Joſeph, geb. 26. Nov. 1787, † 14. Jan. 1841, und ſeiner Gem. Konſtantia geb. Przſſ. zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 23. Febr. 1792, verm. 30. März 1815, † 25. Juli 1847; folgte ſeinem Bruder, dem Fürſten Philipp Ernſt (ſ. o.) am 12. Febr. 1846 vermöge des mit ſeinem ältern Bruder Viktor (ſ. u.) am 15. Okt. 1845 abgeſchloſſenen Vertrages; Reichskanzler, Präſ. des Kgl. preuß. StMiniſteriums u. Min. der ausw. Angel., Präſ. des Kgl. preuß. StRats, Kgl. bayr. Kron-Oberſt-Km., StRat im außerord. Dienſt u. erbl. RRat des Kgr. Bayern, E.-Dr. der Kgl. bayr. Univerſität zu Würzburg u. der Kaiſer Wilhelms-Univerſität zu Straßburg, Rr des Schw. AO., des oeſterr. O. v. GVließ, des Andreas-O. ꝛc.;

verm. Frankfurt a. M. 16. Febr. 1847 mit Marie Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 16. Febr. 1829, † 21. Dez. 1897. [Berlin.]

Kinder: 1) Przss. Elisabeth Konstanze Leonille Stephanie, geb. Schillingsfürst 30. Nov. 1847. [Berlin u. Schillingsfürst]

2) Erbpr. Philipp Ernst Maria, geb. Schillingsfürst 5. Juni 1853, Kgl. preuß. Maj. à la suite d. A., EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. zu Wien 10. Jan. 1882 mit — Chariclée Przss. Ypsilanti, geb. Paris 8. Okt. 1863, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Schillingsfürst.]

3) Pr. Moritz, geb. Lindau 6. Aug. 1862, Kgl. preuß. OLt. à la suite d. A., EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Dyck 19. Aug. 1893 mit — Rosa Przss. u. Altgfin zu Salm-Reifferscheid-Krautheim u. Dyck, geb. 12. April 1868, StkrD. [Alt-Aussee, Steiermark.]

Kinder: (1) Pr. Franz Joseph Dominikus Leopold Chlodwig Moritz Philipp Ernst Alexander Maria, geb. Graz 6. Juni 1894.

(2) Przss. Maria Anna Gabriele, geb. Alt-Aussee 19. Aug. 1895.

(3) Pr. Chlodwig Alfred Peter Ferdinand Jakob Joseph Anton Maria, geb. Alt-Aussee 30. Juli 1897.

4) Pr. Alexander, geb. Lindau 6. Aug. 1862, Kaiserl. Bezirkspräs. des Oberelsaß, Mtgl. des D. Reichstags, EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Köln 16. Mai 1895 mit — Emanuela, geb. Neapel 19. Febr. 1854, vw. Fürstin (Georg, † 3. April 1891) zu Solms-Braunfels, ED. des Kgl. bayr Theresien-O., des † Principe di Tricase-Moliterno Tochter. [Colmar.]

Geschwister.

1. † Pr. Viktor, Hzg von Ratibor, geb. 10. Febr. 1818, † 30. Jan. 1893, s. 2. Zweig.

2. Przss. Amalie Elisabetha Adelheid Klothilde Johanna Agnes, geb. Schillingsfürst 31. Aug. 1821 (luth.); verm. Herbsleben 30. April 1857 mit Richard Lauchert, Prof., † 27. Dez. 1868. [Gotha.]

3. † Pr. Konstantin, geb. 8. Sept. 1828, † 14. Febr. 1896; verm. Weimar 15. Okt. 1859 mit — Marie Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 18. Febr. 1837, StkrD., zweite Assistentin des Stkr.-O. und K. u. K. PD. [Wien.]

Kinder: 1) Pr. Konrad Maria Eusebius, geb. Wien 16. Dez. 1863, K. u. K. Km., Statthaltereirat u. Bezirkshptm. in Teplitz, Lt. in der Evidenz der K. K. Landwehr, EBürger der Stadt Dux; verm. Wien 10. Juni 1888 mit — Franziska Gfin von Schönborn-Buchheim, geb. 23. März 1866, StkrD. und K. u. K. PD. [Teplitz]

Kinder: (1) Pr. Alfred Konstantin Chlodwig Peter Maria, geb. Salzburg 31. März 1889.

(2) Pr. Erwin Franz Maria, geb. Prag 27. Juli 1890.

(3) Pr. Hubert Philipp Maria, geb. Wien 13. April 1893.

(4) Przss. Marie Franziska Anna, geb. Teplitz 24. Sept. 1895.

(5) Przss. Franziska Maria Anna, geb. Teplitz 21. Juni 1897.

2) Pr. Philipp Maria, geb. Wien 14. Dez. 1864, K. u. K. Km., Statthalterei-Sekr. a. D., Mönch im Benediktinerkloster Seckau in Steiermark.

3) Pr. Gottfried Maximilian Maria, geb. Wien 8. Nov. 1867, K. u. K. Km. u. Rittm. im Hus.-Rgt Graf Nádasdy Nr. 9, zuget. dem Gen.-Stabe. [Oedenburg.]

4) Przss. Maria Dorothea Franziska Amalie, geb. Wien 10. April 1872, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 15. April 1896 mit Vollrath Gfn von Lamberg, K. u. K. Km. und OLt. der Res. [Feistritz.]

4. Przss. Elise Adelheid Karoline Klothilde Ferdinande, geb. Rothenburg a. d. Fulda 6. Jan. 1831 (luth.); verm. Schillingsfürst 1. Aug. 1868 mit Karl Pr. zu Salm-Horstmar.

2. (Älterer) hzgl. Zweig von Ratibor und Corvey*.

Schl. Rauden bei Ratibor in Preuß.-Schlesien. — Stammvater: Viktor Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst, geb. 10. Febr. 1818, † 30. Jan. 1893; preuß. Hzg v. Ratibor und Fürst v. Corvey (primog.) d. d. Berlin 15. Okt. 1840; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1842, S. 150.

Viktor Amadeus Herzog von Ratibor, Fürst von Corvey, Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst Durchl., geb. Rauden 6. Sept. 1847, Sohn des Hzgs Viktor (s. oben) und seiner Gem. Amalie geb. Przss. von Fürstenberg, geb. 12. Febr. 1821, verm. 19. April 1845, † 17. Jan. 1899; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Besitzer der Hschaften Kieferstädtel u. Zembowitz, Dr. jur., Kgl preuß. Oberst à la suite d. A., Vors. des Prov.-Ldtages der Prov. Schlesien, Präs. des Allg. D. Jagdschutzvereins, EBailli u. Großkreuz des Malt.-O. ꝛc.; verm. Wien 19. Juni 1877 mit — Marie Gfin Breunner-Enkevoirth, geb. 23. Aug. 1856, D. des Malt.-O.

Kinder: 1) Erbpr. Viktor August Maria, geb. Rauden 2. Febr. 1879.
2) Pr. Hans Konstantin Maria Gobertus, geb. Rauden 8. März 1882.
3) Przss. Agathe Charlotte Pauline Marie, geb. Rauden 24. Juli 1888.
4) Przss. Margarete Eleonore Amélie Auguste Klothilde Christiane Marie, geb. Rauden 3. März 1894.

Geschwister.

1. Pr. Franz Karl Alexander Friedrich Konstantin Raphael, geb. Rauden 6. April 1849, Kgl. preuß. Oberstlt. à la suite d. A., EKr des Malt.-O. ꝛc. [Berlin.]
2. Przss. Elisabeth Marie, geb. Rauden 27. Febr. 1851. [Rauden.]
3. † Pr. Egon, geb. 4. Jan. 1853, † 10. Febr. 1896; verm. Raudnitz in Böhmen 16. Nov. 1885 mit — Leopoldine Przss. von Lobkowitz, geb. 9. März 1867. [Schl. Kieferstädtel bei Gleiwitz.]
   Kinder: 1) Pr. Egon Viktor Moritz Karl Maria, geb. Karlsruhe 31. Aug. 1886.
   2) Przss. Maria Amalie Karoline Leopoldine Johanna Pauline, geb. Karlsruhe 26. Juni 1888.
   3) Pr. Moritz Franz Max Viktor Rudolf Leopold Egon Maria, geb. Ratibor 17. April 1890.
   4) Pr. Ernst Paul Zdenko Viktor Karl Egon Maria, geb. Ratibor 5. Aug. 1891.
   5) Pr. Alexander Alfred Maria Konstantin Wilhelm Hugo Egon, geb. Coburg 16. Okt. 1894.
4. Przss. Marie Therese, geb. Rauden 27. Juni 1854. [Rauden.]
5. Pr. Maximilian Karl Wilhelm, geb. Berlin 9. Febr. 1856, Kais. D. Leg.-Rat u. Kgl. preuß. a. G. u. b. M. in Weimar, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Wien 15. Febr. 1892 mit — Franziska geb. Grimaud Gfin von Orsay, geb. 4. März 1857, vw. Przss. (Adolf, † 3. Jan. 1890) von Thurn und Taxis, StkrD.
   Töchter: 1) Przss. Viktoria Luise Konstanze Amalie Maria Maximiliane, geb. Wien 23. Febr. 1893.
   2) Przss. Margarete Maria Franziska Karoline Maximiliane Felicitas Amalie, geb. Wien 3. Juni 1894.
   3) Przss. Elisabeth Charlotte Marie Henriette Maximiliane, geb. Aigen bei Salzburg 17. Juli 1895.
   4) Przss. Maria Theresia Franziska Margarete Viktoria Felicitas Maximiliane, geb. Aigen bei Salzburg 22. Juni 1896.
6. † Pr. Ernst, geb. 10. Nov. 1857, † 25. Febr. 1891; verm. Turin 9. Okt. 1889 mit — Maria Ernestina Arborio di Gattinara a. d. H. der Duchi di Sartirana, geb. Turin 9. Febr. 1866. [Turin.]
7. Pr. Karl Egon, geb. Rauden 7. Juli 1860, Dr. jur., Kgl. preuß. Polizeipräsident in Wiesbaden, EKr des Malt.-O. ꝛc.

8. Przss. Margarete Marie, geb. Rauden 3. Juni 1863; verm. Rauden 10. Okt. 1887 mit Hugo Frhrn von Reischach, Erz., Hofmarschall J. M. der Kaiserin Friedrich. [Berlin.]

Vaters-Geschwister s. 1. Zweig.

Isenburg (Ysenburg).

Rheinische Dynasten, die ihre Abkunft von Gerlach Gfn im Niederlahngau 993 herleiten und ihren Namen von der ehem. Burg Isenburch (jetzt Isenburg, Kr. Neuwied) seit 1093 führen; Ererbung eines Teils der Hschaft Büdingen (s. unten) 12. Okt. 1264; Erwerbung der Burg Birstein (s. unten) 8. Sept. 1438; RGf d. d. Argentinae 30. Aug. 1442; Erhebung von Büdingen zur RGfschaft d. d. Breisach 1. Sept. 1442; Erwerbung der Hälfte von Offenbach (s. unten) 24. Mai 1419, resp. 28. Mai 1420, der andern Hälfte 11. März 1486; Verleihung des Prädikats „Wohlgeboren" d. d. Prag 5. März 1600; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Wolfgang Ernst I. Gfn zu Isenburg-Birstein, geb. 29. Dez. 1560, † 21. Mai 1633. — S. Jahrg. 1836, S. 131, und 1848, S. 141.

I. Linie Offenbach-Birstein.

Stammvater: Gf Wolfgang Heinrich, geb. 21. Okt. 1588, † 27. Febr. 1635; Spaltung in eine (1718 erloschene) Offenbacher und eine jüngere Birsteiner Linie; diese letztere stammt von des Johann Ludwig Gfn zu Isenburg-Offenbach-Birstein zweitem Sohne Wilhelm Moritz I., geb. 24. Juli 1657, † 8. März 1711, dessen zwei Söhne die Stammväter der folgenden Äste sind.

1. Ast: Isenburg-Birstein.

Katholisch seit 1861. — Birstein in Hessen-Nassau. — Stammvater: Gf Wolfgang Ernst, geb. 26. März 1686, † 15. April 1754; Ererbung des Besitzes der älteren Offenbacher Linie bei deren Aussterben mit Ausschluß des Paragium Philippseich (s. unten) 21. Sept. 1718; RFürst mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 23. März 1744; preuß. Anerkennung 28. Juli 1744; kursächs. Anerkennung 31. Aug. 1744; souv. Fst v. Isenburg durch den Beitritt zum Rheinbunde („Durchl.") 12. Juli 1806, standesherrlich untergeordnet durch den Wiener Kongreß 9. Juni 1815; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Ghzgt. Hessen 17. Dez. 1820; Bestätigung des Präd. „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 4. Nov. 1868. — S. Jahrg. 1849, S. 138. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Isenburg ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Franz Joseph Maria Leopold Anton Karl Alois Viktor Wolfgang Bonifacius Fürst zu Isenburg Durchl., geb. Birstein 1. Juni 1869, Sohn des Fürsten Karl, geb. 29. Juli 1838, † 4. April 1899; folgte seinem Vater (nach Erbverzicht seines älteren Bruders Leopold, s. unten, vom 2. Febr. 1898); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer des Ghzgt. Hessen, K. u. K. OLt. in der Res. des Drag.-Rgts Albrecht Prinz von Preußen ꝛc. Nr. 6, Kgl. pr. Rittm. à la suite d. A.; verm. Darmstadt 19. Mai 1896 mit — Friederike Przss. zu Solms-Braunfels, geb. 29. März 1873.

Kinder: 1) Przss. Marie Luise Antoinette Elisabeth Eulalie Josepha Wilhelmina, geb. Birstein 22. März 1897.

2) † Erbpr. Wolfgang, s. Nekrolog.

Geschwister.

1. Pr. Leopold Wolfgang Ernst Maria Ferdinand Karl Michael Anton Viktor Ludwig Joseph Johann Baptist Franz, geb. Offenbach 10. März 1866, Kgl. preuß. OLt. der Res., verzichtete zu gunsten seines Bruders (s. oben). [Birstein.]
2. Przss. Marie Antoinette Charlotte Anna Sophie Adelheid Isabella Eulalia Leopoldine Auguste Beatrix Aloisia Michaele Angela Scholastika, geb. Offenbach 10. Febr. 1867. [Birstein.]

3. Przss. Marie Michaele Johanne Antonie Leopoldine Karoline Adelaide Eulalia Sophie Aloisia Anna Elisabeth, geb. Birstein 24. Juni 1868, Schwester Michaele der Kongregation der Schwestern vom heil. Joseph in Trier. [Berlin.]
4. Pr. Karl Joseph Maria Anton Leopold Viktor Franz Michael Pius Aloisius Simon, geb. Offenbach 18. Febr. 1871; verm. London 24. Aug. 1895 mit — Bertha Emma Lewis, geb. zu New Orleans 16. März 1872. [Paris.]
5. Pr. Viktor Karl Salvator Maria Leopold Anton Aloisius Joseph Johannes Kasimir, geb. Offenbach 29. Febr. 1872, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A. [Birstein.]
6. Pr. Alfons Maria Leopold Anton Karl Alois Joseph Franz Pius Johannes Michael Heinrich, geb. Offenbach 6. Febr. 1875. [Birstein.]
7. Przss. Marie Elisabeth Franziska Antonia Leopoldina Karolina Aloisia Anna Sophia Kamilla Praredes, geb. Birstein 18. Juli 1877. [Birstein.]
8. Przss. Adelheid Marie Sophie Karola Aloisia Leopoldina Antonia Anna Franziska Eulalia Elisabeth Therese Josepha Tommasa, geb. Birstein 31. Okt. 1878. [Birstein.]

Mutter.

vw. Fürstin Maria Luise Annunciata zu Ysenburg, geb. Ehzgin von Oesterreich ꝛc. K. u. K. Hoh., geb. 31. Okt. 1845, verm. Brandeis 31. Mai 1865, StkrD. ꝛc. [Birstein.]

2. Ast: Ysenburg-Philippseich.

Reformiert. — Philippseich, Kr. Offenbach im Ghzgt. Hessen. — Stammvater: Gf Wilhelm Moritz II., geb. 13. Juli 1688, † 7. März 1772, der das Paragium Philippseich beim Aussterben der Offenbacher Linie erbte 21. Sept. 1718; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 241. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin zu Ysenburg und Büdingen in Philippseich.

Karl Ferdinand Ludwig Adolf Wolfgang Ernst Kasimir Georg Friedrich Graf zu Ysenburg und Büdingen in Philippseich Erl., geb. . . . . 15. Okt. 1841, Sohn des Gfn Georg, geb. 15. April 1794, † 26. April 1875, und seiner Gem. Bertha geb. Gfin zu Ysenburg-Büdingen in Meerholz, geb. 14. Juni 1821, verm. 10. Jan. 1841, † . . . . 1876; folgte seinem Vater; Ghzgl. hess. Major à la suite der Kav., ERr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Ober-Ursl 11. Okt. 1886 mit — Elisabeth Przss. von Ardeck Durchl., geb. 8. Juni 1864.

Töchter: 1) Gfin Marie Bertha Agnes Klementine Auguste Luise Albertine, geb. Philippseich 29. April 1890.
2) Gfin Irmgard Marie Hermine Anna Elisabeth, geb. Philippseich 17. März 1894.
3) Gfin Elisabeth Philippine Marie Ferdinande, geb. Philippseich 4. Aug. 1897.

Schwestern.

1. Gfin Klementine Philippine Charlotte Luise Karoline Malwina Emilie Silvine Adelheid Ferdinande Auguste, geb. . . . . 26. Nov. 1843. [Philippseich.]
2. Gfin Auguste Dorothea Thekla Marie Amalie Agnes Theresa Elise, geb. . . . . 7. Febr. 1861; verm. Meerholz 8. Sept. 1881 mit Heinrich Pr. zu Waldeck und Pyrmont Durchl.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Gfn Heinrich Ferdinand, geb. 15. Okt. 1770, † 27. Dez. 1838, Ehe mit Amalie Isabella Sidonia Gfin zu Bentheim-Tecklenburg, geb. 6. Dez. 1768, verm. 10. Mai 1791, † 6. Aug. 1822.

† Gf Friedrich, geb. 15. Sept. 1800, † 9. Jan. 1864; verm. 30. Sept. 1828 mit Malwina Przss. zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg, geb. 27. Dez. 1808, † 18. Febr. 1879.

Kinder: 1) Gfin Amalie, geb. Wertheim 23. Juni 1830, Stiftsdame des adeligen Stifts Wallenstein in Fulda. [. . . .]

2) † Gf Ferdinand, geb. 14. Jan. 1832, † 14. Nov. 1893; verm. 14. April 1868 mit — Melanie Horrocks, geb. 17. Okt. 1845, durch Ghzgl. heſſ. Diplom d. d. San Remo 19. Febr. 1888 Gräfin von Büdingen.
Kinder: ſ. Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer.
3) Gf Konſtantin, geb. Wertheim 12. Juli 1833, K. K. Rittm. a. D. [Lindau am Bodenſee.]
4) Gf Georg Adolf, geb. Wertheim 23. April 1840, Kgl. preuß. Landrat a. D. [Birſtein.]

II. Linie Büdingen.

Evangeliſch. — Stammvater: Gf Johann Ernſt, geb. 21. Juni 1625, † 8 Okt. 1673; Beſitzteilung unter deſſen Söhnen, von denen die folgenden Äſte ſtammen, 23. Juli 1687.

1. Aſt: Ysenburg und Büdingen in Büdingen.

Büdingen, Prov. Oberheſſen im Ghzgt. Heſſen. — Stammvater: Gf Johann Kaſimir, geb. 10. Juli 1660, † 23. Sept. 1693, erbl. Mtgl. der Erſten Kammer des Ghzgt. Heſſen 17. Dez. 1820; ghzgl. heſſ. Fürſtenſtand mit dem Präd. „Durchlaucht" d. d. Darmſtadt 9. April 1840. — S. Jahrg. 1849, S. 139. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzeſſin zu Ysenburg und Büdingen in Büdingen ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Bruno Kaſimir Albert Emil Ferdinand Fürſt zu Ysenburg und Büdingen Durchl., geb. Büdingen 14. Juni 1837, Sohn des Fürſten Ernſt Kaſimir II., geb. 14. Dez. 1806, † 16. Febr. 1861, und ſeiner Gem. Thekla geb. Gfin zu Erbach-Fürſtenau, geb. 9. März 1815, verm. 8. Sept. 1836, † 13. März 1874; folgte ſeinem Vater; K. K. Major a. D.; verm. I) Lich 31. Juli 1862 mit Mathilde Prinz. zu Solms-Hohenſolms-Lich, geb. 12. Dez. 1842, kath., † 11. Sept. 1867; II) Rüdenhauſen 30. Sept. 1869 mit — Bertha Gfin zu Caſtell-Rüdenhauſen, geb. 4. Juli 1845.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Prinz. Hedwig, geb. Büdingen 1. Nov. 1863; verm. Büdingen 27. Sept. 1883 mit Botho Fürſten zu Stolberg-Roßla, † 8. Nov. 1893.
2) Prinz. Eliſabeth, geb. Büdingen 21. Dez. 1864; verm. Büdingen 25. Sept. 1889 mit Rudolf Frhrn von Thüngen. [Bamberg.]
b) 2r Ehe: 3) Prinz. Emma, geb. Büdingen 28. Aug. 1870; verm. Büdingen 14. April 1898 mit Otto Erbgfn zu Solms-Laubach.
4) Prinz. Marie, geb. Büdingen 28. Mai 1875. [Büdingen.]
5) Erbpr. Wolfgang, geb. Büdingen 30. März 1877, Ghzgl. heſſ. Lt. à la suite des 1. Inf.-LeibGRgts Nr. 115. [Darmſtadt.]
6) Prinz. Thekla, geb. Büdingen 16. Okt. 1878. [Büdingen.]
7) Prinz. Mathilde, geb. Büdingen 26. März 1880. [Büdingen.]
8) Prinz. Helene, geb. Büdingen 14. Nov. 1881. [Büdingen.]
9) Prinz. Hertha, geb. Büdingen 27. Dez. 1883.
10) Prinz. Anna, geb. Büdingen 10. Febr. 1886.

Geſchwiſter.

1. Prinz. Emma Ferdinande Emilie, geb. Büdingen 23. Febr. 1841; verm. Budingen 17. Mai 1859 mit Wolfgang Gfn und Herrn zu Caſtell-Rüdenhauſen Erl.
2. Prinz. Agnes Marie Luitgarde, geb. Büdingen 20. März 1843; verm. Büdingen 21. Nov. 1865 mit Karl Gfn zu Ysenburg-Büdingen in Meerholz.
3. † Pr. Lothar, geb. 27. Sept. 1851, † 23. Febr. 1888; verm. Almelo in Holland 19. Aug. 1875 mit — Jacqueline Henriette Mathilde Gfin von Waſſenaer-Starrenburg, geb. Almelo 8. Mai 1853. [Oolde in Holland.]

Vaters-Geſchwiſter

aus des Großvaters, des Fürſten Ernſt Kaſimir III., geb. 20. Jan. 1781, † 1. Dez. 1852, Ehe mit Ferdinande Gfin zu Erbach-Schönberg, geb. 23. Juli 1784, verm. 10. Mai 1804, † 24. Sept. 1848.

1. † Pr. Guſtav, geb. 17. Febr. 1813, † 1. Jan. 1883; verm. Mosbach bei Mainz 31. Okt. 1840 mit — Bertha Gfin von Holleben (preuß. Grafen-Diplom für

ihre Person vom 15. Okt. 1840), geb. Eisleben 16. Nov. 1818, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Büdingen.]

Sohn: Pr. Gustav Alfred, geb. Büdingen 31. Dez. 1841, Kgl. preuß. Major à la suite d. A. [Büdingen]; verm. Rüdenhausen 7. Juli 1870 mit — Luitgarde Gfin zu Castell-Rüdenhausen, geb. 23. Aug. 1843.

Kinder: (1) Przss. Anna-Marie, geb. Frankfurt a. M. 2. Jan. 1874. [Büdingen.]

(2) Pr. Karl Gustav, geb. Frankfurt a. M. 11. Sept. 1875, Kais. OLt. z. See. [Kiel.]

(3) Pr. Ernst Diether, geb. Frankfurt a. M. 30. März 1881. [. . . .]

2. Przss. Ida, geb. Büdingen 10. März 1817 (seit 1860 kath.), D. des Malt.-O.; verm. Büdingen 20. Okt. 1836 mit Reinhard Gfn zu Solms-Laubach, † 29. Okt. 1870.

2. Ast: Ysenburg und Büdingen in Wächtersbach.

Wächtersbach bei Hanau, Prov. Hessen-Nassau. — Stammvater: Gf Ferdinand Maximilian, geb. 24. Dez. 1661, † 14. März 1703; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Ghzgt. Hessen 17. Dez. 1820; kurhess. Fürstenstand mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Cassel 17. Aug. 1865; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 16. Nov. 1867. — S. Jahrg. 1848, S. 256. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Ysenburg und Büdingen in Wächtersbach ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Ferdinand Maximilian Fürst zu Ysenburg und Büdingen Durchl., geb. Wächtersbach 24. Okt. 1824, Sohn des Gfn Adolf, geb. 26. Juli 1795, † 22. Aug. 1859, und seiner Gem. Luise Philippine geb. Gfin zu Ysenburg-Philippseich, geb. 19. Febr. 1798, verm. 14. Okt. 1823, † 23. April 1877; folgte seinem Vater laut Abtretungsurkunde vom 9. Okt. 1847; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Kammer der Stände im Ghzgt. Hessen; verm. Wilhelmshöhe 17. Juli 1849 mit Auguste Przss. von Hanau, Gfin von Schaumburg, geb. 21. Sept. 1829, † 18. Sept. 1887.

Kinder: 1) Erbpr. Friedrich Wilhelm Adolf Georg Kasimir Karl, geb. Wächtersbach 17. Juni 1850; verm. Wächtersbach 16. Sept. 1879 mit — Anna Gfin Dobrzensky von Dobrzenitz, geb. 25. Febr. 1852 (kath.), EO. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Lugano]

Kinder: (1) Pr. Ferdinand Maximilian, geb. Wächtersbach 25. Juni 1880, Lt. à la suite des Ghzgl. hess. Drag.-Rgts (Leib-Drag.-Rgts) Nr. 24. [Darmstadt.]

(2) Przss. Marie Elisabeth Auguste Anna, geb. Wächtersbach 13. Nov. 1881.

(3) Przss. Elisabeth Maria Auguste, geb. Wächtersbach 12. Nov. 1883.

(4) Przss. Ida Auguste, geb. Wächtersbach 9. August 1885.

(5) Przss. Therese, (6) Przss. Anna, geb. Wächtersbach 19. Juni 1887.

2) Przss. Gertrude Philippine Alexandra Marie Auguste Luise, geb. Wächtersbach 28. Dez. 1855; verm. I) Wächtersbach 18. Nov. 1875 mit Adalbert Pr. zu Ysenburg und Büdingen in Büdingen (geschieden durch ghzgl. hess. Dekret vom 28. April 1877, † 29. Aug. 1885); II) Wächtersbach 15. Mai 1878 mit Robert Frhrn von Pagenhardt, Kgl. württemb. Rittmeister z. D. [Stuttgart.]

3) Przss. Gerta Auguste, geb. Wächtersbach 18. Jan. 1863; verm. Wächtersbach 11. April 1885 mit Wilhelm Pr. zu Sachsen-Weimar-Eisenach ꝛc. Hoh.

4) Pr. Wilhelm Philipp Otto Maximilian, geb. Wächtersbach 21. Juni 1867. [Wächtersbach.]

3. Ast: Ysenburg und Büdingen in Meerholz.

Meerholz bei Hanau. — Stammvater: Gf Georg Albert, geb. 21. April 1664, † 11. Febr. 1724; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Ghzgt. Hessen 17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.)

13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 16. Nov. 1867. — S. Jahrg. 1848, S. 257. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin zu Ysenburg und Büdingen in Meerholz.

Karl Friedrich Kasimir Adolf Ludwig Graf zu Ysenburg und Büdingen Erl., geb. Meerholz 26. Okt. 1819, Sohn des Erbgfn Joseph, geb. . . . . 1772, † 14. März 1822, und seiner Gem. Dorothea geb. Gfin zu Castell, geb. 10. Jan. 1796, verm. 22. Okt. 1818, † 6. Sept. 1864; folgte seinem Oheim, dem Gfn Karl, geb. . . . . 1763, † 17. April 1832; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer des Ghzgt. Hessen; verm. I) Castell 9. Juni 1846 mit Johanne Gfin zu Castell-Castell, geb. 8. Febr. 1822, † 29. März 1863; II) Büdingen 21. Nov. 1865 mit — Agnes Przss. zu Ysenburg und Büdingen in Büdingen Durchl., geb. 20. März 1843.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) † Erbgf Friedrich, geb. 10. Aug. 1847, † 29. März 1889; verm. Greiz 20. Juli 1875 mit — Marie Przss. Reuß ält. L. Hochfürstl. Durchl., geb. 19. März 1855, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Gettenbach.]

2) Gfin Helene Emilie Dorothea Ida Adelheid Bertha Elise Jenny Luise Karoline Philippine, geb. Meerholz 30. Sept. 1848. [Meerholz.]

3) Gfin Klothilde Feodore Thekla, geb. Meerholz 20. März 1852. [Meerholz.]

4) Erbgf Gustav Klemens Friedrich Karl Ludwig, geb. Meerholz 18. Febr. 1863; verm. Gauernitz 17. April 1896 mit — Thekla Przss. von Schönburg-Waldenburg Durchl., geb. 7. Aug. 1867. [Meerholz.]

b) 2r Ehe: 5) Gfin Irmgard Thekla Bertha Emma Helene, geb. Meerholz 11. Juli 1868; verm. Meerholz 19. Mai 1897 mit Wolfgang Erbpr. zu Stolberg-Stolberg Durchl.

6) Gfin Gisela Bertha Adelheid Klothilde Emma Klementine, geb. Meerholz 27. Mai 1871; verm. Meerholz 10. Jan. 1895 mit Friedrich Wilhelm Gfn und Edlem Herrn zur Lippe-Biesterfeld.

7) Gfin Ortrud Agnes Maria Auguste Klara, geb. Meerholz 15. Jan. 1879. [Meerholz.]

Khevenhüller-Metsch*.

Katholisch. — Schl. Ladendorf in Niederoesterr., Schl. Kammerburg in Böhmen u. Wien, Türkenstr. 19. — Fränk. Uradel, dessen Ahnherr Richard I. von Khevenhull (das bei Dietfurth im bayr. Reg.-Bez. Oberfranken gelegen haben soll) um 1080 nach Kärnten kam; Erblandstallmeister von Kärnten d. d. Wien 13. März 1565; RFrhr d. d. Feldlager Raab 16. Okt. 1566; erbländ.-oesterr. Gfnstand d. d. Wien 23. Juli 1673; RGf d. d. Wien 6. Jan. 1725; böhm. Inkolat mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" 23. Jan. 1725; Aufnahme in das schwäbische RGfn-Kollegium 24. Okt. 1737; Namen- u. Wappenvereinigung mit Metsch infolge der Heirat des Gfn Johann Joseph mit Karoline Marie Auguste, Erbtochter des letzten RGfn von Metsch (die dem thüringisch-sächs. Uradel angehörende Familie ist um die Mitte des 12. Jahrh. im Orlagau nachweisbar, wendet sich um die Wende des 14. Jahrh. nach dem Vogtlande und blüht heute noch in Sachsen) 11. März (vom Reich) und 24. April (erbländ.) 1751; böhm. Fürstenstand (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 20. Dez. 1763; RFürst (primog.) d. d. Regensburg 30. Dez. 1763; Oberst-Erblandhofmeister in Oesterreich u. d. Enns 3. Dez. 1775; „Durchl." (primog.) 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 136, u. 1848, S. 144. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin zu Khevenhüller-Metsch.

Johannes Franz Karl Eduard Joseph Nemesius Maria Fürst zu Khevenhüller-Metsch und Aichelberg, Graf zu Hohen-Ostrowitz und Annabüchl, Freiherr zu Landskron und Wernberg, Erbherr auf Carlsberg, Herr der Güter Gsschaft Hardegg, Fronsberg, Prutzendorf, Starrein, Peygarten und Ladendorf in Niederoesterreich, Kammerburg in Böhmen ꝛc. Durchl., geb. Ladendorf 19. Dez. 1839, Sohn des Fürsten Richard, geb. 23. Mai 1813, † 29. Nov. 1877, und seiner Gem. Antonia geb. Gfin von Lichnowsky, geb. 18. April 1818, verm. 8. Dez. 1836, † 10. Jan. 1870; folgte seinem Vater; Oberst-Erblandhofmeister in Oesterreich und Oberst-Erbland-

stallmeister in Kärnten, Magnat von Ungarn, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km., WGRat, Maj. a. D., Rr des oesterr. O. v. GVließ und Gr.-Komtur ad hon. des Kgl. bayr. St. Georg-O. ꝛc.; verm. Wien 17. Juni 1871 mit — Edina Gfin von Clam-Gallas, geb. 3. Nov. 1851, StkrD. und K. u. K. PD., ED. des Malt.-O.

Geschwister.

1. † Gf Sigmund, geb. 31. Mai 1841, † 10. Juli 1879; verm. Wien 5. Okt. 1872 mit — Maria Anna Gfin zu Herberstein, geb. 8. Dez. 1851, StkrD. und K. u. K. PD. (wiederverm. Prag 24. Sept. 1890 mit Maximilian Gfn von Orsini und Rosenberg).
   Kinder: 1) Gf Anton Sigmund Joseph Maria, geb. Wien 26. Juli 1873. [Wien.]
   2) Gfin Maria Theresia Gabriele Antonia Leontine Eleonore, geb. . . . . 29. Dez. 1877. [Wien.]
   3) Gfin Edina Antonia Maria Anna Josepha, geb. Graz 13. März 1879. [Wien.]
2. Gfin Leontine Antonia Maria, geb. Wien 25. Febr. 1843, StkrD. und K. u. K. PD., ED. des Malt.-O.; verm. I) Wien 23. Mai 1860 mit Maximilian Egon Fürsten zu Fürstenberg, † 27. Juli 1873; II) Prag 31. Mai 1875 mit Emil Egon Pr. zu Fürstenberg Durchl., † 15. Mai 1899.
3. Gf Rudolf Ladislaus Johann Joseph Maria, geb. Wien 18. Juni 1844, K. u. K. Km. und GRat, a. G. u. b. M. in Brüssel, Komtur des Malt.-O. ꝛc.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Franz, geb. 7. April 1762, † im Juli 1837. 3. Ehe mit Christine Gfin von Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 30. April 1792, verm. 15. Juni 1812, † . . . . 1830.

1. † Gf Albig, geb. 19. Nov. 1814, † 14. Sept. 1896; verm. Preßburg 29. April 1865 mit — Franziska Gfin von Esterházy a. d. H. Cseßnek, geb. 19. Jan. 1831, StkrD. [Graz.]
2. † Gf Othmar, geb. 29. Nov. 1819, † 23. Mai 1890; verm. Wien 12. Jan. 1850 mit — Leontine Freiin Kreß von Kressenstein, geb. 16. Nov. 1822, StkrD. [Wien, Rauhensteingasse 8.]
   Kinder: 1) Gfin Karoline Olga Maria Antonia, geb. Budapest 10. Nov. 1850, StkrD.; verm. Wien 27. Nov. 1875 mit Zdenko Gfn von Kolowrat-Krakowsky, † 24. Okt. 1892. [Schl. Reichenau in Böhmen.]
   2) Gf Alfred Karl Felix Franz Leopold Othmar Maria, geb. Budapest 25. Juli 1852, Majoratsherr der Güter Hohen-Ostrowitz in Kärnten und Pellendorf in Niederoesterreich, K. u. K. Km. und Rittm. a. D., Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. ꝛc.; verm. Wien 27. Nov. 1888 mit — Melanie Gfin Erdödy von Monyorókerék, geb. 3. Mai 1861, StkrD. [Schl. Ostrowitz.]
      Kinder: (1) Gf Franz Eduard Joseph Adam Othmar Leopold Hubertus Maria, geb. Wien 3. Dez. 1889.
      (2) Gf Georg Albig Joseph Anton Adam Hubertus Maria, geb. Wien 14. März 1891.
      (3) Gfin Antoinette Olga Alexandrine Leontine Helene Klothilde Josepha Ignazia Maria, geb. Wien 6. April 1897.
   3) Gf Karl Emanuel Johann Maria, geb. St. Pölten 5. Jan. 1854, K. u. K. Km. und GK. in Beirut; verm. Korfu 14. Sept. 1893 mit — Maria de Botti-Brachliotti, geb. Korfu 3. Jan. 1873.
      Sohn: Gf Ottmar Alfred Karl Maria, geb. Beirut 7. Okt. 1897.

Königsegg-Aulendorf.

Katholisch. — Aulendorf und Königseggwald in Württemberg, Donaukreis, München, Kaulbachstr. 33, und Prußkau in Ungarn. — Schwäbischer Uradel, der Berthold von Fronhofen 1192 als seinen Ahnherrn betrachtet; Erwerbung von Aulendorf (s. oben) um 1350; RFrhr 1470; Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Linz 20. Nov. 1613; RGfnstand (und Erhebung von Königsegg im württ. Donaukreis zur RGfschaft) mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 29. Juli 1629; niederoesterr. Herrenstand 1750; ungar. Indigenat 1751; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1834, S. 180, und 1848, S. 257. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin zu Königsegg-Aulendorf.

Franz-Xaver Johann Baptist Eusebius Graf zu Königsegg-Aulendorf Erl., geb. Wien 29. Dez. 1858, Sohn des Gfn Alfred, geb. 30. Juni 1817, † 27. Okt. 1898; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren des Kgr. Württemberg, Komtur ad hon. des Kgl. bayr. St. Georg-O. ꝛc.; verm. Wien 12. Juni 1881 mit — Hedwig Gfin von Neipperg, geb. 22. Juli 1859, StkrD.

Kinder: 1) Gfin Maria Anna Bertha Paula Rosa Johanna Gregoria Eusebia, geb. Königseggwald 9. Mai 1883.

2) Gfin Maria Pauline Gabriele Johanna Monika Eusebia Josepha, geb. Königseggwald 1. März 1885.

3) Gfin Maria Josepha Gabriele Rosa Johanna Franziska Karoline Leonie Eusebia, geb. Königseggwald 27. Mai 1888.

4) Gfin Maria Margareta Ludwiga Johanna Ev. Leonie Monika Eusebia Benedikta Karoline Elisabeth Klementine, geb. Aulendorf 2. Okt. 1889.

5) Erbgf Maria Joseph Erwin Leo Franz Maximilian Karl Borromäus Aloys Johannes d. Ev. Georg Klemens Benedikt Eusebius Alfred, geb. Königseggwald 19. März 1891.

6) Gf Karl Seyfried Maria Borromäus Reinhard Lucas Ev. Franz Xaver Leo Aloysius, geb. Königseggwald 18. Nov. 1892.

7) Gf Maria Hermann Albrecht, geb. Königseggwald 27. April 1896.

8) Gfin Maria Anna Emilie Josepha Leonie Johanna Ev. Ignazia Eusebia, geb. Königseggwald 6. Juli 1899.

Mutter.

verw. Gfin Pauline zu Königsegg-Aulendorf Erl., geb. Gfin von Bellegarde, geb. 2. April 1830, K. u. K. PD., StkrD. und erste Assistentin des Sternkreuz-O., ED. des souv. Malt.-O.; verm. Wien 15. April 1857. [Aulendorf und München, Kaulbachstr. 31.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Gfn Franz, geb. 15. März 1787, † 8. Juli 1868, Ehe mit Maria Gfin Károlyi von Nagy-Károly, geb. 26. Sept. 1793, verm. 14. Juli 1811, † 9. März 1848

Gfin Friederike Johanna Baptista Elisabeth, geb. Aulendorf 21. Febr. 1837; verm. Aulendorf 20. Sept. 1859 mit Maximilian Gfn von Kageneck, † 7. März 1891. [Schl. Weiler, Baden.]

Kuefstein.

Katholisch. — Greillenstein b. Horn in Niederoesterreich und Wien. — Niederoesterr. Uradel, der von dem Bergschloß Kuofstein (jetzt Kufstein in Tirol) seinen Namen haben soll und mit Hans Kuefsteiner, niederoesterr. Herrn u. Landmann auf Spitz u. Feinfeld 1274 zuerst urkundlich erscheint; Frhrnstand mit „Freiherr zu Greillenstein und Spitz" d. d. Prag 2. Febr. 1602; Oberst-Erblandsilberkämmerer in Oesterreich ob und unter der Enns 25. Juni 1624; Verleihung des Präd. „Wohlgeboren" d. d. Wien 20. Sept. 1627; böhm. Inkolat 1645; ungar. Indigenat 1647; RGf mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" 20. Febr. 1684; erneuert d. d. Ebersdorf 7. Sept. 1654 und d. d. Wien 18. Febr. 1709; Landmann von Steiermark 1658 und 22. Mai

1737; FlStiftung 4. April 1696; Herrenstand in Mähren 1725; Landmann in Kärnten 1736; Aufnahme als Personalist in das schwäb. RGfnKollegium (wegen Hohenkraen) 1737; Landmann in Krain 14. Juni 1737, in Goerz 3. Juli 1737, in Tirol 1739; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 18. April 1861. — S. Jahrg 1834, S. 118, u. 1848, S. 259. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Kuefstein.

Karl Ferdinand Franz Graf von Kuefstein, Freiherr auf Greillenstein, Hohenkraen ꝛc. Erl., geb. Viehofen bei St. Pölten 31. Juli 1838, Sohn des Gfn Franz, geb. 8. März 1794, † 3. Jan. 1871, und seiner Gem. Guidobaldine geb. Gfin Paar a. d. H. der Fürsten Paar, geb. 2. Dez. 1807, verm. 1. Juli 1830, † 14. Juni 1874; folgte seinem Vater; Oberst-Erblandsilber-Km. in Oesterreich ob und unter der Enns, erbl. Mtgl. des oesterr. Herrenh. des RRats, K. u. K. Km. und GRat, a. G. u. b. M. in Bern, ERr des souv. Malt.-O. ꝛc.; verm. Paris 18. Juli 1870 mit Maria Magda Krüger, geb. 24. Aug. 1845, † 23. Juli 1897.

Geschwister.

1. Gfin Marie Johanne, geb. Cassel 9. Juni 1840, Stiftsdame des Hzgl. savoyischen Damenstifts in Wien. [Wien, Johannesgasse 15.]
2. Gf Franz Seraphicus, geb. Cassel 11. Juni 1841, K. u. K. Km. und lebensl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats; verm. Rom 30. Nov. 1872 mit — Maria della Pace Przss. Odescalchi, geb. 6. Dez. 1851, StkrD. [Viehofen.]

   Kinder: 1) Gfin Marie Katharina Guidobaldine Elisabeth, geb. Viehofen 5. Nov. 1873, eingetreten bei den Adel. Oblaten zur heil. Franziska in Rom unter dem Namen Maria Paula 8. Sept. 1895.

   2) Gfin Sophie Livia Marie, geb. Viehofen 17. Juni 1875, eingetreten bei den Adel. Oblaten zur heil. Franziska in Rom unter dem Namen Maria Sophia 8. Sept. 1895.

   3) Gfin Guidobaldine Marie Franziska, geb. Viehofen 19. Juni 1878, eingetreten bei den Adel. Oblaten zur heil. Franziska in Rom unter dem Namen Maria Theresia 31. Mai 1896.

   4) Gfin Alexandra Marie Livia, geb. Viehofen 12. Okt. 1879, eingetreten bei den Adel. Oblaten zur heil. Franziska in Rom unter dem Namen Maria Luise 31. Mai 1896.

   5) Gf Ferdinand Hans Gabriel Maria Joseph Karl Emil Franz Georg Ignaz geb. Rom 1. Febr. 1885.

   6) Gfin Helene Ladislawa Maria Sophia, geb. Rom 26. Okt. 1886.

Leiningen

(a. d. H. der Grafen von Saarbrücken).

Dynasten des Saargaues, die mit Siegbert Gfn von Sarebrugka (Saarbrücken, Reg.-Bez. Trier) 1080 zuerst erscheinen; Ererbung der Gfschaft Liningen infolge der Ehe des Gfn Simon II., † 1211, mit Luckharde, des Friedrich, letzten Gfn von Liningen, † 1220, Schwester und Erbin, sowie Annahme des Namens und Wappens der Liningen durch deren zweiten Sohn Friedrich 1220; Erwerbung der Gfschaft Dagsburg (im lothr. Kr. Saarburg) um 1240; Teilung unter den Söhnen des Gfn Friedrich IV. 1317 u. 1318; Gf Friedrich V. Gründer der Linie Leiningen-Dagsburg oder Alt-Leiningen; Ldgf zu Leiningen 1328, gefürsteter Ldgf 1444 (erloschen 1467, ein Teil der Besitzungen kommt an das Haus Westerburg, s. Leiningen-Westerburg); Friedrichs V. jüngerer Bruder Jofried gründet die Linie Leiningen-Hartenburg; Ererbung von Aspremont (Apremont, Dep. Meuse) durch Anna d'Autel 1466; Besitzteilung 27. Juni 1560 unter zwei Söhnen des Gfn Emich IX. von Leiningen-Dagsburg, geb. 1498, † 10. Jan 1541, von denen die folgenden Linien stammen. — Durch Vertrag von 1898 verzichteten das Fstl. Haus Leiningen einerseits und die Gfl. Häuser Leiningen-Billigheim und Leiningen-Neudenau anderseits,

ebenso die Gfl. Häuser L.-Billigheim und L.-Neudenau untereinander für immer auf alle gegenseitigen agnatischen und Erb-Rechte. — S. Jahrg. 1836, S. 144; 1848, S. 150, und 1860, S. 152.

A. Fürstliche Linie.

Evangelisch. — Amorbach im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken. — Stammvater: Johann Philipp I. Gf zu Leiningen-Dagsburg-Hartenburg, geb. 25. Dez. 1539, † 8. Sept. 1562; Einführung der Erstgeburt 26. Febr. 1725, bestätigt 22. Febr. 1753; Besitzteilung mit der jüngern Linie Falkenburg (s. B. Gfl. Linie) 17. Jan. 1787; RFürst mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 3. Juli 1779; Verlust aller linksrhein. Besitzungen 1801 und Entschädigung durch Mosbach, Amorbach, Miltenberg ꝛc. 25. Febr. 1803; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Hessen 17. März 1820; „Durchlaucht" 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Baden 22. Mai 1833. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Leiningen ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Ernst Leopold Viktor Karl August Joseph Emich Fürst zu Leiningen, Pfalzgraf zu Mosbach, Graf zu Dürn, Herr zu Amorbach, Miltenberg, Bischofsheim, Borberg, Hardheim, Schüpf u. Lauda, Durchl., geb. Amorbach 9. Nov. 1830, Sohn des Fürsten Karl, geb. 12. Sept. 1804, † 13. Nov. 1856, und seiner Gem. Marie geb. Gfin von Klebelsberg, geb. 27. März 1806, verm. 13. Febr. 1829, † 28. Okt. 1880; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern, Standesherr in Baden und Hessen, Kgl. großbrit. Adm.; verm. Karlsruhe 11. Sept. 1858 mit — Marie Przss. von Baden Gbzgl. Hoh., geb. 20. Nov. 1834.

Kinder: 1) Przss. Alberta Viktoria Sophie Ernestine Marie, geb. Osborne auf der Insel Wight 24. Juli 1863. [Amorbach.]

2) Erbpr. Emich Eduard Karl, geb. Osborne 18. Jan. 1866, Kgl. preuß. Hptm. à la suite d. A.; verm. Langenburg 12. Juli 1894 mit — Feodora Przss. zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 23. Juli 1866. [Amorbach.]

Kinder: (1) Przss. Viktoria Marie Leopoldine Elise Sophie, geb. Amorbach 12. Mai 1895.

(2) Pr. Emich Ernst Hermann Heinrich Maximilian, geb. Amorbach 29. Dez. 1896.

(3) Pr. Friedrich Karl Eduard Erwin, geb. Straßburg i. E. 13. Febr. 1898.

Bruder.

Pr. Eduard Friedrich Maximilian Johann, geb. Amorbach 5. Jan. 1833, Kgl. preuß. Major a. D. [Amorbach.]

B. Gräfliche Linie.

Katholisch. — Baden. — Stammvater: Emich X. Gf zu Leiningen-Dagsburg-Falkenburg, geb. 15. Dez. 1540, † 3./13. März 1593); Aufnahme in das wetterauische RGfnKollegium 1737; Besitzteilung zwischen des Gfn Johann Franz in Guntersblum, geb. 22. Mai 1698, † nach 1740, zwei Söhnen, von denen die folgenden Äste stammen und denen 19. Aug. 1784 das Recht zur Nachfolge zugesprochen worden war durch Vergleich mit der älteren Linie Hartenburg (s. Fürstl. Linie) vom 17. Jan. 1787. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin zu Leiningen.

1. Ast: Leiningen-Billigheim (Guntersblum).

Schl. Billigheim in Baden. — Stammvater: Gf Wilhelm Karl, geb. 5. Juli 1737, † 26. Jan. 1809; Verlust von Guntersblum 1801 und Entschädigung durch Billigheim 25. Febr. 1803; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Baden 22. Aug. 1818; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 259.

Karl Wenzeslaus Graf zu Leiningen, Herr zu Billigheim, Graf von Dagsburg und Aspremont Erl., geb. Heidelberg 7. März 1823, Sohn des Gfn Karl, geb. 26. Jan. 1794, † 21. Aug. 1869, und seiner Gem. Marie Anna geb. Gfin von und

zu Westerholt und Gysenberg, geb. 23. April 1802, verm. 24. Mai 1822, † 25. März 1852, entsagte zu gunsten seines Sohnes 23. Jan. 1892, wurde wieder Standesherr nach dessen Tode (s. unten); verm. I) Schl. Broniza bei Mohilew in Rußland 27. Jan. 1846 mit Elisabeth Prinzess. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 29. Okt. 1827, † 26. April 1849; II) München 17. Juli 1856 mit Marie Gfin zu Arco-Zinneberg, geb. 23. Mai 1834, † 31. März 1892.

Kinder 2r Ehe: 1) Gfin Leopoldine Anna Elisabeth, geb. Niederwalluf a. Rh. 9. April 1857, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Billigheim 5. Mai 1885 mit Gottfried Frhrn von Vequel-Westernach, † 29. Mai 1898. [Hohenkammer bei Petershausen in Bayern.]

2) † Gf Karl-Polykarpus Erl., geb. 18. Juli 1860, folgte seinem Vater durch Familienvertrag vom 23. Jan. 1892, † 22. Jan. 1899; verm. München 8. Aug. 1898 mit — Christine Blahóva, geb. Wien 19. April 1873. [München, Neue Wittelsbacherstr. 5.]

3) Gfin Mechthildis Maria Pia, geb. Billigheim 17. Aug. 1870; verm. Billigheim 8. Febr. 1893 mit Maximilian Frhrn von Cetto. [Oberlauterbach, Niederbayern.]

Brüder.

1. † Gf Maximilian, geb. 29. März 1835, † 30. Okt. 1874; verm. Freiburg i. B. mit — Henriette Pauline Katharina Keller, geb. Karlsruhe i. B. 16. Sept. 1840. [Heidelberg.]

   Tochter: Gfin Hildegard Maria Gabriele, geb. Karlsruhe 9. April 1872; verm. Heidelberg 25. Juli 1893 mit Georg Frhrn Hofer von Lobenstein, Kgl. preuß. OLt. im bad. Leib-Gren.-Rgt Nr. 109. [Karlsruhe.]

2. Gf Emich Karl Friedrich Wilhelm August, geb. Karlsruhe 24. April 1839, Päpstl. Rittm. a. D., EBürger von Rom; verm. Brüssel 31. Mai 1870 mit Gaëtane Josephine Ghislaine Cteffe de Ribeaucourt, geb. 10. Mai 1843, † 6. Jan. 1872. [Rom, Via della Stelletta 23.]

2. Ast: Leiningen-Neudenau (Heidesheim).

Neudenau und Freiburg in Baden. — Stammvater: Gf Wenzel Joseph, geb. 27. Sept. 1738, † 15. Jan. 1825); Verlust von Heidesheim 1801 und Entschädigung durch Neudenau 25. Febr. 1803; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Baden 22. Aug. 1818; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 260.

Emich Max Ludwig August Julius Hans Graf zu Leiningen, Herr zu Neudenau und Herbolzheim, Graf von Dagsburg und Aspremont ꝛc. Erl., geb. Heidelberg 27. Nov. 1882, Sohn des Gfn Maximilian, geb. 3. Nov. 1853, † 20. Jan. 1899; folgte unter Vormundschaft seinem Oheim, dem Gfn Emich 1896 (s. unten) kraft Hausgesetzes und Urteils des Reichsgerichts v. 6. Mai 1890. [Freiburg i. B.]

Schwestern.

1. Gfin Maria Julie Mathilde Johanna Leopoldine Viktoria, geb. Schl. Lachen, Rheinpfalz, 23. Mai 1877. [Freiburg i. B.]
2. Gfin Hermine Klementine Julie Lina Adolfine Maria Wilhelmine, geb. Schl. Lachen 15. Sept. 1878. [Freiburg i. B.]

Mutter.

Ww. Gfin Julie zu Leiningen geb. Freiin Goeler von Ravensburg, geb. 21. Dez. 1850; verm. Karlsruhe i. B. 18. April 1876, Mitbesitzerin des Freiherrl. von Barkhaus-Wiesenhüttenschen Fideikommisses zu Frankfurt a. M. [Freiburg i. B.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Gfn August Klemens, geb. 20. Jan. 1805, † 5. Mai 1862, Ehe mit Marie Freiin von Geusau, geb. 2. April 1829, verm. 26. Nov. 1842, † 20. Juli 1891.

1. Gf Karl Theodor Ernst Wenzeslaus, geb. Neudenau 10. Sept. 1844; tritt die Standesherrschaft am 15. Mai 1869 an seinen Bruder, den Gfn Maximilian, ab;

verm. Heidelberg 10. April 1880 mit — Magdalena Nold, geb. Mannheim 4. Nov. 1848. [. . . .]
Dieser Ehe sind Kinder entsprossen.

2. † Gf Emich Karl Wenzeslaus, geb. 31. Juli 1855, † 15. Aug. 1896, trat infolge Familienvertrags u. Verzichts seines Bruder Maximilian (s. oben) v. 16./23. März 1876 in den Besitz der Standesherrschaft; verm. Berlin 15. Okt. 1889 mit — Gertrud von Luedersdorff, geb. Weißensee bei Berlin 29. Nov. 1862; wiederverm. 24. Mai 1899 mit . . . . Brauns, Hptm. à la suite des Inf.-Rgts Nr. 138. [Spandau.]

Leiningen-Westerburg

(aus dem Hause der Dynasten von Westerburg).

Heinrich, des Sigifridus, Herrn von Runkel (1209), Enkel, nahm von der Burg Westerburg (im Westerwald, Reg.-Bez. Wiesbaden) diesen Namen an um 1290; Ererbung von Leiningen (Alt-Leiningen in der bayr. Pfalz) infolge der Heirat Reinhards III., Herrn zu Westerburg, † 1449, mit Margareta Gfin zu Leiningen (verm. 1422) durch deren Enkel Reinhard IV. 8. März 1467; derselbe nannte sich Gf zu Leiningen-Westerburg und erhielt die Bestätigung als Gf zu Leiningen, Ldgf im Elsaß, d. d. Köln 30. Sept. 1475; Besitzteilung unter den Söhnen des Georg Wilhelm Gfn zu Leiningen-Westerburg-Schaumburg. † 1695, von denen zwei die folgenden Linien stifteten, 1705. — S. Jahrg. 1848, S. 261.

I. Alt-Leininger Linie.

Evangelisch. — Ilbenstadt bei Friedberg, Ghzgt. Hessen, Westerburg in Hessen-Nassau und Wien. — Stammvater: Christoph Christian Gf zu Leiningen-Westerburg, Herr zu Alt-Leiningen, † 1728; Verlust der Gfschaft Alt-Leiningen 1801 und Entschädigung durch Ilbenstadt in Hessen 25. Febr. 1803; Rückgabe der Burg Alt-Leiningen 9. Juni 1815; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer im Ghzgt. Hessen 17. März 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; Ererbung der Gfschaft Westerburg und der Hschaft Schadeck (mit erblichem Sitze im preuß. Herrenhause) im Reg.-Bezirk Wiesbaden nach dem Aussterben des nassauischen Astes der Neu-Leininger Linie 1874. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin zu Leiningen-Westerburg-Alt-Leiningen.

Friedrich Wiprecht Franz Graf zu Leiningen-Westerburg-Alt-Leiningen Erl., geb. Laibach 30. Dez. 1852, Sohn des Gfn Ludwig, geb. 6. Juni 1807, † 31. Okt. 1864, und seiner Gem. Hermine geb. Freiin zu Stadl-Kornberg, geb. 7. Sept. 1815, verm. 15. Aug. 1850, † 7. Sept. 1869, Herr der Standesherrschaften Ilbenstadt, Westerburg und Schadeck (die diesen Standesherrschaften eingeräumten Stimmen in der hess. Ersten Kammer sowie im preuß. Herrenhause ruhen), folgte seinem Oheim, dem Gfn Friedrich, geb. 20. Mai 1806, † 5. Juni 1868 [Wien]; verm. Genf 11. März 1875 mit Olga von Braillard (Ghzgl. hess. Adelstand d. d. Darmstadt 20. Nov. 1874), geb. Charkow, Rußland, 13. Jan. 1850 (die Ehe ist seit 14. Dez. 1894, rechtskräftig 15. Febr. 1895, gerichtlich geschieden). [Darmstadt.]

Kinder: 1) Gf Gustav Friedrich Ottokar, geb. Genf 8. Febr. 1876, Kgl. preuß. Pfähnr. im schleswig-holst. Ul.-Rgt Nr. 15. [Saarburg.]
2) Gfin Eleonore Margarete Ernestine Olga, geb. Wiesbaden 6. März 1880. [Darmstadt.]
3) Gfin Hilda Helene Luise Lätitia, geb. Ilbenstadt 4. Jan. 1886. [Darmstadt.]

Geschwister.

1. † Gf Hesso (geb. 5. Mai 1855, † 8. Juli 1885); verm. St. Louis, Missouri, Verein. Staaten, 24. Jan. 1885 mit — Margarete Meyer, geb. Oldesloe 20. April 1858. [Wiesbaden.]
Tochter: Gfin Hessolda, geb. St. Louis 9. Aug. 1885.

2. Gfin Viktoria Hermine Mathilde, geb. Gallenegg in Krain 18. Sept. 1859. [Innsbruck.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Gfn Friedrich Ludwig Christian, geb. 2. Nov. 1761, † 2. Aug. 1839. 2. Ehe mit Eleonore Marie Breitwieser, durch ghzgl. hess. Erhebung vom 27. Jan. 1816 Frau von Brettwitz, geb. 2. Jan. 1781, verm. 5. April 1804, † 24. Nov. 1842.

1. † Gf Georg August, geb. 10. Aug 1815, † 19. Jan. 1850; verm. Pest 9. Juli 1843 mit Cattina Medanic, geb. 25. April 1824, † 5. Okt. 1864.
   Kinder: 1) Gfin Charlotte Philippine Auguste Friederike, geb. Pest 22. April 1844; verm. Fiume 17. April 1863 mit Gustav Maria Cosulich de Pecine, † 3. Mai 1887. [Fiume.]
   2) Gf Emich Friedrich Thomas, geb. Mainz 10. Aug. 1846 [London]; verm. Wien 21. Juni 1869 mit Marie Fischl (geb. Gumpendorf 1. Juli 1850, geschieden 1. Juni 1872).
   Dieser Ehe ist eine Tochter entsprossen.
2. † Gf Karl August, geb. 11. April 1819, † 6. Okt. 1849; verm. Török-Becse 1. Mai 1844 mit Elise von Sisjány, geb. 26. April 1827, † 2. Nov. 1898 (wiederverm. Arad . . . . 1854 mit Joseph Gfn Bethlen zu Bethlen, † . . . . 1896).
   Kinder: 1) Gfin Elise Viktorine Konstanze Friederike Eleonore, geb. Pest 19. April 1845; verm. Pest 10. Dez. 1873 mit William Barwell-Barwell, Kgl. großbrit. Gen.-Maj. a. D. [London.]
   2) Gf Hermann Kasimir, geb. Pest 11. Juli 1848, Kgl. ungar. Honvéd-Hptm. a. D. [Budapest.]
3. † Gf Viktor August, geb. 1. Jan. 1821, † 19. Febr. 1880; verm. Vevey 24. März 1862 mit Marie Gfin zu Leiningen-Westerburg-Alt-Leiningen, geb. 20. Sept. 1831, † 4. April 1863.
   Sohn: Gf Reinhard August Friedrich Christian, geb. Görz 18. März 1863, Kgl. preuß. Lt. a. D., Kgl. preuß. exped. Sekr. u. Kalkulator [Charlottenburg]; verm. Meyerling bei Wien 26. Juli 1885 mit Anna Stephanie (Nina) Hermengilde Pick, geb. 2. März 1855, vw. Edlen von Böhm (geschieden 22. Juni 1895). [Schwertberg, Oberoesterreich.]

II. Neu-Leininger Linie.

Katholisch u. lutherisch. — München. — Stammvater: Georg Karl Ludwig Gf zu Leiningen-Westerburg, geb. 23. März 1666, † 4. Mai 1726, Herr zu Westerburg und Schadeck (Reg.-Bez. Wiesbaden), sowie von Neu-Leiningen (bayr. Pfalz), verm. 2. Febr. 1711 mit Margarete Christine Auguste Gfin Güldenlöw von Danneskjold und Laurwig; Verkauf von Neu-Leiningen 1767; dänische Anerkennung der Erbansprüche auf das Fideikommiß der Gfschaft Laurwig in Norwegen (ein Fideikommiß-Kapital von 686 024 Thalern, das durch den Verkauf der Hschaft Lauerwig entstanden ist) nach event. Erlöschen des Gfl. Ahlefeldtschen Mannesstammes 22. Febr. 1785; Verzicht auf die Standeshschaften Westerburg und Schadeck 10./30. Nov. 1814. — Die Angehörigen dieser Linie führen den Titel Graf u. Gräfin zu Leiningen-Westerburg-Neu-Leiningen.

Karl Graf zu Leiningen-Westerburg-Neu-Leiningen, geb. Dillingen 8. April 1863 (kath.), Sohn des Gfn Wilhelm, geb. 16. Febr. 1824 (luth.), † 29. April 1887, Kgl. bayr. Bezirksamts-Assessor. [Bogen.]

Bruder.

Gf Wilhelm Thomas Emich, geb. Landshut 11. Mai 1875 (kath.). [München.]

Mutter.

vw. Gfin Therese Anna Adelgunde zu Leiningen-Westerburg-Neu-Leiningen, geb. Flotzmann, geb. München 7. April 1842 (kath.); verm. München 19. Juni 1861. [München.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Gfn Karl August, geb. 27. Aug. 1789, † 17. März 1865. Ehe mit Elisabeth Theodori, geb. 15. Sept. 1791, verm. 21. Jan. 1821, † 24. März 1859.

† Gf Thomas, geb. 30. Jan. 1825 (luth.) † 7. Juli 1887; verm. Forchheim 8. Dez. 1855 mit — Josephine Spruner von Merz, geb. Bamberg 8. April 1835. [Cassel.]

Sohn (luth.): Gf Karl Emich Philipp Wilhelm Franz, Herr zu Neu-Leiningen in der bayr. Pfalz (1874 wieder erworben), geb. Bamberg 15. Sept. 1856, Kgl. preuß. Rittm. a. D.; verm. München 17. Mai 1890 mit — Marie Magdalene Rogalla von Bieberstein, geb. Rotherinne 25. Okt. 1867. [Villa Magda, Neupasing-München.]

Leyen.

Katholisch. — Schl. Waal bei Augsburg. — Trierscher Uradel, welcher Werner von der Leyen, der sich in einer Urkunde von 1272 de Guntreve (Gondorf im Kr. Bitburg) nennt, als seinen Stammherrn und die 1357 genannte Burg Leyen (bei Gondorf) als seinen Stammsitz betrachtet; RFhr mit dem Präd. „Wohlgeboren" d. d. Regensburg 20. Sept. 1653; Belehnung mit Hohengeroldseck (im bad. Kreise Offenburg) 1705; RGfnstand mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 22. Nov. 1711; Aufnahme in das schwäb. RGfnKollegium 1711; erbld.-oesterr. Gfnstand 5. Febr. 1716; Annahme des Fürstentitels als Rheinbundsmtgl. 1806; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 149, und 1848, S. 153. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin von der Leyen und zu Hohengeroldseck ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Erwein Theodor Philipp Damian Fürst von der Leyen und zu Hohengeroldseck, Herr zu Waal und Unterdiessen Durchl., geb. München 31. März 1863, Sohn des Fürsten Philipp, geb. 14. Juni 1819, † 24. Juli 1882, und seiner Gem. Adelheid geb. Przss. von Thurn und Taxis, geb. 15. Okt. 1829, verm. 8. Juni 1853, † 7. Sept. 1888; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Gbzgt. Baden; verm. Dyck 22. Mai 1890 mit — Marie Charlotte Przss. u. Altgfin zu Salm-Reifferscheid-Krautheim u. Dyck, geb. 17. April 1867.

Kinder: 1) Przss. Marie Christine Adelheid Josepha Ignatia, geb. Waal 29. März 1892.
2) Przss. Marie Adelheid Eugenie Rosa Josepha Gabriele, geb. Waal 26. April 1893.
3) Erbpr. Erwein Otto Philipp Leopold Franz Joseph Ignatius, geb. Waal 31. Aug. 1894.
4) Przss. Marie Gabrielle Rosa Verena Blanche Josepha Franziska, geb. Waal 4. Nov. 1895.
5) Pr. Ferdinand Maria Erwein Harthard Antonius Michael Joseph, geb. Waal 5. Mai 1898.

Schwestern.

1. Przss. Maria Anna Luise Amalie Sophie Adelheid, geb. München 3. Jan. 1857; verm. Waal 30. Mai 1882 mit Anton Frhrn von Aretin, Kgl. bayr. Reg.-Rat. [Landshut.]
2. Przss. Julie Luise Sophie Adelheid, geb. München 20. Febr. 1860; verm. Waal 6. Sept. 1886 mit Hans Karl Frhrn von und zu Franckenstein, Kgl. bayr. Km. u. erbl. RRat. [Ullstadt in Bayern.]
3. Przss. Eugenie Amalie Adelheid Hortensia, geb. München 15. Mai 1867. [Waal.]

Lobkowitz.

Katholisch. — Böhm. Uradel. RFrhr mit Wappenvermehrung (Plichta v. Zerotin) d. d. Brünn Freitag vor St. Oswald 1459; RFürst d. d. Wien 17. Aug. 1624; Erhebung der Hschaft Neustadt an der Waldnab zur „gefürsteten Gfschaft Sternstein" d. d. Regensburg 23. Aug. 1641 (die Gfschaft ist 18.. an Bayern veräußert, der Titel vorbehalten geblieben); Erwerbung des Hzgt. Sagan (in Schlesien) 9. Juli 1646 (veräußert 1785); Einführung in den RFürstenrat (wegen Sternstein) 30. Juni 1653; ungar. Indigenat 20. Nov. 1663; Errichtung des Familienfideikommisses 1677; die folgenden Linien stammen von zwei Halbbrüdern, Söhnen des Fürsten Ferdinand, geb. 7. Sept. 1655, † 3 Okt. 1715. — S. Jahrg. 1836, S. 154 und 1848, S. 156. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u Prinzessin von Lobkowitz mit dem Präd. Durchl.

I. Linie.

Schl. Raudnitz in Böhmen und Prag. — Stammvater: Fürst Philipp geb. 1680, † 1734; Übertragung des Hzgstitels von dem Hzgt. Sagan (s. oben) auf Raudnitz d. d. Wien 3. Mai 1786; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 18. April 1861.

Moritz Aloys Joseph Marcellinus Fürst von Lobkowitz, Herzog zu Raudnitz, gefürsteter Graf zu Sternstein Durchl., geb. Ingersdorf bei Wien 2. Juni 1831, Sohn des Fürsten Ferdinand, geb. 13. April 1797, † 18. Dez. 1868, und seiner Gem. Marie geb. Przss. von u. zu Liechtenstein, geb. 31. Dez. 1808, verm. 9. Sept. 1826, † 24. Mai 1871; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. u. GRat, Rr des oesterr. O. v. GVließ und ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Prag 21. April 1857 mit — Maria Anna Przss. zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein, geb. 1. Febr. 1839, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Marie Anna Vincentia, geb. Prag 22. Jan. 1858. [Schl. Raudnitz u. Prag.]

2) Erbpr. Ferdinand Zdenko Maria, geb. Prag 23. Jan. 1858, K. u. K. Km., ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Wien 4. Sept. 1884 mit — Anna Bertha Gfin von Neipperg, geb. 7. Aug. 1857, StkrD. und K. u. K. PD. [Schl. Bilin u. Schl. Kosten in Böhmen.]

Kinder: (1) Pr. Ferdinand Joseph Maria Moritz Johannes der Evangelist, geb. Bilin 27. Dez. 1885.

(2) Przss. Maria Rosa Josepha Anna Bertha Dionysia Franziska, geb. Eisenberg 9. Okt. 1887.

(3) Pr. Maximilian Erwin Maria Joseph Antonius von Padua Heinrich Thomas, geb. Bilin 29. Dez. 1888.

(4) Przss. Anna Maria Josephine Aloisia Praxedes Ignatia, geb. Kosten 20. Juli 1890.

(5) Przss. Leopoldine Marie Josepha Elisabeth Ignatia, geb. Kosten 21. Aug. 1891.

(6) Pr. Karl Borromeus Maria Joseph Leo Joachim Ferdinand Ignatius Gregor, geb. Bilin 13. Febr. 1893.

(7) Przss. Hedwig Maria Josepha Elisabeth Anna Margarete Wilhelmine Pauline Karoline, geb. Kosten 25. Juni 1894.

(8) Przss. Gabriele Maria Josepha Theresia Margarete Marie Natalie Karoline, geb. Bilin 18. Okt. 1895.

(9) Przss. Josephine Maria Anna Benedikta Bernarda Ignatia Erwine Karoline, geb. Kosten 25. Juli 1897.

3) Przss. Marianne Franziska Regina, geb. Prag 3. Dez. 1861; verm. Prag 21. April 1887 mit Johannes-Mauritius Gfn von Brühl. [Salzwedel.]

4) Przss. Wilhelmine Marie Anne, geb. Prag 16. Febr. 1863, ED. des Hzgl. savoy. Damenstifts in Wien. [Schl. Raudnitz u. Prag.]

5) Przss. Gabriele Sophie Marie Anna Mauritia Ferdinande Martina, geb. Kosten

11. Nov. 1864, StkrD.; verm. Prag 6. Mai 1886 mit Maximilian Gfn von Thun und Hohenstein. [Wien.]

6) Prinz. Leopoldine Friederike Marie Anne Franziska, geb. Kosten 9. März 1867; verm. Raudnitz 16. Nov. 1885 mit Egon Pr. von Ratibor, † 10. Febr. 1896.

7) Prinz. Karoline Philippine Marie Anne Josephine, geb. Kosten 26. Mai 1868. [Schl. Raudnitz u. Prag.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Franz Joseph Maximilian, geb. 7. Dez. 1772, † 15. Dez. 1816, Ehe mit Prinz. Maria Karoline zu Schwarzenberg, geb. 7. Sept. 1775, verm. 2. Aug. 1792, † 24. Jan. 1816.

1. † Pr. Johann, geb. 14. Jan. 1799, † 6. Juni 1878; verm. 20. Mai 1834 mit Karoline Gfin von Wrbna und Freudenthal, geb. 11. Febr. 1815, † 18. Okt. 1843.

Sohn: † Pr. Franz, geb. 15. März 1839, † 24. Aug. 1898; verm. Wien 19. Jan. 1870 mit — Kunigunde Gfin von Sternberg, geb. 13. März 1847, StkrD. und K. u. K. VD. [Křimic und Prag.]

Kinder: (1) Pr. Franz Zdenko Johann Kunigund Karl Albert Maria, geb. Konopischt 2. Nov. 1872, Herr der Hschaft Křimic in Böhmen, K. u. K. Olt. im Drag.-Rgt Carl V. Leopold Hzg von Lothringen u. Bar Nr. 7. [Prag.]

(2) Prinz. Karoline Therese Kunigunde Marie, geb. Konopischt 4. Okt. 1873. [Křimic u. Prag.]

(3) Prinz. Friedrich Philipp, geb. Křimic 22. Sept. 1875. [Křimic u. Prag.]

(4) Pr. Jaroslav Aloys Franz Kunigund Emanuel Maria, geb. Konopischt 26. März 1877. [. . . .]

(5) Prinz. Maria Theresia, geb. Konopischt 2. Okt. 1880. [Křimic u. Prag.]

2. † Pr. Joseph, geb. 17. Febr. 1803, † 18. März 1875; verm. I) 20. Aug. 1835 mit Antonie Gfin Kinsky, geb. 7. Mai 1815, † 31. Dez. 1835; II) Wien 11. Mai 1848 mit — Sidonie Prinz. von Lobkowitz, geb. 4. Okt. 1828 (s. II. Linie), StkrD. und K. u. K. PD. [Unterbeřkowic u. Prag.]

Kinder 2r Ehe: 1) Pr. Ferdinand Georg August, geb. Unterbeřkowic 26. Juni 1850, Herr der Hschaften Unterbeřkowic und Winteritz und der Güter Stkem, Cittow, Daniowes und Pohlig in Böhmen, K. u. K. Km. u. GRat, Maj. d. Res. des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14, Gr.-Komtur ad hon. des Kgl. bayr. St. Georg-O. ꝛc.; verm. Wien 11. Nov. 1883 mit — Ida Gfin Podstatzky-Lichtenstein, geb. 23. Okt. 1865, StkrD., ED. des Malt.-O. [Unterbeřkowic u. Prag.]

Kinder: (1) Pr. Maria Joseph Ferdinand Zdenko Kaspar Viktor, geb. Unterbeřkowic 4. Sept. 1885.

(2) Pr. Maria Leopold Willibald Bernhard Balthasar, geb. Unterbeřkowic 7. Juli 1888.

(3) Pr. Maria Moriz Alexander Florian Kaspar, geb. Unterbeřkowic 3. Mai 1890.

(4) Prinz. Franziska de Paula, geb. Prag 2. April 1893.

(5) Prinz. Maria Ida Franziska de Paula Philippine Balthasare, geb. Unterbeřkowic 24. Mai 1896.

2) † Prinz. Josephine, s. Nekrolog.

3) Prinz. Marie Gabriele, geb. Wien 14. Jan. 1855; verm. Prag 17. Aug. 1886 mit Klemens Gfn von Korff genannt Schmising-Kerssenbrock. [Liechtenstein.]

4) Prinz. Elisabeth Therese, geb. Wien 3. März 1856; verm. Prag 8. Mai 1886 mit Dr. phil. Franz Frhrn von Morsey genannt Picard. [Schl. Hohenbrugg bei Graz.]

5) Pr. Maria Zdenko Vincenz Kaspar, geb. Wien 5. Mai 1858, K. u. K. Km. und Rittm. im Drag.-Rgt Kaiser Franz Nr. 1; verm. Prag 6. Mai 1883 mit — Paula Gfin von Schönborn, geb. 22. Jan. 1861. [Stanislau in Galizien.]

Kinder: (1) Pr. Maria Joseph Zdenko Ferdinand Erwein Peter von Alcántara Paschalis Kaspar, geb. Prag 14. April 1884.
(2) Prz̃ss. Maria Immakulata Sidonie Christina Petra von Alcántara Melchiora Judith, geb. Prag 10. Dez. 1885.
(3) Pr. Erwein Karl, geb. Prag 28. Febr. 1887.
(4) Prz̃ss. Maria Christine Kaspara, geb. Unterbeřkowic 7. Juli 1890.
(5) Pr. Maria Wenzel Eusebius August Joseph Peter von Alcántara Anton Crescenz Melchior, geb. Theresienstadt 17. April 1893.
(6) Prz̃ss. Maria Anna Bertha Josephine Paula Polykarpa Ignatia Petra von Alcántara Balthasara, geb. Postelberg in Böhmen 25. Jan. 1896.

6) Pr. August Georg, geb. Unterbeřkowic 2. Febr. 1862, K. u. K. Km. u. Rittm. im Drag.-Rgt Nr. 15, EKr des D. O. ꝛc.; verm. Prag 3. Okt. 1897 mit — Marie (Irma) Gfin Pálffy von Erdöd, geb. 29. Okt. 1866. [Göding.]
Sohn: Pr. Maria Eduard Joseph August Sidonius Johann Nepomuk Anton Aloys Kaspar, geb. Schl. Hradiště bei Blovic, Böhmen, 20. Juni 1899.

7) Prz̃ss. Maria Rosa, geb. Prag 24. Dez. 1867. [Unterbeřkovic u. Prag.]
8) Prz̃ss Maria Anna, geb. Prag 24. Dez. 1867; verm. Prag 19. Nov. 1889 mit Carl Fürsten von Wrede.

3. † Pr. Ludwig, geb. 30. Nov. 1807, † 3. Sept. 1882; verm. Wien 6. Mai 1837 mit — Leopoldine Prz̃ss. von u. zu Liechtenstein, geb. 4. Nov. 1815, Herrin auf Frischau, Bonitz, Groß-Meseritsch und Zhorz in Mähren, K. u. K. PD. [Frischau u. Wien, Ferdinandsstr. 6.]

Kinder: 1) Prz̃ss. Ludwiga Maria Leopoldina Karoline Johanna, geb. Wien 15. Mai 1838, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 26. Mai 1862 mit Eduard Gfn von Stadion-Thannhausen, † 5. Nov. 1884.

2) Pr. Rudolf Ferdinand, geb. Frischau 16. Aug. 1840, Herr auf Butka und Dubrava, erbl. Mtgl. des ungar. Oberhauses, K. u. K. Km., GRat u. FZM., Kmdt des 4. Korps u. kmdr Gen. in Budapest, Oberstinh. des Korps-Art.-Rgts Nr. 13, Kr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc.

3) Prz̃ss. Anna, geb. Wien 5. April 1847, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 26. Juli 1869 mit Alfred Gfn von Harrach.

II. Linie.

Hořin bei Melnik in Böhmen und Prag. — Stammvater: Pr. Georg Christian, geb. 10. Aug. 1686, † 9. Okt. 1753; galiz. Indigenat 1825; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 15. Dez. 1883. — S. Jahrg. 1836, S. 156, und 1848, S. 158.

Georg Christian Franz Fürst von Lobkowitz Durchl., geb. Wien 14. Mai 1835, Sohn des Fürsten August Longin, geb. 15. März 1797, † 17. März 1842, und seiner Gem. Anna Bertha geb. Prz̃ss. zu Schwarzenberg, geb. 2. Sept. 1807, verm. 10. Nov. 1827, † 12. Okt. 1883; folgte seinem Vater; Herr der Hschaften Melnik, Drhovl und Roždialovic, der Güter Sedlec, Čižova, Strážovic, Schopka und Skuhrov, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, Oberst-LdMarschall im Kgr. Böhmen, K. u. K. WGRat, EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Wien 22. Mai 1864 mit — Anna Prz̃ss. von und zu Liechtenstein, geb. 26. Febr. 1846, Herrin der Hschaft Drahenic, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Prz̃ss. Anna Bertha Maria Kaspara Leopoldina, geb. Hořin 14. Nov. 1865, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Prag 17. Juli 1893 mit Franz Gfn von Esterházy. [Devecsér in Ungarn.]

2) Prz̃ss. Maria Franziska de Paula Melchiora Emanuela Stephana, geb. Prag 25. Dez. 1866. [. . . .]

3) Prz̃ss. Marie Thereſia Balthasare Leokadia Judith, geb. Hořin 9. Dez. 1867, StkrD.; verm. Prag 4. Aug. 1891 mit Johann Jakob Gfn und Edlem Herrn von u. zu Eltz. [Vukovár in Slavonien.]

4) Prz̃ss. Marie Sidonie Kaspara Sophie Klara Eusebia, geb. Drhovl 12. Aug.

1869; verm. Hořin 26. Juli 1890 mit Maximilian Erbgfn von Waldburg zu Wolfegg und Waldsee.

5) Przss. Maria Henriette Balthasara Anna Hedwig Wendelina, geb. Drhovl 17. Okt. 1872.

6) Przss. Maria Polyxena Kaspara Franziska Romana Ignazia Blasia, geb. Prag 1. Febr. 1874, Nonne mit dem Klosternamen Maria Wojslawa im Kloster der Heimsuchung Mariä zu Chotieschan.

7) Przss. Maria Therese Anna Franziska Balthasara Lucasina Ursula, geb. Bráj 18. Okt. 1876.

8) Przss. Rosa Maria Immakulata Kaspara Bertha Longina Juliana Agnes Bohemica Aloysia, geb. Prag 15. März 1879.

9) Erbpr. Friedrich Maria Wenzel Melchior Aloys Franz Borgias Maximilian, geb. Bráj 10. Okt. 1881. [Hořin u. Prag.]

10) Przss. Maria Johann Adolf Leonhard Gottfried Balthasar, geb. Prag 6. Nov. 1885.

Schwestern.

1. Przss. Maria Sidonie, geb. Lemberg 4. Okt. 1828, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 11. Mai 1848 mit Joseph Pr. von Lobkowitz, † 18. März 1875.

2. Przss. Maria Polyxena Anna Ludmilla, geb. Lemberg 21. Nov. 1830, StkrD.; verm. Prag 5. Okt. 1854 mit Moritz Gfn von Esterházy, † 8. Nov. 1890, Karmeliterin. [Mayerling.]

3. Przss. Rosa, geb. Wien 13. Juni 1832, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Prag 25. Aug. 1852 mit Erwin Gfn von Neipperg, † 2. März 1897.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Anton Isidor, geb. 16. Dez. 1773, † 12. Juni 1819. Ehe mit Marie Sidonie Gfin Kinsky, geb. 11. Febr. 1779, verm. 6. Juni 1796, † 26. März 1837.

† Pr. Joseph, geb. 19. April 1799, † 20. März 1832; verm. Prag 10. Nov. 1829 mit Maria Franziska Gfin von Sternberg-Manderscheid (geb. 2. Nov. 1805, † als Gfin O'Hegerty 27. Mai 1847).

Tochter: Przss. Marie, geb. Bilin 10. Nov. 1830. [Tillisburg in Oberoesterreich.]

Looz und Corswarem.

Katholisch. — Schl. Bonlez, Prov. Brabant in Belgien. — Urkundlicher Ahnherr: Arnold II. von Los (belg. Prov. Limburg) 1082; Herren von Ghoer und zu Corswarem (ebenda) um 1140; Herren von Riel um 1300, von Hierges um 1500, von Longchamps (belg. Prov. Namur) infolge der Ehe Franz' I. von Looz-Corswarem mit Antoinette von Gülpen um 1600; erbländ.-niederl. Hzg von Looz und Corswarem mit dem Rechte der Übertragung 24. Dez. 1734 (erloschen 1792); erbländ.-niederl. Wappenbesserung (Fürstenhut u. -mantel) 22. Dez. 1778 für Wilhelm Joseph Gfn von Looz-Corswarem, dem der Hzgstitel 1792 übertragen, 16. Febr. 1816 bestätigt wird; er erhält das Fstt. Rheina-Wolbeck 26. März 1803; „Durchl." 18. Aug. 1825 (Verlust des letztgenannten Fstt. [vgl. Rheina-Wolbeck, Abt. III] an das Haus Lannoy-Clervaux 7. Sept. 1839). — S. Jahrg. 1848, S. 162. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin von Looz und Corswarem ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Karl Leopold August Ludwig Philipp Herzog von Looz und Corswarem Durchl., geb. Bonlez 25. Febr. 1833, Sohn des Hzgs Karl, geb. 9. März 1804, † 27. Jan. 1896, und seiner Gem. Herminie geb. van Lockhorst, geb. 31. Okt. 1802, verm. 15. Okt. 1829, † 21. Nov. 1875; ehem. Kgl. belg. Art.-Hptm., Bürgermeister von Gingelom; verm. I) Gingelom 23. Dez. 1867 mit Cécile Hennequin, geb. 6. Juli 1848, † 5. Febr. 1892; II) London 8. Sept. 1898 mit — Flore Cuvelier, geb. Croix les Roubaix, Frankreich, 31. Aug. 1881. [Gingelom.]

Töchter 1r Ehe: 1) Przss. Cécile Karoline Isabella Anna Maria Mathilde, geb. Gingelom 28. April 1869. [Gingelom.]

2) Przss. Hermine Karoline Marie Eleonore Johanne, geb. Gingelom 21. März 1870. [Gingelom]

Geschwister.

1. Przss. Hermine Karoline Amalie, geb. Bonlez 16. Juni 1830; verm. Brüssel 30. April 1851 mit Edgard François Jules Hubert Cte du Val de Beaulieu, † 21. Jan. 1885. [Bonlez.]
2. † Pr. Ernst, geb. 5. Sept. 1834, † 12. Dez. 1868; verm. Paris 4. Aug. 1859 mit Marie Luise Christine Godoy a. d. H. der Pr. de Bassano, geb. 21. Jan. 1839, † 28. Jan. 1880.

   Kinder: 1) Pr. Karl Emmanuel Ernst Alexander Arnold, geb. Paris 15. April 1860 [Schl. Niel, Belgien]; verm. Paris 25. Jan. 1890 mit Maria Helena de Portugal y Farya, geb. Lissabon 19. März 1866; die Ehe wurde für nichtig erklärt . . . .

   2) Przss. Manuela Josephine Maria Georgine Luise Ernestine, geb. Paris 5. Nov. 1861; verm. Attre 14. Juni 1881 mit Henri Baron van den Bogaerde de Terbruggen, † 26. Sept. 1896. [Schl. Niel.]

   3) Pr. Ludwig Maximilian Raoul Ernst Joachim Wilhelm Gerhard, geb. Paris 20. März 1867. [Bonlez.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Hzgs Karl, geb. 7. Juli 1769, † 16. Sept. 1822, Ehe mit Karoline Baronin De Nue, geb. . . . . , verm. . . . . 1801, † 12. April 1852 als wiederverm. Frau Huyttens von Beaufort.

1. Przss. Zephyrine Josephine Arnoldine Karoline, geb. Niel 26. Aug. 1812; verm. Grez 14. März 1836 mit Louis François Cte Du Monceau de Bergendal, † 24. Febr. 1886. [Grez.]
2. † Pr. Wilhelm, geb. 2. Jan. 1817, † 7. Mai 1887; verm. Over-Yssche 15. Mai 1838 mit — Eugenie Angeline Jeannette O'Sullivan de Terdeck, geb. Brüssel 10. März 1817. [Brüssel.]

   Kinder: 1) Przss. Alice Eugenie Alfonsine Mathilde, geb. Brüssel 12. Febr. 1839; verm. I) Ben-Ahin 16. Febr. 1858 mit Anatole Cte d'Arschot et de Schoonhoven, † 25. März 1879; II) Brüssel 9. März 1893 mit Emmanuel Beccaria a. d. H. der Marchesi di Beccaria-Incisa, Kgl. ital. a. G. u. b. M. in Bukarest.

   2) Pr. Camill Eugen Ferdinand Peter, geb. Löwen 3. März 1853 [Longuyon in Frankreich]; verm. Ben-Ahin 6. Juli 1878 mit Anna Baronin Létang (geb. 7. Mai 1850, geschieden . . . .).

   Töchter: (1) Przss. Helene Eugenie Hortense, geb. Stuttgart 15. Nov. 1878. [. . . .]

   (2) Przss. Hortense Corneille Bertha, geb. Ath 24. Juli 1880. [. . . .]

Löwenstein-Wertheim.

Des Kurfürsten Friedrich I. von der Pfalz, geb. 1. Aug. 1425, † 12. Dez. 1476, und dessen Gem. Klara Dett, geb. zu Augsburg . . . . , verm. 1462, Sohn: Ludwig, geb. 29. Sept. 1463, † 28. März 1524) erhielt die Gfschaft Löwenstein (im württ. Neckarkreis) 28. Dez. 1476; RGfnstand 27. Febr. 1494; Ererbung der Gfschaften Wertheim (im bad. Kreis Mosbach), Rochefort (in der belg. Prov. Namur) ꝛc. infolge der 1567 geschlossenen Ehe des Gfn Ludwig, geb. . . Febr. 1530, † 13. Febr. 1611, mit Anna, des letzten Gfn zu Stolberg-Königstein Erbtochter, sowie Annahme des Namens Löwenstein-Wertheim um 1600; Teilung des Besitzes zwischen zwei Söhnen des letztgenannten Paares, von denen die folgenden Häuser (A u. B) stammen, durch Familienrezeß vom 10. Okt. 1611. — S. Jahrg. 1836, S. 157; 1847, S. 157; 1848, S. 159, und 1855, S. 121.

A. Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.

Evangelisch. — Schl. Kreuzwertheim am Main in Bayern. — Stammvater: Christian Ludwig Gf von Löwenstein-Wertheim-Virneburg, geb. 3. Mai 1568, † 17. Febr. 1618; Einführung der Erstgeburt durch Hausvertrag vom März 1781; Entschädigung für die 1620 erworbene, 1801 verlorene Gfschaft Virneburg in der Pfalz durch das Amt Freudenberg (im bad. Kr. Mosbach) und Annahme dieses Namens 25. Febr. 1803; bayr. Fürstenstand d. d. München 19. Nov. 1812; hessen-darmstädtische Anerkennung 17. Dez. 1812; württ. Fürstenstand 27. Febr. 1813; „Durchlaucht" 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1852, S. 145. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Ernst Alban Ludwig Fürst und Herr zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg, Graf zu Limpurg, gefürsteter Graf zu Umpfenbach, Herr zu Breuberg und Mondfeld, Durchl., geb. Dresden 25. Sept. 1854, Sohn des Fürsten Wilhelm, geb. 19. März 1817, † 10. März 1887, und seiner Gem. Olga Klara geb. Gfin von Schönburg-Forderglauchau, geb. 28. Jan. 1831, verm. 20. April 1852, † 16. März 1868; folgte seinem Vater; erbl. RRat des Kgr. Bayern, Standesherr in Württemberg u. Baden, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.; verm. Putbus 17. Juni 1886 mit — Wanda Gfin von Wylich und Lottum a. d. H. der Fürsten zu Putbus, geb. 2. Dez. 1867.

Geschwister.

1. Pr. Alfred Ludwig Wilhelm Leopold, geb. Siebleben bei Gotha 18. Okt. 1855, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., EKr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Frankfurt a. M. 9. Febr. 1880 mit — Pauline Gfin von Reichenbach-Lessonitz, geb. 5. Juni 1858, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Schl. Langenzell in Baden.]

   Kinder: 1) Przss. Olga Amalie Wilhelmine Ernestine Marie Pauline, geb. Bonn 25. Okt. 1880; verm. Langenzell 5. Okt. 1898 mit Heinrich Pr. von Schönburg-Waldenburg.
   2) Przss. Pauline Amalie Adele, geb. Heidelberg 16. Okt. 1881.
   3) Przss. Amelie Karoline Ludovika Gabriele, geb. Langenzell 24. Juni 1883.
   4) Przss. Madeleine Wilhelmine Felice Ludovika, geb. Langenzell 8. März 1885.
   5) Przss. Ilka Wilhelmine Auguste Adolfine, zu Langenzell 9. Jan. 1887.
   6) Przss. Elisabeth Ferdinande, geb. Langenzell 5. Mai 1890.
   7) Pr. Udo Amelung Karl Friedrich Wilhelm Oleg Paul, geb. Langenzell 8. Sept. 1896.
2. Pr. Vollrath Ludwig Karl, geb. Siebleben bei Gotha 30. Nov. 1856. [Schl. Langenzell, Baden.]
3. Pr. Karl Ludwig Wilhelm Konstantin, geb. München 6. April 1858. [Duroure en Camargue, Dep. Bouches-du-Rhône in Frankreich.]
4. Pr. Friedrich Ernst Otto Ludwig, geb. Kreuzwertheim 23. Febr. 1860. [München.]
5. Przss. Marie Dorothee, geb. Kreuzwertheim 14. Dez. 1861; verm. Triesenstein a. Main 10. Okt. 1882 mit Friedrich Gfn u. Edlem Herrn zur Lippe-Biesterfeld, † 15. Aug. 1892.
6. Pr. Wilhelm Gustav Ludwig, geb. Kreuzwertheim 25. Jan. 1863, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.; verm. Baden-Baden 26. Nov. 1887 mit — Luise Friederike Freiin von Fabrice, geb. Heidelberg 16. April 1859. [Drehnow, Prov. Brandenburg.]

   Kinder: 1) Pr. Wolfgang Wilhelm Gustav Karl Ludwig, geb. Drehnow 25. Nov. 1890.
   2) Pr. Alban Alfred Klemens Bernhard Wilhelm Ludwig, geb. Drehnow 14. Aug. 1892.
   3) Przss. Erika Ernestine Wanda Frida Adele Bernhardine, geb. Drehnow 20. Dez. 1896.

7. † Pr. Ludwig, geb. 19. Juli 1864, gefallen bei Manila 26. März 1899; verm. London 15. Mai 1897 mit — Lady Anne Savile a. d. H. der Earls of Merborough, geb. Methley Park 25. Mai 1864. [London.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Pr. Wilhelm, geb. 27. April 1783, † 15. Aug. 1847, Ehe mit Dorothee von Kahlden, geb. 6. Nov. 1793, verm. 26. Juli 1812, † 16. Dez. 1860.

† Pr. Leopold, geb. 26. Nov. 1827, kath., † 3. März 1893; verm. 4. Febr. 1861 mit — Auguste Amalie Henriette Wollrabe, durch bayr. Diplom vom 15. Jan. 1875 Gräfin von Löwenstein-Scharffeneck, s. Taschenb. der Gräfl. Häuser.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Johann Karl, geb. 19. Jan. 1740, † 17. Febr. 1816, Ehe mit Dorothea Marie Ldgfin von Hessen-Philippsthal-Barchfeld, geb. 30. Sept. 1738, verm. 6. Juli 1764, † 26. Sept. 1799.

† Fürst Georg (geb. 15. Nov. 1775, † 26. Juli 1855); verm. 26. Aug. 1800 mit Ernestine Gfin von Pückler und Limpurg (geb. 24. Juni 1784, † 26. Juni 1824).

Sohn: † Fürst Adolf (geb. 9. Dez. 1805, † 9. Aug. 1861); verm. 18. April 1831 mit Katharina Schlundt (geb. 3. Sept. 1807, † 9. April 1877), durch abzgl. bad. Dipl. v. 6. März 1834 Freiin von Adlerhorst.

Tochter: Przss. Ernestine, geb. Wertheim a. Main 9. Juni 1838; verm. Wertheim 2. Sept. 1862 mit Richard Frhrn von Swaine. [Schl. Theres, Unterfranken.]

B. Löwenstein-Wertheim-Rochefort oder -Rosenberg.

Katholisch. — Kleinheubach a. Main in Bayern. — Stammvater: Johann Dietrich Gf von Löwenstein-Wertheim-Rochefort, † 1644; Bestätigung als Gf von Wertheim 4. Juni 1618; RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 3. April 1711; Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Descendenz d. d. Frankfurt a. M. 8. Jan. 1712; kurbayr. Anerkennung 23. März 1712; böhm. Inkolat d. d. Wien 6. Mai 1712; Einführung des Erstgeburtserbrechts durch Hausvertrag vom Jahre 1768; Entschädigung für die 1801 verlorene Gfschaft Rochefort durch das Amt Rothenfels (im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken) und Annahme des Namens Rosenberg (Hauptort der Gfschaft Wertheim, s. oben) 25. Febr. 1803; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 160; 1848, S. 161, u. 1853, S. 144. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u Prinzessin zu Löwenstein-Wertheim ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Karl Heinrich Ernst Franz Fürst zu Löwenstein-Wertheim Durchl., geb. Haid in Böhmen 21. Mai 1834, Sohn des Erbpr. Konstantin (geb. 28. Sept. 1802, † 27. Dez. 1838) und seiner Gem. Agnes geb. Przss. zu Hohenlohe-Langenburg (geb. 5. Dez. 1804, verm. 31. Mai 1829, † 9. Sept. 1835), folgte seinem Großvater, dem Fürsten Karl (geb. 18. Juli 1783, † 3. Nov. 1849); erbl. Mtgl. der Ersten Kammern in Bayern, Württemberg, Baden u. Hessen, Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. I) Offenbach 18. Okt. 1859 mit Adelheid Przss. zu Isenburg, geb. 10. Febr. 1841, † 2. März 1861; II) Wien 4. Mai 1863 mit — Sophie Przss. von und zu Liechtenstein, geb. 11. Juli 1837, StkrD.

Kinder 2r Ehe: 1) Przss. Franziska de Paula u. Assisi Maria Josepha Adelheid Auguste Agnes, geb. Kleinheubach 30. März 1864, im Orden der Armen Schwestern vom heil. Franziskus.

2) Przss. Adelheid Maria Anna Josepha Karoline Macrina, geb. Kleinheubach 17. Juli 1865; verm. Haid 10. Sept. 1889 mit Adalbert Gfn von Schönborn.

3) Przss. Agnes Therese Johanna Maria Josepha Anna Aloysia Michaele Eva, geb. Kleinheubach 22. Dez. 1866, Benediktinerin in der Abtei Ste Cécile zu Solesmes.

4) Przss. Marie Therese Sophie Pia Anna Melchiora, geb. Rom 4. Jan. 1870; verm. Kleinheubach 8. Nov. 1893 mit Michael Pr. von Braganza Kgl. Hoh.

5) Erbpr. Aloys Joseph Kamill Leopold Michael Anton Maria, geb. Kleinheubach 15. Sept. 1871; verm. Adler-Kosteletz 27. Sept. 1898 mit — Josephine Gfin Kinsky, geb. 23. Aug. 1874.
6) Przss. Maria Anna Aloysia Karoline Wenzeslawa Elisabeth, geb. Kleinheubach 28. Sept. 1873; verm. Kleinheubach 15. Juni 1897 mit Felix Pr. zu Schwarzenberg.
7) Pr. Johannes Baptista Maria Angelus Joseph Konstantin Michael Leopold Karl, geb. Kleinheubach 29. Aug. 1880.

Schwester.

Przss. Sophie Amalie Adelheid Luise Johanne Leopoldine, geb. Kleinheubach 3. April 1831; verm. Kleinheubach 24. Sept. 1851 mit Michael Pr. von Braganza Kgl. Hoh., † 14. Nov. 1866; seit 13. Juni 1897 Benediktinerin in der Abtei Ste Cécile zu Solesmes.

Metternich-Winneburg.

Katholisch. — Wien III, Rennweg 27. — Rheinisches Geschlecht, das Karl von Metternich (im preuß. Kr. Euskirchen) 1350 als seinen Ahnherrn nennt; Erwerbung von Winneburg (Kr. Cochem) und Beilstein (Kr. Zell) durch Lothar von Metternich, seit 1599 Kurfürst von Trier, 1616; RFrhr d. d. Wien 28. Okt. 1635; Prädikat „von Winneberg zu Beylstein" 24. Nov. 1653; RGfnstand mit „Hoch- u. Wohlgeboren", sowie Erhebung der Hschaften Winneberg und Beylstein zur RGfschaft d. d. Wien 20. März 1679; Entschädigung für die 1801 verlorene Gfschaft Winneburg-Beylstein durch die (1825 an Württemberg verkaufte) Reichsabtei Ochsenhausen 1803 (im württ. Donaukreis), sowie RFürst (primog.) mit „Hochgeboren" unter Erhebung der Hschaft Ochsenhausen zum RFstt. d. d. Wien 30. Juni 1803; Landmann von Steiermark 19. Nov. 1812; oesterr. (unbeschränkter) Fürstenstand d. d. Wien 20. Okt. 1813; sizil. Duca di Portella 14. Febr. 1816; span. Grand 1. Klasse 1. Okt. 1818; „Durchl." 18. Aug. 1825; Landmann von Tirol 2. Aug. 1836; erbl. Mtgl. des Herrenhauses des oesterr. RRats 18 April 1871. — Oesterr. Genehmigung für Fürstin Pauline und ihre Tochter Klementine (s. unten) zur Namen- und Wappenvereinigung „Metternich-Sándor" d. d. 4. Juni 1897. — S. Jahrg. 1836, S. 170; 1848, S. 168; 1850, S. 159, und 1899, S. 193. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin von Metternich-Winneburg ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Paul Klemens Lothar Fürst von Metternich-Winneburg, Duca di Portella, Graf von Königswart, Durchl., geb. Wien 14. Okt. 1834, Sohn des Fürsten Klemens, geb. 15. Mai 1773, † 11. Juni 1859, und seiner 3. Gem. Melanie geb. Gfin Zichy-Ferraris, geb. 28. Jan. 1805, verm. 30. Jan. 1831, † 3. März 1854; folgte seinem Halbbruder (s. unten); erbl. Mtgl. des Herrenhauses des oesterr. RRates, K. u. K. Km., GRat u. Gen.-Major a. D., ERr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Carlsburg 9. Mai 1868 mit — Melanie Gfin Zichy-Ferraris zu Zich und Vásonykeö, geb. 16. Aug. 1843, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Erbpr. Klemens Wenzel Lothar Richard Felix, geb. Wien 9. Febr. 1869, Dr. jur., ERr des Malt.-O. [Wien.]
2) Przss. Pauline Felix Maria, geb. Preßburg 6. Jan. 1880.

Geschwister

a) aus des Vaters 2. Ehe mit Antonie Freiin von Leykam, seit 7. Okt. 1827 Gfin von Beylstein, geb. 15. Aug. 1806, verm. 5. Nov. 1827, † 17. Jan. 1829.

1. † Fürst Richard, geb. 7. Jan. 1829, † 1. März 1895; verm. Wien 13. Juni 1856 mit — Pauline Fürstin von Metternich-Sándor (s. oben), geb. Gfin Sándor von Szlavnicza, geb. 26. Febr. 1836, Herrin der FkHschaft Kojetein mit Witzomierſitz u. des Allodialgutes Kovalovic in Mähren und der Hschaften Bajna, Bia und Both in Ungarn, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien III, Fasangasse 26.]

Töchter: 1) Prinzessin Sophie Marie Antoinette Leontine Melanie Julie, geb. Dresden 17. Mai 1857, StkrD.; verm. Wien 24. April 1878 mit Albrecht Fürsten zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg.
2) Prinzessin Klementine Maria Melanie Sophie Leontine Crescentia von Metternich-Sándor, geb. Bougival in Frankreich 27. Juni 1870. [Wien.]

b) aus des Vaters 3. Ehe (s. oben).

2. Prinzessin Melanie Marie Pauline Alexandrine, geb. Wien 27. Febr. 1832, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien I, Freisingergasse 6]; verm. Wien 20. Nov. 1853 mit Joseph Gfn Zichy zu Zich und Vásonykeö, † 14. Jan. 1897.
3. Pr. Lothar Stephan August Klemens Maria, geb. Wien 12. Sept. 1837, K. u. K. Km. u. Statthalterei-VPräs. a. D., ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Wien 21. April 1868 mit — Karoline Anna Rosalie Johanna Reitter, geb. . . . ., vw. (. . . ., † . . . .) Landgerichtsrat Huber. [Wien XIII, Weidlichg. 7.]

Neipperg.

Katholisch. — Schwaigern, Oberamt Brackenheim in Württemberg. — Schwäbischer Uradel, als dessen Ahnherr Reingebodo de Riberch (Neipperg im württ. Neckarkreis) 1241 betrachtet wird; die sichere Stammreihe beginnt mit Waremund Ritter von Riberg, † 11. Nov. 1295 (der urkundlich 17. Sept. 1287 genannt wird); RGf mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeb." d. d. Wien 5. Febr. 1726; oberoesterr. Landmann d. d. Wien 20. Juli 1748; Aufnahme in das schwäb. GfnKollegium 1766; niederoesterr. Landmann d. d. Wien 9. Jan. 1771; erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren in Württemberg 25. Sept. 1819; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1834, S. 186, und 1848, S. 263. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Neipperg.

Maria Reinhard Georg Ignaz Graf und Herr von Neipperg Erl., geb. Horzin in Böhmen 30. Juli 1856, Sohn des Gfn Erwin, geb. 6. April 1813, † 2. März 1897; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren in Württemberg, Komtur ad hon. des Kgl. bayr. St. Georg-O. ꝛc.; verm. Prag 30. Juni 1880 mit — Gabriele Gfin von Waldstein-Wartenberg, geb. 19. Aug. 1857, StkrD.

Kinder: 1) Erbgf Maria Eberhard Erwin Reinhard Ernst Franz von Sales Felix Joseph Friedrich Hubertus Johannes von Nepomuk Bruno Blasius, geb. Prag 3. Febr. 1882. [. . . .]
2) Gf Maria Anton Ernst Reinhard Felix Johannes von Nepomuk Franz von Sales Joseph Hubertus Gratianus, geb. Hirschberg i. B. 18. Dez. 1883.
3) Gfin Marie Anna Bertha Rosa Eleonore Sarah Franziska Xaveria Josepha Huberta Felicitas Karoline Corbiniana, geb. Schwaigern 9. Sept. 1885.
4) Gf Maria Alfred Karl Benediktus Ignatius Friedrich Hubertus Reinhard Felix Franz von Sales Joseph Aloysius, geb. Schwaigern 21. Juni 1888.
5) Gf Maria Karl Joseph Georg Friedrich Franz von Sales Hubertus Ignaz Felix Amos, geb. Meran 31. März 1890.
6) Gfin Maria Anna Bertha Josepha Benedikta Rosa Eleonora Ignatia Huberta Franziska Salesia Felicitas Stephanie, geb. Schwaigern 1. Sept. 1893.
7) Gf Maria Erwin Joseph Sidonius Benediktus Franziskus von Sales Petrus Friedrich Ignatius Hubertus Johannes von Nepomuk Felix Maurus, geb. Schwaigern 15. Jan. 1897.

Mutter.

vw. Gfin Rosa von Neipperg, geb. Prinzessin von Lobkowitz Durchl., geb. 13. Juni 1832; verm. Prag 25. Aug. 1852, StkrD. und K. u. K. PD. [Schwaigern, Salzburg und Wien, Habsburgergasse 9.]

Schwestern.

1. Gfin Maria Anna Bertha Thereſia, geb. Prag 7. Aug. 1857, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 4. Sept. 1884 mit Ferdinand Zdenko Erbpr. von Lobkowitz Durchl.
2. Gfin Maria Hedwig Sidonia Bernhardina, geb. Horžin in Böhmen 22. Juli 1859, StkrD.; verm. Wien 12. Juni 1881 mit Franz Xaver Erbgfn, jetzigem Gfn von Königsegg-Aulendorf Exl.

Vaters-Halbbruder

aus des Großvaters, des Gfn Adam Adalbert, geb. 8. April 1775, † 22. Febr. 1829, 2. Ehe mit Marie Luiſe Hzgin von Parma, Piacenza und Guaſtalla, vw. Kaiſerin (Napoleon I., † 5. Mai 1821) der Franzoſen, geb. Ehzgin von Oeſterreich ꝛc., geb. 12. März 1791, verm. . . . . 1822, † 17. Dez. 1847.

† Wilhelm Fürſt von Montenuovo, ſ. Abteil. III.

Oettingen.

Katholiſch. — Bayern. — Dynaſten und Urgrafen des Riesgaues, die ihre Abkunft von Sigehardus comes in pago Riezzin 1007 herleiten und deren Stammreihe mit Ludewicus comes de Oettingin (Oettingen, ſ. unten), Vorſteher des Landgerichts im Riesgau um 1145, beginnt; Beſtätigung aller Rechte ꝛc. d. d. Baſel am St. Antoniustage 1434; die folgenden Linien ſtammen von zwei Söhnen des Gfn Wilhelm sen., † 1602. — S. Jahrg. 1836, S. 174, und 1848, S. 173.

I. Oettingen-Spielberg.

Oettingen am Ries im bayr. Reg.-Bez. Schwaben. — Stammvater: Gf Wilhelm jun., † 1600; RFürſt (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d Wien 18. Juli 1734; Inkolat in Böhmen 21. März 1745; Ausdehnung des Fürſtenſtandes auf die geſamte Deſcendenz d. d. Wien 19. Dez. 1765; Fürſt zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg infolge Vergleichs mit der Linie Oettingen-Wallerſtein 2. Jan. 1781; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; „Durchl." 18. Aug. 1825; Kron-Oberſthofmeiſter in Bayern 1855. — S. Jahrg. 1848, S. 174. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzeſſin zu Oettingen Oettingen und Oettingen-Spielberg ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Franz Albrecht Johann Aloys Notger Fürſt zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg Durchl., geb. Oettingen 21. Juni 1847, Sohn des Fürſten Otto, geb. 14. Jan. 1815, † 29. April 1882, und ſeiner Gem. Georgine geb. Gfin von Königsegg-Aulendorf, geb. 1. April 1825, verm. 6. Nov. 1843, † 7. Juni 1877; folgte ſeinem Vater; erbl. RRat und Kron-Oberſthofmeiſter des Kgr. Bayern, EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Wien 24. April 1878 mit — Sophie Prſſ. von Metternich-Winneburg, geb. 17. Mai 1857, StkrD.

Kinder: 1) Erbpr. Moritz Richard Joſeph Notger, geb. Oettingen 5. Mai 1885.
2) Prſſ. Eliſabeth Pauline Marie Notgera, geb. Oettingen 31. Okt. 1886.

Bruder.

Pr. Emil Franz Notger, geb. München 31. Mai 1850, EKr des Malt.-O.; verm. Wien 29. April 1878 mit — Bertha Gfin Eſterházy von Galántha, geb. 26. Sept. 1857, StkrD. [Schl. Kreuth in Bayern.]

Kinder: 1) Pr. Otto Joſeph Maria Aloys Franziskus Notger, geb. Kreuth 9. März 1879, Kgl. bayr. PFähnr. im Inf.-LeibRgt. [München.]
2) Pr. Felix Maria Cantalice Moritz Aloys Gonzaga Johann Nepomuk Philipp Nerius Notger Georg, geb. Kreuth 23. Nov. 1881.
3) Prſſ. Marie Franziska Romana Georgine Eliſabeth Thereſia Walpurga Notgere, geb. Kreuth 28. Sept. 1884.

II. Oettingen-Wallerstein.

Wallerstein im bayr. Reg.-Bez. Schwaben und Wien III, Jacquingasse 21. — Stammvater: Gf Wolfgang, † 1598; niederoesterr. Herrenstand 4. April 1672; RFürst mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 5. März 1774; Fürst zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein laut Vertrag mit der Linie Spielberg 2. Jan. 1781; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren in Württemberg 25. Sept. 1819; „Durchl." 18. Aug. 1825; böhm. Inkolat d. d. Schönbrunn 6. Aug. 1833. — S. Jahrg. 1849, S. 168. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Karl Friedrich Krafft Ernst Notger Fürst und Herr zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein, Graf zu Oettingen-Baldern und Herr von Soetern, Durchl., geb. Wallerstein 17. Sept. 1840, Sohn des Fürsten Friedrich, geb. 16. Okt. 1793, † 5. Nov. 1842, und seiner 2. Gem. Marianne geb. Gfin von Trauttmansdorff-Weinsberg, geb. 9. Juli 1806, verm. 8. Sept. 1830, † 12. Nov. 1885; folgte seinem Vater; Herr der Hschaften Königsaal und Hluboſch in Böhmen, Senior des Gesamthauses Oettingen, erbl. RRat des Kgr. Bayern, erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren im Kgr. Württemberg, Rr des oestern. O. v. GVließ, ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Prag 19. Aug. 1867 mit — Ernestine Gfin Czernin von Chudenitz, geb. 13. Nov. 1848, StkrD.

Kinder: 1) Przss. Karoline Marie Aloysia Ernestine Notgere, geb. Prag 10. Febr. 1873. [Wallerstein.]

2) Przss. Marie Karoline Ernestine Judith Notgere, geb. Prag 10. Dez. 1874, StkrD.; verm. Wien 27. April 1897 mit August Gfn von Bellegarde, K. u. K. Km., GRat und Oberstküchenm. Sr. Apost. M. [Wien.]

3) Erbpr. Karl Friedrich Wolfgang Krafft Notger Petrus, geb. Königsaal 27. April 1877. [. . . .]

4) Przss. Sophie Maria Karoline Ernestine Notgere, geb. Hluboſch 4. Okt. 1878; verm. Wien 27. April 1897 mit Johann Pr. von Schönburg-Hartenstein.

5) Pr. Eugen Wolfgang Karl Friedrich Joseph Notger, } geb. zu Prag
6) Przss. Josephine Ernestine Marianne Karoline Notgere, } 22. März 1885.

Schwestern

aus des Vaters 2. Ehe (s. oben).

1. Przss. Gabriele Marie Anne Wilhelmine Therese, geb. Prag 31. Jan. 1833. [Schl. Königsaal.]
2. Przss. Wilhelmine Marie Anna Sophie Therese, geb. Prag 30. Dez. 1833, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Prag 5. März 1853 mit Karl Pr., nachher. Fürsten von Schwarzenberg.
3. Przss. Marie Anna Therese Wilhelmine Agathe, geb. zu Wallerstein 1. Febr. 1839, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Prag 21. April 1857 mit Moritz Fürsten von Lobkowitz.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Kraft Ernst, geb. 3. Aug. 1748, † 6. Okt. 1802, 2. Ehe mit Wilhelmine Friederike Hzgin von Württemberg, geb. 3. Juli 1764, verm. 20. Okt. 1789, † 9. Aug. 1817.

1. † Fürst Ludwig, geb. 31. Jan. 1791, † 22. Juni 1870; verm. II) Venedig 18. Juli 1857 mit — Albertine Gfin von Larisch-Moenich, geb. 20. Mai 1819. [Wien.]
2. † Pr. Karl (geb. 6. Mai 1796, † 4. März 1871); verm. Wien 18. Mai 1831 mit Julie Gfin von Dietrichstein, geb. 12. Aug. 1807, † 22. April 1888.

   Kinder: 1) Pr. Moritz Karl Krafft Ernst Wilhelm Notger Konstantin, geb. München 21. Sept. 1838, Herr der Sekundogenitur-Hschaft Seyfriedsberg, Kgl. bayr. Gen.-Maj. à la suite d. A.; verm. München 17. Juni 1884 mit — Marie

Gfin Waldbott von Bassenheim, geb. 18. Mai 1861, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Schl. Seyfriedsberg.]

Tochter: Przss. Theresia Maria Karoline Julie Isabelle Notgere, geb. München 1. Juni 1887.

2) Przss. Maria Anna Therese Ernestine Wilhelmine Karoline Julie, geb. München 30. Aug. 1840, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. München 4. März 1861 mit Franz Gfn von Falkenhayn, † 7. Sept. 1898. [Rittersfeld bei Traismauer, Niederoesterreich.]

3) Przss. Sophie Karoline Julie Wilhelmine Ernestine Notgere, geb. München 18. Nov. 1846, ED. des Malt.-O.; verm. München 6. Juni 1866 mit Ferdinand Gfn von Hompesch-Bollheim, † 27. Okt. 1897. [Graz]

Ortenburg.

Lutherisch und katholisch. — Schl. Tambach, Oberfranken in Bayern. — Niederbayrische Dynasten a. d. H. der Gfn von Sponheim. Als urkundlicher Ahnherr, mit dem die Stammreihe beginnt, wird Ottokar I. Gf in Bayern 904 betrachtet; Engelbert I. Gf von Lavant zu Ortenburg, † 1096; Markgf in Istrien 1090—96 u. 1103—70; Hzg v. Kärnten 1122—1269 u. 1275—76; Gf zu Ortenburg (im bayr. Reg.-Bez. Niederbayern) seit Rapoto I. † 1190; Pfalzgf von Bayern 1209—31; Anerkennung der Gfschaft Ortenburg als reichsunmittelbar und reichsständig (gegen Anfechtungen der bayr. Hzge) durch das RKammergericht 4. März 1573; Teilnahme an der Reichsgfl. wetterauischen Kuriatstimme im RFürstenrat infolge Vergleichs mit Bayern vom 12. April 1602; kurbayr. Ausschreibung des Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" 5. Mai 1684; Vertauschung (mit Bayern) der Gfschaft Ortenburg gegen das Amt Tambach (s. oben) unter ausdrücklichem Vorbehalte der reichsständ. Rechte auf dasselbe als Gfschaft Ortenburg-Tambach 14. Aug. 1805; in Bayern bei der Gfnklasse eingetragen 23. Okt. 1812; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; bayr. Verleihung des Präd „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829; Stiftung des Fideikommisses Birkenfeld in Unterfranken 1858. — S. Jahrg. 1834. S. 188. und 1848, S. 264. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin zu Ortenburg.

Franz Karl Julius Albrecht Graf zu Ortenburg, Graf und Herr zu Tambach Erl., Herr zu Birkenfeld, geb. Tambach 16. Aug. 1875, Sohn des Gfn Friedrich (geb. 13. Dez. 1841, † 25. Febr. 1894), folgte seinem Vater; Standesherr u. erbl. RRat des Kgr. Bayern, Kgl. preuß. Lt. im 3. GUl.-Rgt. [Potsdam.]

Mutter.

vw. Gfin Karoline zu Orenburg Erl., geb. Gfin von Giech, geb. 22. Mai 1850, verm. 21. Okt. 1874. [Tambach.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Gfn Joseph Karl, geb. 30. Aug. 1780, † 28. März 1831, Ehe mit Karoline Gfin Erbach-Erbach, geb. 21. Nov. 1779, verm. 6. Okt. 1799, † 6. Dez. 1825.

† Gf Friedrich, geb. 14. Jan. 1805, † 10. Nov. 1860; verm. 10. Sept. 1830 mit Ernestine von Rentz, geb. 9. Dez. 1807, † 23. Jan. 1891.

Sohn: Gf Friedrich Albrecht Ludwig Franz, geb. Mühlhausen 3. Okt. 1831; verm. Graz 30. Mai 1870 mit — Anastasia Fürstin von Wrede, geb. 12. Aug. 1840 (kath.). [Coburg.]

Söhne: (1) Gf Friedrich Joseph Franz Emanuel, geb. Coburg 23. Juli 1871, Kgl. bayr. Lt. à la suite der Armee, Ges.-Sekr. bei der Kgl. bayr. Gesandtsch. zu St. Petersburg.

(2) Gf Eberhard Ernst Emanuel, geb. Coburg 12. Okt. 1873 (kath.), Weltpriester. [Rom.]

Pappenheim.

Evangelisch und katholisch. — Pappenheim an der Altmühl im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken. — Fränkisch-schwäbischer Uradel, als dessen Ahnherr Heinrich I. von Pappenheim, Erbauer der gleichnamigen Burg (s. oben), um 1030 betrachtet wird; die Stammreihe beginnt mit Heinrich III. 1131; RErbmarschall seit 1193, bestätigt mit dem Präd. „Wohlgeboren" d. d. Prag 20. Jan. 1603; böhm. Inkolat d. d. Prag 12. Mai 1628; RGf 19. Mai 1628 (nicht ausgefertigt); RGfn-Bestätigung mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 1. Okt. 1740 und d. d. Frankfurt a. M. 12. Juli 1742; kursächs. Anerkennung 11. März 1745; erbl. RRat des Kgr. Bayern 25. Febr. 1825; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 25. Aug. 1831 in Anwendung des Beschlusses der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829; Hausgesetz vom 16. April 1864. — S. Jahrg. 1834, S. 189, und 1848, S. 265. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf und Gräfin zu Pappenheim.

Ludwig Magnus Heinrich Karl Haupt Graf und Herr zu Pappenheim Erl., geb. Pappenheim 10. März 1862, Sohn des Gfn Ludwig, geb. 5. Dez. 1815, † 2. Aug. 1883, und seiner Gem. Anastasia geb. Gfin von Schlieffen, geb. 9. Jan. 1827, verm. 11. Juli 1854, † 22. April 1898; folgte seinem Bruder Maximilian (s. unten) nach dessen Verzicht vom 30. April 1890; erbl. RRat des Kgr. Bayern, Kgl. preuß. Hptm. a. D., Kgl. bayr. Hptm. à la suite der A.; verm. Baden-Baden 24. April 1896 mit — Julie Gfin Rüdiger, geb. . . . . , ED. J. J. M. M. der Kaiserinnen von Rußland.

Sohn: Erbgf Ludwig Friedrich Karl Maria Franz Haupt, geb. Berlin 8. Juni 1898.

Geschwister.

1. Gfin Hedwig Katharina Antoinette Albertine, geb. Pappenheim 1. Sept. 1855; verm. Ettal in Oberbayern 28. Okt. 1879 mit Curt Gfn von Haugwitz-Hardenberg-Reventlow, † 14. Dez. 1895. [Kiel.]
2. Gfin Marie Edith Ferdinande Antoinette, geb. Pappenheim 20. Sept. 1857. [Pappenheim.]
3. Gfin Katharina Elisabeth Maximiliane Georgine, geb. Pappenheim 1. April 1859; verm. Ettal 17. Okt. 1883 mit Eberhard Gfn von Haugwitz-Hardenberg-Reventlow. [Krappitz.]
4. Gf Maximilian Albrecht Karl Ludwig Friedrich Haupt, geb. Pappenheim 15. Febr. 1860, folgte seinem Vater als Standesherr 2. Aug. 1883, entsagte seiner Würde als Familienchef und aller standesherrl. Rechte zu gunsten seines Bruders unter Vorbehalt der eventuellen Succession gemäß § 35 des Hausgesetzes 30. April 1890 resp. 13. Jan. 1891, s. Taschenb. der Gräfl. Häuser.
5. Gfin Antonie Marie Klementine Hermine Anastasia, geb. Pappenheim 8. Jan. 1861. [Pappenheim.]
6. Gfin Anastasia Alexandra Ludmilla Leontine, geb. Pappenheim 9. März 1863; verm. Ettal 26. Okt. 1892 mit Franz Gfn zu Solms-Rödelheim u. Assenheim Erl.
7. Gfin Edith Helene Luise Elisabeth Reginsind, geb. Pappenheim 19. Mai 1864. [Pappenheim.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Gfn Friedrich Albert, geb. 18. Juli 1777, † 1. Juli 1860, Ehe mit Marie Freiin Taenzl von Trazberg, geb. 6. April 1793, verm. 14. Dez. 1814, † . . Nov. 1860.

1. Gf Karl Anton Friedrich Haupt, geb. Würzburg 17. Dez. 1816, Kgl. bayr. Gen. der Kav. z. D. und Gen.-Adjut. [München.]
2. † Gf Alexander, geb. 20. März 1819, † 6. Febr. 1890; verm. Iszka Szt.-György in Ungarn 21. Sept. 1865 mit — Valerie Eugenie Marie Freiin Bajzáth-Pészak (kath.). [Graz.]
   Sohn (kath.): Gf Siegfried Alexander Viktor Ernst Haupt, geb. Graz 12. Jan. 1868. [Iszka Szt.-György, Ungarn.]
3. Gf Klemens Philipp Friedrich Albert Haupt, geb. Würzburg 14. Dez. 1822,

Fig. 1.1 Schematic of a typical Rankine power plant. CV = control valve, CW = circulating water, HP = high pressure, IP = intermediate pressure, LP = low pressure.

Fig. 1.2 Schematic of a typical combined cycle power plant. CV = control valve, HP = high pressure, IP = intermediate pressure, LP = low pressure.

Fig. 1.3 Schematic of a typical nuclear power plant. CV = control valve, CW = circulating water, HP = high pressure, LP = low pressure.

Fig. 1.4 Schematic of a typical geothermal power plant. CV = control valve, HP = high pressure, LP = low pressure.

Fig. 1.5 Schematic of a typical solar thermal power plant. CV = control valve, HP = high pressure, IP = intermediate pressure, LP = low pressure.

Vaters-Geschwister,

a) Rechte Geschwister aus des Großvaters (s. oben) 1. Ehe mit Mathilde Gfin Pace, geb. 11. Okt. 1815, verm. 7. Nov. 1836, † 8. Sept. 1850.

1. Gfin Julie Friederike Mathilde Ferdinande, geb. Sehlendorf in Holstein 5. Febr. 1841; verm. Kiel mit J. Johnsen, Pastor emer., † 23. Sept. 1896. [Glücksburg.]
2. Gfin Mathilde Agnes Klara Friederike Adolfine, geb. Sehlendorf 11. Juli 1842. [. . . .]
3. Gfin Agnes Mathilde Friederike Ferdinande Christiane, geb. Sehlendorf 17. März 1844; verm. Preetz 26. Aug. 1879 mit Dr. med. Fritz Rehr. [Kiel.]
4. Gfin Charlotte Mathilde Friederike Georgine, geb. Sehlendorf 23. Jan. 1846, Stiftsdame des adeligen Klosters Preetz. [Ispringen in Baden.]
5. Gf Magnus Karl Christian Bernhard, geb. Sehlendorf 26. März 1849, K. K. Rittm. a. D.; verm. Triest 1. Juli 1876 mit — Friederike Freiin von Bianchi, geb. 19. April 1855 (kath.). [Graz.]

   Kinder: 1) Gf Ferdinand Karl Adolf Felix, geb. Wien 28. April 1879. [Graz.]

   2) Gf Zdenko Magnus Karl Friedrich, geb. Wien 7. Juni 1880. [Graz.]

   3) Gfin Marie Adolfine Leonie Mathilde, geb. Wien 20. Mai 1881. [Graz.]

   4) Gfin Mathilde Karoline, geb. Wien 22. Juli 1883. [Graz.]

b) Halbgeschwister aus des Großvaters 2. Ehe mit Luise Freiin von Hollen, geb. 19. Dez. 1833, verm. 15. März 1857, † 29. April 1895.

6. Gf Karl August Heinrich, geb. Sehlendorf 9. Dez. 1857, Kgl. preuß. Kfkr, LdRat, EKr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Wiesbaden 14. Jan. 1892 mit — Elfriede Sophie Alexandra von Köppen, geb. Wiesbaden 2. März 1872. [Segeberg, Reg.-Bez. Schleswig.]

   Töchter: 1) Gfin Marie Luise Frieda Rosa Else, geb. Segeberg 3. Jan. 1895, exspektiviert auf Itzehoe.

   2) Gfin Ella Wilhelmine Anna Alexandra, geb. Segeberg 20. Aug. 1897, exspektiviert auf Itzehoe.

7. Gf Ernst Karl Ludwig Kaspar, geb. Sehlendorf 25. Jan. 1859, Herr auf Galben, Kreis Friedland in Ostpreußen; verm. Hohenwalde 19. Aug. 1887 mit — Marie Freiin von Hollen, geb. 14. Juli 1868.

   Kinder: 1) Gf Herbert Karl Ludwig Albrecht Nathango Georg, geb. Galben 17. Aug. 1888.

   2) Gfin Marie Luise Charlotte Friederike Henriette Elisabeth, geb. Galben 22. Sept. 1897, exspektiviert auf Itzehoe.

8. Gf Friedrich Christian Julius, geb. Sehlendorf 18. Febr. 1860, Kgl. preuß. LdRat. [Langensalza.]
9. Gfin Luise Henriette Julie, geb. Sehlendorf 21. Jan. 1862; verm. Weißenhaus 25. Mai 1884 mit Karl Frhrn von Hollen, † 1. Mai 1895. [Tüschenbeck, Lauenburg.]
10. Gf Maximilian Heinrich Karl Friedrich, geb. Sehlendorf 27. Sept. 1863, K. u. K. Rittm. im Drag.-Rgt Frhr von Bechtolsheim Nr. 15; verm. Brunn am Gebirge 5. Aug. 1890 mit — Eugenie von Fischer, geb. Olmütz 21. Nov. 1869 (kath.). [Wien.]

    Sohn: Gf Maximilian Eduard Ludwig Friedrich Karl Maria, geb. Wels 9. Mai 1891.

11. Gf Oskar Rudolf Karl Marius, geb. Sehlendorf 18. März 1865, Kais. D. Kpt.-Lt., Fl.-Adjut. S. M., mit den Funktionen eines stellvertr. Mil.-Gouv. bei den Pr. August Wilhelm und Oskar von Preußen beauftragt.
12. Gfin Sophie Anna Hermine, geb. Sehlendorf 6. Sept. 1866; verm. Eutin 3. Okt. 1896 mit Wilhelm Frhrn Baselli von Süßenberg auf Stawedder in Holstein.
13. Gfin Wilhelmine Marie Karoline, geb. Sehlendorf 4. Febr. 1868. [Eutin.]
14. Gfin Olga Henriette Konradine, geb. Sehlendorf 19. Okt. 1872; verm. Eutin 24. Sept. 1892 mit Ludwig Frhrn von Hollen, Fkherrn auf Schönweide in Holstein.

15. Gfin Anna Konradine Bertha, geb. Weißenhaus 14. April 1874, Stiftsdame des adeligen Klosters Ütersen. [Eutin.]
16. Gf Alexander Friedrich George, geb. Weißenhaus 18. Mai 1875, Kgl. preuß. Lt. im Kür.-Rgt Königin (pommersches) Nr. 2. [Pasewalk.]
17. Gf Wilhelm Ludwig Karl Ernst Friedrich, geb. Weißenhaus 29. Juli 1878. [. . . .]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Gfn Georg, geb. 7. Nov. 1785, † 13. Jan. 1873, Ehe mit Julie Gfin von Hardenberg, geb. 22. Okt. 1788, verm. . . . . 1809, † 18. Aug. 1833.

1. † Gf Julius, geb. 26. Dez. 1816, † 1. Sept. 1889; verm. Hannover 5. Mai 1852 mit — Wilhelmine von Düring, geb. . . . . 6. Okt. 1825. [Dresden.]
2. † Gf Georg, geb. 17. Sept. 1827, † 28. Aug. 1881; verm. Rantzau bei Ploen 22. Aug. 1857 mit — Elise Wilhelmine Hermine von Warnstedt, geb. Ploen 9. Sept. 1827. [Preetz in Holstein.]

   Kinder: 1) Gf Georg Hans Julius, geb. Friederikenhof 7. Nov. 1858, Rtr des Joh.-O.; verm. Espe in Seeland 20. Okt. 1887 mit — Rosalie (Rosa) Agnes Asta Gfin von Moltke a. d. H. Espe, geb. 6. Juni 1866. [Caden in Holstein.]

   Kinder: (1) Gf Georg Otto Karl Gustav, geb. Caden 9. Nov. 1888.
   (2) Gfin Agnes Adeline Gustava Bertha, geb. Caden 15. Aug. 1890.
   (3) Gfin Marie-Luise, geb. Caden 22. Okt. 1891.
   (4) Gf Gustav Julius Christian, geb. Caden 22. Juni 1894.
   (5) Gf Hans Georg Karl Joseph, geb. Caden 24. Sept. 1896.

   2) Gf Julius Karl Christian, geb. Friederikenhof 14. Jan. 1861, Kgl. sächs. Hptm. u. Komp.-Chef im 1. Jäger-Bat. Nr. 12. [Freiberg.]
   3) Gfin Gustava Susanne Bertha, geb. Friederikenhof 23. Febr. 1865; verm. Caden 30. Juli 1885 mit Friedrich Gfn von Brockdorff. [Kletkamp in Holstein.]

Ur-Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Ur-Urgroßvaters, des Gfn Georg Ludwig, geb. 14. Febr. 1704, † 18. Juli 1772, Ehe mit Sabine Hedwig von Steuben, geb. . . . . 1715, verm. . . . . 1732, † . . . . 1796.

† Gf Heinrich Ludwig Joachim, geb. 15. Juli 1749, † 15. April 1822, Kgl. dän. Gen.-Maj.; verm. 4. Jan. 1782 mit Anna Dorothea Alstrup, geb. 15. März 1761, † . . . .

Söhne: 1) † Gf Friedrich Ludwig, geb. 14. Nov. 1785, † 7. Sept. 1862, Kgl. dän. Kapitän; verm. . . . . mit Magdalena . . . . , geb. . . . . , † . . . . 1856.

Sohn: † Gf Hans Heinrich, geb. 28. April 1830, † . . . . 1896, Kgl. dän. Plt. a. D.; verm. Bredstrup-Kirke 18. Okt. 1866 mit Marie Jensen, geb. 14. Mai 1841, † 27. März 1877.

Kinder: a. Gf Friedrich Ludwig Joachim, geb. Bredstrup 31. Juli 1867, Kgl. dän. Lt. der Res. der Art.-Abt. [. . . . in Amerika.]
b. Gf Georg Wilhelm, geb. Tarlov 5. Mai 1869. [. . . . in Amerika.]
c. Gfin Marie Olivia, geb. Kopenhagen 17. Sept. 1870. [. . . .]
d. Gfin Klara Magdalena, geb. Kopenhagen 2. April 1873. [. . . .]
e. Gf Waldemar Francis, geb. . . . . 4. Mai 1875, wurde von . . Möller, Kgl. dän. Hptm., adoptiert und hat den Namen Möller seinem Stammnamen hinzugefügt. [. . . .]
f. Gfin Ellen, geb. Onsby 3. März 1877. [. . . .]

2) † Gf Hans Heinrich August, Kgl. dän. Kapitän u. Postmeister, geb. 16. Mai 1787, † 4. Juni 1842; verm. 12. Jan. 1810 mit Bolette Kjærulf, geb. 26. Aug. 1783, † Slagelse 13. Nov. 1845.

Söhne: (1) † Gf Julius Wilhelm Erhardt Heinrich, geb. Kopenhagen 26. Aug. 1816, † Aalborg 12. Dez. 1891; verm. Løgstör 5. Mai 1847 mit Marie Auguste Sönnichsen, geb. Tammestrup 3. Mai 1814, † Aalborg 2. Juni 1889.

Kinder: a. Gf Hans Gebhardt Julius, geb. Fjederholt 23. Febr. 1848, Dir.

einer Akt.-Ges.; verm. Kopenhagen 18. April 1874 mit — Fanny Ottine Eleonora Buch, geb. Vordingborg 13. Okt. 1849. [Hasle.]
Kinder: a) Gfin Karna, geb. Rabœkkegaard bei Rönne 6. Febr. 1875. [Kopenhagen.]
b) Gf Hans Wilhelm, geb. Rabœkkegaard 17. Aug. 1878, Seemann. [Kopenhagen.]
c) Gfin Astrid Clara, geb. Hasle 24. Mai 1886.

b. Gf Rudolf, geb. Fjederholt 21. April 1849, auf Klitgaard. [Klitgaard bei Hals, Jütland.]

c. Gf Christian, geb. Fjederholt 7. Juli 1850, Fabrikant und Dir.; verm. Allinge . . . . 1875 mit — Laura Sophie Charlotte Marckmann, geb. Rönne 28. Febr. 1857. [Aalborg.]
Kinder: a) Gf Harding, geb. Odense 8. April 1883.
b) Gfin Sigrid, geb. Aalborg 3. Aug. 1885.
c) Gf Christian Julius Wilhelm, geb. Aalborg 27. Aug. 1887.
d) Gf Oskar, geb. Aalborg 12. Aug. 1889.
e) Gf Arvid, geb. Aalborg 27. Jan. 1892.
f) Gf Otto, geb. Aalborg 23. Juni 1895.
g) Gf Rudolf, geb. Aalborg 29. Sept. 1896.
h) Gfin Else, geb. Aalborg 16. Febr. 1899.

d. Gf Georg Wilhelm Friedrich, geb. Ildved bei Veile 1. Nov. 1852, Dir. einer Aktiengesellschaft; verm. Kopenhagen 20. Juni 1884 mit — Anne Marie Sievertsen, geb. Kopenhagen 29. April 1859. [Kopenhagen.]
Kinder: a) Gfin Ebba Marie, geb. Kopenhagen 18. Jan. 1886.
b) Gf Hugo Wilhelm, geb. Kopenhagen 22. Febr. 1887.
c) Gf Gustav Louis, geb. Kopenhagen 25. Sept. 1890.

e. Gfin Clara, geb. Elisalyst bei Veile 27. Jan. 1854; verm. Aalborg 3. Nov. 1871 mit Andreas Duus, Weinhändler. [Aalborg.]

f. Gfin Betty Bolette, geb. Ildved bei Veile 31. Mai 1856; verm. Aalborg 11. Nov. 1875 mit Karl Peter Stæger, ehem. Kassier. [Kopenhagen.]

(2) † Gf Emil Rudolf, geb. Holbæk 4. Aug. 1822, † Ringsted 17. Nov. 1877, Kgl. dän. Apt.; verm. I) Kolding 27. März 1848 mit Anna Margrethe Christine Schmidt, geb. . . . . , † Vogense 8. Juni 1849; II) Flensburg 28. März 1854 mit — Julie Lucie Jacobine Hanssen, geb. Flensburg . . . . , † Flensburg 9. April 1893.
Tochter 2r Ehe: Gfin Anna Elise Margarete, geb. Kopenhagen 30. Mai 1854; verm. I) Skjelby 10. Sept. 1880 mit Dr. med. Hans Sophus Kaarsberg (geschieden . . . . 1888); II) Steenlöse 6. April 1896 mit Volmer Joseph Emanuel Mörch, Gymnasiallehrer. [Fredericia.]

Pückler-Limpurg.

Lutherisch. — Schlesische Adelsfamilie, die ihre Abkunft von einem niederoesterreichischen Geschlecht von Bechlarn (nach dem gleichnamigen Stammsitz, jetzt Pöchlarn a. d. Donau) herleitet und mit Nikolaus Pokeler auf Türpitz (im Fstt. Brieg) 1334 zuerst urkundlich erscheint; Erwerbung von Grodiz (im Fstt. Oppeln) um 1488; böhm. Frhr Pöckeler von Grodiz d. d. Preßburg 5. März 1655; Erwerbung der reichsritterschaftlichen Rittergüter Burg-Farrnbach, Brunn und Tanzenhaidt (in Franken, s. unten) infolge der Heirat des Frhrn Karl Franz, geb. 23. März 1648, † 5. Jan. 1708, ältesten Sohnes des 1679 † Frhrn Georg Joseph, mit Anna Cordula von Kreffer, † 1668, und Abzweigung dieser fränkischen Pückler von den (von einem jüngeren Sohn des 1679 † Frhrn Georg Joseph abstammenden) schlesischen (s. Gräfl. Taschenbuch) um 1690; RGf mit dem Präd. „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Laxenburg 10. Mai 1690; böhm. Gf d. d. Wien 5. Nov. 1691; Aufnahme in das fränkische Gfnkollegium (als Personalist) 7. April 1740; Erwerbung von 1/6 des Amtes Ober-Sontheim der reichsständischen Gfschaft Limpurg (im württ. Jagst-

kreise) infolge der Ehe des Gfn Christian, geb. 6. Dez. 1705, † 17. Febr. 1786, mit Karoline Christine Gfin von Löwenstein-Wertheim, geb. 7. Aug. 1719, † 6. April 1793, sowie Gründung des Fideikommisses Burg-Farrnbach (s. unten) durch Testament des Gfn Christian Wilhelm Karl 16. Juli 1784; Ererbung des Amtes Sontheim-Gaildorf derselben Gfschaft infolge der Ehe des Gfn Friedrich Philipp Karl, geb. 1740, † 3. Okt. 1811, mit Amöne Christiane Elisabetha Gfin von Welz und Limpurg 1765; zwei Söhne des letztgenannten Gfn Friedrich Philipp Karl, aus seiner 2. Ehe mit Luise Freiin von Gaisberg-Helfenberg, geb. 4. Nov. 1759, verm. 18. Okt. 1780, † 14. März 1835, gründeten die folgenden Stämme durch gemeinsames Fam.-Gesetz vom 18. Nov. resp. 3. Dez. 1841. Laut § 22 des Fam.-Gesetzes ist der Ludwigsche Stamm in die Gesamtheit des nunmehr unteilbaren Fideikommisses eingetreten. Nach § 30 dieses Fam.-Gesetzes ist zur Erbfolgefähigkeit erforderlich die Geburt aus rechtmäßiger, standesgemäßer Ehe, als welche diejenige mit einer Gemahlin aus adeligem Geblüte mit 8 Ahnen betrachtet wird. — S. Jahrg. 1848, S. 269. — Die Nachgeborenen aus ebenbürtiger Ehe führen den Titel Graf u. Gräfin von Pückler und Limpurg.

I. Friedrichscher Stamm.

(Im Mannesstamme erloschen seit 30. Juli 1893.)

Stammvater: Gf Friedrich, geb. 12. Febr. 1788, † 1. Juli 1867; bayr. Verleihung des Präd. „Erlaucht" (primog.) 31. Juli 1834 in Anwendung des Beschlusses der Deutschen Bundesverf. vom 13. Febr. 1829.

† Gf Kurt, geb. 2. Okt. 1822, † 28. Jan. 1888; verm. 29. Jan. 1853 mit Agnes Gfin zu Waldeck-Pyrmont und Limpurg, geb. 23. Juli 1827, † 16. Juli 1858.

Sohn: † Gf Karl, geb. 30. Nov. 1855; verzichtet auf seine Stellung als Stammeshaupt und auf den Mitbesitz sämtlicher Familienbesitzungen zu gunsten seines Oheims Friedrich (s. unten) 23. Mai 1890, † 29. April 1896; verm. Obersontheim 16. Febr. 1887 mit — Elise Uhl, geb. Obersontheim 9. März 1863. [Obersontheim in Württemberg.]

Tochter: Gfin Agnes, geb. Obersontheim 26. Aug. 1891.

Bruder.

† Gf Friedrich, geb. 7. Dez. 1826, † 30. Juli 1893, Standesherr seit 23. März 1890; verm. Wischenau 15. Okt. 1867 mit Karoline geb. Gfin Spiegel zum Diesenberg-Hanrleden, geb. 6. Febr. 1849, kath., † 13. Jan. 1897.

Töchter (kath.): 1) Gfin Maria Sophie Rosa Karoline Ferdinande Auguste Erdmuthe Friederike, geb. Stuttgart 28. Aug. 1868, ℰ Stiftsdame des Hzgl. savoy. Damenstifts in Wien.

2) Gfin Maria Karoline Rosa, } geb. Stuttgart 27. Okt. 1871. [Wischenau,
3) Gfin Marie Christine Rosa, } Mähren.]

4) Gfin Maria Olga Henriette Karoline, geb. Stuttgart 11. April 1873; verm. Wischenau 31. Aug. 1898 mit Eduard Pr. von und zu Liechtenstein Durchl.

II. Ludwigscher Stamm.

Burg-Farrnbach im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken u. Gaildorf im württ. Jagstkreise. — Stammvater: Gf Ludwig Friedrich Karl Maximilian, geb. 11. April 1790 † 16. Aug. 1854; erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren im Kgr. Württemberg 1879 resp. 30. Juli 1893; bayr. Verleihung des Präd. „Erlaucht" (primog.) 22. Juli 1835 in Anwendung des Beschlusses der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829.

August Karl Friedrich Ludwig Ernst Georg Graf Pückler, Graf und Herr zu Limpurg-Sontheim-Gaildorf, Freiherr von Groditz, Herr auf Burg-Farrnbach, Brumn und Tanzenhaidt, Dettendorf und Waldsachsen Frl., geb. Burg-Farrnbach 29. April 1825, Sohn des Gfn Ludwig (s. oben) und seiner Gem. Luise geb. Gfin von Bothmer, geb. 19. März 1803, verm. 9. Mai 1824, † 16. Jan. 1876; folgte seinem Vater sowie am 30. Juli 1893 dem Gfn Friedrich (siehe I. Stamm) und

wird hierdurch Haupt der Gesamtfamilie, Majoratsherr der Limpurgschen FkGüter in Württemberg und Kondominatsvertreter der bayr. FkBesitzungen; erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren im Kgr. Württemberg, RRr des Joh.-O. 2c.; verm. Mannheim 23. Mai 1861 mit — Auguste Freiin von Wöllwarth-Lauterburg, geb. 25. Juli 1829.

Kinder: 1) Gfin Sophie Julie Amalie Luise Henriette, geb. Burg-Farrnbach 19. März 1862. [Burg-Farrnbach.]

2) Gfin Amalie (Lilli) Gabriele Klothilde Wilhelmine, geb. Burg-Farrnbach 1. Juli 1863, Oberin im bad. Frauenverein, Baden-Baden.

3) Gfin Anna Julie, geb. Burg-Farrnbach 3. Juni 1869. [Burg-Farrnbach.]

4) Erbgf Gottfried Wilhelm Maximilian, geb. Burg-Farrnbach 20. April 1871, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A.; verm. Wiesbaden 19. April 1898 mit — Adele Prziss. zu Hohenlohe-Ingelfingen Durchl., geb. 26. Aug. 1877. [Gaildorf.]

5) Gf Richard Franz Georg, geb. Burg-Farrnbach 21. Nov. 1872, Kgl. württemb. Lt. im Ul.-Rgt König Wilhelm (2. württemb.) Nr. 20, zur Dienstleist. bei der SchloßGKomp. kmdt. [Stuttgart.]

Geschwister.

1. Gfin Sophie Luise Maximiliane Karoline Friederike Wilhelmine Charlotte Mathilde, geb. Burg-Farrnbach 4. Dez. 1827; verm. Burg-Farrnbach 16. Sept. 1851 mit Maximilian Frhrn Truchseß von und zu Wetzhausen, † 19. Okt. 1877. [Bundorf in Bayern.]

2. Gfin Luise Klothilde Charlotte Emma Julie Auguste Friederike, geb. Burg-Farrnbach 28. Juli 1831; verm. Burg-Farrnbach 27. Juli 1854 mit Georg von Ziegler und Klipphausen, † 10. Jan. 1879. [Görlitz.]

3. Gf Eduard Karl Friedrich Ludwig Max, geb. Burg-Farrnbach 18. Sept. 1832, Kgl. bayr. Maj. a. D., ERr des Joh.-O.; verm. Bamberg 22. Jan. 1867 mit — Etha Schönlein, geb. Berlin .... [München.]
   Sohn: Gf Siegfried Ludwig Johannes, geb. .... 15. Febr. 1871, Kgl. bayr. Lt. der Ref. des 1. Schweren Reiter-Rgts. [....]

4. Gf Felix Ludwig Karl Friedrich Hermann Gotthard, geb. Burg-Farrnbach 15. Dez. 1833, Kgl. württ. Rittm. a. D., RRr des Joh.-O. 2c.; verm. Heidelberg 16. April 1878 mit Anna Freiin von Berlichingen a. d. H. Jagsthausen, geb. 1. Sept. 1833, † 13. März 1892. [Stuttgart.]

5. Gfin Therese Friederike Karoline Luise, geb. Burg-Farrnbach 4. Dez. 1837, D. des Kgl. bayr. Theresien-O. [München.]

6. Gfin Julie Mathilde Karoline Friederike Luise, geb. Burg-Farrnbach 23. März 1840, Stifts-D. [Hamburg.]

7. Gf Hermann Ernst Apollonius Karl Friedrich Ludwig, geb. Burg-Farrnbach 6. Mai 1841, Kgl. bayr. Maj. a. D.; verm. I) Zweibrücken 13. Juni 1867 mit Henriette Werner, geb. .... 13. April 1848, geschieden 29. Okt 1878, wiederverm. .... 28. Mai 1882 mit Ernst Frhrn Molitor von Mühlfeld; II) Ober-Weistritz 10. Febr. 1892 mit — Dorothea Gfin von Pückler a. d. H. Ober-Weistritz, geb. 29. Dez. 1853. [Burkersdorf bei Schweidnitz in Schlesien.]
   Sohn 1r Ehe: Gf Eduard Karl Kurt, geb. München 28. Okt. 1875, Kgl. preuß. Lt. im 5. GRgt zu Fuß. [Spandau.]

8. Gf Wilhelm Franz Friedrich Ludwig Karl Erdmann, geb. Burg-Farrnbach 3. April 1844, Kgl. bayr. OLt. a. D. [Burg-Farrnbach.]

9. Gfin Fanny Sophie Elisabeth Wilhelmine Mathilde Julie Luise Friederike Karoline, geb. Burg-Farrnbach 28. März 1848; verm. Burg-Farrnbach 31. Jan. 1869 mit Arthur Frhrn von Stein-Liebenstein zu Barchfeld, † 18. Febr. 1877. [Barchfeld.]

Quadt-Wykradt-Isny.

Katholisch — Isny und München. — Jülich-geldernscher Uradel, der mit Ritter Peter der Quade 1256 zuerst urkundlich erscheint; Ererbung der reichsständischen Hschaft Wykradt (jetzt Wickrath) im rheinl. Kreise Grevenbroich (von dem Hause v. Hompesch) 1498, Kais. Belehnung und Aufnahme in das westfäl. RGfnKollegium 15. Juli 1502; Stiftung des Fideikommisses 2. Nov. 1609; Bestätigung des RFrhrnstandes mit dem Präd. „Wohlgeboren" d. d. Regensburg 14. Febr. 1664; RGf mit dem Präd. „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 17. April 1752; Entschädigung für die 1801 verlorenen linksrhein. Besitzungen durch die Gfschaft Isny (im württ. Donaukreis) 25. Febr. 1803; erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren in Württemberg 25. Sept. 1819; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 16. März 1851; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; Familienstatut 28. Okt. 1838. — S. Jahrg. 1834, S. 194; 1848, S. 270, und 1889, S. 168. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Quadt-Wykradt-Isny.

Bertram Otto Wilhelm Friedrich Waldemar Graf von Quadt-Wykradt-Isny, Graf und Herr der Stadt und Gfschaft Isny, Erl., geb. Stuttgart 11. Jan. 1849, Sohn des Gfn Otto, geb. 27. Sept. 1817, † 23. Juni 1899, und seiner Gem. Marie Emilie geb. Gfin von Schönburg-Glauchau, geb. 5. Dez. 1825, verm. 20. April 1846, † 7. Okt. 1869; folgte seinem Vater durch Übertragungsakte d. d. 17. Juni 1893 in der Standeshschaft und den FkGütern; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern und der Kammer der Standesherren des Kgr. Württemberg, Erb- und LdHofmeister des Hzgt. Geldern, Erbdrost der Gfschaft Zütphen, Kgl. bayr. Oberst à la suite d. A.; verm. Wien 27. Nov. 1879 mit — Ludovika Przss. von Schönburg-Hartenstein Durchl., geb. 3. Juli 1856.

Kinder: 1) Erbgf Otto Maria Alexander Bertram, geb. Isny 30. Dez. 1880. [Isny u. München.]
2) Gfin Marie Ludovika Karoline Josephine, geb. Isny 21. Dez. 1883.
3) Gf Alexander Joseph Aloys Anton Maria, geb. Isny 1. Mai 1885.
4) Gf Eugen Franciscus de Paula Joseph Maria Alban Kaspar, geb. Isny 6. Jan. 1887.
5) Gfin Aloysia Karoline Ludovika Maria Josepha, geb. Isny 7. Sept. 1889.
6) Gfin Josephine Maria Bertha Ignatia, geb. München 4. März 1892.

Brüder.

1. Gf Eberhard Alban Otto Friedrich Wilhelm, geb. München 2. Dez. 1851. [Isny und München.]
2 † Gf Alfred, geb. 12. Jan. 1855, † 22. Dez. 1890; verm. Tegernsee 19. Nov. 1887 mit — Florence Karoline Mary Fawcett, geb. .... 22. Sept. 1847. [Tegernsee.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Gfn Wilhelm Otto Friedrich Albert, geb. 21. Febr 1783, † 2. Juli 1849, Ehe mit Maria Anna Gfin von Thurn-Valsássina, geb. 29. Aug. 1788, verm. 14. Juli 1812, † 23. Dez. 1867

1. † Gfin Bertha, s. Nekrolog.
2. † Gf Friedrich, geb. 23. Dez. 1818, † 24. Okt. 1892; verm. I) Paris 31. Jan. 1854 mit Sophie geb. von der Mark, geb. 9. Mai 1818, † 13. April 1856, vw. Gresse de Panisse Passis; II) Donzdorf 1. Juni 1858 mit — Marianne Gfin von Rechberg und Rothenlöwen, geb. 18. Dez. 1834, Kgl. bayr. PD. [Schl. Moos bei Lindau.]

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Gfin Wilhelmine Marie, geb. Paris 24. Nov. 1854. [Schl. Moos.]
2) Gf Gebhard Otto Lothar, geb. Paris 19. Jan. 1856. [Schl. Moos.]
b) **2r Ehe:** 3) Gfin Julie Walpurga Maria, geb. Paris 6. Juni 1859. [Schl. Moos.]
4) Gfin Elisabeth Pauline Karoline Marie, geb. Hannover 11. Sept. 1862; verm. Aeschach 1. Nov. 1891 mit Karl Gfn Fugger von Glött Erl.
5) Gf Albert Wilhelm Otto, geb. Hannover 17. Juli 1864, Rr des Kgl. bayr.

St. Georg-O. ꝛc., Kaiſ. D. Leg.-Sekr. bei der Geſandtſch. in Kopenhagen; verm. Sorrento 25. Nov. 1895 mit — Amedea de Martino, geb. Florenz 24. Sept. 1874.

Tochter: Gfin Anna Margarete Renée Marie, geb. S. Colomba 19. Sept. 1896.

6) Gfin Luiſe (Aloyſia) Maria Thereſia Eleonore, geb. Paris 17. Juni 1869; verm. Schl. Moos, Aſchach, 10. Nov. 1897 mit Franz Gfn von Brühl, Reg.-Rat und Verw.-Ger.-Dir. in Sigmaringen.

Rechberg und Rothenlöwen.

Katholiſch. — Donzdorf im württ. Donaukreis. — Schwäbiſche Dynaſten, die mit Ulrich I. zu Rechberg (jetzt Hohenrechberg im württ. Jagſtkreiſe) 1179 zuerſt urkundlich erſcheinen; Herr zu Donzdorf (ſ. oben) 1397, zu Weißenſtein am Ende des 14. Jahrhunderts; Wiederannahme des RGfnſtandes als Gf von Rechberg und Rothenlöwen, Frhr zu Hohenrechberg und Herr zu Aichaimb durch Glieder der jetzt allein noch blühenden Linie Illeraichen d. d. Wien 20. Juni 1626 und 28. Jan. 1699; bayr. Erneuerung des Gfnſtandes 25. Okt. 1810; desgl. württ. Erneuerung 6. Nov. 1810; erbl. Mtgl. der Kammer der Standsherren im Kgr. Württemberg 12. Dez. 1819; württ. Verleihung des Präd. „Erlaucht“ (primog.) d. d. 3. Mai 1829, desgl. bayr. 18. Juli 1842, beide auf Grund des Beſchluſſes der Deutſchen Bundesverſammlung vom 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1834, S. 195, und 1848, S. 271. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Rechberg und Rothenlöwen.

Otto Ulrich Aloys Bernhard Graf von Rechberg und Rothenlöwen zu Hohenrechberg Erl., geb. Donzdorf 23. Aug. 1833, Sohn des Gfn Albert, geb. 8. Dez. 1803, † 27. Dez. 1885; folgte ſeinem Vater; Herr der Hſchaften Donzdorf, Weißenſtein, Böhmenkirch, Ramsberg, Winzingen und Klein-Süſſen in Württemberg, Herr der Standeshſchaft Mickhauſen in Bayern; erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren in Württemberg, Kapitular-Großkomtur des Kgl. bayr. St. Georg-O. ꝛc.; verm. I) Regensburg 19. April 1865 mit Amalie Przſſ. von Thurn und Taxis, geb. 12. Mai 1844, † 12. Febr. 1867; II) Kurferzell 2. Aug. 1870 mit — Thereſe Przſſ. zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürſt Durchl., geb. 6. Juli 1851.

Kinder 2r Ehe: 1) Gfin Marie Thereſe Walpurga Friederike Amalie, geb. Stuttgart 19. Dez. 1872, Kloſterfrau bei den Benediktinerinnen in Prag.
2) Gfin Katharina Maria Pauline, geb. Weißenſtein 16. Aug. 1875. [Donzdorf.]
3) Gfin Franziska Anna Maria Gabriele Bernhardine, geb. Weißenſtein 2. April 1880. [Donzdorf.]
4) Gfin Gabriele Sarah Erneſtine Marie, geb. Weißenſtein 14. Nov. 1883.
5) Erbgf Joſeph Bernhard Nikolaus Albert, geb. Weißenſtein 22. Okt 1885.
6) Gf Albert Adolf Karl Joſeph Bernhard, geb. Donzdorf 3. April 1887.
7) Gfin Walpurga Marie Margarete, geb. Donzdorf 20. Dez. 1888.
8) Gf Otto Ernſt Bernhard, geb. Donzdorf 16. Aug. 1892.

Schweſtern.

1. Gfin Marie Anna Antonie Pauline, geb. Donzdorf 18. Dez. 1834; verm. Donzdorf 1. Juni 1858 mit Friedrich Wilhelm Gfn von Quadt-Wykradt-Isny, † 24. Okt. 1892.
2. Gfin Karoline Marie Adelheid Aloyſia, geb. Donzdorf 1. Okt. 1842; verm. Donzdorf 18. Jan. 1864 mit Roderich Frhrn von Stotzingen, † 23. März 1893. [Steißlingen in Baden.]
3. Gfin Marie Luiſe Willibaldine Albertine, geb. Donzdorf 8. Aug. 1844; verm. Donzdorf 16. Juli 1878 mit Adolf Wilderich Gfn von Walderdorff. [Regensburg.]

Mutter.

vw. Gfin Walpurga Marie Julie von Rechberg und Rothenlöwen Erl., geb. Gfin von Rechberg u. Rothenlöwen, geb. 16. Jan. 1809; verm. Donzdorf 6. Juli 1830 (s. unten). [Donzdorf.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Gfn Aloys, geb. 18. Sept. 1766, † 10. März 1849, Ehe mit Maria Anna Gfin von Schlitz gen. von Görtz, geb. 9. Sept. 1778, verm. 9. Febr. 1797, † 11. Mai 1825.

† Gf Bernhard, geb. 17. Juli 1806, † 26. Febr. 1899; verm. Donzdorf 26. Juli 1834 mit Barbara Jones a. d. H. der Viscounts Ranelagh, geb. 8. Juni 1813, † 27. Mai 1894.

Sohn: † Gf Aloys, geb. 4. Juli 1835, † 28. Jan. 1877; verm. Wien 11. Jan. 1864 mit — Luise Ldgfin zu Fürstenberg, geb. 1. Aug. 1840, StkrD. [Wien, Himmelpfortg. 13, und Enns in Oberoesterreich.]

Töchter: (1) Gfin Therese Marie Walburga Karoline Aloysia, geb. Wien 15. Jan. 1865; verm. Enns 21. Sept. 1890 mit Theodorich Frhrn Kast von Ebelsberg. [Salzburg.]

(2) Gfin Paula Karoline Marie Lucia, geb. Althart in Mähren 13. Dez. 1865, StkrD.; verm. Wien 5. Mai 1888 mit Otto Gfn von Fünfkirchen. [Salzburg.]

(3) Gfin Marie Karoline Johanne, geb. Althart 9. April 1867, StkrD.; verm. Wien 15. April 1890 mit Joseph Gfn von Walderdorff. [Steyr.]

(4) Gfin Gabriele Marie Mathilde, geb. Salzburg 21. Mai 1874. [Wien u. Enns.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Frhrn, späteren Gfn Maximilian Emanuel, geb. 9. Aug. 1736, † 19. März 1819. Ehe mit Walpurga Frelin von und zu Sandizell, geb. 3. Jan. 1744, verm. 17. Okt. 1764, † 4. Sept. 1818.

1. † Gf Johann Nepomuk, geb. 24. Nov. 1773, † 8. Mai 1817; verm. 1. Febr. 1808 mit Julie Gfin Barbier von Schroffenberg, geb. 30. Juli 1778, † 8. Juni 1853.

Kinder: 1) Gfin Walpurga Marie Julie, geb. München 16. Jan. 1809; verm. Donzdorf 6. Juli 1830 mit Albert Gfn von Rechberg und Rothenlöwen (s. oben).

2) † Gf Ludwig, geb. 15. Jan. 1814, † 30. Juni 1887; verm. Irlbach 18. Juli 1839 mit — Gabriele Gfin von Bray, geb. Dorpat 9. März 1818, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O., StkrD. und Kgl. PD. [München.]

Kinder: (1) Gf Ernst Bero Franz Xaver Johann Nepomuk Gabriel, geb. München 3. Juni 1840, Kgl. bayr. Maj. à la suite d. A. u. ERr des souv. Malt.-O. ꝛc.; verm. München 17. Juli 1873 mit — Catherine Mary Howard a. d. H. der Dukes of Norfolk, geb. London 3. April 1846. [Schl. Elkofen bei Grafing in Bayern u. München.]

Kinder: a. Gfin Marie Gabriele Josephine Gunderida, geb. Elkofen 29. März 1874. [Schl. Elkofen u. München.]

b. Gfin Elisabeth Sophie Maria Gabriele Therese Mathilde, geb. Elkofen 16. Aug. 1875. [Schl. Elkofen u. München.]

c. Gf Bernhard Ernst Bero Maria Joseph, geb. Elkofen 28. Mai 1879. [....]

d. Gf Wolfgang Franz Gaudenz Aloys Joseph Maria, geb. Elkofen 7. Dez. 1883.

(2) Gfin Elisabeth Sophie Marie Julie, geb. Donzdorf 28. Sept. 1841, EStifts-D. des Damenstifts zur heil. Anna in München.

(3) Gfin Sophie Anna Walpurga Marie, geb. München 13. Juli 1843, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. u. Kgl. bayr. PD.; verm. Immenstadt 26 Sept. 1882 mit Franz Gfn von Rheinstein und Tattenbach, † 6. Juni 1884. [München.]

2. † Gf August, geb. 11. Sept. 1783, † 17. April 1846; verm. Mindelheim 30. Mai 1831 mit Antonia Schanzenbach, geb. 14. Juni 1795, † 9. Mai 1877.

Tochter: Gfin Luise Antonie Auguste, geb. . . . . 12. Sept. 1832; verm. Salzburg 4. Nov. 1880 mit Georg Lazlsperger († 20. Dez. 1895), K. K. Reg.-Rat. [Baden bei Wien.]

Rechteren-Limpurg

(aus dem Hause der Herren von Heeckeren).

Niederländischer Uradel, der mit Eberhard von Hekeren (Provinz Overyssel) 1230 zuerst erscheint; Annahme des Namens Rechteren infolge der Ehe des Friedrich von Hekeren mit Luitgarde, des letzten Herrn von Rechteren (Schl. in Overyssel) Tochter und Erbin um 1350; Frhr 5. Juni 1350; RGf mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 25. Okt. 1705; Ererbung eines Teils der reichsständischen Gfschaft Limpurg-Speckfeld (Ruine bei Markt Einersheim, s. unten), Annahme des Namens Limpurg und Sitz und Stimme im fränk. RGfn-Kollegium infolge der am 11. Dez. 1711 geschlossenen Ehe des Joachim Gfn von Rechteren zu Rechteren, Schulenburg und Ehse, † 1715 mit Amalie, einer der drei Erbtöchter des Schenken Georg Eberhard, letzten Gfn von Limpurg-Speckfeld, † 1705, 2. April 1754; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Gfn Johann Eberhard Adolf, geb. 1714, † 1754; Ererbung der niederl. Hschaften Almelo ꝛc. infolge seiner zweiten Ehe mit Sophie Karoline Florentine, des Adolf Philipp Gfn von Rechteren-Almelo Tochter und Erbin, † 1805. — S. Jahrg. 1834, S. 199, u. 1848, S. 273. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Rechteren-Limpurg.

I. Jüngere Linie.

Reformiert und lutherisch. — Markt Einersheim im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken. — Stammvater: Gf Friedrich Reinhard Burkhard Rudolf, geb. 22. Sept. 1751, † 20. Juni 1842; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; Abtretung der Hschaften Rechteren und Almelo ꝛc. an die ältere Linie (s. unten) gegen den alleinigen Besitz der Gfschaft Limpurg-Speckfeld 6. Nov. 1819; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 11. Febr. 1823, desgl. 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesvers. vom 13. Febr. 1829.

Friedrich Ludwig Graf von Rechteren-Limpurg Erl., geb. Einersheim 9. Jan. 1811, Sohn des Gfn Friedrich, geb. 30. Sept. 1751, † 20. Juni 1842, und seiner zweiten Gem. Auguste geb. Prinz. zu Hohenlohe-Kirchberg, geb. 24. Mai 1782, verm. 11. Aug. 1807, † 24. Mai 1847; folgte seinem Vater; erbl. RRat des Kgr. Bayern; verm. Kräbenberg 23. Aug. 1840 mit Luitgard Gfin zu Erbach-Fürstenau, geb. 13. Mai 1817, † 10. April 1897.

Kinder: 1) † Erbgf Friedrich Reinhard, geb. 3. Juli 1841, † 29. Juli 1893; verm. Ilsenburg 22. Sept. 1874 mit — Christine Gfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 13. Sept. 1853. [Sommerhausen.]

Kinder (lutherisch): (1) Erbgf Friedrich Ludwig Botho Alfred Konrad, geb. Einersheim 26. Nov. 1875, Kgl. bayr. Lt. à la suite des 1. Ul.-Rgts Kaiser Wilhelm II. König von Preußen. [Bamberg.]

(2) Gf Friedrich Rudolf, geb. Einersheim 5. Aug. 1878, Kgl. bayr. Fähnr. im Inf.-Leib-Rgt. [München.]

(3) Gfin Adelheid, geb. Einersheim 31. März 1881. [Sommerhausen.]

(4) Gf Friedrich Albrecht, geb. Einersheim 28. Okt. 1885.

(5) Gfin Hildgard, geb. Einersheim 28. Sept. 1890.

(6) Gf Friedrich Otto, geb. Einersheim 30. Mai 1893.

2) Gfin Thekla, geb. Einersheim 8. Aug. 1846 (lutherisch). [Einersheim.]

II. Ältere Linie.

Reformiert und katholisch. — Almelo, Prov. Overyssel in Holland. — Stammvater: Gf Friedrich Ludwig Christian, geb. 29. Febr. 1748, † 8. Sept. 1814; Abtretung des Mitbesitzes

an der Gfschaft Limpurg-Speckfeld an die jüngere Linie (s. oben), jedoch mit Vorbehalt des ev. Successionsrechts, sowie der Berechtigung, die bisherigen Wappen und Titel fortzuführen, gegen den alleinigen Besitz der niederl. Hschaft Almelo 6. Nov. 1819. — Dieser Linie steht das Präd. „Erlaucht" zur Zeit nicht zu. — S. Jahrg. 1849, S. 259.

Adolf Friedrich Graf von Rechteren-Limpurg, geb. Almelo 17. Juli 1827, Sohn des Gfn Adolf, geb. 13. Okt. 1793, † 31. März 1851, und seiner Gem. Wilhelmine geb. Freiin von Massow, geb. 4. Okt. 1793, verm. 2. April 1824, † 18. Dez. 1882; folgte seinem Vater; Herr der Hschaften Almelo u. Vriesenveen, RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Almelo 7. Aug. 1863 mit — Adamina Gfin von Rechteren, geb. 5. April 1844 (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).

Kinder: 1) Gfin Elisabeth Wilhelmine, geb. Almelo 8. Juni 1864; verm. Almelo 29. Okt. 1885 mit Willy Gfn von Bylandt. [Im Haag.]

2) Erbgf Adolf Friedrich Ludwig, geb. Almelo 21. Aug. 1865, Kgl. niederl. Ges.-Sekr. 1. Kl. in Brüssel, Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht ꝛc.; verm. Neerynen 23. Juni 1892 mit — Konstanze Katharine Wilhelmine Freiin von Pallandt a. d. H. Neerynen, geb. im Haag 4. Dez. 1871.

Kinder: (1) Gf Adolf Friedrich, geb. im Haag 17. Mai 1893, Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.

(2) Gfin Elise Dorothee, geb. im Haag 10. Juli 1894.

(3) Gf Wilhelm Konstantin, geb. Brüssel 9. Jan. 1898, Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.

Geschwister.

1. Gfin Marie Katharine Friederike, geb. Almelo 3. Febr. 1825; verm. Almelo 4. Okt. 1851 mit Wilhelm Gfn von Wassenaar-Starrenburg, † 2. April 1857. [Schl. Oolde in Geldern.]

2. † Gf Jakob, geb. 6. Dez. 1831, † 13. Jan. 1878; verm. Rechteren 9. Juni 1859 mit — Jacqueline Gfin von Rechteren, geb. 28. Aug. 1837 (s. Taschenb. der Gräfl. Häuser). [Leemcule bei Zwolle.]

Sohn: Gf Adolf Zeijger geb. Rechteren 9. Jan. 1863, Herr der Hschaften Rechteren und Verborg, Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht. [Rechteren.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Gfn Friedrich Ludwig Christian, geb. 29. Febr. 1748, † 8. Sept. 1814, 2. Ehe mit Elisabeth Rynira Johanna Freiin van Heeckeren a. d. H. Overlaer, geb. 29. April 1774, verm. . . Nov. 1792, † 4. April 1834.

† Gf Wilhelm, geb. 11. Okt. 1798, † 17. Mai 1865; verm. 27. Dez. 1823 mit Sophie Marianne Freiin von Günderrode, geb. 19. Juni 1803, † 21. Okt. 1876.

Kinder: 1) Gfin Karoline Luise Henriette, geb. Rechteren 1. Juli 1828. [. . . .]

2) † Gf Joachim, geb. 10. Aug. 1830, † 22. Febr. 1896; verm. Amsterdam 23. Juli 1864 mit — Adrienne Voûte, geb. Amsterdam 31. Aug. 1842. [. . . .]

Söhne: (1) Gf Willem Reinhard Adolf Karl, geb. im Haag 11. April 1865; verm. Dortrecht 17. Nov. 1887 mit — Jonkvrouwe . . . . van den Santheuvel, geb. Dortrecht . . . . [Im Haag.]

Kinder: a. Gfin Adolfine Adrienne, geb. Dortrecht 3. Sept. 1888.

b. Gf Heinrich, geb. Dortrecht 16. Jan. 1891.

c. Gf Joachim Adolf Zeijger, geb. im Haag 14. Okt. 1893.

(2) Gf Samuel Adolf, geb. im Haag 30. Nov. 1866, Kgl. niederl. VK. in Bordeaux; verm. Driebergen 28. Juli 1896 mit — Jonkvrouwe Joanna Henriette van de Poll, geb. Haarlem . . . .

3) † Gf Ferdinand, geb. 28. Aug. 1832, † 2. Okt. 1889; verm. Darmstadt 2. Okt. 1861 mit — Natalie Freiin von Stein zu Lausnitz, geb. 30. Okt. 1835 (kath.). [Houthem, Limburg, Holland.]

Sohn: Gf Wilhelm Karl Ferdinand, geb. Heerde 10. Dez. 1867 (kath. seit 14. Jan. 1893), Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht. [Heerde in Geldern.]
4) Gfin Emilie Rosalie, geb. Rechteren 16. Dez. 1836; verm. . . . . 12. Nov. 1863 mit Arius Jonkheer von Bülow. [Leiden.]

Rosenberg*.

Katholisch. — Grafenstein und Schl. Welzenegg in Kärnten. — Landmann von Kärnten 30. Jan. 1621; RFrhr auf Lerchenau, Herr zu Mayereckh u. Grafenstein d. d. Wien 2. Aug. 1633; erbländ.-oesterr. Gf mit dem Präd. „Wohlgeboren" 8. Okt. 1648; OStabelmeister in Kärnten 29. Juli 1652; Oberst-Erblandhofmeister in Kärnten d. d. Larenburg 1. Juni 1660; steierm. Landmann 5. Juli 1660; Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" (primog.) d. d. Wien 4. Sept. 1661; RGf mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Oedenburg 29. Mai 1681; Aufnahme in das fränkische RGfnkollegium (als Personalist) 31. Juli 1683; Wiederannahme des Titels Gf von Orsini und Rosenberg d. d. Linz 6. Juli 1684; niederoesterr. Herrenstand 1687; böhm. Inkolat d. d. Wien 7. Jan. 1695; Landmann von Görz 30. Okt. 1781; RFürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 9. Okt. 1790; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 18. April 1861. — S. Jahrg. 1836, S. 196; 1848, S. 193, und 1861, S. 189. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Orsini und Rosenberg.

Heinrich Fürst von Orsini und Rosenberg, Freiherr auf Lerchenau und Grafenstein, Durchl., geb. Welzenegg 25. Juni 1848, Sohn des Fürsten Ferdinand, geb. 7. Sept. 1790, † 18. Juni 1859, und seiner Gem. Ottilie geb. Gfin von Wurmbrand-Stuppach, geb. 2. Okt. 1819, † 3. Febr. 1892; folgte seinem Vater; Oberst-Erblandhofmeister des Hzgts Kärnten, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. und GRat, ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Klagenfurt 12. Febr. 1873 mit — Anna Freiin von Kulmer zum Rosenpichl u. Hohenstein, geb. 5. Nov. 1852.
Kinder: 1) Gfin Marie Ottilie Anna, geb. Welzenegg 17. Dez. 1873; verm. Klagenfurt 4. Mai 1898 mit Otto Gfn von Manzano, K. K. Min.-Sekr. [Wien.]
2) Gfin Helene, geb. Welzenegg 10. Mai 1876. [Welzenegg.]
3) Gfin Isabelle, geb. Welzenegg 10. Juli 1883. [Welzenegg.]
4) Erbgf Johannes Andreas, geb. Welzenegg 8. Mai 1893.

Geschwister.

1. Gfin Klothilde, geb. Klagenfurt 10. März 1850, StkrD.; verm. I) Klagenfurt 2. Juni 1874 mit Otto Gfn Chorinsky, † 9. Mai 1885; II) Malnitz in Kärnten 7. Nov. 1889 mit Albert Gfn von Wolkenstein. [Innsbruck.]
2. Gf Eugen, geb. Welzenegg 20. Juli 1852, K. u. K. Km. u. Rittm. a. D. [Klagenfurt.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Franz Seraphicus, geb. 18. Okt. 1762, † 4. Aug. 1832, Ehe mit Marie Karoline Gfin zu Khevenhüller-Metsch, geb. 14. März 1767, verm. 27. Dez. 1786, † 24. Aug. 1811.

1. † Gf Friedrich, geb. 3. Juni 1801, † 13. April 1887; verm. 3. Nov. 1839 mit Johanna Freiin Jöchlinger von Jochenstein, geb. 1. Nov. 1815, † 5. Jan. 1892.
Kinder: 1) Gfin Adelgunde, geb. Loretto 27. Dez. 1840, Stifts-D. des K. K. Theresian. adeligen Damenstifts auf dem Hradschin in Prag. [Klagenfurt u. Prag.]
2) Gfin Johanna, geb. Klagenfurt 22. Mai 1842, StkrD.; verm. Loretto . . . . 1865 mit Sigismund Károlyi von Károly-Patty und von Vasvár, K. u. K. Km. und Maj. a. D. [Schl. Tamtschach in Kärnten.]
3) Gfin Hildegard, geb. Klagenfurt 2. Juli 1843, Gräfl. Herbersteinsche Stiftsdame. [Klagenfurt.]

4) Gfin Stephanie, geb. Klagenfurt 7. Aug. 1844. [Klagenfurt.]
5) Gf Felix, geb. Schl. Loretto bei Klagenfurt 22. Juni 1846, K. u. K. Km., FML. und Kmdt der 9. Inf.-Truppen-Div.; verm. Wien 5. Mai 1875 mit — Fanny Freiin Henniger von Seeberg, geb. 3. März 1853, StkrD. [Prag.]
Kinder: (1) Gfin Maria Hedwig, geb. Wien 19. Jan. 1877; verm. Prag 15. April 1899 mit Guidobald Gfn Consolati von und zu Heiligenbrunn und Bauhof.
(2) Gfin Maria Gabriele, geb. Wien 21. Mai 1879. [Prag.]
(3) Gf Felix, geb. Theresienstadt 9. Aug. 1886. [Prag.]
6) Gf Lothar, geb. Schl. Loretto 8. Okt. 1853, ERr des Deutschen O.; verm. Klagenfurt 26. April 1883 mit — Angelika Gfin von Hoditz und Wolframitz, geb. 31. Dez. 1855, StkrD. [Schl. Loretto bei Klagenfurt.]
Kinder: (1) Gfin Johanna, geb. Tamtschach 12. April 1884.
(2) Gf Wolfgang Felix, geb. Tamtschach 13. Juli 1887.

2. † Gf Joseph, geb. 11. Sept. 1803, † 22. Sept. 1868; verm. Wien 20. Jan. 1840 mit Ida Grimaud Gfin d'Orsay, geb. 6. Aug. 1816 (wiederverm. mit Dominik Gfn Wrbna und Freudenthal, † 28. Jan. 1876), † 28. Sept. 1894.
Kinder: 1) Gf Karl Dominik, geb. Wien 6. Nov. 1840, K. u. K. Km. u. Maj. a. D., Komtur des Deutschen RrO. ꝛc. [Wien.]
2) Gfin Maria Anna, geb. Wien 14. Okt. 1841; verm. Graz 24. Mai 1873 mit Franz Frhrn von John, † 25. Mai 1876, K. u. K. FZM. [Graz.]
3) Gf Maximilian, geb. Graz 17. März 1846, K. u. K. Km., GRat u. Oberst im nicht-aktiven Stande des Ldw.-Ul.-Rgts Nr. 5, Obersthofmeister des Ehzgs Rainer, ERr des Deutschen O. ꝛc.; verm. Prag 24. Sept. 1890 mit — Maria Anna, geb. Gfin zu Herberstein, geb. 8. Dez. 1851, vw. Gfin (Sigismund, † 10. Juli 1879) zu Khevenhüller-Metsch, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien, Wiedner Hauptstraße 75.]
Tochter: Gfin Ida, geb. Prag 25. Sept. 1891.
4) Gfin Emma, geb. Graz 8. Juli 1858, StkrD.; verm. Prag 23. Juni 1878 mit Rudolf Gfn Czernin von und zu Chudenitz, K. u. K. Km. [Marschendorf in Böhmen.]

Salm.

Ahnherr: Siegfried Gf im Moselgau, † 15. Aug. 998; Gf von Lucilinburch (Lützelburg, Luxemburg) 963; Gf von Salmis im Oisling (Oesling, Ardennen, jetzt Ruine bei Vieil-Salm a. d. Salm in der belg. Prov. Luxemburg) 1035; Hermann I., Gegenkönig Heinrichs IV. 1081—1084; Erbung von Blankenberg (Albinsis, jetzt Blamont im franz. Dep. Meurthe-et-Moselle) infolge der Heirat des Gfn Hermann II., † nach 1135, mit Agnes Gfin von Langenstein (ehem. Burg bei Badenweiler in Lothr.) 1135; die folgenden Häuser stammen von zwei Söhnen Heinrichs Gfn von Salm im Oisling und Herrn von Blankenberg, † 1163, und zwar stiftete der ältere Sohn Heinrich mit Erbauung des Schlosses Salme am Wasichen (Salm in den Vogesen, jetzt Ruine bei Schirmeck i. Unterelsaß) das Haus Ober-Salm 1204 (dessen ältester hier in Betracht kommender Ast 1475 im Mannesstamme erlosch) und der jüngere Sohn Friedrich, † 1214?, das (1416 im Mannesstamme erloschene) Haus Nieder-Salm. — S. Jahrg. 1833, S. 184; 1836, S. 202, u. 1892, S. 182 u. 186.

A. Ober-Salm

(a. d. H. der Wild- und Rheingrafen).

Rheingaugrafen. Die Stammreihe beginnt mit Sifridus de lapide 1178—1198, dessen Sohn Wolfram seit 1194 als comes Reni oder de lapide comes (Rheingrafenstein im Kreise Kreuznach) vorkommt; Rheingraf vom Stein 1223; Erbung der Wildgrafschaft Dhaun (ehem. Burg bei Kirn) 1350, der Wildgrafschaft Kyrburg (ebenda) und der halben Hschaft Limburg a. d. Lahn 1409; Gf von Salm, sowie Erbung der Hschaften Langenstein, Mörchingen, Puttlingen, Warsberg u. Rotzlar, infolge der Ehe Johanns V., Rheingfn

vom Stein, Wildgrafen zu Dhaun-Kyrburg, geb. 17. Nov. 1436, † vor 2. Sept. 1495, mit Simons, des letzten Gfn von Ober-Salm Tochter und Erbin Johanetta (verm. 14. Nov. 1459, † 1496) 1475; Ererbung der Hschaften Diemeringen, Vinstingen u. Eigenweiler um 1500; Besitzteilung und Stiftung der Häuser Dhaun und Kyrburg (ausgestorben 1688) 6. Jan. 1520; des Philipp Franz, Wild- und Rheingfn zu Dhaun, Gfn zu Salm, geb. 4. Aug. 1518, † 28. Jan. 1561, drei Söhne stiften die Linien Salm (s. I. Linie), Grumbach (s. II. Linie) und Dhaun (ausgestorben 1750). — S. Jahrg. 1848, S. 198.

I. Salmsche Linie.

Katholisch. — Stammvater: Friedrich Gf von Salm, geb. 3. Febr. 1547, † 26. Okt. 1608, auf Salm, Langenstein, Dillec, Vinstingen, Augweiler, Bayon und Neuweiler (jetzt Neuviller im franz. Dep. Meurthe-et-Moselle); RFürst zu Salm für den ältesten (23. Nov. 1738 erloschenen) Ast 8. Jan. 1623; Erwerbung der Hschaft Anholt (s. unten) infolge der 1641 geschlossenen Ehe des Fürsten Leopold Philipp Karl mit Maria Anne, des letzten Gfn von Bronkhorst Erbtochter um 1647; Erbvertrag mit Kurpfalz 10. u. 19. Febr. 1698; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Karl Florentin Wild- u. Rheingfn zu Neuweiler, Gfn zu Salm, † 4. Sept 1676, und dessen Gem. Marie Gabriele, des Albert Franz von Lalaing, Gfn von Hoogstraeten (s. unten) Erbtochter, verm. . . . . , † 1709.

1. Ast: Salm-Salm.

Schl. Anholt bei Bocholt in Westfalen. — Stammvater: Wilhelm Florentin Wild- u. Rheingf zu Neuweiler u. Hoogstraeten (in der belg. Prov. Antwerpen, durch Erbschaft von seiner Mutter, s. oben), Gf zu Salm, geb. 12. Mai 1670, † 6. Juni 1707; Ererbung der Gfschaft Salm und der Hschaft Anholt 23. Nov. 1738; deshalb Übertragung des Titels RFürst d. d. Wien 14. Jan. 1739; Fürst zu Salm-Salm seit 1739; erbländ.-niederl. Hzg von Hoogstraeten 6. Jan. 1740; Entschädigung für die 1801 verlorenen linksrhein. Besitzungen durch zwei Dritteile der ehem. münsterschen Ämter Ahaus und Bochtol 25. Febr. 1803, Erwerbung des dritten Dritteils vom 2. Aste (s. unten) 1825; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 198. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Salm-Salm ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Nikolaus Leopold Joseph Maria Fürst zu Salm-Salm, Wild- und Rheingraf, Fürst zu Ahaus und Bocholt, Herzog von Hoogstraeten, Herr zu Vinstingen, Anholt und Loon-op-Zand ꝛc., Durchl., geb. Anholt 18. Juli 1838, Sohn des Fürsten Alfred, geb. 26. Dez. 1814, † 5. Okt. 1886, und seiner Gem. Auguste geb. Przss. von Croy, geb. 7. Aug. 1815, verm. 13. Juni 1836, † 10. März 1886; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Schönau-Teplitz 12. Juli 1893 mit — Eleonore Przss. von Croy, geb. 13. Mai 1855.

Geschwister.

1. Przss. Franziska Adelheid Marie Christine Alix, geb. Anholt 21. Jan. 1840; verm. Anholt 30. Nov. 1871 mit Philipp Pr. von Croy.
2. Przss. Marie Eleonore Maximiliane Auguste, geb. Anholt 13. April 1843. [Anholt.]
3. Pr. Karl Theodor Alfred Maria Paul Amatus, geb. Anholt 6. März 1845. [Anholt.]
4. Pr. Alfred Ferdinand Stephan Maria, geb. Anholt 13. März 1846, K. K. OLt. a. D.; verm. Wien 18. Okt. 1869 mit — Rosa Gfin von Lützow, geb. 31. März 1850, StkrD. [Haus Rhede in Westfalen.]

   Kinder: 1) Pr. Emanuel Alfred Leopold Franz, geb. Münster i. W. 30. Nov. 1871, Kgl. preuß. Lt. im 2. GIII.-Rgt. [Berlin.]
   2) Przss. Marie Emma Henriette Franziska, geb. Anholt 20. Febr. 1874, Ordensfrau vom Heil. Herzen Jesu. [Brüssel.]
   3) Przss. Henriette Franziska Aleria, geb. Anholt 20. Juni 1875. [Haus Rhede.]
   4) Pr. Franz Emanuel Konstantin, geb. Anholt 29. Aug. 1876, Kgl. preuß. Lt. im GSchützen-Bat. [Gr.-Lichterfelde.]
   5) Przss. Rosa Mathilde Charlotte Leopoldine, geb. Anholt 21. März 1878. [Haus Rhede.]

6) Pr. Alfred Florentin Konstantin, geb. Anholt 26. Nov. 1879. [. . . .]
7) Prinz. Auguste Flaminia Ferdinande, geb. Anholt 6. Jan. 1881. [Haus Rhede.]
8) Prinz. Eleonore Henriette Christine, geb. Kleve 23. Febr. 1887.

5. Prinz. Euphemia Maximiliane Maria Konstanze, geb. Anholt 1. Juni 1851. [Münster.]
6. Prinz. Natalie Rudolfa Maria Flaminia, geb. Anholt 16. Dez. 1853; verm. Anholt 9. Jan. 1872 mit Ferdinand Gfn Wolff-Metternich zur Gracht. [Schl. Gracht bei Liblar, Rheinpr.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Florentin, geb. 17. März 1786, † 2. Aug. 1846, Ehe mit Flaminia Baronin de Rossi, geb. 21. Juli 1795, verm. 21. Juli 1810, † 20. Dez. 1840.

1. † Pr. Emil, geb. 6. April 1820, † 27. Juni 1858; verm. 9. Jan. 1851 mit Wilhelmine von Ising, geb. 3. Juli 1822, † 26. Febr. 1887.

Kinder, von der Familie nicht als ebenbürtig anerkannt: 1) † Pr. Emil, geb. 7. März 1853, † 17. Juni 1892; verm. Bonn 4. Okt. 1883 mit — Louise Romanes, geb. Craigeren 29. April 1860. [Bonn.]
2) Prinz. Klara Klementine Friederike Flaminia Olga Maria, geb. Rhede 25. Sept. 1854; verm. Rhede 15. Juli 1876 mit Alexander von Padberg, Kgl. preuß. OReg.-Rat a. D. [Frankfurt a. O.]

2. † Pr. Felix, geb. 25. Dez. 1828, † 18. Aug. 1870; verm. . . . . 30. Aug. 1862 mit — Agnes Le Clerq, geb. 25. Dez. 1840; (wiederverm. Stuttgart 16. Sept. 1876 mit Charles Heneage, brit. Ges.-Sekr.). [Bonn.]

Großvaters-Halbbruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Konstantin, geb. 22. Nov. 1762, † 25. Febr. 1828, 2. Ehe mit Marie Gfin von Sternberg-Manderscheid, geb. . . . . , verm. 4. Febr. 1788, † 16. Juni 1806.

† Pr. Maximilian, geb. 12. April 1793, † 20. Nov. 1836; verm. 29. April 1828 mit Rosine Gfin von Sternberg, geb. 4. Mai 1802, † 14. Okt. 1870.

Tochter: Prinz. Franziska Maria Johanna Karoline Aloysia, geb. . . . . 4. Aug. 1833, StkrD.; verm. Dülmen 18. Juni 1853 mit Alexis Pr. von Croy, † 20. Aug. 1898.

2. Ast: Salm-Kyrburg.

Schl. Rennenberg, Kr. Neuwied, Rheinprovinz. — Stammvater: Heinrich Gabriel Wild- u. Rheingf zu Leuze (belg. Prov. Hainaut), Gf von Salm, geb. 21. Juli 1674, † 15. Okt. 1716; Ererbung des halben Oberamts Kyrburg (s. oben) 18. Juni 1696, des ganzen 23. Nov. 1738; RFürst d. d. Frankfurt a. M. 21. Febr. 1743; Ererbung des Fstts Overisque ꝛc. (in Belgien) infolge der 1742 geschlossenen Ehe des Gfn Philipp Joseph, geb. 21. Juli 1709, † 7. Juni 1779, mit Maria Theresia, geb. 19. Okt. 1726, † 19. Juni 1783, der Erbtochter des letzten Fürsten von Hornes (Horn, jetzt Hoorn in der niederl. Prov. Nordholland) 12. Jan. 1763; Fürst von Hornes und Overisque 12. Jan. 1763; Entschädigung für die 1801 verlorene linksrhein. Hschaft Kyrburg durch ein Drittel der Ämter Ahaus und Bocholt 25. Febr. 1803, Abtretung dieses Anteils an den 1. Ast (s. oben) 1825 und somit ohne reichsständischen Besitz. — S. Jahrg. 1848, S. 201.

Friedrich VI. Ernst Ludwig Karl Valentin Maria Fürst zu Salm-Kyrburg, Fürst zu Ahaus und Bocholt, Wild- und Rheingraf, Graf von Renneberg Durchl., geb. Brüssel 3. Aug. 1845, Sohn des Fürsten Friedrich V., geb. 5. Nov. 1823, † 12. April 1887, und seiner Gem. Eleonore geb. Prinz. de la Tremoille, geb. 17. Jan. 1827, verm. 21. März 1844, † 26. Nov. 1846; folgte seinem Vater; verm. Menour, Dep de l'Indre in Frankreich, 24. Dez. 1886 mit — Luise Freiin von Eichhof geb. Le Grand, geb. 6. Dez. 1864 (s. Taschenbuch der Freiherrl. Häuser).

II. Grumbachsche Linie, jetzt: Salm-Horstmar.

Lutherisch. — Schl. Varlar bei Koesfeld, Westfalen. — Stammvater: Johann Christof, geb. 20. Okt. 1555, † 3. Aug. 1585, Wild- u. Rheingf zu Grumbach (Reg.-Bez. Trier) und Rheingrafenstein, Gf von Salm, Herr zu Vinstingen, zu Diemeringen und Puttlingen; Erbvertrag mit

Kurpfalz 10. u. 19. Febr. 1698; Ererbung der Ämter Thronecken, Wildenburg und Wörestadt nach Aussterben (16. Nov. 1688) der älteren Linie zu Kyrburg 21. Nov. 1791; Einführung der Erstgeburt 18. Dez. 1709; Ererbung der Hälfte der Dhaunschen Lande mit dem gleichnamigen Schlosse Dhaun (s. oben) 20. Dez. 1764 nach Aussterben der Linie zu Dhaun 10. Juni 1750; Entschädigung für die 1801 verlorenen linksrhein. Besitzungen durch die ehem. münsterische Offschaft Horstmar (Reg.-Bez. Münster) 12. Nov. 1802; preuß. Fürst zu Salm-Horstmar mit dem Präd. „Durchl." d. d. Berlin 22. Nov. 1816; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 201. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Salm-Horstmar ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Otto Adalbert Friedrich August Gustav Alexander Fürst und Rheingraf zu Salm-Horstmar, Wildgraf zu Dhaun und Kyrburg, Rheingraf zum Stein, Herr zu Vinstingen, Diemeringen u. Pütlingen ꝛc., Durchl., geb. Varlar 23. Sept. 1867, Sohn des Fürsten Otto, geb. 8. Febr. 1833, † 15. Febr. 1892, und seiner Gem. Emilie geb. Gfin zur Lippe-Biesterfeld, geb. 1. Febr. 1841, verm. 18. Juni 1864, † 11. Febr. 1892; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., CRr des Joh.-O. ꝛc.

Geschwister.

1. Przss. Elisabeth Adelheid Mathilde Emma Karoline, geb. Varlar 18. Dez. 1870. [Varlar.]
2. Pr. Wilhelm Julius Adolf Magnus Leopold Kasimir Eduard, geb. Godesberg bei Bonn 30. Juni 1872, Kgl. preuß. Lt. à la suite des 3. Gll.-Rgts. [Potsdam.]
3. Pr. Julius Friedrich Kasimir Karl Emich, geb. Varlar 24. Febr. 1881. [Varlar.]
4. Pr. Emich Karl Rudolf Friedrich Wilhelm Otto, geb. Varlar 5. Febr. 1883.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Friedrich, geb. 11. März 1799, † 27. März 1865, Ehe mit Elisabeth Gfin zu Solms-Rödelheim, geb. 9. Juni 1806, verm. 5. Okt. 1826, † 5. Febr. 1885.

1. Przss. Mathilde Elisabeth Friederike Wilhelmine Charlotte Ferdinande Amalie, geb. Koesfeld 21. Aug. 1827; verm. Varlar bei Koesfeld 25. Sept. 1862 mit Friedrich Gfn zu Solms-Rödelheim, † 6. April 1883.
2. Pr. Karl Aleris Heinrich Wilhelm Adolf Friedrich Ferdinand Franz Otto Eduard, geb. Koesfeld 20. Okt. 1830, trat die Rechte der Erstgeburt an seinen Bruder Otto (s. oben) ab; RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Schillingsfürst 1. Aug. 1868 mit — Elise Przss. zu Hohenlohe-Schillingsfürst, von Ratibor und Corvey, geb. 6. Jan. 1831. [Hörter.]
3. Pr. Eduard Max Vollrath Friedrich, geb. Varlar 22. Aug. 1841, Kgl. preuß. Gen.-Lt., Gen. à la suite S. M. des Kaisers u. Königs und Präs. der Gen.-Ordens-Kommission; verm. Arensburg 6. Juni 1873 mit — Sophie Gfin von Schimmelmann und Lindenburg, geb. 14. Mai 1850. [Berlin.]

Töchter: 1) Przss. Luise Elisabeth Auguste Ernestine Adelaide, geb. Arensburg 31. Aug. 1874. [Berlin.]

2) Przss. Margareta Dorothea Antoinette Elisabeth Adelaide Fanny Karoline, geb. Düsseldorf 4. Aug. 1881. [Berlin.]

B. Nieder-Salm

(a. d. H. der Dynasten von Reifferscheid).

Ahnherr: Gerhard von Limburg, Herr von Reifferscheid (Reg.-Bez. Aachen) 1147, † 1194, der als ein Sohn Walrams III. Gfn von Arlon (belg. Prov. Luxemburg), Herrn von Limburg (belg. Prov. Lüttich) und Hzgs von Nieder-Lothringen (1128) betrachtet wird; Erwerbung der (um 1550 anderweit vererbten) Hschaft Bedbur (jetzt Bedburg, Reg.-Bez. Köln) um 1226; Ererbung der Hschaft Dyck (s. unten) 1357; Gf von Salm infolge der Ehe Johanns V. von Reifferscheid-Bedbur mit Heinrichs VII., des letzten Gfn von Nieder-Salm Schwester und Erbin, 1416, bestätigt durch Urteil des luxemb. Ritterschaftsgerichts vom 6. Febr. 1455; Ererbung der Hschaft Alfter (Reg.-Bez. Köln) 1445; Wiedererwerbung der Hschaften Bedbur und Hackenbroich

1600; Verleihung des Präd. „Wohlgeboren" unter Anerkennung des alten Gfnſtandes mit „alter Graf" 28. Jan. 1628; Abzweigung der d. d. Berlin 28. April 1816 gefürſteten (2. Aug. 1888 erloſchenen) jüngeren Linie zu Dyck, Hackenbroich und Alſter mit dem zweiten Sohne des Gfn Ernſt Friedrich († 1639); die folgenden Linien ſtammen von zwei Söhnen des Franz Wilhelm Gfn von Salm-Reifferſcheid-Bedbur, † 4. Juni 1734. — S. Jahrg. 1848, S. 202.

I. Salm-Reifferſcheid-Krautheim und Dyck (vorm. Bedbur)*.

Katholiſch. — Schl. Dyck bei Neuß in Rheinpreußen. — Stammvater: Karl Anton Gf von Salm-Reifferſcheid-Bedbur, geb. 1697, † 1755; Entſchädigung für die 1801 verlorene Hſchaft Reifferſcheid durch das ehem. mainziſche Amt Krautheim (bad. Kr. Mosbach) 25. Febr. 1803; RFürſt (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren", ſowie Erhebung der Hſchaften Krautheim und Gerlachsheim zum RFſtt. d. d. Wien 7. Jan. 1804; Präd. „Durchlaucht" 18. Aug. 1825; Veräußerung des reichsſtändigen Entſchädigungsbeſitzes 1839; Erwerbung der Majoratshſchaft Dyck (ſ. oben) und des mit dieſer ſeit 12. Okt. 1854 verknüpften erbl. Sitzes des preuß. Herrenh. 2. Aug. 1858; preuß. Verleihung der nicht vererblichen Titel Prinz und Prinzeſſin für des Fürſten Leopold (ſ. unten) nach Preußen übergeſiedelten Kinder Alfred (den jetzigen Fürſten), Maria und Roſa 21. Sept. 1891. — S. Jahrg. 1848, S. 204, und 1891, S. 174. — Die Nachgeborenen führen den Titel Altgraf u. Altgräfin zu Salm-Reifferſcheid-Krautheim.

Alfred Georg Konſtantin Leopold Proſper Joſeph Maria 5. Fürſt und Altgraf zu Salm-Reifferſcheid-Krautheim Durchl., geb. Neucilli 23. Juni 1863, Sohn des 4. Fürſten Leopold, geb. 14. März 1833, † 16. Mai 1893, und ſeiner Gem. Anna geb. Gfin von Thurn-Valſaſſina, geb. 19. Sept. 1837, † 12. Sept. 1864; folgte ſeinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. ꝛc.; verm. Wien 28. April 1896 mit — Marie Dorothea Gfin von Bellegarde, geb. 27. Juni 1873, StkrD.

Sohn: Erb- u. Altgf Franz Joſeph Alfred Leopold Hermann Maria, geb. Wien 7. April 1899.

Geſchwiſter,

a) Rechter Bruder aus des Vaters 1. Ehe (ſ. oben)

1. Altgf Georg Leopold Johann Baptiſt Joſeph Maria, geb. Villa Thurn bei Graz 2. Juli 1864, Herr der Hſchaft Neucilli in Unterſteiermark, K. u. K. Km., CRr des Deutſchen O. ꝛc.; verm. Brunnſee 28. Sept. 1889 mit — Blanche Lucchesi-Palli a. d. H. der Principi di Campofranco, geb. 13. März 1865. [Neucilli.]

Töchter: 1) Altgfin Joſa Maria Chriſtina Eleonore, geb. Neucilli 13. Mai 1893. 2) Altgfin Roſa Joſepha Maria Ignatia Anna Johanna, geb. Neucilli 4. Juli 1895.

b) Halbſchweſtern (Prinzeſſinnen und Altgräfinnen zu Salm-Reifferſcheid-Krautheim, ſ. oben) aus des Vaters 2. Ehe mit Fürſtin Chriſtine (ſ. unten).

2. Przſſ. u. Altgfin Marie Charlotte Roſa Ferdinandine Chriſtine Leopoldine Rudolfine Agnes Joſepha, geb. Herrſchberg 17. April 1867; verm. Dyck 22. Mai 1890 mit Erwein Fürſten von der Leyen.
3. Przſſ. u. Altgfin Roſa Eleonore Thereſia Karoline Gabriele Paſchalis Maria Joſepha, geb. Herrſchberg 12. April 1868, StkrD.; verm. Dyck 19. Aug. 1893 mit Moritz Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürſt, von Ratibor u. Corvey.

Stiefmutter.

vw. Fürſtin Chriſtine zu Salm-Reifferſcheid-Krautheim Durchl., geb. Gfin von Spiegel zum Dieſenberg, geb. 18. Mai 1846, StkrD.; verm. 5. Mai 1866. [Graz.]

Vaters-Schweſter

aus des Großvaters, des 2. Fürſten Konſtantin, geb. 4. Aug. 1798, † 10. Febr. 1856, Ehe mit Charlotte Przſſ. zu Hohenlohe-Waldenburg-Bartenſtein-Jagſtberg, geb. 2. Sept. 1808, verm. 27. Mai 1826, † 9. Nov. 1873.

Altgfin Eleonore Aloyſia Maria, geb. Gerlachsheim 16. Sept. 1836; verm. Neucilli 23. Nov. 1879 mit Stanislaus Frhrn von Bourguignon, † 22. Febr. 1884. [Graz.]

II. Salm-Reifferscheid-Raitz (vormals Nieder- oder Alt-Salm in den Ardennen)*.

Katholisch. — Raitz u. Blansko in Mähren und Wien, Rasumoffskyg. 8a. — Stammvater: Anton Gf zu Alt-Salm in den Ardennen, geb. 1720, † 1769; Ererbung der Hschaften Raitz, Jedownitz, Blansko ꝛc. (in Mähren) 3. Febr. 1784; RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 12. Okt. 1790; „Durchl." (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats . . . . . — S. Jahrg. 1840, S. 194. — Die Nachgeborenen führen den Titel Altgraf u. Altgräfin zu Salm-Reifferscheid-Raitz.

Hugo Leopold Franz Karl Hippolyt Fürst und Altgraf zu Salm-Reifferscheid-Raitz Durchl., geb. Wien 2. Dez. 1863, Sohn des Fürsten Hugo, geb. 9. Nov. 1832, † 12. Mai 1890, und seiner Gem. Elisabeth geb. Przss. von u. zu Liechtenstein, geb. 13. Nov. 1832, verm. 12. Juni 1858, † 14. März 1894; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km.; verm. Wien 31. Aug. 1891 mit — Eleonore Gfin von Sternberg, geb. 8. Jan. 1873, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Altgfin Elisabeth Luise Franziska Henriette Leopoldine Marie geb. Blansko 10. Aug. 1892.

2) Altgf Hugo Nikolaus Leopold Siegfried Karl Joseph Maria, geb. Blansko 14. Okt. 1893.

3) Altgf Leopold Anton Hugo Siegfried Joseph Maria, geb. Wien 18. März 1897.

Geschwister.

1. Altgf Karl Borromäus Hugo Rudolf Franz Xaver Ernst Hilarius, geb. Hietzing 12. Jan. 1871. [Wien, Reisnerstr. 57.]
2. Altgfin Eleonore Auguste Elisabeth Maria Theresia Geraldina, geb. Wien 13. Okt. 1873, StkrD.; verm. Wien 11. April 1894 mit Albert Gfn von Herberstein. [Stkilek]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Hugo, geb. 15. Sept. 1803, † 18. April 1888, Ehe mit Leopoldine Altgfin zu Salm-Reifferscheid-Krautheim, geb. 24. Juni 1805, verm. 6. Sept. 1830, † 4. Juli 1878.

1. † Altgf Siegfried, geb. 10. Juni 1835, † 14. Aug. 1898; verm. Wien 10. Mai 1864 mit — Rudolfine Gfin Czernin von und zu Chudenitz, geb. 6. März 1845. [Salzburg.]

   Kinder: 1) Altgf Rudolf Hugo Leopold Maria Karl Theodor, geb. Raitz 9. Nov. 1866, K. u. K. Km. und Bezirkskommissar und Lt. der Evidenz des Ldw.-Ul.-Rgts Nr. 4; verm. Wien 30. Juni 1898 mit — Marie Gfin von Wallis, geb. 25. Mai 1869. [Budiškovic.]

   2) Altgf Erich Maria Jaromir Hieronymus Emilianus, geb. zu Hohentrebetitsch in Böhmen 20. Juli 1868, K. u. K. Km. und Lt. im Drag.-Rgt Carl V. Leopold Hzg von Lothringen u. Bar Nr. 7. [Brandeis a./Elbe.]

   3) Altgf Robert Maria Cölestin Hugo Karl, geb. Hohentrebetitsch 19. Mai 1870, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Carl V. Leopold Hzg von Lothringen u. Bar Nr. 7, RRatsabg. [Brandeis a./Elbe.]

   4) Altgfin Leopoldine Marie Karoline Philippine, geb. Hohentrebetitsch 23. Aug. 1874, Nonne mit dem Klosternamen Edeltrudis im Kloster der beuronischen Benediktinerinnen zu St. Gabriel in Smichow.

   5) Altgfin Auguste Maria Karoline Luciane, geb. Hohentrebetitsch 7. Jan. 1877, Nonne mit dem Klosternamen Placida im Kloster der beuronischen Benediktinerinnen zu St. Gabriel in Smichow.

2. † Altgf Erich Adolf, geb. 2. Okt. 1836, † 29. Aug. 1884; verm. Iron in Spanien 6. Nov. 1865 mit Maria Alvarez de Toledo a. d. H. der Condes Selafini, geb. 24. Jan. 1843, † 5. April 1893.

Kinder: 1) Altgf August Hugo Leopold Ignaz Maria Pamfilio, geb. Madrid 7. Sept. 1866, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Nikolaus Nikolajewitsch Gfst von Rußland Nr. 12, Dienst-Km. der Frau Ehzgin MariaJosepha; verm. Wien 25. Mai 1895 mit — Gabriele Freiin Perényi de Perény, geb. Nagy-Szöllös 6. Okt. 1868, StkrD. [Wien u. Persenbeug.]

Töchter: (1) Altgfin Marie Therese Ignatia Josepha Auguste Petronilla Gisella, geb. Wien 28. Febr. 1896.

(2) Altgfin Marie Eleonore Ignatia Josepha Gabrielle, geb. Wien 4. Jan. 1898.

2) Altgf Robert Ignacio Joseph Maria, geb. München 19. März 1868, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Nikolaus Nikolajewitsch Gfst von Rußland Nr. 12; verm. Wien 19. Mai 1897 mit — Felicie Gfin Hoyos, geb. 28. Okt. 1872, StkrD. [Wadowice.]

Sohn: † Altgf Erich, s. Nekrolog.

3) Altgfin Marie Therese Joaquina Johanna Leopoldine, geb. Florenz 31. Okt. 1869; verm. Wien 8. Mai 1897 mit Georg Erbgfn von Waldburg zu Zeil und Trauchburg.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Hugo Franz, geb. 1. April 1776, † 31. März 1836, Ehe mit Marie Josephine Gfin Mac Caffry Macghuire of Keanmore, geb. 21. März 1775, verm. 6. Sept. 1802, † 24. April 1836.

† Altgf Robert, geb. 19. Dez. 1804, † 25. März 1875; verm. . . . . 7. Juni 1845 mit — Felicie Gfin von Clary und Aldringen (siehe III. Abt.), geb. 9. Okt. 1815, StkrD. und K. u. K. VD. [Wien, Landstr. 100.]

Sayn und Wittgenstein

(a. d. H. der Grafen von Sponheim).

Urgrafen des Nahegaues, die mit Everhard Gfn von Sponheim (nördl. von Sobernheim, jetzt zerstört) 1044 zuerst erscheinen; Gfn von Seyne (1145 zuerst genannt, jetzt Sayn, Kr. Koblenz) infolge der Ehe Gottfrieds II. Gfn von Sponheim, † 1220, mit Adelheid, des letzten Gfn von Sayn, † 1246, Schwester und Erbin um 1277; Erwerbung der Gfschaft Wittgenstein mit den Ämtern Berleburg, Laasphe ꝛc. (in Westfalen) infolge der Heirat des Valentin Gfn von Sayn mit Adelheid, des letzten Gfn von Wittgenstein, † 1360, Erbtochter, sowie Namen- und Wappenvereinigung mit Wittgenstein 1361; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Gfn Ludwig, † 1607. — S. Jahrg. 1836, S. 215, und 1848, S. 205.

I. Sayn-Wittgenstein-Berleburg.

Stammvater: Georg Gf von Sayn und Wittgenstein zu Berleburg, † 1631; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Gfn Ludwig Franz, † 1694.

1. Ast Berleburg.

Evangelisch. — Berleburg in Westfalen. — Stammvater: Gf Kasimir, geb. 1687, † 1741; RFürst mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 4. Sept. 1792; kurbayr. Ausschreibung 15. Jan. 1793; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 206. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Albrecht Friedrich August Karl Ludwig Christian Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg Durchl., geb. Berleburg 16. März 1834, Sohn des Fürsten Albrecht, geb. 12. Mai 1777, † 11. Nov. 1851, und seiner Gem. Charlotte geb. Gfin zu Ortenburg, geb. 18. Aug. 1802, verm. 18. Aug. 1830, † im Okt. 1854; folgte seinem Vater.

Geschwister.

1. Prinz. Luise Charlotte Franziska Friederike Karoline, geb. Berleburg 24. Sept. 1832. [Berleburg.]

2. † Pr. Gustav, geb. 20. Mai 1837, † 1. April 1889; verm. Assumstadt, Württemberg, 24. Sept. 1878 mit — Marie Freiin von Gemmingen-Hornberg a. d. H. Babstadt, geb. 22. Nov. 1856. [Stuttgart.]

Kinder: 1) Przss. Charlotte Luise Anna Helene, geb. Berleburg 11. Okt. 1879. [Stuttgart.]
2) Przss. Hildegard Karoline Sophie, geb. Berleburg 20. Sept. 1880. [Stuttgart.]
3) Pr. Richard Hermann Gustav, geb. Berleburg 27. Mai 1882.
4) Pr. Wolfgang Friedrich Max, geb. Berleburg 13. März 1887.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Christian Heinrich, geb. 12. Dez. 1753, † 4. Okt. 1800, Ehe mit Charlotte Gfin von Leiningen-Westerburg-Grünstadt, geb. 19. Aug. 1759, verm. 17. April 1775, † 22. Jan. 1831.

1. † Pr. Ludwig, geb. 29. Juni 1786, † 7. Okt. 1866; verm. . . . . 24. Juni 1828 mit — Marie Carstens, geb. 4. Sept. 1810. [Kopenhagen.]
2. † Pr. August, geb. 6. März 1788, † 6. Jan. 1874; verm. 7. April 1823 mit Franziska Allesina gen. von Schweizer, geb. 27. Okt. 1802, kath., † 30. Nov. 1878.

Kinder: 1) † Pr. Emil, geb. 21. April 1824, † 16. Sept. 1878; verm. I) 15. Juni 1856 mit Pulcheria a. d. H. der Fürsten Kantakuzenos, geb. 9. Febr. 1840, orth., † 19. Aug. 1865; II) morg. . . . . 28. Dez. 1868 mit — Camilla Stefanska, geb. . . . . 21. Jan. 1840 (kath.; durch ghzgl. hess. Dipl. vom 21. Dez. 1868) Freifrau von Kleydorff, s. Taschenb. der Freiherrl. Häuser.
Kinder: a) 1r **Ehe:** Przss Lucie Franziska Euphrosyne Anna Alexandrine Georgine, geb. Darmstadt 18. März 1859; verm. Waldenburg 22. April 1880 mit Viktor Erbpr. von Schönburg-Waldenburg, † 18. Nov. 1888.
b) 2r **Ehe:** s. Taschenbuch der Freiherrl. Häuser (Kleydorff).
2) Przss. Anna Albertine Georgine, geb. Darmstadt 5. Jan. 1827; verm. Darmstadt 7. April 1848 mit Karl Gfn von Schlitz gen. von Görtz, † 7. Dez. 1885.
3) † Pr. Ferdinand, geb. 10. Nov. 1834, † 15. März 1888; verm. Tiflis 19. April 1868 mit — Paraskewa Alexandrowna a. d. H. der Fürsten Dadian, geb. Tiflis 16. Dez. 1847. [Tiflis.]
Söhne: (1) Pr. Alexander, geb. Tiflis 15. Febr. 1869, Kais. russ. Lt. in der Eskorte Sr. M. des Kaisers. [St. Petersburg.]
(2) Pr. Gregor, geb. Kutais 19. Dez. 1873, Kais. russ. Lt. in der Eskorte Sr. M. des Kaisers. [St. Petersburg.]
4) Pr. Franz Emil Luitpold, geb. Darmstadt 23. Nov. 1842, Kgl. bayr. Maj. à la suite d. A., RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Heidelberg 16. Juni 1877 mit — Julia Felicia Maria de Villeneuve, geb. Neuilly bei Paris 14. Mai 1859 (kath.) [Eger am Tegernsee.]
Kinder: (1) Pr. Otto Konstantin Emil Franz, geb. München 11. Juni 1878, Kgl. preuß. Lt. à la suite des Kür.-Rgts von Seydlitz (Magdeb.) Nr. 7. [Halberstadt.]
(2) Przss. Eleonore Anna Lucie, geb. München 13. April 1880. [Eger am Tegernsee.]
(3) Przss. Anna Luise Konstantia, geb. Egern-Tegernsee 12. Sept. 1885.
5) Pr. Otto Emil Karl, geb. Darmstadt 23. Nov. 1842, Ghzgl. sächs. Gen.-Maj. und Gen. à la suite des Ghzgs von Sachsen-Weimar; verm. I) München 1. Dez. 1875 mit Elisabeth Gfin zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, geb. 4. Dez. 1845, † 28. Mai 1883; II) Tegernsee 4. Nov. 1884 mit — Eleonore Gfin zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, geb. 31. März 1840, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. (s. unten II.). [Egern am Tegernsee.]

2. Ast: Sayn-Wittgenstein-Sayn und Ludwigsburg-Carlsburg.

Katholisch u. evang. — Schl. Sayn, Reg.-Bez. Koblenz. — Stammvater: Gf Ludwig, geb. 1694, † 1750; russische Wappenbestätigung 24. März 1816; preußischer Fürst mit dem Präd. „Durchlaucht" d. d. Berlin 1. Mai 1834, russische Anerkennung d. d. Peterhof 16./28. Juni

1834; Vereinigung mit dem von des Stifters älterem Bruder Karl stammenden Carlsburger Aste durch Vertrag 1851; Stiftung des Fideikommisses Sayn 1860; Bestätigung desselben und Verleihung des Namens „Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Sayn" für den jeweiligen FkHerrn d. d. Berlin 23. Sept. 1861; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 23. Sept. 1861. — S. Jahrg. 1848, S. 207; 1854, S. 183, und 1862, S. 206. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Sayn-Wittgenstein-Sayn ebenfalls mit dem Prädikat Durchl.

August Stanislaus Peter Joseph Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Sayn Durchl., geb. Düsseldorf 23. Sept. 1872; folgte seinem Vater (s. unten) 18. März 1883 in den Besitz des Fideikommisses Sayn und seinem Oheim, dem Fürsten Peter, geb. 10. Mai 1831, † 20. Aug. 1887, als Chef des Ludwigsburgischen Astes; Kgl. preuß. Lt. a. D.

Brüder.

1. Pr. Friedrich Gottfried Maria, geb. Düsseldorf 23. Nov. 1875, Kgl. preuß. Lt. im 2. westfäl. Huf.-Rgt Nr. 11. [Düsseldorf.]
2. Pr. Ludwig Heinrich Gustav Alexander, geb. Sayn 4. Okt. 1880. [Baden-Baden.]

Vater.

Alexander, geb. Paris 14. Juli 1847, Kgl. preuß. Rittm. a. D., EKr des souv. Malt.-O.; verm. I) Paris 14. Juni 1870 mit Marie Auguste Yvonne de Blacas d'Aulps a. d. H. der Ducs Blacas, geb. 2. Jan. 1851, † 21. Okt. 1881; tritt 18. März 1883 das Saynsche Fideikommiß seinem Sohne Stanislaus ab, verzichtet auf die Rechte des hohen Adels und erhält d. d. Berlin 18. März 1883 den Namen Graf von Hachenburg, s. Jahrg. 1888, S. 183, und Taschenb. der Gräfl. Häuser.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Ludwig, geb. 18. Juni 1799, † 20. Juni 1866, 2. Ehe (s. unten).

2. Friedrich, geb. . . . . 8. April 1836, verzichtet auf das Saynsche Fideikommiß ꝛc. und die damit verbundenen Rechte zu gunsten seines Bruders Alexander (s. oben) 30. Sept. 1879 (s. den Artikel Sayn und Wittgenstein in der III. Abt.).
3. Prinzess. Antoinette, geb. . . . . 12. März 1839, ED. des Malt.-O.; verm. Sayn 1. Sept. 1857 mit Mario Fürsten Chigi-Albani.
4. † Fürst Ludwig, geb. 15. Juli 1843, † 26. Febr. 1876; morg. verm. . . . 6. Dez. 1867 mit — Amalie Lilienthal, geb. 26. Okt. 1847 (wiederverm. . . . . 1882 mit Hans Frhrn von Reischach). [Schl. Merten a. d. Sieg und Brüssel.]

Großmutter.

vw. Fürstin Leonilla Iwanowna zu Sayn-Wittgenstein-Sayn Durchl., geb. a. d. H. der Fürsten Bariatinsky, geb. . . . . 19. Mai 1816; verm. . . . . 23. Okt. 1834. [Baden-Baden, Paris u. Lausanne.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Ludwig, geb. 6. Jan. 1769, † 11. Juni 1843, Ehe mit Antonie Gfin von Sznarska, geb. 22. März 1779, verm. 27. Juni 1798, † 27. Juli 1806.

1. † Pr. Alexander, geb. 15. Aug. 1802, † 30. Mai 1858; verm. 12. Nov. 1824 mit Sophie von Gorgoly, geb. 17. Mai 1808, † 10. Juni 1835.
   Sohn: † Pr. Eugen, geb. 12. Okt. 1825, † 18. Febr. 1886); verm. . . . . 23. Juni 1880 mit — Elisabeth Euler, geb. . . . . 9. Mai 1830 (orth.). [St. Petersburg.]
2. † Pr. Georg, geb. 26. Mai 1807, † 21. März 1857); verm. . . . . 24. Aug. 1835 mit — Emilie Prinzess. Swiatopolk-Czetwertyńska, geb. 20. Okt. 1819. [Freiburg i. B.]
   Tochter: Prinzess. Adele Katharina, geb. . . . . 21. Okt. 1837. [Freiburg i. B.]

3. † Pr. Nikolaus, geb. 9. März 1812, † 10. März 1864; verm. 1) 26. April 1836 mit Karoline Elisabeth von Iwanowska, (geb. 7. Febr. 1819, kath., geschieden 1855, † 10. März 1887); II) in nicht ebenbürtiger Ehe St. Petersburg 13. Jan. 1857 mit — Maria Michailowna Michailow, geb. . . . . 1831.

Tochter 1r Ehe: Prinzessin Marie Pauline Antoinette, geb. . . . . 18. Febr. 1837 (kath.), StkrD. und 2. Assistentin des StkrO., K. u. K. PD.; verm. Weimar 15. Okt. 1859 mit Konstantin Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst, von Ratibor und Corvey, † 14. Febr. 1896.

Aus der 2., nicht ebenbürtigen Ehe sind 2 Töchter und 1 Sohn entsprossen.

Ur-Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Ur-Urgroßvaters, des Gfn Ludwig-Franz II., geb. 18. Dez. 1694, † 24. Febr. 1750, Ehe mit Helene Emilie Gfin zu Solms-Baruth, geb. 17. Sept. 1700, verm. 17. März 1722, † 21. Febr. 1750; seine Nachkommen führen den Titel Graf u. Gräfin zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg.

† Gf Georg Ernst, geb. 22. Sept. 1735, † 2. Sept. 1792; verm. . . Mai 1775 mit Karola Josepha Freiin von Kempfer, geb. 15. Juli 1755, † als Marquise de Beaufranchet d'Ayat . . . .).

Sohn: † Gf Ludwig, geb. 10. April 1784, † 7. Juli 1857; verm. 31. Dez. 1831 mit Pauline Gfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 4. Juli 1803, † 18. Dez. 1861.

Kinder: (1) Gfin Luise Charlotte Elisabeth, geb. Schl. Sannerz, Hessen, 7. März 1833; verm. Dresden 2. Mai 1857 mit Gustav Gfn von Mandelsloh, † 13. Jan. 1872, auf Ribbesbüttel. [Dresden.]

(2) Gf Friedrich Ernst, geb. Schl. Sannerz 5. Juni 1837; verm. 1) Schl. Dobritschan, Böhmen, 6. Juni 1861 mit Therese Freiin Zeßner von Spitzenberg, geb. 9. Jan. 1841, kath., † 1. Juni 1887; II) Schl. Roth a. d. Roth, Württemberg, 16. Okt. 1888 mit — Emilie Gfin zu Erbach-Erbach, geb. 18. Mai 1852. [Rothenburg a. d. Tauber.]

Kinder 1r Ehe: a) Gf Chlodwig (Ludwig) Vincenz, geb. Dobritschan 18. Juli 1864. [. . . .]

b) Gfin Karoline, geb. Walchen 28. Aug. 1867; verm. Bregenz 29. Okt. 1891 mit Max Pr. zu Hohenlohe-Langenburg Durchl.

c) Gfin Maria Klothilde, geb. Teplitz 22. Dez. 1868; verm. Schl. Roth a. d. Roth, Württemberg, 21. Sept. 1895 mit Georg von Mehring, Kgl. preuß. Hptm. u. Komp.-Chef im Füs.-Rgt von Gersdorff (hess.) Nr. 80. [Wiesbaden.]

d) Gfin Henriette, geb. Salzburg 7. Juli 1870. [Rothenburg.]

e) Gfin Sophie, geb. Salzburg 1. April 1872. [Rothenburg.]

f) Gfin Anna, geb. Dobritschan 13. Juni 1875; verm. Rothenburg a. d. Tauber 14. Sept. 1897 mit Wolfgang Frhrn von Salmuth, Kgl. preuß. OLt. im hess. Inf.-Rgt Nr. 81, kmdt zum Gr. Generalstab. [Berlin.]

g) Gf Ottokar, geb. Salzburg 22. Mai 1878. [. . . .]

h) Gf Felix, geb. Salzburg 18. Aug. 1879, Kgl preuß. Kadett in Lichterfelde.

i) Gf Viktor, geb. Salzburg 26. Juni 1881. [. . . .]

k) Gf Friedrich Aloys, geb. Graz 4. Sept. 1884.

II. Sayn-Wittgenstein-Sayn.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Evangelisch u katholisch. — Stammvater: Wilhelm Gf von Sayn und Wittgenstein, † 1623, zu Neumagen a. d. Mosel, der durch Heirat mit der Erbin der erlöschenden ältesten Linie des Gesamthauses, Anna Elisabeth, die Gfschaft Sayn erworben hatte 1606. — S. Jahrg. 1836, S. 217.

† Gf Gustav, geb. 10. März 1811, † 24. Juni 1846; verm. Stuttgart 11. Okt. 1838 mit — Salisbury Harriet Pigott a. d. H. der Lords Pigott von Chetwynd,

geb. Schl. Kellyville in Irland 7. Sept. 1811, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [München und Tegernsee.]

Töchter, Gräfinnen zu Sayn-Wittgenstein-Sayn: 1) Gfin Eleonore Kasimire Ludovika, geb. München 31. März 1840, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Tegernsee 4. Nov. 1884 mit Otto Pr. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg Durchl. (s. I.).

2) Gfin Karoline Luise Leontine Adolfine Henriette Adelheid, geb. München 3. Juni 1843 (kath.), ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Tegernsee]; verm. Tegernsee 20. Juli 1864 mit Karl Gfn von Königsmarck (gerichtlich getrennt 22. Sept. 1896).

III. Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.

Evangelisch. — Schl. Wittgenstein in Westfalen. — Stammvater: Ludwig Gf von Sayn u. Wittgenstein zu Wittgenstein, † 1634; kurbrandenb. Belehnung mit den ehem. Hohensteinischen (1699 wieder abgetretenen) Hschaften Lohra und Klettenberg (Kr. Nordhausen), sowie Annahme des Namens und Wappens der (1593 erloschenen) Gfn von Hohenstein 11. Aug. 1653; RFürst mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 20. Juni 1801; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 210. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Johann Ludwig Friedrich Wilhelm Adolf Alexander Karl Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, Herr zu Homburg, Hachenburg, Vallendar, Neumagen, Lohra und Klettenberg, Durchl., geb. Hailer 20. Nov. 1831, Sohn des Fürsten Alexander, geb. 16. Aug. 1801, † 7. April 1874, und seiner Gem. Amalie geb. Gfin von Bentheim-Tecklenburg, geb. 16. Febr. 1802, verm. 3. Juni 1828, † 15. Juni 1887; folgte seinem Vater; Senior des Fstl. und Gfl. Gesamthauses Sayn und Wittgenstein, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Major à la suite d. A.; verm. Burgsteinfurt 16. Mai 1867 mit — Marie Przss. zu Bentheim und Steinfurt, geb. 26. Okt. 1843.

Kinder: 1) Erbpr. August Alexander Ludwig Ferdinand Alexis Karl Wilhelm Moritz Albrecht Adalbert, geb. Wittgenstein 5. April 1868, Kgl. preuß. Lt. a. D. [Schl. Wittgenstein.]

2) Przss. Elisabeth Ottilie Ida Juliane Luise Thekla, geb. Wittgenstein 22. Okt. 1869. [Schl. Wittgenstein.]

3) Przss. Marie Leontine Klementine Karoline, geb. Wittgenstein 3. Okt. 1871. [Schl. Wittgenstein.]

4) Pr. Georg Wilhelm Friedrich-Wilhelm Hermann, geb. Wittgenstein 7. April 1873. [Schl. Wittgenstein.]

5) Pr. Wilhelm Richard Ludwig, geb. Wittgenstein 6. Sept. 1877. [Schl. Wittgenstein.]

Geschwister.

1. Pr. Alexander Karl Ludwig Georg Philipp Friedrich Albrecht, geb. Höchst 29. Mai 1833; verm. in nicht standesgem. Ehe . . . . 10. Jan. 1872 mit — Therese Huber, geb. Landshut in Bayern 14. Aug. 1848. [Prien in Oberbayern.]
2. Pr. Karl Georg Alexander Moritz, geb. Höchst 16. Juli 1835, Kgl. preuß. Major à la suite d. A., Erspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht. [Wittgenstein.]
3. Przss. Ida Charlotte Elisabeth Franziska Alexandrine, geb. Laasphe 25. Febr. 1837; verm. Frankfurt a. M. 18. Okt. 1887 mit Adalbert Gfn zu Waldeck und Pyrmont, † 24. Juli 1893.
4. Pr. Friedrich-Wilhelm August Ferdinand Hermann, geb. Wittgenstein 18. Okt. 1840; verm. Wiesbaden 4. Aug. 1876 mit Elisa von Manstein, geb. 14. April 1856, griech.-kath., † 14. Okt. 1894. [Darmstadt.]

   Tochter: Przss. Marie, geb. Emmaburg 11. Mai 1877; verm. Darmstadt 30. Juni 1896 mit Hippolyt de la Fontaine, Ghzgl. hess. Lt. im Inf.-(Leibg.-) Rgt Nr. 115. [Darmstadt.]

5. Przss. Thekla Maria Bertha Ludmilla Christiane Luise, geb. Wittgenstein 3. Juli 1842. [Emmaburg bei Laasphe.]
6. Pr. Hermann Eugen Adolf Bernhard Franz Ferdinand August, geb. Wittgenstein 23. Juni 1845; verm. in nicht standesgem. Ehe . . . . 28. Febr. 1875 mit — Gertrude Westenberger, geb. . . . . 4. Okt. 1851. [Frankfurt a. M.]
Dieser Ehe sind zwei Söhne entsprossen.

Schaesberg.

Katholisch. — Thannheim im württ. Donaukreis, Dilborn, Kr. Erkelenz, und Krieckenbeck, Kr. Geldern in Rheinpreußen. — Limburg. Uradel, der mit Wilhelm von Reitersbach (bei Aachen?) genannt Schaesberg (jetzt Schaesbergh in der niederl. Prov. Limburg) um 1460 zuerst urkundlich erscheint; RFrhr d. d. Ebersdorf 3. Okt. 1637; RGf mit dem Präd. „Hoch- u Wohlgeboren" d. d. Wien 9. Sept. 1706; Erhebung der Hschaften Kerpen u. Lommersum zur RGfschaft d. d. Wien 11. Febr. 1712; Aufnahme in das Westfäl. RGfnKollegium . . . .; Entschädigung für den durch den Frieden von Luneville auf dem linken Rheinufer erlittenen Verlust mit dem Amte Thannheim (vormals der Abtei Ochsenhausen gehörend) 1803; erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren in Württemberg 25. Sept. 1819; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 260. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Schaesberg.

Wilhelm Heinrich August Hubertus Maria Graf von Schaesberg Erl., geb. Haus Beye 17. Okt. 1855, Sohn des Gfn Julius, geb. 2. Nov. 1819, † 25. Juni 1870, und seiner Gem. Thekla geb. Gfin von Hompesch-Bollheim, geb. 24. Dez. 1834, verm. 3. Sept. 1853, † 7. Aug. 1857; folgte seinem Vater; Herr der Standeshschaft Thannheim, erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren in Württemberg; verm. I) Badenweiler 19. Juli 1881 mit Elisabeth Gfin von Waldburg zu Zeil und Trauchburg, geb. 8. Aug. 1862, † 8. März 1891; II) Salzburg 29. März 1892 mit — Marie Theresia Gfin von Waldburg zu Zeil und Trauchburg, geb. 15. Aug. 1865.

Söhne 1r Ehe: 1) Erbgf Joseph Ludwig Richard Petrus Hubertus Maria, geb. Thannheim 22. Dez. 1882. [. . . .]
2) Gf Richard Ferdinand Maximilian Ignatius Joseph Valentin Hubertus Maria, geb. Thannheim 7. Jan. 1884.
3) Gf Wilhelm Julius Rudolf Quirinus Joseph Hubertus Maria, geb. Thannheim 30. März 1887.
4) Gf Wolfgang Rudolf Maria Pius Michael Joseph Hubertus, geb. Thannheim 8. Mai 1888.
5) Gf Eugen Joseph Hubertus Maria, } geb. Thannheim 3. Sept. 1890.
6) Gf Walter Joseph Hubertus Maria, }

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Gfn Heinrich, geb. 20. Mai 1779, † 15. Okt. 1835, Ehe mit Auguste Freiin von Loë, geb. 3. Okt. 1791, verm. . . Juni 1814, † 18. April 1857.

Gfin Alexandrine Klementine Marie Huberta, geb. Haus Krieckenbeck 29. Aug. 1821, Stiftsdame von Bedburg. [Revelaer in Rheinpreußen.]

Schlitz genannt von Görtz.

Lutherisch. — Hessischer Uradel, der vermutlich von den milites de Slitesse stammend seine directe Abkunft auf Otto I. von Schlitz (s. unten), Erbmarschall des Hochstifts Fulda, um 1100 zurückführt; von Schlitz gen. von Görtz 1408; RFrhr mit dem Präd. „Wohlgeboren" d. d. Wien 15. Juli 1677 und d. d. Passau 21. Aug. 1683; RGf mit dem Präd. „Hoch- und

Wohlgeboren" und Wappenbesserung mit dem der Harthausen d. d. Larenburg 10. Juni 1726; die beiden Linien stammen von zwei Söhnen des ersten Gfn Friedrich Wilhelm, † 1728. — S. Jahrg. 1834, S. 175, u. 1848, S. 252.

I. Ältere Linie: zu Schlitz.

Schlitz, Prov. Oberhessen im Ghzgt. Hessen. — Stammvater: Gf Johann, geb. 1683, † 1747; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Ghzgt. Hessen 17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Schlitz gen. von Görtz.

Emil Friedrich Franz Maximilian Graf und Herr von Schlitz genannt von Görtz, Herr zu Schlitz, Wegfurt und Rechberg Erl., geb. Berlin 15. Febr. 1851, Sohn des Gfn Karl, geb. 15. Febr. 1822, † 7. Dez. 1885; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Ghzgt. Hessen, RMr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Konstanz 15. Febr. 1876 mit — Sophia Julia Camilla Cavalcanti de Albuquerque de Villeneuve, geb. zu Neuilly bei Paris 5. Mai 1858 (kath.).

Kinder: 1) Gfin Anna Karoline Maria Franziska, geb. München 9. Jan. 1877. [Schlitz.]
2) Erbaf Karl August Konstantin, geb. München 28. Dez. 1877, Kgl. preuß. Lt. im 1. GRgt z. F. [Potsdam.]
3) Gfin Elisabeth Sophia Anna Julia Lucia, geb. Schlitz 6. Aug. 1879. [Schlitz.]
4) Gf Friedrich Wilhelm August Franz, geb. Schlitz 5. Jan. 1882. [. . . .]
5) Gfin Maria Anna, geb. Schlitz 20. Aug. 1883.
6) Gfin Anna Margareta, geb. Schlitz 3. Dez. 1885.

Mutter.

vw. Gfn Anna von Schlitz gen. von Görtz, geb. Prinz. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg Durchl., geb. 5. Jan. 1827; verm. Darmstadt 7. April 1848. [Schlitz.]

II. Jüngere Linie: von Schlitz gen. von Görtz und Wrisberg

s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

Schönborn.

Rheinischer Uradel, der mit Cucharius von Schönborn (im Unterlahnkreis, Prov. Hessen-Nassau) 1180 zuerst erscheint; RFrhr d. d. Wien 11. Febr. 1663; Erbschenken von Mainz, Erbtruchsesse von Würzburg; Erwerbung von Reichelsberg und hieran Sitz und Stimme im fränk. Kreise 27. Sept. 1671; Namen- u. Wappenvereinigung mit Heppenheim 10. Dez. 1684; Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 2. Juli 1697; RGf d. d. Wien 5. Aug. 1701; Ererbung der Hschaft Wiesentheid (s. unten) infolge der Heirat des Gfn Rudolf, geb. 23. Okt. 1677, † 22. Sept. 1754, mit Maria Eleonora vw. Gfin Dernbach, geb. Gfin Haßfeldt, 26. Juli 1704; Fideikommißstatut vom 3. Jan. 1711; Ererbung der Besitzungen des letzten Gfn von Buchheim, sowie Namen- und Wappenvereinigung mit Buchaim (Buchheim in der oberoesterr. Bez.-Hptmsch. Böcklabruck) und Übertragung des Oberst-Erblandtruchsessamtes in Oesterreich ob und unter der Enns d. d. Wien 19. Febr. 1711; oberösterr. Herrenstand 21. April 1711; Abzweigung der (25. Juli 1801 erloschenen) jüngeren Linie zu Heußenstamm (in Hessen) mit Gf Anselm, geb. 4. Juni 1681, † 10. Juli 1726, 19. Mai 1717; Hausvertrag 25. Juli 1720; ungar. Indigenat d. d. Wien 20. Jan. 1729; Schenkung der Hschaft Munkacs (in Ungarn) d. d. Larenburg 4. Jan. 1731; Erbobergespan des Beregher Komitats 8. Juli 1740; Successionsordnung 14. Sept. 1766; Ererbung der Gfl. von Haßfeldt-Gleichenschen Hschaften Lucavic u. Diazcovic in Böhmen 1794; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Gfn Hugo Damian Erwein, geb. 27. Okt. 1738, † 29. März 1817. — S. Jahrg. 1840, S. 213, u. 1848, S. 275.

I. Fideikommiß (Mittlere Linie): Schönborn-Wiesentheid.

Katholisch. — Wiesentheid, Reg.-Bez. Unterfranken in Bayern. — Stammvater: Gf Franz Erwein, geb. 7. April 1776, † 5. Dez. 1840; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; bayr. Verleihung des Präd. „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversamml. v. 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 275. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Schönborn-Wiesentheid.

Arthur Franz Maximilian Graf von Schönborn-Wiesentheid Erl., geb. Würzburg 30. Jan. 1846, Sohn des Gfn Klemens August Emmerich, geb. 8. Okt. 1810, † 24. Aug. 1877, und seiner Gem. Irene geb. Gfin Batthyani, geb. 21. Dez. 1812, verm. 24. Nov. 1838, † 25. April 1891; folgte seinem Vater; Kgl. bayr. Maj. à la suite d. A., EHr des souv. Malt.-O. ꝛc.; verm. Schillingsfürst 12. April 1871 mit Stephanie Przss. zu Hohenlohe-Schillingsfürst, geb. 6. Juli 1851, † 18. März 1882.

Kinder: 1) Gfin Maria Antonie Irene Gabriele, geb. Wiesentheid 20. Jan. 1872. [Wiesentheid.]
2) Gfin Marie Irene Elisabeth Franziska Johanna, geb. Wiesentheid 3. Dez. 1875. [Wiesentheid.]
3) Erbgf Erwein Klemens Chlodwig Karl Maria, geb. Wiesentheid 6. Okt. 1877. [. . . .]

Geschwister.

1. Gfin Marie Athenaïs Josephine Ferdinande, geb. Würzburg 21. Jan. 1840, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Gaibach 3. Okt. 1875 mit Otto Gfn und Herrn zu Brandis, K. u. K. a. G. u. b. M. in Lissabon.
2. Gf Friedrich Karl Emmerich Joseph, geb. Würzburg 10. März 1847; verm. Wien 9. April 1888 mit — Julia Markgfin Pallavicini, geb. 10. Mai 1857, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O., StkrD. [Kirchschönbach.]
3. Gfin Marie Irene Karoline, geb. Würzburg 12. Dez. 1848; verm. Gaibach 20. Okt. 1873 mit Victor Duca di Bojano. [Paris.]
4. Gf Klemens Philipp Erwein, geb. Schl. Halburg 12. Juli 1855, Kgl. preuß. Maj. à la suite des GKür.-Rgts, kmdt z. Ausw. Amt, EHr des souv. Malt.-O. ꝛc.; verm. Laband 5. Okt. 1892 mit — Maria Rosario Freiin von Welczeck a. d. H. Laband, geb. 5. Okt. 1873. [Berlin.]
   Töchter: 1) Gfin Luise-Marie Irene, geb. Laband 2. Sept. 1893.
   2) Gfin Irene Julie, geb. Laband 17. Juli 1895.
   3) Gfin Maria Katharine, geb. Berlin 8. Sept. 1896.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Gfn Franz Erwein (s. oben) Ehe mit Ferdinanda Isabella Gfin von Westphalen, geb. 19. Okt. 1781, verm. 29. Juli 1802, † 11. Aug. 1813.

† Gf Erwein Damian, geb. 25. Mai 1805, † 29. April 1865; verm. . . . . 1. Mai 1833 mit — Sophie Gfin von und zu Eltz, geb. 20. Febr. 1814. [Wiesentheid.]

II. Fideikommiß (Älteste Linie): Schönborn-Buchheim, früher Schönborn-Heußenstamm.

Katholisch. — Wien, Renngasse 4. — Stammvater: Gf Franz Philipp, geb. 14. Sept. 1768, † 18. Aug. 1841; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 276. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Schönborn-Buchheim.

Erwin Friedrich Karl Graf von Schönborn-Buchheim Erl., geb. Schl. Schönborn 7. Nov. 1842, Sohn des Gfn Karl, geb. 2. Mai 1803, † 24. April 1854, und seiner Gem. Anna geb. Gfin Bolza, geb. 4. Aug. 1806, verm. 21. Okt. 1833, † 8. April 1876; folgte seinem Vater; Oberst-Erblandtruchseß in Oesterreich

ob und unter der Enns, Erbobergespan des Beregher Komitats, K. u. K. Km. und GRat; verm. Wien 11. April 1864 mit Franziska Gfin von Trauttmansdorff, geb. 25. Juni 1844, † 10. Febr. 1898.

Kinder: 1) Gfin Anna Maria, geb. Wien 4. März 1865, StkrD.; verm. Wien 31. Aug. 1890 mit Gottfried Pr. zu Hohenlohe-Langenburg Durchl.

2) Gfin Franziska, geb. Wien 23. März 1866, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 10. Juni 1888 mit Konrad Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst, Pr. von Ratibor und Corvey, Durchl.

3) Gfin Irma Karolina Gabriela Cölestina, geb. Wien 19. Mai 1867, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 19. Juni 1889 mit Maximilian Egon Fürsten zu Fürstenberg Durchl.

4) Erbgf Friedrich Karl Erwin, geb. Wien 23. Febr. 1869, K. u. K. Km. und Lt. der Res. des Drag.-Rgts Frhr von Bechtolsheim Nr. 15. [Schl. Schönborn in Niederoesterreich.]

5) Gf Erwin Ferdinand Karl Rochus, geb. Schönborn 16. Aug. 1871, K. u. K. Km. und Lt. der Res. des Hus.-Rgts Pr. von Thurn und Taxis Nr. 9, Att. bei der K. u. K. Botsch. in Berlin.

6) Gfin Elisabeth, geb. Wien 4. Jan. 1878. [Schl. Schönborn.]

Schwestern.

1. Gfin Maria Anna Josephine Karoline, geb. Sfarvas in Ungarn 27. Aug. 1836, StkrD.; verm. Wien 22. Okt. 1855 mit Franz Gfn Schaaffgotsche. [Preßburg.]
2. Gfin Charlotte Anna Sophie, geb. Schönborn 26. Nov. 1843; verm. I) Wien 6. Juni 1863 mit Karl Gfn von und zu Arco-Valley, Kgl. bayr. Km. (geschieden 1869); II) . . . . 5. Okt. 1869 mit Wilhelm Künsberg, Frhrn von Fronberg. [Fronberg, Oberpfalz.]
3. Gfin Anna, geb. Schönborn 4. Sept. 1848, StkrD.; verm. Schönborn 21. Juli 1869 mit Anton von Ludwigstorff, Frhrn von Goldlamp. [Deutsch-Altenburg.]

III. Böhmisches Fideikommiß (Jüngste Linie).

Katholisch. — Prag. — Stammvater: Gf Friedrich Karl, geb. 2. Aug. 1781, † 24. März 1849; dem Haupte dieser Linie steht das Prädikat „Erlaucht" nicht zu, weil der Besitz nicht reichsständigen Gebietes war; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats . . . 1881. — S. Jahrg. 1849, S. 263; 1862, S. 276, und 1889, S. 187. — Die Mtgl. dieser Linie führen den Titel Graf u. Gräfin Schönborn.

Karl Friedrich Joseph August Maria Erwein Franz Graf Schönborn, geb. Prag 10. April 1840, Sohn des Gfn Erwein, geb. 17. Mai 1812, † 12. Jan. 1881; folgte seinem Vater im Besitze der Fideikommißherrschaften und Güter Lukavic, Přichovic, Přestic, Malesic und Kosolup im Kr. Pilsen, sowie der Herrschaft Dlaskovic mit Podsedic und Skalka im Kr. Leitmeritz, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, Landtagsabgeordneter, K. u. K. Km. und GRat; verm. I) Konopischt 11. Sept. 1861 mit Johanna Prinzess. von Lobkowitz, geb. 16. Juni 1840, † 5. Aug. 1872); II) Březina 13. Sept. 1875 mit — Zdenka Gfin von Sternberg, geb. 16. April 1846, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Erbgf Johann von Nepomuk Maria Friedrich Karl Joseph Eugen Richard, geb. Prag 3. April 1864, K. u. K. Km.; verm. Prag 17. Juni 1889 mit — Anna Gfin von Wurmbrand-Stuppach, geb. 23. April 1868, StkrD. [Prag.]

Kinder: (1) Gf Maria Karl Johann Aloysius Andreas Heinrich Erwein, geb. Prag 28. Nov. 1890.

(2) Gfin Eugenie Maria Sidonia Anna Johanna Klothilde, geb. Přichovic 3. Juni 1892.

(3) Gf Heinrich Marie Johann Adalbert Alexander Aloys, geb. Prag 13. Febr. 1895.

2) Gf Maria Friedrich Karl Johann Joseph Eugen Franz von Assisi, geb. Malesitz 4. Okt. 1865, K. u. K. Lt. a. D.; verm. Prag 21. Mai 1898 mit — Sophie a. d. H. der Fürsten Kantakuzenos, geb. . . . . 11. Okt. 1872. [Prag.]
Sohn: Gf Maria Karl Friedrich Konstantin, geb. . . . . 1. März 1899.
3) Gf Maria Joseph Leopold Ottmar Eugen Karl, geb. Malesitz 15. Nov. 1866. [Paris.]
4) Gf Maria Franz Dominik Karl, geb. Malesitz 4. Aug. 1870, K. u. K. Km. und Olt. in der Ref. des Drag.-Rgts Carl V. Leopold Hzg von Lothringen und Bar Nr. 7; verm. Korompa 15. April 1896 mit — Gabriele Gfin Chotek, geb. 11. März 1868. [Wien.]
Tochter: Gfin Marie Henriette Johanna Gabriele Franziska Josepha Antonia Aloysia, geb. Wien 2. Jan. 1897.
5) Gfin Maria Christine Karoline Anna Theresia Johanna, geb. Malesitz 11. Juni 1872; verm. Prag 2. Juli 1890 mit Friedrich Pr. von Schwarzenberg Durchl.

b) Aus 2r Ehe: 6) Gfin Maria Therese Kunigunde Christina Johanna Agnes Ernestina Sidonia Karolina, geb. Prag 10. Jan. 1878. [Prag.]
7) Gf Zdenko Maria Aloys Karl Wilhelm, geb. Prag 10. Febr. 1879. [Prag.]
8) Gf Maria Adalbert Erwein Karl Laurenz, geb. Malesitz 16. Aug. 1881. [Prag.]

Geschwister.

1. Gf Friedrich Erwein Maria Karl Franz Johann Thomas, geb. Dlažkovic 11. Sept. 1841, Dr. jur., K. u. K. Km. und GRat, Min. der Justiz a. D. und lebensl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, 1. Präs. des K. K. Verwaltungsgerichtshofs, ERr des souv. Malt.-O. ꝛc.; verm. Wien 30. Jan. 1869 mit — Therese Gfin Czernin von und zu Chudenitz, geb. 19. Dez. 1843, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien, Schellinggasse 1.]
2. † Gf Franz, s. Nekrolog.
3. Gfin Anna Maria Auguste Elisabeth Franziska Karoline Aloysia, geb. Dlažkovic 20. Juni 1845, StkrD.; verm. Prag 31. Jan. 1866 mit Ernst Frhrn von Gudenus. [Thannhausen in Steiermark.]
4. Gfin Maria Elisabeth Augusta Josepha Erwina Christina Angela, geb. Dlažkovic 4. Sept. 1848; verm. Prag 26. Okt. 1871 mit Egon von Schönberg. [Rothschönberg im Kgr. Sachsen.]
5. Gfin Maria Wilhelmine Elisabeth Karolina Sidonia, geb. Dlažkovic 25. Juni 1851. [Prag.]
6. Gf Adalbert Maria Franz August, geb. Dlažkovic 2. Juli 1854, K. u. K. Km., Landes-Ger.-Adjunkt, Landtagsabgeordneter und Landesausschußbeisitzer des Kgr. Böhmen; verm. Haid 10. Sept. 1889 mit — Adelheid Przss. zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg Durchl., geb. 17. Juli 1865. [Prag.]
Kinder: 1) Gfin Marie Christine Cäcilia Ludmilla Elisabeth Aloysia, geb. Prag 22. Nov. 1890.
2) Gf Joseph Maria Karl Erwein Aloys Benedikt Franz Peter Paul Johannes Sebastian, geb. Prag 26. Jan. 1892.
3) Gfin Agnes Maria Sophie, geb. Prag 16. Nov. 1893.
4) Gfin Maria Benedikta Wilhelmine Anna Eusebia Alfonsa, geb. Prag 29. Okt. 1896.
5) Gf Maria Erwein Karl . . . . Bernhard Maurus,
6) Gf Maria Franz de Paula Wenzel Salvator Antonius von Padua Paulus Erem., } geb. Prag 15. Jan. 1899.
7. Gfin Maria Paula Zoë Elisabeth Auguste Vincenzia, geb. Prag 22. Jan. 1861; verm. Prag 6. Mai 1883 mit Zdenko Pr. von Lobkowitz Durchl.

Mutter.

vw. Gfin Christine Schönborn, geb. Gfin von Brühl, geb. 28. März 1817, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Prag 11. Juli 1839. [Prag.]

Schönburg.

Dynasten in Franken, Thüringen, Böhmen und Sachsen, die mit Hermann von Schönburg zu Glauchau, Stifter des Klosters Geringswalde, 1182 zuerst erscheinen; Herren zu Waldenburg um 1300; böhm. Herrenstand d. d. Prag Samstag nach Osterſonntag 1316; Erwerbung der Hſchaft Lichtenstein 1380; Kaiſ. Belehnung mit der 1406 erworbenen Gfſchaft Hartenstein d. d. Frankfurt 31. Juli 1442; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Ernst von Schönburg († 1534); Erneuerung des RGfnstandes mit dem Präd. „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 7. Aug. 1700; das Gesamthaus hat 2 Sitze in der Ersten Kammer des Kgr. Sachsen seit 4. Sept. 1831. — S. Jahrg. 1836, S. 222, und 1848, S. 212.

A. Obere (fürstliche) Linie.

Stammvater: Hugo Herr von Schönburg zu Glauchau und Waldenburg, † 1565; Verleihung des Titels „Wohlgeboren" d. d. Regensburg 26. Okt. 1640; RFürſt mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 9. Okt. 1790; Besitzteilungen zwiſchen zwei Söhnen des Fürſten Otto Karl Friedrich, geb. 2. Febr. 1758, † 29. Jan. 1800, von denen die folgenden Äſte stammen, 1813.

1. Aſt: Schönburg-Waldenburg.

Lutheriſch. — Waldenburg im Kgr. Sachsen. — Stammvater: Fürſt Otto Viktor, geb. 1. März 1785, † 16. Febr. 1859; böhm. Inkolat d. d. Wien 11. Juni 1818; oesterr. Bestätigung des Präd. „Durchlaucht" d. d. Preßburg 4. Nov. 1825. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzeſſin von Schönburg-Waldenburg ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Otto Viktor Hugo Sigismund Fürſt, Graf und Herr von Schönburg, Graf und Herr zu Glauchau und Waldenburg, auch der niederen Gfſchaft Hartenstein, Durchl., geb. Potsdam 22. Aug. 1882, Sohn des † Erbpr. Viktor, geb. 1. Mai 1856, † 18. Nov. 1888, folgte seinem Großvater, dem Fürſten Otto Friedrich, geb. 22. Okt. 1819, † 13. Dez. 1893, im Beſitze der Rezeß-Hſchaften Waldenburg, Lichtenstein und Stein.

Geſchwiſter.

1. Przſſ. Sophie Helene Cäcilie, geb. Potsdam 21. Mai 1885.
2. Pr. Günther Alexander Johann Wilhelm, geb. Potsdam 30. Aug. 1887.

Mutter.

vw. Erbprzſſ. Lucie von Schönburg-Waldenburg Durchl., geb. Przſſ. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 18. März 1859; verm. Waldenburg 22. April 1880. [Lichtenstein in Sachsen.]

Vaters-Geſchwiſter

aus des Großvaters, des Fürſten Otto (ſ. oben) Ehe mit Pamela Freiin von Labunska (ſ. unten).

1. Przſſ. Elisabeth Mathilde, geb. Dresden 27. April 1864; verm. Waldenburg 5. Febr. 1894 mit Ernſt Gfn von Wurmbrand-Stuppach.
2. Pr. Otto Sigismund, geb. Waldenburg 8. April 1866, Dr. jur., Herr der Hſchaft Glatzen in Böhmen. [Glatzen.]
3. Pr. Heinrich Otto Friedrich, geb. Waldenburg 17. Sept. 1867, Kgl. preuß. OLt. à la suite d. A. [Pomſſen.]
4. Przſſ. Helene Luiſe, geb. Dresden 31. Dez. 1869. [Pomſſen.]

Großmutter.

vw. Fürſtin Pamela von Schönburg-Waldenburg Durchl., geb. Freiin von Labunska, geb. Ratuſchki im Gouv. Witebsk 31. Aug. 1837 (kath.); verm. Warſchau 22. April 1855 mit dem Fürſten Otto, ſ. oben. [Pomſſen.]

Großvaters-Geſchwiſter

aus des Urgroßvaters, des Fürſten Otto Viktor (ſ. oben) Ehe mit Thekla Przſſ. von Schwarzburg-Rudolſtadt, geb. 23. Febr. 1795, verm. 11. April 1817, † 4. Jan 1861.

1. † Pr. Hugo, geb. 29. Aug. 1822, † 9. Juni 1897; verm. 29. April 1862 mit Hermine Przſſ. Reuß ält. Linie, geb. 25. Dez. 1840, † 4. Jan. 1890.

Kinder: 1) Pr. Heinrich, geb. Droyßig 8. Juni 1863, (Sekundogenitur-) FkHerr auf Droyßig und Queßnitz in der Prov. Sachsen, Herr der Hschaft Szelejewo in Preußen, Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im Leib-GHus.-Rgt, ERr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Langenzell 5. Okt. 1898 mit — Olga Przss. zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg, geb. 25. Okt. 1880. [Potsdam.]

2) Przss. Margarete, geb. Droyßig 18. Juli 1864; verm. Droyßig 4. Okt. 1888 mit Heinrich Pr. von Schönaich-Carolath.

3) Przss. Elisabeth, geb. Droyßig 8. Nov. 1867. [Droyßig.]

2. Przss. Mathilde, geb. Waldenburg 18. Nov. 1826; verm. Waldenburg 27. Sept. 1847 mit Adolf Pr. von Schwarzburg, † 1. Juli 1875.

3. Pr. Georg, geb. Waldenburg 1. Aug. 1828, (Tertiogenitur-)FkHerr auf Laas und Schneeberg ꝛc. in Krain, sowie Herr auf Hermsdorf und Grünberg in Sachsen, Kgl. sächs. Gen. der Kav. u. Gen.-Adjut. Sr. Maj. des Königs; verm. Rheda 7. Okt. 1862 mit — Luise Przss. von Bentheim-Tecklenburg, geb. 7. Febr. 1844. [Hermsdorf bei Dresden]

Kinder: 1) Pr. Hermann Georg Viktor Adolf, geb. Hermsdorf 9. Jan. 1865, Kgl. sächs. Rittm. à la suite d. A. und 2. Leg.-Sekr. bei der Kais. D. Botschaft in St. Petersburg.

2) Pr. Ulrich Georg, geb. Hermsdorf 25. Aug. 1869, Kgl. sächs. OLt. im GReiter-Rgt, kmdt als Assistent zur Mil.-Reitanstalt Dresden.

3) Przss. Anna Luise, geb. Hermsdorf 19. Febr. 1871; verm. Rudolstadt 9. Dez. 1891 mit Günther Fürsten zu Schwarzburg-Rudolstadt.

4. Pr. Karl Ernst, geb. Waldenburg 8. Juni 1836, (Quartogenitur-)FkHerr auf Gauernitz in Sachsen, Schwarzenbach a./Saale mit Fahrenbühl, Förbau u. Bug in Bayern, RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Peterswaldau 25. Nov. 1863 mit — Helene Gfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 11. April 1840. [Gauernitz bei Meißen.]

Kinder: 1) Przss. Thekla Donata Charlotte, geb. Gauernitz 7. Aug. 1867; verm. Gauernitz 17. April 1896 mit Gustav Erbgfn zu Ysenburg u. Büdingen in Meerholz.

2) Pr. Viktor Friedrich Ernst, geb. Gauernitz 20. Okt. 1872 (kath. seit 5. Juni 1895), Geh.-Km. di spada e cappa Sr. H. des Papstes, ERr des souv. Malt.-O.; verm. Venedig 26. April 1897 mit — Alix Przss. von Bourbon Kgl. Hoh., geb. 29. Juni 1876 (kath.). [München.]

3) Przss. Mathilde Renata Helene, geb. Gauernitz 10. Sept. 1878. [Gauernitz.]

2. Ast: Schönburg-Hartenstein.

Katholisch. — Wien, Rainergasse 11. — Stammvater: Pr. Heinrich Eduard, geb. 11. Okt. 1787, † 16. Nov. 1872, der von seinem unvermählt gebliebenen Bruder, dem Pr. Alfred, geb. 24. April 1786, † 13. Jan. 1840, die Gfschaft Hartenstein erbte; Bestätigung des Prädikats „Durchlaucht" d. d. Wien 9. Okt. 1843; böhm. Inkolat d. d. Wien 26. Sept. 1845; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats . . . . — S. Jahrg. 1848, S. 212, und 1849, S. 202. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin von Schönburg-Hartenstein ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Eduard Aloys Maria Alexander Konrad Fürst von Schönburg-Hartenstein Durchl., geb. Karlsruhe 21. Nov. 1858, Sohn des Fürsten Alexander, geb. 5. März 1826, † 1. Okt. 1896, und seiner Gem. Karoline Przss. von und zu Liechtenstein, geb. 27. Febr. 1836, verm. 3. Juni 1855, † 28. März 1885; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km., GRat und Oberstlt. d. Ref., Bundespräs. der österr. Gesellsch. vom Roten Kreuz; verm. Wien 23. April 1887 mit — Johanna Gfin Colloredo-Mannsfeld, geb. 27. Juli 1867, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Pr. Alexander Hieronymus Aloys Karl Innocenz Maria, geb. Wolfsthal 28. Juli 1888.

2) Pr. Hieronymus Joseph Aloys Maria, geb. Preßburg 1. Nov. 1889.
3) Przss. Aglaë Karoline Margarete Maria Johanna Marcella, geb. Preßburg 16. Jan. 1891.
4) Przss. Karoline Franziska Maria Theresia Johanna Bartholomäa, geb. Dobkisch 24. Aug. 1892.
5) Przss. Maria-Theresia Ernestine Monika, geb. Berlin 4. Febr. 1896.
6) Przss. Margarete Ernestine Elisabeth Aglaë Johanna, geb. Wien 14. Dez. 1897.

Geschwister.

1. Przss. Ludovika Marie Therese Josephine Franziska, geb. Ettlingen 3. Juli 1856; verm. Wien 27. Nov. 1879 mit Bertram Gfn von Quadt-Wykradt-Isny Erl.
2. Przss. Franziska Marie Karoline Josephine Therese, geb. Karlsruhe in Baden 28. Aug. 1857, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 26. April 1876 mit Eugen Gfn Czernin von und zu Chudenitz. [Wien, Landesgerichtsstr. 9.]
3. Przss. Maria Theresia Ludovika, geb. München 17. Dez. 1861, StkrD.; verm. Wien 6. Juni 1885 mit Eduard Pr. von Auersperg.
4. Pr. Otto Eduard Maria Alexander, geb. München 24. März 1863, Benediktinermönch im Kloster Emaus in Prag.
5. Pr. Johann Maria Aloys Otto Heinrich Alexander, geb. Enzesfeld 12. Sept. 1864, K. u. K. Km. und Leg.-Rat bei der Gesandtschaft in Bukarest, K. K. OLt. in der Evidenz der Ldw.; verm. Wien 27. April 1897 mit — Sophie Przss. zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein, geb. 4. Okt. 1878. [Rothen Lhotta, Böhmen.]
   Tochter: Przss. Karoline Ernestine Franziska Marie, geb. Wien 23. Dez. 1898.

B. Untere (gräfliche) Linie.

Stammvater: Wolf Herr von Schönburg zu Glauchau und Waldenburg, † 1581; „Erlaucht" 13. Febr. 1829. Infolge Rezesses mit dem Kgr Sachsen d. d. 29. Okt. 1878 steht auch den Nachgeborenen dieser Linie das Prädikat „Erlaucht" zu; die folgenden Äste stammen von zwei Enkeln des Stammvaters.

1. Ast: Schönburg-Glauchau.

Lutherisch. — Glauchau im Kgr. Sachsen. — Stammvater: Wolf Ernst (1623); — S. Jahrg. 1849, S. 264. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Herr u. Gräfin u. Herrin von Schönburg-Glauchau.

Richard Klemens Graf und Herr von Schönburg, Graf und Herr zu Glauchau und Waldenburg, wie auch der niederen Gfschaft Hartenstein, der Hschaften Lichtenstein u. Stein ꝛc., Erl., geb. Berlin 19. Nov. 1829, Sohn des Gfn Heinrich, geb. 14. Sept. 1794, † 12. März 1881, und seiner Gem. Klementine geb. Przss. von Schönburg-Waldenburg, geb. 9. März 1789, verm. 17. Mai 1820, † 1. Okt. 1863; folgte seinem Vater; Herr der Rezeßherrschaft Hinter-Glauchau, der Hschaft Rochsburg in Sachsen und der Rittergüter Gusow u. Platkow in Preußen, Mtgl. des preuß. Herrenh. auf Lebenszeit, Kgl. preuß. Gen.-Maj. à la suite d. A., RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. I) Lichtenstein 29. Nov. 1856 mit Ottilie Przss. von Schönburg-Waldenburg, geb. 3. Mai 1830, † 3. Nov. 1880; II) Karlsruhe 26. Okt. 1886 mit — Ida Frida Freiin von Fabrice, geb. Pegau 29. Aug. 1864, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

Geschwister.

1. Gfin Henriette Marie Elisabeth, geb. Glauchau 1. Nov. 1821, Herrin auf Netzschkau in Sachsen, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Netzschkau.]
2. † Gf Friedrich, geb. 22. Mai 1823,; † 12. Okt. 1897; verm. Prag 3. Nov. 1852 mit — Gabriele Przss. zu Windisch-Graetz Durchl., geb. 23. Juli 1824 (kath.), StkrD. [Graz.]

2. Ast: Schönburg-Forderglauchau.

Katholisch. — Glauchau und Wechselburg im Kgr. Sachsen. — Stammvater: Wolf Heinrich, † 5. Dez. 1657. — S. Jahrg. 1849, S. 265. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Herr u. Gräfin u. Herrin von Schönburg-Forderglauchau.

Joachim Maria Joseph Franz de Paula Anton Alfons Graf und Herr von Schönburg, Graf und Herr zu Glauchau und Waldenburg, wie auch der niederen Gfschaft Hartenstein, der Hschaften Lichtenstein und Stein ꝛc., Erl., geb. Wechselburg 20. Juli 1873, Sohn des Gfn Karl, geb. 13. Mai 1832, † 27. Nov. 1898, und seiner 1. Gem. Adelheid geb. Gfin von Rechteren-Limpurg, geb. 1. Febr. 1845, verm. 10. Nov. 1864, † 25. Juli 1873; folgte seinem Vater im Besitze der Rezeßherrschaft Forderglauchau und der Hschaften Penig und Wechselburg; Kgl. sächs. Lt. à la suite d. A., EHr des souv. Malt.-O.; verm. Prag 1. Okt. 1898 mit — Oktavia Gfin Chotek von Chotkowa u. Wognin, geb. 5. Mai 1873.

Sohn: Erbgf Friedrich Karl Heinrich Ludwig Boguslaw Anton Jakob Joseph Joachim Maria, geb. Schl. Wechselburg 26. Juli 1899.

Stiefmutter.

vw. Gfin Sophie von Schönburg Erl., geb. Gfin von Ursel a. d. H. der Herzöge von Ursel, geb. 29. Juni 1851; verm. Brüssel 19. März 1879. [Wechselburg.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Gfn Alban, geb. 18. Nov. 1804, † 23. März 1864, Ehe mit Amalie Gfin von Jenison-Walworth, geb. 11. Jan. 1806, verm. 15. Jan. 1824, † 3. April 1880.

Gfin Luise Wilhelmine Ida, geb. Wechselburg 14. Juni 1829 (luth.); verm. Wechselburg 7. Juni 1853 mit Friedrich Ludwig Bernhard Frhrn von Fabrice, † 29. Juni 1866. [Rochsburg bei Penig.]

Schwarzenberg

(a. d. H. der Herren von Seinsheim).

Katholisch. — Fränkischer Uradel, der mit Sifridus de Sowensheim (später Saunsheim, jetzt Seinsheim im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken) 1172 zuerst urkundlich erscheint; Erwerb der Hschaft Schwarzenberg (im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken) 1405—1421; RFrhr am St. Laurenztag 1429; RGf mit Wappenbesserung (Türkenkopf) d. d. Prag 5. Juni 1599; steyer. Landmann 6. April 1647; ungar. Indigenat 1659; RFürst (primog.) d. d. Wien 14. Juli 1670; Großes Palatinat 1671; Gf zu Sulz (im württ. Schwarzwaldkreise) und Ldgf im Kleggau (Klettgau bei Schaffhausen) infolge der Heirat des Gfn Ferdinand Wilhelm mit Maria Anna, Erbtochter des letzten Ldgfn von Sulz und im Kleggau, † 1687, 8. Febr. 1688; Fürstung der Ldgfschaft Kleggau d. d. Wien 20. Juli 1689; Sitz und Stimme auf der schwäb. Fürstenbank 30. Nov. 1696; Stiftung der beiden Majorate 22. Okt. 1703; Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Descendenz d. d. Wien 8. Dez. 1746; „Durchlaucht" 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 226, u. 1848, S. 213.

I. Erstes Majorat.

Schl. Libějitz in Böhmen und Wien III, Rennweg Nr. 2. — Erster Majoratsherr: Fürst Adam Franz, geb. 25. Sept. 1680, † 11. Juni 1732; Ererbung des Hzgts Krumau (in Böhmen) von der Witwe des letzten Fürsten von Eggenberg 1719 und Hzg zu Krumau d. d. Wien 28. Sept. 1723; Fürst Joseph Johann, geb. 27. Jan. 1769, † 19. Dez. 1833, tritt das zweite Majorat an seinen jüngeren Bruder ab (s. unten) 18. Dez. 1802; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats d. d. Wien 18. April 1861. — S. Jahrg. 1849, S. 203. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Schwarzenberg ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Adolf Joseph Johann Eduard Fürst und Herr zu Schwarzenberg, gefürsteter Landgraf im Kleggau, Graf zu Sulz, Herzog zu Krumau, Durchl., geb. Wien 18. März 1832, Sohn des Fürsten Johann Adolf, geb. 22. Mai 1799, † 15. Sept.

1888, und seiner Gem. Eleonore geb. Przss. von u. zu Liechtenstein, geb. 25. Dez. 1812, verm. 23. Mai 1830, † 27. Juli 1873; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. GRat und Major a. D., Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Wien 4. Juni 1857 mit — Ida Przss. von u. zu Liechtenstein, geb. 17. Sept. 1839, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Eleonore Johanna Marie, geb. Seebenstein 24. Juni 1858, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 22. Mai 1883 mit Heinrich Gfn von Lamberg, K. u. K. FML. u. Mil.-Insp. der K. K. Pferdezuchtanstalten. [Wien.]

2) Erbpr. Johann Nepomuk Adolf Maria Hubert Marimin, geb. Wien 29. Mai 1860, K. u. K. OLt. der Res. des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14; verm. Wien 27. Aug. 1889 mit — Therese Gfin von u. zu Trauttmansdorff-Weinsberg, geb. 9. Febr. 1870, StkrD. und K. u. K. PD. [Protiwin in Böhmen und Wien IV, Heugasse 20.]

Kinder: (1) Pr. Adolf Johann Maria Franz Joseph Hubertus Agapet, geb. Frauenberg 18. Aug. 1890.

(2) Pr. Karl Felix Benedikt Maria Hubert Medardus, geb. Frauenberg 8. Juni 1892.

(3) Przss. Ida Huberta Maria Benedikta Theresia Vincenzia Melita, geb. Wien 10. März 1894.

(4) Przss. Josephine Gabriele Maria Benedikta Huberta Candida, geb. Protiwin 3. Okt. 1895.

(5) Przss. Anna Maria Benedikta Huberta Vinzentia, } geb. Frauenberg 23. Sept.
(6) Pr. Edmund Karl Maria Benedictus Hubertus, † 1897.

3) Przss. Franziska de Paula, geb. Frauenberg 21. Sept. 1861, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 14. April 1880 mit Nikolaus Gfn von Esterhazy, Frhrn zu Galántha, Gfn von Forchtenstein. [Csákvar bei Stuhlweißenburg.]

4) Pr. Aloys Johannes Maria Apollinaris Hubertus, geb. Libějitz 23. Juli 1863, K. u. K. OLt. der Res. des Ul.-Rgts Nr. 1. [Aszár bei Kis-Bér.]

5) Przss. Marie Aloysia, geb. Wien 31. März 1865, Nonne mit dem Klosternamen Maria Benedikta im Kloster der beuronischen Benediktinerinnen in Smichow bei Prag.

6) Pr. Felix Medardus Hubert, geb. Libějitz 8. Juni 1867, K. u. K. Hptm. im Gen.-Stabe; verm. Kleinbeubach 15. Juni 1897 mit — Anna Przss. zu Löwenstein-Wertheim, geb. 28. Sept. 1873. [Preßburg.]

7) Pr. Georg Maria Hubert Pantaleon, geb. Libějitz 27. Juli 1870, K. u. K. OLt. im Ul.-Rgt Nr. 12. [Stuhlweißenburg.]

8) Pr. Karl Laurenz Maria Hubert, geb. Libějitz 10. Aug. 1871, Dr. jur., K. u. K. Lt. der Res. des Ul.-Rgts Nr. 12 und Botsch.-Att. [St. Petersburg.]

9) Przss. Therese Maria Huberta Agnes Franziska Hermengild, geb. Wittingau 13. April 1873. [Wien.]

Schwester.

Pr. Marie Leopoldine, geb. Wien 2. Nov. 1833, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 23. Juni 1851 mit Ernst Gfn von Waldstein-Wartenberg. [Prag.]

II. Zweites Majorat.

Worlik in Böhmen. — Stammvater: Fürst Karl Philipp, geb. 15. April 1771, † 15. Okt. 1820, jüngerer Bruder des Fürsten Joseph Johann (s. I. Majorat); oesterr. Wappenvermehrung d. d. Paris 21. April 1814; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats d. d. Wien 18. April 1861. — S. Jahrg. 1849, S. 205. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin von Schwarzenberg ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Karl Fürst von Schwarzenberg, gefürsteter Landgraf im Kleggau, Graf von Sulz, Durchl., geb. Prag 5. Juli 1824, Sohn des Pr. Karl, geb. 21. Jan. 1802, † 25. Juni 1858, und seiner Gem. Josephine geb. Gfin Wratislaw-Mitrowitz, geb. 16. April 1802, verm. 26. Juli 1823, † 17. April 1881; folgte seinem Oheim,

dem Fürsten Friedrich, geb. 30. Sept. 1800, † 6. März 1870; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oestern. RRats, K. u. K. WGRat, Maj. a. D., Rr des oestern. O. v. GVlies ꝛc.; verm. Prag 5. März 1853 mit — Wilhelmine Przss. von Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein, geb. 30. Dez. 1833, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) † Przss. Anna Maria, s. Nekrolog.

2) Przss. Gabriele Josephine Maria Dionysia, geb. Prag 9. Okt. 1856, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Prag 23. Mai 1882 mit Franz Gfn Tellez da Sylva Tarouca. [Schl. Gech in Mähren.]

3) Erbpr. Karl Friedrich Edmund Emanuel, geb. Cimelic 1. Juli 1859, K K. Ministerialkonzipist u. Lt., ERr des Malt.-O.; verm. I) Wien 20. Mai 1885 mit Marie Gfin Kinsky von Wchinitz und Tettau, geb. 18. Okt. 1866, † 11. Mai 1889; II) Wien 24. Nov. 1891 mit — Ida Gfin Hoyos, Freiin zu Stüchsenstein, geb. 31. Aug. 1870, StkrD. und K. u. K. PD. [Schl. Wossow in Böhmen und Prag.]
Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Pr. Karl Friedrich Johann Alfons Ignaz Alexander Marie, geb. Prag 26. Febr. 1886.
b) 2r **Ehe:** (2) Pr. Ernst Johann Nepomuk Benedikt Maria, geb. Wossow 11. Okt. 1892.
(3) Przss. Marie Wilhelmine Eleonore, geb. Wossow 8. Juni 1896.
(4) Przss. Eleonore Maria Anna Josepha Ida, geb. Wossow 15. Aug. 1899.

4) Przss. Ida Maria Albertine, geb. Prag 8. April 1861,; verm. 2. Sept. 1886 mit Johann Gfn Lazansky von Bukowa. [Manetin in Böhmen.]

5) Pr. Friedrich Edmund Marzell, geb. Worlik 30. Okt. 1862, Dr. jur. utr. u. K. K. Lt.; verm. Prag 2. Juli 1890 mit — Christine Gfin von Schönborn, geb. 11. Juni 1872. [Prag.]

6) Przss. Marie Gabriele Anna Franziska, geb. Worlik 2. Okt. 1869, StkrD.; verm. Prag 23. Jan. 1895 mit Ferdinand Erbgfn von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg.

Solms.

Dynasten und Urgrafen des Lahngaues, die mit Marquard I. Gfn zu Solms (nach dem gleichnamigen Nebenfluß der Lahn) 1129 zuerst urkundlich erscheinen; Gf zu Solms in Braunfels (s. unten) 1226; die folgenden Stämme gingen aus von zwei Söhnen des Gfn Otto zu Solms-Braunfels. † 27. Okt. 1409. — S. Jahrg. 1834, S. 207; 1836, S. 231, und 1848, S. 216 und 280.

A. Bernhardischer Stamm: Solms-Braunfels.

Evangelisch u. katholisch. — Braunfels bei Wetzlar in Rheinpreußen. — Stammvater: Bernhard II. Gf zu Solms-Braunfels, Herr zu Greifenstein und Hungen, † 6. Aug. 1459; RFürstenstand mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 22. Mai 1742; kursächs. Anerkennung 5. Aug. 1743; Einführung der Erstgeburt 18. Okt. 1783; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Gbzgt. Hessen 17. Dez. 1820; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 216. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Solms-Braunfels ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Georg Friedrich Viktor Heinrich Joseph Wilhelm Maria Johannes Emanuel Fürst zu Solms-Braunfels, Graf zu Greifenstein, Lichtenstein und Hungen, auch Tecklenburg, Crichingen und Lingen, Herr zu Münzenberg, Rheda, Wildenfels, Sonnenwalde, Püttlingen, Dorstweiler und Beaucourt, Durchl., geb. Frankfurt a. M. 13. Dez. 1890, Sohn des Fürsten Georg, geb. 18. März 1836, † 3. April 1891.

Schwestern (kath.).

1. Przss. Maria Franziska de Paula Antoinette Karoline Friederike Amalie Katharine, geb. Baden-Baden 20. Okt. 1879. [Kolmar.]

2. Przss. Luise Anna Erneſtine Margarete Eliſabeth Maria Gabriele, geb. Baden-Baden 11. Sept. 1885.

Mutter.

vw. Fürſtin Emanuela Maria Chriſtine Valentine zu Solms-Braunfels Durchl., geb. a. d. H. der Principi di Tricaſe-Moliterno, geb. Neapel 19. Febr. 1854 (kath.); verm. Lugano 5. Aug. 1878 (wiederverm. Köln 16. Mai 1895 mit Alexander Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürſt, von Ratibor u. Corvey).

Vaters-Geſchwiſter

aus des Großvaters, des Pr. Wilhelm, geb. 30. Dez. 1801, † 12. Sept. 1868, Ehe mit Marie Gfin Kinsky, geb. 19. Juni 1809, verm. 8. Aug. 1831, † 5. Dez. 1892.

1. Przss. Eliſabeth Friederike Erneſtine Thereſe Marie Ferdinande Wilhelmine, geb. Düſſeldorf 12. Nov. 1837 (kath.). [Genua.]
2. Pr. Albrecht Friedrich Ernſt Bernhard Wilhelm, geb. Düſſeldorf 10. Febr. 1841, Kgl. preuß. Major à la suite d. A., betraut mit der Verw. des Fideikommiſſes für den minderjährigen Fürſten; verm. Wiesbaden 5. Sept. 1889 mit — Ebba Luiſa Charlotte von Lavonius, geb. Helſingfors 19. Febr. 1850. [Braunfels]
3. Pr. Hermann Ernſt Ludwig Bernhard Wilhelm, geb. Düſſeldorf 8. Okt. 1845, Major à la suite des Ghzgs von Heſſen, Rr des Joh.-O. ꝛc.; verm. I) Darmſtadt 30. April 1872 mit Marie Przſſ. zu Solms-Braunfels, geb. 26. Juni 1852, kath., † 23. Juli 1882; II) Gera 17. Nov. 1887 mit — Eliſabeth Przſſ. Reuß j. L., geb. 27. Okt. 1859.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Przſſ. Friederike Marie Thereſe Sophie Eleonore Eugenie Erneſtine, geb. Bonn 29. März 1873 (kath.); verm. Darmſtadt 19. Mai 1896 mit Franz Joſeph Pr., nachher. Fürſten zu Iſenburg.

b) **2r Ehe:** 2) Przſſ. Marie Agnes, geb. Potsdam 5. Dez. 1888.

3) Przſſ. Helene, geb. Berlin 15. Febr. 1890.

4) Pr. Ernſt Auguſt Adolf Wilhelm Friedrich Hermann Albrecht Bernhard Maria, geb. Darmſtadt 10. März 1892.

5) Pr. Friedrich Eugen Guſtav Heinrich, geb. Darmſtadt 23. Nov. 1893.

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Pr. Friedrich Wilhelm, geb. 22. Okt. 1770, † 13. April 1814, Ehe mit Friederike Przſſ. von Mecklenburg-Strelitz, vw. Przſſ. (Ludwig, † 28. Dez. 1796) von Preußen, geb. 2. März 1778, verm. 10. Jan. 1798, † 29. Juni 1841.

1. † Pr. Alexander, geb. 12. März 1807 (kath.), † 20. Febr. 1867; verm. 10. Okt. 1863 mit Luiſe Freiin von Landsberg-Velen a. d. H. Steinfurt, geb. 1. Nov. 1835, † 11. Jan. 1894.

Sohn (kath.): Pr. Friedrich Engelbert Alexander Aloyſius Hubertus Maria, geb. Drenſteinfurt 23. Sept. 1864, Kgl. preuß. OLt. im 2. Gll.-Rgt; verm. Fürſtenberg 23. Sept. 1896 mit — Maria Thereſe Gfin von Weſtphalen zu Fürſtenberg, geb. 11. Sept. 1868. [Berlin.]

2. † Pr. Karl, geb. 27. Juli 1812, † 13. Nov. 1875; verm. 3. Dez. 1845 mit Sophie Przſſ. zu Löwenſtein-Wertheim-Roſenberg, geb. 9. Aug. 1814, † 9. Jan. 1876, vw. Przſſ. (Franz, † 31. Dez. 1842) zu Salm-Salm.

Kinder (kath.): 1) Ludwig Otto Karl, geb. zu Frankfurt a. M. 29. April 1847, verzichtet auf die Rechte des hohen Adels und erhält d. d. Berlin 4. Sept. 1895 den Titel eines Frhrn von Hungen, ſ. Taſchenb. der Freiherrl. Häuſer.

2) Przſſ. Eulalie Marie Sophie Dorothea, geb. Kleinheubach 6. Febr. 1851; verm. Baden-Baden 12. März 1874 mit Edouard Pr. von Ligne.

3) Pr. Alexander Friedrich Karl Maria, geb. Podiebrad 4. Nov. 1855, K. u. K. Km. und OLt. der Reſ. des Huſ.-Rgts Gf Pálffy Nr. 8, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. ꝛc.; verm. Frankfurt a. M. 19. Jan. 1891 mit — Eſpérance Freiin von Erlanger, geb. 5. Okt. 1870, EO. des Kgl. bayr. Thereſien-O. [Ober-Waltersdorf, Niederoeſterreich.]

Kinder: (1) Pr. Karl Ludwig Eduard Alexander, geb. Frankfurt a. M. 20. Jan. 1892.
(2) Przss. Mathilde Maria Paula, geb. Ober-Waltersdorf 8. April 1894.
(3) Przss. Friederike Sophie Marie, geb. Ober-Waltersdorf 5. Aug. 1896.

B. Johannischer Stamm: Solms-Lich.

Stammvater: Johannes Gf zu Solms-Braunfels, † 1457, Herr der Ämter Lich, Hohensolms und Laubach (s. unten); Ererbung von Rödelheim und Assenheim 1461; Lehenerspektanz auf Pouch mit Rösa (im jetz. preuß. Reg.-Bez. Merseburg) 1530; Erwerbung von Sonnenwalde (in der Niederlausitz) 1537; die folgenden Häuser stammen von zwei Söhnen des Gfn Philipp, geb. 1468, † 3. Okt. 1544.

a. Solms-Hohensolms-Lich.

Evangelisch u. katholisch. — Lich, Prov. Oberhessen im Ghzgt. Hessen, und Hohensolms, Kreis Wetzlar in Rheinpreußen. — Stammvater: Reinhard I. Gf zu Solms-Lich und Hohensolms, geb. 12. Okt. 1491, † 23. Sept. 1562, der mit dem Sohne seines jüngeren Bruders teilte 9. Nov. 1548; Abzweigung der Linie Solms-Hohensolms um 1560, die nach dem Aussterben der älteren Linie Solms-Lich den Namen „Solms-Hohensolms-Lich" annahm 1718; RFürst mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 14. Juli 1792; kurpfälz.-bayr. Anerkennung 4. Okt. 1792; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer im Ghzgt. Hessen . . . . und des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 218. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Solms-Hohensolms-Lich ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Hermann Adolf Fürst zu Solms-Hohensolms-Lich Durchl., geb. Schl. Pirnitz in Mähren 15. April 1838, Sohn des Pr. Ferdinand, geb. 28. Juli 1806, † 15. Aug. 1876, und seiner Gem. Karoline geb. Gfin Collalto und San Salvatore, geb. 18. Jan. 1818, verm. 18. Jan. 1836, † 27. Nov. 1855; folgte seinem Oheim, dem Fürsten Ludwig, geb. 24. Jan. 1805, † 29. Febr. 1880; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer im Ghzgt. Hessen, Kgl. preuß. Gen.-Maj. à la suite d. A., RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Jannowitz 20. Juni 1865 mit — Agnes Gfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 21. Mai 1842.

Kinder: 1) Erbpr. Karl Ferdinand Wilhelm, geb. Lich 27. Juni 1866, Kgl. preuß. OLt. im Leib-GHus.-Rgt; verm. Wernigerode 16. Okt. 1894 mit — Emma Przss. zu Stolberg-Wernigerode, geb. 20. Juli 1875. [Potsdam.]
Kinder: (1) Pr. Philipp Hermann Otto, geb. Wernigerode 13. Sept. 1895.
(2) Przss. Anna Agnes, geb. Ilsenburg 11. Jan. 1899.
2) Pr. Reinhard Ludwig, geb. Lich 17. Sept. 1867, Kgl. preuß. OLt. im Rgt der Gardes du Corps; verm. Schl. Klitschdorf 14. Nov. 1898 mit — Marka Gfin zu Solms-Sonnenwalde, geb. 20. März 1879. [Potsdam.]
3) Przss. Anna Elisabeth, geb. Lich 20. Sept. 1868; verm. Lich 28. Sept. 1889 mit Johannes Gfn zu Lynar. [Potsdam.]
4) Przss. Eleonore Ernestine Marie, geb. Lich 17. Sept. 1871. [Lich.]
5) Przss. Maria Mathilde, geb. Lich 24. Aug. 1873; verm. Lich 28. April 1898 mit Richard Emil Gfn zu Dohna-Schlobitten. [Potsdam.]
6) Przss. Karoline, geb. Lich 27. Mai 1877. [Lich.]
7) Przss. Dorothea Anna Agnes, geb. Lich 20. Okt. 1883. [Lich.]

Geschwister.

1. Przss. Marie Luise Henriette Karoline, geb. Hohensolms 19. Febr. 1837 (kath.). [Lich.]
2. Przss. Anna Franziska Cäcilie Karoline Ida, geb. Pirnitz 2. Juni 1844 (kath.), StkrD.; verm. Lich 31. Jan. 1865 mit Octavian Gfn von Collalto.
3. Pr. Ludwig Anton Johann Eduard Alfons Friedrich Ferdinand, geb. Pirnitz 8. April 1851, Kgl. preuß. Rittm. a. D.; verm. Lübbenau 25. Juni 1885 mit — Luise Gfin zu Lynar, geb. 10. Okt. 1864. [Lich.]

Kinder: 1) Pr. Ferdinand Maximilian Hermann Ludwig, geb. Lübbenau 25. Mai 1886.
2) Pr. Ludwig Friedrich, geb. Potsdam 28. Okt. 1888.
3) Pr. Maximilian Friedrich, geb. Lich 26. Sept. 1890.
4) Przss. Helene Bertha Maria Luisa, geb. Lich 9. April 1892.

b. Solms-Laubach.

Stammvater: Otto Gf zu Solms-Lich, geb. 11. Mai 1496, † 14. Mai 1522, dessen Sohn Friedrich Magnus Sonnenwalde und Pouch von seinem Großvater um 1540 und die Ämter Rödelheim, Assenheim und Laubach (hess. Prov. Oberhessen) von seinem Oheim (s. oben) erhielt 9. Nov. 1548; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Johann Georg I. Gfn zu Solms-Laubach, Herrn zu Rödelheim und Assenheim, geb. 26. Nov. 1547, † 19. Aug. 1600.

I. Sonnenwalder Linie.

Evangelisch. — Stammvater: Heinrich Wilhelm Gf zu Solms-Laubach, Herr auf Sonnenwalde und Pouch, geb. 21. März 1583, † 21. März 1632; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Gfn Otto Wilhelm, geb. 25. Aug. 1701, † 8. Febr. 1737; letzte Besitzteilung zwischen deren Häuptern, durch welche die Standesherrschaft Sonnenwalde und das Rittergut Alt-Pouch dem zweiten Aste zufielen, 1820; das Prädikat Erlaucht steht dem Chef des Hauses nicht zu, weil der Besitz nicht ehemals reichsständischen Gebietes ist; die Zugehörigkeit der Mitglieder dieser Linie zum hohen Adel ist indes durch kgl. preuß. Ministerialreskript vom 6. Febr. 1886 anerkannt. — Die Mtgl. dieser Linie führen den Titel Graf u. Gräfin zu Solms-Sonnenwalde.

1. Ast: Solms-Rösa.

Rösa im Reg.-Bez. Merseburg und Raundorf im Hzgt. Anhalt. — Stammvater: Karl Georg Heinrich Gf zu Solms-Sonnenwalde, geb. 28. April 1728, † 21. Juli 1796; Erwerbung von Rösa 1820.

Wilhelm Karl Johann Moritz Graf zu Solms-Sonnenwalde, geb. Dessau 21. Mai 1828, Sohn des Gfn Friedrich, geb. 1. Dez. 1800, † 15. Febr. 1879, und seiner Gem. Luise geb. von Knebel, geb. 24. Dez. 1798, verm. 6. Mai 1827, † 19. Mai 1857; Hzgl. anhalt. OJägermeister, Exz.; verm. I) Radis 21. April 1856 mit Luise Gabriele Julie Freiin von Bodenhausen a. d. H. Radis, geb. 21. Juli 1832, † 27. Jan. 1867; II) Schieder 23. Juni 1868 mit deren Schwester — Helene, geb. 3. Jan. 1836, vw. (Georg, † 7. Mai 1867) von Berenhorst.

Bruder.

Gf Friedrich Ludwig Detlev Moritz, geb. Dessau 30. Dez. 1829, Kgl. preuß. Landrat a. D.; verm. Patthorst 21. Juni 1862 mit Therese a. d. H. der Frhrn von Eller-Eberstein a. d. H. Mohrungen, geb. 1. Sept. 1838, † 29. Dez. 1882. [Halle a. S.]

Kinder: 1) Gf Friedrich Emil Detlev, geb. Radajewice 22. Febr. 1864, Herr der Eller-Ebersteinschen Fideikommisse Patthorst u. Buschstedt in Westfalen, Kgl. preuß. OLt. im 1. GUl.-Rgt, als Adjut. zur 3. GKav.-Brig. kmdt. [Berlin.]
2) Gfin Mathilde Luise Therese, geb. Radajewice 22. Febr. 1864; verm. Rösa 9. März 1888 mit Karl Frhrn von Eller-Eberstein, Kgl. preuß. Gen.-Lt. z. Disp. [Hannover.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Gfn Karl, geb. 15. Okt. 1761, † 25. Dez. 1835, Ehe mit Johanne Charlotte von Prittwitz, geb. 18. Febr. 1766, verm. 4. Nov. 1788, † 29. April 1842.

1. † Gf Karl, geb. 5. Nov. 1789, † 10. Mai 1829; verm. 22. Okt. 1816 mit Marie Anna von Paczinsky-Tenczin (geb. . . . . , † . . . . 1884).
Töchter (kath.): 1) Gfin Johanna, geb. Schiroslawitz 16. Okt. 1817; verm. Schiroslawitz 16. Juni 1840 mit Ernst Frhrn von Saurma von und zu der Jeltsch, † 23. Nov. 1875, auf Sterzendorf. [Breslau.]
2) Gfin Bertha Ulrike Amalie, geb. Schiroslawitz 11. Sept. 1821. [Breslau.]

2. † Gf Otto, geb. 22. Okt. 1810, † 24. Dez. 1890; verm. 30. März 1843 mit Angelika von Schmettau, geb. 2. Febr. 1813, † 2. Jan. 1881.

Söhne: 1) Gf Max Otto Gustav, geb. Schmarke-Ellgut 9. Okt. 1846, Kgl. preuß. Maj. a. D., EMr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Worms 24. April 1884 mit — Marie Anna Josephine Elisabeth Dörr, geb. Worms 29. Dez. 1858. [Karlsruhe.]

2) Gf Detlev Reinhard Otto Max, geb. Wohlau 5. Okt. 1857, Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im Ul.-Rgt Pr. August von Württemberg (pos.) Nr. 10; verm. Palzig 3. Aug. 1892 mit — Marie Bernhardine Waleska Eugenie Elfriede Margarete von Zastrow, geb. Hammer 14. Sept. 1874. [Züllichau.]

2. Ast: Solms-Sonnenwalde.

Sonnenwalde, Reg.-Bez. Frankfurt a. d. O. — Stammvater: Viktor Friedrich Gf zu Solms-Sonnenwalde, geb. 16. Sept. 1730, † 24. Dez. 1783; Ererbung von 1/8 der Hschaft Alt-Pouch 1769, der übrigen Teile bis 1818; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854.

Peter Klemens Theodor Graf zu Solms-Sonnenwalde, geb. Wurschen 27. April 1840, Sohn des Gfn Theodor, geb. 6. Febr. 1814, † 28. Dez. 1890, und seiner Gem. Klara Marie geb. von Rer a. d. H. Thielau, geb. 7. Dez. 1815, verm. 2. April 1837, † 15. Nov. 1886; folgte seinem Vater als Standesherr der Hschaft Sonnenwalde u. erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Herr auf Wurschen, Nechern und Belgern im Kgr. Sachsen, Mitbesitzer der Allodialrittergüter Neu-Pouch, Kgl. preuß. Maj. a. D., RMr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Sonnenwalde 24. Mai 1868 mit Katharina Gfin zu Solms-Sonnenwalde, geb. 23. Mai 1843, † 2. Dez. 1895.

Töchter: 1) Gfin Elisabeth Alwine Klara Klementine, geb. Sonnenwalde 24. März 1869. [Sonnenwalde.]

2) Gfin Margarete Theodore Konstanze Amalie, geb. Brandenburg a. H. 30. Juni 1870; verm. Sonnenwalde 22. Sept. 1894 mit Jobst Hermann Gfn und Edlem Herrn zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld.

3) Gfin Adriane Katharine Felicitas, geb. Potsdam 7. März 1873. [Sonnenwalde.]

4) Gfin Martina Helene Fanny Marie, geb. Charlottenburg 27. Febr. 1883. [Sonnenwalde.]

Geschwister.

1. Gfin Marka Klementine Theodore Christiane, geb. Wurschen 24. Mai 1838; verm. Berlin 9. Juni 1857 mit Georg Gfn von Arnim, † 20. Okt. 1881. [Blumberg, Prov. Brandenburg, und Berlin.]

2. † Gf Otto, geb. 14. Juni 1845, † 27. Okt. 1886; verm. 25. April 1878 mit Helene Gfin zu Solms-Baruth, geb. 29. Sept. 1854, † 17. April 1886.

Kinder: 1) Gfin Marka Klara Rosa, geb. Potsdam 20. März 1879; verm. Schl. Klitschdorf 14. Nov. 1898 mit Reinhard Ludwig Pr. zu Solms-Hohensolms-Lich Durchl.

2) Gfin Erika Helene Marie Agnes, geb. Potsdam 4. März 1880. [Klitschdorf.]

3) Gfin Klementine Gabriele Justine, geb. Potsdam 13. April 1881. [Klitschdorf.]

4) Gfin Freda Marie Adelheid, geb. Potsdam 18. Juli 1882. [Klitschdorf.]

5) Gf Wilhelm Theodor Friedrich, geb. Potsdam 11. April 1886.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Gfn Theodor, geb. 29. Okt. 1787, † 26. Nov. 1859, Ehe mit Klementine Gfin von Breßler, geb. 4. Aug. 1790, verm. 31. Juli 1809, † 25. Okt. 1872.

1. † Gf Alfred, geb. 5. Mai 1810, † 31. Jan. 1870; verm. Wolfshagen 4. Okt. 1840 mit — Amalie Gfin von Schwerin, geb. 6. Aug. 1820. [Berlin u. Sonnenwalde.]

2. Gf Klemens Eberhard Theodor, geb. Kotitz 2. Juli 1825; Herr auf Alt-Pouch, Kr. Bitterfeld, Kgl. preuß. Oberstlt. a. D., Kais. D. WGRat und Botsch. a. D. [Berlin.]

II. Baruther Linie.

Stammvater: Johann Georg II. Gf zu Solms-Laubach, Herr zu Wildenfels und Baruth, geb. 19. Nov. 1591, † 4. Dez. 1632; Erwerbung eines Teils der Ämter Rödelheim u. Assenheim 5. Sept. 1635; Besitzteilung unter des vorgenannten Gfn Johann Georg Söhnen, von denen die folgenden Äste stammen, 30. Okt. 1665.

1. Ast: Solms-Rödelheim und Assenheim.

Lutherisch. — Assenheim, Prov. Oberhessen im Ghzgt. Hessen, und Rödelheim, Prov. Hessen-Nassau. — Stammvater: Johann August Gf zu Solms-Rödelheim, geb. 7. Juni 1623, † 23. Nov. 1680; Erwerbung des Restes der Ämter Rödelheim u. Assenheim 6. Aug. 1676; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Ghzgt. Hessen 17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 280. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin zu Solms-Rödelheim und Assenheim.

Karl Franz Graf zu Solms-Rödelheim u. Assenheim Erl., geb. Assenheim 15. Dez. 1864, Sohn des Gfn Maximilian, geb. 14. April 1826, † 15. Febr. 1892, und seiner Gem. Thekla geb. Gfin zu Solms-Laubach, geb. 4. Juni 1835, verm. 1. Juni 1861, † 17. Jan. 1892; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer im Ghzgt. Hessen, Kgl. preuß. OLt. à la suite d. A., EHr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Ettal 26. Okt. 1892 mit — Anastasia Gfin zu Pappenheim, geb. 9. März 1863.

Kinder: 1) Erbgf Maximilian Ludwig, geb. Assenheim 24. Sept. 1893.
2) Gf Joachim Ernst, geb. Assenheim 13. Juni 1896.
3) Gfin Editha Thekla, geb. Assenheim 23. Mai 1897.

Geschwister.

1. Gfin Sophie, geb. Assenheim 20. Sept. 1866. [Straßburg i. E.]
2. Gf Ernst, geb. Assenheim 8. Juli 1868, Kgl. preuß. Lt. à la suite des 3. Gll.-Rgts. [Potsdam.]
3. Gfin Anna, geb. Assenheim 29. Okt. 1869. [Straßburg i. E.]
4. Gfin Bertha Luitgard, geb. Assenheim 16. April 1871. [Wehlheiden bei Cassel.]
5. Gfin Marie, geb. Assenheim 15. Juni 1873. [. . . .]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Gfn Karl, geb. 15. Mai 1790, † 18. März 1844, Ehe mit Amalie Gfin Erbach-Schönberg, geb. 9. Aug. 1795, verm. 1. Jan. 1824, † 22. Juni 1875.

1. † Gf Friedrich, geb. 7. Dez. 1827, † 6. April 1883; verm. Varlar bei Koesfeld 25. Sept. 1862 mit — Mathilde Przss. zu Salm-Horstmar Durchl., geb. 21. Aug. 1827. [Dorheim in Oberhessen.]
2. Gf Otto, geb. Assenheim 5. Juni 1829, Erb-Truchseß in Neu-Vorpommern, Kgl. preuß. Maj. a. D., RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Schlemmin 7. Dez. 1865 mit — Emma Karoline Henriette von Thun a. d. H. Schlemmin, geb. Berlin 10. Juni 1834, vw. Gfin (Johannes, † 20. Juli 1862) zu Stolberg-Wernigerode. [Altenhagen in Pommern.]
   Kinder: 1) Gfin Bertha Thekla, geb. Rödelheim 17. Juni 1869; verm. Schlemmin 14. Dez. 1892 mit Leonhard Gfn zu Stolberg-Wernigerode.
   2) Gf Kuno, geb. Altenhagen 7. Aug. 1872, Kgl. preuß. Lt. im Leib-GHus.-Rgt. [Potsdam.]
3. Gfin Emma, geb. Assenheim 19. Aug. 1831; verm. Assenheim 23. Sept. 1856 mit Karl Gfn zu Castell-Castell Erl., † 2. Jan. 1886.
4. Gfin Agnes, geb. Assenheim 18. Juli 1833. [Assenheim.]

2. Ast Laubach.

Stammvater: Johann Friedrich Gf zu Solms-Laubach, Herr zu Wildenfels, geb. 19. Febr. 1625, † 10. Dez. 1696; Erwerbung von 1/8 der Hschaft Laubach mit dem Aussterben eines älteren

Aftes 6. Aug. 1676; Erwerbung der übrigen Anteile dieser Hschaft bis 1696; Besitzteilung zwischen zwei Söhnen des Stammvaters, von denen die folgenden Zweige stammen, 15. Okt. 1709.

1. Zweig: Solms-Laubach.

Lutherisch. — Laubach, Prov. Oberhessen im Ghzgt. Hessen. — Stammvater: Friedrich Ernst Gf zu Solms-Laubach, Herr zu Laubach, geb. 26. März 1671, † 26. Jan. 1723; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Ghzgt. Hessen 17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 281. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u Gräfin zu Solms-Laubach.

Friedrich Wilhelm August Christian Graf zu Solms-Laubach Erl., geb. Laubach 23. Juni 1833, Sohn des Gfn Otto, geb. 1. Okt. 1799, † 22. Nov. 1872, und seiner Gem. Luitgarde geb. Przss. zu Wied, geb. 4. März 1813, verm. 11. Sept. 1832, † 9. Juni 1870; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Ghzgt. Hessen, Kgl. preuß. Gen.-Maj. à la suite d. A., Präs. des Vereins D. Standesherren, Kommendator des Joh.-O. ꝛc.; verm. Jannowitz 23. Juni 1859 mit — Marianne Gfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 6. Sept. 1836.

Kinder: 1) Erbgf Otto, geb. Laubach 26. Mai 1860, Kgl. preuß. OLt. à la suite d. A., ERr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Büdingen 14. April 1898 mit — Emma Przss. zu Isenburg und Büdingen in Büdingen Durchl., geb. 28. Aug. 1870. [Arnsburg.]
Sohn: Gf Georg Friedrich, geb. Laubach 7. März 1899.
2) Gf Wilhelm, geb. Jannowitz 15. Aug. 1861, Kgl. preuß. Regierungsreferendar u. Rittm. à la suite d. A. [Cassel.]
3) Gfin Elisabeth, geb. Laubach 29. Okt. 1862; verm. Laubach 30. Aug. 1886 mit Heinrich XXV. Pr. Reuß j. L. Durchl.
4) Gfin Magdalene Benigna, geb. Jannowitz 11. Dez. 1863; verm. Laubach 18. Sept. 1884 mit Heinrich XXVIII. Pr. Reuß j. L. Durchl.
5) Gfin Marie, geb. Arnsburg in Oberhessen 25. April 1865. [Laubach.]
6) Gf Friedrich Ernst, geb. Arnsburg 16. April 1867. [Gießen.]
7) Gf Karl Heinrich, geb. Arnsburg 22. März 1870, Kgl. preuß. Reg.-Referendar u. Lt. der Ref. des Leib-GHus.-Rgts. [Berlin.]
8) Gf Georg Reinhard, geb. Arnsburg 28. Febr. 1872, Kgl. preuß. Lt. im GJäger-Bat. [Potsdam.]
9) Gfin Luitgarde Ernestine, geb. Arnsburg 17. Dez. 1873. [Laubach.]
10) Gf Johann Albrecht, geb. Laubach 11. Juni 1880. [Laubach.]

Brüder.

1. Gf Ernst, geb. Laubach 24. April 1837, Kais. D. GReg.-Rat u. Kreis-Direktor zu Straßburg i. E., ERr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Ahrensburg in Holstein 31. Jan. 1874 mit — Auguste Gfin von Schimmelmann, geb. 13. Juni 1847.
Kinder: 1) Gfin Adelaide Ottilie Fanny Rudolfine, } geb. Laubach 26. Juni 1875.
2) Gfin Frida Luitgarde Marianne Marie Ernestine, } [Straßburg i. E.]
3) Gfin Luitgard Thekla Sophie Adeline Auguste Wilhelmine, geb. Schlettstadt 17. Sept. 1880. [Straßburg i. E.]
4) Gfin Manon Elisabeth, geb. Straßburg i. E. 3. Dez. 1882.
5) Gfin Erika Marie Christine, geb. Straßburg i. E. 1. Aug. 1886.
6) Gf Ernst Otto, geb. Straßburg i. E. 8. Nov. 1890.
2. Gf Hermann Maximilian Karl Ludwig Friedrich, geb. Laubach 23. Dez. 1842, ordentl. Professor u. Direktor des botanischen Gartens in Straßburg i. E., ERr des Joh.-O. ꝛc.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Gfn Friedrich Ludwig Christian, geb. 29. Aug. 1769, † 24. Febr. 1822, Ehe mit Sophie Henriette Gfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 23. Dez. 1776, verm. 27. Nov. 1797, † 26. Jan. 1847.

† Gf Reinhard, geb. 11. Aug. 1801, † 29. Okt. 1870; verm. Büdingen 20. Okt. 1836 mit — Ida Przss. zu Isenburg und Büdingen in Büdingen Durchl., geb. 10. März 1817 (kath. seit 1860), ED. des Malt.-O. [Büdingen.]

2. Wildenfelser Zweig.

Lutherisch. — Stammvater: Heinrich Wilhelm Gf zu Solms-Wildenfels, geb. 16. Mai 1675, † 15. Sept. 1741, der Sachsenfeld (in Posen?) kaufte 1722; von seinen Söhnen stammen die folgenden Unterzweige.

α) Solms-Wildenfels.

Wildenfels im Kgr. Sachsen. — Stammvater: Gf Heinrich Karl, geb. 28. Febr. 1706, † 7. Okt. 1746, der Wildenfels von seinem Vater kaufte 1739; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Kgr. Sachsen 4. Sept. 1831. — S. Jahrg. 1848, S. 282. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin zu Solms-Wildenfels.

Friedrich Magnus Graf zu Solms-Wildenfels Erl., geb. Ghulmitzsch 26. Juli 1847, Sohn des Gfn Friedrich Magnus, geb. 26. Jan. 1811, † 24. März 1883, und seiner Gem. Ida geb. Gfin zu Castell-Castell, geb. 31. März 1817, verm. 5. Okt. 1843, † 2. Sept. 1882; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer im Kgr. Sachsen, RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. im Haag 5. Nov. 1874 mit — Anne Gfin von Bentinck, geb. 4. Jan. 1855.

Kinder: 1) Gfin Sophie, geb. Wildenfels 9. Febr. 1877. [Wildenfels.]
2) Gfin Magna Maria Auguste Ottilie, geb. Wildenfels 31. Aug. 1883. [Wildenfels.]
3) Erbgf Friedrich Magnus, geb. Wildenfels 1. Nov. 1886.
4) Gfin Anna, geb. Wildenfels 14. Juni 1890.
5) Gfin Gisela Klementine Christophera Karola, geb. Wildenfels 30. Dez. 1891.

Geschwister.

1. Gfin Marie Emilie Auguste Elisabeth, geb. Wildenfels 31. Aug. 1845; verm. Wildenfels 11. Okt. 1870 mit Heinrich Gfn Beckers zu Westerstetten, † 6. Sept. 1887. [Graz.]
2. Gf Heinrich Karl, geb. Wildenfels 29. Juli 1849, K. u. K. Oberst und Kmdt des Drag.-Rgts Nikolaus Nikolajewitsch Gfst von Rußland Nr. 12. [Krakau.]
3. Gf Otto Emil August Karl, geb. Wildenfels 17. Aug. 1854, Kgl. sächs. Hptm. a. D. [Wildenfels.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Gfn Friedrich Magnus I., geb. 31. Aug. 1743, † 12. Febr. 1801, Ehe mit Karoline Przss. zu Leiningen-Dagsburg-Hartenburg, geb. 4. April 1757, verm. 21. Sept. 1773, † 18. März 1832.

† Gf Emich, geb. 4. Dez. 1794, † 7. Juli 1834; verm. 14. Dez. 1819 mit Pauline Adele Sophie Freiin Sirtema von Grovestins, geb. 5. März 1802, † 18. Jan. 1848.

Sohn: Gf Karl August Adalbert, geb. Potsdam 7. Sept. 1823, Kgl. preuß. Gen.-Lt. z. D., RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. I) Baruth 12. Juli 1862 mit Elisabeth Gfin zu Solms-Baruth, geb. 27. März 1836, † 27. Sept. 1868; II) Ahrensburg 29. Sept. 1875 mit — Fanny Gfin von Schimmelmann, geb. 20. Jan. 1846. [Potsdam.]

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Gfin Elisabeth Pauline Ida Friederike, geb. Berlin 23. Okt. 1863. [Potsdam.]
(2) Gfin Marie Luise Auguste, geb. Berlin 10. Jan. 1865. [Potsdam.]
(3) Gf Emich Otto Friedrich Hermann, geb. Berlin 23. Mai 1866, Kgl. preuß. OLt. im 3. GUl.-Rgt, als Adjut. zur GKav.-Brig. kmdt. [Berlin.]
b) 2r Ehe: (4) Gf Friedrich Ernst, geb. Freiburg i. B. 4. Aug. 1877, Kgl. preuß. Lt. im 1. Leib-Hus.-Rgt Nr. 1. [Danzig.]
(5) Gf Karl August, geb. Freiburg i. B. 9. Aug. 1879. [Potsdam.]
(6) Gfin Anna Adelaïde Sophie Christine, geb. Freiburg i. B. 22. Nov. 1880. [Potsdam.]
(7) Gf Emich Hermann Werner, geb. Münzenberg 5. Febr. 1883.

β) Vormals Sachsenfelder Zweig.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Dresden. — Stammvater: Gf Friedrich Ludwig, geb. 2. Sept. 1708, † 27. Aug. 1789, der um 1750 von einer jüngeren Schwester das (1807 wieder veräußerte) Gut Sachsenfeld kaufte;

dem Haupte dieses Zweiges stand das Prädikat Erlaucht nicht zu, weil dieser Zweig nur eine Abzweigung von Wildenfels — ohne eigenen reichsständischen Besitz — bildete. — Die Damen dieses Zweiges führen den Titel Gräfin zu Solms und Tecklenburg.

† Arthur Graf zu Solms und Tecklenburg, geb. 20. Juni 1808, † 15. Jan. 1896; verm. 28. Okt. 1833 mit Laura Mathilde Thierfeld, geb. 19. Mai 1815, † 10. Sept. 1869.

Töchter: 1) Gfin Ida Konstanze, geb. Dresden 15. März 1835; verm. Dresden 3. Jan. 1863 mit Eduard Bary, † 28. Juni 1875, Prof. an der Akademie der Künste zu Dresden. [Dresden.]

2) Gfin Charlotte Marie Olga, geb. Dresden 25. April 1842; verm. Dresden 31. Mai 1865 mit Karl Friedrich Adolf von Köller, Kgl. preuß. Hptm. a. D. [Niederlößnitz bei Dresden.]

Bruder.

† Gf Karl Allwill, geb. 31. Juli 1809, † 3. März 1876, Herr auf Rückerswalde, Krhptmschaft Zwickau; verm. Dresden 1. Febr. 1853 mit — Lucie von Blücher, geb. Breslau 14. Aug. 1821. [Dresden.]

Tochter: Gfin Valeska Lucie Wilhelmine Anna Kamilla, geb. Dresden 30. Okt. 1853; verm. daselbst 30. Nov. 1872 mit Hermann von Hanstein (geschieden ...., † .... 1891), Kgl. preuß. Lt. a. D.; wiederverm. Dresden 17. Juli 1898 mit Alexander Frhrn von Wöhrmann auf Wendischbora.

3. Ast: Solms-Baruth*.

Evangelisch. — Baruth, Mark. — Stammvater: Gf Friedrich Sigismund I., geb. 28. Juni 1627, † 7. Jan. 1696, der in der Teilung mit seinen Brüdern (s. oben) 30. Okt. 1665 die Hälfte der Hschaft Baruth erhielt und die andere Hälfte derselben durch Vertrag vom 9. Juni 1694 kaufte; nochmalige Abzweigung der zweiten Hälfte mit einem jüngeren Sohne des Stifters 8. April 1696, die jedoch 1822 zurückgekauft wurde; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854; preuß. Fürst zu Solms-Baruth (primog.) mit dem Präd. „Durchlaucht" d. d. Charlottenburg 16. April 1888. — S. Jahrg. 1885, S. 201. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin zu Solms-Baruth.

Friedrich Hermann Karl Adolf Fürst zu Solms-Baruth Durchl., geb. Kassel 29. Mai 1821, Sohn des Gfn Friedrich, geb. 3. Aug. 1795, † 1. Febr. 1879, und seiner ersten Gem. Bertha geb. Gfin zu Solms-Baruth, geb. 23. April 1801, verm. 3. Mai 1820, † 20. Aug. 1832; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. d. preuß. Herrenh., RRr d. Joh.-O. ꝛc.; verm. I) Wien 1. Nov. 1851 mit Rosa geb. Gfin Teleki von Szék, geb. 18. Okt. 1818, † 30. Juni 1890, vw. Gfin (Ernst, † 9. Dez. 1846) von Wurmbrand-Stuppach; II) Zützen 20. Okt. 1891 mit — Hedwig von Kleist a. d. H. der Gfn von Kleist-Zützen, geb. 27. Okt. 1829, vw. (Julius, † 16. Juni 1867) von der Decken auf Melkof.

Kinder 1r Ehe: 1) Gf Friedrich Hermann Johann Georg, geb. Berlin 24. Juni 1853, Herr auf Klitschdorf in Preuß.-Schlesien, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., Kais. Kommissar u. Mil.-Insp. der freiwill. Krankenpflege bei der A. im Felde mit dem Präd. Exz., RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Fürstenstein 10. Sept. 1881 mit — Luise Gfin von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein a. d. H. der Fürsten von Pleß, geb. 29. Juli 1863. [Klitschdorf]

Kinder: (1) Gfin Rosa Marie Bertha Luise, geb. Klitschdorf 8. Juni 1884.
(2) Gf Friedrich Hermann Heinrich Christian Hans, geb. Klitschdorf 25. März 1886.
(3) Gf Hermann Franz, geb. Klitschdorf 11. Okt. 1888.
(4) Gf Hans Georg Eduard, geb. Klitschdorf 3. April 1893.
(5) Gf Johann-Georg Otto, geb. Klitschdorf 15. Mai 1896.

2) Gfin Maria Agnes Elisabeth Rosa, geb. Golßen 8. Juli 1856; verm. Golßen 1. Juli 1879 mit Egbert Gfn von der Asseburg. [Berlin.]

Schwestern,

a) Rechte Schwestern.

1. Gfin Marie Wilhelmine Elise, geb. Dresden 4. Aug. 1823; verm. Baruth 11. Nov. 1843 mit Hartmann Erasmus von Witzleben, † 12. Okt. 1878, Kgl. preuß. WGRat. [Reddern, Prov. Brandenburg.]
2. Gfin Bertha Agnes Luise, geb. Kasel 14. Aug. 1832; verm. Baruth 26. Okt. 1853 mit Maximilian Gfn zu Lynar. [Lübbenau.]

b) Halbschwester aus des Vaters 2. Ehe mit Ida Gfin von Wallwitz, geb. 12. März 1810, verm. 30. Mai 1835, † 16. Mai 1869.

3. Gfin Anna Ida Amalie, geb. Baruth 20. Juni 1841; verm. Baruth 2. Nov. 1867 mit Ernst Gfn von der Schulenburg. [Emden, Prov. Sachsen.]

Stadion.

Katholisch. — Schwäbischer Uradel, der sich nach Oberstadion, Oberamt Ehingen in Württemberg, nannte; Stammvater des hier in Betracht kommenden Stammes: Konrad I. von Stadion, † 1439; Erbtruchseß des Stifts Augsburg um 1520 (durch Christoph von Stadion, seit 1517 Fürstbischof von Augsburg); RFrhr mit dem Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Wien 25. April 1686; böhm. Inkolat d. d. Wien 31. Dez. 1696; Erwerbung von Warthausen (im württ. Donaukr.) um 1700; RGf mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 1. Dez. 1705; Aufnahme in das schwäb. RGfnKollegium infolge der Erwerbung der reichsunmittelbaren Hschaft Thannhausen (im bayr. Reg.-Bez. Schwaben) 8. Mai 1708; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Gfn Johann Philipp, geb. 1652, † 1741. — S. Jahrg. 1834, S. 210; 1848, S. 283, und 1849, S. 269.

I. Friedericianische Linie.

Chodenschloß bei Klentsch in Böhmen. — Stammvater: Gf Friedrich, Herr auf Warthausen, geb. 1691, † 1768; Verkauf von Warthausen an Württemberg 1826; „Erlaucht" (primog.) 18. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 269. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Stadion-Warthausen und Thannhausen.

Georg Franz Eduard Graf von Stadion-Warthausen und Thannhausen Erl., geb. Graz 1. Nov. 1844, Sohn des Gfn Eduard, geb. 22. Sept. 1797, † 13. April 1844, und seiner Gem. Konstanze geb. Rachowin von Rosenstern, geb. 29. Juli 1811, verm. 28. Jan. 1832, † 5. Juni 1861; folgte seinem Vetter, dem Gfn Philipp, geb. 29. Mai 1854, † 31. Dez. 1890; FkHerr auf Chodenschloß, Neumark, Zahorzan und Riesenberg in Böhmen, sowie auf Boborodczany samt Grabowiec und Przerosl in Galizien; verm. Szilágy-Somlyó 20. Mai 1873 mit Therese Lazár, geb. . . . . 1858 (geschieden . . . . 1878).

Tochter: Gfin Paula Helene Isabelle, geb. Szilágy-Somlyó 4. Juni 1875. [Wien V, Nikolsdorfergasse 8, und Magyar-Igen, Siebenbürgen.]

Schwestern.

1. Gfin Anna Maria, geb. Chlumetz 25. Okt. 1837; verm. Chlumetz 5. Sept. 1855 mit Julius Gfn von Lamberg, † 17. Juni 1893. [Schl. Lehnshofen in Steiermark.]
2. Gfin Karoline, geb. Chlumetz 1. Nov. 1838; verm. Pöllau 23. Jan. 1864 mit Otto Gfn von Bellegarde, † 9. Nov. 1892. [Schl. Pöllau.]
3. Gfin Juliana Auguste, geb. Chlumetz 28. Febr. 1840; verm. Chlumetz 18. Okt. 1856 mit Thaddäus Gfn von Wiśniewo-Wiśniewski, † 8. Jan. 1888. [Schl. Pöllau in Steiermark.]
4. Gfin Adolfine, geb. Chlumetz 25. Juli 1843; verm. . . . . 1875 mit . . . von Ebner. [. . . . in der Schweiz.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Gfn Johann Phil. Karl Joseph, geb. 18. Juni 1763, † 15. Mai 1824, Ehe mit Marie Gfin von Stadion, geb. 7. Juli 1775, verm. 22. Jan. 1794, † 1. April 1841.

† Gf Rudolf, geb. 23. Febr. 1808, † 25. April 1882; verm. 3. Juli 1850 mit Gisela Gfin Hadik von Futak, geb. 22. Jan. 1825, † 6. Jan. 1890.

Töchter: 1) Gfin Johanna Anna Adalbertine Rudolfine, geb. München 23. Juli 1851, Mitbesitzerin der Hschaft Lysiec in Galizien, StkrD.; verm. Stuttgart 14. Jan. 1875 mit Eugen Gfn Csáky von Köröszegh und Adorján. [Villa Oberufer bei Preßburg.]

2) Gfin Helene Walpurga Klementine Karoline Rudolfine Gisela, geb. Graz 25. Juli 1860, Mitbesitzerin der Hschaft Lysiec in Galizien und Herrin auf Dukovan im Kreise Znaim in Mähren, StkrD.; verm. Wien 21. April 1884 mit Gerolf Gfn von Coudenhove, † 23. Dez. 1897. [Schl. Dukovan.]

II. Philippinische Linie.

Kauth, Kr. Pilsen in Böhmen. — Stammvater: Gf Hugo Joseph Philipp, Herr auf Thannhausen, geb. 1720, † 1785; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern . . . . 1818; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Stadion-Stadion-Thannhausen.

Emmerich Simon Damian Joseph Graf von Stadion-Stadion-Thannhausen Erl., geb. Radkersburg 17. Febr. 1838, Sohn des Gfn Damian Friedrich Joseph, geb. 15. Sept. 1802, † 25. Okt. 1864, und seiner Gem. Katharina geb. Ghika de Desanfalva a. d. H. der Ghika, Fürsten in der Moldau und Walachei, geb. 18. Juli 1805, verm. 8. Aug. 1830, † 4. April 1856; folgte seinem Vetter, dem Gfn Friedrich, geb. 13. Dez. 1817, † 24. Mai 1898; Herr der Standeshschaft Thannhausen in Bayern, der Hschaften Stadion, Mosbeuren, Alberweiler u. Emerkingen in Württemberg, Fk-Herr auf Kauth in Böhmen, erbl. RRat des Kgr. Bayern, Schriftsteller; verm. Wiesbaden 14. Juli 1867 mit Marie Madeleine geschiedener Gfin von Gurjew, geb. Schier (geb. 25. Mai 1840, †, nachdem die Ehe 29. März 1870 getrennt u. aufgelöst worden war, 11. Febr. 1892 als Gemahlin des Hugo von Berks, K. u. K. Km.).

Geschwister.

1. Gfin Anastasia Charlotte Josephine Maria Ottilie, geb. Radkersburg 13. Jan. 1839, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Dresden.]
2. Gfin Ernestine Theodore Eugenie Marie, geb. Radkersburg 28. Aug. 1841. [Paris u. London.]
3. Gfin Marie Johanne Walpurgis, geb. Radkersburg 27. Juni 1843. [Wien.]
4. Gfin Friederike Marie Iphigenie, geb. Bellatincz in Ungarn 20. Dez. 1845; verm. Welis bei Jičin 9. Juli 1872 mit Joseph von Rašin zu Riesenburg, † 19. Mai 1898. [Wien.]
5. Gf Philipp Franz Joseph, geb. Gersdorf bei Graz 4. Okt. 1847, K. K. OLt. a. D. [Kgl. Weinberge bei Prag.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Gfn Philipp, geb. 29. Nov. 1720, † 30. Dez. 1785, Ehe mit Anna Maria Thekla Walpurga Therese Freiin Schenk von Stauffenberg, geb. 8. Dez. 1728, verm. 25. April 1745, † 25. Jan. 1799.

† Gf Johann Georg, geb. 7. Mai 1749, † 17. Sept. 1814; verm. 4. Nov. 1773 mit Sophie Isabelle Freiin von Umstadt, geb. 21. Nov. 1757, † . . . . .

Sohn: † Gf Johann Philipp, geb. 26. Nov. 1780, † 4. Sept. 1839); verm.

6. Aug. 1815 mit Kunigunde Gfin zu Keſſelſtadt, geb. 28. Aug. 1795, † 17. Mai 1872.

Sohn: † Gf Eduard, geb. 14. Juni 1833, † 5. Nov. 1884; verm. Wien 26. Mai 1862 mit — Ludwiga Prziſſ. von Lobkowitz Durchl., geb. 15. Mai 1838, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien, Fiſchergaſſe 2, und Slatinan in Böhmen.]

Starhemberg*.

Katholiſch. — Schl. Hubertendorf in Niederoeſterreich u. Wien, Grillparzerſtr. — Erbauung der Burg auf dem Storchenberg (ſpäter Starhemberg, jetzt zerſtört, im Lande ob der Enns an der bayr. Grenze) 1176; Rotwachsfreiheit d. d. Neuſtadt am Samstag vor Margaretentage 1467; Erwerbung der Hſchaften Schaunberg, Efferding ꝛc. in Oberoeſterreich durch die 1530 erfolgte Heirat Erasmus I. mit Anna Gfin von Schaunberg; erbländ.-öſterr. Wappenbeſſerung mit Schaunberg d. d. Augsburg 23. Juli 1559; Stiftung des (ſpäter fürſtl.) Majorats 1630; RGf d. d. Wien 3. März 1643; böhm. Inkolat 4. Aug. 1667; Erblandmarſchall in Oeſterreich ob und unter der Enns 16. Mai 1717; Aufnahme in das fränk. GfnKollegium 9. Nov. 1719; ungar. Indigenat 1723; erbländ.-oeſterr. Fürſt (primog.) d. d. Wien 13. Nov. 1765; RFürſt (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 18. Nov. 1765; „Durchlaucht" 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des Herrenhauſes des oeſterr. Reichsrats 1861. — S. Jahrg. 1836, S. 235; 1848, S. 219; 1893, S. 233, und Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Starhemberg.

Camillo Heinrich Fürſt von Starhemberg ꝛc. Durchl., geb. Cilli in Steiermark 31. Juli 1835, Sohn des Fürſten Camillo, geb. 9. Sept. 1804, † 9. Juni 1872, und ſeiner erſten Gem. Guidobaldine geb. von Steinmetz, geb. . . . . , verm. . . . . , † 19. Aug. 1835; folgte ſeinem Vater; Erblandmarſchall in Oeſterreich ob und unter der Enns und erbl. Mtgl. des Herrenh. des oeſterr. RRats, K. u. K. Km. u. GRat; verm. Iſchl 6. Febr. 1860 (gerichtl. geſchieden 12. Juli 1876, wiedervereinigt 1890) mit — Sophie Gfin von Sickingen-Hohenburg, geb. 13. Aug. 1842, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfin Marietta, geb. Bergheim in Oberoeſterreich 24. Nov. 1860, StkrD.; verm. Wien 2. Aug. 1879 mit Konrad Gfn Ungnad von Weißenwolff. [Schl. Steyregg in Oberoeſterreich.]

2) Erbgf Ernſt Rüdiger, geb. Bergheim 30. Nov. 1861, K. u. K. Km. und Rittm. (beurl.) im Drag.-Rgt Albrecht Pr. von Preußen Nr. 6; verm. Wien 28. Juli 1898 mit — Franziska Gfin von Larisch-Moenich, geb. 24. Okt. 1875. [Schl. Efferding u. Enns.]

Sohn: Gf Ernſt Rüdiger Camillo Maria, geb. Efferding 10. Mai 1899.

3) Gf Wilhelm, geb. Bergheim 30. Okt. 1862, K. u. K. Km. und Rittm. im Huſ.-Rgt Wilhelm II. Deutſcher Kaiſer und König von Preußen Nr. 7. [Großwardein, Ungarn.]

4) Gfin Eva Guidobaldine Franziska, geb. Auhof in Oberoeſterreich 10. Juli 1869; verm. Wien 14. Okt. 1893 mit Alfons Gfn Henckel, Frhrn v. Donnersmarck. [Pardubiček b. Pardubitz, Böhmen.]

Stolberg.

Harzer Dynaſten und Urgrafen, deren Stammreihe mit Henricus de Vockſteden (bei Sangerhauſen) 1200, Comes de Stalberg (ſ. II. Linie) 1210 beginnt; Erwerbung der Hſchaft Roßla (ebenda) durch Teilung mit den Erben der Gfſchaft Beichlingen 1341; gemeinſam mit Schwarzburg erſt pfand- dann lehensweiſe Erwerbung von Kelbra 1413 und Heringen 1417; Erwerbung der Gfſchaft Hohnſtein durch Kauf und Erbſchaft 1417, der Gfſchaft Wernigerode durch Erbſchaft 3. Juni 1429, desgl. der Gfſchaft Königſtein in der Wetterau, von der jedoch (infolge

Vergleichs mit Kurmainz von 1590) nur die Ämter Ortenberg und Gedern nebst Titel und Wappen der Gfn von Königstein und Herren von Eppstein dem Hause blieben, 1535; Wappenbesserung d. d. Augsburg 17. Mai 1548; Wappenvermehrung mit dem der Gfn von Hohnstein ꝛc. d. d. Prag 18. April 1597; Besitzteilung zwischen den Söhnen des Grafen Christoph II., geb. 1. Dez. 1567, † 21. Nov. 1638, von denen die folgenden Linien stammen, 31. Mai 1645. — S. Jahrg. 1833, S. 214, und 1848, S. 286.

I. Linie: Stolberg-Wernigerode.

Lutherisch. — Wernigerode am Harz. — Stammvater: Gf Heinrich Ernst, Herr der Gfschaft Wernigerode, geb. 20. Juli 1593, † 4. April 1672; Einführung der Erstgeburt 21. Mai 1738; RFürstenstand mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 18. Febr. 1742 für den Gfn Friedrich Karl zu Stolberg-Gedern, geb. 11. Okt. 1693, † 28. Sept. 1767, erloschen 5. Jan. 1804; Schenkung der Hschaften Peterswaldau, Jannowitz und Kreppelhof in Schlesien durch Erdmann Gfn von Promnitz an Christian Friedrich Gfn zu Stolberg-Wernigerode (geb. 8. Jan. 1746, † 26. Mai 1824) 8. Juni 1765; von seinen drei jüngeren Söhnen Ferdinand, Konstantin und Anton stammen die drei unten genannten apanagierten Äste ab; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Ghzgt. Hessen 17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854; Hausstatut 1876; preuß. Genehmigung zur Führung des Fürstentitels für das jeweilige, dem Mannesstamme des Christian Ernst Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 2. April 1691, † 25. Okt. 1771, auf den sich der obenerwähnte, seinem jüngeren Bruder erteilte RFürstenstand auch erstreckt hatte, entsprossene Haupt des Hauses Stolberg-Wernigerode, bzw. des Prinzen- und Prinzessinnentitels für dessen und des Erbprinzen Nachkommen ersten Grades mit dem Präd. „Durchlaucht", sowie Wappenvermehrung d. d. Neues Palais 22. Okt. 1890. — W. vom 22. Okt. 1890: Gespalten und belegt mit gekröntem, gevierten Herzschild, in 1 u. 4 das Stammwappen (in Gold ein schreitender schwarzer zwölfendiger Hirsch, Stolberg), in 2 u. 3 in Silber zwei aufgerichtete einander zugekehrte rote Forellen (Wernigerode). Die vordere Hälfte des gespaltenen Rückschildes zeigt die Felder der kais. Wappenvermehrung vom 17. Mai 1548 mit Ausnahme der beiden genannten Stolberg u. Wernigerode; die hintere Hälfte zeigt die durch kais. Wappenvermehrung vom 18. April 1597 hinzugetretenen Felder ꝛc. ꝛc. — S. Jahrg. 1848, S. 286, und 1893, S. 284. — Die Kinder des Fürsten und des Erbpr. führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Stolberg-Wernigerode ebenfalls mit dem Präd. Durchl., die übrigen Mtgl. der Linie den Titel Graf u. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode.

Christian-Ernst Hermann Fürst zu Stolberg, Graf zu Königstein, Rochefort, Wernigerode und Hohnstein, Herr zu Eppstein, Münzenberg, Breuberg, Agimont, Lohra und Clettenberg Durchl., geb. Wernigerode 28. Sept. 1864, Sohn des Fürsten Otto, geb. 30. Okt. 1837, † 19. Nov. 1896; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer der Stände des Ghzgt. Hessen, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., EKr d. Joh.-O. ꝛc.; verm. Rüdenhausen 8. Okt. 1891 mit — Marie Gfin zu Castell-Rüdenhausen, geb. 6. März 1864.

Kinder: 1) Erbpr. Botho Otto Wolfgang, geb. Wernigerode 10. Dez. 1893.
2) Prinz. Walpurgis Anna Emma, geb. Potsdam 1. Mai 1895.
3) Prinz. Juliane, geb. Wernigerode 25. Jan. 1899.

Geschwister.

1. Prinz. Elisabeth, geb. Wernigerode 1. Mai 1866; verm. Wernigerode 4. Juni 1885 mit Konstantin Gfn zu Stolberg-Wernigerode (s. unten).
2. Pr. Hermann, geb. Ilsenburg 8. Juli 1867, Kgl. preuß. OLt. à la suite d. A. [Radenz.]
3. Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich, geb. Hannover 23. Juli 1870, Dr. jur., Kgl. preuß. Lt. im 1. GDrag.-Rgt Königin von Großbritannien u. Irland, kmdt zum Auswärtigen Amt. [Berlin.]
4. Prinz. Marie, geb. Wernigerode 5. Okt. 1872. [Ilsenburg.]
5. Prinz. Emma Karoline, geb. Wernigerode 20. Juli 1875; verm. Wernigerode 16. Okt. 1894 mit Karl Erbpr. zu Solms-Hohensolms-Lich.

Mutter.

vw. Fürstin Anna Elisabeth zu Stolberg Durchl., geb. Przss. Reuß j. L., geb. 9. Jan. 1837, verm. Stonsdorf 22. Aug. 1863. [Ilsenburg.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Erbgfn Hermann, geb. 30. Sept. 1802, † 24. Okt. 1841, Ehe mit Emma Gfin zu Erbach-Fürstenau, geb. 11. Juli 1811, verm. 22. Aug. 1833, † 1. Dez. 1889.

Gfin Eleonore, geb. Gedern 20. Febr. 1835; verm. Ilsenburg 13. Sept. 1855 mit Heinrich LXXIV. Pr. Reuß j. L., † 22. Febr. 1886.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Gfn Henrich, geb. 25. Dez. 1772, † 16. Febr. 1854, 1. Ehe mit Jenny Przss. von Schönburg-Waldenburg, geb. 4. Okt. 1780, verm. 4. Juli 1799, † 29. Aug. 1809.

† Gf Rudolf, geb. 29. Aug. 1809, † 26. Mai 1867; verm. 28. Okt. 1851 mit Auguste Gfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 12. Jan. 1823, † 10. Dez. 1864.

Kinder: 1) Gfin Christine, geb. Gedern 13. Sept. 1853; verm. Ilsenburg 22. Sept. 1874 mit Friedrich Reinhard Erbgfn von Rechteren-Limpurg, † 29. Juli 1893.

2) Henrich, geb. Gedern 10. Aug. 1855; verzichtet auf den Namen und die Rechte eines Grafen zu Stolberg-Wernigerode und erhält d. d. Neues Palais 30. Okt. 1893 den adeligen Namen von Stapelburg.

Apanagierte Äste.

1. Ast Peterswaldau.

Katholisch u. lutherisch. — Peterswaldau, Reg.-Bez. Breslau. — Stammvater: Gf Ferdinand geb. 18. Okt. 1775, † 20. Mai 1854.

Anton Maria Alfred Friedrich Leopold Hubertus Graf zu Stolberg-Wernigerode, geb. Tervueren in Belgien 23. Aug. 1864, Sohn des Gfn Franz, geb. 3. Juni 1815, † 7. Dez. 1888; folgte seinem Vater als FkHerr infolge Verzichts seines älteren Bruders (s. unten); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Wolfegg 5. Sept. 1893 mit — Elisabetha Bona Gfin von Waldburg zu Wolfegg und Waldsee, geb. 3. Dez. 1867.

Kinder: 1) Gf Franz Xaver Maria Joseph Martin Anton Hubertus Ignatius Sebastian Georg Willibald Vincenz v. Paul Leo, geb. Peterswaldau 19. Juli 1894.

2) Gfin Maria-Anna Sophie Klothilde Josepha Elisabetha Bona Cäcilia Agnes Franziska Walpurga Candida, geb. Peterswaldau 3. Okt. 1895.

3) Gf Friedrich Leopold Maximilian Maria Franz von Assisi Joseph Martin Ferdinand Ludwig Alfred Pius Aloysius Franz von Borgia, geb. Peterswaldau 10. Okt. 1897.

Geschwister.

1. Gf Maria Joseph Ludwig Ferdinand Czeslaus, geb. Tervueren 16. Juli 1859; verzichtet auf die Rechte der Erstgeburt 8. Dez. 1888 (s. oben). [Tervueren.]
2. Gfin Maria Pia Anna Amalie Walpurge, geb. Ahrweiler 17. April 1861. [Tervueren.]
3. Gfin Maria Elisabeth Mathilde Pia Agnes Auguste, geb. Tervueren 22. Sept. 1865. [Tervueren.]
4. Gf Ferdinand Maria Pius Albrecht Sebastian Franz Johannes, geb. Tervueren 20. Jan. 1867, ERr des Malt.-O. ꝛc. [Tervueren.]

Mutter.

vw. Gfin Klothilde zu Stolberg-Wernigerode, geb. Gfin von Robiano-Borsbeek, geb. Brüssel 12. Juni 1834; verm. Tervueren 23. Okt. 1855. [Tervueren.]

Vaters-Brüder (lutherisch)

aus des Großvaters, des Gfn Ferdinand (s. oben) Ehe mit Marie Agnes Gfin zu Stolberg-Stolberg, geb. 4. Mai 1785, verm. 25. Mai 1802, † 16. Okt. 1848.

1. † Gf Friedrich, geb. 17. Jan. 1804, † 5. Jan. 1865; verm. 16. Juni 1835 mit Charlotte Gfin von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. 2. Dez. 1806, † 14. März 1882.

   Töchter: 1) Gfin Marie-Agnes Friederike, geb. Peterswaldau 18. März 1838. [Gauernitz im Kgr. Sachsen.]

   2) Gfin Sophie Charlotte Helene, geb. Peterswaldau 11. April 1840; verm. Peterswaldau 25. Nov. 1863 mit Ernst Pr. von Schönburg-Waldenburg Durchl.

2. † Gf Johannes, geb. 6. Febr. 1811, † 20. Juli 1862; verm. Schlemmin 21. Juni 1856 mit — Emma Karoline Henriette von Thun, geb. Berlin 10. Juni 1834 (wiederverm. 7. Dez. 1865 mit Otto Gfn zu Solms-Rödelheim).

3. † Gf Günther, geb. 19. Juni 1816, † 25. Okt. 1888); verm. 4. Nov. 1850 mit Marie von Lebbin, geb. 16. Nov. 1820, † 14. Juli 1857.

   Kinder: 1) Gfin Agnes, geb. Reinerz 28. Aug. 1851. [Ober-Peilau in Schlesien.]

   2) Gf Ferdinand Anton Leonhard, geb. Reinerz 6. März 1853, ERr des Joh.-O.; verm. Schlemmin 14. Dez. 1892 mit — Bertha Gfin zu Solms-Rödelheim, geb. 17. Juni 1869. [. . . . .]

   Töchter: (1) Gfin Emma Marie Elise, geb. Schlemmin 2. Nov. 1893.
   (2) Gfin Mariagnes, geb. Merseburg 12. Dez. 1894.
   (3) Gfin Christine, geb. Merseburg 7. März 1896.
   (4) Gfin Emma Wanda, geb. Merseburg 29. Mai 1897.

2. Ast Jannowitz.

Jannowitz, Kr. Schönau in Preuß.-Schlesien. — Stammvater: Gf Konstantin, geb. 25. Sept. 1779, † 19. Aug. 1817.

Konstantin Graf zu Stolberg-Wernigerode, geb. Jannowitz 8. Okt. 1843, Sohn des Gfn Wilhelm, geb. 13. Mai 1807, † 6. März 1898, und seiner Gem. Elisabeth geb. Gfin zu Stolberg-Roßla, geb. 28. Nov. 1817, verm. 11. Nov. 1835, † 6. Sept. 1896, FkHerr, Kgl. preuß. OPräs. der Prov. Hannover u. Maj. à la suite d. A., RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. I) Dönhoffstädt 12. Juli 1870 mit Antonie Gfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 24. März 1850, † 12. Dez. 1878; II) Wernigerode 4. Juni 1885 mit — Elisabeth Prinzessin zu Stolberg-Wernigerode Durchl., geb. 1. Mai 1866, s. oben. [Hannover.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gfin Gertrud, geb. Rohrlach 5. Jan. 1872; verm. Merseburg 26. Juni 1895 mit Friedrich Karl Gfn und Herrn zu Castell-Castell Erl.

2) Gf Eberhard, geb. Rohrlach 21. Jan. 1873, Kgl. preuß. Lt. im Kür.-Rgt Königin (pomm.) Nr. 2. [Pasewalk.]

3) Gfin Magdalena, geb. Rohrlach 5. Mai 1875. [Hannover.]

4) Gf Karl, geb. Jannowitz 14. Sept. 1876, Kgl. preuß. Lt. im GJäger-Bat. [Potsdam.]

b) **2r Ehe:** 5) Gfin Anna Elisabeth, geb. Bunzlau 15. Jan. 1887.

6) Gfin Emma Karoline Jutta, geb. Stettin 28. Okt. 1889.

7) Gfin Auguste Eleonore, geb. Stettin 22. Dez. 1891.

8) Gf Otto, geb. Wernigerode 31. März 1893.

9) Gf Wolf Ernst, geb. Merseburg 7. Dez. 1895.

Geschwister.

1. Gfin Marianne, geb. Jannowitz 6. Sept. 1836; verm. Jannowitz 23. Juni 1859 mit Friedrich Gfn zu Solms-Laubach Erl.
2. Gfin Luitgarde, geb. Jannowitz 30. Aug. 1838; verm. Jannowitz 26. Nov. 1863 mit Heinrich XV. Pr. Reuß j. L. Durchl., † 23. Dez. 1869.

3. Gfin Marie, geb. Jannowitz 24. Mai 1840. [Jannowitz.]
4. Gfin Agnes, geb. Jannowitz 21. Mai 1842; verm. Jannowitz 20. Juni 1865 mit Hermann Fürsten zu Solms-Hohensolms-Lich Durchl.
5. Gf Ernst, geb. Jannowitz 26. Jan. 1849, Kgl. preuß. Lt. a. D. [Jannowitz.]
6. Gfin Margarete, geb. Berlin 9. Jan. 1855; verm. Münster in W. 17. Juni 1881 mit Maximilian Gfn zu Stolberg-Wernigerode, † 19. März 1887, s. 3. Ast.
7. Gf Hermann, geb. Jannowitz 24. Sept. 1856, Kgl. preuß. Rittm. a. D. [Kupferberg in Schlesien.]
8. Gf Anton, geb. Jannowitz 21. Juli 1859, Kgl. preuß. OLt. a. D. [Wiesbaden.]

3. Ast Kreppelhof.

Kreppelhof, Kr. Landeshut in Preuß.-Schlesien. — Stammvater: Gf Anton, geb. 23. Okt. 1785, † 11. Febr. 1854; Ererbung der FkHschaft Dönhoffstädt in Ostpreußen 14. Dez. 1884.

Udo Graf zu Stolberg-Wernigerode, geb. Berlin 4. März 1840, Sohn des Gfn Konrad, geb. 9. Juni 1811, † 31. Aug. 1851, und seiner Gem. Marianne geb. von Romberg, geb. 22. Jan. 1821, verm. 4. Okt. 1838, † 14. Dez. 1884; folgte seinem Oheim, dem Gfn Eberhard, geb. 11. März 1810, † 8. Aug. 1872, als FkHerr auf Kreppelhof und seiner Mutter als FkHerr auf Dönhoffstädt; Herr auf Groß-Cammin, Prov. Brandenburg, Dr. hon. c. der Univ. Königsberg, Kgl. preuß. OPräs. z. D. und Gen.-Maj. à la suite d. A., lebensl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Mtgl. des Reichstags, RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Boitzenburg 26. Juli 1871 mit — Elisabeth Gfin von Arnim, geb. 13. Juni 1849.

Kinder: 1) Gf Adolf, geb. Dönhoffstädt 20. Mai 1872. [Kreppelhof.]
2) Gfin Marie Eleonore, geb. Berlin 18. Mai 1876. [Kreppelhof.]
3) Gfin Armgard, geb. Kreppelhof 1. Juni 1877, Hofd. J. M. der Deutschen Kaiserin.
4) Gfin Antonie, geb. Kreppelhof 6. Sept. 1880. [Kreppelhof.]
5) Gf Albrecht, } geb. Kreppelhof 10. Jan. 1886.
6) Gfin Karoline Renata, }
7) Gfin Freda, geb. Königsberg i. Pr. 26. Jan. 1892.

Brüder.

1. † Gf Maximilian, geb. 26. Juni 1843, † 19. März 1887; verm. Münster in W. 17. Juni 1881 mit — Margarete Gfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 9. Jan. 1855. [Dresden.]
   Sohn: Gf Friedrich, geb. Jannowitz 22. Dez. 1882, Herr der Hschaft Diersfordt bei Wesel.
2. † Gf Stephan, geb. 24. Dez. 1847, † 7. Okt. 1891; verm. Schwarzau bei Lüben 27. April 1880 mit — Ernestine Auguste Erdmute Ordalie Nickisch von Rosenegk a. d. H. Schwarzau, geb. Schwarzau 6. Dez. 1853. [Oberau bei Lüben.]
   Kinder: 1) Gf Robert, geb. Oberau 20. Jan. 1881. [Oberau.]
   2) Gf Siegfried, geb. Oberau 18. Sept. 1882. [Oberau.]
   3) Gfin Marianne, geb. Oberau 7. März 1884.
   4) Gf Bolko, geb. Oberau 13. Okt. 1885.
   5) Gfin Stephanie, geb. Oberau 4. Jan. 1887.
   6) Gf Reinhard, geb. Oberau 29. Okt. 1889.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Gfn Anton (s. oben) Ehe mit Luise Freiin von der Recke, geb. 16. Okt. 1787, verm. 12. Juni 1809, † 6. April 1874.

1. † Gf Eberhard, geb. 11. März 1810, † 8. Aug. 1872; verm. Klemzig 26. Mai 1842 mit — Marie Prinz. Reuß j. L. Durchl., geb. 24. Juni 1822, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Giersdorf in Schlesien.]

2. Gfin Jenny, geb. Peterswaldau 3. Nov. 1813; verm. Magdeburg 12. Juni 1838 mit Alexander Gfn von Keller, † 30. Mai 1879. [Schl. Stedten u. Potsdam.]
3. † Gf Volko, geb. 1. Jan. 1823, † 9. Dez. 1884; verm. Schlemmin 5. Nov. 1853 mit — Elise Friederike Luise Henriette Emma Karoline von Thun, geb. Berlin 22. Aug. 1832. [Schlemmin in Pommern.]
4. Gf Theodor, geb. Kreppelhof 5. Juni 1827, Kgl. preuß. Maj. a. D.; verm. Beetzendorf 16. April 1872 mit — Friederike Wilhelmine Klara von der Schulenburg a. d. H. Beetzendorf, geb. Salzwedel 16. Dez. 1849. [Wernigerode.]

II. Linie.

Stammvater: Gf Johann Martin, Herr der Stammgfschaft Stolberg, geb. 4. Nov. 1594, † 22. Mai 1669; Besitzteilung unter zwei Söhnen des Gfn Christoph Ludwig I., Herrn zu Ortenberg und seit 23. Aug. 1684 auch zu Stolberg, geb. 18. Juni 1634, † 7. April 1704. von denen die folgenden Häuser stammen, 19. Juli 1706; Wiedererwerb des Amtes Heringen ꝛc. 1836.

1. Haus Stolberg-Stolberg.

Stammvater: Christoph Friedrich Gf zu Stolberg-Stolberg, geb. 18. Sept. 1672, † 22. Aug. 1738; Einführung der Erstgeburt 13. Mai 1737; in Anerkennung, daß die von dem Gfn Friedrich Karl zu Stolberg-Gedern für sich und sein ganzes Haus nachgesuchte und durch Kaiser Karl VII. d. d. Frankfurt a. M. 18. Febr. 1742 bewilligte Erhebung in den RFürstenstand (s. I. Linie) auf das Gesamthaus Stolberg sich erstreckt habe, erfolgte die preußische Genehmigung zur Führung des Fürstentitels für das jeweilige Haupt des Hauses, bzw. des Prinzen- und Prinzessinnentitels für dessen und des Erbprinzen Nachkommen ersten Grades mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Berlin 22. März 1893. — Das auf der Gfschaft Stolberg beruhende Stammwappen nebst Kais. Wappenvermehrung von 1548 u. 1597 wie bisher. — Haupt- und apanagierter Zweig stammen von zwei Söhnen des Stammvaters. — Die Kinder des Fürsten und des Erbpr. führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Stolberg-Stolberg ebenfalls mit dem Präd. Durchl., die übrigen Mtgl. des Hauses den Titel Graf u. Gräfin zu Stolberg-Stolberg.

Hauptzweig.

Lutherisch. — Stolberg am Harz, Prov. Sachsen. — Stammvater: Christoph Ludwig II., 2. Gf zu Stolberg-Stolberg, geb 14. März 1703, † 20. Aug. 1761; „Erlaucht" 28. März 1836; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 289.

Alfred Fürst und regierender Graf zu Stolberg, Königstein, Rochefort, Wernigerode und Hohnstein, Herr zu Eppstein, Münzenberg, Breuberg, Agimont, Lohra und Clettenberg ꝛc., Durchl., geb. Stolberg 23. Nov. 1820, Sohn des Gfn Joseph, geb. 21. Juni 1771, † 27. Dez. 1839, und seiner Gem. Luise geb. Gfin zu Stolberg-Stolberg, geb. 13. Jan. 1799, verm. 1. Juli 1819, † 15. Aug. 1875; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh.; verm. Arolsen 15. Juni 1848 mit Auguste Przss. zu Waldeck und Pyrmont, geb. 21. Juli 1824, † 4. Sept. 1893.

Kinder: 1) Erbpr. Wolffgang Georg, geb. Stolberg 15. April 1849; verm. Meerholz 19. Mai 1897 mit — Irmgard Gfin zu Ysenburg und Büdingen in Meerholz, geb. 11. Juli 1868. [Stolberg.]
2) Pr. Vollrath Elinger, geb. Mannheim 9. Nov. 1852. [Stolberg.]
3) Pr. Heinrich Ottomar, geb. Stolberg 6. März 1854, Kgl. preuß. Rittm. a. D. [Goslar a. Harz.]
4) Przss. Erika Juliane, geb. Stolberg 15. Juli 1856; verm. Stolberg 12. Sept. 1878 mit Georg Albrecht Gfn zu Erbach-Erbach Erl.
5) Pr. Albrecht Ilger, geb. Stolberg 16. Jan. 1861. [Stolberg.]
6) Pr. Volkwin Udo, geb. Stolberg 15. Sept. 1865, Kgl. preuß. OLt. im Kür.-Rgt von Seydlitz (magdeb.) Nr. 7. [Halberstadt.]

Schwester.

Gfin Elisabeth, geb. Stolberg 28. Okt. 1825; verm. Stolberg 23. Mai 1861 mit Julius Gfn von Ingenheim. [Potsdam.]

2. (Apanagierter) Zweig.

Katholisch seit 1800. — Sachsen, Oesterreich und Preußen (Schlesien). — Stammvater: Gf Christian Günther, geb. 9. Juli 1714, † 22. Juni 1765.

Friedrich Leopold Christian Petrus Maria, Graf zu Stolberg-Stolberg, geb. Gimborn 1. Juli 1868, Sohn des † Gfn Alfred, geb. 18. Nov. 1835, † 1. Okt. 1880; folgte seinem Vetter, dem Gfn Günther (s. unten); Majoratsherr auf Brauna, Kgr. Sachsen, ERr des souv. Malt.-O. ꝛc.

Schwestern.

1. Gfin Maria Pia Paula Georgia Elisabeth Huberta, geb. Gimborn 14. Aug. 1870; verm. Brauna 21. Juni 1894 mit Moritz Frhrn von und zu Franckenstein. [München.]
2. Gfin Leopoldine Walpurgis Maria Pia Huberta Franziska, geb. Gimborn 13. Sept. 1872. [Brauna.]
3. Gfin Sophie Marie Pia Friederike Adolfine Huberta, geb. Brauna 31. Mai 1874. [Brauna.]

Mutter.

Vw. Gfin Anna zu Stolberg-Stolberg geb. Gfin von und zu Arco-Zinneberg, geb. 28. Febr. 1844, verm. München 12. Mai 1866, StkrD. u. EO. des Malt.-O. [Brauna.]

Vaters-Schwestern

aus des Großvaters, des Gfn Cajus, geb. 27. Juli 1797, † 7. April 1874, Ehe mit Marie Freiin von Loë a. d. H. Wissen, geb. 26. Mai 1804, verm. 9. Mai 1829, † 1. März 1871.

1. Gfin Elisabeth Helene Maria Therese, geb. Brauna 28. Sept. 1843, EO. des Malt.-O.; verm. Brauna 1. Sept. 1866 mit Friedrich Gfn von Praschma. [Falkenberg in Preuß.-Schlesien.]
2. Gfin Marie Agnes Pauline Ludovika Benedikta, geb. Brauna 26. Jan. 1849; verm. Brauna 26. Juli 1877 mit Ferdinand Gfn von Hompesch-Bollheim. [Joslowitz in Mähren und Meran.]
3. Gfin Maria Anna Helene Sophie Klementine, geb. Gimborn 11. Juli 1851. [Kloster der Armen Franziskanerinnen zu Bielefeld.]

Großvaters-Brüder,

a) Halbbrüder aus des Urgroßvaters, des Gfn Friedrich Leopold, geb. 7. Nov. 1750, † 5. Dez. 1819, 1. Ehe mit Henriette Eleonore Agnes von Witzleben, geb. 9. Okt. 1761, verm. 11. Juni 1782, † 15. Nov. 1788.

1. † Gf Ernst, geb. 30. Juli 1783, † 22. März 1846; verm. 24. Nov. 1818 mit Josephine geb. Gfin von Gallenberg, vw. Gfin von Plettenberg-Witten, geb. 10. Mai 1784, † 19. März 1839.
   Kinder: 1) † Gf Günther, geb. 22. Nov. 1820, † 3. Juli 1895; verm. I) Prödlitz 7. Juli 1862 mit Christine Gfin Kálnocky, geb. 28. Aug. 1831, † 14. April 1877); II) Baden bei Wien 25. Sept. 1878 mit — Anna Gfin von Saint-Genois, geb. 23. Juli 1850. [Baden bei Wien.]
   2) Gfin Gabriele Eleonore Josephine, geb. Bisk in Ungarn 26. Aug. 1827, StkrD.; verm. Troppau 14. April 1846 mit Moritz Gfn von Saint-Genois, † 12. Juni 1886. [Baden.]
2. † Gf Andreas, geb. 6. Nov. 1786, † 27. März 1863; verm. I) 18. Sept. 1817 mit Philippine Gfin von Brabeck, geb. 12. Aug. 1796, † 21. Dez. 1821; II) 26. Juli 1823 mit Anna Gfin von Hompesch, geb. 25. Okt. 1802, † 4. Juni 1833; III) 17. Mai 1836 mit Julie Gfin von Gallenberg, geb. 14. Juni 1808, † 26. Jan. 1889).
   Töchter: a) **2r Ehe:** 1) Gfin Marie Sophie Franziska, geb. Söder in Hannover 28. April 1824; verm. Söder 18. Aug. 1846 mit Joseph Gfn Schaffgotsch, † 13. Aug. 1859. [Innsbruck.]
   2) Gfin Marie Isabella, geb. Söder 17. Aug. 1825, StkrD.; verm. Söder 21. Nov. 1848 mit Wilhelm Frhrn von Morsey gen. Picard. [Graz.]

3) Gfin Marie Eliſe, geb. Söder 12. Dez. 1826; verm. Söder 15. Mai 1851 mit Viktor Gfn von Robiano, † 12. April 1864. [Marchin in Belgien.]
4) Gfin Marie Julie, geb. Söder 31. Aug. 1829; verm. Söder 3. Aug. 1858 mit Leo von Savigny, † 29. Sept. 1886. [Berlin.]
5) Gfin Marie Thereſe, geb. Söder 4. Juni 1833; verm. Söder 14. Juni 1858 mit Theodor Frhrn von Locquenghien, † 11. Jan. 1895. [Bonn.]

b) 3r Ehe: 6) Gfin Henriette Julie Anna Maria, geb. Söder 1. Mai 1837, StkrD.; verm. Hannover 18. Jan. 1865 mit Friedrich Gfn von Mengerſen. [Zſchepplin, Prov. Sachſen.]
7) Gfin Maria Bertha, geb. Söder 21. Juni 1845, StkrD.; verm. I) Söder 31. Juli 1862 mit Hugo Gfn von Lamberg-Feiſtritz, † 20. April 1884; II) Salzburg 3. Sept. 1888 mit Walther Gfn von Küenburg. [Salzburg.]
8) Gfin Marie Emma, geb. Hannover 11. Nov. 1849, StkrD., K. u. K. PD. und ED. des Malt.-O., OHofmeiſterin bei der Kronpr.-Witwe; verm. I) Zſcheppelin 31. Juli 1867 mit Moritz Gfn Coreth von Coredo und Starkenberg, † 20. Okt. 1879, auf Welsberg in Steiermark; II) Salzburg 18. Aug. 1885 mit Leopold Gfn von Gondrecourt, † . . Mai 1888, K. K. FML. ꝛc. [Wien, Hofburg, u. Larenburg.]

b) Rechte Brüder aus des Urgroßvaters (ſ. oben) 2. Ehe mit Sophie Gfin von Redern auf Brauna, geb. 4. Nov. 1765, verm. 15. Febr. 1790, † 8. Jan. 1842.

3. † Gf Leopold, geb. 24. Febr. 1799, † 9. Aug. 1840); verm. 15. Sept. 1838 mit Chriſtiane Gfin von Sternberg, geb. 28. März 1798, † 21. Dez. 1840.
Sohn: † Gf Franz, geb. 19. Dez. 1840, † 9. März 1878; verm. 19. Nov. 1872 mit Maria Gfin von Hoensbroech, geb. 22. Juli 1850, † 23. Juli 1878.
Tochter: Gfin Maria Monika Mathilde Petra Paula Theodora Huberta Franziska Aloyſia Magdalena Eliſabeth Thereſia Crescentia, geb. Algier 9. Nov. 1877. [Rackelwitz, Kgr. Sachſen.]

4. † Gf Bernhard, geb. 30. April 1803, † 21. Jan. 1859; verm. 8. Jan. 1833 mit Agnes Gfin von Seherr-Thoß, geb. 8. Juli 1809, † 1. Aug. 1878.
Kinder: 1) Gfin Agnes Charlotte Erneſtine Marie Thereſia, geb. Schönwitz 30. Okt. 1833. [Kloſter Retz, Niederoeſterreich.]
2) Gfin Marie Sophie Leopoldine Ferdinandine Johanne, geb. Schönwitz 25. April 1835, StkrD., ehem. Hofdame der Ehzgin Maria Thereſia. [. . . .]
3) Gf Friedrich Leopold Johann Heinrich Stephan Maria, geb. Schönwitz 24. Dez. 1836, K. K. Rittm. a. D., ERr des ſouv. Malt.-O. ꝛc.; verm. Kyowitz 14. Juli 1868 mit — Bertha Gfin von Falkenhayn, geb. 25. März 1844, Erbfrau auf Kyowitz, StkrD. [Bruſtawe, Reg.-Bez. Breslau.]
Kinder: (1) Gf Bernhard Joſeph Theodor Friedrich Leopold Cajus Raphaël Maria, geb. Bruſtawe 24. Okt. 1872, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A., ERr des ſouv. Malt.-O. [. . . .]
(2) Gfin Agnes Eliſabeth Pia Hedwig Katharina Maria, geb. Thomaswaldau 11. Mai 1874. [Bruſtawe.]
(3) Gfin Marie Helene Anna Ida Pia Cäcilia, geb. Thomaswaldau 20. April 1875; verm. Bruſtawe 6. Nov. 1894 mit Joſeph Gfn von Plettenberg-Lenhauſen. [Hoveſtadt bei Soeſt.]
(4) Gfin Bertha Roſa Maria, geb. Bruſtawe 23. Aug. 1876. [Bruſtawe.]
(5) Gfin Marie Chriſtine Franziska, } geb. Thomas-
(6) Gfin Friedrich Theodor Alfred Pius Franz von Sales Maria, } waldau 14. Dez. 1877. [Bruſtawe.]
4) Gf Bernhard Ludwig Ernſt Georg Michael, geb. Schönwitz 26. Sept. 1838 Weltprieſter. [Stockholm.]
5) † Gf Adalbert, geb. 5. Jan. 1840, † 16. Aug. 1885; verm. Jeltſch 10. Sept. 1873 mit — Ludmilla Gfin von Saurma-Jeltſch, geb. 11. Juli 1855. [Breslau.]
6) Gfin Marie Thereſe Huberta Eleonore, geb. Schönwitz 13. April 1843. [Breslau.]

7) Gf Günther Ernst Leopold Franz Ignatius Hubertus Maria, geb. Breslau 7. Febr. 1845, K. u. K. Km. u. Rittm. der Ref. des Ul.-Rgts Fürst Schwarzenberg Nr. 2, EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Koppitz 9. Okt. 1879 mit — Klara Gfin von Schaffgotsch, geb. 20. Nov. 1860. [Paskau, Mähren.]
Kinder: (1) Gf Hubert Maria Johannes Bernhard Joseph Adalbert Cyrill Mathias Franz, geb. Wien 24. Febr. 1881. [. . . .]
(2) Gf Friedrich Leopold Joseph Johannes Hubertus Maria, geb. Paskau 27. Aug. 1883.
(3) Gf Otto Joseph Maria Aloysius Hubertus Günther Thomas, geb. Paskau 19. Dez. 1888.
(4) Gfin Maria Annunciata Huberta Hedwig Theresia Elisabeth Klara Dorothea Agnes, geb. Paskau 2. Sept. 1896.

5. † Gf Joseph, geb. 12. Aug. 1804, † 5. April 1859; verm. I) 17. Okt. 1838 mit Marie Therese Gfin von Spee, geb. . . . . , † 1. Febr. 1850; II) 25. Febr. 1851 mit Karoline Gfin von Robiano, geb. 24. Dez. 1826, † 9. Jan. 1882.
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gfin Sophie Marie Huberta, geb. Düsseldorf 14. Nov. 1839, StkrD.; verm. Westheim 28. Nov. 1867 mit Helge Frhrn von Hammerstein-Equord, † 16. April 1893. [Petzenkirchen, Niederoesterreich.]
2) Gfin Maria Johanne Huberta, geb. Westheim 17. Juli 1841; verm. Westheim 14. Jan. 1862 mit Klemens Frhrn von Nagel-Doornick. [Vornholz, Westfalen.]
3) Gf Franz Friedrich Leopold Hubertus Maria, geb. Westheim 4. April 1846; verm. Vornholz 30. Sept. 1875 mit — Mary Elizabeth Eddington, geb. Dublin 14. Nov. 1845 (kath.). [Linsen, Kr. Militsch.]
Kinder: (1) Gfin Marie Karoline Franziska Aloysia Anna Huberta, geb. Mankato, Minnesota, 16. Sept. 1876. [Linsen.]
(2) Gf Joseph Helge Bernhard Hubertus Aloysius Maria, geb. zu Mankato 11. Dez. 1877. [. . . .]
(3) Gf Bernhard Friedrich Hubertus Aloysius Maria, geb. Mankato 20. Jan. 1881. [. . . .]
(4) Gf Aloys Paulus Hubertus Maria, geb. Mankato 17. März 1882.
(5) Gfin Therese Klementine Aloysia Maria, geb. Mankato 4. Dez. 1883.
(6) Gfin Elisabeth Paula Aloysia Maria Immaculata, geb. Mankato 8. Dez. 1884.
4) Gf Franz Ignatius Hubertus Maria, geb. Westheim 13. Sept. 1848; verm. Schl. Neuburg 30. Juli 1872 mit — Marie Gfin von Marchant und Ansembourg, geb. 15. Jan. 1847, StkrD. [Borlinghausen bei Bonenburg, Westfalen.]
Kinder: (1) Gf Joseph Oskar Franziskus Antonius Hubertus Maria, geb. Neubourg 14. März 1874. [. . . .]
(2) Gfin Leonie Franziska Klara Josephe Huberta Maria, geb. Schönberg 9. Aug. 1875. [Borlinghausen.]
(3) Gfin Sophie Elisabeth Gisela Johanna Antonia Huberta Maria, geb. Schönberg 14. Dez. 1879. [Borlinghausen.]
(4) Gfin Eleonore Anna Leontine Thaddea Antonia Huberta Maria, geb. Borlinghausen 3. Febr. 1884.
b) 2r Ehe: 5) Gfin Therese Maria, geb. Westheim 1. April 1852; verm. Westheim 1. Mai 1873 mit Philipp Frhrn von Böselager, † 14. Nov. 1898. [Böselagerhof bei Bonn.]
6) Gf Hermann Joseph Karl Hubertus Maria, geb. Westheim 28. Febr. 1854; verm. Preßburg 27. Nov. 1879 mit — Marie Freiin von Waltherskirchen zu Wolfsthal, geb. 23. Nov. 1854, StkrD. [Westheim in Westfalen.]
Kinder: (1) Gf Joseph Theodor Karl Maria Albert Hubertus, geb. Westheim 12. Febr. 1882. [. . . .]
(2) Gf Georg Ernst Maria Karl Joseph Anton, geb. Westheim 25. Febr. 1883.
(3) Gfin Maria Hedwig Ida Leopolda Hermenegilde, geb. Westheim 12. April 1884.

(4) Gfin Maria Sibylle Sophia Friederika Katharina Ida, geb. Westheim 30. April 1886.
(5) Gf Christoph Klemens Maria Joseph Johannes Baptista, geb. Westheim 22. Jan. 1888.
(6) Gfin Maria Theresia Magdalene Karoline, } geb. Westheim 14. April
(7) Gfin Maria Elisabeth Brigitta, } 1890.
(8) Gf Martin Franz Xaver Joseph Maria, geb. Westheim 9. Aug. 1892.

2. Haus Stolberg-Roßla.

Lutherisch. — Roßla, Kr. Sangerhausen, Prov. Sachsen, und Ortenberg im Ghzgt. Hessen. — Stammvater: Jost Christian Gf zu Stolberg-Roßla, geb. 4. Okt 1676, † 17. Juni 1739; Einführung der Erstgeburt 10. Sept. 1738; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Ghzgt Hessen 17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854; in Anerkennung, daß die von dem Gfn Friedrich Karl zu Stolberg-Gedern für sich und sein ganzes Haus nachgesuchte und durch Kaiser Karl VII. d. d. Frankfurt a. M. 18. Febr. 1742 bewilligte Erhebung in den RFürstenstand (s. I. Linie) auf das Gesamthaus Stolberg sich erstreckt habe, erfolgte die preuß. Genehmigung zur Führung des Fürstentitels für das jeweilige Haupt des Hauses bzw. des Prinzen- und Prinzessinnentitels für dessen und des Erbprinzen Nachkommen ersten Grades mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Berlin 22. März 1893. — Das Wappen blieb unverändert. — S. Jahrg. 1848, S. 293. — Die Geschwister des Fürsten führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Stolberg-Roßla ebenfalls mit dem Präd. Durchl., die übrigen Mtgl. dieses Hauses den Titel Graf u. Gräfin zu Stolberg-Roßla.

Jost Christian Fürst zu Stolberg, Graf zu Königstein, Rochefort, Wernigerode und Hohnstein, Herr zu Eppstein, Münzenberg, Breuberg, Agimont, Lohra und Clettenberg, Durchl., geb. Roßla 28. Dez. 1886, Sohn des Fürsten Botho, geb. 12. Juli 1850, † 8. Nov. 1893; folgte seinem Vater unter Vormundschaft des Gfn Kuno (s. unten); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer des Ghzgt. Hessen.

Geschwister,

a) Halbschwester aus des Vaters 1. Ehe mit Marie Gfin von Arnim-Zichow, geb. 23. März 1859, verm. 20. Mai 1879, † 12. März 1880.

1. Przss. Marie, geb. Roßla 2. März 1880; verm. Roßla 26. April 1898 mit Otto Gfn zu Castell-Rüdenhausen.

b) Rechte Geschwister.

2. Przss. Elisabeth, geb. Roßla 23. Juni 1885.
3. Pr. Christoph Martin, geb. Roßla 1. April 1888.
4. Pr. Johann August, geb. Roßla 5. Mai 1889.
5. Pr. Ernst Heinrich, geb. Roßla 7. Okt. 1890.
6. Przss. Mathilde, geb. Roßla 29. Mai 1894.

Mutter.

vw. Fürstin Hedwig zu Stolberg-Roßla Durchl., geb. Przss. zu Ysenburg und Büdingen in Büdingen, geb. 1. Nov. 1863; verm. Büdingen 27. Sept. 1883. [Roßla.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Gfn Karl, geb. 1. Aug. 1822, † 23. Jan. 1870, Ehe mit Bertha Gfin zu Solms-Rödelheim, geb. 27. Dez. 1824, verm. 1. März 1849, † 14 Nov. 1898.

1. Gf Otto, geb. Roßla 17. Aug. 1854, Kgl. preuß. OLt. a. D. [Kösen.]
2. Gfin Agnes, geb. Roßla 16. August 1859. [Roßla.]
3. Gf Kuno Botho, geb. Roßla 11. Mai 1862, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., ERr des Joh.-O. ꝛc., mit der Verwaltung des Stammgutes für den minderjährigen Fürsten betraut. [Roßla.]

Thurn und Taxis.

Katholisch. — Bayern, Oesterreich, Preußen und Württemberg. — Ursprünglich italienische adelige Familie aus der Landschaft Bergamo, die mit Reinerius de Tasso zuerst urkundlich erscheint und deren Stammreihe mit Homodeus de Tasso († vor 1290) beginnt — Rittermäßiger Reichsadel mit Wappenbesserung d. d. Trier 31. Mai 1512; Reichsadels-Bestätigung, sowie Erneuerung und Vermehrung des Wappens (für Johann Baptist) d. d. Saragossa 5. Jan. 1534; Reichspanner- und Erbrnstand d. d. Prag 16. Jan. 1608 (für Leonhard I. von Taxis, Kais. Km. und Gen.-Postmeister im heil. Röm. Reich); Erb-Gen.-Postmeister des Reichs 1615; RGf d. d. Wien 8. Juni 1624; spanisch-niederländ. Fürst de la Tour et Tassis d. d. Madrid 19. Febr. 1681; RFürst (primog.) d. d. Wien 4. Okt. 1695; Erhebung der Reichs-Erb-Generalpostmeisterwürde zum Reichsthronlehen und Kais. u. Reichs-Erb-General- u. OHofpostmeisteramt 20. Mai 1747; Virilstimme im RFürstenrat 30. Mai 1754; die folgenden Linien stammen von Halbbrüdern, Söhnen des Fürsten Alexander Ferdinand, geb. 22. März 1704, † 1773. — S. Jahrg. 1836, S. 243; 1848, S. 223; 1849, S. 212; 1868, S. 261; 1894, S. 245, u. 1897, S. 253. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin von Thurn und Taxis mit dem Präd. Durchl.

I. Linie.

Regensburg. — Stammvater: Fürst Karl Anselm, geb. 2. Juni 1733, † 13. Nov. 1805; Belehnung mit dem Thronlehen als RErb-Gen.- und OHofpostm. 27. Dez. 1774; Erwerbung der Hschaften Friedberg, Scheer (im württ. Donaukr.) ꝛc. 22. Okt. 1785; Erhebung der Hschaften Friedberg, Scheer und Dürmentingen (ebenda) zur gefürsteten RGfschaft mit entspr. Wappenverm. d. d. Wien 16. Juli 1787; Entschädigung für den Verlust am Postertrag aus den 1801 abgetretenen linksrhein. Besitzungen durch Buchau, Marchthal, Neresheim ꝛc. (im württ. Donaukr.) und Erhebung dieser Hschaften zum Frstt. Buchau 25. Febr. 1803; erbl. RRat der Krone Bayern 26. Mai 1818; preuß. Fürst von Krotoszyn d. d. Berlin 29. Mai 1819; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854 und des Herrenhauses des oesterr. RRats 5. April 1862; bayr. Herzog zu Wörth und Donaustauf d. d. München 8. Mai 1899.

Albert Maria Joseph Maximilian Lamoral regierender Fürst von Thurn und Taxis, Fürst zu Buchau und zu Krotoszyn, Herzog zu Wörth und Donaustauf, gefürst. Graf zu Friedberg-Scheer, Graf zu Valle-Sássina, auch zu Marchthal, Neresheim ꝛc., Durchl., geb. Regensburg 8. Mai 1867, Sohn des Erbpr. Maximilian, geb. 28. Sept. 1831, † 26. Juni 1867, und seiner Gem. Helene geb. Hzgin in Bayern, geb. 4. April 1834, verm. 24. Aug. 1858, † 16. Mai 1890; folgte seinem Bruder, dem Fürsten Maximilian, geb. 24. Juni 1862, † 2. Juni 1885, unter Vormundschaft seiner Mutter und wurde volljährig am 8. Mai 1888; Erb-Gen.-Postm., Kron-Oberst-Postm. in Bayern, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, der Kammer der RRäte des Kgr. Bayern, des preuß. Herrenh. und der Kammer der Standesherren in Württemberg, Inh. des Kgl. bayr. 2. Chevaulegers-Rgts Taxis, Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Budapest 15. Juli 1890 mit — Margarete Klementine Maria Kais. Przss. u. Ehzgin von Oesterreich ꝛc. K. u. K. Hoh., geb. 6. Juli 1870, StkrD.

Söhne: 1) Erbpr. Franz Joseph Maximilian Maria Antonius Ignatius Lamoral, geb. Regensburg 21. Dez. 1893.

2) Pr. Karl August Joseph Maria Maximilian Lamoral Antonius Ignatius Benediktus Valentin, geb. Schl. Garatshausen 23. Juli 1898.

Schwester.

Przss. Louisa Mathilde Wilhelmine Marie Maximiliane, geb. Schl. Taxis 1. Juni 1859, StkrD.; verm. Regensburg 21. Juni 1879 mit Friedrich Pr. von Hohenzollern.

Vaters-Geschwister,

a) rechte Brüder aus des Großvaters, des Fürsten Maximilian, geb. 3. Nov. 1802, † 10. Nov. 1871, 1. Ehe mit Wilhelmine Freiin von Dörnberg, geb. 6. März 1804, verm. 24. Aug. 1828, † 14. Mai 1835.

1. † Pr. Egon Maximilian Lamoral, geb. Regensburg 17. Nov. 1832, † Wien

8. Febr. 1892; verm. Ecksa 11. Nov. 1871 mit Victoria Johanna Marie geb. von Edelspacher de Gyorok, geb. . . . . 1841, vw. (Sigmund, † . . . .) von Lázár de Ecksa, † 17. Aug. 1895.

Kinder: 1) Pr. Maximilian Victor Egon Maria Lamoral, geb. Ecksa 15. Juni 1872, Herr der Hschaft Baltavár mit Kis-Bér, Nagy-Tilaj, Kis-Tilaj (Eisenburger Komitat), Endes (Zalaer Komitat), erbl. Magnat von Ungarn, K. u. K. Km., ERr des Deutschen O. [Baltavár.]

2) Przss. Mathilde Viktorine Amalie Wilhelmine Maria Josepha, geb. Ecksa 21. Febr. 1874. [. . . .]

3) Pr. Viktor Theodor Maximilian Egon Maria Lamoral, geb. Ecksa 18. Jan. 1876, Herr auf Lökösház, Elek und Anteil an Dombegyhára, erbl. Magnat von Ungarn, K. u. K. Lt. im Hus.-Rgt Gf Nádasdy Nr. 9. [Oedenburg.]

2. † Pr. Theodor, geb. 9. Febr. 1834, † 1. März 1876; verm. München 14. Febr. 1865 mit — Melanie Freiin von Seckendorff-Aberdar a. d. H. Sugenheim-Weingartsgreuth, geb. 25. Okt. 1841. [Stuttgart.]

Sohn: Pr. Maximilian Theodor Egon Lamoral, geb. Mentone 8. März 1876, Kgl. preuß. Lt. im GKür.-Rgt. [Berlin.]

b) Halbgeschwister aus des Großvaters, des Fürsten Maximilian (s. oben) 2. Ehe mit Mathilde Przss. von Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg, geb. 9. Febr. 1816, verm. 24. Jan. 1839, † 20. Jan. 1886.

3. Pr. Gustav Otto Maximilian Lamoral, geb. Regensburg 23. Febr. 1848, K. u. K. Km., ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Laučin 6. Sept. 1877 mit — Karoline Przss. von Thurn und Taxis, geb. 3. Nov. 1846, StkrD. und K. u. K. PD. (s. II. Linie). [Bregenz.]

4. † Pr. Adolf, geb. 26. Mai 1850, † 3. Jan. 1890; verm. Preßburg 6. April 1875 mit — Franziska Grimaud Gfin von Orsay, geb. 4. März 1857, StkrD. (wiederverm. Wien 15. Febr. 1892 mit Maximilian Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst, von Ratibor und Corvey).

Töchter: 1) Przss. Amalie Mathilde Marie Felicie Adolfine, geb. Innsbruck 9. Juni 1876. [. . . .]

2) Przss. Marie Franziska Mathilde Maximiliane, geb. Wien 12. Nov. 1885.

3) Przss. Felicitas Maria Adolfine Franziska Emanuela, geb. Aigen 16. Jan. 1889.

5. † Pr. Franz, geb. 2. März 1852, † 4. Mai 1897; verm. Preßburg 29. Sept. 1883 mit — Theresia Grimaud Gfin von Orsay, geb. 9. Mai 1861. [Dresden.]

Kinder: 1) Pr. Nikolaus Max Maria Franz Lamoral, geb. Athen 21. Jan. 1885.

2) Przss. Luise Mathilde Félicie Marie, geb. Dresden 4. Mai 1887.

3) Pr. Gustav Franz Maria Maximilian Lamoral, geb. Dresden 22. Aug. 1888.

4) Pr. Egon Maria-Theresia Franziskus Maximilianus Lamoral, geb. Konstantinopel 15. Sept. 1890.

5) Pr. Franz Maximilian Lamoral Maria, geb. Brüssel 31. März 1892.

6. Przss. Marie Georgine Amalie Mathilde Maximiliane, geb. Regensburg 25. Dez. 1857, StkrD.; verm. Bregenz 23. Mai 1889 mit Wilhelm Fürsten von Waldburg-Zeil-Trauchburg.

II. Linie.

Schl. Laučin in Böhmen. — Stammvater: Pr. Maximilian Joseph, geb. 28. Mai 1769, † 15. Mai 1831; böhm. Inkolat d. d. Wien 18. Sept. 1797; Landmann in Böhmen d. d. Baden 9. Juli 1829; Landmann in Tirol d. d. Wien 9. Okt. 1838.

Alexander Johann Vincenz Rudolf Hugo Karl Lamoral Eligius, geb. Laučin 1. Dez. 1851, Sohn des Pr. Hugo Maximilian, geb. 3. Juli 1817, † 28. Nov. 1889; Herr der Hschaften Dobrawitz, Laučin und Micell, sowie der Güter Wltawa, Nimčric und Cetno in Böhmen, K. u. K. Km., ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Venedig 19. April 1875 mit — Marie Przss. zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, geb. 28. Dez. 1855, StkrD., K. u. K. PD. und ED. des Malt.-O.

Söhne: 1) Pr. Erich Lamoral Hugo Egon Maria, geb. Zell 11. Jan. 1876. [. . . .]
2) Pr. Eugen Alexander Lamoral Karl Anselm Friedrich Joseph Ruppertus Maria, geb. Prag 27. März 1878. [. . . .]
3) Pr. Alexander Karl Egon Theobald Maria Lamoral, geb. Zell 8. Juli 1881. [. . . .]

Schwestern.

1. Przss. Marie Karoline Anselmina Isabella Josepha, geb. Brescia 3. Nov. 1846, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Laučin 6. Sept. 1877 mit Gustav Pr. von Thurn und Taris (s. I. Linie).
2. Przss. Maria Theresia Valentine, geb. Prag 7. Jan. 1856, K. u. K. PD., ehem. Oberstthofmeisterin J. M. der Kaiserin und Kgin, Oberstthofmeisterin am a. h. Hofe, StkrD. und ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Prag 11. Okt. 1878 mit Johann Gfn von Harrach.

Mutter.

vw. Przss. Almeria von Thurn und Taris Durchl., geb. Gfin von Belcredi, geb. 8. Okt. 1819, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Lösch 14. Okt. 1845. [Prag.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Pr. Karl Anselm, geb. 18. Juni 1792, † 25. Aug. 1844, Ehe mit Isabelle Gfin von und zu Eltz, geb. 10. Febr. 1795, verm. 4. Juli 1815, † 13. März 1859.

1. Pr. Emerich, geb. Prag 12. April 1820, K. u. K. Km. und GRat, Gen. der Kav. und Inh. des Hus.-Rgts Gf Hadik von Futak Nr. 3, Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, Komtur ad hon. des Malt.-O., Rr des oesterr. O. v. GVließ und des Kgl. preuß. Schw. AO. ꝛc.; verm. Gleichenberg 27. Juni 1850 mit Lucie Gfin von Wickenburg, geb. 11. Okt. 1832, † 3. April 1851. [Gleichenberg.]
2. Rudolf Hugo Maximilian, geb. Prag 25. Nov. 1833, nach Verzichtleistung auf den Namen und die Rechte eines Pr. von Thurn u. Taris durch oesterr. Verleihung vom 3. März 1894 Freiherr von Troskow, s. Freiherrl. Taschenbuch.

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Pr. Maximilian Joseph (s. oben) Ehe mit Marie Przss. zu Lobkowitz, geb. 22. April 1770, verm. 6. Juni 1791, † 9. Nov. 1832.

1. † Pr. Karl Theodor, geb. 18. Juli 1797, † 21. Juni 1868; verm. 20. Okt. 1827 mit Juliane Karoline Gfin von Einsiedel, geb. 20. Dez. 1806, † 20. Aug. 1846.
   Kinder: 1) Przss. Luise Sophie Marie Amalie, geb. Ansbach 21. Dez. 1828; verm. München 8. Juni 1853 mit Hermann Frhrn von und zu Guttenberg, † 25. April 1882. [Würzburg.]
   2) † Pr. Maximilian Karl Friedrich, geb. 31. Okt. 1831, † 10. Juni 1890; verm. München 13. Okt. 1860 mit — Eugenie de Tascher de la Pagerie a. d. H. der Ducs de Tascher de la Pagerie, geb. 23. Nov. 1839, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Neuburg a. d. Donau.]
   Kinder: (1) Pr. Karl Theodor Ludwig Maximilian Robert, geb. Augsburg 18. Juli 1861, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. ꝛc. [Neuburg a. d. Donau.]
   (2) Pr. Karl Ludwig Lamoral Eugen, geb. Augsburg 19. Okt. 1863, Kgl. bayr. Rittm. à la suite d. A., Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. ꝛc. [Neuburg a. d. Donau.]
   (3) Przss. Amalie Luise Adele Sophie Hortense, geb. Augsburg 15. Dez. 1864. [. . . .]
   (4) Przss. Hortense Oskarine Marie Adele Sophie, geb. München 26. März 1866. [. . . .]
   (5) Pr. Karl Gustav Maximilian Maria Lamoral, geb. Neuburg a. D. 2. Mai 1886.
   3) Przss. Sophie Anna Julie, geb. Würzburg 13. Aug. 1835; verm. München 15. Nov. 1864 mit Joseph Ortolf Gfn von und zu Sandizell, † 15. Dez. 1881. [Brandseck bei Aibling in Bayern.]

2. † Pr. Friedrich, geb. 3. Sept. 1799, † 17. Jan. 1857); verm. 29. Juni 1831 mit Aurora Gfin Batthyáni von Németh-Ujvár, geb. 13. Juni 1806, † 18. Sept. 1881.

Kinder: 1) Pr. Lamoral Friedrich Wilhelm Maximilian Vincenz Georg, geb. Maria-Theresiopol 13. April 1832, K. u. K. Km. und GRat, FML. d. R., Oberstinh. des Huf.-Regts Gf Rádasdy Nr. 9; verm. 22. April 1871 mit — Antonie Gfin Schaffgotsche, geb. 18. Juli 1850, StkrD. und K. u. K. PD. [Schl. Biskupitz in Mähren.]

Söhne: (1) Pr. Friedrich Lamoral Joseph Maria Anton, geb. Raab 23. Dez. 1871, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Albrecht Pr. von Preußen ꝛc. Nr. 6, zugeteilt dem Generalstabe. [Krakau.]

(2) Pr. Hugo Lamoral Joseph Hermann, geb. Marienthal 1. Sept. 1873, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Albrecht Pr. von Preußen ꝛc. Nr. 6, kmdt zum Reitlehrerinstitut. [Wien.]

2) Przss. Rosa Maria Eleonore, geb. Baja 22. Mai 1833, StkrD. [Wien, Annagasse 10.]

3) Przss. Maria Helene Sophie Isaura, geb. Saros-Patak 16. Mai 1836, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 15. Mai 1871 mit Wolfgang Gfn Kinsky von Wchinitz und Tettau, † 14. Dez. 1885.

4) Pr. Friedrich Arthur Ferdinand, geb. Saros-Patak 10. Okt. 1839, Herr (in Gemeinschaft mit seiner Gemahlin) auf Zdounek, Kreis Hradisch in Mähren, K. u. K. Km. und Gen.-Major a. D.; verm. Wien 30. April 1872 mit — Marie Gfin von Thun und Hohenstein, geb. 6. Aug. 1850, StkrD. und K. u. K. PD. [Kärntnerring 9 und Zdounek.]

Tochter: Przss. Karoline Marie Friederike, geb. Kwassitz 26. Sept. 1875, StkrD.; verm. Wien 14. Febr. 1898 mit Friedrich Johann Gfn Strachwitz, K. u. K. Km. [Arnsdorf in Niederoesterreich.]

Törring.

Katholisch. — München u. Schl. Seefeld. — Oberbayr. Uradel, der mit Heinrich III., Herrn auf Törring und Tengling (am Tachensee), um 1100 zuerst urkundlich erscheint; Erwerbung von Jettenbach (ebenda) um 1200; RFrhr d. d. Augsburg 8. Juni 1566; Erboberstjägermeister im Hzgt. Bayern 18. Juli 1607; Erbkämmerer des Hzgts Salzburg 1618; RGf d. d. Regensburg 21. Okt. 1630; erbl. RRat der Krone Bayern 26. Mai 1818; bayr. Namen- und Wappenvereinigung mit Minucci 10. April 1824; württ. Anerkennung des Gfn Klemens zu Törring-Jettenbach (geb. 23. Okt. 1826, s. unten) als Rechtsnachfolger des (30. April 1860 erloschenen) standesherrl. Hauses Törring-Gutenzell mit dem Rechte, das dem Haupte desselben 13. Febr. 1829 verliehene Prädikat „Erlaucht" zu führen, 9. Okt. 1888; bayr. Anerkennung 27. Okt. 1888. — S. Jahrg. 1891, S. 215, und Taschenbuch der Gräfl. Häuser, Jahrg. 1878, S. 973. —

Hans-Veit Maximilian Kaspar Graf zu Törring-Jettenbach, Graf zu Gutenzell, Freiherr von Seefeld Exl., geb. Augsburg 7. April 1862, Sohn des Gfn Klemens, geb. 23. Okt. 1826, † 12. Nov. 1891, und seiner Gem. Fanny geb. Gfin von Baumgarten, geb. 29. Sept. 1834, verm. 31. Jan. 1860, † 7. Dez. 1894; folgte seinem Vater; FkHerr auf Pörnbach mit Pertenstein und Jettenbach und auf Seefeld in Bayern, sowie der vorm. reichsständischen Hschaft Gutenzell in Württemberg, erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern, Kgl. bayr. Rittm. à la suite d. A.; verm. München 26. Juli 1898 mit — Sophie Hzgin in Bayern Kgl. Hoh., geb. 22. Febr. 1875, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

Schwester.

Gfin Gisela Maria Ida Mathilde, geb. Augsburg 6. Jan. 1861; verm. München 18. April 1891 mit Adolf Gfn von Hohenthal und Bergen. [Schl. Egg in Niederbayern.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Gfn Anton von Törring-Minucci, geb. 24. Aug. 1798, † 13. Dez. 1846, Ehe mit Franziska geb. Gfin Minucci, geb. 15. Dez. 1804, verm. 9. Mai 1824, † . . . . 1850.

1. Gfin Josephine Wilhelmine Franziska, geb. Odelzhausen 6. Juni 1825, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. München 30. Juni 1846 mit Francis Orlando Henry Bridgeman a. d. H. der Earls of Bradford, † 4. Okt. 1895. [München.]
2. † Gf Konstantin, geb. 17. Mai 1830, † 29. Okt. 1898; verm. in nicht standesgem. Ehe Ludwigsburg 12. Sept. 1874 mit — Ida Danzer, geb. . . . . 21. Juli 1830. [Ludwigsburg.]
3. † Gf Joseph, geb. 21. Juli 1836, † 17. Mai 1879, Kgl. bayr. OLt. a. D.; verm. in nicht standesgem. Ehe Stettin 23. Febr. 1874 mit Marie Elisabeth Heyse († 13. Juli 1878).

   Dieser Ehe ist eine Tochter entsprossen.

Trauttmansdorff.

Katholisch. — Stammhaus: Trauttmannsdorf bei Gleichenberg in Steiermark 1308; erbländ.-oesterr. Frhr d. d. Prag 12. März 1598; Erwerbung der Hschaften Weinsberg und Neustadt (am Kocher, im württ. Neckarkr.) um 1610 (nicht mehr im Besitz der Familie); Herr und Frhr von und zu Trautmansdorf mit dem Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Wien 13. Okt. 1620; RGf (primog.) mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Regensburg 15. März 1623; Bestätigung d. d. Oedenburg 25. Nov. 1625; ungar. Indigenat 1625; Aufnahme in das schwäb. RGfnKollegium (als Personalist) 1631; Verleihung des Prädikats Weinsberg d. d. Wien 31. Juli 1639; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Gfn Maximilian, geb. 1584, † 1650. — S. Jahrg. 1836, S. 247; 1848, S. 226; 1850, S. 208, und 1863, S. 223. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg.

I. Adam-Matthias-Linie*.

Bischofteinitz, Böhmen. — Stammvater: Gf Adam Matthias, geb. 1618, † 1685; oberoesterr. Herrenstand 20. Sept. 1712; Wiedereinführung in das schwäb. RGfnKollegium 1778; Erwerbung der reichsunmittelbaren Hschaft Umpfenbach (im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken) 6. Jan. 1805 (verkauft 1812); RFürst (primog.) mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hochgeboren", sowie Erhebung von Umpfenbach zur gefürsteten RGfschaft d. d. Wien 12. Jan. 1805; böhm. Fürst (primog.) 10. April 1805; „Durchlaucht" 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des Herrenhauses des oesterr. RRats 18. April 1861.

Karl Johann Nepomuk Ferdinand Fürst von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg und Neustadt am Kocher, gefürsteter Graf von Umpfenbach, Freiherr auf Gleichenberg, Negau, Burgau und Totzenbach, Herr auf Horschau-Teinitz ꝛc., Durchl., geb. Ober-Waltersdorf 5. Sept. 1845, Sohn des Fürsten Ferdinand, geb. 11. Juni 1803, † 31. März 1859; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. und GRat, ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Wien 29. April 1869 mit — Josephine Markgfin von Pallavicini, geb. 22. Jan. 1849, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfin Therese, geb. Ober-Waltersdorf 9. Febr. 1870, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 27. Aug. 1889 mit Johann Erbpr. zu Schwarzenberg Durchl.

2) Erbgf Ferdinand Alfons, geb. Ober-Waltersdorf 13. Jan. 1871, K. u. K. Km. und Statthalterei-Konzipist bei der niederoesterr. Statthalterei in Wien; verm.

Prag 23. Jan. 1895 mit — Marie Prinzess. zu Schwarzenberg Durchl., geb. 2. Okt. 1869, StkrD. [Kalksburg.]

Söhne: (1) Gf Karl Joseph, } geb. Kaaden 10. März 1897.
(2) Gf Ferdinand Johann, }

3) Gf Karl, geb. Ober-Waltersdorf 5. Mai 1872, K. u. K. Km. und Ges.-Att., Lt. der Res. des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14. [. . . .]

4) Gfin Maria Anna, geb. Ober-Waltersdorf 27. Mai 1873. [Bischofteinitz.]

5) Gfin Gabriele, geb. Ober-Waltersdorf 28. Juni 1876. [Bischofteinitz.]

Geschwister.

1. Gfin Maria Anna Franziska, geb. Wien 25. März 1843; verm. Ober-Waltersdorf 5. Sept. 1864 mit Viktor Gfn Chorinsky. [Wessely in Mähren.]

2. Gfin Therese, geb. Wien 17. Mai 1852, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 11. Juni 1872 mit Otto Gfn von Abensperg und Traun, † 12. Febr. 1899. [Petronell in Niederoesterreich.]

3. Gf Ferdinand, geb. Wien 7. Dez. 1855; verm. in nicht standesgemäßer Ehe Wien 4. Sept. 1893 mit — Bertha Fischer, geb. 5. März 1870. [Meidling.]

Söhne: 1) Gf Viktor, geb. St. Jean 16 Febr. 1895.
2) Gf Rudolf, geb. Mödling bei Wien 3. Nov. 1896.

Mutter.

vw. Fürstin Anna von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg Durchl., geb. Prinzess. von u. zu Liechtenstein, geb. 25. Aug. 1820, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 17. Juli 1841. [Wien, Herrengasse 21.]

Grosvaters-Bruder

aus des Urgrosvaters, des Fürsten Ferdinand geb. 12. Jan. 1749, † 27. Aug. 1827, Ehe mit Karoline Gfin Colloredo, geb. 14. Febr. 1752, verm. 18. Mai 1772, † 29. Mai 1832.

† Gf Joseph, geb. 19. Febr. 1788, † 22. Aug. 1870; verm. 16. Okt. 1821 mit Josephine Gfin Károlyi von Nagy-Károly, geb. 7. Nov. 1803, † 9. Mai 1863.

Sohn: † Gf Ferdinand, geb. 27. Juni 1825, † 12. Dez. 1896; verm. Wien 29. Okt. 1860 mit — Marie Prinzess. von und zu Liechtenstein Durchl., geb. 20. Sept. 1834, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien, Opernring 19, Schl. Friedau und Grafendorf, Niederoesterreich.]

Kinder: (1) Gfin Marie Franziska Johanna Josepha, geb. Wien 28. Jan. 1862, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 14. Okt. 1886 mit Karl Gfn von Goudenhove. [Prag.]

(2) Gf Aloys Joseph, geb. Wien 5. März 1863, K. u. K. Km., Bezirkshptm. in Tachau, Böhmen, u. OLt. im Ldw.-Ul.-Rgt Nr. 5. [Friedau, Niederoesterreich.]

(3) Gf Karl Ferdinand, geb. Wien 24. März 1864, K. u. K. Km. und OLt. der Res. des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14; verm. Wien 25. April 1892 mit — Marie Theresia Gfin Colloredo-Mannsfeld, geb. 5. Aug. 1869, StkrD. [Koričan, Mähren.]

Kinder: a. Gf Ferdinand Joseph, geb. Koričan 20. Febr. 1893.
b. Gf Joseph Hieronymus, geb. Friedau 30. Juni 1894.
c. Gf Hieronymus, geb. Koričan 3. Sept. 1895.
d. Gf Aglae Maria, geb. Opreño 5. Okt. 1896.
e. Gf Karl Joseph, geb. Koričan 19. Nov. 1897.

(4) Gfin Josephine, geb. Wien 3. Okt. 1866, StkrD.; verm. Wien 26. Sept. 1892 mit Ottokar Gfn von Westphalen zu Fürstenberg. [Lančut.]

(5) Gfin Karoline, geb. Wien 10. April 1869. [. . . .]

(6) Gf Adolf, geb. Friedau 22. Juni 1877, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Frhr von Bechtolsheim Nr. 15. [Brünn.]

II. Georg-Sigmunds-Linie.

Trauttmansdorff in Steiermark. — Stammvater: Gf Georg Sigmund, geb. 1638, † 1708; Erblandhofmeister in Steiermark 1704; erbl. Mtgl. des Herrenhauses des oesterr. RRats . . . . 1881.

Maximilian Weichhard Graf zu Trauttmansdorff-Weinsberg, Freiherr auf Gleichenberg, Negau, Burgau u. Totzenbach, Herr auf Teinitz u. Bertholdstein, geb. Graz 30. April 1842, Sohn des Gfn Thaddäus, geb. . . . . 1812, † 14. Nov. 1849, und seiner Gem. Marie geb. Gfin Woraczicky-Bissingen, geb. 30. Okt. 1821, verm. 8. Juli 1839, † . . . . 1844; folgte im Fideikommiß Gleichenberg seinem Vater, im Fideikommiß der Ernst-Sigmunds-Linie dem Gfn Joseph, geb. . . . . 1807, † 11. Mai 1867; ErbLdHofmeister in Steiermark, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oestern. RRats, K. u. K. Km. und GRat, Rittm. a. D.; verm. Graz 27. April 1878 mit — Rosine Gfin Cavriani, geb. 19. April 1857, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfin Rosa, geb. Gleichenberg 17. Mai 1879. [Trauttmansdorff.]
2) Gf Maximilian, geb. Gleichenberg 16. Dez. 1880. [. . . .]
3) Gf Karl Heinrich, geb. Gleichenberg 18. Mai 1886, K. u. K. Edelknabe. [Wien.]

Schwester.

Gfin Anna, geb. Graz 24. Mai 1841, StkrD.; verm. Prag 25. April 1863 mit Heinrich Gfn von Haugwitz. [Wien, Veithgasse 11, und Namiest in Mähren.]

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Gfn Weickard Joseph, geb. 29. Febr. 1748, † 11. Mai 1788, 2. Ehe mit Maria Anna Gfin von Wurmbrand, geb. 8. Juli 1733, verm. 21. Febr. 1751, † . . . . .

† Gf Johann, geb. 23. Aug. 1757, † 7. März 1809; verm. mit Marie Therese Gfin von Nádasdy-Fogáras, geb. 15. April 1771, † 14. Mai 1847.

Sohn: † Gf Johann, geb. 1. Mai 1804, † 6. Juli 1846; verm. 26. Aug. 1839 mit Isabella Gfin von Buquoy, geb. 18. Aug. 1812, † 6. Juni 1893.

Tochter: Gfin Gabriele, geb. Prag 30. Sept. 1840, Herrin der Hschaft Heraletz in Böhmen, StkrD.; verm. I) Prag 20. Sept. 1857 mit Ludwig Pr. zu Hohenlohe-Langenburg Durchl., † 26. Juli 1866; II) Prag 7. Sept. 1867 mit Ladislaus Gfn von Thun und Hohenstein, † 15. Dez. 1887. [Rotenhaus in Böhmen.]

Waldbott von Bassenheim.

Katholisch. — Burheim bei Memmingen im Kgr. Bayern. — Rheinischer Uradel, der seine Abkunft von Adelhold Walpode (Vogt) von Alten-Holfeld (in Franken) 1087 herleitet; Erwerbung von Bassenheim (Kr. Koblenz) um 1420 (veräußert); Erwerbung der Hschaft Olbrück (bei Andernach) um 1480 infolge der Heirat des Otto Waldpot von Bassenheim, † 1507, mit der Erbtochter des Burggfn von Drachenfels; RFrhr mit dem Präd. „Wohlgeboren" d. d. Wien 16. April 1638; Erwerbung der Hschaft Pyrmont i. d. Eifel um 1654; Bestätigung des RFrhrnstandes d. d. Regensburg 10. Jan. 1664; RGf mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Laxenburg 23. Mai 1720; Erb-Rr des Deutschen Ordens (primog.) 6. Okt. 1764; Entschädigung für die 1801 verlorenen Hschaften Olbrück u. Pyrmont durch die Abtei Hegbach (im württ. Donaukr.) 1803 (veräußert); Erwerbung der Gfschaft Burheim (von den Gfn Ostein), sowie Erwerbung der Burggfschaft Winterrieden (beide im bayr. Reg.-Bez. Schwaben) um 1810; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht"

(primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1834, S. 219, und 1848, S. 294. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin Waldbott von Bassenheim.

Friedrich Ludwig Heinrich Hugo regierender Graf Waldbott von Bassenheim, Graf zu Burbeim und Burggraf zu Winterrieden, Herr zu Beuren, Herr der Lehensherrschaft Ober- u. Unter-Wallbach nebst Eberstall in Bayern, Erl., geb. München 19. Juli 1844, Sohn des Gfn Hugo Philipp, geb. 30. Juni 1820, † 17. Mai 1895, und seiner Gem. Karoline Prinzessin zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein, geb. 19. Aug. 1824, verm. 27. Febr. 1843, † 14. Jan. 1889; folgte seinem Vater; Standesherr und erbl. RRat im Kgr. Bayern; verm. . . . . 30. Mai 1875 mit — Rosa Schurch, geb. Reeden, Schweiz, 9. Sept. 1855.

Kinder: 1) Erbgf Ludwig Maria Karl Friedrich Heinrich Philipp, geb. St. Helier 1. Mai 1876, Kgl. bayr. Lt. im Inf.-Leib-Rgt. [München.]
2) Gfin Marie Rosa Crescentia Henriette Sabine Colette Ignatia, geb. Bruegge 31. Mai 1879. [Burheim.]
3) Gfin Renata Maria Ludovika Ignatia Adelheid Henriette, geb. Bruegge 25. Aug. 1880. [Burheim.]
4) Gf Heinrich Maria Johannes Ferdinand Friedrich, geb. St. Andreas 16. Jan. 1882. [. . . .]
5) Gf Friedrich Maria Georg Joseph Anton Heinrich, geb. St. Andreas 23. Jan. 1883.
6) Gf Karl Maria Felix Benedikt Thomas Heinrich, } geb. St. Andreas 7. März 1884.
7) Gf Felix Maria Karl Benedikt Thomas Heinrich, }
8) Gf Rudolf Maria Ludwig Heinrich Emil, geb. St. Andreas 17. Mai 1886.
9) Gfin Alexandrine Maria Rosa Henriette Georgine, geb. St. Andreas 15. Juli 1887.
10) Gf Hugo Maria Friedrich Franz Petrus Canisius Vincenz Quartilius Heinrich, geb. Burheim 5. April 1897.

Schwester.

Gfin Marie Ludovika Karoline Bertha, geb. Luzern 18. Mai 1861; verm. München 17. Juni 1884 mit Moritz Pr. zu Oettingen-Oettingen u. Oettingen-Wallerstein Durchl.

Waldburg.

Katholisch. — Schwäbische Dynasten, als deren Ahnherr Werner von Tanne (an der Ach bei dem jetzigen Wolfegg, s. unten) um 1100 betrachtet wird; Erwerbung der Waldburg (im württ. Donaukreis) um 1170; Truchseß 1214; Erwerbung von Trauchburg (ebenda) 1306, von Zeil und Waldsee (ebenda) 1337; Truchseß von Waldburg 1419; RErbtruchseß 1525 (definitiv 1594); württ. RErb-OHofmeister für den jedesmaligen Senior des Gesamthauses 23. Juli 1808. — S. Jahrg. 1836, S. 250, und 1848, S. 228.

A. Linie Wolfegg-Waldsee*.

Wolfegg, im württ. Donaukr. — Stammvater: Heinrich von Waldburg zu Wolfegg u. Waldsee, geb. 1568, † 1637; RGf mit Wappenvermehrung und dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" unter gleichzeitiger Erhebung von Wolfegg zur RGfschaft d. d. Prag 28. Febr. 1628; RFürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 21. März 1803 für Joseph Anton Xaver; erbl. Standesherr in Württemberg . . . .; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1848, S. 228. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Waldburg zu Wolfegg und Waldsee.

Franz Xaver Joseph Friedrich 3. Fürst von Waldburg zu Wolfegg und Waldsee Durchl., geb. Wolfegg 11. Sept. 1833, Sohn des 2. Fürsten Friedrich, geb. 13. Aug

1808, † 22. April 1871, und seiner Gem. Elisabetha geb. Gfin von Königsegg-Aulendorf, geb. 14. April 1812, verm. 9. Okt. 1832, † 29. Mai 1886; folgte seinem Vater als erbl. Standesherr in Württemberg; ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. München 19. April 1860 mit — Sophie Gfin von Arco-Zinneberg, geb. 14. Nov. 1836.

Kinder: 1) Erbgf Maximilian Wunibald Maria Joseph Servatius, geb. Waldsee 13. Mai 1862, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. ꝛc.; verm. Hořin 26. Juli 1890 mit — Sidonie Przss. von Lobkowitz Durchl., geb 12. Aug. 1869. [Waldsee.]

Kinder: (1) Gf Franz Xaverius Maria Joseph Andreas Willibald Aloysius Alfons Ludwig, geb. Waldsee 25. Aug. 1892.

(2) Gf Georg Maria Joseph Willibald Stephan Gerhard, geb. Waldsee 25. Dez. 1893.

(3) Gf Friedrich Maria Joseph Wunibald Petrus-Claver Philippus-Neri, geb. Waldsee 25. Mai 1895.

(4) Gfin Maria Anna Walpurga Antonia Elisabetha Bona Theresia, geb. Waldsee 1 Okt. 1896.

2) Gf Joseph August Maria Paul Willibald, geb. Waldsee 15. März 1864, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. ꝛc. [. . . .]

3) Gfin Marie Leopoldine Josepha Walpurga Elisabeth, geb. Waldsee 6. Nov. 1866, Ordensfrau vom heiligsten Herzen Jesu. [Riedenburg bei Bregenz.]

4) Gfin Elisabetha Bona Maria Walpurga Josepha, geb. Waldsee 3. Dez. 1867; verm. Wolfegg 5. Sept. 1893 mit Anton Gfn zu Stolberg-Wernigerode auf Peterswaldau.

5) Gf Ludwig Maria Joseph Wunibald Petrus Pius, geb. Waldsee 27. Okt. 1871. [Wolfegg.]

6) Gf Heinrich Maria Willibald Joseph Stanislaus, geb. Wolfegg 30. März 1874. [. . . .]

Bruder.

Gf Gebhard Joseph Friedrich Johann Baptist, geb. Wolfegg 17. Sept. 1841, Kgl. württ. Major a. D. [Wolfegg.]

B. Linie Zeil.

Stammvater: Froben von Waldburg zu Zeil, geb. 1569, † 1614, Bruder des Stammvaters von A.; RGf mit Wappenvermehrung und dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" unter gleichzeitiger Erhebung von Zeil zur RGfschaft d. d. Wien 7. Sept. 1628; Großes Palatinat 1745; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Gfn Johann Jakob I., † 1674, die 1675 eine Güterteilung vornahmen.

a. Ast: Zeil-Zeil oder Zeil und Trauchburg*.

Stammvater: Gf Paris Jakob, † 1684; Erbung von Trauchburg mit dem Erlöschen einer älteren Linie 9. Juli 1772; RFürst von Waldburg-Zeil und Trauchburg (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 21. März 1803 für Maximilian Wunibald.

1. Fürstlicher Zweig.

Schl. Zeil in Württemberg, Donaukreis. — Stammvater: Franz Thaddäus Joseph 2. Fürst von Waldburg-Zeil und Trauchburg, geb. 15. Okt. 1778, † 5. Dez. 1845, ältester Sohn des ersten Fürsten; „Durchl." (primog.) 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1848, S. 229. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Waldburg zu Zeil und Trauchburg.

Wilhelm Franz 4. Fürst von Waldburg zu Zeil und Trauchburg Durchl., geb. Neutrauchburg bei Isny 26. Nov. 1835, Sohn des 3. Fürsten Konstantin, geb. 8. Jan. 1807, † 17. Dez. 1862, und seiner Gem. Maximiliane geb. Gfin von Quadt-Wykradt-Isny, geb. 18. Mai 1813, verm. 30. Sept. 1833, † 8. Febr. 1874; erbl.

Mtgl. der Kammer der RRäte des Kgr. Bayern, Präs. der Kammer der Standesherren in Württemberg, EGroßkomtur des Kgl. bayr. St. Georg-O. ꝛc.; verm. I) Wolfegg 24. Febr. 1862 mit Marie Gfin von Waldburg zu Wolfegg und Waldsee, geb. 20. April 1840, † 11. Mai 1885; II) Bregenz 23. Mai 1889 mit — Marie Przss. von Thurn u. Taxis, geb. 25. Dez. 1857, StkrD.

Söhne: a) **1r Ehe:** 1) Erbgf Maria Friedrich Georg Maximilian Wunibald Pius Petrus Canisius, geb. Zeil 29. Mai 1867, Kgl. württemb. Lt. im Drag.-Rgt König (2. württemb.) Nr. 26, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. ꝛc.; verm. Wien 8. Mai 1897 mit — Marie Thereſe Altgfin zu Salm-Reifferſcheid-Raitz, geb. 31. Okt. 1869, StkrD. [Stuttgart u. Schl. Neutrauchburg bei Isny.]

Söhne: (1) Gf Eberhard Wilhelm Maria Willibald Joſeph Anton Ludwig, geb. Stuttgart 10. Febr. 1898.

(2) Gf Erich Auguſt, geb. Schl. Zeil 21. Aug. 1899.

2) Gf Maria Willibald Friedrich Konſtantin Pius Petrus Canisius, geb. Zeil 8. Okt. 1871, Kgl. württemb. Lt. der Reſ. des Drag.-Rgts König (2. württemb.) Nr. 26, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. [Schl. Zeil.]

3) Gf Maria Auguſtinus Konſtantin Anton Friedrich Wunibald Pius Petrus Canisius Felix, geb. Zeil 28. Juli 1873, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. [Schl. Zeil.]

4) Gf Maria Franz Konſtantin Aloyſius Petrus Canisius, geb. Zeil 1. Dez. 1874, Kgl. württemb. Lt. im Ul.-Rgt König Karl Nr. 19. [Ulm.]

b) **2r Ehe:** 5) Gf Maria Guſtav Wilhelm Karl Maximilian, geb. Zeil 19. Jan. 1890.

Brüder.

1. Gf Konſtantin Leopold Karl Franz Wilhelm Chriſtian Hugo, geb. Neutrauchburg 1. April 1839; verm. Achleiten in Niederoeſterreich 30. Sept. 1863 mit — Ludwine Freiin von Hruby und Gelenj, geb. 10. Nov. 1837. [München.]
2. † Gf Karl von Waldburg-Syrgenſtein (ſ. Jahrg. 1888, S. 223), geb. 18. Dez. 1841, † 30. Jan. 1890; verm. Schl. Kißlegg 16. Nov. 1882 mit — Sophie Gfin von Waldburg-Zeil-Wurzach, geb. 4. Juni 1857 (wiederverm. Bregenz 4. Mai 1891 mit Karl Frhrn Heidler von Egeregg und Syrgenſtein, K. u. K. dipl. Ag. u. GK. in Kairo, tit. a. G. u. b. M.). [Schl. Syrgenſtein, Bez.-Amt Lindau.]

Vaters-Halbbruder,

aus des Großvaters, des Fürſten Franz (ſ. oben) 3. Ehe mit Thereſe Freiin von Wenge-Beck, geb. 14. März 1788, verm. 3. Okt. 1820, † 4. März 1864.

† Gf Ludwig, geb. 19. Aug. 1827, † 19. Jan. 1897; verm. Kriekenbeck 5. Juni 1860 mit — Anna Freiin von Loë a. d. H. Allner, geb. 21. Nov. 1840, StkrD. und K. u. K. PD. [Salzburg.]

Kinder: 1) Gfin Marie Thereſia Leopoldine Mechthildis, geb. Kriekenbeck 15. Aug. 1865, StkrD.; verm. Salzburg 29. März 1892 mit Heinrich Gfn von Schaesberg Erl.

2) Gfin Mechthildis Huberta Auguſtina Maria, geb. Kriekenbeck 28. Aug. 1867. [Salzburg.]

3) Gfin Maria Sophie Felicia Pia Georgine, geb. Wien 24. Jan. 1869; verm. Mirabel b. Salzburg 10. Okt. 1893 mit Maximilian Gfn Droſte zu Viſchering. [Burg Viſchering.]

4) Gf Rudolf Joſeph Georg Franz de Paula Hubertus Maria, geb. Wien 2. April 1872, K. u. K. Lt. der Reſ. des Drag.-Rgts Frhr v. Bechtolsheim Nr. 15 und Att. bei der K. u. K. Geſandtſch. in Bukareſt.

2. Zweig: Waldburg-Zeil-Luſtenau-Hohenems.

Hohenems in Vorarlberg. — Stammvater: Gf Maximilian Klemens, geb. 8. Okt. 1799, † 29. Mai 1868, jüngerer Sohn des 1. Fürſten; Ererbung des ehem. Reichshofes Luſtnau und der

Hschaft Hohenems infolge der Ehe des Gfn Klemens, † 1817, mit Marie Walpurge Gfin v. Harrach 2. Aug. 1811. — S. Jahrg. 1849, S. 219, und 1868, S. 272. — Die Mtgl. dieſes Zweiges führen den Titel Graf u. Gräfin von Waldburg-Zeil-Luſtenau-Hohenems.

Klemens Maximilian Sigmund Ferdinand Graf von Waldburg-Zeil-Luſtenau-Hohenems, geb. Mattſies in Bayern 21. Okt. 1842, Sohn des Gfn Maximilian, geb. 8. Okt. 1799, † 29. Mai 1868, und ſeiner Gem. Joſepha geb. Freiin von Enzberg zu Mühlheim, geb. 13. Juni 1814, verm. 25. Nov. 1841, † 17. Aug. 1892; K. u. K. Km. und OLt. a. D.; verm. München 22. Febr. 1870 mit Klementine Prinzſſ. von Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg, geb. 23. Sept. 1844, † 6. März 1894.

Kinder: 1) Gf Maximilian Wunibald Otto Klemens, geb. Hohenems 9. Nov. 1870, K. K. Konzeptspraktikant. [Karlsbad.]

2) Gfin Marie Joſephe Wilhelmine Georgine, geb. Hohenems 23. Okt. 1871. [Hoherems.]

3) Gfin Marie Karoline Georgine Walpurga, geb. Hohenems 5. Nov. 1875. [Hohenems.]

4) Gf Georg Julius Kaſpar Konrad, geb. Hohenems 7. Jan. 1878, Zögling der K. u. K. Thereſian. Mil.-Ak. zu Wiener Neuſtadt.

5) Gfin Maria Joſepha Camilla Hortenſia, geb. Hohenems 6. Jan. 1881. [Hohenems.]

Schweſtern.

1. Gfin Maria Anna Crescentia Franziska, geb. Mattſies 13. Nov. 1843. [Hohenems.]

2. Gfin Maria Leopoldine Charlotte Auguſte, geb. Mattſies 22. Aug. 1845, StkrD. u. PD.; verm. Bregenz 21. Jan. 1873 mit Julius Gfn zu Hardegg. [Stetteldorf in Niederoeſterreich.]

b. Aſt: Zeil-Wurzach*.

Schl. Kißlegg im württ. Donaukreis. — Stammvater: Gf Sebaſtian Wunibald, † 1700, Ererbung der (22. Okt. 1785 wieder verkauften) Hſchaften Friedberg und Scheer nach Erlöſchen einer älteren Linie 16. Juli 1772; Erwerbung der Hſchaft Kißlegg-Baumgarten 11. Dez. 1793; RFürſt von Waldburg-Zeil-Wurzach (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 21. März 1803 für Eberhard Ernſt Wunibald; „Durchl." (primog.) 18. Aug. 1825. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Waldburg-Zeil-Wurzach.

Eberhard II. Franz Leopold Maria 4. Fürſt von Waldburg-Zeil-Wurzach Durchl., geb. Wurzach 17. Mai 1828, Sohn des 2. Fürſten Leopold, geb. 11. Nov. 1795, † 26. April 1861, und ſeiner Gem. Joſepha geb. Gfin Fugger von Babenhauſen, geb. 19. Juni 1798, verm. 18. Dez. 1821, † 9. Mai 1831; folgte ſeinem ältern Bruder, dem 3. Fürſten Karl (ſ. unten), laut Familienvertrag vom 6. Febr. 1865; ſeit 22. April 1871 Senior des Fſtl. Geſamthauſes Waldburg und als ſolcher Reichs-Erb-OHofmeiſter des Kgr. Württemberg, K. K. Maj. a. D., EBürger von Kißlegg; verm. I) Zdislawitz 28. Aug. 1856 mit Sophie Gfin Dubsky, Freiin von Třebomislyc, geb. 28. Okt. 1835, † 15. Juli 1857; II) Zdislawitz 5. Aug. 1858 mit — Julie Gfin Dubsky, Freiin von Třebomislyc, geb. 27. April 1841, StkrD.

Töchter: a) **1r Ehe:** 1) Gfin Marie Eugenie Sophie Xaverine Giſella, geb. Reichenburg 4. Juni 1857; verm. I) Kißlegg 16. Nov. 1882 mit Karl Gfn von Waldburg-Syrgenſtein, † 30. Jan. 1890; II) Bregenz 4. Mai 1891 mit Karl Frhrn Heidler von Egeregg und Syrgenſtein, K. u. K. dipl. Ag. u. GK., tit. a. G. u. b. M. [Kairo.]

b) **2r Ehe:** 2) Gfin Xaveria Maria Juliana, geb. Zdislawitz 22. Febr. 1860, StkrD.; verm. Kißlegg 30. März 1880 mit Sigismund Gfn von Attems a. d. H. Petzenſtein. [Schl. Podgora bei Görz.]

3) Gfin Marie Gabriele Josepha, geb. Wien 24. März 1861. [Kißlegg.]
4) Gfin Franziska Seraphica Maria Assumpta, geb. Reichenburg 14. Aug. 1863. [Kißlegg.]
5) Gfin Elisabeth Sophie Maria, geb. Wurzach 7. Juli 1866; verm. Kißlegg 2. Okt. 1889 mit Maximilian Gfn von Moy de Sons, Kgl. bayr. Km., Hptm. à la suite und Zeremonienmeister. [München.]

Brüder.

Karl Maria Eberhard (bis 27. Febr. 1888 3. Fürst von Waldburg-Zeil-Wurzach), geb. Wurzach 8. Dez. 1825, folgte seinem Vater, dem Fürsten Leopold (s. oben), verzichtet auf die Standesherrschaft durch Familienvertrag vom 6. Febr. 1865 und erhält durch Entschließung des Königs von Württemberg vom 28. Aug. 1888 den Namen Frhr von Wurzach (s. Taschenbuch der Freiherrlichen Häuser).

Waldeck-Limpurg, s. Bentinck.

Wied

(a. d. H. der Dynasten von Runkel).

Evangelisch. — Neuwied in Rheinpreußen, Reg.-Bez. Koblenz. — Dynasten des Lahngaues, die mit Siegfried III. von Runkel (a. d. Lahn) und von Westerburg 1226 zuerst urkundlich erscheinen; Erwerbung der halben Gfschaft Wied (die Wied ist rechter Nebenfluß des Rheins) infolge der Heirat Dietrichs IV. von Runkel, † 1460, mit Anastasia, Johanns II. Gfn zu Isenburg-Wied, † 1454, Tochter und Erbin, 1462; RFürst, Fürst zu Wied, Gf zu Isenburg, Herr zu Runkel u. Neuerburg mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 29. Mai 1784; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1836, S. 257, und Jahrg. 1848, S. 233. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Wied ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Wilhelm Adolf Maximilian Karl Fürst zu Wied Durchl., geb. Neuwied 22. Aug. 1845, Sohn des Fürsten Hermann, geb. 22. Mai 1814, † 5. März 1864; Dr. phil. hon. c., erbl. Mtgl. u. Präs. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite des Kgin Augusta GGren.-Rgts Nr. 4 u. des 4. GGren.-Ldw.-Rgts, Mtgl. des Kolonialrats, RRr des Joh.-O., Rr des Schw. AO., des Seraph.-O. ꝛc.; verm. Wassenaer 18. Juli 1871 mit — Marie Przss. der Niederlande Kgl. Hoh., geb. 5. Juli 1841.

Kinder: 1) Erbpr. Wilhelm Friedrich Hermann Otto Karl, geb. Neuwied 27. Juni 1872, Kgl. preuß. Lt. im 3. GUl.-Rgt, Kgl. württemb. Lt. à la suite des Drag.-Rgts König Nr. 26; verm. Stuttgart 29. Okt. 1898 mit — Pauline Przss. von Württemberg Kgl. Hoh., geb. 19. Dez. 1877. [Potsdam.]
Sohn: Pr. . . . ., geb. Potsdam 17. Aug. 1899.
2) Pr. Wilhelm Friedrich Heinrich, geb. Neuwied 26. März 1876, Kgl. preuß. Lt. im Rgt der Gardes du Corps. [Potsdam.]
3) Pr. Wilhelm Friedrich Adolf Hermann Viktor, geb. Neuwied 7. Dez. 1877, Kgl. preuß. Lt. im 3. GUl.-Rgt. [Potsdam.]
4) Przss. Wilhelmine Friederike Auguste Alexandrine Marie Elisabeth Luise, geb. Neuwied 24. Okt. 1880. [Neuwied.]
5) Przss. Wilhelmine Auguste Friederike Marie Luise Elisabeth, geb. Neuwied 28. Jan. 1883.

Schwester.

Prinzessin Pauline Elisabeth Ottilie Luise, geb. Neuwied 29. Dez. 1843, E.-Dr. der Univ. Budapest; verm. Neuwied 15. Nov. 1869 mit Karl I. König von Rumänien Majestät, Pr. von Hohenzollern.

Mutter.

vw. Fürstin Marie zu Wied Durchl., geb. Prinzessin von Nassau, geb. 29. Jan. 1825; verm. Biebrich 20. Juni 1842. [Segenhaus bei Neuwied.]

Windisch-Graetz.

Katholisch. — Oesterreich-Ungarn. — Aus Graez im Wendischen, d. i. Windischgrätz in Steiermark, stammende Familie; urkundlicher Ahnherr Ulrich von Windischgrätz 1242; RFrhr zu Waldstein und im Thal 1551; Wappenbesserung d. d. Wien 21. Nov. 1557; Erblandstallm. von Steiermark 27. Juni 1565; böhm. Inkolat 12. Juni 1574; ungar. Indigenat 1655; RGf 2. Aug. 1658 und d. d. Wien 20. Nov. 1682; Aufnahme in das fränk. RGfnKollegium (als Personalist) 28. Febr. 1684; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Gfn Joseph Niklas, † 24. Jan. 1802. — S. Jahrg. 1848, S. 233, und 1849, S. 221. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin zu Windisch-Graetz ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

A. Ältere Linie.

Tachau in Böhmen, Prag und Wien, Renngasse 12. — Stammvater: Fürst Alfred, geb. 11. Mai 1787, † 21. März 1862; Erwerbung der Hschaften Egloffs und Siggen (im württ. Donaukr.) um 1803; RFürst (primog.) mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hochgeboren" unter gleichzeitiger Erhebung der Hschaften Egloffs und Siggen zum RFstt. Windisch-Graetz d. d. Wien 24. Mai 1804; erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren in Württemberg 25. Sept. 1819; oesterr. Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Descendenz des ersten RFürsten 18. Mai 1822; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 18. April 1861.

Alfred August Maria Karl Wolfgang Fürst zu Windisch-Graetz, Freiherr von Waldstein und im Thal, Durchl., geb. Prag 31. Okt. 1851, Sohn des Fürsten Alfred, geb. 28. März 1819, † 28. April 1876, und seiner Gem. Hedwig geb. Prinzessin von Lobkowitz, geb. 15. Sept. 1829, verm. 19. Okt. 1850, † 19. Okt. 1852; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. und Präs. des Herrenh. des oesterr. RRats und erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren im Kgr. Württemberg, Dr. jur. utr., K. u. K. WGRat, K. K. Min.-Präs. a. D., K. K. Hptm. im Verhältnis der Evidenz des 8. böhm. Ldw.-Inf.-Bat. Prag, Rr des oesterr. O. v. GVließ, EBailli des Malt.-O., ERr des Deutschen O. ꝛc.; verm. Wien 18. Juni 1877 mit — Gabriele Prinzessin von Auersperg, geb. 21. Febr. 1855, StkrD. und K. u. K. PD. weiland J. M. der Kaiserin u. Kgin.

Kinder: 1) Prinzessin Maria Hedwig Anna Bertha Wilhelmina Christiane Elisabeth Rositta, geb. Stiekna 16. Juni 1878.

2) Erbprinz Vincenz Alfred Wilhelm Maria Gabriel, geb. Tachau 3. Sept. 1882.

3) Prinzessin Agnes Mathilde Maria Bertha Eleonore Valentine Juliana, geb. Wien 14. Febr. 1884.

4) Prinzessin Maria Aglaë Christiane Hedwig Gabriele Wilhelmine Hygina Ernestine, geb. Tachau 11. Jan. 1887.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Alfred (s. oben) Ehe mit Marie Eleonore Prinzessin zu Schwarzenberg, geb. 21. Sept. 1796, verm. 16. Juni 1817, † 12. Juni 1848.

1. Pr. August Niklas Joseph Jakob, geb. Prag 24. Juli 1828, K. u. K. Kämmerer und Oberstsilberkämmerer, FML. und GRat; verm. Prag 2. Juni 1853 mit Wilhelmine Gfin von Nostitz a. d. H. Rokitnitz, geb. 23. April 1827. † 25. April 1897. [Wien, Wollzeile 30, und Schwarzenbach in Oberoesterreich.]

   Tochter: Prinzessin Maria Eleonore Karoline Wilhelmine Auguste, geb. Vorderbrühl 15. Aug. 1855, StkrD.; verm. Wien 28. Okt. 1877 mit Wilhelm Gfn und Marquis von und zu Hoensbroech. [Geldern in Rheinpreußen.]

2. Pr. Ludwig Joseph Niklas Christian, geb. Wien 13. Mai 1830, erbl. Mtgl. des ungar. Oberhauses, K. u. K. GRat, Gen. der Kav. u. Gen.-Truppen-Insp., Oberstinh. des Inf.-Rgts Nr. 90, Kr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. u. EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Preßburg 8. Febr. 1870 mit — Valerie Gfin Dessewffy von Czernek u. Tárkö, geb. 8. Okt. 1843, K. u. K. PD. [Wien u. Sarospatak in Ungarn.]

   Kinder: 1) Prinzessin Karoline Pauline Eleonore Aurelia Maria, geb. Preßburg 16. Jan. 1871; verm. Lemberg 23. Okt. 1894 mit Edgar Gfn Henckel, Frhrn von Donnersmarck. [Katscher, Preuß.-Schlesien.]

   2) Prinzessin Mathilde Pauline Eleonore Aglaë, geb. Prag 4. Nov. 1873, StkrD.; verm. Lemberg 14. März 1893 mit Paul Pr. Sapieha-Kodeński.

   3) Pr. Ludwig Alfred Viktorin Aurel Markus Felizian, geb. Krakau 20. Okt. 1882.

3. Pr. Joseph Aloys Niklas Paul Johann, geb. Prag 23. Juni 1831, K. u. K. Kämmerer u. GRat, Gen. der Kav. und Garde-Kpt. der Ersten Arcieren-Leibgarde, Oberstinh. des Hus.-Rgts Nr. 11; verm. Berlin 24. Sept. 1866 mit Marie Taglioni, geb. 27. Okt. 1833, † 27. Aug. 1891. [Wien, Herrengasse 21.]

   Sohn: Pr. Franz Seraphim Joseph Nikolaus, geb. Klattau 3. Juli 1867, Dr. jur., K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14; verm. Wien 2. Febr. 1893 mit — Margarete Gfin von Harrach, geb. 18. Mai 1870. [Wien, Amalienstr. 3.]

   Kinder: (1) Pr. Joseph Franz Maria Johannes Georg, geb. Klattau 29. Jan. 1895.

   (2) Prinzessin Maria Margarete Edeltrude, geb. Schl. Rohrau, Niederoesterreich, 23. Juni 1896.

   (3) Pr. Johann Nepomuk Franz Joseph Liberatus Hubertus Maria, geb. Rohrau 17. Aug. 1897.

4. Prinzessin Mathilde Eleonore Aglaë Leopoldine Pauline Juditbe, geb. Prag 5. Dez. 1835, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 12. Sept. 1857 mit Karl Pr. zu Windisch-Graetz, † 24. Juni 1859 (s. B.).

B. Jüngere Linie.

Wien, Wallnerstr. 8, und Haasberg in Krain. — Stammvater: Fürst Weriand, geb. 31. Mai 1790, † 27. Okt. 1867; oesterr. Fürst 18. Mai 1822; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1848, S. 235.

Hugo Alfred Adolf Philipp Fürst zu Windisch-Graetz Durchl., geb. Wien 26. Mai 1823, Sohn des Fürsten Weriand (s. oben) und seiner Gem. Eleonore geb. Prinzessin von Lobkowitz, geb. 28. Okt. 1795, verm. 11. Okt. 1812, † 10. März 1876; folgte seinem Vater; Oberst-ErbLdStallm. in Steiermark, K. u. K. GRat und Gen.-Maj. a. D.; verm. I) Ludwigslust 20. Okt. 1849 mit Luise Hzgin zu Mecklenburg (Schwerin), geb. 17. Mai 1824, † 9. März 1859; II) Teplitz 9. Okt. 1867 mit — Mathilde Prinzessin Radziwill, geb. 16. Okt. 1836, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder 1r Ehe: 1) Przss. Alexandrine Marie, geb. Como 29. Aug. 1850. [Wien und Haasberg.]

2) Przss. Olga Marie Friederike, geb. Florenz 17. März 1853; verm. Haasberg 7. Okt. 1876 mit Andrea Conte Mocenigo, Patrizier von Venedig, † 26. Juni 1878. [Venedig.]

3) Pr. Hugo Weriand Alfred Alexander Wilhelm, geb. Florenz 17. Nov. 1854, K. u. K. Km. und OLt. der Ref. des Hus.-Rgts Wilhelm II., Deutscher Kaiser u. König von Preußen Nr. 7; verm. Wien 16. Mai 1885 mit — Christiane Przss. von Auersperg, geb. 26. Febr. 1866, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien, Wallnerstr. 8, und Gonobitz in Steiermark.]

Kinder: (1) Przss. Marie Luise Christiane Alexandrine, geb. St. Veit bei Wien 12. Juli 1886.
(2) Pr. Hugo Vincenz Alexander Maria, geb. Haasberg 30. Juli 1887.
(3) Przss. Elisabeth Mathilde, geb. Wien 16. Febr. 1889.
(4) Pr. Alfred, geb. Gonobitz 12. März 1890.
(5) Pr. Eduard Vincenz Heinrich, geb. Gonobitz 15. Juli 1891.
(6) Przss. Olga Maria Paula Josepha, geb. Gonobitz 5. März 1893.
(7) Przss. Maria Wilhelmine Albertine Josepha, geb. Gonobitz 23. April 1894.
(8) Pr. Franz Joseph Niclas, geb. Gonobitz 4. Nov. 1896.
(9) Pr. Marie Gabriele Valentine, geb. Gonobitz 7. Jan. 1898.
(10) Pr. Gottlieb Engelbert Maria Anton, geb. Gonobitz 15. Aug. 1899.

4) Przss. Marie Gabriele Ernestine Alexandra, geb. Wien 11. Dez. 1856; verm. Schwerin 5. Mai 1881 mit Paul Friedrich Hzg zu Mecklenburg.

Geschwister.

1. † Pr. Karl, geb. 19. Okt. 1821, gefallen bei Solferino 24. Juni 1859; verm. Wien 12. Sept. 1857 mit — Mathilde Przss. zu Windisch-Graetz, geb. 5. Dez. 1835, StkrD. und K. u. K. PD., s. A. [Prag und Heiligen bei Tachau.]
2. Przss. Gabriele Marianne Karoline Aglaë, geb. St. Peter 23. Juli 1824, StkrD.; verm. Prag 3. Nov. 1852 mit Friedrich Gfn von Schönburg-Glauchau, † 12. Okt. 1897.
3. Pr. Ernst Ferdinand Weriand, geb. Winteritz 27. Sept. 1827, K. u. K. Km. und Oberst a. D., EGroßkomtur des Kgl. bayr. St. Georg-O. ꝛc.; verm. München 17. Mai 1870 mit Kamilla Przss. von Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg, geb. 20. Sept. 1845, † 11. Nov. 1888. [Wien, Strobgasse 11.]

Kinder: 1) Pr. Karl Otto Hugo Weriand, geb. Wien 9. Febr. 1871, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14. [Klattau.]
2) Pr. Otto Weriand Hugo Ernst, geb. Wien 7. Okt. 1873, K. u. K. Km. und OLt. im Ul.-Rgt Ehzg Otto Nr. 1. [Wien.]
3) Przss. Eleonore Marie Gabriele Georgine Amalie, geb. Wien 17. Okt. 1878. [Wien.]

4. Pr. Robert Johann Joseph, geb. Winteritz 24. Mai 1831, K. u. K. Km. u. Rittm. a. D. [Wien, Strobgasse 11.]

Wurmbrand-Stuppach.

Katholisch. — Steirischer Uradel, der Ottomar Herrn zu Wurmberg (Bez.-Hptmsch. Pettau, Steiermark) und Stuppach (Bez.-Hptmsch. Neunkirchen in Niederoesterreich) um 1130 als seinen Ahnherrn betrachtet; Erbauung des Schlosses Wurmbrand (bei Krumbach, jetzt zerstört) um 1200; Frhr d. d. Wien 9. Juli 1518; Oberst-Erblandküchenmeister in Steiermark 8. Jan. 1578; Ererbung der Hschaft Reitenau um 1580 infolge der Heirat Matthias I., † 1584, mit Sybilla von Zebingen, von deren Söhnen die folgenden Linien stammen. — S. Jahrg. 1834, S. 222, 1864, S. 299; 1865, S. 313, und 1889, S. 227.

I. Oesterreichische Linie.

Schl. Steyersberg bei Neunkirchen. — Stammvater: Ehrenreich Frhr von Wurmbrand zu Stuppach, geb. 1558, † 1620; RFrhr d. d. Prag 17. Dez. 1607; erbländ.-oesterr. Gfnstand mit Frhr zu Steyersberg d. d. Wien 3. Okt. 1682; RGf mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 31. Aug. 1701; Aufnahme in das fränkische RGfnKollegium (als Personalist) 24. Mai 1726; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Wurmbrand-Stuppach.

Wilhelm Ernst Maria Friedrich Gundaccar Graf von Wurmbrand-Stuppach, Freiherr auf Steyersberg, Stickelberg, Reittenau und Neuhaus, Erl., geb. Wels 6. Mai 1862, Sohn des Gfn Ferdinand, geb. 24. Juli 1835, † 22. Mai 1896, und seiner Gem. Gabriele, geb. de Mignot Gfin von Bussy, geb. 20. Febr. 1836, verm. 21. Okt. 1861, vw. Freifrau (Emmerich, † 1. Aug. 1856) Redl von Rottenhausen, folgte seinem Vater; FkHerr auf Steyersberg, Stickelberg ꝛc. in Niederoesterreich, Oberst-Erblandküchenmeister im Hzgt. Steiermark, K. u. K. Km. und OLt. der Res. des Drag.-Rgts Gf von Neipperg Nr. 12; verm. Wien 27. Mai 1891 mit — Margarete von Schenck, geb. Wien 25. Nov. 1872.

Kinder: 1) Gfin Huberta Johanna Gabrielle Maria, geb. Mauer 24. Juni 1892.

2) Erbgf Degenhardt Adolf Gundaccar Maria, geb. Krummnußbaum 17. Juli 1893.

3) Gf Ernst Ferdinand Wilhelm Maria, geb. Steyersberg 23. Mai 1897.

Geschwister.

1. Gfin Henriette Emilie Marie, geb. Thalheim 9. Okt. 1864; verm. I) Krummnußbaum 9. Okt. 1881 mit Friedrich Frhrn Bors von Borsod; die Ehe wurde .... durch Se Heil. den Papst für nichtig erklärt; II) Neukloster 12. Mai 1890 mit Karl Frhrn von Tinti. [Schallaburg in Niederoesterreich.]
2. Gf Ernst Gundaccar Viktor, geb. Thalheim 16. März 1866, K. u. K. Km. und OLt. in der Res. des Hus.-Rgts Frhr von Koller Nr. 8; verm. Waldenburg 5. Febr. 1894 mit — Elisabeth Przss. von Schönburg-Waldenburg Durchl., geb. 27. April 1864. [Totis, Ungarn.]
3. Gfin Margarete Josephine Gabriele, geb. Thalheim 31. Juli 1870; verm. Krummnußbaum 20. Febr. 1888 mit Arthur Frhrn von Tinti. [Pöchlarn a. d. Donau.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Gfn Ernst geb. 12. März 1804, † 9. Dez. 1846, Ehe mit Rosa Gfin Teleki von Szék, geb. 18. Okt. 1818, verm. 25. Sept. 1834, † als Fürstin zu Solms-Baruth 30. Juni 1890.

1. Gf Hermann, geb. Saromberke 27. Juli 1836, K. u. K. Km. und Hptm. a. D.; verm. Wien 8. Jan. 1870 mit — Anna Gfin Somssich de Saárd, geb. 29. Mai 1844. [Graz, Hilmgasse 6.]
2. Gf Ernst, geb. Saromberke 4. Febr. 1838, K. u. K. Km. und Rittm. in der Ersten Arcieren-Leibgarde; verm. Gonobitz in Steiermark 6. Juli 1869 mit — Stephanie von Vrábely, geb. Preßburg 26. Dez. 1849. [Wien, Oetzeltgasse 3.]
3. Gfin Adelheid, geb. Tarnopol in Galizien 21. Okt. 1840; verm. Golssen in der Lausitz 12. März 1860 mit Eugen Baron Vay von Vaya (reform.). [Gonobitz bei Pöttschach in Steiermark.]
4. Gf Ehrenreich, geb. Schwarzau in Niederoesterreich 27. Okt. 1842, K. u. K. Km. und Oberst a. D., Komtur des Deutschen O. [Wien.]
5. Gfin Rosa, geb. Wien 28. März 1844, StkrD.; verm. Golssen 6. Mai 1867 mit George Gfn von Saurma-Jeltsch. [Sterzendorf in Preuß.-Schlesien.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Gfn Heinrich Gundaccar, geb. 30. Mai 1762, † 21. April 1847, 2. Ehe mit Sidonie Freiin von Ledebur-Wicheln, geb. 12. Okt. 1774, verm. 7. April 1801, † 28. April 1833.

1. † Gf Wilhelm, geb. 6. Sept. 1806, † 8. Sept. 1884; verm. 16. Nov. 1834 mit Bertha Gfin von Nostitz-Rieneck, geb. 3. Jan. 1816, † 8. Sept. 1888.

Kinder: 1) † Gf Hellwig, geb. 15. Aug. 1837, † 6. Mai 1897; verm. Laibach 17. Okt. 1868 mit — Therese Freiin MacNevin O'Kelly, von Aughrim, geb. 6. Febr. 1844. [Wien.]

Tochter: Gfin Maria-Anna, geb. Laibach 19. Juli 1869. [Wien.]

2) Gf Hugo, geb. Liblin 21. April 1839, K. u. K. Km. und FML., zugeteilt dem 5. Korpskommando; verm. Güns 27. Jan. 1866 mit — Marie Bedöcs de Taródsa und Telekes, geb. 21. Jan. 1847, StkrD. [Preßburg.]

Tochter: Gfin Paula, geb. Laibach 25. Nov. 1878. [Preßburg.]

3) Gf Leo, geb. Liblin 12. Sept. 1840, K. u. K. Km. und GRat, FML. u. ehem. Kammervorsteher des Ehzgs Franz Ferdinand, Lt. in der Arcieren-Leibgarde. [Wien.]

4) Gfin Bertha, geb. Wilhelmswald in Böhmen 26. Mai 1846; verm. Laibach 5. Aug. 1873 mit Franz Schlegel. [. . . . in Slavonien.]

5) Gfin Wilhelmine, geb. Liblin 6. Febr. 1848, K. K. Stiftsdame des Theresian. adel. Damenstifts am Prager Schlosse. [Prag.]

6) Gf Erwein, geb. Liblin 26. Sept. 1849. [. . . .]

7) Gf Robert, geb. . . . . 22. Juli 1851. [Samoa-Inseln.]

8) Gf Paul, geb. Schl. Brughier in Tirol 18. Juni 1853, K. u. K. Km. u. Maj. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14; verm. Schl. Schönegg in Steiermark 6. Nov. 1882 mit — Flora von Pongratz, geb. Laibach 16. Mai 1861. [Klattau.]

Söhne: (1) Gf Wilhelm, geb. Laibach 29. Aug. 1884.
(2) Gf Paul, geb. Wien 24. Juni 1891.

2. † Gf Ferdinand, geb. 15. Okt. 1807, † 25. Mai 1886; verm. I) 18. Okt. 1833 mit Aloysia Gfin Széchényi, geb. 21. Aug. 1807, † 3. März 1842; II) Wien 16. Juli 1846 mit Alexandrine Gfin Amadé de Várkony, geb. 8. Juli 1816, † 5. Dez. 1894.

Kinder 1r Ehe: 1) † Gf Heinrich, geb. 5. Dez. 1834, † 4. März 1887; verm. 17. März 1862 mit Eugenie Gfin von Schönborn-Buchheim, geb. 11. Febr. 1841, † 4. Mai 1885.

Kinder: (1) Gf Gundaker Ferdinand Karl Heinrich, geb. Wien 23. Febr. 1863, K. u. K. Km. und Rittm. in der Res. des Drag.-Rgts Kaiser Nikolaus I. von Rußland Nr. 5. [Wien.]

(2) Gf Friedrich Karl Heinrich Eugen, geb. Graz 22. Febr. 1865, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14; verm. Prag 14. Juni 1892 mit — Octavie Freiin von Mensshengen, geb. 13. Nov. 1864. [Klattau.]

Töchter: a. Gfin Christiane Eugenie Adele Maria Johanna, geb. Klattau 23. Okt. 1894.
b. Gfin Maria Theresia Eugenie Adele Ignatia, geb. Prag 30. Jan. 1898.

(3) Gf Karl Erwin Gundaker, geb. Sonnberg 30. Mai 1866, K. u. K. Km., Rittm. und Lehrer an der Kav.-Kadettenschule; verm. Prag 10. Juni 1895 mit — Karoline Gfin von Nostitz-Rieneck, geb. 29. Jan. 1876. [Mährisch-Weißkirchen.]

(4) Gfin Anna Aloysia Eugenia Henriette, geb. Wien 23. April 1868, StkrD.; verm. Prag 17. Juni 1889 mit Johann Erbgfn Schönborn.

(5) Gf Ferdinand, geb. Preßburg 12. April 1879. [. . . .]

2) Gf Ladislaus Gundaker, geb. Josefstadt in Böhmen 9. Mai 1838, Herr auf Ankenstein in Steiermark, K. u. K. Km., GRat, Rittm. a. D. und K. K. Min.

des Handels a. D.; verm. I) Täſcheldorf in Kärnten 28. Aug. 1871 mit Wilhelmine Freiin Dieckmann von Secherau, geb. 24. Aug. 1853, † 26. Febr. 1885; II) Graz 8. Mai 1886 mit — Thereſe Freiin von Wenckheim, geb. 4. März 1853, vw. Gfin (Maximilian, † 21. Okt. 1883) Hoyos, StkrD. und K. u. K. PD. [Graz.]

Töchter 1r Ehe: (1) Gfin Ferdinandine Edeltraut, geb. Täſcheldorf 23. Juni 1872; verm. Graz 19. Febr. 1898 mit Johann Gfn Pálffy von Erdöd, K. u. K. Km. und Lt. der Reſ.

(2) Gfin Adalberta, geb. Ankenſtein 2. Aug. 1873. [Graz.]

(3) Gfin Alexandra Theodora, geb. Wien 17. Dez. 1883.

3) Gfin Franziska Sidonie Henriette Barbara, geb. Podiebrad in Böhmen 6. Okt. 1839 [Gonobitz]; verm. Ankenſtein 15. Sept. 1863 mit Richard Gfn Sermage (gerichtlich geſchieden 1885).

II. Steieriſche Linie

ſiehe im Taſchenbuch der Gräflichen Häuſer.

Ysenburg, ſ. Isenburg.

Dritte Abteilung.

Genealogie von anderen, nicht ſouveränen fürſtlichen Häuſern Europas,

nämlich

der übrigen deutſchen und oeſterreichiſchen fürſtlichen Häuſer,

der Herzogshäuſer von Belgien, Frankreich, Spanien, Großbritannien und Irland,

und von italieniſchen und ruſſiſchen Fürſtenhäuſern.

(Anträge zur — koſtenfreien — Aufnahme in dieſe Abteilung müſſen bis Mai bei der Redaktion eingereicht werden.)

Abercorn*

(a. d. H. Hamilton).

Anglikanisch. — 60/61 Green St., London W; Baron's Court, Newtown-Stewart, Tyrone, Irland; Dudingston-House, Portobello, Edinburgh, Schottland. — Schottische Familie, die ihre Abkunft von dem normännischen Geschlecht de Bellomonte, Earl of Leicester, herleitet und sich urkundlich bis Sir Gilbert Hamilton um 1272 zurückverfolgen läßt; Baron of Paisley and Aberbrothick 1587; Baron of Abercorn (Linlithgowshire) 1603; Baron of Hamilton, Mountcastle and Kilpatrick und Earl of Abercorn 10. Juli 1606 — alles im Peerage von Schottland; Baron of Strabane 1617; Viscount Strabane, Baron of Strabane and Mountcastle 2. Dez. 1701 — beides im Peerage von Irland; Viscount Hamilton 1786 und Marquess of Abercorn 15. Okt. 1790 im Peerage von Großbritannien; Duke of Abercorn und Marquess of Hamilton im Peerage von Irland 10. Aug. 1868. — S. Jahrg. 1885, S. 232.

James Hamilton, 2. Duke of Abercorn, geb. London 24. Aug. 1838, Sohn des 1. Duke James, geb. 21. Jan. 1811, † 31. Okt. 1885; PC., Lord-Lt. und Custos Rotulorum von Donegal, COberst a. D. der Rl Inniskilling Fusiliers, OKhr des Pr. von Wales, Rr des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. London 7. Jan. 1869 mit — Lady Mary Anna Curzon-Howe a. d. H. der Earls Howe, geb. London 23. Juli 1848.

Kinder: 1) James Albert Edward Hamilton, Marquess of Hamilton, geb. Portobello 30. Nov. 1869, Lt. der 1. Life Guards; verm. London 1. Nov. 1894 mit — Lady Rosalind Cecilia Caroline Bingham a. d. H. der Earls of Lucan, geb. London 26. Febr. 1869. [61 Green St., London W.]

Töchter: (1) Lady Mary Cecilia Rhodesia Hamilton, geb. London 21. Jan. 1896.

(2) Lady Cynthia Elinor Beatrix, geb. . . . . 16. Aug. 1897.

2) Lady Alexandra Phyllis Hamilton, geb. Barons Court 23. Jan. 1876.
3) Lady Gladys Mary Hamilton, geb. Portobello 10. Dez. 1880.
4) Lord Arthur John Hamilton, geb. London 20. Aug. 1883.
5) Lord Claud Nigel Hamilton, geb. Duddingstone House 10. Nov. 1889.

Geschwister.

1. Lady Harriet Georgiana Louisa Hamilton, geb. London 6. Juli 1834; verm. London 10. April 1855 mit Thomas George Anson, 2. Earl of Lichfield, † 7. Jan. 1892. [5 Granville Pl., London W; Shugborough Hall, Stafford u. Ranton Abbey, Eccleshall.]
2. Lady Louisa Jane Hamilton, geb. London 16. Aug. 1836, Oberstthofmeisterin a. D. J. M. der Kgin; verm. London 22. Nov. 1859 mit William Scott, 6. Duke of Buccleuch and Queensberry.
3. Lady Georgiana Susan Hamilton, geb. London 7. Juli 1841; verm. London 16. März 1882 mit Edward Turnour, 5. Earl of Winterton. [Shillinglee Park, Sussex.]
4. Lord Claud John Hamilton, geb. Barons Court 20. Febr. 1843, ehem. MP., Kpt. a. D. der Grenadier Guards, COberst des 5. Bat. der Rl Inniskilling Fusiliers, Adjut. J. M. der Kgin; verm. London 16. Juli 1878 mit — Caroline Chandos-Pole, geb. London 2. Juni 1853. [23 Lowndes Square, London SW.]

   Kinder: 1) Gilbert Claud Hamilton, geb. London 21. April 1879. [. . . .] 2) Ida Hamilton, geb. London 27. Juli 1883.
5. Lord George Francis Hamilton, geb. Duddingstone House 17. Dez. 1845, PC., MP. für Ealing, StSekr. für Indien, Lord High Adm., Lt. a. D. der Coldstream Guards; verm. London 28. Nov. 1871 mit — Lady Maud Caroline Lascelles a. d. H. der Earls of Harewood, geb. Goldsborough Hall 26. Nov. 1846. [17 Montagu St., London W.]

Söhne: 1) Ronald James Hamilton, geb. London 26. Sept. 1872. [. . . .]
2) Anthony George Hamilton, geb. London 17. Dez. 1874. [. . . .]
3) Robert Cecil Hamilton, geb. London 31. Jan. 1882. [. . . .]

6. Lady Albertha Frances Anne Hamilton, geb. London 29. Juli 1847 [18 Lowndes Square, London SW]; verm. London 8. Nov. 1869 mit George Spencer-Churchill, 8. Duke of Marlborough (getrennt 10. Febr. 1883, † 9. Nov. 1892).
7. Lady Maud Evelyn Hamilton, geb. Duddingstone House 17. Dez. 1850; verm. London 8. Nov. 1869 mit Henry Petty-Fitzmaurice, 5. Marquess of Landsdowne, ehem. Vizekönig von Indien. [54 Berkeley Square, London W; Bowood Park, Wilts u. Derreen, Kerry.]
8. Lord Frederick Spencer Hamilton, geb. London 13. Okt. 1856, ehem. MP., Kgl. großbrit. Leg.-Sekr. a. D. [Coates Castle, Pulborough.]
9. Lord Ernest William Hamilton, geb. London 5. Sept. 1858, ehem. MP., Kpt. a. D.; verm. London 2. Juni 1891 mit — Pamela Louisa Augusta Ambrosa Campbell, geb. Kingston on Thames 18. Mai 1869. [34 Viktoria St., London SW.]

Sohn: Guy Ernest Frederick Hamilton, geb. London 11. Nov. 1894.

Mutter.

vw. Duchess of Abercorn, geb. Lady Louisa Russell a. d. H. der Dukes of Bedford, geb. 8. Juli 1812; verm. London 26. Okt. 1832. [Coates Castle.]

Abrantès*.

A. (a. d. H. Junot).

(Im Mannesstamme erloschen.)

Katholisch. — Paris. — Andoche Junot, geb. Bussy le Grand im Dep. Côte-d'Or 23. Okt. 1771, † 29. Juli 1813, wurde franz. Duc (primog.) d'Abrantès (Portugal) 15. Jan. 1808.

† Alfred Junot Duc d'Abrantès, geb. 25. Nov. 1810, † 19. Juli 1859; verm. I) mit Elise Lepic, geb. . . . . , † 6. Juni 1847; II) 10. Jan. 1853 mit Marie Lepic, geb. . . . . , † 17. Aug. 1868.

Töchter: a) **1r Ehe:** 1) Jeanne Joséphine Marguerite Junot d'Abrantès, geb. Paris 22. Mai 1847; verm. Paris 16. Sept. 1869 mit Maurice Le Ray, seit 6. Okt. 1869 Duc d'Abrantès (s. B).

b) **2r Ehe:** 2) Marguerite Louise Elisabeth Junot d'Abrantès, geb. Paris 25. Jan. 1856; verm. Paris 11. Nov. 1883 mit César Elzéar Léon Arthaud Comte de La Ferrière. [Paris, 7 Rue de Poitiers.]

B. (a. d. H. Le Ray).

Katholisch. — Paris, 12 Avenue Henri-Martin, und Schl. Le Bailleul bei Gorron, Mayenne. — Franz. Duc d'Abrantès durch Substitution des Maurice Le Ray (s. unten) in den erloschenen Titel (s. A.) 6. Okt. 1869.

Xavier Eugène Maurice Le Ray, Duc d'Abrantès, geb. Sèvres, Dep. Seine-et-Oise, 15. Juli 1846, franz. Bat.-Chef im 26. Inf.-Rgt der Territorialarmee; verm. Paris 16. Sept. 1869 mit — Jeanne Junot d'Abrantès, geb. 22. Mai 1847 (s. A.).

Söhne: 1) Eugène Marie Andoche Napoléon Le Ray, Marquis d'Abrantès, geb. Andrésy 1. Juli 1870, franz. Lt. im 108. Inf.-Rgt, kmdt zur höh. Kriegsschule; verm. Epernay 2. Aug. 1899 mit — Nicole de Maigret, geb. . . . . [Paris.]

2) Maurice Démétrius Alfred Le Ray, Comte d'Abrantès, geb. Bailleul 27. Nov. 1873, franz. UOff. im 14. Huſ.-Rgt. [Alençon.]
3) Marcel Gabriel Raymond Michel Le Ray, Comte d'Abrantès, geb. Bailleul 13. April 1880. [. . . .]

Alba, ſ. Berwick. — (d'Albert), ſ. Luynes. — (Albertoni), ſ. Altieri.

Albufera*

(a. d. H. Suchet).

Katholiſch. — Paris, 55 Rue St. Dominique. — Louis Gabriel Suchet, geb. Lyon 2. März 1770, † 3. Jan. 1826, wurde franz. Comte (primog.) 19. März 1808, franz. Duc (primog.) d'Albufera (See bei Valencia in Spanien) 24. Jan. 1812, Pair von Frankreich 4. Juni 1814; Beſtätigung der Pairswürde 5. März 1819. — S. Jahrg. 1891, S. 233.

Raoul Napoléon Suchet, 3. Duc d'Albufera, geb. Paris 11. Mai 1845, Sohn des 2. Duc Napoléon, geb. 23. Mai 1813, † 23. Juli 1877, und ſeiner Gem. Malwine geb. Schickler, geb. 28. Aug. 1822, verm. 11. Juni 1844, † 15. Mai 1877; verm. Paris 30. Jan. 1874 mit — Zénaïde Napoléone Louiſe Lucienne de Cambacérès a. d. H. der Comtes de Cambacérès, geb. Paris 3. Aug. 1857.

Kinder: 1) Louis Joſeph Suchet Marquis d'Albufera, geb. Paris 3. Mai 1877. [. . . .]
2) Bathilde Marie Napoléone Julie Malvina Suchet, geb. Paris 25. Dez. 1887.

Schweſter.

Iſabelle Marie Davida Suchet, geb. Paris 25. Dez. 1847; verm. Paris 19. Dez. 1867 mit Guy Duval, Marquis de Bonneval, † 11. Juni 1886. [Paſſy, 13 Rue Raynouard.]

Alcara, ſ. Boncompagni-Ludoviſi. — Alcudia, ſ. Ruspoli. — Aldobrandini, ſ. Borgheſe. — Aliano, ſ. Colonna. — (Alſace), ſ. Hénin.

Altieri*

(a. d. H. Albertoni).

Katholiſch. — Rom, Piazza del Geſù. — Römiſche Familie, die Alberto Albertoni um 1000 als ihren Stammvater nennt; nobilis vir 1396; auch Paluzzi genannt ſeit 1414; Marcheſe di Raſina 1626; röm. Principe Altieri infolge der Ehe des Gasparo Albertoni, Marcheſe di Raſina, mit Laura Altieri, des Emilio Altieri, ſeit 1670 Papſt Clemens X. († 1676 als letzter ſeines Hauſes), Nichte, um 1670; Principe di Viano 1670. — S. Jahrg. 1874, S. 89, und 1892, S. 253.

Emilio Albertoni Principe Altieri, geb. Rom 20. März 1819, Sohn des Principe Clemente, geb. 6. Aug. 1795, † 21. Juni 1873, und ſeiner Gem. Vittoria geb. Boncompagni-Ludoviſi a. d. H. der Principi di Piombino, geb. 10. Jan. 1799, verm. 19. Jan. 1817, † 25. Jan. 1840, Gen.-Lt. u. Kmdt der päpſtl. Nobelgarde ꝛc.,

EBailli und Großkreuz des Malt.-O. ꝛc.; verm. Mailand 1. Mai 1843 mit Beatrice Conteſſa Archinto, geb. 20. Okt. 1823. † 3. Jan. 1899.

Kinder: 1) Vittoria Anna Maria Albertoni, geb. Rom 20. März 1844; verm. Rom 25. April 1866 mit Giovanni Conte Revedin di Ferrara. [Bologna.]

2) Paolo Giuſeppe Angelo Albertoni Principe di Viano, geb. Rom 17. Nov. 1849, Gen.-Lt., Kpt. der päpſtl. Nobelgarde, EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Monaco 2. Febr. 1874 mit — Mathilde Fürſtin von Urach, Gfin von Württemberg, Durchl., geb. 14. Jan. 1854, ED. des Malt.-O. [Rom.]

Kinder: (1) Teodolinda Carlotta Floreſtina Maria Giuſeppina Guglielmina Albertoni, geb. Rom 5. Nov. 1876; verm. Rom 20. Juni 1897 mit Francesco di Napoli, Duca di Campobello. [Rom.]

(2) Lodovico Pio Maria Lorenzo Giovanni Albertoni, geb. Rom 27. Dez. 1878. [. . . .]

(3) Maria Auguſta Guglielmina Anna Giuſeppina Albertoni, geb. Rom 31. Okt. 1880. [Rom.]

(4) Camilla Maria Laura Tereſa Giuſeppina Franceſca Albertoni, geb. Rom 3. Dez. 1889.

(5) Marcantonio Floreſtano Guglielmo Maria Giuſeppe Ignazio Albertoni, geb. Rom 2. Mai 1891.

3) Criſtina Maria Anna Albertoni, geb. Rom 12. April 1852; verm. Rom 2. Febr. 1873 mit Rob. Girolamo dei March. Theodoli. [Rom.]

4) Maria Anna Albertoni, geb. Rom 20. Jan. 1856, ED. des Malt.-O.; verm. Rom 6. Okt. 1878 mit Aleſſandro Conte Rocca-Saporiti. [Reggio, Emilia.]

Bruder.

† Lorenzo Albertoni, geb. 28. März 1829, † 1. Febr 1899; verm. Lucca 2. Dez. 1876 mit — Olga a. d. H. der Fürſten Kantakuzenos, geb. Odeſſa 13./25. Nov. 1843. [Lucca.]

Tochter: Lodovica Albertoni, geb. Lucca 30. Okt. 1877 [Lucca]; verm. Lucca 2. April 1894 mit Girolamo Conte di Codroipo (die Ehe wurde für nichtig erklärt 26. Juni 1897, gerichtlich 11. Aug. 1898).

Ambliſe, ſ. Ligne. — Anticoli-Corrado, ſ. Maſſimo. — Antuni, ſ. del Drago. — Anville, ſ. La Rochefoucauld.

Ardeck.

Reformiert. — Preuß. Prinzenſtand unter dem Namen von Ardeck (Burgruine im Unterlahnkreis) und Belaſſung des Präd. „Durchl." d. d. Bad Gaſtein 28. Juli 1876 für des Pr. Wilhelm von Heſſen-Philippsthal-Barchfeld, geb. 3. Okt. 1831, † 17. Jan. 1890, geſchied. Gem. Marie geb. Prſſ. von Hanau (ſ. unten) und deren vier Kinder (ſ. unten). — S. Jahrg. 1890, S. 230. — Sämtliche Mtgl des Hauſes führen den Titel Prinz bzw. Prinzeſſin von Ardeck mit dem Präd. Durchl.

Friedrich Wilhelm Prinz von Ardeck Durchl., geb. Offenbach a. M. 2. Nov. 1858, Sohn des Pr. Wilhelm von Heſſen-Philippsthal-Barchfeld (ſ. oben); Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., EKr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Dresden 17. Dez. 1890 mit — Anna Hollingsworth Price, geb. Ellerslie Hall bei Wilmington 26. Aug. 1868. [Wilhelmshöhe bei Warmbrunn i. Rieſengeb.]

Geſchwiſter.

1. Pr. Karl Wilhelm, geb. Fulda 18. Mai 1861. [. . . .]
2. Prſſ. Sophie Auguſte Eliſabeth, geb. Caſſel 8. Juni 1864; verm. Ober-Urſ 11. Okt. 1886 mit Ferdinand Gfn zu Yſenburg und Büdingen in Philippseich.

3. Przss. Karoline Luise, geb. Langenselbold 12. Dez. 1868; verm. Dresden 2. Nov. 1889 mit Rudolf Gfn und Edlem Herrn zur Lippe-Biesterfeld.

Mutter.

Przss. Marie Auguste von Ardeck Durchl., geb. Przss. von Hanau, Gfin von Schaumburg, geb. Wilhelmshöhe bei Cassel 22. Aug. 1839; verm. Cassel 27. Dez. 1857, geschieden 18. März 1872. [Bonn.]

Argyll*

(a. d. H. Campbell).

Anglikanisch. — Argyll Lodge, London W; Inverary Castle, Argyll; Macharioch, Kintyre. — Schottische Familie, deren Ahnherr Sir Gillespie Campbell 1190 die Erbin des Lairds von Lochow heiratete; Sir Duncan Campbell wurde Lord Campbell 1445; der 2. Lord Colin Earl of Argyll 1457, Lord Lorne 14. April 1470; der 10. Earl Archibald wurde Duke of Argyll, Marquess of Kintyre and Lorne, Earl of Campbell and Cowall, Viscount Lochow and Glenyla, Lord Inverary, Mull, Morvern and Tirie 23. Juni 1701 — alles im Peerage von Schottland; der 5. Duke John wurde bei Lebzeiten seines Vaters 22. Dez. 1766 Lord Sundridge of Coomb Bank, dessen Gemahlin Elizabeth Gunning, vw. Duchess of Hamilton 20. Mai 1776 Lady Hamilton im Peerage von Großbritannien; der 8. Duke George (s. unten) Duke of Argyll im Peerage des Vereinigten Königreichs 7. April 1892. — S. Jahrg. 1878, S. 216.

George Douglas Campbell, 8. Duke of Argyll, geb. London 30. April 1823, Sohn des 7. Duke John, geb. 21. Dez. 1777, † 26. April 1847, und dessen zweiter Gem. Joan geb. Glassell, geb. . . . . , verm. 17. April 1820, † 22. Jan. 1828, Erb-Haushofmeister und Erb-Großsiegelbewahrer von Schottland, Erb-Hüter von Dunoon Castle, Dunstaffnage und Carrick, Adm. der Western Isles, PC. für Schottland, Lord-Lt. und Erb-Sheriff von Argyll, Kanzler der Universität St. Andrews, Beirat des Brit. Museums, Min. a. D., EOberst des 5. Vol.-Bat. der Princess Louise (Argyll and Sutherland) Highlanders, Rr des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. I) London 31. Juli 1844 mit Lady Elizabeth Leveson-Gower a. d. H. der Dukes of Sutherland, geb. 30. Mai 1824, † 25. Mai 1878; II) London 13. Aug. 1881 mit Amelia Claughton vw. (Hon. Augustus, † 17. Nov. 1877) Anson a. d. H. der Earls of Lichfield, geb. 8. Mai 1843, † 4. Jan. 1894; III) Ripon, Yorkshire, 26. Juli 1895 mit — Ina Erskine McNeill, geb. . . . . , PD. J. M. der Kgin.

Kinder 1r Ehe: 1) John George Edward Henry Douglas Sutherland Campbell, Marquess of Lorne, geb. London 6. Aug. 1845, PC., EOberst a. D. des 5. Bat. Highland Light Inf. und der 15. Argyle Light Inf., Gouv. und Constable von Windsor, Gen.-Gouv. a. D. von Canada, ehem. MP.; verm. Windsor 21. März 1871 mit — Luise Przss. von Großbritannien und Irland ꝛc. Kgl. Hoh., geb. 18. März 1848. [Windsor Castle.]

2) Lord Archibald Campbell, geb. London 18. Dez. 1846; verm. London 12. Jan. 1869 mit — Janey Sevilla Callander, geb. Ardkinglas 19. Febr. 1847 [14 Beaufort Gardens, London SW, und Coombe Hill Farm, Norbiton.]
Kinder: (1) Niall Diarmid Campbell, geb. Coombe Hill Farm 16. Febr. 1872. [. . . .]
(2) Elspeth Angela Campbell, geb. Craigforth 2. Nov. 1873.

3) † Lord Walter Campbell, geb. 30. Juli 1848, † 2. Mai 1889; verm. 14. April 1874 mit Olivia Milns, geb. 1. März 1855, † als Mrs Allan Gordon 17. Aug. 1892.
Kinder: (1) Lilah Olive Campbell, geb. Asory House 10. Okt. 1875. [. . . .]
(2) Douglas Walter Campbell, geb. Radcliffe Bridge 6. März 1877. [. . . .]

4) Lady Edith Campbell, geb. Inverary Caſtle 7. Nov. 1849; verm. London 23. Dez. 1868 mit Henry Percy, Earl Percy, jetzigem Duke of Northumberland.
5) Lord George Granville Campbell, geb. Roſeneath 25. Dez. 1850, Lt. a. D. RN.; verm. London 8. Mai 1879 mit — Sibyl Lascelles Alexander, geb. London 21. Juni 1861. [2 Bryanſton Square, London W.]
Kinder: (1) Joan Campbell, geb. London 5. Aug. 1887.
(2) Ivar Campbell, geb. London 14. Mai 1890.
(3) Enid Campbell, geb. London 8. Juli 1892.
6) Lady Victoria Campbell, geb. London 22. Mai 1854. [. . . .]
7) Lady Evelyn Campbell, geb. London 17. Aug. 1855; verm. London 10. Aug. 1886 mit James Baillie-Hamilton. [Hothfield, Kent.]
8) Lady Frances Campbell, geb. Roſeneath 22. Febr. 1858; verm. London 12. Mai 1879 mit Euſtace Balfour. [32 Addiſon Rd, London W, und Whittinghame, Eaſtlothian.]
9) Lady Mary Campbell, geb. London 22. Sept. 1859; verm. London 4. Juli 1882 mit dem Hon. und Rev. Edward Carr Glyn a. d. H. der Lords Wolverton, Biſchof von Peterborough.
10) Lady Conſtance Harriet Campbell, geb. Inverary Caſtle 11. Nov. 1864; verm. London 27. Juni 1891 mit Charles Emmott. [Brookfield, Oldham.]

Arſoli, ſ. Maſſimo.

Atholl*

(a. d. H. Stewart-Murray).

Schottiſche Kirche. — 84 Eaton Place, London SW; Blair Caſtle, Blair-Atholl und Dunkeld, Perth, Schottland. — Schottiſche Familie, die ihre Abſtammung von dem Friesländer Freskin herleitet, der im 12. Jahrh. in Moray und Linlithgow Land erwarb; ſein Enkel Sir John de Moravia († 1225) war Sheriff von Perth; Sir David Murray heiratete 1424 Iſabel vw. Oliphant, Tochter und Erbin des Sir John Stewart, von Innermeath; deſſen Urenkel William Murray war Gemahl der Lady Margaret Stewart, Tochter des 1. Earl of Atholl (ſ. unten); deſſen Urenkel Sir John Murray wurde von König James VI. 25. April 1604 zum Lord Murray of Tullibardine und 10. Juli 1606 zum Earl of Tullibardine, Lord Gask and Balquhidder ernannt; der 3. Earl John wurde als Erbe des Earl of Atholl (ernannt 1457) 17. Febr. 1629 auch Earl of Atholl; der 4. Earl John wurde 17. Febr. 1676 Marqueſs of Atholl, Earl of Tullibardine, Viscount Balquhidder, Lord Murray, Balvenie and Gask; der 2. Marqueſs John wurde 30. Juli 1703 Duke of Atholl, Marqueſs of Tullibardine, Earl of Strathtay and Strathardle, Viscount of Balquhidder, Glenalmond and Glenlyon, Lord Murray, Balvenie and Gask — alle bisherigen Titel im Peerage von Schottland; der 2. Duke James erhielt als Erbe der Earls of Derby den (7. Mai 1628 geſtifteten) Titel Lord Strange of Knockyn im Peerage von England 23. Nov. 1722; der 4. Duke John wurde Earl Strange und Lord Murray of Stanley im Peerage von Großbritannien 18. Aug. 1786; ſein Sohn Lord James Stewart-Murray (Vater des 6. Duke) wurde Lord Glenlyon of Glenlyon im Peerage des Vereinigten Königreichs 17. Juli 1821; der Titel wurde nach dem Ableben des 5. Duke am 14. Sept. 1846 mit den anderen Würden des Hauſes vereinigt; der 23. Nov. 1722 verliehene Titel Lord Percy im Peerage von England fiel dem 7. Duke aus der Erbſchaft ſeiner Großmutter, Tochter des 2. Duke of Northumberland, 11. Febr. 1865 zu. — S. Jahrg. 1878, S. 216.

John James Hugh Henry Stewart-Murray, 7. Duke of Atholl, geb. Blair Caſtle 6. Aug. 1840, Sohn des 6. Duke George, geb. 20. Sept. 1814, † 16. Jan. 1864,

und seiner Gem. Anne geb. Drummond, geb. . . . . 1814, verm. 29. Okt. 1839, † 18. Mai 1897; Lord-Lt. und Erb-Sheriff von Perth, Kpt. a. D. der Scots Fusilier Guards, Kr des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. . . . . 29. Okt. 1863 mit — Louisa Moncreiffe a. d. H. der Bts of Moncreiffe, geb. Moncreiffe House 11. Juni 1844.

Kinder: 1) Lady Dorothea Louisa Stewart-Murray, geb. London 25. März 1866; verm. Blair Castle 5. Febr. 1895 mit Harold Ruggles-Brise, Kpt. der Grenadier-Guards. [. . . .]

2) Lady Helen Stewart-Murray, geb. Blair Castle 20. April 1867.

3) Lady Evelyn Stewart-Murray, geb. Blair Atholl 17. März 1868.

4) John George Stewart-Murray, Marquess of Tullibardine, geb. Blair Castle 15. Dez. 1871, Lt. im Rl Horse Guards-Rgt; verm. London 20. Juli 1899 mit — Katherine Ramsay geb. . . . . 6. Nov. 1874, des Sir James Ramsay, of Bamff Tochter. [Hyde Park.]

5) Lord George Stewart-Murray, geb. Blair Castle 17. Febr. 1873, Lt. im 1. Bat. Black Watch (Royal Highlanders) Rgt. [Benares.]

6) Lord James Thomas Stewart-Murray, geb. Blair Castle 18. Aug. 1879, Lt. im 3. Bat. Black Watch (Royal Highlanders) Rgt. [Perth.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters Lord James Murray, 1. Lords Glenlyon, geb. 29. Mai 1782, † 12. Okt. 1837 (s. oben), Ehe mit Lady Emily Percy a. d. H. der Dukes of Northumberland, geb. . . . ., verm. 19. Mai 1810, † 21. Juni 1844.

† Lord James Murray, geb. 8. Dez. 1819, † 3. Juni 1874; verm. 6. Nov. 1851 mit Elizabeth Fairholme, geb. . . . ., † 11. Okt. 1888.

Tochter: Caroline Frances Stewart-Murray, geb. . . . . 19. Febr. 1858. [Bath.]

Urgroßvaters-Brüder

aus des Ur-Urgroßvaters, des 3. Duke John, geb. 6. Mai 1729, † 5. Nov. 1774, Ehe mit Lady Charlotte Murray a. d. H. der Dukes of Atholl, geb. . . . ., verm. 23. Okt. 1753, † 13. Okt. 1805.

1. † Rt Rev. Lord George Murray, geb. 30. Jan. 1761, † . . . . 1803; verm. 18. Dez. 1780 mit Anne Grant, geb. . . . ., † 27. April 1844.

Söhne: 1) † Rt Rev. George Murray, geb. 12. Jan. 1784, † 16. Febr. 1860; verm. 9. Mai 1811 mit Lady Sarah Hay a. d. H. der Earls of Kinnoull, geb. . . . ., † 11. Juli 1874.

Kinder: (1) Caroline Sophia Murray, geb. auf Man 10. Juli 1814; verm. I) St. Davids 7. Aug. 1834 mit Sir John Mordaunt, 9. Bt., † 27. Sept. 1845); II) Warwick 25. April 1853 mit Gustavus Thomas Smith, † 6. Jan. 1875. [Goldicote House, Warwick.]

(2) † Rev. George Murray, geb. 1. Sept. 1818, † 14. Sept. 1854, Rektor von Southfleet; verm. London 18. Juli 1848 mit — Penelope Frances Elizabeth Pemberton Austin, geb. Chelsea . . . . [Southfleet.]

Kinder: a. George Herbert Murray, geb. Southfleet 27. Sept. 1849; verm. Grey Abbey 23. Sept. 1879 mit — Hon. Helen Mary Mulholland a. d. H. der Lords Dunleath, geb. Ballywalter Park 18. Okt. 1857. [Fermanagh.]

Kinder: a) George Evelyn Pemberton Murray, geb. London 25. Juli 1880. [. . . .]

b) Irene Helen Murray, geb. Fermanagh 9. Nov. 1882.

b. Alice Lilian Murray, geb. Southfleet 10. Dez. 1850; verm. London 25. Jan. 1871 mit Rev. John Duncan, Vikar von Calne. [Calne, Wilts.]

c. Arthur Mordaunt Murray, geb. Southfleet 20. Jan. 1852, Maj. vom 2. Depot, Seaforth Bks, Liverpool, RA.; verm. Dublin 14. Jan. 1895 mit — Isabel Pemberton, geb. . . . .

d. Rev. Douglas Stuart Murray, geb. Southfleet 28. Mai 1853, Rektor von Blithfield; verm. London 22. April 1879 mit — Harriet Georgiana Isabel Bridgeman a. d. H. der Earls of Bradford, geb. Bath 7. Dez. 1853. [Blithfield.]
Kinder: a) Walter Murray, geb. Wigan 13. Aug. 1882. [. . . .]
b) George Murray, geb. Wigan 20. Nov. 1884.
c) Emily Murray, geb. London 2. Okt. 1886.
d) Mabel Murray, geb. Blithfield 4. Nov. 1888.
e) Margaret Murray, geb. . . . . 2. Juni 1894.
e. Marian Georgina Murray, geb. Southfleet 6. Sept. 1854. [. . . .]

(3) Rev. Francis Henry Murray, geb. Sodor 7. Juni 1820, Rektor von Chislehurst; verm. I) London 29. Okt. 1846 mit Fanny Anderdon, geb. . . . . 1822, † 4. März 1850; II) London 5. Sept. 1854 mit Mary Paterson, vw. (Thomas, † . . . .) Sanders, geb. . . . . , † 9. Mai 1888. [Chislehurst, Kent.]
Sohn 1r Ehe: Henry Edward Anderdon Murray, geb. Chislehurst 8. Dez. 1848; verm. Perth 4. Okt. 1877 mit — Eliza Preston, geb. . . . . [Valleyfield, Perth.]

(4) Robert Hay Murray, geb. auf Man 16. Sept. 1826, Rechtsanwalt; verm. London 8. Mai 1849 mit — Elizabeth Gregson, geb. . . . . [Godinton Park, Ashford.]
Kinder: a. Eleanor Augusta Murray, geb. London 23. Febr. 1850; verm. Ashford 17. Okt. 1876 mit Lionel-Knight Rice. [Christchurch, Neuseeland.]
b. Robert Evelyn Murray, geb. London 1. Okt. 1851; verm. London 5. Juni 1879 mit — Frances Charlotte Jacson, geb. . . . . [Goddington Park.]
Töchter: a) Eleanor Mayorie Hay Murray, geb. . . . . 1880.
b) Augusta Muriel Hay Murray, geb. . . . . 1882.
c) Audrey Frances Hay Murray, geb. London 22. Juli 1884.
d) Rhona Evelyn Hay Murray, geb. . . . . 1888.
c. Edith Selina Murray, geb. London 10. Okt. 1852; verm. London 13. Juni 1883 mit Robert Leigh Pemberton. [Torry Hill, Kent.]
d. Alice Liona Murray, geb. Godinton Park 6. Juni 1855; verm. Ashford 17. Okt. 1878 mit Walter Edward Archer. [Hill House, Hampton.]
e. Augusta Eleanor Murray, geb. London 9. März 1857; verm. London 20. April 1881 mit Ormelie Campbell Hannay, Oberstlt. der Argyll and Sutherland Highlanders. [Glasgow.]
f. Mary Louisa Murray, geb. Godinton Park 1. Juli 1858; verm. London 7. Sept. 1882 mit Arthur Egerton Leigh. [High Leigh, Cheshire.]

(5) Eleanor Margaret Murray, geb. auf Man 8. Mai 1828; verm. Sodor 27. Sept. 1853 mit John Jolliffe Tufnell, † . . Mai 1894. [Langleys, Essex.]

(6) Sir Herbert Harley Murray, geb. auf Man 4. Nov. 1829, Gouv. von Neu-Fundland; verm. London 12. Juli 1859 mit Charlotte Arbuthnott, geb. . . . . , † . . . . 1884. [St. Johns.]
Kinder: a. Mona Elizabeth Louisa Murray, geb. London 10. Jan. 1861. [St. Johns.]
b. Stewart Lygon Murray, geb. London 5. Juli 1863, Kpt. im 2. Bat. der Gordon Highlanders; verm. London 16. Nov. 1895 mit — Harriet Sophia Kennedy, geb. . . . . [Aldershot.]
c. Maud Louisa Rosalind Murray, geb. London 3. Aug. 1864. [St. Johns.]
d. Gerald Otway Hay Murray, geb. London 24. Juli 1868. [. . . .]
e. Isabel Salisbury Mabel Murray, geb. Dublin 18. Apr. 1871. [St. Johns.]
f. Keith Norman Ward Murray, geb. Dublin 31. Aug. 1873. [. . . .]

(7) Rev. Frederick William Murray, geb. Sodor 8. Mai 1831, Rektor von Stone, EKanonikus von Rochester; verm. Rochester 18. Aug. 1864 mit — Kathleen Cortandt Harrison, geb. . . . . [Stone, Kent.]

Kinder: a. Rev. Frederick Auriel Murray, geb. Rochester 22. Nov. 1865, Kurat von Stone; verm. Greenhythe 4. Jan. 1893 mit — Jessie Styles, geb. . . . . [Stone, Kent.]
Sohn: Maurice Austin Murray, geb. . . . . 4. Jan. 1895.
b. Charles Hay Murray geb. Rochester 17. April 1869, Lt. im 5. (Glasgow Highland) Vol. Bat. der Highland Light Inf. [. . . .]
c. Maurice William Murray, geb. Rochester 14. Juli 1870. [. . . .]
d. Cecil Austin Murray, geb Stone 13. März 1872. [. . . .]
e. Mildred Sarah Maria Murray, geb. Stone 24. Okt. 1874. [Stone, Kent.]
f. Geraldine Mary Murray, geb. Stone 18. April 1876. [Stone, Kent.]
g. Lilian Augusta Murray, geb. Stone 20. März 1878. [Stone, Kent.]

2) † Rev. Edward Murray, geb. 5. Nov. 1798, † 1. Juli 1852; verm. 14. Febr. 1822 mit Ruperta Wright, geb. . . . , † 5. Sept. 1871.
Kinder: (1) Louisa Ruperta Murray, geb. Northolt 13. März 1824; verm. London 20. Juni 1848 mit Edward Colston, † 30. Dez. 1864. [Roundway Park, Wilts.]
(2) † Charles Murray, geb. 12. Mai 1825, † 24. Mai 1892; verm. I) 21. März 1850 mit Emily Gostling, geb. . . . . , † 18. Jan. 1859; II) London 10. Dez. 1878 mit — Margaret Frances Elizabeth Conant, geb. . . . . [Whitton Park, Middlesex.]
Kinder: a) 1r Ehe: a. Rosalind Emma Murray, geb. London 1. Okt. 1855; verm. London 13. Febr. 1879 mit Charles Edward Colston. [Roundway Park, Wilts.]
b. Julia Ruperta Murray, geb. London 24. März 1857; verm. I) London 7. Juli 1875 mit William Hale Willats, † . . . . 1893; II) . . . . 1895 mit Morgan Samuel Crofton, Oberst, Hilfs-Gen.-Adjut. des Gouv. der Kapkolonie. [Kapstadt u. Denton Court, Kent.]
b) 2r Ehe: c. Fane Wright Stapleton Murray, geb. Whitton Park 16. Okt. 1879, Lt. im 3. Bat. des Durham Light Inf. Rgts. [Barnard Castle]
d. Cecil de Grey Murray, geb. Whitton Park 4 Dez. 1880. [. . . .]
e. Rupert Auriel Conant Murray, geb. Whitton Park 29. Sept. 1882.
f. Stracey Montagu Athole Murray, geb. Whitton Park 7. März 1888.
g. Nina Murray, geb. Whitton Park 19. Sept. 1889.
h. Gwladys Murray, geb. Mortola 8. Jan. 1891.
(3) Emma Selina Murray, geb. Northolt 29. Sept. 1830; verm. London 25. April 1854 mit Robert Bartholomew Lawes. [Old Park, Dover.]

2. † Lord William Murray, geb. . . . . 1764, † . . . . 1796; verm. . . . . 1789 mit Mary Anne Hodges, geb. . . . . , † . . . .
Sohn: † James Murray, geb. 10. März 1790, † 6. März 1860; verm. I) 13. Dez. 1821 mit Harriet Coupland, geb. . . . . , † 29. Juli 1829; II) 3. Mai 1838 mit Julia Delmè, geb. . . . . , † . . . . 1878.
Kinder 2r Ehe: (1) Giulia Frances Delmè Murray, geb. Mayfair 1. April 1839; verm. London 18. Dez. 1862 mit Sir Richard Vesey-Hamilton, Adm. z. D. RN. [Greenwich.]
(2) Mary Ann Murray geb. Lambeth 16. Mai 1842. [Cams Hall.]
(3) Margaret Amelia Murray, geb. Houghton 23. Aug. 1843. [Cams Hall.]
(4) Louisa Mary Murray, geb. London 19. Mai 1846; verm. London 13. Nov. 1872 mit Hugh Hannay, † . . . . , Kommodore RN. [Portsmouth.]
(5) George Murray, geb. Woolwich 6. Okt. 1854. [Cams Hall.]

3. † Lord Henry Murray, geb. . . . . 1767, † . . . . 1805; verm. . . . . 1786 mit Eliza Kent, geb. . . . . 1766, † . . . .
Sohn: † Richard Murray, geb. . . . . 1788, † 16. Okt. 1843; verm. I) . . . . 1811 mit Catherine Bacon, geb. . . . . , † 24. April 1817; II) London . . . . mit — Margaret Tennyson, geb. . . . . [. . . .]

Sohn: † Henry Murray, geb. 4. April 1815, † 8. März 1864; verm. Falmouth 22. Dez. 1840 mit — Isabella Oliver, geb. . . . . [Orford.]
Kinder: a. Rev. Richard Paget Murray, geb. Addington 26. Dez. 1842, Vikar von Shapwick; verm. I) . . . . 1868 mit Emily Smith, geb. . . . . , † . . . . 1877; II) . . . . 1880 mit — Ada Constance Woodhouse, geb. . . . . [Shapwick.]
Kinder: a) 1r Ehe: a) Mona Blanche Murray, geb. . . . . 1872. [Shapwick.]
b) Henry James Murray, geb. Shajehanpore 30. Nov. 1874. [. . . .]
b) 2r Ehe: c) Athole Evelyn Murray, geb. Agra 28. Nov. 1881. [. . . .]
d) Arthur Hugh Murray, geb. . . . . 1883.
e) Edward Douglas Murray, geb. . . . . 1884.
f) Violet Constance Murray, geb. . . . . 1885.
g) Ethel Mary Murray, geb. . . . . 1886.
h) Muriel Gladys Angela Murray, geb. Shapwick 28. Sept. 1889.
b. Isabella Sophia Murray, geb. Addington . . . . 1845. [Orford.]
c. Eliza Emily Murray, geb. Addington 12. Dez. 1847. [Orford.]
d. Henry Murray, geb. . . . . 20. März 1850, ehem. Oberstlt. der Rl Munster Fusiliers; verm. . . . . 1880 mit — Marianne Farquharson, geb. . . . . [Belfast.]
Kinder: a) Henry Frances Farquharson Murray, geb. Londonderry . . . . 1881. [. . . .]
b) Mona Anna Murray, geb. Belfast . . . . 1884.
e. John Oliver Murray, geb. Addington 20. März 1851. [Buenos Aires.]
f. Mona Murray, geb. Addington 4. Aug. 1852. [Orford.]
g. Edward Dudley Murray, geb. Addington 13. März 1854; verm. Launceston . . . . 1889 mit — Margaret Cawkwell, geb. . . . . [Hobart, Tasmania.]
h. Charles Nathaniel Murray, geb. London 27. März 1855; verm. Tauranga . . . . 1885 mit — Annie Isabel Wright, geb. Auckland . . . . 1863. [Wellington, Neuseeland.]
Töchter: a) Atholia Alma Emily Clare Murray, geb. Wanganui . . . . 1887.
b) Kathleen Stewart Murray, geb. Wellington . . . . 1892.
i. Arthur Silver Murray, geb. . . . . 13. Aug. 1856; verm. . . . . 1887 mit — Rose Evelyn Woodhouse, geb. . . . . [Bea, Tongatabu.]
Sohn: Arthur Evelyn Francis Murray, geb. auf Witi Lewu . . . . 1888.

4. † Rev. Lord Charles Murray, geb. . . . . 1771, † 8. Mai 1808; verm. 18. Juni 1793 mit Alice Mitford, geb. . . . ., † 18. Juni 1813.
Sohn: † John Aynsley Murray, geb. 2. Juni 1795, † 25. März 1870; verm. London 24. Juni 1820 mit — Emma Sarah Peach, geb. Tockington House . . . . 1802. [Underdown, Hereford.]
Söhne: (1) Charles Aynsley Murray, geb. Underdown 21. Sept. 1821, VAdm. a. D. RN.; verm. Kalkutta 9. Dez. 1861 mit Judith Campion, geb. . . . . 1837, † 17. Juni 1893. [Hall Court, Hants.]
Kinder: a. Alice Harriet Aynsley Murray, geb. Dinapore 18. Aug. 1864; verm. Hereford 15. Jan. 1891 mit Rev. Alfred Evans Vinter, Direktor des Training College. [Lichfield.]
b. John Francis Aynsley Murray, geb. Mangalore 27. Okt. 1866, Lt. RN. [. . . .]
(2) † James Aynsley Murray, geb. 18. Juni 1823, † 28. März 1869; verm. auf Tobago 23. Okt. 1855 mit — Hannah Maria Justin, geb. . . . . auf Nevis . . . . 1838. [Ledbury, Hereford.]
Tochter: Clara Adelaide Aynsley Murray, geb. Demerara 15. Okt. 1867; verm. Ledbury . . . . 1888 mit Rev. Theophilus Young. [. . . .]
(3) Rev. John Cruger Aynsley Murray, geb. Underdown 21. Febr. 1825, ehem. Rektor von Walton u. Weston; verm. Weston 6. Juli 1852 mit —

Harriett Georgiana Maria Manners-Sutton, geb. Blankney 24. März 1827. [Walton.]

(4) † George Aynsley Murray, geb. 4. Sept. 1826, † 10. Dez. 1887; verm. 12. Febr. 1848 mit Emily Hand, geb. . . . ., † 18. Aug. 1894.

Kinder: a. Emma Aynsley Murray, geb. Madras 16. Juli 1849; verm. Negapatam 8. Okt. 1867 mit Charles Pruft, Maj. a. D. [Fullmore Terrace, London.]

b. Charles Edward Aynsley Murray, geb. Madras 31. Jan. 1851; verm. Aurangabad 20. Okt. 1880 mit — Fanny Fennell, geb. . . . . [Sattarah.]

c. John Percy Aynsley Murray, geb. Madras 6. Juni 1853. [Dholpur.]

d. Maud Aynsley Murray, geb. Travancore 18. März 1860; verm. Madras 24. Dez. 1881 mit Charles Mar Western, Oberstlt. RA. [Pembroke Dock.]

e. Alice Elizabeth Aynsley Murray, geb. Calicut 8. Dez. 1863; verm. Madras 15. April 1882 mit Gilbert Norton, Maj. RA. [Tirah.]

(5) Hugh Percy Aynsley Murray, geb. London 8. Okt. 1828, Mtgl. der Legislative von Neuseeland; verm. Auckland 9. Juni 1859 mit Elizabeth Campbell, geb. . . . . 1836, † . . . . 1893. [Auckland und Rotomahana, Neuseeland.]

Kinder: a. John Henry Aynsley Murray, geb. Auckland 24. Juli 1860, Kpt. a. D.; verm. Saint Johns 27. April 1891 mit — Elizabeth Anderson Key, geb. Montrose . . . . 1870. [Oteaha, Neuseeland.]

b. Charles Percy Aynsley Murray, geb. Rotomahana 7. Jan. 1862. [Auckland.]

c. Agnes Atholl Aynsley Murray, geb. Auckland 1. Mai 1863.

d. Archibald Cruger Aynsley Murray, geb. Auckland 23. Juli 1864. [Auckland.]

e. George Aynsley Murray, geb. Auckland 19. Nov. 1865. [Dunedin, Neuseeland.]

f. Emma Mary Aynsley Murray, geb. Rotomahana 21. Febr. 1867.

g. Ellen Elizabeth Aynsley Murray, geb. Auckland 8. Aug. 1868.

Aubigny, s. Richmond and Gordon.

Audiffret-Pasquier*.

Katholisch. — Paris, 23 Rue Fresnel, und Schl. Sassy bei Mortrée (Orne). — (Étienne Denis Pasquier, geb. Paris 22. April 1767, † 5. Juli 1862, franz. Baron 1809, Pair von Frankreich 24. Sept. 1821, franz. Duc [primog.] 16. Dez. 1844 mit Vererbungsfähigkeit auf seinen Großneffen und Adoptivsohn Gaston Comte d'Audiffret, geb. 20. Okt. 1823, s. u.) — Die Familie Audiffret soll aus Italien stammen und im 13. Jahrhundert in das Thal von Barcelonnette (Dep. Basses-Alpes) übergesiedelt sein; franz. Übertragung des Titels Duc (primog.) auf Gaston Comte d'Audiffret als Duc d'Audiffret-Pasquier 2. Jan. 1863. — S. Jahrg. 1891, S. 238, und 1894, S. 274.

Edme Armand Gaston 1. Duc d'Audiffret-Pasquier, geb. Paris 20. Okt. 1823, Sohn des Florimond Louis Comte d'Audiffret, geb. 14. Juni 1789, † 4. Dez. 1858, und seiner Gem. Gabrielle Zoé geb. Pasquier, geb. im Okt. 1801, verm. 27. Dez. 1820, † 25. Okt. 1858, Mtgl. der Académie française, Senator, ehem. Präs. der Nationalversammlung und des Senats; verm. Paris 5. Juli 1845 mit — Jenny Marie Fontenilliat, geb. Paris 2. Juni 1825.

Kinder: 1) Étienne Denis Hippolyte Marie Marquis d'Audiffret-Pasquier, geb. Sassy 15. Juli 1856; verm. Paris 7. Juni 1881 mit — Jeanne Marie

Caroline Riouſt de Largentaye, geb. Schl. Largentaye, Dep. Côtes-du-Nord, 2. Juli 1861. [Paris, 65 Avenue d'Iéna.]
Kinder: (1) Etienne d'Audiffret-Pasquier, geb. Paris 15. März 1882. [. . . .]
(2) Gaſton d'Audiffret-Pasquier, geb. Saſſy 18. Juni 1883.
(3) Nicole d'Audiffret-Pasquier, geb. Saſſy 24. Aug. 1885.
(4) Anne d'Audiffret-Pasquier, geb. Paris 23. März 1889.

2) Marie Henriette Gabrielle d'Audiffret-Pasquier, geb. Saſſy 20. Sept. 1854; verm. Paris 9. Juni 1875 mit Charles de Vaſſinhac, Marquis d'Imécourt. [Paris, 11 Rue Bayard.]
3) Nicole Marie Henriette Camille, geb. Saſſy 26. Febr. 1858; verm. Paris 17. Jan. 1878 mit Jean Comte de Neverlée, † 21. Nov. 1891. [Paris, 18 Avenue de l'Alma.]

Auerſtädt*

(a. d. H. Davout).

Katholiſch. — Etiveh, Yonne. — Aus der Bourgogne ſtammende Familie, die mit Jean d'Avot (bei Dijon), Chevalier-Seigneur de Cuſey-ſur-Loire, 1273 zuerſt erſcheint; die Stammreihe beginnt mit Jean François Davout, † 1779, deſſen Enkel Louis Nicolas, geb. Annour im Dep. Yonne 10. Mai 1770, † 1. Juni 1823, franz. Duc (primog.) d'Auerſtädt (jetzt Auerſtedt, Prov. Sachſen) 2. Juli 1808, franz. Prince d'Eggmühl (Reg.-Bez. Niederbayern) 15. Aug. 1809 und Pair von Frankreich 1819 wurde; franz. Übertragung des 13. Aug. 1853 erloſchenen Titels (primog.) auf Léopold Davout, geb. 9. Aug. 1829 (ſ. u.), den Neffen des 1. Duc, 17. Sept. 1864. — S. Jahrg. 1891, S. 238.

Léopold Claude Etienne Jules Charles Davout, 2. Duc d'Auerſtädt, geb. Escolives, Yonne, 9. Aug. 1829, Sohn des Iſidore Louis Charles Davout, geb. 12. Sept. 1774, † . . Aug. 1854, und ſeiner Gem. Claire geb. de Cheverry, geb. 30. Jan. 1804, verm. 15. Juli 1824, † 19. Dez. 1894; franz. Div.-Gen. und Mtgl. des oberſten Kriegsrats a. D., Gr.-Kanzler der Legion; verm. Paris 16. Juni 1868 mit — Jeanne Alice de Voize, geb. Paris 19. März 1845. [Paris, 64 Rue de Lille.]
Kinder: 1) Léonie Claire Aimée Marguerite Davout d'Auerſtädt, geb. Lyon 14. Dez. 1869; verm. Paris 26. Juni 1890 mit François Vcte Daru, Esk.-Chef im franz. 22. Art.-Rgt. [Verſailles.]
2) Marie Mathilde Davout d'Auerſtädt, geb. Schl. Motelle 10. Sept. 1871; verm. Paris 27. Juni 1895 mit Marie Joſeph Gaſpard Comte de Berthier-Bizy. [Schl. Bizy bei Pougues, Nièvre.]
3) Claire Marie Marguerite Davout d'Auerſtädt, geb. Verſailles 28. Aug. 1873.
4) Louis Nicolas Marie Bernard Davout d'Auerſtädt, geb. Clermont-Ferrand 23. März 1877, franz. Ult. im 13. Inf.-Rgt. [Nevers.]

(d'Aure), ſ. Gramont.

Avaray*

(a. d. H. Béſiade).

Katholiſch. — Schl. Avaray, Dep. Cher-et-Loir, und Paris, 85 Rue de Grenelle. — Wahrſcheinlicher Ahnherr: Amanieu de Béſiade (Brücke in Sauveterre, Baſſes-Pyrénées) 5. Jan. 1314; Coſeigneur de Munein 1469; die Stammreihe beginnt mit Théophile de Béſiade, Marquis d'Avaray (ſ. oben), Seigneur du Tertre und de Leſtion 1667; franz. Comte (primog.) 14. März

1778; franz. Duc (primog.) d'Avaray 6. Aug. (Diplom 6. Dez.) 1814; Pair von Frankreich 17. Aug. 1815. — S. Jahrg. 1874, S. 93.

Edouard Joseph Hubert Marie de Béfiade, Duc d'Avaray, geb. Paris 15. April 1856, Sohn des 3. Duc Camille, geb. 29. Nov. 1826, † 1. Nov. 1894; folgte ſeinem Vater; verm. Paris 3. Febr. 1883 mit Roſalie a. d. H. der Comtes de Mercy-Argenteau (geb. 18. Juli 1862, geſchieden 30. Jan. 1892).

Sohn: Antoine Hubert Louis Camille Marie de Béfiade, Marquis d'Avaray, geb. Argenteau in Belgien 1. Okt. 1885.

Bruder.

Elie Marie Pierre Victor de Béfiade Comte d'Avaray, geb. Paris 25. Febr. 1858; verm. Paris 11. Febr. 1884 mit — Mélanie a. d. H. der Gfn van Hinnisdael, geb. Paris . . . . [Paris, 11 Quai d'Orſay.]

Sohn: Marie Bernard Edouard de Béfiade d'Avaray, geb. Paris 26. Okt. 1886.

Mutter.

vw. Ducheſſe Armande d'Avaray, geb. Séguier a. d. H. der Barone Séguier, geb. Paris . . . .; verm. Avaray 2. Mai 1855. [Paris, 85 Rue de Grenelle.]

Avella, ſ. Colonna. — Avigliano, ſ. Doria-Pamphilj-Landi. — Bagnara, ſ. Ruffo. — Bagnolo, ſ. Forano.

des Balbes Berton.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

Katholiſch. — Italien und Frankreich. — Savoyiſche Familie aus Chieri bei Turin, als deren Ahnherr der Kreuzritter Humbert Balbe Berton 1098 genannt wird und die mit Gilles Balbe de Berton zuerſt 1456 in Avignon erſcheint; Erwerbung der Hſchaft Crillon (bei Carpentras im Dep. Vaucluſe) 1510; röm. Duca (primog.) de Crillon 27. Sept. 1725; Grand von Spanien 1. Kl. mit dem Titel Duque de Mahon (Stadt auf der Inſel Menorca) 1782 für Louis des Balbes Berton de Crillon, geb. 1717, † 1796, von deſſen Söhnen die folgenden Linien ſtammen. — S. Jahrg 1891, S. 298.

I. Linie: Ducs de Crillon *.

Stammvater: François Félix Dorothée des Balbes Berton, Duc de Crillon, † 1820; Pair von Frankreich 17. Aug. 1815; franz. Duc 11. Juni 1817.

† Félix des Balbes Berton, Duc de Crillon und (ſeit 1841, vgl. unten) Duque de Mahon (des Stammvaters Sohn), geb. 15. Dez. 1783, † 22. April 1870; verm. 15. Sept. 1806 mit Zoë de Rochechouart-Mortemart, geb. 10. Juni 1787, † 3. März 1849.

Tochter: Juliette Anne Victurnienne des Balbes Berton de Crillon, geb. Paris 23. Sept. 1822; verm. Paris 18. Juli 1843 mit Sigismond Comte de Lévis-Mirepoix, † 2. Juli 1886.

Bruder.

† Prosper des Balbes Berton, Marquis de Crillon, geb. 30. Juli 1784, † 4. März 1868; verm. im Febr. 1810 mit Caroline Louiſe d'Herbouville, geb. 23. April 1789, † 2. Juni 1863.

Tochter: Marie Louiſe Amélie des Balbes Berton de Crillon, geb. Paris 13. März 1823; verm. Paris 14. Juni 1842 mit Armand Duc de Polignac, † 17. März 1890.

II. Linie: Duques de Mahon*.

(Erloschen.)

Stammvater: Louis Antoine François de Paule Duque de Mahon, † 1832.

† Louis des Balbes Berton de Crillon, Duque de Mahon (des Stammvaters Sohn), geb. Salamanca .... 1801, † 16. Sept. 1841; verm. .... 1834 mit Josephine Fischer, geb. .... 1816, † als Contessa (Manfred, † ....) Balbo-Bertone di Sambuy 13. Juni 1875.

Tochter: † Marie des Balbes Berton de Crillon Duquesa de Mahon, s. Nekrolog.

(Bandini), s. Giustiniani. — Baranello, s. Ruffo B. — Barberini, s. Colonna.

Barbiano de Belgiojoso d'Este*.

Katholisch. — Mailand, Via Passione 1, und Schl. San Colombano am Lambro in der Lombardei. — Dynasten der Romagna, deren Stammreihe bis auf Alidoro Barbiano (ehem. Gfschaft in der Prov. Ravenna), Conte di Cuneo, † 1365, zurückführt; röm. Conte (primog.) di Lugo (ebenda) 26. März 1411; Erwerbung von Belgiojoso (Prov. Pavia) um 1435; Patrizier von Mailand 1456; RFürst (primog.) Barbiano de Belgiojoso mit Wappenvermehrung d. d. Wien 5. Aug. 1769; Marchese d'Este (infolge der 10. Juni 1757 geschlossenen Ehe des Fürsten Alberico, geb. 20. Okt. 1725, † 27. Aug. 1813, mit Anna Ricciarda, des Carlo-Filiberto d'Este, letzten Marchese di San Martino, † 1752, Tochter und Erbin) 3. Mai 1777. — S. Jahrg. 1836, S. 69, und 1848, S. 95.

Emilio Angelo Luigi Fürst Barbiano de Belgiojoso, Marchese d'Este e di Grumello, Conte di Cuneo e Lugo ꝛc., geb. Mailand 9. April 1855, Sohn des Fürsten Alberico Antonio, geb. 15. Juni 1804, † 6. Juli 1882; folgte seinem Vater; Kammerjunker J. M. der Kgin von Italien; verm. Florenz 6. Mai 1886 mit — Madeleine Marie Joséphine Charlotte Ghislaine a. d. H. der Vicomtes Desmanet de Biesme, geb. Brüssel 13. Dez. 1863.

Schwestern.

1. Contessa Amalia Luisa Maria, geb. San Colombano 8. Sept. 1850; verm. Mailand 6. Nov. 1869 mit Luca Pertusati, Conte di Castelferro. [Mailand.]
2. Contessa Fanny Antonietta Matilde, geb. Mailand 11. März 1858; verm. San Colombano 15. Juli 1880 mit Gaëtano Conte Barbò e di Casalmurano. [Mailand.]

Mutter.

vw. Fürstin Matilde Bianca Maria Barbiano de Belgiojoso, geb. de Gradi, geb. San Colombano 2. Juli 1830; verm. San Colombano 25. Sept. 1849. [Mailand.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Conte Francesco Lodovico, geb. 12. Jan. 1767, † 28. Okt. 1805, Ehe mit Anna Canziani, geb. 18. Jan. 1784, verm. .... 1798, † ....

1. † Fürst Emilio, geb. 14. März 1800, † 17. Febr. 1858; verm. 14. Sept. 1824 mit Cristina Trivulzio a. d. H. der Marchesi di Sesto Ulteriano, geb. 28. Juni 1808, † 6. Juli 1871.

   Tochter: Contessa Maria Valentina Vittoria, geb. Paris 23. Dez. 1838, HD. J. Maj. der Kgin; verm. Locate Trivulzio 24. Jan. 1861 mit Lodovico Marchese Trotti-Bentivoglio. [Mailand.]

2. † Fürst Luigi, geb. 8. März 1801, † 4. Nov. 1862; verm. Mailand .... mit Antonietta Visconti, geb. 11. März 1820, † 24. Mai 1847.

Tochter: Contessa Giulia Amalia, geb. Mailand 31. Jan. 1844; verm. Mailand 10. Jan. 1864 mit Gian Giacomo Trivulzio Principe di Musocco.

Bassanello, s. Colonna.

Bassano*

(a. d. H. Maret).

Katholisch. — Paris, 9 Rue Dumont d'Urville. — Hugues Bernard Maret, geb. 22. Juli 1763, † 13. Mai 1839, franz. Comte (primog.) 1807 resp. 3. Mai 1809, franz. Duc (primog.) de Bassano (Stadt in der ital. Prov. Vicenza) 29. Sept. 1809, Pair von Frankreich 20. Nov. 1831; Anerkennung des väterlichen Titels (primog.) für des 1. Duc Sohn Napoléon Comte Maret (geb. 2. Juli 1803, s. unten) 1835. — S. Jahrg. 1891, S. 241.

Napoléon Hugues Charles Marie Ghislain Maret, 3. Duc de Bassano, geb. Meysse 8. Nov. 1844, Sohn des 2. Duc Napoléon, geb. 2. Juli 1803, † 21. Mai 1898 u. seiner Gem. Pauline a. d. H. der Barone van der Linden d'Hooghvorst, Gfn de Hombeck, geb. 22. Sept. 1814, verm. 25. Okt. 1843, † 8. Dez. 1867; ehem. Gesandtschaftssekr.; verm. London 26. Aug. 1872 mit — Marie Anne Claire Symes, geb. Quebec 28. Mai 1845.

Töchter: 1) Pauline Maret de Bassano, geb. London 17. Nov. 1873. [Paris.]
2) Clara Maret de Bassano, geb. London 27. Nov. 1874; verm. Paris 27. Febr. 1897 mit Ed. Blount. [Imberhorne Manor, England, und Paris, 59 Rue de Courcelles.]
3) Marie Maret de Bassano, geb. London 14. Nov. 1879. [Paris.]

Schwestern.

1. Marie Claire Emmanuelle Ghislaine Maret de Bassano, geb. Brüssel 19. Febr. 1846; verm. Paris 21. Juni 1864 mit Edmond Baron van der Linden d'Hooghvorst, † 5. Mai 1890. [Schl. Pallandt in Belgien.]
2. Caroline Marie Eugénie Philippine Ghislaine Maret de Bassano, geb. Brüssel 9. April 1847; verm. Paris 7. Sept. 1871 mit Antonin de Viel, Comte de Lunas, Marquis d'Espeuilles, franz. Div.-Gen. a. D. [Paris, 4 Rue de Marignan, und Schl. de la Montagne, Dep. Nièvre.]

Battenberg.

Evangelisch. — Darmstadt und Schl. Heiligenberg bei Jugenheim an der Bergstraße. — Des Pr. Alexander von Hessen und bei Rhein, geb. 15. Juli 1823, † 15. Dez. 1888, morgan. Gem. Julie geb. Gfin von Hauke, geb. 12. Nov. 1825, verm. 28. Okt. 1851, † 18. Sept. 1895, wurde ghzgl. hess. Gfin von Battenberg (jetzt Stadt im Reg.-Bez. Wiesbaden) mit dem Prädikat „Erlaucht" 5. Nov. 1851; ghzgl. hess. Fürstenstand mit dem Präd. „Durchl." für dieselbe und ihre Descendenz 26. Dez. 1858. — S. Jahrg. 1892, S. 261. — Die Mtgl. dieses Hauses führen den Titel Prinz u. Prinzessin von Battenberg mit dem Präd. Durchl.

Ludwig Alexander Prinz von Battenberg Durchl., geb. Graz 24. Mai 1854, Sohn des Pr. Alexander von Hessen und bei Rhein (s. oben); Ghzgl. hess. Oberst à la suite der Artillerie, Kgl. großbrit. Kpt. z. S., 2. Dir. der Abt. für Kundschaftswesen der Marine; verm. Darmstadt 30. April 1884 mit — Viktoria Przss. von Hessen und bei Rhein Ghzgl. Hoh., geb. 5. April 1863. [London.]

Kinder: 1) Przss. Viktoria Alice Elisabeth Julie Marie, geb. Windsor 25. Febr. 1885.

2) Prinzessin Luise Alexandra Marie Irene, geb. Heiligenberg 13. Juli 1889.
3) Pr. Ludwig Viktor Georg Heinrich Sergius, geb. Darmstadt 6. Nov. 1892.

Geschwister.

1. Prinzessin Marie Karoline, geb. Genf 15. Juli 1852; verm. Darmstadt 29. April 1871 mit Gustav Gfn zu Erbach-Schönberg.
2. † Pr. Heinrich, geb. 5. Okt. 1858, durch Patent der Kgin von Großbritannien vom 23. Juli 1885 „Kgl. Hoh.", † 20. Jan. 1896; verm. Osborne, Insel Wight, 23. Juli 1885 mit — Beatrice Prinzessin von Großbritannien u. Irland ꝛc. Kgl. Hoh., geb. 14. April 1857, Governor and Captain der Insel Wight, Governor von Carisbrooke Castle. [Windsor Castle, Berks.]

   Kinder (Hoheiten): 1) Pr. Alexander Albert, geb. Windsor 23. Nov. 1886.
   2) Prinzessin Viktoria Eugenie Julie Eva, geb. Balmoral 24. Okt. 1887.
   3) Pr. Leopold Arthur Ludwig, geb. Windsor 21. Mai 1889.
   4) Pr. Moritz Viktor Donald, geb. Balmoral 3. Okt. 1891.
3. Pr. Franz Joseph, geb. Padua 24. Sept. 1861, Dr. phil., Ghzgl. hess. Maj. à la suite der Inf. und Fstl. bulgar. Oberst à la suite des 1. Kav.-Rgts; verm. Cetinje 18. Mai 1897 mit — Anna Prinzessin von Montenegro, geb. 18. Aug. 1874. [Darmstadt.]

Batthyány-Strattmann*.

Katholisch. — Budapest, Paradeplatz 4, u. Wien, Grillparzerstr. 11. — Ungarische Familie, die ihre Abkunft von Urs III. Görse, Hunnenführer um 970, und ihren Namen von dem jetzigen Dorf Batthyán (im Komitat Baranya) herleitet; ungar. Baron d. d. Prag 21. Febr. 1628; ungar. Gf d. d. Regensburg 16. Aug. 1630; niederoesterr. Herrenstand 10. Febr. 1645; erbl. Banus von Slavonien, Dalmatien und Kroatien um 1700; Herrenstand in Mähren 5. Okt. 1721, in Oberoesterreich 22. Nov. 1734 (neu), bzw. 1. Sept. 1745 (alt); Verleihung des Beinamens Strattmann (primog.) infolge der Heirat des Adam II. Gfn Batthyány, † 1703, mit Eleonore Gfin Strattmann, geb. 1672, † 1732, bei Stiftung des Fideikommisses aus den Gfl. Strattmannschen Besitzungen (in Oberoesterreich) d. d. Wien 3. Dez. 1755; böhm. Fürst d. d. Wien 28. Dez. 1763; RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" und Wappenvermehrung d. d. Wien 3. Jan. 1764 (für Karl Joseph und event. seinen Bruder Ludwig Ernst), bestätigt 15. April 1772; Herrenstand in Kärnten 1804. — S. Jahrg. 1836, S. 70; 1848, S. 96, und 1890, S. 237; Stammtafel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser, Jahrg. 1894.

Edmund Gustav Fürst Batthyány, Graf von Strattmann, Fürstl. Gnaden, geb. Mailand 20. Nov. 1826, Sohn des Fürsten Gustav, geb. 8. Dez. 1803, † 25. April 1883, und seiner Gem. Wilhelmine vw. Gfin Bubna, geb. Freiin von Ahrenfeld, geb. . . . ., verm. 14. Okt. 1828, † 1. Okt. 1840; folgte seinem Vater; Erbherr zu Güssing (Német-Ujvár), Erbobergespan des Eisenburger Komitats, erbl. Mtgl. des ungar. Magnatenhauses, FkHerr, K. u. K. Km. und WGRat; verm. Wien 14. Febr. 1857 mit Henriette Gumpel, geb. . . . . , † 26. Sept. 1892.

Bruder.

Gf Gustav Emil Graf Batthyány, geb. Wien 3. Sept. 1828. [. . . .]

Bauffremont.

Katholisch. — Paris, 87 Rue de Grenelle; Brienne-le-Château, Aube; Bauffremont, Vosges. — Uradel Oberlothringens, der von den alten Gfn von Metz abstammen soll und dessen Stammreihe mit Liébaud Sire de Bauffremont (Dep. Vosges) 1090 beginnt: Sire und Baron de Bauffremont 1090—1100; Cte de Charny (Côte-d'Or) 1456 und 1461; Cte de Cruzilles, Saône-et-Loire, 1581; Marquis de Senneccy (Saône-et-Loire) 1615 und Duc

de Randan (Puy de Dôme), Pair von Frankreich 1661 für verschiedene Zweige der Familie; Erwerbung (durch Übertragung 3. April und 8. Juni 1536) der Titel und Güter des Hauses Vienne-Listenois; Marquis d'Arc-en-Barrois (Haute-Marne) und de Listenois 1578; Erwerbung durch Heirat 1588 der Titel Marquis de Merimieux (Ain) und Vicomte de Marigny (Jura) und durch Belehnung 1712 vom Hause Gorrevod mit den Titeln Vicomte de Salins (Jura), Marquis de Marnay (Haute-Saône), Fürst des heil. R. Reiches und Hzg von Pont-de-Vaux (Ain); Ererbung der Güter und Titel des Hauses Courtenay (Dep. Loiret) infolge der 5. März 1712 geschlossenen Ehe des Louis Bénigne de Bauffremont, Marquis de Listenois, † 1755, mit Hélène Przss. de Courtenay, geb. 1689, † 1768, des Charles Roger, letzten Prince de Courtenay a. d. H. der Capetinger, geb. 1671, † 1730, Schwester 1730; RFürstenstand (als Erben des 1681 erloschenen fürstl. Hauses Gorrevod) mit dem Prädikat „Hochgeboren", „Gw. Liebden" und „lieber Oheim" für die gesamte Descendenz und Wappenvermehrung d. d. Wien 8. Juni 1757; franz. Duc (primog.) und Pair von Frankreich 19. April 1787, bestät. 18. Febr. 1818; franz. Cte 1810. — S. Jahrg. 1836, S. 71, und 1848, S. 97. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin de Bauffremont.

Pierre Laurent Léopold Eugène Reichsfürst u. Duc de Bauffremont, Prince de Courtenay et de Carency, Marquis de Listenois et de Marnay, Vicomte de Marigny et de Salins ꝛc., geb. Paris 6. Sept. 1843, Sohn des Duc Gontrand, geb. 16. Juli 1822, † 5. Sept. 1897; folgte seinem Vater; verm. Madrid 11. März 1865 mit — Maria Cristina Isabel Fernanda Osorio de Moscoso y Borbón, geb. Genf 26. Mai 1850, 9r Duquesa de Atrisco, 10r Marquesa de Léganès y de Morata de la Vega, zweimal Grandin von Spanien 1. Kl., StkrD.

Kinder: 1) Przss. Marie Louise Isabelle Caroline Françoise de Paule Laurence, geb. Paris 1. März 1874; verm. Paris 24. Mai 1897 mit Jean Cte de Merode.

2) Przss. Marie Hélène Adélaïde Eugénie Januaria Noëmie Laurence, geb. Paris 5. Jan. 1878. [Paris ꝛc.]

3) Pr. Pierre d'Alcántara Laurent Joseph Marie Alexandre Théodore, geb. Paris 28. Okt. 1879. [. . . .]

Schwester.

Przss. Marguerite Laurence Anne Blanche Marie, geb. Paris 3. April 1850, StkrD.; verm. Brienne 18. Mai 1868 mit René Comte de Rettancourt-Vaubecourt. [Schl. Thillombois, Meuse, und Paris, 17 Rue Vaneau.]

Mutter.

viv. Duchesse Henriette Pauline Hilaire Noëmie de Bauffremont geb. Comtesse d'Aubusson de la Feuillade, geb. Paris 12. Jan. 1826, verm. Paris 4. Juli 1842, StkrD. [Paris.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Fürsten Théodore, geb. 22. Dez. 1793, † 22. Jan. 1853, Ehe mit Laurence de Montmorency, geb. 7. April 1802, verm. 6. Sept. 1819, † 14. Okt. 1860.

Przss. Elisabeth Antoinette Laurence Alexandrine Félicie, geb. Paris 13. Juli 1820; verm. Paris 11. Nov. 1837 mit Louis de Gontaut-Biron, Marquis de Gontaut-St.-Blancard, † 29. Aug. 1897. [Schl. St.-Blancard, Gers, und Paris, 2 Rue St. Thomas-d'Aquin.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Alexandre, geb. 27. April 1773, † 23. Dez. 1838, Ehe mit Antoinette de Quélen de la Vauguyon a. d. H. der Ducs de la Vauguyon, Pr. de Carency, geb. 5. Febr. 1771, verm. 27 Sept. 1787, † 13 April 1847.

† Alphonse Fürst u. Duc de Bauffremont, geb. 5. Febr. 1792, † 10. März 1860; verm. 16. Juni 1822 mit Catarina Moncada a. d. H. der Principi di Paternò, geb. 2. Febr. 1795, † 2. Juni 1878.

Sohn: † Paul Fürst u. Duc de Bauffremont, geb. 11. Okt. 1827, † 2. Nov. 1893; verm. Chimay 18. April 1861 mit Valentine de Riquet Comtesse de Caraman,

geb. 15. Febr. 1839, getrennt 1. Aug. 1874 (wiederverm. Berlin 24. Okt. 1875 mit Georg Pr. Bibesco).

Töchter: 1) Prinz. Catherine Marie Joſephine, geb. Moulins, Dep. Allier, 8. Jan. 1862; verm. Bukareſt 17. Mai 1888 mit Nikolai Nikolajewitſch Wlaſſow, Kaiſ. ruſſ. Botſch.-Sekr., attach. dem Min. der auswärt. Angel. [St. Petersburg.]

2) Prinz. Jeanne Marie Emilie, geb. Schl. Ménars, Loir-et-Cher, 3. Sept. 1864, StkrD.; verm. Neapel 8. Juni 1891 mit Lodovico Sanſelice Principe di Viggiano. [Neapel.]

(Beauclerk), ſ. St. Albans.

Beaufort*

(a. d. H. Somerſet).

Anglikaniſch. — London SW, 9 Cleveland-Row; Troy Houſe, Monmouth; Badminton Houſe, Chippenham; Llangattock Park, Crickhowell, Brecon. — Charles Somerſet, natürl. Sohn des Henry Beaufort, Duke of Somerſet (der Titel erloſch um 1490), wurde infolge ſeiner Vermählung mit Elizabeth, Tochter und Erbin des William Herbert Earl of Huntingdon, zum Baron Herbert of Ragland, Chepſtow and Gower ernannt 26. Nov. 1506, zum Earl of Worceſter 1. Febr. 1514; der 5. Earl Henry wurde Marqueſs of Worceſter 2. Nov. 1642; der 3. Marqueſs Henry wurde Duke of Beaufort 2. Dez. 1682; dem 5. Duke Henry wurden die Titel Baron Beaufort of Goldcott Caſtle and of Botetourt (errichtet 19. Juni 1305) 4. Juni 1803 zugeſprochen — alle Titel im Peerage von England. — S. Jahrg. 1878, S. 220.

Henry Adelbert Wellington Fitzroy Somerſet, 9. Duke of Beaufort, geb. London 19. Mai 1847, Sohn des 8. Duke Henry, geb. 1. Febr. 1824, † 30. April 1899; ehem. Kpt. der Royal Horſe Guards, EOberſt der Gloucesterſhire Yeomanry; verm. St. Georg, London, 9. Okt. 1895 mit — Louiſe Harford, geb. . . . . vw. Baronin (Carlo, † . . . .) de Tuyll.

Töchter: 1) Lady Blanche Louiſe Somerſet, geb. . . . . 15. April 1897.

2) Lady . . . . Somerſet, geb. . . . . 12. Sept. 1898.

Brüder.

1. Lord Henry Richard Charles Somerſet, geb. Badminton 7. Dez. 1849, PC., ehem. MP., ehem. Oberſtmarſchall J. M. der Kgin; verm. London 6. Febr. 1872 mit — Lady Iſabella Caroline Somers-Cocks a. d. H. der Earls Somers, geb. Glaſshouſe Hill 3. Aug. 1851. [London SW und Monte Carlo.]

   Sohn: Henry Charles Somers Auguſtus Somerſet, geb. London 18. Mai 1874; verm. London 23. Jan. 1896 mit — Lady Catherine de Vere Beauclerk a. d. H. der Dukes of Saint-Albans, geb. 25. Mai 1877. [Caſtnorr Caſtle, Herefordſhire.]

   Sohn: . . . . Somerſet, geb. Caſtnorr Caſtle . . . .

2. Lord Henry Arthur George Somerſet, geb. Troy Houſe 17. Nov. 1851, ehem. Maj. der Royal Horſe Guards. [. . . .]

3. † Lord Edward Somerſet, geb. 6. Juli 1853, † 17. Mai 1897; verm. London 17. Aug. 1880 mit — Fanny Julia a. d. H. der Bts Dixie, geb. Bosworth Park . . . . 1857 (wiederverm. London 3. Juli 1898 mit . . . . Hartwike de Balgrave aus Hartwike Hall). [Windſor.]

   Sohn: Henry Fitzroy Edward Somerſet, geb. Llangattock Park 7. Sept. 1886.

Mutter.

vw. Ducheſs Georgiana Charlotte Curzon a. d. H. der Earls of Howe, geb. Gopſall 29. Sept. 1825; verm. London 3. Juli 1845. [. . . .]

Vaters-Schwestern

aus des Großvaters, des 7. Duke Henry, geb. 5 Dez. 1792. † 17. Nov. 1853. Ehe mit Emily Smith, geb 21. Okt. 1799, verm. 27. Juni 1822, † 2. Okt. 1889.

1. Lady Geraldine Harriett Anne Somerset, geb. London 19. Juni 1832, Hofdame weiland der Hzgin von Cambridge. [Troy House.]
2. Lady Katherine Emily Anne Somerset, geb. London 30. Aug. 1834; verm. London 20. Juli 1858 mit Arthur Walsh, 2. Lord Ormathwaite. [Ormathwaite, Keswick, Cumberland; Warfield House, Bracknell, Berks; Eywood, Titley, Hereford.]
3. Lady Edith Frances Wilhelmina Somerset, geb. London 1. Juni 1838; verm. London 10. Sept. 1863 mit William Henry Forester, 1. Earl of Londesborough. [29 Grosvenor Square, London W; Grimston Park, Tadcaster; Londesborough, Scarborough, York.]

Großvaters-Geschwister

aus des 6. Duke Henry, geb. 22. Dez. 1766, † 23. Nov. 1835, Ehe mit Lady Charlotte Leveson-Gower a. d. H. der Marquesses of Stafford, geb. . . . . 1771, verm. 16. Mai 1791, † 8. Aug. 1854.

1. † Lord Granville Somerset, geb. 22. Dez. 1792, † 23. Febr. 1848; verm. 27. Juli 1822 mit Hon. Emily Carrington a. d. H. der Lords Carrington, geb. . . . . 1800, † 4. Jan. 1869).

   Kinder: 1) † Granville Somerset, geb. 7. Jan. 1824, † 23. März 1881; verm. London 18. Aug. 1857 mit — Emma Philadelphia a. d. H. der Bts Dashwood, geb. Dunstew . . . . 1822. [Dunstew.]

   2) Emily Catherine Anne Somerset, geb. London 29. Jan. 1826; verm. London 10. Mai 1859 mit Henry Aylshford Sanford. [Waltham House, Esser.]

   3) Leveson Eliot Henry Somerset, geb. London 29. Aug. 1829, Adm. a. D. RN., ehem. Marine-Adjut. J. M. der Kgin; verm. London 18. Jan. 1872 mit — Eva Rowley a. d. H. der Lords Langford, geb. Woolwich 29. Jan. 1848. [Brighton.]

   4) Raglan George Henry Somerset, geb. London 17. Dez. 1831, Gentleman-Usher J. M. der Kgin. [Windsor.]
2. Lady Mary Octavia Somerset, geb. London 16. Juli 1814; verm. Badminton 28. Nov. 1837 mit Sir Walter Farquhar, 3. Bt., aus Cadogan House. [18 King St., London W, und Polesden Lacey, Dorking.]

Urgroßvaters-Brüder

aus des 5. Duke Henry, geb. 16. Okt. 1744, † 11. Okt. 1803, Ehe mit Elizabeth Boscawen, geb. . . . . 1747, verm. 2. April 1766, † 15. Juni 1828.

1. † Lord Charles Somerset, geb. 12. Dez. 1767, † 20. Febr. 1831; verm. I) 7. Juni 1788 mit Hon. Elizabeth Courtenay a. d. H. der Viscounts Courtenay, geb. . . . . , † . . . . 1815; II) 9. Aug. 1821 mit Lady Mary Poulett a. d. H. der Earls Poulett, geb. . . . . 1788, † 11. Juni 1860.

   Söhne: a) **1r Ehe:** 1) † Sir Henry Somerset, geb. 30. Dez. 1794, † 15. Febr. 1862; verm. 1. April 1817 mit Frances Heathcote, geb. 21. Juni 1790, † 16. März 1886.

   Kinder: (1) Elizabeth Harriet Frances Somerset, geb. Tannah bei Bombay . . . . 1818; verm. Bombay 21. Sept. 1841 mit Peter McLean, Gen.-Maj. a. D. [. . . .]

   (2) † Charles Somerset, geb. . . . . , † 4. Nov. 1863; verm. . . . . 1848 mit Christiana Thompson, geb. . . . . , † 13. Okt. 1863.

   Söhne: a. William Henry Somerset, geb. London 10. Okt. 1849, Komm. RN.; verm. Colombo 11. Aug. 1892 mit — Kate Eliza Bramley Mainwaring, geb. . . . . [Mauritius]

   Tochter: Nina Evelyn Mary Somerset, geb. Portsmouth 3. Nov. 1893.

b. Henry Plantagenet Somerset, geb. London 11. Mai 1852; verm. Brisbane 9. Juli 1879 mit — Catherine Rose McConnell, geb. . . . . [. . . .]
Töchter: a) Mary Georgina Somerset, geb. Cresbrook 18. Juni 1880.
b) Joan Somerset, geb. Cresbrook 23. Sept. 1881.
c) Christiana Somerset, geb. . . . . 1884.
d) Gwendolin Frances Somerset, geb. . . . . 1888.
c. Charles Fitzroy Maclean Somerset, geb. London 19. Nov. 1855, Lt. a. D. RN. [Rochampton Lodge, Surrey.]

(3) Leonora Louisa Somerset, geb. Baroda . . . . 1827; verm. . . . . 1865 mit Montagu Cholmeley Johnstone, Gen.-Maj., † . . . . 1874. [Rochampton Lodge, Surrey.]

(4) Henry George Edward Somerset, geb. Poonah 28. Dez. 1829, Oberst d. A., Maj. a. D. der 3. Buffs; verm. . . . . 1853 mit — Harriette Lade Coast, geb. . . . . [Woolwich.]
Kinder: a. Henry Calthorpe Somerset, geb. . . . . 2. Febr. 1856, ehem. Kpt. des 2. Bat. Buffs; verm. Rigolato, Prov. Udine, ... mit — . . . de Puschiasis de Caù, geb. Ludaria . . . . [Udine.]
Kinder: a) Mabella Somerset, geb. . . . .
b) Gerald Somerset, geb. . . . .
c) Maud Somerset, geb. . . . .
d) Mildreda Somerset, geb. . . . .
e) Gilbert Somerset, geb. . . . .
f) Mariano Maria Peter Somerset, geb. Florenz 1. Jan. 1899.
b. Charles Wyndham Somerset, geb. . . . . 1862, Kpt. im Kais. Ind. Gen.-Stab. [Mandalay.]
c. Frances Constance Somerset, geb. . . . . 1864.

(5) Augusta Somerset, geb. auf Malta 22. April 1833. [Rochampton Lodge, Surrey.]

(6) Maria Caroline Somerset, geb. Bombay 13. März 1835; verm. Gibraltar 18. Febr. 1857 mit Henry Edward Leeke, † . . . . [. . . .]

(7) Augusta Rose Blanche Somerset, geb. Bombay 22. Aug. 1837. [Rochampton Lodge.]

(8) Fitzroy Maclean Henry Somerset, geb. Bombay 21. Nov. 1839. [Rochampton Lodge.]

(9) Mary Matilda Gertrude Somerset, geb. Point de Galle 17. Dez. 1841. [Rochampton Lodge.]

2) † Rev. Villiers Somerset, geb. . . . . 1803, † 3. Febr. 1855; verm. 8. Aug. 1844 mit Frances Ley, geb. . . . . , † 7. Febr. 1885.
Kinder: (1) Rev. Henry Plantagenet Somerset, geb. Honiton 14. Sept. 1845, Rektor von Crickhowell, Landdekan von Caerleon; verm. Bath 4. Jan. 1881 mit Charlotte Wynter, geb. . . . . 1854, † 16. Juni 1886. [Crickhowell, Brecon.]
Kinder: a. Richard Henry Plantagenet Somerset, geb. Crickhowell 11. Okt. 1882. [. . . .]
b. Charlotte Rose Mary Somerset, geb. Crickhowell 4 Sept. 1883.
c. Charles Henry Plantagenet Somerset, geb. Caerleon 2. Nov. 1884.
d. Roel Henry Plantagenet Somerset geb. Crickhowell 24. Dez. 1885.

(2) Frances Dorothea Charlotte Somerset, geb. Honiton 25. Nov. 1846. [Honiton.]

(3) John Henry William Somerset, geb. Honiton 29. Jan. 1848; verm. I) Thetford House 3. Sept. 1889 mit Mary Denshire, geb. 1. Jan. 1855, † 19. März 1892; II) London 14. Nov. 1893 mit — Isabel Mayd Courtney, geb. . . . . [Lincoln.]

Kinder: a) 1r Ehe: a. Villiers Henry Plantagenet Somerset, geb. Thetford House 16. Aug. 1890.
b) 2r Ehe: b. Mary de Chair Isabella Maud Somerset, geb. Larkhall Rise 29. Okt. 1894.
(4) Mary Isabella Frances Somerset, geb. Honiton 24. Nov. 1849. [Crickhowell, Brecon.]

b) 2r Ehe: 3) † Poulett Somerset, geb. . . . . 1822, † 7. Sept. 1875; verm. I) . . . . 1847 mit Barbara Mytton, geb. 30. April 1826, † 4. Juni 1870; II) Cherry Hill 10. Sept. 1870 mit — Emily Moore, geb. . . . . (wiederverm. London 25. Aug. 1882 mit Dr. med. Richard John Kinkead [Cherry Hill]).

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Vere Francis John Somerset, geb. Halston 20. Dez 1854; verm. Prees 28. Dez. 1875 mit Annette Hill, geb. 3. Febr. 1850 † 5. Okt. 1889. [. . . .]
Söhne: a. William Francis Somerset, geb. . . . . 1876. [. . . .]
b. Charles Somerset, geb. . . . . 1878. [. . . .]
c. Hugh Somerset, geb. . . . . 1879. [. . . .]
d. Claud Somerset, geb. . . . . 1881. [. . . .]
e. Vere Edward Somerset, geb. . . . . 1884.
(2) Henry Charles Fitzroy Somerset, geb. Halston 10. Aug. 1860, Kpt. a. D.; verm. I) . . . 1889 mit Amy Cor, geb. . . . ., † . . . . 1889; II) Deptford 17. April 1894 mit Barbara Salter vw. (James Alfred, † . . . .) Cochran, geb. . . . ., † 17. Okt. 1894; III) . . . . 22. Juli 1897 mit — Isabella Goodsir, vw. (John Anthony, † . . . .) Inglis, geb. . . . . [Rivarina, N.-S.-Wales.]

b) 2r Ehe: (3) Cecily Mary Poulett Somerset, geb. Cherry Hill . . . . . 1871; verm. . . . . 15. April 1896 mit Kpt. W. F. A. Wallace, aus Tullygirvan, Down.

2. † Lord Robert Somerset, geb. . . . . 1776, † . . . . 1842; verm. . . . . 1805 mit Hon. Louisa Courtenay a. d. H. der Viscounts Courtenay (geb. . . . . ., † . . . . 1823).

Kinder: 1) Matilda Elizabeth Somerset, geb. London 19. Mai 1815; verm. London 9. Aug. 1842 mit Horace Marryat. [London.]
2) † Edward Somerset, geb. 21. Febr. 1817, † 12. März 1886; verm. London 13. Sept. 1849 mit — Agatha a. d. H. der Bts Miles, geb. Bristol . . . . 1828. [Goldsborough.]

Töchter: (1) Agatha Georgiana Somerset, geb. London 6. Aug. 1850; verm. London 17. April 1879 mit Kynvett Leighton, Maj., † 18. Mai 1889. [Meran.]
(2) Ada Frances Somerset, geb. Leigh Court 17. März 1861; verm. London 3. Aug. 1886 mit Sir Henry Mather Jackson, 3. Bt., aus Manor House, Birkenhead, Advokat. [Llantilio Court, Abergavenny, Monmouth.]
(3) Maude Catherine Somerset, geb. London 4. Juni 1862. [. . . .]
(4) Lilian Somerset, geb. London 5. Mai 1864; verm. London 29. Dez. 1892 mit Frederick Archdale Palmer. [Wanlip, Leicester.]
(5) Blanche Louisa Somerset, geb. London 19. Nov. 1868; verm. London 4. Febr. 1892 mit John George Burdon. [London.]
(6) Muriel Somerset, geb. London 20. Sept. 1870; verm. Goldsborough 7. Nov. 1894 mit Rev. William Neville a. d. H. der Lords Braybrooke, Vikar von Monmouth. [Monmouth.]
(7) Hilda Somerset, geb. London 29. Juli 1872.

3) Georgiana Emily Somerset, geb. London 13. April 1819; verm. London 10. Nov. 1852 mit Hon. Robert Lawley a. d. H. der Lords Wenlock, † 16. Nov. 1891. [Escrick Park, York.]

3. † Lord Arthur Somerset, geb. 12. Febr. 1780, † 18. April 1816; verm. 23. Juni 1808 mit Hon. Elizabeth Boscawen a. d. H. der Viscounts Falmouth, geb. 10. Okt. 1784, † 2. März 1872.

Söhne: 1) † Rev. George Somerset, geb. 30. März 1809, † 12. Okt. 1882; verm. 9. Sept. 1835 mit Philida Call, geb. . . . . , † 16. Aug. 1889.
Kinder: (1) Anne Somerset, geb. St. Mabyn, Cornwall, 14. Juli 1837. [St. Mabyn.]
(2) Frances Elizabeth Somerset, geb. St. Mabyn 9. Nov. 1838. [St. Mabyn.]
(3) Elizabeth Anne Somerset, geb. St. Mabyn 20. Aug. 1846; verm. St. Mabyn 1. Jan. 1873 mit George Stapleton. [Easthop Wilts.]
(4) Alice Catherine Somerset, geb. St. Mabyn 1. Mai 1850. [St. Mabyn.]
(5) Fitzroy Somerset, geb. St. Mabyn . . . . 1851. [St. Mabyn.]
2) † Arthur Somerset, geb. 28. Aug. 1813, † 9. Sept. 1853; verm. 12. Febr. 1850 mit seiner Cousine Frances Boscawen a. d. H. der Viscounts Falmouth, geb. 13. Juli 1816, † 23. Okt. 1882.
Töchter: (1) Edith Somerset, geb. London 20. Febr. 1851; verm. London 5. Aug. 1885 mit Bertram Savile Ogle. [Steeple Aston, Oxford.]
(2) Florence Somerset, geb. London 7. Okt. 1852; verm. London 20. Mai 1879 mit John Henry Oglander Glynn. [Fairy Hill, Insel Wight.]

4. † Rev. Lord William Somerset, geb. 4. Sept. 1784, † 14. Jan. 1851; verm. I) . . . 1813 mit Elizabeth Molyneux, geb. . . . . , † . . . . 1843; II) . . . . 1844 mit Frances Brady, vw. O'Callaghan (. . . . , † . . . .), geb. . . . . , † 31. Aug. 1854.
Kinder: 1) Henry Charles Capel Somerset, geb. Bristol 20. Juni 1816, Oberst a. D.; verm. London 10. Sept. 1840 mit Alice O'Connell, geb. . . . . , † 29. Aug. 1892. [Bristol.]
Kinder: (1) † Charles Somerset, geb. 8. Juli 1841, † 15. April 1889; verm Cork 31. Juli 1862 mit — Victoria Alice Fitz-Gibbon, geb. . . . . [Sidney House.]
Töchter: a. May Somerset, geb. . . . . 1863. [Sidney House.]
b. Geraldine Somerset, geb. . . . . 1864. [Sidney House.]
c. Rose Somerset, geb. . . . . 1866; verm. Cork 15. Nov. 1893 mit Basil Guy Oswald Smith. [Cork.]
d. Sibyl Mary Blanche Somerset, geb. . . . . 1869. [Sidney House.]
(2) Caroline Emily Allwood Somerset, geb. Windsor 22. Okt. 1842; verm. London 27. Aug. 1872 mit dem Rev. Basil Hayward, Rektor von Winstone. [Winstone.]
(3) † Fitzroy Somerset, geb. 19. Dez. 1845, † . . . . 1878; verm. London 14. Dez. 1869 mit — Anna Martha Geary, geb. . . . . [Bristol.]
Kinder: a. Henry Charles Fitzroy Somerset, geb. London 27. Aug. 1870. [. . . .]
b. Raglan Somerset, geb. London 15. April 1872. [. . . .]
c. Elizabeth Alice Somerset, geb. London 3. Mai 1874.
d. Helen Susan Somerset, geb. San Remo 16. Juni 1876.
(4) Blanche Isabella Somerset, geb. Gibraltar 12. Jan. 1847; verm. London 27. Juni 1866 mit George Henry Hopkinson. [London.]
(5) Georgina Hester Cornelia Somerset, geb. Greenwich 11. Juli 1848; verm. I) London 4. Jan. 1872 mit Lionel Edmée Jobert Comte d'Epineul, Vicomte Nautia, † 21. Okt. 1881; II) Brüssel 15. Aug. 1894 mit John William Showers, Kpt. a. D. [Esser.]
(6) Raglan Molyneux Boscawen Somerset, geb. London 29. Juli 1855. [Dunedin, Neuseeland.]
2) Rev. William Somerset, geb. Bristol 3. Okt. 1822, Rektor von Woolastone; verm. I) London 2. Aug. 1842 mit Helen Donald, geb. . . . . , † 6. Mai 1849; II) London 24. Sept. 1850 mit — Georgiana Amelia Darling, geb. . . . . [Woolastone, Gloucester.]
Kinder: a) **1r Ehe:** (1) Frances Cornelia Georgiana Elizabeth Somerset, geb. London 19. Jan. 1848. [Woolastone, Gloucester.]

b) 2r Ehe: (2) † Rev. Fitzroy Somerset, geb. 9. Aug. 1852, † 7. Aug. 1889; verm. Gloucester 2. Febr. 1880 mit — Julia Hannah Munro, geb. . . . . [Courtybella, Monmouth.]

(3) Georgiana Laura Alma Henrietta Elizabeth Somerset, geb. London 27. Nov. 1854; verm. Woolastone 15. Dez. 1875 mit Edwin Henty. [The Grange, Sussex.]

(4) Edith Amelia Caroline Leila Somerset, geb. London 7. Jan. 1858. [Woolastone.]

(5) Raglan Tuberville Henry Somerset, geb. London 20. April 1859; verm. Radstock 18. Okt. 1884 mit — Elizabeth Horatia Anne Ward, geb. Radstock . . . . [. . . .]

Kinder: a. Raglan Horatio Somerset, geb. Radstock . . . . 1885.
b. Lily Horatia Somerset, geb. Radstock 6. Juni 1888.

(6) Charles Edward Henry Somerset, geb. Woolastone 15. Mai 1862. [Patiala, Pendschab.]

(7) Mary Adelaide Helen Elizabeth Somerset, geb. Woolastone 15. Juni 1867; verm. Woolastone 25. Febr. 1893 mit Tyler Pleydell Carter. [London.]

3) Fitzroy Molyneux Henry Somerset, geb. Bristol 29. Dez. 1823, Gen.-Maj. a. D., verm. I) Dunsinane 1. März 1849 mit Jemima Drummond Nairne, geb. . . . . , † 19. Juni 1874; II) Leygrove 5. Sept. 1882 mit Emily Mackenzie, viv. Hartley (. . . . , † . . . .), geb. . . . . , † 28. März 1897 [Leygrove, Gloucester.]

Kinder 1r Ehe: (1) Emily Somerset, geb. Dublin 28. Mai 1851; verm. Dunsinane 13. Febr. 1872 mit William Merriman, ehem. Oberst. [Madras.]

(2) Elizabeth Frances Caroline Somerset, geb. London 7. Aug. 1854. [Leygrove.]

(3) Arthur William Fitzroy Somerset, geb. London 20. Sept. 1855 [Castle Goring, Worthing]; verm. Enfield Court 25. Juli 1887 mit — Gwendolin Somerset, geb. 5. Mai 1865 (s. unten).

Kinder: a. Adelaide Millicent Somerset, geb. Enfield Court 13. Okt. 1888.
b. Arthur Plantagenet Somerset, geb. Castle Goring 28. Sept. 1889.
c. Fitzroy Aubrey Somerset, geb. Castle Goring 21. Dez. 1892.

4) † Rev. Boscawen Somerset, geb. 2. Juni 1833, † 13. Juni 1893; verm. I) 24. Sept. 1863 mit Florence Smallwood Clarke, geb. . . . . , † 8. Mai 1874); II) Bishops Court of Man 14. Nov. 1878 mit — Sophia Vernon Powys a. d. H. der Lords Lilford, geb. Lilford Park . . . . 1836. [Crickhowell.]

Söhne 2r Ehe: (1) William Horace Somerset, geb. Crickhowell 7. Nov. 1880. [. . . .]

(2) Edward Boscawen Aylmer Somerset, geb. Crickhowell 17. Aug. 1885.

5. † Lord John Somerset, geb. 30. Aug. 1787, † 3. Okt. 1846; verm. 4. Dez. 1814 mit Lady Catherine Annesley a. d. H. der Earls of Mountnorris, geb. . . . . , † 25. Juni 1865.

Sohn: Alfred Plantagenet Frederick Charles Somerset, geb. London 5. Sept. 1829, EOberst a. D. des 7. Prince Consort's Own Bat. Rifle Brig.; verm. London 24. Sept. 1857 mit — Adelaide Harriet a. d. H. der Bts Brooke-Pechell, geb. Alton House . . . . [Enfield Court, Middlesex.]

Tochter: Gwendolin Adelaide Catherine Georgiana Matilda Somerset, geb. Enfield Court 5. Mai 1865; verm. Enfield Court 25. Juli 1887 mit Arthur Somerset (s. oben).

6. † Lord Fitzroy Somerset, geb. 30. Sept. 1788, seit 20. Okt. 1852 Lord Raglan of Raglan, † 28. Juni 1855; verm. 6. Aug. 1814 mit Lady Emily Wellesley a. d. H. der Earls of Mornington, geb. . . . . , † 6. März 1881.

Kinder: 1) Hon. Charlotte Caroline Elizabeth Somerset, geb. London 16. Mai 1815. [Cefntilla Court, Usk.]

2) † Richard Somerset, 2. Lord Raglan of Raglan, geb. 24. Mai 1817, † 3. Mai 1884; verm. I) 24. Sept. 1856 mit Lady Georgiana Lygon a. d. H. der Earls Beauchamp, geb. 22. Aug. 1838, † 30. Sept. 1865; II) London 11. Okt. 1871 mit — Mary Blanche a. d. H. der Bts Farquhar, geb. Polesden Lacey . . . . [Cefntilla Court.]

Kinder: a) 1r **Ehe**: (1) George Fitzroy Henry Somerset, 3. Lord Raglan of Raglan, geb. London 18. Sept. 1857, ehem. Kpt. der Gren.-Guards, Maj. der Monmouthshire Engineer Militia; verm. London 28. Febr. 1883 mit — Lady Ethel Jemima Ponsonby a. d. H. der Earls of Bessborough, geb. Sutton 8. April 1857. [Cefntilla Court, Usk.]

Kinder: a. Hon. Fitzroy Richard Somerset, geb. London 10. Juni 1885.

b. Hon. Wellesley Fitzroy Somerset, geb. London 13. Juni 1887.

c. Hon. Georgiana Ethel Frances Somerset, geb. London 4. Juni 1889.

d. Hon. Frederica Susan Catherine Somerset, geb. Cefntilla 31. Aug. 1891.

e. Hon. Nigel Fitzroy Somerset, geb. London 27. Juli 1893.

f. Hon. . . . ., geb. . . . . 30. März 1897.

(2) Hon. Arthur Charles Edward Somerset, geb. London 11. Dez. 1859, ehem. Kpt. der Prince Consort's Own Rifle Brig.; verm. London 27. Nov. 1893 mit — Louisa Eliza Hodgson, geb. . . . . [. . . .]

Sohn: Norman Arthur Henry Somerset, geb. London 8. Sept. 1894.

(3) Hon. Granville William Richard Somerset, geb. Cannes 9. Sept. 1862, Lt. a. D. RN., Maj. der Monmouth Engineer Militia; verm. Edinburgh 11. Juni 1892 mit — Malvina Charlotte McGregor, geb. Loch Earn Head 26. Okt. 1865. [Monmouth.]

Sohn: Richard Granville Somerset, geb. Monmouth 15. Sept. 1894.

(4) † Hon. Richard Somerset, s. Nekrolog.

b) 2r **Ehe**: (5) Hon. Violet Elizabeth Catherine Somerset, geb. Cefntilla 10. Nov. 1874. [. . . .]

3) Hon. Catherine Anne Emily Cecilia Somerset, geb. London 31. Aug. 1824. [Funchal auf Madeira.]

Beaufort-Spontin*.

Katholisch. — Wien und Betschau in Böhmen. — Niederlothring. Uradel. Ahnherr: Walter (des Ardennergfn Godfried von Verdun, 950—986, Sohn?) Vogt von Huy (belg. Prov. Namur), Gf von Beaufort (Schl. an der Maas ebenda; der Gfntitel erlosch 1232) und Herr von Spontin (ebenda; an das Haus Glymes vererbt 1562) 1012; erbländ.-niederl. Bestätigung als Gf von Beaufort-Spontin, sowie Marquis von Beaufort-Spontin (primog.) mit fürstl. Rang und Ehren (Wappenabzeichen) d. d. Wien 16. Febr. 1746; Wiedererwerbung von Spontin, sowie Marquis von Florennes (belg. Prov. Namur) und Courcelles in Artois ꝛc. infolge der 9. Aug. 1747 geschlossenen Ehe des Charles Albert Marquis von Beaufort-Spontin, geb. 27 Sept. 1713, † 1753, mit Maria-Marguerite, des letzten Gfn von Glymes ꝛc. Tochter und Erbin, geb. 4 April 1732, † 1755, 1755; Gf von Beauraing 8. März 1775, erbländ.-niederländ. Hzg (primog.) von Beaufort-Spontin d. d. Wien 2. Dez. 1782; RGf und RGfin von Beaufort-Spontin mit dem Prädikat „Hoch- u Wohlgeboren" d. d. Wien 6. Okt. 1789; böhm. Inkolat 18. Mai 1816; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 1867; oesterr. Anerkennung als Hzg und Fürst (primog.) von Beaufort 29. Dez. 1876; oesterr. Verleihung des Prädikats „Durchlaucht" 28. Febr. 1878. — S. Jahrg. 1836, S. 73, und 1848, S. 98. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Beaufort-Spontin.

Friedrich Georg Maria Anton Michael Herzog von Beaufort-Spontin Durchl., geb. Brüssel 8. Juni 1843, Sohn des Hzgs Alfred, geb. 16. Juni 1816, † 20. Juli

1888, und seiner Gem. Pauline a. d. H. der Marquis de Forbin-Janson, geb. . . . . 1818, verm. 26. Juli 1839, † 26. Mai 1846; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. und GRat, EMr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Paris 2. Juni 1875 mit — Marie Melanie Przss. von Ligne, geb. 25. Nov. 1855, Stfl D. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfin Pauline Marie Margarete, geb. Paris 8. Nov. 1876. [Wien u. Petschau.]
2) Gf Heinrich Maria Eugen, geb. Paris 11. März 1880. [Wien.]
3) Gfin Marie Therese Ernestine, geb. Schl. Breuilpont, Dep. Eure, 6. Aug. 1885.
4) Gfin Eleonore Camilla Marie Henriette, geb. Paris 2. März 1891.

(Beauharnais), s. Romanowsky. – Beaumont, s. Montmorency.

Beauvau-Craon*.

Katholisch. — Paris, 10 Avenue Marceau, und Schl Ste Assise im Dep. Seine-et-Marne. — Uraltes Herrengeschlecht des Anjou, das von den ehemal. Gfn von Anjou abstammen soll und seinen Namen von der zu dem früheren Marquisat Jarzé gehörigen Hschaft Beauvau (Dep. Maine-et-Loire) ableitet; die Stammreihe beginnt mit René Seigneur de Beauvau 1265; Annahme des Namens Craon infolge der um 1370 geschlossenen Ehe des Pierre de Beauvau mit Jeanne de Craon (Dep. Mayenne) a. d. H Monceau nach dem Aussterben der Herren von Craon 1473; Marquis de Beauvau 4. Juli 1664; Marquis de Craon 21. Aug 1712; RFürst (primog.) von Beauvau-Craon d. d. Wien 13. Nov. 1722; Grand von Spanien 1r Kl. 8. Mai 1727; eingeführt als Prince am Kgl. Hofe von Frankreich 20. Sept. 1755. — S. Jahrg. 1866, S. 119, und 1867, S. 121.

Charles Louis Juste Elie Marie Joseph Victurnien Fürst von Beauvau-Craon, geb. Ste Assise 5. Mai 1878, Sohn des Fürsten Marc, geb. 29. März 1816, † 30. März 1883.

Schwestern,

a) Halbschwester aus des Vaters 1. Ehe mit Marie d'Aubusson de la Feuillade, geb. 11. Juni 1824, verm. 17. Mai 1840, † 27. Juli 1862.

1. Jeanne Victurnienne de Beauvau-Craon, geb. Brüssel 30. Juni 1848; verm. Paris 25. Juni 1867 mit Robert Comte de Mun, † 17. Febr. 1887. [Paris, 10 Avenue de l'Alma.]

b) Rechte Schwester aus des Vaters 2r Ehe (s. unten).

2. Henriette Lucie Victurnienne de Beauvau-Craon, geb. Ste Assise 3. Juli 1876; verm. Paris 2. Sept. 1896 mit Charles Comte d'Harcourt, franz. Lt. im 29. Jäger-Bat. zu Fuß. [Vincennes.]

Mutter.

vw. Fürstin Adèle de Beauvau-Craon, geb. de Gontaut-Biron, geb. 5. Aug. 1848; verm. Paris 30. Sept. 1875. [Paris.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Charles, geb. 7. März 1793, † 14. März 1864. 1. Ehe mit Lucie Marie de Choiseul-Praslin, geb. . . 1795, verm. 9. Juni 1815, † 30. Mai 1834.

1. † Etienne de Beauvau-Craon, geb. 10. Febr. 1818, † 16. Dez. 1865; verm. 14. Aug. 1844 mit Berthe de Rochechouart-Mortemart, geb. 16. April 1825, † 26. Jan. 1882.

Tochter: Hélène Marie Antoinette Victurnienne de Beauvau-Craon, geb. Paris 30. März 1848; verm. Paris 20. Mai 1869 mit Pierre Maurice Marquis de Montboissier-Beaufort-Canillac. [Paris, 276 Boul. St. Germain.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Marc, geb. 22. Sept. 1773, † 29. Jan. 1849, Ehe mit Natalie de Rochechouart-Mortemart, geb. 23. Juni 1774, verm 10. Jan. 1789, † 18. Aug. 1854.

† Edmond de Beauvau-Craon, geb. 13. Okt. 1795, † 21. Juli 1861; verm. 5. Mai 1825 mit Ugoline de Baschi a. d. H. der Comtes du Cayla, geb. .... 1807, † 11. Nov. 1885.
Tochter: Marie Joséphine Isabeau de Beauvau-Craon, geb. St.-Ouen 19. Juli 1827. [Paris, 33 Rue de Prony.]

Bedford*

(a. d. H. Russell).

Anglikanisch. — 15 Belgrave Square, London SW; Woburn-Abbey und Oakley House, Bedford; Endsleigh, Tavistock. — Englische Familie, die ihren Ursprung auf Richard Russell (1185) zurückführt; John Russell wurde Lord Russell und Baron Russell of Cheneys 9. März 1539, Earl of Bedford 19. Jan. 1549; Hon. William Russell, Sohn des 2. Earls, wurde Lord Russell of Thornhaugh 21. Juli 1603; der Titel wurde 3. Mai 1627 mit den übrigen vereinigt; der 5. Earl William wurde Duke of Bedford 11. Mai 1694 und Marquess of Tavistock, Lord Howland of Streatham 13. Juni 1695 — alles im Peerage von England. — S. Jahrg. 1878, S. 223.

Herbrand Arthur Russell, 11. Duke of Bedford, geb. London 19. Febr. 1858, Sohn des 9. Duke Hastings, geb. 16. Okt. 1819, † 14. Jan. 1891, und seiner Gem. Lady Elizabeth geb. Sackville-West, geb. 23. Sept. 1818, verm. 18. Jan. 1844, † 22. April 1897; folgte seinem Bruder, dem 10. Duke Francis, geb. 16. April 1852, † 24. März 1893; Lord-Lt. von Middleser, Lt. a. D. der Grenadier Guards, ehem. Adjut. des Gen.-Gouv. von Indien, Oberstlt. des 3. Bat. Bedfordshire Miliz und des 19. Middleser Rl Vol.-Rgts; verm. zu Barrackpore 30. Jan. 1888 mit — Mary Tribe, geb. Stockbridge 13. Sept. 1865.
John: Hastings William Sackville Russell, Marquess of Tavistock, geb. Cairnsmore 21. Dez. 1888.

Geschwister.

1. † Francis Russell, 10. Duke, geb. 16. April 1852, † 23. März 1893; verm. London 24. Okt. 1876 mit — Lady Adelina Maria Somers-Cocks a. d. H. der Earls Somers, geb. London 24. Sept. 1852. [Cannes.]
2. Lady Ela Monica Sackville Russell, geb. Buckhurst 18. Jan. 1854. [81 Eaton Square, London SW.]
3. Lady Ermyntrude Sackville Russell, geb. London 9. Mai 1856; verm. London 19. März 1885 mit Sir Edward Baldwin Malet, PC., ehem. Kgl. großbrit. Botsch. [Schl. Malet, Monaco; Wrest Wood, Berhill; London, 85 Eaton Square.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Lords William Russell, geb. 8. Mai 1790, † 16. Juli 1846, Ehe mit Elizabeth Rawdon, geb. 2. Okt. 1793, verm. 21. Juni 1817, † 10. Aug. 1874.

1. † Lord Arthur Russell, geb. 13. Juni 1825, † 4. April 1892; verm. Paris 25. Sept. 1865 mit — Laure de Peyronnet, geb. Brüssel .... [2 Audley Square, London W.]

Kinder: 1) Harold John Hastings Russell, geb. Paris 23. Jan. 1868; verm. Kensington 8. Sept. 1896 mit — Lady Victoria Alberta Leveson Gower a. d. H. der Earls Granville, geb. 14. April 1867. [....]
Tochter: .... Russell, geb. Kensington Palast, London, 6. Juli 1899.

2) Flora Isabel Magdalen Russell, geb. London 28. Sept. 1869.
3) Claud Frederick William Russell, geb. London 9. Dez. 1871, 3. Sekr. an der Kgl. großbrit. Botsch. zu Konstantinopel.
4) Diana Caroline Rosalind Russell, geb. London 2. Jan. 1874
5) Gilbert Byng Alwyne Russell, geb. London 1. Juni 1875, Lt. der Gren.-Guards. [Wellington Barracks.]
6) Conrad George Edward Russell, geb. London 3. April 1878. [. . . .]

2. † Lord Odo Russell, seit 11. März 1881 1. Lord Ampthill, aus Ampthill, geb. 20. Febr. 1829, † 25. Aug. 1884; verm. London 5. Mai 1868 mit — Lady Emily Theresa Villiers a. d. H. der Earls of Clarendon, geb. Watford 9. Sept. 1843, Lady of the Bedchamber J. M. der Kgin. [19 Stratford Pl., London W.]

Kinder: 1) Arthur Oliver William Russell, 2. Lord Ampthill, aus Ampthill, geb. Rom 19. Febr. 1869, Kpt. im 3. Bat. Bedfordshire-Rgt, Privatsekr. des Kol.-Ministers; verm. Malvern 6. Okt. 1894 mit — Lady Margaret Lygon a. d. H. der Earls Beauchamp, geb. Madresfield Court 8. Okt. 1874. [109 Park St., London W.]

Söhne: (1) John Hugo, geb. London 4. Okt. 1896.
(2) Guy Herbrand, geb. London . . April 1898.

2) Hon. Odo William Theophilus Villiers Russell, geb. Rom 3. Mai 1870, Kgl. großbrit. Gesandtsch.-Sekr. in Rom.
3) Hon. Constance Evelyn Villiers Russell, geb. Berlin 1. Jan. 1872.
4) Hon. Victor Alexander Frederick Russell, geb. Potsdam 27. Juni 1874, ehem. Lt. im 3. Bat. des Bedfordshire-Rgts. [Bedford.]
5) Hon. Alexander Victor Frederick Russell, geb. Potsdam 27. Juni 1874, Lt. der Gren.-Guards. [Chelsea Barracks.]
6) Hon. Augusta Luise Margaret Romola Villiers Russell, geb. Berlin 14. März 1879.

Großvaters-Geschwister,

a) rechter Bruder aus des Urgroßvaters, des 6. Duke John, geb. 6. Juli 1766, † 20. Okt. 1839, erster Ehe mit Hon. Georgiana Byng a. d. H. der Viscounts Torrington, geb. . . . . 1767, verm. 21. März 1786, † 11. Okt. 1801.

1. † Lord John Russell, seit 30. Juli 1861 1. Earl Russell, of Kingston-Russell, Viscount Amberley of Amberley and Ardsalla, geb. 19. Aug. 1792, † 28. Mai 1878; verm. I) 11. April 1835 mit Adelaide Lister, vw. Lady (Thomas, † . . . . .) Ribblesdale, geb. . . . . , † 1. Nov. 1838; II) London 20. Juli 1841 mit Lady Frances Elliot a. d. H. der Earls of Minto, geb. 15. Nov. 1815, † 17. Jan. 1898.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Lady Georgiana Adelaide Russell, geb. London 6. Febr. 1836; verm. Broom Hall 15. Aug. 1867 mit Archibald Peel. [Broxbourne, Herts.]

b) **2r Ehe:** 2) † John Russell, Viscount Amberley, geb. 10. Dez. 1842, † 9. Jan. 1876; verm. 8. Nov. 1864 mit Hon. Katharine Stanley a. d. H. der Lords Stanley of Alderley, geb. 13. April 1842, † 28. Juni 1874.

Söhne: (1) John Francis Stanley Russell. 2. Earl Russell, geb. London 12. Aug. 1865; verm. London 6. Febr. 1890 mit — Mabel Edith a. d. H. der Bts Scott, geb. Sundridge Park . . . . [Broom Hall, Teddington, und Ardsalla Castle, Navan.]

(2) Hon. Bertrand Arthur William Russell, geb. Ardsalla Castle 18. Mai 1872; verm. London 12. Dez. 1894 mit — Alys Smith, geb. . . . . [. . . .]

3) Hon. George Gilbert William Russell, geb. London 15. April 1848, ehem. Lt. im 9. Lanciers-Rgt. [. . . .]
4) Hon. Francis Albert Rollo Russell, geb. London 11. Juli 1849; verm. I) Nottingham 21. April 1885 mit Alice Godfrey, geb. . . . . , † 12. Mai 1886; II) London 28. April 1891 mit — Gertrude Ellen Cornelia Joachim, geb. . . . . [Dunrozel, Haslemere.]

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Arthur John Godfrey Russell, geb. Brighton 11. März 1886.

b) 2r Ehe: (2) Margaret Frances Russell, geb. London 15. Mai 1894.
(3) John Albert Russell, geb. Dunrozel 8. Okt. 1895.

5) Lady Mary Agatha Russell, geb. London 28. März 1853. [Pembroke Lodge, Richmond.]

b) Halbgeschwister aus zweiter Ehe mit Lady Georgiana Lennor a. d. H. der Dukes of Gordon, geb. 1784, verm. 23. Juni 1803, † 23. Febr. 1853.

2. † Rev. Lord Wriothesley Russell, geb. 11. Mai 1804, † 6. April 1886; verm. 23. Juni 1829 mit Eliza Russell a. d. H. der Dukes of Bedford, geb. 22. Jan. 1803, † 5. Mai 1886.

Kinder: 1) Algernon Wriothesley Russell, geb. Woburn 30. Aug. 1835, Miterbe der Baronien Beauchamp und Mordaunt. [Chenies, Bucks.]
2) Evelyn Mary Eliza Russell, geb. Woburn 5. Mai 1837. [Chenies.]

3. † Lord Charles Russell, geb. 10. Febr. 1807, † 29. Juni 1894; verm. 2. April 1834 mit Isabella Davies, geb. .... 1811, † 19. Juni 1884.

Kinder: 1) Clarissa Elizabeth Russell, geb. London 15. April 1837; verm. London 19. April 1865 mit George Smijth Windham, Maj. a. D. [43 Albert Bridge Road.]
2) Rev. Henry Charles Russell, geb. London 30. Okt. 1842 Rektor von Wollaton verm. London 10. Febr 1876 mit Hon. Leila Willoughby a. d. H. der Lords Middleton, geb. 21. Sept. 1853, † 24. Febr. 1886. [Wollaton, Notts.]
Kinder: (1) Leila Elizma Russell, geb. London 8. Nov. 1876. [....]
(2) James Cosmo Russell, geb. London 18. Okt. 1878, Lt. im 4. Huf.-Rgt. [....]
(3) Thomas Wentworth Russell, geb. London 22. Nov. 1879.
(4) Marjory Violet Russell, geb. London 6. April 1881.
(5) Olive Isabel Russell, geb. London 23. Juni 1882.
(6) Sheilah Russell, geb. Wollaton 8. Jan. 1886.
3) George William Erskine Russell, geb. zu Oakley 3. Febr. 1853, ehem. MP., ehem. U.St.Sekr. für Indien u. des Home Depts. [18 Wilton St., London SW.]

4. Lady Louisa Jane Russell, geb. London 8. Juli 1812; verm. London 26. Okt. 1832 mit James Hamilton, 1. Duke of Abercorn, † 31. Okt. 1885.

5. Lord Alexander George Russell, geb. Woburn Abbey 16. Dez. 1821, Gen., Oberst und Kmdt der Rifle Brig. (The Prince Consort's Own); verm. London 3. Juli 1844 mit — Anne Emily a. d. H. der Bts Holmes, geb. .... [Ewhurst Park, Basingstoke.]

Söhne: 1) Alexander Gordon Russell, geb. Benares 11. Juli 1854, Kpt. a. D.; verm. Montreal 22. Okt. 1885 mit Ella Commerell, geb. 11. April 1864, † .... 1887. [....]
Tochter: Ella Maude Emily Russell, geb. Montreal .... 1886.
2) Leonard George Russell, geb. Hooghly 6. Juni 1858, Kpt. a. D.; verm. London 8. April 1890 mit — Agnes Lee, geb. .... [Winchester.]
Tochter: Violet Agnes Mary Russell, geb. London .... 1891.

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters Francis Russell, Marquess of Tavistock, geb. 27. Sept 1739, † 22. März 1767, Ehe mit Lady Elizabeth Keppel a. d. H. der Earls of Albemarle, geb. ....., verm. 8. Juni 1764, † 2. Nov. 1768.

† Lord William Russell, geb. 20. Aug. 1767, † 6. Mai 1840; verm. .... 1789 mit Lady Charlotte Villiers a. d. H. der Earls of Jersey, geb. ....., † 31. Aug. 1808.

Söhne: 1) † John Russell, geb. 10. Juli 1796, † 27. April 1835; verm. 21. Aug. 1822 mit Sophia Cousmaker, 22. Baroness De Clifford (gestiftet 29. Dez. 1299) „im eigenen Recht", geb. ....., † 3. Jan. 1874.

Kinder: (1) † Edward Southwell Russell, 23. Lord De Clifford, geb. 30. April 1824, † 6. Aug. 1877; verm. London 31. März 1853 mit Harriet Elliot, geb. . . . ., † . . . . 1896.
Kinder: a. Hon. Maud Clara Russell, geb. Kirckby Malory 29. Dez. 1853. [. . . .]
b. † Edward Russell, 24. Lord De Clifford, geb. 5. April 1855, † 11. April 1894; verm. 16. April 1879 mit Hilda Balfour, geb. . . . ., † 7. Febr. 1895. Sohn: Jack Southwell Russell, 25. Lord De Clifford, geb. Easthampstead 2. Juli 1884. [Kirkly Mallory bei Hinckley, Leicester.]
c. Hon. Katherine Russell, geb. London 14. Dez. 1861; verm. London 23. April 1891 mit Reginald Corbet, Kpt. a. D. [Adderley Hall, Salop.]
(2) Hon. Catherine Sarah Georgina Russell, geb. Kirckby Malory 15. Dez. 1827; verm. London 12. Sept. 1850 mit Charles Robert Colville, † 10. März 1886. [Lullington, Derby.]
(3) Hon. Mary Russell, geb. Kirckby Malory 2. Mai 1830; verm. London 10. April 1860 mit William Edward Oakeley. [Plas Tan y Bwich, Merioneth und Cliffe House, Atherstone.]
2) † William Russell, geb. 15. Juli 1800, † 5. Sept. 1884; verm. 17. Mai 1828 mit Emma Campbell, geb. . . . . 1807, † 14. Jan. 1886.
Kinder: (1) George Russell, geb. London 21. Sept. 1830; verm. London 28. Okt. 1862 mit Lady Charlotte Innes-Ker a. d. H. der Dukes of Roxburghe, geb. 8. Aug. 1841, † 24. April 1881. [. . . .]
Kinder: a. George William Henry Russell, geb. London 28. Okt. 1864; verm. Colombo 12. April 1893 mit — Mabel Mary Walker, geb. Pundulova, Ceylon, ... [Kandy, Ceylon.]
b. John Russell, geb. London 12. Febr. 1868. [. . . .]
c. Lilian Emmeline Russell, geb. London 23. Juni 1874; verm. . . . . 1895 mit St. John Coventry, Lt. im 3. Bat. Gren.-Guards. [Chelsea Barracks.]
(2) Laura Caroline Russell, geb. London 31. Jan. 1842; verm. London 9. Aug. 1862 mit Seymour Egerton, 4. Earl of Wilton, † 3. Jan. 1898. [Heaton House, Manchester.]
(3) † Reginald Russell, geb. 2. Juli 1844, † . . . . 1897; verm. Melbourne 21. Juli 1881 mit Nina Alleyne, geb. . . . . ., † 5. Juni 1893.
Tochter: Muriel Elsie Augusta Russell, geb. Geelong 28. Jan. 1884.

Bellune*

(a. d. H. Perrin).

Katholisch. — Paris, 5 Rue Legendre, Parc Monceau. — Victor Claude Perrin, geb. Lamarche im franz. Dep. Vosges 7. Dez. 1764, † 1. März 1841, wurde franz. Duc (primog.) de Bellune (Belluno, Prov.-Hauptstadt in Venetien) 10. Nov. 1808 und Pair von Frankreich 17. Aug. 1815. — S. Jahrg. 1891. S. 249.

Victor François Marie Perrin, Duc de Bellune, geb. Lissabon 5. Mai 1828, Sohn des 2. Duc Victor, geb. 24. Okt. 1796, † 2. Dez. 1853, und seiner Gem. Maria geb. da Penha de Lemos e Lacerda, geb. 14. Okt. 1804, verm. 18. Febr. 1826, † 24. Aug. 1879; folgte seinem Vater; ehem. Gesandtsch.-Sekr.; verm. St. Germain-en-Laye 4. Nov. 1862 mit — Marie Louise Jenny de Cossart d'Espiés, geb. Paris 21. Juni 1838.
Töchter: 1) Jeanne Victorine Marie Edmunde Perrin de Bellune, Viscondessa de Juromenha (portug. Verleihung d. d. . . . .), geb. St. Germain-en-Laye 20. Okt. 1864. [. . . .]
2) Berthe Julie Antoine Perrin de Bellune, geb. Tours 15. Dez. 1867; verm.

Paris 11. Mai 1891 mit Fernand Comte Werry de Hults. [Paris, 46 Rue Pergolèſe.]

Geſchwiſter.

1. Victorine Marie Perrin de Bellune, geb. Liſſabon 11. April 1832; verm. Verſailles 22. Juni 1859 mit René Anot de Maizière, † 28. Nov. 1891. [Paris.]
2. Henriette Fernande Perrin de Bellune, geb. Liſſabon 26. Juni 1833. [. . . .]
3. Jules Auguſte Marie Perrin, Marquis de Bellune, geb. Paris 8. Okt. 1838, Domherr der Metropolitankirche zu Tours.
4. Marie Thérèſe Perrin de Bellune, geb. Paris 19. März 1840. [. . . .]

Belvedere, ſ. Saluzzo.

Berghes-St.-Winock.

Katholiſch. — Paris, 38 Cours de la Reine, Schl. Rânes, Orne, und Schl Olhain, Pas-de-Calais. — Altes flandr. Geſchlecht, als deſſen Ahnherr Gobert I., Burgherr von Berghes (jetzt Bergues im franz. Dep. Nord) im Anfange des 9. Jahrhunderts genannt wird; die Stammreihe beginnt mit Jean de Bergh-Saint-Winoc, Seigneur de Wittes-Cohem (Pas-de-Calais) 1417, ſpaniſch-niederl. Gf von Rache (Dep. Nord) 29. Mai 1665; ſpaniſch-niederl. Fürſt von Rache 31. Dez 1681; franz. Prince de Berghes-St.-Winock (primog.?) im April 1701; franz. Duc de Berghes (primog.?) und Pair 5. Nov. 1827. — S. Jahrg. 1858, S. 101, und 1892, S. 270.

Eugène Joſeph Marie Prince de Berghes-St.-Winock, Duc de Berghes, geb. Paris 11. Aug. 1822, Sohn des Duc Charles, geb. 14. Aug. 1791, † 5. Okt. 1864, und ſeiner Gem. Victorine geb. Priſſe de Broglie, geb. 7. Aug. 1802, verm. 17. Nov. 1821, † 24. Mai 1855; verm. Paris 21. Mai 1844 mit Gabrielle a. d. H. der Barone Seillière, geb. 20. Jan. 1825, † 12. April 1899.

Sohn: Pr. Ghislain Richard François Marie, geb. Paris 23. Mai 1849, ehem. franz. Eſk.-Chef. [Paris, 38 Cours de la Reine.]

Berthier, ſ. Wagram.

Berwick

(a. d. H. Fitz-James).

Katholiſch. — Frankreich und Spanien. — Der James Stuart, Duke of York, ſpäteren Königs Jakob II. von England, geb. 24. Okt. 1633, † 17. Sept. 1701, und der Arabella Churchill, geb. um 1651, † als Mrs Godfrey 1714, natürlicher Sohn James Fitz-James, geb. 21. Aug. 1670, † 12. Juni 1734, wurde Duke of Berwick (Südſchottland) 1687, Grand von Spanien 1. Kl. mit dem Titel Duque de Liria und Xerica (Ortſchaften in der ſpan. Prov. Valencia) 16. Okt. 1707, franz. Duc de Fitz-James (primog.) unter Erhebung der Herrſchaft (nicht mehr im Beſitz der Familie) Warty (Dep. Oiſe) zum Hzgt. 23. Mai 1710; Pair von Frankreich 4. Juni 1814; die folgenden Linien ſtammen von 2 Söhnen (Halbbrüdern) des Stifters.

I. Linie: Dukes of Berwick und Duques de Alba*.

Madrid, Palacio de Liria. — Stammvater: James Francis Fitz-James, 2. Duke of Berwick, geb. 28. Okt. 1696, von des Vaters erſter Gem. Honora vw. Countess Lucan, geb. De Burgh, des

7. Earl of Clanricarde Tochter. † 2. Juni 1738; Erbung des (1469 errichteten) Hzgts Alba de Tormes (span. Prov. Salamanca) infolge der Heirat des Sohnes des Stammvaters, des 3. Duke of Berwick, James Francis Edward, geb. 28. Dez. 1718, † 1785, mit Maria Thereſia de Silva y Alvarez de Toledo, des Manuel Joſe de Silva Conde de Galve und der Maria Thereſia Alvarez de Toledo, 11. Duqueſa de Alba, Tochter, geb. 6. Jan. 1716, † 5. Mai 1790, 1738.

Carlos Maria Iſabel Stuart Fitz-James Portocarrero y Palafox, 9. Duke of Berwick, 16. Duque de Alba de Tormes, Duque de Liria, de Olivares, de Peñaranda, Marqués del Carpio, de Coria, de Eliche, de la Mota, de San Leonardo, de Sarriá, de Tarazona, de Villanueva del Rio, de la Algaba, de Barcarrota, de Valderrábano, de Villanueva del Fresno, Conde de Andrade, de Ayala, de Fuentes de Valdepero, de Gelves, de Lemos, de Lerin, de Monterrey, de Oſorno, de Villalba, 10. Conde del Montijo, de Caſarrubios del Monte, de Fuentidueña, de Miranda del Caſtañar, de San Eſteban de Gormaz, geb. Madrid 4. Dez. 1849, Sohn des 8. Duke Jacobo Luis, geb. 3. Juni 1821, † 10. Juli 1881, und ſeiner Gem. Maria Francisca de Sales Portocarrero Palafox y Kirckpatrick de Glosburn, Condeſa del Montijo e Miranda del Caſtañar, geb. 29. Jan. 1825, verm. 14. Febr. 1844, † 16. Sept. 1860; 12mal Grand von Spanien, Kgl. ſpan. Khr u. Senator; verm. Madrid 10. Dez. 1877 mit — Maria del Roſario Falcó y Oſorio, geb. Pau 1. Okt. 1854, Duqueſa de Fernan-Nuñez, 22. Condeſa de Siruela, Grandin von Spanien 1. Kl. und PD. J. M. der Argin-Regentin.

Kinder: 1) Jacobo Maria del Pilar Carlos Manuel Stuart Fitz-James Falcó Portocarrero y Oſorio, Duque de Huescar, Grand von Spanien, geb. Madrid 17. Okt. 1878. [. . . .]

2) Eugenia Sol Maria del Pilar Stuart Fitz-James Falcó Portocarrero y Oſorio, geb. Madrid 8. Jan. 1880.

3) Fernando Carlos Maria Tereſa Stuart Fitz-James Falcó Portocarrero y Oſorio, geb. Madrid 3. Nov. 1882.

Schweſter.

Maria de la Aſunción Roſalia Joaquina Fitz-James Stuart y Portocarrero, Duqueſa de Galiſteo, Marqueſa de la Bañeza, Vizcondeſa de Palacios de la Valduerna, geb. Paris 17. Aug. 1851; verm. Madrid 20. Okt. 1873 mit Joſé Meſia y Gayoſo de los Cobos, Duque de Tamames, Marqués de Campollano. [Ledesma, Salamanca.]

Vaters-Bruder.

† Enrique Stuart y Ventimiglia Conde de Galve, geb. 5. Okt. 1826, † 28. April 1882, verm. . . . . mit — Adelaide Iwanowna Baſilewskaja, geb. . . . . 6./18. Nov. 1842. [London.]

II. Linie: Ducs de Fitz-James*.

Paris, 22 Rue Fabert. — Stammvater: Charles Duc de Fitz-James, geb. 1714 von des Vaters zweiter Gem. Anne Bulkeley, † 12. Juni 1751. — S. Jahrg. 1891, S. 312.

Edouard Antoine Sidoine Duc de Fitz-James, geb. Paris 21. Juni 1828, Sohn des Duc Jacques, geb. . . . . 1803, † 10. Juni 1846, und ſeiner Gem. Marguerite geb. de Marmier, geb. . . . . , verm. 4. Mai 1825, † 19. Nov. 1888; verm. . . . . 17. Mai 1851 mit — Margareta Auguſta Maria, geb. . . . . 6. Juli 1830, des Guſtaf Karl Fredrik Grefve Löwenhielm Tochter. [Schl. Saint-Benezet, Gard, u. Schl. Saint-Antonin, Bouches-du-Rhône.]

Kinder: 1) Jacques Guſtave Sidoine de Fitz-James, geb. . . . . 12. Febr. 1852, ehem. Hptm. der Mar.-Inf. [. . . .]

2) Françoiſe de Fitz-James, geb. . . . . 1853; verm. . . . . 14. Okt. 1873 mit Léon Vicomte de Turenne d'Aynac. [. . . .]

3) Henri de Fitz-James, geb. . . . 1855, franz. Lt. der territ. Kav.; verm.

Paris 16. Mai 1884 mit — Adèle Marie Viane de Gontaut-Biron, geb. . . . . [Paris, 53 Avenue Montaigne, u. Schl. Le Benais, Indre-et-Loire.]

4) Marie Yolande de Fitz-James, geb. . . . .; verm. I) . . . . 25. Juni 1874 mit Alfred Georges Henri Caſſaigne de Beaufort, Comte de Miramon, † 23. Juni 1887; II) Schl. St. Antoine 23. Jan. 1890 mit Georges Vicomte de Vaulchier, † 28. Juni 1894. [Schl. Saint-Antonin, Bouches-du-Rhône, u. Schl. Mantry Jura.]

Geſchwiſter.

1. Jacqueline Arabella de Fitz-James, geb. Paris 25. Febr. 1827; verm. Paris 10. Mai 1847 mit Scipione Duca Salviati, † 19. Juni 1892.
2. Charlotte Marie de Fitz-James, geb. Quévillon, Seine-Inſér., 4. März 1831; verm. . . . . 8. Mai 1849 mit Etienne Comte de Gontaut-Biron, † 6. Jan. 1871. [Paris.]
3. † Charles de Fitz-James, geb. 13. April 1840, † 19. Nov. 1894; verm. Paris 22. April 1885 mit Fanny Barron, geb. . . . . 1863, † 1. Febr. 1896.

Sohn: Jacques de Fitz-James, geb. Paris 3. April 1886.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Duc Édouard, geb. 10. Jan. 1776, † 11. Nov. 1839, 1. Ehe mit Elizabeth Alexandrine Le Vaſſor de la Touche, geb. . . . . 1775, verm. . . . . 1798, † . . . . 1806.

† Charles Comte de Fitz-James, geb. 7. März 1804, † 28. März 1883; verm. 12. März 1833 mit Cécile de Poilly, geb. . . . . 1814, † 22. Okt. 1856.

Söhne: 1) Jacques Charles Édouard Comte de Fitz-James, geb. Paris 3. Febr. 1833, ehem. franz. Kav.-Off.; verm. . . . . 26. April 1866 mit — Marie Madelaine Adèle a. d. H. der Comtes Dulong de Rosnay, geb. . . . . [Paris, 16 Rue d'Aguesſeau.]

Söhne: (1) Etienne de Fitz-James, geb. Paris . . . .

(2) Édouard de Fitz-James, geb. Paris . . . .

2) Charles Robert Comte de Fitz-James, geb. Folembray (Aisne) 25. Juni 1835, ehem. franz. Kpt. z. S.; verm. Paris 5. Mai 1886 mit — Roſalie von Gutmann, geb. Wien . . . . [Paris, 41 Rue des Ecuries d'Artois.]

3) † David de Fitz-James, geb. 1. Febr. 1840, † 21. Juni 1891; verm. . . . . Jan. 1887 mit — Emilie Doyen, vw. (Auguſte, † . . . .) Dumont, geb. . . . . [Paris, 130 Faubourg St-Honoré.]

(Béſiade), ſ. Avaray.

Béthune*.

Katholiſch. — Schl. Wattripont bei Renaix in Belgien. — Nachkommen von Adalelm, letztem ſouver. Comte d'Artois, als deſſen fünfter Sohn Robert Seigneur de Béthune (Dep. Pas-de-Calais, † 1036) genannt wird; Erwerbung von Hesdigneul infolge der Heirat des Jean de Béthune mit Simonne, Erbin von Hesdigneul (ebenda), 1388; oeſterr.-niederl. Fürſt (primog.) von Béthune-Hesdigneul 6. Sept. 1781; franz. Anerkennung 18. Okt. 1781; belgiſche Anerkennung 10. Juni 1888. — S. Jahrg. 1891, S. 251.

Hippolyte Marie Dieudonné Henry Maximilien Fürſt von Béthune-Hesdigneul, geb. Paris 6. Juni 1848, Sohn des Amaury Comte de Béthune, geb. 30. Nov. 1811, † 23. Okt. 1884, und ſeiner Gem. Flaminie Doria, geb. 2. Jan. 1805, verm. 8. Jan. 1840, † 14. Aug. 1863; folgte ſeinem Vetter, dem Fürſten Max, geb. 26. Nov. 1858, † 26. Nov. 1886.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Albert, geb. 7. März 1776, † 26. Juni 1868, Ehe mit Denise Des Courtils, geb. 18. Okt. 1783, verm. 17. Nov. 1807 † 10. April 1844.

† Fürst Albert Maximilien Joseph, geb. 10. Jan. 1809, † 6. Dez. 1881; verm. Paris 20. Juni 1844 mit — Caroline de Domecq, geb. . . . 1825. [Paris, 56 Rue de Bassano.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Eugène, geb. 30. Juli 1746, † 17. Aug. 1823, Ehe mit Albertine Le Vaillant, geb. 20. Juni 1750, verm. 30. Mai 1772, † 21. März 1789.

1. † Marie Aimé Bernard Comte de Béthune, geb. 2. Juli 1777, † 28. Okt. 1836; verm. 18. Juni 1797 mit Marie Josephine de Steenhuys, geb. . . . . , † . . . .

Sohn: † Eugène Adolphe Comte de Béthune, geb. 19. März 1798, † 6. Aug. 1852; verm. Bruges 18. Mai 1821 mit Adélaïde de Penaranda, geb. 4. Juni 1800, † 28. Juli 1846.

Sohn: Hector Albert Marie Joseph Ghislain Comte de Béthune, geb. Bruges 18. März 1832; verm. Mohéville 11. Nov. 1867 mit — Marie Augustine Caroline Isabelle de Maillen, geb. Schl. Ry mohéville 29. Jan. 1849. [Obey bei Namur in Belgien]

Kinder: a. Auguste Albert Ferdinand Marie Ghislain de Béthune, geb. Brüssel 12. Sept. 1868; verm. Vierset 29. Juli 1891 mit — Anne Marie Ghislaine Baronne d'Overschie de Neerysche, geb. Huccorgne 29. Okt. 1872. [Obey.]

Töchter: a) Eléonore Anne Marie Ghislaine de Béthune, geb. Obey 12. Sept. 1892.

b) Blanche Anne Marie Ghislaine de Béthune, geb. Brüssel 25. Febr. 1895.

b. Adolphe Albert Joseph Marie Ghislain de Béthune, geb. Brüssel 22. April 1871. [. . . .]

c. Isabelle Victoire Séraphine Marie Ghislaine de Béthune geb. Brüssel 3. Jan. 1874; verm. Schl. Obey 9. Aug. 1898 mit Léopold Victor Ignace Berthe Ghislain de Moreau. [. . . .]

d. Adélaïde Emma Léontine Marie Ghislaine de Béthune, geb. Brüssel 20. März 1876.

e. Marie Léontine Antoinette Josephe Ghislaine de Béthune, geb. Schl. Obey 17. Juni 1877

2. † Philippe Comte de Béthune, geb. 14. Jan. 1780, † 3. Juni 1859; verm. 16. Dez. 1805 mit Lucie de Lancry, geb. 16. Okt. 1786, † 2. Juli 1862.

Söhne: 1) † Léon Comte de Béthune, geb. 11. Jan. 1810, † 30. Juni 1895; verm. 6. Aug. 1841 mit Mary Mathilde Montgommery, geb. . . . . 1821, † 27. April 1889.

Kinder: (1) Marie Eugénie Louise de Béthune, geb. Paris 27. Sept. 1843; verm. Paris 20. Febr. 1867 mit André Comte de Couronnel. [Paris, 71 Rue de Lille.]

(2) Maximilien Conon Comte de Béthune, geb. Paris 30. Sept. 1846; verm. Paris 7. Juni 1882 mit — Marguerite Marie Anatole de Montesquiou-Fezensac, geb. Paris 20. März 1859. [Paris, 49 Rue St. Dominique, und Schl. Rimberlieu, Dep. Oise.]

Töchter: a. Alix Marie Mahaut de Béthune, geb. Paris 20. März 1883.

b. Mahaut Maximilienne Marie de Béthune, geb. Paris 30. März 1884.

2) † Gaston de Béthune, geb. 15. Sept. 1813, † 18. Juni 1891; verm. 21. Juni 1843 mit Henriette de Jaubert, geb. . . . . , † 23. April 1880.

Tochter: Marguerite de Béthune, geb. Mézières 26. April 1850; verm. Mézières 22. Juni 1871 mit M. d'Auvergne. [Mézières.]

Beuvron, s. Harcourt. — (Bibesco), s. Brancovan. — Bidache, s. Gramont. — Bielitz, s. Sulkowski.

Biron von Curland.

Evangelisch. — Schl. Wartenberg. — Polnischer Adel 20. Mai 1638 (für Matthias Bühren aus Mecklenburg, Stallmeister des Hzgs von Kurland); RGf d. d. Wien 2. Sept. 1730; Erwerbung der Hschaft Wartenberg 1734 (regierender Hzg von Kurland 13. Juli 1737 bis 28. März 1795); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — Besitz: die FkHschaft Wartenberg in Preuß.-Schlesien. — S. Jahrg. 1846, S. 110. und 1848. S. 117.

Gustav Peter Johannes Prinz Biron von Curland, geb. Dresden 17. Okt. 1859, Sohn des Pr. Calixt, geb. 3. Jan. 1817, † 8. März 1882; folgte seinem Vater; FkHerr, sowie Herr der Hschaft Schmiegel in der Prov. Posen, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.; verm. Triesenstein 20. Juni 1885 mit Adele Przss. zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg, geb. 24. März 1866, † 15. Okt. 1890.

Sohn: Pr. Wilhelm Karl Ludwig Calixt Ernst Alexander, geb. Berlin 16. Dez. 1886.

Mutter.

vw. Przss. Helene Biron von Curland, geb. Przss. Mentschersky, geb. St. Petersburg 14. Jan. 1820, ED. der † Kaiserin-Witwe von Rußland; verm. 6. Aug. 1845. [Berlin.]

Bisaccia, s. La Rochefoucauld, Doudeauville.

Bismarck*.

Evangelisch. — Friedrichsruh im Hzgt. Lauenburg und Schönhausen im Reg.-Bezirk Magdeburg. — Altmärkischer Uradel, der mit Herbord von Bismarck (wohl die jetzige Stadt Bismarck bei Stendal) 1270 zuerst erscheint; preuß. Gf von Bismarck-Schönhausen d. d. Berlin 16. Sept. 1865; preuß. Fürst von Bismarck (primog., an den Besitz der FkHschaft Schwarzenbeck in Lauenburg geknüpft) mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Berlin 21. März 1871 (Diplom d. d. Berlin 23. April 1873); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. (an den Besitz von Schwarzenbeck geknüpft) 1. Juli 1876. — S. Jahrg. 1878, S. 224, und 1899 S. 327. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Bismarck-Schönhausen.

Nikolaus Heinrich Ferdinand Herbert Fürst von Bismarck, geb. Berlin 28. Dez. 1849, Sohn des Fürsten Otto von Bismarck, geb. 1. April 1815, † 30. Juli 1898, und seiner Gem. Johanna geb. von Puttkamer, geb. 11. April 1824, verm. 28. Juli 1847, † 27. Nov. 1894; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kais. WGRat und StSekr. a. D., Kgl. preuß. StMin. und Gen.-Maj. à la suite d. A., Mtgl. des D. Reichstags; verm. Wien 21. Juni 1892 mit — Marguerite Gfn Hoyos, geb. 20. Sept. 1871.

Kinder: 1) Gfin Hannah Leopoldine Alice, geb. Schönhausen 22. Nov. 1893.
2) Gfin Maria Govedela, geb. Schönhausen 4. März 1896.
3) Gf Otto Christian Archibald, geb. Schönhausen 25. Sept. 1897.

Geschwister.

1. Gfin Marie Elisabeth Johanna, geb. Schönhausen 21. Aug. 1848, D. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Berlin 6. Nov. 1878 mit Kuno Gfn zu Rantzau, Kais. WGRat u. Gef. z. D., Rittm. a. D. [Dobersdorf in Holstein.]
2. Gf Wilhelm Otto Albrecht, geb. Frankfurt a. M. 1. Aug. 1852, Erbherr der Fkhschaft Varzin im Kreise Rummelsburg, Erb-OJägerm. im Hzgt. Pommern, Kgl. preuß. OPräf. der Prov. Ostpreußen und Major à la suite d. A.; verm. Kröchlendorffs. Juli 1885 mit — Sibylle von Arnim, geb. Berlin 27. Febr. 1864. [Königsberg.]

Kinder: 1) Gfin Hertha Johanna Marie, geb. Hanau 10. Mai 1886.
2) Gfin Irene Ottilie Malvine Marie, geb. Hanau 7. Marz 1888.
3) Gfin Dorothee Sibylle Katharina, geb. Hannover 9. Dez 1892.
4) Gf Wilhelm Nikolaus Otto Oskar, geb. Königsberg i. Pr. 26. Mai 1896.

Bitetto, ſ. Rocca.

Blacas*

(a. d. H. Soleilhas).

Katholiſch. — Paris, 81 Rue de Grenelle St. Germain, Schl. Vérignon bei Aulps im Dep. du Var und Beaupréau im Dep. Maine-et-Loire. — Uradel der Provence, deſſen letztem männlichen Sproſſen, Baudinat de Blacas, ſein Enkel Roſtang de Soleilhas ſubſtituiert wurde 1380; Pierre Louis de Blacas, geb. Avignon 10. Jan. 1771, † 17. Nov. 1839, wurde Pair von Frankreich 17. Aug. 1815 und franz. Duc (primog.) de Blacas d'Aulps (ſ. oben) 30. April 1821. — S. Jahrg. 1891, S. 254.

Guy Marie Pierre de Blacas d'Aulps, Duc de Blacas, geb. Paris 27. Mai 1853, Sohn des 2. Duc Louis, geb. 15. April 1815, † 10. Febr. 1866, und ſeiner erſten Gem. Marie de Péruſſe des Cars, geb. . . . . 1829, verm. 18. Sept. 1845, † 18. Sept. 1855; folgte ſeinem Bruder, dem Duc Caſimir, geb. 23. Okt. 1847, † 26. Juli 1866, franz. ULt. der Territorial-A., Gen.-Rat des Depts Maine u. Loire; verm. Paris 30. Aug. 1884 mit — Honorine de Durfort-Civrac a. d. H. der Comtes de Civrac, geb. Beaupréau 26. Nov. 1855.

Sohn: Stanislas Marquis de Blacas d'Aulps, geb. Beaupréau 7. Okt. 1885.

Schwestern,

a) rechte Schweſter.

1. Louiſe Henriette Marie Joſéphine de Blacas d'Aulps, geb. Abondant, Eure et Loire, 17. Juli 1849; verm. Paris 10. April 1872 mit René Hurault Comte de Vibraye. [Paris, 13 Rue St. Dominique.]

b) Halbſchweſter aus des Vaters 2. Ehe mit Alix Laurence Marie de Damas, geb. 13. Sept 1824, verm. 28. Juli 1863, † 4. Febr. 1879.

2. Marie Paule de Blacas d'Aulps, geb. Vérignon 22. Juli 1864. [Paris, 13 Rue St. Dominique.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des 1. Duc Pierre Louis Jean Caſimir de Blacas (ſ. oben) Ehe mit Henriette Marie Félicité du Boucher de Sourches de Montſoreau, geb. 20. Febr. 1780, verm. 22. April 1814, † 10. Okt. 1856.

† Xavier Comte de Blacas d'Aulps, geb. 24. Nov. 1819, † 5. Febr. 1876; verm. 3. April 1849 mit Félicie de Chaſtellux a. d. H. der Ducs de Rauzan, geb. 28. April 1830, † 3. April 1897.

Kinder: 1) Béatrix Henriette Marie de Blacas d'Aulps, geb. Paris 7. Juni 1850; verm. Paris 8. Aug. 1876 mit Alard Comte de la Roche-Aymon. [Paris, 34 Cours-la-Reine.]
2) Bertrand Louis Pierre Marie de Blacas d'Aulps, geb. Paris . . März 1852; verm. I) Paris 25. Sept. 1879 mit Louise Prsse de Beauvau, geb. 10. März 1861, † 16. Nov. 1885; II) Paris 4. April 1888 mit — Marie Eugénie de Mun, geb. . . . . 25. Okt. 1869. [Paris, 33 Av. de l'Alma, und Usse, Indre-et-Loire.]
Kinder: a) **1r Ehe:** (1) Louis Xavier de Blacas d'Aulps, geb. Usse 13. Nov. 1885.
b) **2r Ehe:** (2) Félicie de Blacas d'Aulps, geb. Paris 19. Nov. 1890.

Blücher von Wahlstatt*.

Katholisch. — London. — Ahnherr: Ulrich von Blücher (bei Boizenburg), lüneburgischer Ministerial 1214; Gebhard Lebrecht von Blücher, geb. Rostock 16. Dez. 1742, † 12. Sept. 1819, wurde preuß. Gf (unbeschränkt) und Fürst (ad personam) Blücher von Wahlstatt d. d. Paris 3. Juni 1814; Wiederherstellung der Fürstenwürde (primog.) mit dem Prädikat „Durchlaucht" für des Feldmarschalls Enkel, Gebhard Gfn Blücher von Wahlstatt, geb. 14. Juli 1799, † 8. März 1875, d. d. Königsberg 18. Okt. 1861; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 28. Jan. 1869 (diese Würde ruht zur Zeit). — S. Jahrg. 1863, S. 108. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u Gräfin Blücher von Wahlstatt mit dem Präd. Hochgeboren.

Gebhard Lebrecht 3. Fürst Blücher von Wahlstatt Durchl., geb. Radun 18. März 1836, Sohn des Fürsten Gebhard (s. oben) und seiner Gem. Marie geb. Gfin von Larisch-Moenich, geb. 3. Sept. 1801, verm. 29. Okt. 1832, † 6. März 1889; folgte seinem Vater; Herr der FkHschaften Krieblowitz und Wahlstatt, der Hschaft Radun mit den Gütern Podwihof, Tiefengrund, Brosdorf mit Wolmersdorf und Baislawitz, Stiebnick, Stauding und Polanka in Oesterr.-Schlesien, FMr des Malt.-O. ꝛc.; verm. I) Prag 2. Okt. 1860 mit Marie Przss. von Lobkowitz, geb. 18. Juli 1841, † 7. Okt. 1870; II) Neudorf 27. Juli 1889 mit Elisabeth Gfin von Perponcher-Sedlnitzky, geb. 4. Sept. 1858, † 31. März 1894; III) St. Petersburg 6. Mai 1895 mit — Wanda Przss. Radziwill, geb. 30. Jan. 1877.
Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Gfin Marie Ferdinandine Leopoldine Felicia Anna geb. Radun 20. Okt. 1862. [. . . .]
2) Gfin Karoline Marie Anna Melanie, geb. Radun 29. Dez. 1863; verm. Radun 22. Aug. 1882 mit Ludwig Gfn von Strachwitz. [Peterwitz.]
3) Gf Gebhard Lebrecht, geb. Radun 9. Juli 1865, FMr des Malt.-O. [. . . .]
4) Gf Gustav Gebhard Franz, geb. Radun 29. Aug. 1866, Kgl. preuß. OLt. der Res. des 2. Gll.-Rgts. [London.]
5) † Gf Ferdinand, geb. 11. Jan. 1868, † 10. Febr. 1892; verm. Milwaukee 19. Juli 1891 mit — Alma Loew, geb. New York 4. Mai 1871 (protest.) [New York.]
b) **2r Ehe:** 6) Gf Lothar Wilhelm Gebhard, geb. auf der Insel Herm im Kanal La Manche 20. Okt. 1890.
7) Gfin Gebhardine Antoinette Marie, geb. Radun 18. Mai 1893.

Bomarzo, s. Borghese.

Bonaparte.

Jüngere Linie,

siehe I. Abteilung.

Ältere Linie.

Katholisch. — Stammvater: Lucien Prince Bonaparte, geb. 21. März 1775, † 30. Juni 1840, röm. Principe di Canino (Prov. Rom) e di Musignano (Prov. Rom) 8. Aug. und 2. Sept. 1814; franz. Prince mit „Kais. Hoheit" 22. März 1815; Napoleon III. erkannte diesen Titel nicht an, er gestand nur das Prädikat „Altesse" (Hoh.) allen Neffen des Kaisers Napoleon I. und deren ältesten Söhnen, allen übrigen Mitgliedern der Familie den Titel Prince und Princesse Bonaparte 22. Febr. 1852 zu.

Prince Roland Napoléon, Prince Bonaparte Hoh., geb. Paris 19. Mai 1858, Sohn des Pr. Pierre, geb. 11. Okt. 1815, † 7. April 1881; vorm. franz. Lt. der Inf.; verm. Paris 7. Nov. 1880 mit Marie Félix Blanc, geb. 23. Dez. 1859, † 1. Aug. 1882. [Paris, 10 Avenue d'Iéna.]

Tochter: Pfse Marie, geb. St. Cloud 2. Juli 1882.

Schwester.

Pfse Jeanne, geb. l'Abbaye d'Orval, Belgien, 25. Sept. 1861; verm. Paris 22. März 1882 mit Henri Marie Christian Marquis de Villeneuve. [Paris, 75 Rue de Prony.]

Mutter.

vw. Pfse Justine Eléonore Bonaparte, geb. Ruflin, geb. Paris 1. Juli 1832; verm. Paris kirchlich 22. März 1853, weltlich in Brüssel auf der franz. Gesandtschaft 30. Dez. 1871. [Paris, 10 Avenue d'Iéna.]

Vaters-Bruder

ebenfalls aus des Großvaters, des Pr. Lucien (s. oben) 2. Ehe mit Alexandrine de Bleschamps, geb. 28. Febr. 1778 (geschied. Jouberthon), verm. 15. Juni 1802, † 12. Juli 1855.

† Pr. Charles, geb. 24. Mai 1803, † 29. Juli 1857, Principe e Nobile romano; verm. 29. Juni 1822 mit Zénaïde Pfse Bonaparte, geb. 8. Juli 1801, † 8. Aug. 1854.

Kinder (ital. Anerkennung des Titels Principe romano mit „Eccellenza" [primog.] und der Würde „Nobile romano" für die Descendenz des Pr. Charles . . Sept. 1895): 1) Prfsa Julia Charlotte Zénaïde Pauline Létitia Désirée Bartholomée, geb. Rom 6. Juni 1830; verm. Rom 30. Aug. 1847 mit Alessandro Del Gallo, Marchese di Roccagiovine, † 30. Nov. 1892. [Rom.]

2) Prfsa Charlotte Honorine Joséphine, geb. Rom 4. März 1832; verm. Rom 4. Okt. 1848 mit Pietro Conte Primoli, † 30. Dez. 1883. [Rom.]

3) Prfsa Augusta Amélie Maximilienne Jacobine, geb. Rom 9. Nov. 1836; verm. Rom 2. Febr. 1856 mit Placido Principe Gabrielli. [Rom, Palazzo Gabrielli.]

4) Pr. Napoléon Charles, geb. 5. Febr. 1839, † 12. Febr. 1899; verm. Rom 25. Nov. 1859 mit — Cristina Ruspoli a. d. H. der Principi Ruspoli, geb. 25. Juli 1842. [Rom.]

Töchter: 1) Prfsa Maria Léonie Eugénie Mathilde Caroline Jeanne Julie Zénaïde, geb. Rom 10. Dez. 1870; verm. Rom 26. Nov. 1891 mit Enrico Gotti, Kgl. ital. Lt. im 5. Inf.-Rgt. [Rom.]

2) Prfsa Eugenia Létitia Barbe Caroline Lucienne Marie Jeanne, geb. Grotta Ferrata 6. Sept. 1872; verm. Rom 16. Nov. 1898 mit Napoléon Ney d'Elchingen, Prince de la Moskwa.

Boncompagni-Ludovisi.

Katholisch. — Italien. — Bologneser Patrizierfamilie, die durch Ugone Boncompagni (als Papst Gregor XIII. 1572—1585) das Marchesat di Vignola (bei Modena), sowie die Ducati Sora (Prov. Caserta) und Arcara (Sizilien) erhielt 1572; Patrizier von Venedig 1573; Annahme

des Namens Ludovisi infolge der Heirat des Gregore II. Boncompagni, Duca di Sora ꝛc., † 1707, mit Ippolita Ludovisi, des letzten Principe di Piombino (ital. Prov. Pisa) Schwester, und Ererbung des Principato Piombino (zum RFstt. erhoben durch Maximilian I. d. d. 8. Nov. 1509) 1681; [die Bologneser Patrizier-Familie Ludovisi (oder vielmehr die Nachkommen des Ludovico von Monterenzi, der von einem Ludovisi um 1470 adoptiert worden war) hatte durch Alessandro Ludovisi (seit 1621 Papst Gregor XV.) das Ducato Zagarolo (Prov. Rom) erhalten, kaufte das Principato Piombino 24. März 1634 (bestätigt durch Kaiser Ferdinand II. 21. April 1634, durch Kaiser Ferdinand III. 8. Nov. 1638) und ererbte den neapol. Titel Principe di Venosa mit der gleichn. Hschaft von der Familie de Gésualdi 16. Mai 1656]; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Antonio Boncompagni-Ludovisi, Duca di Sora ꝛc., Principe di Piombino, Principe di Venosa, † 8. Jan. 1731. — S. Jahrg. 1836, S. 184, und 1848, S. 180.

I. Linie: Principi di Piombino.

Rom, Palais Piombino. — Stammvater: Gaetano Boncompagni-Ludovisi, geb. 1706, † 24. März 1777, Duca di Sora e Alcara, Principe di Piombino und Principe di Venosa; Grand von Spanien 1. Kl. 18. Okt. 1739.

Rodolfo Boncompagni-Ludovisi, Principe di Piombino, Duca di Sora e Alcara, geb. Rom 6. Febr. 1832, Sohn des Principe Antonio I., geb. 11. Aug. 1808, † 10. Juli 1883, und seiner Gem. Guglielmina geb. Massimo, geb. 25. Nov. 1811, verm. 4. Okt. 1829, † 14. Febr. 1899; folgte seinem Vater; Khr des † Königs Franz II. beider Sizilien; verm. Rom 31. Mai 1854 mit — Agnese Borghese a. d. H. der Principi Borghese, geb. 5. Mai 1836, ED. des Malt.-O.

Kinder: 1) Pr. Ugo, Duca di Sora, geb. Rom 8. Mai 1856; verm. I) Rom 7. Okt. 1877 mit Vittoria a. d. H. der Marchesi Patrizi-Naro-Montoro, geb. 27. April 1857, † 22. Jan. 1883; II) Rom 6. Juli 1884 mit Laura Albertoni a. d. H. der Principi Altieri, geb. 29. Jan. 1858, † 4. Mai 1892; Mönch seit 27. Jan. 1895. [Rom.]

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Prssa Guendalina, geb. Rom 26. Nov. 1878; verm. Rom 25. Nov. 1897 mit Antonio Marchese Malvezzi-Campeggi. [Bologna.]
(2) Prssa Guglielmina, geb. Rom 4. Juli 1881. [Rom.]
b) 2r Ehe: (3) Prssa Eleonora, geb. Rom 25. April 1885.
(4) Pr. Antonio Francesco Maria, geb. Rom 26. Okt. 1886.
(5) Prssa Teresa, geb. Rom 20. Jan. 1889.

2) Pr. Luigi, geb. Rom 21. Juni 1857; verm. Florenz 24. Okt. 1881 mit — Isabella Rondinelli-Vitelli a. d. H. der Marchesi di Bucine, geb. Florenz 17. Okt. 1861. [Rom.]
Söhne: (1) Pr. Andrea, geb. Rom 3. Febr. 1884.
(2) Pr. Paolo, geb. Rom 19. Dez. 1886.
(3) Pr. Lodovico, geb. Florenz 16. Febr. 1890.

3) Prssa Guendalina, geb. Rom 17. Juli 1859; verm. Rom 23. April 1879 mit Giovanni Battista Cattaneo della Volta, † 2. Sept. 1897. [Genua.]

4) Prssa Maria Maddalena, geb. Rom 23. Nov. 1861, Klosterfrau im O. zum heiligen Herzen Jesu. [. . . .]

5) Pr. Giuseppe, geb. Rom 22. März 1865; verm. Rom 15. Jan. 1891 mit — Arduina a. d. H. der Conti di San Martino e di Valperga, geb. Turin 14. Okt. 1868. [Rom.]
Kinder: (1) Prssa Rosalia, geb. Rom 26. Febr. 1893.
(2) Pr. Boncompagno, geb. Rom 26. Okt. 1896.

6) Prssa Maria, geb. Rom 10. März 1869; verm. Rom 24. Okt. 1888 mit Francesco Negroni, Duca Caffarelli. [Rom.]

Geschwister.

1. Prssa Maria Carolina, geb. Rom 3 Mai 1834, StkrD., PD. der Kgin von Italien; verm. Rom 4. Okt. 1854 mit Francesco Cesare Fürsten Rospigliosi-Pallavicini, † 14. Jan. 1887.

2. Pr. Janazio, Principe di Venoſa, geb. Rom 27. Mai 1845, Senator des Kgr. Italien; verm. Rom 27. Juni 1868 mit — Tereſa a. d. H. der Conti Mariscotti, geb. Lucca . . . ., PD. der Kgin von Italien. [Rom.]
3. Prſſa Lavinia, geb. Rom 22. Jan. 1854, PD. der Kgin von Italien; verm. Rom 6. Mai 1878 mit Rinaldo Taverna Conte di Landriano, Sen. des Königreichs Italien. [Mailand.]

II. Linie: Boncompagni-Ludovisi-Ottoboni, Duchi di Fiano*.

Rom, Palais Fiano. — Stammvater: Pietro Gregorio Boncompagni-Ludovisi, geb. 1710; Namen- und Wappenvereinigung mit Ottoboni infolge seiner Ehe mit Maria Francesca Ottoboni, des letzten Duca di Fiano (s. unten; † 1725) Tochter, 6. Jan. 1731 (die Ottoboni waren Patrizier von Venedig seit 1573 und hatten durch Pietro Ottoboni, seit 1689 Papst Alexander VIII., das Ducato Fiano [Prov. Rom] erhalten 6. März 1690); Patrizier von Rom . . . . — S. Jahrg. 1836, S. 185, und 1848, S. 181.

Marco Boncompagni-Ludovisi-Ottoboni, Duca di Fiano, Patrizier von Venedig u. Rom, geb. Rom 21. Sept. 1832, Sohn des Duca Aleſſandro, geb. 20. Jan. 1805, † 29. Aug. 1837, und seiner Gem. Coſtanza geb. Boncompagni-Ludovisi a. d. H. der Principi di Piombino, geb. 11. Dez. 1811, verm. 14. Febr. 1831, † 7. Aug. 1851; folgte seinem Vater; Senator des Kgr. Italien, EHr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Albano 21. Sept. 1857 mit Giulia Boncompagni-Ludovisi, geb. 11. Febr. 1839, † 20. Nov. 1897.

Töchter: 1) Coſtanza Maria Anna Giuſeppina Antonietta Luiſa, geb. Rom 28. Juni 1858; verm. I) Albano 25. Okt. 1879 mit Mario Ruspoli, † 29. Febr. 1888; II) Padua 29. Dez. 1888 mit Aleſſandro Conte Cittadella Vigodarzere. [Padua.]
2) Luiſa Maria Margherita Anna Giuſeppina Giuſtina, geb. Paris 7. Okt. 1861; verm. Rom 4. Mai 1882 mit Carlo Conte Rasponi-Bonanzi, EHr des Malt.-O. [Ravenna.]

(Borbon y de Caſtellvi), ſ. Sevilla.

Borgheſe.

Katholiſch. — Rom. — Sienaer Adelsfamilie, die daſelbſt zuerſt 1238 erſcheint; röm. Principe di Vivaro (Prov. Rom) 17. Nov. 1609 durch Papſt Paul V.; Principe di Sulmona (Prov. Aquila degli Abruzzi) 27. Okt. 1610 durch Philipp III. König von Spanien und beider Sizilien; Principe di Roſſano (nach Ererbung des Principato Roſſano, Prov. Coſenza, von Olympia Aldobrandini) 7. April 1614; Baron di Cropolatri 21. Nov. 1617; Ererbung des Aldobrandiniſchen Ducato Poggio Nativo (Prov. Perugia) 8. Aug. 1633; Grand von Spanien 1. Kl. 6. April 1739; franz. Duc (primog.) 30. März 1805; Ererbung des Ducato Giuliano (Prov. Rom) von Anna Maria Salviati und Duca Salviati 1809; röm. Principe di Nettuno 22. Nov. 1833 durch Papſt Gregor XVI.; Erwerbung des Ducato Bomarzo (Prov. Rom) 29. März 1836. — S. Jahrg. 1836, S. 78, u. 1848, S. 104.

Paolo Principe Borgheſe, Principe di Sulmona e di Nettuno ꝛc., geb. Rom 13. Sept. 1845, Sohn des Principe Marco Antonio, geb. 23. Febr. 1814, † 5. Okt. 1886, und ſeiner Gem. Thérèſe geb. de La Rochefoucauld, geb. 13. Juli 1823, verm. 2. Dez. 1843, † 1. Juli 1894; folgte ſeinem Vater; verm. Apponyi 2. Dez. 1866 mit — Helene Gfin von Apponyi, geb. 15. Nov. 1848, StkrD.

Kinder: 1) Camilla Maria Anna Adelaide Tereſa Borgheſe, geb. Rom 20. Okt 1869; verm. Turin 12. Nov. 1892 mit Nikolaus Gfn von Eſterházy, † 22. Mai 1895. [Preßburg und Abbazia.]

2) Scipione Luigi Marcantonio Francesco Rodolfo Borghese, geb. Migliarino bei Pisa 11. Febr. 1871; verm. Genua 23. Mai 1895 mit — Anna Maria de Ferrari a. d. H. der Duchi de Ferrari, geb. Montallegro bei Genua 23. März 1874. [Rom.]
Tochter: Santa Gaetana Laudomia Alessandra Elisabetta Borghese, geb. Paris 1. Nov. 1897.
3) Livio Giuseppe Alessandro Borghese, geb. Villa Taverna 13. Aug. 1874. [. . . .]
4) Paola Anna Maria Catering Borghese, geb. Villa Taverna 5. Okt. 1876; verm. Lengyel 29. Mai 1899 mit Philipp Gfn Hoyos-Wenckheim. [Fás u. Körös Ladány.]
5) Rodolfo Borghese, geb. Villa Taverna 4. Aug. 1880. [. . . .]

Geschwister,

a) Halbschwester, aus des Vaters 1. Ehe mit Lady Gwendaline Talbot a. d. H. der Earls of Shrewsbury, geb. 3. Dez. 1817, verm. 11. Mai 1835, † 27. Okt. 1840.

1. Agnese Borghese, geb. Rom 5. Mai 1836, EO. des Malt.-O.; verm. Rom 31. Mai 1854 mit Rodolfo Boncompagni-Ludovisi, Principe di Piombino.

b) Vollgeschwister, aus des Vaters zweiter Ehe (s. oben).

2. Anna Maria Borghese, geb. Rom 19. Sept. 1844; verm. Rom 15. Febr. 1865 mit Antonio Marchese Gerini. [Florenz.]
3. Francesco Borghese, Duca di Bomarzo, geb. Rom 21. Jan. 1847; verm. Migliarino 5. Juni 1873 mit — Francesca Salviati a. d. H. der Duchi Salviati, geb. 18. Dez. 1855 (s. unten). [Rom.]
Kinder: 1) Marco Borghese, geb. Villa Taverna 20. Dez. 1875. [. . . .]
2) Pio Borghese, geb. Rom 7. Dez. 1877. [. . . .]
3) Giulio Borghese, geb. Rom 18. Juni 1879. [. . . .]
4) Orazio Borghese, geb. Rom 31. Jan. 1883.
5) Anna Maria Borghese, geb. Cafaggiolo bei Florenz 26. Aug. 1887.
4. Giulio Giacomo Pio Mario Ignazio Baldassare Ruggero Duca di Ceri, Principe di Canino e di Musignano, di Zucino e di Farnese, Marchese di Romavecchia e di Torrita, geb. Rom 19. Dez. 1847; verm. Rom 24. Okt. 1872 mit — Anna Maria Torlonia a. d. H. der Principi di Civitella-Cesi, geb. 8. März 1855, erhält infolge seiner Vermählung den Namen Torlonia d. d. Rom 7. März 1875 und kauft die Principati Canino und Musignano vom Hause Bonaparte . . . . [Rom, Piazza Venezia.]
Kinder (führen den Namen Torlonia): 1) Giovanni Raimondo Luigi Marcantonio Alessandro Maria Carlo Francesco Paolo Filippo Torlonia, geb. Rom 10. Okt. 1873. [. . . .]
2) Carlo Torlonia, geb. Rom 19. Dez. 1874. [. . . .]
3) Teresa Torlonia, geb. Rom 22. Mai 1876; verm. Rom 28. April 1895 mit Gerino Marchese Gerini. [Florenz.]
4) Maria Torlonia, geb. Rom 12. Febr. 1878; verm. Rom 20. Juni 1897 mit Lorenzo Sforza Cesarini. [Rom.]
5. Felice Borghese, Principe di Rossano, geb. Rom 17. Jan. 1851, EKr des Malt.-O.; verm. Villa Montalto bei Frascati 19. Jan. 1874 mit — Maria Grazioli a. d. H. der Duchi Grazioli, geb. Frascati 27. Aug. 1853. [Rom.]
Tochter: Adele Borghese, geb. Villa Taverna 26. Nov. 1874; verm. Villa Montalto (Frascati) 12. Sept. 1895 mit Luciano Colonna a. d. H. der Principi di Summonte.
6. Camillo Borghese, Principe di Vivaro, geb. Rom 2. März 1853; verm. I) Walzin in Belgien 20. Juni 1885 mit Margarete Brugmann, geb. 3. April 1866, † 17. März 1887; II) Castel Gandolfo 2. Sept. 1894 mit — Maria Monroy a. d. H. der Principi di Belmonte, geb. 6. Dez. 1871. [Rom.]
7. Giovanni Battista Borghese, geb. Rom 26. Okt. 1855, EKr des Malt.-O. [Rom.]

8. Luisa Borghese, geb. Villa Taverna 23. Juni 1859, StkrD.; verm. Rom 18. Okt. 1879 mit Antonio Ruffo, Principe di Scaletta, Duca d'Artalia. [. . . .]
9. Giuseppe Borghese, Duca di Poggio Nativo, geb. Villa Taverna 23. Juni 1859; verm. I) Neapel 19. Nov. 1882 mit Stefanina a. d. H. der Conti Statella, Principi di Mongiolino, geb. 27. Jan. 1861, † 6. Jan. 1884; II) Florenz 5. Mai 1886 mit — Maria a. d. H. der Conti Covoni, geb. Florenz 22. Aug. 1865. [Rom.]

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Genoveffa Borghese, geb. Rom 3. Dez. 1883.
b) **2r Ehe:** 2) Marcello Borghese, geb. Neapel 9. Mai 1887.
3) Gian Giacomo Borghese, geb. Marliano bei Florenz 25. Juli 1889.
4) Caterina Borghese, geb. Nettuno 12. Mai 1894.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Pr. Francesco, geb. 9. Juni 1776, † 29. Mai 1839, Ehe mit Adèle de La Rochefoucauld, geb. 16. Sept. 1793, † 2. Nov. 1877.

1. Camillo Francesco Giambattista Melchiorre, Principe Aldobrandini, geb. Florenz 16. Nov. 1816, EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. I) Brüssel 9. Aug. 1841 mit Maria Przss. von Arenberg, geb. 2. März 1823, † 3. Aug. 1861; II) Wien 15. Sept. 1863 mit — Marie Gfin Hunyady von Kéthely, geb. 19. Nov. 1828. [Rom, Via Panisperna, 81.]

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) † Pietro Principe di Sarsina, geb. 24. Juni 1845, † 1. Mai 1885; verm. Paris 16. Sept. 1865 mit — Françoise de La Rochefoucauld, geb. 15. Febr. 1844. [Rom, Pal. Aldobrandini, und Paris, 102 Rue de l'Université.]

Töchter: (1) Maria Carlotta Camilla Giuseppina Anna Francesca Radegonda Leonora Aldobrandini, geb. Rom 6. Juni 1867; verm. Frascati 12. Sept. 1885 mit Antonino Duca Salviati (s. unten).

(2) Olimpia Maria Adele Federica Francesca Giuseppina Anna Agata Sebastiana Leonarda Aldobrandini, geb. zu Rom 8. Dez. 1868; verm. Frascati 4. Nov. 1891 mit Nikolaus Gfn Revertera von Salandra, K. u. K. Km. und Leg.-Sekr. [London.]

(3) Lesa Maria Engelberta Giuseppina Anna Agata Marta Gabriella Francesca Leonarda Serafina Aldobrandini, geb. Frascati 29. Juli 1871; verm. Frascati 14. Okt. 1889 mit Giuseppe Massimo Lancellotti.

(4) Agnese Teresa Carlotta Maria Giuseppina Sebastiana Francesca Anna Agata Leonarda Aldobrandini, geb. Frascati 1. Febr. 1877; verm. Frascati 4. Nov. 1897 mit Alexander Gfn von Esterházy, Frhrn zu Galántha, Gfn von Forchtenstein, K. u. K. Gesandtschafts-Att.

(5) Giulia Aldobrandini, geb. Rom 17. April 1880. [Rom.]

2) Elisabetta Teresa Engelberta Leonarda Aldobrandini, geb. Frascati 13. Juli 1847; verm. Rom 22. Febr. 1865 mit Principe Filippo Massimo, Principe Lancellotti.

)2r **Ehe:** 3) Giuseppe Camillo Francesco Pietro Aldobrandini, geb. Rom 10. Juni 1865; verm. Florenz 22. Sept. 1890 mit — Maria Antinori a. d. H. der Duchi di Brindisi, geb. Florenz 6. Jan. 1870. [Rom.]

Söhne: (1) Clemente Aldobrandini, geb. Frascati 27. Juni 1891.
(2) Ferdinando Aldobrandini, geb. Florenz 2. Juli 1895.

4) Ippolito Alessandro Agostino Marcantonio Pietro Sebastiano Melchiorre Aldobrandini, geb. Rom 14. Febr. 1869, Priester der Gesellschaft Jesu. [. . . .]

2. † Scipione Duca Salviati, geb. 23. Juni 1823, Duca Salviati durch Dekret des Ghzgs Leopold II. von Toscana 7. Febr. 1834, † 15. Juni 1892; verm. Paris 10. Mai 1847 mit — Jacqueline Arabella a. d. H. der Ducs de Fitz-James, geb. Paris 25. Febr. 1827, ED. des Malt.-O. [. . . .]

Kinder: 1) Isabella Maria Adelaide Margherita Anna Ignazia Pacifica Floriana Gasparina Francesca de Paola Teresa Giuseppa Salviati, geb. Rom

22. Dez. 1849; verm. Migliarino 10. Nov. 1871 mit Gaſton Comte de Larderel, † 3. Mai 1895. [Florenz.]
2) Francesca Saveria Salviati, geb. Rom 18. Dez. 1855; verm. Migliarino 5. Juni 1873 mit Francesco Borgheſe, Duca di Bomarzo (ſ. oben).
3) Antonino Stefano Camillo Duca Salviati, geb. Paris 5. Aug. 1860; verm. Frascati 12. Sept. 1885 mit — Maria Aldobrandini a. d. H. der Principi di Aldobrandini, geb. 6. Juni 1867 (ſ. oben). [Rom, Via del Corſo, 275.]
Söhne: (1) Pietro Salviati, geb. Migliarino 8. Nov. 1887.
(2) Giacomo Salviati, geb. Migliarino 28. Okt. 1889.
(3) Francesco Saverio Salviati, geb. Rom 7. März 1891.
(4) Scipione Salviati, geb. Migliarino 2. Nov. 1892.
(5) Averardo Salviati, geb. Migliarino 19. Sept. 1896.
4) Maria Enrichetta Salviati, geb. Rom 4. Okt. 1862. [. . . .]

Bouillon, ſ. Rohan.

Brancaccio.

Katholiſch. — Italien. — Neapolitaniſcher Uradel, als deſſen Ahnherr Burrhus Brancaſſius um 1000 genannt wird; Conti della Campagna e di Caſtiglione (Prov. Salerno), ſowie Marcheſe di Monteſilvano (Prov. Teramo) 1645; Duca Caſtelnuovo di Luſtra (Prov. Salerno) 1625, beſtätigt (primog.) Rom 2. Juni 1870; Duca di Pontelandolfo (Prov. Benevento) 1630; Principe di Ruffano (Prov. Lecce) 10. Dez. 1734; die folgenden Linien ſtammen von zwei Söhnen des Principe Nicola Maria, † um 1815.

I. Principi di Ruffano*.

Neapel. — Stammvater: Principe Nicola, geb. 1805, † 2. April 1868. — S. Jahrg. 1889, S. 345 „Ruffano"; 1891, S. 262, und 1896, S. 308.

Gerardo Giuſeppe Carlo Bacolo Lupo Brancaccio, Principe di Ruffano, Marcheſe di Rivello e S. Raffaele, Barone del Sorbo ꝛc., geb. Neapel 30. Okt. 1837, Sohn des Principe Nicola (ſ. oben) und ſeiner Gem. Amalia geb. Gyſin, geb. . . . . 1815, verm. . . . . 1836, † 22. Mai 1872; folgte ſeinem Vater; verm. Paris 28. Mai 1862 mit Antoinette Comteſſe des Fayères, geb. . . . . 1844, † 23. Aug. 1874.
Kinder: 1) Nicola Brancaccio Marcheſe di Rivello, geb. Neapel 8. Dez. 1864, Kgl. ital. Hptm. im 41. Inf.-Rgt. [. . . .]
2) Maria Brancaccio, geb. Neapel 12. März 1867; verm. Neapel 20. Okt. 1895 mit Edoardo Talamo. [. . . .]
3) Margherita Brancaccio, geb. Vevey 11. März 1869; verm. Neapel 3. Febr. 1898 mit J. Marcheſe Filiaſi, Kgl. ital. Kav.-Off. [. . . .]

Schweſter.

Marianna Brancaccio, geb. Neapel 15. Mai 1839; verm. Neapel 24. März 1856 mit Marcello Maſtrilli, Duca di Gallo, † 12. Nov. 1897. [Neapel.]

II. Principi Brancaccio*.

Rom, Pal. Brancaccio, und Schl. San Gregorio. — Stammvater: Carlo Brancaccio, geb. 1812, † 25. Aug. 1868; neapolit. Principe (primog.) di Triggiano, Prov. Bari delle Puglie (ererbt von dem Hauſe Filomarino), 9. Mai 1838; ital. Beſtätigung d. d. Rom 18. Febr. 1876; ital. Principe Brancaccio (primog.) d. d. Rom 2. März 1879. — S. Jahrg. 1891, S. 262.

Salvatore Carlo Felice Corrado Gaspare Baldaſſare Melchiorre Lupo Brancaccio, Principe Brancaccio, Principe di Triggiano, Duca di Luſtra e Pontelandolfo, Marcheſe

Bajada ꝛc., geb. Neapel 10. Juli 1842, Sohn des Duca Carlo, geb. . . . . 1812, † 25. Aug. 1868; folgte seinem Vater, EHr des Malt.-O.; verm. Paris 3. März. 1870 mit — Elizabeth Hickson-Field, geb. . . . . , PD. der Kgin von Italien

Kinder: 1) Carlo Hickson Maria Salvatore Brancaccio geb. Rom 29. Dez. 1870. [. . . .]

2) Maria Eleonora Vittoria Felice Candida Elizabeth Brancaccio, geb. Rom 19. Febr. 1875; verm. Rom 29. April 1895 mit Principe Francesco Massimo, Principe d'Arsoli.

3) Marcantonio Gerardo Giulio Marino Maria Bacolo Cesare Busilo Brancaccio, Duca Brancaccio (ital. Verleihung [primog.] d. d. Rom 8. Juli 1897), geb. Rom 29. Mai 1879. [. . . .]

Geschwister.

1. Caterina Brancaccio, geb. Neapel 30. Jan. 1839; verm. Neapel . . . . 1860 mit Francesco Borgia de Varona y Salazar, General, † . . . . 1874. [Neapel.]
2. Rosa Brancaccio, geb. Neapel 3. Juli 1840; verm. Neapel 25. Okt. 1868 mit Carlo di Bisogno, Marchese di Casaluce, † 28. Febr. 1890. [Neapel.]
3. Clementina Brancaccio, geb. Neapel 20. Sept. 1843; verm. Neapel 20. Juni 1873 mit Francesco Marchese di Luca Resta. [Noci, Prov. Bari.]
4. Giuseppe Brancaccio, geb. Neapel 5. Mai 1851. [Neapel.]
5. Marino Brancaccio, geb. Neapel 18. Dez. 1852; verm. Neapel 11. Mai 1892 mit — Olga Caracciolo a. d. H. der Duchi di Castelluccio, geb. im Aug. 1872. [Neapel.]
6. Asprено Brancaccio, geb. Neapel 17. Okt. 1855. [Neapel.]
7. Maria Brancaccio, geb. Neapel 19. Sept. 1859, Nonne. [. . . .]

Mutter.

vw. Prsſa Felicita Carmela Brancaccio, geb. Filomarino a. d. H. der Principi della Rocca d'Aspro, geb. Neapel 15. Febr. 1817; verm. I) Neapel 25. April 1838 mit Duca Carlo (ſ. oben); II) Neapel 25. Okt. 1873 mit Girolamo Ruffo, Principe di Spinoſo, † 23. Juli 1888.

Brancas*

(a. d. H. Hibon de Frohen; im Mannesſtamme erloſchen).

Katholiſch. — Frankreich. — Aus der Picardie ſtammende Familie, als deren Ahnherr ein Miles Hibon, Gründer der Kirche zu Campſart (Villers-Campſart, Dep. Somme) 1313 betrachtet wird; als ritterlich anerkannt 1493; franz. Comte de Froben (Somme) 1670, anerkannt 7. Nov. 1856; ſpan. Duque (primog.) de Brancas infolge der Ehe des Ferdinand de Hibon, Comte de Frohen, geb. 6. Mai 1807, † 6. Juni 1892, mit Yolande, geb. 1818, † 2. Mai 1859, des Louis Marie Buſſile, letzten Duc de Villars-Brancas ꝛc., Grand von Spanien 1. Kl., † 2. Mai 1859, Erbtochter laut Erkenntnis des höchſten ſpan. Gerichtshofes vom 16. Jan. 1866 und Patent d. d. San Ildefonſo 25. Aug. 1867. — S. Jahrg. 1892, S. 284.

† Henri Marie de Hibon, Comte de Frohen, Duque de Brancas, Grand von Spanien 1. Kl., geb. 1. Dez. 1851, † 11. Febr. 1897, Sohn des Ferdinand de Hibon, Comte de Frohen, und deſſen Gem. (ſ. oben).

Schweſtern.

1. Etiſſe Yolande Marie Julie de Hibon de Frohen de Brancas, geb. Paris 27. Febr. 1848, D. des Kgl. bayr. Thereſien-O. [Paris, 38 Rue de Grenelle.]
2. Etiſſe Mathilde Marie Fernande de Hibon de Frohen de Brancas, geb. Les Tournelles 13. Juni 1849; verm. Paris 30. Dez. 1876 mit Alfred de Poumayrac. [Schl. Lacoſte bei Belvès, Dordogne.]

Brancovan

(a. d. H. Bibesco).

Griechisch-katholisch und katholisch. — Bukarest und Paris, 34 Avenue Hoche. — Walachische Familie, die mit Georg Demeter Bibesco, geb. im Kreise Craiowa 1804, † 1. Juni 1873, — erwähltem Hospodar der Walachei Dez. 1842 (von der Pforte bestätigt 2. Juni 1843) bis 23. Juni 1848 — zuerst erscheint; Annahme des Fürstl. Namens Brancovan infolge seiner Ehe mit Zoë Maurocordato, des letzten RFürsten von Brancovan a. d. H. Bassaraba, † 1833, Adoptivtochter, durch deren Sohn 1828; oesterr. Genehmigung, sich dieses walachischen Fürstentitels zu bedienen, d. d. Wien 25. Febr. 1860 (das mit Jugomir Bassaraba Fürsten der Walachei 1300 zuerst erscheinende Haus hatte die Besitzung Brancoveni [im rumän. Distrikt Caraculu] erworben um 1600, ferner die Titel ungar. Gf von Brancovan d. d. Larenburg 19. Mai 1688 und RFürst von Brancovan 30. Jan. 1695, bestätigt 8. Juni 1807). — S. Jahrg. 1877, S. 215, und 1896, S. 309.

Michael Constantin Fürst Bassaraba von Brancovan, geb. Amphion, Dep. Haute-Savoie, 1. Okt. 1875, Sohn des Fürsten Gregor, geb. 24. Dez. 1827, † 15. Okt. 1886; folgte seinem Vater.

Schwestern.

1. Przss. Anne Elisabeth, geb. Paris 15. Nov. 1876 (kath.); verm. Evian, Haute-Savoie, 18. Aug. 1897 mit Mathieu Cte de Noailles.
2. Przss. Catharina Hélène, geb. Paris 30. Juni 1878; verm. Evian, Haute-Savoie, 24. Aug. 1898 mit Alexandre de Riquet, Pr. de Chimay et de Caraman.

Mutter.

vw. Fürstin Rachel Bassaraba von Brancovan, geb. . . . . , des Musurus-Pascha, ehemal. Botschafters der Hohen Pforte in London, Tochter; verm. London 28. Mai 1874. [Paris, 81 Avenue Victor Hugo.]

Brissac*

(a. d. H. Cossé).

Katholisch. — Schl. Brissac, Dep. Maine-et-Loire, und Paris, 59 Rue de Ponthieu. — Altadelige Familie des Maine, die Thibaut I., Seigneur de Cossé (Maine-et-Loire) 1386 als ihren Ahnherrn nennt und deren Stammreihe mit Thibaut III. de Cossé 1499 beginnt; Erwerbung der Hschaft Brissac 1502; franz. Comte de Brissac 1560; franz. Duc (primog.) de Brissac und Pair von Frankreich im April 1611; Duc de Cossé (nicht erblich) 1756, 1774 u. 1784. — S. Jahrg. 1890, S. 272.

Anne Marie Timoléon François de Cossé, 11. Duc de Brissac, geb. Paris 12. Febr. 1868, Sohn des Roland Marquis de Brissac, geb. 23. Okt. 1843, † 6. April 1871; folgte seinem Großvater, dem 10. Duc Timoléon, geb. 13. Mai 1813, † 11. Sept. 1888; ehem. franz. Kav.-Off.; verm. Bonnelles, Seine-et-Oise, 7. Nov. 1894 mit — Mathilde de Crussol d'Uzès, geb. 4. März 1875.

Kinder: 1) Anne Marie Mathilde Françoise de Cossé Brissac, geb. Paris 17. Juli 1897.

2) Jean Louis Timoléon Roland de Cossé, Marquis de Brissac, geb. Paris 14. Dez. 1898.

Schwester.

Marguerite Constance Marie Diane de Cossé Brissac, geb. Paris 19. Dez. 1869; verm. Paris 4. Jan. 1887 mit Ernest Pr. de Ligne.

Mutter.

vw. Marquise Jeanne Marie Eugénie de Brissac geb. Say, geb. Paris 17. Nov. 1848; verm. . . . . 25. April 1866 (wiederverm. . . . . 10. Juni 1872 mit Chrétien René Marie Vicomte de Trédern). [Paris, 14 Place Vendôme.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Duc Timoléon (ſ. oben) Ehe mit Marguerite Le Lièvre de la Grange, geb. 22. März 1822, verm. 22. Juni 1840, † 2. Dez. 1873.

1. Auguſtin Marie Maurice Comte de Coſſé Briſſac, geb. Briſſac 7. Nov. 1846, franz. Esk.-Chef in der Reſ. des Gen.-Stabs; verm. Paris 5. Jan. 1874 mit — Jeanne Marrier de Boisdhyver, geb. . . . . [Paris, 3 Rue Mesnil.]

Söhne: 1) René Marie Timoléon de Coſſé Briſſac, geb. Fontainebleau 12. Okt. 1874; franz. Lt. im 7. Drag.-Rgt. [Fontainebleau.]

2) Jean Marie Henri de Coſſé Briſſac, geb. Bordeaux 6. Nov. 1879. [. . . .]

2. Joſeph Guſtave Pierre Comte de Coſſé Briſſac, geb. Paris 28. Dez. 1852, Botſch.-Sekr. z. D.; verm. Paris 19. Juli 1886 mit — Antoinette Félicie Marie Thérèſe Seillière, geb. Paris 15. April 1867. [Paris, 89 Rue Dumont d'Urville.]

Großvaters-Halbbruder

aus des Urgroßvaters, des Duc Timoléon, geb. 13. Jan. 1775, † 8. April 1848, 2. Ehe mit Auguſtine Roſalie Gteſſe de Bruc-Signy, geb. 1802, verm. . . April 1828, † 1. Nov. 1847.

† Artus Comte de Coſſé Briſſac, geb. 1. Nov. 1829, † 22. April 1890; verm. 28. Mai 1859 mit Alix Maria de Walſh Serrant, geb. . . . . 1830, † 22. Jan. 1895.

Töchter: 1) Marie Auguſtine Eliſabeth de Coſſé Briſſac, geb. . . . . 21. Febr. 1860; verm. . . . . mit Bruslé Baron de Valſuzenay. [. . . .]

2) Louiſe Eliſabeth Jeanne Thérèſe de Coſſé Briſſac, geb. . . . . 21. Juli 1861; verm. Paris 27. Juni 1883 mit Renaud Comte de Mouſtier. [Paris, 12 Avenue de Tourville.]

Ur-Großvaters-Brüder,

a) aus des Ur-Ur-Großvaters, des Duc de Coſſé, geb. 8. Nov. 1746, † 19. Juni 1813, 1. Ehe mit Marie de Wignacourt, geb. 30. Okt. 1750, verm. 8. Aug. 1771, † 22. Mai 1778.

1. † Charles Comte de Coſſé Briſſac, geb. 29. März 1776, † 30. April 1820; verm. 1797 mit Anne du Cluzel, geb. 21. Jan. 1776, † 8. Jan. 1850.

Sohn: † Charles de Coſſé Briſſac, Marquis de Coſſé, geb. 11. Aug. 1800, † 25. April 1881; verm. 17. Jan. 1833 mit Marie Antoinette du Cluzel vw. Gteſſe (Frédéric, † 4. Nov. 1830) de Merode, geb. 21. Jan. 1793, † 28. Okt. 1869.

Sohn: Antoine François de Coſſé Briſſac, Marquis de Coſſé, geb. . . . . 1. Jan. 1834; verm. I) . . . . 24. Okt. 1857 mit Charlotte de Gontaut-Biron, geb. . . . . 1840, † 12. Okt. 1873; II) . . . . Juli 1883 mit — Emily Spensley, geb. . . . . [Paris.]

Kinder: a) 1r Ehe: a. † Charles de Coſſé Briſſac, geb. 10. Sept. 1859, † 8. Juni 1892; verm. Paris 4. Juli 1891 mit — Charlotte de Biencourt, geb. . . . . [Paris, 33 Rue Vernet.]

b) 2r Ehe: b. Anne Marie Antoinette de Coſſé Briſſac, geb. Paris 1. Juli 1884.

c. Eugène Marcel de Coſſé Briſſac, geb. . . . . 14. Sept. 1886.

b) aus 2. Ehe mit Françoiſe d'Orléans de Rothelin, geb. 29. Sept. 1752, verm. 24. Mai 1784, † 28. Nov. 1818.

2. † Déſiré Emmanuel Delia Michel Timoléon de Coſſé, Comte de Briſſac, geb. 3. Juli 1793, † 22. April 1870; verm. 27. Okt. 1817 mit Henriette de Montmorency, Priſſe de Robech, geb. 28. Aug. 1798, † 22. Sept. 1860.

Söhne: 1) † Henri Comte de Coſſé Briſſac, Prince de Robech, geb. 13. Aug. 1822, † 6. Aug. 1887; verm. 26. April 1851 mit — Louiſe Marie Mathéa de Veau de Robiac, geb. . . . . 1830. [Paris, 119 Rue Saint-Dominique.]

Kinder: (1) Louis Henri Marie Timoléon de Coſſé, Comte de Briſſac, Prince de Robech, geb. Paris 21. Aug. 1852, ehem. franz. Lt. der Mar.-Inf. [Paris, 119 Rue St.-Dominique.]

(2) † Charles Comte de Coſſé Briſſac, geb. 18. Jan. 1856, † 15. Juni 1899;

verm. Paris 6. Juli 1881 mit — Jeanne de Péruſſe des Cars, geb. 14. Nov. 1860. [Paris, 119 Rue St.-Dominique.]

Kinder: a. Marie Jeanne Henriette Eliſabeth de Coſſé Briſſac, geb. Brumare (Eure) 8. Juli 1884.

b. Emmanuel Henri Jean Marie François de Coſſé Briſſac, geb. Paris 6. Mai 1888.

c. Jean Paul Timoléon Louis Joſeph de Coſſé Briſſac, geb. Brumare 7. Aug. 1892.

(3) Anne Marie Henriette de Coſſé Briſſac, geb. Paris 8. Juni 1865; verm. Paris 30. Aug. 1888 mit Guy de Durfort-Civrac, Duc de Lorge.

2) Marie Chriſtian Timoléon Ferdinand de Coſſé, Comte de Briſſac, geb. Paris 17. Dez. 1826, franz. Kpt. der Territ.-A.; verm. Paris 5. Juli 1852 mit — Caroline Joſéphine Marie du Boutet, geb. Maranville 15. April 1833. [Paris, 45 Rue de Varenne.]

Kinder: (1) Marie Emmanuel Chriſtian Charles de Coſſé, Comte de Briſſac, geb. Paris 14. Mai 1853; verm. Paris 9. Juli 1884 mit — Laurence de Mandat Grancey, geb. Dôle 24. Febr. 1867. [Paris, 45 Rue de Varenne.]

Kinder: a. Marie Timoléon Eugène Fernand Emmanuel Henri de Coſſé Briſſac, geb. Crépan 15. Dez. 1885.

b. Marie Anne Louiſe Laurence Madeleine Rhingarde Alfonſine Françoiſe de Coſſé Briſſac, geb. Crévan 26. Mai 1887.

c. Marie Artus Aimable Charles François Georges de Coſſé Briſſac, geb. Grancey 29. Jan. 1889.

(2) Marie Geneviève Gabrielle de Coſſé Briſſac, geb. Paris 7. Juli 1854; verm. Paris 3. Juni 1874 mit Théodore Comte de Gontaut-Biron. [. . . .]

(3) Marie Louiſe Henriette Gabrielle de Coſſé Briſſac, geb. Paris 11. April 1857; verm. Paris 14. April 1883 mit Charles Henri Comte de Clermont-Tonnerre.

Ur-Ur-Großvaters-Bruder

aus des Ur-Ur-Ur-Großvaters, des René-Hugues-Timoléon Comte de Coſſé, geb. 8. Sept. 1702, † 21. Aug. 1754, Ehe mit Marie Anne Hocquart, geb. 26. Okt. 1726, verm. 11. Febr. 1744, † 29. Sept. 1779.

† François Arthur Hyacinthe Timoléon Comte de Coſſé, geb. 1. Sept. 1749, † 27. Mai 1803; verm. . . . . mit Marie Adélaïde Camille de la Foreſt d'Armaille, geb. . . . . , † . . . .

Sohn: † Artus de Coſſé Briſſac, Comte de Coſſé, geb. 3. Jan. 1790, † 6. März 1857; verm. . . . . mit Antoinette de Sainte Aldegonde, geb. . . . . 1792, † 7. Juni 1874.

Tochter: † Mathilde, ſ. Nekrolog.

Broglie.

Katholiſch. — Frankreich. — Piemonteſer Uradel, der ſeine Abſtammung aus Carrea (jetzt Chieri) 950 herleitet und ſich dort urkundlich bis Hubert Gribaldi de Broglia (Prov Turin) 1254 zurückverfolgen läßt; Belehnung mit der Gfſchaft Revel (franz. Dep. Baſſes-Alpes) 11. Nov. 1643; Erwerbung der Seigneurie Dormans (Dep. Marne) 1660; Erhebung derſelben zum Marquiſat 1671 (vererbt 1702 an Hyacinthe Prince de Ligne); franz. Duc (rimog.) und Erhebung der Baronie Ferrières (Dep. Eure) zum Hzgt. im Juni 1742; Fürſt des heil. Röm Reiches mit dem Prädikat „Hochgeboren" und Wappenvermehrung d. d. Wien 28. Mai 1759 für Victor François Duc de Broglie, geb. 19. Okt. 1718, † 31. März 1804, von deſſen zwei Söhnen die folgenden Linien ſtammen. — S. Jahrg. 1858, S. 105.

I. Linie.

Paris, 10 Rue de Solférino, und Broglie im Dep. de l'Eure. — Stammvater: Charles Louis Victor Fürst von Broglie, geb. 22. Sept. 1756, † 27. Juni 1794. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin von Broglie.

Jacques Victor Albert de Broglie, Duc de Broglie und Fürst des heil. Röm. Reiches, geb. Paris 13. Juni 1821, Sohn des 3. Duc Victor, geb. 1. Dez. 1785, † 25. Jan. 1870, und seiner Gem. Ida Gustavine Albertine geb. von Staël-Holstein, geb. 8. Juni 1797, verm. 15. Febr. 1816, † 22. Sept. 1838; folgte seinem Vater; Mtgl. der franz. Akademie, ehem. Senator; verm. Paris 19. Juni 1845 mit Pauline Eléonore de Galard de Brassac de Béarn, geb. 25. Juni 1825, † 28. Nov. 1860.

Söhne: 1) Pr. Louis Alphonse Victor, geb. Rom 30. Okt. 1846, Mtgl. der franz. Dep.-Kammer; verm. Paris 26. Sept. 1871 mit — Pauline de la Forest d'Armaillé a. d. H. der Comtes d'Armaillé, geb. Paris 22. Dez. 1851. [Paris, 48 Rue La Boëtie.]

Kinder: (1) Przss. Albertine, geb. Paris 4. Dez. 1872; verm. Paris 26. Mai 1891 mit Pierre Marquis de Luppé. [Paris 29 Rue Barbet-de-Jouy.]

(2) Pr. Maurice, geb. Paris 27. April 1875, franz. Fähnrich z. See auf dem Acheron, Seediv. von Tunis.

(3) Przss. Pauline, geb. Paris 5. Febr. 1888.

(4) Pr. Louis, geb. Dieppe 15. Aug. 1892.

2) Pr. Henri Amédée, geb. Paris 8. Febr. 1849, ehem. franz. Esk.-Chef; verm. Paris 8. Juni 1875 mit — Marie Charlotte Constance Say, geb. Verrières-le-Buisson 25. Aug. 1857. [Paris, 10 Rue de Solférino, und Schl. Chaumont.]

Kinder: (1) Pr. Albert, geb. Paris 16. März 1876.

(2) Pr. Jacques, geb. Paris 20. Dez. 1878.

(3) Pr. Robert, geb. Paris 23. Nov. 1881.

(4) Przss. Marguerite, geb. Paris 20. April 1883.

3) Pr. François Marie Albert, geb. Paris 16. Dez. 1851, franz. Oberstlt. im 145. Inf.-Rgt; verm. Paris 12. Juli 1884 mit — Jeanne Emmeline de Dampmartin, geb. Paris 21. Juli 1864. [Paris, 41 Rue de la Bienfaisance.]

Söhne: (1) Pr. Jean, geb. Paris 27. Jan. 1886.

(2) Pr. Guillaume, geb. Paris 21. März 1888.

(3) Pr. Amédée, geb. Paris 6. März 1891.

4) Pr. César Paul Emmanuel, geb. Paris 22. April 1854. [Paris, 10 Rue de Solférino.]

II. Linie: Broglie-Revel.

Paris, 21 Avenue d'Antin und Schl. St.-Georges d'Aulnay, Dep. Calvados. — Stammvater: Auguste Joseph Prinz von Broglie-Revel, geb. 31. Okt. 1762, † 26. Jan. 1795. — Die Mtgl. dieser Linie führen den Titel Prinz u. Prinzessin von Broglie-Revel.

Henri Louis César Paul Pr. von Broglie-Revel, geb. Paris 20. April 1852, Sohn des Pr. Victor Auguste, geb. 6. April 1822, † 25. Juni 1867, und seiner Gem. Pauline de Vidart, geb. 27. März 1829, verm. 13. Mai 1851, † 28. Okt. 1868; folgte seinem Vater; verm. Paris 20. Juni 1877 mit Geneviève de Clermont Tonnerre, geb. 7. Juni 1855, † 12. Juni 1880.

Sohn: Pr. Auguste, geb. St.-Georges d'Aunay 22. Aug. 1878. [. . . .]

Geschwister.

1. Pr. Charles Louis Antoine, geb. Paris 18. März 1854, Karthäusermönch, ehem. franz. Kav.-Offizier. [La Grande Chartreuse, Dep. Isère.]
2. Pr. Georges Armand Edouard, geb. Pont Ste Marence 13. Mai 1856, franz. Kmdt im 6. Kpt.-Drag.-Rgt; verm. Paris 24. Aug. 1886 mit — Léontine a. d. H. der Marquis Costa de Beauregard, geb. Paris 1. Febr. 1866. [Evreux.]

Söhne: 1) Pr. Charles Albert, geb. Evreux 23. Juni 1887.

2) Pr. Guy, geb. Provins 3. Febr. 1889.

3. Prinzessin Louise, geb. Paris 3. Dez. 1864; verm. I) Paris 7. Juni 1886 mit Renaud Marquis de Tramecourt, † 14. März 1887; II) Paris 17. Aug 1895 mit Joseph Marie Donald Marquis d'Dilliamson. [Paris.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Prinzen Octave, geb. 11. Nov. 1785, † 31. Aug. 1865, Ehe mit Armandine de Moges, geb. 6. Aug. 1800, verm. 18. Juni 1818, † 7. Nov. 1864.

Pr. Raymond Charles Amédée, geb. St.-Georges d'Aunay 15. Mai 1826; verm. St.-Georges d'Aunay 22. Jan. 1855 mit — Marie Louise de Vibart, geb. Paris 26. Okt. 1835. [Vaubadon bei Balleroy, Dep. Calvados.]

Kinder: 1) Pr. Joseph Paul Octave Marie, geb. Paris 11. April 1861, Mtgl. des Ordens der Gesellschaft Jesu. [Jersey.]

2) Pr. Louis Antoine Marie, geb. Pont Ste Marence 27. Mai 1862. franz. Lt. in der Territorial-A.; verm. Paris 19. Aug 1890 mit — Louise de Montgermont, geb. Paris 26. Aug. 1869. [Paris, 72 Rue de Varenne, u. Vaubadon.]
Kinder: (1) Prinzessin Madeleine, geb. Evreux 14. Juni 1891.
(2) Pr. Joseph, geb. Paris 20. Mai 1892.
(3) Prinzessin Jeanne, geb. Vaubadon 24. Aug. 1898.

3) Pr. Octave Edouard Armand Joseph, geb. St.-Georges d'Aunay 13. Aug. 1863; verm. Rozières 2. Aug. 1893 mit — Jeanne a. d. H. der Comtes de Vion de Gaillon, geb. Angers 17. Jan. 1873. [Paris, 28 Rue de la Trémoille, Angers und Rozières.]

4) Pr. Augustin Paul Marie Joseph, geb. St.-Georges d'Aunay 22. Nov. 1864, franz. Kpt. u. Ord.-Off. bei dem Kmdten der 4. Kür.-Brig.; verm. Schl. Marcelet, Calvados, .. Febr. 1899 mit — Germaine d'Hespel d'Harponville, geb. Marcelet 9. Jan. 1879. [Noyon.]

5) Prinzessin Amélie Marie Joséphine, geb. St.-Georges d'Aunay 4. Jan. 1871, Nonne. [La Délivrande, Calvados.]

6) Pr. Charles Marie Joseph, geb. St.-Georges d'Aunay 25. Mai 1874, Mtgl. des O. der Gesellschaft Jesu. [Evreux.]

Buccleuch and Queensberry*

(a. d. H. Montagu-Douglas-Scott).

Anglikanisch. — Montagu House, Whitehall, London SW; Dalkeith, bei Edinburg; Bowhill, Selkirk; Branxholm, Roxburgh; Langholm und Drumlanrig Castle, Dumfries; Boughton, Kettering, Northampton. — Schottischer Uradel, der sich bis auf Richard le Scott, † 1320, zurückführen läßt; Dominus de Buccleuch (jetzt zu Ettrik, Selkirkshire, gehörig) 1487; Lord Scott of Buccleuch 16. März 1606; Lord Whitchester and Eskdale; Earl of Buccleuch 16. März 1619 — sämtlich im Peerage von Schottland; Duke of Buccleuch, Earl of Dalkeith, Baron of Whitchester and Eskdale im Peerage von Schottland 20. April 1673 für den Gemahl von Anne, der letzten Erbin der Buccleuch, James Duke of Monmouth (natürl. Sohn Karls II.); Bestätigung der diesem letztgenannten 14. Febr. 1663 im Peerage von England verliehenen Titel Earl of Doncaster und Baron Scott of Tyndale für seinen Enkel Francis, 2. Duke of Buccleuch, 1743; Annahme des Namens Montagu infolge der Heirat des Henry 3. Duke of Buccleuch mit Elisabeth, des George Duke of Montagu Tochter, 1767; Ererbung des Hzgts Queensberry (Berg bei Closeburn, Dumfriesshire) und der damit zusammenhängenden Titel (s. unten), sowie Annahme des Namens Douglas infolge der Ehe des Francis 2. Duke of Buccleuch (s. oben) mit Lady Jane Douglas, des 2. Duke of Queensberry ältester Tochter, 23. Dez. 1810; das ebenfalls uradelige schottische Geschlecht der Douglas (s. Hamilton und Brandon) erlosch im legitimen Stamme 1388, erlangte indessen durch William, einen natürlichen Sohn des letzten Sprossen, und dessen Nachkommen die Titel Baron of Drumlanrig Hawick and Selkirk 30. Nov. 1412, Lord Douglas of Hawick and Tibbers 1. April 1628, Earl of Queensberry

13. Juni 1633, Lord Douglas of Gilmount, Middlebie and Dornock, Viscount Nith, Torthorwald and Ross, Earl of Drumlanrig and Sanquhar, Marquess of Queensberry 11. Febr. 1682, Marquess of Dumfries und Duke of Queensberry 3. Febr. 1683 — alles im Peerage von Schottland. — S. Jahrg. 1878, S. 231.

William Henry Walter Montagu-Douglas-Scott, 6. Duke of Buccleuch, 8. Duke of Queensberry, geb. London 9. Sept. 1831, Sohn des 5. Duke Walter, geb. 25. Nov. 1806, † 16. April 1884, und seiner Gem. Lady Charlotte Thynne a. d. H. der Marquesses of Bath, geb. 10. April 1811, † 28. März 1895; folgte seinem Vater; Lord-Lt von Dumfriesshire, Kt des Hosenb.-O. 2c.; verm. London 22. Nov. 1859 mit — Lady Louisa Hamilton a. d. H. der Dukes of Abercorn, geb. 16. Aug. 1836, Oberhofmeisterin der Kgin.

Kinder: 1) John Charles Scott, Earl of Dalkeith, geb. London 30. März 1864, Lt. a. D. RN., MP. für Roxburghshire; verm. London 30. Jan. 1893 mit — Hon. Margaret Alice Bridgeman a. d. H. der Earls of Bradford, geb. Bromwich 20. Jan. 1872. [Montagu House, London SW. u. Eddow Hall, Roxburghshire.]

Kinder: (1) Lady Margaret Ida Scott, geb. Dalkeith 13. Nov. 1893.
(2) Walter John Scott Lord Whitchester, geb. Dalkeith House 30. Dez. 1894.
(3) Hon. William Walter Scott, geb. London 17. Jan. 1896.
(4) Lady Sybil Anne Scott, geb. London 14. Juli 1899.

2) Lord George William Scott, geb. Bowhill 31. Aug. 1866, Kpt. der 10. (Prince of Wales's Own Royal) Hussars, EAdjut. des Gen.-Gouv. von Irland. [Montagu House, London SW.]

3) Lord Henry Francis Scott, geb. Bowhill 15. Jan. 1868, Maj. im 3. Bat. der Kl Scots (Lothian Rgt). [Montagu House, London SW.]

4) Lord Herbert Andrew Scott, geb. London 30. Nov. 1872, Kpt. im 3. Bat. der Kl Scots. [Montagu House, London SW.]

5) Lady Katharine Mary Scott, geb. London 25. März 1875; verm. London 29. April 1899 mit Hon. Thomas Brand a. d. H. der Viscounts Hampden, Kpt. im 10. Hus.-Rgt.

6) Lady Constance Anne Scott, geb. London 10. März 1877.

7) Lord Francis George Scott, geb. Dalkeith 1. Nov. 1879, Lt. im 3. Bat. der Kl Scots. [....]

Geschwister.

1. Lord Henry John Montagu Douglas Scott-Montagu, seit 29. Dez. 1885 1. Lord Montagu, of Beaulieu, geb. Dalkeith 5. Nov. 1832, EOberst im 4. Bat. Hampshire Rgt; verm. London 1. Aug. 1865 mit — Hon. Cecily Susan Stuart-Wortley a. d. H. der Lords Wharncliffe, geb. Wortley Hall, Yorkshire, 14. Okt. 1835. [3 Tilney St., London W, Ditton Park Slough, und Palace House, Beaulieu, Hants.]

Kinder: 1) Hon. John Walter Edward Scott Montagu, geb. London 10. Juni 1866, MP. für New Forest, Hants, Kpt. im 4. Bat. des Hampshire Rgts; verm. London 4. Juni 1889 mit — Lady Cecil Victoria Constance Kerr a. d. H. der Marquesses of Lothian, geb. London 14. Febr. 1866. [Beaulieu, Hants.]

Tochter: Helen Cecil Scott Montagu, geb. Beaulieu 7. März 1890.

2) Hon. Robert Henry Scott Montagu, geb. London 30. Juli 1867, ehem. Lt. im 3. Bat. der Kl Scots. [3 Tilney Str., London W.]

3) Hon. Rachel Cecily Scott Montagu, geb. London 15. Juli 1868; verm. London 3. Juni 1890 mit Henry William Forster, MP. [Exbury House, Hants. und The Hall, Southend Kent.]

2. † Lord Walter Scott, geb. 2. März 1834, † 3. März 1895; verm. Sutton, Coldfield, 7. Okt. 1858 mit Anna Maria Cradock-Hartopp, geb. 23. Juli 1837, † 29. Mai 1886.

Kinder: 1) Francis Walter Scott, geb. London 5. März 1860, ehem. Kpt.

im 4. Bat. Worcestershire Rgt; verm. London 16. April 1896 mit — Katherine Portal, geb. . . . . [. . . .]
2) Charles Henry Scott, geb. London 16. Juni 1862. [Boughton, Kettering.]
3) Evelyn Mary Scott, geb. London 4. Aug. 1865; verm. . . . . mit Rev. T. C. L. Bridge. [. . . .]
4) Walter George Leon Scott, geb. London 12. Okt. 1870, ehem. Lt. im 4. Bat. Orfordshire Light Inf.; verm. 31. Mai 1897 mit — Ralouka Heriot, geb. . . . . [. . . .]

3. Lord Charles Thomas Scott, geb. London 20. Okt. 1839, VAdm., ehem. Adjut. der Kgin; verm. Sunbury, Victoria, 23. Febr. 1883 mit — Ada Mary Ryan, geb. Kileen, Victoria, 9. Mai 1855. [London.]
Söhne: 1) Charles William Scott, geb. Springhill 17. April 1884.
2) David John Scott, geb. Chatham 7. März 1887.

4. Lady Victoria Alexandrina Scott, geb. Dalkeith 20. Nov. 1844; verm. Dalkeith 23. Febr. 1865 mit Schomberg Henry Kerr, 9. Marquess of Lothian. [39 Grosvenor Square, London W; Newbattle Abbey, Dalkeith; Mount Teviot, Jedburgh und Blickling Hall, Aylsham.]

5. Lady Margaret Elizabeth Scott, geb. Dalkeith 10. Okt. 1846; verm. Dalkeith 9. Dez. 1875 mit Donald Cameron. [Lochiel und Achnacarry, Inverness.]

6. Lady Mary Charlotte Scott, geb. Dalkeith 6. Aug. 1851; verm. London 24. Juli 1877 mit Hon. Walter Rodolph Trefusis a. d. H. der Lords Clinton, † 3. Dez. 1885. [45 Prince's Gate, London SW.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des 4. Duke Charles, geb. 24. Mai 1772, † 20. April 1819, Ehe mit Hon. Harriet Townshend a. d. H. der Viscounts Sydney, geb. 9. Okt. 1776, verm. 24. März 1795, † 24. Aug. 1814.

† Lord John Douglas Scott, geb. 13. Juli 1809, † 3. Jan. 1860; verm. Berwick 16. März 1836 mit — Alicia Anne Spottiswoode, geb. Berwick 13. Aug. 1814. [Spottiswoode . . . .]

Buckingham and Chandos*

(a. d. H. Temple-Nugent-Brydges-Chandos-Grenville; im Mannesstamme erloschen). Anglikanisch. — Englische Familie, die auf Wootton-under-Barnwood (in der Gfschaft Buckinghamshire) angesessen war seit 1100; Richard Grenville heiratete Esther, des Sir Richard Temple Tochter, die den Titel Baroness und Viscountess Colcham 13. Sept. 1749 erbte und zur Countess Temple 18. Okt. 1749 erhoben wurde, George, 2. Earl of Temple heiratete Lady Mary Elizabeth Nugent, Erbin des Robert Earl Nugent, und erhielt die Erlaubnis zur Führung des Namens Temple-Nugent-Grenville 2. Dez. 1779; Marquess of Buckingham 4. Dez. 1784 — alles im Peerage von Großbritannien; Erwerbung der irischen Gfschaft Nugent um 1790; Richard 2. Marquess of Buckingham heiratete Lady Anna Eliza Baroness Kinloß im Peerage von Schottland, Erbin des James Brydges, letzten Duke of Chandos, und erhielt die Erlaubnis zur Annahme des Namens Brydges-Chandos 15. Nov. 1799; Duke of Buckingham and Chandos im Peerage des verein. Königreichs 4. Febr. 1822. — S. Jahrg. 1878, S. 232.

† Richard Grenville, 3. Duke of Buckingham and Chandos, geb. 10. Sept. 1823, † 25. März 1889; verm. I) 1. Okt. 1851 mit Caroline Harvey, geb. . . . . 1820, † 28. Febr. 1874; II) London 17. Febr. 1885 mit — Alice Anne Graham a. d. H. der Bts Graham-Montgomery, geb. . . . . 1848 (wiederverm. Lambeth Palace 8. Aug. 1894 mit Wilbraham Egerton, 2. Baron Egerton of Tatton, 1. Earl Egerton and Viscount Salford). [7 St. James' Square, London SW, u. Tatton Park, Knutsford, Cheshire.]

Töchter 1r Ehe: 1) Lady Mary Grenville, geb. Wotton 30. Sept. 1852, folgte ihrem Vater als Baroneß Kinloß im Peerage von Schottland,

nahm infolge kgl. Erlaubnis vom 6. Dez. 1890 den Beinamen und das Wappen der Grenville an; verm. Stowe 4. Nov. 1884 mit Luis Ferdinand Morgan, Maj. im 3. Bat. York and Lancaster Rgt, † . . Aug. 1896. [Stowe, Buckingham, und Doddershall Park, Brackley.]

2) Lady Caroline Jemima Elizabeth Grenville, geb. London 9. Mai 1856. [Grenville Godalming.]

Cadore*

(a. d. H. Nompère de Champagny; im Mannesstamme erloschen).

Katholisch. — Paris, 2 Avenue Hoche, und Schl. Champagny bei St. Haon-le-Châtel Dep. Loire. — Jean Baptiste de Nompère, geb. 4. Aug. 1756, † 3. Juli 1834, aus der ehem. franz. Prov. Forez, wird Comte de Champagny 24. April 1808; franz. Duc (primog.) de Cadore (Pieve di Cadore, Distr. in der ital. Prov. Belluno) 15. Aug. 1809; Pair von Frankreich 4. Juni 1814, 1819 und 1836. — S. Jahrg. 1874, S. 108.

† Louis Alix de Nompère, Comte de Champagny, Duc de Cadore, geb. 12. Jan. 1796, † 27. Jan. 1870; verm. Paris 12. Mai 1824 mit Caroline Elisabeth de Lagrange, geb. 6. Aug. 1806, † 1. Sept. 1870.

Töchter: 1) † Françoise de Nompère de Champagny, s. Nekrolog.

2) Marie Adélaïde de Nompère de Champagny, geb. Rom 6. April 1838; verm. Rom 6. Juli 1863 mit George Baron Baude, † 13. Febr. 1887. [Cannes, Villa S. Georges.]

Brüder.

1. † François de Nompère, Comte de Champagny, geb. 10. Sept. 1804, † 4. Mai 1882; verm. 15. Mai 1834 mit Marie Camus du Martroy, geb. . . . ., † 29. Jan. 1892.

   Tochter: Blandine de Nompère de Champagny, geb. Paris 14. April 1841; verm. Paris 8. Nov. 1864 mit Charles Comte de la Forest-Divonne. [Melun.]

2. † Jérôme Paul Marie de Nompère, Comte de Champagny, letzter Duc de Cadore, geb. 9. März 1809, † 29. März 1893; verm. Paris 26. Aug. 1852 mit — Marie Natalie du Chanoy, geb. Paris 1. Mai 1826. [Paris, 2 Av. Hoche, und Schl. Champagny bei St. Haon-le-Châtel, Dep. Loire.]

   Töchter: 1) Marie Victoire Louise Charlotte de Nompère de Champagny, geb. Paris 8. Sept. 1853. [Paris ꝛc.]

   2) Marie Jeanne Valentine Pauline de Nompère de Champagny, geb. Paris 8. Sept. 1853. [Paris ꝛc.]

   3) Emma Natalie de Nompère de Champagny, geb. Schl. Collinances bei Meaux 11. Okt. 1858. [Paris ꝛc.]

Caetani.

Katholisch. — Italien. — Uradel der Campagna, der seine Abstammung von Dominus Constantinus Cagetanus herleitet, dessen Sohn Güter im Gebiet von Gaeta erwarb 981; Giovanni di Gaeta wurde Papst Gelasius II. 1118; röm. Conte di Caserta und Signor di Sermoneta, di Bassiano, di Ninfa e di San Donato (Prov. Rom) durch Benedetto Gaetani (seit 1294 Papst Bonifacius VIII.) 1297—1300; Marchese della Marca Ancona um 1300; Conte di Fondi durch Heirat mit Giovanna dell' Aquila 1309; die folgenden Linien stammen von zwei Enkeln des Nicolo Gaetani, Conte di Caserta, Fondi ꝛc., geb. . . . ., † um 1360. — S. Jahrg. 1891, S. 270.

I. Linie: Duchi di Sermoneta*.

Rom, Via Botteghe Scure 32. — Stammvater: Jacobello Gaetani, Signor della Machia um 1370; Duca di Sermoneta 1503 und Marchese di Cisterna (Prov. Rom) durch Sixtus' V. Bulle

1585; Grand von Spanien 1. Kl. 1616; Signor di San Marco durch Heirat mit Anna d'Acquaviva 1617; span.-neapolitanischer Principe 1631; Duca di S. Marco 1642; Principe di Caserta 1673, Principe di Teano (primog.) 1750. — Jetzige Besitzungen: das Ducato Sermoneta und das Marchesat Cisterna.

Onorato Caetani, Principe di Teano, Duca di Sermoneta, Duca di San Marco, Marchese di Cisterna, Signor di Bassiano, Norma, Ninfa e San Donato, röm. Baron, geb. Rom 18. Jan. 1842, Sohn des Principe Michelangelo, geb. 20. März 1804, † 12. Dez. 1882, und seiner ersten Gem. Calista geb. von Rzewuska, geb. 15. Aug. 1810, verm. 29. Jan. 1840, † 20. Juli 1842; folgte seinem Vater; ehem. Min. der auswärt. Angel., EKr des Malt.-O. 2c.; verm. London 11. Juli 1867 mit — Ada Constance Bootle-Wilbraham a. d. H. der Earls of Lathom, geb. London 14. Juli 1846.

Kinder: 1) Leone Caetani, Principe di Teano, geb. Rom 12. Sept. 1869. [. . . .]
2) Roffredo Michele Angelo Francesco Caetani, geb. Rom 13. Okt. 1871, EKr des Malt.-O. [. . . .]
3) Livio Bonifacio Giovanni Caetani, geb. Rom 9. Okt. 1873, Att. bei der ital. Ges. in Peking.
4) Giovanella Calista Caetani, geb. Rimini 24. Sept. 1875. [Rom.]
5) Gelasio Anatolio Benedetto Caetani, geb. Rom 7. März 1877. [. . . .]
6) Michelangelo Eduardo Caetani, geb. London 8. Aug. 1890.

Schwester.

Ersilia Caetani, geb. Rom 12. Okt. 1840; verm. Rom 31. Jan. 1859 mit Giacomo Conte Colombo-Lovatelli, † 20. Sept. 1879. [Rom.]

Stiefmutter.

vw. Duchessa Harriet Caetani di Sermoneta, geb. Ellis a. d. H. der Lords Howard de Walden and Seaford, geb. London 3. Sept. 1831 (protestantisch); verm. Florenz 27. Mai 1875. [London, 22 Grosvenor Place, und Florenz, Palazzo Tolomai.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Duca Francesco, geb. 17. April 1738, † 24. Aug. 1810, Ehe mit Anna Maria Meucci, geb. . . . . , verm. . . . . , † . . . .

† Bonifacio Caetani, geb. 19. Aug. 1789, † 22. Aug. 1857; verm. 1. Dez. 1822 mit Luisa a. d. H. der Marchesi Laval della Fargna, geb. 20. März 1792, † 17. Jan. 1856.

Sohn: Francesco Caetani, Marchese Laval de la Fargna, geb. Rom 21. April 1824; verm. Siena 25. Juni 1860 mit — Maria a. d. H. der Gfn Piccolomini, geb. Siena 5. März 1834. [Florenz, Poggio Imperiale 20.]
Töchter: (1) Luisa Caetani, geb. Florenz 1. April 1861; verm. Florenz 4. April 1883 mit Augusto Piccioni. [Orvieto.]
(2) Teresa Caetani, geb. Florenz 8. Mai 1864.
(3) Rita Caetani, geb. Florenz 13. Juni 1865.
(4) Concetta Caetani, geb. Florenz 3. Dez. 1869.

II. Linie: Duchi di Laurenzana*.

Neapel, Via Pace 7. — Stammvater: Christoforo Caetani, Conte di Fondi (lebte um 1370); Conte di Morcone, Signor di Piedimonte e Gioja um 1400; Verleihung des Beinamens d'Aragona infolge der Heirat des Onorato Caetani, Conte di Fondi mit Lucrezia d'Aragona 1466; Duca di Traetto 1497; Principe d'Altamura 1506; neap. Duca di Laurenzana (Prov. Potenza) 9. März 1607; Principe di Piedimonte 2. Sept. 1715; Grand von Spanien 1. Kl. 9. Nov. 1725.

Onorato Caetani dell' Aquila d'Aragona, Principe di Piedimonte, Duca di Laurenzana, Conte d'Alife, Patrizier von Neapel, geb. Neapel 28. Sept.

1832, Sohn des Duca Antonio, geb. 15. Dez. 1795, † 24. Jan. 1863, und seiner Gem. Giovanna geb. de Mastrilli a. d. H. der Duchi di Marigliano, geb. . . . . 1806, verm. . . . . 1824, † 28. Aug. 1885; folgte seinem Vater; verm. I) 19. Sept. 1853 mit Antonia Rob. Sollazzi-Castriota, geb. . . . . , † 24. Jan. 1859; II) 7. März 1861 mit — Giacinta Santasilia a. d. H. der Marchesi Santasilia viv. (Nicola, † 5. Dez. 1858) Porcinari a. d. H. der Marchesi Porcinari, geb. . . . ., PD. der Kgin von Italien.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Giovanna Caetani, geb. Neapel 6. Mai 1855; verm. . . . . 28. April 1874 mit Giovanni de' Baroni Labonia. [. . . .]

2) Nicola Caetani, Conte d'Alife, geb. Neapel 27. Jan. 1857, Deput.; verm. Neapel 4. Jan. 1880 mit — Giuseppina Moncada a. d. H. der Principi di Paterno, geb. . . . . Dez. 1860. [Neapel, Piazza Vittoria 16.]

Tochter: Maria Antonietta Caetani, geb. Neapel 8. Dez. 1880; verm. Neapel 7. Juni 1899 mit Giovanni Baron de Riseis.

3) Carolina Caetani, geb. . . . . 23. Jan. 1859; verm. . . . . 24. Nov. 1880 mit Nicola d'Alessandro a. d. H. der Duchi di Pescolanciano, † 26. April 1894. [Neapel.]

b) **2r Ehe:** 4) Elisabetta Caetani, geb. . . . . 9. März 1863; verm. . . . . 17. Jan. 1881 mit Vincenzo Conte Galanti. [. . . .]

5) Maria Caetani, geb. . . . . 20. Nov. 1864; verm. . . . . 21. Febr. 1888 mit Giovanni Antonio Marchese Mazzacorati. [Bologna.]

6) Ferdinando Caetani, geb. . . . . 28. April 1870; verm. Neapel . . April 1895 mit — . . . . . a. d. H. der Barone Compagna, geb. . . . .

7) Teresa Caetani, geb. . . . . 1. Sept. 1874; verm. Neapel 10. Sept. 1895 mit Roberto Monaco, Marchese de Villaflores. [. . . .]

Schwester.

† Laura Caetani, s. Nekrolog.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Principe Onorato, geb. 11. Nov. 1770, † 28. Sept. 1857, Ehe mit Laura Serra a. d. H. der Duchi di Cassano, geb. . . . ., verm. . . . . , † 9. Okt. 1820.

† Conte Raffaele Caetani, geb. 10. März 1813, † 24. Jan. 1874; verm. Neapel 25. Juli 1845 mit Laura Caetani, geb. 6. Sept. 1825, † 1. Juli 1898.

Kinder: 1) Conte Roberto Caetani, geb. Neapel 9. Juni 1846, Deput.; verm. Neapel 7. Sept. 1870 mit Alfonsina Palmieri, geb. . . . . 1846, † 15. Febr. 1881. [Neapel, Via Solitaria 41.]

Kinder: (1) Maria Giulia Caetani, geb. Neapel 3. Juli 1871; verm. Neapel 14. März 1892 mit Antonio Conte Filangieri de Candida. [Neapel.]

(2) Enrico Caetani, geb. Neapel 12. Okt. 1873. [Neapel.]

(3) Raffaele Caetani, geb. Neapel 19. Dez. 1874; verm. . . . . 24. Okt. 1897 mit — Carmela de Simone, geb. . . . . [Neapel.]

(4) Mario Caetani, geb. Neapel 17. Juni 1877. [. . . .]

(5) Beatrice Caetani, geb. Neapel 15. Mai 1878.

2) Francesco Caetani, geb. Piedimonte 22. April 1848; verm. Neapel 28. Dez. 1875 mit — Maria Salerni, geb. . . . . [Neapel, Via Roma 317.]

Sohn: Goffredo Caetani, geb. Neapel 14. Jan. 1888.

3) Gennaro Caetani, geb. Piedimonte 9. Jan. 1850. [Neapel, Via Roma 317.]

4) Giovanna Caetani, geb. Piedimonte 7. Aug. 1852; verm. Neapel 9. Okt. 1875 mit Domenico Zinzi. [. . . .]

5) † Antonio Caetani, geb. 25. Juni 1854, † 27. April 1898; verm. Neapel mit — Teodora Sanmarano, geb. Piedimonte . . . . . 1864. [Rom.]

6) Onorato Caetani, geb. Piedimonte 21. März 1857; verm. Neapel 27. Juni 1885 mit — Caterina del Tufo a. d. H. der Duchi di S. Demetrio, geb. Neapel 30. Nov. 1866. [. . . .]

Kinder: (1) Laura Caetani, geb. Neapel 8. Okt. 1887.

(2) Maria Immacolata Caetani, geb. Neapel 7. Febr. 1889.
(3) Federico Caetani, geb. Neapel 7. Okt. 1892.

7) Alfonso Caetani, geb. Piedimonte 8. Sept. 1859; verm. Piedimonte . . Sept. 1885 mit — Adele d'Amore, geb. Piedimonte . . . . . [Neapel, Via Roma 317.]
Sohn: Francesco Caetani, geb. Piedimonte 21. April 1892.

8) Maria Caetani, geb. Rom . . . . 1861; verm. Neapel 12. Jan. 1889 mit Antonio Mazzitelli. [Reggio Calabria.]

9) Luigi Caetani, geb. Rom 20. Juli 1863, Dep. [Neapel, Via Roma 317.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Duca Nicola, geb. 24. Juli 1744, † 6. Jan. 1801, Ehe mit Teresa Saluzzo a. d. H. der Duchi di Corigliano, geb. Neapel 1. April 1749, verm. Neapel 6. Febr. 1770, † 30. Nov. 1829.

1. † Luigi Caetani, geb. 30. Sept. 1777, † 7. Sept. 1856; verm. 4. Dez. 1805 mit Marianna Ferdinando, geb. . . . . , † 30. Mai 1859.
Kinder: 1) † Giacomo Caetani, geb. 25. Juni 1815, † 28. Jan. 1882; verm. 11. Sept. 1834 mit Antonia Cimaglia, geb. . . . . , † . . . . 1880.
Söhne: (1) Luigi Caetani, geb. . . . . 13. Aug. 1842. [. . . .]
(2) Gabriele Caetani, geb. . . . . 23. Sept. 1852; verm. . . . . mit — Matilde Giacchetti, geb. . . . . [. . . .]
Töchter: a. Maria-Antonia Caetani, geb. . . . . 17. Nov. 1883.
b. Giulia Caetani, geb. . . . . 4. Febr. 1885.
2) Costanza Caetani, geb. . . . . 1819; verm. . . . . 29. Sept. 1846 mit Giacinto de Sivo, † . . . . [. . . .]
3) Michele Caetani, geb. Neapel 12. Mai 1821; verm. . . . . 4. Dez. 1845 mit — Litteria Colonna Romano dei Conti di Centineo, geb. . . . . [Neapel, Via Egiziaca Pizzofalcone 43.]
Kinder: (1) Maria Anna Caetani, geb. . . . . 7. Juli 1847; verm. . . . . 18. April 1865 mit Ottavio Massanelli, Duca di Castronuovo, † 1. März 1896. [Neapel.]
(2) Maria Antonietta Caetani, geb. . . . . 3. Aug. 1848; verm. . . . . 18. Juli 1864 mit Arturo Carrelli-Palombi, † . . Sept. 1895. [. . . .]
(3) Luigia Caetani, geb. . . . . 24. April 1849; verm. . . . . 14. April 1870 mit Gregorio Macario. [. . . .]
(4) Laura Caetani, geb. . . . . 24. Febr. 1851; verm. . . . . 22. Aug. 1869 mit Raffaele Piria, † . . . . 1888. [. . . .]
(5) † Paolo Caetani, geb. 6. April 1855, † 3. Aug. 1899; verm. . . . . 1. Febr. 1877 mit — Emmanuela Caracciolo Stella a. d. H. der Marchesi di San Eramo, geb. . . . . 7. Sept. 1859. [Neapel.]
Sohn: Luigi Caetani, geb. . . . . 17. Dez. 1877. [. . . .]
4) † Francesco Caetani, geb. 12. Nov. 1823, † 16. Febr. 1876; verm. 27. März 1856 mit — Rosa Dusmet de Smours, geb. . . . . 9. Mai 1826. [Neapel, Via Giovanni Bausan 11.]
Sohn: Giustino Caetani, geb. . . . . 12. März 1863; verm. . . . . 20. Okt. 1890 mit — Adele von Tschudy, geb. . . . .
Tochter: Maria-Sofia Caetani, geb. zu . . . . 13. Aug. 1892.
2. † Ferdinando Caetani, geb. 2. Okt. 1781, † 14. Febr. 1858; verm. . . . . 10. Jan. 1825 mit — Giuseppa Valignani, geb. . . . .
Sohn: Emmanuele Caetani, geb. . . . . 20. Sept. 1831; verm. . . . . 7. Juni 1860 mit Elena Castriota Scanderbech, geb. . . . . , † 13. Febr. 1877. [Neapel, Riviera di Chiaia 84.]

(Campbell), ſ. Argyll.

Campofranco*

(a. d. H. Lucchesi Palli).

Katholiſch. — Brunnſee in Steiermark und Venedig, Palazzo Vendramini. — Die Familie leitet ihre Abſtammung von Adinolfus ab, der zur Zeit des Langobardenkönigs Deſiderius in Lucca geherrſcht haben ſoll. Die Stammreihe geht bis auf Andrea Lucchesi Palli zurück, der mit dem Gfn, nachmaligen König Roger nach Sizilien 1067 überſiedelte; ſizilian.-ſpaniſcher Principe (primog.) di Campofranco 31. Juli 1625 durch Philipp IV. von Spanien ꝛc.; ſizilian.-ſpaniſcher Duca (primog.) della Grazia 9. Dez. 1699 durch Karl II. von Spanien ꝛc.; Beſtätigung der Titel Principe di Campofranco und Duca della Grazia (beide in der Primog.) durch die Kgl. ital. Conſulta Araldica 27. Juni 1892, des Titels Conte für die männliche Deſcendenz 16. Okt. 1895. (Nach dem Tode des Principe Emanuele di Campofranco, geb. 1803, † 9. Jan. 1891, behielt der jetzige Chef des Hauſes den Titel Duca della Grazia und entſagte dem Principetitel zu gunſten ſeines älteſten Sohnes.) — S. Jahrg. 1897, S. 318.

Maria Adinolfo Leopoldo Antonio Ettore Conte Lucchesi Palli Duca della Grazia, geb. Graz 10. März 1840, Sohn des Ettore Carlo Conte Lucchesi Palli, Duca della Grazia, geb. 18. Juli 1806, † 1. April 1864, und ſeiner Gem. Marie Karoline vw. Hzgin (Karl Ferdinand, † 14. Febr. 1820) von Berry, geb. Przſſ. von Bourbon-Sizilien, geb. 5. Nov. 1798, verm. 14. Dez. 1831, † 16. April 1870; folgte ſeinem Oheim Emanuele (ſ. oben); Bailli u. Großkreuz des ſouv. Malt.-O. ꝛc.; verm. Brunnſee 7. Okt. 1860 mit — Nicoletta Lucrezia Ruffo a. d. H. der Principi di S. Antimo, geb. 2. Dez. 1841.

Kinder: 1) Enrico Conte Lucchesi Palli, Principe di Campofranco (nach Verzicht ſeines Vaters), geb. Brunnſee 19. Aug. 1861, EHr des ſouv. Malt.-O.; verm. Wien 26. Juli 1892 mit — Maria Raineria Gfin von Waldeck, geb. 21. Juli 1872, StkrD. [Bozen.]

Tochter: Maria Renata Lucchesi Palli, geb. Bozen 6. Jan. 1895.

2) Maria Lucchesi Palli, geb. Brunnſee 19. Sept. 1862. [Brunnſee.]

3) Blanche Lucchesi Palli, geb. Brunnſee 13. März 1865; verm. Brunnſee 28. Sept. 1889 mit Georg Altgfn zu Salm-Reifferſcheid-Krautheim.

4) Carlo Conte Lucchesi Palli, geb. Brunnſee 22. Dez. 1868; verm. Prag 25. Okt. 1893 mit — Sidonie Gfin von Fünfkirchen, geb. 25. Juli 1872. [Brunnſee.]

Kinder: (1) Maria Francesca Lucchesi Palli, geb. Brunnſee 8. Aug. 1894. (2) Roberto Conte Lucchesi Palli, geb. Brunnſee 5. Jan. 1897.

5) Pietro Conte Lucchesi Palli, geb. Rom 7. Febr. 1870, Dr. jur. [Palermo.]

6) Carolina Lucchesi Palli, geb. Graz 2. März 1872; verm. Venedig 20. April 1899 mit Rudolf Gfn von Enzenberg, K. u. K. Km. [. . . .]

7) Gabriella Lucchesi Palli, geb. Brunnſee 9. März 1875; verm. Genua 21. Febr. 1898 mit Girolamo Conte Brandolin. [Ciſon di Valmarino.]

Schweſtern.

1. Maria Clementina Iſabella Lucchesi Palli, geb. Graz 14. Nov. 1835; verm. Brunnſee 30. Okt. 1856 mit Camillo Conte Zileri dal Verme, † 31. Aug. 1896. [Vicenza.]
2. Maria Francesca di Paola Antonia Maſſimiliana Lucchesi Palli, geb. Graz 12. Okt. 1836, ED. des Malt.-O. u. StkrD.; verm. Brunnſee 21. Juni 1860 mit Principe Carlo Alberto Maſſimo, Principe d'Arſoli.

Canino, s. Borghese.

Canneto*

(a. d. H. Gironda).

Katholisch. — Neapel und Campobasso. — Familie franz. Ursprungs, die mit Karl I. von Anjou nach Italien kam und sich in Squillace, später (1450) in Bari festsetzte. Marchese di Canneto (Prov. Bari) 1625, Principe di Canneto 1732; Erwerbung des Titels Marchese di S. Lauro . . . .; ital. Bestätigung des Adels, des Patriziats von Bari und der Titel Marchese und Principe di Canneto und Marchese di S. Lauro d. d. 5. Nov. 1885. — S. Jahrg. 1899, S. 382.

Giuseppe Gironda, Principe di Canneto, Marchese di Canneto, Marchese di S. Lauro, Patrizier von Bari, geb. Caserta 28. Nov. 1855, Sohn des Principe Francesco, geb. 2. April 1812, † 17. März 1882, und seiner Gem. Raffaella geb. Castaldo, geb. . . . . , verm. 22. Nov. 1851, † 13. Juli 1897; folgte seinem Vater; Dr. jur.; verm. Rom 26. Nov. 1892 mit — Sophie Josephine Stampfli, geb. Solothurn . . . .

Geschwister.

1. Alfonso Gironda, geb. Sta Maria Capua 15. Jan. 1858; verm. Neapel . . . . mit — Emilia Spaventa, geb. Turin . . . . [Neapel.]
2. Immacolata Gironda, geb. Sfrazola 19. Okt. 1860; verm. Neapel 2. Juli 1878 mit Paolo Confalone, Rob. di Ravello. [Neapel.]

Vatersbruder

aus des Großvaters, des Principe Giuseppe, geb. 19. April 1781, † 2. Sept. 1851, Ehe mit Maria-Saveria Avossa, geb. . . . . , verm. . . . . , † 1. Sept. 1821.

† Luigi Gironda, geb. 13. März 1813, † 14. April 1887; verm. Neapel 26. April 1854 mit — Francesca Corona, geb. Neapel . . . .

Kinder: 1) Maria-Saveria Gironda, geb. Neapel 9. Sept. 1855; verm. Neapel 16. Jan. 1889 mit Cesare Rodinò. [Neapel.]
2) Ernesto Gironda, geb. Avellino 15. Juni 1857. [Neapel.]

Caraman, s. Riquet. — Carbagnano, s. Colonna. — Carency, s. Bauffremont.

Carolath-Beuthen

(a. d. H. Schönaich).

Reformiert. — Carolath, Kr. Freistadt in Preuß.-Schlesien. — Schlesischer Uradel, der mit Balthasar von Schönaich um 1200 zuerst erscheint; Erwerbung der Hschaften Carolath und Beuthen um 1550; Bestätigung des Majorats und Frhr von Beuthen d. d. Prag 27. Okt. 1601; erbländ.-oesterr. Bestätigung des Freiherrenstandes 28. Juni 1616; RGf d. d. Wien 5. Febr. 1700; böhm. Bestätigung 27. Juli 1700, kursächs. Anerkennung 5. Aug. 1703; preuß. Fürst (primog.) zu Carolath-Beuthen d. d. Breslau 6. Nov. 1741; preuß. Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Descendenz d. d. Berlin 16. Jan. 1753; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854; Verleihung des Prädikats „Durchlaucht" an das Familienhaupt d. d. Berlin 22. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1860, S. 108. — Die Nachgebornen führen den Titel Prinz u. Prinzessin von Schönaich-Carolath mit dem Präd. Fürstl. Gnaden.

Karl Ludwig Erdmann Ferdinand Fürst zu Carolath-Beuthen, Graf von Schönaich und Freiherr zu Beuthen, Durchl., geb. Dresden 14. Febr. 1845, Sohn des Pr.

Ludwig, geb. 26. Juni 1811, † 22. Jan. 1862, und seiner zweiten Gem. (s. unten); folgte seinem Großoheim, dem Fürsten Heinrich, geb. 29. Nov. 1783, † 14. Juli 1864; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Oberst à la suite d. A.; verm. I) Trachenberg 23. April 1866 mit Elisabeth Gfin von Hatzfeldt a. d. H. der Fürsten von Hatzfeldt, geb. 19. Nov. 1839, kath., geschieden 29. April 1881; II) Festenberg 4. Febr. 1886 mit — Katharine Gfin von Reichenbach, geb. 10. März 1861.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Prziss. Karoline Elisabeth Oktavie Sibylla Margarete, geb. Berlin 17. Mai 1867; verm. Carolath 24. Okt. 1894 mit Hans Gfn von Königsmarck, Kgl. preuß. OLt., kmdt zur Dienstleistung beim Auswärtigen Amt in Berlin.

b) **2r Ehe:** 2) Prziss. Wanda Maria-Rosa Luise Aline Helene, geb. Carolath 13. Febr. 1887.

3) Prziss. Katharina Margarete Karoline Friederike, geb. Carolath 4. Juni 1889.

4) Erbpr. Hans-Karl Erdmann Ludwig Hugo Heinrich Ferdinand, geb. Carolath 9. Aug. 1892.

5) Prziss. Sabine Wanda Helene Luise Friederike Katharine, geb. Carolath 12. Okt. 1893.

6) Prziss. Jane Anna Maria Karoline Helene, geb. Carolath 2. Dez. 1898.

Geschwister.

1. Prziss. Luise Wanda Julie Agnes, geb. Breslau 4. Nov. 1847; verm. Carolath 21. Sept. 1869 mit Friedrich Gfn von Lurburg, Kgl. bayr. Regierungspräsidenten von Unterfranken. [Würzburg.]
2. Prziss. Wanda Adelheid Bianka Klementine Cäcilie, geb. Breslau 15. Febr. 1849; verm. München 7. Okt. 1872 mit Georg Pr. von Schönaich-Carolath (s. unten).
3. Pr. Heinrich Ludwig Erdmann Ferdinand, geb. Amtitz 24. April 1852, Freier Standes- und Majoratsherr auf Amtitz, auch Herr der Hschaft Starzeddel nebst Raubarth und Vettersfelde (alles im Kr. Guben, Prov. Brandenburg), erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. (Verleihung v. 12. Okt. 1854), Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. und Landrat a. D., EBürger von Guben, Mtgl. des D. Reichstags, RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Droyssig 4. Okt. 1888 mit — Margarete Prziss. von Schönburg-Waldenburg Durchl., geb. 18. Juli 1864.

Mutter.

vw. Prziss. Wanda von Schönaich-Carolath, geb. Gfin Henckel, Freiin von Donnersmarck, geb 1. Nov. 1826; verm. Breslau 8. März 1843. [Florenz.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Karl Erdmann, geb. . . . . , † 1. Febr. 1817, 1. Ehe mit Amalie Prziss. von Sachsen-Meiningen, geb. 4. März 1762, verm. 10. Febr. 1783, † 28. Mai 1798.

1. † Fürst Heinrich, geb. 29. Nov. 1783, † 14. Juli 1864; verm. I) 1. Juli 1817 mit Adelheid Gfin zu Pappenheim, geb. 3. März 1797, † 29. April 1849; II) 12. Nov. 1851 mit Alma Freiin von Fircks, geb. 15. Dez. 1822, † 2. Jan. 1887.

   Tochter 1r Ehe: Prziss. Lucie Karoline Amalie Adelheid Henriette Georgine Wilhelmine, geb. . . . . 18. Sept. 1822, Herrin der Lehnsgfschaft Hardenberg-Reventlow auf Lolland in Dänemark, EDame des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. . . . . 23. Febr. 1843 mit Kurt Gfn von Haugwitz auf Krappitz, † 12. Sept. 1888. [Schl. Hardenberg und Berlin.]

2. † Pr. Friedrich, geb. 29. Okt. 1790, † 21. Nov. 1859; verm. . . . . mit Karoline Prziss. Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 8. Nov. 1796, † 21. Dez. 1828.

   Kinder: 1) † Pr. Ferdinand, geb. 26. Juli 1818, † 24. Mai 1893; verm. 20. Juli 1843 mit Johanne Prziss. Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 25. Jan. 1820, † 14. Juli 1878.

   Kinder: (1) Pr. Georg Heinrich Friedrich August, geb. Saabor 12. Aug. 1846, Majoratsherr auf Mellendorf, Kr. Reichenbach, u. Herr der Hschaft Saabor, Kr. Grünberg in Preuß.-Schlesien, Vors. der Landwirtschaftskammer für

Schlesien; verm. München 7. Okt. 1872 mit — Wanda Przss. von Schönaich-Carolath, geb. 15. Febr. 1849 (s. oben). [Saabor.]

Kinder: a. Pr. Johann Georg Ludwig Ferdinand August, geb. Saabor 11. Sept. 1873, Kgl. preuß. Lt. und Adjut. im 2. GDrag.-Rgt Kaiserin Alexandra von Rußland. [Berlin.]

b. Przss. Luise Ferdinande, geb. Saabor 14. Nov. 1875.

c. Przss. Margarete Karoline Julie, geb. Saabor 31. Jan. 1877.

d. Pr. Wilhelm Johann Ludwig Ferdinand, geb. Mellendorf 31. Aug. 1881.

e. Przss. Eleonore Julie Helene Dorothee, geb. Mellendorf 13. Juli 1884.

f. Przss. Theodora Wanda Friederike, geb. Mellendorf 20. März 1886.

(2) Przss. Eleonore Auguste, geb. Saabor 25. Mai 1848; verm. Saabor 2. Sept. 1869 mit Bolko Gfn von Hochberg a. d. H. der Fürsten von Pleß.

(3) Pr. Hans Heinrich Friedrich August, geb. Saabor 26. Aug. 1849, Kgl. preuß. Oberstlt. u. Kmdr des Kür.-Rgts von Seydlitz (magdeb.) Nr. 7; verm. Rudolstadt 24. Jan. 1884 mit — Helene Przss. von Leutenberg Durchl., geb. 2. Juni 1860. [Halberstadt.]

Kinder: a. Przss. Mechthildis, geb. Frankfurt a. d. O. 5. Nov. 1884.

b. Pr. Günther Sieghard, geb. Frankfurt a. d. O. 27. Jan. 1886.

(4) Przss. Marie Auguste Henriette, geb. Saabor 29. Sept. 1853. [Potsdam.]

(5) Przss. Friederike, geb. Saabor 19. Mai 1855. [Potsdam.]

(6) Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich August, geb. Saabor 21. April 1858, Kgl. preuß. Hptm. u. Batt.-Chef von der Feldart.-Schießschule. [Jüterbog.]

2) † Karl Heinrich Friedrich Georg Alexander, geb. 28. Juni 1820, † 2. März 1874; verm. 3. Sept. 1848 mit Emilie Marie Elisabeth von Oppen-Schilden, geb. 18. April 1822, † 15. Juni 1871.

Sohn: Emil Rudolf Osman Pr. von Schönaich-Carolath-Schilden (Namen- u. Wappenvereinigung — W.: gespalten, vorn das bisherige, hinten Schilden unter sieben Helmen — in Verbindung mit dem von Schildenschen Fideikommisse Haseldorf d. d. Kiel 22. Juni 1899), geb. Breslau 8. April 1852, FkHerr auf Haseldorf bei Uetersen, Kgl. preuß. OLt. a. D., EMr des Joh.-O.; verm. Hannover 1. Juli 1887 mit — Katharina Margarete Sophie Anna von Knorring, geb. Weißenfeld bei Hapsal in Esthland 25. Juli 1867.

Kinder: a. Przss. Margarete, geb. Davos-Dorf 5. Juni 1888.

b. Pr. Georg Julius Rudolf, geb. Davos-Dorf 24. Mai 1891.

c. Przss. Elisabeth, geb. Gries 1. Mai 1893.

d. Pr. Gustav Rudolf Hans-Heinrich Ferdinand, geb. Homburg v. d. Höhe 9. Nov. 1894.

e. Przss. Gabriele Sophie, geb. Haseldorf 23. Sept. 1897.

f. Przss. Renate Eleonore, geb. Haseldorf. 19. Jan. 1899.

3) Pr. August Heinrich Bernhard, geb. Saabor 20. Aug. 1822, Kgl. preuß. Berghptm. a. D.; verm. Koesfeld 29. Juli 1857 mit Emma Przss. zu Salm-Horstmar, geb. 13. Dez. 1828, † 19. Mai 1892. [Potsdam.]

Kinder: (1) Pr. Ferdinand Friedrich August Otto Heinrich Karl Eduard Martin, geb. Tarnowitz 16. April 1858, Kgl. preuß. Reg.-Assess. u. OLt. der Res. des 1. GFArt.-Rgts; verm. Ahrensburg 21. Sept. 1897 mit — Elisa Gfin von Schimmelmann, geb. 16. Okt. 1862. [Potsdam.]

Tochter: Przss. Erika Emma Auguste Karoline Fanny Friederike Sophie, geb. Potsdam 24. Sept. 1898.

(2) Pr. Otfried Heinrich Karl, geb. Tarnowitz 5. Juni 1860, Kgl. preuß. Hptm. im 1. GRgt zu Fuß. [Potsdam.]

(3) Przss. Friederike Elisabeth Auguste Karoline Marie Johanne Emma, geb. Halle 2. Juni 1862. [Potsdam.]

4) Przss. Auguste Henriette Amalie Karoline, geb. Saabor 10. Juni 1826, Ehren-Äbtissin des adeligen Augustenstiftes in Kötben.

Carovigno*

(a. d. H. Messia de Prado).

Katholisch. — Neapel, Via Santo Spirito 43, u. Viareggio, Villa Carovigno. — Aus Spanien stammende Familie, die 1581 nach Neapel kam; Ererbung des Principato Carovigno durch des Ferdinando Messia de Prado 1634 geschlossene Ehe mit Maria, aus einem ausgestorbenen Zweige des Hauses Serra (der 1625 den Titel Principe di Carovigno erworben hatte); neapol. Anerkennung als Principe di Carovigno d. d. Neapel 7. April 1856 für Giovanni-Battista Messia de Prado (s. unten). — S. Jahrg. 1898, S. 322

Giovanni-Battista Messia de Prado, Principe di Carovigno, geb. Neapel 11. Okt. 1829, Sohn des Rob. Rodrigo, geb. 6. Jan. 1768, † 23. Juni 1838, und seiner Gem. Anna-Maria geb. Sanchez de Luna d'Aragon, geb. 11. Mai 1795, verm. . . . . , † 23. April 1889, EHr des souv. Malt.-O.; verm. 25. Juni 1851 mit Francesca Marigliani a. d. H. der Duchi del Monte, geb. 5. Mai 1830, † 7. Okt. 1891.

des Cars*

(a. d. H. Périsse).

Katholisch. — Paris, 75 Rue de Grenelle. — Uradel des Poitou, der daselbst 1027 erscheint und seine Stammreihe bis Audouin de Périsse (Perugia?), Seigneur de St. Bonnet (Dep. Haute-Vienne) 1281 zurückführt; Ererbung der (1792 veräußerten) Hschaft Les Cars (ebenda) um 1300; Erhebung der Hschaft Les Cars zur Gfschaft 1578; Einführung am Kgl. Hofe von Frankreich als Marquis 20. Febr. 1763; Pair von Frankreich 17. Aug. 1815; franz. Duc (primog.) März 1816 (erloschen 1822); franz. Duc (primog.) des Cars und Pair von Frankreich 30. Mai 1825. — S. Jahrg. 1874, S. 108.

Louis Albert François Philibert Auguste de Périsse, 4. Duc des Cars, geb. Paris 20. April 1849, Sohn des 3. Duc François, geb. 7. März 1819, † 22. Sept. 1891, und seiner Gem. Elisabeth geb. de Bastard d'Estang, geb. 9. März 1824, verm. 18. Juli 1844, † 22. Aug. 1886; folgte seinem Vater; franz. Hptm. der Ref. des 104. Inf.-Rgts; verm. Paris 8. Juli 1873 mit — Marie Thérèse a. d. H. der Comtes Lafond, geb. . . . . 13. Mai 1852.

Kinder: 1) Marie de Périsse des Cars, geb. Paris 14. April 1874. [Paris.]
2) François de Périsse, Marquis des Cars, geb. Paris 5. Mai 1875. [. . . .]
3) Augustine de Périsse des Cars, geb. Paris 12. Aug. 1876. [. . . .]
4) Amédée de Périsse des Cars, geb. Paris 13. Jan. 1882. [. . . .]

Schwestern.

1. Marie Thérèse de Périsse des Cars, geb. Paris 15. Okt. 1845; verm. Paris 27. Mai 1868 mit Henri Marquis de Ferronnays. [St.-Mars la Jaille.]
2. Justine Marie Antoinette de Périsse des Cars, geb. Herse 31. Juli 1851; verm. Paris 3. Juli 1872 mit Henri Comte de Murard. [Paris, 80 Rue de l'Université u. Bresse-sur-Grosne.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Duc Amédée François, geb. 30. Sept. 1790, † 18. Jan. 1868, Ehe mit Augustine Frédérique Joséphine du Bouchet de Sourches de Tourzel, geb. 10. Okt. 1799, verm. 25. Juni 1817, † 10. Okt. 1870.

1. † Amédée de Périsse, Comte des Cars, geb. 1. April 1820, † 11. Jan. 1899; verm. Paris 9. Mai 1843 mit Mathilde de Cossé Brissac, geb. 18. Jan. 1821, † 19. Nov. 1898.

Töchter: 1) Emilie Gabrielle Marie de Périsse des Cars, geb. Paris 23. Febr. 1844; verm. Paris 25. Aug. 1874 mit Bertrand Comte de Montes-

quiou-Fezenſac, franz. KAdm., Mtgl. des Komitees der Gen.-Inſp. d. Marine. [Paris, 91 Rue de Grenelle.]

2) Hélène Aldegonde Marie de Péruſſe des Cars, geb. Paris 7. Aug. 1847; verm. zu Colembert 17. Okt. 1870 mit Henry Roailles Widdrington-Standiſh. [Paris.]

3) Stephanie de Péruſſe des Cars, geb. Paris 21. Jan. 1862; verm. Paris 8. Jan. 1889 mit Ludovic de Bertier, Comte de Sauvigny. [Sauvigny-les-Bois, Yonne, u. Paris, 91 Rue de Grenelle.]

2. † Auguſtin de Péruſſe, Vicomte des Cars, geb. 21. Juni 1821, † 7. Sept. 1860; verm. Neapel 11. Mai 1852 mit — Alexandrine Gfin von Lebzeltern, geb. 1. Jan. 1827. [Paris, 24 Cours-la-Reine, u. La Moroſière par Ste Chriſtine, Maine-et-Loire.]

Kinder: 1) Charles Joſeph de Péruſſe des Cars, geb. Paris 2. März 1855, Mönch. [Angers.]

2) Marie Thérèſe Laurence de Péruſſe des Cars, geb. La Moroſière 6. Nov. 1857; verm. Paris 3. Juli 1877 mit Charles Comte d'Anthenaiſe. [Paris, 26 Cours-la-Reine, u. La Jaillière, Loire inf.]

3) Marie Zénaïde Henriette de Péruſſe des Cars, geb. Neapel 21. Febr. 1859, Karmeliterin. [Paris.]

4) Marie Jeanne Iſabelle Mathilde Radegonde de Péruſſe des Cars, geb. La Roche de Bran 14. Nov. 1860; verm. Paris 6. Juli 1881 mit Charles Comte de Coſſé Briſſac, † 15. Juni 1899.

3. Henriette Radegonde de Péruſſe des Cars, geb. La Roche de Bran 28. Okt. 1833; verm. Paris 15. Mai 1855 mit Charles Marquis de Mac Mahon, † 26. Sept. 1863. [Paris, 1 Avenue de Tourville, u. Le Cruguil.]

Caſigliano, ſ. Sismano. — Caſtiglione, ſ. Roſpigliosi.

Caſtries*

(a. d. H. La Croix, im Mannesſtamme erloſchen).

Katholiſch. — Die Familie La Croix aus Montpellier erwarb die Baronie de Caſtries (Dep. Hérault) 1495; franz. Marquis 1645; franz. Duc 1784, Duc (primog.) de Caſtries und Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 280, u. 1895, S. 343.

† Edmond-Charles Auguſte de la Croix, Duc de Caſtries, geb. 16. April 1838, † 16. April 1886; verm. Paris 23. Mai 1864 mit — Iphigenie Freiin von Sina, geb. 1. Juli 1846 (wiederverm. Paris 15. Okt. 1887 mit Emmanuel Vicomte d'Harcourt.) [Schl. Caſtries, Hérault, und Paris, 9 Rue de Conſtantine.]

Schweſter.

Eliſabeth Charlotte Sophie de la Croix de Caſtries, geb. Paris 13. Febr. 1834, StkrD.; verm. Paris 14. März 1854 mit Maurice de Mac Mahon, Duc de Magenta, † 17. Okt. 1893.

(Caulaincourt), ſ. Vicenza. — (Cavendiſh), ſ. Devonſhire. — (Cavendiſh-Bentinck), ſ. Portland.

Caylus*

(a. d. H. Robert de Lignerac).

Katholisch. — Mandelieu, Alpes Maritimes, Frankreich. — Die aus Limousin stammende Familie Robert de Lignerac (Dep. Corrèze) läßt sich daselbst bis 1390 zurückverfolgen; Comte und Marquis de Lignerac um 1750; span. Duque de Caylus (Dep. Tarn-et-Garonne) aus dem Erbe der Familie Tubières und Grand von Spanien 1. Klasse 3. Mai 1770; franz. Duc de Caylus 1783; Pair von Frankreich 4. Juni 1814; Duc (primog.) de Caylus 31. Aug. 1817. — (Erbe u. Nachfolger in der Würde des Duque de Caylus ist [wegen seiner Abstammung von Marie Josèphe Vincente Roberte de Lignerac de Caylus, vermählten Cteſſe de Rougé] Arthur Marie Paul Auguſtin Comte de Rougé, laut kgl. span. Dekret vom 16. Sept. 1893). — S. Jahrg. 1891, S. 281.

Joſeph François Robert de Lignerac, Duc de Caylus, geb. Paris 29. Febr. 1820, Sohn des Duc Joſeph Louis, geb. 29. Jan. 1764, † 23. Juli 1823, und ſeiner zweiter Gem. Adélaïde geb. Le Lièvre de La Grange, geb. 10. Sept. 1800, verm. 29. März 1819, † als Cteſſe de St. Cyr de Rochemure 13. März 1844; Grand von Spanien 1. Kl.; verm. St. Clair-ſur-Epte 29. Jan. 1851 mit — Joſéphine Benoite Fafournour, geb. Paris 18. Aug. 1824.

(Cenci-Bolognetti), ſ. Vicovaro. — Ceri, ſ. Borgheſe. — Cerveteri, ſ. Ruspoli. — Ceſaró, ſ. Colonna. — Chabot, ſ. Rohan. — (Chalencon), ſ. Polignac. — (Chapelle de Jumilhac), ſ. Richelieu. — Châtellerault, ſ. Hamilton. — Chaulnes, ſ. Luynes. — Chevreuſe, ſ. Luynes.

Chigi-Albani.

Katholiſch. — Rom, Via del Corſo 371. — Sienaer Patrizierfamilie, die ihren Urſprung von den Sign. di Macerate, Conti d'Ardenghesco, herleitet und ſich urkundlich bis um 1200 zurückverfolgen läßt; Conti di Suèra um 1400; Wappenvermehrung (Rovere) um 1510; Patrizier von Rom durch Fabio Chigi (ſeit 1655 Papſt Alexander VII.); RFürſt d. d. Preßburg 24. Okt. 1659; röm. Principe di Farneſe (Prov. Rom) 1658, Marſchall der heil. Kirche und Hüter des Konklave 1712; Ererbung der Albaniſchen Fideikommiſſe, ſowie Namen- und Wappenvereinigung mit Albani infolge der 27. Febr. 1735 geſchloſſenen Ehe des Agoſtino Fürſten Chigi, geb. 4. April 1710, † 29. Dez. 1769, mit Giulia, geb. 5. Jan. 1719, † 1786, des letzten Principe d'Albani, † 1852, Tante 3. Dez. 1834 — (die Urbinoer Patrizierfamilie Albani, die im 15. Jahrhundert aus Albanien dort eingewandert ſein ſoll, erlangte das Patriziat von Venedig durch Giovan Francesco degli Albani [ſeit 1700 Papſt Klemens XI.], den RFürſtenſtand d. d. Wien 18. März 1710 und den Titel Principe di Soriano 14. Mai 1721). — S. Jahrg. 1860, S. 111, und 1891, S. 281. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzeſſin Chigi-Albani.]

Mario Fürſt Chigi-Albani, geb. Rom 1. Nov. 1832, Sohn des Fürſten Sigismondo, geb. 24. Aug. 1798, † 10. Mai 1877, und ſeiner Gem. Leopoldina geb. Doria-Pamphilj, geb. 3. Dez. 1811, verm. 2. Juni 1829, † 22. März 1843, Marſchall der heil. röm. Kirche und Hüter des Konklave, Patrizier von Siena u. Rom, EBailli u. Großkreuz des Malt.-O. ꝛc.; verm. zu Sayn 1. Sept. 1857 mit — Antoinette Prſſ. zu Sayn-Wittgenſtein-Sayn Durchl., geb. 12. März 1839, ED. des Malt.-O.

Kinder: 1) Pr. Ludovico, geb. Ariccia 10. Juli 1866; verm. Rom 5. Juni 1893 mit Anna Aldobrandini a. d. H. der Principi di Sarsina, geb. 8. Dez. 1874, ✝ 17. Sept. 1898. [....]
Kinder: (1) Pr. Sigismondo Pietro, geb. Rom 12. Dez. 1894.
(2) Przss. Laura Maria Caterina, geb. Rom 30. April 1898.
2) Przss. Eleonora, geb. Rom 29. Okt. 1871; verm. Rom 10. Jan. 1894 mit Enrico Marchese Incisa della Rocchetta, Kgl. ital. Oberstlt. im Kav.-Rgt Alessandria Nr. 14. [Rocchetta, Tanaro.]
3) Pr. Francesco, geb. Rom 4. April 1881. [....]

Schwestern.

1. Przss. Angiola, geb. Rom 28. Mai 1837; verm. Rom 30. Nov. 1854 mit Flavio Conte Buonaccorsi. [Macerata.]
2. Przss. Virginia, geb. Rom 19. Febr. 1843, PD. J. M. der Kgin; verm. Rom 29. Nov. 1860 mit Galeazzo Marchese Guidi di Bagno, ✝ 17. Dez. 1893. [Mantua.]

Chimay, s. Riquet de Caraman. — (Choiseul), s. Praslin. — (Cito-Filomarino), s. Rocca. — Civitella-Cesi, s. Borghese und Torlonia.

Clary und Aldringen*.

Katholisch. — Wien, Herrengasse 9, und Teplitz. — Ursprünglich florentin. Familie, von der Bernardo Clario aus Cividale del Friule das böhm. Indigenat erhielt d. d. Prag 3. Juli 1363; die Stammreihe beginnt mit David Ritter von Clario 1543; Inkolat im böhm. Ritterstande d. d. Prag 23. Juni 1563; Erwerbung von Dobriczan (Bez.-Hptmsch. Saaz) um 1622; erbländ.-böhm. Frhr 16. Okt. 1627; RFrhr d. d. Wien 23. März 1641; Bestätigung des Frhrnstandes 26. Juni 1664; böhm. Gf, sowie Ererbung der Hschaft Teplitz und Namen- u. Wappenvereinigung mit Aldringen infolge der Vermählung des Hieronymus Frhrn von Clari, † 1671, mit Anna Maria vw. von Müller, des einzigen RGfn von Aldringen (Johann Altringer, geb. Luxemburg ....., K. K. Gen.-Feldmarschall, RFrhr 17. Dez. 1627, RGf 10. März 1632, † 12. Juli 1634) Schwester, 23. Jan. 1666; RGf von Clary und Aldringen d. d. Pardubitz 16. Juni 1680; Errichtung des Fideikommisses Teplitz mit Graupen 1749; erbländ.-oesterr. Fürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 27. Jan. 1767; RFürst (primog.) d. d. Wien 2. Febr. 1767; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 18. April 1861. — Besitz: die FkHschaft Teplitz-Graupen und die Allod.-Hschaft Binsdorf in Böhmen. — S. Jahrg. 1836, S. 82; 1848, S. 109, und 1849, S. 108. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin Clary und Aldringen mit dem Präd. Hochgeboren.

Maria Carlos Richard Fürst Clary und Aldringen Fürstl. Gnaden, geb. Wien 3. April 1844, Sohn des Fürsten Edmund Moritz, geb. 3. Febr. 1813, ✝ 21. Juni 1894, und seiner Gem. Elisabeth-Alexandra geb. Gfin Ficquelmont, geb. 10. Nov. 1825, verm. 5. Dez. 1841, ✝ 14. Febr. 1878; folgte seinem Vater; FkHerr und erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km., GRat und Rittm. des n. a. Standes der Ldw. im K. K. Ldw.-Ul.-Rgt Nr. 2; verm. Antonin 5. Juni 1873 mit — Felicie Przss. Radziwill, geb. 25. Febr. 1849, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfin Marie Leontine Elisabeth Felicie, geb. Teplitz 19. Sept. 1874. [Wien u. Teplitz.]
2) Gf Johannes Baptist Maria Edmund Alexander Laurentius, geb. Teplitz 11. Aug. 1878. [....]

Geschwister.

1. Gfin Edmée Karoline Luise Dorothea Therese Marie, geb. Wien 13. Okt. 1842, StkrD., ED. des Malt.-O.; verm. Venedig 26. Aug. 1867 mit Carlo Nicolis Conte di Robilant e Cereaglio, ehem. ital. Botsch. in London, † 17. Okt. 1888. [Turin.]
2. Gf Siegfried Franz Johann Karl, geb. Teplitz 14. Okt. 1848. K. u. K. Km. und a. G. u. b. M. am Kgl. württemb., sowie an den Ghzgl. Höfen von Baden und Hessen; verm. Wien 12. Febr. 1885 mit — Therese Gfin Kinsky a. d. H. der Fürsten Kinsky, geb. 10. Dez. 1867, StkrD. [Stuttgart.]
   Kinder: 1) Gfin Elisabeth Alexandrine, geb. München 14. Dez. 1885.
   2) Gf Alfons Maria, geb. Dresden 12. März 1887.
   3) Gfin Sophie Maria, geb. Adlerkostelez 2. Sept. 1891.
3. Gf Manfred Alexander Robert Johann Adalbert, geb. Wien 30. Mai 1852, K. u. K. Km., GRat u. Statthalter im Hzgt. Steiermark, EBürger von Wigstadtl; verm. Wien 26. April 1884 mit — Franziska Gfin Vejácsevich von Veröcze, geb. 5. Juni 1859, StkrD. [Graz.]
   Kinder: 1) Gf Edmund Maria Ladislaus Alexander Athanasius Pius, geb. Wien 2. Mai 1885.
   2) Gfin Marie Karoline Cölestine Felicie, geb. Hütteldorf 19. Mai 1886.
   3) Gfin Dorothee, geb. Wien 30. Okt. 1892.

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Fürsten Karl Joseph, geb. 12. Dez. 1777, † 31. Mai 1831, Ehe mit Aloysie Gfin Chotek, geb. 21. Juni 1777, verm. 26. Okt. 1802, † 8. März 1864.

Gfin Felicie Sidonie, geb. Wien 9. Okt. 1815, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. . . . . 7. Juni 1845 mit Robert Altgfn zu Salm-Reifferscheid-Raitz, † 25. März 1875.

Clermont-Tonnerre*.

Katholisch. — Aney-le-Franc, Dep. Yonne; Glisolles, Dep. Eure, und Paris, 16 Avenue Bosquet. — Uradel der Dauphiné, der seine Abstammung auf Sibaud Seigneur de Clermont en Viennois (Dep. Isère) 1080 zurückführt; Connetable und erbl. Großmeister der Dauphiné, sowie Verleihung der Vicomté Clermont-en-Trièves 30. Juni 1340; Ererbung der (1684 wieder verkauften) Gfschaft Tonnerre (Dep. Yonne) 1496; Erhebung der Baronie Clermont-en-Viennois zur Gfschaft 1547; franz. Duc de Clermont-Tonnerre und Pair von Frankreich 1572 resp. 1775; röm. Principe (primog.) 1823 (für Gaspard Paulin). — S. Jahrg. 1875, S. 113, und 1891, S. 285.

Gaspard Aimé Charles Roger Duc de Clermont-Tonnerre ꝛc., geb. Paris 17. Dez. 1842, Sohn des Duc Gaspard Louis Aimé, geb. 15. März 1812, † 19. Juli 1889, und seiner ersten Gem. Cécile geb. de Clermont-Montoison, geb. . . . . 1814, verm. 14. Okt. 1834, † 5. Dez. 1847; folgte seinem Vater; ehem. Botsch.-Sekr.; verm. Paris 5. Aug. 1868 mit — Françoise Béatrix de Moustier a. d. H. der Marquis de Moustier, geb. . . . . 5. Dez. 1847.

Kinder: 1) Aimé François Philibert Marquis de Clermont-Tonnerre, geb. Glisolles, Eure, 29. Jan. 1871; verm. Paris 3. Juni 1896 mit — Elisabeth de Gramont, geb. 23. April 1875. [Paris, 42 Avenue Kleber, und Schl. Glisolles, Eure.]

Tochter: Antoinette Béatrix de Clermont-Tonnerre, geb. Paris 5. Sept. 1897.

2) Marie Renée Françoise de Clermont-Tonnerre, geb. Paris 5. Mai 1885.

Schwester.

Anne Marie Mélanie de Clermont-Tonnerre, geb. Paris 13. Jan. 1847; verm. Paris 28. April 1870 mit Amédée Marquis de Lur-Saluces, † 2. Okt. 1894. [Paris, Rue de l'Université 78, und Filhot, Sauterne, Gironde.]

Stiefmutter.

vw. Ducheſſe Marie Jeanne Léontine de Clermont-Tonnerre, geb. de Rettancourt-Vaubecourt, geb. Nancy 2. Dez. 1832; verm. Paris 31. Jan. 1857. [Paris, 41 Rue de l'Univerſité.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Duc Gaspard, geb. 27. Nov. 1779, † 8. Jan. 1865, Ehe mit Charlotte Melanie geb. de Carvoliſin Marquiſe d'Achy, geb. 17. Nov. 1791, verm. . . . . , † 22. Okt. 1874, vw. Gfin (Hippolyte, † 25. Okt. 1809) de Carvoiſin-Buverchy.

1. † Gaspard Vicomte de Clermont-Tonnerre, geb. 27. Okt. 1816, † 11. Juni 1849; verm. 28. Juni 1845 mit Sophie de Guignard de St. Prieſt, geb. . . . . 1824, † 22. Juni 1883.

Kinder: 1) Aimé Georges Henri Principe di Clermont-Tonnerre (erbt den ſeinem Urgroßvater Gaspard Paulin 1823 verliehenen röm. Principe-Titel von ſeinem Oheim Jules, geb. . . . . 1813, † 8. Dez. 1849), geb. Paris 9. Aug. 1846. [Paris, 1 Rue du Regard, und St. Petersburg, Pagenkorps.]

2) Iſabelle Charlotte Sophie, geb. Gliſolles 6. März 1849; verm. Paris 16. Juni 1873 mit Henri Comte d'Urſel, † 9. Sept. 1875.

2. † Aynard Comte de Clermont-Tonnerre, geb. 2. Sept. 1827, † 14. Jan. 1884; verm. Ancy-le-Franc 12. Aug. 1856 mit — Victoire Marie Louiſe Gabrielle de la Tour du Pin-Chambly de la Charce, geb. Radepont 27. Juni 1836. [Paris, 7 Avenue de Villars.]

Kinder: 1) Aimé Charles Henri Comte de Clermont-Tonnerre, geb. Paris 6. Juni 1857, franz. Rittm. im Gen.-Stab des III. AKorps; verm. Paris 14. April 1883 mit — Gabrielle de Coſſé Briſſac, geb. 11. April 1857. [Chât. d'Achy, Oiſe; Paris, 45 Rue de Varennes, und Rouen.]

Kinder: (1) Marie Joſeph Victor Ferdinand Aynard de Clermont-Tonnerre, geb. Mourmelon 22. März 1884.

(2) Marie Joſeph Charles Aimé Jean de Clermont-Tonnerre, geb. Mourmelon 16. Juni 1885.

(3) Marie Cécile Chriſtiane Joſette Catherine de Clermont-Tonnerre, geb. Saumur im Dep. Maine-et-Loire 21. Nov. 1886.

2) Louiſe Eugénie Marie Gabrielle de Clermont-Tonnerre, geb. Fontainebleau 13. Juli 1860; verm. Achy im Dep. Oiſe 10. Okt. 1883 mit Humbert Marquis de la Tour du Pin-Gouvernet, franz. Rittm. im 11. Kür.-Rgt. [Lunéville.]

3) Henriette Marie Joſéphine Jeanne de Clermont-Tonnerre, geb. Paris 9. Juni 1866. [Paris.]

4) Pierre Louis Marie de Clermont-Tonnerre, geb. Paris 17. Aug. 1870. [. . . .]

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Duc Gaspard, geb. 16. Aug. 1688, † 16. März 1781, 1. Ehe mit Antoinette Potier de Novion, geb. . . . . 1693 (?), verm. . . . . 1718 (?), † 27. Aug. 1754.

† François Joſeph Marquis de Clermont-Tonnerre, geb. 11. Jan. 1726, † 1. Mai 1809; verm. II) . . . . mit Marie Louiſe de Guilloteau de Montuſſon, geb. . . . . 1758, † 20. Nov. 1845.

Sohn: † Aurore André Comte, nachher Marquis de Clermont-Tonnerre, geb. 14. Jan. 1799, † 21. Jan. 1878; verm. . . . . mit Victoire Guyot, geb. 20. Jan. 1827, † 3. Sept. 1859.

Kinder: (1) Marie Louiſe Blanche de Clermont-Tonnerre, geb. Verneuil 31. Okt. 1856; verm. St. Mihiel 27. Nov. 1878 mit Raoul Comte Chandon de Briailles. [Epernay.]

(2) Marie André Gaspard Elie Marquis de Clermont-Tonnerre, geb.

Schl. Verneuil 25. Dez. 1857, franz. Hptm. im 3. Zuaven-Rgt; verm. Boucq 1. März 1889 mit Henriette a. d. H. der Barone Piat de Braur, geb. 12. Aug. 1862, † 24. Dez. 1896. [Conſtantine.]
Tochter: Marie Louiſe de Clermont-Tonnerre, geb. Boucq 30. März 1894.

Cleveland*

(a. d. H. Vane-Powlett; im eigenen Stamme erloſchen).

Anglikaniſch. — Aus Wales ſtammende Familie, die ihren Urſprung von Howell-ap-Vane of Monmouth um 1060 herleitet; Ritter 19. Sept. 1356; Erwerbung von Raby Caſtle um 1600; Baron Barnard of Barnard Caſtle 25. Juli 1699; Viscount Barnard und Earl of Darlington 3. April 1754; William Henry 3. Earl of Darlington, geb. 27. Juli 1766, † 29. Jan. 1842, heiratete Lady Catherine Margaret Powlett, des letzten Duke of Bolton Tochter, und wurde Marqueſs of Cleveland (Diſtrikt im Norden von Yorkſhire) 5. Okt. 1827; Duke of Cleveland und Baron Raby of Raby Caſtle 15. Jan. 1833 — alles im Peerage von England. — S. Jahrg. 1877, S. 238.

† Harry Vane-Powlett, 4. Duke of Cleveland, geb. 19. April 1803, † 21. Aug. 1891; verm. Scheveningen 2. Aug. 1854 mit — Lady Catherine Lucy Wilhelmine Stanhope a. d. H. der Earls Stanhope, viv. Lady (Archibald Primroſe a. d. H. der Earls of Roſeberry, † 23. Jan. 1851) Dalmeny, geb. Scheveningen 1. Juni 1819. [17 St. James Square, London SW, u. Battle Abbey, Suſſex.]

Coligny, ſ. Lucinge.

Collalto*.

Katholiſch. — Wien, Rathausſtr. 21 und Armbruſtergaſſe 33, Pirnitz und Ungarſchitz in Mähren. — Ahnherr: Ramboldo I. in curte lovadina bei Treviſo 930; Conte di Treviſo 1174; Marcheſe d'Ancona 1304; Patrizier von Venedig 1306; Erwerbung von Collalto (ital. Prov. Treviſo) 1372; RGf 1610; Erwerbung der Hſchaft Pirnitz in Mähren 2. April 1623; Stiftung des Fideikommiſſes Pirnitz-Tſcherna-Deutſchrudoletz 5. Juni 1628; böhm. Inkolat d. d. Wien 9. Juni 1707 und 10. März 1781; Ausdehnung des RGfnſtandes d. d. Wien 4. März 1730; oeſterr. Fürſt (primog.) von Collalto mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 22. Nov. 1822. — S. Jahrg. 1836, S. 83; 1848, S. 110; 1849, S. 109, u. 1891, S. 287. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Collalto mit dem Präd. Hochgeboren.

Emanuel Joſeph Anton Fürſt von Collalto Fürſtl. Gnaden, geb. Ungarſchitz 24. Dez. 1854, Sohn des Fürſten Eduard, geb. 17. Okt. 1810, † 24. März 1862, und ſeiner Gem. Karoline geb. Gfin Apponyi, geb. 18. Juli 1814, verm. 4. Nov. 1834, † 23. Juni 1886; folgte ſeinem Vater.

Schweſter.

Gfin Julie Karoline Thereſe, geb. Ungarſchitz 5. März 1838, StkrD.; verm. Wien 8. April 1861 mit Eduard Gfn von Walderdorff, † 7. Okt. 1887. [Schl. Klafterbrunn bei Lilienfeld, Niederoeſterreich.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürſten Anton, geb. 6. März 1784, † 23. Nov. 1854, Ehe mit Karoline Gfin Apponyi, geb. 31. Aug. 1790, verm. 7. Jan. 1810, † . . . .

† Gf Alfons, geb. 19. Juli 1814, † 28. Juni 1890; verm. Wien 10. Mai 1840 mit Ida Gfin Colloredo-Mannsfeld, geb. 13. Febr. 1816, † 5. Juni 1857.

Kinder: 1) Gfin Margarete Juliane, geb. Pirnitz 29. Mai 1841, StkrD.; verm. Staaz 1. Juli 1860 mit Ferdinand Gfn Piatti. [Loosdorf in Niederoesterreich, und Wien, am Hof 13.]

2) Gf Oktavian Anton Salvator, geb. Pirnitz 5. Mai 1842, Herr der Schlösser Collalto u. San Salvatore, Prov. Treviso, K. u. K. Km. u. ERr des Deutschen O.; verm. Lich 31. Jan. 1865 mit — Anna Przss. zu Solms-Hohensolms-Lich Durchl., geb. 2. Juni 1844, StkrD. [Graz.]

Kinder: (1) Gfin Marie-Therese Ida Karoline Cäcilie Juliane, geb. Wien 22. Dez. 1866. [Graz.]

(2) Gf Rambald Alfons Ferdinand Ludwig Hermann, geb. Lich 10. Febr. 1868, K. u. K. Km. und Lt. der Res. des Drag.-Rgts Gf Paar Nr. 2; verm. Wien 9. Okt. 1892 mit — Gabriele Gfin v. Abensperg u. Traun, geb. 25. April 1873, StkrD. [San Salvatore.]

(3) Gf Manfred Eduard, geb. San Salvatore 18. Jan. 1870. [. . . .]

(4) Gfin Mathilde Leopolda Agnes Juliana, geb. San Salvatore 28. Jan. 1873, StkrD.; verm. Graz 27. Febr. 1897 mit Heinrich Gfn von Fünfkirchen, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Gf Paar Nr. 2. [Mährisch-Weißkirchen.]

(Colley-Wellesley), s. Wellington.

Colonna.

Katholisch. — Römische Patrizierfamilie, der die Päpste Marcellinus 304, Sixtus III. 432, Stephan IV. 816 und Hadrian III. 884 entsprossen sein sollen und die von Pietro de Columna (Burg bei Rom, 1296 zerstört) 1100 an ihre Stammreihe aufweist; ein Ur-Urenkel desselben, Giovanni III., hatte drei Söhne, von denen (der älteste?) Sciarra Colonna den (französischen?) Marquistitel 1289 und Wappenvermehrung (eine goldne Krone) 17. Jan. 1328 erhielt; die beiden anderen Söhne Giovannis stifteten die folgenden Linien I und II, während die III. Linie den Enkel eines Pietro Colonna als ihren Ahnherrn betrachtet, der der Vater des obengenannten Giovanni III. gewesen zu sein scheint. — S. Jahrg. 1836, S. 87; 1848, S. 112, und 1849, S. 112.

I. Linie: Colonna di Paliano.

Stammvater: Agapito Colonna, geb. um 1250, † um 1300; Patrizier von Neapel durch Otto Colonna (seit 1417 Papst Martin V.); Erb-Groß-Connetable des Kgr. Neapel, Duca di Paliano (Prov. Rom) 1520, Principe di Paliano 1572; die folgenden Äste stammen von . . . .

1. Ast: Principi e Duchi di Paliano*.

Rom, Palais Colonna, Piazza S. S. Apostoli 66. — Stammvater: Marco Antonio II., Ascanio's und der Johanna von Aragon Sohn; erster Principe des röm. Stuhles 1710; Grand von Spanien 1. Kl. 17. Juni 1739; Principe d'Avella und Duca di Tursi durch Erbschaft a. d. H. Doria-Tursi 24. Nov. 1748.

Marco-Antonio Principe Colonna, Principe und Duca di Paliano, Duca di Marino, Duca di Tursi, Signore di Genazzano ꝛc., erster Principe des römischen Stuhles, geb. Neapel 8. April 1844, Sohn des Principe Giovanni, geb. 27. Jan. 1820, † 12. März 1894, und seiner Gem. Isabelle Alvarez de Toledo a. d. H. der Marchesi di Villafranca, geb. 7. Juli 1823, verm. 20. Febr. 1843, † 9. Aug. 1867; folgte seinem Vater, ERr des Malt.-O.; verm. Rom 8. Mai 1875 mit — Teresa Caracciolo a. d. H. der Duchi di S. Teodoro, geb. Neapel 5. Nov. 1855.

Töchter: 1) Isabella Colonna, geb. Rom 12. Febr. 1879. [Rom.]

2) Vittoria Colonna, geb. London 29. Nov. 1880. [Rom.]

Geschwister.

1. Vittoria Colonna, geb. Neapel 10. April 1846; verm. Neapel 30. Nov. 1867 mit Francesco Sforza Cesarini, Duca di Segni, † .. Juni 1899. [Rom.]
2. Fabrizio Colonna, Principe d'Avella, geb. Rom 28. März 1848, Senator des Kgr. Italien; verm. Rom 20. Mai 1878 mit — Olimpia Doria Pamphilj Landi a. d. H. der Fürsten von Torriglia, geb. 21. Okt. 1854. [Rom.]
   Kinder: 1) Marco-Antonio Colonna, geb. Rom 25. Juli 1881. [....]
   2) Ascanio Colonna, geb. Neapel 8. Aug. 1883.
   3) Marozia Colonna, geb. Rom 13. März 1885.
   4) Margherita Colonna, geb. Rom 5. Juni 1890.
3. Bianca Colonna, geb. Neapel 19. März 1850, ED. des Malt.-O.; verm. Neapel 21. Sept. 1874 mit Giovanni Andrea de Sangro, Principe di Fondi, † 19. Okt. 1890. [Neapel.]
4. Livia Colonna, geb. Neapel 1. Nov. 1855; verm. Neapel 8. Sept. 1875 mit Ferdinando Alvarez de Toledo, Conte di Caltabellota. [Neapel.]
5. Prospero Colonna, Principe di Sonnino, geb. Neapel 18. Juli 1858; verm. Rom 26. Nov. 1884 mit — Maria Massimo a. d. H. der Duchi di Rignano, geb. 30. Juli 1859. [Rom, Villino Massimo, Via S. Basilio.]
   Söhne: 1) Mario Colonna, geb. Rom 28. Febr. 1886.
   2) Pietro Colonna, geb. Rom 23. Mai 1891.
   3) Fabrizio Colonna, geb. Rom 12. Okt. 1893.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Principe Aspreno Colonna-Doria, geb. 10. Sept. 1787, † 3. Febr. 1847, Ehe mit Marie Cattearo a. d. H. der Pr. di San Ricandro, geb. .... 1787, verm. 20. März 1810, † 15. Febr. 1876.

Edoardo Colonna, Principe di Summonte, geb. Neapel 2. Juli 1833; verm. Neapel 29. April 1863 mit — Maria Serra a. d. H. der Duchi di Cardinale, geb. Neapel 1. Mai 1844. [Neapel, Riviera di Chiaia 270.]

Kinder: 1) Luciano Colonna, geb. Neapel 30. Juni 1865, Kgl. ital. Lt. der Kav.; verm. Villa Montalto, Frascati, 12. Sept. 1895 mit — Adele Borghese, geb. 26. Nov. 1874. [Verona.]

2) Giovanna Colonna, geb. Neapel 11. Mai 1867; verm. Neapel 30. April 1896 mit Guglielmo Marchese Imperiali a. d. H. der Principi di Francavilla. [Brüssel.]

3) Anna Colonna, geb. Neapel 26. Juli 1868; verm. Neapel 12. Dez. 1889 mit Ferdinando Marchese Nunziante di San Ferdinando. [Neapel.]

4) Stefano Colonna, geb. Neapel 22. Febr. 1870; verm. Neapel 16. Febr. 1895 mit — Maria Cianciulli, geb. .... 27. Mai 1875. [....]
   Tochter: Maria Colonna, geb. .... 21. Jan. 1899.

5) Maria Colonna, geb. Neapel 25. Aug. 1871. [....]

6) Teresa Colonna, geb. Neapel 9. April 1876. [....]

7) Livia Colonna, geb. Neapel 24. Nov. 1879. [....]

2. Ast: Principi di Stigliano*.

Neapel. — Stammvater: Marc Antonio, † 1659, verm. mit Isabella Giveni di Cardona, des Lorenzo Principe di Castiglione (Sizilien) Erbtochter; Principe di Sonnino e di Galatro 1688; Principe di Stigliano (Prov. Potenza) e d'Aliano, Marchese di Castelnuovo 1716; Grand von Spanien 1. Kl. 6. Febr. 1764; Substitution des Andrea .... als 3. Principe di Stigliano 1796. — S. Jahrg. 1856, S. 172.

Gioacchino Colonna, 6. Principe di Stigliano und Principe d'Aliano, Marchese di Castelnuovo, Signore di Alianello, S. Arcangelo, Roccanova, Melito e Giugliano, röm., venet. und neapol. Patrizier, geb. Neapel 25. Juli 1809, Sohn des Principe Ferdinando, geb. 16. Juni 1785, † 12. Okt. 1834, und seiner ersten Gem. Giovanna Doria a. d. H. der Principi d'Angri, geb. 7. Febr. 1790, verm. 20. Nov. 1806, † 31. Aug. 1817; folgte seinem Bruder, dem Principe Marco

Antonio, geb. 5. Juli 1808, † . . . .; ital. Senator, Gen.-Kmdt der Guardia Nazionale von Neapel, Präfekt des Kgl. Schlosses zu Caserta; verm. I) Neapel 2. Juni 1842 mit Amalia Acquaviva d'Aragona a. d. H. der Duchi d'Atri, Conti di Conversano, geb. 12. Aug. 1811 † 19. Juli 1860; II) Neapel 26. März 1873 mit — Cecilia Colonna a. d. H. der Principi Stigliano, geb. 1. Aug. 1836 (s. unten).

Halbbrüder

aus des Vaters zweiter Ehe mit Anna Doria, der oben genannten Giovanna Schwester, geb. 29. Aug. 1792, verm. 4. Juni 1819, † 5. April 1852.

† Andrea Colonna, geb. 26. Febr. 1820, † 28. Juli 1872; verm. 20. Juli 1854 mit Celeste Isidoro, geb. 5. Sept. 1827, † 24. Mai 1870.

Kinder: 1) Ferdinando Marco-Antonio Giuliano Colonna, Principe di Galatro, geb. Neapel 12. April 1858 [Neapel]; verm. Paris 11. Febr. 1885 mit — Evelyn Julia Bryant, geb. Downieville, Nevada, V. St. von N.-Amerika, 12. Nov. 1861. [Delmonte, Californien.]

Kinder: (1) Andrea Marcantonio Ferdinando Colonna, geb. Paris 14. Dez. 1885.

(2) Bianca Amalia Celeste Colonna, geb. Paris 27. März 1887.

(3) Marcantonio Colonna, geb. Paris 7. Jan. 1889.

2) Amalia Adelaide Cecilia Colonna, geb. Neapel 20. März 1860; verm. Neapel 24. Febr. 1892 mit Leopoldo Torlonia, Duca di Poli e di Guadagnolo.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Pr. Andrea, geb. 21. Nov. 1748, † 9. Juli 1820, Ehe mit Cecilia Ruffo a. d. H. der Principi della Motta S. Giovanni, geb. 28. Juni 1759, verm. . . . ., † 16. Dez. 1833.

1. † Marco-Antonio Colonna, geb. 16. Aug. 1786, † 16. Febr. 1853; verm. 20. Aug. 1827 mit Clementina Raimondi, geb. 3. Sept. 1803, † 9. Mai 1884.

Kinder: 1) Landolfo Colonna, geb. Neapel 26. Juli 1829, Kgl. ital. Oberstlt. der Ref.; verm. Neapel 22. Juli 1862 mit — Olga Obrescoff, geb. Paris 5. Okt. 1842. [Neapel.]

Kinder: (1) Giuliano Colonna, geb. Neapel 9. Sept. 1875.

(2) Costanza Colonna, geb. Neapel 21. Okt. 1876.

(3) Ottavia Colonna, geb. Neapel 30. Juni 1879.

(4) Vittoria Colonna, geb. Neapel 7. Sept. 1880.

(5) Maria Clelia Colonna, geb. Neapel 3. Nov. 1881.

(6) Lucia Colonna, geb. Neapel 18. Dez. 1882.

2) † Carlo Colonna, geb. 2. Juni 1831, † 14. Juni 1897; verm. Civitavecchia 24. Febr. 1873 mit — Teresa Barbieri, geb. Rom 8. Sept. 1851. [Neapel, Riviera di Chiaia 10.]

Kinder: (1) Fabio Colonna, geb. Casale 17. Aug. 1874. [Neapel, Riviera di Chiaia 10.]

(2) Egidio Colonna, geb. Verona 17. März 1876.

(3) Prospero Colonna, geb. Rom 10. März 1879.

(4) Maria Luisa Colonna, geb. Florenz 24. Jan. 1886.

3) Cecilia Colonna, geb. Palermo 1. Aug. 1836; verm. Neapel 26. März 1873 mit Gioacchino Colonna, späterem Principe di Stigliano (s. oben).

4) Enrico Colonna, geb. Neapel 13. Juli 1838; verm. Neapel 18. Mai 1862 mit — Cecilia Colonna a. d. H. der Principi Stigliano, geb. 21. Febr. 1836 (s. unten). [Neapel.]

Sohn: Marcoantonio Colonna, geb. Brindisi 10. Juli 1863, Kgl. ital. Lt.; verm. Padua 23. Nov. 1895 mit — Imogene Forti, geb. Padua 20. Sept. 1872. [Neapel.]

Sohn: Gioacchino Colonna, geb. Noventa Padovana 27. Sept. 1896.

5) Vittoria Colonna, geb. Caserta 18. Sept. 1843. [. . . .]

6) Giuſeppina Colonna, geb. Averſa 19. März 1845; verm. Neapel 22. Juli 1889 mit Ferdinando della Rocca. [Neapel.]
7) Agata Colonna, geb. Caſerta 30. Okt. 1846. [. . . .]

2. † Carlo Colonna, geb. 4. Nov. 1787, † 23. Dez. 1860; verm. 14. Jan. 1831 mit Emilia Ciardulli, geb. 24. Jan. 1808, † 23. Sept. 1880.
Kinder: 1) Ferdinando Colonna, geb. Neapel 27. Febr. 1838, Kgl. ital. Hptm. der Reſ.; verm. Neapel 4. Nov. 1865 mit — Carlotta Arnulfi, geb. Turin 2. Dez. 1847. [Neapel.]
Kinder: (1) Carlo Colonna, geb. Amalfi 28. Jan. 1867, Kgl. ital. Lt. im 21. Kav.-Rgt. [Neapel.]
(2) Emilia Colonna, geb. Turin 4. Juni 1872.
2) Vittoria Colonna, geb. Caſerta 9. Jan. 1841; verm. Neapel 8. Dez. 1860 mit Aleſſandro d'Ayala, Kgl. ital. Div.-Gen. z. D. [Neapel.]

3. † Filippo Colonna, geb. 15. Mai 1799, † 1. April 1870; verm. Caſerta 8. Jan. 1834 mit Marie Luiſe Hueber, geb. 24. Febr. 1811, † 21. Mai 1893.
Kinder: 1) † Andrea Colonna, geb. 1. Sept. 1834, † 3. Okt. 1881; verm. Mailand 23. Juli 1863 mit Bianca Capſoni, geb. . . . . , † 16. Febr. 1898.
2) Cecilia Colonna, geb. Neapel 21. Febr. 1836; verm. Neapel 18. Mai 1862 mit Enrico Colonna-Stigliano (ſ. oben).
3) Guſtavo Colonna, geb. Neapel 18. Jan. 1838, Kgl. ital. KAdm.; verm. Neapel 10. Nov. 1870 mit — Enrichetta Maſtricola, geb. Rom 26. Juni 1848. [Neapel.]
Sohn: Filippo Colonna, geb. Spezia 10. Dez. 1871.
4) Luigi Maria Colonna, geb. Caſerta 17. Dez. 1844; verm. Mailand 2. Dez. 1875 mit Giuſeppina Faraggiana, geb. . . . . 1838, † 28. Okt. 1898. [Mailand.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Principe Marcantonio, geb. 18. März 1724, † 16. Aug. 1796, Ehe mit Giulia d'Avalos di Celenza, geb. 21. Nov. 1728, verm. 27. Dez. 1745, † 27. Aug. 1802.

† Agoſtino Colonna, geb. 28. Aug. 1765, † 27. Dez. 1830; verm. Neapel 30. Mai 1799 mit Giovanna Dumontier, geb. . . . . , † 28. Jan. 1855.
Kinder: 1) † Marcantonio Colonna, geb. 1. April 1813, † 11. Juni 1866; verm. Neapel 26. Jan. 1837 mit Eleuſina Cecconi, geb. 17. Dez. 1816, † 20. Juli 1896.
Tochter: Vittoria Colonna, geb. Neapel 23. Sept. 1840; verm. Neapel 6. Juni 1861 mit Lorenzo a. d. H. der Baroni Sobrero, † 15. Nov. 1886. [Rom.]
2) Maria Colonna, geb. Neapel 14. Mai 1818; verm. Neapel 7. Nov. 1851 mit Pietro Sarmiento, Kgl. ital. Gen.-Maj. a. D. [Neapel.]

II. Linie: Colonna di Sciarra.

Stammvater: Stefano VIII. Colonna, Signore di Präneſte (jetzt Paleſtrina, Prov. Rom) 1332, † 1334; Principe di Paleſtrina 1571; Veräußerung von Paleſtrina und Übertragung des Principetitels auf Carbagnano (Prov. Rom) 1630; Namensvermehrung mit di Sciarra um 1640; Giulio Ceſare Colonna di Sciarra, Duca di Baſſanello, Principe di Carbagnano, geb. 13. Mai 1702, † 1787, erwarb durch Heirat der Erbin des Urbano Barberini, Principe di Paleſtrina, † 28. Sept. 1722, Paleſtrina zurück und nahm den Namen Barberini-Colonna an 12. Mai 1728 (die aus Barberino di Val d'Elſa, Prov. Florenz, ſtammende Familie Barberini hatte durch Maffeo Barberini [ſeit 1623 Papſt Urban VIII.] Paleſtrina um 1630 erhalten); die folgenden Äſte ſtammen von zwei Söhnen des letztgenannten Giulio Ceſare Barberini-Colonna.

1. Aſt: Colonna di Sciarra, Principi di Carbagnano *.

Rom, Palaſt Sciarra. — Stammvater: Urbano Barberini Colonna di Sciarra, Principe di Carbagnano, Roviano e Nerola, Duca di Baſſanello, Montelibretti e Anticoli Corrado ꝛc., geb. 1733, † 1796. — S. Jahrg. 1849, S. 113.

Maffeo Barberini-Colonna di Sciarra, Principe di Carbagnano e Nerola, Duca di Baſſanello e Montelibretti, Marcheſe di Correſe, Conte di

Pallazzuolo, Barone e Signore di San Stefano ꝛc., geb. Rom 10. Sept. 1850, Sohn des Pr. Maffeo, geb. 1771, † 23. Dez. 1849, und seiner dritten Gem. (s. unten); folgte . . . .; EKr des Malt.-O.

Mutter.

vw. Prsſa Carolina di Carbagnano, geb. d'Andrea, Marcheſa di Pescopagano, geb. Neapel 15. Okt. 1820; verm. Neapel 17. Nov. 1848. [Rom.]

2. Aſt: Barberini-Colonna, Principi di Paleſtrina *.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

Rom, Palaſt Barberini. — Stammvater: Carlo Barberini-Colonna di Sciarra, Principe di Paleſtrina, Signore di Monte Caſtel S. Pietro, Signore di Capranica Preneſtina ꝛc., Grand von Spanien 1. Kl., geb. . . . . 1735. † . . . . 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 114.

† Enrico Barberini-Colonna di Sciarra, Principe di Paleſtrina e di Monte Caſtel S. Pietro, Signore di Capranica e S. Vittorino, geb. 26. März 1823, † 18. Febr. 1889; verm. Rom 2. Okt. 1853 mit — Tereſa a. d. H. der Fürſten Orſini, geb. 1. Febr. 1835, EO. des Malt.-O.

Tochter: Maria Barberini-Colonna di Sciarra, geb. Caſtel Gandolfo 6. April 1872; verm. Rom 21. Nov. 1891 mit Luigi Sacchetti a. d. H. der Marcheſe Sacchetti, geb. 20. Dez. 1863, der infolge ſeiner Vermählung durch kgl. ital. Dekret d. d. Monza 28. Juni 1892 die Titel Principe di Paleſtrina, Signore di Monte Caſtel San Pietro, Signore di Capranica Preneſtina, und laut Dekret d. d. Rom 9. März 1893 für ſich und ſeine Nachkommenſchaft den Beinamen Barberini zu führen die Erlaubnis erhält. [Rom.]

Kinder: 1) Enrico Urbano Barberini, geb. Rom 24. Okt. 1892.
2) † Anna Barberini, ſ. Nekrolog.
3) Urbano Nazareno Barberini, geb. Rom 21. Okt. 1895.
4) Maffeo Nazareno Barberini, geb. Rom 14. Aug. 1897.
5) Francesco Agapito Barberini, geb. Paleſtrina 5. Nov. 1898.

Bruder.

† Felice Barberini-Colonna di Sciarra, Duca di Caſtel-Vecchio, geb. 14. April 1817, † 15. Jan. 1880; verm. 29. April 1839 mit Giuliana Falconieri, geb. 28. Sept. 1820, † 5. Okt. 1849.

Töchter: 1) Anna Barberini-Colonna di Sciarra, geb. Rom 10. Dez. 1840, HD. der Kgin von Italien; verm. Rom 3. Okt. 1858 mit Tommaſo Corſini, Principe di Siſmano.
2) Luiſa Barberini-Colonna di Sciarra, geb. Rom 30. März 1844; verm. Caſtello 3. Okt. 1863 mit Pietro Francesco Corſini, Marcheſe di Lajatico a. d. H. der Principe di Siſmano.

III. Linie: Colonna-Romano.

Sizilien. — Stammvater: Federigo Colonna, gen. Romano, Sohn des Giordano, der 1223 nach Sizilien kam; von Federigos Söhnen gründete der ältere den hier nicht in Betracht kommenden (noch gegenwärtig in Alcamo blühenden) Aſt der Marcheſi di San Teodoro 1303, der jüngere den folgenden Aſt.

Jüngerer Aſt, Duchi di Ceſaró *.

Palermo. — Stammvater: Giovanni Colonna-Romano (um 1290); Baron di Ceſaró (Prov. Meſſina) 1332; Baron di Fiumedinisi 1392; Duca di Ceſaró 1644; Marcheſe di Fiumedinisi 1694, Duca di Reitano 1756.

Giovanni Antonio Francesco Giorgio Landolfo Colonna, Duca di Ceſaró e di Reitano, Marcheſe di Fiumedinisi, Conte di S. Aleſio, Barone di Joppolo, Giancaſcio ꝛc., geb. Rom 22. Jan. 1878, Sohn des Duca Calogero Gabrielle, geb. 30. April 1841, † 8. Juli 1878.

Mutter.

vw. Duchessa Emelina di Cesarò e di Reitano a. d. H. der Baroni Sonnino, geb. . . . .; verm. . . . Juli 1876 (wiederverm. . . . . mit Michele de Renzis a. d. H. der Baroni di Montanaro e di San Bartolomeo). [Rom, Via Gaeta.]

Vaters-Bruder.

† Francesco Colonna Duca di Reitano, geb. 12. Sept. 1845, † 21. Aug. 1879; verm. . . . . 23. Febr. 1870 mit — Caterina Cammarata, geb. . . . . 1852.

Conegliano*

(a. d. H. Duchesne de Gillevoisin).

Katholisch. — Paris, 62 Rue de Ponthieu, und Schl. Baillon (Seine-et-Oise). — (Adrien Jeannot de Moncey, geb. zu Moncey 31. Juli 1754, † 20. April 1842, wurde franz. Duc [primog.] de Conegliano [Stadt in der ital. Prov Treviso] 30. März 1806; Pair von Frankreich 4. Juni 1814 resp. 1819); Substitution des Alphonse Auguste Duchesne de Gillevoisin, Schwiegersohns des 1. Duc, bei dessen Ableben in dessen Titel (primog.) 21. Dez. 1825; derselbe wurde franz. Baron Duchesne-Conegliano 30. Okt. 1830 und ererbte den Titel Duc de Conegliano (primog.) 20. April 1842. — S. Jahrg. 1891, S. 293.

Charles Adrien Gustave Duchesne, Baron de Gillevoisin, Duc de Conegliano, geb. zu Paris 12. Nov. 1825, Sohn des 2. Duc Alphonse Auguste, geb. 30. Dez. 1791, † 19. Febr. 1878, und seiner Gem. Jeanne Françoise Hélène geb. Jeannot de Moncey, geb. 12. Aug. 1807, verm. 8. Nov. 1824, † 7. Okt. 1853, des 1. Duc de Conegliano Tochter; verm. Paris 9. Mai 1857 mit — Aimée Félicité Jenny a. d. H. der Barone Le Vavasseur, geb. Rouen . . . .

Tochter: Hélène Louise Eugénie Duchesne de Gillevoisin de Conegliano, geb. Paris 11. Juni 1858; verm. Paris 18. Dez. 1879 mit Armand Comte de Gramont, Duc de Lesparre.

Corigliano, s. Saluzzo. — (Corsini), s. Sismano. — (Cossé), s. Brissac. — Courtenay, s. Bauffremont. — Crillon, s. Balbes Berton. — (Crussol), s. Uzès. — Cystria, s. Lucinge.

Czartoryski.

Katholisch. — Paris, Hotel Lambert, Krakau u. Schl. Sieniawa, Galizien. — Litauisches Dynastengeschlecht, abstammend von Gedymin, Ghzg von Litauen, † 1341; Erwerbung von Czartorysk (im russ. Gouv. Wolynien) um 1400, von Klewań (und Żukòw?) um 1430; Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Buda 14. Juni 1442; Bestätigung desselben für Litauen d. d. Lublin 25. Mai 1569 und für Polen d. d. Lublin 26. Mai 1569; erbld.-oesterr. Bestätigung des Fürstenstandes d. d. Wien 9. Juni 1785; Magnat von Ungarn 8. Juni 1808; Anerkennung des Fürstenstandes durch die Senats-Deputation des Kgr. Polen 1819. Errichtung eines Familienfideikommisses 16. Jan. 1897. — S. Jahrg. 1836, S. 95, und 1848, S. 119. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz Czartoryski u. Prinzessin Czartoryska.

Adam Louis Fürst Czartoryski, Herzog von Klewań und Żukòw ꝛc., geb. Paris 5. Nov. 1872, Sohn des Fürsten Ladislaus, geb. 8. Juli 1828, † 23. Juni 1894, und seiner zweiten Gem. Marguerite geb. Przss. von Bourbon-Orléans, geb. 16. Febr. 1846, † 24. Okt. 1893; folgte seinem Vater.

Bruder.

Pr. Witold Kasimir Philipp Johann, geb. Paris 10. März 1876. [Paris, Hotel Lambert, und Schl. Gołuchowo, Posen.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Adam, geb. 14. Jan. 1770, † 15. Juli 1861, Ehe mit Anna Przss. Sapieha-Kodeńska, geb. . . . . 1798. verm. 25. Sept. 1817, † 24. Dez. 1864.

1. † Fürst Witold, geb. 6. Juni 1824, † 14. Nov. 1865; verm. Paris 30. Okt. 1851 mit — Marie Gfin Grocholska, geb. . . . . , derzeit Nonne im Kloster der barfüßigen Karmeliterinnen in Krakau.
2. † Przss. Isabelle, s. Nekrolog.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Adam Kasimir, geb. 1. Dez. 1734, † 19. März 1823, Ehe mit Isabella Dorothea Balbine Gfin von Flemming, geb. 3. März 1745, verm. 19. Sept. 1761, † 17. Juni 1835.

† Pr. Konstantin, geb. 28. Okt. 1773, † 23. April 1860; verm. I) 180 . mit Angelika Przss. Radziwiłł, geb. . . . . 1781, † 16. Sept. 1808; II) Wien 20. März 1810 mit Maria Dzierzanowska, geb. . . . . 1790, † 28. Nov. 1842.

Söhne: a) **1r Ehe:** 1) † Pr. Adam, geb. 24. Juni 1804, † 19. Dez. 1880; verm. I) 12. Dez. 1832 mit Wanda Przss. Radziwiłł, geb. 29. Jan. 1813, † 16. Sept. 1845; II) Kórnik 16. Febr. 1848 mit Elisabeth Gfin von Kościelec-Działyńska, geb. 16. Aug. 1826, † 21. April 1896.

Kinder: a) **1r Ehe:** (1) † Pr. Roman, geb. 23. Nov. 1839, † 18. Febr. 1887; verm. Lemberg 6. Dez. 1873 mit — Florentine Gfin Dzieduszycka, geb. Lemberg 28. Mai 1844 (wiederverm. Kopeczyńce 29. Mai 1892 mit Anton Wolniewicz; die Ehe wurde für nichtig erklärt und die Bewilligung erteilt, sich wiederum Przss. Czartoryska zu nennen, ... 1897). [Jabłonów bei Kopeczyńce in Galizien.]

(2) Pr. Anton Boguslav Adam, geb. Berlin 2. Jan. 1845. [Rokosowo bei Punitz in Posen.]

b) **2r Ehe:** (3) Pr. Konstantin Xaver Sigismund, geb. Posen 21. Sept. 1853; verm. Mała Wieś 9. Jan. 1896 mit — Sophie Przss. Lubomirska, geb. . . . . 1867. [Rokosowo.]

Kinder: a. Pr. Johann Roman, geb. Warschau 8. Jan. 1897.
b. Przss. Angela Marie Elisabeth Eva, geb. Rokósow 5. Mai 1898.

(4) Przss. Maria Helene, geb. Posen 29. Sept. 1855; verm. Rokosowo 12. Mai 1878 mit Stanislaus Gfn von dem Broele-Plater gen. von Syberg. [Moszków, Galizien.]

(5) Pr. Alexander Zdzisław, geb. Posen 4. Jan. 1859; verm. Wien 17. Febr. 1884 mit — Marie Helene Magdalene Johanne Klara Leopoldine Zaleska, geb. 15. Nov. 1863. [Sielec bei Jutroschin in Posen.]

Kinder: a. Przss. Elisabeth Marie Helene Martina Sophie Klementine, geb. Sielec 16. Dez. 1885.
b. Pr. Alexander Olgerd Johann Paul Anton, geb. Sielec 25. Okt. 1888.

b) **2r Ehe:** 2) † Pr. Alexander, geb. 7. Febr. 1811, † 9. Juli 1886; verm. Wien 20. Aug. 1840 mit Marcelline Przss. Radziwiłł, geb. 18. Mai 1817, † 6. Juni 1894.

Sohn: Pr. Marcel Adam Konstantin Michael Felix, geb. Weinhaus bei Wien 30. Mai 1841; verm. Paris 31. Juli 1866 mit — Suzanne de Riquet, Cteſſe de Caraman, a. d. H. der Princes de Chimay, geb. 20. Febr. 1844. [Krakau.]

3) Pr. Georg Konstantin, geb. Dresden 24. April 1828, Herr der Hschaft Wiązownica in Galizien, K. u. K. GRat und erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats; verm. Wien 2. Mai 1861 mit — Maria Johanna Czermak, geb. Prag 4. Mai 1835. [Wiązownica bei Jaroslaw.]

Kinder: (1) Przss. Wanda, geb. Weinhaus-Wien 20. Aug. 1862.
(2) Pr. Witold, geb. Weinhaus-Wien 10. Febr. 1864; verm. Lemberg 21. Febr.

1889 mit — Hedwig Gfin Dzieduszycka, geb. Lemberg 2. März 1867. [Pelkinie bei Jaroslaw und Paris, 2 Rue St. Louis-en-l'Ile.]
Kinder: a. Przss Maria, geb. Wien 24. Febr. 1890.
b. Przss. Anna, geb. Weinhaus-Wien 18. April 1891.
c. Pr. Kasimir Auguſtin, geb. Pelkinie 7. Aug. 1892.
d. Pr. Georg Peter, geb. Pelkinie 23. Febr. 1894.
e. Pr. Wladimir Alexander, geb. Pelkinie 3. Nov. 1895.
f. Pr. Johann Franz, geb. Pelkinie 19. Febr. 1897.

Czetwertyński (Swiatopolk-).

Kleinruſſiſches Fürſtengeſchlecht; polniſche Anerkennung des Fürſtenſtandes d. d. Lublin 5. Juni 1569; die folgenden Linien ſtammen von Waſſili und Fiedor, Söhnen des Fürſten Fiedor (1495). — S. Jahrg. 1888, S. 275. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz Swiatopolk-Czetwertyński und Prinzeſſin Swiatopolk-Czetwertyńska.

I. Linie der Alten Czetwertnia.

Stammvater: Fürſt Wenzel, † 1694, von deſſen 3 Enkeln, Söhnen des Fürſten Gabriel, † 1740, die folgenden Äſte ſtammen. — S. Jahrg. 1890, S. 275 u. 276.

1. Aſt.

Katholiſch. — Horyngród in Wolynien. — Stammvater: Fürſt Ladislaus, Staroſt von Utaikow, † 1785.

Heliodor Fürſt Swiatopolk-Czetwertyński, geb. Horyngród . . . . 1816, Sohn des Fürſten Martin Alexander, geb. . . . . † . . . . 1825, und ſeiner Gem. Vibiane geb. Chmielowska, geb. . . . ., verm. . . . ., † . . . . .; verm. Marianówka . . . . 1845 mit — Amalie Gfin Stadnicka, geb. Marianówka . . . . .

Töchter: 1) Przſſ. Stanislaſſe, geb. Horyngród . . . . 1845; verm. Horyngród mit Wenzel Mazaraki auf Krasnopol. [Krasnopol.]
2) Przſſ. Auguſte, geb. Obarów . . . . 1848; verm. Horyngród . . . . 1870 mit Janusz Fürſten Swiatopolk-Czetwertyński (ſ. 2. Aſt).
3) Przſſ. Octavia, geb. Obarów . . . . 1850; verm. Horyngród . . . . mit Auguſt Mazaraki, † 31. Mai 1881, auf Rybczynce. [Rybczynce.]

Bruder.

Pr. Edmund, geb. Horyngród . . . . 1818; verm. Marianówka . . . . 1848 mit — Camilla Gfin Stadnicka, geb. Marianówka . . . . 1828. [Pohoryle.]

Söhne: 1) Pr. Olgerd, geb. Pohoryle . . . . 1848; verm. . . . . 1883 mit — Antoinette Sagatowska, geb. . . . . [Pohoryle.]
2) Pr. Witold, geb. Pohoryle . . . . 1850; verm. Daszów . . . . . 1882 mit — Marie Gfin Potocka vw. Gfin (Adam, † 1878) Rzewuska, geb. . . . . [Daszów.]
3) Pr. Eduard, geb. Pohoryle . . . . 1853; verm. Labuń . . . . 1885 mit — Sophie de Beyzym, geb. Onaczkowce . . . . 1864. [. . . .]
4) Pr. Richard, geb. Pohoryle . . . . 1855.

2. Aſt.

Katholiſch. — Ploska und Obarów in Wolynien. — Stammvater: Fürſt Swiatoslaw, † 1759.

Janus Fürſt Swiatopolk-Czetwertyński, geb. Ploska . . . . 1842, Sohn des Fürſten Euſtach, geb. . . . . 1803, † . . Juli 1884, und deſſen Gem. Julia geb. Jaroszyńska, geb. . . . . 1815, verm. . . . . 1831, † . . . . 1878, Herr der Güter der Alten Czetwernia und der Güter Obarów u. Lobaczowka; verm. Horyngród . . . . 1870 mit — Auguſte Przſſ. Swiatopolk-Czetwertyńska, geb. . . . . 1848 (ſ. 1. Aſt).

Geschwister.

1. Prinzessin Olga Eva, geb. Płoska 9. Dez. 1835; verm. I) Paris .... 1856 mit August Pr. Swiatopolk-Czetwertyński, † .... 1861 (s. unten); II) Paris .... 1863 mit Ladislaus Gfn Poniński, ehem. Kgl. ital. Gen.-Lt. und Gen.-Adjut. des Königs. [Florenz.]
2. Prinzessin Anna Celina, geb. Płoska .... 1841; verm. Paris 29. April 1868 mit Louis Roy de Loulay. [Paris.]
3. Pr. August, geb. Płoska .... 1845. [Płoska.]

Vatersbruder

aus des Großvaters, des Fürsten Martin, geb. .... 1762, † .... 1833, Ehe mit .... Gfin Ledochowska, geb. .... 1770, verm. .... 1792, † .... 1840.

† Pr. August, geb. .... 1815, † .... 1861; verm. .... 1856 mit — Olga Prinzessin Swiatopolk-Czetwertyńska, geb. 9. Dez. 1835 (s. oben).

3. Ast.

Orthodox und katholisch. — Moskau. — Stammvater: Fürst Wladimir, Starost von Utaikow, † 1750; Anerkennung des Fürstenstandes durch die Senats-Deputation des Kgr. Polen 1822; kais. russische Bestätigung desselben 1845.

Boris Fürst Swiatopolk-Czetwertyński, geb. Moskau 4. Febr. 1849, Sohn des Fürsten Wladimir, geb. ...., † 12. Nov. 1859; verm. .... 1885 mit Wera Kassakow, geb. ...., † 24. Aug. 1890. [Ussensk bei Moskau.]

Töchter: 1) Prinzessin Eudoria Borissowna, geb. .....
2) Prinzessin Nadeshda Borissowna, geb. ....

Bruder.

Pr. Sergius, geb. Moskau 15./27. Juni 1853; verm. I) Nizza 5. Sept. 1876 mit Katharina Schupinsky, geb. 19. Mai 1858, (geschieden 1882); II) Moskau .... 1885 mit Alexandrine Jessipow, geb. ...., † 12. Mai 1899. [....]

Vaters-Schwestern

aus des Großvaters, des Fürsten Boris, geb. .... 1786, † .... 1866, Ehe mit .... Prinzessin Gagarin, geb. .... 1804, verm. .... 1821, † .... 1880.

1. Prinzessin Nadeshda, geb. Moskau 21. Okt. 1823; verm. .... mit Alexis Fürsten Trubetzkoi, † .... 1855; EO. J. M. der Kaiserin von Rußland. [....]
2. † Prinzessin Praskovia, s. Nekrolog.
3. Prinzessin Natalie, geb. Moskau 9. April 1828; verm. .... mit Dmitri Fürsten Schahowskoy, † .... 1850. [....]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Anton, geb. .... 17.., †.. Mai 1794, Ehe mit Colète Gfin Cholonlewska, geb. .... 17.., verm. .... 17.., † 13. März 1840.

† Pr. Konstantin Wladimir Anton, geb. 13./24. Juni 1792, † 12./24. Dez. 1871; verm. 12./24. Okt. 1824 mit Karoline Prinzessin Swiatopolk-Czetwertyńska, geb. 4./16. Nov. 1804, † 22. Jan./3. Febr. 1859.

Sohn (kath.): Pr. Stanislaus, geb. Wilna 8./20. Mai 1838, Kbr Sr. M. des Kaisers von Rußland; verm. Warschau 16./28. Okt. 1874 mit Marie Gfin Broel-Plater, geb. 18./30. Nov. 1845, † 17. Febr./1. März 1895. [Skidel im Gouv. Grodno.]

Kinder: (1) Pr. Konstantin Joseph Maria, geb. Skidel 23. Aug./4. Sept. 1875. [....]

(2) Prinzessin Marie Karoline Josephine, geb. Skidel 26. Juli/7. Aug. 1876; verm. Warschau 8./20. Juli 1895 mit Stephan Dembinski. [Krakau.]

(3) Przss. Hedwig Stephanie Maria Josephine, geb. Skidel 3./15. April 1878; verm. Warschau 11./23. Jan. 1897 mit Joseph Gfn Tyszkiewicz, Kais. russ. Khrn.
(4) Przss. Stephanie Hortense Thaida Marie Josephine, geb. Skidel 19. Nov./1. Dez. 1879.

II. Linie der Neuen Czetwertnia zu Borowicze.

Katholisch. — Warschau und Milanów im Gouv. Siedlce. — Stammvater: Fürst Ludwig, † . . . .; die folgenden Äste stammen von 2 Söhnen des Fürsten Felix Stephan, † 1756.

1. Ast.

Stammvater: Fürst Janusz Thomas, † . . . . 1813.

Stephan Fürst Swiatopolk-Czetwertyński, geb. Komargród 15. Juli 1846, Sohn des Fürsten Ladislaus, geb. . . . . 1806, † . . . . 1870, ehem. türk. Offizier. [Tahiti.]

Bruder.

† Pr. Emanuel (geb. 24. Dez. 1850, † 6. Juli 1895); verm. Żyżyn bei Lublin 5. Juni 1888 mit — Maria Wessel, geb. Żyżyn 4. Sept. 1855. [Stefanówka.]

Töchter: 1) Przss. Sophie, geb. Warschau 24. Sept. 1889.
2) Przss. Honorine, geb. Dronzgow 3. Juli 1891.

Mutter.

vw. Fürstin Honorine Swiatopolk-Czetwertyńska, geb. Gfin Olizar, geb. Rafałówka 3. Mai 1824; verm. Wilna . . . . 1845. [Lemberg.]

Vatersbrüder

aus des Großvaters, des Fürsten Ludwig, geb. . . . . 1775, † . . . . 1844, Ehe mit Idalie Grocholska, geb. . . . . 1782, verm. . . . . 1804, † . . . . 1846.

1. † Pr. Boris, geb. . . . . 1808, † . . . . 1863; verm. Żytomir 1836 mit — Narzissa Gfin Olizar, geb. Rafałówka . . . . 1816. [Dresden.]
   Tochter: Przss. Hedwig, geb. Komargród . . . . 1842; verm. Dresden . . . . 1862 mit Stanislaus Karski, † . . . . 1890. [Włostow.]
2. † Pr. Calixt, geb. 26. Okt. 1809, † 29. Aug. 1888; verm. . . . . 1836 mit Sophie Kropinska, geb. . . . . 1819, † . . . . 1839.
   Sohn: Pr. Wladimir, geb. Woronczyn 26. Sept. 1837; verm. Lemberg 10. Juli 1872 mit — Marie Gfin Uruska, geb. Warschau 10. Juli 1853. [Warschau, 30 Krakauvorstadt, und Milanów.]
   Kinder: (1) Pr. Severin Franz Calixt, geb. Warschau 18. April 1873; verm. Warschau 11. Juni 1898 mit — Sophie Gfin Przezdziecka, geb. Warschau 15. Mai 1879. [Warschau und Suchowolja.]
   Tochter: Przss. Marie Josephe, geb. Warschau 22. März 1899.
   (2) Pr. Wladimir Felix, geb. Warschau 9. Juni 1874.
   (3) Przss. Sophie Hermance Calixte, geb. Milanów 15. Mai 1875, ehem. Hoffrl. J. M. der Kaiserin von Rußland; verm. Warschau 29. Sept. 1897 mit Ladislaus Leo Gfn Zamoyski. [Warschau.]
   (4) Pr. Ludwig Rudolf, geb. Milanów 12. Jan. 1877. [. . . .]
   (5) Przss. Marie Angela Severine, geb. Milanów 6. Juli 1880. [. . . .]
   (6) Przss. Wanda Hedwig Marie, geb. Warschau 10. April 1890.
3. † Pr. Ludwig, geb. . . . . 1812, † . . Febr. 1880; verm. Wien . . . . 1869 mit — Helene von Janke, geb. . . . . [Wien.]

2. Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Stammvater: Fürst Anton Nepomuk, † 1830.

† Fürst Gottfried, † . . . . 1844; verm. . . . . 1818 mit Marie Gfin von dem Broele gen. Plater, geb. . . . . 1787, † 15. Juni 1825, auf Hołotowczyzna.

Tochter: Przss. Emilie, geb. . . . . 20. Okt. 1819; verm. . . . . 24. Aug. 1835 mit Georg Pr. zu Sayn-Wittgenstein-Sayn Durchl., † 21. März 1857.

(Dadian), ſ. Mingrelien. — (Davout), ſ. Auerſtädt.

Decazes*.

Katholiſch. — Paris, 22 Avenue du Bois de Boulogne, und Schl. Lagrave, Dep. Gironde. — Élie Decazes, geb. St. Martin de Laye 28. Sept. 1780, † 24. Okt. 1860, wurde franz. Comte (primog.) 27. Jan. 1815; Pair von Frankreich 31. Jan. 1818; däniſcher Hertug (primog.) af Glücksbierg 14. Juni (Diplom 12. Juli) 1818; franz. Duc Decazes (primog.) 20. Febr. 1820. — S. Jahrg. 1874, S. 124.

Jean Élie Octave Louis Sever Amanien Duc Decazes und Hertug af Glücksbierg (ſ. dort), geb. Paris 30. April 1864, Sohn des 2. Duc Louis, geb. 29. Mai 1819, † 17. Sept. 1886; folgte ſeinem Vater; Kgl. dän. Khr; verm. Paris 28. April 1888 mit Iſabelle Singer, geb. 27. Jan. 1869, † 15. Nov. 1896.

Kinder: 1) Louis Jean Élie Comte Decazes, geb. Paris 28. Febr. 1889.
2) Marguerite Séverine Decazes, geb. Paris 29. April 1890.
3) Jacques Louis Élie Decazes, geb. Paris 31. Aug. 1891.

Schweſter.

Wilhelmine Égédie Octavie Pascalina Louiſe Decazes, geb. Paris 21. April 1865; verm. Paris 8. März 1886 mit Brandelys Deville Comte de Sardelys. [Tours.]

Mutter.

vw. Ducheſſe Séverine Roſalie Wilhelmine Anne Conſtance Decazes, geb. von Löwenthal, geb. Wien 8. Jan. 1845, ED. des Kgl. bayr. Thereſien-O.; verm. Paris 3. Aug. 1863. [Paris, 36 Avenue d'Iéna.]

Vaters-Schweſter

aus des Großvaters, des Hzgs Élie (ſ. oben) Ehe mit Égédie Beaupoil de Ste Aulaire, geb. .. Sept. 1802, verm. 11. Aug. 1818, † 8. Aug. 1873.

Henriette Wilhelmine Égédie Decazes, geb. Paris 24. Nov. 1824; verm. Paris 16. Aug. 1845 mit Léopold Baron Lefebvre, † 8. Jan. 1886. [Tournay.]

Derneburg ſ. Münſter von Derneburg.

Devonſhire*

(a. d. H. Cavendiſh).

Anglikaniſch. — 78 Piccadilly, London W; Chatsworth House und Hardwick Hall, Derby; Bolton Abbey, York; Compton Place, Eaſtbourne; Lismore Caſtle, Waterford. — Engliſche Familie, die ihre Abſtammung von Sir John Cavendiſh, Lord-Oberrichter 1366, herleitet; Sir William Cavendiſh wurde Lord Cavendiſh of Hardwick 4. Mai 1605 und Earl of Devonſhire 7. Aug. 1618; der 4. Earl William wurde Duke of Devonſhire und Marqueſs of Hartington 12. Mai 1694; Lord George Cavendiſh (Sohn des 4. Duke) Earl of Burlington und Baron Cavendiſh of Keighley 10. Sept. 1831; dieſe Titel wurden nach dem Ableben des 6. Duke William 17. Jan. 1858 mit den übrigen vereinigt — alles im Peerage von England. — S. Jahrg. 1877, S. 247.

Spencer Compton Cavendiſh, 8. Duke of Devonſhire, geb. London 23. Juli 1833, Sohn des 7. Duke William, geb. 27. April 1808, † 21. Dez. 1891, und ſeiner Gem. Lady Blanche Howard a. d. H. der Earls of Carliſle, geb. 11. Jan. 1812, verm. 26. Aug. 1829, † 27. April 1840; folgte ſeinem Vater; Lord-Präſ.

des Geh. Rats, Lord-Lt. und Custos Rotulorum von Derby, Bürgerm. von Eastbourne, EObrst der 2. Sussex Freiwill.-Art. und des 3. Bat. Sherwood Foresters, Kanzler der Universität Cambridge, Kr des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. Mayfair 16. Aug. 1892 mit — Luise a. d. H. der Gfn von Alten, geb. 15. Jan. 1832, vw. (William, † 21. März 1890) Duchess of Manchester.

Geschwister.

Lady Louisa Caroline Cavendish, geb. Holkar Hall 16. März 1835; verm. London 26. Sept. 1865 mit Hon. Francis Egerton a. d. H. der Dukes of Sutherland, † 15. Dez. 1895.

2. † Lord Frederick Cavendish, geb. 30. Nov. 1836, † 6. Mai 1882; verm. Windsor 7. Juni 1864 mit — Hon. Lucy Caroline Lyttelton a. d. H. der Lords Lyttelton, geb. Hagley Park 5. Sept. 1841, ehem. EFräulein der Kgin. [21 Carlton House Terrace, London SW.]

3. † Lord Edward Cavendish, geb. 28. Jan. 1838, † 18. Mai 1891; verm. London 3. Aug. 1865 mit — Emma Elizabeth Lascelles a. d. H. der Earls of Harewood, geb. London 17. Nov. 1838, ED. der Prss. Christian zu Schleswig-Holstein. [78 Piccadilly, London W.]

Söhne: 1) Victor Christian William Cavendish, geb. London 31. Mai 1868, MP. für West Derby, Kpt. der Derbyshire Yeomanry Cavalry; verm. Westminster 30. Juli 1892 mit — Lady Evelyn Emily Mary Fitzmaurice a. d. H. der Marquesses of Lansdowne, geb. Derreen 27. Aug. 1870. [78 Piccadilly, London W.]

Kinder: (1) Edward William Spencer Cavendish, geb. London 6. Mai 1895. (2) (Tochter) . . . . Cavendish, geb. . . . . 20. April 1896.

2) Richard Frederick Cavendish, geb. Osborne 31. Jan. 1871, Lt. im 1. Vol.-Bat. des King's Own (Royal Lancaster) Rgt, MP. für Lonsdale; verm. Bestwood, Notts, 31. Juli 1895 mit — Lady Moyra Beauclerk a. d. H. der Dukes of St. Albans, geb. 20. Jan. 1876. [Ulverston.]

Tochter: . . . . Cavendish, geb. London 22. Jan. 1897.

3) John Spencer Cavendish, geb. Windsor 25. März 1875, Lt. im 1. Life Guards Rgt. [London.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters William Cavendish, geb. 10. Jan. 1783, † 14. Jan. 1812, Ehe mit Hon. Louisa O'Callaghan a. d. H. der Lords Lismore, geb. . . . . 1788, verm. 18. Juli 1807, † 18. April 1863.

† Lord George Cavendish, geb. 10. Aug. 1810, † 23. Sept. 1880; verm. 4. Juli 1835 mit Lady Louisa Lascelles a. d. H. der Earls of Harewood, geb. 10. Sept. 1812, † 10. März 1886.

Kinder: 1) Alice Louisa Cavendish, geb. London 18. Juli 1837, ED. der Hzgin von Connaught; verm. London 22. Jan. 1863 mit Hon. Algernon Egerton a. d. H. der Dukes of Sutherland, † 14. Juli 1891.

2) James Charles Cavendish, geb. London 15. Nov. 1838, Oberst der Derby Rl Volunteers, Kpt. a. D., Adjut. der Kgin. [3 Belgrave Place, London SW.]

3) Susan Henrietta Cavendish, geb. London 29. Juli 1846; verm. London 14. April 1868 mit Henry Robert Brand, 2. Viscount Hampden, ehem. Gouv. von Neu-Süd-Wales. [. . . .]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Lords George Cavendish, 1. Earls of Burlington geb. 31. März 1754, † 9. Mai 1834 Ehe mit Lady Elizabeth Compton a. d. H. der Earls of Northampton, geb. 25. Juni 1760, verm. 27. Febr. 1782, † 7. April 1835.

1. † Hon. Henry Cavendish, geb. 5. Nov. 1789, † 5. April 1873; verm. I) 24. Okt. 1811 mit Sarah Fawkener, geb. . . . . 1789, † 1. Nov. 1817; II) 16. Juni 1819

mit Frances Lambton a. d. H. der Earls of Durham, vw. Howard geb. . . . . , † 23. Nov. 1840.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) † William Henry Frederick Cavendish, geb. 31. Okt. 1817, † 11. März 1881; verm. 19. Aug. 1843 mit Lady Emily Lambton a. d. H. der Earls of Durham, geb. 17. Mai 1823, † 2. Nov. 1886.

Kinder: (1) Susan Louisa Cavendish, geb. Codicote Lodge, Welwyn, 16. Mai 1848; verm. London 21. Juli 1877 mit Cecil Foljambe, 1. Baron Hawkesbury of Haselbech and Ollerton. [2 Carlton House Terrace, London SW; Ollerton, Newark; Kirkham Abbey, York; Haselbech Hall, Northampton.]

(2) Henry Frederick Compton Cavendish, geb. Ayot St. Lawrence, Welwyn, 6. Mai 1854, Lt. a. D.; verm. London 10. Juli 1888 mit — Lady Harriet Osborne a. d. H. der Dukes of Leeds, geb. 28. Juli 1867. [37 Eaton Pl., London SW.]

Kinder: a. Emily Georgiana Harriet Cavendish, geb. London 22. Dez. 1890.

b. Evelyn Alice Beatrix Cavendish, geb. London 30. Juli 1892.

c. Henry James Francis Cavendish, geb. Fairoak, Petersfield, 17. Aug. 1893.

d. George Sidney Godolphin Cavendish, geb. London 3. Dez. 1895.

(3) Cecil Charles Cavendish, geb. Ayot St. Lawrence, Welwyn, 14. Mai 1855, Maj. im 2. Bat. Highland Light Inf.; verm. Jullundur, Indien, 4. März 1890 mit — Maud Henrietta Halliday, geb. Allahabad . . . . [Ceylon.]

Sohn: Frederick George Cavendish, geb. Fyzabad, Indien, 2. Nov. 1891.

(4) Spencer Frederick George Cavendish, geb. . . . . 5. Jan. 1858, Kpt. a. D. [. . . .]

b) **2r Ehe:** 2) † Francis Cavendish, geb. 6. Febr. 1820, † 12. Jan. 1893; verm. I) 24. April 1856 mit Lady Elinor Fitzgibbon a. d. H. der Earls of Clare, geb. 13. März 1835 (getrennt 15. März 1866, wiederverm. . . . . 1872 mit Victor Jean Pellet); II) Dublin 14. Okt. 1876 mit — Janthe Florence Skyring, geb. . . . . [. . . .]

Söhne: a) **1r Ehe:** (1) Reginald Richard Frederick Cavendish, geb. im Haag 25. Febr. 1857; verm. Richmond 11. Sept. 1880 mit — Mary Constance Dupuis, geb. . . . . [. . . .]

Kinder: a. Rachel Muriel Constance Evelyn Cavendish, geb. London 13. Okt. 1882.

b. Godfrey Lionel John Cavendish, geb. London 30. März 1884.

c. Richard Charles Alexander Cavendish, geb. Richmond 6. Aug. 1885.

d. Violet Gladys Diana Cavendish, geb. London 6. Febr. 1887.

e. Beatrice Frances Dupuis Cavendish, geb. London 4. März 1888.

f. Dorothy Alice Georgina Cavendish, geb. . . . . 1891.

(2) Alfred Edward John Cavendish, geb. Turin 19. Juni 1859, Maj. im Rgt Argyll and Sutherland Highlanders und Dep.-Hilfs-Gen.-Adjut. des Distrikt-Kmdrs in Dublin; verm. London . . . . 1886 mit — Alice Isabella van der Byl, geb. Durban in Natal . . . .

Sohn: Ralph Henry Cavendish, geb. Capetown 27. April 1887.

(3) Ernest Lionel Francis Cavendish, geb. Paris 2. Febr. 1863, Kais. ind. Staatsbeamter; verm. London 23. Febr. 1886 mit — Jessie Jenkins, geb. Westhouse 14. Mai 1867. [Vellore.]

Sohn: Alwyn Lionel Compton Cavendish, geb. Mysore 26. März 1890.

b) **2r Ehe:** (4) Nigel Frederick Rupert Cavendish, geb. Eastbourne 22. Jan. 1879. [. . . .]

3) † Charles Cavendish, geb. 24. Sept. 1822, † 21. Dez. 1890; verm. I) 27. Okt. 1847 mit Felicia Lygon a. d. H. der Earls Beauchamp, geb. 27. Juni 1825 † 29. Okt. 1848; II) 25. Juni 1863 mit Louisa Cockburn, geb. . . . . † 25. April 1869; III) . . . . Juni 1873 mit — Mary Gregg, geb. . . . . [. . . .]

Söhne: a) 2r Ehe: (1) † Louis Cavendish, s. Nekrolog.
b) 3r Ehe: (2) Charles George Cavendish, geb. Ryde 5. Juli 1874; verm. .... 27. Juli 1895 mit — Virginia Hoz, geb. .... [....]
4) † George Cavendish, geb. 9. Jan. 1824, † 21. Jan. 1889; verm. Yarmouth 16. Okt. 1848 mit — Emily Victorina Elizabeth a. d. H. der Bts Rumbold, geb. Woodhall .... 1829 (getrennt 4. Juni 1866; Freifrau von Delmar [laut kgl. preuß. Allerh. Kab.-Ordre d. d. Babelsberg 26. Juni 1869], wiederverm. Biarritz 20. Aug. 1870 mit Gaston Comte de La Rochefoucauld).
Kinder: (1) William Henry Alexander George Delmar Cavendish, geb. Norwich 3. Okt. 1849; verm. Yarmouth 15. Sept. 1874 mit — Edith Chivers, geb. .... [....]
Kinder: a. Georgina Edith Cavendish, geb. Yarmouth 26. Juli 1875. [....]
b. Charles Alfred William Cavendish, geb. Yarmouth 28. Juli 1878. [....]
c. Emily Frances Cavendish, geb. Torquay 27. März 1881. [....]
d. Louisa Anna Grace Cavendish, geb. Norwich 27. März 1882.
(2) Emily Frances Ida Cavendish, geb. Yarmouth 18. März 1852; verm. Biarritz 11. April 1877 mit Luigi Principe Pignatelli d'Aragon. [Neapel.]
5) Hon. Caroline Fanny Cavendish, geb. Chiswick 11. Nov. 1826, Hofdame, ehem. EFräulein der Kgin. [Berry Brost House, Ledgehill, Shaftesbury.]
2. † Hon. Charles Cavendish, seit 15. Jan. 1858 1. Lord Chesham of Chesham, geb. 28. Aug. 1793, † 10. Nov. 1863; verm. 16. Juni 1814 mit Lady Catherine Gordon a. d. H. der Marquesses of Huntly, geb. 29. Sept. 1792, † 14. Dez. 1866.
Erbe: † William Cavendish, 2. Lord Chesham, geb. 29. Okt. 1815, † 27. Juni 1882; verm. 24. Juli 1849 mit Henrietta Lascelles a. d. H. der Earls of Harewood, geb. 14. Febr. 1830, † 21. Mai 1884.
Kinder: (1) Charles Compton William Cavendish, 3. Lord Chesham of Chesham, geb. Latimers 13. Dez. 1850, EOberst der Buckingham Yeomanry Cav., Kpt. a. D. der 10. Hussars; verm. London 13. Nov. 1877 mit — Lady Beatrice Grosvenor a. d. H. der Dukes of Westminster, geb. 14. Nov. 1858. [Latimers, Chesham, Bucks.]
Kinder: a. Hon. Charles William Hugh Cavendish, geb. Cliveden 13. Sept. 1878, Lt. der Buckingham Yeomanry Cavalry. [Buckingham.]
b. Hon. Lilah Constance Cavendish, geb. Grosvenor House, London, 20. März 1884.
c. Hon. John Compton Cavendish, geb. London 13. Juni 1894.
(2) Hon. Georgiana Caroline Cavendish, geb. Latimers 4. Febr. 1852; verm. London 26. Aug. 1875 mit Thomas Coke, 2. Earl of Leicester. [Holkham Hall, Norfolk.]
(3) Hon. Mary Susan Caroline Cavendish, geb. Latimers 19. März 1853; verm. London 19. Okt. 1878 mit Charles Lyttelton, 5. Viscount Cobham. [Hagley Park, Worcester.]
(4) Hon. Katherine Caroline Cavendish, geb. Latimers 12. Dez. 1857; verm. Chesham 29. Juli 1882 mit Hugh Grosvenor, 1. Duke of Westminster.
(5) Hon. William Edwin Cavendish, geb. London 18. Mai 1862, Kpt. der Grenadier Guards; verm. London 25. März 1885 mit — Elizabeth Janet Baillie, geb. Melbourne 22. Aug. 1864. [21 Upper Grosvenor St., London W.]
Kinder: a. Elizabeth Compton Cavendish, geb. London 7. März 1887.
b. Evan George Charles Cavendish, geb. London 23. Febr 1891.
(6) Hon. Edwin William Cavendish, geb. Latimers 29 Okt. 1865. [Latimers.]

Dietrichſtein zu Nikolsburg*

(a. d. H. Mensdorff-Pouilly).

Katholiſch. — Nikolsburg in Mähren und Wien, 4 Minoriten-Platz. — Franzöſiſches Geſchlecht, das ſeine Abkunft von den ehemaligen Beſitzern der (1395 zur Baronie erhobenen) Hſchaft Pouilly (Côte-d'Or), den mutmaßlichen Nachkommen der alten Gfn von Ardenne-Lothringen-Bouillon, herleitet; oeſterr. Gf von Mensdorff-Pouilly d. d. Wien 29. Nov. 1818 für Emanuel von Mensdorff-Pouilly, geb. 24. Jan. 1777, † 28. Juni 1852, K. K. General; böhm. Inkolat 17. Dez. 1839; oeſterr. Wappenänderung d. d. Wien 26. März 1844; oeſterr. Fürſt (primog.) Dietrichſtein zu Nikolsburg mit dem Prädikat „Durchlaucht" für Alexander Gfn von Mensdorff-Pouilly infolge ſeiner Ehe mit Alexandrine Gfin Dietrichſtein (ſ. unten und II. Abt.) 23. Dez. 1868 (Diplom vom 20. März 1869); Verleihung des Namens Grafen und Gräfinnen Mensdorff-Pouilly-Dietrichſtein für die übrige Deſcendenz 26. Febr. (Diplom d. d. Wien 6. April) 1887; Errichtung der Fkhſchaft Nikolsburg in Mähren mit Thiergarten in Niederoeſterreich und der Beſitzung in Wien durch Geſetz vom 28. Mai 1889. — S. Jahrg. 1888, S. 277.

Hugo Alfons Eduard Emanuel Joſeph Johann Wenceslaus 2. Fürſt von Dietrichſtein zu Nikolsburg, Graf Mensdorff-Pouilly, Durchl., geb. Prag 19. Dez. 1858, Sohn des 1. Fürſten Alexander, geb. 4. Aug. 1813, † 14. Febr. 1871; folgte ſeinem Vater; Herr des landtäfligen Gutes Dietrichſtein in Kärnten, K. u. K. Km., Oberſtlt. und Flügeladjut. S. apoſt. M.; verm. Baden-Baden 27. Juli 1892 mit — Olga Alexandrowna Prſſ. Dolgoruky, geb. St. Petersburg 15./27. Nov. 1873, K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfin Alexandrine, geb. Wien 24. März 1894.
2) Gfin Olga, geb. Wien 4. Dez. 1897.
3) Gf Alexander Albert Viktor Olivier Anton, geb. Weidlingau 15. Juli 1899.

Geſchwiſter.

1. Gf Albert Viktor Julius Joſeph Michael, geb. Lemberg 5. Sept. 1861, K. u. K. Km. und Leg.-Rat bei der oeſterr.-ungar. Botſchaft in London, K. u. K. Lt. der Reſ., Rr des Deutſchen O. ꝛc.
2. Gfin Klothilde Wilhelmine Joſepha Gabriele Maria Innocentia, geb. Wien 23. Dez. 1867, StkrD.; verm. Wien 1. März 1897 mit Albert Gfn Apponyi von Nagy-Appony. [Schl. Eberhard, Preßburger Komitat.]

Mutter.

vw. Fürſtin Alexandrine von Dietrichſtein zu Nikolsburg Durchl. geb. Gfin von Dietrichſtein-Proskau und Leslie, geb. 29. Febr. 1824 (ſ. II. Abt.), Stifterin des Familien-Fideikommiſſes aus den von ihr ererbten Fſtl. Dietrichſteinſchen Beſitzungen (ſ. oben); StkrD., ED. des Malt.-O. und K. u. K. PD.; verm. Wien 28. April 1857. [Wien, Minoritenplatz 4, und Iſchl.]

Vaters-Brüder

ſiehe Geneal. Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer: Mensdorff-Pouilly.

Dino, ſ. Talleyrand und Sagan.

Doria-Pamphilj-Landi*.

Katholiſch. — Rom. — Genueſer Patrizierfamilie, die ſich urkundlich bis auf Paolo d'Oria 1335 zurückverfolgen läßt; Andrea Doria, geb. 30. Nov. 1468, Doge von Genua 1528, † 25. Nov.

1560, wurde Principe di Melfi und Marcheſe di Turſi (Prov. Potenza) 1535; Marcheſe di Civiez und Conte di Cavallimonte 1576; Duca d'Avigliano 1613; Duca di Turſi und Principe d'Avella 5. Juli 1625 (erloſchen 24. Nov. 1749, ſ. Colonna); RFürſt (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" unter Erhebung der Hſchaft Torriglia und des Marcheſats Borgo di S. Stefano (Prov. Genua) zum RFürſtentum d. d. Wien 13. Mai 1760; Ererbung der FkHſchaften des erloſchenen Hauſes Pamphilj, ſowie Annahme des Namens Doria-Pamphilj-Landi 9. Dez. 1760 (die aus Gubbio, Prov. Perugia, ſtammende Familie Pamphilj erhielt durch Giovanni Battiſta Pamfilj [ſeit 15. Sept. 1644 Papſt Innocenz X.] das Patrizlat von Rom und das Principato Landi, [Prov. Piacenza?] um 1650). — S. Jahrg. 1848, S. 123.

Alfonſo Maria Doria-Pamphilj-Landi, Fürſt von Torriglia, Principe di Melfi und Valmontone, Duca d'Avigliano, geb. Rom 25. Sept. 1851, Sohn des Fürſten Filippo, geb. 28. Sept. 1813, † 19. März 1876, und ſeiner Gem. Lady Mary Talbot a. d. H. der Earls of Shrewsbury, geb. 26. Mai 1815, verm. . . . ., † 18. Dez. 1858; folgte ſeinem Bruder, dem Fürſten Giovanni, geb. 4. Aug. 1843, † 7. April 1890; EMr des Malt.-O. ꝛc.; verm. London 24. Juni 1882 mit — Lady Emily Pelham Clinton a. d. H. der Dukes of Newcaſtle, geb. 28. März 1863, ED. des Malt.-O.

Kinder: 1) Filippo Andrea Doria-Pamphilj-Landi, geb. Rom 1. März 1886.
2) Orietta Doria-Pamphilj-Landi, geb. Rom 25. Mai 1887.

Schweſtern.

1. Tereſa Maria Doria-Pamphilj-Landi, geb. Rom 1. März 1840, Hof-D. der Kgin von Italien; verm. Rom 14. Jan. 1858 mit Emilio Maſſimo, Duca di Rignano.
2. Guendalina Doria-Pamphilj-Landi, geb. Pegli 1. Aug. 1846, PD.; verm. Rom 24. Febr. 1868 mit Giovanni Luca Conte Cavazzi della Somaglia, † 6. März 1896. [Mailand.]
3. Olimpia Doria-Pamphilj-Landi, geb. Rom 21. Okt. 1854; verm. Rom 20. Mai 1878 mit Fabrizio Colonna, Principe d'Avella.

Dorſet*

(a. d. H. Sackville; im Mannesſtamme erloſchen).

Anglikaniſch. — Normänniſche Familie, deren Ahnherr Herbrand de Salkeville um 1070 geweſen ſein ſoll; Sir Thomas Sackville wurde Lord Buckhurſt (Suſſex) 8. Juni 1567 und Earl of Dorſet 13. März 1604; der 6. Earl Charles wurde Earl of Middleſex und Lord Cranfield (Titel ſeines mütterlichen Großvaters) 1675; der 7. Earl Lionel wurde Duke of Dorſet 13. Juni 1720; deſſen 3. Sohn Lord George Sackville wurde Lord Bolebroke und Viscount Sackville 11. Febr. 1782; die Titel wurden von deſſen Sohn Charles nach dem Ableben des 4. Duke mit den übrigen vereinigt 14. Febr. 1815 — alles im Peerage von England.

† Charles Sackville-Germain, 5. Duke of Dorſet, geb. 27. Aug. 1767, † 29. Juli 1843.

Bruder.

† Hon. George Sackville, geb. 7. Dez. 1770, † 31. Mai 1836; verm. 8. Dez. 1814 mit Harriet Pearce, geb. . . . ., † 18. April 1835.

Tochter: Caroline Harriet Sackville, geb. Drayton 8. Okt. 1815; verm. . . . . 20. Juni 1837 mit William Bruce Stopford-Sackville, † 29. Mai 1872. [Drayton Houſe, Thrapſton, Northamptonſhire.]

Doudeauville, ſ. La Rochefoucauld. — (Douglas-Hamilton), ſ. Hamilton.

del Drago*.

Katholiſch. — Rom, Via 4 Fontane, 20. — Römiſche Familie, die ihre Abſtammung von Rodolphe de Dragonibus, Kaiſ. Vikar von Aſſiſi, 1133 herleitet; Barone de San Vittorino 1519; Marcheſe de Riofreddo 1622; Principe di Mazzano, d'Antuni e di Trevignano (Erwerbung der Titel und Güter der Familie Biscia) 1671; röm. Principe (primog.) del Drago 1832. — S. Jahrg. 1890, S. 281.

Filippo Maſſimiliano Giovanni Battiſta Gaspare Baldaſſare Melchiorre Principe del Drago ꝛc., Principe di Mazzano, d'Antuni e di Trevignano, Conte d'Aſcrea ꝛc., geb. Rom 4. März 1824, Sohn des Principe Urbano, geb. 9. März 1773, † 25. Juli 1851, und ſeiner Gem. Tereſa Maſſimo a. d. H. der Principi Maſſimo, geb. 14. März 1801, verm. 26. Mai 1821, † 19. Mai 1858; verm. Malmaiſon bei Paris 23. Jan. 1856 mit — Maria Milagros Maria del Carmen Amparo Iſabella Fernanda Juana Munoz y Borbon, Marqueſa de Caſtillejo a. d. H. der Duques de Rianſares, geb. im Pardo bei Madrid 8. Nov. 1835.

Söhne: 1) Ferdinando Maria Criſtina Urbano Filippo Giovanni del Drago, Principe d'Antuni, geb. Rom 21. Febr. 1857; ERr des Malt.-O.; verm. I) Paris 24. Nov. 1881 mit Maria a. d. H. der Marqueſes de la Gandara, geb. 31. Juli 1862, † 23. Sept. 1886; II) Rom 4. März 1894 mit — Elika Potenziani a. d. H. der Principi di San Mauro, geb. Bologna 7. Okt. 1874. [Rom.]

Kinder: a) **1r Ehe:** (1) Giovanni Alfonſo Maria Filippo Gioacchino Ferdinando Francesco Luigi del Drago, geb. Rom 4. Okt. 1882.

(2) Giovanni Battiſta Maria Filippo Gioacchino Ferdinando Urbano del Drago, geb. Rom 28. April 1884.

b) **2r Ehe:** (3) Maria-Criſtina Yolanda Tereſa Milagros del Drago, geb. zu Rom 7. Okt. 1895.

(4) Ortenſia Maria Elika Milagros Sofia del Drago, geb. Rom 25. Dez. 1897.

2) Francesco d'Aſſiſi Maria Ferdinando Filippo Coſtantino Anaſtaſio del Drago, Conte d'Aſcrea, geb. Rom 27. April 1858; verm. Brüſſel 16. Juni 1897 mit — Marie Angélique Cécile Vandernoot d'Aſſche a. d. H. der Ctes Vandernoot, Marquis d'Aſſche, geb. Brüſſel . . . . 1864. [Rom.]

3) Luigi Gonzaga Maria Ferdinando Antonio Stefano Agoſtino del Drago, geb. Rom 20. Juni 1859; verm. Rom 30. Juli 1891 mit — Angela a. d. H. der Marcheſi Pellegrini-Quarantotti, geb. Rom 30. Aug. 1857, viv. Marcheſa (Alfonſo † . . . .) Bevilacqua-Vincenzi di Tornano. [Rom.]

Söhne: (1) Clemente del Drago, geb. Rom 9. Sept. 1897.

(2) Mario Filippo Benedetto del Drago, geb. Rom 25. März 1899.

4) Giovanni Battiſta Maria Ladislao Urbano Ferdinando Filippo del Drago, geb. Rom 12. Aug. 1860. [Rom.]

(Duchesne de Gillevoiſin), ſ. Conegliano. — (Duff), ſ. Fife. — (Durfort-Civrac), ſ. Lorge. — Elchingen, ſ. de la Moskwa. — Epinoy, ſ. Ligne. — (Erba), ſ. Odescalchi.

Eßling*

(a. d. H. Maſſena).

Katholiſch. — Paris, 8 Rue Jean Goujon, und Nizza. — André Maſſena, geb. zu Nizza 6. Mai 1758, † 4. April 1817, wurde franz. Duc (primog.) de Rivoli (Dorf in der ital. Provinz Verona) 1807; franz. Prince (primog.) d'Eßling (in der niederoeſterr. Bez.-Hptmſchaft Groß-Enzersdorf) 1810, Pair von Frankreich 20. Dez. 1814. — S. Jahrg. 1877, S. 297.

Victor Maſſena, Prince d'Eßling, Duc de Rivoli, geb. Paris 14. Jan. 1836, Sohn des Duc Victor, geb. 2. April 1799, † 19. April 1863, und ſeiner Gem. Anna geb. Debelle, geb. . . . . 1802, verm. 23. April 1823, † 28. Jan. 1887; ehem. Mitgl. des franz. Corps législatif u. Offizier der Kav.; verm. Paris 18. Okt. 1882 mit — Paule, geb. Paris 28. Okt. 1847, vw. Ducheſſe (Michel, † 23. Febr. 1881) d'Elchingen, der Cécilie vw. (Karl) Heine geb. Furtado Adoptivtochter. [Paris, 8 Rue Jean Goujon.]

Kinder: 1) Anna Victoire Andrée Maſſena d'Eßling de Rivoli, geb. Paris 21. März 1884.

2) Victoire Laure Anna Gabrielle Maſſena d'Eßling de Rivoli, geb. Paris 5. Aug. 1888.

3) André Proſper Victor Eugène Napoléon Maſſena d'Eßling de Rivoli, geb. Paris 7. Juli 1891.

Schweſtern.

1. Françoiſe Anna Victoire Maſſena d'Eßling de Rivoli, geb. Schl. La Ferté-St. Aubin, Loiret, 8. Jan. 1824; verm. Paris 11. März 1848 mit Guſtave Charles Proſper Comte Reille, † 22. März 1895. [Paris, 8 Boulevard de La Tour-Maubourg.]
2. Marie Anna Victoire Maſſena d'Eßling de Rivoli, geb. Schl. La Ferté-St. Aubin 9. Juni 1826; verm. Paris 29. April 1852 mit Jules Lescuyer d'Attainville, † 22. Nov. 1882. [Paris, 8 Rue Jean Goujon.]

Eſtiſſac, ſ. La Rochefoucauld. — Farneſe, ſ. Borgheſe — (Faucigny), ſ. Lucinge.

Feltre*

(a. d. H. Goyon).

Katholiſch. — Paris, 59 Rue St. Dominique, u. Schl. de la Roche-Goyon, Dep. Côtes-du-Nord. — Aus der Bretagne ſtammende Familie; franz. Duc (primog.) de Feltre [Übertragung des 29. März 1852 erloſchenen Titels Duc de Feltre infolge der 16. Nov. 1836 geſchloſſenen Ehe des Charles Marie Auguſte Comte de Goyon, geb. 13. Sept. 1803, † 17. Mai 1870, mit Oriane de Montesquiou-Fezenſac, des Raymond Duc de Fezenſac und der Henriette geb. Clarke de Feltre (Enkelin des 1. Duc de Feltre) Tochter, geb. 16. Nov. 1813, † 14. Juli 1887], 8. Juli 1864 reſp. Sept. 1865; [Henri Jacques Guillaume Clarke, aus einer irländiſchen Familie, geb. Landrecies im Hennegau 17. Okt. 1765, † 28. Okt. 1818, wurde Comte de Hunebourg 24. April 1808, franz. Duc (primog.) de Feltre (Stadt in der ital. Prov. Belluno) 1809 und Pair von Frankreich 6. Juni 1814.] — S. Jahrg. 1891, S. 311, u. 1892, S. 1205.

Charles Maria Michel de Goyon, Duc de Feltre, geb. Chartenay im Dep. Loire-Inf. 14. Sept. 1844, älteſter Sohn des Charles Marie Auguſte Comte de Goyon (ſ. oben) und ſeiner Gem. Oriane geb. de Montesquiou-Fezenſac; verm. Paris 5. Juni 1879 mit — Léonie de Sambacérès, geb. Paris 26. Aug. 1858.

Sohn: Auguſte de Goyon de Feltre, geb. Schl. de la Roche-Goyon 17. Juli 1884.

Fezenſac*

(a. d. H. Montesquiou).

Katholiſch. — Paris, 5 Rue de la Baume, und Chât. de Marſan, Dep. Gers. — Gascogner Uradel, der ſeine Abkunft von einem 1070 gegründeten Seitenzweig der Comtes de Fezenſac (jetzt Vic-Fezenſac im Dep. Gers), herleitet und als deſſen urkundlicher Ahnherr Raimond-Aimeri de Montesquiou (ebenda), Kreuzritter 1190, betrachtet wird; franz. Anerkennung der Abkunft von den Comtes de Fezenſac und Genehmigung zur Führung des Namens Montesquiou-Fezenſac 1777 reſp. 31. Juli 1783; Pair von Frankreich und Duc (primog.) de Fezenſac 1815 reſp. 30. April 1821. — S. Jahrg. 1877, S. 275.

Philippe André Aimery Charles de Montesquiou, Duc de Fezenſac, geb. Paris 26. Sept. 1843, Sohn des Roger Comte de Fezenſac, geb. 13. April 1809, † 6. April 1864, und ſeiner Gem. Gasparine Urſule Ida geb. Fingerlin, geb. . . . . 1805, verm. 5. Jan. 1837, † 15. Febr. 1846; folgte ſeinem Großvater, dem Duc Raymond-Aimery, geb. 26. Febr. 1784, † 18. Nov. 1867; verm. Paris 28. Jan. 1865 mit — Suzanne Roslin d'Ivry, geb. Paris 8. Juli 1845.

Fiano, ſ. Boncompagni-Ludoviſi-Ottoboni.

Fife*

(a. d. H. Duff).

Anglikaniſch. — 15 Portman Square. London W; Duff Houſe, Balvenie Caſtle und Auchintoul, Banff; Innes Houſe und Pluscarden Abbey, Moray; Cariſton, Forfar; Marr Lodge, Delgaty Caſtle und Skene, Aberdeen; Caſt Sheen Lodge, Surrey. — Schottiſche Familie, von der David Duff einen Freibrief auf Muldavit (Banffſhire) erhielt 1401; Baron Braco of Kilbryde im Peerage von Irland 28. Juli 1735; Viscount Macduff und Earl Fife (ſchottiſche Gfſchaft) im Peerage von Irland 16. April 1759; Baron Fife im Peerage von Großbritannien 19. Febr. 1790 (erloſchen 24. Jan. 1809); Erneuerung dieſer Baronie 27. April 1825 (erloſchen 9. März 1857); nochmalige Erneuerung 1. Okt. 1857; Duke of Fife und Marqueſs of Macduff 27. Juli 1889 im Peerage des Verein. Königreichs. — S. Jahrg. 1891, S. 311.

Alexander William George Duff, 1. Duke of Fife, geb. Duff Houſe 10. Nov. 1849, Sohn des 5. Earls James, geb. 6. Juli 1814, † 7. Aug. 1879. und ſeiner Gem. Lady Agnes Hay a. d. H. der Earls of Erroll, geb. 12. Mai 1829, verm. 16. März 1846, † 18. Dez. 1869; PC., Lord-Lt. von Elgin, EOberſt der Banffſhire Art. Volunteers, ehem. Kpt. des Korps der Gentlemen at Arms; verm. im Buckingham Palaſt, London, 27. Juli 1889 mit — Louiſe Przſſ. von Großbritannien und Irland ꝛc. Kgl. Hoh., geb. 20. Febr. 1867.

Töchter: 1) Lady Alexandra Victoria Alberta Edwina Louiſe Duff, geb. Caſt Sheen Lodge 17. Mai 1891.

2) Lady Maud Alexandra Victoria Georgia Bertha Duff, geb. Caſt Sheen Lodge 3. April 1893.

Schweſtern.

1. Lady Anne Elizabeth Clementina Duff, geb. London 16. Aug. 1847; verm. London 17. Okt. 1865 mit John Villiers Stuart, 5. Marqueſs Townshend. [Tamworth Caſtle, Warwick; Raynham Hall, Norfolk, und Balls Park, Herts.]
2. Lady Ida Louiſa Alice Duff, geb. Duff Houſe 10. Dez. 1848; verm. I) London 3. Juni 1867 mit Adrian Elias Hope (getrennt 24. Nov. 1873); II) London 20. Sept. 1880 mit William Wilſon. [Hill Str., London W.]

3. Lady Agnes Cecil Emmeline Duff, geb. London 18. Mai 1852; verm. I) London 4. Okt. 1871 mit George Robert Hay, Viscount Dupplin, ältestem Sohne des 11. Earls of Kinnoull († 10. März 1886), (getrennt 22. Juli 1876); II) Luzern 5. Aug. 1876 mit Herbert Flower († 30. Dez. 1881); III) Paris 4. Juli 1882 mit Alfred Cooper, Maler. [. . . .]

(Fitz-Alan-Howard), s. Norfolk. — (Fitz-Gerald), s. Leinster. — (Fitz-James), s. Berwick. — (Fitzroy), s. Grafton.

Forano*

(a. d. H. Strozzi).

Katholisch. — Florenz, Piazza Strozzi 4, u. Rom. — Aus Fiesole (Prov. Florenz) stammende Familie; (die Strozzi kommen auch in Florenz und als Sign. di Ruovole e di Mugello seit 1050 vor); Conte di Roccamezzana (Prov. Rom?) 1437; Duca di Bagnolo (Prov. Neapel) 1644; röm. Principe (primog.) di Forano (Prov. Perugia) 1722. — S. Jahrg. 1851, S. 201.

Piero Strozzi-Majorca-Renzi, Principe di Forano, geb. Florenz 20. Sept. 1855, Sohn des Principe Ferdinando, geb. 31. Juli 1821, † 23. Febr. 1878; Senator, Khr J. M. der Kgin von Italien, EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Paris 29. Juli 1897 mit — Sophie Gfin Branicka, geb. . . . . , ED. J. J. M. M. der Kaiserinnen von Rußland.

Geschwister.

1. Leone Strozzi-Majorca-Renzi, Duca di Bagnolo, geb. Florenz 18. Okt. 1856, ehem. ital. Marineoffizier; verm. Florenz 14. April 1890 mit — Maria Clementina Corsini a. d. H. der Principi di Sismano, geb. 28. Aug. 1869. [Florenz.]
   Töchter: 1) Antonietta Strozzi-Majorca-Renzi, geb. Florenz 22. Mai 1891.
   2. Beatrice, Strozzi-Majorca-Renzi, geb. Florenz 5. April 1894.
2. Luisa Strozzi-Majorca-Renzi, geb. Florenz 23. Febr. 1859; verm. Florenz 15. Jan. 1880 mit Francesco Conte Guicciardini, ehem. StSekr. im Minist. des Ackerbaus ꝛc. und Mtgl. der Dep.-Kammer. [Rom.]
3. Roberto Strozzi-Majorca-Renzi, geb. Florenz 20. Febr. 1861, Kgl. ital. Rittm., EOrd.-Off. des Pr. von Neapel. [Florenz.]

Mutter.

vw. Prsse Antonietta di Forano geb. a. d. H. der Principi Centurione, geb. Genua 25. Mai 1830, Ehren-PD. der Kgin von Italien; verm. Florenz 29. April 1851. [Florenz.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Duca Fernando, geb. . . . . , † 16. Aug. 1835, Ehe mit Thereſe Charlotte a. d. H. der Hzge von Beaufort-Spontin, geb. 17. Juli 1789, verm. . . . . 1818, † 9. Jan. 1857.

Ottavia Strozzi-Majorca-Renzi, geb. Florenz 22. Mai 1825; verm. Florenz 7. Febr. 1847 mit Lorenzo Marchese Ginori Lisci, † 13. Febr. 1878. [Florenz.]

(Fouché), ſ. Otranto. — Frouſac, ſ. Richelieu. — Fucino, ſ. Borgheſe.

Gadagne*

(a. d. H. Galléan).

Katholiſch. — Paris, 18 Place Delaborde, und Schl. Le Montellier, Dep. Vaucluſe. — Familie aus dem Venaiſſin, die ihre Abkunft von der um 1122 erſcheinenden Genueſer Familie Galliano herleitet; Erwerbung der Mitherrſchaft über Bédènes (Dep. Vaucluſe), ſowie (durch Heirat) der Baronien Les Iſſards und Courtines in Languedoc um 1392; röm. Duca (primog.) di Gadagne und Erhebung der infolge der Heirat des Georges Galléan de Bédènes et d'Eguilles mit Louiſe de Guadagni ererbten Baronie Chateauneuf Giraud l'Ami (jetzt Chateauneuf de Gadagne im Dep. Vaucluſe) zum Ducato 30. Nov. 1669; franz. Beſtätigung als Duc 14. Jan. 1861. — S. Jahrg. 1891, S. 313.

Louis Charles Henri de Galléan, Duc de Gadagne, geb. Schl. Diziers im Dep. Loir-et-Cher 26. Juni 1837, Sohn des Auguſte Louis Comte de Galléan-Gadagne geb. 4. Febr. 1789, † 12. Aug. 1856, der nach dem Tode ſeines Oheims, des Duca Jean Baptiſte, geb. 25. Okt. 1756, † 9. Sept. 1826, den ihm gebührenden Ducatitel nicht angenommen hatte, und ſeiner Gem. Mathilde a. d. H. der Comtes Gentil de St. Alphonſe, geb. 3. Juli 1803, verm. . . . . , † 16. Juli 1887; verm. Paris 30. Juni 1868 mit — Caroline Helena Joëſt, geb. Köln 20. Aug. 1847 (proteſt.).

Tochter: Mathilde Caroline de Galléan de Gadagne, geb. Courthezon, Vaucluſe, 25. Jan. 1873; verm. Paris 12. Juli 1893 mit Adolphe François René Marquis de Portes. [Paris, 52 Rue Boiſſière.]

Galatro, ſ. Colonna. — Galiſteo, ſ. Berwick. — (Galléan), ſ. Gadagne. — Gallicano, ſ. Rospigliosi II.

Giovanelli*.

Katholiſch. — Venedig. — Kgl. ital. Genehmigung zur Führung des Titels Principe (primog.) d. d. Monza 27. Nov. 1897 für Alberto (ſ. unten), ſeit 6. April 1895 Adoptivſohn der vw. letzten Fürſtin Maria, geb. Prinz. Chigi-Albani, geb 22. März 1836, † 19. Sept. 1898. — Die Familie Giovanelli ſtammt aus Gandino in Oberitalien und leitet ihre Abkunft von Sier Mayfredus Giovanelli um 1230 her; Patrizier von Venedig 27. Dez. 1668; Conti di Morengo e Carpenedo 29. Sept. 1669; RGf d. d. Wien 26. Juli 1678; Magnat von Ungarn 30. Dez. 1681; oeſterr. Anerkennung des Gfnſtandes 4. Febr. 1817; oeſterr. Fürſt [primog.] d. d. Wien 17. Okt. 1847 [Diplom d. d. Wien 12. April 1848]. — S. Jahrg. 1862, S. 135; 1888, S. 281; 1891, S. 314, und 1899, S. 388/89.

Alberto Giovanni Maria Principe Giovanelli, geb. zu Paris 25. Febr. 1876.

Gironda, ſ. Canneto.

Giuſtiniani Bandini*

(a. d. H. Bandini).

Katholiſch. — Rom, Corſo Vittore Emanuele 116. — Die Familie Bandini iſt umbriſchen Urſprungs, kam im XVI. Jahrh. nach Rom und erwarb hier (2. Mai 1855) und in Bologna das Patriziat; röm. Marcheſe di Lanciano e Ruſtano 30. Mai 1753 (durch Benedikt XIV.); Ererbung der Titel und Würden des Hauſes Giuſtiniani durch die Heirat des Carlo Marcheſe Bandini, geb. 3. Sept. 1779, † 4. Juli 1850, mit Cecilia, geb. 5. Febr. 1796, verm. 1816, † 2. Jan. 1847, des Vincenzo Principe Giuſtiniani Erbtochter; Principe romano 17. Jan. 1863; ital. Anerkennung als Principe Giuſtiniani Bandini, Duca di Mondragone und Conte di Carinola, Marcheſe di Lanciano e Ruſtano, Conte di Newburg, Visconte Kynnaird, Barone Levingſtone di Flacraig im Peerage von Schottland (alles primog.) d. d. Rom 9. Juni 1893. — (Die Familie Giuſtiniani herrſchte einſt auf der Inſel Chios, bis dieſe 1346 in den Beſitz der Genueſen kam; durch die Türken vertrieben 1566; Ererbung der Titel ꝛc. des Hauſes Grillo durch die Ehe des Vincenzo Principe Giuſtiniani, geb. 1759, † 13. Nov. 1826, mit Nicoletta Grillo, des Agapito Duca di Mondragone Schweſter, hierdurch Duca di Mondragone (Neapel) und Cte di Carinola; Viscount Kynnaird (kreiert 1647), Baron Livingſton und Earl of Newburgh (kreiert 1660) durch die Heirat des Carlo Marcheſe Bandini (ſ. oben) mit Cecilia (ſ. oben), 7. Counteſs of Newburgh ꝛc. 10. Sept. 1858. — S. Jahrg. 1896, S. 354.

Sigismondo Venanzio Francesco Principe Giuſtiniani Bandini, Duca di Mondragone, Marcheſe di Lanciano e Ruſtano, Conte di Carinola, Conte di Newburg, Visconte Kynnaird und Barone Levingſtone di Flacraig, geb. Urbisaglia, Macerata, 30. Juni 1818, Sohn des † Marcheſe Carlo (ſ. oben) und der † Cecilia (ſ. oben); Rr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Rom 15. Sept. 1848 mit Maria Maſſani, geb. 13. Mai 1830, † 15. Dez. 1898.

Kinder: 1) Carolina Giuſtiniani Bandini, geb. Rom 11. Juni 1851; verm. Rom 8. April 1872 mit Guardino Conte de Colleoni Porto, Conte di Solza. [Vicenza.]

2) Elena Maria Concetta Iſabella Gioacchina Giuſeppa Giuſtiniani Bandini, geb. Rom 8. Juni 1853; verm. Rom 25. Juni 1876 mit Camillo Pr. Roſpigliosi.

3) Carlo Giuſtiniani Bandini, Duca di Mondragone, Visconte Kynnaird, geb. Rom 1. Jan. 1862; verm. Florenz 8. Aug. 1885 mit — Maria Nobile Lanza a. d. H. der Principi di Trabia, Butera e Scordia, geb. Palermo 16. Juli 1866. [. . . .]

Kinder: (1) Sigismondo Giuſtiniani Bandini, geb. Rom 20. Juni 1886.
(2) Maria Sofia Giuſtiniani Bandini, geb. Rom 4. Mai 1889.
(3) Giuſeppe-Maria Giuſtiniani Bandini, geb. Rom 3. Sept. 1896.
(4) Lorenzo Maria Giuſtiniani Bandini, geb. . . . . 14. April 1898.

4) Nicoletta Maria Nazarena Gioacchina Margherita Giuſtiniani Bandini, geb. Rom 23. Okt. 1863; verm. Rom 20. Febr. 1881 mit Mario Duca Grazioli. [Rom, Via Plebiscito 102.]

5) Maria Criſtina Iſabella Agneſe Gioacchina Giuſtiniani Bandini, geb. Rom 20. Febr. 1866, D. v. Heil. Herzen Jeſu. [. . . .]

6) Maria Iſabella Giovanna Teresa Gioacchina Giuſtiniani Bandini, geb. Rom 17. April 1867; verm. Rom 17. Nov. 1898 mit Esmé Howard a. d. H. der Dukes of Norfolk.

7) Maria Cecilia Pia Anna Gioacchina Giuſtiniani Bandini, geb. Rom 20. Nov. 1871.

Glücksbierg*

(a. d. H. Decazes).

Katholiſch. — Paris, 22 Avenue du Bois de Boulogne, u. Schl. Lagrave, Dep. Gironde. — Elie Louis Decazes, geb. St. Martin de Laye 28. Sept. 1780, † 24. Okt. 1860, wurde franz.

Comte (primog.) 27. Jan. 1815 und dänischer Hertug af Glücksbierg 14. Juni (Diplom 12. Juli) 1818; für den Fall, daß seine eheliche männliche Descendenz ausstirbt, soll sein Bruder Joseph Leonard Vicomte Decazes (franz. Baron d. d. . . Dez. 1815) in gleicher Weise (nach dem Rechte der Erstgeburt) als dän. Hertug af Glücksbierg folgen.

Jean Elie Octave Louis Sévère Amanien Duc Decazes (s. dort) und Hertug af Glücksbierg, geb. Paris 30. April 1864, Sohn des 2. Duc Louis, geb. 29. Mai 1819, † 17. Sept. 1886; folgte seinem Vater; Kgl. dän. Kbr; verm. Paris 28. April 1888 mit Isabelle Singer, geb. 27. Jan. 1869, † 15. Nov. 1896.

Kinder: 1) Louis Jean Elie Comte Decazes, geb. Paris 28. Febr. 1889.
2) Marguerite Séverine Decazes, geb. Paris 29. April 1890.
3) Jacques Louis Elie Decazes, geb. Paris 31. Aug. 1891.

Schwester.

Wilhelmine Egédie Octavie Pascaline Louise Decazes, geb. Paris 11. April 1865; verm. Paris 8. März 1886 mit Brandelys Deville Comte de Sardelys. [Tours.]

Mutter.

vw. Duchesse Séverine Rosalie Wilhelmine Anne Constance Decazes, geb. von Löwenthal, geb. Wien 8. Jan. 1845, ED. d. Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. Paris 3. Aug. 1863. [Paris, 63 Avenue d'Iéna.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Hzgs Élie (s. oben) Ehe mit Égédie Beaupoil de Ste Aulaire, geb. . . Sept. 1802, verm. 11. Aug. 1818, † 8. Aug. 1873.

Henriette Wilhelmine Egédie Decazes, geb. Paris 24. Nov. 1824; verm. Paris 16. Aug. 1845 mit Léopold Baron Lefebvre, † 8. Jan. 1886. [Tournay.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters Michael Decazes, geb. 20. Febr. 1747, † Bouzac 17. Sept. 1832, Ehe mit Catherine Trigaut de Beaumont, geb. Guitres 15. März 1752, verm. 1. Jan. 1779, † Bouzac 16. Juni 1834.

† Joseph Leonard Vicomte Decazes, geb. 4. Juni 1783, † 3. Juli 1868, StRat, Präfekt ꝛc.; verm. 4. Febr. 1816 mit Diane Alexandrine Armandine Ida de Baucalis de Maurel d'Aragon, geb. 30. Dez. 1799, † 15. April 1880.

Kinder: 1) Sophie Louise Ida Decazes, geb. Albi 25. Nov. 1817; verm. Saliès 12. März 1835 mit François de Carbonel, † 14. Juli 1878, Gen.-Einnehmer. [Schl. Palaminy, Cazères, Haute-Garonne.]
2) † Charles Elie Joseph Marie Vicomte Decazes, geb. 30. Mai 1822, † 24. Juni 1851, Unterpräfekt; verm. Persac 5. Juni 1850 mit — Elisabeth de Mauvise de Villars, geb. Villars 17. Okt. 1825. [Schl. Villars, Dep. Vienne.]
Söhne: (1) Elie Joseph Marie Raymond Vicomte Decazes, geb. Villars 19. Febr. 1851, ehem. Unterpräfekt; verm. L'Isle s./Doubs 20. Juli 1887 mit — Marie Louise Koechlin, geb. Mühlhausen 17. Dez. 1865. [Paris, 17 Rue Vernet, Schl. Villars, Vienne, u. Schl. Florentin, Tarn.]
Kinder: a. Marie Louise Elisabeth Ida Decazes, geb. . . . . 15. Juni 1888.
b. Antoinette Cécile Juliette Decazes, geb. L'Isle s./Doubs 24. Nov. 1889.
c. Anne Marie Edmée Decazes, geb. Villars 26. Juli 1891.
d. Emile Louis Nicolas Decazes, geb. Villars 25. April 1893.
e. François Michel Raymond Decazes, geb. Villars 23. Jan. 1895.
f. Marie Odile Radegonde Decazes, geb. Villars 6. Mai 1898.
(2) Elie François Marie Decazes, geb. Nantes 23. Febr. 1852. [Schl. Ambialet Tarn.]

Gordon, s. Richmond. — (Goyon), s. Feltre.

Grafton*

(a. d. H. Fitzroy).

Anglikanisch. — 17 Carlton House Terrace, London SW; Wakefield Lodge, Stony Stratford; Euston Hall, Thetford. — Der zweite natürl. Sohn des Königs Karl II. von Großbritannien und Irland und der Barbara Villiers: Henry Fitzroy, geb. 28. Sept. 1663, † 9. Okt. 1690, wurde Earl of Euston, Viscount Ipswich und Baron Sudbury, von Sudbury, 16. Aug. 1672 und Duke of Grafton 11. Sept. 1675. Sein Sohn, der 2. Duke Charles, geb. . . . . , † 6. Mai 1757, erbte am 7. Febr. 1723 beim Tode seiner Mutter Lady Isabella Bennet, Erbtochter des letzten Earl of Arlington, die Titel Earl of Arlington und Viscount Thetford (gestiftet 22. April 1672) und Baron Arlington, von Arlington (gestiftet 14. April 1664) — alles im Peerage von England. — S. Jahrg. 1885, S. 277.

Augustus Charles Lennox Fitzroy, 7. Duke of Grafton, geb. London 22. Juni 1821, Sohn des 5. Duke Henry, geb. 10. Febr. 1790, † 26. März 1863, und seiner Gem. Mary geb. Berkeley, geb. 18. Juni 1795, verm. 20. Juni 1812, † 10. Sept. 1873; folgte seinem Bruder, dem 6. Duke William Henry, geb. 5. Aug. 1819, † 21. Mai 1882; Erbförster von Whittlebury Forest, Gen. d. A. a. D., EStallm. der Kgin, Präs. der Al Pension Society, Kr des Hosenband-O. ꝛc.; verm. London 9. Juni 1847 mit Anna Balfour, geb. 15. Juni 1825, † 23. Dez. 1857.

Kinder: 1) Henry James Fitzroy, Earl of Euston, geb. London 28. Nov. 1848, Oberst im 1. Bat. Volunteer Northamptonshire Rgt; verm. . . . . 29. Mai 1871 mit — Kate Walsh, geb. . . . . [Wakefield Lodge.]

2) Lord Alfred William Maitland Fitzroy, geb. London 3. März 1850, Lt. a. D. der Coldstream Guards; verm. London 27. April 1875 mit — Margaret Rose Smith, geb. London . . . . [Whittlebury, Towcester.]
Kinder: (1) Lilian Rose Fitzroy, geb. London 2. März 1876.
(2) Mary Margaret Fitzroy, geb. London 10. Dez. 1877.
(3) William Henry Alfred Fitzroy, geb. Whittlebury 24. Juli 1884.

3) Lady Eleanor Fitzroy, geb. London 2. Aug. 1853; verm. I) London 4. Mai 1872 mit Herbert Fitzroy Eaton, † 8. April 1873; II) London 5. Mai 1875 mit Hon. Walter Harbord a. d. H. der Lords Suffield. [Gunton Park, Norwich.]

4) Rev. Lord Charles Edward Fitzroy, geb. London 9. Dez. 1857, Rektor von Euston with Barnham, Thetford, Hauskaplan der Kgin; verm. . . . . 12. Juni 1883 mit — Hon. Ismay Mary Helen Augusta Fitzroy a. d. H. der Lords Southampton, geb. Aynhoe Park 13. April 1863. [Euston.]
Kinder: (1) Anna Ismay Ethel Fitzroy, geb. . . . . 9. April 1884.
(2) Victoria Alexandrina Mabel Fitzroy, geb. London 26. Okt. 1886.
(3) Violet Freddie Fitzroy, geb. Euston 9. Nov. 1888.
(4) Charles Alfred Euston Fitzroy, geb. Euston 4. Juni 1892.
(5) Edward Henry Fitzroy, geb. Euston 13. Juli 1893.

Geschwister.

1. Lady Maria Louisa Fitzroy, geb. London 18. April 1818; verm. . . . . 26. Jan. 1846 mit Edward Douglas Pennant, 1. Lord Penrhyn, aus Llandegai, † 31. März 1886. [1 Hans Place, London SW.]
2. † William Henry Fitzroy, 6. Duke, geb. 5. Aug. 1819, † 21. Mai 1882; verm. London 10. Febr. 1858 mit — Hon. Marie Louise Ann Baring a. d. H. der Lords Ashburton, geb. Buckenham Park . . . . 1834. [London SW.]
3. Lord Frederick John Fitzroy, geb. London 4. April 1823, ehem. Oberst der Scots Guards, ehem. MP.; verm. London 27. Okt. 1853 mit — Catherine Sarah Wilhelmina Wescomb, geb. Dover . . . . . [23 Grosvenor St., London W.]
Kinder: 1) Anne Ethel Fitzroy, geb. London 10. Nov. 1859.
2) Evelyn Fitzroy, geb. London 23. Nov. 1860. [. . . .]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des 4. Duke George, geb. 14. Jan. 1760, † 28. Sept. 1844, Ehe mit Lady Charlotte Waldegrave a. d. H. der Earls Waldegrave, geb. . . . . verm. 16. Nov. 1784, † 1. Febr. 1808.

† Lord Charles Fitzroy, geb. 28. Febr. 1791, † 17. Juni 1865; verm. 25. Okt. 1825 mit Lady Anne Cavendish a. d. H. der Dukes of Devonshire, geb. 11. Nov. 1787, † 27. Mai 1871.

Kinder: 1) Elizabeth Mary Fitzroy, geb. London 28. Juli 1826; verm. London 4. Aug. 1857 mit Henry Lee Steere. [London.]

2) Maria Georgiana Anne Fitzroy, geb. London 9. Febr. 1829. [London.]

3) † Cavendish Fitzroy, geb. 21. Juni 1833, † 8. Jan. 1894; verm. 6. Dez. 1859 mit Mary Strange, geb. . . . ., † 10. Febr. 1892.

Kinder: (1) Anne Isabel Fitzroy, geb. London 7. Okt. 1861; verm. London 6. Febr. 1894 mit Arthur Karl Hecht. [Brünn.]

(2) Harold Charles Cavendish Fitzroy, geb. London 8. Juni 1870, ehem. Lt. des 3. Bat. Durham Light Inf.; verm. Worcester 5. Mai 1892 mit — Eliza Mary Butt, geb. . . . . [The Model Farm, Reasden.]

Tochter: Margaret Mary Fitzroy, geb. The Model Farm 28. Sept. 1895.

Großvaters-Brüder,

a) rechter Bruder aus des Urgroßvaters, des 3. Duke Augustus, geb. 28. Sept. 1735, † 14. März 1811, 1. Ehe mit Hon. Anna Liddell a. d. H. der Lords Ravensworth, geb. . . . . verm. . . . . 1756 (getrennt . . . . 1769, † als Countess of Upper Ossory . . . . 1804).

1. † Lord Charles Fitzroy, geb. 14. Juli 1764, † 20. Dez. 1829; verm. I) . . . . 1795 mit Frances Mundy, geb. . . . ., † . . . . 1797; II) 10. März 1799 mit Lady Frances Tempest a. d. H. der Marquesses of Londonderry, geb. . . . . ., † 9. Febr. 1810.

Söhne: a) **1r Ehe:** 1) † Sir Charles Fitzroy, geb. 10. Mai 1796, † 16. Febr. 1858; verm. I) 11. März 1820 mit Lady Mary Lennox a. d. H. der Dukes of Richmond, geb. 15. Aug. 1790, † 7. Dez. 1847; II) Sydney 11. Dez. 1855 mit — Margaret Gordon, geb. . . . ., vw. (Johns) Hawkey. [Sydney, Neu-Süd-Wales.]

b) **2r Ehe:** 2) † George Fitzroy, geb. 30. Juni 1801, † 4. Jan. 1883; verm. I) 6. Juli 1830 mit Louisa Harris, geb. . . . ., † 6. Aug. 1865; II) London 8. Jan. 1873 mit — Bona Spencer a. d. H der Dukes of Marlborough, geb. London 15. Okt. 1834. [Grafton Regis Northampton.]

Söhne 1r Ehe: (1) George Robert Fitzroy, geb. . . . . 1831, Gen.-Maj., ehem. Oberstlt. der Coldstream Guards. [Grafton Regis.]

(2) Francis Fitzroy, geb. Euston 28. Okt. 1832, Advokat; verm. London 26. Juni 1866 mit — Mary Nesham Bulteel, geb. . . . . [London, Inner Temple.]

3) † Robert Fitzroy, geb. 15. Juni 1805, † 30. April 1865; verm. I) 27. Dez. 1836 mit Mary O'Brien, geb. . . . ., † 5. April 1852; II) 22. Febr. 1854 mit Maria Smyth, geb. . . . ., † 29. Dez. 1889.

Töchter: a) **1r Ehe:** (1) Fanny O'Brien Fitzroy, geb. London 27. April 1842. [Heath Hall, York.]

(2) Katherine O'Brien Fitzroy, geb. London 22. März 1845. [Heath Hall.]

b) **2r Ehe:** (3) Laura Maria Elizabeth Fitzroy, geb. Heath Hall 24. Jan. 1858. [Heath Hall.]

b) Halbbrüder aus zweiter Ehe mit Elizabeth Wrottesley, geb. . . . . 1744, verm. 24. Juni 1769, † 25. Mai 1822.

2. † Rev. Lord Henry Fitzroy, geb. 9. April 1770, † 7. Juni 1828; verm. . . . . 1800 mit Caroline Pigot, geb. . . . . 1775, † . . . . 1835.

Kinder: 1) Caroline Fitzroy, geb. Westminster 13. Febr. 1805; verm. London 18. Mai 1839 mit Henry Wilson, † 8. Juni 1866. [Stowlangtoft Hall, Suffolk.]

2) † Henry Fitzroy, geb. 22. Aug. 1806, † 5. Dez. 1877; verm. 24. Juli 1830 mit Jane Beauclerk a. d. H. der Dukes of St. Albans, geb. . . . . 1807, † 15. Juli 1892.

Kinder: (1) Algernon Henry Fitzroy, geb. Westminster 2. März 1834. [Salcey Lawn, Northampton.]

(2) Blanche Adeliza Fitzroy, geb. Salcey Lawn 22. Aug. 1839; verm. I) London 13. Okt. 1860 mit Hon. Charles Maynard a. d. H. der Viscounts Maynard, † 2. Jan. 1865; II) London 8. Nov. 1866 mit Robert St. Clair-Erskine, 4. Earl of Rosslyn, † 6. Sept. 1890. [Dysart House, Kirkcaldy, Fife.]

(3) Evelyn Matilda Fitzroy, geb. Salcey Lawn 14. Febr. 1841; verm. I) London 1. Dez. 1858 mit Aubrey de Vere Beauclerk (geschieden . . Nov 1895); II) . . . . 16. Dez. 1895 mit George S. A. Watson-Taylor. [Enlestoke Park, Wilts.]

3) † Hugh Fitzroy, geb. 14. Mai 1808, † 27. Febr. 1879; verm. I) 9. Aug. 1831 mit Lucy Lethbridge, geb. . . . . 1811, † 3. Mai 1855; II) London 4. Dez. 1856 mit — Emily Louisa McDonald, geb. . . . . , vw. . . . . Marsham. [Stratton Strawless.]

Töchter: a) 1r **Ehe**: (1) Amy Emily Sarah Fitzroy, geb. London 15. Dez. 1833; verm. Perth 16. Sept. 1858 mit Ralph Bradford Atkinson, † . . . . 1888, ehem. Oberstlt. der Grenadier Guards. [London.]

b) 2r **Ehe**: (2) Adela Louisa Fitzroy, geb. London 2. Nov. 1857. [. . . .]

(3) Augusta Caroline Fitzroy, geb. Stratton Strawless 9. Febr. 1859; verm. London 25. Sept. 1884 mit Robert William Rankine Wilson, Advokat. [London.]

4) † Rev. Augustus Fitzroy, geb. 9. Dez. 1809, † 12. Febr. 1869; verm. I) 7. Mai 1833 mit Angelina O'Brien, geb. . . . . , † 5. Mai 1836; II) 23. Jan. 1840 mit Emma Fuller-Maitland, geb. . . . . , † 18. März 1885.

Söhne: a) 1r **Ehe**: (1) Rev. Ernest James Augustus Fitzroy, geb. Blatherwicke Park 9. Jan. 1834, Vikar von St. Judes, West Derby; verm. Great Pakenham 17. Sept. 1855 mit — Elizabeth Ellis, geb. Abbots Langley . . . . . [St. Judes.]

Kinder: a. Constance Angelina Mary Fitzroy, geb. Great Pakenham 2. Juli 1856. [St. Judes.]

b. Stafford Francis Fitzroy, geb. Great Pakenham 1. Juli 1863; verm. Cheltenham 3. Aug. 1893 mit — Gertrude Ann Fortye, geb. Cheltenham . . . . . [Dholpur.]

c. Samuel Augustus Fitzroy, geb. St. Judes 30. April 1865. [. . . .]

d. Lilias Evelyn Elizabeth Fitzroy, geb. St. Judes 10. Sept. 1868. [St. Judes.]

b) 2r **Ehe**: (2) Hugh Maitland Fitzroy, geb. Henley on Thames 17. Aug. 1843, ehem. Lt. der Rifle Brig. u. der 8. Buffs; verm. London 4. Jan. 1877 mit — Bertha Kearney, geb. . . . . [Park Place, Henley.]

Söhne: b. Ronald Hugh Fitzroy, geb. Hongkong 12. Febr. 1878, Lt. im 4. Bat. der Royal Fusiliers (City of London Regiment). [Finsbury.]

b. Victor Robert Charles Fitzroy, geb. Park Place 4. Juli 1880. [. . . .]

5) † Francis Fitzroy, geb. 15. März 1811, † 21. Nov. 1874; verm. I) 10. Juli 1835 mit Caroline Pigot, geb. . . . . , † 2. Sept 1854; II) 1. Aug. 1855 mit Harriet Musgrave, geb. . . . . , † 24. Jan. 1883.

Kinder 1r Ehe: (1) † Orlando Fitzroy, geb. 9. Mai 1836, † 4. Mai 1880; verm. London 22. März 1860 mit — Ella, geb. . . . . , des Dr. med. Arthur Bedford Adoptivtochter. [London.]

(2) Lavinia Fitzroy, geb. Westminster 18. Mai 1837; verm. London 24. Okt. 1882 mit Charles Clitheroe Gore, Oberst a. D. [Chelsea.]

3. † Lord William Fitzroy, geb. 1. Juni 1782, † 13. Mai 1857; verm. . . . . 1816 mit Georgiana Raikes, geb. . . . . , † 2. Dez. 1861.

Sohn: Francis Horatio Fitzroy, geb. Cork 6. Juni 1823; verm. London 27. Nov. 1849 mit — Hon. Gertrude Duncombe a. d. H. der Lords Feversham, geb. Duncombe Park 4. April 1827. [Frogmore Park, Hants.]

Kinder: (1) Gertrude Louisa Georgiana Fitzroy, geb. Frogmore Park 9. Dez. 1850; verm. London 5. Juli 1871 mit Robert Hamilton Lloyd Anstruther, ehem. Oberstlt. in der Rifle Brig. [London.]

(2) Almeric William Fitzroy, geb. Frogmore Park 12. Nov. 1851; verm. Edinburg 30. Juli 1887 mit — Katherine Farquhar, geb. Gilmilnscroft 22. Sept. 1866. [Frogmore Park.]

Kinder: a. Nigel Horatio Trevor Fitzroy, geb. London 4. Juli 1889.
b. Yvonne Alice Gertrude Fitzroy, geb. Gilmilnscroft 17. Okt. 1891.

(3) Kathleen Horatia Fitzroy, geb. Frogmore Park 27. Febr. 1854. [. . . .]

(4) Helen Mary Fitzroy, geb. London 13. Juni 1857; verm. Frogmore Park 14. Okt. 1890 mit Charles Milner Newton. [London.]

(5) Esmé Fitzroy, geb. Frogmore Park 21. Febr. 1859; verm. London 19. Okt. 1886 mit Hon. Montagu Curzon a. d. H. der Earls Howe, Oberstlt. der Rifle Brig., ehem. MP. [21 Curzon St., London W.]

(6) Cyril Duncombe Fitzroy, geb. London 21. Mai 1861. [. . . .]

(Graham), s. Montrose.

Gramont*

(a. d. H. d'Aure).

Katholisch. — Paris, 52 Rue de Chaillot, Bidache, Dep. Basses-Pyrénées, und Schl. Ballière, Dep. Oise. — Uradel der Gfschaft Bigorre, der sich urkundlich bis auf Sanche Garcia d'Aure, Vicomte de Larboust (Hautes-Pyrénées) 1381, zurückverfolgen läßt; Menaud d'Aure, Vicomte d'Aster, heiratete 1525 Claire, die Erbin des Hauses Gramont, dessen Mitglieder ehem. souv. Herren von Bidache (s. oben) waren, und nahm Titel und Wappen der Gramont an 1534; Erhebung der Hschaft Gramont zur Gfschaft 1563, zum Hzgt. und zur Pairie 1648; franz. Duc (primog.) de Gramont 13. Dez. 1643; Erhebung der Gfschaft Guiche (Basses-Pyrénées) zum Hzgt. und Duc de Guiche für den ältesten Sohn des Duc de Gramont 1700; Duc de Lesparre (Gironde), als Sekundogenitur 10. Febr. 1789. — S. Jahrg. 1874, S. 134.

Antoine Alfred Agénor de Gramont, Duc de Gramont, Prince de Bidache, geb. Paris 22. Sept. 1851, Sohn des Duc Agénor, geb. 14. Aug. 1819, † 17. Jan. 1880, und seiner Gem. Emma geb. Mac-Kinnon, geb. . . . . 1811, verm. 27. Dez. 1848, † 15. Nov. 1891; folgte seinem Vater; franz. Esk.-Chef der territ. Kav., Gen.-Rat des Dep. Basses-Pyrénées; verm. I) Paris 21. April 1874 mit Isabelle de Beauvau-Craon a. d. H. der Fürsten von Beauvau-Craon, geb. 13. Nov. 1852, † 27. April 1875; II) Paris 10. Dez. 1878 mit — Margarete Freiin von Rothschild, geb. 19. Sept. 1855.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Antonia Corisande Elisabeth de Gramont, geb. Nancy 23. April 1875; verm. Paris 3. Juni 1896 mit Philibert Marquis de Clermont-Tonnerre.

b) **2r Ehe:** 2) Antoine Agénor Armand de Gramont, Duc de Guiche, geb. Paris 29. Sept. 1879. [. . . .]

3) Antonia Corisande Emma Louise Ida de Gramont, geb. Chaumes 8. Aug. 1880.

4) Louis René de Gramont, geb. Paris 10. Jan. 1883.

Geschwister.

1. Antonia Corisande Ida Marie de Gramont, geb. Paris 27. April 1850; verm. London 7. Jan. 1871 mit Gaston Comte de Brigode de Kemlandt. [Paris, 6 Rue La Tremoille, und Schl. Folembray, Aisne.]
2. Antoine Auguste Alexandre Alfred Armand Comte de Gramont, Duc de Lesparre, geb. Turin 30. Jan. 1854, Kpt. im Gen.-Stabe der Art.; verm. Paris 18. Dez. 1879 mit — Hélène Duchesne de Gillevoisin de Conegliano a. d. H. der Ducs de Conegliano, geb. 11. Juni 1858. [Paris, 62 Rue de Ponthieu, u. Schl. La Gidonnière, Sarthe.]
   Kinder: 1) Antoinette Hélène Emma Louise de Gramont, geb. Schl. Baillou 3. Okt. 1883.
   2) Antoine Bon Adrien Louis Armand de Gramont, geb. Paris 12. Mai 1885.
   3) Antoine Armand Bon Jacques de Gramont, geb. Paris 29. Mai 1889.
3. Antoine Albert William Alfred Comte de Gramont, geb. Turin 24. Sept. 1856; verm. Paris 2. Aug. 1882 mit — Marguerite Sabatier, geb. . . . . [Paris, 10 Rue Magellan, und Schl. Magnanville, Seine-et-Oise.]
   Kinder: 1) Antoine Agénor Armand Heraclius Raimond Guilhem de Gramont, geb. St. Cloud 21. Aug. 1883.
   2) Antonia Corisande Claude de Gramont, geb. Nancy 22. Aug. 1885.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Duc Antoine, geb. 17. Juni 1789, † 4. März 1855, Ehe mit Ida a. d. H. der Comtes d'Orsay, geb. 19. Juni 1802, verm. 23. Juli 1818, † 2. Jan. 1882.

1. † Auguste de Gramont, Duc de Lesparre, geb. 1. Juli 1820, † 4. Sept. 1877; verm. Paris 4. Juni 1844 mit — Marie de Ségur, geb. Paris 12. Febr. 1824. [Paris, 46 Rue de Miromesnil.]
   Töchter: 1) Antonine Marie de Gramont, geb. Paris 31. März 1845; verm. Paris 28. Mai 1866 mit Frédéric des Acres, Comte de l'Aigle, † 17. Sept. 1886. [Paris, 44 Rue de Miromesnil, und Schl. des Avenues, Compiègne.]
   2) Antonine Aglaé de Gramont, geb. . . . . 11. Juni 1848; verm. Paris 4. Mai 1869 mit Etienne Dermier Comte d'Archiac. [Paris, 46 Rue de Miromesnil, und Schl. Argilly, Côte-d'Or.]
   3) Antonine Marie Joséphine Ida de Gramont, geb. Paris 28. April 1859; verm. Paris 23. Juni 1881 mit Jacques Comte de Bryas. [Paris, 4 Rue Fabert.]
2. † Alfred Comte de Gramont, geb. 2. Juni 1823, † 18. Dez. 1881; verm. Paris 21. Nov. 1848 mit — Louise de Choiseul-Praslin a. d. H. der Ducs de Praslin, geb. 15. Mai 1828. [Paris, 91 Rue de l'Université.]
   Sohn: Antoine Alfred Arnaud Xavier Louis Comte de Gramont, geb. Paris 21. April 1861, Dr. ès-sciences, franz. Lt. der Ref. vom Gen.-Stab; verm. Angers 2. Okt. 1886 mit — Anne Marie Brimard, geb. Paris 11. Juli 1868. [Paris, 81 Rue de Lille, und Le Vignal, Pau, Dep. Basses-Pyrénées.]
   Kinder: (1) Antoine Louis Marie Arnaud Sanche de Gramont, geb. Paris 2. Juli 1888.
   (2) Diane Antoinette Corisande Anne Marie Louise de Gramont, geb. Le Vignal 3. Okt. 1889.

Gravina, s. Orsini. — della Grazia, s. Campofranco.

Grimberghe*

(a. d. H. Merode).

katholisch. — Brüssel, 27 Rue aux Laines, Merode, Rheinpreußen, und Westerloo, prov. Antwerpen. — Ahnherr: Werner II. von Rode, Sohn des Ritters Werner I., † vor 1293 als Bürgers von Köln. Werner IV. nimmt den Namen Merode (Dorf im Reg.-Bez. Aachen

an 1321 und den Titel Baron seit 1349; Richard I., † 1398, erwirbt durch Heirat (1351) mit Margarete von Wesemael, des Arnold von Wesemael, Herrn zu Westerloo Tochter, die Offschaft Oelen und die Hschaften Kwaebeek und Hulshout, ebenso Richard II. durch seine Ehe (1410) mit Beatrix, der Erbtochter des Barons von Petershem, die Güter der Häuser Petershem und Leefdael. Dessen Söhne Johann I. und seine Brüder werden Reichs-Bannerherren mit dem Präd. „von Petershem" d. d. Trier am Freitag nach St. Michael 1473; Johann I. kommt nach dem Aussterben des Hauses Westerloo in den Besitz der Hschaft Westerloo 1473; (Philipp II. von Merode-Westerloo wird spanisch-niederländ. Marquis de Westerloo 20. Mai 1626 durch König Philipp IV. von Spanien); Philipp Maximilian Werner, geb. 1729, † 1773, verm. mit Marie Catherine Josephe de Merode, Tochter des Maximilian Leopold Ghislain Gfn von Merode, geb. 1710, † 1773, Prince de Rubempré et d'Everberg durch seine Mutter Marie Brigitte, Tochter des Philipp Anton de Rubempré, Comte de Vertaing, 1. Prince de Rubempré et d'Everberg (erhoben 1. Mai 1686); kgl. niederländ. Anerkennung des Gfntitels für alle Nachkommen und des Marquistitels de Westerloo (primog.) 18. Juni 1823 (für Guillaume Charles Ghislain, geb. 1762, † 1830); kgl. niederländ. Bestätigung des Titels Prince de Rubempré et d'Everberg (primog.) 15. Okt. 1823; kgl. niederländ. Ermächtigung für Marie Josèphe Félicité Ghislaine geb. de Mastaing, Gtesse d'Onguies (s. unten), Gem. des genannten Gfn Guillaume Charles Ghislain, den Titel Princesse de Grimberghe weiterzuführen und ihn an ihre Descendenz (primog.) zu vererben, 11. Juli 1827; kgl. belg. Erlaubnis für den ältesten Sohn der älteren Linie, den Titel Prince de Rubempré zu führen (der zum Titel Rubempré gehörende Titel d'Everberg wird gleichzeitig unterdrückt), 20. März 1846. — W.: s. Jahrg. 1896, S. 362, u. 1898, S. 358. — S. Hist.-geneal. Handbuch, S. 586; vgl. auch den Artikel „Merode" im Taschenbuch der Freiherrl. Häuser. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf und Gräfin von Merode.

Henri Charles Marie Ghislain Graf von Merode, Marquis de Westerloo, Prince de Grimberghe et de Rubempré, geb. Paris 28. Dez. 1856, Sohn des Prince Charles Antoine Ghislain, geb. 1. Aug. 1824, † 5. April 1892; folgte seinem Vater; Mtgl. der Kammer der Abgeordn. des Kgr. Belgien, ehem. belg. Min. der Ausw. Angel.; verm. Dülmen 4. Sept. 1883 mit — Nathalie Przss. von Croy Durchl., geb. 14. Juli 1863.

Kinder: 1) Gfin Marie Rudolphine Nathalie Ghislaine, geb. Brüssel 28. Sept. 1884.

2) Gfin Henriette Charlotte Eugénie Marie Ghislaine, geb. Brüssel 29. Dez. 1885.

3) Gf Charles Werner Marie Joseph Gabriel Ghislain Prince de Rubempré, geb. Brüssel 28. Nov. 1887.

Schwestern.

1. Gfin Alix Marie Thérèse Pie Ghislaine de Merode, geb. Paris 2. Sept. 1850; verm. Paris 18. Juni 1878 mit Guillaume Comte de La Roche-Aymon. [St. Aignan, Frankreich.]
2. Gfin Jeanne Charlotte Marie Thérèse Ghislaine, geb. Paris 28. Febr. 1853. [Brüssel.]

Mutter.

vw. Pfsse Marie de Grimberghe et de Rubempré, geb. Przss. von Arenberg Durchl., geb. 15. Nov. 1830; verm. Paris 8. Okt. 1849, EDame des souv. Malt.-O. [Brüssel.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Henri Marie Ghislain Gfn von Merode, Marquis de Westerloo, Pr. de Rubempré et de Grimberghe, geb. 15. Aug. 1782, † 23. Sept. 1847, Ehe mit Louise Jeanne de Thésan, geb. 14. Jan. 1787, verm. 26. Aug. 1805, † 27. April 1862.

† Gfin Marie, s. Nekrolog.

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Guillaume Charles Ghislain, geb. 16. Sept. 1762, † 18. Febr. 1830, Ehe mit Marie Josèphe Félicité Ghislaine de Mastaing, Gtesse d'Onguies, Prsse de Grimberghe, geb. 20. Sept. 1760, verm. 1. Juni 1778, † 4. Aug. 1842.

1. † Gf Félix, geb. 13. April 1791, † 7. Febr. 1857; verm. I) 4. Juli 1809 mit Rosalie de Gramont, geb. 9. Febr. 1793, † 28. Sept. 1823; II) 27. Sept.

1831 mit deren Schweſter Philippine de Gramont, geb. 15. Aug. 1800, † 3. Mai 1847.

Kinder 1r Ehe: 1) Gf Charles Werner Ghislain, geb. Villerserel 13. Jan. 1816; verm. Trélon 30. Mai 1843 mit — Thérèſe Gfin von Merode, geb. 11. Okt. 1823 (ſ. unten). [Trélon, Frankreich.]

Sohn: Gf François Hermann Philippe Marie Ghislain, geb. 18. April 1853; verm. Paris 12. Mai 1880 mit — Amélie de La Rochefoucauld, geb. 27. Juni 1860. [Paris, 55 Rue de Varenne.]

Kinder: a. Gf Frédéric Ghislain, geb. Paris 9. März 1881.

b. Gf Félix Ghislain, geb. Rirensart 25. Aug. 1882.

c. Gfin Thérèſe Ghislaine, geb. . . . . 18. Febr. 1885.

2) Gfin Marie Theoduline Ghislaine, geb. Villerserel 22. Juli 1817; verm. Trélon 9. Aug. 1843 mit Alof Marquis de Wignacourt, † 23. Jan. 1897. [Chât. de Guignicourt, Ardennen.]

3) Gfin Marie Anne Henriette Ghislaine, geb. Dracy 20. Aug. 1818; verm. Trélon 16. Aug. 1836 mit Charles de Tryon, Comte de Montalembert, † 13. März 1870. [Paris.]

2. † Gf Werner, geb. 24. Juni 1797, † 2. Aug. 1840; verm. 24. Juni 1818 mit Victoire Gfin von Spangen von Uyterneſſe, geb. 23. Sept. 1797, † 23. Juli 1845.

Kinder: 1) † Gf Louis, geb. 7. Aug. 1821, † 7. Dez. 1876; verm. Paris 31. Mai 1854 mit — Léonie de Rochechouart-Mortemart, geb. 5. Dez. 1833. [Brüſſel, 25 Rue aux Laines.]

Kinder: (1) Gf Werner Gabriel Amaury Victurnien Ghislain, geb. Paris 27. Febr. 1855, Kgl. belg. Rittm. a. D. u. OHofmarſchall der Kgin von Belgien; verm. Paris 21. Febr. 1881 mit — Pauline de La Rochefoucauld, geb. 7. Jan. 1859. [Brüſſel, 25 Rue aux Laines.]

Kinder: a. Gfin Éliſabeth Renée Amélie Ghislaine, geb. Brüſſel 28. Nov. 1881.

b. Gf Louis Paul Gabriel Ghislain, geb. Brüſſel 28. Dez. 1882.

c. Gfin Marguerite Juliette Charlotte Ghislaine, geb. Everbergh 15. Juli 1886.

d. Gfin Anne Louiſe Ghislaine, geb. Loverval 13. Sept. 1894.

(2) Gfin Renée Victurnienne Françoiſe Ghislaine, geb. Paris 24. Mai 1859; verm. Brüſſel 20. Juli 1881 mit Jean Comte d'Oultremont, Kgl. belg. OHofmarſchall und Rittm. a. D. [Brüſſel.]

(3) Gf Jean Charles Victurnien Ghislain, geb. Paris 11. Juni 1864, Kgl. belg. Lt. im 2. Guiden-Rgt; verm. Paris 24. Mai 1897 mit — Marie-Louiſe Prſſe de Bauffremont, geb. 1. März 1874. [Brüſſel, 25 Rue aux Laines, und Schl. Everbergh, Brabant.]

2) Gfin Thérèſe Ghislaine, geb. Everbergh 11. Okt. 1823; verm. Trélon 30. Mai 1843 mit Werner Gfn von Merode (ſ. oben).

(Grosvenor), ſ. Weſtminſter. — Guadagnolo, ſ. Torlonia. — Guardia Lombarda, ſ. Ruffo. — Guémenée, ſ Rohan. — Guiche, ſ. Gramont. — (Hamilton), ſ. Abercorn.

Hamilton*

(a. d. H. Douglas-Hamilton).

Anglikaniſch. — 23 Princes Gate, London SW; Hamilton Palace, Lanark; Kinneil House, Linlithgow. — Südſchottiſche Familie, die ihre Abkunft urkundlich bis auf William

of Douglas (Lanarkshire) um 1190 zurückführt; Ritter um 1220; Earl of Douglas 1357; der Titel ging bei dem Aussterben dieses Hauses 1388 auf einen natürl. Sohn des Sir James Douglas (the good sir James, † 1303) über; franz. Duc de Touraine um 1415, erloschen 1440; Vererbung der Gfschaft Douglas auf Archibald, 5. Earl of Angus (alter Name für Forfarshire, eine Gfschaft, die ein natürl. Sohn des William, 1. Earl of Douglas 1389 erhalten hatte) 1448; Baron of Nova Scotia 1625; Marquess of Douglas und Baron Abernethy and Jedburgh Forest 14. Juni 1633 — alles im Peerage von England; Baron Daer and Shortcleuch, Earl of Selkirk im Peerage von Schottland 4. Aug. 1646, resp. für die jüngern Söhne (primog.) 6. Okt. 1688; William Earl of Selkirk heiratete die Erbin des James Duke of Hamilton (Markt in Lanarkshire, Hzgt. seit 12. April 1643) und wurde für seine Person Duke of Hamilton 12. Okt. 1660; erbl. Duke of Hamilton, Marquess of Clydesdale, Earl of Arran, Lord Avon, Polmont, Machanshire, Lord Innerdale im Peerage von Schottland 10. Aug. 1698; Baron of Dutton und Duke of Brandon (Markt in Suffolk) im Peerage von Großbritannien 10. Sept. 1712; franz. Bestätigung des 1548 dem 1. Lord Hamilton verliehenen Titels Duc de Châtelherault (Stadt im franz. Dep. Vienne; primog.) 20. Aug. 1864. — S. Jahrg. 1877, S. 254.

I. Ältere Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Hamilton Palace, Lanark; Kinneil House, Linlithgow. — Abstammend vom 5. Duke James (ältest. Sohn des 4. Duke James, † 1742) und seiner dritten Gem. Anne Spencer.

† William Douglas-Hamilton, 12. Duke of Hamilton, 9. Duke of Brandon, Duc de Châtelherault in Frankreich, Erster Peer von Schottland, geb. 12. März 1845, † 16. Mai 1895; verm. London 10. Dez. 1873 mit — Lady Mary Montagu a. d. H. der Dukes of Manchester, geb. 27. Dez. 1854; wiederverm. zu Glen Magna bei Leicester 21. Juli 1897 mit . . . . Foster.

Tochter: Lady Mary Louise Douglas-Hamilton, geb. London 1. Nov. 1884.

Schwester

aus des Vaters, des 11. Duke William, geb. 18. Febr. 1811, † 15. Juli 1863, Ehe mit Marie Prinz. von Baden, geb. 11. Okt. 1817, verm. 23. Febr. 1843, † 18. Okt. 1888.

Lady Mary Victoria Douglas-Hamilton, geb. Hamilton Palace 11. Dez. 1850 (kath.), StkrD. und K. u. K. PD.; verm. I) Schl. Marchais 21. Sept. 1869 mit Albert Erbpr. von Monaco; die Ehe wurde durch die röm. Kurie für nichtig erklärt 3. Jan. 1880; II) Florenz 2. Juni 1880 mit Tassilo Gfn Festetics von Tolna. [Brodick Castle, Insel Arran, Bute; Easton Park, Suffolk; Wien, Löwelstraße 8; Budapest und Keszthély in Ungarn.]

II. Jüngere Linie*.

Hintlesham, Bucks. — Stammvater: Lord Anne Douglas-Hamilton (jüngster Sohn des 4. Duke James).

Alfred Douglas Douglas-Hamilton, 13. Duke of Hamilton, 10. Duke of Brandon, Duc de Châtelherault in Frankreich, geb. . . . . 6. März 1862, Sohn des Charles Douglas-Hamilton, geb. 7. Okt. 1808, † 30. Nov. 1873, und seiner zweiten Gem. Elizabeth geb. Hill, geb. . . . . , verm. 31. Jan. 1860, † 7. Juni 1867; folgte seinem Vetter, dem 12. Duke William (s. oben); Erster Peer von Schottland, Erbhüter von Holyrood House, Lt. a. D. RN., EOberst des 2. Vol.-Bat. der Cameronians (Scottish Rifles).

Schwestern.

1. Lady Helena Augusta Charlotte Constance Sidney Douglas-Hamilton, geb. London 24. Nov. 1860; verm. Kimberley, Südafrika, 29. Mai 1899 mit Rev. Robert Acland Hood. [. . . .]
2. Lady Isabel Frances Ulrica Iris Douglas-Hamilton, geb. . . . . 1864; verm. . . . . 8. Juli 1897 mit Kpt. Cyril John Ryder. [. . . .]

3. Lady Flora Mary Ida Douglas-Hamilton, geb. . . . . 1866; verm. Hamilton Palace 29. Sept. 1898 mit Robert Montagu Poore, Maj. im 7. (Queen's Own) Hussars-Rgt. [Norwich.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters Augustus Douglas-Hamilton, geb. 22. Mai 1781, † 27. Aug. 1849, Ehe mit Maria Hyde, geb. . . . .; verm. 2. April 1805, † . . . .

1. † Francis Douglas-Hamilton, geb. 19. Jan. 1811, † . . . . 1874; verm. 6. Sept. 1834 mit Emma Coventry, geb. . . . ., † 9. Jan. 1868.
   Kinder: 1) Alexandrina Emma Ada Caroline Douglas-Hamilton, geb. Greenlands 26. Jan. 1837. [Greenlands, Bucks.]
   2) Rosabel Georgiana Maria Douglas-Hamilton, geb. Greenlands 28. Sept. 1838; verm. London 21. Sept. 1876 mit Albert Charles Hadland. [Singapore.]
   3) Constance Augusta Idonia Lora Douglas-Hamilton, geb. London 2. April 1842. [Greenlands.]
   4) † Algernon Douglas-Hamilton, geb. 22. Juni 1844, † 31. Mai 1891; verm. Adelaide 4. Nov. 1874 mit — Idonia Douglas-Hamilton, geb. . . . . (s. unten). [Kapunda, Südaustralien.]
      Kinder: (1) Percy Seymour Douglas-Hamilton, geb. Adelaide . . . . 1875. [. . . .]
      (2) Constance Idonia Violet Douglas-Hamilton, geb. Kapunda . . . .
      (3) Edith Lena Catherine Douglas-Hamilton, geb. Kapunda . . . .
      (4) Ethel Jessie Douglas-Hamilton, geb. Kapunda . . . .
   5) Rosalie Felicia Douglas-Hamilton, geb. London 3. Mai 1846. [. . . .]
   6) Evelyn Clara Douglas-Hamilton, geb. London 2. Mai 1849. [. . . .]
   7) Aubrey Reginald Douglas-Hamilton, geb. London 21. April 1851; verm. Sydney 24. Juli 1878 mit — Lucy Fitzgerald, geb. Sydney . . . . [Sydney u. Cooma, N.-S.-Wales.]
      Kinder: (1) Kenneth Aubrey Fitzgerald Seymour Douglas-Hamilton, geb. Cooma 22. April 1879. [. . . .]
      (2) Lesley Reginald Coventry Douglas-Hamilton, geb. Sydney 30. Juni 1881. [. . . .]
      (3) Irene Lucy Douglas-Hamilton, geb. Sydney 8. Juli 1883.
      (4) Herbert Eustace Seymour Douglas-Hamilton, geb. Sydney 2. Juni 1886.
      (5) Claud Archibald Douglas-Hamilton, geb. Sydney 26. Mai 1889.
   8) Blanche Annie Douglas-Hamilton, geb. Greenlands 23. Dez. 1853. [Greenlands.]
2. Douglas Douglas-Hamilton, geb. London 5. Jan. 1814, Kpt. a. D.; verm. Limerick 11. Febr. 1843 mit — Frances Graves, geb. . . . . [Adelaide, Südaustralien.]
   Kinder: 1) Alexander Douglas-Hamilton, geb. . . . . [Sandhurst, Victoria in Australien.]
   2) Patrick Douglas-Hamilton, geb. . . . . [Wallaroo, Südaustralien.]
   3) Idonia Douglas-Hamilton, geb. . . . .; verm. Adelaide 4. Nov. 1874 mit Algernon Douglas-Hamilton, † 31. Mai 1891 (s. oben).
   4) Bertha Douglas-Hamilton, geb. . . . . [. . . .]
   5) Frederick Douglas-Hamilton, geb. . . . . [Kaalualua, Hawaii.]
3. † Sir Frederick Douglas-Hamilton, geb. 12. Mai 1815, † 15. Mai 1887; verm. 25. Febr. 1843 mit Marina Norton, geb. . . . ., † 20. Sept. 1871.
   Kinder: 1) Frederick Robert Vere Douglas-Hamilton, geb. London 7. Dez. 1843. [Lima.]
   2) Annie Marina Augusta Douglas-Hamilton, geb. London 23. Okt. 1845; verm. London 4. Okt. 1873 mit Stephen Dix. [Wickham, Kent.]
   3) Augustus Maitland Ronald Douglas-Hamilton, geb. Buenos Aires 2. Sept. 1847, Lt. a. D. RN.; verm. . . . . 1880 mit — Theresa Maud Wentworth, geb. . . . . [. . . .]

4) Auguſta Caroline Octavia Douglas-Hamilton, geb. Quito 12. Okt. 1856. [Wickham.]
5) Archibald Douglas Schomberg Douglas-Hamilton, geb. Quito 1. Okt. 1861, ehem. Kpt. des 4. Bat. Rl Welſh Fuſiliers. [. . . .]

4. † Rev. Adolphus Douglas-Hamilton, geb. 5. Juli 1816, † 12. Sept. 1893; verm. London 22. Mai 1847 mit — Henrietta Charlotte Carew, geb. London . . . . 1829. [Beddington Park, Surrey.]
Töchter: 1) Edith Douglas-Hamilton, geb. London 21. Aug. 1848. [. . . .]
2) Florence Anne Hallowell Douglas-Hamilton, geb. Beddington 26. Nov. 1852. [. . . .]
3) Mary Geraldine Douglas-Hamilton, geb. London 30. Mai 1856. [. . . .]
4) Eva Bertha Gwendoline Douglas-Hamilton, geb. London 29. Juli 1863. [. . . .]

5. Alfred Douglas-Hamilton, geb. London 21. April 1818, Advokat; verm. I) London 17. Juli 1845 mit Adelaide Black, geb. . . . . , † 17. April 1870; II) Chippenham 27. Okt. 1874 mit — Harriette Amy Blackburne Peters, geb. . . . . [Gidea Hall, Eſſex.]
Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Nina Suſannah Douglas-Hamilton, geb. London . . . . 1849; verm. London 30. Juli 1878 mit William Cospatrick Dunbar. [Mochrum, Kirkcowan, Wigton.]
2) Laura Beatrice Douglas-Hamilton, geb. London . . . . 1851. [. . . .]
3) Alfred Hamilton Douglas Douglas-Hamilton, geb. Gidea Hall 27. Jan. 1856, Advokat. [8 Fig Tree Court, London EC.]
4) William Arthur Douglas-Hamilton, geb. London 6. Sept. 1864. [The Firs, Romford, Eſſex.]
b) 2r **Ehe:** 5) Evelyn Mary Douglas-Hamilton, geb. Hareſield 12. Sept. 1879.
6) Amy Janet Douglas-Hamilton, geb. The Firs 1. Okt. 1880.

6. Octavius Douglas-Hamilton, geb. London 15. Febr. 1821, Gen. Maj. a. D. verm. London 29. Juni 1852 mit — Catherine Auguſta Weſtenra Macleod, geb. Invercauld . . . . [Bournemouth.]
Kinder: 1) Rev. Hamilton Anne Douglas-Hamilton, geb. Madras 28. Mai 1853, Rektor von St. Pauls, Charlton; verm. Weſtminſter 26. Okt. 1875 mit — Lillie Bowles, geb. . . . .
Kinder: (1) Baſil Sholto Anne Douglas-Hamilton, geb. Cambridge 11. Aug. 1876, Kpt. im 3. Bat. des Duke of Wellington's (Weſt Riding) Rgt. [Halifax.]
(2) Ilta Douglas-Hamilton, geb. Cambridge 13. Aug. 1879.
(3) Mary Hamilton Douglas-Hamilton, geb. Halifax 1. Mai 1885.
(4) James Angus Douglas-Hamilton, geb. Halifax 13. Aug. 1891.
2) Auguſtus Maynard Douglas-Hamilton, geb. Madras 29. Nov. 1854, ehem. Kpt. [Bournemouth.]
3) Charles Reginald Sydney Douglas-Hamilton, geb. London 5. Okt. 1856, ehem. Kpt.; verm. Malta 10. Sept. 1890 mit — Mary Iſabel Hammond Whitla, geb. Dublin . . . . [. . . .]
Tochter: Elſie Muriel Douglas-Hamilton, geb. Ramleh 21. Aug. 1891.
4) Camilla Alexandrina Lucy Douglas-Hamilton, geb. London . . . . 1857.
5) Katherine Seymour Douglas-Hamilton, geb. London . . . . 1859.
6) Angus Falconar Douglas-Hamilton, geb. London 20. Aug. 1863, Kpt. und Adjut. im 6. Bat. der Gordon Highlanders; verm. Edinburg 1. Aug. 1894 mit — Anna Watſon Mackenzie, geb. . . . . [Keith.]
Tochter: Camilla Beatrice Douglas-Hamilton, geb. Negapatam 9. Aug. 1895.

7. Alexandrina Idonia Charlotte Suſan Douglas-Hamilton, geb. London 21. Aug. 1824; verm. London . . . . 1851 mit Robert Peel, Maj. a. D. [London.]

Hanau.

Evangelisch und katholisch. — Horzowitz in Böhmen. — Gertrude Lehmann geb. Falkenstein, geb. 18. Mai 1806, † 9. Juli 1882, des Kurpr., späteren Kurfürsten Friedrich Wilhelm I. von Hessen, geb. 20. Aug. 1802, † 6. Jan. 1875 (s. I. Abt.), Gemahlin seit 30. Sept. 1831, und deren Descendenz wurden kurhessische Gfinnen bzw. Gfn von Schaumburg d. d. Cassel 10. Okt. 1831 (Wappenbrief d. d. Cassel 1. Mai 1832) und kurhessische Fürstin bzw. Pr. und Przssinnen von Hanau, jedoch nur bei Abkunft von mindestens Gräfl. geborenen Gemahlinnen d. d. Cassel 2. Juni 1853; oesterr. Anerkennung als „Fürstinnen bzw. Fürsten von Hanau und zu Hokowitz" d. d. Wien 6. März 1855; kurhess. Bestätigung des Prädikats „Durchlaucht" d. d. Wilhelmshöhe 10. Juni 1862; oesterr. Anerkennung dieser Bestätigung d. d. Wien 20. Jan. 1877. — Besitz: die FKHschaften Horzowitz und Jinec mit Bezdědiz in Böhmen. — S. Jahrg. 1886, S. 276, und 1889, S. 27. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin von Hanau ebenfalls mit dem Präd. Durchlaucht.

Wilhelm Fürst von Hanau und zu Horzowitz, Graf von Schaumburg Durchl., geb. Cassel 19. Dez. 1836, Sohn des Kurfürsten Friedrich Wilhelm I. von Hessen und seiner Gem. Gertrude Fürstin von Hanau ꝛc., Gfin von Schaumburg (s. oben); folgte seinem Bruder, dem Fürsten Moritz, geb. 4. Mai 1834, † 24. März 1889; vormals kurhess. Maj. u. K. K. Maj. der Ldw.; verm. I) Frankfurt a. M. 30. Jan. 1866 mit Elisabeth Przss. zu Schaumburg-Lippe geb. 5. März 1841, (geschieden im Juni 1868); II) Döberlitz 12. Mai 1890 mit — Elisabeth Gfin zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. 1. Juli 1868.

Geschwister.

1. † Pr. Friedrich Wilhelm, geb. 18. Nov. 1832, † 14. Mai 1889; verm. I) . . . 1855 mit Auguste Birnbaum, geb. 9. Nov. 1837, † 29. Juni 1862; II) Hamburg 23. März 1863 mit — Bertha Luise Ludovika Gloede, geb. Hamburg 6. Mai 1840. [Wien.]
   Söhne: Grafen von Schaumburg, s. Geneal. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.
2. Przss. Marie Auguste, geb. 22. Aug. 1839; verm. Cassel 27. Dez. 1857 mit Wilhelm Pr. von Hessen-Philippsthal-Barchfeld (geschieden 18. März 1872; seit 28. Juli 1876 Przss. von Ardeck, siehe oben „Ardeck").
3. Pr. Karl, geb. Cassel 29. Nov. 1840, vormals kurhess. Pkt.; verm. Hannover 11. Nov. 1882 mit — Hermine Gfin Grote a. d. H. Breese, geb. 8. Okt. 1859. [Cassel.]
4. Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich Ludwig Hermann, geb. Cassel 8. Dez. 1842 (kath.), vorm. kurhess. Lt. [Berlin.]
5. Pr. Friedrich Wilhelm Philipp, geb. Cassel 29. Dez. 1844, vorm. kurhess. Lt., K. K. Rittm. a. D.; verm. . . . . mit — Albertine Stauber, geb. . . . . 7. Dez. 1845. [Oberurf, Prov. Hessen-Nassau, und Frankfurt a. M.]
   Söhne: Grafen von Schaumburg, s. Geneal. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

Harcourt*.

Katholisch. — Paris, 47 Rue de Varennes, und Schl. Harcourt, Dep. Calvados. — Uradel der Normandie, der mit Turchetil, Sire de Harcourt (Dep. Eure) 1024 zuerst urkundlich erscheint; Erhebung der Seigneurie d'Harcourt zur Gfschaft (seit dem Aussterben einer älteren Linie nicht mehr im Besitz der Familie) im März 1338; Marquis d'Harcourt d'Ol(l)onde um 1750, dieser Titel wird noch gegenwärtig von dem Chef des älteren Zweiges der Familie geführt; Erhebung der Hschaft Beuvron (Dep. Calvados) zum Marquisat im August 1593; Erhebung des Marquisats Thury (Dep. Calvados) zum Hzgt. und franz. Duc (primog.) d'Harcourt im Nov. 1700, zur Pairie erhoben im Nov. 1709; Duc de Beuvron 1784; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 319.

Eugène François Marie Henri Duc d'Harcourt et de Beuvron, geb. Argenteau 1. Aug. 1864, Sohn des Duc François, geb. 21. Juni 1835, † 5. Nov. 1895; folgte

seinem Vater; franz. Hptm. der Res. im 8. Bat. Jäger zu Fuß; verm. Paris 27. Juli 1892 mit — Marie de La Rochefoucauld, geb. 27. April 1871.

Bruder.

Charles Comte d'Harcourt, geb. Paris 18. April 1870, franz. Lt. im 29. Bat. der Jäger zu Fuß; verm. Paris 2. Sept. 1896 mit — Henriette de Beauvau, geb. 2. Juli 1876. [Vincennes.]

Mutter.

vw. Ducheſſe Marie d'Harcourt et de Beuvron, geb. a. d. H. der Comtes de Mercy-Argenteau, geb. Argenteau 15. Sept. 1844; verm. Paris 27. Mai 1862.

Vaters-Geſchwiſter

aus des Großvaters, des Henri Marie Nicolas d'Harcourt, geb. 14. Nov. 1808, † 29. Sept. 1846. Ehe mit Slanie de Choiſeul-Praslin, geb. 29. Aug. 1807, verm. 1. Dez. 1829, † 29. Nov. 1843.

1. Erneſtine Jeanne Marie d'Harcourt, geb. zu Paris 25. März 1840; verm. Paris 15. April 1864 mit Henri Comte de la Tour du Pin, † 4. Juli 1885. [Paris, 11 Rue Vaneau.]
2. Charles Marie Pierre Comte d'Harcourt, geb. Paris 25. Okt. 1842, ehem. franz. Kpt. des Generalſtabs; verm. Paris 29. April 1874 mit — Alix Adélaïde de Mun a. d. H. der Marquis de Mun, geb. Paris 17. Jan. 1851. [Paris, 11 Rue Vaneau.]

   Kinder: 1) Slanie d'Harcourt, geb. Paris 23. Febr. 1875; verm. Paris 4. April 1894 mit Jean Vicomte Potier de Courcy, franz. Hptm. im Gr. Gen.-Stabe, 1. Bureau. [Paris.]

   2) Iſabelle d'Harcourt, geb. Paris 23. März 1876; verm. Paris 23. Febr. 1899 mit Maurice Charles Marc René Marquis Voyer d'Argenſon.

   3) Joſeph d'Harcourt, geb. Lumigny 20. Dez. 1879. [Paris, 11 Rue Vaneau.]

   4) Robert d'Harcourt, geb. Lumigny 23. Nov. 1881. [Paris, 11 Rue Vaneau.]

Großvaters-Geſchwiſter

aus des Urgroßvaters, des Duc Eugène, geb. 22. Aug. 1786, † 2. Mai 1865, Ehe mit Aglaé Terray, geb. 17. April 1788, verm. 14. April 1807, † 11. Aug. 1867.

1. † Jean Comte d'Harcourt, geb. 14. Okt. 1813, † 2. Nov. 1891; verm. 11. Dez. 1856 mit Juliette d'Andigné de la Chaſſe, geb. 20. April 1834, † 8. März 1871.

   Sohn: Anne Marie Eugène Comte d'Harcourt, geb. Paris 20. Mai 1860; verm. Marſeille 23. Juli 1898 mit — Armande de Pierre de Bernis a. d. H. der Marquis de Pierre de Bernis, geb. Marſeille 23. Juli 1876. [Paris, 11 RueVaneau.]
2. Bernard Hippolyte Marie Comte d'Harcourt, geb. Paris 23. Mai 1821, ehem. franz. Geſandter; verm. Paris 13. Mai 1851 mit — Eliſabeth de Guignard a. d. H. der Comtes de St. Prieſt, geb. Paris . . . . 1832. [Paris, 11 Rue Vaneau.]

   Tochter: Gilone Henriette Marie d'Harcourt, geb. Melz ſur Seine 1867; verm. Paris 27. Nov. 1888 mit Auguſte Catoire de Bioncourt. [Moskau.]
3. Henriette Marie d'Harcourt, geb. Paris 8. Okt. 1828, StkrD.; verm. Paris 6. Okt. 1847 mit Léon Hzg von Urſel, † 7. März 1878.

Haßfeldt.

Katholiſch. — Oberheſſiſcher Uradel, der mit Volpert von Haßfeld (im Kreis Biedenkopf, Prov. Heſſen-Naſſau) 1213 zuerſt urkundlich erſcheint; Vererbung der reichsunmittelbaren (jedoch nicht reichsſtändiſchen) Hſchaften Wildenburg und Schönſtein (im Kr. Altenkirchen, Rheinprovinz) infolge der Heirat des Johann von Haßfeld mit Jutta, des letzten Edelherrn von Wildenburg

Schwester und Erbin um 1430; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen Johanns von Haßfeld (Gottfrieds Sohn, † 1508). — S. Jahrg. 1836, S. 107; 1848, S. 130, und 1849, S. 127.

A. (früher Werther-Schönsteinsche) Linie: zu Trachenberg*.

Trachenberg, Kr. Militsch in Preuß.-Schlesien. — Stammvater: Hermann von Haßfeld, † 1539; Ererbung der Hschaft Werther (Kr. Halle in Westf.) infolge der Heirat desselben mit Anna Droste von Weghausen; RFrhr 25. Okt. 1575 (?); Ererbung von Schönstein nach Erlöschen der älteren (Mertensschen) Linie 1681; RGfnstands-Bestätigung mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 1. Mai 1761; Ererbung des Fstts Trachenberg (s. oben) nach dem Aussterben der von Gothard (einem jüngeren Bruder des obengenannten Gottfried) von Haßfeld abstammenden Linie, die d. d. Wien 27. Mai 1635 in den RGfnstand erhoben worden war, ferner durch Diplom d. d. Regensburg 6. Aug. 1640 den Namen Grafen zu Gleichen und gleichzeitig Sitz und Stimme beim Reichstage, 16. Aug. 1641 die Hschaft Trachenberg (d. d. Wien 10. April 1643 freie Standeshschaft und seit 31. Okt. 1741 Fstt.) und 25. Mai 1748 den RFürstenstand erhalten hatte, 23. Mai 1794; Errichtung des Fideikommisses Trachenberg 20. Aug. 1802; preuß. Fürst (primog., der älteste Sohn gleichzeitig Prinz) von Haßfeld zu Trachenberg d. d. Berlin 10. Juli 1803; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854; preuß. Verleihung des Präd. „Durchlaucht" für den Fürsten, sowie „Fürstl. Gnaden" für den Prinzen d. d. Berlin 22. Okt. 1861; Familienvertrag und Erbvergleich mit der Linie Haßfeldt-Wildenburg (s. unten) 27. März 1868, bestätigt 19. März 1870; jetziger FtBesitz: das Fstt. Trachenberg und die Kapitalien der Sekundogenitur. — Die Nachgeborenen — außer dem Prinzen — führen den Titel Graf und Gräfin von Haßfeldt zu Trachenberg mit dem Präd. Hochgeboren]

Hermann Fürst von Haßfeldt zu Trachenberg Durchl., geb. Trachenberg 4. Febr. 1848, Sohn des Fürsten Hermann Anton, geb. 2. Okt. 1808, † 20. Juli 1874, und seiner 2. Gem. Marie geb. von Nimptsch, vw. von Buch, geb. 13. April 1820, luth., verm. 6. April 1847, † 25. Jan. 1897; folgte seinem Vater im Fstt. Trachenberg und als erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh.; Kgl. preuß. Oberst-Schenk und Gen.-Maj. à la suite d. A., OPräsident der Prov. Schlesien, EBailli und Großkreuz des Malt.-O. ꝛc.; verm. Berlin 18. Juni 1872 mit — Natalie Gfin von Benckendorff, geb. Schandau in Sachsen 7. Sept. 1854, Dame des Malt.-O., ED. des Kgl. bayr. Theresien-O., OHofmeisterin J. M. der Kaiserin Friedrich. [Breslau.]

Söhne: 1) Pr. Hermann Ludwig Felix Maria Franz Fürstl. Gnaden, geb. Gußwitz 14. Jan. 1874, Kgl. preuß. Lt. im westf. Ul.-Rgt Nr. 5, ERr des Malt.-O. [Düsseldorf.]

2) Gf Alexander Maria Hermann Melchior, geb. Berlin 10. Febr. 1877, stud. jur. in Breslau.

Schwestern,

a) Halbschwestern aus des Vaters 1. Ehe mit Mathilde Gfin von Reichenbach-Goschütz, geb. 15. Febr. 1799, verm. 11. Juni 1831 (geschieden 6. Okt. 1846, † 10. April 1858).

1. Gfin Franziska, geb. Trachenberg 13. Juni 1833; verm. I) Trachenberg 2. Okt. 1849 mit Paul von Nimptsch auf Jäschkowitz, Tschirne und Janowitz in Schlesien, † 10. Jan. 1858; II) Trachenberg 24. Mai 1859 mit Walther Frhrn von Loë. [Bonn.]
2. Gfin Elisabeth, geb. Trachenberg 19. Nov. 1839, D. des Malt.-O.; verm. Trachenberg 23. April 1866 mit Karl Fürsten zu Carolath-Beuthen Durchl. (geschieden 29. April 1881). [. . . .]

b) rechte Schwester.

3. Gfin Hermine, geb. Trachenberg 13. Mai 1852; verm. I) Trachenberg 20. Juni 1870 mit Eduard Gfn von Teleki auf Zablath (geschieden . . . . .); II) in der evangel. Kirche zu Trenczin 28. März 1876 mit Emil Baron von Hoenning-O'Carroll von Elye-O'Carroll und Orgiell. [Vaszka in Ungarn.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Ludwig, geb. 23. Nov. 1756, † 3. Febr. 1827, Ehe mit Friederike Gfin von der Schulenburg-Kehnert, geb. 6. Mai 1779, verm. 1. Dez. 1799, † 3. Nov. 1832.

† Gf Maximilian, geb. 7. Juni 1813, † 19. Jan. 1859; verm. 20. Juni 1844 mit Pauline de Castellane, geb. 6. Juli 1823 (wiederverm. 4. April 1861 mit Louis, † 21. März 1898, Duc de Talleyrand, Hzg zu Sagan, † 9. März 1895).

Kinder: 1) Gfin Helene Bonifacie Pauline Luise, geb. Paris 11. Juli 1847; verm. I) Sagan 11. Juli 1870 mit Georg Gfn von Kanitz, luth. (geschieden . . . .); II) Trenczin 28. Aug. 1884 mit Arthur Frhrn von Scholl. [Schl. Eltershofen in Württemberg.]

2) † Gf Melchior, geb. 8. Dez. 1848, † 18. Dez. 1878; verm. Münster 28. Aug. 1877 mit — Mathilde Freiin von Gaugreben, geb. . . . . [. . . . .]

3) Gfin Margarete Charlotte Engelberge Luise, geb. Paris 23. April 1850; verm. I) Sagan 27. Juni 1872 mit Anton Frhrn von Saurma-Jeltsch (geschieden . . . . .); II) . . . . mit . . . .

4) Gfin Franziska Luise Hermine Elisabeth, geb. Paris 7. Jan. 1852; verm. Sagan 7. Aug. 1872 mit Bernhard Gfn von Welczeck. [Laband in Oberschlesien.]

5) Gf Maria Bonifacius Maximilian, geb. Paris 27. April 1854, Kgl. preuß. Khr, EMr des Malt.-O.; verm. Schl. Hintschesty in Bessarabien 23. Juli 1878 mit — Olga a. d. H. der Fürsten Manukbey, geb. . . . . [Boniburg bei Münster.]

B. (ältere, früher Wildenburg-Weißweilersche) Linie: zu Wildenburg*.

Schl. Schönstein, Kr. Altenkirchen in Rheinpreußen. — Stammvater: Johann der Ältere von Hatzfeld, † 1546, der infolge seiner 1509 mit Johanna von Harff geschlossenen Ehe Weißweiler (Kr. Düren, Rheinpreußen) erwarb; RFrhr 30. Juli 1629; RGf mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 27. Mai 1635; Errebung von Wildenburg nach Erlöschen der älteren (Mertenschen) Linie 1681; Bestätigung des bisher nicht geführten Gfntitels d. d. Wien 28. Febr. 1698; preuß. Erhebung von Wildenburg-Schönstein zur Standesherrschaft d. d. Berlin 9. Juni 1821; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854; Familienvertrag und Erbvergleich mit der Linie Hatzfeldt-Trachenberg (s. oben) 27. März 1868, bestätigt 19. März 1870; preuß. Fürst von Hatzfeldt-Wildenburg (primog. mit dem Prädikat „Durchlaucht" in Verbindung mit dem Fideikommiß und der älteste Sohn des Fürsten Prinz mit dem Präd. „Fürstl. Gnaden") d. d. Berlin 10. Mai 1870; jetziger FkBesitz: die Standesherrschaft Wildenburg-Schönstein und Calcum, Kreis Düsseldorf.]

Alfred 1. Fürst von Hatzfeldt-Wildenburg, Herr der Standesherrschaft Wildenburg-Schönstein, Graf zu Winkelhausen, Herr zu Calcum und Crottorf, Durchl., geb. Düsseldorf 9. April 1825, Sohn des Gfn Edmund von Hatzfeldt-Wildenburg, geb. 28. Dez. 1798, † 17. Jan. 1874, und seiner Gem. Sophie geb. Gfin von Hatzfeldt, geb. 10. Aug. 1805, verm. 10. Aug. 1822, † 21. Jan. 1881, des Franz Ludwig Fürsten von Hatzfeldt-Wildenburg-Schönstein, † 1827, Tochter; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., EMr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Libochowitz in Böhmen 1. Sept. 1852 mit — Gabriele Gfin von Dietrichstein-Proskau-Leslie, geb. 8. Dez. 1825, Herrin der Herrschaften Leipnik und Weißkirchen in Mähren, StkrD. (s. II. Abt.).

Kinder: 1) Pr. Franz Edmund Joseph Gabriel Vitus Fürstl. Gnaden, geb. Marxheim, Prov. Hessen-Nassau, 15. Juni 1853; verm. London 28. Okt. 1889 mit — Clara Huntington, geb. Detroit, Michigan, ...

2) Gfin Antonie Gabriele Marie Klothilde Cypriane von Hatzfeldt-Wildenburg, geb. Libochowitz 26. Sept. 1856, StkrD. u. DP., ED. des Joh.-O.; verm. Wien 2. Juli 1885 mit Robert Gfn von Althann. [Zwentendorf in Niederoesterreich.]

Geschwister

s. Genealogisches Taschenbuch der Gräflichen Häuser.

Hénin*

(a. d. H. Alsace).

Katholisch. — Paris, 20 Rue Washington, und Schl. Bourlémont im franz. Dep. Vosges, Niederlande und Oesterreich. — Flandrischer Uradel, der Simon d'Alsace (zweiten Sohn des Thierry d'Alsace, Hzgs von Lothringen, und der Gertrud von Flandern) und dessen Gem. Marguerite de Hénin-Liétard (Dep. Pas-de-Calais; verm. 1170) als ihre Ahnen betrachtet; Ererbung der Hschaften Sebourg, Angre und Le Fay infolge der Heirat des Bauduin d'Alsace mit Isabeau de Hainaut um 1200; Ererbung der Hschaften Le Bossut und Fontaine infolge der Heirat Baudouins II. mit Méhaut de Fontaine um 1230; Wiederannahme des Namens Alsace d'Hénin-Liétard im XIV. Jahrh.; Erwerbung der Hschaft Dion-le-Val-Wawrans (belg. Prov. Brabant) und von Cuvilers um dieselbe Zeit; franz. Prince (primog.) d'Hénin durch kgl. Ordre vom 2. März 1828 (Original im Archiv von Abbeville, Diplom nicht ausgefertigt) für Charles Louis Albert Marquis d'Alsace a. d. H. der Dion-le-Val, geb. 21. Mai 1805, † 5. April 1860. — S. Jahrg. 1890, S. 291.

Thierry Arnaud Laurent Prince d'Hénin, Comte d'Alsace ꝛc., geb. im Haag 5. Aug. 1853, Sohn des Prince Simon, geb. 14. April 1832, † 28. Okt. 1891; folgte seinem Vater; franz. Rittm. der Ref. des Gen.-Stabes, Deputierter des franz. Vogef.-Dep.; verm. Paris 21. April 1884 mit — Madeleine de Ganay, geb. Paris . . . .

Geschwister.

1. Philippe Charles d'Alsace d'Hénin-Liétard, geb. Paris 16. Juli 1856, franz. Lt. der Ref. des Gen.-Stabes; verm. im Haag 31. Juli 1886 mit — Helene von Brienen, geb. . . . . [Paris, 4 Rue Dumont d'Urville.]
2. Charles Maurice d'Alsace d'Hénin-Liétard, geb. Paris 17. Juni 1862. [Paris, 20 Rue Washington.]
3. Caroline Louise d'Alsace d'Hénin-Liétard, geb. . . . .; verm. Paris 4. Juni 1877 mit Guillaume Bonnin de la Bonninière, Comte de Beaumont. [Paris, 20 Rue Washington.]
4. Marguerite Jacqueline d'Alsace d'Hénin-Liétard, geb. Paris . . . .; verm. Paris 11. Sept. 1878 mit Jean Marie Catherine Henri de Carayon-Latour. [Paris, 11 Rue de Berry.]

Mutter.

vw. Pfse Angelica Caroline Francisca Luise d'Hénin geb. Freiin von Brienen, geb. Amsterdam . . . .; verm. Amsterdam 27. Okt. 1852. [Paris, 20 Rue Washington.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Prince Charles, geb. 21. Mai 1805, † 5. April 1860, Ehe mit Pauline de Pisieur, geb. 4. Nov. 1812, verm. 1827, † 27. März 1887.

Françoise Gérardine Pauline Armandine d'Alsace de Hénin-Liétard, geb. . . . . 2. März 1834; verm. Paris 10. März 1851 mit Adolphe Charles Marie Marquis de Partz de Pressy. [Paris, 49 Rue Grenelle.]

Hercolani*.

Katholisch. — Bologna und Belgien. — Ahnherr: Andrea Hercolani in Bagnacavallo (ital. Prov. Forli) um 1400; Übersiedelung nach Bologna 1429; Conte di Medicina e Rivazze 1530, bestätigt 1564; Philipp Conte Hercolani wurde unter Erhebung der Hschaft Blumberg (Floremonte) zum Marchesat RFürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 26. März 1699; Übertragung dieses Titels (primog.) auf Marcus Anton Conte Hercolani d. d. Innsbruck 14. Aug. 1765. — S. Jahrg. 1836, S. 110; 1848, S. 131, und 1891, S. 324.

Alfonso Fürst Hercolani, geb. Bologna 9. Jan. 1850, Sohn des Fürsten Astorre, geb. 25. Sept. 1826, † 8. Jan. 1869, und seiner Gem. Olimpia geb. a. d. H. der

Marchesi di Bevilacqua, geb. 25. Mai 1826, verm. 17. Jan. 1848, † 22. Aug. 1861; EKr des Malt.-O.; verm. Brüssel 9. Nov. 1876 mit Albertina a. d. H. der Conti di Montalto, geb. 9. Sept. 1851, † 16. Febr. 1883.

Söhne: 1) Conte Astorre Hercolani, geb. Brüssel 7. Aug. 1877.
2) Conte Alberto Carlo Hercolani, geb. Bologna 24. Mai 1879.
3) Conte Antonio Hercolani, geb. Bologna 22. Jan. 1883.

Geschwister.

1. Cesare Antonio Hercolani, Conte di Medicina e Rivazze, geb. Bologna 4. März 1852, EKr des Malt.-O.; verm. Schl. Pesch 22. Mai 1878 mit — Agnes Freiin von T'Serclaes a. d. H. der Grafen T'Serclaes-Hallberg, geb. 17. Dez. 1852. [Bologna.]
2. Filippo Hercolani, Conte di Medicina e Rivazze, geb. Bologna 10. Okt. 1853, Kgl. ital. Rittm. der Res. [Voghera.]
3. Contessa Rosa Maria Antonietta Marta Hercolani, geb. Bologna 20. Dez. 1854; verm. Bologna 23. Febr. 1876 mit Francesco Marchese Malvezzi Campeggi. [Bologna.]
4. Contessa Anna Maria Antonietta Teresa Ippolita Hercolani, geb. Bologna 4. Mai 1861; verm. Bologna 27. Mai 1882 mit Giuseppe Cavriani a. d. H. der Marchesi Cavriani. [Mantua.]

(Hibon de Frohen), s. Brancas. — (Hochberg), s. Pleß. — (Hohenstein), s. Teck. — (Howard), s. Norfolk. — Huescar, s. Berwick. — (Innes-Ker), s. Roxburghe.

Jablonowski.

Katholisch. — Polnisch-preußischer Uradel, der mit Gregor Jablonowski (von dem jetzigen Jablonowo, Kr. Strasburg, Prov. Westpreußen) um 1510 zuerst erscheint; die folgenden Häuser stammen von zwei Söhnen des Johann Stanislaus von Jablonow-Jablonowski, Palatins von Reussen, geb. 1669, † 1731. — S. Jahrg. 1848, S. 139.

A. Älteres Haus.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Wolynien, Gouv. Radom. — Stammvater: Stanislaus Vincenz von Jablonow-Jablonowski, Gf von Bohuszowice ꝛc., geb. 1692, † 1754; RFürst d. d. Frankfurt a. M. 30. April 1744; poln. Anerkennung d. d. Warschau 1774; russ. Anerkennung d. d. Warschau 29. März 1844.

† Anton Fürst Jablonowski, geb. 7. Dez. 1793, † 26. Dez. 1855; verm. 29. Sept. 1818 mit Pauline Gfin Miniszech, geb. 17. April 1798, † 5. Mai 1863.

Tochter: Prinz. Dorothea Jablonowska, geb. Warschau 5. Aug. 1820; verm. I) Rom 25. April 1841 mit Stanislaus Gf Krasiński, † 25. Juni 1849; II) Warschau 15. Okt. 1854 mit Franz Gf Malatesta, † im Nov. 1884. [Rom.]

Bruder.

† Fürst Stanislaus Jablonowski, geb. 10. März 1799, † 16. Aug. 1878; verm. I) 12. Nov. 1825 mit Marie Gfin Wielopolska, geb. 1806, † 5. März 1870; II) Krakau mit — Wanda a. d. H. der Gf Ossoliński, geb. . . . ., vw. Gfin (Thomas, † 12. Dez. 1861) Potocka. [Krakau.]

Vaters-Halbbruder

aus des Großvaters, des Fürsten Anton Barnabas, geb. 27. Jan. 1732, † 4. April 1799, 2. Ehe mit Thekla von Czaplic, geb. . . . . , verm. 13. Nov. 1766, † . . . .

† Pr. Maximilian Jablonowski, geb. 29. Juni 1785, † 13. Febr. 1846; verm. 6. Mai 1811 mit Thereſe Przſſ. Lubomirska, geb. 1790, † 25. Juni 1847.

Sohn: † Pr. Ladislaus Jablonowski, geb. 16. Juli 1818, † 18. Juli 1875; verm. . . . . 17. Sept. 1848 mit — Luitgarde Gfin Tyszkiewicz, geb. Pluźno 17. Sept. 1826. [Pluźno in Wolynien.]

B. Jüngeres Haus.

Bursztyn, Bez.-Hptmſch. Rohatyn in Galizien. — Stammvater: Demetrius Hippolyt von Jablonow-Jablonowski, geb. 1706, † 1788. Seines Sohnes Mathias, geb. 16. Juni 1757, † 19. Febr. 1844, und der Marianne Gfin Szeptycka, geb. 12. Mai 1769 verm. im Okt. 1783, † 1843, Sohn Ludwig, geb. 5. Aug. 1784, K. K. Geſandter zu Neapel, † 31. Mai 1864, wurde oeſterr. Fürſt d. d. 14. Nov. 1820 (Diplom d. d. Wien 18. März 1827). — Die Mtgl. dieſes Hauſes führen den Titel Prinz Jablonowski und Prinzeſſin Jablonowska mit dem Präd. Fürſtl. Gnaden.

Stanislaus Maria Ferdinand Fürſt Jablonowski, geb. Bursztyn 19. Jan. 1846, Sohn des Fürſten Karl, geb. 13. März 1807, † 19. April 1885, und ſeiner Gem. Eleonore geb. Gfin Skarbek, geb. 12. Okt. 1816, verm. 15. Okt. 1834, † 12. Mai 1870; folgte ſeinem Vater; Herr der Hſchaft Bursztyn in Galizien; verm. Lemberg 8. Aug. 1876 mit — Jadwiga a. d. H. der Gfin Stecki, geb. Zytomir 3. Aug. 1848.

Kinder: 1) Przſſ. Marie Eleonore Karoline Sophie, geb. Bursztyn 20. Juli 1877.

2) Pr. Stanislaus Maria Ludwig Matthias, geb. Bursztyn 24. Febr. 1879. [. . . .]

3) Przſſ. Eleonore Marie Hedwig Pauline, geb. Bursztyn 18. Aug. 1884.

Vaters-Brüder,

a) rechter Bruder aus des Großvaters, des Fürſten Ludwig, geb. 5. Aug. 1784, † 31. Mai 1864, 1. Ehe mit Karoline Gfin Woyna, geb. 1786, verm. 1804, † 17. Jan. 1840.

1. † Pr. Moritz, geb. 2. Sept. 1809, † 31. März 1868; verm. I) 27. Okt. 1833 mit Anna Touberthon de Vambertin, geb. 4. Nov. 1800, † 29. April 1845, vw. Fürſtin (Alfons, † 17. Febr. 1827) Hercolani; II) London 1852 mit — Johanna Kern, geb. Wien . . . . 1831. [Wien, Lainzerſtraße 41.]

Kinder 2r Ehe: 1) Przſſ. Sophie (Zofja) Johanna, geb. Wien 20. Juli 1853; verm. Krakau 5. Juni 1879 mit Stanislaus Rr Gadomski. [Wien, Lainzerſtraße 41.]

2) Pr. Karl Ludwig, geb. Wien 14. März 1857. [. . . .]

b) Halbbruder aus des Großvaters 2. Ehe (ſ. unten).

2. Pr. Stanislaus, geb. Venedig 17. Aug. 1844; verm. Krakau 2. Febr. 1872 mit — Stephanie von Janszyn-Massalewska, geb. Plozk 20. Dez. 1848. [Warſchau.]

Sohn: Pr. Felix Stanislaus, geb. Wien 1. Nov. 1872. [. . . .]

Stief-Großmutter.

vw. Fürſtin Luiſe Jablonowska, geb. de Marin, geb. Venedig 3. März 1813, StkrD.; verm. Venedig 16. Juni 1841. [Görz.]

(Junot), ſ. Abrantès.

Jurjewsky.

Orthodox. — Rußland. — Jekaterina Michailowna Przss. Dolgorukowa, des Fürsten Michael Michailowitsch Dolgorukow, geb. 1815, † 186., und der Wera Gawrilowna Wischnewezkaja, geb. ....., verm. ....., † ....., Tochter, morg. Gem. des Kaisers Alexander II. von Rußland, geb. 29./17. April 1818, † 13./1. März 1881, wurde russ. Fürstin (Knjaginja) Jurjewskaja (bzw. Jurjewsky für ihre männl. Descendenz) mit dem Prädikat „Durchlaucht" 5. Dez. 1880. — S. Jahrg. 1896, S. 373.

Jekaterina Michailowna Fürstin Jurjewskaja, geb. Przss. Dolgorukowa (s. oben), geb. ..... 1846; morg. verm. St. Petersburg 19./31. Juli 1880. [Paris u. Nizza.]

Kinder: 1) Pr. Georg Alexandrowitsch Jurjewsky, geb. St. Petersburg 30. April / 12. Mai 1872, Kais. russ. Lt. im LeibGHus.-Rgt Sr Maj. [St. Petersburg.]

2) Przss. Olga Alexandrowna Jurjewskaja, geb. St. Petersburg 27. Okt. / 8. Nov. 1873; verm. Nizza 12. Mai 1895 mit Georg Gfn von Merenberg, Kgl. preuß. Lt. à la suite des Hus.-Rgts König Wilhelm I. (1. rhein.) Nr. 7. [....]

3) Przss. Katharina Alexandrowna Jurjewskaja, geb. St. Petersburg 9. Sept. 1878.

Jussupow.

A. Altes Haus Jussupow.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Orthodox. — Nordkaukasische Familie, die ihre Abkunft von Ismael, Souverän der nogaischen Tataren im 16. Jahrhundert, herleitet und ihre Stammreihe bis zu Dmitri Sejuschewitsch Fürsten Jussupow, † 1719, zurückführt; russische Bestätigung der Fürstenwürde des Boris Nikolajewitsch Jussupow, geb. 9. Juni 1794, † 25. Okt. 1849, durch Beschluß des Heroldsdepartements des dirigierenden Senats vom 10. April 1847; endgültige Beizählung des Nikolaus Borissowitsch Fürsten Jussupow, geb. 12./24. Okt. 1827, † 19./31. Juli 1891, zu dem Geschlechte des vorigen durch Beschluß der St. Petersburger Adelsdeputation vom 5. Juli 1880. — S. Jahrg. 1888, S. 370: Yussupoff.

† Nikolaus Borissowitsch Fürst Jussupow geb. 12./24. Okt. 1827, † 19./31. Juli 1891; verm. 26. Sept. / 8. Okt. 1856 mit Tatiana a. d. H. der Gfn Ribeaupierre, geb. 29. Juni 1828, † 14/26. Jan. 1879.

Tochter: Przss. Zenéide Nikolajewna, geb. St. Petersburg 20. Sept. / 2. Okt. 1861, D. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. St. Petersburg 4./16. April 1882 mit Felix Gfn Sumarokow-Elston, jetzigem Fürsten Jussupow (s. B.).

Mutter.

vw. Fürstin Zenéide Jussupow geb. Narischkin, geb. ....; verm. ..... (wiederverm. ..... mit Charles Louis Honoré de Chauveau, Marchese de Serra, † 31. Okt. 1889.) [Paris.]

B. Jussupow*

(a. d. H. Sumarokow-Elston).

Orthodox. — St. Petersburg. — Felix Nikolajewitsch Elston, geb. 1827, † 1877, verm. mit Helene Sergejewna Gfin Sumarokow (geb. ..... 1829, † ..... 1853) 1853, erhielt die russ. Genehmigung zur Führung des Gfl. Namens Sumarokow-Elston 8. Sept. 1856 (die Familie Sumarokow soll um 1450 vom Westen her in den Freistaat Nowgorod eingewandert und später bei Moskau begütert gewesen sein; sie wurde in den russ. Gfnstand erhoben 26. August 1856); Felix Felixowitsch Gf Sumarokow-Elston, verm. 4./16. April 1882 mit Zenéide Przss. Jussupow (s. A.), wurde zum Erben des Titels und Namens (primog.) des

Fürsten Nikolaus Borissowitsch Jussupow (s. A.) durch Kais. Dekret vom 10./22. Juli 1885 eingesetzt und hat diese Erbschaft 19./31. Juli 1891 angetreten.

Felix Felixowitsch Fürst Jussupow, Graf Sjumarokow-Elston, geb. . . . . 1856, Sohn des Felix Nikolajewitsch Gfn Sjumarokow-Elston und seiner Gem. Helene Sjergejewna geb. Gfin Sjumarokow, Kais. russ. Stabsrittm. im Rgt Kavalier-Garde J. M. der Kaiserin u. Adjut. des Gfstn Sjergij Alexandrowitsch; verm. St. Petersburg 4./16. April 1882 mit — Zenéide Nikolajewna Przss. Jussupow, geb. 20. Sept./2. Okt. 1861 (s. A.).

Söhne: 1) Gf Nikolai Sjumarokow-Elston, geb. St. Petersburg 16./28. Febr. 1883.

2) Gf Felix Sjumarokow-Elston, geb. St. Petersburg 11./23. März 1887.

Kinsky*

(a. d. H. derer von Wchynsky).

Katholisch. — Hetmanměstec in Böhmen und Wien, 4 Freiung. — Böhm. Uradel. Bestätigung des Freiherrnstandes mit Beilegung des Beinamens „von Wchynic und Tettau" d. d. Prag 21. März 1596; RGf d. d. Znaim 2. Juli 1628, bestätigt d. d. Wien 31. März 1676 und 2. April 1687; niederoesterr. Herrenstand 16. Jan. 1745; böhm. Fürst (primog.) mit dem Präd. „Hoch- und Wohlgeboren" für Stephan Wilhelm Kinsky, Gfn von Chinitz und Tettau 22. Dez. 1746; RFürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 1. Jan. 1747; erbl. Mtgl. des Herrenhauses des oesterr. RRats . . . . — Besitz: die FkHschaften Rosic und Choceň (Chotzen) in Böhmen. — S. Jahrg. 1836, S. 139; 1848, S. 146; 1853, S. 133, und 1860, S. 148. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf und Gräfin Kinsky von Wchinitz und Tettau.

Ferdinand Bonaventura Fürst Kinsky von Wchinitz und Tettau Fürstl. Gnaden, geb. Wien 22. Okt. 1834, Sohn des Fürsten Rudolf, geb. 30. März 1802, † 27. Jan. 1836, und seiner Gem. Wilhelmine Elisabeth geb. Gfin von Colloredo-Mannsfeld, geb. 20. Juli 1804, verm. 12. Mai 1825, † 3. Dez. 1871; folgte seinem Vater und wurde großjährig erklärt im Okt. 1855; Herr des Fideikommisses und der Hschaften Böhmisch-Kamnitz, Zlonitz, Hetmanměstec und Horazdowitz in Böhmen; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. und GRat, Rittm. a. D., Rr des oesterr. O. v. GWieß ꝛc.; verm. Wien 5. April 1856 mit — Marie Przss. von und zu Liechtenstein Durchl., geb. 19. Sept. 1835, StkrD. u. K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfin Wilhelmine, geb. Wien 5. April 1857, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 10. Jan. 1878 mit Franz Joseph Fürsten von Auersperg Durchl.

2) Gf Karl Rudolf Ferdinand Andreas, geb. Wien 29. Nov. 1858, K. u. K. Km. und Leg.-Rat bei der K. u. K. Botsch. in St. Petersburg, Lt. der Res.; verm. Herdringen 7. Jan. 1895 mit — Elisabeth Gfin Wolff-Metternich zur Gracht, geb. 19. Nov. 1874, StkrD.

3) Gf Rudolf Joseph Ferdinand Damaus, geb. Heřmanměstec 11. Dez. 1859, K. u. K. Km. und Lt. der Res.; verm. Wien 20. Sept. 1881 mit — Marie Gfin von Wilczek, geb. 24. Dez. 1858, StkrD. [Wien, Kaiser Josephstr. 19.]

Töchter: (1) Gfin Gabriele, geb. Wien 28. März 1883.
(2) Gfin Marie Anna, geb. Seebarn 21. Mai 1885.
(3) Gfin Emma, geb. Wien 13. März 1888.
(4) Gfin Wilhelmine, geb. Chotzen 6. Juli 1891.
(5) Gfin Rosa Marie Josephe Antonie Ignatia Klothilde Margarete Veit, geb. Chotzen 13. Juni 1896.

4) Gfin Franziska Marie Stephanie, geb. Wien 26. Dez. 1861, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 30. Okt. 1879 mit Alfred Fürsten von Montenuovo Fürstl. Gnaden.

5) Gfin Elizabeth Wilhelmine Marie Cyrilla Methudia, geb. Chotzen 4. Juli 1865, StkrD.; verm. Wien 21. Jan. 1884 mit Johann Gfn von Wilczek. [Dobroslawitz in Oesterr.-Schlesien und Wien, Herrengasse 5.]
6) Gf Ferdinand Vincenz Rudolf, geb. Dornau 8. Sept. 1866, K. u. K. Km. u. Rittm. im Drag.-Rgt Nr. 6, Erster Stallmeister Sr. apostol. Maj.; verm. Prag 14. Juli 1892 mit — Aglaë Przss. von Auersperg Durchl., geb. 28. März 1868, StkrD. [Wien.]
Kinder: (1) Gf Ulrich Ferdinand Adolf Antonius Bonaventura Maria, geb. Chotzen 15. August 1893.
(2) Gfin Ernestine Antonia, geb. Albrechtsberg, Loosdorf, 7. Juni 1895.
(3) Gfin Marie Valerie Ernestine Antonie Bonaventura Johanna Seraphine, geb. Wien 28. Aug. 1893.
(4) Gf Rudolf Anton Adolf Ferdinand, geb. Wien 13. Juni 1898.
7) Gfin Marie Klothilde, geb. Hořmanměstec 30. Mai 1878, StkrD.; verm. Hořmanměstec 1. Juli 1897 mit Ottokar Gfn Czernin von Chudenitz, K. u. K. Botsch.-Att. in Paris.

Schwestern.

1. Gfin Marie Karoline, geb. Wien 22. Sept. 1832, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Chotzen 8. Okt. 1850 mit Theodor Gfn von Thun-Hohenstein, † 9. Dez. 1881. [Choltitz in Böhmen.]
2. Gfin Rudolfine Karoline, geb. Hořmanměstec 26. Juni 1836, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 10. Mai 1857 mit Franz Gfn Bellegarde. [Großherrlitz in Oesterr.-Schlesien und Wien, Praterstr. 17.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Ferdinand, geb. 4. Dez. 1781, † 3. Nov. 1812, Ehe mit Charlotte Freiin von Kerpen, geb. 4. März 1782, verm. 8. Juni 1801, † 11. Febr. 1841.

† Gf Joseph, geb. 25. Okt. 1806, † 17. Juli 1862; verm. 10. Nov. 1828 mit Marie Gfin Czernin von Chudenitz, geb. 12. Aug. 1806, † 20. Dez. 1872.
Söhne: 1) Gf Friedrich Karl, geb. Wien 13. Febr. 1834, Herr der Hschaft Adlerkosteletz in Böhmen, Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats auf Lebenszeit, K. u. K. Km., GRat und Rittm. a. D.; verm. Wien 17. Mai 1864 mit — Sophie Gfin von Mensdorff-Pouilly, geb. 30. Juli 1845, StkrD. und K. u. K. PD. [Adlerkosteletz.]
Kinder: (1) Gfin Therese Marie Franziska Judith, geb. Wien 10. Dez. 1867, StkrD.; verm. Wien 12. Febr. 1885 mit Siegfried Gfn Clary und Aldringen.
(2) Gfin Wilhelmine Marie, geb. Ischl 12. Aug. 1869; verm. Wien 20. Aug. 1895 mit Edwin Gfn Henckel Frhrn von Donnersmarck. [Wien.]
(3) Gfin Maria Josephine Wilhelmine Philippa, geb. Adlerkosteletz 23. Aug. 1874; verm. Adlerkosteletz 27. Sept. 1898 mit Aloys Erbpr. zu Löwenstein-Wertheim-Rochefort oder Rosenberg Durchl.
(4) Gf Maria Franz Joseph Alfons Aloysius Ignatius Johann von Nepomuk Paschalis, geb. Adlerkosteletz 11. Mai 1879. [Adlerkosteletz.]
2) † Gf Wolfgang, geb. 19. Jan. 1836, † 14. Dez. 1885; verm. Wien 15. Mai 1871 mit — Helene Przss. von Thurn und Taxis Durchl., geb. 15. Mai 1836, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien, Annagasse 10.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Joseph, geb. 12. Jan. 1751, † 14. Aug. 1798, Ehe mit Rosa Gfin von Harrach, geb. 25. Nov. 1758, verm. 28. Nov. 1777, † 31. März 1814.

† Gf Franz de Paula Joseph, geb. 22. März 1784, † 17. Nov. 1823; verm. 19. April 1808 mit Therese Gfin Wrbna und Freudenthal, geb. 17. Sept. 1789, † 12. Dez. 1874.

Sohn: † Gf Eugen, geb. 19. Nov. 1818, † 5. März 1885; verm. . . . . 1848 mit — Maria Zauner, geb. Ischl 17. Dez. 1826. [Wien, Hegelgasse 21.]

Kinder: (1) Gfin Maria Thereſe Julie, geb. . . . . 12. April 1849; verm. Wien 21. Sept. 1868 mit Olivier Gfn Reſſéguier de Miremont, K. u. K. Km. [Nisko in Galizien.]
(2) Gfin Thereſe, geb. . . . . 14. Juli 1851; verm. Wien 16. Sept. 1871 mit Otto Baron Bourgoing. [Wien, Metternichgaſſe 8.]
(3) Gfin Anna, geb. Iſchl 23. Aug. 1852; verm. Wien 1. Sept. 1874 mit William Goodenough, Kgl. großbrit. Gen., † 24. Okt. 1898. [Blomefield House, London SE.]
(4) Gf Rudolf, geb. Iſchl 31. März 1854, K. u. K. Km.; verm. Wien 21. Nov. 1877 mit — Eliſabeth Gfin von Wilczek geb. 20. Nov. 1859. [Walach.-Meſeritſch und Krasna in Mähren, Wien, Herrengaſſe 5.]
(5) Gfin Eliſabeth, geb. . . . . 30. Aug. 1855; verm. Wien 7. Sept. 1885 mit Kaſimir Frhrn von Pfaffenhofen-Chlędowski. [Wien.]
(6) Gf Eugen, geb. Wien 8. Febr. 1859; verm. . . . . 1893 mit — Ilka Palmay, geb. . . . . [Namieſt in Mähren.]

Klewań, ſ. Czartoryski. — (La Croix), ſ. Caſtries. — Lancellotti, ſ. Maſſimo. — (Lannes), ſ. Montebello. — (Lannoy-Clervaux), ſ. Rheina-Wolbeck.

La Rochefoucauld.

Katholiſch. — Frankreich. — Uradel der Gfſchaft Angoumois, der ſeine Abſtammung von den Sires de Luſignan herleitet und deſſen älteſter, urkundlich nachweisbarer Ahnherr Foucauld I., Seigneur de la Roche (La Rochefoucauld, Dep. Charente) 1019 iſt; Baron 1299; die folgenden Linien ſtammen von François de la Roche (Pate des Königs Franz I. 1494, weshalb das Familienhaupt ſtets den Namen François führt), † 1517. — S. Jahrg. 1891, S. 330.

I. Linie.

Stammvater: François de La Rochefoucauld, Prince de Marcillac um 1500; Erhebung der Baronie La Rochefoucauld (ſ. oben) zur Gfſchaft April 1515, zum Hzgt. und zur Pairie 4. April 1622 (eingetragen 4. Sept. 1631); Duc de La Roche-Guyon (Dep. Seine-et-Oiſe) 1679 (eingetragen 27. März 1681); Duc d'Eſtiſſac (Dep. Aube) 24. Okt. 1737 und (erblich) im Auguſt 1758; Duc de Liancourt (Dep. Oiſe) 1747 reſp. 1765; die folgenden Äſte ſtammen von zwei Söhnen des Duc François Alexandre (meiſt de Liancourt genannt), geb. 11. Jan. 1747, † 27. März 1827.

1. Aſt: Ducs de La Rochefoucauld *.

Paris und Schl. Montmirail im Dep. Marne. — Stammvater: Duc François, geb. 8. Sept. 1765, † 3. Sept. 1848; Erneuerung der Pairswürde 1814; franz. Vertauſchung des Titels Duc de Liancourt an Stelle des d'Eſtiſſac (mit dem urſprüngl. Datum von 1737) an den älteſten Sohn des jeweiligen Familienchefs 1828; Abtretung des Titels Duc d'Eſtiſſac an den 2. Aſt (ſ. unten) 1839.

François Alfred Gaſton de La Rochefoucauld, Duc de La Rochefoucauld, Duc de Liancourt, Prince de Marcillac, Duc d'Anville, geb. Paris 21. April 1853, Sohn des Duc François, geb. 14. April 1818, † 4. Dez. 1879; folgte ſeinem Vater; franz. Kpt. im 4. Huſ.-Rgt; verm. Paris 11. Febr. 1892 mit — Mattie Elizabeth Mitchell, geb. Portland, V. St. v. Nordamerika . . . . [Meaux.]

Bruder.

Marie François Gabriel Alfred Comte de La Rochefoucauld, geb. Paris 27. Sept. 1854, franz. Ult. der Kav. der Territ.-A.; verm. Paris 5. Juni 1884 mit —

Pauline Piscatory de Vaufreland, geb. Paris .... [Paris, 45 Rue du Ranelagh, und Schl. Beaumont, Marne.]

Kinder: 1) Marie Françoise de La Rochefoucauld, geb. Paris .. März 1885.
2) Jean de La Rochefoucauld, geb. Beaumont .. März 1887.
3) Georges de La Rochefoucauld, geb. Beaumont .. März 1889.

Mutter.

vw. Ducheſſe Radegonde Euphraſie de La Rochefoucauld, geb. Bouvery, geb. Paris ....; verm. Paris .... [Paris, 68 Rue de Bellechaſſe.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Duc François, geb. .... 1794, † 11. Dez. 1874, Ehe mit Zénaïde Chapt de Raſtignac, geb. .... 1799, verm. 10. Juni 1817, † 19. Dez. 1875.

† Alfred Duc de La Rochegunyon, geb. 5. Sept. 1820, † 3. Juli 1882; verm. .... 7. Febr. 1851 mit — Iſabelle Nivière a. d. H. der Barone Nivière, geb. .... [Paris, 18 Boul. des Invalides.]

Söhne: 1) Antoine François Marie Pierre de La Rochefoucauld, Duc de La Rochegunyon, geb. Paris 24. Juli 1853, franz. Kpt. des Gen.-Stabes; verm. Paris 30. Okt. 1888 mit — Marie Sophie Philippe Odoart du Hazey de Verſainville, geb. ..... [Schl. La Roche-Guyon u. Paris, 18 Boul. des Invalides.]

Sohn: Gilbert de La Rochefoucauld, geb. Paris .. Sept. 1889.

2) Auguſtin Léon Marie Comte Hubert de La Rochefoucauld, geb. Paris 22. Dez. 1855. [Paris, 18 Boul. des Invalides.]

3) Marie Joſeph Auguſtin Comte Antoine de La Rochefoucauld, geb. .... 1863, franz. Kpt. im 31. Rgt der Territorial-A. [Paris, 18 Boul. des Invalides.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Duc François, geb. 8. Sept. 1765, † 3. Sept. 1848, Ehe mit Marie Franziska von Tott, geb. 19. März 1770, verm. 24. Sept. 1793, † 3. Jan. 1854.

1. † Olivier Joſephe Marie Alexandre Comte de La Rochefoucauld, geb. .... 1796, † 22. April 1885; verm. II) .... 20. Sept. 1853 mit — Euphroſyne Auguſtine Montgomery, geb. New Orleans .... [Paris, 4 Avenue de la Motte-Picquet.]

Sohn: Guy Marie Henri Comte de La Rochefoucauld, geb. Paris .. Jan. 1855, franz. Lt. der Art. der Territ.-A.; verm. St. Brain 4. Okt. 1881 mit — Marie de Rochechouart-Mortemart a. d. H. der Ducs de Mortemart, geb. 24. Mai 1860. [Paris, 4 Avenue de la Motte-Picquet.]

Kinder: (1) Guillemette de La Rochefoucauld, geb. Paris 29. Dez. 1882.
(2) Henri de La Rochefoucauld, geb. St. Brain 18. Jan. 188..
(3) Olivier de La Rochefoucauld, geb. St. Brain 21. Jan. 1888.
(4) Guy de La Rochefoucauld, geb. Paris 14. Mai 1894.

2. † Charles Frédéric Comte de La Rochefoucauld, geb. 9. Juni 1802, † 10. Jan. 1895; verm. .... 1825 mit Anne Charlotte Perron, geb. .... 1809, † 29. Febr. 1892.

Tochter: Charlotte Victorine Marie Françoiſe de La Rochefoucauld, geb. Paris 15. Febr. 1844; verm. Paris 16. Sept. 1865 mit Pietro Aldobrandini, Principe di Sarſina, † 1. Mai 1885.

3. † Hippolyte Comte de La Rochefoucauld, geb. 13. Aug. 1804, † 11. Jan. 1893; verm. im Aug. 1833 mit Marie Gabrielle Eliſabeth du Rour, geb. .... 1809, † 25. April 1875.

Söhne: 1) Gaſton Comte de La Rochefoucauld, geb. .... 28. Aug. 1834, bev. Min. [Paris, 57 Rue de l'Univerſité u. Biarritz]; verm. Biarritz 20. Aug. 1870 mit — Emilie a. d. H. der Bts Rumbold, Freifrau von Delmar (laut kgl. preuß. Kab.-O. d. d. Babelsberg 26. Juni 1869), in erſter Ehe vermählten (Sir George Henry) Cavendiſh a. d. H. der Dukes of Devonſhire (geſchieden 4. Juni 1866), geb. Woodhall .... 1827.

2) Aimery Comte de La Rochefoucauld, geb. Paris 3. Sept. 1843; verm. Paris 10. Juli 1874 mit — Henriette de Mailly, geb. Rouen 26. Sept. 1852. [Paris, 93 Rue de l'Université.]
Sohn: Gabriel de La Rochefoucauld, geb. . . . . 1876. [. . . .]

2. Aſt: Ducs d'Eſtiſſac*.

Paris, 28 Rue St. Dominique. — Stammvater: Alexandre Comte de La Rochefoucauld, geb. 26. Aug. 1767, † 2. März 1841; Pair von Frankreich 1839; franz. Duc (primog.) d'Eſtiſſac, nachdem dieſer Titel vom 1. Aſte (ſ. oben) abgetreten worden war 1839, beſtätigt 2. Juli 1840.

Alexandre Jules Paul Philippe François de La Rochefoucauld, Duc d'Eſtiſſac, geb. Paris 20. März 1854, Sohn des Duc Roger, geb. 17. Mai 1826, † 6. Nov. 1889; folgte ſeinem Vater; verm. Paris 18. Jan. 1883 mit — Jeanne de Rochechouart-Mortemart a. d. H. der Ducs de Mortemart, geb. 8. Jan. 1864.

Kinder: 1) Louis de La Rochefoucauld, geb. Paris 7. April 1885.
2) Pierre de La Rochefoucauld, geb. Paris 21. Febr. 1887.
3) Thérèſe de La Rochefoucauld, geb. Combreur 19. Okt. 1888.
4) Marie de La Rochefoucauld, geb. Paris 14. April 1893.
5) Hélène de La Rochefoucauld, geb. Meillant 29. Aug. 1896.

Schweſtern.

1. Marie Brigitte Hélène Geneviève de La Rochefoucauld, geb. Paris 20. Okt. 1857; verm. Paris 28. Mai 1878 mit Louis Jean Octave Comte de Kergorlay. [Paris, 28 Rue St. Dominique.]
2. Pauline Charlotte Joſéphine de La Rochefoucauld, geb. Paris 7. Jan. 1859; verm. Paris 21. Febr. 1881 mit Werner Gfn von Merode.
3. Amélie Jeanne Joſéphine Marie de La Rochefoucauld, geb. Paris 27. Juni 1860; verm. Paris 12. Mai 1880 mit Hermann Comte de Merode.
4. Hélène Thérèſe Philippine Marie de La Rochefoucauld, geb. Paris 15. Aug. 1865; verm. Paris 30. Dez. 1886 mit Louis de Maillé de la Tour-Landry, Duc de Plaiſance.

Mutter.

vw. Ducheſſe Juliette d'Eſtiſſac geb. a. d. H. der Comtes de Ségur, geb. Paris 19. Aug. 1835, verm. Paris 21. April 1853. [Paris, 28 Rue St. Dominique.]

Vaters-Geſchwiſter

aus des Großvaters, des Duc Alexandre Jules, geb. 22. Jan. 1796, † 21. April 1856, Ehe mit Charlotte Deſſoles, geb. 17. Juli 1803, verm. 11. Sept. 1822, † 10. Juli 1864.

1. † Arthur François Erneſt Comte de La Rochefoucauld, geb. 1. Mai 1831, † 22. Juni 1888; verm. Orleans 18. Sept. 1854 mit — Luce de Montbel, geb. Châteaurour 10. Juni 1835. [Pellevoiſin, Indre.]
   Kinder: 1) Jules Louis Charles Comte de La Rochefoucauld, geb. Paris 10. Febr. 1857; verm. Paris 2. Juli 1881 mit Jeanne Le Beuf de Montgermont, geb. Paris 3. April 1860, † 12. Mai 1898. [Paris, 62 Rue Pierre-Charcon.]
   Sohn: Emmanuel de La Rochefoucauld, geb. Paris 6. Okt 1883.
   2) Solange Thérèſe Albertine Philomène de La Rochefoucauld, geb. Paris 6. Aug. 1859; verm. Paris 11. Aug. 1879 mit Emmanuel Le Duc, Marquis de Lillers. [Paris, 15 Av. Montaigne.]
   3) Louiſe Marie Pauline de La Rochefoucauld, geb. Paris 30. Dez. 1863; verm. Paris 19. März 1888 mit Timoléon Comte de Bonneval. [Paris, 61 Av. d'Iéna.]
   4) Jean Charles Joſeph Comte de La Rochefoucauld, geb. Paris 3. Febr. 1865, franz. Lt. der Reſ. des 2. Huſ.-Rgts; verm. Paris 24. April 1889 mit — Marie Eliſabeth Laure Le Tonnelier de Breteuil, geb. Paris 21. Jan. 1868. [Paris, 64 Av. Marceau.]
   Kinder: (1) Gaſton de La Rochefoucauld, geb. Paris 25. April 1893.

(2) Françoiſe de La Rochefoucauld, geb. Paris 25. Okt. 1897.

5) Xavier Ludovic Philippe Comte de La Rochefoucauld, geb. Paris 21. Okt. 1867; verm. Paris 27. Sept. 1890 mit — Marie Marthe Marguerite Iſabelle du Val de Bonneval a. d. H. der Marquis de Bonneval, geb. Trouville, Calvados, 17. Febr. 1871. [Paris, 46 Rue La Boëtie.]

Tochter: Solange de La Rochefoucauld, geb. Paris 12. Aug. 1894.

2. Félicité Pauline Marie de La Rochefoucauld, geb. Paris 3. Dez. 1824; verm. Paris 29. April 1846 mit Charles Comte Greffulhe († 27. Sept. 1888). [Paris, 10 Rue d'Aſtorg.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Comte Alexandre, geb. 26. Aug. 1767, † 2. März 1841, Ehe mit Marie Adélaïde Pyvart de Chaſtulé, geb. 16. Aug. 1769, verm. 9. Juni 1788, † 18. Dez. 1814.

† François Joſephe Polydore Comte de La Rochefoucauld, geb. 15. Mai 1801, † 15. April 1855; verm. I) Weimar . . März 1842 mit Roſamunde Freiin von dem Buſſche-Hünnefeld, geb. . . . . 1820, † 10. Febr. 1847; II) Paris 9. Sept. 1852 mit — Marie Chriſtine a. d. H. der Marquis de Pracomtal, geb. Paris 22. März 1830. [Paris, 28 Rue St. Dominique.]

Sohn 1r Ehe: François Marie Clément Erneſt Jules Aymar Comte de La Rochefoucauld, geb. Weimar 31. Dez. 1843; ehem. Botſch.-Sekr.; verm. Amiens 23. Dez. 1867 mit — Adrienne Gabrielle Marie de Morgan de Belloy, geb. Belloy a./Somme . . . . 1845. [Paris, 58 Rue de Monceau.]

II. Linie: Ducs de Doudeauville*.

Paris, 47 Rue de Varenne, u. Schl. Bonnétable, Dep. Sarthe. — Stammvater: Louis de La Rochefoucauld, Marquis de Surgères (lebte um 1500); Grand von Spanien 1. Kl. mit dem Titel Duc (primog.) de Doudeauville (Dep. Calvados) 1780, die Grandenwürde übertragen auf den Titel Duc d'Eſtrées 1892; Duc und Pair von Frankreich 1814; eingetr. bei der Fürſtenkl. im Kgr. Bayern 24. Nov. 1855; Neapolitan. Duca di Biſaccia (Übertragung dieſes vom Hauſe Montmorency geerbten Titels) d. d. . . . . 1851.

Marie Charles Gabriel Soſthènes Comte de La Rochefoucauld, Duc de Doudeauville, geb. Paris 1. Sept. 1825, Sohn des Duc Soſthène, geb. 15. Febr. 1785, † 5. Okt. 1864, und ſeiner erſten Gem. Eliſabeth geb. de Montmorency-Laval, geb. 18. Aug. 1790, verm. 1. Febr. 1807, † 27. Juni 1834; folgte ſeinem Bruder, dem Duc Stanislas (ſ. unten); Grand von Spanien 1. Kl., ehem. Geſandter in London; Bailli, Großkreuz des Malt.-O. ꝛc.; verm. I) Paris 16. April 1848 mit Yolande Prſſe de Polignac, geb. 16. Nov. 1830, † 16. März 1855; II) Beloeil in Belgien 8. Juli 1862 mit Marie Prſſe de Ligne, geb. 19. April 1843, † 3. März 1898.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Yolande Françoiſe Marie Julienne de La Rochefoucauld, geb. Verſailles 20. Juni 1849; verm. Paris 5. Dez. 1867 mit Charles d'Albert, Duc de Luynes, † 2. Dez. 1870.

b) **2r Ehe:** 2) Charles Marie François Vicomte de La Rochefoucauld, geb. Paris 7. Mai 1863; verm. Paris 19. Okt. 1885 mit — Charlotte Prſſe de La Trémoïlle, geb. 19. Okt. 1864. [Paris, 47 Rue de Varenne.]

Tochter: Marguerite de La Rochefoucauld, geb. Paris 9. Aug. 1886.

3) Eliſabeth Françoiſe Marie de La Rochefoucauld, geb. La Vallée aux Loups 4. Aug. 1865; verm. Paris 26. Juli 1884 mit Louis Fürſt von Ligne.

4) Armand François Jules Marie Comte de La Rochefoucauld, Duca di Biſaccia, geb. Paris 27. Febr. 1870, franz. Ult. der Reſ. des 2. Chaſſeur-Rgts; verm. Paris 9. Juni 1894 mit — Louiſe Przſſ. Radziwiłł, geb. 9. Jan. 1877. [Paris, Rue Vaneau 18.]

Kinder: (1) Hedwige de La Rochefoucauld, geb. Paris 15. Febr. 1896.
(2) Soſthènes de La Rochefoucauld, geb. Paris 20 Juni 1897.

5) Marie Henriette Françoiſe Amélie de La Rochefoucauld, geb. Verſailles 27. April 1871; verm. Paris 27. Juli 1892 mit Henri Marquis, nachher. Duc d'Harcourt.

6) Edouard François Marie Comte de La Rochefoucauld, geb. Paris 4. Febr. 1874 [. . . .]; verl. mit Odile de Chapelle de Jumilhac de Richelieu, geb. 30. Aug. 1879.

Bruder.

† Duc Stanislas, geb. 9. April 1822, † 4. April 1887; verm. Paris 22. Sept. 1853 mit — Marie Adolphine Sophie de Colbert, geb. Paris 28. April 1833. [Paris, 65 Rue de Varenne, u. Château de la Gaudinière, Ville aux clercs, Eure-et-Loir.]

La Rocheguyon, ſ. La Rochefoucauld.

La Trémoïlle.

Katholiſch. — Paris, 4 Avenue Gabriel, u. Schl. Serrant (Maine-et-Loire). — Uradel des Poitou, der ſeine Abſtammung von den ehem. ſouv. Comtes de Poitiers herleitet; die Stammreihe beginnt mit Guy Sire de La Trémoïlle (jetzt Trimouille im Dep. Vienne), Kreuzritter 1096; Ererbung der Vicomté Thouars (Dep. Deux-Sèvres) und des Fſts Talmond (Dep. Vendée) infolge der Heirat Louis I. de La Trémoïlle mit Marguerite d'Amboiſe 22. Aug. 1446; Duc de Thouars 1563; Pair von Frankreich u. franz. Duc de La Trémoïlle .. Aug. 1595; Prince de Tarent (Titel des älteſten Sohnes) und franz. Anerkennung des Fürſtenſtandes für ſämtliche Familienglieder (infolge der durch die Heirat des François Prince de Talmond 1521 mit Anna de Laval, Erbin der Könige von Neapel a. d. H. Aragonien, entſtandenen Erbanſprüche auf dieſen Thron) 1691. — S. Jahrg. 1862, S. 153, und 1891, S. 334. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prince u. Princeſſe de La Trémoïlle.

Louis Charles Duc de La Trémoïlle et de Thouars, geb. Paris 26. Okt. 1838, Sohn des Duc Charles, geb. 24. März 1764, † 10. Nov. 1839, und ſeiner 3. Gem. Valentine geb. de Walſh Serrant, geb. 7. März 1810, verm. 14. Sept. 1830, † 10. Sept. 1887; folgte ſeinem Vater; verm. Paris 2. Juli 1862 mit — Marguerite a. d. H. der Comtes Duchâtel, geb. Paris 15. Dez. 1840.

Kinder: 1) Pr. Louis Charles Marie de La Trémoïlle, Prince de Tarente et de Talmond, geb. Paris 28. März 1863; verm. Paris 1. Febr. 1892 mit — Hélène a. d. H. der Comtes Pillet Will, geb. Paris .... 1875. [Paris, 104 Avenue Malakoff.]

Töchter: (1) Prſſe Charlotte Marie Clothilde, geb. Paris 20. Nov. 1892.
(2) Prſſe Marguerite Gabrielle Frédérique, geb. Paris 5. Dez. 1894.

2) Prſſe Charlotte Cécile Eglé Valentine de La Trémoïlle, geb. Schl. Chantilly 19. Okt. 1864; verm. Paris 19. Okt. 1885 mit Charles Vicomte de La Rochefoucauld.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Duc Jean Bretagne Charles Godefroy, geb. 5. Febr. 1737, † 15. Mai 1792, 2. Ehe mit Marie Emanuele Prſſ. von Salm-Kyrburg, geb. 19. Mai 1744, verm. 20. Juni 1763, † 13. Juli 1790.

† Pr. Louis, geb. 11. Juli 1768, † 20. Juli 1837; verm. 12. Aug. 1834 mit Auguſta Murray, geb. 15. Jan. 1814, † 22. Jan. 1877.

Töchter: 1) Prſſe Félicie Emmanuelle Agathe, geb. Paris 8. Juli 1836; verm. Paris 12. Sept. 1865 mit Jules Prince de Montléart, † 18. Okt. 1865.

2) Prſſe Louiſe Marie, geb. Paris 8. Juli 1836; verm. Paris 26. März 1858 mit Gabriel Laurent Charles Principe di Torremuzza. [Palermo.]

Laurenzana, ſ. Caetani.

Leeds*

(a. d. H. Osborne).

Anglikaniſch. — 11 Grosvenor Crescent, London SW; Hornby Caſtle, Bedale; Gog-magog Hills, Cambridge. — Die Familie Osborne erſcheint unter der Gentry der Gfſchaft Kent zuerſt um 1450; Ritterſtand 2. Febr. 1591; Baronet 13. Juli 1620; Sir Thomas Osborne wurde Viscount Osborne of Dunblaine im Peerage von Schottland 2. Febr. 1673, Baron Osborne of Kiveton und Viscount Latimer of Danby 15. Aug. 1673, Earl of Danby 27. Juni 1674, Marqueſs of Carmarthen 9. April 1689, Duke of Leeds (Weſt-Riding, Yorkſhire) 4. Mai 1694 — alles im Peerage von England; Baron Godolphin of Farnham Royal im Peerage des Verein. Königreichs 14. Mai 1832. — S. Jahrg. 1877, S. 262.

George Godolphin Osborne, 10. Duke of Leeds, geb. London 18. Sept. 1862, Sohn des 9. Duke Georg, geb. 11. Aug. 1826, † 23. Dez. 1895, und ſeiner Gem. Hon. Fanny geb. Pitt, geb. 26. Dez. 1836, verm. 16. Jan. 1861, † 26. Okt. 1896; folgte ſeinem Vater; ehem. MP., Lt. der Yorkſhire Huſſars und Hofſchatzmeiſter der Kgin; verm. London 13. Febr. 1884 mit — Lady Catherine Frances Lambton a. d. H. der Earls of Durham, geb. Lambton Caſtle 5. Sept. 1862. [20 De Vere Gardens, London W.]

Töchter: 1) Lady Guendolen Fanny Godolphin Osborne, geb. London 2. März 1885.

2) Lady Olga Catherine Godolphin Osborne, geb. Hornby Caſtle 3. Okt. 1886.

3) Lady Dorothy Beatrice Godolphin Osborne, geb. Hornby Caſtle 3. Dez. 1888.

4) Lady Moira Godolphin Osborne, geb. London 20. Mai 1892.

Geſchwiſter.

1. Lord Francis Granville Godolphin Osborne, geb. London 11. März 1864, Lt. RN.; verm. London 25. Nov. 1896 mit — Ruth Grieve, geb. . . . . [Woolwich.]
2. Lord Albert Edward Godolphin Osborne, geb. London 10. April 1866. [11 Grosvenor Crescent, London, SW.]
3. Lady Harriet Caſtalla Godolphin Osborne, geb. London 28. Juli 1867; verm. London 10. Juli 1888 mit Henry Cavendiſh a. d. H. der Dukes of Devonſhire.
4. Lady Alice Suſan Godolphin Osborne, geb. London 17. Mai 1869; verm. London 7. Aug. 1894 mit William Egerton a. d. H. der Dukes of Sutherland.
5. Lady Ada Charlotte Godolphin Osborne, geb. London 30. Mai 1870. [. . . . .]
6. Lady Alexandra Louiſa Godolphin Osborne, geb. Gog Magog Hills 20. Febr. 1872. [. . . .]
7. Lady Conſtance Blanche Godolphin Osborne, geb. London 8. Juni 1875. [. . . .]

Vaters-Geſchwiſter

aus des Großvaters, des 8. Duke George, geb. 16. Juli 1802, † 9. Aug. 1872, Ehe mit Harriet Stewart, geb. . . . . 1800, verm. 21. Okt. 1824, † 28. Okt. 1852.

1. Lord Francis George Godolphin Osborne, geb. London 6. April 1830 (kath.); verm. London 4. Juli 1854 mit — Matilda Catherine Rich, geb. . . . . [Windſor, 7 Osborne Villas.]
2. Lady Suſan Georgiana Godolphin Osborne, geb. London 6. April 1830; verm. London 22. Juni 1864 mit Henry John Milbank, † 4. Juni 1872. [Thorp Perrow, York.]
3. † Lord D'Arcy Osborne, geb. 14. Juni 1834, † 20. März 1895; verm. Stoke Court 6. Dez. 1887 mit — Annie Allhuſen, geb. . . . . , vw. (Robert, † . . . .) Laycock. [2 Chesham Pl., London SW.]

4. † Lord William Osborne, geb. 28. Aug. 1835, † 26. Dez. 1885; verm. Whittlesford 8. Sept. 1859 mit — Mary Catherine Headley, geb. . . . . [Stapleford, Cambridge.]
Tochter: Charlotte Mary Godolphin Osborne, geb. London 8. Juli 1863.
5. Lady Emma Godolphin Osborne, geb. Hornby Caſtle 20. Febr. 1837, ehem. FD. der Hzgin von Edinburg. [Barwythe Houſe, Studham, Dunſtable.]
6. Lady Charlotte Godolphin Osborne, geb. London 21. März 1838. [Barwythe Houſe.]
7. Lady Blanche Godolphin Osborne, geb. London 15. März 1842, verm. Bedale 16. Sept. 1869 mit Charles Henry Morris, † 12. Okt. 1887. [6 Portugal St., London W.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Lords Francis Osborne, 1. Lords Godolphin, geb. 18. Okt. 1777, † 15. Febr. 1850, Ehe mit Hon. Elizabeth Eden a. d. H. der Lords Auckland, geb. . . . . , verm. 31. März 1800, † 17. April 1847.

† Rev. Lord Sydney Osborne, geb. 5. Febr. 1808, † 9. Mai 1889; verm. 29. Mai 1834 mit Emily Grenfell, geb. . . . . , † 19. Dez. 1875.
Kinder: 1) Sidney Francis Godolphin Osborne, geb. Taplow Houſe 29. März 1835; verm. London 13. Jan. 1883 mit — Margaret Dulcibella Hammersley, geb. London . . . . [Tulliallan Caſtle, Kincardine.]
Söhne: (1) Francis D'Arcy Osborne, geb. London 16. Sept. 1884.
(2) Sidney Hugh Osborne, geb. Queensb'ro . . . . 1887.
2) Emily Caroline Godolphin Osborne, geb. London . . . . 1837. [Durweſton, Dorſet.]
3) Georgiana Godolphin Osborne, geb. Taplow Houſe . . . . 1838. [Durweſton.]

Leinſter*

(a. d. H. Fitz Gerald).

Proteſtantiſch. — Dublin, 13 Lower Dominick St.; Carton, Maynooth und Kilkea Caſtle, Mageney in Irland. — Iriſche Familie, die ihre Abſtammung von Dominus Otho Gheraldini (wohl aus dem nach der Normandie und dann nach England übergeſiedelten Florentiner Geſchlecht der Gherardini), in England ſeit 1057, herleitet und deren urkundlicher Ahnherr Maurice Fitz Gerald, der Eroberer Irlands unter Heinrich II., 1171 iſt; Baron Offaly 1205; Earl of Kildare 14. Mai 1316 — beides im Peerage von Irland; Viscount Leinſter (urſprünglich Königreich, dann Provinz im öſtl. Irland) of Taplow im Peerage von Großbritannien 21. Febr. 1747; Marqueſs of Kildare 19. März 1761; Duke of Leinſter 26. Nov. 1766 — beides im Peerage von Irland; Baron Kildare im Peerage des Verein. Königreichs 3. Mai 1870. — S. Jahrg. 1877, S. 263.

Maurice Fitz Gerald, 6. Duke of Leinſter, geb. Kilkea Caſtle 1. März 1887, Sohn des 5. Duke Gerald, geb. 16. Aug. 1851, † 1. Dez. 1893, und ſeiner Gem. Lady Hermione Duncombe a. d. H. der Earls of Feversham, geb. 17. Jan. 1864, verm. 17. Jan. 1884, † 19. März 1895; folgte ſeinem Vater; Erſter Duke, Marqueſs und Earl von Irland.

Brüder.

1. Lord Desmond Fitz Gerald, geb. Carton 21. Sept. 1888.
2. Lord Edward Fitz Gerald, geb. London 6. Mai 1892.

Vaters-Geſchwiſter

aus des Großvaters, des 4. Duke Charles, geb. 30. März 1819, † 10. Febr. 1887, Ehe mit Lady Caroline Leveſon-Gower a. d. H. der Dukes of Sutherland, geb. 15. April 1827, verm. 13. Okt. 1847, † 13. Mai 1887.

1. Lord Maurice Fitz Gerald, geb. Dublin 16. Dez. 1852, Lord-Lt. und Cuſtos Rotulorum von Werford; verm. Longford 13. April 1880 mit — Lady Adelaide

Jane Forbes a. d. H. der Earls of Granard, geb. Johnstown Caſtle 21. Aug. 1860. [Johnstown Caſtle, Werford in Irland.]

Kinder: 1) Geraldine Mary Fitz Gerald, geb. Johnstown Caſtle 26. März 1881.
2) Gerald Hugh Fitz Gerald, geb. Johnstown Caſtle 11. April 1886.
3) Kathleen Fitz Gerald, geb. Johnstown Caſtle 25. März 1892.
4) † Marjory Fitz Gerald, ſ. Nekrolog.

2. Lady Alice Fitz Gerald, geb. zu Carton 12. Dez. 1853; verm. Carton 2. Mai 1882 mit Charles John Fitz Gerald, Kaiſ. ind. Gen.-Stabs-Oberſt z. D. [Eastbourne.]
3. Lady Eva Fitz Gerald, geb. Kilkea Caſtle 11. Jan. 1855. [Kilkea Caſtle.]
4. Lady Mabel Fitz Gerald, geb. Kilkea Caſtle 16. Dez. 1855. [Kilkea Caſtle.]
5. Lord Frederick Fitz Gerald, geb. Kilkea Caſtle 18. Jan. 1857, Maj. u. EOberſtlt. im 8. Bat. King's Rl Rifle Corps. [Carton.]
6. Lord Walter Fitz Gerald, geb. Kilkea Caſtle 22. Jan. 1858, ehem. Kpt. u. EMajor im 8. Bat. King's Rl Rifle Corps. [Kilkea Caſtle.]
7. Lord Charles Fitz Gerald, geb. Kilkea Caſtle 20. Aug. 1859; verm. Calcutta 21. Nov. 1887 mit — Alice Sidonia Claudius, geb. . . . . [Melbourne.]

Kinder: 1) Neſta Sidonia Fitz Gerald, geb. Melbourne 22. Sept. 1888.
2) George Frederick Fitz Gerald, geb. Melbourne 25. April 1890.
3) Mabel Geraldine Fitz Gerald, geb. Melbourne 30. Sept. 1891.
4) Charles Otho Fitzgerald, geb. Melbourne . . . . 1895.

8. Lord George Fitz Gerald, geb. Kilkea Caſtle 16. Febr. 1862, ehem. Priv.-Sekr. des Gouv. von Jamaica. [. . . .]
9. Lord Henry Fitz Gerald, geb. Kilkea Caſtle 9. Aug. 1863, Kpt. im 4. Bat. Bedfordſhire Rgt; verm. Taplow 21. Jan. 1891 mit — Lucy Inez Mary Casberd Boteler, geb. Taplow . . . . [36 Aſhley Gardens, London SW.]

Sohn: Dermot Fitz Gerald, geb. London 8. Nov. 1891.

10. Lady Neſta Fitz Gerald, geb. Kilkea Caſtle 5. April 1865. [Kilkea Caſtle.]

Großvaters-Geſchwiſter

aus des Urgroßvaters, des 3. Duke Auguſtus, geb. 21. Aug. 1791, † 10. Okt. 1874, Ehe mit Lady Charlotte Stanhope a. d. H. der Earls of Harrington, geb. . . . . , verm. 16. Juni 1818, † 15. Febr. 1859.

1. † Lord Gerald Fitz Gerald, geb. 6. Jan. 1821, † 23. Sept. 1886; verm. London 9. Juni 1862 mit — Anne Agnes Barker, geb. London . . . . [Meran.]

Sohn: Edward Gerald Fitz Gerald, geb. London 2. Sept. 1863. [Meran.]

2. † Lady Jane, ſ. Nekrolog.
3. † Lord Otho Fitz Gerald, geb. 10. Okt. 1827, † 19. Nov. 1882; verm. 14. Dez. 1861 mit Urſula Bridgeman, geb. 22. Mai 1823, vw. (Albert Deniſon, † . . . .) Lady Londesborough, † 12. Nov. 1883.

Kinder: 1) Gerald Otho Fitz Gerald, geb. London 25. Sept. 1862, ehem. Kpt. im 5. Bat. King's Rl Rifle Corps. [London.]
2) Ina Blanche Georgie Fitz Gerald, geb. London 12. Jan. 1864; verm. London 29. Jan. 1885 mit Arthur Leopold Paget, Maj. im 4. Bat. Gloucester Rgt. [Gaddesden Park, Herts.]

Lennox, ſ. Richmond. — Léon, ſ. Rohan-Chabot. — (Le Ray), ſ. Abrantès. — Lesparre, ſ. Gramont. — Leuchtenberg, ſ. Romanowski.

Leutenberg.

Evangelisch. — Des Fürsten Friedrich Günther von Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 6. Nov. 1793, † 28. Juni 1867, und seiner 2. Gemahlin Fürstin Helene, geb. Gfin von Reina, geb. 1. März 1835, Adoptivtochter des † Pr. Wilhelm zu Anhalt, und als solche Przss. von Anhalt seit 1. August 1855, verm. 7. Aug. 1855, † 6. Juni 1860. Zwillingskinder Helene und Sizzo (s. unten) wurden schwarzburg-rudolstädt. Prinz resp. Przss. von Leutenberg (Stadt in Schwarzburg-Rudolstadt) mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Rudolstadt 21. Juni 1860; oesterr. Anerkennung d. d. 7. Juli 1860. — S. Jahrg. 1890, S. 83, u. S. 301.

Przss. Helene von Leutenberg Durchl., geb. Rudolstadt 2. Juni 1860; verm. Rudolstadt 24. Jan. 1884 mit Hans Pr. von Schönaich-Carolath, Kgl. preuß. Oberstlt. u. Kmdr des Kür.-Rgts v. Seydlitz (magdeb.) Nr. 7. [Halberstadt.]

Bruder.

Pr. Günther Sizzo, s. Abt. I, Schwarzburg-Rudolstadt.

(Leveson-Gower), s. Sutherland. — (Lévis-Mirepoix), s. San-Fernando-Luis. — Liancourt, s. La Rochefoucauld.

Lichnowsky*.

Katholisch. — Kuchelna u. Kreuzenort in Preuß.-Schlesien und Schl. Grätz in Oesterr.-Schlesien. — Schlesischer Uradel. Johann von Woschütz gelangte durch Heirat in den Besitz von Lichten oder Lichnov (bei Jägerndorf in Oesterr.-Schlesien) 1491 und nannte sich danach Lichnovsky; böhm. Freiherr mit Edler Herr von Woschütz und dem Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Wien 18. Aug. 1702; böhm. Gf mit dem Präd. „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 1. Jan. 1727; preuß. Fürst (primog. und der älteste Sohn Prinz) d. d. Berlin 30. Jan. 1773; oesterr. Anerkennung und gleichzeitige Namen- und Wappenvermehrung mit Werdenberg d. d. Wien 30. Dez. 1846; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854; preuß. Verleihung des Präd. „Durchlaucht" (primog.) d. d. Berlin 22. Okt. 1861. Besitz: das im Jahre 1788 gestiftete Fideikommiß Kuchelna, Grabowka u. Kreuzenort im Kr. Ratibor, Prov. Schlesien. — S. Jahrg. 1836, S. 150; 1848, S. 153; 1849, S. 149, und 1891, S. 340. — Die Nachgeborenen — mit Ausnahme des ältesten Sohnes — führen den Titel Graf u. Gräfin von Lichnowsky.

Karl Maria 5. Fürst von Lichnowsky, Graf zu Werdenberg, Edler Herr von Woschütz, Durchl., geb. Grätz 19. Dez. 1819, Sohn des 3. Fürsten Eduard, geb. 19. Sept. 1789, † 1. Jan. 1845, und seiner Gem. Eleonore geb. Gfin Zichy, geb. 24. Mai 1795, verm. 24. Mai 1813, † 30. Mai 1873; folgte seinem Bruder, dem 4. Fürsten Felix, geb. 5. April 1814, † 18. Sept. 1848; Fkherr, Herr der Hschaft Grätz in Oesterr.-Schlesien, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite d. A., Rr des Schw. AO., ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Paris 2. Mai 1859 mit — Marie Przss. von Croÿ, geb. 2. Febr. 1837, StkrD. und ED. des Malt.-O.

Kinder: 1) Pr. Karl Max von Lichnowsky Fürstl. Gnaden, geb. Kreuzenort 8. März 1860, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., Kais. D. Leg.-Rat und 1. Sekr. bei der Kais. D. Botschaft in Wien.

2) Gfin Marie Karoline Johanne Eleonore Luise Stephanie Amalie, geb. Grätz 6. Sept. 1861; verm. Grätz 26. Sept. 1886 mit Wilhelm Gfn von Redern (lutherisch), Kais. a. o. Ges. u. b. M. a. D. [Berlin.]

3) Gfin Margarete Eleonore Marie Karoline, geb. Grätz 24. Sept. 1863, K. u. K. PD. u. StkrD.; verm. Grätz 14. Juli 1897 mit Dr. Karl Gfn von Lanckoroński-Brzezie, K. u. K. Km. und GRat. [Wien.]

Lieven.

Lutherisch u. orthodox. — Schl. Blieden, Kurland, St. Petersburg, Morskaja 43, und und Moskau. — Eingeborenes livländisches Geschlecht, das von einem livischen Häuptling Kaupo, † 1216, abstammen soll. Gerdt Lywe ist der erste urkundlich nachweisbare Ahnherr, der als Lehnsträger des Bischofs Albert von Riga 1269 erscheint. Die Stammreihe beginnt mit Heinrich Live, Vasall und Lehnsträger des Erzbischofs von Riga 1389. Teilung in eine schwedische (Freiherren 24. Sept. 1653, eingeführt 1654; Gfn 31. Dez. 1719, eingeführt 1720, letztere erloschen 1781) und eine kurländische Linie; kurländ. Indigenat 2. Aug. 1631; RGf (für Georg Wilhelm Friedrich Thaddäus Lieven) 19. Juli 1801, mit ihm erloschen 1847. Des Otto Heinrich von Lieven, Kais. russ. Gen.-Maj., Witwe Charlotte Margarete, geb. Freiin von Gaugreben, geb. 1743, † 24. Febr. 1828, Erzieherin der Kinder des Gfstn, nachher. Kaisers Paul, erhielt den russ. Grafenstand mit dem Präd „Erlaucht" 22. Febr./5. März 1799, und russ. Fürstenrang mit dem Präd. „Durchlaucht" („Swietlieschui") für sich und ihre Nachkommenschaft 22. Aug./3. Sept. 1826. — S. Jahrg. 1896 S. 385.

Georg Karl Otto Knjaes (Fürst) von Lieven, geb. Blieden 23. Febr./7. März 1846, Sohn des † Fürsten Otto, geb. 2./13. März 1798, † 7./19. März 1856; EFriedensrichter u. ehem. Kreisadelsmarschall in Kurland; verm. Riga 8./20. April 1896 mit — Klementine Johanna Valerie von der Recke, geb. Berghof in Kurland 8./20. Juni 1863, vw. Baronin (Joseph, † 2. Okt. 1888) Wolff. [Kabillen, Kurland.]

Geschwister.

1. Fürst Leon Otto Karl Alexander Theodor, geb. Blieden 21. Dez. 1847/2. Jan. 1848; verm. Mitau 11./23. Nov. 1884 mit Amalie Gfin von Keyserlingk geb. 17./29. April 1857, † 27. Nov./9. Dez. 1888. [Schl. Blieden.]
   Tochter: Fürstin Alexandra Marie Charlotte Elise, geb. Groß-Blieden 2./14. Juni 1886.
2. Fürst Michael Karl Nikolaus, geb. Blieden 6./18. Febr. 1850. [Pelzen, Kurland.]
3. Fürstin Olga Wilhelmine Elise Charlotte, geb. Blieden 15./27. Dez. 1851; verm. Blieden 8./20. Sept. 1881 mit Edgar Baron von Heyking. [Iwanden, Kurland.]
4. Fürstin Anna Marie Charlotte, geb. Blieden 21. Juli/2. Aug. 1853; verm. Blieden 24. Juni/6. Juli 1873 mit Arthur Gfn von Keyserlingk. [Altenburg, Kurland.]
5. Fürstin Marie Elise Charlotte, geb. Blieden 19./31. Jan. 1856. [Schl. Blieden.]

Mutter.

vw. Fürstin Charlotte Sophie von Lieven, geb. Fürstin von Lieven, geb. Senten, Kurland, 23. April/5. Mai 1827; verm. Senten 11./23. Nov. 1843, s. unten. [Schl. Blieden.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Karl Christoph, geb. 1./13. Febr. 1767, † 31. Dez. 1844/11. Jan. 1845, Ehe mit Wilhelmine Anna Elisabeth Baronin von der Osten gen. Sacken, geb. 12./23. März 1777, verm. 1./12. Okt. 1796, † 24. Okt./6. Nov. 1818.

1. † Fürst Karl, geb. 8./19. Juli 1799, † 4./16. März 1881; verm. Rathof, Livland, 21. Sept./3. Okt. 1823 mit Elise von Liphard, geb. 19./31. März 1803, † 10./22. April 1881.
   Kinder: 1) Fürstin Charlotte Sophie, geb. Senten, Kurland, 23. April/5. Mai 1827; verm. Senten 11./23. Nov. 1843 mit Otto Fürsten Lieven, † 7./19. März 1856; (s. oben).
   2) Fürstin Elisabeth Emilie Johanna Charlotte, geb. Senten 22. Mai/3. Juni 1829. [Riga.]
   3) Fürst Nikolaus Wilhelm Karl Johannes, geb. Senten 12./24. Juni 1831, Kais. russ. Lt. a. D., EFriedensrichter; verm. Dorpat 15./27. Sept. 1864 mit — Mathilde Gfin von Mannteuffel, geb. Straßburg 4./16. Nov. 1847. [Fockenhof, Kurland.]

Kinder: (1) Fürstin Alexandrine, geb. Fockenhof 10./22. Nov. 1868; verm. Fockenhof 10./22. Sept. 1891 mit Eduard Baron Hahn. [Grenzhof, Kurland.]
(2) Fürstin Helene Mathilde, geb. Würzburg 10./22. März 1870; verm. Fockenhof 30. Mai/11. Juni 1887 mit Paul Gfn von Medem. [Schl. Elley, Kurland.]
(3) Fürstin Elisabeth, geb. Fockenhof 28. Febr./12. März 1873; verm. Fockenhof 10./22. Sept. 1891 mit Karl Baron von Fircks. [Schl. Samiten, Kurland.]
(4) Fürst Alexander Karl Ernst, geb. Baden-Baden 28. Sept. 1876. [Fockenhof.]

4) † Fürst Alexander, geb. Senten 1./13. Aug. 1833, † 22. Juli/3. Aug. 1876; verm. Luzern 17./29. Aug. 1859 mit — Luise Charlotte Friederike Gfin von Keyserlingk, geb. Malguschen, Gouv. Kowno, 20. Dez. 1833/1. Jan. 1834. [Mitau.]
Kinder: (1) Fürst Alexander Karl Nikolaus, geb. Senten 7./19. Juli 1860, Kais. russ. Freg.-Kpt. [Kronstadt.]
(2) Fürst Nikolaus Karl Alexander, geb. Schorstaedt, Kurland, 22. Dez. 1862/3. Jan. 1863; verm. Mitau 28. Aug./9. Sept. 1895 mit — Konstanze Anna Julie Agathe Baronin von Fircks, geb. Waldegahlen, Kurland, 12./24. Sept. 1873. [Endenhof, Kurland.]
Kinder: a. Fürst Egon Alexander Ernst, geb. Mitau 7./19. Jan. 1897.
b. Fürstin Sigrid Luise Charlotte, geb. Mitau 11/23. Juni 1898.
c. Fürst Nikolaus Ernst Alexander, geb. Endenhof 18./30. Juni 1899.
(3) Fürst Georg Otto Alexander Nikolaus, geb. Schorstaedt 30. März/11. April 1864, Kais. russ. Lt. der Ref. der Art.; verm. 24. Mai/5. Juni 1895 mit — Isalie von Brevern, geb. Szagarren, Gouv. Kowno, 19. Febr./3. März 1874. [Drizany, Gouv. Witebsk.]
Söhne: a. Fürst Arwed Alexander Werner Gerdt, geb. Libau 9./21. Jan. 1897.
b. Fürst Egbert Georg Maximilian, geb. Mitau 23. Sept./5. Okt. 1898.
(4) Fürst Wilhelm Alfred Alexander, geb. Schorstaedt 30. Nov./12. Dez. 1866, EFriedensrichter; verm. Mitau 28. Aug./9. Sept. 1895 mit — Elisabeth Baronin Hahn, geb. Blankenfeld, Kurland, 9./21. Mai 1868. [Sarraiken, Kurland.]
Tochter: Fürstin Meta Elisabeth Luise, geb. Sarraiken 18./30. März 1898.
(5) Fürst Otto Karl Alexander Nikolaus, geb. Schorstaedt 3./15. Febr. 1868, Kais. russ. Kjkr. [Warschau.]
(6) Fürst Maximilian Karl Alexander, geb. Santen, Kurland, 30. Sept./12. Okt. 1870. [Mitau.]
(7) Fürstin Elisabeth Charlotte Luise Dorothea, geb. Freiburg i. B. 1./13. Juni 1876; verm. Mitau 5./17. Mai 1898 mit Hans Wilhelm Baron Hahn. [Lubb-Essern, Kurland.]

5) Fürstin Konstanze, geb. Senten 30. Okt./11. Nov. 1837. [Riga.]
6) † Fürst Paul, geb. 18./30. April 1842, † 20. Aug./1. Sept. 1898; verm. I) Platon, Kurland, 8./20. Aug. 1874 mit Antonie Baronin Hahn, geb. Platon 22. Mai/3. Juni 1852, † 11./23. Okt. 1876; II) Mitau 18./30. Okt. 1879 mit — Marie Luise Baronin Hahn, geb. Warriben, Kurland, 23. Mai/4. Juni 1858. [Linden, Kurland.]
Söhne 2r Ehe: (1) Fürst Karl Nikolaus Paul, geb. Sessau, Kurland, 25. Juli/6. Aug. 1880. [. . . .]
(2) Fürst Wilhelm Alexander Adolf, geb. Sessau 7./19. April 1884.
7) Fürstin Gabriele, geb. Senten 17./29. Nov. 1847; verm. Senten 10./22. Aug. 1869 mit Jakob von Mensenkampf. [Tarwast, Livland.]

2. † Fürst Alexander Friedrich, geb. 14./26. Jan. 1801, † 17./29. Febr. 1880; verm. St. Petersburg 12./24. Juli 1838 mit Katharina Nikitowna Pankratiew, geb. 2./14. Jan. 1818 (orth.), † 4./16. Mai 1867.

Kinder (orth.): 1) Fürst Andreas Alexandrowitsch, geb. Simferopol 9./21. Juni 1839, Kais. russ. Min. der Staatsdomänen, Mtgl. des RRats u. StSekr. a. D.; verm. I) Moskau 1./13. Juli 1859 mit Natalia Stephanowna Strekalow, geb. 18./30. Aug. 1839, † 30. Juni/12. Juli 1866; II) St. Petersburg 27. Okt./8. Nov. 1867 mit Barbara Sergejewna Prinz. Galitzin, geb. 8./20. Dez. 1838, † 16./28. April 1897. [Moskau.]

Kinder 1r Ehe: (1) Fürst Alexander Andrejewitsch, geb. Riga 8./20. April 1860, Kais. russ. Kbr, Lt. der Res., dienstth. Hofmeister, StRat und Dir. der Adels- u. Bauern-Bodenbank in St. Petersburg; verm. St. Petersburg 23. Okt./4. Nov. 1883 mit — Alexandra Petrowna Wassiltschikow, geb. Otrada, Gouv. Moskau, 2./14. Aug. 1861.

Kinder: a. Fürst Andreas Alexandrowitsch, geb. Charkow 16./28. Okt. 1885.

b. Fürst Peter Alexandrowitsch, geb. Moskau 1./13. April 1887.

c. Fürstin Maria Alexandrowna, geb. Moskau 17./29. April 1889.

(2) Fürstin Alexandra Andrejewna, geb Tula 18./30. Aug. 1862. [Moskau.]

2) Fürstin Helene Alexandrowna, geb. Simferopol 2./14. Mai 1842, GFrl. J. M. der Kaiserin von Rußland und Präsidentin des Smolnaschen Instituts für adelige Fräulein. [St. Petersburg.]

3) Fürstin Maria Alexandrowna, geb. Taganrog 8./20. Juni 1847; verm. Moskau 5./17. April 1884 mit Platon Alexejewitsch Bogdanow. [Moskau.]

4) Fürst Nikita Alexandrowitsch, geb. Belgorod 17./29. Okt. 1848, Kais. russ. Kjkr und WStRat, Ober-Prokurator des 1. Departements des Senats in St. Petersburg.

5) Fürstin Katharina Alexandrowna, geb. Taganrog 17./29. Sept. 1849; verm. Moskau 14./26. Febr. 1879 mit Nikolaus Pawlowitsch Bogoljepow, Kais. russ. Min. des öffentl. Unterrichts. [St. Petersburg.]

6) Fürstin Olga Alexandrowna, geb. Taganrog 5./17. Mai 1856, Präsidentin des Elisabeth-Instituts für Fräulein in Moskau; verm. Moskau 22. Okt./3. Nov. 1877 mit Basil Petrowitsch Dawydow. [Moskau.]

3. † Fürst Theodor, geb. 2./14. März 1803, † 7./19. Febr. 1866; verm. Senten 12./24. April 1848 mit Sophie Fürstin von Lieven, geb. 11./23. Mai 1830 (geschieden .... 1864, † 12./24. Febr. 1893).

Kinder: 1) Fürst Arthur Karl Andreas, geb. Blieden 29. März/10. April 1850; verm. Mitau 29. März/10. April 1877 mit — Hedwig Baronin von Mietinghoff gen. Scheel, geb. Mitau 8./20. Juni 1859. [Jacobstadt, Kurland.]

2) Fürstin Helene, geb. Darmstadt 6./18. Mai 1852; verm. Riga 12./24. März 1882 mit Hellmuth Langermann. [Riga.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Otto Heinrich von Lieven (s. oben) Ehe mit Charlotte Margarete, 1. Fürstin Lieven (s. oben).

† Fürst Johann, geb. 24. Mai/4. Juni 1775, † 14./26. Febr. 1848; verm. 2./14. Mai 1816 mit Maria von Anrep, geb. 20./31. Mai 1797, † 22. Dez. 1839/3. Jan. 1840.

Kinder: 1) † Fürst Paul, geb. 21. Jan./3. Febr. 1821, † 25. Juni/7. Juli 1881, Landmarschall von Livland, Kurator des St. Petersburger Lehrbez. u. Kais. russ. OZeremonienm.; verm. Riga 20. Okt./1. Nov. 1871 mit — Natalie Gfin von der Pahlen, geb. Hof zum Berge, Kurland, 10./22. Sept. 1842 (orth.). [St. Petersburg.]

Kinder (luth.): (1) Fürst Anatol Leonid, geb. St. Petersburg 16./28. Nov. 1872, ehem. Kais. russ. Lt. im Chevalier-GRgt; verm. St. Petersburg 29. Juni/11. Juli 1897 mit Seraphine Prinz. Saltykow, geb. 26. Febr./8. März 1875 (orth.), † 9./21. Mai 1898. [Mesohten.]

Tochter: Fürstin Seraphine Anatoljewna, geb. St. Petersburg 8./20. Mai 1898 (orth.).

(2) Fürst Paul Iwan, geb. St. Petersburg 12./24. April 1875. [St. Petersburg.]
(3) Fürstin Marie, geb. Mesohten 25. Aug./6. Sept. 1877. [. . . .]
(4) Fürstin Alexandra, geb. St. Petersburg 25. März/6. April 1879. [. . . .]
(5) Fürstin Sophie, geb. St. Petersburg 16./28. Dez. 1880. [. . . .]

2) Fürstin Alexandrine Elise Dorothea, geb. Mesohten 13./25. Jan. 1831 [Schl. Grünhof, Kurland]; verm. I) Mesohten 11./23. Aug. 1848 mit Aleris Baron op dem Hamme gen. Schoeppingk, † 28. Okt. 1862; II) Mitau 5./17. April 1864 mit Theodor Gfn von Medem, † 14./26. Febr. 1890.

Ligne.

Katholisch. — Schl. Beloeil bei Mons in Belgien. — Ahnherr: Theodorich (Thierry) Baron de Ligne (in der belg. Prov. Hainaut) 1142—1176, dessen Abstammung auf die souv. Comtes d'Alsace zurückgeführt wird; die Stammreihe beginnt mit Johann de Ligne, † 1442; Comte de Fonquemberghe 1503; Erhebung von Ligne zur Gfschaft 1545; RGf 1545; Prince d'Espinoy (Espinoy im franz. Dep. Pas-de-Calais) durch Erbschaft 1592; RFürst von Ligne d. d. Prag 20. März 1601; span.-niederl. Prince d' Ambliſe (Dep. du Nord, Frankreich) 20. April 1608; Grand von Spanien 1643; Erhebung der Baronie Fagnolles zur RGfschaft d. d. Wien 20. Juli 1770 (Benennung derselben mit dem Namen „Ligne" d. d. Wien 8. März 1789); poln. Indigenat d. d. Warschau 1780; Aufnahme in das westfäl. GfnKollegium 1788; böhm. Inkolat 1. Aug. 1847 (Diplom d. d. Wien 3. Jan. 1848). — S. Jahrg. 1836, S. 151; 1848, S. 155, u. 1861, S. 155. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin von Ligne.

Louis Eugène Henri Marie Lamoral Fürst von Ligne, Prince d' Ambliſe et d'Espinoy, geb. Paris 18. Juli 1854, Sohn des Pr. Henri, geb. 6. Okt. 1824, † 27. Nov. 1871; folgte seinem Großvater, dem Fürsten Eugène, geb. 28. Jan. 1804, † 20. Mai 1880; Grand von Spanien 1. Kl., ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Paris 26. Juli 1884 mit — Elisabeth de La Rochefoucauld a. d. H. der Ducs de Doudeauville, geb. 4. Aug. 1865.

Tochter: Przss. Marie Suzanne Marguerite Louise, geb. Mauny 22. Juli 1885.

Geschwister.

1. Przss. Marie Mélanie Ernestine Hedwige, geb. Paris 25. Nov. 1855, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Paris 2. Juni 1875 mit Friedrich Hzg von Beaufort-Spontin.
2. Pr. Ernest Louis Lamoral, geb. Paris 12. Jan. 1857, ERr des Malt.-O.; verm. Paris 4. Jan. 1887 mit — Diane de Cossé Brissac, geb. Paris 19. Sept. 1869. [Paris, 14 Pl. Vendôme, Brüssel, 46 Rue Montoyer, u. Schl. Beloeil.]

Kinder: 1) Przss. Jeanne Marie Louise, geb. Brüssel 2. Okt. 1887.
2) Przss. Isabelle Marie Mélanie, geb. Brüssel 23. Sept. 1889.
3) Pr. Claude René Maurice Lamoral, geb. Brüssel 19. Okt. 1890.
4) Przss. Henriette Marie Juliette, geb. Brüssel 31. Dez. 1891.
5) Pr. Eugène Marie Frédéric Lamoral, geb. Schl. Breuilpont 10. Aug. 1893.
6) Pr. Baudouin Henri Lamoral, geb. Brüssel 28. Jan. 1896.
7) Przss. Marie Charlotte Béatrice, geb. Montbait 23. Aug. 1898.

Mutter.

vw. Przss. Marguerite von Ligne, geb. de Talleyrand-Périgord, geb. 29. März 1832; verm. Paris 30. Sept. 1851. [Paris, 32 Rue de Babylone.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters (s. oben) 3. Ehe mit Hedwige Przss. Lubomirska, geb. 29. Juni 1815, verm. 28. Okt. 1836, † 14. Febr. 1895.

1. Pr. Charles Joseph Lamoral, geb. Brüssel 17. Nov. 1837; verm. Paris 1. Juni 1876 mit — Charlotte de Gontaut-Biron, geb. . . . . 19. Juli 1854. [Brüssel, Av. des Arts 55.]

Kinder: 1) Prinzessin Hedwige Marie Gabrielle, geb. Paris 4. Mai 1877; verm. Brüssel 14. Okt. 1897 mit Engelbert Herzog von Arenberg Durchl.
2) Prinz Florent François Eugène Henri Lamoral, geb. Paris 29. Dez. 1881. [. . . .]

2. Prinz Edouard Henri Lamoral, geb. Brüssel 7. Febr. 1839; verm. I) London 20. Sept. 1866 mit Augusta Theodosia a. d. H. der Bts Cunyngham, geb. . . . ., † 27. Okt. 1872; II) Baden-Baden 12. März 1874 mit — Eulalie Prinzessin zu Solms-Braunfels Durchl., geb. 6. Febr. 1851. [. . . .]

Kinder 2r Ehe: 1) Prinz Albert Edouard Lamoral, geb. Brüssel 12. Dez. 1874, Leg.-Sekr. an der Kgl. belg. Gesandtsch. zu Wien.
2) Prinzessin Eléonore, geb. Brüssel 25. Jan. 1877. [. . . .]
3) Prinz Georges Lamoral, geb. Brüssel 10. Dez. 1879. [. . . .]
4) Prinzessin Hélène Marie, geb. Neuville-sous-Huy 14. Aug. 1887.

Liria, s. Berwick.

Lodi*

(a. d. H. Melzi d'Eril).

Katholisch. — Mailand, Via Cerva 44. — Mailänd. Patrizierfamilie, die ihre Abkunft von Jacomolo Lambergi, genannt il Magnifico, 1391 herleitet und als deren urkundl. Ahnherr Giovanni Melzi (comes palatinus durch Kaiser Friedrich III. 28. Dez. 1468) betrachtet wird; Patrizier von Rom 1588; mailänd. Conte di Magenta 13. Dez. 1619 (durch Philipp III., König von Spanien und Herzog von Mailand); savoyischer Marchese di Torricella 14. April 1676; RGf mit Wappenbesserung 1693; neapol. Principe (primog.) 30. März 1726; Grand von Spanien 1. Kl. mit den Titeln Conte d'Eryl, Marchese di Fonte Sacrata, Baron d'Oscar, Signor di Golzebilla infolge der Heirat des Gaspare Conte Melzi mit Teresa, des Francesco Conte d'Eryl (oder d'Heryl?) Tochter und Erbin 1750; franz. Duc (primog.) de Lodi (Prov. Mailand) 20. Dez. 1807 resp. 1. Febr. 1810; oesterr. Anerkennung als Herzog von Lodi 5. Sept. 1818 resp. als Herzog Melzi für den jeweiligen Majoratsherrn auf Melzi 25. Juli 1829; ital. Anerkennung als Duca di Lodi übertragbar auf die Erben und Nachfolger im Majorat Melzi, d. d. Rom 21. Okt. 1890. — S. Jahrg. 1892, S. 362. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin Melzi d'Eril.

Giovanni Giocondo Francesco Maria Conte Melzi d'Eril, Herzog von Lodi ꝛc., geb. Mailand 25. Nov. 1825, Sohn des Herzogs Francesco, geb. 5. Dez. 1788, † 28. Jan. 1832, und seiner 2. Gem. Elisa geb. Contessa Sardi, geb. . . . . 1805, verm. . . . ., † 10. Juli 1869; folgte seinem Bruder, dem Herzog Lodovico (s. unten); verm. I) Mailand 4. Juli 1848 mit Marianna Dominioni, geb. . . . ., † 16. Juni 1853; II) . . . . 4. Okt. 1854 mit Antonietta Marchesa d'Adda Salvaterra, geb. . . . ., † 23. Juni 1855; III) Chambéry 11. Nov. 1856 mit — Maria Francesca d'Oncieu a. d. H. der Marquis de Chaffardon, geb. Chambéry . . . .

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gf Francesco Lodovico Maria, geb. Lucca 8. Aug. 1849; verm. Genua 10. Juli 1874 mit Giuseppina Rocca, geb. 23. Dez. 1850, † 4. Nov. 1882. [Genua.]
Tochter: Gfin Elisa Eugenia Giovanna Melzi d'Eril, geb. Pegli 17. Aug. 1878. [Genua.]
2) Gf Camillo Lodovico Maria Melzi d'Eril, geb. Pisa 11. Jan. 1851, Barnabit. [Mailand.]
3) Gf Lodovico Maria Ambrogio Melzi d'Eril, geb. Mailand 30. Nov. 1851, Kgl. ital. Lt. der Res.; verm. Mailand 12. Juli 1876 mit — Giovanna a. d. H. der Conti Giulini della Porta, geb. Mailand 27. Okt. 1854. [Mailand.]

Kinder: (1) Gfin Adelaide Giovanna Maria Leopolda Melzi d'Eril, geb. Mailand 9. Mai 1877. [Mailand.]
(2) Gf Benigno Giovanni Francesco Maria Melzi d'Eril, geb. Mailand 9. Jan. 1879. [. . . .]
(3) Gf Giovanni Maria Giuseppe Lodovico Francesco Melzi d'Eril, geb. Mailand 3. Febr. 1882. [. . . .]

b) **Zr Ehe:** 4) Gfin Elisa Maria Paola Melzi d'Eril, geb. Chambéry 19. Nov. 1857; verm. Mailand 9. Mai 1878 mit Massimiliano Marchese Dufour Berte. [Florenz.]
5) Gfin Irma Tomasina Maria Melzi d'Eril, geb. Mailand 8. Dez. 1858. [. . . . .]
6) Gfin Barberina Maria Giuseppa, geb. Mailand 25. Jan. 1860; verm. . . . . mit Domenico Marchese Imperiali. [Genua.]
7) † Gf Alessandro, geb. 23. Dez. 1861, † 11. April 1894; verm. Orvieto 27. Juni 1887 mit — Luigia a. d. H. der Marchesi Misciattelli, geb. . . . . [. . . .]
Kinder: (1) Gfin Maria Gaspara Barberina, geb. Mailand 4. Dez. 1889.
(2) Gf Augusto Maria Guido, geb. Mailand 16. Jan. 1892.
8) Gfin Teresa Maria Paola Elisabetta, geb. Mailand 10. Jan. . . . . .
9) Gf Guido Lodovico Gerolamo Eugenio, geb. Mailand 30. Sept. 1871.

Brüder.

† Hzg Lodovico, geb. 2. Febr. 1820, † 6. Mai 1866; verm. I) 3. Febr. 1842 mit Luigia a. d. H. der March. Brignole, geb. . . . . † im Sept. 1869; II) . . . . 26. Okt. 1876 mit — Giuseppina a. d. H. der Conti Barbò, geb. Mailand 28. Sept. 1830, vw. (Giacomo, † 24. Dez. 1875) Melzi d'Eril. [Mailand.]

Lorge*

(a. d. H. Durfort-Civrac).

Katholisch. — Paris, 119 Rue St. Dominique, u. Schl. Jonspertuis, Dep. Loiret. — Uradel des Agénois, der seine Abstammung urkundlich bis auf Arnaud de Durfort (Dep. Tarn-et-Garonne) 1305 zurückführt; franz. Comte Durfort de Civrac (Dep. Gironde) 2. Mai 1751; franz. Duc de Civrac (primog.) 1. Dez. 1774; franz. Duc de Lorge (primog.) infolge der 1762 vollzogenen Ehe des Jean Laurent, Duc de Civrac, mit Adélaïde Philippine de Durfort-Duras, des letzten Duc de Lorge Tochter, 25. März 1773; Erhebung der Hschaft Lorge (jetzt Lorges im Dep. Loir-et-Cher) zum Hzgt. (durch Übertragung von dem 1691 errichteten Hzgt. Quintin in der Basse-Bretagne) 1706; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 308.

Marie Louis Aymard Guy de Durfort-Civrac, Duc de Lorge, geb. Paris 9. Nov. 1861, Sohn des Comte Louis Anne Paul, geb. . . . . 1829, † 21. Juni 1872, und seiner Gem. Aymardine geb. de Nicolay, geb. . . . . 1839, verm. 27. Jan. 1858, † 9. Febr. 1882; folgte seinem Großvater, dem Duc Emeric Laurent Paul Guy, geb. . . . . 1802, † 15. Sept. 1879; verm. Paris 30. Aug. 1888 mit — Henriette de Cossé Brissac a. d. H. der Princes de Robech, geb. Paris 8. Juni 1865.

Söhne: 1) Guy de Durfort-Civrac de Lorge, geb. Paris 7. Jan. 1890.
2) Robert de Durfort-Civrac de Lorge, geb. . . . .

Geschwister.

1. Adélaïde Marie Léonie de Durfort-Civrac de Lorge, geb. . . . . 11. Febr. 1859; verm. . . . . 14. Mai 1879 mit Alain de Budes, Comte de Guébriant. [Paris, 73 Rue de Varenne.]
2. Anne Marie Christine Antoinette de Durfort-Civrac de Lorge, geb. . . . . 12. Sept. 1860; verm. . . . . 10. Sept. 1881 mit Philippe Marquis de Croix. [Paris, 280 Boul. St. Germain.]

3. Olivier de Durfort-Civrac de Lorge, geb. . . . . 12. Juli 1863, Abbé. [Paris.]
4. Jacques de Durfort-Civrac de Lorge, geb. . . . . 21. Juli 1865; verm. Paris 20. Jan. 1898 mit — Marie Sibylle de Châteaubriand, geb. Paris 18. Febr. 1876. [Paris, 73 Rue de Varenne.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Duc Émeric Laurent Paul Guy (s. oben) Ehe mit Émilie Léonie du Bouchet de Sourches de Tourzel, geb. . . . . , verm. 15. Jan. 1823, † 22. April 1844.

1. Laurence Joséphine Éléonore de Durfort-Civrac de Lorge, geb. . . . . 1823; verm. . . . . 27. Mai 1844 mit Alfred de Budes, Vicomte de Guébriant. [Paris, 52 Rue de Varenne.]
2. Marie Louis Augustin de Durfort-Civrac de Lorge, Vicomte de Durfort, geb. Paris 9. Dez. 1838; verm. Paris 30. Mai 1864 mit — Eugénie de Montmorency, geb. Paris 1840. [Paris, 49 Rue St. Dominique.]
   Kinder: 1) Bernard de Durfort-Civrac de Lorge, Comte Bernard de Durfort, geb. Paris 25. Mai 1865; verm. Paris 22. Juni 1893 mit — Berthe Ghislaine de Wignacourt, geb. Paris 25. Jan. 1873. [Paris, 276 Boul. St. Germain.]
   Tochter: Clotilde Marie Eugénie Adrienne de Durfort-Civrac de Lorge, geb. Paris 20. Okt. 1897.
   2) Anne Marie Éléonore de Durfort-Civrac de Lorge, geb. Cany 20. Okt. 1866; verm. Paris 17. Febr. 1887 mit Albert Vicomte de Curel. [Paris, 83 Rue de Grenelle.]
   3) Marie Hervé Stanislas Hélie de Durfort-Civrac de Lorge, Comte Hélie de Durfort, geb. Fonsvertuis 2. Jan. 1868, franz. Kav.-Off. der Res.; verm. Paris 24. Juni 1895 mit — Antoinette de Riquet de Caraman, geb. 6. Jan. 1875. [Paris, 11 Av. Bosquet.]
   Töchter: (1) Hélène Marie Augustine Isabelle de Durfort-Civrac de Lorge, geb. Paris 5. Juli 1896.
   (2) Anne Marie Eugénie Juliette de Durfort-Civrac de Lorge, geb. Paris 9. April 1899.
   4) Marie Pauline Béatrix de Durfort-Civrac de Lorge, geb. Paris 15. März 1869; verm. Paris 6. Nov. 1890 mit Geoffroy Comte de Virieu. [Paris, 56 Rue de Varenne.]
   5) Agnès de Durfort-Civrac de Lorge, geb. Ker Daniel 21. April 1871; verm. Paris 18. Juli 1894 mit Robert Vicomte d'Orglandes. [Paris.]
   6) Pierre de Durfort-Civrac de Lorge, Comte Pierre de Durfort, geb. Catteville 12. Aug. 1872. [. . . .]
   7) Bertrand de Durfort-Civrac de Lorge, Comte Bertrand de Durfort, geb. Paris 25. Jan. 1879. [. . . .]
3. Marie Hélène Louise de Durfort-Civrac de Lorge, geb. Paris 15. Jan. 1841; verm. Paris 22. Jan. 1862 mit Georg Pr. von Croÿ Durchl., † 15. April 1879.

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Duc Guy Émeric Anne, geb. 25. Juni 1767, † 6. Okt. 1837, Ehe mit Anne Antoinette de Jaucourt, geb. 21. Sept. 1775, verm. 17. Febr. 1801, † 3. März 1853.

1. † Aldonce de Durfort-Civrac, Marquis de Durfort, geb. . . . . 1810, † 26. Nov. 1876; verm. . . . . mit Alix du Plessis-Châtillon, geb. . . . . 1817, † 10. Aug. 1860.
   Kinder: 1) Émeric Marie Louis Eugène de Durfort-Civrac de Lorge, Marquis de Durfort, geb. Paris . . . . 1843; verm. Paris 21. Mai 1867 mit — Louise Françoise Marie de la Bouillerie, geb. La Barbée, Sarthe, 26. Juni 1842. [Schl. La Ferté, Loir-et-Cher, und Paris, 1 Av. de Tourville.]
   Kinder: (1) Aldonce de Durfort-Civrac de Lorge, geb. Paris 14. März 1868; verm. Paris 12. Jan. 1898 mit — Marie de Reviers de Mauny, geb. . . . . [Paris.]

(2) Guillaume de Durfort-Civrac de Lorge, geb. La Barbée 6. Okt. 1869; verm. Paris 11. April 1899 mit — Marie Julie Thérèse Nathalie de Chauvelin, geb. . . . . [Paris.]
(3) Jean de Durfort-Civrac de Lorge, geb. La Ferté 17. Sept. 1873. [. . . .]
(4) Henri de Durfort-Civrac de Lorge, geb. La Ferté 15. Juni 1878. [. . . .]
(5) Marie Anne Colette Gabrielle de Durfort-Civrac de Lorge, geb. La Ferté 3. Febr. 1885.

2) Gabrielle de Durfort-Civrac de Lorge, geb. Fonspertuis, Loiret, 29. Febr. 1844; verm. La Ferté 10. Nov. 1869 mit Gaston Comte de Chevigné. [Schl. Le Brandan, Dep. Loire-Inférieure.]

3) Marie Charlotte Eléonore de Durfort-Civrac de Lorge, geb. Orléans . . . . 1848; verm. La Ferté-St.-Cyr 23. Juli 1872 mit Armand de Charette. [Schl. Kerfily, Morbihan.]

4) Louise de Durfort-Civrac de Lorge, geb. Fonspertuis . . . . 1849; verm. . . . . 26. Sept. 1876 mit Ludger Comte d'Aigneaur. [Schl. Bernaville, Manche.]

2. † Septime Comte de Durfort, geb. . . . . 1815, † 21. Dez. 1890; verm. Paris 8. April 1845 mit — Isabelle Gars de Courcelles, geb. . . . . 1823. [Paris, 39 Boul. de La Tour-Maubourg.]

Lubomirski.

Katholisch. — Galizien, Polen und Paris. — Kleinpolnischer Uradel des Wappens Sreniawa, der sich auf Lubomierz (galizische Bez.-Hptmschaft Limanowa) bis ins 14. Jahrh. zurückverfolgen läßt und dessen urkundlich nachweisbarer Stammvater Peter Lubomirski, geb. 1456, † 1492, ist; RGfnstandsbestätigung als Gf zu Wiśnicz (galizische Bez.-Hptmsch. Bochnia) u. Jaroslaw d. d. Prag 28. Juni 1598; RFürst mit Gf von Wiśnicz und Jaroslaw d. d. Preßburg 8. März 1647; poln. Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Warschau 1774; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Fürsten Georg (poln. Kron-Großmarschall), † 1667. — S. Jahrg. 1836, S. 166, und 1848, S. 164. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz Lubomirski und Prinzessin Lubomirska.

I. Linie Rzeszów.

Rozwadów in Galizien. — Stammvater: Fürst Hieronymus Augustin Herr zu Rzeszów, † 1706; oesterr. Bestätigung des RFürstenstandes und galizischer Fürstenstand d. d. Wien 6. Mai 1786.

Hieronymus Adam Fürst Lubomirski, Graf von Wiśnicz und Jaroslaw, Fürstl. Gnaden, geb. . . . . 5. Jan. 1844, Sohn des Fürsten Adam, geb. 6. Febr. 1812, † 13. Juni 1873, und seiner Gem. Karoline geb. Przss. Ponińska, geb. 25. Dez. 1822, verm. 14. Okt. 1840, † 27. Nov. 1890; folgte seinem Vater; Ordinat von Rozwadów; verm. . . . . mit — Felicie Sophie von Markiewicz, geb. . . . .

Kinder: 1) Przss. Karoline Emilie, geb. . . . .
2) Pr. Georg Ignaz, geb. . . . .

Geschwister.

1. Przss. Wanda Marie Helene, geb. Krakau 13. Sept. 1841; verm. Wien 5. Nov. 1868 mit Stanislaus Pr. Lubomirski (s. unten).
2. † Pr. Adam, geb. 4. Dez. 1852, † 22. Nov. 1893; verm. Wien 23. Jan. 1881 mit — Marie Gfin Zamoyska, geb. Moloczki 16. Okt. 1862, Herrin der Hschaften Schodnica und Podhoroda bei Stryj. [Mižyniec bei Przemyśl in Galizien, und Abbazia.]

Töchter: 1) Przss. Jadwiga (Hedwig) Eva Makra, geb. Mižyniec 6. Jan. 1889.
2) Przss. Hanka (Anna) Marie Eleonore, geb. Mižyniec 23. Mai 1891.
3) Przss. Sophie Marie Albertine Stephanie, geb. Abbazia 24. März 1893.

II. Linie Przeworsk.

Stammvater: Fürst Alexander, Großvater des Fürsten Stanislaus, Palatins von Kijew, geb. um 1700, † 1793, von dessen drei Söhnen die nachfolgenden Äste stammen. Russische Bestätigung des Fürstentitels . . . . 1863.

1. Ast: Dubrowna.

Dubrowna, Gouv. Mohilew. — Stammvater: Fürst Franz Xaver, geb. 1747, † 1802; Erwerbung von Dubrowna im Gouv. Mohilew 1784.

Stephan Xaver Thaddäus Paul Fürst Lubomirski, Graf von Wišnicz und Jarosław, geb. . . . . 21. Febr. 1819, Sohn des Fürsten Eugen, geb. 13. Sept. 1789, † . . . . 1834, und der Maria Czacka, geb. . . . . , verm. . . . . , † . . . . 1826; folgte seinem Vater; vorm. Khr und Adelsmarschall von Mohilew. [Warschau, 25 Allee Ujazdowska.]

Brüder.

1. Pr. Eugen Adolf, geb. Dubrowna 17. Juni 1825; verm. I) Warschau 4. Mai 1850 mit Christine Przss. Lubomirska, geb. 28. Nov. 1825, † 6. Nov. 1851; II) Warschau 5. Juni 1859 mit — Rosa Gfin Zamoyska, geb. Warschau 29. Juli 1836. [Kruszyna, Polen.]

   Kinder 2r Ehe: 1) Pr. Stephan Andreas, geb. Warschau 5. Mai 1862 verm. Warschau 29. Jan. 1891 mit — Natalie Gfin Zamoyska, geb. Warschau 27. Juli 1870. [Kruszyna.]

   Kinder: (1) Pr. Hieronymus, geb. Warschau 28. Jan. 1892.
   (2) Pr. Thomas, geb. Warschau 18. Dez. 1892.
   (3) Przss. Natalie, geb. Kruszyna 4. Juni 1895.
   (4) Pr. Ladislaus, geb. Warschau 17. Dez. 1897.

   2) Pr. Ladislaus, geb. Warschau 1. Jan. 1866; verm. Wien 14. Jan. 1890 mit — Elisabeth Freiin de Vaux, geb. Wien 9. Mai 1866. [Rajcza, Oesterreich.]

   Kinder: (1) Przss. Leonie Rosa Elisabeth Marie Eugenie Karoline, geb. Krakau 27. Sept. 1890.
   (2) Przss. Rosa Elisabeth Marie Karoline, geb. Wien 31. Dez. 1892.
   (3) Pr. Eugen Karl Maria Stephan Andreas Ladislaus Kasimir Wilhelm, geb. Wien 28. Mai 1895.

   3) Pr. Konstantin, geb. Kruszyna 26. Juli 1868; verm. Klemensow 25. Juli 1893 mit — Marie Gfin Potocka, geb. Warschau . . . . 1851, viv. Gfin (Thomas, † 21. Dez. 1889) Zamoyska.

   4) Przss. Marie Christine, geb. Krakau . . . . 1871; verm. Kruszyna 25. April 1892 mit Ladislaus Gfn Tyszkiewicz. [Zandwenowo, Litthauen.]

   5) Pr. Stanislas Sebastian, geb. Krakau 31. Jan. 1875. [. . . .]

2. Pr. Johann Thaddäus, geb. Dubrowna 24. Sept. 1826; verm. Warschau 24. Juni 1863 mit — Marie Gfin Zamoyska, geb. . . . 25. April 1841. [Warschau und Mała Wieś.]

   Kinder: 1) Pr. Zdzislaus, geb. Nischny Nowgorod 4. April 1865; verm. Warschau 6. Sept. 1893 mit — Marie Gfin Branicka, geb. Warschau . . . . 1875.

   Kinder: (1) Przss. Julie Marie, geb. Warschau . . . . 1894.
   (2) Pr. Georg, geb. Mała Wieś 9. Nov. 1896.

   2) Przss. Sophie, geb. Krakau . . . . 1867; verm. Mała Wieś 9. Jan. 1896 mit Sigismund Pr. Czartoryski.

   3) Przss. Helene, geb. Krakau 15. Aug. 1870; verm. Mała Wieś 18. April 1891 mit Stanislas Gawroński. [Szukle.]

   4) Przss. Hedwig, geb. Wien . . . . 1876.

   5) Przss. Marie, geb. Wien . . . . 1878.

Vaters-Brüder,

a) rechter Bruder aus des Großvaters, des Fürsten Franz Xaver, geb. . . . 1747. † . . . . 1802, 2. Ehe mit Theophila Gfin Rzewuska, geb. . . . . , verm. . . . . , † 20. April 1831.

1. † Pr. Konstantin, geb. 18. Nov. 1786, † 25. April 1870; verm. 18. Febr. 1812 mit Katharina Gfin Tolstoï, geb. 15. Aug. 1789, † 11. Febr. 1870.
   Kinder: 1) † Pr. Sigismund, geb. 8. Dez. 1822, † 28. Sept. 1863; verm. 15. Juni 1853 mit Alexandrine Gfin Gurjew, geb. 1822, † 10. April 1854.
   Tochter: Przss. Katharine Marie, geb. St. Petersburg 4. April 1854. [Paris.]
   2) Przss. Hedwig Marie Josephine Elisabeth, geb. St Petersburg 15. Okt. 1830; verm. . . . 13. Dez. 1853 mit Adam Gfn von Götzendorf-Grabowski. [Krakau.]
   3) Przss. Marie Anna Dorothea, geb. St. Petersburg 1. Juli 1832; verm. I) . . . . 10. Juni 1855 mit Ladislaus von Götzendorf-Grabowski, † 19. Mai 1858; II) Wiesbaden 18. Okt. 1870 mit Roman Gfn Koniker. [Warschau.]
   4) Przss. Anna Marie Klementine, geb. St. Petersburg 6. März 1838; verm. Warschau 10. Mai 1859 mit Franz Gfn Lubieński, † 3. Aug. 1891. [Warschau.]

b) Halbbruder aus des Großvaters 3. Ehe mit Marie Naryszkin, geb. . . . . , verm. . . . . , † 1886.

2. † Pr. Anton Julius, geb. 15. Sept. 1801, † 20. Juni 1885; verm. 15. Mai 1832 mit Honorine Kraszewska, geb. 12. Jan. 1814, † 4. April 1891.
   Kinder: 1) † Pr. Franz, geb. 22 Aug. 1833, † . . Nov. 1895; verm. . . . . 1866 mit — Emilie Marie Gfin Działyńska, geb. . . . . 1832. [Paris.]
   Sohn: Pr. Leo Franz, geb. . . . . 1867; verm. Budapest 20. Nov. 1888 mit — Marie Hawlaczek geb. Wien . . . . [Nizza.]
   Söhne: a. Pr. Alexander, geb. Wien 23. Sept. 1892.
   b. Pr. Stephan, geb. Wien . . . . 1894.
   2) Pr. Alexander, geb. . . . . 10. Nov. 1839. [. . . .]
   3) Przss. Marie, geb. . . . . 15. Juli 1842; verm. . . . . mit August Gfn Komarowski, † . . . . . [. . . .]
   4) Pr. Anton, geb. 31. Juli 1847, † . . . . 1876; verm. . . . . 1874 mit — Maria Waskowska, geb. . . . .; (wiederverm. . . . . mit . . . .) [. . . .]

2. Ast: Przeworsk.

Krakau, Przeworsk und Lemberg, Institut Ossoliński. — Stammvater: Fürst Joseph, geb. 1751, † 1817; Stiftung des Majorats Przeworsk durch dessen Sohn Heinrich um 1818; Anerkennung des Fürstenstandes durch die Senatsdeputation des Kgr. Polen 1820.

Andreas Fürst Lubomirski, Graf von Wiśnicz und Jarosław, geb. Przeworsk 22. Juli 1862, Sohn des Fürsten Georg, geb. 28. Mai 1817, † 24. Mai 1872; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. R.Rats, Dr. jur., Ordinat von Przeworsk, Kurator des Ossolińskischen National-Instituts; verm. Krakau 5. Mai 1885 mit — Eleonore Gfin Husarzewska, geb. Krakau 5. Juni 1866, K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Helene Marie Cäcilie, geb. Przeworsk 25. Aug. 1886.
2) Pr. Georg Rafael Alfred, geb. Przeworsk 17. Aug. 1887.
3) Przss. Therese Isabella Karolina, geb. Lemberg 17. Dez. 1888.
4) Przss. Marie Antoinette Cäcilie Eva, geb. Przeworsk 4. Juli 1894.

Geschwister.

1. Przss. Marie, geb. Krakau 20. Dez. 1860; verm. Przeworsk 28. Nov. 1885 mit Benedikt Gfn Tyszkiewicz. [Zielona, Ukraine, Gouv. Kiew.]
2. Pr. Kasimir, geb. Przeworsk 16. Juli 1869. [Krakau und Myslenice.]

Mutter.

vw. Fürstin Cäcilie Lubomirska, geb. Gfin Zamoyska, geb. 10. Mai 1831; verm. Klemensów 15. Juli 1853. [Krakau.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Pr. Joseph, geb. 1751, † 1817, Ehe mit Luise Sosnowska, geb. . . . . , verm. . . . . † 1836.

† Pr. Friedrich, geb. . . . . 1779, † 21. Mai 1842; verm. . . . . 1808 mit Franziska Gfin Zaluska, geb. . . . . , † 1844.

Sohn: † Pr. Kasimir, geb. 13. Febr. 1813, † 29. Juni 1871; verm. . . . . 1837 mit Zenaide Hołyńska, geb. . . . . , † 2. April 1893.

Kinder. (1) Pr. Stanislaus Michael Heinrich, geb. . . . . 2. Mai 1838, Herr auf Równo, Wolynien; verm. Wien 5. Nov. 1868 mit — Wanda Przss. Lubomirska, geb. 13. Sept. 1841 (s. oben).

Kinder: a. Pr. Adam Kasimir Stanislaus, geb. . . . . 6. Juli 1873. [. . . .]

b. † Pr. Kasimir, s. Nekrolog.

c. Pr. Hubert Stanislaus Ladislaus, geb. . . . . 15. Nov. 1875. [. . . .]

d. Przss. Marie Sophie Zenaide Karoline Pia, geb. . . . . 1878.

e. Przss. Anna Hedwig Marie, geb. . . . .

(2) Przss. Marie, geb. . . . . 1847; verm. Paris 6. Nov. 1875 mit René Comte Lannes de Montebello.

3. Ast: Dubno.

Derman, Wolynien, und Paris, 45 Rue de Courcelles. — Stifter: Fürst Michael, Herr auf Dubno in Wolynien, geb. 1752, † 1825.

Joseph Fürst Lubomirski, Graf von Wiśnicz und Jarosław, geb. Paris 25. Aug. 1839, Sohn des Fursten Marcellin, geb. 15. März 1810, † 1. Aug. 1866, und seiner Gem. Hedwig geb. Przss. Jabłonowska, geb. 20. Nov. 1819, verm. 4. April 1837, † 31. Dez. 1894; verm. Paris 27. März 1877 mit — Françoise Angélique Trousſel des Sauſſages, geb. Paris 14. Juli 1837, vw. (. . . . , † . . . .) Boyer.

(Lucchesi Palli), s. Campofranco.

Lucinge

(a. d. H. Faucigny).

Katholisch. — Paris, 5 Cité Martignac; Le Faucigny im Dep. Savoie; Schl. Chermont im Dep. Allier und Schl Coat-An-Nos im Dep. Côtes-du-Nord. — Ahnherr: Emerardus Dominus Fuciniaci (Faucigny, s. oben; mit Savoyen vereint um die Mitte des XIII. Jahrhunderts nach dem Tode der Agnes, Erbtochter Aymars II. und seiner Gem., einer Gfn von Savoyen), † um 1030, dessen Enkel Veit, Bischof von Genf, 1070 dem Kloster Cluny eine Klosterkirche zur Schenkung macht; Annahme des Namens Lucinge infolge der Ehe des Rodolphe le G-ésier de Faucigny mit Tetberg Erbin von Lucinge (Lucinges, Haute Savoie) gegen Ende des XII. Jahrhunderts; Annahme des Namens Cystria infolge der Heirat (6. April 1606) des Jean de F.-L. mit Charlotte, einzigen Tochter und Erbin des Annibale d'Ornano; Erbschaft der Titel und Wappen des Hauses Coligny-Chaſtillon durch Heirat (1752) des Joseph Louis de Faucigny mit Eleonore von Sandersleben, Enkelin von Anne de Coligny-Chaſtillon, franz. Bestätigung 18. Juli 1783; sardinischer Principe di Cystria 1794; franz. Genehmigung zur Führung des ausl. Titels Prince de Lucinge d. d. Paris 27. Jan. 1828 (Patent nicht ausgefertigt); Karl X. gewährt „seinem Vetter", dem Prince Ferdinand (s. unten) de Faucigny-Lucinge et Coligny, Prince de Cystria und seiner Gem. den Zutritt zum Hofe durch Dekret vom 13. März 1829. — S. Jahrg. 1892, S. 366, und 1893, S. 383.

Charles Marie de Faucigny, Prince de Faucigny-Lucinge et Coligny, Prince de Lucinge, Prince de Cystria, Marquis de Lucinge en Faucigny et de Coligny-

le-neuf, Comte de Lucinge et de Coligny-le-vieux, geb. Paris 16. Aug. 1824, Sohn des Prince Ferdinand, geb. 8. Sept. 1789, † 10. März 1866, und ſeiner Gem. Charlotte geb. Comteſſe d'Iſſoudun, geb. 13. Juli 1808, verm. 8. Okt. 1823, † 13. Juli 1886; folgte ſeinem Vater; chem. Deput., EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Paris 1. Aug. 1859 mit — Françoiſe Mané Raphaël de Sesmaiſons, geb. Paris 20. Juli 1839.

Söhne: 1) Rodolphe Marie Rogatien Charles François de Faucigny, Prince de Cyſtria, geb. Paris 23. Mai 1864, EKr des Malt.-O.; verm. Paris 24. April 1888 mit — Léonie Mortier de Tréviſe, geb. 8. Febr. 1866. [Paris, 6 Rue Hamelin.]

2) Pr. Ferdinand Marie Gaspard François Charles Robert de Faucigny, geb. Chermont 25. März 1868; verm. Paris 11. Juli 1891 mit — Raphaëla Cahen d'Anvers, geb. Paris 12. Jan. 1874. [Paris, 10 Rue Léo-Delibes.]
Sohn: Pr. Bertrand Marie Ponce François Raphael de Faucigny, geb. Paris 3. Dez. 1898.

3) Pr. Gérard Marie René Joſeph de Faucigny, geb. Chermont 16. Dez. 1869, franz. ULt. der Reſ. des 3. Drag.-Rgts; verm. Paris 29. Juni 1897 mit — Hélène de Montesquiou-Fézenſac, geb. 11. März 1878. [Paris, Rue Cimaroſa 5.]
Sohn: Pr. Rodolphe Marie Charles Gérard de Faucigny, geb. Paris 18. Mai 1898.

4) Pr. Rogatien Marie Charles de Faucigny, geb. Chermont 18. Juli 1871, franz. Lt. im 54. Inf.-Rgt; verm. Paris 28. April 1898 mit — Marguerite de Puyſegur, geb. Paris 3. Juni 1879. [Compiègne.]

5) Pr. Guy Charles Marie François de Faucigny, geb. Coat-An-Nos 12. Jan. 1876. [. . . .]

Geſchwiſter.

1. Pr. Louis Charles Rodolphe de Faucigny, geb. Paris 24. Jan. 1828; verm. Paris 18. März 1860 mit — Amanda de Mailly, geb. Paris 5. Nov. 1832. [Paris und Schl. Chardonneur, Sarthe.]
Sohn: Pr. Aymon Jean Baptiſte Marie de Faucigny, geb. Paris 30. Mai 1862, franz. ULt. der Reſ. des 6. Drag.-Rgts. [Paris, 54 Av. d'Iéna.]

2. † Pr. Henri Louis de Faucigny, geb. 26. Nov. 1831, † 19. April 1899; verm. Paris 20. Jan. 1859 mit — Noëmi Gabrielle Antoinette Charlotte a. d. H. der Marquis de Chavaudon, geb. Paris . . . . 1840. [Paris und Schl. St.-Maure bei Troyes, Aube.]
Tochter: Prinz. Agnès Marie Charlotte Ferdinande de Faucigny, geb. St.-Maure 20. Nov. 1859.

3. Prinz. Marguerite Louiſe de Faucigny, geb. Paris 9. April 1833; verm. Turin 8. Juni 1853 mit Ludovic Marcheſe Pallavicino-Moſſi. [Turin.]

4. Pr. René Marie Charles de Faucigny, geb. Lauſanne 4. Nov. 1841. [Turin und Paris.]

Luſtra, ſ. Braccaccio. — Luxembourg, ſ. Montmorency.

Luynes

(a. d. H. d'Albert.)

Katholiſch. — Frankreich. — Italieniſche Familie, als deren Stammvater Marco Alberto, Richter (Giudice de Catenaia) zu Arezzo um 1150 betrachtet wird und die mit Thomas Alberti, Kgl. Landvogt von Pont-St.-Eſprit (Dep. du Gard) 13. Jan. 1415 zuerſt in Frankreich erſcheint; Erwerbung der Hſchaften Luynes (Dep. Bouches-du-Rhone), Cadenet und Brantes (Dep. Vaucluſe) durch Heirat des Honoré d'Albert mit Jeanne de Ségur 1535. — S. Jahrg. 1874, S. 168.

Erstens: Ducs de Luynes et de Chevreuse*.

Paris, 76 Avenue des Champs-Elysées, und Schl. Luynes (Indre-et-Loire). — Stammvater: Charles d'Albert de Luynes, geb. 1577, † 1621; Marquis d'Albert 1618; Comte de Tours 1619; Erhebung der Gfschaft Maillé (Dep. Indre-et-Loire) zum Hzgt. u. zur Pairie und franz. Duc (primog.) de Luynes Aug. 1619; Erwerbung des Duché de Chevreuse (Seine-et-Oise) von Claude de Lorraine, Prince de Joinville, um 1650; Bestätigung als Duc (primog.) de Chevreuse im Dez. 1667 und Übertragung dieses Titels auf die Gfschaft Montfort l'Amaury (Seine-et-Oise) 1692; Duc de Montfort 1694; Prince de Neuchâtel et de Vallengin, Comte de Dunois u. Vicomte de Chateaudun durch die Heirat des Duc Charles-Philippe mit Louise Jacqueline de Bourbon-Soissons, Princesse de Neuchâtel ꝛc., 1710.

Honoré Charles Marie Sosthènes d'Albert, 10. Duc de Luynes et de Chevreuse, Prince de Neuchâtel et de Vallengin, Duc de Montfort, Comte de Tours et de Dunois, Marquis d'Albert ꝛc., geb. Dampierre 30. Okt. 1868, Sohn des 9. Duc Charles, geb. . . . . 1847, † 2. Dez. 1870; folgte seinem Vater; EMr des Malt.-O., franz. Off. in der Res. des 17. Rgts Jäger zu Pferde; verm. Paris 12. Dez. 1889 mit — Symone de Gruffol a. d. H. der Ducs d'Uzès, geb. 7. Jan. 1870.

Kinder: 1) Emmanuela Anne Yolande Charlotte Symone Valentine Marie Gabrielle d'Albert de Luynes, geb. Dampierre 26. Sept. 1891.
2) Charles Honoré Jacques Philippe Maria Louis d'Albert de Luynes, Duc de Chevreuse, geb. Dampierre 31. Aug. 1892.
3) Elisabeth d'Albert de Luynes, geb. Dampierre 15. Sept. 1895.
4) Yolande d'Albert de Luynes, geb. Dampierre . . Sept. 1897.
5) . . . . d'Albert de Luynes, geb. Paris 14. Nov. 1898.

Schwester.

Yolande Louise Marie Valentine d'Albert de Luynes, geb. Schl. Dampierre 6. Aug. 1870; verm. Dampierre 6. Dez. 1892 mit Maurice Duc de Noailles.

Mutter.

vw. Ducheſſe Yolande de Luynes, geb. de La Rochefoucauld a. d. H. der Ducs de Doudeauville, geb. 20. Juni 1849; verm. 5. Dez. 1867. [Paris, 51 Rue de Varennes, und Schl. Dampierre, Seine-et-Oise.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Duc Honoré, geb. 1823, † 9. Jan. 1854, Ehe mit Valentine von Contades, s. unten.

† Paul d'Albert de Luynes, Duc de Chaulnes et de Picquigny, s. Zweitens.

Großmutter.

vw. Ducheſſe Julie Valentine de Luynes, geb. de Contades, geb. 2. Febr. 1824; verm. 12. Sept. 1843. [Paris, 203 Boul. St. Germain, u. Schl. Sablé, Sarthe.]

Zweitens: Ducs de Chaulnes et de Picquigny*.

Schl. Sablé (Sarthe). — Honoré d'Albert erwarb durch seine Heirat mit Charlotte Eugénie d'Ailly, Comteſſe de Chaulnes, die Gfschaft Chaulnes (Dep. Somme); Erhebung derselben zum Hzgt. und zur Pairie und franz. Duc (primog.) de Chaulnes et de Picquigny (ebenda) Jan. 1621, erloschen 4. Sept. 1698; Marquis de Dangeau durch die Heirat 1729 des Charles François Duc de Chaulnes et de Picquigny mit der einzigen Tochter des Philipp Egon de Courcillon, Marquis de Dangeau; Erneuerung des Titels Duc de Chaulnes et de Picquigny 1741, erloschen 1744; abermalige Erneuerung (primog.) 1869 für Paul d'Albert de Luynes geb. 16. Febr. 1852, † 26. Sept. 1881.

Emmanuel Théodore Bernard Marie d'Albert de Luynes d'Ailly, 9. Duc de Chaulnes et de Picquigny, Marquis de Dangeau, geb. Paris 10. April 1878, Sohn des Duc Paul (s. oben) und der Sophie Auguſtinowna Prinz. Galitzin, geb. 1. Jan. 1858, † 14. Febr. 1883. [Paris, Boulev. St. Germain 201.]

Schwester.

Marie Thérèse Henriette Augustine Sophie d'Albert de Luynes, geb. Paris 12. Jan. 1876; verm. Paris 10. Jan. 1894 mit Louis de Crussol, 14. Duc d'Uzès.

Großmutter

s. oben I. Linie.

Lynar*.

Lutherisch. — Schl. Lindenau bei Ortrand, Kreis Hoyerswerda, Prov. Schlesien. — Italienische Familie a. d. H. der Guerrini, aus der Rochus Guerrini die Bestätigung seines Uradelsstandes als Conte di Linari (bei Faënza, Prov. Ravenna) d. d. Pisa 19. Mai 1564 (durch den Hzg Cosimo a. d. H. der Medici) erhielt; Einwanderung in die Mark Brandenburg gegen Ende des 16. Jahrhunderts (vgl. Taschenbuch der Gräfl. Häuser); böhm. Inkolat d. d. Wien 9. Nov. 1806; oesterr. Fürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. 27. Febr. 1807; preuß. Verleihung des Prädikats „Fürstl. Gnaden" 31. Aug. 1861, des Prädikats „Durchlaucht" d. d. Berlin 22. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1836, S. 168; 1848, S. 166, und 1862, S. 168. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf und Gräfin zu Lynar.

Ernst Georg Hermann Robert Rochus Manderup 5. Fürst zu Lynar Durchl., geb. Rom 31. März 1875, Sohn des 4. Fürsten Alexander, geb. 17. Sept. 1834, † 3. Nov. 1886; folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Lt. im Rgt der Gardes du Corps. [Potsdam.]

Geschwister.

1. Gfin Jane Georgina Margaret Sophie Isabelle, geb. Darmstadt 14. April 1876. [Ortrand.]
2. Gf George Felix Wilhelm Alexander Moritz, geb. Darmstadt 1. Sept. 1877. [. . . .]

Mutter.

vw. Fürstin May Amalia zu Lynar Durchl., geb. Parsons, geb. Columbus in Ohio 14. Juni 1851. [Ortrand.]

(Macdonald), s. Tarent. — (Mac-Mahon), s. Magenta.

Magenta*

(a. d. H. Mac-Mahon.)

Katholisch. — Schl. de la Forêt, Loiret. — Irische Familie, in Frankreich naturalisiert 1691; franz. Marquis de Mac-Mahon und Pair von Frankreich 5. Nov. 1827; franz. Duc (primog.) de Magenta (Markt in der ital. Prov. Mailand) 6. Juni 1859. — S. Jahrg. 1874, S. 165 und 1891, S. 347.

Marie Armand Patrice de Mac-Mahon, 2. Duc de Magenta, geb. Paris 10. Juni 1855, Sohn des Maurice 1. Duc de Magenta, geb. 13. Juni 1808, † 17. Okt. 1893; franz. Bat.-Chef des 2. Bat. Jäger zu Fuß; verm. Chantilly 22./23. April 1896 mit — Marguerite Przss. von Orléans Kgl. Hoh., geb. 25. Jan. 1869. [Lunéville und Paris, 70 Rue de Bellechasse.]

Tochter: . . . . de Mac-Mahon, geb. . . Juni 1899.

Geschwister.

1. Marie Eugène de Mac-Mahon, geb. Paris . . April 1857. [. . . .]
2. Marie Emmanuel de Mac-Mahon, geb. Paris 26. Nov. 1859, franz. Maj. zuget. dem 51. Inf.-Rgt; verm. Paris 2. Juni 1892 mit — Marie Antoinette Caroline de Chinot de Fromessent, geb. . . . . 1872. [Beauvais.]

Tochter: Marthe Amélie de Mac-Mahon, geb. . . . . 26. März 1893.

3. Marie de Mac-Mahon, geb. Nancy 1. Febr. 1863; verm. Paris 29. Dez. 1886 mit Eugène d'Halwin de Piennes. [. . . .]

Mutter.

vw. Ducheſſe Elisabeth de Magenta, geb. Paris 13. Febr. 1834, geb. de la Croix de Castries; verm. Paris 14. März 1854, StkrD. [Schl. de la Forêt.]

Mahon, ſ. des Balbes Berton.

Maillé de La Tour-Landry.

Katholiſch. — Frankreich. — Uradel der Touraine, der Gausbert de Maillé (Indre-et-Loire) um 1035 als ſeinen Ahnherrn betrachtet; Baron de Maillé 1248; Baron de La Tour-Landry (Maine-et-Loire) um 1400; Marquis de La Tour-Landry (Titel, der von einer ältern Linie noch jetzt geführt wird) . . . .; (franz. Duc de Fronſac 1639, erloſchen 1646); franz. Duc (primog.) de Maillé 1. April 1784; Pair von Frankreich 4. Juni 1814; die folgenden Linien ſtammen von zwei Söhnen des Charles François Armand Duc de Maillé. geb. 10. Jan. 1770, † 5. Jan. 1837, und deſſen 2. Gem. Blanche Joſéphine Le Bascle d'Argenteuil, geb. 22. April 1787, verm. . . Jan. 1811, † 10. Sept. 1851. — S. Jahrg. 1891. S. 348.

Erſtens: Ducs de Maillé*.

Paris, 3 Rue Paul-Baudry. — Stammvater: Jacquelin Duc de Maillé, geb. 5. Mai 1815, † 4. März 1874.

Marie Artus Hippolyte Jean de Maillé de La Tour-Landry, Duc de Maillé, geb. Paris 27. April 1858, Sohn des Duc Jacquelin (ſ. oben), folgte ſeinem Vater; franz. Hptm. im 66. Inf.-Rgt; verm. Paris 23. Jan. 1889 mit — Marthe Charlotte Conſuelo Carmen de Wendel, geb. Paris 27. März 1870. [Tours.]

Kinder: 1) Jean Marie Robert Jacquelin de Maillé de La Tour-Landry, geb. Schl. Hayange (Lothr.) 5. Juli 1891.

2) Marie Armand Gilles de Maillé de La Tour-Landry, geb. L'Orfraſière (Indre-et-Loire) 2. Sept. 1893.

3) Jeanne Marie Conſuelo Gloſſinde Osmonde de Maillé de La Tour-Landry, geb. Tours 30. Jan. 1896.

4) Marie Henri Claude Robert de Maillé de La Tour-Landry, geb. Schl. Hayange 2. Aug. 1897.

5) Marie René Pierre Roland de Maillé de La Tour-Landry, geb. Tours 15. Nov. 1898.

Geschwister.

1. Claude Louiſe Marie de Maillé de La Tour-Landry, geb. Paris 18. April 1848; verm. Paris 25. Mai 1872 mit Sigismond du Pouget, Vicomte de Nadaillac, franz. Oberſt im 130. Inf.-Rgt. [Mayenne, Schl. La Ferrière, u. Paris, 119 Rue de Lille.]
2. Renée Berthe Marie de Maillé de La Tour-Landry, geb. Pontchartrain 22. Juni 1851; verm. Châteauneuf-ſ./Cher 29. Okt. 1874 mit Jacques Comte de Ganay,

† . . Juni 1899. Div.-Gen. [Schl. Vifigneur und Paris, 119 Rue de Lille.]

3. Solange Marie Eugénie Laure de Maillé de La Tour-Landry, geb. Pontchartrain 24. Okt. 1852; verm. Paris 27. Mai 1873 mit François Comte de Gontaut-Biron. [Paris, 44 Rue de Bellechaſſe.]

4. Foulques Marie Albert Jacquelin de Maillé de La Tour-Landry, geb. Châteauneuf-ſ./Cher 29. Aug. 1860, franz. Kav.-Lt. der Reſ. des Gen.-Stabes; verm. Paris 17. Dez. 1889 mit — Catherine Digeon, geb. Paris . . Juni 1869. [Paris, 53 Rue Belles-Feuilles.]

Kinder: 1) Marie Armand Jacquelin Foulques Hardouin de Maillé de La Tour-Landry, geb. Paris 16. März 1891.

2) Urbain de Maillé de La Tour-Landry, geb. Tours 22. April 1892.

3) Guy de Maillé de La Tour-Landry, geb. Paris 8. März 1894.

4) Jean de Maillé de La Tour-Landry, geb. Châteauneuf-ſ./Cher 10. Okt. 1895.

5) Yolande de Maillé de La Tour-Landry, geb. Paris 2. Sept. 1897.

5. Marie Hélène Louiſe de Maillé de La Tour-Landry, geb. Châteauneuf-ſ./Cher 4. Aug. 1866; verm. Châteauneuf-ſ./Cher 9. Aug. 1888 mit André Marie Le Caron de Fleury. [Paris, 119 Rue de Lille.]

Mutter.

vw. Ducheſſe Charlotte Euſtachine Jeanne de Maillé, geb. a. d. H. der Marquis d'Osmond, geb. Paris 1. Jan. 1827; verm. Paris 15. Okt. 1845. [Paris, 119 Rue de Lille.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Duc Charles François Armand Ehe (ſ. oben).

Armand Urbain Louis de Maillé de La Tour-Landry, Comte de Maillé, geb. Paris 1. Juli 1816, Sen.; verm. Paris 11. Mai 1853 mit — Jeanne Lebrun a. d. H. der Ducs de Plaiſance, geb. 5. April 1835. [Schl. La Jumellière und Paris, 3 Boul. Malesherbes.]

Kinder: 1) Anne Blanche Eliſabeth Jeanne de Maillé de La Tour-Landry, geb. Paris 8. Mai 1854; verm. Paris 22. Mai 1876 mit Bertrand Rompar de Caumont, Duc de la Force. [Paris, 133 Av. des Champs-Elyſées.]

2) Louis Armand Joſeph Jules de Maillé de La Tour-Landry, geb. Paris 27. Juni 1860, Duc de Plaiſance, ſ. Zweitens.

3) François Charles Edmond Marie de Maillé de La Tour-Landry, geb. Paris 3. Mai 1862; verm. Paris 30. Mai 1888 mit Madeleine de Montesquiou-Fezenſac, geb. 28. Okt. 1865, † 11. Juli 1896. [Paris, 3 Boul. Malesherbes.]

Kinder: (1) Philippe Armand Jean de Maillé de La Tour-Landry, geb. Paris 7. April 1890.

(2) Claire Clémence Jeanne Marie de Maillé de La Tour-Landry, geb. Paris 15. Dez. 1891.

4) Eliſabeth Jacqueline Jeanne Marie de Maillé de La Tour-Landry, geb. Paris 10. Aug. 1869; verm. Paris 28. Mai 1889 mit Pierre Comte de Grammont, franz. Lt. der territ. Kav. (Dragoner). [Paris, 15 Av. Bosquet.]

5) Louiſe de Maillé de La Tour-Landry, geb. Paris 11. Juli 1873; verm. Paris 30. Mai 1894 mit Ferri Comte de Ludre. [Paris, 15 Av. Bosquet.]

Zweitens: Ducs de Plaiſance*.

Paris, 3 Boulevard Malesherbes, und Schl. La Jumellière (Maine-et-Loire). — Stammvater: Armand Comte de Maillé, geb. 1. Juli 1816 (ſ. oben); franz. Duc (primog.) de Plaiſance (Piacenza in Oberitalien) infolge Erbſchaft 13. Juni 1872 vom Hauſe Lebrun durch Dekret v. 27. April 1857 u. 13. Juni 1872 (Charles François Lebrun, geb. 19. März 1739, † 16. Juni 1824, wurde Duc de Plaiſance durch Dekret v. 19. März 1808 und Pair von Frankreich 4. Juni 1814, wieder eingeſetzt durch kgl. Befehl 5. März 1819). — S. Jahrg. 1894, S. 391.

Louis Armand Joſeph Jules de Maillé de La Tour-Landry, Duc de Plaiſance, geb. Paris 27. Juni 1860 (ſ. Erſtens); verm. Paris 30. Dez. 1886 mit —

Hélène de La Rochefoucauld a. d. H. der Ducs d'Estissac, geb. Paris 15. Aug. 1865.

Kinder: 1) Jeanne Marie de Maillé de La Tour-Landry, geb. Paris 11. Febr. 1888.
2) Simone de Maillé de La Tour-Landry, geb. Paris 20. März 1889.
3) Armand Louis Joseph François de Maillé de La Tour-Landry, geb. Paris 25. Febr. 1892.

Manchester*

(a. d. H. Montagu).

Anglikanisch. — 1 Great Stanhope St., London SW; Kimbolton Castle und Brampton Park, Huntingdon; Tanderagee Castle, Armagh. — Englische Familie, die ihre Abstammung von Drogo de Monte acuto, Krieger im Gefolge des Gfn Robert von Moreton um 1066, herleitet und deren urkundlich nachweisbarer Ahnherr Sir Edward Montagu, Lord-Oberrichter der King's Bench 1539, ist; Baron Montagu of Kimbolton und Viscount Mandeville 19. Dez. 1620; Earl of Manchester (Lancashire) 5. Febr. 1626; Duke of Manchester 30. April 1719 — alles im Peerage von England. — S. Jahrg. 1878, S. 272.

William Angus Drogo Montagu, 9. Duke of Manchester, geb. Kimbolton Castle 3. März 1877, Sohn des 8. Duke George, geb. 17. Juni 1853, † 18. Aug. 1892, folgte seinem Vater; Lt. im 5. Bat. des King's Rl Rifle Corps [Huntington].

Schwester.

Lady Alice Eleanor Louisa Montagu, geb. Kimbolton Castle 27. Nov. 1879.

Mutter.

vw. Duchess Maria Consuelo of Manchester, geb. Yznoga del Valle, geb. auf Kuba .... 1858; verm. Habana 22. Mai 1876. [1 Great Stanhope St., London SW, und Kimbolton Castle.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des 7. Duke William, geb. 15. Okt. 1823, † 21. März 1890, Ehe mit Luise von Alten (s. unten).

1. Lady Mary Louisa Elizabeth Montagu, geb. Kimbolton Castle 27. Dez. 1854; verm. London 10. Dez. 1873 mit William Douglas-Hamilton, 12. Duke of Hamilton, † 16. Mai 1895 (wiederverm. Glen Magna bei Leicester 21. Juli 1897 mit .... Foster). [....]
2. Lady Louisa Augusta Beatrice Montagu, geb. Kimbolton Castle 17. Jan. 1856; verm. London 10. Aug. 1876 mit Archibald Brabazon Acheson, 4. Earl of Gosford. [22 Mansfield St., London W, und Gosford Castle, Armagh.]
3. Lord Charles William Augustus Montagu, geb. Kimbolton Castle 23. Nov. 1860, Lt. der North Somerset Yeomanry Cavalry. [Great Stanhope St., London SW.]
4. Lady Alice Maud Olivia Montagu, geb. London 15. Aug. 1862; verm. London 5. Jan. 1889 mit Edward George Stanley, 17. Earl of Derby. [33 St. James Square, London SW; Knowsley Hall, Prescott, und Witherslack Hall, Grange over Sands.]

Großmutter.

vw. Duchess Luise of Manchester, geb. von Alten (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser), geb. Hannover 15. Jan. 1832; verm. Hannover 22. Juli 1852; (wiederverm. zu Mayfair 16. Aug. 1892 mit Spencer Cavendish, 8. Duke of Devonshire.)

Großvaters-Geschwister,

a) rechte Geschwister aus des Urgroßvaters, des 6. Duke George, geb. 9. Juli 1799, † 18. August 1855, 1. Ehe mit Millicent Bernard-Sparrow, geb. 25. Jan. 1798, verm. 8. Okt. 1822, † 21. Nov. 1848.

1. Lord Robert Montagu, geb. Melchbourne, Huntingdon, 24. Jan. 1825, PC., ehem. MP. und VPräs. des Education Committee des Privy Council; verm. I) Dublin

12. Febr. 1850 mit Ellen Cromie, geb. . . . . 1825, † 11. Juli 1857; II) London 18. Okt. 1862 mit — Elizabeth Catherine Wade, geb. Holton, Suffolk, 15. Mai 1839. [91 Queens Gate, London SW.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Olivia Millicent Montagu, geb. Dublin 14. Nov. 1850; verm. Folkestone 14. Mai 1873 mit Henry Lyons, † 26. Sept. 1885. [Groome House, Limerick.]

2) Ellen Mary Elizabeth Montagu, geb. Cromore 23. Aug. 1853. [. . . .]

3) Robert Acheson Cromie Montagu, geb. Cromore 29. Aug. 1854, Lt. a. D. RN.; verm. Wigtown, Schottland, 24. Nov. 1880 mit — Anne Margaret McMicking, geb. . . . . [Cromore, Antrim.]

Kinder: (1) John Michael Cromie Montagu, geb. London 22. Aug. 1881. [. . . .]

(2) George Frederick Montagu, geb. Cromore 12. März 1883.

(3) Cuthbert Francis Montagu, geb. London 29. Mai 1884.

(4) Austin Robert Montagu, geb. London 26. Mai 1885.

(5) Walter Philip Montagu, geb. London 7. Mai 1886.

(6) Gilbert Paul Montagu, geb. London 30. Juni 1887.

(7) Alexander Cyril Montagu, geb. Miltonise 17. Sept. 1890.

(8) Mary Emily Winifred Montagu, geb. Dublin 26. Juni 1892.

b) 2r Ehe: 4) Elizabeth Catherine Mary Montagu, geb. Felixstowe, Suffolk, 20. Juli 1863. [. . . .]

5) Millicent Montagu, geb. London 31. Dez. 1865; verm. Brompton 27. Okt. 1891 mit Walter Lionel Fenwick. [Crag Head, Bournemouth.]

6) Montbermer Stanley Hume Montagu, geb. London 5. April 1868. [. . . .]

7) Henry Bernard Montagu, geb. London 19. Aug. 1872, Lt. RN. [J. M. Schiff „Racoon".]

8) St. John Edward Montagu, geb. London 26. Jan. 1878, Lt. im 5. (Northumberland) Füs.-Rgt. [Kap.]

2. Lady Olivia Montagu, geb. London 18. Juli 1830; verm. London 29. Jan. 1850 mit Charles Augustus Bennet, 6. Earl of Tankerville. [Chillingham Castle, Northumberland, und Coombe End, Kingston on Thames.]

b) Halbschwester aus des Urgroßvaters 2. Ehe (s. unten).

3. Lady Sydney Charlotte Montagu, geb. Brampton Park 14. Okt. 1851; verm. London 14. Aug. 1873 mit Algernon Hawkins Keith-Falconer, 10. Earl of Kintore, ehem. Gouv. von Südaustralien. [13 Lower Berkeley St., London W, Inglismaldie, Laurencekirk, und Keith Hall, Inverurie.]

Stief-Urgroßmutter.

vw. Duchess Harriet Sydney of Manchester, geb. Dobbs, geb. Edinburg 4. Dez. 1834; verm. London 29. Aug. 1850 (wiederverm. London 16. Dez. 1858 mit Sir Stevenson Arthur Blackwood, † 2. Okt. 1893). [Lenton Hall, Notts.]

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des 5. Duke William, geb. 21. März 1771, † 18. März 1843, Ehe mit Lady Susan Gordon a. d. H. der Dukes of Gordon, geb. . . . . , verm. 7. Okt. 1793, † 26. Aug. 1828.

† Lord William Montagu, geb. 5. Aug. 1800, † 30. März 1842; verm. 2. April 1830 mit Emily Dupre, geb. . . . . († als Mrs. Evanson 5. Dez. 1848).

Töchter: 1) Emily Montagu, geb. London 10. Juni 1832; verm. London 23. Nov. 1865 mit John Cromie, † 17. Jan. 1875. [Cromore, Londonderry.]

2) Louisa Katherine Montagu, geb. London 13. Juni 1835; verm. London 19. Juli 1859 mit Rev. Owen Luttrel Mansel, Rektor von Church Knowle. [Church Knowle, Dorset.]

(Manners), ſ. Rutland. — Marcillac, ſ. La Rochefoucauld. — (Maret), ſ. Baſſano. — Marino, ſ. Colonna. — (Mariscotti), ſ. Ruspoli.

Marlborough*

(a. d. H. Spencer-Churchill).

Anglikaniſch. — Blenheim Palace, Woodſtock, Oxford. — Ahnherr: John Spencer, der Wormleighton (Warwickſhire) erwarb 3. Sept. 1506, Ritter um 1510; Baron Spencer of Wormleighton 21. Juli 1603, Earl of Sunderland 8. Juni 1643 — beides im Peerage von England; Ererbung der Titel der Familie Churchill (ſ. unten) infolge der 2. Ehe des Charles Spencer, 3. Earls of Sunderland, † 19. April 1722, mit Anne Churchill, des 1. Duke of Marlborough ꝛc. Tochter, † 15. April 1716, laut kgl. Genehmigung vom 21. Dez. 1706, durch deren Sohn Charles, 5. Earl of Sunderland, 24. Aug. 1731; (die mit William Churchill of Rockbear [Devonſhire] um 1400 zuerſt erſcheinende Familie hatte durch John Churchill, geb. 24. Mai 1650, † 16. Juni 1722, die Titel Lord Churchill of Eynmouth im Peerage von Schottland im Dez. 1683, Baron Churchill of Sandridge 14. Mai 1685, Earl of Marlborough [Wiltſhire] 9. April 1689, Duke of Marlborough und Marqueſs of Blandford [Markt in Dorſetſhire] 14. Dez. 1702 erlangt — alles im Peerage von England, ferner die Titel Fürſt des heil. Röm. Reichs mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 28. Aug. 1704 [Diplom d. d. Wien 4. Nov. 1705], Fürſt zu Mindelheim [bayr. Reg.-Bez. Schwaben] 17. Nov. 1705 und Fürſt zu Nellenburg [ſtatt Mindelheim] 1715). — S. Jahrg. 1877, S. 271.

Charles Richard John Spencer-Churchill, 9. Duke of Marlborough, geb. Simla 13. Nov. 1871, Sohn des 8. Duke George, geb. 13. Mai 1844, † 9. Nov. 1892, und ſeiner Gem. Lady Albertha Hamilton a. d. H. der Dukes of Abercorn, geb. 29. Juli 1847, verm. 8. Nov. 1869, getrennt 10. Febr. 1883; folgte ſeinem Vater; Lt. der Oxfordſhire (Queen's Own) Huſſars, Gen.-Zahlmeiſter, PC.; verm. New York 6. Nov. 1895 mit — Conſuelo Vanderbilt, geb. New York . . . . 1870.

Söhne: 1) Lord John Albert Edward William Spencer-Churchill, Marqueſs of Blandford, geb. Spencer-houſe, St. James's, 18. Sept. 1897.
2) Lord Ivor Charles Spencer-Churchill, geb. Hampden-Houſe 14. Okt. 1898.

Schweſtern.

1. Lady Frances Louiſa Spencer-Churchill, geb. Simla 15. Sept. 1870; verm. Weſtminſter 6. Juni 1893 mit Sir Robert Gresley, 11. Bt., aus Drakelow. [Drakelow Park, Burton on Trent.]
2. Lady Lilian Maud Spencer-Churchill, geb. London 9. Juli 1873; verm. London 5. Nov. 1898 mit Cecil Alfred Grenfell. [. . . .]
3. Lady Norah Beatrice Henriette Spencer-Churchill, geb. Blenheim Palace 1. Sept. 1875. [. . . .]

Vaters-Geſchwiſter

aus des Großvaters, des 7. Duke John, geb. 2. Juni 1822, † 5. Juli 1883, Ehe mit Lady Frances Vane a. d. H. der Marqueſſes of Londonderry, geb. 15. April 1822, verm. 12. Juli 1843, † 16. April 1899.

1. Lady Cornelia Henrietta Maria Spencer-Churchill, geb. Blenheim Palace 17. Sept. 1847; verm. London 25. Mai 1868 mit Ivor Bertie Gueſt, 1. Lord Wimborne. [Arlington St., London W; Canford Manor, Dorſet; Dowlais Houſe, Glamorgan, und Auchnaſhellach, Roſs.]
2. † Lord Randolph Spencer-Churchill, geb. 13. Febr. 1849, † 24. Jan. 1895; verm. New York 31. Jan. 1874 mit — Jenny Jerome, geb. . . . . [50 Grosvenor Square, London W.]

Söhne: 1) Winston Leonard Spencer-Churchill, geb. London 30. Nov. 1874, Lt. im 4. (Queen's Own) Hussars-Rgt. [Bangalore.]
2) John Winston Spencer-Churchill, geb. London 15. Febr. 1880. [. . . .]
3. Lady Rosamond Jane Frances Spencer-Churchill, geb. Blenheim Palace 9. Nov. 1850; verm. London 12. Juli 1877 mit William Henry Fellowes, 2. Lord de Ramsey. [2 Grosvenor Square, London W; Ramsey Abbey, Huntingdon, u. Haverland Hall, Norfolk.]
4. Lady Fanny Octavia Louisa Spencer-Churchill, geb. Blenheim Palace 29. Jan. 1853; verm. London 9. Juni 1873 mit Edward Marjoribanks, 2. Lord Tweedmouth aus Edington. [134 Piccadilly, London W, und Hutton Hall, Berwick.]
5. Lady Anne Emily Spencer-Churchill, geb. Blenheim Palace 14. Nov. 1854, ehem. Oberhofmeisterin der Kgin; verm. London 11. Juni 1874 mit James Innes-Ker, 7. Duke of Roxburghe, † 23. Okt. 1892.
6. Lady Georgiana Elizabeth Spencer-Churchill, geb. London 14. Mai 1860; verm. London 4. Juni 1883 mit George Richard Curzon-Howe, Viscount Curzon a. d. H. der Earls Howe. [23 Upper Brook St., London W, und Gopsall, Atherstone, Leicester.]
7. Lady Sarah Isabella Augusta Spencer-Churchill, geb. London 4. Juli 1865; verm. London 21. Nov. 1891 mit Gordon Chesney Wilson, Lt. der Rl Horse Guards. [St. John's Wood.]

Großvaters-Brüder,

a) rechter Bruder aus des Urgroßvaters, des 6. Duke George, geb. 27. Dez. 1793, † 1. Juli 1857, 1. Ehe mit Lady Jane Stewart a. d. H. der Earls of Galloway, geb. 29. März 1798, verm. 13. Jan. 1819, † 12. Okt. 1844.

1. † Lord Alfred Spencer-Churchill, geb. 24. April 1824, † 21. Sept. 1893; verm. London 5. Febr. 1857 mit — Hon. Harriet Louisa Esther Gough-Calthorpe a. d. H. der Lords Calthorpe, geb. Elvetham Park 5. Juli 1832. [16 Rutland Gate, London SW.]

Töchter: 1) Jane Spencer-Churchill, geb. London 2. Febr. 1858; verm. London 5. Febr. 1879 mit Sir Francis Salwey Winnington, 5. Bt., aus Stanford Court. [Stanford Court, Worcester.]
2) Olivia Spencer-Churchill, geb. London 13. Juli 1859; verm. London 6. Nov. 1883 mit Arthur Edward Colville, Maj. der Rifle Brigade. [Clarence House, London SW.]
3) Adelina Spencer-Churchill, geb. London 26. Okt. 1860; verm. London 1. Aug. 1895 mit W. H. Williams, Maj. a. D., Vicekonsul a. D. [Moorlands, Purbrouck, Hants.]
4) Violet Spencer-Churchill, geb. London 13. Juni 1864. [. . . .]

b) Halbbruder aus des Urgroßvaters (s. oben) 3. Ehe mit Jane Stewart a. d. H. der Earls of Galloway, geb. 27. Mai 1817, verm. 11. Okt. 1851, † 24. März 1897.

2. Lord Edward Spencer-Churchill, geb. London 28. März 1853; verm. London 15. Sept. 1874 mit — Augusta Warburton, geb. . . . . [Castle Mead, Windsor.]

Kinder: 1) Edward George Spencer-Churchill, geb. London 21. Mai 1876. [. . . .]
2) Augusta Riby Spencer-Churchill, geb. London 6. April 1877. [Castle Mead.]
3) Agnes Beryl Spencer-Churchill, geb. London 20. Nov. 1881. [Castle Mead.]

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des 5. Duke George, geb. 6. März 1766, † 5. März 1840, Ehe mit Lady Susan Stewart a. d. H. der Earls of Galloway, geb. . . . . , verm. 15. Sept. 1791, † 2. April 1841.

† Lord Charles Spencer-Churchill, geb. 3. Dez. 1794, † 28. April 1840; verm. 24. Aug. 1827 mit Etheldred Benett, geb. . . . . , † 6. Dez. 1839.

Kinder: 1) Susan Spencer-Churchill, geb. London 31. Jan. 1831; verm. London 27. Aug. 1857 mit Hon. und Rev. John Horatio Nelson a. d. H. der Earls Nelson, Rektor von Shaw with Donnington. [Donnington, Newbury, Berks.]
2) Lucy Caroline Spencer-Churchill, geb. London 29. Jan. 1832; verm. London 22. Jan. 1880 mit Rev. John Fletcher Stewart, Vikar in Stanton. [Stanton, St. Bernards, Wilts.]
3) John Kemys George Thomas Spencer-Churchill, geb. London 27. Dez. 1835, Kol.-Sekr. der Bahamas-Inseln [Nassau]; verm. Georgetown auf Dominica 23. Juli 1884 mit — Edith Maximiliane Lockhart, geb. Bremen . . . .

Ur-Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Ur-Urgroßvaters, des 4. Duke George, geb. 26. Jan. 1739, † 30. Jan. 1817, Ehe mit Lady Caroline Russell a. d. H. der Dukes of Bedford, geb. . . . . , verm. . . . . 1762, † 26. Nov. 1811.

† Lord Francis Spencer, seit 11. Aug. 1815 1. Baron Churchill, Fürst des heil. Röm. Reichs, aus Wychwood, geb. 26. Dez. 1779, † 10. März 1845; verm. 25. Nov. 1800 mit Lady Frances Fitzroy a. d. H. der Dukes of Grafton, geb. . . . . , † 7. Jan. 1866.

Kinder: 1) † Francis Spencer, 2. Baron Churchill, geb. 6. Okt. 1802, † 24. Nov. 1886; verm. London 19. Mai 1849 mit — Lady Jane Conyngham a. d. H. der Marquesses Conyngham, geb. Tyrcallen 1. Juni 1826, EO. der Kgin. [Windsor Castle, Osborne, und Balmoral.]

Sohn: Victor Albert Francis Charles Spencer, 3. Baron Churchill, Fürst des heil. Röm. Reichs, aus Wychwood, geb. London 23. Okt. 1864, ehem. EPage der Kgin, Khr der Kgin, ehem. Lt. der Coldstream Guards; verm. Cottesmore 1. Jan. 1887 mit — Lady Verena Maud Lowther a. d. H. Earls of Lonsdale, geb. London 6. April 1865. [6 Herbert Crescent, London SW; Rolleston, Leicester, u. West Lavington House, Wilts.]

Kinder: a. Hon. Victor Alexander Spencer, geb. London 1. Aug. 1890.
b. Hon. Victoria Ivy Louise Spencer, geb. London 15. Okt. 1897.

2) † Hon. George Spencer, geb. 6. Febr. 1804, † 18. Jan. 1877; verm. 17. Jan. 1834 mit Charlotte Munro, geb. . . . . , † 18. Juni 1875.

Kinder: (1) Charlotte Frances Bona Spencer, geb. London 15. Okt. 1834; verm. London 8. Jan. 1873 mit George Fitzroy a. d. H. der Dukes of Grafton, † 4. Jan. 1883.

(2) Fanny Isabella Catherine Spencer, geb. London 21. Juli 1837; verm. London 17. Juli 1860 mit Lord Henry Cholmondeley a. d. H. der Marquesses of Cholmondeley, † 25. Febr. 1882. [East Burnham Lodge, Slough.]

(3) Caroline Louisa Elizabeth Spencer, geb. Teaninich 15. Febr. 1840; verm. London 17. Juli 1860 mit Hon. Charles Forbes a. d. H. der Lords Forbes, † 17. Mai 1874. [Brur, Aberdeen.]

(4) Georgiana Millicent Julia Spencer, geb. Teaninich 8. Sept. 1846. [Brur.]

(5) John Winston Thomas Spencer, geb. London 27. Sept. 1849, Oberstlt; verm. London 17. Jan. 1884 mit Synolda Butler, geb. 9. Jan. 1861, † . . . . 1890. [. . . .]

Sohn: Almeric Stuart John Spencer, geb. London 22. Aug. 1885.

3) † Hon. Augustus Spencer, geb. 25. März 1807, † 28. Aug. 1893; verm. London 6. Febr. 1836 mit Helen Maria a. d. H. der Bts Campbell, geb. Garth . . . . , † 17. Juli 1899.

Kinder: (1) Helen Frances Spencer, geb. Rangoon 31. März 1843; verm. Colinsburgh 10. Okt. 1870 mit Robert Spencer Liddell, Oberst a. D. [London.]

(2) Caroline Laura Spencer, geb. London 30. März 1844. [. . . .]

(3) Elizabeth Maria Spencer, geb. Garth 12. Nov. 1845. [. . . .]

(4) Augusta Melita Spencer, geb. zu London 29. Mai 1848; verm. I) Colinsburgh 10. Okt. 1870 mit Sussex Vane Stephenson, † 28. Juni 1872; II) London 15. Aug. 1882 mit Rev. Edward Mallet Young. [Cookham, Berks.]

(5) Augustus Campbell Spencer, geb. London 19. April 1851, ehem. Oberstlt der 1. Dragoon Guards; verm. London 12. Okt. 1886 mit — Hilda Thorold, geb. . . . . [Bangalore.]

Sohn: Richard Augustus Spencer, geb. Grimby 14. Dez. 1888.

4) Rev. Hon. William Henry Spencer, geb. London 12. April 1810, Rektor von Great Houghton; verm. I) London 23. Jan. 1838 mit Elizabeth Thornhill, geb. . . . . , † 25. März 1851; II) Osborne 15. Juni 1852 mit Louisa a. d. H. der Bts Call, geb. . . . . 1814, † 31. Aug. 1892. [Great Houghton, Northampton.]

Kinder 1r Ehe: (1) William Francis Spencer, geb. Winchester 10. Okt. 1838, Kpt. a. D.; verm. London 17. Jan. 1874 mit — Margaret Georgiana Hemming, geb. . . . . [Spring Grove, Worcester.]

Kinder: a. Sibyl Frances Spencer, geb. Spring Grove 25. Febr. 1875. [Spring Grove.]

b. John Almeric Walter Spencer, geb. . . . . 1881. [. . . .]

(2) Frances Rose Spencer, geb. London 28. Mai 1840; verm. Northampton 23. Okt. 1879 mit Rev. Sir Henry Gunning, 4. Bt., aus Eltham, † 30. Juni 1885. [77 Sinclair Road, London W.]

(3) Almeric George Spencer, geb. Chelsea 16. Okt. 1841, Kmd. Offizier des Regimental Districts des Duke of Wellington's (West Riding) Rgts, ehem. Oberst des 2. Bat. Essex Rgts; verm. Lahore 11. Aug. 1869 mit — Alice Isabel Fraser, geb. . . . . [Halifax.]

Kinder: a. Rose Frances Spencer, geb. London 17. Mai 1870; verm. I) London 10. Sept. 1890 mit Charles Greenway, Kpt., † 5. Nov. 1892; II) Devizes 9. Juni 1894 mit Raymond Reade, Maj. im 85. Inf.-Rgt, Adjut. des Gen. Butler. [Lagos.]

b. Catherine Elizabeth Spencer, geb. London 23. Juni 1872; verm. Devizes 3. Nov. 1894 mit Francis William Reish, Kpt. der Gordon Highlanders. [Aldershot.]

c. Almeric Arthur William Spencer, geb. London 21. Nov. 1874, Lt. im Prince of Wales's Own (West Yorkshire) Rgt. [Singapore.]

d. Dorothy Spencer, geb. London 28. Juli 1876. [. . . .]

(4) Isabella Elizabeth Spencer, geb. London 1. Juni 1843; verm. London 25. Jan. 1865 mit Martin Harcourt Griffin. [Pell Wall Hall, Stafford.]

5) † Hon. Robert Spencer, geb. 10. Juni 1817, † 17. Juni 1881; verm. 14. Juli 1845 mit Lady Louisa Spencer-Churchill a. d. H. der Dukes of Marlborough, geb. 2. Jan. 1821, † 23. März 1882.

Kinder: (1) Blanche Louisa Spencer, geb. London 20. Sept. 1850; verm. London 5. Juli 1876 mit Henry George Fane, Kpt. a. D. [Wormsley, Oxford.]

(2) Gerald Robert Spencer, geb. London 21. Febr. 1853, Kpt. a. D. RA.; verm. Christchurch 20. Aug. 1878 mit — Emma Douglas a. d. H. der Bts Tapps-Gervis-Meyrick, geb. East Close House . . . . [Bodorgan, Anglesey.]

6) † Rev. Hon. Charles Spencer, geb. 9. Sept. 1824, † 12. Aug. 1895; verm. Ely 17. Juni 1847 mit — Hester Eliza Fardell, geb. Ely . . . . [Sutton, Insel Ely.]

Kinder: (1) Charles Francis Henry Spencer, geb. Ely 11. Juni 1848, ehem. Oberstlt. der Rl Inniskilling Fusiliers; verm. Capetown 17. März 1879 mit — Emily Lydia Ball, geb. Capetown . . . . [. . . . .]

Sohn: Francis Elmhirst Spencer, geb. Port Durban 25. Juli 1881. [. . . .]

(2) Henry Montagu Spencer, geb. Wisbeach 13. Nov. 1851, Kpt. u. EMaj. im 2. Bat. Gloucestershire Volunteers Rgt; verm. London 7. Sept. 1880 mit —

Ethel Louisa Beresford, geb. Newcastle 20. Jan. 1856. [Parton, Morton in Marsh.]
Kinder: a. Henry Beresford Spencer, geb. London 5. Juli 1881. [. . . .]
b. Hylda Agnes Spencer, geb. Parton 25. Juni 1882.
c. Eleanor Cicely Spencer, geb. Parton 5. Sept. 1883.
(3) Hester Amy Spencer, geb. Ely 17. Dez. 1852. [. . . .]
(4) Hereward George Edward Spencer, geb. Sutton 30. Juni 1861. [Wellington, Neuseeland.]

Marmier*.

Katholisch. — Schl. Ray a./Saône. — Ahnherr: Huguenin Marmier, Bürger zu Langres 1380, dessen Nachkommenschaft sich in Gray niederließ; Erhebung der Herrschaft Seveux (Haute-Saône) zum Marquisat Marmier 4. Juli 1740; Substitution des Marquis de Marmier in die Pairie seines Schwiegervaters, des Duc de Choiseul, 15. Mai 1818; Annahme des Titels Duc (primog.) de Marmier 8. Juli 1845. — S. Jahrg. 1891, S. 352.

Raynald Hugues Emmanuel Philippe Aleris Duc de Marmier, geb. Paris 13. April 1834, Sohn des Duc Alfred, geb. 7. Mai 1805, † 9. Aug. 1873, und seiner Gem. Anne geb. Dubois de Courval, geb. 2. Mai 1814, verm. . . . . 1833, † 23. Juni 1892; folgte seinem Vater; verm. I) . . . . Nov. 1856 mit Coralie Le Marois, geb. . . . . 1837, † 22. Sept. 1858; II) . . . . 31. Aug. 1865 mit — Marguerite Renée Xavière de Moustier, geb. Paris . . Sept. 1844.

Kinder 2r Ehe: 1) François Raynald Etienne de Marmier, geb. Paris 17. Juli 1866, franz. Lt. im 138. Inf.-Rgt. [Magnac. Laval.]
2) Anne de Marmier, geb. . . . . 15. Sept. 1871.
3) Etienne de Marmier, geb. . . . . 30. Aug. 1876. [. . . .]

Massa*

(a. d. H. Régnier.)

Katholisch. — Paris, 111 Rue de la Boëtie, und Schl Franconville (Seine-et-Oise). — Claude Ambroise Régnier, geb. Blamont im Dep. Meurthe-et-Moselle 6. April 1746, † 24. Juni 1814. wurde franz. Comte de Gronau 16. Mai 1808; franz. Duc (primog.) de Massa (Stadt u. Prov. in Italien) 15. Aug. 1809; Pair von Frankreich 2. Mai 1818. — S. Jahrg. 1891, S. 354.]

André Philippe Alfred Régnier de Gronau, 3. Duc de Massa, geb. Paris 15. Febr. 1837, Sohn des Alphonse Marquis de Massa, geb. . . . . 1815, † 21. Febr. 1846, und seiner Gem. Caroline geb. Lerour, geb. . . . . 1817, verm. . . . . , († als Baronne Roger 17. März 1874); folgte seinem Großvater, dem 2. Duc Sylvestre, geb. 31. Dez. 1783, † 20. Aug. 1851.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des 2. Duc Sylvestre (s. oben) Ehe mit Anne Charlotte Macdonald, geb. 29. Febr. 1792, verm. . . Dez. 1810, † 28. Mai 1870.

1. Adèle Marie Sidonie Mathilde Régnier de Massa, geb. . . . . 1827. [Le Clos Beaudouin bei Vouvray, Indre-et-Loire.]
2. Alexandre Philippe Régnier, Marquis de Massa, geb. Paris 6. Dez. 1831; verm. Paris 8. Jan. 1874 mit — Françoise Coppens, geb. Paris 15. Dez. 1855. [Paris, 1 Rue Royale.]

Söhne: 1) Jean Régnier de Massa, geb. . . . . 1875. [. . . .]
2) Alfred Eugène Gaston Régnier de Massa, geb. Paris 28. Sept. 1881. [Paris.]
3) Jacques Régnier de Massa, geb. . . . . Mai 1885.

(Maſſéna), ſ. Eßling.

Maſſimo.

Katholiſch. — Italien. — Alte römiſche Familie, die der Tradition nach von der altröm. Familie der Maximi abſtammen ſoll; Erwerbung der Savelli-Palombaraſchen Beſitzungen infolge der Heirat des Camillo Francesco Maſſimo, geb. um 1750, † um 1800, mit Barbara, † 1826, der Erbtochter der Savelli-Palombara; die folgenden Linien ſtammen von Camillo, geb. . . . . , † . . . . 1801. — S. Jahrg. 1848, S. 167, u. 1890, S. 312.

I. Fürſtliche Linie*.

Rom, Palazzo Maſſimo alle Colonne. — Stammvater: Camillo Maſſimiliano, † 7. Mai 1840; röm. Principe für alle Nachkommen 27. Juni 1826; Principe d'Arſoli (Prov. Rom) . . . .; Principe Lancellotti . . . . 1865, Erwerbung der Hſchaft Roviano und des Ducato Anticoli-Corrado (Prov. Rom) vom Hauſe Colonna di Sciarra 3. Juli 1872. — Die Nachgeborenen führen den Titel Principe u. Principeſſa Maſſimo.

Principe Camillo Carlo Alberto Maſſimo, Principe e Barone romano, Principe d'Arſoli, geb. Rom 3. Dez. 1836, Sohn des Principe Camillo Vittorio-Emanuele, geb. 14. Aug. 1803, † 6. April 1873, und ſeiner 1. Gem. Marie Gabrielle geb. Przſſ. von Savoyen-Carignan, geb. 18. Sept. 1811, verm. 11. Okt. 1827, † 10. Sept. 1837; folgte ſeinem Vater; verm. Brunnſee in Steiermark 21. Juni 1860 mit — Francesca Lucheſi Palli a. d. H. der Principi di Campofranco, geb. 12. Okt. 1836, EO. des Malt.-O. und StkrD.

Kinder: 1) Pſſa Maria Gabriella Maſſimo, geb. Rom 26. Mai 1861; verm. Rom 21. Juni 1885 mit Roberto Conte Zileri dal Verme. [Parma.]

2) Pr. Francesco Maſſimo, Principe d'Arſoli, geb. Rom 17. Sept. 1865; verm. zu Rom 29. April 1895 mit — Eleonora Brancaccio a. d. H. der Principi Brancaccio, geb. 19. Febr. 1875. [Rom, Palazzo Maſſimo.]
Sohn: Pr. Leone Maſſimo, geb. Rom 25. Jan. 1896.

3) Pr. Fabrizio Maſſimo, Principe di Roviano e Duca d'Anticoli-Corrado, geb. Rom 23. Nov. 1868 (kgl. ital. Beſtätigung der Titel Principe di Roviano und Duca d'Anticoli-Corrado d. d. 20. Jan. 1895); verm. Venedig 27. Febr. 1897 mit — Beatrix Przſſ. von Bourbon Kgl. Hoh., geb. 21. März 1874. [Rom.]
Tochter: Pſſa Margherita Maria Beatrice Carolina Francesca Fabiola Blanca Alicia Gabriella Luiſa Maſſimo, geb. la Tenuta Reale in Viareggio 31. Juli 1898.

4) Pſſa Maria Carolina Maſſimo, geb. Rom 20. Aug. 1871. [Rom.]

Halb-Brüder

aus des Vaters (ſ. oben) zweiter Ehe mit Giacinta della Porta-Rodiani, geb. 18. Febr. 1821, verm. 2. Okt. 1842, † 26. März 1898.

1. Pr. Filippo Maſſimiliano Maſſimo, Principe Lancellotti, geb. Rom 15. Nov. 1843; verm. Rom 22. Febr. 1865 mit — Eliſabetta Aldobrandini a. d. H. der Principi Aldobrandini, geb. 13. Juli 1847. [Rom.]
Kinder: 1) Pr. Giuſeppe Maſſimo, geb. Rom 19. Nov. 1866; verm. Frascati 14. Okt. 1889 mit — Leſa Aldobrandini a. d. H. der Principi di Sarſina, geb. 29. Juli 1871. [Rom.]
Kinder: (1) Pſſa Anna Maſſimo, (2) Pſſa Maria Maſſimo, } geb. Frascati 13. Juli 1890.
(3) Pr. Filippo Maſſimo, geb. Rom 6. Febr. 1892.
(4) Pſſa Francesca Maſſimo, geb. Rom 18. Juni 1893.
(5) Pr. Maſſimiliano Maſſimo, geb. Rom 5. März 1895.
(6) Pſſa Carolina Maſſimo, geb. Frascati 3. Sept. 1896.

2) Pssa Cristina Massimo, geb. Frascati 14. Juni 1873. [. . . .]
3) Pssa Maria Pia Massimo, geb. Rom 26. Juli 1875. [. . . .]
4) Pr. Luigi Massimo, geb. Frascati 29. Juli 1881. [. . . .]
5) Pr. Lauro Massimo, geb. Frascati 10. Okt. 1883.
6) Pssa Rufina Massimo, geb. Frascati 25. Sept. 1886.
7) Pr. Pietro Massimo, geb. Frascati 17. Okt. 1888.

2. Pr. Massimiliano Massimo, geb. Rom 3. Jan. 1849, Mtgl. der Gesellschaft Jesu. [Rom.]

II. Linie: Duchi di Rignano*.

Rom, 30 Piazza Aracoeli. — Stammvater: Francesco, geb. 8. Aug. 1773, † 12. Dez. 1844; röm. Duca (primog.) di Rignano (Prov. Rom) 1828.

Emilio Massimo, Duca di Rignano, geb. Rom 2. Mai 1835, Sohn des Duca Mario, geb. 5. Juni 1808, † 23. Mai 1873, und seiner Gem. Maria geb. Boncompagni-Ludovisi, geb. 21. Sept. 1813, verm. 18. Mai 1834, † 9. Dez. 1892; EKr des Malt.-O.; verm. Rom 14. Jan. 1858 mit — Teresa Doria Pamphilj Landi a. d. H. der Fürsten von Torriglia, geb. Rom 1. März 1840, Hof-D. J. M. d. Kgin.

Tochter: Maria Massimo, geb. Rom 30. Juli 1859; verm. Rom 26. Nov. 1884 mit Prospero Colonna Principe di Sonnino.

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Duca Francesco, geb. 8. Aug. 1773, † 12. Dez. 1844. Ehe mit Carolina Lante, geb. 29. Dez. 1789, verm. . . . . , † 14. Jan. 1812.

† Guglielmina Massimo, s. Nekrolog.

Mazzano, s. del Drago. — Melfi, s. Doria-Pamphilj-Landi. — (Meli-Lupi), s. Soragna. — (Melzi d'Eril), s. Lodi. — (Mensdorff-Pouilly), s. Dietrichstein zu Nikolsburg. — (Merode), s. Grimberghe. — Mesagne, s. della Rocca d'Aspro. — (Messia de Prado), s. Carovigno.

Mingrelien
(a. d. H. Dadian.)

Orthodox. — St. Petersburg, Str. Zacharefskaia 3, und die Schlösser Sugdidi und Gordi in Mingrelien. — Souveräne von Mingrelien (Ldschaft im südl. Kaukasus) bis Nikolaus Fürst Dadian, geb. 23. Dez. 1846/4. Jan. 1847 (s. unten), seinen Rechten zu gunsten des Kaisers von Rußland entsagt, 23. Dez. 1866/4. Jan. 1867, und russ. Fürst von Mingrelien mit dem Präd. „Durchlaucht" (primog.) wird, ebenso sein Bruder Andreas ad personam, die übrigen Familienglieder Prinz bzw. Prinzessin Dadian mit dem Präd. „Erlaucht" 23. Dez. 1866/4. Jan. 1867. — S. Jahrg. 1877, S. 273.

Nikolaus Davidowitsch Fürst von Mingrelien Durchl. geb. Tiflis 23. Dez. 1846/4. Jan. 1847, Sohn des Fürsten David, geb. 20. Jan. 1812, † . . . . 1853, und seiner Gem. Katharina Alexandrowna geb. Przss. Tschawtschawadse, geb. Tiflis . . . .; verm. 15. Mai 1839, † Gordi 13./25. Aug. 1882; Kais. russ. Gen.-Maj. a. D.; verm. St. Petersburg 14./26. April 1874 mit — Marie Alexandrowna Gfin Adlerberg, geb. . . . . 29. Mai/10. Juni 1849.

Kinder: 1) Erbpr. Nikolaus Nikolajewitsch, geb. St. Petersburg 30. Nov./12. Dez. 1876. [. . . .]
2) Prjss. Salome Nikolajewna Dadian, geb. St. Petersburg 1./13. Dez. 1878, Hoffrl. J. Majestäten der Kaiserinnen v. Rußland. [. . . .]

Geschwister.

1. Prjss. Salome Davidowna Dadian, geb. Gordi 1./13. Dez. 1848; verm. Paris 1./13. Mai 1868 mit Achilles Pr. Murat, † 15./27. Febr. 1895. [Sugdidi u. Paris.]
2. Fürst Andreas Davidowitsch Dadian von Mingrelien Durchl., geb. Sugdidi 12./24. Okt. 1850, Kais. russ. Oberst der Garde. [Odessa, Neue Str. 10.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Lewan Gregorewitsch, geb. 1789, † . . . . 1846, Ehe mit Martha Surabowna Prjss. Tscheteli, geb. 1792, verm. 20. Aug. 1820, † 17. Aug. 1839.

Pr. Gregor Lewanowitsch Dadian, geb. Muri (in Mingrelien) . . . . 1816, Kais. russ. Gen. der Inf. u. Gen.-Adjut.; verm. St. Petersburg 6. Febr. 1836 mit Prjss. Thereje Mamzewna Guriel, geb. 1825, † 1872. [Tiflis.]

(Montagu), s. Manchester. — (Montagu-Douglas-Scott), s. Buccleuch and Queensberry. — Montauban, s. Rohan. — Montbazon, s. Rohan.

Montebello*

(a. d. H. Lannes).

Katholisch. — Schl. Maréuil-sur-Ay im franz. Dep. Marne. — Jean Lannes, geb. Lectoure im Dep. Gers 11. April 1769, † 31. Mai 1809, wurde franz. Duc (primog.) de Montebello (Dorf in der ital. Prov. Pavia) 19. März resp. 15. Juni 1808; Pair von Frankreich 17. Aug. 1815 resp. 2. Mai 1818. — S. Jahrg. 1891, S. 356.

Charles Louis Maurice Lannes, Duc de Montebello, geb. Bern 27. Okt. 1836, Sohn des Duc Napoléon Auguste, geb. 30. Juli 1801, † 19. Juli 1874, und seiner Gem. Eleanor geb. Jenkinson, geb. 7. Febr. 1810, verm. 10. Juli 1830, † 11. Okt. 1863; folgte seinem Neffen Napoléon, geb. 9. April 1877, † 27. Jan. 1899; verm. Paris 24. Okt. 1865 mit — Thérèse O'Tard de la Grange, geb. Cognac 23. Jan. 1844. [Nizza, Villa Kerjaint.]

Sohn: Maurice Jean Napoleon Lannes Marquis Maurice de Montebello, geb. Paris 2. Jan. 1867, franz. Ult. der Kav. der Ref. des Gen.-Stabs. [Nizza.]

Geschwister.

1. Jeanne Louise Désirée Cécile Lannes de Montebello, geb. Paris 26. Febr. 1832; verm. Paris . . Mai 1856 mit Amédée Meffier de St. James, † . . . . 1883. [Paris, 30 Rue Boissière.]
2. † Duc Napoléon Camille Charles Jean, geb. 30. Okt. 1835, † 30. Nov. 1876; verm. Pau 12. Aug. 1873 mit — Laure Joséphine Marie geb. Daguilhon, geb. Toulouse . . . .; (wiederverm. Pau 18. Okt. 1879 mit . . . . de Juge-Montespieu). [Schl. Mons, Gers.]
   Sohn: † Napoléon Duc de Montebello, s. Nekrolog.
3. Louis Gustave Lannes, Marquis de Montebello, geb. Luzern 4. Okt. 1838, franz. Botschafter in St. Petersburg; verm. Paris 27. Aug. 1873 mit — Madeleine Guillemin, geb. Pau . . . . 1852. [Schl. Stors, Seine-et-Oise, u. Paris, 44 Rue Copernic.]

Sohn: Louis Auguste Lannes de Montebello, geb. Paris 12. Juni 1874, franz. Ult. im 27. Drag.-Rgt. [. . . .]

4. Fernand Edouard Alfred Henri Lannes, Comte de Montebello, geb. Neapel 7. Okt. 1843; verm. Paris 4. Mai 1874 mit — Elisabeth de Mieulle, geb. . . . . [Paris, 17 Av. Bosquet, u. Schl. Mareuil-sur-Ay, Marne.]

Kinder: 1) Stanislas Alfred Joseph Lannes de Montebello, geb. Paris 9. Nov. 1876. [. . . .]

2) Alice Marie Claire Lannes de Montebello, geb. . . . . 16. Jan. 1881. [. . . .]

5. Mathilde Henriette Louise Thérèse Lannes de Montebello, geb. Neapel 10. Mai 1846; verm. Paris 6. Juli 1865 mit Alfred Werle. [Paris, 41 Quai d'Orsay, u. Reims.]

6. Adrien Lannes, Comte de Montebello, geb. Paris 9. Aug. 1851, franz. Deput. für das Depart. Marne. [Paris, 30 Rue Boissière.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des 1. Duc Jean (s. oben) 2. Ehe mit Louise Antoinette Scholastique Guéhéneuc a. d. H. der Comtes de Guéhéneuc, geb. 26. März 1782, verm. 1800, † 1. Juli 1856.

1. † Jean Ernest Lannes de Montebello, geb. 10. Aug. 1803, † 24. Nov. 1882; verm. . . . . 27. Aug. 1831 mit Mary Boddington, geb. 18. Jan. 1806, † 15. Mai 1898.

Kinder: 1) Jean Gaston Lannes de Montebello, geb. Pau 16. Mai 1840, ehem. franz. Esk.-Chef der Art. [Paris, 15 Av. du Trocadéro.]

2) René Lannes de Montebello, geb. Gelos, Basses-Pyrénées, 13. Sept. 1845; verm. Paris 6. Nov. 1875 mit — Marie Vrzš. Lubomirska, geb. . . . . Wolhynien . . . . 1847. [Pau u. Paris, 3 Porte-Neuve.]

Kinder: (1) Henry Lannes de Montebello, geb. Paris 20. Nov. 1876. [. . . .]

(2) Georges Lannes de Montebello, geb. Paris . . . . 1878. [. . . .]

(3) Berthe Lannes de Montebello, geb. Pau . . . . 1880.

(4) Hedwige Lannes de Montebello, geb. Pau . . . . 1881.

(5) Wanda Lannes de Montebello, geb. Pau . . . . 1883.

3) Marie Lannes de Montebello, geb. Pau . . . .; verm. Pau . . . . mit Henry O'Shéa. [Biarritz.]

2. † Gustave Lannes de Montebello, geb. 4. Dez. 1804, † 25. Aug. 1875; verm. Paris 18. Jan. 1847 mit Adrienne de Villeneuve-Bargemon, geb. 31. Okt. 1826, † 8. Juni 1870.

Sohn: Jean Alban Lannes de Montebello, geb. Paris 28. Febr. 1848; verm. Paris 2. Juli 1874 mit — Albertine de Brieu, geb. . . . . [Paris, 33 Rue Barbet-de-Jouy.]

Töchter: (1) Adrienne Lannes de Montebello, geb. . . . . 1875.

(2) Roselyne Lannes de Montebello, geb. . . . 23. Nov. 1880.

Montelibretti, s. Colonna.

Montenuovo.

Katholisch. — Wien, Löwelstr. 6, und Margarethen am Moos, Niederoesterr. — Des Adam Adalbert Gfn von Neipperg, geb. 8. April 1775, † 22. Febr. 1829, und seiner 2. Gem. Marie Luise Hzgin von Parma, Piacenza und Guastalla, vw. Kaiserin (Napoleon I., † 5. Mai 1821) der Franzosen, geb. Ehzgin von Oesterreich ꝛc., geb. 12. März 1791, verm. 1822,

† 17. Dez. 1847. Sohn: Wilhelm Gf von Montenuovo (Überſetzung von Neipperg; geb. 9. Aug. 1821, ſ. unten) wurde oeſterr. Fürſt von Montenuovo 20. Juli (Diplom d. d. Wien 31. Aug.) 1864. — S. Jahrg. 1866, S. 194. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzeſſin von Montenuovo.

Alfred Adam Wilhelm Johann Marie Fürſt von Montenuovo Fürſtl. Gnaden, geb. Wien 16. Sept. 1854, Sohn des 1. Fürſten Wilhelm, geb. 9. Aug. 1821. † 7. April 1895, und der Juliane geb. Gfin Batthyány, geb. 10. Juni 1827, verm. 18. Mai 1850, † 19. Nov. 1871; folgte ſeinem Vater; K. u. K. Km., GRat, 2. Oberſthofmeiſter Sr Ap. Maj., ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Wien 30. Okt. 1879 mit — Franziska Gfin Kinsky a. d. H. der Fürſten Kinsky, geb. 26. Dez. 1861, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Prſſ. Julia Roſa Franziska Leopoldine Maria, geb. Margarethen a/Moos 15. Nov. 1880.

2) Prſſ. Marie Felizia Franziska Wilhelmine Juliane, geb. Margarethen a/Moos 20. Okt. 1881.

3) Pr. Ferdinand Bonaventura Franz Alfred Wilhelm Erwin Maximilian Maria, geb. Margarethen a/Moos 29. Mai 1888.

4) Prſſ. Franziska de Paula Maria Ludovika Juliana Wilhelmine Margareta, geb. Margarethen a./Moos 22. Aug. 1893.

Schweſter.

Prſſ. Marie Sophia Wilhelmine Hyacinthe, geb. Wien 10. Sept. 1859, StkrD.; verm. Wien 23. Mai 1878 mit Anton Gfn Apponyi. [Korlátkö.]

Monte Rotondo, ſ. Poniatowski. — (Montesquiou), ſ. Fezenſac. — Montfort, ſ. Luynes.

Montléart.

(Im eigenen Stamme erloſchen.)

Katholiſch. — Oeſterreich. — Adel des Orléanais, der mit Pierre de Montléard (Montliard, Dep. Loiret?) 1697 zuerſt erſcheint; Chevalier de Rumont (Seine-et-Marne) 3. Mai 1728; ſard. Principe 1816; oeſterr. Fürſt d. d. Wien 20. Sept. (Diplom d. d. Wien 30. Sept.) 1822. — S. Jahrg. 1893. S. 398.

† Jules Mar Thibaut Fürſt von Montléart, geb. 8. Febr. 1787, † 19. Okt. 1865, Sohn des Maria Louis de Rumont Marquis de Montléart, geb. . . . . , † 181., und ſeiner Gem. Marie Louiſe de Rouvroy St.-Simon, geb. 12. Okt. 1763, verm. 31. Mai 1786, † 21. Juni 1804, Herr der Hſchaften Izdebnik, Krzyszkowice und Myslenice bei Krakau; verm. I) Paris 1. Febr. 181. mit Marie Chriſtine geb. Hzgin von Sachſen-Curland, geb. 7. Dez. 1779, † 24. Nov. 1851, vw. Hzgin (Karl Emmanuel, † 16. Aug. 1800) von Savoyen-Carignan; II) Paris 5. Mai 1860 mit Luiſa Katherina Keir Grant, geb. 9. Febr. 1808, † 7. Aug. 1861; III) Paris 12. Sept. 1865 mit — Félicie Prſſ. de La Trémoille, geb. 8. Juli 1836. [Paris, 188 Boulevard Haußmann.]

Montmorency.

Altes Haus Montmorency*.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

Katholiſch. — Vermutlicher Ahnherr: Mathieu II. de Montmorency (Seine-et-Oiſe) 1214, ſein Abkunft auf Bouchard le Barbu, Seigneur de St. Denis, 998 zurückgeführt wird; Erſter

Baron von Frankreich 1327; Anne de Montmorency, geb. 15. März 1492, † 11. Nov. 1567, wurde Pair von Frankreich 1522, franz. Duc de Montmorency 5. Juli 1551, beſtätigt 4. Aug. 1552; der Titel erloſch 18. Aug. 1862 (ſ. B.); François Henri de Montmorency-Bouteville, geb. 8. Jan. 1628, † 4. Jan. 1695, erhielt infolge ſeiner Verheiratung mit Madeleine, der Erbin des Hauſes Luxembourg-Piney, den Titel Duc de Montmorency-Luxembourg 1662; franz. Duc de Beaumont und Prince de Luxembourg 22. Aug. 1765; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1848, S. 170.

† Edouard de Montmorency, Duc de Beaumont, Prince de Luxembourg, geb. 9. Sept. 1802, † 15. Jan. 1878; verm. Paris 13. Mai 1834 mit Léonie de Croix, geb. 5. Nov. 1813, † 14. März 1887.

Töchter: 1) Marie Anne de Montmorency-Beaumont-Luxembourg, geb. . . . . 1838; verm. Paris 20. Mai 1859 mit Anton Baron von Hunolſtein a. d. H. der Gfn von Hunolſtein. [Paris, 125 Rue de Grenelle.]

2) Anne Marie Eugénie de Montmorency-Beaumont-Luxembourg, geb. Paris . . . . 1840; verm. Paris 30. Mai 1864 mit Marie Louis Auguſtin de Durfort-Civrac de Lorge, Vicomte de Durfort.

B. Montmorency*

(a. d. H. Talleyrand-Périgord).

Katholiſch. — Paris, 38 Rue de Ponthieu. — Adalbert de Talleyrand-Périgord, geb. 20. März 1837 (ſ. unten), Sohn der Alix, Schweſter des letzten Duc (Raoul) de Montmorency, geb. 14. Dez. 1790, † 18. Aug. 1862, wurde franz. Duc de Montmorency (primog., 14. Mai 1864.

Nicolas Raoul Adalbert de Talleyrand-Périgord, Duc de Montmorency ſ. Talleyrand et Sagan.

Montroſe*

(a. d. H. Graham).

Anglikaniſch. — Buchanan Caſtle, Glasgow. — Schottiſcher Uradel, der ſeine Abſtammung bis William de Graham um 1128 zurückführt; Erwerbung von Kincabar ꝛc. bei Montroſe (jetzt Old-Montroſe, Teil des Dorfes Maryton, Forfarſhire) um 1200; Baro et miles ſowie Knight of Dundaff vor 1244; Knight of Kincardine 1281; Knight of Kincardine and Old-Montroſe 1346; Lord of Dundaff 1394; Lord Graham um 1445; Earl of Montroſe 3. März 1505; Marqueſs of Montroſe 16. Mai 1644; Duke of Montroſe, Marqueſs of Graham and Buchanan 24. April 1707 — alles im Peerage von Schottland; Earl und Baron Graham of Belford im Peerage von Großbritannien 23. Mai 1722. — S. Jahrg. 1877, S. 277.

Douglas Beresford Maliſe Ronald Graham, 5. Duke of Montroſe, geb. Buchanan Caſtle 7. Nov. 1852, Sohn des 4. Duke James, geb. 16. Juli 1799, † 30. Dez. 1874, und ſeiner Gem. Caroline Beresford a. d. H. der Lords Decies, geb. 14. März 1818, verm. 15. Okt. 1836, † 16. Nov. 1894; Lord Clerk Regiſter von Schottland, Erbſheriff von Dumbarton, Lord-Lt. von Stirling, Oberſt der Princeſs Louiſe's Argyll and Sutherland Highlanders u. ehem. Oberſt der Lanarkſhire Yeom. Kav., Adjut. der Kgin; verm. London 24. Juli 1876 mit — Violet Hermione a. d. H. der Bts Graham, geb. Netherby . . . . 1855.

Kinder: 1) James Graham, Marqueſs of Graham, geb. London 1. Mai 1878.

2) Lady Helen Violet Graham, geb. London 1. Juli 1879.

3) Lady Hermione Emily Graham, geb. Buchanan Caſtle 22. Febr. 1882.

4) Lord Douglas Maliſe Graham, geb. Buchanan Caſtle 14. Okt. 1883.

5) Lord Alaſtair Mungo Graham, geb. Buchanan Caſtle 12. Mai 1886.

Schwestern.

1. Lady Beatrice Violet Graham, geb. Buchanan Castle 13. Febr. 1842; verm. London 15. Dez. 1863 mit William Algernon Greville, 2. Lord Greville. [8 Upper Belgrave Square, London W, und Glenebugh, Mullingar.]
2. Lady Alma Imogine Leonore Carlotta Graham, geb. Buchanan Castle 7. Sept. 1854; verm. London 27. Juli 1872 mit Gavin Campbell, 1. Marquess of Breadalbane. [19 Cavendish Square, London W; Tenmouth Castle, Aberfeldy; Glenfalloch House und Auchmor House, Perth; Ardmaddy Castle, Argyll.]

Morny*.

Katholisch. — Paris, 27 Rue La Pérouse. — Des Auguste Charles Comte de Flahault, geb. 21. April 1785, † 2. Sept. 1870, und der Hortense Duchesse de St. Leu, vorher Königin von Holland, geb. de Beauharnais, geb. 10. April 1783, † 5. Okt. 1837, Sohn: Charles Auguste Louis Joseph Demorny, geb. 22. Okt. 1811 † 10. März 1865, wurde franz. Duc de Morny (primog.) 9. Juli 1862. — S. Jahrg. 1891, S. 361.

Auguste Charles Louis Valentin 2. Duc de Morny, geb. Paris 25. Nov. 1859, Sohn des 1. Duc Charles und seiner Gem. Sophie, geb. Przss. Trubezkoi, geb. . . . . 1838, verm. 7. Jan. 1857 (wiederverm. 2. April 1868 mit José Osorio y Silva, Marqués de Alcañices), † 9. Aug. 1896; verm. Paris 1. Juli 1886 mit — Carlotta Blanco, geb. Carácas 29. März 1869.

Kinder: 1) Auguste de Morny, geb. Paris 16. Jan. 1889.
2) Anatersa de Morny, geb. Paris 4. Jan. 1890.
3) Antoine Charles Napoléon Joachim Marie de Morny, geb. Paris 20. März 1896.

Geschwister.

1. Simon André Nicolas Serge de Morny, geb. Paris 26. Nov. 1861, franz. Lt. der Ref. des 5. Rgts Chasseurs à cheval. [Paris, 15 Rue Lapérouse.]
2. Sophie Mathilde Adèle Denise de Morny, geb. Paris 26. Mai 1863; verm. Paris 11. Dez. 1881 mit Jacques Godart, Marquis de Belbeuf (getrennt 25. April 1887). [Paris, 1 Rue Pierre-Charron.]

Mortemart*

(a. d. H. Rochechouart).

Katholisch. — Paris, 1 Rue St. Dominique. — Uradel des Poitou, der seine Abstammung von den Comtes de Limoges herleitet und seine Stammreihe bis auf Aimery I., Vicomte de Rochechouart (Dep. Haute-Vienne) 1018, zurückführt; von demselben stammt sowohl eine ältere Linie der Comtes de Rochechouart, als auch die folgende hzgl. Linie; Baron de Mortemart (Haute-Vienne) infolge Vermählung des Aimery VII. de Rochechouart mit Alix, Erbin des Hauses Mortemart, 1205; Erwerbung von Tonnay-Charente durch die Heirat (vor 1254) des Vicomte Aymery de Rochechouart mit Jeanne a. d. H. der Princes de Mauléon; der Titel Prsse de Tonnay-Charente verliehen 10. Dez. 1591 an Jeanne de Rochechouart, Erbin der älteren Linie des Hauses, verm. mit Aymery von Rochechouart-Mortemart; Erhebung des Marquisats Mortemart zum franz. Hzgt. (primog.) und zur Pairie Mai 1650, eingetragen 15. Dez. 1663; Erneuerung der Pairie 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1877, S. 297.

Arthur Casimir Victurnien de Rochechouart, Duc de Mortemart, geb. St. Brain 17. Juni 1856, Sohn des Victurnien de Rochechouart, Duc de Mortemart, geb. 1. Dez. 1832, † 22. Mai 1893; folgte seinem Vater; ehem. franz. Kav.-Offz.; verm. Paris 9. Juni 1880 mit — Hélène von Hunolstein a. d. H. der Gfn von Hunolstein, geb. 13. Okt. 1859. [Schl. Entrains, Nièvre, u. Paris.]

Sohn: François Marie Joseph Laurent Victurnien de Rochechouart, Marquis de Mortemart, Pr. de Tonnay-Charente, geb. Paris 22. März 1881. [. . . .]

Geschwister.

1. Marie Anne Antoinette Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. St. Vrain 24. Mai 1860; verm. St. Vrain 4. Okt. 1881 mit Guy Comte de La Rochefoucauld.
2. Jeanne Virginie Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. St. Vrain 8. Jan. 1864; verm. Paris 18. Jan. 1883 mit Alexandre Comte de La Rochefoucauld, späterem Duc d'Estissac.
3. Anne Henri Joseph Victurnien de Rochechouart, Marquis de Mortemart, geb. St. Vrain 25. Okt. 1865; verm. Paris 4. Okt. 1892 mit — Gabrielle Le Coat de Kervéguen, geb. Paris 31. Mai 1874. [Schl. St. Vrain, Seine-et-Oise.]
   Kinder: 1) Anne de Rochechouart-Mortemart, geb. St. Vrain 3. Juli 1893. 2) Henri de Rochechouart-Mortemart, geb. Paris 8. Jan. 1896.
4. René Marie Louis Victurnien de Rochechouart-Mortemart, Comte de Mortemart, geb. Paris 2. März 1867; verm. Paris 22. Juni 1891 mit — Elisabeth de Riquet de Caraman, geb. 3. Okt. 1871. [Schl. St. Vrain, Seine-et-Oise, und Paris, 3 Av. de l'Alma.]
   Kinder: 1) Marie de Rochechouart-Mortemart, geb. Paris 13. April 1892. 2) Antoinette de Rochechouart-Mortemart, geb. St. Jean 29. Juli 1893. 3) Agnès de Rochechouart-Mortemart, geb. St. Jean, Seine-et-Oise, ... 1895. 4) Gabriel de Rochechouart-Mortemart, geb. Paris 12. Febr. 1899.
5. Alix Solange Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. Paris 11. Juni 1880. [St. Vrain u. Paris.]

Mutter.

vw. Ducheſſe Virginie de Mortemart, geb. de Sainte-Aldegonde, geb. zu Neauphle 24. Sept. 1834; verm. Paris 11. Juli 1854. [Schl. St. Vrain, Seine-et-Oise, und Paris, 9 Rue las Cases.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Marquis Victor, geb. 2. April 1780, † 28. Jan. 1834, Ehe mit Eleonore de Montmorency, geb. 1. Nov. 1776, verm. 20. April 1801, † 15. Aug. 1863.

1. † René de Rochechouart, Duc de Mortemart, Prince de Tonnay-Charente, geb. 10. März 1804, † 28. April 1893; verm. Paris 17. Febr. 1829 mit Gabrielle Bonne de Laurencin, geb. 13. Febr. 1808, † 6. Nov. 1894.
   Töchter: 1) Louise Henriette Mathilde de Rochechouart-Mortemart, geb. Paris 3. April 1830; verm. Paris 11. April 1850 mit Philibert Bernard Marquis de Laguiche, † 9. März 1891. [Paris, 16 Rue de Matignon, u. Schl. Chaumont, Saône-et-Loire.]
   2) Louise Anne Léonie de Rochechouart-Mortemart, geb. Paris 5. Dez. 1833; verm. Paris 31. Mai 1854 mit Louis Gf von Merode, † 7. Dez. 1876.
2. † Louis de Rochechouart, Comte de Mortemart, geb. 20. Okt. 1809, † 29. April 1873; verm. 21. Mai 1839 mit Marie Clémentine de Chevigné, † 24. Okt. 1877.
   Tochter: Marie Adrienne Anne Victurnienne Clementine de Rochechouart-Mortemart, geb. Paris 10. Febr. 1847; verm. Paris 11. Mai 1867 mit Emmanuel de Crussol, Duc d'Uzès, † 28. Dez. 1878.

Ur-Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Ur-Urgroßvaters, des Duc Jean Baptiſte Victor, geb. 30. Okt. 1712, † 30. Juli 1771, 3. Ehe mit Charlotte Natalie de Manneville, geb. . . . . verm. 1. Mai 1751, † . . . .

† Victurnien Jean Baptiſte Louis de Rochechouart, Duc de Mortemart, geb. 8. Febr. 1752, † 14. Juli 1812; verm. II) 28. Dez. 1782 mit Adélaïde Pauline Roſalie de Coſſé Briſſac, geb. . . . ., † . . . .

Sohn: † Casimir de Rochechouart, Duc de Mortemart, Prince de Tonnay-Charente, geb. 20. März 1787, † 1. Jan. 1875; verm. 10. Mai 1810 mit Virginie Ctesse de Sainte-Aldegonde, geb. 12. Juli 1792, † 26. Okt. 1878.

Tochter: Henriette Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. Paris 31. Dez. 1814; verm. Neauphle 13. Juli 1835 mit Alphons de Cardevac, Marquis d'Havrincourt, † 19. Febr. 1892. [Paris, 43 Rue de Varenne, und Schl. Havrincourt, Dep. Pas-de-Calais.]

(Mortier), s. Trevise.

de la Moskowa*

(a. d. H. Ney).

Katholisch. — Paris, 10 Rue Jean-Goujon. — Michel Ney, geb. Saarlouis 10. Jan. 1769, erschossen Paris 7. Dez. 1815, wurde franz. Duc (primog.) d'Elchingen (Dorf im bayr. Reg.-Bez. Schwaben) 19. März (Patent . . Mai) 1808 und franz. Prince (primog.) de la Moskowa (Fluß im russ. Gouv. Moskau) 7. Sept. 1812 (Patent 25. März 1813). — S. Jahrg. 1874, S. 171.

Napoléon Léon Michel Ney, Prince de la Moskowa, geb. Paris 11. Jan. 1870, Sohn des 3. Duc Michel d'Elchingen, geb. 3. Mai 1835, † 23. Febr. 1881; franz. Lt. der Ref. des 5. Hus.-Rgts; verm. Rom 15. Nov. 1898 mit — Eugenia Przss. Bonaparte, geb. 6. Sept. 1872.

Geschwister.

1. Cécile Marie Michaëla Ney d'Elchingen, geb. Rocquencourt 28. Aug. 1867; verm. Paris 10. Mai 1884 mit Joachim Murat, Principe di Ponte-Corvo.
2. Rose Blanche Mathilde Ney d'Elchingen, geb. Rocquencourt 2. Okt. 1871. [Paris.]
3. Charles Alois Jean Gabriel Ney, Duc d'Elchingen, geb. Paris 3. Dez. 1873. [Paris, 8 Rue Jean-Goujon.]
4. Violette Jacqueline Charlotte Ney d'Elchingen, geb. Rocquencourt 9. Sept. 1878; verm. Nizza 26. April 1899 mit Eugène Pr. Murat.

Mutter.

vw. Duchesse Paule Marguerite Laure Juliette Adélaïde d'Elchingen, geb. Paris 28 Okt. 1847, der † Cécile vw. (Karl . . . .) Heine, geb. Furtado Adoptivtochter; verm. Rocquencourt 9. Aug. 1866 (wiederverm. Paris 18. Okt. 1882 mit Victor Massena, Pr. d'Eßling, Duc de Rivoli).

della Motta San Giovanni, s. Ruffo. — Mouchy, s. Noailles.

Münster von Derneburg*.

Lutherisch. — Preußen (Provinz Hannover). — Westfälischer Uradel; Reichsgf und bayr. Gf 27. Juni 1792 (vom Kurfürsten Karl Theodor von Pfalzbayern als Reichsvikar, s. Taschenb. der Gräfl. Häuser). Erblandmarschall des Kgr. Hannover 12. Aug. 1814; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 16. Nov. 1867 (für den Besitzer der Fideikommisse Derneburg und Ledenburg); preuß. Fürstenstand als Fürst Münster von Derneburg mit dem Präd. Durchlaucht d. d. Neues Palais

29. Aug. 1899. — W.: . . . . — Besitz: Das Rittergut Lebenburg (1849 Morgen), die Herrlichkeit Dornum (2091 Morgen), Derneburg (3712 Morgen), Binder (823 Morgen), Antenburg (268 Morgen) und Knieſtedt I., II. und III. Anteils (1379 Morgen), ſämtlich in der Prov. Hannover. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf und Gräfin zu Münſter-Lebenburg, Freiherr und Freiin von Grotthaus mit dem Präd. Hochgeboren.

Georg Herbert Fürſt Münſter von Derneburg Durchl., geb. London 23. Dez. 1820, FkHerr und erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Erblandmarſchall u. Landtagsmarſchall des Provinziallandtags der Prov. Hannover, Rr des Schw. Adler-O., Kaiſ. D. Botſchafter in Paris; verm. I) 11. Aug. 1847 mit Alexandrine vw. Fürſtin Dolgoroukow, geb. Fürſtin Galitzin (geb. 29. Jan. 1823, geſchieden 1864, † Florenz 16. April 1884); II) Dyſarthouſe in Schottland 22. Aug. 1865 mit Lady Harriet Elizabeth St. Clair-Erskine a. d. H. der Earls of Roſslyn, geb. 26. Juni 1831, † 29. Nov. 1867.

Kinder 1r Ehe: 1) Gfin Marie Wilhelmine, geb. . . . . 1. Juli 1848.

2) Gfin Sophie Helene Thusnelde Wilhelmine, geb. . . . . 16. Mai 1851; verm. Derneburg 3. Jan. 1871 mit Konrad Otto Heinrich Johann von Beneckendorff und Hindenburg, RRr des Joh.-O., Kgl. preuß. Gen.-Maj. z. D. [Berlin.]

3) Gf Ernſt Adolf, geb. Derneburg 5. Aug. 1856; verm. Krakau 3. Mai 1885 mit — Melanie Przſſ. Ghika, geb. . . . . , kath.

Sohn: Gf Ernſt Wladimir, geb. Mauer bei Meran 18. Mai 1886.

4) Gf Alexander, geb. Derneburg 1. Sept. 1858, EKr des Joh.-O., Kgl. preuß. Rittm. der Reſ. des Rgts der Gardes du Corps; verm. London 3. Juni 1890 mit — Lady Muriel Hay a. d. H. der Earls of Kinnoull, geb. 14. Aug. 1863. [Maresfield Park, Suſſex.]

Söhne: (1) Gf Friedrich Georg Konſtantin Hervey Ernſt Alexander, geb. Homburg v. d. H. 20. Juni 1891.

(2) Gf Paul Alexander William, geb. Maresfield Park 27. Nov. 1898.

Murat.

Katholiſch. — Paris. — Joachim Murat, geb. La Baſtide-Fortunière, jetzt La Baſtide-Murat im Dep. Lot, 25. März 1767, † Schl. Pizzo in Calabrien 13. Okt. 1815, wurde nach ſeiner Vermählung mit Caroline Bonaparte (Schweſter Napoleons I.) franz. Prince mit dem Präd. „Alteſſe Imp." 1804, ital. Principe mit dem Präd. „Kgl. Hoh." 1805, Ghzg von Kleve und Berg 18. März 1806, König von Neapel 1808; deſſen älteſter Sohn neapolit. Principe di Ponte-Corvo (Prov. Caſerta) 5. Dez. 1812; franz. Prince Murat mit dem Prädikat „Alteſſe" für alle Mitglieder des Hauſes 1853. — S. Jahrg. 1866, S. 197.

Joachim Napoléon Prince Murat, Hoheit, geb. Bordentown 21. Juli 1834, Sohn des Prince Lucien, Pr. von Neapel, Principe di Ponte-Corvo, geb. 16. Mai 1803, † 10. April 1878, und ſeiner Gem. Caroline geb. Fraſer, geb. 13. April 1810, verm. 18. Aug. 1831, † 10. Febr. 1879; franz. Brig.-Gen. und ehem. Oberſt der Guiden; verm. I) Paris 23. März 1854 mit Malcy Berthier a. d. H. der Princes de Wagram, geb. 22. Juni 1832, † 18. Mai 1884; II) Paris 7. Nov. 1894 mit — Lydia Hervey, geb. . . . . 1841, vw. Baronne (Arthur, † 6. Aug. 1892) Hainguerlot. [Paris und Schl. Chaalis, Oiſe.]

Kinder: 1) Przſſ. Eugénie Louiſe Caroline Zénaïde Murat, geb. Paris 23. Jan. 1855; verm. Paris 18. Juni 1887 mit Giuſeppe Caracciolo, Duca di Lavello, Principe di Torella. [Neapel.]

2) Pr. Joachim Napoléon Murat, Principe di Ponte-Corvo, geb. Grosbois 28. Febr. 1856; verm. Paris 10. Mai 1884 mit — Cécile Ney a. d. H. der Ducs d'Elchingen, geb. 28. Aug. 1867. [Paris, Schl. Rocquencourt, Seine-et-Oiſe, u. Schl. Chambly, Oiſe.]

Kinder: (1) Pr. Joachim Napoléon Michel Murat, geb. Paris 6. Aug. 1885.

(2) Przſſ. Marguerite Malcy Caroline Alexandrine Murat, geb. Paris 28. Nov. 1886.

(3) Pr. Alexandre Michel Eugène Joachim Napoléon Murat, geb. Rocquencourt 12. Sept. 1889.
(4) Pr. Charles Michel Joachim Napoléon Murat, geb. Paris 16. Juni 1892.
(5) Pr. Paul Michel Jérôme Joachim Napoléon, geb. Rocquencourt 30. Sept. 1893.
(6) Pr. Louis Marie Joachim Napoléon, geb. Rocquencourt 8. Sept. 1896.
(7) Pr. Jérome Gaëtan Michel Joachim Napoléon, geb. Paris 1. Febr. 1898.

3) Prſſ. Anne Napoléone Caroline Alexandrine Murat, geb. Paris 20. April 1863, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Paris 3. Juni 1885 mit Agénor Gfn von Gołuchowo Gołuchowski. [Wien, Ballhausplatz 2.]

Geſchwiſter.

1. Prſſ. Caroline Létizia Murat, geb. Bordentown 31. Dez. 1832 (proteſt.); verm. I) Paris 6. Juni 1850 mit Charles Baron de Chaſſiron, † 20. Juni 1871; II) London . . . . 1872 mit John Garden, † . . . . 1885. [Redisham Hall.]
2. Prſſ. Anna Murat, geb. Bordentown 3. Febr. 1841; verm. Paris 18. Dez. 1865 mit Antoine de Noailles, Duque de Mouchy, Prince-Duc de Poix.
3. † Pr. Achille Murat, geb. 2. Jan. 1847, † 15./27. Febr. 1895; verm. Paris 13. Mai 1868 mit — Salome Prſſ. Dadian, geb. 1. Dez. 1848. [Sugdidi in Mingrelien.]

   Kinder: 1) Pr. Lucien Murat, geb. Muſtapha, Algier, 8. Juli 1870; verm. Paris 3. Juni 1897 mit — Marie de Rohan-Chabot, geb. 24. Mai 1876. [Paris.]

   Sohn: Pr. Achille Napoléon Murat, geb. Paris 3. Juli 1898.

   2) Pr. Louis Napoléon Achille Charles Murat, geb. Brunoy, Seine-et-Oiſe, 25. Aug. 1872, franz. Lt. im 14. Huſ.-Rgt. [Alençon.]

   3) Prſſ. Antoinette Catherine Murat, geb. Sugdidi 15. Aug. 1879. [Sugdidi.]
4. Pr. Louis Napoléon Murat, geb. Paris 22. Dez. 1851; verm. Odeſſa 11./23. Nov. 1873 mit — Eudoxia Michailowna Somow, geb. Schl. Alexandrowka, Süd-Rußland, 17. Febr. 1851 (griech.-kath.), vw. Fürſtin (Alexander, † . . . .) Orbeliani. [Krim.]

   Söhne: 1) Pr. Eugène Louis Michel Joachim Napoléon Murat, geb. Schl. Brevannes 10. Jan. 1875; verm. Nizza 26. April 1899 mit — Violette Rey d'Elchingen, geb. 9. Sept. 1878. [Paris, 10 Rue Jean Goujou.]

   2) Pr. Michel Anne Charles Joachim Napoléon, geb. Schl. Alexandrowka 26. Jan./7. Febr. 1887.

Muſignano, ſ. Borgheſe und Torlonia.

Muſocco*

(a. d. H. Trivulzio).

Katholiſch. — Mailand, Via S. Aleſſandro 4. — Mailänder Geſchlecht, das ſeine Stammreihe mit Paolo Trivulzio beginnt, deſſen Sohn Paolino 1120 ſtarb; Eintragung in die Matrikel des Mailänder Adels 20. April 1277; Erwerbung der Gſſchaft Muſocco (bei Mailand) durch Gian Giacomo Trivulzio, Marcheſe di Vigevano 1487; Reichsgfnſtand durch Kaiſer Rudolph II.; Verleihung des Präd. „Hochgeboren" 24. Febr. 1621 an Gian Giacomo Teodoro Trivulzio; RFürſt (primog.) unter Erhebung der Gſſchaft Muſocco zum RFürſtentum d. d. Wien 17. Sept. 1622, erloſchen 26. Juli 1678; — Beſtätigung der Übertragung des Titels Trivulzio, genannt Gallio, des heil. Röm. Reiches Fürſt von Miſocco und Valle-Miſolcina, Freiherr von Retegno (primog.) d. d. Wien 24. April 1679 (auf Antonio Gaetano Teodoro Gallio), erloſchen 1767; — ital. Erneuerung des Titels Principe di Muſocco (primog.) mit der Berechtigung, ſeinen bisherigen Marcheſetitel

(primog.) auf seinen Sohn zu übertragen, d. d. Monza 24. Juli 1885 für Gian Giacomo Trivulzio (s. unten), Marchese di Sesto Ulteriano (Prov. Mailand). — S. Jahrg. 1891, S. 440.

Gian Giacomo Pietro Francesco Antonio Fedele Trivulzio, Principe di Musocco, Marchese di Sesto Ulteriano e Codogno, geb. Mailand 8. Juni 1839, Sohn des Marchese Giorgio Teodoro Trivulzio, geb. 8. Mai 1803, † 5. März 1856, und seiner Gem. Marie Anna geb. Rinuccini a. d. H. der Marchesi di Baselice, geb. 17. Febr. 1812, verm. 23. Nov. 1831, † 9. Jan. 1880; Herr von Palasio, von Prata und Terra Verde, Patrizier von Mailand, Kpt. der Kav. und Ehren-Ordonnanzoffizier weil. Sr. Maj. des Königs Viktor Emanuel II.; verm. Mailand 10. Jan. 1864 mit — Giulia Gtessa Barbiano de Belgiojoso d'Este a. d. H. der Fürsten Barbiano de Belgiojoso d'Este, geb. 31. Jan. 1844.

Sohn: Luigi Alberigo Maria Antonio Gian Giacomo Giorgio Teodoro Carlo Cristoforo Trivulzio, Marchese di Sesto-Ulteriano, geb. Mailand 12. Febr. 1868; verm. Schl. Gernetto (bei Mailand) 4. Juni 1894 mit — Maddalena Cavazzi a. d. H. der Conti della Somaglia, geb. Mailand 26. März 1873. [Mailand.]

Kinder: (1) Marianna Giulia Guendalina Trivulzio, geb. Bellagio 27. Sept. 1895.

(2) Gian-Giacomo Luca Maria Alessandro Teodoro Giulio Luigi Trivulzio, geb. Mailand 25. Okt. 1896.

Nerola, s. Colonna. — Nettuno, s. Borghese — Neuchâtel, s. Luynes.

Newcastle*

(a. d. H. Pelham-Clinton).

Anglikanisch. — 11 Hill St., London W; Clumber, Worksop. — Aus Warwickshire stammende Familie, die einen Bruder Geoffreys de Clinton, Lord-Khrn und Schatzmeister König Heinrichs I. um 1100, als ihren Ahnherrn nennt; Baron Clinton 6. Sept. 1330; Earl of Huntingdon 16. März 1337, erloschen 1354; Earl of Lincoln 4. Mai 1572; Erwerbung des Hzgts Newcastle-under-Lyme (Staffordshire) infolge der Heirat des Henry, 9. Earls of Lincoln, mit Catherine, Erbin des Rt. Hon. Henry Pelham und des Thomas Pelham, Duke of Newcastle (seit 17. Nov. 1756), sowie Annahme des Namens Pelham-Clinton 1768 — alle Titel im Peerage von England. — S. Jahrg. 1877, S. 278.

Henry Pelham Archibald Douglas Pelham-Clinton, 7. Duke of Newcastle-under-Lyme, geb. Clumber 28. Sept. 1864, Sohn des 6. Duke Henry, geb. 25. Juni 1835, † 22. Febr. 1879; Erbförster von Dartmoor, Hüter von St. Briavels Castle, Lord High Steward von Retford; verm. London 20. Febr. 1889 mit — Kathleen Florence May Candy, geb. Dublin .... 1871.

Geschwister.

1. Lady Beatrice Adelina Pelham-Clinton, geb. London 12. Febr. 1862; verm. London 16. Sept. 1880 mit Cecil Edmund Lister-Kaye. [Denby Grange, Wakefield.]
2. Lady Emily Augusta Mary Pelham-Clinton, geb. London 28. März 1863, ED. des Malt.-O.; verm. London 24. Juni 1882 mit Alfonso Doria-Pamphilj-Landi, Fürsten von Torriglia.
3. Henry Francis Lord Hope, geb. Clumber 3. Febr. 1866 (nimmt mit kgl. Genehmigung vom 7. April 1887 Namen und Wappen der Hope an), ehem. Lt.

der Nottingham Yeomanry Cavalry; verm. . . . . 27. Nov. 1894 mit — Mary Auguſta Yohé, geb. . . . . [. . . . .]

4. Lady Florence Joſephine Pelham-Clinton, geb. Clumber 18. Sept. 1868. [. . . .]

Mutter.

vw. Ducheſs Henrietta Adela of Newcaſtle-under-Lyme geb. Hope, geb. Deepdene, Surrey, 11. April 1843; verm. London 11. Febr. 1861 (wiederverm. Paris 7. April 1880 mit Thomas Theobald Hohler, aus Colesborne, Glouceſter, † 5. Mai 1892). [15 Hill St., London W.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters des 5. Duke Henry, geb. 22. Mai 1811, † 18. Okt. 1864, Ehe mit Lady Suſan Douglas-Hamilton a. d. H. der Dukes of Hamilton, geb. . . . . 1812, verm. 27. Nov. 1832 (getrennt 14. Aug. 1850, † als Frau Opdebeeck 28. Nov. 1889).

Lord Edward William Pelham-Clinton, geb. London 11. Aug. 1836, Hofmarſchall J. M. der Kgin, dienſtth. Kbr, Oberſt a. D. der Rifle Brigade, ehem. MP.; verm. London 22. Aug. 1865 mit Matilda a. d. H. der Bts Cradock-Hartopp, geb. . . . . 1835, † 23. Okt. 1892. [81 Eccleſton Square, London SW.]

Großvaters-Geſchwiſter

aus des Urgroßvaters, des 4. Duke Henry, geb. 30. Jan. 1785, † 12. Jan. 1851, Ehe mit Georgiana Mundy, geb. . . . . , verm. 18. Juli 1807, † 20. Sept. 1822.

1. † Lord Charles Pelham-Clinton, geb. 3. Dez. 1813, † 15. Dez. 1894; verm. London 10. Aug. 1848 mit — Elizabeth Grant, geb. . . . . [Moorcourt, Glouceſter.]
   Kinder: 1) Emily Dora Pelham-Clinton, geb. Congleton 20. Okt. 1849; verm. London 9. Febr. 1881 mit George William Hervey a. d. H. der Marqueſſes of Briſtol. [Bury St. Edmund's, Suffolk.]
   2) Adela Harriett Pelham-Clinton, geb. London 22. Aug. 1850; verm. London 2. Aug. 1871 mit John Campbell, † . . . . 1885. [Stoneſield, Argyll.]
   3) Charles Stapleton Pelham-Clinton, geb. London 23. Juli 1857, Lt. a. D.; verm. . . . . 1886 mit — Lizzie di Zerega, geb. . . . . [Congleton.]
   4) Henry William Pelham-Clinton, geb. Congleton 21. Okt. 1860; verm. London 21. Juli 1886 mit — Mary Wilkinſon, geb. . . . . [Bridgetown, Barbados.]
   Kinder: (1) Kathleen Lettice Mary Pelham-Clinton, geb. London 15. Aug. 1887.
   (2) Henry Charles Frederick Pelham-Clinton, geb. auf Barbados 6. Sept. 1892.
   5) Hubert Edward Pelham-Clinton, geb. London 30. März 1862; verm. Bath 23. Sept. 1893 mit — Louiſa Arnaud, geb. Bath . . . . 1867, vw. (Henry Fitzwilliam, † . . . .) Browne. [Birmingham.]
2. † Lady Caroline Pelham-Clinton, ſ. Nekrolog.

(Ney), ſ. de la Moskowa. — Nieświez, ſ. Radziwill.

Noailles.

Katholiſch. — Frankreich. — Uradel der Gfſchaft Limouſin, deſſen Name zuerſt 1023 auftritt und deſſen Stammreihe mit Pierre de Noailles (Dep. Corrèze) 1230 beginnt; Comte d'Ayen (Dep. Corrèze) 1593; franz. Duc (primog.) de Noailles unter Erhebung der Gfſchaft Ayen zum Hzgt. und zur Pairie Dez. 1663; Grand von Spanien 1. Kl. 5. März 1717 (an die II. Linie übergegangen, ſ. dort); die folgenden Linien ſtammen von zwei Söhnen des Duc Adrien Maurice, geb. 1678, † 1766. — S. Jahrg. 1874, S. 171; 1891, S. 365, u. 1896, S. 418.

I. Linie: Ducs de Noailles*.

Paris, Rue de la Faisanderie 50bis, und Schl. Maintenon (Eure-et-Loir). — Stammvater: Duc Louis, geb. 1713, † 1793; franz. Duc d'Ayen (für den ältesten Sohn) im Febr. 1737; Pair von Frankreich erneuert 4. Juni 1814.

Adrien-Maurice Victurnien Mathieu de Noailles, Duc de Noailles, geb. Paris 22. Sept. 1869, Sohn des Duc Jules, geb. 12. Okt. 1826, † 6. März 1895; franz. Ult. der Ref. des 17. Jäger-Rgts; verm. Dampierre 6. Dez. 1892 mit — Yolande d'Albert de Luynes, geb. 6. Aug. 1870.

Kinder: 1) Jean Maurice Paul Jules de Noailles, Duc d'Ayen, geb. Paris 18. Sept. 1893.

2) Yolande, geb. Paris 2. Jan. 1896.

Geschwister.

1. Elisabeth Victurnienne de Noailles, geb. Paris 24. Aug. 1865; verm. Paris 3. Juli 1886 mit Wilfrid Marquis de Virieu. [Paris, 107 Rue de la Pompe.]
2. Marie Emma Madeleine de Noailles, geb. Paris 20. Nov. 1866; verm. Paris 4. Juni 1889 mit Henri Comte de Montesquiou-Fezensac. [Paris, 107 Rue de la Pompe.]
3. Hélie Guillaume Hubert Comte de Noailles, geb. Maintenon 26. Mai 1871, franz. Lt. im 27. Drag.-Rgt. [Versailles und Paris, 107 Rue de la Pompe.]
4. Mathieu Fernand Frédéric Pascal Comte de Noailles, geb. Paris 13. April 1873; verm. Evian, Haute Savoie, 17. Aug. 1897 mit — Anne Elisabeth Prisse de Brancovan, geb. 15. Nov. 1876. [Paris, 109 Av. Henri Martin.]

Mutter.

vw. Duchesse Clotilde de Noailles, geb. de la Ferté-Meun-Molé de Champlâtreux, geb. Paris 23. Sept. 1831; verm. Paris 3. Mai 1851. [Schl. Champlâtreux, Seine-et-Oise, und Paris, 107 Rue de la Pompe.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Duc Paul, geb. 4. Jan. 1802, † 29. Mai 1885, Ehe mit Alice de Rochechouart-Mortemart, geb. 10. Juli 1800, verm. 5. Febr. 1823, † 16. Nov. 1887.

Emmanuel Henri Victurnien Marquis de Noailles, geb. Maintenon 15. Sept. 1830, franz. Botsch. in Berlin; verm. Rom 30. Jan. 1868 mit Eléonore Lachmann, geb. . . . . 1827, † 5. Sept. 1892, vw. (. . . . , † . . . .) Gfin Swiey-kowska. [Paris, Rue de Saïgon 2.]

Sohn: Emmanuel Jean Maurice Félix Comte de Noailles, geb. Paris 30. Mai 1869. [Paris, 2 Rue de Saïgon.]

II. Linie: Duques de Mouchy, Princes-Ducs de Poix*.

Mouchy-le-Châtel, Dep. Oise, und Paris. — Stammvater: Philippe de Noailles, Comte de Noailles, geb. 1715, † 1794; Grand von Spanien 1. Kl. für Philipps Vater Adrien Maurice 13. Febr. 1711; Pr. de Poix 1729 aus der Richelieuschen Erbschaft; verm. 1741 mit Louise d'Arpajon, Enkelin und Erbin des Duc d'Arpajon; Übertragung der Grandeza unter dem Titel Duque auf die Besitzung Mouchy; Pair von Frankreich und Duc de Poix (primog.) 4. Juni 1814; kgl. span. Bestätigung als Duque de Mouchy d. d. 23. Febr. 1867.

Antoine Juste Léon Marie de Noailles, Duque de Mouchy, Prince-Duc de Poix, Marquis d'Arpajon, geb. Paris 19. April 1841, Sohn des Duc Henri, geb. 9. Sept. 1808, † 25. Nov. 1854, und seiner Gem. Cécile, geb. de Noailles, geb. 2. Febr. 1812, verm. 6. Mai 1834, † 20. Febr. 1858; folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1. Kl., Erb-Großkreuzbailli des Malt.-O. ꝛc.; verm. Paris 18. Dez. 1865 mit — Anna Przss. Murat Altesse, geb. 3. Febr. 1841.

Sohn: François Eugène Joseph Napoléon Emmanuel Marie de Noailles, Prince de Poix, geb. Paris 25. Dez. 1866, franz. Lt. der Ref. des 9. Kür.-Rgts, Rr des Malt.-O.; verm. Paris 25. Juli 1889 mit — Madeleine Marie

Isabelle Dubois de Courval, geb. Paris 27. Jan. 1870. [Paris, 6 Rue Paul-Baudry, und Schl. Mouchy.]

Kinder: (1) Henri Antoine Marie Comte de Noailles, geb. Paris 9. April 1890. (2) Charles Arthur Anne-Marie de Noailles, geb. Paris 28. Sept. 1891. (3) Philippine Marie Cécile de Noailles, geb. Paris 23. Aug. 1898.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters Juste de Noailles, Prince-Duc de Poix, geb. 22. Aug. 1777, † 1. Aug. 1846, Ehe mit Mélanie de Talleyrand-Périgord, geb. 19. Sept. 1785, verm. 11. Mai 1803, † 15. Jan. 1862.

† Antonin Comte de Noailles, geb. 13. März 1810, † 24. Aug. 1852; verm. Paris .... mit — Hélène Cosvelt, geb. ..... [Hyères im Dep. Var.]

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Stammvaters Philippe (s. oben) Ehe mit Louise d'Arpajon, geb. .... 1728, verm. 28. Nov. 1741, † 27. Juni 1794.

† Louis Marie Vicomte de Noailles, geb. 17. April 1756, † 9. Jan. 1804; verm. 19. Sept. 1773 mit Louise de Noailles a. d. H. der Ducs de Noailles et d'Ayen, geb. 11. Nov. 1758, † 22. Juli 1794.

Sohn: † Alexis Comte de Noailles, geb. 1. Juni 1783, † 14. Mai 1835; verm. .. Dez. 1819 mit Cécile de Boisgelin, geb. .... 1797, † 5. Aug. 1836, vw. Comtesse (Gabriel Raymond, † 30. Aug. 1813) de Bérenger.

Sohn: † Alfred Comte de Noailles, geb. 13. Jan. 1825, † 23. März 1895; verm. Paris 29. April 1852 mit — Pauline Françoise Marie de Beaumont, geb. Saint Aubin 16. Juli 1833. [....]

Kinder: a. Marie Olivier Alexis Comte de Noailles, geb. Paris 10. Nov. 1853, franz. Rittm. der Ref. [Schl. Noailles, Corrèze, und Paris, 16 Rue Chauveau-Lagarde.]

b. Cécile Marie Gabrielle Elisabeth de Noailles, geb. Paris 26. Okt. 1854; verm. Paris 5. Juli 1877 mit Rémy Comte de Lacroix-Laval. [Paris, 60 Boul. de La Tour-Maubourg.]

c. Amblard Marie Raymond Amédée Vicomte de Noailles, geb. Buzet 28. April 1856, franz. Kpt. im 12. Territ.-Rgt; verm. Paris 6. Okt. 1884 mit — Marie Suzanne Louise Caroline de Gourjault, geb. Paris 23. Juni 1863. [Paris, 43 Rue de l'Université, und Amiens.]

Tochter: Marie Thérèse Anne Thaïs de Noailles, geb. Le Mans 11. März 1886.

d. Marie Olivier Antoine Lucien de Noailles, geb. Buzet 27. Jan. 1858, apostolischer Missionar im nördl. Japan.

e. Geneviève Marie Edmée Euphémie de Noailles, geb. Saint Aubin 28. Sept. 1860; verm. Paris 19. Juni 1883 mit Auguste Vicomte de Bruneteau de Sainte-Suzanne. [Paris, 14 Rue Lincoln.]

Noer.

(Im eigenen Stamme erloschen.)

Evangelisch. — Holstein. — Pr. Friedrich zu Schleswig-Holstein, geb. 23. Aug. 1800, † 2. Juli 1865, erhielt nach Verzichtleistung auf seinen bisherigen Namen und Stand vom Kaiser von Oesterreich den Titel Fürst von Noer (Dorf im preuß. Reg.-Bez. Schleswig) 28. Sept. 1864. — Wappen war nicht verliehen.

† Friedrich Fürst von Noer, geb. 23. Aug. 1800, † 2. Juli 1865; verm. II) Paris 3. Nov. 1864 mit — Marie Esther Lee, geb. New York 3. Okt. 1837 (wiederverm. Lautenbach in Württemberg 14. April 1874 mit Alfred Gfn von Waldersee, Kgl. preuß. Gen.-Oberst der Kav., Gen.-Adjut., Insp. der 3. Armee-Inspektion und Chef des schlesw. Feldart.-Rgts Nr. 9). [Hannover.]

(Rompère de Champagny), ſ. Cadore.

Norfolk*

(a. d. H. Howard).

Katholiſch. — Angelſächſiſcher Uradel, als deſſen Ahnherr Leofric, Vater des Hereward oder Howard auf Wigenhall in der Gfſchaft Norfolk, um 950 genannt wird; Lord Howard 1470; erbl. Earl-Marſhal von England und Duke (primog.) of Norfolk infolge der Heirat des Sir Robert Howard mit Margaret, des Thomas Mowbray, Duke of Norfolk (erſter Earl-Marſhal von England und Earl of Norfolk 10. Febr. 1315), Tochter, ſowie Earl of Surrey 28. Juni 1483 reſp. 1. Febr. 1514, 1553, 1603 und 1664; Earl of Arundel, Baron Fitzalan, Clun, Oswaldeſtre and Maltravers infolge der Heirat des Thomas 4. Duke of Norfolk mit Mary, der Erbin des Henry Fitzalan Earl of Arundel (ſeit 8. Juli 1433), um 1570 reſp. 1603; Earl of Norfolk 6. Juni 1644 — alles im Peerage von England. — S. Jahrg. 1877, S. 280.

I. Herzogliche Linie.

1 St. James Square, London SW; Arundel Caſtle, Suſſex; The Farm, Sheffield; Derwent Hall, Derby. — Abſtammend von Lord Bernard Howard, † 1717, achtem Sohne des 4. Duke of Norfolk; Annahme des Namens Fitzalan-Howard 26. April 1842.

Henry Fitzalan-Howard, 15. Duke of Norfolk, geb. London 27. Dez. 1847, Sohn des 14. Duke Henry, geb. 7. Nov. 1815, † 25. Nov. 1860, und ſeiner Gem. Auguſta geb. Lyons a. d. H. der Lords Lyons, geb. 1. Aug. 1821, verm. 19. Juni 1839, † 22. März 1886; folgte ſeinem Vater; erſter Duke und Earl von England, Earl-Marſhal und erbl. Marſhal von England, Oberſtlt. des 2. Vol. Bat. des Rl Suſſex Rgts, Gen.-Poſtm. von Großbritannien u. Irland, Rr des Hoſenb.-O. ꝛc.; verm. Brompton 21. Nov. 1877 mit Lady Flora Abney-Haſtings a. d. H. der Barone Donnington, geb. 13. Febr. 1854, † 11. April 1887.

Sohn: Philip Joſeph Mary Fitzalan-Howard, Earl of Arundel and Surrey, geb. Norfolk Houſe, London. 7. Sept. 1879. [. . . .]

Geſchwiſter.

1. Lady Minna Charlotte Fitzalan-Howard, geb. London 19. Nov. 1843, Karmeliterin. [59 Cromwell Road, London SW.]
2. Lady Mary Adeliza Fitzalan-Howard, geb. London 9. Jan. 1845. [. . . .]
3. Lady Etheldreda Fitzalan-Howard, geb. London 23. Juni 1849, barmherzige Schweſter. [59 Cromwell Road, London SW.]
4. Lady Philippa Fitzalan-Howard, geb. London 13. Aug. 1852; verm. London 18. Okt. 1888 mit Dr. med. Edward Stewart. [. . . .]
5. Lord Edmund Bernard Talbot, geb. London 1. Juni 1855 (nimmt mit kgl. Genehmigung vom 19. Juli 1876 Namen und Wappen der Familie Talbot an), Maj. der 11. Prince Albert's Own Huſſars; verm. Brompton 5. Aug. 1879 mit — Lady Mary Caroline Bertie a. d. H. der Earls of Abingdon, geb. Wytham Abbey 11. Aug. 1859. [London W.]

   Kinder: 1) Mary Caroline Magdalen Talbot, geb. London 24. Aug. 1880. 2) Henry Edmund Talbot, geb. London 30. Okt. 1883.
6. Lady Anne Fitzalan-Howard, geb. London 27. April 1857; verm. Brompton 24. Juli 1878 mit Lord Ralph Drury Kerr a. d. H. der Marqueſſes of Lothian, Gen.-Maj. im Gen.-Stab., † 16. März 1898. [Woodborn, Dalkeith.]
7. Lady Margaret Fitzalan-Howard, geb. London 7. April 1860. [1 St. James Square, London SW, und Arundel Caſtle.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des 13. Duke Henry, geb. 12. Aug. 1791, † 18. Febr. 1856, Ehe mit Lady Charlotte Leveson-Gower a. d. H. der Dukes of Sutherland, geb. . . . . , verm. 26. Dez. 1814, † 7. Juli 1870.

1. † Lord Edward Howard, seit 9. Dez. 1869 1. Lord Howard of Glossop, geb. 20. Jan. 1818, † 1. Dez. 1883; verm. I) 22. Juli 1851 mit Augusta Talbot a. d. H. der Earls of Shrewsbury, geb. . . . . , † 3. Juli 1862; II) Garendon 16. Juli 1863 mit — Winifred Mary de Lisle, geb. . . . . [19 Cadogan Square, London SW.]

   Kinder 1r Ehe: 1) Hon. Gwendaline Mary Anne Fitzalan-Howard, geb. . . . . 21. Febr. 1854; verm. Brompton 16. April 1872 mit John Patrick Crichton-Stuart, 3. Marquess of Bute. [Mount Stuart, Rothesay, Insel Bute; Cardiff Castle, Glamorgan, und Dumfries House, Cumnock.]

   2) Hon. Angela Mary Charlotte Fitzalan-Howard, geb. . . . . 24. Febr. 1855; verm. Brompton 14. April 1875 mit Marmaduke Constable-Marwell, 14. Lord Herries. [Everingham Park, York, und Carlaverock Castle, Dumfries.]

   3) Hon. Alice Mary Elizabeth Fitzalan-Howard, geb. London 20. Juni 1856; verm. Brompton 4. Febr. 1880 mit Charles Edward Abney-Hastings, 11. Earl of Loudoun. [Willesley Hall, Ashby de la Zouch, und Rowallan Castle, Ayrs.]

   4) Hon. Constance Mary Germana Fitzalan-Howard, geb. . . . . 26. Okt. 1857; verm. London 4. März 1889 mit Charles Lennox Tredcroft, ehem. Oberstlt. [Glen Ancrum, Guildford.]

   5) Francis Edward Fitzalan-Howard, 2. Lord Howard of Glossop, geb. London 9. Mai 1859; verm. I) . . . . 24. April 1883 mit Clara Greenwood, geb. . . . . , † 17. April 1887; II) Brompton 9. April 1891 mit — Hyacinthe Scott-Kerr, geb. . . . . [19 Rutland Gate, London SW; Glossop Hall, Derby, und Dorling House, Loch Shiel, Salen.]

   Kinder: a) 1r Ehe: (1) Hon. Muriel Augusta Mary Fitzalan-Howard, geb. Glossop Hall 24. Febr. 1884.

   (2) Hon. Bernard Edward Fitzalan-Howard, geb. London 10. Mai 1885.

   b) 2r Ehe: (3) Hon. Francis Alice Mary Fitzalan-Howard, geb. Glossop Hall 29. Febr. 1892.

   (4) Hon. Philip Granville James Fitzalan-Howard, geb. London 15. April 1895.

   6) Hon. Winifred Mary Fitzalan-Howard, geb. London 27. Juni 1861; verm. Brompton 30. Okt. 1888 mit William Wilfred Middleton. [London.]

2. Lady Adeliza Matilda Fitzalan-Howard, geb. London 14. Aug. 1829; verm. Brompton 4. Okt. 1855 mit Lord George Manners a. d. H. der Dukes of Rutland, † 8. Sept. 1874.

Urgroßvaters-Brüder

aus des Ur-Urgroßvaters Henry Howard, geb. 9. April 1713, † 11. Nov. 1787, Ehe mit Juliana a. d. H. der Bts Molyneux, geb. . . . . , verm. 30. Okt. 1764, † . . . .

1. † Henry Howard, geb. 7. Okt. 1766, nimmt 1812 den Namen Molyneux und 1817 Howard-Molyneux an, † 17. Juni 1824; verm. 12. Sept. 1801 mit Elizabeth Long, geb. . . . . , † 24. Mai 1834.

   Sohn: † Henry Howard, geb. 25. Juli 1802, † 7. Jan. 1875; verm. Brompton 6. Dez. 1849 mit — Charlotte Caroline Georgiana Long, geb. Hampton . . . 1825. [Greystoke Castle, Cumberland.]

   Kinder: (1) Henry Charles Howard, geb. Greystoke Castle 17. Sept. 1850, ehem. MP.; verm. London 6. Juni 1878 mit — Lady Mabel Harriet McDonnell a. d. H. der Earls of Antrim, geb. Glenarm Castle 27. Okt. 1858. [Greystoke Castle.]

   Kinder: a. Joan Mabel Howard, geb. Greystoke Castle 11. Okt. 1879. [Greystoke Castle.]

   b. Bernard Henry Esmé Howard, geb. Greystoke Castle 15. Sept. 1880. [. . . .]

(2) Edward Stafford Howard, geb. Greystoke Castle 28. Nov. 1851, ehem. MP.; verm. Cawaw Castle, Schottland, 21. Sept. 1876 mit — Lady Rachel Campbell a. d. H. der Earls of Cawdor, geb. Stackpole Court 4. Sept. 1853. [Thornbury Castle, Gloucester.]
Kinder: a. Ruth Evelyn Howard, geb. London 10. Dez. 1877. [Thornburg Castle.]
b. Algar Henry Stafford Howard, geb. Thornbury Castle 7. Aug. 1880. [. . . .]
c. Alianore Rachel Howard, geb. London 25. Mai 1886.
(3) Robert Mowbray Howard, geb. Greystoke Castle 23. Mai 1853; verm. Keele Hall, Stafford, 6. Okt. 1881 mit — Louisa Georgina Sneyd, geb. . . . . [Hampton Lodge, Farnham.]
Kinder: a. Muriel Isabel Catherine Howard, geb. London 28. Juni 1882.
b. Henry Ralph Mowbray Howard, geb. London 18. Juni 1883.
c. Lyulph Walter Mowbray Howard, geb. Hampton Lodge . . . . 1885.
(4) Elizabeth Catherine Howard, geb. Greystoke 29. März 1856; verm. Greystoke 26. Dez. 1878 mit Henry Herbert, 4. Earl of Carnarvon, † 28. Juni 1890. [Highclere Castle, Newbury, und Pirton Park, Dulverton.]
(5) Maud Isabel Howard, geb. Greystoke Castle 26. Mai 1858; verm. London 12. Nov. 1890 mit Frederick Leyborne-Popham. [Littlecote.]
(6) Esmé William Howard, geb. Greystoke Castle 15. Sept. 1862, Kgl. großbrit. Gesandtsch.-Sekr. a. D., ehem. Hilfs-Priv.-Sekr. des StSekr. der Ausw. Angel.; verm. Rom 17. Nov. 1898 mit — Isabella a. d. H. der Principi Giustiniani Bandini, geb. 17. April 1867. [. . . . .]

2. † Lord Edward Howard, geb. 28. Mai 1774, † 27. Sept. 1816; verm. . . . . mit Elizabeth Maycock, geb. . . . . , † . . Jan. 1811.
Sohn: † Edward Howard, geb. . . . . , † 17. Juni 1840; verm. Brompton 11. Nov. 1826 mit — Frances Anne Heneage, geb. . . . . [Hainton Hall, Lincolnshire.]
Töchter: (1) Catherine Arabella Howard, geb. . . . . ; verm. . . . . 4. Febr. 1862 mit Richard Myddelton-Biddulph. [Chirk Castle, Denbigh.]
(2) Adelaide Laura Howard, geb. London 20. Sept. 1839; verm. London 16. Dez. 1861 mit Sir Frederick Marshall, Gen.-Maj. und Oberst der 1. (Royal) Dragoons, EGen.-Lt. [Hounslow.]

II. Linie der Earls of Suffolk.

Charlton Park, Malmesbury, Wilts. — Lord Thomas Howard, geb. 24. Aug. 1561, zweiter Sohn des 4. Duke of Norfolk, wurde 24. Okt. 1597 Lord Howard of Walden, 21. Juli 1603 Earl of Suffolk; dessen zweiter Sohn Thomas 23. Jan. 1622 Viscount Andover und Lord Howard of Charlton, 7. Febr. 1726 Earl of Berkshire die Titel wurden 22. April 1745 mit dem von Suffolk vereinigt — alles im Peerage von England.

Henry Molyneux Paget Howard, 19. Earl of Suffolk und 12. Earl of Berkshire, geb. Pitlochry 13. Sept. 1877, Sohn des 18. Earls Henry, geb. 10. Sept. 1833, † 31. März 1898; folgte seinem Vater; Lt. im 4. Bat. des Gloucestershire Rgts, Extra-Fl.-Adjut. des VKgs von Indien.

Geschwister.

1. Lady Mary Muriel Sophie Howard, geb. London 1. März 1870; verm. Charlton 18. Juli 1893 mit Henry Robert Coventry. [Monkton Park, Chippenham.]
2. Lady Eleanor Mabel Howard, geb. Pickwell, Oakham, 11. Febr 1873. [. . . .
3. Lady Agnes Isabel Howard, geb. Charlton Park 30. Juni 1874. [. . . .]
4. Lady Katharine Millicent Howard, geb. Charlton Park 10. Sept. 1883.
5. Hon. James Knyvett Estcourt Howard, geb. Charlton Park 1. Mai 1886.

Mutter.

vw. Countess Mary Eleanor Lauderdale of Suffolk and of Berkshire, geb. Coventry a. d. H. der Earls Coventry, geb. Newhales in Schottland 25. Sept. 1847; verm. London 2. Dez. 1868. [. . . .]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des 17. Earls Charles, geb. 7. Nov. 1804, † 14. Aug. 1876, Ehe mit Isabella Howard a. d. H. der Dukes of Norfolk, geb. 29. Sept. 1806, verm. 2 Sept. 1829, † 20. Juni 1891.

1. Lady Isabella Julia Elizabeth Howard, geb. London 15. April 1831; verm. Charlton 18. Juni 1863 mit Francis Henry Atherley, † 31. März 1897. [Landguard Manor, Isle of Wight.]
2. † Hon. Greville Howard, geb. 22. Dez. 1836, † 28. Juli 1880; verm. London 18. Sept. 1873 mit — Lady Audrey Jane Charlotte Townshend a. d. H. der Marquesses Townshend, geb. Raynham Hall 10. Nov. 1844 (wiederverm. London 10. Aug. 1882 mit Sir Redvers Buller, Gen.-Lt. und Adjut. der Kgin). [Downes. Devon.]
   Kinder: 1) Dorothy Elizabeth Howard, geb. London 1. März 1875. [Downes.]
   2) Joyce Etheldreda Mary Howard, geb. London 11. Mai 1876. [Downes.]
   3) Henry Greville Howard, geb. London 25. Juni 1877, Lt. im 7. Bat. des King's Royal Rifle Corps. [Barnet u. Castle Rising, Kings Lynn, Norfolk.]
   4) Charles Alfred Howard, geb. London 29. Juli 1878. [. . . .]
3. Lady Victoria Margaret Louisa Howard, geb. Charlton Park 3. März 1844. [Charlton Cottage.]
4. Hon. Cecil Molyneux Howard, geb. London 30. März 1849; verm. Hamburg . . . . 1877 mit — Amy Schuster, geb. . . . . [Dutchlands, Great Miserden.]

Großvaters-Geschwister

aus des Urgroßvaters, des 16. Earls Thomas, geb. 18. Aug. 1776, † 4. Dez. 1851, Ehe mit Hon. Elizabeth Dutton a. d. H. der Lords Sherborne, geb. . . . . , verm. 14. Jan. 1803, † 18. April 1836.

1. † Hon. Henry Howard, geb. 16. Jan. 1808, † 29. Jan. 1851; verm. 24. April 1845 mit Georgiana Guise, geb. . . . . , † 23. Nov. 1859.
   Tochter: † Elizabeth, s. Nekrolog.
2. † Hon. James Howard, geb. 5. März 1814, † 7. Jan. 1882; verm. London 10. Febr. 1845 mit — Lady Louisa Fitzmaurice a. d. H. der Marquesses of Lansdowne, geb. Derreen 21. Jan. 1813. [Charleville Forest, Kings County.]
   Kinder: 1) † Kenneth Howard, geb. 27. Nov. 1845 (nahm mit kgl. Erlaubnis vom 14. Dez. 1881 den Namen und das Wappen der Bury an), † 24. Aug. 1885; verm. London 20. Sept. 1881 mit — Lady Emily Alfreda Julia Bury a. d. H. der Earls of Charleville, geb. London 16. Okt. 1856. [Charleville Forest, King's Co.]
      Kinder: (1) Charles Kenneth Howard, geb. London 15. Aug. 1883.
      (2) Marjorie Alfreda Beaujolais Howard, geb. London 16. Juli 1885.
   2) Winifrede Howard, geb. London 23. Nov. 1847; verm. London 7. Sept. 1886 mit Gen.-Maj. Cyril Pennycuick Ducat, Oberstlt. des Prince of Wales' Leinster Rgts (Royal Canadians). [Montreal.]

III. Linie der Earls of Carlisle.

1 Palace Green, London W; Castle Howard, York; Naworth Castle, Cumberland. — Stammvater: Sir Philipp Howard, älterer Sohn des Lord William Howard, dritten Sohnes des 4. Duke of Norfolk; sein Enkel Charles, geb. 1629, wurde 30. April 1661 Baron Dacre of Gillesland, Viscount Howard of Morpeth und Earl of Carlisle im Peerage von England.

George James Howard, 9. Earl of Carlisle, geb. London 12. Aug. 1843, Sohn des Hon. Charles Howard, geb. 27. März 1814, † 11. April 1879, und seiner Gem. Hon. Mary Parke a. d. H. der Lords Wensleydale, geb. 22. Jan. 1822, verm. 8. Aug. 1842, † 26. Aug. 1843; folgte seinem Oheim, dem 8. Earl William, geb. 23. Febr. 1808, † 29. März 1889, ehem. MP.; verm. London 4. Okt. 1864 mit —

Hon. Rosalind Frances Stanley a. d. H. der Lords Stanley, geb. Alderley Park 20. Febr. 1845.

Kinder: 1) Lady Mary Henrietta Howard, geb. Alderley 20. Juli 1865; verm. Castle Howard 30. Nov. 1889 mit Gilbert Amy Murray, Prof. an der Universität zu Glasgow.

2) Charles James Stanley Howard, Viscount Morpeth, geb. London 8. März 1867, Kpt. im 5. Bat. der Rifle Brigade; verm. Muncaster 17. April 1894 mit — Rhoda Ankaret L'Estrange, geb. . . . . [1 Palace Green, London W.]
Kinder: (1) George Joscelyn L'Estrange Howard, Lord Gilsland, geb. London 6. Jan. 1895.
(2) Constance Howard, geb. . . . . 20. Jan. 1897.

3) Lady Cecila Maud Howard, geb. London 23. April 1868; verm. Naworth 7. April 1891 mit Charles Henry Roberts, Prof. am Exeter College. [Oxford.]

4) Hon. Oliver Howard, geb. San Remo 14. März 1875. [. . . .]

5) Hon. Geoffry Howard, geb. London 12. Febr. 1877. [. . . .]

6) Hon. Michael Francis Stafford Howard, geb. London 23. Jan. 1880. [. . . .]

7) Lady Dorothy Georgiana Howard, geb. London 6. Aug. 1881.

8) Lady Aurea Fredeswyde Howard, geb. Naworth Castle 12. März 1883.

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des 5. Earls Frederick, geb. 28. Mai 1748, † 4. Sept. 1825, Ehe mit Lady Margaret Leveson-Gower a. d. H. der Marquesses of Stafford, geb. . . . . , verm. 22. März 1770, † 27. Jan. 1824.

1. † Hon. Frederick Howard, geb. . . . . 1785, † 18. Juni 1815; verm. . . . . mit Frances Lambton a. d. H. der Earls of Durham, geb. . . . . († 23. Nov. 1840 als Hon. Mrs. Henry Cavendish).
Sohn: † Frederick John Howard, geb. 1. März 1814, † 28. Febr. 1897; verm. London 1. Juli 1837 mit Lady Fanny Cavendish a. d. H. der Dukes of Devonshire, geb. 11. April 1809, † 30. Dez. 1885.
Kinder: (1) William Frederick Howard, geb. London 26. Juni 1838. [Angus-house, Granville-road, Eastbourne.]
(2) George Francis Howard, geb. London 28. April 1840. [Singapore.]
(3) Margaret Fanny Howard, geb. London 24. Okt. 1844; verm. London 1. Febr. 1877 mit Hon. Frederick Ponsonby a. d. H. der Lords de Mauley. [Langford House, Lechlade.]
(4) Frederick Compton Howard, geb. Compton Place 23. Jan. 1847, Oberstlt. des Princess of Wales' Own (Yorkshire) Rgts; verm. London 29. Febr. 1876 mit — Ann Augusta Hitchcock, geb. . . . . [Compton Place.]
Kinder: a. Grace Mary Howard, geb. London 19. März 1878.
b. Richard Fitzroy Howard, geb. London 14. Mai 1879. [. . . .]
c. Evelyn Fanny Louisa Howard, geb. London 1. Mai 1883.
d. Helen Emma Edith Howard, geb. Compton Place 28. April 1887.
e. Dorothy Ann Howard, geb. London . . . . 1890.
f. George Frederick Howard, geb. . . . . 18. Okt. 1894.
(5) Alfred John Howard, geb. Compton Place 14. Okt. 1848; verm. London 6. Mai 1876 mit — Mary Alice Kennedy a. d. H. der Marquesses of Ailsa, geb. Cassillis House 28. April 1855. [Doon House, Ayrs.]
Kinder: a. William Gilbert Howard, geb. London 12. März 1877, Lt. RN. [„Venus".]
b. Ronald Howard, geb. London 22. Aug. 1878, Midshipman RN. [„Mars".]
c. Margaret Howard, geb. Doon House 23. März 1880.
d. Frederick Charles Howard, geb. London 4. Juli 1882. [. . . .]
(6) Edith Susan Louisa Howard, geb. London 17. Aug. 1851. [. . . .]
(7) Gerald Richard Howard, geb. Compton Place 7. Nov. 1853, Lt. a. D. [Bhopal.]

2. † Rev. Hon. Henry Howard, geb. 14. Dez. 1796, † 8. Okt. 1868; verm. 13. Juli 1824 mit Henrietta Wright, geb. 14. Jan. 1806, † 12. Nov. 1892.

Kinder: 1) Julia Maria Howard, geb. London 25. Mai 1825; verm. Lichfield 1. Mai 1860 mit Peter King Salter, † . . . . . 1895. [Gorleston, Suffolk.]

2) George Howard, geb. Sutton on the Forest, York, 20. Juni 1826, Advokat, Parlamentsbibliothekar a. D.; verm. London 18. Mai 1852 mit — Marion Southam, geb. . . . ., vw. (William Leigh, † . . . .) Bennett. [Brightstone, Newport, Insel Wight.]

3) John Henry Howard, geb. Sutton on the Forest, York, 30. Nov. 1827, Kpt. a. D. RN.; verm. London 25. Juni 1874 mit — Eliza Salt, geb. Standon, Stafford, 4. Nov. 1845. [Rushett, Faversham.]

Kinder: (1) Gertrude Alathea Howard, geb. Rushett 18. Sept. 1876.
(2) Robert John Howard, geb. Rushett 2. Aug. 1878, Midshipman RN. [„Wanderer".]
(3) Charles Wilbraham John Howard, geb. Rushett 10. März 1880, Midshipman RN. [„Revenge".]
(4) Muriel Adelicia Howard, geb. Rushett 8. Dez. 1881.
(5) Algitha Fanny Howard, geb. Rushett 1. Sept. 1883.
(6) Winifrede Alice Howard, geb. Rushett 25. Juli 1886.
(7) Edith Mary Howard, geb. Rushett 3. Okt. 1888.
(8) Edmund John Howard, geb. Dover 20. Febr. 1891.

4) Charlotte Henrietta Howard, geb. Sutton on the Forest, York, 3. Juni 1829; verm. Donington 29. Sept. 1853 mit Rev. Hon. Archibald Campbell a. d. H. der Earls Cawdor. [Knipton, Leicester, und Marchfield, Bracknell, Berks.]

5) Emily Georgiana Howard, geb. Sutton on the Forest 8. Juli 1830. [Meole Brace, Shrewsbury.]

6) † Edward Howard, geb. 7. Juni 1832, † 18. Jan. 1890; verm. Spanish Town 28. April 1873 mit — Sophia Caroline Lucille Lynch, geb. Kingston (Jam.) . . . . [16 Granville Park, Lewisham.]

Kinder: (1) Eleanor Caroline Henrietta Howard, geb. Blackheath 11. Juni 1874.
(2) Harold Edward Howard, geb. London 11. Sept. 1879, Lt. im 3. Bat. der Seaforth Highlanders. [Dingwall.]
(3) Julia Margaret Lucille Howard, geb. London 4. Juni 1885.

7) Charles John Henry Howard, geb. Lichfield 28. Sept. 1834, ehem. Kpt. der 71. Inf.; verm. I) Lichfield 3. Juli 1862 mit Lillah Durant, geb. . . . . , † 2. Juni 1876; II) Dunnington 16. Okt. 1879 mit — Agnes Catherine Randolph, geb. Dunnington 22. Aug. 1845. [Tong Castle, Salop.]

8) Caroline Octavia Howard, geb. Donington 20. März 1839; verm. I) Milstead 15. Febr. 1876 mit Rev. Charles Philipp Wilbraham, Vikar von Penkridge, † 17. Dez. 1879; II) London 18. Okt. 1883 mit Robert Bateman. [Biddulph Hall, Stafford.]

9) Elizabeth Henrietta Howard, geb. Donington 4. Nov. 1842; verm. Milstead 1. Febr. 1883 mit Rev. Nigel Madan, Rektor von West Hallam. [West Hallam, Derby.]

10) Rev. Henry Frederick Howard, geb. Donington 9. Nov. 1844, Rektor von Brightwalton, Berks; verm. Compton 3. Juli 1878 mit — Eliza Mima Wasey, geb. Aynho . . . .

Kinder: (1) Bernard Henry Howard, geb. Brightwalton 10. Mai 1879, Lt. im 1. Bat. des Cheshire-Rgts. [Secunderabad, Madras.]
(2) Margaret Elizabeth Howard, geb. Brightwalton 29. April 1880.
(3) Nevill Mary Howard, geb. Brightwalton 15. Mai 1881.
(4) Evelyn Frances Howard, geb. Brightwalton 23. März 1884.
(5) Arthur Henry Howard, geb. Brightwalton 20. März 1885.

(6) Maud Agnes Mima Howard, geb. Brightwalton 23. Febr. 1887.
(7) Henrietta Dorothea Howard, geb. Brightwalton 2. Nov. 1892.
(8) Henry Charles Mowbray Howard, geb. Brightwalton 27. Febr. 1895.

IV. Linie auf Corby Caſtle.

Corby Caſtle, Cumberland; Forcote, Warwick. — Stammvater: Sir Francis Howard, geb. . . . . , † . . . . . , jüngerer Sohn des Lord William Howard, dritten Sohnes des 4. Duke of Norfolk.

Philip John Canning Howard, geb. Corby Caſtle 14. März 1853, Sohn des Philip Howard, geb. 22. April 1801, † 1. Jan. 1883, und ſeiner Gem. Eliza geb. Canning, geb. 1. Febr. 1810, verm. 16. Nov. 1843, † 11. Febr. 1865; verm. London 4. Febr. 1875 mit — Alice Clare Conſtable-Marwell a. d. H. der Lords Herries, geb. Richmond, Yorks, 17. Dez. 1850.

Tochter: Urſula Mary Howard, geb. Forcote 11. Sept. 1879.

Schweſter.

Margaret Jane Howard, geb. Corby Caſtle 17. Nov. 1849. [Corby Caſtle.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters Henry Howard, geb. 2. Juli 1752, † 1. März 1842, 2. Ehe mit Catherine Reave, geb. 11. März 1770, verm. 18. März 1793, † 16. Jan. 1849.

† Sir Henry Francis Howard, geb. 3. Nov. 1809, † 28. Jan. 1898; verm. I) München 23. Dez. 1830 mit Hon. Sevilla Erskine a. d. H. der Lords Erskine, geb. 18. Febr. 1809, † 12. März 1835; II) Berlin 30. Aug. 1841 mit Marie Erneſtine von der Schulenburg a. d. H. Priemern, geb. 26. Jan. 1820, † 25. Dez. 1897.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Iſabella Howard, geb. München 6. Juli 1832, Dominikanerin. [Stone, England.]
2) Adela Howard, geb. Berlin 2. März 1835, Benediktinerin. [Atherſtone, England.]
b) **2r Ehe:** 3) Sir Henry Howard, geb. Berlin 11. Aug. 1843, Kgl. großbrit. A. G. u. b. M. im Haag; verm. Waſhington 2. Okt. 1867 mit — Cecilia Riggs, geb. „Corn Riggs", Waſhington, 20. Juni 1844.
Kinder: (1) Marie Erneſtine Howard, geb. Greenhill, Maryland, V. St., 22. Aug. 1868; verm. London 5. Sept. 1894 mit Rudolf Frhrn von Recum, Kgl. preuß. Olt. [Braunſchweig.]
(2) George Howard, geb. München 26. Nov. 1869. [. . . .]
(3) Janet Madeleine Cecilia Howard, geb. Greenhill 11. Juli 1871.
(4) Henry Mowbray Howard, geb. Waſhington 1. Juni 1873. [. . . .]
(5) Alice Lawraſon Howard, geb. London 21. April 1876.
4) Catherine Mary Howard, geb. London 3. April 1846; verm. München 17. Juli 1873 mit Ernſt Gfn von Rechberg und Rothenlöwen. (ſ. Abt. II.)
5) Francis Howard, geb. Berlin 26. März 1848, Oberſt, Fl.-Adjut. der Kgin; verm. Haidenburg 23. April 1895 mit Gertrud Boyd, geb. New York 27. Febr. 1871. [Malta.]
Sohn: Francis Howard, geb. Alderſhot 2. Febr. 1896.
6) Mary Louiſa Howard, geb. Berlin 4. Febr. 1850; verm. München 27. Juni 1872 mit Ludwig Frhrn von Aretin, † 5. Febr. 1884. [München, Haidenburg, Niederbayern, und Neuburg a. d. Kammel, Schwaben.]

V. Linie der Earls of Effingham.

The Grange, Rotherham, York, u. Tusmore Houſe, Bicester, Oxford. — Lord William Howard, Sohn des 2. Duke Thomas und deſſen 2. Gem. Agnes Tilney, wurde Baron Howard of Effingham 11. März 1554; der 11. Lord Kenneth Howard of Effingham wurde Earl of Effingham 27. Jan. 1837.

Henry Alexander Gordon Howard, 4. Earl of Effingham, geb. London 15. Aug. 1866, Sohn des 3. Earls Henry, geb. 7. Febr. 1837, † 4. Mai 1898,

u. seiner Gem. Francesca, geb. Boyer, geb. . . . ., verm. Paris 31. Okt. 1865, † 20. Juni 1899.

Vatersgeschwister

aus des Großvaters, des 2. Earls Henry, geb. 23. Aug. 1806, † 5. Febr. 1889, Ehe mit Eliza Drummond, geb. 18. Okt. . . . ., verm. 18. Aug. 1832, † 27. Febr. 1894.

1. Lady Maria Howard, geb. London 3. Aug. 1835. [London.]
2. † Hon. Frederick Howard, geb. 21. Juni 1840, † 26. Okt. 1893; verm. London 3. Juni 1871 mit — Lady Constance Eleonora Caroline Finch-Hatton a. d. H. der Earls of Winchilsea, geb. Kirby Hall 12. Juni 1847. [London.]
   Söhne: 1) Gordon Frederick Henry Charles Howard, geb. London 18. Mai 1873. [. . . .]
   2) Algernon George Mowbray Frederick Howard, geb. Doncaster 15. Sept. 1874. [. . . .]
3. Lady Alice Howard, geb. London 8. März 1843. [London.]
4. Hon. Kenneth Howard, geb. London 14. Juni 1845. [London.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des 1. Earls Kenneth, geb. 29. Nov. 1767, † 13. Febr. 1845. Ehe mit Lady Charlotte Primrose a. d. H. der Earls of Rosebery, geb. . . . ., verm. 27. Mai 1800 († als Mrs. Holmes 17. Sept. 1864).

† Rev. Hon. William Howard, geb. 23. April 1815, † 12. Mai 1881; verm. York 12. Febr. 1862 mit — Barbara Frances Wilhelmina Chester, geb. . . . . [East Moulsey, Hampton Court.]

Northumberland*

(a. d. H. Smithson-Seymour-Louvain-Percy).

Anglikanisch. — 2 Grosvenor-Place, London SW; Alnwick Castle, Warkworth Castle, Kielder Castle und Prudhoe Castle, Northumberland; Syon House, Isleworth, Middlesex; Albury Park, Surrey. — Ahnherr: Anthony Smythson, Herr auf Newsome (Yorkshire), geb. 1565; Baronet im Peerage von England 2. Aug. 1660; Baron Warkworth of Warkworth-Castle u. Earl of Northumberland (s. unten) infolge der Ehe des Sir Hugh Smithson, † 1786, mit Elizabeth, des Algernon Seymour, 7. Duke of Somerset, Barons Percy ꝛc., Tochter, verm. 1740, sowie Genehmigung zur Annahme des Namens Percy 12. April 1750; Duke of Northumberland 22. Okt. 1766; Lord Lovaine und Baron Alnwick (s. unten) 28. Jan. 1784; Earl of Beverley 2. Nov. 1790 — alles im Peerage von England; (Charles Seymour, 6. Duke of Somerset, † 1748, nahm Namen und Wappen der Percy an infolge seiner Ehe mit Elisabeth Baroness Percy, des Jocelin, letzten Earls of Northumberland a. d. H. Louvain-Percy Tochter und Erbin, 1682); (Joceline de Louvain [belg. Prov. Brabant], der als ein Sohn Gottfrieds des Bärtigen, Hzgs von Niederlotharingien und Gfn von Brabant, betrachtet wird, hatte infolge seiner Heirat mit Agnes, Erbin des Hauses Percy, diesen Namen angenommen um 1180; deren Nachkommen hatten die Baronie Alnwick [Northumberland] 19. Nov. 1309 und die Baronie Warkworth [ebenda] um 1330 erworben, den Titel Earl of Northumberland 16. Juli 1377 bzw. 1414 u. 1. Mai 1557); (das Haus Percy leitete seine Abstammung von dem Normannen Geoffrey, welcher bei Percy [im Dep. Manche] 912 Landbesitz erwarb, her; es hatte in Yorkshire eine Baronie erhalten nach 1066). — S. Jahrg. 1877, S. 280.

Henry George Percy, 7. Duke of Northumberland, geb. London 29. Mai 1846, Sohn des 6. Duke Algernon, geb. 29. Mai 1810, † 2. Jan. 1899, und seiner Gem. Louisa Drummond, geb. 22. Okt. 1813, verm. 26. Mai 1845, † 17. Dez. 1890; folgte seinem Vater; PC., Hofschatzmeister a. D., Adjut. der Kgin, CObersl des 3. Bat. der Northumberland Fusiliers, Kr des

Hosenb.-O. ꝛc.; verm. London 23. Dez. 1868 mit — Lady Edith Campbell a. d. H. der Dukes of Argyll, geb. 7. Nov. 1849.

Kinder: 1) Lady Edith Eleanor Percy, geb. Alnwick Castle 7. Nov. 1869.
2) Henry Algernon George Percy, Earl Percy, geb. Albury Park 21. Jan. 1871, MP. für South Kensington. [. . . .]
3) Lady Margaret Percy, geb. London 30. Aug. 1873.
4) Lady Victoria Alexandrina Percy, geb. London 12. Febr. 1875.
5) Lady Mary Percy, geb. Edinburg 30. Aug. 1878.
6) Hon. Alan Ian Percy, geb. London 17. April 1880. [. . . .]
7) Hon. William Richard Percy, geb. London 17. Mai 1882.
8) Hon. James Percy, geb. London 6. Jan. 1885.
9) Hon. Eustace Sutherland Campbell Percy, geb. London 21. März 1887.
10) Lady Muriel Evelyn Nora Percy, geb. London 14. Juli 1890.

Bruder.

Lord Algernon Malcolm Arthur Percy, geb. Albury Park 2. Okt. 1851, ehem. MP., Oberstlt. des 3. Bat. der Northumberland Fusiliers, Lt. a. D. der Grenadier Guards; verm. London 3. Aug. 1880 mit — Lady Victoria Frederica Caroline Edgcumbe a. d. H. der Earls of Mount-Edgcumbe, geb. Cothele 23. Sept. 1859. [Guy's Cliff, Warwick.]

Kinder: 1) Katherine Louisa Victoria Percy, geb. London 22. März 1882.
2) Algernon William Percy, geb. London 29. Nov. 1884.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des 5. Duke George, geb. 22. Juni 1778, † 22. Aug. 1867, Ehe mit Louisa Stuart-Wortley, geb. . . . . , verm. 22. Juni 1801, † 30. Juni 1848.

† Lord Josceline Percy, geb. 17. Juli 1811, † 25. Juli 1881; verm. 8. Aug. 1848 mit Margaret Davidson, geb. . . . . , † 19. Juni 1885, vw. Lady (Sir Robert, † . . . .) Grant.

Sohn: George Algernon Percy, geb. London 17. Mai 1849, ehem. Oberstlt. der Grenadier Guards. [Cantray, Nairn.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Lord Algernon, 2. Barons Lovaine, 1. Earls of Beverley, geb. 21. Jan. 1750, † 21. Okt. 1830, Ehe mit Isabella Burrell, geb. . . . . , verm. 8. Juni 1775, † 24. Jan. 1812.

1. † Rt Rev. Hon. Hugh Percy, geb. 29. Jan. 1784, † 1. Febr. 1856; verm. I) . . . . 1806 mit Mary Sutton, geb. . . . . , † 4. Sept. 1831; II) Carlisle . . . . 1840 mit — Mary Johnstone, geb. . . . . [Carlisle.]

Kinder 1r Ehe: 1) Algernon Charles Heber-Percy, geb. Canterbury 29. Juni 1812 (nimmt 1847 den Beinamen Heber an); verm. Calcutta 29. Juli 1839 mit — Emily Heber, geb. Calcutta . . . . 1818. [Hodnet Hall, Salop, und Kyrnim Hall, York.]

Kinder: (1) Algernon Heber-Percy, geb. Marton 23. Febr. 1845, Lt. a. D. RN., ehem. Major der Shropshire Yeomanry Cavalry; verm. London 25. Jan. 1867 mit — Alice Charlotte Mary Lockwood, geb. . . . . [Hodnet Hall.]

Söhne: a. Algernon Hugh Heber-Percy, geb. London 13. Juli 1869, ehem. Lt. der Shropshire Yeomanry Cavalry. [. . . .]

b. Josceline Reginald Heber-Percy, geb. Hodnet Hall 2. Sept. 1880. [. . . .]

(2) Reginald Josceline Heber-Percy, geb. London 2. Mai 1849, ehem. Oberstlt. des 4. Bat. der Rifle Brig.; verm. Mailand 28. Nov. 1894 mit — Gundreda Eustace, geb. . . . . [Vallanza.]

(3) Ethel Cecilia Heber-Percy, geb. London 12. Aug. 1851; verm. Salop 7. Juni 1870 mit Hon. Alexander Hood a. d. H. der Viscounts Hood. [Kettering, Northampton.]

(4) Hugh Louis Heber-Percy, geb. Hodnet Hall 6. Jan. 1853. [Salò am Gardasee.]
(5) Agnes Katherine Heber-Percy, geb. London 10. April 1857. [. . . .]
(6) Rev. Harry Vernon Heber-Percy, geb. London 16. April 1858, Rektor von St. Columbas, Crieff; verm. London 5. Okt. 1886 mit — Judith Elizabeth a. d. H. der Bts Corbet, geb. Reynald Hall . . . . 1863.
Kinder: a. Charles Rowland Heber-Percy, geb. Moreton Say 10. Aug. 1887.
b. Hermione Constance Heber-Percy, geb. Moreton Say 5. Nov. 1888.
c. Aileen Judith Heber-Percy, geb. Moreton Say 24. Dez. 1889.
d. Neville Henry Heber-Percy, geb. Moreton Say 6. Febr. 1891.
e. Rachael Joan Heber-Percy, geb. Moreton Say . . . . 1893.
(7) Maud Ellen Heber-Percy, geb. London 27. Aug. 1859; verm. London 12. Aug. 1880 mit Sir Edward Law Durand, Bt., Oberst a. D. [Ruckley Grange, Salop.]
(8) Gertrude Amelia Heber-Percy, geb. Hodnet Hall 8. Okt. 1861. [. . . .]
(9) Evelyn Mary Heber-Percy, geb. Hodnet Hall 13. Sept. 1863; verm. York 16. Juli 1889 mit Francis Monckton. [Stretton, Stafford.]
(10) Alan William Heber-Percy, geb. Hodnet Hall 27. März 1865; verm. London 8. Aug. 1893 mit — Hon. Susan Alice Portman a. d. H. der Viscounts Portman, geb. Hestercomb 30. März 1866. [Airmine Hall.]
Tochter: Margaret Eleanor Heber-Percy, geb. Airmine Hall 9. Aug. 1894.
(11) Isabel Harriet Heber-Percy, geb. London 1. April 1867; verm. York 2. Sept. 1891 mit Andrew Greville Knight. [Downton Castle, Hereford.]

2) † Rev. Henry Percy, geb. 5. Juni 1813, † 6. Sept. 1870; verm. Canterbury 1. Febr. 1841 mit — Emma Barbara Galbraith, geb. . . . . [Carlisle.]
Kinder: (1) Hugh William Percy, geb. Carlisle 29. März 1844. [. . . .]
(2) Elizabeth Mary Percy, geb. Carlisle 20. Juli 1845; verm. Carlisle 25. Mai 1871 mit Rev. John Adams, Vikar von Offchurch, Leamington.
(3) Algernon Payan Percy, geb. Carlisle 31. Jan. 1847. [. . . .]
(4) Charlotte Florentia Frances Percy, geb. Carlisle 25. Mai 1848. [Carlisle.]
(5) Alfred Percy, geb. Carlisle . . . . 1850; verm. . . . . 5. Mai 1879 mit — Ada Elizabeth Packard, geb. . . . . [. . . .]
(6) Edward Percy, geb. Carlisle . . . . 1853. [. . . .]
(7) Joscelin e Hugh Percy, geb. Carlisle 8. Juli 1856, ehem. Kpt. RA.; verm. Dublin 12. Okt. 1892 mit — Grace Anne Thompson, geb. . . . . [. . . . .]
Sohn: Henry Edward Percy, geb. Belfast 6. Aug. 1893.
(8) Emma Annie Isabel Percy, geb. Carlisle 19. Febr. 1858; verm. Offchurch 16. April 1884 mit Major Herbert Cranstoun Adams. [Leamington.]

3) Ellen Percy, geb. Canterbury 7. Nov. 1815; verm. Carlisle 5. April 1836 mit Rev. Edward Thompson, † 3. April 1838. [. . . .]

4) † Hugh Percy, geb. 9. Dez. 1817, † 9. Febr. 1882; verm. Paris 24. Okt. 1859 mit — Anne Story, geb. . . . . [Eskrigg, Cumberland.]
Kinder: (1) Edward Joscelin e Percy, geb. Eskrigg 30. Nov. 1864, ehem. Lt. im York and Lancaster Rgt. [Eskrigg.]
(2) Agnes Ellen Joscelina Percy, geb. Eskrigg . . . . 1869; verm. Wigton 6. Sept. 1888 mit Frederick George Mather. [Huntley Hall, Stafford.]

2. † Hon. Joscelin e Percy, geb. 29. Jan. 1784, † 19. Okt. 1856; verm. 9. Dez. 1820 mit Sophia Walhouse, geb. . . . ., † 13. Dez. 1875.
Töchter: 1) Sophia Louisa Percy, geb. Hatherton 24. Dez. 1821; verm. London 7. Juli 1846 mit Charles Bagot, Oberst der Grenadier Guards, † 20. Febr. 1880. [Venedig.]
2) Emily Percy, geb. London 12. Sept. 1826; verm. London 17. Juli 1852 mit

Sir Charles Lawrence D'Aguilar, Gen.-Lt. (EGen.) u. Oberſt im Royal Art.-Rgt. [Folkeſtone, 4 Clifton Terrace.]

3) Charlotte Alice Percy, geb. London 17. Juli 1831; verm. London 13. April 1858 mit Edward Percy Thompſon, † 15. Okt. 1880. [. . . .]

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des 1. Duke Hugh, geb. . . . . , † 6. Juni 1786, Ehe mit Lady Elizabeth Seymour a. d. H. der Dukes of Somerſet, geb. . . . . , verm. 16. Juli 1740, † 5. Dez. 1776.

† 2. Duke Hugh Percy, geb. 14. Aug. 1742, † 10. Juli 1817; verm. II) 23. Mai 1779 mit Frances Burrell, geb. . . . . , † 28. April 1820.

Sohn 2r Ehe: † 4. Duke Algernon Percy, geb. 15. Sept. 1792, † 12. Febr. 1865; verm. London 25. Aug. 1842 mit — Lady Eleanor Grosvenor a. d. H. der Dukes of Weſtminſter, geb. 22. Okt. 1820. [10 Upper Grosvenor St., London W, und Prudhoe Caſtle.]

Odescalchi*[1])

(a. d. H. Erba).

Katholiſch. — Rom, Palazzo Odescalchi, Piazza SS. Apoſtoli. — Vermutlicher Ahnherr: Enrico Erba, Kaiſ. RVikar in Mailand 1165; Patrizier von Mailand 1676; ſpan. Marcheſe (primog.) de Mondonico (Hzgt. Mailand), Varisella, Porchera, Olchiellera Colzano, Bruſò, Brugora, Riva e Nareſſo 5. April 1684; RFürſt (primog.) mit dem Prädikat „Illuſtriſſimus" infolge der Vermählung des Aleſſandro Erba, Marcheſe de Mondonico mit Lucrezia Odescalchi (des Papſtes Innocenz XI. Schweſter) (1709) durch Übertragung d. d. Wien 20. März 1714; Beſtätigung als Hzg v. Syrmien 1751. (Vermutl. Ahnherr der Familie Odescalchi iſt Giorgio Odescalchi zu Como 1290; Patrizier von Venedig 1676, röm. Conte di Montiano [Prov. Forli] und Marcheſe di Roncofredo [ebenda] um 1680 durch Benedetto Odescalchi, ſeit 1676 Papſt Innocenz XI.; RFürſt d. d. Neuburg a. D. 29. Aug. 1689, Duca di Bracciano [Prov. Rom] durch Kauf 1696, Duca di Ceri 1696, Grand von Spanien 1. Kl. und Hzg von Syrmien (Szerem) in Slavonien [unter Erhebung des gleichnamigen Majorats zum Hzgt.] mit dem Prädikat „Hzgl. Durchlaucht" und Magnat von Ungarn d. d. Wien 21. Aug. 1697, beſtätigt [primog., mit der Berechtigung, Nachfolger zu adoptieren] d. d. Wien 11. Dez. 1698 [erloſchen 8. Sept. 1713].) — S. Jahrg. 1836, S. 173, und 1848, S. 172.

Baldaſſarre III. Ladislao Conſtantino Carlo Ignazio Giambattiſta Erba, Fürſt Odescalchi, Herzog von Syrmien, Principe di Baſſano, Marcheſe di Roncofredo, Conte di Montiano, geb. Rom 24. Juni 1844, Sohn des Fürſten Livio III., geb. 20. Sept. 1805, † 11. Nov. 1885, und ſeiner Gem. Sophie geb. Gfin Branicka, geb. 2. Sept. 1821, verm. 11. Juli 1841, † 18. Aug. 1886; folgte ſeinem Vater; verm. Florenz 14. Juli 1881 mit — Emilia a. d. H. der Conti Rucellai, geb. Florenz 8. Dez. 1857.

Kinder: 1) Prſſ. Flamminia, geb. Livorno 20. Juni 1882.
2) Pr. Innocenzo Maria Michele Arcangelo Giovanni Battiſta Gaſpare, geb. Rom 8. Mai 1883.
3) Prſſ. Paola, geb. Rom 19. Sept. 1884.
4) Prſſ. Sofia, geb. Rom 15. Mai 1888.

Geſchwiſter.

1. Pr. Ladislao Francesco Saverio Maria Lodovico Ignazio Ambrogio, geb. Rom 7. Dez. 1846. [Rom.]
2. Prſſ. Maria della Pace Eliſabetta Roſa Sofia Caterina Nicola Eudoria Anna Barbara Paola, geb. Rom 6. Dez. 1851, StkrD.; verm. Rom 30. Nov. 1872 mit Franz Gfn von Kueffſtein. [Viehofen in Niederoeſterreich.]

[1]) Die unbeſchränkte Ausdehnung des Prinzentitels auf ſämtliche Nachkommen des Fürſten iſt der Redaktion nicht bekannt geworden.

Vaters-Brüder,

a) rechter Bruder aus des Großvaters, des Fürſten Innocenzo, geb. 22. Juli 1778, † 24. Sept. 1833, 1. Ehe mit Anna Luiſe Barbara Gfin Keglevich von Buzin, geb. . . . ., verm. 10. April 1801, † 13. März 1818.

1. † Pr. Auguſto, geb. 1. Jan. 1808, † 15. Okt. 1848; verm. Preßburg 18. Nov. 1827 mit — Anna Gfin Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 28. Okt. 1807, StkrD. [Preßburg.]

Söhne: 1) † Pr. Gyula, geb. 26. Nov. 1828, † 29. Sept. 1895; verm. Budapeſt 3. Sept. 1855 mit — Anna Gfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 1. Sept. 1836. [Budapeſt.]

Kinder: (1) Prſſ. Pauline Anna Julia Ilona, geb. Nyir-Bakta 15. Juni 1856; verm. Budapeſt 20. Mai 1882 mit Adam von Beniczky. [Zſámbok, Ungarn.]

(2) Pr. Géza Auguſt Imre Gyula Livius Paul, geb. Budapeſt 9. Febr. 1858, erbl. Mtgl. des ungar. Oberhauſes; verm. Budapeſt 29. April 1882 mit — Etelka Gfin Andráſſy, geb. 27. Aug. 1861, K. u. K. PD. [Nyitra-Zerdahely.]

Kinder: a. Prſſ. Ilona, geb. Zerdahely 19. Febr. 1887.

b. Pr. Béla Manó Gyula Géza Imre Balthazar, geb. Budapeſt 6. Okt. 1890.

c. Pr. László, geb. Zerdahely 7. Aug. 1893.

(3) Prſſ. Ilona Pauline Antonia Livia, geb. Nyitra-Zerdahely 11. Mai 1859; verm. I) Budapeſt 25. April 1878 mit Joſeph Gfn Zichy zu Zich und Vásonykeö (geſchieden 20. Aug. 1895); II) Budapeſt 19. Sept. 1895 mit Kaſimir Gfn Zichy zu Zich und Vásonykeö. [Zichy-Ujfalu in Ungarn.]

(4) Prſſ. Irma Pauline Anna, geb. Nyir-Bakta 13. Jan. 1863; verm. Budapeſt 11. Sept. 1886 mit Leopold Frhrn von Edelsheim-Gyulai. [Nyitra-Szent-János, Ungarn.]

2) Pr. Arthur, geb. Szolcſány 21. Juli 1836, K. u. K. Km., päpſtl. und Kgl. ungar. Hptm. a. D., EKr des Malt.-O. [Szkiczó bei Aranyos-Maróth in Ungarn]; verm. I) Preßburg 27. Aug. 1862 mit Eugenie Freiin Lo Preſti di Fontana d'Angioli, geb. 1. Dez. 1845, † 23. Juni 1866; II) Novimachof 25. Okt. 1870 mit Valerie Gfin Erdödy von Monyorókerék und Monoſzló, StkrD., geb. 17. Sept. 1850 (kirchlich und gerichtlich geſchieden); III) in der unitariſchen Kirche zu Klauſenburg 10. Jan. 1876 mit Julie Gfin Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 23. Sept. 1849 (kirchlich und gerichtlich geſchieden . . Juni 1894). [Szolcſány.]

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Pr. Livio, geb. Szolcſány 25. April 1863, K. u. K. Km.; verm. Klauſenburg 14. Mai 1887 mit — Ilona a. d. H. der Freiherren von Zeyk, geb. . . . . Okt. 1865. [Szolcſány.]

Töchter: a. Prſſ. Anna Eugenie Agnes Maria Dolores, geb. . . . 7. Febr. 1889.

b. Prſſ. . . . ., geb. . . . . Okt. 1898.

b) 2r Ehe: (2) Pr. Loránt Karl, geb. Szkiczó 12. Sept. 1874, K. u. K. Km. u. Lt. im Huſ.-Rgt Gf Nádasdy Nr. 9. [Raab.]

c) 3r Ehe: (3) Pr. Zoárd Ernei Kálmán Agoſt Arthur, geb. Bolhás 10. Okt. 1876, K. u. K. Kadett im 6. Huſ.-Rgt. [Klagenfurt.]

(4) Prſſ. Edua Bertha Juliane, geb. Szkiczó 1. Nov. 1879.

(5) Prſſ. Alinka, geb. Szkiczó 28. April 1882.

(6) Pr. Gyalma, geb. Szkiczó 12. Jan. 1884.

b) Halbbruder aus des Großvaters 2. Ehe mit Henriette Gfin Zichy-Ferraris, geb. 10. Febr. 1800, verm. 13. März 1831, † 12. Dez. 1852.

2. † Pr. Vittorio, geb. 27. Juli 1833, † 20. Juli 1880; verm. Graz 21. Jan. 1864 mit — Johanna Grimaud Gfin von Orſay, geb. 14. März 1846, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien, Lerchenfelderſtr. 6.]

Olivares, ſ. Berwick. — Olyka, ſ. Radziwill.

Orſini*.

Katholiſch. — Rom, Palazzo Orſini, Via Monte Savello 30. — Röm. Patrizierfamilie, der die Päpſte Stephan II. 752 und Paul I. 757 entſproſſen ſein ſollen, Cöleſtin III. 1191 und Nikolaus III. 1277 thatſächlich angehörten; urkundlicher Ahnherr: Orſus Orſini di Pitigliano (Prov. Groſſeto), Senator von Rom 1190; Conte di Gravina (Prov. Bari?) 1417; Duca di Gravina 1468; Conte di Muro 1617, Principe di Solofra 1620, di Vallata 1653; röm. Principe durch Pietro Francesco Orſini, ſeit 29. Mai 1724 Papſt Benedikt XIII.; RFürſt (primog.) mit dem Prädikat „Celſiſſimus“ und Wappenbeſſerung für den 14. Duca di Gravina als Verwandten der RFürſten Orſini-Bracciano (Erhebung d. d. Wien 27. April 1629, erloſchen 30. April 1698) d. d. Neuſtadt 24. Aug. 1724; erbl. Principe aſſiſtente beim päpſtl. Stuhl um 1735. — S. Jahrg. 1836, S. 178, und 1848, S. 176.

Filippo Orſini, römiſcher Principe u. RFürſt Durchl., 19. Duca di Gravina, geb. Rom 10. Dez. 1842, Sohn des Principe Domenico, geb. 23. Nov. 1790, † 18. April 1874, und ſeiner Gem. Maria geb. Torlonia, geb. 4. Jan. 1804, verm. 6. Febr. 1823, † 21. Dez. 1883; folgte ſeinem Vater; erbl. Principe aſſiſtente beim päpſtl. Stuhl, Patrizier von Venedig, Genua und Neapel, FMr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Wien 17. Okt. 1865 mit — Julie Gfin Hoyos, geb. 11. Okt. 1847, StkrD. u. ED. des Malt.-O.

Kinder: 1) Maria Iſabella Orſini, geb. Rom 15. März 1867; verm. Poggio Mirteto 29. Febr. 1892 mit Gabriele Marcheſe Vicentini. [Rom.]

2) Domenico Napoleone Orſini, Principe di Solofra, geb. Rom 7. Nov. 1868; verm. Neapel 24. Juni 1891 mit — Maria Domenica Conteſſa Varo, geb. Foggia 2. Juni 1867. [Rom.]

Kinder: (1) Virginio Filippo Orſini, geb. Neapel 24. Aug. 1892.
(2) Ildegarda Orſina Orſini, geb. Rom 4. Juni 1895.
(3) Iſabella Maria Paola Orſini, geb. Sorrent 21. Sept. 1897.

3) Clariſſa Maria Orſini, geb. Rom 12. Juni 1871; verm. Montopoli 12. Aug. 1896 mit Dr. jur. Giuſeppe Frascara, Dep. [Aleſſandria.]

4) Lelio Nicolò Orſini, geb. Rom 5. Dez. 1877. [. . . .]

5) Alfonſina Maria Antonietta Orſini, geb. Rom 18. Aug. 1879.

Schweſtern.

1. Tereſa Orſini, geb. Rom 1. Febr. 1835; verm. Rom 2. Okt. 1853 mit Enrico Barberini-Colonna di Sciarra, Principe di Paleſtrina, † 18. Febr. 1889.
2. Beatrice Orſini, geb. Rom 27. Juli 1837; verm. Rom 22. Febr. 1857 mit Urbano Marcheſe Sacchetti. [Rom.]

(Osborne), ſ. Leeds.

Otrante*

(a. d. H. Fouché).

Proteſtantiſch. — Schl. Elghammar bei Björnlunda in Schweden u. Stockholm. — Joſeph Fouché, geb. la Martinière bei Nantes 19. Sept. 1754, † 25. Dez. 1820, wurde franz. Comte (primog.) 1808 u. franz. Duc (primog.) d'Otrante (Otranto, Stadt in der ital. Prov. Lecce) 15. Aug. 1809. — S. Jahrg. 1891, S. 374.

Guſtave Armand Fouché, Comte Fouché, 5. Duc d'Otrante, geb. Paris 18. Juni 1840 Sohn des 4. Duc Athanaſe, geb. 25. Juni 1801, † 10. Febr. 1886,

und seiner 2. Gem. Wilhelmine Adelaïde geb. von Stedingk, geb. 28. Jan. 1802 verm. 5. Aug. 1836, † 25. Febr. 1863; Kgl. schwed. Rittm. a. D., Adjut. und 1. Stallmeister weil. Sr. Maj. des Königs Karl XV. von Schweden; verm. I) Stockholm 2. Mai 1865 mit Augusta Baronin Bonde, geb. 30. Aug. 1846, † 4. März 1872; II) London 5. Juli 1873 mit — Thereſe Baronin von Stedingk, geb. Stockholm 30. Jan. 1837, PD. der Przſſ. von Wales.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Adelaïde Auguſtine Fouché d'Otrante, geb. Paris 2. Mai 1866; verm. Stockholm 14. Okt. 1893 mit Frederik Peyron, Kgl. schwed. Lt. z. S. und Kbr der Kronprzſſ. von Schweden u. Norwegen. [Stockholm.]

b) **2r Ehe:** 2) Charles Louis Fouché, Comte d'Otrante, geb. Elgbammar 21. Juni 1877, Kgl. schwed. ULt. im Rgt GDrag. [Stockholm.]

Geſchwiſter,

a) rechte Schweſter.

1. Pauline Erneſtine Fouché d'Otrante, geb. Schl. Nygard in Schweden 25. Juni 1839; verm. Stockholm 7. Nov. 1861 mit Thure Gfn Bielke, Kgl. schwed Rittm. a. D. [Sturefors in Schweden.]

b) Halbbruder, aus des Vaters 3. Ehe mit Veronica Marr, geb. 1846, verm. im Juni 1884, † 14. März 1887.

2. Paul Joſeph Fouché d'Otrante, geb. Oſtende 21. Juli 1871.

(Oudinot), ſ. Reggio.

Paar*.

Katholiſch. — Wien, Wollzeile 30, Bechin und Kardaš Řečic in Böhmen. — Aus Italien ſtammende Familie, die mit Zenio Seurino, genannt von Paar, deſſen Sohn OPoſtmeiſter in Preßburg um 1520 wurde, um 1450 zuerſt urkundlich erſcheint; Wappenbeſſerung 1559; Anerkennung reſp. Verleihung des rittermäßigen Reichsadels d. d. Wien 5. Febr. 1574; Erb-Poſtmeiſter in Steiermark 12. Dez. 1596; Landmann von Steiermark 13. Febr. 1603; Prädikat zu Hardtperg (jetzt Hartberg in der ſteir. Bez.-Hptmſchaft Friedberg) d. d. Graz 7. Jan. 1604; Beſtätigung und Ausdehnung des Freiherrenſtandes d. d. Graz 21. Jan. 1606; Landmann in Krain 4. März 1622; Beſtätigung des RFrhrnſtandes und Wappenvermehrung d. d. Regensburg 4. März 1623; OHofpoſtmeiſter von Ungarn d. d. Wien 4. Sept. 1624, von Böhmen 10. April 1628, von Inner-Oeſterreich 1629, von Schleſien 1630; RGf 1636 (Diplom d. d. Prag 21. Okt. 1652); böhm. Inkolat d. d. Wien 6. März 1652; böhm. Beſtätigung des Gfnſtandes d. d. Regensburg 14. Jan. 1654; Wappenvereinigung mit Schwamberg und Roſenberg d. d. Wien 28. Nov. 1665; niederoeſterr. Herrenſtand 11. Febr. 1694; RFürſt (primog.) mit Wappenbeſſerung d. d. Wien 5. Aug. 1769. — S. Jahrg. 1836, S. 179; 1848, S. 177, und 1850, S. 167. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin Paar.

Karl Johann Wenzel Fürſt Paar, Freiherr auf Hartberg und Krottenſtein Fürſtl. Gnaden, geb. Bechin in Böhmen 7. Juli 1834, Sohn des Fürſten Karl, geb. 6. Jan. 1806, † 17. Jan. 1881, und ſeiner Gem. Ida geb. Przſſ. von u. zu Liechtenſtein, geb. 12. Sept. 1811, verm. 30. Juli 1832, † 27. Juni 1884; folgte ſeinem Vater; Erb-OHofpoſtmeiſter in Oeſterreich, Böhmen ꝛc., erbl. Mtgl. des Herrenh. des oeſterr. RRats, K. u. K. Km., GRat und Rittm. a. D., Rr des oeſterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Wien 28. Mai 1866 mit — Leopoldine Markgfin von Pallavicini, geb. 7. Okt. 1845, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfin Ida Maria, geb. Wien 1. März 1867, StkrD.; verm. Wien 2. Sept. 1890 mit Alfons Gfn von Mensdorff-Pouilly. [Boskowitz u. Preitenſtein in Mähren.]

2) Gf Alfons, geb. Kardaš Řečić 14. Mai 1868, K. u. K. Km. und Lt. d. Reſ. des Drag.-Rgts Nr. 14. [Wien, Wollzeile 30.]
3) Gfin Gabriele, geb. Kardaš Řečić 22. Aug. 1869; verm. Wien 23. Aug. 1898 mit Alfons Gfn Piatti, K. u. K. Km. und Lt. der Ldw. [Loosdorf, Niederöſterr.]
4) Gf Wenzel Maria Laurentius, geb. Kardaš Řečić 5. Sept. 1878, Einj.-Freiw. im K. u. K. Drag.-Rgt Alfred Fürſt zu Windiſch-Grätz Nr. 14. [Klattau.]
5) Gf Alexander Karl Maria Hugo, geb. Wien 1. April 1882. [. . . .]
6) Gf Eduard Maria Leopoldus Gratianus, geb. Wien 16. Dez. 1884.

Geſchwiſter.

1. Gfin Guidobaldine Joſephine Marie Sophie, geb. Wien 5. Juli 1833, StkrD. [Wien, Singerſtr. 7, und Iſchl.]
2. Gfin Eleonore Ida Marie, geb. Bechin 1. Aug. 1835, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 8. Jan. 1856 mit Ernſt Gfn Hoyos-Sprinzenſtein, K. u. K. WGRat ꝛc. [Schl. Horn, Niederoeſterreich, und Wien, Kärntnerring 5.]
3. † Gf Rudolf, geb. 17. Aug. 1836, † 14. Sept. 1873; verm. I) Wien 7. Aug. 1864 mit Antonie Gfin von Meraviglia-Crivelli, geb. 4. Mai 1840, † 10. Nov. 1867; II) Wien 12. Febr. 1872 mit — Anna Gfin von Stürgkh, geb. 1. Febr. 1842. [Wien, Singerſtr. 20.]
   Sohn 1r Ehe: Gf Ernſt Rudolf Maria, geb. Wien 5. Nov. 1867, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Fürſt zu Windiſch-Graetz Nr. 14. [Klattau.]
4. Gf Eduard Maria Nikolaus, geb. Wien 5. Dez. 1837, K. u. K. Km. u. WGRat, Erſter Gen.-Adjut. Sr. M., Gen. der Kav. und Oberſtinh. des Drag.-Rgts Nr. 2, Rr des Schw. AO. ꝛc. [Wien, Hofburg.]
5. Gfin Joſephine, geb. Wien 1. Jan. 1839, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. I) Wien 3. Juni 1861 mit Ladislaus Gfn von Falkenhayn, † 2. Febr. 1865; II) Wien 19. März 1879 mit Jaromir Gfn Czernin von und zu Chudenitz. [Schl. Petersburg in Böhmen und Wien, Landesgerichtsſtr. 9.]
6. Gf Aloys, geb. Bechin 19. Nov. 1840, K. u. K. Km., FML. und Gen.-Inſp. der Kav., Oberſtinh. des K. u. K. Ul.-Rgts Nr. 13. [Wien.]
7. Gfin Maria, geb. Bechin 8. Sept. 1843. [Wien, Wollzeile 30, und Iſchl.]
8. Gfin Leontine, geb. Bechin 5. Nov. 1844, StkrD.; verm. Wien 28. Nov. 1867 mit Oswald Gfn von Kielmansegg, † 24. Sept. 1896. [Gmunden.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürſten Karl, geb. 15. Juni 1773, † 30. Dez. 1819, Ehe mit Guidobaldine Gfin Caviani, geb. 16. Okt. 1783, verm. 5. Febr. 1805, † 2. März 1861.

† Gf Ludwig, geb. 26. März 1817, † 6. Jan. 1893; verm. Modena 14. Juni 1858 mit Maria-Anna Gfin Eſterházy von Galántha, geb. 31. Mai 1834, † 1. Nov. 1863.

Sohn: Gf Ludwig Kaſimir Karl Guido Leopold Johann Joſeph Maria Nikolaus, geb. Salzburg 1. Juni 1859, Dr. jur., K. u. K. Km. und Bez.-Kommiſſar; verm. Meran 18. Aug. 1884 mit — Bettina Bibl, geb. Wien 12. Juli 1865. [Linz, Oberoeſterreich.]

Palazzolo, ſ. Ruffo. — Paleſtrina, ſ. Colonna.

Pálffy von Erdöd.

Katholiſch. — Ungarn und Oeſterreich. — Ungariſcher Uradel, der ſeine Abkunft von Laurenzius Poth von Hédervára (Komitat Raab), wohl a. d. H. Konth der ehem. Gfn von Altenburg (Komitat Wieſelburg) um 1330 herleitet; Palatin von Ungarn 1351; Annahme des Namens Pálffy (Pauli filius) um 1400, des Namens von Erdöd infolge der Vermählung Pauls III. Palffy von Dereszika mit Klara, Erbtochter des Niklas Bakacs von Erdöd (Komitat Szatmár), um

1500; ungar. Baron 25. April 1581; RGf d. d. Prag 14. Juli 1599; ungar. Gf Pálffy von Erdöd d. d. Wien 13. Febr. 1634; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Gfn Nikolaus III., † 1679. — S. Jahrg. 1836, S. 180; 1848, S. 179, sowie Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

I. Nikolaische Linie.

Stammvater: Gf Nikolaus IV., † 1732; die folgenden Äste stammen von drei Söhnen des Gfn Leopold, geb. 14. Dez. 1681, † 27. März 1720.

1. Ast: Fürsten Pálffy von Erdöd*.

Malaczka im Preßburger Komitat. — Stammvater: Gf Nikolaus V., geb. 4. Sept. 1710, † 6. Febr. 1773; oesterr. Fürst Pálffy von Erdöd (primog.) 26. Dez. 1807. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin Pálffy von Erdöd.

Nikolaus Anton Maria Fürst Pálffy von Erdöd Fürstl. Gnaden, geb. Malaczka 11. Nov. 1861, Sohn des Gfn Paul, geb. 27. Juli 1827, † 4. April 1866; folgte seinem Oheim, dem Fürsten Anton, geb. 26. Febr. 1793, † 24. Nov. 1879; K. u. K. Km., erbl. Mtgl. des ungar. Oberhauses, Rittm. der Res. des Kgl. ungar. Ldw.-Hus.-Rgts Nr. 6; verm. Budapest 16. Febr. 1885 mit — Margarete Gfin Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 29. Dez. 1856, StkrD. und K. u. K. PD.

Geschwister.

1. Gfin Maria Franziska Romana Leopoldine Henriette, geb. Malaczka 9. Juli 1856, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Malaczka 20. Okt. 1883 mit Paul Gfn Festetics von Tolna. [Dégh in Ungarn.]
2. Gfin Anna Maria Therese Geraldine, geb. Wien 19. Febr. 1858. [Malaczka und Budapest.]
3. Gfin Maria Geraldine Theresia Gabriele, geb. Malaczka 5. Sept. 1859, K. u. K. PD.; verm. Malaczka 17. Juli 1881 mit Julius Gfn Károlyi von Nagy-Károly, † 23. Nov. 1890. [Budapest.]
4. Gfin Maria Margarete Theresia Gabriele, geb. Malaczka 10. Juli 1863, StkrD.; verm. Malaczka 22. Aug. 1887 mit István Gfn von Wenckheim. [Groß-Schützen in Ungarn.]
5. Gf Alexander, geb. Malaczka 11. Jan. 1865, K. u. K. Km. und Botsch.-Sekr. [London.]
6. Gfin Pauline Maria Klara Barthelmi, geb. Malaczka 24. Aug. 1866; verm. Malaczka 27. April 1892 mit Rudolf Gfn Kinsky. [Wien u. Matzen.]

Mutter.

vw. Gfin Geraldine Pálffy von Erdöd, geb. Gfin Károlyi von Nagy-Károly, geb. 23. Nov. 1836, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Wien 9. Mai 1855. [Malaczka und Budapest.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Gfn Nikolaus, geb. 7. Jan. 1797, † 6. Aug. 1830, Ehe mit Therese Gfin Rossi, geb. 23. April 1805, verm. 23. Dez. 1822, † 15. Jan. 1891.

† Gf Nikolaus, geb. 28. Jan. 1831, † 2. Jan. 1884; verm. . . . . 16. Juli 1864 mit — Henriette Gfin von Pleszowice-Fredro, geb. 19. Juli 1844. [Göncz in Ungarn.]

Kinder: 1) Gfin Marietta Antoinette Pauline, geb. Malaczka 22. Mai 1866, Nonne im Kloster zum heil. Herzen Jesu in Budapest.

2) Gf Ladislaus Max Heinrich, geb. Malaczka 29. Nov. 1867, K. u. K. Olt. in der Res. des Hus.-Rgts Gf Hadik von Futak Nr. 3; verm. . . . . 14. Sept. 1896 mit — Henriette von Borzęcki, geb. 18. Okt. 1874. [Göncz.]

2. Aſt: Fürſten von Teano (Thiano).

Schl. Stübing in Steiermark und Preßburg. — Stammvater: Gf Leopold Stephan, geb. 4. Dez. 1716, † 9. April 1773; Erbung des gräfl. Daunſchen Geldfideikommiſſes (250000 Gulden, geſtiftet 16. Dez. 1758) infolge der 12. Juli 1762 geſchloſſenen Ehe des Gfn Leopold, geb. 24. Okt. 1739, † 4. Okt. 1799, mit Maria Thereſia Gfin von Daun, geb. 24. Nov. 1745, † 19. Okt. 1777, nach dem Ausſterben der ältern Linie der Gfn und Herren von und zu Daun (ſ. Gräfl. Taſchenbuch 1873) 1851; oeſterr. Genehmigung zur Namen- und Wappenvereinigung mit Daun als Gf Pálffy-Daun ab Erdöd d. d. 11. März 1853 (Diplom d. d. Wien 17. Juli 1855 für Leopold Gfn Pálffy ab Erdöd, geb. 2. Dez. 1807, ſ. unten); oeſterr. Genehmigung zur Fortführung des Titels Fürſt reſp. Fürſtin von Teano (Thiano), der mit der Stadt und dem Lehen von Tiano (in der ital. Prov. Caſerta) dem Gfn Wirich Philipp Lorenz von Daun d. d. Barcelona 24. Sept. 1711 verliehen worden war, für den genannten Gfn Leopold und ſämtliche Mitglieder der Familie 30. Dez. 1876 (Diplom 21. Jan. 1878); ungar. Genehmigung zur Führung des Fürſtentitels 23. Jan. 1879; oeſterr. Wappenvermehrung mit Teano d. d. Wien 13. Mai 1877. — S. Jahrg. 1890, S. 374. — Die Nachgeborenen führen den Titel Fürſt u. Fürſtin von Thiano, Graf u. Gräfin Pálffy-Daun ab Erdöd.

Ferdinand Leopold Graf Pálffy-Daun ab Erdöd, Fürſt von Thiano, Marcheſe di Rivola Fürſtl. Gnaden, geb. Preßburg 2. Dez. 1807, Sohn des Gfn Leopold, geb. 1764, † 24. Febr. 1825, und ſeiner Gem. Karoline geb. Freiin von Jöchlinger von Jochenſtein, geb. 15. April 1777, verm. 22. Sept. 1802, † 1. April 1851; Graf von Preßburg und ErbOHptm. des Kgl. Schloſſes daſelbſt, ErbOGeſpan des Preßburger Komitats und Bannerherr von Ungarn, erbl. Mtgl. des ungar. Oberhauſes, Nutznießer des Gfl. Daunſchen Geldfideikommiſſes und Herr der Hſchaft Stübing, K. u. K. Km. und WGRat, EBürger von Wien; verm. Eiſenberg in Böhmen 6. Nov. 1832 mit Sidonia Prſſ. von Lobkowitz, geb. 13. Febr. 1812, † 20. Juni 1880.

Söhne: 1) † Fürſt Leopold, geb. 20. Nov. 1834, † 22. Sept. 1884; verm. Bodrogolaszi 5. Okt. 1881 mit — Klothilde Olga von Lónyay de Vásáros-Náményi und Nagy-Lónya, geb. Budapeſt 22. Febr. 1845 (calvin.). [Budapeſt und Viſegrád.]

2) Fürſt Wilhelm Vincenz Karl, geb. Wien 15. Juni 1836, K. u. K. Km. und Gen.-Major des beurl. Standes, ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Venedig 9. Aug. 1862 mit — Anita a. d. H. der Marcheſi di Villani-Crivelli, geb. Mailand 20. Jan. 1845, StkrD. und ED. des Malt.-O. [Stübing, Preßburg und Montebello in Italien.]

Kinder: (1) Fürſtin Anna Maria Antonia Julie, geb. Padua 3. Febr. 1865; verm. Recoaro-Vicentino 26. Aug. 1886 mit Giovanni Conte Degli Aleſſandri, † 25. April 1894. [Schl. Cedri, Petroio und Florenz.]

(2) Fürſt Wilhelm Leopold Bonifacius Maria, geb. Stampfen bei Preßburg 14. Mai 1867, OGeſpan des Wieſelburger Komitats, K. u. K. Km., ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Görz 30. Sept. 1889 mit — Eleonora Gfin von Nugent, geb. 25. April 1867. [Wieſelburg u. Preßburg.]

Kinder: a. Fürſtin Eleonore Aimée Anna Marie, geb. Görz 10. Okt. 1890.

b. Fürſt Joſeph Wilhelm Leopold Ferdinand Laval Maria Heinrich, geb. Stübing 7. Aug. 1892.

c. Fürſtin Maria Anna Eleonora, geb. Preßburg 1. Febr. 1897.

(3) Fürſtin Bianka, geb. Montebello 4. Aug. 1870; verm. Venedig 12. Juni 1894 mit Joſeph Gfn von Gołuchowo-Gołuchowski. [Struſów, Galizien.]

3) Fürſt Karl Hugo Nikolaus, geb. Wien 30. Juni 1844, Weltprieſter, Geh.-Km. Sr. Heil. des Papſtes. [Stübing.]

3. Aſt

ſ. Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer.

II. Johanniſche Linie

ſ. Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer.

Paliano, ſ. Colonna. — **Pallavicini**, ſ. Rospigliosi, II. — (**Pelham-Clinton**), ſ. Newcaſtle. — **Peñaranda**, ſ. Berwick. — **Perdiſumo**, ſ. della Rocca d'Aspro. — **Périgord**, ſ. Talleyrand. — (**Perrin**), ſ. Bellune. — (**Pérusse**), ſ. des Cars. — **Picquigny**, ſ. Luynes. — **Piedimonte**, ſ. Caetani. — **Piombino**, ſ. Boncompagni-Ludoviſi. — **Plaiſance**, ſ. Maillé de la Tour-Landry.

Pleß*

(a. d. H. Hochberg).

Evangeliſch. — Pleß und Fürſtenſtein in Preuß.-Schleſien. — Schleſiſcher Uradel, der urkundlich ſeit 1255 erſcheint und deſſen Stammreihe mit Kitzold von Hoberg 1312 beginnt; Erwerbung von Rohnſtock (Reg.-Bez. Liegnitz) 2. Jan. 1497, von Fürſtenſtein (Reg.-Bez. Breslau) um 1509; böhm. Freiherr und böhm. Inkolat 23. Sept. 1650; böhm. Gfnſtand mit Frhr von Fürſtenſtein und Wappenbeſſerung d. d. Wien 12. Febr. 1666; RGfnſtandsbeſtätigung mit Wappenbeſſerung und dem Präd. „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 17. März 1683; böhm. Beſtätigung mit „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Linz 10. Mai 1684; preuß. Erneuerung und Beſtätigung des Gfnſtandes 25. Okt. 1738; Ererbung von Neuſchloß (Reg.-Bez. Breslau, zur freien Minderſtandesherſchaft erhoben d. d. 22. Mai 1660) von Gf Heinrich von Reichenbach-Neuſchloß 9. Jan. 1819, des Fſtt. Pleß (Reg.-Bez. Oppeln) von Hzg Heinrich von Anhalt-Köthen 23. Nov. 1847; preuß. Fürſt von Pleß (primog.) mit dem Präd. „Fürſtl. Gnaden" d. d. 15. Okt. 1850 (Diplom d. d. Charlottenburg 10. Dez. 1858); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauſes 12. Okt. 1854; preuß. Verleihung des Präd. „Durchlaucht" für den Fürſten d. d. Berlin 22. Okt. 1861; preuß. Verleihung des Prinzentitels an den jedesmaligen erſtgebornen Sohn des Fürſten d. d. Gaſtein 3. Aug. 1881. — S. Jahrg. 1855, S. 197, und 1857, S. 172. — Die Nachgeborenen — außer dem Erſtgeborenen — führen den Titel Graf u. Gräfin von Hochberg, Freiherr u. Freiin zu Fürſtenſtein.

Hans Heinrich XI. 2. Fürſt von Pleß, Graf von Hochberg, Freiherr zu Fürſtenſtein ꝛc. Durchl., geb. Berlin 10. Sept. 1833, Sohn des 1. Fürſten Hans Heinrich X., geb. 2. Dez. 1806, † 20. Dez. 1855, und ſeiner Gem. Ida geb. von Stechow a. d. H. Kotzen, geb. 25. März 1811, verm. 6. Juni 1832, † 30. Sept. 1843; folgte ſeinem Vater im Fſtt. Pleß und in der freien Standesherſchaft Fürſtenſtein mit Waldenburg und Friedland in Schleſien; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Oberſtjägermeiſter, Gen. der Kav. à la suite d. A., Kanzler des Schw. AO., RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. I) Zützen 15. Jan. 1857 mit Marie von Kleiſt a. d. H. der Grafen von Kleiſt, geb. 1. Okt. 1828, † 17. Jan. 1883; II) Schlobitten 27. Febr. 1886 mit — Mathilde Gfin und Burggfin zu Dohna-Schlobitten, geb. 20. Aug. 1861, EO. des Kgl. bayr. Thereſien-O.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Hans Heinrich XV. Prinz von Pleß, Graf von Hochberg, Freiherr zu Fürſtenſtein, geb. Pleß 23. April 1861, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. und Kaiſ. D. Botſch.-Sekr. a. D.; verm. London 8. Dez. 1891 mit — Mary Thereſa Olivia Weſt a. d. H. der Earls Delawarr, geb. Ruthin Caſtle 28. Juni 1873, EO. des Kgl. bayr. Thereſien-O. [Fürſtenſtein.]

2) Gfin Ida Luiſe, geb. Pleß 29. Juli 1863; verm. Fürſtenſtein 10. Sept. 1881 mit Friedrich Gfn zu Solms-Baruth.

3) Gf Konrad Eduard, geb. Pleß 21. März 1867 Kgl. preuß. OLt. d. GLdw.-Kav. [Dambrau bei Oppeln.]

4) Gf Friedrich Maximilian, geb. 3. Mai 1868. [Florenz.]
b) 2r Ehe: 5) Gf Wilhelm Bolko Emanuel, geb. Pleß 15. Dez. 1886.
6) Gfin Anna, geb. Pleß 24. Febr. 1888.

Geschwister.

1. Gfin Anna Karoline, geb. Fürstenstein 23. Juli 1839; verm. I) Pleß 6. Juni 1858 mit Heinrich XII. Pr. Reuß j. L.. Durchl., † 15. Aug 1866; II) Fürstenstein 25. Sept. 1869 mit Heinrich XIII. Pr. Reuß j. L. Durchl., † 3. Jan. 1897.
2. Gf Hans-Heinrich XIV. Bolko, geb. Fürstenstein 23. Jan. 1843, Fk.Herr der Freien Minder-Standesbschaft (s. oben) Neuschloß im Kr. Militsch-Trachenberg und von Rohnstock im Kr. Bolkenhain in Schlesien, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Maj. a. D. und Gen.-Intendant der Kgl. Schauspiele, Exz., RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Saabor 2. Sept. 1869 mit — Eleonore Przss. von Schönaich-Carolath, geb. 25. Mai 1848. [Berlin.]

   Kinder: 1) Gfin Marie-Agnes Friederike Ferdinande, geb. Rohnstock 4. Juni 1871. [Berlin.]
   2) Gf Hans-Heinrich XVI., geb. Rohnstock 19. Mai 1874, Kgl. preuß. Lt. im Rgt der Gardes du Corps. [Potsdam.]
   3) Gf Friedrich-Franz, geb. Rohnstock 15. Sept. 1875, Kgl. preuß. Lt. im 2. GDrag.-Rgt. [Berlin.]
   4) Gf Hans-Ferdinand, geb. Rohnstock 21. Nov. 1879, Kgl. preuß. Portepée-UOff. im Kadettenhaus in Plön.
   5) Gf Gottfried, geb. Rohnstock 29. Jan. 1882. [. . . .]
   6) Gfin Renata Erdmute Charlotte Marie, geb. Rohnstock 7. Juli 1883.

Poggio Nativo, s. Borghese. — Poggio-Suasa, s. Ruspoli, III. — Poix, s. Noailles. — Poli, s. Torlonia.

Polignac

(a. d. H. Chalencon).

Katholisch. — Paris, 10 Place de la Concorde. Schl. St. Pierre-le-Vieux und Schl. St.-Jean-du-Cardonnay, Dep. Seine-inférieure, und Schl. Polignac, Haute-Loire. — Der ritterlichen Familie Chalencon (jetzt Chalançon im Dep. Haute-Loire) Stammreihe läßt sich bis 1031 zurückverfolgen; Pierre Armand XI. de Chalencon nimmt aus der Erbschaft seiner Gem. Valpurge, der Schwester und Erbin des Randonnet Armand XI., † 1421, Vicomte de Polignac en Velay (Dep. Haute-Loire), den Namen Polignac um 1421 an; bestätigt durch das Parlament von Poitiers 1431 u. 1435, von Paris 1464; Jules François Armand XXII. Vicomte de Polignac, geb. 7. Juni 1745, † 21. Sept. 1817, wurde franz. Duc (primog.) 20. Sept. 1780 unter Erhebung der Vicomté Polignac zum Hzgt. durch Patent v. Nov. 1783; Pair von Frankreich 4. Juni 1814; röm. Principe für den 2. Sohn Jules (s. unten) des 1. Duc 21. Juli 1820; franz. Anerkennung 30. Juli 1822; unbeschränkte Eintragung in die Fürstenklasse der bayr. Adelsmatrikel für diesen 2. Sohn 17. Aug. 1838. — S. Jahrg. 1841, S. 140, 1848, S. 181, und 1899, S. 478. — Die Nachgeborenen des Pr. Jules führen den Titel Prinz u. Prinzessin von Polignac, die übrigen Nachkommen des 1. Duc den Titel Comte und Comtesse de Polignac.

Armand Héraclius Marie de Polignac, Duc de Polignac, geb. Paris 14. Juni 1843, Sohn des Duc Armand, geb. 12. Aug. 1817, † 17. März 1890; folgte seinem Vater; ehem. franz. Kav.-Offizier; verm. Paris 27. April 1871 mit Odette Frotier de Bagneur a. d. H. der Comtes de Bagneur, geb. 12. Sept. 1848, † 17. April 1893.

Söhne: 1) Pr. Armand Jules Marie, geb. Paris 2. Febr. 1872. [. . . .]
2) Pr. Henri Marie Joseph, geb. Paris 2. Jan. 1878, auf der Kriegsschule zu St. Cyr.
3) Pr. François Marie Joseph Sosthène, geb. Paris 4. Okt. 1887.

Geschwister.

1. Pr. Armand Crillon Ludovic Marie, geb. St.-Jean-du-Cardonnay 18. Sept. 1848, ehem. franz. Offiz. der Kav. [Paris, 10 Place de la Concorde.]
2. Prinz. Marie Valentine Yolande, geb. Paris 18. Jan. 1855; verm. Paris 27. Mai 1875 mit Guy Comte de Bourbon-Chalus. [Paris, 10 Place de la Concorde, und Schl. Toury, Allier.]
3. Prinz. Emma Marie, geb. Paris 4. Juni 1858; verm. . . . . Aug. 1878 mit Joseph Comte de Gontaut-Biron. [Paris, 10 Place de la Concorde, und Schl. Navailles bei Pau.]

Mutter.

vw. Duchesse Amélie de Polignac, geb. des Balbes de Berton de Crillon a. d. H. der Ducs de Crillon, geb. 13. März 1823; verm. 14. Juni 1842. [Paris, 10 Place de la Concorde, u. Schl. St.-Jean-du-Cardonnay.]

Vaters-Halbbrüder

aus des Großvaters, des Prince Jules, geb. 14. Mai 1780, † 29. März 1847, 2. Ehe mit Hon. Charlotte Parkyns a. d. H. der Lords Rancliffe, geb. 6. Jan. 1792, verm. 3. Juni 1824, † 2. Sept. 1864, vw. Marquise (. . . ., † . . . .) de Choiseul.

1. † Pr. Alphonse, geb. 27. März 1826, † 30. Juni 1863; verm. Paris 5. Juni 1860 mit — Jeanne Emilie Mirès, geb. . . . . (wiederverm. im Juli 1865 mit Gustave Rozan). [. . . .]
   Tochter: Prinz. Jeanne Louise Marie, geb. Paris 11. März 1861; verm. Paris 6. Febr. 1889 mit François Vicomte d'Dilliamson, franz. Kav.-Kpt., † 30. Aug. 1897. [St. Germain-en-Laye.]
2. Pr. Charles Ludovic Marie, geb. . . . . 24. März 1827; verm. Dülmen 28. Jan. 1874 mit — Gabriele Prinz. von Croy, geb. 5 Jan. 1835. [Paris, 28 Boul. Flandrin.]
3. Pr. Camille Armand Jules Marie, geb. Millemont 16. Febr. 1832; verm. I) Ingelheim 4. Nov. 1874 mit Marie Langenberger, geb. 7. Juni 1852, † 16. Jan. 1876; II) London 3. Mai 1883 mit — Margaret Elizabeth Knight, geb. Schl. Source, Loiret, ... [Villa Jessie in Cannes und Schl. Podwein, Radmannsdorf, in Krain.]
   Kinder: a) 1r Ehe: 1) Prinz. Marie Armande Mathilde, geb. Paris 8. Jan. 1876; verm. Paris 12. Febr. 1895 mit Alfred Comte de Chabannes-la-Palice. [Paris.]
   b) **2r Ehe:** 2) Prinz. Constance Mabel, geb. London 29. Jan. 1884.
   3) Prinz. Hélène Agnès Anne, geb. Wien 30. Juni 1886.
   4) Pr. Viktor Mansfield Alfred, geb. London 17. Juni 1899.
4. Pr. Edmond Melchior Jean Marie, geb. Paris 19. April 1834 [Paris, 1 Rue Cortambert]; verm. Paris 15. Dez. 1893 mit — Winnaretta Eugenie Singer, geb. New York . . . . .; verm. in erster Ehe 28. Juli 1887 mit Louis de Scey-Montbéliard (die Ehe wurde durch den päpstl. Stuhl für nichtig erklärt 1. Febr. 1892).

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des 1. Duc Jules François Armand, geb. 7. Juni 1745, † 21. Sept. 1817, Ehe mit Martine de Polastron, geb. 8. Sept. 1749, verm. 7. Juli 1767, † 9. Dez. 1793.

† Comte Melchior de Polignac, geb. 27. Dez. 1781, † 2. Febr. 1855; verm. mit Alphonsine Ctesse Le Vassor de la Touche, geb. 15. Sept. 1791, † 22. Juni 1861.

Söhne: 1) † Comte Jules de Polignac, geb. 31. Aug. 1812, † 3. Sept. 1856; verm. 16. Juni 1847 mit Clotilde de Choiseul-Praslin, geb. 19. Juni 1821, † 15. Jan. 1885, vw. Marquise (. . . .) de Polignac.

Töchter: (1) Cteſſe Marie Camille Calixte, geb. Paris 5. Sept. 1848; verm. Paris 10. März 1870 mit Louis Marie Charles Comte du Pleſſis d'Argentré. [Schl. Le Pleſſis.]
(2) Cteſſe Iſabelle Céſarine Calixte, geb. Paris 9. Jan. 1851; verm. Paris 11. Juni 1872 mit Pierre Adalbert Frotier Comte de Bagneux. [Schl. Limésy im Dep. Seine-inf.]

2) † Comte Henri, geb. 23. Febr. 1821, † 7. April 1865; verm. 14. Juni 1846 mit Luiſe von Wolffram, geb. 30. Jan. 1824, † 17. Mai 1865.
Sohn: † Comte Georges Marquis de Polignac, ſ. Nekrolog.

3) † Comte Charles, geb. 22. Dez. 1824, † 5. Sept. 1881; verm. 27. März 1851 mit Caroline Joſéphine Lenormand de Morando, geb. 27. Jan. 1828, † 1. Jan. 1883.
Söhne: (1) Comte Melchior Jules Marie Guy Marquis de Polignac, geb. Kerbaſtic, Morbihan, 20. Juli 1852, vorm. Kav.-Offizier; verm. Reims 19. Juni 1879 mit — Jeanne Alexandrine Louiſe Pommery, geb. Reims 14. März 1857. [Schl. Kerbaſtic, Morbihan, und Paris, 26 Avenue Montaigne.]
Kinder: a. Comte Marie Charles Jean Melchior, geb. Joigny, Yonne, 27. Sept. 1880. [. . . .]
b. Cteſſe Diane Marie Joſéphine Louiſe, geb. Kerbaſtic, Morbihan, 6. Dez. 1882.
c. Comte Charles Marie Céſar Ludovic, geb. Kerbaſtic, Morbihan, 4. Aug. 1884.
d. Comte Jean Marie Henri Melchior, geb. Paris 11. Juni 1888.
(2) Comte Melchior Marie Henri Georges, geb. Kerbaſtic, Morbihan, 20. Juni 1856 [Schl. Kerbaſtic, Morbihan, und Paris, 4 Rue Galliera]; verm. Paris 29. Nov. 1897 mit — Conſtance Agnès Gratienne Loppin de Montmort, geb. Schl. Laboulaye, Saône et Loire, 3. April 1866; verm. in 1. Ehe . . Juli 1883 mit Charles Lauretti Godefroy Marquis de Montalembert d'Eſſé (die Ehe wurde vom päpſtl. Stuhl für nichtig erklärt . . . .).
(3) Comte Marence Melchior Edouard Marie Ludovic, geb. Kerbaſtic, Morbihan, 13. Dez. 1857; verm. Paris 10. Okt. 1881 mit — Suzanne Marie Anne Stéphanie Françoiſe de la Torre y Mier, geb. Merico 2. Sept. 1858. [Schl. Kerscamp, Morbihan.]
Kinder: a. Cteſſe Joſéphine Marie Louiſe, geb. Merico 4. Juli 1882.
b. Cteſſe Marie Louiſe Antoinette Anne Géorgine Madeleine, geb. Kerscamp, Morbihan, 26. März 1884.
c. Comte Xavier Marie Iſidore, geb. Kerscamp 27. Nov. 1886.
d. Cteſſe Anne Marguerite Marie Joſéphine Suzanne, geb. Kerscamp 18. Nov. 1889.
e. Comte Marence Thomas Marie Joſeph Michel, geb. Kerscamp 6. März 1892.
f. Comte Bertrand Marie Louis Melchior Raymond, geb. Kerscamp 9. Dez. 1893.
g. Comte Pierre Marie Xavier Raphaël Antoine Melchior, geb. Kerscamp 24. Okt. 1895.

Poniatowski.

Katholiſch. — Neuilly-ſ/Seine, 52 Avenue de Neuilly. — Kleinpolniſcher Uradel des Wappens Ciolek; poln. Fürſtenſtand d. d. Warſchau 4. reſp. 18. Dez. 1764 durch Stanislaus II. Poniatowski, König von Polen (7. Sept. 1764 bis 24. Nov. 1795); niederoeſterr. Herrenſtand d. d. Wien 9. April 1799; Landmann von Steyermark d. d. Graz 28. April 1801; — alles erloſchen mit dem Tode des Fürſten Stanislaus III. (geb. 1754, † 13. Febr. 1833); ſeine natürlichen Söhne Karl und Joſeph (ſ. unten) wurden Patrizier von Florenz mit dem Titel Principi di Monte Rotondo durch Urkunde des Magiſtrats von Florenz vom 20. Nov. 1847; oeſterr. Fürſt

Poniatowski d. d. Wien 19. Nov. 1850. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin Poniatowski.

Stanislaus August Friedrich Joseph Telemach Fürst Poniatowski und Principe di Monte Rotondo Fürstl. Gnaden, geb. Florenz 9. Nov. 1835, Sohn des Pr. Joseph, geb. 21. Febr. 1816, † 3. Juli 1873 und seiner Gem. Mathilde geb. Gfin Perotti, geb. . . . . 1814, verm. . . . . 1834, † . . Febr. 1875; folgte seinem Oheim, dem Fürsten Karl, geb. 4. Aug. 1808, † 23. Juli 1887; verm. Paris 11. Juni 1856 mit — Louise a. d. H. der Comtes le Hon, geb. Paris 15. Juli 1838.

Kinder: 1) Prinzessin Katharine Mathilde Franziska Josepha, geb. Schl. Condé 14. Aug. 1859.

2) Pr. Karl Joseph Stanislaus Maria, geb. Paris 2. März 1862; verm. Paris 4. April 1884 mit — Maud Staples Ely Goddard, geb. New Brighton in Nordamerika 17. Aug. 1859. [Mexico.]

3) Pr. Louis Leopold Karl Maria Andreas, geb. Paris 24. Jan. 1864; verm. Paris 6. Okt. 1894 mit — Elizabeth Helen Sperry, geb. Stockton, Kalifornien, 6. Okt. 1872. [Burlingame, San Francisco.]

Söhne: (1) Pr. Stanislaus August Karl Adolf Hubert Wilhelm, geb. Paris 30. Aug. 1895.

(2) Pr. Karl Kasimir Victorien Marie Andreas, geb. San Francisco 30. Okt. 1897.

Poniński.

Katholisch. — Lemberg, Ringplatz 6. — Großpolnischer Uradel des Wappens Lodzia, der mit Janusz Poniński 1387 urkundlich erscheint; polnischer Fürstenstand d. d. Warschau 26. April 1774; oesterr. Anerkennung d. d. Baden 12. Juli 1818 (Diplom d. d. Wien 30. Okt. 1837) für den Pr. Karl, geb. 5. Nov. 1769, † 12. April 1830, und d. d. Laibach 7. Jan. 1821 (Diplom d. d. Wien 22. Mai 1841) für den Pr. Alexander, geb. . . . . , † . . . . — S. Jahrg. 1848, S. 183. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin von Ponin-Poniński.

Calixt Valentin Fürst Lodzia von Ponin-Poniński Fürstl. Gnaden, geb. . . . . 14. Febr. 1824, Sohn des Fürsten Karl (s. oben) und seiner Gem. Helene geb. Gurska, geb. 1791, verm. 12. Nov. 1811, † 24. März 1853; folgte seinem Bruder, dem Fürsten Ladislaus Karl, geb. 24. Sept. 1818, † 14. Nov. 1833; Herr auf Zboiska und Czerwonogród, EKommendator des Malt.-O.; verm. . . . . mit — Carola Elisabeth von Sokołowska, geb. . . . .

Vatersbrüder.

1. † Pr. Adam, geb. . . . . , † . . . . . ; verm. . . . . mit — Felicia Trzeciak, geb. . . . . , † . . . . .

Sohn: † Pr. Kasimir, geb. . . . . , † . . . . ; verm. . . . . mit Vincentine Makowska, geb. . . . . , † . . . . 1864.

Tochter: Prinzessin Felicia Helene, geb. . . . . 9. Juni 1846; verm. . . . . 21. April 1868 mit Karl Gfn Bobrowski, K. K. Maj. a. D., † 29. Juni 1886. [Andrychow bei Krakau.]

2. † Pr. Alexander, geb. . . . . , † . . . . ; verm. . . . . mit Sophie Gfin Poletyllo, geb. . . . . , † . . . . .

Sohn: † Pr. Leander, geb. 1800, † 25. Juli 1865; verm. . . . . mit — Franziska Wisniewska, geb. Zaluz . . . . 1810. [Horyniec.]

Sohn: † Pr. Ludwig Nikodemus, geb. 15. Sept. 1827, † 22. Jan. 1893; verm. Lemberg 23. Mai 1850 mit — Pauline Leopoldine von (Oksza-) Orzechowska, geb. Lemberg 25. Jan. 1830. [Lemberg, Mickiewicz-Gasse 20, und Horyniec.]

Kinder: a. Pr. Leander Wladimir Eusebius, geb. Lemberg 16. Dez. 1852, K. K. OLt. a. D. [. . . .]
b. Przss. Pauline Elisabeth Marie, geb. Stryj 8. Juli 1854; verm. . . . . mit Bronislaus Ritter von Augustynowicz. [Woszczańce bei Rudki in Galizien.]
c. Pr. Alexander Oskar Franz, geb. Stanislawow 23. Jan. 1856, Herr auf Podemszczyzna, Dr. jur., K. K. Fin.-Bez.-Dir., Hofrat und Lt. im n. a. St. der Ldw.; verm. Salzburg 8. Sept. 1885 mit — Olga Fürstin Wrede, geb. . . . . 1867. [Krakau.]
Tochter: Przss. Rosa, geb. Wien . . . . 1886.
d. Przss. Helene Sophie, geb. Stanislawow 25. Aug. 1857; verm. Tarnów 22. Nov. 1881 mit Wladimir Gfn Los von Grodków, K. u. K. Hofrat. [Lemberg.]
e. Przss. Sophie Alexandrine, geb. Sambor 13. Sept. 1864; verm. Lemberg 5. März 1893 mit Ladislaus Norbert Ritter von Gostomski, K. u. K. Hptm. im Pionier-Bat. Nr. 11. [Przemyśl.]
f. Przss. Marie Luise, geb. Staremiasto 5. Nov. 1867; verm. Lemberg 12. März 1893 mit Thaddäus von Wiatrowice-Wiktor, K. u. K. Km. [. . . . .]
g. Przss. Felicia Kalixta Stephanie, geb. Tarnów 15. Nov. 1871; verm. Lemberg . . . . mit Leo Gfn Dzieduszycki. [. . . . .]

Ponte-Corvo, s. Murat. — Pontelandolfo, s. Brancaccio. — (Pontevès-Bargème), s. Sabran-Pontevès.

Porcia*.

Katholisch. — Schl. Porcia in Friaul (Italien) u. Spittal in Kärnten. — Friauler Dynasten, die ihre Abstammung von den Gfn von Sicambria in Pannonien herleiten und als Besitzer der Grafschaft Porcia zuerst 1181 erscheinen; Großes Palatinat d. d. Udine 12. Aug. 1369; Oberst-Erblandhofmeister der gefürsteten Gfschaften Görz u. Gradiska um 1620; RFürst (primog.) d. d. Wien 17. Febr. 1662, erloschen 8. April 1698; — RFürstenstands- (primog.) Übertragung d. d. Wien 8. Sept. 1698, erloschen 14. Febr. 1827 —; weiterübertragen 14. Febr. 1827, 19. Jan. 1875 und 20. April 1896; Besitz: die Hschaften Spittal, Afritz, Oberdrauburg und Flaschberg, Pittersberg und Goldenstein, Grünburg und Möderndorf, Senosetsch und Prem und in Verbindung mit diesem Besitze erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats 30. Juli 1867. — S. Jahrg 1836, S. 187; 1848, S. 184, und 1849, S. 177. — Die Nachgeborenen führen den Tite Graf und Gräfin Porcia.

Ludwig Fürst Porcia, Graf von Ortenburg, Mitterburg, Porcia und Brugnera Fürstl. Gnaden, geb. Belényes 4. Sept. 1839, Sohn des Gfn Otto Porcia, geb. 25. Dez. 1795, † 26. Mai 1860 und der Anna geb. Popovits, geb. 2. Juni 1814, verm. 6. Mai 1838, † 24. Okt. 1884; folgte 20. April 1896 dem Enkel eines älteren Bruders seines Großvaters, dem Fürsten Ferdinand, geb. 11. Okt. 1834, † 20. April 1896 im Familienbesitze, als erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats und Oberst-Erblandhofm. der gefürsteten Gfschaft Görz; verm. Budapest 2. Juli 1866 mit — Eleonore Jordan, geb. Budapest 4. Febr. 1844.
Kinder: 1) Gf Aladár, geb. Belényes 27. März 1867; verm. Budapest 24. Juni 1886 mit — Anna Ging, geb. Budapest 26. März 1868. [. . . .]
Kinder: (1) Gf Ferdinand, geb. Budapest 23. März 1891.
(2) Gfin Eleonore, geb. Budapest 23. Dez. 1892.

2) Gfin Luiſe, geb. Belényes 10. März 1868; verm. Budapeſt 9. Febr. 1888 mit Michael Koller von Kollerffy. [Budapeſt.]
3) Gfin Lucie, geb. Belényes 26. Juli 1869; verm. Budapeſt 2. Juni 1894 mit Alexander Schwaabe, Kgl. ungar. Honvéd-OLt. [Budapeſt.]
4) Gfin Elvira, geb. Belényes 30. Aug. 1870; verm. Budapeſt 9. Febr. 1895 mit Dr. Stefan Thomka. [Budapeſt.]
5) Gfin Leopoldine, geb. Kimpány 31. März 1873; verm. Budapeſt 24. Febr. 1892 mit Bela Mayer, Fabrikbeſitzer. [Budapeſt.]
6) Gf Ludwig, geb. Belényes 20. April 1875, K. u. K. OLt. des Szegediner 3. Ldw.-Huſ.-Rgts; verm. Arad 20. Nov. 1897 mit — Ella Fábián, geb. Arad 21. Dez. 1875. [Arad.]

Vaters-Halbbruder

aus des Großvaters, des Gfn Antonio Emanuele, geb. 1. Jan. 1769, † 18. Jan. 1842, 2. Ehe mit Marianna Nobile Navarra, geb. 4. März 1795, verm. 22. April 1825, † 29. Juli 1867.

† Gf Ermes, geb. 6. Juni 1827, † 18. Jan. 1899; verm. I) Pordenone 24. Okt. 1859 mit Giuſeppina Cteſſa Fenicio, geb. 10. Juni 1835, † 8. Mai 1861; II) Pordenone 26. Nov. 1862 mit — Elena Cteſſa di Montereale Mantica, geb. Pordenone 22. Okt. 1837. [Schl. Porcia.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gfin Bianca, geb. Porcia 11. Mai 1860; verm. Porcia .... mit Gaspare Luigi Berti. [....]

b) **2r Ehe:** 2) Gfin Giuſeppina, geb. Porcia 4. Juni 1865; verm. Porcia 27. April 1892 mit Ottavio Nobile de Policreti, † 15. Juli 1899. [Schl. Aviano.]
3) Gfin Tereſa, geb. Porcia 9. Jan. 1867; verm. Porcia 9. Nov. 1897 mit Orazio Conte d'Arcano. [Schl. Arcano, Udine.]
4) Gf Alfonſo-Gabriele, geb. Porcia 21. Sept. 1868, Dr. jur., EKr des Malt.-O. [Schl. Porcia.]
5) Gf Eugenio, geb. Porcia 4. Nov. 1869, Prior von S. Angelo „extra moenia Purliliarum".

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Gfn Alfonſo-Antonio, geb. 7. Dez. 1732, † 18. Dez. 1804, Ehe mit Leopolde Gfin von Attems, geb. ....., verm. ....., † ....

† Gf Ferdinand, geb. 1. Aug. 1762, † 22. Febr. 1835; verm. 17. Aug. 1787 mit Felicita Cteſſa Seriman, geb. ....., † .....

Sohn: † Fürſt Leopold, geb. 31. Juli 1801, † 3. Febr. 1878; verm. 25. Nov. 1832 mit Carolina de Püerari, geb. 4. April 1806, † 14. März 1885.

Tochter: Gfin Silvia, geb. Zara 18. Okt. 1840; verm. Porcia 15. Juni 1868 mit Leopoldo Cavaliere Bagnoli. [Porcia.]

Portland*

(a. d. H. Cavendiſh-Bentinck).

Anglikaniſch. — 3 Grosvenor Square, London W; Welbeck Abbey, Worksop, Notts; Bothal Caſtle, Northumberland; Fullarton Houſe, Ayr, und Langwell, Helmsdale, Caithneſs. — Geldernſcher Uradel (ſ. Abt. II, Bentinck). Hans William Bentinck, geb. 20. Juli 1649, † 23. Nov. 1709, kam mit Wilhelm von Oranien 1688 nach England, wurde Baron Cirenceſter, Viscount Woodſtock und Earl of Portland (Inſel in Dorſetſhire) 9. April 1689; ſein Sohn Henry, geb. 17. März 1682, † 4. Juli 1726, wurde Marqueſs of Titchfield und Duke of Portland 6. Juli 1716 — alles im Peerage von England; Annahme des Namens Cavendiſh-Bentinck infolge der Heirat (11. Juli 1734) des 2. Duke William, geb. 1. März 1708, † 1. Mai 1762, mit Margaret, geb. 11. Febr. 1714, † 7. Juli 1785, Erbin des Edward Cavendiſh-Harley, 2. Earls of Oxford, durch den 3. Duke William (ſ. unten) 5. Okt. 1801; Baron Bolſover 23. April 1880.

S. Jahrg. 1886, S. 318.

William John Arthur Charles James Cavendiſh-Bentinck, 6. Duke of Portland, geb. Kinnaird Houſe 28. Dez. 1857, Sohn des Arthur Cavendiſh-Bentinck, geb.

10. Mai 1819, † 11. Dez. 1877, und seiner 1. Gem. Elizabeth Sophia geb. Hawkins-Whitshed, geb. . . . ., verm. 18. Febr. 1857, † 4. Jan. 1858, folgte seinem Vetter, dem 5. Duke John, geb. 18. Sept. 1800, † 6. Dez. 1879; PC., Lord-Lt. von Caithneß, Beirat des Brit. Museums, EOberst des 4. Bat. der Sherwood Foresters, OStallm. der Kgin, Lord-Lt. von Nottingham; verm. London 11. Juni 1889 mit — Winifred Anna Dallas-Yorke, geb. Walmsgate 7. Sept. 1863.

Kinder: 1) Lady Victoria Alexandrina Violet Cavendish-Bentinck, geb. London 27. Febr. 1890.

2) William Arthur Henry Cavendish-Bentinck, Marquess of Titchfield, geb. London 16. März 1893.

Halb-Geschwister

aus des Vaters (s. oben) 2. Ehe mit Augusta, 1. Baroness („im eigenen Recht") Bolsover geb. Browne a. d. H. der Lords Kilmaine, geb. 8. Nov. 1834, verm. 10. Juni 1862, † 7. Aug. 1893.

1. Lord Henry Cavendish-Bentinck, geb. London 28. Mai 1863, Sheriff für Westmoreland, Kpt. der Derbyshire Yeom. Cav, MP., EOberst des 2. (Westmoreland) Vol.-Bat. des Border-Rgts; verm. London 27. Jan. 1892 mit — Lady Olivia Caroline Amelia Taylour a. d. H. der Earls of Bective a. d. H. der Marquesses of Headfort, geb. Underley Hall 22. Jan. 1869. [13 Grosvenor Place, London SW.]
2. Lord William Augustus Cavendish-Bentinck, geb. Kinnaird House 31. Jan. 1865, Kpt. der 10. (Prince of Wales's Own Royal) Hussars. [Canterbury.]
3. Lord Charles Cavendish-Bentinck, geb. Kinnaird House 7. Okt. 1868, Lt. der 9. Lancers, Adjut. des Gen.-Gouv. von Irland; verm. Taplow bei London 27. Febr. 1897 mit — Cicely Mary Grenfell, geb. . . 1872. [Dublin Castle.]
4. Lady Ottoline Violet Anne Cavendish-Bentinck, geb. London 16. Juni 1873. [13 Grosvenor Place, London SW, und Welbeck Abbey.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Lords Charles Cavendish-Bentinck, geb. 3. Okt. 1780, † 28. April 1826, 2. Ehe mit Anna Wellesley, geb. . . . ., verm. 2. Juli 1816, † 19. März 1875, geschiedener Lady Abdy.

† Rev. Charles Cavendish-Bentinck, geb. 8. Nov. 1817, † 17. Aug. 1865; verm. II) Leicester 13. Dez. 1859 mit Louisa Burnaby, geb. . . . . 1833; wiederverm. London 30. Nov. 1870 mit Harry Warren Scott († 23. Aug. 1889).

Töchter 2r Ehe: 1) Nina Cecilia Cavendish-Bentinck, geb. London 11. Sept. 1862; verm. London 16. Juli 1881 mit Claude George Bowes-Lyon Lord Glamis a. d. H. der Earls of Strathmore and Kinghorne. [41 Queens Gate Gardens, London SW, und St. Pauls, Walden, Herfort.]

2) Anne Violet Cavendish-Bentinck, } geb. Baggrave Hall 23. Jan. 1864.
3) Hyacinthe Sinetta Cavendish-Bentinck, } [Ham, Surrey.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des 3. Duke William, geb. 14. April 1738, † 30. Okt. 1809, Ehe mit Lady Dorothy Cavendish a. d. H. der Dukes of Devonshire, geb. 17. Aug. 1750, verm. 21. Nov. 1766, † 3. Juni 1794.

1. † William 4. Duke, geb. 24. Juni 1768, † 27. März 1854; verm. 4. Aug. 1795 mit Henrietta Scott, geb. . . . ., † 28. April 1844.

Tochter: † Lady Lucy Cavendish-Bentinck, s. Nekrolog.

2. † Lord Frederick Cavendish-Bentinck, geb. 2. Nov. 1781, † 11. Febr. 1828; verm. 16. Sept. 1820 mit Lady Mary Lowther a. d. H. der Earls of Lonsdale, geb. 28. Okt. 1785, † 21. Okt. 1862.

Sohn: † George Cavendish-Bentinck, geb. 9 Juli 1821, † 9. April 1891; verm. 14. Aug. 1850 mit Penelope Leslie, geb. 8. Nov. 1830, † 22. Juni 1896.

Kinder: (1) Christina Anne Jessica Cavendish-Bentinck, geb. London 4. Juli 1852; verm. London 3. Aug. 1874 mit Sir Tatton Sykes, 5. Bt., aus Sledmere. [46 Grosvenor St., London W, und Sledmere, Malton, York.]
(2) William George Cavendish-Bentinck, geb. London 6. März 1854, ehem. MP., Kpt. a. D.; verm. New York 12. Aug. 1880 mit — Elizabeth Livingston, geb. . . . . [5 Richmond Terr., London SW.]
Töchter: a. Mary Augusta Cavendish-Bentinck, geb. London 10. Juni 1881.
b. Evelyn Ruth Cavendish-Bentinck, geb. London 5. März 1883.
(3) William George Frederick Cavendish-Bentinck, geb. Brownsea Island 27. Aug. 1856, Advokat [Brownsea Island]; verm. London 8. Aug. 1887 mit — Ruth Mary St. Maur, geb. . . . . 22. Okt. 1867.
Kinder: a. Ferdinand William Cavendish-Bentinck, geb. London 4. Juli 1888.
b. Lucy Joan Cavendish-Bentinck, geb. London 6. Nov. 1889.
c. Victor William Cavendish-Bentinck, geb. London 28. Juni 1897.
(4) Mary Venetia Cavendish-Bentinck, geb. London 4. Juni 1861; verm. London 7. Dez. 1885 mit John Arthur James. [London, 3 Grafton St.]

Praslin*

(a. d. H. Choiseul).

Katholisch. — Paris, 57 Av. Montaigne. — Uradel der Champagne, der seine Stammreihe bis auf Raynier Seigneur de Choiseul en Bassigny (Dep. Haute-Marne) 1060 zurückführt; Marquis de Praslin (Dep. Aube) um 1610; franz. Duc (primog.) de Praslin und Pair von Frankreich 2. Nov. 1762. — S. Jahrg. 1874, S. 112, und 1891, S. 282.

Gaston Louis Philippe de Choiseul, Duc de Praslin, geb. Paris 7. Aug. 1834, Sohn des Duc Théobald, geb. 29. Juni 1804, † 24. Aug. 1847, und seiner Gem. Fanny d'Altarice-Rosalba gen. Sebastiani, geb. 14. April 1807, verm. 18. Okt. 1824, † 18. Aug. 1847; verm. Genf 17. Dez. 1874 mit — Elizabeth Forbes, geb. New York 20. Mai 1854.

Kinder: 1) Marie Jean Baptiste Gaston de Choiseul, Marquis de Praslin, geb. Ryde, Insel Wight, 13. Nov. 1876. [. . . .]
2) Marie Letizia de Choiseul-Praslin, geb. Ryde, Insel Wight, 8. Sept. 1878.
3) Marie César Gabriel de Choiseul-Praslin, geb. Ryde, Insel Wight, 20. Sept. 1879. [. . . .]
4) Marie Marthe Nicolette de Choiseul-Praslin, geb. Ryde, Insel Wight, 30. Jan. 1881.
5) Marie Charles Arnaud Raynard Gilbert de Choiseul-Praslin, geb. Ryde, Insel Wight, 20. Mai 1882. [. . . .]
6) Marie Jean Horace Claude de Choiseul-Praslin, geb. Ryde, Insel Wight, 20. Okt. 1883.
7) Marie Auguste Eustache Hughes de Choiseul-Praslin, geb. Ryde, Insel Wight, 3. Juni 1885.

Geschwister.

1. Charlotte Louise Cécile de Choiseul-Praslin, geb. Paris 15. Mai 1828; verm. Paris 21. Nov. 1848 mit Alfred Comte de Gramont, † 18. Dez. 1881.
2. Marie Marthe de Choiseul-Praslin, geb. zu Paris 10. Juli 1833; verm. Paris 13. Sept. 1852 mit Artus Marquis de Montalembert d'Essé, † 29. Jan. 1887. [Paris.]
3. Léontine Laure Augustine de Choiseul-Praslin, geb. Paris 18. Okt. 1835; verm. Paris 22. Juli 1858 mit Luigi Marchese d'Adda Salvaterra. [Mailand.]

4. Horace Eugène Antoine Comte de Choiseul-Praslin, geb. Paris 23. Febr. 1837; verm. Paris 22. Okt. 1864 mit Beatrix de Beauvau-Craon, geb. 8. Aug. 1844, † 1. März 1895. [Paris.]
5. Raynald Hector Comte de Choiseul-Praslin, geb. Paris 19. Juni 1839. [Paris.]

Putbus*

(a. d. H. Wylich und Lottum).

Lutherisch. — Schl. Putbus auf Rügen. — Kleveſches Geſchlecht, das ſeine Abkunft von den 1158 erſcheinenden Herren von Steenhuis herleitet, von denen Adolf eine Bata von Wylacken 1317 heiratete; Peter von Wylich Erblandhofmeiſter des Hzgts Kleve 1446; Johann Chriſtoph von Wylich, infolge ſeiner Vermählung mit der Erbin des erlöſchenden gleichfalls Kleveſchen Geſchlechtes von Lottum, Frhr von Lottum 1. Juli 1608; RGf d. d. Wien 20. Jan. 1701, preuß. Anerkennung 14. Juni 1701; preuß. Übertragung der Fürſtl. Würde zu Putbus (primog.) mit dem Präd. „Durchlaucht" auf Wilhelm Gfn von Wylich und Lottum, geb. 16. April 1833 (ſ. unten), infolge der Ehe ſeines Vaters mit Klothilde, des Wilhelm Malte, letzten Fürſten zu Putbus a. d. H. Putbus, geb. 1. Aug. 1783, † 26. Sept. 1854, Tochter, d. d. Berlin 4. März 1861 (Diplom d. d. Berlin 10. Febr. 1862); Erblandmarſchall im Fſtt. Rügen und der Lande Barth d. d. Königsberg 18. Okt. 1861. (Das Haus derer zu Putbus ſtammte von Stoislav I., des Jaromar I. Fürſten zu Rügen, † 1218, jüngerm Bruder, † 1207, der das Schl. Padebuſch oder Putbuske mit 15 Dörfern und allen Hoheitsrechten zu freier Verfügung erhielt 1193, und erlangte folgende Titel ꝛc.: dän. Frhr von Einſiedelsburg und Klorop 25. Mai 1672, RGf zu Putbus d. d. Wien 28. Dez. 1727, ſchwed. Gf 1. Febr. 1731, Erblandmarſchall von Neuvorpommern und Rügen 1650, beſtätigt 1728, ſchwed. Fürſt zu Putbus [primog.] d. d. Stralſund 27. Mai 1807; Errichtung des Fideikommiſſes Putbus 7. März 1839, Erhebung der Herrſchaft Putbus zur Gfſchaft 15. Okt. 1840.) — S. Jahrg. 1836, S. 191; 1844, S. 164, u. 1848, S. 186. — Die Nachgeborenen führen den Titel Gräfinnen von Wylich und Lottum mit dem Präd. Hochgeboren.

Wilhelm Malte Fürſt und Herr zu Putbus, Graf von Wylich und Lottum, Durchl., geb. Neapel 16. April 1833, Sohn des Gfn Friedrich von Wylich und Lottum, geb. 3. Mai 1796, † 13. Okt. 1847, und ſeiner Gem. Klothilde geb. Gfin und Herrin zu Putbus, geb. 25. April 1809, verm. 7. Okt. 1828, † 19. Okt. 1894, folgte 1860 nach einer Beſtimmung ſeines Großvaters mütterlicherſeits, des Fürſten Wilhelm Malte zu Putbus (ſ. oben), ſeiner Großmutter, der ſubſtituierten Fideikommißherrin Fürſtin Luiſe geb. von Lauterbach, geb. 7. Okt. 1784, † 27. Sept. 1860 (geſchiedenen Gfin von Veltheim), in den Beſitz der Gfſchaft Putbus und 1876 ſeinem älteren Bruder, dem Gfn Moritz von Wylich u. Lottum, geb. 19. Juli 1829, † 10. Jan. 1876, in den Beſitz des gfl. von Wylich und Lottumſchen Fideikommiſſes Liſſa im Kreiſe Neumarkt in Schleſien; Beſitzer der Güter Mittelhof, Langenhanshagen, Neuhof, Hof, Balkenkoppel und Löbnitz mit Kindshagen im Kreiſe Franzburg und des Rittergutes Reklade, Kreis Rügen, Erblandmarſchall im Fſtt. Rügen und der Lande Barth, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite d. A., Kreisdeputierter des Kreiſes Rügen, RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. Bartensleben 1. Juli 1857 mit Wanda von Veltheim a. d. H. Bartensleben, geb. 12. Juli 1837, † 18. Dez. 1867.

Töchter: 1) Marie Luiſe Klothilde Agnes, geb. Merſeburg 31. Mai 1858, EO. des Kgl. bayr. Thereſien-O.; verm. Putbus 16. Mai 1877 mit Franz von Veltheim, Erbmarſchall im Hzgt. Magdeburg, Kgl. preuß. Khrn. [Harbke, Reg.-Bez. Magdeburg.]

2) Aſta Eugenie, geb. Berlin 16. Jan. 1860, EO. des Kgl. bayr. Thereſien-O.

3) Viktoria Wanda, geb. Berlin 1. Febr. 1861; verm. Putbus 18. Jan. 1888 mit

Ludolf von Veltheim a. d. H. Ostrau, Kgl. preuß. Rittm. im Kür.-Rgt Königin (pomm.) Nr. 2. [Pasewalk.]

4) Margarete Rosa Alma, geb. Putbus 22. Sept. 1864; verm. Putbus 22. Sept. 1882 mit Hans Wurmb von Zinck, † 7. April 1892, Rittm. a. D. [Schl. Leuthen.]

5) Wanda Augusta, geb. Berlin 2. Dez. 1867; verm. Putbus 17. Juni 1886 mit Ernst Fürsten zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg Durchl.

Radolin*.

Katholisch. — Schl. Jarotschin in der Prov. Posen. — Großpoln. Uradel des Stammes und Wappens Lasota, dessen urkundlicher Ahnherr Boguslaus von Koszuty (Reg.-Bez. Posen) 1253 ist; Erwerbung von Radolina infolge der Ehe des Stanislaus Koszutski mit Dorothea, Erbtochter von Radolina, und hieraus abgeleitete Annahme des Namens Radolinski um 1545; Erwerbung von Jarotschin (s. oben) um 1660; preuß. Gf von Radolin-Radolinski d. d. Berlin 17. Febr. 1836; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 20. Aug. 1879; preuß. Fürst von Radolin (primog., an den Besitz der gleichzeitig zur Gfschaft Jarotschin erhobenen FkHschaft Jarotschin geknüpft) mit dem Präd. „Durchlaucht" d. d. Charlottenburg 16. April 1888. — S. Jahrg. 1890, S. 336. —

Die Nachgeborenen führen den Titel Graf und Gräfin von Radolin.

Hugo Julius Raoul Eduard Leszczyc 1. Fürst von Radolin Durchl., geb. Posen 1. April 1841, Sohn des Ladislaus Leszczyc Gfn von Radolin-Radolinski, geb. 6. Nov. 1808, † 19. April 1879, und seiner Gem. Josephine geb. Gfin von Radolin-Radolinska, geb. 6. März 1809, verm. 1. Mai 1840, † 6. Juli 1880; FkHerr der Gfschaft Jarotschin und des Fürstl. von Radolinschen Geldfideikommisses, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Khr, Oberst-Truchseß und WGRat, OHofmarschall weil. S.M. des Kaisers Friedrich III., Kais. D. Botschafter zu St. Petersburg, ERr des Malt.-O., Rr des Schw. AO. ꝛc.; verm. I) London 4. Juli 1863 mit Lucy Katharina Wakefield, geb. 1841, † 18. März 1880; II) Oberglogau 4. Juni 1892 mit — Johanna RGfin von Oppersdorff, geb. 15. Mai 1864.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Gf Alfred Bernhard Johannes Howard Gurney Leszczyc, geb. Jarotschin 18. April 1864, Erbherr auf Tulce, Kr. Schroda, und Herr der Hschaft Ponoschau-Sorowski, Kr. Lublinitz, Kgl. preuß. OLt. à la suite des Rgts der Gardes du Corps; verm. Konstantinopel 4. Jan. 1894 mit — Elisabeth Gfin von Königsmarck, geb. 27. Juni 1866 (evang.). [Berlin.]

Kinder: (1) Gfin Lucie Charlotte Elisabeth Josephine Eleonore, } geb. Berlin
(2) Gf Wilhelm Johannes-Hugo Alfred Julius Alexander, † 28. Aug. 1894.

2) Gfin Lucy Josephine Julie, geb. Nancy 21. Juni 1872; verm. Dresden 23. Jan. 1899 mit Karl Gfn von Moy de Sons, Kgl. bayr. Km. und Leg.-Rat bei der Gesandtschaft in Wien.

b) **2r Ehe:** 3) Gf Peter Alexander Wilhelm Maria Leszczyc, geb. St. Petersburg 2. Febr. 1898.

Radziwill.

A. Altes litauisches Haus.

Katholisch. — Litauisches Bojarengeschlecht, dessen urkundliche Stammreihe mit Wojszund, † 1412, beginnt; aufgenommen unter den polnischen Adel zum Wappen Trąmba d. d. Horodło 2. Okt. 1413; Radziwill Palatin von Troki 1466; RFürst von Goniondz und Medele (im Gouv. Grodno) d. d. Innsbruck 25. Febr. 1515; litauische Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Brzesc-litewski 1518; Erwerbung der Hschaften Nieświez (Gouv. Minsk) und Olyka (Wolynien) infolge der Ehe des Johann Barbatus, geb. 1474, † 1522, mit Hanna Kiszka 1532; Bestätigung des Fürstenstandes d. d. Augsburg 10. Dez. 1547 für Nikolaus Radziwill, litauische Anerkennung

d. d. Krakau 14. Jan. 1549; Gf von Szydłowiec (Gouv. Radom) infolge der Ehe des Fürsten Nikolaus Niger, geb. 4. Febr. 1515, † 28. Mai 1565, mit Elisabeth Szydłowiecka, sowie Erhebung von Szydłowiec zur RGfschaft d. d. Wien 10. Juli 1553; poln. Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Lublin 1. Juli 1569 und Bestätigung d. d. Lublin 11. Aug. 1569; Errichtung der Ordinate Nieświez, Olyka und Kleck (Gouv. Minsk) 1587; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Fürsten Dominik Nikolaus. 5. Ordinaten von Kleck, geb. 1643, † 27. Juli 1697. — S. Jahrg. 1836, S. 192, Jahrg. 1848, S. 187, und 1891, S. 388. —

Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin Radziwill.

I. Linie.

In Litauen und in der Provinz Posen. — Stammvater: Fürst Johann Nikolaus, 6. Ordinat von Kleck, geb. 17. Mai 1681, † 20. April 1729; Ererbung der Ordinate Nieświez, Olyka und Mir mit dem Aussterben (im leg. Mannesstamme) einer ältern Hauptlinie (vgl. Jahrg. 1891, S. 392) 11. Nov. 1813; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Fürsten Michael Hieronymus, geb. 10. Okt. 1744, † 28. März 1831. — S. Jahrg. 1836, S. 192, und 1848, S. 187.

1. Ast.

Stammvater: Fürst Anton Heinrich, geb. 13. Juni 1775, † 7. April 1833, 12. Ordinat von Nieświez und 10. Ordinat von Olyka; Erhebung von Przygodzice zur Gfschaft 10. Sept. 1840; preuß. Bestätigung des Präd. „Durchl." für die gesamte Nachkommenschaft des Fürsten Anton Heinrich (von dessen zwei Söhnen die folgenden Zweige stammen) d. d. Berlin 16. Dez. 1861.

1. Zweig.

Berlin W, Pariser Platz 3, und Nieświez im russ. Gouv. Minsk. — Stammvater: Fürst Wilhelm, geb. 19. März 1797, † 5. Aug. 1870; Ererbung des Ordinats Kleck von einem älteren (8. Jan. 1885 im Mannesstamme erloschenen) Aste, sowie der Ordinate Nieświez und Mir durch Teilung mit dem 2. Zweig (s. unten) 1876. — S. Jahrg. 1891, S. 394.

Friedrich Wilhelm Anton Fürst Radziwill, Herzog von Nieświez, Graf von Mir, Ordinat von Kleck und Dawidgródek Durchl., geb. Teplitz 31. Juli 1833, Sohn des Fürsten Wilhelm (s. oben) und seiner Gem. Mathilde geb. Gfin Clary und Aldringen, geb. 13 Jan. 1806, verm. 4 Juni 1832, † 4. Nov. 1896, folgte seinem Vater in dessen Anteil des gemeinschaftlichen Besitzes 5. Aug. 1870 und teilte mit seinem Vetter 1876 (s. oben); Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. der Art. z. D. à la suite des 1. GFeld-Art.-Rgts und Gen.-Adjut. des Deutschen Kaisers und Königs von Preußen, Rr des Schw. AO. 2c.; verm. Sagan 8. Okt. 1857 mit — Marie Dorothea Elisabeth a. d. H. der Marquis de Castellane, geb. Paris 19. Febr. 1840, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O. 2c.

Kinder: 1) Pr. Friedrich Wilhelm Paul Nikolaus Georg, geb. Berlin 11. Jan. 1860, Kgl. preuß. OLt. a. D.; verm. Paris 6. Okt. 1883 mit — Maria Rosa Gfin Branicka, geb. Paris 8. Okt. 1863. [Nieświez.]

Kinder: (1) Przss. Pauline Sophie Elisabeth Mathilde Gabriele Antonie Rosa, geb. Berlin 26. Nov. 1884.

(2) Pr. Wilhelm Raphael Nikolaus Anton Albrecht, geb. Berlin 30. Okt. 1885.

(3) Pr. Nikolaus Heinrich Karl, geb. Berlin 5. Dez. 1886.

(4) Pr. Leo Ladislaus Nikolaus, geb. Berlin 22. Dez. 1888.

(5) Przss. Katharina Pauline Elisabeth Therese, geb. Berlin 29. Dez. 1889.

(6) Przss. Helene Anna Pelagie Hedwig Euphemie Elisabeth, geb. Nieświez 6. März 1894.

2) Przss. Mathilde Marie Elisabeth, geb. Berlin 1. Nov. 1861, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Berlin 6. Juni 1885 mit Roman Gfn Potocki. [Łańcut in Galizien und Wien, Franzensring 22.]

3) Przss. Helene Auguste Pauline Sophie Marie, geb. Berlin 14. Febr. 1874; verm. Berlin 28. April 1892 mit Joseph Gfn Potocki. [Antoniny im Gouv. Wolynien.]

4) Pr. Wilhelm Johann Heinrich Stanislaus, geb. Berlin 6. Febr. 1880. [Berlin.]

Geschwister.

1. Przss. Friederike Wilhelmine Luise Marianne Mathilde, geb. Berlin 16. Okt. 1836, StkrD. u. K. u. K. PD.; verm. Teplitz 9. Okt. 1867 mit Hugo Fürsten zu Windisch-Graetz.
2. Pr. Friedrich Wilhelm Johann, geb. Berlin 26. Febr. 1843, Kgl. preuß. Rittm. a. D.; verm. Paris 9. Juni 1887 mit — Marie Wladislawa Gfin Mostowska, geb. 8. Juni 1864. [Cerkliszki bei Wilna.]
3. Pr. Adam Karl Wilhelm, geb. Berlin 12. Juli 1845, Kgl. preuß. Maj. a. D.; verm. Werchownia, Gouv. Kiew, 26. Okt. 1873 mit — Katharina Gfin Rzewuska, geb. St. Petersburg 30. März 1858. [St. Petersburg, Dmitrowski p. No. 3, und Pjätino im Gouv. Ssimbirsk.]

Kinder: 1) Przss. Viktoria Euphemia Eva Luise, geb. Berlin 5. April 1876.
2) Przss. Ada Hedwig Felicie Wanda, geb. Chocieszewice, Prov. Posen, 30. Jan. 1877; verm. St. Petersburg 6. Mai 1895 mit Gebhard Fürsten Blücher von Wahlstatt.
3) Przss. Anna Maria Johanne Gabriele, geb. Berlin 14. März 1878.
4) Pr. Raphael Nikolaus Demetrius Hugo Adam Waclaw, geb. Berlin 4. Juli 1880. [. . . .]
5) Pr. Demetrius Wilhelm Aloysius Maria Michael Kasimir, geb. Pjätino 21. Jan. 1888.

2. Zweig.

Berlin W, Wilhelmstr. 66, Schl. Antonin bei Przygodzice, Reg.-Bez. Posen, und Schl. Olyka im russ. Gouv. Wolynien. — Stammvater: Fürst Boguslav, geb. 9. Jan. 1809, † 2. Jan. 1873; Erwerbung des Ordinats Olyka und der Gfschaft Przygodzice durch Teilungsvertrag mit dem 1. Zweige (s. oben) 1876; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1891, S. 395.

Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand Fürst Radziwill, Herzog von Olyka, Graf von Przygodzice, Durchl. geb. Berlin 19. Okt. 1834, Sohn des Fürsten Boguslav (s. oben) und seiner Gem. Leontine geb. Gfin von Clary und Aldringen, geb. 26. Sept. 1811, verm. 17. Okt. 1832, † 10. Juni 1890, folgte seinem Vater in dessen Anteil des gemeinschaftl. Besitzes 2. Jan. 1873 und teilte mit seinem Vetter (s. oben) 1876; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Oberstlt. der Ref. des Ul.-Rgts Kaiser Alexander II. von Rußland (1. brandenb.) Nr. 3, EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Koblenz 19. Juli 1864 mit — Pelagia Przss. Sapieha, geb. 2. Nov. 1844, ED. des Malt.-O.

Kinder: 1) Pr. Karl Johannes Aloysius Wilhelm Edmund Robert Michael Ladislaus, geb. Berlin 8. Febr. 1870, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A., Att. an der Kais. russ. Botsch. in London; verm. St. Petersburg 2. Sept. 1898 mit — Marie de Benardaky, geb. . . . .
2) Pr. Karl Ferdinand Boguslav Maria Joseph Franziskus, geb. Berlin 13. März 1874, Dr jur. [. . . .]
3) Przss. Margarete Maria Elisabeth Leonia Eva, geb. Berlin 16. Dez. 1875.
4) Pr. Franz Xaver Joseph Labre Bronislaus Maria Janusz, geb. Berlin 3. Sept. 1880. [. . . .]

Geschwister.

1. Pr. Friedrich Wilhelm Karl Ladislaus, geb. Berlin 12. März 1836, Priester der Gesellschaft Jesu. [Wynandsrade in Holland.]
2. Pr. Johann Edmund Karl, geb. Teplitz 30. Juni 1839, Kgl. preuß. Major a. D., Herr der Hschaft Czekanow, Kreis Ostrowo; verm. Krakau 5. Juni 1878 mit Therese Przss. Lubomirska, geb. 8. Sept. 1857, † 18. Jan. 1883. [Schl. Bagatela bei Ostrowo.]

   Sohn: Pr. Ladislaus Georg Boguslav, geb. Krakau 1. Juli 1881.
3. Pr. Adam Georg Johann Boguslav, geb. Berlin 4. Jan. 1844, Kgl. preuß. Olt. a. D., EKr des Malt.-O. ꝛc. [Berlin.]

4. Prinzess. Felicie Maria Elisabeth Mathilde Euphemie, geb. Teplitz 25. Febr. 1849, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. Antonin 5. Juni 1873 mit Karl Gfn, jetzigem Fürsten von Clary und Aldringen Fürstl. Gnaden.
5. Prinzess. Mathilde Kunigunde Maria Anna Elisabeth, geb. Berlin 29. Nov. 1850. [Berlin.]

2. Ast: Nieborów.

Nieborów bei Warschau. — Stammvater: Pr. Michael Gedeon, geb. 24. Sept. 1778, † 24. Mai 1850).

Pr. Michael Peter Marie Joseph, geb. Warschau 17. Mai 1853, Sohn des Pr. Karl, geb. 1. Jan. 1821, † 9. März 1886. Herr der Hschaften Nieborów, Gouv. Warschau, u. Szpanow, Gouv. Wolynien, Kais. russ. Khr; verm. Warschau 8. Sept. 1879 mit — Marie Eva Josephine von Zawisza-Kierzgaylko, geb. . . . .

Mutter.

vw. Prinzess. Hedwig Radziwill, geb. von Sobańska, geb. . . . .; verm. . . . . 14. Mai 1852. [Szpanów.]

II. Linie: Szydłowiec-Połoneczka.

Połoneczka im Gouv. Minsk. — Stammvater: Pr. Michael Anton, geb. 1. Sept. 1687, † 29. Sept. 1721; Erbung der Gfschaft Szydłowiec mit dem Aussterben (im legitimen Mannesstamme) einer älteren Hauptlinie (vgl. Jahrg. 1891, S. 392) 26. Juli 1832. — S. Jahrg. 1888, S. 333.

† Pr. Konstantin, geb. 5. April 1793, † 6. April 1869; verm. in 3. Ehe mit Adele Karnicka, geb. . . . . 1811, verm. . . . . 1840, † 3. Jan. 1883.

Kinder: 1) Pr. Nikolaus Anton Gustav, geb. Połoneczka 3. Juni 1841; verm. . . . . 10. April 1879 mit — Helene Marie Hedwig Benisławska, geb. Witebsk 6. Febr. 1841, Erbherrin auf Byków. [. . . .]

2) Pr. Matthias Joseph Konstantin, geb. Połoneczka 17. Sept. 1842, Kais. russ. Khr, EMr des Malt.-O.; verm. Rom 25. Nov. 1867 mit — Hedwig Gfin Krasińska, geb. Warschau . . 1848, Erbherrin auf Zegrze im Gouv. Warschau, D. des Malt.-O. [Połoneczka im Gouv. Minsk und Zegrze im Gouv. Warschau.]

Kinder: (1) Pr. Albert Stanislaus Konstantin Matthias, geb. Połoneczka 23. Okt. 1868; verm. New York 1. Juni 1896 mit — Pudenziana Milmo, geb. Monterey, Meriko, 31. März 1872. [. . . .]

(2) Prinzess. Dorothea Leontine Maria, geb. Zegrze 31. Juli 1871; verm. Rom 27. April 1895 mit Hans Gfn von Oppersdorff, Fideikommißherrn auf Ober-Glogau.

(3) Pr. Matthias Nikolaus Jakob Stanislaus, geb. Zegrze 25. Juli 1873; verm. Krakau 4. Aug. 1897 mit — Rosa Gfin Potocka, geb. Krzeszowice 6. Mai 1878. [Staszów, Gouv. Radom.]

Sohn: Pr. Christoph Nikolaus Arthur, geb. Zegrze 29. Juli 1898.

(4) Pr. Franz Pius, geb. Rom 1. Febr. 1878. [. . . .]

(5) † Prinzess. Adele, s. Nekrolog.

(6) Prinzess. Hedwig Antoinette Albertine Emma Lavinia, geb. Rom 5. März 1885.

3) Prinzess. Célestine Marie Philomena, geb. Połoneczka 20. Okt. 1843. [. . . .]

4) Prinzess. Antoinette Marie Therese, geb. Połoneczka 16. Okt. 1844; verm. Wilna 1. Dez. 1881 mit Sigismund Dembowski, † 26. Okt. 1896. [Kosienice in Galizien.]

5) Pr. Karl Wilhelm Michael, geb. Połoneczka 9. Febr. 1848; verm. Warschau 5. Okt. 1871 mit — Hedwig Gfin von dem Broele-Plater, geb. 30. März 1848. [Schl. Towiany im Gouv. Kowno.]

Kinder: (1) Prinzess. Marie, geb. Towiany 19. Sept. 1872; verm. Warschau 27. Juli 1892 mit Witold Skorzewski, (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.)

(2) Pr. Konstantin, geb. Towiany 15. Okt. 1873.

(3) Pr. Janusz, geb. Towiany 18. April 1877.

(4) Prinzess. Taïda, geb. Towiany 5. Okt. 1882.

6) Pr. Konstantin Vinzenz Maria, geb. Poloneczka 31. Juli 1850; verm. Paris 30. März 1876 mit — Louise Antoinette Sophie Marie Blanc, geb. Monte Carlo 8. Okt. 1856. [Ermenonville im franz. Dep. Oise, Paris, 5 Pl. Jena, und Cannes.]

Kinder: (1) Przss. Louise Adèle Françoise Marie Constance Marcelline, geb. Monte Carlo 9. Jan. 1877; verm. Paris 9. Juni 1894 mit Armand Comte de La Rochefoucauld, Duca di Bisaccia.

(2) Pr. Léon Constantin Nicolas Matthias Louis François Marie, geb. Ermenonville 6. Sept. 1880.

7) Pr. Dominikus Maria Ignaz, geb. Poloneczka 12. Aug. 1852; verm. Paris 1. Sept. 1881 mit — Dolores Marie Francisca geb. Agramonte, geb. Barcelona 16. Sept. 1854, vw. (Fernandes, † . . .) d'Avis. [Paris, 8 Rue Lamennais, und Balice bei Zabierzów in Galizien.]

Kinder: (1) Pr. Hieronymus Nikolaus Melchior Konstantin Dominikus Maria, geb. Paris 6. Jan. 1885.

(2) Przss. Dolores Konstanze Johanne Marie, geb. Balice 26. Juni 1886.

(3) Przss. Isabella Rosa Marie Antoinette, geb. Balice 30. Aug. 1888.

III. Linie: Berdyczów.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Berditschew im Gouv. Kiew. — Stammvater: Pr. Nikolaus Faustin, Herr auf Berdyczów ꝛc., geb. 21. Mai 1688, † 2. Febr. 1746.

† Pr. Nikolaus Philipp, geb. 8. Mai 1827, † . . . . 188 .; verm. im Sept. 1864 mit Luise a. d. H. der Pr. Swiatopolk-Mirski, geb. . . . . , † Aug. 1867.

Schwestern.

1. Przss. Wanda, geb. Paris . . . . 1825; verm. . . . . mit Adolf Rr Grocholski. [Paris.]

2. Przss. Marie, geb. . . . . 1830, Erbherrin auf Berdyczów [Gródek bei Wilna]; verm. . . . . 1849 mit Michael Gfn Tyszkiewicz. Ordinaten von Birże (getrennt, dann geschieden Schaffhausen 19. März 1878, † 18. Nov. 1897.)

B. Galizisches Haus.

Katholisch. — Gmunden und Wien. — Des aus dem alten litauischen Hause stammenden Fürsten Dominik Radziwill, 11. Ordinaten von Nieśwież und 9. Ordinaten von Olyka (geb. im Sept. 1786, † 11. Nov. 1813), und der Theofila Gfin Starzeńska (gesch. vom Gfn Joseph Starzeński 5. Sept. 1808), geb. Morawska, geb. . . . . , verm. mit dem Fürsten Dominik Radziwill 15. März 1809, † als Gfin Czerniszew 14. Sept. 1828, Sohn Alexander Dominik, geb. 29. Febr. 1808, † 10. Okt. 1859, wurde von der Landesstelle zu Graz legitimiert 24. Okt. 1822, und seine Söhne Ludwig, geb. 1. Juli 1847 (s. unten) und Sergius, geb. 7. Dez. 1851 (s. unten), erhielten die oesterr. Bestätigung des Fürstenstandes auf Grund des ihrem Vorfahren Nikolaus Radziwill 10. Dez. 1547 erneuerten RFürstenstandes d. d. Ischl 9. Aug. 1882; in Galizien als Fürsten immatrikuliert 7. Sept. 1882. — S. Jahrg. 1891, S. 392, u. 1895, S. 494. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin Radziwill mit dem Präd. Fürstl. Gnaden.

Ludwig Alexander Julius Theodor Fürst Radziwill Fürstl. Gnaden, geb. Wien 1. Juli 1847 (evangelisch geworden 1876, wieder katholisch 1894), Sohn des Fürsten Alexander (s. oben) und der Rosina Hiltl, geb. 7. Jan. 1819, verm. 31. Mai 1838, † 4. Febr. 1865, K. K. Lt. a. D.; verm. I) Lemberg 14. Jan. 1869 mit Antonia Valeria von (Cygemberg-) Orłowska, geb. im Juni 1849, geschieden 1872, † 23. Mai 1877; II) Klausenburg 23. Okt. 1876 mit — Anna Valeria von Leczfalvy-Szacsvay, geb. Klausenburg 18. Juni 1840, geschiedener (24. Dez. 1872 von Adolf) Edlen von Capellini.

Sohn 1r Ehe: Pr. Alexander, geb. Zagrobela 7. Okt. 1869; verm. Budapest 2. April 1894 mit — Vilma Ordódy von Ordód, geb. 9. Sept. 1870. [Sierakówbei Dobczyce in Galizien.]

Geschwister.

1. Fürstin Antonia Leonilda, geb. Wien 19. Dez. 1841; verm. Wien 2. Juni 1864 mit Johann Nr von Korwin, † 3. Jan. 1894. [Wien, Mariannengasse 14.]
2. Fürst Alexander Sergius Vincenz, geb. Wien 7. Dez. 1851, K. K. Lt. a. D.; verm. Wien 14. Jan. 1882 mit — Elisabeth Gfin Cavriani, geb. 11. Juli 1852. [Wien, Lederergasse 23.]

Tochter: Przss. Johanna Elisabeth Rosine Maria Pia Barbara, geb. Wien 5. Mai 1884.

Rarécourt de La Vallée de Pimodan.

Katholisch. — Schl. Echenay im Dep. Haute-Marne und Paris, 98 Rue de l'Université. — Uradel der Argonnen, der dort zuerst mit Asson de Rarécourt (Dep. Meuse) 1170 auftritt und sich in ununterbrochener Stammreihe bis auf Baudouin de Rarécourt 1363 zurückführen läßt; Erwerbung von La Vallée (Dep. Meuse) um 1400; Chevalier-Seigneur de Pimodan (ehem. Burg im Dep. Meuse). Baron de Chenets (jetzt Echenay im Dep. Haute-Marne) 1662; Cte de Chenets 1684; eingeführt am Kgl. Hofe von Frankreich als Marquis de Pimodan 18. Aug. 1766; oesterr. Prädalierung des franz. Gfnstandes d. d. Preßburg 13. Aug. 1852; röm. Duca d. d. Rom 31. Okt. 1860 für Gabriel, geb. 16. Dez. 1856, und Claude, geb. 15. Juli 1859 (s. unten); päpstl. Bestätigung des Titels Duca di Rarécourt de La Vallée de Pimodan für sie und alle ihre männlichen Nachkommen d. d. Rom 14. Mai 1889; die Duchi Pierre, Henri und Georges (s. unten) werden als Herzöge bei der Fürstenklasse der bayr. Adelsmatrikel eingetragen 14. Jan. 1896. — S. Jahrg. 1891, S. 399.

† Georges de Rarécourt de La Vallée, Marquis de Pimodan, päpstl. General, geb. 29. Jan. 1822, † in der Schlacht von Castelfidardo 18. Sept. 1860; verm. Paris 28. März 1855 mit — Emma Charlotte Cécile de Couronnel a. d. H. der Marquis de Couronnel, geb. Paris 29. Okt. 1833, StkrD. [Paris.]

Söhne (röm. Duchi): 1) Gabriel Raoul Claude Marie Austria de Rarécourt de La Vallée de Pimodan, Marquis de Pimodan, geb. Paris 16. Dez. 1856, ehem. franz. Inf.-Offizier. [Paris.]

2) Claude Emanuel Henri Marie Cte de Pimodan, geb. Paris 15. Juli 1859, franz. Kpt.-Kmdt im 5. Kür.-Rgt, zuget. dem 2. Rgt Chasseurs d'Afrique; verm. Paris 29. Jan. 1885 mit — Georgina Davida Adelaide Françoise Marie de Mercy-Argenteau a. d. H. der Ctes de Mercy-Argenteau, geb. Paris 27. April 1864. [Tours.]

Kinder (die Söhne führen den Herzogstitel auf Grund ihrer Immatrikulation in Bayern, s. oben): (1) Peter Georges Henri Laure Claude, geb. Schl. Bizy bei Vernon, Eure, 3. Okt. 1886.

(2) Heinrich Fernand François Gabriel Marie, geb. Amiens 7. Dez. 1887.

(3) Marguerite Léontine Emma Alix Marie de Rarécourt de La Vallée de Pimodan, geb. Abbeville im Dep. Somme 30. April 1889.

(4) Georg Robert Florimond Claude, geb. Paris 7. Dez. 1892.

(5) Jeanne Marie Louise Claude de Rarécourt de La Vallée de Pimodan, geb. Boulogne, Seine, 12. Aug. 1895.

Ratibor und Corvey

s. II. Abt.: Hohenlohe-Schillingsfürst.

Reggio*

(a. d. H. Oudinot).

Katholisch. — Schl. Le Coudray-sur-Seine, Dep. Seine-et-Oise, Schl. Chailleuse, Yonne, und Paris, 65 Av. Marceau. — Nicolas Charles Oudinot, geb. Bar-le-Duc 25. April 1767, † 13. Sept. 1847, wurde franz. Comte (primog.) 19. März (Diplom 25. Juli) 1808; franz. Duc (primog.) de Reggio (Reggio nell' Emilia, Prov. und Stadt in Italien) 15. Aug. 1809; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 400.

Armand Charles Jean Oudinot, 4. Duc de Reggio, geb. Paris 11. Dez. 1851, Sohn des 3. Duc Charles, geb. 16. Jan. 1821, † 29. Dez. 1889; verm. Paris 24. Juli 1879 mit — Suzanne de la Haye a. d. H. der Vicomtes de Cormenin, geb. Paris 30. Mai 1858.

Kinder: 1) Louise Charlotte Hélène Oudinot de Reggio, geb. Paris 25. März 1881.

2) Henri Charles Victor Roger Oudinot de Reggio, geb. Chailleuse 23. Okt. 1883.

Schwester.

Charlotte Marie Sophie Victoire Oudinot de Reggio, geb. Paris 20. Aug. 1850; verm. Paris 6. Nov. 1871 mit Marie Maximilien Charles de Pourroy de l'Auberivière, Marquis de Quinsonas, † 29. Sept. 1894. [Paris, 44 Rue de Bourgogne.]

Mutter.

vw. Duchesse Pauline Louise Françoise de Reggio, geb. de Castelbajac a. d. H. der Marquis de Castelbajac, geb. . . . . 24. Okt. 1825; verm. Paris 17. April 1849. [Paris, 44 Rue de Bourgogne.]

Großvaters-Geschwister

aus des Urgroßvaters, des 1. Duc Nicolas Charles (s. oben) Ehe mit Eugénie de Coucy, geb. 11. Juli 1791, verm. 19. Jan. 1812, † 20. April 1868.

1. Louise Marie Thérèse Oudinot de Reggio, geb. Paris 28. März 1816; verm. Schl. Jeand'heurs bei Bar-le-Duc 4. Okt. 1837 mit Ludovic de Lévezou, Marquis de Vesins, † 2. März 1887. [Schl. Caylus, Tarn et Garonne.]
2. † Victor Angélique Henry Comte Oudinot de Reggio, geb. 3. Febr. 1822, † 29. Juli 1891; verm. Paris 6. April 1864 mit — Marguerite de Mathieu Faviers, geb. Paris 9. April 1836. [Paris.]

(Régnier), s. Massa. — Reitano, s. Colonna.

Rheina-Wolbeck*

(a. d. H. Lannoy-Clervaux).

Katholisch. — Schl. Bentlage, Kr. Steinfurt in Westfalen. — Aus Flandern stammende Familie, die ihre Abkunft von den Comtes de Franchimont herleitet, unter denen zuerst Johann II. von Lannoy (franz. Dep. Nord) 1451 erscheint; RGf 10. Febr. 1526; Erwerbung des Fürstentums Rheina-Wolbeck (Reg.-Bez. Münster) infolge der Heirat des Florent Gfn Lannoy de Clervaux, † 23. Sept. 1836, mit der Prinzessin Clemente von Looz-Corswarem, † 4. Juni 1820, 7. Sept. 1839; preuß. Fürst von Rheina-Wolbeck (primog.) mit dem Präd. „Fürstl. Gnaden" d. d. Berlin 15. Okt. 1840; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854; preuß. Verleihung des Präd. „Durchl." für den Fürsten d. d. Berlin 22. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1843, S. 157, und 1848, S. 190.

Edgar Honorius Maria 3. Fürst zu Rheina-Wolbeck, Graf von Lannoy-Clervaux, geb. Lüttich 16. Aug. 1835, Sohn des 1. Fürsten Napoleon, geb. 17. Nov. 1807, † 7. März 1874 und seiner Gem. Maria Auguste geb. Comtesse de Liedekerke-Beaufort, geb. 21. Febr. 1809, verm. 19. Okt. 1830, † 21. Dez. 1891, folgte seinem Bruder, dem 2. Fürsten Arthur, geb. 19. Febr. 1833, † 7. März 1895; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses. [Lüttich.]

Richelieu*

(a. d. H. de Chapelle de Jumilhac).

Katholisch. — Paris und Schl. Le Haut Buisson im Dep. Sarthe. — Ahnherr: Antoine Chapelle, geadelt mit de Jumilhac (Jumillac-le-Grand, Dordogne) 1596; Marquis de Jumilhac 1655; Duc de Richelieu (Dep. Indre-et-Loire) ꝛc. (ſ. unten) infolge der Heirat des Antoine Marquis de Jumilhac mit Simplicie, des letzten Duc de Richelieu a. d. H. Vignerot Schweſter, 19. Dez. 1832. (Das Haus Vignerot hatte die Titel des einer im Poitou ſeit 1201 bekannten Familie entſtammenden Kardinals Armand Jean du Pleſſis, geb. 5. Sept. 1585, † 4. Dez. 1642, der Duc de Richelieu et de Fronſac, Pair von Frankreich ꝛc. 1621, ferner Duc d'Aiguillon, Prince de Mortagne, Marquis de Pontcourlay, Comte de Carnac, Comte de Chinon ꝛc. 1631 geworden war, mit Jean de Vignerot, dem Enkel der Schweſter des Kardinals, 1642 geerbt.) — S. Jahrg. 1874, S. 189.

Marie Odet Jean Armand de Chapelle de Jumilhac, Duc de Richelieu et de Fronſac, Marquis de Jumilhac, geb. Paris 21. Dez. 1875, Sohn des Duc Armand, geb. 15. Nov. 1847, † 28. Juni 1880; folgte ſeinem Vater.

Schweſter.

Marie Auguſte Septimanie Odile de Chapelle de Jumilhac de Richelieu, geb. Haut-Buiſſon 30. Aug. 1879. [Schl. Le Haut-Buiſſon.]

Mutter.

vw. Ducheſſe Marie Alice de Richelieu, geb. Heine, geb. New Orleans in Louiſiana 10. Febr. 1858; verm. Paris 27. Febr. 1875 (wiederverm. Paris 30. Okt. 1889 mit Albert I., Fürſten von Monaco, Durchl.).

Richmond and Gordon*

(a. d. H. Gordon-Lennox).

Anglikaniſch. — 49 Belgrave Square, London SW; Goodwood, Chicheſter, Suſſex, und Gordon Caſtle, Fochabers, Banff. — Des Königs Charles II. von England, geb. 29. Mai 1630, † 6. Febr. 1685, und der Louiſe Renée de Perrencourt de Querouailles, ſpäteren Ducheſs of Portsmouth and d'Aubigny, geb. . . . . 1649, † 14. Nov. 1734, natürl. Sohn: Charles Lennox, geb. 29. Juli 1672, † 27. Mai 1723, wurde Baron of Settrington, Earl of March und Duke of Richmond (Markt in North-Riding, Yorkſhire) im Peerage von England 9. Aug. 1675 und Baron Methuen of Torbolton, Earl of Darnley und Duke of Lennox im Peerage von Schottland 9. Nov. 1676; Ererbung des Hzgt. Aubigny in Frankreich 4. Nov. 1734; Annahme des Namens Gordon infolge der Heirat des 4. Duke Charles mit Charlotte, Miterbin des 5. Duke of Gordon (Berwickſhire), 1836; Erbconnetable von Inverneſs Caſtle um 1850; Duke of Gordon und Earl of Kinrara im Peerage des vereinigten Königreichs 13. Jan. 1876. — S. Jahrg. 1877, S. 296.

Charles Henry Gordon-Lennox, 6. Duke of Richmond, Duke of Lennox, Duke of Gordon, Duc d'Aubigny (in Frankreich), Erbconnetable von Inverneſs Caſtle, geb. London 27. Febr. 1818, Sohn des 5. Duke Charles, geb. 3. Aug. 1790, † 21. Okt. 1860, und ſeiner Gem. Lady Caroline Paget a. d. H. der Marqueſſes of Angleſey, geb. 6. Juni 1796, verm. 10. April 1817, † 12. März 1874; folgte ſeinem Vater; Erbconnetable von Inverneſs Caſtle, PC., ehem. StSekr. für Schottland, Lord-Lt. von Banff, Kanzler der Univerſität Aberdeen, Maj. a. D., Elder Brother von Trinity Houſe, Rr des Hoſenb.-O. ꝛc.; verm. London 28. Nov. 1843 mit Frances Greville, geb. 8. März 1824, † 8. März 1887.

Kinder: 1) Lady Caroline Elizabeth Gordon-Lennox, geb. London 12. Okt. 1844.

2) Charles Henry Gordon-Lennox, Earl of March and Darnley, geb. London 27. Dez. 1845, ehem. MP., ehem. Kpt. der Grenadier Guards, Oberstlt. u. Kmdt des 3. Bat. des Rl Sussex Rgts, Adjut. J. M. der Kgin; verm. I) London 10. Nov. 1868 mit Amy Ricardo, geb. 28. April 1849, † 23. Aug. 1879; II) London 3. Juli 1882 mit Isabel Craven, geb. 28. April 1863, † 20. Nov. 1887. [Molecomb, Chichester.]

Kinder: a) 1r **Ehe**: (1) Charles Henry Gordon-Lennox, Lord Settrington, geb. London 30. Dez. 1870, Kpt. im 3. Bat. des Rl Sussex Rgts, EAdjut. des Gen.-Kmdten in Irland; verm. London 8. Juni 1893 mit — Hilda Magdalena Brassey, geb. London .... 1874. [6 Chester St., London SW.]

Kinder: a. Hon. Amy Gwendolin Gordon-Lennox, geb. London 5. Mai 1894.

b. Hon. Doris Hilda Gordon-Lennox, geb. Dublin 6. Sept. 1896.

c. Hon. Charles Henry Gordon-Lennox, geb. London 27. Juni 1899.

(2) Lady Evelyn Amy Gordon-Lennox, geb. London 23. April 1872; verm. London 4. Jan. 1896 mit John Richard Cotterell, ehem. Kpt. der 1. Life Guards. [Garnons, Hereford.]

(3) Lady Violet Mary Gordon-Lennox, geb. London 15. Jan. 1874; verm. London 30. Juni 1894 mit Henry Leonard Brassey. [Preston Hall, Kent.]

(4) Hon. Esmé Charles Gordon-Lennox, geb. London 10. Febr. 1875, Lt. im Rgt der Scots Guards. [Windsor.]

(5) Hon. Bernard Charles Gordon-Lennox, geb. London 1. Mai 1878, Lt. im Grenadier Guards-Rgt. [Gibraltar.]

b) 2r **Ehe**: (6) Lady Muriel Beatrice Gordon-Lennox, geb. London 3. Okt. 1884.

(7) Lady Helen Magdalen Gordon-Lennox, geb. London 13. Dez. 1886.

3) Lord Algernon Charles Gordon-Lennox, geb. London 19. Sept. 1847, ehem. Oberst der Grenadier Guards und Adjut. des Duke of Cambridge; verm. Easton 31. Aug. 1886 mit — Blanche Maynard a. d. H. der Viscounts Maynard, geb. London 14. Dez. 1864. [67 Cadogan Square, London SW.]

Tochter: Ivy Gordon-Lennox, geb. London 16. Juni 1887.

4) Lord Walter Charles Gordon-Lennox, geb. London 29. Juli 1865, PC., ehem. Hausschatzmeister der Kgin, ehem. MP.; verm. London 6. Juli 1889 mit — Alice Elizabeth Ogilvie-Grant a. d. H. der Earls of Seafield, geb. London 2. Dez. 1856. [28 Lowndes Sloane St., London SW.]

Sohn: Victor Charles Gordon-Lennox, geb. London 10. Sept. 1897.

Geschwister.

1. † Lord Henry Gordon-Lennox, geb. 2. Nov. 1821, † 29. Aug. 1886; verm. Chichester 25. Jan. 1883 mit — Amelia Susannah geb. ....., geb. ....., vw. (John, † ....) White, aus Arddaroch, in erster Ehe vw. (Robert, † ....) Brooman, aus Neville House, Twickenham. [53 Princes Gate, London SW, und Arddaroch, Dumbarton.]
2. † Lord Alexander Gordon-Lennox, geb. 14. Juni 1825, † 22. Jan. 1892; verm. 6. Aug. 1863 mit Emily Towneley, geb. ....., † 31. Dez. 1892.
   Sohn: Cosmo Charles Gordon-Lennox, geb. London 17. Aug. 1868. [Towneley, Lancashire.]
3. Lady Augusta Catherine Gordon-Lennox, Gräfin von Dornburg (sachs.-weim. Gfnstand vom 26. Nov. 1851), geb. Goodwood 14. Jan. 1827; verm. London 27. Nov. 1851 mit Eduard Pr. von Sachsen-Weimar Hoh.
4. † Lord George Gordon-Lennox, geb. 22. Okt. 1829, † 27. Febr. 1877; verm. Boyne House 3. Aug. 1875 mit — Minnie Augusta Palmer, geb. ....., vw. (Edwin Adolphus, † ....) Cook. [Roydon Hall, Tunbridge Wells.]
5. Lady Cecilia Catherine Gordon-Lennox, geb. London 13. April 1835; verm. London 17. Nov. 1859 mit George Bingham, 4. Earl of Lucan. [Laleham House, Surrey und Castlebar, Mayo.]

Vaters-Geſchwiſter

aus des Großvaters, des 4. Duke Charles, geb. 9. Sept. 1764, † 28. Aug. 1819, Ehe mit Lady Charlotte Gordon a. d. H. der Dukes of Gordon, geb. 20. Sept. 1768, verm. 9. Sept. 1789, † 5. Mai 1842.

1. † Lord John Lennor, geb. 3. Okt. 1793, † 10. Nov. 1873; verm. 29. Juni 1818 mit Louiſa Rodney, geb. 19. Juli 1800, † 12. Jan. 1865.
   Söhne: 1) † Auguſtus Lennor, geb. 22. Aug. 1823, † 8. Juli 1883; verm. I) 3. Nov. 1857 mit Amy de Beauvoir Priaulx vw. (. . . ., † . . . .) Hutcheſon, geb. . . . ., † 19. Okt. 1867; II) London 8. Aug. 1872 mit Auguſta Emily Wilmot, geb. . . . . [29 Dickens St., London W.]
   Kinder: a) **1r Ehe:** (1) Mabel Elizabeth Lennor, geb. Cawnpore 29. Juni 1860; verm. London 13. Okt. 1881 mit Rev. Frederick Alfred Hervey, Rektor von Sandringham, Hauskaplan des Pr. von Wales. [Sandringham.]
   (2) Leila Ethel Lennor, geb. Delhi 21. Juli 1863; verm. London 9. Okt. 1890 mit Alexander Donovan. [Allahabad.]
   (3) Amyot Maitland Auguſtus Lennor, geb. Agra 19. Okt. 1867, Art.-Hptm. in der 92. Batt. [Birmingham.]
   b) **2r Ehe:** (4) Sybil Lennor, geb. London 19. Mai 1873.
   (5) George Montagu Lennor, geb. London 22. Aug. 1874, Lt., att. dem 13. Rgt. of Bombay Inf. [Deeſa.]
   (6) Algernon Lionel Lennor, geb. Mentone 17. Febr. 1876. [. . . .]
   (7) Henry De Grey Lennor, geb. London 30. Aug. 1879. [. . . .]
   2) † Sir Wilbraham Lennor, geb. 4. Mai 1830, † 7. Febr. 1897; verm. I) Briſtol 16. Juli 1861 mit Mary Harriſon, geb. . . . ., † 22. Juli 1863; II) London 12. Juni 1867 mit — Suſan Hay a. d. H. der Bts Sinclair, geb. Plymouth . . . . . [Framfield, Suſſex.]
   Kinder: a) **1r Ehe:** (1) Gerald Wilbraham Stuart Lennor, geb. Oodeypore 29. April 1862, ehem. Lt. der Black Watch Rl Highlanders. [Plas Clough, Denbigh.]
   b) **2r Ehe:** (2) Cecil George Pelham Lennor, geb. Lahore 28. April 1872. [. . . .]
   (3) Claud Henry Maitland Lennor, geb. Srinagar 20. Okt. 1873. [. . . .]
   (4) Cecilia Georgina Suſan Lennor, geb. Folkeſtone 26. Nov. 1875.
   3) John Maitland Lennor, geb. London 1. Juli 1833, Kpt. a. D. RN. [Bordighera.]
2. † Lord William Lennor, geb. 20. Sept. 1799, † 18. Febr. 1881; verm. I) . . . . 1824 mit Mary Anne Paton, geb. . . . . 1801, getrennt . . . . 1834, † . . . .; II) . . . . 1854 mit Ellen Smith, geb. . . . ., † 3. Nov. 1859; III) London 17. Nov. 1863 mit — Maria Jane Molyneux, geb. London . . . . 1832. [Sorrento bei Neapel.]
   Sohn 2r Ehe: William Robert Lennor, geb. London 6. Juli 1855. [Omaha, Nebraska, Verein. St.]
3. † Lord Suſſex Lennor, geb. 11. Juni 1802, † 12. April 1874; verm. 3. April 1828 mit Hon. Mary Lawleſs a. d. H. der Lords Cloncurry, geſchiedener Baronin (Johann Michael) Fock de Robeck, geb. . . . . 1803, † . . . .
   Söhne: 1) † Suſſex Lennor, geb. 22. Dez. 1834, † 15. Dez. 1898, ehem. Gen.-Lt.; verm. London 15. Okt. 1867 mit — Eleanor Jane Peters, geb. . . . . [. . . .]
   2) Charles Edward Lennor, geb. London 22. Dez. 1834, ehem. Kpt. der 102. Inf., EMajor und Stabszahlmeiſter. [Mentone.]
4. Lady Louiſa Maddelena Lennor, geb. Goodwood 2. Okt. 1803; verm. London 18. April 1825 mit Rt Hon. William Fownes Tighe, † 11. Juni 1878. [Woodſtock, Kilkenny.]
5. † Lord Arthur Lennor, geb. 2. Okt. 1806, † 15. Jan. 1864; verm. 1. Juli 1835 mit Adelaide Campbell, geb. . . . ., † 14. Aug. 1888.

Töchter: 1) Constance Charlotte Elisa Lennox, geb. London 5. März 1839; verm. London 5. März 1867 mit Sir George Russell, 4. Bt., † .. Febr. 1898. [Swallowfield Park, Reading.]
2) Ethel Lennox, geb. London 10. Mai 1844. [Swallowfield Park.]

Rignano, s. Massimo.

Riquet de Caraman.

Katholisch. — Frankreich und Belgien. — Ahnherr: Pierre Paul Riquet (aus Béziers, Dep. Hérault), franz. Baron de Bonrepos 20. Nov. 1666; Comte de Caraman (Dep. Haute-Garonne) 5. Aug. 1670; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Victor Maurice de Riquet, Comte de Caraman, geb. 16. Juni 1727, † 24. Jan. 1807, und dessen Gem. Marie-Gabrielle d'Alsace d'Hénin-Lietard, geb. 21. März 1728, verm. 6. Okt. 1750, † 26. Juni 1800, des letzten Fürsten von Chimay (s. unten) Schwester.

A. Ducs de Caraman*.

Paris, 9 Rue de Solférino. — Stammvater: Louis Charles Victor de Riquet de Caraman, geb. 24. Dez. 1762, † 25. Dez. 1839; franz. Baron 1813; franz. Marquis und Pair von Frankreich 17. Aug. 1815; Comte und Pair von Frankreich 5. Nov. 1827; franz. Duc de Caraman (ad personam) 31. Mai 1828 resp. (primog.) 10. Mai 1830; franz. Bestätigung als Duc (primog.) 10. Juni 1869. — S. Jahrg. 1891, S. 274.

Victor Charles Emmanuel de Riquet, 4. Duc de Caraman, geb. Paris 15. Febr. 1839, Sohn des 3. Duc Victor, geb. 7. Febr. 1811, † 4. April 1868, und seiner Gem. Louise geb. des Balbes Berton de Crillon, geb. 2. März 1818, verm. 8. Mai 1838, † 8. Okt. 1885.

Geschwister.

1. Marie Anna de Riquet de Caraman, geb. Paris 5. Mai 1841; verm. Paris 7. Nov. 1864 mit René Comte de Bruc de Malestroit. [Paris, 27 Rue de Marignan.]
2. † Félix de Riquet, Comte de Caraman, geb. 18. Jan. 1843, † 10. Juli 1884; verm. Paris 17. Dez. 1873 mit — Marie Pauline Isabelle de Toustain, geb. Versailles 30. Mai 1848. [Paris, 11 Av. Bosquet.]
   Töchter: 1) Antoinette Louise Marie Victoire de Riquet de Caraman, geb. Paris 6. Jan. 1875; verm. Paris 24. Juni 1895 mit Hélie de Durfort-Civrac a. d. H. der Ducs de Lorge.
   2) Madeleine Marie Louise Julie de Riquet de Caraman, geb. Paris 9. Febr. 1881.
3. Georges Ernst Maurice de Riquet, Comte de Caraman, geb. Paris 10. April 1845; verm. Paris 16. Mai 1870 mit — Marie Adèle Henriette Arrighi a. d. H. der Ducs de Padoue, geb. Ris Orangis im Dep. Seine-et-Oise 11. Sept. 1849. [Paris, 3 Av. de l'Alma, u. Schl. St.-Jean-de-Beauregard, Seine-et-Oise.]
   Kinder: 1) Elisabeth Marie Anne Victorine de Riquet de Caraman, geb. Courson im Dep. Seine-et-Oise 3. Okt. 1871; verm. Paris 22. Juni 1891 mit René de Rochechouart-Mortemart.
   2) Charles Paul Ernest de Riquet de Caraman, geb. Courson 30. Juni 1873, franz. Lt. im 3 Chasseurs-Rgt. [Abbeville.]
   3) Ernest Félix Joseph Anne Antoine de Riquet de Caraman, geb. Courson 28. Juli 1875, franz. Lt. im 22. Art.-Rgt. [Versailles.]
4. Marie Rosalie Zoé de Riquet de Caraman, geb. Beaumont, Belgien, 28. Juni 1849; verm. Paris 11. Nov. 1878 mit Maurice Comte de Pange. [Paris, 53 Rue de Lisbonne.]

B. Princes de Chimay*.

Chimay, belg. Prov. Hainaut, und Paris, 1 Boulevard Latour-Maubourg. — Stammvater: François Joseph Philipp de Riquet de Caraman, geb. 20. Nov. 1771, † 2. März 1842; niederländischer Prince de Chimay (primog.) 21. Sept. 1824; belg. Prince de Caraman (primog.) 20. April 1856 und für alle Comtes de Caraman (bei den Nachgebornen der Titel Prince vor dem Vornamen) 15. März 1867, Grand von Spanien 1. Kl. Belg. Prince de Caraman-Chimay für alle männl. Nachkommen und Ctesse de Caraman-Chimay für alle weiblichen Nachkommen 5. Okt. 1889. — S. Jahrg. 1843, S. 88; 1848, S. 108, und 1889, S. 258.

Joseph Marie Anatole Elie de Riquet, Prince de Chimay et de Caraman, geb. Paris 4. Juli 1858, Sohn des Prince Joseph, geb. 9. Okt. 1836, † 29. März 1892, und seiner ersten Gem. Marie geb. de Montesquiou-Fezensac, geb. 16. Aug. 1834, verm. 16. Juni 1857, † 25. Dez. 1884; folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1. Kl., Mtgl. der belg. Deput.-Kammer; verm. Paris 20. Mai 1890 mit Clara Ward, geb. Detroit in Michigan 17. Juni 1873 (geschieden seit 19. Jan. resp. 20. Juni 1897).

Kinder: 1) Ctesse Marie Elisabeth Catherine Anatole de Riquet, geb. Paris 30. Mai 1891.

2) Pr. Marie Joseph Anatole Pierre Alphonse de Riquet, geb. Paris 6. Aug. 1894.

Geschwister.

1. Ctesse Marie Anatole Louise Elisabeth de Riquet, geb. Paris 11. Juli 1860; verm. Paris 25. Sept. 1878 mit Henri Jules Charles Emanuel Comte Greffulhe. [Schl. Bois-Boudron, Seine-et-Marne, und Paris, 8 Rue d'Astorg.]
2. Pr. Pierre Marie Joseph Anatole Eugène Philipp de Riquet, geb. Paris 9. Aug. 1862, Kgl. belg. Leg.-Rat in Paris; verm. Rheims 25. Juli 1889 mit — Mathilde Barbe Marthe Werle, geb. 18. Sept. 1870.
   Kinder: 1) Pr. Marie Henri Joseph Barbe Pierre Jean de Riquet, geb. Paris 23. Mai 1890. 2) Ctesse Marie Anne Barbe Mathilde Ghislaine, geb. Paris 7. Juli 1894.
3. Ctesse Ghislaine Marie Anatole Pauline Henriette de Riquet, geb. Chimay 24. Okt. 1865.
4. Ctesse Geneviève Marie Joséphine Anatole Augustine de Riquet, geb. Paris 29. April 1870; verm. Paris 12. Nov. 1894 mit Charles Pochet Le Barbier de Tinan, franz. Lt. im 7. Drag.-Rgt. [Provins.]
5. Pr. Alexandre Marie Joseph Anatole Adolphe Charles de Riquet, geb. Paris 9. März 1873, belg. Gesandtschafts-Att.; verm. Evian, Haute Savoie, 24. Aug. 1898 mit — Hélène Przss. von Brancovan, geb. 30. Juni 1878. [Paris.]

Stiefmutter.

vw. Princesse Maria Mathilde Lucie Christine Françoise de Paule de Chimay et de Caraman, geb. de Barandiaran, geb. Rio de Janeiro 13. Dez. 1862; verm. Brüssel 2. Sept. 1889 (wiederverm. Brüssel 1. Mai 1895 mit Jacques Cte de Liedekerke de Pailhe). [Brüssel.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Prince Joseph, geb. 20. Aug. 1808, † 2. März 1886, Ehe mit Émilie geb. Pellapra, geb. 11. Nov. 1806, verm. 25. Aug. 1830, † 22. Mai 1871, vw. Ctesse de Brigode.

1. Ctesse Marie Henriette Valentine de Riquet, geb. Ménars 15. Febr. 1839; verm. I) Chimay 18. April 1861 mit Paul Pr. de Bauffremont (getrennt Paris 1. Aug. 1874); II) Berlin 24. Okt. 1875 mit Georg Pr. Bibesco. [Bukarest.]
2. † Pr. Eugène de Riquet, geb. 8. Jan. 1843, † 20. Juni 1881; verm. Carlepont, Dep. Oise, 15. Sept. 1863 mit — Louise Marie Adèle a. d. H. der Barone de Graffenried-Villars, geb. Paris 17. Juni 1842. [Brüssel u. Schl. Beaumont.]
   Kinder: 1) Ctesse Hélène Marie de Riquet, geb. Ménars 18. Aug. 1864; verm. Brüssel 6. Dez. 1890 mit John Gfn von Salis-Soglio, großbrit. Leg.-Sekr.

2) Cteſſe Marie Joſephe Erneſtine Alice de Riquet, geb. Paris 27. März 1868.
3) Cteſſe Marie Joſephe Louiſe Emilie de Riquet, geb. Carlepont 15. Sept. 1871; verm. Brüſſel 8. Juli 1896 mit Dr. Dionys Gfn Széchényi von Sárvár und Felsö-Videk, K. u. K. Leg.-Sekr. in Dresden.
4) Cteſſe Marie Joſephe Erneſtine Magdeleine de Riquet, geb. Brüſſel 29. Mai 1879.
5) Pr. Marie Joſeph Charles Philippe de Riquet, geb. Brüſſel 1. Febr. 1881.
[. . . .]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Pr. Joſeph, geb. 21. Sept. 1771, † 2. März 1842, Ehe mit Marie Thereſia de Cabavrus, geb. 31. Juli 1773, verm. . . . . , † 15. Jan. 1835.

† Pr. Michel de Chimay durch niederl. Verleihung (primog.) vom 17. Nov. 1834, geb. 5. Juni 1810, † 18. Jan. 1865; verm. 27. Dez. 1834 mit Roſalie de Riquet de Caraman, geb. 31. Juli 1814, † 22. Mai 1872.

Kinder: 1) Alphonſe Frédéric de Riquet, Comte de Caraman, Prince Alphonſe de Chimay (belg. Beſtätigung [primog.] 8. Mai 1865), geb. Paris 20. Febr. 1844, Kgl. belg. Leg.-Sekr. a. D., ehem. Mtgl. der belg. Deput.-Kammer; verm. I) Paris 21. Sept. 1876 mit Gabrielle Lejeune, geb. Paris 31. Dez. 1857 (die Ehe wurde geſchieden in Belgien 12. Aug. 1882 und annulliert Rom 7. Nov. 1889); II) Luxemburg 2. Juli 1898 mit — Mattéa Le Jeune, geb. London 20. Aug. 1874. [Schl. Beauchamp, Chimay, Belgien.]
2) Marie Anne Suzanne de Riquet, Cteſſe de Caraman, geb. Paris 20. Febr. 1844; verm. Paris 31. Juli 1866 mit Marcel Pr. Czartoryski.

Rivoli, ſ. Eßling. — Robech, ſ. Briſſac. — (Robert de Lignerac), ſ. Caylus.

della Rocca d'Aspro*

(a. d. H. Cito-Filomarino).

Katholiſch. — Neapel, Foggia und Paris, 60 Rue de Courcelles. — Neapolitaniſche Patrizierfamilie, die ihre Abſtammung von Pietro Cito, Haupt eines kroatiſchen Stammes, 1102 herleitet; miles nobilis von Capua 1197; Erhebung der Lehengüter bei Caſerta zu Baronieen 10. Mai 1482; Marcheſe di Santo Chirico (Prov. Potenza) infolge der um 1720 geſchloſſenen Ehe des Carlo Cito mit Anna di Mario Durazzo 1753; Ererbung des Principato della Rocca d'Aspro (Prov. Salerno) und der damit zuſammenhängenden Titel (ſ. unten) infolge der am 2. April 1818 geſchloſſenen Ehe des Carlo Cito, Marcheſe di Torrecuſo, geb. 21. Juli 1791, † 31. Dez. 1847, mit Anna Maria Filomarino, Principeſſa della Rocca mit deren Tode 3. Mai 1876; Marcheſe di Torrecuſo (Prov. Benevento) d. d. Portici 27. Mai 1754; Erhebung der Lehengüter Paupiſi, Torrepalazzo und Finocchieto (Prov. Benevento) zum Marcheſat Torrecuſo 1788; kgl. Genehmigung zur Annahme der Titel der neapolitaniſchen Patrizierfamilie Filomarino (nämlich: Marcheſe di Capurſo [Prov. Bari] 1558; Principe della Rocca d'Aspro 1. Febr. 1610; Conte di Caſtello [Prov. Caſerta?] 17. Nov. 1612; Duca di Perdifumo [Prov. Salerno] 21. Nov. 1624; Marcheſe di Ceglie [Prov. Bari?] 13. Dez. 1683; Principe di Meſagne [Prov. Lecce] 20. Aug. 1647, di Bitetto [Prov. Bari] 22. Juni 1649; Grand von Spanien 1. Kl. 10. Juli 1738; Patrizier von Neapel 3. Dez. 1840) 1882. — S. Jahrg. 1891, S. 283.

Carlo Maria Michele Ciro Santo Raffaele Luitgardo Filomeno Giacomo Cito-Filomarino, Principe della Rocca d'Aspro, Marcheſe di Torrecuſo, Duca di Perdifumo, Principe di Bitetto e di Meſagne, Marcheſe di Paupiſi e Torre Palazzo, di Capurſo, di S. Chirico, di Ceglie e Carbonara, Conte di Caſtello, Barone

di Finocchieto, neap. Patrizier, geb. Turin 16. April 1856, Sohn des Principe Michele, geb. 20. Jan. 1827, † 16. Juni 1889; folgte seinem Vater; Khr Sr sizil. Maj.; verm. Mosino 20. Okt. 1890 mit — Ida della Torre Lombardini, geb. Panama 15. Dez. 1868.

Kinder: 1) Michele Cristoforo Maria Antonio Carlo Baldassare Melchiore Lupo Luigi Francesco Napoleone Adolfo Giuseppe Grimoaldo Andrea Marino Pietro Cesare Gabriele Cito-Filomarino, geb. Maccio (Prov. Como) 24. Juli 1891.

2) Yvonne Emma Luisa Antoinette Maria Cito-Filomarino, geb. Paris 25. Juni 1896.

Geschwister.

1. Luisa Cito-Filomarino, geb. Lugano 30. Juni 1857; verm. Neapel 18. Juni 1883 mit Gabriel Estradère. [Paris.]
2. Luigi Cito-Filomarino, Principe di Bitetto (ital. Bestätigung vom 1. Febr. 1891), geb. Florenz 3. Juni 1861, Kgl. ital. Lt. z. See; verm. Mosino 20. Okt. 1890 mit — Alice della Torre Lombardini, geb. Paris 12. Mai 1873. [Spezia.]

Söhne: 1) Carlo Cito-Filomarino, geb. Neapel 16. Dez. 1891.
2) Mario Cito-Filomarino, geb. Neapel 26. Jan. 1893.

Mutter.

vw. Principessa Marie della Rocca d'Aspro, geb. Embden-Heine, geb. Hamburg 5. Aug. 1835; verm. London 12. Juli 1854. [Neapel.]

Vaters-Schwester.

Caterina Cito-Filomarino, geb. Neapel 11. Juli 1822; verm. Neapel 11. Juni 1842 mit Francesco Capecelatro, Duca di Nevano, Marchese di Lucito, † 14. Dez. 1877. [Neapel.]

(Rochechouart), s. Mortemart. — Rochefort, s. Rohan.

Rohan.

Katholisch. — Schl. Sichrow in Böhmen, Prag und Wien. — Nachkommen der souv. Hzge der Bretagne, als deren Seitenzweig sie die Titel Comte de Porrhoët et de Rennes 1008 und Vicomte de Rohan (Dep. Morbihan) 1128 erhielten; Baron de Lanvaux 1485; Pr. de Guémenée (Loire-inférieure) 1570; franz. Erhebung der Hschaft Montbazon (Indre-et-Loire) zur Gfschaft 1536, zum Hzgt. und zur Pairie Mai 1588, bestätigt 27. April 1589 resp. 1594 und 24. März 1595; franz. Erhebung der Vicomté Rohan in der Bretagne zum Hzgt. und zur Pairie, sowie Annahme des Titels Pr. de Léon (die Besitzungen gingen 1648 auf das Haus Chabot über) 1603; Pr. de Soubise 1667; franz. Erhebung der Hschaft Frontenay-l'Abattu en Saintonge zum Hzgt. Rohan-Rohan und zur Pairie im Okt. resp. 18. Dez. 1714; Pr. de Rochefort 1728; oesterr. Anerkennung des Fürstenstandes und des Präd. „Durchlaucht" 27. Nov. 1808 (für alle Mitglieder des Hauses); Duc de Bouillon (durch Erbschaft von dem Hause La Tour d'Auvergne) anerkannt 1. Juli 1816; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 18. April 1861. Besitz: FHschaften Swijan, Böhm. Aicha und Lomnitz, Güter Alt-Aicha, Domaslowitz, Gilowy und Siebendörfel. — S. Jahrg. 1836, S. 194; 1848, S. 190, und 1889, S. 339. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzessin Rohan ebenfalls mit dem Präd. Durchl.

Alain Benjamin Arthur Fürst Rohan, Duc de Montbazon et de Bouillon, Prince de Guémenée, de Rochefort et de Montauban, Durchl., geb. Budapest 8. Jan. 1853, Sohn des Pr. Arthur, geb. 13. Juni 1826, † 17. Febr. 1885, und seiner Gem. Gabriele geb. Gfin von Waldstein-Wartenberg, geb. 10. Sept. 1827, verm.

18. Juni 1850, † 14. Jan. 1890; folgte seinem Großoheim, dem Fürsten Camill, geb. 19. Dez. 1800, † 13. Sept. 1892; FkHerr und Besitzer der Allodhschft Semil mit dem Gute Jesseney, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oestern. RRats, K. u. K. Km. und Rittm. in der Evidenz des K. K. Ldw.-Ul.-Rgts Nr. 2, ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Prag 10. Okt. 1885 mit — Johanna Przss. von Auersperg, geb. 17. Sept. 1860, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Gabriele Bertha Johanna Ernestine Maria Gervasia, geb. Albrechtsberg 18. Juni 1887.

2) Przss. Bertha Ernestine Aglae Severine Johanna Maria, geb. Prag 5. Jan. 1889.

3) Przss. Johanna Maria Bertha Gabrielle Ernestine Daniela, geb. Sichrow 16. Juli 1890.

4) Przss. Marie Anna Antonia Johanna Ernestine Gabriele, } geb. Sichrow 26. Juli
5) Pr. Alain Anton Joseph Adolf Ignaz Maria, } 1893.

6) Pr. Karl Anton Adolf Julian Viktor Maria, geb. Schl. Albrechtsberg 9. Jan. 1898.

Geschwister.

1. Pr. Joseph Arthur Ernst Viktor, geb. Pest 15. Mai 1854, ERr des Malt.-O.; verm. I) Agram 30. April 1883 mit Elisabeth Gfin Pejácsevich von Veröcze, geb. 13. Jan. 1860, † 4. Aug. 1884; II) Plankenstein 9. April 1891 mit — Anna Lincke, geb. Wien .... 1867. [Weißenbach a. d. Triesting in Niederoestern.]

   Kinder 2r Ehe: 1) Przss. Stephanie Anna Maria Eva Josephine, geb. Bad Szobráncz 20. April 1892.

   2) Przss. Josephine Franziska Anna Maria Eva, geb. Breitensee 10. Mai 1893.

   3) Pr. Joseph Carlos Arthur Maria Mériadec Emanuel, geb. Neuhaus a. d. Triesting 19. Sept. 1895.

2. Przss. Mari-Bertha Franziska Felicia Johanne, geb. Teplitz 21. Mai 1860; verm. Prag 28 April 1894 mit Karl Pr. von Bourbon, Hzg von Madrid, Kgl. Hoh.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Pr. Benjamin, geb. 13. Juni 1804, † 5. Aug. 1846, Ehe mit Stephanie Przss. von Croy, geb. 5. Juni 1805, verm. 3. Okt. 1825, † 27. Sept. 1884.

1. † Pr. Viktor geb. 15. Okt. 1827, † 11. Okt. 1889; verm. Preßburg 1. Juni 1872 mit — Maria Gfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 26. Febr. 1851, StkrD. [Salzburg.]

2. † Pr. Louis, geb. 17. Juni 1833, † 27. Jan. 1891; verm. Prag 9. Jan. 1860 mit Helene Gfin von Auersperg, geb. 7. März 1835, † 4. Okt. 1897.

   Sohn: Pr. Raoul Benjamin Louis Maria Alain Jean, geb. Lissa 20. Okt. 1860, K. u. K. Lt. der Ref. des Drag.-Rgts Fürst Windisch-Graetz Nr. 14; verm. Dalkey bei Dublin 17. Okt. 1888 mit — Mary Agnes Rock, geb. North Bank, Middle Esser, 1. Nov. 1865. [Schl. Chaustnik, Böhmen.]

   Kinder: (1) Przss. Mary Helene Luise Agnes, geb. Biarritz 3. April 1891.

   (2) Pr. Oskar Raoul Ludwig John Maria Stephan, geb. Ostende 13. Nov. 1892.

   (3) Pr. Karl Viktor Maria Johann Ludwig, geb. Folkestone 26. Juni 1894.

   (4) Przss. Teresita Mary Johanne Raouline Felicia Antoinette, geb. Pau 14. Jan. 1896.

   (5) Pr. Raoul Gaston Eugène Marie Victor Camille, geb. Bournemouth, England, 17. Juli 1897.

3. Pr. Benjamin Maria Anton Emanuel, geb. Sichrow 9. Dez. 1835, ERr des Malt.-O.; verm. Paris 20. Okt. 1886 mit — Amélina Julie Marie Mahé de Kerouan, geb. .... 5. April 1828. [Paris.]

Rohan-Chabot*

(a. d. H. Chabot).

Katholisch. — Schl. Josselin (Morbihan) u. Paris, 35 Boul. des Invalides. — Uradel des Angoumois, der seine Abkunft von den Hzgen von Aquitanien herleitet, mit Guillaume Chabot (grosse tête) 1040 zuerst erscheint und mit ihm seine Stammreihe beginnt; Seigneur de la Grève (Haute-Marne); Baron et Comte de Jarnac (Dep. Charente) 1550 und 1614; franz. Duc (primog.) de Rohan (Dep. Morbihan) infolge der Juni 1645 geschlossenen Vermählung des Henri Chabot, Seigneur de St. Aulaye, mit Marguerite de Rohan, der Erbin des Henri Duc de Rohan, Pr. de Léon, Comte de Porhoët (s. Artikel Rohan), Dez. 1648, bestätigt 27. April 1704; franz. Duc de Chabot (primog.) 1775. — S. Jahrg. 1869, S. 231, und 1891, S. 406.

Alain Charles Louis de Rohan-Chabot, Duc de Rohan, Prince de Léon, geb. Paris 1. Dez. 1844, Sohn des Duc Charles, geb. 12. Dez. 1819, † 6. Aug. 1893, und seiner Gem. Octavie geb. de Boissy, geb. 22. Mai 1824, verm. 29. Juni 1843, † 25. Febr. 1866; folgte seinem Vater; Deputierter von Morbihan; verm. Paris 26. Juni 1872 mit — Herminie de la Brousse de Verteillac a. d. H. der Marquis de Verteillac, geb. Paris 28. Juli 1853.

Kinder: 1) Marie Joséphine Henriette Anne de Rohan-Chabot, geb. Paris 10. April 1873; verm. Paris 1. Juli 1891 mit Louis de Talleyrand Périgord.
2) Augustine Joséphine Agnès Marie de Rohan-Chabot, geb. Paris 24. Mai 1876; verm. Paris 3. Juni 1897 mit Lucien Pr. Murat Hoh.
3) Josselin Charles Marie Joseph Gabriel Henri de Rohan-Chabot, Prince de Léon, geb. Paris 4. April 1879. [Paris, 35 Boul. des Invalides.]
4) Octavie Marie Joséphine Augustine Françoise de Rohan-Chabot, geb. Paris 7. Juni 1881.
5) Marie Joseph Thibaut Jehan de Rohan-Chabot, geb. Paris 27. Juni 1885.

Schwester.

Agnès Joséphine Marie de Rohan-Chabot, geb. Paris 7. Juni 1854; verm. I) Paris 19. Juni 1877 mit Odet Vicomte de Montault, † 30. Jan. 1881; II) Paris 14. Juni 1888 mit Arthur Comte de Rougé. [Schl. Pouancé, Maine-et-Loire, und Paris, 41 Rue St. Dominique.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Duc Fernand, geb. 14. Okt. 1789, † 10. Sept. 1869, Ehe mit Joséphine Françoise de Gontaut-Biron, geb. 9. Okt. 1790, verm. 19. Mai 1817, † 23. März 1844.

1. Charles Guy Fernand de Rohan-Chabot, Comte de Chabot, geb. Paris 16. Juni 1828; verm. Paris 1. Juni 1858 mit Augusta Baudon de Mony, geb. 24. Juli 1837, † 30. Aug. 1889. [Paris, 1 Rue François I.]

   Kinder: 1) Auguste Fernand Raymond de Rohan-Chabot, Comte de Jarnac, geb. Paris 22. Okt. 1859; verm. Paris 7. Juni 1886 mit Félicie Olry, geb. 8. Febr. 1864, † 12. Mai 1894. [Schl. Condé-sur-Iton, Eure, u. Paris, 41 Rue de Monceau.]

      Kinder: (1) Marguerite Marie de Rohan-Chabot, geb. Paris 3. Juli 1887.
      (2) Jacques Fernand de Rohan-Chabot, geb. Paris 5. März 1889.
      (3) Léonie Henriette de Rohan-Chabot, geb. Paris 30. April 1894.

   2) Louise Anne Marie de Rohan-Chabot, geb. Paris 30. Dez. 1860; verm. Paris 30. Mai 1886 mit Maurice Delaire Comte de Cambacérès. [Paris, 6 Avenue d'Iéna.]
   3) Marie Alicia de Rohan-Chabot, geb. Paris 29. April 1865; verm. Paris 1. Juni 1892 mit Edouard Baron de Bastard. [Paris, 1 Rue François I.]
   4) Guillaume Joseph Marie de Rohan-Chabot, geb. Paris 15. Mai 1867, franz. Lt. im 9. Kür.-Rgt. [Rovon.]
   5) Geneviève Marie Isabelle de Rohan-Chabot, geb. Paris 22. März 1875.

2. Alexandrine Amélie Marie de Rohan-Chabot, geb. Paris 26. März 1831; verm. Paris 12. Juni 1851 mit Henri Comte de Beurges. [Schl. Ecot, Haute-Marne, u. Paris, 37 Av. Montaigne.]
3. Raoul Henri Léonor de Rohan-Chabot, Vicomte de Chabot, geb. Paris 6. März 1835; verm. Paris 4. Juli 1860 mit — Adélaïde Berthe de Chabrol-Tournoel, geb. Paris 27. Juli 1834. [Saincaize-Meauce, Nièvre, u. Paris, 77 Rue de Vaugirard.]

Kinder: 1) Philippe Marie Fernand de Rohan-Chabot, geb. Paris 30. Aug. 1861, franz. Lt. der Territorialarmee; verm. Paris 14. Mai 1894 mit — Thérèse Leclerc de Juigné, geb. Paris 5. Okt. 1867. [Paris, 21 Rue de Lille.]
Sohn: Henri de Rohan-Chabot, geb. Paris 21. Nov. 1897.

2) Sébran Marie Gaspard Henri de Rohan-Chabot, geb. Paris 27. Febr. 1863, franz. Lt. im Remontedienst; verm. Paris 26. Mai 1896 mit — Eliane de Gervillier, geb. Versailles 8. März 1869. [Paris, 2 Place du Palais Bourbon.]

3) Louis Marie François de Rohan-Chabot, geb. Paris 7. Mai 1865, franz. Hptm. im 67. Inf.-Rgt. [Soissons und Paris, 77 Rue de Vaugirard.]

4) Marguerite Marie Françoise de Rohan-Chabot, geb. Paris 29. Mai 1871.

5) Jeanne Marie Berthe de Rohan-Chabot, geb. Paris 12. Dez. 1873; verm. Paris 24. Mai 1898 mit Jacques Cte de Reverseaux.

4. Jeanne Charlotte Clémentine de Rohan-Chabot, geb. Florenz 1. Jan. 1839; verm. Paris 7. März 1865 mit Arthur Baron de St. Joseph. [Paris, 23 Rue François I.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Alexandre Louis Auguste de Chabot, Duc de Rohan, geb. 3. Dez. 1761, † 8. Febr. 1816, Ehe mit Anne de Montmorency, geb. 8. Juli 1771, verm. 29. Mai 1785, † 20. Nov. 1828.

† Gérard de Rohan-Chabot, Comte de Chabot, geb. 26. März 1806, † 7. Jan. 1872; verm. 10. Nov. 1831 mit Sidonie de Biencourt, geb. 7. Aug. 1810, † . . . . 1880.

Kinder: 1) Elisabeth Marie Sidonie Léontine de Rohan-Chabot, geb. Paris 9. April 1833; verm. Paris 27. Dez. 1860 mit Fernand Marquis de Villeneuve-Bargemont. [Paris, 48 Rue de Courcelles.]

2) Guy Antoine Armand de Rohan-Chabot, Comte de Chabot, geb. Paris 8. Juli 1836; verm. I) La Forêt-sur-Sèvre 2. März 1867 mit Anne Marie Jeanne Terray a. d. H. der Vicomtes de Morel-Vindé, geb. 29. Nov. 1845, † 23. Juni 1880; II) Paris 6. Juni 1888 mit Zefita Susanna Heyward, geb. . . . ., † . . Febr. 1896), vw. Cteſſe (. . . . ., † . . . .) de Gallatin. [Paris, 14 Rue Euler.]

Söhne 1r Ehe: (1) Louis Charles Gérard Joseph Marie de Rohan-Chabot, geb. Paris 28. Sept. 1870, franz. Lt. im 5. Drag.-Rgt; verm. Paris 5. Febr. 1895 mit — Jeanne Pauline Cécile Aubry-Vitet, geb. 6. April 1873. [Compiègne und Paris, 2 Rue de Vienne.]

Kinder: a. Marie Jeanne Louise Geneviève Aliette de Rohan-Chabot, geb. Compiègne 3. Jan. 1896.

b. Marie Joseph Thibaud Armand Gilbert de Rohan-Chabot, geb. Compiègne 13. Jan. 1897.

(2) † Geoffroy de Rohan-Chabot, ſ. Nekrolog.

3) Anne Philippe Marie Thibaut de Rohan-Chabot, geb. Paris 14. Jan. 1838; verm. Paris 23. Mai 1870 mit Jeanne Bourlon de Franqueville, geb. . . . . 1849, † 24. Juni 1884. [Schl. Bourlon, Pas-de-Calais, u. Paris, 4 Rue de Solferino.]

4) Anne Marie Marguerite Catherine de Rohan-Chabot, geb. Paris 5. Nov. 1843; verm. Paris 16. Mai 1868 mit Henri Vicomte de Pins, † 15. März 1889. [Paris, 49 Rue Pierre Charron.]

5) Anne Marie Josephe Radegonde de Rohan-Chabot, geb. Poitiers 4. Sept. 1849; verm. Paris 10. Febr. 1874 mit Pierre Marquis de Montesquiou-Fezensac, † 7. Okt. 1894. [Paris, 57 Rue Pierre Charron.]

Ur-Urgroßvaters-Bruder.

† Charles de Rohan-Chabot, Comte de Jarnac, geb. 9. Juli 1740, † 6. Aug. 1813; verm. 29. Sept. 1776 mit Elisabeth Smith, geb. . . . ., † 23. Nov. 1843.

Sohn: † Louis de Rohan-Chabot, Vicomte de Chabot, geb. 5. Okt. 1780, † 12. Juli 1875; verm. 1. Juni 1809 mit Lady Isabella Fitz-Gerald a. d. H. der Dukes of Leinster, geb. 16. Juli 1784, † 9. April 1868.

Tochter: † Olivia de Rohan-Chabot, s. Nekrolog.

Romanowsky

(a. d. H. Beauharnais).

Orthodox. — St. Petersburg. — Aus dem Orléanais stammende Familie, die ihre Abkunft von Guillaume de Beauharnais, Seigneur de Miramion et de la Chauffee 1398 herleitet; Comte des Roches-Baritaud (Dep. Loir-et-Cher) Juni 1759; Marquis de Beauharnais d. d. Juli 1764; Eugène de Beauharnais, geb. 3. Sept. 1781, Sohn des Alexander Vicomte de Beauharnais und der Joséphine Tascher de la Pagerie, späteren Kaiserin der Franzosen, franz. Prince 1. Febr. 1805, Vizekönig von Italien 7. Juni 1805, Fürst von Venedig 1807, von seinem Stiefvater, dem Kaiser Napoléon adoptiert Nov. 1807, † 21. Febr. 1824, wurde bayr. Hzg von Leuchtenberg (Flecken im bayr. Reg.-Bez. OPfalz) und Fürst von Eichstätt (Stadt im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken) mit dem persönl. Präd. „Kgl. Hoh." und dem erbl. „Durchl." 14. Nov. 1817; bayr. Wappenvermehrung 17. März 1826; russische Verleihung des Präd. „Kaiserl. Hoh." 2./14. Juli 1839 für den Hzg Maximilian, geb. 2. Okt. 1817, † 1. Nov. 1852, des obengen. Eugène Sohn, bei seiner Vermählung mit Maria Nikolajewna Gfstin von Rußland, geb. 18./6. Aug. 1819, † 21./9. Febr. 1876; russ. Wappenvermehrung mit dem russ. Reichsadler 12. Aug. 1839; russ. Verleihung des Präd. „Kaiserl. Hoh." 10. Aug. 1843 (für Nikolaus, Sohn des Maximilian); russ. Fürst Romanowsky mit „Kais. Hoh." 18./6. Dez. 1852 für die gesamte Nachkommenschaft. — S. Jahrg. 1836, S. 147, und 1848, S. 151. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin Romanowsky, Herzog und Herzogin von Leuchtenberg.

Eugen Maximilianowitsch Fürst Romanowsky, Herzog von Leuchtenberg Kais. Hoh., geb. St. Petersburg 27. Jan./8. Febr. 1847, Sohn des Hzgs Maximilian (s. oben) und seiner Gem. Maria Nikolajewna geb. Gfstin von Rußland (s. oben); folgte seinem Bruder, dem Hzg Nikolaus, geb. 23. Juli/4. Aug. 1843, † 6. Jan. 1891; Kais. russ. Gen. der Inf., zukmdt den Truppen der Garde und des Petersburger Mil.-Bezirks, Gen.-Adjut., à la suite des Preobraschenskischen GRgts, des GUl.-Rgts, des 4. GSchützen-Bat. der Kais. Familie, des Astrachanschen Drag.-Rgts Nr. 22 u. der orenburgischen Kosaken, Rr des Seraph.-O. ꝛc.; verm. I) Florenz 8./20. Jan. 1869 mit Daria Konstantinowna Opotschinina, geb. St. Petersburg 7./19. März 1845, † 7./19. März 1870, Gfin Beauharnais (russ. Gfnstand für sie und ihre Nachkommenschaft 8. Jan. 1869); II) Peterhof 2./14. Juli 1878 mit Zeneide Dmitrjewna Skobelew, geb. . . . ., † 16. Juni 1899.

Der 1. Ehe ist eine Tochter . . . ., Gfin Beauharnais (verm. zu Baden-Baden 27. Aug./8. Sept. 1893 mit L. Pr. Kotschoubey), entsprossen.

Geschwister.

1. Przss. Maria Maximilianowna, geb. St. Petersburg 4./16. Okt. 1841; verm. St. Petersburg 11. Febr. 1863 mit Wilhelm Pr. von Baden, † 27. April 1897.
2. Przss. Eugenie Maximilianowna, geb. St. Petersburg 20. März/1. April 1845; verm. St. Petersburg 7./19. Jan. 1868 mit Alexander Hzg von Oldenburg Hoh.
3. Pr. Georg Maximilianowitsch, geb. St. Petersburg 17./29. Febr. 1852, Rr des Seraph.-O. ꝛc.; verm. I) Stuttgart 30. April/12. Mai 1879 mit Therese Hzgin

von Oldenburg, geb. 30. März 1852, † 19. April 1883; II) Peterhof 16./28. Aug. 1889 mit — Anaſtaſia (Stana) Nikolajewna Prſſ. von Montenegro, geb. 23. Dez / 4. Jan. 1868.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Pr. Alexander Georgiewitſch, geb. St. Petersburg 1./13. Nov. 1881.

b) **2r Ehe,** Hoheiten d. d. Peterhof 14./26. Juni 1899: 2) Pr. Sergej Georgjewitſch, geb. Nizza 4./16. Juli 1890.

3) Prſſ. Helene Georgjewna, geb. Nizza 8./20. Jan. 1892.

Rospiglioſi.

Katholiſch. — Italien. — Aus Piſtoja ſtammende Familie, die daſelbſt mit Taddeo Rospiglioſi 1330 zuerſt erſcheint; Patrizier von Venedig durch Giulio Rospiglioſio, ſeit 1667 Papſt Klemens IX.; RFürſt (für die geſamte Nachkommenſchaft) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 6. Juni 1668; Erwerbung des Ducato Zagaróla (Prov. Rom) 20. Juni 1668; Ererbung des Principato Gallicano (Prov. Lazio) infolge der Vermählung des Giovan Battiſta Rospiglioſi, geb. 1646, † 13. Juli 1722, mit Maria Camilla, Erbin der Pallavicini und Annahme des Namens Pallavicini für die gleichzeitig geſtiftete Sekundogenitur (ſ. II. Linie) in Gallicano um 1700. — S. Jahrg. 1836, S. 199; 1848, S. 195, und 1861, S. 191. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz u. Prinzeſſin Rospiglioſi.

I. Linie.

Rom, Via Quirinale 43, und Lamporecchio bei Piſtoia. — Stifter: Fürſt Clemente, geb. 15. Juni 1823, † 28. Jan. 1897. — Ererbung des Principato Caſtiglione durch die Mutter des Fürſten Clemente, geb. 16. Nov. 1781, † 28. Jan. 1897, Margherita, geb. Colonna Gioeni; neapol. Beſtätigung 22. März 1819, ital. Beſtätigung 29. Okt. 1897.

Giuſeppe Francesco Maria Filippo Fürſt Rospiglioſi, Duca di Zagaróla, Principe di Caſtiglione, Marcheſe di Giuliana ꝛc., geb. Rom 25. Okt. 1848, Sohn des Fürſten Clemente (ſ. oben) und ſeiner Gem. Françoiſe geb. de Rompère de Champagny a. d. H. der Ducs de Cadore, geb. 13. Sept. 1825, verm. 4. Okt. 1846, † 9. Mai 1899; folgte ſeinem Vater.

Brüder.

1. Pr. Camillo Francesco Maria Filippo, geb. Florenz 16. Okt. 1850; verm. Rom 25. Juni 1876 mit — Elena a. d. H. der Principi Giuſtiniani Bandini, geb. Rom 8. Juni 1853. [Rom.]

   Kinder: 1) Pr. Giambattiſta Pio Sigismondo Francesco, geb. Rom 5. Mai 1877. [. . . .]

   2) Prſſ. Ottavia Maria Francesca, geb. Rom 27. Mai 1878; verm. Rom 2. Okt. 1898 mit Roberto Conte San Severino-Vimercati. [. . . .]

   3) Pr. Tommaſo Clemente Francesco, geb. Rom 28. Juni 1879. [. . . .]

   4) Pr. Francesco Luigi Giuſeppe, geb. Rom 8. Juli 1880. [. . . .]

   5) Pr. Ludovico Guardino Carlo Francesco, geb. Rom 16. Okt. 1881. [. . . .]

   6) Pr. Ferdinando Carlo Nicola Francesco, geb. Rom 24. Juli 1883.

   7) Prſſ. Maria Camilla Giulia Francesca, geb. Rom 23. Febr. 1886.

   8) Prſſ. Maria Maddalena Clementina, geb. Rom 8. Mai 1889.

   9) Prſſ. Carolina, geb. Rom 14. Okt. 1891.

   10) Pr. Clemente Giambattiſta Francesco, geb. Rom 23. Nov. 1895.

2. Pr. Giulio Ceſare Francesco Federico Carlo Filippo, geb. . . . . 19. Mai 1859. [Rom.]

II. Linie: Rospiglioſi-Pallavicini.

Rom, Via Quirinale 43. — Stifter: Prinz Francesco Ceſare Rospiglioſi, geb. 2. März 1828, † 14. Jan. 1887, Bruder des Stifters der I. Linie, † 14. Jan. 1887, der die Beſtätigung als Principe Pallavicini 23. Dez. 1835 erhielt.

Aberto Maria Francesco Stefano Nicola Giuſeppe Prinz Rospiglioſi, Principe Pallavicini und Principe di Gallicano, geb. Rom 20. Mai 1857, Sohn des Pr. Francesco Ceſare (ſ. oben); folgte ſeinem Vater; Kgl. ital. Rittm. im 2. piemonteſ. Drag.-Rgt. [Rom.]

Geſchwiſter.

1. Przſſ. Livia Maria Francesca Eleonora Giuſeppa, geb. Rom 6. Juni 1856. [Rom.]
2. Przſſ. Maria Camilla, geb. Rom 10. Aug. 1862; verm. Rom 9. Febr. 1893 mit Francesco Marcheſe Curtopaſſi, † 7. April 1895. [Rom.]
3. Przſſ. Bianca Anna Maria Giuſeppa, geb. Rom 7. Juli 1864. [Rom.]
4. Przſſ. Margherita Maria Francesca, geb. Rom 29. Nov. 1868; verm. Rom 21. Juni 1887 mit Mario Marcheſe Misciattelli. [Rom.]
5. Pr. Giulio Ceſare Francesco, geb. Rom 23. Febr. 1871. [. . . .]

Mutter.

vw. Przſſ. Carolina Rospiglioſi Piſſa Pallavicini ꝛc., geb. Boncompagni-Ludoviſi a. d. H. der Principi di Piombino, geb. 3. Mai 1834, StkrD., FD. der Kgin von Italien; verm. Rom 4. Okt. 1854. [Rom.]

Urgroßvaters-Bruder.

† Luigi Fürſt Pallavicini-Rospiglioſi, geb. 9. Okt. 1756, † 23. Dez. 1835; verm. 20. April 1780 mit Ippolita a. d. H. der Principi di Biſignano, geb. 20. April 1766, † . . . .

Tochter: Przſſ. Coſtanza, geb. Rom . . . .; verm. Rom mit Francesco Conte Pagani aus Rieti. [Rom.]

Roſſano, ſ. Borgheſe. — Roviano, ſ. Maſſimo.

Rorburghe*

(a. d. H. Innes-Ker).

Anglikaniſch. — Floors Caſtle, Kelſo, Rorburghe; Brormouth, Dunbar, Haddington. — Ahnherr: Sir James Innes, Bt. of Innes (Elginſhire, Schottland), verm. 1666 mit Hon. Margaret Ker, des 1. Earls of Rorburghe Enkelin; Ererbung der Titel dieſes Hauſes (ſ. unten) durch Entſcheidung des Parlaments vom 11. Mai 1812, Earl Innes im Peerage des vereinigten Königreichs 1838. (Ahnherr des Hauſes Ker war John Ker of the Foreſt of Selkirk, der die Ländereien von Auldtonnburn erhielt am Montag nach Mariä Reinigung 1357; ſeine Nachfolger erwarben die Titel Baron of Auld Rorburghe (ſchottiſche Gfſchaft) 6. Febr. 1452, Lord Rorburghe 1600, Baron Ker of Ceſsford und Cavertoun, Earl of Rorburghe 18. Sept. 1616, Viscount Brormouth, Earl of Kelſo, Marqueſs of Ceſsford and Bowmont und Duke of Rorburghe 25. April 1707 — alles im Peerage von Schottland, ferner die Titel Baron Ker und Earl Ker of Wakefield im Peerage von Großbritannien 24. Mai 1722.) — S. Jahrg. 1877, S. 304.

Henry John Innes-Ker, 8. Duke of Rorburghe, geb. Brormouth 25. Juli 1876, Sohn des 7. Duke James, geb. 5. Sept. 1839, † 23. Okt. 1892, Lt. im Rgt Bl Horſe Guards. [Hyde Park.]

Geschwister.

1. Lady Margaret Frances Susan Innes-Ker, geb. London 13. Mai 1875; verm. . . . . 25. Juli 1898 mit J. A. Orr Ewing, Maj.
2. Lady Victoria Alexandrina Innes-Ker, geb. London 16. Nov. 1876. [Floors Castle u. Brormouth.]
3. Lady Isabel Innes-Ker, geb. London 14. Jan. 1879. [Floors Castle u. Brormouth.]
4. Lord Alastair Robert Innes-Ker, geb. Floors Castle 2. Nov. 1880. [. . . .]
5. Lady Evelyn Anne Innes-Ker, geb. Floors Castle 7. Febr. 1882. [Floors Castle u. Brormouth.]
6. Lord Robert Edward Innes-Ker, geb. Floors Castle 22. Juli 1885.

Mutter.

vw. Duchess Lady Emily of Roxburghe, geb. Spencer-Churchill a. d. H. der Dukes of Marlborough, geb. 14. Nov. 1854, ehem. Oberstlhofmeisterin der Kgin; verm. London 11. Juni 1874. [Floors Castle u. Brormouth.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des 6. Duke James, geb. 12. Juli 1816, † 23. April 1879, Ehe mit Susanna Dalbiac, geb. . . . . 1816, verm. 29. Dez. 1836, † 6. Mai 1895.

1. Lady Susan Harriet Innes-Ker, geb. Brormouth 13. Nov. 1837; verm. London 5. Aug. 1857 mit Sir James Grant-Suttie, 6. Bt., aus Balgone, † 30. Okt. 1878. [Balgone Drem u. Preston Grange, Haddington.]
2. Lord Charles John Innes-Ker, geb. Floors Castle 31. Dez. 1842, ehem. Oberstlt. der Scots Guards; verm. London 15. Jan. 1866 mit — Blanche Mary Williams, geb. . . . . [Craig-y-Don, Bucks.]

   Söhne: 1) Charles James Innes-Ker, geb. London 19. Jan. 1867, ehem. Kpt. der Welsh Div. Rl Artillery, Gentleman Usher der Kgin. [Windsor Castle, Osborne, und Balmoral.]

   2) Bertram Harry Innes-Ker, geb. London 5. April 1870. [. . . .]

Rubempré, s. Grimberghe. — Ruffano, s. Braccaccio.

Ruffo di Calabria.

Katholisch. — Römische Familie, die ihre Abstammung von den souv. Fürsten von Calabrien herleitet und ihre Stammreihe bis auf Serio Ruffo, Großmarschall des Kgr. Sizilien, um 1200 zurückführt; Conte di Catanzaro (Prov. Catanzaro) um 1230; Belehnung mit Calascibetta (Prov. Caltanisetta, Sizilien) 1235; Principe di Albavilla 1316; span. Conde de Sinopoli (Prov. Reggio) y de Santa Cristina (primog.) 1335; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Fulco Ruffo, Conde de Sinopoli y de Santa Cristina, † um 1400. — S. Jahrg. 1848, S. 196.

A. Principi di Palazzolo*.

Neapel und Rom. — Stammvater: Marcello . . . .; Marchese di Licodia (Prov. Catania) . . . .; span. Duque (primog.) de Santa Christina y de Guardia Lombarda (Prov. Avellino) und Grand von Spanien 1. Kl. 1603; span.-neapol. Principe (primog.) di Scilla (Prov. Reggio) e di Palazzolo (Prov. Syrakus) 1642.

Fulco Francesco di Paola Ruffo, Principe di Palazzolo, Duque de Santa Cristina y de Guardia Lombarda, Marchese di Licodia, Conde de Sinopoli y de Nicotera, geb. Turin 21. Juni 1842, Sohn des Principe Fulco, geb. 11. Juni 1801, † 17. April 1848, und seiner Gem. Donna Eleonora geb. Galletti, Principessa di San Cataldo, geb. 10. Febr. 1810, verm. 12. Okt. 1835, † 18. April 1885; folgte

seinem Bruder Fulco, s. unten; Kgl. ital. Kpt. z. S. der Res. u. Flügel-Adjut. ad hon.; verm. Palermo 3. Jan. 1874 mit — Stefania Carmela Gaetana Rosalia Galletti di San Cataldo e Cannizzaro, geb. Noto 8. Juli 1856. [Rom und Palermo.]

Kinder: 1) Salvatore Niccola Fulco Luigi Beniamino Ruffo, Principe di Palazzolo, geb. Neapel 12. Sept. 1875. [. . . .]
2) Baldassarre Giovanni Battista Fulco Ruffo, geb. Neapel 26. Sept. 1879. [. . . .]
3) Umberto Fulco Ruffo, geb. Rom 7. Febr. 1883.
4) Eleonora Ruffo, geb. Rom 29. Dez. 1889.

Geschwister.

1. † Fulco Ruffo di Calabria-Santapau, Principe di Scilla e di Palazzolo, geb. 6. Febr. 1837, † 30. Juni 1875; verm. I) 20. Okt. 1859 mit Marie von Merval, geb. 1. April 1839, † 4. Sept. 1861; II) 10. Sept. 1863 mit Marguerite de la Bonninière de Beaumont, geb. 17. Nov. 1841, † 19. März 1887.
   Töchter: a) 1r Ehe: 1) Eleonora Margherita Maria Luigia Ruffo, geb. Paris 1. Sept. 1861; Principessa di Scilla ꝛc. als Erbin dieses Titels; verm. Florenz 30. April 1878 mit Raffaello Marchese Torrigiani (der die ital. Genehmigung erhielt, den Titel seiner Gemahlin für seine Person ebenfalls zu führen, d. d. Rom 12. Juni 1879). [Florenz.]
   b) **2r Ehe:** 2) Maria Salusia Ruffo, geb. Reggio-Calabre 5. Aug. 1869 [Paris]; verm. Florenz 3. Sept. 1895 mit Giuseppe Caracciolo Principe di Candriano. [Neapel.]
   3) Sofia Maria Felicita Ruffo, geb. Paris 11. Sept. 1874. [Paris.]
2. Maria Felicita Ruffo, geb. Palermo 1. Juni 1846; verm. Neapel 28. April 1869 mit Giovanni Conte Tosti, Duca di Valminuta. [Neapel.]
3. Fulco Beniamino Tristano Ruffo, Duca di Guardia Lombarda, geb. Genua 9. Juli 1848; verm. Brüssel 14. Juli 1877 mit — Laura Mosselman du Chenoy, geb. Brüssel 22. Dez. 1854. [Neapel, Villa Ruffo, Rione Principe Amedeo.]
   Kinder: 1) Eleonora Maria Vittoria Ruffo, geb. Neapel 6. Juni 1882.
   2) Fulco Ruffo, geb. Neapel 12. August 1884.
   3) Luigi Ruffo, geb. Neapel 7. Dez. 1885.

B. Principi della Motta San Giovanni, Duchi de Bagnara*.

Neapel, Riviera di Chiaia 217, und Rom; Via Palestro 25. — Stammvater: . . . .; span.-neapol. Duca di Bagnara (Prov. Reggio) 1582; Principe di Sant' Antimo (Prov. Neapel) 1641; span.-neapol. Principe della Motta San Giovanni (Prov. Reggio) 1682; Duca di Baranello (Prov. Campo basso) 1723.

Fabrizio Ruffo, Principe della Motta San Giovanni, Principe di Sant' Antimo e di Spinoso, Duca di Bagnara e di Baranello, geb. Neapel 10. April 1843, Sohn des Principe Vincenzo, geb. 6. Dez. 1801, † 13. Aug. 1880, und seiner Gem. Sarah geb. Strachan, geb. 29. April 1818; verm. 29. April 1838, † 6. Febr. 1881; folgte seinem Vater; verm. Neapel 22. Jan. 1868 mit — Lucia Saluzzo a. d. H. der Marchesi Saluzzo, geb. Neapel 10. Aug. 1846.

Kinder: 1) Luisa Sarah Ruffo, geb. Neapel 21. Nov. 1868, PD.; verm. Rom 23. Jan. 1888 mit Giuseppe Lanza Conte di Mazzarino. [Palermo.]
2) Maria Lucrezia Ruffo, geb. Neapel 9. Mai 1872; verm. Castellammare di Stabiae 9. Sept. 1895 mit Victor Conte de Balbo Bertone de Sambuy. [Turin.]
3) Gioachino Ruffo, geb. Neapel 29. Jan. 1879. [. . . .]

Schwestern.

1. Nicoletta Lucrezia Ruffo, geb. Neapel 2. Dez. 1841; verm. Brunnsee 7. Okt. 1860 mit Adinolfo Lucchesi-Palli, Duca della Grazia.

2. Carlotta Leopoldina Ruffo, geb. Neapel 10. Nov. 1844; verm. I) Neapel 10. Mai 1866 mit Paolo Marulli, Duca d'Ascoli, Principe di Sant'Angelo, † 22. Jan. 1872; II) Neapel 4. Febr. 1874 mit Carlo Caracciolo a. d. H. der Principi di Castagneta. [Neapel, Piazza Martiri 30.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Francesco Ruffo, Pr. della Motta San Giovanni, geb. . . . . , † . . . . ,
Ehe mit Nicoletta Filangieri a. d. H. der Principi Cutò, geb. . . . . , verm. . . . . , † . . . .

† Girolamo Principe di Spinoſo, geb. 11. Febr. 1814, † 23. Juli 1888; verm. I) 28. April 1838 mit Elena Filomarino a. d. H. der Principi della Rocca d'Aspro, geb. 17. Febr. 1820, † 25. April 1854; II) 27. Sept. 1857 mit Tereſa Sanſelice a. d. H. der Duchi di Bagnoli, geb. 13. Juli 1830, † 21. Febr. 1869; III) Portici 25. Okt. 1873 mit — Felicita Carmela Filomarino, a. d. H. der Principi della Rocca d'Aspro, geb. Neapel 15. Febr. 1817, vw. Principeſſa (Carlo, † 25. Aug. 1868) Brancaccio di Triggiano, StkrD. [Neapel.]

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Nicoletta Ruffo, geb. Neapel 3. April 1839; verm. Neapel 3. Febr. 1861 mit Vincenzo Marcheſe Avati. [Neapel.]

2) † Francesco Marcheſe della Guardia Perticara, geb. 15. Juli 1840, † 4. Juli 1881; verm. Neapel 22. März 1875 mit — Margherita Caracciolo a. d. H. der Principi di Forino, geb. Neapel 19. Febr. 1847, vw. (Seraſino, † 16. Jan. 1869) Silveſtri (wiederverm. Neapel 27. Juli 1882 mit Alfonſo Saluzzo di Corigliano, Principe di San Mauro). [Neapel.]

Söhne: (1) Girolamo Ruffo, geb. Catignano (Teramo) 9. Febr. 1876; verm. Neapel 25. Juli 1896 mit — Antonia Foljori a. d. H. der Marcheſi di Ducenta, geb. Neapel 4. Febr. 1875. [Neapel, 1 Piazza Principe di Napoli].
Sohn: Francesco Ruffo, geb. Neapel 23. Juni 1897.

(2) Giuſeppe Ruffo, geb. Neapel 9. Jan. 1877, Kgl. ital. ULt. im 5. Ul.-Rgt. [Novara.]

3) Roſa Ruffo, geb. Neapel 13. Jan. 1844; verm. Neapel 1. Juli 1868 mit Alfonſo Caracciolo a. d. H. der Principi di Forino. [Neapel, Mergellina 14.]

4) Ferdinando Ruffo, geb. Neapel 17. Mai 1845. [Rom.]

5) Fabrizio Ruffo, geb. Portici 17. Mai 1846, ERr des Malt.-O.; verm. St. Petersburg 18. Mai 1877 mit — Natalia Alexandrowna Przſſ. Meſchtſcherskaja, geb. . . . . [Snamenskoje im ruſſ. Gouv. Kaluga.]

Töchter: (1) Maruſſia Ruffo, geb. Tegernſee 30. Juli 1879.
(2) Olga Ruffo, geb. . . . . 25. Aug. 1883.
(3) Elſy Ruffo, geb. Snamenskoje 8. Jan. 1887.

b) **2r Ehe:** 6) Maria Giovanna Cobella Ruffo, geb. Neapel 30. Okt. 1858; verm. Neapel 12. Okt. 1881 mit Francesco Paolo Caraſa a. d. H. der Principi di Caſtel San Lorenzo. [Neapel.]

7) Maria Sofia Ruffo, geb. Neapel 13. März 1861, OSchweſter vom heil. Herzen Jeſu. [Florenz.]

8) Maria Roſalia Ruffo, geb. Rom 15. April 1862; verm. Neapel 28. Juni 1883 mit Pietro Baron d'Andria. [Neapel.]

9) Maria Criſtina Ruffo, geb. Neapel 29. Okt. 1863. [Neapel.]

10) Maria Immacolata Ruffo, geb. Neapel 14. Dez. 1866; verm. Neapel 20. Okt. 1891 mit Andrea Capone. [Neapel.]

Ruspoli

(a. d. H. Mariscotti).

Katholiſch. — Urkundlich zuerſt erſcheint Pietro Marescotti in Bologna 1379, die Familie in Parma und Modena ſeit 1530 und in Rom mit Sforza Marescotti um 1540; Sign. di Parrano (Prov. Perugia) am Ende des Jahres 1500; Conte di Vignanello 4. Febr. 1536; Annahme des

Namens Ruspoli infolge der Heirat des Francesco Mariscotti mit Vittoria Ruspoli 1652; Principe di Cerveteri (Prov. Rom) 5. Febr. 1709; Marchese di Riano 1710; röm. Principe (primog.) 1721; röm. Principe (primog.) di Varrano 10. Okt. 1733; Maëstro del Santo Ospizio 1807. — S. Jahrg. 1836, S. 200, und 1848, S. 197.

I. Linie: Principi Ruspoli*.

Rom, Pal. Ruspoli am Corso. — Stammvater: Principe Alessandro, geb. 5. Okt. 1784, † 31. Okt. 1842. — S. Jahrg. 1849, S. 188.

Francesco Maria Ruspoli Principe Ruspoli, Principe romano, Principe di Cerveteri, Marchese di Riano, Conte di Vignanello, Nobile romano, Nobile di Viterbo ꝛc., geb. Rom 30. Nov. 1839, Sohn des Principe Giovanni, geb. 28. Juni 1807, † 6. Nov. 1876, und seiner Gem. Barbara Massimo a. d. H. der Principi d'Arsoli, geb. 20. Dez. 1813, verm. 16. Mai 1832, † 1. Nov. 1849; folgte seinem Vater; Meister des heil. Hospizes des apostol. Palastes, Erster Geh.-Km. Sr. Heil. des Papstes, EMr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Pisa 20. April 1868 mit — Egle a. d. H. der Conti Franceschi, geb. Pisa 23. Dez. 1846, ED. des Malt.-O.

Kinder: 1) Alessandro Ruspoli, Principe di Cerveteri, geb. Rom 14. Jan. 1869; verm. Rom 5. Juli 1897 mit — Marianita a. d. H. der Duchi Lante Montefeltro della Rovere, geb. Rom 30. Mai 1873. [Rom.]
Kinder: (1) Giacinta Ruspoli, geb. Rom 11. April 1898.
(2) Francesco Maria Quinto Ruspoli, geb. Rom 23. Febr. 1899.
2) Giovanni Nepomuceno Ruspoli, geb. Rom 18. Mai 1871. [. . . .]
3) Maria Ruspoli, geb. Rom 21. Jan. 1874.
4) Laura Ruspoli, geb. Rom 14. August 1878; verm. Rom 24. Aug. 1899 mit Alessandro Martini Marinotti. [. . . .]
5) Giacinta Ruspoli, geb. Rom 17. August 1888.

Geschwister.

1. Maria Cristina Ruspoli, geb. Rom 25. Juli 1842; verm. Rom 25. Nov. 1859 mit Napoléon Charles Pr. Bonaparte Hoh., † 12. Febr. 1899.
2. Alessandro Maria Ruspoli, Marchese di Riano, geb. Rom 11. April 1844, Kgl. ital. Lt. der Res., EMr des Malt.-O.; verm. Lucca 9. Okt. 1877 mit — Eva Broadwood, geb. London 28. Okt. 1858. [Lucca.]
Söhne: 1) Fabrizio Ruspoli, geb. Rom 17. Dez. 1878, Kgl. ital. ULt. z. S. [. . . .]
2) Sforza Vicino Ruspoli, geb. Rom 14. Juni 1882. [. . . .]
3) Napoleone Ruspoli, geb. Rom 24. Nov. 1885.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Principe Alessandro, geb. 5. Okt. 1784, † 31. Okt. 1842, Ehe mit Marianne Gfin von Esterházy, Freiin zu Galántha, geb. . . . . 1788, verm. . . . . 1805, † 31. Dez. 1821.

† Augusto Ruspoli, geb. 6. Juni 1817, † 2. Juli 1882; verm. Preßburg 6. Juni 1846 mit — Agnes Gfin von Esterházy, Freiin zu Galántha, geb. 19. Febr. 1818, StkrD. [Rom, 2 Via Due Macelli.]
Söhne: 1) Galeazzo Ruspoli, geb. Vignanello 4. Juni 1847, Kgl. ital. Oberstlt. im Kav.-Rgt Catania Nr. 22; verm. Rom 28. Nov. 1885 mit — Angelica Frascara, geb. Alessandria . . . . [Rom.]
Kinder: (1) Alfonso Ruspoli, geb. Rom 13. Juni 1887.
(2) Maria Ruspoli, geb. Rom 11. Febr. 1889.
2) † Mario Ruspoli, geb. 4. Sept. 1855, † 29. Febr. 1888; verm. Albano 25. Okt. 1879 mit — Costanza Boncompagni-Ludovisi-Ottoboni a. d. H. der Duchi di Fiano, geb. 28. Juni 1858 (wiederverm. Padua 29. Dez. 1888 mit Alessandro Conte Citadella Vigodarzere). [Padua.]
Sohn: Augusto Ruspoli, geb. Rom 8. Sept. 1880. [. . . .]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Principe Francesco, geb. 19. Febr. 1752, † 8. März 1829, Ehe mit Leopoldine Gfin Rhevenhüller-Metsch, geb. 22. Aug. 1764, verm. 19. April 1783, † 24. Febr. 1845.

1. † Sigismondo Ruspoli, geb. 1787, † 11. Mai 1849; verm. I) mit Fauſtina Teſſa Tomaſſini, geb. . . . . , † . . . . 1832; II) . . . . mit Paola Bellinzoni, geb. 29. Aug. 1819, † 29. März 1892.

Söhne: a) 1r Ehe: 1) † Enrico Ruspoli, geb. . . . . 1832, † 20. Nov. 1860; verm. . . . . mit Emilia de Pasqualis, geb. 7. April 1834 (wiederverm. . . . . 23. Mai 1869 mit Cipriano de Sio, † . . . .). [. . . .]

Kinder: (1) Romolo Annibale Ceſare Sigismondo Ruspoli, geb. Rom 19. Juli 1850; verm. Paris 23. Nov. 1881 mit Julie Peynaud, geb. 20. Okt. 1838, † 9. Aug. 1884, vw. (. . . . . , † . . . .) Mathieu. [Paris.]

(2) Orazio Sigismondo Annibale Natale Ruspoli, geb. Rom 24. Dez. 1852. [Siena.]

(3) Sigismondo Ruspoli, geb. Rom 5. Juni 1854; verm. Livorno 30. Sept. 1872 mit — Zelinda Lavagna, geb. . . . . [. . . .]

(4) Virginia Maria Ruspoli, geb. Rom 5. Mai 1856; verm. Rom 15. April 1878 mit Giovanni Scaletta. [Rom.]

(5) Beatrice Maria Criſtina Ruspoli, geb. Rom 29. April 1864; verm. Rom 8. Jan. 1888 mit Filippo Marcheſe Buccico della Conca. [Neapel.]

b) **2r Ehe:** 2) Leopoldo Ruspoli, geb. Rom 5. Juni 1847, Oberſt in der Nobelgarde Sr. H. des Papſtes. [Rom.]

2. † Camillo Ruspoli, geb. 30. März 1788, Duque de la Alcudia, ſ. II. Linie.

3. † Bartolomeo Ruspoli, geb. . . . . 1796, † . . . . 1872; verm. . . . . mit Carolina Ratti, geb. . . . . , † . . . . 1881.

Kinder: 1) Francesca Ruspoli, geb. Rom 31. Mai 1830; verm. I) Rom 21. Febr. 1852 mit Giovanni Torlonia, † 3. Nov. 1858; II) Baſel 4. Nov. 1863 mit Nikolaus Kiſſelew, Kaiſ. ruſſ. Geſandten in Florenz, † . . . . 1869. [Rom.]

2) Giacinta Ruspoli, geb. Rom 1832; verm. Rom . . . . mit Tommaſo Marcheſe Lecce, † . . . . [Rom.]

3) Paolo Ruspoli, geb. Rom . . . . 1835; verm. I) . . . . mit Frances York, geb. . . . . 1838, † 9. März 1874; II) Paris 4. Okt. 1888 mit — Roſaly van Zandt, geb. New York . . . . , vw. (Joſeph, † . . . .) Karrick Riggs. [Florenz, Pal. Corſini.]

Töchter 1r Ehe: (1) Elena Ruspoli, geb. Terni 1867; verm. . . . . mit Roberto Paganini. [Rom.]

(2) Leopolda Ruspoli, geb. Genua 1869; verm. Paris 24. Juli 1890 mit Tankerville James Chamberlayne, ehem. engl. Maj. [Dublin.]

(3) Laura Ruspoli, geb. Genua 1872; verm. Rom 17. Dez. 1894 mit Coſtantino Vogorides Konaki. [Rom.]

4) Emmanuele Ruspoli, Principe di Poggio-Suaſa, ſ. III. Linie.

5) Luigi Ruspoli, geb. Rom 21. Juni 1843, Dr.; verm. Rom . . . . mit — Clelia a. d. H. der Conti Balboni, geb. . . . . [Rom.]

Kinder: (1) Bartolomeo Ruspoli, geb. Rom 1. Jan. 1874. [. . . .]

(2) Enrico Ruspoli, geb. Rom 25. Juli 1878. [. . . .]

(3) Umberto Ruspoli, geb. Rom 12. Nov. 1879. [. . . .]

(4) Maria Ruspoli, geb. Rom 18. Mai 1888.

6) Leopolda Ruspoli, geb. Rom 10. Febr. 1846; verm. I) mit . . . . Peſci, † . . . .; II) Rom . . . . mit . . . . Conte Sacconi, † . . . . [Rom.]

7) Clelia Ruspoli, geb. Rom 4. Juli 1848; verm. Senigallia . . . . mit . . . . Monti. [Rom.]

8) Ortenſia Ruspoli, geb. Rom 11. Sept. 1850; verm. I) . . . . mit . . . . Galli, † . . .; II) Rom . . . mit . . . . Cav. Pollini. [Sinalunga.]

Ur-Großvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Principe Aleſſandro, geb. 3. Nov. 1708, † 20. Juni 1779, Ehe mit Prudenza Capizucchi, geb. . . . ., verm. . . . ., † 27. Sept. 1786, vw. Marcheſa (Fabrizio, † . . . .) Naro.

† Lorenzo Ruspoli, geb. . . . ., † . . . . 1835; verm. . . . . mit Camilla Curti, geb. . . . ., † . . . .

Sohn: † Ippolito Ruspoli, geb. 13. März 1817, † 17. Febr. 1886; verm. Rom . . . . 1848 mit Eliſabetta Pepoli, geb. 14. Juni 1829, † 18. Okt. 1892.

Tochter: Letizia Joaquine Ruspoli, geb. Rom 13. Juli 1849; verm. Rom 6. Febr. 1871 mit Mario Rappini, Marcheſe di Caſtel Delfino. [Rom, 17 Trinità dei Monti.]

II. Linie: Duques de la Alcudia*.

Paris, Madrid und Florenz. — Stammvater: Camillo Ruspoli, geb. 30. März 1788, † 30. Juli 1864, ſ. I; ſpan. Conde de Chinchón (Ger.-Bez. Madrid) infolge ſeiner 1821 geſchloſſenen Ehe mit Carlota Luiſa, geb. 7. Okt. 1800, † 13. Mai 1886, Duqueſa de Sueca ſeit 1828, Condeſa de Chinchón ſeit 1833, des Emanuel Godoy, Duque de la Alcudia u. Principe de la Paz, geb. 12. Mai 1767, ſpan. Duque de la Alcudia 21. April 1792, ſpan. Duque de Sueca (Prov. Lerida) und Grand von Spanien 1. Kl. . . . . 1804, † 4. Okt. 1851, Tochter; ſpan. Duque de la Alcudia (Prov. Ciudad Real) 7. Okt. 1851.

Adolfo Ruspoli, Duque de la Alcudia, geb. Bordeaux 28. Dez. 1822, Sohn des obengenannten Camillo, folgte ſeinem mütterl. Großvater 1851; Grand von Spanien 1 Kl.; verm. Madrid 11. Mai 1857 mit Roſalia Alvarez de Toledo, geb. 2. Jan. 1833, † 11. Juli 1865, des Marqués de Villafranca, Duque de Medina, Tochter. [Paris.]

Kinder: 1) Carlos Luis Ruspoli y Alvarez de Toledo, Duque de Sueca, Conde de Chinchón (nach dem Tode ſeiner Großmutter väterl. Seite 1886), Grand von Spanien 1. Kl., geb. Madrid 1. März 1858; verm. San Sebaſtian 5. Dez. 1896 mit — Carmen Caro y Caro, geb. Madrid 18. Mai 1865. [Madrid.]
Tochter: Roſalia Blanca Ruspoli, geb. Paris 5. Aug. 1898.
2) Joaquin Ruspoli y Alvarez de Toledo, geb. Madrid 28. Sept. 1859. [Madrid.]
3) Roſé Ruspoli y Alvarez de Toledo, geb. Madrid 23. Aug. 1861. [Madrid.]
4) Maria Tereſa Ruspoli y Alvarez de Toledo, geb. Madrid 26. Nov. 1862; verm. Paris 17. Sept. 1883 mit Henri Cognet de Chappuis de Maubou. [Macon im franz. Dep. Saône-et-Loire.]
5) Camillo Ruspoli y Alvarez de Toledo, geb. Pau 31. Jan. 1865. [Madrid.]

Bruder.

† Luigi Ruspoli, Marqués de Boadilla, geb. 22. Aug. 1828, † 21. Dez. 1893; verm. 1) Florenz 5. Okt. 1852 mit Mathilde a. d. H. der Marcheſi Martellini, geb. 13. Nov. 1819, † 8. Sept. 1855; II) Florenz 7. Febr. 1863 mit Emilia Landi, geb. 26. Juni 1824, † 5. Jan. 1894.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Carlotta Camilla Luiſa Ruspoli, geb. Florenz 5. April 1854; verm. Florenz 4. Sept. 1872 mit Enrico Conte Caſalini. [Bologna.]
b) **2r Ehe:** 2) Camillo Carlo Luigi Ruspoli, Marqués de Boadilla del Monte (ſeit Mai 1894), geb. Florenz 16. Jan. 1865; verm. Florenz 7. Okt. 1897 mit — Emilia, geb. Florenz 18. April . . . ., des † Fabio Conte Orlandini und der Virginia geb. Grilli Tochter. [Montughi, Florenz.]
Sohn: Luigi Francesco Mario Ruspoli, geb. Florenz 31. Aug. 1898.

III. Linie: Principi di Poggio-Suaſa*.

Rom, 44 Via S. Nicolò da Tolentino. — Stammvater: Bartolomeo Ruspoli, geb. 1796, † 1872 (ſ. I), deſſen Sohn Emmanuele (ſ. unten) ital. Principe di Poggio-Suaſa wurde . . . . 1886.

Emmanuele Ruspoli, Principe di Poggio-Suaſa, geb. Rom 30. Dez. 1838, Sohn des Bartolomeo Ruspoli (ſ. oben) und ſeiner Gem. Caroline geb. Ratti, geb. . . . .,

† 1881, Sen. des italien. Königreichs und Syndikus von Rom; verm. I) Rom . . Juni 1864 mit Caterina Vogorides Konaki, geb. . . . . , † . . Febr. 1870; II) Rom 14. Juli 1878 mit Laura Caracciolo a. d. H. der Marcheſi di Bella, geb. 17. Sept. 1854, † 16. Jan. 1882; III) Paris 18. Juni 1885 mit — Joſephine Mary Curtis, geb. New York . . . .

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Mario Ruspoli, geb. Ziganesk 16. Okt. 1867; zugeteilt der Kgl. ital. Geſandtſchaft in London; verm. Paris 25. Sept. 1890 mit — Palma de Talleyrand-Périgord a. d. H. der Ducs de Dino, geb. 2. April 1871.

Söhne: (1) Coſtantino Carlo Michele Agoſtino Ruspoli, geb. New York 8. Juli 1891.

(2) Marescotti Carlo Maurizio Gilberto Ruspoli, geb. New York 17. Okt. 1892.

(3) . . . .

2) Caterina Ruspoli, geb. Ziganesk 15. Nov. 1868; verm. Rom 8. Jan. 1887 mit Albert Comte de la Foreſt-Divonne. [Paris und Schl. Divonne.]

3) Margherita Ruspoli, geb. Genua 7. Febr. 1870; verm. Rom 6. Juni 1889 mit Walfredo Conte de la Gherardesca. [Florenz.]

b) **2r Ehe:** 4) Camillo Ruspoli, geb. Rom 10. Jan. 1882. [. . . .]

c) **3r Ehe:** 5) Francesco Alfredo Maria Georgio Waſhington Ruspoli, geb. Rom 19. April 1891.

6) Vittoria Emily Ypſyerathea Agricola Ruspoli, geb. Rom 31. Dez. 1892.

7) Eugenio Mario Giuſeppe Bartolomeo Ruspoli, geb. Sinigallia 26. Juli 1894.

(Ruſſell), ſ. Bedford.

Rutland*

(a. d. H. Manners).

Anglikaniſch. — 3 Cambridge Gate, London NW; Belvoir Caſtle, Grantham; Longſhaw Lodge, Sheffield; Stanton Woodhouſe, Rowley; St. Mary's Tower, Birnam, Perthſhire. — Aus Northumberland ſtammende Familie, die dort mit Sir Robert Manners of Ethale 1272 zuerſt auftritt; Ererbung der Baronie of Ros ꝛc. 1487; Earl of Rutland (engl. Gfſchaft) 18. Juni 1526; Lord Ros of Hamlake 1618—1632; Baron Manners of Haddon 29. April 1679; Marqueſs of Granby und Duke of Rutland 29. März 1703 — alles im Peerage von England; Baron Roos of Belvoir 18. Juni 1896 im Peerage von Großbritannien. — S. Jahrg. 1877, S. 307.

John James Robert Manners, 7. Duke of Rutland, geb. Belvoir Caſtle 13. Dez. 1818, Sohn des 5. Duke John, geb. 4. Jan. 1778, † 20. Jan. 1857, und ſeiner Gem. Lady Elizabeth Howard a. d. H. der Earls of Carliſle, geb. . . . . 1781, verm. 22. April 1799, † 29. Nov. 1825; folgte ſeinem Bruder, dem 6. Duke Charles, geb. 16. Mai 1815, † 4. März 1888; PC., Miniſter a. D., EOberſt der Leiceſter-Mil., Rr des Hoſenb.-O. ꝛc.; verm. I) London 10. Juni 1851 mit Catherine Marlay, geb. . . . . 1831, † 7. April 1854; II) London 15. Mai 1862 mit Janetta Hughan, geb. Airds . . . . 1838, † 11. Juli 1899.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Henry John Brinsley Manners, Marqueſs of Granby, als Baron Manners, of Haddon, 6. Juni 1896 ins Parl. berufen, geb. London 16. April 1852, ehem. StSekr. des Premiers, ehem. MP. für Eaſt Leiceſter, EOberſt des 1. Vol.-Bat. des Leiceſterſhire Rgts; verm. London 25. Nov. 1882 mit — Marion Margaret Violet Lindſay a. d. H. der Earls of Crawford, geb. Haigh Hall 7. März 1856. [16 Arlington St., London SW.]

Kinder: (1) Lady Victoria Marjorie Marion Harriet Manners, geb. London 20. Dez. 1883.
(2) John Henry Montagu Manners, Lord Roos of Belvoir, geb. London 21. Sept. 1886.
(3) Lady Violet Catherine Manners, geb. London 24. April 1888.
(4) Lady Diana Olivia Winifred Maud Manners, geb. London 29. Aug. 1892.

b) **2r Ehe:** 2) Lord Edward William John Manners, geb. London 5. Aug. 1864, Maj. im 3. Bat. des Leicestershire-Rgts, MP. für East Leicestershire seit 1895. [3 Cambridge Gate, London NW.]
3) Lady Katharine Selina Janetta Manners, geb. London 23. Nov. 1866.
4) Lord Cecil Reginald John Manners, geb. London 4. Febr. 1868. [4 Park Lane, London.]
5) Lord Robert William Orlando Manners, geb. London 4. Febr. 1870, Lt im King's Rl Rifle Corps. [Kilkenny.]
6) Lady Victoria Alexandra Elizabeth Dorothy Manners, geb. Birnam, Schottland, 4. Sept. 1876.
7) Lady Elizabeth Emily Manners, geb. London 6. Febr. 1878.

Bruder.

† Lord George Manners, geb. 22. Juni 1820, † 8. Sept. 1874; verm. Brompton 4. Okt. 1855 mit — Lady Adeliza Fitzalan-Howard a. d. H. der Dukes of Norfolk, geb. 14. Aug. 1829. [London.]

Kinder: 1) Cecily Elizabeth Adeliza Manners, geb. Longshaw Lodge 21. Nov. 1856.
2) Charles George Edmund John Manners, geb. London 26. Sept. 1858, Kpt. der Grenadier Guards. [. . . .]
3) George Espec John Manners, geb. London 17. Juni 1860, ehem. Kpt. im 3. Bat. Leicester-Rgt; verm. Winthorpe 24. April 1884 mit — Anna Sophia Gilstrap, geb. Sunderland . . . . 1863. [57 Hans Road, London SW.]
4) Fitzalan George John Manners, geb. Cheveley Park 27. Febr. 1866, Kpt. der Scots Guards. [Windsor.]

Sabran-Pontevès*

(a. d. H. Agoult-Pontevès).

Katholisch. — Schl. Magnanne, Mayenne, Frankreich. — Uradel der Provence, der zurückreicht auf Humbert d'Apt (X. Jahrh.), Ahnherrn des Fouquet d'Agoult, der den Namen Pontevès nach seiner Mutter, Doulceline de Pontevès (Dep. Var), Erbin des Hauses Pontevès (XIII. Jahrh.), annimmt; souv. Baron de la Vallée de Sault 1108; Baron de Cotignac (XIII. Jahrh.); Vicomte (XVI. Jahrh.), Comte, Duc, Marquis de Bargème; Comte de Carcès 1571; Marquis de Buous 1650; Marquis de Pontevès-Giens 1691; Adoption der Zwillingsbrüder Édouard und Léonide de Pontevès-Bargème durch den Gemahl ihrer Tante, den 1. Duc de Sabran, verm. mit Victorine de Pontevès-Bargème und franz. Bestätigung als Duc (primog.) de Sabran-Pontevès 18. Juli 1828. (Die Familie Sabran, dem Uradel des Languedoc angehörig, erscheint zuerst im Anfang des XI. Jahrh.; souv. Comte de Forcalquier im XII. Jahrh.; Comte d'Ariano im Neapolitanischen 1294; Comte d'Apici 1319; Comte d'Ascoli 1360; Baron d'Ansouis et de Baudinar in der Provence 1480; Pair von Frankreich 17. Aug. 1815; Duc (primog.) de Sabran 13. Mai 1825.) — S. Jahrg. 1875, S. 197.

Marie Zozime Edmond, 3. Duc de Sabran-Pontevès, Marquis de Pontevès, Vicomte de Bargème ꝛc., geb. Marseille 16. Sept. 1841, Sohn des 1. Duc Marc-Édouard, geb. 25. April 1811, † 5. Sept. 1878, u. seiner Gem. Regine de Choiseul, geb. 2. Okt. 1810, verm. 12. Febr. 1833, † 14. Febr. 1855, folgte seinem Bruder Elzéar (s. unten); verm. I) Menil 9. Febr. 1870 mit Charlotte Cécile de la Tullaye, geb.

4. Nov. 1847, † 19. Dez. 1884); II) Quinsac, Dordogne, 29. März 1886 mit Gersinde de Sabran-Pontevès, geb. 19. Sept. 1839, † 13. Juli 1893, vw. Vicomtesse (Ferdinand, † 3. Nov. 1869) de Cosnac.

Kinder 1r Ehe: 1) Hélion Louis Marie Elzéar Marquis de Sabran-Pontevès, geb. Magnanne 9. Nov. 1873. [. . . .]

2) Alyette Léonide Elisabeth Regine Marie Delphine de Sabran-Pontevès, geb. Magnanne 13. Nov. 1875.

3) Amic René Louis Marie Elzéar de Sabran-Pontevès, geb. Magnanne 13. Sept. 1879. [. . . .]

Geschwister.

1. Delphine Laure Gersinde Eugénie de Sabran-Pontevès, geb. Marseille 17. Febr. 1834; verm. Narbonne 24. Juni 1852 mit Ernest Comte de Boigne. [Schl. Buissonrond, Chambéry, Savoie.]

2. † Elzéar Duc de Sabran-Pontevès, geb. 10. April 1840, † 6. April 1894; verm. I) Paris 3. Juni 1863 mit Marie d'Albert de Luynes de Chevreuse, geb. 21. Juli 1844, † 15. Nov. 1865); II) Wien 16. Juli 1881 mit — Adelheid Gfin Kálnoky, geb. 7. März 1843, vw. Gfin (Johann, † 3. Juni 1876) von Waldstein-Wartenberg, StkrD. u. ED. des souv. Malt.-O. [Paris, 27 Rue Barbet-de-Jouy, und Schl. Komorn-Csicsó in Ungarn.]

Tochter 1r Ehe: Louise Marie Delphine Valentine de Sabran-Pontevès, geb. Paris 26. April 1864; verm. Paris 10. Juni 1885 mit Jules de Lareinty, Marquis de Tholozan. [Paris.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Comte Louis Balthasar Alexandre de Pontevès-Bargème, geb. 19. Okt. 1781, † 27. Juli 1868, Ehe mit Marie Antoinette de Paul, geb. . . . . , verm. 16. April 1804, † . . . .

† Léonide Comte de Sabran-Pontevès, geb. 25. April 1811, † 18. Febr. 1883; verm. 25. Aug. 1835 mit Adelaïde Bonne Gabrielle de Pons Saint-Maurice, geb. 18. Juli 1811, verm. 25. Aug. 1835, † 19. Okt. 1854.

Kinder: 1) Guillaume Elzéar Marie Comte de Sabran-Pontevès, geb. Paris 26. Juni 1836; verm. Paris 26. April 1864 mit — Marie Caroline Philomene de Panisse-Passis, geb. Schl. Borely, Marseille, ... [Paris, 3 Pl. Vauban.]

Kinder: (1) Cte Marie Elzéar Léonide Augustin de Sabran-Pontevès, geb. Villeneuve-Loubet, Alp. Maritimes, 17. Febr. 1865; verm. Paris 21. Juli 1892 mit — Marie Brigitte Costé de Triqueville, geb. Schl. La Villette, Normandie, ... [Paris, 3 Pl. Vauban.]

(2) Marie Dauphine Gabrielle Pia de Sabran-Pontevès, geb. Lamanon, Bouches du Rhône, 28. Sept. 1873; verm. Paris 29. Juni 1896 mit Henri Comte de Gondrecourt, franz. Kav.-Kpt. [Reims.]

(3) Marie Thérèse Dauphine Henriette de Sabran-Pontevès, geb. Paris 15. März 1878.

2) † Foulques Marquis de Pontevès, geb. 19. Sept. 1841, † 22. Sept. 1893; verm. Montpellier 28. Sept. 1872 mit — Marie Huberte Maissiat de Ploennès, geb. . . . . [Montpellier.]

Tochter: Gersende Adolphine Renée Marie de Sabran-Pontevès, geb. Montpellier 12. Juni 1874; verm. Schl. Grignols, Gironde, 28. Sept. 1897 mit Helen Cte des Isnards, franz. Lt. im 1. Kür.-Rgt. [Schl. Le Martinet-Vaucluse und Paris.]

3) Cte Victor Emmanuel Elzéar Marie de Sabran-Pontevès, geb. Marseille 22. Aug. 1843, vorm. Lt. bei den päpstlichen Zuaven [Caseneuve, Gironde]; verm. Le Lac, Aude, 23. April 1873 mit — Marie Laugier de Chartrouse, geb. Marseille . . . .

Kinder: (1) Charles Joseph Marie Raymond de Sabran-Pontevès, geb. Marseille 16. Febr. 1875, franz. Ult. im 11. Inf.-Rgt. [Montauban.]

(2) Elzéar Marie Joseph Guillaume de Sabran-Pontevès, geb. Marseille 25. März 1880. [. . . .]
(3) Raymond Edouard Elzéar Marie Joseph de Sabran-Pontevès, geb. Marseille 14. Okt. 1882. [. . . .]
(4) Mathilde Marie Delphine Marguerite de Sabran-Pontevès, geb. Marseille 6. Nov. 1883.

4) Marguerite Raymonde Marie Delphine de Sabran-Pontevès, geb. Grignols 14. Aug. 1848; verm. Grignols 4. Dez. 1871 mit Olivier Comte de Pontac. [Schl. Jaubertes, Gironde.]

5) Cte Jean Charles Elzéar Marie de Sabran-Pontevès, geb. Grignols 6. Sept. 1851, ehem. franz. Esk.-Chef, Mr des Malt.-O.; verm. Paris 28. Aug. 1894 mit — Elsie Hainguerlot, geb. Schl. Villandry, Indre-et-Loire, ... [Paris, 81 Avenue Victor-Hugo.]

Tochter: Phanette Gertrude Alice Dauphine Gersende de Sabran-Pontevès, geb. Paris 20. Aug. 1895.

(Sackville), s. Dorset. — Sagan, s. Talleyrand.

Saint-Albans*

(a. d. H. Beauclerk).

Anglikanisch. — 13 Grosvenor Crescent, London SW; Redbourne Hall, Brigg, Lincoln; Westwood Park, Notts; Newtown Anner, Clonmell. — Des Königs Karl II. von England, geb. 29. Mai 1630, † 6. Febr. 1685, und der Eleanor Gwyn, geb. 2. Febr. 1650, † . . Nov. 1687, natürlicher Sohn Charles Beauclerk, geb. 8. Mai 1670, † 11. Mai 1726, wurde Baron of Hedington und Earl of Burford 27. Dez. 1676, Duke of St.-Albans (Gfschaft Hertford) 10. Jan. 1683; sein dritter Sohn Lord Vere Beauclerk wurde Baron Vere of Hanworth 28. März 1750 — alles im Peerage von England. — S. Jahrg 1877, S. 308.

Charles Victor Albert Aubrey de Vere Beauclerk, 11. Duke of Saint-Albans, geb. London 26. März 1870, Sohn des 10. Duke William, geb. 15. April 1840, † 10. Mai 1898, und seiner ersten Gem. Sibyl Grey a. d. H. der Earls Grey, geb. 28. Nov. 1848, verm. 20. Juni 1867, † 7. Sept. 1871; folgte seinem Vater; Erb-Großfalkonier von England, Erb-Registrator des Kanzleramts, Kpt. in der Notts Yeomanry Cavalry.

Geschwister,

a) rechte Schwestern

1. Lady Louise de Vere Beauclerk, geb. London 12. April 1869; verm. London 25. Okt. 1890 mit Gerald Erskine Loder, MP. [Brighton.]
2. Lady Sibyl Evelyn de Vere Beauclerk, geb. London 21. Aug. 1871.

b) Halbgeschwister aus des Vaters zweiter Ehe (s. unten).

3. Lord Osborne de Vere Beauclerk, geb. Newtown Anner 16. Okt. 1874, Lt. im 17. Lancers-Rgt. [13 Grosvenor Crescent, London SW.]
4. Lady Moyra de Vere Beauclerk, geb. London 20. Jan. 1876; verm. Westwood, Notts, 31. Juli 1895 mit Richard Cavendish a. d. H. der Dukes of Devonshire.
5. Lady Catherine de Vere Beauclerk, geb. London 25. Mai 1877; verm. London 23. Jan. 1896 mit Henry Charles Somers Augustus Somerset a. d. H. der Dukes of Beaufort.
6. Lady Alexandra de Vere Beauclerk, geb. London 5. Juli 1878. [. . . .]
7. Lord William de Vere Beauclerk, geb. Newtown Anner 16. Aug. 1883.

Stiefmutter.

vw. Duchess Grace of Saint-Albans, geb. Bernal-Osborne, geb. Newtown Anner .... 1848; verm. Newtown Anner 3. Jan. 1874.

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des 9. Duke William, geb. 24. März 1801, † 27. Mai 1849, 2. Ehe mit Catherine Gubbins, geb. ....., verm. 29. Mai 1839, † als vw. Viscountess Falkland 2. Dez. 1893.

Lady Diana de Vere Beauclerk, geb. London 10. Dez. 1841; verm. London 18. Dez. 1872 mit Hon. Sir John Walter Huddleston, † 5. Dez. 1890. [The Grange Ascot Heath, Berks.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des 8. Duke William, geb. 18. Dez. 1766, † 17. Juli 1825, 2. Ehe mit Maria Nelthorpe, geb. ....., verm. 4. März 1799, † 17. Jan 1822.

1. † Lord Frederick Beauclerk geb. 28. Juni 1808, † 4. Nov. 1865; verm. 16. Febr. 1848 mit Jemima Johnstone, geb. ....., † 14. Okt. 1877.
   Söhne: 1) William Nelthorpe Beauclerk, geb. Little Grimsby Hall 7. April 1849, Kgl. brit. MR. und GK. für Peru und Ecuador; verm. I) Bern 27. April 1878 mit Jane Rathborne, geb. ..... 1856, † 3. Jan. 1888; II) Peking 5. Sept. 1892 mit — Evelyn Amy a. d. H. der Bts Hart, geb. Peking ... 1869. [Lima.]
   Kinder: a) 1r Ehe: (1) Aubrey Nelthorpe Beauclerk, geb. Little Grimsby Hall 24. März 1879. [....]
   (2) Violet Mary Beauclerk, geb. Rom 2. Nov. 1883.
   (3) Florence de Vere Beauclerk, geb. Rom 8. Okt. 1885.
   b) 2r Ehe. (4) Vera Louisa Beauclerk, geb. Tschi-fu 21. Sept. 1893.
   (5) Hilda de Vere Beauclerk, geb. Tschi-fu 21. Jan. 1895.
   2) † Frederick Beauclerk, geb. 8. Okt. 1851, † 22. Mai 1887; verm. London 12. Jan. 1881 mit — Mary Harriet Isabella Cumberland Dickson, geb. auf Malta .... 1856. [Sydenham, Rorburgh.]
2. † Lord Charles Beauclerk, geb. 10. Okt. 1813, † 2 Nov. 1861; verm. 7. Sept. 1842 mit Laura Stopford, geb. ....., † 29. Sept. 1858.
   Kinder: 1) William Arthur Stopford de Vere Beauclerk, geb. London 3. Jan. 1844; verm. I) London 3. Juli 1869 mit Mary Westphal, geb. ....., † 20. April 1870; II) London 4. Nov. 1874 mit — Elizabeth Susan James, geb. ..... [Lower Winchfield House, Hants.]
   Kinder: a) 1r Ehe: (1) George Montagu de Vere Beauclerk, geb. London 4. April 1870, ehem. Lt. im Rgt der Grenadier Guards. [....]
   b) 2r Ehe: (2) Charles Edward de Vere Beauclerk, geb. Swarland Park 10 Sept. 1875, Lt. im King's Royal Rifle Corps. [Capstadt.]
   (3) Sybil Evelyn de Vere Beauclerk, geb. Winchfield 13. Dez. 1876.
   (4) Diana Lily de Vere Beauclerk, geb. Winchfield 27. Dez. 1878.
   2) Florence Emily Rachel Beauclerk, geb. London 4. Juli 1845; verm. London 24. April 1867 mit dem Rev. John Hart Davies. [London.]
   3) Thomas Wentworth Sydney Beauclerk, geb. London 21. März 1847. [Maldonado, Uruguay.]
   4) Aubrey Topham Beauclerk, geb. Winchfield 28. Okt. 1850. [Sierra Leone.]
   5) Herbert Augustus Corbett Beauclerk, geb. Winchfield 3. Jan. 1852. [Winchfield.]
   6) George Robert Algernon Beauclerk, geb. London 15. Juli 1854. [Kimberley, Südafrika.]
   7) Blanche Evelyn Beauclerk, geb. Winchfield 1. Okt. 1855. [Winchfield.]
   8) Valunga Beauclerk, geb. London 21. März 1857. [Winchfield.]
3. † Lord Amelius Beauclerk, geb. 16. Aug. 1815, † 24. März 1879; verm. Bombay 27. Juli 1853 mit — Frances Maria Harrison, geb. ..... (wiederverm.

London 2. Jan. 1884 mit Gen.-Lt. a. D. John Walpole D'Oyly). [London, ...]

Söhne: 1) Charles William Wentworth de Vere Beauclerk, geb. Bombay 8. Mai 1854, ehem. Kpt. der 15. Hussars. [Jersey.]

2) Amelius Francis Ward Beauclerk, geb. Londonderry 22. März 1857, Advokat. [London, ...]

3) William Abby Beauclerk, geb. Hull 29. April 1859. [Raiatea.]

Urgroßvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des 5. Duke Aubrey, geb. 3. Juni 1740, † 9. Febr. 1802, Ehe mit Lady Catherine Ponsonby a. d. H. der Earls of Besborough, geb. . . . ., verm. 4. Mai 1763, † 4. Sept. 1789.

† Rev. Lord Frederick Beauclerk, geb. . . . . 177 ., † 22. April 1850; verm. 3. Juli 1813 mit Hon. Charlotte Dillon a. d. H. der Viscounts Dillon, geb. . . . ., † 26. Sept. 1866.

Kinder: 1) Caroline Henrietta Frederica Beauclerk, geb. Redbourne 19. April 1815; verm. Bestwood 12. Dez. 1851 mit Charles Eugène Leloup, † 27. April 1878. [Namur.]

2) † Charles Beauclerk, geb. 7. Mai 1816, † 23. Mai 1863; verm. 15. Aug. 1844 mit Penelope Hulkes, geb. . . . ., † 15. April 1890.

Kinder: (1) Caroline Elizabeth Beauclerk, geb. Redbourne 4. Juli 1845; verm. London 16. April 1868 mit dem Rev. Frederick Hudson, Vikar von Great Wilbraham. [Great Wilbraham Cambridge.]

(2) Frederica Jane Beauclerk, geb. Redbourne 17. Nov. 1850; verm. Winchfield 15. Nov. 1870 mit John Ormsby Vandeleur, Oberst a. D. [Ballinacourty.]

(3) Frederick Edward Beauclerk, geb. London 3. Juli 1852. [Winchfield House, Hants.]

(4) Charles St. John Beauclerk, geb. Redbourne 10. Okt. 1854. [Winchfield House.]

(5) Henrietta Mary Beauclerk, geb. Redbourne 2. Nov. 1856; verm. London 7. Aug. 1877 mit Edward Stisted Mostyn-Pryce. [Gunley, Montgomery.]

(Saint Maur), s. Somerset.

Saluzzo*.

Katholisch. — Neapel, Largo San Domenico Maggiore 12. — Aus Bonasola (Prov. Genua) stammende Familie, die mit Bartolomeo Saluzzo 1382 zuerst urkundlich erscheint; Patrizier von Genua (Albergo Calvi) 1528; Erwerbung der Hschaften Corigliano und Santo Mauro in Calabrien und Lequile (Otranto) um 1620; neapolit. Duca di Corigliano (Prov. Calabria citra) d. d. Madrid 18. Mai 1649; Principe di Lequile 13. Aug. 1691; neapol. Principe di Santo Mauro (Prov. Calabria citra) d. d. Wien 9. Nov. 1726; Patrizier von Neapel 12. Juni 1781; oesterr. Anerkennung als Fürst (primog.) Saluzzo und als Grafen resp. Gräfinnen für die übrigen Nachkommen d. d. Wien 21. Juli 1810; Bestätigung des vom Hause Carafa ererbten Titels Principe di Belvedere (Prov. Cosenza; sekundog.) 3. Juni 1846. — S. Jahrg. 1848, S. 205, und 1849, S. 195.

Alfonso Fürst Saluzzo, Duca di Corigliano, Principe di Santo Mauro, geb. Neapel 18. Okt. 1838, Sohn des Duca Filippo, geb. 7. März 1800, † 23. Febr. 1892, und seiner Gem. Giulia geb. Carafa, Prinz di Belvedere, geb. 13. Juni 1809, verm. 22. Febr. 1830, † 20 April 1871; folgte seinem Vater; verm. I) Neapel 7. Sept. 1866 mit Teresa Marchesa de Luca, geb. 30. Dez. 1844,

† 4. Juli 1869; II) Neapel 27. Juli 1882 mit — Margherita Caracciolo a. d. H. der Principi di Forino, geb. Neapel 20. Febr. 1847, in erster Ehe vw. Baronin (Serafino, † 16. Jan. 1869) Silvestri, in zweiter Ehe vw. (Francesco, † 4. Juli 1881) Ruffo di Bagnara.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gf Filippo Saluzzo, Principe di Santo Mauro, Marchese d'Anzi, geb. Neapel 16. Aug. 1867. [....]
2) Gf Gaetano Saluzzo, geb. Neapel 5. Okt. 1868. [....]
b) 2r Ehe: 3) Gfin Giulia Saluzzo, geb. Neapel 9. Jan. 1884.
4) Gfin Maria Saluzzo, geb. Neapel 9. Juli 1885.
5) Gfin Anna Saluzzo, geb. Neapel 11. Febr. 1887.
6) Gfin Beatrice Saluzzo, geb. Neapel 29. Febr. 1888.

Geschwister.

1. Gfin Maria Antonietta Saluzzo, geb. Neapel 2. Febr. 1833; verm. Neapel 29. März 1853 mit Antonio Conte Personè, † .... 1888. [Neapel.]
2. Gf Gerardo Saluzzo, Principe di Belvedere, geb. Neapel 11. Dez. 1843. [....]
3. Gf Luigi, geb. Neapel 4. Juni 1845. [....]
4. Gf Marino, geb. Neapel 9. Jan. 1849, EHr des Malt.-O. [....]

Salviati, s. Borghese.

San Fernando Luis*

(a. d. H. Lévis-Mirepoir).

Katholisch. — Schl. Léran, Ariège, und Paris, 55 Rue de Varenne. — Uradel der Isle-de-France, der seinen Namen von dem jetzigen Levy St. Nom (Dep. Seine-et-Oise) und seine Abstammung von Philippe de Lévis, † 1203, herleitet; Marquis de Mirepoir (Dep. Ariège) um 1700; Duc de Mirepoir 1751, erloschen 1757; Grand von Spanien 1. Klasse und span. Duque (primog.) de San Fernando Luis infolge der Heirat (1817) des Gustave de Lévis, Marquis de Mirepoir, von dem Aste Léran, mit Charlotte de Montmorency, des Anne Duc de Laval und Duque de San Fernando Luis (seit 1815) Tochter, .. Mai 1866. — S. Jahrg. 1874, S. 153.

Charles François Henri Jean Marie de Lévis-Mirepoir, Duque de San Fernando Luis, geb. Brüssel 21. Juli 1849, Sohn des Duque Guy, geb. 14. Juli 1820, † 6. Nov. 1886, und seiner Gem. Marie geb. Gfin von Merode, geb. 8. Nov. 1820, verm. 28. Mai 1844, † 26. März 1899; folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1. Kl.; verm. Paris 30. Aug. 1883 mit — Henriette Catherine Marie de Chabannes La Palice, geb. Versailles 31. Jan. 1861.

Kinder: 1) Antoine François Pierre Marie Joseph Marquis de Lévis-Mirepoir, geb. Léran 1. Aug. 1884.
2) Philomène Marie Charlotte Ganderique Félicité Ghislaine de Lévis-Mirepoir, geb. Léran 11. August 1887.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Marquis Gustave de Lévis-Mirepoir, geb. 27. März 1792, † 7. Juni 1851, 2. Ehe mit Charlotte de Montmorency-Laval, geb. 27. Febr. 1798, verm. 5. April 1817, † 23. Juni 1872.

† Sigismond Comte de Lévis-Mirepoir, geb. 24. Aug. 1821, † 2. Juli 1886; verm. Paris 18. Juli 1843 mit — Juliette des Balbes Berton de Crillon a. d. H. der Ducs de Crillon, geb. 23. Sept. 1822. [Schl. Montigny, Eure-et-Loir, und Paris, 121 Rue de Lille.]

Söhne: 1) Gaston Gustave Marie Victurnien Marquis de Lévis, geb. Paris 5. Mai 1844; verm. Paris 4. Juli 1867 mit — Maria Theresia von Hinnisdael, geb. Paris 25. Juli 1844. [Schl. Monchy, Pas-de-Calais, und Paris, 121 Rue de Lille.]

2) Adrien Charles Félix Marie Comte de Lévis-Mirepoix, geb. Paris 1. Mai 1846, franz. Kav.-Offizier a. D., Deputierter des Depts Orne; verm. Paris 9. April 1872 mit — Adélaïde Albertine Marthe Prévost de Saulty, geb. Paris 23. Juli 1854. [Schl. Chéreperrine, Orne, und Paris, 121 Rue de Lille.]

Kinder: (1) Armande Félicité Joséphine Marie Nelly de Lévis-Mirepoix, geb. Paris 18. März 1873; verm. Paris 9. Juni 1892 mit Félix Comte d'Hunolstein. [Paris, 125 Rue de Grenelle.]

(2) Philippe Guillaume Marie Michel Sigismond de Lévis-Mirepoix, geb. Chéreperrine 28. Sept. 1874. [. . . .]

(3) François Gustave Jean Marie de Lévis-Mirepoix, geb. Paris 15. Juni 1876. [. . . .]

(4) Albert Ghislain Marie de Lévis-Mirepoix, geb. Chéreperrine 16. Nov. 1882. [. . . .]

(5) Léonie Marie Marthe de Lévis-Mirepoix, geb. Paris 23. April 1890.

(6) François Henri Marie Sigismond de Lévis-Mirepoix, geb. Paris 19. Okt. 1894.

3) Adrien François Guy Marie Valentin Comte de Lévis-Mirepoix, geb. Crillon, Dep. Oise, 2. Jan. 1849, ehem. franz. Kav.-Offizier; verm. Paris 17. Jan. 1874 mit — Isabelle Henriette Louise Ghislaine de Beauffort, geb. Moule, Pas de Calais, 7. Aug. 1849. [Schl. Crillon, Oise, u. Paris, 25 Rue de la Ville l'Evêque.]

Kinder: (1) Clementine Félicité Ghislaine Louise Marie de Lévis-Mirepoix, geb. Paris 17. Dez. 1874; verm. Paris 18. Okt. 1893 mit Aynard Comte de Chabrillan. [Schl. Thugny, Ardennen, u. Paris, 5 Rue Christophe-Colomb.]

(2) Guy Ghislain Louis Marie de Lévis Mirepoix, geb. Paris 11. März 1879. [. . . .]

Sanguszko-Lubartowicz.

Katholisch. — Slawuta und Zaslaw im Gouvernement Wolynien, und Tarnów in Galizien. — Litauisches Dynastengeschlecht, das von Gedymin Ghzg von Litauen, † 1341, abstammt; poln. Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Lublin 9. Juni 1569; oesterr. Anerkennung d. d. Wien 9. Juni 1785. — S. Jahrg. 1856. S. 214. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin Sanguszko-Lubartowicz.

Roman Damian Fürst Sanguszko-Lubartowicz Fürstl. Gnaden, geb. Przeworsk in Galizien 17. Okt. 1832, Sohn des Pr. Ladislaus, geb. 30. Sept. 1803, † 15. April 1870, und seiner Gem. Isabella geb. Przss. Lubomirska, geb. 1. März 1808, verm. 6. Juli 1829, † 18. März 1890; folgte seinem Oheim, dem Fürsten Roman (s. unten); Herr des Fstts Zaslaw, Kais. russ. Khr und ehem. Rittm. in der Chevalier-Garde; verm. Prag 19. Okt. 1868 mit — Karoline Gfin von Thun-Hohenstein, geb. 23. Sept. 1848, StkrD.

Geschwister.

1. Przss. Hedwig Klementine, geb. Krakau 28. Okt. 1830, K. u. K. PD.; verm. Krakau 22. April 1852 mit Adam Fürsten Sapieha-Kodeński.

2. † Pr. Paul Roman, geb. 30. Juli 1834, † 15. Juli 1876; verm. 7. Okt. 1862 mit Marie Gfin von Borch, geb. 7. Nov. 1835, † 18. Juni 1868.

Tochter: Przss. Therese Elisabeth Marie Josephine, geb. Tarnów 7. Mai 1864; verm. Krakau 9. Mai 1883 mit Leo Pr. Sapieha-Kodeński, † 8. Febr. 1893.

3. Pr. Eustachius Stanislaus, geb. Tarnów 18. Juli 1842, erbl. Mtgl. des oestrr. Herrenh., Herr der Gfschaft Tarnów in Galizien, K. u. K. WGRat und ehem. Statthalter von Galizien, Rr des oestrr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Podzamcze, Russ.-Polen, 23. Febr. 1895 mit — Konstanze Gfin Zamoyska, geb. Pau 2. Juli 1864, K. u. K. HD. [Lemberg.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Eustachius, geb. 26. Okt. 1768, † 2. Dez. 1844, Ehe mit Klementine Przss. Czartoryska, geb. 30. Sept. 1780, verm . . . . 1798, † 2. März 1852.

† Fürst Roman, geb. 6. Mai 1800, † 26. März 1881; verm. Wien 14. Mai 1829 mit Natalie Gfin Potocka, geb. . . . . 1807, † 17. Nov. 1830.

Tochter: Przss. Marie Klementine, geb. Sławuta 31. März 1830, StkrD.; verm. Sławuta 19. März 1851 mit Alfred Gfn Potocki, † 18. Mai 1889. [Łańcut.]

San Marco, s. Caetani. — Santa Cristina, s. Ruffo A. — Sant' Antimo, s. Ruffo B. — Santo Mauro, s. Saluzzo.

Sapieha.

Katholisch. — Litauisches Bojarengeschlecht, das mit Sunigal, Kastellan von Troki, † 1420, mit dem Wappen Mzura (Lis) unter den polnischen Adel aufgenommen d. d. Horodło 2. Okt. 1413 zuerst urkundlich erscheint; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Semen Sopiha (1440—1449); poln. Anerkennung des Fürstenstandes 1767/68. — S. Jahrg. 1860, S. 201.

I. Sapieha-Siewierski.

Bilka bei Barszczowice in Galizien. — Stammvater: Bogdan Sapieha, † um 1510; russ. Anerkennung des Fürstenstandes 30. April 1880. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin Sapieha-Rożański.

Johann Paul Alexander Fürst Sapieha-Rożański von Severien Fürstl. Gnaden, geb. Paris 18. Juni 1847, Sohn des Fürsten Eustach Gaëtan, geb. 7. Aug. 1797, † 4. Sept. 1860, und seiner Gem. Rosalie Julie geb. Gfin Mostowska, geb. . . . ., verm. . . . . † . . . .; folgte seinem Vater; Kgl. großbrit. Drag.-Lt. a. D.; verm. Warschau 24. Okt. 1877 mit — Severina Gfin Uruska, geb. 25. Mai 1860.

Kinder: 1) Pr. Johann Severin Eustachius, geb. Bilka 26. Juli 1878. [. . . .]
2) Przss. Hermance Françoise Marie, geb. Bilka 4. Juli 1879.
3) Pr. Eustach Gaëtan Ladislas, geb. Bilka 2 Aug. 1881. [. . . .]
4) Przss. Marie Rose Sophie, geb. Bilka 19. Sept. 1884.
5) Przss. Rosa Wanda Sophie, geb. Bilka 11. Febr 1890.

Schwester.

Przss. Maria Angelica, geb. Paris 18. Sept. 1843; verm. Paris 2. Dez. 1862 mit Michael Ladislaus Gfn Branicki, † 17. Juli 1884. [Paris.]

II. Sapieha-Kodeński.

Stammvater: Iwan Sapieha, Woywode von Podlachien, Herr von Koden, † 1517; RGf 6. Jan. 1572; poln. Anerkennung d. d. Warschau 4. Mai 1572; die folgenden Äste stammen von zwei

Söhnen des Gfn Ignaz, Woywoden von Mscislaw 1753. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz und Prinzessin Sapieha-Kodeński.

1. Ast zu Krasiczyn.

Krasiczyn bei Przemyśl in Galizien und Lemberg. — Stammvater: Joseph Fürst Sapieha, † 1792; galizisches Indigenat (nach der Erwerbung von Krasiczyn) 20. Okt. 1836; oesterr. Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Wien 25. Febr. 1840 (Diplom d. d. 26. Sept. 1845).

Adam Fürst Sapieha-Kodeński Fürstl. Gnaden, geb. Warschau 4. Dez. 1828, Sohn des Fürsten Leo, geb. 18. Sept. 1802, † 10. Sept. 1878, und seiner Gem. Hedwig geb. Gfin von Zamoyska, geb. 9. Juli 1806, verm. 9. Dez. 1825, † 29. März 1890; folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. GRat. Präs. der Galiz. Kreditbank in Lemberg, Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. Krakau 22. April 1852 mit — Hedwig Przss. Sanguszko-Lubartowicz, geb. 28. Okt. 1830. K. u. K. PD.

Kinder: 1) Pr. Wladislaw Leon Adam Felix, geb. Krasiczyn 30. Mai 1853; verm. Krakau 30. Juni 1881 mit — Elisabeth Gfin Potulicka, geb. Berlin 8./20. Juli 1859. [Oleszyce in Galizien.]

Söhne: (1) Pr. Kasimir Leo Philipp, geb. Lemberg 26. Mai 1882. [. . . .]
(2) Pr. Leo Alexander Adam, geb. Krasiczyn 19. Dez. 1883.
(3) Pr. Joseph Josafat Stanislaus Adam, geb. Oleszyce 7. Juli 1887.
(4) Pr. Alexander Josafat Ladislaus Adam, geb. Oleszyce 25. Nov. 1888.
(5) Pr. Adam Zygmunt, geb. Heluan in Ägypten 2. Mai 1892.
(6) Pr. Wladislaw, geb. Krasiczyn 20. Aug. 1893.
(7) Pr. Andreas, geb. Krasiczyn 20. Okt. 1894.
(8) Pr. Stanislaus, geb. Oleszyce 19 Nov. 1896.

2) Przss. Maria Anna Hedwig, geb. Krakau 23. Jan. 1855; verm. Krasiczyn 23. Jan. 1876 mit Stanislaus von Zóltowski. [Niechanowo in Posen.]

3) † Pr. Leo, geb. 14 Aug 1856, † 8. Febr. 1893; verm. Krakau 9. Mai 1883 mit — Therese Przss. Sanguszko-Lubartowicz, geb 7. Mai 1864. [Bielcze bei Korolówka.]

Kinder: (1) Przss. Marie Josephine Elisabeth, geb. Krakau 19. März 1884.
(2) Przss. Hedwig Marie Josephine Eva, geb. Lemberg 23. März 1886.
(3) Pr. Paul Joseph Kasimir Florian, geb. Gumniska bei Tarnów 4. Mai 1888.
(4) Przss. Jelisa Karoline Marie Josephine, geb. Lemberg 30. März 1892.

4) Przss. Helena Maria Hedwig Isabella Eva, geb. Krasiczyn 30. Dez. 1857; verm. Krakau 30. Juni 1881 mit Eduard Adam Gfn Stadnicki, † 21. April 1885. [Rawojowa.]

5) Pr. Paul Johann Peter Leo Adam, geb. Gumniska 1. Sept. 1860, K. u. K Rm., Bezirkshauptm. und Lt. der Ref. des Ul.-Rgts Alexander II. Kaiser von Rußland Nr. 11, Mtgl. des oesterr. Abg.-Hauses; verm. Lemberg 14. März 1893 mit — Mathilde Przss. zu Windisch-Graetz Durchl., geb. 4. Nov. 1873, StkrD. [Lemberg]

Kinder: (1) Przss. Marie Elisabeth Hedwig Helene Luise Eustachie Eva Mathilde, geb. Lemberg 24. Dez. 1893.
(2) Maria Alfred Leon Joseph Ludwig Adam Gerhard Stanislaus, geb. Jaslo 19. Febr. 1896.

6) Pr. Johann Peter Adam Maria, geb. Heidelberg 21. Juli 1865, K. u. K. Rm. und Lt. der Ref. des K. u. K. galiz. Ul.-Rgts Nr. 6. [Wien.]

7) Pr. Adam Stephan Stanislaus Bonifacius Joseph, geb. Krasiczyn 14. Mai 1867. [Rom.]

2. Litauischer Ast.

Wysokie-litewskie, Warschau und Frankreich. — Stammvater: Fürst Franz Xaver, † 1808; Anerkennung des Fürstenstandes durch die Senatsdeputation des Kgr. Polen 1822 und durch die heraldische Kommission des russischen Senats 1837. — S. Jahrg. 1888, S. 354.

Ludwig Benedikt Joseph Fürst Sapieha-Kodeński, geb. Wysokie 25. Aug. 1841, Sohn des Fürsten Xaver, geb. 4. Okt. 1807, † 2. Aug. 1882, und seiner 2. Gem.

Luise geb. Gfin Pac, geb. 19. Febr. 1820, verm. 19. Nov. 1840, † 11. Okt. 1895. [Warschau.]

Geschwister,

a) Halbschwester aus des Vaters 1. Ehe mit Konstanze Sobańska, geb. 8. Okt. 1814, verm. 17. Okt 1833, † 2. Jan. 1838.

1. Przss. Marie Konstanze, geb. Wysokie 15. Dez. 1837; verm. Warschau 2. Mai 1854 mit Stanislaus Gfn Potocki, † 11. Dez 1887, Kais. russ. Hofmeister. [Wysokie-litewskie und Balanowka.]

b) rechter Bruder aus des Vaters 2. Ehe (s. oben).

2. Pr. Leon Kasimir, geb. Wysokie 20. Sept. 1851. [Biarritz.]

Vaters-Bruder.

† Pr. Leon, geb. 9. Aug. 1811, † 17. Nov. 1884; verm. . . . . 1841 mit Johanna Gfin Tyszkiewicz, geb. . . . . , † 24. April 1873.

Töchter: 1) Przss. Leonie, geb. Warschau 2. Jan. 1843; verm. Rom . . . . 1862 mit Ladislaus Gfn Czacki, † 30. Mai 1873. [Paris, 16 Av. de Friedland.]

2) Przss. Pelagia, geb. Warschau 2. Nov. 1844; verm. Koblenz 19. Juli 1864 mit Ferdinand Fürsten Radziwiłł.

Sayn und Wittgenstein (in Rußland).

Evangelisch. — Drujnoselie, Gouvt St. Petersburg, und Kamenka, Gouvt Podolien. — Russische Bestätigung des Prinzenstandes mit dem Präd. „Durchl." durch A. H. Ukas vom 20. Mai 1899 für den Grafen Friedrich von Altenkirchen (s. Taschenb. der Gräfl. Häuser 1882), vormal. Prinzen zu Sayn-Wittgenstein-Sayn (s. Hofkalender, II. Abt.), seine Gemahlin und seine Nachkommen. — Besitz: das durch A. H. Ukas vom 11. Dez. 1845 errichtete Majorat, bestehend aus den Gütern Drujnoselie und Kamenka.

Friedrich Prinz von Sayn und Wittgenstein, geb. Berlin 22. März/3. April 1836, Sohn des Fürsten Ludwig zu Sayn-Wittgenstein-Sayn (s. Abt. II); folgte seinem Bruder, dem Fürsten Peter, † 20. Aug. 1887, in das Majorat Drujnoselie durch Beschluß des St. Petersburger Bezirksgerichtes (infolge kais. Ukases) vom 13. Nov. 1887; verm. . . . . 19. Juli 1877 mit — Johanne Dorothea Wilhelmine Hagen, geb. Wiesbaden 22. Febr. 1854.

Kinder: 1) Pr. Heinrich Gottfried Chlodwig, geb. Frankfurt a. M. 20. Jan./1. Febr. 1879.

2) Przss. Albertine Elisabeth Luise, geb. Cassel 4./16. Dez. 1883.

(Schetz), s. Ursel. — (Schönaich), s. Carolath-Beuthen. — Scilla, s. Ruffo. — Sermoneta, s. Caetani.

Sevilla*

(a. d. H. Borbon).

Katholisch. — Madrid. — Des Infanten von Spanien Enrique de Borbon y Borbon, Duque de Sevilla, geb. 17. April 1823, † 12. März 1870, und seiner morg. Gemahlin Helena de Castelvi Shelly Fernandez de Cordoba, geb. Valencia . . . . , verm. 6. Mai 1847, † 29. Dez. 1863, Sohn Enrique de Borbon y de Castelvi, geb. Toulouse 3. Okt. 1848, † 12. Juli 1894,

wurde ſpan. Duque (primog.) de Sevilla und Grand von Spanien 1. Kl. 1. Juli 1882; der Titel wurde 15. Juli 1895 an Maria Luiſa (ſ. unten), des † Duque Enrique älteſte Tochter, übertragen.

Maria Luiſa Enriqueta Joſefina de Borbon y Parade, Duqueſa de Sevilla, Grande von Spanien 1. Kl., geb. Madrid 4. April 1868, des Duque Enrique (ſ. oben) Tochter; verm. London 25. Juli 1894 mit Juan de Monclus y Cabanellas. [Madrid, Real Sitio de Aranjuez.]

Schweſtern.

1. Marta Maria Alfonſa Enriqueta de Borbon y Parade, geb. Santander 3. Mai 1880. [Madrid.]
2. Enriqueta Maria Joſefina Elena de Borbon y Parade, geb. Madrid 28. Juni 1885.

Mutter.

vw. Duqueſa Joſephine de Sevilla, geb. Parade, geb. Argelès 12. April 1840; verm. San Fernando 5. Nov. 1870. [Madrid.]

Vaters-Geſchwiſter

aus des Großvaters, des Enrique de Borbon, Infanten von Spanien, Ehe (ſ. oben).

1. Francisco Maria Trinidad Enrique Gabriel Miguel Rafael Edmondo Buenaventura de Borbon y de Caſtellvi, geb. Toulouſe 29. März 1853, ſpan. Div.-Gen.; verm. I) New York 15. Sept. 1877 mit Marie Louiſe de la Torre y d'Armanteros, geb. Habana . . . . ., † 7. Juni 1887; II) Madrid 15. Febr. 1890 mit — Feliſa de Leon y Balboa, geb. Habana . . . . [. . . .]
   Kinder: a) 1r Ehe: 1) Elena Maria Luiſa Franciſca de Borbon y de la Torre, geb. Habana 18. Sept. 1878. [. . . .]
   2) Maria Luiſa Criſtina Alfonſa de Borbon y de la Torre, geb. Madrid 27. März 1880. [. . . .]
   3) Francisco de Paula Maria Enrique Alfonſo José de Borbon y de la Torre, geb. Madrid 16. Jan. 1882. [. . . .]
   4) José Maria Enrique Alberto de Borbon y de la Torre, geb. Madrid 16. Dez. 1883.
   5) Maria de los Dolores Albertina Maria del Olvido de Borbon y de la Torre, geb. Madrid 25. Mai 1887.
   b) 2r Ehe: 6) Enrique Maria de Borbon y de Leon, geb. Madrid . . . . 1891.
   7) Alfonſo Maria de Borbon y de Leon, geb. Madrid . . Okt. 1893.
2. Alberto Enrique Maria Vicente Ferrér Franciſco de Paula Antonio de Borbon y de Caſtellvi, Marqués de Santa Elena (ſpan. Verleihung d. d. . . . . 1878), geb. Valencia 22. Febr. 1854, ſpan. Brig.-Gen., Kmdt der Kav.-Brigade Barcelona; verm. Beaumont-de-Lomagne, franz. Dep. Tarn-et-Garonne, 27. Nov. 1878 mit — Marguerite d'Aſt de Caſtellvi, geb. Beaumont-de-Lomagne 27. Juni 1855. [Barcelona.]
   Kinder: 1) Iſabel Maria Margarita Carlota de Borbon y d'Aſt, geb. Valladolid 19. Okt. 1879.
   2) Maria Immaculada Albertina Margarita de Borbon y d'Aſt, geb. Beaumont-de-Lomagne 14. Sept. 1880.
   3) Alberto Maria Enrique Franciſco Alfonſo de Borbon y d'Aſt, geb. Madrid 12. Febr. 1883.
3. Maria del Olvido Iſabel Franciſca Alfonſa Elena Enriqueta Luiſa de Borbon y de Caſtellvi, geb. Madrid 28. Nov. 1858; verm. Madrid 29. Okt. 1888 mit Carlos Fernandez Maquieira y Oyanguren, ſpan. Rittm. [Madrid.]

Sismano*

(a. d. H. Corsini).

Katholisch. — Florenz, Via Prato 68. — Aus Castelvecchio di Poggibonsi (Prov. Siena) stammende Familie, die Neri Corsini zu Florenz um 1170 als ihren Ahnherrn nennt; Conte Palatino 1371 durch Kaiser Karl IV.; der Titel an Alexander Corsini durch Papst Klemens VII. verliehen 1533; Marchese di Sismano 1620, di Casigliano e Civitella 1629; Marchese di Lajatico (Prov. Pisa) e d'Orciatico (Prov. Pisa) 1644; Marchese di Giovagallo e di Trefana (Landschaft Lunigiana) 1652; röm. Principe (primog.) di Sismano u. Duca (primog.) di Casigliano 23. Juni 1731 durch Lorenzo Corsini (seit 1730 Papst Klemens XII.); Grand von Spanien 1. Kl. 19. Febr. 1732, bestätigt 16. April 1739. — S. Jahrg. 1850, S. 111, und 1860, S. 120.

Tommaso Corsini, Principe di Sismano, Duca di Casigliano, geb. Florenz 28. Febr. 1835, Sohn des Neri Marchese di Lajatico, geb. 13. Aug. 1805, † 1. Dez. 1859, und seiner Gem Eleonora geb. Marchesa Rinuccini, geb. 28. Aug. 1813, verm. 30. April 1834, † 9. Febr. 1886; folgte seinem Oheim, dem Principe Andrea, geb. 16. Juli 1804, † 5. März 1868; ital. Senator und vorm Syndikus der Stadt Florenz; verm. Rom 3. Okt. 1858 mit — Anna Barberini-Colonna di Sciarra a. d. H. der Principi di Palestrina, geb. 10. Dez. 1840, PD. der Kgin von Italien.

Kinder: 1) Giuliana Corsini, geb. Florenz 21. Okt. 1859; verm. Florenz 11. Jan. 1882 mit Giovanni Ricasoli-Firidolfi. [Florenz.]

2) Eleonora Corsini, geb. Florenz 14. Juli 1861; verm. Florenz 14. Juni 1886 mit Lodovico Antinori. [Florenz.]

3) Andrea Carlo Corsini, geb. Florenz 3. Juli 1866, Kgl. ital. ULt. à la suite des Kav.-Rgts „Florenz", Leg.-Sekr. im Min. der Ausw. Angel. [Rom.]

4) Beatrice Corsini, geb. Mozzete 2. Okt. 1868; verm. Florenz 21. Okt. 1889 mit Roberto Conte Pandolfini, ehem. Kgl. ital. Lt. z. S. [Livorno.]

5) Filippo Enrico Corsini, geb. Florenz 18. Nov. 1873, Kgl. ital. Art.-Lt. [Venaria Reale.]

6) Elisabetta Corsini, geb. Castello 8. Juli 1876.

Geschwister.

1. Pietro Francesco Corsini, Marchese di Lajatico, geb. Florenz 9. Jan. 1837, Kgl. ital. Oberstlt. und Großstallmeister Sr. M. des Königs von Italien, EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Castello 3. Okt. 1863 mit — Luisa Barberini-Colonna di Sciarra a. d. H. der Principi di Palestrina, geb. 30. März 1844. [Rom.]
   Sohn: † Neri Corsini, geb. 21. Sept. 1864, † 5. Sept. 1894; verm. Rom 22. Juni 1892 mit — Carolina Sforza a. d. H. der Conti di Santa-Fiora, geb. Rom 10. März 1871. [Rom.]
2. Natalia Corsini, geb. Florenz 26. Dez. 1838, PD. J. M. der Kgin von Italien; verm. Florenz 7. Jan. 1858 mit Paolo Marchese Gentile-Farinola, † 11. Juli 1897. [Florenz.]
3. † Andrea Corsini, Marchese di Giovagallo, geb. 5. Jan. 1843, † 24. Aug. 1895; verm. Florenz 3. Okt. 1868 mit — Beatrice a. d. H. der Conti Bastogi, geb. San Giuliano 6. Sept. 1848. [Florenz.]
   Kinder: 1) Maria Clementina Corsini, geb. Florenz 28. Aug. 1869; verm. Florenz 14. April 1890 mit Leone Strozzi, Duca di Bagnolo a. d. H. der Principi di Forano.
   2) Eleonora Corsini, geb. Florenz 15. Juni 1871; verm. Florenz 21. Sept. 1892 mit Carlo Marchese Calabrini, ehem. Kgl. ital. Lt. [Rom.]
   3) Lorenzo Corsini, geb. Florenz 15. Okt. 1875, Kgl. ital. Art.-Lt. [Pisa.]
4. † Cino Corsini, geb. 30. Nov. 1846, † 28. Febr. 1898; verm. Florenz 24. April 1871 mit — Luisa Fenzi, geb. Florenz 17. Jan. 1848. [Florenz.]

Söhne: 1) Ernesto Corsini, geb. Florenz 26. Jan. 1872, Kgl. ital. Lt. à la suite des 5. Art.-Rgts. [Florenz.]
2) Emmanuele Corsini, geb. Florenz 10. Aug. 1876. [Florenz.]
3) Guido Corsini, geb. Mozzete 20. Sept. 1879. [Rom.]

(Smithson-Seymour-Louvain-Percy), s. Northumberland. — (Soleilhas), s. Blacas d'Aulps. — Solofra, s. Orsini.

Somerset*

(a. d. H. Saint Maur).

Anglikanisch. — Maiden Bradley, Bath; Berry Pomeroy, Totnes, u. Burton Hall, Loughborough. — Aus der Gfschaft Monmouth stammende Familie (lange fälschlich Seymour, entstanden aus Saint Maur, genannt), die dort mit William Saint Maur 1240 zuerst erscheint; Knight-Baronet 1513; Sir Edward Seymour (Bruder der Jane Seymour, Gem. Heinrichs VIII., † 22. Jan. 1552), wurde Viscount Beauchamp 5. Juni 1536, Earl of Hertford 18. Okt. 1537, Baron Seymour of Hache 1546, Duke of Somerset (engl. Gfschaft) 1546, enthauptet und seine Titel für erloschen erklärt 22. Jan. 1552; sein ältester Sohn Edward wurde Baron Beauchamp und Earl of Hertford 1558, dessen Enkel wurde Marquess of Hertford 3. Juni 1640 (erloschen 1675); Wiederherstellung der Titel Baron Seymour of Hache und Duke of Somerset 13. Sept. 1660, bestätigt 23. Nov. 1750, — alles im Peerage von England. — S. Jahrg. 1885, S. 341, 1895, S. 537.

Algernon Saint Maur, 15. Duke of Somerset, geb. Bath 22. Juli 1846, Sohn des 14. Duke Algernon, geb. 22. Dez. 1813, † 2. Okt. 1894; folgte seinem Vater; ehem. Lt. der 60. Rifles, Oberstlt. des 1. Wiltshire Freiw.-Rgts; verm. London 5. Sept. 1877 mit — Susan Margaret Mackinnon, geb. London 11. Jan. 1855.

Brüder.

1. Lord Percy Saint Maur, geb. Maiden Bradley 11. Nov. 1847, ehem. Maj. im 1. Bat. Rl Fusiliers; verm. London 18. März 1899 mit — Hon. Violet White, geb. London 12. März 1869, des † Luke White 2. Lords Annaly und der Emily geb. Stuart Tochter. [28 Berkeley Square, London.]
2. Lord Ernest Saint Maur, geb. Maiden Bradley 11. Nov. 1847. [London.]
3. Lord Edward Saint Maur, geb. Maiden Bradley 7. Febr. 1849, ehem. Lt. der 60. Rifles; verm. London 20. Aug. 1879 mit — Lillian Stanhope, geb. . . . . 19. Jan. 1861. [. . . .]

Mutter.

vw. Duchess Horatia Isabella Harriet of Somerset, geb. Morier geb. Hannover 24. Mai 1819; verm. London 17. Mai 1845. [Berkeley Square, London.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des 11. Duke Edward, geb. 24. Febr. 1775, † 15. Aug. 1855, 1. Ehe mit Lady Charlotte Douglas-Hamilton a. d. H. der Dukes of Hamilton, geb. 27. Febr. 1778, verm. 24. Juni 1800, † 10. Juni 1827.

† Edward Saint Maur, 12. Duke, geb. 20. Dez. 1804, † 28. Nov. 1885; verm. 10. Juni 1830 mit Jane Georgiana Sheridan, geb. 13. Sept. 1811, † 14. Dez. 1884.

Töchter: 1) Lady Jane Hermione Saint Maur, geb. . . . . 1. Jan. 1832; verm. Burton Hall 26. Okt. 1852 mit Sir Frederick Ulric Graham, 3. Bt., aus Netherby, † 8. März 1888. [London, 32 Pont St., und Netherby, Carlisle.]

2) Lady Ulrica Frederica Jane Saint Maur, geb. Burton Hall 12. Jan. 1833; verm. London 1. Juni 1858 mit Lord Henry Thynne a. d. H. der Marquesses of Bath. [30 Grosvenor Gardens, London SW.]
3) Lady Helen Guendolen Saint Maur, geb. Burton Hall 14. Nov. 1846; verm. London 2. Aug. 1865 mit Sir John William Ramsden, Bt. [6 Upper Brook St., London W; Byram, Ferry Bridge; Longley Hall, Huddersfield; Bulstrode Park, und Ardverikie, Kinguſſie, Schottland.]

(Somerset), ſ. Beaufort. — Sonnino, ſ. Colonna. — Sora, ſ. Boncompagni-Ludoviſi.

Soragna*

(a. d. H. Meli-Lupi).

Katholiſch. — Parma und Soragna. — Vermutlicher Ahnherr: Guido Lupo, Podeſtà von Parma 1201; ſicher ſcheint, daß das Marcheſato di Soranea (Soragna, Borgo San Donnino, Parma) an Ugoloti und Raymondo de Lupis 12 Cal. Octobris (20. Sept.) 1347 verliehen wurde; Wappenvermehrung mit dem Kaiſ. Adler über dem Stammwappen d. d. Mantua 10. April 1530 (von Kaiſer Karl V.). — Der Familie Meli vermutlicher Ahnherr iſt Mercadino Meli, Senator von Cremona 1092. Verſchmelzung beider Familien nach Erlöſchen der Lupi und Annahme des Namens Meli-Lupi, Marcheſi di Soragna, im XVI. Jahrh.; Beſtätigung des dem Giampaolo Meli-Lupi durch Kaiſer Leopold I. verliehenen (jedoch nicht zur Ausfertigung gelangten) Reichs-Fürſtenſtandes in der Primogenitur der männl. Nachkommenſchaft und im Falle ihres Erlöſchens mit dem Übergang auf den nächſten Seitenverwandten des Geſchlechts mit den Präd. „Hochgeboren", „Ew. Liebden" und „Lieber Oheim", Wappenvermehrung und Verleihung des Münzrechts durch Kaiſer Joſeph I. d. d. Wien 4. Aug. 1709. — S. Jahrg. 1895, S. 539.

Bonifacio Meli-Lupi, Fürſt des Röm. Reichs u. Principe di Soragna, geb. Parma 2. Dez. 1839, Sohn des Fürſten Diofebo, geb. 27. Okt. 1808. † 15. Aug. 1897, und ſeiner Gem. Antonietta Greppi a. d. H. der Conti di Buſſero e Corneliano, geb. 14. Nov. 1818, verm. 5. April 1837, † 15. Aug. 1893; folgte ſeinem Vater; verm. Genua 16. Febr. 1870 mit — Anna Nob. Rivarola, geb. 15. Jan. 1846.

Kinder: 1) Marcheſe Diofebo Meli-Lupi, geb. Parma 3. Dez. 1870, Kgl. ital. Lt. im Florentiner Kav.-Rgt Nr. 9. [Mailand.]
2) Antonietta Meli-Lupi, geb. Parma 23. Jan. 1872; verm. Parma 20. April 1896 mit Dr. jur. Muzio Luigi Nob. Albertoni di Val di Scalve dei Conti di Val di Scalve e dei Conti di Macherio (ſ. Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer). [Mailand.]
3) Negrone Meli-Lupi, geb. Parma 20. Jan. 1874. [Parma.]

Geſchwiſter.

1. Marcheſe Luigi Lupo Meli-Lupi, Conte Tarasconi, geb. 2. Febr. 1843; verm. Mailand 1. Febr. 1873 mit — Luiſa Nob. Melzi, geb. 18. Aug. 1854. [Parma.]
   Söhne: 1) Camillo Meli-Lupi, geb. Mailand 24. Dez. 1873, Kgl. ital. Lt. z. See. [Livorno.]
   2) Antonio Meli-Lupi, geb. Mailand 23. Jan. 1884.
2. Anna Maria Meli-Lupi, geb. Parma 29. Mai 1849; verm. Parma . . . . mit Giacomo Baron Ferrari-Pelati. [Parma.]
3. Marcheſe Guido Maria Meli-Lupi, geb. Parma 6. April 1857, Dr. jur., Kgl. ital. Lt. der Reſ. und VK. z. D. [. . . .]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Casimiro, geb. 15. Aug. 1769, † 5. Febr. 1865, Ehe mit Anna Grillo a. d. H. der Duchi di Mondragone, geb. . . . . 1774, verm. . . . . , † 2. Febr. 1842.

1. † Marchese Domenico Meli-Lupi, geb. 24. Dez. 1809, † 12. Juli 1872; verm. Parma 25. Mai 1835 mit Giustina a. d. H. der Conti Piovene-Porto-Godi, geb. 12. Dez. 1812, † 1. Nov. 1894.
   Sohn: Goffredo Meli-Lupi, geb. Parma 24. April 1834. [. . . .]
2. † Clelia Meli-Lupi, s. Nekrolog.
3. Marchese Guido Pio Meli-Lupi, geb. Parma 1. Nov. 1815, K. u. K. Oberst a. D.; verm. Mantua . . . . mit Luisa a. d. H. der Conti Beffa-Negrini, geb. 1. Nov. 1824, † 8. Dez. 1887.
   Sohn: Giampaolo Meli Lupi, geb. Parma 14. Jan. 1857, Khr des Hzgs von Parma; verm. Formigine, Modena, 9. Aug. 1894 mit Giulia Tacoli a. d. H. der Marchesi Tacoli di San Possidonio, geb. 20. Sept. 1863, † 4. April 1897. [Schwarzau am Steinfeld, Niederoesterreich.]
4. Placida Meli-Lupi, geb. Parma . . . .; verm. Modena . . . . mit Antonio Boschetti, Conte di San Cesario, † . . . . [Modena.]

(Spencer-Churchill), s. Marlborough. — Spinoso, s. Ruffo B. — (Sſumarokow-Elston), s. Jussupow B. — (Stewart-Murray), s. Atholl. — Stigliano, s Colonna. — (Strozzi), s. Forano. — (Suchet), s. Albufera. — Sueca, s. Ruspoli.

Sulkowski.

Katholisch. — Alexander Joseph Sulkowski, geb. 15. März 1695, † 22. Mai 1762, wurde RGf mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Neustadt 22. Aug. 1733; böhm. Inkolat 20. Sept. 1733; böhm. Fürst (primog.) mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" 18. März 1752; Erhebung der Standesherrschaft Bielitz (Bielsk, s. unten) zum Fürstentum 19. März 1752; RFürst (primog.) mit Wappenvermehrung und dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 17. April 1752; Ausdehnung des RFürstenstandes als eines unbeschränkt vererblichen d. d. Wien 5. Aug. 1754; böhm. Hzg von Bielitz (primog.) und Verleihung des unbeschränkt vererbenden böhm. Fürstenstandes für die Nachgebornen 2. Nov. 1754; poln. Anerkennung 1774 für die Söhne des oben Genannten, von denen die zwei jüngsten die Stammväter der folgenden Linien wurden. — S. Jahrg. 1851, S. 201.

I. Linie: Herzöge zu Bielitz.

Bielitz in Oesterr.-Schlesien und Wien, Matzleinsdorferstr. 47. — Stifter: Fürst Franz, geb. 29. Jan. 1733, † 22. April 1812. — S. Jahrg. 1879, S. 315. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz Sulkowski und Prinzessin Sulkowska.

Joseph Maria Ludwig Fürst Sulkowski, Herzog zu Bielitz, Fürstl. Gnaden, geb. Wien 2 Febr. 1848, Sohn des Hzgs Ludwig, geb. 14. März 1814, † 18. Febr. 1879, und seiner ersten Gem. Anna geb. Freiin von Dietrich, geb. 19. März 1823, verm. 2. Okt. 1845, † 13. Febr. 1853; verm. I) Bielitz 20. Juni 1868 mit Victoire Lehmann (geb. . . . . 1838, geschieden . . . .); II) Zürich 29. Juli 1881 mit Ida Jäger (geb. . . . . 27. Juli 1847, geschieden . . . .).

Tochter 2r Ehe: Prinz. Stefanie, geb. Zürich 5. Juli 1881.

Halbgeschwister

aus des Vaters 2. Ehe mit Marie Antoinette Gemperle, geb. . . . . 1832, † 5. Mai 1870.

1. Przss. Tavda, geb. New Bremen (Amerika) 14. Dez. 1853; verm. Bielitz 12 Febr. 1877 mit Lothar Frhrn Unterrichter von Rechtenthal, K. u. K. Oberstlt. im Drag.-Rgt Eugen Pr. von Savoyen Nr. 13. [Lancut.]
2. Pr. Adolf Johann Alfred, geb. New Bremen . . Nov. 1855, Herr auf Grodówiec, Berezów u. Tarnowka, Kr. Sambor in Galizien; verm. Biała im Nov. 1880 mit — Charlotte Glaß, geb. Biała . . . . [. . . .]
   Töchter: 1) Przss. Romana, geb. . . . . 1881.
   2) Przss. Maria, geb. . . . . 1882.
3. Pr. Alexander, geb. New Bremen . . Dez. 1856, K. u. K Rittm. im Hus.-Rgt Wilhelm II. König von Württemberg Nr. 6 [Wien]; verm. Ebenfurth 18. Mai 1890 mit — Therese Freiin von Moser, geb. 8. Jan. 1872.
   Kinder: 1) Przss. Wanda, geb. Preßburg 17. Jan. 1892.
   2) Pr. Alexander, geb. Preßburg 15. Febr. 1893.
4. Przss. Anna Antoinette, geb. New Bremen . . Febr. 1858; verm. . . . Mai 1877 mit . . . . Wegener, Kgl. preuß. OReg.-Rat. [. . . .].
5. Pr. Stanislaus, geb. Rorschach in der Schweiz 5. Juni 1862, K. u. K. Lt. der Res. des Hus.-Rgts Wilhelm II. König von Württemberg Nr. 6; verm. Marburg 28. Nov. 1883 mit — Paula Marenzi Freiin von Marenzfeldt und Scheneck, geb. 7. Mai 1863. [Schl. Tresternitz bei Marburg in Steiermark.]
   Söhne: 1) Pr. Louis Maria, geb. Warasdin in Kroatien 2. Febr. 1885.
   2) Pr. Stanislaus Maria, geb. Marburg 13. Juli 1886.
   3) Pr. Alexander Maria, geb. Marburg 19. Juli 1888.
   4) Pr. Anton Maria Paul, geb. Tresternitz 3. Juni 1896.
6. Przss. Gabriele, geb. Bielitz 2. Mai 1866; verm. Bielitz 16. Aug. 1891 mit Adolf Frhrn Schmysing gen. von Korff, K. u. K Hptm. im Jäger-Bat. Nr. 5. [Brünn.]
7. Przss. Wanda, geb. Bielitz 8. Jan. 1868, ED. des K. K. adel. Damenstifts in Graz. [. . . .]
8. Pr. Edgar, geb. Bielitz 8. Jan. 1868, K. u. K. OLt. im Hus.-Rgt Gf Nádasdy Nr. 9. [Oedenburg.]
9. Pr. Viktor, geb. Bielitz 17. Jan. 1870, K. u. K. Lt. im Hus.-Rgt Wilhelm II. König von Württemberg Nr. 6. [. . . .]

II. Linie.

Schl. Reisen bei Lissa in der preuß. Provinz Posen. — Stifter: Fürst Anton, geb. 11. Juni 1735, † 16. Jan. 1796; preuß. Verleihung des unbeschränkt vererbenden Prädikats „Durchlaucht" d. d. Berlin 4. Nov. 1819; Besitz: das im J. 1775 errichtete, am 16. Jan. 1783 bestätigte Fideikommiß Reisen in den Kreisen Lissa und Rawitsch und hiermit in Verbindung erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 220. — Die Nachgeborenen führen den Titel Prinz Sulkowski u. Prinzessin Sulkowska mit dem Präd. Durchl.

Anton Stanislaus Fürst Sulkowski Durchl., geb. Reisen 6. Febr. 1844, Sohn des Fürsten August, geb. 13. Dez. 1820, † 20. Nov. 1882, und seiner Gem. Marie geb. Gfin von Mycielin-Mycielska, geb. 23. Juli 1822, verm. 23. Jan. 1843, † 5. Sept. 1891; folgte seinem Vater; Ordinat von Reisen und erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh.; verm. I) Brüssel 3. Sept. 1872 mit Emma d'Alcántara a. d. H. der Comtes d'Alcántara, geb. 22. Sept. 1852, † 28. Okt. 1877; II) Breslau 21. Aug. 1898 mit — Josephine Schmidt, geb. . . . .

Söhne: 1) Pr. Alexander, geb. Reisen 18. Sept. 1873. [. . . .]
2) † Pr. Franz, s. Nekrolog.

Sulmona, ſ. Borgheſe. — Summonte, ſ. Colonna.

Sutherland*

(a. d. H. Leveſon-Gower).

Anglikaniſch. — Stafford Houſe, London SW; Trentham, Staffordſhire; Dunrobin Caſtle, Sutherland, Houſe of Tongue, Sutherland, und Lilleshall, Shropſhire. — Engliſche Familie, deren Stammreihe mit Lawrence Gower 1312 beginnt; Sir Thomas Gower wurde Baronet 2. Juni 1620; Annahme des Namens Leveſon-Gower infolge der Heirat des Sir Thomas Gower mit Frances, der Erbin des Sir John Leveſon, um 1670; Baron Gower of Stittenham im Peerage von England 16. März 1702; der 2. Lord John wurde Viscount Trentham of Trentham und Earl Gower 8. Juli 1746; der 2. Earl Granville wurde Marqueſs of Stafford 1. Mai 1786; Duke of Sutherland (ſchottiſche Gfſchaft) infolge der Heirat (ſ unten) des 2. Marqueſs George Granville mit Elizabeth Counteſs of Sutherland und Baroneſs of Strathnaver im Peerage von Schottland 28. Jan. 1833 — alles im Peerage von Großbritannien. — S. Jahrg. 1877, S. 314.

Cromartie Leveſon-Gower, 4. Duke of Sutherland, geb. London 20. Juli 1851, Sohn des 3. Duke George, geb. 19. Dez. 1828, † 22. Sept. 1892, und ſeiner 1. Gem., Anne geb. Mackenzie, 4. Counteſs of Cromartie (im eigenen Recht), geb. 21. April 1829, verm. 27. Juni 1849, † 25. Nov. 1888; folgte ſeinem Vater; Lord-Lt. von Sutherland, ⊖Oberſt der Stafford Yeomanry Cavalry, ehem. Lt. der 2. Life Guards; verm. London 20. Okt. 1884 mit — Lady Millicent Fanny Saint Clair-Erskine a. d. H. der Earls of Roſslyn, geb. Dyſart Houſe 20. Okt. 1867.

Kinder: 1) George Granville Sutherland Leveſon-Gower, Marqueſs of Stafford geb. Trentham 29. Aug. 1888.
2) Lord Aliſtair St. Clair Leveſon-Gower, geb. Lilleshall 24. Jan. 1890.
3) Lady Roſemary Millicent Leveſon-Gower, geb. Dunrobin Caſtle 9. Aug. 1893.

Bruder.

† Francis Leveſon-Gower, 5. Earl of Cromartie, geb. 3. Aug. 1852, † 24. Nov. 1893; verm. London 2. Aug. 1876 mit — Hon. Lilian Janet Macdonald a. d. H. der Lords Macdonald, geb. Armadale 21. Jan. 1856 (wiederverm. London 7. Nov. 1895 mit Reginald Cazenove). [Newhall und Cromartie.]

Töchter: 1) Lady Sibell Lilian Mackenzie Leveſon-Gower, 6. Counteſs of Cromartie, Viscounteſs of Tarbat of Tarbat, Baroneſs Caſtlehaven of Caſtlehaven, und Baroneſs Macleod of Caſtle Leod (ſeit 25. Febr. 1895), geb. London 14. Aug. 1878. [. . . .]
2) Lady Conſtance Leveſon-Gower, geb. Newhall 19. Jan. 1881. [. . . .]

Stiefmutter.

vw. Ducheſs Mary Caroline of Sutherland, geb. Michell, geb. Orford . . . ., vw. (Arthur, † 1884) Blair; verm. Dunedin, Florida, 4. März 1889 (wiederverm. London 12. Nov. 1896 mit Sir Albert Kaye Rollit, MP.). [. . . .]

Vaters-Brüder

aus des 2. Duke George, geb. 8. Aug. 1786, † 28. Febr. 1861, Ehe mit Lady Harriet Howard a. d. H. der Earls of Carliſle, geb. 21. Mai 1806, verm. 27. Mai 1823, † 27. Okt. 1868.

1. † Lord Albert Leveſon-Gower, geb. 21. Nov. 1843, † 23. Dez. 1874; verm. London 19. März 1872 mit — Grace Emma a. d. H. der Bis Abdy, geb. Albyns . . . . 1842. [50 Pont St., London SW.]
Sohn: Frederick Reville Leveſon-Gower, geb. London 31. Mai 1874. [. . . .]
2. Lord Ronald Charles Leveſon-Gower, geb. London 2. Aug. 1845, ehem. MP., Beirat der National Gallery. [Stafford Houſe, London SW.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des 1. Duke George, geb. 9. Jan. 1758, † 19. Juli 1833, Ehe mit Elizabeth Countess of Sutherland (im eigenen Recht), geb. . . . . , verm. 4. Sept. 1785, † 29. Jan. 1839.

† Lord Francis Leveſon-Gower, geb. 1. Jan. 1800, † 18. Febr. 1857 (nimmt mit kgl. Genehmigung 1833 den Familiennamen Egerton an), ſeit 6. Juli 1846 1. Earl of Ellesmere und Viscount Brackley im Peerage von England; verm. 18. Juni 1822 mit Harriet Greville, geb. . . . . , † 17. April 1866.

Kinder: 1) † George Egerton, 2. Earl of Ellesmere, geb. 15. Juni 1823, † 19. Sept. 1862; verm. London 29. April 1846 mit — Lady Mary Louiſa Campbell a. d. H. der Earls of Cawdor, geb. Stackpole Court 7. Jan. 1825. [Burwood Houſe, Cobham, Surrey.]

Söhne: (1) Francis Charles Granville Egerton, 3. Earl of Ellesmere, geb. London 5. April 1847, ehem. Oberſt der Duke of Lancaſter's Own Yeom. Cav., EOberſt des 4. Vol. Bat. des Mancheſter Rgts [Bridgewater Houſe, London SW; Worsley Hall, Mancheſter und Manor Houſe, Brackley, Northampton]; verm. London 9. Dez. 1868 mit — Lady Catherine Louiſa Phipps a. d. H. der Marqueſſes of Normanby, geb. Mulgrave Caſtle 31. Jan. 1850.

Kinder: a. Lady Mabel Laura Egerton geb. Worsley Hall 16. Dez. 1869.

b. Lady Alice Conſtance Egerton, geb. Worsley Hall 12. Nov. 1870.

c. Lady Beatrice Mary Egerton, geb. Manor Houſe 5. Nov. 1871; verm. Knightsbridge 5. Aug. 1896 mit George Kemp, MP., aus Beechwood, Rochdale. [. . . .]

d. John Francis Granville Scrove Egerton, Viscount Brackley, geb. Worsley Hall 14. Nov. 1872, Kpt. im 3. Bat. Royal Scots. [Bridgewater Houſe, London SW.]

e. Hon. Francis William George Egerton, geb. Worsley Hall 4. Dez. 1874, Lt. in der Duke of Lancaſter's Own Yeom. Cav.; verm. London 26. Okt. 1897 mit — Hilda Curteis, geb. . . . . [. . . . .]

Sohn: Roger Francis Egerton, geb. London 7. Febr. 1899.

f. Hon. Thomas Henry Frederick Egerton, geb. Worsley Hall 10. Sept. 1876. [. . . .]

g. Lady Katharine Auguſta Victoria Egerton, geb. Worsley Hall 2. Dez. 1877.

h. Hon. Wilfrid Charles William Egerton, geb. Worsley Hall 21. Sept. 1879. [. . . .]

i. Lady Leila Georgiana Egerton, geb. Worsley Hall 23. Dez. 1881.

g. Lady Helen Conſtance Egerton, geb. Worsley Hall 24. Sept. 1884.

k. Hon. Reginald Arthur Egerton, geb. London 6. Juli 1886.

(2) † Hon. Alfred Egerton, geb. 6. Febr. 1854, † 25. Sept. 1890; verm. London 28. April 1881 mit — Iſabella Coriſande Gertrude Gorges, geb. London . . . . [Kilbrew, Meath.]

2) † Hon. Francis Egerton, geb. 15. Sept. 1824, † 15. Dez. 1895; verm. London 26. Sept. 1865 mit — Lady Louiſa Cavendiſh a. d. H. der Dukes of Devonſhire, geb. 16. März 1835. [St. George's Hill, Weybridge, Surrey.]

Kinder: (1) William Francis Egerton, geb. London 1. März 1868, ehem. Lt. der 17. Lancers, Lt. im 1. Freiw. Bat. des Royal Lancaſhire Rgts; verm. London 7. Aug. 1894 mit — Lady Alice Osborne a. d. H. der Dukes of Leeds, geb. 17. Mai 1869. [London, ...]

Sohn: Francis Egerton, geb. . . . . 17. Jan. 1896.

(2) Frederick Greville Egerton, geb. London 15. April 1869, Lt. RN., ehem. Mar.-Att. [„Powerfull".]

(3) Blanche Harriet Egerton, geb. London 27. Juni 1871.

(4) Dorothy Charlotte Egerton, geb. Lismore Caſtle 6. Okt. 1874.

(5) Chriſtian Mary Egerton, geb. London 17. Juni 1876. [. . . .]

3) † Hon. Algernon Egerton, geb. 31. Dez. 1825, † 14. Juli 1891; verm. London 22. Jan. 1863 mit — Alice Cavendish a. d. H. der Dukes of Devonshire, geb. 18. Juni 1837. [3 Belgrave Place, London.]
Kinder: (1) Margaret Louisa Egerton, geb. London 15. Juli 1864.
(2) Blanche Susan Egerton, geb. Worsley Old Hall 15. Dez. 1865.
(3) Katherine Alice Egerton, geb. London 24. Juli 1867.
(4) George Algernon Egerton, geb. Worsley Old Hall 1. Dez. 1870, Lt. der 19. (Prinzeß of Wales's Own) Hussars. [Secunderabad, z. Zt. in Südafrika.]
(5) Violet Eleanor Egerton, geb. London 24. Juni 1872.
(6) Mary Florence Egerton, geb. Worsley Old Hall 17. Sept. 1874.
(7) Evelyn Harriet Egerton, geb. Worsley Old Hall 3. Nov. 1879.
4) † Hon. Arthur Egerton, geb. 6. Febr. 1829, † 25. Febr. 1866; verm. London 2. Juni 1858 mit — Helen Smith, geb. London . . . . 1837 (wiederverm. London 15. Juli 1875 mit William Gascoigne, Gen.-Maj. u. Kmdr der Miliz in Canada). [Ottawa.]
Kinder: (1) Granville George Algernon Egerton, geb. London 10. Mai 1859, Oberstlt. im 1. Bat. der Seaforth Highlanders. [Ägypten.]
(2) Cecil Martin Egerton, geb. London 4. Dez. 1860. [London.]
(3) Louisa Blanche Egerton, geb. London 13. Mai 1862; verm. London 14. Aug. 1888 mit John Jameson. [Glen Lodge, Sligo.]
(4) Claude Francis Arthur Egerton, geb. London 23. Jan. 1864, Lt. im Bengal-Nagpur Railway Volunteer Rifle Corps. [. . . ., Indien.]
(5) Arthur Frederick Egerton, geb. London 15. Jan. 1866, Hptm. im 1. Bat. der Cameron Highlanders. [Ägypten.]
5) Lady Alice Harriet Frederica Egerton, geb. Trentham 10. Okt. 1830; verm. London 25. Juli 1854 mit George Henry Byng, 3. Earl of Strafford ꝛc., † 28. März 1898. [5 St. James' Square, London SW, und Wrotham Park, Barnet.]

Swiatopolk-Czetwertyński, s. Czetwertyński. — Syrmien, s. Odescalchi.

Talleyrand und Sagan*.

Katholisch. — Sagan in Preuß.-Schlesien, Valençay im franz. Dep. de l'Indre und Paris, 1 Rue Royale. — Ahnherr: Hélie Talleyrand, Seigneur de Grignols (Dep. Dordogne) 1199, der als ein jüngerer Sohn des Hélie V. Comte de Périgord (1166—1205) betrachtet wird; Erhebung der Hschaft Grignols zur Gfschaft 1613; Annahme des Namens Périgord um 1750; Charles Maurice de Talleyrand-Périgord, geb. 13. Febr. 1754, † 17. Mai 1838, wurde franz. Prince (primog.) de Benevent 5. Juni 1806, neapolit. Duca (primog.) di Dino (?) 9. Nov. 1815, franz. Duc (primog.) de Talleyrand 31. Aug. 1817 und franz. Duc (primog.) de Dino 2. Dez. 1817; Erwerbung der Hschaft Valençay (s. oben) um 1800; Ererbung des preuß. Lehen-Fsts Sagan (s. oben) infolge der Heirat des Edmund Duc de Talleyrand mit Dorothea, des † Peter Hzgs von Kurland, Semgallen und Sagan Tochter (s. unten), und preuß. Verleihung des Titels Herzog zu Sagan, bzw. Prinz von Sagan d. d. Sanssouci 19. Juni 1846. — S. Jahrg. 1836, S. 241; 1848, S. 222, und 1893, S. 474.

Charles Guillaume Frédéric Boson de Talleyrand-Périgord, 4. Duc de Talleyrand, Herzog zu Sagan, Fürstl. Gnaden, geb. Paris 7. Mai 1832, Sohn des 3. Duc Louis, geb. 12. März 1811, † 21. März 1898, und seiner 1. Gem. Alix a. d. H. der Ducs de Montmorency, geb. 13. Okt. 1810, † 13. Sept. 1858; ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Paris 2. Sept. 1858 mit — Jeanne Marguerite a. d. H. der Barone Seillière, geb. Paris 20. April 1839. [Paris, 57 Rue St. Dominique.]

Söhne: 1) Marie Pierre Camille Louis Hely de Talleyrand-Périgord, Prinz von Sagan, Comte de Talleyrand-Périgord, geb. Mello 23. Aug. 1859, ehem. franz. Art.-Off. [Paris.]
2) Paul Louis Marie Archambauld Boſon de Talleyrand-Périgord, Comte de Périgord, geb. Paris 20. Juli 1867. [Paris, 57 Rue St. Dominique.]

Geſchwiſter,

a) aus des Vaters 1. Ehe (ſ. oben).

1. Caroline Valentine de Talleyrand-Périgord, geb. . . . . 12. Sept. 1830; verm. . . . . 25. März 1852 mit Charles Vicomte d'Etchegoyen. [. . . .]
2. Nicolas Raoul Adalbert de Talleyrand-Périgord, Duc de Montmorency, geb. Paris 20. März 1837; verm. Paris 4. Juni 1866 mit Carmen Aguado y Mac Donell a. d. H. der Marqueſes de Las Marismas del Guadalquivir, geb. . . . . 1847, † 24. Nov. 1880. [Paris, 38 Rue de Ponthieu.]
   Sohn: Napoléon Louis Eugène Alexandre Anne Emmanuel de Talleyrand-Périgord, geb. Paris 22. März 1867, franz. Lt. der Reſ. des Gen.-Stabs; verm. Paris 1. Juli 1891 mit — Anne de Rohan-Chabot, geb. 10. April 1873. [Paris.]

b) Halbſchweſter aus des Vaters 2. Ehe mit Pauline de Caſtellane, geb. 6. Juli 1823, verm. 4. April 1861, † 9. März 1895.

3. Marie Dorothée Louiſe de Talleyrand-Périgord, geb. Valençay 17. Nov. 1862; verm. I) Sagan 6. Juli 1881 mit Karl Egon Erbpr., nachher. Fürſten zu Fürſtenberg Durchl., † 27. Nov. 1896; II) Paris 2. Juni 1898 mit Jean Comte de Caſtellane. [Paris, Av. Bosquet.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des 2. Duc Edmond, geb 2. Aug. 1787, † 14. Mai 1872, Ehe mit Dorothea geb. Prſſ. von Kurland, Semgallen uno Sagan, geb. 21. Aug 1793, verm. 22. April 1809, † 19. Sept. 1862.

† Alexandre Marquis de Talleyrand-Périgord, geb. 15. Dez. 1813, Duc de Dino bis 25. Jan. 1887; † 9. April 1894; verm. 8. Okt. 1839 mit Valentine de Sainte-Aldegonde, geb. 29. Mai 1820 † 23. Sept. 1891.

Söhne: 1) Charles Maurice Camille de Talleyrand-Périgord, Duc de Dino (durch Verzicht ſeines Vaters vom 25. Jan. 1887), geb. Paris 25. Jan. 1843; verm. I) Nizza 18. März 1867 mit Elizabeth Curtis, geb. 12. Nov. 1847 (geſchieden 11. Aug. 1886); II) Paris 25. Jan. 1887 mit — Adele Livingſton Sampſon, geb. New York . . . . [Schl. Montmorency, Seine-et-Oiſe.]
   Tochter 1r Ehe: Pauline Marie Palma de Talleyrand-Périgord, geb. Venedig 2. April 1871; verm. Paris 25. Sept. 1890 mit Mario Ruspoli a. d. H. der Principi di Poggio-Suaſa.
2) Archambauld Anatole Paul Comte de Talleyrand-Périgord, geb. Florenz 25. März 1845, Kgl. preuß. Maj. à la suite d. A., EHr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Berlin 3. Mai 1876 mit — Marie de Gontaut-Biron, geb. Bâron bei Paris 5. Juli 1847. [Berlin.]
   Kinder: (1) Anne Hélène Alexandrine Henriette Marie de Talleyrand-Périgord, geb. Günthersdorf 14. Juni 1877.
   (2) Félicie Eliſabeth Marie de Talleyrand-Périgord, geb. Berlin 21. Dez. 1878. [. . . .]
   (3) Hély Charles Louis de Talleyrand-Périgord, geb. Florenz 20. Jan. 1882.
   (4) Alexandre Jean Maurice Paul de Talleyrand-Périgord, geb. Sternbach in Weſtpreußen 8. Aug. 1883.

Talmont, ſ. La Trémoïlle. — Tarent, ſ. La Trémoïlle.

Tarente*

(a. d. H. Macdonald).

Katholiſch. — Paris. — Schottiſche, mit Neil MacEachan M'donald in Frankreich 1746 eingewanderte Familie; Alexandre Macdonald, geb. Sedan, 17. Nov. 1765, † 24. Sept. 1840, wurde franz. Duc (primog.) de Tarente (Taranto in der ital. Prov. Lecce) 7. Juli 1809; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 435.

Napoléon Louis Alexandre Fergus Macdonald, 3. Duc de Tarente, geb. Courcelles 23. Jan. 1854, Sohn des 2. Duc Alexandre, geb. 11. Nov. 1824, † 6. April 1881, und ſeiner Gem. Sidonie geb. Weltner, geb. 26. Sept. 1822, verm. 28. Jan. 1849, † 8. Jan. 1879.

Schweſtern.

1. Marie Thérèſe Alexandrine Sidonie Macdonald de Tarente, geb. Nizza 23. April 1850; verm. Paris 1. Juni 1869 mit Henri Baron de Pommereul. [Paris, 11 Rue de La Boëtie.]
2. Marie Erneſtine Suzanne Macdonald de Tarente, geb. Schl. Courcelles le Roy, Loiret, 4. Okt. 1859; verm. Paris 2. Okt. 1881 mit Fabio Guagni a. d. H. Marcovaldi. [Florenz, 11bis Via Lorenzo il Magnifico.]
3. Marie Alexandrine Sidonie Marianne Macdonald de Tarente, geb. Schl. Courcelles le Roy, Loiret, 26. Dez. 1860; verm. Paris 29. Febr. 1880 mit Arthur Hamilton Coates. [Lahore.]

Taſcher de la Pagerie*.

Katholiſch. — Paris? — Aus dem Orléanais ſtammende Familie, die ihre Abſtammung von Ferry de Taſcher, Seigneur de Garges 1309 herleitet und deren Stammreihe mit Guillaume de Taſcher 1455 beginnt; franz. Comte (primog.) 9. Mai 1810 (durch Napoléon I.) und Beſtätigung 14. Aug. 1818 (durch Louis XVIII.); franz. Duc (primog.) de Taſcher de la Pagerie 11. Mai 1811, Dekret vom 2. März 1859. — S. Jahrg. 1889, S. 362, und 1892, S. 457.

Louis Robert Maximilien Charles Auguſte Duc de Taſcher de la Pagerie, geb. München 10. Nov. 1840, Sohn des 1. Duc Charles, geb. 13. Aug. 1811, † 3. Febr. 1869, und ſeiner Gem. Karoline geb. Freiin Pergler von Perglas, geb. 13. März 1816, verm. 27. Dez. 1838, † 21. Mai 1888; verm. zu Paris 14. Juli 1872 mit — Angelika Panos, geb. Lamia in Griechenland .... 1845.

Schweſter.

Amalie Eugenie Thereſe Caroline de Taſcher de la Pagerie, geb. München 23. Nov. 1839; verm. München 13. Okt. 1860 mit Maximilian Pr. von Thurn und Taxis Durchl., † 10. Juni 1890.

Teano, ſ. Caetani und Pálffy von Erdöd.

Teck

(a. d. H. der Grafen von Hohenſtein).

Evangeliſch. — White Lodge, Richmond Park, Surrey in England. — Des Hzgs Alexander von Württemberg, geb. 9. Sept. 1804, † 4. Juli 1885, und ſeiner ihm ſeit 2. Mai 1835 morganatiſch angetrauten Gemahlin Claudine Gfin von Rhédey, geb. ....., oeſterr. Gfin von Hohenſtein d. d. Wien 16. Mai 1835, † 1. Okt. 1841, Sohn Franz Gf von Hohenſtein (ſ. unten) wurde württ. Fürſt von Teck (Ruine bei Owen im württ. Donaukreis) mit dem Präd. „Durchl." d. d. Stuttgart 1. Dez. 1863; oeſterr. Anerkennung d. d. Wien 21./27. Jan. 1864; württ.

Herzog (primog.) von Teck sowie Wappenveränderung d. d. Stuttgart 16. Sept. 1871; großbrit. Verleihung des Präd. „Hoheit" 1887. — S. Jahrg. 1889, S. 94, und 1890, S. 376. —

Die Nachgeborenen führen den Titel Fürst u Fürstin von Teck mit dem Präd Durchl.

Franz Paul Karl Ludwig Alexander Herzog von Teck Hoh., geb. Wien 27. Aug. 1837; Kgl. württ. Gen.-Lt. à la suite des Drag.-Rgts Kgin Olga Nr. 25 und Kgl. engl. Gen.-Maj.; verm. Kew 12. Juni 1866 mit Mary Adelaide Prinz. von Großbritannien und Irland Kgl. Hoh., geb. 27. Nov. 1833, † 27. Okt. 1897.

Kinder: 1) Fürstin Victoria Mary Augusta Luisa Olga Pauline Claudine Agnes, geb. im Kensington-Palast 26. Mai 1867; verm. London 6. Juli 1893 mit George Hzg von York, Pr. von Großbritannien u. Irland ꝛc., Kgl. Hoh.

2) Fürst Adolf Karl Alexander Edward Albert Georg Ludwig Philipp Ladislaus, geb. im Kensington Palast 13. Aug. 1868, Kgl. großbrit. Kpt. im 1. Life-Guards-Rgt kmdt zur Milit.-Ingenieurschule in Chatham; verm. Caton-Hall 12. Dez. 1894 mit — Margaret Grosvenor a. d. H. der Dukes of Westminster, geb. 9. April 1873.

Kinder (1) Fürst . . . . , geb. Grosvenor House 11. Okt. 1895.
(2) Fürstin Victoria Constance Mary, geb. White Lodge 12. Juni 1897.

3) Fürst Franz Joseph Leopold Friedrich, geb. im Kensington-Palast 9. Jan. 1870, großbrit. Stabs-Rittm. im 1. Drag.-Rgt (Royal Dragoons), Adjut. des Kmdrs des South-Eastern Distrikts. [Dover.]

4) Fürst Alexander August Friedrich Wilhelm Alfred Georg, geb. im Kensington-Palast 14. April 1874, Lt. im 7. (Queen's Own) Hussars-Rgt. [Norwich.]

(Temple-Nugent-Brydges-Chandos-Grenville), s. Buckingham and Chandos. — Thiano, s. Pálffy von Erdöd. — Thouars, s. La Trémoille. — Tonnay-Charente, s. Mortemart.

Torlonia.

A. Haus Torlonia.

Katholisch. — Rom. — Aus Marat (im franz. Dep. Puy-de-Dôme) stammende Familie, von der Giovanni Raimondo Torlonia, geb. Siena 1754, † Rom 25. Febr. 1829, Fürstl. Fürstenbergischer Agent beim Heil. Stuhl durch Joseph Maria Benedikt Fürsten von Fürstenberg den Reichsadelstand erhielt d. d. Donaueschingen 17. März 1794; Patrizier von Rom 13. Jan. 1809; Erwerbung des Ducato Bracciano (Prov. Rom) 1809, des Principato Civitella-Cesi (Prov. Rom) 1813; röm. Principe di Civitella-Cesi (primog.) 11. Okt. 1814; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des oben genannten Giovanni Raimondo. — S. Jahrg. 1891, S. 437.

I. Linie: Duchi di Poli e di Guadagnolo*.

Rom, Palazzo Torlonia, Via Bocca di Leone, 78. — Stammvater: Marino Torlonia, geb. 6. Sept. 1796, † 30. Sept. 1865, der infolge seiner Heirat mit Anna Sforza-Cesarini, geb. 8. Juni 1803, verm. 7. Okt. 1821, † 13. Febr. 1874, röm. Duca (primog.) di Poli e di Guadagnolo (Prov. Rom) wurde d. d. 26. Febr. 1847.

Leopoldo Torlonia, Duca di Poli e di Guadagnolo, geb. Rom 25. Juli 1853, Sohn des Duca Giulio, geb. 15. April 1824, † 22. Juni 1871, und seiner Gem. Teresa geb. Prinz. Chigi, geb. 2. Mai 1833, verm. 16. Juni 1850, † 8. Dez. 1884, Dr. jur., Dep., ehem. Syndikus von Rom, EMr des Malt.-O. ꝛc.; verm. I) Rom 5. Juni 1886 mit Eleonora Monroy a. d. H. der Principi di Belmonte, geb. 8. Nov. 1862, † 9. Jan. 1891; II) Neapel 24. Febr. 1892 mit — Amalia Colonna a. d. H. der Principi di Stigliano, geb. 20. März 1860.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Tereſa Stefania Flaminia Torlonia, geb. Rom 30. Dez. 1887.
2) Giulio Torlonia, geb. Frascati 30. Okt. 1889.
b) 2r Ehe: 3) Flaminia Torlonia, geb. Rom 28. Mai 1893.
4) Anna Maria Roſaria Tereſa Celeſte Torlonia, geb. Frascati 15. Okt. 1894.
5) Maria Concetta Celeſte Torlonia, geb. Frascati 25. Okt. 1895.
6) Andrea Torlonia, geb. Frascati . . . . . 1899.

Geſchwiſter.

1. Auguſto Torlonia, geb. Rom 20. Jan. 1855, Kgl. ital. Lt. im 6. Kav.-Rgt Aoſta. [Rom, 374 Corſo.]
2. Flaminia Torlonia, geb. Florenz 20. Aug. 1860; verm. Rom 23. Jan. 1882 mit Francesco Nobile Marignoli a. d. H. der Marcheſi di Montecorona. [Rom, Via del Corſo.]
3. Marino Torlonia, geb. Poli 29. Juli 1861. [Rom.]
4. Guido Torlonia, geb. Rom 26. Jan. 1865. Dep. [Rom.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Duca Marino, Ehe mit Anna Sforza-Ceſarini (ſ. oben).

† Giovanni Torlonia, geb. 22. Febr. 1831, † 9. Nov. 1858; verm. Rom 21. Febr. 1852 mit — Francesca Ruſpoli a. d. H. der Principi Ruſpoli, geb. 31. Mai 1830 (wiederverm. Baſel 4. Nov. 1863 mit Nikolaus Kiſſelew, Kaiſ. ruſſ. Geſandten zu Florenz, † . . . . 1869). [Rom.]

Sohn: † Clemente Torlonia, geb. 15. Nov. 1852, † 15. Jan. 1899; verm. Paris 27. Dez. 1888 mit — Tereza de Heredia, geb. Madrid 22. Dez. 1868. [Rom, Via e Torino 40.]

II. Linie: Principi di Civitella-Ceſi*.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

Stammvater: Aleſſandro Torlonia de Civitella Ceſi, geb. 1. Juni 1800, † 7. Febr. 1886; Erwerbung des Ducato Ceri (Prov.?) 1833; röm. Anerkennung als Principe (primog.) di Civitella-Ceſi d. d. Rom 7. Juli 1840, als Duca (primog.) di Ceri und Marcheſe di Romavecchia 15. Aug. 1873.

† Aleſſandro Torlonia, Principe di Civitella-Ceſi, Duca di Ceri (ſ. oben); verm. 16. Juli 1840 mit Tereſa a. d. H. der Principi Colonna, Duchi di Paliano, geb. 22. Febr. 1823, † 17. März 1875.

Tochter: Anna Maria Torlonia, geb. Rom 8. März 1855; verm. Rom 24. Okt. 1872 mit Giulio Borgheſe (ſeit 7. März 1875 Giulio Torlonia, Duca di Ceri ꝛc., ſ. B.).

B. Torlonia: Duchi di Ceri*, ſ. Borgheſe.

Torriglia, ſ. Doria-Pamphilj-Landi. — Trevignano, ſ. del Drago.

Tréviſe*

(a. d. H. Mortier).

Katholiſch. — Paris, 128 Faubourg St.-Honoré, u. Schl. Livry, Seine-et-Marne. — Édouard Adolphe Caſimir Joſeph Mortier, geb. Le Cateau, Dep. du Nord, 13. Febr. 1768, † 28. Juli 1835, wurde franz. Duc (primog.) de Tréviſe (Treviſo, ital. Provinzhauptſtadt in Venetien) 2. Juli 1808 und Pair von Frankreich 4. Juni 1814 u. 5. März 1819. — S. Jahrg. 1877, S. 318.

Édouard Napoléon Céſar Mortier, 4. Duc de Tréviſe, geb. Paris 8. Febr. 1845, Sohn des 2. Duc Napoléon, geb. 7. Aug. 1804, † 29. Dez. 1869, und ſeiner Gem. Anne Marie geb. Le Comte Stuart, geb. 24. Mai 1808, verm. 24. Sept. 1828,

† 7. Jan. 1870; folgte ſeinem Bruder, dem 3. Duc Napoléon (ſ. unten); verm. Paris 14. Nov. 1877 mit — Sophie Auguſte Julie Marguerite Petit de Beauverger, geb. Paris 27. April 1855.

Kinder: 1) Edmée Mathilde Marguerite Anne Mortier de Trévise, geb. Paris 19. Nov. 1878.
2) Marguerite Eugénie Edmée Jeanne Mortier de Trévise, geb. Paris 4. Jan. 1882.
3) Edouard Napoléon Céſar Edmond Mortier de Trévise, geb. Paris 11. Jan. 1883.

Geſchwiſter.

1. Anne Ève Adolphine Mortier de Trévise, geb. Paris 31. Dez. 1829; verm. Paris 21. Juni 1849 mit Céſar Florimond de Fay, Marquis de la Tour-Maubourg, † 25. Febr. 1886. [Paris, 12 Rue de la Ville l'Evêque.]
2. † Napoléon Mortier, 3. Duc de Trévise, geb. 1. Mai 1835, † 13. Febr. 1892; verm. Paris 23. Okt. 1860 mit — Marie Angèle Emma Le Coat de Kerveguen, geb. Bourbon . . . [Paris, 1 Av. Marceau.]
3. Anne Marie Mortier de Trévise, geb. Sceaux 3. Nov. 1836; verm. Paris 25. Jan. 1860 mit Claude Lombard de Buffières, † 29. April 1882. [Paris, 29 Rue de Baſſano.]
4. † Hippolyte Marquis de Trévise, geb. 2. März 1840, † 30. Jan. 1892; verm. Paris 5. Mai 1865 mit — Louiſe Jeanne Gabrielle de Belleyme, geb. Paris 12. Mai 1846. [Paris, 11 Rue Hamelin.]

Tochter: Marie Léonie Mortier de Trévise, geb. Paris 8. Febr. 1866; verm. Paris 26. April 1888 mit Rodolphe de Faucigny, Prince de Cyſtria.

Triggiano, ſ. Brancaccio. — (Trivulzio), ſ. Muſocco. — Tullibardine, ſ. Atholl. — Turſi, ſ. Colonna.

Urach

(a. d. H der Grafen von Württemberg).

Katholiſch. — Württemberg. — Des Hzgs Wilhelm von Württemberg, geb. 27. Dez. 1761, † 10. Aug. 1830, und ſeiner Gem. Wilhelmine geb. Freiin von Tunderfeldt, geb. 18. Jan. 1777, verm. 23. Aug. 1800, † 6. Febr. 1822, Sohn: Wilhelm Gf von Württemberg, geb. 6. Juli 1810, kath. ſeit 1862, † 17. Juli 1869, wurde württ. Hzg (primog.) von Urach (im württ. Schwarzwaldkreis) mit dem Präd. „Durchl.“; ſeine übrigen Nachkommen unter Beibehalt des Titels Grafen u. Gräfinnen von Württemberg, württ. Fürſten u. Fürſtinnen von Urach mit dem Präd. „Durchl.“ 28. Mai 1867 (Diplom d. d. Stuttgart 10. Jan. 1868). — S. Jahrg. 1889, S. 95, und 1890, S. 378.

Wilhelm Karl Floreſtan Gero Crescentius Herzog von Urach, Graf von Württemberg, Durchl., geb. Monaco 3. März 1864. Sohn des Hzgs Wilhelm (ſ. oben) u. ſeiner Gem. Floreſtine geb. Prſſ. von Monaco, geb. 22. Okt. 1833, verm. 16. Febr. 1863, † 24. April 1897, Kgl. württemb. Major im Gen.-Stabe der 26. Div. (1. Kgl. württemb.), à la suite des württemb. Ul.-Rgts König Karl Nr. 19, EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Tegernſee 4. Juli 1892 mit — Amalie Hzgin in Bayern Kgl. Hoh., geb. 24. Dez. 1865, ED. des Kgl. bayr. Thereſien-O., StkrD. [Stuttgart.]

Kinder: 1) Fürſtin Maria Gabriele Joſepha Karola Sophie Mathilde, geb. Stuttgart 22. Juni 1893.
2) Fürſtin Eliſabeth Auguſta Marie Luiſe, geb. Schl. Lichtenſtein 23. Aug. 1894.
3) Fürſtin Karola Hilda Eliſabeth Maria, geb. Stuttgart 6. Juni 1896.
4) Fürſt Wilhelm Albert Karl Anton Paul Gero Maria, geb. Stuttgart 27. Sept. 1897.
5) Fürſt Karl Gero, geb. Schl. Lichtenſtein 19. Aug. 1899.

Geſchwiſter,

a) Halbgeſchwiſter aus des Vaters 1. Ehe mit Theodolinde Prſſ. von Leuchtenberg, geb. 13. April 1814, verm. 8. Febr. 1841, † 1. April 1857.

1. Fürſtin Auguſte Eugenie Wilhelmine Marie Pauline Friederike, geb. Stuttgart 27. Dez. 1842, StkrD.; verm. I) Schl. Lichtenſtein 4. Okt. 1865 mit Rudolf Gfn von Enzenberg, † 1. Jan. 1874; II) Innsbruck 16. Juni 1877 mit Franz Gfn von Thun-Hohenſtein, † 30. Juli 1888, K. u. K. FZM. [Graz.]
2. Fürſtin Mathilde Auguſte Pauline Wilhelmine Theodolinde, geb. Stuttgart 14. Jan. 1854; verm. Monaco 2. Febr. 1874 mit Paolo Altieri, Principe di Viano.

b) Rechter Bruder aus des Vaters 2. Ehe (ſ. oben).

3. Fürſt Karl Joſeph Wilhelm Floreſtan Gero Crescentius, geb. Ulm 15. Febr. 1865, Maj. à la suite des Ul.-Rgts König Karl (1. württ.) Nr. 19. [Stuttgart.]

Vaters-Bruder,

ſ. Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer (Württemberg).

Urſel*

(a. d. H. Scheß).

Katholiſch. — Hingene und Brüſſel. — Ahnherr: Bernard de Scheßenberghe gen. Scheß 1308; Erwerb der Hſchaft Grobbendonck durch Erasmus II., † 1550; deſſen Sohn Gaspard, † 1580, erwarb die Hſchaft Hoboken und Weſemael in Brabant 1559; Hoboken zur Baronie erhoben 20. Mai 1600 durch Ehzg Albert für Konrad von Scheß, der, von ſeiner Mutter-Schweſter Barbe d'Urſel 17. März 1617 adoptiert, Namen und Wappen dieſer Familie annahm; RGfnſtand durch Kaiſer Ferdinand III. d. d. Preßburg 22. Jan. 1638; erbländ.-niederländ. Fürſt 8. Aug. und Hzg (primog.) von Urſel 19. Aug. 1716 (Prince d'Arche und de Charleville durch Succeſſion 19. April 1717), Baronie Hoboken wird Hzgt. 24. April 1717 durch Kaiſer Karl VI.; niederländ. Anerkennung des Titels 1816 und belgiſche Genehmigung, daß alle Nachkommen des Hzgs ſich des hzgl. Mantels und der Krone im Wappen bedienen dürfen, 6. Febr. 1884. — S. Jahrg. 1896, S. 508. — Die Nachgeborenen führen den Titel Graf u. Gräfin von Urſel.

Marie Charles Joſeph Herzog von Urſel, geb. Brüſſel 3. Juli 1848, Sohn des Hzgs Léon, geb. 4. Okt. 1805, † 7. März 1878; folgte ſeinem Vater; Kgl. belg. Senator, Bürgermeiſter von Hingene; verm. Paris 16. März 1872 mit — Antonine Marie de Mun a. d. H. der Marquis de Mun, geb. Paris 14. Nov. 1849.

Kinder: 1) Gf Robert Marie Léon, geb. zu Brüſſel 7. Jan. 1873; verm. Paris 14. April 1898 mit — Sabine de Franqueville, geb. Paris 15. Aug. 1877. [Brüſſel.]
2) Gfin Adrienne Carola Claire Henriette Marie, geb. Paris 2. März 1875.
3) Gfin Marie Louiſe Pauline, geb. Brüſſel 17. Febr. 1880.
4) Gf Wolfgang (Guillaume) Pie Benoît Marie Joſeph Gabriel, geb. Hingene 7. Sept. 1882. [. . . .]

Geſchwiſter,

a) Halbbruder aus des Vaters 1. Ehe mit Sophie d'Harcourt, geb. 4. Febr. 1812, verm. 31. Juli 1832, † 31. März 1842.

1. † Gf Henri, geb. 12. Dez. 1839, † 9. Sept. 1875; verm. Paris 16. Juni 1873 mit — Iſabelle de Clermont-Tonnerre, geb. Gliſolles, Eure, 6. März 1849. [. . . .]

Tochter: Gfin Caroline Chantal Léonie Marie Noël, geb. Brüſſel 25. Dez. 1874; verm. Brüſſel 21. Mai 1896 mit Henri Comte de Virieu. [Paris.]

b) Rechte Geſchwiſter aus 2. Ehe (ſ. unten).

2. Gfin Marie Eugénie Léonarde Sophie, geb. Brüſſel 29. Juni 1851; verm. Brüſſel 19. März 1879 mit Karl Gfn und Herrn von Schönburg, Gfn und Herrn zu Glauchau u. Waldenburg, † 27. Nov. 1898.

3. Gfin Juliette Louise Marie, geb. Brüssel 25. April 1853; verm. Paris 1. Juli 1882 mit Robert de Bourbon, Cte de Busset. [Busset.]
4. Gf Léon Léopold Marie, geb. Brüssel 7. Aug. 1867, Leg.-Sekr. bei der Kgl. belg. Ges. zu Paris.

Mutter.

vw. Hzgin Henriette Marie von Ursel, geb. d'Harcourt a. d. H. der Ducs d'Harcourt, geb. Paris 8. Okt. 1828, StkrD.; verm. Paris 6. Okt. 1847, EOHofmeisterin J. M. der Kgin der Belgier. [Hingene.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Hzgs Charles Joseph, geb. 9. Aug. 1777, † 27. Sept. 1860, Ehe mit Josephine Ferrero Fieschi a. d. H. der Principi di Masserano, geb. 23. Dez. 1779, verm. 10. Dez. 1804, † 18. Jan. 1847.

1. † Gf Ludovic, geb. 27. Febr. 1809, † 13. Okt. 1886; verm. 5. Okt. 1842 mit Louise Gueullny de Rumigny, geb. 19. März 1820, † 5. März 1872.
   Kinder: 1) Gfin Marie Caroline Ève, geb. Brüssel 22. Febr. 1844, PD. J. M. der Kgin der Belgier; verm. Brüssel 21. Okt. 1872 mit Albert Victor Baron Nau de Champlouis, † 3. Sept. 1878. [Paris.]
   2) Gf Charles Marie Léon, geb. Brüssel 20. Jan. 1848, Kgl. belg. bev. Min.; verm. Paris 18. April 1885 mit — Geneviève Le Rour, geb. Paris 20. Aug. 1862. [Oostcamp.]
      Kinder: (1) Gf Louis Marie Alexandre, geb. Berlin 1. Mai 1886.
      (2) Gfin Anne Marie Gabrielle, geb. Berlin 13. April 1887.
      (3) Gf Édouard Marie Ernest, geb. Brüssel 13. Aug. 1888.
      (4) Gfin Jeanne Marie Emilie Waudru, geb. Mons 6. Okt. 1889.
      (5) Gfin Juliette Marie Françoise, geb. Mons 21. Nov. 1890.
      (6) Gfin Molly Emilie Marie Geneviève, geb. Nizza 22. Dez. 1891.
      (7) Gfin Septima Gabrielle Marie, geb. Oostcamp 2. Juni 1893.
      (8) Gfin Françoise Octavia Marie, geb. Oostcamp 28. Aug. 1897.
   3) Gf Marie Henri Adrien Aymard, geb. Brüssel 31. Mai 1849, ehem. Kgl. belg. Art.-Kpt.; verm. Brüssel 22. Jan. 1884 mit Marie a. d. H. der Comtes du Chastel de la Howarderie, geb. 4. Juni 1854, † 1. März 1892. [Brüssel.]
      Kinder: (1) Gfin Marie Thérèse Aymardine Albertine Barbe Ghislaine, geb. Braine-le-Château 13. Juli 1885.
      (2) Gfin Berthe Marie Caroline Louise Camille Gabrielle Ghislaine Barbe, geb. Braine-le-Château 25. Aug. 1886.
      (3) Gfin Gabrielle Ghislaine Marie Henriette Barbe, geb. Brüssel 9. Febr. 1888.
      (4) Gfin Marguerite Marie Louise Barbe Ghislaine, geb. Braine-le-Château 2. Nov. 1889.
      (5) Gf Conrad Marie Joseph Gaspard Melchior Balthazar Ghislain, geb. Braine-le-Château 11. April 1891.
   4) Gf Marie Hippolyte Adrien Ludovic, geb. Brüssel 17. Nov. 1850, Mtgl. der belg. Dep.-Kammer; verm. Brüssel 30. Jan. 1878 mit — Georgine a. d. H. der Comtes de Rouillé, geb. Brüssel 13. März 1859. [Boitsfort.]
      Kinder: (1) Gfin Marie Gabrielle Raphaëlle, geb. Brüssel 12. Febr. 1882.
      (2) Gfin Gabrielle Charlotte Josephe Emma Marie, geb. Brüssel 27. Jan. 1884.
      (3) Gf Jean Marie Henri Ghislain Hubert, geb. Brüssel 21. Jan. 1887.
      (4) Gf Georges Marie Joseph Louis Ghislain, geb. Ormeignies 20. Juli 1890.
      (5) Gf Pierre Aymard Marie Ghislain Corneille, geb. Boitsfort 24. Nov. 1892.
      (6) Gfin Isabelle Antoinette Caroline Ghislaine Henriette Marie, geb. Boitsfort 28. Febr. 1897.

5) Gfin Marie Emilie (Molly) Madeleine, geb. Brüſſel 14. Febr. 1853; verm. Brüſſel 26. Febr. 1876 mit Charles Vicomte de Spoelberch de Lovenjoul. [Brüſſel.]
6) Gf Marie Joachim Auguſte Paul, geb. Brüſſel 9. Febr. 1857; verm. Brüſſel 23. Jan. 1883 mit — Emma a. d. H. der Comtes de Rouillé, geb. Brüſſel 27. Juli 1860. [Brüſſel.]

Kinder: (1) Gfin Louiſe Marie Joſéphine Juliette Anne, geb. Dongelberg 10. Sept. 1886.
(2) Gfin Eliſabeth Marie Joſéphine Louiſe Georgine Charlotte, geb. Sempſt 12. Aug. 1889.
(3) Gfin Marthe Marie Joſéphine Louiſe, geb. Brüſſel 20. März 1891.
(4) Gf Antoine Adhémar Marie Joſeph Louis Aymard, geb. Brüſſel 23. Jan. 1896.
(5) Gf François Marie Joſeph Hippolyte Louis, geb. Sempſt 2. Febr. 1899.

2. † Gf Auguſte, geb. 8. Febr. 1815, † 19. Juli 1878; verm. Paris 15. Mai 1860 mit — Marie a. d. H. der Comtes de Croix, geb. Paris 17. März 1836. [. . . .]

Kinder: 1) Gfin Marie Camille Caroline Amélie, geb. Brüſſel 8. Mai 1861. [. . . .]
2) Gf Joſeph Marie Adrien, geb. Brüſſel 19. Jan. 1868, ehem. Kgl. belg. Leg.-Sekr. [. . . .]
3) Gfin Marie Louiſe Antoinette, geb. Brüſſel 4. Sept. 1870. [. . . .]
4) Gfin Eléonore Léonie Marie Thérèſe, geb. Brüſſel 9. Okt. 1876. [. . . .]

Uzès*

(a. d. H. de Cruſſol).

Katholiſch. — Paris, 76 Avenue des Champs-Élyſées, u. Schl. Bonnelles (Seine-et-Oiſe). — Géraud Baſtet wurde 1304 durch den Biſchof von Valence geadelt, nachdem ſein Vater Jean Baſtet, Apotheker in Viviers, im J. 1303 die Hſchaft Cruſſol (Dep. Ardèche) von den Erben dieſes Hauſes gekauft hatte; Vicomte d'Uzès (Dep. Gard) infolge der Heirat des Jacques de Cruſſol mit Simone d'Uzès, der Erbin dieſes uradeligen Geſchlechts, 1488; franz. Erhebung der Hſchaft Uzès zum Hzgt. 1565; Pair von Frankreich Febr. 1572. — S. Jahrg. 1891, S. 442.

Louis Emmanuel de Cruſſol, 14. Duc d'Uzès, geb. Paris 15. Sept. 1871, Sohn des Emmanuel 12. Duc d'Uzès, geb. 18. Jan. 1840, † 28. Nov. 1878; folgte ſeinem Bruder Jacques, dem 13. Duc d'Uzès, geb. 19. Nov. 1868, † 20. Juni 1893; franz. Ult. der Reſ. des 18. Jäger-Rgts; verm. Paris 10. Jan. 1894 mit — Thérèſe de Luynes, geb. 12. Jan. 1876.

Kinder: 1) Anne de Cruſſol d'Uzès, geb. Paris 2. Jan. 1895.
2) Géraud de Cruſſol d'Uzès, geb. Paris 7. Febr. 1897.

Schweſtern.

1. Symone Louiſe Laure de Cruſſol d'Uzès, geb. Paris 7. Jan. 1870; verm. Paris 12. Dez. 1889 mit Honoré d'Albert Duc de Luynes.
2. Mathilde Renée de Cruſſol d'Uzès, geb. Paris 4. März 1875; verm. Paris 7. Nov. 1894 mit François de Coſſé, Duc de Briſſac.

Mutter.

vw. Ducheſſe Anne d'Uzès, geb. de Rochechouart a. d. H. der Ducs de Mortemart, geb. 10. Febr. 1847; verm. Paris 11. Mai 1867. [Bourſault, Dep. Marne.]

Vaters-Schweſter

aus des Großvaters, des 11. Duc Emmanuel, geb. 20. Jan. 1808, † 21. März 1871, Ehe mit Françoiſe de Talhouet, geb. 1810, verm. 1837, † 16. Febr. 1863.

Mathilde Honorée Emmanuelle de Cruſſol d'Uzès, geb. Bonnelles 8. Aug. 1850. [Paris, 1 Rue St. Dominique.]

Vallengin, ſ. Luynes. — Valmontone, ſ. Doria-Pamphilj-Landi. — (Vane-Powlett), ſ. Cleveland. — Venoſa, ſ. Boncompagni-Ludoviſi. — Viano, ſ. Altieri.

Vicenza*

(a. d. H. Caulaincourt, im Mannesſtamme erloſchen).

Katholiſch. — Adel der Picardie, der mit Baudouin de Caulaincourt (Dep. Aisne) um 1100 zuerſt auftritt; franz. Erhebung der Hſchaft Caulaincourt zum Marquiſat 1714; Armand Auguſtin Louis Comte de Caulaincourt, geb. 9. Dez. 1772, † 19. Febr. 1827, wurde franz. Duc (primog.) de Vicenza (ital. Prov.-Hauptſtadt in Venetien); 7. Juni 1808. — S. Jahrg. 1891, S. 443.

† Adrien de Caulaincourt, 2. Duc de Vicenza, geb. 13. Febr. 1815, † 28. Febr. 1896; verm. Paris 23. März 1849 mit Marguerite geb. Perrin de Cypierre, geb. Paris 15. Okt. 1812, † 10. Mai 1861, vw. Vicomteſſe (Léon Combaud, † . . . .) d'Auteuil.

Töchter: 1) Armande Marguerite Adrienne de Caulaincourt de Vicenza, geb. Paris 19. April 1850; verm. Paris 6. Juli 1872 mit Marie Louis Albéric de Viel de Lunas, Comte d'Eſpeuilles [Schl. Eſpeuilles, Nièvre, Schl. Caulaincourt. Aisne, und Paris, 6 Pl. du Palais Bourbon.]

2) Jeanne Beatrix Anne de Caulaincourt de Vicenza, geb. Paris 29. Okt. 1853; verm. Paris 17. Juli 1875 mit Emmanuel Baron de Sarret de Couſſergues. [Schl. Couſſergues, Hérault, u. Paris, 63 Av. d'Iéna.]

3) Marie Emma Eugénie de Caulaincourt de Vicenza, geb. Paris 29. Mai 1859; verm. Paris 3. April 1880 mit Pierre Comte de Kergorlay. [Paris, 9 Rue Ritot.]

Bruder.

† Hervé Anne Olivier Marquis de Caulaincourt de Vicenza, geb. 23. März 1819, † 11. Febr. 1865; verm. Paris 29. März 1853 mit — Marguerite de Croir, geb. . . . . 29. Aug. 1832. [Paris, 29 Rue de Grenelle.]

Vicovaro*

(a. d. H. Cenci-Bolognetti).

Katholiſch. — Vicovaro, Prov. Rom, und Rom „Pal. Cenci. — Altrömiſche Familie, der Papſt Johann X. (914) angehören ſoll; Annahme des Namens Bolognetti infolge Erwerbung der Güter, Titel und Privilegien dieſes Hauſes auf Grund der Heirat (1723) des Virginio Cenci mit Maria Anna, Erbin der Conti Bolognetti (?), römiſche Principi di Vicovaro (ſeit 17. April 1692) durch päpſtl. Diplom 1782. — S. Jahrg. 1891, S. 444.

Virginio Francesco Giuſeppe Emilio Cenci-Bolognetti, 7. Principe di Vicovaro, Marcheſe di Rocca Priora, röm. Baron ꝛc, geb. Rom 16. Aug. 1840, Sohn des 6. Principe Aleſſandro, geb. 14. Nov. 1801, † 31. Dez. 1872, und ſeiner Gem. Maria Anna geb Marcheſa Brancadoro, geb. 7. Okt. 1812, verm. . . . ., † 7. Sept. 1862, EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. Paris 25. Juni 1870 mit — Eleanor Spencer, geb. New York 7. Jan. 1851, PD. J. M. der Kgin von Italien.

Tochter: Beatrice Fiorenza Aleſſandra Mariana Cenci-Bolognetti, geb. Florenz 4. März 1877.

Schweſtern.

1. Clelia Cenci-Bolognetti, geb. Rom 14. April 1837; verm. Vicovaro 24. Okt. 1854 mit Vincenzo Marcheſe Antici Mattei, † 30. Okt. 1880. [Rom.]
2. Giulia Cenci-Bolognetti, geb. Rom 13. Juni 1845; verm. Rieti 9. Okt. 1864 mit Ippolito Conte Vincenti Mareri, † 14. Juni 1880. [Rieti.]

Vivaro, ſ. Borgheſe.

Wagram*

(a. d. H. Berthier).

Katholiſch. — Paris, 15 Avenue de l'Alma, u. Grosbois, Seine-et-Oiſe. — Aus Verſailles ſtammende Familie, franz. Adel 1763; Alexandre Berthier, geb. 20. Febr. 1753, † 1. Juni 1815, ſouv. Prince de Neufchatel 31. Okt. 1806—1814, wurde franz. Prince (primog.) de Wagram (Dorf in der niederoeſterr. Bez.-Hptmſch. Krems) 15. Aug. 1809 und Pair von Frankreich 4. Juni 1814; Beſtätigung als ſolcher 17. Aug. 1815; franz. Duc (primog.) de Wagram 31. Aug. 1817. — S. Jahrg. 1874, S. 229.

Louis Philippe Marie Alexandre Berthier, 3. Prince et Duc de Wagram, geb. Paris 24. März 1836, Sohn des 2. Duc Napoléon, geb. 11. Sept. 1810, † 10. Febr. 1887, und ſeiner Gem. Zénaïde Françoiſe geb. Clary, geb. 25. Nov. 1812, verm. 30. Juni 1831, † 27. April 1884; verm. Paris 7. Sept. 1882 mit — Bertha Freiin von Rothſchild, geb. . . . . 2. Jan. 1862.

Kinder: 1) Louis Marie Philippe Alexandre Berthier de Wagram, geb. Paris 20. Juli 1883.
2) Eliſabeth Marguerite Berthier de Wagram, geb. Paris 2. März 1885.
3) Marguerite Armande Lina Berthier de Wagram, geb. Cannes 5. Dez. 1887.

Schweſter.

Eliſabeth Alexandrine Marie Berthier de Wagram, geb. Paris 9. Juni 1849; verm. Grosbois 25. Juni 1874 mit Guy Comte de Turenne d'Aynac. [Schl. d'Aynac, Lot, u. Paris, 21 Rue de Balzac.]

Vaters-Schweſter

aus des Großvaters, des 1. Duc (ſ. oben) Ehe mit Marie Hzgin in Bayern geb. 6. Mai 1784, verm. 9. März 1808, † 1. Juni 1849.

Caroline Joſéphine Berthier de Wagram, geb. Paris 20. Aug. 1812; verm. Paris 5. Okt. 1832 mit Alphonſe Napoléon Comte d'Hautpoul, † 25. April 1889. [Paris, 7 Pl. du Palais Bourbon.]

(Wchynsky), ſ. Kinsky.

Wellington*

(a. d. H. Colley-Wellesley).

Anglikaniſch. — Apſley Houſe, 149 Piccadilly, London W, u. Strathfield-Saye, Hampſhire. — Engliſche Familie, aus der Walter Cowley um 1500 nach Irland ging; Sir Colley, of Caſtle Carbery um 1580; Erbung der Güter des Hauſes Wesley (angelſächſiſchen Urſprungs, ſoll mit Waleran de Wellesley 1261 nach Irland gekommen ſein), ſowie Annahme des Namens Wellesley durch Richard Colley infolge der Ehe ſeiner Tante Elizabeth Colley mit Gerald Wesley of Dangan (um 1660), deren Sohn Garret den Mannesſtamm des Hauſes Wesley beſchloß, 23. Sept. 1728; Baron of Mornington 9. Juli 1746; Viscount Wellesley of Dangan-Caſtle und Earl of Mornington 20. Okt. 1760; Marqueſs of Wellesley 2. Dez. 1799 — alles im Peerage von Irland; Hon. Arthur Wellesley, geb. 1. Mai 1769, † 14. Sept. 1852, wurde Baron Douro of Wellesley und Viscount Wellington (Markt in Somerſetſhire) of Talavera and Wellington 4. Sept. 1809, Earl of Wellington 28. Febr. 1812; Marqueſs of Wellington 3. Okt. 1812; Duke of Wellington 11. Mai 1814 — alles im Peerage von Großbritannien;

ſpan. Duque de Ciudad Rodrigo (primog.) und Grand von Spanien 1. Kl. 1812, portugieſ. Duque de Vittoria, Marquez de Torres Vedras und Conde de Vimiera (primog.) 1813 und endlich niederl. Prince de Waterloo (primog.) 1815. — S. Jahrg. 1877, S. 319.

Henry Wellesley, 3. Duke of Wellington, geb. Apſley Houſe 5. April 1846, Sohn des Lord Charles Wellesley, geb. 16. Jan. 1808, † 9. Okt. 1858, und ſeiner Gem. Auguſta geb. Manners-Pierrepont a. d. H. der Earls Manners, geb. 30. Mai 1820, verm. 9. Juli 1844, † 13. Juli 1893; folgte ſeinem Oheim, dem 2. Duke Arthur, geb. 3. Febr. 1807, † 13. Aug. 1884; ehem. Oberſt der Grenadier Guards, EOberſt des Duke of Wellington West Riding Rgts und des Duke of Connaught's Own Hampſhire and Isle of Wight Artillery); verm. Temple Houſe 7. März 1882 mit — Evelyn Catherine Gwenfra Williams, geb. Temple Houſe .... 1855.

Geſchwiſter.

1. Lady Victoria Alexandrina Wellesley, geb. Apſley Houſe 2. April 1847; verm. London 6. Sept. 1877 mit Jon Trant Hamilton, Baron Holm Patrick, PC., † 6. März 1898. [Abbotstown, Caſtleknock, Dublin.]
2. Lord Arthur Charles Wellesley, geb. Apſley Houſe 15. März 1849, Oberſt z. D. der Grenadier Guards; verm. London 24. Okt. 1872 mit — Kathleen Emily Bulkeley Williams geb. Beaumaris .... 1850. [11 Cheſham St., London SW.]

   Kinder: 1) Evelyn Kathleen Wellesley, geb. London 30. Juli 1873.
   2) Arthur Charles Wellesley, geb. London 9. Juni 1876, Lt. im 4. Bat. des Lincolnſhire Rgts, Adjut. des Gouv. von N.-Seeland. [Wellington.]
   3) Richard Wellesley, geb. London 30. Sept. 1879. [....]
   4) Gerald Wellesley, geb. Windſor 21. Aug. 1885.
   5) Eileen Wellesley, geb. Windſor 13. Febr. 1887.
   6) George Reynardſon Wellesley, geb. Windſor 29. Juli 1889.
3. Lady Mary Angela Wellesley, geb. Apſley Houſe 21. Okt. 1850; verm. London 7. Sept. 1875 mit George Arthur Scott, † 5. März 1895. [22 Graſton St., London W, und Rotherfield Park, Alton, Hants.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des 1. Duke Arthur, geb. 1. Mai 1769, † 14. Sept. 1852, Ehe mit Hon. Catherine Pakenham a. d. H. der Lords Longford, geb. ....., verm. 10. April 1806, † 25. April 1831.

† 2. Duke Arthur, geb. 3. Febr. 1807, † 13. Aug. 1884; verm. London 18. April 1839 mit — Lady Elizabeth Hay a. d. H. der Marqueſſes of Tweeddale, geb. Haymarket bei Edinburgh 27. Sept. 1820, ehem. Oberſthofmeiſterin der Kgin. [Bearhill Park, Walton on Thames.]

Weſtminſter*

(a. d. H. Grosvenor).

Anglikaniſch. — 33 Upper Grosvenor St., Grosvenor Houſe, London W; Eaton Hall, Cheſter; Halkin Caſtle, Flint. — Normanniſche Familie, deren Vorfahren bei den normanniſchen Hzgen das Amt des „Grand veneur" bekleidet haben ſollen; als Stammvater des engliſchen Zweiges wird Gilbert Le Grosvenor um 1066 genannt; Baronet 23. Febr. 1621; Baron Grosvenor of Eaton 8. April 1761; Viscount Belgrave und Earl Grosvenor 5. Juli 1784 — alles im Peerage von England; Marqueſs of Weſtminſter (alte Abtei ꝛc. in London W) Sept. 1831; Duke of Weſtminſter 27. Febr. 1874 — beides im Peerage des verein. Königreichs. — S. Jahrg. 1877, S. 320.

Hugh Lupus Grosvenor, 1. Duke of Weſtminſter, geb. Eaton Hall 13. Okt. 1825, Sohn des 2. Marqueſs Richard, geb. 27. Jan. 1795, † 31. Okt. 1869, und ſeiner Gem. Lady Elizabeth Leveſon-Gower a. d. H. der Dukes of Sutherland, geb. 8. Nov.

1797, verm. 16. Sept. 1819, † 11. Nov. 1891; PC., Lord-Lt. u. Custos Rotulorum von Chester und der Gfschaft London, ehem. OStallm. der Kgin, EOberst der Chester Yeomanry Cavalry, Oberstlt. der Queen's Westminster Rifle Volunteers, Adjut. der Kgin, Präs. der Universität von North Wales, Rr des Hosenb.-O. 2c.; verm. I) London 28. April 1852 mit Lady Constance Leveson-Gower a. d. H. der Dukes of Sutherland, geb. 16. Juni 1834, † 19. Dez. 1880; II) Chesham 29. Juli 1882 mit — Hon. Catherine Cavendish a. d. H. der Dukes of Devonshire, geb. 12. Dez. 1857.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) † Victor Grosvenor, Earl Grosvenor, geb. 28. April 1853, † 22. Jan. 1884; verm. London 3. Nov. 1874 mit — Lady Sibell Mary Lumley a. d. H. der Earls of Scarbrough, geb. Sandbeck Park 25. März 1855 (wiederverm. London 7. Febr. 1887 mit George Wyndham a. d. H. der Lords Leconfield). [35 Park Lane, London W.]

Kinder: (1) Lady Constance Sibell Grosvenor, geb. London 22. Aug. 1875; verm. London 15. Juli 1899 mit Anthony Ashley-Cooper, 9. Earl of Shaftesbury. [. . . .]

(2) Lady Lettice Mary Elizabeth Grosvenor, geb. Cliveden 25. Dez. 1876. [. . . .]

(3) Hugh Richard Arthur Grosvenor, Earl Grosvenor, geb. Eaton Hall 19. März 1879. [. . . .]

2) Lady Elizabeth Harriet Grosvenor, geb. . . . . 11. Okt. 1856; verm. London 2. Febr. 1876 mit James Butler, 3. Marquess of Ormonde. [33 Upper Brook St., London W, und Kilkenny Castle, Irland.]

3) Lady Beatrice Constance Grosvenor, geb. . . . . 14. Nov. 1858; verm. London 13. Nov. 1877 mit Charles Cavendish, 3. Lord Chesham a. d. H. der Dukes of Devonshire.

4) Lord Arthur Hugh Grosvenor, geb. London 31. Mai 1860, Kpt. der Cheshire Yeomanry Cavalry; verm. London 12. April 1893 mit — Ellen a. d. H. der Bts Sheffield, geb. Normanby Park . . . . 1872. [London.]

Sohn: Robert Grosvenor, geb. London 25. Mai 1895.

5) Lord Henry George Grosvenor, geb. 28. Juni 1861; verm. London 21. April 1887 mit Dora Erskine-Wemyss, geb. 6. Febr. 1856, † 24. Dez. 1894. [Eaton Hall.]

Kinder: (1) Millicent Constance Grosvenor, geb. London 14. Jan. 1889.

(2) Dorothy Alice Margaret Augusta Grosvenor, geb. London 22. Aug. 1890.

6) Lady Margaret Evelyn Grosvenor, geb. Eaton Hall 9. April 1873; verm. Eaton Hall 12. Dez. 1894 mit Adolph Fürsten von Teck.

7) Lord Gerald Richard Grosvenor, geb. London 14. Juli 1874, Lt. im 3. Bat. des Cheshire-Rgts. [33 Upper Grosvenor St., London W.]

b) 2r Ehe: 8) Lady Mary Cavendish Grosvenor, geb. London 12. Mai 1883.

9) Lord Hugh William Grosvenor, geb. Cliveden 6. April 1884.

10) Lady Helen Frances Grosvenor, geb. Eaton Hall 5. Febr. 1888.

11) Lord Edward Arthur Grosvenor, geb. Eaton Hall 27. Okt. 1892.

Geschwister.

1. Lady Eleanor Grosvenor, geb. Eaton Hall 22. Okt. 1820; verm. London 25. Aug. 1842 mit Algernon Percy, 4. Duke of Northumberland, † 12. Febr. 1865.
2. Lady Mary Frances Grosvenor, geb. Eaton Hall 2. Dez. 1821, PD. der Przss. von Wales; verm. London 25. Aug. 1842 mit Thomas Augustus Parker, 6. Earl of Macclesfield, † 24. Juli 1896. [94 Eaton Square, London SW, und Shirburn Castle, Oxford.]
3. Lady Elizabeth Grosvenor, geb. London 9. Juli 1824; verm. Maidenhead 28. Nov. 1846 mit Beilby Richard Lawley, 4. Lord Wenlock, † 6. Nov. 1880. [Villa Escrick, York.]
4. Lady Caroline Amelia Grosvenor, geb. London 14. Juni 1828; verm. London 23. Aug. 1848 mit William Henry Leigh, 2. Lord Leigh. [Stoneleigh Abbey, Kenilworth, und Addlestrop House, Gloucester.]

5. Lady Octavia Grosvenor, geb. Eaton Hall 22. Sept. 1829; verm. London 28. Dez. 1852 mit Sir Michael Shaw-Stewart, 7. Bt. [London SW, 11 Grosvenor Pl.; Ardgowan, Greenock; Duchal, Greenock, und Fonthill Abbey, Wilts.]
6. Lady Agnes Grosvenor, geb. Cliveden 24. Jan. 1831; verm. I) London 1. Juli 1858 mit Sir Archibald Islay Campbell, 3. Bt., † 11. Sept. 1866; II) Edinburg 5. Dez. 1871 mit Dr. med. Philip Frank, Stabsarzt [3 Elvaston Pl., London SW.]
7. Lady Jane Louiſa Octavia Grosvenor, geb. London 29. April 1835; verm. I) London 2. Aug. 1855 mit Gamel Auguſtus Pennington, 4. Lord Muncaſter, † 13. Juni 1862; II) London 3. Okt. 1863 mit Hugh Barlow Lindſay a. d. H. der Earls of Crawford. [13 Charles St., London W.]
8. Lord Richard de Aquila Grosvenor, geb. Motcombe 28. Jan. 1837, ſeit 22. März 1886 1. Lord Stalbridge, PC., ehem. VOberſt-Km. der Kgin, ehem. COberſt der Queen's Dorſet Yeomanry Cavalry; verm. I) London 5. Nov. 1874 mit Hon. Beatrice Veſey a. d. H. der Viscounts de Veſci, geb. 22. Mai 1845, † 15. Jan. 1876; II) London 3. April 1879 mit — Eleanor Frances Beatrice Hamilton-Stubber, geb. Moyne 3. Sept. 1854. [32 Queensborough Terrace, London W, und Motcombe, Dorſet.]
   Kinder: a) 1r Ehe: 1) Hon. Elizabeth Emma Beatrice Grosvenor, geb. London 7. Dez. 1875.
   b) **2r Ehe:** 2) Hon. Blanche Grosvenor, } geb. London 5. Mai 1880.
   3) Hon. Hugh Grosvenor, }
   4) Hon. Gilbert Grosvenor, geb. Saighton 22. Aug. 1881. [. . .]
   5) Hon. Richard Euſtace Grosvenor, geb. Bournemouth 27. Jan. 1883.
   6) Hon. Eleanor Lilian Grosvenor, geb. Berkhamſtead 18. Jan. 1885.
9. Lady Theodora Grosvenor, geb. London 7. Juli 1840; verm. Motcombe 8. März 1877 mit Thomas Merthyr Gueſt, Maj. a. D. [Inwood Houſe, Henſtridge.]

Wrede.

Katholiſch. — München und Schl. Ellingen in Mittelfranken, Bayern, u. Oeſterreich. — Aus Weſtfalen ſtammende Familie. Ferdinand Joſeph Wrede, kurpfälz. Geh. u. Reg.-Rat, erhielt den Reichsadel d. d. München 17. Mai 1790 (vom rhein. Reichs-Vikariat); kurbayriſcher Freiherr 12. März 1791; deſſen Sohn Carl Philipp Joſeph Frhr von Wrede, geb. 29. April 1767, † 12. Dez. 1838, wurde franz. Comte de l'Empire 15. Aug. 1809; bayr. Beſtätigung 15. Juni 1810; bayr. Feldmarſchall 1814, bayr. Fürſt 9. Juni 1814 (Diplom 3. Jan. 1819); dem Feldmarſchall Fürſten Wrede wurde der bisher gebrauchte Titel „Durchlauchtig-Hochgeboren" belaſſen, ſeinen Nachkommen das Präd. „Fürſtl. Gnaden" zuerteilt d. d. 2. Dez. 1829; dem Fürſten Carl Wrede, damal. Haupt der Familie, das Präd. „Durchlaucht", den übrigen fürſtl. Mtgl. das Präd. „Fürſtl. Gnaden" verliehen durch kgl. bayr. Entſchließung d. d. 8. Juni 1839; erbl. Reichsrat der Krone Bayern; bayr. Verleihung des Präd. „Durchlaucht" (primog., geknüpft an den Beſitz des Thronlehens Ellingen) 1. April 1882. — S. Jahrg. 1836. S. 262, u. 1848, S. 236. — Die Nachgeborenen führen ebenfalls den Titel Fürſt u. Fürſtin von Wrede mit dem Präd. Fürſtl. Gnaden.

Carl Philipp Maria Gabriel Fürſt von Wrede Durchl., geb. Ellingen 10. Sept. 1862, Sohn des Fürſten Carl Friedrich, geb. 7. Febr. 1828, † 22. Dez. 1897; folgte ſeinem Vater; Kgl. bayr. Km.; verm. Prag 19. Nov. 1889 mit — Anna Prinzſſ. von Lobkowitz, geb. 24. Dez. 1867.

Kinder: 1) Fürſtin Maria Helene Leonhardine Aleria Ludovika, geb. Ellingen 14. Sept. 1890.
2) Fürſtin Maria Sidonia Leopoldine Leonhardine Melchiora, geb. München 15. Nov. 1892.
3) Fürſtin Marie Gabriele Leopoldine Leonhardine Paula Balthaſara, geb. Ellingen 26. Juni 1895.

4) Fürstin Maria Rosa Simona Bernhardine Kaspara Gregoria, geb. Ellingen 14. Nov. 1896.
5) Fürst Carl Joseph, geb. Ellingen 12. Juni 1899.

Geschwister.

1. Fürstin Julie Caroline Anna Maria, geb. Tutzing 3. Juni 1857; verm. München 14. Juli 1880 mit Otto Frhrn von Hallberg zu Broich. [Lindau.]
2. Fürstin Leopoldine Gabriele Anna, geb. München 3. Mai 1860. [Ellingen.]
3. Fürst Oskar Eugen Friedrich Maria, geb. München 20. Mai 1867, Kgl. bayr. Kjkr u. Bezirksamtsassessor in Berchtesgaden, Lt. der Res. des 1. Schw. Reiter-Rgts Prinz Carl von Bayern.

Mutter.

vw. Fürstin Helene von Wrede Durchl., geb. Gfin von Bieregg, geb. 30. März 1838, verm. Tutzing 28. Juli 1856, StkrD. [Ellingen.]

Vaters-Brüder,

a) rechte Brüder aus des Großvaters, des Fürsten Carl, geb. 8. Jan. 1797, † 10. Dez. 1871,
1. Ehe mit Amalie Gfin von Thürheim, geb 20. Juli 1801, verm. 26. Dez. 1824, † 31. Okt. 1842.

1. Fürst Otto, geb. 25. April 1829, † 14. Febr. 1896; verm. Wien 24. Nov. 1858 mit — Ignatia Christine von Mack, geb. Wien 23. Juni 1837. [Schl. Mondsee in Oberoesterreich.]
   Tochter: Fürstin Helene Ignatia Amalia, geb. Wien 18. Nov. 1859; verm. Mondsee 2. Juli 1879 mit Carlos Conde de Almeida. [München.]
2. Fürst Oskar Eugen, geb. Speier 23. Sept. 1834, Kgl. bayr. Km. und Maj. a. D.; verm. München 15. Okt. 1873 mit — Marie Freiin von Leitner, geb. 5. Juni 1848, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [München.]

b) Halbbruder aus des Großvaters 2. Ehe mit Amalie Löw, geb. . . . ., verm. 18. Jan. 1844, † 24. Juni 1879.

3. Fürst Alfred Karl Johann Friedrich Georg, geb. Mondsee 2. Juli 1844, Kgl. bayr. Km.; verm. I) Wien 19. Nov. 1866 mit Rosa von Mack (geb. Wien 25. Febr. 1831, geschieden 1883) vw. Gfin (Leopold, † 7. Nov. 1860) Lazanzky von Bukowa; II) Unterschützen 23. Juli 1884 mit — Karola Marie Köpatha de Nemes-Kapus, geb. 11. Juli 1844. [Wien.]
   Kinder 1r Ehe: 1) Fürstin Olga Alfreda Rosa, geb. Heidelberg . . . . 1867; verm. Salzburg 8. Sept. 1885 mit Alexander Pr. Poninski.
   2) Fürst Ignaz Christian Egon Friedrich, geb. Salzburg 9. Febr. 1870, Kgl. bayr. Kjkr. [Salzburg.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des ersten Fürsten Carl (s. oben) Ehe mit Sophie Gfin von Wiser, geb. 23. Mai 1771, verm. 18. März 1795, † 7. Mai 1837.

1. † Fürst Joseph, geb. 27. Nov. 1800, † 26. Dez. 1871; verm. 31. Okt. 1836 mit Anastasia von Petrowo-Solowowo, geb. 17. April 1808, † 25. Dez. 1870.
   Kinder: 1) Fürst Nikolaus, geb. St. Petersburg 26. Dez. 1837, K. u. K. Km., GRat, Gen. der Kav. ad hon. u. Gesandter a. D.; verm. Wien 15. Juni 1879 mit — Gabriele Gfin von Herberstein, geb. 3. Dez. 1851, StkrD. [. . . .]
   Töchter: (1) Fürstin Gabriele Therese Maria Pia Anastasia Olga, geb. Graz 5. Mai 1880.
   (2) Fürstin Maria Theresia Josepha, geb. Athen 29. Okt. 1881.
   (3) Fürstin Therese Maria Josepha Antonia Anna Ignatia Lydia, geb. München 29. März 1893.
   2) Fürstin Olga, geb. St. Petersburg 14. Jan. 1839; verm. Graz 1. Mai 1862 mit Karl Frhrn von Simbschen, † 30. Sept. 1865. [Graz.]

3) Fürstin Anastasia, geb. Nikolajew 12. Aug. 1840; verm. Graz 30. Mai 1870 mit Friedrich Gfn zu Ortenburg.

4) Fürst Adolf, geb. Moskau 23. Juli 1849, Kgl. bayr. Km.; verm. I) Paris 30. Juni 1892 mit Ludmilla Dobrzanski geb. Maldaner, geb. . . . . (orth. seit 17. Juni 1892). Die Ehe ward durch Erkenntnis des Ober-Landesgerichts in München für nichtig erklärt 7. Mai (rechtskräftig 23. Juli) 1896. II) Genf 22. Okt. 1896 mit — Carmen Dolores Josefa Benites de Alvear, geb. Buenos Aires 26. Sept. 1855. [Madrid.]

2. † Fürst Gustav, geb. 23. März 1802, † 13. April 1840, K. K. OLt. a. D.; verm. 19. Mai 1833 mit Marie Contessa Balsamo, geb. 27. Sept. 1802, † 23. Juli 1841 vw. Cordesa (. . † .) Metara.

Tochter: Fürstin Johanna Adelaide, geb. Zente 28. Juli 1834; verm. Baden-Baden 3. Okt. 1860 mit Karl Gfn von Wiser auf Siegelsbach. [Como.]

3. † Fürst Eugen, geb. 4. März 1806, † 1. Mai 1845; verm. 4. April 1835 mit Therese Freiin von Schaumberg, geb. 13. Sept. 1811, † 15. Dez. 1887.

Sohn: Fürst Eugen Adolf, geb. München 6. Jan. 1839, K. u. K. Km. und Linienschiffskpt. a. D.; verm. Schl. Weirelstein, Krain, 29. Sept. 1875 mit — Marie von Gutmannsthal-Benvenuti, geb. Odessa 3. Dez. 1852 (orth.). [München, Ludwigsstr. 4.]

Söhne: (1) Fürst Karl Ludwig Edmund Maria, geb. Pola 5. Sept. 1876, Kgl. bayr. Kfkr u. Lt. im 1. Ul.-Rgt Kaiser Wilhelm II. König von Preußen. [Bamberg.]

(2) Fürst Edmund Alexander Nikolaus Maria, geb. Weirelstein 21. Aug. 1878, Kgl. bayr. Fähnr. im 1. Ul.-Rgt Kaiser Wilhelm II. König von Preußen. [Bamberg.]

4. † Fürst Adolf, geb. 8. Okt. 1810, † 27. Aug. 1884; verm. 24. April 1836 mit Désirée von Grabowska, geb. 1. Dez. 1799, † 16. Nov. 1863, vw. (Martin, † . . . .) von Marczybanji.

Sohn: Fürst Raoul Joseph, geb. Paris 25. Nov. 1843, K. u. K. MR. u. GK. in Buenos Ayres; verm. . . . . mit Marie Gfin Czapska, geb. . . . ., † 10. Dez. 1873.

Yourievski, s. Jurjewski. — Youssoupoff, s. Jussupow. — Zagarólo, s. Rospigliosi. — Žuków, s. Czartoryski.

Diplomatiſch-ſtatiſtiſches Jahrbuch.

Verzeichnis

der oberſten Zivil- und Militärbehörden

der

wichtigſten Staaten der Welt,

einſchließlich

der diplomatiſchen Vertreter[1]),

ſowie

ſtatiſtiſche Nachrichten über dieſe Länder.

Hierzu ein Anhang.

---

[1]) Ein * vor dem Namen der Staaten im Diplomatiſchen Korps bedeutet, daß die betr. diplomatiſche Vertretung das ihr zugeſchickte Korrekturblatt durchgeſehen und zurückgeſandt hat.

Reihenfolge der Staaten.

Deutſches Reich (inkl. Schutzgebiete).
Anhalt. — Baden. — Bayern. — Braunſchweig. — Bremen. — Elſaß-Lothringen. — Hamburg. — Heſſen. — Lippe. — Lübeck. — Mecklenburg-Schwerin. — Mecklenburg-Strelitz. — Oldenburg. — Preußen. — Reuß (älterer u. jüngerer Linie). — Sachſen (Kgr.). — S.-Altenburg. — S.-Coburg und Gotha. — S.-Meiningen. — S.-Weimar-Eiſenach. — Schaumburg-Lippe. — Schwarzburg-Rudolſtadt. — Schwarzburg-Sondershauſen. — Waldeck. — Württemberg.

Abeſſinien.
Afghaniſtan.
Amerika, Verein. Staaten (inkl. Kolonien).
Kuba.
Andorra.
Argentiniſche Republik.
Belgien.
Bhotan.
Bolivia.
Braſilien, Vereinigte Staaten.
Chile.
China.
Dänemark (inkl. Kolonien).
Dominikaniſche Republik.
Ecuador.
Frankreich (inkl. Algerien u. Kolonien).
Franzöſiſch-Indo-China (Cochinchina. Kambodſcha, Laos). Tonkin. Annam. Madagaskar. Tunis.
Griechenland.
Großbritannien und Irland (inkl. Indiſches Reich u. Kolonien).
Betſchuanenland. Brunei. Cypern. Malaiiſche Schutzſtaaten. Nigerküſte-Protektorat. Niger-Territorien. Nord-Borneo. Sambeſia. Sanſibar. Sarawak. Somaliküſte. Uganda. Zentralafrika.
Guatemala.
Haïti.
Honduras.
Italien (inkl. Kolonien).
Japan.
Kolumbien.
Kongoſtaat.
Korea.
Koſtarika.
Liberia.
Liechtenſtein.
Luxemburg.
Marokko.
Mexiko.
Monaco.
Montenegro.
Nepal.
Niederlande (inkl. Kolonien).
Nikaragua.
Oeſterreichiſch-Ungariſche Monarchie.
Bosnien und Herzegowina.
Oman.
Oranje-Freiſtaat.
Orden (Souveräner) des heil. Johannes von Jeruſalem.
Päpſtlicher Stuhl.
Paraguay.
Perſien.
Peru.
Portugal (inkl. Kolonien).
Rumänien.
Europäiſche Donau-Kommiſſion.
Gemiſchte Pruth-Kommiſſion.
Ruſſiſches Reich.
Finnland. Bochara. Chiwa.
Salvador.
Samoa- (Schiffer-) Inſeln.
San Marino.
Schweden und Norwegen.
Schweiz.
Serbien.
Siam.
Spanien.
Südafrikaniſche Republik.
Swaſi-Land.
Tonga- (Freundſchafts-) Inſeln.
Türkiſches Reich (inkl. Tripolis).
Bulgarien. Samos. Ägypten (Sueskanalgeſellſchaft). Kreta.
Uruguay.
Venezuela, Vereinigte Staaten.

Deutſches Reich.

Konſtitutioneller Bundesſtaat unter Oberleitung des Deutſchen Kaiſers (Wilhelm I. König von Preußen wurde zum erblichen Deutſchen Kaiſer proklamiert zu Verſailles 18. Jan. 1871, vgl. Preußen), dem die vollziehende Gewalt, ſowie das Recht, Verträge zu ſchließen, Krieg zu erklären und Geſandte zu beglaubigen, zuſteht. — Verfaſſungsurkunde vom 16. April 1871, in Kraft ſeit 4. Mai 1871, geändert 19. März 1888. Die geſetzgebende Gewalt über Streitkräfte, Finanzen, Handel, Verkehrsweſen, Heimatsweſen und Rechtspflege wird durch den Bundesrat in Verbindung mit dem Reichstag ausgeübt. Der oberſte verantwortliche Beamte des Reiches iſt der Reichskanzler. Der Bundesrat beſteht aus 58 von den Oberhäuptern der das Reich bildenden Bundesſtaaten ernannten Bevollmächtigten (17 von Preußen, 6 von Bayern, je 4 von Sachſen und Württemberg, je 3 von Baden und Heſſen, je 2 von Mecklenburg-Schwerin und Braunſchweig und je 1 von den übrigen Staaten; der Statthalter in Elſaß-Lothringen kann zur Vertretung der Vorlagen aus dem Bereiche der Landesgeſetzgebung, ſowie der Intereſſen Elſaß-Lothringens Kommiſſare in den Bundesrat abordnen); der Reichstag aus 397 (Näheres ſ. unten) vom deutſchen Volke durch allgemeine direkte und geheime Abſtimmung auf 5 Jahre gewählten Abgeordneten (ohne Diäten). Zur Wahlberechtigung ſowie zur Wählbarkeit ſind 25 Lebensjahre erforderlich. — Reichsfarben: Schwarz, Weiß, Rot. Kriegsflagge: Weiß mit liegendem ſchwarzen Kreuze, deſſen Arme von ſchwarzen Linien umgeben ſind und deſſen Schnittpunkt durch den preußiſchen Wappenadler in weißem kreisförmigen Felde verdeckt iſt; die obere Ecke am Flaggſtocke wird durch drei Horizontalſtreifen Schwarz, Weiß, Rot mit daraufſtehendem eiſernen Kreuze eingenommen. Handelsflagge: Schwarz, Weiß, Rot. — S. Jahrg. 1872, S. 293, und (Wappen) Jahrg. 1874, S. 305.

Bundesrat [Berlin W, Wilhelmſtraße 74].

Vorſ.: der Reichskanzler (ſ. unten). — Protokollf.: Dr. **Kelch**, GORRat; Vertreter: **v. Sydow**, Dr. **Richter**, GORRäte; Bureauvorſt.: **Kirſchner**, GReg.-Rat und Bureauvorſt. im RAmt des Innern.

Bevollmächtigte zum Bundesrate. Kgr. Preußen: Dr. C. Fürſt **zu Hohenlohe-Schillingsfürſt**, Pr. von Ratibor und Corvey, Durchl., RKanzler, Präſ. des StMin. u. Min. der ausw. Angel. ꝛc.; Dr. A. Gf **v. Poſadowsky-Wehner**, StMin., Stellvertr. des RKanzlers u. StSekr. des Innern; Dr. **v. Miquel**, VPräſ. des StMin., Staats- u. Fin.-Min.; **Thielen**, Min. der öffentl. Arb.; Frhr **v. Hammerſtein-Loxten**, Min. für Landwirtſch. ꝛc.; **Schönſtedt**, Juſtiz-Min.; **Brefeld**, Min. für Handel u. Gewerbe; **v. Goßler**, Kriegs-Min., Gen. der Inf.; Gf **v. Bülow**, StMin., StSekr. des Ausw. Amts; **Tirpitz**, StMin., StSekr. d. RMar.-Amts, RAdm.; Dr. **Studt**, Min. der geiſtl. ꝛc. Angel.; Frhr **v. Rheinbaben**, Min. des Innern; Dr. **Nieberding**, StSekr. d. RJuſtizamts, WGRat; **v. Podbielski**, StSekr. d. RPoſtamts, WGRat, Gen.-Lt. z. D.; Frhr **v. Thielmann**, StSekr. des RSchatzamts, WGRat. — Vertr.: **v. Puttkamer**, StSekr. in Elſaß-Lothr., WGRat; **Burghart**, Gen.-Dir. der dir. Steuern, WGRat; Dr. **Aſchenborn**, UStSekr. im RSchatzamt, WGRat; **Hellwig**, **Reichardt**, Direktoren im Ausw. Amt, WGRäte; **v. Schraut**, UStSekr. im Min. für Elſaß-Lothr., WGRat; **v. Viebahn**, Dir. des Verſorg.- u. Juſtiz-Dep. im Kriegsmin., Gen.-Lt.; Dr. **Schulz**, Präſ. des REiſenb.-

Amts, WGRat; **Fleck,** UStSekr. im Min. der öff. Arb., WGRat; **Lohmann,** UStSekr. im Min. für Handel ꝛc., WGRat; **von der Boeck,** Dir. des Allg. Kriegsdep. im Kriegsmin., Gen.-Lt.; **Rothe,** UStSekr. im RAmt d. Innern; **Sterneberg,** UStSekr. im Min. f. Landwirtsch., Dom. u. Forsten; Dr. Frhr **v. Richthofen,** UStSekr. im Ausw. Amt; **Fritsch,** UStSekr. im RPostamt; **Lehnert,** UStSekr. im Fin.-Min.; **Perels,** Dir. d. Verw.-Dep. im RMar.-Amt, WGAdm.-Rat; Dr. **Gutbrod,** Dir. im RJustizamt; **Bietsch,** Dir. im Justiz-Min., WGOJustizrat; Dr. **v. Koerner,** Dir. im RSchatzamt; Dr. **v. Woedtke,** Dir. im RAmt d. Innern; **Wittko,** Dir. im RPostamt; **Büchsel,** Dir. des techn. Dep. d. RMar.-Amts, KAdm.; **Kraetke, Sydow,** Direktoren im RPostamt; Dr. **Fehre,** Gen.-Dir. der ind. Steuern, WGOFin.-Rat; Dr. **v. Buchka,** Dir. im Ausw. Amte, WGLeg.-Rat; Dr. **Hopf,** Dir. im RAmt des Innern; **v. Heeringen,** Dir. des Armee-Verwalt.-Dep. im Kriegsmin., Gen.-Maj.; **v. Eichhorn,** Abt.-Dirig. im Ausw. Amt, WGLeg.-Rat; **Kraefft,** vortr. Rat im REisenb.-Amt, WGORRat; **Wermuth,** Abt.-Dirig. im RAmt des Innern, GORRat; **Halley,** GORRat im Min. für Elsaß-Lothringen.

Kgr. Bayern: Dr. K. Frhr **v. Crailsheim,** Km., StMin. des Kgl. Hauses u. des Äußern, Vors. im Min.-Rate; Dr. E. Frhr **v. Riedel,** StMin. der Finanzen; Frhr **v. Feilitzsch,** Km., StMin. des Innern; Dr. L. Frhr **v. Leonrod,** Km., StMin. der Justiz; H. Gf **v. u. zu Lerchenfeld auf Köfering u. Schönberg,** Km., StRat im außerord. Dienst, a. G. u. b. M.; Frhr **Reichlin v. Meldegg,** Km., Kgl. bayr. Gen.-Maj. — Vertr.: Rr **v. Heller,** C. Frhr **v. Stengel,** StRäte; Rr **v. Herrmann,** Min.-Dir.; Rr **v. Geiger,** Rr **v. Schnell,** Min.-Räte; Rr **v. Habel,** WGKriegsrat.

Kgr. Sachsen: **v. Metzsch,** StMin., Min. des Innern ꝛc.; Edler **v. d. Planitz,** Kriegsmin., Gen. der Inf.; **v. Watzdorf,** StMin. u. Min. der Finanzen; Dr. W. Gf **v. Hohenthal u. Bergen,** Kbr, WGRat, a. G. u. b. M.. — Vertr.: Dr. **Diller,** GRat u. Min.-Dir. im Fin.-Min.; **Vodel,** GRat, Min.-Dir. im Min. des Innern, Vors. d. Landesvers.-Amtes; Dr. **Rüger,** Gen.-StAnw. u. GRat; Dr. **Fischer,** GRat; Dr. **Schaffrath,** Dr. **Rüger,** GFin.-Räte; **Krug v. Nidda,** Mil.-Bevollm., Maj.

Kgr. Württemberg: Dr. H. Frhr **v. Mittnacht,** Präs. des StMin., StMin. des Ausw. u. des Kgl. Hauses, OKanzler; Frhr **Schott v. Schottenstein,** Kriegsmin., Gen. der Inf.; **v. Zeyer,** StMin. der Fin.; Frhr **Varnbüler v. u. zu Hemmingen,** GLeg.-Rat, a. G. u. b. M. — Vertr.: **v. Horion,** Abt.-Chef im Kriegsmin., WGKriegsrat; Frhr **v. Watter,** Gen. à la suite S. M. des Königs von Württemberg u. Gen.-Lt.; **v. Schicker, v. Fischer,** Min.-Direktoren.

Ghzgt. Baden: Dr. **Nokk,** StMin., Präs. des StMin.; **v. Brauer,** Kbr, Min. d. Ghzgl. Hauses u. der ausw. Angel., OKanzler; Dr. **Buchenberger,** Fin.-Min. — Vertr.: Dr. **v. Jagemann,** Kbr, WGRat, a. G. u. b. M.; **Seubert,** GRat u. Zoll-Dir.; **Scherer** (mit dem Range als GRat), Min.-Dir.

Ghzgt. Hessen: **Rothe,** StMin., Min. d. Ghzgl. Hauses, d. Äußern u. des Innern; Dr. **Dittmar,** Min. der Justiz; Dr. **v. Reidhardt,** WGRat, a. G. u. b. M. — Vertr.: **Küchler,** Präs. des Fin.-Min.; **Emmerling, Krug v. Nidda,** GRäte.

Ghzgt. Mecklenburg-Schwerin: A. **v. Bülow,** StMin.; **v. Amsberg,** StRat, Vorst. des Justiz-Min. — Vertr.: **v. Oertzen,** GRat, a. G. u. b. M.; Dr. **Langfeld,** GMin.-Rat; **Kunckel,** OZoll-Dir.

Ghzgt. Sachsen-Weimar-Eisenach: Dr. **Rothe,** vorsitz. StMin. im Gesamtminist., WGRat, Chef der Min.-Dep. des Ghzgl. Hauses, der Fin. und der Justiz. — Vertr.: Dr. A. **Paulßen,** Ghzgl. sächs. GLeg.-Rat.

Ghzgt. Mecklenburg-Strelitz: **v. Oertzen,** a. G. u. b. M., GRat.

Ghzgt. Oldenburg: **Jansen,** StMin. des Innern, des Ghzgl. Hauses u. der ausw. Angel., Vors. des StMin. — Vertr.: **Selkmann,** GRat; Dr. **v. Reidhardt,** a. G. u. b. M., Ghzgl. hess. WGRat.

Hzgt. Braunschweig: Dr. **v. Otto**, StMin., WGRat; B. Frhr **v. Cramm-Burgdorf**, WGRat, a. G. u. b. M. — Vertr.: Dr. **Spies**, WGRat; **Halley**, GORRat im Min. für Elsaß-Lothr.

Hzgt. Sachsen-Meiningen: Dr. Frhr **v. Heim**, StMin., WGRat. — Vertr.: Frhr **v. Stengel**, Kgl. bayr. StRat.

Hzgt. Sachsen-Altenburg: **v. Helldorff**, Khr, StMin., WGRat. — Vertr.: Dr. A. **Paulßen**, Gbzgl. sächs. GLeg.-Rat.

Hzgt. Sachsen-Coburg u. Gotha: **v. Strenge**, StMin., WGRat. — Vertr.: Dr. **v. Bonin**, StMin. z. D., WGRat u. Kgl. preuß. Khr.

Hzgt. Anhalt: Dr. **v. Koseritz**, StMin., WGRat. — Vertr.: B. Frhr **v. Cramm-Burgdorf**, a. G. u. b. M., Hzgl. braunschw. WGRat.

Fstt. Schwarzburg-Sondershausen: **Petersen**, StMin., WGRat. — Vertr.: Dr. A. **Paulßen**, Gbzgl. sächs. GLeg.-Rat.

Fstt. Schwarzburg-Rudolstadt: **v. Starck**, StMin., WGRat. — Vertr.: Dr. A. **Paulßen**, Gbzgl. sächs. GLeg.-Rat.

Fstt. Waldeck und Pyrmont: **v. Saldern**, Präs. u. LdsDir. — Vertr.: **Lehnert**, USt-Sekr. im preuß. Fin.-Min.

Fstt. Reuß ä. L.: **v. Meding**, Khr, GReg.-Rat.

Fstt. Reuß j. L.: **Engelhardt**, StMin. — Vertr.: Dr. A. **Paulßen**, Gbzgl. sächs. GLeg.-Rat.

Fstt. Schaumburg-Lippe: Frhr **v. Feilitzsch**, StMin. — Vertr.: Dr. **v. Reidhardt**, a. G. u. b. M., Gbzgl. hess. WGRat.

Fstt. Lippe: Dr. **Miesitscheck von Wischkau**, StMin. — Vertr.: Dr. **v. Reidhardt**, a. G. u. b. M., Gbzgl. hess. WGRat.

Freie und Hansestadt Lübeck: Dr. **Klügmann**, a. G. u. b. M. — Vertr.: Dr. **Eschenburg**, Senator; Dr. **Pauli**, Senator zu Bremen.

Freie Hansestadt Bremen: Dr. **Pauli**, Senator. — Vertr.: Dr. **Marcus**, Senator; Dr. **Klügmann**, a. G. u. b. M.

Freie und Hansestadt Hamburg: Dr. **Burchard**, Senator. — Vertr.: Dr. **Schroeder**, Senator; Dr. **Lappenberg**, Senator; Dr. **Klügmann**, a. G. u. b. M.

Kommissare der LdsVerw. für Elsaß-Lothringen: **Halley**, GORRat; **Leydhecker**, Dir. der Zölle u. ind. Steuern für Elsaß-Lothringen.

Ausschüsse des Bundesrats. Für Landheer und Festungen (ernannt vom Bundesfeldherrn außer d. Mtgl. für Bayern). Preußen: **v. Goßler**; Bayern: Frhr **Reichlin v. Meldegg**; Sachsen: Edler **v. d. Planitz**; Württemberg: Frhr **v. Watter**; Baden: Dr. **v. Jagemann**; Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**; Sachsen-Coburg u. Gotha: **v. Strenge**.

Seewesen (ernannt vom Bundesfeldherrn). Preußen: **Tirpitz**; Bayern: Gf **v. Lerchenfeld**; Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**; Oldenburg: **Selkmann**; Hamburg: Dr. **Burchard**.

Zoll- u. Steuerwesen. Preußen: Dr. **v. Miquel**; Bayern: Dr. E. Frhr **v. Riedel**; Sachsen: **v. Watzdorf**; Württemberg: **v. Zeyer**; Baden: Dr. **Buchenberger**; Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**; Braunschweig: Frhr **v. Cramm-Burgdorf**. — Stellv. Hessen: Dr. **v. Reidhardt**; Gbzgt. Sachsen: Dr. **Rothe**.

Handel u. Verkehr. Preußen: Dr. Gf **v. Posadowsky-Wehner**; Bayern: Frhr **v. Feilitzsch**; Sachsen: Dr. Gf **v. Hohenthal u. Bergen**; Württemberg: Frhr **v. Varnbüler**; Hessen: Dr. **v. Reidhardt**; Gbzgt. Sachsen: Dr. **Rothe**; Hamburg: Dr. **Burchardt**. — Stellv. Lübeck: Dr. **Klügmann**, a. G. u. b. M.

Eisenbahnen, Post u. Telegraphen. Preußen: **Thielen, v. Podbielski**; Sachsen: Dr. Gf **v. Hohenthal u. Bergen**; Baden: **v. Brauer**; Hessen: Dr. **v. Reidhardt**; Gbzgt. Sachsen: Dr. **Rothe**; Oldenburg: **Selkmann**; Lübeck: Dr. **Klügmann**, a. G. u. b. M. — Stellv. Württemberg: Dr. Frhr **v. Mittnacht**.

Justizwesen. Preußen: **Schönstedt**; Bayern: Dr. L. Frhr **v. Leonrod**; Sachsen: Dr. Gf **v. Hohenthal u. Bergen**; Württemberg: **v. Schicker**; Baden: Dr. **v. Jagemann**; Hessen: Dr. **Dittmar**; Lübeck: Dr. **Klügmann**. — Stellv. Braunschweig: Frhr **v. Cramm-Burgdorf**; Schwarzburg-Rudolstadt: **v. Starck**.

Rechnungswesen. Preußen: Frhr **v. Thielmann**; Bayern: Dr. Frhr **v. Riedel**; Sachsen: Dr. Gf **v. Hohenthal u. Bergen**; Württemberg: **v. Zeyer**; Baden: Dr. **Buchenberger**; Hessen: Dr. **v. Reidhardt**; Braunschweig: Frhr **v. Cramm-Burgdorf**. — Stellv. Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**.

Auswärtige Angelegenh. Bayern: Dr. Frhr **v. Crailsheim**; Sachsen: **v. Metzsch**; Württemberg: Dr. Frhr **v. Mittnacht**; Baden: **v. Brauer**; Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**.

Elsaß-Lothringen. Preußen: Dr. Gf **v. Posadowsky-Wehner**; Bayern: Dr. Frhr **v. Crailsheim**; Sachsen: Dr. Gf **v. Hohenthal u. Bergen**; Württemberg: Frhr **v. Varnbüler**; Baden: Dr. **v. Jagemann**; Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**; Braunschweig: Frhr **v. Cramm-Burgdorf**. — Stellv. Hessen: Dr. **v. Reidhardt**; Lübeck: Dr. **Klügmann**, a. G. u. b. M.

Verfassung. Preußen: Dr. Gf **v. Posadowsky-Wehner**; Bayern: Dr. Frhr **v. Crailsheim**; Sachsen: **v. Metzsch**; Württemberg: Dr. Frhr **v. Mittnacht**; Baden: Dr. **Rokk**; Oldenburg: **Selkmann**; Sachsen-Meiningen: Dr. Frhr **v. Heim**.

Geschäftsordnung. Preußen: Dr. Gf **v. Posadowsky-Wehner**; Bayern: Gf **v. Lerchenfeld**; Württemberg: Dr. Frhr **v. Mittnacht**; Hessen: **Rothe**; Ghzgt. Sachsen: Dr. **Rothe**; Sachsen-Altenburg: **v. Helldorff**; Schwarzburg-Rudolstadt: **v. Starck**.

Außerord. Ausschuß für Eisenbahngütertarifwesen. Preußen: **Thielen, Dr. Schulz**; Bayern: . . . .; Sachsen: **Hoffmann**; Württemberg: Dr. Frhr **v. Mittnacht**; Baden: **Scherer**; Hessen: . . . . .; Oldenburg: **Selkmann**.

Reichstag [Berlin NW, Königsplatz].

(Reichstagsmitglieder nach den Parteien s. S. 487.)

X. Legislaturperiode 16. Juni 1898—1903. 1. Session. Präs.: Franz Gf **v. Ballestrem**. — VPräs.: Dr. **v. Frege**-Weltzien, R. **Schmidt**-Elberfeld. — Schriftf.: **Braun**, Dr. **Hasse**, Dr. **Hermes**, **Krebs**, Gf **Kwilecki**, **v. Normann**, Dr. **Paasche**, **Pauli**. — Quästoren: Dr. **Rintelen**, **Münch-Ferber**. — Dir. bei dem Reichstage: **Knack**, GReg.-Rat.

Reichskanzler [Berlin W, Wilhelmstr. 77].

Dr. C. Fürst **zu Hohenlohe-Schillingsfürst**, Pr. von Ratibor u. Corvey, Durchl., Präs. des Kgl. preuß. StMin. u. Min. der ausw. Angel. ꝛc.

RKanzlei. Vortr. Rat: Frhr **v. Wilmowski**, WGORat.

Reichsämter ꝛc.

[Die StSekretäre der Ämter führen für die Dauer ihres Amts das Präd. „Exzellenz".]

Auswärtiges Amt [W, Wilhelmstr. 75/76]. StSekr.: V. Gf **v. Bülow**, Kgl. preuß. StMin.; IIStSekr.: Dr. Frhr **v. Richthofen**, WGLeg.-Rat. — Zentralbureau. Vorst.: **Mechler**, GHofrat.

Abt. I A. (Politische Abt. u. Person. des diplom. Dienstes.) Dirig.: der StSekr. — Vortr. Räte: **v. Holstein**, WGRat; Dr. **v. Mühlberg**, WGLeg.-Rat; Gf **v. Pourtalès**, **v. Lindenau**, GLeg.-Räte mit dem Titel und Range eines a. G. u. b. M.; Dr. **Hammann**, **Klehmet**, GLeg.-Räte. — I B. (Personalien ꝛc.) Dirig.: **v. Eichhorn**, WGLeg.-Rat. — Vortr. Räte: **Rienaecker**, **Marschall von Bieberstein**, GLeg.-Räte; v. **Harthausen**, WLeg.-Rat. — Ständ. Hilfsarb.: **Schmitt**, Lic., Professor; **Liebig**, GHofrat.

II. (Handelspolitische Abt.) Dir.: **Reichardt**, WGRat. — Vortr. Räte: **v. Aichberger**, **v. Ladenberg**, Dr. **v. Schwartzkoppen**, Dr. **Lehmann**, GLeg.-Räte; **v. Schuckmann**,

Reichstagsmitglieder nach den Parteien (am 1. Okt. 1899).

Staaten.	Deutsch-konservativ.	Reichspartei, freikonserv.	National-liberal.	Deutschsoziale Reformpartei.	Antisemiten.	Freisinnige Vereinigung.	Deutsch-freisinnige Volkspartei.	Süddeutsche Volkspartei.	Bauernbund.	Zentrum (klerikal).	Welfen.	Polen.	Elsässer.	Dänen.	Litauer.	Sozial-demokraten.	Unbestimmt.	Erledigt.	Sa.
Preußen	42	19	24	4	2	10	20	—	—	59	8	14	—	1	1	22	10	—	236
Bayern	1	—	6	—	—	—	—	1	4	30	—	—	—	—	—	4	2	—	48
Sachsen	5	—	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	1	23
Württemberg	1	1	3	—	—	—	—	6	—	4	—	—	—	—	—	1	—	1	17
Baden	—	—	3	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	3	1	—	14
Hessen	—	—	3	2	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	9
Mecklenburg-Schwerin	3	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	6
Sachsen-Weimar	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3
Mecklenburg-Strelitz	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Oldenburg	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Braunschweig	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	3
Sachsen-Meiningen	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
Sachsen-Altenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Sachs.-Coburg u. Gotha	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Waldeck	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Lippe	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Bremen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	3
Elsaß-Lothringen	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	9	—	—	1	2	1	15
Deutsches Reich	52	22	48	9	2	13	28	7	4	102	8	14	9	1	1	57	17	3	397

Dr. **Johannes**, Dr. **Goebel v. Harrant**, Gbzgl. bad. Kfkr, WLeg.-Räte. — Ständ. Hilfsarb.: Dr. **Jentzsch**, **Mertens**, **Pauli**, **v. Holtzendorff**, Leg.-Räte; Dr. **Matthieu**, Ger.-Ass. a. D.

III. (Rechts-Abt.) Dir.: **Hellwig**, WGRat. — Vortr. Räte: **v. Franckius**, WGLeg.-Rat; **Schöll**, Dr. **v. Dirksen**, GLeg.-Räte; Dr. **Kriege**, **v. Wichert**, Dr. **Lentze**, WLeg.-Räte. — Ständ. Hilfsarb.: Dr. **Cahn**, Dr. **v. Wildenbruch**, GLeg.-Räte; **Ritter**, K.; Dr. **Kuntzen**, **v. Kries**, Dr. **Anderheiden**, Leg.-Räte.

Kolonial-Abt. Dir.: Dr. **v. Buchka**, WGLeg.-Rat. — Vortr. Räte: **Hellwig**, **v. König**, GLeg.-Räte; **Schmidt-Dargitz**, **v. Buri**, Dr. **Irmer**, WLeg.-Räte. — Ständ. Hilfsarb.: Dr. **Zimmermann**, Leg.-Rat; **Wiskow**, Reg.-Rat; **v. der Decken**, Leg.-Rat; **Krüger**, Hofrat; Dr. **Bumiller**, Leg.-Rat.

Dem Dir. der Kol.-Abt. zugeteilt: Dr. **v. Wißmann**, Maj. à la suite d. A., Gouv. z. D.

OKmdo der Kais. Schutztruppe in den afrik. Schutzgeb., beauftr. mit der Vertret. des RKzl.: Dr. **v. Buchka**, s. oben. — Stabs-Off., beauftr.: **Ohnesorg**, Maj. beim OKmdo der Schutztr.; **Fischer**, Hptm. à la suite der Schutztr. f. D.-Ostafrika; Prof. Dr. **Kohlstock**, OStArzt 2. Kl. à la suite der Schutztr. f. D.-Südwestafr.

Hilfsarb. beim Ausw. Amt: Dr. **v. Humbracht**, Kfkr, Leg.-Rat; Dr. **Krüger**, Prof.; Kl. Gf **v. Schönborn-Wiesentheid**, Maj.

Zum Ausw. Amt kmdt: **Kracker v. Schwartzenfeldt**, Lt. u. Att.; **v. Beneckendorff u. Hindenburg**, Att.; **v. Verdy du Vernois**, Lt.

Prüfungskommission für das dipl. Examen. Vors.: der StSekr. — Mtgl.: Dr. Frhr **v. Richthofen**, UStSekr., stellv. Vors.; **Schmitt**, lic., Professor; D. Dr. **Kahl**, GJustizrat u. ord. Prof.; Dr. **Glasenapp**, Mtgl. des Reichsbankdir., GOFin.-Rat; **v. Usedom**, Reg.-Ass.

Kolonialrat. Vors.: Dr. **v. Buchka**, s. oben.

Disziplinarhof für die Schutzgebiete. Vors.: **Drenkmann**, Kgl. preuß. WGRat u. Präs. des Kammer-Ger. — Disziplinarkammer. Vors.: **Groschuff**, Kgl. preuß. GOJustizrat u. Sen.-Präs. bei dem Kammer-Gericht.

Archäologisches Institut. Vors.: Prof. Dr. **Conze**. — Erste Sekre. Rom: Dr. **Petersen**; Athen: Dr. **Dörpfeld**, Professoren.

Reichsamt des Innern [W, Wilhelmstraße 74]. StSekr.: Dr. A. Gf **v. Posadowsky-Wehner**, Kgl. preuß. StMin.; UStSekr.: A. **Rothe**. — Bureauvorst.: **Kirschner**, GReg.-Rat.

Abt. I. Dir.: Dr. **Hopf**. — Abt. II. Dir.: Dr. E. **v. Woedtke**. — Abt. III A unter Leitung des UStSekr. — Abt. III B unter Leitung des GORRats **Wermuth**. — Vortr. Räte: **Caspar**, **Wermuth**, **Hauß**, **v. Jonquières**, Dr. **Wilhelmi**, Dr. **Kelch**, **v. Sydow**, **Gruner**, Dr. **Richter**, **Werner**, GORRäte; Dr. P. **Kaufmann**, F. **Bumm**, Th. **Lewald**, **Wolffram**, Dr. M. **Sprenger**, GReg.-Räte. — Im Nebenamte: **Saal**, GBaurat u. vortr. Rat im Kgl. preuß. Min. der öffentl. Arb. — Ständ. Hilfsarb.: **Donner**, Dr. Rr **v. Poschinger**, Prof. Dr. **Schricker**, GReg.-Räte; J **Hückels**, W. **Koch**, Dr. Ad. **Beckmann**, G. **Müller**, Reg.-Räte.

Zentraldirektion der Monumenta Germaniae historica [W, Königin Augusta-Straße 25—27]. Vors.: Dr. **Dümmler**, GORRat. — Etatsm. Mtgl.: Dr. **Holder-Egger**, Prof.

RKommissare für das Auswanderungsw. [Bremen]: **v. Levetzow**, Kpt. z. See a. D.; [Hamburg]: **Draeger**, Kpt. z. See z. D.

RSchulkommission [zur Begutachtung v. Anträgen höherer Lehranst. betr. Befähigungszeugn. zum einj.-freiw. Mil.-Dienst; W, Voßstr. 4]. Vors.: **Weymann**, Präs. des Bundesamts für das Heimatwesen, WGORRat; 6 Mtgl.

Techn. Kommission für Seeschiffahrt [W, Wilhelmstr. 74]. Vors.: **v. Jonquières**, s. oben; 14 Mtgl. u. 1 techn. Beirat.

RPrüfungsinspektoren. Für Seeschiffer u. Steuermanns-Prüfung [W, Wilhelmstr. 74]: Dr. **Schrader**, Reg.-Rat; für Seedampfschiffs-Maschinisten-Prüfungen in

Danzig, Königsberg, Lübeck, Rostock u. Stettin [Stettin]: **Erhard,** Mar.-OStabsingenieur a. D.; in Bremen, Flensburg u. Hamburg [Hamburg-Eimsbüttel]: **Nollau,** Reg.-Baum. a. D.

Komm. für Arbeiterstatistik [W, Wilhelmstr. 74]. Vors.: **Fleck,** WGRat. UStSekr. im Min. d. öff. Arb.; 14 Mtgl.

Börsenausschuß [W, Wilhelmstr. 74]. 40 Mtgl. 40 Stellv.

Berufungskammer in Börsen-EGerichtssachen. Vors.: **Rothe,** s. oben.

Bundesamt für das Heimatwesen [W, Voßstr. 4]. Präs.: **Weymann,** WGORRat; 4 Mtgl.

Schiffsvermessungsamt [W, Genthinerstr. 30]. Vorst.: **Schunke,** GReg.-Rat; 1 Mtgl.

Disziplinarhof [Leipzig]. Präs.: Dr. **v. Oehlschläger,** WGRat; 9 Mtgl.

Disziplinarkammern (meist für die entspr. Reg.-Bezirke 2c. unter einem LdGer.-Präs.) in Arnsberg, Bremen, Breslau, Bromberg, Cassel, Danzig, Darmstadt, Düsseldorf, Erfurt, Frankfurt a. M., Frankfurt a. O., Hannover, Karlsruhe i. B., Köln a. Rh., Königsberg i. Pr., Köslin, Leipzig, Liegnitz, Lübeck, Magdeburg, Münster i. W., Oppeln, Posen, Potsdam, Schleswig, Schwerin i. M., Stettin, Straßburg i. E., Stuttgart, Trier.

OSeeamt [zur Entscheidung v. Beschwerden gegen Sprüche der Seeämter; W. Wilhelmstr. 74]. Vors.: **Caspar,** GORRat im RAmt des Innern; ständ. Beis.: **Herbig,** Kpt. z. See z. D., oder **Du Bois,** Kpt. z. See z. D.; außerdem 18 Beisitzer, von denen jedesmal 5 herangezogen werden. — Seeämter (zur Untersuchung von Unfällen) in Brake, Bremerhaven, Danzig, Emden, Flensburg, Hamburg, Königsberg, Lübeck, Rostock, Stettin, Stralsund, Tönning.

Statistisches Amt [W, Lützow-Ufer 6/8]. Dir.: Dr. **v. Scheel,** GORRat; 5 Mtgl.

Normal-Aichungskommission [SW, Enckeplatz 3a]. Dir.: **Hauß,** GORRat im RAmt des Innern.; 3 ord. u. 11 beig. Mtgl.

Gesundheitsamt [NW, Klopstockstraße 19/20]. Direktor: Dr. **Köhler,** WGORRat; 15 ord. u. 36 außerord. Mtgl.

Patentamt [NW, Luisenstr. 32/34]. Präs.: **v. Huber,** WGORRat. Direktoren: **Robolski,** Dr. **Rhenius,** 2 ständ., 27 nichtständ., 67 Mtgl. im Hauptamt, 1 Vorsteher u. 51 techn. Hilfsarb.

RVersicherungsamt [W, Königin Augusta-Straße 25—27]. Präs.: **Gaebel;** Direktoren: **Pfarrius,** Dr. **Sarrazin,** Vors. der Abt. für Inv.- u. Altersvers.; 43 ständ. Mtgl., 5 ständ. richterl. Beisitzer u. je 4 nichtständ. Mtgl. für gewerbl., landw. u. See-Unfälle.

Physikal.-technische Reichsanstalt [Charlottenburg]. Kuratorium. Präs.: **Weymann,** Präs. des Bundesamts für das Heimatw., WGORRat; 22 Mtgl. — RAnstalt. Präs.: Dr. F. **Kohlrausch,** Prof.; I. (physikal.) Abt. unter unmittelb. Leitung des Präs.; II. (techn.) Abt. Dir.: Dr. **Hagen,** Prof.

Kais. Kanalamt [Kiel]. Präs.: **Loewe.** — Betriebsdir.: **Piraly,** Kpt. zur See a. D.

Reichs-Marineamt [W, Leipzigerplatz 13]. StSekr.: **Tirpitz,** Kgl. preuß. StMin., KAdm. — Bureauvorst.: **Schroeder,** GRechn.-Rat.

Zentralabt. Vorst.: **v. Heeringen,** Freg.-Kpt.; Bibliothekverw.: **Meuß,** Kpt. z. S. z. D. — Allgem. Mar.-Dep. Dir., beauftr.: **Fischel,** Kpt. z. S.; a) Milit.-Abt. Vorst.: **Truppel,** Kpt. z. S.; b) Dezernat für Versorgung u. Justizangel.: Dr. **Herz,** GAdm.-Rat; c) für die Angel. des Gouvts Kiautschou: **van Semmern,** Korv.-Kpt. — Techn.-Dep. Dir.: **Diederichsen,** KAdm. — Konstrukt.-Abt. Vorst.: **v. Eickstedt,** Kpt z. S. — Verwalt.-Dep. Dir: **Perels,** WGAdm.-Rat. — Waffen-Abt. Vorst.: **Sack,** KAdm. — Etats-Abt. Vorst., beauftr.: **Capelle,** Freg.-Kpt. — Nautische Abt. [W, Matthäikirchstr. 9]. Vorst.: **v. Frantzius,** Kpt. z. S. — Medizinal-Abt. Vorst.: Dr. **Gutschow,** Gen.-Stabsarzt der Mar., Chef des San.-Korps der Mar. — Justiziarat: Dr. **Herz,** GAdm.-Rat. — Nachrichten-Bureau: **Markes,** Kpt.-Lt.

Marinedepot-Inspektion zu Wilhelmshaven, beauftr.: **Gruner,** Kpt. z. S. — Art.- und Minendepots in Friedrichsort, Wilhelmshaven, Geestemünde, Cuxhaven, und Art.-Verw. in Helgoland.

Küstenbezirksinspektoren in Neufahrwasser, Stettin, Kiel, Husum, Bremerhaven, Wilhelmshaven.

OWerftdirektoren. Danzig: **v. Prittwitz und Gaffron,** Kpt. z. S. — Kiel: **v. Ahlefeld,** Kpt. z. S. — Wilhelmshaven: **v. Schuckmann** (Hugo), KAdm.

Schiffsprüf.-Kommission [Kiel]. Präs.: **Wahrendorff,** Kpt. z. S.; 5 Mtgl.

Deutsche Seewarte [Hamburg]. Dir.: Prof. Dr. **Neumayer,** WGAdm.-Rat.

Observ. zu Wilhelmshaven. Vorst.: Prof. Dr. **Börgen,** Adm.-Rat.

Chronometer-Observ. zu Kiel. Vorst.: **Rottok,** Korv.-Kpt. a. D.

Marinestations-Intendanten. Kiel: **Hildebrand,** GAdm.-Rat. — Wilhelmshaven: beauftr.: **Mauwe,** Mar.-Intendant.

Bekleidungsämter in Kiel u. Wilhelmshaven. — Sanitätsämter in Kiel u. Wilhelmshaven.

Mar.-Kommissar für den Kaiser Wilhelm-Kanal: **Aschenborn,** KAdm. z. D.

Insp. des Torpedowesens, s. Marine. — Torpedoversuchskommando in Kiel; Torpedowerkstatt in Friedrichsort.

Reichsjustizamt [W, Voßstr. 4]. StSekr.: Dr. A. **Nieberding,** WGRat. — Dir.: Dr. **Gutbrod.** — Vortr. Räte: **v. Lenthe,** WGORRat; Dr. **Hoffmann,** Dr. **Struckmann,** Dr. **v. Tischendorf,** Dr. **Dungs,** GORRäte; **Grzywacz,** GReg.-Rat. — Ständ. Hilfsarb.: **v. Jecklin, Oegg,** Reg.-Räte.

Reichsgericht [Leipzig]. Präs.: Dr. **v. Öhlschläger,** WGRat. — Senatspräsidenten: Dr. **Bingner,** WGRat; Dr. **Petersen,** Dr. **Daehnhardt,** Dr. **v. Bomhard,** Dr. **Freiesleben,** Dr. **Loewenstein,** Dr. **Bolze, Treplin,** Dr. Frhr **v. Bülow, Maßmann.** — RGerichts-Räte: Dr. **Schlesinger, Wielandt,** Dr. **Petersen, Nötel, Calame,** Dr. **Rehbein, Beer,** Dr. **Turnau, Schütt, Schmalz, Reiße, Wüstenfeld, Rospatt, Reincke,** Dr. **Behrend, Veltman, v. Buchwald, Böttrich, Stellmacher, Förtsch, Böthke,** Müller, Schmidt, **Horten, Suppes, Winchenbach,** Dr. **v. Zimmerle, Brückner, Braun, Schulte, Weichsel,** Dr. **Lippmann, Tetzlaff, Reichardt, Planck, Braunbehrens, Kaufmann,** Frhr **v. Dinklage, Wolff, v. Bruchhausen, Dietz, Remelé, Wandersleben,** Konr. **Foerster, Weller, Jeß, Hoffmann, Galli,** Dr. **Jäckel, v. Hassell, Tagg, Meyn, Ewald,** Georg **Foerster,** Dr. **Sievers, v. Baerenfels, Helf, Hesse, v. Bülow, Veiel, Petry, Hellweg,** Dr. **Lahusen, Goldmann, Kolb, Bartsch,** Dr. **P. Spahn, Skonietzki,** Dr. **Wyszomirski, Schumann,** Dr. **v. Schwarze, Harms,** Dr. **Tändler, Hofmann,** Dr. **Hagens, Schneider, Miltner, Blume, Dumreicher, Pelargus.** — ORAnwalt: Dr. **Olshausen.** RAnwälte: Dr. **Menge, Heinemann, Zweigert,** Dr. **Nagel.**

Ehrengerichtshof für Rechtsanwälte [Leipzig]. Präs.: der Präs. des RGerichts; Mtgl.: 3 RGer.-Räte u. 3 Rechtsanw. am RGericht.

Reichsschatzamt [W, Wilhelmstr. 61 u. Wilhelmpl. 1 u. 2]. StSekr.: Dr. Frhr **v. Thielmann,** WGRat. — UStSekr.: Dr. **Aschenborn,** WGRat. — Dir.: Dr. **v. Koerner.** — Vortr. Räte: **Plath, Neumann, Rauschning, Henle, Kühn,** GORRäte; **Koreuber, Twele, Herz, Meuschel,** GReg.-Räte. — Ständ. Hilfsarb.: **Klein,** GReg.-Rat.

Zoll- u. Steuer-Rechn.-Bureau [W, Wilhelmpl. 1 u. 2].

Reichshauptkasse [W, Jägerstr. 34], s. Reichsbank.

Verwalt. des RKriegsschatzes [W, Wilhelmpl. 1]. Kurator: **Plath,** GORRat.

RBevollm. zur Kontrolle der Zölle und Verbrauchssteuern. Altona (für die Prov. Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Schwerin u. Lübeck). — Berlin (Prov. Brandenburg). — Breslau (Schlesien). — Darmstadt (Hessen-Darmstadt und die Prov. Hessen-Nassau). — Dresden (Kgr. Sachsen). — Hamburg (Hamburg u. Bremen). — Hannover (Prov. Hannover, Oldenburg u. Braunschweig). — Karlsruhe (Baden, Württemberg u. Hohenzollern). — Köln (Westfalen, Rheinprovinz u. Luxem-

burg). — Königsberg (Ost- u. Westpreußen). — Magdeburg (Prov. Sachsen, Anhalt, Schwarzburg, S.-Weimar und S.-Coburg u. Gotha). — München (Bayern). — Stettin (Pommern u. Posen). — Straßburg i. E. (Elsaß-Lothringen).

Münzmetalldepot [C, Unterwasserstraße 2—4]. Kurator: **Conrad**, Kgl. preuß. Münz-Dir.

Reichs-Rayonkommission (zur Entsch. über Benutzung des Grundeigentums innerhalb der Rayons von Festungen) [W, Leipzigerstr. 5]. Vors.: **v. der Boeck**, Gen.-Lt. und Dir. des Allg. Kriegsdep. im preuß. Kriegsmin.; Stellv.: **Etzdorf**, Oberstlt.; 4 Mtgl.

Reichsschuldenverwaltung [SW, Oranienstr. 92—94]. Präs.: **v. Hoffmann**, Präs. der preuß. Hauptverw. der StSchulden; Mtgl.: **Mücke, Heller, Tielsch**, GOFin.-Räte; **Dr. Zwicker, Warnecke**, GFin.-Räte.

Reichseisenbahnamt [W, Linkstraße 44]. Präs.: **Dr. Schulz**, WGRat. — Vortr. Räte: **Kraefft**, WGORat; **Dr. Gerstner**, GORat; **Streckert**, WGOBaurat; **v. Misani, Semler**, GOBauräte; **Behrendt**, GReg.-Rat; **Petri**, GBaurat. — 3 Richterl. Mtgl.; 3 Stellv.

Rechnungshof des Deutschen Reichs [Potsdam]. Chefpräs.: **Magdeburg**, WGRat; Direktoren: **Mand**, Vizepräs., **Ehrhardt**; Vortr. Räte: **Fritsch, Maaß, v. Schenck, Leib, Thrän, v. Ditfurth, Eberhard**, GORäte; C. F. W. V. **v. Massow**, Frhr **v. Bleul**, A. F. **Keilig, Dr. Clemm, Vielhauer v. Hohenhau**, ... , GReg.-Räte.

Verwaltung des Reichs-Invalidenfonds, sowie des Fonds für die Errichtung des Reichstagsgeb. [W, Voßstr. 4]. Vors.: **Dr. Rösing**, WGORat; 3 Mtgl.

Reichspostamt [W, Leipzigerstr. 14—18, Mauerstr. 69—75]. StSekr.: **v. Podbielski**, WGRat. — UStSekr.: **Fritsch**.

1. Abt. Dir.: **Krätke.** — Vortr. Räte: **Groh, Stille, Kobelt, Neumann, Gieseke**, GOPosträte; **Granzow**, GPostrat. — Ständ. Hilfsarb.: **Wachholtz**, Postrat.
2. Abt. Dir.: **Sydow.** — Vortr. Räte: **Lichtenfels, Bernhardt, Münch**, GOPosträte; **Ebert**, GPostrat. — Ständ. Hilfsarb.: **Dr. Strecker**, OTelegr.-Ing., **Christiani, Köhler**, Posträte.
3. Abt. Dir.: der UStSekr. — Vortr. Räte: **Wagner, Hake**, GOPosträte; **Hennicke, Aschenborn**, GPosträte.
4. Abt. Dir.: **Wittko.** — Vortr. Räte: **Dr. Spilling**, WGOPostrat; **Gottgetreu, Pressel**, GOPosträte; **Franck, Knof, Dr. König**, GPosträte.

Gen.-Postkasse [C, Spandauerstr. 21 u. 22]. — Postzeitungsamt [W, Dessauerstr. 4 u. 5]. — Postanw.-Amt [W, Königgrätzerstr. 20]. — Telegraphenversuchsamt [N, Oranienburgerstr. 35/36]. — Telegraphenapparatwerkstatt [SO, Köpenickerstr. 122].

OPostdirektoren. Aachen: **zur Linde**, GOPostrat. — Berlin: **Griesbach**, GOPostrat. — Braunschweig: **Graefe.** — Bremen: **Borgmann.** — Breslau: **Hubert.** — Bromberg: **Rehan.** — Cassel: **Frank.** — Chemnitz: **Geisler.** — Danzig: **Kriesche.** — Darmstadt: **Maier.** — Dortmund: **Reyhock.** — Dresden: **Halke**, GOPostrat. — Düsseldorf: **Deyl.** — Erfurt: **Ritzler**, GOPostrat. — Frankfurt a. M.: **Tomforde.** — Frankfurt a. O.: **Schwieger.** — Gumbinnen: **Görke.** — Halle a. S.: **Wehlack.** — Hamburg: **Vorbeck.** — Hannover: **Hagemann**, GOPostrat. — Karlsruhe: **Heß**, GOPostrat. — Kiel: **Lauenstein.** — Koblenz: **Tasche.** — Köln: **Landbeck.** — Königsberg i. Pr.: **Großkopf.** — Konstanz: **Dehn.** — Köslin: **Kempte.** — Leipzig: **Röhrig.** — Liegnitz: **Pfähler.** — Magdeburg: **Wächter.** — Metz: **Knauf.** — Minden: **Klihm.** — Münster i. W.: **Stähle.** — Oldenburg: **Starklof**, GOPostrat. — Oppeln: **Holfeld.** — Posen: **Thiele.** — Potsdam: **Gürtler.** — Schwerin: **Hoffmann.** — Stettin: **Prowe.** — Straßburg: **Leitolf.** — Trier: **Theuß**[illegible].

Reichsdruckerei [SW, Oranienstr. 90—94]. Kurator: **Pressel**, GOPostrat. — Direktor: **Wendt**, GReg.-Rat.

Reichsamt f. d. Verwalt. d. Reichseisenbahnen [W, Wilhelmstr. 79]. Chef: **Thielen,** Kgl. preuß. StMin. und Min. der öff. Arb. — Vortr. Räte: **Glöckner,** GORRat; **Kriesche,** GOBaurat; **Sarre,** GBaurat. — Gen.-Direktion der Eisenb. in Elsaß-Lothringen [Straßburg]. Präs.: **Wackerzapp,** WGORRat.

Reichsbank [W, Jägerstr. 34]. Kuratorium. Vors.: der RKanzler; Stellv.: Dr. Gf **v. Posadowsky-Wehner,** Kgl. preuß. StMin., StSekr.; 4 Mtgl.

Direktorium. Präs.: Dr. **Koch,** WGRat; VPräs.: Dr. **Gallenkamp;** Mtgl.: **Frommer,** Dr. **v. Glasenapp, v. Klitzing, Schmiedicke,** GOFin.-Räte; **Korn, Gotzmann,** RBankdirektoren, und 3 Deput. des Zentralausschusses; 3 Stellv.

Reichshauptbank. Zentral-Bür. — Reichsbankhauptkasse. — Reichshauptkasse. — Reichsbankhauptstellen 17, Reichsbankstellen 54 mit 144 Nebenstellen.

Reichsschuldenkommission. Vors.: Frhr **v. Thielmann,** StSekr. des RSchatzamtes, WGRat; 6—12 Mtgl.

Rheinschiffahrts-Zentralkommission, s. unter Baden.

Deutsches Reichsheer.

Oberster Kriegsherr: Se. Majestät der **Kaiser und König.**

Militärisches Gefolge Sr. M. Hauptquartier. Vortr. Gen.-Adjut.: **v. Hahnke,** Gen. der Inf. u. Chef des Mil.-Kabinetts (s. Preußen). — Dienstth. Gen.-Adjut.: **v. Plessen,** Gen. der Inf. u. Kmdt des Hptquart. — Dienstth. Gen. à la suite Sr. M.: **v. Scholl,** Gen.-Maj. u. Kmdr der Leib-Gendarmerie. — Dienstth. Fl.-Adjut.: **v. Mackensen,** Oberst mit dem Range eines Brig.-Kmdrs; **v. Pritzelwitz,** Oberstlt., beauftr. mit der Führung des 2. GRgts zu Fuß; **v. Boehn,** Maj.; Frhr **v. Berg,** Maj. u. Kmdr der SchloßGKomp.; O. Gf **Platen zu Hallermund,** Kptlt.

In anderw. Dienststellungen. Gen.-Adjut.: Gf **v. Waldersee,** s. III. AInsp.; Dr. **Brousart v. Schellendorff,** Gen. d. Inf. à la suite des Ghzgl. mecklenb. Gren. Rgts Nr. 89; **v. Wittich,** s. XI. AKorps; Gf **v. Schlieffen,** s. Gen.-Stab d. A.; **v. Bülow,** s. XIV. AKorps; **v. Lindequist,** s. XVIII. AKorps; Gf **v. Wedel,** Gen. d. Kav. à la suite des 2. GUl.-Rgts u. Kais. a. u. b. Botschafter in Rom; **v. Kessel,** s. 2. GInf.-Div. — Gen. à la suite: Fd. Pr. **zu Salm-Horstmar** Durchl., Gen.-Lt. u. Präses der Gen.-O.-Kommission; **v. Villaume,** Gen.-Maj. u. Abt.-Chef im Mil.-Kab.; **v. Moltke,** Gen.-Maj. u. Kmdr der 1. GInf.-Brig., mit Wahrnehmung der Geschäfte der Kmdtur von Potsdam beauftr.; Gf **v. Hülsen-Häseler,** s. Chef des Gen. Stabes des GKorps; Frhr **v. Seckendorff,** Gen.-Maj. u. Kmdr des Kadettenkorps. — Adm. à la suite: Frhr **v. Senden-Bibran,** KAdm. u. Chef des Mar.-Kab. — Flügeladjut.: Gf **v. Baudissin,** Kpt. z. S. u. Kmdt S. M. Yacht Hohenzollern; **Heintze v. Krenski,** Oberst u. Kmdr der 1. GFeldart.-Brig.; **v. Schwartzkoppen,** Oberst u. Kmdr des Kaiser Franz GGren.-Rgts Nr. 2; **v. Loewenfeld,** Oberst u. Kmdr des 3. GRgts zu Fuß; Frhr **v. Plettenberg,** Oberst u. Kmdr des 1. GRgts zu Fuß; E. Gf **v. Moltke,** Oberst u. Kmdr des Leib-Kür.-Rgts Großer Kurfürst (schles.) Nr. 1; Gf **v. Hohenau,** Oberstlt. u. Kmdr des Rgts der Gardes du Corps; **v. Jacobi,** Oberstlt., kmdt bei der Botsch. in Rom.; **Morgen,** Maj., kmdt bei der Botsch. in Konstantinopel und bei der Gesandtsch. in Belgrad; **v. Bülow,** Rittm., kmdt bei der Botschaft in Wien.

Generalfeldmarschälle. **Albert** König **von Sachsen;** Gf **v. Blumenthal;** **Georg** Pr. **von Sachsen; Albrecht** Pr. **von Preußen.** — Gen.-Obersten der Kav. mit d. Range eines Gen.-Feldm.: **Friedrich** Ghzg **von Baden; Carl Alexander** Ghzg **von Sachsen;** Frhr **v. Loë,** Gen.-Adjut.; Gf **v. Waldersee,** Gen.-Adjut.; **Leopold** Pr. **von Bayern.**

Generalstab der Armee [Berlin NW, Königspl. 6]. Chef: Gf **v. Schlieffen,** Gen. d. Kav. u. Gen.-Adjut.; Adjut.: Frhr **v. d. Goltz,** Maj.; **v. Volkmann,** Hptm.

Gen.-Quartierm.: **Oberhoffer,** Gen. der Inf.; OQuartierm., beauftr.: **v. Lessel, v. Blankenburg,** Gen.-Majore; **Beseler,** Oberst. — Abt.-Chefs im Gr. Gen.-

Stabe; **Budde,** Oberſt (Eiſenb.-Abt.); **v. Bernhardi,** Oberſt (kriegsgeſch. Abt. I); **Schulze,** Oberſt (topogr. Abt.); **v. Flatow,** Oberſt (3. Abt.); Gf **York v. Wartenburg,** Oberſt (1. Abt.); **Wänker v. Tankenſchweil,** Oberſt (5. Abt.); Frhr **v. Manteuffel,** Oberſt (6. Abt.); **v. Bülow,** Oberſtlt. (Zentral-Abt.); beauftr.: **v. Oven,** Oberſtlt. (8. Abt.); beauftr.: **Dittlinger,** Oberſtlt. (4. Abt.); **v. Below,** Oberſtlt. (. . Abt.); beauftr.: **Gündell,** Maj. (. . Abt.)

Dem Gr. Gen.-Stabe zugeteilt. Abt.-Chefs: **v. Leszczynski,** Gen.-Maj. (kriegsgeſch. Abt. II); **Steinmetz,** Gen.-Maj. (kartogr. Abt.).

Landesaufnahme. Chef: **Oberhoffer,** Gen. der Inf.; Abt.-Chefs: Topogr. Abt. u. Kartogr. Abt.: ſ. oben.

OKmdo in den Marken. OBefehlsh.: . . . .

Armee-Inſpektionen ꝛc. 1. [I., II., IX., X. u. XVII. AKorps; Berlin]. Gen.-Inſp.: **Albrecht** Pr. **von Preußen,** GFM.; Chef des Stabes, beauftr.: Frhr **v. Gayl,** Gen.-Lt. u. Kmdr der 20. Div. — 2. [V., VI., XII. (1. Kgl. ſächſ.) u. XIX. (2. Kgl. ſächſ.) AKorps; Dresden]. Gen.-Inſp.: **Georg** Pr. **von Sachſen,** GFM. — 3. [VII., VIII., XI., XIII. (Kgl. württ.) u. XVIII. AKorps; Hannover.] Gen.-Inſp.: Gf **v. Waldersee,** Gen.-Oberſt d. Kav. mit dem Range eines GFM. u. Gen.-Adjut.; Gen.-Stab: Frhr **Marſchall,** Maj. — 4. [III., IV., ſowie das I. u. II. Kgl. bayr. AKorps; München]. Gen.-Inſp.: **Leopold** Pr. **von Bayern,** Kgl. bayr. Gen.-Oberſt der Kav.; Gen.-Stab: **v. Garnier,** Maj. — 5. [XIV., XV. u. XVI. AKorps; Karlsruhe]. Gen.-Inſp.: **Friedrich** Gbzg **von Baden,** Gen.-Oberſt der Kav.; Gen.-Stab: **v. Pannewitz,** Maj.

General- u. Diviſionskommandos ꝛc. GKorps [Berlin]: **v. Bock u. Polach,** Gen. der Inf.; Chef des Gen.-Stabes: Gf **v. Hülſen-Häſeler,** Gen.-Maj. u. Gen. à la suite. — 1. GInf.-Div. [Berlin]: Frhr **v. Bülow,** Gen.-Lt. — 2. GInf.-Div. [Berlin]: **v. Keſſel,** Gen.-Lt. u. Gen.-Adjut. — GKav.-Div. [Berlin], beauftr.: **v. Moßner,** Gen.-Maj.

I. AKorps in Oſtpreußen [Königsberg]: Gf **Finck v. Finckenſtein,** Gen. der Inf.; Chef des Gen.-St., beauftr.: Frhr **v. Lyncker,** Oberſtlt. — 1. Div. [Königsberg]: Gf **zu Eulenburg,** Gen.-Lt. — 2. Div. [Inſterburg]: **v. Alten,** Gen.-Lt. — 37. Div. [Allenſtein]: **v. Reichenau,** Gen.-Lt.

II. AKorps in Pommern u. Reg.-Bez. Bromberg [Stettin]: **v. Laugenbeck,** Gen. der Kav.; Chef des Gen.-St., beauftr.: **Bendemann,** Oberſtlt. — 3. Div. [Stettin]: Rr **Hentſchel v. Gilgenheimb,** Gen.-Lt. — 4. Div. [Bromberg]: **v. Abel,** Gen.-Lt.

III. AKorps in Brandenburg [Berlin]: **v. Lignitz,** Gen. d. Inf.; Chef des Gen.-St., beauftr.: **v. Pannewitz,** Maj. — 5. Div. [Frankfurt a. d. O.]: **Köpke,** Gen.-Lt. — 6. Div. [Brandenburg]: **Jonas,** Gen.-Lt.

IV. AKorps in der Prov. Sachſen (ausſchl. Reg.-Bez. Erfurt), in den Hzgtt. Anhalt und Sachſen-Altenburg [Magdeburg]: **v. Klitzing,** Gen. der Inf.; Chef des Gen.-St., beauftr.: **v. Lochow,** Maj. — 7. Div. [Magdeburg]: **v. Hugo,** Gen.-Lt. — 8. Div. [Halle a/S.]: **v. Renthe** gen. **Fink,** Gen.-Lt.

V. AKorps in den Reg.-Bez. Poſen u. Liegnitz [Poſen]: **v. Stülpnagel,** Gen.-Lt.; Chef des Gen.-St., beauftr.: **v. Kurowski,** Maj. — 9. Div. [Glogau]: **Hahn,** Gen.-Lt. — 10. Div. [Poſen]: **v. Braunſchweig,** Gen.-Lt.

VI. AKorps in den Reg.-Bez. Breslau u. Oppeln [Breslau]: **Dr. Bernhard** Erbpr. **von Sachſen-Meiningen,** Gen. der Inf.; Chef des Gen.-St.: **Roehl,** Oberſt. — 11. Div. [Breslau]: **v. Stephani,** Gen.-Lt. — 12. Div. [Neiße]: **v. Maſſow,** Gen.-Lt.

VII. AKorps in Weſtfalen, im Reg.-Bez. Düſſeldorf und in den Fürſtentt. Lippe [Münſter]: **v. Mikuſch-Buchberg,** Gen. der Inf.; Chef des Gen.-St., beauftr.: **Riemann,** Oberſtlt. — 13. Div. [Münſter]: **v. Mützſchefahl,** Gen.-Lt. — 14. Div. [Düſſeldorf]: **v. Kamptz,** Gen.-Lt.

VIII. AKorps in der Rheinprov., exkl. Reg.-Bez. Düſſeldorf [Koblenz]: **Friedrich** Erbgbzg **von Baden,** Gen. d. Inf.; Chef des Gen.-St.: **v. Beneckendorff u. v. Hindenburg,** Gen.-Maj. — 15. Div. [Köln]: **v. Graberg,** Gen.-Lt. — 16. Div. [Trier]: Frhr **v. Schlotheim,** Gen.-Lt.

IX. AKorps in der Prov. Schleswig-Holstein, dem Reg.-Bez. Stade, in beiden Mecklenburg und den Hansestädten [Altona]: **v. Massow,** Gen. d. Kav.; Chef des Gen.-St.: **v. Falkenhayn,** Oberst. — 17. Div. [Schwerin]: **Herwarth v. Bittenfeld,** Gen.-Lt. — 18. Div. [Flensburg]: **v. Fischer,** Kgl. württ. Gen.-Lt.

X. AKorps in der Prov. Hannover, exkl. Reg.-Bez. Stade, dem Ghzgt. Oldenburg u. dem Hzgt. Braunschweig [Hannover]: **v. Stünzner,** Gen.-Lt.; Chef des Gen.-St.: **v. Hausmann,** Oberst. — 19. Div. [Hannover]: **v. Blumenthal,** Gen.-Lt. — 20. Div. [Hannover]: Frhr **v. Gayl,** Gen.-Lt.

XI. AKorps in der Prov. Hessen-Nassau (soweit sie nicht vom XVIII. AKorps eingenommen ist), dem Reg.-Bez. Erfurt, dem Ghzgt. Sachsen, den Hzgtt. Sachsen-Coburg u. Gotha und Sachsen-Meiningen und den Fstt. Waldeck, Reuß und Schwarzburg [Cassel]: **v. Wittich,** Gen. der Inf. u. Gen.-Adjut.; Chef des Gen.-St.: **Nethe,** Oberst. — 22. Div. [Cassel]: **Friedrich Leopold** Pr. **von Preußen,** Gen.-Lt. — 38. Div. [Erfurt]: Frhr **v. Gemmingen,** Gen.-Lt.

XII. (1. Kgl. sächs.) AKorps [Dresden]: **Georg** Pr. **von Sachsen,** GFM.; Chef des Gen.-St.: **v. Carlowitz,** Oberst. — 23. Div. [Dresden]: **Friedrich August** Pr. **von Sachsen,** Gen.-Lt. — 24. Div. [Leipzig]: Gf **Vitzthum v. Eckstädt,** Gen.-Lt.

XIII. (Kgl. württ.) AKorps [Stuttgart]: Frhr **v. Falkenhausen,** Kgl. preuß. Gen.-Lt.; Chef des Gen.-St.: **Sixt v. Armin,** Kgl. preuß. Oberstlt. — 26. Div. (1. Kgl. württ.) [Stuttgart]: **v. Caemmerer,** Kgl. preuß. Gen.-Lt. — 27. Div. (2. Kgl. württ.) [Ulm]: **v. Hiller,** Kgl. württ. Gen.-Lt.

XIV. AKorps im Ghzgt. Baden u. Elsaß [Karlsruhe]: **v. Bülow,** Gen. der Kav. u. Gen.-Adjut.; Chef des Gen.-St.: **v. Schickfus u. Neudorff,** Oberstlt. — 28. Div. [Karlsruhe]: **v. Oertzen,** Gen.-Lt. — 29. Div. [Freiburg]: Frhr **v. Bissing,** Gen.-Lt. — 39. Div. [Colmar]: **Sommer,** Gen.-Lt.

XV. AKorps im Elsaß [Straßburg]: Frhr **v. Meerscheidt-Hüllessem,** Gen.-Lt.; Chef des Gen.-St.: **v. Dieft,** Oberst. — 30. Div. [Straßburg]: **Stötzer,** Gen.-Lt. — 31. Div. [Straßburg]: **v. Hugo,** Gen.-Lt.

XVI. AKorps in Lothringen [Metz]: Gf **v. Haeseler,** Gen. d. Kav.; Chef des Gen.-St.: **v. Oppeln-Bronikowski,** Oberst. — 33. Div. [Metz]: **v. Freyhold,** Gen.-Lt. — 34. Div. [Metz]: **Morsbach,** Gen.-Lt.

XVII. AKorps in Westpreußen [Danzig]: **v. Lentze,** Gen. d. Inf.; Chef des Gen.-St.: **v. Zwehl,** Oberst. — 35. Div. [Graudenz]: **Wallmüller,** Gen.-Lt. — 36. Div. [Danzig]: **v. Pfuhlstein,** Gen.-Lt.

XVIII. AKorps in der Prov. Hessen-Nassau (soweit sie nicht vom XI. AKorps eingenommen ist) und im Ghzgt. Hessen [Frankfurt a. M.]: **v. Lindequist,** Gen. der Inf. u. Gen.-Adjut.; Chef des Stabes, beauftr.: **Scholtz,** Oberstlt. — 21. Div. [Frankfurt a. M.]: **Perthes,** Gen.-Lt. — Großh. hess. (25.) Div. [Darmstadt]: Frhr **Schilling v. Canstatt,** Gen.-Lt.

XIX. (2. Kgl. sächs.) AKorps [Leipzig]: H. L. **v. Treitschke,** Gen. der Inf.; Chef des Stabes, beauftr.: **Wermuth,** Maj. — 32. Div. [Dresden]: Frhr **v. Hausen,** Gen.-Lt. — 40. Div. [Chemnitz]: Frhr **v. Hausen,** Gen.-Lt.

I. Kgl. bayr. AKorps in Oberbayern, Niederbayern und Schwaben [München]: **Arnulf** Pr. **von Bayern,** Gen. der Inf.; Chef des Gen.-St.: **Illing,** Oberstlt. — 1. Div. [München]: H. Rr **v. Xylander,** Gen.-Lt. — 2. Div. [Augsburg]: **Claus,** Gen.-Lt.

II. Kgl. bayr. AKorps in der Pfalz, Oberpfalz und Franken [Würzburg]: E. Rr **v. Xylander,** Gen. der Kav.; Chef des Gen.-St.: Frhr **v. Barth zu Harmating,** Oberst. — 3. Div. [Nürnberg]: Rr **v. Haag,** Gen.-Lt. — 4. Div. [Würzburg]: Th. **v. Bomhard,** Gen.-Lt. — 5. Div. [Landau]: L. Edler **v. Grauvogl,** Gen.-Lt.

Gen.-Inspektion der Kav. [Berlin]: Edler **v. d. Planitz,** Gen. der Kav. — Kav.-Inspektionen. 1. Insp. [Königsberg i. Pr.], beauftr.: **v. Hagenow,** Gen.-Maj.; 2. Insp. [Stettin]: **Kuhlmay,** Gen.-Lt.; 3. Insp. [Münster i. W.], beauftr.: Frhr **v. Schele,** Gen.-Maj.; 4. Insp. [Saarbrücken]: **v. Engelbrecht,** Gen.-Lt.

Insp. der Feldart. [Berlin W, Nettelbeckstr. 12/13], beauftr.: **Schmidt,** Gen.-Maj.

Gen.-Inspektion der Fußart. [Berlin W, Nettelbeckstr. 25]. Gen.-Insp.: Edler **v. d. Planitz**, Gen. der Art.; Chef des Stabes: **Deines**, Oberst. — 1. Insp. [Berlin]: **v. Kettler**, Gen.-Lt. — 2. Insp. [Köln]: **Beß**, Gen.-Maj.

Gen.-Insp. des Ing.- u. Pionierkorps u. der Festungen [Berlin W, Kurfürstenstr. 63/69]. Chef: Frhr **v. der Goltz**, Gen.-Lt.; Chef des Stabes: **Mudra**, Oberstlt. — 1. Ing.-Insp. [Berlin]: **v. Keiser**, Gen.-Maj. — 2. Ing.-Insp. [Berlin]: **Tauwel**, Gen.-Maj. — 3. Ing.-Insp. [Straßburg i. E.]: **Wagner**, Gen.-Maj. — 1. Pion.-Insp. [Berlin]: **Creuzinger**, Gen.-Maj. — 2. Pion.-Insp. [Mainz]: **v. Schill**, Kgl. württ. Gen.-Lt. — 3. Pion.-Insp. [Magdeburg]: **Hoffmann**, Gen.-Maj.

Inspektion der Jäger u. Schützen [Berlin]: **v. Arnim**, Gen.-Maj., beauftr. mit der Führung des Kmds des reit. Feldjäger-Korps.

Inspektion der Verkehrstruppen [Berlin]: **Rothe**, Gen.-Lt.

Gouvernements und Kommandanturen. Altona: Frhr **v. Schleinitz**, Gen.-Lt. — Berlin. Gouv.: **v. Bomsdorff**, Gen. der Inf.; Kmdt: **v. Ende**, Gen.-Maj. — Bitsch: **v. Prondzynski**, Oberst. — Feste Boyen: **v. Lyncker**, Oberst. — (Neu-)Breisach: **Koeppel**, Gen.-Maj. — Breslau: **v. Witzendorff**, Gen.-Lt. — Cuxhaven: **v. Burski**, Korv.-Kpt. — Danzig: **v. Heydebreck**, Gen.-Lt. — Darmstadt: **v. Daum**, Oberst. — Diedenhofen: **Wiesner**, Gen.-Maj. — Dresden: **v. Schmalz**, Gen.-Lt. — Frankfurt a. M.: **v. Stülpnagel**, Gen.-Lt. — Friedrichsort: **Goecke**, Kpt. z. S. — Geestemünde: . . . . — Germersheim: **Fischer**, Gen.-Maj. — Glatz: Frhr **v. Sell**, Gen.-Maj. — Glogau: **Niemeyer**, Gen.-Maj. — Graudenz: **Aldenkortt**, Gen.-Maj. — Helgoland: O. **v. Schuckmann**, KAdm. — Ingolstadt. Gouv.: Rr **v. Schuh**, Gen.-Lt.; Kmdt: **Leeb**, Gen.-Maj. — Karlsruhe: **v. Broesigke**, Gen.-Lt. — Kiel: **v. Hoepfner**, Oberst. — Koblenz u. Ehrenbreitstein: **Davidson**, Gen.-Lt. — Köln. Gouv.: Frhr **v. Wilczek**, Gen. der Inf.; Kmdt: Frhr **v. Rolshausen**, Oberst. — Königsberg: **v. Unruh**, Gen.-Lt. — Küstrin: **v. Below**, Oberst. — Magdeburg: **v. Klingspor**, Gen.-Lt. — Mainz. Gouv.: Baron **v. Collas**, Gen.-Lt.; Kmdt: **v. Zastrow**, Gen.-Maj. — Metz. Gouv.: **v. Froben**, Gen. der Art.; Kmdt: **v. Wedel**, Gen.-Maj. — München: F. Frhr **v. Steinling zu Boden u. Stainling**, Gen. der Kav. — Pillau: Frhr **v. Wangenheim**, Oberst. — Posen: **v. Livonius**, Gen.-Lt. — Potsdam, beauftr.: **v. Moltke**, Gen.-Maj., s. oben. — Rastatt: **Stieler v. Heydekampf**, Gen.-Lt. — Schwerin: **v. Matthießen**, Oberst z. D. — Spandau: Frhr **v. Funck**, Gen.-Lt. — Straßburg. Gouv.: **v. Sick**, Kgl. württ. Gen.-Lt.; Kmdt: **v. u. zu Gilsa**, Gen.-Maj. — Stuttgart: **v. Schott**, Kgl. württ. Gen.-Lt. u. Gen. à la suite. — Swinemünde: **Schmidt**, Oberstlt. — Thorn. Gouv.: **v. Amann**, Gen.-Lt.; Kmdt: **v. Loebell**, Oberst. — Ulm. Gouv.: **v. Brodowski**, Gen.-Lt.; Kmdt: Frhr **v. Riedheim**, Kgl. bayr. Gen.-Maj. — Wesel: Frhr **v. Werthern**, Gen.-Maj. — Wilhelmshaven: der Chef der Marinestation der Nordsee.

Truppenübungsplätze: Arys, Darmstadt, Döberitz, Elsenborn, Gruppe, Hagenau, Jüterbog, Loburg, Lockstedt, Münsingen, Munster, Posen, Senne, Wesel. In Bayern: Hammelburg, Lechfeld. In Sachsen: Zeithain. — Schießplatzverwaltungen: Hammerstein, Lamsdorf, Thorn, Wahn.

Marine.

Chef: Se. Maj. der **Kaiser und König.** — Marinekabinett. Chef: Frhr **v. Senden-Bibran**, KAdm. u. Adm. à la suite; Dezernenten: **v. d. Groeben**, Kpt. z. S.; **Trummler**, Kptlt.

Gen.-Inspektion der Marine [Kiel]: **Koester**, Adm.

Adm.-Stab der Marine [Berlin]. Chef: **Bendemann**, KAdm.

Marinestation der Ostsee [Kiel]. Chef: **Koester**, Adm. u. Gen.-Insp. der Marine; Chef des Stabes: **Stiege**, Kpt. z. S. — I. Mar.-Insp.: Frhr **v. Bodenhausen**, KAdm. — I. Matr.-Div.: **Thiele** (Aug.), Kpt. z. S. — I. Werft-Div.: **Plachte**, Kpt. z. S. — Schiffsj.-Abt. [Friedrichsort]: . . . . .

Marinestation der Nordsee [Wilhelmshaven]. Chef: **Thomsen**, VAdm.; Chef des Stabes: **Schmidt**, Kpt. z. S. — II. Mar.-Insp.: **v. Wietersheim**, KAdm. — II. Matr.-Div.: **Thiele** (Ad.), Kpt. z. S. — II. Werft-Div.: **Koellner**, Kpt. z. S.

Inspektion des Bildungswesens der Mar. [Kiel]: **Oldekop,** VAdm. — Marineschule Dir.: **Kirchhoff,** Kpt. z. S. — Schiffsjungenabt. Friedrichsort, beauftr.: **Goecke,** Kpt. z. S.

Insp. der Mar.-Art. [Wilhelmshaven]: **Geißler,** KAdm. — Matr.-Art.-Abteilungen. I. [Friedrichsort]: **Goecke,** Kpt. z. S. — II. [Wilhelmshaven]: **Gercke,** Korv.-Kpt. — III. [Lehe]: **Merten,** Korv.-Kpt. — IV. [Curhaven]: **Schneider,** Korv.-Kpt.

Insp. des Torpedow. [Kiel]: **v. Arnim,** KAdm.

Insp. der Mar.-Inf. [Kiel]: **v. Hoepfner,** Oberst.

Kmdturen in Kiel, Friedrichsort, Wilhelmshaven, Geestemünde(-Lehe), Curhaven und Helgoland (s. oben).

I. Geschwader: **Hoffmann,** VAdm.; Chef des Stabes: **Wodrig,** Kpt. z. S. — II. Div des I. Geschw. Chef: **Büchsel,** KAdm.

Kreuzergeschwader: **Heinrich** Pr. **von Preußen,** KAdm.; 2. Admiral: **Fritze,** KAdm.; Chef des Stabes: **Müller,** Kpt. z. S.

Deutsche Schutzgebiete.

Deutsch-Ostafrika. Gouv. [Dar-es-Salâm]: **Liebert,** Gen.-Maj. à la suite der Schutztruppe. — Referenten: Pers., pol. u. Verw.-Angel.: **v. Natzmer,** Maj. — Schutztruppe: **v. Natzmer.** — Fin. u. Zollangel.: Frhr **v. Eberstein,** Reg.-Rat. — Med.- u. Veterinärangel.: Dr. **Becker,** OStabsarzt 1. Kl. — Flotille: Gf **v. Pfeil,** Kpt. — Bauverw.: **Gurlitt,** Baudir. — LdsKultur u. -Vermessung: **Dr. Stuhlmann,** Reg.-Rat. — Kirchen- u. Schulangel.: Dr. **Heinke,** Ass. — ORichter: **Ebermaier;** Bez.-Richter: **v. Winterfeld, Bortisch.** — Bez.-Amtmänner: Frhr **v. Eberstein, v. St. Paul Illaire, v. Stranz, Sigl, Berg;** beauftr.: **v. Elpons.** — Reg.-Ärzte: Dr. F. **Plehn,** Dr. **Schilling.**

Deutsch-Südwestafrika. Gouv. [Windhoeck]: **Leutwein,** Oberstlt. u. Kmdr der Schutztruppe, mit den Befugn. eines Konsuls f. d. brit. Gebiet der Walfischbai; Stellv.: **v. Lindequist,** Reg.-Rat, zugl. Bez.-Hptm. von Windhoeck, beauftr. mit der Wahrn. der Gesch. des Chefs der Fin.-Verw. und des Intend. der Schutztruppe; Richter: **Richter,** Ger.-Ass.; Bez.-Hptm. in Keetmanshoop: **Dr. Golinelli,** Reg.-Rat; Gibeon: **v. Burgsdorff;** Ontjo: **Franke,** OLt.; Omaburu: **Fromm;** Swakopmund: **Heldt,** Hptm. — Kommiss. Richter: **Dr. Köhler, Burghardt,** Ger.-Ass. — Berginsp.: **Duft.** — Zollreferent: **Schmidt,** Zolldir. — Reg.-Arzt: **Dr. Lubbert,** OStabsarzt 2. Kl.

Kamerun. Gouv. [Kamerun]: J. **v. Puttkamer,** mit den Befugnissen eines GK. für die unter fremder Hoheit stehenden Küstengebiete am Golf von Guinea und für das Gebiet des unabhängigen Kongostaates. — Abt.-Chef: **Dr. Seitz,** Reg.-Rat. — Bez.-Ämter. Edea: **v. Brauchitsch;** Kamerun, beauftr.: **Dr. Martin,** Kgl. bayr. WRat; Kribi, beauftr.: Frhr **v. Malsen;** Viktoria: **Böder.** — Richter: **Horn;** Stellvertr.: Gf **Oberndorff.** — Arzt: Dr. A. **Plehn.** — Stationen. Chefs: **Conradt, Leuschner, Queis, Romberg,** Ass. **Dr. Plehn, Birnbaum.** — Leiter des bot. Gartens in Viktoria: **Dr. Preuß.**

Togo. Gouv. [Lome]: **Köhler,** mit den Befugnissen eines Konsuls für die afrikanischen Küstengebiete von der engl. Kolonie Sierra Leone bis einschl. des engl. Niger-Küsten-Schutzgeb.; Kanzler: . . . .; Stellvertr. u. Richter: **Dr. Heim,** Ger.-Ass.; Sekr.: **v. Hagen;** Kassenverw.: **Mann,** Landrentmeister; Arzt: **Dr. Wendland.** — Kommiss. Führer der Polizeitruppe: Frhr **v. Seefried auf Buttenheim.** — Bez.-Amt Lome: **Dr. Heim;** Kl. Popo: **Schlapoczek,** Zollverwalter. — Stationen. Chefs: **Wegner,** Gf **v. Zech,** OLts; **Dr. phil. Rigler, Dr. med. Kersting; Mellin,** Lt.; **v. Doering,** OLt.; **Preil,** Lt.

Marschall-Inseln. LdsHptm. [Jaluit], beauftr.: **Brandeis;** Sekr.: . . . .; Reg.-Arzt: **Dr. Bartels.**

Deutsch-Neu-Guinea. Gouv. [Herbertshöhe auf Neu-Pommern]: R. **v. Bennigsen.** — Kais. Richter für den westl. Bezirk [Friedrich Wilhelms-Hafen auf Kaiser Wilhelms-Land]: **Boether;** für d. östl. Bezirk (Bismarckarchipel u. Salomonsinseln) [Herbertshöhe]: **Dr. Schnee.** — Stationschef in Neu-Mecklenburg: **Bolumsky.**

Karolinen-, Palao- u. Marianen-Inseln. Ostkarolinen [Ponape]: **Dr. Hahl**; Westkarolinen [Yap]: **Senfft**; Marianen [Saipan]: **Fritz**; Arzt: **Dr. Girschner.**
Kiautschou. Gouv. [Tsingtau]: **Jaeschke**, Kpt. z. See; Kmdt der Mar.-Inf.: **Dürr**, Maj. — Zivilverw., beauftr.: **Dr. Schrameyer.**

Diplomatisches Korps zu Berlin [und Konsularbeamte].

(Die bei den Einzelstaaten des Deutschen Reichs beglaubigten Gesandten und die Konsuln deutscher Einzelstaaten innerhalb des Reichs s. unter den Einzelstaaten.)

*Amerika, V. St. Botsch. [Unter d. Linden 68]: Andrew D. **White** (12./6. 1897)[1]); 1. Botsch.-Sekr.: J. B. **Jackson**; 2. Sekr.: Dr. G. M. **Fisk**; 3. Sekr.: H. Percival **Dodge**; Mar.-Att.: **Beehler**, Commander (= Korv.-Kpt.); Mil.-Att.: H. T. **Allen**, Maj.; landw. Att.: Dr. C. W. **Stiles.** [Aachen: F. M. **Brundage** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Annaberg: J. F. **Winter** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Barmen: M. **Bouchsein** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Berlin: F. H. **Mason**, GK. (99); D. B. **Mason**, V.- u. Dep.-GK. (99); F. **v. Versen**, Dep.-GK. — Braunschweig: T. J. **Albert** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Bremen: . . . . (. .) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Breslau: C. W. **Erdmann** (98) u. 1 VK. — Chemnitz: J. C. **Monaghan** (93) u. 1 VK. — Coburg: Oliver J. D. **Hughes** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Dresden: C. L. **Cole**, GK. (97); A. C. **Johnson**, VGK. (98), u. 1 Dep.-GK. — Düsseldorf: G. P. **Pettit** (97) u. 1 VK. — Frankfurt a. M.: R. **Günther**, GK. (98); S. W. **Hanauer**, V.- u. Dep.-GK. — Freiburg i. B.: E. T. **Liefeld** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Glauchau: G. **Sawter** (96) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Hamburg: Dr. H. P. **Pitcairn** (. .) u. 1 Dep.-K. — Hannover: W. K. **Anderson** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Kehl: M. J. **Bähr** (98), 1 V.- u. Dep.-K. — Köln: J. **Barnes** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Krefeld: J. **Phelps** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Leipzig: B. H. **Warner jun.** (97), 1 V.- u. Dep.-K. u. 1 Dep.-K. — Magdeburg: H. W. **Diederich** (97) u. 1 VK. — Mainz: W. **Schumann** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Mannheim: W. J. **Hoffmann** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — München: J. H. **Wormans** (99). — Nürnberg: G. C. E. **Weber** (97), u. 1 VK. u. 1 Dep.-K. — Plauen: T. W. **Peters** (96) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Solingen: E. Z. **Brodowski** (98) u. 1 VK. — Stettin: J. E. **Kehl** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Stuttgart: E. H. **Ozmun** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Weimar: T. E. **Moore** (99) u. 1 Ag. — Zittau: W. K. **Herzog** (97) u. 1 VK. — Ag. in Augsburg, Bamberg (2), Brake u. Nordenhamm, Bremerhaven u. Geestemünde, Cassel, Curhaven u. Ritzebüttel, Danzig, Eibenstock, Essen, Gera, Kiel, Königsberg i. Pr., Langenschwalbach, Lübeck, Markneukirchen, Neustadt a./H., Sonneberg, Sorau, Swinemünde.]

*Argentinische Republik. A. G. u. b. M. [Hinderfinstr. 4]: Lucio V. **Mansilla** (26./4. 99), Div.-Gen.; 1. Leg.-Sekr.: **Dr. R. Seeber**; 2. Sekr.: E. **Garcia Mansilla**; Mil.-Att.: . . . . . [Aachen: . . . . — Altona: T. **Gayen jun.** — Barmen: P. **Schuchard** (97). — Berlin: H. **Wallich** u. 1 VK. (W. J. **Staudt**, 99). — Braunschweig: Chr. **Sommer.** — Bremen: H. A. **Clausen.** — Cassel: L. **Luckhardt.** — Dresden: Th. **Menz.** — Düsseldorf: Theod. **Freisz** (97). — Essen: . . . . . — Frankfurt a. M.: H. **Hobrecht.** — Hamburg: Dr. J. F. **Lopez**, GK., u. 1 VK. (F. **Scheil**). — Hannover: F. **Brunkhorst.** — Karlsruhe: S. **Niebuhr.** — Köln: L. **Osterrieth.** — Leipzig: H. L. **Offermann** u. 1 VK. — Lübeck: R. **Michelsen.** — Mainz: H. F. **Kupferberg** (99). — Mannheim: K. **Bürck.** — München: **Dr. E. Wolff.** — Nürnberg: J. **Friedmann.** — Wiesbaden: R. **Lynen.**]

*Belgien. A. G. u. b. M. [Roonstr. 12]: Baron **Greindl** (14./5. 88); Leg.-Rat: . . . . .; Leg.-Sekr. 1. Kl.: J. **Melot**; 2. Kl.: F. **Peltzer**, Pr. A. **de Ligne**, E. **de Prelle de la Nieppe.** [Aachen: E. **Piedboeuf.** — Berlin: G. **Goldberger**, GK. — Brake: K. **Groß.** — Bremen: H. A. **Weyhausen**, GK.

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

(99). — Bremerhaven: C. H. J. **Garrelts.** — Breslau: E. **Bauer.** — Danzig: E. **Patzig.** — Dortmund: E. **Tomson.** — Düsseldorf: G. **Pastor** u. 1 VK. (A. **Richard**). — Emden: K. **Valk.** — Frankfurt a. M.: C. **Behrens-Schmidt.** — Hamburg: E. L. **Behrens,** GK. (83), u. 1 VK. (O. **Friesland**). — Hannover: G. **Houget.** — Karlsruhe: Ad. **Schmieder.** — Kiel: A. **Seibel.** — Köln: F. J. **Cartuyvels,** GK. (87); E. **Rautenstrauch,** Komm.-Rat. — Königsberg: E. G. **Hay.** — Leipzig: R. J. **Derham.** — Lübeck: J. **Rehder.** — Mainz: C. **Lauteren,** Komm.-Rat. — Mannheim: K. **Haas,** Komm.-Rat. — Memel: J. E. **Gerlach.** — München: L. **Steub.** — Nürnberg: S. **Neumark,** GK. (. . .). — Rostock: J. H. **Weber.** — Stettin: Th. **Lieckfeld** (99). — Stralsund: O. **Israel.** — Stuttgart: J. v. **Federer,** GK. (88). — VK. in Trier (W. **Rautenstrauch**).]

*Bolivia. A. G. u. b. M. (5./10. 98), s. Frankreich, Divl. Korps. [Berlin: M. R. **Seifert.** — Bremen: C. H. **Dreier.** — Dresden: O. H. **Flößner** (98). — Hamburg: E. **Mohr.** — München: J. **Kirchhöfer.** — Stuttgart: G. **Bubeck.**]

*Brasilien. A. G. u. b. M. [Roonstraße 4]: C. **de Azevedo** (8./3. 98); 1. Leg.-Sekr.: João Fausto **de Aguiar;** Att.: G. de **Vianna-Kelsch.** [Berlin: M. **Herrmann** (99) u. 1 HAg. — Bremen: . . . . . 1 VK. (Dr. J. M. **de Moraes Barros** (99) u. 1 Ag. — Hamburg: Dr. A. **Teixeira de Macedo,** GK., u. 1 VK. — VK. in Brake (J. T. **Müller**), Curhaven (C. P. **Hou**), Dresden (E. G. **Spann,** 99), Elberfeld (E. **Schmidt**), Frankfurt a. M. (H. **Mappes** u. 1 Ag.), Karlsruhe (L. K. A. **Schwindt**), Kiel (H. **Diederichsen** u. 1 HAg.), Lübeck (C. **Scharff**), Mainz (B. L. **Felmer**), München (M. **Bullinger,** Komm.-Rat), Stettin (R. **Abel**), Stuttgart (L. **Hermanny** u. 1 Ag.), Wiesbaden (. . . .).]

*Chile. A. G. u. b. M. [Roonstr. 3]: Ramon **Subercaseaux** (26./8. 97); 1. Leg.-Sekr.: Victor Man. **Prieto;** 2. Sekr.: P. **Puelma Besa;** Att.: Dr. G. **del Sol;** Mil.-Att.: Larrain **Alcalde,** Oberst. [Berlin: H. **Schmidt** u. 1 VK. — Bremen: . . . . . — Dresden: F. W. **Müller-Aue.** — Frankfurt a. M.: M. **Budge.** — Hamburg: Ad. **Schwartz,** GK. (97) u. 1 VK. (J. H. G. **Burmeister**). — Hannover: H. **Brunswig.** — Köln: R. **Lühdorff.** — Leipzig: K. **Strathmann.** — München: Dr. O. **Aichel.** — Nürnberg: R. **Birkner.** — Stettin: K. **Boden.** — Stuttgart: G. **Krauß** u. 1 VK. (A. **Luikert,** 99). — Wiesbaden: A. **Böhl.**]

*China. A. G. u. b. M. [In den Zelten 14]: **Lü-Hai-Huan** (16./1. 98), vortr. Rat im Geh. Kabinett ꝛc.; Leg.-Sekr u. Dolm.: Dr. C. T. **Kreyer,** Leg.-Rat; **Kinginthai,** Fantai, Leg.-Sekr.; **Lou** En Tschang, Präfekt; Att.: **Kwangho,** Hilfskmdt in der Leibwache, **Li** Téshûn, Kab.-Rat, **Tchu** Ching I, Sekr. im Fin.-Min., **Huang** Tchi Yao, Präfekt, **Tchang** Ti, Magistrat, **Tcheng** Tchi Yüen, Magistrat.

*Dänemark. A. G. u. b. M. [Alsenstr. 4]: C. R. E. v. **Bind** (2./6. 84 u. 11./4. 88), Khr; Leg.-Sekr.: H. v. **Grevenkop-Castenskjold,** Kjkr. [Berlin: E. v. **Mendelssohn-Bartholdy,** GKomm.-Rat, GK. — Bremen: E. **Dubbers,** GK. — Breslau: E. **Zieturich** (99). — Danzig: A. **Jorck** u. 1 VK. — Geestemünde: s. Bremen. — Hamburg: H. **Pontoppidan,** GK. (51). — Harburg: W. **Elkan.** — Königsberg: R. **Gädeke,** GK. — Leer: Herm. **Brouër** jun. (97). — Leipzig: C. B. **Lorck,** GK., u. 1 VK. (E. **Sachsenröder**). — Lübeck: C. H. **Petit,** GK. — Mannheim: David **Simon** (98). — Memel: H. S. **Skougaard.** — München: J. **Neuburger** (97). — Rostock: W. **Scheel,** GKom.-Rat, u. 1 VK. — Stettin: J. F. T. H. **Schröder** (98) u. 1 VK. (K. **Freise**). — VK. in Anklam (C. T. **Mehlhorn**), Brake (J. C. **Kunst**), Curhaven (A. H. **Kullberg**), Demmin (M. **Cohnheim**), Dresden (H. **Mende,** 99), Elbing (**Friers,** 98), Greifswald (**Spruth**), Helgoland (. . . .), Kolberg (K. F. **Hackbarth**), Leba (G. A. **Gaedtke,** 99), Nürnberg (B. **Lang**), Pillau (K. M. **Rentel,** 99), Rügenwalde (E. **John**), Stolp (W. **Küster**), Stralsund (G. **Koch**), Swinemünde (A. **Ernst**), Wismar (A. **Cordua**), Wolgast (H. F. E. **Firnhaber**).]

*Dominikanische Republik. A. G. u. b. M. [Eichhornstr. 6]: J. W. **Kück** (7./9. 82); Leg.-Sekr.: H. Frhr **v. Richthofen,** R. **Kück.** [Altona: H. Frhr **v. Richthofen** (99). — Berlin: der Ges. GK.; S. **Segall** (99). — Bremen: J. M. **Smidt.** —

Dresden: H. B. **Graesse.** — Frankfurt a. M.: . . . . . — Hamburg: Abr. C. **Leon,** GK. (98). — Hannover: R. **Dempwolff.** — Leipzig: E. **Prell-Erckens.**]

*Ecuador. A. G. u. b. M.: . . . . [Berlin: Dr. W. **Schultze,** GK. (97). — Bremen: . . . . — Dortmund: B. B. **Greve,** GK. (99). — Dresden: R. **Lindemann,** GK. (98). — Frankfurt a. M.: . . . . — Gera: H. **Weber,** Komm.-Rat, GK. (98). — Hamburg: P. **Concha,** GK., u. 1 VK. — Hannover: B. B. **Greve,** GK. (99). — Karlsruhe: K. **Model.** — Köln: J. **Arnolds,** GK. (98). — Mannheim: K. **Haas,** Komm.-Rat, GK. (98). — Stettin: F. **Pitzschky** (98). — Stuttgart: H. **Sick,** GK. (98).]

*Frankreich. Botsch. [NW, 5 Pariser Pl.]: E. Marquis **de Noailles** (10./6. 96); Botsch.-Rat: **Boutiron;** Sekr. 1. Kl.: J. **Fabre;** Sekr. 2. Kl.: H. **Delaroche-Vernet;** 3. Kl.: **Seynes de Maysonade de-Larlenque,** R. **de Chamberet;** Att.: M. **Fouchet;** Mil.-Att.: Gf **v. Foucauld,** Oberstlt.; Mar.-Att.: **Buchard,** Lt. z. S.; Handelsatt.: **Monod;** Kanzleichef: **Bourgeois,** VK. [Berlin: die Botsch. — Bremen: L. **Dupuy.** — Danzig: L. **Duplessis** (98) — Düsseldorf: E. E. **Pingaud.** — Frankfurt a. M.: Baron **de Bellissen-Bénac** (98). — Hamburg: E. **Cor,** GK., u. 1 VK. (E. **Boeufvé,** K.). — Köln: **Brandt-Hellmers,** Komm.-Rat, Hon.-K. — Leipzig: Marquis **d'Héricourt,** GK. — Mannheim: J. R. E. **de Chappedelaine.** — Nürnberg: J. E. **Le Costé** (99). — Stuttgart: A. J. **Lefaivre** (99) u. 1 VK. — VK. in Breslau (R. **Pilet,** K.), Elberfeld (**Doering,** K.), Rostock (**Dr Robert**); Ag. in Bremerhaven, Chemnitz, Königsberg, Lübeck, Memel, Stettin (H. **Wächter,** VK.), Wyk auf Föhr.]

*Griechenland. A. G. u. b. M. [Rankestr. 1]: C. A. **Rangabé** (10./8. 95); 1. Leg.-Sekr.: Stam. **Antonopulos.** [Altona: . . . . . (. .). — Berlin: R. **Adelsjen,** GK. (98). — Bremen: C. S. **Marwede** (93). — Breslau: C. H. **Meyer** (99). — Darmstadt: . . . . — Dresden: H. B. **Graesse** (96). — Frankfurt a. M.: Emil **Kopp,** GK. (99). — Hamburg: J. **Kothe,** GK. (94). — Karlsruhe: J. **Tunna,** GK. (83). — Köln: A. Frhr **v. der Heydt** (99). — Königsberg: F. **Dick.** — Leipzig: Ph. P. **Raoum** (72). — Mannheim: J. F. **Menzer.** — München: W. Frhr **v. Pechmann,** GK. (99). — Stettin: L. D. **Manasse** (99). — Stuttgart: A. **Rueff,** GK. (95). — Würzburg: Fr. K. **Ott** (92). — VK. in Hohenstein-Ernstthal (E. J. **Böhmer**).]

*Großbritannien. Botschafter [W, Wilhelmstr. 70]: Sir Fr. C. **Lascelles** (9./12. 95); Botsch.-Sekr.: Viscount **Gough;** 2. Sekr.: W. B. **Townley;** 3. Sekr.: Hon. R. M. D. **Acton,** Hugh **Gaisford;** Att.: R. **Seymour;** Hon.-Att.: H. H. A. **Kennard;** Mil.-Att.: J. M. **Grierson,** Oberstlt.; Mar.-Att.: **Williams,** Kpt. z. S.; **Gamble,** Korv.-Kpt.; Handels-Att: W. S. **Harris-Gastrell.** [Berlin: Dr. P. **Schwabach,** GK. (98). — Danzig: H. Th. Carew **Hunt** (89) u. 1 VK. (E. A. **Grandt**). — Dresden: H. G. F. **Palmié** u. 1 VK. — Düsseldorf: Th. R. **Mulvany,** GK. (99), u. 1 VK. — Frankfurt a. M.: Sir C. **Oppenheimer,** GK., u. 1 VK. — Hamburg: W. **Ward,** GK. (97), u. 2 VK. (G. A. **Pogson,** W. R. K. **Gandell,** 99). — Köln: C. A. **Nießen** (99). — Leipzig: C. K. B. Frhr **v. Tauchnitz,** GK. (95), u. 1 VK. (C. **Otto,** 99). — Mannheim: P. **Ladenburg** (99) u. 1 VK. (. .). — München: J. **Krapp** (99). — Stettin: R. **Pernal** (98) u. 1 VK. — Stuttgart: F. **Rose** (99). — VK. in Brake (C. **Groß**), Bremen (R. **Boyes**), Bremerhaven (. . . .), Breslau (**Humbert**), Curhaven (J. G. F. **Starke**), Emden (F. **Ihnen**), Flensburg (T. **Hollesen**), Harburg (K. **Reuck**), Husum (**Christiansen**), Kiel (. . . .), Königsberg (E. A. E. **Hay**), Lübeck (H. L. **Behnke**), Memel (H. **Pietsch**), Papenburg (C. **Bruns**), Pillau (R. **Liedtke**), Rostock (H. **Ohlerich,** 99), Swinemünde (E. **Rose**), Tönning (**Becker**), Wismar (H. **Podeus**). — Kolonien: Kamerun: der Kommiss. des Niger-Protektorats. — Ostafrika: der brit. GK. in Sansibar; VK. in Dar-es-Salâm (H. C. **Dundas**).]

*Guatemala. A. G. u. b. M. (3./8. 91): s. Frankreich, Dipl. K. [Berlin: O. **Boas** u. 1 VK. (G. **Abel**). — Bremen: W. **Kuhsiek.** — Dresden: R. W. **Klippgen.** — Frankfurt a. M.: J. G. **Helgers.** — Hamburg: J. G. **Granados,** Div.-Gen. u. GK. (11./9. 94); Sal. **Henriquez.** — Leipzig: A. **Hoffmann.** — Mainz: J. **Sichel.**]

Haïti. A. G. u. b. M. [Courbièrestr. 10]: Jean Joseph **Dalbémar** (13./10. 99); Leg.-Sekr.: Stenio **Vincent.** [Berlin: M. H. **Burchardt** (99). — Bremen: J. C. **Banck.** — Breslau: . . . . . — Hamburg: . . . . ., GK. — Stuttgart: P. **Keitel.**]

Hawaii. [Berlin: H. F. **Glade,** GK. — Bremen: J. F. **Müller.** — Dresden: A. P. **Ruß.** — Frankfurt a. M.: J. **Kopp.** — Hamburg: E. F. **Weber.**]

Honduras. GTr. [London]: **Kattengell** (29./10. 70). [Berlin: O. **Schiffmann** u. 1 VK. (F. **Glaser**). — Bremen: F. L. **Michaelis.** — Dresden: J. C. **Bahlcke.** — Hamburg: J. M. **Aguirre** u. 1 VK. — Hannover: F. **Hohlt.** — Stettin: A. **Siedler.** — Worms: J. **Bohlander.**]

*Italien. Botsch. [Wilhelmstr. 66]: C. Gf **Lanza di Busca** (27./8. 92), Gen.-Lt. u. Sen.; Botsch.-Rat: G. **Melegari;** Sekr.: A. **Mattioli Pasqualini,** A. Gf **Bosdari;** Att.: A. **Serra;** Mil.-Att.: G. **Prudente,** Oberst; Mar.-Att.: . . . .; Kanzl.: C. **Cicero.** [Berlin: H. **Keibel,** GK. (97). u. 1 VK. — Breslau: L. **Molinari,** GKomm.-Rat. — Dresden: G. W. **Arnstädt** u. 1 VK. — Frankfurt a. M.: A. **v. Neufville,** Komm.-Rat, GK., u. 1 VK. — Hamburg: Dr. M. **Pinto,** GK. — Kiel: R. **Lehment.** — Köln: E. Frhr **v. Oppenheim,** GK. (97). — Königsberg: A. **Preuß.** — Leipzig: F. W. M. **Krause** u. 2 VK. — Mannheim: O. **Bornhausen** (97). — München: R. Rr **v. Oldenbourg,** GK., u. 1 VK. — Nürnberg: Th. **Schilling.** — Stettin: M. **Metzler** u. 1 VK. — Stuttgart: J. **v. Federer,** GK., u. 1 VK. — Ag. in Bremerhaven, Danzig, Flensburg, Lübeck (G. G. **Eschenburg,** K.), Ludwigshafen, Memel, Swinemünde, Wyk auf Föhr. — Kolonien: Ostafrika: der ital. GK. in Sansibar.]

*Japan. A. G. u. b. M. [Tiergartenstr. 15]: **Inouye** Katsunoske (25./5. 98); Leg.-Sekr. 1. Kl.: **Minaoka** Tsunejiro; 3. Kl.: **Kurachi** Tetsukichi; Att.: **Midzuno** Kokichi; Mil.-Att.: **Matsukawa** Toshitane, Oberstlt.; Mar.-Att.: **Hayashi** Mineo, Korv.-Kpt. [Berlin: Karl **Wolffson.** — Bremen: W. **Rößler** (99). — Hamburg: M. V. **Burchard.**]

*Kolumbien. A. G. u. b. M. [. . . .]: . . . . .; 1. Leg.-Sekr.: . . . . . [Berlin: S. **Sachs** (99). — Bremen: W. **Wessels** u. 1 VK. — Dresden: O. **Harlan.** — Elberfeld: W. **Esser.** — Frankfurt a. M.: A. **Baer-Goldschmidt.** — Hamburg: . . . ., GK., u. 1 VK. (Dr. G. **Michelsen**). — Karlsruhe: K. **Model.** — Leipzig: E. V. **Sperling.** — Ludwigshafen a. Rh.: P. **Hedel.** — Stettin: E. **Helfft,** Hon.-K.]

*Kongostaat. [Hamburg: Eduard **Bohlen,** GK.]

*Korea. [Hamburg: H. C. Eduard **Meyer** (86).]

*Kostarika. A. G. u. b. M.: M. M. **de Peralta** (13./6. 89); Leg.-Sekr.: L. **Pacheco.** [Berlin: F. **Borchardt,** GK. — Bremen: F. L. **Michaelis.** — Dresden: A. **Rönisch.** — Frankfurt a. M.: J. **Kopp.** — Hamburg: O. J. **Hübbe,** GK.; J. A. L. H. F. **Riebow.** — Hannover: W. **Jaffé.** — Leipzig: A. L. **Kalischer.** — Mannheim: H. **Marx.**]

*Liberia. [Hamburg: C. M. **Goedelt,** GK.; Georg **Goedelt** (99). — Hannover: H. G. A. **Wilms.**]

Luxemburg. GTr.: Gf **de Villers** (9./12. 89), Khr.

*Mexiko. A. G. u. b. M. [Drakestr. 2]: . . . . . (. . . .); Leg.-Sekr. u. GTr. (Okt. 99): Mig **Covarrubias;** Sekr.: M. **Alemán y Chavero.** [Berlin: J. **Samelson.** — Bremen: F. L. **Michaelis.** — Danzig: H. **Brandt** u. 1 VK. — Dresden: H. C. F. **Stalling** u. 1 VK. — Düsseldorf: J. **Albert** (98). — Frankfurt a. M.: K. **Herzberg.** — Hamburg: O. M. **Vélez,** GK. — Hannover: K. **Solling** (99). — Karlsruhe: M. **Diener.** — Leipzig: . . . . — Mainz: F. **Feldheim.** — Mannheim: K. D. **Leoni.** — München: Dr. jur. R. **Schultz.** — Stuttgart: R. **Groß.** — VK. in Wiesbaden (. . . .).]

Niederlande. A. G. u. b. M. [Voßstr. 16]: Dr. Jhr D. A. W. **van Tets van Goudriaan** (11./4. 94); Leg.-Rat: Dr. A. W. D. Baron **Sweerts de Landas Wyborgh;** Leg.-Sekr. 2. Kl.: Dr. jur. W. B. R. **van Welderen** Baron **Rengers;** Att.: E. L. L. Baron **van Tuyll van Serooskerken;** Kanzl.: Dr. P. A. **Jansma**

van der Ploeg. [Berlin: A. George, GK. — Bremen: J. M. M. Geerligs. — Danzig: H. Brinckmann u. 1 VK. — Dresden: van Ameyden van Duyn (98). — Emden: B. Brons u. 1 VK. — Flensburg: C. Tramsen. — Frankfurt a. M.: Dr. A. Schmitt, GK., u. 1 VK. (Frhr H. van Panhuys). — Hamburg: Ed. Gleichmann, GK., u. 1 VK. (H. van Oordt). — Kiel: K. D. Detlefsen (98). — Kleve: Th. Remy jun. (98). — Köln: H. C. Leiden u. 1 VK. (F. D. Leiden). — Königsberg: H. Th. Gf zu Dohna. — Leipzig: C. de Liagre. — Lübeck: H. C. W. Eschenburg u. 1 VK. — Mannheim: S. Hartogensis, Hon.-GK. — Memel: J. K. Ogilvie. — München: F. K. Meyer, GK. (98). — Nürnberg: B. v. Grundherr zu Altenthan u. Weyerhaus. — Oldenburg: G. Mahlstedt. — Rendsburg: P. Entz (98). — Ruhrort: A. Holtkott. — Stettin: W. F. R. Kisker. — Stuttgart: R. v. Bellnagel, GHofrat, GK., u. 1 VK. — VK. in Altona, Brake (F. Thyen), Bremerhaven (C. H. Claussen), Cuxhaven (J. A. Peycke), Demmin Elbing (J. Sand), Harburg, Holtenau, Kolberg, Pillau, Rostock u. Warnemünde, Stralsund, Swinemünde, Tönning, Wismar, Wyk auf Föhr.]

*Nikaragua. [Hamburg: Ed. Levy, GK. (29./3. 99). — Mainz: A. Saarbach.]

*Oesterreich-Ungarn. Botsch. [Moltkestr. 3]: L. v. Szögyény-Marich (9./11. 92), Km. u. GRat; Botsch.-Rat: Dr. L. Bélics von Lászlófalva; Leg.-Rat: D. Gf Thurn-Valsassina, Km.; Sekre: L. Frhr v. Flotow, Dr. J. Gf Somssich von Saárd, Km.; Att.: E. Gf v. Schönborn-Buchheim, Km.; Mil.-Bevollm.: J. Gf Stuergkh, Km., Maj. des Gen.-Stabs u. Flügeladjut.; Kanzl.-Sekre: J. Haltrich, A. Raab. [Berlin: A. v. Hansemann, GKomm.-Rat u. GK.; v. Krüley. — Bremen: G. Albrecht jun. (99). — Breslau: F. Rr Grzybowski v. Prus. — Danzig: R. Otto. — Frankfurt a. M.: W. C. Frhr v. Rothschild, GK. — Hamburg: O. v. Lieder d'Ellevaux, VK. u. GKV. — Karlsruhe: J. Bielefeld. — Kiel: F. Mohr. — Köln: E. Frhr v. Oppenheim, GK.; St. Lippert v. Granberg (99). — Königsberg: O. Meyer. — Leipzig: Dr. F. M. Schober, GK. — Lübeck: E. Possehl. — Mannheim: K. Ladenburg. — München: A. Bruckmann. — Nürnberg: K. Schrag (99). — Stettin: H. Wächter (99). — Stuttgart: A. Federer. — VK. in Altona (G. Wöhnert), Dresden (G. Klemperer, K. (99), Harburg (R. Francke); Ag. in Cuxhaven, Geestemünde.]

*Oranje-Freistaat. [Augsburg: J. Rosenfels. — Berlin, Behren-Str. 32: H. Rosenberg, GK. — Hamburg: A. C. L. Rascher.]

*Paraguay. [Berlin NW, Kruppstr. 7: G. v. Gülich (99). — Bremen: F. A. Greve, GK.; C. Buff. — Dresden: v. Fischer-Treuenfeld (99). — Frankfurt a. M.: M. A. Hecht, GK. — Gevelsberg: W. C. Schurhoff (99). — Hamburg: J. F. M. Wiengreen, GK. — Kiel: P. Krause (98). — Köln: O. Kirschbaum. — Leer: C. Dirks. — Leipzig: Dr. B. Giesecke, GK. — Mainz: J. Kölsch. — München: W. Korte. — Rüdesheim: F. Schleif (98).]

*Persien. A. G. u. b. M. [Moltkestr. 1]: Mirza Reza-Chan (1./5. 86), Miuejid es Saltaneh, Emir Toman u. Gen.-Adjut.; 2. Leg.-Sekr.: Mirza Ismail-Chan. [Berlin: M. Leon, GK. (98); G. Gebhard, Komm.-Rat. — Breslau: H. Henel (99). — Dresden: B. Wunderlich, GK. — Hamburg: R. Kirsten, GK. — Karlsruhe: L. Willstätter, GK. — Köln: K. Stollwerck, GK. (99).]

Peru. A. G. u. b. M. [Lausanne, 28 Rue de Bourg]: A. Villegas (11./2. 96); Att.: F. C. Crempien. [Berlin: S. Levin, GK.; P. Kahle u. 1 Ag. — Dresden: A. Weis, GK., u. 1 VK. — Elberfeld: W. Emminghaus (99). — Frankfurt a. M.: S. Cahn. — Hamburg: C. H. Saß, GK. (99), u. 1 VK. — Köln: F. U. H. Hagen (99). — Leipzig: A. Glenck. — Stuttgart: G. Gerson. — VK. in Bremen (F. Westhoff).]

*Portugal. A. G. u. b. M. [Potsdamerstr. 118 A]: Dr. P. Pinheiro Lobo Machado de Mello e Almada, Vicomte de Pindella (26./12. 93), Sen.; 1. Leg.-Sekr.: Baron v. Sendal. [Altona: R. P. Galvão. — Berlin: S. F. Eisenmann, GK. — Braunschweig: J. Bernhart. — Dresden: P. Scheller. — Frankfurt a. M.: . . . . ., GK. — Hamburg: F. van Zeller, GK., u. 1 VK. — Karlsruhe: R. Koelle, Komm.-Rat. — Köln: H. Röder. — Königsberg i. Pr.:

J. **Litten.** — Leipzig: A. **Göhring.** — Mannheim: Dr. **Broſien** (99). — München: J. Fr. **Ruederer.** — Nürnberg: J. Ch. **Merck.** — Stettin: F. E. **Gribel,** GK. (99). — Stuttgart: W. **Bellnagel.** — VK. in Barmen-Elberfeld (**Hillmann**), Brake (C. D. **Becker**), Bremen (F. **Weinlig**), Breslau (J. **Ollendorf**), Chemnitz (E. **Juſt**), Curhaven (A. M. **Kullberg**), Danzig (A. E. **Kreßmann**), Demmin (A. **Recker**), Düſſeldorf (P. **Gretſchmar**), Flensburg (R. **Raben**), Greifswald (F. **Muswieck**), Hannover (H. **Werner**), Harburg (G. **Renck**), Kiel (C. **Schneekloth**), Koblenz (G. **Mayer-Alberti**), Kolberg (A. **Braun**), Leer (R. **van Hoorn**), Lübeck (. . . .), Magdeburg (R. C. G. **Fiſcher**), Mainz (J. A. **Fehr**), Memel (M. **Buttkus**), Oldenburg (A. **Schultze**), Pillau (G. **Janzen,** 99), Roſtock (P. **Raddatz**), Stralſund (M. **Schumacher**), Swinemünde (E. **Roſe**), Wyk auf Föhr (J. **Heymann**).]

* Rumänien. A. G. u. b. M. [Margaretenſtr. 17]: Dr. Al. **Beldiman** (14./3. 96); Leg.-Rat: . . . . .; 3. Leg.-Sekr.: E. E. **Statesco;** Mil.-Att.: . . . . .; Kzl.: S. **Greciano,** VK.; Dolmetſch: Dr. Em. **Grigorovitza.** [Berlin: E. **Ruſſell,** GK., u. 1 VK. (S. **Greciano,** 99). — Breslau: R. **Fuchs-Henel,** GK., u. 1 VK. — Frankfurt a. M.: J. V. **Andreä,** GK. — Hamburg: A. **Kayſer,** GK. — Leipzig: G. Chr. W. **Wölker,** GK. — Mannheim: K. **Simon,** GK. (99). — München: G. **Schöninger,** GK. — Stettin: A. H. W. **Schlutow,** GKomm.-Rat, GK. — Stuttgart: G. **Benger,** Komm.-Rat u. GK.]

* Rußland. Botſch.: N. Gf **v. d. Oſten-Sacken** (2./5. 95), Khr u. WGRat; Botſch.-Rat: N. J. **Bulazell,** Khr u. StRat; 1. Botſch.-Sekr.: D. **v. Chrapowitzky,** Khr u. StRat; 2. Sekr.: L. **v. Knorring,** Khr u. Hofrat; E. **v. Schelking,** Koll.-Rat; Sekr.-Adjunkt: W. **van der Vliet,** Hofrat; Att.: **v. Pagenkopf,** Tit.-Rat; **Akimow;** Deleg. des Fin.-Min.: **Timirjaſew,** WStRat; Mil.-Att.: Prinz **Engalitſcheff,** Oberſt; Mar.-Att.: A. **v. Paulis,** Lt. z. S. [Berlin: G. P. **v. Bogoslowsky,** StRat u. GK. (99), u. 1 VK. (**Aljabjew,** 99). — Bremen: P. **Koſakewitſch** (99), Koll.-Rat. — Breslau: O. **v. Eſſen** (98), Kſkr u. StRat, u. 1 Ag. — Danzig: **v. Oſtrowski** StRat, GK. (99). — Darmſtadt: die Geſandtſch. — Dresden: die Geſandtſch. — Flensburg: S. **Schmidt.** — Frankfurt a. M.: A. **v. Baumgarten,** Kſkr u. StRat, GK., u. 1 VK. — Karlsruhe: der ruſſ. GTr. — Kiel: J. F. L. **v. Bremen.** — Königsberg: **v. Wywodzew,** StRat. — Leipzig: **v. Brunner** (99), Koll.-Rat, u. 1 VK. (. . . .). — Lübeck: **v. Thal,** StRat, u. 1 VK. — Memel: N. **v. Damié,** Hofrat. — München: die Geſandtſch. — Roſtock: A. **v. Hamm** (99), Koll.-Rat. — Schwerin: A. **v. Hamm,** Koll.-Rat. — Stettin: E. **v. Vollborth,** Koll.-Rat, u. 1 VK. — Stuttgart: die Geſandtſch. — Weimar: die Geſandtſch. — VK. in Curhaven (J. A. **Peycke**), Emden (O. C. J. **Lindemann**), Hamburg (O. **v. Wieſel,** Koll.-Aſſ.), Nürnberg (G. **Zoepfl,** 99), Pillau (F. **Porſch,** 99), Stralſund (A. **Herold**), Swinemünde (A. **Ernſt**), Thorn (**v. Lovjagin**), Wismar (F. **Friedrichſen**). — Ag. in Bremerhaven.]

Salvador. [. . . . .]

Sanſibar. [Hamburg: . . . . ., GK.]

Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. [Bellevueſtr. 8]: C. H. T. A. **v. Lagerheim** (29./11. 86), Kab.-Khr; Leg.-Sekr.: E **v. Trolle,** Khr; Att.: O. **v. Lövenſkiold;** Mil.-Att.: H. **de Maré,** Hptm. [Berlin: Ed. **Schmidt,** Komm.-Rat, GK. (86). — Bremen: H. S. **Gerdes** (66) u. 1 VK. (H. S. **Gerdes,** 93). — Breslau: G. **v. Wallenberg-Pachaly** (86). — Danzig: E. **Jörgenſen** (92). — Dresden: A. **v. Roſencrantz,** GK. (75), u. 1 VK. — Düſſeldorf: S. V. **Helander** (86). — Frankfurt a. M.: M. **Baer,** GK. (98). — Hamburg: B. A. **Bödtker,** GK. (96). — Hannover: B. **Caſpar,** GKomm.-Rat u. GK. (91). — Karlsruhe: C. R. **Kölle,** (86), Komm.-Rat. — Königsberg: C. L. **Meyer** (82), u. 1 VK. — Lübeck: H. H. F. **Aſche,** GK. (97), u. 1 VK. — München: R. **Tüngler** (97). — Nürnberg: B. **Lang** (86). — Stettin: F. L. P. **Ivers,** GK. (71), und 1 VK. — Stuttgart: A. **Federer** (86). — VK. in Altona (K. **Laſſen**), Apenrade (J. **Lorentzen**), Brake (E. **Nicolai**), Bremerhaven u. Geeſtemünde (A. **Bergh**),

Curhaven (A. M. **Kullberg**), Elbing (E. **Mitzlaff**), Emden (F. L. **Brons**), Flensburg (L. P. **Michelsen**), Greifswald (P. H. H. **Peters**), Hadersleben (L. R. **Mußmann**), Harburg (O. H. **Steinle**, 98), Heiligenhafen (H. **Kock**), Holtenau (C. **Grimm**), Itzehoe (D. A. **Rühmann**), Kappeln (W. A. **Möller**), Kiel (G. L. **Amtrup**), Kolberg (J. G. **Müller**, 98), Leer (H. **Garrels**), Leipzig (H. **v. Stieglitz**), Mainz (**Hommel**), Mannheim (O. **Sternberg**), Memel (H. S. **Skougaard**), Neustadt in Holstein (A. F. **Heise**), Pillau (F. **Porsch**), Rendsburg (T. **Thormann**), Rostock (C. **Crotogino**), Rügenwalde (A. **Riensberg**), Schleswig (F. K. C. **Horn**, 99), Stolpmünde (F. W. **Koepke**), Stralsund (O. **Siebe**), Swinemünde (P. **Dewold**), Wismar (C. **Ehrhardt**), Wolgast (F. **Neumann**), Wyk auf Föhr (H. **Heymann**).]

*Schweiz. A. G. u. b. M. [Regentenstr. 17]: Dr. A. **Roth** (15./1. 77), Oberst; Leg.-Rat: Dr. L. **Vogel**; Att.: Dr. jur. H. **Bringolf**; Kzl.: J. **Zeindler**. [Bremen: F. **Krose** (97). — Frankfurt a. M.: A. **Du Bois** (98). — Hamburg: J. **Mägli**. — Königsberg: G. **Simon** (98). — Leipzig: Prof. Dr. H. **Hirzel**. — Mannheim: K. **Hafter** jun. (98). — München: G. **Fischer**. — Stuttgart: W. **Kernen**.]

*Serbien. A. G. u. b. M. [Roonstr. 9]: Milan **Bogitschewitsch** (7./7. 96); Att.: K. **Papakostopulos**, Lt. [Berlin: J. **Guttentag**, GK.; R. **Levy**. — Dresden: A. **Guttman**. — Frankfurt a. M.: F. **Leuchs-Mack** sen., GK., u. 1 VK. — Hamburg: H. **Lion**, GK. — Königsberg i. Pr.: J. **Goldberg**. — Ludwigshafen: J. **Goldschmidt** (99).]

*Siam. A. G. u. b. M. [In den Zelten 23]: Phya **Nond Buri** (2./2. 92), GRat; Leg.-Rat: Dr. H. **Keuchenius**; Att.: **Nai Chon**; Dolm.-Att.: J. H. **Loftus**; Mil.-Att.: **Nai Chern**, Maj.; Kzl.: H. **Albers**. [Berlin W, Stülerstr. 7: P. **Merling**, GK. (99). — Hamburg: P. **Pickenpack**, GK.]

*Spanien. Botsch. [Regentenstr. 15]: F. **Mendez de Vigo** (25./3. 93), Kbr; 1. Botsch.-Sekr.: J. M. **del Arroyo**; 2. Sekr.: E. **de Peñalver**, A. **Queipo de Llano**; Att.: S. **Mendez de Vigo**; Mil.-Att.: Gf **Peñon de la Vega**, Art.-Oberst. [Berlin: E. **Landau**, GK. — Bremen: Ed. **Michaelsen**. — Breslau: W. **Sobernheim**. — Danzig: Alb. **Meyer**. — Dresden: H. G. **Lüder**. — Frankfurt a. M.: O. **Braunfels**. — Hamburg: V. **de Callejon**, GK., u. 1 VK. (R. **Abella**). — Kiel: C. **Schneekloth**. — Köln: R. **Moral y Cañete** (98) u. 1 VK. (H. **Schmitz**). — Königsberg: H. **Frommer** (99). — Leipzig: P. G. C. **Erttel** (99). — Mainz: W. **Preetorius**, Komm.-Rat, u. 1 VK. — Mannheim: H. **Nauen**. — München: C. **Rosipal**. — Nürnberg: F. **Knapp** u. 1 VK. (H. **Lambrecht**, 99). — Stettin: W. **Helm** u. 1 VK. — Stuttgart: E. **Geiger**. — Swinemünde: W. **Kunstmann** (99). — VK. in Altona (Ramon **de Satorres**), Chemnitz (J. F. **Eger**, 99), Düsseldorf (Rob. **de Satorres**), Koblenz (G. **Mayer-Alberti**), Lübeck (G. A. **Schultz**), Memel (R. **Schneider** jun., 99), Rostock (G. **Mahn**, 99).

Südafrikanische Republik. A. G. u. b. M. [Brüssel]: Dr. W. J. **Leyds** (5./10. 98); Leg.-Sekr. 1. Kl.: C. **van Boeschoten**; 2. Kl.: Jkhr F. A. **van der Hoeven**. [Berlin: M. **Winterfeldt**, Justizrat u. GK., u. 1 VK. — Frankfurt a. M.: H. **Andreae**. — Hamburg: E. **Woermann**.]

*Türkei. Botschafter: A. **Tewfik-Pascha** (30./11. 97), Div.-Gen.; Botsch.-Rat: **Morel-Bei**; 1. Sekr.: Ali **Fuad-Bei**; 2. Sekr.: Ahmed **Rischad-Bei**; Mil.-Att.: **Enver-Bei**, Maj.; Mar.-Att.: . . . .; Imam: **Yahia-Effendi**. [Berlin: A. G. A. **Zwicker**, GK. — Bremen: H. **Schellhaß**. — Breslau: J. **Przedecki**, GK. (99). — Danzig: H. **Rothwanger**, GK. — Dresden: . . . . — Frankfurt a. M.: L. **Krebs**. — Hamburg: Dr. R. N. **Hardy**, GK. — Köln: F. L. A. **Herbertz**, GK. — Leipzig: A. **Kalischer**, GK. — Mannheim: C. **Reiß**, GK. — München: Dr. M. **Knorr**, GK. — Stuttgart: W. **Federer**, GK.]

*Uruguay. WR. [Kronpr.-Ufer 25]: Dr. L. **Garabelli** (8./5. 96); Leg.-Sekr.: G. **Forteza**; Att.: Dr. A. **Garabelli**. [Barmen: A. **Schuchard**. — Bremen: L. **Weißel**. — Dresden: H. **Schnabel** (98). — Frankfurt a. M.: E. **Cahn**. — Hamburg: A. R. **Brown**, GK. — Leipzig: E. **Lutterbeck** (98). — VK. in Berlin (H. **Plaut**).]

*Venezuela. A. G. u. b. M.: . . . . . (. . . .). [Altona: Ed. **Frankenfeld.** — Berlin: E. **Hahn-Echenagucia,** GK. — Bremen: C. A. **Jacobi.** — Breslau. S. **Friedmann.** — Dresden: G. R. **Liedemann.** — Düsseldorf: K. **Dallmeier** (99), u. 1 VK. — Frankfurt a. M.: A. **Baer-Goldschmidt.** — Hamburg: F. G. **Vollmer,** GK.; C. F. **Kamprath.** — Hannover: A. **Rosenstern.** — Kiel: A. **Arp.** — Köln: B. J. **Stollwerck** (99). — Leipzig: O. W. **Harrassowitz.** — Lübeck: A. **Lüdert** (98) u. 1 VK. (H. **Krohn**). — Mainz: A. **Philips,** K. ad hon. — Mannheim: D. **Simon.** — Stuttgart: C. **Vetter** u. 1 VK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Größe und Einwohnerzahl des Deutschen Reichs.

Ergebnisse der Zählung vom 2. Dez. 1895.

Staaten.	Areal in qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1 qkm
Königr. Preußen	348607	15 645439	16 209684	31 855123	91
„ Bayern	75870	2 816687	2 971857	5 818544	77
„ Sachsen	14993	1 838422	1 949266	3 787688	253
„ Württemberg	19517	1 007125	1 074026	2 081151	107
Großh. Baden	15081	847281	878183	1 725464	114
„ Hessen	7682	516516	522504	1 039020	135
„ Mecklenburg-Schwerin	13127	296981	300455	597436	45
„ Sachsen-Weimar	3615	164631	174586	339217	94
„ Mecklenburg-Strelitz	2930	50233	51307	101540	34
„ Oldenburg	6427	186170	187569	373739	58
Herzogt. Braunschweig	3672	215772	218441	434213	118
„ Sachsen-Meiningen	2168	114424	119581	234005	95
„ Sachsen-Altenburg	1324	87746	92567	180313	136
„ Sachsen-Coburg und Gotha	1958	104668	111935	216603	111
„ Anhalt	2294	144201	149097	293298	128
Fürstt. Schwarzburg-Sondershausen	862	37976	40098	78074	91
„ Schwarzburg-Rudolstadt	941	43035	45650	88685	94
„ Waldeck	1121	27932	29834	57766	51
„ Reuß älterer Linie	316	32836	34632	67468	213
„ Reuß jüngerer Linie	826	64042	68088	132130	160
„ Schaumburg-Lippe	340	20693	20531	41224	121
„ Lippe	1215	66176	68678	134854	111
Freie Stadt Lübeck	298	40273	43051	83324	278
„ „ Bremen	257	96248	100156	196404	764
„ „ Hamburg	415	332570	349062	681632	1647
Reichsland Elsaß-Lothringen	14511	833173	807813	1 640986	113
Deutsches Reich [1]	540667	25 661250	26 618651	52 279901	97

Nationalität 1885, s. Jahrg. 1892, S. 498.

Religionsbekenntnisse 1890, s. Jahrg. 1899, S. 582.

Verteilung der ortsanwesenden Bevölkerung nach dem Geburtsort, 1890, s. Jahrg. 1899, S. 583. (Details s. Jahrg. 1896, S. 545.)

[1]) Ohne die Küstengewässer an der Nord- und Ostsee und den deutschen Anteil am Bodensee (5,415 D. geogr. QMeilen = 300 qkm).

Ergebnisse der Berufszählung vom 14. Juni 1895.

	Erwerbsthätige.	Angehörige u. Dienstboten	Summa	Pro mille 1895	Pro mille 1882.
Landwirtschaft	8 156045	9 912618	18 068663	349,0	416,6
Forstwirtschaft u. Fischerei	136647	295997	432644	8,4	8,5
Bergbau u. Hüttenwesen	567774	1 279533	1 847307	35,7	29,8
Industrie	7 713456	10 692478	18 405934	355,5	325,3
Verarbeitung der Steine und Erden	501315	815326	1 316641	25,4	19,8
Metallindustrie	862035	1 290754	2 152789	41,6	29,7
Maschinen u. Instrumente	385223	655904	1 041127	20,1	17,7
Chemische Industrie	102923	186603	289526	5,6	3,7
Textilindustrie	945191	954713	1 899904	36,7	40,9
Papier	185863	170684	306547	5,9	4,4
Leder	168358	260969	429327	8,3	7,4
Holz- u. Schnitzstoffe	647019	1 041573	1 688592	32,6	30,4
Nahrungs- u Genußmittel	878163	1 200444	2 078607	40,1	37,7
Bekleidung u. Reinigung	1 513124	1 460576	2 973700	57,4	60,4
Baugewerbe	1 353447	2 352326	3 705773	71,6	61,5
Polygraphische Gewerbe	119291	132212	251503	4,9	3,2
Andere Gewerbe	101504	170394	271898	5,3	8,5
Handel u. Verkehr	2 338508	3 628337	5 966845	115,2	100,2
Handel	1 205133	1 734486	2 939619	56,8	50,5
Verkehr	615331	1 387375	2 002706	38,7	32,2
Gastwirtschaften	492660	462196	954856	18,4	16,7
Versicherungswesen	25384	44280	69664	1,3	0,8
Häusl. Dienstleistung außer Haus u. Lohnarbeiten	432491	454316	886807	17,1	20,7
Beamte, Geistliche u. freie Berufsarten	794983	1 303339	2 098322	40,6	37,2
Armee u. Marine	631186	105714	736900	14,2	12,0
Ohne Beruf u. Berufsangabe	2 142601	1 184261	3 326862	64,3	49,7
Sa Deutsches Reich	22 913691	28 856593	51 770284	1000,0	1000,0
Pro mille 1895	429	571	1000	—	—
„ „ 1882	419	581	1000	—	—

Auswanderung aus dem Deutschen Reich.

Jahr.	über Bremen.	Hamburg.	andere deutsche Häfen.	Antwerpen.	Rotterdam u. Amsterdam.	Franz. Häfen.	Zusammen.
1889	48972	22963	2166	12657	3501	5811	96070
1890	48080	24907	1833	13765	3340	5178	97103
1891	59673	31581	1891	19069	3178	4697	120089
1892	59897	28072	2214	17554	4471	4131	116339
1893	39852	30510	646	11532	1918	3219	87677
1894	17269	16297	—	4158	1454	1786	40964
1895	15160	13997	69	4924	1407	1941	37498
1896	12548	12324	899	5199	1144	1710	33824
1897	9559	8802	440	3769	650	1411	24631
1898	8826	8170	177	3064	600	129[1])	20966
1889/98	319836	197623	10335	95691	21663	30013	675161

[1]) Unvollständig bekannt.

Davon (mit Ausschluß der Auswanderer über Frankreich) wurden befördert nach:

Jahr.	Ver. Staaten.	Canada.	Brasilien.	Sonst. Amerika.	Australien.	Afrika.	Asien.
1889	84424	88	2412	2155	496	422	262
1890	85112	307	4096	1300	474	471	165
1891	108611	976	3710	961	438	599	97
1892	107803	1577	779	1077	376	476	120
1893	75102	6136	1169	1058	261	586	146
1894	34210	1490	1283	1059	225	760	151
1895	30692	1100	1340	1194	211	886	134
1896	27360	634	986	1470	174	1346	144
1897	19030	539	899	1180	324	1103	145
1898	17272	208	785	1094	163	1092	223
1889/98	589616	13055	17459	12548	3142	7741	1587

Auswanderer überhaupt wurden befördert über

	Bremen: deutsche.	Bremen: fremde.	Hamburg: deutsche.	Hamburg: fremde.	andere Häfen: deutsche.	andere Häfen: fremde.	Zusammen.
1871–75	191705	67606	179220	81839	1804	68	522242
1876–80	99084	70227	91210	78647	1159	—	340327
1881–85	410469	126884	296575	190248	5903	955	1 031034
1886–90	245540	271735	121634	300065	8538	2681	950193
1891–95	191851	303279	120457	285326	4820	5009	910742
1896–98	30933	143391	29296	98383	1516	2253	305772
1871–98	1 169582	983122	838392	1 034508	23740	10966	4 060310
1832–71	—	—	—	—	—	—	1 788380

Auf Grund früherer Ermittelungen (s. Hofkalender 1875, S. 354) kann die gesamte überseeische Auswanderung seit Anfang der 20er Jahre bis 1898 (inkl.) auf 6 Millionen Menschen geschätzt werden, wovon nahe an 4 Millionen nach den Vereinigten Staaten gingen.

Bewegung der Bevölkerung 1897.

Staaten.		Eheschließungen.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle inkl. Totgeborne.	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
Preußen		274693	1 234293	723258	40319	511035
Bayern		46481	222991	151409	6784	71582
Sachsen		37001	159119	97759	5456	61360
Württemberg		15975	73800	49657	2299	24143
Baden		14245	60622	39026	1604	21496
Hessen		9188	35429	21227	1281	14202
Übrige Staaten		38007	152701	89048	5058	63653
Elsaß-Lothringen		12180	52271	35108	1635	17163
Deutsches Reich	1897	447770	1 991126	1 206492	64436	784634
	1896	432107	1 979747	1 163964	64998	815783
	1895	414218	1 941644	1 215854	64366	725790
	1894	408066	1 904297	1 207423	63092	696874
	1893	401234	1 928270	1 310756	62555	617514

Städte (Gemeinden) mit über 20000 Einwohnern inkl. Militär (2. Dez. 1895).

(Preußische Städte, welche selbständige Kreise bilden, sind mit * bezeichnet.)

*Berlin	1 677304	Leipzig	399963	*Köln	321564
Hamburg	625552	*Breslau	378250	*Frankfurt a. M.	229279
München	411001	Dresden	336440	*Magdeburg	214424

*Hannover	209535	Königshütte	44697	Schweidnitz	26130
Nürnberg	195783	*Bonn	44558	Stargard i. P.	26114
*Düsseldorf	175985	Gera	43544	Weißenfels	25981
*Königsberg	172796	*Brandenburg a. d. Havel	42690	Meiderich	25833
Chemnitz	161017	*Harburg	42579	*Göttingen	25506
Stuttgart	158321	Dessau	42375	Neuß	25026
*Altona	148944	*Hagen i. W.	41833	Glauchau	24941
Bremen	141894	Regensburg	41471	Stolp i. Pommern	24845
*Stettin	140724	Beuthen i. OSchles.	41379	Zeitz	24834
*Elberfeld	139337	Halberstadt	41307	Neiße	24737
Straßburg i. E.	135608	*Solingen	40843	Iserlohn	24722
*Charlottenburg	132377	Flensburg	40840	Pirmasens	24548
*Barmen	126992	Kaiserslautern	40828	Düren	24531
*Aachen	126422	*Trier	40026	Reichenbach i. S.	24415
*Danzig	125605	Ludwigshafen	39799	Eisenach	24346
*Halle a./S.	116304	*Koblenz	39633	Graudenz	24242
Braunschweig	115138	Offenbach	39408	Aschersleben	24190
*Dortmund	111232	Ulm	39304	Eßlingen	24031
*Krefeld	107245	*Hildesheim	38977	Bautzen	23678
Mannheim	105399	Bamberg	38940	Malstatt-Burbach	23677
*Essen	96128	*Gleiwitz	38916	Crimmitschau	23553
*Kiel	85666	*Kottbus	38043	Insterburg	23544
Karlsruhe	84030	Schwerin	36388	Meerane	23047
Mülhausen i. E.	82986	Mülheim a. Rh.	36001	Eisleben	23043
Augsburg	81896	*Linden in Hann.	35851	Oldenburg	23036
*Kassel	81752	Heidelberg	35190	*Oppeln	23017
*Erfurt	78174	Heilbronn	33461	Gießen	22924
Mainz	76946	Altenburg	33420	Viersen	22795
*Wiesbaden	74133	Pforzheim	33345	Greifswald	22777
*Posen	73239	Colmar	33146	Kattowitz	22757
*Duisburg	70272	Bernburg	32374	Cannstatt	22590
*Görlitz	70175	Gotha	31670	Neumünster	22489
Lübeck	69874	*Gelsenkirchen	31582	Lüneburg	22309
Würzburg	68747	Mülheim a. d. Ruhr	31429	Greiz	22296
Darmstadt	63745	*Forst i. d. Lausitz	31307	Minden	22289
Schöneberg	62695	*Guben	31182	Wesel	22259
Rixdorf	59945	Landsberg an der Warthe	30483	Quedlinburg	21971
Metz	59794	Thorn	30314	Glogau	21836
*Frankfurt a. O.	59162	Oberhausen	30154	Ratibor	21680
*Potsdam	58455	*Mühlhausen i. Thür.	30115	Wandsbeck	21666
*Münster i. W.	57135	Rheydt	30102	Allenstein	21579
*Spandau	55841	*Stralsund	30097	Herford	21535
Plauen i. V.	55191	Freiberg i. S.	29287	Lüdenscheid	21264
*Bochum	53842	Witten	28769	Naumburg a. S.	21202
*M.-Gladbach	53662	Worms	28636	Brieg	21164
Freiburg i. B.	53118	Hamm	28583	Erlangen	20892
*Liegnitz	51518	*Tilsit	28217	Apolda	20798
Zwickau	50391	Zittau	28132	Inowrazlaw	20689
Rostock	49912	Bayreuth	27693	Stendal	20666
*Bielefeld	47455	*Hanau	27655	Ingolstadt	20656
*Remscheid	47283	Hof	27556	Recklinghausen	20644
Fürth	46777	*Nordhausen	27536	Landshut	20553
*Bromberg	46417	Weimar	26670	Gnesen	20489
*Elbing	45846			Cöthen	20463
*Osnabrück	45137			Amberg	20200

Finanzen. (In Reichsmark.)

Haushaltsetat des Deutschen Reichs für 1899—1900.

(Gesetze vom 25. März und 22. Juni 1899.)

Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen erheben die Steuern auf Bier für eigne Rechnung; ferner haben Bayern und Württemberg ihre eigne Post- und Telegraphenverwaltung. Wie diese Staaten daher einerseits an den Erträgnissen dieser Einnahmeposten keinen Anteil haben, so haben sie anderseits zum Ersatz entsprechend höhere Matrikularbeiträge zu leisten.

Einnahmen.

Zölle und Verbrauchssteuern			**742 260960**
Aus dem Zollgebiete.			
Gemeinschaftliche Abgaben:	Zölle	442 376000	
	Tabaksteuer	12 025000	
	Zuckersteuer	92 134000	
	Salzsteuer	47 249000	
	Branntweinsteuer	119 258000	
Nicht gemeinschaftliche Abgaben: Brausteuer		29 147000	
Aversa von Bundesgebieten, welche außerhalb der Zollgrenze liegen:			
Gemeinschaftliche Einnahmen		70380	
Nicht gemeinschaftliche Einnahmen		1580	
Reichsstempelabgaben			**61 648000**
Spielkartenstempel: 1 456350, davon an die Reichskasse		1 456000	
Wechselstempelsteuer: 9 945000, davon an die Reichskasse		9 472000	
Stempelabgabe für Wertpapiere, Kaufgeschäfte rc. und Lotterielose		49 830000	
Statistische Gebühr: 953020, davon an die Reichskasse		890000	
Post und Telegraphenverwaltung (netto) [1]			**44 605306**
Reichsdruckerei (netto) [2]			**1 873890**
Eisenbahnverwaltung (netto) [3]			**26 579600**
Bankwesen			**9 789600**
Verschiedene Verwaltungseinnahmen			**15 338797**
Aus dem Reichsinvalidenfonds			**27 938539**
Aus der Veräußerung ehemaliger Festungsgrundstücke			**1 013263**
Überschuß aus den früheren Etatsjahren			**25 521430**
Zuschuß des außerordentlichen Etats			**5 606444**
Ausgleichsbeträge			**14 063204**
Matrikularbeiträge			**489 953828**

Preußen	298 040476	Sachsen-Coburg u. Gotha	2 026097
Bayern	54 733023	Anhalt	2 745168
Sachsen	35 465284	Schwarzb.-Sondershausen	728920
Württemberg	19 693218	Schwarzburg-Rudolstadt	830422
Baden	16 265040	Waldeck	540260
Hessen	9 716880	Reuß ältere Linie	631261
Mecklenburg-Schwerin	5 593507	Reuß jüngere Linie	1 241580
Sachsen-Weimar	3 176053	Schaumburg-Lippe	385640
Mecklenburg-Strelitz	950112	Lippe	1 263500
Oldenburg	3 496239	Lübeck	779467
Braunschweig	4 063822	Bremen	1 838340
Sachsen-Meiningen	2 189067	Hamburg	6 376426
Sachsen-Altenburg	1 689290	Elsaß-Lothringen	15 494836

Außerordentliche Deckungsmittel	**93 995032**
Aus der Anleihe	92 705032
Sonstige außerordentliche Deckungsmittel	1 290000
Summa der Einnahmen:	**1560 187893**

[1]) Post und Telegraphie . . Einnahmen 360 448610 Ausgaben 315 843304.
[2]) Reichsdruckerei . . . . „ 7 046000 „ 5 172110.
[3]) Reichseisenbahnen . . . „ 80 351300 „ 53 771700.

Ausgaben.	Fortdauernde.	Einmalige.
Reichstag	693270	—
Reichskanzler und Reichskanzlei	236620	—
Auswärtiges Amt	12 017392	17 074110
Reichsamt des Innern	43 612431	5 652900
Post- und Telegraphenverwaltung	—	12 649453
Reichsdruckerei	—	300000
Verwaltung des Reichsheeres	519 898914	122 894067
Marineverwaltung	69 045368	64 704500
Verwaltung von Kiautschou	—	8 500000
Reichs-Justizverwaltung	2 117882	—
Reichs-Schatzamt	481 908430	125200
Reichs-Eisenbahnamt	390610	—
Reichsschuld	75 613300	140000
Rechnungshof	840110	—
Eisenbahnverwaltung	—	21 290500
Allgemeiner Pensionsfonds	65 295603	—
Militärpensionen . . . 60 267611 | Zivilpensionen . . . 1 652370		
Marinepensionen . . . 3 375622		
Reichs-Invalidenfonds	27 938539	—
Teuerungszulage	1 642250	—
Zuschuß zu den Ausgaben des ordentlichen Etats	—	5 606444
	1301 250719	258 937174

Summa der Ausgaben: 1560 187893

Schuldenwesen des Deutschen Reichs 1897/98.

	Kapital.	Zu- oder Abnahme seit 1896/97.
Schuld des vormaligen Norddeutschen Bundes	17700	—
Anleihen 3½%	1240 000000	—
„ 3%	942 246800	+ 41 004500
Schatzanweisungen	70 000000	+ 10 000000
Reichskassenscheine	120 000000	—
Summa:	2372 264500	+ 51 004500

Bestand verschiedener Fonds Ende März 1899.

Reichsinvalidenfonds: 393 235800 Mark und 2 917225 Südd. Gld. (= 4 959217 Mark) in Obligationen und 7 546693 Mark bar, zus. 405 741710 Mark.

Reichskriegsschatz: 120 000000 Mark.

Handel.

Deutscher Zollverein.

Nach § 33 der Reichsverfassung bildet Deutschland ein Zoll- und Handelsgebiet, umgeben von gemeinschaftlicher Zollgrenze. Dieselbe fällt mit der deutschen Reichsgrenze zusammen, mit folgenden Ausnahmen. Sie schließt ein: das Ghzgt. Luxemburg und die oesterr. Gemeinden Jungholz (im Süden von Kempten) und Mittelberg (Vorarlberg) — und schließt aus: das Freihafengebiet von Hamburg und einen Teil der Gemeinde Kurhaven, die Freihafengebiete von Bremerhaven und Geestemünde, die Insel Helgoland und einen kleinen Gebietsteil im südlichen Baden an der Grenze des Kantons Schaffhausen, nämlich:

Zollausschlüsse	qkm	Bevölkerung 1895.
von Preußen	1,31	2362
„ Bremen	1,15	659
„ Hamburg-Kurhaven	13,55	6235
„ Baden	52,06	3805
Zollausschlüsse	68,07	13061

Das Zollgebiet umfaßt demnach:

	qkm	Bevölkerung 1895.
Das Deutsche Reich ohne die Zollausschlüsse	540595	52 266840
Ghzgt. Luxemburg	2597	217583
Oesterr. Gemeinden Jungholz und Mittelberg . . .	6	1482
Zollgebiet	543198	52 485905

Spezialhandel 1894—98. (In Tausenden Mark.)

	Einfuhr			Ausfuhr		
	Waren.	Edelmetalle.	Summa.	Waren.	Edelmetalle.	Summa.
1894	3938 251	347 282	4285 533	2961 454	90 026	3051 480
1895	4120 669	125 442	4246 111	3318 099	106 176	3424 275
1896	4307 163	250 788	4557 951	3525 130	228 692	3753 822
1897	4680 697	183 947	4864 644	3634 975	151 266	3786 241
1898	5080 646	359 030	5439 676	3756 566	253 999	4010 565

Spezialhandel nach Ländern 1897. (In Mill. Mark.)

	Einfuhr	Ausfuhr
Freihafengebiet Hamburg	16,6	58,6
Großbritannien	661,5	701,7
Niederlande	185,2	263,9
Belgien	186,5	189,6
Frankreich	246,0	209,9
Schweiz	158,6	254,4
Oesterreich-Ungarn . . .	600,3	435,1
Dänemark	60,4	107,4
Norwegen	24,1	55,5
Schweden	87,5	92,8
Rußland	708,3	372,9
Rumänien	52,6	33,1
Türkei	30,5	30,9
Italien	153,0	90,3
Spanien	42,1	30,0
Portugal	17,3	14,1
Übriges Europa . . .	20,3	14,5
I. Europa:	3250,8	2953,9
Britisch-Nordamerika . .	4,2	16,8
Vereinigte Staaten . .	658,0	397,5

	Einfuhr	Ausfuhr
Mexiko	12,7	17,5
Zentralamerika	35,8	7,6
Cuba und Portorico . .	12,9	5,8
Haïti	11,3	2,9
Venezuela	10,9	5,5
Brasilien	100,4	50,2
Uruguay	10,8	5,6
Argentinien	109,3	35,8
Chile	81,6	27,0
Ägypten	24,1	10,5
Kapland	17,4	13,5
Britisch-Ostindien . . .	204,6	47,3
Niederländisch-Ostindien .	67,3	15,3
China	57,5	32,3
Japan	12,2	39,2
Australien	85,7	31,3
Andere Länder	97,1	71,6
II. Übrige Erdteile:	1613,8	832,3
Summa:	4864,6	3786,2

Die wichtigsten Waren der Ein- und Ausfuhr 1898. (In Mill. Mark.)

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Getreide	660,8	Eisen	75,3	Eisenwaren	228,0
Holz	316,1	Fische	74,6	Drogen	224,9
Wolle	305,1	Schmalz	68,4	Zucker	213,4
Baumwolle	250,8	Chilisalpeter . . .	61,6	Wollwaren	201,1
Häute und Felle . .	196,0	Flachs und Hanf .	57,1	Kohle	200,6
Vieh	150,9	Kautschuk u. Gutta-percha	54,5	Baumwollwaren . .	181,0
Kaffee	137,5	Baumwollgarn . .	53,9	Eisen	145,8
Rohseide	134,0	Ölkuchen	53,2	Maschinen	137,7
Kohle	131,4	Maschinen	52,5	Seidenwaren . . .	131,6
Sämereien	110,5	Haare	50,9	Kurzwaren	125,0
Wollgarn	92,2	Reis	48,8	Farben	115,0
Tabaksblätter . . .	92,0	Ölfrüchte	43,1	Papier	95,9
Eier	85,2	Wein	42,1	Lederwaren	85,3
Petroleum	80,2	Südfrüchte	41,4	Häute und Felle . .	83,3
Kupfer	80,1	Kleie	39,1	Kleider	81,4

Getreide	75,0	Leder	62,6	Kupferwaaren . . .	50,0
Bücher, Karten ꝛc. .	70,8	Holzwaren	59,8	Wollgarn	44,9
Wolle	65,6	Thonwaren	59,7	Kautschukwaren . .	41,3
Bilder	64,4	Instrumente . . .	55,0	Glaswaren	39,1

Seeverkehr.

Gesamtschiffsverkehr in den Häfen des Deutschen Reichs 1897.

Flagge.	Total		Davon beladen		Davon Dampfer	
	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.
Eingegangen:						
Deutsche	56889	8 737977	48578	8 091316	27484	7 341704
Fremde	20228	7 751993	17805	7 214012	11276	6 869846
Total	77117	16 489970	66383	15 305328	38760	14 211550
Ausgegangen:						
Deutsche	57438	8 783564	44301	7 018987	27395	7 352888
Fremde	20296	7 843064	12279	4 027191	11330	6 948154
Total	77734	16 626628	56580	11 046178	38725	14 301042

Schiffsverkehr der deutschen Küstenstaaten 1897 [1]).

Küstenstaaten.	Eingegangen: Total		Eingegangen: Davon beladen		Ausgegangen: Total		Ausgegangen: Davon beladen	
	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.
Preußen . . .	56257	6 908123	47551	6 245347	55341	6 748473	41265	4 427190
Hamburg . . .	9832	6 572538	8863	6 178153	10525	6 798442	8172	4 610671
Bremen . . .	3991	1 767920	3821	1 706124	4214	1 755715	2586	1 274702
Oldenburg . .	3180	591518	2640	555806	3489	527689	2008	320062
Lübeck	2808	540977	2573	526858	2805	544846	2061	353543
Mecklenburg . .	2559	447529	2444	431465	2563	450546	1686	257976

Die deutsche Handelsflotte am 1. Januar 1899.

(Die Tragfähigkeit bezieht sich auf den Netto-Raumgehalt und ist in engl. Registertons ausgedrückt; die nachfolgende Tabelle enthält **nicht** Schiffe unter 50 cbm Brutto-Raumgehalt [17,65 Reg.-Tons], was bei Segelschiffen einer Tragfähigkeit von 22 Tonnen à 1000 kg, bei Dampfern einer solchen von 15 Tonnen à 1000 kg entspricht.)

Küstenstaaten.	Total			Davon Dampfer		
	Schiffe.	Tons.	Besatzung.	Zahl.	Tons.	Besatzung.
Hamburg	818	759567	15981	398	540367	12135
Bremen	498	496098	12884	256	287065	9834
Preußen	2053	265652	11268	494	184215	6207
Oldenburg	236	71969	1733	18	6366	205
Mecklenburg	81	37138	922	31	11697	384
Lübeck	27	9128	358	26	8681	346
oder						
Nordseeflotte	2855	1 419834	35927	796	867534	23609
Ostseeflotte	858	219718	7219	427	170857	5502
Handelsflotte 1899	3713	1 639552	43146	1223	1 038391	29111
" 1898	3693	1 555371	42428	1171	969800	28266
" 1897	3678	1 487577	40805	1126	889960	26176
" 1896	3592	1 502041	39997	1068	879939	25139
" 1895	3665	1 553902	40984	1043	893046	25199

[1]) Diejenigen Schiffe, welche auf **einer** Reise mehrere deutsche Häfen berührt haben, sind auf der betreffenden Reise nur **einmal** als abgegangen bzw. angekommen geführt worden.

Auswanderung über Bremen und Hamburg, s. S. 505 u. 506.

Landverkehr.

Verein deutscher Eisenbahnverwaltungen.

Die Eisenbahnen Deutschlands, Oesterreich-Ungarns, der Niederlande, Luxemburgs und Rumäniens, mit Ausnahme weniger Lokal- und Industriebahnen, sowie eine belgische Privatbahn und eine Bahn Russisch-Polens (Warschau—Wien) gehören demselben an. — Geschäftsführende Verwaltung: die Kgl. Eisenbahn-Direktion in Berlin. Vorsitzender: Eisenbahn-Direktions-Präsident, WGORRat **Kranold.** — Stand der Mitglieder Anfang September 1899:

45 deutsche Bahnverwaltungen mit	47864 km	Länge.
21 österr.-ungarische Bahnverwaltungen mit	34021 [1]	„ „
5 niederländische u. luxemburgische Bahnverwaltungen mit	2982	„ „
3 fremdländische Bahnverwaltungen (belgische, rumänische und russisch-polnische) mit	3431	„ „
Sa 74 Bahnverwaltungen mit	88298 km	Länge.

Eisenbahnen in Betrieb am 15. April 1899 [2]).

Staatsgebiete	Staatsbahnen		Privatbahnen unter StVerw.		Privatb. unter eigner Verwalt.		Total
	überhaupt	v. untergeordn. Bedeut.	überhaupt	v. untergeordn. Bedeut.	überhaupt	v. untergeordn. Bedeut.	
	km		km		km		km
Preußen	30287[3])	10225	81	78	2499	1835	32867
Bayern	5640	1570	—	—	1002	418	6642
Sachsen	2966	1185	41	14	—	—	3007
Württemberg	1760	185	—	—	47	47	1807
Baden	1510	195	52	42	299	291	1861
Hessen	—	—	—	—	53	53	53
Mecklenburg-Schwerin	1086	616	1	1	—	—	1087
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	95	95	95
Sachsen-Weimar	76	76	—	—	61	61	137
Oldenburg	458	179	7	7	40	5	505
Anhalt	—	—	—	—	62	62	62
Braunschweig	—	—	—	—	137	137	137
Sachsen-Meiningen	8	8	—	—	—	—	8
Sachsen-Altenburg	—	—	—	—	8	8	8
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	33	33	33
Hamburg	8	3	—	—	—	—	8
Bremen	4	2	—	—	—	—	4
Elsaß-Lothringen	1620	319	11	11	213	213	1844
Summa	45423	14563	193	153	4549	3261	50165[4])

Post und Telegraphie.

Das **Reichspost-** und Telegraphengebiet umfaßt sämtliche Staaten Deutschlands mit Ausnahme von Bayern und Württemberg (Areal 445115 qkm mit

[1]) Davon 105 km bosnische Bahnen (Banjaluka—Doberlin). — [2]) Nach Mitteilung des Herrn Dr. W. Koch, bisherigen Chefredakteurs der Zeitung des Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen. — [3]) Die Linien der kgl. preußischen und ghzgl. hessischen Eisenbahndirektion Mainz u. die Main-Neckarbahn sind hierin enthalten. — [4]) Zu der Gesamtsumme kommen noch 2690 km vollspurige und 709 km schmalspurige Anschluß- ꝛc. Bahnen, welche nicht dem öffentlichen Verkehr dienen.

44 380206 Einwohnern nach dem Ergebnis der Zählung vom 2. Dezember 1895). Bayern und Württemberg besitzen eigne Post- und Telegraphenverwaltungen (Artikel 48, 52 der Reichsverfassung), aber auch in diesen Staaten steht dem Reiche ausschließlich die Gesetzgebung über die Vorrechte der Post und Telegraphie, über die rechtlichen Verhältnisse beider Anstalten zum Publikum, über die Portofreiheiten und das Posttarwesen, jedoch mit Ausschluß der reglementarischen und Tarif-Bestimmungen für den internen Verkehr innerhalb Bayerns, bzw. Württembergs, sowie unter gleicher Beschränkung die Feststellung der Gebühren für die telegraphische Korrespondenz zu. Ebenso steht dem Reiche die Regelung des Post- und Telegraphenverkehrs mit dem Auslande zu, ausgenommen den eignen unmittelbaren Verkehr Bayerns, bzw. Württembergs, mit seinen dem Reiche nicht angehörenden Nachbarstaaten.

Postverkehr 1898.

	Reichspostgebiet	Bayern.	Württembg.	Summe.
Postanstalten	31639	2820	1003	35462
Postbriefkasten	94838	12744	4597	112179
Personal [1])	173976	16568	7028	197572
Sa der Sendungen	3926 585627	492 311346	184 658583	4603 555556
Briefsendungen	3765 360092	476 394697	176 156635	4417 911424
Briefe	1306 423560	144 323680	59 337330	1510 084570
Postkarten	612 729814	40 240320	26 666406	679 636540
Drucksachen	658 119006	61 799603	32 322997	752 241606
Warenproben	45 556782	3 819820	1 326208	50 702810
Postanweisungen	107 518594	10 825977	5 235535	123 580106
Postauftragsbriefe	5 170822	511234	206012	5 888068
Zeitungsnummern	1029 841514	214 874063	51 062147	1295 777724
Paket- u. Geldsendungen	161 225535	15 916649	8 501948	185 644131
Pakete ohne Wertangabe	149 207262	14 409559	7 716176	171 332997
Pakete mit Wertangabe	2 838892	416238	247598	3 502728
Briefe mit Wertangabe	9 179381	1 090852	538174	10 808407
Wert der Geldsendungen M.	22371 535916	2164 069745	995 200790	25530 806451
Gewicht der Pakete kg	619 082683	60 602760	31 175157	710 860600

Telegraphenverkehr 1898.

	Reichstelegr.-Gebiet.	Bayern.	Württemberg.	Summe.
Länge der Staatslinien km	103279	15389	4388	123056
" der Leitungen km	395375	41784	11167	448326
Sa der Telegraphenanstalten	19605	2508	782	22895
Staatstelegraphenanstalten	15181	2327	777	18285
Eisenbahn- u. Privat-Telegr.-Anstalten	4424	181	5	4610
Interne aufgegebene Privattelegramme	25 491225	2 217416	742752	28 451393
Staats- u. Diensttelegramme	1 751469	165607	483909	2 400985
Internationale aufgegeb. Telegramme	4 194056	298354	95736	4 588146
" eingegangene Telegramme	4 908148	319050	114823	5 342021
Durchgangstelegramme	1 339168	2258	3388	1 344814
Summa der Telegramme	87 684066	3 002685	1 440608	42 127359

[1]) Einschl. des Telegr.-Personals, sowie von 1513 Posthaltern und 6193 Postillonen.

Fernsprechwesen 1898.

	Reichstelegr.-Gebiet.	Bayern.	Württemberg.	Summe.
Zahl der Orte mit Telephon . .	734	78	88	900
Zahl der Sprechstellen	182846	20367	8908	212121
Innerhalb der Städte:				
Länge der Linien km	24808	3964	1053	29825
Länge der Leitungen km	301477	37858	15100	354435
Zahl der Gespräche	455 132676	20 725281	14 930608	490 788565
Zwischen den Städten:				
Zahl der Verbindungsanlagen . .	1065	101	85	1251
Länge der Linien km	17653	2472	1454	21579
Länge der Leitungen km	110152	12010	6741	128903
Zahl der Gespräche	67 539688	3 762173	1 037405	72 339266

Finanzergebnisse für Post, Telegraphie und Fernsprechwesen 1898.

	Reichs-Gebiet.	Bayern.	Württemberg.	Summe.
Einnahmen	349 150754	31 837149	14 571653	395 559556
Ausgaben	311 361262	27 133608	12 078434	350 573304
Überschuß	37 789492	4 703541	2 493219	44 986252

„Weltpostverein“ und „Internationaler Telegraphenverkehr“ siehe am Ende des diplomatisch-statistischen Teiles.

Deutsches Reichsheer.

Die Bestimmungen über die Wehrpflicht sowie über die Zusammensetzung des Reichsheeres enthalten die Gesetze vom 9. Nov. 1867 (Wehrgesetz), 2. Mai 1874, 15. Febr. 1875 (Kontrollgesetz) 6. Mai 1880, 31. März 1885, 11. Febr. 1888, 27. Jan. 1890, 8. Febr. 1890, 26. Mai und 3. August 1893 und 25. März 1899. — Jeder wehrfähige Deutsche ist in der Regel vom vollendeten 20. Lebensjahre bis zum 31. März desjenigen Kalenderjahres, in dem er das 39. Lebensjahr vollendet, dienstpflichtig. Für Mannschaften, die vor Beginn des militärpflichtigen Alters in das Heer eingetreten sind, endigt diese Verpflichtung jedoch schon am 31. März desjenigen Kalenderjahres, in dem sie 19 Jahre dem Heere angehört haben. Die Pflicht zum Dienste im Heere wird eingeteilt in:

a) aktive Dienstpflicht } Dienstpflicht im stehenden Heere (7 Jahre).
b) Reservepflicht }

(Die aktive Dienstpflicht — Dienst bei der Fahne — beträgt bis 31. März 1904 für die Mannschaften der Kav. u. reit. Feldart. 3 Jahre, für alle übrigen Mannschaften 2 Jahre.)

c) Landwehrpflicht 1. Aufgebots (5 Jahre) } Landwehrpflicht (12 Jahre).
„ 2. „ (7 „) }

(Mannschaften der Fußtruppen, der fahrenden Feldart. u. des Trains, die freiwillig u. Mannschaften der Kav. u. reit. Feldart., die gemäß ihrer Dienstverpflichtung im stehenden Heere 3 Jahre aktiv gedient haben, dienen in der Landwehr 1. Aufgebots nur 3 Jahre.)

d) Ersatzreservepflicht (12 Jahre).

(Die Ersatzreserve dient zur Ergänzung des Heeres bei Mobilmachungen und zur Bildung von Ersatztruppenteilen. Sie setzt sich zusammen aus Personen, die wegen hoher Losnummer oder als zu schwächlich ꝛc. zum Dienst im stehenden Heere nicht eingestellt sind. Nach Erfüllung der 12jährigen Ersatzreservepflicht gehören die Ersatzreservisten, welche geübt haben, noch bis zum 31. März desjenigen Kalenderjahres, in dem sie das 39. Lebensjahr vollenden, der Landwehr 2. Aufgebots an, die übrigen Ersatzreservisten treten zum Landsturm 1. Aufgebots über.)

Die Verpflichtung zur Ableistung von Übungen besteht während der Reservepflicht, während der Zugehörigkeit zur Landwehr 1. Aufgebots und während der Ersatzreservepflicht. Alle Wehrfähigen, die weder in das Heer noch in die Marine eingereiht sind, gehören vom vollendeten 17. Lebensjahre an bis zum 31. März desjenigen Kalenderjahres, in dem sie das 39. Lebensjahr vollenden, zum Landsturm 1. Aufgebots und von da ab bis zum vollendeten 45. Lebensjahr zum Landsturm 2. Aufgebots. Der Landsturm wird durch Kaiserl. Verordnung oder bei unmittelbarer Kriegsgefahr durch die kommandierenden Generale, die Gouverneure und Kommandanten von Festungen aufgerufen. — Junge Leute von Bildung, die sich selbst bekleiden, ausrüsten und verpflegen, und die die vorgeschriebenen wissenschaftlichen Kenntnisse dargelegt haben (Reife für die Obersekunda eines Gymnasiums oder eines Realgymnasiums, Entlassungsprüfung bestimmter Lehranstalten, besondere Prüfung vor einer bezügl. Kommission rc.), sowie die Volksschullehrer (von 1900 ab) werden schon nach einer 1jährigen aktiven Dienstzeit im stehenden Heere zur Reserve beurlaubt; röm.-kath. Theologen werden, wenn sie bis zum 1. April des 7. Militärjahres die Subdiakonatsweihe empfangen, der Ersatzreserve überwiesen, von deren Übungen sie jedoch befreit sind; die vor dem 11. August 1890 auf der Insel Helgoland gebornen männlichen Personen sind gänzlich von der Wehrpflicht befreit. Nach dem Gesetz vom 25. März 1899 wird die Friedenspräsenzstärke des deutschen Heeres an Gemeinen, Gefreiten und Obergefreiten (ausschl. der Einjährig-Freiwilligen) vom 1. Okt. 1899 ab allmählich derart erhöht daß sie im Laufe des Rechnungsjahres 1903 die Zahl von 495500 erreicht und in dieser Höhe bis 31. März 1904 bestehen bleibt.

Friedensorganisation.

Nach dem Gesetz vom 25. März 1899 werden von Bayern 3 (vom 1. April 1900 ab), von Sachsen 2, von Württemberg 1 und von Preußen gemeinschaftl. mit den übrigen, nicht besonders angeführten deutschen Staaten 17, zus. 23 Armee-Korps aufgestellt. Aus je 3 bis 5 AKorps sind 5 Armee-Inspektionen gebildet (s. die Personalien). Jedes AKorps besteht gewöhnl aus 2, aus Inf., Kav. u. Feldart. zusammengesetzten Divisionen, während das I. u. XIV. AKorps je 3 Div., das GKorps 2 bes. Inf.-Div. u. 1 bes. Kav.-Div. haben, und aus je 1 Train-Bat., 1 Fußart.-Rgt u. 1 Pionierbat. So ergeben sich außer der GKav.-Div. 48 Divisionen. Bei jedem AKorps besteht gewöhnlich die eine Div. aus 3 Inf.-, 1 Kav.- u. 1 Feldart.-Brig., die 2. Div. aus 2 Inf.-, 1 Kav.- u. 1 Feldart.-Brig., die 3. Div. aus 2 Inf.- u. 1 Kav.-Brig. sowie 1 Feldart.-Rgt (nur beim XI. AKorps hat die 22. Div. 2 Inf.-, 1 Kav.- u. 1 Feldart.-Brig., die 38. Div. 2 Inf.- u. 1 Feldart.-Brig., beim XIV. AKorps haben die 28. u. 29. Div. 2 Inf.- 1 Kav.- u. 1 Feldart.-Brig., die 39. Div. hat 2 Inf.-Brig. u. 1 Feldart.-Rgt, sowie ferner die Divisionen beim I., III, IV., X., XII., XIII., XVIII., XIX. u. den bayr. AKorps je 2 Inf.-, 1 Kav.- u. 1 Feldart.-Brig.; ferner hat von den beiden GInf.-Div. die eine 3, die andere 2 GInf.-Brig. u. je 1 GFeldart.-Brig.; die GKav.-Div. zerfällt in 4 GKav.-Brig.). Hieraus ergeben sich 106 Inf.-, 48 Kav.- u. 46 Feldart.-Brig. Jede Brig. (Inf.-, Kav.- u. Art.-) besteht aus 2 Rgtrn (nur die 2 GInf.-, die 49., 54., 61. u. 85. Inf.- und die 11. Kav.- Brig. haben je 3 Rgtr).

Im einzelnen sind vorhanden: a) Infanterie: 175 Rgtr zu 3 Bat. u. 41 Rgtr zu 2 Bat. = 607 Bat. (davon 1 Rgt zu 2 Bat. erst vom 1. April 1900 ab); 18 Jäger-Bat. (einschl. 1 GSchützen-Bat., bis 31. März 1900 19 Jäger-Bat.), die meistens außerhalb der Div.-Verbände den einzelnen AKorps nach Bedürfnis zugeteilt werden. Jedes Inf.- u. Jäger-Bat. (das Inf.-Bat. mit niedrigem Etat 18 Off. 570 M., mit hohem Etat 22 Off., 640 M.) hat 4 Komp., so daß sich 2500 Komp. Inf. ergeben, deren Kombattanten (mit Ausschluß der Off. durchschn. 570 M. per Bat.) mit dem Inf.-Gewehr 1888 (System Mauser, festes Magaz. von 5 Patr., Kal. 7,9 mm) bewaffnet sind.

b) Kavallerie: 93 Rgtr zu 5 Esk. u. 17 Esk. Jäger zu Pf. = 482 Esk. (die Zahl von 482 Esk. soll am Schluß des Jahres 1902 vorhanden sein, vorläufig bestehen nur 472 Esk.); die Kombattanten (die Esk. mit niedr. Etat 4 Off., 133 M., 133 Pf., mit mittlerem Etat 4 Off., 138 M., 137 Pf., mit hohem Etat 4 Off.,

146 M., 140 Pf.) sind mit dem Kav.-Degen 1889 (nur die Kür. mit Pallasch), Lanze und Karabiner 1888 (System Mauser) bewaffnet sind.

c) Feld-Artillerie: 94 Rgtr und die Feld-Art.-Schießschule = 574 Batt. (am Schl. von 1902, vorläufig bestehen nur 541 Batt.) (die fahr. Batt. mit niedr. Etat 4 Off. 102 M., 44 Pf., 4 besp. Gesch.; mit mittl. Etat 4 Off., 115 M., 60 Pf., 6 besp. Gesch.; mit hohem Etat 4 Off., 127 M., 75 Pf., 6 besp. Gesch., 2 besp. Mun.-W.; die reit. Batt. mit niederem Etat 4 Off., 92 M., 76 Pf., 4 besp. Gesch.; mit hohem Etat 4 Off., 121 M., 120 Pf., 6 besp. Gesch., 2 besp. Mun.-W.). (Kanonen: Konstr. 1896, Kal. 77 mm; Feldhaubitzen: Konstr. 98, Kal. 105 mm).

d) Fuß-Artillerie: 18 Rgtr (am Schl. von 1902, vorläufig bestehen nur 17 Rgtr u. 1 Bat.), die Fuß-Art.-Schießschule u. die Versuchs-Komp. der Art.-Prüfungskommission. Die Rgtr meist zu 2 Bat. (im ganzen 38 Bat., vorläufig nur 37 Bat.) mit durchschn. 580 M.) von je 4 Komp. = 153 Komp. (vorläufig 149 Komp.). Sie stehen außerhalb der Div.- u. Brig.-Verbände.

e) Pioniere: 26 Bat. (am Schl. von 1902, vorläufig bestehen 24 Bat. mit 98 Komp.). Die Pionier-Bat. zu 4 Komp. (1 bayr. Pionier-Bat. zu 2 Komp.) = 102 Komp. mit durchschn. 153 M. per Komp.

f) Verkehrstruppen. 1) Eisenbahn- u. Luftschiffertruppen: 3 Eisenbahn-Rgtr (zu 2 Bat. zu je 4 Komp.). 1 Eisenb.-Bat. zu 3 Komp., 1 Betriebsabt. der Eisenb.-Brig. zu 3 Komp., 1 Luftschiffer-Bat. zu 2 Komp. (vorläufig noch Luftschifferabt.) u. 1 Luftschifferabt., zus. 33 Komp. (vorläufig 32 Komp.) mit durchschnitt. 188 M. bei den Eisenbahntruppen und 144 M. bei den Luftschiffertruppen.

2) Telegraphentruppen: 3 Telegr.-Bat. (je 3 Komp.) u. 1 Telegr.-Komp. = 10 Komp. mit durchschn. je 150 M. (vorläufig nur 3 Telegr.-Bat. zu je 3 Komp.).

g) Train: 22 Bat. zu 3 Komp. u. 1 Bat. zu 2 Komp. (vorläufig 1 Bat. zu 4 Komp., 19 Bat. zu 3 Komp. u. 1 Bat. zu 2 Komp.)

Für die Rekrutierung u. Komplettierung des Heeres, sowie für die Organisation der Landwehr u. des Landsturms im Kriegsfalle bestehen 22 AKorps-Bezirke (das preuß. GKorps, das seinen Ersatz aus der ganzen Monarchie bezieht und besondere GLdw.-Rgtr formiert, ist hierbei nicht beteiligt). Jeder AKorps-Bezirk teilt sich in 2 Div.- und 4 bis 6 Brig.-Bez. (beim III. AKorps besteht eine Ldw.-Inspektion mit 4 Ldw.-Bez.), jeder Brig.-Bez. in 1 bis 6 Ldw.-Bez. und jeder Ldw.-Bez. in Hauptmeldeämter, Meldeämter u. Kompagniebezirke; vorhanden sind 288 Bezirks-Kommandos.

Friedensstärke vom 1./10. 1899 bis 31./3. 1900.

Staaten und Truppenteile.	Offiziere	Unteroffiziere: Zahlmstr.-Aspiranten	Spielleute	Lazarett-Gehilfen	Sonstige	Überhaupt	Gemeine: Spielleute	Unter-Zahl.-Gehilfen	Ökonomie-Handwerker	Gefreite u. Gemeine	Überhaupt	Mil.-Ärzte	Zahlmstr.	Roßärzte	Büchsenmacher	Sattler	Dienstpferde
Nicht-regimentierte Offiziere und besondere Formationen [1]).																	
Preußen [2])	2449	59	—	67	944	1070	28	7	1899	90	2024	167	14	32	1	—	—
Sachsen	177	5	—	8	109	122	8	1	398	—	407	15	—	4	—	—	—
Württemberg	84	2	—	3	61	66	—	—	100	—	100	7	—	1	—	—	—
Bayern	373	7	—	—	198	205	—	—	604	—	604	27	—	8	—	—	—
Summa	3083	73	—	78	1312	1463	36	8	3001	90	3135	216	14	45	1	—	—
Infanterie.																	
Preußen 166 Rgtr [3])	9291	474	2289	942	30216	33921	12585	942	1807	234015	249349	946	474	—	490	—	—
Sachsen 15 „ [4])	821	43	190	85	2783	3101	1151	85	119	21073	22428	86	43	—	43	—	—
Württemb. 10 „ [5])	532	28	126	56	1772	1982	762	56	105	13334	14257	56	28	—	30	—	—
Bayern 24 „ [6])	1372	72	309	143	4485	5009	1896	140	98	34123	36257	141	71	—	72	—	—
215 Rgtr mit 605 Bat. [7])	12016	617	2914	1226	39256	44013	16394	1223	2129	302545	322291	1229	616	—	635	—	—
Jäger.																	
Preußen 14 Bat. [8])	308	14	182	28	900	1124	—	28	80	7616	7724	28	14	—	14	—	—
Sachsen 3 „	66	3	39	6	192	240	—	6	9	1647	1662	6	3	—	3	—	—
Bayern 2 „	36	2	26	4	122	154	—	4	4	1050	1058	4	2	—	2	—	—
19 Jäger-Bat.	410	19	247	38	1214	1518	—	38	93	10313	10444	38	19	—	19	—	—
Landwehr.																	
Preußen 220 Bez.-Kommandos	641	25	—	—	2248	2273	—	—	—	2070	2070	7	2	—	—	—	—
Sachsen 19 Bez.-Kommandos	60	4	—	—	205	209	—	—	—	192	192	2	—	—	—	—	—
Württemb. 17 Bez.-Kommandos	47	1	—	—	163	164	—	—	—	145	145	—	—	—	—	—	—
Bayern 32 Bez.-Kommandos	71	7	—	—	324	331	—	—	—	268	268	1	—	—	—	—	—
288 Bez.-Kommandos	819	37	—	—	2940	2977	—	—	—	2675	2675	10	2	—	—	—	—
Zusammen Infanterie	13245	673	3161	1264	43410	48508	16394	1261	2222	315533	335410	1277	637	—	654	—	—

[1]) Höhere Behörden u. Truppenbefehlsh.; Schloßgarde ꝛc.; Diszipl.- u. Strafabteil. ꝛc., Bekleid.-Ämter, Mil.-Erziehungs- ꝛc. Anstalten. — [2]) Immer einschl. der nicht besonders aufgeführten Staaten. — [3]) Außerdem 1 Lehr-Inf.-Bat., 6 UOff.-Schulen u. 1 Inf.-Schieß-

Staaten und Truppenteile.	Offiziere	Unteroffiziere: Zahlmstr.-Aspiranten	Spielleute	Lazarett-Gehilfen	Sonstige	Überhaupt	Gemeine: Spielleute	Unter-Kap.-Gehilfen	Ökonomie-Handwerker	Gefreite u. Gemeine	Überhaupt	Mil.-Ärzte	Zahlmstr.	Roßärzte	Büchsenmacher	Sattler	Dienstpferde
Kavallerie.																	
Preußen 73 Rgtr [9]) .	1868	76	1178	186	5872	7312	—	185	693	43314	44192	167	74	253	73	73	50642
Sachsen 6 „ [10]) .	156	7	96	16	508	627	—	15	49	3645	3709	12	6	18	6	6	4254
Württemb. 4 „ [11]) .	100	4	64	10	304	382	—	10	40	2292	2342	8	4	13	4	4	2668
Bayern 10 „ [12]) .	261	10	160	26	827	1023	—	25	62	6036	6123	24	12	32	10	10	7040
93 Rgtr mit 465 Esk. u. 7 Esk. Jäger zu Pf. .	2385	97	1498	238	7511	9344	—	235	844	55287	56366	211	96	316	93	93	64604
Feld-Artillerie.																	
Preußen 70 Rgtr [13]) . .	2250	151	941	213	7400	8705	—	212	629	38568	39409	230	151	222	151	—	24978
Sachsen 6 „ . . .	226	15	94	22	765	896	—	22	42	3953	4017	24	15	21	15	—	2520
Württemb. 4 „ . . .	124	8	52	12	441	513	—	12	36	2130	2178	12	8	12	8	—	1392
Bayern 5 „ . . .	289	19	113	27	930	1089	—	27	20	4900	4947	29	19	19	19	—	2752
85 Rgtr mit 541 Batt.	2889	193	1200	274	9536	11203	—	273	727	49551	50551	295	193	274	193	—	31642
Fuß-Artillerie.																	
Preußen 14 Rgtr u. 1 Bat. [14])	715	32	195	62	3133	3422	246	62	171	14586	15065	47	31	—	31	—	43
Sachsen 1 Rgt. . . .	48	3	13	4	249	269	18	5	8	1061	1092	4	2	—	2	—	—
Bayern 2 Rgtr . . .	110	6	26	10	469	511	40	10	7	2355	2412	8	5	—	4	—	—
17 Rgtr u. 1 Bat. = 149 Kp.	873	41	234	76	3851	4202	304	77	186	18002	18569	59	38	—	37	—	43
Pioniere.																	
Preußen 19 Bat. . . .	446	19	247	37	1501	1804	—	39	108	9652	9799	38	19	—	19	—	—
Sachsen 2 „ . . .	47	2	26	4	158	190	—	4	6	984	994	4	2	—	2	—	—
Württemb. 1 „ . . .	21	1	13	2	67	83	—	2	6	417	425	2	1	—	1	—	—
Bayern 2 „ . . .	57	3	32	4	194	233	—	6	6	1264	1276	4	2	—	3	—	—
24 Bat. = 98 Komp. ꝛc.	571	25	318	47	1920	2310	—	51	126	12317	12494	48	24	—	25	—	—

Verkehrstruppen.

a. Eisenbahn- und Luftschiffertruppen.

Preußen 3 Eisenb.-Rgtr, 1 Betriebsabt. d. Eisenb.-Brig. u. 1 Luftschifferabt.	158	13	16	13	573	615	121	13	18	3096	3248	13	10	—	7	—	—
Sachsen 2 Eisenb.-Komp. u. 1 Det. d. Betriebsabt. der Eisenb.-Brig. . .	11	—	—	1	49	50	8	1	4	270	283	—	—	—	—	—	—
Bayern 1 Eisenb.-Bat. u. 1 Luftschifferabt. . . .	22	1	3	2	83	89	6	2	2	432	442	2	2	—	1	—	—
Eisenb.- u. Luftschiffertr.	191	14	19	16	705	754	135	16	24	3798	3973	15	12	—	8	—	—

b. Telegraphentruppen.

Preußen 3 Bat. . . .	40	3	3	4	117	127	32	4	11	979	1026	6	3	—	3	—	—
Sachsen 1 Komp. . . .	4	—	—	—	14	14	4	1	1	128	134	—	—	—	—	—	—
Württemberg 1 Det. . .	1	—	—	—	4	4	—	—	—	45	45	—	—	—	—	—	—
Telegraphentruppen	45	3	3	4	135	145	36	5	12	1152	1205	6	3	—	3	—	—

Train.

Preußen 17 Bat. . .	245	34	58	25	1219	1336	—	25	107	4680	4812	19	17	17	—	—	3792
Sachsen 2 „ . . .	28	4	6	3	138	151	—	3	6	498	507	2	2	2	—	—	380
Württemb. 1 „ . . .	14	2	3	1	70	76	—	2	6	225	233	1	1	1	—	—	190
Bayern 2 „ . . .	37	4	11	4	187	206	—	4	4	940	948	6	2	2	—	—	414
22 Bat.	324	44	78	33	1614	1769	—	34	123	6343	6500	28	22	22	—	—	4776

Summa.

Preußen	18411	900	5109	1577	54123	61709	13012	1517	5523	358666	378718	1668	809	524	789	73	79455
Sachsen	1644	86	464	149	5170	5869	1189	143	642	33451	35425	155	73	45	71	6	7154
Württemberg	923	46	258	84	2882	3270	762	82	293	18588	19725	86	42	27	43	4	4250
Bayern	2628	131	680	220	7819	8850	1942	218	807	51368	54335	246	115	61	111	10	10206
Gesamt-Friedensstärke	23606	1163	6511	2030	69994	79698	16905	1960	7265	462073	488203	2155	1039	657	1014	93	101065

schule. — [4]) Außerdem 1 UOff.-Schule. — [5]) Außerdem UOff.-Schüler in preuß. Schulen. — [6]) Außerdem 1 UOff.-Schule u. 1 Mil.-Schießschule. — [7]) Und die Lehr-Abtlgn. — [8]) 1 GJäger-, 1 GSchützen- u. 12 Jäger-Bat. — [9]) 10 Kür.-Rgtr (einschl. 1 Garde du Corps- u. 1 GKür.-Rgt), 26 Drag.-Rgtr (einschl. 2 Garde-), 18 Huf.-Rgtr (einschl. 1 Leib-GHuf.-Rgt), 19 Ul.-Rgtr (einschl. 3 Garde-) à 5 Esk.; außerdem das Mil.-Reitinstitut. — [10]) 1 GReiter-, 1 Karab.-Rgt, 2 Huf.- u. 2 Ul.-Rgtr à 5 Esk.; außerdem 1 Reitanstalt. — [11]) 2 Drag.- u. 2 Ul.-Rgtr à 5 Esk. — [12]) 2 Schwere Reiter-, 2 Ul.- u. 6 Chevauleger-Rgtr à 5 Esk.; außerdem 1 Equitationsanstalt. — [13]) Und die Feld-Art.-Schießschule. — [14]) Außerdem die Fuß-Art.-Schießschule und die Versuchskomp. der Art.-Prüfungskommission.

Kriegsformationen s. Jahrg. 1893, S. 549.

Deutsche Marine.

(Einteilung der Marine s. S. 521.)

Der Schiffsbestand der deutschen Flotte wird nach dem Gesetze vom 10. April 1898, abgesehen von Torpedofahrzeugen, Schulschiffen, Spezialschiffen und Kanonenbooten, festgesetzt auf:

a) verwendungsbereit:
1 Flottenflaggschiff, 2 Geschwader zu je 8 Linienschiffen, 2 Divisionen zu je 4 Küstenpanzerschiffen, 6 große Kreuzer u. 16 kleine Kreuzer als Aufklärungsschiffe der heimischen Schlachtflotte, 3 große Kreuzer u. 10 kleine Kreuzer für den Auslandsdienst;

b) als Material-Reserve:
2 Linienschiffe, 3 große Kreuzer, 4 kleine Kreuzer.

Von den am 1. April 1898 vorhandenen und im Baue befindlichen Schiffen kommen auf diesen Sollbestand in Anrechnung: als Linienschiffe 12, als Küstenpanzerschiffe 8, als große Kreuzer 10, als kleine Kreuzer 23.

Kriegsflotte 1900.

Schiffe.	Tonnen-Gehalt.	Ind. Pferdekräfte.
11 Linienschiffe [1]	97094	89100
8 Küstenpanzerschiffe [2]	28030	38400
13 Panzerkanonenboote [3]	13931	10700
10 große Kreuzer [4]	69951	99500
23 kleine Kreuzer [5]	44377	92250
3 Kanonenboote (Habicht, Iltis, Jaguar)	2638	3200
16 Schulschiffe	32699	28460
12 Spezialschiffe	36721	36820
96 Schiffe und Fahrzeuge	325441	398430

Über die Anzahl der Geschütze und der Torpedofahrzeuge liegen neuere amtliche Angaben nicht vor.

Im Bau: 6 Linienschiffe, 2 große Kreuzer, 4 kleine Kreuzer, 2 Kanonenboote.

Personal 1899/1900.

1 Adm., 4 VAdm., 10 KAdm., 48 Kpts z. S., 93 Korv.-Kpts, 185 Kpt.-Lts, 278 OLts z. S., 207 Lts z. S., 26 pens. Off. — zus. 852 Seeoffiziere. Seeoffizieraspiranten: 207 Fähnr. z. S., 120 Seekadetten — 327 M. — 128 Maschinen-Ing. — 40 Off. der Mar.-Infanterie.

12 Stabszahlm., 92 OZahlm. u. Zahlm., 12 Büchsenm., 101 Intendantur-Beamte, 8 Auditeure u. Aktuare, 23 Geistl. u. Lehrer, 170 Verpfl.-, Bekleid.- rc. Beamte, 142 Ärzte rc., 185 San.-UOff., 948 Beamte des Werftbetriebes, 68 des Lootsenwesens.

---

[1] Kurfürst Friedrich Wilhelm, Brandenburg, Weißenburg, Wörth, Kaiser Wilhelm II., Kaiser Friedrich III., Baden, Bayern, Sachsen, Württemberg, Oldenburg. — [2] Siegfried, Beowulf, Frithjof, Hildebrand, Heimdall, Hagen, Odin, Aegir. — [3] Wespe, Viper, Biene, Mücke, Skorpion, Basilisk, Camaeleon, Crocodill, Salamander, Natter, Hummel, Brummer, Bremse. — [4] König Wilhelm, Kaiser, Deutschland, Fürst Bismarck, Kaiserin Augusta, Freya, Viktoria Luise, Hertha, Hansa, Vineta. — [5] Gefion, Arcona, Alexandrine, Gazelle, Irene, Prinzeß Wilhelm, Seeadler, Condor, Cormoran, Geier, Falke, Bussard, Schwalbe, Sperber, Hela, Greif, Pfeil, Blitz, Wacht, Jagd, Meteor, Komet, Zieten.

Einteilung der Marine 1900.

	Linienschiffe.	Küsten-Panzerschiffe.	Große Kreuzer.	Kleine Kreuzer.	Kanonenboote.	Schulschiffe.	Spezialschiffe.
I. Geschwader	4 [1]	—	—	1 (Hela)	—	—	—
II. Division des I. Geschwaders	4 [2]	—	—	1 (Jagd)	—	—	—
Kreuzergeschwader	—	—	4 [3]	2 [4]	—	—	—
Ostasiatische Station . . .	—	—	—	—	1 (Iltis, Jaguar)	—	—
Australische Station . . .	—	—	—	2 (Cormoran, Seeadler)	—	—	1 (Möwe)
Ostamerikanische Station .	—	—	—	—	—	3 (Moltke, Nixe, Charlotte)	—
Westamerikanische Station .	—	—	—	1 (Geier)	—	—	—
Ostafrikanische Station . .	—	—	—	2 (Schwalbe, Condor)	—	—	—
Westafrikanische Station . .	—	—	—	—	2 (Habicht, Wolf)	1 (Stosch)	—
Mittelmeer-Station . . .	—	—	—	—	—	1 (Gneisenau)	Stationsschiff Loreley
Marinestation der Ostsee . .	1 Yacht (Hohenzollern)	2 (Odin, Aegir)	—	—	1 (Skorpion)	—	—
Marinestation der Nordsee .	—	2 (Frithjof, Beowulf)	—	—	—	—	—

[1]) Kurfürst Friedrich Wilhelm, Brandenburg, Weißenburg, Wörth. — [2]) Kaiser Friedrich III., Württemberg, Bayern, Sachsen. — [3]) Deutschland, Kaiserin Augusta, Hansa, Hertha. — [4]) Irene, Gefion.

2 Matrosendivisionen à 2 Abt.: 143 Deckoff., 85 Feldw., 1571 Maate u. 8788 Matrosen — zus. 10587 Mann.

2 Werftdivisionen à 5 Komp.: 537 Deckoff., 35 Feldw., 1924 Maate, 4073 M. — zus. 6569 M.

2 Torpedoabt.: 172 Deckoff., 12 Feldw., 639 Maate, 1867 M. — zus. 2690 M.

4 Matr.-Art.-Abt.: 26 Deckoff., 26 Feldw., 200 Maate, 1946 M. — zus. 2198 M.

2 See-Bat.: 161 UOff., 1038 Gefreite u. Seesoldaten — zus. 1199 M.

1 Schiffsjungenabt.: 24 Schiffs-UOff., 976 Jungen — zus. 1000 M.

Artillerie-Verwaltung: 57 Feuerw.- u. Zeugoff., 68 Deckoff., 43 Zeugbeamte. — Torpedo- und Minenwesen: 27 Torpederoff., 94 Deckoff., 14 Torpedo-Ing., 74 UOff. des Torpedowesens.

Gesamtsumme des Marinepersonals: 27728 Mann.

Schutzgebiete des Deutschen Reichs.

Fläche und Bevölkerung.

	Areal qkm.	Bevölkerung.	Auf 1 qkm.	Ansässige Deutsche und Fremde.
Togo	82330	2 000000	24	113 (Dez. 1898)
Kamerun	493600	3 500000	7	324 (Juni 1898)
Deutsch-Südwestafrika	830960	200000	0,2	2872 (Jan. 1899)
Deutsch-Ostafrika	941100	3 000000	3	880 (Jan. 1898)
Afrika:	2 347990	8 700000	4	4189
Neuguinea	251005	387000	1,5	390 (Jan. 1899)
Kaiser Wilhelm-Land	181650	110000	0,6	58
Bismarck-Archipel	47100	188000	4	327
Nördliche Salomons-Inseln	22255	89000	4	5
Marshall-Inseln	415	16000	4	79 (Jan. 1899)
Karolinen und Marianen	2076	42700	20	?
Karolinen	1450	41000	24	?
Marianen	626	1700	3	?
Südsee:	253496	445700	1,7	?
Pachtgebiet von Kiautschou	500	70000	140	?
Bucht von Kiautschou	500	—	—	—
Schutzgebiete:	2 602500	9 200000	4	?

Finanzen. (In Mark.)

Budget für das Etatsjahr 1899—1900.

	Ostafrika.	Kamerun.	Togo.	Südwestafrika.	Neuguinea.
Direkte Steuern	350000	28000	27000	10000	75000
Zölle	1 750000	600000	500000	500000	
Sonstige Einnahmen	410000	102000	23000	60000	
Reichszuschuß	6 035500	983400	254100	6 909000	657000
Einnahmen:	8 545500	1 713400	804100	7 479000	732000
Persönliche Ausgaben	3 524946	1 090082	344739	1 889778	732000
Sachliche Ausgaben	2 467400	422500	319720	2 208950	
Einmalige Ausg. f. öff. Arbeiten	2 540000	180000	125000	3 335800	—
Reservefonds	13154	20818	14641	44472	—
Ausgaben:	8 545500	1 713400	804100	7 479000	732000

Handel und Schiffahrt.

Togo.

1897: Einfuhr 1 975942 M., Ausfuhr 771025 M.
1898: „ 2 490925 „ „ 1 470454 „

Hauptausfuhrartikel 1898 (in Tausenden Mark): Palmkerne 780, Gummi 421, Palmöl 130, lebende Tiere 68, Erdnüsse 48.

Kamerun.

1897: Einfuhr 6 326751 M., Ausfuhr 3 385463 M.
1898: „ 9 296797 „ „ 4 601620 „

Hauptausfuhrartikel 1898 (in Tausenden Mark): Gummi elasticum 1600, Palmkerne 1274, Palmöl 941, Elfenbein 444, Kakao 297, Ebenholz 34.

Deutsch-Ostafrika. (In Rupien. 1898 A = 1,38 M.)

1897: Einfuhr 6 840731, Ausfuhr 3 736197.
1898: „ 11 852656 „ 4 332945.

Verkehrsländer 1898. (In Tausenden Rupien.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Deutschland	2 252	784	Indien	1 994	20
England	94	97	Andere Länder	487	216
Sansibar	7 025	3 216	Summa:	11 852	4 333

Hauptausfuhrartikel 1898. (In Tausenden Rupien.)

Elfenbein	1 292	Vegetabilische Öle	161	Arbeiten aus Flechtgras	68
Kautschuk	970	Bauholz	105	Häute und Felle	63
Kopra	315	Zucker	100	Getreide	57
Kopal	282	Hörner u. Flußpferdzähne	91	Kokosnüsse	47
Sesam	245	Tiere	86	Tabak	41
Kaffee	241				

Südwestafrika, 1897: Einfuhr 4 887335; Ausfuhr 1 246749 Mark, davon Guano 1 104600, Straußenfedern 60814, Felle und Häute 37106.

Kaiser Wilhelms-Land und Bismarck-Archipel, Ausfuhr 1895: 617990 Mark, davon Tabak 224000, Kopra 166760, Baumwolle 151900.

Marshall-Inseln 1897—98. Einfuhr 560633, Ausfuhr 869100 Mark, davon Kopra 859100.

Post und Telegraphen 1. Juli 1897 bis 30. Juni 1898.

	Stationen.	Briefsendungen.	Zeitungen Nummern.	Wertbriefe u. Postanweisungen. Zahl.	Mark.	Telegramme.
Togo	2	62592	5801	1546	275521	5365
Kamerun	4	88248	3031	2190	317904	727
Ostafrika	18	381186	70788	15053	2 595634	60126
Südwestafrika	16	214386	20099	1621	347359	—
Marshall-Inseln	1	—	—	—	—	—

Die Kaiserl. Schutztruppe[1]) u. Landespolizei in Ostafrika zählte 31. Juli 1899 1 Kmdr, 1 Maj., 12 Hptl., 15 OLts, 16 Lts, 1 OStabsarzt 1. Kl., 1 desgl. 2. Kl., 8 Stabsärzte, 7 OÄrzte, 5 Assist.-Ärzte, 15 Zahlm., 1 OFeuerwerker, 2 Feuerwerker, 40 Feldwebel ꝛc., 32 UOff., 29 San.-Serg. u. UOff., 4 Schreiber, 3 Büchsenmacher, 2 Dolm., 2212 farb. Soldaten. — 67 Gesch. — In Kamerun besteht

[1]) Die in den afrikanischen Gebieten zur Verwendung kommenden Schutztruppen sind dem Reichskanzler seit 16. Juli 1896 unterstellt.

eine Schutztruppe von 8 Off., 2 Assist.-Ärzten, 1 Zahlm., 16 UOff., 400 farb. M. — Die farbige Polizeitruppe im Togogebiet zählt 1899 1 Führer, 9 UOff., 10 Gefr. u. 131 Gem. — Die Schutztruppe in Südwest-Afrika besteht aus 29 Off., 5 Ärzten, 2 Roßärzten, 1 OFeuerwerker, 1 OBüchsenm., 10 Zahlm.-Asp., 701 Weißen u. 119 Farbigen. — Die Polizeitruppe im Südseegebiet wird aus 90 M. (auf Kaiser Wilhelms-Land 1 Polizei-UOff. u. 24 M.) bestehen.

Anhalt.

Herzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. — Landschaftsordnungen vom 18. Juli und 31. Aug. 1859 und Abänderungen vom 19. Febr. 1872, 23. Aug. 1872, 8. Jan. 1873, 4. Febr. 1874, 24. Jan. 1876, 7. April 1887, 1. März 1890 und 19. Mai 1895. Der Landtag besteht aus 2 vom Herzoge ernannten Mitgliedern, 8 Vertretern der meistbesteuerten Grundbesitzer, 2 der meistbesteuerten Handel- und Gewerbtreibenden, sowie 14 von den Städten und 10 vom Lande auf 6 Jahre indirekt gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung wie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Rot, Grün, Weiß.

Herzogl. Hof ꝛc.

Hausminister: Dr. K. **v. Koseritz**, StMin., Ordenskanzler u. WGRat. — Hofkammerpräs.: Dr. **Huhn**.

Oberst-Khr: L. **v. Berenhorst**, OHofmarschall, Erz.; OStallm. (ohne Funktion): A. **v. Berenhorst**, Khr, Erz. — OJägerm. (ohne Funktion): W. Gf **zu Solms-Rösa**, Khr, Erz.; OJägerm. vom Dienst: A. Gf **zu Münster**, Khr. — Hof-Stallmeister: G. Frhr **v. Tettau**, Khr. — Hausmarschall: H. Frhr **v. Loën**, Khr.

OHofmeisterin der Hzgin: Frau T. **v. Koseritz**, Erz.; Hofdame: M. Freiin **v. Ende**.

Schloßhptm. von Ballenstedt: E. **v. Krosigk-Rathmannsdorf**, Khr, Maj. a. D., Erz.; von Dessau: B. Frhr **v. Bodenhausen-Radis**, Khr.

Intendant der Hofkapelle und des Hoftheaters, beauftr.: **Diedicke**, GIntendanzrat.

Flügeladjutanten: **v. Trotha**, Oberst; Frhr **v. Gayl**, Maj.

Hofmarschall des Erbprinzen: B. **Auer v. Herrenkirchen**, Khr u. Maj. a. D. mit dem Range einer OHofcharge. — Pers. Adjut.: **v. Borck**, OLt. — Hofdame der Erbprzss.: Frl. O. **v. Lattorff**.

Hofd. der vw. Erbprzss. Leopold: E. **v. Ditfurth**.

Hofchef des Pr. Aribert: J. **Kindler v. Knobloch**, Khr u. Oberstlt. a. D. — Hofd. der Przss. Aribert: G. **v. Chappuis**.

Hofd. der Przss. Hilda: A. Freiin **v. Reischach**.

Hofchef der vw. Hzgin zu Anhalt-Bernburg: H. Frhr **v. Rechenberg**, Khr; Gen.-Bevollmächtigter: **v. d. Schulenburg**, Khr. — Hofd.: K. **v. Löben**, **v. d. Schulenburg**.

Staatsministerium.

StMinister: Dr. **v. Koseritz**, s. oben. — Stellv.: **Brunn**, GORRat.

Statistisches Bureau. Vorstand: **Diederichs**, Reg.-Rat.

Landtag 1897—1902.

Präs.: **Lezius**, GJustizrat. — VPräs.: **v. Krosigk-Rathmannsdorf**, Schloßhptm. u. Khr, Erz.; **Brumme**, GKommerz.-Rat.

Obere Landesbehörden.

Regierung. Abt. des Innern. Vors.: **Mertens**, GORRat. — Abt. für Schulwesen. Vors.: **Rümelin**, GORRat. — Finanzdirektion. Vors.: **Brunn**, GORRat.

Konsistorium. Vors.: D. **Teichmüller**, Gen.-Superintendent.

Verwaltung der StSchulden. Vors.: **Brunn**, GORRat.

OLdsGer. zu Naumburg. — LdGer. [Dessau]. Präs.: **Rudolph**, GJust.-Rat. — Erster StAnwalt: **Siegfried**, GOJustizrat.
Dir. der Zölle und indir. Steuern: **Girth**, Kgl. preuß. WGOFinanzrat und Prov.-Steuerdirektor in Magdeburg.

Diplomatisches Korps [die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Belgien. A. G. u. b. M. (18./10. 88), s. Deutsches Reich, Dipl. Korps. [Berlin, GK.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Frankreich. [Botschaft in Berlin.] — Großbritannien. B. M. (24./10. 95), s. Deutsches Reich, Dipl. Korps. [Berlin, GK.] — Italien. [Berlin, GK.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (4./12. 95), s. Kgr. Sachsen, Dipl Korps. [Berlin, GK.] — Paraguay. [Berlin, GK.] — Portugal [Berlin.] — Preußen. A. G. u. b. M. (21./6. 88), s. Kgr. Sachsen, Dipl. Korps. — Rumänien. [Berlin, GK.] — Rußland. [Berlin, GK.] — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 2294 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 293298, davon 144201 männl. und 149097 weibl.; durchschnittl. 128 Einw. auf 1 qkm.

Größere Städte 1895.

Dessau 42375, Bernburg 32374, Cöthen 20463, Zerbst 16983.

Finanzen.

Hauptfinanzetat für 1899—1900. (In Mark.)

(Gesetzsammlung für das Hzgt. Anhalt, Nr. 1049 vom 1. Mai 1899.)

Eigene Einnahmen. (Brutto.)

Domanialverwaltung (davon von Forsten 947269, von Grundstücken 2 132286, von Mühlen ꝛc. 59677)				3 139232
Steuerverwaltung. Direkte Steuern				1 659244
Alte Grundabgaben	74	Feste Grundsteuer	40456	
Konzessionsabgaben	190359	Einkommen- u. Rentensteuer	1 210000	
Gewerbesteuer	190000			
Eisenbahnsteuer	28355			
Indirekte Steuern				195356
Anteil an den Reichssteuern				2 674650
Für Erhebung der Reichssteuern				592212
Von Bergwerken	Salzwerk Leopoldshall und Friedrichshall		4 243100	4 384950
	Bergwerksabgaben		141850	
Gerichtssporteln	579880	Strafanstalt Coswig	74403	1 192202
Andere Sporteln	102638	Schulgelder ꝛc.	435281	
Beiträge der Gemeinden zu Kirchen- und Schulbauten				111854
Aus der Staatsschuldenverwaltung zu den Salzwerken von Friedrichshall und Güsten				1 411000
Verschiedenes				8300
Summa der eigenen Einnahmen:				15 369000

Einnahmen für das Reich.

Zölle	1 594700	Tabaksteuer	97300
Rübenzuckersteuer	7 557700	Salzsteuer	927700
Branntweinsteuer	478500	Reichsstempelabgaben	41500
Brausteuer	351050	Sa der Einn. für das Reich:	11 048450
Gesamtsumma der Einnahmen:			26 417450

Eigene Ausgaben.

Allgemeine Staatsverwaltung	2 972000	Jägerbrigade	136798
Staatsministerium	167000	Strafanstalt Coswig	151208
Matrikularbeiträge	2 745168	Prämien für Verkehrswege	105315
Landschaft	33400	Unterricht, Kunst u. Wissenschaft	2 838912
Andere Zentralbehörden	26432	Kultus	276643
Staatsschuldenverwaltung	150000	Renten	252553
Justizverwaltung	829734	Pensionen	777264
Finanzverwaltung	3 769981	Bauwesen	1 147275
Zentralbehörde	208570	Gehaltszulagen	32000
Domanialaufwand	494906	Verschiedenes	10487
Steuerverwaltung	577355	Neubauten in Friedrichshall u. Güsten	1 411000
Salzwerke	2 489150	Sa Eigene Ausgaben:	15 369000
Auseinandersetzungsbehörden	530	Abführung der Reichssteuern in die Reichskasse	11 048450
Verwaltung des Innern	3 739533	Gesamtsumma der Ausgaben:	26 417450
Inneres	507300		

Stand der Staatsschuld am 30. Juni 1898.

Passiva	187500
Aktiva	7 199201
Mehr an Aktiven:	7 011701

Militär.

Das Hzgt. stellt zur Armee des Deutschen Reichs das Inf.-Rgt Nr. 93, das der 7. Div. des IV. AKorps zugeteilt ist.

Baden.

Großherzogtum. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses und nach dessen Erlöschen auf männliche Nachkommen badischer Prinzessinnen übergehend. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde zur Bildung des Deutschen Reiches durch Vertrag vom 15. Nov. 1870. — Verfassung vom 22. August 1818. Die Erste Kammer besteht aus den Ghzgl. Prinzen, den Standesherren, dem Erzbischof von Freiburg bzw. Erzbistumsverweser, dem ev. Prälaten, 8 auf 8 Jahre gew. Vertretern des grundherrlichen Adels, 2 Vertretern der Universitäten und höchstens 8 vom Ghzg ernannten Mitgl.; die Zweite Kammer aus 20 Abg. von 13 Städten und 43 der ländl. Ämter, die durch indirekte Wahl auf 4 Jahre gewählt und alle 2 Jahre zur Hälfte erneuert werden. Zur Wahlberechtigung sind 25 und zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alle 2 Jahre. — Landesfarben: Gelb, Rot, Gelb.

Großherzogl. Hof ꝛc.

Oberststallm.: A. Frhr **v. Holzing-Berstett,** Exz. — Oberstkhr: W. P. Frhr **von u. zu Gemmingen,** Exz. — Oberstchofm. der Ghzgin: W. Frhr **v. Edelsheim,** Khr, Exz. — Ohofmarschall: K. Gf **v. Andlaw-Homburg,** Khr, Exz. — OSchloßhptm.: S. Frhr **v. Berckheim,** Khr; W. **Offensandt v. Berckholtz,** Khr; W. Frhr **v. Seldeneck,** Khr. — Hofjägerm., mit Wahrn. der Gesch. betraut: H. **Merhart v. Bernegg,** Forstm. — Oberstchofmeisterin der Ghzgin: Freifrau A. **v. Holzing-Berstett,** Exz.; Hofdamen: L. Freiin **v. Gayling,** M. Freiin **v. Schönau-Wehr,** Hedwig Freiin **v. Adelsheim.** — GKab.-Rat der Ghzgin: R. **v. Chelius,** Khr.

Gen. à la suite Sr Kgl. Hoh. des Ghzgs: **Müller,** Gen.-Maj.; Flügeladjut.: Frhr **v. Schönau-Wehr,** Gen.-Maj.

Geh. Kabinett. Vorst.: Dr. H. Frhr **v. Babo,** GLeg.-Rat u. Khr; Hilfsarb.: Dr. A. **Seyb,** Leg.-Rat. — Hofdekan: D. K. W. **Doll,** Prälat a. D.; OHofpred.: D. A.

Helbing; Hofdiakonus: E. **Fischer**; Hofvikar: Dr. O. **Frommel.** — Hofärzte: Dr. H. **v. Seyfried**, Hofrat; Dr. M. **Dreßler.** — Präs. der Gen.-Int. der Ghzgl. Zivilliste: Dr. E. **Nicolai.** — Gen.-Int. des Hoftheaters: Dr. A. **Bürklin**, Exz.
Hofmarschall des ErbGhzgs: L. Frhr **v. Freystedt**, Khr, Oberstlt. z. D.; Ordonnanzoff.: **v. Pfeil**, Hptm. — OHofmeisterin der ErbGhzgin: E. Freifrau **v. la Roche-Starkenfels**, Exz.; Hofdame: A. Freiin **v. Reck.**
Hofdame der Przss. Wilhelm: L. Freiin **v. Gemmingen.** — Hofmarschall: S. Frhr **v. Gemmingen**, Khr.
Ordonnanzoffizier des Pr. Karl: **v. Frisching**, Rittm.
Zur Dienstl. kmdt bei Pr. Maximilian: Frhr **v. Holzing-Berstett**, OLt.

Landstände. Ordentl. Tagung 1897/99.

I. Kammer. Präs.: Karl Pr. **von Baden.** — VPräs.: F. Frhr v. **Bodman**; **Diffené**, GKom.-Rat.
II. Kammer. Präs.: **Gönner**, OBürgerm. — VPräs.: **Lauck**, LdGer.-Rat; M. **Pflüger.**

Ober-Rechnungskammer.

Präs.: A. **Joos**, GRat. — Räte: A. **Fuchs**, E. **Vierordt**, W. **Sachs**, GOFin.-Räte.

Staatsministerium.

Präs.: Dr. W. **Nokk**, StMin. u. Präs. des Min. der Justiz, des Kultus u. Unterrichts; Mtgl.: A. **v. Brauer**, Min. des Ghzgl. Hauses u. der ausw. Angel., Ordenskzler; Dr. A. **Eisenlohr**, Min. des Innern; Dr. A. **Buchenberger**, Fin.-Min.
Kompetenz-Gerichtshof. Vors.: Dr. K. **Schenkel**, GRat. — 12 Mtgl.
Disziplinarhof. Vors.: E. **Engelhorn**, GRat. — 8 Mtgl.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Ghzgl. Haus und ausw. Angel. Min.: s. oben. — Räte: K. Frhr **v. Reck**, Khr, Geh. u. vortrag. Rat; E. **Zittel**, GRat; A. Frhr **Marschall v. Bieberstein**, Khr, Dr. A. **Kühn**, GLeg.-Räte; E. **Kräuter**, Baurat. — Sekr.: . . . .
Gen.-Direktion der StEisenbahnen. Gen.-Dir.: W. **Eisenlohr**, GRat. — Abt.-Vorstände: W. **Eisenlohr**, s. oben; H. **Schneider**, GRat; A. **Roth**, Dir.; A. **Wasmer**, Baudir.; K. **Seiz**, Betriebsdir.; 14 Räte.
Justiz, Kultus u. Unterricht. Präs., s. oben. — Räte: Dr. L. **Arnsperger**, GRat u. OSchulratsdir.; Ministerialdir.: H. **Heß**; A. **Becherer**, W. **Hübsch**, GORäte; A. Frhr **v. Dusch**, GORat u. OStAnwalt; Dr. A. **Trefzer**, Min.-Rat; Dr. F. **Böhm**, Min.-Rat. — Hilfsarbeiter: Dr. H. **Bleicher**, Amtsrichter. — Sekre: . . . ., G. **Dietsche.**
OLdsGer. Präs.: F. Frhr **v. Neubronn**, Khr u. WGRat. — Senatspräs.: K. Frhr **Teuffel v. Birkensee**, K. **Loës.** — OStAnw.: A. Frhr **v. Dusch**, s. oben.
Universitäten. Prorektoren 1899/1900: Freiburg: Prof. Dr. G. **Steinmann**; Heidelberg: Prof. Dr. H. **Osthoff.** — Techn. Hochschule Karlsruhe. Rektor 1899/1900: Prof. E. **Brauer**, Hofrat.
Akademie der bild. Künste. Dir. 1899/1900: . . . ., Prof.
OSchulrat. Dir.: s. oben. — 8 Räte u. 3 außerord. Mtgl.
Gewerbeschulrat. Vors.: O. **Braun**, GORat; 4 ord. und 6 außerord. Mtgl.
Sternwarte. Vorst.: Prof. Dr. K. W. **Valentiner**, Prof. Dr. Max **Wolf.** — Hof- u. Lds-Bibl. sowie Münz-Kab. Vorst.: Dr. W. **Brambach**, GHofrat. — Naturalien-Kab. Vorst.: Prof. Dr. O. **Nüßlin**, Dr. K. J. **Futterer.** — Sammlungen für Altert.- u. Völkerkunde. Vorst.: Dr. E. **Wagner**, GRat.
Ev. OKirchenrat. Präs.: Dr. F. **Wielandt.** — Räte: **Schmidt**, Prälat; **Bujard**, GOKirchenrat; **Zäringer**, **Oehler**, **Schenck**, **Ganz**, OKirchenräte.
Kath. Erzbischof [Freiburg]: Dr. Thomas **Nörber.** — Kath. OStiftungsrat. Präs.: R. **Fetzer.** — Räte: **Kraus**, **Amann**, **Mader**, Dr. **Stark**, **Seger**, OStiftsräte.
ORat der Israeliten. Landesh. Kommiss.: A. **Becherer**, GORat; 6 Mtgl.

Inneres. Min., s. oben. — Min.-Dir.: K. **Heil.** — Räte: M. **Föhrenbach,** O. **Braun,** GORRäte; Dr. K. **Glockner,** Dr. K. **Krems,** R. **Straub,** K. **Weingärtner,** Dr. G. **Schlusser,** M. **Seubert,** Min.-Räte; Hilfsarb.: Dr. F. **Nieser,** OAmtmann; die LdsKommissare s. u. — Sekr.: W. **Schmitt.**

Verwaltungshof (der Amtskassen und Stiftungen). Dir.: E. **Engelhorn,** GRat; 6 Räte. — Gendarmerie. Korpskmdr: H. **Schmidt,** Oberst. — Gen.-Lds-Archiv. Dir.: Dr. F. **v. Weech,** Khr u. GRat. — Landwirtsch.-chem. Versuchsanst. Vorst.: Dr. J. **Neßler,** GHofrat. — Landwirtsch.-botan. Versuchsanst. Vorst.: Dr. L. **Klein,** Prof. — Chemisch-techn. Prüfungs- und Versuchsanst. Vorst.: Dr. H. **Bunte,** Hofrat u. Prof. — Fabrikinspektion. Vorst.: Dr. F. **Woerishoffer,** ORRat. — Geol. Lds-Anst. Dir.: Prof. Dr. H. **Rosenbusch,** GBergrat u. Prof. — Statist. Landesamt. Vorst.: Dr. G. **Lange,** Reg.-Rat.

ODirektion des Wasser- und Straßenbaues. Dir.: M. **Honsell,** OBaudir.; 7 Räte.

Verw.-Gerichtshof. Präs.: Dr. K. **Schenkel,** GRat; 5 Räte.

Rheinschiffahrts-Zentralkommission [Mannheim]. Mitglieder, für Baden: M. **Föhrenbach,** GORRat; — Bayern: Otto Rr **v. Bever,** Min.-Rat; — Elsaß-Lothringen: J. B. **Traut,** GReg.-Rat; — Hessen: M. Frhr **v. Biegeleben,** OFin.-Rat; — Niederlande: W. F. **Leemans,** Insp.; — Preußen: **v. d. Hagen,** GORRat.

Finanzen. Min., s. oben. — Min.-Dir.: E. **Becker.** — Räte: G. **Scherer,** Min.-Dir. mit d. Range eines GRats; A. **Schoch,** L. **Göller,** GOFin.-Räte; P. **Troeger,** Dr. F. **Nicolai,** Min.-Räte. — Sekr.: A. **Prokopp,** Fin.-Ass.

Gen.-StKasse. Vorst.: W. **Anselm,** Fin.-Rat. — Amortisations- und Eisenbahnschuldentilgungskasse. Dir.: K. **Helm,** GRat.

Domänendirektion. Dir.: F. **Lewald,** GRat; 11 Räte u. 1 a.-o. Mtgl.

Steuerdirektion. Dir.: E. **Glockner,** GRat; 7 Räte u. 1 a.-o. Mtgl.

Zolldirektion. Dir.: E. **Seubert,** GRat; 6 Räte u. 1 a.-o. Mtgl.

Baudirektion. Vorst.: Prof. Dr. J. **Durm,** OBaudir.; 3 a.-o. Mtgl.

Münzverw. Vorst.: W. **Zentner,** Münzm.

Witwenkassen. Vorst.: E. **Zittel,** GRat.

Provinzialbehörden.

Landeskommissäre. Mannheim (mit 14 Bezirken): K. Frhr **Rüdt v. Collenberg,** Khr, GORRat. — Karlsruhe (10 Bez.): O. **Braun,** GORRat. — Freiburg (16 Bez.): Dr. R. **Reinhard,** GORRat. — Konstanz (13 Bez.): H. Frhr **v. Bodman,** Khr u. GORRat. — Daneben bestehen 53 Bezirksämter, ferner 11 Kreise für die Selbstverwaltung.

OLdsGericht, s. o. — Landgerichte in Freiburg, Karlsruhe, Konstanz, Mannheim, Heidelberg, Mosbach, Offenburg, Waldshut. — 60 Amtsgerichte.

Diplomatisches Korps in Karlsruhe [die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Amerika, V. St. — Argentinien. [Hamburg, GK.] — *Bayern. A. G. b. M. (21./10. 95): s. Württemberg, Dipl. K. [Karlsruhe: Kamill **Leichtlin** (95).] — Belgien. A. G. u. b. M. (10./12. 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Köln, GK.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Dänemark. — Ecuador. — Frankreich. — Griechenland. — Großbritannien. GTr.: s. Hessen, Dipl. K. — Italien. A. G. u. b. M. (21./6. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Kolumbien. — Kostarika. — Mexiko. — Niederlande. — Oesterr.-Ungarn. A. G. u. b. M. (30./10. 97): s. Württemberg, Dipl. K. — Paraguay. [Frankfurt a. M.] — Persien. A. G. u. b. M. (11./7. 89): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Peru. [Frankfurt a. M.] — Portugal. — *Preußen. A. G. u. b. M.: **v. Eisendecher** (12./7. 84), WGRat u. KAdm.; Kanzl.: H. **Wiedemann,** GHofrat. — Rumänien. — *Rußland. GTr.: D. **v. Eichler** (19./11. 97), StRat. — Sachsen. A. G. u. b. M. (15./4. 98): s. Bayern, Dipl. K. — Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. (4./1. 87): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Schweiz. — Serbien. [Frank-

furt a. M., GK.] — Spanien. A. G. u. b. M. (24./11. 94): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Türkei. — Venezuela. — *Württemberg. A. G. u. b. M. (6./5. 93): s. Bayern, Dipl. K. [Karlsruhe: Emil Müller (97).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landeskommiss. Bezirke.	qkm	Bevölkerung am 2. Dezember 1895 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Konstanz	4169	140561	144898	285459	68
Freiburg	4740	233777	246887	480664	101
Karlsruhe	2572	234022	238039	472061	184
Mannheim	3600	238921	248359	487280	135
Summa	15081	847281	878183	1 725464	114
Anteil am Bodensee	182				
Großherzogtum	15263	847281	878183	1 725464	—

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 2. Dez. 1895.

Landeskommiss. Bezirke.	Kathol.	Evang.	Israeliten.	Andere und ohne Angabe.	Auf 1000 Einw. Kath.	Evang.
Konstanz	255447	27501	1951	560	895	96
Freiburg	307194	167205	5832	433	639	348
Karlsruhe	268331	196634	6183	913	568	417
Mannheim	226445	246264	11937	2634	465	505
Summa	1 057417	637604	25903	4540	613	370

Größere Städte 1895.

Mannheim	105399	Heidelberg	35190	Rastatt	13268
Karlsruhe	84030	Pforzheim	33345	Bruchsal	12614
Freiburg	53118	Konstanz	18671	Lahr	11079
		Baden	14862		

Finanzen. (In Mark.)

Allgemeines Budget für das Jahr 1899.

Einnahmen.	Ordentl. Etat.	Außerord. Etat.
Staatsministerium (Anteil am Zollertrage und den Reichsstempelabgaben)	14 558830	—
Ministerium der Justiz, des Kultus und des Unterrichts	5 032872	84597
Ministerium des Innern	3 701668	447101
Finanzministerium	44 497047	783700
Domänenverwaltung	8 803616	775900
Steuerverwaltung	31 556958	—
Direkte Steuern	14 100039	—
Indirekte Steuern	12 367490	—
Justiz- und Polizeigefälle	4 702514	—
Verschiedene Einnahmen	386915	—
Salinenverwaltung	639600	—
Zollverwaltung	2 481346	—
Münzverwaltung	35387	—
Allgemeine Kassenverwaltung	980140	7800
Oberrechnungskammer	402	—
Summa:	67 790819	1 315398
Einnahmen:	69 106217	
Deckung aus den Beständen der Amortisationskasse	6 477842	
Total:	75 584059	

Ausgaben.	Ordentl. Etat.	Außerord. Etat.
Staatsministerium	18 705363	—
Ministerium des Ghzgl. Hauses und des Äußern	235322	—
Ministerium der Justiz, des Kultus und des Unterrichts	15 996814	2 271323
Ministerium des Innern	13 605226	3 585974
Finanzministerium	19 494044	1 584937
Oberrechnungskammer	105056	—
Summa:	68 141825	7 442234
Ausgaben:	75 584059	

Spezialetats der aus dem allgemeinen Budget ausgeschiedenen Verwaltungszweige für 1899.

Verwaltungszweige.	Einnahme.	Ausgabe.
Ordentlicher Etat.		
Eisenbahn-Betriebsverwaltung	71 722950	55 694110
Reinertrag der Main-Neckar-Bahn	933520	—
Badanstalten-Verwaltung	298955	357569
Bodensee-Dampfschiffahrt	355600	362310
Summa	73 311025	56 413989
Außerordentlicher Etat.		
Eisenbahn-Bauverwaltung	68 000	21 210775
Badanstalten-Verwaltung	—	76511
Summa	68000	21 287286

Die Staatsschuld ist eine Eisenbahnschuld, welche sich am 1. Januar 1899 auf 325 675433 M. belief.

Militär.

Das badische Militär bildet mit 1 preuß. Inf.-Rgt, 1 preuß. Kav.-Rgt, 3 preuß. Jäger-Bat. und dem Ghzgl. mecklenb. Jäger-Bat. Nr. 14 das XIV. AKorps des Deutschen Reichs, s. dort.

Bayern.

Königreich. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des Hauses Wittelsbach und nach dessen Erlöschen auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde zur Bildung des Deutschen Reichs durch Vertrag vom 23. Nov. 1870. — Verfassung vom 26. Mai 1818. Die Kammer der Reichsräte besteht aus den mündigen Prinzen des Königshauses, den Kronbeamten, den 2 Erzbischöfen, den Häuptern der standesherrl. Familien, einem vom König auf Lebenszeit ernannten Bischof, dem Präs. des protestant. OKonsistoriums und anderen vom König zu erblichen oder lebensl. Reichsräten ernannten Mitgliedern, zusammen 79. Die Kammer der Abgeordneten besteht zur Zeit aus 159 (je 1 Abg. auf 31500 Seelen) auf 6 Jahre indirekt gewählten Mitgliedern (Zensus). Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit als Wahlmann 25 und als Abgeordneter 30 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alle 2 Jahre. — Landesfarben: Weiß, Blau.

Königlicher Hof ꝛc.

Großbeamte der Krone. Kron-Oberstbofm.: Albrecht Fürst **zu Oettingen-Oettingen u. Oettingen-Spielberg** Durchl. — Kron-Oberstkm.: Dr. Chlodwig Fürst **von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst** Durchl., Kanzler des Deutschen Reichs. — Kron-Oberstmarschall: . . . . — Kron-Oberstpostm.: Albert Fürst **von Thurn u. Taxis**, Herzog zu Wörth u. Donaustauf, Durchl.

Oberste Hofchargen. Obersthofm.: G. Gf **zu Castell-Castell**, Gen.-Lt. à la suite d. A. — Oberstkm., beauftr.: A. Gf **v. Seinsheim**, s. unten. — Obersthofmarschall: A. Gf **v. Seinsheim**, Km. u. Oberst à la suite d. A. — Oberststallm.: K. Frhr **v. Wolfskeel**, Km. u. Oberst à la suite d. A. — Hofmusikint.: K. Frhr **v. Perfall**, Km. u. Gen.-Int.

Hofcharge. Zeremonienm.: M. Gf **v. Moy**, Km. u. Hptm. à la suite d. A.

Palastdamen: M. Gfin **v. Waldkirch**, G. Gfin **v. Rechberg u. Rothenlöwen**, A. Freifrau **von u. zu der Tann-Rathsamhausen**, E. Gfin **zu Castell-Castell**, K. Freifrau **Pergler v. Perglas**, M. Gfin **v. Holnstein aus Bayern**, S. Freifrau **v. Perfall**, H. Freifrau **v. Groß zu Trockau**, L. Gfin **zu Pappenheim**, M. Freifrau **v. Feilitzsch**, M. Gfin **v. Quadt-Wykradt-Isny**, E. Freifrau **v. Wolfskeel**, C. Gfin **von u. zu Lerchenfeld auf Köfering und Schönberg**, Chr. Gfn **v. Preysing-Lichtenegg-Moos**, J. Gfin **v. Arco-Zinneberg**, L. Gfin **v. Seinsheim**, E. Freifrau Truchseß **v. Wethausen**, S. Gfin **v. Tattenbach**, W. Gfin **v. Moy**, H. Freifrau **v. Redwitz**, A. Freifrau **v. Sazenhofen**, L. Gfin **v. Holnstein aus Bayern**.

Hoftheaterint.: E. Rr **v. Possart**, Professor.

Hofkapellendir.: Propst J. Rr **v. Türk**, geistl. Rat, Apost. Protonotar. — Leibarzt, beauftr.: Dr. A. Rr **v. Halm**, Hofrat.

Gebeimkanzlei des Pr.-Regenten. Vorst.: F. Frhr **v. Zoller**, Gen.-Lt. u. Gen.-Adjut.

Hoffekr.: L. Rr **v. Klug**, GHofrat.

Admin. des Vermögens Sr. M. des Königs Otto: J. **Keller v. Schleitheim** Frhr v. u. zu Isenburg, Km. u. Gen. der Inf. z. D., K. Frhr **v. Wolfskeel**, Km. u. Oberststallm. — Hofmarschall: Ph. Frhr **v. Redwitz**, Km. u. Maj. z. D., Erz. — Hofkavaliere: F. **v. Schubaert**, Maj. z. D.; G. Frhr **v. Stengel**, Km. u. Maj. z. D.

Hofmarschall des Pr. Ludwig: O. Gf **v. Holnstein aus Bayern**, Km., Erz.; persönl. Adjut.: Hans Frhr **v. Laßberg**, Km. u. Hptm. à la suite. — OHofmeisterin der Przss. Maria Theresia: Th. Gfin **Eckbrecht v. Dürckheim-Montmartin**, StkrD., Erz.

Persönl. Adjut. des Pr. Rupprecht: O. **v. Stetten**, Rittm. à la suite.

Hofdame der Przss. Adelgunde: E. Freiin **v. Kesling**.

Persönl. Adjut. des Pr. Karl: H. Frhr **v. Soden**, Km. u. Rittm. à la suite.

Persönl. Adjut. des Pr. Franz: A. Frhr **v. Reck**, OLt. à la suite.

Hofdame der Przss. Mathilde: Marie Freiin **v. Kesling**.

Hofmarschall u. pers. Adjut. des Pr. Leopold: E. Frhr **v. Perfall**, Km. u. Maj. à la suite. — OHofmeisterin der Przss. Gisela: C. Freiin **v. Limpöck**, Erz.

Pers. Adjut. des Pr. Georg: M. Frhr **v. Feilitzsch**, Km. u. Rittm. à la suite.

Schlüsseldame der Przss. Therese: E. Gfin **v. Oberndorff**.

Pers. Adjut. des Pr. Arnulf: L. **Pflaum**, Hptm. à la suite. — Hofdame der Przss. Therese: L. Gfin **v. Taufkirchen zu Guttenburg auf Ybm**.

OHofm. der Przss. Amalie: M. Frhr **v. Kramer**, Km.; Hofdame: E. Gfin **v. Tattenbach**.

Hofmarschall u pers. Adjut. des Pr. Ludwig Ferdinand: H. Frhr **v. Ow auf Wachendorf**, Km. u. Oberstlt. à la suite. — OHofmeisterin der Przss. Maria de la Paz: J. Freiin **Reichlin v. Meldegg**.

Pers. Adjut. des Pr. Alphons: F. Frhr **v. Reitzenstein**, Km. u. Maj. à la suite. — Hofdame der Przss. Luise: M. Gfin **v. Tattenbach**.
Hofdame der Przss. Klara: M. Freiin **v. Speidel**.

Hofmarschall u. pers. Adjut. des Hzgs Karl Theodor: A. Frhr **v. Reck**, Gen.-Lt.; Hofkavalier: . . . .; Erzieher der Söhne: Gf **v. Plettenberg**, OLt. à la suite. — OHofm. der Hzgin Maria Josepha: K. Frhr **v. Wulffen**, Km., Erz.; OHofmeisterin: A. Gfin **v. Marogna**.

Hofdame der Hzginnen Elisabeth und Marie Gabriele: M. Freiin **v. Redwitz**.

Hofmarschall u. pers. Adjut. des Hzgs Siegfried: M. Frhr **v. Redwitz**, Km. u. Rittm. à la suite.

Pers. Adjut. des Hzgs Christoph: J. Frhr **v. Axter**, OLt. à la suite.

Pers. Adjut. des Hzgs Ludwig: M. **Fels**, Lt. à la suite.

Staatsministerium.

Vors. im Ministerrat: Dr. K. Frhr **v. Crailsheim**, StMin. des Kgl. Hauses u. des Äußern, Km. u. RRat. — Finanzen: Dr. E. Frhr **v. Riedel.** — Inneres: M. Frhr **v. Feilitzsch**, Km. — Justiz: Dr. L. Frhr **v. Leonrod**, Km. — Krieg: A. Frhr **v. Asch zu Asch auf Oberndorff**, Gen. der Inf. — Kultus: Dr. R. **v. Landmann.**

Königlicher Staatsrat.

Präs.: Se. Kgl. Hoh. der **Prinz-Regent.** — Mtgl.: die Minister u. folgende StRäte im ord. Dienst: Dr. K. **v. Mayer**, Exz., M. R **v. Neumayr**, Exz., L. **v. May**, W. R **v. Heller**, Frhr **v. Raesfeldt**, J. N. **Schraut.**

32. Landtag.

Kammer der RRäte. Präs.: L. Gf **von und zu Lerchenfeld auf Köfering und Schönberg**, Exz. — VPräs.: R **v. Auer**, Justizrat.

Kammer der Abgeordneten. Präs.: Dr. G. **Orterer**, Gymn.-Rektor. — VPräs.: L. R **v. Keller**, Bürgerm. — Archivariat. Vorstand: Dr. F. **v. Hertlein**, ORRat.

Die Ministerien u. andere Zentralbehörden.

Kgl. Haus und Äußeres. StRat: Dr. **v. Mayer**, Min.-Dir., Exz. — Min.-Räte: O. R **v. Bever**, zugl. Gen.-Sekr., M. R **v. Gietl**, A. Frhr **v. Hirschberg**, G. **Böhm**, zugl. Reichsherold u. Vorst. des GHaus- u. GStaatsarchivs; GLeg.-Räte: F. **Graf**, S. R u. Edler **v. Löfßl**; ORRat: **Frauendorfer**; Leg.-Räte: W. Frhr **v. Seefried auf Buttenheim**, Dr. E. **Müller.**

Geh. Haus- u. StArchiv. Vorst.: G. **Böhm**, s. oben.

Gen.-Direktion der StEisenbahnen: G. R **v. Ebermayer**, Gen.-Dir. mit dem Range eines Reg.-Präs. — Abt.-Vorst.: Dr. O. R **v. Lippl**, A. **Pernwerth v. Bärnstein**, R. R **v. Hauck**, E. **Mahla**, Reg.-Direktoren; M. **Eschenbeck**, ORRat.

Gen.-Direktion der Posten u. Telegraphen: **Le Sage**, Gen.-Dir.

Justiz. Min.-Räte: J. R **v. Schnell**, H. R **v. Thelemann**, zugleich Gen.-Sekr., J. **Payr**, W. **Heule.** — ORRäte: K. H. **Pohl**, H. **Schneider**, Dr. **v. Merz**, Fr. **Heinzelmann**, Th. **Rupprecht.** — Reg.-Rat: G. **Marth.**

Oberstes Landesgericht. Präs.: W. R **v. Heller**, StRat. — Senats-Präs.: Dr. R **v. Jacubezky.** — OStAnw.: K. **Wilhelm.**

Inneres. StRat: M. R **v. Neumayr**, Min.-Dir., Exz. — Min.-Räte: J. R **v. Herrmann**, Min.-Dir., J. R **v. Kopplstätter**, zugl. Gen.-Sekr.; Fr. R **v. Thelemann**, Th. R. **v. Geib**, A. **Hörmann**, A. **Uhl.** — OMed.-Rat, s. u. — OLdStallm., s. u. — ORRäte: A. **Rauck**, Fr. **Müller**, Dr. M. **Proebst**, R. **Schreiber**, K. **Krazeisen**, Ph. J. **Goering**, LdsTierarzt. — Reg.-Räte: F. **Brettreich**, P. **v. Praun.**

Oberste Baubehörde. Vorst.: M. R **v. Siebert**, OBaudir. — OBauräte: G. **Maron**, A. **Eidemeyer**, J. **Soergel**; Kr.-Bauräte: L. **Stempel**, H. **Höfel**, E. **Reuter.**

OMed.-Ausschuß. Vors.: Dr. H. R **v. Grashey**, OMed.-Rat u. 7 Mtgl.

Statist. Bureau. Vorst.: Dr. M. **Proebst**, OReg.-Rat.

Verw.-Gerichtshof. Präs.: Dr. G. R **v. Kahr**, Exz. — Dir.: Dr. W. R **v. Krais**, H. **Schaaf.** — OStAnw.: Dr. A. **Geib.**

Allg. Reichs-Archiv. Vorst.: E. Frhr **v. Oefele**, Reichsarchiv-Dir.

OBergamt. Direktor, beauftr.: K. **Ostler**, OBergrat.

LdsGestütsverw. OLdStallm.: L. Frhr **v. Andrian-Werburg**, Km. u. Gen.-Maj. a. D.

Kirchen- u. Schulangel. StRat: J. **v. Schraut.** — Min.-Räte: Dr. K. R **v. Bumm**, Dr. A. R **v. Wehner**, Dr. K. **Müller**, M. **Leichtenstern**, **Schätz.** — OReg.-Rat: J. **Blaul.**

Prot. OKonsistorium. Präs.: A. R **v. Schneider**, RRat.

Universitäten. Rektoren 1899/1900: Erlangen. Prorektor: Prof. Dr. Th. **Kipp**; München: Prof. Dr. J. **Bach**, Geistl. Rat; Würzburg: Prof. Dr. J. R **v. Michel.**

Akad. der Wissenschaften. Präs.: Dr. **v. Zittel.** — Meteorol. Zentralstation. Dir.: Dr. Fr. **Erk.** — Hof- u. StBibliothek. Dir.: Dr. G. R **v. Laubmann.** — Akad. der bild. Künste. Dir.: Prof. L. R **v. Löfftz.** — Zentral-Gemäldegalerie. Dir.:

Prof. Dr. F. Rr **v. Reber**, GRat. — Nationalmuseum. Dir.: **Dr. Graf.** — Glyptothek. Dir.: Prof. Dr. A. **Furtwängler.** — Neue Pinakothek, mit der Fürsorge beauftr.: Prof. A. **Holmberg**, Konservator.

Finanzen. StRat: L. **v. May**, Erz. — Min.-Dir.: H. Frhr **v. Stengel**, StRat (stellvertr. Bundesratsbevollm. in Berlin). — Min.-Räte: A. Rr **v. Bauer**, M. Rr **v. Pausch**, zugl. Gen.-Sekr.; A. Rr **v. Ulsamer**, F. Rr **v. Geiger**, stellvertr. Bundesratsbevollm.; H. Rr **v. Pfaff**, zugl. Bankkommissar; O. Rr **v. Schubart**, Kronanwalt; W. **Schamberg**, A. Rr **v. Reisenegger**, W. **Burkhard**, Kronanwalt. — ORRäte: J. **Kotz**, K. **Höchstetter**, F. **Klemm.** — Reg.-Räte: **Dr. K. Günder**, Ph. **Kohl**, Ch. **Schuster.**

Forstabt. Min.-Rat: H. Rr **v. Huber.** — OForsträte: Dr. L. Rr **v. Biernstein**, J. **Engelhard**, K. **Braza**, Ad. **Fellmeth.** — Forsträte: F. **Koch**, F. **Lösch.**

Oberster Rechnungshof. Präs.: L. **v. May**, StRat, Erz.

Gen.-Bergwerks- u. Salinenadministration: L. **Billing**, Gen.-Administrator.

Gen.-Direktion der Zölle u. indir. Steuern. Gen.-Dir.: R. **v. Sieben.**

StSchulden-Tilgungskommission: F. Frhr **v. Raesfeldt**, Min.-Dir. u. StRat.

Kgl. bayr. Bank: A. Rr **v. Seisser**, Min.-Dir.

Krieg. Abt.-Chefs. Zentralabt.: F. **Beckenbauer**, Oberstlt. — Pers. Angel., beauftr.: R. **Frommel**, Maj. — Allg. Armee-Angel.: J. Rr **v. Gerneth**, Oberst. — Verw.-Abt.: F. **Pflaum**, Oberstlt. — Invalidenw.: K. **Schöller**, Gen.-Maj. z. D. — Mil.-Med.-Abt.: **Dr. A. Rr v. Vogl**, Gen.-Stabsarzt d. A. — Justitiar: F. Rr **v. Habel**, WGKriegsrat. — Mil.-Fiskal: der Justitiar.

Provinzialbehörden.

OLdsGer. Augsburg. Präs.: F. **Enderlein**; Sen.-Präs.: O. **v. Ammon**; OStAnw.: Rr. **v. Schmuderer.** — Bamberg. Präs.: Rr **v. Oberniedermayr**; Sen.-Präs.: **v. Haas**; OStAnw.: **Schmidt.** — München. Präs.: B. Rr **v. Küffner**, RRat; Sen.-Präs.: Th. Edler **v. Braun**, M. Rr **v. Wucherer**, L. **Martin**, L. **Weis**; OStAnw.: K. **Wilhelm.** — Nürnberg. Präs.: **Endres**; Sen.-Präs.: G. **Steinbrüchel**; OStAnw.: **von der Pfordten.** — Zweibrücken. Präs.: Rr **v. Hessert**, RRat; Sen.-Präs.: O. **Osthelder**; OStAnw.: H. **Antz.**

Kreis-Reg.-Präs. Oberbayern [München]: J. **v. Auer**, Erz. — Niederbayern [Landshut]: L. Frhr **Fuchs von Bimbach u. Dornheim**, Erz. — Pfalz [Speyer]: Frhr **v. Welser**, Km., Erz. — Oberpfalz [Regensburg]: K. T. **Lutz.** — Oberfranken [Bayreuth]: R. Frhr **v. Roman**, Erz. — Mittelfranken [Ansbach]: **Dr. K. Rr v. Schelling.** — Unterfranken u. Aschaffenburg [Würzburg]: Dr. F. Gf **v. Luxburg**, Erz. — Schwaben u. Neuburg [Augsburg]: W. Rr **v. Lermann.**

Kath. Bischöfe. München: Dr. F. J. **v. Stein**, RRat, Erzbischof von München-Freysing; Augsburg: Dr. Peter **v. Hoetzl**; Passau: Dr. M. **v. Rampf**; Regensburg: Dr. J. **v. Senestrey.** — Bamberg: D. Joseph Rr **v. Schork**, Erzbischof, RRat; Würzburg: D. F. **Schlör**; Eichstätt: Dr. F. **v. Leonrod**; Speyer: Dr. J. G. **v. Ehrler.**

Prot. Konsistorialdirektoren in Ansbach, Bayreuth und Speyer.

Armee.

Chef: Se. Kgl. Hoh. der Prinz-Regent.

Im allerh. unmittelb. Dienst verw.: M. Frhr **v. Branca**, Km. u. Gen.-Lt.

Gen.- u. Flügeladjut. Dienstth.: A. Gf **v. Lerchenfeld-Prennberg**, Km. u. Gen.-Lt.; F. Frhr **v. Zoller**, Gen.-Lt.; P. Rr **v. Wiedenmann**, Oberst mit d. Range eines Brig.-Kmdrs. — Außerdem: K. Gf **zu Pappenheim**, Gen. d. Kav. z. D.; O. **v. Parseval**, Gen. der Inf. z. D.; M. Frhr **v. Sazenhofen**, Gen. der Kav. z. D.

Leibgarde der Hartschiere. Gen.-Kpt.: M. Gf **Berri della Bosta** gen. **v. Külberg auf Gansheim u. Berg**, Km. u. Gen. der Inf.

Gen.-Stab d. A. Chef: Rr **v. Lobenhoffer**, Gen.-Lt. — Topogr. Bureau. Dir.: **K. Neureuther**, Gen.-Maj.

Inspekteure. Kav.: A. Frhr **v. Könitz**, Gen.-Lt. — Fußart.: E. Rr **v. Keller**, Gen.-Lt. — Ing.-Korps u. Festungen: K. Rr **v. Popp**, Gen. der Inf. — Mil.-Bildungsanst., beauftr.: K. Rr **v. Lobenhoffer**, Gen.-Lt.
Kriegsakademie. Dir.: Th. **v. Zwehl**, Oberst à la suite des Gen.-Stabes.
Gen.-Auditoriat. Präs.: R. **v. Euler-Chelpin**, Gen.-Lt.
Gen.-Militärkasse: Gen.-Kriegszahlm.: J. **Streck**, Geh. Rechnungs-Rat.
Gendarmeriekorps. Chef: F. Frhr **v. Feilitzsch**, Gen.-Maj.
Gen.- u. Div.-Kommandos, sowie Festungsgouv. ꝛc., s. Deutsches Reich.

Diplomatisches Korps in München [die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Amerika, V. St. — Argentinien. [Hamburg, GK.] — Baden. A. G. u. b. M.: J. F. Frhr **v. Bodman** (19./11. 94), Khr u. GRat 1. Kl. — Belgien. A. G. u. b. M. (18./12. 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Köln, GK.] — Bolivia. — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. — Dänemark. — *Frankreich. GTr.: J. L. H. Gf **d'Aubigny** (30./12. 97), b. M.; 1. Leg.-Sekr.: L. **Patenôtre**; Att.: O. **Homberg**; Kanzl.: K. N. **Royer**, VK. — Griechenland. A. G. u. b. M. (11./5. 96): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Großbritannien. MR.: V. A. W. **Drummond** (5./12. 85); 2. Sekr.: F. D. **Harford**. — *Italien. A. G. u. b. M.: A. Gf **de Foresta** (6./7. 97); Leg.-Sekr.: J. Gf **Ancilotto**. — Kolumbien. — Meriko. — Niederlande. A. G. u. b. M. (8./6. 95): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — *Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: T. Gf **Zichy zu Zich u. v. Vásonykeö** (10./7. 96), GRat; Leg.-Sekr.: Frhr **Kuhn v. Kuhnenfeld**, Leg.-Rat, L. Rr **v. Zwierzina**, Leg.-Rat, Dr. M. Gf **Palffy ab Erdöd**, Km.; Kanzl.: L. **Töply v. Hohenvest.** [Mannheim.] — Oranje-Freistaat. — *Päpstl. Stuhl. Apostol. Nuntius u. A. G.: . . . . . (. ./. . . .); Auditor: Dr. Msgr S. **Nicotra**; Sekr.: Dr. Msgr A. **Bassallo di Torregrossa.** — Paraguay. [Frankfurt a. M., GK.] — Persien. A. G. u. b. M. (5./5. 97): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Portugal. [Frankfurt a. M., GK.] — *Preußen. A. G. u. b. M.: A. Gf **von Monts de Mazin** (10./6. 95), Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: J. Gf **v. Bernstorff**; zur Ges. kmdt: Gf **v. Kalnein**, Lt.; Mil.-Att.: Frhr **v. Willisen**; Kanzl.: K. **Schacht**, Hofrat. — Rumänien. [Mannheim.] — Rußland. A. G. u. b. M.: A. P. **v. Iswolsky** (28./12. 97), Khr u. WStRat; 1. Leg.-Sekr.: **v. Lwow**; 2. Sekr.: C. **v. Gulkewitsch**, Kskr; Att.: F. X. **v. Orlowsky.** — *Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: H. A. L. Frhr **v. Friesen** (28./3. 98), Khr u. GRat. [München: M. Rr **v. Wilmersdörffer**, GKom.-Rat u. GK.] — Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. (7./12. 90): s. Deutsches Reich. [Nürnberg, Karlsruhe.] — Schweiz. A. G. u. b. M. (1./5. 77): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Mannheim.] — Spanien. A. G. u. b. M. (7./7. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Türkei. — *Württemberg. A. G. u. b. M.: O. Frhr **v. Soden** (11./12. 68), Khr u. GRat. [München: K. C. **Colin.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Regierungsbezirke.	qkm	Bevölkerung 2. Dezember 1895 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Oberbayern	16725	584925	602025	1 186950	71
Niederbayern	10757	327616	345907	673523	62
Pfalz	5928	378688	387303	765991	129
Oberpfalz	9652	264460	281942	546402	57
Oberfranken	6999	286336	299725	586061	84
Mittelfranken	7584	359826	377787	737613	97
Unterfranken	8401	307678	324910	632588	75
Schwaben	9824	337158	352258	689416	70
Königreich	75870	2 846687	2 971857	5 818544	77

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 2. Dez. 1895.

Reg.-Bez.	Katholiken.	Evangelische.	Andere Christen.	Israeliten.	Sonstige Bekenntnisse.	Auf 1000 Einw. Kath.	Evang.
Oberbayern	1 103783	74577	929	7411	250	930	63
Niederbayern	667722	5466	88	240	7	991	8
Pfalz	333934	418290	3271	10423	73	436	546
Oberpfalz	499985	44755	173	1486	3	914	83
Oberfranken	247456	334924	155	3516	10	422	571
Mittelfranken	171729	552627	917	12291	49	233	749
Unterfranken	504063	113967	360	14157	41	797	180
Schwaben	586906	97742	532	4226	10	851	142
Königreich	4 115578	1 642348	6425	53750	443	707	282

Größere Stadtgemeinden 1895.

München	411001	Bayreuth	27693	Neustadt a. H.	15994
Nürnberg	195783	Hof	27556	Ansbach	15883
Augsburg	81896	Pirmasens	24548	Aschaffenburg	15831
Würzburg	68747	Erlangen	20892	Straubing	15595
Fürth	46777	Ingolstadt	20656	Frankenthal	14445
Regensburg	41471	Landshut	20553	Landau	13617
Kaiserslautern	40828	Amberg	20200	Schweinfurt	13514
Ludwigshafen am Rhein	39799	Speyer	19044	Sankt Ingbert	12278
Bamberg	38940	Passau	17516	Rosenheim	12196
		Kempten	17353	Zweibrücken	12000

Finanzen. (In Mark.)

Voranschlag für ein Jahr der XXIV. Finanzperiode 1898 und 1899.

Einnahmen.	Brutto.	Verwaltungsausgaben.
Übertragungen aus der XXIII. Finanzperiode und zurück	100490	—
Direkte Steuern	33 315000	1 041800
Verschiedene Staatsauflagen, Strafen	29 402310	807850
Zölle und indirekte Steuern	90 642990	14 339695
Regalien und Staatsanstalten	184 424804	136 407316
Staatsdomänen	39 756371	18 124210
Zinsen, Renten, besondere Abgaben u. zufällige Einnahmen	1 299490	9660
Einnahmen f. Zwecke des allgemeinen Unterstützungsvereins für die Hinterlassenen der Staatsdiener	416600	2930
Gesamtsumma:	379 358055	170 733461
Netto-Einnahme:	208 624594	

Ausgaben.

Zivilliste	4 231044		
Reichsverweſung, Apanagen ꝛc.	1 172116	5 403160	
Staatsschuld		47 887190	
Staatsrat		3600	
Landtag		856455	
Ministerium des Kgl. Hauses und des Äußern		655270	
Justizministerium		16 888039	
Minist. des Innern			25 731419
Minist. für Kirchen- u. Schulangelegenheiten			28 129942
Minist. der Finanzen			5 005435
Ausgaben für Reichszwecke			60 238800
Pensionen ꝛc.			16 003592
Verschiedene Ausgaben			1 821692
Sa der eigentlichen Staatsausgaben			208 624594
Summa der Verwaltungsausgaben (s. oben):			170 733461
Total:			379 358055

Allgemeine Staatsschuld Ende Dezember 1898.

Ältere, nicht mobilisierte Schuld:	
Lehen-, Dotations- und Donationskapitalien	11 129134
Verlosbare Schuld:	
An Stiftungen und Gemeinden à 3½%	816152
" " à 4% in Reichswährung	52 674416
Prämienanlehen von 1866 à 4%	16 335000
Allgemeines Anlehen à 3½% in Reichswährung	122 416400
Summa Allgemeine Staatsschuld:	203 371102
Eisenbahnschuld: Oblig. à 3½% in Reichswährung	1034 394800
" " 3% "	56 000000
Grundrentenschuld: Obligationen à 4%	137 967444
Kulturrentenschuld: Oblig. à 3½% in Reichswährung	3 463100
Gesamtsumme:	1435 196446

Kgl. bayr. Armee.

Siehe Deutsches Reich u. die Personalien.

Braunschweig.

Herzogtum. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des Gesamthauses Braunschweig-Lüneburg und nach dessen Erlöschen auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. Da nach dem Aussterben der ältern Linie des Hauses Braunschweig-Lüneburg (mit Herzog Wilhelm, † 18. Okt. 1884) der erbberechtigte Thronfolger am Regierungsantritt behindert war, so wurde auf Grund des Gesetzes vom 16. Febr. 1879 durch die Landesversammlung Albrecht Prinz von Preußen zum Regenten gewählt 21. Okt. 1885. — Verfassung vom 28. Nov. 1851. Die Landesversammlung besteht aus 48 indirekt auf 4 Jahre gewählten Abgeordneten, und zwar 15 der Städte, 15 der Landgemeinden, 18 der Berufsstände, nämlich 2 der evang. Geistlichkeit, 4 der Großgrundbesitzer, 3 der Gewerbetreibenden, 4 der wissensch. Berufsstände, 5 der Höchstbesteuerten. Zur Wählbarkeit sind 30, zur Ausübung des Wahlrechts 25 Lebensjahre erforderlich. Die Landesversammlung muß alle 2 Jahre zu einem ordentlichen Landtage von der Reg. berufen werden, die sie jederzeit zu einem außerordentl. Landtage berufen kann. — Landesfarben: Blau, Gelb.

Hofstaat des Regenten.

Gen.-Hof-Intendant: Erich **Schmid**.

OStallm.: W. Frhr **v. Girsewald**, Rittm. a. D., Erz. — Hofmarschall: O. **v. d. Mülbe**, Khr, Oberstlt. a. D., Erz. — OJägerm.: . . . . — Zeremonienm.: C. **v. Münchhausen**, Khr. — Hoftheater-Int.: J. Frhr **v. Wangenheim**, Khr. — Hofjägerm.: G. Frhr **v. Veltheim** auf Haus Bartensleben, Leo Frhr **Knigge**-Beyenrode, Rittm. d. L. — Gen.-Adjut.: . . . .; Flügeladjut.: Gf **v. Schimmelmann**, Rittm.; Frhr **Knigge I**; pers. Adjut. ꝛc. s. unter Preußen.

Staatsministerium.

Vors.: Dr. jur. A. **v. Otto**, StMin., Erz. — Mtgl.: Dr. jur. W. **Spies**, WGRat, Erz.; A. **Hartwieg**, WGRat, Erz.

Geh. Kanzlei. Chef: R. **Arendts**, Kzl.-Rat. — Statist. Bur. Vorst.: Dr. R. **Zimmermann**, Fin.-Rat. — LdsHauptarchiv. Vorst.: Dr. P. **Zimmermann**, Archivrat.

24. Landtag.

Präs. 1898: Dr. jur. **Pockels**, OBürgerm.; VPräs.: **Langerfeldt**, Kreisdir. — LdSyndikus: A. **Rhamm**.

Ordentl. Mitglieder der Ministerialkommissionen.

Innere LdsVerw. u. Polizei: C. **Baumgarten**, Kammerpräs., zugl. Präs. der Hzgl. Baudirektion; K. **Langerfeldt**, Kreisdir.; Dr. A. **Proetzel**, Polizeidir.
Finanzen u. Handel: C. **Rybitz**, Präs. des Finanzkollegiums u. der Steuerdirektion; Dr. J. **Schwarzenberg**, Präs., LdsÖkonomiedir.; C. **Radkau**, Fin.-Rat.
Justiz: R. **Sommer**, OLdsGer.-Präs.; OStAnw.: **Buchheister**. — LdGer.-Präs.: Dr. Ad. **Dedekind**.
Geistl. u. Schul-Sachen: G. **Spies**, Konsist.-Präs.; D. C. **Rohde**, Abt, Konsist.-VPräs.; W. **Bertram**, Gen.-Superint.; Schulrat Prof. **Dauber**, Gymn.-Dir.
Militärsachen: **v. Erichsen**, Oberst z. D.

Diplomatisches Korps [die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Amerika, V. St. — Argentinien. — Belgien. A. G. u. b. M. (18./10. 88): s. Deutsches Reich, Dipl. Korps. [Berlin, GK.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Großbritannien. A. G. u. b. V. (12./12. 96): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Hamburg, GK.] — Italien. A. G. u. b. V. (18./9. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Berlin, GK.] — Mexiko. [Hamburg, GK.] — Oesterr.-Ungarn. A. G. u. b. V. (1./11. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Berlin, GK.] — Paraguay. [Berlin, GK.] — Portugal. [Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M. (11./1. 99): s. Oldenburg, Dipl. K. — Rumänien. [Berlin, GK.] — Rußland. A. G. u. b. M. (2./6. 98): s. Sachsen, Dipl. K. — Schweden. [Berlin, GK.] — Schweiz. [Bremen.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 3690 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 434213, davon 215772 männlich und 218441 weibl.; durchschnittlich 118 Einw. auf 1 qkm.
Braunschweig 1895: 115138, Wolfenbüttel 15505, Helmstedt 12891 Einw.

Finanzen (In Mark.)

Staatshaushaltsetat für 1. April 1899 bis 31. März 1900.

Einnahmen.

Domänen, Forsten und Bergwerke (netto)	1 534400	Gerichtssporteln	780000
Grundsteuer	427200	Zinsen	620000
Einkommensteuer	1 169600	Annuität aus dem Verkaufe der Eisenbahnen	2 625000
Gewerbesteuer	167300	Leihhaus	440000
Indir. Steuern (netto)	449000	Lotterie	1 359100
Ergänzungssteuer	292400	Überschuß	600000
Anteil a. d. Reichssteuern	3 665580	Extraordinär	35420
		Summa:	14 165000

Ausgaben.

Matrikularbeiträge	3 750000	Baukosten	1 011000
Staatsministerium, Verwaltungsgerichtshof und Landesarchiv	177500	Pensionen	1 082000
Legationskosten	28700	Landesschuld	2 780540
Landtagskosten	25000	Zinsen	984900
Justizverwaltung	1 676000	Tilgung	575900
Finanzverwaltung	826400	Prämienanleihe	1 219740
Polizeiverwaltung (oder innere Verwaltung)	816090	Zu Staatszwecken	777000
Gendarmerie	233300	Zur Deckung des Defizits der Kloster-Reinertragskasse	1 213500
		Außerordentl. Ausgaben	63970
		Summa:	14 461000

Etat der Kammerkasse für 1. April 1899 bis 31. März 1900.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Pachten und Gefälle	1 107804	Hofstaatskasse	1 125323
Forsten und Jagden	1 584633	Verwaltungskosten	164000
Berg- und Hüttenwerke . . .	585275	Erhalt. des Kammergutes . .	372894
Zinsen	51201	Kammerschuld	85582
		Rückzahlungen	46719
		Überschuß	1 534395
Summa:	3 328913	Summa:	3 328913

Die Zivilliste erscheint nicht auf dem Etat der Staatskasse; sie besteht aus Einkünften von dem Kammergute (1 125323 Mark; s. oben Kammerkasse).

Neben dem Staatshaushaltsetat besteht noch ein besonderer Etat des vereinigten Kloster- und Studienfonds. Der Reinertrag ist für 1899—1900 festgestellt auf 1 420500 Mark. Derselbe wird ausschließlich für den Kultus und die Unterrichtsanstalten verwendet.

Öffentliche Schulden Ende 1898.

Passiva.

	Mark.	
1. Passiva der Kammerkasse (Kammerschuld): unregulierte (à 5%: 191581, à 4%: 19500, à 3½%: 130676, à 3%: 254030, à 2½%: 72300, à 2%: 27549, unverzinslich 11777)		707413
2. Passiva der Staatskasse (Landesschuld):		
a) regulierte (à 3½%: 20 537850, à 3%: 3 091350) . . .	23 629200	
b) unregulierte (à 6%: 12480, à 5%: 788460, à 4%: 3198, à 3%: 39000, unverzinsl. 91869)	935007	28 102862
c) An das Leihhaus	3 538655	
d) Prämienanleihe (20 Thaler-Lose) [1]		31 713240
Summa der Passiva:		60 523515

Aktiva.

1. Bei dem Kammerkapitalfonds	2 466950	
2. Bei dem Klosterkapitalfonds	20 904742	41 387542
3. Bei dem Staatshaushalt	18 015850	
Wirkliche Schuld:		19 135973

Militär.

Konvention mit Preußen 18. März 1886. Das herzogl. Kontingent besteht aus dem braunschw. Inf.-Rgt Nr. 92, dem braunschw. Hus.-Rgt Nr. 17, der 5. Batt. des Feld-Art.-Rgts von Scharnhorst (1. hann.) Nr. 10 und den Bez.-Kmdos I u. II Braunschweig.

[1]) Die Prämienanleihe wird in den Jahren 1869—1924 mit 63 000000 M. durch Annuitäten von je 1 219740 M. zurückgezahlt; daher ist auf dieselbe in den Jahren 1899—1924 der obige Betrag noch zurückzuzahlen.

Bremen.

Freie Hansestadt, Republik. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. Einverleibung in das Zollgebiet des Deutschen Reichs 1888. — Verfassung vom 1. Januar 1894. Der aus 16 mindestens 30 Jahre alten Mitgliedern bestehende Senat als „Regierung des Bremischen Staates" hat die vollziehende und mit der aus 150 Vertretern der Staatsbürger bestehenden Bürgerschaft die gesetzgebende Gewalt. An der Spitze des Senats stehen 2 von ihm aus seiner Mitte auf 4 Jahre erwählte Bürgermeister (nicht sofort wieder wählbar). Einer derselben ist in jährlichem Wechsel Präsident des Senats und als solcher Leiter der Regierungsgeschäfte. Die Mitglieder

des Senats werden auf Lebenszeit, die der Bürgerschaft auf 6 Jahre, in der Mehrzahl (86) nach Berufsklassen, die übrigen direkt nach örtlichen Bezirken gewählt; von den letztgenannten scheidet alle 3 Jahre die Hälfte aus. Zur Wählbarkeit, sowie zum Wahlrecht für die Bürgerschaft sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Rot, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 488.

Senat.

Bürgermeister 1900—03: . . . ., Präs. des Senats 1900. — Bürgerm. 1898—1901: F. A. **Schultz,** Präs. des Senats 1899.

Vorst. der Sen.-Kommissionen. Reichs- und ausw. Angel., sowie Justiz, Militärw., Handels- u. Schiffahrtsangel.: Dr. A. **Pauli.** — Kirchl. Angel. u. Unterrichtswesen: Dr. D. **Ehmck.** — Finanzen: Dr. A. **Gröning.** — Polizei: K. F. H. **Stadtländer,** Polizeidir. f. Bremen. — Medizinalw.: F. A. **Schultz,** Bürgerm. — Häfen u. Eisenb.: Dr. C. **Barkhausen.** — Zollangel.: Dr. V. **Marcus.** — Bauwesen: F. A. **Schultz,** Bürgerm. — Gewerbesachen: Dr. J. **Oelrichs.** — Armenpflege: H. **Hildebrand.** — Staatsarchivar: Dr. **von Bippen,** Syndikus. — Sen.-Sekr.: J. **Schröder.**

Bürgerschaft.

Präs.: H. **Claussen.** — VPräs.: Dr. **Mohr,** LdGer.-Dir.; A. **Tebelmann.**

Andere Behörden.

OLdsGericht, s. Hamburg. — LdGericht. Präs.: Dr. H. H. **Meier;** Erster StAnwalt: **Rapp.**

Handelskammer. Präs.: L. **Leisewitz.** — Baudirektion. OBaudir.: **Franzius.** — Statist. Bureau. Dir.: H. **Frese.**

Diplomatisches Korps [die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Amerika, V. St. — *Anhalt. [E. **Pavenstedt** (96).] — Argentinien. [Hamburg, GK.] — *Baden. [M. C. A. **Mansfeldt** (77).] — Bayern. [T. **Lürman,** GK.] — Belgien. — Bolivia. — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. — Dänemark. — Dominikanische Republik. — Ecuador. — Frankreich. — Griechenland. — Großbritannien. [Hamburg, GK.] — Guatemala. — Haïti. — *Hessen. [C. **Brebenkamp.**] — Italien. [Hamburg, GK.] — Japan. — Kolumbien. — Kostarika. — Liberia. [Hamburg, GK.] — *Lippe. [F. W. **Schmidt** (../10. 92).] — *Mecklenburg-Schwerin. [G. F. H. **Vietsch** (83).] — Mexiko. [Hamburg, GK.] — Niederlande. — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (11./11. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Paraguay. — Peru. — Portugal. [Hamburg, GK.] — *Preußen. A. G. u. b. M. (24./1. 98): s. Hamburg, Dipl. K. [F. W. **Delius,** GK. (67); VK. in Bremerhaven (E. J. H. **Wieting**).] — Rumänien. [Hamburg, GK.] — Rußland. MK. u. GK. (. . . .): . . . . — *Sachsen, Kgr. [F. F. **Susemihl** (98); VK. in Bremerhaven (E. J. H. **Wieting,** 85).] — *Sachsen-Coburg u. Gotha. [Heinr. **Nielsen** (96).] — Schaumburg-Lippe. [E. **Pokrantz** (90).] — Schweden u. Norwegen. — Schweiz. — Serbien. [Hamburg GK.] — Spanien. — Türkei. — Uruguay. [Hamburg, GK.] — Venezuela. — *Württemberg. [J. **Migault** (98).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 257 qkm inkl. Weserbett von 478 ha. — Einwohner 2. Dez. 1898: 208888, davon 102102 männlich und 106786 weiblich; durchschnittlich 813 Einwohner auf 1 qkm. — Bremen (Stadt) 152210 Einw.; Bremerhaven 18259 Einwohner.

Das Freihafengebiet von Bremen umfaßt 1,15 qkm.

Finanzen. (Mark.)

Finanzabrechnung für das Jahr 1898—99.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Aus direkten Abgaben . . .	7 195287	Gesetzgebung u. allg. Verwalt.	4 257470
Aus indirekten Abgaben . .	5 162310	Rechtspflege	961010
Von Verkehrsanstalten . . .	2 301693	Materielle Kultur	12 898363
Von anderem Eigentum . .	4 205886	Geistliche und sittliche Kultur.	2 955266
Verschiedene Einnahmen . .	4 102270	Öffentliche Gesundheitspflege u. Totenbestattung	1 164871
Einnahmen, welche nur durch Verminderung der Aktiva erzielt werden	405660	Landesverteidigung (gewöhnl. Ausgaben)	24411
		Finanzverwaltung	8 727683
		Ausgaben, welche nur zur Vermehrung der Aktiva dienen .	1 240850
Zusammen:	23 373106	Zusammen:	32 229924

Staatsschuld am 1. April 1899.

Zinsfuß:	Kapital.	Zinsen.
3% Anleihen	48 000000	1 440000
3½% „	84 884000	2 970940
4½% „	5 713200	257094
Summa:	138 597200	4 668034

oder in eine 3% Schuld umgerechnet . . . 155 601133 Mark.

Handel.

Wert der Ein- und Ausfuhr ohne edle Metalle 1898. (In Millionen Mark.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Deutsches Reich	276,2	543,5	Westindien	7,4	1,6
Großbritannien	52,6	39,0	Argentinien und Uruguay	54,4	13,0
Österreich-Ungarn . . .	9,4	45,0	Columbia	6,5	0,5
Schweiz	0,6	14,0	Brasilien.	27,4	3 5
Europäisches Rußland . .	22,6	42,1	Übriges Amerika	0,6	0,3
Skandinavien	4,1	19,2	Amerika . .	433,9	106,6
Niederlande und Belgien .	16,9	11,8	Asien . . .	58,6	33,2
Frankreich	2,9	2,8	Afrika . . .	11,1	1,2
Übriges Europa	10,3	5,3	Australien ꝛc.	32,1	15,0
Europa	395,6	722,7	Zur Ausrüstung der Handelsflotte	—	8,6
Vereinigte Staaten . . .	329,7	87,3			
Mexiko, Zentralamerika . .	7,9	0,4	Total	931,3	887,3

Wiederholung nach Warenklassen. (In Tausend Mark.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Verzehrungsgegenstände	263 986	246 710	Andere Industrieerzeugnisse . . .	98 871	88 575
Rohstoffe	466 690	455 707	oder		
Halbfabrikate . . .	37 969	34 447	seewärts	681 460	385 852
Manufakturwaren . .	63 765	61 889	land- und flußwärts	249 821	501 476
			Zusammen	931 281	887 328

Schiffahrtsverkehr, Handelsmarine s. S. 511, Auswanderung s. S. 506.

Militär. S. Hamburg, S. 547.

Elsaß-Lothringen.

Reichsunmittelbares Land, mit dem Deutschen Reiche vereinigt seit 9. Juni 1871; Einführung der Verfassung des Deutschen Reichs 1. Jan. 1874; Errichtung eines Landesausschusses 29. Okt. 1874, dem die durch den Kaiser zu erlassenden Gesetze zur Beratung vorgelegt werden, 2. Mai 1877; der Landesausschuß wird befugt, Gesetze vorzuschlagen; Einsetzung eines Kaiserl. Statthalters in Straßburg 4. Juli 1879. — Der Landesausschuß besteht aus 58 Mitgliedern, von denen 34 durch die Bezirkstage aus deren Abgeordneten, 4 von den Gemeinderäten der größten Städte und 20 durch Wahlmänner der übrigen Gemeinderäte auf 3 Jahre gewählt werden. — Landesfarben: Schwarz, Weiß, Rot. — S. Jahrg. 1885, 1895.]

Kaiserlicher Statthalter.

Hermann Fürst **zu Hohenlohe-Langenburg**, Gf von Gleichen, Durchl., Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite d. A. — Vortr. Rat: F. Gf **v. Zeppelin-Aschhausen**, GReg.-Rat.

Ministerium.

StSekr.: **v. Puttkamer**, WGRat. — Abteilungen. Inneres: der StSekr.; Justiz u. Kultus: Dr. **Petri**, UStSekr.; Finanzen, Gewerbe u. Domänen: **v. Schraut**, UStSekr., WGRat; Landwirtsch. u. öff. Arb.: Baron **Zorn v. Bulach**, UStSekr.
Min.-Räte: **Harff**, WGORRat; Präs. **Richter**, WGORRat, Dir. des OSchulrats; **Willgerodt**, Wasserbaudir.; **Fecht, Keetman**, Frhr **v. Bibra, Beemelmans, Hamm**, Frhr **du Prel**, Vorst. des Stat. Bureaus; **Hildebrand, Leoni, Jacob, Roth, Mandel, Stadler, Hermann.**

Landesausschuß.

Präsident: Dr. J. **v. Schlumberger**; VPräs.: **Jaunez**, Dr. **Gunzert.**

Andere Zentralbehörden.

Verwaltung der Zölle und indirekten Steuern. Direktor: **Leydhecker.**
Verkehrssteuern. Direktor: **Karl.**
Direkte Steuern. Direktor: . . . .
Oberlandesgericht [Colmar]. Präs.: **Rassiga.** — Sen.-Präs.: **Dilthey**, GOJustizrat; **Blasius.** — OStAnw.: **Huber**, GOJustizrat.
Direktorium der evang. Kirche augsburg. Konfession. Präs.: **Petri.**
Generaldirektion der Reichseisenbahnen. Präs.: **Wackerzapp**, GORRat. — OPostdirektion, s. Deutsches Reich.
Staatsdepositenverwaltung: **Hollerith**, GRRat.
Bezirkspräsidenten. Unterelsaß [Straßburg]: **Halm.** — Oberelsaß [Colmar]: A. Pr. **zu Hohenlohe-Schillingsfürst** Durchl. — Lothringen [Metz]: H. Frhr **v. Hammerstein**, WGORRat.
Landgerichte in Colmar, Metz, Mülhausen, Saargemünd, Straßburg und Zabern.
Universität Straßburg. Kurator: **Hamm**, Min.-Rat; Rektor 1899/1900: Prof. Dr. Theob. **Ziegler.**
Kathol. Bischöfe. Metz: **Fleck**; Straßburg: Dr. **Fritzen.**
Reformierte Konsistorien in Bischweiler, Markirch, Mülhausen, Straßburg u. Metz.
Konsistorien des israelitischen Kultus zu Straßburg, Colmar und Metz.

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung.

Bezirke.	qkm	Bevölkerung am 2. Dez. 1895 männlich	weiblich	total.	auf 1 qkm
Unterelsaß	4784	320345	318279	638624	133
Oberelsaß	3505	234771	242706	477477	136
Lothringen	6222	278057	246828	524885	84
Total	14511	883173	807813	1 640986	113

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1895.

Bezirke.	Röm. Kathol.	Protest.	Sonst. Christen	Israel.	Andere und ohne Ang.	Auf 1000 E. Kath.	Prot.
Unterelsaß	391985	228346	1382	16765	146	614	358
Oberelsaß	398807	67401	1761	9266	242	835	141
Lothringen	455999	60711	1224	6828	123	869	116
Total	1 246791	356458	4367	32859	511	760	217

Größere Stadtgemeinden 1895.

Straßburg	135608	Colmar	33146	Gebweiler	12439
Mülhausen	82986	Hagenau	17039	Markirch	11584
Metz	59794	Saargemünd	13888		

Finanzen.

Ordentlicher Etat für 1899. (In Mark.)

(Gesetz vom 25. März 1899. S. Gesetzblatt für Elsaß-Lothringen 1899, Nr. 4.)

Einnahmen.

Statthalterschaft	500	Zölle und indirekte Steuern	23 373304
Staatsrat, Kaiserl. Rat, Bundesrat und Landesausschuß	380	Verzehrungssteuer	9 853700
Ministerium	111520	Direkte Steuern	12 892010
Unterricht	1 421005	Wasserbau-Verwaltung	147310
Inneres	353154	Hochbau- u. Wegebau-Verwalt.	51900
Justiz und Kultus	838300	Landwirtschaft	194660
Forstverwaltung	6 158050	Meliorations-Bauverwaltung 2c.	42900
Überschuß der Tabaksmanufaktur in Straßburg	150000	Handel und Gewerbe	42360
		Allgemeine Einnahmen	2 107678
		Sa der Brutto-Einnahmen:	57 738731

Ausgaben.

	Fortdauernde.	Einmalige.
Statthalterschaft	339400	—
Staatsrat und Kaiserlicher Rat	20000	—
Vertretung beim Bundesrat	20000	—
Landesausschuß	142580	—
Ministerium	975160	250000
Unterricht, Wissenschaft und Kunst	6 000720	468720
Verwaltung des Innern (einschl. Polizei)	3 586373	42300
Justiz u. Kultus (einschl. Strafanstalten, Gefängnisse u. Besserungsanstalten)	7 008237	928500
Verwaltung der Finanzen, Gewerbe und Domänen	33 063306	740800
Verwaltung für Landwirtschaft und öffentliche Arbeiten	3 868270	209700
Summa der Ausgaben:	55 024046	2 640020
	57 664066	

Außerordentlicher Etat.

Einnahmen	4 387908	Ausgaben	4 847240
Katasterbereinigung	106700	Inneres	940100
Aus Begebung von Renten	2 625908	Finanzen, Gewerbe u. Domänen	2 915640
Forstverwaltung	1 130000	Landwirtschaft und öffentliche Arbeiten	991500
Rückerstattung	28800		
Sonstige Einnahmen	496500		

Die Staatsschuld für Elsaß-Lothringen besteht lediglich in 3% Rente. Ende des Etatsjahres 1898 betrug dieselbe 706953 Mark.

Militär.

Das Kontingent von Elsaß-Lothringen wird unter die Armeekorps des Deutschen Reichs verteilt.

Hamburg.

Freie und Hansestadt. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 15. Mai 1867. Anschluß an das deutsche Zollgebiet bis auf ein kleines Freihafengebiet 1888. — Verfassung revidiert 13. Okt. 1879. Der Senat hat die vollziehende und in Verbindung mit der Bürgerschaft die gesetzgebende Gewalt. Der Senat besteht aus 18 mindestens 30 Jahre alten, auf Lebenszeit gewählten Mitgliedern, von denen 9 juristisch gebildet und 7 Kaufleute sein müssen. Die Bürgerschaft besteht aus 160 Vertretern aller Staatsbürger; von denselben werden 40 von den zu einem Wahlkörper vereinigten gegenwärtigen und früheren Mitgliedern der Gerichte, der Verwaltungsbehörden, der Handels- und der Gewerbekammer, 40 von den Grundeigentümern der Stadt und 80 durch allgemeine und direkte Wahlen auf 6 Jahre gewählt; die Hälfte derselben scheidet alle 3 Jahre aus. Zur Wahlberechtigung sind 25 und zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Von und aus dem Senate werden alljährlich 2 Bürgermeister gewählt, von und aus der Bürgerschaft ein Ausschuß von 20 Mtgl., von denen nur 5 juristisch gebildet sein dürfen. — Landesfarben: Rot, Weiß

Senat.

Präs. und erster Bürgerm. 1899: Dr. J. G. **Mönckeberg**; zweiter Bürgerm.: Dr. J. C. E. **Lehmann.**

Bürgerschaft.

Präs.: S. **Hinrichsen**; VPräs.: J. H. F. **Halben,** Dr. T. W. **Denzel.**

Behörden.

Finanzwesen. Fin.-Deputation. Präs.: Dr. J. G. **Mönckeberg,** Bürgermeister. — Steuerdeputation. Präs.: A. F. **Hertz,** Sen. — Dep. für indirekte Steuern und Abgaben. Präs.: Dr. C. A. **Schröder,** Sen. — Erbschaftsamt. Chef: C. P. F. **Möring,** Sen. — Pensionskasse. Präs.: C. P. F. **Möring,** Sen.

Handel und Gewerbe. Deput. für Handel u. Schiffahrt. Präs.: W. H. **O'Swald,** Sen. — Seeamt. Vorst.: Dr. G. F. **Hertz,** Sen. — Handelskammer. Präs.: A. **Woermann.** — Senatskommission für die Eisenb.-Angel. Vorst: Dr. J. C. E. **Lehmann,** Bürgerm. — Schlachthof-Deput. Präs.: R. **Roosen,** Sen. — Behörde für Krankenvers. Präs.: Dr. F. A. **Lappenberg,** Sen. — Aufsichtsbeh. für Innungen. Präs.: G. F. H. A. **Holthusen,** Sen. — Kommissariat für die Gewerbekammer: W. H. **O'Swald,** Sen. — Gewerbekammer. Vors.: C. H. M. **Bauer.** — Kommissariat für Unfallvers.: A. H. E. **Albrecht,** Senatssekr. — Totenladen-Deput. Präs.: G. F. H. A. **Holthusen,** Sen.

Bauwesen, Beleuchtung u. Wasserversorgung. Baudeputation. Präs.: Dr. J. C. E. **Lehmann,** Bürgerm. — Deput. für d. Beleuchtungswesen. Präs.: A. **Kähler,** Sen. — Deput. für die Stadtwasserkunst. Präs.: G. F. H. A. **Holthusen,** Sen.

Militärwesen. Mil.-Kommission des Senats. Vorst.: Dr. J. H. **Burchard,** Sen.

Unterrichtswesen. OSchulbehörde. Präs.: Dr. J. O. **Stammann,** Sen. — Zwangserziehungsbehörde. Präs.: A. **Kähler,** Sen. — Kommission f. d. Verw. der Kunsthalle. Präs.: C. P. F. **Möring,** Sen.

Justizwesen. Sen.-Kommission f. d. Justizverw. Vorst.: Dr. G. F. **Hertz,** Sen. — Hanseatisches OLdsGericht. Präs.: Dr. E. F. **Sieveking**; Präs. der 4 Senate: Dr. E. F. **Sieveking,** Dr. F. W. **Schlodtmann,** Dr. C. A. L. F. **Lehmann,** Dr. R.

Martin. — OStAnwalt: R. J. A. **Keßler.** — LdGer. Präs.: Dr. C. L. **Arning.** — Gewerbegericht. Vors.: H. W. **Boysen,** Rat. — Gerichtsvollzieheramt. Chef: Dr. G. F. **Hertz,** Sen., zugl. Chef des Hypoth.-Amts.

Polizei u. innere Angel. Polizeibehörde. Chef: Dr. G. **Hachmann,** Sen., zugl. Präs. der Beh. f. Wohnungspflege, der Deput. für das Feuerlöschw., der Beh. für das Auswandererw. u. des Med.-Kollegiums. — Aufsichtsbehörde f. d. Standesämter. Chef: C. P. F. **Möring,** Sen. — Gefängnisdeput. Präs.: Dr. G. F. **Hertz,** Sen. — Feuerkassedeput. Präs.: A. F. **Hertz,** zugl. Präs. der Zentralwahlkommission. — Krankenhauskollegium. Präs.: Dr. F. A. **Lappenberg,** Sen., zugleich Kommissar für Invaliditäts- u. Altersvers. — Friedhofsdeput. Präs.: C. H. **Schemmann,** Sen. — Behörde f. das Schankkonzessionswesen: R. **Roosen,** Sen.

Öffentl. Wohlthätigkeit. Allg. Armenanstalt: Dr. G. **Hachmann,** Sen., Präs. des Armen-Kollegiums. — Waisenhaus-Kollegium. Präs.: A. **Kähler,** Sen.

Angelegenheiten des Landgebietes: C. H. **Schemmann,** Sen.; Dr. M. **Predöhl,** Sen., Landherren.

Reichs- u. ausw. Angel. Sen.-Kommission. Vorst.: Dr. J. H. **Burchard,** Sen.

Zollwesen. Sen.-Kommission. Vorst.: Dr. J. H. **Burchard,** Sen.

Verkehrsanstalten des D. Reiches. Sen.-Kommission f. Post u. Telegr.-Angel. Vorst.: Dr. J. H. **Burchard,** Sen. — Kommissariat für die Deutsche Seewarte: W. H. **O'Swald,** Sen. — Reichsbankhauptstelle. Kommissar: R. J. A. **Keßler,** OStAnwalt.

Angel. der evang.-luth. Kirche. Kirchenrat. Präs.: Dr. J. H. **Burchard,** Sen.; der christl., nicht luth. Relig.-Gem. Sen.-Kommission: A. **Kähler,** Sen.; der israel. Relig.-Gem. Sen.-Kommiss.: A. **Kähler,** Sen.

Diplomatisches Korps in Hamburg [die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Amerika, V. St. — *Anhalt. [F. C. E. **Vierthaler.**] — Argentinien. — *Baden. [J. **v. Berenberg-Goßler,** GK. (5./1. 94).] — *Bayern. [C. P. **Dollmann,** GK.] — Belgien. — Bolivia. — Chile. — Dänemark. — Dominik. Republik. — Ecuador. — Frankreich. — Griechenland. — Großbritannien. — Guatemala. — Haïti. — Hawaii. — Hessen. [G. F. **v. Gorrissen,** GK. (52).] — Honduras. — Italien. — Japan. — Kolumbien. — Kongostaat. — Korea. — Kostarika. — Liberia. — *Lippe. [H. C. J. **Heldman** (98).] — Mecklenburg-Schwerin. [J. F. J. **Oetling.**] — *Mecklenburg-Strelitz. [T. **Jaques.**] — Meriko. — Niederlande. — Nikaragua. — Oesterr.-Ungarn. A. G. u. b. M. (19./6. 94), s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Oranje-Freistaat. — Paraguay. — Persien. — Peru. — Portugal. — *Preußen. A. G. u. b. M.: P. Gf **Wolff-Metternich zur Gracht** (31./12. 97), Khr; Leg.-Sekr.: Dr. E. Frhr **v. Heintze-Weißenrode,** Kgl. preuß. Khr u. Leg.-Rat; Kanzl.: **Heyne,** Hofrat. [VK. in Curhaven (. . . .).] — Reuß ä. L. [H. A. L. **Brandt,** 99.] — Rumänien. — *Rußland. MR.: A. Rr **v. Westmann** (. . /5. 91), Khr u. WStRat. — *Sachsen, Kgr. [C. Eduard **Frege.**] — *S.-Coburg u. Gotha. [C. G. L. **Mathies.**] — Salvador. — *Schaumburg-Lippe. [F. W. A. **Grove.**] — Schweden u. Norwegen. — Schweiz. — Serbien. — Siam. — Spanien. — Südafrikanische Republik. — Türkei. — Uruguay. — Venezuela. — *Württemberg. [W. C. L. **Deurer** (98).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 415 qkm.

Bevölkerung am 2. Dez. 1895: 332570 männl., 349062 weibl., zusammen 681632. Freihafengebiet von Hamburg 9,83 qkm, von Curhaven 0,58 qkm.

Stadt Hamburg (ohne Schiffe) 1898: 667936 Einwohner.

Finanzen.

Finanzvoranschlag für das Jahr 1899. (In Mark.)

Einnahmen.

Vom Staatsvermögen, Domänen und Regalien				21 273706
Domänen	95480	Wasser- und Gaswerke und andere Betriebsanstalten	12 631042	
Mieten	2 527300	Lotterie	2 456800	
Eisenbahnen und Quais	3 392124	Rekognitionen	170960	
Steuern und Abgaben				48 957438
Grundsteuer	12 546500	Abgaben von öffentl. Vergnügungen	66100	
Einkommensteuer	17 700000	Hundesteuer	215000	
Stempelabgabe	1 891000	Löschabgabe	675000	
Deklarationsabgabe	376000	Zollwesen	4 140000	
Tonnengeld	1 994000	Anteil an dem Mehrertrag der Zölle ꝛc.	6 100538	
Immobilienabgabe	1 500000			
Erbschaftssteuer	1 753300			
Gebühren				4 262018
Handel und Schiffahrt	958000	Polizei ꝛc.	632500	
Baudeputation	539679	Landherrenschaften	6600	
Gerichte	1 549600	Andere Behörden	575639	
Einnahmen aus verschiedenen Anstalten				6 413294
Schulen	1 620650	Waisenhaus und Armenanstalten	1 285934	
Gefängnisse	621000	Friedhof	331000	
Krankenhäuser	2 554710			
Außerordentliche Einnahmen				397000
Strafgelder	345000	Zufällige Einnahmen	52000	
			Summa der Einnahmen:	81 303456

Ausgaben.

Senat	803184	Gefängnisse	1 535631
Bürgerschaft	51200	Medizinalwesen ꝛc.	4 648536
Staatsschuld	14 014500	Auswandererwesen	38688
Finanzen	3 823962	Löschwesen	1 217906
Finanzdeputation	2 793904	Standesämter	162254
Lombard	95466	Friedhof	296530
Direkte Steuern u. Bevölkerungsstatistik	431873	Zentralwahlkommission	16500
Indir. Steuern u. Handelsstatistik	411339	Schankkonzessionswesen	18500
Erbschaftsamt	91380	Wohnungspflege	22800
Handel, Gewerbe u. Schiffahrt	2 996946	**Öffentl. Wohlthätigkeit**	6 537916
Bauwesen ꝛc.	18 198212	**Landherrenschaften**	552282
Stadtwasserkunst	1 670272	**Militärwesen**	93077
Hochbau u. Ingenieurwesen	10 575787	**Auswärtige Angelegenheiten**	79800
Strom- u. Hafenbau	3 074641	**Zollwesen**	4 797786
Beleuchtungswesen	2 877512	**Reichshaushaltsetat**	6 062400
Unterrichtswesen	8 736396	**Außerordentl. Ausgaben**	1 354998
Justizwesen	3 460745		**Summa:** 85 239331
Polizei und Inneres	13 675927	Außerordentl. Ausgaben, durch Anleihe ꝛc. zu decken	15 049298
Polizei	5 718582		**Sa aller Ausgaben:** 100 288629

Staatsschuld 1. Januar 1899.

3% Prämienanleihe von 1866	9 660000	3½% Staatsanleihe von 1893	48 945500
3½% Staatsrente	116 749325	3% Staatsanleihe von 1897	20 000000
3% Staatsanleihe von 1886	39 125000	Temporäre Anleihen zu 3½ und 3%	22 723956
3½% Staatsanleihe von 1887	39 156500		**Im ganzen:** 345 305781
3½% Staatsanleihe von 1891	48 945500		

Handel 1898. (Wert in Millionen Mark.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Seewärts.					
Deutsche Häfen	57,2	166,5	Zentralamerika	38,8	8,2
Skandinavische Länder	46,2	153,1	Westindien	36,1	8,3
Rußland	102,2	58,9	Venezuela	12,9	6,6
Großbritannien	406,8	385,2	Brasilien	133,7	68,3
Niederlande	36,5	27,2	Uruguay	11,4	8,6
Belgien	24,4	21,7	Argentinien	94,2	87,0
Frankreich	50,5	18,0	Chile	63,5	31,7
Spanien und Portugal	33,3	35,9	Übriges Amerika	44,8	37,0
Italien	24,2	11,1	Amerika	885,7	380,9
Oesterreich u. die Balkanländer	16,5	28,1	Asien	226,2	114,7
Sa europ. Häfen	797,8	905,7	Afrika	75,4	66,2
Vereinigte Staaten	432,2	149,5	Australien	29,8	25,9
Mexiko	18,1	25,7	Zusammen seewärts	2014,9	1493,4
Mit den Eisenbahnen und auf der Oberelbe [1]				1229,5	1362,0
Außerdem Kontanten				130,3	67,8
			Summa	3374,7	2923,2

Verteilung nach Warenklassen.

	Einfuhr seewärts.	Einfuhr landwärts.	Ausfuhr seewärts.	Ausfuhr landwärts.
Verzehrungsgegenstände	730,1	370,2	539,2	450,6
Rohstoffe und Halbfabrikate	1086,0	255,9	415,0	717,6
Manufakturwaren	67,2	215,4	169,1	69,8
Kunst- und Industrieerzeugnisse	131,6	388,0	370,1	124,0
Summa	2014,9	1229,5	1493,4	1362,0

Durchschnittliche jährliche Gesamteinfuhr ohne Kontanten:

1881—90	1949,0	1861—70	813,2
1871—80	1480,2	1851—60	515,6

Schiffahrt.

Schiffsverkehr im Hafen von Hamburg 1898.

von bzw. nach	Angekommen Schiffe.	Angekommen Reg.-Tons.	Abgegangen Schiffe.	Abgegangen Reg.-Tons.
Deutsche Häfen	4533	686960	4185	613493
Großbritannien	3614	2 174447	4184	3 095423
Übriges Europa	2767	1 447389	2820	1 083138
Amerika	1186	2 275889	926	1 874417
Afrika	180	270968	206	297276
Asien und Australien	243	498465	211	429586
Summa Seeschiffahrt	12523	7 354118	12532	7 393333
Davon Dampfer	8207	6 549450	8222	6 589640
„ Segelschiffe	4316	804668	4310	803693
„ beladen	9361	6 777367	9397	5 037354
„ in Ballast	3162	576751	3135	2 355979
Flußschiffahrt auf der Oberelbe	19775	4 726114 [2]	19752	4 706505 [2]

[1] Seit dem Zollanschluß Hamburgs ist der Warenverkehr land- und flußwärts in seiner Gesamtheit nicht mehr zu ermitteln. Die obigen Daten beziehen sich auf den Verkehr mit den in Hamburg mündenden Eisenbahnen und der Oberelbe. — [2] Tonnen à 1000 kg.

Reederei Ende 1898.

298 Segelschiffe von 216219 Tons } 690 Schiffe von 758417 Tons.
392 Dampfer „ 542198 „ }

Auswanderung über Hamburg s. S. 505.

Militär.

Die Hansestädte Hamburg, Bremen und Lübeck stellen die Kontingente für die hanseatischen Inf.-Rgtr Nr. 75, 76 und 162.

Hessen.

Großherzogtum. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses und in Ermangelung eines durch Verwandtschaft oder Erbverbrüderung berechtigten Prinzen auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend. — Beitritt zum Deutschen Reiche durch Vertrag vom 18. Nov. 1870. — Verfassung vom 17. Dez. 1820, rev. 8. Nov. 1872. Die Erste Kammer besteht aus den großjähr. Prinzen, den Häuptern der standesherrl. Familien, dem Senior der Familie v. Riedesel, 2 Abg. des grundbesitzenden Adels, 3 kraft ihres Amtes berufenen und 12 auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern. Die Zweite Kammer besteht aus 10 von den mit besonderem Wahlrecht begabten Städten und 40 von den Wahlbezirken auf 6 Jahre indirekt gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sowohl als zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alle 3 Jahre. — Landesfarben: Rot, Weiß. — S. Jahrg. 1886, S. 456.

Großherzoglicher Hof ꝛc.

OberstHofmarschall: V. **Westerweller v. Anthoni**, Gen. d. Inf. z. D. — OZeremonienm., beauftr.: V. **Riedesel** Frhr zu Eisenbach, s. unten. — OStbr: C. Frhr **Schenck zu Schweinsberg.** — OStallm.: W. **Riedesel** Frhr zu Eisenbach, Rbr.
Gen.-Adjut., mit den Funktionen beauftr.: A. Frhr **v. Senarclens-Grancy**, Oberst. — Flügeladjut.: A. Frhr **Röder v. Diersburg**, Maj.; **Kraemer**, Rittm.
Ordenskanzler: A. **v. Herff**, Gen.-Maj. z. D.
Hofjagdamt. Vorstand: Frhr **van der Hoop**, Oberförster u. Hofjägerm.
Ghzgl. Kabinett. Vorstand: **Römheld**, Kab.-Rat.
OHofmeisterin der Ghzgin, beauftr.: A. **Westerweller v. Anthoni**, Schlüsseldame. — Hofdamen: W. Freiin **v. Senarclens-Grancy**, Schlüsseldame; G. Freiin **v. Rotsmann.** — OHofmeister: V. **Riedesel** Frhr **zu Eisenbach.**
Adjut. des Pr. Heinrich: Frhr **v. Starck I**, Maj.
Adjut. des Pr. Wilhelm: **v. Zangen I**, Hptm.

Staatsministerium.

Chef: Karl **Rothe**, StMin., Min. des Ghzgl. Hauses u. des Äußern, sowie des Innern. — Mitglieder: Dr. E. **Dittmar**, Min. der Justiz, W. **Küchler**, Min. der Finanzen, G. **Krug v. Nidda**, GStRat, und die Räte der Ministerien.
ORechnungskammer. Präs.: V. **Lorbacher.**

31. Landtag.

Erste Kammer. Präsidenten: . . . .
Zweite Kammer. Präsidenten: . . . .

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres. Chef: s. oben. — Räte: V. **Schlippe**, F. **Emmerling**, Vors. der Abt. für öffentl. Gesundheitspflege, G. **Krug v. Nidda**, GRäte; Dr. H. **Eisenhut**, Vors. der Abt. für Schulangel.; Dr. A. **Breidert**, E **Braun.**
Verwaltungsgerichtshof. Präsident: Dr. H. **Knorr v. Rosenroth**, WGRat.
Zentralstelle für Landesstatistik. Vorstand: Dr. H. **Pfeiffer**, GRat.

OKonsistorium. Präsident: A. **Buchner.**
Kath. Bischof in Mainz: D. Dr. P. L. **Haffner.** — Protest. Prälat: Dr. P. **Habicht.**
Justiz. Min.: s. oben. — Räte: P. **Schlippe,** GRat; K. **Pückel.**
Universität Gießen. Rektor 1899/1900: Prof. Dr. **Netto.**
OLdsGericht [Darmstadt]. Präs.: L. **Knorr,** WGRat. — Senatspräs.: F. **Conradi.** — Gen.-StAnwalt: P. **Schlippe,** GRat.
Finanzen. Min. s. oben. — Räte, zugl. Vorst. der Abtlgn. Bauw.: Frhr **v. Biegeleben;** Eisenbahnw.: L. **Ewald;** Steuerw.: Fr. **Deisler;** Forst- und Kameralverw.: W. **Wilbrand.**

Provinzialdirektoren.

Starkenburg [Darmstadt]: G. **v. Marquard,** GRat. — Oberhessen [Gießen]: H. **v. Bechtold.** — Rheinhessen [Mainz]: M. Frhr **v. Gagern,** GRat.

Diplomatisches Korps zu Darmstadt

[die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Amerika, V. St. [Mainz.] — Argentinien. [Hamburg, GK.] — Bayern. A. G. u. b. M. (28./12. 95): s. Württemberg, Dipl. K. [Frankfurt a. M., GK.] — Belgien. A. G. u. b. M. (5./12. 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Köln, GK.; Mainz.] — Brasilien. [Hamburg, GK.; VK in Mainz.] — Frankreich. [Frankfurt a. M.] — Griechenland. [GK. in Frankfurt a. M.] — *Großbritannien. GTr.: George W. **Buchanan** (23./2. 93). [Frankfurt a. M., GK.] — Guatemala. [Mainz.] — Italien. A. G. u. b. M. (26./6. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Frankfurt a. M., GK.] — Meriko. [Mainz u. Frankfurt a. M.] — Niederlande. [Frankfurt a. M., GK.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (19./11. 97): s. Württemberg, Dipl. K. [Frankfurt a. M., GK.] — Paraguay. [Frankfurt a. M., GK.; Mainz.] — Peru. [Frankfurt a. M.] — Portugal. [Frankfurt a. M., GK.; VK. in Mainz.] — *Preußen. A. G. u. b. M.: K. Gf **v. der Goltz** (20./2. 96), Kbr u. Leg.-Rat; Kanzl.: **Kannengießer,** Hofrat. — Rumänien. [Frankfurt a. M., GK.] — *Rußland. MR.: P. J. **v. Ozerow** (18./4. 95), Kbr u. GRat; Sekr.: A. **v. Doubensky,** Kfr u. Koll.-Rat. [Frankfurt a. M., GK.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (18./6. 98): s. Bayern, Dipl. K. [Frankfurt a. M., GK.] — Schweden u. Norwegen. [Frankfurt a. M., GK.; VK. in Mainz.] — Schweiz. [Frankfurt a. M.] — Serbien. [Frankfurt a. M., GK.] — Spanien. A. G. u. b. M. (19./12. 94): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Mainz.] — Türkei. [Frankfurt a. M., GK] — Württemberg. A. G. u. b. M. (16./6. 93): s. Bayern, Dipl. K.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Einwohner 2. Dezember 1895 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Starkenburg	3019	220996	223566	444562	147
Oberhessen	3288	134529	136995	271524	83
Rheinhessen	1375	160991	161943	322934	235
Großherzogtum	7682	516516	522504	1 039020	135

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 2. Dez. 1895.

Provinzen.	Evang.	Röm. Kathol.	Sonst. Christ.	Israel.	Andere und ohne Angabe.	Auf 1000 E. Ev.	Kath.
Starkenburg	299932	130095	1665	8745	9	681	285
Oberhessen	245688	20849	117	7260	9	897	76
Rheinhessen	149350	154951	4837	8613	24	470	488
Großherzogtum	694970	305895	6619	24618	42	672	296

Größere Städte (Gemeinden) 1895.

Mainz	76946	Offenbach	39408	Gießen	22924
Darmstadt	63745	Worms	28636		

Finanzen. (In Mark.)

Ordentliches Budget für die Periode vom 1. April 1899 bis 31. März 1900.

Einnahmen.

Domänen und Forsten			14 921517
Regalien			3800
Indirekte Abgaben			2 826448
Brückengeld ꝛc.	242393	Erbschafts- und Schenkungssteuer	516000
Stempel u. Gerichtsgebühren	1 802000	Hunde- u. Nachtigallensteuer	235050
Eichgebühren	30000		
Anteil an den Reichseinnahmen			8 000000
Aus verschiedenen Quellen			1 316333
Direkte Steuern			10 360186
		Sa der Einnahmen:	37 428279

Ausgaben.

Lasten und Abgänge	1 513213	Ministerium des Innern	8 622804
Staatsschuld	7 933782	Minist. der Justiz	2 804678
Pensionen	1 265600	Minist. der Finanzen	4 878562
Ghzgl. Haus	1 331857	Neue Gehaltsordnung	600000
Landstände	63890	Matrikularbeiträge	8 000000
Staatsministerium	357239	Sa der Ausgaben:	37 371625

Außerordentliches Budget für die Finanzperiode 1899—1900.

Einnahmen.

Überschüsse der Hauptstaatskasse	7 498531
Anleben	4 063500
Sonstige Einnahmen	490442
Summa:	12 052473

Ausgaben.

Staatsschuld	57582
Bauwesen	5 777320
Pensionen u. Unterstützungen	18000
Zuschuß zu den Matrikularbeiträgen	3 000000
Sonstige Ausgaben	821800
Summa:	9 674702

Staatsschuld am 1. April 1899.

Passiva.

Eigentliche Staatsschuld. Unverzinslich:	
Noch nicht eingelöstes Papiergeld von 1865	63280
Nicht erhobene oder zurückbehaltene Kapitalien	3753
Bar hinterlegte Kautionen	326
Zu 3% verzinslich:	
Unverlosbare, Korporationen ꝛc. gehörige Kapitalien	179509
Bar hinterlegte Kautionen	171
An Berechtigte nicht fiskalischer Grundrenten abgegebene Obligationen auf Namen	6352
Auf das Nebenbahn-Anleben von 1896	3 462400
Ludwigsbahn-Anleben	180 199600
Zu 3½% verzinslich:	
Unverlosbare, Korporationen ꝛc. gehörige Kapitalien	686
Auf das Nebenbahn-Anleben von 1893 u. 1894	14 832400
Eisenb.-Schuld wegen des Ankaufs der oberhess. Eisenbahnen	31 534920
Schuld wegen des Baues der Mainzer Rheinbrücke	3 456600
Schuld zur Bestreitung außerordentlicher Ausgaben	11 330000

Landeskreditkassen-Schuld	9 216300
Bar hinterlegte Kautionen	19714
Zu 4% verzinslich:	
Unverlosbare, Korporationen rc. gehörige Kapitalien	8571
Bar hinterlegte Kautionen	13572
Sa der Passiva:	254 328154

Aktiva.

3½- u. 4%ige Staats- und Prioritäts-Obligationen	810800
3%ige Darlehen gegen Annuitäten	1 580065
Darlehen wegen der Grundrentenablösung	729743
Guthaben bei der Landeskreditkasse	9 216300
Sa der Aktiva:	12 336908

A. Eigentliche Staatsschuld:	241 991246
B. Staatsrentenablösungs-Schuld in 4%igen Obltg.	4 750679
C. Landeskulturrentenkasse-Schuld „ „	294464

Der Schuld B stehen Aktiva vom gleichen Gesamtbetrage, der Schuld C 4%ige Aktiva in der Höhe von 302108 Mark gegenüber.

Militär.

Die hess. Truppen stehen nach der Mil.-Konv. mit Preußen vom 8. Juni 1871 als eine geschlossene Div. (Nr. 25) im Verbande des XVIII. AKorps.

Lippe.

Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. — Verfassung vom 6. Juli 1836, revidiert 8. Dez. 1867 und 3. Juni 1876. Der Landtag besteht aus 21 Abgeordneten, von denen 7 durch die Höchstbesteuerten, 7 von den geringer Besteuerten und 7 von den anderen Unterthanen durch direkte geheime Wahlen gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben Gelb, Rot.

Hof des Regenten.

Hofmarschall: Frhr **v. Quadt-Wykradt-Hüchtenbruck,** Oberst a. D. — Hofstallm.: Frhr **v. Liliencron.** — Dienstth. Khr: Benno Gf **v. Rittberg.** — Flügeladjut.: **v. Malachowski,** Maj.

Hofdame der Gfin Karoline: Eleonore Freiin **v. Issendorff;** — der Fürstin-Witwe Sophie: Lili Freiin **v. Zandt;** — der Przss. Pauline: Frl. **v. Stockhausen.**

Landtag.

Präs.: Dr. **v. Lengerke,** WGRat.

Höhere Verwaltungsbehörden.

Staatsminister: Dr. **Miesitscheck v. Wischkau.**

Fürstl. Fideikommißverw. u. Rentkammer: R. **Ernst,** Kammer-Präs. — Regierung: Dr. **Miesitscheck v. Wischkau.** — Konsistorium: Dr. **Miesitscheck v. Wischkau.**

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Frankreich. [Bremen.] — Großbritannien. [Hamburg, GK.] — Italien. [Frankfurt a. M., GK.] — Mexiko. [Bremen.] — Oesterreich-Ungarn. [Köln, GK.] — Paraguay. [Berlin, GK.] — Portugal. [Hamburg, GK.] — Rußland. [Berlin, GK.] — Schweiz. [Bremen.] — Serbien. [Frankfurt a. M., GK.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 1215 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 134854, davon 66176 männl. und 68678 weibl.; durchschnittlich 111 Einw. auf 1 qkm.

Detmold 1895: 11232 Einwohner.

Finanzen.

Etat für das Jahr 1899—1900. (In Mark.)

	Einnahme.	Ausgabe.
Finanzverwaltung	1 113204	213897
Verwaltung für Handel, Gewerbe 2c.	660	200404
Landesverwaltung	15000	187383
Justizverwaltung	170000	215388
Verwaltung des Innern	—	76111
Verwalt. der geistl., Unterrichts- u. Medizinal-Angelegenheiten	41000	498403
Militärverwaltung	25	1500
Summa:	1 339889	1 393086

Landesschuld am 31. März 1898: 1 871226 M.

Militär.

Die Garnison von Detmold bildet das 3. Bat. des Inf.-Rgts Graf Bülow von Dennewitz (6. westfäl.) Nr. 55.

Lübeck.

Freie und Hansestadt. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. Lübeck gehört zum deutschen Zollvereine seit 11. Aug. 1868. — Verfassung vom 9. Jan. 1669, revidiert 29. Dez. 1851 und 7. April 1875, nach der ein Senat von 14 Mitgliedern die vollziehende und mit 120 Vertretern der Bürgerschaft die gesetzgebende Gewalt ausübt. Die Senatoren müssen 30 Jahre alt sein und von ihnen mindestens 8 dem Gelehrtenstande (6 Juristen) und 5 dem Kaufmannsstande angehören; sie werden indirekt auf Lebenszeit gewählt. Die Vertreter der Bürgerschaft werden direkt auf 6 Jahre gewählt und scheiden alle 2 Jahre zu je einem Dritteile aus; Wähler und wählbar ist jeder mündige Staatsbürger. — Landesfarben: Weiß, Rot. — S. Jahrg. 1885, S. 454.

Senat.

Präsidierender Bürgerm. 1899 u. 1900: Dr. H. **Klug**, Sen., zugl. Vors. der Kommission für Reichs- u. ausw. Angel.

Senatoren: Dr. W. **Brehmer**, Dr. H. Th. **Behn**, Dr. H. A. **Plessing**, E. A. W. **Wolpmann**, J. H. **Eschenburg**, Dr. J. G. **Eschenburg**, G. A. **Behn**, J. H. A. **Deecke**, F. H. **Bertling**, Dr. E. Ch. J. **Schön**, Dr. C. F. **Fehling**, Dr. A. **Stooss**, E. F. **Ewers**.

Sekre des Senats: Dr. E. W. E. **Hach**, Dr. O. **Geise**, Dr. F. J. **Schweighoffer**. — StArchivar: Dr. P. E. **Hasse**.

Bürgerschaft.

Wortführer bis Juli 1901: Dr. J. **Benda**. — Protokollf.: Dr. E. **Wittern**. — Wortf. des Bürgerausschusses (30 Mtgl.) bis Juli 1901: Dr. A. **Brehmer**. — Protokollf.: Dr. F. **Bruns**.

Senatskommissionen und andere Zentralbehörden.

OLdsGericht, s. Hamburg. — LdGer. Präs.: C. **Hoppenstedt**; Erster StAnwalt: Dr. C. **Böse**.

Baudeputation. Vors.: Dr. J. G. **Eschenburg**, Senator. — Baudirektoren. Wasserbau: P. **Rehder**; Hochbau: G. **Schaumann**.

Eisenbahn-, Post- u. Telegr.-Angel. Vors.: Dr. **Klug**, Bürgerm.

Feuerlöschwesen. Vors.: Dr. **Schön**, Sen.
Finanzdepartement. Vors.: Dr. **Behn**, Sen.; Protokollf.: Dr. E. **Plessing**. — Kassenverw.: W. J. **Raumm**. — OFörster: O. **Elle**.
Handel u. Schiffahrt. Vors.: J. G. **Eschenburg**, Sen. — Handelskammer. Präs.: Herm. **Fehling**.
Gewerbe- u. Versicherungswesen. Vors.: Dr. **Eschenburg**, Sen. — Gewerbegericht. Vors.: Dr. **Fehling**, Sen.
Justizwesen, Hypotheken- u. Katasterwesen. Vors.: Dr. H. Th. **Behn**, Sen. — Hypotheken- und Katasteramt. OBeamte: Dr. **Gädeke**, Dr. **Pabst**.
Kanalbaubehörde. Vors.: Dr. **Klug**, Bürgerm.
Kirchenrat. Vors.: Dr. **Plessing**, Sen.
Medizinalwesen, Polizei, Gefängnis: Dr. **Schön**, Sen.; OBeamter: **Bellhagen**, Rat. — Städtische Gemeindeanst. Vors.: **Eschenburg**, Sen.
Militärkommission. Vors.: Dr. **Plessing**, Sen.
Angel. der Beamten u. -Militäranw. Vors.: Dr. **Plessing**, Sen.
Rechnungs-Revisions-Deputation. Vors.: Dr. **Brehmer**, Sen.
Stadt- u. Landamt. Vors.: Dr. **Fehling**, Sen. — OBeamter: Dr. E. **Plessing**, Rat. — Stat. Amt. Dir.: Dr. **Pabst**.
Wasserlösungskommission. Vors.: Dr. **Stooss**, Sen.
Steuerbehörde. Vors.: Dr. **Plessing**, Sen. — Steuerdir.: K. **Jäger**. — Rendant: G. K. F. **Longuet**.
Zollwesen. Vors.: Dr. **Eschenburg**, Sen. — Direktiv-Behörde. OZolldir. [Altona]: **Krieger**, WGOFinanzrat; Hauptzollamt Lübeck: **Rheinen**, OZollinspektor.
OSchulbehörde. Vors.: Dr. **Brehmer**, Sen.
Zentral-Armendeputation. Vors.: **Deecke**, Sen. — Armenverbände: Dr. **Fehling**, Sen. — Armenanstalt: Dr. **Stooss**, Sen. — Krankenhaus: **Deecke**, Sen. — Irrenanstalt: **Bertling**, Senator.

Diplomatisches Korps [die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Amerika, V. St. — Argentinien. [Hamburg, GK.] — Bayern. [C. Th. **Plessing**.] — Belgien. — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Dänemark. — Frankreich. [Hamburg, GK.] — Griechenland. [Hamburg. GK.] — Großbritannien. [Hamburg, GK.] — Italien. [Hamburg, GK.] — Japan. — Meriko. [Hamburg.] — Niederlande. — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (12./7 94): s. Hamburg, Dipl. K. — *Oldenburg. [J. H. W **Hamann** (1./10. 71).] — Paraguay. [Berlin, GK.] — Portugal. [Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M. (31./1. 98): s. Hamburg, Dipl. K. [K. **Tesdorpf** jun. (99).] — Rumänien. [Stettin, GK.] — Rußland. MR. (13./5. 91): s. Hamburg, Dipl. K. — Schweden und Norwegen. — Schweiz. [Hamburg.] — Serbien. [Hamburg.] — Spanien. — Venezuela. [Hamburg, GK.] — *Württemberg. [Th. Fr. **Harms** (23./4. 93).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 299 qkm, inkl. des unmittelbar hinter der Mündung der Trave gelegenen Ostseestreifens (102 ha). — Einwohner 2. Dez. 1895: 83324, davon 40273 männl. und 43051 weibl.; durchschnittlich 278 Einw. auf 1 qkm.

Stadt Lübeck u. Vorstädte 1895: 69874 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Budget für das Rechnungsjahr 1899—1900.

Einnahmen.

Jagd und Fischerei	16138	Domänen	598322
Pachtungen	70646	Mieten	329826
Gefälle	35480	Forsten und Torfmoore	146232

Zinsen und Dividenden	235770
Reichszölle und Reichssteuern	760550
Steuern, Abgaben, Gebühren	2 634371
Einkommensteuer	1 336000
Eisenbahnsteuer	38000
Erbschaftssteuer	190000
Veräußerungsabgabe	240000
Abgabe von Malz u. Bier	48500
Stempelabgabe	125500
Schiffahrtsabgabe u. Gebühren	330500
Gewerbliche Abgaben	38940
Andere Abgaben	5218
Gebühren	281713
Verschiedene Abgaben	660747
Schulen	252316
Strafgelder u. Gefängnisse	60625
Lotterie	315000
Alles übrige	32806
Summa:	4 889760
Fehlbetrag	29945
Außerordentl. Einnahmen	100000
Total:	5 019705

Ausgaben.

Senat	205550
Bürgerschaft	8400
Reichsangelegenheiten	750000
Ausw. Angelegenheiten	14267
Gerichte	262505
Polizei	246090
Gefängniswesen	114540
Verwaltung	357180
Finanzdepartement ꝛc.	167180
Stadt- und Landamt	36113
Hypothekenamt	57322
Katasteramt	22765
Steuerbehörde	46100
Zolldirektion	15300
Andere Behörden	12400
Öffentliche Bauten	551305
Lotsenwesen	42500
Kirchenwesen	8607
Schulen	1 003510
Wohlthätigkeitszwecke	154220
Pensionen, Wartegelder	120527
Verschiedene Zahlungen	49487
Staatsschuld	891017
Sonstige Ausgaben	140000
Sa der Ausgaben:	4 919705
Außerordentl. Ausgaben	100000
Total:	5 019705

Staatsschuld 1899.

Ältere Schulden	2 956021
Prämienanleihe von 1863 zu 3½% zu Eisenbahnbauten	5 157000
Staatsanleihe von 1895 zu 3%	10 500000
Summa:	18 613021

Schiffsverkehr, Handelsmarine ꝛc., s. S. 511.

Militär. Siehe Hamburg.

Mecklenburg-Schwerin.

Großherzogtum. — Im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie, die nach den Verträgen von 1701 und 1755 durch (mit Mecklenburg-Strelitz gemeinsame) Stände, die Ritterschaft (landtagsfähige Grundbesitzer) und die Landschaft (Obrigkeiten von 42 Städten) beschränkt ist. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 21. August 1866. — Landesfarben: Blau, Gelb, Rot.

Großherzoglicher Hof ꝛc.

Oberste Verwaltungsbehörde des Ghzgl. Haushalts. Chef: **v. Both**, Khr u. GRat, Erz.

Hofstaats- u. Marschallamt. OHofmarschall: **v. Hirschfeld**, Khr, Erz.

Oberste Hofämter. OKhr: Frhr **v. Stenglin**, Erz. — OSchloßhptm.: **v. Bietinghoff**, Khr, Erz. — OJägerm.: **v. Monroy**, OLdForstm. — OStallm.: E. Gf **v. Hardenberg**, Khr. — Gen.-Int. des Hoftheaters: Frhr **v. Ledebur**, Khr.

OHofprediger: D. **Wolff**. — Museum. Dir.: Prof. Dr. **Schlie**, GHofrat.

Leibarzt: Dr. **Müller**, GMed.-Rat. — Gouv. des Ghzgs: **v. Koeckritz**, OLt. — Ghzgl. Kabinett: **v. Wickede**, Kab.-Rat.

OHofmeister der Frau Ghzgin Anastasia: Gf **v. Bassewitz**, Erz. — EDame: L. Freiin **v. Maltzan**.
Hofmarschall der vw. Frau GHzgin Marie: **v. der Schulenburg**, Kbr. — Staatsdame: Freiin **v. Stenglin**; Hofdame: **v. Bülow**.
Hofdame der Frau Hzgin Paul Friedrich: . . . .
Hofchef der Frau Hzgin Johann Albrecht, beauftr.: **v. Bietinghoff**, s. oben. — Staatsdame: H. Gfin **v. Bassewitz**, beauftr. mit den Funktionen der OHofmeisterin. — Hofdame: Alma **v. Oertzen**.
Hofchef der vw. Frau Hzgin Wilhelm: **v. Prittwitz und Gaffron**, Maj. — Hofdame: **v. Baumbach**.

Staatsministerium.

Präs.: **v. Bülow**, Kbr, StMin., Min. der ausw. Angel. u. des Innern, sowie der Angel. des Ghzgl. Hauses, Erz. — Justiz, geistl., Unterrichts- und Med.-Angel.: **v. Amsberg**, StRat, Erz. — Finanzen: **v. Pressentin**, StRat, Erz.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Auswärt. Angel. Vortr. Rat: H. **v. Blücher**, GMin.-Rat. — Min.-Sekr.: **Schönherr**, Hofrat.
Inneres. Min.-Dir.: **Schmidt**. — Vortr. Räte: H. **v. Blücher**, Dr. Frhr **v. Hammerstein-Loxten**, Dr. **Lübcke**, GMin.-Räte; **Krefft**, **Zickermann**, Dr. **Stegemann**, D. Gf **v. Bassewitz**, Min.-Räte. — Min.-Sekr.: **Söffing**, Hofrat, **Schmidt zur Nedden**.
Geh. u. Haupt-Archiv. Vorst.: Dr. **Grotefend**, GArchivrat. — Reg.-Biblioth. Vorst.: Dr. **Schröder**, GReg.-Rat. — Statist. Kommission. Vors.: Dr. Frhr **v. Hammerstein-Loxten**, GMin.-Rat; Statist. Amt. Dir.: Dr. **Schildt**, GReg.-Rat. — Gewerbekommission: **Balck**, GOFinanzrat. — Komm. f. d. Heimatw.: Dr. **Lübcke**, GMin.-Rat. — Landesversicherungsamt: H. **v. Blücher**, GMin.-Rat. — Inval.- u. Altersvers. Vors.: **Cramer**, GReg.-Rat. — Eisenbahnkommissariat: Dr. Frhr **v. Hammerstein-Loxten**, s. oben. — Zivilstandskommission: H. **v. Blücher**, s. oben.
Finanzen. I. Finanzabt. Vortr. Räte: **v. Prollius**, **v. Heyden**, Min.-Räte. — Min.-Sekr.: **Schwerdtfeger**. — Revisions-Dep. Vorst.: **Balck**, GOFinanzrat. — Renterei. Landrentmeister: **v. Oertzen**. — II. Abt. Verw. der Domänen u. Forsten. Min.-Dir.: **v. Schuckmann**. — Vortr. Räte: **Daniel**, GOBaurat; **Birckenstaedt**, GKammerrat; **v. Monroy**, OLdForstm.; Dr. **Baller**, Kammerrat; **v. Müller**, OForstm.; U. **v. Blücher**, Kammerrat; Frhr **v. Maltzan**, Forstm.; Min.-Sekr.: **Krüger**. — Steuer- u. Zolldirektion: **Kunckel**, OZolldir.
Justiz. Vortr. Räte: **Mühlenbruch**, Dr. **Langfeld**, GMin.-Räte; **Heuck**, **Kundt**, Min.-Räte; beauftr.: **Krause**, Amtsrichter; — Unterricht. Ref.: Dr. **Hartwig**, OSchulrat; **Ribbe**, **Scheven**, Schulräte. — Mediz. Ref.: Dr. **Müller**, GMed.-Rat. — Min.-Sekr.: Dr. **Piper**, GHofrat; Dr. **Michelsen**, Hofrat.
OLdsGericht [Rostock]. Präs.: **v. Maltzan** Frhr zu Wartenberg u. Penzlin, Erz., zugl. Vors. des Kompetenz-Gerichtshofes. — Senatspräs.: **Strempel**. — OStAnw.: **Bölckow**. — LdGerichte in Schwerin, Güstrow, Rostock.
Mil.-Dep. Chef: Frhr **v. Maltzahn**, Gen.-Maj. u. Gen. à la suite des Ghzgs.
Oberkirchenrat. Präs.: **Giese**.
Univ. Rostock. VKanzler: **Ahmsetter**, LdGer.-Präs. u. Konsist.-Dir. — **Rektor 1899/1900**: Prof. Dr. **Bernhöft**.

Landstände.

Direktorium: Landräte: Gf **v. Schlieffen** auf Schlieffenberg, **v. Langen** auf Neuhof, Kbr; **v. Oertzen** auf Roggow; **v. Maltzan** Frhr zu Wartenberg und Penzlin auf Moltzow; **v. Flotow** auf Kogel; **v. Engel** auf Eichhorst; **v. Böhl** auf Rubow. — Erblandmarschälle: **v. Lützow** auf Eickhof, **v. Maltzan** Frhr zu Wartenberg u. Penzlin, Gf **v. Hahn** auf Pleetz. — Der Deputierte der Stadt Rostock: Dr. **Simonis**, Bürgerm.

Engerer Ausschuß [Rostock]. Landräte: **v. Flotow** auf Kogel, 1896—99; **v. Maltzan** Frhr zu Wartenberg u. Penzlin auf Moltzow, 1889—1901. — 8 ritterschl. u. 4 ldschaftl. Deputierte. — Landsyndici: **Tiedemann** (Rostock), **Raspe** (Neubrandenburg), RAnwälte; Sekr.: **Dr. Weber.**

Militär.

Gen. à la suite: Frhr v. Maltzahn, Gen.-Maj.; Flügel-Adjut.: **v. Rantzau,** Hptm.

Kmdr des Ghzgl. Kontingents: Herwarth v. Bittenfeld, Gen.-Lt. u. Kmdr der 17. Division.

Diplomatisches Korps

[die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Belgien. A. G. u. b. M. (. . 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Rostock.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Dänemark. [Rostock.] — Frankreich. [Hamburg, GK.] — Großbritannien. A. G. u. b. M. (30./1. 98): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Hamburg, GK.] — Italien. A. G. u. b. M. (9./7. 97): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Stettin.] — Japan. [Hamburg.] — Mexiko. [Hamburg.] — Niederlande. [Hamburg, GK.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (3./7. 97): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Lübeck.] — Portugal. [Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M. (12./7. 97): s. Hamburg, Dipl. K. [Rostock: A. **Rossel.**] — Rumänien [Stettin, GK.] — Rußland. A. G. u. b. M. (. . 95 u. 7./7. 97): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Schweden und Norwegen. [Lübeck, GK.] — Schweiz. [Hamburg.] — Spanien. A. G. u. b. M. (. . 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 13127 qkm. — Einwohner 2. Dezbr. 1895: 597436, davon 296981 männl. und 300455 weibl.; durchschnittlich 45 Einw. auf 1 qkm.

Größere Städte 1895: Rostock 49912, Schwerin 36388, Wismar 17809 Güstrow 17531 Einwohner.

Finanzen.

Ein allgemeines Staatsbudget besteht nicht. Man kann drei Systeme des Finanzwesens unterscheiden [1]).

1. Die landesherrliche Verwaltung. Die Höhe des Etats soll sich für das Jahr 1899—1900 um 20 926000 Reichsmark bewegen. Die Einnahmen bestehen aus den Erträgnissen der Domänen, aus der ordentlichen Kontribution und aus mit den Ständen auf längere oder kürzere Zeiträume zu besonderen Zwecken vereinbarten bestimmten Zuschüssen. Aus diesen Einnahmen ist die landesherrliche Verwaltung verpflichtet, den eigentlichen Regierungsaufwand inkl. der Matrikularbeiträge zur Reichskasse zu bestreiten. Der Ertrag eines ansehnlichen Kompleres von Domänen, welche in dieser Beziehung den Namen Haushaltsgüter führen, ist zur Bestreitung der Kosten der Ghzgl. Haus- und Hofhaltung bestimmt.

2. Der ordentliche Etat der gemeinsamen Finanzverwaltung, bei welcher allein die Landstände konkurrieren, beträgt für den Jahrgang 1899—1900 in Einnahme und Ausgabe 4 261000 Mark inkl 229600 Mark für Schuldentilgung. In dieser Summe ist ein Anteil an den von der Reichshauptkasse herauszuzahlenden Überschüssen an Zöllen und Tabaksteuer, an Reichsstempelabgaben und Branntweinverbrauchsabgaben von 5 448000 Mark nicht enthalten, da die Matrikularbeiträge von 5 593500 Mark die Überschüsse übersteigen, wohl aber Zahlungen, die ständischen Kassen zu gute kommen.

---

[1]) Vgl. die Anmerkung des Jahrgangs 1875.

3. Die reinständische Finanzverwaltung hat über verhältnismäßig nur kleine Mittel zu gebieten.

Schuldenwesen.

Passiva.

Landesherrlicher Etat.

3½% Eisenbahnschuld von 1870 (1. Juli 1899)	9 291600
3½% mecklenburgische konsolidierte Anleihe von 1886	12 000000

Zur Verzinsung und Amortisation dieser Schulden dient die von der verstaatlichten Eisenbahn bis 1. Januar 1937 zu zahlende Annuität von 960000 Mark.

4% eingeschriebene Anleihe von Kirchen u. milden Stiftungen	5 746200
Diverse Passiva (Dienstkautionen, Pachtvorschüsse der Zeitpächter von Domanialgrundstücken)	2 780400
Summa:	29 818200

Landesherrlich-ständische Kassen.

Rest der Anleihe von 1843 (1. August 1899)	2 525000
Für Eisenbahn-, Chaussee- und Wasserbauten (1. Juli 1899)	10 044600
3½% Kons. Anleihe von 1890 zum Ankauf der mecklenburg. Eisenbahnen	38 500000
Desgl. von 1894	27 500000
Eisenbahn-Prioritätsobligationen	3 500000
Summa:	82 069600
Summa der Passiva:	111 887800

Aktiva.

Landesherrlicher Etat.

Domanialkapitalfonds	28 937600
Elbzollablösungsfonds	3 000000
Kapitalien der Renterei in Wertpapieren	2 140000
Summa der Aktiva:	34 077600

Schiffsverkehr und Handelsflotte s. S. 511.

Militär.

Nach der Militärkonvention mit Preußen vom 19. Dez. 1872 u. weiteren Vereinbarungen stellt Mecklenburg-Schwerin vom Gren.-Rgt Nr. 89 das 1. u. 3. Bat., ferner das Füs.-Rgt Nr. 90, das Jäger-Bat. Nr. 14, die Drag.-Rgtr Nr. 17 u. 18 u. das Feld-Art.-Rgt Nr. 60. Die Inf.- u. Kav.-Rgtr gehören der 17. Div. u. dem IX. AKorps an. Das Jäger-Bat. ist dem XIV. AKorps zugeteilt.

Mecklenburg-Strelitz.

Großherzogtum. — Im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie, die nach den Verträgen von 1701 und 1755 durch mit Mecklenburg-Schwerin gemeinsame Stände (s. dort. Ratzeburg hat eine eigene ständische Vertretung von 21 Mitgliedern) beschränkt ist. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 21. Aug. 1866. — Landesfarben wie Mecklenburg-Schwerin.

Großherzoglicher Hof ꝛc.

Kabinettssekr. des GHzgs: H. **v. d. Wense**, Khr.

OHof- u. Hofchargen. OHofmarschall: F. **v. Maltzan** Frhr zu Wartenberg u. Penzlin, Gen.-Lt. z. D, Exz. — OHofmeister: . . . . — OStallm.: M. Frhr **v. Brandenstein.**

Hofkapelle. Intendant. beauftr.: P. **v. Bärenfels-Warnow**, Khr.

OHofprediger: **Langbein**, Konsistorialrat u. Superint. — Leibarzt: Dr. **Ahrens**, San.-Rat.

StDamen der Ghzgin: M. **v. Heyden-Linden** geb. v. Jagow, Exz., A. **v. Borck** geb. v. Baumbach. — Hofdame: Luise **v. Moltke.**

Hofchef des ErbGhzgs: L. v. **Livonius**, Maj.; Ord.-Off.: G. Frhr v. **Brandenstein**, OLt. — Hofdame der ErbGhzgin: M. v. **Buch**.

Staatsministerium und Landesregierung.

F. v. **Dewitz**, StMin., Erz. — Reg.-Räte: Dr. jur. M. **Selmer**; v. **Blücher**, Khr. — GSekr.: H. **Meyer**, GHofrat.

Andere Zentralbehörden.

Kammer- und Forstkollegium. Kammerpräs.: der **Erbgroßherzog**.
OLandforstmeister: Frhr v. **Nordenflycht**, Khr u. Kammerdirektor. — Jägermeister: G. v. **Grävenitz**, Khr.
Hauptarchiv und Bibliothek: Dr. G. v. **Buchwald**.
Zentral-Steuerdirektion [Neu-Brandenburg]. Kommissarius: **Moll**, Rechtsanwalt u. Rat.
Oberlandesgericht zu Rostock: s. Mecklenburg-Schwerin. — LdGericht [Neustrelitz]. Präs.: Dr. jur. **Piper**. — StAnw.: **Götze**.
Konsistorium. Vors.: Dr. jur. **Piper**, Konsistorialrat u. LdGer.-Präs.

Landstände s. Mecklenburg-Schwerin.

Militär.

Flügeladjut.: v. **Seeler**, Oberst z. D.; Frhr **Grote**, Maj.

Diplomatisches Korps [die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Belgien. A. G. u. b. M. (18./10. 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Rostock.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Frankreich. [Hamburg, GK.] — Großbritannien. A. G. u. b. M. (24./10. 95): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Hamburg, GK.] — Italien. A. G. u. b. M. (18./9. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Stettin.] — Japan. [Hamburg.] — Mexiko. [Hamburg.] — Oesterr.-Ungarn. A. G. u. b. M. (1./11. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Lübeck.] — Paraguay [Berlin, GK.] — Portugal. [Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M. (20./1. 98): s. Hamburg, Dipl. K. — Rumänien. [Stettin, GK.] — Rußland. A. G. u. b. M. (15./3. 95): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Schwerin.] — Schweden u. Norwegen. [Lübeck, GK.] — Schweiz. [Hamburg.] — Spanien. A. G. u. b. M. (5./1. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Rostock.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 2930 qkm. — Einwohner 2. Dezbr. 1895: 101540, davon 50233 männl. u. 51307 weibl.; durchschn. 34 Einw. auf 1 qkm.
Neu-Strelitz 1895: 10343 Einwohner.

Finanzen.

Zuverlässige Angaben sind nicht bekannt.

Militär.

Nach der Militärkonv. mit Preußen vom 23. Dez. 1872 stellt das Ghzgt. das 2. Bat. des mecklenb. Gren.-Rgts Nr. 89, sowie die 9. Batt. des holstein. Feld-Art.-Rgts Nr. 24.

Oldenburg.

Großherzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. — Staatsgrundgesetz vom 18. Febr. 1849, revidiert 22. Nov. 1852. Der alle 3 Jahre zusammentretende Landtag besteht aus

34 indirekt auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung wie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. Für die Fürstentümer Lübeck und Birkenfeld bestehen besondere „Provinzialräte" von 15 und 14 Mitgliedern. Landesfarben: Blau, Rot.

Großherzoglicher Hof ꝛc.

OSchenk: C. A. K. Gf **v. Wedel**, Exz., Khr, Präs. der Hofdirektion. — OJägerm.: . . . . . — OHofmarschall: H. H. F. **v. Heimburg**, Exz., Khr u. Oberst z. D., Vors. des Hofmarschallamtes. — OStallm.: C. A. C. **v. Schnehen**, Khr u. Gen.-Maj. a. D. — VOHofmeister: P. F. A. Frhr **v. Frydag**, Khr. — VORammerherr: M. G. Frhr **v. Friesen**, z. Zeit Vorstand der Ghzgl. Kunst- und wissenschaftl. Sammlungen.

Chef der Hofkapelle: **v. Radetzky-Mikulicz**, Khr, Maj. a. D. — Hof- u. Privatkanzlei. Vorst.: B. **Römer**, GStRat, zugl. Vors. der HausFk.-Direktion. — Leibärzte: Dr. **Theobald**, OMed.-Rat; Dr. **Burgtorf**, Med.-Rat.

Hofdamen der Frau ErbGhzgin: viv. M. Freifrau **v. Toll**, geb. Freiin v. Padtberg, StDame; Ada **v. Joannis**.

Hofmarschall des ErbGhzgs: Frhr **v. Bothmer**, Khr.

Hofhaltungsvorstand des Hzgs Georg Ludwig, beauftr.: **v. Wedderkop**, Oberst u. Flügeladjut.

Staatsministerium.

Vorsitzender: G. F. G. **Jansen**, StMin., Min. des Innern, des Ghzgl. Hauses und der ausw. Angel., auch Ordens-Kanzler, Exz. — Mtgl.: G. F. H. A. **Flor**, Min. der Justiz, der Kirchen u. Schulen und der Mil.-Angel., Exz.; P. E. A. **Heumann**, Min. der Finanzen, Exz.

Ministerien und andere Zentralbehörden.

Inneres. Vortr. Räte: **Ahlhorn**, GORRat; **Dugend**, Dr. M. **Driver**, ORRäte; **Ruhstrat**, **Scheer**, **Gramberg**, Reg.-Räte.

Justiz. Vortr. Rat: **Willich**, GMin.-Rat.

Finanzen. Vortr. Räte: **Oeltermann**, GOFin.-Rat; **Bucholtz**, OFin.-Rat; **Böhlk**, OBaurat; **Wöbs**, Fin.-Rat.

Haus- und Zentralarchiv. Vorstand: Dr. jur. Georg **Sello**, Archivrat.

Statistisches Bureau. Vorstand: Dr. P. **Kollmann**, GReg.-Rat.

Landtag 1899.

Präsident: **Groß.** — Vizepräs.: **Schultze.**

Oberbehörden.

OLdsGericht. Präs.: M. B. **Schomann.** — OStAnwalt: F. F. P. **Ruhstrat.** — StGerichtshof. Präs.: M. B. **Schomann.**

Evang. OSchulkollegium. Vors.: **Dugend**, OReg.-Rat. — Oberkirchenrat. Präs.: M. B. **Schomann**, OLdsGer.-Präs.

Kath. OSchulkollegium [Vechta]. Vors.: **Grobmeyer**, GOKirchenrat.

Provinzialbehörden.

Reg.-Präs. Birkenfeld: K. A. **Barnstedt.** — Eutin: **v. Buttel.**

Dir. für Zölle u. indir. Steuern im Hzgt. Oldenburg: F. H. A. **Bucholtz**, OFin.-Rat u. Zolldir.

Eisenbahndirektor für das Hzgt. Oldenburg: F. O. **Graepel**, ORRat, Eisenb.-Dir.

Landgericht in Oldenburg. Präs.: G. G. H. **v. Bach.** — Landgericht für das Fstt. Lübeck in Lübeck; OLdsGer. in Hamburg. — Landgericht für das Fstt. Birkenfeld in Saarbrücken; OLdsGer. in Köln.

Militär.

Flügeladjut.: L. J. E. K. **v. Wedderkop**, Oberst mit dem Range als Rgtskmdr, Vorst. der Mil.-Kanzlei; **v. Jordan**, Rittm.; zur Dienstleist. kmdt: Frhr **von und zu Egloffstein**, Lt.

Diplomatisches Korps [die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Amerika, V. St. — Argentinien. [Hamburg, GK.] — Bayern. [Bremen, GK.] — Belgien. A. G. u. b. M. (. . . 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Köln, GK.; Lübeck.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Dänemark. [Bremen, GK.] — Frankreich. [Bremen; Frankfurt a. M.; Hamburg, GK.] — Griechenland. — Großbritannien. A. G. u. b. M. (. . . 96): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Hamburg, GK.] — Italien. A. G. u. b. M. (. . . 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Bremen; Hamburg, GK.] — Mexiko. [Bremen; Mainz.] — Niederlande. — Oesterr.-Ungarn. A. G. u. b. M. (. . . 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Bremen; Köln, GK.; Lübeck.] — Paraguay. [Berlin.] — Peru. [Hamburg, GK.] — Portugal. [Hamburg, GK.] — *Preußen. A. G. u. b. M.: Dr. V. Gf **Henckel** Frhr v. Donnersmarck (30./12. 98), Leg.-Rat; Kanzl.: **Menzel**, Hofrat. [Bremen, GK.] — Rumänien. [Frankfurt a. M., GK.] — Rußland. MK. (. . 91): s. Hamburg, Dipl. K. [Bremen.] — Schweden und Norwegen. [Bremen; Lübeck, GK.] — Schweiz. [Bremen.] — Serbien. [Frankfurt a. M., GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Bevölkerung 2. Dezember 1895			
		männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Herzogtum Oldenburg	5383	148022	147968	295990	55
Fürstentum Lübeck	541	17342	18159	35501	66
Fürstentum Birkenfeld	503	20806	21442	42248	84
Großherzogtum	6427	186170	187569	373739	58

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 2. Dez. 1895.

Landesteile.	Prot.	Kathol.	Israel.	Andere u. ohne Angabe.	Auf 1000 E.	
					Prot.	Kath.
Herzogtum Oldenburg	221299	72847	855	989	748	246
Fürstentum Lübeck	35165	300	18	18	991	8
Fürstentum Birkenfeld	33156	8345	544	203	785	198
Großherzogtum	289620	81492	1417	1210	775	218

Oldenburg 1895: 23036 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Budget der Zentralkasse des Ghzgt. Oldenburg 1899.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Anteil an den Reichszöllen und Steuern	2 730280	Matrikularbeiträge	2 916600
Zinsen vom Kapitalbestande .	210690	Landtag, Provinzialräte . . .	58000
Beiträge der Provinzen . . .	254000	Zivilpensionen	46083
Vermischte Einnahmen . . .	12900	Staatsministerium (s. u.) . .	100000
Summa:	3 207870	Gemeinschaftl. Zentralbehörden 2c.	65825
		Sonstige Ausgaben	20762
		Summa:	3 207270

Budget der einzelnen Landesteile 1899.

	Herzogt. Oldenburg.	Fürstent. Lübeck.	Fürstent. Birkenfeld.	Summa.
Einnahmen.				
Vom Staatsgut	1 078400	380925	151301	1 610626
Von den Forsten	200000	160000	148000	508000
Von Domänen	551300	32700	3301	587301
Von Gefällen ꝛc.	304600	181325	—	485925
Von Kapitalien	22500	6900	—	29400
Eisenbahnen (netto)	1 568585	—	—	1 568585
Chaussee-, Brücken-, Fähr- ꝛc. Gelder	79800	—	—	79800
Sporteln und Strafen	522000	62300	78900	663200
Gewerbsrekognitionen	70000	5000	—	75000
Gesetzblätter ꝛc.	22900	—	—	22900
Direkte Steuern	2 284000	175500	320600	2 780100
Grundsteuer	764000	50500	78600	893100
Gebäudesteuer	212000	—	39500	251500
Einkommensteuer	1 174000	115000	195000	1 484000
Erbschaftssteuer ꝛc.	134000	10000	7500	151500
Indirekte / Direkte Stempelgebühren	121000	—	13900	134900
Vermischte Einnahmen:				
Zuschuß aus der Zentralkasse	100000	—	—	100000
Aus der Landesbank	30000	—	—	30000
Zinsen, verschiedene Fonds	22120	7357	47300	76777
Andere Einnahmen	99407	1500	13487	114394
Aus Anleihen	1 132400	—	—	1 132400
Sa der Einnahmen	7 130612	632582	625488	8 388682
Ausgaben.				
Beiträge zu den Gebührnissen des Ghzgl. Hauses	185512	35700	33788	255000
Allgemeine Verwaltung	582808	122889	115140	820837
Pensionen	217770	25897	41185	284852
Innere Verwaltung	902102	58305	34801	995208
Wege- und Wasserbauten	541975	53681	28190	623846
Schiffahrtswesen	157707	—	—	157707
Justizwesen	697183	111596	108722	917501
Kultus und Unterricht	908127	207755	153929	1 269811
Finanzen:				
a) Staatsschuld	2 088828	696	147	2 089671
b) Verwaltung des Staatsguts	466084	95660	113352	675096
c) Steuererhebung	82410	14110	12350	108870
d) Allgem. Finanzverwaltung	115650	19526	44280	179456
Verschiedene und außerordentliche Ausgaben	85849	51897	5504	142750
Sa der Ausgaben	7 032005	797212	691388	8 520605

Staatsschuld am 1. Januar 1899.

Schulden des Herzogtums Oldenburg:

4% fundierte Schuld des Peter-Friedrich-Ludwig-Hospitals	176543
Anleihe zur Erwerbung Gräfl. Bentinckscher Besitzungen, soweit nicht konsolidiert zu 3½%	8 720000
Anleihen zu Chausseebauten, soweit nicht konsolidiert zu 4%	187054
Eisenbahnanl., soweit nicht konsolidiert, von 1867 und 1875 zu 4%	426821

Prämienanleihe von 1871 zu 3%	11 217360
Anleihen von 1876 und 1882 zu 4½%	4 179000
„ „ 1896 zu 3%	4 000000
„ „ 1898 „ 3½%	6 000000
Konsolidierte Anleihe von 1873 zu 3½%	14 465300
Anleihe von 1879 zu 4½% zum Theaterbau (Zuschuß an die Stadt Oldenburg)	100000
Anleihe zu Hafen- und Kanalbauten zu 3,4 %	383997
„ „ „ „ „ „ 3,5 „	9 000000
„ „ „ „ „ „ 3,54 „	567610
„ „ „ „ „ „ 3,55 „	276627
„ „ „ „ „ „ 3,6 „	127371
„ „ „ „ „ „ 3⅔ „	249236
„ „ „ „ „ „ 4 „	101888
„ „ „ „ „ „ 4½ „	330378
Bar-Kautionenschuld zu 4%	235060
Anleihe zur Deckung von Bedeichungskosten zu 3½%	342163
Summa: Schulden des Hzgt. Oldenburg:	56 086353
Schulden des Fstt. Lübeck: Bar-Kautionenschuld zu 4%	17400
Schulden des Fstt. Birkenfeld zu 4%	3077
Summa:	56 107430

Wegen der Konsolidierung der Staatsschulden des Herzogtums vgl. die Bemerkung im Jahrg. 1876, S. 414.

Schiffsverkehr und Reederei siehe S. 511.

Militär.

Nach der Militärkonv. mit Preußen vom 15. Juli 1867 werden gestellt: das oldenb. Inf.-Rgt Nr. 91, das oldenb. Drag.-Rgt Nr. 19 und Stab und 1 Abt. des Feld-Art.-Rgts Nr. 62; Inf. u Kav. sind der 19. Div. und mit der Art. dem X. AKorps zugeteilt.

Preußen.

Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Hohenzollern erbliche Monarchie. Preußen bildete mit Sachsen-Weimar, Oldenburg, Braunschweig, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg u. Gotha, Anhalt, den beiden Schwarzburg, Reuß j. L., Waldeck, Schaumburg-Lippe, Lippe und den Hansestädten den Norddeutschen Bund 18. Aug. 1866, dem sich die beiden Mecklenburg 21. Aug., das Ghzgt. Hessen mit Oberhessen 26. Sept., Reuß ä. L. 26. Sept., Sachsen-Meiningen 8. Okt. und das Kgr. Sachsen 21. Okt. 1866 anschlossen, worauf die Verträge mit den süddeutschen Staaten zur Bildung des Deutschen Reichs zu Versailles, mit Baden 15., dem Ghzgt. Hessen für Rheinhessen 18., Bayern 23. und Württemberg 25. Nov. 1870 erfolgten. — Verfassungsurkunde vom 31. Jan. 1850, geändert 30. April 1851, 21. Mai, 5. Juni 1852, 7. Mai, 24. Mai 1853, 10. Juni 1854, 30. Mai 1855, 15. Mai 1857. Das Herrenhaus besteht aus den vom Könige berufenen großjährigen Prinzen des Königl. Hauses, 98 Vertretern des Adels mit erblicher Berechtigung, 46 als Inhaber hoher preußischer Landesämter und mit Allerh. Vertrauen, sowie 170 infolge von Präsentation der nachfolgenden Korporationen ꝛc. auf Lebenszeit berufenen Mitgliedern (der Domstifter 3, der Provinzialgrafenverbände 8, der Geschlechter mit ausgebreitetem Familienbesitz 12, der Verbände des alten und des befestigten Grundbesitzes 90, der Universitäten 9 und von Städten 48). Das Abgeordnetenhaus besteht aus 433 indirekt (3 Klassen) vom ganzen Volk gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung sind 24, zur Wählbarkeit 30 Jahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich

alljährlich. Die Legislaturperiode ist durch Gesetz vom 27. Mai 1888 auf 5 Jahre festgesetzt. — Landesfarben: Schwarz, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 467.

Königlicher Hof ꝛc.

Oberstkämmereramt [W, Wilhelmstr. 73]. Chef: Fürst **zu Hohenlohe-Oehringen, Herzog von Ujest,** Durchl., s. u. — Dir. u. vortr. Räte s. das folg. Min.

Ministerium des Kgl. Hauses. Chef: **v. Wedel,** Exz., Khr, Min.; Dir.: Gf **v. Unruh,** WGORRat; vortr. Räte: Gf **v. Kanitz,** VOZeremonienm., **v. Roux,** Dir. des Kgl. Hausarchivs, **v. Risselmann,** GORRäte; Kassenkurator u. Dir. der Verw. des Hausschatzes: **Müller,** GRRat. — Heroldsamt. Vors.: Th. Gf **v. Schlieffen,** Exz., Gen. der Kav. u. Gen. à la suite S. M. des Kaisers u. Königs; Stellv.: **v. Borwitz und Harttenstein,** Khr u. Heroldsm., Schloßhptm. von Liegnitz. — Hofkammer der Kgl. Familiengüter. Präs.: **v. Goldbeck,** GORRat.

Oberste Hofchargen. Oberst-Km.: Fürst **zu Hohenlohe-Oehringen, Herzog von Ujest,** Durchl., Oberst à la suite d. A. — Oberstjägerm.: Fürst **v. Pleß** Durchl., Gen. d. Kav. à la suite d. A. — Oberstschenk: Fürst **v. Hatzfeldt-Trachenberg** Durchl., OPräs. der Prov. Schlesien, Gen.-Maj. à la suite d. A. — Obersttruchseß: Fürst **v. Radolin** Durchl., WGRat, a. u. b. Botsch. in St. Petersburg.

OHofchargen. OGewand-Km.: F. Gf **v. Perponcher-Sedlnitzky,** Exz., Gen.-Lt. à la suite d. A. — OHof- u. Hausmarschall u. OZeremonienm., beauftr. mit der Leitung der Kgl. Gartenintendantur: A. Gf **zu Eulenburg,** Exz., Khr, Gen.-Lt. à la suite d. A. — OMundschenk: . . . . — Gen.-Int. der Kgl. Schauspiele: B. Gf **v. Hochberg,** Exz., Maj. a. D. — OStallm.: E. Gf **v. Wedel,** Exz., Ghzgl. sächs. Khr, Kgl. preuß. Oberst à la suite d. A. — OJägerm.: L. Gf **von der Asseburg-Falkenstein,** Exz.; ORägerm. vom Dienst: H. Frhr **v. Heintze-Weißenrode,** Exz., Chef des Hofjagdamts, Oberstlt. a. D. — OSchloßhptm.: L. Gf **v. Perponcher-Sedlnitzky,** Exz., Khr. — OKüchenm.: . . . . .

VOHofchargen. Hausmarschall: M. Frhr **v. Lyncker,** Exz., Gen.-Maj. à la suite d. A. — VOZeremonienm.: G. Gf **v. Kanitz,** Khr u. GORRat. — Hofmarschall: H. K. A. Frhr **von und zu Egloffstein,** Gen.-Maj. à la suite d. A. — VOZeremonienm., beauftr. mit der Einführung des dipl. Korps: B. **von dem Knesebeck,** Mtgl. des OZerem.-Amts.

Hofchargen. A. Schloßhauptleute. Homburg: Gf u. Edler Herr **v. u. zu Elt** gen. **Faust v. Stromberg,** Exz., WGRat; — Königs-Wusterhausen: E. **v. Gutzmerow,** Exz., Khr; — Benrath: K. Frhr **Roth v. Schreckenstein,** Exz., Khr; — Rheinsberg: K. Gf **v. Königsmarck,** Exz., Khr; — Brühl: F. Frhr **v. Solemacher-Antweiler,** Exz., Khr; — Stettin: G. Gf **v. Borcke;** — Koblenz: G. Gf **v. Fürstenberg-Stammheim,** Exz., Khr; — Charlottenburg: O. Frhr **v. Ende,** Khr und VOHofm. J. M. der Kaiserin u. Kgin, Oberstlt. a. D.; — Königsberg: G. Gf **v. Schlieben-Sanditten,** Exz.; — Münster: F. Gf **v. Merveldt** Frhr zu Lembeck, Khr; — Friedrichskron (Neues Palais): M. Gf **v. Lüttichau,** Khr; — Schwedt: **v. Buch,** Khr; — Merseburg: A. Gf **v. Hohenthal,** Khr; — Quedlinburg: W. **v. Alvensleben-Neugattersleben,** Khr; — Burggraf von Marienburg: R. **v. Brünneck,** Khr. — Breslau: Dr. M. Gf **v. Sauerma-Ruppersdorf,** Khr u. Landschaftsdir.; — Liegnitz: H. **v. Borwitz u. Harttenstein,** Khr u. Heroldsmeister; — Erdmannsdorf: F. Gf **v. Carmer,** Khr u. Rittm. a. D.; — Posen: **v. Dziembowski,** Landrat a. D. u. Landtagsmarschall. — Düsseldorf: F. Gf **v. Spee,** Khr. — Freienwalde: W. **v. Veltheim,** Khr. —

B. Sonstige Hofchargen, sämtlich Khrn. Zeremonienm.: C. **v. Frankenberg und Proschlitz,** G. Gf **v. Wartensleben,** E. **v. Roeder,** A. Gf **v. Keller,** E. **v. Itzenplitz,** W. Frhr **v. d. Knesebeck-Milendonck,** W. **v. Blumenthal, v. Esbeck-Platen,** Rittm. a. D., **Hesse** Edler **v. Hessenthal,** Maj. z. D. — Hofmeister: V. H. **v. Arnim;** H. Gf **vom Hagen,** Erbschenk im Hzgt. Magdeb.; H. Frhr **v. Buddenbrock,** Hofmarschall des Hzgs Ernst Günther zu Schleswig-Holstein; Frhr **v. Wangenheim,** Vorstand der Hofhaltung der Przss. Friedrich Karl von Preußen; A. Frhr **v. Rosenberg,** Maj. z. D.; **v. Strahl,** Khr, Hofmarschall des Ldgfn von Hessen.

1. Hof- u. Domprediger: D. **Dryander,** OHofpred., Schloßpfarrer u. Gen.-Superint. der Kurmark.
Leibarzt Sr. Maj.: Prof. Dr. **v. Leuthold,** Exz., Gen.-Arzt 1. Kl. mit dem Range als Gen.-Maj.; 2. Leibarzt: Dr. **Ilberg,** OStabsarzt 2. Kl.
Schatullverw. u. Privatkanzlei Sr. Maj. [Kgl. Schloß]: **Mießner,** GReg.-Rat.
OHofmarschallamt [Kgl. Schloß]. Chef: A. Gf **zu Eulenburg,** s. oben; Hausmarschall: M. Frhr **v. Lyncker,** s. oben; Hofmarschall: H. K. A. Frhr **v. u. zu Egloffstein,** s. oben; Dir.: **Rath,** GORRat. — Gartenverwaltung [Sanssouci]. — OZeremonienamt [Kgl. Schloß]. Chef: A. Gf **zu Eulenburg,** s. oben.
OMarstallamt [C, Breitestr. 34]. Chef: E. Gf **v. Wedel,** s. oben.
Hofjagdamt [W, Potsdamerstr. 134c]. Chef: Frhr **v. Heintze-Weißenrode,** s. oben.
Kgl. Schauspiele und Kgl. Hofmusik [NW, Dorotheenstr. 2]: B. Gf **v. Hochberg,** s. oben. — Hoftheaterintend. in Hannover: **v. Lepel-Gnitz,** Khr. — Kassel: Frhr **v. u. zu Gilsa,** Khr. — Wiesbaden: **v. Hülsen,** Khr.
OHofmeisterin J. Maj. der Kaiserin und Kgin: Th. Gfin **v. Brockdorff,** geb. Freiin v. Loën, Exz.; Palastdame: M. Gfin **v. Keller;** Hofdamen: K. **v. Gersdorff,** A. Gfin **zu Stolberg-Wernigerode.** — OHofm. u. Kab.-Chef: Frhr **v. Mirbach,** Exz., Khr, Gen.-Maj. à la suite d. A.; VOHofm.: O. Frhr **v. Ende,** s. oben. — Dienstth. Khrn: F. W. Gf **v. Keller** (gleichzeitig z. Dienst im Kab. J. M.); Gf **v. Mülinen;** Leibarzt: Dr. **Zunker,** GMed.-Rat, Gen.-Arzt 2. Kl.
OGouv. der Pr.-Söhne S. M.: **v. Deines,** Gen.-Lt. — Mil.-Gouv. des Kronpr.: Frhr **v. der Goltz,** OLt.; der Pr. Eitel-Friedrich u. Adalbert: **v. Gontard,** Maj.; der Pr. August Wilhelm und Oskar, beauftr.: **v. Strempel,** Hptm. im 3. GFeld-Art.-Rgt.
OHofmeisterin J. M. d. Kaiserin u. Kgin Friedrich: M. Fürstin **v. Hatzfeldt-Trachenberg,** geb. Gfin v. Benckendorff, Durchl.; Palastdame: H. Gfin **v. Brühl,** Exz.; Hofdamen: M. Gfin **v. Perponcher-Sedlnitzky,** M. **v. Faber du Faur.** — OHofm. u. Kab.-Chef: G. B. Gf **v. Seckendorff,** Exz., Khr u. Oberst d. L.; Hofmarschall: Frhr **v. Reischach,** Exz., Khr, Rittm. d. R.; dienstth. Khr: **v. Wedel,** Rittm. a. D.
Hofmarschall des Pr. Heinrich [Kiel]: Frhr **v. Seckendorff,** KAdm.; pers. Adjut.: **v. Witzleben,** Korv.-Kpt. — OHofmeisterin der Przss. Irene: J. Freifrau **v. Seckendorff,** geb. Freiin v. Lilieencron; Hofdame: L. **v. Plänckner.** — Khr: Gf **v. Hahn-Neuhaus.**
Hofhaltung der Przss. Friedrich Karl. Vorst.: Frhr **v. Wangenheim,** Khr u. Hofmeister; Hofdame: K. Gfin **v. Pückler.**
Hofmarschall des Pr. Friedrich Leopold: H. U. **v. Luck,** Khr, Hptm. d. Ldw.; pers. Adjut.: Gf **v. Pfeil u. Klein-Ellguth, v. Witzendorff,** Hptleute. — OHofmeisterin der Przss. Luise Sophie: K. Gfin **v. Königsmarck,** geb. Gfin v. Pückler; Hofdamen: E. Gfin **zu Dohna,** A. **v. Oertzen.** — Dienstth. Khr: . . . .
Hofstaat der Frau Przss. Luise [Wiesbaden]. Vorst.: Frhr **v. Buddenbrock,** Gen.-Maj. z. D.; Hofdame: Gfin **v. Hardenberg.**
Hofmarschall des Pr. Albrecht [Berlin]: H. Gf **von der Schulenburg-Wolfsburg,** Exz., Khr; Vorstand des Hofhalts: **v. der Osten,** Khr; pers. Adjut.: Frhr **v. Stein zu Nord- u. Ostheim,** Maj.; **v. Unger,** Rittm.
Pers. Adjutant des Pr. Friedrich Heinrich: Frhr **v. Woellwarth-Lauterburg,** Rittm.
Pers. Adjutant des Pr. Joachim Albrecht: Gf **v. Zedlitz u. Trützschler,** Hptm.
Mil. Begleiter des Pr. Friedrich Wilhelm: Frhr **v. Schroetter,** Rittm.; zur Dienstl.: Frhr **v. Bernewitz,** OLt.
Pers. Adjutant des Pr. Georg: **v. d. Groeben,** Maj.; zur Dienstl.: **v. Bredow,** Lt.
Hofmarschall des Fürsten von Hohenzollern: **v. Brandis,** Khr u. Oberst z. D.; pers. Adjutant: Gf **v. Spee,** Hptm. — Hofdamen der Fürstin Antonia: A. Gfin **v. Matuschka** Freiin v. Toppolczan u. Spaetgen, A. **v. Werner.**
Hofstaat des Erbpr. von Hohenzollern. Vorst.: **v. Bachmayr,** Khr., Oberst z. D.
Geheimes Zivilkabinett [SW, Leipzigerstr. 76]. Chef: Dr. jur. et med **v. Lucanus,**

Frz., WGRat, GKab.-Rat; Vortr. Rat: **v. Valentini,** GReg.-Rat. — Bureauvorst.: **Mudlack,** GHofrat, Maj. a. D.

Geh. Militärkabinett [W, Behrenstr. 66]. Chef: **v. Hahnke,** Gen. d. Inf. u. vortr. Gen.-Adjut. — Abt.-Chefs: **v. Villaume,** Gen.-Maj. u. Gen. à la suite S. Maj.; Frhr **von und zu Egloffstein,** Oberst. — Dezernenten: **v. Hartung,** Oberstlt.; **v. Ingersleben,** Maj.; **v. Heydebreck,** Rittm.; **v. Geyso,** Hptm. — Kmdt zur Dienstl.: **Schaefer,** Kgl. württ. Maj. u. Fl.-Adjut. S. Maj. des Königs von Württemberg.

Staatsrat.

Den Staatsministern, den Wirkl. Geh. Räten, den Generalen, den Generalleutnanten und den OPräsidenten gebührt der Titel Exzellenz.

Präs.: Dr. C. Fürst **zu Hohenlohe-Schillingsfürst** Durchl. — VPräs.: . . . . — StSekr.: . . . .; Stellv.: . . . . — Mtgl.: die über 18 Jahre alten Prinzen des Kgl. Hauses, der Präs. des StMinisteriums, die Feldmarschälle, die aktiven StMin., der StSekretär, der Chefpräs. der ORechn.-Kammer, der GKab.-Rat u. der Chef des Mil.-Kabinetts, sowie die in Berlin anwesenden kmd. Generäle und OPräs.; ferner aus bes. kgl. Vertrauen: Dr. **de la Croix,** Dr. **Droop,** Dr. jur. et med. **v. Bennigsen,** WGRäte; Dr. Frhr **v. Berlepsch,** StMin.; D. u. Dr. jur. **Brückner,** WOKonsist.-Rat a. D.; **v. Burchard,** WGRat; **Burghart,** WGRat u. Gen.-Dir. der dir. Steuern; **v. Dietze,** Amtsrat zu Barby; **Donner,** WGRat, OLdForstm., Dir. im Min. für Landw.; Dr. **Hamm,** WGOJustizrat u. OLdger.-Präs. in Köln; **v. Helldorff,** Kbr, auf Schloß Bedra bei Querfurt; Gf **Henckel** Frhr von Donnersmarck, WGRat u. Erboberlandmundschenk im Hzgt. Schlesien; **Herrfurth,** StMin.; **v. Heyden,** StMin.; Dr. **Koch,** GMed.-Rat u. ord. Hon.-Prof. zu Berlin; **v. Köller,** WGRat; D. **Kopp,** Kard.-Fürstbischof von Breslau; Dr. **v. Levetzow** auf Gossow, WGRat; Gf **zu Limburg-Stirum,** WGRat; Frhr **v. Massenbach,** Reg.-Präs. a. D.; **Meinecke,** WGRat; Frhr **v. Minnigerode-Rossitten,** Majoratsherr auf Rossitten, Rittm. a. D.; Dr. **Nebe-Pflugstädt,** WGRat, UStSekr. im Justizmin.; Dr. **v. Oehlschläger,** WGRat, Präs. des RGerichts; **Persius,** WGRat, Präs. des OVerw.-Ger.; Dr. jur. et phil. **v. Schelling,** StMin.; Dr. **Schmoller,** ord. Prof. der Staatswissensch.; **Schultz,** WGRat, Dir. im Min. der öff. Arb.; **Stellmacher,** RGer.-Rat; Dr. **Websky,** GKomm.-Rat in Breslau; Gf **v. Zieten-Schwerin** auf Wustrau b. Neuruppin; **Ittenbach,** WGRat, Gen.-Aud. d. A. u. Marine; **Hellwig,** WGRat u. Dir. im Ausw. Amt; **v. Tiedemann,** WGORRat, Reg.-Präs. a. D.; Fürst **v. Pleß** Durchl., Oberst-Jägerm.; Frhr **v. Stumm-Halberg,** GKomm.-Rat auf Halberg; **Krupp,** GKomm.-Rat in Essen; Dr. **Hinzpeter,** WGORRat u. Prof. in Bielefeld; Frhr **v. Hoiningen** gen. **Huene,** Präs. der preuß. Zentral-Genossenschaftskasse; Dr. **Ritter,** Justizrat, Gen.-Dir. zu Waldenburg in Schl.; **Jencke,** GFin.-Rat, Vors. der Handelskammer in Essen; Dr. Gf **v. Douglas** in Ralswiek, Maj. a. D.

Staatsministerium [W, Leipzigerplatz 11].

Präs.: der Reichskanzler; VPräs.: Dr. **v. Miquel,** St.- u. Fin.-Min. — UStSekr.: Frhr **v. Seckendorff.** — Vortr. Räte: **v. Rheinbaben,** GORRat; Dr. **Schütte,** GRRat. — Bureauvorst.: **Schröter,** GRechn.-Rat.

Staatsminister. Öffentl. Arb.: **Thielen.** — Landwirtschaft, Domänen u. Forsten: Frhr **v. Hammerstein-Loxten.** — Justiz: **Schönstedt.** — Handel u. Gew.: **Brefeld.** — Krieg: **v. Goßler,** Gen. d. Inf. — StSekr. des Innern: Dr. Gf **v. Posadowsky-Wehner.** — StSekr. des Ausw. Amtes: Gf **v. Bülow.** — StSekr. des Mar.-Amtes: **Tirpitz,** KAdm. — Geistl., Unterrichts- u. Med.-Angel.: Dr. **Studt.** — Inneres: Frhr **v. Rheinbaben.**

Zentraldirektorium der Vermessungen, s. deutsches Reichsheer.

Gerichtshof zur Entsch. der Kompetenzkonflikte [W, Leipzigerplatz 11]. Vors.: A. **Schultz,** WGRat, Dir. im Min. d. öff. Arb.

Disziplinarhof für nicht-richterliche Beamte [SW, Lindenstr. 14]. Präs.: **Meinecke**, WGRat.

OVerw.-Gericht [W, Markgrafenstraße 47]. Präs.: **Persius**, WGRat; Senatspräs.: **Rommel, v. Meyeren, Fuisting**, WGORäte; **v. Roon, Peters**; OVerw.-Ger.-Räte: Frhr **Frank v. Fürstenwerth**, WGORat; **Freytag, Schellong, Reinick, Eggebrecht**, Dr. **Jahr**, Dr. **v. Strauß u. Torney, Techow, Waldeck, Schultzenstein, Forster, v. den Brincken, Eggert, v. Tempelhoff, Heinsius, Hönemann, Schommer, v. Haugwitz, Poschmann, Wüstefeldt, Gröbenschütz, Genzmer, Arnold, Coester, Karuth, Reichenau, Mundt**, Dr. **Scholz, Frowein**, Dr. **Tippe**, Dr. **Ruhbaum, Spangenberg**, Dr. **Mencke**, Dr. **v. Horn, Hoffmann I, Kuhnow**, Dr. **Kühne, Hoffmann II, von dem Busch, Grosse**, Prof. Dr. **v. Martitz, Berner**, Dr. **Rohde, v. Kamptz**.

Prüfungskommission für höhere Verw.-Beamte [NW, U. d. Linden 72/73]. Präs.: **Braunbehrens**, WGRat, UStSekr. im Min. des Innern; Stellvertr.: **Fuisting**, s. oben.

Ansiedelungskommission für Westpreußen u. Posen [Posen]. Präs.: Dr. **v. Wittenburg**; Stellvertr.: Frhr **v. Wilamowitz-Möllendorff**, WGRat u. OPräs. a. D.

Ausschuß zur Untersuchung der Wasserverhältnisse in den der Überschwemmungsgefahr besonders ausgesetzten Flußgebieten. EVors.: Dr. **v. Levetzow**, WGRat; Vors.: **Schultz**, WGRat.

Litterar. Bureau. Dir.: Dr. **v. Falck**, GReg.-Rat.

Deutscher Reichs- u. Preuß. StAnzeiger [SW, Wilhelmstr. 32]. Kurator: **v. Rheinbaben**, GORRat. — Dir.: **Siemenroth**.

Red. der Gesetzsammlung [W, Leipzigerplatz 11].

Landtag (19. Legislaturperiode).

Herrenhaus [W, Leipzigerstr. 75]. Präs. seit 1897: Dr. Fürst **zu Wied** Durchl.; VPräs.: O. Frhr **v. Manteuffel**, Landesdirektor; Dr. **Becker**, OBürgerm. in Köln. — Bureau. Dir.: **Reißig**.

Haus der Abgeordneten [W, Dönhoffsplatz]. Präs. 1899: **v. Kröcher**; VPräs.: Dr. Fr. Frhr **v. Heereman**, Dr. **Krause**. — Bureaudir.: **Gall**, GRechn.-Rat.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Präsidium des StMinisteriums, s. oben Staatsministerium.

Gen.-Ordenskommission [NW, Schadowstr. 10/11]. Präses: Eduard Pr. **zu Salm-Horstmar** Durchl., Gen.-Lt., Gen. à la suite S. M.

StArchive [W, Leipzigerplatz 11]. Dir.: Dr. **Koser**, GORRat, Dir. des Geh. StArchivs und Historiograph des preuß. Staates; 2. Dir.: Dr. K. **Sattler**.

Gesetzsammlungsamt [W, Dessauerstr. 4/5].

Auswärtige Angel., s. Auswärtiges Amt des Deutschen Reichs.

Finanzen [C, Festungsgraben 1]. UStSekr.: **Lehnert**, WGOFin.-Rat.

1. Abt. (Etats- u. Kassenw). Dir.: **Grandke**, WGOFin.-Rat. — Vortr. Räte: Dr. **Germar**, WGOFin.-Rat; **Heller, Belian, Havenstein, Lehmann, Dombois**, Dr. **Köhn**, Dr. **v. Günther**, GOFin.-Räte; **Lacomi, Leipoldt, Foerster**, Dr. **Conze**, GFin.-Räte.

2. Abt. (dir. Steuern). Dir.: **Burghart**, WGRat, Gen.-Dir. der dir. Steuern. — Vortr. Räte: Dr. **Gauß, Winiker**, WGOFin.-Räte; **Wallach, Steffan, Heiinke**, Dr. **Strutz**, GOFin.-Rate: Dr. **Lewald**, H. O. A. **Schwarz**, GFin.-Räte.

3. Abt. (indir. Steuern u. Zölle). Dir.: Dr. **Fehre**, WGOFin.-Rat, Gen.-Dir. der indir. Steuern. — Vortr. Räte: **Rathjen, Hummel, Bonnenberg, Rodatz**, GOFin.-Räte; **Enke, Joeden, Richter**, GFin.-Räte. — Gen.-StKasse [C, Hinter d. Gießhause 2] Kurator: **Leipoldt**, GFin.-Rat.

Gen.-Lotteriedirektion [SW, Schützenstr. 8]. Vorst.: **Lehmann**, GOFin.-Rat; Dir.: **Strauß, Ulrich**. — Münze [C, Unterwasserstr. 2—4]. Dir.: **Conrad**. — Gen.-Direktion der allg. Witwenverpfl.-Anstalt [C, Festungsgraben 1]. Dir.: Dr

Germar, WGOFin.-Rat. — Direktion für die Verwaltung der dir. Steuern in Berlin. Dirig.: **Pfahl**, WGOFin.-Rat.

Seehandlung [W, Jägerstr. 21]. Präs.: Frhr **v. Zedlitz u. Neukirch.** — Mtgl.: **Krech, Lottner**, GSeehandlungsräte.

Hauptverw. der StSchulden, s. Reichsschuldenverwaltung.

Zentral-Genossenschaftskasse [C. 2. Am Zeughause Nr. 2]. Präs.: Frhr **v. Hoiningen** gen. **Huene.**

Staats-Kommissar bei der Börse in Berlin: E. T. **Hemptenmacher**, GORRat.

Geistl., Unterrichts- u. Medizinal-Angel. [W, U. d. Linden 4]. UStSekr.: D. Dr. **v. Bartsch.**

1. Abt. für die geistl. Angel. Dir.: D. **Schwartzkopff**, WGORRat. — Vortr. Räte: D. **Richter**, Feldpropst d. A.; **Winter, Löwenberg**, Gf **v. Bernstorff-Stintenburg**, Kbr, **Wever**, Dr. **Renvers**, Dr. **Förster, Steinhausen**, GORRäte; **Spitta**, GBaurat.

2. Abt. a. Höherer Unterricht. Dir.: Dr. **Althoff**, WGORRat; Vortr. Räte: Dr. **Schöne**, WGRat; **Persius**, Konservator der Kunstdenkmäler, Dr. **Naumann, Wever**, Dr. **Köpke, Müller, Gruhl**, Dr. F. **Schmidt**, GORRäte; **Spitta**, GBaurat; Dr. O. **Meinertz**, Dr. **Elster**, GReg.-Räte. — b. Volksschulw. Dir.: Dr. **Kuegler**, WGORRat; Vortr. Räte: **v. Bremen, Wever**, Dr. **Köpke, Müller, v. Chappuis, Brandi**, GORRäte; **Spitta**, GBaurat; Dr. **Preische, Altmann, Rotzoll**, Prof. Dr. **Waetzoldt**, GReg.-Räte.

3. Abt. Medizinalangel. Dirigent: Dr. **Förster**, GORRat. — Vortr. Räte: Dr. **v. Coler**, WGOMed.-Rat, Gen.-Stabsarzt d. A.; **Wever**, GORRat; Dr. **Pistor**, Dr. A. **Schmidtmann**, GOMed.-Räte; **Spitta**, GBaurat; Dr. M. **Kirchner**, GMed.-Rat. — Wissensch. Deput. f. d. Medizinalw. Dir.: der UStSekr. — Apothekerrat. Dir., beauftr.: Dr. **Förster**, s. oben. — Techn. Komm. für pharmaz. Angel. Vors.: Dr. **Pistor**, GOMed.-Rat.

Evang. Jerusalemstiftung. Vors.: D. Dr. **Barkhausen**, WGRat u. Präs. des Evang. OKirchenrats.

Akademie der Wissenschaften [NW, U. d. Linden 38]. Ständ. Sekre: Prof. Dr. **Auwers**, GORRat; Prof. Dr. **Waldeyer**, GMed.-Rat; Prof. Dr. **Vahlen**, Prof. Dr. **Diels**, GReg.-Räte. — Archivar u. Bibliothekar: Dr. **Köhnke.**

Akademie der Künste [NW, Universitätsstr. 6]. Kurator: der Min. — E.-Präs.: Prof. R. **Becker**; Präs.: Prof. **Ende**, GReg.-Rat; Stellvertr.: Prof. Dr. **Blumner.**

Kunstschule [C, Klosterstr. 75]. Dir., beauftr.: Prof. E. **Ewald.**

Museen [C, Lustgarten, altes Museum]. Gen.-Dir.: Dr. **Schöne**, WGRat. — Nationalgalerie [C, Museumstr. 2]. Dir.: Prof. Dr. **v. Tschudi.**

Rauchmuseum [C. Klosterstr. 75]. Vorst.: Prof. Dr. **Siemering.**

Kgl. Bibliothek [W, Platz am Opernhause]. Kuratorium. Vors.: Dr. **Althoff**, s. oben; Gen.-Dir.: Dr. **Wilmanns**, GORRat. — Kgl. Sternwarte [SW, Enkeplatz 3a]. Dir.: Prof. Dr. **Förster**, GReg.-Rat. — Kgl. botan. Garten [W, Potsdamerstr. 75]. Dir.: Prof. Dr. **Engler**, GReg.-Rat. — Geodätisches Institut u. Zentralbureau der internationalen Erdmessung, s. Internat. Bureaus am Ende des Buches. — Meteorolog. Institut [W, Schinkelplatz 6]. Dir.: Prof. Dr. **v. Bezold**, GReg.-Rat.

Astrophysikal. Observatorium [Telegraphenberg bei Potsdam]. Dir.: Prof. Dr. H. K. **Vogel**, GORRat.

Biologische Anstalt auf Helgoland. Dir.: Dr. Fr. **Heincke**, Prof.

Große Heilanstalt der Charité [NW, Unterbaumstr. 7 u. Luisenstr. 13]. Ärztl. Dir.: Dr. **Schaper**, GOMed.-Rat u. Gen.-Arzt 1. Kl.; Verw.-Dir.: **Spinola**, GORRat.

Sachverständigen-Vereine. Vors.: Dr. **Daude**, GRRat.

Handel und Gewerbe [W, Leipzigerstr. 2]. UStSekr.: **Lohmann**, WGRat.

Zentralabt. Dir.: **Hoeter**, WGORRat. — Vortr. Räte: **Lüders**, WGORRat; Dr. **Ullmann, v. der Hagen**, GORRäte; **Simon, Lusensky, Wendelstadt**, GReg.-Räte.

Gewerbeabt. Dir.: der UStSekr. — Vortr. Räte: Prof. Dr. **Post**, Dr. **Neuhaus**, GORRäte; **Simon, Wendelstadt**, GReg.-Räte.

Abt. für Berg-, Hütten- u. Salinenwesen. Dir.: **Freund**, OBerghptm. — Vortr. Räte: **Eskens, Nasse, Dr. Fürst, Fickler, v. Ammon**, GOBergräte.

Techn. Deput. f. Gewerbe. Dir.: der UStSekr.; Stellvertr.: **Hoeter**, s. oben.

Ständige Kommission für das techn. Unterrichtsw. 26 Mtgl.

Geologische Landesanstalt u. Bergakad. [N, Invalidenstr. 44]. Vors. des Kuratoriums: **Freund**, OBerghptm. u. Min.-Dir., Vors. der OPrüfungskomm. für das Bergassessorat. — Dir.: **Dr. Hauchecorne**, GOBergrat.

Inneres [NW, U. d. Linden 72/73]. UStSekr.: **Braunbehrens**, WGRat. — Dir.: . . . . . — Vortr. Räte: **v. Kitzing, Dr. Lindig, Dr. Brandt, v. Knebel-Döberitz, Dr. Kruse, Dr. Krohne, Dr. Maubach, v. Holleuffer**, GORäte; **Holtz, Dr. Freund, v. Falkenhayn**, GReg. Räte. — Ständ. Hilfsarb.: **Harder**, GORat; **Eckhardt**, Polizeidir.; **Marschall v. Bieberstein**, Reg.-Rat.

Statistische Zentralkommission [SW, Lindenstr. 28]. Vors.: **Donner**, OLdForstm., WGRat. — Statistisches Bür. Dir.: **Blenck**, GORat.

Polizei-Präsidium zu Berlin [C, Alexanderplatz]. Präs.: **v. Windheim.**

Justiz [W, Wilhelmstraße 64/65]. UStSekr.: **Dr. Nebe-Pflugstädt**, WGRat. — Dir.: **Bietsch, Dr. Lucas**, WGOJustizräte. — Vortr. Räte: **Dr. Holtgreven, Dr. Lisco, Bierhaus, Supper, Dr. Bourwieg, Mügel**, GOJustizräte; **Werner, Dr. Leske, Dr. Stoeckel, Dr. Harnier, Wedow, Fritze, Przewloka, Wiebe, Greiff**, GJustizräte.

Justiz-Prüfungskommission. Präs.: Prof. **Dr. jur. et phil. Stölzel**, WGRat.

Krieg [W, Leipzigerstr. 5 u. 7, Wilhelmstr. 81—85]. Zentraldep. Dir.: **v. Bülow**, Gen.-Maj. — Abt.-Chefs. Min.-Abt., beauftr.: **Wachs**, Oberstlt.; Intendanturabt.: **Litty**, GKriegsrat.

Allg. Kriegsdep. Dir.: **v. der Boeck**, Gen.-Lt. — Abt.-Chefs. Armeeabt.: **v. Einem gen. v. Rothmaler**, Oberst mit dem Range eines Brig.-Kmdrs; Inf.: **Friedberg**, Oberstlt.; Kav.: **v. Katzler**, Oberst; Feld-Art., beauftr.: **Pelzer**, Maj.; Fuß-Art.: **Fromm**, Oberstlt.; Ingen.- u. Pionier-Abt.: **Etzdorf**, Oberstlt.; Persönl. Angel., s. Geh. Mil.-Kabinett. — Geh. Kriegskanzlei [C, Hinter dem Gießhause Nr. 3]: **v. Vallet des Barres**, Oberstlt.

Armeeverwaltungs-Dep. Dir.: **v. Heeringen**, Gen.-Maj. — Abt.-Chefs. Kassen: **Gadow**, WGKriegsrat mit dem Range eines Rates 1. Kl.; Verpfl.: **Weidemann**, WGKriegsrat; Bekl.: **Kuntze**, Oberstlt.; Unterkunft: **Wollmar**, Oberst; Bauabt.: **Appelius**, GOBaurat.

Versorgungs- u. Justiz-Dep. [W, Wilhelmstr. 82/85]. Dir.: **v. Viebahn**, Gen.-Lt. — Abt.-Chefs. Pensionsabt.: **Krebs**, Oberst; Versorgungsabt., beauftr.: **v. Vallet des Barres**, Oberstlt.; Justizabt.: Prof. **Dr. Weissenbach**, WGKriegsrat.

Remonte-Inspektion [W, Königgrätzerstr. 122]. Rem.-Insp.: **v. Damnitz**, Oberst mit dem Range eines Brig.-Kmdrs.

Medizinalabt. [W, Wilhelmstr. 101]. Chef: Prof. **Dr. v. Coler**, Gen.-Stabsarzt d. A. mit dem Range als Gen.-Lt., WGOMed.-Rat, Chef des San.-Korps; Abt.-Chef: **Dr. Stahr**, Gen.-Arzt.

Feldzeugmeisterei [Berlin]. FZM.: **Stern**, Gen.-Lt.; Zentralabt.: **Schultz**, Oberst. — Insp. der techn. Institute der Inf., Insp.: **Lange**, Gen.-Maj.; der Art., Insp.: **Bahn**, Oberst; Art.-Depotinsp., Insp.: **Castendyck**, Gen.-Maj.; Train-Depotinsp. Insp.: **Jacobi**, Oberst.

Kav.-Kommission in Berlin. Vors.: Edler **v. d. Planitz**, Gen. d. Kav. — Remonte-Insp.: s. oben. — Kriegsakad. [NW, U. d. Linden 74]. Dir.: **v. Villaume**, Gen. der Art., zugl. Mtgl. der OMil.-Studienkomm. — Verein. Art.- u. Ing.-Schule [Charlottenburg, Hardenbergstr. 32]. Vorst.: Edler **v. d. Planitz**, Gen. der Art., Gen.-Insp. der Fußart.; . . . . . , Insp. der Feldart.; Frhr **v. d. Goltz**, Gen.-Lt., s. Gen.-Insp. des Ingen.- u. Pion.-Korps u. der Festungen; Inspektion: **v. Keiser**, Gen.-Maj., s. 1. Ing.-Insp.; Dir.: **Delius**, Oberstlt. — Gen.-

Inſp. des Mil.-Erzieh.- u. Bildungsw. [NW, Schiffbauerdamm 40]: Frhr **v. Funck**, Gen. d. Inf. — OMil.-Examinationskomm. [SW, Lindenſtr. 4]. Präſes: **v. Scheel**, Gen. d. Inf. — Inſp. der Kriegsſchulen [W, im Wachtgeb. am Leipziger Platz 1]: **v. Oidtman**, Gen.-Lt. — Kadettenkorps [SW, Halleſches Ufer 24]. Kmdr: Frhr **v. Seckendorff**, Gen.-Maj. u. Gen. à la suite S. M. — Inſp. der Inf.-Schulen [C, Hinter dem Gießhauſe 3]: **v. Hartmann**, Gen.-Maj. — Gewehr-Prüf.-Kommiſſion [Spandau]. Präſes: **Brinkmann**, Oberſt. — Inſp. der Mil.-Strafanſt. [N, Kaſerne am Kupfergr.]: **Hepke**, Oberſt. — Inſp. des Mil.-Veterinärw. [NW, Luiſenſtr. 56]: Frhr **v. Beaulieu-Marconnay**, Oberſtlt. — Mil.-Reitinſtitut [Hannover]. Chef, beauftr.: **v. Mitzlaff**, Oberſt. — Dir. des Gr. Mil.-Waiſenhauſes [Potsdam u. Schl. Pretzſch]: **Clauſon v. Kaas**, Oberſt. — Zeughausverw. [W, Georgenſtr. 46]. Kmdt: **v. Uſedom**, Gen.-Lt. — Kaiſer Wilhelms-Akademie für das militärärztliche Bildungsweſen. Dir.: Prof. Dr. **v. Coler**, Gen.-Stabsarzt d. A. mit dem Range als Gen.-Lt.; Subdir.: Dr. **Grasnick**, Gen.-Arzt mit dem Range als Gen.-Maj. — Art.-Prüf.-Komm. [W, Kaiſerallee 132]. Präſ.: Frhr **Fuchs v. Bimbach u. Dornheim**, Kgl. bayr. Gen.-Lt. — Ing.-Komitee [W, Kurfürſtenſtr. 63—69]. Präſ.: **Mayer**, Gen.-Maj. — Land-Gendarmerie [W, Potsdamerſtr. 20]. Chef: Frhr **v. Hammerſtein-Loxten**, Gen. d. Inf. — Lebensverſ.-Anſtalt f. d. A. u. Mar. [W, Linkſtr. 21]. Dir.: **Lademann**, Oberſt a. D.

Gen.-Auditoriat [W, Schellingſtr. 1]. Präſ.: **Ittenbach**, WGRat u. Gen.-Auditeur d. A.

Gen.-Militärkaſſe [W, Königgrätzerſtr. 122]. Rendant: **Jaudas**, Gen.-Kr.-Zahlm., GRechn.-Rat.

Feldpropſtei. Evang. Feldpr.: D. **Richter**, OKonſiſt.-Rat mit dem Range eines Rates 1. Kl. — Kath. Feldpr.: Dr. theol. **Aßmann**, mit dem Range eines Rates 1. Kl., Tit.-Biſchof von Philadelphia.

Landwirtſchaft, Domänen u. Forſten [W, Leipzigerplatz 6/9]. UStSekr.: **Sterneberg**.

I. Abt. für Verw. der landw. u. Geſtüt-Angel. Dir.: der UStSekr. — Vortr. Räte: Gf **v. Lehndorff**, OLdStallm., WGRat; **v. Friedberg**, **Kuniſch**, Dr. **Hermes**, GORäte; **Reimann**, GOBaurat; **Holle**, Frhr **v. Seherr-Thoß**, Khr, **Sachs**, **Weſener**, **Conrad**, GORäte; **v. Münſtermann**, GBaurat; **Kunke**, Dr. **Holtermann**, **Küſter**, Dr. T. **Mueller**, Dr. M. **Fleiſcher**, GReg.-Räte.

II. Abt. für Verw. der Domänen. Dir.: Dr. **Thiel**, WGORat. — Vortr. Räte: **Teylaff**, GORat; **Reimann**, GOBaurat; **Schumacher**, GORat; **v. Münſtermann**, GBaurat; **Praetorius**, E. **Mueller**, GReg.-Räte.

III. Abt. für Forſt- u. Jagdſachen. Dir.: **Donner**, WGRat. — Vortr. Räte: **Wächter**, LdForſtm. mit dem Range der Räte 1. Kl.; **Schultz**, **v. dem Borne**, LdForſtm.; **Möbius**, GORat; **Reimann**, GOBaurat; **Tiburtius**, LdForſtm.; **v. Münſtermann**, GBaurat. — Forſteinrichtungsbureau. Vorſt.: **Regling**, Reg.- u. Forſtrat.

LdsÖkon.-Koll. Vorſ.: **v. Röder**, Ldshptm; Stellvertr.: Gf **v. Arnim-Lömitz**. — Techn. Dep. f. das Veterinärweſen: **Sterneberg**, ſ. oben. — Zentral-Moorkommiſſ.: **Sterneberg**, ſ. oben. — Gr. Schiedsgericht für Entſcheidung d. Rennangelegenheiten. Vorſ.: Gf **v. Lehndorff**, ſ. oben. — OLdsKulturgericht [C, Unterwaſſerſtraße 5]. Präſ.: **Rintelen**, WGORat.

Zentrallandſchaft [W, Wilhelmspl. 6]. Vorſ.: **v. Buch**.

Forſt-OExaminationskommiſſion. Vorſ.: **Donner**, ſ. oben.

Öffentl. Arbeiten [W, Wilhelmſtr. 79].

Eiſenbahn-Abteilungen. UStSekr.: **Fleck**, WGRat, zugl. Vorſ. des Lds-Eiſenb.-Rats. — I. Bau-Abt. Dir.: **Schroeder**, OBaudir. — Vortr. Räte: **Gerlach**, GORat; **Wichert**, Dr. **Zimmermann**, **Schneider**, K. **Müller**, **Koch**, **Blum**, **Wiesner**, **Wetz**, GOBauräte; **Hoffmann**, **Wolff**, **Schürmann**, **Nitſchmann**, GBauräte. — II. Verkehrs-Abt. Dir.: **Möllhauſen**, WGORat. — Vortr. Räte:

Dr. v. d. Leyen, WGORRat; **Schneider**, GOBaurat; **Krönig**, GORRat; **Szyskowitz**, R. **Schmidt**, GReg.-Räte. — IV. Verw.-Abt. Dir.: **Wehrmann**, WGORRat. — Vortr. Räte: **Dr. v. der Leyen**, WGORRat; **Gerlach**, GORRat; **Schneider**, GOBaurat; **Witte**, **Krönig**, **Pannenberg**, GORRäte; **Teßmar**, **Hoff**, **Niehaus**, **Kabierske**, **Martini**, GReg.-Räte. — V. Fin.-Abt. Dir.: **Kirchhoff**, WGORRat. — Vortr. Räte: **Förster**, **Witte**, **Dr. Kieschke**, GORRäte; **Offenberg**, **Teßmar**, **Hoff**, **Schmidt**, GReg.-Räte. — Abt. III: Geschäfte der allg. Bauverwalt. Dir.: Alfr. **Schultz**, WGRat. — Vortr. Räte: Prof. **Kummer**, OBaudir., beauftr. mit der techn. Direktion der Angel. des Ingenieurw.; **Hinckeldeyn**, OBaudir., beauftr. mit d. techn. Dir. der Angel. des Hochbaus; Prof. **Adler**, WGOBaurat; **v. Kügelgen**, **Schweckendieck**, GORRäte; **Dresel**, **Lange**, **Keller**, GOBauräte; **Francke**, **Dr. Christ**, **Just**, GORRäte; **Eggert**, **Thür**, **Sarrazin**, GOBauräte; **Peters**, GORRat; **Fülscher**, **Thömer**, **von Doemming**, **Saal**, **Germelmann**, GBauräte; **Bredow**, GReg.-Rat; **Roeder**, GBaurat; **Kisker**, GReg.-Rat; **Kieschke**, GBaurat.

Akademie d. Bauwesens [W, Leipzigerstr. 136]. Präs. (1895—98): **Kinel**, WGORRat; Stellv.: Prof. **Ende**, GReg.-Rat. Abt. f. d. Hochbau. Dirig.: **Adler**, WGOBaurat; Abt. f. d. Ing.- u. Maschinenwesen. Dirig.: **Wiebe**, WGRat. — Techn. OPrüf.-Amt zur Abn. der 2. Hauptprüf. für den Staatsdienst im Baufach. Präs.: **Schroeder**, s. oben; Stellv.: **Kummer**, s. oben. — Techn. Prüfungsamt für die Vorprüfung u. die erste StPrüfung. Vors.: **Wichert**, GOBaurat.

Evangelischer Oberkirchenrat [W, Köthenerstr. 38]. Präs.: **D. Dr. Barkhausen**, WGRat. — Geistl. VPräs.: Prof. D. Frhr **v. d. Goltz**, WOKonsist.-Rat, Propst; Mtgl.: **D. Richter**, evang. Feldpropst; **D. Braun I** (weltl. Stellv. des Präs.), WOKonst.-Rat; **D. Braun II**, **Moeller**, **Koch**, **Hagemann**, **D. Dr. Kleinert**, **Koehler**, **Kaehler**, **Lic. th. Wevers**, OKonsist.-Räte.

Oberrechnungskammer [Potsdam]. Chefpräs.: **Magdeburg**, WGRat. — Dir.: Gf **v. d. Goltz**, VPräs.; **v. Rostitz**, **Schmidt**, WGORRäte. — Vortr. Räte: **Reuscher**, **Schiek**, **Henning**, **Wiedeburg**, **Benthin**, **Dr. Koch**, **Rößel**, **Pieper**, **v. Bülow**, **v. François**, **Hommelsheim**, **Betke**, **v. Podewils**, GORRäte; **Patze**, **von Dobbeler**, GReg.-Räte.

Staatsschuldenkommission [SW, Oranienstr. 92/94]. Vors.: **Dr. jur. et phil. v. Schelling**, StMin.; Stellv.: **Lückhoff** und 6 Mtgl.

Staatsschuldentilgungskasse [W, Taubenstr. 29].

Provinzialbehörden.

OPräsidenten und Regierungspräsidenten. Ostpreußen [Königsberg]: W. Gf **v. Bismarck-Schönhausen**, Maj. à la suite d. A. — Königsberg: . . . . — Gumbinnen: **Hegel.**

Westpreußen [Danzig]: **D., Dr. jur., med. et phil. v. Goßler**, StMin. — Danzig: **v. Holwede.** — Marienwerder: **v. Horn.**

Brandenburg [Potsdam]: **Dr. v. Bethmann-Hollweg**, zugl. OPräs. des Stadtkreises Berlin. — Potsdam: Gf **Hue de Grais.** — Frankfurt a. d. O.: **v. Puttkamer.** — Ministerial-, Militär- u. Baukommission der Haupt- u. Residenzstadt Berlin. Dirigent: **Kayser**, GORRat, zugl. Präs. des Bezirksausschusses für den Stadtkreis Berlin.

Pommern [Stettin]: **Dr. v. Puttkamer**, StMin. — Stettin: H. O. **Günther.** — Köslin: **v. Tepper-Laski**, WGORRat. — Stralsund: G. F. **Scheller.**

Posen [Posen]: **Dr. v. Bitter.** — Posen: **Krahmer.** — Bromberg: . . . .

Schlesien [Breslau]: H. Fürst **v. Hatzfeldt zu Trachenberg** Durchl., Oberstschenk, Gen.-Maj. à la suite d. A. — Breslau: **Dr. v. Heydebrand und der Lasa.** — Liegnitz: **Dr. v. Heyer.** — Oppeln: **v. Moltke.**

Sachsen [Magdeburg]: **Dr. v. Boetticher**, StMin. — Magdeburg: **v. Arnstedt.** — Merseburg: Frhr **v. d. Recke**, Khr. — Erfurt: **v. Dewitz.**

Schleswig-Holstein [Schleswig]: **v. Koeller**, StMin. — Schleswig: **Zimmermann.**

Hannover [Hannover]: K. Gf **zu Stolberg-Wernigerode**, Maj. à la suite d. A. — Hannover: **v. Brandenstein.** — Hildesheim: **v. Philipsborn.** — Lüneburg: . . . . — Stade: Frhr **v. Reiswitz u. Kaderzin.** — Osnabrück: **Dr. Stüve**, WGORRat. — Aurich: **v. Estorff.**

Westfalen [Münster]: Frhr **v. der Recke v. der Horst**, StMin. — Münster: **Gescher.** — Minden: **v. Bischoffshausen.** — Arnsberg: **Winzer.**

Hessen-Nassau [Cassel]: D. Gf **v. Zedlitz u. Trützschler**, StMin. — Cassel: **v. Trott zu Solz.** — Wiesbaden: **Dr. R. Wentzel.**

Rheinprovinz [Koblenz]: **Nasse**, WGRat. — Koblenz: A. Frhr **v. Hövel.** — Düsseldorf: . . . . — Köln: Frhr **v. Richthofen.** — Trier: **Dr. zur Nedden.** — Aachen: **v. Hartmann.** — Sigmaringen: **v. Oertzen.**

Landeshauptleute u. -direktoren. Ostpreußen [Königsberg]: **v. Brandt.** — Westpreußen [Danzig]: **Hinze.** — Brandenburg [Berlin W, Matthäikirchstr. 20/21]: O. Frhr **v. Manteuffel-Krossen.** — Pommern [Stettin]: **v. Eisenhart-Rothe.** — Posen [Posen]: **Dr. v. Dziembowski.** — Schlesien [Breslau]: **v. Roeder.** — Sachsen [Merseburg]: Gf **v. Wintzingerode.** — Schleswig-Holstein [Kiel]: **v. Graba.** — Hannover [Hannover]: **Lichtenberg.** — Westfalen [Münster]: **Overweg**, GORRat. — Hessen-Nassau [Cassel]: **Riedesel** Frhr **zu Eisenbach**, Khr. — Rheinprovinz [Düsseldorf]: **Dr. Klein**, GORRat.

Konsistorialpräs. u. Gen.-Superintendenten. Ostpreußen [Königsberg]: D. Frhr **v. Dörnberg.** — D. K. J. C. **Braun**, Hofprediger.

Westpreußen [Danzig]: **Meyer.** — D. **Doeblin.**

Brandenburg [Berlin SW, Schützenstr. 26]: D. **Schmidt**, WOKonsist.-Rat. — Berlin: D. **Faber**, WOKonsist.-Rat; Kurmark: D. **Dryander**, OHofprediger; Neumark und Niederlausitz: D. **Braun II.** — Stellv. Gen.-Superint. der Niederlausitz [Lübben]: **Pfeiffer.**

Pommern [Stettin]: D. Dr. **Richter.** — D. H. W. **Poetter.**

Posen [Posen]: **v. d. Groeben.** — D. **Hesekiel.**

Schlesien [Breslau]: D. **Stolzmann.** — D. Dr. **Erdmann**, WOKonsist.-Rat.

Sachsen [Magdeburg]: **Kuttig.** — **Vieregge**; D. **Holtzheuer.**

Schleswig-Holstein [Kiel]: D. Dr. H. **Chalybaeus.** — Schleswig [Kiel]: D. **Kaftan**; Holstein [Kiel]: . . . .

Hannover [Hannover]: A. E. B. **Voigts.** — Direktoren. Hannover . . . .; Stade: **Baustädt**; Aurich: **Scheffer**, Konsist.-Präsidenten.

Westfalen [Münster]: Dr. **Stockmann.** — D. **Nebe**, WOKonsist.-Rat.

Hessen-Nassau [Cassel]: **v. Altenbockum.** — **Pfeiffer** (uniert), **Lohr** (reform.), **Werner** (luth.). — Wiesbaden: Dr. **Ernst.** — D. **Maurer.** — Frankfurt a. M. Luth.: Dr. **Gwinner**, LdGer.-Rat a. D.; Reform.: Dr. **Schrader**, LdGer.-Dir.

Rheinprovinz u. Hohenzollern [Koblenz]: **Grundschöttel.** — **Umbeck.**

Kath. Bischöfe. Breslau: D. **Kopp**, Kard.-Fürstbischof. — Frauenburg (Ermland): Dr. **Thiel.** — Fulda: Ad. **Enders.** — Gnesen, s. Posen. — Hildesheim: **Sommerwerck** gen. **Jacobi.** — Köln: . . . . ., Erzb.; Münster: Dr. **Dingelstad**; Paderborn: **Simar**; Trier: **Korum.** — Limburg: Dr. D. **Willi.** — Osnabrück: Dr. H. **Voß.** — (Gnesen-)Posen: D. **v. Stablewski**, Erzb.; Kulm: Dr. A. **Rosentreter.**

Altkath. Bischof für alle Kath. der Monarchie, die sich dessen Jurisdiktion unterworfen haben. Bonn: **Dr. Weber.**

Kuratoren u. Rektoren (1899/1900) der Universitäten. Berlin, beauftr.: Dr. **Daude**, GRRat; Prof. Dr. L. **Fuchs.** — Bonn: Dr. **v. Rottenburg**, WGRat; Prof. Dr. **Stefferts**, Konsist.-Rat. — Breslau: der OPräs.; Prof. Dr. . . . . — Göttingen: Dr. **Höpfner**, GORRat; Prof. Dr. J. **Merkel.** — Greifswald: **v. Hausen**, GReg.-Rat; Prof. Dr. . . . . — Halle-Wittenberg: D. Dr. Dr. **Schrader**, GORRat; Prof. Dr. **Loening**, GJustizrat. — Kiel: D. Dr. **Chalybaeus**; Prof. . . . . — Königsberg: der OPräs.; Prof. Dr. F. **Hahn.** — Marburg: **Dr. med.**

Steinmetz, GORRat; Prof. Dr. . . . . — Akad. Münster: der OPräs.; Prof. Dr. **Schröder.**

Bergbauptleute der OBergämter. Bonn (Rheinprov., ohne die Kreise Rees, Essen, Duisburg und die nördl. der Düsseldorf-Schwelmer Straße gel. Teile der Kr. Düsseldorf u. Elberfeld; das Hzgt. Westfalen, die Grafschaft Wittgenstein-Wittgenstein u. Wittgenstein-Berleburg, das Fstt. Siegen und die Ämter Burbach u. Neukirchen; Hohenzollern; Reg.-Bez. Wiesbaden u. Fstt. Waldeck): **Eilert.** — Breslau (Schlesien, Posen, Ost- u. Westpreußen): **Pinno.** — Dortmund (Westfalen, ohne die zum OBergamt Bonn gehör. Teile; die Kr. Rees, Essen, Duisburg ꝛc. der Rheinprov. [s. Bonn], sowie die Reg.-Bezirke Aurich u. Osnabrück der Prov. Hannover): **Taeglichsbeck.** — Halle (Brandenburg, Pommern und Sachsen): **von Velsen.** — Klausthal (Hannover ohne die Reg.-Bezirke Aurich u. Osnabrück und das Amt Neustadt; Reg.-Bez. Cassel, ohne den Bez. Wöhl, und Schleswig-Holstein): **Achenbach**, WGOBergrat.

Eisenbahndirektions-Präs. Altona: **Jungnickel.** — Berlin: **Kranold**, WGORRat. — Breslau: **Hermann.** — Bromberg: **Naumann.** — Cassel: **Ulrich.** — Danzig: **Greinert.** — Elberfeld: **Dieck.** — Erfurt: **Göring.** — Essen: **Becher.** — Frankfurt a. M.: **Thomé.** — Halle a. S.: **Seydel.** — Hannover: **Reitzenstein.** — Kattowitz: **Graaf.** — Köln: **Stieger.** — Königsberg i. Pr.: **Simson.** — Magdeburg: **Taeger.** — Mainz: **Breitenbach.** — Münster i. W.: **Lüdicke.** — Posen: **Roepell.** — St. Johann-Saarbrücken: **Schwering.** — Stettin: **Heinstus.**

Präs. der Gen.-Kommissionen (zur Regulierung der gutsherrlichen und bäuerl. Verhältnisse ꝛc.). Breslau (für Schlesien): Dr. **Schwarz**, WGORRat. — Bromberg (Westpreußen und Posen): **v. Baumbach-Amönau.** — Cassel (Hessen-Nassau, Waldeck und Schaumburg-Lippe): Dr. **Kette**, WGORRat. — Düsseldorf (Rheinprovinz u. Hohenzollern): **Küster.** — Frankfurt a. d. O. (Brandenburg u. Pommern): **Metz.** — Hannover (Hannover u. Schleswig-Holstein): **Fastenau.** — Königsberg (Ostpreußen): **vom Hove.** — Merseburg (Prov. Sachsen, Schwarzb.-Sondershausen u. Schwarzburg-Rudolstadt, Anhalt und Sachsen-Meiningen): **Paschke.** — Münster (Westfalen und die Kreise Duisburg, Essen, Mülheim a. d. Ruhr, Ruhrort und Rees): **Ascher.**

Prov.-Steuerdirektoren. Ostpreußen [Königsberg]: **Löwe**, GOFin.-Rat. — Westpreußen [Danzig]: **Erdtmann**, GOFin.-Rat. — Brandenburg [Berlin]: **v. Schmidt**, GOFin.-Rat. — Pommern [Stettin]: **Köhler**, GOFin.-Rat. — Posen [Posen]: **Löhning**, GFin.-Rat. — Schlesien [Breslau]: **Sy**, GOFin.-Rat. — Sachsen [Magdeburg]: **Girth**, WGOFin.-Rat. — Schleswig-Holstein [Altona]: **Krieger**, WGOFin.-Rat. — Hannover [Hannover]: **Jähnigen**, GOFin.-Rat. — Westfalen [Münster]: **Rißmann**, GOFin.-Rat. — Hessen-Nassau [Cassel]: **Vagedes**, GOFin.-Rat. — Rheinprovinz [Köln]: **Steinbach**, GFin.-Rat.

OLandesgerichte. Ostpreußen [Königsberg]. Präs.: **v. Plehwe.** — Senatspräs.: **Mac Lean, Späing.** — OStAnwalt: **Boswinckel**, GOJustizrat.

Westpreußen [Marienwerder]. Präs.: Dr. **Küntzel**, WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Hassenstein**, GOJustizrat. — OStAnwalt: **Wulff.**

Brandenburg [Kammergericht zu Berlin mit dem „Geh. Justizrat" für die Mitglieder der Kgl. Familie und des Fürstl. Hauses Hohenzollern]. Präs.: **Drenkmann**, WGRat. — Senatspräs.: **Lettgau, Groschuff**, GOJustizräte; **Rathmann**, Dr. **Coing, Scheyers, Neubauer, Wünsche, Bouvier, Lehweß, Weber, Kindel, Hadlich, Haack, G. Wagner.** — OStAnwalt: **Wachler**, GOJustizrat.

Pommern [Stettin]. Präs.: Dr. **Kurlbaum**: WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Krüger**, Dr. **Wentzel.** — OStAnwalt: **Dalcke**, GOJustizrat.

Posen [Posen]. Präs.: Dr. **Gryczewski.** — Senatspräs.: **Müller**, GOJustizrat, Dr. **Meisner, Goecke.** — OStAnwalt: **Uhde.**

Schlesien [Breslau]. Präs.: Dr. **v. Krunowski**, WGRat. — Senatspräs.: **Schmidt, Knauff, Pütter**, Dr. **Fabricius, Zimmermann, Loewenberg.** — OStAnwalt: **Drescher**, GOJustizrat.

Sachsen (außer den Kreisen Schleusingen, Schmalkalden und Ziegenrück, die unter dem OLdsGer. Jena stehen) [Naumburg a. S.]. Präs.: **Hagen.** — Senatspräs.: **Hilse,** GOJustizrat; **Floegel, Friedenthal.** — OStAnw.: **Woytasch.**

Schleswig-Holstein [Kiel]. Präs.: Dr. **Beseler.** — Senatspräs.: **Goebell.** — OStAnwalt: **Luther.**

Hannover [Celle]. Präs.: **Kraß.** — Senatspräs.: **Coing, v. Reden.** — OStAnwalt: **Laue.**

Westfalen [Hamm]. Präs.: D. Dr. **Falk,** StMin. — Senatspräs.: **Althaus, Hanow, Wiesner, Zeppenfeld.** — OStAnwalt: **Irgahn,** GOJustizrat.

Hessen-Nassau. 1) Cassel. Präs.: Dr. **Cecius,** WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Schwarzkopf.** — OStAnw.: **Bartels,** GOJustizrat. — 2) Frankfurt a. M. Präs.: Dr. **Hagens,** WGOJustizrat. — Senatspräs.: Dr. **Diehl, v. Adelebsen.** — OStAnw.: Dr. **Hupertz.**

Rheinprovinz [Köln]. Präs.: Dr. **Hamm,** WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Glenz,** GOJustizrat; Frhr **v. Wintzingerode, Anhäuser, vom Rath.** — OStAnwalt: **Rabe.**

Armee.

Chef: Seine Majestät der **Kaiser und König.**

Milit. Gefolge Sr. Maj., Generalstab, die Gen.- u. Div.-Kmdos des GKorps, des I. bis XI. u. des XIV. bis XVIII. AKorps, die Kav.-Kommission u. Inspektionen, die Gen.-Insp. der Fußart. und die Gen.-Insp. des Ing.- u. Pionierkorps und der Festungen, s. Deutsches Reich. — Fernere Kommandos s. Kriegsministerium.

Diplomatisches Korps [die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

*Baden. A. G. u. b. M. [Behrenstr. 70]: Dr. **v. Jagemann** (16./5. 93), Kbr u. WGRat; Leg.-Sekr.: Al. **Schaible;** Kanzl.: G. **Dorsch,** Sekr. [Stettin: H. **Günther.**] — *Bayern. A. G. u. b. M. [Voßstraße 3]: H. Gf **von und zu Lerchenfeld** auf Köfering und Schönberg (16./11. 80), Kbr u. StRat; 1. Leg.-Sekr.: G. Frhr **von und zu Guttenberg,** Kbr u. Leg.-Rat; Mil.-Bevollm.: Frhr **Reichlin v. Meldegg,** Gen.-Maj.; Kanzl.: **Fürthmaier,** Rat; **Goller,** GRzl.-Sekr. [Frankfurt a. M.: A. **Metzler,** GK.] — *Braunschweig. A. G. u. b. M.: Frhr **v. Cramm-Burgdorf** (24./4. 88), WGRat; Kanzl.: **Küsel.** — *Bremen. A. G. u. b. M.: Dr. **Klügmann** (16./4. 96); Kanzl.: **Heins,** Ges.-Registr. — Hamburg. A. G. u. b. M.: s. oben Bremen. — *Hessen. A. G. u. b. M.: Dr. C. **v. Reidhardt** (31./8. 76), WGRat; [Frankfurt a. M.: K. **Lauteren.**] — Lübeck. A. G. u. b. M.: s. oben Bremen. — *Mecklenburg-Schwerin. A. G. u. b. M., zugl. für Mecklenburg-Strelitz: F. **v. Oertzen** (2./10. 89), WGRat; Kanzl.: **Cordo.** [Danzig: H. F. **Brinkmann;** Königsberg: R. **Kleyenstüber;** Memel: L. **Müller** (98); Stettin: M. **Heegewaldt;** VK. in Altona (C. F. **Carstens**), Pillau (. . . . .).] — Oldenburg. A. G. u. b. M.: . . . . [Pillau: E. K. **Hay;** Tönning: K. **Becker;** Ag. in Swinemünde.] — Reuß j. L. [Frankfurt a. M.: J. **Gerson.**] — *Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: Dr. Gf **v. Hohenthal u. Bergen** (4./5. 85), Kbr u. WGRat; Leg.-Sekr.: R. **v. Stieglitz,** Leg.-Rat; z. Gesandtsch. kmdt: Frhr **v. Fritsch,** OLt.; Mil.-Bev.: **Krug v. Nidda,** Maj.; Kanzl.: **Bachaly,** Kzl.-Rat. [Frankfurt a. M.: J. **Gerson,** GK.; Köln: A. Frhr **v. Oppenheim,** GK.; Stettin: R. **Abel,** Komm.-Rat.] — *Sachsen-Weimar, Sachsen-Coburg u. Gotha und Sachsen-Meiningen. [Blume bei Münden: . . . . .; Frankfurt a. M.: J. **Gerson.**] — Württemberg. A. G. u. b. M.: A. Frhr **Varnbüler von u. zu Hemmingen** (19./4. 94), Kbr u. GLeg.-Rat; Mil.-Bevollm.: Frhr **v. Watter,** Gen.-Lt. u. Gen. à la suite S. M. des Königs von Württemberg; Kanzl.: **Rieger,** Sekr. [Frankfurt a. M.: F. A. **Siebert** (98); Köln: Ed. **Dahmen** (99).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen. Regierungsbezirke.	qkm	Bevölkerung 2. Dezember 1895 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Ostpreußen	36990	965131	1 041558	2 006689	54
Königsberg	21109	577819	626530	1 204349	57
Gumbinnen	15881	387312	415028	802340	51
Westpreußen	25521	735500	758860	1 494360	59
Danzig	7954	300778	317312	618090	78
Marienwerder	17567	434722	441548	876270	50
Stadt Berlin	63	797306	879998	1 677304	—
Brandenburg	39835	1 390877	1 430818	2 821695	71
Potsdam	20638	822045	829931	1 651976	80
Frankfurt	19197	568832	600887	1 169719	61
Pommern	30116	770149	803998	1 574147	52
Stettin	12078	385953	399276	785229	65
Köslin	14028	279871	294642	574513	41
Stralsund	4010	104325	110080	214405	53
Posen	28966	880713	947945	1 828658	63
Posen	17514	556870	616341	1 173211	67
Bromberg	11452	323843	331604	655447	57
Schlesien	40313	2 097087	2 318222	4 415309	110
Breslau	13482	769848	868037	1 637885	121
Liegnitz	13609	505838	561405	1 067243	78
Oppeln	13222	821401	888780	1 710181	129
Sachsen	25252	1 326170	1 372379	2 698549	107
Magdeburg	11512	558608	564027	1 122635	98
Merseburg	10210	555119	574140	1 129259	111
Erfurt	3530	212443	234212	446655	127
Schleswig-Holstein	19002	648599	637817	1 286416	68
Hannover	38510	1 214789	1 207231	2 422020	63
Hannover	5717	292984	291481	584465	102
Hildesheim	5352	246689	251102	497791	93
Lüneburg	11343	226243	219694	445937	39
Stade	6786	179250	174215	353465	52
Osnabrück	6205	156579	155743	312322	50
Aurich	3107	113044	114996	228040	73
Westfalen	20209	1 380589	1 320831	2 701420	134
Münster	7253	303746	290755	594501	82
Minden	5260	291391	294739	586130	111
Arnsberg	7696	785452	735337	1 520789	198
Hessen-Nassau	15694	854070	902732	1 756802	112
Kassel	10077	412489	438018	850507	84
Wiesbaden	5617	441581	464714	906295	161
Rheinland	26994	2 553175	2 552827	5 106002	189
Koblenz	6205	322208	328350	650558	105
Düsseldorf	5473	1 100848	1 090511	2 191359	400
Köln	3977	448834	456676	905510	228
Trier	7184	388292	380159	768451	107
Aachen	4155	292993	297131	590124	142
Hohenzollern	1142	31284	34468	65752	58
Königreich Preußen	348607 [1]	15 645439	16 209684	31 855123	91

[1]) Ohne die Gewässer der Ost- und Nordsee. Das Kurische Haff hat 1619, das Frische Haff

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1890, s. Jahrg. 1899, S. 665.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Geburtsland 1890, s. Jahrg. 1899, S. 666.

Verteilung der Bevölkerung nach der Muttersprache 1890, s. Jahrg. 1899, S. 666.

Finanzen.

Staatshaushaltsetat für das Jahr vom 1. April 1899 bis 31. März 1900. (In Mark.)

(Finanzgesetz vom 27. März 1899.)

Einnahmen.		Bruttoeinnahmen.	Betriebsausgaben.
A. Einzelne Einnahmezweige.			
Ministerium für Landwirtschaft ꝛc.			
Domänen und Forsten		90 422804 [1]	45 396150
Domänen	26 400000		
Forsten	71 742100		
Erlös aus Ablösungen und Verkäufen		1 600000	—
Sa Minist. für Landwirtschaft ꝛc.:		92 022804	45 396150
Finanzministerium.			
Direkte Steuern		183 131800	16 114400
Indirekte Steuern		78 885000	33 467200
Lotterie		82 475900	72 710400
Seehandlungs-Institut		2 357900	—
Münzverwaltung		364070	357240
Sa Finanzministerium		347 214670	122 649240
Minist. für Handel und Gewerbe (Berg-, Hütten- und Salinenwesen)		149 289988	127 955497
Minist. der öffentl. Arbeiten (Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten)		1285 962519	754 953111
Sa Einzelne Einnahmezweige:		1874 489981	1050 953998
B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.			
Dotationen		263436	—
Allgemeine Finanzverwaltung		334 717124	—
Sa Dotat. u. allg. Finanzverwalt.:		334 980560	—
C. Staatsverwaltungs-Einnahmen.			
Staatsministerium		5 237281	—
Bureau, Archive ꝛc.	39681		
Gesetzsammlungs-Amt in Berlin	170030		
Deutscher Reichs- u. Preuß. Staats-Anzeiger	865300		
Ansiedelungskommission für Westpreußen und Posen	4 162270		
Minist. der auswärt. Angelegenheiten		4600	—
Finanzministerium		2 103839	—
Minist. der öffentl. Arbeiten (Bauverwalt.)		8 038000	—
Ministerium für Handel und Gewerbe		4 446381	—
Justizministerium		71 117200	—
Ministerium des Innern		16 734631	—

860, die Odermündung 966, die anderen Küstengewässer der Ostsee 573 qkm, daher die zum preuß. Gebiet gehörenden Gewässer an den Ostseeküsten 4018 qkm. Hierzu Jadebusen und holsteinische Elbfläche mit 136 qkm, ergiebt für die preußischen Küstengewässer ohne die holsteinischen und hannoverschen 4154 qkm.

[1]) Nach Abrechnung der dem Kronfideikommißfonds auf die Einkünfte der Domänen und Forsten angewiesenen Rente von 7 719296 Mark.

	Bruttoeinnahmen.	Betriebsausgaben.
Ministerium für Landwirtschaft, Domänen u. Forsten .	4 683566	—
Landwirtschaftliche Verwaltung 1 932164		
Gestütsverwaltung 2 751402		
Minist. d. geistlichen, Unterrichts- u. Medizinal-Angelegenh.	4 448359	—
Kriegsministerium	300	—
Sa Staatsverwalt.-Einnahmen:	116 814157	—
Summa aller Einnahmen:	2326 284698	1050 953998
Netto-Einnahmen: 1275 330700		

Dauernde Ausgaben.

A. Betriebs-, Erhebungs- und Verwaltungskosten der einzelnen Einnahmezweige (s. oben)			1050 953998
B. Dotationen und allg. Finanzverwaltung (648 085662).			
Dotationen			279 046645
Zuschuß zur Rente des Kronfideikommißfonds		8 000000	
Öffentliche Schuld		269 163290	
Verzinsung 227 685246	Renten	1 439700	
Tilgung 39 033904	Verwaltung	1 004140	
Herrenhaus		210440	
Haus der Abgeordneten		1 672915	
Allgemeine Finanzverwaltung			369 039017
Beitr. zu den Ausgaben des Deutschen Reichs		298 068026	
Apanagen, Renten, Abfindungen, Zuschüsse ꝛc.		70 970991	
C. Staatsverwaltungs-Ausgaben (488 124628).			
Staatsministerium			8 118843
Bureau 341835	Gesetzsammlungs-Amt, Deutscher Reichs- u. Preußischer		
Staatsarchive 482127	Staats-Anzeiger	904271	
Gen.-Ordenskommission . 204060	Landesvermessung	800000	
Geh. Zivilkabinett . . . 154190	Ansiedelungs-Kommission für		
Ober-Rechnungskammer . 1 086120	Westpreußen u. Posen .	4 162270	
Verschiedenes 33970			
Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten			551300
Finanzministerium			108 094209
Ministerium 1 242070	Pensionen, Wartegelder und		
Oberpräsidien und Regierungen 18 284400	Unterstützungen . . .	60 131774	
Tiergarten bei Berlin . . 167990	Rentenbanken	535655	
	Witwen u. Waisen . .	5 088120	
	Allgemeine Fonds . . .	22 644200	
Ministerium der öffentlichen Arbeiten			30 440660
Ministerium 1 039733	Bauverwaltung	28 169907	
Vermischtes 379020	Ruhr-Schiffahrt . . .	852000	
Ministerium für Handel und Gewerbe			10 656288
Ministerium 512380	Gewerbl. Unterricht . .	4 991735	
Handels- und Gewerbeverwaltung 4 078203	Porzellanmanufaktur . .	960570	
	Vermischte Ausgaben . .	113400	
Justizministerium			105 757000
Ministerium 672090	Justizgebäude	1 507000	
Obergerichte 5 234868	Gefängnisse	3 376413	
Land- und Amtsgerichte 79 549036	Wartegelder ꝛc. . . .	389351	
Bare Auslagen . . 10 430000	Verschiedene Ausgaben .	4 598242	

Ministerium des Innern				**64 961338**
Ministerium	695350	Strafanstalten	12 305228	
Allgem. Verwaltung	10 771958	Wohlthätigkeit	2 570580	
Polizei	27 194991	Verschiedene Ausgaben	116244	
Gendarmerie	11 306987			
Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten				**21 659785**
Ministerium	1 147060	Gestüte	5 640890	
Landwirtschaft	14 871835			
Ministerium für geistliche, Unterrichts- u. Medizinal-Angelegenheiten				**137 746908**
Ministerium	1 200810	Kultus und Unterricht gemeinsam	17 381422	
Evang. Kultus	3 255097	Medizinalwesen	1 960693	
Kathol. Kultus	2 656061	Technischer Unterricht	2 099321	
Öffentl. Unterricht	104 251965	Allgemeiner Fonds	221177	
Kunst u. Wissenschaft	4 720362			
Kriegsministerium (Verwaltung des Zeughauses)				**138297**
Summa der dauernden Ausgaben:				**2187 164288**

Einmalige und außerordentliche Ausgaben.

Staatsministerium	150000	Minist. für Landwirtschaft, Domänen u. Forsten	10 741410
Finanzministerium	2 965440	Domänen	2 240500
Minist. der öff. Arbeiten	101 687083	Forsten	3 550000
Eisenbahn-Angelegenheiten	81 398000	Landw. Verwaltung	4 340250
Bauverwaltung	20 289083	Gestütsverwaltung	610660
Minist. für Handel und Gewerbe	1 066200	Minist. der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten	14 146977
Justizministerium	6 370000	Kriegsministerium	64000
Minist. des Innern	1 929300		
Sa der einmaligen und außerord. Ausgaben:			139 120410
Totalsumma aller Ausgaben:			2326 284698

Staatsschulden nach dem Etat für 1899—1900. (In Mark.)

Alte Landesteile und Gesamtstaat seit 1866.	Kapital.	Zu- oder Abnahme seit 1898—99.
Staatsschuldscheine zu 3½%	6 246000	— 6 173700
Konsolidierte Anleihe zu 4%	3587 709800	— 480200
Desgl. „ „ 3½%	1914 100650	—
Desgl. „ „ 3%	864 897400	+ 29 997800
Aktien und Obligationen der vom Staat angekauften Privateisenbahnen	127 474763	— 2 868836
Summa alte Landesteile ꝛc.	6500 428613	+ 20 475064
Neue Landesteile.		
Vormals Hannoversche	3 507697	— 46538
„ Frankfurter	1 714285	— —
Summa neue Landesteile	5 221982	— 46538
Zusammen	6505 650595	+ 20 428526

Militär.

Siehe Deutsches Reichsheer.

Reuß älterer Linie

(oder Reuß-Greiz).

Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 26. Sept. 1866. — Verfassungsgesetz vom 28. März 1867. Die Landesvertretung besteht aus 12 Abgeordneten, von denen 3 vom Fürsten ernannt, die übrigen (2 vom Großgrundbesitz direkt, 3 von den Städten und 4 von den Landgemeinden indirekt) auf 6 Jahre gewählt werden. — Landesfarben: Schwarz, Rot, Gelb. — S. Jahrg. 1885, S. 491.

Fürstlicher Hof.

Hofmarschall: Frhr **Tiz von Tizenhofer,** Khr. — Persönl. Adjut.: **v. Müller,** Major.

12. ordentl. Landtag.

Präs.: . . . .; VPräs.: . . . .

Zentralbehörden ꝛc.

Landesregierung. Präs.: Th. **v. Dietel,** Reg.- u. Konsist.-Präs., WGRat, Erz. — Mtgl.: A. **v. Meding,** Khr, GReg.-Rat u. Konsist.-Rat, Mtgl. des Bundesrats; A. **Cammann,** Reg.- u. Konsist.-Rat.

Konsistorium. Präs.: **v. Dietel,** s. oben. — Mtgl.: H. **Gerhold,** Konsist.-Rat u. Superint.; A. **v. Meding,** s. oben; **Schulze,** Kirchenrat in Herrmannsgrün, Konsist.-Ass. u. Landesschulinsp.; A. **Cammann,** s. oben.

Geh. Kabinett, zugl. Minist. des Fürstl. Hauses u. Kammer zur Verw. des Domanialvermögens, sowie der Fürstl. Schatullen: R. **v. Gelbern-Crispendorf,** Kammerpräs. u. WGRat, Erz.

Kommission für Verw. der StSchuld: **v. Meding,** s. oben.

OLdsGericht in Jena. LdGericht in Greiz. Präs.: **Hofmann.**

Diplomatisches Korps

[die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Belgien. [Leipzig.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Leipzig, GK.] — Italien. [Leipzig, K. u. VK.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (20./5. 96): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M. (25./4. 92): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (25./3. 98): s. Sachsen-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Schweiz. [Leipzig.] — Spanien. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 316 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 67468, davon 32836 männl. und 34632 weibl.; durchschnittl. 213 Einw. auf 1 qkm.

Greiz 1895: 22296 Einwohner.

Finanzen.

Hauptfinanzetat für 1900. (In Mark.)

Einnahmen.

Grundsteuer } Einkommensteuer }	452825	Sporteln, Strafgelder, Nebeneinnahme	167258
Andere direkte Steuern	36927	Chausseegelder ꝛc.	22288
Anteilig bezogene indirekte Steuern	570038	Vom Grundeigentum	2606
Reichsstempelabgaben	49127	Zinsen	44840
Gemeinschaftl. indirekte Steuern	164927	Pensionsfonds	10909
		Insgemein	19138
		Einnahmen:	1 540883

Ausgaben.

Für Reichszwecke	798072	Gendarmerie	40013
Landtag	4043	Straßen- und Wegebau	77424
Obere Landesbehörden	42598	Medizinalwesen	18582
Katasterwesen ꝛc.	20981	Justizverwaltung	195792
Finanzverwalt. im allgemeinen	4452	Kirchen und Schulen	62336
Erhebungs- ſ der dir. Steuern	35186	Pensionen	68630
kosten ⎩ „ indir. „	25100	Verschiedene Ausgaben	33439
Entschädigungen	35447	Insgemein	8888
Verzinſ. der Staatsschuld	1981	Extraordinär	11075
Zurückgezahlte Kapitalien	7650	Ausgaben:	1 540883
Mittel- und Unterbehörden für innere Verwaltung	49194		

Keine Staatsschuld mehr.

Militär.

Das Kontingent bildet mit denen von Reuß j. L. und Schwarzburg-Rudolstadt das 2. und 3. Bat. des 7. thüring. Inf.-Rgts Nr. 96 und gehört zur 38. Div. des XI. AKorps.

Reuß jüngerer Linie.

(Reuß-Schleiz-Gera.)

Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. August 1866. — Revidiertes Staatsgrundgesetz vom 14. April 1852 und Gesetz vom 20. Juni 1856. Landesvertretung durch den Besitzer des Paragiats Reuß-Köstritz, 3 Abgeordnete der Höchstbesteuerten und 12 durch allgemeine direkte Wahl auf 3 Jahre gewählte Abgeordnete. — Landesfarben: s. Reuß ä. L.

Fürstlicher Hof.

OHofmarschall: Frhr **v. Meysenbug**, Khr, Exz. — Dienstth. Khr: **Dr. jur. Frhr v. der Heyden-Rynsch.** — Flügeladjut.: **Graßmann**, Maj.

Ordonnanzoff. des Erbpr.: **v. Engel**, OLt. — Hofdame der Erbprzss.: A. E. Freiin **v. Meysenbug.**

Zentralbehörden ꝛc.

Ministerium. Vors.: **Engelhardt**, StMin., Exz., zugl. Vorst. der Abt. für Finanzen. — Inneres: **v. Hinüber**, GStRat. — Justiz, Kirchen- u. Schulsachen: **Graefel**, StRat.

Landtagsausschuß: **Fürbringer**, Finanzrat; **Lautenschläger**, Bürgerm. von Langenwolschendorf; **Froeb**, Kaufmann in Lobenstein.

OLdsGericht in Jena. — LdGericht in Gera. Präs.: **Dr. Hagen.** — StAnw.: **Ruckdeschel.**

Fürstl. Kammer, Verwalt. des Fürstl. Domanialvermögens [Schleiz]: G. **Päßler**, Kammerpräs.

Diplomatisches Korps [die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Amerika, V. St. [Gera.] — Belgien. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Ecuador. [Gera, GK.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Leipzig, GK.] — Italien. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (29./4. 96): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M. (23./2. 79): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (1./4. 98): s. Sachsen-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 826 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 132130, davon 64042 männl. und 68088 weibl.; durchschnittl. 160 Einw. auf 1 qkm.

Gera 1895: 43544 Einwohner.

Finanzen.

Staatshaushaltsetat auf die Finanzperiode 1899—1901.

Jährliche Ausgaben.		Jährliche Einnahmen	
Zu Reichszwecken	1 118030	Grundsteuer	134000
Landtag	5500	Klassen- u. Einkommensteuer	732000
Ministerium	93638	Indirekte Steuern	1 169200
Inneres	338122	Sporteln	258500
Justiz	383990	Aus anderen Kassen	247300
Kirchen und Schulen	460748	Vom Staatsvermögen	88000
Finanzen	256375	Sonstige Einnahmen	23800
Reservefonds	75000	Aus Beständen	78603
Sa Ausgaben:	2 731403	Sa Einnahmen:	2 731403

Staatsschuld Juli 1899: 4% Staatsschuldscheine 1 040550 Mark.

Militär.

Siehe Reuß ä. L.

Sachsen.

Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) der Albertinischen Linie des sächsischen Gesamthauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 21. Okt. 1866. — Verfassungsurkunde vom 4. Sept. 1831, Abänderungs- und Ergänzungsgesetze vom 31. März 1849, 5. Mai 1851, 27. Nov. 1860, 19. Okt. 1861, 3. Dez. 1868, 12. Okt. 1874, 13. April 1888 und 20. April 1892. Die Erste Kammer besteht aus 49 Mitgliedern (3 Prinzen des Kgl. Hauses, 3 Standesherren, 2 Vertretern der Schönburgschen Rezeß- und Lehnsherrschaften, 12 von Gutsbesitzern gewählten Vertretern, 10 vom Könige ernannten Gutsbesitzern und 5 anderen vom Könige ernannten Mitgliedern, sämtlich auf Lebenszeit; ferner Repräsentanten: 1 der Universität Leipzig, 3 von Geistl. Stiftern, dem evang. Oberhofprediger und dem Superintendenten von Leipzig und Vertretern von 8 Städten auf Amtsdauer). Die Zweite Kammer besteht aus 37 Abgeordneten der Städte und 45 des platten Landes, die, von Wahlmännern gewählt, zu je einem Drittteil alle 2 Jahre ergänzt werden. Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alle 2 Jahre. — Landesfarben: Weiß, Grün. — Wappen s. Jahrg. 1890, S. 512.

Königlicher Hof ꝛc.

Ministerium des Kgl. Hauses. Vorst.: D. Dr. jur. K. D. P. **v. Seydewitz**, StMin. — Kabinetts- u. Ordens-Sekr. und Min.-Rat: R. B. **v. Baumann**, GRat.

Ordenskanzler: Dr. jur. H. R. **Schurig**, StMin. — Gen.-Dir. der Kgl. Samml. für Kunst u. Wissensch., beauftr.: W. R. H. **v. Watzdorf**, StMin. u. Min. der Fin. — OHofprediger: D. Dr. phil. H. L. O. **Ackermann**. — Leibärzte: Dr. C. **Fiedler**, GRat; Dr. F. W. **Selle**, OStabsarzt 1. Kl.

Hofstaat. OHofmarschall: F. Gf **Vitzthum v. Eckstädt**, Khr u. Rittm. à la suite d. A. — OKhr: . . . . — OStallm.: K. H. **v. Ehrenstein**, Gen.-Lt. a. D. — OHofjägerm.: . . . . — Km.: G. **v. Metzsch-Reichenbach**, OZeremonienm. u. WGRat. — Hausmarschall: H. G. **v. Carlowitz-Hartitzsch**, Khr, WGRat, Maj. z. D., beauftr. mit der ständ. Vertr. des OHofmarschalls. —

OSchenk: J. G. Gf **v. Einsiedel**, Khr. — Gen.-Dir. der Kgl. musik. Kapelle u. des Hofth.: R. Gf **v. Seebach**, Khr. — Hofmarschall: H. Frhr **v. d. Busche-Streithorst**, Maj. z. D. — Zeremonienm.: . . . . .

OHofmeisterin der Kgin: H. L. **v. Pflugk**, geb. v. Thielau, Erz. — PDamen: C. **v. Minckwitz**, geb. Gfin v. Einsiedel; M. Freifrau **v. Fink** geb. Freiin v. Burgk; H. F. Freifrau **v. Fritsch** geb. v. Jordan; Hofdamen: G. Gfin **Reuttner v. Weyl**, Karola **v. Rauendorff**. — OHofmeister: Th. G. L. E. **v. Malortie**, Khr, WGRat u. Gen.-Maj. z. D. — Dienstth. Khr: J. R. **v. Minckwitz**, Maj. z. D.

Chef der Hofhaltung des Pr. Georg: M. **v. Haugk**, Khr, Hofmarschall u. Maj. z. D.; Pers. Adjut.: **v. Metzsch-Reichenbach**, Rittm. — Hofdamen der Przss. Mathilde: E. Gfin **Bitzthum v. Eckstädt**, K. Freiin **v. Gärtner**.

Chef der Hofhaltung des Pr. Friedrich August: der pers. Adjut. **v. Tümpling**, Rittm.; zur Dienstl. kmdt: **v. Heygendorff**, OLt. — Zugeteilt der Przss. Luise Antoinette Maria: Freifrau **v. Fritsch**, s. oben; Hofdame: E. Freiin **v. Ende**.

Chef der Hofhaltung des Pr. Johann Georg. Pers. Adjut.: **v. Mangoldt-Reiboldt**, Maj. — Zugeteilt der Przss. Maria Isabella: M. Freifrau **v. Fink**, s. oben; Hofdame: E. **v. Schönberg-Rothschönberg**.

Chef der Hofhaltung des Pr. Albert: der pers. Adjut. **v. Pape**, OLt.

Gesamtministerium.

Vors.: Dr. jur. H. R. **Schurig**, StMin., Min. der Justiz u. Ordenskanzler. — Inneres u. ausw. Angel.: K. G. L. **v. Metzsch**, StMin. — Krieg: K. P. Edler **v. d. Planitz**, StMin., Gen. d. Inf. — Kultus u. öff. Unterricht: D. Dr. K. D. P. **v. Seydewitz**, StMin. u Min. des Kgl. Hauses. — Finanzen: W. R. H. **v. Watzdorf**. — Vortr. Rat: Dr. jur. K. W. **Rüger**, GRat, Gen.-StAnwalt; Stellv.: Dr. jur. K. H. M. **Wäntig**, GRat, Min.-Dir.

ORechnungskammer. Präs.: O. Edler **v. d. Planitz**. — Räte: L. **Müller**, VPräs.; R. M **Wahl**, Dr. jur. H. M. **Hausmann**, GORechnungsräte.

Haupt-StArchiv. Dir.: Dr. phil. J. P. O. **Hasse**, GRat.

In Evangelicis beauftr. StMin.: Dr. jur. **Schurig**, Vors.; **v. Metzsch**, D. Dr. **v. Seydewitz**, **v. Watzdorf**. — Vortr. Rat: Dr. jur. K. W. **Rüger**, s. oben; Stellv.: Dr. jur. **Wäntig**, s. oben.

StGerichtshof. Präs.: . . . . — Disziplinarkammer. Vors.: Dr. jur. H. Th. **Müller**, LdGer.-Präs. — Disziplinarhof. Vors: A. J. **Loßnitzer**, OLdsGer.-Präs. — Kompetenz-Gerichtshof. Vors.: A. J. **Loßnitzer**, s. oben.

Ständeversammlung 1897/99.

Erste Kammer. Präs.: Dr. jur. R. Gf **v. Könneritz** auf Lossa, WGRat; VPräs.: Dr. jur. O. R. **Georgi**, GRat, OBürgerm. a. D.

Zweite Kammer. Präs: Dr. jur. K. G. **Ackermann**, GRat u. Rechtsanwalt in Dresden; 1. VPräs.: . . . .; 2. VPräs.: A. R. **Georgi**, Geh. Komm.-Rat in Mylau u. Handelskammervors. in Plauen.

Ausschuß zur Verw. der StSchulden. Vors.: Dr. jur. K. P. **Mehnert**, GHofrat.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Justiz. Min.-Direktoren: B. V. **Jahn**, E. A. **Kirsch**, GRäte. — Min.-Räte: Dr. jur. K. H. **Börner**, Dr. jur. V. A. **Otto**, K. Th. **Ohnsorge**, W. **Gensel**, E. R. **Ortmann**, Dr. jur. K. G. P. **Grüßmann**, GJustizräte.

Prüfungskomm. Vors.: Dr. jur. H. R. **Schurig**, StMin.; 6 Mtgl.

OLdsGericht. Präs.: A. J. **Loßnitzer**. — Senatspräs.: E. H. **Seyfert**, Dr. jur. K. G. **Haase**, Dr. jur. O. E. **Noack**, K. V. **Kurtz**, J. H. **Hardraht**, F. A. M. **Krasting**, O. H. **Vieweg**. — Erster StAnw.: Dr. jur. K. W. **Rüger**, s. oben.

Finanzen. 1. Abt. Min.-Dir.: Dr. jur. E. W. **Diller**, GRat. — Vortr. juriſt. Räte: Dr. jur. E. M. **Schaffrath**, J. A. **Haymann**, Dr. jur. P. G. **Wachler**, Dr. jur. F. L. K. **Rüger**, GFin.-Räte; Hilfsarb.: P. A. **Härtig**, OFin.-Rat; H. T. **v. Eichart**, Fin.-Rat.

2. Abt. Min.-Dir.: Dr. jur. G. F. **Barchewitz**, GRat. — Vortr. juriſt. Rat: G. **Leonhardi**, GFin.-Rat; Hilfsarb.: Dr. jur. G. H. **Wahle**, OFin.-Rat. Vortr. techn. Räte: P. B. **Heſſe**, Ldforſtm.; B. R. **Förſter**, GBergrat; Hilfsarb.: P. H. **Francke**, OForſtm.

3. Abt. Min.-Dir.: Dr. jur. B. H. **Ritterſtädt**, GRat. — Vortr. juriſt. Räte: Th. W. **v. Mayer**, P. **Kohlſchütter**, GFin.-Räte; Hilfsarb.: E. A. C. **v. Seydewitz**, F. J. **Elterich**, OFin.-Räte. Vortr. techn. Räte: K. **Köpcke**, GRat; G. **Lehmann**, J. E. **Temper**, E. E. **Poppe**, E. M. **Weber**, H. H. **Waldow**, GBauräte.

Zoll- und Steuer-Direktion. Zoll- u. Steuer-Dir.: Dr. jur. E. Th. **Löbe**, GRat; Stellvertr.: Dr. jur. A. R **Rudert**, GFin.-Rat. — Gen.-Dir. der StEiſenb. Gen.-Dir. mit d. Range eines GRates: H. F. K. **v. Kirchbach**; Stellv.: H. O. **Donath**, GFin.-Rat. — Direktion der Landeslotterie. Vorſt.: J. R. **Deumer**, GFin.-Rat. — Bergamt. Dir.: Dr. jur. K. J. **Kretzſchmar**. — Poſt u. Telegraphie, ſ. Deutſches Reich.

Innere s. Min.-Dir.: Dr. phil. G. A. **Vodel**, Dr. jur. F. A. Frhr **v. Beruewitz**, B. O. **Merz**, GRäte. — Min.-Räte: K. M. **Oertel**, GRat; Dr. jur. F. K. G. **Roſcher**, Dr. jur. K. A. **Apelt**, Dr. jur. M. A. **Forker-Schubauer**, Dr. jur. W. O. **Kunze**, P. E. **Steglich**, K. F. **Morgenſtern**, Dr. jur. E. A. **Bonitz**, Dr. jur. W. F. **Schelcher**, Dr. jur. A. A. **Rumpelt**, M. R. **Lotze**, GReg.-Räte.

Stat. Bureau. Dir.: Dr. med. R. A. E. **Geißler**, GReg.-Rat. — LdsMed.-Kollegium. Präſ.: Dr. med. R. B. **Günther**, GRat. — Komm. für das Veterinärw. Vorſ.: Dr. jur. **Forker-Schubauer**, GReg.-Rat. — Brandverſ.-Kammer. Dir.: Dr. jur. R. B. **Haberkorn**, GReg.-Rat. — LdsKulturrat. Vorſ.: R. Gf **v. Könneritz** auf Loſſa, WGRat. — OAichungskomm. Vorſ.: **Morgenſtern**, GReg.-Rat. — LdsVerſicherungsamt. Vorſ.: Dr. phil. G. A. **Vodel**, GRat, Min.-Dir.

Kultus u. öffentl. Unterricht. Min.-Dir.: Dr. jur. K. H. M. **Wäntig**, GRat. — Min.-Räte: F. W. **Kockel**, GRat; D. Dr. phil. Th. **Vogel**, GSchulrat; J. F. **Kretzſchmar**, Dr. jur. W. J. F. **Böhme**, GReg.-Räte; O. A. **Grüllich**, GSchulrat. — Hilfsarb.: K. R. A. Frhr **v. Welck**, Reg.-Rat; F. J. R. **Göß**, Reg.-Rat, juriſt. Sekr.

Ev.-luth. Landeskonſiſtorium. Präſ.: J. A. **v. Zahn**; VPräſ.: D. Dr. H. L. O. **Ackermann**, OHofpred. — Apoſt. Vikariat: Dr. theol. L. **Wahl**, Tit.-Biſchof von Cucuſus und Vik.-Gerichts-Präſ. — Kath. geiſtl. Konſiſtorium. Präſes: K. **Maaz**, Hofkaplan.

Univerſ. Leipzig. Reg.-Bevollm.: Dr. jur. G. O. **v. Ehrenſtein**, Kreishptm. — Rektor 1899/1900: Prof. Dr. W. **Kirchner**, GHofrat.

Ausw. Angel. Vortr. Rat: E. Frhr **v. Salza u. Lichtenau**, GLeg.-Rat. — Hilfsarb.: H. G. **v. Noſtitz-Drzewiecki**, Leg.-Rat; K. **v. Metzſch**, Leg.-Sekr.

Krieg. Abt.-Chefs. Allg. Armee-Abt.: Frhr **v. Frieſen-Miltitz**, Oberſt mit d. Range eines Brig.-Kmdrs; Armee-Verw.-Abt.: H. E. **Franke**, Oberſt; Abt. für Juſtiz- u. Invalidenangel.: K. F. **Huth**, GKriegsrat; Abt. für perſ. Angel.: C. G. E. L. W. **v. Wardenburg**, Oberſtlt.; Med.-Abt.: Dr. K. **Stecher**, Gen.-Arzt.

Gen.-Stab. Chef: H. A. A. **v. Carlowitz**, Oberſt. — Topogr. Bur.: K. H. **Seyfert**, Oberſt. — Art.-Werkſt. u. Depots. Dir.: J. W. E. **Hentſchel**, Oberſt. — OKriegsgericht. Vorſt.: H. R. **Scheidhauer**, Gen.-Auditeur.

Provinzialbehörden.

LdGerichtspräſ. Bautzen: Dr. jur. O. E. **Eberhardt**. — Chemnitz: J. E. **Frey**. — Dresden: Dr. jur. H. Th. **Müller**. — Freiberg: G. A. **Geßler**. — Leipzig: Dr. jur. K. M. E. **Hagen**. — Plauen: Dr. jur. K. A. **Hartmann**. — Zwickau: G. **v. Löben**.

Kreishauptleute. Bautzen: J. K. A. **v. Schlieben**. — Dresden: J. Th. **Schmiedel**. — Leipzig: Dr. jur. G. O. **v. Ehrenſtein**. — Zwickau: J. G. Frhr **v. Welck**.

Polizeidirektion zu Dresden. Präſ.: A. H. **Le Maiſtre**.

Armee.

Gen.-Adjut.: Georg Pr. **v. Schönburg-Waldenburg** Durchl., Gen. der Kav.; O. R. **v. Carlowitz**, Gen. der Kav. z. D.; W. **v. Minckwitz**, Gen. der Inf. z. D.; J. P. F. **Hingst**, Gen.-Lt.; Flügeladjut.: F. H. M. **Senfft v. Pilsach**, Oberstlt.; A. H. H. **v. Kospoth**, H. H. **v. Watzdorf**, Majore.

XII. u. XIX. (1. u. 2. Kgl. sächs.) AKorps, s. Deutsches Reichsheer. — Kmdt der Festung Königstein: Frhr **v. Ow**, Oberst.

Diplomatisches Korps in Dresden [die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Amerika. V. St. — Argentinien. — *Baden. [Leipzig: P. B. **Limburger.**] — *Bayern. A. G. u. b. M.: F. Frhr **v. Riethammer** (8./12. 87), StRat u. Km. [Dresden: G. L. **Hesse**, GK.; Leipzig: A. **Thieme**, GK.] — Belgien. A. G. u. b. M. (23./11. 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Bolivia. — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Bremen. [Leipzig: . . . .] — Chile. — Dänemark. — Dominik. Republik. — Ecuador. — Frankreich. — Griechenland. A. G. u. b. M. (8./5. 96): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — *Großbritannien. MR.: Sir Condie **Stephen** (27./9. 97). — Guatemala. — Honduras. — Italien. A. G. u. b. M. (10./4. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Kolumbien. — Kostarika. — Meriko. — Niederlande. A. G. u. b. M. (10./6. 94): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — *Oesterr.-Ungarn. A. G. u. b. M.: H. Gf **Lützow zu Trey-Lützow u. Seedorf** (20./1. 96), Km.; Leg.-Sekr.: Dr. D. Gf **Széchényi v. Sárvár u. Felsö-Videk**, Km.; Att.: M. Gf **Esterházy v. Galántha-Forchtenstein**, Lt.; Kanzl.: F. **Deitl**, Kzl.-Rat u. VK.; O. **Busch**, Kzl.-Sekr. — Paraguay. — Persien. A. G. u. b. M. (6./12. 89 u. 25./6. 97): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Peru. — Portugal. A. G. u. b. M. (28./3. 94): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — *Preußen. A. G. u. b. M.: K. Gf **v. Dönhoff** (30./1. 79), Khr u. WGRat; Leg.-Sekr.: G. Gf **v. Wedel**; der Gesandtsch. zuget: Gf **v. Hohenau**, Maj. a. D.; Kanzl.: Frdr. **Loës**, Hofrat. — Rumänien. — *Rußland. A. G. u. b. M.: A. J. Baron **v. Wrangel**, (20./4. 97), Khr u. GRat; Leg.-Sekr.: N. **v. Smirnow**, Hofrat; Kzl.: **Höhne**. — Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. (20./12. 86): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Schweiz. — Serbien. — Spanien. A. G. u. b. M. (19./11. 94): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Türkei. — Uruguay. — Venezuela. — *Württemberg. A. G. u. b. M. (30./6. 94): s. Preußen, Dipl. K. [Dresden: M. **Arnhold** (98).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Kreishauptmannschaften.	qkm	Bevölkerung 2. Dezember 1895			
		männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Bautzen	2470	184837	200243	385080	156
Dresden	4337	521815	545942	1 067757	246
Leipzig	3567	463703	481476	945179	264
Zwickau	4619	668067	721605	1 389672	301
Königr. Sachsen	14993	1 838422	1 949266	3 787688	253

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1895.

Kreishauptmannschaften.	Protestant.	Röm.-Kathol.	Sonst. Christen	Israel.	Andere u. ohne Angabe	Auf 1000 E. Prot.	Kath.
Bautzen	348029	34892	1868	278	13	904	91
Dresden	1 008488	51908	4391	2867	103	944	48
Leipzig	913136	23793	3087	5109	54	966	25
Zwickau	1 352555	29692	5713	1648	64	973	21
Königr. Sachsen	3 622208	140285	15059	9902	234	956	37

Größere Städte 1895.

Leipzig	399963	Bautzen	23678	Mittweida	13458
Dresden	336440	Crimmitschau	23553	Großenhain	12024
Chemnitz	161017	Meerane	23074	Frankenberg	11912
Plauen	55191	Meißen	18820	Riesa	11759
Zwickau	50391	Werdau	17358	Ölsnitz	11558
Freiberg	29287	Döbeln	15760	Limbach	11433
Zittau	28132	Wurzen	15674	Radeberg	10294
Glauchau	24914	Pirna	15670	Oschatz	10012
Reichenbach	24415	Annaberg	15027		

Finanzen. (In Mark.)

Ordentlicher Staatshaushaltsetat für 1899.

Etat der Überschüsse.

Staatsvermögen u. Staatsanstalten	46 480533	Lotterie und Lotteriedarlehnskasse	4 673520
Forsten	7 318312	Allgem. Kassenverwaltung	1 641800
Domänen und Intraden	425280	Andere Einnahmen	71461
Kohlenwerke	608300	Steuern und Abgaben	36 429422
Porzellanmanufaktur	202000	Direkte Steuern	32 722225
Staatseisenbahnen	33 846810	Zölle, Konsumsteuern	3 707197
Berg- und Hüttenwerke	—1 806950	Summa:	82 909955

Etat der Zuschüsse.

Allgem. Staatsbedarf	36 656602	Justiz	4 052190
Königliches Haus	3 142300	Inneres	13 053998
Apanagen	650039	Kultus und Unterricht	14 491851
Öffentl. Sammlungen	602811	Auswärtiges	145300
Staatsschuld Zinsen	23 493064	Finanzen	7 288901
Staatsschuld Tilgung	8 094055	Zu Reichszwecken	42950
Jahresrenten	407413	Pensionsetat	5 031582
Landtag	145550	Dotationen (an Schulgemeinden)	1 847235
Allgemeine Verwaltungsausgaben	77150	Reservefonds	29071
Andere Ausgaben	44220	Summa:	82 909955
Gesamtministerium	270275		

Außerordentlicher Staatshaushaltsetat 1898—99.

Ausgabe.

Öffentliche Arbeiten	112 971844

Staatsschuld am 1. Januar 1899.

	%	Kapital.
Staatsschuldscheine aus den Jahren 1852, '55, '58, '59, '62, '66, '68, größtenteils zu Eisenbahnbauten	3½	90 570300
Dergl. vom Jahre 1855 für Eisenbahnbauten	3	9 603300
Staatsschuldscheine vom Jahre 1867	3½	23 619000
Staatsschuldscheine von 1869 zu Eisenbahnbauten	3½	37 709700
Löbau-Zittauer Eisenbahnaktien (seit 1871)	3½ u. 4	5 400000
Rentenschuld vom Jahre 1876	3	245 000000
Prioritäten der vormals Leipzig-Dresdener Eisenbahn	3½	10 295850
Rentenschuld von 1878, 1887, 1892, 1894 u. 1897	3	351 259500
Summa		773 457650

Armee.

Die sächs. Truppen bilden das XII. u. XIX. AKorps des deutschen Reichsheeres, s. dort.

Sachsen-Altenburg.

Herzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. — Staatsgrundgesetz vom 29. April 1831, geändert 1848, 1849 und 31. Mai 1870. Der Landtag besteht aus 30 (9 von den Städten, 9 von den Höchstbesteuerten und 12 von dem platten Lande) durch direkte Wahl auf 3 Jahre gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung, sowie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Weiß, Grün.

Herzoglicher Hof ꝛc.

OHof- u. Hofchargen. OKhr: A. **v. Sydow**, Exz. — OHofmeister: M. **v. Minckwitz**, Khr u. Stiftspropst, Exz. — OStallm.: A. Frhr **v. Ziegesar**, Khr u. Rittm. a. D. — OHofmarschall: W. O. **v. der Schulenburg**, Khr u. Maj. a. D. — Schloßhptm.: H. **v. Kracht**, Khr u. Oberstlt. z. D. — Int. des Hoftheaters u. der Hofkapelle: Frhr **v. Kageneck**, Khr u. Oberstlt. a. D. — Hofmarschall des Pr. Moritz: C. **v. Buch**, Khr u. Oberstlt.

Adjutanten: J. **Baumbach**, Oberst z. D.; G. A. **v. d. Lühe**, Oberst; H. **v. Sydow**, Hptm.

Hofprediger: H. **Eilhardt**, Konsist.-Rat. — Leibarzt: Dr. L. **Frommelt**, GMed.-Rat. — Bibliothekar: Prof. Dr. H. **Kluge**, Hofrat. — Hof-Kanzleirat: M. **Ackermann**.

Hofdame der Frau Prinz. Moritz: A. **v. Lengerke**.

Hofdame der Prinz. Therese: O. Freiin **v. Ziegesar**.

Gesamtministerium.

Vors.: G. H. **v. Helldorff**, StMin., Khr u. WGRat, Exz., zugl. Vorst. der 1. Min.-Abt. für die Angel. des Hzgl. Hauses, Ausw. u. Kultus und Ordenskanzl. des S.-Ernest. Hausordens. — A. **v. Borries**, GStRat, zugl. Vorst. der 2. u. 4. Min.-Abt. (Justiz u. Finanzen). — Dr. C. **Stöhr**, StRat, zugl. Vorst. der 3. Min.-Abt. (Inneres).

Landesbank. 1. Dir.: Dr. G. **Reichardt**, GFin.-Rat.

Gen.-Kommission f. Ablösungen ꝛc. Dir.: F. C. **Pilling**, LdGerichtspräs. a. D., GRat.

Landtag 1898—1901.

Präs.: **Oßwald**, OBürgerm. u. GReg.-Rat; VPräs.: **v. Kropff**, Ldrat u. GReg.-Rat.

Ministerialabteilungen und andere Zentralbehörden.

Herzogl. Haus, ausw. u. Mil.-Angel.: J. **Kühn**, GReg.-Rat. — Kultus: **Kühn**, **Geier**, GReg.-Räte; **Lange**, Reg.-Rat; **Seifert**, Ldrichter, Hilfsarb.; **Lohoff**, Gen.-Superintendent u. Konsist.-Rat; H. **Schollmeyer**, GKonsist.-Rat; H. **Eilhardt**, Konsist.-Rat; **Besser**, Seminardir., Schulrat. — Inneres: M. **Meißner**, GReg.-Rat; Dr. E. **Ulrich**, **Schenck**, O. **Gerhardt**, Reg.-Räte; Dr. **Frommelt**, GMed.-Rat. — Justiz: **Geier**, GReg.-Rat; **Lange**, Reg.-Rat; **Seifert**, Ldrichter, Hilfsarb. — Finanzen: T. **Wagner**, GOFin.-Rat; J. **Kirmse**, M. **Gerlach**, GFin.-Räte; Dr. K. **Weise**, Fin.-Rat; **Büchel**, Reg.-Ass.

OLdsGericht zu Jena, s. S.-Weimar-Eisenach. — Landgericht Altenburg. Präs.: **Pierer**. — 1. StAnwalt: Dr. **Goepel**.

Verw. des Domänen-Fideikommisses des Hzgl. Hauses. Vorst., beauftr.: Frhr **v. Ziegesar**.

Diplomatisches Korps [die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Belgien. A. G. u. b. M. (18./10. 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Leipzig, GK.] — Italien. A. G. u. b. M. (18./9. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (4./12. 95): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Leipzig, GK.] — Portugal. [Leipzig.] —

Preußen. A. G. u. b. M. (25./11. 78): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. MR. (17./2. 97): s. Sachsen-Weimar-Eisenach, Dipl. K. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (10./3. 98): s. S.-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Schweiz. [Leipzig.] — Spanien. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 1324 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 180313, davon 87746 männl. und 92567 weibl.; durchschnittl. 136 Einw. auf 1 qkm.

Altenburg 1895: 33420 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Etat für die Jahre 1899—1901.

Jährliche Einnahmen.

Nutzungen des Staatsvermögens bzw. staatsfiskalische Betriebsanstalten	1 115179	Steuern und Abgaben	1 393623
Aus Staatshoheitsrechten	404927	Anteil an den Erträgen der Zölle u. der Tabaksteuer	1 600091
Aus dem Unterrichtsressort	57495	Insgemein	519
		Summa:	4 571834

Ausgaben.

Zu Reichszwecken	1 579279	Allgemeine Regierungsangelegenheiten	10700
Landschaft	23710	Ministerium, General-Kommission u. Revisionsbureau	215430
Staatsschuld	73768	Justiz	437140
Fiskalischer Grundbesitz exkl. Forsten und Wege	56840	Inneres	128980
Chaussee-, Wege- u. Wasserbau	324300	Finanzen	272512
Wissenschaft und Kunst	277319	Pensionen 2c.	163000
Volksschulen	316950	Staatsdienerwitwen-Sozietät	87000
Kirchliche Zwecke	128560	Unterstützungen aus staatlichen Rücksichten	18409
Sicherheitsanstalten	161386	Reserve- und Dispositionsfonds	15000
Armenwesen	86170	Andere Ausgaben	16050
Medizinalwesen	65794		
Gewerbe u. Landwirtschaft	35900		
Erhebung der Steuern	77637	Summa:	4571834

Stand des beweglichen Vermögens bei der Staatsverwaltung des Herzogtums am 1. Juli 1899: Aktiva 5321138 Mark, Passiva 887450 Mark, Überschuß 4 433688 Mark, ohne den Reservefonds der Landesbank.

Der Anteil des Hzgl. Hauses am Domänenvermögen ist volles Privateigentum desselben geworden und hat unter dem Namen „Domänenfideikommiß des Hzgl. Hauses Sachsen-Altenburg" die Eigenschaft eines Haus- und Familienfideikommisses.

Militär.

Nach den Militärkonv. mit Preußen von 1862, 1867 u. 15. Sept. 1873 bilden die altenburg. Truppen das 8. thüring. Inf.-Rgt Nr. 153, das der 7. Div. des IV. AKorps zugewiesen ist.

Sachsen-Coburg und Gotha.

Herzogtümer, die vereint eine konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie unter einem Herzoge bilden. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. — Verfassung vom 3. Mai 1852. Der Sonderlandtag für Coburg besteht aus 11, der für Gotha aus 19 allgemein indirekt auf 4 Jahre gewählten Abgeordneten. Diese

30 Abgeordneten bilden zugleich den gemeinsamen Landtag für beide Herzogtümer. Jeder 25 Jahre alte, direkte Steuern zahlende Staatsbürger hat das Wahlrecht, jeder 30jährige Wahlberechtigte ist wählbar. — Landesfarben: Grün, Weiß.

Herzoglicher Hof ꝛc.

OHofmarschall, beauftr.: **v. Rürleben,** Hptm. z. D. — OStallm., beauftr.: Frhr **v. Stark,** Rittm. u. Flügeladjut. — Schloßhauptmann: H. **Rothbart.** — Hoftheater-Intend.: **v. Frankenberg-Ludwigsdorf.** — Ehrenstallm.: G. Frhr **v. Eppinghoven.** — Hausmarschall: A. Frhr **v. Eppinghoven.** — Hofjägermeister: H. **v. Minckwitz,** Kgl. sächs. Hptm. z. D.

Kabinett des Herzogs. Vorst.: H. **Rothbart,** s. oben. — Verwaltung der Hzgl. Hausfideikommisse. Vors.: L. **Baudler,** StRat. — OHofpred. in Gotha: D. F. **Kretschmar,** Gen.-Superint. u. OKonsist.-Rat; Hofpred. in Coburg: Dr. J. G. **Hansen.** — Leibärzte, in Coburg: Dr. **Florschütz** sen., GMed.-Rat; Dr. C. **Florschütz** jun., Med.-Rat; in Gotha: Dr. K. **Schwerdt,** Med.-Rat.

Flügeladjut.: Frhr **v. Stark,** Rittm. **à la suite;** Frhr **v. Wangenheim,** OLt. **à la suite.**

OHofmeisterin der Hzgin: . . . . . — Hofdame: H. Freifrau **v. Stark.** — Oberst-Kbr: **v. Schrabisch,** Kgl. preuß. Gen.-Maj. z. D., Erz. — Privat-Sekr.: Baron **v. Mengden,** Kais. russ. Kskr. — Hofpriester: Propst E. **Solowiew.**

Hofhaltung in London. Hofmarschall: Lord D. J. **Monson,** Kpt. — Hofdamen der Hzgin: Lady **Monson,** Mrs Colin **Keppel.**

Hofdame der Hzgin-Witwe: Amalie **v. Röpert.**

Gemeinschaftlicher Landtag.

Präs.: G. **Berlet,** GRat, Erz.; VPräs.: R. **Rädlein,** Kaufmann in Weidhausen.

Staatsministerium.

Dirig. StMin.: C. F. **v. Strenge,** WGRat, Erz., zugl. Chef der Dep. II, III u. IV der Abt. für Gotha, s. unten. — Mtgl.: R. Frhr **v. Ketelhodt,** GStRat u. Min. des Hzgl. Hauses, Chef des Dep. I; E. **v. Wittken,** GStRat u. Vorst. der Abt. für Coburg; E. **Schmidt,** StRat u. Chef des Dep. IVa; J. **Meßmer,** StRat u. Dep.-Chef für die cob. Domänenverwaltung; J. **Rausch,** OForstrat.

Ministerialdepartements u. andere Zentralbehörden ꝛc.

Abt. für Gotha. Dep. I (Hzgl. Haus-, Mil.-Angel., Univ., Archive, Bibl., Museum, Brandversf., Statistik): . . . . — Dep. II (Innere Verw., Eisenb.): B. **Eberhard,** GReg.- u. OBaurat; Th. **Hierling,** GReg.-Rat; Dr. **Philipp,** GReg.- u. OMed.-Rat; **Feddersen,** Reg.- u. Baurat. — Dep. III (Justiz, Kirchen- u. Schulw.): . . . .; D. F. **Kretschmar** (s. oben); . . . . ., OSchulrat; E. **Braun,** GReg.-Rat. — Dep. IV (Finanzen): B. **Eberhard** (s. oben); O. **Schenk,** GReg.-Rat; Dr. jur. **Sammet,** Reg.-Rat. — Dep. IVa (Domänen u. Forsten): **Rausch,** OForstrat; **Eberhard** (s. oben); O. **Schenk** (s. oben); L. **Haberkorn,** Forstrat; Dr. jur. **Sammet** (s. oben).

Abt. für Coburg. J. **Meßmer** (s. oben); W. **Bahnsen,** Gen.-Superint. u. OKonsist.-Rat; **Berlet,** Reg.-Rat; **Kellner,** Forstrat; **Riemann,** Schulrat.

OLdsGericht zu Jena. — LdGericht Gotha. Präs.: G. **Berlet,** GRat, Erz.; Dir.: C. F. **Gruner.** — 1. StAnw.: **Immler.** — Für Coburg LdGericht Meiningen, s. dort.

Hzgl. Bibliothek u. Münzkab. in Gotha. Vorst.: . . . . — Museum. Dir.: Dr. **Burgold.**

Diplomatisches Korps [die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Amerika, V. St. — Belgien. A. G. u. b. M. (4./10. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — *Großbritannien. MR. [Coburg]: Sir A. C. **Stephen** (14./7. 97). [Leipzig, GK.] — Italien. A. G. u. b. M. (18./9. 92): s. Deutsches

Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (4./12. 95): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Leipzig, GK.] — Portugal. A. G. u. b. M. (14./12. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M. (10./12. 97): s. Sachsen-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. MK. (17./5. 98): s. Hessen, Dipl. K. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (17./5. 98): s. Sachsen-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Schweiz. [Leipzig.] — Spanien. A. G. u. b. M. (30./10. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Bevölkerung 2. Dezember 1895 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Herzogtum Coburg	562	29821	32677	62498	111
Herzogtum Gotha	1396	74847	79258	154105	110
Zusammen	1958	104668	111935	216603	110

Hauptstädte 1895: Coburg 18688, Gotha 31670 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Domänenkassenetat 1897—1901.

Jahreseinnahmen.	Coburg	Gotha	Total.
Forsten	273600	1 678300	1 951900
Domänenerträgnisse	107600	222974	330574
Zinsen	48000	6648	54648
Verschiedenes	10400	22106	32506
Summa	439600	1 930028	2 369628

Jahresausgaben.	Coburg	Gotha	Total.
Verwaltung	213771	740607	954378
Kirchen, Schulen 2c.	27127	205791	232918
Zinsen der Domanialschuld	—	73944	73944
Verschiedenes	14702	73008	87710
Summa	255600	1 093350	1 348950
Überschuß	184000	836678	1 020678
Davon soll / die Staatskasse	92000	322339	414339
erhalten \ die Herzogl. Kasse	92000	514339	606339

A. Gemeinschaftl. Etat der Herzogtümer Coburg u. Gotha 1899—1901.

Jährliche Einnahmen.	
Amortisations- u. Zinsrenten	30889
Grunderträge	6513
Kosten, Wertabgaben u. Strafen	642330
Überweisungen aus der Reichshauptkasse	1 985000
Indirekte Steuern, resp. Vergütungen für Verwaltung und Erhebung derselben	32828
Vermischte Einnahmen	14831
Summa:	2 712391

Jährliche Ausgaben.	
Beziehungen zum Reiche	2 011960
Gemeinschaftl. Landtag	9550
Allgem. Staatsverwaltung	420237
Verwaltung, Erhebung u. Kontrolle der in die Reichskasse fließenden Zölle u. Steuern	71905
Justiz und Strafanstalten	703768
Militärwesen	6600
Einnahmeabfall	66995
Zuschuß zu den Witwen-Pensionskassen	22585
Außerordentliche u. sonstige Ausgaben	1952
Summa:	3 315552
Defizit:	603161

B. Spezialetats der Herzogtümer 1899—1901.

Jährliche Einnahmen.	Coburg	Gotha
Vom Staatsvermögen	49300	71872
Domänen-Einkünfte	207890	466278
Steuern und Abgaben	580550	1 250385
Grundsteuer	181000	263097
Einkommen- und Klassensteuer	325000	740000
Andere Steuern ꝛc.	74550	247288
Sonstige Einnahmen	105100	264035
Sa der Einnahmen:	942840	2 052570
Jährliche Ausgaben.		
Zu den gemeinsamen Ausgaben	202740	473060
Staatsschuld	164620	6199
Landesvertretung	6900	13180
Allgemeine Staatsverwaltung	84530	77269
Innere Verwaltung und Finanzen	309810	859571
Kirchen und Schulen	132985	730122
Reservefonds	20635	10000
Verschiedene Ausgaben	20620	105552
Sa der Ausgaben:	942840	2 274953

Vermögensstand am 1. Juli 1898.

Coburg.

Passiva.		
Verzinsliche Staatsschuld	2 778500	2 930695
Andere Passiva	152195	
Aktiva.		
Aktive Kapitalien	1 426331	2 057080
Andere Aktiva	630749	
Überschuß der Passiva:		873615

Gotha.

Passiva. Verzinsliche Stiftungskapitalien	146558
Aktiva. Aktivkapitalien zum Nennwert	1 698496
Überschuß der Aktiva:	1 551938

Militär.

Nach der Militärkonv. mit Preußen vom 15. Sept. 1873 bilden die coburg-gothaischen Truppen gemeinsam mit denen von Meiningen das 6. thür. Inf.-Rgt Nr. 95 u. gehören mit diesem zur 38. Div. des XI. A.Korps.

Sachsen-Meiningen.

Herzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 8. Okt. 1866. — Staatsgrundgesetz vom 23. Aug. 1829, geändert 20. Juli 1871, 24. April 1873 und 9. März 1896. Der Landtag besteht aus 24 direkt und geheim auf 6 Jahre gewählten Mitgliedern, von denen 4 Vertreter der höchstbesteuerten Grundbesitzer und 4 der persönlich Höchstbesteuerten sind. Zum Wahlrecht wie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Grün, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 506.

Herzoglicher Hof ꝛc.

Oberstallmeister: E. Frhr **v. Roepert,** Khr. — OKhr: M. **v. Zezschwitz.** — Khr: **v. Heyden.** — Hofmarschall: **v. Schweder,** Khr u. Maj. a. D. — Hofkapelle. Intendant: .... — Hoftheater-Intendant: ....

OHofprediger: K. **Schaubach.** — Leibarzt: Dr. O. **Domrich,** GRat. — Hzgl. Bibliothek: Dr. **Hörning.**
Flügeladjut.: W. **v. Kutzleben,** Frhr **v. Stein zu Nord- und Ostheim,** Hptleute.
Hofstaat des Erbpr. Vorst.: Frhr **Röder v. Diersburg,** Maj.
Hofdame der Przss. Marie: Luise **v. Gagern.**

Landtag.

Präsident: E. **v. Stocmeier,** Rhr u. Oberbürgermeister in Hildburghausen.

Staatsministerium.

Vorst.: Dr. jur. F. Frhr **v. Heim,** StMin. u. Chef der Angel. des Hzgl. Hauses, des Äußern, der Kirchen- und Schulsachen (OKirchenrat) und der Justiz, Erz. — Finanzen: R. **Ziller,** WGRat, Erz. — Inneres: Dr. jur. M. **v. Butler,** GStRat.

Andere Zentralbehörden.

OVerwaltungsgericht. Vors.: der StMin. (s. oben).
Landesverwaltungsgericht. Vors.: Dr. **v. Butler** (s. oben).
OLdsGericht zu Jena. — LdGericht Meiningen. Präs.: **Kreß.** StAnw.: **Freytag.** — LdGericht Rudolstadt (für Kr. Saalfeld), s. dort.

Diplomatisches Korps

[die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Amerika, V. St. [Coburg; Ag. in Sonneberg.] — Belgien. A. G. u. b. M. (../10. 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig. GK.] — Großbritannien. [Leipzig, GK.] — Italien. A. G. u. b. M. (18./12. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (4./12. 95): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M. (12./1. 97): s. S.-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (4./7. 98): s. S.-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 2468 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 234005, davon 114424 männl. und 119581 weiblich); durchschnittlich 95 Einwohner auf 1 qkm.
Meiningen 1895: 12869, Sonneberg 12167 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Voranschlag für 1897—99.

Jährliche Einnahmen.

Domänenkasse.		
Domänengüter	235030	
Forst- und Jagdertrag	2 254800	2 682330
Gewerbeanstalten	141080	
Verschiedenes	51420	
Landeskasse.		
Direkte Steuern	1 505790	
Gebühren und Geldstrafen	417930	
Eisenbahnen	238690	
Verschiedenes	211390	4 942000
Einnahmen aus der Reichskasse	2 062180	
Hälfte der Domänenüberschüsse	410765	
Zuschuß aus den Kassenbeständen	95255	
Sa der Einnahmen:		7 624330

Jährliche Ausgaben.	Dom.-Kasse.	Landeskasse.	Summa.
Herzogliches Haus	394286	—	394286
Matrikularbeiträge	—	1 809770	1 809770
Staatsministerium	57550	172190	229740
Landtag	—	17100	17100
Ministerium des Innern	9700	467770	477470
Ministerium der Justiz	—	681266	681266
Ministerium für Kirchen- und Schulsachen	24700	649200	673900
Ministerium der Finanzen	1 363069	1 133335	2 496404
Verwaltung	264195	424460	688655
Forstverwaltung	869674	—	869674
Hochbauwesen	103440	74965	178405
Pensionen ꝛc.	64010	167080	231090
Staatsschuld	61750	466830	528580
Reservefonds	11495	11369	22864
Sa der Ausgaben	1 860800	4 942000	6 802800
Überschuß	821530	—	821530

wovon die eine Hälfte für die Landeskasse, die andere für die herzogliche Kasse vereinnahmt ist.

Staatsschuld 31. Dezember 1899.

Ältere Schuld	366958	Eisenbahn-Prämienanleihe	2 940711
3½% Landesschuld von 1888	5 381 300	Summa:	8 688969

Militär.

S. Sachsen-Coburg und Gotha.

Sachsen-Weimar-Eisenach.

Großherzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug 1866. — Grundgesetz vom 15. Okt. 1850; Wahlgesetz vom 17. April 1896. Der Landtag besteht aus 33 auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern, und zwar 5 Vertretern der größeren Grundbesitzer, 5 der Höchstbesteuerten und 23 aus allgemeinen indirekten Wahlen hervorgegangenen Abgeordneten. Die Wahlberechtigung setzt die Volljährigkeit und das Bürgerrecht in einer inländischen Gemeinde, die Wählbarkeit die Vollendung des 30. Lebensjahres voraus. — Landesfarben: Schwarz, Gold und Grün.

Großherzoglicher Hof ꝛc.

OSchloßhptm.: . . . . — OHofmarschall: O. Gf **v. Wedel**, Khr, WGRat, Erz. — OKhr: G. Frhr **v. Rotenhan**, WGRat, Erz. — OSchenk: . . . . . — Hof-Reisemarschall: M. Gf **v. Bothmer**, Khr. — OStallm.: O. Gf **zu Münster-Langelage**, OLt. — Gen.-Int. des Hoftheaters u. der Hofkapelle: H. **v. Vignau**, Khr. — OHofmeister: C. Gf **v. Medem**, Khr. — Hofjägerm.: **v. Mauderode**, Khr. — Schloßhptm. zu Eisenach: C. **v. Hopffgarten**, Khr u. Hptm. a. D. — Schloßhptm. von Dornburg: H. L. **v. Wurmb**, Khr, GRat, Chef des Depts des Äußern u. des Innern; von Neustadt: G. **v. Posern**, Khr u. Maj. a. D. — Schloßhptm. der Wartburg: H. L. **v. Cranach**, Maj. z. D. — Hofmarschall: G. **v. Hesberg**, Khr, Rittm. a. D. — Kabinettssekr.: Dr. H. Frhr **von und zu Egloffstein**, Khr.

Gen.-Adjut.: A. **v. Palézieux** gen. **Falconnet**, Gen.-Maj. — Flügeladjut.: O. Pr. **zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg** Durchl., Gen.-Maj. u. Gen. à la suite; W. K. Gf **v. Bylandt**, Rittm.

Stellvertr. OHofmeisterin: A. **v. Watzdorff**, StDame, Erz.

StDame der vw. Frau Erbghzgin: E. Gfin **v. Bothmer**, Erz.

Kais. Adjut. des Erbghzgs: **v. Auer**, Hptm.

Staatsministerium.

Vors., StMin. u. Chef der Dep. des Ghzgl. Hauses, der Finanzen und der Justiz: Dr. phil. C. **Rothe**, WGRat, Erz. — Kultus: R. **v. Pawel-Rammingen**, WGRat, Erz. — Äußeres u. Inneres: H. L. **v. Wurmb**, Schloßhptm. u. GRat.

Landtag.

Präs.: Frhr **v. Rotenhan**, OKhr, WGRat, Erz. — VPräs.: O. **Schönemann**, Rechtsanw.; Dr. G. **Eucken-Addenhausen**, Bez.-Dir.

Ministerialdepartements und andere Zentralanstalten.

Finanzen. Vors.: s. oben. — Min.-Dir.: Dr. J. **Hunnius**. — Vortr. Räte: O. **Kuhn**, O. **Slevogt**, GFin.-Räte; F. **Frede**, Dr. C. **Nebe**, Fin.-Räte.

Justiz. Vors.: s. oben. — Vortr. Rat u. Dir.: H. **Trautvetter**, GJustizrat.

Kultus. Vors.: s. oben. — Min.-Dir.: Dr. K. **Kuhn**, StRat. — Vortr. Räte: M. **Vollert**, GReg.-Rat; C. **v. Goeckel**, Reg.-Rat; beauftr.: Dr. P. **Krumbholtz**, techn. Referent f. d. Schulw.

Äußeres u. Inneres. Vors.: s. oben. — Ministerialdir.: Dr. P. **Krause**, StRat. — Vortr. Räte: Dr. C. **Slevogt**, Dr. J. **Schmid**, Dr. B. Frhr **v. Boineburg-Lengsfeld**, GReg.-Räte; O. **Schmid**, Reg.-Rat.

OLdsGericht [Jena]. Präs.: Dr. K. **v. Brüger**, WGRat, Erz. — Senatspräs.: Dr. K. **Blomeyer**, O. **Liebmann**. — OStAnwalt: Dr. H. **Lommer**, GOJustizrat.

Kirchenrat. Vors.: der Kultusmin., s. oben; Stellvertr.: D. O. **Nicolai**, GKirchenrat in Allstedt.

Immediatkommission für das kath. Kirchen- und Schulwesen. Vors.: **Vollert**, GReg.-Rat. — Kath. Bischof [Fulda]: A. **Endert**.

Gesamt-Universität Jena. Kurator: Dr. phil. et med. H. **Eggeling**, GStRat. — Prorektor 1899/1900: Prof. Dr. E. **Rosenthal**.

Medizinalkommission. Vors.: Dr. A. **v. Conta**, StRat.

Thür. Zoll- und Steuerverein. Gen.-Zoll-Dir. [Erfurt]: **Müller**, GFin.-Rat.

Forsttarationskomm. Dir.: Dr. H. **Stötzer**, GOForstrat u. Dir. der Forstlehranstalt zu Eisenach.

Ghzgl. sächs. Hausarchiv, Geh. Haupt- u. StArchiv und gemeinsch. Hauptarchiv des Sachsen-Ernestinischen Gesamthauses. Archivdir.: Dr. H. **Burkhardt**, GHofrat.

Ghzgl. Bibliothek. OBibliothekar: P. **v. Bojanowski**, GHofrat.

Ghzgl. Museum u. Goethe-National-Museum. Dir.: Dr. C. **Ruland**, GHofrat.

Statist. Bureau verein. thür. Staaten (S.-Weimar, S.-Altenburg, beide Reuß, beide Schwarzburg, errichtet 1. Juli 1864). Vorstand: Dr. J. **Schmid**, GReg.-Rat.

Diplomatisches Korps in Weimar [die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Amerika, V. St. [Coburg.] — Belgien. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. A. G. u. b. M. (13./1. 98): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig, GK.] — Italien. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Niederlande. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: (. . . .), s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — *Preußen. A. G. u. b. M.: M. Pr. **v. Ratibor u. Corvey** (27./11. 97), Leg.-Rat; Kzl.: **Hermann**, GExp.-Sekr. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — *Rußland. MR.: A. Baron **v. Budberg** (12./3. 97), Khr, Hofmeister u. GRat. — *Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: W. C. Frhr **v. Reitzenstein** (9./3. 98), Khr, Hofmarschall a. D. u. Maj. z. D. — Schweiz. [Leipzig.] — Spanien. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 3615 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 339217, davon 164631 männl. und 174586 weibl.; durchschn. 94 Einw. auf 1 qkm.

Städte 1895: Weimar 26670, Eisenach 24346, Apolda 20798, Jena 15499 Einwohner.

Finanzen 1899—1901. (In Mark.)

Jährliche Einnahme.

Aus dem fiskalischen Vermögen	3 012550	Strafgelder	34625
Grundbesitz	2 425900	Anheimgefallene Gelder	400
Grundherrliche Gefälle	8400	Alte Grundsteuer	564000
Zinsen 2c.	578250	Indirekte Steuern und Reichssteueranteil	3 352080
Aus Hoheitsrechten	1 098750	Allgem. direkte Steuern	2 347990
Regalien	147825	Insgemein	85706
Kosten	915900	Summa:	10 461076

Jährliche Ausgabe.

Großherzogliches Haus	960000	Forst- und Jagdverwaltung	372553
Landtag	28375	Erhebung der direkten Steuern	122160
Reichszwecke	3 006650	Erhebung der indirekten Steuern	149496
Staatsschuld	224210	Erlasse und Einnahmeausfälle	96575
Verw. des Staatseigentums	403425	Pensionen 2c.	469350
Staatsverwaltung	2 937056	Sicherheitsanstalten	234030
Departementsbeamte	45800	Landstraßen 2c.	337000
Dep. des Ghzgl. Hauses, des Äußern und Innern	279425	Gemeinnützige Anstalten	524358
Dep. der Justiz	866491	Kirchen, Schulen 2c.	1 721872
Dep. der Finanzen	395656	Reservefonds und insgemein	84100
Dep. des Kultus	39550	Summa:	10 461076

Die Staatsschuld wird für Ende 1899 mit 1 940354 Mark berechnet. Die Gesamtschuld wird — abgesehen vom fiskalischen Grundbesitz — durch Aktivkapitalien mehr als gedeckt.

Militär.

Nach der Mil.-Konvention mit Preußen vom 22. Febr. 1867 bilden die ghzgl. Truppen das 5. thür. Inf.-Rgt Nr. 94 (Ghzg von Sachsen), das der 38. Div. des XI. AKorps zugeteilt ist.

Schaumburg-Lippe.

Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. — Verfassung vom 17. Nov. 1868. Landtag von 15 Mitgliedern, von denen 2 durch den Fürsten ernannt, die übrigen direkt von den mindestens 25 Jahre alten Staatsangehörigen gewählt werden. — Landesfarben: Weiß, Rot, Blau. — S. Jahrg. 1885, S. 511.

Fürstlicher Hof 2c.

OHofmarschall: Frhr **v. Ulmenstein**, Khr. — OStallm.: **v. Apell**, Khr. — Dienstth. Khr: Gf und Edler Herr **zu Boineburg u. Lengsfeld.** — Flügeladjut.: **v. Franke**, Gen.-Maj. — Hofdame der Fürstin: S. Gfin **Platen zu Hallermund.** — Chef der Hofhaltung Ihrer Durchl. der Fürstin-Mutter: **v. Alten**, Khr u. Hofmarschall. — Fürstl. Kabinett: **Iffland**, WGRat, Erz.

Ministerium 2c.

Frhr **v. Feilitzsch**, StMin., Erz. — Hofkammer: **v. Frese**, Khr u. Hofkammerpräs. — Konsistorium: **Bömers**, Reg.-Rat. — OLdsGericht in Oldenburg. — Landgericht Bückeburg. Präs.: **Deppe**; Staats-Anw.: **Velhagen.**

2. Landtag (5. Legislaturperiode, 1894—1900).
Mtgl. des Ausschusses: **Deppe**, LdGer.-Präs.; Dr. **Kuhlgatz**, Konsist.-Rat.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Dortmund.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Frankreich. [Bremen.] — Großbritannien. [Hamburg, GK.] — Italien. [Frankfurt a. M., GK.] — Mexiko. [Bremen.] — Oesterreich-Ungarn. [Köln, GK.] — Portugal. [Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M. (6./1. 99): s. Oldenburg, Dipl. K. — Rußland. [Berlin, GK.] — Schweiz. [Bremen.] — Serbien. [Frankfurt a./M., GK.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 340 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 41224, davon 20693 männl. und 20531 weibl.; durchschnittl. 121 Einw. auf 1 qkm.

Bückeburg 1895: 5620 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Landeskassenetat 1899. (Gesetz vom 25. März 1899.)

Einnahme.

Anteil an den Zöllen u. Steuern des Reichs	375930	Garnisonanstalten	28980
Beiträge aus den Domänen	211287	Gymnasium	29659
Steuern	246802	Lotterie	13500
Einkünfte der Irrenkasse	3470	Verschiedenes	11520
Sporteln und Gebühren	53560	Sa der ord. Einnahmen:	997958
Gesetzgebung	1150	Außerord. Einnahmen:	26012
Staatsstraßen	22100	Summa:	1 023970

Ausgabe.

Deutsches Reich	387640	Kassenverwaltung	31980
Ministerium	50574	Katasterverwaltung	14345
Konsistorium	2620	Gesetzgebung	2500
Gerichte	101022	Pensionen	77000
Landratsämter	25545	Garnisonkosten	23800
Sicherheitsanstalten	42028	Verschiedenes	37726
Geistliche u. Unterrichts-Anstalten	95571	Sa der ordentl. Ausgaben:	1 014490
Landtag	2500	Außerordentl. Ausgaben:	9480
Bausachen	119639	Summa:	1 023970

Staatsschuld zu 3½ %. Anleihe von 1869: 360000 Mark. Anleihe von 1898: 121500 Mark.

Militär.

Nach der Mil.-Konv. mit Preußen vom 25. Sept. 1873 / 19. Mai 1874 bildet das westf. Jägerbat. Nr. 7 die Garnison von Bückeburg.

Schwarzburg-Rudolstadt.

Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. — Verfassung vom 21. März 1854, abgeändert 16. Nov. 1870. Der Landtag besteht aus 4 durch die Höchstbesteuerten und 12 durch direkte geheime Wahl auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung sowie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Weiß, Blau.

Fürstlicher Hof.

Hofmarschall, mit den Funktionen beauftr.: **v. Priem**, Khr, Maj. u. Flügeladjut. — Hausmarschall (tit.): **E. v. Motz**, Khr u. Rittm. z. D.

Hofd. der Fürstin: M. v. **Gerber**; — der Przss. Adolf: J. v. **Riedel**; — der Przss. Thekla: K. v. **Dambrowski**.

Ministerium.

Chef: F. W. v. **Stark**, StMin. u. WGRat, Erz. — Finanzen: Dr. jur. v. **Holleben**, Kbr u. GStRat. — Justiz, Kirchen- und Schulsachen: **Hauthal**, GStRat.

Landtag (1897—99).

Vors.: **Lüttich**; Stellv.: **Härtel**.

Andere Zentralbehörden.

OLdsGericht in Jena. — LdGericht Rudolstadt. Präs.: Dr. **Trinks**.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Leipzig.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Berlin, GK.] — Italien. [Berlin, GK.] — Meriko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (4./12. 96): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Berlin, GK.; Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M. (8./9. 97): s. S.-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (22./3. 98): s. Sachsen-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 940 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 88685, davon 43035 männl. und 45650 weibl.; durchschnittlich 94 Einw. auf 1 qkm.

Rudolstadt 1895: 11907 Einwohner.

Finanzen.

Staatshaushalt 1897—99. (In Mark.)

Jährliche Einnahmen.

Vom Domänen- u. Staatsgut	1 175082	Chaussee- ꝛc. Gelder	56000
Zinsen	34000	Bergwesen	1500
Von Grundstücken	269400	Steuern	563000
Von den Forsten ꝛc.	865000	Grund- und Gebäudesteuer	180000
Sonstige	6682	Andere direkte Steuern	383000
Aus Hoheitsrechten	234500	Verschiedenes [1]	722568
Sporteln, Strafgelder	177000	Aus den Beständen	82900
		Summa:	2 778050

Jährliche Ausgaben.

Fürstliches Haus	297012	Kirchen und Schulen	261250
Reichszwecke	700000	Pensionen	114000
Landtag	2500	Staatsschuld	172600
Ministerium	149900	Erhebung der Einnahmen	393200
Justiz	247730	Verschiedenes	38068
Verwaltung	172140	Summa:	2 778050
Bauwesen	229650		

Staatsschuld: 3 883988 Mark; dagegen Aktiva: 970055 M.

Militär.

Das Kontingent bildet mit denen von Reuß ält. und j. L. das II. u. III. Bat. des 7. thüring. Inf.-Rgts Nr. 96 und gehört zur 38. Div. des XI. AKorps.

[1] Inkl. 700000 Mark Überweisungen aus der Reichskasse.

Schwarzburg-Sondershausen.

Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. — Verfassung vom 8. Juli 1857. Der Landtag besteht aus 5 vom Fürsten auf Lebenszeit ernannten, 5 von den Höchstbesteuerten und 5 durch allgemeine indirekte Wahlen auf 4 Jahre gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Weiß, Blau.

Fürstlicher Hof ꝛc.

Hofmarschall: M. **Bruun v. Neergaard,** Khr. — Hofjagdamt, beauftr.: H. **Dorl,** Forstmstr. — Flügel-Adjut.: B. **v. Hartmann,** Maj. — Hofdamen: El. Freiin **v. Maltzan,** Elisabeth Freiin **v. Stein.**

Ministerium.

Chef: H. **Petersen,** StMin. u. Vorst. der Abt. (I, II u. IV) für den Fürstl. Hof, Mil., Äußeres, Inneres, Kirche u. Schule, sowie Präs. des Kirchenrats, WGRat, Exz. — Finanzabt. (III) u. Justizabt. (V). Vorst.: J. **Budde,** GStRat.

Landtag.

Präs.: **Schwing;** VPräs.: **Gremse.**

Andere Zentralbehörden.

OLdsGericht in Naumburg. — LdGericht in Erfurt.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Leipzig.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Berlin, GK.] — Italien. [Berlin.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterr.-Ungarn. A. G. u. b. M. (. . . . 95): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Berlin, GK.; Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M. (18./1. 98): s. Sachsen-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. A. G. u. b. M. (. . . 97): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Leipzig.] — Sachsen. A. G. u. b. M. (2./3. 98): s. Sachsen-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Areal: 862 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 78074, davon 37976 männl. und 40098 weibl.; 91 auf 1 qkm.

Sondershausen 1895: 7013, Arnstadt 13595 Einwohner.

Finanzen.

Staatshaushaltsetat 1898 und 1899. (In Mark.)

Jährliche Einnahmen.

Direkte Steuern	487150	Regalien (Bergregalien)	28065
Grundsteuer	163500	Vom Staatsgut	37687
Einkommensteuer	318000	Von Garnisoneinrichtungen	4200
Eisenbahnabgabe	5650	Aus den Forsten	913441
Indirekte Steuern	609840	Aus den Domänen	503198
Gebühren	234300	Aktivkapitalien	15000
Sporteln	177000	Unterrichtsverwaltung	89811
Chaussee- ꝛc. Gelder	22000	Vom Kalibergwerk „Glückauf"	57500
Erbschafts- u. Schenkungssteuer	28000	Andere Einnahmen	560
Strafgelder ꝛc.	7300	Total:	2 985755
Handel und Gewerbe	5000		

Jährliche Ausgaben.

Fürstliches Haus	520600	Erhebungs- u. Verwalt.-Kosten	445939
Ministerium ꝛc.	121500	Direkte Steuern	53394
Pensionen	158325	Indirekte Steuern	22370
Kommunalsteuer-Vergütung der Beamten ꝛc.	12000	Gebühren	6400
		Forsten	304480
Reichszwecke	586484	Domänen	59295
Garnisoneinrichtungen	2500	Schuld	129300
Landtag	5760	Kultus und Unterricht	367300
Inneres	340375	Justiz	217642
Finanzen im allgemeinen	75152	Reservefonds	2878
		Total:	2 985755

Staatsschuld 31. Dezember 1898.

Landesschuld		988265
Verzinsliche Schuld inkl. Dienstkautionen à 4%	579987	
Unverzinsliche Pachtkautionen	408278	
Kammerschuld		2 259686
Summa der Staatsschuld:		3 247951

Militär.

Nach dem Vertrage vom 18. Aug. 1866 wurde das Kontingent des Fürstentums am 1. Okt. 1867 dem 3. thüring. Inf.-Rgt Nr. 71 einverleibt.

Waldeck.

Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. — Verfassung vom 17. Aug. 1852. Landtag von 15 aus allgemeiner indirekter Wahl hervorgegangenen Abgeordneten für 3 Jahre (einschl. 3 Abgeordneten für Pyrmont). Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Die innere Verwaltung ist seit dem 1. Jan. 1868 an Preußen übergegangen. — Landesfarben: Schwarz, Rot, Gelb. — S. Jahrg. 1885, S. 516.

Fürstlicher Hof ꝛc.

Fürstl. Kabinett: Frhr **v. Wintzingerode**, Kbr u. Kab.-Rat. — Hofmarschallamt. Kommissar. Vorst.: **v. Apell**, Oberstlt. u. Flügeladjut. — Hofjägerm.: O. **v. Estorff**, OForstm. — Dienstth. Kbr: H. Frhr **v. Hadeln**. — Revenüen-Verwaltung: Dr. **v. Möhlmann**, GKammer- u. Hofrat. — Leibarzt: Dr. **Mannel**, GHof- u. GMed.-Rat. — Hofprediger: R. **Seehausen**, Konsist.-Rat.
Hofdame der Fürstin Bathildis: Frl. **v. Manve**.
Hofdame der Fürstin-Wittwe Luise: Frau **v. Schmidt-Hirschfelde**, geb. v. Arnim.

Landesregierung.

Kgl. preuß. Landesdirektor: **von Saldern**, Präs.
Fürstl. Domänenkammer: Frhr **v. Hadeln**, Kammerpräs.
Konsistorium: Frhr **v. Hadeln**, Konsistorialpräs.

Landtag 1898/99.

Präs.: **Dr. Waldeck**, Amtsgerichtsrat.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Dortmund.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Frankreich. [Bremen; Frankfurt a. M.] — Großbritannien. GTr.: s. Sachsen-Coburg u. Gotha. [Hamburg, GK.] — Italien. [Köln, GK.] — Mexiko. [Frankfurt a. M.] — Nieder-

lande. A. G. u. b. M. (16./4. 94): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Oesterreich-Ungarn [Köln, GK.] — Paraguay. [Berlin, GK.] — Portugal. [Hamburg, GK.] — Rumänien. [Frankfurt a. M., GK.] — Rußland. [Frankfurt a. M., GK.] — Schweiz [Bremen.] — Serbien. [Frankfurt a. M., GK.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 1121 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 57766, davon 27932 männl. und 29834 weibl.; durchschnittlich 51 Einw. auf 1 qkm.

Arolsen 1895: 2768 Einwohner.

Finanzen.

Staatshaushaltsetat für die Jahre 1899—1901. (In Mark.)

	Einnahmen			Ausgaben		
	1899.	1900.	1901.	1899.	1900.	1901.
Finanzen	1 427460	1 426653	1 426657	932506	924773	926412
Handel, Gewerbe u. öffentl. Arbeiten	2930	2930	2930	82591	82891	82911
Justiz	95380	95380	95380	145381	146256	146946
Inneres	10740	10740	10740	109939	111494	112049
Landwirtsch. Angelegenh. .	10045	10045	10045	87103	87103	87103
Kultus und Unterricht . .	31	31	31	184656	185712	185962
Außerordentlich	—	—	—	4410	7550	4400
Summa	1 546586	1 545779	1 545783	1 546586	1 545779	1 545783

Landesschuld, 3½%, 1. Juli 1899: 1 971000 Mark.

Militär.

Die Truppen des Fürstentums bilden einen Teil des Inf.-Rgts v. Wittich (3. hess.) Nr. 83.

Württemberg.

Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde zur Bildung des Deutschen Reiches durch Vertrag vom 25. Nov. 1870. — Verfassung vom 25. Sept. 1819, abgeändert 1868 und 1874. Die Kammer der Standesherren besteht aus 29 erblichen (Kgl. Prinzen und Standesherren) und 7 auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern (hohe Staatsbeamte), die Kammer der Abgeordneten aus 23 (von der Ritterschaft 13, der prot. Geistl. 6, der kath. 3, der Univ. Tübingen 1) indirekt und 70 (von den größeren Städten 7 und den Landbezirken 63) direkt auf 6 Jahre gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Schwarz, Rot. — S. Jahrg. 1885.

Königlicher Hof &c.

Kronerbämter. RErbmarschall: H. Fürst **zu Hohenlohe-Langenburg.** — RErbOHofmeister: Eberhard Fürst **v. Waldburg-Zeil-Wurzach.** — RErbOKm.: . . . . — RErbpanner: Friedrich Gf **v. Zeppelin-Aschhausen.**

Ordenskanzler: Dr. Frhr **v. Mittnacht,** Präs. des StMinisteriums &c.

Kabinett des Königs. Chef: Frhr **v. Soden,** Khr u. GRat; Sekr.: Frhr **v. Gemmingen-Guttenberg,** Khr u. GLeg.-Rat.

Oberhofrat. Mtgl.: Frhr **v. Woellwarth-Lauterburg,** Khr u. OHofmarschall, Oberst à la suite d. A.; Frhr **v. Plato,** Khr, OJägerm.; Frhr **v. Neurath,** OKhr; Frhr **Geyr v. Schweppenburg,** OStallm.; Frhr **v. Herman,** Khr u. Hofkammerpräs.;

Frhr v. Soden, (s. oben). — **Schleehauf**, OHofkassier u. Hofdomänenrat. — Hofrichter: **Wiedersheim**, Hofkammerass.

OHofprediger: **v. Bilfinger**, Prälat. — Erster Hofarzt: **Dr. v. Fetzer**, Gen.-Arzt à la suite des San.-Korps, Leibarzt u. OMed.-Rat. — Kgl. Bau- und Gartendirektion. Vorst.: **v. Berner**, Hofbaudirektor. — Vorst. der Kgl. Hofbibliothek: **Dr. v. Zoller**, Dir. — Wirkl. Stallm.: **Schenk** Gf **v. Stauffenberg**, Kbr u. Rittm. z. D. — Hoftheaterint.: **Gans** Edler Herr **zu Putlitz**, Kbr.

OHofmeister der Kgin: Frhr **v. Reischach**, Kbr, Gen.-Maj. u. Gen. à la suite S. M.; 1. Kbr: Frhr **Raßler v. Weitenburg**. — Palastdame: O. Gfin **v. Urkull-Gyllenband**; EDame: J. Freifrau **v. Wendelstadt-Neubeuern**, geb. Gfin v. Degenfeld-Schonburg; Hofdamen: H. Freiin **v. Süßkind-Schwendi**; Kar. Gfin **von Urkull-Gyllenband**. — Hofd. zur Verfügung: U. **v. Riedel**. — Privatsekr.: **Kübel**, GHofrat.

Hofmarschall der vw. Hzgin Wera: **v. Baldinger-Seidenberg**, Kbr, Oberstlt. u. Flügeladjut. z. D.; dienstth. Kbr: Frhr **v. Valois**, Hptm. z. D. — Hofdame: Cl. Freiin **v. Röder**.

Zur Dienstleistung bei dem Hzg Nikolaus: Frhr **v. Ellrichshausen**, OLt.

Hofdame der Hzgin Alexandrine Mathilde: Klementine **v. Strauß**.

Hofmarschall der vw. Hzgin Hermine: M. Frhr **v. Hayn**, Kbr u. Maj. a. D. — Hofdame: Frl. **v. Apell**.

Pers. Adjut. des Hzgs Albrecht: **v. Vischer-Ihingen**, Rittm.

Hofdame der Hzgin Albrecht: O. **Schenk** Freiin **v. Stauffenberg**, StkrD.

Pers. Adjut. des Hzgs Robert: Frhr **v. Gemmingen-Hornberg**, Lt.

Pers. Adjut. des Hzgs Ulrich: Frhr **v. Wöllwarth-Lauterburg**, OLt.

Staatsministerium.

Präs.: **Dr. Frhr v. Mittnacht**, StMin. der ausw. Angel., Min. der Familienangel. des Kgl. Hauses u. OKanzler. — Mtgl.: die StMin., näml. Kirchen- u. Schulw.: **Dr. v. Sarwey**; — Krieg: Frhr **Schott v. Schottenstein**, Gen. d. Inf.; — Inneres: **v. Pischek**; — Justiz: **Dr. v. Breitling**; — Finanzen: **v. Zeyer**; — Kzl.-Vorst., s. Geheimer Rat.

Kompetenz-Gerichtshof. Vors.: **v. Heß**, GRat, und 6 Mtgl.

Verw.-Gerichtshof. Vorst.: **v. Heß**, GRat, und 5 Mtgl.

Disziplinarhof. Vorst.: **v. Weisser**, Sen.-Präs. des OLdsGer., und 8 Mtgl.

Geheimer Rat.

Vors.: **Dr. Frhr v. Mittnacht**, StMin. ꝛc. — Mtgl.: a) die StMin.; b) ordentl. Mtgl.: **Dr. v. Schall**, **Dr. v. Göz**, **Dr. v. Stieglitz**, **v. Schmidlin**, WStRäte; c) außerordentl. Mtgl.: **v. Heß**, GRat; **v. Balz**, StRat. — Kzl.-Dir.: O. Gf **Adelmann v. Adelmannsfelden**, Kbr u. Reg.-Rat.

Landstände.

Kammer der Standesherren. Präs.: Fürst **v. Waldburg-Zeil-Trauchburg**; VPräs.: Gf **v. Rechberg u. Rothenlöwen**.

Kammer der Abg. Präs.: **Payer**; VPräs.: **Dr. Kiene**.

Ständ. Archivar: **Dr. Adam**, Reg.-Rat. — StSchulden. Kassier: **Haldenwang**, Fin.-Rat.

StGerichtshof. Präs.: **v. Hausch**, OLdGer.-Präs. in Stuttgart, und 12 Mtgl.

Ministerialdepartements u. a. Zentralbehörden.

Justiz. Min.-Dir.: **Dr. v. Weizsäcker**; Vortr. Räte: **Cronmüller**, **Schwab**, Min.-Räte. — Kzl.-Dir.: **Zindel**, LdGer.-Rat.

LdsGericht in Stuttgart. Präs.: **v. Hausch**; Sen.-Präs.: **v. Storr**, **v. Weisser**; ...StAnwalt: **Dr. v. Schönhardt**. — Strafanstaltenkollegium. Vorst.: **v. Lan-**... LdGer.-Präs.

...ngelegenheiten. Polit. Abt. Min.-Dir.: Frhr **v. König-Warthausen**, ...tRat; Min.-Assessor: Frhr **v. Linden**, Kbr, GLeg.-Rat u. Kzl.-Dir. — ...us- u. StArchiv. Dir.: **Dr. v. Schloßberger**.

Verkehrsanstalten. UStSekr., beauftr.: **v. Balz,** StRat, a. o. Mtgl. des Geh. Rats, Präs. der Gen.-Dir. der StEisenb.; Vortr. Rat: **v. Major,** Dir.; Kzl.-Dir.: **v. Zluhan,** Min.-Rat. — Gen.-Direktion der StEisenb. Präs.: der UStSekr.; Abt.-Dir.: **v. Schleicher, v. Fuchs,** Direktoren. — Gen.-Dir. der Posten u. Telegr. Präs.: **v. Weizsäcker;** Abt.-Dir.: **v. Bölz,** Dr.

Inneres. Min.-Dir.: **v. Fleischhauer,** Präs. — Stellvertr. Bevollm. zum Bundesrat [Berlin]: **v. Schicker,** Min.-Dir. — Vortr. Räte: **v. Nestle,** Reg.-Dir.; **v. Mosthaf, v. Maginot, Haag, Scharpff,** Min.-Räte. — Min.-Assessoren: **Scheurlen, Hofmann, Kilbel,** Dr. **Köhler,** Reg.-Räte.

Hochbauwesen: **v. Bockshammer,** Präs.; öff. Wasserversorg.: **Ehmann,** OBaurat; Straßen- u. Wasserbau. Vorst.: **v. Euting,** Baudir. — Ablösungskomm. Vorst.: . . . . . — OBergamt. Vorst.: **v. Geßler,** Präs. — Forstdir. (Körperschaftswaldungen): **v. Dorrer,** Präs. — LdsVersicherungsamt. Vorst.: **v. Bockshammer,** s. oben. — LdJägerkorps. Kmdr: **v. Fischer-Weikersthal,** Gen.-Maj. — Med.-Kollegium. Vorst.: **v. Geßler,** Präs. — Zentralstelle für Gewerbe u. Handel. Vorst.: Dr. **v. Gaupp,** Präs. — Zentralstelle für Landwirtschaft. Vorst.: H. Frhr **v. Ow** auf Wachendorf, Präs. — Gebäude-Brand-Vers.-Anstalt. Vorst.: **v. Bockshammer,** s. oben. — Vorst. der Komm. für die Adelsmatrikel: **v. Fleischhauer,** s. oben. — Landgestütskomm. Vorst.: **v. Fleischhauer,** s. oben. — Armenkomm. u. Zentralleitung des Wohltb.-Vereins. Vorst.: **v. Moser,** StRat, Exz.

Kirchen- u. Schulwesen. Min.-Dir.: **v. Finckh.** — Min.-Referenten: **Kern,** Dr. **Habermaas,** Min.-Räte; Dr. **Bälz,** Reg.-Rat. — Kzl.-Dir.: **Kern,** Min.-Rat. — Gelehrten- u. Realschulen. Dir.: Dr. **v. Rapp.**

Evang. Konsistorium. Präs.: Dr. Frhr **v. Gemmingen.** — Kath. Kirchenrat. Vorst.: Dr. **v. Hefele,** Reg.-Dir. — Israel. OKirchenbeh. Vorst.: **Kern,** Min.-Rat.

Univ. Tübingen. Kanzler: . . . . — Rektor 1899/1900: Prof. Dr. **Schanz.**

Kriegswesen. Chef des Zentralbur.: **v. Maur,** Hptm., zugl. Adjut. des Kriegsmin. — Abt.-Chefs. Mil.-Abt.: **v. Marchtaler,** Oberst u. Fl.-Adjut.; Waffenabt.: **v. Scharpff,** Oberstlt; Verwaltungsabt.: **v. Horion,** WGKriegsrat; Justizabt.: **v. Landbeck,** Gen.-Aud.; Mil.-Med.-Abt.: Dr. **v. Schmidt,** Gen.-Arzt. — Kriegszahlamt. Vorst.: **Geiß,** Rechn.-Rat.

Finanzen. Min.-Dir.: **v. Buhl.** — Stellvertr. Bevollm. zum Bundesrat [Berlin]: **v. Fischer,** Min.-Dir. — Vortr. Räte: **v. Pfleiderer,** Dir.; **v. Schneider, Fischer,** Min.-Räte. — Min.-Assessoren: **Geyer,** Min.-Rat; **Bothner,** Dr. **Pistorius,** Fin.-Räte.

OFinanzkammer, unter OLeitung des Min. — Domänendir.: Dr. **v. Schwarz,** Dir. — Forstdir.: **v. Dorrer,** Präs. — Bergrat: Dr. **v. Baur,** Dir.

ORechnungskammer. Vorst.: **v. Schmidt,** Dir., zugleich Vorst der StKassenverw.

Steuerkollegium. Vorst.: **v. Winterlin,** Präs. u. Dir. der Abt. für Zölle u. indir. Steuern. — Abt. für dir. Steuern: **v. Stumpf,** Dir.

Statistisches Landesamt. Vorstand: **v. Zeller,** Dir.

Provinzialbehörden.

Präs. der Kreisregierungen. Neckarkreis [Ludwigsburg]: **v. Riekert.** — Schwarzwaldkreis [Reutlingen]: **v. Bellino.** — Jagstkreis [Ellwangen]: **v. Renz.** — Donaukreis [Ulm]: **v. Hofer.**

Evang. Gen.-Superintendenten u. Prälaten. Ludwigsburg: **v. Ege.** — Heilbronn: **v. Berg.** — Reutlingen: **v. Sandberger.** — Tübingen: Dr. **v. Wittich.** — Hall: **v. Schwarzkopf.** — Ulm: **v. Weitbrecht.**

Adeliges Fräuleinstift zu Oberstenfeld. Äbtissin: Hzgin **Alexandrine Mathilde von Württemberg** Kgl. Hoh.

Kath. Bischof in Rottenburg: Dr. **v. Keppler.**

Armee.

Chef: S. M. der **König.**

Im A. d. unmittelb. Dienst verwandt Gen. à la suite S. M.: Frhr **v. Reischach,** Kbr u. Gen.-Maj.

Dienstth. Gen.- u. Flügeladjut.: **v. Bilfinger**, Gen.-Lt.; **Bieber**, Frhr **v. Gemmingen-Fürfeld**, **v. Faber du Faur**, Majore.
XIII. (Kgl. württ.) Armeekorps, s. Deutsches Reichsheer.

Diplomatisches Korps in Stuttgart [die Konsulate der außerdeutschen Staaten s. Deutsches Reich, Dipl. Korps].

Amerika, V. St. — Argentinien. [Hamburg, GK.] — Baden. A. G. u. b. M. (19./3. 95): s. Bayern, Dipl. K. — Bayern. A. G. u. b. M.: K. Frhr **v. d. Pfordten** (17./9. 95), GLeg.-Rat 1. Kl. [Stuttgart: Dr. G. **Dörtenbach.**] — Belgien. A. G. u. b. M. (13./11. 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Bolivia. — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. — Ecuador. — Frankreich. — Griechenland. A. G. u. b. M. (8./5. 96): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Großbritannien. MR. (12./6 90): s. Bayern, Dipl. K. — Haïti. — Italien. A. G. u. b. M. (10./3. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Mexiko. — Niederlande. A. G. u. b. M. (16./6. 94): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — *Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: S. Gf **Clary u. Aldringen**, Km. (18./9. 97); Leg.-Sekr.: Dr. jur. Frhr **v. Stycea**; Kzl.: V. **Pritz**, Kzl.-Rat. — Paraguay. [Frankfurt a. M., GK.] — Persien. A. G. u. b. M. (22./6. 89): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Peru. — Portugal. — *Preußen. A. G. u. b. M.: **v. Derenthall** (16. 12. 97), WGRat; Leg.-Sekr.: **v. Erckert**; Kanzl.: **Schütze**, Geh. exped. Sekr. — Rumänien. — *Rußland. A. G. u. b. M.: Fürst **Cantakuzene** (30./12. 95), Hofm.; 1. Leg.-Sekr.: A. **Nekljudow**, StRat; 2. Leg.-Sekr.: S. **Botkine**, Koll.-Ass. — *Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (14./4. 98): s. Bayern, Dipl. K. [Stuttgart: A. v. **Pflaum**, GKomm.-Rat u. GK. (18./2. 76).] — Schweden u. Norwegen. — Schweiz. — Spanien. A. G. u. b. M. (19./4. 95): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Türkei. — Venezuela.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Bevölkerung 2. Dezember 1895 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Neckarkreis	3330	341178	356195	697373	209
Schwarzwaldkreis	4779	231564	256867	488431	102
Jagstkreis	5141	192560	206327	398887	77
Donaukreis	6267	241823	254637	496460	79
Königreich	19517	1 007125	1 074026	2 081151	107

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1895.

Landesteile.	Protest.	Kathol.	Sonst. Christen	Israel.	Andere u. ohne Ang.	Auf 1000 E. Prot.	Kath.
Neckarkreis	621823	65614	4658	5213	65	892	94
Schwarzwaldkreis	362893	122531	1664	1312	31	743	251
Jagstkreis	271249	123810	693	3133	2	618	314
Donaukreis	184275	309519	436	2229	1	371	623
Königreich	1 440240	621474	7451	11887	99	692	300

Größere Städte 1895.

Stuttgart	158321	Cannstatt	22590	Göppingen	16183
Ulm	39304	Reutlingen	19822	Tübingen	13976
Heilbronn	33461	Ludwigsburg	19311	Ravensburg	12694
Eßlingen	24031	Gmünd	17282	Tuttlingen	11672

Finanzen.

Budget vom 1. April 1899 bis 31. März 1901. (In Mark.)
(Finanzgesetz vom 27. Juli 1899. — S. Regierungsblatt für das Kgr. Württemberg 1899, Nr. 21.)

Einnahmen.	1899—1900.	1900—01.
Vom Kammergut	29 037676	29 424976
Aus Staatsgütern	508988	508988
Forsten, Jagden und Holzgärten	8 422129	8 422129
Berg- und Hüttenwerke	300000	300000
Salinen	300000	300000
Eisenbahnen	16 300000	16 300000
Posten und Telegraphen	2 549900	2 943900
Verschiedene Einnahmen	656659	649959
Direkte Steuern	17 444070	17 783270
Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer	10 299070	10 388270
Einkommensteuer	7 145000	7 395000
Indirekte Steuern	16 037870	16 035290
Accise	2 348000	2 348000
Hundesteuer	273000	273000
Wirtschaftsabgaben	10 276870	10 271290
Sporteln, Gerichtsgebühren, Erbschaftssteuer 2c.	3 140000	3 140000
Anteil an Reichsabgaben	18 978470	18 978470
Total-Einnahmen	81 498086	82 222006

Ausgaben.	1899—1900.	1900—01.
Zivilliste	2 008769	2 008769
Apanagen	99672	99672
Staatsschuld	19 665284	20 203696
Renten	445161	444762
Entschädigungen	65922	65922
Pensionen und Wartegelder	3 265000	3 374500
Unterstützungen	542200	552200
Geheimer Rat	57440	57440
Verwaltungsgerichtshof	26820	26820
Justizdepartement	4 282788	4 274788
Departement des Äußern	172413	172413
Departement des Innern	9 367863	9 292596
Kirchen- und Schulwesen	12 764452	12 798196
Departement der Finanzen	4 134101	4 133001
Ständische Kasse	425499	428279
Reservefonds	80000	80000
Matrikularbeiträge	22 816183	22 816183
Postporto für Dienstsachen	530000	530000
Summa der eigentlichen Staatsausgaben	80 750167	81 364737

Staatsschuld am 1. April 1899.

3% Schuld	24 000000	4% Schuld	47 691800
3½% Schuld	413 475100		
		Summa:	485 166900
		Und zwar Eisenbahnschuld:	450 203139
		Allgemeine Staatsschuld:	34 963761

Armee.

Nach der Militärkonvention mit Preußen vom 25. Nov. 1870 bilden die württ. Truppen das XIII. AKorps des deutschen Reichsheeres. s. dort.

Digitized by Google

Abessinien.

Absolute Monarchie unter einem christlichen Kaiser, dem Negus Negesti (König der Könige). Das Reich ist eine Vereinigung von Königreichen (Godscham, Schoa, Dschimma, Kaffa und Walomo) und Provinzen, deren Häupter abhängig vom Kaiser sind. — W.: Infulierter Löwe, der in der rechten Branke ein in ein Kreuz ausgehendes Szepter hält.

Negus Negesti:

Menelik II., Negus Negesti (König der Könige) von Äthiopien, früher König von Schoa, seit 1889 Kaiser von Äthiopien, geb. . . . . 1842, Sohn des . . . . ., gelangte zur Herrschaft . . . .; verm. im April 1883 mit — **Uiserò-Taitu,** geb. . . . . 1856, Butuls, a. d. Familie Ubie, Tochter.

Tochter von Taitu: Uiserò Zeoditù, geb. . . . .; verm. . . . . mit Ras Area Sellassie, † Mai 1888, Sohn und Erben des Kaisers Johannes.

Vaters-Bruder des Königs.

Ras Dargiè, geb. . . . .

Leiblicher Vetter des Königs.

Ras Makonnen, Stellvertreter des Negus, Vizekönig u. Gen.-Gouv. von Harrar.

Minister.

1. Min. u. StRat: **Ilg.** — Off. Unterr. StRat: **Mondon.**

Provinzialbehörden.

Aquatorialprovinzen. Gouv. [. . . .]: **Leontiew.**

Diplomatisches Korps zu Addis Ababa.

Frankreich. A. G. u. b. M. [Dschibuti-Addis-Abbaba]: **Lagarde** (. . 97) — Großbritannien. Dipl. Ag.: J. L. **Harrington,** Lt. u. VK. in Zeila, Somaliküste; Gehilfe: J. L. **Baird** (99). — Ag. in Harrar (J. **Gerolimato,** (99). — Italien. MR.: Fed. **Cicco di Cola** (. . . . 98), Hptm. — Rußland. Dipl. Agent: P. M. **Wlassow** (. . . 97), WStRat. — Türkei. [1 KAg.]

Statistische Notizen.

Die provisorische Nordgrenze wird nach dem Friedensschluß mit Italien vom 26. Okt. 1896 durch die Flüsse Mareb, Belessa und Muna gebildet. Die übrigen Grenzen sind unbestimmt. Areal wenigstens 540000 qkm mit etwa 4 Mill. Bewohnern. Staatsreligion ist die christlich-koptische (monophysitische), daneben viele Mohammedaner und Heiden.

Gegenwärtige Hauptstadt Addis-Ababa mit 50000 ansässigen Bew. und einer flottierenden Bevölkerung von ungefähr 30000 Seelen.

Handel. Hauptausfuhrartikel: Kaffee, Gold, Elfenbein, Häute, Gummi, Wachs, Russoblüten und andere medizinische und Farbe-Pflanzen.

Post. Abessinien steht in direkter Verbindung mit Djibuti an der französischen Somaliküste.

Telegraph. Eine telegraphische Verbindung besteht bereits zwischen Addis-Ababa und Harrar.

Das Heer[1]) besteht aus den an Stärke verschiedenen Streitmitteln der oben genannten Teilreiche. Das aktive Heer (Wotader) ist nach Ilg ungefähr 150000 Mann stark, dazu kommen noch Irreguläre (Fanno) und unter Umständen ein Landsturm in unbestimmter Zahl. Die allgemeine Wehrpflicht gilt in weitestem Umfange, demgemäß richtet sich die Stärke der von den einzelnen Reichen zu stellenden Truppen nach ihrer Bevölkerungszahl. Es giebt Infanterie, Kavallerie, Artillerie, Verpflegungstruppen und Munitionspark.

[1]) Vgl. v. Loebell, Jahresberichte 1896, S. 25 ff.

Afghaniſtan (Wilajat).

Emirat (= Fürſtentum). — Unumſchränkte Monarchie, erblich in der Nachkommenſchaft Doſt Mohammeds ſeit 1862. — Landesreligion: der ſunnitiſche Islam. — Landesfarben oder Wappen: . . . . .

Regierender Emir:

Abdur-Rahmân-Chan, geb. . . . . 1845, Sohn des Afzal-Chan, gelangte zur Herrſchaft 22. Juli 1880, reſp. in Herât 4. Okt. 1881.

Söhne: 1) Sirdar Habib-Ullah-Chan, geb. . . . .
2) Sirdar Naſr-Ullah-Chan, geb. . . . .
3) Sirdar Fath-Ullah-Chan, geb. . . . .
4) Sirdar Mohammed-Umar-Chan, geb. . . . . .
5) Sirdar . . . . , geb. . . Aug. 1898.

Vaters-Bruders-Sohn.

† . . . . .

Sohn: Iſhak-Chan, geb. . . . . [Bucharei.]

Miniſter.

Erſter Miniſter (Dabir-ul Mulk): . . . . .

Andere Zentralbehörden.

Oberrichter (Chan-i-Mullah-Chan): der Kaſi **Sad-eddin**-Chan. — OBefehlsh. der Truppen: Ata **Mohammed**-Chan, Gen.

Provinzialbehörden.

Gouverneure (Hakim) in Kabul, Kandahar, Herat, Turkeſtan, Badakſchan, Wakhan.

Diplomatiſche Agenten in Kabul.

Großbritannien: der Muloy **Gafur**-Chan.

Statiſtiſche Notizen.

Flächeninhalt: 558000 qkm.

Bevölkerung: ca 5 Millionen. Bedeutendſte Städte: Kabul, Kandahar und Herat.

Handel 1897—98 zwiſchen Kabul und Indien: Einfuhr 243000, Ausfuhr 101463 Zehn-Rupien; zwiſchen Kandahar und Indien: Einfuhr 309300, Ausfuhr 163785 Zehn-Rupien; mit Bochara 1890: Einf. 3 944568, Ausf. 3 983270 Rubel.

Armee. Nach europäiſchem Muſter organiſiert ſeit 1869 unter Emir Schir Ali, der 1877 eine 2. Neubildung vornahm. Das jetzige Heer wurde 1885 durch den gegenwärtigen Emir aufgeſtellt. Jeder 8. Mann ſoll wehrpflichtig ſein, was über 60000 M. ergeben würde. An beſoldeten regulären Truppen ſollen in den Departements Kabul, Kandahar, Herat und Turkeſtan ca 37000 Mann Inf., 7000 Mann Kavallerie mit 360 Geſchützen ſtehen.

Amerika, Vereinigte Staaten (United States of America).

Union von 45 Staaten (Republiken), 1 Bundesdiſtrikt und 5 Territorien (von denen 2 noch nicht im Repräſentantenhaus vertreten ſind), unabhängig (von Großbritannien) ſeit 4. Juli 1776. — Verfaſſung vom 17. Sept. 1787, ergänzt zuletzt 30. März 1870. Der Senat beſteht aus 90 (je 2 von den beſonderen geſetzgebenden Verſammlungen der einzelnen Staaten) auf 6 Jahre gewählten und alle 2 Jahre zu einem Drittel neu ergänzten Vertretern der Staaten, welche 30 Jahre alt und ſeit 9 Jahren Bürger der Vereinigten Staaten ſein müſſen. Das Repräſentantenhaus beſteht aus 357 allgemein und direkt in jedem Staate auf 2 Jahre gewählten

Vertretern des Volks, die 25 Jahre alt und seit 7 Jahren Bürger der Verein. Staaten sein müssen. Die Territorien werden im Repräsentantenhause nur durch nicht stimmberechtigte Delegierte vertreten. Der Präsident der Verein. Staaten wird durch so viel direkt erwählte Wahlmänner, als jeder Staat Mitglieder zum Senate und zum Repräsentantenhause stellt, auf 4 Jahre gewählt. — Kriegs- und Handelsflagge: Von Rot und Weiß (mit Rot beginnend und schließend) dreizehnmal horizontal gestreift, mit 45 weißen Sternen im blauen, 6 Streifen einnehmenden Obereck am Flaggstock.

Exekutive.

32. Präs. der V. St. 4. März 1897—1901 [Washington, D. C., Executive Mansion]: William **McKinley.** — Sekr.: J. A. **Porter**; stellvertr. Sekre: O. L. **Pruden**, G. B. **Corbelyan.** — Exekutive Clerks: B. F. **Montgomery**, W. H. **Crook**, G. B. **Cortelyou.**

VPräs.: Garret A. **Hobart.**

Kabinett-Sekre. StSekr. (Min. des Ausw.): John **Hay.** — Schatz-Sekr.: L. J. **Gage.** — Krieg: Elihu **Root.** — Marine: J. D. **Long.** — Gen.-Postm.: C. Emory **Smith.** — Inneres: Ethan A. **Hitchcock.** — Ackerbau: J. **Wilson.** — Attorney-Gen. (Chef des Justiz-Dep.): J. W. **Griggs.**

55. Kongreß (4. März 1899—1901).

Senat. Präs.: der VPräs. der V. St.; Sekr.: W. R. **Cox.** — Bureau-Vorst.: J. L. McEwan.

Haus der Repräsentanten. Gesetzgebende Gewalt. Sprecher: . . . .; Clerk des Hauses: Al. **McDowell.** — Bureau-Vorst.: W. T. **Browning.** — Bibliothekar: H. **Putnam.**

Unionsgerichte.

Oberster Gerichtshof. Präs. (Chief Justice): M. W. **Fuller.** — ORichter (Justices): J. M. **Harlan**, H. **Gray**, D. J. **Brewer**, H. B. **Brown**, G. **Shiras jr.**, R. W. **Peckham**, E. D. **White**, T. **McKenna.** — Clerk: J. H. **McKenney.**

Circuit-Courts. 1. Judicial Circuit: H. **Gray**, B. Baron **Colt**, W. L. **Putnam.** Für Maine, New Hampshire, Massachusetts u. Rhode Island. — 2. Jud. Circ.: Rufus W. **Peckham**, W. J. **Wallace**, E. Henry **Lacombe**, Nathaniel **Shipman.** Für Vermont, Connecticut, Northern New York, Southern New York, Eastern New York. — 3. Jud. C.: G. **Shiras jr.**, M. W. **Acheson**, G. M. **Dallas.** Für New Jersey, Eastern Pennsylvania, Western Pennsylvania, Delaware. — 4. Jud. C.: M. W. **Fuller**, R. **Goff**, C. H. **Simonton.** Für Maryland, Virginia (Eastern und Western), West-Virginia, North Carolina, (Eastern u. Western), South Carolina. — 5. Jud. C.: E. D. **White**, A. **Pardee**, A. P. **McCormick.** Für Northern Georgia, Southern Georgia, Northern Florida, Southern Florida, Northern Alabama, Middle Alabama, Southern Alabama, Northern u. Southern Mississippi, Eastern Louisiana, Western Louisiana, Northern Texas, Eastern Texas, Western Texas. — 6. Jud. C.: J. M. **Harlan**, W. H. **Taft**, H. H. **Lurton.** Für Northern Ohio, Southern Ohio, Eastern Michigan, Western Michigan, Kentucky, Eastern Tennessee, Middle Tennessee, Western Tennessee. — 7. Jud. C.: H. B. **Brown**, W. A. **Woods**, J. G. **Jenkins**, J. W. **Showalter.** Für Indiana, Northern Illinois, Southern Illinois, Eastern Wisconsin, Western Wisconsin. — 8. Jud. C.: D. J. **Brewer**, H. C. **Caldwell**, W. H. **Sanborn**, A. M. **Thayer.** Für Minnesota, Northern und Southern District of Iowa, Eastern und Western District of Missouri, Eastern und Western District of Arkansas, District of Nebraska, Colorado, Kansas, Wyoming, North Dakota und South Dakota, Territories of New Merico, Oklahoma, Indian Ty. — 9. Jud. C.: T. **McKenna**, W. W. **Morrow**, W. B. **Gilbert**, E. M. **Ross.** Für Northern und Southern California, Oregon, Nevada, Washington, Idaho, Montana, Territories of Alaska, Arizona.

District Courts. In jedem Staate mindestens 1, in den großen Staaten je 2 bis 3. — Ferner besteht in jedem Territorium ein Unionsgericht von je 1 ORichter, 2 beigeordneten Richtern, 1 StAnwalt und 1 Ver. Staaten-Marschall.

Court of Claims. ORichter (Chief Justice): Charles C. **Nott.** — Richter: L. **Weldon,** J. **Davis,** S. J. **Peelle,** C. B. **Howry.** — Chief-Clerk: A. **Hopkins.**
Court of Private Land Claims. ORichter: J. R. **Reed.** — Richter: T. C. **Fuller,** W. W. **Murray,** W. F. **Stone,** H. C. **Sluß.** — Attorney: M. G. **Reynolds.** — Clerk: J. H. **Reeder.**

Die Verwaltungs-Departements ꝛc.

Staatsdepartement. Stellvertr. Sekre: D. J. **Hill,** A. A. **Adee,** T. W. **Cridler.** — Solicitor: W. L. **Penfield.** — Bureau-Vorst.: W. H. **Michael.** — Diplom. Bureau: S. Y. **Smith.** — Konsularbur.: R. S. **Chilton** jr. — Indere u. Archive: P. **King.** — Rechnungswesen: F. A. **Branagan.** — Register (Rolls) u. Bibliothek: A. H. **Allen.** — Fremder Handel: F. **Emory.** — Personal.: R. B. **Mosher.**
Bureau für die amerik. Republiken. Dir.: W. W. **Rockhill.**
Kommission für die Wassergrenze der Verein. St. u. Meriko. Kommiss. der Verein. St.: A. **Mills,** Gen.; von Meriko: F. J. **Orsono.**

Schatz. Stellvertr. Sekre: O. L. **Spaulding,** F. L. **Vanderlip,** H. **Taylor.** — Bureau-Vorst.: Th. F. **Swayze.**
Abt.-Chefs. Personal: C. **MacLyman.** — Versicherung (Warrant): W. F. **Mac Lennan.** — Zölle: J. M. **Comstock.** — Öffentl. Gelder: E. B. **Daskam.** — Materialien-Abt.: . . . . — Anleihen u. Kurse: A. T. **Huntington.** — Schiffahrtseinkünfte: C. F. **Shoemaker.** — Posteinkünfte: S. M. **Gaines.** — Verschiedenes: L. **Jordan.** — Geh. Dienst. Chef: W. P. **Hazen.** — Kontrolleur des Schatzes: R. F. **Tracewell;** des laufenden Geldes: J. H. **Eckels.** — Auditor für das Dep. des Schatzes: W. E. **Andrews;** des Kriegs: W. B. **Brown;** des Innern: W. **Youngblood;** der Marine: F. H. **Morris;** des Staates und der anderen Dep.: E. G. **Timme;** des Postamts: H. A. **Castle.** — Schatzm.: E. H. **Roberts.** — Register des Schatzes: J. **Fount Tillman.** — Kommissar der Binnenzölle: W. S. **Forman;** der Schiffahrt: E. T. **Chamberlain;** der Statistik: W. C. **Ford.** — Stich u. Druck: C. M. **Johnson.** — Aufsichtführ. Architekt: . . . . — Leuchttürme: A. B. **Johnson.** — Rettungsdienst: S. J. **Kimball.** — Marine-Hospital: W. **Wyman.** — Gen.-Insp. der Dampfboote: J. A. **Dumont.** — Dir. der Münze: G. E. **Roberts.** — Vermessung (Coast and Geodetic Survey): H. S. **Pritchett.** — Einwanderung: T. V. **Powderly.**

Krieg. Stellvertr. Sekr.: Geo. D. **Meiklejohn.** — Bureau-Vorst.: J. C. **Scofield.** Gen.-Adj.: H. C. **Corbin,** Brig.-Gen. — Gen.-Insp.: J. C. **Breckinridge,** Brig.-Gen. — ORichter (Judge advocate-gen.): G. N. **Lieber,** Brig.-Gen. — Gen.-Quartierm.: M. J. **Ludington,** Brig.-Gen. — Gen.-Kommissar der Verpflegung: C. P. **Eagan,** Brig.-Gen. — Gen.-Arzt (Surgeon-gen.): G. M. **Sternberg,** Brig.-Gen. — Gen.-Zahlm.: A. E. **Bates,** Brig.-Gen. — Chef der Ing.: J. M. **Wilson,** Brig.-Gen. — Art.- u. Zeugdepart.: A. N. **Buffington,** Brig.-Gen. — Chief Signal-Officer: A. W. **Greely,** Brig.-Gen. — Register u. Pensionen: F. C. **Ainsworth,** Oberst. — Mississippi-Stromkommission. Präs.: G. L. **Gillespie,** Brig.-Gen. — Missouri-Stromkomm.: A. **Stickney,** Oberstlt.

Armee[1]). OBefehlsh.: der Präs. der V. St. — Kmdr Gen.: N. A. **Miles,** Gen.-Maj.; Gen.-Adjut. (OQuartierm.) d. A.: J. C. **Gilmore,** Oberstlt. — Mil.-Akademie. Superint.: A. L. **Mills,** Oberst.

---

[1]) Das Kriegsdept hat im Oktober 1898 die Armee neu eingeteilt. Das 2., 5. und 6. Korps wurde aufgelöst und die drei anderen reorganisiert. — 1. AKorps [Macon, Ga]: J. H. Wilson, Gen.-Maj. 1. Div. [Macon, Ga]: J. C. Bates, Gen.-Maj. 2. Div. [Columbus, Ga]: W. Ludlow, Gen.-Maj. — 2. AKorps [Augusta, Ga]: W. M. Graham, Gen.-Maj. 1. Div. [Augusta, Ga]: S. B. M. Young, Gen.-Maj. 2. Div. [Greenville, S. C.]: G. W. Davis, Brig.-Gen. — 3. AKorps [Huntsville, Ala]: J. Wheeler, Gen.-Maj. 1. Div. [Huntsville, Ala]: A. R. Chaffe, Gen.-Maj. 2. Div. [Anniston, Ala]: R. T. Frank, Brig.-Gen.

Departem.-Kmdten. Colorado: Colorado, Utah, Wyoming (ohne Yellowstone National-Park), Arizona u. New Mexico [Denver]: H. C. **Merriam**, Brig.-Gen. — Californien: Nevada, California und Hawaii [San Francisco]: W. R. **Shafter**, Brig.-Gen. — Columbia: Washington, Oregon, Idaho (mit Ausnahme des in den Yellowstone National-Park reichenden Stückes), Alaska [Vancouver Barracks, Washington]: W. R. **Shafter**, Brig.-Gen. — Dakota: Minnesota, North Dakota und South Dakota, Montana und soviel von Wyoming und Idaho als vom Yellowstone Nat.-Park umfaßt wird [St. Paul]: J. F. **Wade**, Brig.-Gen. — Osten: New England-Staaten, New York, New Jersey, Pennsylvania, Delaware, Maryland, Columbia, West-Virginia, Virginia, North Carolina, South Carolina, Georgia, Florida, Alabama, Mississippi, Louisiana, [Governors Island]: W. **Merritt**, Gen.-Maj. — Seen: Wisconsin, Michigan, Illinois, Indiana, Ohio, Kentucky und Tennessee [Chicago]: T. M **Anderson**, Brig.-Gen. — Missouri: Nebraska, Missouri, Kansas, Arkansas, Indianer- u. Oklahoma-Geb. [Omaha]: H. C. **Merriam**, Gen.-Maj. — Texas: Texas [San Antonio]: Chambers **McKibbin**, Oberst. — Puerto Rico [San Juan]: G. W. **Davis**, Brig.-Gen. — Philippinen [Manila]: F. S. **Otis**, Brig.-Gen.

Marine. Stellvertr. Sekr.: C. H. **Allen**. — Bureau-Vorst.: B. F. **Peters**.

Bureauchefs. Werfte u. Docks: M. T. **Endicott**, Ingenieur. — Ausrüstung: R. B. **Bradford**, Kmdt. — Schiffahrt: A. S. **Crowninshield**, Kpt. — Art. u. Arsenale: C. **O'Neill**, Kpt. — Konstruktion u. Reparatur: Ph. **Hichborn**, Chef-Konstrukteur. — Maschinenw.: G. W. **Melville**, Chef-Mechan. — Prov. u. Bekl.: E. **Stewart**, Gen.-Zahlm. — Medizin u. Chirurgie: W. K. **van Reypen**, Surgeon-Gen. — O.-Richter: S. C. **Lemly**, Kpt. — Hydrogr. Amt: J. E. **Craig**, Komm. — Naval intelligence: J. R. **Bartlett**, Kpt. — Marine-Observatorium: R. L. **Phythian**, Komm. — Nautical Almanac Dir.: Prof. Wm. **Harkness**.

Hauptstab des Marinekorps: C. **Heywood**.

Kommandanten der Marineetablissements. New York: F. M. **Bunce**, KAdm. — Boston: H. L. **Howison**, Komm. — Washington: C. S. **Norton**, KAdm. — Key West, Fla.: T. M. **Forsythe**, Commander. — Mare Isld, Calif.: C. S. **Cotton**, Kpt. — League Isld, Pa.: S. **Casey**, Komm. — Newport, R. I.: A. **Kautz**, Komm. — Norfolk: A. S. **Barker**, Kpt. z. S. — Pensacola: W. W. **Reisinger**, Commander. — Port Royal, S. C.: C. H. **Rockwell**, Commander. — Portsmouth: G. C. **Remey**, Commander. — Puget Sound, Sidney, Wash.: J. G. **Green**, Comm. — Mar.-Akad. Annapolis: F. V. **McNair**, KAdm.

Kommandanten der Flottenstationen. Stiller Ozean [„Philadelphia"]: J. H. **Miller**. — Nordatlantischer Ozean [„New York"]: W. T. **Sampson**, KAdm. — Asien [„Olympia"]: G. **Dewey**, KAdm. — Europa [. . . .]: **Schley**, KAdm.

Abt. für Leuchtfeuer. Vors.: R. R. **Wallace**, Komm.

Postamt. Stellvertr. General-Postm.: P. S. **Heath**, W. S. **Shallenberger**, J. A. **Merritt**, J. L. **Bristow**. — Bureau-Vorst.: B. W. **Taylor**.

Amt für unbestellb. Briefe. Superint.: B. **Goode**. — Eisenbahnpostdienst: J. E. **White**. — Abt. für Postanweisung: E. M. **Gadsden**.

Inneres. 1. Hilfssekr.: Thos **Ryan**; Hilfssekr.: W. **Davis**. — Bureau-Vorst.: E. M. **Dawson**.

Abt.-Chefs. Gehälter: J. W. **Holcombe**; Finanzen: G W. **Evans**; Ländereien u. Eisenb.: J. J. **Parker**; Indianer-Angel.: E. E. **White**; Patente ꝛc.: W. P. **Cooper**; Materialien u. Druck: A. **Hadley**; Öffentl. Dokumente: J. G. **Ames**; Zensus: W. B. **Merriam**.

Kommissare. Patentamt: C. H. **Duell**. — Pensionsamt: H. C. **Evans**. — Gen.-Land-Amt (Vermessung, Verwalt. u. Verkauf der St.-Ländereien): H. **Binger**. — Indianer-Angel.: Wm. A. **Jones**. — Erziehung: W. T. **Harris**. — Eisenb.: W. **Hampton**. — Geol. Aufn. Dir.: C. D. **Walcott**.

Justiz. Solicitor-Gen.: J. K. **Richards**. — Stellvertr. Attorney-Gen.: H. M. **Hoyt**, W. **van Devanter**, J. E. **Boyd**, J. G. **Thomson**, L. A **Pradt**, J. A. **Tyner**. — Bureau-Vorst.: C. **Clay**.

Solicitor der Binnenzölle: Geo. M. **Thomas**; für das Staatsdepartem.: Wm. L. **Perfield.** — Gesetzes-Clerk und Prüfer von Titeln: A. J. **Bentley.** — Gen.-Agent: F. **Strong.** — Attorney der Gnadensachen: J. H. **Campbell.** — Zahlungs-Clerk: H. **Rechtin.**

Solicitor für den Schatz: W. D. **O'Connell.**

Ackerbau. Stellvertr. Sekr.: J. H. **Brigham.** — Bureau-Vorst.: A. **Geddes.** Wetter-Bureau: W. L. **Moore.** — Viehzucht: D. E. **Salmon.** Rechnungswesen: F. L. **Evans.** — Redaktion: G. W. **Hill.** — Statistik: J. **Hyde.** — Botanik: F. V. **Coville.** — Entomologie: L. O. **Howard.** — Biologie: C. H. **Merriam.** — Pomologie: G. B. **Brackett.** — Pathologie: B. T. **Galloway.** — Chemie: H. W. **Wiley.** — Bodenverhältnisse: M. **Whitney.** — Gräserlehre: F. **Lamson-Scribner.** — Forsten: B. E. **Fernow.** — Straßen: R. **Stone.** — Faserpflanzen: C. R. **Dodge.** — Gartenbau: W. **Saunders.** — Versuchs-Stationen: A. C. **True.**

Laborderpart. Kommissar: C. D. **Wright.** — Bureauchef: O. W. **Weaver**; Rechnungswesen: C. E. **Morse.**

Fischereikommission. Kommissar: J. J. **Brice.** — Bureau-Vorst.: J. H. **Dunlap.** — Fischzucht: W. de C. **Ravenel.** — Speisefische: H. M. **Smith.** — Statistik u. Fangarten: C. H. **Townsend.**

Interstate-Commerce-Commission. Präs.: W. R. **Morrison**; 4 Mtgl.; Sekr.: E. A. **Moseley.**

Civil-Service-Commission. Präs.: J. R. **Procter.** Mtgl.: W. G. **Rice,** J. B. **Harlow.** — Bewerb., Examen: A. R. **Serven**; Sekr.: J. T. **Doyle.**

Smithsonian Institution. Präs.: der Präs. der V. St.; Kanzler: der Präs. des Obersten Gerichtshofes, s. oben. — Sekr.: S. P. **Langley.** — Stellvertr. Sekr.: R. **Rathbun.** — Nationalmuseum: S. P. **Langley.** — Astrophysikal. Observat.: S. P. **Langley.** — Internation. Austausch: R. **Rathbun.** — Zoolog. Garten: F. **Baker.** — Ethnolog. Bureau: J. W. **Powell.**

Nationalheim für invalide Freiwillige. Präs.: W. B. **Franklin.**

Staatsdruckerei. Dir.: F. W. **Palmer.** — Bureauchef: W. H. **Collins.** — Druckerei: H. T. **Brian.** — Binderei: H. C. **Espey.**

Kommissare des Kolumbiadistrikts: J. W. **Ross,** J. B. **Wight,** W. M. **Black.**

Behörden in den einzelnen Staaten.

Gouverneure 1899. Alabama (Ala)[1]) [Montgomery]: Joseph F. **Johnston.** — Arkansas (Ark.) [Little Rock]: D. W. **Jones.** — California (Cal.) [Sacramento]: James H. **Budd.** — Carolina, North (N. C.) [Raleigh]: Dan. L. **Russell.** — Carolina, South (S. C.) [Columbia]: W. H. **Ellerbe.** — Colorado (Col.) [Denver]: Alva **Adams.** — Connecticut (Conn.) [Hartford]: L. A. **Cooke.** — Dakota, North (Dak.) [Bismarck]: F. A. **Briggs.** — Dakota, South [Sioux Falls]: A. C. **Lee.** — Delaware (Del.) [Dover]: C. W. **Tunnell.** — Florida (Fla) [Tallahassee]: W. D. **Bloxham.** — Georgia (Ga) [Atlanta]: William Y. **Atkinson.** — Idaho [Boisé]: F. **Steunenberg.** — Illinois (Ill.) [Springfield]: J. R. **Tanner.** — Indiana (Ind.) [Indianopolis]: J. A. **Mount.** — Iowa [Des Moines]: L. M. **Shaw.** — Kansas (Kan.) [Topeca]: J. W. **Leedy.** — Kentucky (Ky) [Frankfort]: W. O. **Bradley.** — Louisiana (La) [Baton Rouge]: M. J. **Forster.** — Maine (Me) [Augusta]: L. **Powers.** — Maryland (Md) [Annapolis]: L. **Lowndes.** — Massachusetts (Mass.) [Boston]: R. **Wolcott.** — Michigan (Mich.) [Lansing]: H. S. **Pingree.** — Minnesota (Minn.) [St. Paul]: D. M. **Clough.** — Mississippi (Miss.) [Jackson]: A. J. **MacLaurin.** — Missouri (Mo) [Jefferson City]: L. V. **Stephens.** — Montana (Mon.) [Helena]: R. B. **Smith.** — Nebrasca (Neb.) [Lincoln]: Silas A. **Holcomb.** — Nevada (Nev.) [Carson City]: R. **Sadler.** — New Hampshire

[1]) Die in ( ) beigefügten Namen sind die offiziellen Abkürzungen

(N. H.) [Concord]: G. A. **Ramsdell.** — New Jersey (N. J.) [Trenton]: . . . . — New York (N. Y.) [Albany]: T. **Roosevelt.** — Ohio [Columbus]: A. S. **Bushnell.** — Oregon (Or.) [Salem]: William P. **Lord.** — Pennsylvania (Penn.) [Harrisburg]: Daniel H. **Hastings.** — Rhode Island (R. I.) [Providence]: C. W. **Lippit.** — Tennessee (Tenn.) [Nashville]: R. L. **Taylor.** — Texas [Austin]: Charles A. **Culberson.** — Utah [Salt Lake City]: H. M. **Wells.** — Vermont (Vt) [Montpelier]: Josiah **Grout.** — Virginia (Va) [Richmond]: J. H. **Tyler.** — Virginia, West (W. Va) [Charleston]: G. W. **Atkinson.** — Washington (Wash.) [Olympia]: J. R. **Rogers.** — Wisconsin (Wis.) [Madison]: E. **Schofield.** — Wyoming (Wy.) [Cheyenne]: William A. **Richards.**

Gouverneure der Territorien. Alaska [Sitka]: J. G. **Brady.** — Arizona (Ariz.) [Prescott]: N. O. **Murphy.** — New Merico (N. M.) [Santa Fé]: M. A. **Otero.** — Oklahoma [Oklahoma]: C. M. **Barnes.** — Indian Territory [Talequah]: . . . .

Kolonien. Hawaii. Präs.: Sanford B. **Dole.**

Volksvertretung. Senat. Präs.: W. C. **Wilder.** — Abgeordnetenhaus. Präs.: J. L. **Kaulokou.**

Ministerium. Min. des Ausw. u. des Unterr.: E. A. **Mott-Smith.** — Inneres: J. A. **King.** — Finanzmin.: S. M. **Damon.** — Attorney-Gen.: H. E. **Cooper.**

Höchster Gerichtshof. ORichter: A. F. **Judd.** — Richter: W. F. **Frear,** W. A. **Whiting.**

Chef der Nat.-Garde: der Präs.; Kmdr: J. H. **Fisher,** Oberst. — Marschall: A. M. **Brown.**

Sekr. des Ausw. Amts: G. C. **Potter,** Maj. — Chief Clerk des Innern: J. A. **Hassinger.** — Ackerbau-Bureau. Präs.: J. A. **King.** — Surveyor-Gen.: W. D. **Alexander.** — Registrar der öffentl. Schuld: W. G. **Ashley;** Aud.-Gen.: H. **Laws;** Gen.-Zolleinn.: R. **Ivers.** — Unterricht. Präs.: der Min. des Ausw., s. oben. — Gen.-Postmeister: J. M. **Oat.** — Ag. für öff. Länd.: J. F. **Brown.**

Anglikan. Bischof: Rev. A. **Willis.** — Kath. Bischof: Gulstan F. **Ropert,** Bischof von Panopolis.

Philippinen [1]). [Manila]. OKmdt: E. S. **Otis,** Brig.-Gen.

Puerto Rico [1]). [San Juan]. OKmdt: G. W. **Davis,** Brig.-Gen.

Protestant. vorsitz. Bischof für die V. St. [. . . .]: . . . .

Katholische Bischöfe (in den V. Staaten ganz unabhängig von der Staatsgewalt). Apostol. Legat: Msgr S. **Martinelli,** Erzb. von Ephesus. — Baltimore: Kard. **Gibbons,** Erzb.; St. Augustini, Charleston, Richmond, Savannah, Wheeling, Wilmington. — Boston: J. J. **Williams,** Erzb.; Burlington, Hartford, Manchester, Portland, Providence, Springfield. — Chicago: P. **Feehan;** Alton, Belleville, Peoria. — Cincinnati: G. E. **Elder;** Cleveland, Columbus, Covington, Detroit, Fort Wayne, Grand Rapids, Indianopolis, Louisville, Nashville. — Dubuque: John **Hennessy.** — Milwaukee: F. **Katzer;** La Crosse, Green Bay, Sault St. Marie. — New Orleans: P. L. **Chapelle,** Erzb.; Dallas, Galveston, Little Rock, Mobile, Natchez, Natchitoches, San Antonio. — New York: M. A. **Corrigan,** Erzb.; Albany, Brooklyn, Buffalo, Newark, Ogdensburg, Rochester, Syrakus, Trenton. — Philadelphia: P. J. **Ryan,** Erzb.; Erie, Harrisburg, Pittsburg, Scranton. — Portland, O.: W. H. **Groß;** Boise-City, Helena, Nesqually, Vancouver-Island. — San Francisco: P. W. **Riordan,** Erzb.; Monterey, Sacramento, Salt Lake City. — St. Louis: J. J. **Kain,** Erzb.; Koadj.: **Kain,** Erzb. von Ossirinco; Concordia, Kansas, Kansas City, St. Joseph, Wichita. — St. Paul: J. **Ireland,** Erzb.; Duluth, Jamestown, San Clodoaldi, Sioux Falls, Winona. — Santa-Fé (New Merico): P. **Bourgade;** Denver.

Manila: Fr. **Nozaleda;** Cebu, Jaro, Nueva Cáceres, Nueva Segovia.

Orthod. Bischof in San Francisco: **Tichon** (für die Aleuten und Alaska.

---

[1]) Es war der Red. bisher trotz aller Anstrengungen nicht möglich, genauere Angaben zu erhalten.

Diplom. Korps zu Washington [und Konsulate].

(Gedruckt 28. Oktober 1899; später bekannt gewordene Änderungen siehe in den „Nachträgen".)

*Argentinien. A. G. u. b. M. [2107, S Street]: M. Garcia **Mérou** (26./6. 96); 1. Sekr.: Ant. **del Viso**; Mil.-Att.: R. A. **Day**, Oberst. [Baltimore: Fred. E. **Mueller** (99). — Bangor: J. S. **Rowe**. — Boston: W. **McKissock** (98). — Brunswick: R. **Torras**. — Chicago: P. L. **Hudson**. — Fernandina: Th. C. **Bordeu**. — Mobile: M. S. **Macias** (98) u. 1 VK. — New Orleans: J. O. **Bigelow**. — New York: C. **Röhl**, GK. (93), u. 1 VK. (F. L. **de Castro**). — Pensacola: Silv. **de Castro** (98) u. 1 VK. — Philadelphia: W. P. **Wilson**. — Portland, Me.: S. R. **Small**. — St. Louis: Gus **Bretch** (99). — San Francisco: W. J. **Loaiza** (98). — VK. in Apalachicola, Pascagoula, Savannah, Wilmington, N. C.]

*Belgien. A. G. u. b. M. [Hotel Majestic, New York]: Gf **von Lichtervelde** (15./2. 97); Leg.-Rat: G. **Allart**; Att.: B. Gf **von Lichtervelde**. [Atlanta: L. **de Give**. — Baltimore: A. **Kummer**. — Boston: E. S. **Mansfield**. — Charleston: E. **Wells**. — Chicago: C. **Henrotin**. — Denver: J. **Mignolet**. — Detroit: T. **François**. — Galveston: F. **Lammers**. — Green Bay: O. J. B. **Brice**. — Louisville: E. **Girard**. — Mobile: R. B. **Dumont**. — New Orleans: A. J. **Landauer** u. 1 VK. (E. **Dreuil**). — New York: P. **Mali** (99). — Omaha, Neb.: P. **Ruysschaert** (98). — Philadelphia: P. **Hagemans**, GK. (89); C. W. **Bergner**. — Richmond: W. O. **Rolting**. — St. Louis: . . . . — San Francisco: L. **Guislain** (96). — Savannah: L. **Charrier**. — VK. in Los Angeles, Pittsburg, Seattle; Ag. in Norfolk. — Kolonien. Honolulu: H. **Forke** (9./7. 95). — Manila: E. **André**. — San Juan: . . . . — VK. in Mayaguez (L. **Bravo**).]

*Bolivia. A. G. u. b. M.: Luis **Paz** (27./7. 97) (abw.). [Boston: W. H. **Bowdlear**. — Kansas City: E. R. **Heath**. — New York, 15 Whitehall Street: E. **Wulff**, GKV. (99). — Philadelphia: W. H. **Schoff**. — Kol. Manila: R. **Pérez**.]

*Brasilien. A. G. u. b. M. [Narragansett Pier, R. I.]: Dr. J. F. **de Assis Brasil** (6./6. 98); 1. Leg.-Sekr.: M. Oliveira **Lima**. [Baltimore: . . . . u. 1 VK. (A. de Cerqueira **Magalhães**). — New Orleans: . . . . u. 1 VK. (C. **Dittmann**). — New York: A. F. **Xavier**, GK., u. 1 VK. — VK. in Brunswick, Calais, Charleston, Norfolk, Pascagoula, Pensacola, Philadelphia, St. Louis (A. **de Figueiredo**), Savannah. — Kol. Manila: M. **Henry**.]

Chile. A. G. u. b. M. [1800, N Street]: C. M. **Vicuña** (16./8. 98); 1. Sekr.: Gl. **Infante Valdes**; 2. Sekr.: Man. **Balmaceda** S.; Att.: E. **Cuevas**. [Baltimore: R. G. **Leupold**. — Boston: H. N. **Fisher**. — Chicago: A. **Mannheim** (99) u. 1 VK. — New Orleans: J. S. **Zacharie** (98). — New York: F. A. **Beelen**, GK. (97). — Philadelphia: W. P. **Wilson** (99). — Portland, Or.: F. G. **Ewald**. — Port Townsend: F. L. **Macoundray** u. 1 VK. — San Francisco: J. M. **Astorga** (99) u. 1 VK. — Savannah: R. P. **Reppard**. — VK. in Chicago, Tacoma. — Kolonien. Honolulu: H. **Renjes** (99). — Manila: E. **Pastor y Mora**.]

China. A. G. u. b. M. [1764, Q St.]: **Wu**-Ting-Fang (1./5. 97); 1. Leg.-Sekr.: **Shen** Tung; 2. Sekr.: **Chow** Tsz-chi, **Chwang** Hai-Kwan; Sekr.-Dolm.: **Chung** Mun-yew; Dolm.: **Yung** Kwai; Att.: Hsu-Chao, **Wu** Hsüeh-lien, **Fung**-Shao-chee. [New York: **Chung** Pao Hsi. — San Francisco: **Ho** Yow, GK. (99); **Shou** Ting (99). — Kolonien. Honolulu: **Jang** Wei Pin (98) u. 2 VK. (**Soo** Kim, **Wong** Kwai). — Manila: **Li** Yung-Yew, GK. (99).]

*Dänemark. A. G. u. b. M. [1521, 20th St.]: C. **Brun** (21./10. 95), Kbr u. Lt. [Boston: G. **Lundberg**. — Chicago: Chr. H. **Hansson** (98) u. 2 VK. — Louisville: C. E. **Currie** (99). — New Orleans, beauftr.: P. T. **Soegard**. — New York: . . . . u. 1 VK. (L. O. G. **Amundsen**). — San Francisco: H. H. **Birkholm** (98). — VK. in Apalachicola, Baltimore, Boise City, Charleston, Cleveland, Detroit,

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Fargo, Galveston, Kansas City, Little Rock, Mobile, Newport News, Norfolk, Omaha, Pensacola, Philadelphia, Portland, Or., Racine, St. Louis, St. Paul, Salt Lake City, Savannah, Scranton, Seattle, Story City, Wilmington. — Kolonien. Honolulu: H. R. **Macfarlane.** — Ponce: C. **Armstrong** u. 1 VK. — VK. in Cebu (G. E. **Cadell**), Humacao (A. **Raig**), Mayaguez (A. **Bravo**), San Juan (T. G. J. **Wiymouth**), Vieques (V. **Duteil**).]

*Deutsches Reich. Botsch. [1435, Mass. Ave.]: Dr. **v. Holleben** (29./11. 97), WGRat; 1. Sekr.: Frhr **Speck v. Sternburg,** Leg.-Rat; 2. Sekr.: H. Gf **v. Hacke;** 3. Sekr.: Dr. **v. Bohlen u. Halbach;** Mar.-Att.: **v. Rebeur-Paschwitz,** Kpt.-Lt.; land- u. forstwirtschaftl. Sachverstand.: Frhr **v. Herman,** Kfkr; Kanzl.: **Kinne,** Hofrat. [Baltimore: G. A. **v. Lingen.** — Boston, beauftr.: C. **Lagrèze** (99). — Charleston: Sh. D. **Witte.** — Chicago: K. **Bünz** u. 1 VK. (Dr. **Lettenbaur**). — Cincinnati: K. **Pollier.** — Galveston: J. **Runge.** — Mobile: C. **Holzborn.** — New York: A. **Feigel,** GLeg.-Rat u. GK.; F. **Ritschl;** 1 VK. (**Bertram**) u. 1 Att. (**Scholz,** Ass.). — New Orleans: Frhr **v. Meysenbug.** — Philadelphia, beauftr.: **Marheinecke** (98). — Portland, Or.: K. **v. Wintzingerode.** — Richmond: A. **Osterloh.** — St. Louis: **Frommann** (99). — San Francisco: A. **Rosenthal,** GK., u. 1 VK. (**Lohan**). — Savannah: J. **Rauers.** — Tacoma: H. **Giese.** — Wilmington, beauftr.: G. L. **Peschau** (99). — VK. in Darien (A. **Schmidt**), Norfolk (W. **Lamb**), Pensacola (**Boyer,** 99); Ag. in Guero, Helena, Los Angeles, Milwaukee, Washington. — Kolonien. Honolulu: J. F. **Hackfeld** (31./5. 95). — Manila: **Dr. Krüger.** — San Juan: L. **Duplace.** — VK. in Aguadilla (J. W. **Bultmann**), Cebu (. . . . .), Iloilo (E. **Streiff**), Mayaguez (F. **Philippi**), Ponce (H. C. **Fritze**).]

Dominikanische Republik [31, Broadway, New York]: A. **Woz y Gil** (28./4. 94), GTr. u. GK.; Leg.-Rat: Percy **Allen.** [New York: der GTr. GK. u. 1 VK. — Philadelphia: T. B. **Wanamaker.** — VK. in Jacksonville; Handels-Ag. in Boston. — Kolonien. San Juan: W. **Lithgow** (99). — VK. in Mayaguez (J. **Tornabello**), Ponce, Vieques.]

Ecuador. A. G. u. b. M. [160, West 98th Street, New York City]: L. F. **Carbo** (15./1. 96). [Boston: G. **Preston.** — Chicago: L. **Millet.** — Cincinnati: D. S. **Reinberg.** — Los Angeles: Th. L. **Duque.** — New York: F. **Garcia,** GK. (99), u. 1 VK. — Philadelphia: Cassius A. **Green** (99). — San Francisco: L. F. **Lastreto** (99). — VK. in Charleston (G. O. **Hall**), Norfolk. — Kolonien. Manila: R. E. **Barretto.** — VK. in Ponce (R. **Costada**).]

*Frankreich. Botsch. [1710, H Street]: J. **Cambon** (15./1. 98); 1. Leg.-Sekr., beauftr.: N. E. E. **Thiébaut;** 2. Sekr.: O. **Taigny;** Mil.-Att.: P. **Vignal,** Genie-Kpt.; Mar.-Att.: **de Faramond de Lafajole,** Lt. z. See; Kanzl.: J. **Boeufvé,** VK. [Chicago: H. **Mérou** (98). — New Orleans: **Laurent Cochelet,** GK. (98). — New York: F. E. **Bruwaert,** GK., u. 2 VK. (**Charpentier, Velten,** 99). — San Francisco: **de Trobriand** (98). — VK. in Galveston (**Dupas**), Philadelphia (**Pesoli,** K.); Ag. in Apalachicola, Baltimore, Birmingham, Boston, Brownsville, Charleston, Cincinnati, Dallas, Detroit, El Paso, Kansas City, Los Angeles, Louisville, Mobile, Norfolk, Portland, Me, Portland, Or., St. Louis, St. Paul, San Antonio, San José, Savannah, Seattle, Tacoma, Tampa. — Kolonien. Honolulu: **Pollio** (99). — Manila: A. **de Bérard.** — San Juan: **Thélène** (98). — Ag. in Aguadilla, Arecibo, Mayaguez, Ponce, Salinas, Vieques.]

*Griechenland. [Baltimore, beauftr.: E. B. **Turnbull** (98). — Boston: D. T. **Timayenis.** — Chicago: N. **Salopulos** (99). — New York: D. N. **Mpotassi,** GK. — Philadelphia, beauftr.: S. E. **Megarger.** — San Francisco: C. **Goustiaux** (99). — VK. in Nashville (. . . . .), Norfolk (P. **Agelasto**), St. Louis (D. **Jannopulo**).]

*Großbritannien. Botsch. [1300, Connecticut Ave.]: Rt Hon. Lord J. **Pauncefote of Preston** (11./4. 93), PC.; Botsch.-Sekr.: G. A. **Lowther;** 2. Sekr.: R. T. **Tower,** C. R. E. **Eliot,** W. G. Mar **Müller;** 3. Sekr.: G. **Young;** Hon.-Att.:

R. **Bromley**, A. E. D. **Humphreys-Owen**; Rechtsbeirat: C. **Carlisle**; Mil.-Att.: A. H. **Lee**, Oberstlt.; Mar.-Att.: **Gamble**, **Williams**, **Ottley**, Kpte z. S. [Baltimore: G. **Fraser** (96) u. 1 VK. (A. G. **Coates**, 93). — Boston: J. E. **Blunt** (99) u. 1 VK. (W. H. **Stuart**, 98). — Charleston: H. W. R. **de Coëtlogon** (95). — Chicago: W. **Wyndham** (97) u. 1 VK. (T. **Erskine**, 99). — Galveston: H. D. **Nugent** (92) u. 1 VK. (F. W. **Blake**). — New Orleans: A. G. **Vaustittart** (97) u. 1 VK. (J. A. **Donnelly**). — New York: Sir Percy **Sanderson**, GK. (94); C. C. **Bayley** (99) u. 2 VK. (C. A. S. **Perceval**, J. P. **Smithers**). — Philadelphia: W. **Powell** (98), u. 1 VK. (C. B. C. **Clipperton**, 94). — Portland, Or.: J. **Laidlaw** (95). — San Francisco: W. C. **Pickersgill**, GK. (98), u. 1 VK. (W. **Moore**). — VK. in Alexandria, Apalachicola, Astoria, Beaufort, Biloxi, Brunswick, Darien, Denver, Fernandina, Jacksonville, Kansas City, Key West, Los Angeles, Mobile, Newport News, Norfolk, Omaha, Pascagoula, Pensacola (O. C. **Howe**, 77), Portland, Me., Portland, Or., Port Tampa, Port Townsend, Providence, Punta Gorda, Richmond, Sabine Pass, St. Louis, St. Paul, Minn., San Diego, Savannah, Seattle, Tacoma, Tampa, Wilmington. — Kolonien. Honolulu: W. R. **Hoare**, GK., u. 1 VK. (T. R. **Walker**). — Manila: S. A. **Harford** (98), Kpt., u. 1 VK. (H. A. **Ramsden**). — San Juan: W. B. **Churchward** (99) u. 1 VK. — VK. in Aguadilla, Arecibo, Cebu, Guayama, Humacao, Iloilo, Mayaguez, Ponce, Vieques.]

Guatemala. A. G. u. b. M. [the Grafton]: A. Lazo **Arriaga** (8./6. 93); Sekr.: Joaq. **Pela** jr. [Baltimore: C. M. **Stewart**, GK. — Boston: B. P. **Clark**. — Chicago: G. F. **Stone**. — Kansas City: E. R. **Heath**. — Louisville: J. F. **Buckner** jr. — Mobile: J. **Marquez** (98). — New Orleans: J. **Novella**, GK. — New York: J. **Pela**, GK. — Philadelphia: S. **Welsh**, GK. — St. Louis: L. D. **Kingsland**, GK. — San Francisco: F. **Garcia**, GK. (99). — Seattle: E. **Hughes**. — Washington: M. **Roma**, GK. — Kolonien. VK. in San Juan (F. **Ahumada**).]

*Haïti. A. G. u. b. M. [1461, Rhode Island Av.]: J. N. **Léger** (14./10. 96); Sekr.: A. **Léger**. [Bangor: P. **McConville**. — Boston: B. **Clark**. — Chicago: C. **Singleton**. — New York: J. **Nicolas**, GK., u. 1 VK. (E. D. **Bassett**). — VK. in Mobile, Savannah, Wilmington.]

Honduras. [Baltimore: C. M. **Stewart**, GK. (99). — Chicago: G. F. **Stone**, GK. — Detroit: J. M. **Bresler** (99) u. 1 VK. — Galveston: A. **Ferrier** (99). — Kansas City: E. R. **Heath**, GK. — Los Angeles: T. L. **Duque** (99). — Louisville: J. T. **Buckner**, GK. (91). — New Orleans: M. **Cordova Serra**, GK. (99); V. J. **Botto** (99) u. 1 VK. — New York: N. **Bolet Peraza**, GK. (99), u. 1 VK. — Philadelphia: R. **Winsmore**, GK. (99). — San Francisco: Dr. E. **Calderón**, GK. — St. Louis: L. D. **Kingsland**, GK. — VK. in San Diego (T. **Dowell**), Seattle (R. **Chilcott**). — Ag. in Mobile.]

*Italien. Botsch. [1926, J Street]: S. Baron **Fava** (14./6. 93), Sen.; Sekr. 1. Kl.: G. C. Gf **Vinci**; 2. Kl.: C. **Romano**; Hon.-Att.: G. **Castagneta** a. d. H. der Herzöge Caracciolo; Mil.-Att.: F. **Vitale**, Lt. [Chicago: A. L. Gf **Rozwadowski**. — Denver: Dr. G. **Cuneo**. — New Orleans: C. **Magenta**. — New York: G. **Branchi**, GK., u. 2 VK. (Gf F. **Prat**, Dr. G. **Tosti**). — Philadelphia: . . . . u. 1 VK. (A. Gf **dall' Aste Brandolini**, 99). — San Francisco: C. F. **Serra**. — Washington: . . . . — Ag. in Albany, Baltimore, Bangor, Boston, Buffalo, Calumet, Charleston, Cincinnati, Galveston, Kansas City, Key West, Louisville, Memphis, Mobile, Norfolk, Pensacola, Pittsburg, St. Louis, Savannah, Scranton, Seattle, Vicksburg. — Kolonien. Honolulu: F. A. **Schaefer**. — Manila: F. **Reyes**. — Ag. in Mayaguez, Ponce, San Juan.]

*Japan. A. G. u. b. M. [1310, N Street]: **Komura** Jutaro (23./11. 98); Sekr. 1. Kl.: **Nakagawa** Tsune Jiro; Leg.-Rat: D. W. **Stevens**; 3. Sekr.: **Funakoshi** Mitsunojo; Att.: **Kameyama** Matsujiro; Mar.-Att.: **Narita** Katsuro, Korv.-Kpt.; Kzl.:

Okohira Takanori. [Chicago: **Fujita** Toshiro (99). — New York: **Uchida** Jadazüchi. — San Francisco: Gf **Mutsu** Hirokichi (98). — Tacoma: **Hayashi** Sotokitchi (99) — Kolonien. Honolulu: **Saito** Miki (98). — Manila: **Mimashe** Kumakitchi (99).]

Kolumbien. A. G. u. b. M. [1122, 13th Street]: Climaco **Calderón** (1./3. 99); Leg.-Sekr.: J. **Rengifo**, Div.-Gen. [Boston: J. Vargas **Heredia**. — Chicago: E. M. **Phelps**. — Detroit: Herm. **Freund**. — Mobile: R. **Uricoechea** (98). — New Orleans: Alf. **Delgado** (99). — New York: E. E. **Guzman**, GK. (99) u. 1 VK. — Norfolk: H. **Arnal**. — St. Louis: J. **Arbuckle** (98). — San Francisco: Bel. **Malo** (99).]

*Korea. MR. [1500, 13th Street]: Chin Pom **Ye** (14./10. 96); Leg.-Sekr.: Tam E **Ye**; Att.: Chong Ki **Ye**. — [New York: E. **Frazar**, GK.]

*Kostarika. A. G. u. b. M. [2111, 8 Street]: J. B. **Calvo** (5./1. 99). [Baltimore: W. A. **Riordan**. — Boston: J. J. **Corbett**. — Chicago: B. **Singer** (99). — Cincinnati: P. F. **Walker**. — Denver: C. **Barela**. — Galveston: H. **Mosle**. — New Orleans: L. C. **Quintero**. — New York: Juan J. **Ulloa**, GK. (98). — Philadelphia: G. **Niederlein** u. 1 VK (H. C. **Potter**). — Portland, Or.: G. G. **Ames**. — St. Louis: E. **Richards**. — San Francisco: J. M. **Tinoco**. — VK. in Mobile.]

*Liberia. [Baltimore: W. E. **Hoffmann** (99). — Boston: C. H. **Adams**, GK. — Charleston: G. C. **Rowe** (99). — Galveston: W. H. **Smith** (99). — Mobile: G. W. **Lovejoy** (99). — New Orleans: J. H. **Reynolds** (99). — New York: J. W. **Yates** u. 1 VK. (C. T. **Geyer**). — Philadelphia: Thomas J. **Hunt** u. 1 VK. — St. Louis: H. **Inge** (99). — Savannah: W. R. **Carter** (99). — Kolonien. Manila: J. **Zaragoza y Arenquina**.]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

*Mexiko. Botsch. [1413, J Street]: Manuel **de Aspiroz** (30./3. 99); 1. Bosch.-Sekr.: Lic. J. F. **Godoy**; 2. Sekr.: E. **Santibañez**; 3. Sekre: Rodr. **de Aspiroz**, Alfr. **Barron**, J. **Romero**. [Baltimore: J. V. **Dosal** (99). — Boston: A. P. **Cushing** u. 1 VK. — Brownsville: Mig. **Barragan** (98). — Chicago: F. **Berriozábal**. — Corpus Christi: J. **Diaz Prieto**. — Deming: A. **Piña**. — Denver: C. **Barela**. — Eagle Paß: F. P. **de Villasana**. — El Paso: F. **Mallen** u. 1 VK. — Galveston: E. C. **Llorente** (98). — Kansas City: G. S. **Acosta** (99) u. 1 VK. — Laredo: S. F. **Maillefert** (99). — Los Angeles: G. **Andrade**. — New Orleans: A. **de la Portilla** (99). — New York: J. R. **Navarro**, GK. u. 1 VK. — Nogales: M. **Mascareñas**. — Pensacola: Abr. **Diaz**. — Philadelphia: E. **Subikurski**. — Phoenix: L. V. **Navarro**. — Portland: F. A. **Spencer**. — Rio Grande: A. **Leal**. — S. Antonio, Texas: P. **Ornelas**. — San Diego: H. **Canudas** (99). — San Francisco: A. K. **Coney**, GK. — St. Louis: R. P. **Serrano** (99) u. 1 VK. — VK. in Bisbee (**Garito**), Mobile (W. A. **Le Baron**), Norfolk (J. P. **Crawford**), Pascagoula (V. **Ros**), Sabina Pass (E. T. **Goddard**); Ag. in Bisbee. — Kolonien. Honolulu: H. **Renjes**. — Manila: E. **Battle**. — VK. in San Juan.]

Monaco. [New York: H. **Mokt** (98)].

Niederlande. A. G. u. b. M. [1013, 15th Street]: W. F. H. **v. Weckherlin** (10./6. 84). [Baltimore: C. **Vocke**. — Boston: C. V. **Dasey**. — Chicago: G. **Birkhoff**. — Cincinnati: F. **Matt**. — Galveston: E. S. **Flint**. — New Orleans: P. A. **Schreiber**. — New York: J. R. **Planten**, GK.; W. M. Bennebroek **Gravenhorst**. — St. Louis: B. B. **Haagsma**. — San Francisco: Dr. P. J. **van Löben Sels**. — Savannah: W. **de Bruyn Kops**. — VK. in Charleston, Grand Rapids, Mobile, Norfolk, Pensacola, Philadelphia, St. Paul, Shieldsboro. — Kolonien. Honolulu: H. M. **v. Holt** (98). — Manila: P. K. A. **Meerkamp van Embden**. — San Juan: . . . . — VK. in Mayaguez Ponce.]

*Nikaragua. B. M. [1807, H Street]: Luis F. **Corea** (5./1. 99), abw. [Baltimore: C. **Morton Stewart** jr., GK. (99). — Boston: C. H. **Adams** (99). — Chicago:

G. F. **Stone,** GK. (99). — Detroit: V. J. M. **Bresler** (99) u. 1 VK. (R. **Gatell**). Galveston: A. **Ferrier** (99). — Kansas City: Dr. E. R. **Heath,** GK. (99). — Los Angeles: T. L. **Duque** (99). — Louisville: J. H. **Buckner,** GK. (99). — New York: A. D. **Straus,** GK. (99) u. 1 VK. (E. **Schernikow**). — New Orleans: M. **Cordova Serra,** GK. (99); V. J. **Botto** u. 1 VK. (E. **Hernandez**). — Norfolk: C. M. **Barnett.** — Philadelphia: C. A. **Green** (99). — San Diego: T. **Dowell** (99). — San Francisco: L. F. **Lastreto** (99). — St. Louis: L. D. **Kingsland,** GK. (99). — Seattle: R. **Chilcott** (99). — Ag. in Mobile.]

*Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. [1307 Connect. Av.]: Dr. L. **Hengelmüller v. Hengervár** (29./12. 94), GRat; Leg.-Sekr.: . . . . .; Att.: L. Baron **Ambrózy de Séden,** Km.; Kzl.: P. Frhr **v. Paumgartten,** Kzlrat. [Baltimore: Ch. A. **Martin.** — Boston: A. **Donner.** — Chicago: A. **Ruber,** VK. u. GKV. (99), u. 1 Att. (J. **Schwegel**). — Cincinnati: . . . . . — Galveston: J. **Reymershoffer** (99). — Louisville: . . . . — Milwaukee: A. G. G. **Veith** (99). — Mobile: W. F. **Stoutz.** — New Orleans: F. **Hindermann.** — New York: . . . .; GK., u. 1 VK. (Dr. F. **Freyesleben**). — Philadelphia: A. J. **Ostheimer** u. 1 KAtt. — Pittsburg: T. **Dessewffy v. Csernek u. Tarkeö** u. 1 VK. — Richmond: C. L. D. **Borchers.** — St. Louis: F. **Diehm.** — San Francisco: F. **Korbel.** — VK. in Charleston, Pensacola, Savannah; Ag. in Hazleton. — Kolonien. Honolulu, beauftr.: F. A. **Schaefer** (99). — Manila: W. **Wegelin.** — San Juan: J. R. **Latimer.**]

*Oranje-Freistaat. [New York, 136 Liberty Street: C. D. **Pierce,** GK.]

Paraguay. [New York: F. **Aucaigne,** GK. (96); W. E. **Richards** (96). — San Francisco: P. J. **van Löben Sels** (85). — Washington: J. **Stewart,** GK. (84). — Kolonien. Puertorico: M. F. **Juncos.**]

Persien. [New York: H. R. **Pratt,** GK.]

Peru. A. G. u. b. M.: . . . . . [Baltimore: O. G. H. **Kehrhahn** (92) u. 1 KAg. — Boston: M. **Crosby** (74). — Chicago: C. H. **Sergel** (92). — Key West: J. D. **Pozo** (78). — New Orleans: S. **Fornaris** (98). — New York: Fed. **Bergmann,** GK. (95); F. **Perez de Velasco.** — Philadelphia: W. H. **Schoff** (98). — San Francisco: F. **Grau** (99) — Washington: C. S. **Walton** (98). — VK. in Mobile, Portland, Port Townsend, San Diego, Tacoma. — Kolonien. Honolulu: B. **Cartwright.** — VK. in Arecibo, San Juan.]

*Portugal. A. G. u. b. M. [1761 P Street]: Vcte **de Santo Thyrso** (6./5. 96). [Boston: Vcte **de Valle da Costa** u. 1 VK. — New York: L. A. de M. Pinto de **Azevedo Taveira,** GK., u. 1 VK. (A. A. **Ferreira**). — San Francisco: J. **da Costa Duarte** u. 1 VK. — VK. in Baltimore, Brunswick, Chicago, New Bedford, New Orleans, Newport News, Pensacola, Philadelphia, Savannah. — Kolonien. Honolulu: A. **de Souza Canavarro,** GK. (. .). — Manila: Gomes **D'Araujo Barros.** — VK. in Iloilo, San Juan.]

*Rußland. Botsch. [1829, J Street]: A. Gf **Cassini** (23./6. 98), Hofm.; 1. Sekr.: G. **v. Wollant,** StRat; 2. Sekr.: A. **Selenoy,** Kfkr u. Hofrat; Att.: P. **Rojdestvensky,** Koll.-Ass.; Mar.-Att.: Baron **Fersen,** Freg.-Kpt.; Ag. des Fin.-Min.: **Rutkowsky,** StRat. [Chicago: Baron **Schlippenbach,** StRat. — New York: **Teplow,** WStRat, GK. (98), u. 1 VK. (**Karassew,** 99). — San Francisco: W. **Artzimowitsch,** StRat. — VK. in Baltimore, Boston, Galveston, Mobile, New Orleans, Pensacola, Philadelphia, Portland, Or., Sabine Pass, Savannah. — Kolonien. VK. in Honolulu (J. F. **Hackfeld** i. V.]

Salvador. [New York: E. **Schernikow** (99). — San Francisco: E. **Mejia,** GK. (99).]

*Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. u. GK. [2011, Q Street]: J. A. W. **Grip** (1./6. 89), Kbr; Leg.-Sekr.: G. V. T. **de Stråle,** Kbr; Att.: E. Gf **v. Rosen.** [New York: C. **Ravn** (99). — San Francisco: K. H. **Lund** (89). — Washington: der Ges. GK., u. 1 VK. (V. E. A. **Peterson,** 95). — VK. in Apalachicola, Austin, Baltimore, Beaufort, Boston, Brunswick, Charleston, Chicago, Cleveland,

Darien, Denver, Galveston, Grand Forks, Grand Haven, Key West, Madison, Mobile, New Orleans, Norfolk, Omaha, Pensacola, Philadelphia, Portland, Me, Portland, Or., Port Townsend, St. Louis, St. Paul, Salt Lake City, San Diego, San Pedro, Savannah, Seattle, Sioux City, Wilmington. — Kolonien. Honolulu: H. W. **Schmidt** (84). — Manila: F. E. **Coney.** — San Juan: J. F. **Hernandez** (98). — VK. in Aguadilla, Arecibo, Guyama, Mayaguez, Ponce.]

*Schweiz. A. G. u. b. M. [2113, Hillyer Place]: Dr. J. B. **Pioda** (23./3. 95); Leg.-Sekr.: Dr. W. **Deucher**; Kzl.: R. **Hügli.** [Charleston: der Gef. — Chicago: A. **Holinger.** — Cincinnati: F. J. **Diem.** — Denver: E. **Riethmann.** — Galveston: U. **Müller.** — Louisville: J. C. **Baumberger.** — New Orleans: E. **Höhn.** — New York: J. **Bertschmann** u. 1 VK. (J. E. **Robert**). — Philadelphia: R. **Koradi** u. 1 VK. (. . . .). — Portland, Or.: C. **Bircher.** — St. Louis: J. **Buff.** — St. Paul: Dr. med. G. **Stamm.** — San Francisco: A. **Borel.** — Washington: der Gef. — Kolonien. Manila: E. **Sprüngli** u. 1 VK. (J. **Preisig,** 99).]

Siam. A. G. u. b. M. (. . . .): ſ. Großbritannien, Dipl. K. [New York: Isaac T. **Smith,** GK.]

*Spanien. A. G. u. b. M. [1785, Massachusetts Av.]: Hzg **v. Arcos** (3./6. 99); 1. Sekr.: J. **Riaño**; 2. Sekr.: Luis **Pastor**; Mil.-Att.: F. **de Monteverde,** Oberstlt. [New Orleans: Pedro **Solis** (99) u. 1 VK. (J. **Marquez,** 99). — New York: J. **Navarro y Lopez de Ayala,** GK. (99), u. 1 VK. (M. **Fabregas y Soleto**). — Philadelphia: P. **Solis y Arias** (99) u. 1 VK. — Kolonien. Manila: L. **Marinas y Lovozza,** GK. (99), u. 1 VK. (R. M. **Rivero,** 99). — San Juan: Cel. **Marcouel y Guweladde** (99) u. 1 VK. (A. G. **Calrejo,** 99). — VK. in Honolulu (H. **Renjes**), Iloilo (G. **Leyra,** 99).]

Südafrikanische Republik. [Washington: . . . . .]

*Türkei. A. G. u. b. M. [1818, Q St.]: Ali **Ferruh**-Bei (30./3. 98); GTr.: der 1. Leg.-Sekr.: Alfred **Rustem**-Bei; 2. Sekr.: **Sidky**-Bei; Mil.-Att.: **Asis**-Bei. [Boston: Frank G. **Macomber,** GK. (98). — Chicago: Ch. **Henrotin,** GK. — New York: **Mundschi**-Bei (98) u. 1 VK. — San Francisco: G. **Hall.** — Washington: Dr. H. **Schönfeld,** GK. (99).]

*Uruguay. [Baltimore: P. **de Murguiondo,** GK. (96); L. **Rabillon** (92). — Chicago: C. C. **Turner** (92). — Darien: R. **Salas** (92). — New York: T. A. **Eddy** (92) u. 1 VK. — Philadelphia: E. **Fornias** (92). — Portland, Me: J. E. **Marrett** (92). — San Francisco: J. **Costa** (92). — Savannah: W. G. **Morrell.** — VK. in Apalachicola, Bangor, Boston, Brunswick, Calais, Charleston, Galveston, Mobile, New Orleans, Norfolk, Pensacola, St. Augustine, Scranton, Miss., Wilmington. — Kolonien. Manila: M. **Peipoch.**]

*Venezuela. A. G. u. b. M. [The Cochran]: J. **Andrade** (23./12. 93); Att.: A. F. **Pulido,** GTr. ad int. [Chicago: R. Ph. **Gormully.** — Cincinnati: P. T. **Walker.** — Des Moines: P. **Hanna.** — Detroit: E. A. **Breßler** u. 1 VK. — Galveston: R. **Bornefeld** (99). — Jersey City: Fr. **Müller.** — Los Angeles: G. **Andrade** (99) — New Orleans: M. **Frias.** — New York: A. E. **Delfino,** GK. (98), u. 1 VK. — Norfolk: H. **Arnal.** — Pensacola: J. L. **Borras.** — Philadelphia: Regulo **Lopez Beralt** (99) u. 1 VK. — St. Louis: Herm. **Meinhard.** — St. Paul: J. M. **Pottfeiſer.** — San Francisco: Ad. **Canal.** — Kolonien. Aguadilla: A. **del Valle.** — Cebu: B. **Veloso.** — San Juan: E. **Mendoza Solar** (99). — VK. in Mayaguez (M. **Badrena**), Ponce (R. **Reverón**).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Definitive Ergebnisse der Zählung vom 1. Juni 1890.

Staaten und Territorien.	Englische QMln.	qkm	Bevölkerung männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Alabama . . .	52250	135320	757456	755561	1 513017	11
Arkansas . . .	53850	139470	585755	542424	1 128179	8
Californien . .	158360	410140	700059	508071	1 208130	3
Carolina, Nord- .	52250	135320	799149	818798	1 617947	12
Carolina, Süd- .	30570	79170	572337	578812	1 151149	14
Colorado . . .	103925	269150	245247	166951	412198	1,5
Connecticut . .	4990	12925	369538	376720	746258	57
Dakota, Nord- .	70795	183350	101590	81129	182719	1
Dakota, Süd- .	77650	201110	180250	148558	328808	1,7
Delaware . . .	2050	5310	85573	82920	168493	32
Distrikt Columbia	70	180	109584	120808	230392	1268
Florida	58680	151980	201947	189475	391422	2
Georgia . . .	59475	154030	919925	917428	1 837353	12
Idaho	84800	219620	51290	33095	84385	0,3
Illinois. . . .	56650	146720	1 972308	1 854043	3 826351	26
Indiana . . .	36350	94140	1 118347	1 074057	2 192404	23
Iowa	56025	145100	994453	917443	1 911896	13
Kansas	82080	212580	752112	674984	1 427096	7
Kentucky . . .	40400	104630	942758	915877	1 858635	18
Louisiana . . .	48720	126180	559350	559237	1 118587	9
Maine	33040	85570	332590	328496	661086	8
Maryland . . .	12210	31620	515691	526699	1 042390	30
Massachusetts . .	8315	21540	1 087709	1 151234	2 238943	104
Michigan . . .	58915	152585	1 091780	1 002109	2 093889	14
Minnesota . . .	83365	215910	695321	606505	1 301826	6
Mississippi . . .	46810	121230	649687	639913	1 289600	11
Missouri . . .	69415	179780	1 385238	1 293946	2 679184	15
Montana . . .	146080	378330	87882	44277	132159	0,4
Nebraska . . .	77510	200740	572824	486086	1 058910	5
Nevada	110700	286700	29214	16547	45761	0,2
New Hampshire .	9305	24100	186566	189964	376530	16
New Jersey . .	7815	20240	720819	724114	1 444933	71
New York . . .	49170	127350	2 976893	3 020960	5 997853	47
Ohio.	41060	106340	1 855736	1 816580	3 672316	34
Oregon	96030	248710	181840	131927	313767	1,3
Pennsylvanien .	45215	117100	2 666331	2 591683	5 258014	45
Rhode Island .	1250	3240	168025	177481	345506	106
Tennessee . . .	42050	108910	891585	875933	1 767518	16
Texas	265780	688340	1 172553	1 062970	2 235523	3
Utah.	84970	220060	110463	97442	207905	8,9
Vermont . . .	9565	24770	169327	163095	332422	13
Virginia . . .	42450	109940	824278	831702	1 655980	15
Washington . .	69180	179170	217562	131828	349390	2
West-Virginia .	24780	64180	390285	372509	762794	12
Wisconsin . . .	56040	145140	874951	811929	1 686880	12
Wyoming . . .	97890	253530	39343	21362	60705	0,2

Staaten und Territorien.	Englische QMln.	qkm	Bevölkerung männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
			Territorien.			
Arizona . . .	113020	292710	36571	23049	59620	0,2
New Merico . .	122580	317470	83055	70538	153593	0,5
Oklahoma . . .	39030	101080	34733	27101	61834	0,6
Verein. Staaten	2 993480	7 752810	32 067880	30 554370	62 622250	8
Indian Territory	31400	81320	—	—	186490	2
Indianer . . .	—	—	—	—	141709	—
Territ. Alaska .	531400	1 376300	19130	12665	31795	0,2
Küstengewässer .	720	1870	—	—	—	—
Total	3 557000	9 212300	—	—	62 982244	7

Geschätzte Bevölkerung 1898: 74 389000.

Verteilung der Bevölkerung nach Nationalität und Farbe 1890.

	Nordstaaten.	Südstaaten.	Weststaaten.	Total.
Eingeborne Weiße	31 105585	12 558830	2 197608	45 862023
Eingeborne Farbige	709948	6 741637	59095	7 510680
Sa der Eingebornen:	31 815533	19 300467	2 256703	53 372703
Fremde Weiße	7 928323	520895	672649	9 121867
Fremde Farbige	19968	9451	98261	127680
Sa der Fremden:	7 948291	530346	770910	9 249547
Total:	39 763824	19 830813	3 027613	62 622250

Die Farbigen unterscheiden sich in

Neger	6 337980	Japaner	2039
Mulatten	1 132060	Zivilisierte Indianer	58806
Chinesen	107475	Summa:	7 638360

Von den Fremden waren

Deutsche	2 784894	Sonstige Europaer	927686
Iren	1 871509	Canadier u. Neufundländer .	980938
Engländer u. Schotten . . .	1 251402	Sonstige Amerikaner	106115
Schweden	478041	Chinesen	106688
Norweger	322665	Aus anderen Ländern . . .	54385
Russen	182644	Summa:	9 249547
Italiener	182580		

Verteilung der Bevölkerung nach Konfessionen 1890.

(Gezählt sind nur die erwachsenen Mitglieder, Kommunikanten, Konfirmierte ꝛc.)

Römische Katholiken	6 231417	Vereinigte Brüder	225281
Methodisten	4 589284	Deutsch-evang. Synode . . .	187432
Baptisten	3 712468	Heilige des jüngsten Tages . .	166125
Presbyterianer	1 278332	Evangelische Gesellschaft . . .	133313
Lutheraner	1 231072	Juden	130496
Jünger Christi	641051	Freunde	107208
Bischöfliche protest. Kirche . .	540509	Christen	103722
Kongregationalisten	512771	Andere Religionsgesellschaften .	512847
Reformierte	309468		

Einwanderung.

	Einwanderer		Einwanderer		Einwanderer
1821—30 . .	143439	1861—70 . .	2 466752	1896	343267
1831—40 . .	599125	1871—80 . .	2 944695	1897	230832
1841—50 . .	1 713251	1881—90 . .	5 189004	1898	229299
1851—60 . .	2 598214	1891—95 . .	2 280735	1821—98:	18 738613

Einwanderung nach Nationalitäten.

	1821—98	1898		1821—98	1898
Irland	3 843994	25128	Spanien, Portugal .	66672	2294
England	1 900280	9877	Belgien	63222	695
Schottland	390755	1797	Übriges Europa . .	31418	3415
Wales	41217	1219	Europa:	16 891789	217786
Nicht spezifiziert . . .	793366	1	China	310939	2071
Großbritannien:	6 969612	38022	Übriges Asien . . .	47703	6566
Deutschland	5 061886	17111	Afrika	1818	48
Schweden und Norwegen	1 232549	17336	Brit.-Amerika . . .	1 047993	350
Italien	880364	58613	Westindien	121676	2124
Oesterreich-Ungarn . .	873394	39797	Mexiko	27383	107
Europ. Rußland . .	780846	34554	Zentralamerika . . .	2750	7
Frankreich	402021	1990	Südamerika	14055	39
Schweiz	205054	1246	Atlantische Inseln . .	39187	—
Dänemark	192972	1946	Australien u. Polynesien	33542	161
Niederlande	131779	767	Andere Länder . . .	199778	40
			Total:	18 738613	229299

Städte mit mehr als 40000 Einwohnern im Jahre 1890.

New York („Greater New York", N. Y.)	2 504815	Albany (N. Y.)	94923
(1898: 3 438899).		Columbus (Ohio)	88150
Chicago (Ill.)	1 099850	Syracuse (N. Y.)	88143
Philadelphia (Pa.)	1 046964	Worcester (Mass.)	84655
Saint Louis (Mo.)	451770	Toledo (Ohio)	81434
Boston (Mass.)	448477	Richmond (Va.)	81388
Baltimore (Md.)	434439	New Haven (Conn.)	81298
San Francisco (Cal.)	298997	Paterson (N. J.)	78347
Cincinnati (Ohio)	296908	Lowell (Mass.)	77696
Cleveland (Ohio)	261353	Nashville (Tenn.)	76168
Buffalo (N. Y.)	255664	Scranton (Pa.)	75215
New Orleans (La.)	242039	Fall River (Mass.)	74398
Pittsburgh (Pa.)	238617	Cambridge (Mass.)	70028
Washington (D. C.)	230392	Atlanta (Ga.)	65533
Detroit (Mich.)	205876	Memphis (Tenn.)	64495
Milwaukee (Wis.)	204486	Wilmington (Del.)	61431
Newark (N. J.)	181830	Dayton (Ohio)	61220
Minneapolis (Minn.)	164738	Troy (N. Y.)	60956
Jersey City (N. J.)	163003	Grand Rapids (Mich.) . . .	60278
Louisville (Ky.)	161129	Reading (Pa.)	58661
Omaha (Nebr.)	140452	Camden (N. J.)	58313
Rochester (N. Y.)	133896	Trenton (N. J.)	57458
Saint Paul (Minn.)	133156	Lynn (Mass.)	55727
Kansas City (Mo.)	132716	Lincoln (Nebr.)	55154
Providence (R. I.)	132146	Charleston (S. C.)	54955
Denver (Col.)	106713	Hartford (Conn.)	53230
Indianopolis (Ind.)	105436	Saint Joseph (Mo.)	52324
Alleghany (Pa.)	105287	Evansville (Ind.)	50756
		Los Angeles (Cal.)	50395

De Moines (Iowa)	50093	Utica (N. Y.)	44007
Bridgeport (Conn.)	48866	Hoboken (N. J.)	43648
Oakland (Kal.)	48682	Savannah (Ga.)	43189
Portland (Oreg.)	46385	Seattle (Wash.)	42837
Saginaw (Mich.)	46322	Peoria (Ill.)	41024
Salt Lake City (Utah)	44843	New Bedford (Mass.)	40733
Lawrence (Mass.)	44654	Erie (Pa.)	40634
Springfield (Mass.)	44179	Sommerville (Mass.)	40152
Manchester (N. H.)	44126		

Finanzen. (In Dollars.)

Abrechnung für das am 30. Juni 1898 schließende Finanzjahr.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	149 575062	Legislativ-Gewalt	9 438577
Lebensmittel u. Vieh	40 779493	Exekutiv-Gewalt	516 182459
Rohstoffe	8 122354	Exekutivamt	199151
Halbfabrikate	12 715391	Äußeres	2 624556
Fabrikate	42 330626	Finanzen	88 110938
Luxuswaren	40 151202	Krieg	93 889779
Verschiedenes	5 475996	Marine	59 250482
Innere Steuern	170 900641	Inneres	167 118389
Spirituosen	87 741224	Post	101 244938
Tabak	36 230522	Ackerbau	3 193308
Gegorene Getränke	38 885152	Arbeiten	179772
Verschiedenes	8 043743	Justiz	371146
Post	89 012619	Richterliche Gewalt	6 760165
Verkauf von Eisenbahnen	64 751224	Summa:	532 381201
Verschiedene Einnahmen	20 094408		
Summa:	494 333954		

Stand der Staatsschuld 30. September 1899.

			Kapital.
Verzinsliche Schuld	à 2%	25 364500	1046 048850
	à 3%	198 678720	
	à 4%	722 005630	
	à 5%	100 000000	
Schuld, deren Zinsen erloschen			1 215030
Unverzinsliche Schuld (Papiergeld)			1037 303415
		Summa:	2084 567295
Kassabestand			1015 241086
		Eigentlicher Schuldbestand:	1069 326209

Schulden der Einzelstaaten 1895 in Summa 202 801927 Doll.

Handel, Land- und Seeverkehr.

Übersicht des Totalhandels. (Wert in Millionen Dollars.)

In den Jahren (bis zum 30. Juni)	Einfuhr.			Ausfuhr einheimischer Produkte.			Ausfuhr fremder Waren.	Ausfuhr fremder Edelmetalle.
	Edle Metalle.	Waren.	Total.	Edle Metalle.	Waren.	Total		
1850	4,6	173,5	178,1	2,0	134,9	136,9	9,5	5,5
1860	8,6	353,6	362,2	56,9	316,2	373,1	17,3	9,6
1870	26,4	436,0	462,4	43,9	376,6	420,5 [1]	16,2	14,3
1880	93,0	668,0	761,0	9,3	823,9	833,2	11,7	7,8
1890	34,0	789,3	823,3	35,8	845,3	881,1	12,5	16,4
1898	151,3	616,1	767,4	58,3	1210,3	1268,6	21,2	12,2

[1]) Wirklicher Wert in Gold: 341,9 Dollar.

Ganze Einfuhr u. Ausfuhr einheimischer Produkte ohne Edelmetalle in den Jahren vom 1. Juli 1896 bis 30. Juni 1898. (In Tausenden Dollars.)

Verkehrsländer.	Einfuhr 1896—97.	Einfuhr 1897—98.	Ausfuhr 1896—97.	Ausfuhr 1897—98.
Großbritannien	167 948	108 945	478 449	534 398
Deutschland	111 211	69 697	123 784	153 171
Frankreich	67 530	52 731	56 288	93 791
Niederlande	12 824	12 525	50 362	63 418
Belgien	14 082	8 742	32 600	47 467
Schweiz	13 850	11 381	70	264
Oesterreich-Ungarn	8 158	4 717	3 760	5 470
Rußland	3 200	4 540	7 592	1 085
Italien	19 067	20 333	21 378	23 068
Spanien	3 632	3 576	10 890	10 202
Portugal	2 234	2 605	2 519	3 532
Übriges Europa	6 456	6 142	16 516	26 337
Europa	430 192	305 934	804 208	962 203
Britisch-Nordamerika	40 309	32 243	58 465	77 450
Mexiko	18 512	19 005	22 727	20 406
Zentralamerika	8 524	7 266	7 590	4 819
Kuba und Portorico	20 588	17 647	9 565	10 716
Britisch-Westindien	12 266	11 091	7 808	8 236
Haïti und Dominikanische Republik	3 830	3 259	4 600	3 779
Columbien	4 731	5 184	3 711	3 204
Venezuela	9 544	7 723	3 376	2 705
Brasilien	69 039	61 750	12 407	13 263
Argentinien	10 773	5 916	5 945	5 949
Übriges Amerika	15 178	12 385	12 973	13 655
Amerika	213 314	183 469	149 167	164 182
Hawaii	13 688	17 187	4 623	5 774
Japan	24 010	25 224	13 234	20 355
China (mit Hongkong)	21 328	21 073	17 969	16 226
Philippinen	4 384	3 830	95	128
Britisch-Ostindien	20 567	27 238	3 842	4 695
Britisch-Australasien	5 900	5 579	17 366	15 521
Übrige Länder	31 347	26 516	21 504	21 208
Asien, Afrika und Australien	121 224	126 647	78 633	83 907
Summa	764 730	616 050	1032 008	1210 292

Der Transithandel belief sich im Jahre 1896—97 auf 70 060103 und im Jahre 1897—98 auf 37 451248 Dollars.

Haupthandelsartikel 1897—98. (In Mill. Dollars.)

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Kaffee	65,1	Wollwaren	14,8	Getreide	333,9
Zucker	61,0	Früchte	14,6	Baumwolle	230,4
Chemikalien ꝛc.	41,5	Flachs, Hanf u. Jute	13,4	Fleisch	150,0
Häute	40,9	Holz	11,5	Petroleum	56,1
Rohseide	32,1	Thee	10,1	Tiere	46,2
Baumwollwaren	27,3	Tabak	9,1	Maschinen	34,1
Kautschuk	25,5	Zinn	8,8	Kupfer	31,9
Seidenwaren	23,5	Edelsteine	8,4	Holz	28,4
Leinen-, Hanf- und Jutewaren	21,9	Thonwaren	6,7	Tabak	27,0
Wolle	16,8	Fische	6,0	Eisenwaren	22,6
Eisenwaren	16,6			Leder	17,8
				Baumwollwaren	17,0
				Eisen	13,8
				Ölkuchen	12,6
				Kohlen	11,7

Schiffahrtsbewegung im äußern Handel im Jahre 1897—98.

(Gehalt in Tausenden Tonnen.)

Seeschiffahrt.	Eingegangen Zahl	Eingegangen Tonnen	Davon beladen Zahl	Davon beladen Tonnen	Ausgegangen Zahl	Ausgegangen Tonnen	Davon beladen Zahl	Davon beladen Tonnen
Amerikanische Schiffe .	12038	5 240	6806	3 398	11689	5 111	6122	3 800
Fremde Schiffe . . .	20382	20 339	11541	12 294	20564	20 637	15244	19 300
Im ganzen	32420	25 579	18347	15 692	32253	25 748	21366	23 100

Handelsflotte am 30. Juni 1898:

Dampfer	6712	Schiffe von	2 371923 Tons.
Segelschiffe	15993	„ „	2 377815 „
Summa:	22705	Schiffe von	4 749738 Tons.

Verteilung in Tons:

Atlantische Küste	2 553739	Auswärtiger Handel	726213
Pazifische Küste	496767	Küstenhandel	3 959702
Nördliche Seen	1 437500	Walfischfang	11496
Flüsse	261732	Kabeljaufang	52327
Summa:	4 749738	Summa:	4 749738

Eisenbahnen in Betrieb am 31. Dezember 1897

in den	Engl. Mln.	km
Neuengland-Staaten [1]	7265	11692
Mittelatlantischen Staaten [2]	22124	35605
Nördlichen Zentralstaaten [3]	40112	64553
Südatlantischen Staaten [4]	20497	32986
Südlichen Mississippi-Staaten [5]	14919	24009
Südwest-Staaten und Territorien [6]	35534	57185
Nordwest-Staaten [7]	29719	47827
Pacifischen Staaten und Territorien [8]	14433	23227
Summa	184603	297084

Post 1896—97: Zahl der Bureaus 72278, Einnahmen 428 318460, Ausgaben 485 943409 Frank.

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Postanweisungen 1000 St.	Postanweisungen 1000 Fr.
Innerer Dienst . . .	2635 471	523 000	2074 311	25 169	904 055
Äußerer Dienst . . .	108 136	6 003	104 051	1 302	100 536

Telegraphen 1898. Neuere Berichte liegen nur von der Western Union Telegraph Company vor. Anzahl der Bureaus 22210, Länge der Linien 305524 km, der Drähte 1 408217 km, Zahl der Depeschen 62 173749, Einnahmen 23 915733 Doll., Ausgaben 17 825582 Doll.

Telephone 1899. Länge der Drähte 1 243740 km. Zahl der Sprechstellen 409520.

Armee und Marine.

Die Ergänzung der regulären Armee und der Marine geschieht durch Werbung auf 3 Jahre. Außerdem gehören alle waffenfähigen Bürger vom 18. bis 45. Lebensjahre den Milizen der einzelnen

[1] Maine, N. Hampshire, Vermont, Massachusetts, Rhode Island, Connecticut. — [2] New York, New Jersey, Pennsylvania, Delaware, Maryland, Distr. Columbia. — [3] Ohio, Michigan, Indiana, Illinois, Wisconsin. — [4] Virginia, West-Virginia, Nord- u. Süd-Carolina, Georgia, Florida. — [5] Kentucky, Tennessee, Alabama, Mississippi, Louisiana. — [6] Arkansas, Missouri, Kansas, Colorado, New Mexico, Texas, Indianer-Territorium. — [7] Iowa, Minnesota, Nord- und Süd-Dakota, Nebraska, Wyoming, Montana. — [8] Washington, Oregon, Californien, Nevada, Arizona, Utah, Idaho.

Staaten an; für die „organisierten" Milizen finden namentlich im Winter ein- bis zweimal wöchentlich Exerzierübungen statt. Januar 1899 wurde die Präsenzstärke im Minimum mit 57000 Mann, im Maximum mit 95000 Mann festgesetzt.

Die reguläre, jetzt organisierte Armee besteht aus:

25 Inf.-Rgtrn (einschl. 2 Neger-Rgtrn) zu 3 Bat. zu 4 Komp., deren Kombattanten mit verbesserten Krag-Jörgensen-Gewehren, Kal. 30, bewaffnet sind.

10 Kav.-Rgtrn (einschl. 2 Neger-Rgtrn) zu je 3 Abt. zu je 4 Troops zu je 100 M. und 1 indian. Aufklärungsdetachement, deren Kombatt. mit Säbeln, modifiz. Krag-Jörgensen-Karab., Kal. 30, und Colt-Revolvern bewaffnet sind.

7 Art.-Rgtrn (jedes zu 14 Batt. zu je 120 M., davon 14 fahrende). Jede fahrende Batt. hat 6 Gesch. (Hinterlader, Kal. 3,2 Zoll).

1 Pionier-Bat. (von 5 Komp.); Signalkorps, Krankenwärterkorps, 1 Ordnance-Detach., 1 Mil.-Akad.-Detach.

Stärke-Übersicht der Armee 1899.

	Offiziere.	Mann.
Generalstab	581 [1]	2093 [2]
300 Kompanien Infanterie	1177	34450
120 Troops Kavallerie	472	12340
84 Batterien Fußart., 14 fahr. Batt., jede zu 6 Geschütze	357	11970
5 Genie-Kompanien	—	752
Signalkorps (11 Off. im Gen.-Stab)	—	720
Hospitalkorps (192 Off. im Gen.-Stab)	—	2600
Ind. Aufklärer	—	75
Gesamt-Friedensstärke:	2587	65000
Organisierte Milizen	9376	115627
Kriegsstärke:	11963	180627
Außerdem als kriegsbrauchbar in den Listen geführt	—	10 149184

Freiwilligenheer. Generale und Gen.-Stab: 4 Gen.-Maj., 17 Brig.-Gen., 6 Oberstlts, 126 Maj., 84 Kpts, 10 OLts, 15 Lts = 262 Off. — Nach dem Kongreßbeschluß vom 2. März 1899 darf der Präs. bis 1. Juli 1901 eine Streitmacht von nicht mehr als 35000 Freiw. aufstellen, die in nicht mehr als 27 organis. Inf.- u. 3 Kav.-Rgtrn verteilt werden können. Demnach sind bis jetzt aufgestellt worden:

24 Rgtr Infanterie (inkl. 2 Neger-Rgtr)	1200 Off.,	31416 M.
1 Rgt Kavallerie	50 „	1234 „
1 Bat. Puertorico-Eingeborene	14 „	400 „
	1264 Off.,	33050 M.

Kriegsflotte 1. Juli 1899.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Indiz. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lanciérrohre.	Bemannungs-Etat
5 Panzer-Schlachtschiffe [2]	50275	56949	74	14	2439
2 Panzer-Kreuzer 1891—95 [3]	17415	36170	38	6	1072
6 zweitürmige Küstenverteidiger (Monit.) [4]	26104	16570	34	—	1116
9 eintürmige Küstenverteidiger (Monit.) [5]	17550	3060	18	—	—
1 gepanzertes Rammschiff (Katahdin)	2155	5068	—	—	97
14 geschützte Kreuzer [6]	62756	145841	156	10	5324
3 ungeschützte Kreuzer [7]	6267	16258	30	—	797
17 Kanonenboote [8]	21354	31492	72	—	2705
1 Schulschiff	1175	—	6	—	—
2 Spezialschiffe [9]	2415	6047	6	—	186
18 Torpedoboote	2359	—	—	—	—
78 Fahrzeuge	209825	317455	434	30	13736

[1] Darunter 129 Genie-Off., 11 Off. vom Signalkorps und 192 vom Hospitalkorps. —
[2] Darunter 250 M. des Mil.-Akad.-Detach., 700 M. des Ordnance-Detach., 100 Sergeant-

Im Bau:	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.	Bemannungs-Etat.
8 Schlachtschiffe [1])	95245	98000	158	26	4130
4 Monitore [2])	12940	9600	24	—	524
1 geschützter Kreuzer	3769	7500	10	—	365
1 ungeschützter Kreuzer	3090	—	—	—	—
3 Kanonenboote [3])	3190	—	—	—	—
16 Torpedojäger	6695	135100	112	32	1168
20 Torpedoboote	3459	—	—	—	—

Außerdem 19 Kanonenboote unter 500 T., 5 eiserne Kreuzer, 7 hölzerne Kreuzer, 6 hölzerne Segelschiffe, 17 Transportschiffe, 11 hölzerne Dampfer. — In der Hilfsflotte sind vorhanden 7 Kreuzer, 25 umgewandelte Jachten, 27 umgew. Transportschiffe, 17 Kohlenschiffe und 11 Spezialschiffe, zusammen 302 Schiffe.

Bewilligt sind 3 Schlachtschiffe (Georgia, New Jersey, Pennsylvania = 40500 T.), 3 Panzerkreuzer (California, Nebraska, West Virginia = 36000 T.), 6 geschützte Kreuzer (Chattanooga, Cleveland, Denver, Des Moines, Galveston, Tacoma = 20300 T.), 1 Kanonenboot.

Personal der Marine 1. Juli 1899: 1 Adm., 18 KAdm., 70 Kpte, 112 Kommanders, 170 Lt.-Kommanders, 300 Lts, 132 ULts, 107 Seekadetten, 92 Kadetten, 186 Ärzte, 115 Zahlm., 24 Geistl., 12 Professs., 39 Konstrukteure, 21 Zivil-Ing. = 1399 Off.; 67 Hochbootsmänner, 71 Stückmeister, 56 Schiffszimmerer, 11 Segelmacher, 25 Pharmazeuten, 12 Maate = 242 Warrant-Off.; 14501 Matrosen; Marinekorps (Bewaffnung: Lee-Straight-Pull-Magazingewehr Kal. 6 mm): 125 Off., 3436 M. — zus. 19703 Mann.

Statistische Notizen über die Kolonien der Verein. Staaten.

Guam (Marianen).

Flächeninhalt 514 pkm. Bevölkerung 1887: 8787.

Hawaii.

Flächeninhalt [4]) und Bevölkerung (nach der Zählung vom 27. Sept. 1896).

Inseln.	qkm	Bevölkerung männl.	weibl.	total	auf 1 qkm
Oahu	1582	26164	14041	40205	25
Hawaii	11046	22632	10653	33285	3
Maui	2042	11435	6291	17726	9
Kauai und Niihau	1747	10900	4492	15392	9
Molokaï und Lanaï	1087	1386	1026	2412	2
Kahulawe	206	—	—	—	—
Total	17710	72517	36508	109020	6

Kommissare, 105 Sergeantpostm., 75 Serg.-Elektriker, 863 M. zur Aushebung. — [2]) Indiana, Massachusetts, Oregon, Iowa, Texas. — [3]) Brooklyn, New York. — [4]) Amphitrite, Miantonomoh, Monadnock, Monterey, Puritan, Terror. — [5]) Canonicus, Catskill, Jason, Lehigh, Mahopac, Manhattan, Montauk, Nahant, Nantucket. — [6]) Atlanta, Baltimore, Boston, Charleston, Chicago, Cincinnati, Columbia, Minneapolis, Newark, Olympia, Philadelphia, Raleigh, San Francisco, New Orleans. — [7]) Detroit, Marblehead, Montgomery. — [8]) Bancroft, Bennington, Castine, Concord, Machias, Helena, Nashville, Petrel, Topeka, Wilmington, Yorktown, Annapolis, Marietta, Newport, Princeton, Vicksburg, Wheeling. — [9]) Dolphin, Vesuvius.

[1]) Alabama, Illinois, Kearsarge, Kentucky, Maine, Missouri, Ohio, Wisconsin. — [2]) Arkansas, Connecticut, Florida, Wyoming. — [3]) Don Juan de Austria, Isla de Cuba, Isla de Luzon. — [4]) Neue planimetrische Berechnung in der Geographischen Anstalt in Gotha.

Verteilung der Bevölkerung nach Nationalitäten.

Eingeborene	31019	Chinesen	21616	Briten	2250
Mischlinge	8485	Portugiesen	15191	Deutsche	1432
Japanesen	24407	Amerikaner	3086	Andere	1534
				Summa:	109020

Religion: Röm. Katholiken 26363, Protestanten 23773, Mormonen 4886, Buddhisten ꝛc. 44306, Unbekannt 10192.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf.

Ackerbau	7570	Handel und Verkehr	2031	Andere Berufsarten	4310
Fischer und Seeleute	2100	Freie Berufsarten	2580	Ohne Beruf	53726
Industrie	2265	Arbeiter	34438	Summa:	109020

Berechnete Bevölkerung 1898: 117281.

Einwanderung 1894: 8114, 1895: 8090, 1896: 13984, 1897: 11379, 1898: 17229; Auswanderung 1894: 5477, 1895: 4636, 1896: 6857, 1897: 6504, 1898: 7313 Pers.

Hauptstadt Honolulu mit 29920 Einwohnern (1896).

Finanzen. (In Dollars.)

Abrechnung für 1897.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	708493	Zivilliste und Gesetzgebung	17060
Steuern	763985	Justiz	88450
Dep. des Innern	242337	Äußeres	57864
Strafgelder u. Gerichts-Sporteln	62803	Öffentliche Arbeiten	241138
Post	73530	Sanität	195959
Stempel	41562	Finanz-Dep.	179859
Wasserwerke	64627	Staatsschuld	245492
Kronland	97739	Generalanwalt	263814
Verkauf von Staatseigentum	76251	Unterricht	144388
Andere Einnahmen	57500	Militär	80600
Rest vom Vorjahr	93627	Andere Ausgaben	409761
Summa:	2282454	Summa:	1924385

Staatsschuld 31. Dez. 1897: Passiva 4488882, Aktiva 98735, eigentliche Staatsschuld 4390147 Dollar.

Handel 1898. (In Tausenden Dollars.)

	Einfuhr.	Ausf. einheim. Produkte.		Einfuhr.	Ausf. einheim. Produkte.
Vereinigte Staaten	8696	17256	Australien	198	22
Großbritannien	1288	—	Andere Länder	434	24
Deutschland	352	—	Total 1898:	11651	17347
China	329	45	„ 1897:	8838	16022
Japan	354				

Die Hauptartikel der Ausfuhr waren 1898 (in Tausenden Dollars): Zucker 16615, Reis 149, Kaffee 116, Häute 115.

Schiffahrt 1898. Eingelaufen 481 Schiffe von 569632 Tonnen, ausgelaufen 463 Schiffe von 551864 Tonnen.

Die Handelsflotte zählte 1898 64 registrierte Fahrzeuge (darunter 28 Dampfer) von 33586 Tonnen.

Eisenbahnen. Auf Hawaii 40 km, auf der Insel Maui 11 km, auf Oahu 91 km, zusammen 142 km.

Postverkehr 1897. Zahl der Bureaus 81, der Briefpostsendungen im innern Verkehr 5079872, im äußern Verkehr 1297887.

Telegraphen. Die erste Leitung, zwischen Wailuku und Lahaina auf der Insel Maui (40 engl. Mln = 64 km), wurde 1878 eröffnet und ist seitdem über die

Insel ausgedehnt worden. Telephonleitungen umgeben die Inseln Oahu, Kauai, Maui und Hawaii.

Armee. 1 Rgt zu 8 Komp. = 476 Off. u. M.

Philippinen.

Flächeninhalt: 296182 qkm.

Bevölkerung nach der Zählung 1887: männlich 3 029423, weibl. 2 955701, zus. 5 985124 (ohne 1 Mill. nicht unterworfener Eingeborener), 24 auf den qkm.

Gemeinden mit mehr als 30000 Einwohnern 1887.

Manila	154062	Bauán	35598	Laoang	30642
Lipa	43408	Batangas	35587		

Finanzen, Handel und Verkehr.

Budget 1896—97. (In Pesetas.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Steuern	8 496170	Allgemeine Staatsausgaben	1 507900
Indirekte Steuern	6 200550	Justiz	1 896277
Monopole	1 222000	Krieg und Marine	9 608970
Lotterie	1 000000	Finanzen	1 393184
Domänen	257000	Inneres	2 198350
Verschiedenes	298300	Auswärtiges	74000
Summa:	17 474020	Öffentliche Arbeiten ꝛc.	615198
		Summa:	17 293879

Handel 1896: Einfuhr 2 187500, Ausfuhr 4 151250 Pfd. Sterl. Hauptausfuhrartikel (in Tausenden Pfd. Sterl.): Zucker 1 600, Manilahanf 1 500, Tabak 650, Kopra 375.

Schiffahrt langer Fahrt 1894: Angekommen in den Häfen Manila, Iloilo u. Cebu 330 Schiffe von 397335 Tonnen; abgegangen 271 Schiffe von 358233 Tonnen.

Eisenbahn. Linie Manila—Dagupán 192 km.

Post 1894. Zahl der Bureaus 505, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 4 684606, im äußeren Verkehr 2 544581.

Telegraphen 1894. Länge der Linien 2562, der Drähte 2908 km. Zahl der Bureaus 76, der Depeschen 157573.

Puerto Rico.

Flächeninhalt: 9314 qkm.

Bevölkerung nach der Zählung 1887: männlich 399022, weiblich 399544, zusammen 798566; 86 auf 1 qkm.

Größte Gemeinden 1887: Ponce 42388, Utuado 31209, San Juan 26387 Einw.

Finanzen, Handel und Verkehr.

Abrechnung 1894—95. (In Pesos.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte und indirekte Steuern	1 045417	Allgemeine Staatsausgaben	715297
Zölle	2 904138	Justiz	368953
Stempel	318747	Krieg	1 142906
Domänen	17885	Marine	255555
Gelegentliche Einnahmen	168771	Finanzen	160479
Summa:	4 454958	Inneres	702014
		Öffentl. Arbeiten	558463
		Summa:	3 903667

Handel 1897. (In Tausenden Pesos.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Spanien	7 152	5 067	Verein. Staaten	3 750	2 814
Großbritannien	1 756	77	Britische Besitzungen . .	2 359	254
Frankreich	215	3 038	Andere Länder	618	1 692
Deutschland	1 315	2 118	Summa 1897:	17 858	18 575
Kuba	693	3 515	„ 1896:	18 946	19 007

Hauptausfuhrartikel: Kaffee 12 223, Zucker 4 412, Tabak 1 194, Rindvieh 221 Tausende Pesos.

Schiffahrt 1897. Eingegangen 1135 Schiffe von 1 356989 T., ausgegangen 1121 Schiffe von 1 080094 Tonnen.

Eisenbahnen 1897. In Betrieb 195 km.

Post 1894. Zahl der Bureaus 89, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr (einschließlich Spanien) 2 687954, im äußeren Verkehr 438962.

Telegraphen 1892. Länge der Linien 778 km, der Drähte 1082 km. Zahl der Telegramme 152786.

Kuba (Cuba).

Beim Abschluß des Vorfriedens zwischen Spanien und den Verein. Staaten von Nord-Amerika am 12. Aug. 1898 hat Spanien auf seine Souveränität und auf alle seine Rechte auf die Insel verzichtet. Seit dieser Zeit steht diese unter der Verwaltung der Verein. Staaten von Nordamerika.

Mil.-Gen.-Gouv. u. Kmdt der Division von Kuba [Habana]: John R. **Brooke,** Gen.-Maj.
Dep. von Matanzas u. Santa Clara [Matanzas]: John H. **Wilson,** Brig.-Gen.
Dep. von Habana [Habana]: William **Ludlow,** Brig.-Gen.
Dep. von Santiago und Puerto Principe [Santiago]: Leonard **Wood,** Brig.-Gen.
Dep. der Prov. Habana u. Pinar del Rio [Habana]: Fitzhugh **Lee,** Brig.-Gen.
Kommissar für Kuba in Washington: **Gonzales de Quesada.**

Konsulate.

Argentinien. [Habana: J. **Silveira.** — Santiago: J. J. **Hernandez.** — VK. in Cardenas, Cienfuegos, Sagua la Grande.]
Belgien. [Habana: C. **Renoz,** GK. (99); F. **van Assche.** — Matanzas: A. **Dubois.** — Santiago: . . . .]
Brasilien. [Habana: Narcizo **Maciá y Domenech** u. 1 Ag. — VK. in Matanzas (P. **Amézaga y Lambarri**).]
*China. [Habana: **Chang** Yin Tung, GK.]
*Dänemark. [Habana: T. Ch. **Culmell.** — VK. in Matanzas (F. **Heydrich**).]
*Deutsches Reich. [Habana: Frhr **v. Brück** (99), Kgl. bayr. Km. — Matanzas: L. **Salom.** — Santiago: C. W. **Schumann.** — VK. in Cienfuegos (F. W. **Hunicke,** 99), Trinidad de Cuba (P. G. **Jansen,** 99).]
Dominikanische Republik. [Habana: P. **Rabell,** GK. — Santiago: J. E. **Ravelo.** — VK. in Manzanillo, Matanzas, Nuevitas.]
Ecuador. [Habana: P. **Lopez,** GK. (92); J. **Pró.**]
*Frankreich. [Habana: **Soufflot de Magny,** GKV. (99). — Santiago: **Hippeau.** — Ag. in Baracoa, Gibara, Guantanamo, Humacao, Manzanillo, Matanzas, Sagua la Grande, Trinidad u. Cienfuegos.]
*Griechenland. [Habana: A. **Labarrère** (95).]
*Großbritannien. [Habana: L. F. G. **Carden,** GK. (99), u. 1 VK. (A. **Rowley,** 99). — Santiago: . . . . — VK. in Cardenas, Cienfuegos, Matanzas, Sagua la Grande; Ag. in Guantanamo.]
*Guatemala. [Habana: R. **de la Cámara.**]
Haïti. [Habana: L. **Hoed Beche.** — Santiago: J. **Rey.**]

*Italien. [Habana, beauftr.: B. **Torrielli** (99). — Ag. in Cienfuegos, Matanzas, Mayaguez, Ponce, S. Juan, Santiago.]
Kolumbien. [Habana: R. **Gutierrez Lee.** — Manzanillo: Dr. J. **Arias Argáez.** — VK. in Santiago.]
*Kostarika. [Habana: Samuel **Giberga.**]
*Mexiko. [Habana, Lamparilla 22: Dr. A. C. **Vazquez,** GK., u. 1 VK. (A. **Palomino**). — VK. in Santiago (P. **Bory de la Cruz**).]
*Niederlande. [Habana: C. **Arnoldson** (99). — VK. in Santiago.]
*Oesterreich-Ungarn. [Habana: J. F. **Berndes,** GK. — VK. in Matanzas (...), Santiago (C. W. **Schumann**), Trinidad (P. G. **Jansen** ad int.).]
*Paraguay. [Habana: A. **Perez Carrillo,** GK., u. 1 VK. (M. **Echarte**). — Santiago: L. A. **Ravelo.**]
Peru. [Habana: J. **Serpa y Melgarez** (93). — Nuevitas: **Primo y Calaforra y Gispert** (93).]
*Portugal. [Habana: M. Gomez **de Araujo Barros.** — VK. in Cardenas, Gibara, Matanzas, Sagua la Grande, Santiago.]
Rußland. [Habana: F. **Regis du Repair de Truffin.** — VK. in Cardenas (J. **Hamel**).]
Schweden u. Norwegen. [Habana: E. J. **Franke,** GK. (87). — VK. in Cardenas, Manzanillo, Matanzas, Sagua la Grande, Santiago.]
Spanien. [Cienfuegos: Ed. **Alvarez** (99). — Habana: J. F. **Sagrario,** GK. (99) u. 1 VK. (L. **Pontons,** 99). — Matanzas: J. **Cavero** (99). — Santiago: J. **Ferreira** (99).]
Türkei. [Habana: Q. **Galloftra.** — VK. in Santiago.]
Uruguay. [Cienfuegos: N. **Castaño.** — Habana: A. **Valcello.** — Santiago: L. **Bou.** — VK. in Sagua la Grande.]
Venezuela. [Habana: H. **Piñango Lara,** GK., u. 1 VK. — Matanzas: M. S. **Trelles.** — Santiago: J. **Miranda y Cobilla.** — VK. in Manzanillo (C. **Rovira**).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 118833 qkm. Bevölkerung nach der Zählung von 1887: 882600 männl., 749087 weibl., zusammen 1 631687 (davon 528798 Farbige); 14 auf 1 qkm.

Gemeinden mit mehr als 30000 Einw. 1887: La Habana 200448, Santiago 59614, Matanzas 56379, Cienfuegos 40964, Puerto Principe 40958, Manzanillo 34220, Santa Clara 32491, Holguin 32238

Finanzen, Handel und Verkehr.

Budget 1898–99. (In Pesos.)

Einnahmen.		Exekutive	2 645150
Taxen und Steuern	6 14250	Staatskirche und Justiz	1 941932
Stempel 2c.	1 640656	Finanzen	708979
Zölle	14 70500	Krieg	5 896741
Lotterie	1 90050	Marine	1 055136
Staats-Eigentum	43500	Öffentl. Unterricht	247033
Andere Einnahmen	1 53606	Öffentl. Arbeiten und Verkehr	1 036582
Summa:	26 35965	Ackerbau, Industrie u. Handel	108179
Ausgaben.		Andere Ausgaben	142290
Staatsschuld	12 57476	Summa:	26 356731

Öffentliche Schuld ungefähr 2538 000000 Pesos.

Handel 1895. (In Pesos.)

Einfuhr	61 443335	Rum und Liköre	1 034470
Ausfuhr einheimischer Waren:		Holz	884601
Zucker	76 59661	Andere Artikel	7 721491
Cigarren	24 04784	Summa:	110 285020

Im Jahre 1895 sind in Habana eingegangen: 1179 Schiffe mit 1 681325 Tonnengehalt.

Eisenbahnen stehen auf Kuba 1731 km in Betrieb.

Post 1894. Zahl der Bureaus 339, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 12 381883, im äußeren Verkehr 2 010211. Einnahmen 3 794604, Ausgaben 2 627727 Frank.

Telegraphen 1894. Länge der Linien 3711, der Drähte 5555 km. Zahl der Bureaus 153. Depeschenzahl 357914.

Armee. Am 1. Jan. 1899 befanden sich 33914 M. (einschl. 1456 Off.) amerikan. Truppen auf Kuba.

Andorra.

Neutrale Thäler unter der Oberherrschaft Frankreichs, das jährlich 960 Frank, und des spanischen Bischofs von Urgel, der jährlich 460 Frank von denselben erhält. — Die Regierung wird geführt durch einen Generalrat von 24 Mtgl., je 4 Vertretern der 6 Gemeinden. Die 2 Konsuln (Bürgermeister und Gehilfe, nicht unter 30 Jahre alt), jeder Gemeinde werden wie die Gen.-Räte von den 25 Jahre alten Familienchefs gewählt. Der Gen.-Rat wählt einen Syndikus (Gen.-Prokurator) und einen VSyndikus zur Ausübung der Exekutive. Frankreich und der Bischof von Urgel ernennen je einen Viguier (Statthalter) und abwechselnd einen Appellationsrichter auf Lebenszeit. Nach dem Dekret vom 3. Juni 1882 leisten 3 Deputierte alle 2 Jahre dem Präfekten des Departements Pyrénées-orientales, ständigen Delegierten Frankreichs, einen Eid. — S. Jahrg. 1884, S. 549.

Syndikus: Joseph **Calva**; VSynd.: **Calvó-Jaumina.** — Franz Landvogt: Charles **Roueu**; bischöfl. Landvogt: **Vallerola.** — Appellationsrichter [Toulouse]: Germain **Sicard**, Präfekturrat.

Fläche: 452 qkm. — Bevölkerung: 5231 Einwohner.

Argentinische Republik (República Argentina).

Föderalkonstitution vom 25 Mai 1853, durchgesehen bei Wiedereinverleibung der Provinz Buenos Aires 11. Nov. 1859. Jede der 14 Prov. hat ihre eigene Verfassung. — Der Kongreß, der alljährlich vom 1. Mai bis 30. Sept. tagt, besteht aus dem Senat, nämlich 30 (je 2 von den Provinzen und von der Hauptstadt) auf 9 Jahre indirekt gewählten und alle 3 Jahre zu einem Dritteil ergänzten Mitgliedern, die 30 Jahre alt sein und eine jährliche Einnahme von 2000 Pesos haben müssen, und aus der Deputiertenkammer, nämlich 86 (1 auf 20000 Einw.) auf 4 Jahre direkt von der Bevölkerung der Provinzen gewählten und alle 2 Jahre zur Hälfte ergänzten Mitgliedern, die 25 Jahre alt sein müssen. Der Präsident und der Vizepräsident werden auf 6 Jahre gewählt, und bei einem frühern Abgange des Präsidenten wird der Vizepräsident für den Rest der Amtsperiode Präsident der Republik. — Landesfarben: Blau, Weiß. Kriegesflagge: Blau, Weiß, Blau mit einer strahlenden (gelben) Sonne inmitten des weißen Horizontalstreifens. Handelsflagge ebenso ohne Sonne.

Präsidentschaft.

Präs. (12. Okt. 1898 bis 1904): Julio A. **Roca**, Gen.-Lt.; VPräs.: Dr. Norberto Quirno **Costa.**

Ministersekretäre (vom 12. Okt. 1898).

Inneres: Dr. Felipe **Yofre.** — Ausw. Angel. u. Kultus: Dr. Amancio **Alcorta.** — Finanzen: Dr. José M. **Rosa.** — Justiz: Dr. Osvaldo **Magnasco.** — Krieg: Luis Maria **Campos**, Gen. — Marine: Martin **Rivadavia**, Kommodore. — Ackerbau: Dr. Martin **Garcia Merou.** — Öffentl. Arb.: Dr. Emilio **Civit.**

Kongreß.

Senat. Präs.: der VPräs. der Republik. — Kammer der Abgeordneten. Präs.: . . . . .

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres. UStSekr.: Raf. **Castillo,** Dan. M. **Escalada.** — Posten u. Telegr. Gen.-Dir.: Dr. C. **Carles.** — Statist. Amt. Dir.: Dr. F. **Latzina.** — Ackerbau, Einwanderung u. Koloniſ. Dir.: J. A. **Alſina.**

Ausw. Angel. UStSekr.: M. **Pelliza.**

Finanzen. UStSekr.: Juan M. **Amenabar.** — Öffentl. Kredit: Dr. E. **Colombres.** — Nationalbank: M. **Aguire.** — Hypothekenbank: Dr. J. M. **Chavarria.**

Juſtiz u. Kultus. UStSekr.: F. **Barros.** — Öffentl. Unterricht. UStSekr.: Osvaldo **Esguia.**

Krieg. UStSekr.: Dr. Z. **Canton.** — Chef des Gen.-Stabes: Pablo **Ricchieri.** — Intendant: Francesco **Seeber.**

Marine. UStSekr.: J. **Martin,** Freg.-Kpt. — Gen.-Stabschef: Atilio **Barilari,** Kpt. z. S. — Intend.: Alb. **Casares.** — Gen.-Kpt. der Häfen: L. **Garcia.**

Höchſter Gerichtshof. Präs.: Dr. B. **Paz** und 4 Mtgl. — Gen.-Staatsanwalt: Sabiano **Kier.**

Provinzialbehörden.

Gouverneure (vom Volke in jeder Provinz gewählt). Provinz Buenos Aires [La Plata]: Dr. Bern. **Irigoyen.** — Min. des Innern: . . . .; Finanzen: Dr. Marcelino **Ugarte;** öffentl. Arb.: Ad. **Saldias.**

Andere Prov. Catamarca: Ad. Flavio **Caſtellanos.** — Córdoba: Donaciano **del Campillo.** — Corrientes: Juan E. **Martinez.** — Entre Rios [Paraña]: Salv. **Mácia.** — Jujuy: Dr. Sergio J. **Alvarado.** — Mendoza: . . . . . — Rioja: Leonidas **Carreño.** — Salta: Pio **Uriburu.** — San Juan: Abr. **Vidart.** — San Luis: Napoleon **Berrondo.** — Santa Fé: Bern. **de Iturraſpe.** — Santiago del Eſtero: Ad. **Ruiz.** — Tucuman: Lucas A. **Cordoba.**

Territorien. Chaco [Reſiſtencia]: Enr. **Luzuriaga,** Oberſt. — Chubut [Rawſon]: Carlos E. **O'Donnell,** Oberſt. — Feuerland [Uſhuaia]: P. **Godoy,** Oberſt. — Formoſa [Formoſa]: J. M. **Uriburu,** Oberſt. — Miſiones [Poſadas]: J. J. **Lamuſe.** — Neuquen [Chosmalal]: F. **Rawſon,** Oberſtlt. — Pampa [General Acha]: E. **Pico,** Gen. — Rio-Negro [Viedma]: Eug. **Tello.** — Santa Cruz [Rio Gallegos]: Matias **Mackinlay Zapiola.**

Röm.-kath. Biſchöfe. Buenos Aires: Dr. **Caſtellanos,** Erzb.; Córdoba: Fray R. **Toro;** La Plata: Mar. **Eſpinoſa;** Parana: Roſendo **de la Laſtra;** Salta: Matias **Linares;** Santa Fé: Juan **Boneo;** Tucuman: Pablo **Padilla.**

Diplom. Korps zu Buenos Aires [und Konſulate].

Gedruckt 27. Oktober 1899; ſpäter bekannt gewordene Veränderungen ſiehe in den „Nachträgen".

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [Calle Cerrito 1362]: Will. J. **Buchanan** (19./5. 1894); Sekr.: F. S. **Jones.** [Buenos Aires: D. **Mayer** (97) u. 1 VK. (L. W. **Chute**). — Roſario: J. M. **Ayers** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — VK. in Córdoba (J. B. **Thome**); Ag. in Bahia Blanca.]

*Belgien. MR. [Calle 25 de Mayo No. 35]: **Ledeganck,** GK. (99), [Buenos Aires: der MR. GK.; A. **Doſtendorp** (88). — Roſario: G. **Pommerenke** (95). — VK. in Córdoba, Gualeguaychu, La Plata, Mendoza, Santa Fé, Tucuman.]

Bolivia. A. G. u. b. M. [Calle Cordoba 841]: Telmo **Ichaſo** (10./4. 97); Leg.-Sekr.: L. Navarro **Careaga,** Dr. **Lemoine;** Mil.-Att. ad hon.: J. **Prudencio;** Kzl.: F. **Eguino.** [Buenos Aires: Dr. J. F. **Vasquez.** — Jujuy: U. **Ortega.** — Mendoza: J. **Lagomaggiore.** — Roſario: B. **Uriburu.** — Salta: J. D. **Ichaſo.** — Tucuman: B. **Matienzo.** — VK. in Orán, Santa Fé; Ag. in Orán.]

Braſilien. A. G. u. b. M. [Charcas 1212]: Dr. H. de B. **Cavalcanti de Lacerda** (26./3. 97); 1. Leg.-Sekr.: Gonçalves **Pereira;** Att.: Mario Belfort **Ramos.**

[Buenos Aires: M. da Silva Pontes, GK. (99), u. 1 VK. — Posadas: P. Pinheiro Guimarães (96). — Rosario: Ant. de A. Silva (98). — VK. in La Cruz, La Plata, Monte Caseros, Paso de los Libres (J. C. Riera, K.), Rosario (A. Pereira Lima); Ag. in Alvear, Curuzú-Cuatiá, Gualeguaychu, Santo Tomé.]

*Chile. A. G. u. b. M. [Av. Alvear 140]: . . . . (. . . .); GTr. der Leg.-Sekr.: Mathias Errázuriz; 2. Sekr. u. Kanzl.: E. Garcia de la Huerta. [Buenos Aires: M. Varela, GK.; J. Reyes Lavalle (97). — Chosmalal: Alb. Gandara (97). — Mendoza: Dr. G Munizaga Varela, GK. (98). — San Juan: J. F. Esbry. — VK. in Calingasta, Catamarca, Corrientes, Jujuy, Mendoza, Salta, San Rafael.]

*Dänemark. [Buenos Aires, beauftr.: Dr. A. S. Th. J. Fraenkel (97). — VK. in Bahia Blanca (E. Bennerström), Rosario de Santa Fé (W. Christophersen, 95), Tandil (F. Dahl, 99).]

*Deutsches Reich. A. G. u. b. M. [1398 Juncal]: E. v. Treskow (. . . 99); Leg.-Sekr.: Dr. Frhr von dem Bussche-Haddenhausen; landwirtschaftl. Beirat: Dr. H. Kaerger, Privatdozent; Handels Att.: . . . .; Kzl.: A. Ernst. [Buenos Aires: Steifensand, GK. (99), u. 1 VK. (Dr. Schlieben). — VK. in Bahia Blanca (D. Meyer), Concordia (P. Bauer, 99), Córdoba (Ad. Kettler), Mendoza (Dr. P. A. Loos), Puerto Gallegos (H. Eberhard, 99), Rosario (W. Tietjen), Salta (G. Boden, 98), Santa Elena (W. Giebert), Santa Fé (J. Fallenstein), Tucuman (F. Wienert).]

Frankreich. A. G. u. b. M. [Calle Corrientes 327]: M. Gf Sala (6./4. 98); 1. Leg.-Sekr.: F. Mercier; Kanzl.: Waguet. [Córdoba: H. Francastel. — La Plata: E. André. — Santa Fé: de Surrel (98). — VK. in Rosario (Claine); Ag. in Azul, Bahia Blanca, Chascomus, Chivilcoy, Concepción, Corrientes, Dolores, Mendoza, Mercedes (B. Aires), Mercedes (S. Luis), Ocampo, Paraná, Pigue, Posadas, Resistencia, Rio Cuarto, Rioja, Salta, San Cristobal, San Juan, San Nicolás, Santiago, Tandil, Tucuman.]

Griechenland. [Buenos Aires, beauftr.: der franz. Ges.]

*Großbritannien. A. G. u. b. M. [Calle Suipacha 1204]: Hon. W. A. C. Barrington (9./9. 96); Leg.-Sekr.: F. S. Clarke. [Buenos Aires: A. Grenfell (98) u. 1 VK. (M. Hankin, 99). — VK. in Bahia Blanca, Concordia, Córdoba, La Plata, Paraná, Rosario (H. Mallet, 95), Santa Fé.]

Guatemala. [Buenos Aires: J. Patiño, GK. (99); P. Hahn (20./10. 90).]

Haïti. [G. Storni (20./5. 89).]

Honduras. [. . . .]

*Italien. A G. u. b. M. [1139, Artes]: O. Marquis Carbonara di Malaspina (19./7. 98); Leg.-Sekr. 2. Kl.: V. Macchi a. d. H. der Gfn di Cellere; Kanzl.: G. De Lucchi, VK. [Buenos Aires: die Gesandtsch. u. 1 VK. (S. Carrara, 99). — Córdoba: Ed. Gf Francisci (99). — La Plata: C. Nagar (98). — Rosario: C. Bertola. — VK. in Santa Fé (G. Gf de Bisart); Ag. in Ayacucho, Azul, Bahia Blanca, Balcarce, Belleville, Campana, Carmen, Catamarca, Céres, Chascomus, Chivilcoy, Concepción, Concordia, Coronel Suarez, Corrientes, Dolores, Galvez, Goya, Gualeguay, Gualeguaychu, Junin, Las Flores, Libertad, Mar del Plata, Mendoza, Mercedes (B. Aires), Monte Caseros, Paraná, Pergamino, Pringles, Rafaela, Reconquista, Resistencia, Rioja, Salta, San Carlos, San Carlos de Bolivar, San Fernando, San Francisco, San José de la Esquina, San Juan, San Luis, San Nicolás, Santiago, Tandil, Trenque Lauquen, Tres Arroyos, Tucuman, Victoria, Zarate.]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

*Mexiko. [Buenos Aires: J. Guelfreire, GK.]

*Niederlande. [Buenos Aires, Calle Piedad 959: L. **van Riet**, GK. (24./1. 96) u. GTr.; F. **Smidt** (98). — VK. in Bahia Blanca, Rosario.]

Oesterreich-Ungarn. MR. [Calle Cerrito 1182]: R. Fürst **Wrede** (6./5. 97); Kzl.: G. **Trips**. [Buenos Aires: R. **Mihanowitsch**, GK. (99). u. 1 VK. (P. **Mihanowitsch**, 99). — VK. in Paraná (A. **Mohor**), Rosario (E. **Canova**, 99).]

Päpstl. Stuhl. Apost. Legat [. . . . .]: . . . . (. . . .).

*Paraguay. MR. [Calle Piedad 968]: Dr. F. **Iturburu** (4./9. 95); Leg.-Sekr.: José Ant. **Ortiz**; Offiziale: C. **Iturburu**, C. **Diana**. [Buenos Aires: F. **Alonso**, GK.; C. **Iturburu**. — Concepción: B. **Martinez**. — Corrientes: A. **Decoud** u. 1 VK. — Gualeguaychu: J. **Gabasso**. — La Paz: J. **Sueyro**. — Paraná: E. **Taboss** u. 1 VK. — Rosario: J. **Cogurno**. — Tucuman: C. **Murr**. — VK. in Alvear, Curuzú Cuatiá, Esquina, Goya, Posadas, Rioja, Santa Fé, Santo Tomé, Trinchera de San José, Victoria.]

*Peru. A. G. u. b. M. [Calle Paraná 841]: Fr. **Rosas** (15./2. 96); Leg.-Sekr.: Dr. F. **Rosas** (96). [Buenos Aires: C. G. **Rey de Castro**, GK. (abw.). — Mendoza: L. **Lagomaggiore** (78). — Rosario: B. **Ledesma** (71).]

*Portugal. GTr. u. GK. [252 Calle Balcarce]: Constancio **Roque da Costa** (26./2. 99). [Buenos Aires: . . . . — La Plata: E. **Borges de Castro** u. 1 VK. — VK. in Rosario (J. **Estrada**).]

Rußland. A. G. u. b. M. (16./12. 95): s. Brasilien, Dipl. K.; GTr. [Buenos Aires, Av. Alvear 444]: A. **v. Greger**.

*Schweden u. Norwegen. [Buenos Aires: S. A. **Christopherſen**, GK. (3./2. 80). — VK. in Bahia Blanca, Rosario.]

*Schweiz. MR. u. GK. [Calle Paraguay 755]: Dr. J. **Choffat** (. . . 99); Kanzler: F. **Flury**. [VK. in Córdoba (J. **Kurth**), Esperanza (A. **Hugentobler**), Mendoza (E. **Galletti**), Rosario (P. **Chiesa**).]

*Spanien. A. G. u. b. M. [Chacabuco 869]: Julio **de Arellano** (22./10. 98); Leg.-Sekr.: J. **Soriano Noguera**. [Buenos Aires: Em. **Perera Blesa** (99) u. 1 VK. (M. **Diaz Spuch**). — Rosario: A. **Vita y Caramés**. — VK. in Bahia Blanca, Carmen de Patagones, Catamarca, Concepción, Concordia, Cordoba, Corrientes, Dolores, General Acha, General Villegas, Gualeguay, Gualeguaychu, La Paz, La Plata, Mar del Plata, Mendoza u. San Juan, Mercedes, Necochea, Paraná, Rioja, Salta, San Luis, San Nicolás, Santa Fé, Santo Tomé, Tucuman; Ag. in Campana, Chascomus, Chivilcoy, Concordia, Olavarria, Pergamino, Reconquista, Saladillo, Tandil, Veinte y cinco de Mayo.]

Uruguay. A. G. u. b. M. [Florida 288]: Dr. Gonzalo **Ramirez** (. . . 98); Kanzl.: J. G. **Cibils**. [Buenos Aires: F. **Fernandez**, GK.; A. P. **Rebel**. — Concordia: J. **Bué**. — Córdoba: A. **de la Serna** u. 1 VK. — Corrientes: D. **Pigretti**. — Dolores: J. **Bisillac** u. 1 VK. — Gualeguaychu: M. **Boiso**. — La Plata: E. **Richelet** (99). — Paraná: P. J. **Dachary** u. 1 VK. — Rosario: D. O. **Le Bas** (99). — Santa Fé: T. L. **Martinez** u. 1 VK. — VK. in Bahia Blanca, Campana, Caseros (B. **Mesa**), Colon, Ensenada, Goya, Gualeguay, Mendoza, Mercedes, Pergamino, Posadas, San Nicolás, Santiago del Estero, Santo Tomé, Tucuman, Zarate.]

*Venezuela. [Buenos Aires: Dr. F. **Pérez** (96).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

	qkm	Bevölkerung: Zählung 1895 total.	auf 1 qkm	Berechnung 1899 total	auf 1 qkm
I. Hauptstadt Buenos Aires	186	668854	—	774546	—
II. Provinzen:					
Buenos Aires	305121	921168	3,0	1 060903	3,5
Catamarca	123138	90161	0,7	97441	0,8
Córdoba	161036	351223	2,2	396897	2,4
Corrientes	84492	239618	2,8	263463	3,1
Entre Rios	74571	292019	3,9	327951	4,4
Jujuy	49162	49713	1,0	53858	1,1
La Rioja	89128	69502	0,8	75133	0,8
Mendoza	146378	116136	0,8	132001	0,9
Salta	161099	118015	0,7	128120	0,8
San Juan	87345	84251	0,9	92051	1,0
San Luis	73923	81450	1,1	88538	1,2
Santa Fé	131906	397185	3,0	484915	3,7
Santiago	103016	161502	1,6	175078	1,7
Tucuman	23124	215742	9,3	240283	10,4
III. Territorien	1 271715	103369	0,08	127107	0,1
Total	2 885620	3 954911	1,3	4 518593	1,6
Wahrscheinlich der Zählung entgangen	—	90000	—	50000	—
Total	2 885620	4 045000	1,3	4 569000	1,6

Von der gezählten Bevölkerung sind 2 950384 Argentinier u. 1 004527 Ausländer.

Städte mit mehr als 10000 Einwohnern 1895.

Buenos Aires	663854	Mendoza	28602	Concordia	12684
„ (31./7. 99: 779872)		Santa Fé	24755	San Nicolás	12550
Rosario	91025	Paraná	24261	Rio Cuarto	12171
Córdoba	47609	Salta	16672	Las Colonias	10514
La Plata	45110	Corrientes	16129	San Juan	10410
Tucumán	34305	Chivilcoy	14632	Barracas al Sud	10185
		Gualeguaychú	13282		

Die Einwanderung betrug 1893: 84420, 1894: 80671, 1895: 60988, 1896: 135205, 1897: 105143, 1898: 95190 (davon Italiener 39135, Spanier 18716, Franzosen 2449, Türken 1503, Deutsche 779, Engländer 632, Andere 31976.

Die Auswanderung betrug 1893: 48794, 1894: 41899, 1895: 36820, 1897: 57457.

Finanzen. (Pesos Gold = 4 Mark. Pesos Papier = 1 M. 82 Pf. bis 2 M.)

Abrechnung 1896: Einnahmen 32 052951 in Gold, 29 468174 in Papier.
„ 1897: „ 30 466322 „ „ 61 035863 „ „

Budget für 1899.

	Papier	Gold
Einnahmen	67 972000	42 133292
Ausgaben:		
Kongreß	2 539080	—
Öffentliche Schuld	10 831218	21 208382
Inneres	13 798426	—
Aeußeres und Kultus	1 166560	295341
Finanzen	8 123340	—
Justiz und Unterricht	12 168302	—
Krieg	16 904852	—

Marine	13 508391	—
Ackerbau	1 689880	—
Öffentliche Arbeiten	6 604344	—
Pensionen	4 914356	—
Außerordentl. Ausgaben	8 887230	4 850300
Summa:	101 135979	26 353973

Konsolidierte Staatsschuld Ende 1898: 477 396744 Gold u. 108 092276 Papier.

Handel, Land- und Seeverkehr.

(Wert in Tausenden Pesos Gold.)

Einfuhr und Ausfuhr nach den Verkehrsländern 1898 (inkl. Edelmetalle).

Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.
England	39 013	19 206	Brasilien	5 012	7 916
Frankreich	10 597	29 981	Uruguay	471	3 683
Belgien	9 445	13 950	Chile	83	1 344
Deutschland	12 571	20 286	Paraguay	1 757	144
Italien	13 695	5 256	Bolivien	57	409
Spanien	3 315	388	Andere Länder	284	25 391
Vereinigte Staaten	11 129	5 874	Total 1898	107 429	133 828
			„ 1897	98 289	101 169

Wichtigste Handelsartikel 1897. (In Tausenden Pesos.)

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Eisenwaren, Maschinen u. Instrumente	16 986	Kohle	4 661	Wolle	37 450
Baumwollgewebe	14 381	Yerba (Mate)	3 932	Getreide	23 336
Wollstoffe	6 555	Pack- u. Segeltuch	3 086	Häute	20 022
Wein	6 108	Papier	2 643	Tiere	7 208
Holz	4 986	Chemikalien und Droguen	1 862	Fleisch und Fleischwaren	5 436
		Kleider	1 181	Fett	2 656

Auswärtiger Schiffsverkehr aller argentinischen Häfen 1898: Eingelaufen 1042 Dampfer von 1 825404 Tonnen u. 347 Segelschiffe von 282335 Tonnen, zusammen 1389 Schiffe von 2 107737 Tonnen.

Handelsmarine 1898. 86 Dampfer mit 31976 Tonnen (netto) und 157 Segelschiffe (mit 50 Tonnen und darüber) mit 39695 Tonnen.

Eisenbahnen. Ende 1898 waren in Betrieb: 15803 km.

Post 1897. Zahl der Postbureaus: 1716. Zahl der Briefpostsendungen im inneren Verkehr: 160 832789, im internationalen Verkehr: 31 162952. Einnahmen 15 257966, Ausgaben einschließlich Telegraphen 30 347390 Frank.

Telegraphen 1896. Länge (in km) der Linien 40788, der Drähte 95046; Zahl der Bureaus 1237. Zahl der Depeschen 4 953887.

Armee und Marine.

Nach dem Gesetze vom 23. Nov. 1895 besteht die Armee aus dem stehenden Heere und der Nationalgarde. Das stehende Heer setzt sich zusammen 1) aus den Linientruppen, nämlich Freiwilligen, Geworbenen und Kapitulanten, und wenn diese nicht genügen, aus Ausgelosten (4jähr. Dienstzeit), die aber einen Stellvertreter stellen können; 2) aus den Ausgehobenen, die das 20. Jahr vollendet haben und zu einjähr. Dienste verpflichtet sind, jedoch nur 60 Tage eingezogen werden. Die Nationalgarde bilden alle 18—45 Jahre alten Bürger, sie teilt sich in aktive und territoriale Reserve. Die Zahl der in die Listen eingetragenen Nationalgarden beträgt ungefähr 485000. Jährlich kommen 28000 Mann 20jährige hinzu.

Im Frieden besteht das stehende Heer aus 12 Inf.-Rgtrn (à 1 Bat. zu 4 Komp. mit Stab = 410 M.), 2 Bat. Andenjägern (zu 4 Komp.), 11 Kav.-Rgtrn (à 4 Esk.,

das Rgt = 315 M.), 6 Feld-Art.-Rgtrn (zu 6 Batt., das Rgt = 430 M.); 3 Gebirgs-Art.-Rgtrn (zu 6 Batt., das Rgt = 430 M.) u. 1 Genie-Bat., 2 Eisenb.-Komp., 2 Sekt. Ponton. u. 2 Telegr.-Sekt.

Das stehende Heer umfaßt auch die verschiedenen nötigen Dienstzweige: Sanitätsverwaltung, Militärjustiz, Militärschulen ꝛc.

Die Infanterie ist mit Mauser-Gew. Kal. 7,65 (Mag. zu 5 Patr.), die Kavallerie mit Karabiner desselben Systems u. Säbel, die Artillerie mit Kruppschen Schnellfeuer-Geschützen (Kal. 7,5, Marim-Nordenfelt-Verschluß) und mit Colt-Revolver bewaffnet.

Die Friedensstärke des stehenden Heeres beträgt nach dem Budget von 1898: 190 Gen. u. höhere Off., 1150 Off. ꝛc. u. 33000 M. — 478 Gesch.

Im Kriege soll jedes Inf.-Rgt auf 4 Bat. mit Vollbestand (730 M. das Bat.), jedes Kav.-Rgt um 100 M., jedes Art.-Rgt auf 9 Batt. erhöht werden. Man würde also über die Linientruppen, über alle auf 60 Tage eingezogenen Kontingente (die sich durch Tod, Abgang ꝛc. auf 25000 M. reduzieren würden) und über die ganze Nationalgarde (die alle Sonn- und Feiertage eingeübt wird) verfügen. Summe: 1000 höhere Off., 7000 Off., 200000 M. und 600 Gesch., dazu die aktive und territoriale Reserve der Nationalgarde mit ungefähr 300000 Mann.

Kriegsflotte 1899.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre	Bemannungs-Etat.
4 Panzer-Kreuzer [1]) 1896—98	28000	52000	166	16	2000
5 Panzerschiffe 1874—91 [2])	11870	11940	67	6	944
4 Kreuzer 1885—95 [3])	12540	50000	118	20	1448
1 Kreuzer (Pres. Sarmiento) 1898 . . .	3850	2800	19	2	300
1 Torpedo-Div.-Boot (Espora)	520	3500	7	5	124
4 Kan.-Boote 1. Kl.	1932	1790	14	—	280
4 Avisos	471	868	—	—	95
1 schwimmender Krahn (PilcoMayo) . .	416	420	—	—	29
1 Schulschiff (Patagonia)	1530	2400	16	—	210
2 Hochseetorpedoboote [4])	220	2800	6	6	74
4 Torpedozerstörer 1896 [5])	1360	16000	24	24	240
1 Korvette (Argentina)	820	730	8	—	116
10 Torpedoboote 1. Kl.	718	8480	22	22	268
10 Torpedoboote 2. Kl.	160	440	2	10	100
9 Transportschiffe	31059	14250	46	—	220
61 Fahrzeuge	95466	168418	515	111	6448

Außerdem 2 Schulschiffe, 1 Depotschiff, 2 Dampfer auf dem Rio Negro.

Das Personal der Marine betrug 1898: 1 KAdm., 3 Kommodore, 10 Kpte z. S., 62 Freg.-Kpte, 43 Lts z. S., 77 Freg.-Lts, 53 Kadetten, 73 GMarine = 322 M. — Dazu 182 Mechan., 6 Torp.-Mechan., 16 Elektr., 54 Zahlm., 55 Sanitätspers., 5 Geistl., 9 OLootsen, 7498 Heizer, Bootsleute ꝛc., 130 Kadetten der Marineschule, 600 Schiffsjungen, 100 Torpeder, 180 Mechan.

---

[1]) Gen. San Martin, Pueyrredon, Belgrano, Garibaldi. — [2]) Alm. Brown, Libertad, Independencia, El Plata, Los Andes. — [3]) Buenos Aires, 9 de Julio, 25 de Mayo, Patria (Torpedokreuzer). — [4]) Murature, Comodoro Py — [5]) Santa Fé, Corrientes, Entre Rios, Misiones.

Belgien (Belgique).

Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Sachsen-Coburg und Gotha erbliche Monarchie. — Konstitution vom 7. Febr. 1831; Revision im Aug. 1893: Belgien kann Kolonien, überseeische Besitzungen und Schutzgebiete erwerben. Die Mitglieder der beiden Kammern werden vermittels des Mehrstimmen-Wahlrechts gewählt. Der Senat besteht aus auf 8 Jahre gewählten mindestens 40 Jahre alten Senatoren, deren Anzahl halb so groß ist als die Zahl der Deputierten; die Senatoren werden aus der Zahl der mindestens 1200 Fr. direkte Staatssteuern zahlenden oder Immobilien im Werte von 12000 Fr. besitzenden Bürger direkt, 26 von ihnen aber unabhängig von jedem Zensus durch die Provinzialräte gewählt; alle 4 Jahre scheidet die Hälfte aus. Die Repräsentantenkammer besteht aus einer nach der Stärke der Bevölkerung festgesetzten Anzahl auf 4 Jahre gewählten mindestens 25 Jahre alten Mitgliedern (1 Abgeordneter auf 40000 Seelen), von denen alle 2 Jahre die Hälfte ausscheidet. Jeder 25 Jahre alte, mindestens 1 Jahr in derselben Gemeinde ansässige und durch das Gesetz nicht wegen Unwürdigkeit ausgeschlossene Bürger hat eine Wahlstimme; jeder 35 Jahre alte verheiratete Bürger oder Witwer mit ehelichen Kindern, der 5 Fr. Personalsteuer zahlt, jeder 25 Jahre alte Eigentümer von Grundbesitz im Mindestwerte von 2000 Fr. und Rentenbesitzer von wenigstens 100 Fr. hat eine 2te Wahlstimme; zwei ergänzende Wahlstimmen (im ganzen also 3) haben die mindestens 25 Jahre alten akademisch Gebildeten und diejenigen, welche ein höheres öffentliches Amt oder eine höhere Bildung voraussetzende Stellung innegehabt haben oder inne haben. Jeder Abgeordnete erhält 4000 Fr. Jahresentschädigung; die Wahlen sind direkt. Die Kammern versammeln sich alljährlich. — Der König kann, falls keine männliche Nachkommenschaft vorhanden ist, seinen Nachfolger unter Zustimmung beider Kammern mit Zweidrittelmehrheit ernennen. — Kriegsflagge, vertikalstreifig: Schwarz, Gelb, Rot. — S. Jahrg. 1885, S. 566.

Königlicher Hof ꝛc.

OHofmarschall: J. Gf **d'Oultremont.** — Kabinett des Königs. Chef: P. Gf **de Borchgrave d'Altena,** a. G. u. b. M.; Int. der Zivilliste: C. Baron **Goffinet,** MR.; Kab.-Sekr.: A. Baron **Goffinet,** MR. — Ehren-Stallm.: A. **Bricour,** Gen.-Maj. — Zeremonienm.: E. Gf **d'Ansche.** — Leibarzt: **Dr. Thirier.** — Almosenier: Msgr **Simon,** Apost. Protonotar.

Adjut.: F. C. F. **de Villiers,** Baron A. G. **Nicaise,** Gen.-Lts a. D.; M. C. F. **Strauch,** OInt. a. D.; Baron **van Wykerslooth de Rooyesteyn,** Gen.-Lt; A. E. **Donny,** P. F. F. **Chapelié,** Gen.-Majore. — FAdjut.: **Brassine,** Gen.-Lt a. D. — 3 Ordonnanzoffiziere.

OHofm. der Kgin: W. Gf **von Merode.** — OHofmeisterin: E. Gfin **v. Hemricourt de Grunne,** geb. v. Ribaucourt; Ehren-OHofmeisterin: Hzgin **v. Ursel,** geb. Gfin d'Harcourt. — Ehrendamen: Vikomtesse de **Namur d'Elzée,** geb. de St. Maurice; Gfin **van der Straten-Ponthoz,** geb. Marquise de Trazegnies; Baronin **d'Hoogvorst,** geb. de Bassano; Frau de **Dentergbem,** geb. de Mandat Grancey; E.-Ehrendamen: Baronin **van de Woestyne d'Herzele,** geb. Gfin de Liedekerke; J. Gfin **d'Oultremont.** — Palastdamen: A. Gfin **de Lannoy;** L. Baronin **de Fierlant,** geb. Baronin Goffinet; Nath. **de Froissard-Broissia;** Baronin Marie **Snoy;** Ehren-Palastdamen: Baronin **de Marches,** geb. Vilain XIIII; J. Vikomtesse **v. Beughem;** C. Baronin **Limnander de Nieuwenhove.** — Hofdamen der Przss. Klementine: Frl. A. **de Bassompierre,** M. Gfin **v. Liedekerke.**

OHofm. des Gfn von Flandern: . . . .; Flügeladjut.: F. C. L. **Du Roy de Blicquy,** Gen.-Lt.; T. L. Gf **d'Oultremont,** Gen.-Maj. a. D., und 2 Ordonnanzoffiziere. — OHofmeisterin der Gfin: Baronin **van den Bossche d'Heylissem,** geb. Gfin d'Oultremont; Hofdamen: J. Gfin **van der Burch;** L. Gfin **d'Yve de Bavay;** M. Gfin **Cornet d'Elzius du Chenoy;** A. Gfin **de Lannoy;** Ehrendame: Baronin **Snoy d'Oppuers.**

Adjut. des Pr. Albert: H. **Jungbluth,** Oberstlt.

Gesetzgebender Körper.

Repräsentantenkammer (vom Mai 1898: 112 Kath., 28 Soz., 6 Lib., 6 Rad.). Präs.: **Beernaert.** — VPräs.: Baron **Snoy, de Sabeleer.**

Senat. Präs.: H. Baron **T'Kint de Roodenbeke;** VPräs.: Baron **Bethune, Dupont.**

Ministerrat (vom 5. Aug. 1899).

Präs. und Min. der Finanzen u. öff. Arb.: **de Smet de Naeyer.** — Ausw. Angel.: **de Favereau.** — Justiz: **van den Heuvel.** — Ackerbau: Baron **van den Bruggen.** — Inneres u. öffentl. Unterr.: **de Trooz.** — Krieg: A. **Cousebant d'Alkemade,** Gen.-Maj. — Eisenbahnen, Posten u. Telegraphen, beauftr.: **Liebaert.** — Industrie: **Liebaert.**

Staatsminister.

J. **Bara,** Sen., ehem. Justizmin.; F. A. Baron **Lambermont,** a. G. u. b. M., Gen.-Sekr. des Minist. der Ausw. Angel.; T. **de Lantsheere,** ehem. Justizmin. u. ehem. Kammerpräs., Mtgl. der Kammer; H. Baron **T'Kint de Roodenbeke,** Präs. des Senats, ehem. Dep.; J. **Guillery,** ehem. Kammerpräs.; C. **Woeste,** ehem. Justizmin., Dep.; A. **Beernaert,** Präs. der Kammer, ehem. Min. der öff. Arb., des Ackerbaus, der Industrie u. öff. Arbeiten und der Finanzen; J. **Lejeune,** ehem. Justizminister, Sen.; A. **Tack,** ehem. Fin.-Min. und ehem. VPräs. der Repräs.-Kammer; **de Smet de Naeyer,** Fin.-Min. u. der öff. Arb., Dep.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden ꝛc.

Ausw. Angel. Kab. des Min. Chef: L. Fr **van der Elst,** Gen.-Dir. — Gen.-Sekr.: A. Baron **Lambermont,** StMin., a. G. u. b. M. — Gen.-Direktoren. Politik: L. **Arendt;** Verwaltungsstreitsachen u. Protok.: P. Gf **van der Straten-Ponthoz;** Dir. für Handel und Konsulate: L. **Capelle,** a. G. u. b. M.; Rechnungsw.: C. **Schneider;** Kanzlei: A. **van den Bulcke,** a. G. u. b. M.; Archiv: C. **Seeger,** Dir.

Heroldsamt. Präs.: . . . .

Inneres u. öffentl. Unterricht. Kab des Min. Chef: A. **de Reeff.** — Gen.-Sekr.: M. **Sauveur.** — Gen.-Direktoren oder Direktoren. Kommunal- u. Prov.-Angel.: A. **de Vigneron;** Wahlen u. allg. Statistik: der Gen.-Sekr.; Bürgergarde u. Miliz: **Wouters;** höherer Unterr. u. Wissenschaften: C. **van Overbergh;** mittl. Unterr.: **van der Dussen de Kestergat;** niederer Unterr.: J. B. **Emond.**

Synode der verein. evang. Kulte. Präs.: P. **Rochedieu.** — ORabbiner in Brüssel: A. **Bloch.**

Kgl. Akademie der Wissensch., Litteratur u. schönen Künste. Sekr.: E. Fr **Marchal.** — Kgl. Observatorium [Uccle]. Direktoren: C. **Lagrange,** A. **Lancaster.** — Museum für Naturgeschichte. Dir.: E. **Dupont.** — Kgl. Bibliothek. OKonservator: E. **Fétis.** — Gen.-Archivar: A. **Goovaerts.**

Justiz. Priv.-Sekr. des Min.: G. **Lannoy.** — Gen.-Sekr.: F. **de Latour.** — Gen.-Direktoren. Kulte, Legate ꝛc.: . . . .; Gefängnisse u. öff. Sicherheit: F. **de Latour;** Gesetzgebung u. Begnadigungen: A. **Beeckman;** Wohlthätigkeit: B. **de Latour.**

Kassationshof in Brüssel. Erster Präs.: C. **Beckers.** — Kammerpräs.: F. **Delecourt.** — Gen.-Prokurator: C. J. **Mesdach de ter Kiele.** — OStaatsanwälte: L. **Mélot,** H. **Bosch.**

Finanzen u. öff. Arbeiten. Kab. des Min. Chef: R. **Buisseret.** — Gen.-Sekr.: H. **Van Neuß.** — Gen.-Direktoren. Schatzamt u. öff. Schuld: G. **van Gutsem;** direkte Steuern, Zölle u. Accisen: A. **Defacqz;** Eintragungsamt u. Domänen: H. J. B. J. **Talbot.** — Münze. Kommissar: C. **Legrelle.** — Brücken u. Chausseen. Gen.-Dir.: L. **de Rote.**

Ackerbau. Kab. des Min. Chef: J. **Mannebach.** — Gen.-Sekr.: E. **Beco.** — Gen.-Direktoren oder Direktor. Ackerbau: A. **Prooft;** Bewässerung u. Forsten: J. **Dubois;** Hygiene: E. **Beco.**

Schöne Künste. Dir.: E. **Verlant.** — Museum für Malerei u. Skulptur. Präs.: E. **Fétis.** — Kgl. Museen der Künste, Industrie, Ethnographie u. Waffen. OKonservator: E. **van Overloop.**

Industrie und Arbeit. Kab. des Min. Chef: J. **Dubois.** — Industrie. Dir.: A. **Amelin.** — Arbeitsamt. Gen.-Dir.: C. **Morisseaux.** — Bergwerke. Gen.-Dir.: E. **Harzé.**

Krieg. Gen.-Dir. des Kab.: E. J. J. **Libbrecht,** Oberstlt. — Gen.-Direktoren. Mil. Operationen u. Unterricht: G. E. V. **Ducarne,** Oberst; Personalien u. Ergänzungswesen: C. E. **Jacquet de Perrigny,** Oberst.; Art.-Material: J. **Hellebaut,** Gen.-Maj.; Genie-Mat.: E. **Lamoray,** Oberst; Kartenwesen: N. **Hennequin,** Gen.-Maj. a. D.; Verwaltung u. Verpflegung: M. P. F. **Rouserez,** Chefintendant. Mil.-Gerichtshof. Präs.: F. **Stappaerts.** — Gen.-Aud.: R. M. F. Baron **Durutte.**
Eisenbahnen, Posten u. Telegr. Kab. des Min. Chef: E. A. J. **Gérard.** — Gen.-Sekr.: C. H. B. **Ramaekers.** — Verw. der StEisenb. Verwalter: **Dubois, Cutsaert, Schaar, Goffin, Blancquaert.** — Posten. Gen.-Dir.: J. E. **Sterpin.** — Telegr. Gen.-Dir.: F. H. **Delarge.** — Seeverkehr. Gen.-Dir.: N. **Allo.**
Rechnungshof. Präs.: **Bourgeois.** — Nationalbank. Gouv.: V. **Van Hoegaerden.**
Internationales Bureau für Veröffentlichung von Zolltarifen und Bureau für Unterdrückung des Sklavenhandels, s. am Ende des Buches.

Provinzialbehörden.

Gouverneure. Antwerpen: F. Baron **Osy de Zegwaart.** — Brabant: A. **Bergote.** — Westflandern: L. Baron **Ruzette.** — Ostflandern: R. **de Kerchove d'Exaerde.** — Hennegau: R. **du Sart de Bouland.** — Lüttich: L. **Pety de Thozée.** — Limburg: H. Baron **de Pitteurs-Hiégaerts.** — Luxemburg: Ed. **Orban de Xivry.** — Namur: Ch. Baron **de Montpellier.**
Appellhofs-Präsidenten. Brüssel: M. **Motte.** — Gent: E. B. C. **Coevoet.** — Lüttich: E. M. H. **Lecocq.**
Kath. Bischöfe. Mecheln: Kardinal P. L. **Goossens,** Erzbischof, Primas von Belgien; Brügge, Gent, Lüttich, Namur, Doornik (Tournay).

Armee.

Chef: Seine Majestät der **König.**

OKmdt der Kav.: Pr. **Philipp** von Belgien Gf **v. Flandern,** Gen.-Lt. — Gen.-Insp. der Festungen u. des Genie: V. **Liénart,** Gen.-Lt.; — der Art.: F. X. G. **Daloze,** Gen.-Lt. — Chef des Gen.-Stabes: B. **Renard,** Gen.-Lt. — OIntendant: M. P. F. **Rouserez.** — Gen.-Insp. des Sanitätsdienstes: N. D. **Fontaine.** — Gen.-Rosarzt: C. **Dubois.** — Kmdt der Gendarmerie: **de Coune,** Oberst. — Gen.-Insp. der Bürgergarden: **Pontus,** Gen.-Lt. u. Kriegsmin. a. D.
Kmdten der Mil.-Bezirke. 1. Ost- u. Westflandern [Gent]: C. **Denis,** Gen.-Lt. — 2. Antwerpen: E. G. A. **Rohier,** Gen.-Lt. — 3. Lüttich, Limburg u. Luxemburg [Lüttich]: F. A. **Daelman,** Gen.-Lt. — 4. Brabant, Hainaut, Namur [Brüssel]: F. Fr **Marchal,** Gen.-Lt.
Plätze u. Festungen. Antwerpen. Gouv.: . . . . . — Präs. des Comité d'études: J. B. **Deruyots,** Gen.-Maj. — Lüttich. Mil.-Gouv.: L. H. L. E. Baron **Buffin,** Gen.-Maj. — Namur. Mil.-Gouv.: J. **de Tilly,** Gen.-Maj.

Diplomatisches Korps zu Brüssel [und Konsulate].

(Gedruckt 27. Oktober 1899; später bekannt gewordene Veränderungen s. in den „Nachträgen".)

*Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [23, Rue du Pole]: Lawrence **Townsend** (18./6. 99)[1]); Mil.-Att.: J. N. **Wheelan,** Lt. [Antwerpen: G. F. **Lincoln,** GK. (98); St. H. **Haine,** V.- u. Dep.-GK. (98), u. 1 Dep.-GK. (T. E. **Bouillon**). — Brüssel: G. W. **Roosevelt** (89) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Gent: R. **Le Bert** (99) u. 1 VK. — Lüttich: A. A. **Winslow** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Ag. in Charleroi, Verviers.]
*Argentinien. A. G. u. b. M.: (17./8. 99), s. Frankreich, Dipl. K. [Antwerpen: B. J. **Montero,** GK. (93); Th. **Brauß** u. 1 VK. (**Le Maire**). — Arlon: E. **Lazard.** — Brüssel: P. **Wendelen** u. 1 VK. (F. R. **Schmatzer**). — Dinant: R. **Hummer** (97). —

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Gent: L. T. E. **Cruyplants.** — Lüttich: L. **Laubin.** — Namur: R. J. **Gilbart.** — Verviers: A. **Simonis** (97). — VK. in Brügge, Charleroi, Courtrai, Oſtende.]

Bayern. GTr. (31./1. 96): ſ. Frankreich, Dipl. K.

Bolivia. [Antwerpen: G. **Levita** u. 1 VK. (P. **van den Bemden**). — Brüſſel: C. **Mourlon,** GK., u. 1 VK. (J. O. **Gilliodts**). — Gent: T. **Morel de Weſtgaver.** — Lüttich: J. **Ancion.**]

*Braſilien. A. G. u. b. M.: F. Xavier **da Cunha** (21./4. 99); 1. Sekr.: Alfr. Leite Rodriguez **Torres.** [Antwerpen: J. F. **da Silveira Bulcão,** GK., 1 VK. u. 1 Ag. — Brüſſel: H. **Briſou,** 1 VK. u. 1 Ag. — VK. in Brügge, Charleroi, Gent, Löwen, Lüttich, Mons, Namur, Oſtende, Verviers; Ag. in Charleroi, Gent, Namur, Oſtende, Verviers.]

*Chile. [Antwerpen: L. **Waddington,** GK. (24./7. 97); J. L. **Dekkers** (94) u. 1 VK. — Brügge: G. **Vlietinck** (89). — Brüſſel: C. **Legrand** (94). — Gent: A. **Braſſeur** (73). — Lüttich: C. **Berryer** (71) u. 1 VK.]

China. A. G. u. b. M. (25./8. 98): ſ. Großbritannien, Dipl. K.

*Dänemark. [Antwerpen: F G. **Schack v. Brockdorff,** GK. (85), u. 1 VK. — Gent: A. **De Lanier van Monckhover** (93). — Verviers: C. **Centner** (80). — VK. in Brügge, Brüſſel, Lüttich, Nieuport, Oſtende.]

*Deutſches Reich. A. G. u. b. M. [58, Rue de Belliard]: Gf **v. Alvensleben** (28./4. 88), Khr u. WGRat; Leg.-Rat: **Rücker Jenſch;** z. Geſandtſch. kmdt: Gf **v. Zech,** Lt.; Mil.-Att.: **v. Leipziger,** Hptm. vom Gen.-Stab; Kanzl.: **Lentze,** Hofrat. [Antwerpen: A. L. R. **Pelldram,** GK.; **Tiemann,** K., kaufm. Beirat. — Brüſſel, beauftr.: **Bobrik,** VK., K. ad i. (99). — Gent: A. **Prayon de Pauw.** — Lüttich: F. W. Lambert **Neumann.** — Oſtende: G. **Serruys.** — Roulers: G. **Ritter.**]

Dominikan. Republik. [Antwerpen: J. W. **Hunter,** GK. (5./1. 85), u. 1 VK. (J. A. **Retſin**). — Brüſſel: J. **Penſo** u. 1 VK. (G. **van Melckebeke**). — Gent: E. **Stingelhamber.** — Lüttich: L. **v. Pitteurs v. Büdingen.** — Oſtende: W. **Willems.**]

*Ecuador. [Antwerpen: F. **Paez.** — Brüſſel: E. **Heirman,** GK. u. 1 VK. (P. H. **Eder**). — Gent: A. **Caſſier.** — Lüttich: H. **Delvaux.**]

*Frankreich. A. G. u. b. M.: A. **Gérard** (7./3. 98); 1. Leg.-Sekr.: **Borel** (beurl.), beauftr.: **Conty;** 2. Sekr.: Baron **v. Berckheim;** Att.: Cte **de Margerie,** VK.; Mil.-Att.: **Haillot,** Kmdt; Kanzl., beauftr.: **Mure de Pelanne,** K. [Antwerpen: P. **Carteron,** GK., — Lüttich: **Crozier.** — VK. in Charleroi (**Willox,** K.), Mons (**Jordan,** K.), Oſtende (M. **Giamarchi,** K.); Ag. in Arlon, Courtrai, Gent, Löwen, Namur, Tournai.]

Griechenland. [Antwerpen: L. **Métaxas.** — Brüſſel: P. **Mulle,** GK. — Charleroi: F. **Lambert.** — Löwen: R. **Breithof.** — VK. in Brügge (**Nikolaïdes**), Gent (J. **Legrand**), Lüttich (**de Ponthière**), Mecheln (**Theophilatos**), Mons (**Tondreau**), Oſtende (**Borgers**), Tournai (L. **Lambert**), Verviers (. . . .).]

*Großbritannien. A. G. u. b. M.: Hon. Sir F. R. **Plunkett** (3./8. 93); Leg.-Sekr.: A. S. **Raikes;** 2. Sekr.: Gf **v. Salis,** Hon. L. **Carnegie;** 3. Sekr.: Hon. **Macleay;** Mil.-Att.: C. **à Court,** Oberſtlt.; Mar.-Att.: ſ. Frankreich, Dipl. K.; Handels-Att.: ſ. Frankreich, Dipl. K. [Antwerpen: G. **de Courcy Perry,** GK. (88), u. 2 VK. — VK. in Brüſſel, Gent, Löwen, Lüttich, Oſtende-Brügge, Spa.]

*Guatemala. A. G. u. b. M. (21./10. 91): ſ. Frankreich, Dipl. K. [Antwerpen: J. **Roels,** GK., u. 1 VK. (M. **van der Abeele**). — Brüſſel: F. **van Halen** (99). — Gent: J. **Vandeputte** (99).]

Haïti. [Antwerpen: J. **de Man** u. 1 VK. — Brüſſel: **de Deken,** GK.; H. **Hoeylaerts.** — VK. in Charleroi (**Duliere**), Gent (**Devos**), Namur (R. J. **Gilbart**).]

Hawaii. [Antwerpen: V. **Forge,** GK. — Brügge: E. **van den Brande.** — Gent: E. **Coppieters.** — Lüttich: J. **Blanpain.**]

Honduras. [Brüſſel: H. **Jalhay.**]

*Italien. A. G. u. b. M.: R. **Cantagalli** (28./2. 96); Sekr. 1. Kl.: G. Marquis **Imperiali di Francavilla;** 2. Kl.: G. Gf **della Torre di Lavagna;** Att.: E. Gf **Caprara;** Mil.-Att.: ſ. Frankreich, Dipl. K. [Antwerpen: A. **de Bary,** GK.,

u. 2 VK. — Brüssel: F. **Philippson** u. 1 VK. — Lüttich: A. **Gillon.** — Ag. in Charleroi, Gent, Ostende (A. **van Inschoot Serruys, GK.**).]

*Japan. A. G. u. b. M.: Dr. **Motono** Itschiro (16./12. 98); 1. Sekr.: **Inouye** Yuichi; 2. Sekr.: **Hagiwara** Shuichi. [Antwerpen: **Sudzuki** Nariaki; E. **van der Straeten.** — Brüssel: A. **Halot.**]

Kolumbien. [Antwerpen: E. **Villar,** GK. (98). — Brüssel: . . . ., GK.; H. **Jalhay,** K. (90). — Gent: V. **Casier.**]

Kostarika. A. G. u. b. M. (29./3. 87): s. Frankreich, Dipl. K. [Antwerpen: F. **van Dyck** u. 1 VK. — Brüssel: **de Schodt,** GK. (20. 5. 96). — Gent: J. J. **Dierman.** — Löwen: F. **de Walque.** — Lüttich: L. **v. Pitteurs v. Büdingen.**]

*Liberia. A. G. u. b. M. u. GK. [Antwerpen]: A. Baron **v. Stein** (. . . .). — [Brüssel: J. L. **Gihoul.** — Gent: E. **Mees** u. 1 VK. — Lüttich: A. **Terwangne** u. 1 VK. — VK. in Mons, Ostende.]

*Luxemburg. GFr.: Amann Gf **de Marchant d'Ansembourg** (15./5. 92), Kbr. [Brüssel: G. **de Laveleye,** GK.]

*Mexiko. A. G. u. b. M.: J. **Zenil** (22./7. 96); 2. Sekr.: M. **Beistegui.** [Antwerpen: R. **Peñaflores** u. 1 VK. — Brügge: A. **Gilliemon De Cock.** — Brüssel: G. **Martini** u. 1 VK. — Charleroi: E. **Dessart.** — VK. in Gent, Lüttich (**Ghilain**).]

*Monaco. [Antwerpen: G. E. **Van den Broeck.** — Brüssel: F. **Robyns de Schneidauer,** GOFr u. GK., u. 1 VK. — Gent: V. **Casier.** — Lüttich: E. **v. Géradon.** — Ostende: C. **Roger.**]

*Niederlande. A. G. u. b. M.: Dr. Jkhr R. A. A. E. **von Pestel** (20./7. 95); Leg.-Sekr. 1. Kl.: A. F. L. Gf **v. Rechteren-Limpurg;** Dir. der Kanzlei: F. **van Straten.** [Antwerpen: J. **de Kuyper,** GK. u. 1 VK. (A. C. **van der Hoop**). — Brügge: P. C. **Dumon.** — Brüssel: J. D. **Ruys** (98) u. 1 VK. (C. J. F. **de Flines**). — Gent: P. J. **van Aker** u. 1 VK. (G. **van Aker**). — Lüttich: J. **Fayn.** — Ostende: A. **Christiaens.**]

Nikaragua. [Antwerpen: E. **Schwenn.** — Brüssel: L. **Vallez,** GK. — Gent: A. **Carrels.** — Lüttich: J. **Hanquet.**]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: R. Gf **zu Rheveuhüller-Metsch** (29./11. 88), Km. u. GRat; Leg.-Rat: Th. Gf **Boleslo Koziebrodzki,** Km.; Leg.-Sekr.: Max Gf **Hadik v. Futak,** Km.; Mil.-Att.: s. Frankreich, Dipl. K.; Kanzlei-Sekr.: R. Gf **Schaffgotsch.** [Antwerpen: F. Rr **Haupt v. Hochstatten** (98). — Brüssel: R. Rr **v. Bauer,** GK. — Gent: A. **Maertens.** — Lüttich: J. **Begasse.**]

Oranje-Freistaat. [Brüssel: . . . ., GK.]

*Päpstlicher Stuhl. Ap. Nuntius: Msgr A. **Rinaldini** (17./9. 96), Erzb. von Heraklea; Auditeur: Dr. Msgr A. **Peri** Gf **Morosini;** Sekr.: . . . .

*Paraguay. [Antwerpen: H. **Lostendorp,** GK.; E. **Grisar.** — Brüssel: Gf G. **du Monceau de Bergendal** u. 1 VK. — Gent: J. **Casier.** — Lüttich: J. **Delheid.** — Verviers: E. **Busch** (99).]

Persien. A. G. u. b. M.: Mirza **Tschevad-Chan** (18./8. 93), Saad ed Dauleh; 1. Sekr.: Mirza **Mahmud-Chan.** [Antwerpen: L. **Coetermans,** GK., u. 1 VK. — Brüssel: Ed. **Goldzieher,** GK., u. 1 VK. — Gent: G. **Van Lost** u. 1 VK. (E. **Mestdagh**). — VK. in Verviers (**Defrailleur**).]

Peru. [Antwerpen: D. M. **Tolmos,** GK. (. . . 98) u. 1 VK. — Brügge: D. **De Meyer** (85). — Brüssel: B. **Loewenstein** (88). — Gent: J. **De Groote** (80) u. 1 Ag. — Lüttich: A. J. J. **Deneffe.** VK. in Ostende (G. **Parier**).]

*Portugal. A. G. u. b. M.: Gf **v. Tovar** (7./3. 96); Leg.-Sekr.: F. Quintella **de Sampayo;** Att.: M. Pinto **da Motta e Silva.** [Antwerpen: A. de Souza **Machado** (98) u. 1 VK. — Brüssel: J. **Matthieu** u. 1 VK. — Lüttich: G. **Carlier** u. 1 VK. — VK. in Charleroi, Gent, Mecheln, Mons, Namur, Ostende, Verviers.]

*Rumänien. A. G. u. b. M. [21 Rue de la Science]: Eugen **Mavrodi** (1./16./3. 99); Leg.-Sekr.: C. M. **Mitilineu;** 2. Sekr.: C. **Poppovici;** Mil.-Att.: **Miclescu,** Hptm. [Antwerpen: G. **Mendl,** GK. — Brüssel: G. **Biebuyck.** — Lüttich: A. **de Hasse de Villers.** — VK. in Ostende (E. **De Jumme**).]

*Rußland. A. G. u. b. M.: K. N. v. Giers (14./1. 98), Hofm. u. WStRat; 1. Leg.-Sekr.: J. Fürst Kudaschew, Khr u. Koll.-Rat; 2. Sekr.: Sewastopulo, Koll.-Ass.; Att.: E. v. Müller, Koll.-Sekr.; Mil.-Att.: s. Niederlande, Dipl. K.; Handels-Att.: Karzow, StRat. [Antwerpen: E. Agie. — Gent: Blancquaert van Imschoot. — Ostende: J. J. Staesens (99). — VK. in Brügge (A. Stevens, 99), Charleroi (de Rimal), Lüttich (Faliffe).]

Salvador. [. . . . .]

*Schweden u. Norwegen. B. M. [24 Rue de l'Induſtrie]: . . . . . (. . . .). [Antwerpen: W. C. Chriſtopherſen, GK. — Brüſſel: G. E. Brugmann, GK. (91), u. 1 VK. (C. G. C. Balſer, 88). — VK. in Gent, Löwen, Lüttich, Oſtende u. Blankenberghe, Verviers.]

*Schweiz. [Antwerpen: D. Steinmann-Haghe. — Brüſſel: J. Borel, GK. (99).]

*Serbien. A. G. u. b. M. (12./8. 99.): ſ. Frankreich, Dipl. K. [Brüſſel: L. Caſſel, GK. — Gent: J. de Borchgrave.]

Siam. A. G. u. b. M. (8./2. 98): ſ. Großbritannien, Dipl. K. [Antwerpen: R. J. M. C. Cateaux. — Brüſſel: E. Rolin (96); H. Hoeylaerts, GK. — Gent: R. Ramlot. — Lüttich: P. Rolin.]

*Spanien. A. G. u. b. M.: W. Ramirez de Villa-Urrutia (18./1. 98); 1. Leg.-Sekr.: Marquis de Medina; Att.: J. de Laudecho; Mil.-Att.: Gf del Serrallo, Oberſt der Art. [Antwerpen: F. Serra y Larrea, GK., u. 1 VK. (L. Rubio, 99). — Brüſſel: E. van Overloop u. 1 VK. — Gent: G. Thienpont. — VK. in Charleroi, Lüttich, Loewen, Mons, Oſtende, Tournay, Verviers.]

*Südafrikaniſche Republik. A. G. u. b. M. [275 Av. Louiſe]: Dr. W. J. Leyds (9./11. 98); Leg.-Sekr. 1. Kl.: C. van Boeſchoten; 2. Kl.: Jkhr F. A. van der Hoeven. [Brüſſel, 98 Av. de la Toiſon d'Or: A. G. van Deth, GK.]

Türkei. A. G. u. b. M.: E. Karatheodory-Effendi (31./7. 75); 1. Leg.-Sekr.: Alecko-Bei Fürſt Ariſtarchi; 2. Sekr.: Kemal-Bei, Ahmed Muſid-Bei; Mil.-Att.: Tewfik-Paſcha, Brig.-Gen. [Antwerpen: Doſſios-Effendi (98), u. 1 VK. (G. Walford). — Brügge: A. Dumon de Menten. — Brüſſel: Emin Arslan-Eff., GK. (98); E. Stinglhamber (98) u. 1 VK. — Lüttich: F. De Haſſe u. 1 VK. — VK. in Gent (G. Auger-Vincent), Mons (Le Tellier), Oſtende (R. Serruys).]

Uruguay. [Antwerpen: F. S. Rin, GK. (79); H. Telghuis (87). — Brüſſel: P. Bonnevie u. 1 VK. (Van den Kerkhove). — Gent: O. Braſſeur-Andries. — Lüttich: F. Hanquet. — Mons: G. Hanicotte. — VK. in Charleroi, Löwen, Oſtende, Verviers.]

*Venezuela. [Antwerpen: A. Pietri-Daudet u. 1 VK. (E. Reſſeler). — Brügge: E. van den Brande. — Brüſſel: S. De Schryver, VK., GKV. — Gent: L. Hye u. 1 VK. (E. Rodigas). — Lüttich: J. L. Jowa.]

Statiſtiſche Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Bevölkerung am 31. Dezember 1898 [1]) männlich.	weiblich.	total.	auf 1 qkm
Antwerpen	2832	407715	404794	812509	286
Brabant	3283	614135	647460	1 261595	384
Hennegau	3722	567472	554627	1 122099	301
Limburg	2412	122434	117231	239665	99
Lüttich	2895	415904	419127	835031	288
Luxemburg	4418	111620	108056	219676	50
Namur	3660	174712	175706	350418	96
Oſtflandern	3000	512724	513194	1 025918	342
Weſtflandern	3234	399474	403347	802821	248
Königreich	29456	3 326190	3 343542	6 669732	226

[1]) Zählung vom 31. Dez. 1890 nach Provinzen ſ. Jahrg. 1894, S. 678.

Der Konfession nach ist fast die ganze Bevölkerung Belgiens katholisch. Man schätzt die Zahl der Protestanten auf 15000, die der Juden auf 3000. Von beiden lebt die größere Hälfte in den Provinzen Antwerpen und Brabant.

Staatsangehörigkeit 1890.

Belgier	5 897883	Franzosen	45430	Andere Europäer	7316
Niederländer	56306	Luxemburger	9716	Nicht-Europäer	807
Deutsche	47338	Briten	4523	Summa:	6 069321

Nationalität 1890. Es sprachen:

Nur französisch	2 485072	Französisch und deutsch	58590
Nur vlämisch	2 744271	Vlämisch und deutsch	7028
Nur deutsch	32206	Alle drei Sprachen	36185
Französisch und vlämisch	700997	Keine der drei Sprachen	4972
		Summa:	6 069321

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf 1890 [1]).

	Männl.	Weibl.	Summa
Bergbau und Industrie	826502	255001	1 081503
Bergbau und Verarbeitung mineralischer Stoffe	277997	15266	293263
Verarbeitung vegetabilischer Stoffe	226818	35442	262260
Verarbeitung tierischer Stoffe	38806	13415	52221
Andere Industriezweige	282881	190878	473759
Handel	215559	111532	327091
Freie Berufsarten	505847	153440	659287
Verschiedene Berufsarten	509261	362246	871507
Ohne Beruf	1151093	2 199592	3 350685

Bewegung der Bevölkerung.

Jahre.	Eheschließungen.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle inkl. Totgeborne.	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
1893	47065	191698	134166	8636	57532
1894	47735	190038	126785	8572	63253
1895	49712	191642	133775	8627	57867
1896	52585	197221	122936	9188	74285
1897	54198	199755	122354	8768	77401

Ein- und Auswanderung.

	1893	1894	1895	1896	1897	1898
Einwanderer	21686	24635	23476	24501	26872	27393
Auswanderer	22117	18302	18617	19762	21830	22860
	−431	+6333	+4859	+4739	+5042	+4533

Größere Stadtgemeinden 31. Dezember 1898.

(Die Vororte von Brüssel sind mit * bezeichnet.)

Antwerpen	277576	Brügge	51226	Alost	29251
Brüssel	207310	*Anderlecht	43174	*Laeken	27821
Lüttich	169202	Löwen	42007	Mons	25585
Gent	162652	Seraing	38426	Jumet	24799
*Schaerbeek	65069	Tournai	36380	Charleroi	24310
*Ixelles	57707	Borgerhout	34576	Gilly	22874
*Molenbeek St.-Jean	55565	Courtrai	33203	Roulers	22481
		Ostende	32304	Lier	22202
Mecheln	55495	*St.-Josse-ten-Noode	32213	Lokoren	20872
Verviers	52445	Namur	32203	Bochum	20415
*St.-Gilles	51690	St.-Nicolas	30152	Turnhout	20383

[1]) Personen mit mehreren Berufsarten sind hier ebenso oft gezählt, als sie Berufsarten ausüben.

Finanzen.

Abrechnung für 1893—97. (In Tausenden Frank.)

	1893	1894	1895	1896	1897
Einnahmen . . .	397 678	405 184	395 730	480 940	499 613
Ausgaben . . .	394 529	402 559	410 383	437 608	511 398
Unterschied . . .	+ 3 149	+ 2 625	— 14 653	+ 43 332	— 11 785

Budget für 1899. (In Frank.)

Einnahmen (Brutto).

Direkte Steuern	55 181000
Grundsteuer	25 673000
Personalsteuer	20 708000
Gewerbesteuer	7 800000
Grundzinsen von Bergwerken	1 000000
Indirekte Steuern:	
Eingangszölle [1])	37 124309
Konsumtionsabgaben . .	60 279870
auf ausländische Weine [1]) .	4 111000
„ inländ. Branntwein [1]) .	37 768870
„ Bier und Essig [1]) . .	12 090000
„ Zucker [1])	4 245000
„ Margarine	400000
„ Tabak	1 665000
Registrierungs-Abgaben ꝛc. .	52 973000
Registrierung	25 500000
Erbschaftssteuer	19 360000
Stempel	7 200000
Strafen ꝛc.	913000
Punzierung, Verschiedenes .	603000
Aus den Verkehrsanstalten .	211 032200
Brücken-, Kanal- u. Wegegelder	1 595000
Eisenbahnen	186 500000
Telegraphen	7 500000
Posteinnahmen [1])	14 007200
Paketboote (Dover—Ostende)	1 430000
Verschiedene Einnahmen . .	13 634900
Domänen (Kapitalwerte) .	500000
Forsten	700000
Verschied. u. zufällige Einnahmen	700000
Domänen- und Eisenbahn-Immobilien	843000
Ertrag der Gefängnisse . .	352500
Lotsentaxen	3 107500
Kautionen	2 725000
Verschiedene Einnahmen . .	636900
Gewinnanteil an d. Nationalbank	2 000000
Plazierung disponibler Fonds	700000
Interessen der Kongobahn-Aktien	630000
Interessen der Vizinalbahnen = Aktien	740000
Rückzahlungen u. andere Einnahmen	4 209149
Sa der Einnahmen:	435 037428

Ausgaben.

Staatsschuld (s. unten) . .	126 377963
Dotationen	5 048720
Justizministerium	23 163660
Ministerium des Äußern . .	3 000403
Ministerium des Innern und des öffentl. Unterrichts . .	28 819140
Ministerium des Ackerbaues und der öffentl. Arbeiten .	25 301025
Ministerium der Industrie u. der Arbeit	4 339720
Ministerium der Eisenbahnen, Posten und Telegraphen .	138 165054
Kriegsministerium	52 897770
Budget der Gendarmerie .	5 128800
Finanzministerium	19 749765
Rückzahlungen und Ausfälle .	1 876000
Sa der Ausgaben:	433 868020

[1]) Die Totaleinnahmen obiger Einnahmequellen betragen für 1899:

Einnahmequelle.	Totaleinnahme.	Anteil des Staats.	Anteil der Gemeinden.
Zölle	44 500000 Frk.	37 124309 Frk.	7 375691 Frk.
Accise auf ausländische Weine . . .	6 316000 „	4 111000 „	2 205000 „
„ „ inländische Branntweine . .	51 000000 „	37 768870 „	13 231130 „
„ „ Bier und Essig	18 600000 „	12 090000 „	6 510000 „
„ „ Zucker	6 100000 „	4 245000 „	1 855000 „
Posteinnahmen	23 060000 „	14 007200 „	9 052800 „
Zusammen:	149 576000 Frk.	109 346379 Frk.	40 229621 Frk.

Staatsschuld. (In Frank.)

Ausgaben nach dem Budget für 1899.

Staatsschuld:		Zinsen.	Tilgung.	Total.
2½% Schuld		5 498991	—	5 498991
3% Anleihen und Schuld	(1. Serie)	4 582918	305528	4 888446
3% „ „ „	(2. Serie)	53 844140	3 917965	57 762105
3% „ „ „	(3. Serie)	6 001200	400080	6 401280
Zinsen u. Kosten der aus außerordentlichen Hilfsquellen zu bestreitenden Ausgaben				1 848000
Renten und verschiedene Annuitäten:				
Renten an die Stadt Brüssel	300000			
Rente an den Herzog von Wellington	80634			380634
Vertragsmäßige Annuitäten an die Niederlande				144550
Annuitäten für abgetretene Eisenbahnen				1 661930
Zinsen und Amortisierung der Emissionen zum Zwecke des Rückkaufs gewisser Eisenbahnkonzessionen				7 259514
Annuitäten zum Bau neuer Eisenbahnen				8 471837
27te der 70 Annuitäten (berechnet nach einem 4½% Kapital von 13 600000 Frk) für Betriebsmaterial ꝛc.				612000
Annuität zum Zwecke des Rückkaufs der Herve-Eisenbahnen				2 973607
Übernahme der Telephonleitungen durch den Staat				753345
Annuität zum Zwecke der Gründung eines Kapitals für Vizinalbahnen				910000
3% Rente aus den Militärservituten				84795
Zinsgarantien an Eisenbahnen				150000
Verschiedene Ausgaben				234500
			Summa Staatsschuld:	100 035534

Pensionen:				
Militärpensionen	4 800000	Zivilpensionen	7 545379	24 189379
Pensionen der Lehrer der Kommunalschulen			2 644000	
Remunerationen in Milizangelegenheiten			9 200000	
Kautionen und Depositen:				
3% Zinsen der Kautionen			1 303050	2 153050
Zinsen von hinterlegten Geldern			850000	
			Totalsumme der Ausgaben:	126 377963

Schätzung der Staatsschuld 1. Januar 1899.

2½% Schuld an die Niederlande	219 959632	2600 960639
3% Anleihen und Schuld, 1. Serie	348 962625	
3% „ „ „ 2. Serie	1831 998382	
3% „ „ „ 3. Serie	200 040000	
Renten (84798 Frank zu 3% kapitalisiert) von den Militärservituten		2 826536
	Total:	2603 787175

Handel und Verkehr.

Entwickelung des belgischen Handels. (Wert in Millionen Frank.)

	1840	1850	1860	1870	1880	1890	1897	1898
Einfuhr	205,6	236,5	516,5	920,8	1680,9	1672,1	1873,0	2044,7
Ausfuhr	139,6	263,7	469,4	690,1	1216,7	1437,0	1568,4	1720,0
Transit	43,9	206,5	408,8	831,7	1008,4	1511,1	1268,9	1232,9

Auswärtiger spezieller Handel (ohne edle Metalle) 1898.

(Wert in Millionen Frank.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Frankreich	311,3	332,0	Vereinigte Staaten	303,1	51,6
Deutschland	249,3	451,2	Brasilien	43,5	14,3
Niederlande	161,0	203,2	Argentinien	100,1	20,6
England	283,8	306,5	Uruguay	14,5	1,4
Schweiz	6,0	34,9	Peru	1,2	0,7
Schweden und Norwegen	52,5	20,8	Chile	21,9	5,7
Rußland	125,9	41,2	Kongostaat	21,2	9,2
Rumänien	79,8	10,0	Ägypten	0,9	18,1
Türkei	15,2	18,0	Britisch-Ostindien	92,2	18,1
Italien	24,4	32,6	Australien	35,5	7,7
Spanien	37,4	23,2	Andere Länder	38,3	60,5
Übriges Europa	25,7	38,5	Außereuropäische Länder	672,4	207,9
Europa	1372,3	1512,1	Summa	2044,7	1720,0

Die Hauptwaren im Spezialhandel 1898.

Einfuhr.		Maschinen u. Wagen	29,6	Leinengarn	59,6
Getreide u. Mehl	386,2	Baumwollgewebe	27,8	Zink	54,6
Holz	108,2	Wein	25,7	Flachs	51,8
Harze	94,6	Butter u. Käse	22,9	Chemikalien	45,4
Wolle	92,5	Fett	22,4	Zucker	45,2
Häute	86,5	Wollgewebe	21,2	Steine	41,8
Ölhalt. Samen	65,2	Fische	20,0	Wollgarn	38,2
Eisenerze und Eisen	60,5	Fleisch	19,1	Dungstoffe	38,0
Chemikalien	60,1	Vegetabilische Öle	18,8	Ölhalt. Samen	37,6
Kaffee	46,3	**Ausfuhr.**		Tiere	36,7
Tiere	46,3	Eisen u. Stahl	141,7	Harze	30,3
Droguen	43,1	Getreide u. Mehl	119,6	Farben	28,5
Kohlen	40,3	Kohlen	107,4	Fleisch	24,3
Baumwolle	36,1	Maschinen u. Wagen	88,7	Baumwollgewebe	23,3
Farben	34,8	Häute	84,4	Fett	21,8
Flachs	32,1	Glaswaren	80,6	Wollgewebe	15,5
				Papier	14,3

Schiffahrtsbewegung in den belgischen Häfen 1898.

	Eingang: Schiffe.	Eingang: Tonnengehalt.	Ausgang: Schiffe.	Ausgang: Tonnengehalt.
Dampfer	7545	7 885510	7569	7 926232
Segelschiffe	790	348190	801	357678
Total	8335	8 233700	8370	8 283910

Stand der Handelsmarine.

1. Jan. Jahr.	Segelschiffe: Schiffe.	Segelschiffe: Tonnen.	Dampfer: Schiffe.	Dampfer: Tonnen.	Total: Schiffe.	Total: Tonnen.
1895	5	917	50	78271	55	79188
1896	5	917	54	86296	59	87213
1897	5	917	53	84822	58	85739
1898	5	917	56	84510	61	85427
1899	6	1734	60	89237	66	90974

Die Zahl der Fischerboote betrug Anfang 1899: 398 von 9413 Tonnen.

Eisenbahnen Ende 1898: 4492 km[1]).

Post 1898. Zahl der Bureaus 1022, der Privatbriefe 123 040221, Postkarten 53 174433, dienstlichen Korrespondenzen 23 455925, Zeitungen 122 451701, Drucksachen 107 960411. — Einnahme 22 634951, Ausgabe 12 425263 Frank.

Telegraphen 1898. Länge der Linien 6379 km, der Drähte 73985 km (ohne 738 km Eisenbahntelegraphendrähte, 2119 km Leitungsdrähte längs der Wasserläufe und 57 km Leitung von Ucele nach Antwerpen für den Stundendienst). Zahl der Bureaus 1058; der Depeschen im inneren Dienst 3 113715, im äußeren Dienst 3 005396 (davon 481712 Transitdepeschen); Zahl der Dienstdepeschen 4 386089. — Einnahme 7 880485, Ausgabe 6 222505 Frank.

Telephone 1897. Zahl der Sprechstellen 12848. Lokalverkehr: Zahl der Anlagen 17, Länge der Drähte 29972 km, Zahl der Gespräche 27 468746. Fernverkehr: Länge der Drähte 1193 km, Zahl der Gespräche 364958.

Armee.

Nach den Gesetzen vom 3. Juni 1870 und 18. Sept. 1873, ergänzt zuletzt 19. Dez. 1890, erfolgt der Ersatz durch Einstellung von Freiwilligen und durch Auslosung, so daß stets etwa 45000 Mann unter der Fahne sind; vom 20. Lebensjahre an ist jeder Belgier gestellungspflichtig, jedoch besorgt der Staat Stellvertreter für höchstens 1600 Fr.; die Dienstpflicht währt 8 Jahre im stehenden Heere und 5 Jahre in der Reserve, bei der Infanterie, der Belagerungsartillerie und dem Train tritt schon nach 28- bis 36monatlicher, bei der Kavallerie und Feldartillerie nach 4jähriger Dienstzeit in der Regel eine Beurlaubung ein, während der nur bei der Infanterie noch eine vierwöchentliche Übung abzuleisten ist.

Friedensorganisation.

Nach dem Gesetz vom 16. Aug. 1873, ergänzt zuletzt 20. Juli 1889, bestehen 4 Inf.-Div. (vgl. die Personalien), 2 Kav.-Div., 2 Feld- u. 2 Festungs-Art.-Brig.; die Div. haben je 2 Brig. (ausgenommen die 3. Inf.-Div. mit 3 Brig.), woraus sich 9 Inf.- u. 4 Kav.-Brig. ergeben; die Brig. haben je 2 Rgtr (die 8. Inf.-Brig. jedoch 3 Rgtr), so daß sich im ganzen 19 Inf.-, 8 Kav.-, 4 Feld- u. 4 Festungs-Art.-Rgtr ergeben; im einzelnen sind vorhanden:

1 Carabinier-Rgt von 4 Bat. (4 Komp. = 20 Off., 501 M., 2 Pf.), 3 Ref.-Bat.-Kadres (1 zu 12 Off., 29 M., 1 Pf., 1 zu 11 Off., 27 M., 1 Pf., 1 zu 10 Off., 27 M.), u. 1. Depot (8 Off., 20 M., 1 Pf.); 1 Gren.-Rgt, 3 Jäger- u. 14 Linien-Rgtr, sämtlich von 3 Bat. (20 Off., 409 M., 2 Pf.), 2 Ref.-Bat.-Kadres u. 1 Depot (wie oben); 1 Kadettenschule (100 M.); 1 Disziv.- und Korrektions-Korps (zus. 34 Off., 981 M., 4 Pf.) u. 1 Puvillenschule (im Maximum 450 Schüler). Bewaffnung: Mausergewehr 1889 (festes Magazin von 5 Patr., Kal. 7,65 mm).

2 Jäger-, 2 Guiden- und 4 Lanciers-Rgtr von je 5 Esk. (je 5 Off., 140 M., 130 Pf.) u. je 1 Depot-Esk. (4 Off., 13 M., 16 Pf.). Bewaffnung: Karabiner Modell 1889, Säbel und für die Lanciers Lanzen. — 3 Gendarmerie-Div. von je 3 verschieden starken Komp. u. 1 mobile Esk.

2 Feld-Art.-Rgtr von je 8 fahr. Batt. (je 4 Off., 92 M., 61 Pf., 6 Gesch.), 2 Ref.-Batt.-Kadres (3 Off., 18 M., 13 Pf. oder 5 Off., 14 M., 13 Pf. stark) u. 1 Depot-Batt.-Kadre (2 Off., 16 M., 8 Pf.); 2 Feld-Art.-Rgtr von je 7 fahr. Batt. (wie oben), 2 reit. Batt. (je 4 Off., 114 M., 107 Pf., 6 Gesch.), 3 Ref.- u. 1 Depot-Batt.-Kadres (wie oben); 3 Festungs-Art.-Rgtr von je 14 aktiven Batt. (je 3 Off., 68 M.), 2 Ref.-Batt.-Kadres (je 2 Off., 5 M.) und 1 Depot-Batt.-Kadre (2 Off., 16 M.); 1 Festungs-Art.-Rgt von 16 akt., 2 Ref.- und 1 Depot-Batt. (wie oben). Die Kruppschen Gußstahl-Geschütze der Feld-Art. haben bei der fahr. Batt. 87 mm, bei der reit. 75 mm Kaliber.

---

[1]) Auf belgischem Gebiete. Außerhalb der Grenzen wurden ungefähr 200 km Eisenbahnen von Belgien betrieben.

1 Pontonier-Komp. (5 Off., 138 M., 5 Pf.), 1 Feuerwerks-Komp. (4 Off., 102 M.), 1 Handw.-Komp. (4 Off., 174 M.) und 1 Büchsenmacher-Komp. (4 Off., 130 M.).

1 Train-Rgt von 2 Bat. zu 3 u. 4 Komp. (je 3 Off., 55 oder 67 M., 44, 51 oder 53 Pf.) u. 1 Depot-Komp.-Kadre (4 Off., 27 M., 10 Pf.).

1 Genie-Rgt von 3 Bat. zu 4 Sappeur-Mineur-Komp. (je 4 Off., 92 M.), 1 Ref.-Bat. (13 Off., 28 M.) u. 1 Depot (5 Off., 22 M.). — Ferner 1 Eisenbahn-, 1 Feld-Telegr.-, 1 Platz-Feuerwerks- u. Telegr.-, 1 Handwerker- u. 1 Platz-Pontonier-Komp. (von durchschnittl. 4 Off., 100 M).

Übersicht der Friedensstärke 1899.

Truppenteile.	Off.	Mann.	Pferde.	Geschütze.
Höhere Stäbe	79	—	209	
Verwaltungsdienst	270	969	21	
Sanitätsdienst	210	—	28	
Roßärzte 2c.	41	—	35	
Prov.- u. Festungsstäbe	39	—	16	
Infanterie	1745	27900	254	
Kavallerie	304	5762	5530	
Artillerie	544	8225	2582	204
Train	29	455	331	
Genie	146	1880	39	
Gendarmerie	65	2839	1810	
Gesamtfriedensstärke	3472	48030	10855	204

Hierzu Bürgergarde (in allen Orten über 10000 Einw.): 32711 Mann Inf., 4306 Chasseurs, 2128 Art., 578 Kav. u. 720 Sappeurs-Pompiers — im ganzen 40443 Mann.

Kriegsformationen.

Feldtruppen: Das große Hauptquartier (einschl. der Feldgeistlichkeit, der Post- und Kassenbeamten und der Gend. 64 Off., 334 M., 258 Pf., 19 Fahrz.) mit Feld-Telegr.-Peloton (2 Off., 105 M., 35 Pf., 7 Fahrz.), 1 Eisenbahn-Komp. (4 Off., 249 M., 41 Pf., 8 Fahrz.), 1 Ambulanz-Kolonne (2 Off., 74 M., 18 Pf., 4 Fahrz.), Verpflegungspersonal (1 Off., 37 M., 1 Pf.) u. 1 Pontonabt.; — 2 Div. Aufklärungs-Kav., jede bestehend aus 2 Kav.-Brig. von je 2 Rgtrn (à 4 Esk., 1 Rgt = 31 Off., 659 M., 719 Pf., 9 Fahrz.), 1 reit. Art.-Abt. von 2 Batt. (à 7 Off., 180 M., 218 Pf., 6 Gesch., 19 Fahrz.), 1 Ambulanz-Kolonne (5 Off., 34 M., 32 Pf., 6 Fahrz.), 1 Mun.-Kol. (3 Off., 78 M., 92 Pf., 12 Fahrz.), Verpflegungspersonal (3 Off., 115 M., 3 Pf.). — 4 Armee-Div., jede bestehend aus 2 Inf.-Brig. von je 2 Rgtrn (à 3 Bat., 1 Rgt = 64 Off., 3089 M., 94 Pf. 23 Fahrz.), 1 Bat. Carabiniers (23 Off., 1019 M., 28 Pf., 7 Fahrz.) 1 Art.-Rgt von 8 fahr. Batt. (die Batt. 5 Off., 167 M., 156 Pf., 6 Gesch., 19 Fahrz.), 1 Genie-Komp. (5 Off., 242 M., 33 Pf., 5 Fahrz.), 1 Ambulanz Kol. (6 Off., 224 M., 56 Pf., 17 Fahrz.), 2 Inf.-Mun.-Kol. (die Kol. 3 Off. 126 M., 159 Pf., 23 Fahrz.), 2 Art.-Mun.-Kol. (3 Off., 112 M., 132 Pf., 18 Fahrz.), 1 Feld-Telegr.-Abt. (1 Off., 44 M., 14 Pf., 3 Fahrz.), 1 Genie-Abt. (2 Off., 79 M., 81 Pf., 12 Fahrz.), Verpflegungspersonal (3 Off., 135 M., 11 Pf., 2 Fahrz.), 2 Lebensmittel-Kol. (die eine 2 Off. 111 M., 132 Pf., 30 Fahrz., die andere 2 Off., 55 M., 68 Pf., 15 Fahrz.), 2 fliegende Hospitäler (jedes 7 Off., 38 M., 24 Pf., 5 Fahrz.), 1 Verpfl.-Equipage (2 Off., 90 M., 103 Pf., 24 Fahrz.) u. 1 Remonte-Dep. (3 Off. 45 M., 51 Pf.).

Festungstruppen. Mobile Verteidigung von Lüttich: 1 Inf.-Rgt von 3 akt. Bat.; von Namur: 1 Inf.-Rgt (ebenso); von Antwerpen: 1 Div., bestehend aus 5 Ref.-Inf.-Rgtrn, 1 Kav.-Rgt von 4 Esk. (das Rgt 28 Off., 645 M., 699 Pf., 8 Fahrz.) 6 fahr. Ref.-Batt. (zus. 41 Off., 1021 M., 971 Pf., 117 Fahrz.). — Eigentl. Festungs-

truppen von Antwerpen, Lüttich, Namur, Termonde u. Dieſt: 14 Reſ.-Inf.-Rgtr (wie oben), 4 Feſtungs-Art.-Rgtr von 58 akt. u. 8 Reſ.-Batt. (zuſ. 327 Off., 12949 M., 56 Pf.), 12 Genie-Komp. (wie oben), 1 Platz- u. Feuerwerkstelegraphiſten- u. 1 Platz-Pontonier-Komp. (die Komp. 4 Off., 225 M.), 1 Handw.- u. Luftſchiffer-Komp. (4 Off., 123 M., 4 Pf.), außerdem Mil.-Etabliſſements (48 Off., 719 M., 75 Pf.). — Depot-Truppen: 19 Inf.-Depots (zuſ. 152 Off., 2850 M.), 8 Kav.-Dep. (56 Off., 250 M., 425 Pf.), 4 Feld-Art.-Dep. (30 Off., 360 M., 300 Pf.), 4 Feſtungs-Art.-Dep. (24 Off., 560 M.), 1 Train-Dep. (6 Off., 500 M., 416 Pf.), 1 Genie-Dep. (8 Off., 225 M., 1 Pf.).

Überſicht der Kriegsſtärke.

Truppenteile.	Off.	Mann.	Pferde.	Fahrz.
a) Feldtruppen.				
OKommando, 4 Armee-Div., 2 Kav.-Div. . .	2145	74589	20987	2120
b) Feſtungstruppen.				
Mobile Truppen zur Verteid. der Feſtungen, Beſatzungstruppen, Erſatztruppen u. Verwaltung	2284	65754	5765	424
c) Gendarmerie	65	2839	1810	—
Geſamtkriegsſtärke	4494	143182	28562	2544

dazu etwa 90000 Mann der inaktiven Bürgergarde.

Bhotan.

Geiſtliches Fürſtentum (am Südabhang des Himalaya) unter einem (in der Jugend gewählten incarnierten) Dharma-Radſcha (Menſchwerdung Buddahs) und einem gewählten Deb-Radſcha, der die weltliche Macht mit einem aus 7 ordentl. u. 3 außerordentl. (die Lieutenant Governors der Provinzen) Mitgliedern beſtehenden Rate ausübt.

Deb-Radſcha: **Pam Sangay Daji.**
Dharma-Radſcha: **Jik Mechhögyal.**

Statiſtiſche Notizen.

Flächeninhalt: 34000 qkm. — Bevölkerung: ca 200000 (6 auf 1 qkm).
Handel mit Britiſch-Indien 1897—98: Einfuhr 15882, Ausfuhr 14685 Zehn-Rupien.

Bolivia (República Boliviana).

Demokratiſche Republik. — Verfaſſung vom 6. Aug. 1826, abgeändert 3. Aug. 1880 und ſpäter zeitweiſe ganz beſeitigt. Der Präſident und zwei Vizepräſidenten werden auf 4 Jahre direkt gewählt. Der Kongreß beſteht aus einer Senatoren- (von 18 [2 von jedem Depart.] mindeſtens 35 Jahre alten, auf 6 Jahre gewählten und alle 2 Jahre zu $^1/_3$ ergänzten Bolivianern mit einem jährl. Einkommen von mindeſtens 800 Peſ.) und einer Deputiertenkammer (65 mindeſtens 25 Jahre alte, auf 4 Jahre gewählte und alle 2 Jahre zur Hälfte ergänzte Bolivianer mit einem jährl. Einkommen von mindeſtens 400 Doll.) und verſammelt ſich jährlich am 6. Aug. auf 60 Tage. — Landesfarben: Rot, Gelb, Grün.

Exekutive (Poder Ejecutivo) [1].

Präſ. (20. Okt. 1899—1903): **Pando**, Gen. — Erſter VPräſ.: Lucio **Velasco**, Oberſt. — Zweiter VPräſ.: . . . .

[1]) Bis zum 20. Okt. 1899 führte die Junta de Gobierno, beſtehend aus: Dr. Serapio Reyes Ortiz, Dr. Macario Pinilla und Gen. José Manuel Pando die Regierung.

Kongreß (Poder Legislativo).

Ständiger Präs. des Kongresses u. des Senates: der 1. VPräs. der Rep. — Gewählter Präs.: . . . . — Deputiertenkammer. Präs.: wechselt monatlich.

Ministerium (5 Mitglieder).

Äußeres u. Kultus: . . . . . — Finanzen: . . . . . — Inneres u. Justiz: . . . . . — Öffentl. Unterricht, Kolonien, Telegr., öffentl. Arb. u. Industrie: . . . . . — Krieg: . . . . .
StSekr.: **Dr. Fern. E. Guachalla.**

Poder judicial.

Oberster Gerichtshof (die Richter werden vom Kongreß gewählt). Präs.: **Dr. J. Man. Balda.** — Gen.-Staatsanwalt: Dr. Macedonio **Doria Medina**; Gen.-Anwalt der Exekutive: . . . .

Provinzialbehörden.

Präfekten der Dep. Beni: **Dr. Man. Oyola.** — Cochabamba: **Dr. A. Capriles.** — La Paz: Fed. **Suazo.** — Oruro: Oscar **de Santa Cruz.** — Potosí: Dr. Wenceslao **Alba.** — Santa Cruz: Dr. J. Felix **Camacho.** — Chuquisaca [Sucre]: Dr. Nap. **Raña.** — Tarija: Guillermo **Cainzo.** — Nat.-Deleg. für das NW.-Territ.: . . . .
Kath. Bischöfe. Sucre: Mig. S. **Taborga,** Metropolitan; Cochabamba: **Anaya**; La Paz: J. J. **Valdivia**; Santa Cruz de la Sierra: B. **Santiesteban**; Präfekt der **Misiones del Chaco: F. S. Pifferi.**

Diplomatisches Korps in La Paz [u. Konsulate].

(Gedruckt 25. Oktober 1899; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: George H. **Bridgman** (. . . 97). [La Paz, beauftr.: G. **Zalles,** VK.] — Argentinien. A. G. u. b. M.: A. **Guesalaga** (4./12. 96); Sekr.: G. **Martinez-Campos.** [Cochabamba: L. **Guzman**; La Paz: M. **Viaña,** GK. (83); Oruro: Dr. Z. **Cortadellas**; Potosí: J. E. **Herrero**; Sta Cruz de la Sierra: T. S. **de Bustamante** u. 1 VK. (C. **Frias**); Sucre: G. **Vaca-Guzman**; Tarija: C. **Schnorr**; Tupiza: C. **Valverde**; Uyuni: A. **Mendoza.**] — Belgien. GTr. u. GK.: s. Chile, Dipl. K. [Cochabamba: P. **Suárez** (99); Sucre: J. **Gutierrez Guerra** (99).] — *Brasilien. A. G. u. b. M.: E. F. **Simões dos Santos Lisbõa** (20./12. 97); Leg.-Sekr.: A. C. **Alcoforado.** [La Paz: Ad. **Bandelier** (99) u. 1 VK. (M. V. **Ballivian,** 98); VK. in Sta Cruz de la Sierra, Sta Rosa de las Minas, Sucre (A. **Urriolagoytia**), Trinidad Villa Bella (C. **Hollanda de Lima**).] — Chile. A. G. u. b. M.: J. **Godoy** (. . . 98); 1. Sekr.: **Sarratea Pinto**; 2. Sekr.: F. Donoso **Carvalho**; Att.: R. **Aragon Olavarria**; M. **Sotomayor Lemoino.** [Challapata: . . . . .; Cochabamba: . . . . .; Oruro: C. **Klein**; VK. in Colquechaca (J. **Kindermann**).] — *Deutsches Reich. [Cochabamba: R. **Krüger** (92); La Paz, beauftr.: **Hagemann** (99); Oruro: **Reinecke** (98); Riveralta: M. **Heniche.**] — Ecuador. A. G. u. b. M.: . . . . (. . . .); Sekr.: . . . . [Cochabamba: R. **Rivero**; Oruro: J. C. **Muñoz**; VK. in Tarija (F. **de Campero**).] — *Frankreich. GTr. u. GK.: C. **de Coutouly** (5./10. 95); Kanzl.: . . . . [Ag. in Cochabamba, Oruro, Potosí.] — *Guatemala. [Sucre: L. **de Argandoña** (25./11. 96).] — Honduras. [La Paz: Dr. A. **Loaiza.**] — Italien. MR.: s. Peru, Dipl. K. [La Paz: Dr. E. **di Tommasi**; Ag. in Cochabamba (A. **Pacieri**), Oruro.] — Kolumbien. [Sucre: Fr. **Argandoña** (98).] — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — Mexiko. [La Paz: A. **Aramayo.**] — Niederlande. [La Paz: J. A. **Guibert.**] — Nikaragua. [La Paz: Dr. A. **Loaiza,** GK.] — Päpstlicher Stuhl. A. G. u. ap. Delegat, s. Peru, Dipl. K. — *Paraguay. [Cochabamba: J. de la C. **Torres**; Oruro: F. **Ruñez Ballón**; Santa Cruz: Dr. A.

Jimenez; Sucre: R. **Arce**; Tarija: Dr. T. **O'Connor d'Arlach**; Tupiza: J. **Aramayo**; VK. in San Ignacio.] — Peru. A. G. u. b. M.: . . . . (. . . .); GTr.: der Leg.-Sekr. 1. Kl.: Dr. J. **García Maldonado.** [La Paz: A. M. **del Solar**, GK. (95); VK. in Chililaya (M. **González Carrera**, 98), Sta Cruz de la Sierra (J. L. **Torres**, 97).] — *Portugal. [La Paz: M. V. **Ballivian**]. — Salvador. [La Paz: A. **Loaiza.**] — Schweden u. Norwegen. [Valparaiso, GK.; VK. in La Paz (T. **Böttger**, 90).] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Peru, Dipl. K. [La Paz: . . . . . u. 1 VK. (J. G. **Ruiz**); Sucre: H. C. **Guevejazo**; VK. in Cochabamba, Colquechaca, Corocoro, Oruro, Potosi, Sta Cruz, Tarija, Trinidad.] — Uruguay. [La Paz: G. **Zalles**, GK. (99); Sucre: J. **Pincas** (91).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 1 334200 qkm.

Bevölkerung nach den Zählungen 1890—93.

Departements.	Bewohner.	Departementshauptstädte.	Einwohner.
Beni	26750	Trinidad	6750
Chuquisaca	286710	Sucre (1898)	27345
Cochabamba	360220	Cochabamba (1896) . . .	29530
La Paz	593779	La Paz (1896)	62320
Oruro	189840	Oruro (1896)	15200
Potosi	360400	Potosi	15900
Santa Cruz	112200	Santa Cruz	12100
Tarija	89650	Tarija	11942
Total	2 019549		

Mit wilden Indianern (ca 250000) 2 270000 oder 2 auf dem qkm.

Finanzen. (1 Boliviano = 1,76 Reichsmark.)

Budget 1899: Einnahmen 7 973190, Ausgaben 8 104200 Bolivianos.

Staatsschuld 1898: Äußere Schuld 1 086555, Innere Schuld 3 707541, Papiergeld 6 600000 Bolivianos.

Handel 1897.

Einfuhr 24 467100, Ausfuhr 23 121320 Bolivianos. Wichtigste Ausfuhrartikel (in Tausenden Bol.): Silber 14876, Zinn und Wismuth 3821, Kupfer 2650, Kautschuk 1351.

Eisenbahnen. Die Linie Ascotan-Oruro (Fortsetzung der Linie Ascotan-Antofagasta) ist seit 8. Mai 1892 im Betrieb.

Post 1897. Zahl der Bureaus 328; der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 966122, im äußeren Verkehr 516722. Einnahmen 269517, Ausgaben 398376 Frank.

Telegraphen 1898: 117 Bureaus, 6641 km.

Armee.

Die Gesetze vom 6. April 1875 u. 31. Jan. 1880 haben behufs Bildung einer Nationalgarde die allgemeine Wehrpflicht mit zweijähriger Dienstzeit angeordnet, dieselbe ist seit 1894 durchgeführt.

Das stehende Heer besteht aus 2 Bat. Inf. (à 4 Komp.) von je 220 Mann, 2 Rgtrn Kav., 2 Rgtrn Art. u. je 1 Bat. Garnison in den 8 Depts, 1 Mil.-Kolleg, zus. 2975 M. — Die Nat.-Garde zählt 64000 M.

Brasilien, Vereinigte Staaten (Estados-Unidos do Brazil).

Föderativ-Republik von 21 Staaten, verkündet 15. Nov 1889 durch die (seit dem am 15. Nov. 1889 erfolgten Sturze Kaiser Dom Pedros II. durch General M. J. da Fonseca eingesetzte) provisorische Regierung, die auf Grund allgemeiner Wahlen am 15. Nov. 1890 einberufen worden war. — Verfassung vom 24. Febr. 1891. Der Senat besteht aus 63 zu je einem Dritteil nach der Anzahl der erhaltenen Stimmen auf 9, 6 oder 3 Jahre gewählten Mitgliedern (je 3 von jedem Staat u. von der Hauptstadt), die alle 3 Jahre durch neue Wahlen auf 9 Jahre zu ersetzen sind. Die Kammer der Abgeordneten besteht aus 212 (1 auf 70000 Einw.) Mitgliedern, die auf 3 Jahre gewählt werden. Der Präsident und der Vizepräsident der Republik (nicht unter 35 Jahren) werden auf 4 Jahre gewählt und bei ev. Abgange in den beiden ersten Jahren durch Neuwahl, später durch die Präsidenten des Kongresses und den des Obersten Gerichtshofes ersetzt. Die Wahlen für beide Kammern und für die Präsidenten sind direkt; Wähler ist jeder 21 Jahre alte Brasilianer. — Kriegs- u. Handelsflagge: Grün mit gelbem, die vier grünen Ecken sichtbar lassendem Rhombus, mitten belegt, zwischen einem weißen Stern oben (den Bundesdistrikt bedeutend) und 21 ebensolchen Sternen unten (die Staaten) mit einer blauen Kugel, die auf weißem Schrägbalken die Worte: Ordem e progresso zeigt. Landesfarben: Grün, Gelb. — S. Jahrg. 1891, S. 633, und 1892, S. 661.

Präsidentschaft.

Präs. 15. Nov. 1898—1902: Dr. Manoel Ferraz de **Campos Salles.** — VPräs.: Dr. Francisco de Assis **Rosa e Silva.**

Gen.-Stab des Präs. Chef: Ant. **de Medeiros,** Oberst. — Sekretariat: Dr. T. W. **da Gama Cochrane.**

Staatsminister (vom . . Nov. 1898).

Auswärtiges: Dr. Olyntho **de Magalhães.** — Finanzen: Joaq. **Mustinho.** — Krieg: J. Nepomuceno de Medeiros **Mallet,** Div.-Gen. — Industrie u. öff. Arb.: Severino **Vieira.** — Inneres u. Justiz: Ep. **Pessoa.** — Marine: J. **Pinto da Luz,** KAdm.

Nationalkongreß (3. Session der III. gesetzgeb. Tagung).

Senat. Präs.: Dr. F. A. **de Rosa e Silva.** — Deputiertenkammer. Präs.: Dr. C. **Baz de Mello.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres u. Justiz. Inneres. Gen.-Dir.: **Dr. Araripe jun.** — Justiz. Gen.-Dir.: Dr. Copertino **do Amaral.** — Rechnungswes. Gen.-Dir.: J. C. **de Souza Bordini.** — Off. Gesundh. Dir.: Dr. Nuno de **Andrade.** — Archivdir.: P. **Velloso Rabello.** — Dir. der Statistik: Dr. F. **Mendes da Rocha.**

Schatz. Rechnungswesen. Gen.-Dir.: Manoel **Candido Leão.** — Verwalt.-Streitsachen: Dr. Carlos Augusto **Naylor.** — Gen.-Schatzm.: Henrique J. **Gomes.** — Versendung. Dir.: Pedro Teireira **Soarez.** — Einkünfte. Gen.-Dir.: L. R. Cavalcanti **de Albuquerque.** — Rechnungshof. Präs.: Dr. D. A. **da Veiga;** Direktoren: Dr. Democrito C. de **Albuquerque,** J. A. Moreira **de Almeida,** Rodolpiano **Padilha.**

Auswärtiges. Gen.-Dir.: Victe **de Cabo Frio.** — Protokoll. Dir.: J. A. **d'Espinheiro.** — Polit. Angel. ꝛc. Dir.: F. A. **de Carvalho.** — Handels- u. Konsularangel. ꝛc. Dir.: L. P. da Silva **Rosa.** — Rechnungswesen. Dir.: L. L. Fernandes **Pinheiro.**

Krieg. Gen.-Dir.: Baron **de Itaipú.** — Gen.-Rechnungskammer. Dir.: C. C. da Silva **Lage,** Brig.-Gen.

Höhere Kriegsschule. Dir.: F. Y. **Teixeira jun.**

Marine. Gen.-Dir.: Dr. A. J. **Teixeira da Freitas.**

Industrie. Gen.-Dir. des Rechnungsw.: J. de N. T. **de Menezes.** — Industrie. Gen.-Dir.: Dr. T. W. da G. **Cochrane.** — Öff. Arb. Dir.: C. **de Campos,** Ing. — Posten: . . . . . — Telegr.: Alvaro J. de **Oliveira,** Ingen. — Zentr.-Eisenb. von Brasilien: Dr. Alfredo **Maia.**

Oberes Bundes-Tribunal. Präs.: O. H. de **Aquino e Castro;** Gen.-Prok.: A. A. **Ribeiro de Almeida.** — Appellhof. Präs.: Antonio J. **Rodrigues.** — Zivil- und Krim.-Gerichtshof des Bundesdistrikts. Präs.: Dr. Ed. **Muniz Barreto.**

Öffentl. Unterricht des Bundesdistriktes. Dir.: Dr. B. C. **Campos Valladares.** — Hygiene: Dr. J. J. **Torres Cotrim.** — Akad. der schönen Künste: R. **Bernardelli.** — Nat. Bibliothek. Dir.: A. **Teixeira de Mello.**

Behörden in den einzelnen Staaten ꝛc.

Gouverneure u. Präs. (von den Staaten selbständig, direkt auf Perioden von 3—5 J. gewählt). Alagôas: F. M. **dos Santos Pacheco,** Oberst. — Amazonas: J. C. **Ramacho jun.** — Bahia: Dr. L. **Vianna.** — Ceará: Dr. A. P. **Nogueira Accioly.** — Espirito Santo: Dr. José M. Pereira **de Vasconcellos.** — Goyaz: Urbano **de Gouvea.** — Maranhão: João G. **Torreão da Costa.** — Matto Grosso: A. P. **Alves de Barros,** Oberst. — Minas Geraes: Dr. Silviano **Brandão.** — Pará: Dr. **Paes de Carvalho.** — Parahyba: Dr. A. A. **da Gama e Mello.** — Paraná: Dr. J. P. S. **Andrade.** — Pernambuco: Dr. J. Correa **de Araujo.** — Piauhy: R. A. **de Vasconcellos.** — Rio de Janeiro (ohne den Bundesdistrikt): Dr. Alberto de Seiras **Martins Torres.** — Rio Grande do Norte: Dr. J. F. **Chaves** jun. — Rio Grande do Sul: Dr. Antonio A. Borges de **Medeiros.** — Santa Catharina: Dr. Hercilio **Luz.** — São Paulo: . . . . — Sergipe: Dr. Martinho **Garcez.**

Kath. Bischöfe. Bahia: Jeronymo Thomé **da Silva,** Erzb.; Amazonas: J. L. **da Costa Aguiar;** Belem: A. M. **Castilho Brandão;** Ceará: J. J. **Vieira;** Goyaz: C. **Duarte Silva;** Maranhão: . . . .; Olinda: M. dos S. **Pereira;** Parahyba: A. A. **de Miranda Henriques;** Bundeshauptstadt Rio de Janeiro: J. A. **de Albuquerque Cavalcanti,** Erzb.; Cujaba: C. L. **d'Amour;** Curityba: J. **Camargo de Barros;** Diamantina: J. A. **dos Santos;** Marianna (Minas Geraes): Silverio **Gomez Pimente;** Nictheroy: F. **de Rego Maia;** São Paulo: Antonio C. **Alvarenga;** Espirito Santo: J. B. **Corrêa Nevy;** Rio Grande do Sul: C. J. G. **Ponce de Leão.**

Deutsch-evang. Gen.-Pastor: Dr. **Gruel.** — Baptisten: W. B. **Bagby.** — Reformierte: . . . . — Amerikanische Methodisten: Rev. C. B. M. C. **Farland.**

Armee und Marine.

Gen.-Stabschef: J. T. **de Cantuaria,** Div.-Gen. — Gen.-Stabschef der Marine: D. **Manhães Barreto,** KAdm.

Marschälle: J. de A. **Barreto,** J. A. F. da **Frota,** J. **Fernandes,** C. J. de **Niemeyer,** B. **Vasques.**

Kmdten der Mil.-Distrikte. I. Amazonas, Pará, Maranhão u. Piauhy [Pará]: F. Solon **de Sambaio Ribeiro,** Brig.-Gen. — II. Ceará, Rio Grande do Norte, Parahyba, Pernambuco [Ceará]: A. O. de Andrade **Guimarães,** Brig.-Gen. — III. Bahia, Sergipe u. Alagoas [Bahia]: R. **Ferreira,** Gen. — IV. São Paulo, Minas Geraes u. Goyaz [S. Paulo]: João **Soares Neiva,** Brig.-Gen. — V. Paraná u. Sta Catharina [Paraná]: Mig. M. **Girardo,** Brig.-Gen. — VI. Rio Grande do Sul [Rio Grande do Sul]: J. M. Marinho **da Silva,** Brig.-Gen. — VII. Matto Grosso [Matto Grosso]: Claudio do Amaral **Saraget,** Brig.-Gen.

Diplom. Korps zu Rio de Janeiro [und Konsulate].

(Gedruckt 25. Oktober 1899; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: C. P. **Bryan** (11./4. 98); Leg.-Sekr.: Th. C. **Dawson**; Mil.-Att.: J. A. **Shipton**, Lt. [Bahia: H. W. **Furniß** (98) u. 1 VK. — Pará: K. K. **Kennedy** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. (J. F. **Tiedeman**). — Pernambuco: V. F. **Clark** (97) u. 1 VK. — Rio de Janeiro: E. **Seeger**, GK. (97); T. J. **Lewis**, V.- u. DGK.; W. **Havelburg**, DGK. — Santos: . . . . u. 1 VK. (J. **Haugwitz**). — Ag. in Aracajú, Ceará, Curityba, (Desterro), Maceió, Manaos, Maranhão, Natal, Rio Grande do Sul, Victoria.]

Argentinien. A. G. u. b. M.: Dr. D. M. **Gorostiaga** (. . 99); Leg.-Sekr.: D. Bald. M. **Fonseca**. [Bahia: F. Antunez **da Luz** u. 1 VK. — Belem: F. **Leite-Chermont**. — Ceará: J. **Simoes**. — Corumba: A. G. **da Rocha** u. 1 VK. — Itajahy: G. **Asseburg**. — Minas: Ad. **de Cousandier** (98). — Natal: A. **Rosselli**. — Parahyba: J. **Fabrega y Pla**. — Paranaguá: F. Rossani **Parodi**. — Pernambuco: M. J. **d'Amorim**. — Porto Alegre: F. Gomez **de Mello**. — Rio de Janeiro: E. **Lavalle**, GK. (95), u. 1 VK. (U. A. **Bártoli**). — Rio Grande do Sul: F. **Suzini** u. 1 VK. — Santos: J. M. A. **Rodriguez** jun. — Uruguayana: A. **Bergallo**. — VK. in Corumbá, Fortaleza, Itaqui, Sta Catalina, Victoria.]

*Belgien. MR.: Albéric Baron **Fallon** (30./1. 99). [Bahia: M. **de Assis Sousa**. — Ceará: : . . . . — Cidade de Minas (Bello Horizonte): M. J. **de Jaegher** (98). — Curityba: E. **Fontaine** (98). — Desterro (Florianopolis): H. **Scheele** (97). — Maranhão: L. **Ferreira da Silva Santos**. — Pará: A. L. **Chermont** (95). — Pernambuco: J. J. **de Amorim**. — Porto Alegre: H. **Lüderitz**. — Rio de Janeiro: L. **Laureys** (90) u. 1 VK. (**Dart**, 98). — Rio Grande do Sul: A. Chaves **Camapello** (98). — Santos: G. **v. Heyer** (95). — São Paulo: J. J. **Neave** (99). — Victoria: J. **Zinzen** (98). — VK. in Descalvados (**van Dionant**).]

Bolivia. A. G. u. b. M.: Dr. D. L. **Salinas Vega** (21./8. 99); Sekr.: R. Jaime **Freyre**. [Bahia: E. **Wiering**. — Corumbá: L. **Velasco**. — Fortaleza: G. **Maia**. — Manaos: C. **Urdininea**. — Pará: M. **Santivanez** u. 1 VK. — Pernambuco: C. C. G. **Alcoforado** u. 1 VK. — Porto Alegre: E. **Secco** u. 1 VK. — Rio de Janeiro: J. A. **Cintra da Silva**, GK., u. 1 VK. — S. Antonio: A. **Mendieta**. — São Luiz: J. T. **da Rocha Pereira** u. 1 VK. — São Paulo: A. **da Costa Moreira**. — VK. in Humaytá, Natal, Rio Grande do Sul, Santos, Victoria.]

Chile. A. G. u. b. M.: Angelo C. **Vicuña** (11./7. 98); 1. Sekr.: Ed. C. **Mac Clure**; 2. Sekr.: Alb. Joachim **Varas**; Att.: L. **Leiva**, M. **Tupper**, A. **Besa**. [Bahia: F. **Hasselmann** (84). — Fortaleza: C. Affonso **Maia** (96). — Pará: J. G. **Nogueira** (91). — Paranaguá: A. F. **de Santa Rita** (72). — Pernambuco: J. Ruiz **de Gamboa** (97), 1 VK. u. 1 Ag. — Rio de Janeiro: A. **Viollier**, GK. (98). — Rio Grande: F. **Barboza Garcia** (87). — Santos: V. A. **Bianchi** (97). — VK. in São Francisco (S. A. **Nobrega**), São Luiz (R. A. **da Silva**).]

Dänemark. [Bahia: Th. T. **de Gomès** (67). — Pernambuco: H. **da Silva Lobo** (96). — Porto Alegre: der niederl GK. — Rio de Janeiro, beauftr.: F. **Palm**. — Rio Grande do Sul: J. M. **Garcia** (89). — VK. in Desterro, Pará u. Belem, Maceió, Paranaguá, Santos.]

*Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: E. Gf **von u. zu Arco-Valley** (. . 98), Kgl. bayr. Km., Maj. d. Ref. u. Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: Dr. **v. Flöcher**; Kanzl.: **Müller**, Hofrat. [Bahia: R. **Weber**, K. (99). — Blumenau: G. **Salinger**. — Ceará: J. **Albano** jun. — Curytiba: **Baerecke** (99); G. **de Drusina**, K. u. kaufm. Beirat (99). — Desterro (Florianopolis): **v. Zimmerer**, GK. (98); K. **Höpcke**. — Dona Francisca (Joinville), beauftr.: A. **Schmith**. — Itajahy: W. **Asseburg** (99). — Manaos: O. **Prüsse**. — Pará: H. **Emok** (97). — Pernambuco: A. **Neesen**. — Porto Alegre: H. **Koser**, GK. (98). — Rio de Janeiro: Dr. W. **Wever** (95). —

Rio Grande: G. **Pook** (98). — Santos: F. **Christ.** — São Luiz de Maranhão: C. **Ferreira Coelho.** — São Paulo: V. **Eschke II**, K. **ad int.** — VK. in Maceio (E. M. **Legêne**), Paranagua (E. **Schmidt**, 99); Ag. in Juiz de Fóra, Victoria.]

Dominikanische Republik. [Pernambuco: G. **Krause** (93); beauftr.: S. **Kahn.** — Rio de Janeiro: B. **Poznansky.**]

Ecuador. [Belem-Pará: P. **Leite-Chermont** (91). — Rio de Janeiro, Becco Lapa dos Mercadores Nr. 4: J. **de Villa Flôr**, GK. (91), u. 1 VK. (B. **Estevez**).]

Frankreich. A. G. u. b. M.: Vicomte **de Lavaur de Sainte Fortunade** (29./8. 98); Leg.-Sekr. 2. Kl.: Gf **de St. Aulaire**; Kzl.: P. **Bizel.** [Bahia: E. **Gaspary.** — Pará: A. E. M. L. **Bobot-Descoutures** (99). — Rio de Janeiro: **Ritt** (98). — São Paulo: **Desmartis** (98). — Ag. in Campos, Ceará, Curityba, Desterro, Juiz de Fóra, Maceió, Manaos, Obidos, Parahyba, Paranaguá, Paranahyba, Pelotas, Pernambuco, Porto Alegre, Ribeirão-Preto (São Paulo), Santos, São Luiz (Maranhão), São Pedro, Victoria.]

*Griechenland. [Rio de Janeiro: D. **Leonardos**, GK. — VK. in Bahia, Belem, Ceará, Maranhão, Pernambuco, Porto Alegre, Rio Grande do Sul, Santos, São Luiz.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: E. C. H. **Phipps** (19./3. 95); Leg.-Sekr.: Sir Broote **Boothby**, Bt.; 3. Sekr.: H. E. E. **Macdonell.** [Bahia: E. **Nicolini** (91). — Pará: W. A. **Churchill** (97). — Pernambuco: A. F. **Howard** (99) u. 1 VK. — Rio de Janeiro: W. G. **Wagstaff**, GK. (99), u. 1 VK. (C. B. **Rhind**). — Rio Grande do Sul: P. J. F. **Staniforth** (99). — Santos: F. W. **Mark** (94). — VK. in Ceará, Curityba, Maceió, Manaos (C. L. **Temple**, 99), Maranhão, Parahyba, Paranaguá, Porto Alegre, Rio Grande do Norte, S. Catharina; Ag. in Corumba, Penedo, São Paulo.]

Honduras. [Rio de Janeiro: R. J. **Kinsman**, GK. (97).]

*Italien. A. G. u. b. M.: P. Gf **Antonelli** (27./12. 97); Leg.-Sekr.: V. **Rossi-Toesca**; Kzl.: R. **Agnoli**, VK. [Curitiba: F. dei Conti **Rogeri di Villanova.** — Desterro (Florianopolis): G. Rob. dei Principi **Pio di Savoia** (99). — Juiz de Fóra: E. Rob. **Negri.** — Pernambuco: A. **Gradara** (99). — Porto Alegre: E. **Ciapelli.** — Rio de Janeiro: die Gesandtsch. u. 1 VK. (J. **Puccio**, 99). — São Paulo: L. **Gioja**, GK., u. 1 VK. (A. **Stranieri**, 99). — Victoria: A. **Duranso** (99). — VK. in Campinas (G. **Notari**), Pará (A. **Ancarano**, 99), Ribeirão Preto (**Gallian**), Santos (J. **Chiostri**, 99); Ag. in Amparo, Bagé, Bahia, Botocatu, Carias, Ceará, Corumbá, Jaboticabal, Manaos, Maranhão Parahyba, Piracicaba, Pirassununga, Rio Grande, S. Carlos do Pinhal, Taubate, Uruguayana.]

*Japan. MK. u. GK.: **Okoshi** Narinori (15./7. 99); Sekr. 3 Kl.: **Mtura** Yagoro; Dolm.: **Toyama** Yoshibumi; Kzl.: **Okumura** Hokajiro.

Kolumbien. [Bahia: Th. T. **Gomez.** — Maranhão: M. J. F. **Jorge.** — Pará: J. V. **de Souza Cabral.** — Rio de Janeiro: L. Tosta **da Silva Nunes**, GK.]

Kostarika. [Pernambuco: J. J. **Carbalho Moraes.**]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

*Mexiko. [Pará: J. B. da Silva **Aguiar.** — Rio de Janeiro: F. **Simoens dos Santos**, GK.]

Niederlande. [Bahia: M. J. **do Conde** jun. — Belem (Pará): R. **Schrader.** — Ceará: J. **Marçal.** — Florianopolis: C. **Hoepcke.** — Maceió .... — Maranhão: A. P. **de Sá Ribeiro.** — Natal: L. **Nelson.** — Parahyba: A. **Cahn.** — Paranaguá: H. **Kilian** (99). — Pernambuco: L. **Préalle** (99). — Rio de Janeiro: F. **Palm**, GK., u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: J. M. **Garcia.** — São Paulo: J. C. A. F. **Zerrenner.** — Victoria: J. **Zinzen.** — VK. in Aracaju, Campos, Penedo, Porto Alegre, S. Francisco do Sul, Santos.]

Nikaragua. [Rio de Janeiro: R. J. **Kinsmann Benjamin**, GK.]

*Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: E. Rr **v. Kuczynski** (22./8. 99); Leg.-Sekr.: G. Frhr **v. Rodich.** [Bahia: S. **Podestá**, KV. — Pernambuco: C. **Barza.** — Porto Alegre: J. **Arey.** — Rio de Janeiro: J. Rr **Bombiero v. Kremenac**,

K. u. GKV. — Santos: E. **Bormann.** — São Paulo: Fr. **Müller.** — VK. in Belem do Pará (F. **Alves de Souza**), Curityba (W. **Pohl**), Rio Grande do Sul (C. **Engelhardt**).]

Päpstlicher Stuhl. Apost. Internuntius [Petropolis]: Msgr J. **Macchi** (14./2. 98), Erzb. v. Theſſalonich; Audit.: Msgr E. **Sibilia.**

Paraguay. A. G. u. b. M.: Dr. F. J. **Iturbúru** (15./5. 99). [Aracajú: J. R. B. **Coelho.** — Ceará: J. **Gomes de Moura** u. 1 VK. — Corumbá: A. J. M. **Gonçalvez.** — Cuyabá: J. F. **da Rocha.** — Descalvados: F. **van Dionant** (99). — Maranhão: A. M. **Pinheiro.** — Nioac: J. A. **Sanchez Surga.** — Pará: J. E. **de Mello Paſſos** (99). — Parahyba: F. A. C. **Roſas.** — Pernambuco: Fred. **Ramos.** — Porto Alegre: F. S. **de Almeida** u. 1 VK. — Rio de Janeiro: J. A. **Cintra da Silva,** GK., u. 1 VK. — Rio Grande: F. **Perichon y Garcia.** — Santos: M. A. **Alfaya** (99). — São Paulo: F. **Dreyfus.** — VK. in Bahia.]

Peru. A. G. u. b. M.: . . . . .; GTr. der 1. Sekr.: H **Velarde.** [Bahia: M. H. **Schröder** (97). — Pará: A. **de la Fuente** (98). — Pernambuco: Carlos **Leal** (96). — Rio de Janeiro: J. M. P. **Cunha,** GK. (12./11. 94). — VK. in Manaos (A. **Baſtos,** 98), Maranhão (M. da S. **Miranda**), Rio Grande do Sul (F. **de P. Chavez Campello**), Santos (G. **Leite da Fonſeca**).]

*Portugal. A. G. u. b. M.: Antonio J. **Ennes** (21./12. 96), GRat (abw.); GTr. der 1. Leg.-Sekr.: J. de O. de Sá **Camelo Lampreia;** 2. Sekr.: L. **d'Arenas de Lima.** [Bahia: J. J. **Salgado.** — Maranhão: J. C. **Fragoſo** (99). — Pará: A. A. **das Neves e Mello** u. 1 VK. — Pernambuco: Fr. C. F. **de Menezes.** — Rio de Janeiro: S. R. **Barboſa Centeno,** GK., u. 1 VK. (Alvaro **Thedim,** 99). — Rio Grande do Sul: A. G. **Ribeiro Marques.** — VK. in Angra, Aracajú, Bage, Baturite, Bello Horizonte, Campinas, Campos, Cantagallo, Carias, Ceará, Corumbá, Cuyabá, Desterro, Granja, Jauapé, Jaguarão, Juiz de Fóra, Macabe, Maceió, Manaos, Maranguape, Nictheroy, Ouro Preto, Parahyba do Norte, Paranaguá, Paranahyba, Pelotas, Petropolis, Porto Alegre, Ribeirão Preto, Sta Victoria de Palmar, Santos, São Paulo, Thereſina, Uruguayana, Victoria; Ag. in Barra Manſa, Brejo, Cametá, Campanha, Guaratinguetá, Leopoldina, Macapá, Moſſoró, Obidos, Parahyba do Sul, São Fidelis, Sorocaba, Uberaba, Valença, Vigia.]

Rußland. A. G. u. b. M.: A. **Speyer** (. . . 98), StRat; 1. Sekr. [Buenos Aires]: A. **v. Greger,** Koll.-Rat [Rio de Janeiro: der Att. u. 1 VK. (F. **Alvares**). — VK. in Bahia, Pernambuco, Porto Alegre, Santos.]

*Schweden u. Norwegen. [Rio de Janeiro: J. M. **Bolſtad,** GK. (96). — VK. in Aracaju, Bahia, Ceará, Maceió, Maranhão, Natal, Pará, Parahyba do Norte, Paranagua, Penedo u. Villanova, Pernambuco, Porto Alegre, Rio Grande do Sul, Sta Catharina, Santos, São Paulo.]

Schweiz. [Bahia: H. **Maſſini** (97). — Pará: F. **da Coſta** (82). — Desterro: . . . . — Pernambuco: E. **Aunſtein** (95). — Rio de Janeiro: E. E. **Raffard,** GK. (58). — Rio Grande do Sul: F. **Luchſinger** (96). — VK. in Santos (beauftr.: E. **Müller,** 99).]

Spanien. A. G. u. b. M.: A. **de la Barre** (. . . 99); Leg.-Sekr.: T. **Acquaroni.** [Rio de Janeiro: der Min. GK.; J. **Capllonch y Puerto.** — VK. in Bage, Bahia, Belem, Campos, Ceará, Itaqui, Maceió, Manaos, Maranhão, Minas, Pará, Parahyba do Norte, Paranaguá, Pelotas, Pernambuco, Porto Alegre, Rio Grande, S. Boria, Sta Ana do Livramento, Sta Catharina, Santos, São Paulo, Uruguayana, Victoria.]

*Türkei. [Rio de Janeiro: D. **Leonardos** jun. (98).]

Uruguay. A. G. u. b. M.: Blás **Vidal** (18./7. 98); Sekr.: A. L. **Dufour.** [Bage: C. **Carrion** u. 1 VK. — Bahia: H. A. **Lopez** u. 1 VK. — Ceará: J. A. **Coelho.** — Corumbá: H. A. **de Sant'Anna.** — Jaguarão: F. J. **Otorguez** (99). — Paranaguá: L. Pereira de **Carvalho** (98). — Pelotas: Enr. **Buero** (98). — Pernambuco: J. **da Silva Loſo** jun. — Piratininy: J. C. **Périchon.** — Porto Alegre: J. **Bozzano.** —

Rio de Janeiro: Ad. **Basañez,** GK. (99); C. **Gianelli** u. 1 VK. (J. R. **Peña**). — Rio Grande: S. **Alsina** (98). — São Luiz: J F. **Vinhas** (96) u. 1 VK. — Sta Victoria: Aur. **Susini y Nuñez.** — Santos: Dr. A. **Porcha de Assis** (99). — São Paulo: J. R. **Milhomes.** — Sergipe: J. de B. **Pimentel.** — Uruguayana: Candido **Suarez.** — VK. in Antonina, Campos, Guarahim, Itajahy, Itaqui, Manaos, Maranhão, Nictheroy (L. **Gianelli**), Pará, Pedrito, São Francisco, Sta Ana.]

*Venezuela. [Bahia: Baron **de S. Raymundo.** — Fortaleza (Ceará): Ant. **Machado Coelho.** — Manaos: J. G. d'Araujo **Rozas.** — Natal: Benj. A. **d'Oliveira.** — Pará (Belem): Aur. A. **Cirado.** — Parahyba: A. **Gomes e Silva.** — Pernambuco: Ed. **Barros.** — Rio de Janeiro: E. **de Barros,** GK., u. 1 VK. (R. **Nunes**). — Rio Grande: P. d'Azevedo **Machado.** — São Luiz: Apol. **Jansen Ferreira.** — São Paulo: J. **Azevedo** (99). — VK. in Pelotas (J. **de Lima Eston**).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Ergebnisse der Volkszählung vom 31. Dez. 1890.

Staaten.	qkm	Männl.	Weibl.	Summa.	Auf 1 qkm
Bundesdistrikt	1394	293657	228994	522651	325
Alagôas	58491	250480	260960	511440	9
Amazonas	1 897020	80921	66994	147915	0,07
Bahia	426427	960270	959532	1 919802	4
Ceará	104250	394909	410778	805687	8
Espirito Santo	44839	69813	66184	135997	3
Goyaz	747311	112583	114989	227572	0,3
Maranhão	459884	212586	218268	430854	0,9
Matto Grosso	1 379651	47196	45631	92827	0,07
Minas Geraes	574855	1 627461	1 556638	3 184099	5
Pará	1 149712	166357	162098	328455	0,3
Parahyba	74731	219833	237399	457232	6
Paraná	221319	128209	121282	249491	1
Pernambuco	128395	503555	526669	1 030224	8
Piauhy	301797	133707	133902	267609	0,9
Rio de Janeiro	68982	445673	431211	876884	13
Rio Grande do Norte	57485	130712	137561	268273	4
Rio Grande do Sul	236553	459118	438337	897455	4
Santa Catharina	74156	141989	141780	283769	4
São Paulo	290876	708011	676742	1 384753	4
Sergipe	39090	150892	160034	310926	8
Summa Brasilien	8 337218 [1]	7 237932	7 095983	14 333915	1,7

Die Zahl der wilden Indianer schätzt man auf 600000.

Verteilung der Bevölkerung nach der Religion: Katholiken 14 179615, Protestanten 143743, Orthodoxe 1673, Mohammedaner 300, Positivisten 1327, ohne Angabe des Bekenntnisses 7257; zusammen 14 333915.

Die Einwanderung betrug 1892: 86213, 1893: 123926, 1894: 63294, 1895: 164371, 1896: 157948, 1897: 112495, 1898: 53822. Von den Einwanderern waren 1898: Italiener 33272, Portugiesen 11662, Spanier 5943, Oesterreicher 669, Deutsche 477, Franzosen 247, Russen 137, Schweizer 129.

---

[1]) Nach neuester planimetrischer Berechnung 8 361850 qkm.

Hauptstädte (*) und Gemeinden (Munizipien) mit 30000 Einwohnern und darüber nach der Zählung 1890.

*Rio de Janeiro	522651	Cochoeiro de Itapemuim (Espr. S.)	37649
*San Salvador (Bahia)	174412	Pouso Alegre (Minas Ger.)	37422
*Recife (Pernambuco)	111556	Pará (Minas Geraes)	36934
S. Amaro (Bahia)	79220	Lavras (Minas Geraes)	36810
Campos (R. Janeiro)	78036	S. Maria da Victoria (Bahia)	36577
Sabará (Minas Geraes)	77754	Vassouras (R. Janeiro)	36483
Serro (Minas Geraes)	75270	Entre Rios (Minas Ger.)	36040
Juiz de Fóro (Minas Ger.)	74136	Baependy (Minas Geraes)	35879
Minas novas (Minas Ger.)	72411	Macahé (R. Janeiro)	35793
Queluz (Minas Geraes)	68270	S. Francisco (Bahia)	35777
*S. Paulo (S. Paulo)	64934	Villa Viçosa (Alagoas)	35643
Nazareth (Pernambuco)	63746	Leopoldina (Minas Geraes)	35531
S. Barbara (Minas Ger.)	62423	Patrocinio (Minas Geraes)	34893
Grão Mogol (Minas Ger.)	62136	Piranga (Minas Geraes)	34776
Feira de S. Anna (Bahia)	61758	Bomfim (Minas Geraes)	34774
Montes Claros (Minas Ger.)	61555	Sete Lagôas (Minas Ger.)	34756
*Ouro Preto (Minas Ger.)	59249	*Nictheroy (R. Janeiro)	34269
Barbacena (Minas Geraes)	57850	Bom Jesus do Rio de Contas (Bahia)	33966
Mariana (Minas Geraes)	56404	Campinas (S. Paulo)	33921
*Porto Alegre (Rio Gr. do Sul)	52421	S. Antonio do Peçanha (Minas Geraes)	33830
Purificação (Bahia)	51602	Valença (R. Janeiro)	33623
Muriahe (Minas Geraes)	50189	S. José (S. Catherina)	33084
*Belém (Pará)	50064	Garanhuns (Pernambuco)	32788
S. João d' El-Rey (Minas Ger.)	48722	Victoria (Pernambuco)	32422
Cachoeira (Bahia)	48352	Boa Esperança (Minas Geraes)	31885
Bom Jardim (Pernambuco)	46742	*Therezina (Piauhy)	31523
Paracatú (Minas Geraes)	46621	*Maceió (Alagoas)	31498
Viçosa (Minas Geraes)	46413	Campo Largo (Bahia)	31210
Conceição (Minas Geraes)	45001	Guaratingueta (S. Paulo)	30690
Arassuahy (Minas Geraes)	44347	*Desterro (S. Catherina)	30687
Curvello (Minas Geraes)	43110	Oliveira (Minas Geraes)	30318
Diamantina (Minas Ger.)	42414	*S. Luiz (Maranhão)	29308
Pelotas (R. Gr. do Sul)	41591	*Corityba (Paraná)	24553
Aratuhype (Bahia)	41296	*Parahyba (Parahyba)	18645
Ponta nova (Minas Geraes)	41103	*Cuyabá (Matto Grosso)	17815
Mar de Hespanha (Minas Ger.)	41046	*Goyaz (Goyaz)	17181
*Fortaleza (Céara)	40902	*Victoria (Espirito S.)	16887
Caetité (Bahia)	39921	*Aracayu (Sergipe)	16336
S. Luzia (Minas Geraes)	39362	*Natal (R. Gr. do Norte)	13725
S. Felix de Paraguassu (Bahia)	39079		
*Manáos (Amazonas)	38720		
Pomba (Minas Geraes)	38176		

Finanzen. (In Milreïs, 1 Milreïs Papier 1897 = 0,65 Reichsmark.)

Budget für 1899.

Einnahmen.			
Einfuhrzölle	231 000000	Lotterie	1 000000
Eisenbahnen	35 000000	Tabakzoll	6 000000
Post und Telegraph	14 000000	Zündhölzchensteuer	8 000000
Stempel ꝛc.	12 000000	Andere Einnahmen	41 144000
Rio-Wasserversorgung	2 000000	Summa:	351 144000

Ausgaben.	
Inneres und Justiz	15 750629
Äußeres	1 375612
Marine	23 120215
Krieg	44 394952
Industrie, Verkehr u. öffentliche Arbeiten	85 500643
Finanzen	160 481206
Summa:	330 623257

Öffentliche Schuld am 30. April 1898.

Äußere Schuld in Pfd. Sterl.	
Anleihe von 1883 zu 4½%	3 382000
„ „ 1888 zu 4½%	5 288200
„ „ 1889 zu 4%	18 388200
„ „ 1895 zu 5%	7 331600
Eisenbahnanleihe zu 5%	3 606000
Äußere Schuld:	38 006000

Innere Schuld in Milreis.	
Goldanleihe zu 4%	143 005000
„ zu 4½%	24 679000
„ zu 6%	11 584500
Papieranleihe zu 4%	119600
„ zu 5%	366 693500
„ zu 6%	91 344000
Innere Schuld:	637 425600
Schwebende Schuld	306936
Schatzscheine	21 077500
Papiergeld (Dez. 1898)	785 901758

Summa der Schulden der Einzelstaaten 1898: 10 135729 Pfd. Sterl.

Handel 1897: Einfuhr 671 603280, Ausfuhr 831 806918 Milreis.

Schiffahrtsbewegung 1897.

Häfen.	Eingelaufen: Schiffe.	Tonnen.	Häfen.	Eingelaufen: Schiffe.	Tonnen.
Maranhão	189	260443	Pernambuco	948	1 145706
Ceará	285	258368	Rio de Janeiro	1274	2 146834
Rio Grande do Norte	241	51763	Paranagua	429	227713
Parahyba	194	185488	Rio Grande do Sul	474	249145

Handelsmarine 1898: 573 Schiffe mit 162262 Tonnen, davon 229 Dampfer mit 94262 Tonnen.

Eisenbahnen Ende 1897. In Betrieb standen 14038 km; im Bau 8034 km.

Post 1893. Zahl der Bureaus 2826.

	Empfangen	Expediert	Transit (in Tausenden Stücken)
Amtliche Sendungen	1 039	937	242
Privatbriefe und Postkarten	12 776	13 887	6 778
Drucksachen und Warenproben	15 518	13 891	5 495
Eingeschriebene Sendungen	1 063	1 056	654

Telegraphen 1894. Zahl der Stationen 289. Länge der Linien 16330 km, der Drähte 35235 km. Zahl der Depeschen 1 283695.

Armee.

Durch Gesetz vom 27. Febr. 1875 wurde die allgemeine Wehrpflicht in der Nationalgarde eingeführt. Das stehende Heer ergänzt sich durch Werbung.

Das Land ist in 7 Militärdistrikte eingeteilt, s. die Personalien.

Friedensstärke 1897: 2300 Off., 28160 M. u. 1400 Mil.-Schüler, und zwar:

Aktive Armee. Infanterie: 40 Bat. (zu 4 Komp.). — Kavallerie: 14 Rgtr (à 4 Esk.), 1 Kav.-Korps (à 2 Komp.). — Artillerie: 6 Feld-Rgtr (zu 4 Batt.) und 6 Fuß-Art.-Bat. — Genie: 2 Pionier-Bataillone.

Gendarmerie: 20000 Mann, davon 2486 in Rio de Janeiro.

Die Nationalgarde ist reorganisiert.

Kriegsflotte 1899.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Indiz. Pferdekr.	Geschütze.	Lancierrohre.
2 Turmschiffe [1]) 1883 u. 85	10650	13500	50	10
2 Küstenvert.-Turmschiffe 1897 [2])	6324	6800	36	—
6 Kreuzer 1. Kl. 1890—96 [3])	18585	32200	122	27
2 „ 2. „ 1881—84 [4])	976	1030	14	—
1 Küstenverteid. (Bahia) 1865	1000	1640	4	—
5 Flußmonitore 1886—88 [5])	1020	540	5	—
3 Torpedokreuzer 1896 [6])	3090	18000	36	9
4 Torpedokanonenboote 1877—93 [7])	9318	10400	47	6
1 Kanonenboot 1892 (Tiradentes)	800	1200	11	2
15 Torpedoboote 1. Kl.	1390	18650	29	39
7 „ 2. Kl.	—	—	—	—
6 „ 3. Kl.				
52 Fahrzeuge	53153	103960	354	93

Im Bau: 2 Flußmonitore (Maranhão und Pernambuco, je 470 T., 700 Pf.), 1 Torpedozerstörer (Tamoyo, 1038 T., 7000 Pf.).

Personal der Marine. Voranschlag für 1897: 4000 Seesoldaten, 1000 Heizer, 3000 Mar.-Zöglinge, 400 M. Mar.-Inf. und die erforderlichen Offiziere.

[1]) Riachuelo, 24 de Mayo (= Aquidaban). — [2]) Marschall Deodoro, Marschall Floriano. — [3]) Almirante Tamandare, Andrada, Barrozo, Benjamin Constant, Quinze de Novembro, Tonelero — [4]) Primeiro de Março, Trinidade. — [5]) Alagoãs, Piauhy, Rio Grande. — [6]) Caramuru, Timbira, Tupy. — [7]) Gustavo Sampaio, Riethoroy, Paranahyba, Paysandu.

Chile (República de Chile).

Republik, unabhängig (von Spanien) seit 18. Sept. 1810, resp. 5. April 1818. — Verfassung von 1833. Die Kammer der Deputierten besteht aus 94 Mitgliedern (1 für je 15- bis 30000 Einwohner), die departementsweise direkt vom Volk auf 3 Jahre gewählt werden, der Senat aus 32 Mtgl. (1 auf je 3 Deputierte), die provinzweise ebenfalls direkt auf 6 Jahre gewählt und alle 3 Jahre zur Hälfte erneuert werden. Zur Wahlberechtigung sind 21 Lebensjahre, zur Wählbarkeit ein Zensus, sowie ein Lebensalter von 36 (als Senator) und 21 Jahren (als Dep.) erforderlich. Der Präsident der Republik wird indirekt vom Volk auf 5 Jahre erwählt. — Landesfarben: Blau, Weiß, Rot; Kriegs- und Handelsflagge: horizontalgestreift; oben am Flaggstock in blauem quadratischen Felde ein weißer fünfstrahliger Stern, dann Weiß, unten Rot. — S. Jahrg. 1890, S. 593.

Präsidentschaft [1]).

Präs. 18. Sept. 1896—1901: Fed. **Errazuriz**; Stellv.: der Min. des Innern.

National-Kongreß.

Senat. Präs.: Fern. **Lazcano**; VPräs.: R. **Santelices**; Sekr.: Franc. **Carvalho Elizalde**; Prosekr.: F. de **Vic-Tupper**.

Deputiertenkammer. Präs.: Pedro **Montt**; 1. VPräs.: Fr. **Herboso**; 2. VPräs.: Ric. **Matte Pérez**; Sekr.: Raf. **Blanco Viel**; Prosekr.: H. **Prieto Vial**.

Ministerium vom Sept. 1899.

Prem.-Min. u. Inneres: Raf. **Sotomayor**. — Äußeres, Kultus u. Kolonien: Raf. **Errazuriz-Urmenata**. — Justiz u. öffentl. Unterricht: Francisco **Herboso**. — Finanzen: Man. **Salines**. — Krieg u. Marine: Carlos **Concha**. — Industrie u. öffentl. Arb.: . . . .

[1]) Die von der Kais. Deutschen Gesandtschaft in Santiago erbetenen Nachrichten sind bis 11. Nov. nicht eingetroffen.

Staatsrat 1899.

Präs.: der Präs. der Republik; VPräs.: Pedro **Montt.** — Mtgl.: die Minister (die jedoch keine Stimme haben) und Juan A. **Achurra,** Eul. **Altamirano,** José M. **Balmaceda,** Man. **Bülnes,** Cl. **Fábres,** E. **Guzman,** L. **Pereira,** Leop. **Urrutia,** Dario **Zañartu,** Enr. S. **Sanfuentes.** — Sekr.: Anibal **Rodriguez.**

Kommission für die Grenzregulierung mit Argentinien. Sachverst.: Diego **Barros** Arana; Chefing.: Al. **Bertrand.**

Gen.-Inspektion für Kolonisation [Temuco]. Gen.-Insp.: Ag. **Baeza Espiñeira.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

USt.-Sekretäre. Inneres: Al. **Gacitúa Carrasco.** — Äußeres ꝛc.: Ed. **Phillips.** — Justiz ꝛc.: Ag. **Boza Lillo.** — Finanzen: M. **Fernández** G. — Krieg: R. **Montt** S. — Marine: Claudio **Arteaga** U. — Industrie ꝛc.: L. **Izquierdo.**

Oberster Gerichtshof. Präsident wechselt allmonatlich.

Rechnungshof. Chef: C. **Varas.**

Generalverw. der Posten: R. **García Reyes.**

Provinzialbehörden.

Intendanten. Aconcagua [San Felipe]: J. **Puga** B. — Antofagasta: José M. **Walker.** — Arauco [Lebu]: L. C. **Bolados.** — Atacama [Copiapo]: C. M. **Sayago.** — Bio-Bio [Angeles]: L. W. **Fuenzalida.** — Cautin [Temuco]: Z. **Vicuña.** — Chiloe [Ancud]: L. M. **Rodriguez.** — Colchagua [San Fernando]: P. N. **Peña.** — Concepción: V. **del Campo.** — Coquimbo [Serena]: Vic. **Cruchaga.** — Curico: Man. M. **Magallanes.** — Linares: Guill. **Blest Gana.** — Llanquihue [Puerto Montt]: Hermójenes **Cámus.** — Malleco [Angol]: Tomza **Romero.** — Maule [Cauquenes]: J. Benigno **Rodriguez.** — Ñuble [Chillan]: Vic. **Prieto** P. — O'Higgins [Rancagua]: Benj. **Blanco Viel.** — Santiago: Juan de Dios **Correa** S. — Tacna[1]): Man. Francisco **Palacios.** — Talca: Enr. **Cousiño.** — Tarapaca [Iquique]: E. **Matta Vial.** — Valdivia: J. **Serrano.** — Valparaiso: J. M. **Cabezon.**

Gouv. des Territoriums Magallanes [Punta Arenas]: Cárlos **Bories.**

Appellgerichte in Concepción, Iquique, Santiago, Serena, Talca, Valparaiso.

Bischöfe. Santiago: M. **Casanova;** Ancud: Ramon Anjel **Jara;** Concepción: V. **Labarca;** Serena: T. E. **Fontecilla.**

Armee. Chef des Stabes: E. **Körner,** Div.-Gen. — Chefs. 1. Zone: Rob. **Silva Renard,** Oberst; 2. Zone: Fern. **Lopetegui,** Gen.; 3. Zone: Fidel **Urrutia,** Oberst; 4. Zone: Salv. **Vergara,** Brig.-Gen.

Nationalgarde. Gen.-Insp.: Patricio **Larrain Alcalde,** Oberst.

Diplomatisches Korps zu Santiago [und Konsulate].

(Gedruckt 11. November 1899; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

*Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: Henry L. **Wilson** (14./9. 97); Leg.-Sekr.: H. J. **Lenderink.** [Antofagasta: C. C. **Greene** (98). — Iquique: J. W. **Merriam** (85) u. 1 VK. — Valparaiso: J. F. **Cayles** (97) u. 1 VK. — VK. in Arica (J. **Lutz,** 99); Ag. in Caldera, Coquimbo, Coronel, Punta Arenas.]

Argentinien. A. G. u. b. M.: E. **Portela** (. . . 99); 1. Leg.-Sekr.: Dr. A. **Blancas.** [Concepción: A. J. **Richards** (97). — Copiapó: Man. **Roselot** (97). — Puerto Montt: Fed. **Hube** (98). — Punta Arenas: L. **Ravier** (98). — Santiago: M. A. **Cuadros,** GK. (96). — Valdivia: G. **Manns** (92). — Vallenar: D. **Alfaro** (93). — Victoria: M. V. **Estol** (95). — VK. in Valparaiso (Alb. **Etchegaray**).]

*Belgien. GTr. u. GK.: J. **de Bernard de Fauconval** (99). [Concepción: T. **Menchaca** (99). — Iquique: . . . . . (. .). — Santiago: der GTr. GK. u. 1 VK. (G. **Otten,** 97). — Tacna: J. C. **Mac Lean** (98). — VK. in Punta Arenas (J. **Stuven,** 99), Valparaiso (H. **Fabry**).]

---

[1]) Die chilenische Deputiertenkammer nahm Sept. 1898 die Wiederabtretung der Provinzen Tacna und Arica an Peru in erster Lesung an.

*Bolivia. A. G. u. b. M.: . . . . (. . .); GTr. der 1. Sekr.: M. **Ibarnegaray**; 2. Sekr.: Prud. **Gomez.** [Mollendo: Neſtor C. **Bidaune** (99). — Santiago: A. **Gutierrez** (97). — Tacna: Ap. **Aramayo** (96). — Valdivia: R. **Körner** (99). — Valparaiſo: Dan. **Ballivian** (99). — VK. in Iquique, Piſagua (J. **James**, 86).]

Braſilien. A. G. u. b. M.: Dr. J. P. **da Coſta Motta** (. . 99); Leg.-Sekr.: A. M. **Gomes Ferreira.** [Valparaiſo: Dr. J. A. **de Oliveira Botelho** (99). — VK. in Caldera, Conſtitucion, Coronel, Iquique, Lota, Santiago, Talcahuano.]

Dänemark. [Valparaiſo: G. **Schroeder**, GK. (82). — VK. in Concepción (A. **Schovelin**), Iquique (P. **Jenſen**).]

Deutſches Reich. A. G. u. b. M.: Dr. **Stuebel** (. . . 99), Leg.-Rat; Kanzl.: **v. d. Weth.** [Antofagaſta: G. **Krumſieck.** — Concepción: W. **Schumacher.** — Iquique: C. **Colsman.** — Punta Arenas: R. **Stubenrauch.** — Santiago: C. **Fiſcher** (98). — Tacna: L. **Koch.** — Taltal: C. J. **v. Ewald.** — Valdivia: K. **Biſchoff** (98). — Valparaiſo: L. **v. Loeper** (98). — VK. in Coronel (L. **Jacobſen**), Oſorno (R. **Kraushaar**), Piſagua (K. **Gierke**), Puerto Montt (G. **Grebe**); Ag. in Ancud, Arica, Talcahuano, Temuco, Tocopilla, Traiguen.]

Ecuador. [Coronel: A. **Franklin** (91). — Santiago: Enr. **Baurofe** GK. (97). — Valparaiſo: J. **del Campo** (97) u. 1 VK. — VK. in Iquique (A. M. **Ubillús**), Talcahuano (W. **Kenilworth** S.), Tomé (M. **Rogers**).

*Frankreich. A. G. u. b. M.: J. **Girard de Rialle** (28./8. 98); Leg.-Sekr. 3. Kl.: O. **de Caſtillon St. Victor**; Kzl.: R. **Menant**, VK. [Valparaiſo: F. M. **Ambrogi** (99). — Ag. in Antofagaſta, Arica, Chillan, Iquique, La Serena, Punta Arenas, San Felipe, Talcahuano, Temuco, Traiguen, Valdivia.]

Griechenland. [VK. in Santiago (D. A. **Charalambis**).]

*Großbritannien. A. G. u. b. M.: Audley C. **Gosling**, GK. (22./4. 99); Hon.-Att.: R. F. **Gosling.** [Coquimbo: G. L. **Anſted** (99). — Iquique: C. R. **Clarke** (99). — Santiago: der MR. GK. u. 1 VK. (F. W. **Kerr**). — Valparaiſo: Sir T. B. **Cuſack-Smith**, GK. (97), u. 1 VK. (E. A. M. **Laing**, 99). — VK. in Antofagaſta, Arica, Caldera, Caleta Buena, Carrizal Bajo, Coronel, Corral u. Valdivia, Junin, Lota, Piſagua, Punta Arenas, Talcahuano, Taltal, Tocopilla, Tomé, Traiguen.]

Guatemala. [Valparaiſo: A. **Gutierrez-Cobo** (86).]

Honduras. [Valparaiſo: E. J. **Herrera**, GK.]

Italien. MR.: A. Gf **Greppi** (10./9. 96), abw. [Santiago: der MR. GK., u. 1 VK. (. . . .). — Valparaiſo: O. **Savina**, VK. (98). — Ag. in Arica, Concepción, Iquique, Punta Arenas, Valdivia.]

Kolumbien. [Iquique: A. V. **Palaſtri.** — Santiago: R. A. **Torres.** — Valparaiſo: E. **Soublette.**]

Koſtarika. [Santiago: Al. **Gacitua.** — Valparaiſo: L. M. **Cerveró.**]

Luxemburg: ſ. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Mexiko. [Valparaiſo: D. **Williamſon** (98).]

*Niederlande. [Punta Arena: P. A. **de Bruyne** (99). — Tacna: G. C. **Maclean** (99). — Talcahuano: M. **Avalos Prado** (99). — Valparaiſo: J. M. **Griſar**, GK. (88). — VK. in Valdivia (F. O. R. **Koepke**).]

*Nikaragua. [Santiago: Dr. R. **Vera.** — Valpariſo: G. A. **Oehninger** (99).]

*Oeſterreich-Ungarn. [Copiapo: . . . . — Coquimbo: . . . . — Iquique: C. **Colsman** (93). — Puerto Montt: O. **Roeſtel** (97). — Tacna: Ad. **Oſterloh** (99). — Valparaiſo: . . . . ., GK. (. .).]

Päpſtl. Stuhl: . . . . .

*Paraguay. A. G. u. b. M.: Dr. C. **Goudra** (. . . 99). [Valparaiſo: Guſt. A. **Oehninger**, GK. (10./10. 95). — VK. in Santiago (. .).]

*Peru. A. G. u. b. M.: M. F. **Porras** (1./2. 96); Sekr. u. GTr. ad int.: Dr. M. F. **Benavides**; Att.: S. **Barrenechea y Raygada.** [Antofagaſta: L. **Barrios** (99) u. 1 VK. — Caldera: E. **Beazley** (86). — Iquique: E. **de Teſano Pinto**, GK. (99). — Talcahuano: Aur. **Morla** (98). — Valparaiſo: E. **Oyanguren**,

GK. (3./12. 95). — VK. in Carrizal (M. C. **Castillo**), Coquimbo, Pisagua, Tocopilla, Tomé. — Ag. in Calbuco, Caleta Buena, Coronel, Corral, Huasco.]
Portugal. [Valparaiso: A. **de Oliveira Braga**, GK. (4./1. 97), u. 1 VK. — VK. in Lota (A. **Coppelli**), Punta Arenas (C. **Heede**), Talcahuano (P. **Merlet**).]
Rußland. [Valparaiso: . . . .]
Salvador. [Santiago: R. **Vera** (97). — Valparaiso: A. **Echeverria Reyes** (97).]
Schweden u. Norwegen. [Valparaiso: B. **Mohr**, GK. (94). — VK. in Antofagasta, Caldera, Coronel, Iquique, Talcahuano.]
*Schweiz. [Valparaiso: L. E. **Siun**, GK. (98), u. 1 VK. (. . . .). — VK. in Traiguen (J. **Widmer**).]
*Spanien. A. G. u. b. M.: Lopez **Guisarro** (20./4. 95); Sekr.: A. **de Benavides**. [Santiago: der Ges. GK. — Valparaiso: M. J. **Quintana** (98). — VK. in Antofagasta, Caldera, Concepción, Coquimbo, Corral, Iquique, Punta Arenas, Tacna u. Arica (2); Ag. in Antofagasta, Cobija, Pisagua, Tocopilla.]
*Uruguay. A. G. u. b. M.: J. C. **Arrieta** (10./9. 83); Leg.-Sekr.: D **Ramos Montero** (15./4. 93). [Santiago: der Ges. GK. — Valparaiso: L. B. **Hill**. — VK. in Punta Arenas (A. **Allen**), Talcahuano (V. **Cornou**).]
Venezuela. [Valparaiso: E. A. **Soublete** (93).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung (Zählung v. 28. Nov. 1895).

Provinzen.	qkm	Bevölkerung.	Auf 1 qkm	Hauptstädte der Provinzen.	Einw.
Aconcagua . . .	16126	113165	7	San Felipe . . .	11312
Antofagasta . . .	187000	44085	0,2	Antofagasta . . .	13530
Arauco	11000	59237	5	Lebu	2784
Atacama	73500	59713	0,8	Copiapó	9301
Bio-bio	10769	88749	8	Anjeles	7868
Cautin	8100	78221	10	Temuco	7078
Chiloé	10348	77750	8	Ancud	3182
Colchagua	9829	157566	16	San Fernando . .	7447
Concepción . . .	9155	188190	21	Concepción . . .	39837
Coquimbo	33423	160898	5	Serena	15712
Curicó	7545	103242	14	Curicó	12669
Linares	9036	101858	11	Linares	7334
Llanquihue . . .	20260	78315	4	Puerto Montt . .	3480
Magallanes (Terr.) .	195000	5170	0,02	Punta Arenas . .	3227
Malleco	7400	98032	13	Angol	7056
Maule	7591	119791	11	Cauquenes . . .	8574
Ñuble	9210	152935	17	Chillán	28738
O'Higgins	6537	85277	13	Rancagua	6665
Santiago	13527	415636	31	Santiago	256403
Tacna	22500	24160	1,1	Tacna	9418
Talca	9527	128961	14	Talca	33233
Tarapacá	50000	89751	1,8	Iquique	33031
Valdivia	21536	60687	3	Valdivia	8060
Valparaiso . . .	4297	220756	51	Valparaiso . . .	122447
Total	753216 [1])	2 712145	3,6		

Geschätzte Bevölkerung Ende 1897: 3 049352.
Im Stillen Ozean besitzt Chile die Osterinsel.

[1]) Nach neuester planimetrischer Berechnung 776000 qkm (s. „Petermanns Mitteilungen" 1889, Heft IV).

Finanzen. (In Pesos.)

Budget 1899.

Einnahmen:	in Gold	in Papier
Zölle	64 698357	—
Prämien	16 174580	—
Andere Einnahmen	—	19 700000
Summa:	80 872937	19 700000

Ausgaben:	in Gold	in Papier.
Inneres	4267	9 305284
Äußeres	712067	415140
Kultus	—	631138
Kolonisation	5000	527800
Justiz	—	3 804190
Öffentl. Unterricht	—	5 944417
Finanzen	28 406994	4 655706
Krieg	—	13 185156
Marine	—	9 053739
Industrie	—	767823
Öffentl. Arbeiten	—	16 880679
Summa:	29 128328	65 170572

Staatsschuld 31. Dez. 1897.

Äußere Schuld.	Pfd. Sterl.
Äußere Schuld zu 4½%	11 685630
" " " 5%	5 724500
" " " 5½%	183400
" " " 6%	141440
Sa d. äußeren Schuld:	17 734970
In Pesos:	236 466267

Innere Schuld.	Pesos.
3% Schuldverschreibungen	2 281735
Ablösung v. Reallasten	20 253638
Munizipalanleihen, vom Fiskus übernommen	2 581332
Papiergeld	1 614059
Unverzinsl. Schatzscheine	13500
Sa d. inneren Schuld:	26 744264
Gesamtschuld:	263 210531

Spezial-Handel.

1895	1896	1897
Einfuhr . 69 206552,	Einfuhr . 74 082805,	Einfuhr . 65 502805 Pesos [1]).
Ausfuhr . 72 919882,	Ausfuhr . 74 359414,	Ausfuhr . 64 754133 "

Haupthandelsartikel 1897. (In Tausenden Pesos [1]).)

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Baumwollwaren	6 082	Lichte	1 177	Kupfer	5 396
Zucker	5 984	Thee	1 046	Silber	4 553
Steinkohle	4 123	Reis	825	Getreide	3 487
Wollwaren	3 958	Bauholz	719	Jod	2 429
Rindvieh	2 757	Wein	695	Steinkohlen	1 869
Säcke	2 440	Tocuyos (graue Hemden)	611	Leder	1 344
Eisen	1 923			Gold	905
Brennöl	1 458			Wolle	732
		Salpeter	37 462		

Schiffahrt 1897. (In Tausenden Tonnen.)

	Eingang:				Ausgang:			
	Dampfer.	Tonnen	Segelschiffe.	Tonnen.	Dampfer.	Tonnen.	Segelschiffe.	Tonnen.
Lange Fahrt	1247	2 429	487	612	1154	2 338	474	605
Küstenfahrt	5527	6 564	1115	570	5668	6 784	1116	685

Handelsflotte 1897. 160 Schiffe von 80275 Tonnen, davon 48 Dampfer von 25521 Tonnen.

Eisenbahnen 1897. Staatsbahnen 1986 km, Privatbahnen 2300 km, im ganzen 4286 km in Betrieb.

---

[1]) Als handelsstatistische Werteinheit gilt ein fingierter Peso im Werte von ca $3,_{17}$ Reichsmark.

Post 1897. Zahl der Postanstalten 670, der Briefpostsendungen im innern Verkehr 51 577307, im äußeren Verkehr 4 618414. Einnahmen 1 810651, Ausgaben 2 067633 Frank.

Telegraphen (Staatstelegraphen) 1897. Zahl der Bureaus 229; Länge der Linien 15512 km. Zahl der Depeschen 1 255806, darunter 95107 offizielle. Einnahme 421122 Pesos. — Privattelegraphen u. Kabel: Bureaus 172, Länge der Linien 3849 km.

Armee und Marine.

Das stehende Heer ergänzt sich durch Werbung zunächst zu 2jährigem Dienst und im Fall der Erneuerung auf weitere 2 Jahre; wer sich nicht weiter verpflichtet, tritt zur Nationalgarde über, der außerdem nach dem Gesetz vom 12. Febr. 1896 alle wehrfähigen Chilenen (jedoch mit vielen Ausnahmen) vom 18.—50. Lebensjahre angehören. Nach dem Gesetz vom 31. Dez. 1896 soll die Friedensstärke 9000 Köpfe nicht übersteigen.

Stehendes Heer 1897: 4 Div.-Gen., 6 Brig.-Gen., 18 Obersten, 44 Oberstlts, 91 Majore, 225 Hptleute, 279 Lts, 248 ULts bei 10 Rgtrn Inf., 8 Rgtrn Kav., 5 Rgtrn Art., 1 Korps Ingenieure, 2 Rgtrn Fest.-Art. für die Küstenverteidigung — im ganzen ca 9000 Mann [1]). — Die Inf. ist mit Mauser-Gewehr (Mod. chileno) und zum Teil noch mit Mannlicher-Gewehr 8 mm M./88, die Kav. mit Karabiner (Mauser, Mod. chileno) bewaffnet.

Das Land ist in 4 Mil.-Zonen (s. die Personalien) eingeteilt.

Nationalgarde: Nach dem Gesetze vom 12. Febr. 1896 sollen alle waffenfähigen Männer zu Übungen herangezogen werden.

Stärke der Offiziere der Nationalgarde: 2400 M.

Kriegsflotte 1899.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.
3 Panzerschiffe 1865—96 [2])	19016	32000	106	10
1 Panzerkreuzer (Esmeralda)	7030	15000	41	3
1 Monitor (Huascar)	1822	1050	13	—
4 geschützte Kreuzer 1883—96 [3])	12019	31800	94	14
3 Torpedo-Kreuzer 1890—96 [4])	2211	13500	30	13
4 Torpedojäger 1896	1244	24000	24	8
2 Kanonenboote 1874 u. 1891	1823	1830	8	—
2 Transportschiffe	—	3500	2	—
4 Rekognoszierschiffe	290	500	2	—
7 Torpedoboote 1. Kl. 1881—96	706	—	14	20
8 „ 2. u. 3. Kl. 1880—92	250	—	—	1
39 Fahrzeuge	46411	123180	334	69

Im Bau: 1 Schulschiff (Baquedano). — Die (mit 125000 Pesos jährl.) subvent. Gesellschaft „Compania Sud Americana de vapores" ist verpflichtet, im Kriegsfalle alle ihre Dampfer (15 mit 25000 T.) für Transportzwecke einzurichten und zur Verfügung zu stellen.

Personal der Marine 1898: 1 VAdm., 5 KAdm., 16 Kpte z. S., 27 Freg.-Kpte, 20 Korv.-Kpte, 17 Kpt.-Lts, 50 Lts, 63 Gardes-marine = 199 Off.; 195 Beamte, 3794 Mann — zusammen 4188 Mann.

---

[1]) Der Präsenzbestand ist: Inf. 2835 M., Kav. 2092 M., Art. 1795 M., Pioniere 315 = 6983 M. — [2]) O'Higgins, Capitan Prat, Almirante Cochrane. — [3]) Blanco Encalada, Ministro Zenteno, Pres. Errázuriz, Pres. Pinto. — [4]) Almirante Condell, Almirante Lynch, Almirante Simpson.

China (Tschung-kuo).

Kaiserreich. — Unumschränkte Monarchie, seit 1644 erblich in der Dynastie der Mandschu oder Tsing nach Wahl des Kaisers unter den Söhnen seiner drei ersten Gemahlinnen. — Landesfarbe: Ockerfarbiges Gelb. — Kriegsflagge: Gelb mit grünem Drachen. — S. Jahrg. 1889, S. 610.

Kaiserliches Haus.

Tsai-t'ien, seit 12. Jan. 1875 — Bezeichnung seiner Regierung: **Kuang-hsü** (Fortsetzung des Glanzes) — Kaiser von China ꝛc. ꝛc. Majestät, geb. Peking am 28. Tage des 6. Monats (2. Aug.) 1872, Sohn des Pr. Ch'un (des Kaisers Tao-kuang [= Mien-ning, s. unten] 7. Sohn, geb. . . . . , † 1. Jan. 1891), folgte seinem Vetter, dem Kaiser Tsai-shun (Regierungsbezeichnung: Tung-tschich, 1861 bis 12. Jan. 1875), unter Vormundschaft seiner Tante und Adoptivmutter (s. unten); selbständig seit 4. März 1889, wieder unter Vormundschaft seit 22. Sept. 1898, Nr des Sd w. AO. ꝛc.; verm. Peking 26. Febr. 1889 mit — Yeh-ho-na-la, des Banner-Präfekten Kwei-Hsiang Tochter.

Vaters-Bruder,

des Kaisers Mien-ning (1821—1850) 4. Sohn.

† Kaiser I-chu (Regierungsbezeichnung: Hien-fêng. 1850—1861); verm. mit — Tsu-hsi, geb. 17. Nov. 1834, Kaiserin-Mitregentin 1861—1881, Kaiserin-Regentin 1881 bis 4. März 1889 und wiederum seit 22. Sept. 1898.

Sohn: † Kaiser Tsai-shun (1861 bis 12. Jan. 1875).

Adoptivsohn: der jetzige Kaiser, s. oben.

Außerdem leben ca 6000 anerkannte Prinzen verschiedener Grade.

Kais. Hausarchiv (Tsung-jên-fu). Präs.: **Li**, Pr. 1. Kl. — Unterpräs.: **Ch'ing**, Pr. 1. Kl., **Kêchin**, Pr. 2. Kl. — Direktoren: **Tsai-yi**, Pr. 3. Kl. u. Gr.-Kämmerer; **I-mo**. — Subdir.: **Tsêng-kuang-h'an**.

Ministerium des Kais. Haushalts (Nei-wu-fu). Präs.: **Huai-t'a-pu, Chi'-hsiu, Ch'ung-kuang, Li shan, Shih-hsü, K'uei-shun.**

Groß-Sekretariat. Mtgl.: **Li-hung-chang, K'un-kang, Hsü-t'ung, Jung-lu.** — Assistierende Mtgl.: **Kang-yi, Sunchia-nai.**

Staatsrat (Chün-chi-ch'u). Präs.: **Li**, Pr. 1. Kl.; VPräs.: **Kang-yi**; Mtgl.: **Junglu, Liao-shou-hêng, Wang-wên-shao, Ch'ien ying p'u, Ch'i-hsiu.**

Ausw. Angel. (Tsung-li Yamen). Präs.: Pr. **Ch'ing.** — Mtgl.: **Wang-wên-shao, Liao-shou-hêng, Ch'ung-li, Chao shu ch'iao, Hsü yungi, Hsü ching chêng, Wutingfên, Yü anchang, Kueich'un, Lienyüan** und alle Gen.-Gouverneure und Gouv. von Provinzen.

Die 6 Ministerien (Tribunale, Liu-pu) u. a. Zentralbehörden.

Zivilverw. (Lipu). Präs.: **Hsü-k'ung**, Chinese; **Hsi-ching**, Mandschu; **Sun-chia-nai**, Chinese.

Finanzen (Hupu). Präs.: **Jung-lu**, Mandschu; **Ching-hsiu**, Mandschu, **Wang-wên-shao**, Chinese.

Kultus und Zeremonien (Li-pu). Präs.: **Ch'ihsiu**, Mandschu; **Liao-shou-hêng**, Chinese. — Musikdepart. oder die Kais. Kapelle. Präs.: **P'u-lun**, Pr. 3. Kl.; VPräs.: **Li-shan**, Mongole.

Kriegswesen (Ping-pu): **Junglu.** Präs.: **Kang-yi**, Mandschu; **Hsü-fu**, Chinese.

Justiz (Hsing-pu). Präs.: **Ch'ung-li**, Mandschu; **Chao shu ch'iao**, Chinese.

Öffentl. Arbeiten (Kung-pu). Präs.: **Sung-kuei**, Mandschu; **Hsü shu ming**, Chinese.

Fremdenamt (Li-fan-yüan) für die Verw. der unterthänigen Landschaften (s. u.). Präs.: **K'un-kang** und **Yü-tê**, beide Mandschu.

Zensoramt (Tu-tscha-juen, Revisions- und oberster Appellhof des Reichs mit der Berechtigung, Klagen über alle Zweige der Verw. dem Kaiser vorzulegen, sowie die Kais. Erlasse der öffentl. Beurteilung zu unterbreiten). Präs.: **Huai-Ta-Pu.** — OZensoren: **Yü-tê** u. **Hsü-yung i.**

Kais. Akademie (Han-lin-yuan). Präs.: **K'unkang** und **Hsü-k'ung.**
Eisenbahn- u. Minenamt. Präs.: **Wang wênshao, Chao shu ch'iao.** — Gen.-Dir. der nördl. Eisenbahnen: **Shengh ssanhuai; Hsü-tsching-tschêng** u. **Chang-yi** (vênmas); — der Peking-Hankou-Bahn: **Yü-lu, Chang chih k'ung.** — Kontrollbureau. Chef: **Chao Shu Chiam.**

Generalgouverneure (Tsung-tu) und Gouverneure (Sün-fu) der Provinzen.

Das eigentliche China, Schï-pa-scheng [1]). Tschili. Gen.-Gouv. [Pao-ting, im Sommer Tien-tsin]: **Yü-lu,** zugl. Handelssuperint. der Häfen von Tien-tsin, Tschi-fu u. Niu-tschuang; Gouv. v. Peking: **Honaiying.** — Mil.-Kmdtur v. Peking (T'i-tu Yamên.) Kmdt: **Ch'ungli.**
Liang-Kiang. Gen.-Gouv. [Kiang-ning oder Nanking]: **Liu-kun-yi,** zugl. Handelssuperint. der südl. Häfen; Mandschu- (Tataren- oder Banner-) General: **Ch'ung shan;** jur. Beirat: **Drummond.** — Gouv. Kiangsu [Su-tschou]: **Lu ch'uan lin.** — Nganhui [Ngan-king]: **Teng-hua-hsi;** — Kiangsi [Nan-tsch'ang]: **Sung-shou.**
Min-tschê. Gen.-Gouv. [Fu-tschou]: **Hsü ying k'uei.** — Gouv. Tsche-kiang [Hangtschau]: **Liu shu k'ang;** Bannergen.: **Ch'ang ên;** — Fokien. Bannergen.: **Hsü ying hu.**
Liang-hu oder Hukwang. Gen.-Gouv. [Wu-tschang bei Hank'ou]: **Chang chihtung.** — Gouv. Hupe [Wu-tschang]: **Yü yin lin;** Bannergen.: **Chi lu.** — Hunan [Tschang-scha]: **Yülien san.**
Honan. Gouv. [K'ai-fong]: **Yü ch'ang.**
Schantung. Gouv. [Tsinan]: **Yü-hsien.**
Schansi. Gouv. [Tai-jüen]: **Hu-p'in-chih.** Bannergen. [Sui-yuan]: **Yung-tê.**
Schen-kan. Gen.-Gouv. [Ning-hia]: **T'ao-mu.** — Gouv. Schensi [Si-ngan]: **Wei-kuang-tao;** Bannergen.: **Kuo-chün;** — Kansu: der Gen.-Gouv.; Bannergen.: **Hsi chên.**
Sin-tsiang (oder Hsin-chiang, „das neue Gebiet", die Thienschan-Länder, einschl. Ili oder Kuldscha). Gouv. [Urumtschi]: **Jaoying-ch'i.**
Sz'-tschwan. Gen.-Gouv. [Tschêng-tu]: **K'uei-chün;** Bannergen.: **Ch'ao hapu.**
Liang-Kwang. Gen.-Gouv. [Canton]: **T'an-chung-lin;** Bannergen.: **Shou-yin.** — Gouv. Kwangtung [Canton] **Tê-shon;** — Kuangsi [Kuei-lin]: **Huang-h'uai-sên.**
Jün-kwê. Gen.-Gouv. [Jünnanfu]: **Sung-fan.** — Gouv. Jünnan [Jün-nan]: **Ting-chênto;** — Kwei-tschou [Kwei-jang]: **Wang-hsi-tsao.**
Mandschurei (Tung san scheng). OBefehlsh. der Feldtruppen: **Tsêng-ch'i.** — Kirin (mittlere Mandschurei). Gouv. [Kirin]: **Yen-mao,** zugleich Bannergen.
Hei-lun-kiang (nördl. Mandschurei). Gouv. [Zizichar]: **En-tsê,** zugl. Bannergen.
Mukden. Gen.-Gouv. [Mukden]: **Hêng-shou.**

Tibet. Chinesische Residenten [Lhassa]: **Wên-hai** und **No-ch'in.** Unter diesen wird das Land von einheimischen Beamten verwaltet. — Gouv. von Kuku-nor [Sining]: **Sa-ling-a.** Die einheimische Truppenmacht besteht aus Tanguten; außerdem sind mehrere tausend Mann chinesischer Truppen, unter direktem Befehl der chinesischen Residenten, in verschiedenen Garnisonen über das Land verteilt. — Das geistliche Regiment ruht in den Händen des jeweiligen Dalai Lama, dessen Inthronisation jedoch nicht ohne vorherige Genehmigung des Kaisers von China erfolgen kann.

Diplomatisches Korps in Peking [und Konsulate].

(Gedruckt 11. November 1899; später bekannt gewordene Änderungen siehe in den „Nachträgen". Die Konsuln in Hongkong s. unter „Großbritannien: Kolonien".)

*Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: Edwin H. **Conger** (8./7. 98)[2]); Leg.-Sekr.: H. G. **Squiers;** 2. Sekr.: W. E. **Bainbridge;** Dolmetsch: F. D. **Cheshire.** [Amoy: A. B.

[1]) Schï-pa-scheng heißt „die 18 Provinzen". — [2]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Johnson (97) u. 1 VK. (C. **Johnson**). — Canton: . . . . . u. 1 VK. (H. T. **Smith**, 99). — Fu-tschou: S. L. **Gracey** (97) u. 1 VK. — Han-kou: L. S. **Wilcox** (97). — Schanghai: J. **Goodnow**, GK. (97); A. H. **White**, DGK. — Tien-tsin: J. W. **Ragsdale** (97) u. 1 VK. (S. G. **Hill**). — Tschi-fu: J. **Fowler** (96), 1 V.- u. Dep.-K. — Tschin-kiang: W. **Martin** (97). — Tschung-king: G. F. **Smithers** (96). — V.- u. Dep.-K. in Niu-tschuang (J. J. F. **Bandinel**).]

*Belgien. MR.: C. Baron **de Binck de deux Orp** (2./10. 96), beurl.; GTr. der Leg.-Sekr. 1. Kl.: E. **de Cartier de Marchienne**; Att.: Rr **de Mélotte**; Dolmetsch-Eleve: A. **Splingaerd**. [Amoy: F. **Caß**. — Canton: J. P. **Bure** (99). — Han-kou: D. **Siffert** (98). — Schang-hai: L. E. J. **Francqui** (98). — Tien-tsin: H. **Ketels**, VK. (99). — Tschi-fu: J. P. **Wake**.]

*Dänemark. Dipl. Vertreter: die russische Ges. [Amoy: F. **Leyburn**, KV. — Canton: . . . . . — Schang-hai: A. G. G. **Leigh-Smith** (96). — Fu-tschou, Tien-tsin u. Taku, Tschi-fu: die russ. K.]

*Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: K. Frhr **v. Ketteler** (12./7. 99), Khr u. Leg.-Rat; 1. Leg.-Sekr.: Dr. jur. **v. Prittwitz u. Gaffron**; 2. Leg.-Sekr.: Dr. **v. Bergen**; Arzt: Dr. **Velde**, Stabsarzt; Sekr.-Interpret: Frhr **v. d. Goltz**; 2. Dolm.: H. **Cordes**; Kanzl.: O. **Fenselau**. [Amoy: Dr. **Merz** (98). — Canton, beauftr.: **Zimmermann**, VK. — Fu-tschou: G. **Siemssen**. — Schanghai: Dr. **Knappe**, GK. (99), u. 1 VK. (**Schnitzler**); G. Frhr **v. Lerchenfeld-Heinersreuth**, Kgl. bayr. Kfkr. — Tien-tsin: Dr. R. **Eiswaldt**; zuget.: **Ackermann**, Ass. — VK. in Han-kou (**Grunenwald**, 99; J. **Thyen**, VK. u. kaufm. Beirat), Kiungtschau (. . . .), Niutschwang (. . . .), Siwatow (**v. Barchmin**, VKV.), Tschi-fu (Dr. **Lenz**, K.).]

*Frankreich. A. G. u. b. M.: S. **Pichon** (22./12. 97); Leg.-Sekr. 1. Kl.: Baron **d'Anthouard de Wasservas**; 3. Sekr.: . . . .; 1. Dolm.: **Leduc**; 2. Dolm.: **Morisse**; Mil.-Att.: **Vidal**, Kmdt; Arzt: Dr. **Matignon**; Dolm.-Kzl., p. i.: Fd. **Berteaux**. [Canton: **Vissière** (99) u. 1 VK. (**Launay**). — Lung-tschou: **François** (99) — Men-tsze (Mong-tze): M. J. M. **Deican de la Bâtie**. — Schang-hai: G. G. S. **de Bezaure**, GK. (98); **Gayat** (99). — Sse-Mao: **Bons**) 99). — Tschung-king: **Haas**. — Tien-tsin: **du Chaylard**, GK. — VK. in Fu-tschou (**Claudel**, K., 96), Han-kou (**Dautremer**, K.), Hoi-hau (**Kahn**), Ho-keou (**Guillien**, 99), Niu-tschuang u. Tschi-fu (**de Pommayrac**, K.), Pakhoi (**Liébert**, K., 99); Ag. in Amoy.]

*Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir Claude M. **Macdonald** (1./1. 96), Maj. (abw.); 1. Leg.-Sekr.: H. G. O. **Bax Ironside**; 2. Sekr.: H. G. N. **Dering**; chin. Sekr.: H. **Cockburn**; Mil.-Att.: G. F. **Browne**, Oberstlt.; Arzt: Dr. **Bushel**; chin. Hilfssekr.: . . . ; Hon.-Att.: Clive **Bigham**. [Amoy: R. W. **Mansfield** (99). — Canton: B. C. G. **Scott** (99) u. 1 VK. (G. D. **Pitzipios**, 98). — Fu-tschou: G. M. H. **Playfair**, (99). — Hang-tschou: . . . . (. .). — Han-kou: P. L. **Warren**, GK. (93). — I-tschang: W. **Holland** (95). — Kiu-kiang: O. **Johnson** (96). — Kiung-tschou: E. L. B. **Allen** (96). — Momein (Pengyüeh): P. F. **Hausser** (97). — Ning-po: W. H. **Wilkinson** (99). — Niu-tschuang: H. E. **Fulford** (99). — Pak-hoi: R. W. **Hurst** (96). — Samshui: H. F. **Brady** (97). — Schang-hai: Sir R. J. **Hannen**, ORichter für China u. Japan; P. **Brenan**, GK. (99); F. S. A. **Bourne**, K. (98) u. Hilfsrichter; Kronadvokat: H. P. **Wilkinson**; Clerk: E. H. **Burrows** u. 1 VK. (C. W. **Campbell**) — Shashi: . . . (. .). — Suschou: . . . . (. .). — Szumao: J. J. N. **Tratman** (97). — Siwatow: J. **Scott** (99). — Tien-tsin: W. R. **Carles** (99). — Tschi-fu: L. C. **Hopkins** (97). — Tschin-kiang: E. D. H. **Fraser** (99). — Tschung-king: M. F. **Fraser** (93). — Wen-tschou: P. E. **O'Brien Butler** (99). — Wuhu: R. H. **Mortimore** (99). — Wut-schou: A. **Hosie** (97). — VK. auf Pagoda-Insel (E. T. C. **Werner**, 99).]

*Italien. MR.: G. Marquis **Salvago Raggi** (. . . 99); Leg.-Sekr.: . . . .; Att.: Livio **Caetani** a. d. H. der Duchi di Sermoneta; Dolm.: G. Baron **Vitale di Pontaggio**. [Canton: Z. **Volpicelli** (99). — Schang-hai, beauftr.: E. **Ghisi**. — Ag. in Han-kou, Tien-tsin, Tschi-fu (der deutsche K.).]

*Japan. A. G. u. b. M.: Baron **Nishi**; Sekr. 1. Kl.: **Ishii Kikujiro**; Sekr.

2. Kl.: **Nakashima** Takeshi; 3. Kl.: **Marumo** Naotoshi; Mil.-Att.: **Aoki** Nobuzumi, Maj.; Mar.-Att.: **Takikawa** Tomokazu, Kpt. z. S.; Arzt: Dr. **Nakagawa**; Sekr.-Dolm.: **Tei** Nagakuni, **Tokumaru** Sakuzo; Kzl.: **Sugiyama** Akira. [Amoy: **Ueno** Sen-ichi. — Fu-tschou: **Teshima** Sutemasu. — Hang-tschou: **Hayami** Ikko, KV. (99.) — Han-kou: **Segawa** Asanoshin (98). — Niu-tschuang: **Tanabe** Kumasaburo. — Schang-hai: **Otagiri** Masunosuke, GKV. — Shasbi: **Futaku** Yoshihisa (99). — Sutschou: **Kato** Motoshiro (99). — Tien-tsin: **Tei** Nagamasa. — Tschi-fu: **Tayui** Riuzaburo (97). — Tschung-king: **Kato** Gizo (98).]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

*Niederlande. MR. u. GK.: F. W. **Knobel** (11./11. 95); Sekr.-Dolmetsch, beauftr.: W. J. **van Duvoberg.** [Amoy: A. **Piehl** (97), abw.; beauftr.: B. **Hempel.** — Canton: H. **Schubart,** abw.; beauftr.: R. **Lenzmann.** — Fu-tschou: J. C. **Oswald.** — Niu-tschuang: J. J. F. **Vandinel.** — Schang-hai: E. D. **van Walrée.** — Swatow, beauftr. der engl. K. — Tien-tsin: A. D. **Startseff.** — Tschi-fu, beauftr.: G. **Gipperich** (97). — VK. in Han-kou (H. **Whistler**).]

*Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: M. Frhr **Czikann v. Wahlborn** (11./5. 97); Leg.-Sekr.: Dr. A. **v. Rosthorn**; VK.: R. **Natiesta.** [Schang-hai: J. **Pisko,** K. u. GKV. (99) u. 1 VK. (R. **Post**).]

*Portugal. A. G. u. b. M.: E. A. R. **Galhardo,** Gouv. in Macao; Sekr.: M. P. M. **Vaudeira de Lima**; Dolm.: C. A. R. **de Pals Assumpção.** [Amoy, beauftr.: der span. K. — Canton: J. H. Callado **Crespo,** GK.; abw.; beauftr.: der brit. K. — Fu-tschou: der franz. K. — Schang-hai: J. M. T. **Valdez,** GK. (99), u. 1 VK. (A. R. **Bottu**). — Tien-tsin, beauftr.: der russ. K.]

*Rußland. A. G. u. b. M.: Mich. **v. Giers** (. . . 98), Kbr u. WStRat; 1. Leg.-Sekr.: B. **Krupensky,** Hofrat; 2. Sekr.: B. **Gwreinow,** Koll.-Ass.; 1. Dolm.: P. **Popow,** WStRat; 2. Dolm.: R. **Koleffow,** Koll.-Ass.; Mil.-Ag.: **Woronow,** Oberst; Arzt: Dr. **Korsakow.** [Fu-tschou: R. A. **Popow,** StRat, GK. (99). — Han-kou: A. R. **Wachowitsch,** Koll.-Rat. — Kaschgar: R. Th. **Petrowski,** WStRat u. GK. — Kuldscha: S. A. **Feodorow,** Hofrat. — Niu-tschuang: A. R. T. **Ostrowerchow** (99). — Peking: P. **Popow,** WStRat, GK. (99). — Schang-hai: . . . ., GK.; beauftr.: R. **Laptew.** — Tien-tsin: R. **Schouisky,** Koll.-Rat. — Tschugutschak: **Bornemann,** Hofrat. — Urumtsi: W. M. **Uspenski,** StRat u. GK. — Urga: J. P. **Schischmarew,** WStRat u. GK. — VK. in Tschi-fu (W. T. **Grosse,** 99).]

*Schweden u. Norwegen. [Schang-hai: C. A. **Bock,** GK. (97), u. 2 VK. (Dr. K. F. A. **Hagberg,** 97. **v. Goës,** Koll.-Ass., 99). — VK. in Amoy, Canton, Fu-tschou, Han-kou, Ningpo, Niu-tschuang, Swatow, Tien-tsin, Tschi-fu, Tschin-kiang.]

*Spanien. A. G. u. b. M.: J. B. **Cologan** (. . /10. 95); 1. Leg.-Sekr.: F. **de Soliveres**; Dolmetsch: . . . . . [Amoy: M. **Contreras** u. 1 VK. (E. **Aparicio**). — Schang-hai: H. **Uriarte,** GK., u. 1 VK. (J. S. **Payá**). — VK. in Fu-tschou (beauftr.: der franz. K.), Tien-tsin (G. E. **Gaspar y Batellé**), Tschi-fu (J. B. **Wake**), Wen-tschou (der engl. K.).]

Chinesische Seezollämter (vgl. Großbritannien u. Korea).

Gen.-Zollinsp. [Peking]: Sir R. **Hart,** Bt.; VGen.-Zollinsp.: R. F. **Bredon**; Non-Resident-Sekr. [London]: J. D. **Campbell**; Sekr., beauftr.: J. M. **Brazier**; Hilfs-Sekr.: P. **v. Rautenfeld**; Chines. Sekr.: . . . .; Hilfs-Chin. Sekr.: C. H. Brewitt **Taylor**; Audit.: F. W. **Maze**; Priv.-Sekr. [London]: E. B. **Hart**; Statist. Sekr. [Shanghai]: F. E. **Taylor**; Postsekr.: J. **van Aalst**; Hilfs-Postsekr.: C. E. **Tanant.**

Kommissare ꝛc. Amoy: C. L. **Simpson.** — Canton: J. F. **Schoenicke.** — Fu-tschou: W. T. **Lay.** — Han-kou: H. B. **Morse.** — I-tschang: W. A. Mc D. **Parr.** — Kia-tschou: F. **Ohlmer.** — Kiu-kiang: J. F. **Hughes.** — Kiung-tschou: J. **Neumann.** — Kowloon: P. H. **King.** — Lappa: T. A. **Piry.** — Lung-tschou: A. M. **de Bernières.** — Men-tsze: W. F. **Spinney.** — Nanking: F. A. **Aglen.** — Niu-tschuang: C. A. V. **Bowra.** — Ning-po: P. **v. Möllendorf.** — Pakhoi:

A. S. **Deane.** — Samshui: A. W. **Cross.** — Santuao: C. A. **McAllum.** — Schang-hai: L. **Rocher.** — Shashi: A. H. **Wilzer.** — Su-tschou: C. C. **Clarke.** — Swatow: G. W. **Lay.** — Szemao: A. **Henry.** — Tien-tsin: E. B. **Drew.** — Tschi-fu: J. W. **Carrall.** — Tschin-kiang: E. **Faragó.** — Tschung-king: J. L. E. **Palm.** — Wen-tschou: A. **Novion.** — Wu-tschou: S. J. **Hanisch.** — Wu-hu, beauftr.: H. F. **Merrill.**

Likin-Zolleinnehmer. Anhui: H. E. **Wolff.** — Hupeh: R. **de Luca.** — I-tschang: W. R. Mc D. **Parr.** — Kiang-su (Su-tschou): F. J. **Mayers.** — Kiu-kiang: E. H. **Grimani.** — Tsche-kiang (Hang-tschou): G. F. **Montgomery.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm	Provinzen.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Fokien . . .	120000	20 500000	170	Schensi . . .	195000	8 300000	43
Honan . . .	176000	22 100000	120	Sin-tsiang . .	1 426000	1 000000	0,7
Hunan . . .	216000	21 000000	97	Sz-tschwan [2]) .	566000	45 500000	80
Hupe. . . .	185000	30 000000	162	Tschekiang . .	95000	11 800000	124
Kansu . . .	325000	9 300000	18	Yünnan . .	380000	12 000000	31
Kiangsi . . .	180000	24 600000	137	1. Provinzen .	5 396100	346 250000	64
Kiangsu. . .	100000	21 000000	210	2. Mandschurei	942000	7 500000	8
Kwangsi . .	200000	5 200000	26	Mongolei .	3 543000	2 000000	0,6
Kwangtung [1]) .	259100	29 700000	113	Tibet . . .	1 200000	1 500000	1
Kwei-tschou .	174000	7 700000	44	3. Unterthänige Länder .	4 743000	3 500000	0,7
Ngan-hwei. .	142000	21 000000	148	Chines. Reich	11 081100	357 250000	32
Petschili . .	300000	19 350000	64				
Schansi. . .	212000	11 200000	54				
Schantung .	145000	25 000000	172				

Konfessionen. Die vorherrschende Religion ist die des Confutse, daneben Buddhismus und Taoismus. Zum Islam bekennen sich etwa 20 Millionen. Die römisch-katholische Kirche zählte 1881 in China ca 1 094000 Mitglieder, davon 41 Bischöfe, 664 europäische und 559 eingeborene Priester, 1 092818 Gemeindeglieder und Anhänger. Die Zahl der evangelischen Christen betrug in demselben Jahre 19000, nämlich 3379 Kongregationalisten, 4181 Presbyterianer, 3490 Methodisten, 2126 Baptisten, 2088 Anglikaner, 2237 Deutsch-Evangelische (Basel und Barmen), 713 Reformierte, 804 zur China-Inlandmission Gehörende. Im Jahre 1887 betrug die Zahl der evangelischen Christen 33750.

Größere Städte.

Die Schätzungen der Einwohnerzahl von Peking schwanken zwischen 500000 und 1 650000. Auch über andere große Städte Chinas sind die Angaben sehr verschieden; die jetzt gewöhnlich angenommenen Einwohnerzahlen der größten Städte siehe in dem Städteverzeichnis des Jahrg. 1877, Seite 998. Einheimische Bevölkerung der Vertragshäfen 1898:

	Chinesen.		Chinesen.		Chinesen.
Canton	2 500000	Tschin-kiang . .	140000	Tschi-fu	35000
Tien-tsin. . . .	1 000000	Amoy	96000	Swatow	35000
Han-kou	800000	Wu-hu	80750	I-tschang	34000
Hang-tschou . .	700000	Wen-tschou . . .	80000	Lung-tschou . . .	22000
Fu-tschou . . .	650000	Scha-si	73000	Pak-hoi	20000
Schang-hai. . .	586000	Niu-tschuang . .	60000	Szemao	15000
Su-tschou . . .	500000	Kiu-kiang . . .	55000	Mentsz	12000
Tschung-king . .	300000	Wu-tschou . . .	50000	Samschui . . .	4000
Ning-po	255000	Kiung-tschou . .	40000		

[1]) Mit Hainan. — [2]) Mit den tibetanischen Grenzgebieten.

Nationalität der Fremden in den Vertragshäfen 1898.

	Firmen.	Individ.		Firmen.	Individ.
Engländer	398	5148	Dänen	8	162
Deutsche	107	1043	Schweden u. Norweger	—	200
Oesterreicher	5	92	Russen	16	165
Niederländer	8	87	Japaner	114	1694
Belgier	9	169	Amerikaner	43	2056
Franzosen	37	920	Koreaner	—	40
Spanier	4	395	Nicht-Vertragsmächte	—	27
Portugiesen	20	1082	Summa	773	13421
Italiener	9	141			

Finanzen. (In Haikuan-Taels, à = 2,94 Reichsmark.)

Einnahmen und Ausgaben nach Schätzung des englischen Konsuls in Schang-hai.

Einnahmen.

Grundsteuer	25 088000
Getreidesteuer	6 562000
Salzsteuer	13 659000
Likin (Warensteuer)	12 952000
See-Zölle	21 989000
Innere Zölle	1 000000
Opiumsteuer	2 229000
Verschiedenes	5 500000
Summa:	88 979000

Ausgaben.

Kais. Haus, Zentralverwaltung und Mandschu-Garnison	19 478000
Marine	10 000000
Krieg	8 000000
Verteidigung der Grenzländer	6 648000
Unterstützung von Yünnan und Kwei-tschou	1 655000
Öffentliche Schuld	2 500000
Eisenbahnbau	500000
Öffentliche Arbeiten	1 500000
Zoll- und Hafenverwaltung	2 478000
Provinzialverwaltung u. Provinzialtruppen	36 220000
Summa:	88 979000

Einnahmen der Zollbehörden.

	1894	1895	1896	1897	1898
Einfuhrzölle	6 546299	6 039582	7 669640	7 575219	7 223642
Ausfuhrzölle [1]	8 820012	9 025557	8 455528	8 427011	8 468892
Küstenhandel	1 203458	1 216361	1 306346	1 522036	1 497082
Tonnengelder	479635	478817	611026	579360	612861
Transitzölle	423898	520927	617067	690871	717738
Opiumsteuer	5 050303	4 104145	3 919759	3 947607	3 983182
Summa:	22 523605	21 385389	22 579366	22 742104	22 503397 [2]

Übersicht der Staatsschuld bis Ende 1896. (In Pfd. Sterling.)

Anleihe von 1874, 8%	627675	Goldanleihe von 1895	3 000000
" 1878, "	1 604276	Verschied. Anleihen v. 1895, ca	2 000000
Silberanleihe von 1884	1 505000	5%ige Anleihe von 1895	15 820000
" 1886	2 250000	Innere Anleihen von 1895, ca	5 000000
Deutsche Anleihe von 1887	250000	5%ige englisch-deutsche Anleihe von 1896	16 000000
Silberanleihe von 1894, 7%	1 635000		

Handel und Schiffsverkehr.

Übersicht des Außenhandels für 1895—98.

(In Haikuan-Taels, à = 2,94 Reichsmark.)

	Einfuhr [3].	Ausfuhr.		Einfuhr [3].	Ausfuhr.
1895:	171 696715	143 293211	1897:	202 828625	163 501858
1896:	202 589994	131 081421	1898:	209 579334	159 037149

[1]) Inkl. der Zölle für inländ. Produkte, die von Häfen zu Häfen gehen. — [2]) Davon entfallen 18 254966 auf den auswärtigen und 4 248431 Taels auf den innern Handel. — [3]) Ohne die Rückausfuhr.

Diese Zahlen geben nicht den ganzen Wert des auswärtigen Handels an, da viele Waren auf chinesischen Schiffen, die der Kontrolle der fremden Zollbehörden nicht unterliegen, verschifft werden.

Übersicht des direkten Außenhandels 1898. (In Tausenden Haikuan-Taëls.)

Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Hongkong	97 214	62 084	Großbritannien	34 962	10 716
Macao	3 348	5 382	Übriges Europa	9 398	25 929
Straits und Singapore	2 620	2 152	Vereinigte Staaten	17 163	11 987
Ostindien	19 136	1 324	Britisch-Amerika	1 965	368
Japan	27 376	16 093	Andere Länder	3 809	5 204
Rußland (Sibirien)	300	12 793	Summa	218 745	159 037
Rußland (Odessa)	1 454	5 005	Rückausfuhr	9 166	—
			Summa	209 579	159 037

Übersicht des direkten Außenhandels der wichtigsten Vertragshäfen 1898.
(In Tausenden Taëls.)

Häfen.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Häfen.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Niu-tschuang	1 453	7 182	Kaulun	2 793	1 148
Tien-tsin	9 110	10 278	Lappa	3 348	5 382
Tschi-fu	6 284	1 721	Kiung-tschou	1 996	1 665
Han-kou	66	3 868	Pakhoi	2 368	1 781
Schang-hai	126 632	69 085	Mengtsz	2 454	1 219
Fu-tschou	5 040	5 742	Übrige Häfen	3 951	1 220
Amoy	11 569	1 602	Total	218 745	159 037
Wu-tschou	12 571	4 028	Rückausfuhr	9 166	—
Swatau	11 971	20 604	Summa	209 579	159 037
Canton	17 129	22 512			

Wichtigste Handelsartikel 1898. (In Tausenden Taëls.)

Einfuhr.		Einfuhr.		Ausfuhr.	
Baumwollgarn	39 295	Baumwolle	2 840	Tabak	3 839
Baumwollgewebe	38 324	Zündhölzchen	2 597	Matten	3 683
Opium	29 256	Ginseng	2 545	Baumwolle	3 151
Petroleum	11 915	Zinn	2 179	Strohgeflechte	3 132
Reis	10 449	Ausfuhr.		Öl	2 462
Zucker	9 019	Rohseide	45 413	Zucker	2 446
Kohle	5 281	Thee	28 879	Kleider und Schuhe	1 983
Eisen	4 230	Seidenwaren	10 691	Papier	1 742
Fische	3 162	Bohnen u. Bohnenkuchen	7 829	Proviant u. Gemüse	1 590
Wollgewebe	3 023	Häute und Felle	6 820	Porzellan u. Töpferwaren	1 504

Schiffsverkehr in den chinesischen Häfen 1898. (Ein- und Ausgänge zusammengenommen.)

Flaggen.	Schiffe.	Tonnen.	Flaggen.	Schiffe.	Tonnen.
Britische	22609	21 265966	oder		
Deutsche	1831	1 685098	Dampfer	43164	32 896014
Chinesische	23547	8 187572	Segelschiffe	9497	1 337566
Japanische	2262	1 569134	Sa 1898	52661	34 233580
Andere	2412	1 525810	„ 1897	44500	33 752362

Eisenbahnen. 1898: 393 km, in Vorbereitung über 6500 km.

Post. Die chinesische Staats- oder Reichspost, zum Ressort des Pekinger Kriegsministeriums, Abteilung für Gespanne und Pferde, gehörend, zerfällt in die gewöhnliche oder Botenpost und die Eilpost. Botenpostämter bestehen nur in den 18 Provinzen in der Zahl von ca 8000; für ihre Verwaltung gibt es außer 16 in Peking residierenden Posterpedienten keine besonderen Beamten, vielmehr wird dieselbe von den Lokalbehörden besorgt. Die Eilpost umfaßt das ganze chinesische

Ländergebiet, und die Zahl der Eilpoſtämter beträgt ca 2040. Eigne Einnahmequellen beſitzt die Eilpoſt nicht, die Ausgaben des Betriebs in 15 von den 20 Provinzen ſowie in der Mandſchurei belaufen ſich auf 1 992800 Taëls (11 957000 Mark). Neben der Staatspoſt beſtehen Privatpoſteinrichtungen, welche den nichtamtlichen Verkehr zum größten Teil beſorgen.

Telegraphen. Der Hauptſitz der Telegraphenverwaltung iſt in Schang-hai. Linien in Betrieb: Peking—Tien-tſin—Pao-ting-fu—Taiyuan-fu—Hſi-an-fu—Lan-tſchou-fu—Su-tſchou; Tien-tſin—Niu-tſchuang—Mukden—Kirin—Wladiwoſtock; Niu-tſchuang—Söul—Chemulpo—Fu-ſan; Niu-tſchuang—Port Arthur; Tien-tſin—Schang-hai; Tſinan-fu—Tſchi-fu; Schang-hai—Han-kou—I-tſchang—Tſchung-king; Schang-hai—Wuſung; Schang-hai—Ning-po; Schang-hai—Canton; Canton—Lung-tſchou (Grenze mit Tonkin); Canton—Kiung-tſchou (auf Hainan); Canton—Hongkong; Tſchining tſchou—Kaifêngfu; Tſchung-king—Junnanfu—Mentszu (Grenze mit Tong-king); Nanningfu—Mentszu; Wuchowfu—Kueilinfu. Die unterſeeiſchen Leitungen an den Küſten befinden ſich im Beſitz der **Great Northern Telegraph Co.** u. der **Eastern Extension Telegraph Co.** — Zahl der Stationen im Jahre 1891: 168.

Armee und Marine.

Die Landſtreitkräfte Chinas zerfallen in 2 große Teile: a) die Truppen der „8 Banner", d. h. im allgemeinen die Nachkommen der Mandſchus und derjenigen Mongolen und Chineſen, die im 17. Jahrh. die Ming-Dynaſtie ſtürzten und die gegenwärtige auf den Thron brachten; b) die Provinzialtruppen — Lu-ying-Truppen des „grünen Banners" —. Daneben beſtehen noch einige kleinere Spezialkontingente. Dazu kommen die ſogen. irregulären Truppen, chineſiſch Yung, die je nach Bedarf angeworben und, wenn nicht mehr gebraucht, entlaſſen werden. Die Banner haben eine einheitliche Organiſation für ſich; ſie garniſonieren in Peking, ferner in 25 Städten der Provinz Tſchili um die Hauptſtadt herum, ſowie an beſtimmten Plätzen der Provinzen, in der Mongolei und Turkeſtan. Ihre Sollſtärke mag mehrere 100000 betragen; die thatſächlichen Zahlen auch nur annähernd anzugeben, entzieht ſich jeder Möglichkeit, vermutlich für Chineſen ebenſo wie für Europäer. Die Provinzialtruppen unterſtehen den einzelnen Gen.-Gouv. und Gouv.; ihre Sollſtärke iſt 400000—500000 M., ihre thatſächliche Stärke unbekannt. Die Truppen ſind ſo gut wie gar nicht ausgebildet, ſchlecht bewaffnet und vollſtändig unbrauchbar. Die Verſuche, Neubildungen mit europäiſcher Ausbildung zu formieren, gehen von einzelnen Gouv. aus und ſind noch in den erſten Anfängen. In die ſehr komplizierten Einzelheiten kann hier nicht eingegangen werden.

Kriegsflotte 1899.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geſchütze.	Lanzierrohre.	Bemannungs-Etat.
Peiyang- nördl. Geſchwader.					
5 Kreuzer 1897—98 [1]	17450	58000	41	19	400
2 Torpedo-Kan.-Boote [2] 1890 u. 1891	1210	9000	16	8	?
2 Transportſchiffe (Tung-chi, Foo-chi)	3200	2350	16	2	?
4 Torpedobootzerſt. [3]	1120	24000	24	8	264
Nanyang- ſüdl. Geſchwader.					
8 Kreuzer 1882—1895 [4]	15400	18600	101	11	?
1 Kanonenboot (Tien-ting, 1875)	200	340	1	—	?
2 Torpedo-Kan.-Boote	871	7000	10	1	?
24 Fahrzeuge	39451	119290	209	49	?

[1] Hai-ch'i, Hai-t'ien, Hai-yung, Hai-ch'ou, Hai-ch'en, — [2] Fei-ying, Fei-ting. — [3] Hai-lung, Hai-ch'ing, Hai-hua, Hai-hſi. — [4] Hſi-ying, Huan-tai, Kai-chi, King-ch'ing, Kuang-ting, Nan-ſhui, Nan-ch'en, Pao-min.

Columbien, s. Kolumbien.

Costarica, s. Kostarika.

Cuba, s. Kuba.

Dänemark (Danmark).

Königreich. — Konstitutionelle, in der männlichen Linie des Hauses Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg erbliche Monarchie. — Verfassung vom 5. Juni 1849, durchgesehen am 28. Juli 1866. Der Landsthing besteht aus 66 Mitgliedern, von denen 12 auf Lebenszeit vom Könige ernannt, 7 von Kopenhagen, 45 in den Wahlbezirken der Städte und des Landes, 1 von Bornholm, 1 von den Färöer in mittelbarer Wahl auf 8 Jahre gewählt und alle 4 Jahre zur Hälfte neu ergänzt werden, der Folkething aus augenblicklich 114, je 1 Abgeordneten auf 16000 Einwohner, die in allgemeiner Wahl auf 3 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 30, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alljährlich. — Island hat seit 1. Aug. 1874 eine eigene Verfassung. Der König ernennt einen Statthalter. Die gesetzgebende Macht befindet sich in den Händen des Königs und des Althing, der aus Ober- und Unterhaus besteht. Das Oberhaus zählt 6 vom König ernannte und 6 vom Unterhaus (24 Mtgl.) gewählte Vertreter. — Kriegsflagge: Rot mit weißem Kreuz, von dessen horizontalem Ende das Flaggtuch nach oben und unten in 2 Spitzen ausläuft. Handelsflagge ohne Spitzen. — S. Jahrg. 1868, S. 487.

Kgl. Hof ꝛc.

Hofmarschall: O. S. C. O'Neill **v. Orholm**, Khr. — Erster Stallm.: C. R. **v. d. Maase**, Khr u. Gen.-Maj.

Adjutantenstab. Chef: C. Baron **Guldencrone**, Khr u. Oberst. — Flügeladjut.: F. **v. Løvenfeldt**, Khr u. Oberst; C. F. **Scheller**, Kpt. z. S.; J. **Lembke**, Kjkr. u. Kpt.; A. O. T. N. B. **Kaufmann**, Kjkr u. Kpt. — Kmdt der Kgl. Yacht: N. U. **Gad**, Kpt. z. S.

Kabinettssekr. des Königs: F. V. F. **Rosenstand**, GStRat. — Int. der Zivilliste: C. H. **Nordam**, Oberstlt. — Leibärzte: die Prof. V. Th. S. **Petersen** u. C. H. H. **Nebelong**. — Hofkaplan: J. P. M. **Paulli**.

Hofchef des Kronpr.: J. L. Gf **Moltke**, Khr; Dienstth. Khr: O. **Bull**, Khr u. Kpt.; Adjut.: V. **Kofoed-Hansen**, Kpt. — Hofdamen der Kronprzss.: F. C. **v. Wimpffen**, A. **v. Wedel-Heinen**. — Intendant: C. M. G. R. **Krag**, Justizrat.

Flügeladjut. des Pr. Waldemar: A. F. M. **Evers**, Freg.-Kpt. — EDame der Przss. Marie: . . . .

Flügeladjut. des Pr. Christian: V. G. J. **Lewald**, Kjkr u. Kpt. — EDame der Przss. Alexandrine: L. E. C. **v. Grevenkop-Castenskjold**.

EDame der Przss. Maud: A. **Carstensen**.

Staatsrat.

Präs.: der **König**. — Mtgl.: der **Kronprinz** und die Min. — Sekr.: J. L. R. **Koefoed**.

Ministerium vom 23. Mai 1897.

Konseilspräs. u. Min. der Finanzen: H. E. **Hörring**. — Äußeres, beauftr.: der Mar.-Min. — Justiz u. Island: beauftr.: der Konseilspräs. — Marine: N. F. **Ravn**,

VAdm. — Kultus u. Unterrichtsw.: D. H. V. **Sthyr**, Bischof. — Krieg: J. G. F. **Schnack**, Oberst. — Inneres u. öff. Arb.: L. **Bramsen.** — Landwirtsch.: Alfr. **Hage.**

Reichstag.

Landsthing. Präs.: H. **Matzen**, Prof.; VPräs.: H. **v. Sehested**, H. C. **Steffensen.** — Folkething. Präs.: S. **Högsbro**; VPräs.: J. C. **Christensen-Stadil**, H. M. **Trier.**
Bureauchef des Reichstags: F. C. **Kretz.**

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Äußeres. Gen.-Dir.: P. R. **Krag**, Khr. — Departements-Sekr.: C. F. C. P. **Quaade**, Kjkr; Chef des Expeditionsbureaus: A. **v. Wedel**, Kjkr; UBureauchefs: O. **Krag**, Kjkr; H. A. **Bernhoft**, Kjkr. — Archivar u. Sekr. des Min.: G. C. Baron **Zytphen Adeler.**; Archivsekr.: H. J. H. H. **Konow**, Kjkr. — Sekretariat des Konseilspräs. Chef: P. C. **Feddersen.**

Krieg. Sekretariat, beauftr.: R. O. C. M. **Blume**, Rittm. — Departementschefs. Kmdo-, persönl. Angel., Verpflegung ꝛc.: J. V. C. **Görtz**, Oberstlt. — Bekleidung, Ausrüstung ꝛc.: R. A. **Meyer**, Oberst. — Archivar: F. M. **Calmer.**

Gen.-Kommission. Präs.: Kronpr. **Frederik**, Gen.; Mtgl.: der Chef des Gen.-Stabes u. d. Gen.-Inspektoren, s. Armee.

Offizierschule. Chef: J. J. T. **Bojesen-Trepka**, Oberstlt. — Gen.-Intendant: H. A. **Bache**, Oberst. — Gen.-Auditeur d. A. u. Marine: H. C. **Steffensen.** — Generalarzt ꝛc.: J. C. **Möller.**

Marine. Stabschef: G. H. R. **Zachariae**, Freg.-Kpt., zugl. Dep.-Dir. für Kmdo-Angel. ꝛc. — Ökonomie-Dep. ꝛc.: H. **Jacobsen.** — Sekretariat. Chef: H. T. **v. Hedemann**, Freg.-Kpt. — Hydrogr. Dep.: G. F. **Holm**, Kpt. z. S. — Kassier: C. V. **Olsen.**

Seeoffizierschule. Chef: F. C. C. **v. Bardenfleth**, Kpt. z. See. — OIntendant: H. N. O. **Jonsen.** — OArzt: H. V. **Berg.** — Meteorol. Institut. Vorst.: A. F. W. **Paulsen.**

Finanzen. Sekr. d. Min.: H. F. C. **Steenberg.** — Dep.-Chefs. Sekretariat, Pensionen, Staatsaktiva: A. C. **Schlichtkrull**, zugl. Chef der Zentralverw. der Kolonien. — Staatsschuld, Anweisungen, Buchhalterei ꝛc.: P. O. A. **Andersen**, Justizrat. — Statist. Bureau: M. **Rubin.**

Steuern: E. D. G. **Blechingberg**, Gen.-Dir. — Revisoren. Dir. Steuern: J. L. A. **Rothe**; indir. Steuern und Post: J. M. E. C. **Gad**, Lt.; Armee- u. Marineangel.: A. C. **Schmidt**; Pensions- u. Invalidenangel., beauftr.: C. F. J. **Bonfils**, Justizrat.

Finanzhauptkasse: N. C. S. **Jansen.**

Justiz. Dep.-Chef: C. F. **Ricard.**

Höchstes Gericht. Justitiarius: F. **Koch.** — See- u. Handelsgericht. Präs.: J. N. A. **Madvig.**

Inneres. Sekr. des Min.: H. V. **Linnemann.** — Dep.-Chefs. Reichstag, Kommunal-Angel., Gewerbe, Industrie, Handel: N. M. A. **v. Krieger**; Öffentl. Arb., Telegr., Eisenb.: P. C. **Nörgaard**, Gen.-Dir. — Posten: C. **Svendsen**, Gen.-Dir.

Landwirtschaft. Sekr. des Min.: F. C. S. Gf **v. Danneskiold-Samsöe**; Ackerbau, Fischerei, Forst- u. Jagdwesen. Dep.-Chef: L. E. **Wulff.**

Kirchen- u. Unterrichtswesen. Sekr. d. Min.: V. **Nagesen.** — Dep.-Chefs. Kirchenw.: C. C. **Holm**; Unterricht u. Kunst: A. F. **Asmussen.**

Reichsarchivar: Dr. C. F. **Bricka.** — Bibliothekar der Kgl. Bibl.: Dr. C. W. **Bruun**, Justizrat. — National-Museum. Dir.: Dr. S. O. **Müller**, Dr. W. A. **Mollerup.** — Thorwaldsen-Museum: Prof. F. **Meldahl**, Khr. — Kgl. Kapelle u. Theater. Chef: C. C. S. Gf **v. Danneskiold-Samsöe.**

Island. Departementschef: A. **Dybdal.**

Provinzialbehörden.

Justitiarien der LdsOGerichte. Für die Inseln [Kopenhagen]: J. **Ipsen.** — Jütland [Viborg]: C. **Köbke.**

Krim.- u. Polizei-Gericht von Kopenhagen: J. V. **Ingerslev**; OPräs. von Kopenhagen: C. S. **Klein,** Khr.

Ev.-luth. Bischöfe. Aalborg: V. C. **Schousboe.** — Aarhuus: Dr. J. **Clausen.** — Fünen, beauftr.: L. N. **Balsleo.** — Island [Reykjavik]: H. **Sveinsson.** — Laaland-Falster: H. C. **v. Leunbach.** — Ribe: C. V. **Göthsche.** — Seeland: Dr. T. S. **Roerdam.** — Viborg: H. J. **Swane.**

Gouverneure der Kolonien ꝛc. Färöer. Amtmann [Thorshavn]: C. **Borentsen,** zugl. Vors. des Lagthing. — Landvogt: C. H. **Holm.**

Island. Gen.-Gouv. [Reykjavik]: M. **Stephensen.** — Amtmänner. Südl. und westl. Distrikte (Sönder- u. Vestamt) [Reykjavik]: J. J. **Havsteen**; Norder- u. Osteramt [Akureyri]: P. J. **Briem.** — Landvogt: A. B. **Thorsteinson.** — Justitiarius des LdsOGerichts [Reykjavik]: L. E. **Sveinbjörnsson.**

Grönländische Küste. Dir. für den grönländ. Handel [Kopenhagen]: H. P. **Stephensen.** — Insp. Nördl. Teil [Godhavn]: . . . .; südl. Teil [Godthaab]: R. **Stephensen.**

Westindische Inseln. Gouv.: C. E. **v. Hedemann,** Oberst. — Gouv.-Sekr.: P. **Schultz** [St. Thomas u. St. Jan]; P. C. **Limpricht** [St. Croix]; ORichter: H. A. **Jürs.**

Armee und Marine.

Höchstkommandierender: Se. Maj. der **König**; Adjut.-Stab: s. Kgl. Hof.

Armee-Inspekteur: Kronpr. **Frederik,** Gen. — Gen.-Stab. Chef: M. S. F. **v. Hedemann,** Khr u. Gen.-Maj.

Gen.-Inspektoren. Inf.: C. E. **Meldahl,** Gen.-Maj. — Kav.: C. C. E. **Engelbrecht,** Gen.-Maj. — Art.: F. A. H. **Wagner,** Gen.-Maj. — Genie: E. C. L. **Koefoed,** Gen.-Maj.

I. Gen.-Kmdo, Seeland und Inseln [Kopenhagen]: J. Z. **Schroll,** Gen.-Lt.; Stabschef: C. A. **Schroll,** Oberstlt. — 1. seel. Brig. [Kopenhagen]: C. C. **Zahlmann,** Gen.-Maj. — 2. seel. Brig. [Kopenhagen]: G. C. C. **Zachariae,** Gen.-Maj.

II. Gen.-Kmdo, Jütland u. Fünen [Aarhuus]: J. F. **Lorenzen,** Gen.-Lt.; Stabschef: M. **Leschly,** Oberst. — Fünensche Brig. [Odense]: C. A. S. **Dalberg,** Gen.-Maj. — 1. jüt. Brig. [Aarhuus]: C. J. C. F. **Kranold,** Gen.-Maj. — 2. jüt. Brig. [Aalborg]: T. G. **Rohde,** Gen.-Maj.

Kmdt von Kopenhagen: F. C. **Jürgensen,** Oberst; von Bornholm: F. W. **Crag,** Oberst.

Flotteninspekteur: F. P. A. **Uldall,** VAdm.

Kriegswerften u. Arsenal. Chef: F. H. **Johnke,** KAdm. — Seeverteid. von Kopenhagen. Chef: C. F. **Wandel.**

Lootsenkommandeure. Kopenhagen: J. C. V. **Hansen,** KAdm. — Aarhus: J. N. **Sölling,** Kpt. z. See.

Diplomatisches Korps zu Kopenhagen [u. Konsulate].

(Gedruckt 27. Oktober 1899; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

*Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: L. S. **Swenson** (11./12. 97)[1]); Mil.-Att.: W. R. **Livermoore,** Oberstlt. [Kopenhagen: J. C. **Ingersoll** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. (J. **Blom**). — Ag. in Dyrefjord. — Kolonie St. Thomas: M. **van Horne** (97) u. 1 VK. (J. C. **Lorentzen**). — Ag. in Christiansted u. Frederiksted.]

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

*Argentinien. [Frederikshavn: C. **van Dockum.** — Kopenhagen: L. **Tegner,** GK. (91), u. 1 VK. — VK. in Seydesfjord (J. **Ernst**), Tuborg (A. **Henningsen,** 99). — Kol. St. Thomas: . . . .]

*Belgien. A. G. u. b. M. (6./4. 93): ſ. Schweden u. Norwegen, Dipl. K. [Aarhuus: H. J. W. **Madſen.** — Frederikshavn: C. **Cloos.** — Helſingör: C. **v. Mehren.** — Hjörring: J. H. **Nielſen.** — Kopenhagen: H. T. **Duſeberg.** — Odenſe: S. **Rasmuſſen.** — Thiſted: E. A. **Vendixſen.** — VK. in Lemvig (A. **Anderſen**). — Kol.: GK. in Habana; St. Thomas: C. A. **Delinois.**]

Bolivia. [Kol. St. Thomas: . . . . .]

*Braſilien, V. St. A. G. u. b. M. (. . . .), ſ. Belgien, Dipl. K. [Kopenhagen: Dr. Fr. de J. **Langgaard** (7./5.98), u. 1 VK. (P. L **Fiſker**). — VK. in Helſingör (L. M. J. **Schmidt,** 98). — Kol. St. Thomas: E. H. **Moron** (31./5. 83) u. 1 VK. (P. H. **Moron,** 84).]

*Chile. [Kopenhagen: T. **Green** (81) u. 1 VK. (F. **Gigas**). — VK. in Aalborg (B. **Worm**)].

*Deutſches Reich. A. G. u. b. M.: A. **v. Kiderlen-Wächter** (20./11. 95), GLeg.-Rat; Leg.-Sekr.: A. Gf **v. Quadt-Wykradt-Iſny;** Leg.-Sekr. ad int.: K. **v. Buch;** zur Geſ. kmdt: **v. Rothkirch u. Panthen,** OLt.; Mar.-Att.: ſ. Rußland, Dipl. K.; Kanzl.: **Hawerſaat,** GHofrat. [Aalborg: H. S. **Holm.** — Aarhuus: F. **Ollendorff.** — Esbjerg: Chr. **Breinholt.** — Fredericia: K. W. **Loehr.** — Frederikshavn: J. **Kall.** — Helſingör: R. **Lund.** — Hjörring: J. H. **Nielſen.** — Horſens: O. **Creemers.** — Kolding: C. L. **Schmidt** (99). — Kopenhagen: H. **Martens,** GK. (99), u. 1 Att. (**Mathieu,** Aſſ.). — Korſör: P. **Jörgenſen.** — Naeſtved: F. **Brandt** (98). — Ryborg: J. **Jenſen.** — Nykjöbing (Falſter): E. **Robel.** — Odenſe: Chr. **Mogenſen.** — Randers: P. **Thygeſen.** — Reykjavik: D. **Thomſen.** — Ringkjöbing: C. **Höy.** — Rönne: A. P. **Ellebye.** — Svaneke: M. **Smidt.** — Thiſted: E. A. **Vendixſen.** — VK. in Thorshavn (**Finſen,** 98); Ag. in Aſſens, Faaborg, Lemvig, Nakſkov, Ribe, Svendborg, Veile. — Kol. St. Thomas: F. **Becker.**]

Dominikaniſche Republik. [Aarhuus: J. G. **Lund.** — Kopenhagen: **Falk Valentin.** — Kol. St. Thomas: P. H. **Moron.**]

Ecuador. [Kopenhagen: J. H. **Schibbye.**]

Frankreich. A. G. u. b. M.: J. A. A. J. **Juſſerand** (10./2. 99); 1. Leg.-Sekr.: **de Margerie;** Sekr. 3. Kl.: **Picot;** Mil.-Att.: **de Panouſe,** Kpt.; Mar.-Att.: **Faubournet de Montferrand,** Kpt. z. S.; Kanzl.: F. E. M. **Pradère-Niquet,** VK. [Ag. in Esbjerg, Faſtrudsfjord Frederikshavn, Helſingör, Korſör, Lemvig, Ryborg, Reykjavik, Rönne, Thiſted, Thorshavn, Tuborg. — Kol. St. Thomas: **Luchetti,** KAg.]

*Griechenland. [Kopenhagen: B. **Thalbitzer,** GK. (99). — Kol. St. Thomas: H. **Moron.**]

*Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir Edmund D. V. **Fane** (23./9. 98); Leg.-Sekr.: Hon. Alan **Johnſtone;** 3. Sekr.: A. W. **Ponſonby;** Mar.-Att.: H. P. **Williams,** Kpt. zur See; Handels-Att.: W. S. H. **Gaſtrell;** Prediger: M. E. **Kennedy.** [Kopenhagen: Jas. **Boyle** (94), Kpt., u. 1 VK. — Reykjavik: J. **Vidalin** (98). — VK. in Aalborg, Aarhuus, Esbjerg, Fredericia, Frederikshavn, Helſingör, Kaſtrup, Korſör, Lemvig, Ryborg, Odenſe, Randers, Rönne (Bornholm), Seydesfjord, Thiſted, Thorshavn. — Kol. St. Thomas: H. **McDougal** (88). — VK. in Chriſtianſted, Frederickſted.]

Haïti. [Kol. St. Thomas: C. **Daniel.**]

*Honduras. [Kopenhagen: V. E. **Hellerie** (99). — Kol. St. Thomas: . . . .]

*Italien. A. G. u. b. M.: F. Baron **Galvagna** (28./9. 94); Leg.-Rat: E. **Ferrara Dentice d'Accadia.** [Kopenhagen: . . . . — Ag. in Frederikshavn u. Helſingör. — Kol. St. Thomas: E. H. **Moron.**]

Japan. MR. (11./9. 99): ſ. Niederlande, Dipl. K.

*Kolumbien. [Kopenhagen: V. **Koppel,** GK., u. 1 VK. (V. **Jenſen**). — Kol. St. Thomas: P. H. **Moron.**]

*Kongostaat. [Dr. H. Frhr **v. Schwerin** in Lund, Prof. u. GK. (97).]
*Kostarika. [Kopenhagen: J. P. **Andersen,** GK. (97). — Kol. St. Thomas: J. R. **Long.**]
*Liberia. [Kopenhagen: L. **Heymann-Bloch,** GK. (. .).]
*Meriko. [Kopenhagen: M. **Koppel** (89). — Kol. St. Thomas: . . . . . u. 1 VK. (E. H. **Moron**).]
*Niederlande. A. G. u. b. M. (16./12. 95): s. Schweden und Norwegen, Dipl. K. [Frederikshavn: Ch. L. **Cloos.** — Kopenhagen: W. M. **van Haarst** (98). — Reykjavik: W. C. **Köhler-Christensen.** — VK. in Aalborg, Aarhuus, Helsingör, Hjörring, Kjöge, Korsör, Nyborg, Nykjöbing (Laland u. Falster), Odense, Randers, Ringkjöbing, Rönne, Roeskilde, Skagen, Thisted, Varde, Veile. — Kol. St. Thomas: J. W. R. **Carty.**]
*Nikaragua. [Kopenhagen: V. E. **Hellerie,** GK. (99).]
*Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: Chr. Gf **v. Wydenbruck** (16./10. 99), Km.; Leg.-Rat: A. Frhr **v. Hammerstein-Gesmold,** Km.; Kanzl.: A. **Maioli,** Kzl.-Sekr. [Aalborg: H. **Wessel.** — Kopenhagen: J. **Hansen,** GK.; P. A. **Hallier.** — Kol. St. Thomas: H. D. S. **Bügel.**]
Paraguay. [Kol. St. Thomas: . . . .]
*Peru. [Kopenhagen: C. **Lund** (86). — Kol. St. Thomas: S. H. **Moron** (89).]
*Portugal. GTr. (18./11. 93): s. Schweden u. Norwegen, Dipl. K. [Kopenhagen: E. E. **Arntzen,** GK. (98). — VK. in Aalborg, Aarhuus, Esbjerg, Frederikshavn, Helsingör, Horsens, Laesö, Odense, Ringkjöbing, Rönne, Skagen, Svendborg, Thisted. — Kol. St. Thomas: . . . .]
Rumänien. [Kopenhagen: M. S. **Thielemann,** GK. (94).]
*Rußland. A. G. u. b. M.: A. Gf **Benckendorff** (25./3. 97), WStRat u. Hofmeister; 1. Leg.-Sekr.: M. Baron **v. Korff,** Kbr u. StRat; 2. Sekr.: J. **v. Thal,** Kjkr; Mil.-Att.: s. Schweden u. Norwegen, Dipl. K.; Mar.-Att.: s. Deutsches Reich, Dipl. K.; Geistlicher: K. **Seletzky.** [Kopenhagen: O. **v. Gohr,** WStRat, GK., 1 VK. u. 1 Ag. — VK. in Aarhuus, Frederikshavn, Helsingör, Hjörring, Lemvig, Nerö, Nyborg, Thisted. — Kol. St. Thomas: T. **Bröndsted.**]
Salvador. [. . . .]
*Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M.: L. G. Frhr **Beck-Friis** (20./1. 71 u. 21./10. 72); Leg.-Sekr.: N. J. **v. Knagenhjelm.** [Kopenhagen: A. R. **Landström,** GKV. (99), u. 1 VK. (A. R. **Landström,** 98). — VK. in Aalborg, Aarhuus, Akureyri, Bandholm, Ebeltoft, Esbjerg, Faaborg, Fare, Fredericia, Frederikshavn, Grenaa, Helsingör, Hjörring, Hobro, Holbaek, Horsens, Isafjord, Kallundborg, Kjöge, Kolding, Korsör, Lemvig, Lögstör, Mariager, Naestved, Nakskov, Nerö, Nyborg, Nykjöbing (Falster), Nykjöbing (Jütland), Nykjöbing (Seeland), Odense, Praestö, Randers, Reykjavik, Ringkjöbing, Rönne, Roeskilde, Rudkjöbing, Seydisfjord u. Eskefjord, Skagen, Skive, Skjelstör, Söby, Stege, Struer u. Holstebro, Svendborg, Thisted, Tuborg, Varde, Veile, Viborg, Vordingborg. — Kol. St. Thomas: W. **Riise** (97). — VK. in Christiansted (W. F. **Danielsen,** 96).]
*Schweiz. [Kopenhagen: W. **Schaffner** (97).]
*Siam. A. G. u. b. M. (7./4. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Kopenhagen: H. N. **Andersen** (98).]
*Spanien. A. G. u. b. M. (8./2. 95): s. Schweden und Norwegen, Dipl. K. [Kopenhagen: G. E. **Fife** (98). — VK. in Helsingör, Odense, Thisted. — Kol. St. Thomas: J. **Vasquez y L'Amor** (98) u. 1 VK. (T. C. **Bröndstedt**). — VK. in Christiansted.]
*Türkei. [Kopenhagen: H. V. **Mansfeld-Büllner,** GK.]
Uruguay. [Kopenhagen: J. W. **Oest** (85).]
*Venezuela. [Kopenhagen: Pedro **Stürup.** — Kol. St. Thomas: Cristobal **Daniel** u. 1 VK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Resultate der Zählung v. 1. Febr. 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Stadt Kopenhagen	20	144003	168856	312859	—
Inselämter	13078	448555	468846	917401	70
Jütland	25242	466599	475521	942120	37
Färöer	1325	6224	6731	12955	9,8
Dänemark	39665	1 065381	1 119954	2 185335	55
Island (bewohnbar nur 42068 qkm)	104785	33689	37238	70927	0,7
Grönland (gletscherloses Gebiet)	88100	5064	5452	10516	0,1
Westindien St. Croix	193	9532	10251	19783	102
Westindien St. Thomas	62	4627	7392	12019	194
Westindien St. John	55	517	467	984	18
Nebenländer	193195	53429	60800	114229	0,6
Königreich	232860	1 118810	1 180754	2 299564	10

Berechnete Bevölkerung am 1. Febr. 1898: 2 310000 (ohne Färöer und Nebenländer). Island 1895: 73449.

Größere Städte (1890): Kopenhagen 312859 (1895: 333835, mit Vorstädten 1890: 375719, 1895: 408330), Aarhuus 33306, Odense 30268, Aalborg 19503, Horsens 17290, Randers 16617, Helsingör 11076, Fredericia 10042 Einwohner.

Konfession 1890.

Lutheraner	2 149153	Methodisten	2301	Israeliten	4084
Reformierte	1252	Irvingianer	2609	Ohne Konfession	2148
Katholiken	3685	Mormonen	941	Unbekannt	412
Baptisten	4556	Andere Sekten	1243	Summa:	2 172380

Nationalität (Geburtsland) 1890.

Dänen	2 097066	Norweger	3385
Dänische Nebenländer	1490	Andere Europäer	1673
Deutsche	31107	Außereuropäer u. unbekannt	3857
Schweden	33802	Summa:	2 172380

Berufsarten 1890, s. Jahrg. 1894, S. 725.

Bewegung der Bevölkerung.

	Eheschließungen.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Überschuß d. Geburten.	Auswanderung.
1894	15687	69977	41185	28792	4105
1895	16147	70596	40298	30298	3607
1896	16823	71992	37811	34181	2876
1897	17488	71322	40512	30810	2260
1898	17872	73507	38499	35008	2340

Finanzen. (In „Kronen". 1 Krone = 1 Mark 12½ Pf.)

Staatsrechnungsablage (das Finanzjahr endigt mit dem 31. März).

1895—96: Einnahmen 79 051835, Ausgaben 74 470636.
1896—97: „ 65 235336, „ 65 957594.

Budget für das Jahr 1899—1900.

Einnahmen.

Überschuß der Domänen . .	823220	Überschuß der Lotterie . . .	1 100000
von Staatseigentum u. Kapitalsanlagen	4 845467	Verschiedene Einnahmen . .	572002
Direkte Steuern	10 467500	Verbrauch von Staatsgütern und Darlehen	1 842789
Indirekte Steuern	48 019000	Summa:	67 672188
Post und Telegraphen . . .	2210		

Ausgaben.

Zivilliste u. Apanagen . . .	1 203200	Ackerbau	2 524015
Reichstag u. Staatsrat . . .	319016	Kriegsministerium	10 281089
Staatsschuld	6 628100	Marineministerium	6 843271
Pensionen	3 356960	Finanzministerium	4 429378
Ministerium des Äußern . .	698556	Verwaltung von Island . .	78431
Kultus u. öff. Unterricht . .	4 415266	Außerord. Ausgaben	5 399539
Justizministerium	4 602453	Darlehen u. Schuldentilgung .	13 610556
Ministerium des Innern . .	4 904265	Summa:	69 494095

Staatsschuld am 31. März 1898.

Passiva: a. Inländische Schuld			69 681101
Konsolidierte Schuld, unkündbar	60 167235	Kons. Schuld, kündbar . .	9 512693
		Leibrenten	1173
b. Ausländische Schuld			138 512250
3% Anleihe	138 326000	4% hannover. Anleihe . .	186250
Summa der Passiva:			208 193351

Aktiva.

Betriebsfonds	28 260350
Reservefonds (verschiedene Obligationen ꝛc.)	17 890462
Verschiedene Aktiva	25 789410
Summa der Aktiva:	71 940222

Für Anlage und Einrichtung von Staatseisenbahnen waren bis 31. März 1898 218 021694 Kronen verausgabt.

Handel. (In Tausenden Kronen.)

	1893	1894	1895	1896	1897
Einfuhr	320 295	348 969	364 039	383 937	416 798
Ausfuhr	235 116	263 665	268 894	283 879	328 121

Handelsverkehr 1897.

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Großbritannien . .	78 807	191 188	Färöer u. Island .	1 783	3 635
Deutschland . . .	129 301	65 737	Grönland	767	368
Schweden	51 650	27 074	Verein. Staaten . .	48 335	2 119
Norwegen	7 401	9 573	Dänische Antillen .	409	136
Rußland	38 709	20 379	Ostindien, China u. Südsee	2 356	7
Niederlande . . .	7 844	725	Andere Länder . .	23 443	3 582
Belgien	7 029	1 027	Waren	416 798	328 121
Frankreich	10 644	1 861	Edelmetalle . . .	1 000	—
Portugal	2 342	149	Total	417 798	328 121
Spanien	3 685	246			
Italien	2 293	315			

Haupthandelsartikel 1897.

Einfuhr.		Baumwoll- u. Leinenwaren	11 183	Häute	4 156
Getreide	58 319	Samen	8 749	Seidengewebe	4 037
Metallwaren	29 920	Öle	6 114		
Butter	29 256	Fett	6 062	Ausfuhr.	
Holz- und Holzwaren	24 212	Tabak	5 982	Butter	96 783
Steinkohle	22 413	Baumwollgarn	5 617	Fleisch	57 787
Kaffee	16 709	Steine	5 300	Tiere	27 617
Wollgewebe	16 662	Zucker	5 103	Getreide	13 435
Ölkuchen	13 220	Fleisch	4 997	Eier	12 906
				Häute	4 789

Verkehr.

Schiffsverkehr 1897. (Ladung in englischen Registertons.)

		Segelschiffe: Schiffe.	Segelschiffe: Tons.	Dampfschiffe: Schiffe.	Dampfschiffe: Tons.	Total: Schiffe.	Total: Tons.
Eingang	Küstenfahrt	18827	227250	16562	443938	35389	671188
	Seeschiffe	15070	691372	15966	2 020852	31036	2 712224
Ausgang	Küstenfahrt	19190	215495	16241	431335	35431	646830
	Seeschiffe	15121	170840	16303	542831	31424	713671

Handelsflotte.

1. Januar	Segelschiffe: Zahl.	Segelschiffe: Reg.-Tons.	Dampfer: Zahl.	Dampfer: Reg.-Tons.	Total: Zahl.	Total: Reg.-Tons.
1896	3168	185102	422	144931	3590	330033
1897	3212	181508	439	164075	3651	345583
1898	3232	173406	464	182702	3696	356108

Dazu kommen 11667 Fahrzeuge von 4 Tonnen und weniger.

Eisenbahnen in Betrieb Ende 1898: 2512 km.

Post 1897: Zahl der Postanstalten 1064. Einnahme 10 209398, Ausgabe 9 289595 Frank.

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen, Warenproben u. Zeitschriften 1000 St.	Wertbriefe u. Postanweisungen 1000 St.	Wertbriefe u. Postanweisungen 1000 Frk.
Innerer Dienst	58 154	3 311	75 682	2 873	487 804
Internationaler Dienst	10 038	1 884	6 112	364	55 730
Transit	568	120	186	16	8 174

Staatstelegraphen 1898: Länge der Linien 6032, der Drähte 17505 km; Zahl der Stationen 171 (außer 264 Stationen der Eisenbahn- u. Privattelegraphen). Zahl der Depeschen: interne 573656, internationale 1 379444, Dienstdepeschen 44000. Einnahme (1898—99) 1 446815, Ausgabe 1 680426 Frank.

Telephone 1897. Zahl der Sprechstellen 17908. Lokalverkehr: Zahl der Anlagen 28, Länge der Linien 4282 km, der Drähte 33460 km, Zahl der Gespräche 32 861670. Fernverkehr: Zahl der Anlagen 62, Länge der Linien 2408 km, der Drähte 4731 km, Zahl der Gespräche 736047.

Armee und Marine.

Kraft der Gesetze vom 6. Juli 1867, 25. Juli 1880 und 13 April 1894 besteht allgemeine Wehrpflicht vom vollendeten 22. Lebensjahre an und dauert 16 Jahre, nämlich 8 Jahre im 1. und 8 Jahre im 2. Aufgebot. Jedes Inf.-Rgt erhält jährlich 480 Rekruten, die zunächst 180 Tage ausgebildet werden; danach bleiben sämtliche Unteroff.-Eleven und 100 Gemeine 8 Monate bei jedem Rgt. Die Ausbildungszeit für die Kavallerie beträgt 19 Monate, die der Feldart. 12, der Festungsart. und des Genies 5 Monate. Während der Zeit des Urlaubs haben sie zweimal 25tägige Übungen während der Manöver mitzumachen.

Die Armee ist eingeteilt in 2 Gen.-Kommandos (s. die Personalien). Die Inf. besteht aus 5 Brig. zu je 2 Rgtrn zu je 3 Linien-Bat. (Kriegsstärke des Bat.

21 Off., 1050 M.) zu je 4 Komp. und einem Bat. des 2. Aufgebots (Gewehr: System Krag u. Jörgensen M. 1889, Kal. 8 mm). Die Garde ist aus 1 Linien- u. 1 Bat. des 2. Aufgebots zusammengesetzt. Die 5 Kav.-Rgtr haben je 3 Esk. (Kriegsstärke 5 Off., 150 M., 180 Pf.) und 1 Schul-Esk., die im Kriege als Depot dienen soll; die (2) Feldart.-Rgtr bestehen aus je 2 Abt. von 3 Linien-Batt. (Kriegsst. 4 Off., 200 M., 200 Pf., 8 Gesch.) und 1 Batt. des 2. Aufgebots (9 cm-Stahlkanonen). Das Fest.-Art.-Rgt hat 3 Bat. zu 4 Lin.-Komp. und 2 Komp. des 2. Aufgebots. Das Genie-Rgt hat 9 Lin.-Komp. (im Kriege 11 Komp.). Das Reservekorps von Kopenhagen zählt 2 Bat. Inf. u. 2 Komp. Art. und das von Bornholm 1 Bat. Inf., 1 Esk. Kav. und 2 Komp. Art.

Stärke-Übersicht der Armee 1899.

	Im Frieden [1]:			Im Krieg [1]:		Besp. Gesch.
	Offiz.	UOff. 2c.	Jährl. Rekruten.	Offiz.	UOff. 2c. Mann.	
Höhere Stäbe	50	25	—	65	34	
Infanterie	450	1170	5072	920	45100	
Kavallerie	90	167	480	92	2400	
Feldartillerie	160	370	324	76	3300	
Festungsartillerie			975	120	3200	128
Genie	50	80	270	60	1700	
Ref.-Korps von Kopenhagen	14	11	—	80	8000	
„ „ Bornholm	10	1	—	35	1400	
	824	1824	7121	1448	60134	128

Kriegsflotte 1898/99.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.
5 Panzerschiffe 1872—97 [2]	17680	18000	92	14
3 Panzerbatt. 1868—96 [3]	6590	5300	33	—
2 Kreuzer 1. u. 2. Kl. 1871—88 [4]	5800	8000	48	7
3 Kreuzer 3. Kl. 1890—94	4000	9000	42	8
8 Kanonenboote 1872—84	1870	2400	30	—
3 Schulschiffe 1861—80	4180	2600	36	2
4 Vermessungsschiffe 1861—62	675	880	18	—
1 Torpedodampfer 1890	280	300	—	—
13 Torpedoboote 1. Kl. 1880—97	1280	16000	21	36
12 Torpedoboote 2r Kl.	247	2800	12	23
8 Patrouillenboote	200	1360	14	14
62 Fahrzeuge	42802	66640	346	104

Außerdem 1 Dampfer zur Disposition des Königs, 4 Schulschiffe u. 2 Dampfboote zum Minenlegen, 4 Kasernenschiffe, 2 Feuerinspektionsschiffe, 2 Schleppdampfer, 1 Torp.-Transp.-Schiff, 14 Transportboote und 5 Hulks.

Personal der Marine 1898: 1 VAdm., 2 KAdmirale, 15 Kpte z. See, 36 Freg.-Kpte, 60 Schiffs-Lts, 85 ULts, 136 Lts der Ref. — zus. 285 Off. u. (81 Matrosen, 175 Artilleristen, 90 Mineure, 218 Maschinisten, 573 Handwerker 2c.) 1137 Mann.

[1]) Ohne die Depots, Trains 2c. — [2]) Odin, Helgoland, Tordenskjold, Iver Hvitfeld, Herluf Trolle. — [3]) Lindormen, Gorm, Skjold. — [4]) Fyen, Valkyrien.

Dominikanische Republik (República Dominicana).

Verfassung vom 6. Nov. 1844, verändert zuletzt 12. Juni 1896. Der Kongreß (1 Kammer) besteht aus 24 (2 für jede der 6 Provinzen und der 6 Distrikte) indirekt vom Volk auf 2 Jahre gewählten Mitgliedern. Der Präsident und der Vizepräsident der Republik werden vom Volk indirekt auf 4 Jahre erwählt. — Flagge: Durch ein liegendes weißes Kreuz, dessen Mitte ein von Zweigen umgebenes, die Bibel mit dem Kreuz, sowie Fahnen und Waffen zeigendes Emblem einnimmt, in 4 Felder geteilt, von denen das obere am Flaggstock und das diagonal liegende blau, die beiden anderen rot sind. Handelsflage ebenso, aber ohne Mittelschild.

Präsidentschaft (Executive).

Präs. 1899—1903: Juan J. **Jiménez.** — VPräs.: Horatio **Vasquez.**

Deputiertenkammer (Legislative) [1]).

Präs. u. VPräs. wechseln alle 2 Monate. — Sekre: Julio A. **Lavandier,** Quinterio **Berwabando.** — Archivsekr.: S. **Otero Nolasco.**

Ministerium ꝛc.

6 StSekre. — Inneres u. Polizei: J. **Pichardo** B., Gen. — Äußeres: Enr. **Henriquez.** — Justiz u. öffentl. Unterricht: S. E. **Valverde.** — Fomento u. öffentl. Arbeiten: T. **Cordero,** Gen. — Finanzen u. Handel: J. de J. **Alvarez.** — Krieg u. Marine: T. D. **Morales,** Gen.

Posten u. Telegraphen: J. R. **Vidal,** Gen.

Oberster Gerichtshof (von der Kammer ernannt). Präs.: Domingo A. **Rodriguez** und 4 Mtgl. — Gen.-Prokurator (v. Präs. auf 4 Jahre ernannt): Raf. **Rodriguez.** — Sekr.: A. **Vicioso.**

Die Ministerien.

UStSekre (**Oficiales majores**). Inneres: F. **Perdomo,** Oberst. — Auswärtiges: Armando **Pellerano.** — Justiz u. öffentl. Unterricht: C. N. **Penson.** — Fomento u. öffentl. Arbeiten: R. M. **Rodriguez.** — Finanzen und Handel: J. M. **Diaz.** — Krieg und Marine: J. E. **Salazar.** — Posten und Telegraphen: J. E. **Velez.**

Provinzialbehörden.

Gouverneure. Azua: L. **Pelletier,** Gen.; Barahona: Carlos A. **Mota;** Espaillat: Christides **Patiño,** Gen.; La Vega: P. A. **Bobea;** Macoris, beauftr.: P. A. **Perez;** Monte Cristi: M. A. **Pichardo;** Puerto-Plata: Emilio **Cordero,** Gen.; Samana: M. A. **Anderson,** Gen.; Santiago: P. **Pepin,** Gen.; Santo Domingo: J. Fr. **Diaz;** Seybo: Felix **Evangelista,** Gen.

Kath. Erzbischof in Santo Domingo: F. A. **de Meriño.** — Gen.-Vikar: A. **Tejera.**

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V.St. GTr.: s. Haïti, Dipl.K. [Puerto Plata: Th. **Simpson** (82) und 1 VK.; Santo Domingo: C. L. **Maxwell,** GK. (98) u. 1 VK.; VK. in Samana; Ag. in Azua, Monte Cristi, Sanchez, San Pedro de Macoris.] — Belgien. [GK. in Habana; S. Domingo: F. **Aybar** (85).] — Dänemark. [Puerto Plata: C. F. W. **Heinsen** (91); S. Domingo: J. **Senior** (96).] — Deutsches Reich. MR. (. . . 98): s. Haïti, Dipl. K. [Puerto Plata: . .; S. Domingo: F. **v. Krosigk;** Ag. in Monte Cristi, Sanchez u. Samana, S. Pedro de Macoris.] — *Ecuador. [S. Domingo: S. **Aybar y Nuñez,** GK.] — *Frankreich. GTr.: **Jalouzet,** GKV. (98). [Ag. in Macoris, Puerto Plata, Sanchez.] — Griechenland. [S. Domingo: . . . . .] — Großbritannien. [Port-au-Prince, GK.; VK. in Puerto Plata (C. **McGrigor,** 96), S. Domingo (. . . . .).] — Haïti. A. G. u. b. M.: L. **Borno** (. . . . 99); Leg.-Sekr.: J. J. **Nord.** [Monte Cristi: T. A. **Maciacq;** Samana: . . . .; VK. in Puerto Plata (W. **Lithgow**); Ag. in Dajabon.] — Honduras. [S. Domingo: Eug. F. **Abreu,** GK.] — *Italien. [S. Domingo: L. **Cambiaso,** GTr. ad int. u. GK.; Ag. in Puerto Plata (G. **Ginebra**), Samana (G. M. **Billain**), Santiago

[1]) Die vom Kais. deutschen Konsulat in S. Domingo erbetenen Nachrichten sind bis 26. Okt. nicht eingetroffen.

de los Caballeros (S. **Pilate**).] — Kolumbien. [S. Domingo: L. **Pardo.**] — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — Mexiko. [S. Domingo: F. **Gouffard**, GK.] — Niederlande. [S. Domingo: J. M. **Leyba** (97); VK. in Macoris (R. M. **Leyba**), Puerto Plata (J. **Ginebra**).] — Nikaragua. [S. Domingo: Fed. **Henriquez y Carvajal**, GK.] — Oesterreich. [Puerto Plata, beauftr.: W. **Heinsen**, KV.] — Päpstl. Stuhl. Ap. Del. u. a. G. (23./11. 94) s. Venezuela, Dipl. K. — Peru. [S. Domingo: M. **Durán**, GK. (93); VK. in Macoris (J. **Vidaurre**, 97).] — Portugal. [S. Domingo: E. de **Marchena.**] — Schweden u. Norwegen. [S. Domingo: L. **Pardo** (99); VK. in Azua, Monte Cristi, Puerto Plata (W. **Heinsen**, 92).] — Spanien. [S. Domingo: F. **Lozano Muñoz**, GTr. u. GK., u. 1 VK. (S. **Aybar y Nuñez**); VK. in Macoris (V. **Feliu**), Monte Cristi (E. **Nebot**), Puerto Plata (J. **Bataille**), Samana (C. **Cernuda**).] — Venezuela. [S. Domingo: L. **Pardo** u. 1 VK.; San Pedro de Macoris: J. **Arzeno** (99).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 48577 qkm.

Die Bevölkerung wird für Ende 1888 auf 417000 Seelen, 9 auf 1 qkm geschätzt.

Jede Provinz und jeder Seedistrikt hat einen Gouverneur, der unter der Exekutivgewalt steht. Landessprache ist das Spanische, Staatsreligion die römisch-katholische, außerdem werden aber alle Kulte geduldet.

Stadt Santo Domingo 20000 Einwohner.

Finanzen. (In Pesos fuertes.)

Einnahmen 1897: 1 601294 Pes. fuertes (Gold).

Öffentliche Schuld am 9. August 1897: 4 236750 Pfd. Sterl., Eisenbahnanleihe 500000 Pfd. Sterling.

Handel und Schiffahrt 1898—99.

Einfuhr 1 694280, Ausfuhr 5 770489 Pesos (Gold).

Schiffsverkehr im auswärtigen Handel: Zahl der eingelaufenen Schiffe 544 der ausgelaufenen Schiffe 380.

Eisenbahn. 1896 188 km in Betrieb.

Post 1897. Zahl der Bureaus 23, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 342081, im äußeren Verkehr 286051.

Telegraphen 1897. Länge der Linien in Betrieb 690 km.

Die Truppen sind hauptsächlich in S. Domingo, Azua, Macoris, Samana, Puerto Plata, Santiago, Moca, La Vega und Victoria aufgestellt.

Marine. 3 Schraubenboote („Independencia", 350 T., 5 Hotchkiss-Kan., 2 Revolver-Gesch.; „El Presidente", 888 T., 9 Gesch.; „Restauracion" 1200 T., 9 Gesch.).

Ecuador (República del Ecuador).

Republik, selbständig seit dem Verfall der Republik Kolumbien 1830. — Verfassung von 1830, zuletzt geändert 1897. Der aus 2 Kammern bestehende Nationalkongreß versammelt sich alle Jahre. Der Senat besteht aus 30 (je 2 von jeder Provinz) mindestens 35 Jahre alten, auf 2 Jahre, und die Deputiertenkammer aus 41 (je 1 für 15000 Einw.) auf 2 Jahre direkt gewählten Mitgliedern, die regelmäßig alle 2 Jahre vom 10. August ab 60 Tage in Quito tagen. Wähler ist jeder 21 Jahre alte verheiratete oder verheiratet gewesene, des Lesens und Schreibens kundige Bürger. Präsident und Vizepräsident werden ebenfalls direkt vom Volk auf 4 Jahre erwählt. — Kriegs- und Handelsflagge horizontalgestreift: Gelb, Blau, Rot; der gelbe Streifen doppelt so breit als die beiden anderen. — S. Jahrg. 1861, S. 590.

Präsidentschaft.

Präs. (6. Febr. 1897—1901): **Eloy Alfaro**, Gen.; VPräs.: Freile **Zaldumbide.**

Staatsrat.

Präs.: der VPräs. der Republik. — Mtgl.: die 4 Minister (s. unten); der Rektor der Universität: A. **Gándara**; der Präs. des Rechnungshofs (s. unten); der OStaatsanwalt (s. unten); Dr. Carlos **Casares**, Carlos **Freile**, Joaquin **Gomez de la Torre**, Luis V. **Borja** (die letzteren 4 vom Kongreß gewählt).

Kongreß 1899.

Präs.: A. **Moncayo**; VPräs.: Ad. **Paez**.

Ministerium.

Inneres, Polizei, öff. Arb., Ackerbau u. Wohlthät.: **Gomez de la Torre**. — Äußeres, Justiz u. Schatz: José **Peralta**. — Öff. Unterr. u. Einwand.: Abelardo **Moncayo**. — Krieg u. Marine: Nic. **Arellano**, Gen.

Oberster Gerichtshof zu Quito.

Richter (auf 6 Jahre durch den Kongreß erwählt). Präs.: Fr. J. **Montalvo**; L. **Espinosa de los Monteros**, Man. **Montalvo**. — OStAnwalt: Ad. **Paez**. — Gerichte 2. Instanz in Quito, Riobamba, Loja, Guayaquil und Portoviejo.

Rechnungshof [Quito]. Präs.: Felix G. **Rubio**. — 6 Mtgl.

Gen.-Dir. der Posten: Andrés P. **Orcés**; — der Telegr.: G. **Destruge**.

Provinzialbehörden.

Gouverneure in Azuay, Bolivar, Cañar, Carchi, Chimborazo, Esmeraldas, Galápagosinseln, Guayas, Imbabura, Leon, Loja, Manabi, Oriente, Oro, Pichincha, Rios, Tungurahua.

Kath. Bischöfe. Quito: P. R. **González**, Erzb.; Cuenca: M. **Leon**; Guayaquil: R. M. **Pozo y Martin**; Ibarra: F. **Gonzales y Suarez**; Loja: J. **Masia**; Portoviejo: P. **Schumacher**; Riobamba: A. **Andrade**.

Diplomatisches Korps in Quito [und Konsulate].

Amerika, Verein. St. A. G. u. b. M.: Arch. J. **Sampson** (.... 97) [1]). [Guayaquil: P. M. **de Leon**, GK. (97); M. **Reinberg**, VGK.; Ag. in Bahia de Caraquez, Esmeraldas, Manta.] — Argentinien. [Guayaquil: F. **Robles** (96).] — Belgien. GTr.: s. Peru: Dipl. K. [Guayaquil: M. **Müller** (99); Quito: A. **Terneus** (98).] — Bolivia. [Guayaquil: H. **Morla**; Quito: M. **Palacios**, GK. (25./11. 79).] — Brasilien. A. G. u. b. M.: .... — Chile. A. G. u. b. M.: B. **Mathieu** (.... 96); Sekr.: Dom. **Gana** E. [Guayaquil: W. **Higgins**, GK. (79); Quito: J. M. **Gonzalez** (79).] — *Dänemark. [Guayaquil: A. A. **Reyre** (85).] — *Deutsches Reich. MR.: s. Peru, Dipl. K. [Guayaquil: E. **Rickert**, Quito: A. **Herrmann**.] — Dominikanische Republik. [Guayaquil: S. **Koppel**; Quito: C. C. **Espinosa**, GK. (93).] — *Frankreich. GTr. u. GK.: J. H. **Frandin** (15./11. 97); Kanzl.: R. **Bonnal**. [Guayaquil: W. **Higgins**, KAg.] — Griechenland. [Guayaquil: A. **Reyre**.] — Großbritannien. MR. u. GK. (.... 98): s. Peru, Dipl. K. [Guayaquil: .... u. 1 VK. (A. **Cartwright**, 97); Quito: L. **Söderstrom** (95).] — Guatemala. [Guayaquil: V. S. **Calderón**.] — Honduras. [Guayaquil: A. **Aromena**; Quito: L. **Pallares Arteta**, GK. (98).] — Italien. [Guayaquil: N. **Morero** u. 1 VK. (....).] — Kolumbien. A. G. u. b. M.: E. **Rengifo** (.. 99), Gen; Sekr.: Alej. V. **Orillac**. [Bahia de Caraquez: Elias **Rodriguez**; Guayaquil: W. Ibañez **Higgins**, GK.; Imbabura: Joaq. **Caicedo**; Leon u. Tungurahua: Juan B. **Cajiao**; Loja: A. S. **Rivas**; Quito: F. J. **Urrutia**; Riobamba: Cef. **Cordovez**; Tulcan: E. **Muñoz**; VK. in Babahoyo, Esmeralda, Guaranda.] — Kostarika. [Guayaquil: Rod. **Arrarte** (99). — Mexiko. [Guayaquil: J. **Robles**, GK., u 1 VK. (M. **Reinberg**).] — *Niederlande. [Guayaquil: A. A. **Reyre**.] — Nikaragua. [Guayaquil: A. **Arosemena** (98).] — Oesterr.-Ungarn. [Guayaquil: ....] — Päpstl. Stuhl. Ap. Delegat u. A. G.: s. Peru, Dipl. K. —

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Paraguay. [Guayaquil: F. **Gagliardo**; Quito: Dr. C. R. **Tovar.**] — Peru. A. G. u. b. M.: . . . .; Leg.-Sekr. 1. Kl. u. GTr. ad int.: A. B. **Azcona.** [Guayaquil: D. **Pereira** (99); Santa Rosa: Fr. **Mas** (98).] — Portugal. [Guayaquil: F. A. **de Azevedo.**] — Rußland. [Guayaquil: . . . .] — Salvador. [. . . .] — Schweden und Norwegen. [Guayaquil: E. **Rickert** (92).] — Spanien. GTr.: A. **Diaz Miranda** (1./7. 97). [Quito: J. M. **Lasso de la Vega**; Guayaquil: J. **Durán y Rivas** u. 1 VK.] — Venezuela. [Guayaquil: Horacio **Morla**; Quito: M. J. **Larrea.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 299600 qkm, mit den Galapagosinseln: 307243 qkm.

Bevölkerung.

Provinzen.	Bewohner.	Hauptstädte.	Einwohner.
Azuay	132400	Cuenca	30000
Bolivar	43000	Guaranda	6000
Cañar	64000	Azogues	5000
Carchi	36000	Tulcán	4000
Chimborazo	122000	Riobamba	18000
Esmeraldas	14600	Esmeraldas	3000
Galapagos	400	San Cristoval	200
Guayas	98100	Guayaquil	51000
Imbabura	68000	Ibarra	10000
Leon	109600	Latacunga	15000
Loja	66000	Loja	10000
Manabi	64100	Puertoviejo	10000
Oriente	12600	Archidona	5000
Oro	32600	Machala	5000
Pichincha	205000	Quito	80000
Rios	32800	Babahoyo	5000
Tungurahua	103000	Ambato	10000
Summa	1 204200		

Mit den wilden Indianern dürfte die Gesamtsumme der Bevölkerung auf rund 1 400000 (4 auf 1 qkm) zu veranschlagen sein.

Finanzen. (In Sucres; 1 Sucre = 4 Mark.)

Abrechnung für 1897.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	5 358629	Polizei	415146
Branntweinsteuer	322106	Äußeres	138128
Verkaufssteuer	158124	Finanzen	103610
Grundsteuer	138713	Anleihen	561627
Andere Abgaben	52592	Zölle	100598
Stempel	181800	Erhebungskosten	223543
Salzmonopol	253855	Rückerstattungen ꝛc.	100462
Konsulatsgebühren	100236	Post u. Telegraphen	251570
Andere Einnahmen	194490	Justiz	175923
Summa:	6 760545	Wohlthätigkeit	78811
		Öffentliche Wohlfahrt	347938
		Öffentlicher Unterricht	386629
		Kultus	93956
		Militär	1 868930
		Außerordentl. Ausgaben	190468
		Andere Ausgaben	110281
		Summa:	5 690220

Staatsschuld.

Die Verzinsung der äußeren Schuld (12 825461 Sucres) ist seit März 1896 eingestellt; innere Schuld am 31. Dez. 1896: 4 580000 Sucres.

Handel 1897.

Einfuhr . . . . . 15 528718 Sucres | Ausfuhr . . . . . 9 004586 Sucres

Schiffahrt 1897.

	Eingang		Ausgang	
	Schiffe	Tonnen	Schiffe	Tonnen
Segelschiffe	64	12673	68	14102
Dampfer	174	262345	177	267057
Summa:	238	275018	245	281159

Eisenbahnen. 96 km in Betrieb.

Post. Äußerer Verkehr 1893: Briefe 1 802024, Drucksachen und Pakete 6 338315, eingeschriebene Sendungen 15062.

Telegraphen 1893. Alle Hauptstädte der Provinzen stehen untereinander in Verbindung. Zahl der Stationen 60. Länge der Linien 1838 km. Mit der Außenwelt ist Ecuador in telegraphischer Verbindung durch eine Linie von Guayaquil über Land nach Ballenita, von hier per Kabel bis zum Isthmus von Tehuantepec und nach New York.

Armee und Flotte.

Friedensstärke: 221 Offiziere und 3120 Mann, darunter 114 Seeleute auf 1 Transportschiffe, 1 Kanonenboote 3. Kl. und 1 Kreuzer 3. Kl. (zus. 9 Gesch.). — Die Nationalgarde zählt 88 Bat. Inf., 11 Rgtr Kav., 3 Bat. Art. Gesamtsumme: 95329 Mann.

Frankreich (République Française).

Republik seit 4. Sept. 1870. — Verfassung vom 24. Febr. 1875, ergänzt hauptsächlich 2. Aug. und 30. Nov. 1875, 9. Dez. 1884 und 16. Juni 1885. Die Nationalversammlung wird von 2 Kammern gebildet, die sich alljährlich versammeln. Der Senat besteht aus 300 mindestens 40 Jahre alten Mitgl., die ihrer Militärpflicht genügt haben müssen und durch bes. Wahlkomss. der Depart. und Kolonien auf 9 Jahre gewählt und alle 3 Jahre zu je einem Drittel erneuert werden; die (75) ursprüngl. von der Nationalvers. und dem Senat auf Lebenszeit gewählten Senatoren sind unabsetzbar, werden aber seit 1884 nach ihrem Absterben ebenso wie die übrigen ergänzt (Sept. 1899 waren noch 16 [12 von der Nat.-Vers. und 4 vom Senat gewählte] unabsetzbare Sen. in Thätigkeit). Die Deputiertenkammer besteht aus 584 Mtgl. (je 1 für 70000 Einw.), die ihrer Militärpflicht genügt haben müssen und arrondissementsweise durch direkte allg. Wahlen auf 4 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre erforderlich. Aktive Militärs sind weder wahlberechtigt noch, ebenso wie die meisten Staatsbeamten, wählbar. Der Präsident der Republik wird mit absoluter Stimmenmehrheit von der Nationalvers. (s. unten) auf 7 Jahre gewählt. — Kriegs- und Handelsflagge vertikal gestreift: Blau, Weiß, Rot. — S. Jahrg. 1889, S. 642.

Präsidentschaft.

Präs. 18. Febr. 1899—1906: Emile **Loubet.**

General-Sekretariat u. Mil.-Staat. Chef: M. C. **Baillaud,** Brig.-Gen. — Kabinett des Präs. Dir.: **Combarieu,** EPräfekt; UDir.: F. **Rousset;** Privat-Sekretariat. Chef: J. **Poulet.** — Der Person des Präs. attachiert: **Nicolas,** Oberstlt. der Inf.; **Huguet,** Freg.-Kpt.; **Bon,** Esk.-Chef der Art.; **Legrand,** Bat.-Chef des Genie; **de la Motte,** Bat.-Chef von den Zuaven; **Bataille,** Bat.-Chef der Mar.-Inf.; **Lamy,** Esk.-Chef der Kav.; **Meaux Saint-Marc,** Bat.-Chef der territ. Inf.

Einführer des diplomatischen Korps: **Crozier,** b. M.; Gehilfe: A. **Mollard.**

Ministerstaatssekretäre (vom 22. Juni 1899).

Konseil-Präs. u. Min. des Innern u. des Kultus: **Waldeck-Rousseau**, Sen. — Siegelbewahrer, Min. der Justiz: **Monis**, Sen. — Äußeres: **Delcassé**, Dep. — Finanzen: **Caillaux**, Dep. — Krieg: **de Galliffet**, Div.-Gen. — Marine: **Lanessan**, Dep. — Öffentl. Unterricht: Georges **Leygues**, Dep. — Öffentl. Arbeiten: P. **Baudin**, Dep. — Ackerbau: Jean **Dupuy**, Sen. — Handel, Industrie, Posten u. Telegr.: **Millerand**, Dep. — Kolonien: **Decrais**, Dep.

Nationalversammlung 1899.

Senat. Präs.: **Fallieres**; VPräs.: F. **Chauveau, Magnin, de Verninac, Demôle.** — Gen.-Sekr.: A. **Sorel.**

Deputiertenkammer (am 8. und 22. Mai 1898 gewählt, und zwar 254 Republik., 44 Konserv., 104 Radikale, 74 Rad.-Soz., 57 Soz., 38 Ralliierte, 10 Nationalisten). Präs.: P. **Deschanel**; VPräs.: **Aynard**, Maurice **Faure, Cochery, Mesureur.** — Gen.-Sekr.: E. **Pierre.**

Staatsrat [Palais Royal].

Präs.: der Justizminister; VPräs.: G. **Coulon.**

Sektionen. Gesetzg., Justiz u. ausw. Angel. Präs.: **Tétreau.** Mtgl.: **Sée, Jacquin, Gervais de Rouville, Lagarde, L. Legrand**, ord. StRäte; **La Borde, Raindre**, außerord. StRäte. — Verwaltungsrechtsprechung (contentieux). Präs.: **Berger.** Mtgl.: **Chante-Grellet, Marguerie, Mayniel, Bailly, Vel-Durand, Gentil**, ord. StRäte. — Inneres, Kultus, öff. Unterricht u. schöne Künste. Präs.: P. **Dislère.** Mtgl.: **Roussel, Cazelles, Saisset-Schneider, Hébrard de Villeneuve**, Abel **Flourens**, ord. StRäte; **Dumay, Monod, Mastier, Liard**, außerord. StRäte. — Finanzen, Krieg, Mar. u. Kol. Präs.: Gen. **Mojon.** Mtgl.: **Bouffet, Demagny**, C. **Lyon**, H. C. **Marcel, Reynaud**, ord. StRäte; **Boutin, Lacapelle, Delatour, Roume**, Fernand **Faure**, Georges **Bousquet**, C. **Laurent, Châtelain, Cretin**, außerord. StRäte. — Öffentl Arbeiten, Ackerbau, Handel, Industrie, Posten u. Telegr. Präs.: A. **Picard.** Mtgl.: **Cotelle**, L. **Herbette, Colson, Sainsère**, C. **Blanc**, ord. StRäte; **Nicolas, Daubrée, Quinette de Rochemont, Pérouse**, außerord. StRäte.

Gen.-Sekr.: M. **Trélat**, Maître des requêtes; Präs. des Rechtsbur.: **Griolet.**

Ministerien und andere Zentralbehörden.

Konseil-Präs. Kabinett. Chef: R. **Waldeck-Rousseau**; Chef adjoint: M. **Peschaud**; Priv.-Sekret.: Ch. **Tardieu.**

Justiz [13, Place Vendôme]. Kab. des Min. Chef: **Magnien**; Chefs adj.: **Lecomte, Couillault.** — Privatsekretariat. Chef: A. **Monis.**

Direktoren. Pers. [36 Rue Cambon] **Milliard**; Rechnungswesen: A. **Durand**; Zivils. u. Siegelamt [13 Pl. Vendôme]: **La Borde**, a. o. StRat; Krim.- u. Gnadens.: **Petitier.**

Nationaldruckerei [87 Rue Vieille du Temple]. Dir.: **Christian.**

Kompetenzgerichtshof. Präs.: der Justizmin.; VPräs.: **Dareste.**

Kassationshof [Palais de Justice]. Erster Präs.: **Mazeau**, Sen. (2 Ehrenpräs.); Präs.: **Loew, Tanon, Ballot-Beaupré** (4 Ehrenpräs.). — 45 Räte (7 Ehrenräte). — Gen.-Prokurator: **Manau**; 6 Gen.-Adv. — Präs. des Bur. der Assistence judiciaire: **Bellaigue.**

Rechnungshof [Palais Royal, Montpensier-Flügel]. Erster Präs.: E. **Boulanger**, Sen.; Präs.: **Bouchard, George, Hérault.** — (1 Erster EPräs., 1 EPräs.), 18 Conseillers-Maîtres (5 Ehren-Cons.-M.), 26 Cons.-Référendaires 1r Kl., 60 Cons.-Réf. 2r Kl. (12 Ehren-Cons.-Réf.), 15 Auditeurs 1r Kl. u. 10 Aud. 2r Kl. — Procureur-gén.: **Renaud**; Avocat-gén.: **Chantereau.**

Auswärt. Angel. [Quai d'Orsay]. Kab. des Min. Chef: P. **Beau**, Botsch.-Sekr.; Chef adj.: **Delavaud**, Botsch.-Sekr.; Souschef: **Jullemier**, K. — Privatsekretariat. Chef: A. **Reton.**

Direktoren. Protokoll: **Crozier**, b. M.; Gehilfe: A. **Mollard.** — Pol. Angel.: G. **Raindre**, a. o. StRat, b. M. — Handel u. Konsulate: **Bompard**, b. M. — Archive: P. **Delunè-Montaud**, b. M. — Fonds u. Rechnungsw.: H. **Roger**, b. M. — Konsultatives Komitee der Verwaltungsrechtsprechung, Präs.: **Ribot**, Dep.; — der Konsulate, Präs.: der Min.; VPräs.: **Méline**, Dep.

Inneres und Kulte [Pl. Beauvau]. Gen.-Sekr.: **Demagny**, StRat; Chef des Kab. u. des Privatsekretariates: Dr A. **Ulrich.** — Privatsekr.: **Coussol.**

Direktoren. Pers. u. Sekretariat [Place Beauvau], beauftr.: **Demagny**, s. oben. — Dep.- u. Kommunalverwalt. [7 Rue Cambacérès]: **Mastier**, StRat. — Armen- u. Gesundheitspfl.: H. **Monod**, StRat. — Strafanstalten [11 Rue Cambacérès]: **Duflos.** — Allg. Sicherheit [11 Rue des Saussaies]. Dir.: **Viguié**; Gen.-Kontr.: **Henry, Cavard, Durand.** — Kulte. Gen.-Dir.: **Dumay**, a. o. StRat.

Gen.-Inspektionen der Verw.-Dienste: **Fournier, Puibaraud, Pissard, Brunot, Pluchart, Constantin, Granier, Regnard, Trouineau, Budin**, Frau **Dupuy, Ogier.**

Höherer Rat für öffentl. Unterstützung. Präs.: Dr. Th. **Roussel**, Sen.; Gen.-Sekr.: D. **Giraud.** — Berat. Komitee für öff. Gesundh. Präs.: Dr. **Brouardel.** — Rat für Gefängnisw. Präs.: der Min.; VPräs.: Dr. Th **Roussel**, Sen. — Offizielle Zeitungen. Dir.: **Reboul.** — Gen.-Insp. des San.-Dienstes: Dr. **Proust**, Prof.

Finanzen [Louvre]. Kab. des Min. Chef: G. **Privat-Deschanel.** — Chef adj.: **Martin**, Fin.-Insp. — Chef des Privat-Sekretariats: Dr. **Le Bourdais des Touches.** — Priv.-Sekr.: E. **Bavin.**

Direktoren. Gen.-Insp. der Finanzen: **Bernard**; — Person. Dir.: A. **Arnauné**; — Kontrolle: **Courtin**; — Allgem. Fondsbew.: **Aubert de Trégomain**; — Hauptbuchf.: Ch. **Laurent.** — Eingeschr. Schuld: J. A. **Chaperon.** — Verwaltungsrechtsprechung: J. L. R. **Gérard.** — Zentralkasse des Schatzes: G. **Pavelle**, Zentralzahlm.; — Zentral-Kontr. des Schatzes: G. **Masson.**

Gen.-Dir. der dir. Steuern: **Legeay**; — der Registrierung, Domänen u. Stempel: Fernand **Faure**, StRat; — der Zölle: G. **Bousquet**, a. o. StRat; — der indir. Steuern: A. A. **Delatour**, a. o. StRat; — der St-Manufakturen: P. **Jobert**, Gen.-Insp. der Fin. — Münze [Quai Conti]. Dir.: A. **de Foville.**

Amortisations- u. Depositenkassen [56 Rue de Lille]. Präs. der Aufsichtskomss.: E. **Gouin**, Sen.; Gen.-Dir.: E. **Boutin**, StRat.

Bank von Frankreich [Rue de la Vrillière]. Gouv.: G. **Pallain.**
Crédit foncier [19 Rue des Capucines]. Gouv.: **Labeyrie.**

Krieg [10 u. 14 Rue St. Dominique]. Kab. des Min. Chef: **Davignon**, Brig.-Gen.; Souschefs: **Pistor**, Oberst; **Balfourier**, Oberstlt. — Zivil-Kabinett. Chef: **Cazelles.**

Generalstab d. A. Chef, beauftr.: **Delanne**, Brig.-Gen.; Souschefs: **de Lacroix, Frater, Bassot**, Brig.-Generale. — Sektionschefs. Personalien: **Meunier**, Oberstlt.; Material- u. Rechnungswes.: **Bobard**; Organis. u. Mobilis. d. A.: **de Curières de Castelnau**, Oberstlt.; fremde Armeen: **Hache**, Oberstlt.; Operationen und allg. Instruktion d. A.: **Boissonnet**, Oberstlt.; Etappen, Eisenb., Transporte: **Delarue**, Oberst; histor. Abt.: **Coutanceau**, Bat.-Chef; afr. Abt.: **Parès**, Oberstlt. — Geogr. Dienst d. A. [140 Rue de Grenelle]: **Bassot**, Brig.-Gen.

Direktoren. Kontrolle: G. L. J. B. N. **Lacapelle**, Gen.-Kontr. u. StRat. — Verwaltungsstreitsachen u. Mil.-Justiz: N. J. C. L. **Cretin**, Gen.-Kontr. u. StRat. — Innerer Dienst: P. L. **Couturier.** — Inf.: C. F. **Millet**, Brig.-Gen. — Kav.: T. A. A. **Branche**, Brig.-Gen. — Art.: D. F. F. **Delove**, Div.-Gen. — Genie: P. G. **Laurent**, Brig.-Gen. — Verwalt.: A. J. E. **François**, Gen.-Int. — Pulverfabr.: H. A. **Laubert**, Gen.-Insp. — Sanitätsdienst: A. **Dieu**, Med.-Insp.

Oberster Kriegsrat. Präs.: der Min.; VPräs.: **Jamont**, Div.-Gen. — Mtgl. (im Kriegsfalle zu Armeekmdten ausersehen): **Saussier, Brugère, Zurlinden, Pierron,**

Zédé, Duchesne, Keßler, Lucas, Div.-Generale; ferner der Chef des Gen.-Stabs d. A. als Ref. und ein Souschef des Gen.-Stabs als Sekr.

Präs. der techn. Komitees und Komss. Gen.-Stab: **Renouard,** Div.-Gen. — Inf.: **Giovanninelli,** Div.-Gen. — Kav.: **de Kermartin,** Div.-Gen. — Art.: **Gras,** Div.-Gen. — Genie: **Borius,** Div.-Gen. — Gend.: **Mourlan,** Div.-Gen. — Intend.: **Raizon,** Gen.-Int. — Gesundh.: **Dujardin-Beaumetz,** Gen.-Med.-Insp. — Öffentl. Arb.: **Picard,** Sektionspräs. im StRat. — Eisenb.: der Chef des Gen.-Stabes d. A. — Telegr. u. Luftschiffahrt: **Guinivet,** Div.-Gen. — San.- u. Veterinärwissensch.: Baron **Faverot de Kerbrech,** Div.-Gen. — Explosivstoffe: **Berthelot,** Sen. — Zivilvers. für UOffiziere: **Mojon,** Brig.-Gen. a. D., Sektionspräs. im StRat. — Geogr. Arb.: der Gen.-Stabschef; VPräs.: **Bassot,** Brig.-Gen.

OKriegsschule [Paris]. Kmdt: H. **Langlois,** Div.-Gen. — École polytechnique: **Toulza,** Brig.-Gen. — Mil.-Schule von St. Cyr: **Goujat** gen. **Maillard,** Brig.-Gen. — Artillerie- u. Genieschule [Fontainebleau]: **Perpoyre,** Brig.-Gen. — Kavallerie [Saumur]: **de La Celle,** Brig.-Gen. — Sanitätsdienst [Paris]: **Kalsch,** Med.-Insp. — Mil. Sanitätsdienst [Lyon]: **Rogier,** Med.-Insp.

Marine [2 Rue Royale St. Honoré]. Gen.-Stabs-Chef: **Caillard,** KAdm.; Souschef: **Le Do,** Kpt. z. S. — Studium fremder Flotten: **Jean-Pascal,** Freg.-Kpt.; Küsten- u. Häfenvert.: **Schilling,** Freg.-Kpt.; Mobilisation ꝛc.: **Somborn,** Freg.-Kpt. — Flottenbewegung. Chef: **Heurtault.**

Ziv.-Kab. Dir.: **Bonhoure;** Chef adj.: **Honnorat;** Priv.-Sekret. Chef: **Juttet.** — Bureauchefs. Protokolle u. Chiffrierwesen: **Aubert;** Person. u. Zentralverw.: P. **Guéry;** Archive: E. **Durassier;** Verwaltungsrechtspr.: **Wilhelm.**

Direktoren. Kontrolle: **Châtelain.** — Schiffsbauten ꝛc. (Matériel): **Thibaudier,** Chef-Konstrukteur. — Art.: **Javouhey,** Brig.-Gen. — Rechnungsw.: C. M. **Sémichon,** Gen.-Insp. d. Finanzen. — Handelsmarine: H. **Durassier.** — Etabl. der Inval.: C. L. **Meunier,** Admin.; Gen.-Schatzm. der Mar.-Inval.: **Labrosse,** Gen.-Schatzm. — Submarine Verteidigung [13 Rue de l'Université]: **Le Mercier-Mouffaur,** Kpt. z. S. — Hydrogr. Dienst: **de Penfentenyo de Kervéréguin,** KAdm.

Höherer Marine-Rat. Präs.: der Min.; Mtgl.: die VAdme der 1. Sektion des Gen.-Stabs, die akt. VAdme der 1. Sektion, die ein OKmdo gehabt haben, der Chef des Gen.-Stabs der Mar., der Souschef des Gen.-Stabs als Ref.

Komitee der Gen.-Inspekteure der Marine. Präs.: **Brown de Colstoun,** VAdm. Mtgl.: **Régnault de Prémesnil, Humann,** VAdme; **Pougin de la Maisonneuve,** KAdm.; 2 Gehilfen und 1 Sekr.

Gen.-Insp. der Mar.-Art.: **Du Pan,** Brig.-Gen.; der Mar.-Inf.: **Bichot,** Div.-Gen.; des Mar.-Genie: **Godron;** Mar.-Arb.: **Renaud;** Hochseefischerei: **Renaud;** Kohlen: **Huguet.**

Präs. des Rats für Mar.-Arb.: **Gervais,** VAdm.; des Komitees zur Prüfung des Rechnungswesens: **Gerville-Réache,** Dep.; der Komss. zur Kontr. der Bewaffn. u. Bekl.: **Billard,** KAdm.; der Lieferungskomss.: **Frogier;** der Maschinen ꝛc.: **Godron,** Gen.-Insp. des Mar.-Genie; des hydrogr. Komitees: **de Penfentenyo de Kervéréguin,** KAdm.; des techn. Komitees der Gen.-Insp. der Mar.-Truppen: **Bichot,** Div.-Gen.; des Sanitätswesens: **Cunéo,** Gen.-Insp. des San.-Dienstes; der Mar.-Invaliden: **Barbey,** Sen.; der Prisen: **Mayniel,** StRat; der Schiffbrüche: **de Courthille,** KAdm.; der Hochseefischerei: **Gerville-Réache,** Dep.; der Bibliotheken: **de Courthille,** VAdm.; der Archive: **Delisle;** des Konsult. Komitees in Verwaltungsrechtspr.: **Bouffet,** StRat; der öffentl. Arb.: **Picard,** Sekt.-Präs. im StRat; der Leuchttürme: der Min. der öff. Arbeiten.

OMarineschule [Paris]. Dir.: **Vienaimé,** KAdm.

Öffentl. Unterricht u. schöne Künste [110 Rue de Grenelle St. Germain]. Kab. des Min. Chef: E. **Dejean**; Chefs adj.: Eug. **Lintilhac**, P. **Neveux**; UChef: G. **Villeneuve**.
Direktoren. Höherer Unterr.: **Liard**, StRat. — Sekundärunterr.: E. **Rabier**. — Primärunterr.: **Bayet**. — Schöne Künste: H. **Rouſon**.
Komitee für die Verwaltungsrechtſprechung. Präſ.: der Min.; VPräſ.: **Jalabert**, Prof. — Höherer Rat für den öffentl. Unterricht. Praſ.: der Min.; VPräſ.: Gaſton **Boiſſier**. — Inſp. der ſchönen Künſte: H. **Havard**, Gen.-Inſp. — Höherer Rat der ſchönen Künſte. Präſ.: der Min.; VPräſ.: H. **Rouſon**.
Dir. der Nat.-Muſeen [Louvre]: **Kaempfen**; Gen.-Sekr.: **Trawinski**.
Nationalarchive [60 Rue des Francs Bourgeois]. Dir.: **Servois**.

Öffentl. Arbeiten [244—48 Boulevard St. Germain]. Kab. des Min. Chef: A. **Dejean**; Chef adj.: L. **Aubanel**; UChef: G. **Fort**. — Priv.-Sekret. Chef: E. **Féret**; Priv.-Sekr.: P. **Lafargue**. — Kab.-Chef des Bureaus: Tony **Reymond**.
Perſ. u. Rechnungsw. Dir.: **Kleine**. — Perſon. Abt.-Chef: **Pluyette**. — Rechnungsw.: **Bordas**. — Straßen, Schiffahrt u. Bergwerke. Dir.: **Quinette de Rochemont**, a. o. StRat; Abt.-Chefs. Straßen: **Moullé**; Schiffahrt: **Beaurin-Greſſier**; Bergwerke: **Michelot**. — Eiſenb.: **Pérouſe**, a. o. StRat; Abt.-Chefs: **Schelle**, **Mayer**, **Chabuet**.
StEiſenbahnen. Dir.: **Metzger**. — Verwaltungsrat: **Dubois de l'Eſtang**, C. **Lyon**, **Pérouſe**, **Wickersheimer**, **de Trégomain**, **Bouquet**, **Tiſſerand**, **d'Orbigny**, **Crouan**.
Komitee für Verwaltungsrechtſprechung. Präſ.: der Min.; VPräſ.: die Direktoren. — Gen.-Rat für Brücken u. Chauſſeen. Präſ.: der Min.; VPräſ.: **Broſſelin**; für Bergwerke. VPräſ.: **Linder**.
Berat. Komitee f. Eiſenb. Präſ.: der Min.; VPräſ.: A. **Picard**.
Brücken- u. Straßenbauſchule. Dir.: **Ricour**. — Bergakad. Dir.: **Haton de la Goupillière**. — Gen.-Inſp. der Leuchttürme u. Baken: . . . .

Ackerbau [78 Rue de Varennes]. Kab. des Min. Chef: C. **Deloncle**; Chef adj.: G. **Lariviere**, Priv.-Sekr. — Privatſekretariat. Chef: P. **Dupuy**.
Direktoren. Sekretariat u. Rechnungsweſen: P. **Cabaret**. — Ackerbau: **Baſſillière**. — Forſten [80 Rue de Varennes]: **Daubrée**, a. o. StRat. — Bewäſſerung ꝛc.: L. **Philippe**. — Geſtüte: **Plagen**, Gen.-Inſp.
Rat für Ackerbau. Präſ.: der Min. — Komiſſ. zur Bekämpfung der Phylloxera. Präſ.: E. **Tiſſerand**. — Konſult. Komitee für Viehſeuchen. Präſ.: **Méline**, Dep. — Gen.-Inſp. des landw. Unterr.: **Groſjean**, Gen.-Inſp.

Handel, Induſtrie, Poſten und Telegraphen [101, Rue de Grenelle.] Kab. des Min. Chef: A. **Lavy**; Chef adj.: J. **Dupré**; Chef des Privatſekretariats: M. **Viollette**; Privatſekr.: **Ardouin**.
Direktoren [101 Rue de Grenelle u. 80 Rue de Varennes]. Perſ., Rechnungsweſ. u. techn. Unterr.: **Bouquet**. — Handel: G. **Chandèze**. — Arbeit u. Induſtrie: **Nicolas**, StRat. — Arbeitsamt: **Fontaine**.
Höherer Rat für Handel und Induſtrie (55 Mtgl.). Präſ.: der Min.; VPräſ.: **de Freycinet**, Sen., **Méline**, Dep., **Raynal**, Dep.; der Statiſtik. VPräſ.: E. **Millaud**, Sen., J. **Roche**, Dep., E. **Levaſſeur**, Dep.; des techn. Unterrichts. VPräſ.: der Min. — Aufſicht über Teilhabergeſchäfte. Präſ.: **Lacordaire**. — Konſult. Komitee f. Kunſthandwerke. Präſ.: **Mascart**; VPräſ.: **Trooſt**. — Höhere Komiſſ. für Fabrikarb. Präſ.: R. **Waddington**, Sen.; — für Altersverſorgung. Präſ.: **Cuvinot**, Sen. — Höherer Arbeitsrat. VPräſ.: **Lourties**, Sen., R. **Waddington**, Sen., **Meſureur**, Dep., **Audiffred**, Dep. — Unfallverſicherung: **Magnin**, Sen.
Weltausſtellung für 1900. Gen.-Kommiſſ.: A. **Picard**, Sekt.-Präſ. im Staatsrat. — Gen.-Betriebsdir.: **Delaunay-Belleville**; Adjut.: **Derville**. — Bauten. Dir.: **Bouvard**. — Straßen, Gartenanlagen ꝛc.: **Defrance**. — Finanzen: **Griſon**. — Gen.-Sekr.: H. **Chardon**. — Verwaltungsſtreitſ. Chef: **Moreau**.
Kommiſſar des Deutſchen Reiches: Dr. **Richter**, GReg.-Rat.

Posten und Telegr. [99, 103 u. 105 Rue de Grenelle St. Germain]. USt.Sekr.: **Mougeot**, Dep.; Kab.-Chef: C. **Causel**; Souschef: E. **Mazoyer**; Chef adjoint: **Bley**. — Zentraldienst: **Bordelongue**. — Mater. u. elektr. Betrieb: **Wunschendorff**; Postbetrieb: **Anfault**; Rechnungswesen: **Blanqué**; Postsparkassen: **Goby**, Administratoren; Gen.-Insp. der Posten und Telegr.: **de Laboulaye, Darcq, Perrin, Teissier de Marguerittes**.

Kolonien [Pavillon de Flore]. Kab. des Min. Chef: J. **Decrais**; Chef adj.: **You**. Privatsekretariat. Chef: F. **de Miollis**. — Gen.-Sekr.: beauftr.: J. **Decrais**. — Direktoren. Afrika: G. **Binger**, Gouv. a. D.; Asien, Amerika u. Ozeanien: **Roume**, StRat; Rechnungswesen u. Strafdienst: **Jolly**. — Kontrolle. Dir.: **Dubard**, s. oben.

Komitees und Kommissionen. Techn.-Mil.-Komitee. Präs.: der Minister. — Sanitätswesen. Präs.: Dr. **Kermorgant**, Gen.-Insp. — Off. Arb. in den Kol. Dir.: **Bricka**. — Kommiss. für Märkte u. Einnahmen. Präs.: **de Marguerie de Montfort**, Gen.-Kommissar. — Verwaltungsrechtsprechung. Präs.: **Bouffet**, StRat. — Off. Unterricht. VPräs.: **Foucin**, Gen.-Insp. — Aufsicht über die Kol.-Banken. Präs.: Gen. **Mojon**, Sekt.-Präs. im StRat. — Rechnungsprüfung für Indo-China. Präs.: **Mojon**, s. oben. — Höherer Rat für die Kol. Präs.: der Min.; VPräs.: . . . . .

Kolonialamt: Dr. **Auricoste**.

Orden der Ehrenlegion. Großkanzler: **Davout** Duc **d'Auerstaedt**, Div.-Gen. — Gen.-Sekr.: E. **Demagny**, StRat.

Nichtkatholische Kulte.

Zentralrat der reform. Kirchen. Präs.: L. A. E. **Puech**, VAdm. — Konsistorium zu Paris. Präs.: Aug. **Gout**.

Generalsynode der augsburg. Konfession. Präs.: **Caspari**.

Zentralkonsistorium des israel. Kultus: **Kahn**, Großrabbiner.

Provinzialbehörden.

Präfekten der Departements. Ain [Bourg]: **Autrand**. — Aisne [Laon]: **Goulley**. — Allier [Moulins]: **Diény**. — Basses-Alpes [Digne]: A. Offroy **Durieu**. — Hautes-Alpes [Gap]: A. **Berseville**. — Alpes-Maritimes [Nizza]: **Granet**. — Ardèche [Privas]: **Cruchon**. — Ardennes [Mézières]: P. **Joly**. — Ariège [Foix]: **Fourcy**. — Aube [Troyes]: **de Marcère**. — Aude [Carcassonne]: Raoul **Regnault**. — Aveyron [Rodez]: **Moulié**. — Bouches-du-Rhône [Marseille]: P. **Floret**. — Calvados [Caen]: **Bret**. — Cantal [Aurillac]: **Grégoire**. — Charente [Angoulême]: André **Régnault**. — Charente-Infér. [Rochelle]: **Fosse**. — Cher [Bourges]: **Pascal**. — Corrèze [Tulle]: **Becq**. — Corse [Ajaccio]: **Caffagneau**. — Côte d'Or [Dijon]: L. **Michel**. — Côtes-du-Nord [St. Brieuc]: **de Luze**. — Creuse [Guéret]: **Monteil**. — Dordogne [Périgueux]: F. **Mascle**. — Doubs [Besançon]: E. **Roger**. — Drôme [Valence]: **Lombard**. — Eure [Evreux]: D. **Beverini-Bico**. — Eure-et-Loir [Chartres]: **Maitrot de Varenne**. — Finistère [Quimper]: **Collignon**. — Gard [Nîmes]: **Couppel du Lude**. — Haute Garonne [Toulouse]: P. **Viguié**. — Gers [Auch]: **Petit-Dossaris**. — Gironde [Bordeaux]: **Berniquet**. — Hérault [Montpellier]: **Arnaud**. — Ille-et-Vilaine [Rennes]: **Duréault**. — Indre [Chateauroux]: **Liégey**. — Indre-et-Loire [Tours]: **Lardin de Musset**. — Isère [Grenoble]: C. **Nano**. — Jura [Lons-le-Saulnier]: **Boncourt**. — Landes [Mont-de-Marsan]: **Ferré**. — Loir-et-Cher [Blois]: **Bonnet**. — Loire [St. Etienne]: **Grimanelli**. — Haute-Loire [Le Puy]: **Leblond**. — Loire-infér. [Nantes]: **Hélitas**. — Loiret [Orléans]: **Humbert**. — Lot [Cahors]: **Héli-Devals**. — Lot-et-Garonne [Agen]: **Bonnefoy-Sibour**. — Lozère [Mende]: **Belleudi**. — Maine-et-Loire [Angres]: **Delpech**. — Manche [St. Lô]: **Lem**. — Marne [Châlons]: **Gilbert**. — Haute-Marne [Chaumont]: **Bougouin**. — Mayenne [Laval]: **Seignouret**. — Meurthe-et-Moselle [Nancy]: **Jouclas-Pelous**. — Meuse [Bar-le-Duc]: **Buisson**. — Morbihan [Vannes]: **Marie**. —

Nièvre [Nevers]: **Rostaing.** — Nord [Lille]: **Vincent.** — Oise [Beauvais]: H. **Paul.** — Orne [Alençon]: **Bret.** — Pas-de-Calais [Arras]: **Alapetite.** — Puy-de-Dôme [Clermont]: **Ardisson.** — Basses-Pyrénées [Pau]: **Dour.** — Hautes-Pyrénées [Tarbes]: **Francière.** — Pyrénées-Orient. [Perpignan]: **Robert.** — Haut-Rhin [Belfort]: **Fleury.** — Rhône [Lyon]: G. **Lerour.** — Haute-Saône [Vesoul]: **Maringer.** — Saône-et-Loire [Mâcon]: A. **de Joly.** — Sarthe [Le Mans]: **Demarthes.** — Savoie [Chambéry]: **Lefebvre Du Grosriez.** — Haute-Savoie [Annecy]: **Moussard.** — Seine [Paris, Hôtel de Ville]: **de Selves;** Gen.-Sekr.: **Bruman;** Präs. du Conseil [Palais du Trib. de Commerce, Boul. du Palais 1]: **Fournier;** Polizeipräfekt: **Lépine,** StRat. — Seine-infér. [Rouen]: **Hendlé.** — Seine-et-Marne [Melun]: P. **Boegner.** — Seine-et-Oise [Versailles]: **Poirson.** — Deux-Sèvres [Niort]: **Sagebien.** — Somme [Amiens]: **Tournier.** — Tarn [Albi]: **Martin-Feuillée.** — Tarn-et-Garonne [Montauban]: **Estellé.** — Var [Draguignan]: **Bonnerot.** — Vaucluse [Avignon]: **Masclet.** — Vendée [La Roche-sur-Yon]: **Plantié.** — Vienne [Poitiers]: **Joliet.** — Haute-Vienne [Limoges]: **Boudier.** — Vosges [Epinal]: **Guérin.** — Yonne [Auxerre]: **Godefroy.**

Algerien. Gen.-Gouv.: **Laferrière,** EPräs. des StRats; Gen.-Sekr.: M. **Delanney.** — Eingeb.-Angel.: **Reibell.** — Gouv.-Rat. Präs.: der Gouv.; VPräs.: der Gen.-Sekr.; 15 Mtgl. — Gen.-Insp. der Finanzen: **de Beaucoudray.** — Öffentl. Arb.: **Flamant.** — Präfekten der Departements. Algier: **Lutaud.** — Constantine: **Rault.** — Oran: **de Malherbe.**

Kolonien in Asien. (Etablissements français dans l'Inde.) Gouv. [Pondichéry]: P. F. **Rodier.** — Geh. Rat (Cons. privé). Präs.: der Gouv.; der Gen.-Sekr.: **de la Loyère;** Gen.-Prok.: **Borne** u. 4 Mtgl. — Cons. gén. Präs.: **Pierre** u. 4 Mtgl. — Präs. des Appellhofes: **Bruelle.** — Truppenbefehlsh.: **Monguillot,** Kpt. — Administratoren. Chandernagar: **Ormières.** — Karikal: A. **Robail.** — Yanaon: **Baillat.** — Mahé: **Peuvergne.** — Indo-China: s. unten.

Afrika. Westafrika [St. Louis]. Gen.-Gouv.: **Chaudié.** — Conseil supérieur. Präs.: der Gen.-Gouv.; Kmdt der Truppen in Westafrika: **Pujol,** Gen.-Maj.; Gouv. des franz. Guinea (s. unten), der Côte d'Ivoire (s. unten), der Gen.-Sekr. von Senegal, der Gen.-Prok., der Chef der Verwalt. von Senegal (s. unten).

Senegal. Gouv.: der Gen.-Gouv. von Westafrika (s. oben). Gen.-Sekr.: **Bergès;** Eingeb.-Angel.: **Aubry-Lecomte;** Gen.-Prok.: **Cnapelynck;** Chef der Verwalt.: **Tournié;** — Mar.-Kmdt: **Leudet de la Vallée,** Freg.-Kpt.; Chef des Sanitätsdienstes: **Kieffer.** — Cons. gén. Präs.: **d'Erneville** u. 4 Mtgl. — Präs. des Appellhofes: **Brunaud.** — Apost. Vikar von Senegambien: **Pascal.**

Franz.-Guinea. Gouv. [Konakri]: N. E. **Ballay.** — Gen.-Sekr.: **Cousturier.**

Côte d'Ivoire. Gouv. [Grand Bassam], beauftr.: **Roberdeau.** — Gen.-Sekr.: A. **Bonhoure.** — Verwalt.-Rat. Präs.: der Gouv.; Mtgl.: der Gen.-Sekr., 1 Verwalter u. 2 Eingeb.

Dahome u. Depend. Gouv. [Porto Novo]: P. V. **Ballot.** — Gen.-Sekr.: P. **Pascal.** — OResident von Ober-Dahome: **Dusser.** — Gesundheitsdienst. Chef: Dr. **Gouzien.** — Schatzm.: B. **Sacomant.**

Congo français (früher Gabon-Kongo). Gen.-Kommissar des Gouvernements: H. **de Lamothe;** Lt.-Gouv. von Gabon: J. B. P. **Lemaire;** — von Ubangi: **Liotard.** — Gen.-Sekr.: H. **Cor.**

La Réunion. Gouv. [St. Denis]: **Beauchamp.** — Geh. Rat. Präs.: der Gouv.; Gen.-Sekr.: **Petit;** Gen.-Prok.: **Madre;** Chef des Verwalt.-Dienstes: **Mange** und 4 Mtgl. — Cons. gén. Präs.: C. **Le Vigoureux** u. 35 Mtgl. — Präs. des Appellhofes: **Murat.** — Röm.-kath. Bischof: **Fabre.** — Truppenb.: **Chenagon,** Bat.-Chef.

Mayotte [D'zaoudzi]. Gouv: **Mizon.** — Conseil consultatif: Präs.: der Gouv.; Mtgl.: der Gen.-Sekret., der Chef der Justizverwaltung; 2 Eingeb. — Residenten: auf der Gr.-Comoro-Insel: **Decaze**; Johanna-Insel [Anjouan]: L. **Pelletan**; Mohilla-Insel, beaufir.: **Dufour.**

Somaliküste und Dependenz. Gouv. [Dschibuti]: **Martineau**; Gehilfe: **de Leschaux**, Admin.; Gen.-Sekr.: G. **Angoulvant.**

Amerika. Guadeloupe, Desirade, Les Saintes, Marie Galante, St. Martin u. St. Barthélemy [Basse Terre]. Gouv.: D. **Moracchini.** — Geh. Rat. Präs.: der Gouv.; Gen.-Sekr.: J. P. **François**; Gen.-Prok.: **Girard**; Chef der Kol.-Verwalt.: **Gaveau** und 2 tit. u. 2 ergänz. Mtgl. — Cons. gén. Präs.: **Légitimus** u. 36 Mtgl. — Präs. des Appellhofes: **Lefrançois.** — Kath. Erzb.: **Aron.** — Truppenb.: **Martineau**, Bat.-Chef.

Guiana. Gouv. [Cayenne]: L. **Mouttet.** — Geh. Rat. Präs.: der Gouv.; Gen.-Sekr.: E. **Merwart**; Dir. der Strafverwalt.: E. M. M. **Simon**; Gen.-Prok.: **Artaud** u. 2 Mtgl. — Cons. gén. Präs.: . . . . u. 15 Mtgl. — Mil.- u. Marineverwalt.: **Gleizes.** — Präs. des Appellhofes: **Fersus.** — Truppenb.: **Grossean**, Bat.-Chef.

Martinique [Fort de France]. Gouv.: G. **Gabrié.** — Geh. Rat. Präs.: der Gouv.; Gen.-Sekr.: M. **Merlin**; Gen.-Prok.: **Trillard**; Chef der Verwalt.: **Gleizes**; Sekr.: **Epois.** — Cons. gén. Präs.: P. L. **Bélus** u. 36 Mtgl. — Präs. des Appellhofes: **Lacourné.** — Truppenb.: **Perreaud**, Oberst. — Kath. Bischof: **Tanoux.**

St. Pierre u. Miquelon. Gouv. [St. Pierre]: P. E. **Daclin-Sibour.** — Geh. Rat. Präs.: der Gouv.; Chef der Verwalt.: **André**; Gen.-Prok.: **Caperon**; Innerer Dienst: P. **Certoncini** u. 2 Mtgl. — Chef des Gesundheitsdienstes: Dr. **Tochè**; Schatzm.: **Demalvilain.** — Präs. des Appellhofes: **Gaigneron de Marolles.** — Hafenkpt.: **Gazengel.**

Ozeanien (Tahiti, Inseln unter dem Winde, Marquesas-Inseln, Tuamotu, Gambier, Tubuai). Gouv. [Tahiti]: G. P. T. **Gallet.** — Geh. Rat. Präs.: der Gouv.; Gen.-Sekr.: V. **Rey**; der Chef der Verwalt.: **de Pons.** — Cons. gén. Präs.: **Cardella**; 18 Mtgl. — Chef der Justizverwalt. u. Prok.: **Charlier.** — Präs. des Appellhofes: **Liontel.** — Truppenb.: **Bourguoin**, Hptm. — Bischof: **Verdier.**

Administratoren, der Marquesas-Inseln: **Delon**; — der Inseln unter dem Winde: **Montant**; — der Tuamotu-Inseln: **Thuret**; — der Gambier-Inseln: **Dormoy.**

Neukaledonien und Dep. Gouv. [Nouméa]: P. **Feillet.** — Geh. Rat. Präs.: der Gouv.; Mtgl.: der Gen.-Sekr. . . . .; Chef der Verwalt.: **Colardeau**; Truppenb.: . . . . ., Oberst; Gen.-Prok. u. Chef der Justizverwalt.: **Berrier**; Strafverwalt.: **Telle** u. 2 Mtgl. aus den Notabeln von Numea. — Cons. gén. Präs.: **Caubry** u. 19 Mtgl. — Präs. des Appellhofes: **Leconte.** — Bischof: **Frayssé.** — Administratoren der Wallis-Inseln: **Ponge.**

Appellhöfe (zweite Inst. in Zivils. u. gegen die Entsch. der Handels-Ger.). Paris. Erster Präs.: **Forichon**; 9 (Senats-) Präs., 5 Ehrenpräs., 62 Räte, 22 Ehrenräte; Gen.-Prok.: **Bernard**, 7 Gen.-Adv. u. 11 Substituten; Präs. des Bur. der Assistance judiciaire: **Jourdan.** — Ferner Erste Präs. u. Gen.-Prok. Agen: **Brousfard**; **Baraillier.** — Aix: **Michel-Jaffard**; **Bonin.** — Algier: **Ducrour**; **Haffner.** — Amiens: **Marquet**; **Regnault.** — Angers: **Forquet de Dorne**; **Cazenavette.** — Bastia: **Collin**; **Gensoul.** — Besançon: **Gougeon**; **Molines.** — Bordeaux: **Dubuc**; **Lefranc.** — Bourges: **Fau**; **Pain.** — Caen: **Douarche**; **Flach.** — Chambéry: **Barciet de Labusquette**; **Sourbès.** — Dijon: **Cunisset**; **Gubian.** — Douai: . . . .; **Bourgeois.** — Grenoble: **Pailhé**; **Loubat.** — Limoges: **Oger du Rocher**; **Auzière.** — Lyon: **Maillard**; **Moras.** — Montpellier: **Baradat**; **Garas.** — Nancy: **Sadoul**; **Coste.** — Nimes: **Nadal**; **Blaignan.** — Orléans: **Fachot**; **George.** — Pau: **Vouget**; **Cadot de Villemomble.** — Poitiers:

Loiseau; **Chamontin.** — Rennes: **Maulion**; **Giraud.** — Riom: **Bacher**; **Caron.** — Rouen: **Berchon**; **Rack.** — Toulouse: **Dormand**; **Demartial.**

Tribunale erster Instanz: 382 (1 in jedem Arrond.). — Handels-Ger. 227 (1—6 in jedem Dep.; 4 in Algerien). — Friedensrichter (Schiedsmänner u. Polizeirichter) ca 2900 (2—6 in jedem Arrond.).

Kath. Bischöfe. Aix: F. X. **Gouthe-Soulard**; Ajaccio, Digne, Fréjus, Gap, Marseille, Nizza. — Albi: . . . .; Cahors, Mende, Perpignan, Rodez. — Algier: F. H. **Oury**; Constantine, Oran. — Auch: M. B. **Balaïn**; Aire, Bayonne, Tarbes. — Avignon: L. F. **Sueur**; Montpellier, Nîmes, Valence, Viviers. — Besançon: F. **Petit**; Belley, St. Dié, Nancy, Verdun. — Bordeaux: Kard. V. L. **Lecot**; Agen, Angoulême, La Basse-Terre (Guadeloupe), La Rochelle, Luçon, Périgueux, Poitiers, St-Denis (La Réunion), St-Pierre et Fort-de-France (Martinique). — Bourges: P. P. **Servonnet**; Clermont, Le Puy, Limoges, St. Flour, Tulle. — Cambrai: F. M. A. **Sonnois**; Arras. — Chambéry: F. **Hautin**; Annecy, St. Jean-de-Maurienne, Tarentaise. — Lyon: Kard. P. H. **Coullié**; Autun (Kard. **Perraud**), Dijon, Grenoble, Langres, St. Claude. — Paris: Kard. F. M. B. **Richard**; Blois, Chartres, Meaux, Orléans, Versailles. — Reims: Kard. B. M. **Langénieux**; Amiens, Beauvais, Châlons, Soissons. — Rennes: Kard. G. M. J. **Labouré**; Quimper, St. Brieuc, Vannes. — Rouen: . . . .; Bayeux, Coutances, Evreux, Sées. — Sens: P. M. F. G. **Ardin**; Moulins, Nevers, Troyes. — Toulouse: . . . .; Carcassonne, Montauban, Pamiers. — Tours: R. F. **Renou**; Angers, Laval, Le Mans, Nantes. — Tunis: B. C. **Combes**, Erzb. von Karthago.

Armee.

Armeekorps- u. Div.-Kmdten. Mil.-Gouv. von Paris [Invalidenhotel]: **Brugère**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Pendezec**, Brig.-Gen. — Kmdt der Art.: **de Cabanel** Baron **de Sermet**, Div.-Gen.; des Genie: **Quinivet**, Div.-Gen. — 1. Kav.-Div.: H. **de Kermartin**, Div.-Gen.

I. AKorps in den Dep. Nord und Pas-de-Calais [Lille]: F. A. **Jeannerod**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Doë de Maindreville**, Brig.-Gen. — 1. Div. [Lille]: **Courbassier**, Div.-Gen. — 2. Div. [Arras]: **Le Bègue de Germiny**, Div.-Gen.

II. AKorps in den Dep. Aisne, Oise, Somme, dem Arrond. Pontoise (Seine-et-Oise), den Kantonen Aubervilliers, Noisy-le-Sec, Pantin, St.-Denis u. St.-Ouen (Seine), und den Arrond. 10, 19 u. 20 von Paris [Amiens]: **de Garnier des Garets**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Durand**, Oberst. — 3. Div. [Amiens]: **de Torcy**, Div.-Gen. — 4. Div. [Compiègne]: **Mouton**, Div.-Gen.

III. AKorps in den Dep. Calvados, Eure, Seine-Inférieure, den Arrond. Mantes u. Versailles (Seine-et-Oise), den Kantonen Asnières, Boulogne, Clichy, Courbevoie, Levallois-Perret, Neuilly u. Puteaux (Seine) und den Arrond. 1, 7, 15, 16 von Paris [Rouen]: **Gallimard**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Pelecier**, Oberst. — 5. Div. [Paris]: **Libermann**, Div.-Gen. — 6. Div. [Rouen]: **Nollat**, Div.-Gen.

IV. AKorps in den Dep. Eure-et-Loir, Mayenne, Orne, Sarthe, dem Arrond. Rambouillet (Seine-et-Oise), den Kantonen Ivry, Sceaux, Vanves u. Villejuif (Seine) und den Arrond. 4, 5, 6, 13 u. 14 von Paris [Le Mans]: **Sonnois**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Bonneau du Martray**, Oberst. — 7. Div. [Le Mans]: **Rivet**, Div.-Gen. — 8. Div. [Paris]: **de Saint-Julien**, Div.-Gen.

V. AKorps in den Dep. Loiret, Loir-et-Cher, Seine-et-Marne, Yonne, den Arrond. Corbeil u. Etampes (Seine-et-Oise), den Kantonen Charenton, Montreuil, Nogent-sur-Marne, St.-Maur u. Vincennes (Seine) und den Arrond. 2, 3, 11 u. 12 von Paris [Orléans]: **Letouzé de Longuemar**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **de Moulins-Rochefort**, Oberst. — 9. Div. [Orléans]: **Callet**, Div.-Gen. — 10. Div. [Paris]: **André**, Div.-Gen. — 7. Kav.-Div. [Melun]: **Briois**, Div.-Gen.

VI. AKorps in Ardennes, Marne, Meuse und einem Teile von Meurthe-et-Moselle (Arrond. Briey) [Châlons-sur-Marne]: **Keßler**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Besson**, Oberst. — 12. Div. [Reims]: **Hartschmidt**, Div.-Gen. — 40. Div. [St. Mihiel]: **Tournier**, Div.-Gen. — 42. Div. [Verdun], beauftr.: **de Mibielle**, Brig.-Gen. — 3. Kav.-Div. [Châlons-sur-Marne]: **de Benoist**, Div.-Gen. — 4. Kav.-Div. [Sedan]: **Massiet**, Div.-Gen. — 5. Kav.-Div. [Reims]: **Poulleau**, Div.-Gen.

VII. AKorps in Ain, Doubs, Jura, Haute-Marne (zum Teil), Vosges (zum Teil), Arrond. Belfort, Haute-Saône (dem 4. u. 5. Arrond. Lyon, dem Arrond. Villefranche, den Kantonen L'Arbresle, Condrieu, Limonest, Mornant, Neuville, St.-Laurent, St. Symphorien, Vaugneray) [Besançon]: C. **Pierron**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Chomer**, Oberst. — 13. Div. [Chaumont]: **Rau**, Div.-Gen. — 14. Div. [Belfort]: **Hagron**, Div.-Gen.

VIII. AKorps in Cher, Côte-d'Or, Nièvre, Saône-et-Loire [Bourges]: **Caillard**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Richard**, Oberst. — 15. Div. [Dijon]: **de Ferron**, Div.-Gen. — 16. Div. [Bourges]: **Godart**, Div.-Gen.

IX. AKorps in Maine-et-Loire, Indre-et-Loire, Indre, Deux-Sèvres und Vienne [Tours]: **Lucas**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Daru**, Oberst. — 17. Div. [Châteauroux]: **Edon**, Div.-Gen. — 18. Div. [Angers]: **Mathis**, Div.-Gen.

X. AKorps in Côtes-du-Nord, Manche, Ille-et-Vilaine [Rennes]: **Donop**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Plagnol**, Oberst. — 19. Div. [Rennes], beauftr.: **Ruyssen**, Brig.-Gen. — 20. Div. [St.-Servan]: **Boreau de Roincé**, Div.-Gen.

XI. AKorps in Finistère, Loire-inférieure, Morbihan u. Vendée [Nantes]: **Renouard**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Philpin de Piépape**, Oberst. — 21. Div. [Nantes]: **Lanes**, Div.-Gen. — 22. Div. [Vannes], beauftr.: **Godfroy**, Brig.-Gen.

XII. AKorps in Charente, Corrèze, Creuse, Dordogne u. Haute-Vienne [Limoges]: **de Brye**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Lachouque**, Oberst. — 23. Div. [Angoulême]: **de Chauvenet**, Div.-Gen. — 24. Div. [Périgueux]: **Mille**, Div.-Gen.

XIII. AKorps in Allier, Loire, Puy-de-Dôme, Haute-Loire, Cantal [Clermont-Ferrand]: **de Boysson**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **L'Espagnol de Chanteloup**, Oberst. — 25. Div. [St. Etienne]: **Brunet**, Div.-Gen. — 26. Div. [Clermont]: **Tanchot**, Div.-Gen.

XIV. AKorps in Hautes-Alpes, Drôme, Isère, Savoie, Haute-Savoie, Basses-Alpes (Kantone St. Paul, Barcelonnette u. Le Lauzet) den Kantonen Givors, St. Genis-Laval, Villeurbanne, den Arrond. 1. 2. 3 u. 6 von Lyon (Rhône) [Lyon]: C. J. **Zédé**, Div.-Gen. u. Mil.-Gouv. von Lyon; Chef des Stabes: **Pelour**, Brig.-Gen. — 27. Div. [Grenoble]: **Marchand**, Div.-Gen. — 28. Div. [Chambéry]: **Arvers**, Div.-Gen. — 6. Kav.-Div. [Lyon]: **du Bois de Beauchesne**, Div.-Gen.

XV. AKorps in Basses-Alpes (außer den Kantonen St. Paul, Barcelonnette und Le Lauzet), Alpes-Maritimes, Ardèche, Bouches-du-Rhône, Corse, Gard, Var, Vaucluse [Marseille]: **Metzinger**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Roidot**, Brig.-Gen. — 29. Div. [Nizza]: **Gaze**, Div.-Gen. — 30. Div. [Avignon], beauftr.: **Servière**, Brig.-Gen.

XVI. AKorps in Aude, Aveyron, Hérault, Lozère, Tarn, Pyrénées-Orientales [Montpellier]: **Faure-Biguet**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Lebrun**, Oberst. — 31. Div. [Montpellier]: **Decharme**, Div.-Gen. — 32. Div. [Perpignan]: **Michaud**, Div.-Gen.

XVII. AKorps in Ariège, Haute-Garonne, Gers, Lot, Lot-et-Garonne und Tarn-et-Garonne [Toulouse]: **de Sesmaisons**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Laude**, Oberst. — 33. Div. [Montauban]: **Desfrier**, Div.-Gen. — 34. Div. [Toulouse]: **Tisseyre**, Div.-Gen.

XVIII. AKorps in Charente-Inférieure, Gironde, Landes, Basses- und Hautes-Pyrénées [Bordeaux]: **Grasset**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Chaland**, Oberst. — 35. Div. [Bordeaux]: **Lebrun**, Div.-Gen. — 36. Div. [Bayonne]: Baron **d'Azémar**, Div.-Gen.

XIX. AKorps in Algerien [Alger]: **Grisot**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Humbert-Droz**, Brig.-Gen. — Gen.-Kmdt der Kav. [Algier]: **de Bellegarde**, Div.-Gen. — Division Algier: **Pedoya**, Div.-Gen. — Division Oran: **Risbourg**, Div.-Gen. — Division Constantine: **Tartrat**, Div.-Gen.

XX. AKorps in Aube, Meurthe-et-Moselle (außer Arrond. Briey), Vosges (z. Teil) und Haute-Marne (z. Teil) [Nancy]: **de Monard**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Allotte de la Fûye**, Brig.-Gen. — 11. Div. [Nancy]: **de Cornulier-Lucinière**, Div.-Gen. — 39. Div. [Commercy]: **Parison**, Div.-Gen. — 41. Div. [Remiremont]: G. F. G. **Jeannerod**, Div.-Gen. — 2. Kav.-Div. [Lunéville]: **Farny**, Div.-Gen.

Besatzungsdivision von Tunis: **Dubonnays de la Bégassière**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Lefebre**, Oberstlt.

Perm. Kav.-Gen.-Inspektoren. Arrondissements. 1. [I., II., III. AKorps; Compiègne]: **Treymüller**, Div.-Gen. — 2. [IV., X., XI. AKorps; Le Mans]: **de Girardin**, Div.-Gen. — 3. [VI., VII., VIII. XX. AKorps; Dijon], beauftr.: **de Torcy**, Brig.-Gen. — 4. [V., IX., XII. AKorps; Angers]: **de Lafond**, Div.-Gen. — 5. [XIV., XV., XVI. AKorps; Marseille]: **de Ville**, Div.-Gen. — 6. [XIII., XVII., XVIII. AKorps; Bordeaux]: **de Lavigne**, Div.-Gen.

Kommandanten von Festungsgruppen ꝛc. Algier: **Rour**, Brig.-Gen. — Bayonne: **Litschfousse**, Brig.-Gen. — Belfort: **Carette**, Div.-Gen. — Besançon: **Favarcq**, Brig.-Gen. — Brest: **Larnac**, Brig.-Gen. — Briançon: **K. Castay**, Brig.-Gen. — Cherbourg: **J. Bernard**, Brig.-Gen. — Dijon: . . . . . , Brig.-Gen. — Dünkirchen: **Méert**, Brig.-Gen. — Epinal: **Grillon**, Div.-Gen. — Grenoble: **Guérin**, Brig.-Gen. — Korsika: **Sage**, Brig.-Gen. — La Fère: . . . . , Brig.-Gen. — Langres: **Berthier**, Brig.-Gen. — Lille: **Allard**, Div.-Gen. — Lyon: **Muzeau**, Div. Gen. — Maubeuge: **Borgnis-Desbordes**, Brig.-Gen. — Nizza: **Joly**, Div.-Gen. — Paris: **Florentin**, Gen. — Perpignan: **Herson**, Brig.-Gen. — Reims: **Maillac**, Brig.-Gen. — Toul: **Boursat**, Div.-Gen. — Toulon: **Valle**, Brig.-Gen. — Verdun: E. F. **Marcille**, Div.-Gen.

Marine.

Mar.-Arrondissements. Mar.-Präfekten; Chefs der Gen.-Stäbe; Maj.-Gen. der Flottenref.; Unterarrond. 1. Cherbourg: **Dieulouard**, VAdm.; **Lefèvre**, Kpt. z. S.; **Gigon**, KAdm.; Dünkirchen, Le Havre. — 2. Brest: **Barréra**, VAdm.; **Valéry**; **Le Borgne de Kérambosquer**, KAdmirale; St. Servan. — 3. Lorient: **De la Bonninière de Beaumont**, VAdm.; **La Guerre**, Kpt. z. S.; **Pénaud**, KAdm.; Nantes. — 4. Rochefort: E. **Pottier**, VAdm.; **Campion**, Kpt. z. S.; **Boulineau**, KAdm.; Bordeaux. — 5. Toulon: **de la Jaille**, VAdm.; **Gourdon**; **Bellanger**, KAdmirale; Marseille, Corsica.

Kmdten der Geschwader und Flottenstationen. Westliches Mittelmeer und Levante [Brennus]: **Fournier**, VAdm.; Chef des Gen.-Stabes: . . . . . — Ref.-Geschw. des Mittelmeeres [Amiral Duperré]: **Mallarmé**, KAdm.; Chef des Stabes: **Amelot**, Freg.-Kpt. — Nord-Geschw. [Formidable]: **Ménard**, VAdm.; Chef des Stabes: **Aubry de la Noë**, KAdm. — Seedivision des Atlant. Ozeans [Cécille]: E. M. F. **Richard**, KAdm.; Chef des Stabes: **Le Léon**, Kpt. z. S. — Seedivision des Großen Ozeans [Protet]: **Germinet**, Kpt. z. S. — Seediv. des äußersten Ostens [Vauban]: **Courrejolles**, KAdm.; Chef des Stabes: **Bonifay**, Kpt. z. S. — Seediv. von Cochinchina [Triomphante]: **Reculoux**, Kpt. z. S.; [illegible] von Annam u. Tonkin: **Sellier**, Freg.-Kpt. — Seediv. des Indischen [illegible]ns [Lapérouse]: M. A. **Huguet**, Kpt. z. S. — Marine von Algier: P. G. [illegible]van, KAdm.; von Corsica: **Mallet**, Kpt. z. S. — Seedivision von Tunis: [illegible]ur-**Ponty**, Kpt. z. S. — Seediv. bei Neufundland und Island: **Hennique**, [illegible]. S. — Flottenstationen in den Kolonien, s. dort.

Diplomatisches Korps zu Paris [und Konsuln].

(Gedruckt 30. Oktober 1899; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

*Amerika, V. St. Botsch. [33 Rue de Villejust]: Horace **Porter** (26./5. 97) [1]), Gen.; 1. Botsch.-Sekr.: H. **Vignaud**; 2. Sekr.: S. **Morrill**; 3. Sekr.: Spencer V. **Eddy**; Mil.-Att.: . . . .; Mar.-Att.: W. S. **Sims**, Lt. [Bordeaux: A. W. **Tourgée** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Calais: J. B. **Milner** (98). — Cognac: J. H. **Worman** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Grenoble: G. V. **Anderson** (97) u. 1 VK. — La Rochelle: G. H. **Jackson** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Le Havre: A. M. **Thackara** (97), 1 VK. u. 1 Dep.-K. — Lyon: J. E. **Covert** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Marseille: R. **Skinner** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Nantes: J. J. **Brittain** (97) u. 1 VK. — Nizza: H. S. **van Buren** (97) u. 1 VK. — Paris: J. K. **Gowdy**, GK. (97); E. P. **McLean**, V.- u. Dep.-GK., u. 1 Dep.-GK. — Reims: W. A. **Prickett** (97) u. 1 VK. — Roubair: A. C. **Harrison** (99) u. 1 Ag. — Rouen: H. R. **Bigelow** (95) u. 1 VK. — St. Etienne: H. S. **Brunot** u. 1 VK. — Ag. in Angers, Bastia, Boulogne, Brest, Cannes, Caudry, Cette, Cherbourg, Cognac, Dieppe, Dijon, Dünkirchen, Honfleur, Lille, Limoges (2), Lorient, Mentone, Pau, Rennes, St.-Malo, St. Nazaire, Toulon, Troyes. — Kolonien. Algier: C. **Grellet** (87) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Gorée: P. **Strickland** (83). — Guadeloupe: L. H. **Aymé** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Martinique: G. L. **Darte** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Papeete: J. L. **Doty** (88) u. 1 VK. — Ag. in Beni-Saf, Bône, Numea (2), Oran, Saigon (2), St. Barthélemy (2), St. Pierre et Miquelon (2).]

*Argentinien. A. G. u. b. M. [43 Avenue du Bois-de-Boulogne]: Carlos **Calvo** (23./4. 99); Leg.-Sekr. 1. Kl.: D. **García-Mansilla**; 2. Kl.: E. **García-Mansilla** (abw.); Mil.-Att.: Rod. **Dominguez**, Oberst. [Bayonne: P. **Novion.** — Bordeaux: A. **de Santa Coloma** u. 1 VK. (**Deloz**). — Boulogne: C. **Péron.** — Calais: J. **Leroy-Gosselin.** — Cette: H. **Gautier** (98) — Dünkirchen: A. **Mine.** — La Rochelle: H. **Martial.** — Le Havre: A. **Battilana** (98) u. 1 VK. — Lille: H. **Caulliez.** — Limoges: E. J. M. L. **Morel** (99). — Lyon: **Pineiro.** — Marseille: F. **Molina-Salas** u. 1 VK. — Mentone: F. **Clericy.** — Nantes: A. **Dulac.** — Nizza: C. E. **Bigoureux.** — Paris: A. M. **Mendez**, GK., u. 1 VK. — Toulon: A. **Lambert.** — Toulouse: J. **Igon.** — Tourcoing: J. **Ségard.** — VK. in Amiens (A. **Delattre**, 99), Montpellier, Oloron, Pau, Rouen, Tarbes (A. **Salles**). — Kolonien. Algier: Luis **Jacques.** — Bône: J. P. **Carrus** (98). — Oran: H. **Jullian** u. 1 VK. (**Serraya**). — VK. in Philippeville (J. **Llado**).]

*Bayern. GTr. [110 Rue de l'Université]: Frhr **v. u. zu der Tann-Rathsamhausen** (24./12. 95), Khr u. GLeg.-Rat; Att.: Frhr **v. Tucher**, Rechtspraktikant; Kanzl.: **Mayer**, Kzl.-Sekr.

*Belgien. A. G. u. b. M. [38 Rue du Colisée]: A. Baron **d'Anethan** (13./11. 94); Leg.-Rat: Vr. P. **de Caraman-Chimay**; Leg.-Sekr. 1. Kl.: L. Gf **v. Ursel**; Sekr.: H. Gf **v. Liedekerke de Pailhe**, L. **Merghelynck**; Kanzl.: E. **Bastin**, K. [Angers: J. **Bessonneau.** — Bayonne: C. **Diharce.** — Bordeaux: C. **Rodberg** u. 1 VK. (G. **Astruc**). — Boulogne: A. **Adam.** — Brest: A. **Reguron.** — Calais: . . . . u. 1 VK. (**Lefebvre-Collard**). — Cette: E. **Isenberg** u. 1 Ag. — Cherbourg: P. **Meeus.** — Dünkirchen: L. **Dewulf.** — Givet: P. **Gilbert** (98). — La Rochelle: E. **Brumauld-Deshoulieres.** — Le Havre: H. **Verspreeuwen.** — Lille: E. **Wuillaume.** — Lorient: E. J. A. **Dufilhol.** — Lyon: C. **Pagnoud.** — Marseille: G. **de Vries**, GK., u. 1 VK. (J. B. **Court**). — Maubeuge: A. **Sepulchre.** — Nancy: V. **Sepulchre.** — Nantes: G. C. **Goullin.** — Nizza: J. C. **Maistre** (97). — Reims: . . . . . — Roubair: L. **Allart.** — Rouen: J. **Haemers.** — St. Nazaire: H. **Gustin-Stoll.** — St. Quentin: Ph. **Bertaux** (99). — Toulon: P. **Bachelay** (98). — Tourcoing: L. **Thaune.** — Valenciennes: L.

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Piérard. — VK. in Bastia, Cannes, Libourne, Lourdes, Mentone, Noirmoutiers; Ag. in St. Valéry s./S. — Kolonien. Algier: A. **van de Weyer** u. 1 VK. — Bône: A. **de la Croix.** — Cayenne: der GK. in Caracas. — Franz. Antillen: der GK. in Habana. — Franz. Besitz. in Indien: der GK. in Bombay. — Oran: C. **Vogley.** — Saigon: **Mougeot.** — Saint-Denis (Réunion): G. **Mayer.** — VK. in Gorée, Pointe-à-Pitre (. . . .).]

Bolivia. A. G. u. b. M. [Rue du Gén. Foy]: Francisco **Argandoña** (11./5. 97); 1. Leg.-Sekr.: Al. **Dorado;** 2. Sekr. ad hon.: A. **de Urioste,** abw.; Att.: P. **Villamil.** [Bayonne: C. **Diharce.** — Bordeaux: **Trincaud de la Tour.** — Brest: Chev. **de Préville** — Dunkerque: **Majour.** — Le Havre: J. F. **Röhl** (99). — Marseille: E. M. **Chair Bryant.** — Nizza: **Vercherin.** — Paris: J. **Caso,** GK. — VK. in Cognac (**Baraud**), Lambese, La Rochelle, Lille, Nantes, Reims.]

*Brasilien. A. G. u. b. M. [47 Rue de Lisbonne]: Dr. G. **de Toledo Piza e Almeida** (12./10. 90), abw.; 1. Leg.-Sekr.: . . . .; GTr. der 2. Sekr.: Abilio **de Cesar Borges;** Att.: A. **Moreira.** [Bordeaux: **Sully** (99) u. 1 VK. — Le Havre: P. de Castro Pereira **Lodre,** GK. (99), u. 1 VK. — Marseille: A. Paez **Courado** (99) u. 1 VK. — Paris: J. Belmiro **Leoni** (99) u. 1 VK. — VK. in Bayonne, Boulogne, Brest, Calais, Cette, Cherbourg, Dünkirchen, Hyères, La Pallice-la-Rochelle, Lille, Lorient, Lyon (u. 1 Ag.), Mentone, Montpellier, Nantes, Nizza, Port-Vendres, Roubaix und Tourcoing, Rouen, Toulon; Ag. in Tourcoing. — Kolonien. Algier: . . . . — Cayenne: . . . . — VK. in Oran.]

*Bulgarien. Dipl. Ag. [94 Av. Kleber]: . . . . . (. . . 99); 1. Sekr.: Dr. S. **Nikyphorow;** 2. Sekr.: Dr. B. M. **Beschkow.**

*Chile. A. G. u. b. M. [18 Rue Pierre Charron]: Ramon Barros **Luco** (12./5. 97); 1. Leg.-Sekr.: A. **Bascuñan, W. Vial Solar;** 2. Sekr.: J. E. **Ortúzar,** P. F. **Iñiguez** L.; Att.: . . . . .; Mil.-Att.: C. **Montt,** Oberstlt. [Bayonne: C. **Molinié.** — Bordeaux: C. S. **Ducaud** (96) u. 1 VK. (J. **Momus**). — Cherbourg: L. **Levastois.** — Dünkirchen: A. **de la Fuente** (97). — La Rochelle-la-Pallice: J. A. **Bañados** (98) u. 1 VK. — Le Havre: C. **Bergerault.** — Lille: Fr. J. **Sanders** (98). — Marseille: M. **Rios Gonzalez** (97) u. 1 VK. — Paris: A. **Albunate,** GK. (96). — St. Nazaire: R. **Blanco.** — Toulon: A. **Laville.** — VK. in Cette, Lille, Limoges, Lyon, Nizza. — Kolonien. Papeete: A. **Goupil** (82).]

China. A. G. u. b. M. [4 Avenue Hoche]: Yü-Kêng (20./6. 99); 1. Sekr.: **Wang;** Att.: **Wêng, U-chô-tsuang, Tschang-Kao-Ling, Hué-Tsing, Chouang-Fué.**

Dänemark. A. G. u. b. M. [27 Rue Pierre Charron]: J. H. **v. Hegermann-Lindencrone** (9./3. 97), Khr; Leg.-Sekr.: C. O. H. L. Baron **v. Loewenskiold,** Kjkr; Att.: O. C. J. J. B. **v. Scavenius.** [Ajaccio: L. **Lauzi.** — Bayonne: C. **Bailac.** — Bordeaux: . . . . — Cette: P. J. **Rahmens** (98). — Dünkirchen: . . . . — La Rochelle: F. **Mörch.** — Le Havre: T. **Skram.** — Marseille: E. **Frisch v. Fels.** — Nantes: A. E. **Backman.** — Paris: **Hoskier,** GK. (97), u. 1 VK. (C. **Klingberg-Engelstedt**). — VK. in Boulogne, Brest, Caën, Calais, Cannes, Cherbourg, Dieppe, Etaples, Fécamp, Gravelines, Honfleur, Landerneau, Leguè, Lorient, Mentone, Morlaix, Nizza, Paris, Port Vendres, Roubaix, Rouen, St. Malo u. St. Servan, St. Nazaire, St. Valéry s./S., Toulon. — Kolonien. Algier: J. C. **Nissen** (99). — Pointe à Pitre (Guadeloupe): St. **Croix de la Roncière.** — Saigon: E. **Schneegans.** — St. Pierre (Martinique): M. F. L. **Meyer.** — VK. in Mostaganem, Oran u. Philippeville.]

*Deutsches Reich. Botsch. [78 Rue de Lille]: G. Fürst **Münster von Derneburg** (5./11. 85); 1. Botsch.-Sekr.: P. **v. Below-Schlatau,** Leg.-Rat; 2. Sekr.: U. Gf **v. der Groeben;** 3. Sekr.: Frhr **von der Lancken-Wakenitz;** ad int.: **v. Lucius;** Att.: Dr. H. **v. Miquel,** Gf **v. Bassewitz,** Lt.; Mil.-Att.: Frhr **v. Süßkind,** Maj.; Mar.-Att.: **Siegel,** Kpt. z. S.; der Botsch. zugeteilt: **Rasch,** Reg.- u. Baurat; Kzl.-Chef: **Dressel,** Hofrat. [Bordeaux: W. **Tietz.** — Le Havre: **v. Oertzen.** — Marseille: **Wunderlich** (98). — Nizza: M. Frhr **v. Redwitz.** — Paris: **v. Jecklin** (99)

u. 1 VK. (**Kalau vom Hofe**, 99). — VK. in Boulogne-s.-M. (**Muntz**), Calais (**Stavenhagen**), Dunkirchen (**Eckmann**), La Rochelle (L. **Carnaud**), Nantes (**Grimm**, 99), Port de Bouc (**Vidal**), Rouen (P. **Tegeler**, 99), St. Nazaire (R. **le Bozec**). — Kolonien. Algier: Dr. **v. Tiſchendorf**, GK. (99). — Franz.-Kongo [S. Paulo de Loanda]: Dr. **Gleim**. — Libreville (Gabun): H. **Gebauer**. — Papeete: G. **Hoppenſtedt**. — Saigon: H. **Kurz**.]

*Dominikaniſche Republik. [Baſtia: Dr. J. **Vincenti**. — Bergerac: P. **Carbonier** (98). — Bordeaux: G. **Duclou** u. 1 VK. — Le Havre: L. F. **Gibbs** (98) u. 1 VK. — Marſeille: C. **Canaple**. — Nizza: F. **Thiel** (98). — Paris: L. **Orosdi**, GK., u. 1 VK. — St. Nazaire: F. M. **L'Honen**. — Kolonien. St. Pierre: A. **Glodon**.]

*Ecuador. GTr.: Homère **Morla** (20./7. 99). [Avignon: R. **Chapouen**. — Bayonne: **Lech de Swieykowski**. — Bordeaux: L. **Solorzano** (97). — Le Havre: F. **Deſtruge** (98). — Marſeille: J. T. **Mera** (99) u. 1 VK. — Nizza: D. **Donhet**. — Paris: M. A. **Carbo**, GK. (99). — St. Nazaire: **Calderón**. — Kolonien. Oran: J. **Henry** (98).]

*Griechenland. A. G. u. b. M. [144 Av. des Champs Elyſées]: R. P. **Delyannis** (1./2. 86); 1. Leg.-Sekr.: K. A. **Criesis**; 2. Sekr.: R. **Angonakis**; Kzlei: 7 Rue St. Philippe du Roule. [Bordeaux: E. **Richon** (94). — Cannes: H. G. **Bon** (99). — Dünkirchen: G. **Féron**. — La Rochelle: B. **Girard**. — Le Havre: M. **Cremer**. — Lyon: **Artaud**. — Marſeille: Ep. **Philon**, GK. (98) — Nizza: F. **Poullan**. — Rouen: G. **Papas**. — St. Etienne: S. **Mulſant**. — VK. in Antibes (G. **Valentin**, K.), Baſtia, Béziers, Boulogne, Breſt, Calais, Caſſis, Cette, Cherbourg (**Pharmakopulos**, K.), Cognac, Dieppe, Lodève, Mentone, Montpellier, Nantes (A. **Pergeline**, K.), St. Louis, St. Nazaire, Toulon, Vichy. — Kolonien. Algier: **Floros**. — VK. in Bône (S. **Lando**, 97), Bougie, Oran, Philippeville, St. Louis; Ag. in Gorée.]

*Großbritannien. Botſchafter [39 Faubourg St. Honoré]: Rt Hon. Sir Edmund J. **Monſon** (10./12. 96), PC.; Botſch.-Sekr.: Hon. W. **Herbert**, b. M.; 2. Sekr.: Hon. R. **Liſter**, C. M. **Marling**, H. H. D. **Beaumont**; 3. Sekr.: Colville **Barclay**, G. D. **Grahame**; Att.: Hon. M. **Baring**; Hon.-Att.: Hon. A. D. **Monſon**, Sir B. **Sheffield**, Bt; Mil.-Att.: Douglas **Dawſon**, Oberſtlt.; Mar.-Att.: **Gamble**, Kpt. z. See; Handels-Att.: H. Auſtin **Lee**, Botſch.-Sekr. [Ajaccio: W. J. **Holmes** (99). — Bordeaux: W. R. **Hearn** (97). — Breſt: H. **Gye** (99), Kpt., u. 1 VK. — Calais: C. A. **Payton** (97) u. 1 VK. — Cherbourg: R. **Gage** (99) u. 1 VK. — Dünkirchen: E. **Taylor** (88) u. 1 VK. — La Rochelle: R. S. **Warburton** (94) u. 1 VK. — Le Havre: E. C. **Hertslet**, GK. (96), u. 1 VK. (J. S. **Rowell**). — Marſeille: M. C. **Gurney** (98) u. 1 VK. — Nizza: Sir J. **Harris** (91) u. 1 VK. — Paris: A. P. **Inglis** (94) u. 1 VK. — Rouen: M. E. **Loftus** (99) u. 1 VK. (**Cutfield**, 97). — VK. in Arcachon, Baſtia, Bayonne, Biarritz, Boulogne, Caen, Cannes, Cette, Dieppe, Fécamp, Granville, Honfleur, Hyères, Le Tréport u. Eu, Lyon, Mentone, Nantes u. St. Nazaire, Pau, Sables d'Olonne, St. Malo, Tonnay-Charente, Toulon, Toulouſe, Trouville. — Kolonien. Algier: F. J. S. Hay **Newton**, GK. (97), u. 1 VK. (F. E. Drummond **Hay**, 97). — Cayenne: der großbrit. K. in Paramaribo u. 1 VK. — Dakar: L. R. S. **Arthur** (97), Kpt. — Gabun: R **Caſement** (98). — Martinique: J. **Japp** (97). — Neukaledonien: J. G. **Haggard** (99) u. 1 VK — Réunion: C. W. **Bennett** (90). — Saigon: C. F. **Tremlett** (75). — Tahiti: R. T. **Simons** (94) u. 1 VK. — VK. in Arzeu, Bône, Oran, Philippeville, Pointe-à-Pitre; Ag. in Pondichéry.]

*Guatemala. A. G. u. b. M. [57 Av. Kléber]: F. **Cruz** (10./5. 92); 1. Sekr.: D. **Eſtrada**; Att.: M. **Urruela**. [Arcachon: F. **Audap**. — Bordeaux: H. **Hanappier** (99). — Le Havre: P. **Lecomte**. — Marſeille: A. **Fraiſſinet**. — Paris: E. **Gomez Carrillo**, GK. (99), u. 1 VK. (M. A. **Granatges**). — St. Nazaire: **La Touche** jun. — VK. in Bergerac (P. **Carbonnier**), Royan (L. **Ballade**, 99). — Kolonien. Algier: E. **Gauthronet** (98).]

*Haiti. A. G. u. b. M. [42, Av. de Wagram]: F. **Manigat** (31./12. 96), Gen.; Sekr.: **Sténio-Vincent.** [Bordeaux: F. **Cardez**, GG. (99), u. 1 VK. — Cherbourg: Ch. **Postel.** — Le Havre: A. **Paisant**, GK., u. 1 VK. — Marseille: Ch. **Servel** u. 1 VK. — Nantes: E. **Lessard.** — Nizza: E. **Muscat.** — Paris: E. **Simmonds**, GK., u. 1 VK. — Rouen: M. G. **Le Mercier.** — St. Etienne: Dr. S. **Viard.** — St. Malo: **Bara** (98). — St. Nazaire: P. **Gudel.** — VK. in Arcachon. — Kolonien. Algier: J. B. **Luirot.** — Fort-de-France: **Duplan.** — St. Pierre: **Ste-Colombe Reaucar.** — VK. in Bône, Mostaganem, Oran, Philippeville.]

Hawaii. [Bordeaux: E. **de Bolssac.** — Dijon: . . . . — Libourne: C. **Schaeßler.** — Marseille: . . . . — Paris: A. **Houle**, GK. — VK. in Cette, Grenoble. — Kolonien. Papeete: F. A. **Bonet.**]

*Honduras. [Bergerac: P. **de Carbonnier** (99). — Bordeaux: . . . . — Le Havre: . . . . — Lyon: . . . . — Marseille: . . . . — Nizza: . . . . — Paris: D. **Pector**, GK. (98).]

*Italien. Botsch. [73 Rue de Grenelle]: G. Gf **Tornielli-Brusati di Vergano** (18./2. 95), Sen.; Botsch.-Rat: G. **Polacco**; Sekr. 2. Kl.: R. Gf **Paulucci de' Calboli**; 3. Kl.: T. R. Gaben Marq. **di Torre Alfina**; Att.: C. Rob. **Sforza**, P. Marquis **di Montagliari**; Mil.-Att.: . . . .; Mar.-Att.: A. **Bianco**, Kpt. z. S.; Kanzl.: F. Gf **Lucchesi Palli** a. d. H. der Principi di Campofranco, P. **Gabutti**, Archivist. [Bastia: E. **Colucci**, GK. (98). — Besançon: E. **Baille** u. 1 VK. — Bordeaux: G. **Capoduro.** — Chambéry: U. Baron **Carutti di Cantogno.** — Le Havre: H. **Genestal** u. 1 VK. — Lyon: E. **Chicco**, GK. (99), u. 1 VK. (L. **Scelsi**, 99). — Marseille: S. Marq. **Carcano**, GK., u. 4 VK. (L. **Rossi**, O. **da Vella**, J. **Puccio**, E. **Graban**). — Nizza: M. **Simondetti**, GK., u. 1 VK. (A. Rob. **Tatara**, 99). — Paris: die Botsch. — VK. in Cette (M. **Camicia**), Toulon (P. Rob. **Varoli**); Ag. in Agde, Aigues-Mortes, Ajaccio, Antibes, Bayonne, Bonifacio, Boulogne, Brest, Calais, Calvi, Cannes, Cassis, Centuri, Cherbourg, Dieppe, Dunkerque, Grasse, Hyères, Ile Rousse, La Ciotat, La Rouvelle, La Rochelle, Mentone, Montpellier, Nantes, Port de Bouc, Port Vendres, Porto Vecchino, Propriano, Rouen, St. Etienne, St. Florent, St. Nazaire, St. Raphaël, St. Tropez, Solenzara. — Kolonien. Algier: R. **Revest**, GK., u. 1 VK. (G. Gf **Marazzi**, 99). — Cayenne, beauftr.: der engl. K. — Numea: . . . . — Rufisque (Gorée): G. **Guiraud.** — Saigon: O. **du Crouzet.** — St. Denis (Réunion): R. **Mantovani** u. 1 VK. — St. Pierre (Martinique), beauftr.: P. **Plissonneau.** — VK. in Bône (F. **Beauregard**); Ag. in Fort de France, La Calle, Oran, Philippeville, Pointe-à-Pitre, St. Louis.]

*Japan. A. G. u. b. M. [75 Avenue Marceau]: **Kurino** Shinichiro (12./7. 97); Sekr. 1. Kl.: **Sato** Aimaro; 2. Kl.: **Adatci** Mineitciro; Att.: **Tatsuke** Shichita; Mil.-Att.: **Utschiyama** Kojiro, Oberst der Art.; Mar.-Att.: **Ito** Yoshigoro, Kpt. z. S. [Lyon: **Yamada** Tadazumi u. 1 VK. — Marseille: Bienvenu **Serène.**]

Kolumbien. B. M. [. . . .]: Reyes (. . . .), Gen.; Leg.-Rat: **Santa Maria**; 1. Sekr.: G. **Valencia**; 2. Sekr.: M. J. **Diaz**; Att.: H. **de Zubiria**, C. **Rodriguez.** [Bordeaux: A. **Pachon** (99) u. 1 VK. — La Rochelle: C. A. **Bougardier.** — Le Havre: **Pinto** (99). — Marseille: M. **Uricoechea.** — Nizza: Ric. J. **Tribes.** — Paris: E. **Rivas Groot**, GK. (99). — St. Nazaire: A. **Casas.** — Kolonien. Algier: F. J. T. **Solano**, GK., u. 1 VK. — VK. in Bône, Mostaganem, Oran, Philippeville.]

Kongostaat. [Le Havre: H. **Verspreeuwen.**]

Korea. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Paris: **Roulina**, GK. (98).]

*Kostarika. A. G. u. b. M. [53 Avenue Montaigne]: M. M. **de Peralta** (7./3. 87); 1. Sekr.: R. **Fernández Guardia**; Att.: A. **Alvarado**, A. **Lanuza**; Kzl.: G. **Gérard.** [Bordeaux: H. **Tournon** u. 1 VK. — Cherbourg: C. **Postel.** — Le Havre: F. **Perquer.** — Marseille: J. B. **Rolland de Kessang** u. 1 VK. — Nantes: M. **Sainz.** — Nizza: M. **Coriat.** — Paris: O. **Beeche**, GK. (99).

Liberia. A. G. u. b. M. [59 Rue Boursault]: Baron **v. Stein** (28./5. 95 u. 12./1. 99); Leg.-Sekr.: L. Frh **Schellestens**; Kzl.: G. **Renoite, K.** [Bordeaux: G. **Carrance.** — Calais: **Ward** (98). — La Rochelle: A. **Berdier.** — Le Havre: H. **Verspreeuwen.** — Marseille: Cypr. **Fabre** (97). — Paris: der Ges. GK.; G. **Renoite** (99). — Reims: **Belleau** (99). — VK. in Cette (**Lauzeval**).]

*Luxemburg. GTr. [50 Rue St. Lazare]: H. **Vannerus** (2/12. 86). [Paris: L. **Bastin** u. 1 VK. (**Mersch**).]

*Mexiko. A. G. u. b. M. [7 Rue Alfred de Vigny]: A. **de Mier** (23./11. 94); 1. Leg.-Sekr.: G. **Vaz**; 2. Sekr.: E. **Olarte**; 3. Sekr.: A. **Musica y Sávago**; Att.: E. **Escandon**, F. **Rincón Gallardo**, M. Garcia **Torres**, J. A. **de Beistegui.** [Bayonne: J. M. **Garcia de Jola.** — Bordeaux: F. **Prado.** — Le Havre: Dante **Costa** (98). — Lyon: C. M. **Guillon.** — Marseille: Ramon **Fernandez jun.** (99). — Nizza: E. **Usquin.** — Paris: J. M. **Vega Limon**, GK., u. 1 VK. — St. Nazaire: P. **Roa.** — Toulouse: L. **Escande.** — VK. in Mentone. — Kolonien. Algier: G. **Hiart** (98). — VK. in Fort de France (E. **Dupré**).]

Monaco. A. G. u. b. M. [8 Rue Lavoisier]: Baron **du Charmel** (10./10. 89); Rat: J. **Depelley**; Leg.-Sekr.: E. **de Carbonnel.** [Antibes: . . . . . — Bordeaux: H. **Jahn.** — Cette: J. Michel **Puyo** (98). — Le Havre: J. G. A. **Chégaray.** — Marseille: J. **Eymin**, GK. — Nizza: G. **d'Auzac.** — Rouen: . . . . — Toulon: M. **Drageon.** — Kolonien. Algier: **Petitjean**, Oberst. — Bône: . . . .]

Montenegro. [Le Havre: C. **Jacquemin.** — Marseille: H. **Luzzatti.** — Paris, 24 Place Malesherbes: P. **Melon**, GK.]

Niederlande. A. G. u. b. M. [55 Av. Kleber]: **Dr.** A. L. E. Frh **v. Stuers** (20./10. 85); Leg.-Rat: **Dr.** Jkhr H. **van Weede**; Hon.-Att.: Baron **Sirtema de Grovestins**; Kanzl.: M. J. H. **van Lier**, GK. [Bastia: L. P. M. **Pierangeli.** — Bayonne: J. L. **Ader.** — Bordeaux: J. J. O. **Beijermann** u. 1 VK. (S. A. Gf **Rechteren-Limpurg**). — Boulogne: F. **Adam.** — Brest: E. (E. **Kerros.** — Calais: J. P. **Vendroux.** — Cette: M. L. J. **Bergeyron.** — Dünkirchen: E. A. **Petyt.** — Le Havre: F. **Sauquet** u. 1 VK. — Lille: A. E. P. **Ledieu Dupair.** — Marseille: H. A. F. **Toubeau.** — Nantes: T. **van der Tak.** — Nizza: L. Zegers **Beeckens.** — Paris: M. J. H. **van Lier**, GK. (88). — St. Malo: A. E. **Bossard.** — Toulon: L. J. B. V. **Jouve.** — VK. in Abbeville, Caen, Cannes, Cherbourg, Dieppe, Etaples, La Flotte, La Rochelle, Libourne, Lorient, Marans, Marennes (u. La Tremblade), Mentone, Oléron, Pau, Rochefort, Roubaix, Rouen, Royan, St. Nazaire, St. Valéry-s.-S.; Ag. in Audierne. — Kolonien. Algier: J. J. **van Vollenhoven.** — Cayenne: P. T. **Le Blond.** — Fort-de-France: E. **Dupré.** — Nieder-Guinea: s. Kongostaat, Dipl. K. — Pointe-à-Pitre: P. **Thionville.** — Saigon: E. **Meyer** (99). — VK. in Bône, Bougie (E. **Battaille**, 99), Mostaganem, Oran, Philippeville (J. **Pottier**, 99).]

*Nikaragua. A. G. u. b. M. [3 Rue Boccador]: Crisanto **Medina** (. ./11. 98); 1. Leg.-Sekr.: T. **Manzano Torres**; Att.: de F. Martin. [Bordeaux: P. **Dandicolle** (99). — Hendaye: J. **Labourdette** (99). — Le Havre: E. **Hulin** (99). — Lyon: H. **Dumenge** (99). — Marseille: H. **Günther** (99). — Nizza: J. B. **Risso** (99). — Paris: D. **Pector**, GK. (98); H. T. **Torres.** — Saint Nazaire: F. **Barbier** (99).]

Oesterreich-Ungarn. Botsch. [57 Rue de Varennes]: A. Gf **v. Wolkenstein** Frhr von Trostburg (1./2. 93), GRat u. Km.; Botsch.-Räte: **Dr.** C. **Dumba**, P. Gf **v. Esterházy** Frhr zu Galantha, Km.; Leg.-Sekr.: K. E. Pr. **zu Fürstenberg**, Km., Viktor Gf **Dubsky**, **Dr.** J. **Szilassy v. Szilas u. Vilis**; Att.: O. Gf Czernin; Mil.-Att.: . . . . .; Kommerz.-Kzl.-Dir.: . . . . .; Kzl.-Rat: A. Frhr **Vesque v. Püttlingen**; Kzl.-Sekr.: E. **Pfann.** [Ajaccio: E. **Donzella.** — Bordeaux: Ed. **Gröning.** — Cette: K. **Scheydt.** — Dünkirchen: G. **Verbeemoes.** — Le Havre: E. **Grosos.** — Lyon: A. **Chabrières.** — Marseille: A. Frh **v. Strauß**, GK.; Hafen-Kpt.: A. M. **Ragusin.** — Nantes: G. **Roy** (98). — Nizza: M. Gf **Gurowski de Wezele**, GK. ad pers. — Paris: G. Frhr **v. Rothschild**, Hon.-

GK. — VK. in Bayonne, Boulogne-s.-Mer, Brest, Calais, Cannes, Mentone, Toulon; Ag. in Caën, Cherbourg, Dieppe, Fécamp, Honfleur, La Rochelle, Lorient, Port de Bouc, Port Vendres, Rouen, St. Malo, St. Nazaire, St. Valéry-en-Caux, St. Valéry-sur-Somme. — Kolonien. Algier: V. Gf **Folliot de Crenneville-Poutet**, Km. u. Leg.-Rat, GKV. — Saigon: A. **Endtner.** — VK. in Bône, Oran; Ag. in Bougie, Mostaganem, Philippeville.]

*Oranje-Freistaat. [3bis Rue La Bruyère: C. **v. Mosenthal**, GK. (81).]

*Päpstlicher Stuhl. Ap. Nuntius [11 bis Rue Legendre]: Msgr Dr. B. **Lorenzelli** (21./7. 99), Erzbischof von Sardes; Rat: Msgr V. A. **Ranuzzi di Bianchi** Gf di Piano; Sekr.: Msgr C. **Montagnini** Gf di Mirabello.

*Paraguay. A. G. u. b. M. [25 Av. de Alma]: E. **Machaïn** (12./7. 98); Leg.-Sekr.: A. **Irala**, R. **Sauze.** [Bayonne: E. **Casadevant.** — Bordeaux: J. **Sue** u. 1 VK. (J. Aubian) — Cherbourg: . . . . — Dünkirchen: V. **Herbart** (98). — Le Havre: G. **Maurer** (98). — Lille: G. **Perrot.** — Lyon: A. **Lumière.** — Marseille: E. **Cusenier.** — Nizza: J. **Letainturier.** — Paris: A. **Hans**, GK., u. 1 VK. (O. L. **Cahen**). — Pau: S. D. **de Delvaille.** — Reims: J. **Bouché.** — Toulouse: L. **Ader.** — VK. in Cognac. — Kolonien. Algier: H. **Bailly.** — VK. in Oran (L. **Neßler**).]

*Persien. A. G. u. b. M. [1 Place d'Iéna]: **Nazar-Aga** (18./8. 73 u. 16./7. 96), Gen., Nemin es Saltaneh, Emir Toman; Leg.-Sekr.: Nazar-Aga **Yussef-Chan**; Att.: **Ardaschir**-Chan, **Faramerz**-Chan. [Bordeaux: R. **de Carvalho.** — Le Havre: R. **Odinet.** — Lyon: E. **Faye.** — Marseille: S. **Mirzayantz.** — Nizza: F. **Drouet.** — Paris [2 Av. Velasquez]: **Back de Surany**, GK.; E. **Henry.** — VK. in Bayonne, Béziers (J. **Blanc**, 98), Lille, Rouen.]

*Peru. A. G. u. b. M. [17 Rue de Téhéran]: J. F. **Canevaro** (7./4. 93); Leg.-Sekr. 1. Kl.: José D. **Cáceres**; 2. Kl.: C. **von der Heyde**; Att.: V. A. **Olano y Villa**, G. **Cisneros y Raygada**; Mil.-Att.: A. **v. Althaus**, Oberst; Mar.-Att.: U. **Delboy**, Kpt. z. See. [Bayonne: A. **Salzedo** (87). — Bordeaux: E. **Désarnaulds** (95). — Dünkirchen: F. **Coquelle** (99). — Le Havre: M. D. **Derteano**, GK. (98). — Lyon: M. **Lapaine** (98). — Marseille: S. **Pianello** (96). — Nizza: A. **Tribes** (90). — Paris: A. **Ayulo**, GK. (13./8. 95). — VK. in Cannes (R. **Concha**), La Rochelle (**Lefebvre-Sicot**), Nantes u. St. Nazaire (A. **Leyré**); Ag. in La Pallice, Pauillac. — Kolonien. Algier: F. **Truyol-Solano** (98). — Oran: **Neßler** (93). — VK. in Bône, Philippeville.]

Portugal. A. G. u. b. M. [38 Rue de Lubeck]: Th. **de Souza Roza** (30./8. 94); 1. Leg.-Sekr.: Ant. M. B. **Ferreira**; Att.: Gf **de Rilvas** (abw.). [Bayonne: G. L. **Personnaz.** — Bordeaux: J. de A. **de Séguier** u. 1 VK. — Le Havre: C. **de Carvalho**; **Ferreira-Alves**, GK. — Marseille: M. **Pereira de Menezes** u. 1 VK. — Paris: J. M. **Eça de Queiroz**; D. **d'Oliveira e Silva.** — Pauillac: R. G. **de Carvalho.** — VK. in Arcachon, Bastia, Béziers, Boulogne, Brest, Calais, Cannes, Carcassonne, Cette, Cherbourg, Cognac, Dieppe, Dünkirchen, Fécamp, Granville, Honfleur, Hyères, La Rochelle, Libourne, Lille, Limoges, Lorient, Lyon, Mentone, Nantes, Nizza, Pau, Perpignan, Port Vendres, Rouen, St. Etienne, St. Malo, St. Nazaire, St. Valéry-sur-Somme, Toulon, Toulouse, Versailles, Vichy. — Kolonien. Algier: F. M. **Burke**, GK., u. 1 VK. — Gabun: V. **de Menezes.** — Gorée: J. **Guirand.** — Nossi-Bé: V. **Rouvier.** — Saigon: L. **Blanchet.** — St. Denis (Reunion): G. **Mayer.** — VK. in Bône, Mostaganem, Oran, Philippeville.]

*Rumänien. A. G. u. b. M. [25 Rue Bizet]: Gregor J. **Ghika** (13./3. 96); 1. Leg.-Sekr.: C. G. **Poppovici**; 3. Sekr.: C. **Mano**; Att.: G. **Georgiadi**, R. **Ghika**; Mil.-Att.: **Miclesco**, Hptm. [Bordeaux: A. L. **Goyetche.** — Le Havre: **Le Bourgeois.** — Marseille: A. **Fraissinet** u. 1 VK. — Nizza: A. **Gautier.** — Paris: P. **Aubry**, GK., u. 1 VK. — Rouen: . . . . — VK. in Mentone.]

*Rußland. Botsch. [79 Rue Grenelle]: L. P. Fürst **Urussow** (18./2. 98), Hofmeister; Botsch.-Rat: C. M. **Narischkin**, Kbr u. StRat; 1. Sekr.: A. **Swjetschin**, Kbr u. Koll.-Rat; 2. Sekr.: N. A. Gf **v. Brevern de la Gardie**, Hofrat; Att.: A. **Zographo**,

Hofrat; S. **Jurjewitsch**, Kfkr u. Hofrat; Pr. **Trubetzkoi**, Tit.-Rat; Mil.-Att.: Gf **Murawjew-Amurski**, Oberst v. Gen.-Stab; zuget.: Pr. **Orloff**, Rittm. u. Fl.-Adjut.; Mar.-Att.: **Schein**, Kreg.-Kpt.; Handelsag.: **Rasalowitsch**, WStRat. [Bordeaux: **Bakunin**, GK. (99), Kfkr u. StRat, u. 1 VK. — Le Havre u. Rouen: Baron **Vietinghoff** gen. **Scheel** (98), Koll.-Rat, u. 1 VK. — Lyon: J. **Marir** u. 1 VK. — Marseille: P. P. W. **Kartschewski**, WStRat, GK., u. 1 VK. — Nizza: A. D. **Baturin**, Kbr u. WStRat, GK. — Paris: A. N. **Karzew**, WStRat, GK., u. 1 VK. (S. **v. Zarin**, Koll.-Rat). — Reims: B. A. **Werle**. — Toulon: M. **Drageon**. — VK. in Ajaccio, Bayonne, Boulogne, Brest, Calais, Cette, Dieppe, Dünkirchen, La Rochelle, Mentone, Nantes u. St. Nazaire, Pau, Port Vendres, Rochefort, St. Valéry-sur-Somme, Vichy, Villefranche. — Ag. in Port Vendres. — Kolonien. Algier: A. **Rasimow**, StRat. — VK. in Oran (C. **Jullien**).]

*Salvador. A. G. u. b. M.: Dr. R. **Zaldivar** (. . 99). [Marseille: H. **Vassall** (99).]

*San Marino. GTr. [44 Avenue du Bois de Boulogne]: J. Baron **Roissard de Bellet** (24./5. 90); Leg.-Sekr.: M. **Bucquet**. [Marseille: L. **Chave**. — Nizza: A. **Astraudo**. — Paris: M. **Bucquet**, GK. (97). — Rouen: P. **Derenne**.]

*Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. [56 Avenue d'Iéna]: H. **Åkerman** 9./5. 99); Leg.-Sekr.: A. M. H. Gf **Wrangel**, Kbr; Att.: H. **Mowinckel**, A. Baron **Beck-Friis**; Mil.-Att.: W. H. **von Munthe af Morgenstierne**, Hptm. [Le Havre: D. **Danielsson**, GK. (97), u. 1 VK. (O. **Skybak**, 97). — Marseille: C. G. H. **Peyron** (82) u. 1 VK. (F. **Westrup**, 85). — Paris: der Leg.-Sekr. GK. (99), u. 1 VK. (M. **Synnestved**, 98). — VK. in Agde, Ajaccio, Bordeaux, Boulogne, Brest, Caen, Calais, Cannes, Cette, Cherbourg, Cognac, Concarneau, Dieppe, Douarnenez, Dünkirchen, Fécamp, Granville, Honfleur, Hyères, Isigny, La Ciotat, Landerneau, La Rochelle, Lille, Lorient, Mentone, Nantes, Nizza, Paimboeuf, Port-de-Bouc, Port-Vendres, Rochefort, Rouen, Sables-d'Olonne, St. Malo, St. Martin de Ré, St. Nazaire, St. Valéry-sur-Somme, Toulon, Tréport, Trouville. — Kolonien. Algier: S. S. **Houge** (97). — Papeete: A. **Goupil** (96). — Pointe-à-Pitre: J. E. **de Baux** (98). — St. Pierre: Gust. **Borde** (98). — VK. in Bône, Bougie, Gustavia, Le Moule (Guadeloupe), Oran, Philippeville.]

*Schweiz. A. G. u. b. M. [15b Rue de Marignan]: Dr. C. **Lardy** (1./3. 83); Leg.-Rat: Dr. A. **Duplan**; 1. Leg.-Sekr.: G. **Boissier**, Leg.-Rat (abw.); Att.: P. **Dinichert**, Dr. **Speiser**; Kzl.: A. **Voruz**. [Bayonne: F. P. **Roth** (98). — Besançon: A. **Gräa**. — Béziers: T. **Bühler**. — Bordeaux: G. **Silliman** u. 1 VK. (A. **Jäggi**). — Dijon: R. **Moser**. — Le Havre: E. **Wanner**. — Lyon: C. R. **Mayor** (98) u. 1 VK. (J. R. **Streuli**). — Marseille: F. A. **Angst** (98). — Nancy: E. **Wild**. — Nizza: M. **Müller**. — Paris: der Ges. — Kolonien. Algier: J. **Borgeaud**. — VK. in Philippeville (F. **Sider**).]

*Serbien. A. G. u. b. M. [9 Rue Freycinet]: Dragomir **Rajowitsch** (20./3. 99); Leg.-Sekr.: M. R. **Christitsch**. [Bordeaux: C. **Delarue**. — Marseille: J. **Santoni**. — Paris: M. **de Camondo**, GK.]

*Siam. A. G. u. b. M. [14 Rue Pierre Charron, von 1900 ab Av. d'Eylau]: **Phya Suriya Nuvatr** (8./4. 97); Leg.-Rat: C. **Corragioni d'Orelli**; 1. Leg.-Sekr.: Phra **Sri Dhamasasana**; Att.: Phra **Chaisurin**. [Paris: A. **Gréhan**, GK. — VK. in Bordeaux. — Kolonien. Saigon: M. **Schneegans** (99).]

*Spanien. Botsch. [34/36 Boulevard de Courcelles]: F. **Leon y Castillo** (. . . 97), Sen.; 1. Botsch.-Sekr.: Marquis **de Novallas**; 2. Sekr.: Marquis **de Villalobar**; 3. Sekr.: A. **Benitez**, Gf **de Pradère**; Att.: J. **Quiñones de Leon**, A. **de la Torre**; Mil.-Att.: F. **Echagüe**, Kmdt; Handels-Att. u. Kzl.: R. **del Rio**. [Bayonne: J. A. **Galiano** u. 1 VK. — Bordeaux: J. **de Pereira** u. 1 VK. — Cette: A. **Cordero** u. 1 VK. (J. M. **Bell**). — Le Havre: J. M. **Tuero y O'Donell** (99). — Lyon: M. **Maluquez y Salvador** (99) u. 1 VK. — Marseille: **Gaspar y Rimbau** u. 1 VK. (J. **Cubas**). — Mont-de-Marsan: **Latappy**. — Nizza: E. **Gambar**. — Oloron: C. **Saenz de Tejada** (98). — Paris: Ed. **Toda y Guell**, GK. (99)

u. 1 VK. — Perpignan: E. **Vedia y San Miguel** (99). — St. Nazaire: R. **Acquaroni.** — Toulouse: L. **Rolland y Faret** (98). — VK. in Agde, Aigues-Mortes, Air-les-Bains, Ajaccio, Albi, Alençon, Amiens, Angers, Arcachon, Arles, Arras, Auch, Audierne, Bagnères-de-Bigorre, Bagnères-de-Luchon, Bandol, Bastia, Besançon, Béziers, Boulogne, Brest, Caen, Cahors, Calais, Cambrai, Carcassonne, Cassis, Cerbère, Céret, Cherbourg, Cognac, Dieppe, Dünkirchen, Evreux, Foix, Granville, Hendaye, Honfleur, Ile d'Oléron, La Ciotat, La Nouvelle, La Rochelle, Lesparre, Lille, Limoges, Lorient, Mentone, Montpellier, Morlaix, Nancy (L. **Mougenot,** K.), Nantes, Narbonne, Nevers, Nîmes, Orléans, Pauillac, Port-de-Bouc, Port-Vendres, Reims, Rochefort, Rodez, Roubaix, Rouen, Sables-d'Olonne, St. Etienne, St-Gaudens, St-Jean-Pied-de-Port, St. Malo, St. Quentin, St. Valery-sur-Somme, Saumur, Tarbes, Toulon, Tours, Trouville, Troyes, Vichy; Ag. in Fécamp, Limoges, Prades. — Kolonien. Algier: E. **Bonilla y Martel** (99) u. 1 VK. (**Arjona**). — Oran: Marqués **de Pedroso** u. 1 VK. (A. **Suqué**). — Saigon: Dr. G. **Leyra** (97) u. 1 VK. (L. A. **Blanchet**). — VK. in Arzew-le-Port, Beni-Saf, Bône, Bougie, Cherchell, Constantine, Dakar, Gorée, Medéa, Mostaganem, Nemours, Philippeville, Pointe-à-Pitre, Réunion, Sidi-bel-Abbès, St. Pierre de Martinique, Saint-Pierre et Miquelon, Tenez, Tlemcen.]

Südafrikanische Republik. A. G. u. b. M. [3—5 Pl. Vendôme]: **Dr. W. J. Leyds** (8./7. 98); Leg.-Sekr.: G. **van Boeschoten**; 2. Kl.: Jkhr F. A. **van der Hoeven.** [Paris (54 Faubourg Montmartre): J. **Pierson,** GK.]

*Türkei. Botsch. [10 Rue de Presbourg]: Saleh **Münir-Bei** (3./12. 95); Botsch.-Rat: **Nahy-Bei**; 1. Leg.-Sekr.: **Muhieddien-Bei**; 2. Sekr.: **Eurfi-Bei**, **Tueny-Effs.**; 3. Sekr.: **Mukbil-Bei**, **Mahmud-Bei**; Att.: **Leon-Bei Karakehia**, **Said-Bei**, **Alfred-Bei Surfock**; Mil.-Att.: . . . . . [Bastia: A. **Pierangeli.** — Bayonne: Soulez **Lacaze** (98). — Bordeaux: **Rohi-el-Halidi-Effendi**, GK. (99). — Boulogne: **Adam jr.** — Brest: **Kerros.** — Cette: A. **Rauson.** — Cherbourg: A. **Postel.** — Dünkirchen: E. **de Flichache** (99). — Le Havre: E. **Grosos** u. 1 VK. — La Ciotat: L. **Bortoli.** — Lyon: **Montran-Effendi**, GK. (98); A. **Robin.** — Marseille: **Seyfeddin-Bei**, GK. (99), u. 1 VK. — Nantes: P. **Demange.** — Paris: **Schedid-Bei**, GK. (99); **Dschemil-Bei** (98). — Rouen: **Tavernier.** — Toulon u. Nizza: **Mihlan Caraffan-Effs.**, GK. (99). — VK. in La Rochelle (E. **Balguérie**), Libourne, Nizza (**Bernald-Attanour**).]

*Uruguay. A. G. u. b. M. [1bis Rue d'Offemont]: . . . . . (. . . .); GTr.: der 1. Leg.-Sekr.: A. **Herosa**; Att.: T. **Rivara.** [Bayonne: P. **Burucua** (98) — Bordeaux: J. F. **Portillo** u. 1 VK. — Cette: F. **Gautier** u. 1 VK. — Cherbourg: E. **Postel** (99) u. 1 VK. — Dünkirchen: P. H. **Collet.** — Le Havre: **Lahitte.** — Lille: J. **Devos.** — Lyon: **Londe** u. 1 VK. — Marseille: **Gordon** (98) u. 1 VK. — Nantes: J. **Hernault.** — Nizza: A. **Caraffale** u. 1 VK. — Paris: E. **Dauber,** GK. — Port-Vendres: A. G. **Boyer** u. 1 VK. — St. Malo: A. G. **Dieland.** — VK. in Calais, La Rochelle, Oloron, Reims, Rouen, St. Etienne, St. Nazaire, Toulon.]

Venezuela. A. G. u. b. M.: . . . . . (. . . . .). [Bastia: J. A. **Raffalli.** — Bordeaux: Dr. P. **Mendoza** u. 1 VK. — Boulogne: J. **Lebeau.** — Cherbourg: Ch. **Postel.** — Ile-Rousse: A. **Fioravanti.** — Le Havre: Dr. D. **Centeno** u. 1 VK. — Libourne: M. **Rivas.** — Marseille: Dr. E. M. **Dramas** u. 1 VK. — Nizza, beauftr.: J. **Barraïa.** — Paris: Fortunato **Corvaïa,** GK. (97). — Rochefort: A. **Rodanet.** — St. Nazaire: B. **Lagrange** u. 1 VK. — Toulouse: L. **Barès** u. 1 VK. — Vichy: E. **Pothier.** — VK. in Angoulême, Cette (Alb. **Puech**), Limoges (J. **Lafon**), Nantes (**Chapé**). — Kolonien. Algier: C. J. **Watjen** u. 1 VK. — Fort-de-France, beauftr.: W. **Dardignac.** — VK. in Pointe-à-Pitre (H. **Rodriguez**).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und rechtliche Bevölkerung.

(Zählung vom 29. März 1896.)

Departements.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm	Departements.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Ain	5825	351569	60	Lot	5226	240403	46
Aisne	7427	541613	73	Lot-et-Garonne	5384	286377	53
Allier	7380	424378	58	Lozère	5170	132151	25
Alpes (Basses-)	6987	118142	17	Maine-et-Loire	7283	514870	71
Alpes (Hautes-)	5642	113229	20	Manche	6411	500052	78
Alpes-Maritimes	3738	265155	71	Marne	8204	439577	54
Ardèche	5555	363501	65	Marne (Haute-)	6258	232057	37
Ardennes	5252	318865	61	Mayenne	5146	321187	62
Ariège	4903	219641	44	Meurthe-et-Moselle	5275	466417	88
Aube	6025	251435	42	Meuse	6239	290384	47
Aude	6341	310513	49	Morbihan	7093	552028	78
Aveyron	8770	389464	44	Nièvre	6887	333899	48
Belfort (Terr. de)	609	88047	144	Nord	5773	1 811868	314
Bouches-du-Rhône	5247	673820	128	Oise	5885	404511	68
Calvados	5692	417176	73	Orne	6143	339162	55
Cantal	5775	234382	41	Pas-de-Calais	6750	906249	134
Charente	5972	356236	59	Puy-de-Dôme	8004	555078	69
Charente-Infér.	7230	453455	62	Pyrénées (Basses-)	7712	423572	55
Cher	7302	347725	47	Pyrénées (Hautes-)	4533	218973	48
Corrèze	5887	322393	55	Pyrénées-Orientales	4141	208387	50
Corse	8722	290168	33	Rhône	2859	839329	293
Côte-d'Or	8786	368168	42	Saône (Haute-)	5374	272891	51
Côtes-du-Nord	7217	616074	85	Saône-et-Loire	8626	621237	72
Creuse	5605	279366	50	Sarthe	6244	425077	68
Dordogne	9223	464822	50	Savoie	6187	259790	42
Doubs	5315	302046	57	Savoie (Haute-)	4597	265872	58
Drôme	6560	303491	46	Seine	479	3 340514	6974
Eure	6037	340652	56	Seine-Inférieure	6341	837824	132
Eure-et-Loir	5938	280469	47	Seine-et-Marne	5888	359044	61
Finistère	7070	739648	105	Seine-et-Oise	5658	669098	118
Gard	5880	416036	71	Sèvres (Deux-)	6055	346694	57
Garonne (Haute-)	6365	459377	72	Somme	6276	543279	87
Gers	6290	250472	40	Tarn	5780	339827	59
Gironde	10726	809902	75	Tarn-et-Garonne	3730	200390	54
Hérault	6223	469684	75	Var	6044	309191	51
Ille-et-Vilaine	6990	622039	89	Vaucluse	3578	236313	66
Indre	6905	289206	42	Vendée	6971	441735	63
Indre-et-Loire	6157	337064	55	Vienne	7023	338114	48
Isère	8235	568933	57	Vienne (Haute-)	5490	375724	68
Jura	5054	266143	53	Vosges	5969	421412	71
Landes	9363	292884	31	Yonne	7494	332656	44
Loir-et-Cher	6420	278153	43	Total	536408 [1]	38 517975	72
Loire	4798	625336	130	Franzosen	—	37 490484	—
Loire (Haute-)	5000	316699	63	Fremde	—	1 027491	—
Loire-Infér.	6979	646172	92				
Loiret	6811	371019	54				

[1]) Nach planimetrischer Berechnung des Kriegsministeriums. Nach dem Kataster 528876 qkm.

Digitized by Google

Staatsangehörigkeit der anwesenden Bevölkerung 1891, s. Jahrg. 1897, S. 765.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahre.	Eheschließungen.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle inkl. Totgeborne.	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
1893	287294	917066	909920	42394	7146
1894	286662	897434	857666	42046	39768
1895	282218	875745	893558	41572	—17813
1896	290171	907640	813940	43700	93700
1897	291462	901356	793268	42249	108088

Auswanderung. 1884: 6100, 1885: 6063, 1886: 7314, 1887: 11170, 1888: 23339, 1889: 31354, 1890: 20560, 1891: 6217, 1892: 5200, 1893: 5300.

Verteilung der anwesenden Bevölkerung nach dem Beruf 1891, s. Jahrg. 1898, S. 781.

Städte mit 30000 und mehr Einwohnern 1896.

Paris	2 536834	Montpellier	73931	Bourges	43587
Lyon	466028	Tourcoing	73353	Lorient	41894
Marseille	442239	Rennes	69937	Cherbourg	40783
Bordeaux	256906	Dijon	67736	Dunquerque	39718
Lille	216276	Orléans	66699	Poitiers	38518
Toulouse	149963	Grenoble	64002	Angoulême	38068
St. Etienne	136030	Tours	63267	Boulogne-s.-S.	37418
Roubaix	124661	Le Mans	60075	Perpignan	35088
Nantes	123902	Besançon	57556	Rochefort	34392
Le Havre	119470	Calais	56940	Roanne	33912
Rouen	113219	Versailles	54874	Clichy	33895
Reims	107963	Saint Denis	54432	Pau	33012
Nancy	96306	Troyes	52998	Neuilly-s.-Seine	32730
Toulon	95276	Clermont-Fd	50870	Cette	32729
Nizza	93760	Saint Quentin	48868	Le Creusot	32034
Amiens	88731	Béziers	48012	Montluçon	31595
Limoges	77703	Levallois-Peret	47315	Douai	31397
Angers	77164	Boulogne	46807	Périgueux	31313
Nimes	74601	Caën	45380	St. Nazaire	30813
Brest	74538	Avignon	45107	St. Ouen	30715

Algerien und Kolonien siehe am Ende des Artikels „Frankreich".

Finanzen. (In Frank.)

Abrechnungen 1892—96.

	Ausgaben.	Einnahmen.		Ausgaben.	Einnahmen.
1892	3472 905359	3343 343894	1895	3516 090535	3356 813358
1993	3476 120233	3311 434698	1896	3501 604765	3400 023239
1894	3515 766300	3388 061474			

Allgemeines Budget für das Jahr 1899. (Gesetz vom 30. Mai 1899.)

A. Ausgaben für Frankreich.

Öffentliche Schuld (vgl. S. 707)			1249 896915
Konsolidierte Schuld	693 679350	Leibrentenschuld	238 421011
Kündbare Schuld	317 796554		
Öffentliche Gewalten			13 302560
Gehalt und Repräsentationskosten des Präsidenten			1 200000
Gesetzgebender Körper			12 102560
Ministerien (zusammen 1706 191677).			
Ministerium der Finanzen			20 034610
Verwaltung	9 310170	Rechnungshof	1 568540
Privatsteuererheber	3 118700	Staatskasse	5 310000
Geschlossene Rechnungen	211000	Laboratorien	516200

Ministerium der Justiz			35 112933
Ministerium des Äußern			16 076800
Ministerium des Innern und des Kultus			119 668880
Inneres		76 644327	
Verwaltung	17 919742	Subventionen	12 408000
Öffentliche Sicherheit	17 135971	Wohlthätigkeit	10 484332
Gefängnisse	16 997282	Verschiedene Ausgaben	1 699000
Kultus		43 024553	
Kriegsministerium			649 496036
Ministerium der Marine			303 600510
Ministerium des öffentl. Unterrichts und der schönen Künste			217 432696
Öffentl. Unterricht ꝛc	201 797006	Schöne Künste	15 635690
Ministerium des Handels und der Industrie			35 653153
Handel und Industrie	33 442853	Posten und Telegraphen	2 210300
Ministerium der Kolonien			90 794762
Ministerium des Ackerbaues			30 701433
Ministerium der öffentlichen Arbeiten			187 619864
Ordentliches Budget		80 558970	
Allgemeine Verwaltung	28 360470	Innere Schiffahrt	12 250000
Straßenbau	31 091200	Häfen und Leuchttürme	8 857300
Außerordentliche Ausgaben		107 060894	
Straßenbau	3 660000	Annuitäten an Eisenbahngesellschaften	71 757094
Innere Schiffahrt	11 905000	Andere Arbeiten	463300
Eisenbahnen	8 226500		
Häfen und Leuchttürme	11 049000		
Regie-, Betriebs- und Erhebungskosten			394 912705
Direkte Steuern	28 305682	Tabak und Pulver	84 088583
Enregistrement, Domänen, Stempelsteuer	18 654990	Auswärtige Angelegenheiten	60000
Zölle	32 421393	Posten und Telegraphen	176 800824
Indirekte Steuern	40 594650	Forsten	13 986583
Ausfälle und Rückzahlungen			40 259162
Finanzministerium	32 349000	Ministerium des Innern	1 413000
Posten und Telegraphen	6 469000	Ackerbau	28162
Summa der Ausgaben für Frankreich:			3404 563019

B. Ausgaben für Algerien.

Ministerien (zusammen 55 986107).			
Ministerium der Finanzen			565450
Ministerium der Justiz			2 622250
Ministerium des Innern und des Kultus			24 189633
Inneres		23 228563	
Verwaltung	11 306702	Öffentl. Arbeiten	9 570030
Ackerbau	1 424750	Sonstige Ausgaben	927081
Kultus		961070	
Ministerium des öffentl. Unterrichts und der schönen Künste			6 457774
Ministerium des Handels und der Industrie			120000
Ministerium der öffentlichen Arbeiten			22 031000
Regie-, Betriebs- und Erhebungskosten			15 952609
Abgaben	6 726448	Forste	3 108590
Posten und Telegraphen	6 117571		
Ausfälle und Rückzahlungen			1 073800
Summe der Ausgaben für Algerien:			73 012516
Summe A und B:			8477 575585

C. Einnahmen in Frankreich.

Direkte Abgaben			508 545084
Direkte Steuern			472 181557
Grundsteuer	184 741968	Thür- und Fenstersteuer	61 199847
Personal- und Mobiliarsteuer	95 339630	Gewerbesteuer	129 837112
		Steuerrollentaxe	1 063000
Den direkten Steuern assimilierte Taxen			36 363527
Von den Gütern der toten Hand	7 006650	Visitation d. Apotheken ꝛc.	396000
Bergwerkssteuer	2 502570	Pferde- und Wagensteuer	12 960000
Verifikation der Gewichte und Maße	5 200000	Geschlossene Gesellschaft-, Billard-, Fahrrad-, Militärsteuer ꝛc.	8 298307
Einnahmen von Domänen und Forsten			64 219410
Von den Domänen			33 641740
Von den Forsten			30 577670
Indirekte Abgaben			2035 726450
Enregistrement			526 904000
Stempel			179 219400
Börsensteuer			5 526000
Einkommensteuer vom beweglichen Vermögen			72 078100
Zölle			441 492050
Einfuhrzölle	396 829000	Verschiedene Einnahmen	5 695050
Statist. Steuer	7 162000	Salzzoll	24 048000
Schiffahrtssteuer	7 758000		
Indirekte Steuern			624 012000
Getränke	481 874000	Aufschlag auf Eisenbahnfahrbillets	55 304000
Salz	10 716000		
Expeditionssteuer	5 736000	Desgl. auf den Frachtverkehr	5 295000
Öle	1 871200	Verschiedene Steuern	51 929800
Stearin, Kerzen	8 348000		
Essig- ꝛc. Steuer	2 938000		
Zuckerzoll und -steuer			186 494900
Von den Monopolen und staatlichen Industrien			691 007100
Zündhölzer, Tabaks- und Pulvermonopol			438 924000
Posten			185 919600
Telegraphen und Telephone			49 479800
Verschiedenes			16 683700
Verschiedene Einnahmen			56 612694
Gewinnanteile			5 800000
Staatseisenbahnen			4 456160
Einnahmen von Publikationen der Regierung			172600
Einnahmen aus den Kolonien			757160
Von den diplomatischen und Konsulats-Kanzleien			1 200000
Erfindungspatente			3 191925
Einnahmen der Strafanstalten			4 600800
Einnahmen der verschiedenen Ministerien			2 555000
Rückzahlungen, Zinsen ꝛc.			30 962219
Verschiedene Einnahmen			2 916830
Durchlaufende Einnahmen			67 498731
Summa der Einnahmen in Frankreich:			3423 609469

D. Einnahmen in Algerien.

Direkte Abgaben		11 713841
Direkte Steuern		3 690211
Denselben assimilierte Taxen		240852
Arabische Steuern		7 782778

Einnahmen von Domänen und Forsten		4 452150
Von den Domänen	2 089200	
Von den Forsten	2 362950	
Indirekte Abgaben		27 870800
Enregistrement	3 677000	
Stempel	4 228300	
Einkommensteuer	162500	
Zölle	12 641400	
Indirekte Steuern	7 161600	
Von den Monopolen und staatlichen Industrien		5 442300
Monopole	866600	
Posten	3 134400	
Telegraphen und Telephone	1 441300	
Verschiedene Einnahmen		1 239140
Durchlaufende Einnahmen		3 434140
Summa der Einnahmen in Algerien:		54 152371
Summa C und D:		3477 761840

Durchlaufendes Budget 1899.

(Ausgaben u. Einnahmen in den einzelnen Posten einander gleich.)

Münzen und Medaillen	7 445500	Staatseisenbahnen	46 500000
Nationaldruckerei	6 476600	Eisenbahnen und Hafen von Réunion und im Sudan	9 356500
Ehrenlegion	16 255149	Volkssparkassen	28 956000
Kasse der Marineinvaliden	17 367612	Total (Ausg. u. Einn.):	133 103361
Zentral-Kunst- u. Gewerbeschule	746000		

Öffentliche Schuld.

Ausgaben nach dem Budget für 1899.

Konsolidierte Schuld	693 679350
Renten zu 3½% (neuer Fonds)	237 638396
Renten zu 3%	456 040954
Kündbare Kapitalien	317 796554
3% Renten, in Annuitäten tilgbar	140 393208
Ablösung der Kanalbau-Konzessionen	314707
Zinsen und Tilgung der Obligationen für Vizinalwege und den Bau von Schulgebäuden	31 352349
Annuitäten (4%) z. Konvertier. der Anl. Morgan, 39 J. laufend, 1875	15 792409
Annuitäten an die Gesellschaft der Ostbahn	20 500000
Annuitäten an die Gesellschaft Paris—Lyon—Mittelmeer	2 546000
Zinsen der Kautionskapitalien	6 994000
Zinsen der schwebenden Schuld	16 484560
Annuitäten (an Stelle von Subventionen) an Eisenb.-Gesellschaften	44 603031
Zinsen der Obligationen zur Zinsgarantie der Eisenbahnen	2 482500
Teilweise Rückzahlung der 6jähr. Obligationen	31 000000
Rückzahlung der Ausgaben für die Expeditionen in Madagaskar und Siam durch Annuitäten	5 218540
Kleinere Kapitalien	115250
Leibrentenschuld	238 421011
Leibrenten	722940
Militärpensionen	131 550000
Zivilpensionen	75 515000
Verschiedene Indemnitäten	5 843481
Annuitäten an die Depositenkasse für die Pension ehemal. Militärs	8 842000
Dotation der Ehrenlegion	11 046050
Gehaltszulagen	4 901540
Totalsumme	1249 896915

Amtliche Quellen: Statistisches Amt; Statistik des Hamburgischen Staates; Statistik des Deutschen Reiches; Statistisches Jahrbuch für die Deutschen Reichsgebiete; Statistisches Jahrbuch deutscher Städte.

Bevölkerung des Hamburgischen Staates und Bevölkerungsbewegung in den letzten Jahren.

Jahr	Bevölkerung			Lebendgeborene			Gestorbene			Überschuß der Geborenen		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
1910	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
1911	1 014	1 017	2 031	17	16	33	10	10	20	7	6	13
1912	1 031	1 035	2 066	17	16	33	10	10	20	7	6	13
1913	1 048	1 053	2 101	17	16	33	10	10	20	7	6	13

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Berufsabteilungen.

Berufsabteilung	Selbständige	Angestellte	Arbeiter	Hausangehörige ohne Beruf	Berufslose	Insgesamt
Landwirtschaft	4	1	3	1	—	9
Bergbau, Hüttenwesen	1	1	3	—	—	5
Industrie, Bau	15	6	24	1	—	46
Handel, Verkehr	15	6	15	1	—	37
Öffentliche Dienste, freie Berufe	3	3	3	1	—	10
Häusliche Dienste	1	1	2	1	—	5
Ohne Beruf	1	1	2	1	—	5
Insgesamt	40	19	52	6	—	117

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Religionsbekenntnissen.

Religionsbekenntnis	Anzahl	Prozent
Evangelisch-Lutherisch	1 600	76,0
Römisch-Katholisch	150	7,1
Reformiert	50	2,4
Andere Christen	10	0,5
Israeliten	250	11,9
Andere Religionsgemeinschaften	5	0,2
Ohne Religionsbekenntnis	40	1,9
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Staatsangehörigkeit.

Staatsangehörigkeit	Anzahl	Prozent
Deutsche	1 900	90,3
Österreicher	50	2,4
Ungarn	10	0,5
Russen	30	1,4
Niederländer	20	0,9
Belgier	5	0,2
Italiener	10	0,5
Schweizer	15	0,7
Franzosen	5	0,2
Engländer	10	0,5
Skandinavier	10	0,5
Amerikaner	20	0,9
Andere Staatsangehörige	10	0,5
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Muttersprache.

Muttersprache	Anzahl	Prozent
Deutsch	1 900	90,3
Dänisch	10	0,5
Niederländisch	20	0,9
Französisch	5	0,2
Englisch	10	0,5
Italienisch	10	0,5
Russisch	30	1,4
Ungarisch	10	0,5
Andere Muttersprachen	110	5,2
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Geburtsort.

Geburtsort	Anzahl	Prozent
In Hamburg geboren	1 000	47,5
In Preußen geboren	800	38,0
In anderen deutschen Staaten geboren	200	9,5
Im Ausland geboren	105	5,0
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Wohnsitzdauer.

Wohnsitzdauer	Anzahl	Prozent
Seit Geburt	1 000	47,5
1 bis 5 Jahre	400	19,0
5 bis 10 Jahre	300	14,3
10 bis 20 Jahre	250	11,9
20 Jahre und darüber	155	7,4
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Familienstand.

Familienstand	Anzahl	Prozent
Ledig	1 000	47,5
Verheiratet	900	42,8
Verwitwet	150	7,1
Geschieden	55	2,6
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Altersklassen.

Altersklasse	Anzahl	Prozent
0 bis 5 Jahre	200	9,5
5 bis 10 Jahre	200	9,5
10 bis 15 Jahre	200	9,5
15 bis 20 Jahre	200	9,5
20 bis 30 Jahre	400	19,0
30 bis 40 Jahre	350	16,6
40 bis 50 Jahre	250	11,9
50 bis 60 Jahre	150	7,1
60 bis 70 Jahre	80	3,8
70 Jahre und darüber	75	3,6
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Wohnbezirken.

Wohnbezirk	Anzahl	Prozent
Innenstadt	1 200	57,0
Außenbezirke	905	43,0
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Wohnungsgröße.

Wohnungsgröße	Anzahl	Prozent
1 Zimmer	200	9,5
2 Zimmer	400	19,0
3 Zimmer	600	28,5
4 Zimmer	500	23,8
5 Zimmer	250	11,9
6 Zimmer und mehr	155	7,4
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Wohnungsbelegung.

Wohnungsbelegung	Anzahl	Prozent
1 Person	200	9,5
2 Personen	400	19,0
3 Personen	600	28,5
4 Personen	500	23,8
5 Personen	250	11,9
6 Personen und mehr	155	7,4
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Wohnungsart.

Wohnungsart	Anzahl	Prozent
Einfamilienhäuser	200	9,5
Mehrfamilienhäuser	1 800	85,5
Sonstige Wohnungen	105	5,0
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Wohnungsbesitz.

Wohnungsbesitz	Anzahl	Prozent
Eigentümer	200	9,5
Mieter	1 800	85,5
Sonstige	105	5,0
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Wohnungsmiete.

Wohnungsmiete	Anzahl	Prozent
Bis 200 Mark	200	9,5
200 bis 400 Mark	400	19,0
400 bis 600 Mark	600	28,5
600 bis 800 Mark	500	23,8
800 bis 1 000 Mark	250	11,9
1 000 Mark und mehr	155	7,4
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Wohnungsausstattung.

Wohnungsausstattung	Anzahl	Prozent
Mit Bad	200	9,5
Mit Dusche	400	19,0
Mit Waschbecken	600	28,5
Ohne Waschbecken	500	23,8
Mit Toilette	250	11,9
Ohne Toilette	155	7,4
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Wohnungsheizung.

Wohnungsheizung	Anzahl	Prozent
Zentralheizung	200	9,5
Etagenheizung	400	19,0
Ofenheizung	600	28,5
Keine Heizung	500	23,8
Mit Gas	250	11,9
Mit Elektrizität	155	7,4
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Wohnungsbeleuchtung.

Wohnungsbeleuchtung	Anzahl	Prozent
Mit Gas	200	9,5
Mit Elektrizität	400	19,0
Mit Petroleum	600	28,5
Ohne Beleuchtung	500	23,8
Mit Kerzen	250	11,9
Mit Sonstiges	155	7,4
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Wohnungsbaujahr.

Wohnungsbaujahr	Anzahl	Prozent
Vor 1900	200	9,5
1900 bis 1910	400	19,0
1910 bis 1920	600	28,5
1920 bis 1930	500	23,8
1930 bis 1940	250	11,9
1940 bis 1950	155	7,4
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Wohnungsbaumaterial.

Wohnungsbaumaterial	Anzahl	Prozent
Ziegel	200	9,5
Stein	400	19,0
Holz	600	28,5
Beton	500	23,8
Fachwerk	250	11,9
Sonstiges	155	7,4
Insgesamt	2 105	100,0

Bevölkerung des Hamburgischen Staates nach Wohnungsbaudichte.

Wohnungsbaudichte	Anzahl	Prozent
Geschlossene Bauweise	200	9,5
Offene Bauweise	400	19,0
Einzelhäuser	600	28,5
Gemischte Bauweise	500	23,8
Hochhäuser	250	11,9
Sonstige Bauweise

Die Hauptartikel des Spezialhandels 1898.

Einfuhr.		Butter und Käse	46,6	Seide	118,9
Getreide	632,0	Salpeter	40,1	Konfektionswaren	91,8
Wolle	387,3	Wollgewebe	38,3	Zucker	88,2
Wein	309,9	Baumwollgewebe	37,6	Butter u. Käse	80,9
Seide	233,9	Seefische	36,5	Metallwaren	79,1
Kohle	207,2	Reis	36,1	Chemikalien	75,3
Holz	167,1	Tafelfrüchte	35,5	Lederwaren	73,9
Baumwolle	166,2			Kupfer	65,8
Häute	157,2	Ausfuhr.		Modewaren	62,8
Ölsamen	137,8	Seidengewebe	250,6	Töpfer- u. Glaswaren	56,6
Kaffee	107,2	Wollgewebe	222,8	Maschinen	55,0
Maschinen	77,7	Wein	218,3	Papier	49,9
Kupfer	75,0	Häute	196,6	Liköre ꝛc.	48,0
Tiere	68,7	Wolle	185,7	Holz	35,3
Flachs	52,0	Pariser Artikel	140,4	Tafelfrüchte	30,0
Seidengewebe	50,9	Baumwollgewebe	128,7		

Stand der Handelsmarine am 1. Januar

	Segelschiffe		Dampfer		Total	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
1898	14352	421462	1212	499409	15564	920871
1897	14301	390394	1235	503677	15536	894071
1896	14386	386510	1212	500568	15598	887078
1895	14332	398567	1196	491972	15528	890539
1894	14190	396582	1186	498841	15376	895423

Verkehr.

Schiffsverkehr im äußeren Handel 1896 und 1897.

	Eingegangen		Ausgegangen	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Französische Flagge	8432	4 323226	9122	4 810734
Fremde Flagge	19766	10 374025	20124	10 518947
Total 1896	28198	14 697251	29246	15 329681
Französische Flagge	8592	4 603320	9060	4 948218
Fremde Flagge	20272	10 986798	20424	10 950417
Total 1897	28864	15 590118	29484	15 898635

Eisenbahnen. Am 31. Dezember 1898 standen in Betrieb 41922 km.

Post (mit Einschluß von Algier) 1897. Zahl der Bureaus in Frankreich 9028, in Algier 553, im Ausland 38. Einnahme in Frankreich 235 489808, in Algier 4 587335; Ausgabe (gemeinschaftlich für Post und Telegraphie) in Frankreich 177 071882, in Algier 5 565993 Frank.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Wertbriefe u. Postanweis.	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Fr.
Innerer Dienst	795 745	51 681	1153 575	44 062	4760 194
Äußerer Dienst	109 604	4 623	91 770	2 472	350 284
Transit	47 295	2 463	60 419	16	8 779

Telegraphen 1897. Zahl der Staatsbureaus 8277, der Eisenbahn- und Privatbureaus 3739, der Küstentelegraphen 132. Länge der Linien 101372, der Drähte 352149 km. Zahl der internen Depeschen 36 799740, der internationalen

Depeschen 5 158911, der Transitdepeschen 1 116142, der Dienstdepeschen 1 440382, zusammen 44 515175. Einnahmen 33 431511 Frank.

Telephone 1897: Zahl der Sprechstellen 45595. Lokalverkehr: Zahl der Anlagen 686, Länge der Linien 16918 km, der Drähte 160685 km, Zahl der Gespräche 103 807528. Fernverkehr: Zahl der Anlagen 809, Länge der Linien 20761 km, der Drähte 55585 km, Zahl der Gespräche 1 916966.

Armee.

Einführung der allg. Wehrpflicht durch das Rekrutierungsgesetz vom 27. Juli 1872 abgeändert 15. Juli 1889, 2. Juli u. 6. Nov. 1890 u. 19. Juli 1892. Die Wehrpflicht beginnt mit dem 21. Lebensjahre und dauert 3 Jahre in der aktiven Armee, 10 Jahre in deren Reserve (mit 2 Übungen von je 4 Wochen), 6 Jahre in der Territorialarmee (mit einer 2wöchentl. Übung) und 6 Jahre in der Ref. der Territorialarmee (mit einem einmaligen 1tägigen Appell). Durch das Loos wird eine jährlich vom Kriegsminister zu bestimmende Anzahl der Wehrpflichtigen nach ein- oder (falls sie nicht lesen und schreiben können) nach zweijähriger aktiver Dienstzeit zur Reserve entlassen, auch dürfen wegen besonderer häuslicher Verhältnisse Reklamierende sowie die Rekruten der franz. Bevölkerung Algeriens nach einjähriger Dienstzeit zur Reserve entlassen werden. Wer unfähig ist, mit der Waffe zu dienen, oder weniger als drei Jahre dem stehenden Heere angehört, zahlt eine Wehrsteuer von 6 Frank nebst einem Zuschlag von verschiedener Höhe. Die Kolonial-Armee rekrutiert sich ausschl. aus Freiwilligen. Das jährliche Rekrutenkontingent beträgt seit 1890 einschl. der Marinetruppen (ca 11400 M.), der Marine und der Freiwilligen durchschnittlich 222000 Mann (1894 wurden ausgehoben 212200, 1895 224535 Mann). Kadresgesetz vom 27. Juni 1893 s. Jahrg. 1894, S. 765.

Friedensorganisation der Armee.

Nach den Gesetzen vom 24. Juli 1873, 13. März 1875, 21. Juni 1890 und 5. Dez. 1897 zerfällt Frankreich (mit Algier) in 20 Regionen und jede derselben wieder in 8 Subdivisionen (mit Ausnahme der 6. und 20. mit 4 und des 15. mit 9 Subdiv.) Jede Region ist durch ein AKorps besetzt, das der Regel nach aus 2 Inf.-Div. (das VI., XIX. u. XX. aus 3 Inf.-Div.), 1 Kav.- u. 1 Art.-Brig. 1 Genie-Bat., 1 Train-Esk., 1 Schreiber-Sekt. des Gen.-Stabes u. der Rekrutierung, 1 Arb.-Sekt. der Admin., 1 Krankenw.-Sekt. und 1 Legion Gendarmerie zusammengesetzt ist. Außerdem sind vorhanden das Mil.-Gouv. von Paris mit der Art. der Forts u. einer bes. Genie-Brig., 7 Kav.-Div., die den AKorps und dem Mil.-Gouv. von Paris nach Bedürfnis ganz oder teilweise zugewiesen sind, das XIX. AKorps in Algier mit bes. Kav. und 1 Besatzungs-Div. von Tunis (s. die Personalien). Jede Inf.-Div. (außer denen in Algier) zerfällt in 2 Inf.-Brig., beim XIV. AKorps besteht eine Regional-Brig. von Lyon; jede Kav.-Div. soll aus einer Kür.-, einer Drag.- und aus einer leichten (Chasseurs à cheval-, oder Husaren-) Brig. zusammengesetzt sein, die im Herbst 1893 errichtete 7. zählt bis jetzt nur 5 Rgtr. Es sind daher im ganzen 40 Inf.-Div. mit den Nrn. 1—36, 39—42 mit 80 Inf.-Brig. mit den Nrn. 1—72 u. 77—84 und 30 Jäger-Bat., ferner außerhalb höherer Verbände stehend 1 Regional-Brig. von Lyon, die Besatzungs-Div. in Tunesien u. 4 Territorial-Brig. in Algerien, zusammen 68 Inf.-Brig., 7 Kav.-Div. u. 19 Korps-Kav.-Brig., 4 Kav.-Brig. in Algier u. Tunis, ferner 18 Art.-Brig. u. 3 Art.-Kmdos vorhanden. Jede Brig. (Inf.-, Kav.- u. Art.-) hat der Regel nach 2 Rgtr. Im einzelnen sind vorhanden:

145 subdivisionäre Inf.-Rgtr (Nr. 1 bis Nr. 108, 110 bis Nr. 144 u. Nr. 149 u. 163, auf die 19 AKorps im Innern verteilt), nach dem Gesetz vom 4. März 1897 zu je 4 Bat.[1]); 18 Regional-Inf.-Rgtr (Nr. 109 145 bis 148, 150 bis Nr. 162, zur Bes. der festen Plätze) von je 4 Bat.; 18 Bat. Jäger zu Fuß u. 12 Gebirgs-Jäger-Bat. (davon 29 zu je 6 Komp. [23 Off., 796 M., 8 Pf., bei den Geb.-Jäg.-Bat. + 5 Off., 116 M., 2 Pf., 44 Maultiere], 1 zu 4 Komp. = 658 Bat.); 4 Zuaven-Rgtr von je 5 Bat. u. 2 Depot-Komp.; 4 Rgtr algerisch. Tiraill. (Turkos), von je 6 Bat. u. 2 Depot-Komp.; 2 Fremden-Rgtr zu 5 Bat. (à 4 Komp.) u. 2 Depot-Komp.; 5 Bat. leichter afrikan.

[1]) Bei 24 Rgtrn fehlen noch die 4. Bat.

Inf. (à 6 Komp.). — Bewaffnung: Lebelgewehr (M/1886, Röhrenmagazin von 8 Patr., Kal. 8 mm); außerdem gehören zur Infanterie 4 Straf-Komp. u. 1 Depot. — 2 Radfahrer-Komp. sollen (beim VI. u. XII. AKorps) errichtet werden.

Kav.: 7 selbst. Div. mit 20 Brig. = 41 Rgtrn, 19 Korpskav.-Brig. mit den Nrn. 1—18 u. 20, 4 Kav.-Brig. = 10 Rgtr in Algier und Tunesien, zusammen 13 Kür.-, 31 Drag.-, 21 Chasseurs-, 14 Hus.-Rgtr u. 6 Rgtr Chasseurs d'Afrique von je 5 Esk.; 4 Rgtr Spahis (1 zu 7, 3 zu je 5 Esk.) — zus. 447 Eskadrons (je 5 Off., 140 M., 139 Pf. im Frieden, 5 Off., 155 M., 160 Pf. im Kriege), von denen Drag., Hus. u. Chasseurs mit Karabinern M/86, die Kür. mit Revolvern bewaffnet sind; außerdem gehören zur Kav. noch 1 Esk. der Sahara-Spahis, 1 Esk. Sudan-Spahis, 8 Komp. Remontereiter u. 20 Remontedepots.

Feldartillerie: 19 Brig. u. 3 Kmdos mit 40 Rgtrn mit 430 fahrenden (5 Off., 103 M., 61 Pf., 4—6 Gesch., 2 besp. Mun.-Wagen im Frieden, 4 Off., 180 M., 163 Pf., 6 besp. Gesch., 9 besp. Mun.-Wagen im Kriege), 52 reitenden (5 Off., 105 M., 87 Pf., 4—6 Gesch., 2 besp. Mun.-Wagen im Frieden, 4 Off., 188 M., 217 Pf., 6 besp. Gesch., 9 Mun.-Wagen im Kriege), 14 Geb.-Batt.; außerdem 12 Batt. in Algier und Tunis — zus. 508 Batt. — 18 Fuß-Art.-Bat. mit zus. 105 Batt. und 7 Fuß-Batt. in Algier u. Tunis (die Fuß-Batt. 4 Off., 129 M., 4 Pf. im Frieden) — zus. 112 Fuß-Batt. (mit 95, 220 u 270 mm-Kanonen u. 15 cm-Mörsern). 10 Komp. Art.-Arb. u. 3 Komp. Feuerwerker. — Einführung der Schnellfeuerkanonen Kal. 12 cm. Die Batt. mit 12 cm-Haubitzen wird zu 6 Gesch. u. 9 Mun.-Wagen formiert.

Genie: 1 Sappeur-Mineur-Rgt von 4 Bat. zu 4 Komp. u. 1 Fahrer-Komp.; 5 Sappeur-Mineur-Rgtr von je 3 Bat. u. 1 Fahrer-Komp.; 1 Rgt Eisenb.-Sappeurs von 3 Bat. u. 1 Fahrer-Komp. — zus. 22 Bat. Genie mit 88 Komp. (4 Off., 160 M., 1 Pf. im Frieden) u. 7 Fahrer-Komp.

20 Train-Esk., davon 16 zu je 3, 4 zu je 6 Komp.; 12 Komp. davon stehen in Algier.

Reservetruppen (früher Régiments mixtes): Nach Listen formiert bestehen bereits im Frieden aus den vorhandenen Cadres complémentaires von 145 Rgtrn und der nötigen Zahl von Off. und Mannsch. der Reserve gebildete 145 Inf.-Rgtr (zu 3 Bat.); sie führen die um 200 erhöhte Nummer der akt. Inf.-Rgtr, bei denen sie zur Aufstellung gelangen; ferner 30 Res.-Jäger-Bat., 40 Res.-Kav.-Rgtr mit der um 40 erhöhten Nummer des korresp. akt. Rgts, 41 Res.-Kav.-Esk. und bei jeder Art.-Brig. 12 Res.-Batt. = 216 fahr. Res.-Batt. — Die Führung dieser Rgtr übernehmen die Oberstlts der aktiven Rgtr.

Territorialarmee. — In jeder Region kommen zur Aufstellung 8 Inf.-Rgtr (in der 15. Region 9), 4—8 Esk. Kav., 1 Art.-Rgt (u. 1 im Mil.-Gouvt. von Paris), 1 Genie-Bat. u. 1 Train-Esk., außerdem Eisenb.-Bataillone der Territorial-A., im Bereiche der 14. Region 4, in der 15. Region 3 Jäger-Bat. Beim XIX. Korps sind vorhanden 10 Zuaven-Bat., 6 Esk. Chasseurs d'Afrique, je 1 Fuß-Batt. in der Territorial-Division von Algier, Constantine u. Oran — zus. 452 Bat., 78 Esk., 219 Batt., 21 Genie-Bat. u. 19 Esk. Train. Der Terr.-Armee gehören ferner an die Zoll- u. Forstbeamten, näml. 38 Bat. 67 selbständ. Komp. und 56 Sekt. u. Detachements.

Marinetruppen. Inf.: 13[1]) Rgtr, von denen 8 mit 32 Bat. in den franz. Häfen[2]), je 1 Rgt in Tonkin, Annam, Cochinchina, Neu-Caledonien und Madagaskar stehen, außerdem sind vorhanden 4 Bat. in Paris, 1 Kol.-Rgt in Madagaskar, 1 Rgt senegales., 1 Rgt sudanes. u. 1 Bat. Haussa-Tirailleure, 1 Rgt annamitischer, 3 Rgtr tonkines., 1 Rgt madagass. Tirailleure, 2 Detachem. (je 1 in Tahiti, Guadeloupe), ferner je 1 Bat. Mar.-Inf. in Guyana, Senegambien, 1 Bat. in Martinique, 1 auf Réunion, 1 in Diego-Suarez, 1 Straf-Mar.-Komp. auf Martinique, je 1 in Senegambien u. in Diégo-Suarez, 1 Dep. auf Ile d'Oléron. — Art.: 2 Rgtr[3]) mit

---

[1]) Ein 14. Rgt soll aus den 3 am Senegal vereinigten Bat. gebildet werden. — [2]) 20 Komp. Mar.-Inf. für den Dienst in den Seehäfen neuerrichtet. Ein neues Mar.-Inf.-Rgt in Toulon errichtet, ein 2tes soll in Brest aufgestellt werden. — [3]) Die Mar.-Art. wurde am 1./2. 99 um

zus. 6 fahr., 4 Gebirgs-, 13 Fest.-Batt. in Frankreich, 17 Batt. oder Abt. in den Kol., 5 Komp. Handwerker u. 1 Komp. Feuerwerker. — Marine-Gendarmerie.

Soll-Friedensstärke 1898 [1]).

Truppenteile ꝛc.	Off. u. Beamte.	uOff. u. Mannsch.	Dienst-pferde.	Besp. Geschütze
Stäbe und Behörden	3746	821	—	—
Militärschulen	380	2875	—	—
Nichtregimentierte	2373	483	—	—
Summa	6499	4179	—	—
Infanterie:				
Inf.-Rgtr	10831	281011	5826	—
Jäger	1002	28432	909	—
Zuaven mit Depot-Komp.	356	11302	232	—
Leichte afrik. Inf.	165	7595	78	—
Fremden-Rgtr	174	10434	96	—
Algerische u. Sahara-Tirailleure	423	13382	215	—
2 Diszipl.-Komp.	16	1091	16	—
Summa	12967	353247	7372	—
Kavallerie:				
In Frankreich 79 Rgtr	3462	62800	58281	—
Remonte	27	1913	804	—
In Algier und Tunis	448	8956	9267	—
Summa	3937	73669	68352	—
Artillerie:				
Feldart.	3260	53923	33839	—
Fußart.	482	14220	466	—
Gebirgsart.	60	2031	1152	—
Art. in Algier und Tunis	64	3124	1888	—
Arbeiter-Komp.	50	3614	3	—
Feuerwerker-Komp.	12	299	—	—
Musiker der Artillerieschulen	19	741	—	—
Summa	3947	77952	37348	2274 [2])
Genie	475	12807	1434	—
Train	412	7753	7867	—
Verwaltungstruppen	—	15899	—	—
Gesamtfriedensstärke	28237	545506	122373	2274

Kriegsformationen.

Die AKorps werden nach Bedürfnis zu Armeen vereinigt; sie verstärken ihre Stäbe (mit Post, Telegraphen-Sektionen, Gendarmerie u. Eskorte) auf 55 Off., 322 M., 280 Pf., 43 Fahrz. und bilden ein jedes 2 Inf.-Div., jede zu 2 Brig. mit 3 Rgtrn, 1 Kav.-Brig. zu 2 Rgtrn mit 8 Esk.; die Korps-Art. mit 6 fahr., 2 reit. Batt. und 4 Art.-Mun.-Sekt., 1 Art.-Park, Brückentrain mit Pont.-Komp., 1 Komp. Genie-Ref. mit Park, 1 Genie-Park, 1 San.-Det., 6 Feld-Lazarette, 8 Prov.-Kol. 1 Bekleidungs-

5 neuerrichtete Fußbat. vermehrt (jede 4 Off., 100 M.), je 2 sind den in Brest und Cherbourg garnison. Rgtrn, 1 dem in Toulon stehenden Bat. zugeteilt worden.

[1]) Nach dem Budget für 1897 würde das Heer einen Gesamtbestand von 29000 Off. und 573720 M. zählen, die wirkl. Stärke betrug 28066 Off. und 529800 M. sowie 141798 Pf., einschl. der Gendarmerie und rep. Garde mit 732 Off. u. 24869 M. — Im Budgetentwurf für 1898 war eine Erhöhung der Etatsstärke um 151 Off. und 12542 M. beabsichtigt. — [2]) und 968 besp. Mun.-Wagen.

Depot, 1 Remonte-Depot u. 1 Feld-Bäckerei; den Inf.-Div. wird je 1 Div.-Art.-Rgt, 2 Art.- u. 1 Inf.-Mun.-Sekt., 1 Genie-Komp. mit Park, 1 San.-Det. u. 1 Proviantkolonne, den Kav.-Brig. 1 Intendanz u. 1 San.-Det. und den selbständigen Kav.-Div. 2 reit. Batt., 1 San.-Det., 1 Prov.-Kol. u. 1 leichte Feld-Telegr.-Sektion zugeteilt.

Der Gefechtsstand eines mobilen AKorps stellt sich auf 36000 bis 38000 M. Inf., 1200 M. Kav., 114 Geschütze.

Marine 1898.

	Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.	Bemannungsetat.
34	Panzer-Schlachtschiffe 1873—97 [1]	341747	274119	1425	145	19480
5	Panzer-Kreuzer 1877—83 [2]	29130	18959	126	10	2170
7	Panzer-Küstenschiffe 1863—83 [3]	33034	21513	68	—	1351
5	Geschützte Kreuzer 1890—97 [4]	42269	79115	212	4	3634
2	Rapidkreuzer 1897 u. 98 [5]	16294	47000	42	—	1250
8	Kreuzer 1. Kl. 1876—89 [6]	40790	65462	297	2	3710
16	Kreuzer 2. Kl. 1877—96 [7]	61532	117303	491	61	6587
18	Kreuzer 3. Kl. 1862—97 [8]	—	87503	267	—	3947
10	Torpedo-Jäger 1885—97	11443	43828	136	—	1488
8	Panzer-Kan.-Boote 1. u. 2. Kl. 1884—91	10748	12650	66	—	780
11	Kanonenboote 1878—95	4456	6070	74	—	861
7	Avisos 1. Kl. 1878—97	6062	7710	61	—	816
5	Avisos 2. Kl. 1879—83	1195	1366	13	—	268
24	Transportschiffe	74617	33479	206	4	4503
8	Schrauben.-Kan.-Schaluppen 1866—84	1367	360	34	—	292
2	Rad-Kan.-Schaluppen 1882—84	384	101	13	—	100
10	Rad-Avisos 2. Kl. 1883—87	4459	775	61	—	583
10	Torpedo-Avisos 1885—91	3456	3560	68	—	720
33	Hochsee-Torp.-Boote	4132	56050	66	6	945
10	Torpedoboote 1. Kl.	776	6440	20	—	223
98	Torpedoboote 1. Kl. 1878—96	8007	118600	—	—	—
84	Torpedoboote 2. Kl.	4352	19180	—	—	—
30	Torpedoboote 3. Kl.	900	2980	—	—	—
6	Torpedo-Wachtboote	70	180	—	—	—
3	unterseeische Boote	562	1490	—	—	—
457	Fahrzeuge	701782	1025793	3766	232	53708

[1]) Adm. Baudin, Adm. Duperré, Colbert, Courbet, Dévastation, Formidable, Friedland, Hoche, Magenta, Marceau, Neptune, Redoutable, Richelieu, Suffren, Trident, Brennus, Caïman, Indomptable, Requin, Terrible, Bouvines, Jemmapes, Adm. Tréhouart, Valmy, Carnot, Charles-Martel, Jauréguiberry, Masséna, Bouvet, Charlemagne, Saint-Louis, Henri IV., Gaulois, Jena. — [2]) Bayard, Duguesclin, Turenne, Vauban, Victorieuse. — [3]) Fulminant, Furieux, Onondaga, Tempête, Tonnerre, Tonnant, Vengeur. — [4]) Dupuy-de-Lôme, Adm. Charner, Chanzy, Latouche-Tréville, Bruix, Pothuau, d'Entrecasteaux, Jeanne d'Arc. — [5]) Châteaurenault, Guichen. — [6]) Duquesne, Tourville, Sfax, Tage, Cécille, Jean-Bart, Alger, Isly. — [7]) Aréthuse, Iphigénie, Naïade, Dubourdieu, Davout, Suchet, Bugeaud, Chasseloup-Laubat, Friant, Pascal, Descartes, d'Assas, Du Chayla, Cassard, Catinat, Duguay-Trouin. — [8]) D'Estaing, Primauguet, Rieuly, Jabert, La Clocheterie, Éclaireur, Adm. Rigault-de-Genouilly, Milan, Surcouf, Forbin, Lalande, Troude, Cosmao, Kerlogon, Linois, Galilée, Lavoisier, d'Estrées.

Verwendung der armierten Kriegsschiffe 1898.

Standort.	Panzer-				Kreuzer.	Torpedojäger	Kanonenboote.	Transportschiffe.	Avisos	Torpedo-Avisos.	Torpedoboote.	Summa.
	Schlachtschiffe.	Küstenverteidiger.	Kreuzer.	Kanonenboote								
Französische Häfen und Küsten	1 [1]	—	—	1 [2]	1 Kan.-Schaluppe	—	1	2	1	2	1	10
Westliches Mittelmeer und Levante	8 [3]	—	1 [4]	—	5	4	—	—	—	2	6	26
Reserve-Geschwader des Mittelmeeres	2 [5]	—	2 [6]	—	1	1	—	—	—	1	1	8
Nordgeschwader	1 [7]	4 [8]	2 [9]	—	2	2	—	—	—	—	2	13
Atlantischer Ozean	—	—	—	—	4	—	—	1	2	—	—	7
Großer Ozean	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2
Äußerster Osten	—	—	3 [10]	—	5	—	2	—	—	—	—	10
Cochinchina ꝛc.	—	—	—	1 [11]	—	—	1 u. 4 Kan.-Schal.	1	2	—	—	9
Indischer Ozean	—	—	—	—	2	—	2	1	—	—	—	5
Algier und Tunis	—	1 [12]	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
Kongo und Senegal	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	3
Summa	12	5	8	2	20	7	10	6	9	6	10	95 [13]

[1]) Bouvet. — [2]) Achéron. — [3]) Brennus, Carnot, Charles-Martel, Formidable, Jauréguiberry, Marceau, Neptune. — [4]) Latouche-Tréville. — [5]) Amiral Baudin, Amiral Duperré. — [6]) Amiral Charner, Chanzy. — [7]) Masséna. — [8]) Amiral Tréhouart, Bouvines, Jemmapes, Valmy. — [9]) Dupuy-de-Lôme, Pothuau. — [10]) Bayard, Bruix. — [11]) Styx. — [12]) Tempête (in Bizerte). — [13]) Außerdem 8 Schulschiffe (1 Kreuzer, 1 Kanonenboot, 1 Aviso, 1 Torpedoboot) in Frankreich, 2 Transport-Avisos und 1 Kutter in der Nordsee, 1 Ponton in Tonkin, 1 Ponton in Saigon, 1 Ponton in Dakar und 1 Goelette in Tahiti.

Im Bau:

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte	Geschütze.	Lancierrohre.
11 Geschützte Kreuzer [1])	101703	121100	324	33
1 Rapid-Kreuzer (Jurien-de-la-Gravière)	5685	17400	22	—
1 Kreuzer 1. Kl. (Protet)	4113	9000	29	—
5 Torpedojäger	2138	26200	60	—
1 Kreuzer 3. Kl. (Infernet)	2452	8500	15	—
1 Hochsee-Torpedoboot	152	4200	2	—
1 Kanonenboot	644	900	10	—
1 Transportschiff	1530	817	10	—
4 Unterseeische Boote	—	—	—	—

Personal der Marine 1898 [2]).

15 VAdm., 30 KAdm., 125 Kpte z. See, 215 Freg.-Kpte, 754 Lts z. See, 502 Schiffsfähnriche, 146 Aspiranten 1. Kl. u. 78 2. Kl.	1865
Beamte: 1 Gen.-Mech.-Insp., 6 Mech.-Insp., 20 OMechaniker, 100 Mech. 1. Kl., 136 Mech. 2. Kl., 153 Ing., 17 Hydrogr., 339 Kommissare ꝛc., 486 Ärzte, 57 Apotheker, 23 Geistl., 24 Lehrer — zus. Oberbeamte	1862
Deckoff., Quartiermeister ꝛc. u. Matrosen	37178
Reserve: 15 VAdm., 15 KAdm., 19 Kpte z. See, 68 Freg.-Kpte, 69 Lts, 46 Fähnriche — zus. 232 Off.; 93 Kommissare, 221 Ärzte, 31 Apotheker — zus. 345 OBeamte; Seeoff., Quartiermeister ꝛc. u. Matr. zus. 2954	3531
Summa:	43936

Statistische Notizen über die französischen Kolonien.

Areal und Bevölkerung der Kolonien und Schutzstaaten.

Alle Dependenzen und sonstige von einer Kolonie abhängigen Gebiete sind der betr. Kolonie angefügt und durch Einrückung des Namens kenntlich gemacht.

	qkm	Bevölkerung [2]) total.	auf 1 qkm
I. Algerien.			
Depart. Algier	170801	1 526667 (96)	9
„ Constantine	191527	1 874506 (96)	9
„ Oran	115585	1 028248 (96)	8
Algerische Sahara	319857	50000	0,2
Summa I	797770	4 479000 (96)	6
II. Übriges Afrika.			
Tunis (Schutzstaat)	99600	1 906000	19
Französisch-Westafrika	?	5 170000	—
Senegal	150000	1 029540 (91)	7
Mauritische Schutzgebiete	250000	80000	0,3
Französisch-Sudan	132000	284000	2
Reich des Samory	160000	280000	1,7
Reich des Tieba	?	?	—

[1]) Dupetit-Thouars, Gueydon, Montcalm, Dupleix, Desaix, Kléber, Condé, C. 9, C. 10, Gloire, Sully. — [2]) Nach dem Gesetze v. 9 Juni 1896 ist der Sollbestand: 15 VAdm., 30 KAdm., 125 Kpte z. See, 215 Freg.-Kpte, 377 Lts z. See 1. Kl., 377 Lts z. See 2. Kl., 420 Schiffsfähnriche, 170 Aspiranten 1. Kl. u. eine wechselnde Zahl (je nach Bedarf) Asp. 2. Kl. — [3]) Über die Verteilung der Bevölkerung einiger Kolonien nach Geschlechtern s. Jahrg. 1895, S. 831 ff.

	qkm	Bevölkerung total.	auf 1 qkm
Französisch-Guinea	?	47555 (90)	—
Futa-Dschallon	110000	600000	5
Elfenbeinküste	250000	2 250000	9
Kong und Nachbargebiete	?	?	—
Dahome und Dependenzen	offen	600000	—
Französisch-Kongo	offen	5 000000	—
Französische Somaliküste u. Dependenzen	offen	22370	—
Summa II	?	12 100000	—
III. Asien.			
Indische Besitzungen	509	286883 (95)	563
Chandernagor	9,4	24059 (95)	—
Karikal	135,2	60376 (95)	447
Mahé	59,1	8911 (95)	151
Pondichéry	290,7	188526 (95)	647
Yanaon	14,3	5011 (95)	358
Indo-China	705000	20 727000	29
Annam	280000	5 000000	22
Kambodscha	105000	1 500000	15
Kochinchina	60000	2226935 (94)	40
Tonkin	310000	12 000000	40
Summa III	705510	21 014000	30
IV. Amerika.			
St. Pierre und Miquelon	235	5929 (89)	25
St. Pierre	33	4744 (89)	162
Ile-aux-Chiens		611 (89)	
Miquelon-Langlade	202	574 (89)	3
Guadeloupe	1603	170195 (97)	106
Dependenzen	267	23605 (89)	88
Desirade	27,2	1398 (89)	50
Les Saintes und Petite-Terre	17,6	1624 (89)	92
Marie-Galante	149,3	14268 (89)	96
St. Barthélemy	21,1	2674 (89)	127
St. Martin	51,8	3641 (89)	70
Martinique	988	189599 (94)	192
Französisch-Guiana	78900	29650 (90)	0,3
Summa IV	81993	419000	5
V. Südsee.			
Neukaledonien und Loyalty-Inseln	19823	62752 (90)	3
Chesterfield-Inseln	0,8	—	—
Wallis-Inseln (Schutzland)	96	5000	20
Futuna und Alofi (Schutzland)	159		
Ozeanische Besitzungen	4108	26950	6
Tahiti-Gruppe	1179	11520 (92)	10
Inseln unter dem Winde	471	4850	10
Marquesas-Inseln	1274	4445 (92)	3
Tuamotu-Inseln	973	4743 (92)	5
Gambier-Inseln		508 (92)	
Tubuai-Inseln	211	884 (92)	4
Clipperton-Insel	6	unbewohnt	—
Summa V	24193	94700	4

Digitized by Google

	qkm	Bevölkerung total.	Bevölkerung auf 1 qkm
VI. Indischer Ozean.			
Réunion	1980	167847 (90)	85
Mayotte	366	8708 (90)	24
Comoren (Schutzstaat)	1606	53000	33
Madagaskar	591967	3 500000	6
Diego-Suarez		3390 (90)	
Nossi-Bé		7700 (90)	
Ste Marie de Madagaskar		7667 (88)	
Glorioſa-Inſeln		—	
St. Paul-Inſel	7	—	—
Neu-Amſterdam-Inſel	66	—	—
Kerguelen-Inſeln	3414	—	—
Summa VI	599406	3 748000	6
Total	?	41 855000	—

Finanzen. Budget 1898.

Senegal	Einnahmen u. Ausgaben	3 929367	Fr.
Guinea	" " "	900000	"
Elfenbeinküſte	" " "	1 260000	"
Indiſche Beſitzungen	Einnahmen	1 127692	Rupien.
" "	Ausgaben	1 127564	"
Cochinchina	Einnahmen u. Ausgaben	13 940000	Fr.
St. Pierre und Miquelon	" " "	516710	"
Guadeloupe	" " "	5 774564	"
Martinique	" " "	5 096048	"
Guiana	" " "	2 458261	"
Neukaledonien	" " "	2 807956	"
Ozeaniſche Beſitzungen	" " "	1 229625	"
Réunion	" " "	5 211508	"

Handel der Kolonien.

Kolonien.	Geſamthandel: Einfuhr	Geſamthandel: Ausfuhr	Handel mit Frankreich: Einfuhr	Handel mit Frankreich: Ausfuhr
	in Tauſenden Frank.			
Senegal (1897)	25 000	12 000	—	—
Sudan (1897)	8 552	4 777	—	—
Guinea (1896)	4 634	5 787	525	864
Elfenbeinküſte (1897)	4 694	4 719	688	2 242
Dahome (1898)	9 994	7 539	1 953	2 178
Kongo (1898)	4 844	5 695	1 274	1 488
Indiſche Beſitzungen (1896)	3 013	9 370	362	2 949
Indo-China (1898)	102 444	127 511	—	—
St. Pierre und Miquelon (1896)	8 666	10 520	3 755	7 171
Guadeloupe (1898)	18 600	16 503	8 874	15 894
Martinique (1896)	22 886	21 515	9 321	19 730
Guiana (1896)	8 657	8 993	5 662	8 800
Neukaledonien (1898)	9 752	8 737	5 027	8 498
Tahiti (1897)	3 745	3 151	258	311
Réunion (1898)	19 765	19 208	9 169	18 091
Mayotte (1898)	392	845	267	?
Madagaskar (1897)	18 359	4 342	9 583	1 194

Eisenbahnen. Cochinchina 82, Tonkin 103, Senegal 264, Sudan 159, Réunion 127, Martinique 194 km.

Post 1897.

Kolonien.	Zahl der Bureaus.	Zahl d. Briefpostsendungen Innerer Dienst.	Zahl d. Briefpostsendungen Internat. Dienst.	1000 Frank. Einnahme	1000 Frank. Ausgabe.
Senegal	38	197415	644049	235	346
Französisch-Sudan (1895)	17	9567	318268	12	72
Guinea (1895)	5	—	25217	9	6
Elfenbeinküste	26	24455	105912	16	29
Dahomey	12	29102	73818	25	80
Kongo	26	7821	363717	16	57
Mayotte (1894)	4	1627	8847	4	1
Indische Besitzungen	5	—	36806 [1]	8	9
Annam-Tonkin	94	476703	2 525869	365	2 329
Cochinchina u. Cambodscha	89	1 114573	1 688900	440	2 260
St. Pierre und Miquelon	4	24640	191396	21	91
Guadeloupe (1896)	37	586880	606468	99	329
Martinique (1894)	34	695064	893595	106	123
Französisch-Guiana	18	117812	571845	46	68
Ozeanische Besitzungen	15	84640	329714	15	162
Neu-Caledonien	36	200155	459888	209	419
Nossi-Bé (1895)	1	—	23367	8	1
Diego-Suarez (1896)	1	598	50986	12	5

Truppen in den Kolonien 1899.

Annam-Tonkin u. Cochinchina: s. unten. — Dahome: 1 Batt. Mar.-Art. — Madagaskar: s. unten. — Guadeloupe: 1 Komp. Gend. col. u. 1 Detach. Mar.-Inf. — Guiana: 1 Detach. Gend. col., 1 Bat. Mar.-Inf. — Martinique: 1 Komp. Gend. col., 1 Bat. Mar.-Inf., 2 Batt. Mar.-Art. u 1 Mar.-Diszipl.-Komp. — Neukaledonien: 1 Komp. Gend. col. (130 M.), das 12. Mar.-Inf.-Rgt, die 8. Batt. Mar.-Art. — Ostindien: 1 Komp. Cipahis. — Réunion: 1 Komp. Gend. col., 1 Bat. Mar.-Inf. u. 1 Batt. Mar.-Art. — St. Pierre u. Miquelon: 1 Detach. Gend. col. — Senegal: 1 Bat. Mar.-Inf., 1 Diszipl.-Komp., 1 Rgt eingeb. Tirailleurs, 1 Esk. seneg. Spahis, 1 Bat. Haussa-Schützen, 1 Komp. seneg. Schützen, 1 Det. Gend. col., 2 Batt. Mar.-Art. — Sudan: 1 Rgt eingeb. Tir. von 4 Bat. = 18 Komp. (à 155 M.). 1 Esk. sudan. Spahis, 1 Det. vom 5. Genie-Rgt u. 1 Batt. Mar.-Art. — Tahiti: 1 Det. Mar.-Inf. (3 Off., 100 M.). 1 Det. Mar.-Art. (2 Off., 45 M.) u. 1 Det. Gend. col.

Statistische Notizen über Algerien.

Areal und Bevölkerung, s. S. 715.

Größere Städte 1896.

Algier	92120	Bône	32005	Blidah	25283
Oran	80941	Mustapha	30771	Sidi-bel-Abbès	23288
Constantine	47771	Ghardaja	30324	Mascara	20110
Tlemçen	32978	Tizi-Ouzou	27106	Philippeville	19515

Finanzen.

Das Budget für 1899 s. unter dem Budget für Frankreich S. 705 u. 706.

Handel. (In Millionen Frank.)

Jahr.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Jahr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
1894	259,3	242,1	1896	269,2	231,1
1895	255,6	284,3	1897	265,0	276,8

[1]) Nur die expedierten Sendungen.

Spezialhandel 1898.

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Frankreich	225,5	224,5	Rußland	6,3	1,7
Belgien	0,4	4,3	Rumänien	1,9	—
England	6,2	13,6	Tunis	6,6	3,7
Spanien	6,1	1,2	Marokko	17,6	0,2
Italien	1,6	3,3	Verein. Staaten	5,3	0,9
Oesterreich	1,6	0,8	Brasilien	5,7	—
Deutschland	0,7	2,7	Andere Länder	4,5	8,7
			Summa	290,0	265,6

Wichtigste Ausfuhrgegenstände 1897.

Wein	115,6	Wolle	8,0	Seegras	2,9
Tiere	36,5	Halfa	7,1	Phosphate	2,8
Getreide	30,4	Tafelfrüchte	4,8	Fische	2,2
Tabak	9,6	Kork	4,6	Gemüse	2,0
Häute und Felle	8,8	Eisen	4,1		

Schiffsverkehr 1897.

Flagge.	Eingelaufen Schiffe.	Eingelaufen Tonnen.	Ausgelaufen Schiffe.	Ausgelaufen Tonnen.
Französische	2228	1 567412	2215	1 538057
Fremde	1441	840527	1417	818010
Summa	3669	2 407939	3632	2 356067

Handelsmarine Ende 1897: 709 Schiffe mit 14727 Tonnen.

Eisenbahnen. Am 31. Dez. 1898 standen in Betrieb 3472 km.

Post 1897, siehe Frankreich.

Telegraphen 1897. Zahl der Bureaus 454. Länge der Linien 9022, der Drähte 20798 km. Zahl der internen Depeschen 1 671217, der internationalen Depeschen 54250, der Dienstdepeschen 157471. Einnahme 1 335365.

Truppen, s. Frankreich, Algier.

Französisch-Indo-China.

Durch die Verordnungen v. 17. Okt. 1887 u. 12. April 1888 wurde die Verwaltung von Annam und Tonkin dem Ministerium der Marine und Kolonien unterstellt. 1888 wurden die vier Länder: Cochinchina, Cambodscha, Annam u. Tonkin unter dem Namen Französisch-Indo-China unter einheitliche Verwaltung genommen, behielten jedoch, auch nachdem das Ministerium der Kolonien 20. März 1894 geschaffen worden war, ihre Budgets und ihre administrative Selbständigkeit. Laos gehört seit 1893 zum Gebiete von Indo-China. Der Gen.-Gouv. setzt in Verbindung mit dem am 17. Okt. 1887 eingesetzten und durch Dekret vom 3. Juli 1897 reorganisierten Hohen Rate von Indo-China die Budgets von Cochinchina, Annam, Tonkin, Cambodscha und Laos fest.

Generalgouvernement zu Saigon.

Gen.-Gouv.: Paul **Doumer.** — Kabinett. Chef: **Faure;** Chefadjut.: **Sargues.** — Milit.-Bureau. Chef: **Lassalle,** Bat.-Chef. — Zivil-Angel. Dir.: **Broni.** — Finanzkontrolle: **Rivet,** Gen.-Insp. der Kol. — OProk.: **Assaud.** — Truppenb.: **Archinard,** Div.-Gen. — OBefehlsh. der Seediv. des äußersten Ostens J. O. **de la Bonninière de Beaumont,** KAdm.

Hoher Rat für Indo-China.

Präs.: der Gen.-Gouv.; Mtgl.: der Truppenbefehlsh. von Indo-China, der Mar.-Kmdt, der Dir. der Zivil-Angel., der Lt.-Gouv. von Cochinchina, die ORes. von

Tonkin, Annam u. Cambodscha, 1 Mtgl. der Verw. von Laos, der Dir. der Finanzkontrolle, der Gen.-Prokurator, der Dir. der Zölle, des Handels u. Ackerbaus, der Präs. des Kolonialrates von Cochinchina, die Präs. der Handelskammern von Saigon, Hanoi und Haiphong, die Präs. der Ackerbaukammern von Cochinchina u. Tonkin, der gemischten Handels- und Ackerbaukammern von Annam u. Tonkin, 2 Eingeb., der Kab.-Chef des Gen.-Gouv. als Sekr. mit beratender Stimme.

Truppen 1898: 3 Rgtr (9., 10. u. 11.) Mar.-Inf., 1 Rgt annamit., 4 Rgtr tonkines. Tirailleure, und zwar 2 zu je 2 Bat., das 3. u. 4. zu 3 Bat., 1 Bat. vom 1. u. 2 vom 2. Fremden-Rgt, 1 Det. vom 7. Genie-Rgt, 5 Mar.-Batt. in Tonkin, 1 in Annam, 2 in Cochinchina, 2 Batt. Art. zu Fuß, 1 Führer-Komp. für Transporte u. Remonten, 1 Komp. Art.-Arbeiter. — Nach dem Dekret vom 30. Okt. 1894 besteht das Detach. Gendarmerie col. für Indo-China aus 88 Off. und Gend. zu Fuß und zu Pferde.

Cochinchina.

Französische Kolonie seit 1867. — Flagge: Gelb, mit dunkelgrünen Zacken eingefaßt.

Lt.-Gouv. [Saigon]: **E. Picanon** (98). — Gen.-Prok.: **Affaud**; Präs. des Appellhofes: **Papon.**
Bischof von Samosate: **Mossart.**
Geh.-Rat. Präs.: der Lt.-Gouv.; Mtgl.: der kmde Gen. der Brig. v. Cochinchina, der Mar.-Kmdt, der Gen.-Prok.; der Chef der Verwalt., 5 Mtgl. u. 1 Sekr.
Kmdt der Seediv. von Cochinchina: **Reculoux,** Kpt. z. See.

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung, s. S. 716.

Handel von Cochinchina und Cambodscha 1896.

(In Tausenden Frank, ohne Edelmetalle.)

	Einfuhr.	Ausfuhr einheim. Erzeugnisse.		Einfuhr.	Ausfuhr einheim. Erzeugnisse.
Frankreich	18 182	7887	Hongkong	17 361	43 625
England	3 530	460	Singapore	5 058	15 248
Übriges Europa . .	594	4	Philippinen	—	2 339
China u. Japan . .	1 193	1 046	Übrige Länder . . .	6 101	6 028
			Summa:	52 019	76 637

Hauptausfuhrartikel: Reis 59 736, Fische 7 722, Pfeffer 1 742, Seide 1 497, Baumwolle 1 356, Hausenblase 910.

Schiffahrt 1896: Eingelaufen in Saïgon 499 Schiffe von 609094 Tons.

Eisenbahn. Die Linie von Saïgon nach Mytho (71 km) ist in Betrieb.

Telegraphen von Cochinchina u. Cambodscha 1897. Zahl der Bureaus 94. Länge der Linien 3666, der Drähte 6185 km. Zahl der internen Depeschen 296084, der internationalen Depeschen 37577, der Dienstdepeschen 25000.

Telephone von Cochinchina u. Cambodscha 1897. Zahl der Sprechstellen 216. Lokalverkehr: Zahl der Anlagen 4, Länge der Linien 77 km, der Drähte 594 km, Zahl der Gespräche 66720. Fernverkehr: Zahl der Anlagen 4, Länge der Linien 6 km, der Drähte 48 km, Zahl der Gespräche 32500.

Kambodscha.

Königreich. — Seit 1863 unter französischem Protektorat. — S. Jahrg. 1888, S. 678.

König: **Norodom I.**, gekrönt 1860.
Französischer ORésident [Pnom-Penh]: A. E. A. **Ducos.**

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung, s. S. 716.

Hauptstadt: Pnom-Penh mit 30000 Einwohnern.

Tonkin.

Französische Besitzung seit 1883.

ORésident [Hanoi]: A. J. **Fourès.**
Protektoratsrat für Tonkin. Präs.: der ORésident; Mitgl.: der Truppenbefehlsh., der Mar.-Kmdt, der Chef der Verwaltung, der Deleg. des Chefs der Justizverw. für Indo-China, der Dir. der Finanzkontrolle, 3 Deleg. der Handels- und Ackerbaukammer, 2 eingeb. Notabeln und als Sekr. der Chef des Kab. des ORés.

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung, s. S. 716.

Tonkin ist von derselben Rasse wie das eigentliche Annam bevölkert. Von den 12 Mill. Bewohnern sind 400000 Christen. Hauptstadt: Hanoï, 80000 Einwohner.

Handel 1896. (In Frank.)

	Waren. Einfuhr.	Waren. Ausfuhr einheimischer Erzeugnisse.	Münzen. G.	Münzen. A. e. G.
Frankreich	12 093388	1 362706	14 455134	—
China und Hongkong	12 239423	6 198042	30005	4 239817
Andere Länder	871202	150	—	—
Summa	25 204013	7 560898	14 485139	4 239817

Hauptausfuhrartikel (in Tausenden Frank).

Reis	2 301	Sternanisöl	583	Lacköl	202
Kohle	1 549	Gummilack	261	Eigelb	199
Seide	773	Cunao	253	Fische	195

Schiffahrt 1896. Eingelaufen 1407 Schiffe mit 461454 Tonnen.

Annam.

Königreich. — Seit dem 6. Juni 1884 unter Frankreichs Schutzherrschaft, das auch die äußere Vertretung des Königreichs übernommen hat. — S. Jahrg. 1888, S. 676.

König: **Thanh Thái,** ehemals Pr. **Bun-Lan,** Sohn des Duc-duc, seit 31. Jan. 1889.
Franz. ORésident [Hué]: L. J. B. **Boulloche** (98).

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung, s. S. 716.

Hauptstadt: Hué mit 30000; Bin-Dinh mit 15000 Einw.

Die Religion der großen Masse des Volkes ist ein Kultus von Schutzgeistern; die Gebildeten sind meist Anhänger des Confutse, daneben wird aber auch der Buddhismus geduldet. Katholische Christen zählt man etwa 300000 unter 6 Bischöfen.

Finanzen.

Budget für Annam und Tonkin für 1896. (In Frank.)

Einnahmen.			
Direkte Steuern und diesen assimilierte Taxen	1 462479	Verschiedene Einnahmen	320870
Indirekte Steuern	11 142900	Annamitische Auflagen	7 512750
		Summa:	20 438999
Ausgaben			20 438999

Handel 1896. (In Frank.)

	Waren.		Münzen.	
	Einfuhr.	Ausfuhr einheimischer Erzeugnisse.	E.	A. e. E.
Frankreich	249671	96802	—	—
China und Hongkong	3 602671	1 996242	31010	640796
Andere Länder	8340	303566	—	—
Summa	3 860682	2 398610	31010	640796

Hauptausfuhrartikel (in Tausenden Frank): Zucker 956, Zimmt 436, Schweine 201 Ölhaltige Früchte ꝛc. 104.

Schiffahrt 1896.

	Eingelaufen.		Ausgelaufen.	
	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.
Schiffe	72	74635	88	85621
Dschunken	188	30543	264	27940
Summe:	260	105178	352	113561

Laos.

Franz. Besitzung seit 1893.

OResid. [Khong]: **Fournier.**

Madagaskar.

Französische Kolonie seit 6. Aug. 1896. Die Truppen werden von Frankreich unterhalten. Die Verwaltung ist dem französ. Ministerium der Kolonien unterstellt. — S. Jahrg. 1890, S. 670.

Tananarivo. Gen.-Gouv. u. Kmdt des Besatzgs-Korps: **Gallieni,** Div.-Gen. der Mar.-Inf. — Gen.-Sekr.: **Lepreux.** — Chef des Gen.-Stabes des Besatz.-Korps: **Prud'homme,** Oberstlt. — Finanz-Kontrolle: **Crayssac.** — Gen.-Prok. u. Chef des Justizwesens: **Duchesne.** — Appellhof in Tananarivo. Präs.: **Sourd.** — Öff. Arb. und Genie: **Roques,** Oberstlt.; **Mouneyres,** Kpt. — Unterricht: Em. **Gautier.** — Domänen: **Bartholomé.** — Ackerbau: **Prudhomme.** — Forsten: Girod **Genet.**

Gerichte 1. Instanz in Tananarivo, Tamatave und Majunga.

Kmdt der See-Div.: **Cormier,** Kpt. z. See. — Kmdten der Mil.-Territorien: **Gouttenégre, Borbal-Compret,** Oberstlts; **Cortial,** Bat.-Chef.

Administratoren. Tamatave: **de Beckmann.** — Fianarantsoa: **Besson.** — Fort-Dauphin: **Bétrié,** Kpt. — Majunga: **Thérond.** — Mananjary: **Nergues.** — Vohémar: **Moriceau.** — Maroantsetra: **Pradon.** — Fénérive: **Faucon.** — Tuléar: **Toquennes,** Bat.-Chef. — Diego-Suarez: **Titeux.** — Nossi-Bé. Admin.: **Chauveau.** — St. Marie de Madagaskar: **Guèdes.**

Diplom. Korps in Tananarivo [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Tamatave: M. W. **Gibbs** (97).] — Deutsches Reich. [Tamatave: . . . . .; Fort-Dauphin, beauftr.: E. **Bonacker.**] — Großbritannien. [Tananarivo: T. P. **Porter** (98); Tamatave: A. **Sauzier** (97); VK. in Majunga (S. C. **Knott,** 87).] — Italien. [D. **Maigrot.**] — Schweden u. Norwegen. [Tamatave: . . . .]

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung, s. S. 717.

Von der Bevölkerung gehören etwa 800000 dem Stamme der Howas an. Die christliche Religion protestantischen Bekenntnisses ist vorherrschend. Die Zahl der Katholiken wird auf 10000 geschätzt.

Hauptstadt: Tananarivo im Innern mit ca 50000 Einwohnern. Wichtigster Handelsplatz: das befestigte Tamatave an der Ostküste mit ca 8000 Einwohnern.

Budget 1899. Einnahmen 11 136000, Ausgaben 11 135000 Franken.

Handel. (In Frank.)

	1896	1897	1898		1896	1897	1898
Einfuhr	13 987931	18 368918	21 641000	Ausfuhr	3 605952	4 342432	4 960000

Hauptartikel der Ausfuhr 1898 (in Tausenden Frank): Kautschuk 1 282, Rindvieh 654, Häute 637, Raphia 561, Gold 396, Wachs 383, Fleischkonserven 265, Holz 130, Vanille 113.

Telegraph. Länge der Linien 2800 km.

Franz. Truppen auf Madagaskar. In Tananarivo 1898: das 13. Rgt Mar.-Inf., 1 Rgt madagass. Tirailleure zu 3 Bat., senegal. Tirailleure und Haussas, 1 Kolonialrgt, 4 Batt. Mar.-Art., 2 Komp. vom 2. Genie-Rgt, 1 Det. Gend. und 1 Diszipl.-Komp. — In Diego-Suarez: 1 Bat. Mar.-Inf., 1 Diszipl.-Komp.

Tunis.

Regentschaft und Besitztum eines Bei unter französischem Protektorate durch den Vertrag von Kasr-el-Saïd vom 12. Mai 1881; ergänzt durch die Konvention vom 8. Juni 1883. Die Verwaltung ist vom franz. Ministerium der Auswärt. Angeleg. abhängig. — Flagge horizontal gestreift: Blau, Rot, Grün, Rot, Blau. — S. Jahrg. 1882, S. 658, und 1885, S. 672.

Regierender Bei.

Sidi Ali Hoheit, Bei und Besitzer des Königreichs Tunis, geb. 14. Aug. 1817; folgte in der Regierung 23. Okt. 1882. — Mutmaßlicher Thronfolger: sein Sohn Pr. **Mohamed,** geb. . . Jan. 1854.

Siegelbewahrer: **Si Haidar,** Div.-Gen. — Erster Adjut. u. Kmdt der beilikalischen Garde: **Azouz Ben Aïssa,** Brig.-Gen. — Kzl.-Chef u. 1. Dolm.: G. **Valensi,** Div.-Gen.

Ministerien.

Franz. Gen.-Res., Min. des Äußern u. Präs. des Ministerrates: R. Ph. **Millet** (seit 14./11. 94); Stellvertr.: M. P. **Révoil,** b. M. (23./12. 95); Leg.-Sekr. 1. Kl.: **Grimault;** stellvertr. K.: **Gaußen,** G. **Wolfrom, Barret;** Mil.-Att.: **Paris,** Kav.-Lt.; Dolm.: **Grech.** — Zivil-Kontrolleure u. VK. in Béja, Bizerte, Gabès, Gafsa,

Grombalia, Kairouan, Kef, Maktar, Sfax, Souk-el-Arba, Susa, Thala, Tunis. — Erster Min.: **Mohamed El-Aziz Bou-Attour.** — Kmdt der franz. Okkupationsdiv. u. Kriegsmin.: **Dubouays de la Bégassière,** Div.-Gen. — Min. „der Feder": **Mohamed Djelluli.** — Finanzdir.: **Ducroquet.** — Öffentl. Arb.: **Pavillier.** — Gen.-Sekr. der tunes. Regier.: **Roy;** Adjoint: **Padour.** — Ackerbau u. Handel: **Dybowsky.** — Öffentl. Unterricht: **Machuel.** — Posten: **Jacques.**

Andere Behörden.

Franz. Appellgericht in Algier. — Tribunale 1. Instanz in Tunis, Susa; Tribunal mixte in Tunis für Grundbuchsachen (ohne Appell); Friedensrichter in Béja, Bizerte, Gabès, Grombalia, Kairouan, Kef, Sfax, Souk-el-Arba, Susa, Tunis.

Kath. Bischöfe: Msgr **Combes,** Erzb. von Karthago; Karthago, Tunis, Sfax. — Scheich ul Islam: Si Mohamed **Bairam.** — Vorstand der griech.-orth. Kirche: **Nikandros,** Archimandrit. — Anglik. Kaplan: Rev. **Flad.** — Reform. Pastor: **Alcais.** — ORabbiner: E. **Borgel.**

Präs. der franz. Handelskammer: **Chabert.** — Ackerbaukammer für den Norden: **de Carnières.** — Gemischte Kammer f. d. Zentrum: **Robert;** f. d. Süden: Victe **de Lespinasse Langeac.** — Ital. Handelskammer: **Moreno.** — Sanitätsdirektion: Dr. **Bastide.**

Diplom. Korps in Tunis [und Konsulate].

Amerika, V. St. [A. **Chapelié,** VK. (94).] — *Belgien. [E. **van Bruyssel,** GK. (99), u. 1 VK.; Ag. in Gabès, Sfax, Susa.] — *Dänemark. [J. **Cubisol** (69); VK. in Bizerte (**Bertaud,** 70), Sfax (**Mattei**).] — *Deutsches Reich. [Tunis: A. **v. Bary,** GK. (9./2. 93); Ag. in Susa.] — *Griechenland. [**Papageorgiades** (98); VK. in Sfax (. . . .).] — *Großbritannien. [E. J. Lennox **Berkeley,** GK. (99), u. 2 VK. (G. S. **Lascelles,** 98, R. **Schembri,** 98); Arzt: Dr. E. **Camilleri;** VK. in Bizerte, Sfax, Susa; Ag. in Djerba, Gabès, Mehdia, Monastir.] — *Italien. Dipl. Ag. u. GK.: A. **Bottesini** (20./5. 99). [Tunis: der dipl. Ag. GK., u. 2 VK. (T. **Carletti,** G. **Mondello**); VK. in Susa (F. **de Belutiis,** 99); Ag. in Bizerte, Djerba, Gabès, Goletta, Mehdia, Monastir, Sfax, Tabarka.] — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. v. 6./7. Jan. 1880). — *Monaco. [Tunis: J. **Cubisol,** GK. (68); VK. in Bizerte, Goletta, Susa.] — *Niederlande. [J. B. **Curtelin** (97); VK. in Bizerte, Sfax.] — Oesterreich-Ungarn. [A. Frhr **v. Pereira-Arnstein,** GK. (23./1. 95), mit dem Titel Leg.-Rat; VK. in Goletta; Ag. in Djerba, Mehdia, Monastir, Sfax, Susa.] — *Portugal. [Die portug. Staatsangeh. stehen seit 1895 unter engl. Schutze.] — *Rußland. [N. **Nyssen;** beauftr.: J. F. **Bongarts-Lebbe.**] — *Schweden u. Norwegen. [Tunis: C. G. H. **Rosenlund** (97); GK. in Algier; VK. in Sfax (O. **Heurikſen**), Susa (W. **Galea**).] — Spanien. [Ant. Alcala **Galiano** (98) u. 1 VK. (C. **de Rameau y Sevilla**); VK. in Sfax, Susa.]

Statistische Notizen.

Areal: 99600 qkm. — Bevölkerung: Eingeborene 1 800000 (einschließl. 60000 Juden), Franzosen 26678 (29. Nov. 1896, davon 10144 Militär), fremde i. J. 1899: 79497 (davon 63866 Italiener, Malteſier 12732), zusammen: 1 906000.

Hauptstadt: Tunis mit 170000 Einwohnern, davon 50000 Europäer.

Budget 1899. (In Frank.)

Einnahmen.		Post und Telegraphen . . .	1 023900
Direkte Steuern	7 680400	Domänen, Forste und Bergwerke	1 333200
Indirekte Steuern	13 723600	Verschiedene ordentliche Einnahmen	879200
Zölle	4 494900		
Monopole	5 483700	Einnahmen:	24 733100
Verschiedenes	3 745000		
Hafenabgaben	92800		

Ausgaben.

Hofhaltung	1 712700
Pensionen	240000
Finanzverwaltung	3 839880
Schuld	6 363520
Post und Telegraphen	1 252000
Allgemeine Verwaltung	3 567358
Zivilkontrolle und Ackerbau	1 352420
Öffentl. Unterricht	995000
Armee	630975
Öffentl. Arbeiten	4 417200
Unvorhergesehene Ausgaben	360000
Ausgaben:	24 731053

Handel 1898. (In Frank.)

Einfuhr . . . 53 521152, davon von Frankreich und Algier 31 949387,
Ausfuhr . . . 44 196837, „ nach „ „ „ 30 128689.

Wichtigste Ausfuhrartikel. (In Tausenden Frank.)

Getreide	20 700	Gerberlohe	1 709	Früchte	1 322
Zink	3 255	Häute	1 567	Fische	1 274
Olivenöl	3 162	Wein	1 529	Leinwand- u. Seidengewebe	1 196
Halfa	2 445	Tiere	1 461		

Schiffsverkehr. In die Häfen der Regentschaft sind 1898: 9377 Schiffe mit einem Gehalt von 2 221805 Tonnen eingelaufen, darunter 2586 Dampfer mit 2 106897 Tonnen. Unter französischer Flagge liefen 1636 Fahrzeuge mit 1 188835 Tonnen Gehalt ein.

Die Handelsmarine der Regentschaft zählt 403 Schiffe von verschiedenem Gehalt (10—150 Tonnen).

Eisenbahnen 1895. In Betrieb sind 1422 km, davon 1397 km Staatsbahnen.

Post 1897. Zahl der Bureaus 289, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 4 146264, im äußeren Verkehr 9 666612. Einnahme 1 094354, Ausgabe (einschl. Telegraphen) 1 034198 Frank.

Telegraphen 1897. Länge der Linien 3578 km, der Drähte 6719 km. — Zahl der Bureaus 97, der Depeschen 580958. Einnahme 349712 Frank.

Telephone 1897. Zahl der Sprechstellen 188. Lokalverkehr: Zahl der Anlagen 4, Länge der Linien 159 km, der Drähte 159 km, Zahl der Gespräche 230000. Fernverkehr: Zahl der Anlagen 8, Länge der Linien 416 km, der Drähte 570 km, Zahl der Gespräche 10000.

Armee und Marine.

Die dem Bei bewilligte tunesische Ehrengarde ist 1 Bataillon Inf., 1 Peloton Kav., 3 Abt. Art. und 1 Musikabt. stark; außerdem ist vorhanden die franz. Besatzungsdiv.: 2 Inf.-Rgtr und 2 Bat. Inf., 2 Kav.-Rgtr, 4 Batt. Art., 1 Komp. Pioniere u. 1 Komp. Gensd. Endlich sind vor Tunis 1 franz. Kreuzer 3. Kl. (153 M., 6 Gesch.) und 1 Torpedoboot 3. Kl. stationiert.

Griechenland (Hellas).

Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Holstein erbliche Monarchie. — Verfassung vom 28. Nov. 1864; letztes Wahlgesetz vom 31. Dez. 1890. Es besteht nur eine, aus direkten allg. Wahlen hervorgehende Kammer von 235 (1 auf je 12000 Einw.) auf 4 Jahre gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung sind 21 und zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Kriegsflagge: Neunmal blau und weiß gestreift (mit Blau beginnend) und am Flaggstock in blauem, die obersten 5 Streifen einnehmendem Quadrat ein weißes Kreuz mit goldner Krone in der Mitte. Handelsflagge ohne Krone. Landesfarben: Blau, Weiß. — S. Jahrg. 1888, S. 682.

Kgl. Hofstaat ꝛc.

Hofmarschall: **Papparigopulo.** — Sekr. des Hofmarschallamts: A. E. **Panas.**
Flügeladjut.: A. **Reinek,** Gen.; M. **Kutsukos,** D. **Griefis,** Kpte z. S.; C. **Grivas-Cardikioti,** J. **Vovaris,** J. **Pappadiamantopulo,** Obersten; D. **Buduris,** Kpt. z. S.; G. **Kunduriotis,** Freg.-Kpt.
Stallm.: **v. Cernowitz.** — Geh. Kab.-Sekr.: Ph. **Lelly.** — Int. der Zivilliste:

N. **Thon.** — Schatzmeister des Königs: G. **Sotiriades.** — Sekr. der Gen.-Intendanz: S. **Antonopúlos.** — Hofprediger: **v. Schierstedt.** — Leibarzt: G. **Maccas.** — Leibarzt der Prinzen: C. **Savas.**

OHofm. der Kgin: H. **Theochari;** ED.: C. **Sapuntzakis** und Frl. **Griesis.** — Khr: D. **Messalas;** Sekr.: N. **Philosophow.**

Flügeladjut. des Kronpr.: A. **Pallis,** Oberstlt.; Chr. **Hadschipetros,** Maj. — Dame der Kronprzss.: Frl. A. **Contostavlos.** — Kassierer: J. **Psaltis.**

Ministerium vom 14. April 1899.

Präs. des Konseil und Min. des Innern: G. N. **Theotokis.** — Ausw.: Athos **Romanos.** — Kultus und öffentl. Unterricht: Ath. **Eftaxias.** — Krieg: K. A. **Kumunduros,** Oberst. — Marine: B. **Buduris.** — Finanzen: A. **Simopulos.** — Justiz: N. **Karapavlos.**

XV. Parlament.

Präs. der 1. Session (1899): **Tsamodos.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Auswärtiges. Dir. der polit. Abt.: D. **Panas;** Kab.-Chef des Min.: Sp. M. **Levidis.**

Justiz. Gen.-Sekr.: **Bufis.**

Areopag (Kassationshof). Präs.: C. **Simantiras;** VPräs.: M. **Digenis.**

Rechnungshof. Präs.: P. **Nikolopulos;** VPräs.: Th. **Ketzeas;** Kgl. Kommissar: J. **Zographos.**

Finanzen. Gen.-Sekr.: . . . . — Statist. Bureau. Dir.: . . . .

Landesbank. Gouv.: E. **Streit;** UGouv.: J. **Valaoritis,** J. **Eftaxias.**

Internat. Finanz-Kommission. Deutsches Reich: **v. Winckler,** A. G. u. b. M. z. D.; Frankreich: **Allizé,** Botsch.-Sekr.; Großbritannien: Vincent **Corbett,** Leg.-Sekr.; Italien: **Bonelli,** GK.; Oesterreich: R. **Oppenheimer,** Reg.-Rat u. K.; Rußland: A. **Trojansky,** WStRat u. GK.

Inneres. Gen.-Sekr.: . . . . — Post u. Telegraphen. Dir.: A. **Rhukis.**

Kultus u. Unterricht. Gen.-Sekr.: . . . . — Dir. der Altertümer: P. **Cavadias.**

Heilige Synode der griechisch-orthodoxen Kirche. Präs.: **Prokopius Oekonimidis,** Metropolitan von Athen. — Mtgl.: **Prokopius,** Erzb. von Trikkala; **Theoklitos,** Erzb. von Mantinea u. Kynuria; **Missael,** Bisch. von Thavmaku; **Grigorios,** Metropolit. v. Dimitria; Dim. **Vulpiotis,** Kgl. Kommissar.

Provinzialbehörden.

Präfekt der Polizei von Athen u. Piräus: G. **Levkadios,** Maj.

Präs. der Appellationsgerichte. Athen: **Pambukis;** Nauplia: **Rikakis;** Larissa: **Wlachos;** Korfu: **Ambrosiades;** Patras: **Mitzopulos.** — Tribunale 1. Instanz 22; Friedensrichter 236.

Orthodoxe Erzbischöfe. Larissa (Dimitria): **Grigorios,** Metropolitan. — Mantinea u. Kynuria: **Theoklitos.** — Korfu: Barth. **Georgiadis.** — Korinth: **Sokrates.** — Argolis: **Nikandros.** — Akarnanien: **Parthenios.** — Patras u. Elis: **Hierotheos.** — Syra u. Tinos: **Methodios.** — Sparta u. Monembasia: **Theoklitos.** — Chalkis: **Efgenios.** — Kephallenia: **Dorisas.** — Phthiotis: **Konstantinos.** — Arta: **Gennadios.** — Zante: **Dionysios.** — Trikkala: **Prokopios.** — Levkas: Efgenios **Perdikaris.** — Ferner Bischöfe von Karystia, Platamon, Thavmaku, Naupaktos, Santorin.

Römisch-katholische Bischöfe. Athen: G. M. **de Angelis,** Erzb. — Korfu: . . . . ., Erzb.; Kephallenia, Zante. — Naxos: . . . .; Andros, Santorini, Syra, Tinos.

Armee und Marine.

Gen.-Kommandos. Athen: T. **Wassos,** Brig.-Gen. — Larissa: F. **Dimopulos,** Oberst. — Arta: N. **Smolenitz,** Oberst.

Insp. der Marine: . . . . ., KAdm. — Marineschule. Dir.: **Miaulis.** — Panzergeschwader. Chef: **Kriesis.**

Arsenal. Dir.: **Kutsukos,** Kpt. z. See.

Diplomatisches Korps zu Athen [und Konsulate].

(Gedruckt 24. Oktober 1899.)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: A. S. **Hardy** (. . . 99)[1]; Mil.-Att.: . . . . . [Athen: der Ges. GK.; D. **McGinley** (98) u. 1 VK. — Patras: A. E. **Yates** (98) u. 1 VK. — Ag. in Kalamata, Korfu, Pyräus, Zante.]

*Belgien. A. G. u. b. M. [24 Rue de l'Académie]: Baron **Guillaume** (27./1. 99). [Athen: L. **Rosseels.** — Korfu: S. Gf **Flamburiari.** — Patras: A. **Birgfeld.** — Syra: J. G. **Kalvokoressi.** — Volo: M. **Buphidis** (99). — Zante: D. G. **Vassa.** — VK. in Ergastéria, Kalamata, Piräus; Ag. in Kephallenia.]

Brasilien. [Athen: P. S. **Vassilopulo.**]

*Bulgarien. Dipl. Ag.: P. **Dimitrow** (7./19./12. 96); 1. Sekr.: Iw. **Hamamdjiew.**

Dänemark. [Athen: L. **Hadjidimitriu,** GK. — Korfu: J. **Marmora.** — Patras: M. D. **Frangopulo** (99). — VK. in Piräus u. Zante.]

*Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: L. Gf **v. Pfleſſen-Cronſtern** (13./7. 94), Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: Dr. Frhr **v. Griesinger;** z. Ges. kmdt: **v. Collas,** Lt.; Dolm. u. Kanzl.: M. **Bieler,** Hofrat. [Athen: Dr. O. **Lüders,** GReg.-Rat u. GK. (99). — Kalamata: V. **Zahn.** — Korfu: C. **Spengelin.** — Patras: A. **Hamburger.** — Syra: G. **Dalleggio.** — Volo: . . . . — VK. in Kephallenia (J. **Toole**), Piräus (A. **Bucherer**), Zante (**Caruso**); Ag. in Laurion, Thera.]

Dominikaniſche Republik. [Athen: C. A. **Blengini.**]

Frankreich. A. G. u. b. M.: Gf **d'Ormeſſon** (16./4. 98); 1. Leg.-Sekr.: L. **Maurouard;** 2. Sekr.: R. **Laederich;** Mil.-Att.: Baron **de Wimpffen,** Hptm.; Kanzl.: **Girodroux.** [Korfu: **Capdeville** (99). — Syra: G. A. **Lemay.** — VK. in Patras (**Ferté,** 99), Piräus (**Vachez,** K.), Volo (**Naggiar,** 99); Ag. in Cerigo, Chalcis, Ergastéria, Hydra, Kalamaki, Kalamata, Kephallenia, Milos, Mykonos, Nauplia, Navarin, Náxos, Pons, Pyrgos, Santa Maura, Santorin, Zante, Zea.]

*Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir E. H. **Egerton** (2./7. 92); Leg.-Sekr.: F. W. **Stronge;** 2. Sekr.: V. E. H. **Corbett;** Handels-Att.: ſ. Oeſterreich), Dipl. K.; Kaplan: Rev. F. R. **Elliot;** Kanzl.: A. **Martelaos.** [Korfu: C. A. **Blakeney** (99) u. 1 VK. (O. **Alexander**). — Patras: F. B. **Wood** u. 1 VK. — Piräus: Hon. R. **Walsh** (99) u. 1 VK. — Syra: W. H. **Cottrell** u. 1 VK. — Volo: A. A. C. **Merlin** (99). — VK. in Athen, Ergastéria, Kalamata, Kephallenia, Pyrgos, Santorin, Zante; Ag. in Milos, Santorin, Sériphos, Zea.]

*Italien. A. G. u. b. M.: G. Hzg **Avarna** (21./7. 96); 1. Sekr.: Aldo **Nobili;** Dolm.: C. **Dimandi;** Mil.-Att.: ſ. Türkei, Dipl. K. [Korfu: E. Rob. **de Gubernatis,** GK. (99). — Piräus: E. **Bonelli,** GK. (98). — VK. in Patras (J. **Naſelli,** 99); Ag. in Iſthmiá, Kalamata, Kephallenia, Laurion, Miſſolungi, Nauplia, Pyrgos, Sta Maura, Syra, Volo, Zante.]

Kolumbien. [P. N. **Leotſako.**]

Koſtarika. [Athen: C. A. **Blengini,** GK.]

Liberia. [Athen: C. A. **Blengini,** GK.]

Monaco. [Athen, Platz Kanigos: D. D. **Kalogeropulos** (95), GK.]

*Niederlande. GK. mit dem Titel GTr.: P. Ch. **van Lennep** (. ./3. 94). — [Korfu: C. **Antoniani.** — Patras: . . . . . u. 1 VK. (R. **van Wyk**). — Syra: A. **Kechaya.** — VK. in Kalamata (J. T. **Marcopulo**), Kephallenia (J. **Saunders**), Naxos (G. Baron **de Laſtic de Vigouroux**), Zante (R. **Moretti**).]

*Oeſter.-Ungarn. A. G. u. b. M.: St. **Burián v. Rajecz** (25./9. 97), Km.; Leg.-Rat: J. Gf **Wiśniewski v. Wiśniewo,** Km.; Att.: O. Gf **Czernin v. Chudenitz;** Mil.-Att.: ſ. Türkei, Dipl. K.; Kzl.-Rat: R. **Lotz.** [Athen-Piräus: R. **Oppenheimer,** GKV. (98), Reg.-Rat. — Korfu: C. Frhr **Baum v. Appelshofen.** — Patras: E. Rr **v. Ciſchini.** — Syra: H. Gf **Folliot de Crenneville,** VK. (99). — VK. in Kalamata (**Ajovlaſſitis**), Nauplia (**Jatros**), Pyrgos (**Pleſſa**), Volo (J. **Marichich,** K.), Zante (**Moretti**); Ag. in Cerigo, Ergastéria, Kephallenia, Sta Maura, Santorin.]

Perſien. [Trikkala: **Dſchelal-Bei.**]

---

[1]) Das Datum hinter dem Namen iſt das der Beglaubigung.

*Portugal. [Athen: R. **Sella**, GK. — Korfu: H. **Stretch**. — Piraeus: A. **Diamantopulo**. — Syra: R. **Botaron**. — Zante: C. **Moretti**.]
*Rumänien. A. G. u. b. M.: Dem. J. **Ghika** (20./11. 98); 1. Sekr.: . . . . . [Athen: P. **Kamaki** (99). — Kephallenia: H. G. **Carantino**. — Korfu: Sp. **Lascaris**. — Patras: J. **Riedl** (99).]
*Rußland. A. G. u. b. M.: M. K. **Onu** (24./1. 90), GRat; 1. Leg.-Sekr.: A. A. **Smirnow**, StRat; 2. Sekr.: G. **Solowjew**, Koll.-Aff.; Att.: S. **Protopopow**, Reg.-Sekr.; Mil.-Att.: . . . . . [Piräus: A. **Troiansky**, WStRat u. GK., u. 1 Ag. — Syra: S. **Swilaritsch**, StRat. — VK. in Kalamata, Kephallenia (A. **Inglessis**), Korfu (**Marchetti**), Patras, Zante; Ag. in Milos, Tinos, Volo.]
Schweden und Norwegen. [Piräus: M. **Rodocanachi**, GK. (98). — VK. in Kephallenia, Milos, Patras, Zante.]
*Schweiz. [Athen: L. **Schneider** (95). — Patras: A. **Hamburger**, GK. (95), u. 1 VK. (K. G. **Müller**).]
*Serbien. GTr. u. GK.: M. Z. **Jowitschitsch** (22./5. 99). [Piräus: P. **Origoni**, GK. — VK. in Korfu (**Margaritis**), Patras (Dr. G. **Eustachiu**), Volo (. . . .), Zante (G. **Zovalos**).]
*Spanien. A. G. u. b. M. (21./7. 96): s. Türkei, Dipl. K. [Athen u. Piräus: P. **Damala**. — Patras: V. G. **Marzhall**. — VK. in Kalamata (**Stratigopulo**), Kephallenia (S. **Kosmetato**, 99), Korfu (S. **Sanson**, 99), Laurion (A. **Josi**, 99), Syra (J. **Kalvokoressis**), Volo (A. **Molochadi**, 99), Zante (**Panajotopulo**).]
*Türkei. A. G. u. b. M.: **Rifaat**-Bei (3./2. 98); 1. Leg.-Sekr.: **Mazhar**-Bei Subai; 2. Sekr.: **Dschewad**-Bei; 3. Sekr.: Ahmed **Reuf**-Bei; Kzl.: **Mina**-Eff. [Arta: **Atif**-Bei, GK. (99), u. 1 VK. — Chalkis: **Zareh**-Eff. — Korfu: **Subhi**-Bei, GK. (98), u. 1 VK. — Larissa: **Suad**-Bei (99). — Patras: **Aram**-Eff. (98). — Piräus: **Ihsan Husni**-Bei, GK., u. 1 VK. (**Ihsan**-Bei). — Syra: **Pszenny**-Eff., GK. (98), u. 1 VK. — Trikkala: **Halid**-Bei. — Volo: **Kiamil**-Eff. (99). — VK. in Kalamata (**Leondaridis**-Eff.), Karavassara (**Kiazim**-Eff.), Kephallenia (**Migirdisch**-Eff.), Sta Maura (**Petropulo** Eff.), Vonitsa (**Joannides**-Eff.).]
Venezuela. [Athen: V. **Serpieri**. — Korfu: . . . .]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Nomen (Provinzen).[1]	qkm	Bevölkerung nach der Zählung von 1896, männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Achaja und Elis	5075	125635	110616	236251	46
Akarnanien und Atolien	7489	88616	81949	170565	23
Argolis und Korinth	5244	80949	76629	157578	29
Arkadien	4301	84745	82347	167092	39
Arta	1390	19898	19246	39144	31
Attika und Böotien	6306	171338	141731	313069	50
Euböa	4199	59008	56507	115515	27
Kephallenia	815	41259	42104	83363	102
Kerkyra (Korfu)	1092	64389	60189	124578	114
Kykladen	2695	66927	67820	134747	50
Lakonien	4240	64480	70982	135462	32
Larissa	6380	97051	84491	181542	28
Messenien	3341	110295	95503	205798	61
Phthiotis und Phokis	6084	74470	72827	147297	24
Trikkala	5590	93931	82842	176773	30
Zakynthos	438	23825	21207	45032	103
Königreich	64679	1 266816	1 166990	2 433806	37

[1]) Durch das Gesetz v. 5. Juli 1899 wurde Griechenland in 26 Nomen eingeteilt, deren Areale und Bevölkerungszahlen noch nicht ermittelt sind.

Größere Städte 1896.

Athen	111486	Korfu	17918	Zante	14650
Piräus	42169	Hermupolis	17894	Kalamata	14298
Patras	37958	Volo	16232	Pyrgos	12705
Trikala	21149	Larissa	15373	Tripolis	10465

Finanzen. (In Drachmen. 1 Drachme = 0,80 Mark.)

Budget für das Jahr 1899.

Einnahmen.

Direkte Steuern	20 077800	Einkünfte v. Staatseigentum	4 277065
Zölle und Verbrauchssteuern	38 395000	Verkauf v. Staatseigentum	832400
Gebühren	19 209900	Rückzahlungen u. Abzüge	1 554560
Leuchttürme	400000	Rückständige Zahlungen	7 969258
Internat. Telegraphengebühren	472000	Beiträge der Gemeinden	484000
Monopole	11 940500	Außerord. Einnahmen	1 473175
		Summa:	107 005658

Ausgaben.

Staatsschuld	29 014277	Kultus- und Unterrichts-ministerium	5 431630
Zivilliste	1 325000	Kriegsministerium	18 008239
Pensionen u. Dotationen	6 409903	Marineministerium	7 608739
Gesetzgebende Körperschaft	949220	Finanzministerium	2 018687
Minist. des Äußern	2 198373	Verwaltungskosten	9 041858
Minist. der Justiz	5 758200	Verschiedenes	2 606630
Minist. des Innern	13 047515	Total:	103 418271

Staatsschuld 1898. (In Gold.)

5%ige Anleihe von 1881	104 668500
" " 1884	92 021000
4%ige Monopolanleihe von 1887	133 045000
4%ige Renten-Anleihe von 1889	155 000000
5%ige Piräus-Larissa-Anleihe von 1890	59 926500
5%ige Fundierungsanleihe von 1893	9 572810
Anleihe von 1898, garantiert durch England, Frankreich u. Rußland	170 000000
Total:	724 233810

Unifizierte Staatsschuld. (In Papier.)

5%ige Anleihe von 1898	76 354000

Handel 1896. (In 1000 Drachmen.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Türkei	14 423	7 925	Belgien	2 745	8 229
Rumänien	1 514	817	Niederlande	939	3 230
Rußland	24 141	7 617	Großbritannien	29 447	18 197
Österreich-Ungarn	11 842	6 942	Ägypten	558	2 711
Italien	2 906	3 969	Vereinigte Staaten	4 502	2 681
Deutschland	10 209	3 334	Andere Länder	4 527	320
Frankreich	8 523	6 505	Summa:	116 276	72 477

Wichtigste Handelsartikel.

Einfuhr.					
Getreide	31 208	Häute	3 333	Glas- u. Thonwaren	1 394
Baumwollwaren	9 756	Zucker	3 087	Baumwolle	1 381
Wollwaren	8 084	Tiere	2 883	Draht	1 336
Fische	4 563	Farben	2 715	Eisen	1 319
Holz	3 823	Kaffee	2 405	Seidenwaren	1 176
		Papier	2 032	Baumwollgarn	1 105
		Reis	1 816		

Ausfuhr.					
Korinthen	23 120	Feigen	3 598	Oliven	1 138
Silberhalt. Bleierz	8 034	Valonen	3 321	Bleierz	1 136
Wein	5 083	Zucker	3 049	Häute	999
Manganeisenerz	4 167	Olivenöl	3 041	Kognak	962
		Tabak	2 583	Seide	940
		Schwämme	1 248		

Schiffsverkehr im Jahre 1895.

Seeschiffahrt: eingegangen 5444 Schiffe von 2 590101 Tonnen, ausgegangen 4888 Schiffe von 2 541627 Tonnen.

Handelsmarine 1898. 118 Dampfer mit 87845 und 1152 Segelschiffe mit 238196 Tonnen (netto).

Der Kanal von Korinth (6343 m lang, 8 m tief, mit einer Sohlenbreite von 21 m und einer Breite des Wasserspiegels von 25 m) wurde am 6. August 1893 eröffnet.

Eisenbahnen, 31. Dez. 1897 in Betrieb: 952 km.

Post 1898. Zahl der Bureaus 348. Einnahme 1 792000, Ausgabe 1 895543 Drachmen.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Postanweisungen	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Drachm.
Innerer Dienst	5 098	135	5 860	61	8 021
Äußerer Dienst	5 286	76	3 525	15	1 160
Transit	84	3	148	—	—

Telegraphen 1898. Zahl der Bureaus 218; Länge der Linien 8330, der Drähte 9808 km. Zahl der internen Depeschen 902872, der internationalen 97939, der Dienstdepeschen 19320, zusammen 1 020131 Depeschen. Einnahme 1 981681 Drachmen.

Telephone 1897. Zahl der Sprechstellen 89. Lokalverkehr: Zahl der Anlagen 3, Länge der Linien 156 km, der Drähte 312 km, Zahl der Gespräche 153300. Fernverkehr: Länge der Linien 9 km.

Armee und Marine.

Die durch die Gesetze vom 21. Juni 1882, 28. Mai 1887 und 21. März 1896 eingeführte allgemeine Wehrpflicht währt vom 21. Lebensjahre an im stehenden Heere 2 Jahre, in der Reserve desselben 10, in der Nationalgarde 8 und in der Reserve der Nationalgarde 10 Jahre. Die Gesamtzahl der alljährlich einzustellenden Rekruten wird durch das Kriegsministerium bestimmt, die überzähligen Dienstpflichtigen werden ausgelost und treten gegen Entrichtung einer Taxe von 100 — 1000 Drachmen zur Ersatzreserve über, in der sie eine dreimonatliche Übung zu leisten haben. Die alljährlich durch die Kammer festgesetzte Präsenzstärke sollte für 1898 26108 Offiziere, UOffiziere u. Mann stark sein, thatsächlich dürfte sie wenig mehr als 16000 Mann betragen. Eine Reorganisation der Armee ist geplant.]

Friedensorganisation.

3 Gen.-Kommandos (s. die Personalien). An Truppenteilen sind vorhanden:

10 Inf.-Rgtr von je 2 Bat. (à 4 Komp. = 19 Off., 391 M. im Frieden, 22 Off., 1080 M. im Kriege) u. 1 Ers.-Bat.-Kadre und 8 Evzonen-Bat. (Jäger zu Fuß, à 4 Komp. = 25 Off., 394 M. im Frieden, 27 Off., 1092 M. im Kriege), die mit dem Gras-Gewehr 1874 bewaffnet sind.

3 Kav.-Rgtr (à 4 Esk. = 5 Off., 85 M., 80 Pf. im Frieden, 5 Off., 245 M., 250 Pf. im Kriege), mit Säbel u. Gras-Karabiner bewaffnet.

3 Feld-Art.-Rgtr, und zwar: das 1. Rgt mit 1 Feld-Batt. Kruppscher 87 mm-Gesch., 3 Batt. Kruppscher 75 mm-Gesch. u. 3 Geb.-Batt. desgl.; das 2. Rgt mit 4 Batt. 75 mm-Gesch. und 3 Geb.-Batt. desgl.; das 3. Rgt mit 2 Geb.- u. 4 Feld-

Batt., die 1. mit 87 mm-, die 3 andern mit 75 mm-Gesch. (die fahr. Batt. im Frieden 4 Off., 72 M., 60 Pf., 6 Gesch., 3 Mun.-W., im Kriege 5 Off., 193 M., 162 Pf., 6 Gesch., 9 Mun.-W.; die Geb.-Batt. im Kriege 5 Off., 227 M., 17 Pf., 78 Tragtiere, 6 Gesch.); 1 Komp. Zeugs-Art.; 1 Arb.-Komp.

1 Genie-Rgt von 2 Bat., das 1. zu 4, das 2. zu 5 Komp.; 1 Telegr.-Komp. und 1 Komp. Sappeure.

1 Train-Komp.; 4 Intendanz-Insp. — 2 Sanitäts-Komp.

Soll-Friedensstärke der Armee 1898 (vgl. oben).

Truppenteile ꝛc.	Offiziere u. Beamte.	Uoffiz. u. Mannsch.	Pferde und Maultiere.
Höhere Stäbe und Behörden	204	36	66
10 Rgtr Infanterie	673	12046	340
8 Bat. Evzonen (Jäger)	184	3136	112
3 Rgtr Kavallerie	93	1509	1209
1 Rgt Genie	101	1112	156
Intendanz, Krankenw.-Komp.	206	295	30
3 Rgtr (20 Batt.) Artillerie	222	2065	862
Gendarmerie	143	3086	383
Militärschulen	54	168	136
Gesamtfriedensstärke	1880	23453	3294

Im Kriege soll das Heer folgende Stärke erreichen:

	Mann.	Pferde u. Maultiere.
55 Inf.-Bat. zu 1000 M.	61620	1555
18 Esk. zu 150 M. und 150 Pf.	2880	2802
29 Batt. zu 6 Gesch. und 130 M.	6942	5289
16 techn. Komp.	4683	2195
Train ꝛc.	2000	2200
Gendarmerie	4000	400
Summa:	82125	14441

Territorialarmee: 8 Jahrgänge zu 12000 M = 96000 M., nach 20% Abzug = 76800 M.

Kriegsflotte 1899.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Indiz. Pferdekräfte	Geschütze.	Lancierrohre.	Bemannungsetat.
3 Turmpanzersch. 1889—90 [1]	14655	21000	90	9	1197
1 Panzerkorvette 1869 [2]	2030	1950	20	—	—
1 Panzerkanonenboot 1867 [3]	1774	2100	8	—	—
1 Kreuzer 1880	1000	2400	12	—	—
3 Korvetten 1858—1885	4454	6100	37	—	—
9 Kanonenboote 1858—84	3580	2284	27	—	—
51 Torpedoboote	—	—	—	—	—
69 Fahrzeuge	27493	35834	194	9	?

Das Personal der Marine beträgt nach dem Gesetz vom 10./22. März 1898 im ganzen 3082 M., ohne 14 Off. der Reserve ꝛc.

[1] Hydra, Psarà, Spetsai. — [2] Basiliffa Olga. — [3] Basileus Georgios.

Großbritannien und Irland (United Kingdom of Great Britain and Ireland).

Das Britische Reich besteht aus dem vereinigten Königreich von Großbritannien u. Irland mit den Kolonien und dem Indischen Kaiserreich (British India). — Konstitutionelle, im Welfen- oder Braunschweig-Lüneburgischen Hause erbliche Monarchie mit gemischter Thronfolge, in der nur die Söhne des Herrschers u. deren männliche Descendenz einen Vorzug vor den Töchtern haben, diese aber und ihre Descendenz die Nachfolge der Seitenlinien ausschließen. — Der Souverän hat die vollziehende Gewalt, ist unverantwortlich, aber beschränkt durch das Parlament, dem die Minister verantwortlich sind. Die beiden Häuser des Parlaments versammeln sich alljährlich. Das Haus der Peers besteht aus 6 Prinzen von Geblüt, den beiden englischen Erzbischöfen, den Bischöfen von London, Durham und Winchester, sowie den 21 ältesten sonstigen Bischöfen, sämtlichen über 21 Jahre alten englischen Peers (515), 16 für jedes Parlament gewählten schottischen und 28 auf Lebenszeit gewählten irischen Peers, zusammen 591 Mitgliedern; die Oberrichter Englands (Her Majesty's Judges), die nicht Lords sind, haben Sitz, aber keine Stimme; das House of Commons besteht aus 670 (Näheres s. unten) direkt auf 7 Jahre gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung, sowie zur Wählbarkeit sind 21 Lebensjahre und der Besitz eines Hauses, Landes, oder die Zahlung von 10 Pfd. Sterl. jährlicher Zimmermiete erforderlich. Richter und die meisten Beamten sind nicht wählbar. — Flagge der Kriegsschiffe: Weiß, durch ein rotes Kreuz in vier Felder geteilt; das obere Feld am Flaggstock enthält das Union-Jack-Tripelkreuz (das schottische weiße Andreaskreuz in Blau, darauf das irische rote St. Patrickskreuz in Weiß und darauf das englische rote St. Georgskreuz in Weiß), welches im ganzen wie ein rotes, weiß umrandetes Doppelkreuz mit gemeinsamem Schnittpunkt in blauem Felde sich darstellt. Handelsflagge: Rot mit demselben Tripelkreuz in blauem Felde oben am Flaggstock. — Grundgesetze des verein. Königreichs s. Jahrg. 1892, S. 763.]

Kgl. Hof ꝛc.

Erbämter. Lord-Groß-Kbr, vereint: Earl **of Ancaster,** Earl **Carrington,** PC.[1]); Marquis von **Cholmondeley**; Sekr.: J. D. **Butler,** Kpt. [Amt: Royal Court, Palace of Westminster, SW]. — Earl Marschal: Hzg **v. Norfolk,** PC., s. England u. Wales, Herolds-College. — Groß-Almosenier: Marquis **v. Exeter,** PC., s. Lord-Steward's-Dep. — Groß-Falkenier: Hzg **v. Saint Albans.**

Lord-Steward's-Departement [Board of Green Cloth, Buckingham Palace]. *Hofmeister: Earl **of Pembroke and Montgomery,** PC. — *Hofschatzm.: Viscount **Curzon,** MP. — *Kontrolleur: Viscount **Valentia,** MP. — Hofm.: Lord C. W. **Pelham-Clinton,** Oberst. — Privatschatzm.: Rt Hon. Sir F. J. **Edwards,** PC., Oberstlt.; Geh.-Sekr. der Kgin: Sir A. J. **Bigge,** Oberstlt.; deutscher Sekr.: M. **Muther**; indischer Sekr.: Hafiz Abdul **Karim.**

Almosenamt [Scotland Yard, SW]. Lord-Almosenier: Rt Rev. Lord A. **Compton,** Bischof von Ely.

Lord-Chamberlain's-Departement [Stable Yard, St. James' Palace]. *Lord-Kbr: Earl **of Hopetoun,** PC.; *VKbr: Hon. Ailwyn E. **Fellowes,** MP. — Kontrolleur der Zahlungen: Hon. Sir S. **Ponsonby-Fane**; Prüfer der Schauspiele: G. A. **Redford**; Zahlm.: G. T. **Hertslet.**

---

[1]) Die mit einem * bezeichneten Würdenträger sind Mtgl. des Ministeriums und wechseln mit der politischen Partei in der Regierung. — PC. = Privy Councillor, Geh. Rat; QC. = Queen's Counsel, (Justiz-) Rat der Kgin; MP. = Member of Parliament, Mtgl. des Hauses der Gemeinen; RN. = Royal Navy, der Kgl. Marine angehörig. — Die Peers und die Mtgl. des Geh. Rates haben den Titel Right Honourable (Rt Hon.), die jüngeren Söhne der Herzöge und Marquis den Ehrentitel Lord vor ihrem Tauf- und Familiennamen (der jüngste Sohn des Herzogs von Abercorn a. d. H. Hamilton heißt z. B.: Lord Arthur Hamilton), die jüngeren Söhne der übrigen Peers den Titel Honourable (Hon.), die Baronets (Bt.) und die Ritter den Titel Sir. Den Titel Exzellenz führen offiziell nur die Gen.-Gouverneure von Irland, von Indien u. der Kolonien, sowie die Botschafter, die Minister in den Kolonien.

*OHofmeisterin (Mistress of the Robes): Hzgin **v. Buccleuch.** — PDamen (Ladies of the Bedchamber): vw. Hzgin **v. Roxburghe,** vw. Gfin **v. Erroll,** vw. Lady **Churchill,** vw. Lady **Southampton,** vw. Lady Ampthill, Viscountess **Downe,** Gfin **v. Antrim;** Gfin **v. Lytton.** — PDame im außerord. Dienst: vw. Gfin **v. Mayo.**

*Khrn (Lords in waiting): Viscount **Bridport,** die Earls **of Kintore, of Clarendon, of Denbigh,** die Lords **Churchill, Harris, Lawrence, Bagot.**

Zeremonienm.: Hon. Sir W. J. **Colville,** Oberst. — Gouv. und Connetable von Windsor: Marquis **v. Lorne,** PC.; Bibliothekar: R. **Holmes;** Poeta laureatus: Alfr. **Austin.**

Hon. Corps der Gentlemen at Arms. *Kapt.: Lord **Belper,** PC. — Leibwache der Yeomen-Garde. *Kapt.: Earl **Waldegrave,** PC.

Ordentl. Leibärzte: Sir E. H. **Sieveking;** Sir J. **Reid,** Bt.; Thos **Barlow.** — Chirurg: Sir J. **Paget,** Bt.

Dechant der Kgl. Kapellen: M. **Creighton,** Bischof von London, PC.

Dep. des Master of the Horse [Royal Mews, Pimlico SW]. *OStallm.: Hzg **v. Portland,** PC. — Kron-Equerry: Sir H. P. **Ewart,** Gen.-Maj. — Stallm. (Equerries): Sir J. C. **McNeill,** Gen.-Maj.; Sir A. J. **Bigge,** Hon. W. H. P. **Carington, A. Davidson,** Hon. H. C. **Legge,** Oberstlts; F. E. G. **Ponsonby,** Kpt.; J. F. **Brocklehurst,** Oberstlt.

*OJägerm. (Master of the Buck-hounds): Earl **of Coventry,** PC.

Andere Hofhaltungen. Hofstaat des Pr. von Wales [Marlborough House; Sandringham, Norfolk] (vgl. auch Hzgt. Cornwallis). OKhr (Groom of the Stole): Hzg **v. Abercorn,** PC.; Khrn (Lords in Waiting): Earl **of Gosford,** Lord **Suffield;** Grooms: Sir F. **Knollys,** Hon. H. **Stonor.** — Kontrolleur u. Schatzm.: Sir D. M. **Probyn,** Gen.; Privatsekr.: Sir F. **Knollys.** — Superintendent of the Stables: Lord **Suffield.** — Stallm. (Equerries): Sir Stanley A. **Clarke,** Gen.-Maj.; G. L. **Holford,** Kpt.; Hon. S. J. **Fortescue,** Kmdr., Hon. Sidney **Greville.** — Khr der Przss.: Lord **Colville of Culross,** PC.; PDamen: vw. Gfin **v. Morton,** Lady E. **Kingscote,** Lady **Suffield.** — Privatsekr.: Sir Stanley A. **Clarke,** Gen.-Maj.

Kontrolleur u. Schatzm. des Hzgs von York: Sir F. W. **de Winton,** Gen.-Maj. — Stallm.: Sir Gh. L. **Cust,** Bt., Lt. RN.; Hon. D. W. G. **Keppel,** Kpt. — PDamen: Lady Eva **Dugdale,** Lady Mary **Lygon,** Lady Katharina **Coke.**

Hofhaltung des Hzgs von Edinburg in London, s. Sachsen-Coburg und Gotha.

Kontrolleur u. Schatzm. des Hzgs von Connaught: A. M. **Egerton,** Oberst. — Stallm.: Malcolm **McNeill,** Kpt.; R. B. **Lane,** Gen.-Maj.; Sir M. **Fitzgerald,** Bt., Kpt.; A. W. **Becher,** Oberst; C. **Larking,** Oberst. — PD.: Hon. Mrs. Alfr. **Egerton.**

OHofmeister der Hzgin von Albany: Sir R. H. **Collins.** — PDamen: Hon. Mrs R. **Moreton,** Lady **Collins,** Miß E. **Heron-Maxwell.**

Kontrolleur u. Schatzm. des Pr. und der Przss. Christian zu Schleswig-Holstein: Hon. C. G. C. **Eliot,** Oberst; Stallm.: J. E. B. **Martin,** Maj. — PDamen: Miss Emily **Loch;** E. Freiin **von u. zu Egloffstein.**

Stallm. der Przss. Luise (Marchioness of Lorne): Arthur **Collins,** Oberstlt.; PDame: Lady S. **Macnamara.**

Schatzm. der Przss. Beatrix (Henry von Battenberg): Hon. F. L. **Colborne,** Maj. — Kontrolleur u. Stallm.: Lord Wm. **Cecil,** Oberst. — PDamen: Miß A. M. **Cochrane,** Miß E. **Bulteel.**

Kontrolleur der Prziss. Maud (Karl v. Dänemark): H. **Knollys,** Oberst.

Geheimer Rat.

[Most Hon. Privy Council; Whitehall SW.]

Lord-Präs.: Hzg **v. Devonshire.** — Mtgl. mit dem Titel Rt Hon.: von den Kgl. Prinzen der Pr. **v. Wales,** die Herzöge **v. Connaught, v. York** u. **v. Cambridge,** ferner Pr. **Christian v. Schleswig-Holstein** Kgl. Hoh., der Erzbischof von Canterbury, der Lord-Großkanzler und Großsiegelbewahrer, der Erzbischof von York,

der Lord-Privat-Siegelbewahrer, die Herzöge von **Norfolk, Richmond und Gordon, Marlborough, Rutland, Argyll, Portland, Northumberland, Westminster, Fife,** die Marquis von **Huntly, Lothian, Lansdowne, Salisbury, Hertford, Londonderry, Ripon, Breadalbane, Dufferin und Ava, Zetland, Lorne,** die Grafen (Earls) von **Pembroke, Hopetoun, Derby, Chesterfield, Coventry, Jersey, Elgin, Kintore, Aberdeen, Rosebery, Dartmouth, Tankerville, Cowper, Waldegrave, Ilchester, Radnor, Spencer, Mount Edgcumbe, Cadogan, Cork and Orrery, Cavan, Kenmare, Harrowby, Brownlow, Morley, Ducie, Yarborough, Kimberley, Northbrook, Cranbrook, Ancaster, Carrington, Crewe,** die Lords (Herzogssöhne) W. **Gordon-Lennox,** H. **Somerset,** R. **Montagu,** G. F. **Hamilton,** die Viscounts **Peel, Knutsford, Llandaff,** die Lords (Söhne von Marquis) H. **Thynne,** A. **Hill,** A. **Loftus,** der Bischof von London, die Lords (Barone) **Windsor, Colville of Culroß, Balfour of Burleigh, Suffield, Thurlow, Ribblesdale, Poltimore, Sudeley, Leigh, Belper, Tweedmouth, Penzance, Norton, Hobhouse, Ashbourne, Stalbridge, Macnaghten, Connemara, Morris, Field, Rookwood, Shand, Ashcombe, Russell of Killowen, Davey, Loch, Burghclere, James of Hereford, Rathmore, Pirbright, Heneage, Ludlow, Curzon of Kedleston, Currie, Brampton, Pauncefote,** ferner W. C. **Gully,** Sir M. W. **Ridley,** Bt., Joseph **Chamberlain,** St. John F. **Brodrick,** Hon. E. **Ashley,** Hon. Ch. R. **Spencer,** Hon. Sir H. **Elliot,** G. J. **Noel,** Sir F. **Peel,** G. J. **Goschen,** Sir J. **Fergusson,** Bt., Sir E. **Thornton,** G. **Young,** Sir M. E. **Hicks-Beach,** Bt., Sir J. C. D. **Hay,** Bt., Sir R. **Couch,** J. **Lowther,** Sir W. **Hart-Dyke,** Bt., Sir W. Vernon **Harcourt,** Sir M. E. **Grant-Duff,** G. J. **Shaw Lefevre,** Sir R. **Lindley,** Sir G. O. **Trevelyan,** Bt., Sir Ch. W. **Dilke,** Bt., Sir E. **Fry,** J. B. **Balfour,** Sir H. **Campbell-Bannerman,** Sir E. B. **Malet,** Sir H. D. **Wolff,** H. **Chaplin,** Arthur J. **Balfour,** Sir A. **Otway,** Bt., Sir W. T. **Marriott,** Sir M. **Lopes,** Bt., J. H. A. **Macdonald,** J. **Morley,** Sir J. T. **Hibbert,** J. W. **Mellor,** Sir U. **Kay-Shuttleworth,** Bt., Sir H. **Fowler,** Ch. T. **Ritchie,** Sir R. **Garth,** J. P. B. **Robertson,** L. H. **Courtney,** Sir J. **Lubbock,** Bt., Sir J. E. **Gorst,** W. L. **Jackson,** A. **Akers-Douglas,** W. **Lidderdale,** Sir Ch. **Pearson,** Sir F. **Jeune,** Sir A. L. **Smith,** Sir J. P. **Deane,** A. **Morley,** H. H. **Asquith,** A. H. D. **Acland,** J. **Bryce,** J. **Collings,** Ch. **Seale-Hayne,** Cr. **Pallas,** A. S. **Hill,** Sir E. J. **Monson,** Sir Algernon E. **West,** Herbert **Gladstone,** Sir Frank Cavendish **Lascelles,** Sir A. **Hayter,** Bt., Jacob **Bright,** Sir J. **Rigby,** Cecil J. **Rhodes,** R. W. **Hanbury,** Sir B. **Samuelson,** Bt., Sir R. W. **Thompson,** W. H. **Long,** Sir Fleetwood **Edwards,** Sir R. H. **Paget,** Bt., F. J. S. **Folsambe,** Sir R. **Temple,** Bt., C. B. **Stuart Wortley,** Sir R. **O'Conor,** F. Max **Müller,** A. G. **Murray,** Sir H. **Rumbold,** Bt., Sir J. H. **Kennaway,** Bt., Sir S. J. **Way,** Bt., Sir J. H. **de Villiers,** Sir S. H. **Strong,** Bt., Sir W. **Laurier,** G. H. **Reid,** Sir G. **Turner,** R. J. **Seddon,** Sir H. M. **Nelson,** Sir J. G. **Sprigg,** C. C. **Kingston,** Sir W. **Whiteway,** Sir E. R. **Braddon,** Sir J. C. **Forrest,** H. **Escombe,** W. E. H. **Lecky,** J. G. **Talbot,** J. L. **Wharton,** Sir Herbert **Maxwell,** Bt., Sir R. H. **Collins,** Sir R. L. B. **Vaughan-Williams,** Sir G. **Taubman-Goldie,** J. A. **Campbell,** J. W. **Lowther,** E. R. **Wodehouse,** Sir C. S. **Scott,** Sir C. **Hall,** E. J. **Saunderson,** Oberst, W. **Kenrick,** Sir William H. **Walrond,** Bt., Sir R. **Romer.** — Clerk: A. **Fitz Roy;** Stellvertr.: J. H. **Harrison.**

Das Reichsparlament.

[Westminster-Palast; 26. Parl. des ver. Kgr. (14. der Kgin Viktoria), versammelt im Aug. 1895.]

Haus der Peers (580 Mtgl.). *Sprecher. Der Lord-Großkanzler und Lord-Groß-Siegelbewahrer: s. Kab. — Vors. (Chairman der Komitees): Earl **of Morley, PC.** — Clerk der Parlamente: H. J. L. **Graham;** Gehilfe: Hon. E. P. **Thesiger.** — Rechtsrat: Alb. **Gray.** — Chief Clerk: H. C. **Malkin.** — Haupt-Clerks, für öff. Bills: H. C. **Malkin;** für private Bills: R. W. **Monro;** des

Gerichtsbureaus: E. F. **Taylor**; für Journals: W. C. **Leigh**; für Committees: F. **Symons-Jeune**. — Gentleman Usher vom Schwarzen Stabe: Sir M. A. S. **Biddulph**, Gen. — Serjeant-at-arms: Sir Arthur E. **Ellis**, Gen.-Maj. — Bibliothekar: A. S. **Strong**.

Lord-Kanzler-Amt. Perm. Sekr. und Clerk der Krone: Sir K. M. **Mackenzie**, QC.

Haus der Gemeinen. Sprecher: Rt Hon. William Court **Gully**, PC., QC., MP. — Zweiter Sprecher u. Vors. (Chairman) der Komitees: Rt Hon. James W. **Lowther**, PC., MP. — Komitee f. öff. Rechnungsw.: A. **O'Connor**, MP. — Clerk: Sir R. **Palgrave**; Assist.: A. **Milman**, F. B. G. **Jenkinson**; Rechtsrat des Sprechers: Hon. E. **Chandos-Leigh**, QC.; Haupt-Clerks, für Zeitungen: W. H. **Ley**; für Komitees: R. **Dickinson**; für öff. Bills: W. A. **Ferguson Davie**; für Privatbills: J. H. W. **Somerset**. — Serjeant-at-arms: H. D. **Erskine**. — Bibliothekar: R. C. **Walpole**.

Mitglieder des Hauses der Gemeinen im Oktober 1899.

Wahlbezirke.	Konservative.	Liberale Unionisten.	Radikale.	Irländ. Autonomisten.	Sa.
London: Stadt	50	2	9	—	61
„ Universität	—	1	—	—	1
London Summa	50	3	9	—	62
England: Städte	97	22	45	1	165
„ Universitäten	4	—	—	—	4
„ Grafschaften	138	25	71	—	234
England Summa	239	47	116	1	403
Wales: Städte	5	1	5	—	11
„ Grafschaften	1	1	17	—	19
Wales Summa	6	2	22	—	30
Schottland: Städte	4	8	19	—	31
„ Universitäten	2	—	—	—	2
„ Grafschaften	12	5	22	—	39
Schottland Summa	18	13	41	—	72
Irland: Städte	3	2	—	11	16
„ Universitäten	1	1	—	—	2
„ Grafschaften	12	2	1	70	85
Irland Summa	16	5	1	81	103
Vereinigtes Königreich	329	70	189	82 [1]	670

Gerichtshöfe.

Gerichtskomitee des Geh. Rats [Appellations-Tribunal für Sonderangel. des Kaiserreichs, Prozesse, die aus Indien und den Kolonien kommen, sowie für Streitigkeiten der anglik. Staatskirche; Whitehall]. — Mitgl.: alle GRäte, die Richter der oberen Gerichtshöfe sind oder waren, in kirchl. Angel. auch die Bischöfe. Im Amt sind meistens 3 bis 4 der Folgenden: der Lord-Kanzler Earl **of Halsbury**, die 4 ordentl. Lords of Appeal der Peerskammer (s. unten) und Lord **Hobhouse**, Lord **Shand**, Lord **James of Hereford**, Sir R. **Couch**, Sir Sam. T. **Way**, Bt. (Australien), Sir J. H. **de Villiers** (Kap), Sir H. **Strong** (Kanada). — Registrar: Edw. S. **Hope**; Gehilfen: G. P **Wheeler**, T. **Preston**, J. C. **Ledlie**.

Gerichtskammer der Lords (Höchstes Appellationstribunal für Prozesse, die von den Appellhöfen Englands, Schottlands und Irlands eingereicht werden). Präs.: der Lord-Großkanzler. — Ordentl. Lords of Appeal (PC.): Lord **Macnaghten**,

[1]) 67 Anti-Parnelliſten, 11 Parnelliſten, 4 Nationale.

Lord **Morris**, Lord **Davey**, Lord **Robertson**; andere Mtgl.: diejenigen Peers, die Richter der Hohen Gerichtshöfe sind oder waren, nämlich: die Lords **Hobhouse, Ashbourne, Field, Shand, Russell of Killowen, Kinnear.** — Clerk der Krone: Sir Kenneth M. **Mackenzie**, QC.

Eisenbahn- und Kanaltribunal. Kommissare ex officio: die Richter der Hohen Gerichtshöfe: Sir R. S. **Wright** (für England), Lord **Trayner** (Schottland), Mr. Justice **Murphy** (Irland); besoldete Kommissare: Rt Hon. Sir F. **Peel**, Viscount **Cobham.** — Registrar: W. H. **Macnamara.**

Minister des Kabinetts vom 25. Juni 1895.

Prem.-Minister u. StSekr. für die Ausw. Angel. (Foreign Office): Marquis **of Salisbury**, PC. — *Lord-Präs. des Geh. Rates: Hzg **v. Devonshire.** — *Lord-Großkanzler und Lord-Großsiegelbew.: Earl **of Halsbury**, PC. — *Lord-Geheim-Siegelbewahrer (Lord-Privy-Seal): Viscount **Cross**, PC. — *Staatssekretäre. Inneres (Home Office): Sir M. W. **Ridley**, Bt., PC., MP. — Kolonien: Joseph **Chamberlain**, PC., MP. — Krieg: Marquis **of Lansdowne**, PC. — Indien: Lord George F. **Hamilton**, PC., MP. — Erster Lord des Schatzes: Arthur J. **Balfour**, PC., MP. — *Kanzler der Schatzkammer (Finanzmin.): Sir M. **Hicks Beach**, Bt., PC., MP. — *Erster Lord der Admiralität: George J. **Goschen**, PC., MP. — Handelsmin. (Präs. des Board of Trade): C. T. **Ritchie**, PC., MP. — *Präs. (der Kontrolle) der Lokalverw.: H. **Chaplin**, PC., MP. — *Erster Kommissar der Arbeiten u. öffentl. Bauten: A. **Akers Douglas**, PC., MP. — Landwirtschaftsmin.: Walter H. **Long**, PC., MP. — *Sekr. für Schottland: Lord **Balfour of Burleigh**, PC. — *Lord-Lt. u. Gen.-Gouv. von Irland: Earl **Cadogan**, PC. — *Lordkanzler von Irland: Lord **Ashbourne**, PC. — Kanzler des Hzgt. Lancaster: Lord **James of Hereford**, PC.

Ministerien, Departments ꝛc.

Der Schatz [The Treasury; Whitehall SW]. Lords-Kommissare zur Ausübung des Amtes des Lord-Groß-Schatzmeisters. Erster Lord u. Zweiter Lord des Schatzes (Kanzler des Schatzes), s. Kabinett; *Junior Lords: H. T. **Anstruther**, MP.; W. H. **Fisher**, MP.; Lord **Stanley**, MP.

*Finanz-Sekr.: R. W. **Hanbury**, PC., MP. — *„Patronage"-Sekr.: Sir W. H. **Walrond**, Bt., MP. — Ständiger Sekr.: Sir Fr. **Mowatt**; Hilfssekr. u. Hilfs-Fin.-Sekr.: Sir E. W. **Hamilton.** — Auditor der Zivilliste: . . . . — Principal-Clerks: F. A. **Bergne**, G. E. Y. **Gleadowe**, S. E. **Spring-Rice.**

Solicitor: Earl **of Desart**, QC. (s. auch Staatsanwälte).

Rechtsrat für Parlamentssachen [3 Whitehall Gardens]: Sir C. P **Ilbert**; Assist.: M. D. **Chalmers.**

Gen.-Staatsanwälte. England u. Wales. *Attorney-Gen. (Rechtsrepräsentant der Reg. im Hause der Gem.): Sir R. E. **Webster**, QC., MP.; *Solicitor-Gen. (Stellv.): Sir R. B. **Finlay**, QC., MP.; Kgl. Prokurator (Queens-Proctor) u. Dir. der öffentl. Anklagen: Earl **of Desart**, QC.; Admiralitäts-Advokat: Sir J. P. **Deane**, PC., QC. — Schottland. *Lord-Advokat: A Graham **Murray**, PC., QC., MP.; *Solicitor-Gen.: C. **Scott Dickson**, QC. — Irland.* Attorney-Gen.: Rt Hon. John **Atkinson**, PC., QC., MP.; *Solicitor-Gen.: Dunbar P. **Barton**, QC., MP.

Gen.-Zahlmeister-Dep. [Whitehall]. *Gen.-Zahlm.: Hzg **v. Marlborough**; Assist.: C. J. **Maude.** — Schatz-Remembrancer u. stellv. Zahlm. für Irland: R. **Holmes**; für Schottland: Reg. **Macleod.** — Principal-Clerks: J. M. **Dunn**, F. D. A. **Willis.**

Kgl. Münze [Tower Hill, EC]. Master: der Kanzler der Schatzkammer; Stellv.: Horace D. **Seymour.** — Chief Clerk: E. **Rigg.**

Leihamt für öffentl. Arb. in kleineren Städten u. Gemeinden [Public-Works-Loan Board: 3 Bank Buildings, EC]. Vors. (Chairman): Sir H. **Barnard**; Stellvertr. R. M. **Harvey.** — Sekr.: R. **Philpot.**

Zolletablissements [Custom House, Thames Street, EC]. Vors.: G. L. **Ryder**; Stellv.: J. A. **Kempe**. — Kommissar: L. W. **Engelbach**. — Sekr.: R. T. **Prowse**. — Solicitor: Ch. J. **Follet**. — Gen.-Aufseher: D. **Fraser**, J. G. **Thompson**, W. **Muir**. — Rechnungsführer u. Gen.-Kontrolleur: H. J. **Gardner**. — Statist.: Th. J. **Pittar**.

Steueramt (Inland Revenue) [Somerset House, WC]. Vors.: Sir H. W. **Primrose**; Stellv.: Sir F. L. **Robinson**; Kommissare: E. H. **Wodehouse**, B. **Mallet**; Sekre: T. R. **Crafer**, J. B. **Meers**. — Solicitor: F. C. **Gore**. — Rechnungsführer u. Gen.-Kontrolleur: Ch. G. **Turner**. — Legats- u. Erbschaftsabgaben. Kontrolleur: Sir W. W. **Karslake**, QC. — OInsp. der Warensteuer: J. **Steele**. — OInsp. der Stempel u. Taxen: J. **Fergusson**. — Kontrolleur der Stempel u. Registrar der Aktiengesellschaften ꝛc.: J. S. **Purcell**. — Spezial-Kommissare der Einkommentare: G. **Chew**, W. **Eyles**, H. W. **Page Phillips**.

Gen.-Postamt [St. Martins le Grand]. *Gen.-Postm.: Hzg **v. Norfolk**, PC. — Sekr.: G. H. **Murray**; 2. Sekr.: J. C. **Lamb**; Hilfs-Sekre: E. B. L. **Hill**, G. W. **Smyth**, H. B. **Forman**, Edw. **Yeld**, J. **Ardron**, W. **Roche**, S. R. **Tompson**. — OMedizinalbeamter: A. H. **Wilson**. — Solicitor: Sir Rob. **Hunter**. — Kontrolleur u. Gen.-Rechnungsführer: J. **Cardin**. — Gen.-Insp. der Briefpost: T. E. **Sifton**; des Zeitungsdienstes: W. G. **Faunch**; Kontrolleur des Paketdienstes: H. B. **Forman**. — Auskunftsbureau. Dir.: J. **Philips**. — OIng. der Telegr. u. Elektriker: J. **Hookey**; Hilfs-OIng.: J. **Gavey**; Submarine Superint.: W. R. **Culley**.

Reduktion der Nationalschuld u. Leibrentenamt [19 Old Jewry, EC]. Kommissare: der Sprecher des Unterhauses, der Kanzler der Schatzkammer, der Lord-ORichter von England, der Master of the Rolls, der Gen.-Zahlmeister, der Gouv. u. VGouv. der Bank von England. — Sekr. u. Gen.-Kontrolleur: G. W. **Hervey**; Hilfs-Kontrolleur: W. **Taylor**. — Chief Clerk: A. T. **King**.

Kontrolle der Einnahmen u. Ausgaben [Exchequer and Audit Department; Somersethouse, WC]. Gen.-Kontrolleur u. Auditor: R. **Mills**; Assist.: D. C. **Richmond**. — Chief Clerk (Bureauchef): F. **Phillips**; Rechtsrat: J. M. **Collyer**.

Wald-, Forst- u. Landrevenuen der Krone [1 u. 2 Whitehall Place, SW]. Kommissare: E. Stafford **Howard**, J. F. F. **Horner**. — Gen.-Einnehmer u. Zahlm.: J. M. **Duncan**. — Solicitor: T. W. **Gorst**.

Inneres Amt [Home Office; Whitehall, SW]. *StSekr., s. Kab.; *Parl.-UnterSekr.: Rt Hon. Jesse **Collings**, MP.; Ständiger USekr.: Sir Kenelm E. **Digby**. Hilfs-USekre: H. **Cunynghame**, Ch. S. **Murdoch**. — Principal Clerks: C. E. **Troup**, H. B. **Simpson**, W. P. **Byrne**.

OInspektor der Faktoreien: Dr. A. **Whitelegge**; der Explosivstoffe: J. H. **Thomson**, Kpt.; der Bergwerke: F. N. **Wardell**.

Gefängnis-Dep. (für Engl. u. Wales). Vors. u. Kommissare: E. **Ruggles-Brise**; R. S. **Mitford**, M. **Clare Garsia**, Oberstlt. — Sekr.: E. G. **Clayton**, Maj.

Metropolitan-Polizeiamt [New-Scotland-Yard, SW]. Kommissar: Sir E. R. C. **Bradford**, Oberst; Hilfs-Kommissare: A. C. **Bruce**, R. **Anderson**, Sir A. C. **Howard**. — Chief Clerk: C. L. **Bathurst**. — Einnehmer: A. R. **Pennefather**.

Schottisches Amt [Dover House, Whitehall, SW]. *Sekr.: s. Kab.; USekr.: Sir C. **Scott Moncrieff**, Oberst; Hilfs-USekr.: W. C. **Dunbar**; Senior Clerk: J. M. **Dodds**.

Irisches Amt [36 u. 38 Old Queen Street, SW]. *Chef-Sekr. des Lord-Lts: Gerald **Balfour**, PC., MP.

Auswärtiges Amt [Foreign Office; Downing Street, SW]. *StSekr., s. Kab.; *Parl.-USekre: Rt Hon. W. St. John **Brodrick**, PC., MP.; Ständiger USekr.: Sir T. H. **Sanderson**; Hilfs-Sekre: Hon. F. L. **Bertie**, Hon. F. H. **Villiers**, Sir Martin Le Marchant Hadsley **Gosselin**. — Rechts-Rat: W. E. **Davidson**, QC. — Chief Clerk: Sir G. E. **Dallas**, Bt.; Senior-Clerks: H. G. **Bergne**, Hon. B. E. C. **Barrington**, Sir Clement L. **Hill**, F. W. **Wylde**, W. A. **Cockerell**, F. A. **Campbell**, A. **Larcom**. — Verträge: C. B. **Robertson**; Bibliothekar: A. H. **Oakes**.

Kolonialamt [Downing Street, SW]. *StSekr., s. Kab.; *Parl.-USekr.: Earl **of Selborne**; Ständ. USekr.: Sir Edw. **Wingfield**; Hilfs-Sekr.: F. **Graham**, C. P. **Lucas**, H. B. **Cox**, R. L. **Antrobus**. — Chief Clerk: Sir W. A. **Baillie-Hamilton**; Principal Clerks: A. A. **Pearson**, F. R. **Round**, H. W. **Just**, J. **Anderson**, H. W. **Mercer**, C. A. **Harris**. — Agenten für die Kron-Kolonien: Sir M. F. **Ommanney**, E. E. **Blake**, M. A. **Cameron**, Major.

Auswanderer-Informationsamt [31 Broadway, SW]. Chief Clerk: J. **Pulker**.

Indisches Amt [St. James Park, SW]. *StSekr., s. Kab.; *Parl.-USekr.: Earl **of Onslow**; Ständ. USekr.: Sir Arthur **Godley**; Hilfs-Sekr.: Sir H. G. **Walpole**. — Rat. VPräs.: F. C. **Le Marchant** und 11 Mitglieder.

Korrespondenz-Sekr. Finanzen: Sir H. **Waterfield**. — Justiz: Sir C. **Lyall**. — Militär: Sir F. **Stedman**, Gen.-Maj. — Politik: Sir W. **Lee Warner**. — Öffentl. Arb.: Edm. **Peel**. — Einkünfte und Statistik: Sir Ch. E. **Bernard**. — Dir. des Fonds-Dep. u. Ag. der Gen.-Administr. in Indien: F. G. B. **Trevor**. — Gen.-Dir. des Vorräte-Dep.: E. G. **Burls**. — Gen.-Rechnungsführer: E. R. **Cave Browne**. — Registrar: A. N. **Wollaston**. — Reg.-Dir. der garant. indischen Eisenb.-Komp.: Sir W. S. S. **Bisset**, Oberst. — Präs. des Medizinalamts zur Prüfung von Offiz.: William Roe **Hooper**, Surgeon-Gen. — Rechtsbeistand des StSekr.: Sir A. **Wilson**. — Berat. Ingenieur: Sir A. M. **Rendel**. — Auditor: W. **Godsell**.

Kriegsamt [Pall Mall, SW]. *StSekr., s. Kab.; *Parl.-Sekr.: G. **Wyndham**, MP.; Ständ. USekr.: Sir R. H. **Knox**; Hilfs-USekr.: G. D. A. **Fleetwood Wilson**; *Finanz-Sekr.: J. **Powell Williams**, MP.

Gen.-Rechnungsführer: F. T. **Marzials**; Dir. der Kontrakte: A. **Major**.

Gen.-Kaplan: Rev. J. C. **Edghill**.

Medizinal-Dep. Gen.-Dir.: J. **Jameson**, Surgeon-Gen.; Veterinär-Haupt-Arzt: F. **Duck**, Vet.-Oberst.

Militär-Dep. Chef: der OBefehlsh. d. A., s. Armee; Mil.-Sekr.: Sir C. **Grove**, Gen.-Maj.; Gen.-Adjut., s. Armee. — Dir. der Berichte (Military Intelligence): Sir J. C. **Ardagh**, Gen.-Maj. — Gen.-Insp. der Befestigungen: Sir R. **Harrison**, Gen.; — Gen.-Dir. des Kriegsmaterials: Sir H. **Brackenbury**, Gen.-Lt. — Insp. der unterseeischen Verteid.: F. **Rainsford-Hannay**, Maj., RE. — Komitee für Mat. der Geschütze ꝛc. Präs.: H. Le G. **Geary**, Gen.-Lt.; VPräs.: A. B. **Jenkings**, KAdm.

Geschützgießereien, Gewehrfabriken ꝛc. [Royal Ordnance Factories; Woolwich]. Gen.-Dir.: E. **Bainbridge**, Oberst. — Kriegsmaterialvorrats-Dep. Gen.-Kommissar: J. **Stevens**, Oberst.

Judge Advocat General [7 Victoria Street], beauftr.: Rt Hon. Sir F. H. **Jeune**, PC. (Justiziar des hohen Gerichtshofes).

Mil.-College (Inf. u. Kav.) [Sandhurst]. Gouv.: E. **Markham**, Gen.-Lt.

Mil.-Akad. (Genie u. Art.) [Woolwich]. Gouv.: F. T. **Lloyd**, Gen.-Maj.

Admiralität [Whitehall, SW]. Lords-Kommissare z. Ausüb. d. Amtes des Lord-Groß-Adm. *Erster Lord, s. Kab.; Naval-Lords: Lord Walter Talbot **Kerr**, A. L. **Douglas**, A. K. **Wilson**, VAdm.; A. W. **Moore**, KAdm.; Civil-Lord: J. Austen **Chamberlain**, MP. — *Parl.- u. Fin.-Sekr.: W. G. Ellison **Macartney**, MP.; Ständ. Sekr.: Sir E. **MacGregor**; Hilfs-Sekr.: H. J. **Van Sittart Neale**. — Principal Clerks: C. C. **Birch**, J. H. **Giffard**, C. J. **Thomas**. — Mar.-Berichte (Naval Intelligence). Dir.: R. N. **Custance**, KAdm.

Hydrogr. Dep.: Sir W. J. L. **Wharton**, KAdm. — Dir. der Transporte: B. F. **Clark**, KAdm. — Vorräte-Dep.: H. F. R. **Yorke**. — Material der Marine. Kontrolleur: A. K. **Wilson**, KAdm. — Dir. der Mar.-Art. u. der Torpedos: E. F. **Jeffreys**, KAdm. — Hilfs-Kontr. und Dir. der Schiffsbauten: Sir W. H. **White**. — OMaschinen-Ing.: Sir A. J. **Durston**, RN. — Dir. der Werftdocks: J. **Williamson**. — Gen.-Rechnungsführer: R. D. **Awdry**. — Dir. der Kontrakte: T. **Gwyn**. — Medizinal-Dep. Gen.-Dir.: Sir H. F. **Norbury**, RN. — Ing.-

u. Archit.-Arb.: E. **Raban,** Oberstlt. RE. — Hydraul. Arb. u. Bauwerke. Chef-Ingen.: H. **Pilkington,** Maj. RE. — Rat u. Ger.-Advokat der Flotte: Rt Hon. A. Staveley **Hill, PC., QC., MP.** — Kaplan der Flotte u. Insp. der Marineschulen: Rev. J. H. **Berry,** RN.

Superint. der Marine-Reserven: Sir C. F. **Domville,** VAdm. — Marinetruppen. Deputy-Adjut.-Gen.: Sir H. B. **Tuson,** Gen.-Lt.

Observatorium. Astronom [Greenwich]: W. H. M. **Christie;** Superint. der magn. u. meteorol. Sekt.: W. C. **Nash.** — Nautical Almanac. Superint.: A. M. W. **Downing.**

Naval College [Greenwich]. Präs.: Sir R. E. **Tracey,** Adm.

Handelsamt [Board of Trade; Whitehall Gardens, SW]. Präs.: s. Kab.; *Parl.-Sekr.: Earl **of Dudley;** Ständ. Sekr.: Sir Courtenay **Boyle.** — Hilfs-Sekre. Eisenbahnen: F. J. S. **Hopwood;** Finanzen: W. C. **Monkhouse;** Fischerei u. Häfen: Hon. T. H. W. **Pelham;** Marine: W. J. **Howell.** — Solicitor: Sir W. **Murton.** — Gen.-Kontr. für Handel, Arbeit u. Statistik: A. E. **Bateman.** — Statistiker: G. H. **Simmonds.**

Technische Abt. [Whitehall, 8 Richmond Terrace, SW]. Eisenb.-Inspektoren: Sir F. A. **Marindin,** Maj.; H. A. **Yorke,** P. G. **von Donop,** Oberstlts. — Elektr. Berater: A. P. **Trotter.** — Elektriker: J. **Rennie.** — Techn. Mtgl. des Handelsmarine-Dep.: A. J. G. **Chalmers,** Kpt.; des Hafen-Dep.: Hon. F. C. P. **Vereker,** Kpt. z. S.

Bankrott-Abt. [1, Horse Guards Av., SW]. Gen.-Insp.: J. **Smith.** — Senior Official-Einnehmer: E. L. **Hough.** — Amt für Abwickelung der Bankrotte der anonym. Gesellschaften [7 New Court, WC]. Official Liquidator: G. S. **Barnes.**

Patentamt [25 Southampton Buildings, WC]. Gen.-Kontrolleur: C. R. **Dalton.** — Registrar der Schutzmarken: R. **Griffin.**

Gen.-Registrar der Schiffe und Seeleute [Custom House EC]: J. C. **Hall.**

Handelsmarine-Dep. Inspektions-Abt. [Survey-Consultativ-Branch; 17 Bedford Street, WC]. Chef-Aufnahme-Ingenieur u. Insp. der Kabel, Ankerproben 2c.: P. **Samson.** — Beaufsichtigung u. Vermess. der Dampfschiffe u. Oberaufsicht der Auswanderung [79, Mark Lane, E]: C. P. **Wilson.** — Prüfung der Ing.: J. A. **Rowe.**

Probeamt für Gewichte u. Maße [7 Old Palace Yard, SW]. Superintendent: H. J. **Chaney.**

Landwirtschafts- und Ackerbauamt [Board of Agriculture; 4 Whitehall Place, SW. u. 3, St. James' Square SW]. *Präs.: s. Kabinett; Mtgl.: der Lord-Präs. des Geh. Rats, die StSekre, der Erste Lord des Schatzes, der Kanzler der Schatzkammer, der Kanzler des Hzgts Lancaster, der Sekr. von Schottland. — Sekr.: T. H. **Elliott;** Hilfs-Sekre: P. G. **Craigie,** J. T. **Tennant,** Majore. — Landwirtsch.-Beirat: Sir Jacob **Wilson.** — Rechtsbeistand: J. W. **Clark.** — Veterinär-Dienst. Chef: A. C. **Cope.**

Landesvermessung (Ordnance Survey) [Southampton]. Dir.: D. A. **Johnston,** Oberst; ausführender Beamter: R. C. **Hellard,** Oberstlt.

Arbeiten u. öffentl. Bauten [H. Majesty's Works and public Buildings; Storey's Gate, Westminster]. *Erster Kommissar: s. Kabinett; Sekr.: Viscount **Esher;** Clerks: J. **Willis,** H. R. **Potter.** — Insp. alter Monumente: A. **Pitt Rivers,** Gen. — Kgl. Parks u. Gärten. Verw.: M. J. **Wheatley,** Oberst. — Botan. Garten [Kew]. Dir.: Sir W. T. **Dyer.**

Meteorolog. Amt [63 Victoria Street, SW]. Vors. (Chairman) des Rats: R. **Strachey,** Gen.-Lt.; Sekr.: R. H. **Scott.** — Mar.-Superint.: C. W. **Baillie,** Lt. RN. — Obs. von Kew. Superint.: C. W. **Baillie,** Lt. RN.

British Museum [Bloomsbury, Great Russel Street]. Oberster Bibliothekar u. Sekr.: Sir E. M. **Thompson.** — Naturhistorisches Museum [Cromwell Road, SW]. Dir.: Prof. E. Ray **Lankester.**

National-Galerie [Trafalgar Square]. Dir.: Sir E. J. **Poynter.** — Kgl. Akademie (Malerstift). Dir. u. Sekr.: Lionel **Cust.**

Civil-Service-Commission [Prüfung der Kand. für den öffentl. Dienst; 68, Victoria Street, Westminster]. Kommissare: W. J. **Courthope**, Lord F. **Hervey**. — Dir. der Prüfungen: J. **Bonar**. — Sekr. u. Registrar: J. S. **Lockhart**.

Gen.-Medizinal-Rat [für ärztl. Erziehung u. Registrierung; 299 Orford Street, W]. Präs.: Sir W. **Turner**. — Präs. des Ärzte-Kollegiums von England: Dr. W. Selby **Church**; — des Chirurgen-Kolleg. von England: Sir W. **MacCormac**, Bt.

England und Wales.

Höchste Gerichtshöfe, s. das Gerichtskomitee des Geh. Rats u. die Gerichtskammer d. Lords, s. oben. — Gen.-Staatsanwälte, s. Schatz.

Appellhof [Royal Courts of Justice, Strand, WC]. Richter **ex officio**: der Lord-Kanzler, s. Kab.; der Lord-ORichter von England, s. unten: Queens Bench Division des Hohen Gerichtshofes; der Master of the Rolls: Rt Hon. Sir R. **Lindley**, PC.; der Präs. der Abt. für Testaments-, Scheidungs- u. Admiralitätssachen des Hoh. Gerichtshofes (s. unten). — Ordentl. Mtgl.: die Lords Justices (Rt Hon. u. PC.): Sir A. L. **Smith**, Sir John **Rigby**, Sir R. V. Aughan **Williams**, Sir R. Henn **Collins**, Sir R. **Romer** (die zu dritt in 2 Abt. sitzen).

Hoher Gerichtshof. Chancery Division (Erbschaften, Vormundschaftssachen 2c.). Richter: Sir F. **North**, Sir J. **Stirling**, Sir A. **Kekewich**, Sir E. W. **Byrne**, Sir H. H. **Cozens-Hardy**, Sir G. **Farwell**.

Queen's Bench Division (Kriminal- u. Zivilsachen). Präs.: der Lord-ORichter von England (Lord-Chief-Justice): Rt Hon. Lord **Russell of Killowen**, PC. — Richter: Sir J. C. **Mathew**, Sir J. C. **Day**, Sir A. **Wills**, Sir W. **Grantham**, Sir J. C. **Lawrance**, Sir R. S. **Wright**, Sir G. **Bruce**, Sir W. R. **Kennedy**, Sir E. **Ridley**, Sir J. C. **Bigham**, Sir C. J. **Darling**, Sir A. M. **Channell**, Sir W. **Phillimore**, Sir T. T. **Bucknill**.

Abt. für Testaments-, Scheidungs- u. Admiralitäts-Angeleg. Präs.: Rt Hon. Sir F. H. **Jeune**, PC.; Richter: Sir J. G. **Barnes**.

Bankrott-Abt. Richter: Sir R. S. **Wright**.

Höhere Beamte des Appellhofes und des Hohen Gerichtshofes. Ständ. Sekr. des Lord-Groß-Kanzlers und Kronagent: Sir R. **Muir-Mackenzie**, QC.; Serjeant at Arms: Sir Arthur E. **Ellis**, Gen.-Maj. — Chancery-Abt. Registrare: L. L. **Pemberton**, H. J. **Jackson**, C. **Carrington**, G. **Lavie**, W. **Pugh**, C. **Beal**, R. H. W. **Leach**, R. S. **Godfrey**, C. E. **Farmer**, W. T. **King**, W. E. **Church**, R. F. K. **Greswell**. — Schätzer der Kosten 2c. (Taxing Masters): M. **Spofforth**, H. S. **Ryland**, W. F. **Baker**, E. **Shearme**, T. H. **Bolton**, A. **Rawlinson**, H. R. T. **Alexander**. — Masters (Vorsteher und Unterrichter): Ch. **Burney**, J. W. **Hawkins**, G. A. **Crowder**, E. W. **Walker**, J. C. **Fox**, W. **Binns Smith**, H. F. **Church**, T. A. **Romer**, W. O. **Hewlett**, E. L. **Clarke**, R. J. **Villiers**, Spencer **Whitehead**. — Queen's Bench-Abt. Senior Master: G. F. **Pollock**. — Masters (Vorsteher der Gerichtshöfe u. URichter): M. H. **Johnson**, C. M. **Smith**, J. **Kaye**, C. H. **Walton**, Lord **Dunboyne**, J. R. **Mellor**, J. **Macdonell**, E. **Wilberforce**, W. F. A. **Archibald**, A. M. **Sator**. — Testaments- u. Scheidungs-Registrare: D. H. **Owen**, R. A. **Pritchard**, J. Ch. **Hannen**, A. **Musgrave**; Admiralitäts-Registrar: J. G. **Smith**. — Registrare der Bankrotts-Abt.: H. S. **Giffard**, J. E. **Linklater**, H. J. **Hope**, H. J. **Hood**; Kurator der Falliten (Receiver): E. L. **Hough**. — Schiedsmänner (Referees): G. W. **Hemming**, QC., H. W. **Verey**, Edw. J. **Pollock**. — Aktienmakler: W. **Mortimer**. — Hilfs-Gen.-Zahlm.: T. **Lewis**.

Kirchliche Gerichtshöfe. Court of Arches (in Angel. der angl. Kirche). Richter u. Dekan: Sir Arthur **Charles**.

Irren-Kommission (Lunacy Commissioners). Vors.: Earl **of Waldegrave**. — Unbesoldete Kommissare: Sir J. **Dorington**, Bt., MP., J. D. **Cleaton**; besoldete: C. S. **Bagot**, W. E. **Frere**, G. H. **Urmson**, Dr. F. **Needham**, Dr. E. W. **Cooke**, Dr. S. **Coupland**. — Masters in Lunacy (Irren-Unterrichter): T. H. **Fischer**, QC.;

W. **Ambrose**, QC., Visitatoren: Dr. Sir J. **Crichton-Browne**, R. C. **Palmer**, Dav. **Nicholson**. — Sekr.: H. J. **Gifford**.

Zentral-Kriminalgerichtshof [für London und in gewissen Fällen auch für ganz England u. Wales; Old-Bailey, EC]. Richter: einzelne Richter des Hohen Gerichtshofes. — Clerk: H. K. **Avory**.

Assisengerichte für Kriminal- u. Zivilsachen. Richter des Hohen Gerichtshofes machen 2- oder 3mal jährlich Rundreisen (Circuits) in 59 Städte von England und Wales, um daselbst Gerichtssitzungen abzuhalten.

Untergerichte. Für Zivilprozesse von unterg. Bedeutung bestehen 60 County Courts (Grafschaftsgerichte) u. für Kriminalprozesse derselben Gattung die Quarter Sessions, die 4mal jährlich in den Grafsch. und in gewissen Städten zusammentreten, sowie die Petty Sessions und die Polizeigerichte, die ihre Sitzungen je nach Bedürfnis abhalten. — Präs. der London-Sessions: W. R. **McConnell**; der Middlesex-Quarter-Sessions: R. D. M. **Littler**, QC.; der Surrey-Sessions: E. H. **Penrhyn**. — City Courts (Zivil- u. Kriminalsachen) [Guildhall, EC]. Mtgl.: der Lord-Mayor, die Aldermen, der Recorder: Sir Ch. **Hall**, PC., QC., MP., der Common Serjeant: Sir J. F. **Fulton**, QC., der Hilfsrichter: F. **Roxburgh**. — City of London Court (Zivilsachen). Richter: R. M. **Kerr**.

Inns of Court (Advokatenstifte). Vorstand der Temple-Kirche: Rev. Dr. theol. C. A. **Ainger**, Domherr v. Bristol. — Schatzmeister. Inner Temple: T. H. **Baylis**, QC. — Middle Temple: William **Ambrose**, QC. — Lincolns Inn: E. H. **Pember**, QC. — Grays Inn: W. M. **Mattinson**, QC.

Rat für Juristenerziehung [Lincolns Inn-Hall]. Vors.: Lord **Macnaghten**.

Inkorporierte Juristengesellschaft [103—113 Chancery Lane, WC]. Präs.: H. **Manisty**.

Staats-Archiv [Public Record Office; Rolls House, Chancery Lane, WC]. Archivar (Keeper): der Master of the Rolls (s. Gerichtshof); Stellv.: Sir H. C. M. **Lyte**; Sekr.: J. J. **Cartwright**.

Gen.-Registeramt für England u. Wales (Bevölkerungsbewegung, Zensus ꝛc.) [Somerset-House, WC]. Gen.-Registrar: Sir B. P. **Hennikер**, Bt.; Chief Clerk: E. **Whitaker**; Superint. der Statistik: J. F. W. **Tatham**. — Registrar von Schottland u. Irland, s. dort.

Kommission für die Finanzverwalt. aller wohlthät. Stiftungen (Charity Commission) [Gwydyr House, Whitehall, SW]. Sir H. **Longley**, OKommissar; Ch. A. **Alderson**, J. Grant **Lawson**, MP., Sir George **Young**, Bt. — Sekr.: D. R. **Fearon**; Hilfs-Sekr.: G. **Holford**. — Rechn.-Führer: H. H. **Lee**. — Komm. für dotierte Schulen: Sir G. **Young**, Bt. — Hilfs-Komm. u. Sekr.: W. C. **Lefroy**.

Universitäten. Kanzler u. VKanzler. Orford: Marquis **v. Salisbury**; Dr. **Fowler**. — Cambridge: Hzg **v. Devonshire**; Dr. Alex. **Hill**, Master v. Downing College. — London: Earl **of Kimberley**; Sir H. E **Roscoe**. — Aberystwyth (Wales): der Pr. **v. Wales**; T. V. **Jones**, Isambert **Owen**.

Primär-Unterricht (unter der OVerwaltung eines Komitees des Geh. Rats). Dep. für England u. Wales [Whitehall]. Präs.: der Lord-Präs. des Geh. Rats; *VPräs.: Sir J. E. **Gorst**, PC., MP. — Mtgl.: der Erste Lord des Schatzes, die StSekre des Innern, der Kol. und des Krieges, der Kanzler der Schatzkammer und der Erste Lord der Admiralität. — Sekr.: Sir G. W. **Kekewich**; Haupt-Hilfssekr.: W. **Tucker**; Hilfssekre: J. **Stephenson**, J. **White**, C. M. **Cowie**, H. F. **Pooley**. — Ältere Examinatoren: H. W. **Hoare**, W. J. **Ritchie**, H. M. **Lindsell**, J. R. **Dasent**, R. M. **Tabor**, H. W. **Simpkinson**, J. W. **Mackail**, C. L. **Kingsford**. — Erster OSchulinsp.: T. **King**.

Wissenschafts- und Kunst-Departement [für England u. Wales; Cromwell Road, South Kensington] unter der Verwalt. eines Komitees des Geh. Rats. Sekr.: Sir G. **Kekewich**. — Abt. für Kunst u. Wissenschaft: W. de W. **Abney**, Kpt. — Royal College of Science. Dekan: J. W. **Judd**, Prof. — South Kensington-Museum. Dir.: E. R. **Festing**, Gen.-Maj.; C. Purdon **Clarke**.

Lokalverwaltungs-Amt [Kontrolle d. Landes-Regier. in Finanz-, Sanitäts- u. Armensachen. Local Government Board; Whitehall]. Präs., s. Kab.; *Parl.-Sekr.: T. W. **Russell, MP.**; Stand. Sekr.: S. B. **Provis**; Rechtsbeistand: A. D. **Adrian**; Hilfs-Sekre: W. E. **Knollys**, OGen.-Insp., H. C. **Monro**, T. **Pitts**, J. **Lithiby**, R. T. **Kershaw**. — OIng.: C. P. **Carey**, Gen.-Maj. RE. — Sanitätsabt.: Sir Rich. T. **Thorne**.

Trinity House [Kontrolle der Leuchttürme, -schiffe u. Lootsen; Tower Hill]. Master: Hzg **v. York** Kgl. Hoh.; Stellv.: R. R. **Vyvyan**, Kpt. — Sekr.: Ch. A. **Kent**. — Ingen.: T. **Matthews**.

Geologische Aufnahme (Survey) des ver. Kgr. [28 Jermyn St., SW]. Gen.-Dir.: Sir A. **Geikie**; Dir. für England u. Wales: H. **Howell**; UDir.: W. **Whitaker**. — Museum für prakt. Geologie. Dir.: Sir A. **Geikie**.

Bank von England [Threadneedle Street, EC]. Gouv.: S. S. **Gladstone**; Stellv.: Aug. **Prevost**; Sekr.: G. F. **Glennie**.

Herolds-College [College of Arms; St. Benet's Hill, EC]. Präs.: der Earl Marshall, s. Kgl. Hof. — Wappenkönig des Hosenband-O.: Sir A. W. **Woods**; 2. Wappenkönig: G. E. **Cockayne**.

Lord-Leutnants u. Custodes Rotulorum der Grafschaften. England. Bedford: Earl **Cowper**. — Berks: Lord **Wantage**. — Bucks: Lord **Rothschild**. — Cambridge: Al. **Peckover**. — Cheshire: Hzg **v. Westminster**. — Cornwall: Earl **of Mount-Edgcumbe**. — Cumberland: Lord **Muncaster**. — Derby: Hzg **v. Devonshire**. — Devon: Lord **Clinton**. — Dorset: Earl **of Ilchester**. — Durham: Earl **of Durham**. — Essex: Lord **Rayleigh**. — Gloucester: Earl **of Ducie**. — Hereford: Lord **Bateman**. — Herts: Earl **of Clarendon**. — Huntingdon: Earl **of Sandwich**. — Kent: Earl **Stanhope**. — Lancaster: Earl **of Derby**. — Leicester: Earl **Howe**. — Lincoln: Earl **Brownlow**. — London, s. unten. — Middlesex: Hzg **von Bedford**. — Monmouth: Lord **Tredegar**. — Norfolk: Earl **of Leicester**. — Northampton: Earl **Spencer**. — Northumberland: Earl **Grey**. — Nottingham: Hzg **von Portland**. — Oxford: Earl **of Jersey**. — Rutland: Earl **of Dysart**. — Shropshire: Earl **of Powis**. — Somerset: Earl **of Cork and Orrery**. — Southampton: Earl **of Northbrook**. — Stafford: Earl **of Dartmouth**. — Suffolk: Marquis **v. Bristol**. — Surrey: Viscount **Midleton**. — Sussex: Marquis **v. Abergavenny**. — Warwick: Lord **Leigh**. — Westmoreland: Lord **Hothfield**. — Wilts: Marquis **v. Lansdowne**. — Worcester: Earl **of Coventry**. — York-Nord: Marquis **v. Ripon**. — York-Ost: Lord **Herries**. — York-West: Earl **of Scarbrough**.

Wales. Anglesea: Sir R. H. **Williams-Bulkeley**, Bt. — Brecon: Lord **Glanusk**. — Cardigan: H. Davies **Evans**. — Carmarthen: Sir J. H. **Williams-Drummond**, Bt. — Carnarvon: J. E. **Greaves**. — Denbigh: W. C. **West**, Oberst. — Flint: H. R. **Hughes**. — Glamorgan: Lord **Windsor**. — Haverfordwest: Sir C. E. G. **Philips**, Bt. — Merioneth: R. M. **Wynne**. — Montgomery: Sir H. L. W. **Williams-Wynn**, Bt. — Pembroke: Earl **Cawdor**. — Radnor: Sir P. C. J. **Milbank**, Bt. MP.

Hzgt. Lancaster [Strand, Lancaster Place, WC]. *Kanzler, s. Kab.; VKanzler: S. **Hall**, QC.; Mtgl. des Rats: Hzg **von Fife**, PC., Viscount **Cross**, PC., der Gen.-Einnehmer Sir F. C. **Edwards**, PC., OLt.; Attorney-Gen.: R. A. **McCall**, QC.; Auditor: F. A. **Hawker**; Clerk: W. Rose **Smith**.

Hzgt. Cornwallis [1 Buckingham Gate, SW]. Rat des Pr. von Wales, Hzgs von Cornwall: der Lord-Warden der Zinnbergwerke Earl **of Ducie**, PC.; der Siegelbewahrer Earl **of Leicester**; Earl **of Mount Edgcumbe**, PC.; der Attorney-Gen. f. Cornwallis: C. A. **Cripps**, QC., MP.; Sir D. M. **Probyn**, Gen.; der Gen.-Einnehmer Sir R. **Kingscote**, Oberst; der Auditor L. C. **Probyn**; Earl **Spencer**, PC.; Sekr.: M. **Holzmann**.

Grafschaft London. Lord-Lt. u. Custos Rotulorum: Hzg **v. Westminster**. — Grafschafts-Rat [Spring Gardens, SW]. Präs.: Lord **Welby**; VPräs.: R. **Strong** H. P. **Harris**; Mtgl.: 19 Aldermen (einschl. der VPräs., 10 Ald. 1898, 9 1894 auf

je 6 Jahre gewählt) und 118 Räte (1897 auf 3 Jahre gew.). — Clerk: G. J. **Stewart**; Ing.: Sir A. R. **Binnie**; Architekt: W. E. **Riley**; Solicitor: W. A. **Blayland**. — Sanitätswesen: S. F. **Murphy**. — Polizei: s. Inneres Amt. — Chef der Metropolitan-Feuerbrigade: L. de L. **Wells**, Komm. RN. — Primärunterricht. Verwaltung. Präs.: Lord **Reay**.

Lord-Mayor der City 1899—1900 [Mansion House, EC]: Alfred James **Newton**. — Sheriffs 1898—99: W. P. **Treloar**; Alf. H. Bevan. — Townclerk: Sir J. B. **Monckton**; Chamberlain: Sir W. J. R. **Cotton**; Solicitor: H. H. **Crawford**. — Polizeikommissar: Sir H. **Smith**, Oberstlt.

Lord-Wächter der 5 Häfen („Cinque Ports") [Dover, Rye]: Marquis **v. Salisbury**, PC. [Walmer Castle.]

Regulierung des Themse-Flusses [41 Trinity Square]. Präs.: Sir F. D. **Dixon Hartland**, Bt., MP.; Sekr.: J. H. **Gough**.

Anglikanische Bischöfe (Titel der Erzb.: Most Reverend, der Bischöfe: Right Reverend). Canterbury. Erzb. u. Primas von ganz England [Lambeth Palace, SW]: Rt Hon. Dr. theol. Fred. **Temple**, PC.; — York. Primas von England [Bolton Percy]: Rt Hon. Dr. theol. W. D. **Maclagan**, PC. — London [Fulham Palace, SW]. Bischof: Rt Hon. Dr. theol. M. **Creighton**, PC.; Dekan von Westminster: G. **Bradley**. — Durham: Dr. theol. B. F. **Westcott**. — Winchester: Dr. theol. R. T. **Davidson**. — Ferner Bischöfe (von denen 21 mit Sitz im Oberhause) in Bangor, Bath and Wells, Bristol, Carlisle, Chester, Chichester, Ely, Exeter, Gloucester, Hereford, Lichfield, Lincoln, Liverpool, Llandaff, Manchester, Newcastle, Norwich, Oxford, Peterborough, Ripon, Rochester, St. Albans, St. Asaph. St. Davids, Salisbury, Southwell, Truro, Wakefield, Worcester, Sodor [Man].

Kirchliche Kommissare [zur Finanzverw. der angl. Kirche (Ecclesiastical Commissioners), 10 Whitehall Place, SW]: die 2 Erzb. u. 31 Bischöfe von England u. Wales, die Dechanten von Canterbury, St. Pauls u. Westminster, 5 Min. des Kab., 4 ORichter und der Hzg **von Richmond und Gordon**, Earl **Stanhope**, Earl **Brownlow**, Viscount **Halifax**, Earl **Cawdor**, Lord **Egerton of Tatton**, Rt Hon. S. H. **Walpole**, C. B. Stuart **Wortley**, PC., MP.; L. **Knowles**, MP.; Th. **Salt**; J. G. **Talbot**, MP.; H. **Hobhouse**, MP. — Kommissare zur Verw. der Güter: Earl **Stanhope**; C. B. Stuart **Wortley**, PC., MP.; L. **Knowles**, MP.

Römisch-kath. Bischöfe. Westminster: Kard. Herbert **Vaughan**, Erzbischof; Birmingham, Clifton, Leeds, Liverpool, Middlesbrough, Newcastle, Newport, Northampton, Nottingham, Plymouth, Portsmouth, Salford, Shrewsbury, Southwark.

Schottland.

Kgl. Haushalt ꝛc. Erbl. Ehrenämter. Master des Haush.: Hzg **v. Argyll**; Großconnetable: Earl **of Erroll**; Bannerträger: Earl **of Lauderdale**, H. S. **Wedderburn**; Vorschneider: Sir W. Ch. J. **Anstruther**, Bt.; Schenk: Earl **of Southesk**; Wappenträger: Sir A. H. Seton-Steuart, Bt. — Dekan der Kgl. Kapelle u. des Distel-O.: Very Rev. Dr. theol. J. C. **Lees**. — Lyon King of Arms: J. B. **Paul**. — Leib-Ärzte: Dr. Sir W. T. **Gairdner**; Dr. Sir T. G. **Stewart**.

*Großsiegelbewahrer: der Sekr. für Schottland, s. Kab.

*Lord-Clerk-Register: Hzg **v. Montrose**. — Archivar u. Gen.-Registrar: Sir Stair **Agnew**.

*Lord-Advokat und Solicitor-Gen., s. Gen.-Staatsanwälte. — Kronagent: W. J. **Dundas**. — Agent der Schatzkammer: R. **MacLeod**.

Court of Session (Gerichtshof für Zivilsachen, die Richter mit dem Ehrentitel Lord). Lord-Präs.: . . . . . , zugl. Präs. der 1. Div. des Appellhofs. — Richter: **Adam, McLaren**, Lord **Kinnear**, Sir C. J. **Pearson**, PC. — 2. Div. (Appellhof). Präs. der Lord-Justice-Clerk: J. H. A. **Macdonald** (Lord **Kingsburgh**), PC. — Richter: **Young**, PC., **Trayner, Moncreiff**. — Richter erster Instanz: Lord **Moncreiff, Kyllachy, Kincairney, Stormonth-Darling, Low**. — Principal-Clerks: Ch. T. **Couper**, P. W. **Campbell**.

Hoher Gerichtshof (für Kriminalsachen). Präs. (Lord-Justice-General) u. Richter: die des Court of Session.

Sheriffs Courts für Zivil- u. Kriminalsachen: einer in jeder Grafschaft.

Irrenwesen-Kontrolle. Präs.: Hon. W. G. H. **Scott.**

Gefängnisdept. Vors.: A. P. **McHardy,** Oberstlt.

Fischerei. Präs.: Angus **Sutherland.** — Lokal-Verwaltungskontrolle. Präs.: der Sekr. für Schottland; VPräs.: M. **McNeill;** Kommissare: J. P. **MacDougall,** Adv., Dr. J. B. **Russell.**

Schottisches Erziehungs-Dep. [Dover House]. Präs.: der Lord-Präs. des Geh. Rats; VPräs.: der Sekr. für Schottland. — Sekr.: Sir H. **Craik;** Hilfs-Sekr. und erster Examinator: T. S. **Robertson.**

Kontrolleur der Steuern ꝛc.: Alf. **Trevor;** Solicitor: P. J. R. **Grierson.** — Post. Sekr.: H. L. **Creßwell.**

Geolog. Aufnahme: B. N. **Peach.**

Universitäten. Kanzler, VKanzler u. Rektoren. St. Andrews: Hzg **v. Argyll;** J. **Donaldson;** J. **Stuart,** MP. — Glasgow: Earl **of Stair;** R. H. **Story;** Earl **of Rosebery.** — Edinburg: Rt Hon. A. J. **Balfour;** Sir W. **Muir;** Lord **Balfour of Burleigh.** — Aberdeen: Hzg **v. Richmond and Gordon;** Sir W. D. **Geddes;** Marquis **v. Huntly.**

Lord-Leutnants ꝛc. der Grafschaften. Aberdeen: Earl **of Aberdeen.** — Argyll: Hzg **v. Argyll.** — Ayr: Earl **of Eglinton and Winton.** — Banff: Hzg **v. Richmond und Gordon.** — Berwick: Earl **of Lauderdale.** — Bute: Marquis **v. Bute.** — Caithneß: Hzg **v. Portland.** — Clackmannan: Earl **of Mar and Kellie.** — Cromarty: s. Roß u. Cromarty. — Dumbar: Sir J. **Colquhoun,** Bt. — Dumfries: Hzg **v. Buccleuch.** — Edinburg: Earl **of Rosebery.** — Elgin-Moray: Hzg **v. Fife.** — Fife: Earl **of Elgin.** — Forfar: Earl **of Strathmore.** — Haddington: Earl **of Haddington.** — Inverneß: D. **Cameron** v. Lochiel. — Kincardine: Sir A. **Baird of Urie,** Bt. — Kinroß: Sir G. **Montgomery,** Bt. — Kirkcudbright: Lord **Herries.** — Lanark: Earl **of Home.** — Linlithgow: Earl **of Rosebery.** — Nairn: J. **Rose,** Maj. — Orkney u. Shetland: M. **Laing,** Kpt. — Peebles: Lord **Elibank.** — Perth: Hzg **v. Athol.** — Renfrew: Sir M. R. **Shaw-Stewart,** Bt. — Roß u. Cromarty: Sir H. **Munro of Foulis,** Bt. — Roxburgh: Lord **Reay.** — Selkirk: Lord **Polwarth.** — Stirling: Hzg **v. Montrose.** — Sutherland: Hzg **v. Sutherland.** — Wigtown: Earl **of Stair.**

Lord-Groß-Kommissar der schott. Staats-Kirche (Presbyterianer): Earl **of Leven and Melville.** — Moderator: Dr. theol. **Pagan.** — Moderator der schott. Freikirche: Dr. theol. **Stewart.**

Episkopale (angl.) Bischöfe in Brechin: H. W. **Jermyn,** Primas von Schottland; Aberdeen, Argyll, Edinburg, Glasgow, Moray, St. Andrews.

Kath. Bischöfe. Glasgow: C. **Eyre,** Erzb. — Edinburg: A. **Macdonald,** Erzb.; Aberdeen, Argyll [Oban], Dunkeld, Galloway [Dumfries].

Irland.

*Lord-Leutnant-General u. Gen.-Gouv.: s. Kabinett.

Hofstaat des Vizekönigs. Geh.-Sekr.: Sir. W. **Kaye;** Intendant: Earl **of Lurgan;** Kontrolleur: Baron **Langford.** — Gentleman-Usher: J. **Olphert;** Kbr: Sir G. R. **Deasy,** Oberst; Stallm.: F. R. **Forster,** Oberst. — Dekan der Kgl. Kapelle: Very Rev. H. H. **Dickinson.** — Ulster King of Arms: Sir A. **Vicars.**

Kgl. Geh. Rat (Most Hon. Privy Council). Präs.: der Lord-Lt. — Mtgl. (Rt Hon.): der Pr. **von Wales,** der Hzg **von York,** der Hzg **von Cambridge,** Pr. Eduard **von Sachsen-Weimar,** der Lord-Kanzler, die Herzöge **v. Devonshire, Abercorn;** die Marquis **v. Londonderry, Dufferin and Ava;** die Earls **of Meath, of Fingall, Belmore, of Dunraven;** Visc. **Powerscourt,** Visc. **Wolseley,** Feldmarsch.; die Lords **Morris, Roberts,** Feldmarsch.; ferner **Clonbrock,** Gerald **Balfour,** H. E. **Chatterton,** R. R. **Warren,** Ch. **Valles,** Sir M. **Hicks Beach,** Bt.,

J. **Lowther**, G. **Fitz Gibbon**, H. **Bruen**, der **O'Conor-Don**, W. M. **Johnson**, Sir G. O. **Trevelyan**, Bt., A. M. **Porter**, Sir H. **Campbell-Bannerman**, S. **Walker**, Sir W. H. **Dyke**, Bt., H. **Holmes**, J. **Monroe**, J. **Morley**, J. **Young**, A. J. **Balfour**, J. G. **Gibson**, Sir R. H. **Buller**, Gen., Sir P. **O'Brien**, Bt., Sir H. H. **Bruce**, Bt., W. B. **Forde**, Sir J. W. **Ridgeway**, D. H. **Madden**, W. **O'Brien**, J. **Murphy**, W. L. **Jackson**, J. **Atkinson**, der **Macdermot**, J. M. **Meade**, T. A. **Dickson**, C. H. **Hemphill**, Sir R. **Martin**, Bt., T. **Sinclair**, A. H. **Smith-Barry**, C. H. **Carson**, Hon. H. C. **Plunkett**, W. J. **Pirrie**, E. H. **Cooper**, Oberst. — Clerk: J. B. **Dougherty**.

*Chef-Sekretär des Lord-Lts u. Geheimsiegelbewahrer: Gerald **Balfour**, MP., PC.; Priv.-Sekr.: L. C. **Dowdall**; USekr.: Sir David **Harrel**; Hilfssekr.: J. B. **Dougherty**. — Kgl. irische Gendarmerie. Gen.-Insp.: Sir And. **Reed**. — Schatzmeister (Treasury Remembrancer) und Gen.-Zahlm., s. Schatz. — Archivar: der Master of the Rolls, s. Appellhof. — Gen. Registrar: Th. W. **Grimshaw**. — Primär-Unterricht. Resident-Kommissar: W. J. M. **Starkie**. — Präs. (Chairman) des Amts für öffentl. Arb.: T. **Robertson**. — Lokalverw.-Amts. Präs.: der Chef-Sekr. des Lord-Lts; VPräs.: H. A. **Robinson**. — Gen.-Einn. der Zölle: G. **Hingston**; der Inland-Revenue: R. **MacCarthy**. — Präs. des Gefängnisamts: J. S. **Gibbons**. — Post. Sekr.: R. A. **Egerton**. — Sekr. der Leuchttürme: O. **Armstrong**.

Höchster Gerichtshof (Supreme Court of Judicature), s. das Kais. Parl., Gerichtskammer der Lords. — *Attorney-Gen. und *Solicitor-Gen., s. Gen.-Staatsanwälte.

Appellhof. Richter **ex officio**: der Lord-Kanzler, der Lord-ORichter der Master of the Rolls und der Lord-Chief-Baron der Schatzkammer (Exchequer), s. Hoher Gerichtshof; Lords-Appellrichter (alle PC.): die Rt Hon. G. **Fitz-Gibbon**, Samuel **Walker**, H. **Holmes**.

*Hoher Gerichtshof. Chancery Division (vgl. England). Präs.: der Lord-Kanzler von Irland, s. Kabinett; Richter: der Master of the Rolls: A. M. **Porter**, PC., der VKanzler: H. E. **Chatterton**, PC., u. der Landrichter: John **Rojs**. — Queens Bench Division. Präs.: der Lord-ORichter von Irland Sir P. **O'Brien**, Bt., PC.; Lord-Chief-Baron: C. **Palles**, PC.; Richter: W. **O'Brien**, PC., D. **Andrews**, PC., W. M. **Johnson**, PC., J. **Murphy**, PC., J. G. **Gibson**, PC., W. D. **Madden**, PC., W. **Boyd**, W. **Kenny**, PC.

Bankrottgericht. Richter: W. **Boyd**.

Testaments- und Scheidungsgericht. Richter: W. D. **Andrews**, PC. — Admiralitätsgericht. Richter: W. M. **Johnson**, PC.

LdKommission. Richterl. Kommissar: Richter **Meredith**. — Kommissare: S. J. **Lynch**, F. **Wrench**, G. **Fitz-Gerald**, M. **O'Brien**.

Geolog. Aufnahme: J. **Nolan**. Dir. der National-Galerie: Sir W. **Armstrong**; des Museums: G. T. **Plunkett**, Oberstlt.

Lord-Leutnants ꝛc. der Grafschaften. Antrim: Sir F. E. W. **Macnaghten**, Bt. — Armagh: Earl **of Gosford**. — Carlow: Lord **Rathdonnell**. — Cavan: Earl **of Lanesborough**. — Clare: Lord **Inchiquin**. — Cork: Earl **of Bandon**. — Donegal: Hzg **v. Abercorn**. — Down: Marquis **v. Dufferin**. — Dublin: Earl **of Meath**. — Fermanagh: Earl **of Erne**. — Galway: Lord **Clonbrock**. — Kerry: Earl **of Kenmare**. — Kildare: R. **Kennedy**. — Kilkenny: Marquis **v. Ormonde**. — King's County: Earl **of Rosse**. — Leitrim: Lord **Harlech**. — Limerick: Earl **of Dunraven**. — Londonderry: Rt Hon. Sir H. **Bruce**, Bt. — Longford: Earl **of Longford**. — Louth: Lord **Bellew**. — Mayo: Earl **of Arran**. — Meath: S. **Mangan**. — Monaghan: Lord **Rosmore**. — Queens: Viscount **de Vesci**. — Roscommon: der **O'Conor Don**, PC. — Sligo: Rt Hon. E. H. **Cooper**, Oberstlt. — Tipperary: Earl **de Montalt**. — Tyrone: Earl **of Belmore**. — Waterford: Hzg **v. Devonshire**. — Westmeath: Lord **Castlemaine**. — Werford: Lord M. **Fitz-Gerald**. — Wicklow: Earl **of Carysfort**.

Univers. Dublin. Kanzler u. VKanzl.: Gf **v. Rosse**; D. H. **Madden, PC.**; Kgl. Univers. von Irland: Marquis **v. Dufferin and Ava, PC.**; Rt Hon. Lord **Morris, PC.**

Protestant. Bischöfe. Armagh: Dr. W. **Alexander,** Erzb. u. Primas von ganz Irland. — Dublin: Dr. J. Ferguson **Peacocke,** Erzb. u. Primas von Irland. — Bischöfe in Cashel, Clogher, Cork, Derry, Down, Killaloe, Kilmore, Limerick, Meath, Ossory, Tuam.

Röm.-kath. Bischöfe. Armagh: Kard. M. **Logue,** Primas von Irland; Ardagh, Clogher, Derry, Down u. Connor, Dromore, Kilmore, Meath, Raphoe. — Cashel-Emly [Thurles]: T. W. **Croke,** Erzb.; Cloyne, Cork, Emly, Kerry, Kilfenora, Killaloe, Limerick, Ross, Waterford u. Lismore. — Dublin: W. **Walsh,** Erzb.; Ferns, Kildare u. Leighlin, Ossory. — Tuam: John **McEvilly,** Erzb.; Achonry, Clonfert, Elphin, Galway u. Kilmacduagh, Killala.

Selbständige Volksvertretungen.

Guernsey und Alderney. Lt.-Gouv.: M. H. **Saward,** Gen.-Maj. — Vogt: **Dr. T. G. Carey.**

Jersey. Lt.-Gouv.: E. E. **Hopton,** Gen.-Maj.; Stellv. u. Sheriff (Viscount): Reginald R. **Lempriere.** — Vogt: A. H. **Turner.**

Insel Man. Lt.-Gouv.: Lord **Henniker;** 1. Deemster: . . . .

Armee.

OBefehlsh.: Viscount **Wolseley, PC.,** Feldmarschall. — Feldmarschälle ꝛc.: Hzg **von Cambridge** Kgl. Hoh., Pr. **von Wales** Kgl. Hoh., Sir J. L. A. **Simmons,** Sir F. P. **Haines,** Sir Donald M. **Stewart,** Bt., Visc. **Wolseley, PC.,** Lord **Roberts,** PC., Eduard Pr. **von Sachsen-Weimar** Hoh.

Pers. Adjutanten der Kgn: der Hzg **von Cambridge** Kgl. Hoh., persönl. Chefadjutant, Chef-Ehrenoberst d. Armee, der Pr. **von Wales,** Feldmarschälle; der Hzg **von Connaught** Kgl. Hoh., Christian Pr. **von Schleswig-Holstein** Kgl. Hoh., Generale. — Adj.: 47 Obersten in verschiedenen Dienststellungen.

Gen.-Adjut. d. A.: Sir H. Evelyn **Wood,** Gen.; Stellv.: Sir C. F. **Clery,** Gen.-Maj. — Gen.-Insp. der Hilfskorps u. der Rekrutierung: T. **Kelly-Kenny,** Gen.-Maj. — Stellv. Gen.-Adjut. für die Art.: W. F. M. **Hutchinson,** Gen.-Maj.; für das Genie: W. **Salmond,** Gen.-Maj. — Gen.-Insp. der Kav.: H. F. **Grant,** Gen.-Maj. — Gen.-Quartierm.: Sir C. M. **Clarke,** Bt., Gen.-Lt. — Gen.-Insp. der Remonten: W. R. **Truman,** Gen.-Maj.

Distrikts-Kommandeure. England. Perm. Lager in Aldershot, beauftr.: T. **Kelly-Kelly,** Gen.-Maj.; Kmdt der Kav.: . . . ., Gen.-Maj.; der Art.: G. H. **Marshall,** Gen.-Maj.; des Genie: E. **Wood,** Oberst; der 3 Inf.-Brigaden: A. Fitz R. **Hart,** Hon. R. G. **Lyttelton,** H. J. T. **Hildyard,** Gen.-Majore. — Ost [Colchester]: Sir W. F. **Gatacre,** Gen.-Maj. — Home [London, 23, Carlton House Terrace]: H. **Trotter,** Gen.-Maj. — Nordost [York]: R. T. **Thynne,** Gen.-Maj. — Nordwest [Chester]: L. V. **Swaine,** Gen.-Maj. — Schottland [Edinburg]: E. F. **Chapman,** Gen. — Südost [Dover]: Sir H. M. L. **Rundle,** Gen.-Maj. — Süd [Portsmouth]: Sir B. B. **Russell,** Gen.-Lt.; Kmdt der Art.: R. MacG. **Stewart,** Gen.-Maj. — Themse [Chatham]: T. **Fraser,** Gen.-Maj. — West [Devonport]: Sir W. E. **Butler,** Gen.-Maj. — Woolwich: J. F. **Maurice,** Gen.-Maj.

Irland. Kmd. Gen.: Lord **Roberts,** PC., Feldmarschall. — Kav.-Brig.: Visc. **Downe,** Oberst. — Belfast: Sir F. **Carrington,** Gen.-Maj. — Cork: H. **Mc. Calmont,** Gen.-Maj. — Curragh (permanentes Lager): Sir H. C. **Chermside,** Gen.-Maj. — Dublin: M. W. E. **Gosset,** Gen.-Maj.

Guernsey und Alderney, sowie Jersey: die Lts-Gouverneure.

Indien, s. Indisches Reich. — Kolonien, s. dort.

Ägyptisches Korps, s. Ägypten.

Marine.

Lords-Kommissare zur Ausübung des Amts des Lord-Groß-Admirals. *Erster Lord, s. Kab.; Naval Lords, Civil-Lords und Sekretäre, s. Admiralität.
Admirale der Flotte ad hon.: Pr. **von Wales** Kgl. Hoh.; der **Deutsche Kaiser**, König von Preußen, Majestät. — Wirkl. Adm. der Flotte: Hon. Sir H. **Keppel**, Hzg **von Sachsen-Coburg u. Gotha** (Hzg **v. Edinburg**) Kgl. Hoh., Earl **of Clanwilliam**, Sir Alg. M. **Lyons**, Sir Fred. W. **Richards**, Sir R. **Salmon**.
Pers. Adjutant der Kgn: der Hzg **von York** Kgl. Hoh., Kpt. z. S. — 1. u. Haupt-Adj.: Sir M. **Culme-Seymour**, Bt., Adm.; J. R. Th. **Fullerton**, KAdm., ferner 10 Kapitäns z. See u. 2 Obersten der Marine.
Flaggoffiziere der Marinestationen und Geschwader. Sheerneß [Flaggschiff: Wildfire]: Sir Nathaniel **Bowden-Smith**, Adm. — OWerftdir. zu Chatham [Algiers]: C. C. **Holland**, KAdm.
Portsmouth [Victory]: Sir Michael **Culme-Seymour**, Bt., Adm. — OWerftdir. [Asia]: P. **Aldrich**, KAdm.
Plymouth [Vivid]: Hon. Sir Henry **Fairfax**, Adm. — OWerftdir. [Indus]: Thomas S. **Jackson**, KAdm.
Queenstown in Irland [Howe]: A. P. M. **Lake**, KAdm.
Pembroke-Werfte [Thunderer]: B. **Watson**, Kpt. z. See.
Kgl. Yachten (Victoria u. Albert). Kmdt: Sir J. R. T. **Fullerton**, VAdm.
Kanalgeschwader [Majestic]: Sir H. **Rawson**, VAdm.; zweiter Kmdr [Magnificent]: A. D. **Fanshawe**, KAdm.
Marinereserven [Alexandra]: Sir C. F. **Domville**, VAdm.
Instruktionsgeschwader [Raleigh]: E. S. **Poë**, Kommodore.
Mittelländisches u. Rotes Meer [Renown]: Sir J. A. **Fisher**; [Revenge]: Sir G. H. U. **Noel**, KAdm. — OWerftdir. u. zweiter Kmdr: Malta [Hibernia]: R. M. **Lloyd**, KAdm. — Gibraltar [Devastation]: W. H. **Pigott**, Kpt. z. S.
Nordamerika und Westindien [Crescent]: Sir Frederick G. D. **Bedford**, VAdm. — Jamaika [Urgent]: W. H. **Henderson**, Kommodore. — Bermudas [Terror]: Th. **MacGill**, Kpt. RN. — Neufundland [Comus]: G. A. **Giffard**, Kpt. z. S. (Kommodore während der Fischzeit).
Südostküste von Amerika [Flora]: Robert L. **Groome**, Kommodore.
Pacific [Warspite]: L. A. **Beaumont**, KAdm.
China [Centurion]: Sir E. **Seymour**, VAdm.; 2. Kmdr [Barfleur]: C. C. P. **Fitz-Gerald**, KAdm. — Hongkong [Tamar]: Fr. **Powell**, Kommodore.
Ostindien [Eclipse]: D. H. **Bosanquet**, KAdm.
Australien [Royal Arthur]: H. L. **Pearson**, KAdm.
Kap der guten Hoffnung [Doris]: Sir Rob. H. **Harris**, KAdm.

Indisches Reich.

Kaiserreich, dessen Verwaltung das engl. Parlament kontrolliert, in Personalunion mit der Königin von Großbritannien und Irland seit 1. Jan. 1857. — Es wird in 9 Provinzen und ca 250 Gen.-Distrikte von ungleicher Größe und Bevölkerungsdichtigkeit eingeteilt. Außerdem sind noch mehr als 600 Lehnsstaaten vorhanden, die der Oberaufsicht des Gen.-Gouv. unterstehen.

Regierung.

Vizekönig u. Gen.-Gouv. [Calcutta und (im Sommer) Simla]: Lord **Curzon of Kedleston**, PC. — Priv.-Sekr.: W. **Lawrence**. — Mil.-Sekr.: **Sandbach**, Maj., RE. — Adjut.: 2 Kpte, 6 Lts u. 2 eingeb. Offiziere.
Gen.-Gouv.-Rat (Supreme Council). Ord. Mtgl.: Sir E. H. H. **Collen**, Gen.-Maj.; Sir A. C. **Trevor**; C. M. **Rivaz**; Sir Edward Fitzgerald **Law**; Thomas **Raleigh**. — Außerord. Mtgl.: der OBefehlsh. der Truppen (s. unten); der Gouv. der betr. Provinz. — Mtgl. für Gesetzentwürfe, a) offizielle: J. J. D. **La Touche**, J. K. **Spence**, G. **Toynbee**, D. M. **Smeaton**, J. D. **Rees**, Protul **Chandar Chatterjee**; b) nicht

offizielle: Gobind **Law**; M. R. Ry P. Ananda **Charlu** Rai Bahádur; Sir G. H. P. **Evans**, Rai Bahádur Pandit **Suraj Kaul**; Gangadhar Raho **Madhav Chitnavis**; Allan **Arthur**; P. M. **Metha**; Nabab Mumtaz-ud-daula Muhammed **Faiyazali**-Chan, der Maharadscha von Darbhanga, Sir Khwaja **Asanullah**.

Zentralbehörden.

Höchstes Appellations-Tribunal: das Gerichtskomitee des Geh. Rates in London.
Gen.-Sekre. Finanzen u. Handel: J. F. **Finlay**. — Inneres: J. P. **Hewett**. — Einkünfte u. Ackerbau: T. W. **Holderneß**. — Äußeres: Sir W. J. **Cuningham**. — Militär: P. J. **Maitland**, Gen.-Maj. — Öffentl. Arb.: F. R. **Upcott**. — Gesetzgebung: J. M. **Macpherson**.
Kontr. u. Gen.-Auditor des Rechnungswesens: A. F. **Cox**. — Gen.-Dir. der Post: A. U. **Fanshawe**; der Telegr.: C. H. **Reynolds**. — Surveyor-Gen. (Landvermesser): C. **Strahan**, Gen.-Maj. — Gen.-Insp. der Bewässerung: T. **Higham**. — Gen.-Dir. der Eisenb.: C. W. **Hodson**. — Gen.-Insp. der Wälder: B. **Ribbentrop**. — Gen.-Arzt des Gouvernem.: Dr. R. **Harvey**, Chir. Maj.-Gen. — Meteorolog. Reporter: J. **Eliot**. — Statistik. Gen.-Dir.: J. E. **O'Conor**. — Geol. Survey. Dir.: C. L. **Griesbach**. — Münzamt: A. **Baird**, Oberst.

Provinzialbehörden.

Verwaltung. Andaman- u. Nikobaren-Inseln. Chef-Kommissar u. OAufseher [Port Blair]: R. C. **Temple**, Maj.
Assam. Chef-Kommissar [Shillong]: H. J. S. **Cotton**. — Sekre. Chef-Sekr., beauftr.: F. J. **Monahan**, B. C. **Allen**; Ingenieur, beauftr.: G. K. **Watts**, beauftr. Sekr. des Depts d. öff. Arb.; Hilfssekr. des Depts d. öff. Arb.: C. P. **Walsh**; Eisenb.-Ing.: H. L. **Monk**; Kontr. f. d. Rechnungswes.: L. E. **Pritchard**; Chefarzt: C. W. **Carr-Calthrop**, Surgeon-Col.; Ackerbau. Dir., beauftr.: F. C. **Henniker**; Forstmeister: A. L. **Home**; Gen.-Postm.: W. **Hawthorne**; OAufseher der Telegr.: A. P. **Hill**.
Bengalen. Lt.-Gouv. [Calcutta]: Sir John **Woodburn**. — Rat für Gesetzesvorschläge: 20 Mtgl. — Chef-Sekr.: C. W. **Bolton**; Einkünfte u. Statistik: M. **Finucane**; Finanzen u. Munizipalverw.: H. H. **Risley**; Öffentl. Arb. u. Eisenb.: R. B. **Buckley**; Bewässerung u. marit. Angel.: A. D. **McArthur**, Oberst.
Berar. Res. [Hyderabad]: Sir T. J. C. **Plowden**. — Mil.-Sekr., beauftr.: D. S. **Buist**, Kpt. — 1. Assist. u. Sekr. für Berar: C. H. A. **Hill**; 1. Hilfs-Sekr.: R. B. **Hughes**. — Öffentl. Arb.: G. J. **Perram**.
Birma. Lt.-Gouv. [Rangoon]: Sir F. W. R. **Fryer**. — Chef-Sekr.: E. S. **Symes**; Einkünfte: C. G. **Bayne**; Sekr.: D. H. R. **Twomey**; USekr.: J. B. **Wingate**; Finanzen: D. M. **Smeaton**; Ackerbau: M. **Laurie**; öffentl. Arb.: H. J. **Richard**.
Bombay. Gouv. [Bombay u. (im Sommer) Poona]: Sir Henry Stafford **Northcote**, Bt., MP. (vom Febr. 1900 an); Mil.-Sekr.: R. **Owen**, Maj.; Gouv.-Rat: J. **Nugent**; Sir Edw. C. K. **Ollivant** und 19 Mtgl. für Gesetzesvorschläge; Sekr.: . . . . — Sekre. Chef-Sekr. im Dep. der Fin.: J. **Monteath**, beurl.; beauftr.: J. **Muir Mackenzie**; Polit., Justiz u. Gesetzg.: S. W. **Edgerley**; Mil., Marine- u. Kirchenwesen: J. de C. **Atkins**; öffentl. Arb.: J. **Talt**; Eisenb.: G. A. **Anderson**. — Chef-Kommissar für Sind: H. E. M. **James**. — Polit. Res. in Aden: **Creagh**, VK. u. Brig.-Gen.
Coorg u. Mysore. Res. in Mysore u. Chef-Kmssar von Coorg [Bangalore, Mysore]: D. **Robertson**, Oberst. — Kommissar von Coorg [Mercara]: G. F. **Meiklejohn**.
Madras. Gouv. [Madras u. (im Sommer) Ootacamund]: Sir A. E. **Havelock**; Mil.-Sekr.: . . . .; Rat: H. M. **Winterbotham**, A. T. **Arundel** und 20 Mtgl. für Gesetzesvorschläge; Rats-Sekr.: J. H. A. **Tremenheere**. — Sekre. Chef-Sekr.: G. **Stokes**; Einkünfte: G. S. **Forbes**; Local- u. Munic.-Dept: . . . .; öffentl. Arb.: W. B. **de Winton**; Bewässerung: W. **Hughes**; Eisenb.: F. J. E. **Spring**.
Nordwestprov. u. Oudh. Lt.-Gouv. [Allahabad und (im Sommer) Naini Tal]: Sir A. P. **Macdonnell** (95). — Rat für Gesetzesvorschläge: 14 Mtgl. — Chef-

Sekr.: J. O. **Miller**; Sekr.: L. M. **Thornston**, J. S. **Meston**. — Öffentl. Arb. u. Bewässerung: S. **Preston**, Oberstlt.; Bauten ꝛc.: W. **Odling**; Accise u. Stempelsteuer: W. G. **Jackson**; Land- u. Ackerbau: W. H. **Moreland**; Zivilhospit.: G. C. **Hall**, Surgeon-Col.; San.-Kommissar: S. J. **Thomson**, Surgeon-Maj.; Gefängniswes.: C. **Mactaggart**, Maj.; Gen.-Postm.: J. **Cornwall**; Eisenb.-Postdienst in Indien: E. C. **O'Brien**; Staatsdruckerei: F. **Luker**; Chemiker: E. H. **Hankin**; Meteor.: J. **Murray**.

Punjab. Lt.-Gouv. [Lahore und Simla]: Sir W. M. **Young**. — Sekr. Chef-Sekr.: L. W. **Dane**; Einkünfte: A. H. **Diack**; Gerichte: R. E. **Younghusband**; öffentl. Arb.: S. L. **Jacob**, Oberst; Bewässerung: J. S. **Beresford**; Fin.-Kmissar: Hon. C. L. **Tupper**; Land- u. Ackerbau: J. R. **Dunlop-Smith**; San.-Kmissar: W. A. C. **Roe**; Forstm.: C. F. **Elliott**; Gen.-Postm.: C. **Stuart-Wilson**; Gefängniswes.: T. E. L. **Bate**, Oberstlt.; Gen.-Registrar: C. G. **Parsons**, Kpt.; Gen.-Rechnungsführer: R. A. **Gamble**.

Zentral-Provinzen. Chef-Kommissar [Nagpur]: D. C. J. **Ibbetson**; Chef-Sekr.: W. W. **Fox-Strangways**; 2. Sekr.: H. A. **Crump**; 1. Sekr.: R. G. **Pantin**; Hilfssekr.: G. H. **Sherlock Hubbard**; OIngen. u. Sekr. für öffentl. Arb.: E. **Penny**; Kommissar für Ansiedl. u. Ackerbau: L. S. **Carey**; Warensteuern: H. A. **Crump**; Finanz-Kontroll.: W. D. F. **Cowley**; Sanitätskommissar: Dr. G. **Hutcheson**, Surgeon-Col.; Forstm. für den Süddistr.: J. A. **McKee**; für den Norddistr.: E. E. **Fernandez**; Dep.-Gen.-Postm.: C. J. **Lalkaka**; Telegr.: J. M. **Coode**; Aufs. für öffentl. Arb.: H. **Rainier**.

Einheimische Staaten. Balutschistan [Quetta]. Ag. des Gen.-Gouv. u. Chef-Kmissar [Kelat]: H. S. **Barnes**, Oberstlt. — Baroda. Ag. des Gen.-Gouv. [Baroda]: R. C. **Martelli**, Oberst. — Gilgit. Brit. Ag.: A. H. **M'Mahon**, Kpt. — Central-Indien. Ag. des Gen.-Gouv. [Indore]: D. W. K. **Barr**, Oberst. — Gwalior [Morar]. Res.: J. H. **Newill**, Oberstlt. — Hyderabad. Polit. Res. [Chudderghat]: Sir T. J. C. **Plowden**. — Jaipur. Res.: G. R. **Irwin**. — Jodhpur. Res.: W. H. C. **Wyllie**, Oberstlt. — Kaschmir u. Jammun. Res. [Srinagar]: Sir A. C. **Talbot**, Oberst. — Khoraſſan u. Sistan. Ag. des Gen.-Gouv. u. GK. [Meshed]: H. M. **Temple**, Oberstlt. — Mysore. Res. [Bangalore]: **D. Robertson**. — Nepal. Res. [Katmandhu]: H. **Wylie**, Oberst. — Rajputana. Ag. des Gen.-Gouv.: A. H. T. **Martindale**. — Travancore u. Cochin. Res. [Trevandrum]: J. D. **Rees**.

O Richter der Hohen Gerichtshöfe. Bengalen [Calcutta]: Sir F. W. **Maclean**, QC.; Gen.-Adv.: Sir G. C. **Paul**. — Bombay: Sir L. H. **Jenkins**, QC.; Gen.-Adv.: B. **Lang**. — Madras: C. Arnold **White**; Gen.-Adv.: . . . . — Nordwestprov. [Allahabad]: Sir Arthur **Strachey**.

1. Richter der Gerichtshöfe in Punjab [Lahore]: W. D. **Clark**. — Sind [Karachi]: G. C. **Whilworth**. — Birma [Rangoon]: Sir W. F. **Agnew**.

Gerichtskommissare. Assam [Gauhati], beauftr.: G. G. **Melitus**. — Bengalen [Chota Nagpur]: F. B. **Taylor**. — Bombay: J. L. **Johnstone**. — Ober-Burma [Mandalay]: H. T. **White**. — Unter-Burma [Rangoon]: F. S. **Copleston**. — Hyderabad [Amraoti-Berar]: R. **Obbard**. — Oudh [Lucknow]: J. **Deas**.

OPolizeiinspektoren. Assam [Shillong]: A. W. **Davis**. — Bengalen [Calcutta]: E. R. **Henry**. — Birma [Rangoon]: **Peile**, Oberst. — Bombay [Poona]: H. **Kennedy**. — Madras: H. A. **Stuart**. — Nordwestprov. u. Oudh [Allahabad]: J. **Thomson**. — Punjab [Lahore]: T. **Smith**, Oberst. — Zentralprov. [Nagpur]: R. E. **Aklom**.

OInspektoren für Erziehung. Assam [Shillong]: T. **Willson**; beauftr.: W. **Book**. — Bengalen [Calcutta]: A. **Pedlar**. — Birma [Rangoon]: J. Van Someren **Pope**. — Bombay: E. **Giles**. — Madras: D. **Duncan**. — Nordwestprov. u Oudh [Allahabad]: T. C. **Lewis**. — Punjab [Lahore]: J. **Sime**. — Zentralprov. [Nagpur]: A. **Monro**.

Universitäten. Kanzler. Calcutta: Sir Francis **Maclean**. — Bombay: E. T. **Candy**. — Madras: Sir A. J. H. **Collins**. — Lahore: C. A. **Roe**. — Allahabad: T. **Coulan**.

Anglik. Bischöfe (Rt Rev.). Bombay: J. **MacArthur.** — Calcutta: Most Rev. J. E. C. **Welldon,** Metrop. von Indien und Ceylon. — Lahore: G. A. **Lefroy.** — Lucknow: A. **Clifford.** — Madras: H. **Whitehead.** — Rangoon: Dr. theol. J. M. **Strachan.** — Travancore u. Cochin [Cottayam]: E. R. **Hodges.**

Kathol. Bischöfe. Agra: C. **Gentili,** Erzb.; Allahabad, Lahore. — Bombay: T. **Dalhoff,** Erzb.; Mandalay, Nagpur, Poona, Rangoon, Toungoo. — Calcutta: Dr. theol. P. **Goethals;** Krishnagar. — Goa (s. Portugal), Erzb. — Madras: J. **Colgan,** Erzb.; Kottayam, Mangalore, Mysore, Trichinopoli, Trichur, Vizagapatam. — Pondichery, s. Frankreich. — Verapoly: L. **Mellano,** Erzb.; Quilon, Mylapore, Cochin. — Damao, s. Portugal.

Militär.

OBefehlsh. in Indien [Calcutta u. Simla]: Sir W. S. A. **Lockhart,** Gen.; Mil.-Sekr.: F. S. **Gwatkin,** Oberstlt. — Gen.-Adjut.: Sir W. G. **Nicholson,** Gen.-Maj.; Gen.-Insp. der Kav.: E. L. **Elliot,** Gen.-Maj.; der Art.: T. B. **Tyler,** Gen.-Maj.; Gen.-Quartierm.: A. R. **Badcock,** Gen.-Maj.; Gen.-Dir. des Kriegsmat.: R. **Wace,** Gen.-Maj.; der milit. Arb.: S. C. **Turner,** Gen.-Maj.; Gen.-Rechnungsführer: J. A. **Miley,** Oberst; Judge-Adv.-Gen.: W. H. F. **Macmullen,** Oberstlt.; milit. Erziehung: H. D. **Hutchinson,** Oberst; Kriegs-Kommissar: T. F. **Hobday,** Gen.-Maj.; Remonten: H. **Goad,** Maj.; Chef-Arzt: Dr. W. **Taylor,** Chir.-Gen.; Veterinär: H. **Thomson,** Vet.-Oberstlt.

Gen.-Inspektor der Kais. Truppen der einheim. Staaten: Sir Howard **Mellss,** Oberst.

I. Korps. Punjab. OKmdt [Murree]: Sir A. P. **Palmer,** Gen.-Lt.

Distriktskmdten 1. Kl. [Lahore]: Sir G. de C. **Morton,** Gen.-Maj. Punjabgrenze: C. C. **Egerton,** Gen.-Maj. — Rawal Pindi: B. A. **Combe,** Gen.-Maj. — 2. Kl.: Peshawar: E. R. **Elles,** Brig.-Gen. — Sirhind: H. **MacDonald,** Brig.-Gen.

II. Korps. Bengalen. OKmdt [Naini Tal]: Sir G. **Luck.**

Distriktskmdten 1. Kl. Meerut: Sir B. **Blood,** Gen.-Maj. — Oudh: R. M. **Jennings,** Gen.-Maj. — 2. Kl.: Allahabad: A. J. F. **Reid,** Brig.-Gen. — Assam: R. M. **Clifford,** Brig.-Gen. — Bundelkhand: Sir A. **Gaselee,** Brig.-Gen. — Narbudda: P. D. **Jeffreys,** Brig.-Gen. — Presidency: J. H. **Wodehouse,** Brig.-Gen. — Rohilkhand: . . . . , Gen.-Maj.

III. Korps. Madras. OKmdt [Ootakamund]: Sir G. B. **Wolseley,** Gen.-Lt.

Distriktskmdten 1. Kl. Birma: M. **Protheroe,** Gen.-Maj. — Secunderabad: C. **Tucker,** Gen.-Maj. — 2. Kl.: Bangalore: D. J. S. **McLeod,** Brig.-Gen.; beauftr.: R. L. H. **Curteis,** Brig.-Gen. — Belgaum: R. C. **Hart,** Brig.-Gen. — Madras: J. T. **Cummins,** Brig.-Gen. — Mandalay: J. H. **Barnard,** Brig.-Gen. — Rangoon: S. E. **Rolland,** Brig.-Gen. — Süddistrikt: E. J. **Lugard,** Brig.-Gen.

IV. Korps. Bombay. OKmdt [Poona]: Sir R. C. **Low,** Gen.-Lt.

Distriktskmdten 1. Kl. Mhow: M. H. **Nicolson,** Gen.-Maj. — Poona: C. J. **Burnett,** Gen.-Maj. — Quetta: Sir A. **Hunter,** Gen.-Maj. — 2. Kl.: Aden: **O'Moreagh,** Brig.-Gen. — Bombay: F. **Ventris,** Brig.-Gen. — Deesa: G. C. **Hogg,** Brig.-Gen. — Nagpore: Sir R. **Westmacott,** Brig.-Gen. — Sind: T. A. **Cooke,** Brig.-Gen.

Kontingent v. Hyderabad. Kmdt: Sir M. G. **Gerard,** Brig.-Gen.

Marine.

Direktor [Bombay]: W. S. **Goodridge,** Kpt. RN. — Stellvertr. u. Kmdt der Werften [Kidderpur]: A. **Gwyn,** Kpt. — Hilfsdir. [Bombay]: W. **Chandler,** Kpt. — Werftkmdt zu Bombay: G. F. **Holland.** — Marinekmdten 1. Kl.: Bombay: G. **Wilson;** Calcutta: B. J. **Falle;** Madras: H. A. **Street;** Rangoon: H. S. **Black;** Kurrachee: C. W. **Hewett;** Aden: H. B. **Simpson;** Akyab: B. D. C. **Brownlow;** Moulmein: C. W. R. **Hooper;** Bassein: P. **Downes.**

Kolonien.

[Die mit einem * bezeichneten Gouverneure sind gleichzeitig OBefehlsh. der Truppen u. VAdmirale für Sachen der Admiralitäts-Gerichte. Sie werden meistens „Exzellenz" genannt. Die Minister führen den Titel „Honourable".]

Im Mittelmeer.

Gibraltar. *Gouv.: Sir R. **Biddulph**, Gen.; Kol.-Sekr.: Sir H. M. **Jackson**; Schatzm.: A. **Greenwood**. — ORichter: S. H. **Gatty**; Att.-Gen.: A. W. **Fawkes**. — Inf.-Brig.: Sir H. E. **Colville**, Gen.-Maj.; Art.: F. G. **Slade**, Gen.-Maj. — Chef des Mar.-Arsenals (Senior Naval Officer) [Devastation]: W. H. **Pigott**, Kpt. — Anglik. Bischof: Rt Rev. Ch. W. **Sandford**. — Apost. Vikar: J. **Bellord**.

***Malta.** *Gouv. [Valette]: Sir Francis **Grenfell**, Gen. — Ministerrat: der Gouv.; Inf.-Brig.: Lord **Congleton**, Gen.-Maj.; Art.: J. F. **Owen**, Gen.-Maj.; Chef-Sekr.: Sir G. **Strickland** Gf **della Catena**; Kron-Adv.: A. **Naudi**; Zolleinn.: F. **Vella**; Kontroll. der Wohlthätigkeitseinrichtungen: R. **Micallef**; öffentl. Arb.: L. **Gatt**; Dir. des Erziehungswes.: N. **Tagliaferro**. — Gesetzgeb. Rat. Präs.: der Gouv.; VPräs.: der ORichter Sir J. **Carbone** u. 19 Mtgl. — Aud.-Gen.: A. **Sciortino**; Postm.: S. **Camilleri**. — Kath. Bischöfe. Malta: P. **Pace**, Erzbischof; Gozo: G. M. **Camilleri**.

Asien.

Aden. S. Indisches Reich, Präsidentschaft Bombay.

Ceylon. *Gouv. [Colombo]: Rt Hon. Sir J. West **Ridgeway**, PC., Oberst. — Ministerrat: der Gouv.; Lt.-Gouv. u. Kol.-Sekr.: Sir E. R. **Walker**; Truppenbefehlsh.: F. T. **Hobson**, Gen.-Maj.; Att.-Gen.: C. P. **Layard**; Aud.-Gen.: W. T. **Taylor**; Schatzm.: L. F. **Lee**. — Gesetzgebender Rat: dieselben Mtgl. u. die Gouv.-Ag. der Western Province: F. R. **Ellis**; der Central-Prov.: A. **Bailey**; der Zolleinn.: . . . .; der Dir. der öff. Arbeiten: F. A. **Cooper** u. 7 Mtgl. — ORichter: Sir J. W. **Bonser**; Gen.-Landmesser: F. H. **Grinlinton**; Gen.-Postm. u. Telegr.-Dir.: C. E. D. **Pennycuick**; Dir. des bot. Gartens: J. C. **Willis**. — Dir. des öff. Unterr.: S. M. **Burnes**; Med.-Wesen: A. **Perry**, Surg.-Maj. — Gen.-Insp. der Polizei: L. F. **Knollys**, Maj. — Eisenb.: W. T. **Pearce**. — Angl. Bischof: R. St. **Copleston**. — Kath. Bischöfe. Colombo: Th. A. **Melizan**, Erzb.; Jaffna, Kandy, Point de Galle, Port Victoria, Trincomalee. — Apost. Vikar für Ostindien [Kandy]: L. **Zaleski**, Erzb. von Theben.

***Hongkong.** *Gouv.: Sir H. **Blake**. — Ministerrat: der Gouv.; Truppenbefehlsh.: W. J. **Gascoigne**, Gen.-Maj.; Kol.-Sekr. u. Gen.-Registrar: J. H. **Stewart-Lockhart**; Att.-Gen.: W. M. **Goodman**; Schatzm.: A. M. **Thomson**; Hafenkmdt: R. M. **Rumsey**; Dir. der öff. Arb.: R. D. **Ormsby**. — Gesetzgeb. Rat: dieselben Mtgl., dazu der Polizeidir.: F. H. **May** u. 5 Mtgl. — Dir. des San.-Wesens: Dr. F. H. **Clark**; Hongkong-Observ. Dir.: Dr. W. **Doberck**; Gen.-Postm.: W. **Hastings**. — ORichter: Sir J. W. **Carrington**, QC. — Schulinsp.: A. W. **Brewin**; 1. San.-Beamter: J. M. **Atkinson**. — Angl. Bischof: J. C. **Hoare**.

Labuan. *Gouv. [Sandákan]: Leicester P. **Beaufort**. — Res. in Labuan: G. **Hewett**.

Straits-Settlements. *Gouv. [Singapore]: Sir C. B. H. **Mitchell**, Oberstlt. — Ministerrat: der Gouv.; Truppenbefehlsh.: J. B. B. **Dickson**, Gen.-Maj.; Kol.-Sekr.: Sir J. A. **Swettenham**; Residentsrat von Penang: C. W. S. **Kynnersley**; Res.-Rat von Malakka: J. K. **Birch**; Att.-Gen.: W. R. **Collyer**; Schatzm.: F. G. **Penney**; Gen.-Aud.: E. C. H. **Hill**; Kol.-Ing. u. Surv.-Gen.: A. **Murray**. — Gesetzgeb. Rat: dieselben Beamten u. 7 Mtgl. — ORichter: Sir W. H. L. **Cox**. — Hilfs-Kol.-Sekr.: E. M. **Merewether**; Gen.-Postm.: H. B. N. C. **Trotter**; Chef-Arzt: M. F. **Simon**; Gen.-Polizei-Insp.: E. G. **Pennefather**, Oberstlt.; Protektor der Chinesen: W. **Evans**. — Angl. Bischof in Singapore: G. F. **Hose**.

Wei-hai-wei. Zivil- und Militärkommissar: A. R. F. **Dorward**, Oberst.

Afrika.

Ascension: G. N. A. **Pollard,** Kpt. RN.

Goldküste. *Gouv. [Accra]: Sir F. M. **Hodgson.** — Ministerrat: der Gouv.; Kol.-Sekr.: W. **Low;** Att.-Gen.: W. **Clark;** Schatzm.: C. Riby **Williams.** — Gesetzgeb. Rat: dieselben Mtgl., dazu der ORichter: Sir W. B. **Griffith** u. 3 Mtgl. — Zollkontr.: F. W. **Major;** Gen.-Postm.: R. **Cole;** Telegr.-Dir.: M. S. **Andrews;** Dir. der öffentl. Arb.: A. M. **Anderson;** Dir. der Erziehung: C. **Marriott;** Chef-Arzt: W. R. **Henderson.**

Ashantiland. Resident [Kumassi]: Donald **Stewart,** Kpt.

Gambia. Administr. [Bathurst]: Sir R. B. **Llewelyn.** — Ministerrat: der Admin.; Schatzm.: H. Brandford **Griffith;** Chief Maaistrate: A. D. **Russell;** Zolleinn.: T. E. **Peirce;** Kol.-Ingen.: Hon. H. **Reeve.** — Gesetzgeb. Rat: dieselben Beamten u. 2 Mtgl.

Nördl. Territorien. Admin.: H. P. **Northcott,** Oberstlt.

Lagos. *Gouv.: Sir William **MacGregor.** — Ministerrat: der Gouv.; Kol.-Sekr.: G. C. **Denton;** Queen's Adv.: F. D. **Edlin;** Schatzm.: C. H. H. **Moseley.** — Gesetzgeb. Rat: dieselben Mtgl., dazu der ORichter: Sir T. C. **Rayner** u. 4 Mtgl. — Zolleinn.: E. A. **Lovell;** öff. Arb.: H. B. H. **Chapman;** Gen.-Insp. der Haussas: J. G. D. **Aplin;** Chef-Arzt: H. **Strachan.**

Mauritius. *Gouv. [Port-Louis]: Sir C. **Bruce.** — Ministerrat: der Gouv.; Truppenbefehlsh.: J. Talbot **Coke,** Gen.-Maj.; Kol.-Sekr.: Sir Graham **Bower;** Prokurator u. Gen.-Adv.: F. T. **Piggott;** Gen.-Einn.: J. J. **Brown;** Aud.-Gen.: E. C. **Ashley** u. 2 Mtgl. — Gesetzgeb. Rat: dieselben Mtgl., dazu der Zolleinn.: G. **Lumgair;** der Einwand.-Beschützer: J. F. **Trotter;** Gen.-Landmesser: G. **de Coriolis;** 10 gew. u. 9 ernannte Mtgl. — Hafenmeister: J. **Wilson;** Post- u. Telegr.-Dir.: L. **Martin.** — ORichter: L. V. **Delafaye,** QC. — Gen.-Insp. der Polizei: Hon. Cecil T. **Holland,** Kpt.; Eisenb., beauftr.: E. **Pitot;** OArzt: D. **Chastellier.** — Angl. Bischof: Rt Rev. W. R. **Pym;** kath. Bischof: P. A. **O'Neill,** Erzbischof.

Seschellen. Administrator: E. B. **Sweet-Escott.** — Schatzm.: G. A. **Banbury;** Richter: R. M. **Brown.**

Natal. *Gouv. [Maritzburg]: Hon. Sir W. F. **Hely-Hutchinson.** — Truppenbefehlsh.: Sir George S. **White,** Gen.-Lt.; Brig.-Kmdr: J. H. **Yule;** Etappen: Sir F. W. E. **Forestier-Walker,** Gen.-Lt. — Ministerrat (v. 9. Juni 1899): der Gouv.; Prem.-Min. u. Min. für Länder. u. öff. Arb.: A. H. **Hime,** Oberstlt., RE.; Att.-Gen. u. öff. Unterr.: H. **Bale,** QC.; Kol.-Sekr.: C. J. **Smythe;** Sekr. für die Angel. der Eingeb.: F. R. **Moor;** Schatzm.: W. **Arbuckle;** Ackerbau: H. D. **Winter.** — Gesetzgeb. Rat. Präs.: J. T. **Polkinghorne** und 11 Mtgl. — Gesetzgeb. Vers. Sprecher: J. L. **Hulett** und 38 Mtgl. — Departements. UKol.-Sekr.: C. **Bird;** USekr. f. Angel. der Eingeb.: S. O. **Samuelson;** Aud.: W. F. **Goldby;** Gen.-Postm. u. Telegr.-Dir.: W. G. **Hamilton;** Registr.-Gen.: G. **Lamond;** Gen.-Landmesser: J. L. **Masson;** Ingen. der öff. Arb.: J. F. E. **Barnes;** Zolleinn.: Geo. **Mayston;** Hafen-Kpt.: H. **Ballard.** — ORichter: Sir M. H. **Gallwey,** QC. — OSchulinsp.: R. **Russell;** Komm. f. Ackerbau: C. B. **Lloyd,** Kpt.; Bergwerke: C. T. **Gray;** Eisenb.-Dir.: D. **Hunter.**

Chef-Magistrat u. Zivil-Kommiss. für Zululand [Eshowe]: C. J. R. **Saunders.**

Gen.-Agent der Kolonie in London [26 Victoria St, SW]: Sir Walter **Peace.**

Nigeria. Nördliches Gouv. [. . . .]: **Lugard,** Oberst; Mil.-Kmdt: J. **Willcocks,** Oberst. — Südliches Gouv. [Akassa]: . . .

Präs. der Niger-Gesellschaft [London, Surrey House, Victoria Embankment, WC]: Sir G. **Taubman-Goldie;** VPräs.: Earl **v. Scarbrough;** Sekr.: H. **Morley.** — Gen.-Ag. [Akassa]: J. **Flint;** W. **Wallace.** — San.-Beamter: E. E. **Craster.** — ORichter: H. **Kelly.** — Truppenkmdt: **Burdon,** Maj. — Bischof: H. **Tugwell.**

Perim wird von Aden aus verwaltet.

St. Helena. *Gouv. u. ORichter [James Town]: R. A. **Sterndale.** — Ministerrat: der Gouv.; der Truppenbefehlsh.: A. **Bor,** Oberstlt. u. 3 Mtgl. — Gen.-Einn.:

W. **Hewetson,** Komm. RN.; OArzt: F. E. **Welby;** Hafenmeister: **Hewetson;** Crown-Prosecutor: J. **Homagee.** — Angl. Bischof: J. G. **Holmes.**

Sierra Leone. *Gouv. [Freetown]: Sir F. **Cardew,** Oberst. — Ministerrat: der Gouv.; Truppenbefehlsh.: H. B. **Bourke,** Oberstlt.; Kol.-Sekr.: J. C. **Gore,** Oberstlt.; Att.-Gen.: P. Crampton **Smyly;** Schatzm.: E. O. **Johnson;** Zolleinn.: W. J. P. **Elliott.** — Gesetzgeb. Rat: dieselben Beamten mit Ausnahme des Zolleinn., ferner der ORichter: G. **Stallard** u. 3 Mtgl. — Polizei-Gen.-Insp.: S. **Moore,** Kpt.; Sekr. f. Angel. der Eingeb.: J. C. E. **Parkes;** Chef-Arzt: W. T **Prout;** Charity Commiss.: E. T. **Dawson.** — Angl. Bischof in Freetown: Dr. theol. J. T **Smith.**

Socotra, seit 1876 von Aden aus verwaltet, wurde Oktober 1886 angegliedert.

Südafrika. OKommiss.: der Gouv. von Capland (s. unten); Kais. Sekr.: G. V. **Fiddes.** — OKmdt der Truppen: Sir Redvers **Buller,** Gen.-Lt; Chef des Stabes: Sir A. **Hunter.** — 1. Div.: Lord **Methuen;** 2. Div.: Sir Francis **Clery;** 3. Div.: Sir W. J. **Gatacre,** Gen.-Lts; 4. Div.: . . . . . , Gen.-Maj.

Basutoland. Res. u. Kommiss.: Sir G. J. **Lagden.**

Kapkolonie. *Gouv. u. OBefehlsh. [Capstadt]: Sir Alfred **Milner.** — Mil.-Sekr.: J. **Hanbury-Williams,** Oberstlt.; Kmdt der Truppen: Sir F. W. E. F. **Forestier-Walker,** Gen.-Lt.

Ministerrat (1898). Prem.-Min. u. Kol.-Sekr.: W. W. **Schreiner;** Schatzm.: J. X. **Merriman;** Att.-Gen.: R. **Solomon;** Sekr. für Ackerbau: A. J. **Hertholt;** öff. Arb.: J. W. **Sauer;** Min. ohne Portef.: Dr. T. G. **te Water.** — Gesetzgeb. Rat (23 gew. Mtgl.). Präs.: Rt Hon. Sir J. H. **de Villiers,** PC.; Clerk: S. **le Sueur.** — Gesetzgeb. Vers. (95 gew. Mtgl.): Sprecher: Dr. W. B. **Berry;** Clerk: E. T. **Kilpin.** — ORichter des höchsten Gerichtshofs: Rt Hon. Sir J. H. **de Villiers,** PC. — Präs. des östl. Distrikt-Gerichts: Sir J. D. **Barry;** ORichter in Griqualand: P. M. **Laurence.**

Departements. UKol.-Sekr.: Noel **Janisch.** — Gen.-Superint. f. Erziehung: Dr. Th. **Muir.** — Sekr. für Verteid.: P. Homan **Ffolliott,** Oberst. — Hilfsschatzm.: H. **de Smidt;** Kontroll. u. Aud.-Gen.: C. Abercrombie **Smith;** Gen.-Postm.: S. R. **French;** Zolleinn., beauftr.: J. W. **Honey.** — USekr. f. Ackerbau: C. **Currey;** Gen.-Landmesser: J. T. **Horne.** — Sekr. des Law-Dep.: J. J. **Graham;** Sol.-Gen.: R. W. S. **Giddy;** Crown Prosec.: H. Lardner **Burke;** Master des Obersten Gerichtshofes: G. A. **Reynolds;** Gerichtsschreiber: H. **Tennant;** Registrar: B. H. **Holland.** — Öffentl. Arb. Sekr.: C. W. L. **Mansergh;** Chef-Insp.: J. **Newey;** Gen.-Dir. der StEisenb.: C. B. **Elliot.** — Eingebornen-Angel. Sekr.: W. E. **Stanford.** — Astronom: Dr. D. **Gill;** Forstwesen: D. E. **Hutchins.** — Bergwerksinsp. in Kimberley: T. **Quentrall.** — Angl. Erzbischof [Capstadt]: W. W. **Jones;** Bischöfe in Grahamstown, St. John's. — Kath. Bischöfe in Capstadt u. Grahamstown.

Temba- u. Pondoland. Chefbeamter: Sir H. G. **Elliot,** Maj.

Gen.-Agent der Kolonie in London [112 Victoria Street, SW]: Sir David **Tennant.**

Tristan da Cunha. Gouv.: **Green.**

Amerika.

Bahamas. *Gouv. [Nassau]: Sir G. T. **Carter.** — Ministerrat: der Kol.-Sekr.: J. K. G. T. **Spencer Churchill;** Att.-Gen.: W. Rees Morgan **Davies;** Gen.-Einn. u. Schatzm.: D. H. **McDonald** u. 5 Mtgl. — Gesetzg. Rat. Präs.: G. T. R. **Kemp** u. 7 Mtgl. — Repr.-Haus. Sprecher: J. A. **Holmes.** — ORichter: Sir O. D. **Malcolm,** QC. — Angl. Bischof: Dr. E. T. **Churton.**

Barbados. *Gouv. [Bridgetown]: Sir J. S. **Hay.** — Ministerrat: der Gouv.; der Truppenbef.: R. F. **Butler,** Gen.-Maj.; Kol.-Sekr.: R. C. **Williams;** Att.-Gen.: W. H. **Greaves,** QC., u. 2 Mtgl. — Gesetzg. Rat (9 von der Kgn ern. Mtgl.). Präs.: Sir G. C. **Pile.** — Repr.-Haus (24 von ca 4200 Wählern auf 1 Jahr gewählte Mtgl.). Sprecher: F. J. **Clarke.** — Schatzm.: W. L. C. **Phillips;** Aud.-Gen.: E. T. **Grannum;** Zoll-OAufseher: P. L. **Dillon;** Polizei-Insp.: A. B.

R. **Kaze**, Maj.; Postm.: W. P. **Trimingham**; öff. Arb.: E. F. S. **Bowen**; ORichter: Sir W. C. **Reeves**; Sol.-Gen.: G. A. **Goodman**. — Angl. Bischof in Bridgetown.

Bermudas. *Gouv. [Hamilton]: G. D. **Barker**, Gen.-Lt. — Ministerrat: der Gouv.; Kmdt der Art.: H. C. M. **Woods**, Oberstlt.; Kol.-Sekr.: A. **Alison**; Att.-Gen.: S. B. **Gray**; Gen.-Einn.: J. **Tucker** u. 2 Mtgl. — Gesetzgeb. Rat: der ORichter: J. **Rees**; Kol.-Sekr. (s. oben); Gen.-Einn. (s. oben) u. 6 Mtgl. — Repr.-Haus (36 Mtgl.). Sprecher: T. T. J. **Wadson**.

Britisch-Guiana. *Gouv. [Georgetown]: Sir Walter J. **Sendall**. — Ministerrat: der Gouv.; Governm.-Sekr.: Sir Cavendish **Boyle**; Att.-Gen.: H. A. **Bovell**, QC., u. 7 Mtgl. — Aud.-Gen.: R. D. **Davis**; Gen.-Einn.: C. B. **Hamilton**; Zoll-OAufseher: J. **Stewart**; Hilfs-Sekr. des Gouv.: C. T. **Cox**; Gen.-Postm.: F. W. **Collier**; öff. Arb.: G. W. **Dickson**; ORichter: Sir W. J. **Smith**; Sol.-Gen.: C. S. **Dawson**; Minen-Komm.: . . . . . — Angl. Bischof in Georgetown: W. P. **Swaby**.

Britisch-Honduras. *Gouv. [Belize]: Sir D. **Wilson**, Oberst. — Ministerrat: der Gouv.; der Kol.-Sekr.: F. J. **Newton**; der Schatzm.: W. J. **McKinney**; der Att.-Gen.: F. M. **Maxwell**; der Gen.-Polizei-Insp.: D. D. **Barnes**. — Gesetzgeb. Rat. Präs.: der Gouv. u. 8 Mtgl. — ORichter: Sir W. J. **Anderson**. — OLandvermesser: C. R. **Usher**; öff. Arb.: B. W. **Baber**. — Kol.-Arzt: C. H. **Eyles**.

Dominion of Canada. Gen.-Gouv. [Ottawa]: Earl **of Minto**; Mil.-Sekr.: Laurence G. **Drummond**, Maj. — Truppenbefehlsh. [Halifax]: Lord William **Seymour**, Gen.-Lt.; Hilfs-Gen.-Adjut.: D. **North**, Oberst; Gen.-Arzt: W. R. A. **McWatters**.

Geheimer Rat der Kgin für Canada. Präs.: Rt Hon. Sir Wilfrid **Laurier**, PC., QC. — Clerk: J. **McGee**.

Kabinett. Prem.-Min. u. Präs. des Kab.: Rt Hon. Sir Wilfrid **Laurier**, PC., QC. — Handel: Sir R. J. **Cartwright**, QC. — StSekr.: R. W. **Scott**. — Justiz: David **Mills**, QC. — Marine u. Fischerei: Sir L. H. **Davies**, QC. — Milizen u. Landesvert.: F. W. **Borden**. — Gen.-Dir. der Posten: Wm. **Mulock**. — Ackerbau: S. A. **Fisher**. — Öff. Arb.: J. J. **Tarte**. — Finanzen: W. S. **Fielding**. — Eisenb. u. Kanäle: A. G. **Blair**. — Inneres: C. **Sifton**, QC. — Ohne Portef.: R. R. **Dobell**, J. **Sutherland**. — Kontr. der Zölle: Wm. **Paterson**. — Inland-Steuern: Sir H. G. **Joly de Lotbinière**. — Sol.-Gen. (nicht Mtgl. des Kab.): Ch. **Fitzpatrick**, QC.

ORichter des Höchsten Gerichtshofes: Rt Hon. Sir S. H. **Strong**, PC.; Richter: J. W. **Gwynne**, R. **Sedgewick**, G. E. **King**, D. **Girouard**. — Registrar: R. **Cassels**. — Richter des Schatzkammerhofes: G. W. **Burbidge**.

Senat (81 auf Lebenszeit vom Gen.-Gouv. ernannte Mtgl., die 40 Jahre alt und in Besitz eines Eigentums von 4000 Doll. Wert sein müssen). Sprecher: Sir C. A. P. **Pelletier**; Kanzleivorstand: E. J. **Langevin**.

Haus der Gemeinen (213 auf 5 Jahre frei gewählte Mtgl.). Sprecher: Thomas **Bain**. — Kanzleivorstand: Sir J. G. **Bourinot**; Bibliothekare: A. D. **de Celles**, M. J. **Griffin**.

Gen.-Aud.: J. L. **McDougall**.

Departements-Chefs. Miliz und Landesvert. UMin.: L. H. **Pinault**, Oberstlt. — Finanzen. UMin.: J. M. **Courtney**. — Inland-Revenue. Kommiss.: Edw. **Miall**. — Öff. Arb. UMin.: A. **Gobeil**. — Kgl. Druckerei: S. E. **Dawson**. — Eisenb. &c. UMin.: C. **Schreiber**. — Handel. UMin.: W. G. **Parmelee**. — Justiz. UMin.: F. L. **Newcombe**, QC. — Kontr. der berittenen Polizei d. Nord-Westens: F. **White**. — Geol. Kommission. Chef u. Dir.: Dr. George M. **Dawson**. — Ackerbau und Statistik. UMin.: W. B. **Scarth**. — UStSekr.: J. **Pope**. — Marine &c. UMin.: F. F. **Gourdeau**. — Inneres. UMin.: J. A. **Smart**. — UDir. der Posten: R. M. **Coulter**.

Miliz. Kmdr: F. T. H. **Hutton**, Gen.-Maj.; Gen.-Quartierm.: H. J. **Foster**, Oberst RE.

Gen.-Agent des Dominions in London [17 Victoria St., SW]: Lord **Strathcona and Mount Royal.**

Angl. Bischöfe. Primas für Canada: D. Dr. R. **Machray,** Erzb. von Rupert's Land. — Ontario: D. J. T. **Lewis,** Erzb.; Algoma, Fredericton, Huron, Montreal, Niagara, Nova Scotia, Ottawa, Quebec, Toronto. — Rupert's Land: Erzb. (s. oben); Athabasca, Mackenzie River, Moosonee, Qu'Appelle, Saskatchewan u. Calgary, Selkirk. — Kolumbien: Caledonia, Columbia, New Westminster.

Kath. Bischöfe. Apostol. Legat: Msgr **Falconia,** Erzb. von Acerenza u. Matera. — Quebec: Dr. L. W. **Bégin,** Erzb.; Chicoutimi, Nicolet, Rimouski, Three Rivers. — Montreal: P. N. **Bruchesi,** Erzb.; St. Hyacinthe, Sherbrooke, Valleyfield. — Ottawa: J. T. **Duhamel,** Erzb.; Pontiak. — Toronto: D. **O'Connor;** Hamilton, London. — Kingston: C. H. **Gauthier,** Erzb.; Alexandria, Peterborough. — Halifax: C. **O'Brien,** Erzb.; Antigonish, Chatham, Charlottetown, St. John. — St. Boniface: F. L. **Langevin,** Erzb.; St. Albert, Vancouver.

Britisch-Kolumbien (British-Colombia). Lt.-Gouv. [Victoria]: T. R. **McInnes.** — Prem.-Min. u. Prov.-Sekr.: C. A. **Semlin;** Finanzen u. Landwirtsch.: F. L. **Carter-Cotton;** Bergbau: J. F. **Hume.** — Att.-Gen.: Al. **Henderson.** — Gesetzgeb. Vers. (38 Mtgl.). Sprecher: Thomas **Foster.** — ORichter: A. J. **McColl.** — Dep.-Prov.-Sekr. ꝛc.: A. C. **Reddie.** — Departements. Superint. der Erzieh.: Al. **Robinson;** Dep.-Att.-Gen.: H. A. **McLean;** Dep.-Landkomm.: W. S. **Gore;** Dep.-Fin.-Min.: A. **Flett;** Aud.-Gen.: J. McB. **Smith.** — Zolleinn.: A. R. **Milne;** Indian.-Komm.: A. W. **Vowell.**

Yukon-Distrikt. Admin.: W. **Ogilvie.**

Manitoba. Lt.-Gouv. [Winnipeg]: J. C. **Patterson.** — Ministerrat: Präs., Min. für Ackerbau u. Einwand. und Komm. f. Eisenb.: Th. **Greenway;** Schatzm. u. Land-Kommissar: D. H. **McMillan;** Att.-Gen., Min. f. Erzieh. u. Munizipalkommissar: J. D. **Cameron;** öff. Arb.: R. **Watson;** Prov.-Sekr.: C. J. **Mickle.** — ORichter: A. C. **Killam.** — Gesetzgeb. Vers. (40 Mtgl.). Sprecher: Findlay M. **Young.**

Neu-Braunschweig (New Brunswick). Lt.-Gouv. [Fredericton]: Abner R. **MacClelan.** — Ministerrat: Prem.-Min. u. Komm. f. öff. Arb.: H. R. **Emmerson;** Prov.-Sekr. u. Gen.-Einn.: L. J. **Tweedie,** Präs. des Rates; Landmesser: Alb. T. **Dunn;** Solic.-Gen.: A. S. **White;** Kommissar f. Ackerbau: Ch. H. **La Bellois;** ohne Portef.: Lauchlan P. **Farris,** A. D. **Richard.** — Repräs.-Haus (46 Mtgl.). Sprecher: G. F. **Hill.** — Departements. Dep.-Prov.-Sekr. u. Queen's Printer: R. W. L. **Tibbits;** Dep.-Gen.-Einn.: G. N. **Babbitt;** Aud.-Gen.: J. S. **Beek.** — ORichter: W. H. **Tuck.**

Gen.-Agent der Kolonie in London [17 Leather Market, SE]: C. A. **Duff-Miller.**

North-West-Territorien. Lt-Gouv. [Regina]: A. E. **Forget.** — Ministerrat. Prem.-Min. u. Att.-Gen.: F. W. G. **Haultain;** Territ.-Sekr. u. Ackerbau: G. H. V. **Bulyea;** Schatzmeister u. öff. Arb.: J. **Ross.** — Gesetzgeb. Vers. (29 Mtgl.). Sprecher: W. **Eakin.** — Superint. der Erzieh.: D. J. **Goggin.**

Neu-Schottland (Nova Scotia). Lt.-Gouv. [Halifax]: M. B. **Daly.** — Ministerrat: Präs. u. Prov.-Sekr.: G. H. **Murray;** Kommiss. f. öff. Arb. u. Minen: C. E. **Church;** Att.-Gen.: J. W. **Longley;** ohne Portef.: Th. **Johnson,** A. H. **Comeau,** A. **Macgillivray,** T. R. **Black,** William T. **Pipes,** David **McPherson.** — Gesetzgeb. Rat (21 Mtgl.). Präs.: R. **Boak.** — Gesetzgeb. Vers. (38 Mtgl.). Sprecher: F. A. **Laurence.** — ORichter: J. **McDonald;** Deputy-Richter: W. **Graham.** — Departements. Dep.-Prov.-Sekr.: E. C. **Fairbanks;** Dep.-Komm. u. Insp. der Minen: E. **Gilpin;** Prov.-Ing.: M. **Murphy.** — Superint. der Erzieh.: Dr. A. H. **Mackay.**

Gen.-Agent der Kolonie in London [143 Cannon Street, EC]: John **Howard.**

Ontario. Lt.-Gouv. [Toronto]: Sir Oliver **Mowat.** — Ministerrat (v. 21./10. 99): Schatzm. u. Prem.-Min.: G. W. **Ross;** Att.-Gen.: J. M. **Gibson,** Oberstlt.; Min. für Unterricht: R. **Harcourt;** Kommiss. für öff. Arb.: F. R. **Latchford;** Komm. für Kronländ.: E. J. **Davis;** Prov.-Sekr.: J. R. **Stratton;** Min. für Ackerbau: J. **Dryden;** Ohne Portef.: J. T. **Garrow,** W. **Harty.** — Gesetzgeb.

Verf. (94 Mitgl.). Sprecher: F. E. A. **Evanturel.** — Departements. Dep.-Att.-Gen.: J. R. **Cartwright, QC.** — Hilfs-Prov.-Sekr.: G. E. **Lumsden.** — Dep.-Min. f. Ackerbau: C. C. **James.** — Hilfs-Schatzm.: W. R. **Anderson.** — Öff. Arb. Architekt: F. R. **Hearkes.** — Kronländ. Hilfs-Kommiss.: A. **White**; Minen-Dir.: A. **Blue.** — Erziehung. Dep.-Min.: J. **Millar.** — ORichter von Ontario u. des Appell-Gerichts: Sir G. W. **Burton**; der Queens-Bench: J. D. **Armour**; der Common Pleas: Sir W. R. **Meredith**; Kanzl. der Chancery Division: Sir J. A. **Boyd.**

Prince Edward's Island. Lt.-Gouv. [Charlottetown]: Peter A. **McIntyre.** — Ministerrat: Prem.-Min.: D. **Farquharson**; Prov.-Sekr., Schatzm. u. Kommiss. f. öff. Ländereien: A. **McMillan**; Kommiss. f. öff. Arb.: J. R. **McLean**; ohne Portef.: P. **Sinclair**, J. W. **Richards**, A. **McLaughlin**, B. **Rogers**, Peter **McNutt**, D. A. **McKinnon**, Att.-Gen. — Gesetzgeb. Rat (13 Mtgl.). Präs.: B. **Rogers.** — Gesetzgeb. Vers. (30 Mtgl.). Sprecher: J. H. **Cummiskey.** — ORichter: W. W. **Sullivan, QC.**

Quebec. Lt.-Gouv. [Quebec]: L. A. **Jetté.** — Ministerrat: Prem.-Min. u. Schatzm.: F. G. **Marchand**; Prov.-Sekr.: J. E. **Robidoux**; Kommissar f. öff. Arb.: H. T. **Duffy**; Att.-Gen.: H. **Archambeault**; Kommiss. f. Kronländ.: S. N. **Parent**; für Ackerbau: G. M. **Déchêne**; Bergbau u. Kolonisation: A. **Turgeon**; ohne Portef.: Dr. J. J. **Guerin**, J. **Shehyn**, G. W. **Stephens.** — Gesetzgeb. Rat (24 Mtgl.). Sprecher: H. **Archambeault.** — Gesetzgeb. Vers. (74 Mtgl.). Sprecher: Jul. **Tessier.** — Departements. Hilfs-Komm. f. öff. Arb.: S. **Lesage**; f. Ackerbau: G. A. **Gigault**; f. Kronländ.: E. E. **Taché**; Hilfs-Att.-Gen.: L. J. **Cannon, QC.**; Clerk des Min.-Rats: G. **Grenier**; Hilfs-Prov.-Sekr.: J. **Boivin**; Hilfs-Schatzm.: H. T. **Machin**; Prov.-Aud.: A. H. **Verret**; Superint. des öff. Unterr.: P. **Boucher de la Bruère.** — ORichter der Queens-Bench: Sir A. **Lacoste**; des Hohen Gerichtshofes: Sir L. N. **Casault.**

Falkland-Inseln. *Gouv. [Port-Stanley]: W. **Grey-Wilson.** — Ministerrat: der Gouv.; Kol.-Sekr.: F. Craigie **Halkett**; Schatzm.: C. W. **Hill**; Kol.-Arzt: S. **Hamilton.** — Gesetzgeb. Rat: dieselben u. 2 Mtgl. — Angl. Bischof in Port-Stanley: W. H. **Stirling.**

Jamaika. Gen.-Kpt. u. OGouv. [Kingston]: Sir A. W. L. **Hemming.** — Ministerrat: der Truppenbef. H. J. **Hallowes**, Gen.-Maj.; Kol.-Sekr.: Fred. **Evans**; Att.-Gen.: H. R. P. **Schooles**; Dir. der öff. Arb.: V. G. **Bell** u. 2 Mtgl. — Gesetzgeb. Rat. Präs.: der Gouv.; dieselben Mtgl., dazu der Gen.-Einn. der Steuern u. Zölle: J. **Allwood**; der Dir. der öff. Gärten: W. **Fawcett**; 5 ern. Mtgl.: der Schatzm.: S. P. **Musson**; der Solic.-Gen.: T. B. **Oughton** und 14 gew. Mtgl. — Gen.-Landmesser: C. **Liddell**; Aud.-Gen.: L. J. **Bertram**; Postm.: G. H. **Pearce**; Einn. der Zölle im Hafen von Kingston: C. **Goldie**; Gen.-Insp. der Polizei: . . . . . ; Chef-Arzt: C. B. **Mosse**, Dep.-Surg.-Gen. — ORichter: Sir F. **Clarke.** — Angl. Bischof in Kingston: D. E. **Nuttall** (Primas für die Antillen). — Kath. Bischof: G. **Gordon**, apost. Vikar.

Turks- u. Caicos-Inseln. Kommissar: E. J. **Cameron.**

Cayman-Inseln. Kommissar: F. G. **Sanguinetti.**

Leeward-Inseln. *Gouv. [St. Johns, Antigua]: Sir F. **Fleming.** — Ministerrat: der Gouv.; die Administratoren von St. Christopher u. Nevis und Dominica (s. unten); Kol.-Sekr.: G. **Melville**; Att.-Gen.: W. H. **Stoker**; Gen.-Aud.: E. A. **Foster** u. 4 Mtgl. — Clerk: W. M. **Gordon.** — Gesetzgeb. Rat. Präs.: C. **Major**, 10 v. Gouv. (einschl. 4 offiziellen) ernannte u. 10 gew. Mtgl. — ORichter: Sir H. **Wrenfordsley.** — Angl. Bischof in St. Johns: **Mather.**

Antigua. Präs. u. Sekr.: der Kol.-Sekr. der Leew.-Inf. — Schatzm., beauftr.: W. D. **Auchinleck.** — Gesetzgeb. Rat. Präs.: der Gouv., 8 off. u. 8 nicht off. v. Gouv. ernannte Mtgl.

Dominica. Admin. [Roseau]: H. Kesketh **Bell.** — Schatzm.: W. H. **Porter.** — Gesetzgeb. Rat. Präs.: der Admin., 7 off. u. 7 v. Gouv. ernannte Mtgl. — Kath. Bischof: M. **Naughten.**

Montserrat. Kommissar. [Plymouth], beauftr.: W. M. **Gordon.** — Gesetzgeb. Rat. Präs.: der Kommissar, 3 off. u. 3 von der Kgin oder dem Gouv. ern. Mtgl.

St. Christopher u. Nevis. Admin. [Basseterre]: C. J. **Cox.** — Schatzm.: C. J. **Cox**; öff. Arb.: L. M. **Kortright.** — Gesetzgeb. Rat. Präs.: der Admin., 9 off. u. 10 gew. Mtgl.

Virgin-Inseln. Kommissar [Tortola]: R. G. **Cookman.**

Neufundland. *Gouv. [St. Johns]: Sir H. E. **Mc Callum,** Oberstlt. RE. — Ministerrat: der Gouv.; Prem.-Min. u. Att.-Gen.: Sir J. **Winter**; Kol.-Sekr.: Al. **Robinson**; Fin.-Min.: G. **Shea**; Marine u. Fischerei: A. B. **Morine**; ohne Portef.: C. **Dawe,** M. H. **Carty.** — Gesetzgeb. Rat: der Präs.: E. D. **Shea** u. 15 Mtgl. — Repr.-Haus (36 Mtgl.). Sprecher: H. **Mott.** — Surv.-Gen.: T. **Duder**; Öff. Arb.: W. **Woodford.** — Gen.-Postm.: J. O. **Fraser.** — ORichter: J. T. **Little**; Richter: G. H. **Emerson,** Donald **Morison.** — Angl. Bischof in St. Johns: Dr. **Jones**; kath. Bischöfe in St. Johns, Harbour Grace und Westküste.

Trinidad u. Tobago. *Gouv. [Port of Spain]: Sir H. E. H. **Jerningham.** — Ministerrat: der Gouv.; Kol.-Sekr.: Sir C. C. **Knollys**; Att.-Gen.: N. **Nathan,** QC.; Gen.-Aud.: H. C. **Bourne**; Lokal-Truppenbefehlsh.: Sir F. C. **Scott,** Gen.-Maj.; Gen.-Einn.: D. B. **Horsford** u. 2 Mtgl. — Gesetzgeb. Rat. Präs.: der Gouv.; Mtgl.: der Kol.-Sekr.; Att.-Gen.; Sol.-Gen.: V. **Brown,** QC.; Gen.-Aud.; Dir. der öff. Arb.: W. **Wrightson**; Gen.-Arzt: F. **Lovell**; Beschützer der Einwand.: W. H. **Coombs** u. 11 Mtgl. — Departements. Hilfs-Kol.-Sekr.: A. C. **Ross**; Zolleinn.: R. H. **McCarthy**; Eisenb.-Dir: W. E. **Smith**; Gen.-Registrar: E. C. **Stone**; Hafenmeister: J. B. **Saunders**; Gen.-Postm.: J. A. **Bulmer**; Gen.-Insp. der Polizei: A. D. P. **Owen.** — ORichter: Sir J. T. **Goldney.** — Registrar des Höchsten Gerichtshofs: T. A. **Thompson.** — Angl. Bischof in Port of Spain: J. P. **Hayes**; kath. Erzbischof ebenda: V. **Flood,** Erzb.; Roseau.

Windward-Inseln. Grenada. *Gouv. [St. George]: Sir C. A. **Moloney.** — Ministerrat: der Gouv.; Kol.-Sekr.: E. **Drayton.** — Att.-Gen.: L. **Probyn**; Schatzm.: C. Falconer **Anton** u. 2 Mtgl. — Gesetzgeb. Rat: dieselben Beamten, dazu der Chef-Arzt: P. **Orgias,** der Arzt des 1. Distr.: P. F. **Macleod,** der Beamte des Süddistr.: L. **Payne** u. 7 Mtgl. — ORichter C. J. **Tarring.**

St. Lucia. Admin. [Castries]: C. A. **King-Harman.** — Ministerrat: der Admin.; Att.-Gen.: E. G. **Bennett**; Truppenbefehlsh.: A. L. **Molesworth,** Maj. RA.; Schatzm.: D. G. **Garraway.** — Gesetzgeb. Rat. Präs.: der Admin., der Att.-Gen., der Schatzm., der Registrar: . . . . . , der Kol.-Arzt: C. **Dennehy,** der Einwand.-Beschützer R. P. **Cropper** u. 6 Mtgl. — OAufseher der öff. Arb.: W. G. **Moore.** — Komm. für Kronländ.: R. P. **Cropper.** — ORichter: A. **Child.**

St. Vincent. Admin., Kol.-Sekr. u. Schatzm. [Kingston]: H. L. **Thompson.** — Ministerrat: der Admin.; der Att.-Gen.: C. Ormond **Hazell**; Chef des Med.-Dienstes: W. F. **Newsam** u. 3 Mtgl. — Gesetzgeb. Rat: dieselben Beamten u. 3 Mtgl. — ORichter: J. B. **Walker.**

Australien.

Die „Commonwealth of Australia" wird durch die Königin von Großbritannien und Irland, resp. durch den Gen.-Gouverneur, einen Senat von je 8 von den Parlamenten der einzelnen „Staaten" gewählten Mitgliedern und ein Abgeordnetenhaus von 1 Abg. für je 30 000 Einw., die direkt auf 3 Jahre gewählt werden, wahrgenommen.

Fidji Islands. *Gouv., OKommissar für den West-Pacific [Suva]: Sir G. T. M. **O'Brien.** — Ministerrat: der Gouv.; Att.-Gen.: J. S. **Udal**; Gen.-Einn.: W. L. **Allardyce**; Land-Kommiss.: J. **Berry**; der Resid.-Kommiss. von Colo East: A. B. **Joske**; Hilfs-Kol.-Sekr.: W. L. **Allardyce**; Kommissar f. die Angel. der Eingeb.: W. **Sutherland.** — Gesetzgeb. Rat: der Gouv., der ORichter Sir H. S. **Berkeley,** der Hilfs-Kol.-Sekr., der Att.-Gen., der Gen.-Einnehmer, der Gen.-Arzt: B. G. **Corney,** der Land-Kommissar und 6 Mtgl. — Zolleinn.:

J. K. M. **Ross**; Kol.-Postm.: L. J. **Walker.** — Res.-Kommiss. von Rotumah: H. E. **Leefe**; von Colo West: H. **Monckton**; Colo North: A. B. **Joske.**

Neu-Guinea. Gouv.-Lt. [Port Moresby]: G. R. **Le Hunte**; Governm.-Sekr.: A. **Musgrave.** — Chef der Justiz: F. P. **Winter.** — Bischof: W. J. **Stone-Wigg.**

Neu-Seeland. *Gouv. [Wellington]: Earl **of Ranfurly.**

Gesetzgeb. Rat (48 ehem. lebensl., jetzt auf 7 Jahre v. d. Krone ern. Mtgl., einschl. 2 Maoris). Sprecher: H. J. **Miller.** — Repräsentantenhaus (74 auf 3 Jahre von und aus allen 21 Jahre alten Einw. frei erw. Mtgl., einschl. 4 Maoris). Sprecher: Sir G. M. **O'Rorke.**

Ministerrat. Prem.-Min., Schatzmeister, Gen.-Postm. u. Komm. f. Telegr., Handel u. Zölle, Min. f. Ang. der Eingeb.: Rt Hon. R. J. **Seddon,** PC.; Ländereien u. Ackerbau: J. **McKenzie**; Eisenbahnen u. Bergbau: A. J. **Cadman**; Vertreter der Maoris, Kommissar f. Stempel u. beaufs. Kol.-Sekr.: J. **Carroll**; öff. Erziehung u. Einwanderung: W. C. **Walker**; Min. der öff. Arbeiten u. der Marine: W. **Hall-Jones**; Justiz, Landesvert. u. Industrie: T. **Thompson.**

Departements. UKol.-Sekr.: H. **Pollen**; Schatz-Sekr.: J. B. **Heywood**; USekr. f. Justiz: F. **Waldegrave**; f. öff. Arb.: H. J. H. **Blow**; Sekr. f. Kronländ.: S. P. **Smith**; der Posten u. Telegr.: W. **Gray**; Sekr. u. OInsp. f. Erzieh.: G. **Hogben**; f. Marine u. Zölle: W. T. **Glasgow**; Chef-Ing. f. öff. Arb.: W. H. **Hales**; Kontr. u. Aud.-Gen.: J. K. **Warburton**; Sol.-Gen.: W. S. **Reid**; Registrar-Gen.: E. J. **v. Dadelszen**; Geol. Survey, Dir.: Sir J. **Hector**; USekr. f. Landesvert.: Sir A. P. **Douglas,** Bt., Maj.; Gen.-Dir. der Eisenb.: T. **Ronayne.**

ORichter des Supreme Court [Wellington]: R. **Stout.**

Angl. Bischöfe. Wellington: Dr. F. **Wallis**; Auckland: D. W. G. **Cowie,** Primas; Christchurch, Dunedin, Nelson, Waiapu. — Kath. Bischöfe. Wellington: F. M. **Redwood,** Erzb.; Auckland, Christchurch, Dunedin.

Cookinseln. Resid.: **Gudgeon,** Oberstlt., auf Raratonga.

Gen.-Agent der Kolonie in London [13, Victoria Street, SW]: W. P. **Reeves.**

Neu-Süd-Wales. *Gouv. [Sydney]: Earl **Beauchamp.** — Lt.-Gouv.: Sir F. M. **Darley.**

Gesetzgeb. Rat (58 auf Lebenszeit v. d. Krone ern. Mtgl.). Präs.: Sir J. **Lackey.** — Gesetzgeb. Vers. (125 auf 3 Jahre von allen 21 Jahre alten Eingeb. oder seit 1 Jahre natural. Fremden dir. in 125 Bezirken gew. Mtgl.). Sprecher: Sir J. P. **Abbott.**

Ministerrat vom 14. 9. 99. Präs.: der Gouv.; VPräs.: J. A. K. **Mackay**; Prem.-Min. u. Schatzm.: W. J. **Lyne**; Att.-Gen.: B. R. **Wise**; Kol.-Sekr.: J. **See**; öffentl. Arb.: E. W. **O'Sullivan**; Ländereien: T. H. **Hassal**; öff. Unterr.: J. **Perry**; Justiz: W. H. **Wood**; Bergwerke u. Ackerbau: J. L. **Fegan**; Gen.-Postm.: W. P. **Crick.**

Departements. UKol.-Sekr.: Critchett **Walker**; Gen.-Registrar: A. P. **Long**; Statist.: T. A. **Coghlan**; Gen.-Aud.: E. A. **Rennie**; USchatz-Sekr.: F. **Kirkpatrick**; Zolleinn.: J. C. **Lockyer**; Chef-Arzt: J. A. **Thompson**; Eisenb.-Komm.: C. R. J. **Oliver**; UJustiz-Sekr.: G. **Miller**; USekr. f. öff. Arb.: R. R. P. **Hickson**; Chef-Ing. f. öff. Arb.: C. W. **Darley**; USekr. f. Ländereien: W. **Houston**; OLandmesser: E. **Twynam**; USekr. f. Bergw. u. Ackerbau: D. C. **M'Lachlan**; f. öff. Unterr.: J. C. **Maynard.**

ORichter: Sir F. M. **Darley**; Richter: M. H. **Stephen, W. Owen,** G. B. **Simpson,** H. E. **Cohen,** A. H. **Simpson,** W. G. **Walker.** — Crown-Solic.: G. **Colquhoun.**

Angl. Bischof in Sydney: D. W. S. **Smith,** Erzb., Primas v. Australien u. Metropolitan; Bischöfe in Bathurst, Goulburn, Grafton and Armidale, Newcastle, Riverina. — Kath. Bischöfe in Sydney: Kard. P. F. **Moran,** Erzb.; Armidale, Bathurst, Goulburn, Grafton, Maitland, Wilcannia.

Kmdt der Kol.-Truppen: G. A. **French,** Gen.-Maj., Adjut. der Königin. — Mil.-Sekr.: C. F. **Roberts,** Oberst.

Kmdt der Streitkr. zur See: F. **Hixson,** Kpt.

Gen.-Agent der Kolonie in London [9, Victoria Street, SW], beaufs.: Sir Julian **Salomons.**

Queensland. *Gouv. [Brisbane]: Lord **Lamington.** — Lt.-Gouv.: Sir S. W. **Griffith.**

Ministerrat. VPräs., Prem. u. Chef-Sekr.: J. R. **Dickson;** Att.-Gen.: . . . .; Ackerbau: J. V. **Chataway;** Schatzm. u. Sekr. f. Bergwerke: R. **Philp;** Sekr. f. öff. Unterr. u. Gen.-Postm.: W. H. **Wilson;** öff. Ländereien: D. H. **Dalrymple;** Sekr. f. Eisenb. u. f. öff. Arb.: J. **Murray;** Sekr. f. Inneres: J. F. G. **Foxton;** ohne Portef.: A. H. **Barlow,** G. W. **Gray.** — Sekr. des Min.-Rates: A. V. **Drury.**

Gesetzgeb. Rat (41 auf Lebenszeit v. d. Krone ern. Mtgl.). Präs.: Rt Hon. Dr. Sir H. M. **Nelson,** PC. — Gesetzg. Vers. (72 auf 3 Jahre von allen 21 Jahre alten, seit 6 Monaten im Wahldistrikte wohnhaften Männern erwählte Mtgl.). Sprecher: A. **Morgan.**

Departements. USekr. der Chef-Sekr.: H. S. **Dutton;** USekr. des Innern: W. H. **Ryder;** Gen.-Registrar: J. **Hughes;** Chef-Arzt: Dr. C. J. H. **Wray;** USekr. f. öff. Unterr.: J. G. **Anderson;** USchatz-Sekr.: T. M. **King;** Zolleinn.: W. H. **Irving;** USekr. f. öff. Länd.: F. X. **Heeney;** f. Ackerbau: P. **McLean;** Gen.-Landmesser: A. **McDowall;** USekr. f. öff. Arb.: R. **Robertson;** USekr. f. Bergwerke: P. F. **Sellheim;** USekr. des Gen.-Postm.: J. **McDonnell;** USekr. f. Justiz: W. G. **Cahill.** — Gen.-Aud.: E. **Deshon.**

ORichter des Supr. Court: Sir S. W. **Griffith;** Crown-Sol.: J. H. **Gill.**

Truppenbefehlsh.: H. **Gunter,** Gen.-Maj. — Mar.-Kmdt: W. **Drake,** RN.

Angl. Bischöfe in Brisbane, Rockhampton u. Townsville; kath. Bischöfe in Brisbane: R. **Dunne,** Erzb.; Rockhampton, Cooktown.

Gen.-Agent der Kolonie in London [1, Victoria Street, SW]: Sir Horace **Tozer.**

Süd-Australien. *Gouv. [Adelaide]: Lord **Tennyson.** — Lt.-Gouv. u. ORichter: Rt Hon. Sir S. J. **Way,** Bt., PC.

Ministerrat. Präs.: der Gouv.; Prem.-Min. u. Att.-Gen.: Rt Hon. C. C. **Kingston,** PC. — Chef-Sekr.: J. V. **O'Loghlin;** ORichter: Sir S. J. **Way** (s. oben). — Schatzm. u. Min. für das Gebiet im Norden: F. W. **Holder.** — Kronländer: L. **O'Loughlin.** — Erzieh., Ackerbau: R. **Butler.** — Öffentl. Arb.: J. G. **Jenkins.**

Gesetzgeb. Rat (24 auf 9 Jahre von allen nicht unter 21 Jahre alten, mindestens seit 6 Monaten natural. Männern u. Frauen mit 20—50 Pfd. St. jährl. Eink. erw. Mtgl., die mindestens 30 Jahre alt u. seit 3 Jahren naturalisiert sein müssen; sie werden zum dritten Teil alle 3 Jahre ergänzt). Präs.: R. C. **Baker.** — Gesetzgeb. Vers. (54 nicht unter 21 Jahre alte Mtgl., die von allen mindestens 21 Jahre alten Männern u. Frauen auf 3 Jahre frei erw. werden). Sprecher: Sir J. **Coles.**

Justizkammer. ORichter, s. oben. — Richter: Sir J. P. **Boucaut,** W. H. **Bundey.**

Departements. UChef-Sekr. u. Statist.: L. H. **Sholl;** Aud.-Komm.: E. **Cooke.** — Crown-Sol.: J. M. **Stuart;** Gen.-Registrar: F. F. **Turner;** Kol.-OArzt: W. L. **Cleland;** USchatzm.: T. **Gill;** Zolleinn.: T. N. **Stephens;** Gen.-Landmesser: W. **Strawbridge;** Chef-Ing.: A. B. **Moncrieff;** Eisenb.: A. G. **Pendleton.** — Gen.-Postm.: Sir Ch. **Todd.**

Truppenbefehlshaber: J. M. **Gordon,** Oberst. — Marinekmdt: W. R. **Creswell,** Kpt.

Angl. Bischof in Adelaide: J. R. **Harmer;** kath. Bischöfe in Adelaide: Joh. **O'Reilly,** Erzb.; Port Augusta: J. **Maher.**

Nordterritorium. Resident u. Richter [Palmerston]: C. J. **Dashwood.**

Gen.-Agent der Kolonie in London [1, Crosby Square, EC]: Dr. J. A. **Cockburn.**

Tasmania. *Gouv. [Hobart]: Viscount **Gormanston.**

Ministerrat (vom 10./10. 99). Prem.-Min. u. Schatzm.: N. E. **Lewis,** PC.; Chef-Sekr.: **Collins;** Att.-Gen.: D. C. **Urquhart;** Länder. u. öff. Arb.: E. J. **Miles;** ohne Portef.: T. **Reibey.**

Gesetzgeb. Rat (19 Mtgl. von mindestens 30 Jahren, die von allen über 21 Jahre alten, gebildeten oder ein Grundeigentum von 20, oder ein Pachtgut von 80 Pfd. St. besitzenden Männern auf 6 Jahre gew. werden). Präs.: A. **Douglas.** — Gesetzgeb. Vers. (38 Mtgl. über 21 Jahre alt, von allen mindestens 21 Jahre alten

Eingeb. oder solchen Fremden gewählt, die Besitzer irgendeines Eigentumes sind oder seit 6 Monaten 30 Pfd. Sterl. Eink. bezogen haben). Sprecher: St. **Bird.**
Departements. UChef-Sekr.: G. C. T. **Steward**; Gen.-Aud.: J. W. **Israel**; Statist.: R. M. **Johnston**; USchatzm.: A. **Reid**; Zolleinn.: J. **Barnard**; Gen.-Postm.: H. V. **Bayly**; Dir. des Erziehungswes.: **J. Rule**; Registrar: P. S. **Seager**; Eisenb.: F. **Back.**
ORichter: Hon. J. S. **Dodds**; Sol.-Gen.: A. **Dobson.**
Angl. Bischof in Hobart: H. H. **Montgomery**; kath. Bischof in Hobart: D. **Murphy**, Erzb.
Landesverteid.: W. V. **Legge**, Oberst.
Gen.-Agent der Kolonie in London [5 Victoria Street, SW]: Sir P. O. **Fysh.**
Victoria. *Gouv. [Melbourne]: Lord **Brassey.**
Ministerrat. Prem.-Min. u. Schatzm.: Rt Hon. Sir G. **Turner**, PC.; Att.-Gen.: J. A. **Isaacs**; Landesverteid.: W. **McCulloch**; Chef-Sekr. u. öff. Unterr.: A. J. **Peacock**; Gen.-Postm.: J. G. **Duffy**; Kronländer u. Zölle: R. W. **Best**; Sol.-Gen.: Sir H. **Cuthbert**; Eisenb. u. Sanitätsdienst: H. R. **Williams**; Bergw. u. Bewässerungsanlagen: H. **Foster**; Ackerbau u. öff. Arb.: J. W. **Taverner**; ohne Portef.: S. **Williamson.**
Gesetzgeb. Rat (48 auf 6 Jahre gew. Mtgl., alle 2 Jahre zu $^1/_3$ ersetzt; Gewählte müssen mindestens 30 Jahre alt sein, 100 Pfd. Sterl. aus Landbesitz und Wähler 10—25 Pfd. Sterl. jährl. Einnahme oder eine gewisse Bildung haben). Präs.: Sir W. A. **Zeal.** — Gesetzgeb. Vers. (95 allgem. auf 3 Jahre gew. Mtgl., die mindestens 21 Jahre alt, engl. Unterthanen oder seit 5 Jahren naturalisiert sein müssen). Sprecher: F. C. **Mason.**
Departements. UChef-Sekr.: C. A. **Topp**; Gouv.-Arzt: A. **Shields**; Gen.-Registrar: T. **Byrne**; USchatzm.: H. W. **Meakin**; Sekr. der Landesvert.: R. M. **Collins**, Komm.; Sekr. für öff. Ländereien: T. F. **Morkham**; Sekr. f. Eisenb.: R. G. **Kent**; f. Ackerbau u. öff. Arb.: D. **Martin**; f. Bergw. u. Bewäss.: J. **Travis**; Zolleinn.: H. R. P. **Wollaston**; Gen.-Telegr.-Dir.: F. L. **Outtrim**; Sekr. für Erziehungswes.: J. **Bagge**; Sanitätswesen: **Dr.** D. A. **Gresswell**; Justizwesen: M. **Byrne.**
ORichter: Sir J. **Madden.** — 1. Prosecutor: R. **Walsh**; Crown-Sol.: E. J. D. **Guinness.**
Angl. Bischöfe in Melbourne: F. F. **Goe**; Ballarat: S. **Thornton**; kath. Bischöfe in Melbourne: Thomas **Carr**, Erzbischof; Ballarat, Bendigo, Sale.
Kol.-Truppenbefehlsh.: Sir C. Holled **Smith**, Gen.-Major. — Kmdt der Flotte: F. **Tickell**, Kommander.
Gen.-Agent der Kolonie in London [5 Victoria Street, SW]: Sir A. **Clarke**, Gen.-Lt.
West-Australien. *Gouv. [Perth]: Sir Gerard **Smith**, Oberst.
Ministerrat. Präs.: der Gouv.; Prem.-Min. u. Schatzm.: Rt Hon. Sir J. **Forrest**, PC.; Min. f. Bergbau: H. B. **Lefroy**; Komm. f. Eisenb. u. öff. Arb.: F. H. **Piesse**; Komm. f. Kron-Länd.: G. **Throssell**; Kol.-Sekr., öff. Unterricht, Posten u. Telegr.: George **Randell**; Att.-Gen.: R. W. **Pennefather**; Eingeb.-Angel.: H. L. **Prinsep.**
Gesetzgeb. Rat (24 Mtgl.). Präs.: Sir G. **Shenton.** — Gesetzgeb. Vers. (44 Mtgl., zum drittenmal im Mai 1897 erwählt). Sprecher: Sir J. G. **Lee-Steere.**
Departements. UKol.-Sekr.: O. **Burt**; Gen.-Aud.: F. **Spencer**; Chef-Arzt: T. H. **Lovegrove**; Gen.-Registrar: M. A. C. **Fraser**; Crown-Solic.: R. B. **Burnside**; USchatzm.: L. S. **Eliot**; Zolleinn.: C. T. **Mason**; Gen.-Postm. u. Tel.-Dir.: R. A. **Sholl**; USekr. f. Länd.: R. C. **Clifton**; Chef-Ing. der Eisenb.: C. Y. **O'Connor.**
ORichter: Sir A. C. **Onslow.**
Kol.-Truppen. Befehlsh.: G. H. **Chippindall**, Oberst.
Angl. Bischof in Perth; kath. Bischöfe in Perth, Geraldton, New Norcia.
Gen.-Agent der Kolonie in London [15 Victoria Street, Westminster]: E. S. **Wittenoom.**

Diplomatisches Korps zu London [und Konsulate].

(Gedruckt 1. November 1899; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Afghanistan. Agent des Min. bei der Regierung von Indien: **Mohammed Ismael**-Chan, Oberst.

Amerika, V. St. Botsch. [123 Victoria Street]: Joseph H. **Choate** (6./3. 99)[1]; Botsch.-Sekr.: H. **White**; 2. Leg.-Sekr.: J. R. **Carter**; 3. Sekr.: Joseph H. **Choate** jun.; Mil.-Att.: S. S. **Sumner**, Gen.-Maj.; Mar.-Att.: J. C. **Colwell**, Lt. [Belfast: W. W. **Touvelle** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Birmingham: M. **Halstead** (97), 1 VK. u. 1 Dep.-K. — Bradford: E. S. **Day** (97), 1 V.- u. Dep.-K. u. 1 Dep.-K. — Bristol: L. A. **Lothrop** (91) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Cardiff: D. T. **Phillips** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Cork: D. **Swiney** (97), 1 VK. u. 1 Dep.-K. — Dublin: J. **Wilbour** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Dundee: J. C. **Higgins** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Dunfermline: J. N. **M'Cunn** (97) u. 1 VK. — Edinburg: R. **Fleming** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Falmouth: H. **Fox** (94) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Glasgow: Sam. M. **Taylor** (97), 1 V.- u. 1 Dep.-K. — Huddersfield: B. **Stone** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Hull: William P. **Smyth** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Leeds: L. **Dexter** (97), 1 V.- u. 1 Dep.-K. — Liverpool: J. **Boyle** (97), 1 V.- u. Dep.-K. u. 1 Dep.-K. — London: W. M. **Osborne**, GK. (97); R. **Westacott**, V.- u. Dep.-GK.; F. W. **Frigout**, Dep.-GK. — Manchester: W. F. **Grinnell** (89) u. 1 VK. — Newcastle: H. W. **Metcalf** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Nottingham: S. C. **McFarland** (99) u. 1 VK. — Plymouth: J. G. **Stephens** (97). — Sheffield: J. **Johnston** (97), 1 V.- u. Dep.-K. — Southampton: J. E. **Hopley** (98), 1 V.- u. 1 Dep.-K. — Swansea: G. W. **Prees** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Tunstall: W. H. **Bradley** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Ag. in Aberdeen, Athlone, Ballymena, Barnsley, Carlisle, Dartmouth, Derby, Dover, Galashiels, Gloucester, Greenock, Guernsey, Hartlepool, Holyhead, Jersey, Kidderminster, Kirkaldy, Leicester, Limerick, Llanelly, Londonderry, Lurgan, Milfordhaven, Newport, Portsmouth, Redditch, St. Helens, Scilly-Inseln, Sunderland, Troon, Waterford, Weymouth, Wolverhampton. — Indien u. Kolonien. Aden: E. S. **Cunningham** (98) u. 1 VK. — Amherstburg: C. W. **Martin** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Antigua: H. M. **Hunt** (98) u. 1 VK. — Auckland: F. **Dillingham** (97) u. 1 VK. — Belize: W. L. **Avery** (98) u. 1 V. u. Dep.-K. — Belleville: M. J. **Hendrick** (93) u. 1 VK. — Bombay: W. T. **Fee** (99) u. 1 VK. — Bridgetown (Barb.): S. A. **Macallister** (97) u. 1 VK. — Brockville: C. W. **Merriman** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Calcutta: R. F. **Patterson**, GK. (97); C. C. **Campbell**, V.- u. Dep.-GK. — Capstadt: J. G. **Stowe**, GK. (98); C. H. **Knight**, V.- u. Dep.-GK. — Charlottetown: D. J. **Ball** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Chatham: C. E. **Monteith** (97) u. 1 VK. — Coaticook: C. W. **Small** (99) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Colombo: W. **Morey** (77) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Dawson City: J. C. **McCook** (98). — Demerara: G. H. **Moulton** (98) u. 1 VK. — Fort Erie: O. **Bedell** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Freetown: J. T. **Williams** (98) u. 1 VK. — Gaspé Basin: A. F. **Dickson** (87) u. 1 VK. — Gibraltar: H. **Sprague** (48) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Guelph: C. N. **Daly** (93) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Halifax: J. G. **Foster**, GK. (97); G. **Hill**, V.- u. Dep.-GK. — Hamilton (Berm.): W. M. **Greene** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Hamilton (Ont.): J. M. **Shepard** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Hobart: A. G. **Webster** (76). — Hongkong: R. **Wildman**, GK. (98), u. 1 V.- u. Dep.-K. — Kingston (Jam.): L. A. **Dent** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Kingston (Kan.): M. H. **Twitchell** (78) u. 1 V.- u. Dep.-K. — La Valetta: J. H. **Grout** jun. (98) u. 1 VK. — London (Kan.): H. S. **Culver** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Melbourne: J. P. **Bray**, GK. (97); Th. W. **Stanford**, VGK. — Montreal: J. F. **Bittinger**, GK. (97); P. **Gorman**, V.- u. Dep.-K. — Nassau: Th. J. **McLain** (77) u. 1 VK. — New-

[1] Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

caſtle (N.-S.-Wales): F. W. **Goding** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Niagara-Falls: H. W. **Bruſe** (99) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Ottawa: C. E. **Turner,** GK. (97); H. M. **Sanford,** V.- u. Dep.-K. (98). — Port Louis: J. P. **Campbell** (94) u. 1 VK. — Port of Spain: A. **Smith** (97) u. 1 VK. — Port Sarnia: R. **McMillan** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Port Stanley (Falklandsinſ.): John C. **Rowen** (98) u. 1 VK. — Prescott: G. **James** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Quebec: W. W. **Henry** (97) u. 1 VK. — St. Helena: R. P. **Pooley** (97) u. 1 VK. — St. John (N.-Br.): J. B. **Myers** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — St. Johns (Neufundl.): M. J. **Carter** (97) u. 1 VK. — St. Johns (Quebec): C. **Deal** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — St. Stephen: C. A. **McCullough** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — St. Thomas (Kan.): M. J. **Burke** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Sherbrooke (Quebec): P. **Lang** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Singapore: R. A. **Moſeley,** GK. (99); J. P. **Joaquim,** V.- u. Dep.-GK. — Stratford: A. G. **Seyfert** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Sydney, N. S.: G. R. **Weſt** (97) u. 1 VK. — Sydney, N. S. W.: G. W. **Bell** (93), 1 V.- u. 1 Dep.-K. — Three Rivers: U. J. **Ledoux** (97) u. 1 VK. — Toronto: W. L. **Sewell** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Turks-Inſeln: H. H. **Ellis** (98) u. 1 VK. — Vancouver: L. E. **Dudley** (97) u. 1 V.- u. Dep.-Ag. — Victoria (Vancouvers-Island): A. E. **Smith** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Windſor (N.-Schottl.): H. C. **Morris** (99) u. 1 V.- u. Dep.-Ag. — Windſor (Ont.): J. G. **Lay** (96) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Winnipeg: Wm. H. H. **Graham** (98) u. 1 VK. — Woodſtock: F. C. **Denijon** (97) u. 1 VK. — Yarmouth: R. H. **Ford** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — VK. in Bathurſt (H. **Goddard**). — Ag. in Adelaide, Akyab, Albany, Alberton, Albert Town, Annapolis, Arichat, Arnprior, Arthabaska, Barrie, Barrington, Baſſein, Bathurſt (N. Br.), Black River, Brantford, Bridgewater, Brisbane, Campbellton (2), Campobello Island, Cape Canſo (N.-Schottl.), Chaudiere Junction, Chemainus, Cheverie, Chittagong, Chriſtchurch, Clarenceville, Clinton, Cockburn, Cookſhire, Cornwall (Kan.), Coteau, Courtright, Cumberland, Deloraine, Deſeronto, Digby, Dunedin, Dunmore, Durban, East London, Edmunſton, Emerſon, Falmouth, Farnham, Fort William, Fredericton, Freligsburgh, Fremantle, Galt, Gananoque, Georgetown, Goderich (2), Governor's Harbor, Grand Manan, Green Turtle bay, Grenada, Grenville, Gretna, Hemingford, Hereford, Hodeida, Huntington, Kimberley, Kingsport, Kurrachee, Lacolle, Launceſton, Lethbridge, Lindſay, Lineboro, Liverpool, Lunenburg, Madras, Mathewtown, Megantic, Monckton (2), Monganui, Montego, Montſerrat, Morrisburgh (2), Moulmein, Nanaimo, Napanee, Nevis, Newcaſtle, Norfolk Island, North Bay (Ont.), North Portal, Orillia (2), Oſhawa, Owen Sound, Palmerſton (2), Paris, Parry Sound, Parsboro, Paſpebiac, Penang, Peterborough, Picton, Pictou, Point de Galle, Port Antonio (2), Port Elizabeth, Port Hawksbury u. Mulgrave, Port Hope (2), Port Maria, Port Morant, Port Rowan (2), Portsmouth, Potton, Pugwaſh u. Wallace, Rangoon, Rat Portage, Richibucto, Rimouski, River Hebert, Roſeau, Roſsland, St. Andrews, St. Ann's Bay, St. Catharines, St. Chriſtopher, St. George (N.-Br.), St. George (Berm.), St. Hyacinthe (2), St. Lucia, St. Vincent, Salt Cay, Sault-St.-Marie (2), Savannah-la-Mar, Scarborough, Shelburne, Sorel, Souris, Stanbridge (2), Stanſtead, Sudbury, Summerſide, Sutton, Suva, Townsville, Trenton, Wallaceburg (2), Waterloo, Waubauſhene, Wellington, Wiarton, Wingham.]

*Argentinien. A. G. u. b. M. [16 Kenſington Palace Gardens, W]: Florencio L. **Dominguez** (27./2. 99); Leg.-Sekr. 1. Kl.: V. J. **Dominguez**; 2. Sekr.: Luis H. **Dominguez.** [Belfaſt: D. **MacGorry.** — Birmingham: G. **Miles.** — Cardiff: J. C. **Belvis.** — Dublin: S. **Johnſton** (98). — Dundee: T. **Murdock.** — Edinburg: G. **Denholm.** — Falmouth: W. L. **Carne.** — Glasgow: T. F. **Agar,** GK. — Hull: F. F. **Lambert.** — Liverpool: F. P. **Hanſen** u. 1 VK. (. . . .) — London: Dr. S. Garcia **Uriburu,** GK. (97); A. O. **Lumb** u. 1 VK. (J. **Torromé,** 98). — Manchester: F. **Leys** u. 1 VK. — Newcaſtle: M. J. **Pelegrin.** — Newport: Th. **Checchi.** — Southampton: H. **Burmeiſter.** — VK. in Aberdeen (D. **Mearns**), Nottingham, Swanſea. — Kolonien. Capſtadt: E. **Storni** (98). — Gibraltar:

C. E. **Rugeroni.** — Halifax: G. **Lawson.** — Montreal: F. C. **Henshaw** u. 1 VK. — Quebec: J. A. **Maguire,** GK., u. 1 VK. — St. John (N.-Br.): A. W. **Adams.** — Sydney: D. Th. **Tillock,** GK. (98). — Toronto: N. Ch. **Kingsmill.** — VK. in Bridgewater, Lunenburg (A. E. **Davison**).]

*Belgien. A. G. u. b. M. [18, Harrington Gardens, SW]: E. Baron **Whettnall** (4./9. 94); Leg.-Rat: Victe **de Beughem de Houthem;** Leg.-Sekr. 1. Kl.: E. **van Grootven;** 2. Sekr.: A. **Delcoigne,** A. **du Bois.** [Aberdeen: . . . . . — Belfast: J. **Heyn.** — Berwick: B. G. **Sinclair.** — Birmingham: C. **Twist.** — Bradford: L. **Darlington.** — Bristol: M **Whitwill.** — Cardiff: E. L. **Downing.** — Cowes: T. W. **Faulkner.** — Dover: Sir W. H. **Crundall** u. 1 VK. (E. J. **Le Lorrain**). — Dublin: J. **Murphy.** — Falmouth: H. **For.** — Glasgow: R. H. **Dunn** u. 1 Ag. — Guernsey: J. R. **Le Mottée.** — Hull: W. A. **Massey.** — Leith: J. **Somerville.** — Lerwick: . . . . . — Limerick: W. **Nolan.** — Liverpool: E. **Seve,** GK. (88); E. **Verspreeuwen** (97). — London: F. **Lenders,** GK., u. 1 VK. (H. **Degrelle-Rogier**). — Manchester: A. R. **Gallé** (97). — Milfordhaven: G. S. **Kelway.** — Newcastle: G. **Reid.** — Plymouth: F. **Phillips** (97). — Portsmouth: A. L. **van den Bergh.** — Queenstown: W. J. **Cummins.** — Ramsgate: B. H. **Hammond.** — Sheffield: R. **Schott.** — Southampton: J. E. **Le Feuvre.** — Sunderland: G. O. **Wight.** — West-Hartlepool: G. **Pyman.** — Yarmouth: L. **Blake.** — VK. in Dartmouth, Dundee, Harwich, King's Lynn, Newport, Peterhead, Swansea, Weymouth; Ag. in Anstruther, Arbroath, Dunbar, Goole, Grimsby, Lowestoft, Middlesborough, Peterhead. — Indien u. Kolonien. Adelaide: W. H. **Phillips.** — Aden: G. M. **Gordon.** — Akyab: R. **Scott.** — Auckland: J. **Burns** (99). — Belize: J. **Wolters,** GK. (. .). — Bombay: L. **Dossogne,** GK. (89); F. **Masotti.** — Brisbane: . . . . . — Brit. Antillen GK. (99), s. Kuba. — Calcutta: A. **Frère** (98). — Calgary (Kan.): E. H. **Rouleau.** — Capstadt: C. H. **Knight.** — Christchurch: J. J. **Kinsey** (99). — Colombo: A. W. B. **Rebemann** u. 1 Ag. — Dunedin: . . . . . (. .) — Durban: H. **Charmanne** (99) u. 1 VK. — Freetown: Ph. **Davey** (99). — Gibraltar: M. **Bergel.** — Guyana: s. GK. in Caracas. — Halifax: A. E. **Curren.** — Hobart: . . . . — Hongkong: J. P. **Bure** (99). — Kimberley: H. **Robinow.** — Kingston (Jam.): S. E. **Pietersz** (98). — Kurrachee: D. **MacIver** (99). — La Valetta: G. **Badala** (99). — Madras: **Scholl** (99). — Melbourne: E. **Pollet,** GKV. (99) u. 1 VK. — Montreal: J. **Joseph** u. 1 VK. — Newcastle: A. **Brown.** — Ottawa: E. **Donner,** GK. (99) u. 1 VK. — Penang: W. C. **Brown** (94). — Perth: **Shenton** (99). — Port Louis: J. W. **Holloway.** — Port of Spain: M. J. **Léotaud** (98). — Quebec: A. C. **Joseph.** — Rangoon: A. W. **Harperink.** — St. Johns: N. Gf **Visart de Bury et de Bocarmé** (99). — Singapore: . . . . — Stanley (Falkl.-J.): . . . . — Victoria: Th. R. **Smith.** — Wellington: C. **Johnston.** — VK. in Accra, Bathurst, East London, Lagos, Port Elizabeth, St. John (N.-Br.), Sydney, Vancouver.]

*Bolivia. A. G. u. b. M. [3 Roland Houses, S. Kensington]: F. Avelino **Aramayo** (8./11. 97); Leg.-Sekr.: J. **Gutierez Ponce,** Ad. **Ballivian;** Mil.-Att.: P. **Suarez.** [Cardiff u. Swansea: J. **Bovey.** — Dublin: J. P. **Lynch.** — Glasgow: Andr. **Weir** (99). — Liverpool: W. R. P. **Jackson.** — London: P. **Suarez,** GK. (99). — Manchester: H. M. **Langley.** — Southampton: A. C. **Dunlop.** — Kolonien Gibraltar: J. **Garese.** — Melbourne, beauftr.: A. **Picard.**]

*Brasilien, Ver. St. A. G. u. b. M. [55 Curzon Street]: J. A. Rr **de Souza Corrêa** (4./5. 91); 1. Leg.-Sekr.: . . . .; 2. Sekr.: S. **Gurgel do Amaral;** Att.: H. P. Alvez de **Araujo.** [Cardiff: J. J. **Gomes dos Santos** (96). — Glasgow: J. B. R. Gonzaga **Filho** (98). — Liverpool: J. C. da Fonseca **Pereira Pinto,** GK., u. 1 VK. (R. A. **Barker,** 99). — London: Fr. **Alves Vieira** (98) u. 1 VK. — VK. in Belfast, Birmingham, Bristol, Cork, Cowes, Dover, Dublin (J. P. **Lunch,** K.), Dundee, Edinburg, Falmouth, Guernsey, Hull, Jersey, Leith, Limerick, Manchester, Milfordhaven, Newcastle, Newport, Plymouth, Portsmouth, South-

ampton (O. A. **de Souza Pitanga**), Swansea. — Indien u. Kolonien. Capstadt: Carlos H. **Poppe.** — Georgetown: . . . . — Gibraltar: A. **Onetti.** — Hongkong: A. G. **Romano.** — Kingston (Jam.): E. A. H. **Haggart.** — La Valetta: F. **Bella.** — Montreal: . . . . , GK.; beauftr.: J. **Magor,** VK. — St. Johns (N.-F.): A. G. **Hayward,** VK. — VK. in Adelaide, Bombay (Geo. A. F. Rt **Berends** u. 1 Ag.), Bridgetown, Gaspé, Halifax, Melbourne, Ottawa, Paspebiac, Quebec, Rangoon, St. Johns (N.-Br.), Sydney, Toronto, Trinidad.]

*Chile. A. G. u. b. M. [29 Queen's Gate Terrace, Kensington]: Domingo **Gana** (9./5. 98); 1. Leg.-Sekr.: R **Salas** Edwards; 2. Sekr: J. **Herrera** Frederick; Att.: E. **Balmaceda** Toro; Mar.-Att.: V. **Merino Jarpa,** Kpt. z. S. [Belfast: A. **Bullock.** — Birmingham: . . . . . u. 1 VK. — Bristol: L. R. **Bunster** (97) u. 1 VK. — Cardiff: A. **Aldana** (99). — Dublin: T. **Aliaga.** — Edinburg: P. **Blair.** — Glasgow: A. **Rojas** (99) u. 1 VK. (J. E. **Rogers**). — Hull: G. R. **Sanderson** (98) u. 1 VK. — Leith: A. **Blackwood.** — Liverpool: J. O. **Bunster,** GK. (98) u. 1 VK. — London: A. G. **Kendall.** — Manchester: Fr. J **James** (98). — Newcastle-on-Tyne: S. W. A. **Robbe.** — Queenstown: J. W. **Scott.** — Sheffield: A. **Wilson** u. 1 VK. — Southampton: C. **Stagg Aguirre** (98). — Swansea: W. M. **Jones.** — VK. in Aberdeen, Bradford, Dundee, Falmouth, Fleetwood, Grimsby, Milford, Newport, Plymouth. — Indien u. Kolonien. Adelaide: F. **Wright.** — Bombay: O. **Schiller.** — Calcutta: W. B. **Gladstone** (98). — Falklands-Inseln (Port Stanley): A. E. **Baillon.** — Gibraltar: J. L. **Abrines** (98). — Halifax: W. **Bonnyn.** — Hongkong: R. G. **Shewan.** — Kingston (Jam.): J. **Gall.** — La Valetta: C. Micalle **Eynaud.** — Melbourne: Alfr. **Webster.** — Montreal: J. B. **Day.** — Newcastle: M. **Gundelach** (99). — Quebec: O. **Frechette.** — Sydney: G. **Brown** (98). — Vancouver: M. P. **Morris,** GK. (97). — VK. in Brantford (C. A. **Waterous**); Ag. in Chemainus.]

China. A. G. u. b. M. [49 Portland Place]: Sir Chih Chen **Lo-Fêng-Luh** (3./5. 97); Leg.-Sekr.: Tautai **Chang** Tek Yi, Tautai **Lo** Tsong Yao; engl. Sekr.: Sir H. **Macartney;** Mar.-Att.: **Chen** Ngentao, Kmdt; Att.: . . . . . [Kolonien. Singapore: **Chang** Chin Hsün, GK. (97), abw.; beauftr.: **Lew** Yuk Lin (98). — VK. in Penang (**Siek** Yung Kuang, 99).]

*Dänemark. A. G. u. b. M. [24 Pont Street, SW]: F. E. **de Bille** (29./11. 90), Rhr; Leg.-Sekr. par int.: O. Baron **Reedtz-Thott;** Att.: C. C. A. **Gosch.** [Belfast: A. M. **Münster** u. 1 VK. — Bristol: . . . . u. 1 VK. (F. O. **Rosendal**). — Falmouth: H. **Fox.** — Guernsey: S. T. **Tandevin.** — Hull: H. **Pattinson.** — Leith: W. O. **Berry,** GK., u. 1 VK. — Liverpool: J. F. **Caroe** (97). — London: E. A. **Delcomyn,** GK., u. 1 VK. — Manchester: P. A. **Paulsen.** — Newcastle-on-Tyne: J. W. **Faber** (98). — VK. in Aberdeen, Alloa, Amble, Ballyshannon, Barrow, Berwick, Birmingham, Blyth, Boness, Boston, Burntisland, Campbelltown, Cardiff, Charlestown, Coleraine, Cork u. Queenstown, Cowes, Dartmouth, Dover, Drogheda, Dublin, Dunbar, Dundee, Dysart, Edinburg, Exeter, Fleetwood, Fowey, Fraserburgh, Galway, Glasgow, Goole, Grangemouth, Granton, Greenock, Grimsby, Hartlepool, Harwich, Inverkeithing, Inverness, Ipswich, Jersey, Kirkaldy, Kirkwall, Lerwick, Leven, Limerick, Londonderry, Lowestoft, Lynn Regis, Middlesborough, Montrose, Newport, New Ross, Newry, Penzance, Peterhead, Plymouth, Poole, Portmadoc, Portsmouth, Ramsgate, Rochester, Runcorn, St. Davids, Scilly-Inseln, Shoreham, Sligo, Southampton, Stornoway, Sunderland, Swansea, Tralee, Waterford, Westport, Weymouth, Wick, Wisbeach, Yarmouth. — Indien und Kolonien. Adelaide: F. **Wright.** — Aden: E. S. **Murray.** — Antigua: F. **Melchertson** u. 1 VK. — Auckland: E. V. **Johansen.** — Bombay: H. C. **Wright.** — Bridgetown: . . . . — Brisbane: P. C. **Poulsen** (97). — Calcutta: A. **Simson,** GK., u. 1 VK. — Capstadt: J. O. **Jeppe** (99). — Christchurch: E. C. **Skog.** — Colombo: A. Johnson **Sawer** (98). — Gibraltar: C. **Mathiasen.** — Halifax: J. T. **Mathers.** — Hongkong: A. **Haupt** (99). — Kingston (Jam.): S. **Soutar.** — La Valetta: W. **Gollcher** (99). — Madras: . . . . . — Melbourne:

F. W. **Were**, GK. — Montreal: H. H. **Wolff**. — Nassau (Bah.): E. **George**. — Perth: W. **Traylen**. — Port Louis: H. **Stein** u. 1 VK. — Port of Spain: W. **Holler**. — Rangoon: F. C. **Fabricius** u. 1 VK. — St. George: J. S. **Darrell** u. 1 VK. — St. Helena: W. J. **Williams** (97). — Singapore: C. A. **Rauch** (98). — Sydney: Th. A. **Boesen**. — Turks-Inseln: H. M. **Murphy** (99). — VK. in Akyab, Bassein, Dunedin, Durban, Fremantle, Geelong, Hobarttown, Hokitika, Kurrachee, Moulmein, Newcastle (Austr.), Ottawa, Penang, Port Elizabeth, Port Pirie, Quebec, St. Johns (N.-Br.), St. Kitts u. Nevis, Simonstown, Victoria, Wellington, Winnipeg.]

*Deutsches Reich. Botschafter [9 Carlton House Terrace, SW]: P. Gf **v. Hatzfeldt-Wildenburg** (20./3. 88), StMin.; 1. Sekr.: K. Gf **v. Pückler**, Leg.-Rat; 2. Sekr.: H. Gf **v. Hatzfeldt-Wildenburg**; 3. Sekr.: Frhr **v. Mirbach**; zuget.: **Grunelius**, Reg.-Ass.; zur Botschaft kmdt: Gf **v. Schweinitz u. Krain** Frhr **v. Kauder**, Lt.; Mil.-Att.: Frhr **v. Lüttwitz**, Hptm.; Mar.-Att.: **Görper**, Freg.-Kpt.; landwirtschaftl. Beirat: **Gerlich**, WLeg.-Rat; bautechnischer Beirat: H. **Muthenius**, Reg.-Baumeister; Arzt: Dr. **Weber**; Kanzleichef: W. A. **Schmettau**, GHofrat. [Aberdeen: C. F. **Ludwig**. — Belfast: O. **Jaffe**. — Birmingham: K. T. **Menke**. — Bradford: V. **Edelstein**. — Cardiff: M. **Krieger**. — Dublin: J. **Murphy**. — Dundee: D. **Alexander** (98). — Glasgow: J. **Kiep** (98) u. 1 VK. — Hartlepool: O. **Kramer-Trechmann** u. 1 VK. — Hull: W. **Schultetus**. — Leith: H. **Knoblauch**. — Liverpool: L. F. **Bahr** u. 1 VK. — London: G. Frhr **v. Lindenfels**, WGLeg.-Rat, GK., u. 2 Att. (**Reimer, Münzenthaler**); Hafen von London: Frhr **Ostman von der Leye**, VK. — Manchester: C. **Collmann** u. 1 VK. — Middlesborough: Fr. **Rahtkens** (99). — Newcastle on Tyne: F. **Gordon**. — Peterhead: R. **Robertson**. — Plymouth: Th. W. **Fox**. — Sheffield: J. **Jonas**. — Southampton: F. **Keller**. — Sunderland: . . . . — VK. in Amble (A. P. **Scott**), Arbroath (D. **McKenzie**), Barrow in Furness (J. W. **Little**), Berwick on Tweed (J. M. **Edney**), Blyth (W. M. **Ward**), Bridgewater (G. B. **Sully**), Bristol (G. **Nebendahl**), Burntisland (J. W. **Connel**), Cork (. . . . .), Dartmouth (W. H. **Goodridge**), Dover (R. **Schjott**), Dundalk (J. F. **Farrel**), Falmouth (R. **Fox**), Fowey (C. L. **Toyne**), Gloucester (B. W. **Rowles**), Grangemouth (A. **Mackay**), Great Grimsby (D. H. **Bünz**), Great Yarmouth (W. **Butcher**), Guernsey (S. T. **Taudevin**), Harwich (S. **Groom**), Holyhead (H. **Edwards**), Inverness (W. **Corner**), Jersey (F. E. **Balleyne**), Kirkwall (W. **Cowper**), Lerwick (A. J. **Robertson**)), Limerick (J. **Boyd**), Londonderry (W. **Donnell**), Lowestoft (B. S. **Bradbeer**), Lynn (H. **de Courcy Woodward**, 99), Milford (M. J. **Phillips**), Montrose (E. **Millar**), Newport (T. **Jones**), Nottingham (C. **Lisser**), Padstow (R. S. **Langford**), Penzance (E. **Mathews**), Perth (J. **Lowe**), Poole (G. F. **Wanhill**), Portsmouth (R. W. **Beale**), Ramsgate (H. B. **Hammond**), Rochester (T. H. **Bentham**), Scilly-Inseln (J. E. **Hooper**), Shoreham (J. E. **Brown**), Stornoway (M. **Macfarlane**), Swansea (F. W. **Dähne**), Waterford (J. G. **Strangman**), Weymouth (T. J. **Templeman**), Wick (E. **Buick**); Ag. in Alloa, Ardrossan, Ayr, Boness, Boston, Brixham, Campbeltown, Charlestown, Fleetwood, Fraserburgh, Greenock, Methil, Newry, Prestonpans, St. Davids, Teignmouth, Troon, West-Wemyss, Wisbeach. — Indien u. Kolonien. Adelaide: H. **Mücke**. — Aden: S. **Schmuck**. — Akyab: F. **Müller**. — Auckland: K. **Seegner**. — Bassein: Chr. **Bachmann**. — Belize: C. **Melhado**. — Bombay: Gf **v. Pfeil** (98). — Bridgetown (Barb.): W. **Hänschell**. — Brisbane: . . . . . — Calcutta: Dr. J. **v. Waldthausen**, Leg.-Rat, GK.; z. GKsilt kmdt: **v. Stumm**, OLt.; W. **Bleeck** (98). — Capstadt: Dr. **Focke**, GK. (99), u. 1 Att. (Frhr **v. Gebsattel**) — Chatham (N.-Br.): A. **Morrison**. — Christchurch: Ph. **Kippenberger**. — Colombo: Ph. **Freudenberg**. — Dunedin: B. **Hallenstein**. — Durban: . . . . — East London: H. **Malcomeß** u. 1 VK. (J. **Dicks**). — Fremantle: . . . . — Freetown: . . . . — Georgetown: H. **Seedorf** (99). — Gibraltar: F. **Schott**. — Guinea-Küste: der Gouv. v. Kamerun. — Halifax: McCallum **Grant** (99). — Hamilton (Berm.):

J. A. **Conyers** (97). — Hongkong: Dr. **Rieloff** (98) u. 1 Att. (**v. Oertzen**, Ass.). — Kimberley: . . . . . — Kingston (Jam.): W. **Schiller.** — Kurrachee: A. **Thöle.** — Küste von Sierra Leone bis einschließlich des Niger Coast-Protektorats: der Ldshptm. in Togo. — Lagos: . . . . — La Valetta, beauftr.: Mar **v. Tucker.** — Levuka (Fidschi-Inf.): P. **Hörder.** — Madras: A. **Gerdes.** — Mahé (Seychellen): J. H. **Brooks** (97). — Melbourne: W. A. **Brahe.** — Montreal: F. **Bopp** (98). — Moulmein: . . . . — Nain: C. A. **Martin.** — Nassau: R. W. **Sawyer.** — Port Elizabeth: . . . . — Port Louis: H. **Stein.** — Port of Spain (Trin.): H. **Hoffmann.** — Port Stanley (Falkl.-J.): . . . . — Rangoon: . . . . — St. Helena: W. J. **Williams** (98). — St. John (N.-Br.): R. **Thomsen.** — St. Johns (N.-F.): R. H. **Prowse.** — Singapore: H. **Eschke** (89). — Sydney: P. **Kempermann**, GLeg.-Rat u. GK. (97), 1 Att. (**Knipping**, VK.) u. 1 landwirtsch. Att. (Dr. H. **Fuchs**). — Toronto: S. **Nordheimer.** — Vancouver (Brit.-Col.): J. **Wulffsohn.** — Victoria (Brit.-Col.): C. **Löwenberg.** — Walfischbai: der Ldshptm. von Deutsch-Südwestafrika. — Wellington: F. A. **Krull** u. 1 VK. (E. **Focke**, 99). — Winnipeg: W. **Hespeler.** — VK. in Cooktown (Dr. **Kortüm**), Mosselbay (F. **Mataré**), Newcastle (J. C. **Ellis**), Penang (A. **Friederichs**, 99); Ag. in Castries (St. Lucia), Inagua, Neu-Amsterdam, Picton, Pugwash, Quebec, Sydney (N.-Schottl.).]

*Dominikanische Republik. [Cardiff: S. **James.** — Glasgow: W. **Taylor** u. 1 VK. — Leeds: M. **Adam.** — Liverpool: R. **Bulman** (99). — London: M. **Ventura**, GK. — Manchester: J. **Cook.** — Nottingham: E. **Schilling.** — VK. in Grimsby, Southampton. — Kolonien. Bridgetown, Barbados: N. E. **Parravicino.** — Gibraltar: A. **Gomez.** — Kingston: J. B. **Sorapure.** — Nassau (Bahamas): W. J. **Henry.** — Turksinseln: C. H. **Hinson.**]

*Ecuador. [Birmingham: H. F. **Bryssom.** — Cardiff: E. **Daslis** (99). — Glasgow: A. **Weir** (96). — Liverpool: A. **Moncayo** (99). — London: Celso **Nevares**, GK., u. 1 VK. (M. J. **de Acevedo**). — Manchester: F. H. **Kolligs** (98). — Newport: S. D. **Williams** (98). — Southampton: V. **Zevallos** (96). — VK. in Hull (G. **Morán**). — Kolonien. Kingston (Jam.): A. **Morrice** (99). — Port of Spain (Trin.): F. **Becerra** (98). — Sydney: J. **Williamson.** — Vancouver: J. **Mac-Quillan** (98). — VK. in Berlin, Can. (D. J. **Minchin**, 99).]

*Frankreich. Botsch. [Albert Gate House]: P. **Cambon** (. . .); Botsch.-Rat: L. **Geoffray**, b. M.; 2. Sekr.: E. **Daeschner**, Vicomte **de Manneville**, **de Seynes**; 3. Sekr.: A. **de Fleuriau**; Att.: H. **Cambon**; Mar.-Att.: **Fièron**, Kpt. z. S.; Mil.-Att.: Gf **du Pontavice de Heussey**, Oberstlt.; Kanzl.: J. **Knecht.** [Cardiff: **Truy** (98). — Dublin: L. M. **Brault.** — Glasgow: J. F. **Coste.** — Liverpool: E. **Rocher** (98). — London: A. **Lequeux**, GK.; A. **d'Autremont** (99). — Newcastle: A. **Ricault** 98). — VK. in Dover (**Gauthier**, K.), Jersey (**Grimaud de Caux**, K.), Manchester (**Foer**), Newport (**Degardin**), Southampton (**Ronssin**, K.), Swansea (E. **Knecht**, K.); Ag. in Aberdeen, Ardrossan, Berwick, Bideford, Birmingham, Blyth, Bradford, Brighton, Bristol, Briton Ferry, Cowes, Dartmouth, Drogheda, Dundee, Edinburg, Exeter, Falmouth, Galway, Gloucester, Grangemouth, Greenock, Grimsby, Guernsey, Hartlepool, Harwich, Holyhead, Hull, King's Lynn, Kirkwall, Leeds, Lerwick, Limerick, Llanelly, Londonderry, Lowestoft u. Yarmouth, Middlesborough, Milford, Newhaven, Nottingham, Penzance, Peterhead, Plymouth, Portsmouth, Queenstown u. Cork, St. Marie Scilly-Islds, Scarborough, Seaham, Sheerness, Sheffield, Sunderland, Waterford, Westport, Weymouth und Portland. — Indien und Kolonien. Bombay: J. C. **Pilinski.** — Calcutta: **Klobukowski**, GK. (99). — Capstadt: A. **Raffray**, GK. (97). — Gibraltar: D. E. **Neuville.** — Hongkong: E. G. M. L. **Leroux.** — Malta: **Le Brun** (98). — Melbourne: L. A. **Déjardin**, GK. — Montreal: A. **Kleczkowski**, GK. — Port Louis: A. **Drouin**, GK. — Rangoon: R. **Monnet** (99). — Singapore: Vic. **de Jouffroy d'Abbans** (98). — Sydney: G. **Biard d'Aunet**, GK. — Vancouver: H. Baron

de St. Laurent (99). — Wellington: Cte de Courte, VK. (98). — VK. in Aden (R. Kouri, 99), Durban (Dausseing, K.), St. Johns N. F. (Riballier des Iles, GK.), Sierra Leone (Nicoulland, 99), Trinidad (Rigoreau, 99); Ag. in Adelaide, Akyab, Auckland, Belize, Bermuda, Bridgetown (Barb.), Brisbane, Charlottetown, Chatam (N.-Br.), Chittagong, Christchurch, Cocanada, Colombo, Dawon City, Dunedin, Escoumains, Fremantle, Gaspé, Halifax, Hobarttown, Kingston (Jam.), Kurrachee, Lagos, Madras, Mahé, Nassau, Newcastle, Penang, Port Elizabeth, Roseau, St. Christopher, St. Helena, St. John (Antig.), St. Johns (N.-Br.), St. Lucia, St. Marie de Bathurst, Simonstown, Sydney (N.-Schottl.), Three Rivers, Toronto, Turks-Islands, Victoria, Winnipeg.]

*Griechenland. GTr. [31 Marloes Road, Cromwell Road]: D. G. Metaxas (. . . . .). [Cardiff: A. Charalambis, GK. (98). — Dublin: T. A. O. Farrell. — Edinburg: G. Tombazis (99). — Glasgow: G. Robertson (98). — Liverpool: B. A. Malandrinos. — London: Leon Messinesi, GK. — Manchester: S. Hatzopulos. — VK. in Belfast, Birmingham, Bristol, Cork, Cowes, Dover, Dundee, Falmouth, Hull, Kings Lynn, Leith, Newcastle-on-Tyne (J. Vidalis, 98), Newport, Plymouth, Sunderland, Swansea; Ag. in Dundee, Limerick, Londonderry, Milford, Ramsgate, Scilly Islands, Waterford, Yarmouth. — Indien u. Kolonien. Calcutta: F. D. Pallakis (99). — Capstadt: J. Jeppe. — Gibraltar: M. J. Coll. — Kingston (Jam.): A. George. — La Valetta: Konstantin Papadiamantopulos, 99. — Melbourne: R. Courtain (98). — Montreal: P. Serton, GK. (99). — Sydney: M. Maniaki. — VK. in Freetown (A. G. Kephalas), Parkes (A. Pholeros), Rangoon (P. Stathakopulos).]

Guatemala. A. G. u. b. M. (30./5. 92), s. Frankreich. [Birmingham: J. Hotchkiß. — Glasgow: P. S. Dunn. — Liverpool: M. Nackmann. — London: J. T. Machado, GK. (99). — Manchester: A. Valenzuela. — Southampton: A. C. Dunlop (99). — VK. in Cardiff (J. Bovey). — Kolonien. Belize: C. Melhado (99). — Kingston (Jam.): G. C. H. Lewis. — La Valetta: O. Segond. — Montreal: E. Brophy (99). — Quebec: N. Le Vasseur. — St. John (N.-Br.): W. F. Hatheway. — Toronto: G. N. Morang. — Winnipeg: C. N. Bell. — VK. in Punta Gorda (R. M. Parham).]

*Haïti. GTr. [5 Albany Court Yard, Piccadilly]: L. J. Janvier (. . .). [Belfast: W. R. MacCall. — Cardiff: J. Bovey. — Cork: J. W. Scott. — Glasgow: R. J. Dunlop. — Grimsby: D. H. Blinz. — Liverpool: W. Roberts u. 1 VK. — London: M. Erdmann. — Manchester: C. Brumm. — Southampton: H. Dunlop. — VK. in Dundee. — Kolonien. Barbados: L. E. de Lagarde, GK. — Halifax: M. Carney. — Kingston (Jam.): Ch. V. Carvalho. — Ottawa: J. R. Peachy. — St. Lucia: D. Larrieux.]

Hawaii. [Belfast: W. A. Ross. — Bristol: M. Whitwell. — Cardiff: J. Bovey. — Dover: F. W. Prescott. — Dublin: R. Jas Murphy. — Dundee: J. G. Zoller. — Edinburg u. Leith: E. G. Buchanan. — Falmouth: C. R. Broad. — Glasgow: . . . . . — Hull: W. Moran. — Liverpool: H. Janion. — London: . . . . ., GK., u. 1 VK. (C. Hopkins). — Middlesborough: B. C. Atkinson. — Newcastle-on-Tyne: . . . . . — Queenstown: G. B. Dawson. — Swansea: H. Goldberg. — Indien u. Kolonien. Auckland: J. Macfarlane. — Brisbane: A. B. Webster. — Calcutta: W. B. Colville. — Dunedin: W. G. Neill. — Gibraltar: H. Schott. — Hobart: Hon. A. Coote. — Hongkong: J. J. Bell Irving, GKV. — Melbourne: G. N. Oakley. — Montreal: D. Anderson. — Newcastle: W. J. Gillam. — St. John's (N.-Br.): A. O. Crookshank. — Sydney: F. H. Moore, GKV. — Toronto: J. E. Thompson, GK., u. 1 VK. — Victoria: R. P. Rithet. — VK. in Kingston (Ont.), Launceston, Rimouski, Vancouver, Yarmouth.]

Honduras. [Birmingham: J. Hotchkiß. — Cardiff: J. Bovey (99). — Glasgow: A. Craig (99). — Liverpool: C. C. Kelph. — London: M. J. Kelly, GK. —

Manchester: J. **Lacayo.** — Southampton: A. C. **Dunlop.** — Kolonien. Belize: A. **Maitland** (99). — Gibraltar: J. **da Costa Freire.** — Kingston (Jam.): M. **de Cordova.** — Vancouver: M. P. **Morris.**]

*Italien. Botsch. [20 Grosvenor Square]: F. **de Renzis di Montanaro** Baron **di San Bartolomeo** (26./10. 98); Botsch.-Rat: F. Gf **Bottaro-Costa;** Leg.-Sekr.: A. **Quarto di Belgiojoso** Gf **del Vaglio;** 3. Kl.: Mario a. d. H. der Principi **Ruspoli;** V. **Sacerdoti** a. d. H. der Gfin **v. Carrobio;** Mar.-Att.: A. **Bianco,** Kpt. z. S. [Glasgow: G. **Breen,** GK. — Liverpool: P. **Bajnotti,** GK., u. 1 VK. — London: G. **Sebag-Montefiore,** GK., u. 1 VK. (. . . . .). — VK. in Cardiff (C. **Poma**); Ag. in Aberdeen, Ardrossan, Belfast, Berwick, Birmingham, Bradford, Bristol, Cowes, Dover, Dublin, Dundee, Falmouth, Gloucester, Hartlepool Harwich, Hull, Ipswich, Leeds, Leith, Limerick Londonderry, Manchester, Middlesborough, Montrose, Newcastle, Newport, Newry, Penzance, Plymouth, Portsmouth, Queenstown, Ramsgate, Scilly-Inseln, Sheffield, Southampton, Swansea, Troon, Westport, Weymouth, Yarmouth. — Indien u. Kolonien. Aden: V. **Bienenfeld** u. 1 VK. — Bombay: C. **Boggiano** (98). — Bridgetown: N. E. **Parravicino** (99). — Calcutta: Al. Rob. **de Goyzueta** dei Marchesi di Toverena, GK. (99), u. 1 VK. — Capstadt: C. H. **Knight.** — Colombo, beauftr.: E. **Enchelmayer** (99). — Freetown: G. B. **Zochonis.** — Gibraltar: G. **Zanotti-Bianco** (97). — Halifax: W. J. **Fisher** u. 1 VK. — Hongkong: E. **Zanoni-Volpicelli** (99) u. 1 VK. — La Valetta: P. **Grande,** GK., u. 1 VK. — Mahé, beauftr.: H. **Baty.** — Melbourne: P. **Corte,** GK. (97). — Montreal: G. **Solimbergo,** GK. — Port Louis: A. A. **Povah** u. 1 VK. — Port Stanley (Falkl.-J.): A. **Baillon.** — Rangoon: F. **Stork.** — Singapore: F. Rob. **de Goyzueta** dei Marchesi di Toverena (82). — Trinidad: F. J. **Scott.** — Ag. in Adelaide, Akyab, Auckland, Bassein, Brisbane, Chatham, Dunedin, Durban, Fremantle, Gaspé Basin, Greymouth, Kimberley, Launceston, Madras, Moulmein, Newcastle, Penang, Point de Galle, Port Elizabeth, Quebec, St. George, St. Johns (N.-Br.), St. Johns (N.-Fdl.), Sydney, Toronto, Victoria, Wellington.]

*Japan. A. G. u. b. M. [4 Grosvenor Gardens SW]: **Kato** Takaaki (22./1. 95); Leg.-Sekr. 1. Kl.: **Matsui** Keishiro; 2. Kl.: **Matsugata** Shosaku; Att.: **Koike** Chozo; Mil.-Att.: **Iditti** Kosuke, Oberst; Mar.-Att.: **Kawashima** Reigiro, Freg.-Kpt. [Glasgow: A. R. **Brown.** — Liverpool: J. L. **Bowes.** — London: **Arakawa** Minoji Jurokiu. — Middlesbrough: W. **Dixon** (98). — Kolonien. Adelaide: J. L. **Parsons.** — Bombay: **Noma** Masakazu (98). — Canada (Ost-): **Fujita** Toshiro (99). — Colombo: C. E. H. **Symons** (98). — Hongkong: **Uyeno** Kishaburo (98). — Melbourne: A. **Marks.** — Penang u. Singapore: **Nakayama** Kakichiro (99). — Sydney: **Eitaki** Hisakichi (99). — Townsville (Queensl.): **Jijima** Kametaro (99). — Vancouver: **Shimizu** Seizaburo Juschichii (98). — Wellington: A. Stanhope **Aldrich** (98).]

Kolumbien. A. G. u. b. M. [51 Victoria St., SW]: . . . . (. . . .), GTr. der Leg.-Sekr.: M. **de Narvaez,** Gen.; Att.: J. M. **Roldan.** [Grimsby: Dr. M. **Arango** u. 1 VK. — Liverpool: J. M. **Pasos** (99) u. 1 VK. — London: G. R. **Calderon** (99) u. 1 VK. — Nottingham: H. **Jacoby.** — Southampton: D. **Gutierrez** (99). — VK. in Birmingham (W. **Schürhoff**), Cardiff (A. **Aldana,** 99), Dover (A. J. **Kane**), Dundee (J. B. **Taylor**), Glasgow (P. **Liepmann**), Jersey (G. **Campbell**), Manchester (J. **Ancizar,** 99). — Kolonien. Bridgetown: N. E. **Parravicino.** — Castries: S. **Barnard** (99). — Gibraltar: F. **Gonzalez.** — Kingston (Jam.): W. P. **Forwood** u. 1 VK. — Melbourne: M. **Lyle,** GK. — Montreal: R. **Lemieux.** — Port of Spain: Fr. **Becerra** (98).]

*Kongostaat. [Liverpool: A. **Jones.** — London: J. **Houdret,** GK. (. .); J. T. **Grein** (97). — Manchester: A. R. **Galle.** — Kolonien. Ag. in Accra (J. H. **Cheetham**).]

Korea. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Deutsches Reich, Dipl. K.

*Kostarika. A. G. u. b. M.: . . . . . (. . .). [Birmingham: J. **Hotchkiss.** — Cardiff: J. **Bovey.** — Glasgow: M. **Croß.** — Hull: G. **Moran.** — Liverpool: R. **Bulman.** — London: J. A. **Le Lacheur,** GK. (99). — Manchester: W. L. **Jones.** — Southampton: H. **Guillaume.** — Swansea: G. E. **Cook.** — VK. in Falmouth (H. **Fox**), Nottingham (A. J. **Butler**). — Kolonien. Gibraltar: A. **Carrara.** — Kingston (Jam.): W. P. **Forwood,** GK. (84). — Sydney: G. A. **Falstedt,** GKV.]

*Liberia. A. G. u. b. M. [3 Coleman St., EC]: **Dr. E. W. Blyden** (14./5. 92). [Birmingham: A. **Whitfield.** — Bournemouth: E. **Dyke.** — Bristol: W. K. **Wait.** — Cardiff: J. **Bovey.** — Dartmouth: G. W. **Whitehead.** — Dover: F. W. **Prescott.** — Falmouth: A. L. **Fox.** — Glasgow: L. **Gow.** — Hull: J. **Atkinson** u. 1 VK. — Liverpool: E. **Edwards** u. 1 VK. (A. **Kirk,** 99). — London: H. **Hayman, GK.**; S. **de Stein** u. 1 VK. — Manchester: J. K. **Schofield.** — Newcastle: J. **Cowan.** — Newport: A. **Ponsonby.** — Penzance: E. **Mathews.** — Plymouth: R. P. **Triplett.** — Portsmouth: L. **Emanuel.** — Preston: B. **Sykes.** — Sheffield: C. **Cammell.** — Southampton: W. H. **Davis.** — South Shields: Th. G. **Mabane.** — Swansea: G. E. **Cook.** — Totland Bai (Insel Wight): E. **Fox.** — Weymouth: W. **Butt.** — Yarmouth: H. F. **Brooks.** — VK. in Harwich. — Kolonien. Bombay: C. **Hummel** (98). — Cape Coast: J. O. **Brown** (99). — Freetown (Sierra Leone): C. **May.** — Georgetown: H. **Hartley** (97). — Gibraltar: F. **Bassadone,** GK. — Lagos: S. **Leigh.** — Malta: E. **Lanzon** (98). — Melbourne: L. **Sanders,** GK., u. 1 VK. — Ottawa: J. E. **Thompson,** GK. — Perth, beauftr.: G. J. **Simpson.** — Sydney: C. Watson **Martin.** — VK. in Adelaide (A. **Porter**).]

Luxemburg, s. Niederlande. (Konv. vom 6./7. Jan. 1880).

Marokko. [Gibraltar: **Abd-es-Salam ben Bon Zian et Tanji** (98).]

Mexiko. A. G. u. b. M. [87 Cromwell Road]: Seb. B. **de Mier** (. . 99); 1. Leg.-Sekr.: C. **Romero**; 2. Sekr.: L. **de Torres Rivas**; Att.: V. **Gomez Farias,** Miguel **Iturbe.** [Belfast: J. **Burke.** — Cardiff u. Southampton: J. **Carigetti** u. 1 VK. — Glasgow: G. **Templeton.** — Grimsby: P. H. **Haagensen** u. 1 Ag. — Liverpool: J. G. **Conde,** GK., u. 1 VK. — London: Ad. **Bülle.** — VK. in Barrow-in-Furneß, Dover, Falmouth, Inverneß, Newcastle, Newport (W. E. **Heard, K.**), Swansea. — Kolonien. Belize: Ant. V. **Lomeli** (99) u. 1 VK. (M. **Rebolledo**). — Bridgetown: V. **Hänschell.** — Gibraltar: J. **da Costa Freire.** — Montreal: D. A. **Ansell,** GK. — Newport: W. E. **Heard.** — VK. in Hongkong (A. J. **do Rosario**), Ottawa (J. W. **Wurtele**).]

Monaco. [London, 37, Conduit-Street, SW.: Th. **Lumley,** GK. (97), u. 1 VK. (P. C. **Javal**). — Montreal: J. L. **Coutlée** (99).]

Montenegro. [Malta: G. **Gollcher.**]

*Niederlande. A. G. u. b. M. [118 Eaton Square]: W. Baron **v. Goltstein d'Oldenaller** (24./2. 94); Leg.-Rat: A. W. Baron **Schimmelpenninck van der Oye**; Kanzl.: H. R. **Brouwer.** [Cowes: T. W. **Faulkner.** — Dublin: R. M. **Tabuteau.** — Hull: J. R. **Ringrose.** — Leith: G. V. **Turnbull,** GK. (89), u. 1 VK. — Liverpool: H. S. **van Santen** u. 1 VK. — London: H. S. J. **Maas,** GK. (97) u. 1 KCleve (. . . . .). — Newcastle: Ch. G. **Young.** — Plymouth: J. A. **Bellamy.** — Portsmouth: A. L. **van den Bergh.** — Sunderland: K. **Pyhlson.** — VK. in Aberdeen, Belfast, Birmingham, Borrowstoneß, Bradford, Bristol, Cardiff, Chatham, Cork, Dartmouth, Dover, Dundee, Falmouth, Glasgow, Gloucester, Grangemouth, Grimsby, Guernsey, Hartlepool, Harwich, Invergordon, Jersey, Lerwick, Limerick, Londonderry, Lowestoft, Manchester, Middlesbro, Newport, Ramsgate, Scilly Islands, Stockton-on-Tees, Swansea, Weymouth, Yarmouth; Ag. in Alloa, Burntisland, Charlestown. — Indien u. Kolonien. Adelaide: R. A. **Payton** (99). — Aden: S. T. J. **Schmuck.** — Akyab: R. A. **Scott** (98). — Auckland: A. **Millar** (98). — Bombay: C. W. **Freese.** — Bridgetown: V. **Hänschell.** — Brisbane: J. C. **Heußler.** — Calcutta:

G. D. **Advocaat**, GK. (99) u. 1 VK. — Cape Coast Castle: J. H. **Batty.** — Capstadt: B. H. **de Waal**, GK. — Castries (St. Lucia): S. **Renshaw.** — Colombo: B. A. **Wennink.** — Durban: J. H. A. **Balwé.** — Fremantle: L. **Demel** (99). — Freetown: J. F. **Walsh.** — Georgetown: J. H. **de Jonge** (94). — Gibraltar: J. A. **Patron** u. 1 VK. — Hobarttown: W. **Crosby.** — Hongkong: F. J. **Haver Droeze**, GK.; J. J. B. **Heemskerk.** — Kingston (Jamaika): E. A. H. **Haggart** (98). — Kurrachee: Th. L. F. **Beaumont.** — La Valetta: G. **Gollcher** u. 1 VK. — Madras: S. R. **Turnbull.** — Melbourne: J. C. T. **Reelfs**, GK.; O. **van Assche** u. 1 VK. — Montreal: C. D. W. **Boissevain**, GK. (95), u. 1 VK. — Penang: H. **Spakler** (97). — Port Elizabeth: W. Th. **Kingsmill** (99). — Port Louis: A. P. **Ambrose.** — Port of Spain (Trin.): E. J. **Scott.** — Rangoon: F. **Stork.** — St. Christopher: G. **Horne.** — St. George (Berm.): J. S. **Darrell.** — St. Helena: W. J. **Williams** (98). — St. John (Ant.): W. H. G. **Percival.** — Singapore: . . . . . , GK. (. .); J. J. M. **Fleury** (97). — Sydney: M. C. **Cowlishaw**, KB., u. 1 VK. — Wellington: Ch. J. **Johnston** u. 1 VK. (H. F. **Johnston**, 98). — VK. in Dunedin, East London, Halifax, Newcastle, Palmerston (Port Darwin), Quebec, Simonstown, Toronto, Vancouver.]

Nikaragua. A. G. u. b. M. (. . . .), s. Frankreich, Dipl. K. [Cardiff: John **Bovey** (99). — Manchester: J. **Lacayo** (99). — Kolonien. Kingston (Jam.): M. **de Cordoba.** — Montreal: E. **Ohelen** (99). — Vancouver: M. P. **Morris** (99).

•Oesterreich-Ungarn. Botsch. [18 Belgrave Sq.]: F. Gf **Deym** Frhr v. Střitež (26./11. 88), GRat u. Km.; Leg.-Räte: A. Gf **Mensdorff-Pouilly-Dietrichstein**, Km., L. Gf **Berchtold**, Km.; Att.: K. Gf **Trauttmannsdorff-Weinsberg**, Km.; Al. Gf **Esterházy**, Km.; Provis. Att.: K. Markgf **Pallavicini**; Mil.-Att.: A. Pr. **Esterházy**, Km. u. FML.; Mar.-Att.: L. **v. Sztranyavszky**, Korv.-Kpt.; Handels-Att.: F. **Stockinger**, s. unten; Kanzl.-Sekr.: E. K. **Rüti.** [Cardiff-Newport: M. **Proctor.** — Liverpool: Dr. A. **v. Stephani**, GK. (99); G. **Behrend.** — London: A. Frhr **v. Rothschild**, Hon.-GK.; F. **Stockinger**, GK. (99), u. 1 VK. (S. Frhr **v. Pittner**, 99). — VK. in Belfast, Birmingham, Bradford, Bristol, Cork-Queenstown, Dublin, Edinburg-Leith, Falmouth, Glasgow (W. **Burrell**, K.), Hull (J. **Atkinson**, K.), Jersey, Limerick, Manchester, Newport-Mon, North Shields-Newcastle, Plymouth, Portsmouth-Southampton, Sheffield, Swansea, Waterford, Weymouth-Portland; Ag. in Dartmouth, Dover, Great-Yarmouth, Kings Lynn, Londonderry, Milford, Penzance, Ramsgate, Sligo. — Indien u. Kolonien. Adelaide: O. **v. Drehnen** (98). — Auckland: E. **Langguth.** — Akyab: . . . . . — Belize: H. **Krug.** — Bombay: E. O. **Rémy-Berzencovich v. Szillas**, GK. (. .). — Bridgetown: N. E. **Parravicino** (98). — Calcutta: E. Rr **Maurig v. Sarnfeld** (99). — Capstadt: E. Edler **v. Hirsch**, GKV. (98). — Colombo: A. **Schulze.** — Durban: E. **Münder** (99). — Gibraltar: H. **Schott.** — Halifax: H. L. **Chipman.** — Hongkong: M. **Kutschera**, VK. — Kimberley: J. J. **Pam.** — Kingston (Jam.): W. **Schiller.** — La Valetta (Malta): A. **Kohen** Rr **v. Hohenland**, GK. (99). — Madras: K. **Prumler** (99). — Melbourne: K. **Pinschof.** — Montreal: E. **Schultze.** GK. ad pers. — Penang: A. **Dürler** (99). — Port Elizabeth: J. A. **Chabaud.** — Port Louis: H. M. **Blyth** (97). — Port of Spain: A. **Holler.** — Quebec: . . . . . — Rangoon: A. **Rehling** (99). — St. Johns (N.-Fundl.): P. W. **Thomson**, VK. u. KVv. — St. Helena: . . . . — Sierra Leone: . . . . — Singapore: Dr. **v. Brandt**, GK. ad pers. (99). — Sydney: Dr. A. **Scheidel** (99). — Ag. in Cocanada, Kurrachee, Point de Galle, Port of Victon.]

Oranje-Freistaat. [London (Broad St. Avenue, EC): Sir Wm. **Dunn**, Bt., MP., GK. — Kolonien. Rangoon: G. **Gillespie**, GK.]

•Paraguay. A. G. u. b. M. (31./1. 96) [1 York Place, Portman Sq.]: s. Frankreich, Dipl. K. [Belfast: W. A. **Watson** (98). — Birmingham: T. J. **Walsh** (97). — Glasgow: J. **Galloway**, GK. (98). — London: Alfr. **James**, GK. (97); A. F. **Baillie.** — Manchester: D. **Parlane** (98). — VK. in Greenock

(T. **Auld**). — Kolonien. Bridgetown: R. E. **Parravicino.** — Gibraltar: J. **Gareſe.** — La Valette: A. M. **Mizzi** (98). — Melbourne: W. **Lamb-Smith.**]

*Perſien. A. G. u. b. M. [30 Ennismore Gardens]: Mirza Mohammed **Ali**-Chan (10./3. 90 u. 2./7. 96), Ala es Sultaneh, Emir Toman; 1. Sekr.: Huſſein **Kuli**-Chan; Sekre: Mirza **Mehdi**-Chan, Mirza Abdul **Guffar**-Chan. [London: H. S. **Foſter,** GK. — Indien u. Kolonien. Bombay: Hadſchi **Mohammed**-Chan, Kaſchif es Saltaneh, GK. (97); K. D. **Ruſtemſchi.** — Calcutta: M. **Ruſtemſchi** u. 1 VK. (**Kumar Shyaama Coomar Tagore**). — Madras: Nabab **Mohammed Mahmud**-Chan (99). — Sydney: H. M. **Woodhouſe.** — VK. in Colombo (Moh. **Ali**-Chan).]

*Peru. A. G. u. b. M. (21./11. 95): ſ. Frankreich, Dipl. Korps; GTr. [3 Park Place, St. James's SW]: der Leg.-Sekr.: W. **Melendez;** Att.: C. **del Caſtillon Boza;** F. **Larrañaga.** [Belfaſt: C. **Connor** (72). — Birmingham: J. **Hotchkiß** (64). — Cardiff u. Swanſea: J. **Bovey** (97) u. 1 Ag. — Dover: J. J. **Ellis.** — Dundee: J. M. **Bell** (96). — Glasgow: W. G. **Templeton** (87). — Liverpool: R. Bell **Crowe,** GK. (4./10. 95), u. 1 VK. — London: E. **Lembke,** GK. (10./4. 95), u. 1 VK. (E. **Higginſon,** 99). — Newport: W. E. **Heard** (93). — Plymouth: A. **Bellamy** (98). — Queenstown: J. B. **Dawſon** (88). — Southampton: H. **Guillaume,** GK. (10./3. 87). — VK. in Dublin (H. **O'Kearny**), Falmouth (R. R. **Broade,** 98), Hartlepool (L. K. **Fawrik**), Newcaſtle (J. **Coward**), Sheffield (W. F. **Wheatley**). — Indien u. Kolonien. Auckland: Ambr. **Millar** (98). — Bridgetown: W. **Hänſchell** (90); beauftr.: A. **McCormik** (98). — Gibraltar: L. **Imoſſi** (66). — Hongkong: F. S. **Meza,** GK. (2./10. 95); J. **Grant Smith** (80). — Kingston (Jam.): A. **de Cordova** (66). — Melbourne: A. **Pfaff** (84). — Port Elizabeth: J. Chambers **Kemsley** jun. (95). — Rangoon: R. **Focke** (95). — Sydney: W. J. **Mac-George** (94). — Vancouver: R. H. **Alexander** (93). — Victoria (Vancouver): . . . . — VK. in Calcutta (P. **Charriol**), Newcaſtle, N. S. W. (J. **Brown**). — Ag. in Port Louis.]

*Portugal. A. G. u. b. M. [12 Gloucester Place]: Luiz Marie **Pinto de Soveral** (3./5. 97), Sen.; 1. Sekr: A. A. **de Caſtro;** 2. Sekr.: F. **Lobo de Almeida.** [Cardiff: J. M. **Tedeſchi** (98). — Cork: W. **Harvey.** — Glasgow: J. **Mutter.** — Liverpool: Baron **de Rouſſado** u. 1 VK. — London: J. B. **Reis,** GK. (98) u. 1 VK. — Newcaſtle: C. d'Almeida **Afonſeca** (98). — VK. in Aberdeen, Ardroſſan, Barrow, Belfaſt, Birmingham, Blyth, Briſtol, Brirham, Chepſtow, Cowes, Dartmouth, Dover, Dublin, Dundee, Falmouth, Glouceſter, Greenock, Hartlepool, Harwich, Hull, Leeds, Leith, Limerick, Londonderry, Loſſiemouth, Mancheſter, Milford, Newport, Plymouth, Portsmouth, Ramsgate, Scilly Islands, Sheffield, Shoreham, Southampton, Stockton, Sunderland, Swanſea, Waterford, Weymouth, Yarmouth. — Indien u. Kolonien. Aden: **Dorabjee Dinſhaw.** — Bathurſt: C. J. **Tugman.** — Bombay: V. N. **Tavares,** GK., u. 1 VK. (L. P. **Roſario**). — Bridgetown: R. E. **Parravicino.** — Capſtadt: J. M. **Lopes** (98). — Caſtries (S. Lucia): W. **Barnard.** — Ceylon: A. **Forſyth.** — Demerara (Georgetown): M. J. Caſtanheira **d'Almeida** (97). — Durban: J. H. C. **Crespo,** GK.; J. M. **Roſa.** — Freetown: Ph. **Lemberg.** — Gibraltar: Visconde **de Wrem** (99) u. 1 VK. — Halifax: F. H. **Oriey** (98). — Hongkong: A. G. **Romano,** GK. — Lagos, beauftr.: G. **del Grande.** — La Valetta: T. **Micallef** u. 1 VK. — Mahé: L. **Lemarchand.** — Melbourne: W. L. **Jack.** — Montreal: F. A. **Routh.** — Naſſau: M. **Menendez.** — Natal: J. M. **Roſa.** — Port Louis: C. L. **Antelme,** GKV. — Port of Spain: D. **Montbrun.** — Quebec: F. **Carbray.** — St. George: J. S. **Darrell.** — St. Helena: G. W. **Hogg.** — St. John (Antigua): J. J. **Camacho.** — St. Johns (N.-Br.): F. **Alliſon.** — St. Johns (N.-Fundl.): C. A. M. **Pinſent.** — Singapore: L. **Correa da Silva,** GK. (99). — Sydney: R. Sandeman **Collum.** — Wellington: J. **Duncan.** — VK. in Adelaide, Annapolis, Auckland, Bridgewater, Brisbane, Calcutta, Catalina, Chicoutimi, Dunedin, Fogo, Harbour Breton, Harbour

Grace, Gaspé Basin, Kings Cove, Kurrachee, La Poile Bay, Madras (G. A. Oeffinger), Pasperbiak, Port Elizabeth, Renews, St. Etienne, Twillingate, Trinity.]

•Rumänien. A. G. u. b. M. [8 Victoria Street]: J. **Balaceano** (3./6. 93); Leg.-Rat: D. **Nedeyano.** [London: J. **Inman,** GK. — Manchester: R. **Goldschmidt.** — Kolonien. Malta: Edw. Nr **Vella** (99).]

•Rußland. Botsch. [Chesham House]: G. **v. Staal** (1./6. 84 u. 21./12. 94), WGRat; Botsch.-Rat: P. W. **Lessar,** WStRat; 1. Sekr.: G. Baron **Grävenitz,** Kbr u. StRat; 2. Sekr.: N. **Gurko-Romeiko,** Koll.-Rat, **Demidow,** Kfkr u. Hofrat; Att.: Pr. **Radziwill,** Kfkr u. Koll.-Sekr.; Mil.-Att.: **Yermolow,** Oberst; Mar.-Att.: **Uspenski,** Freg.-Kpt.; Kaplan: Rev. E. **Smirnow.** [Hull: J. J. **Heard,** StRat, u. 1 VK. — Liverpool: R. Baron **Pilar v. Pilhau,** Kfkr u. Koll.-Rat, u. 1 VK. — London: R. Baron **Ungern-Sternberg,** WStRat, GK. (98), u. 1 VK. — Newcastle: A. Baron **Heyking** (99), Hofrat. — VK. in Aberdeen, Belfast, Birmingham, Bristol, Cardiff, Cowes, Dover, Dublin, Dundee, Falmouth, Glasgow, Gloucester, Goole, Grimsby, Guernsey u. Jersey, Harwich, Kings Lynn, Leith, Lerwick, Londonderry, Lowestoft, Milford, Peterhead, Plymouth, Portland, Portsmouth, Queenstown u. Cork, Ramsgate, Rochester Chatham u. Sheerness, Southampton, Sunderland, Swansea u. Llanelly, Yarmouth; Ag. in Alloa, Boness, Burntisland, Grangemouth, Hartlepool, Newport, Scilly Islands Stornoway. — Indien u. Kolonien. Capstadt: C. H. **Knight.** — Gibraltar: L. **Power** (99). — Hongkong: **Ustinow** (99). — La Valetta: G. **Sare** (99), StRat. — Melbourne: **Passek** (99), StRat. — Rangoon: **Fokke** (99). — Singapore: C. **Klehmenow** (95) u. 1 VK. — Sydney: F. M. **Paul.** — VK. in Colombo (Dr. **Danilow,** Koll.-Rat), Newcastle (R. A. **Wallace,** 99), St. Helena (**Williams**); Ag. in Aden, Bridgetown.]

Salvador. [Birmingham: H. **d'Este** (99). — Liverpool: A. **Chapman** (99). — London: M. J. **Kelly,** GK. (99); M. **Montis** (99). — Manchester: E. M. **Langley** (99).]

Schweden. A. G. u. b. M. [S, 52 Pont-Street]: C. Gf **Lewenhaupt** (7./9. 95); Leg.-Rat: C. E. Frhr **Ramel;** Att.: E. E. A. A. Gf **v. Rosen;** Kaplan: J. **Palmér.** [Leith, beauftr.: C. M. **Fallenius,** VK. — London: J. W. **Tornöe,** GKV. (99). — VK. in Aberdeen, Alloa, Amble, Arbroath, Ardrossan, Ayr, Barrow, Belfast, Berwick, Birmingham, Blyth, Borrowstounness, Boston, Bradford, Bridgewater, Bristol, Burntisland, Cardiff, Charlestown, Cork, Cowes, Dartmouth, Douglas, Dover, Dublin, Dundalk, Dundee, Dysart, Exeter, Falmouth, Fleetwood, Fowey, Fraserburg, Glasgow, Gloucester Goole, Grangemouth, Granton, Greenock, Grimsby, Hartlepool, Harwich, Hayle, Holyhead, Hull, Ipswich, Jersey, Kirkwall, Leeds, Lerwick, Leven, Limerick, Little Hampton, Liverpool, Llanelly, Londonderry, Lowestoft, Lynn Regis, Macduff, Manchester, Middlesborough, Milford, Montrose, Newcastle, Newhaven, Newport, Newry, Padstow, Penzance, Peterhead, Plymouth, Poole, Port Glasgow, Portsmouth, Ramsgate, Rochester, Rye, St. Davids, Scarborough, Scilly Islands, Seaham, Sheffield, Shoreham, Southampton, Stornoway, Sunderland, Swansea, Teignmouth, Troon, Weymouth, Wick, Wisbeach, Yarmouth. — Indien u. Kolonien. Adelaide: A. S. **Neill** (97). — Aden: G. M. **Gordon** (95). — Akyab: F. **Müller** (90). — Belize: A. **Williamson** (85). — Bombay: W. F. **Bickel** (99). — Bridgetown: J. G. **Austin** (66). — Calcutta: S. E. **Voigt,** GK. (88), u. 1 VK. (F. **Voigt,** 90). — Capstadt: A. **Ohlsson,** GK. (86), u. 1 VK. (O. A. **Ohlsson,** 97). — Colombo: F. W. **Bois** (82). — Freetown: G. A. **Williams** (93). — Georgetown: J. H. **de Jonge** (84). — Gibraltar: G. A. **Prescott** (98) u. 1 VK. (. . . . .). — Hamilton (Bermudas): J. A. **Conyers** (84). — Kingston (Jam.): S. **Soutar** (83). — La Valetta: J. **Gollcher** (89). — Levuka: G. **Smith** (92). — Madras: J. M. **Young** (97). — Melbourne: H. J. **Gundersen** (87). — Nassau: L. **Taylor** (87). — Port Louis: H. **Stein** (87). — Port of Spain: Chr. **Schöner** (86) u. 1 VK. (W. **Schöner,** 93). — Port Stanley (Falkl.-J.): A. E. L. **Baillou** (92). — Quebec: W. A. **Schwartz** (73) u. 1 VK. —

Rangoon: G. **Gordon** (88). — St. Helena: W. J. **Williams** (97). — St. John (Ant.): F. **Melchertſon** (83) u. 1 VK. — Singapore: . . . . u. 1 VK. (R. **Craig**, 97). — Sydney: C. A. **Falſtedt** (88). — Victoria (Brit.-Col.): R. **Ward** (79) u. 1 VK. — Wellington: E. **Pearce** (99). — VK. in Auckland, Bathurſt, Black River, Bridgewater, Brisbane, Buctouche, Calgarry, Campbelltown, Caraquette, Cascumpec, Chatam u. Newcaſtle (N.-B.), Chicoutimi, Chriſtchurch (N.-Seel.), Cow Bay, Dalhouſie, Caſt London, Escoumains, Fremantle, Geelong, Great Caiman Islands, Halifax, Hobarttown, Hongkong, Launceſton, Matane, Metis, Milk River, Minnedoſa, Montreal, Moſſel-Bay, Moulmein, Newcaſtle, New Stockholm, Northport, Ottawa, Parrsboro, Penang, Victou, Point de Galle, Port Adelaide, Port Elizabeth Port Natal, Port Pirie, Pugwaſh, Rat Portage, Richibucto, St. Anne des Monts, St. Etienne, St. Johns (N.-Br.), St. Johns (N.-Fundl.), St. Lucia, St. Margarets Bay, St. Thomas de Montmagny, Savannah la Mar, Shediac, Sheet Harbour, Sherbrooke, Ship Harbour, Sydney (Cape Breton), Sydney u. North Sydney, Three Rivers, Toronto, Turks-Islands, Vancouver, Verte Bay, Winnipeg, Yarmouth.]

*Schweiz. MR. [52 Lerham Gardens, W]: **Dr. C. D. Bourcart** (5./3. 96); Leg.-Sekr.: F. **v. Salis**; Att.: Dr. Ch. **Lardy**; Kanzl.: **Sulzberger.** [Liverpool: G. G. **Weiß** u. 1 VK. (. . . .). — London: der MR. GK. — Kolonien. Brisbane: J. **Leutenegger.** — Melbourne: C. P. E. **Martin.** — Montreal: D. L. **Rey** u. 1 VK. (E. **Sandreuter**). — Port Louis: G. A. **Bourguignon.** — Sydney: M. **Rutty.** — VK. in Adelaide (J. **Page**).]

*Serbien. A. G. u. b. M. [7 Phillimore Gs, Kenſington, W.]: Tſchedomil **Miſatowitſch** (1./4. 95). [Liverpool: H. **Cooney** (98). — London: H. W. **Chriſtmas**, GK. — Manchester: O. **Baerlein.** — Sheffield: A. M. **Wilſon** (98). — Kolonien. Melbourne: J. **Oldham.**]

*Siam. A. G. u. b. M. [23 Aſhburn Place, South-Kenſington]: Phya **Praſidhi** Salazar (. ./12. 99); Leg.-Rat: F. W. **Verney**; Att.-Dolm.: E. H. **Loftus**; Att.: Luang **Prakit** Ankhani, H. Warrington **Smyth.** [Birmingham: . . . . . — London: D. K. **Maſon**, GK. (99); J. **Riches.** — Indien u. Kolonien. Bombay: C. B. **Forbes.** — Calcutta: A. A. **Apcar.** — Colombo: H. D. **Young.** — Gibraltar: H. **Schott.** — Hongkong: C. P. **Chater.** — La Valetta: S. **Micalef Eynaud.** — Moulmein: J. **Connell.** — Natal: H. E. **Patterſon.** — Penang: A. D. **Neubronner** (78). — Rangoon: E. **Andrews** (99). — Singapore: J. **Anderſon**, GK. (93).]

*Spanien. Botſch. [1 Grosvenor Gardens]: Gf **v. Rascón** (19./11. 98), Kbr; 1. Sekr.: P. **Jover y Tovar**; 2. Sekr.: J. **Soriano**; Att.: F. **Vazquez de Lafra**, J. **Perez del Pulgar**, O. **Heeren**; Mil.-Att.: J. **Rivera**, Oberſtlt. [Birmingham: H. **Schürhoff.** — Cardiff: F. **de Avendaño y Martinez** (99). — Dublin: T. **Aliaga y Kelly.** — Glasgow: J. **de Perignat** u. 1 VK. (A. **Rotondo**). — Liverpool: J. **Torroſa y Quinza** (99). — London: A. **Baldaſano y Topete**, GK. (99), u. 1 VK. (E. **Saenz y Santander**). — Manchester: L. **Lopez y Ferrer** (99). — Newcaſtle: F. **Carpi y Cabrera** (99). — Newport: R. **Lozano.** — VK. in Aberdeen, Ayr, Belfaſt, Bradford, Brighton, Briſtol, Cowes, Dartmouth, Dover, Dumfries, Dundee, Exeter, Falmouth, Folkeſtone, Grimsby, Guernſey, Hartlepool, Harwich, Holyhead, Hull, Jerſey, Kidderminſter, King's Lynn, Leeds, Leith, Limerick, Llanelly, Lowestoft, Middlesborough, Milford, Newhaven, Nottingham, Padstow, Penzance, Plymouth, Portsmouth, Port Talbot, Queenstown, Scillo Islands, Sheffield, Shields, Skibbereen, Sligo, Southampton, Stornoway, Sunderland, Troon, Waterford, Weymouth, Wolverhampton, Yarmouth. — Indien u. Kolonien. Calcutta: P. **Diaz Coſſio** (98). — Capſtadt: E. **Ortiz y Pi** (99). — Gibraltar: J. **Congoſto y Vaillant** (99) u. 1 VK. — Halifax: M. **McColl y Altabas** (99). — Hongkong: A. **Spagnolo** (99). — Montreal: H. **de Uriarte y Badia**, GK. (99), u. 1 VK. (R. **Caſares Gill**, 99). — VK. in Adelaide, Aden, Belize, Bermudas, Bridgetown, Charlottetown, Chriſtchurch,

Colombo, Freetown, Georgetown (E. **MacWight**), Harbour Grace, Inagua (E. **Alvarez y Gonzalez**), Kingston (C. **Marconelli**, 97), Liverpool, Lunenburg, Madras, Malta (Th C. **Smith**), Melbourne (E. **de Perera**), Montego Bay, Nassau (R. Garcia **Carantaus**, 98), Newcastle, Ontario, Port Antonio (F. C. **de Rios**, 98), Port Louis (J. S. L. **Antelme**), Quebec (P. **Solis** 98), St. George (N.-Br.), St. Johns (N.-Br.), St. Johns, N.-F. (J. M. **Perez**), St. Lucia, St. Marie de Bathurst, Singapore (L. **Marinas**, 97), Sydney, Austr. (W. **v. d. Heyde**), Sydney (Kan.), Trinidad, Vancouver (M. G. **Cruz**, 98), Victoria (A. J. **Cabrejo y Barrios**, 98), Yarmouth; Ag. in Annapolis, Burin, Caraquette, Fogo Island, Gaspé, Gaullois, Greenspond, Harbour Breton, Little Glace Bay, Pictou, St. Stephen, Trinity, Twillingate, Weymouth Bridge.]

Südafrikanische Republik. Der niederl. Konsul in London hat die Vertretung der Interessen der südafrik. Rep. während des Krieges übernommen.

Türkei. Botschafter [1 Bryanston Square]: Costaki **Anthopulos**-Pascha (31./1. 96); Botsch.-Rat: Abdullah **Hamid**-Bei; 1. Sekr.: **Edhem**-Bei; 2. Sekr.: **Faïd**-Bei, Abdul **Hak Hussein**-Bei; 3. Sekr.: **Athanasis**-Eff. [Birmingham: W. **Derry**. — Cardiff: Ibrahim **Hakki**-Bei (97) u. 1 VK. — Dartmouth: G. H. **Collins** (97). — Dublin: J. **Gibb**. — Glasgow: J. **Mutter**. — Hull: V. **Dumoulin**. — Jersey: A. **Le Couteur**. — Liverpool: **Kiamil**-Effendi, GK. (98). — London: Emin **Férdjullah**-Effendi, GK. — Newcastle: **Feizi**-Effendi, GK. (98); G. **Rule**. — VK. in Belfast, Cork, Dartmouth, Dover, Falmouth, Hartlepool, Harwich, Leith, Limerick, Londonderry, Lowestoft, Manchester (M. **Hersa**-Eff.) Milford, Newport, North Shields, Plymouth, Portsmouth, Scilly Islands, Sheffield, Southampton, Sunderland, Swansea, Weymouth. — Indien u. Kolonien. Bombay: **Kadri**-Bei, GK. — Capstadt: F. G. **Myburgh**, GK. (99). — Colombo: Hussein **Maricar**-Effendi (99). — Gibraltar: C. T. **Hutcheson**. — Kurrachee: Abbas **Nury**-Effendi (99) u. 1 VK. — La Valetta: N. **Zally**-Effendi, GK. — Madras: Mehmed **Badach Zahib**-Effendi (99). — Melbourne: Ch. **Ryan**. — Point de Galle: H. J. **Didi**-Effendi, EK. — Port Louis: C. H. **de Caïla**. — Singapore: **Seid el Djumeid**. — Sydney: Halil **Nassur**-Effendi (97).]

Uruguay. A. G. u. b. M. [87 Victoria St.]: Dr. A. **Nin** (3./8. 94); Leg.-Sekr.: A. S. **de Zumarán**. [Belfast: J. **Burke**. — Birmingham: R. **Dohauer**. — Brighton: R. **Seaver**. — Cardiff: W. E. **Petty** u. 1 VK. — Dublin: J. R. **O'Connell** u. 1 VK. — Dundee: G. **Kinnear**. — Gloucester. . . . . — Liverpool: H. **Dauber** u. 1 VK. — London: der Leg.-Sekr. GK.; A. **Mackinnon** u. 1 VK. — Manchester: J. **Zapata**. — Milford: G. S. **Kelway**. — Newport: W. E. **Heard**. — Nottingham: J. W. **MacCraith**. — Queenstown: G. B. **Dawson**. — Sheffield: J. F. **Atkinson**. — Southampton: H. **Guillaume**. — VK. in Bradford, Bristol (M. **Whitwill**), Cork, Cowes, Dover, Falmouth, Glasgow (G. **Law**), Newcastle, Plymouth, Scilly Islands, Sunderland, Swansea, West Hartlepool; Ag. in Harwich, Hull, Inverness, Leith. — Indien u. Kolonien. Calcutta: P. **Charriol** (98). — Capstadt: C. H. **Knight**. — Melbourne: . . . . — Montreal: J. A. **Maguire** u. 1 VK. — Port Elizabeth: J. Ch. **Kemsley**. — Wellington: W. **Congreve**. — VK. in Bristol (N.-S.), Chicoutimi, Gibraltar, Halifax, Pictou, Quebec, St. Johns (N.-F.), St. Mary, Sydney (Kan.), Three Rivers.]

Venezuela. A. G. u. b. M. [31 King William St., EC]: J. **Andrade**; Leg.-Sekr.: J. **Andrade Penny**. [Belfast: W. R. **McCall**. — Birmingham: Fr. **Sternberg**. — Cardiff: A. **Albana** u. 1 VK. — Dublin: T. V. **Riordan** (97). — Dundee: J. B. **Taylor** (97). — Glasgow: W. C. **McNaughton** (98). — Grimsby: F. J. **Sewell**. — Liverpool: D. U. **Padrón** (99) u. 1 VK. (M. **Carazol**). — London: C. A. **Villanueva**, GK.; R. **Geach Burch** u. 1 VK. — Manchester: J. **Tennell** u. 1 VK. — Newport: W. E. **Heard** u. 1 VK. (E. L. M. **Heard**, 99). — Nottingham: R. W. G. **Behrend**. — Queenstown: G. **Dawson** u. 1 VK. — Southampton: H. L. **Paredes** (98) u.

1 VK. (A. C. **Dunlop**, 99). — Swansea: G. **Shaddick** u. 1 VK. — Kolonien. Antigua: A. **Arabel.** — Barbados: V. Perez **Leon** (98) u. 1 VK. — Capstadt: . . . . — Demerara: E. **Pinaud** (98). — Gibraltar: . . . . u. 1 VK. (F. **Vasquez**). — Grenada: T. F. **Hurtado** (99). — Kingston (Jam.): J. **Duff** u. 1 VK. — Melbourne: S. M. **Gibbs.** — Port of Spain: M. F. **Gurruceaga** (99) u. 1 VK. (A. M. **Sucre**, 98).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Das ganze Britische Reich.

	Englische □Mln.	qkm	Bevölkerung.
Vereinigtes Königreich	121371	314339	40 559954 ('99)
Kaiserreich Indien	1 957000	5 068340	290 575000 ('91)
Kolonien und Schutzstaaten	8 766000	22 703660	55 879000
Summa	10 844000	28 086000	387 014000

Resultate des Zensus in Großbritannien und Irland vom 5. April 1891.

Landesteile.	Areal qkm	Bevölkerung 1891, männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
England u. Wales . . .	151015	14 052901	14 949624	29 002525	192
Schottland	78748	1 942717	2 082930	4 025647	51
Irland	83792	2 318953	2 385797	4 704750	56
Insel Man	588	26329	29279	55608	94
Kanalinseln	196	43226	49008	92234	471
Summa	314339	18 384126	19 496638	37 880764	120

Berechnung der Bevölkerung für Mitte 1899 (ausschließl. der Armee, Kriegs- und Handelsflotte). England: 31 742588, Schottland: 4 281850, Irland: 4 535516, Summa 40 559954.

Verteilung der Bevölkerung nach den Geburtsländern 1891, s. Jahrg. 1899, S. 916.

Verbreitung der keltischen Sprachen[1]) 1891.

	Keltisch allein.	Keltisch u. englisch.	Summa.
Wales und Monmouthshire[2])	508036	402253	910289
Schottland	43738	210677	254415
Irland	38121	642053	680174
Summa:	589895	1 254983	1 844878

Konfessionen. Wirkliche Zählungen liegen nur für Irland vor. 1891 gab es 3 547307 Röm.-Katholische, 600103 Angehörige der engl. Staatskirche, 444974 Presbyterianer, 55500 Methodisten, 56866 andere.

Berufsstatistik nach der Zählung von 1891.

(Ausführliche Tabellen s. Jahrg. 1894, S. 839, 840 u. 841.)

---

[1]) Walisisch, gälisch (in Schottland) und irisch. — [2]) Kinder unter 2 Jahren sind nicht mitgerechnet.

Bewegung der Bevölkerung 1898.

	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Überschuß der Geburten.
England	254819	922873	552040	370833
Schottland	32096	130879	78406	52473
Irland	22576	105440	82450	22990
Summa 1898:	309491	1 159192	712896	446296
„ 1897:	303002	1 157180	704387	452793
„ 1896:	296089	1 152122	673104	479018
„ 1895:	279407	1 154467	735005	419461
„ 1894:	275655	1 120010	653467	466543

Auswanderung aus dem Verein. Königreich 1898.

Nach:	Vereinigte Staaten von Nordamerika.	Englische Kolonien v. Nordamerika.	Australien und Neuseeland.	Südafrika.	Andere Länder.	Total.
Engländer	42244	15050	8635	14874	9876	90679
Schotten	7372	1717	1142	3623	1716	15570
Irländer	30878	873	916	1259	469	34395
Fremde	42659	9813	294	5877	1908	60551
Nicht unterschieden . .	550	34	33	2	3357	3976
1898	123703	27487	11020	25635	17326	205171
1815—98	10 016300	2 263879	1 788896	851188		14 928263

Eingewandert sind in das Verein. Königreich 1888: 128879, '89: 147398, '90: 155910, '91: 151369, '92: 143747, '93: 141054, '94: 185799, '95: 175674, '96: 159913, '97: 155114, '98: 139346 Pers.

Städte [1]) mit mehr als 50000 Einw. Endgiltige Ergebnisse der Zählung von 1891.

(Die berechneten Zahlen für Mitte 1898 sind in Klammern vorangestellt.)

London (Zählung vom 29. März 1896)	(4 504766)	4 433018	Dundee (Sch.)		153587
Glasgow (Sch.)		658198	Oldham	(148288)	131463
Liverpool	(633645)	517980	Sunderland	(143849)	131015
Manchester	(539079)	505368	Cardiff (Wales) . .	(177770)	128915
Birmingham . . .	(510343)	478113	Aberdeen (Sch.)		124943
Leeds	(416618)	367505	Blackburn	(133228)	120064
Sheffield	(356478)	324243	Brighton	(122310)	115873
Edinburgh		263646	Bolton	(122495)	115002
Belfast (Irland)		255950	Preston	(116356)	107573
Dublin (Irland)		245001	Croydon [2])	(124421)	102695
Bristol	(316900)	221578	Norwich	(111699)	100970
Bradford	(233737)	216361	Birkenhead	(113189)	99875
Nottingham . . .	(236137)	213877	Huddersfield . . .	(102454)	95120
West Ham [2]) . . .	(286654)	204903	Derby	(104834)	94146
Hull [3])	(229887)	200044	Swansea	(102001)	90349
Salford	(215702)	198139	Halifax	(96729)	89832
Newcastle-on-Tyne .	(223021)	186300	Ystradyfodwg (W.)		88351
Leicester	(208662)	174624	Burnley	(109546)	87016
Portsmouth . . .	(186618)	159251	Gateshead	(103775)	85692
			Plymouth	(99136)	84248

[1]) Die Zahlen für die englischen und irischen Städte beziehen sich auf den Umfang der Urban Sanitary Districts. — [2]) Die Städte West Ham, Croydon und Tottenham sind in den Polizeidistrikt von London einbezogen. — [3]) Kingston upon Hull.

Wolverhampton . . .	(88051) 82662	Willesden	61265
South Shields	78391	Northampton	61012
Middlesborough	75532	Reading	60054
Cork (Irland)	75345	West-Bromwich	59474
Walsall	71789	Merthyr Tydfil (W.) . . .	58080
Rochdale	71401	Ipswich	57360
Tottenham [1])	71343	Bury	57212
St. Helens	71288	Wigan	55013
Stockport	70263	Hanley	54946
Leith (Sch.)	68707	Devonport	54803
Aston Manor	68639	Newport (Mon.)	54707
York	67004	Warrington	52743
Paisley (Sch.)	66425	Coventry	52724
Southampton	65325	Hastings	52223
Goran (Sch.)	63625	Grimsby	51943
Greenock (Sch.)	63423	Bath	51844
Leyton	63056	Barrow in Furneß	51712

Beſitzungen und Kolonien, ſ. am Ende des Artikels „Großbritannien".

Finanzen. (In Lſtr.)

Finanzjahr.	Ordentl. Einnahmen.	Ausgaben.	Differenz.
1893—94:	91 133410	91 302846	+ 169436
1894—95:	94 683762	93 918421	+ 765341
1895—96:	101 973829	97 764357	+ 4 209472
1896—97:	103 949885	101 476669	+ 2 473216
1897—98:	106 614004	102 935994	+ 3 678010

Rechnungsabſchluß für das Finanzjahr bis zum 31. März 1899.

Einnahmen (Brutto).				Abgeliefert an d. Staatsſchatz.
Zölle			22 188780	20 850000
Tabak	11 332999	Zichorien	52190	
Spirituoſen	4 459851	Kakao	193988	
Thee	4 080281	Früchte	64708	
Wein	1 402759	Andere Artikel	9622	
Korinthen	120721	Verſchiedene Einnahmen der		
Roſinen	197305	Zollverwaltung	93700	
Kaffee	177294	Zollertrag der Inſel Man .	53362	
Accije			35 129870	29 200000
Spirituoſenſteuer . .	18 467164	Kaffeeſteuer	1705	
Malzſteuer	12 278033	Tabaklizenz	6557	
Brauereilizenz	10743	Andere Lizenzen . . .	4 035094	
Spirituoſenlizenz . . .	13193	Strafgelder	6976	
Zichorienſteuer	1427	Abgabe von Eiſenb.-Fahrbill.	398978	
Stempelſteuer (Brutto)			23 619341	19 030000
Kontrakte, Urkunden . .	4 244088	Lizenzen, Certifikate . .	169343	
Erbſteuer	15 878704	Spielkarten	24406	
Seeaſſekuranzen	165979	Apothekerwaren	286573	

[1]) S. Anm. [2]) auf S. 776.

Einnahmen (Brutto).				Abgelief. a. d. Staatsschatz.
Quittungsstempel	1 383905	Lebensversicherung	65613	
Wechselstempel	674705	Sonstiges	653414	
Banken [1])	122611			
Grundsteuer	810721		2 388780	2 370000
Haussteuer	1 578059			
Einkommensteuer (Brutto)			19 019861	18 000000
Sched. A. vom unbeweglichen Vermögen		(Netto)	4 979000	
B. von Pachtungen ꝛc.			150000	
C. „ Renten und Dividenden ꝛc.			1 171000	
D. „ Gewerben und Handel			10 396311	
E. „ Einkommen aus öffentl. Ämtern ꝛc.			1 346000	
Posteinnahme (Brutto)			14 464949	12 710000
Telegraphendienst (Brutto)			3 608422	3 150000
Domänen			605639	430000
Zinsen von Vorschüssen zu Lokalarbeiten und vom Kaufgelde der Sueskanal-Aktien ꝛc. (Netto)			713554	713554
Vermischte Einnahmen (Netto)			1 882639	1 882639
Verschiedene Einnahmen des erblichen Kroneinkommens			19342	
Anteil am Gewinn der Bank von England			175582	
Zuschuß aus der Verwaltung Indiens			18027	
Fallimentsabgaben			28589	
Verwaltung lokaler Anleihen ꝛc.			36024	
Münze			632099	
Einnahmen des Zivildepartements			40888	
Ersparnisse und Rückerstattungen			19150	
Einnahmen von der Insel Man			10000	
Ersparnisse, zufällige Einnahmen ꝛc.			938	
Erfindungspatente, verschiedene Stempelgebühren			902000	
Summa aller Einnahmen:			123 651835	108 336193
Bilanz des Staatsschatzes am 1. April 1898				10 918422
Andere Einnahmen des Staatsschatzes (Rückzahlungen, Anleihen ꝛc.)				16 278676
Total				135 533291

Ausgaben.

Staatsschuld				25 000000
Konsolidierte Schuld			16 009557	
Großbrit. Schuld	15 491405	Irische Schuld	518152	
Annuitäten			7 281703	
Leibrenten und Renten auf Zeit	1 284126	Kleinere Annuitäten	134341	
Annuitäten von 1883 ꝛc.	5 827236	Read Sea and India Telegraph Co.	36000	
Nichtkonsolidierte Schuld			139254	
Verwaltung der Schuld			175027	
Tilgungsfonds			1 394459	
Andere Ausgaben des konsolidierten Fonds				2 044236
Zivilliste	408774	Verschied. Pensionen	167705	
Apanagen	168000	Gerichtshöfe	517069	
Ehrenpensionen	24976	Verschied. Ausgaben	757712	

[1]) Abgabe auf die Noten in Zirkulation (die Bank von England zahlt für jede Million zirkulierender Banknoten 300 Lstr.).

Heer und Flotte				44 068000
Armee			20 000000	
Flotte			24 068000	
Zivildienst				22 025000
Eigentliche Staatsverwaltung			2 095093	
Oberhaus	—	Ausgaben in Schottland	58310	
Unterhaus	18945	Ausgaben in Irland	256304	
Andere Ausgaben in England	1 761534			
Bauverwaltung			1 887496	
(Darunter 177071 für königl. Paläste und Parks.)				
Justizverwaltung, Polizei ꝛc.			3 647855	
Polizei	1 466382	Alle übrigen Ausgaben	1 009532	
Gefängnisse ꝛc.	1 171941			
Öffentl. Unterricht, Kunst, Wissenschaften			11 936498	
Öffentlicher Unterricht	10 998804	Universitäten[1])	104412	
Wissenschaft, Kunst	624692	Andere Ausgaben	729	
Museen	207861			
Auswärtige Angelegenheiten			1 600622	
Diplomatie und Konsulardienst	458952	Kolonialdienst	1 055057	
		Andere Ausgaben	87213	
Pensionen, Wohlthätigkeitsausgaben ꝛc.			770968	
Verschiedene Ausgaben			86468	
Erhebungskosten der Einnahmen				15 013000
Zölle	840000	Telegraphen	3 347000	
Innere Steuern	1 976000	Postpaketdienst	820000	
Post	8 030000			
Summa der ordentlichen Ausgaben				108 150236
Andere Ausgaben (Darlehen, Zuschüsse, Schuldentilgung ꝛc.)				27 383055
Total:				135 533291

Einnahmen und Ausgaben der Lokalverwaltungen 1896—97.

Einnahmen.	England u. Wales.	Schottland.	Irland.	Total.
Direkte Steuern	47 085190	—	3 135769	—
Indirekte Steuern	5 482810	—	480100	—
Aus öffentlichem Eigentum	2 975762	—	122394	—
Zuschüsse der Regierung	9 679372	—	370857	—
Aus Anleihen	12 058421	—	881308	—
Aus anderen Quellen	2 430627	—	302568	—
Total	79 712182	—	5 292996	—
Ausgaben.				
Armenverwaltung	22 783536	—	1 381900	—
Städteverwaltung	41 579310	—	1 508205	—
Andere Ausgaben	14 411928	—	2 243649	—
Total	78 774774	—	5 133754	—

[1]) Außer Oxford und Cambridge.

Stand der Staatsschuld. (In Lst.)

31. März	Fundierte Schuld.	Annuitäten	Nicht fundierte Schuld.	Total.
1895	586 015919	53 582722	17 400300	656 154294
1896	589 146878	49 351465	9 975800	648 474143
1897	587 698732	44 941947	8 133000	640 773679
1898	585 787624	40 515080	8 133000	634 435704
1899	583 186305	36 243280	8 133000	627 562585

Spezifikation der Staatsschuld am 31. März 1899.

	Kapital.	Jährl. Ausgabe.
2½% Englische Schuld	31 450633	797406
2¾% idem	522 233959	14 391084
2½% Schuld an die Bank von England	11 015100	302915
Sa Schuld von Großbritannien:	564 699692	15 491405
2½% Irische Annuitäten	299662	7626
2¾% idem	15 556182	438180
2½% Schuld an die Bank von Irland	2 630769	72346
Sa Schuld von Irland:	18 486613	518152
Also fundierte Schuld von Großbritannien und Irland	583 186305	16 009557
Geschätztes Kapital der Annuitäten	36 243280	7 281703
Summa:	619 429585	23 291260
Unfundierte Schuld (Treasury Bills)	8 133000	139254
Sa fundierte und unfundierte Schuld und Annuitäten	627 562585	23 430514
Andere Verbindlichkeiten des Staates	7 478380	—
Gesamtsumma:	635 040965	23 430514
Davon ab der wahrscheinliche Betrag der Rückerstattung, der Wert der Sueskanal-Aktien ꝛc.	36 074134	—
Rest:	598 966831	23 430514

Handel.

Übersicht über den wirklichen Wert der Gesamt-Ein- und Ausfuhr (exkl. edler Metalle) in den letzten Jahren. (In Pfd. St.)

Jahr	Einfuhr.	Ausfuhr. Britische Produkte.	Ausfuhr. Fremde und Kolon.-Produkte.	Ausfuhr. Gesamt-Ausfuhr.	Gesamt-Handel.
1894	408 344810	216 005637	57 780230	273 785867	682 130677
1895	416 689658	226 128246	59 704161	285 832407	702 522065
1896	441 808904	240 145551	56 233663	296 379214	738 188118
1897	451 028960	234 219708	59 954410	294 174118	745 203078
1898	470 378583	233 359240	60 654748	294 013908	764 392571

Verkehr mit edlen Metallen, gemünzt und in Barren. (In Tausenden Pfd. Sterl.)

		Gold Einfuhr.	Gold Ausfuhr.	Silber Einfuhr.	Silber Ausfuhr.	Total Einfuhr.	Total Ausfuhr
Deklarierter Wert . .	1894	27 572	15 648	11 006	12 165	38 578	27 813
	1895	36 009	21 369	10 667	10 358	46 676	31 727
	1896	24 469	30 124	14 329	15 048	38 798	45 172
	1897	30 809	30 809	18 032	18 781	48 841	49 590
	1898	43 723	36 590	14 678	15 624	58 401	52 214

Wirklicher Wert der Gesamteinfuhr und der Ausfuhr britischer Produkte 1897 und 1898.

(Wert in Tausenden Pfd. St.)

I. Fremde Länder.	Einfuhr 1897.	Einfuhr 1898.	Ausfuhr 1897.	Ausfuhr 1898.
Rußland	22 284	19 490	7 513	9 228
Schweden und Norwegen	14 835	14 723	5 816	6 439
Dänemark	10 968	11 703	3 085	3 338
Deutschland	26 189	28 534	21 602	22 526
Oesterreich-Ungarn	1 277	1 135	1 553	1 672
Niederlande	28 971	28 533	8 855	8 619
Belgien	20 886	21 534	8 232	8 802
Frankreich	53 347	51 397	13 819	13 706
Spanien	13 126	13 188	3 331	2 848
Portugal	2 653	3 448	1 417	1 530
Italien	3 317	3 332	5 597	5 648
Griechenland	1 639	1 448	833	1 140
Türkei	1 793	1 352	2 797	2 841
Bulgarien und Serbien	397	95	407	316
Rumänien	2 259	2 580	1 340	1 333
Europa	203 941	202 492	86 197	89 986
Verein. Staaten	113 042	126 062	20 995	14 716
Mexico	594	264	1 603	1 752
Zentralamerika	1 014	1 171	845	550
Cuba und Portorico	43	18	599	274
Übriges Westindien und Guiana	151	173	568	417
Venezuela	63	46	565	469
Brasilien	3 736	4 602	5 431	6 196
Argentinien, Uruguay u. Paraguay	6 094	8 180	5 612	6 851
Columbien	557	635	1 191	790
Ecuador	92	267	418	323
Peru	1 454	1 537	728	806
Chile	3 192	3 634	2 226	1 697
Amerika	130 032	146 589	40 781	34 841
China	2 685	2 668	5 142	5 039
Japan	1 283	1 158	5 808	4 913
Philippinen	1 279	1 497	400	216
Holländisches Ostindien	322	422	2 075	2 143
Asiatische Türkei	4 357	3 528	3 660	3 277
Übriges Asien und Polynesien	1 122	608	972	925
Ägypten	9 294	8 856	4 435	4 419
Tunis und Tripolis	327	399	266	368
Algier	671	676	273	301
Marokko	212	386	413	3 071
Übriges Afrika	1 473	1 651	3 123	433
Walfischfang	12	15	—	—
Übrige Erdteile	23 037	21 864	26 567	25 105
Summa I: Fremde Länder	357 010	370 945	153 545	149 932

Digitized by Google

II. Britische Besitzungen.	Einfuhr 1897.	Einfuhr 1898.	Ausfuhr 1897.	Ausfuhr 1898.
In Europa	1 461	1 710	2 450	2 572
Kolonien in Nordamerika	19 539	20 755	5 476	6 155
Westindien, Südamerika	2 351	2 291	2 621	2 671
Australien und Neuseeland	29 362	28 850	21 311	21 123
Ostindien	24 813	27 470	27 382	29 730
Straits Settlements	3 643	3 942	2 497	2 773
Ceylon	4 688	4 848	1 031	1 177
Hongkong	606	727	1 975	2 225
Mauritius	95	101	285	239
Südafrika	4 948	6 017	13 384	12 200
Britisch-Westafrika	2 154	2 352	1 763	2 000
Andere Besitzungen	359	371	500	562
Summa II: Britische Besitzungen	94 019	99 434	80 675	83 427
Total I und II	451 029	470 379	234 220	233 359

Die Hauptartikel der Gesamteinfuhr und der Ausfuhr britischer Produkte im Jahre 1898.

(In Tausenden Pfd. Sterling.)

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Getreide	61 549	Früchte	8 725	Maschinen	18 390
Baumwolle	34 126	Leder	7 788	Kohle	18 135
Fleisch	30 618	Eisenwaren	7 322	Eisenwaren	17 506
Wolle	25 162	Häute und Felle	7 055	Wollgewebe	13 699
Butter und Käse	23 332	Sämereien	6 746	Chemikalien	9 060
Holz	22 484	Wein	6 576	Baumwollgarn	8 923
Zucker	18 301	Kupfer	6 342	Eisen	7 111
Seidenwaren	16 623	Kautschuk	6 215	Wollgarn	6 444
Chemikalien und Droguen	12 146	Eisen	5 451	Kleidung	4 696
Lebende Tiere	11 582	Eier	4 457	Leinengewebe	4 393
Thee	10 336	Baumwollwaren	4 383	Wolle	2 803
Wollwaren	9 914	Ausfuhr.		Fische	2 588
		Baumwollgewebe	55 978		

Schiffahrtsbewegung nach dem Tonnengehalte 1897 und 1898.

Jahr.	Eingang Britisch.	Eingang Fremd.	Eingang Total.	Ausgang Britisch.	Ausgang Fremd.	Ausgang Total.
Lange Fahrt.						
Total-Eingang und Ausgang.						
1897	32 191459	12 731870	44 923329	32 235086	13 040448	45 275534
1898	31 856934	13 268410	45 125344	32 359794	13 478828	45 838622
Ein- und Ausgang beladener Schiffe.						
1897	25 339655	9 296496	34 636151	28 101298	11 206978	39 308276
1898	25 171847	9 343957	34 515804	27 959322	11 503320	39 462642
Ein- und Ausgang von Dampfern.						
1897	30 685610	9 744131	40 429741	30 686423	9 936865	40 623288
1898	30 442620	10 335984	40 778604	30 953278	10 584908	41 538186
Küstenfahrt.						
1897	54 615301	1 903452	56 518753	48 064500	1 352722	49 417222
1898	53 275599	2 146430	55 422029	52 456951	2 005110	54 462061

Handelsmarine Ende 1897 und 1898. (In Tausenden Tons.)

		Segelschiffe Schiffe.	Segelschiffe Tons.	Dampfer Schiffe.	Dampfer Tons.	Total Schiffe.	Total Tons.
a. Zahl aller registrierten Schiffe.							
Vereinigtes Königreich	1897	11669	2 567	8559	6 358	20228	8 925
	1898	11341	2 366	8806	6 609	20147	8 975
Kolonien	1897	11452	1 013	3282	479	14734	1 492
	1898	11412	984	3441	502	14853	1 486

b. Zahl der verwendeten Schiffe (ohne die Flußdampfer) 1898.

	Segelschiffe Schiffe.	Segelschiffe Tons.	Dampfer Schiffe.	Dampfer Tons.	Total Schiffe.	Total Tons.	Bemannung.
Küstenfahrt	6521	408	3102	438	9623	846	62671
Küsten- und lange Fahrt	199	26	320	265	519	291	7837
Lange Fahrt	1388	1 879	3677	6 064	5065	7 943	172045
Total 1898	8108	2 313	7099	6 767	15207	9 080	242553

Eisenbahnen in Betrieb 1898.

	In Betrieb Engl. Meilen.	In Betrieb km	Anlagekapital. (Tausende Pfd. Sterl.)	Bruttoeinnahme. (Tausende Pfd. Sterl.)	Nettoeinnahme. (Tausende Pfd. Sterl.)
England und Wales	15007	24151	936 135	81 781	33 603
Schottland	3476	5594	158 983	10 873	5 160
Irland	3176	5111	39 350	3 599	1 529
Total Ende 1898	21659	34856	1134 468	96 253	40 292
„ „ 1897	21433	34492	1089 765	93 737	40 653

Post.

Bureaus Ende März 1898: 21202.

Zahl der	England u. Wales.	Schottland.	Irland.	Total.
	(In Millionen Stück.)			
Briefe (1898—99)	1 860	191	136	2 187
Postkarten (1898—99)	327	39	16	382
Zeitungen u. Buchpakete (1898—99)	709	93	54	856
Postanweisungen (1897—98)				
für das Königreich	8,12	0,99	0,56	9,67
für Ausland und Kolonien	—	—	—	0,53
von Ausland und Kolonien	—	—	—	1,20
Betrag der Postanweisungen ('97—98)		(In 1000 Pfd. Sterl.)		
für das Königreich	23 960	2 873	1 562	28 395
für Ausland und Kolonien	—	—	—	1 482
von Ausland und Kolonien	—	—	—	3 155

Telegraphen 1897: Zahl der Staatsanstalten 8146, der Eisenbahn- und Privatbureaus 2311, der Küstentelegraphen 26. Länge der Linien 68166, der Drähte 466143 km. Zahl der Depeschen 1898—99: 87 043652, davon 73 249702 in England und Wales, 9 064629 in Schottland und 4 729321 in Irland.

Telephone 1897—98. Fernverkehr: Zahl der Anlagen 877, Länge der Linien 13518 km, der Drähte 43196 km. Zahl der Gespräche 5 898247.

Armee.

Die Ergänzung des stehenden Heeres geschieht ausschließlich durch Werbung. Nach dem Army-Act von 1879 und späteren Bestimmungen beträgt die Dauer der Dienstpflicht 12 Jahre, von denen bei der Inf. 9 Jahre in der Reserve gedient werden können; jeder Mann von guter Führung kann sich auf 21 Jahre verpflichten, wodurch er Anspruch auf Pension erhält. Die Zahl der Rekruten beträgt jährlich ca 38000. Die Miliz des vereinigten Königreichs, deren Stämme im Frieden der regulären Armee zugehören, ergänzt sich gleichfalls durch Werbung, jedoch kann je nach Bedarf jeder Mann, der nicht der regulären Armee oder einem Freiwilligen-Korps angehört, vom 18. bis zum 50. Lebensjahre zu derselben ausgehoben werden. Die Dienstpflicht in der Miliz währt 6 Jahre, kann indessen bis auf 12 Jahre verlängert werden; im ersten Dienstjahre werden 6 Monate bei der Fahne, in den folgenden 28tägige Übungen abgeleistet. Der Eintritt in ein Freiwilligen-Korps befreit von der Dienstpflicht in der Miliz. Die jährlichen größeren (Brig.-) Übungen der Freiwilligen dauern 9 Tage.

Friedensorganisation.

Das vereinigte Königreich ist in 15 Militärdistrikte eingeteilt (vgl. die Personalien), die wiederum in 67 administrative Subdistrikte zerfallen. Von diesen gehören 47 England, 3 Wales, 9 Schottland u. 8 Irland an; ein jeder hat den Ersatz für ein Inf.-Rgt und gewöhnlich 2 Miliz-Bat. zu stellen und bildet ferner ein Brig.-Depot zur Ausbildung der Rekruten der reg. Armee und der Miliz, sowie zur Kontrolle der Reserven und der Freiwilligen-Korps der betreffenden Grafschaften. Die Garde-Inf. und die Rifles (Schützen), die aus dem ganzen Königreich ergänzt werden, sind keinem Distrikt zugeteilt, und für die Kav. bestehen 4, für die Art. 3 besondere Distrikte. Größere Heereskörper werden im Frieden nicht aufgestellt, dagegen sind vorhanden:

3 GRgtr zu 3 Bat. (das Bat. zu 29 Off., 1 Warrant-Off., 98 UOff. u. Spielleute, 760 M., 2 GBat. in Gibraltar zu 880 M.); 1 GDepot (à 9 Off., 1 Warr.-Off., 27 UOff., 240 M.); 73 Bat. Linieninf. zu je 24 Off., 2 Warr.-Off., 97 Sergeanten, UOff. u. Spiell., 800 M.; 23 Bat. in Südafrika, Canada, Bermudas, Westindien, Malta, Gibraltar, Hongkong, Singapore, Ceylon, Ägypten zu 28 Off., 2 Warr.-Off., 102 UOff. u. Spiell., 880 M.; 52 Bat. in Ostindien zu 29 Off., 2 Warr.-Off., 101 UOff. u. Spiell., 900 M.; 70 Depots der Lin.-Inf. zu 5 Off., 1 Warr.-Off., 21 UOff. u. Spiell., 40 M.; 1 Depot für die Schützen-Rgtr zu 18 Off., 1 Warr.-Off., 87 UOff. u. Spiell., 160 M. — Die 12 schottischen Bat. haben 1 UOff., 5 Dudelsackpfeifer mehr. — Für jedes Bat. Fußgarde sind 652 M., für jedes Bat. Lin.-Inf. 808 Reservisten vorhanden. — 24 Rgtrn sind 1 Bat. Miliz, 34 Rgtrn 2, 1 Rgt 4 u. 2 Rgtrn 5 Bat. Miliz zugeteilt. — 76 Bat. haben 8, je 1 4 u. 5, je 21 6 u. 10 u. 8 12 Komp., die mit dem Gewehr System Lee-Metford (Kaliber 7,696 mm, herausnehmbares Magazin von 8 Patr.) bewaffnet sind.

3 Garde- (Küraſſier-) Rgtr von je 4 Schwadr. (je 24 Off., 2 Warr.-Off., 61 UOff., 343 M., 275 Pf.); 18 Lin.-Kav.-Rgtr mit je 26 Off., 2 Warr.-Off., 90 UOff. u. Tromp., von denen 8 576 M., 465 Pf., 8 533 M., 363 Pf.; 1 Rgt in Ägypten 26 Off., 2 Warr.-Off., 71 UOff. u. Tromp., 392 M., 363 Pf.; 2 in Kapland u. Natal 24 Off., 2 Warr.-Off., 83 UOff. u. Tromp., 484 M., 433 Pf.; 9 in Indien 27 Off., 2 Warr.-Off., 97 UOff. u. Tromp., 496 M., 525 Pf. zählen. — 1 Depot mit 16 Off., 1 Warr.-Off., 54 UOff. u. Tromp., 406 M., 200 Pf. — Ferner beritt. Mil.-Polizei für Kav.-Stationen mit 2 Off., 1 Warr.-Off., 38 UOff., 79 M., 113 Pf. — Für jedes Lin.-Kav.-Rgt im Mutterlande sind 315 Reservisten vorhanden. — Die Yeomanry (11724 M.) in 18 Brigaden zu je 4—8 Esk. = 110 Esk. zu 100 M.

21 reitende (Horse-) Batt. (durchschn. im Inlande 5 Off., 21 UOff., 130 M., 80 Pf. stark); (Horse-) Depot (à 8 Off., 48 UOff., 308 M., 200 Pf.); 103 (fahr.) Feld-Batt. (wie oben); fahr. Depot (18 Off., 1 Warr.-Off., 127 UOff., 952 M.; 230 Pf.); 10 Gebirgs-Batt. (à 5 Off., 30 UOff., 100 M., 70 Pf.) und Garn.-Art. mit 110 Komp. u. Depot. Jede Batt. hat 6 Geschütze; die reit. führen 12pfündige Drahtgesch. C. 91 von 76,2 mm Kal., die Feld-Batt. ebensolche 22pfündige Gesch. von 89 mm Kal. u. die Geb.-Batt. meist 22pfündige Vorderlader (Konstr. 1882).

8 Feld- u. 10 Fstgs-Pionier-, 2 Eisenb.-, 4 Vermess.- u. 17 Depot-Komp., 11 Submarine-Mineur- u. 1 Depot-Komp., 1 Telegr.-Bat., 1 Brücken-Bat. u. 1 Luftschifferabt. mit Depot. — Die Trains sind je nach der Verwendung der Truppenteile durchaus verschiedenartig, s. Transporte.

Das „Indian Staff-Corps" (brit. Off. für die ind. Armee ꝛc.) wird aus brit. Off. ergänzt, die 2—3 J. als Lts in brit. Rgtrn gedient haben.

Friedensstärke 1899/1900.

Truppengattung.		Offiziere.	UOffiziere und Mannsch.	Summa.	Dienstpferde.	Bespannte Geschütze.
Stehendes Heer.	Infanterie	5104	157199	162203	1436	—
	Kavallerie	832	19188	20020	13771	—
	Feldartillerie	772	21691	22463	13379	804
	Fußartillerie	983	21570	22553	111	
	Genie	958	7482	8440	426	—
	Train	284	4600	4884	1758	—
	Kol. Korps	280	9654	9934	—	—
	Gen.-Stab ꝛc.	1774	5739	7513	—	—
	Summa	10887	247123	258010	30881	804
Armeereserve[1]	Infanterie	700	67000		—	—
	Kavallerie		7500	—	14550	—
	Artillerie		11500	—		—
	Genie		2200	—		—
	Train ꝛc.		1800	—		—
	Summa	700	90000	90700	14550	—
Miliz[2]	Infanterie	2957	106876	109833	—	—
	Artillerie	584	18650	19234	—	—
	Genie	99	1904	2003	—	—
	Medical Staff Corps	15	585	600	—	—
	Summa	3655	128015	131670	—	—
Yeomanry[3]		686	11038	11724	12000 Pf.[4]	—
Freiwillige[3]	Infanterie	6763	190922	197685	—	—
	Berittene Truppen[4]	22	278	300	—	—
	Artillerie[4]	2399	45574	47973	—	174
	Genie	689	14259	14948	—	—
	Gen.-Stäbe	165	—	165	—	—
	Medical Staff Corps	61	1795	1856	—	—
	Summa	10099	252828	262927	—	174
	Total[5]	26027	729004	755031	57431	978

[1]) 5000 M. der Armeereserve können immer, wenn nötig, einberufen werden, die übrigen können nur bei drohender Gefahr und wie das stehende Heer auch außerhalb des verein. Königreichs verwendet werden. — [2]) 30000 M. der Miliz sind Armeereserve. Die Miliz als solche wird verwendet innerhalb des verein. Königreichs und seit 1899 auch anderswo mit ihrer Zustimmung. — [3]) Die Yeomanry und die Freiwilligen können nur innerhalb Englands und Schottlands, nicht zur Verteidigung Irlands herangezogen werden. Die Yeomanry wird einberufen wie die Reserve, die Freiwilligen werden nur im Fall einer erwarteten oder ausgeführten Landung des Feindes einberufen. — [4]) Pferde gehören den Mannschaften. — [5]) Außerdem 335 Off. im Kol.-Mil.- u. Grenzpolizeidienst u. 140 Off. in der ägypt. (Eingeb.-) Armee, die alle von ihren brit. Rgtrn abkommandiert sind; ferner 2300 Off. (ungef. 28 Gen., 280 Oberste u. Oberstlts, 300 Majore, 1000 Kpt ꝛc.) des „Indian Staff Corps" u. 335 nach Indien kommandierte Ärzte.

Verteilung der stehenden Armee 1899.

Stationen.	Infanterie.	Kavallerie.	Feld-Artillerie.	Festungs-Artillerie.	Genie.	Train.	Kolonial-Truppen.	Lazareth-Gehilf. ꝛc.	Gen.-Stäbe ꝛc.	Mann.
Vereinigtes Königreich . .	82049	12679	12049	10372	5934	4426	—	5447	370	133326
Ägypten	3111	539	168	155	115	100	—	203	13	4404
Indien [5])	53682	5616	9533	3870	343 [1])	—	—	113 [2])	— [2])	73157
Gibraltar	3027	—	—	1741	414	89	—	176	18	5465
Malta	7043	—	—	2266	322	71	725	263	21	10721
Cypern	123	—	—	—	1	1	—	10	—	135
Ceylon	1012	—	—	344	103	6	265	53	6	1789
Singapore ꝛc.	1012	—	—	330	107	6	171	54	3	1683
Hongkong	1012	—	—	785	243	7	2613	88	8	4756
Mauritius [6])	1012	—	—	346	118	5	2311	45	3	3840
St.-Helena	—	—	—	208	30	4	517	14	—	773
Kapland und Natal [7]) . .	6079	1186	713	362	120	125	—	277	17	8879
Westafrikanische Küste . .	—	—	—	110	8	5	1701 [3])	31	2	1857
Kanada (Halifax)	1012	—	—	533	183	13	—	65	11	1817
Antillen	1012	—	—	458	82	14	1681	98	9	3304
Bermudas	1017	—	—	673	276	12	—	88	6	2072
China (Wei-hei-Wei) [8]) . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nicht verteilt	—	—	—	—	31	—	—	1	—	32
Summa	162203	20020	22463	22553	8440	4884	9934 [3])	7026 [4])	487	258010

[1]) 340 Offiziere. — [2]) Trains, Stäbe, Ärzte (335) und Bedienung (mit Ausnahme von 113 Büchsenmachern) von Indien gestellt. Die Div.-Stäbe, die den brit. und einheimischen Armeen gemeinsam sind, werden teils von abkommandierten brit. Off, teils vom indischen Stabkorps (ſ oben S. 785) ergänzt. — [3]) Die lokalen Kol.-Truppen und Militär-Grenzpolizei in Britisch-West-, Zentral- u. Ostafrika, deren Off. von der großbrit. Armee abkommandiert sind, sind hier nicht eingerechnet. — [4]) 619 Ärzte, 2792 Feldlazarethgehilfen, Büchsenmacher ꝛc. — [5]) Aden ist von Indien mit 1032 M. brit. Inf, 435 M brit. Art. und 950 M. indischer Eingeb. besetzt. — [6]) In Zentralafrika und auf Mauritius steht je 1 Inf.-Bat. indischer Eingeb. — [7]) In Südafrika stehen Ende Okt. 15000 M. Inf., 3000 M. Kav., 2600 M. Art., 800 M. Genie, 600 Train, 2000 irregul. Truppen. — [8]) Marine-Garnison.

Kriegsformationen.

Zur Verwendung außer Landes ist die Bildung von 2 AKorps (zus. 2310 Off., 70182 M., 20236 Pf., 128 Gesch., 28 Revolver-Gesch., 3276 Fahrz.), einer Kav.-Div. (327 Off., 6701 M., 6676 Pf., 12 Gesch., 6 Rev.-Gesch., 436 Fahrz.) und einer Abt. von Etappentruppen (448 Off., 11394 M., 3241 Pf., 12 Gesch., 8 Revolver-Gesch., 379 Fahrz.) in Aussicht genommen; ferner zum Zwecke der Landesverteidigung die Aufstellung von Besatzungs- u. Festungstruppen (Milizen, Freiwillige ꝛc.), dreier AKorps, von 22 Freiwilligen-Feldbrig. und 4 Kav.-Brig., ferner von „unallotted units“ (überschießenden Truppenteilen) zum Besatzungsdienst in den größern Städten, und von Ersatztruppen.

Die Gesamtstärke eines AKorps für die Landesverteidigung beträgt 1141 Off., 31378 M., 6763 Pf. ꝛc., 98 Gesch., 982 Fahrz. u. 26 Off., 2143 M. Ersatztruppen. — Drei Kav.-Brig. werden aus je 3 Rgtrn (à 4 Esk. mit zus. 34 Off., 620 M., 600 Pf., 13 Fahrz.), 1 reit. Batt. (wie oben), 2 Komp. ber. Inf., 2 Revolver-Gesch., 1 Train-Komp. und 1 San.-Det. zusammengesetzt, einer derselben wird noch 1 ber. Pion.-Det. (4 Off. 114 M.) beigegeben, während 2 Rgtr der 4. Brig. nur eine Stärke von 27 Off., 402 M., 398 Pf., 13 Fahrz. (Household-Kav.) erhalten. Die 4 Kav.-Brig. sind zusammen 11148 M., 10209 Pf., 24 Feldgesch., 16 Revolver-Gesch., 576 Fahrzeuge stark.

Marine.

Die Ergänzung geschieht ausschließlich durch Werbung; die eigentlichen Seeleute, sowie die Bureau- u. Depot-Beamten treten gewöhnlich im Alter von 15 bis 16 Jahren als Schiffsjungen ein und verpflichten sich mit dem 18. Lebensjahre, die Feuerwerker, Mechaniker, Krankenwärter, Heizer ꝛc. oft erst mit dem 25. Lebensjahre zu einer 12jährigen Dienstzeit. Nach Verlängerung des Kontraktes tritt mit 22jähriger Dienstzeit Pensionsberechtigung ein, auch für die Dienstleute, die eine solche Dienstzeit erreichen (1894: 19349 Seel., 7381 Mar.-Inf. u. Art., davon ungefähr 13000 unter 55 Jahren); jeder Pensionsempfänger ist im Bedarfsfalle zum Wiedereintritt in die Marine verpflichtet. Die Deck-, Steuer-, Artill.-, Signal- u Maschinenmannschaften, sowie die Zimmerleute können zu Deck- („Warrant-“) Offizieren avancieren. Die See-Offiziere (Admirale, Kapitäne, Leutnants, ULeutnants u. Kadetten) ergänzen sich aus Zöglingen („naval cadets“) der Marineschule zu Dartmouth, welche nach einem mit 15—16 Jahren abgelegten Examen als Kadetten angenommen werden. Küstenwache und Reserve s. Jahrg. 1894, S. 856.

Kriegsflotte November 1899.

Neuere Fahrzeuge 1886—99:		Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Gesch. über 10 cm	Lancierrohre.	Bemannungsetat.
6 Panzer-Schlachtschiffe 1899 [1]	gepanzerte	90000	90000	96	24	4620
6 Panzer-Schlachtschiffe 1897—98 [2]	gepanzerte	77700	81000	96	30	4500
9 Panzer-Schlachtschiffe 1895—96 [3]	gepanzerte	134100	108000	144	45	6850
3 Schlachtschiffe 1894—95 [4]	gepanzerte	33350	38000	42	20	1880
8 Schlachtschiffe 1892—93 [5]	gepanzerte	113200	104000	112	56	5700
3 Schlachtschiffe 1890—91 [6]	gepanzerte	34350	38000	25	16	1760
6 Schlachtschiffe 1886—90 [7]	gepanzerte	61900	67000	60	28	3100
9 Panzer-Kreuzer 1886—88 [8]	gepanzerte	56000	79500	112	40	4400
2 Kreuzer 1. Kl. 1896 [9]	geschützte	28400	50000	28	8	1680
8 Kreuzer 1. Kl. 1897—98 [10]	geschützte	88000	138000	128	24	5300
11 Kreuzer 1. Kl. 1891—93 [11]	geschützte	85550	148000	132	44	3905
16 Kreuzer 2. Kl. 1896—98	geschützte	90200	156400	172	40	6880
4 Kreuzer 2. Kl. 1897	geschützte	16200	23400	48	12	1400
33 Kreuzer 2. Kl. 1887—93	geschützte	124480	284400	296	144	9575
10 Kreuzer 3. Kl. 1896—99	geschützte	21415	70000	80	20	2300
29 Kreuzer 3. Kl. 1886—91	geschützte	63155	165800	188	113	5460

[1]) Bulwark, Formidable, Implacable, Irresistible, London, Venerable — [2]) Albion, Canopus, Glory, Goliath, Ocean, Vengeance. — [3]) Caesar, Hannibal, Illustrious, Jupiter, Magnificent.

	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geſch. über 10 cm	Lancierrohre.	Bemannungsetat.
35 Torpedokanonenboote 1886—94	27815	115700	70	131	3230
1 Torpedodepotſchiff 1893	6620	12000	8	6	435
36 Torpedojäger 1893—99	25850	567000	—	190	5170
14 Sloops 1885—99	14810	22300	100	—	1810
24 Kanonenboote 1. Kl. 1888—99	18660	28800	140	—	1850
1 Kgl. Jacht	4700	11000	—	—	350
2 Depeſchendampfer 1886—87	3350	6000	8	—	220
335 Schiffe	1 219805	2 404300	2185	991	82375
Ältere Schiffe:					
10 Schlachtſchiffe '73—86 [12])	89900	58000	68	30	4300
4 umgebaute 1892—93 [13])	32380	29500	55	12	1980
10 Küſtenvert. 1866—70	38400	16500	38	12	2080
18 Schiffe 62—81	151190	85100	347	50	10750
4 Kreuzer 2. Kl. 1883—86	17200	20000	40	16	1280
1 Kreg. u. 5 Korvetten 1874—83	22960	25500	88	16	2250
1 Torpedodepotſchiff 1878	6400	2400	6	4	275
11 Kreuzer u. 4 Sloops	27480	26750	160	10	3100
50 Kanonenboote 1868—86	18000	11570	103	—	2080
7 Jachten u. 100 verſchiedene Dampfer	65000	60000	—	—	4000
225 Schiffe	468910	335320	905	150	32095

Ferner: 90 Torpedob. 1. Kl. '77—94 (ca 5800 T., 70000 Pf., 310 Torp.-Lancierr., 1600 M.), 70 Torpedoboote 2. Kl. '79—86 (ca 720 T., 114 Torp.-Lancierr.), 147 alte Segelſchiffe u. Dampfer als Stations- u. Depotfahrzeuge (340290 T.), 100 verſchiedene Dampfer (70000 T., 60000 Pf., 3000 M.).

Im Bau 1899—1900:	Tonnen-Gehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geſchütze.	Lancierrohre.
4 Panzer-Schlachtſchiffe [14])	56000	72000	64	16
4 Panzerkreuzer 1. Kl. [15])	56100	120000	72	16
10 „ 1. „ [16])	111200	214000	140	40
1 geſchützter Kreuzer 3. Kl.	2200	7000	8	—
6 Sloops	5880	8400	48	—
12 Torpedojäger	4000	54000	—	24
4 verſchiedene Dampfer	10000	2000	—	—

Majeſtic, Mars, Prince George, Victorious. — [4]) Renown, Barfleur, Centurion. — [5]) Royal Sovereign, Empreſs of India, Hood, Ramillies, Repulſe, Reſolution, Revenge, Royal Oak. — [6]) Nile, Trafalgar Sanspareil. — [7]) Anſon, Benbow, Camperdown, Collingwood, Howe, Rodney. — [8]) Imperieuſe, Warſpite, Aurora, Auſtralia, Galatea, Immortalité, Narciſſus, Orlando, Undaunted. — [9]) Powerful, Terrible. — [10]) Amphitrite, Andromeda, Argonaut, Ariadne, Diadem, Europa, Niobe, Spartiate. — [11]) Blake, Blenheim, Crescent, Edgar, Endymion, Gibraltar, Grafton, Royal Arthur, St. George, Hawke, Theſeus. — [12]) Agamemnon, Ajax, Coloſſus, Conqueror, Hero, Dreadnought, Thunderer, Edinburgh, Inflexible, Neptune. — [13]) Monarch, Devaſtation, Hercules, Rupert. — [14]) Cornwallis, Duncan, Exmouth, Ruſſell. — [15]) Afrika, Drake, King Alfred, Leviathan. — [16]) Aboukir, Bacchante, Creſſy, Eurydalus, Hogue, Sutlej, Bedford, Eſſex, Kent, Monmouth.

Verteilung der armierten Kriegsschiffe (ohne Torpedofahrz.) Nov. 1899.

Bestimmung oder Station.	Panzer-			Ungepanzerte Kreuzer							Ga.
	Schlachtschiffe.	Küstenschiffe.	Kreuzer.	1. Kl.	2. Kl.	3. Kl. u. Sloops, Kan.-Boote.	Torpedojäger.	andere Dampfer.	Segelsch.	Stationssch.	
Im vereinigten Königreich.											
Hafendienst [1]	5	—	—	—	—	5	—	6	—	6	22
Schulschiffe	3	—	4	—	—	30	24	—	7	19	87
Kgl. Yachten	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	4
Kanalgeschwader [2]	8	—	—	2	2	2	—	—	—	—	14
Küstenwache [3]	5	—	2	—	2	9	—	9	16	—	43
Hydrographischer Dienst	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
In andrer Verwendung	—	—	—	1	—	3	—	4	—	—	8
Summa	21	—	6	3	4	49	24	25	23	25	180
Im Auslande.											
Spezialgeschwader	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	4
Mittelmeer [2]	11	1	—	2	5	11	7	4	1	1	43
NOst-Küste von Amerika	—	1	—	1	3	6	1	1	—	2	15
SOst-Küste von Amerika	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	4
West-Küste von Amerika	—	—	1	—	3	[illegible]	1	—	—	1	8
Cap [4]	1	1	—	—	2	9	—	3	—	—	16
Indien u. Ostafrika [5]	—	1	—	—	1	7	—	1	—	—	10
China	3	—	3	2	3	11	2	5	—	1	30
Australien	—	—	—	1	—	11	—	—	—	—	12
Hydrographischer Dienst	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	6
Rückreise	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	3
Summa	15	4	4	8	21	62	11	20	1	5	151
Totalsumme	36	4	10	11	25	111	35	45	24	30	331

Personal 1899.

Besatzung und Marinetruppen.	Off. u. Beamte	UOff. u. Mann.
22 Adm., 4 Kommodore, 136 Kpte 1. Kl., 201 Kpte 2. Kl. („Commanders"), 1087 Lts, 257 ULts, 35 Navigations- u. 1175 Deck- („Warrants"-) Off., 5 ind. Lts u. 5 ind. ULts, 631 Midshipmen, 331 Kadetten, davon 95 Seekadetten = 3889 Seeoff.; auf Halbsold: 48 Adm., 54 Kpte 1. Kl., 61 Kpte 2. Kl., 35 Lts = 198	4056	—
921 Ing.-Off., 75 Ing.-(„Warrant-")Off., 183 Ing.-Eleven, 157 Geistl. u. Lehrer für Off., 451 Ärzte, 472 Zahlm. (darunter 21 Adm.-Sekre), 248 Schiffszimmerl., 13 Lehrer für Mannsch.; auf Halbsold: 4 Ing.-Off., 5 Geistl. u. Lehrer, 17 Ärzte, 31 Zahlm.	2577	—
Küstenwache zu Lande: 37 Kpte 2. Kl., 31 Lts, 247 Stations-Deck-Off., 11 Zahlm.	326	—

[1]) Panzerschiffe mit $^2/_3$ Bemannung als Hafenschiffe in Sheerness, Portsmouth, Plymouth, Pembroke u. Queenstown können aus den Hafendepots in 24 Stunden ergänzt u. zu anderen Zwecken verwandt werden. — [2]) Die Schlachtschiffe des Kanalgeschwaders u. des Mittelmeeres sind 1. Kl. — [3]) 9 Panzerschiffe u. Kreuzer dienen im Frieden mit $^2/_3$ Bemannung als Bezirks-Kapitänschiffe der Küstenwache zur See, können aber in 24 Stunden aus der Küstenwache zu Lande ergänzt und zu anderen Zwecken disponibel gestellt werden. — [4]) Die Kapstation ist zur Zeit durch mehrere Kreuzer verstärkt worden. — [5]) Einschließlich 2 Fahrzeuge von Indien, s. dort.

Besatzung und Marinetruppen.	Off. u. Beamte	UOff. u. Mann.
38492 Matr., 4451 Feuerw., 3115 Mechaniker, 22259 Heizer, 9900 Schiffsjungen (3700 zur See, 6200 auf Schulschiffen), 6558 Kommis, Krankenwärter ꝛc., 724 Eingeborene	—	85499
Reserve der Handelsmar. in akt. Dienst (die auf Kriegsschiffen üben)	70	500
Summa	7029	85999
Marinetruppen (3 Jahre an Land u. 3 an Bord). Stab: 5 Off., 7 M.; 1 Div. Matr.-Artill.: 111 Off., 3686 M.; 3 Div. Mar.-Inf.: 303 Off., 14323 M.; 1 Rekruten-Instruktionsdepot: 10 Off., 55 M.	429	18071
Gesamt-Friedensstärke des Marinepersonals	7458	104070
Marinereserven	650	11200
Ref. d. Handelsmar.: 400 Lts, 550 ULts, 550 Asp. (ab 70 Übende), 400 Ing., 23000 Matr. (ab 500 Übende), 250 Schiffsj., 3500 Heizer	1830	26250
Gesamt-Kriegsstärke des Marinepersonals	9938	141520
Schiffswerften. Im verein. Kgr.: 851 Beamte, 27240 Handw. u. Arb., 426 Polizisten = 28517 Mann; im Auslande: 166 Beamte, 4750 Handw. ꝛc., 185 Polizisten = 5101		33618
Art.- u. Torp.-Dep. Im verein. Kgr.: 91 Beamte, 1900 Handw. ꝛc., 141 Poliz. = 2132; im Auslande: 8 Beamte, 20 Handw. = 28		2160
Werkstätten u. Verpflegungs-Depots. Im verein. Kgr.: 72 Beamte, 689 Hdw. u. Arb., 140 Seeleute, 59 Poliz. = 960; im Auslande: 20 Beamte, 172 Handw. ꝛc. = 192		1152
Hospitäler. Im verein. Kgr.: 35 Ärzte, 22 Krankenschwestern, 25 Beamte, 251 Krankenwärter, Diener ꝛc., 33 Poliz. = 366; im Auslande: 14 Ärzte, 4 Schwestern, 14 Beamte, 124 Diener ꝛc., 9 Polizisten = 165		531
Personal der Werften, Depots u. Hospitäler:		37461

Statistische Notizen über die Britischen Kolonien im allgemeinen.

Areal und Bevölkerung.

Die Bezeichnung Kron-Kol. (Crown Col.) einer Besitzung und alle Besitzungen, die zu einer anderen Besitzung in irgend einem Abhängigkeitsverhältnis stehen, sind der letzteren angereiht und durch Einrückung des Namens als unselbständiges oder nur teilweise selbständiges Verwaltungsgebiet kenntlich gemacht. Besitzungen ohne Kolonialverwaltung sind mit einem *, Schutzgebiete durch ein hinzugefügtes (Prot.) bezeichnet.

	Englische □Meilen.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
I. Mittelmeer.				
Gibraltar	1,9	5	26203 (97)	—
Malta	125	323	180088 (97)	560
Cypern	3707	9601	221843 (96)	23
Summa I	3834	9929	428134	43
II. Asien.				
Kaiserreich Indien (s. S. 795) . . .	1 957000	5 068840	290 575000 (91)	57
Ceylon	24702	63976	3 391443 (97)	53
Malediven (Prot.)	115	300	30000	100
Straits Settlements	1543	3998	580563 (97)	145
Singapore	214	555	184554 (91)	333
Malacca	710	1839	92170 (91)	50
Penang	619	1604	235618 (91)	147
Dep. Christmas-Insel [1]	39	102	44 (98)	—

[1] Im Indischen Ozean.

	Englische □Meilen.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Dep. Keeling-Inseln	8	22	612 (98)	28
Malaiische Schutzstaaten	24909	64500	595093 (97)	9
Perak	7949	20600	280093 (97)	14
Selangor	3500	9000	160000 (97)	18
Negri Sembilan mit Sungei Ujong	3460	9000	85000 (97)	9
Pahang	10000	25900	70000 (97)	3
Djobor	9670	24850	300000	12
Nord-Borneo	31106	80561	175000	2
Labuan	30	78	5853 (91)	75
Sultanat Brunei (Prot.)	8100	21000	50000	2,5
„ Sarawak (Prot.)	41000	106200	320000	3
*Spratley-Insel	?	?	unbewohnt	—
*Amboyna Cay	?	?	„	—
Hongkong	30	79	246880 (97)	—
*Kamaran-Inseln	60	160	500	3
Bahrein-Inseln (Prot.)	230	600	68000 (90)	113
Summa II	2 098542	5 434766	296 339000	55
III. Afrika.				
Gambia [1])	4130	10690	50000	5
Sierra Leone	27760	71900	[2]) 126835 (94)	—
Goldküste	65300	169000	1 500000 (95)	9
Lagos (mit Yoruba)	20070	52000	3 000000	58
Gebiet der Niger-Gesellschaft	346730	898000	24 000000	27
Niger-Küsten-Protektorat				
Ostafrika-Protektorat	270000	700000	2 500000	3
Uganda-Protektorat	58000	150000	1 000000	7
Sansibar (Zanzibar, Protektorat)	988	2560	210000	82
Kapkolonie (s. S. 799)	292211	756803	2 100000 (97)	2,5
Basutoland	12160	31490	250000 (94)	8
Betschuanen-Protektorat				
Gebiet der Südafrika-Gesellschaft	643000	1 665310	1 350000	0,8
Britisches Zentral-Afrika-Protektorat				
Nord-Sambesia				
Natal (mit Sululand)	27370	70890	828459 (97)	12
Summa III [3])	1 767700	4 578600	36 900000	8
IV. Amerika.				
Canada (s. S. 801)	3 385300	8 767700	5 185990 (97)	0,6
Newfoundland	42734	110670	208000 (96)	2
Dep. Labrador	120000	310800	4106 (91)	0,01
Britisch-Honduras	8292	21475	34277 (97)	1,5
Bahama-Inseln	5390	13960	52316 (97)	4
Jamaika	4193	10859	715717 (97)	66
Dep. Turks- u. Caïcos-Inseln	223	575	5355 (97)	9
„ Caymans-Inseln	225	584	4322 (91)	7
„ Pedro- u. Morant-Cays	?	?	—	—
Leeward Islands	706	1827	139519 (98)	76
Virgin Islands	64	165	5332 (98)	32
Anguilla	35	91	4263 (98)	47
St. Christofer (St. Kitts)	68	176	33159 (98)	188

[1]) Niederlassung Gambia nur 69 engl. □Mln (179 qkm) mit 14978 Bewohnern (1893). — [2]) Bezieht sich nur auf die Küste. — [3]) Sokotra u. Somaliküste s. Indien.

Digitized by Google

	Cash and Investments		Credit	
	Total	Per Capita	Total	Per Capita
Ontario	$ 1,000	$ 1,000	$ 1,000	$ 1,000
Orillia	1,000	1,000	1,000	1,000
Oshawa	1,000	1,000	1,000	1,000
Ottawa	1,000	1,000	1,000	1,000
Owen Sound	1,000	1,000	1,000	1,000
Pembroke	1,000	1,000	1,000	1,000
Penetanguishene	1,000	1,000	1,000	1,000
Perth	1,000	1,000	1,000	1,000
Peterborough	1,000	1,000	1,000	1,000
Petrolia	1,000	1,000	1,000	1,000
Pickering	1,000	1,000	1,000	1,000
Port Colborne	1,000	1,000	1,000	1,000
Port Hope	1,000	1,000	1,000	1,000
Prescott	1,000	1,000	1,000	1,000
Quinte West	1,000	1,000	1,000	1,000
Renfrew	1,000	1,000	1,000	1,000
Richmond Hill	1,000	1,000	1,000	1,000
Sarnia	1,000	1,000	1,000	1,000
Sault Ste. Marie	1,000	1,000	1,000	1,000
Scarborough	1,000	1,000	1,000	1,000
Simcoe	1,000	1,000	1,000	1,000
Smiths Falls	1,000	1,000	1,000	1,000
Stratford	1,000	1,000	1,000	1,000
Strathroy	1,000	1,000	1,000	1,000
Sturgeon Falls	1,000	1,000	1,000	1,000
Sudbury	1,000	1,000	1,000	1,000
Thorold	1,000	1,000	1,000	1,000
Thunder Bay	1,000	1,000	1,000	1,000
Tillsonburg	1,000	1,000	1,000	1,000
Timmins	1,000	1,000	1,000	1,000
Toronto	1,000	1,000	1,000	1,000
Vaughan	1,000	1,000	1,000	1,000
Walkerton	1,000	1,000	1,000	1,000
Wallaceburg	1,000	1,000	1,000	1,000
Waterloo	1,000	1,000	1,000	1,000
Welland	1,000	1,000	1,000	1,000
West Lincoln	1,000	1,000	1,000	1,000
Whitby	1,000	1,000	1,000	1,000
Windsor	1,000	1,000	1,000	1,000
Woodstock	1,000	1,000	1,000	1,000
Prince Edward Island	1,000	1,000	1,000	1,000
Charlottetown	1,000	1,000	1,000	1,000
Summerside	1,000	1,000	1,000	1,000
Quebec	1,000	1,000	1,000	1,000
Baie-Comeau	1,000	1,000	1,000	1,000
Beauharnois	1,000	1,000	1,000	1,000
Boucherville	1,000	1,000	1,000	1,000
Brossard	1,000	1,000	1,000	1,000
Cap-de-la-Madeleine	1,000	1,000	1,000	1,000
Chambly	1,000	1,000	1,000	1,000
Chandler	1,000	1,000	1,000	1,000
Charlesbourg	1,000	1,000	1,000	1,000
Chateauguay	1,000	1,000	1,000	1,000
Chicoutimi	1,000	1,000	1,000	1,000
Coaticook	1,000	1,000	1,000	1,000
Cowansville	1,000	1,000	1,000	1,000
Dolbeau-Mistassini	1,000	1,000	1,000	1,000
Dollard-des-Ormeaux	1,000	1,000	1,000	1,000
Drummondville	1,000	1,000	1,000	1,000
Gaspe	1,000	1,000	1,000	1,000
Gatineau	1,000	1,000	1,000	1,000
Granby	1,000	1,000	1,000	1,000
Hauterive	1,000	1,000	1,000	1,000
Hull	1,000	1,000	1,000	1,000
Joliette	1,000	1,000	1,000	1,000
Jonquiere	1,000	1,000	1,000	1,000
La Prairie	1,000	1,000	1,000	1,000
Lachine	1,000	1,000	1,000	1,000
Lachute	1,000	1,000	1,000	1,000
Laval	1,000	1,000	1,000	1,000
Levis	1,000	1,000	1,000	1,000
Longueuil	1,000	1,000	1,000	1,000
Magog	1,000	1,000	1,000	1,000
Matane	1,000	1,000	1,000	1,000
Mont-Joli	1,000	1,000	1,000	1,000
Mont-Laurier	1,000	1,000	1,000	1,000
Montmagny	1,000	1,000	1,000	1,000
Montreal	1,000	1,000	1,000	1,000
Mount-Royal	1,000	1,000	1,000	1,000
New Carlisle	1,000	1,000	1,000	1,000
New Richmond	1,000	1,000	1,000	1,000
Pointe-Claire	1,000	1,000	1,000	1,000
Quebec	1,000	1,000	1,000	1,000
Repentigny	1,000	1,000	1,000	1,000
Riviere-du-Loup	1,000	1,000	1,000	1,000
Rouyn-Noranda	1,000	1,000	1,000	1,000
Saguenay	1,000	1,000	1,000	1,000
Salaberry-de-Valleyfield	1,000	1,000	1,000	1,000
Sept-Iles	1,000	1,000	1,000	1,000
Shawinigan	1,000	1,000	1,000	1,000
Sherbrooke	1,000	1,000	1,000	1,000
Sorel	1,000	1,000	1,000	1,000
St-Eustache	1,000	1,000	1,000	1,000
St-Georges	1,000	1,000	1,000	1,000
St-Hyacinthe	1,000	1,000	1,000	1,000
St-Jean-sur-Richelieu	1,000	1,000	1,000	1,000
St-Jerome	1,000	1,000	1,000	1,000
St-Laurent	1,000	1,000	1,000	1,000
St-Leonard	1,000	1,000	1,000	1,000
Ste-Foy	1,000	1,000	1,000	1,000
Ste-Therese	1,000	1,000	1,000	1,000
Thetford Mines	1,000	1,000	1,000	1,000
Trois-Rivieres	1,000	1,000	1,000	1,000
Valleyfield	1,000	1,000	1,000	1,000
Varennes	1,000	1,000	1,000	1,000
Verdun	1,000	1,000	1,000	1,000
Victoriaville	1,000	1,000	1,000	1,000
Westmount	1,000	1,000	1,000	1,000
Saskatchewan	1,000	1,000	1,000	1,000
Estevan	1,000	1,000	1,000	1,000
Lloydminster	1,000	1,000	1,000	1,000
Martensville	1,000	1,000	1,000	1,000
Melfort	1,000	1,000	1,000	1,000
Melville	1,000	1,000	1,000	1,000
Moose Jaw	1,000	1,000	1,000	1,000
North Battleford	1,000	1,000	1,000	1,000
Prince Albert	1,000	1,000	1,000	1,000
Regina	1,000	1,000	1,000	1,000
Saskatoon	1,000	1,000	1,000	1,000
Swift Current	1,000	1,000	1,000	1,000
Weyburn	1,000	1,000	1,000	1,000
Yorkton	1,000	1,000	1,000	1,000
Yukon Territory	1,000	1,000	1,000	1,000
Whitehorse	1,000	1,000	1,000	1,000

Finanzen, Handel u. Verkehr der großbritannischen Kolonien im Jahre 1897.

Finanzen, Schuld, Einfuhr, Ausfuhr (einschließlich der Einfuhr und Ausfuhr edler Metalle) und Schiffsverkehr (d. i. Summa des Tonnengehaltes der ein- und ausgegangenen Schiffe in Tausenden Tons).

Kolonien.	Einnahme.	Ausgabe.	Schuld.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Schiffsverkehr.
			In Tausenden Pfund Sterling.			
Malta	324	325	79	10 896	10 089	7 244
Cypern	191	132	—	263	265	703
Bahrein-Inseln	—	—	—	503	467	232
Gambia	39	27	—	176	166	258
Sierra Leone	106	112	25	457	401	1 085
Goldküste	238	406	—	911	858	1 158
Lagos	177	183	—	771	811	718
Niger-Küsten-Prot. ('97—98)	153	122	—	640	750	975
Kapkolonie	7 390	8 638	27 282	17 577	19 176	12 853
Basutoland	46	46	—	136	160	—
Sansibar	—	—	—	1 399	1 190	544
Rhodesia (1897)	—	—	—	80	23	—
Natal	2 213	1 625	8 019	5 984	1 622	2 494
Bahama-Inseln	62	63	119	186	149	518
Jamaica (1896—97)	677	767	1 994	1 661	1 448	1 561
Turks-Inseln	9	8	—	33	43	328
Virgin-Inseln	2	2	—	3	4	12
St. Christopher, Nevis und Anguilla	45	52	89	136	149	492
Antigua	46	53	151	110	117	446
Montserrat	8	10	25	22	22	229
Dominica	24	24	71	54	47	407
Santa Lucia	61	57	192	245	154	1 781
St. Vincent	25	27	19	71	69	249
Grenada	57	59	128	164	154	444
Barbados	185	173	409	1 009	736	1 336
Trinidad	567	579	517	2 161	1 995	1 297
Tobago	8	8	10	12	5	44
Brit.-Guiana (1897—98)	505	563	949	1 283	1 784	621
Australien (1897—98)	31 737	31 580	230626	65 507	72 212	21 123
Neu-Guinea	11	—	—	47	50	41
Fidschi	74	73	213	249	432	248
Bermudas	36	36	46	323	128	347
St. Helena	9	13	—	33	5	82
Falkland-Inseln	13	14	—	63	125	96
			In Tausenden Pesetas.			
Gibraltar	1 653	1 532	—	—	—	2 065
			In Tausenden Rupien.			
Indien (1897—98)	964 420	1018 012	1301 493 / [1]) 123 275	941 911	1047 814	7 785
Ceylon	24 007	21 634	3 279 / [1]) 3 495	98 027	85 100	6 705
Aden und Perim (1897—98)	—	—	—	39 658	32 602	—

[1]) Tausende Pfd. Sterling.

Kolonien.	Einnahme.	Ausgabe.	Schuld.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Schiffsverkehr.
	In Tausenden Rupien.					
Somaliküste (1897—98)	312	208	—	5 222	5 255	—
Brit.-Ostafrika (1897—98)	[1]) (44)	—	—	4 465	1 087	—
Uganda (1895)	—	—	—	222	245	—
Mauritius	7 997	8 627	([1]) 1 236)	18 948	28 193	667
Rodriguez	8	24	—	96	128	—
Seychellen	296	259	—	1 122	1 504	—
	In Tausenden Dollars.					
Straits Settlements	4 320	4 430	—	219 910	193 136	12 207
Perak	3 838	4 178	—	10 076	14 442	—
Selangor	3 688	3 568	—	11 407	12 246	—
Negri Sembilan	573	607	503	2 292	2 807	—
Pahang	198	266	2 104	1 226	1 653	—
Nord-Borneo	437	341	—	2 942	1 887	—
Labuan	56	49	—	885	654	—
Sarawak (1896)	509	566	—	3 701	3 558	—
Hongkong	3 687	2 641	[1]) (342)	—	—	15 565
Canada (1897—98)	56 758	56 758	263 956	140 323	164 153	12 585
New Foundland	1 594	1 848	16 473	5 817	4 825	718
Britisch-Honduras	314	323	169	1 422	1 404	390

In Betrieb befindliche Eisenbahnen in einigen Kolonien 1897.

	Engl. Mln	km		Engl. Mln	km
Malta	8	13	Newfoundland	592	953
Brit.-Indien (1898)	21960	35340	Jamaica	185	298
Ceylon	297	478	Barbados	24	93
Kapkolonie (1898)	2349	3781	Trinidad	61	98
Natal	420	676	Britisch-Guiana	21	34
Rhodesia	578	930	Australien (1898)	14473	23293
Ostafrika (1899)	270	435	Mauritius	105	169
Canada	16550	26654			

Telegraphenlinien einiger Kolonien in Betrieb 1897.

	Engl. Mln	km		Engl. Mln	km
Malta	65	105	Bahamas	6	10
Britisch-Indien (1898)	50306	80958	Jamaica	937	1508
Ceylon	1098	1767	St. Vincent (1894)	85	137
Straits Settlements	518	834	Barbados (1894)	58	93
Labuan	6	10	Trinidad	106	171
Goldküste	626	1007	Britisch-Guiana	272	438
Kapkolonie (1898)	7224	11626	Australien (1898)	50003	80471
Natal	960	1545	Mauritius	135	217
Rhodesia (1896)	1856	2987	St. Helena	28	45
Canada	32104	51665	Bermuda	36	58
Newfoundland	1314	2115			

[1]) Tausende Pfd. Sterling.

Statistische Notizen über Britisch-Ostindien.

Areal und Bevölkerung.

(Zählung 1891.)

	Englische □Meilen.	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1 qkm
Bengal	151543	392480	35 563299	35 783688	71 346987	182
Nordwest-Provinzen u. Audh	107503	278421	24 303601	22 601484	46 905085	168
Panjab	110667	286616	11 255986	9 610861	20 866847	73
Assam	49004	126915	2 819575	2 657258	5 476833	43
Ajmir-Merwara	2711	7021	288325	254033	542358	77
Madras (mit Laccadiven)	141189	365665	17 619395	18 011045	35 630440	97
Bombay und Sind	125064	323903	9 763067	9 093977	18 857044	59
Aden und Perim	80	207	30914	13165	44079	213
Zentral-Provinzen	86501	224028	5 397304	5 386990	10 784294	48
Berar	17718	45888	1 491826	1 405665	2 897491	63
Curg (Coorg)	1583	4100	95907	77148	173055	42
Nieder-Burma	87957	227799	2 462296	2 196331	4 658627	20
Ober-Burma	83473	216186	—	—	3 063426	14
Andamanen (Pt. Blair)	12	31	13375	2234	15609	—
Ketta (Quettah-Distr.)	?	?	23864	3406	27270	—
Unmittelb. Besitzungen	965005	2 499260	—	—	221 289445	89
Zur Prov. Bengal	35834	92806	1 673186	1 623193	3 296379	36
Zu den Nordwest-Prov.	5109	13232	409470	383021	792491	60
Zur Prov. Panjab	38299	99190	2 324091	1 939189	4 263280	43
" " Madras	9609	24886	1 853976	1 846646	3 700622	148
" " Bombay	69045	178819	4 120125	3 939173	8 059298	45
Zu den Zentral-Prov.	29435	76234	1 089011	1 071500	2 160511	28
Rajputana-Staaten	130268	337380	6 353488	5 662614	12 016102	36
Bhils	—	—	—	—	204241	—
Zentral-India	77808	201514	5 395536	4 923276	10 318812	51
Baroda	8226	21304	1 252983	1 162413	2 415396	113
Hyderabad	82698	214179	5 873129	5 663911	11 537040	54
Mysore	27936	72351	2 483451	2 460153	4 943604	68
Kaschmir	80900	209500	1 353229	1 190723	2 543952	12
Sikkim	3090	8000	—	—	30485	4
Manipur	8300	21500	—	—	221000	11
Stämme östl. v. Assam	11235	29100	—	—	120000	4
Lushai und Kachin	46823	121300	—	—	300000	2,5
Schanstaaten	52900	137000	—	—	530000	4
Andamanen (z. T.) u. Nikobaren	3180	8238	—	—	12000	1,4
Beludschistan	121627	315000	—	—	400000	1,3
Britisch-Beludschistan	13514	35000	—	—	145417	4
Afghanisch-indische Grenzgebiete	31663	82000	—	—	500000	6
Tschitral- und Dardu-Gebiet	27100	70200	—	—	480000	7
Zu Aden gehörig	77400	200350	—	—	295800	—
Arabische Schutzgebiete	8000	20700	—	—	180000	6
Kuria-Muria-Inseln	27	70	—	—	?	—

Digitized by Google

	Englische □Meilen.	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1qkm
Somaliküste	68000	176000	—	—	153800	0,9
Sokotra	1382	3579	—	—	12000	3
Vasallenstaaten u. abhängige Stämme	992000	2 569080	—	—	69 286000	27
Kaiserreich Indien	1 957000	5 068340	—	—	290 575000	57

Unterscheidung der Zensusbevölkerung nach der Religion, 1891.

Hindus	207 731727	Christen	2 284380
Mohammedaner	57 321164	Sikhs	1 907833
Naturverehrer (Waldstämme)	9 280467	Andere	149861
Buddhisten u. Jaias	8 547999	Summa:	287 223431

Unterscheidung der Zensusbevölkerung nach dem Beruf, 1891.

Beamte	5 600153	Unterricht u. Kunst	5 672191
Militär	664422	Persönl. Dienstleistung	11 220072
Landwirtschaft	175 381239	Verschiedene Arbeiter	25 468017
Industrie	47 600581	Andere	6 978184
Handel	4 685579	Summa	287 223431
Verkehr	3 952993		

Auswanderung von Kulis aus Indien.

	1895-96	1896-97	1897-98		1895-96	1896-97	1897-98
Mauritius	1746	802	426	Fidschi	565	1953	567
Natal	3337	4038	6036	Surinam	1696	500	618
Brit.-Ostafrika	—	2819	2793	Summa:	11899	15572	13485
Brit.-Westindien	2647	3043	1851	Rückwanderung	6171	4794	4213
Brit.-Guiana	1908	2417	1194				

Größere Städte nach dem endgültigen Ergebniss der Zählung von 1891.

Bombay	821764	Baroda	116420	Salem	67710
Calcutta mit Vorstädten	810786	Surat	109229	Jalandhar	66202
Madras	452518	Karachi	105199	Calicut	66078
Hyderabad (Dekkan)	415039	Gwalior	104083	Gorakhpur	63620
Lucknow	273028	Indore	92329	Saharanpur	63194
Benares	219467	Trichinopoly	90609	Sholapur	61915
Delhi	192579	Madura	87428	Jodhpur	61849
Mandalay	188815	Jabbapur	84481	Aligarh (Koil)	61485
Cawnpore	188712	Peshawar	84191	Mattra	61195
Bangalore	180366	Mirzapur	84130	Bellary	59467
Rangoon	180324	Dacc	82821	Negapatam	59221
Lahore	176854	Gaya	80383	Hyderabad (Sindh)	58048
Allahabad	175246	Ambala	79294	Bhaunagar	57658
Agra	168662	Faizabad	78921	Chapra	57352
Patna	165192	Shahjehanpur	78522	Monghyr	57077
Poona	161390	Farakhabad	78032	Bikaner	56252
Jaipur	158905	Rampur	76733	Patiala	55856
Ahmedabad	148412	Multan	74562	Maulmain	55785
Amritsar	136766	Mysore	74048	Sialkot	55087
Bareli	121039	Rawalpindi	73795	Tanjore	54390
Meerut	119890	Darbhanga	73561	Kambakonam	54307
Srinagar	118960	Moradabad	72921	Jhansi	53779
Nagpur	117014	Bhopal	70338	Hubli	52595
Howrah	116606	Bhagalpur	69106	Alwar	52398
		Ajmer	68843	Ferozpur	50437
		Bharatpur	68033		

Finanzen.

Abrechnung für das Jahr 1897—98. (In Zehn-Rupien.)

	In Indien:	In England:	Summa:
Einnahmen	96 139287	302717	96 442004
Ausgaben	76 481391	25 319824	101 801215

Budget 1899—1900. (In Zehn-Rupien.)

Bruttoeinnahmen.

Grundsteuer	27 641900	Zinsen	928900
Opiumsteuer	6 003700	Posten, Telegraphen, Münze	3 065200
Salzmonopol	8 757200	Gesetzgebung und Justiz	717700
Stempelsteuer	4 897100	Polizei	440800
Accise	5 778200	Marine	177400
Provinzialsteuern	3 951500	Öffentl. Unterricht u. Medizinalwesen	439600
Zölle	4 648700	Öffentl. Arbeiten	27 600900
Licenzen	1 948800	Kriegsdepartement	919300
Forste	1 790700	Verschiedene Einnahmen	854500
Einregistrierung	461700	Sa der Einnahmen:	101 961500
Tribute	937700		

Ausgaben.

Zinsen der öffentl. Schuld	3 014200	Marine	696400
Rückerstattungen 2c.	1 878600	Auswärtige Angelegenheiten	1 016400
Erhebungskosten	9 475000	Öffentl. Unterricht	2 282100
Grundsteuer	4 209400	Kultus	185800
Opiumsteuer	2 657200	Medizinalwesen	1 693800
Salzmonopol	537300	Pensionen, Unterstützung	5 843500
Forsten	1 067700	Abwehr der Hungersnot	1 129600
Andere	1 003400	Öffentliche Arbeiten	34 486300
Posten, Telegraphen, Münze	2 984400	Armee	23 758900
Verwaltung	1 965200	Summa:	98 953600
Justiz	4 239500	Zuschuß der Provinzen:	924700
Polizei	4 303900	Ausgaben:	98 028900

Staatsschuld am 31. März 1898.

	In Indien: Zehn-Rupien	In England: Pfd. Sterling
Konsolidierte Schuld	111 695634	117 274680
Nichtkonsolidierte Schuld	18 453657	6 000000
Summa:	130 149291	123 274680

Handel, Land- und Seeverkehr.

Wert der Ein- und Ausfuhr. (In Zehn-Rupien.)

	1896—97		1897—98	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Privatwaren	71 914697	99 880660	69 420120	93 786101
Regierungswaren	4 189251	69799	4 240340	95508
Fremde Waren	—	4 033637	—	3 751172
Edelmetalle	13 084563	4 937496	20 530617	7 148647
Summa	89 188511	108 921592	94 191077	104 781428

Spezialhandel nach Ländern 1897—98. (In 1000 Zehn-Rupien.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Großbritannien	46 608	29 196	Mauritius	1 683	1 124
Ceylon	1 071	3 998	Australien	334	1 236
Hongkong	1 292	7 558	Andere Besitzungen	176	1 485
Straits Settlements	2 410	4 294	Brit. Besitzungen:	6 966	19 695

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Deutschland	2 435	7 182	Japan	535	4 158
Frankreich	883	5 627	Ägypten	191	3 947
Belgien	2 285	3 028	Vereinigte Staaten	1 431	5 875
Oesterreich-Ungarn	2 147	2 101	Südamerika	1	1 712
Italien	499	2 674	Andere Länder	2 959	3 958
Rußland	2 081	109	Fremde Länder:	15 846	44 893
China	399	4 524	Summa:	69 420	93 786

Wichtigste Gegenstände im Spezialhandel 1897—98. (In 1000 Zehn-Rupien.)

Einfuhr.		Kleider 2c.	1 098	Opium	6 098
Baumwollgewebe	22 902	Branntwein	821	Jutewaren	5 883
Zucker	4 785	Farbstoffe	768	Indigo	3 057
Eisen- u. Stahlwaren	3 948	Rohseide	670	Leinsamen	2 870
Petroleum	3 652			Rübsamen	2 472
Baumwollgarn	3 493	Ausfuhr.		Sesam	1 603
Eisenbahngegenstde.	2 876	Reis	12 929	Kaffee	1 519
Maschinen	2 861	Jute	10 130	Wolle	1 357
Kupferwaren	1 155	Baumwolle	8 871	Baumwollwaren	1 185
Wollgewebe	1 148	Häute	8 317	Getreide	1 125
Seidengewebe	1 145	Thee	8 059	Lack	1 061
Kurzwaren	1 127	Baumwollgarn	6 967	Teakholz	955

Schiffahrtsbewegung im auswärtigen Handel 1897—98.

Flagge.	Eingelaufen. Schiffe.	Eingelaufen. Tons.	Ausgelaufen. Schiffe.	Ausgelaufen. Tons.
Britische	1984	3 127061	1964	3 087527
Britisch-Indische	946	142882	923	138500
Fremde	626	572046	565	565923
Einheimische	1419	75772	1332	74919
Total 1897—98	4975	3 917761	4784	3 866869
„ 1896—97	5006	3 883989	4934	3 814596

Eisenbahnen standen in Betrieb am 31. März 1898: 21960 engl. Mln = 35340 km; davon Staatslinien 26055, Privatlinien 5821, Linien der Eingebornen-Staaten 3347, fremde Linien 117 km.

Post 1897—98. Zahl der Bureaus 10263, der Briefe u. Postkarten 408 797236, der Zeitungen 31 891484. Einnahme 1 868521, Ausgabe 1 426014 Zehn-Rupien.

Telegraphen 31. März 1898. Zahl der Bureaus 1634, exkl. der Eisenbahntelegraphenbureaus. Länge der Linien 50306 engl. Mln = 80958 km, der Drähte 154824 engl. Mln = 249161 km, exkl. 264 engl. Mln = 425 km Kabel. Zahl der Depeschen 5 713227.

Telephone 1897—98. Lokalverkehr: Zahl der Sprechstellen 2730, der Anlagen 84. Länge der Linien 2502 km.

Armee.

Nach dem Gesetz vom 1. April 1895 ist die indische Armee eingeteilt in 4 Korps (s. die Personalien). Das I. Korps zählt 3 Rgtr engl., 15 Rgtr Eingeb.-Kav., 14 Bat. engl., 40 Bat. Eingeb.-Inf., 17 Feld- u. 5 Batt. Fest.-Art. (alles engl.), 5 Eingeb.-Feld- u. 1 Fest.-Batt., im ganzen: 18 Rgtr Kav., 54 Bat. Inf., 28 Batt. Art. — Das II. Korps zählt 3 engl., 9 Eingeb.-Kav.-Rgtr, 17 Bat. engl., 25 Bat. Eingeb.-Inf., 18 Feld-, 9 Fest.-Art.-Batt. (engl.), 2 Geb.-Batt. von Eingeb. u. 1 Geniekorps von Eingeb., im ganzen: 12 Rgtr Kav., 42 Bat. Inf., 29 Batt. Art. u. 1 Geniekorps. — Das III. Korps hat 2 Rgtr engl. u. 8 Rgtr Eingeb.-Kav., 10 Bat. engl. u. 30 Bat. Eingeb.-Inf., 11 Feld-, 4 Batt. Fest.-Art. (Eingeb.), 9 Eingeb.-

Geniekomp., im ganzen: 5 Rgtr Kav., 40 Bat. Inf., 15 Batt. Art., 9 Komp. Genie. — Das IV. Korps hat 1 Rgt engl. u. 8 Rgtr Eingeb.-Kav., 11 Bat. engl., 25 Bat. Eingeb.-Inf., 15 Feld- u. 9 Batt. Fest.-Art. (engl.), 2 Geb.-Batt. u. 2 Geniekorps Eingeb., im ganzen: 9 Rgtr Kav., 36 Bat. Inf., 26 Batt. u. 2 Geniekorps.

Kriegsflotte 1898.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Torpedorohre.
2 Panzerturmschiffe 1870	6240	2390	22	—
2 Kanonenboote 1. Kl. 1890	1470	9000	12	6
1 Radaviso 1886	900	1270	4	—
4 Transportschiffe 1862—91	11500	13000	—	—
7 Torpedoboote 1. Kl.	300	3300	14	35
16 Fahrzeuge	20410	28960	52	41

Außerdem 4 eiserne Dampfer (1800 T., 5600 Pf.), 8 Stahldampfer (2900 T., 5000 Pf.), 11 kl Dampfer, 1 Schiff für den hydrogr. Dienst, 1 Schlepper, 1 Baggerschiff, 1 Wachtboot, 1 hölz. Dampfer und 3 Hulks.

Im Bau: 1 Radaviso.

Statistische Notizen über die Kapkolonie.

Areal und Bevölkerung (Zählung 1891)

	Engl. □Mln.	qkm	Bevölkerung männl.	weibl.	Summa.	auf 1 qkm
Ursprüngl. Kapkolonie .	191416	495747	485562	470923	956485	1,9
Griqualand West . . .	15197	39359	49196	34179	83375	2,1
East Griqualand . . .	7594	19668	73425	79193	152618	8
Tembuland	4122	10676	87270	93145	180415	17
Transkei	2552	6609	71553	82010	153563	23
Walfischbai	430	1114	321	447	768	0,7
Betschuanenland . . .	66860	173160	7369	5367	12736	0,4
Reservation-Bevölk. .			—	—	60000	
Pondoland	4040	10470	—	—	150000	14
Kapkolonie	292211	756803	—	—	1749960	2

Berechnete Bevölkerung der Kolonie ohne Betschuanen- und Pondoland Ende 1897: 1880098 (mit Betschuanen- und Pondoland ca 2100000).

Verteilung der Zensusbevölkerung nach Rassen 1891.

Europäer oder Weiße . . .	382198	Neger (Fingo, Kaffern, Betschuanen)	841238
Malayen	13918	Mischlinge und Andere	250756
Hottentotten	51850	Summa:	1539960

Verteilung der Zensusbevölkerung nach der Religion 1891 (ohne Betschuanenland).

Protestanten . . .	732047	Juden	3009	Andere Sekten . .	1394
Katholiken . . .	17275	Mohammedaner .	15099	Heiden ꝛc. . . .	758400
				Summa:	1527224

Städte mit 10000 Einwohnern und darüber, 1891.

Cape Town . .	51251	Port Elizabeth . .	23266	Beaconsfield . . .	10478
Kimberley . . .	28718	Graham's Town .	10498		

Finanzen. (In Pfd. Sterling.)

Abrechnung für das Finanzjahr 1897/98.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	1 803316	Öffentliche Schuld	1 248700
Einkünfte und Verkauf von Ländereien	143389	Gesetzgebung	26975
Hüttensteuer	81474	Verwaltung	176210
Gebühren	142103	Sanitätswesen	177437
Stempel	349372	Unterricht	231687
Verkauf von Staatseigentum	68387	Justiz und öffentl. Sicherheit	777252
Bergwerke	27302	Kronländereien	322648
Rückzahlungen	103197	Eisenbahnen	2 058587
Interessen und Prämien	148197	Telegraphen	203342
Eisenbahnen	3 101818	Post	290777
Post	327737	Öffentliche Bauten	371890
Telegraphen	150971	Eingeborene	309667
Andere Einnahmen	89212	Landesverteidigung	485338
		Andere Ausgaben	401745
Ordentl. Einnahmen:	6 536475	Ordentliche Ausgaben:	7 082255
		Außerordentl. „ :	1 531404
		Summa:	8 613659

Öffentliche Schuld am 31. Dez. 1898.

Ohne Interessen	6000	4%ige	16 823613	6%ige	162500
3%ige	1 750000	4½%ige	2 180758	Total:	28 383922
3½%ige	6 669578	5%ige	791473		

Spezialhandel 1898. (In Tausenden Pfd. Sterl.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Großbritannien	11 381	23 911	Brit.-Indien	179	—
Niederlande	153	2	Australien	262	2
Belgien	231	53	Verein. Staaten	2 150	15
Deutschland	740	48	Brasilien	209	—
Schweden	219	—	Andere Länder	376	26
Natal	155	44	Summa 1898:	16 445	24 113
Mauritius	390	9	1897:	17 577	19 176

Hauptausfuhrartikel.

Gold	15 394	Wolle	1 767	Felle und Häute	553
Diamanten	4 567	Straußenfedern	749	Kupfer	263
		Angorahaare	648		

Schiffahrt 1898 (einschl. der Küstenschiffahrt).

	Eingang:		Ausgang:	
	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.
Dampfer	1846	6 295644	1839	6 265285
Segelschiffe	487	414410	519	452015
Summa:	2333	6 710054	2358	6 717300

Eisenbahnen Ende 1898. Staatsbahnen 1990 engl. Mln (3203 km), Privatbahnen 359 engl. Mln (578 km), zusammen 2349 engl. Mln (3781 km).

Post 1898. Sendungen nach England: Briefe 3 256200, Zeitungen und Drucksachen 1 848900. Im Verkehr mit England u. den übrigen Ländern: eingeschriebene Briefe 426274, Geldsendungen 993077 im Werte von 1 921501 Pfd. Sterl. Einnahmen 307456, Ausgaben 309246 Pfd. Sterl.

Telegraphen 1898. Zahl der Bureaus 470, Länge der Linien 7224 engl. Mln (11626 km), der Drähte 21767 engl. Mln (35030 km), Zahl der Depeschen 2321082.

Truppen: 1 Rgt Riflemen mit einer Stärke (31. Dez. 1895) von 31 Off., 80 nicht eingestellten Off. u. 675 M., dazu 50 Eingeb., zus. 743 Pf., 9 Feldgesch. und 3 Maximkanonen. — Freiwillige: Feldart. (220 M.), Festungsart. u. Genie (335), Riflemen zu Pferde (679), zu Fuß (2855), Sanitätskorps (186), Kadetten (1036), berittene Rifle Clubs (477); zus. 46 Korps mit 276 Off., 457 Sergeanten, 160 Hornisten, 316 Korporalen und 4579 M. — 11 Feldgesch. — Kappolizei: 854 Europ. und 408 Eingeb. mit 1009 Pf.

Statistische Notizen über das Dominion of Canada.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen und Territorien.	Engl. □Meilen.	qkm	Bevölkerung Zähl. 1891.	Bevölkerung Berechnung 1895.	auf 1 qkm
Prinz Edward-Insel	2000	5180	109078	109158	21
Nova Scotia	20550	53220	450396	454642	8
New Brunswick	28100	72780	321263	321276	4
Quebec	227500	589200	1488535	1547200	3
Ontario	219650	568870	2114321	2199402	4
Manitoba	64066	165924	152506	203549	1,2
Britisch-Colombia	382300	990100	98173	131438	0,1
Territorien [1]	2441130	6322430	98967	116699	—
Canada	3385300	8767700	4833239 [2]	5083364	0,6

Geschätzte Bevölkerung 1897: 5185990, davon 99364 Indianer.

Verteilung der Bevölkerung nach der Religion 1891.

Römische Katholiken	1992017	Baptisten	303839
Methodisten	847765	Andere Bekenntnisse	198878
Presbyterianer	755326	Heiden und ohne Angabe	89355
Englische Kirche	646059	Summa:	4833239

Einwanderung: 1887: 84526, 1888: 88766, 1889: 91600, 1890: 75067 1891: 82165.

Städte mit 20000 Einw. u. darüber (Zählung 1891).

Montreal	216650	Hamilton	48980	Halifax	38556
Toronto	181220	Ottawa	44154	London	31977
Quebeck	63090	St. John	39179	Winnipeg	25642

Finanzen. (In Dollars.)

Finanzabrechnung für das am 30. Juni 1898 endende Fiskaljahr.

Brutto-Einnahmen.

Zölle	21704893	Andere Einnahmen	842148
Accise	7871563	Ordentl. Einnahmen:	40555238
Post	3527810		
Eisenbahnen, Kanäle ꝛc.	3873464	Anleihen	10920677
Zinsen	1513455	Papiergeld	4439517
Prämien u. Diskonto	191560	Offene Konten	295946
Öffentliche Ländereien	975792	Andere Einnahmen	546527
Tonnengelder	54553	Total:	56757905

[1] Einschließlich der arktischen Inseln (777000 qkm). — [2] Davon männlich 2460471, weiblich 2372768.

Ausgaben.

Staatsschuld	13 076614	Erhebungskosten	9 469664
Provinzialsubsidien	4 237372	Zölle	971320
Zivilverwaltung	1 399422	Konsumtionssteuern	468320
Verw. d. NW-Territorien	394714	Post	3 575412
Justiz	765608	Öffentliche Arbeiten	4 205588
Polizei u. Gefängnisse	408495	Andere Ausgaben	249024
Legislative	729829	Sa der ord. Ausgaben:	38 832526
Einwanderung, Quarantäne	398438	Ferner:	
Pensionen	436373	Tilgung der Schuld	5 111970
Miliz und Landesverteidigung	2 379888	Papiergeld	4 579419
Öffentliche Arbeiten	1 891803	Subventionen an Eisenbahnen	1 414935
Dampfschiffahrt	730326	Offene Konten 2c.	549818
Leuchttürme 2c.	474217	Öffentl. Arbeiten	3 841566
Indianerstämme	952584	Verschiedene Ausgaben	2 427671
Verschiedene Ausgaben	1 087179	Total:	56 757905

Ausgaben nach dem Budget 1899—1900.

Staatsschuld	13 415781	Justiz	818155
Provinzialsubsidien	4 251500	Legislative	708575
Zivilverwaltung	1 451476	Verschied. Ausgaben	3 302984
Miliz	1 706720	Erhebungskosten	10 246970
Öffentliche Arbeiten	2 604000	Ordentl. Ausgaben:	41 528298
Leuchttürme 2c.	516810	Außerord. „ :	4 758252
Indianerstämme	980218	Summa:	46 286550
Verw. d. NW-Territorien	1 526109		

Staatsschuld am 1. Juli 1898.

Passiva (wovon 227 958837 in London zahlbar)			338 375984
Unverzinslich	26 774793	Zu 4%	143 708596
Zu 2½%	9 733833	Zu 5%	24 411088
Zu 3%	55 730519	Zu 6%	1 185131
Zu 3½%	76 832524		
Aktiva			74 419585
Unverzinslich	17 098001	Zu 4%	24 677536
Zu 2½%	1 669325	Zu 5%	11 021899
Zu 3%	15 361383	Zu 6%	21560
Zu 3½%	4 569881	Sa 30. Juni 1898:	263 956399
		„ „ „ 1897:	261 538596

Handel, Land- und Seeverkehr.

Übersicht über die Entwickelung des Handels seit 1893—94 bis 1897—98.

Jahr.	Gesamteinfuhr.	Gesamtausfuhr.	Einfuhr zum Verbrauch.	Ausfuhr einheimischer Waren und Edelmetalle.
1893—94	123 479940	117 524949	113 093983	104 161770
1894—95	110 781682	113 638803	105 252511	103 085012
1895—96	118 011508	121 013852	110 587480	109 915337
1896—97	119 218609	137 950253	111 244021	123 959838
1897—98	140 323053	164 152683	130 698006	145 594385

Spezialhandel 1897—98. (In Tausenden Dollars.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Verein. Staaten . . .	78 706	40 035	Deutschland	5 584	1 419
Neu-Fundland	464	2 067	Frankreich	3 975	1 016
Westindien	1 080	2 664	China und Japan . .	2 318	511
Südamerika	1 426	1 078	Andere Länder . . .	4 644	3 739
Großbritannien . . .	32 501	93 065	Summa	130 698	145 594

Haupthandelsartikel 1897—98. (In Tausenden Dollars.)

Einfuhr.		Modewaren . . .	1 791	Fische	10 422
Eisenwaren . . .	12 692	Lederwaren . . .	1 658	Fleisch	8 819
Kohle	9 073	Kautschuk	1 585	Golderz	3 588
Wollwaren . . .	7 986	Zinn	1 467	Silbererz	3 520
Zucker	5 429	Leinen- u. Jutewaren	1 412	Kohle	3 273
Baumwollwaren .	4 691	Hüte ꝛc.	1 403	Häute	2 973
Baumwolle . . .	4 085	Wagen	1 302	Holzwaren . . .	2 372
Häute	4 020	Papier	1 136	Butter	2 047
Chemikalien . . .	3 846	Glaswaren . . .	1 025	Früchte	1 709
Eisen	3 716	Ausfuhr.		Lederwaren . . .	1 608
Holz u. Holzwaren .	3 102	Getreide	29 443	Ackergeräte . . .	1 443
Früchte	2 804	Holz	26 294	Eier	1 255
Thee	2 721	Käse	17 573	Blei	1 008
Seidenwaren . .	2 651	Tiere	11 555		

Schiffsbewegung 1897—98.

Lange Fahrt.	Brit. u. kanad. Schiffe		Fremde Schiffe		Im ganzen	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Eingelaufen	8146	3 962127	6044	2 403675	14190	6 365802
Ausgelaufen	8117	3 844686	5480	2 374997	13597	6 219683

Die Handelsflotte zählte Ende 1897: 6684 Fahrzeuge von 731754 Tonnen, darunter 1785 Dampfer von 213864 Tonnen.

Eisenbahnen. Ende Juni 1898 standen in Betrieb 16718 engl Meilen = 26905 km.

Post Ende Juni 1898. Zahl der Bureaus 9283. Zahl der Briefe 134 975000, der Postkarten 28 153000, der eingeschriebenen Briefe 3 534500, der Dienstsendungen 5 673250, der Journale u. Drucksachen ꝛc. 31 781000. Einnahme (netto) 3 527810, Ausgabe 3 575412 Dollars.

Telegraphen 1897. Zahl der Bureaus 2572; Länge der Linien 29318 engl. Meilen = 47182 km, der Drähte 70761 engl. Meilen = 113877 km. Zahl der Depeschen 4 313925.

Armee und Flotte.

Kanada ist in 12 Mil.-Distrikte eingeteilt. Alle männlichen britischen Unterthanen zwischen 18 u. 60 Jahren gehören zur Miliz, die in 4 Klassen (1. Kl.: 18—30 J., unverheiratet; 2. Kl.: 30—45 J., unverheir.; 3. Kl.: 18—45 J., verheir.; 4. Kl.: 45—60 J.) einberufen werden können. Die Miliz besteht aus Aktiven, die sich freiwillig gemeldet haben oder ausgelost sind und 3 Jahre dienen, und aus Reserven, von denen jährlich 45000 Mann auf 8—16 Tage eingezogen werden. Bewaffn.: Lee-Enfield-Magazingewehr.

Stand vom 30. Juni 1899.

	Mann	Pf.		Mann	Pf.
Stehende Armee: Kavallerie	161	103	Artillerie	3891	859
Artillerie	410	99	Genie	328	—
Infanterie	395	7	Army Service Corps . .	140	76
Aktive Miliz: Kavallerie .	2461	2254	Träger-Kompanien	204	—
Infanterie	28564	338	Feldspitäler	96	—
			Summa:	36650	3736

Descendants of Thomas Dove (1) of Bedford, Mass., and Wife Elizabeth Bowers

Generation No. 6

Hannah Dove (Thomas[5], Thomas[4], Thomas[3], Thomas[2], Thomas[1]) was born 1 Jan 1744 in Bedford, Mass., and died 1 Jan 1744 in Bedford, Mass.

Generation No. 6

Elizabeth Dove (Thomas[5], Thomas[4], Thomas[3], Thomas[2], Thomas[1]) was born 1 Jan 1744 in Bedford, Mass., and died 1 Jan 1744 in Bedford, Mass.

Generation No. 6

Thomas Dove (Thomas[5], Thomas[4], Thomas[3], Thomas[2], Thomas[1]) was born 1 Jan 1744 in Bedford, Mass., and died 1 Jan 1744 in Bedford, Mass.

Generation No. 6

Mary Dove (Thomas[5], Thomas[4], Thomas[3], Thomas[2], Thomas[1]) was born 1 Jan 1744 in Bedford, Mass., and died 1 Jan 1744 in Bedford, Mass.

Generation No. 6

Sarah Dove (Thomas[5], Thomas[4], Thomas[3], Thomas[2], Thomas[1]) was born 1 Jan 1744 in Bedford, Mass., and died 1 Jan 1744 in Bedford, Mass.

Generation No. 6

Ruth Dove (Thomas[5], Thomas[4], Thomas[3], Thomas[2], Thomas[1]) was born 1 Jan 1744 in Bedford, Mass., and died 1 Jan 1744 in Bedford, Mass.

Generation No. 6

Rebecca Dove (Thomas[5], Thomas[4], Thomas[3], Thomas[2], Thomas[1]) was born 1 Jan 1744 in Bedford, Mass., and died 1 Jan 1744 in Bedford, Mass.

Generation No. 6

Abigail Dove (Thomas[5], Thomas[4], Thomas[3], Thomas[2], Thomas[1]) was born 1 Jan 1744 in Bedford, Mass., and died 1 Jan 1744 in Bedford, Mass.

Generation No. 6

Joseph Dove (Thomas[5], Thomas[4], Thomas[3], Thomas[2], Thomas[1]) was born 1 Jan 1744 in Bedford, Mass., and died 1 Jan 1744 in Bedford, Mass.

Generation No. 6

Benjamin Dove (Thomas[5], Thomas[4], Thomas[3], Thomas[2], Thomas[1]) was born 1 Jan 1744 in Bedford, Mass., and died 1 Jan 1744 in Bedford, Mass.

Hauptstädte u. andere Städte mit 20000 und mehr Einwohnern.

Melbourne (Vict.) 1896	451160	Auckland (N.-Seel.) 1896	31424
Sydney (N.-S.-W.) "	410000	Bendigo (Vict.) 1891	26774
Adelaide (S.-Austr.) "	145212	Ballarat (Vict.) "	24257
Brisbane (Queensl.) "	100913	Dunedin (N.-Seel.) 1896	22815
Wellington (N.-Seel.) 1896	37441	Perth (W.-Austr.) 1896	34129
Hobart (Tasm.) 1896	37885		

Finanzen.

Einnahmen und Ausgaben 1897—98. (In Pfd. Sterl.)

Kolonien.	Einnahmen.	Ausgaben.	Schulden 1898
Victoria	6 886664	6 951100	47 558087
Neu-Süd-Wales	9 482092	9 328095	63 112721
Queensland	3 768152	3 747428	33 598414
Südaustralien	2 566611	2 598939	24 408535
Westaustralien	2 754747	3 256912	9 203738
Tasmania	845020	785026	7 781570
Neu-Seeland	5 433516	4 912372	44 963424
Summa	31 736802	31 579872	230 626489

Haupt-Einnahmen und -Ausgaben 1896—97.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	8 067764	Eisenbahnen	6 140014
Andere Steuern	3 610335	Post und Telegraphen	2 511248
Kronländereien	3 590565	Öffentliche Schuld	8 701105
Eisenbahnen	10 529807	Öffentlicher Unterricht	2 242464
Post und Telegraphen	2 432539	Andere Ausgaben	10 764304
Andere Einnahmen	2 459216		
Summa:	30 690226	Summa:	30 359135

Handel, Land- und Seeverkehr.

Einfuhr und Ausfuhr einschließlich edler Metalle 1897.
(In Tausenden Pfd. Sterling.)

Kolonien.	Einfuhr.			Ausfuhr.		
	Australien.	Ausland	Total.	Australien.	Ausland.	Total.
Victoria	6 753	8 701	15 454	4 962	11 778	16 740
Neu-Süd-Wales	9 602	12 142	21 744	8 175	15 576	23 751
Queensland	2 322	3 107	5 429	5 622	3 470	9 092
Südaustralien	3 842	3 284	7 126	2 943	3 985	6 928
Westaustralien	3 215	3 116	6 331	1 979	1 961	3 940
Tasmania	970	398	1 368	1 470	274	1 744
Neu-Seeland	1 001	7 054	8 055	1 251	8 766	10 017
Total	27 705	37 802	65 507	26 402	45 810	72 212

Verkehr mit den außeraustralischen Ländern.

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
England	26 497	33 972	Brit.-Indien	660	527
Frankreich	395	2 523	Ceylon	325	925
Belgien	240	1 059	Verein. Staaten	3 837	3 026
Deutschland	1 908	1 686	Übrige Länder	2 806	1 765
Niederländisch-Ostindien	512	40	Summa:	37 802	45 801
China u. Hongkong	622	287			

Hauptausfuhrartikel.

Wolle	21 743	Tiere	2 089	Kohle	1 153
Gold	18 843	Häute	2 057	Zucker	1 018
Blei u. Silber	4 704	Butter	1 326	Kupfer	763
Fleisch	3 359	Talg	1 199	Leder	759

Schiffsverkehr (in Tausenden Tons) 1897.

Kolonien.	Eingang.	Ausg.	Kolonien.	Eingang	Ausg.
Victoria	2 437	2 428	Westaustralien	1 197	1 181
Neu-Süd-Wales	3 332	3 413	Tasmania	542	542
Queensland	570	559	Neu-Seeland	687	675
Südaustralien	1 774	1 786	Total	10 539	10 584

Eisenbahnen in Betrieb 1897—98.

	Engl. Mln	km		Engl. Mln	km
Victoria	3130	5037	Westaustralien	1456	2343
Neu-Süd-Wales	2691	4331	Tasmania	495	797
Queensland	2609	4199	Neu-Seeland	2222	3576
Südaustralien	1870	3009	Total:	14473	23292

Postverkehr 1897.

Kolonien.	Bureaus.	Angek. u. abgegangene Briefe und Postkarten.	Zeitungen.
Victoria	1572	?	?
Neu-Süd-Wales	2037	74 024854	42 426394
Queensland	1126	18 370937	11 496656
Südaustralien	681	19 128982	9 421986
Westaustralien	?	12 898552	6 744536
Tasmania	336	8 164384	5 095792
Neu-Seeland	?	34 471916	14 261345

Telegraphen 1897—98.

Kolonien.	Linien in Betrieb. E. Mln	km	Länge der Drähte. E. Mln	km	Telegramme.
Victoria	6947	11180	14374	23132	1 821634
Neu-Süd-Wales	12778	20564	33073	53225	2 728360
Queensland	10090	16238	18472	29727	1 165134
Süd- u. Nordaustralien	5862	9434	14447	23250	?
Westaustralien	5958	9588	8111	13053	1 306003
Tasmania	1884	3032	3740	6019	344980
Neu-Seeland	6484	10435	18024	29006	2 696233
Total	50003	80471	110241	177412	?

Landmacht der australischen Kolonien 1897/98.

Kolonien.	Reguläre.	Miliz.	Freiwillige u. Reserven.	Summa.
Victoria	373	2895	1700	4968
Neu-Süd-Wales	591	4280	4066	8937
Queensland	189	1905	1742	3836
Südaustralien	34	743	294	1071
Westaustralien	35	730	—	765
Tasmania	12	431	1124	1567
Neu-Seeland	250	—	4117	4367
Total:	1484	10984	13043	25511

Kriegsflotte 1898/99.

Fahrzeuge.		Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.	Bemannungsetat.
5 gedeckte Kreuzer 1889—1890	von der Kgl. Marine bemannt [1]	12875	37500	105	20	1080
2 Torpedo-Kan.-Boote 1890		1470	9000	12	6	80
1 Panzer-Monitor 1868	Victoria	3480	1660	16	—	
5 Torpedoboote 1883—91	Victoria	219	2180	7	11	
1 hölzerne Fregatte	Victoria	2730	—	18	—	
1 Kreuzer 1884, Südaustralien		920	1640	15	—	s. unten.
2 Kanonenboote, Queensland		700	800	14	—	
1 Torpedoboot, Tasmania		12	170	1	—	
4 Torpedoboote, Neu-Seeland		48	680	4	—	
22 Fahrzeuge		22454	53630	192	37	1160

Außerdem 2 Dampfboote für Victoria, 4 Dampfboote für Queensland und 2 Torpedoboote für Neu-Süd-Wales, 1 Hilfsdampfer für Südaustralien, 1 Kanonenboot und 1 Segelschiff für Westaustralien, 4 Hilfsdampfer für Neu-Seeland.

Seemacht der australischen Kolonien 1898—99.

Kolonien.	Mann.	Kolonien.	Mann.	Kolonien.	Mann.
Victoria	310	Queensland	337	Tasmania	39
Neu-Süd-Wales	579	Südaustralien	168	Neu-Seeland	1004
				Summa:	2437

Betschuanaland-Protektorat.

In seiner ursprünglichen Ausdehnung (1885) umfaßte das Protektorat das Gebiet zwischen Britisch-Betschuanaland im Süden, dem 22. Parallel im Norden, der Südafrikanischen Republik und Deutsch-Südwestafrika. Gegen die Verwaltung der Südafrikanischen Kompagnien protestierten die drei bedeutendsten Betschuanenhäuptlinge; diesem und anderer Häuptlinge Verlangen wurde 14. Nov. 1895 und 3. Febr. 1896 entsprochen.

Resident-Kommissar [. . . .]: **Good-Adams**, Maj.

Brunei.

Sultanat, auf der Nordwestküste von Borneo, wurde 1888 unter brit. Protektorat gestellt. 22. Nov. 1890 wurden Konsulargerichtshöfe (Appellhof in Singapore) errichtet. Flagge: . . . .

Sultan: **Hasim Jalilal Alam Akamaldin.**

Brit. GK.: der Gouv. von Straits Settlements; Konsul: A. L. **Keyser** (99).

Cypern.

Die Insel Cypern wird seit der zwischen der britischen und türkischen Regierung am 4. Juni 1878 abgeschlossenen Übereinkunft von Großbritannien verwaltet. Der brit. High Commissioner ist mit der gewöhnl Macht des Gouverneurs einer Kolonie ausgerüstet; ihm zur Seite stehen ein executive council (s. unten) und ein gesetzgeb. Rat (legislature) von 18 Mtgl., nämlich 6 höhere Beamte und 12 auf 5 Jahre gewählte Einwohner, von denen 8 von Mohammedanern und 9 von Nicht-Mohammedanern gewählt werden. Wähler sind alle männl. türkischen oder britischen Unterthanen oder Fremde nicht unter 21 Jahren, die 5 Jahre im Lande leben und Steuern zahlen.

OKommissar [Nicosia]: Sir W. F. **Haynes-Smith.** — Ministerrat (executive council): der OKommissar; Truppenbefehlsh.: **Radford**, Hptm.; Chef-Sekr.:

[1]) 3 Kreuzer und 2 Torpedokanonenboote armiert, 2 Kreuzer in Reserve.

A. G. **Young**, Kpt.; Gen.-Sekr.: A. M. **Ahmore**; Queen's Abc.: A. G. **Lescelles**; Landmesser: G. **Smith**; Aerzte: Dr. P. **Gennadius**. — Gesetzgeb. Rat (siehe Ämter mit Ausnahme des Truppenbefehlsh., dazu der Oberarzt: Dr. F. G. **Heidenstam**; der Kommissar: . . . . und 11 Mtgl. — ORichter: Sir J. Turner **Hutchinson**. — Griech.-orthod. Erzb.: **Sophronius**.

Tirk. Korps in Larnaca. Belgien. [Ges. B. L. **Mauroidi**.] — Deutsches Reich. [. . . .] — Frankreich. [A. E. **Boyfiet**, GK. (99); Ag. in Limassol, Nicosia.] — Griechenland. [G. **Philemon**; Ag. in Limassol (P. **Kalogeras**).] — Italien. [Larnaca: G. B. **Mantovani**, Ag.; Limassol: S. **Francudi**, Ag.] — Oesterreich-Ungarn. [Giuseppe **Pascotini**, VK.] — Schweden u. Norwegen. [J. D. **Pierides**.]

Truppen: s. Seite 756.

Malaiische Schutzstaaten.

Die Staaten Perak, Selangor, Negri Sembilan und Sungei Ujong auf der Malakka-Halbinsel stehen seit 1874 unter brit. Protektorat und werden von Residenten, die direkt unter dem Gouv. der Straits Settlements stehen, geleitet. 1887 wurde nach Übereinkunft mit dem Rajah von Pahang die Kontrolle über seine auswärt. Beziehungen der brit. Regierung übertragen, 1888 sein Reich unter Protektorat genommen. Januar 1895 wurden Negri Sembilan und Sungei Ujong unter einer Verwaltung vereinigt. Juli 1895 schlossen die 4 Staaten Perak, Selangor, Negri Sembilan und Pahang einen neuen Vertrag mit der brit. Regierung, nach welchem die Verwaltung unter einem Gen.-Residenten steht und die Staaten sich verpflichten, ein Kontingent an Truppen zu stellen. Das Sultanat Johore, das dieser Konvention nicht beigetreten ist, überließ 1887 der brit. Regierung die Vertretung seiner auswärtigen Beziehungen.

Rajah von Perak: **Idris bin Iskander**, Hoheit, geb. . . . .
Rajah von Selangor: **Suleiman**, Hoheit, geb. . . . .
Rajah von Negri Sembilan: **Jam Tuan Besar**, Hoheit, geb. . . . .
Rajah von Pahang: **Ahmed Muatham Shah**, Hoheit, geb. . . . .

OKommissar: der Gouv. von den Straits Settlements. — Sekr.: D. H. **Wise**.
Gen.-Resident [. . . .]: Sir F. A. **Swettenham**; Sekr.: A. **Butler**, Oliver **Marks**; Justizkomm.: L. **Jackson**; Kmdt der mal. Staatswache: R. S. F. **Walker**, Oberstlt.; OLandkommissar: H. C. **Belfield**; Polizei: H. L. **Talbot**, Kpt.; Off. Unterricht: J. **Driar**; Rechtsbeirat: T. H. **Kershaw**; USekr.: R. G. **Watson**.
Residenten. Perak [. . . . .]: W. H. **Treacher**; Sekr.: A. R. **Venning**. — Selangor [. . . .]: J. P. **Rodger**. — Negri Sembilan [. . . . .]: E. W. **Birch**. — Pahang [. . . .]: Hugh **Clifford**.
Truppen: 660 Sikhs mit engl. Offizieren.

Nigerküste-Protektorat.

Die Nigerküste ist seit Juli 1884 unter brit. Protektorat, das sich längs der Küste von der Mündung des Beninflusses bis zur Mündung des Rio del Rey (9° Ö. L.) erstreckt. Der Teil zwischen Forcadosfluß u. Nunmündung des Niger wird von der Royal Niger Co. beansprucht, den Rest bildet das bis 1893 Oil Rivers Protektorate genannte Niger Coast Protectorate.

Kommissar und GK. [Old Calabar]: Sir R. D. R. **Moor** (31./1. 96). — Dep.-Komm. u. K.: H. L. **Gallwey**, Maj.; Dep.-Komm. u. VK: T. A. **Wall** (91), A. G. **Leonard** (97), Maj.; R. F. **Locke** (97); KAg. in Old Calabar, Quo Ibo, Warri. — Gen.-Zolldir u. Gen.-Postm.: T. A. **Wall**. — Schatzm.: C. E. **Dale**. — Truppenkmdt: **Milne**, Maj. — Mar.-Superint.: H. A. **Child**. — OArzt: Dr. R. **Allmann**.
Resident in Benin City: W. **Fosbery**.
Distriktskommissare in Bonny, Brass, New Calabar, Old Calabar, Opobo, Sapele, Warri.

Nord-Borneo.

Gebiet der British North Borneo Company (Royal Charter v. 1. Nov. 1881), umfaßt den nördl. Teil der Insel Borneo vom Flusse Sipitong im Westen bis 4° 10′ N. Br. im Osten mit allen Inseln in einer Entfernung von 3 Leagues und steht seit 1888 unter brit. Protektorat.

Vorsitzender des Direktoriums [London]: R. B. **Martin**; 8 Direktoren; Sekr.: H. G. **Forbes**.

*Gouverneur [Sandákan]: L. P. **Beaufort**. — Sekr.: E. P. **Guerritz**; Schatzm. u. Oberaufs. der Zölle: A. **Cook**; Eingeborenen-Angel.: R. B. **Dennys**; Gen.-Postm.: W. H. **Penney**; Auditor: J. W. **Wilson**.

Brit. Konsul: s. Brunei; KAg. in Sandákan: A. **Cook** (98).

Ostafrika (Britisch-).

Unter dem Namen East Africa Protectorate wurde am 31. Aug. 1896 das Gebiet, das im N. vom Flusse Jub, im O. vom Ind. Ozean, im S. von der deutschen Interessensphäre und im W. vom Uganda-Protektorate begrenzt wird, samt den zwischen den Mündungen des Jub und des Umba liegenden Inseln zu einem brit. Protektorate zusammengefaßt. Für die Überlassung der Zölle in dem festländischen Gebiete des Sultans von Sansibar werden jährl. 17000 Pfd. Sterl. gezahlt.

Sultanat Witu: Sultan **Omar bin Hamid**.

Kommissar u. GK.: Sir A. H. **Hardinge** (26./2. 94); UKommissar u. K.: C. H. **Crawfurd** und 4 VK., die zugleich UKommissare für die 4 Provinzen Seyyidieh, Tanaland, Jubaland und Ukamba sind (J. **Ainsworth**, A. C. W. **Jenner**, A. S. **Rogers**, A. **Marsden**) u. 1 VK. als Gerichtsbeamter: R. **Cator**.

Brit. Resident in Witu: A. S. **Rogers**.

Deutsches Reich. VK. in Mombassa: R. **Helm** (99); beauft. **Dieckmann**.

Rhodesia.

Die Verwaltung des Gebietes südlich vom Sambesi und Tschobe war durch kgl. Freibrief vom 29. Okt. 1889 der British South Africa Company unterstellt u. durch Erlaß vom 9. Mai 1891 die Machtsphäre des High Commissioner auf dieses Gebiet ausgedehnt worden. Im Febr. 1891 wurde die Verwaltung der brit. Interessensphäre nördlich vom Sambesi mit Ausnahme des Njassalandes (s. unten unter Zentralafrika) der Gesellschaft übertragen. Unmittelbare Herrschaft übte die Gesellschaft ursprünglich nur in Maschonaland aus, erst die Kämpfe mit Lobengula († 1893) brachten sie in vollen Besitz des Matabelelandes.

British South Africa Company [15, Street Swithin's Lane, London, EC]. Präs.: der Hzg **v. Abercorn**; Direktoren: Earl **Grey**, VPräs., C. J. **Rhodes**, Lord **Gifford**, Sir Sidney **Shippard**, R. **Maguire**, P. Lyttelton **Gell**; Geschäftsführer: H. Wilson **Fox**. — Sekr.: J. F. **Jones**.

Administrator von Maschonaland, beauftr.: W. H. **Milton**; Adm. von Matabeleland: A. **Lawley**, Kpt.

Sansibar.

Sultanat, das, ehemals vom Sultanat Maskat abhängig, 1861 unabhängig geworden war. Außer den Inseln Sansibar und Pemba erstreckte sich des Sultans Herrschaft auf die gegenüberliegende Küste und deren Hinterland von 3° N. Br. bis 10° 42′ S. Br. 1886 wurden die Grenzen festgesetzt, so daß die Machtsphäre vom Kap Delgado bis Kipini am Osifluß 10 Meilen landeinwärts reichte. Die Deutsch-ostafrikanische Gesellschaft erwarb Mai 1888 gegen eine Pacht von 4 Mill. Mark das Recht, das Festland von Rovuma bis zum Umbafluß (mit Einschluß der Zölle in den Häfen des Sultans) zu verwalten. Die Kais. brit. Ostafrika-Comp. erwarb ebenso die Befugnis, auf 50 Jahre gegen eine jährliche Bezahlung die Küste von Umba bis nach Kipini und 1889 die Häfen und Inseln nördlich vom Tana in Verwaltung zu nehmen. Der deutsch-englische Vertrag vom 1. Juli 1890 überließ England das Protektorat über Sansibar mit Einschluß von Pemba und der brit. Einflußsphäre, das Gebiet vom Umba nordwärts bis zum Jub mit Einschluß

von Witu. Das Gebiet zwischen Tana und Jub wurde 31. Juli 1893 von der Brit. Ostafrika-Comp. geräumt und die Verwaltung dem Sultan übergeben. Am 15. Juni 1895 wurde das brit. Protektorat über das ganze Gebiet von der Küste bis zu den Grenzen Ugandas ausgedehnt, und am 30. Juni räumte die Brit. Ostafrika-Comp. das von ihr dem Sultan abgepachtete Gebiet, dessen Verwaltung unter die brit. Regierung und die direkte Aufsicht des brit. Gen.-Konsuls in Sansibar gestellt und am 31. Aug. 1896 unter dem Namen East Africa Protectorate für eine besondere Schutzherrschaft erklärt wurde. Der nördl. Teil der festl. Besitz. vom Juba bis Kap Delgado, die Benadirküste, ist 1893 an die ital. Reg. (Pacht seit 1896 120000 Rupien) verpachtet worden. — Flagge: rot.

Sultan: **Hamud bin Muhammed** bin Said bin Sultan, geb. . . . . 1853, Sohn des Muhammed (2. Sohn des 1856 † Imam Sayyid Said von Maskat), folgte seinem Vetter, dem Sultan Hamed bin Thwain, † 25. Aug. 1896, am 27. Aug. 1896.

Ministerium (eingerichtet Okt. 1891). Präs.: Sir L. W. **Mathews**, Gen.; Finanzen: A. **Alexander**; Armee u. Polizei: A. E. **Raikes**, Brig.-Gen.; Zölle: R. F. **Coster**; Hafenkpt.: **Agnew**, Kpt.; Öffentl. Arb.: **Bomanji**.

Andere Behörden. Kadi: Scheith **Burhan bin Abdelaziz**. — Walis. Mwera: **Serhan bin Nasr**; Kokotoni auf Sansibar: **Suleiman bin Hamed**; Chuaka: **Hilal bin Mohammed**. Auf Pemba. Chaki-Chaki: **Suleiman bin Mubarak**; Weti: **Muhammed bin Thenet**.

Dipl. Korps in Sansibar. Amerika, V. St. [R. E. **Mansfield** (98) u. 1 VK. (S. A. **Pratt**, 98).] — Belgien [vertreten durch den ital. K.]. — Deutsches Reich. [Frhr **v. Rechenberg** (98) u. 2 Dragom. (**Rößler, Dr. Brode**).] — Frankreich. [V. **Taillet** (98); R. **Laronce**, Dolm.] — Großbritannien. Dipl. Ag. u. GK.: Sir A. H. **Hardinge**, GK. (94). [W. B. **Cracknall**, K. u. Richter; B. **Cave**, K.; F. J. **Collinson**, Hilfsrichter, u. 3 VK. (V. Kestell **Cornish**, D. **MacLennan**, J. H. **Sinclair**); Dr. F. **Charlesworth**, Arzt; 1 VK. in Pemba (D. R. **O'Sullivan**).] — Italien. [J. G. **Pestalozza**, GK. (98).] — Oesterreich-Ungarn. [Beauftr.: O. **Mosse**.] — Portugal. [Ant. G. **Ferreira de Castro**, Oberst u. GK. (97).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt der Inseln: Sansibar 1590, Pemba 960, Lamu 90 qkm.

Die Bevölkerung der Insel Sansibar wird auf 150000 geschätzt. Sie besteht größtenteils aus Negern, der herrschende Stamm sind aber die Araber (ca 10000, Indier ca 7000). — Stadt Sansibar 100000 Einwohner.

Finanzen.

Abrechnung 1894. (In Rupien; 1 Rupie = 1 s 3 d.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Nelkenzoll	536223	Hofstaat	299556
Andere Zölle	189024	Verwaltung	18362
Von der Brit.-Ostafrikanischen Gesellschaft	170212	Zölle ꝛc.	129253
		Hafendienst	48658
Von der italienischen Benadir-Gesellschaft	195015	Militär	227508
		Öffentliche Arbeiten	298779
Rest vom Vorjahre	41458	Justiz	24615
Andere Einnahmen	361077	Andere Ausgaben	446278
Summa:	1 493009	Summa:	1 493009

Handel 1898. (In Pfd. Sterling.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Domänen des Sultans	217343	158380	Britisch-Ostindien . .	467352	140934
Deutsch-Ostafrika . . .	214100	476680	Großbritannien . .	121211	114716
Britisch-Ostafrika . .	59544	202581	Frankreich	26631	114417
Übriges Ostafrika . .	99600	133595	Übrige Länder . . .	349289	156580
			Summa:	1 555070	1 497883

Hauptausfuhrartikel.

Stückgüter . . .	361875	Elfenbein	112941	Gummi	26656
Getreide	170778	Kopra	105114	Häute	19576
Gewürznelken . .	143730	Gummi elasticum.	34622	Perlen	16182

Schiffsverkehr. Einlauf 1898.

Flagge.	Lange Fahrt		Küstenfahrt		Zusammen	
	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.
Deutsche	88	143151	65	6816	153	149967
Englische	62	91269	16	2080	78	93349
Französische	25	46467	—	—	25	46467
Sansibaritische	—	—	33	7722	33	7722
Andere	8	5322	1	67	9	5389
Summa	183	286209	115	16685	298	302894

Armee und Flott Reguläre Truppe: 150 Mann, Reserve 1000 M.
1 Wacht- und Salutschiff und 2 dem Sultan gehörige Handelsdampfer.

Sarawak.

Raj. — Sir James Brooke erwarb 1842 das Gebiet Sarawak auf der Nordwestküste von Borneo vom Sultan von Brunei und wurde Rajah von Sarawak. Verschiedene Gebietsteile kamen zwischen 1861 und 1885 hinzu, und 1890 wurde der Limbangflußdistrikt angegliedert. Sarawak kam 14. Juni 1888 unter das Protektorat der brit. Regierung, die den Staat in seinen auswärtigen Beziehungen vertritt. — Flagge: gelb, durch ein Kreuz, dessen rechts schwarzer, links roter Pfahl doppelt so breit ist als der rechts schwarze, links rote Arm, in 4 Felder geteilt.

Rajah: Sir Charles Johnson **Brooke**, Hoheit, geb. 3. Juni 1829, folgte seinem Oheim Sir James Brooke, geb. 29. April 1803, † 11. Juni 1868; verm. . . . . 1869 mit — Margaret Alice Lily de Windt, von Highworth, Wiltshire, geb. . . . . .

Rajah muda (vermutl. Thronfolger): Charles Vyner Brooke, geb. 26. Sept. 1874.

Zivilstaat des Rajah. Privatsekr.: . . . . — Adjutant: H. F. **Deshon.**

Oberster Rat. Präs.: der Rajah; Mtgl.: C. A. **Vampfylde**, Resident, der Schatzmeister: H. F. **Deshon**, Resident, **Datu Bandar, Datu Imaum, Abang Mahomed Kassim.**

Andere Behörden. Schatzm., beauftr.: H. C. Brooke **Johnson.** — Polizei: C. W. **Daubeny.** — Öffentl. Arb.: H. D. **Ellis.** — Gen.-Postm. u. Auditor: A. K. **Leys.** — Chefarzt: A. J. G. **Barker.**

Protest. Bischof von Sarawak: G. F. **Hose**; apost. Präs.: E. **Dunn.**

Provinzialbehörden. Residenten der 4 Distrikte. I. [Sarawak]: C. A. **Vampfylde.** — II. [Lupar]: . . . . — III. [Rejang]: H. F. **Deshon.** — IV. [Limbang]: . . . . .

Dipl. Korps. Großbritannien. GK.: der Gouv. von Singapore; N. **Trevenen**, K.
Truppen: 400 M. Sarawak Rangers.

Somaliküste.

1887 wurde ein Protektorat errichtet über die Stämme an der Somaliküste von Ras Djebuti bis zum 94.° Ö. L. v. Gr. Das Protektorat wurde geordnet im „Somali Order in Council" vom 13. Dez. 1889.

Brit. Konsul [. . . .]: J. Hayes **Sadler**, GK. (98), Oberstlt.; Berbera: C. F. **Harold** (99), VK.; Zeila: J. L. **Harrington**, Lt. u. K. (98); Küste zwischen Tajurrah u. Ras Hafun: W. B. **Ferris** (96), Oberstlt.

Uganda.

Durch Vertrag mit dem Deutschen Reich 1. Juli 1890 wurde Uganda als in der brit. Interessensphäre gelegen, 19. Juni 1894 unter brit. Protektorat erklärt. Unjoro und der Teil der brit. Interessensphäre, der westlich von Uganda und Unjoro liegt, Usoga und andere östliche Gebietsteile umfaßt, in das Uganda-Protektorat aufgenommen 30. Juni 1896.

Brit. Kommissar u. K. [Mengo]: Sir H. H. **Johnston** (1./7. 99); Dep.-Komm. u. K.: T. P. B. **Ternan,** Oberst, u. 4 VK. (F. J. **Jackson,** R. J. D. **Macallister,** E. de L. **Collinson,** . . . .

Engl. Bischof: A. R. **Tucker.** — Apost. Vikar: H. **Hanlon.**

Truppen: 1 ind. Rgt.

Zentralafrika (British Central Africa).

Das Njassaland (s. oben unter Rhodesia) erhielt den Namen British Central Africa durch Erlaß vom 22. Febr. 1893.

Brit. Kommissar u. GK. [Somba]: Alfred **Sharpe** (15./7. 97). — Konsul u. VKommissar in Somba: W. H. **Manning** (97), Oberstlt. — VK. und richterl. Beamter in Blantyre: . . . .; Chinde: Errol **MacDonell.**

Militär- u. Polizeikmdt: W. H. **Manning,** Oberstlt.

Anglikan. Bischof in Likoma: Dr. J. E. **Hine.**

Truppen: 200 M. ind. Truppen (Sikhs) und 800 angeworbene Neger. 3 Offiziere sind der indischen, 6 der großbrit. Armee entnommen.

Marine: 2 Kanonenboote auf dem Zambesi, 1 auf dem oberen Schire, 2 auf dem Njassasee.

Guatemala (República de Guatemala).

Republik, unabhängig (von Spanien) seit 15. Sept. 1821 und nicht mehr zum Verbande von Zentralamerika gehörig seit 24. März 1847. — Verfassung von 1879; der Kongreß besteht aus einer Nationalvers. von 69 (1 auf 20000 Einw.) direkt vom Volk auf 4 Jahre gewählten Mtgl. und aus einem Staatsrat von 13 Mtgl., die teils von der Nationalvers. gewählt, teils vom Präs. ernannt werden. Der Präs. wird direkt vom Volk auf 6 Jahre gewählt. Wählbar und wahlberechtigt ist jeder 21 Jahre alte Staatsbürger von Zentralamerika. — Kriegsflagge: vertikal gestreift, Blau, Weiß, Blau mit dem Nationalwappen (in hellblauem Felde eine von Emblemen umgebene weiße Rolle mit dem Datum der Unabhängigkeitserklärung); Handelsflagge ebenso, aber ohne Wappenschild.

Präs. 8. Febr. 1899—1905: Lic. M. **Estrada Cabrera.**

Kongreß 1898.

Präs.: Arturo **Ubico;** VPräs.: Lic. Francisco **Alarcon,** Lic. F. Gonzalez **Campos.**

Zentralbehörden ꝛc.

StSekretäre. Inneres, Justiz u. Ausw. Angel.: Dr. Franc. **Anguiano.** — Krieg: Gregorio **Contreras,** Gen. — Fomento (Wohlfahrt), beauftr.: der UStSekr. Raf. D. **Ponciano.** — Unterricht: Domingo **Morales.** — Hacienda (Finanzen): Pedro **Gálvez Portocarrero.**

UStSekretäre. Ausw. Angel.: Mig. **Larreinaga.** — Regierung u. Justiz: Raf. **Spinola.** — Finanzen: Ad. **Tible.** — Öffentl. Unterr.: M. **Palomo Aniola.** — Krieg: J. M. **Letona.** — Fomento: Raf. D. **Ponciano.**

Statistik. Gen.-Dir.: Pedro **Milla** V.

Richterliche Gewalt. Präs.: Lic. José **Pinto.** — 6 Appellhöfe.

Kath. Bischöfe. Guatemala: Lic. R. **Casanova,** Erzb.

Diplom. Korps in Guatemala [und Konsuln].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: W. G. **Hunter** (25./1. 98); Leg.-Sekr.: A. M. **Beaupré,** GK. [Guatemala: der Leg.-Sekr. GK. (97); W. G. **Hunter** jun., VGK.; Ag. in Champerico, Livingston, Ocós, Quezaltenango, San José.] — Argentinien. [Guatemala: V. **Matheu.**] — *Belgien. [Guatemala: J. **Wolters,** GK. u. GTr. (27./2. 99), u. 1 VK. (E. **Lauwers,** 99); VK. in S. Thomas (J. J. **Esmenjaud**).] — Bolivia. [Guatemala: L. G. **Schlesinger,** GK. (5./12. 90).] — *Chile. A. G. u. b. M. (22./8. 99): s. Ecuador, Dipl. K. [Guatemala: J. **Perez Canto** (5./12. 98); Ag. in Champerico, Ocós.] — *Dänemark. [Guatemala: E. **Capouilliez** (20./1. 96); beauftr.: C. L. **Fleischmann.**] — *Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Dr. **v. Voigts-Rhetz** (14./5. 98); Leg.-Sekr.: Hugold **v. Behr,** Kfkr; Kzl.: **Gosch.** [Guatemala: P. **Schaeffer;** VK. in Coban (R. **Sapper,** 99), Livingston (J. H. E. **Frese**), Quezaltenango (F. H. **Koch**), Retalhuleu (G. **Gebhardt,** 98); Ag. in Ocós, S. José.] — Ecuador. [Guatemala: J. **Padilla** Matute, GK. (96).] — Frankreich. A. G. u. b. M.: Marcellin **Pellet** (26./2. 98); Kzl.: P. **Cazard.** [Ag. in Livingston, Quezaltenango (**Mohr**).] — *Großbritannien. MR. u. GK.: George F. B. **Jenner** (13./10. 97). [Guatemala: der MR. GK.; C. M. **Trayner** (97) u. 1 VK. (C. L. **Fleischmann**); Quezaltenango: H. **Fleischmann** (92); VK. in Livingston, Ocós, San José.] — Honduras. [Guatemala: Fr. **Castañeda.** — Italien. MR.: A. **Raybaudi-Massiglia** (20./12. 97). [Guatemala: der MR.; Ag. in Quezaltenango.] — Kolumbien. [Guatemala: . . . . , GK., u. 1 VK. (J. B. **Vásquez**).] — Kostarika. [Guatemala: R. **Echeverria,** GK. (99).] — *Mexiko. GTr.: Lic. Fed. **Gamboa** (25./1. 99); 2. Sekr.: L. **Ricoy.** [Guatemala: der 2. Sekr. GK.; Coban: Br. **Lizama;** Quezaltenango: J. Gomez **de la Cortina;** Petén: Tr. **Pulido;** San Marcos: F. **Carrascosa;** VK. in Huehuetenango (**Galindo**), Retalhuleu (J. **Palacios**).] — Nikaragua. A. G. u. b. M.: Dr. G. **Rivas** (24./1. 99). — Oesterreich-Ungarn. [. . . . .] — *Peru. [Guatemala: J. **Löwenthal,** GK. (88) u. 1 VK. (P. **Dávalos** Lisson).] — *Salvador. A. G. u. b. M.: Dr. Fr. A. **Reyes** (16./8. 99); Sekr.: Dr. Salv. **Rodriguez.** — Schweden u. Norwegen. [Guatemala: H. **Payens,** GK. (95).] — *Schweiz. [Guatemala: A. **Keller** (96).] — *Spanien. A. G. u. b. M.: F. G. **Ontiveros y Serrano** (11./10. 95); 1. Leg.-Sekr. u. GTr.: J. **Leal;** Sekr.: F. **Durán y Sirvent.** [Guatemala: der Ges. GK.; F. **Camacho.**] — Venezuela. MR.: J. de J. **Paul** (8./6. 94).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt nach neuer planimetrischer Berechnung: 125100 qkm.

Bewohner nach der Zählung vom 26. Febr. 1893: männlich 677472, weiblich 687206, total 1364678 (davon Weiße 481945, Fremde 11331, Katholiken 1356105); durchschnittl. 11 Einw. auf 1 qkm; Hauptstadt Guatemala 71527 Einw. Berechnete Bevölkerung am 1. Jan. 1898: 1535600.

Bevölkerungsbewegung 1897: Geburten 71353, Sterbefälle 43892.

Budget für 1898—99. (In Pesos.)

Einnahmen.

Zölle	4402000	Monopole	3546000
Steuern, Stempel ꝛc. . . .	1567000	Post und Telegraphen . . .	300000
		Summa:	9815000

Ausgaben.

Inneres u. Justiz	1349588	Krieg	2254762
Äußeres	306585	Öffentl. Unterricht	1569997
Finanzen	6211901	Verschiedenes	290568
Fomento[1])	1725380	Summa:	13708781

[1]) Ackerbau, Handel, öffentliche Bauten, Post, Telegraphen und Straßen.

Staatsschuld 1. Januar 1899.

Äußere Schuld: 8 617206 Pesos Gold. Innere Schuld: 18 638281 Pesos Silber.

Handel. (In Tausenden Pesos.)

	1893	1894	1895	1896	1897	1898
Einfuhr	6 384	6 937	9 912	11 429	21 462	13 208
Ausfuhr	19 087	20 324	26 534	23 086	19 776	15 377

Hauptausfuhrartikel 1898: Kaffee 14 062599 Pesos.

Schiffsverkehr 1898. Eingegangen sind 825, ausgelaufen 815 Schiffe.

Eisenbahnen. In Betrieb 1897: 542 km, im Bau 161 km.

Post 1898. Zahl der Bureaus 233, der empfangenen Sendungen 2 769543, der abgeschickten Sendungen 2 771035.

Telegraphen 1898. Zahl der Stationen 148, Länge der Linien 5035 km, Zahl der Depeschen 653462.

Armee.

Nach dem Gesetze vom 23. Mai 1888 sind alle wehrfähigen Weißen und Mischlinge, welche weniger als 50 Pesos jährliche Steuern zahlen, sofern sie nicht einzige Söhne ꝛc. oder höhere Beamte sind, vom 18. bis 25. Lebensjahre im stehenden Heere und vom 26. bis 50. Lebensjahre in der Miliz dienstpflichtig.

Nach dem Gesetze vom 30. Okt. 1893 zerfällt die Armee in die Fuerza efectiva (56915 M.) und die Fuerza de reserva (29439 M.). Erstere zählt 242 OOff., 1903 Off. und 54770 Sold. Die Zahl der wirklich unter den Waffen befindlichen Mannsch. war nicht zu ermitteln.

Haïti (République de Haïti).

Republik. — Letzte Verfassung vom 9. Okt. 1889. Das Haus der Gemeinen besteht aus 95 (1 aus jeder Kommune) direkt von allen 21 Jahre alten Haïtianern auf 3 Jahre gew. Abg., der Senat aus 39 auf 6 Jahre vom Hause der Gemeinen aus einer teils vom Präs., teils von den Wählern aufgestellten Liste gewählten Mtgl., die sich zu je einem Drittel alle 2 Jahre erneuern. Zur Wählbarkeit ist der Besitz eines unbeweglichen Eigentums oder der Betrieb eines Handwerks, sowie als Abg. ein Lebensalter von 25 und als Sen. von 30 Jahren erforderlich. Beide Kammern, jährlich vom April an 4 Monate tagend, zur Nationalvers. vereinigt, wählen den Präs., der mindestens 40 Jahre alt sein muß, auf 7 Jahre. — Landesfarben: Blau, Rot. — Flagge horizontal gestreift: Blau, Rot. — S. Jahrg. 1868, S. 605.

Präsidentschaft (Executive).

Präs. 24. März 1896—1903: Tiresias Augustin Simon **Sam**, Gen.

Staatssekretäre vom Dez. 1897.

Äußeres: Brutus **San Victor.** — Finanzen und Handel: Herard **Roy.** — Inneres u. Polizei: Tancrède **Auguste.** — Ackerbau u. öffentl. Arb.: C. **Leconte.** — Justiz u. Kultus: L. **Cauvin.** — Krieg u. Marine: V. **Guillaume.** — Öffentl. Unterricht: **Chanzy.**

Nationalversammlung (Legislative).

Präs.: C. **Robert.** — Senat. Präs.: V. **Guillaume.** — Haus der Gemeinen. Präs.: C. H. **Rémy.**

Zentralbehörden ꝛc.

Kassationstribunal [Port-au-Prince]. Präs.: **Lechaud.** — Ziviltribunal. Doyen: A. **Dyer.** — Handelstribunal. Doyen: C. **Bijon.** — 5 Appellationsgerichte, 1 in jedem Dep. — Außerdem Zivil-, Kriminal- u. Korrektionstribunale in Les Cayes, Le Cap-Haïtien, Gonaïves, Jacmel, Jeremie, Port-de-Paix, sowie Handelstribunale an denselben Orten mit Ausnahme von Port-de-Paix.

Nationalbank. Dir.: F. **de la Mure.**

Provinzialbehörden.

Delegierte der Reg. in Kap Haïti: Aleris **Nord**; Gonaïves: Jean **Jumeau**; Jacmel **Mérisier**; Les Cayes: Jean **Simon**.

Kath. Bischöfe. Port-au-Prince: **Tonti**, päpstl. Delegat, Metropolitan; Les Cayes J. M. A. **Morice**; Kap Haïti: F. M. **Kersuzan**; Gonaïves: der päpstl. Delegat; Port-de-Pair: . . . .

Diplom. Korps zu Port-au-Prince [und Konsuln.]

*Amerika, V. St. MR.: W. F. **Powell** (19./8. 97). [Kap Haïti: L. W. **Livingston** (98) u. 1 VK. (T. **Behrmann**). — Port-au-Prince: der MR. GK. (97); B. J. **Terres**, VGK., u. 1 Dep.-K. — Ag. in Gonaïves, Jacmel, Jeremie, Les Cayes, Miragoane, Petit-Goâve, Port-de-Pair, St. Marc.]

*Argentinien. [Port-au-Prince: E. **Demeuran**.]

*Belgien. [GK. in Habana. — Kap Haïti: F. **Dutton**. — Les Cayes: D. **Phipps**; Port-au-Prince: G. **Schwedersky** (97). — Ag. in Gonaïves.]

*Bolivia. [Port-au-Prince: E. **de Lespinasse** (24./12. 91.]

*Brasilien. [Port-au-Prince: Marc **Boutin** (98).]

Chile. [Port-au-Prince: Ch. **d'Aubigny** (89).]

Dänemark. [Port-au-Prince: . . . . (. . . .) u. 1 VK. (E. **Miot**). — VK. in Kap Haïti (A. **Chitarin**), Les Cayes (J. A. **Gerdes**), Gonaïves (A. **McGuffie**), Jacmel (A. **Vital**).]

*Deutsches Reich. MR.: Dr. **Michahelles** (. . . 98), GLeg.-Rat; Kanzl.: R. **Stecher**. [Kap Haïti, beauftr.: **Chitarin**. — Les Cayes: J. A. **Gerdes**. — Gonaïves: F. **Donner** (97). — Jacmel: F. **Wolff**. — Port-au-Prince: der MR. — Ag. in Aquin (K. **Seidel**, 99), Jérémie (G. **Müller**), Petit-Goâve (L. **Kampmeyer**), Port-de-Pair (H. **Giffel**).]

Dominikanische Republik. A. G. u. b. M.: Dr. Al. **Llenas** (. . . .); GTr. u. GK.: P. M. **Archambault** (2./2. 98). [Kap Haïti: J. S. **Marsan** u. 1 VK. (J. M. **Altieri**). — Port-au-Prince: Ch. **d'Aubigny** (98) u. 1 VK. (E. **Pereyra**). — VK. in Les Cayes, Gonaïves, Jacmel, Jeremie, Ouanaminthe, Petit-Goâve, Port-de-Pair.]

*Ecuador. [Port-au-Prince: G. L. P. **Gostalle**, GK. (8./6. 98).]

*Frankreich. A. G. u. b. M.: C. **Wiener** (10./6. 99); Leg.-Sekr.: F. A. Gf **d'Apchier le Maugin**; Kanzl.: **de Franqueville**. — Ag. in Aquin, Kap Haïti, Les Cayes, Gonaïves, Jacmel, Jérémie, Petit-Goâve, Port-de-Pair, St. Marc.]

*Griechenland. [VK. in Port-au-Prince (C. **Lyon Hall**, 98).]

*Großbritannien. [Port-au-Prince: A. **Cohen**, GK. (93) u. 1 VK. (. . . .). — VK. in Les Cayes (E. L. **Dutton**).]

Guatemala. [Port-au-Prince: E. **Traviesso**.]

*Italien. [Port-au-Prince: Luigi **Copello** (. .). — Ag. in Jacmel, Les Cayes, Port Haïtien.]

*Kolumbien. [Port-au-Prince: G. W. **Pieterß** (18./7. 96).]

Liberia. GTr. u. GK.: J. J. **Audain**.

Mexiko. [Port-au-Prince: Art. **Ricco** (22./2. 96).]

*Niederlande. [Port-au-Prince: O. **Bieber**, GK. (99). — VK. in Jacmel, Les Cayes. — Ag. in Petit-Goâve.]

*Oesterreich-Ungarn. [Kap Haïti: A. **Chitarin**. — Port-au-Prince: Otto **Bein** (99).]

Päpstl. Stuhl: s. Venezuela, Dipl. K.

Paraguay. [Port-au-Prince: J. E. **Caze**.]

Peru. [Port-au-Prince: J. E. **Caze** (94).]

*Portugal. [Port-au-Prince: A. L. **Guerin** (90). — VK. in Gonaïves (Th. **Donner**), Les Cayes (J. **Bergeaud**).]

Schweden u. Norwegen. [G. **Reitel** (96). — VK. in Aquin u. Les Cayes, Jacmel, Kap Haïti, St. Marc.]

Spanien. [**Gordani** (99) u. 1 VK. — VK. in Aquin, Jacmel, Gonaïves, Kap Haïti, Les Cayes, Port-de-Pair.]

•Uruguay. [Port-au-Prince: Ch. **d'Aubigny.**]
Venezuela. [Petit-Goâve: L. **Dupoux.** — Jacmel: Man. **Monsanto.** — Jérémie: H. **Blanchet.** — Les Cayes: E. **Corvington.** — Port-au-Prince: L. A. **Gomez** u. 1 VK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 28676 qkm. Die Republik zerfällt in elf Steuerarrondissements: Port-au-Prince, Kap Haïti, Aux Cayes, Jacmel, Gonaïves, Port-de-Paix, St. Marc, Miragoane, Petit-Goâve, Aquin und Jeremie.

Administrative Einteilung und Bevölkerung 1887.

Departements.	Bewohner	Hauptstädte.	Einwohner.
Süddepartement	250000	Les Cayes	25000
Westdepartement	350000	Port-au-Prince	61000
Depart. Artibonite	134000	Gonaïves	18000
Norddepartement	187000	Kap Haïti	29000
Nordwestdepartement . . .	39000	Port-de-Paix	10000
Summa	960000 [1]	33 Bewohner auf 1 qkm	

Umgangssprache ist das Französische, Staatsreligion die katholische, alle anderen Religionsbekenntnisse werden aber geduldet.

Finanzen. (In Pesos = 5 Frank Nominalwert.)

Budget 1898—99.

	In Papier.	In Gold.		In Papier.	In Gold.
Einnahmen . . .	5 626260	2 337205	Ackerbau	239688	14000
Ausgaben.			Unterricht	808010	26640
Äußeres	27080	91643	Justiz	487204	—
Finanzen und Handel	625930	13228	Kultus	37080	53715
Krieg und Marine .	1 539183	206787	Nationalbank . . .	120000	—
Inneres	982937	18200	Öffentl. Schuld . .	361692	1 836631
Öffentl. Arbeiten . .	404264	64440	Total:	5 633068	2 325284

Öffentliche Schuld 31. Dezember 1898.

	In Papier.	In Gold.
Anleihe von 1875, 5%	—	4 005439
„ „ 1895, 6%	—	9 136312
Äußere Schuld	—	13 141751
Konsolidierte innere Schuld, 5%	4 064066	—
Bons, ohne Zinsen	1 045898	—
Verschiedene Anleihen, 12%	—	3 190498
Schwebende Schuld, 7%	—	682052
„ „ „ 6%	362513	—
„ „ „ ohne Zinsen	—	534505
Zinsengarantien	6083	—
Papiergeld	3 749153	—
Total:	9 227713	17 548806

Handel 1895—97. (In Pesos.)

Einfuhr 1895: 6 232335, 1896: 6 053835, 1897: 6 363798.
Ausfuhr „ 13 788562, „ 9 463903, „ 12 549848.

Einfuhr nach Ländern 1897. (In Tausenden Pesos.)

Verein. Staaten .	4 379	Deutschland	529	Andere Länder . .	204
Frankreich	943	England	309	Total	6 364

[1] Nach einer kirchlichen Zählung im Jahre 1894 1 210625 Seelen.

Schiffsverkehr von Port-au-Prince 1898: Eingelaufen 173 Dampfer von 264138 Tonnen und 23 Segelschiffe von 4058 Tonnen, zusammen 196 Schiffe von 268196 Tonnen.

Armee und Marine.

Die Armee ergänzt sich durch Aushebung und Freiwillige. Die Dauer der Dienstzeit ist für die Ausgehobenen 7, für die Freiwilligen 4 Jahre.

Gardetruppen der Regierung:			Linie:		
1 Bataillon Artillerie . . .	100	Mann	4 Bataill. Artillerie . .	1000	Mann
1 Regiment Infanterie . .	300	"	5 Rgtr Infanterie . . .	3200	"
1 Bataillon Jäger	150	"	46 Komp. Gendarmes . .	1978	"
1 Eskadron Kavallerie . .	100	"	Total:	6828	Mann.

Die Flotte besteht aus 5 eisernen Schraubendampfern von 1860—83 (ca 4240 Tonnen, 1020 Pferdekr., 32 Gesch. über 10 cm Kal.) u. 1 Stahl-Kanonenboot von 1886 (800 ind. Pf., 3 Gesch. über u. 2 unter 10 cm Kal.).

Hawaii (Sandwich-Inseln, Hawaii-Nei).

Siehe S. 608.

Honduras (Estado de Honduras).

Republik, unabhängig (von Spanien) seit 15. Sept. 1821 und nicht mehr zum Verbande von Zentralamerika gehörig seit 1840. — Verfassung, zuletzt geändert 1. Nov. 1880. Der Kongreß (1. Kammer) besteht aus 46 (aus jedem Dep. 3, aus Bay Island 1) direkt auf 4 Jahre gewählten, alle 2 Jahre in der 1. Hälfte des Januar auf 60 Tage versammelten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung, sowie zur Wählbarkeit sind 21 Lebensjahre erforderlich. Der Präsident, geborener Bürger von Honduras, mindestens 30 Jahre alt, wird ebenfalls auf 4 Jahre gewählt. — Landesfarben: Blau, Weiß, Blau. — Flagge horizontalgestreift: Blau, Weiß, Blau.

Präsidentschaft (Executive).

Präs. seit 1. Febr. 1899—1903 (konstitutionell): Terencio **Sierra**, Gen.; VPräs.: José M. **Reina**, Gen.

Ministerium.

Min. des Äußern: Dr. C. **Bonilla.** — Öffentl. Arbeiten: F. **Altschul.** — Justiz, öffentl. Unterricht: Dr. E. C. **Fiallos.** — Inneres: beauftr.: Dr. C. **Bonilla.** — Finanzen: D. **Fortin.** — Krieg: M. **Rosales**, Gen.

Kongreß (Legislative).

Präs.: Dr. A. **Ucles.**

Andere Behörden.

Höchster Gerichtshof. Präs.: . . . . und 4 Richter. 4 Appell.-Gerichte.
OBefehlsh. der Truppen: J. M. **Reina**, Gen.
Gouverneure der 13 Departements.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. (../1. 1899): Dr. **Hunter.** [Tegucigalpa: F. H. **Allison** (98) u. 1 VK. — Utilla: B. **Johnston** (98) u. 1 VK. — Ag. in Amapala, Bonacca, Ceiba, Nacaome, Puerto Cortez, Roatan, San Juancito, San Pedro Sula, Trurillo.]
Belgien. GTr.: s. Guatemala. [Amapala: G. **Heyden.** — Tegucigalpa: Dr. R. **Fiallos.** — VK. in Omoa (R. J. **Maclachlan**).]

Chile. [GK. (17./4. 99), s. Guatemala, Dipl. K.]
*Deutsches Reich. [Amapala: Th. **Köhncke.** — San Pedro Sula: Paul **Maier** (99).]
Ecuador. [Tegucigalpa: P. J. **Bustillo.**]
*Großbritannien. GK. (. . . 97): s. Guatemala, Dipl. K. [Amapala: R. **Motz** (99). — Puerto Cortés (Omoa): R. J. **Maclachlan** (91). — Tegucigalpa: W. Colin **Campbell** (97). — Trurillo: W. **Melhado** (82). — VK. in San Pedro Sula (W. J. **Bain**), Yuscaran (. . . . .).]
Guatemala. [Puerto Cortes: M. **Lemus.** — Tegucigalpa: R. **Fiallos,** GK.]
Italien. MR.: A. **Raybaudi-Massiglia** (. . 99). [Amapala: Th. **Köhnke** u. 1 VK. (R. **Tubino.**) — Ag. in Omoa (. . . . .).]
Kolumbien. [Tegucigalpa: A. **Membreño.**]
Oesterreich-Ungarn. [Amapala: . . . .]
*Peru. [Tegucigalpa: Dr. R. **Fritzgardner** (97).]
Schweden u. Norwegen. [VK. in Amapala (R. **Motz,** 96).]
*Spanien. [Tegucigalpa: R. **Fernandez.** — Trurillo: J. **Julia.** — VK. in Ceiba (S. **Barris**), Omoa u. Puerto Cortez (H. **Gost**).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 119820 qkm.

Bewohner 1897: 398877, durchschnittlich 3 Bew. auf 1 qkm. Hauptstadt Tegucigalpa 10000 Einwohner.

Finanzen.

	Einnahmen	Ausgaben	
Abrechnung 1896—97	2 335129	2 418036	Pesos Silber.
Budget 1899—1900	2 388500	2 400272	„ „

Äußere Schuld Mitte 1898. (In Pfd. Sterl.)

	Kapital.	Rückständige Zinsen seit 1872.
Anleihe von 1867, 5 %	78800	100470
„ „ „ 10 %	900700	2 341820
„ „ 1869, 6⅔ %	2 176570	3 700169
„ „ 1870, 10 %	2 242500	5 830500
Summa:	5 398570	11 972959
	17 371529	

Handel 1898. (In Dollars Gold.)

Brit.-Honduras . . .	31504	49160	Deutschland	132082	21470
übriges Central-Amerika	30531	115573	Frankreich	18133	24806
Vereinigte Staaten . .	816622	988987	Andere Länder	33655	24360
Großbritannien . . .	103914	11596	Summa:	1 166441	1 235952

Hauptausfuhrartikel (in tausenden Dollars): Bananen 425, Silber 374, Vieh 117, Kaffee 80, Kokosnüsse 72, Holz 44.

Schiffahrt 1892. Eingelaufen 316 Dampfer und 627 Segelschiffe mit 246405 bzw. 20168 Tons.

Eisenbahn. In Betrieb die Linie Puerto Cortez—La Pimienta. 92 km.

Post 1896—97. Zahl der Bureaus 237 (1897). Zahl der expedierten Sendungen 477246, der eingeschriebenen Sendungen 412048.

Telegraphen 1898. Zahl der Stationen 155. Länge der Drähte 4400 km, Zahl der Depeschen 1896—97: 458593.

Armee. Jeder Honduraner gehört vom 20.—30. J. dem Heere, vom 30.—40. J. der Reserve an. Ausländer sind vom Dienst befreit, Naturalisierte 10 J. lang. Das Heer besteht aus 380 Off., 1695 Beamten, 36000 Sold. = 38075 M.

Italien (Italia).

Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Savoyen erbliche Monarchie seit 17. März 1861. — Die Verfassung des vormaligen Kgr. Sardinien vom 4. März 1848 ist auf die mit demselben vereinigten Länder ausgedehnt worden. Der Senat besteht aus den Kgl. Prinzen (die vom 21. Lebensjahre an den Sitzungen desselben beiwohnen dürfen und vom 25. Lebensjahre an stimmberechtigt sind) und solchen Mitgliedern, die aus 21 Kategorien von Notabeln (Inhaber bestimmter Ämter, bes. um den Staat Verdiente, jährl. 3000 Lire Steuern Zahlende ꝛc.) vom König auf Lebenszeit ernannt werden und mindestens 40 Jahre alt sein müssen (390 Mitgl.). Der Senat kann bei Hochverrat, oder wenn die Sicherheit des Staates gefährdet ist, oder um über die Minister bei Anklagen durch die Deputiertenkammer Recht sprechen zu lassen, durch Dekret des Königs als Gerichtshof konstituiert werden. Die Deputiertenkammer besteht aus 508 in ebensoviel Wahlkollegien direkt auf 5 Jahre gewählten Mitgliedern. Wahlberechtigt ist jeder 21 Jahre alte Italiener, der lesen und schreiben kann und 20 Lire direkte jährl. Steuern zahlt, zur Wählbarkeit sind 30 Lebensjahre erforderlich; es dürfen nicht mehr als 40 Beamte der Kammer angehören. Beide Kammern treten alljährlich zusammen. — Kriegsflagge: 3 Vertikalstreifen Grün, Weiß, Rot; im Mittelstreifen ein von blauem Rande umgebener goldgekrönter Wappenschild mit weißem Kreuz in rotem Felde. Handelsflagge ebenso mit ungekröntem Wappenschild.]

Königlicher Hof ꝛc.

Hohe Würdenträger. Min. des Kgl. Hauses, beauftr.: E. **Ponzio-Vaglia,** Gen.-Lt. u. Sen. — 1. Gen.-Adjut.: E. **Ponzio-Vaglia,** Gen.-Lt. u. Sen. — Palastpräfekt, OZeremonienm.: C. F. Gf **Gianotti.** — OStallm.: P. F. **Corsini** Marquis **di Lajatico.** — OJägerm.: G. Gf **Carminati di Brambilla.**

Militärstaat. Erster Gen.-Adjut., s. oben. — Gen.-Adjut.: F. **Avogadro** a. d. H. der Grafen di Quinto, G. **Serafini,** V. Gf **Canera di Salasco,** Gen.-Majore. — Adjut.: G. **Zoppi,** Oberstlt.; A. **Garelli,** Freg.-Kpt.; C. Marquis **Pallavicini,** Oberstlt.; G. **Verdinois,** Maj.; P. **Thaon di Revel,** Korv.-Kpt.; N. **d'Avanzo,** S. **Orsi-Bertolini,** F. **Marciani,** Majore. — Erster Ehren-Gen.-Adjut.: E. Marquis **Pallavicini di Priola,** Gen.-Lt. u. Sen.

Zivil-Hofstaat. Der Min. des Kgl. Hauses, der Präf. des Palastes, der OZeremonienm., s. oben. — Zeremonienmeister: S. **Peruzzi** a. d. H. der Marquis Medici, G. B. Marquis **Borea d'Olmo,** S. Gf **Derossi di Santa Rosa,** E. Marquis **Santasilia,** J. Marquis **Scozia di Calliano,** L. Gf **Premoli,** G. **Pignatelli** Pr. **di Monteroduni,** F. Gf **Tozzoni.** — OStallm., s. oben. — OJägerm., s. oben. — Gen.-Dir. der Zivilverwalt.: N. **Lambarini;** ODir. des Priv.-Sekretariats: S. **Nuristo.** — Leibarzt: Dr. G. **Quirico.** — Hauskaplan: Msgr J. **Lanza.** — Ingen.-Architekt: A. Marquis **Majnoni d'Intignano.**

Ehrendame der Kgin: P. Marquise **Pes di Villamarina Montereno** geb. Gfin Rignon. — Kammerherr: F. Marquis **Guiccioli.** — Hofdamen: C. Fürstin **Pallavicini** a. d. H. der Fürsten Piombino; V. Hzgin **Sforza-Cesarini** a. d. H. der Fürsten Colonna; T. **Arborio di Gattinara,** Hzgin di Sartirana, Marquise di Breme a. d. H. der Marquis Rescalli; E. **Capomazza** Marquise **di Campolattaro,** geb. Gallone a. d. H. der Fürsten di Tricase e Moliterno; A. Fürstin **Pignatelli-Strongoli,** geb. del Balzo; M. Fürstin **di Sant'Elia,** geb. Menabrea; T. Hzgin **Massimo** a. d. H. der Fürsten Doria-Pamphilj; M. Marquise **Trotti** a. d. H. der Fürsten Barbiano di Belgiojoso. — Hofherren: A. Gf **Zeno,** L. Gf **Provana di Collegno,** G. Gf **Oldofredi-Tadini,** G. Marquis **Capranica del Grillo.**

Erster Adjut. des Pr. von Neapel: U. **Brusati,** Gen.-Maj.; 2 Adjut. u. 2 Ord.-Off. — PDamen der Przss. von Neapel: F. Gfin **Guicciardini,** A. **Marulli** Hzgin von Ascoli, M. Gfin **Costa Carrù di Trinità,** G. Gfin **Trigona** a. d. H. der Fürsten di Cutò. — Kammerjunker: L. Gf **Guicciardini,** S. **Marulli** Hzg von Ascoli, P. Gf **Costa Carrù di Trinita,** R. Gf **Trigona** a. d. H. der Fürsten von Sant'Elia.

EDame der vw. Prſſ. Lätitia, Hzgin von Aoſta: M. Gſin **Colli di Felizzano,** geb. Coardi di Carpeneto e di Bagnasco. — Palaſtdame: F. Marquiſe **Ferrari di Caſtelnuovo.** — Ehrenkavalier: C. Marquis **del Carretto di Moncrivello.** — Hofjunker: G. Gf **Foſſati Reyneri,** B. Figarolo Tarino **di Groppello.**

Erſter Adjut. des Pr. Emanuel, Hzgs von Aoſta: E. **Carrano,** Oberſt, u. 2 Ord.-Off. — Zivil-Hofſtaat. OHofm.: . . . . . — Hofdamen der Hzgin von Aoſta: A. Marquiſe **Torrigiani,** geb. Fry, L. Gſin **Ricca di Caſtelvecchio** a. d. H. der Barone Andrei. — Hofherren: C. Marquis **Torrigiani,** L. Gf **Ricca di Caſtelvecchio.**

Erſter Flügeladjut. des Pr. Victor, Grafen von Turin: E. **Coardi Bagnasco di Carpeneto,** Maj.; 1 Ord.-Offizier.

Ord.-Offizier des Pr. Ludwig Amadeus, Hzgs der Abruzzen: U. **Cagni,** Korv.-Kpt.

OHofm. der Prſſ. Eliſabeth, Hzgin von Genua, Mutter der Kain: C. F. Marquis **Pilo di Boyl e di Putifigari,** Gen.-Maj. der Reſ. — EDame: M. C. Gſin **Malabaila di Canale e Caſtellinaldo** Marquiſe di Cercenasco, geb. Provana del Sabbione. — Palaſtdamen: L. Gſin **Gazelli di Roſſana,** geb. Cuſani di Sagliano e San Giuliano; L. Gſin **Galli della Loggia,** geb. Balbo Bertone di Sambuy; L. Marquiſe **Pignone del Carretto** a. d. H. der Principi d'Aleſſandria, geb. Nomis di Pollone. — Ehrenkavalier: A. Gf **Gazelli di Roſſana;** Hofjunker: A. Nob. **Radicati di Brozolo,** M. Marquis **D'Oria.**

Erſter Adjut. des Pr. Thomas, Hzgs von Genua: C. Baron **Galleani di S. Ambrogio,** Kpt. z. See, u. 2 Ord.-Off. — Palaſtdamen der Prſſ. Maria Iſabella: S. Marquiſe **Pilo di Boyl e di Putifigari** a. d. H. der Grafen Avogadro di Caſanova; G. Gſin **Radicati di Brozolo,** geb. Gſin di Thiene; C. Gſin **Ricardi di Netro** a. d. H. der Marquis Lomellini, Fürſten di Tabarca; J. Baron **Despine** a. d. H. der Grafen Marenco di Moriondo. — Hofjunker: A. **Ricardi di Netro** Gf **di Groscavallo,** C. **Gay di Quarti** Marquis **di Leſegno,** L. Nob. **Balbo di Vinadio.**

Heraldiſcher Rat. Präſ.: der Min. des Innern; 12 Mtgl. — Kommiſſar des Königs: A. Baron **Manno;** Sekr.: G. Gf **Falconieri di Carpegna.**

Volksvertretung.

Senat. Präſ.: J. **Saracco.** — VPräſ.: S. **Cannizzaro,** F. **Finali,** F. **Ghiglieri,** E. **Peſſina.** — Sekretariat. Dir.: C. Marquis **Guerrieri-Gonzaga.**

Deputiertenkammer. Präſ.: **Chinaglia.** — VPräſ.: **Gianturco, Palberti, de Riſeis, Colombo.** — Sekretariat. Dir.: A. Marquis **Lucifero.**

Miniſterrat vom 14. Mai 1899.

Präſ. u. Min. des Innern: Luigi **Pelloux,** Gen.-Lt. u. Sen. — Ausw.: Angel.: E. Marquis **Visconti-Venoſta,** Sen. — Gnade, Juſtiz u. Kulte: A. Gf **Bonaſi,** Sen. — Finanzen: P. **Carmine,** Dep. — Schatz: Dr. **Boſelli,** Dep. — Krieg: G. **Merri,** Gen.-Lt. u. Sen. — Marine: G. **Bettolo,** KAdm. u. Dep. — Öffentl. Unterricht: Dr. G. **Baccelli,** Dep. — Öffentl. Arb.: P. **Lacava,** Dep. — Ackerbau, Induſtrie u. Handel: Dr. A. **Salandra,** Dep. — Poſt u. Telegr.: G. **Giuliano,** Dep.

Staatsrat.

Präſ.: G. **Saredo,** Sen. — Sektionspräſ. Inneres: A. Gf **Bonaſi,** Sen.; Juſtiz u. Kultus: V. **d'Anna,** Sen.; Finanzen: F. **Bianchi,** Sen.; Adminiſtrative Juſtiz: G. **Giorgi,** Sen. — Gen.-Sekr.: Dr. E. Nob. **Noghera.**

Die Miniſterien und andere Zentralbehörden.

Äußeres. USt Sekr.: G. **Fuſinato.** — Gen.-Sekr.: J. **Malvano,** Sen. — Abt.-Chefs. Pol. Abt.: D. **Bianchini;** Handelsangel.: E. **Puccioni;** Privatangel.: J. **Baccaj;** Perſon.: F. **Barilari;** Rechnungsweſen: L. **Belliſomi.** — Dir. der Archive: J. **Gorrini.**

Inneres. UStSekr.: P. **Bertolini**, Dep. — Gen.-Inspektoren: Marquis **Cassis**, G. **Gasperini**, C. **Chiaro**, G. **Lucio**, J. **Muscianisi**. — Gen.-Dir. der Zivilverwalt.: C. **Salvarezza**. — Abt.-Chefs. Personalien: . . . .; Kommunalverwaltung: A. **Raimoldi**; öffentliche Wohlthätigkeit: M. **Bonino**; öffentl. Gesundheit: Prof. Dr. R. **Santoliquido**. — Gen.-Dir. der öffentl. Sicherheit: F. **Leonardi**; polit. und adm. Polizei: E. **Talpo**; Polizeipersonal: F. **Bismara**, Dir. — Gen.-Dir. der Gefängnisse: G. **Canevelli**; Gebäude: P. **Scanuzzi**; Beaufsichtigungspersonal: J. **Martello**. — Rechnungswesen: A. **Anaglia**.

Gnade, Justiz u. Kulte. UStSekr.: R. **Falconi**, Dep. — Abt. 1 (Personalien): C. **Pistoni**; Abt. 2 (Kanzlei): U. **Ferrando**. — Gen.-Dir. der Zivil- u. Strafsachen: G. **Pellecchi**. — Abt. 3 (Zivils.): L. **Dallari**; Abt. 4 (Strafsachen): A. **Caraciotti**; Abt. 5 (Begnad.): F. **Manfredi**. — Gen.-Dir. der Kulte ꝛc.: **Zella-Militlo**. — Abt. 6 (kirchl. Rechtsprechung u. Polizei): V. **Cooucci**; Abt. 7 (kirchl. Patrimonium): G. **Arena**; Abt. 8 (Notariat): S. **Segreti**. — Rechnungswesen: S. **Previtali**. — Gen.-Dir. des Fonds für den Kultus und zur Verw. der kirchl. Bank von Rom: A. **Tami**; Gen.-Insp.: E. **Molfino**.

Finanzen. UStSekr.: C. Marquis **Ferrero di Cambiano**, Dep. — Gen.-Dir. der Zölle: G. **Busca**; der StMonopole: R. **Sandri**; Domänen u. Taxen: G. **Coli-Mazzoni**; direkte Steuern: A. **Rossi**; Kataster: J. **Romeo**. — Höh. Rat für die geodät. StArbeiten: G. **Cora**.

Schatz. UStSekr.: V. Baron **Savorito**, Dep. — Gen.-Insp. der Rechnungen: E. **Melani**. — Gen.-Dir. des Schatzes: **Zincone**; der öffentl. Schuld: V. **Mancioli**; der Kasse der Depots: L. **Venosta**. — Gen.-Advokat: J. D. **Tiepolo**.

Krieg. UStSekr.: C. **Tarditi**, Gen.-Maj. — Gen.-Dir.: Inf. u. Kav.: F. **Rey**, Gen.-Lt.; Art. u. Genie: G. **Toretta**, Gen.-Lt. u. Dep.; Verwaltung: P. **Spingardi**, Oberst; Aushebung u. Rekrutierung: E. **Cauda**, Gen.-Maj.; Revisionen: A. **Coppi**.
Milit.-geogr. Institut. Dir.: G. **Vigano**, Gen.-Maj.
Kriegsschule. Kmdt: **Cerruti**, Gen.-Maj.

Marine. UStSekr.: C. A. **Quigini Puliga**, VAdm. — Chef des Bureaus des Gen.-Stabes: C. **Mirabello**, KAdm.; — des techn. Bureaus für Schiffsbauten: A. **Micheli**, Insp. der Schiffsbauten.
Gen.-Dir. Militärische Angel.: E. **Flores**, Kpt. z. S.; Marinebauten: G. **Gargano**, Insp. der Mar.-Bauten; Handelsmarine: L. **Tiorito**, Insp.; Artilleriewesen: G. **Annovazzi**, Kpt. z. S.; Sanitätswesen: S. **Scrofani**.
Insp. des Kommissariats: J. B. **Rolla**.

Öffentl. Unterricht. UStSekr.: . . . . ., Dep. — Kab.-Chef des Min.: J. **Mantica**; des UStSekr.: . . . .; Person.: V. **Masi**. — Dir. der Altertümer u. schönen Künste: F. **Barnabei**. — Dir. des höheren Unterrichts: J. **Chiarini**; des Sekundär-Unterr.: C. **Fiorilli**; des Primär- u. Normal-Unterr.: F. **Torraca**.

Öffentl. Arbeiten. UStSekr.: F. **Chiapusso**, Dep. — Gen.-Dir. der Brücken u. Wege: **Braggio**; der hydraul. Arb.: **Manganella**. — Gen.-Insp. der Eisenb. Gen.-Insp.: V. **Ottolenghi**, F. **Tedesco**.

Ackerbau, Industrie und Handel. UStSekr: P. **Vagliasindi**, Dep. — Direktoren. Allg. Angel. und Personal.: Ph. **Grisolia**; Kredit u. Versicherung: V. **Magaldi**; Industrie, Handel ꝛc.: G. **Callegari**; Rechnungswesen: V. **Marinucci**; Gen.-Dir. des Ackerbaus: J. C. **Siemoni**; Statistik. Präs. des Hohen Rates: Prof. L. **Bodio**, StRat.
Oberster Rat für die öffentl. Arb. Präs.: P. **Valsecchi**, Sen.

Post u. Telegraphen. UStSekr.: E. **di Amicis**, Dep. — Gen.-Dir.: **Migliorauzi**. — Gen.-Insp.: **Magnanimi**.

Rechnungshof. Präs.: G. **Finali**, Sen. — Sekt.-Präs.: P. **Cotti**, G. **Boccelli**. — Gen.-Prokurator: A. **Leris**. — Gen.-Sekr.: F. **Rostagno**.

Provinzialbehörden.

Präfekten. Alessandria: P. **Serafini.** — Ancona: L. **Ovidi.** — Aquila: J. **Fioretti.** — Arezzo: Marquis **Giustiniani.** — Ascoli-Piceno: G. **Ruspaggiari.** — Avellino, beauftr.: R. **Frola.** — Bari: A. **Annaratone.** — Belluno: A. **Cantone.** — Benevento: V. **Flauti.** — Bergamo: C. **Baldovino.** — Bologna: F. **Caravaggio.** — Brescia: A. **Borselli.** — Cagliari, beauftr.: P. **Ferri.** — Caltanissetta: P. **Bondi.** — Campobasso, beauftr.: F. **Maggiotti.** — Caserta: G. **Sciacca.** — Catania: E. **Bedendo.** — Catanzaro: V. **Bevilacqua.** — Chieti: V. C. **Ferrari.** — Como: F. **Segre.** — Cosenza: V. **Puccioni.** — Cremona: R. **Doneddu Ardoino.** — Cuneo: F. **Ferrando.** — Ferrara, beauftr.: E. **Salvarezza.** — Florenz: E. **Caracciolo di Sarno.** — Foggia, beauftr.: G. **Vassallo.** — Forli: F. **Nanni-Seta.** — Genua: G. **Garroni.** — Girgenti, beauftr.: C. **Cataldi.** — Grosseto: E. **Frioli.** — Lecce: G. **Minervini.** — Livorno: V. **Colmayer.** — Lucca: L. **Fabris.** — Macerata: E. **Venturi.** — Mailand: Gf **Municchi.** — Mantua, beauftr.: F. **Volis.** — Massa-Carrara: A. **La Mola.** — Messina, beauftr.: Marquis **Cassis.** — Modena: A. **dall' Oglio.** — Neapel: G. **Cavasola.** — Novara: J. **Salvetti.** — Padua: L. **Tottoli.** — Palermo: Marquis **de Seta.** — Parma: J. **Alfazio.** — Pavia: C. **Ferrari.** — Perugia: T. **Tittoni.** — Pesaro: T. **Donati.** — Piacenza: F. Bar. **Reichlin.** — Pisa: C. **Bacco.** — Porto Maurizio: J. **Martelli.** — Potenza: V. **Rambelli.** — Ravenna: A. **Ciuffelli.** — Reggio di Calabria, beauftr.: M. **Ceccato.** — Reggio Emilia, beauftr.: J. **Buraggi.** — Rom: F. E. **Serrao.** — Rovigo: P. **Beyrat.** — Salerno: G. **Nencioli.** — Sassari, beauftr.: P. **Gandin.** — Siena: J. **Frumento.** — Sondrio: A. **Hoffer.** — Syrakus: U. **Toni.** — Teramo: U. **Maccaferri.** — Trapani, beauftr.: C. **Panizzardi.** — Treviso: E. **Bessone.** — Turin: A. Marquis **Guiccioli.** — Udine, beauftr.: O. **Germonio.** — Venedig: A. **Winspeare.** — Verona: G. Rob. **Gloria.** — Vicenza: L. **Bettioli.**

Kassationshöfe. Florenz. Präs.: C. **Cesarini,** Sen.; Gen.-Prok.: G. **Manfredi,** Sen. — Neapel. Präs.: A. **Nunziante,** Sen.; Gen.-Prok.: V. **Calenda di Tavani,** Sen. — Palermo. Präs.: G. **Maselli;** Gen.-Prok.: G. **Bussala.** — Rom. Präs.: F. Gf **Ghiglieri,** Sen.; Sektionspräs.: T. **Canonico,** Sen., M. **de Cesare,** Sen., E. **Caselli;** Gen.-Prok.: E. **Pascale,** Sen.; Gen.-Adv.: O. **Quarta.** — Turin. Präs.: G. B. **Pagano Guarnaschelli,** Sen.; Gen.-Prok.: **Borgnini,** Sen.

Appellationshöfe. Präs. u. Gen.-Prokuratoren. Ancona: G. **Bonelli;** P. **Nazari.** Aquila: V. **Casaburi;** G. B. **Cisotti,** ad int. Bologna: . . . . .; R. **Ricciuti.** Brescia: G. **Resti-Ferrari;** **de Amicis.** Cagliari: E. **Omnis;** A. **Guaquo.** Casale: T. **Giusto;** M. Gf **Serra.** Catania: V. **Valentini;** G. **Virzi** p. int. Catanzaro: **de Gennaro;** F. **Criscuolo.** Florenz: . . . .; J. **Broggi.** Genua: L. **Tommasi;** P. **Verber.** Lucca: C. **Adinolfi;** A. **Lanzilli.** Mailand: G. **Cardone;** G. **Luccini,** ad int. Messina: P. **Di Marco;** V. **Leutini.** Neapel: F. **Santamaria Nicolini,** Sen.; G. **de Marinis.** Palermo: G. **Masi;** V. **Cosenza.** Parma: A. **Lamanna;** F. **Muzi.** Rom: L. **Puccioni,** Sen.; E. **Forni.** Trani: **Bruno;** **Cerio.** Turin: T. **Pinelli,** Sen.; E. **Torti.** Venedig: L. **Dei Bei.**

Kath. Erzbischöfe und Bischofssitze. Prov. Rom. Vikariate. Rom: L. M. **Parocchi,** Kard., Gen.-Vikar S. H. — Ostia u. Velletri: L. **Oreglia di S. Stefano,** Kard. — Porto u. S. Rufina: L. M. **Parocchi,** s. oben. — Frascati: S. **Vannutelli,** Kard. — Albano: . . . . — Palestrina: C. **Mazzella,** Kard. — Sabina: M. **Mocenni,** Kard. — Acquapendente, Alatri, Anagni, Bagnorea, Civita Castellana, Orte e Gallese, Civitavecchia e Corneto, Ferentino, Montefiascone, Nepi e Sutri, Segni, Terracina, Piperno e Sezze, Tivoli, Veroli, Viterbo e Toscanella.

Prov. Piemont. Turin: Kard. A. **Richelmy.** — Vercelli: L. C. **Pampirio.** — Acqui, Alba, Alessandria, Aosta, Asti, Biella, Casale, Cuneo, Fossano, Ivrea, Mondovi, Novara, Pinerolo, Saluzzo, Susa, Tortona, Vigevano.

Prov. Liguria. Genua: T. **Reggio.** — Albenga, Bobbio, Chiavari, Sarzana u. Brugnato, Savona u. Noli, Ventimiglia.

Prov. Sardinien. Cagliari: P. G. **Serci Serra.** — Oriſtano: . . . . — Saſſari: D. **Marongiu.** — Ales u. Terralba, Alghero, Ampurias u. Tempio, Biſarcio Boſa, Galtelli-Nuoro, Igleſias, Ogliaſtra.

Prov. Lombardei. Mailand: A. **Ferrari,** Kard. — Bergamo, Brescia, Como, Crema, Cremona, Lodi, Mantua, Pavia.

Prov. Venetien. Venedig: G. **Sarto,** Kard. — Udine: P. **Zamburlini.** — Adria, Belluno u. Feltre, Ceneda, Chioggia, Concordia, Padua, Treviſo, Verona, Vicenza.

Zentralprov. Borgo S. Donnino, Parma, Piacenza, Pontremoli. — Modena: C. **Borgognoni.** — Carpi, Guaſtalla, Maſſa-Carrara, Reggio d'Emilia.

Prov. Toscana. Florenz: A. **Miſtrangelo.** — Lucca: N. **Ghilardi.** — Piſa: F. **Capponi.** — Siena: B. **Tommaſi.** — Arezzo, Chiuſi e Pienza, Colle di Val d'Elſa, Cortona, Fieſole, Groſſeto, Livorno, Maſſa Marittima, Modigliana, Montalcino, Montepulciano, Pescia, Piſtoia u. Prato, S. Miniato, Borgo S. Sepolcro, Sovana u. Pitigliano, Volterra.

Prov. Romagna. Bologna: D. **Svampa,** Kard. — Ferrara: Kard. P. **Reſpighi.** — Ravenna: S. **Galeati,** Kard. — Bertinoro, Cervia, Ceſena, Comacchio, Faenza, Forli, Imola, Rimini, Sarſina.

Marken. Camerino: C. **Del-Frate.** — Fermo: R. **Papiri.** — Urbino: N. **Vampa.** — Ancona, S. Angelo in Vado u. Urbania, Aſcoli Piceno, Cagli u. Pergola, Fabriano u. Matelica, Fano, Foſſombrone, Jeſi, Loreto u. Recanati, Macerata u. Tolentino, Montalto, Monteſeltro, Oſimo u. Cingoli, Peſaro, Ripatranſone, S. Severino, Senigaglia.

Prov. Umbrien. Perugia: D. **Mattei Gentili.** — Spoleto: M. E. **Pagliari.** — Amelia, Aſſiſi, Città di Caſtello, Città della Pieve, Foligno, Gubbio, Narni, Nocera, Norcia, Orvieto, Poggio Mirteto, Rieti, Terni, Todi.

Prov. Neapel. Acerenza e Matera: D. **Falconio.** — Amalfi: E. **de Dominicis.** — Aquila: F. P. **Carrano.** — Bari: J. **Baccaro.** — Benevent: D. **dell' Olio.** — Brindiſi: S. **Palmieri.** — Capua: A. **Capecelatro,** Kard. — Chieti: R. **Cocchia.** — Conza: A. **Buglione.** — Coſenza: D. **Sorgente.** — Gaeta: F. **Miola.** — Lanciano: A. **della Cioppa.** — Manfredonia: P. **Gagliardi.** — Neapel: J. **Priſco,** Kard. — Otranto: G. **Caporali.** — Reggio Calabria: Kard. G. **Portanova.** — Roſſano: D. **Mazzella.** — Salerno: V. **Laſpro.** — Santa Severina: N. **Piccirilli.** — Sorrent: G. **Giuſtiniani.** — Tarent: A. **Jorio.** — Trani, Nazaret e Barletta: T. **de Stefano.** — Acerra, Alife, Andria, Anglona e Turſi, Aquino, Pontecorvo e Sora, Ariano, Aſcoli e Cerignola, Atri e Penne, Avellino, Averſa, Biſignano e S. Marco, Bitonto e Ruvo, Boiano, Bova, Bovino, Caiazzo, Calvi e Teano, Capaccio-Vallo, Cariati, Caſerta, Caſſano, Caſtellammare, Caſtellaneta, Catanzaro, Cava e Sarno, Cerreto e Teleſe, Converſano, Cotrone, Teggiano vorm. Foggia, Gallipoli, Gerace, Gravina e Montepeloſo, Iſchia, Iſernia e Venafro, Lacedonia, Larino, Lecce, Lucera, Marſi, Melfi e Rapolla, Mileto, Molfetta, Monopoli, Muro Lucano, Nardò, Nicaſtro, Nicotera e Tropea, Nocera de' Pagani, Nola, Rusco, Oppido, Oria, Policaſtro, Potenza e Marſico Nuovo, Pozzuoli, S. Agata de' Goti, S. Angelo de' Lombardi e Biſaccia, S. Severo, Seſſa, Squillace, Teramo, Termoli, Tricarico, Trivento, Troia, Ugento, Valva e Sulmona, Venoſa.

Sizilien. Catania: G. **Francica-Nava di Bontifè,** Kard. — Meſſina: **d'Arrigo.** — Monreale: D. G. **Lancia di Brolo.** — Palermo: P. G. M. **Celeſia,** Kard. — Syracus: G. **Fiorenza.** — Acireale, Caltagirone, Caltaniſſetta, Cefalù, Girgenti, Lipari, Mazzara, Nicoſia, Noto, Patti, Piazza, Trapani.

Kolonien. Erythräa. Kgl. Kommiſſar: Ferd. **Martini,** Dep. — Benadirküſte. Gouv. [. . . .]: C. **Dulio,** Komm.

Armee.

Oberstes Gericht für Heer u. Marine. Präs.: F. **Racagni**, Gen.-Lt.
Landesverteidigungskommission. Mtgl.: der Kronpr., der Min.-Präs., **Pelloux**, **Mirri**, Leone **Pelloux**, Gen.-Lts.
Chef des Gen.-Stabes: T. **Saletta**, Gen.-Lt.
Kommandierende Generale. I. AKorps [Turin]: **Besozzi**, Gen.-Lt. — II. AKorps [Alessandria]: V. **Rugiu**, Gen.-Lt., Sen. — III. AKorps [Mailand]: A. **Ferrero**, Gen.-Lt., Sen. — IV. AKorps [Genua]: Leone **Pelloux**, Gen.-Lt., Sen. — V. AKorps [Verona]: G. **Parravicini**, Gen.-Lt. — VI. AKorps [Bologna]: A. Rob. **Gandolfi**, Gen.-Lt. — VII. AKorps [Ancona]: L. Gf **Del Mayno**, Gen.-Lt. — VIII. AKorps [Florenz]: A. **Baldissera**, Gen.-Lt. — IX. AKorps [Rom]: O. **Tournon**, Gen.-Lt. — X. AKorps [Neapel]: **Viktor Emanuel**, Pr. **v. Neapel**, Kgl. Hoh., Gen.-Lt. — XI. AKorps [Bari]: B. **Orero**, Gen.-Lt. — XII. AKorps [Palermo]: G. **Ottolenghi**, Gen.-Lt.
Gen.-Kmdt der Karabiniers: B. **Bruti**, Gen.-Lt.
Inspekteure. Kav.: L. **Majnoni**, Gen.-Lt.; Art.: A. Marquis **Afan de Rivera**, Gen.-Lt.; Feldart.: J. B. **Guerini**, Gen.-Lt.; Küsten- u. Festungsart.: L. **Malaspina**, Gen.-Lt.; Mater.: C. **Nievo**, Gen.-Lt.; Genie: L. Marquis **Durand de la Penne**, Gen.-Lt.; Geniekonstr.: A. **Gabba**, Gen.-Lt.; Alpini: N. **Heusch**, Gen.-Lt.; Mil.-San.-Wesen: **Regis**, Gen.-Maj.
Gen.-Kmdten der Mil.-Territorial-Div. 1. Turin: J. **Riva Palazzi**, Gen.-Lt. — 2. Novara: L. **Prielli**, Gen.-Lt. — 3. Alessandria: N. **Malacria**, Gen.-Maj. — 4. Cuneo: L. **Fecia di Cossato**, Gen.-Lt. — 5. Mailand: E. **Osio**, Gen.-Lt. — 6. Brescia: F. **Pistoia**, Gen.-Lt. — 7. Piacenza: F. **Gazzurelli**, Gen.-Lt. — 8. Genua: A. **Tonini**, Gen.-Lt. — 9. Verona: G. **Guy**, Gen.-Lt. — 10. Padua: M. **Lamberti**, Gen.-Lt. — 11. Bologna: F. Rob. **Barrilis**, Gen.-Lt. — 12. Ravenna: F. **Mazza**, Gen.-Lt. — 13. Ancona: V. **Marras**, Gen.-Lt. — 14. Chieti: J. **Sanguinetti**, Gen.-Lt. — 15. Firenze: C. **Aymonio**, Gen.-Lt. — 16. Livorno: C. Gf **Ponza di S. Martino**, Gen.-Lt. — 17. Rom: C. **Pedotti**, Gen.-Lt. — 18. Perugia: T. **Valles**, Gen.-Lt. — 19. Neapel: G. **Bogliolo**, Gen.-Lt. — 20. Salerno: F. **Lahalle**, Gen.-Lt. — 21. Bari: T. **Onesti**, Gen.-Lt. — 22. Catanzaro: E. **Giardino**, Gen.-Lt. — 23. Palermo: E. **Appelius**, Gen.-Lt. — 24. Messina: G. **Gobbo**, Gen.-Lt. — 25. Cagliari: **Rogier**, Gen.-Lt.

Marine.

Admiral: Pr. **Thomas**, **Hzg von Genua**, Kgl. Hoh.
OMarinerat. Präs.: E. **Accinni**, VAdm.
Chefkmdten der Marinedep. Spezia: C. E. **Morin**, VAdm. — Neapel: G. **Gonzalez**, VAdm. — Venedig: Giuseppe **Palumbo**, VAdm.
Geschwader-Kmdten. Aktives (Mittelmeer-) Geschw.: G. B. **Magnaghi**, VAdm. — Reserve-Geschw.: G. **Frigerio**, VAdm. — Amerikan. Geschw.: A. **di Brocchetti**, KAdm. — Chines. Meer-Geschw.: **Grenet**, KAdm.
Torpedoinsp.: G. **Gavotti**, KAdm.
Mar.-Kmdten. Maddalena: **Candiani**, KAdm. — Tarent: L. **Palumbo**, KAdm.
Marine-Akademie. Kmdt: C. **Marchese**, KAdm.

Diplomatisches Korps, beglaubigt bei dem Kgl. Hofe zu Rom [und Konsuln].

(Gedruckt 30. Oktober 1898; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

*Amerika, Verein. St. Botsch. [Piazza S. Bernardo, Pal. Amici]: W. F. **Draper** (29./6. 97) [1]), Gen.; 1. Botsch.-Sekr.: Lewis M. **Iddings**; 2. Botsch.-Sekr.: A. C. **Parsons**; Mil.-Att.: . . . .; Mar.-Att.: **Barber**, Korv.-Kpt. [Catania: A.

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Heingartner (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Florenz: E. C. **Cramer** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Genua: J. **Fletscher** (83), 1 VK. u. 1 Dep.-K. — Livorno: J. A. **Smith** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Mailand: W. **Jarvis** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Messina: Ch. M. **Caughy** (93) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Neapel: A. H. **Byington** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Palermo: Church **Howe** (97) u. 1 VK. — Rom: H. **de Castro**, GK. (97); Ch. **Wood**, V.- u. Dep.-GK. — Turin: P. **McElrath** (97) u. 1 VK. — Venedig: H. A. **Johnson** (86) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Ag. in Ancona, Bari, Bologna, Cagliari, Carini, Carrara, Castellammare (2), Civita Vecchia, Girgenti, Licata, Reggio di Calabria, Rodi, San Remo, Sorrento, Trapani.]

*Argentinien. A. G. u. b. M. [Piazza dell'Esquilino 2]: Enrique B. **Moreno** (23./2. 96); 1. Sekr.: C. C. **Zavalia**; 2. Sekr.: A. **Benitez**. [Ancona: G. **Novelli**. — Bari: G. **de Crollalanza**. — Barletta: Esc. **Combes** (98). — Bologna: J. **Romei**. — Brindisi: A. **Farantini**. — Como: A. **Mazzucchi**. — Forli: C. **Rosetti**. — Genua: Dr. B. **Peralta Uriarte**, GK. — Livorno: A. **Gori**. — Mailand: Dr. G. F. **Vanni** (97) u. 1 VK. (F. **de Vimercati**). — Messina: L. **Scarcella Perrino**. — Neapel: C. **Santa Maria** (98) u. 1 VK. (J. **Dusmet**). — Rom: A. **Parazzoli** (98) u. 1 VK. (F. **Milani**). — Savona: U. **Garroni** (98). — Spezia: R. **Marra** (98). — Trapani: F. **Marrone**. — Turin: A. **Testore**. — Venedig: J. **Cecconi**. — VK. in Cagliari, Lucca, Palermo, Ravenna, San Remo, Syrakus, Vigevano.]

*Bayern. A. G. u. b. M. [Palazzo Borghese]: H. Frhr **Tucher v. Simmelsdorf** (12./1. 96), Khr u. GLeg.-Rat 1. Kl.; Leg.-Sekr.: O. Frhr **v. Ritter zu Grünstein**, Khr u. Leg.-Rat.

*Belgien. A. G. u. b. M. [Palazzo Roccagiovine]: A. **van Loo** (31./12. 72); Leg.-Rat: M. **Sainctelette**; Leg.-Sekr. 1. Kl.: A. Baron **Grenier**; 2. Kl.: J. **Lejeune**. [Ancona: L. **Ferroni**. — Brindisi: D. **Dionisi** (99). — Cagliari: J. A. **Varsi**. — Civita Vecchia: C. **Bucci**. — Florenz: A. **Charles**. — Genua: . . . ., GK., u. 1 VK. (V. **Cabella**). — Livorno: D. **Demetriadi**. — Lucca: F. **Grossi-Massoni**. — Messina: E. **Hardi** (99). — Neapel: E. **Vilers**. — Palermo: G. **Quercioli**. — Rom: C. **Dubois**. — Turin: A. **Bormans**. — Venedig: G. **Barriera**. — VK. in Bari, Catania, Gioja Tauro, Mailand, Savona, Tarent; Ag. in Barletta, Carloforte, Girgenti, Sestri-Ponente.]

*Bolivia. [Florenz: A. J. **Johannis**. — Genua: C. Marquis **Balestrino**, GK., u. 1 VK. (Zaverio **Andisio**). — Neapel: F. **Ruzzo Mauro**. — Palermo: A. **Tagliavia**. — Rom: T. **Segarini**. — Turin: J. **Bestente** (99). — VK. in Mailand.]

*Brasilien. A. G. u. b. M. [69, Via Monterone]: Dr. F. **Regis de Oliveira** (21./12. 93.); 1. Leg.-Sekr: Dr. A. **de Barros Moreira**. [Genua: J. A. R. **Martins**, GK., u. 1 VK. — Neapel: A. **de Campos** u. 1 VK. — VK. in Alghero, Ancona, Bari, Brindisi, Cagliari, Catania, Chiavari, Civita Vecchia, Cosenza, Florenz, Girgenti, Livorno, Lucca, Mailand, Milazzo, Messina, Palermo, Rapolla, Rom, San Remo, Savona, Spezia, Trapani, Turin, Udine, Venedig; Ag. in Cagliari, Florenz, Palermo, Turin, Venedig.]

*Chile. A. G. u. b. M. (29./12. 97): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Ancona: A. **Paradisi**. — Brindisi: T. F. **Guadalupi**. — Cagliari: J. B. **Ravenna**. — Florenz: G. Gf **Testa**. — Genua: A. **Orrego Luco** (97). — Livorno: J. R. **Zar**. — Mailand: S. **Brivio**. — Messina: F. **Sofio**. — Neapel: A. **Marghieri** (98). — Palermo: J. **Florio**. — Rom: J. **Santos Rodriguez**, GK. (97), u. 1 VK. (M. L. **Santos Rodriguez**, 98). — Savona: A. **Bruno**. — Tarent: J. **Troilo** (98). — Venedig: A. Gf **Valier**. — VK. in Bari, Carrara, Civita Vecchia, Catania, Spezia, Turin.]

China. A. G. u. b. M. (5./12. 98): s. Großbritannien, Dipl. Korps.

*Dänemark. A. G. u. b. M. [Palazzo Massimo alle Colonne]: F. E. J. G. Gf **Reventlow** (4./7. 95). [Ancona: R. **Jona** (97). — Genua: J. **Arfwedson**. — Livorno: O. **Dalgas** (98). — Messina: C. V. E. **Fog** u. 1 VK. — Neapel: J. **Asel-**

meyer u. 1 VK. — Palermo: S. **d'Onufrio** (99). — Rom: J. **Hoffmann.** — Venedig: J. L. **Mowinckel** u. 1 VK. — VK. in Alghero, Bari, Brindisi, Cagliari, Carloforte, Catania, Florenz, Gallipoli, Girgenti, Licata, Marsala, Mazzara, Milazzo, Porto Maurizio, San Remo, Sassari, Savona, Spezia, Tarent, Terranova, Trapani, Ventimiglia.]

*Deutsches Reich. Botsch. [Palazzo Caffarelli]: Gf **v. Wedel** (16./10. 99), Gen. der Kav. u. Gen.-Adjut.; 1. Botsch.-Sekr.: Erbgf **zu Castell-Rüdenhausen,** Leg.-Rat; 2. Sekr.: **v. Jagow;** Att.: Gf **zu Dohna-Lauck;** Mil.-Att.: **v. Chelius,** Hptm. u. Fl.-Adjut.; Mar.-Att.: **Wentzel,** Korv.-Kpt.; Prediger: Dr. M. **Lang;** Arzt: Dr. W. **Erhardt;** Kzl.-Chef: **Stock,** Hofrat. [Ancona: H. **v. Bremen.** — Bologna: L. **Kluftinger.** — Cagliari: E. **Devoto.** — Civita Vecchia: A. **Altbrandi** (97). — Florenz: R. **Oswald** (97). — Genua: R. **Pritsch,** WLeg.-Rat, GK. (98), 1 VK. u. 1 Att. (**Zahn,** Ass.). — Livorno: C. **Niemack.** — Mailand: **v. Herff,** GK. (98). — Messina: E. **Jacob.** — Neapel: F. **v. Rekowski,** GK., u. 2 VK. (**Geißler, Aselmeyer,** VK. u. kaufm. Beirat). — Palermo: . . . . — Rom: A. **v. Nast-Kolb.** — San Remo: . . . . — Savona: A. **Salomone,** Prof. — Turin: H. **v. Külmer.** — Venedig: F. **Rechsteiner.** — VK. in Bari, Brindisi, Catania, Catanzaro, Gallipoli, Girgenti, Licata, Milazzo, Pizzo, Reggio, Spezia, Tarent, Terranova, Trapani; Ag. in Alghero, Carloforte, Carrara, Pisa, Portoferrajo, Porto Santo Stefano, Sassari.]

*Dominikanische Republik. [Florenz: F. **Padoa.** — Genua: A. **Canevaro,** GK. — Mailand: F. **Perelli.** — Neapel: Dr. V. **Morra.** — Palermo: S. **Tagliavia.** — Venedig: J. **Dalmedico.**]

Ecuador. [Ancona: J. **Ragnini.** — Cagliari: G. **Valle.** — Genua: J. **Balduino.** — Neapel: G. **Amodeo.** — Palermo: F. **Tagliavi** — Rom: S. **Vargas Vila** (99.) — Venedig: Dr. M. **Testolini.** — VK. in San Remo (A. **Capodivio**), Sesto (B. **Parodi**).]

*Frankreich. Botsch. [Palazzo Farnese]: Camille **Barrère** (10./2. 98); Botsch.-Rat: C. **Blondel;** 1. Sekr.: **Legrand;** 3. Sekr.: P. **Maruéjouls;** Att.: J. **Laroche,** L. **Gatine;** Mil.-Att.: F. **Girard-Pinsonnière,** Oberst v. Genie; Mar.-Att.: L. H. **Jousselin,** Lt. z. S.; Kanzl.: **Renucci.** [Cagliari: **Bernard.** — Florenz: **de Lacarne** (98). — Genua: J. **de Clercq,** GK. (. .). — Livorno: J. **Arène.** — Mailand: Georges **Bosseront d'Anglade** (98). — Neapel: A. **Laurence de Lalande,** GK. (98), u. 1 VK. — Palermo: M. A. A. **Rousseau.** — Turin: **Martin,** GK. (99). — Venedig: **Le Mallier.** — VK. in Coni (C. **Frandin**), Massauah (. . . .), Messina (**Engelhardt**), Savona (**Ramoger,** K.), Spezia (**Flajollet**), Tarent (**Bousquet,** 99), Ventimiglia u. San Remo (**Tamburini,** K.). — Ag. in Alghero, Ancona, Bari, Barletta, Bordighera, Bosa, Brindisi, Carloforte, Castellammare, Castellammare del Golfo, Catania, Civita Vecchia, Diano Marina, Finalmarina, Gaeta, Giarre, Gioja, Girgenti, Licata, Lipari, Longo Sardo, Marsala, Mazzara, Milazzo, Porto d'Anzio, Portoferrajo, Portofino, Porto Maurizio, Porto Santo Stefano, Reggio di Calabria, Salerno, Sassari, Sciacca, Syrakus, Terracina, Terranova di Sicilia, Terranova (Sardinien), Tortoli, Trapani, Tropea.

*Griechenland. GTr. [49 Via Venti Settembre]: D. **Kunduriotis** (19./10. 92). [Ancona: G. **Novellis** (98). — Bari: G. **Caputi** (98). — Bologna: **Monti** (99). — Brindisi: S. **Kokotos.** — Castellammare: S. **Phocas** (99). — Catania: J. **Carvelas.** — Civita Vecchia: **De Pasqualis** (99). — Florenz: N. **Olivetti.** — Genua: G. **Chronopulos** (99). — Livorno: G. **Deimezis** (99). — Mailand: H. **Rava.** — Messina: P. **Skufos.** — Neapel: G. **Typaldos,** GK. — Palermo: J. **Tricomi.** — Rom: R. Pr. **Ruspoli,** GK. (98). — San Remo: B. **Bizio.** — Turin: A. **Tubini.** — Venedig: Typaldos **Phorestis.** — VK. in Barletta, Cagliari, Catanzaro, Gallipoli (H. **Ricazza,** 98), Girgenti, Portoferrajo, Ravenna, Sassari, Syrakus; Ag. in Aosta, Carloforte, Lipari, Lampedusa, Maddalena, Marsala, Milazzo, Porto Empedocle, Portotorres, Pozzalo, Riposto, Salerno, Savona, Spezia, Tarent, Terranova, Trapani.]

*Großbritannien. Botschafter [Via Venti Settembre, Porta Pia]: Rt Hon. Lord **Currie of Hawley** (17./11. 98); Botsch.-Sekr.: Sir G. F. **Bonham,** Bt.; 2. Sekr.: F. L. **Cartwright, S. Leech,** C. A. **Young;** Att.: G. J. **Kidston;** Mil.-Att.: C. **Needham,** Oberst; Mar.-Att.: D. A. **Gamble,** H. P. **Williams,** Kpte z. S.; Handels-Att., s. Oesterreich, Dipl. K. [Brindisi: S. G. **Cocoto.** — Cagliari: R. H. **Vernis** (99), u. 1 VK. (. . . .). — Florenz: W. P. **Chapman,** Maj., GK. (96), u. 1 VK. — Genua: W. **Keene** (97) u. 1 VK. — Livorno: . . . ., u. 1 VK. (M. **Carmichael,** 97). — Mailand: F. **Armstrong** (96). — Neapel: E. R. **Rolfe** (95) u. 1 VK. — Palermo: S. J. A. **Churchill** (98) u. 1 VK. — Rom: C. C. **Morgan** (99). — Venedig: E. **de Zuccato.** — VK. in Ancona, Bari, Barletta, Bordighera, Carloforte, S. Antimo u. S. Pietro, Castellammare, Catania, Catanzaro, Civita Vecchia, Elba, Gallipoli, Gioja, Girgenti, Licata, Manfredonia, Marsala, Mazzara, Messina (G. **Pignatorre,** 91), Milazzo, Reggio, Salerno, San Remo, Sassari, Savona, Spezia (J. H. **Towsey,** 95), Syrakus, Tarent (Hon. W. **Thesiger,** 97), Terranova (Sard.), Terranova (Siz.), Trapani, Turin. — Kol.: Massauah: . . . .]

Guatemala. A. G. u. b. M. (10./12. 91). s. Frankreich, Dipl. Korps. [Florenz: O. **Nicolai.** — Genua: C. Marquis **Balestrino,** GK., u. 1 VK. (A. **Angelini**) — Livorno: A. **Pizzotti.** — Mailand: P. C. **Secondi.** — Neapel: F. **Pitocco.** — Palermo: J. **Birki.** — Rom: T. **Segarini,** GK. — Turin: P. **Cortese.** — Venedig: C. **Guetta.** — VK. in Catania (R. G. **Ravesi**) u. 1 V.- u. Dep.-GK. (H. P. **Benton** (8./11. 96).]

Haïti. [Genua: C. Marquis **Balestrino,** GK. — Neapel: E. **Saccomanni.** — Palermo: A. **Cacioppo.** — Venedig: M. **Rietti.**]

*Hawaii. [Genua: R. **de Luchi.** — Palermo: A. **Tagliavia.** — Rom: D. **Benton,** GK. (18./7. 95).]

*Honduras. [Genua: P. **Solari,** GK.; L. **Pernigotti.** — Neapel: J. Giordano Herzog **v. Oratino** (99). — Turin: P. **Cortese.**]

*Japan. A. G. u. b. M. [1 Via Marche]: **Ohyama** Tsunaske; Sekr. 2. Kl.: **Ichiku** Massakata; 3. Kl.: **Kusakabe** Sankuro; Mil.-Att.: **Sakomitzu** Suito, Oberstlt; Mar.-Att.: **Kaburaki** Makoto, Freg.-Kpt. [Genua: E. **Canali.** — Mailand: Cost. **Cantoni.** — Messina: R **Costarelli.** — Neapel: Marquis **v. Goyzueta.** — Palermo: M **Follina.** — Venedig: G. **Berchet.**]

Kolumbien. A. G. u. b. M. [Via Veneto 7]: . . . . . (. ./. . . .). [Ancona: J. **Ragnini.** — Bari: G. **Diana.** — Bologna: G. **Malaguti.** — Florenz: J. **Placci.** — Genua: T. **Gonzalez-Toledo.** — Messina: F. **Pettini.** — Neapel: J. **Moglia.** — Palermo: F. **Tagliavia.** — Turin, beauftr.: C. **Falco.** — Venedig: U. **Botti.** — VK. in Mailand, Savona.]

*Kongostaat. [Mailand: J. **Grandmoulin,** GK. (98). — Turin: A. **Gruslin** (98).]

*Kostarika. [Ancona: **Ragnini.** — Genua: A. **Erba.** — Mailand: A. **Moreno** (98). — Neapel: S. **Bruno** u. 1 VK. (Fed. **Bruno**). — Palermo: F. **Tagliavia.** — Rom: R. **Montealegre,** GK., u. 1 VK. (L. **Segarini**). — Turin: A. **Battilana** (98). — Venedig: G. **Guerraria.**]

*Liberia. [Ancona: G. **Guglielmi** (92). — Cagliari: J. **Devoto** (97). — Genua: R. **de Luchi,** GK. (67), u. 1 VK. (L. **Bruzzo,** 86). — Livorno: C. **Orvieto** (79) — Neapel: P. **Anatra** (98). — Palermo: S. **Faraone-Spinelli** (97) — Venedig: S. **Arbib** (88). — VK. in Sassari (S. **Azzena-Mossa,** 87).]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

*Mexiko. A. G. u. b. M. [Corso Vitt. Eman. 287]: G. A. **Esteva** (5./7. 92 u. 17./11. 98); Att.: J. Gonzalez **Aburto.** [Brindisi: G. **Gattino.** — Genua: Dr. C. **Wesch,** GK. — Mailand: E. **Banfi.** — Messina: J. **Sofio.** — Neapel: J. **Tramontano.** — Palermo: G. **Llambi.** — Rom: E. **Angelini.** — Turin: F. **Sacerdote.** — Venedig: E. **Sicher.**]

Monaco. A. G. u. b. M. [Via Porta S. Lorenzo 38]: **Dugué de MacCarthy** (9./6. 98). [Bari: O. **Favia.** — Brindisi: L. **Talienio.** — Civita Vecchia: T. **Alibrandi.** — Finalmarina: Gb. **Pontremoli.** — Florenz: E. **Bordoni.** — Genua: G. **Rossi,** GK., u. 1 VK. (R. **Baldini**). — Livorno: R. **Meyer** (99). — Mailand: G Gf **Barbiano di Belgiojoso** (99). — Messina: E. **Mauromati.** — Neapel: Rr E. **Rubinacci** u. 1 VK. — Palermo: Ed. **Barbaro** (97). — San Remo: **Aprosio** (98). — Savona: . . . . — Turin: A. **Mella** u. 1 VK. — Venedig: Marquis C. **Bentivoglio d'Aragona.** — Ventimiglia: E. S. **Bianchert.**]

*Montenegro. [Bari: J. **Scorcia.** — Catania: M. **Patriarca.** — Genua: Dr. J. F. Marquis **di Ferrari** (19./4. 96). — Neapel: S. **Caramiello.** — Rom: Dr. E. **Popowitsch** u. 1 VK. (**Scotti**). — Venedig: J. Gf **Faggioni** (98).]

Niederlande. A. G. u. b. M. [Palazzo Bonaparte, Piazza Venezia 5]: Dr. P. C. T. H. **Westenberg** (27./5. 77); Leg.-Sekr.: Dr. Ikhr John **Loudon**; Att.: Ikhr R. **Melvill de Carnbee.** [Ancona: H. **von Bremen.** — Cagliari: R. **Meloni.** — Civita Vecchia: G. **de Marsanich** u. 1 VK. — Florenz: E. **Zenuti** (98). — Genua: R. J. **Tiedeman,** GK., u. 1 VK. — Livorno: V. E. **Capanna.** — Mailand: H. J. **van der Schalk.** — Messina: J. **Scaccianoce.** — Neapel: T. **Meuricoffre,** GK., u. 1 VK. — Palermo: H. A. M. **Springer.** — Rom: C. **Moleschott.** — Spezia: E. **Giacopini.** — Venedig: L. **Bizio** u. 1 VK. — VK. in Bari, Barletta, Brindisi, Carloforte, Castellammare di Stabia, Catania, Cotrone, Gallipoli, Licata, Milazzo, Oneglia, Portolongone, Porto Maurizio, Savona, Syrakus, Tarent, Terranova, Trapani, Turin.]

Nikaragua. [Genua: P. **Solari,** GK. u. 1 VK. (C. **Parodi**). — Turin: P. **Cortese.**]

*Oesterreich-Ungarn. Botsch. [Palazzo Venezia]: M. Frhr **Pasetti v. Friedenburg** (16./12. 95), GRat; Botsch.-Rat: L. **Müller v. Szentgyörgy**; Leg.-Sekr.: Fr. Frhr **Riedl v. Riedenau,** Dr. L. Gf **Szapáry v. Szápár,** K. u. K. Km., Dr. H. R. **v. Löwenthal-Linau**; Att.: O. Frhr **v. Lederer-Trattnern**; Mil.-Att.: F. K. Marenzi Gf **v. Tagliuno u. Talgate** ꝛc., Km. u. Oberstlt.; Mar.-Att.: V. Frhr **Vaselli v. Süßenberg,** Freg.-Kpt.; Kzl.-Rat: C. **Petrovich**; Kzl.-Sekr.: F. **Tosti.** [Ancona: J. Rr **Rohm v. Hermannstädten** (99). — Bari: G. **Marstaller** u. 1 VK. (E. **Plate**). — Bologna: . . . . — Cagliari: E. **Sulis.** — Civita Vecchia: T. **Alibrandi.** — Florenz: E. **Deninger.** — Genua: E. **v. Filtsch,** GK., u. 1 VK. (J. **Baumgartner**). — Livorno: P. **Krüger,** GK. ad. pers. (99). — Mailand: J. **v. Uerményi** (98). — Neapel: Frhr O. **v. Ricciardi,** GK. — Palermo: F. **Barbaro-Pojero,** GK. — Rom: G. **Schumacher,** GK. (99). — Venedig: K. Rr **v. Gsiller,** GK. (99). — VK. in Barletta, Bisceglie, Brindisi, Castellammare, Catania, Girgenti, Messina (A. **Fleres,** K.), Ravenna, Reggio di Calabria, San Remo, Savona, Spezia, Syrakus, Terranova, Trapani; Ag. in Carloforte, Castellammare del Golfo, Catanzaro, Gallipoli, Lipari, Milazzo, Rimini, Sassari, Tarent.]

*Oranje-Freistaat. [Rom (Via Volturno 58): C. **Moleschott,** GK.]

*Paraguay. [Ancona: A. **Guglielmi.** — Castellammare: C. **Denza.** — Catania: F. de Stefano **Leggio** (98). — Florenz: L. **Carassale** u. 1 VK. — Genua: R. **Costaguta,** GK., u. 1 VK. (P. **Ansaldo**). — Livorno: . . . . — Mailand: . . . . u. 1 VK. (E. **Tomás**). — Messina: F. **Mauromati.** — Neapel: V. **Coppin** (98) u. 1 VK. — Palermo: P. **Spadaro** (98). — Rom: C. **Belloli,** GK. (99), u. 1 VK. — Turin: A. **Testore.** — VK. in Chiavari.]

*Persien. A. G. u. b. M.: **Malcom-Chan** (. . . . 99), Nizam ed Dauleb. [Genua: Dr. J. F. Marquis **di Ferrari.** — Neapel: J. **Aselmeyer,** GK. — Palermo: A. **Todaro della Galia,** GK. — Rom: J. **Levi** (99). — Venedig: B. **Greve** (98).]

*Peru. A. G. u. b. M. [Via Agostino Depretis 74] (26./5. 86), s. Frankreich, Dipl. K. [Ancona: A. **Bagliani** (84). — Bari: F. **Pappalepore** Marquis di Canneto (83). —

Bologna: G. **Ghillini** (89). — Brindisi: E. **Dionisi** (76). — Cagliari: E. **Alberti** (96). — Catania: A. **Rosso de Cerami**, GK. (86) u. 1 VK. — Chiavari: S. C. **Puccio** (95). — Florenz: J. A. Gf **Larco** (98). — Genua: Dr. J. **Cancino**, GK. (99). — Lecce: L. **Passaby** (84). — Mailand: G. **Gallimberti** (84). — Messina: J. Marquis **Verardo** (84). — Neapel: V. **Anatra** (98). — Rom: J. **Schiappapietra** (88). — Turin: L. **Marsaglia** (88). — Ventimiglia: F. **Bianchi** (75). — VK. in Bordighera, Palermo, Sassari. — Ag. in Diano Marina, Milazzo, Reggio di Calabria, Venedig.]

Portugal. A. G. u. b. M. [33 Piazza Aracoeli]: M. **de Carvalho e Vasconcellos** (29./12. 97); 1. Sekr.: A. A. **Monteverde** (abw.); 2. Sekr.: **de Oliveira Soares.** [Ancona: G. **Gigli.** — Cagliari: Ed. **Campa** (97). — Civita Vecchia: C. **Arata.** — Florenz: A. **Lombardi.** — Genua: J. **d'Araujo** u. 1 VK. — Livorno: A. **de Portugal de Faria** (97). — Mailand: C. D. **Visconti.** — Neapel: Gf **de Valbranca** (97). — Palermo: J. **Llambi.** — Rom: F. **Alvarez de Castro** (98). — Turin: A. Baron **Nasi di Cossombrato** (98). — Venedig: J. **Ivancich.** — VK. in Bagnara Calabra, Bari, Brindisi, Carrara, Catania, Gallipoli, Girgenti, Licata, Marsala, Messina, Porto Maurizio, Ravenna, San Pier d'Arena, San Remo, Savona, Sestri Levante, Sestri Ponente, Spezia, Syrakus, Tarent, Terracina, Terranova, Trapani, Ventimiglia.]

*Rumänien. A. G. u. b. M. [Via Goito 60]: . . . . . (. . . .); 1. Sekr.: D. **Zamfirescu**; 2. Sekr.: D. J. **Ghika**; Att.: J. **Argetoyano.** [Ancona: V. **Marchetti.** — Bari: F. **Zonno.** — Catania: V. **Andronico-Fasano** (99). — Genua: J. Marquis **Durazzo-Pallavicini**, GK., u. 1 VK. — Livorno: R. **Orlando** u. 1 VK. — Mailand: E. **Bamberg.** — Messina: D. **Manganaro.** — Neapel: N. **Pavoncelli.** — Palermo: J. **Florio.** — Turin: C. **Corinaldi.** — Venedig: V. **Gallucci** u. 1 VK.]

*Rußland. Botsch. [Corso 518]: A. J. **Nelidow** (4./12. 97), WGRat; Botsch.-Rat: A. N. **Krupenski**, Khr u. WStRat; 1. Sekr.: V. **Baggowut**, Kjkr u. Koll.-Rat; 2. Sekr.: A. Gf **v. Keller**, Khr u. Koll.-Rat; Att.: C. **v. Halpert**, Reg.-Sekr., M. Pr. **Cantacuzene**, Lt.; Mil.-Att.: Fürst **Trubezkoj**, Oberst; zugeteilt: Pr. **Barclay-de-Tolly-Weimarn**, Hptm. der Ref.; Mar.-Att.: J. **Nelidow**, Lt. z. S. [Cagliari: F. **Thorel.** — Florenz: **Tschelebidaki**, WStRat u. GK. — Genua: T. R. **Krebel**, Khr u. StRat, GK., u. 1 VK. — Mailand: . . . . — Messina: **Julinetz.** — Neapel: A. **Seriputowskij**, Khr u. WStRat, GK., u. 1 VK. — Rom: Al. **Salviati** (99), Hofrat. — San Remo: A. **Rubino** u. 1 VK. — Venedig: E. **Sundi**, WStRat. — VK. in Ancona, Bari, (**Hoeltzke**, 99), Catania (**Sfipjagin**, 99), Catanzaro, Civita Vecchia, Cotrone, Gallipoli, Girgenti, Livorno, Milazzo, Savona, Spezia, Syrakus, Tarent, Terranova, Torre Annunziata, Trapani, Tropea.]

*San Marino. [Ancona: C. **Matteucci.** — Bologna: Emil **Santi** (99). — Florenz: A. **Kraus.** — Genua: A. Marquis **Pareto.** — Neapel: F. **Broccoli.** — Rimini: G. Gf **Mattioli.** — Rom: F. **Azzurri**, GK. — Turin: V. Gf **de Pampavato.** — Venedig: J. **Volpi.**]

*Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. [Pal. Capranica]: C. R. D. Frhr **v. Bildt** (1./12. 89), Khr; Att.: U. **Mowinckel.** [Cagliari: P. **Pernis** (96) u. 1 VK. (B. **Bernis**, 94). — Genua: A. **Conradi**, GK. (98), u. 1 VK. (H. **Trumpy**, 98). — Livorno: . . . . — Messina: J. Ch. **Martens** (91). — Neapel: W. **Klouman** (91). — Rom: H. **Bohn** (92). — Venedig: C. V. **Lerow** (80) u. 1 VK. (U. **Ringler**, 90). — VK. in Alghero, Ancona, Augusta, Bari, Carloforte, Castellammare, Catania, Civita Vecchia, Ferrara, Gallipoli, Licata, Mailand, Milazzo, Palermo, Porto Empedocle, Riposto, San Remo, Sassari, Savona, Scoglitti, Spezia, Terranova, Trapani, Turin.]

*Schweiz. A. G. u. b. M. [Via Vicenza 7]: Dr. G. **Carlin** (22./6. 95); 1. Sekr.: A. **Dunant**; Att.: Dr. F. **Probst**; Kzl.: J. B. **Wernli.** [Ancona: L. **Diethelm.** — Florenz: K. **Steinhäuslin.** — Genua: J. **Thöni.** — Livorno: V. **Lieber.** — Mai-

land: H. **Cramer** u. 1 VK. (F. **Bagutti**). — Neapel: J. G. **Meuricoffre**, GK. — Palermo: A. **Hirzel.** — Rom: die Geſ. — Turin: A. **Boſio.** — Venedig: C. **Le Coultre** (98).]

*Serbien. A. G. u. b. M. [Pal. Moroni]: ſ. Deutſches Reich, Dipl. K. [Bari: S. **Milella.** — Genua: C. Marquis **Baleſtrino.** — Mailand: A. **Stucchi.** — Neapel: A. **Orlando.** — Palermo: P. Faraone **Spinelli** (98). — Rom: J. B. **Gerletti**, GK. — Venedig: V. **Viterbo.**]

Siam. A. G. u. b. M. (14./4. 97): ſ. Frankreich, Dipl. K. [Florenz: V. Rr **Zeggio** (98). — Rom: A. **Centurini** (98).]

*Spanien. Botſch. [Quattro Fontane 13]: Gf **v. Benomar** (7./5. 99); 1. Sekr.: M. Alvarez Mova Gf **v. Chacon**; 2. Sekr.: E. **Ferraz**; Att.: J. **Garrido**, Marquis **de la Gandara**; Mil.-Att.: C. **Vallés y Soler de Aragon**, Oberſt. [Bologna: Marquis **Malvezzi** (98). — Cagliari: F. **Floris.** — Civita Vecchia: T. **Marinelli.** — Ferrara: **Giuſtiniani.** — Florenz: J. A. **Maccarani.** — Genua: E. **Merlé**, GK. (98). u. 1 VK. (V. **Palmaroli**). — Livorno: R. **Valladares y Anſelmi.** — Mailand: J. **Brocca** u. 1 VK. — Meſſina: R. **Coſtarelli.** — Neapel: J. **Mirabent Pascual** (98). — Palermo: A. **Corrales.** — Reggio di Calabria: A. **Scordino.** — Rom: A. **Zammit.** — Turin: W. **Giovo** (98). — Venedig: R. **Pardo.** — VK. in Acireale, Ancona, Bari, Bordighera, Brindiſi, Carloforte, Carrara, Caſtellammare, Catania, Cotrone, Finale, Gallipoli, Girgenti, Iſola della Maddalena, Licata, Longo Sardo, Lucca, Manfredonia, Marſala, Meſſina, Milazzo, Muravera, Noli, Oneglia, Pizzo, Porto d'Anzio, Portoferrajo, Porto Maurizio, Salerno, San Benedetto, Saſſari, Savona, Siena, Spezia, Syrakus, Tarent, Termini, Terracina, Terranova (Siz.), Terranova di Pauſania, Trapani, Tortoli, Ventimiglia, Viareggio, Voltri.]

*Südafrikaniſche Republik. A. G. u. b. M.: ſ. Belgien, Dipl. K. [Neapel: A. **Kellner.** — Rom: . . . .]

*Türkei. Botſch. [Via Paleſtro 36]: Muſtapha **Reſchid**-Bei (6./4. 96); Botſch.-Rat: Coſtaki **Pangiris**-Bei; 1. Sekr.: **Ohannes**-Bei Cuyumgian; 2. Sekr.: Reſchid **Saadi**-Bei; 3. Sekr.: Ibrahim **Samih**-Bei Schinik Zade; Halil **Mudafik**-Bei. [Ancona: A. **Schellini.** — Bari: **Zavoſanni**-Effendi. — Bologna: A. **Modoni.** — Bordighera: A. **Giribaldi.** — Brindiſi: Selim **Kurdji**-Eff. (99). — Cagliari: **Saint-Juſt de Teulada.** — Catania: L. **Conſtantin**-Bei (99). — Catanzaro: J. **Roſſi.** — Florenz: J. **Gazzeri.** — Genua: **Djemal**-Bei (98). — Livorno: M. **Tonci.** — Mailand: J. **Silveſtri.** — Meſſina: **Herand**-Bei, GK. (99). — Neapel: **Haidar**-Bei, GK. (99). — Palermo: M. **Conſiglio.** — Rom: C. **Gallian**-Eff., GK. — Savona: Osman **Nuri**-Bei (98). — Ravenna: . . . . — Spezia: **Zia**-Bei (99). — Turin: A. **Peyrot.** — Venedig: Jakul **Cohén**-Eff. (99). — VK. in Aoſta, Barletta, Carloforte, Caſtellammare, Civita Vecchia, Cotrone, Gallipoli, Girgenti, Licata, Miazzaro del Valle, Milazzo, Pozzo di Calabria, Reggio di Calabria, Saſſari, Syrakus, Terranova, Trapani, Ventimiglia.]

*Uruguay. A. G. u. b. M. [Via Torino 43]: D. **Muñoz** (21./5. 96); 1. Sekr.: E. **Rovira**; Att.: G. A. **Caſalia**, C. **Saez**, A. **Loſa Diaz.** [Ancona: E. **Beer.** — Bari: S. **Milella.** — Bologna: P. **Dalla Rocc.** — Cagliari, beauftr.: T. **Robillioni.** — Como: J. R. **Capitani.** — Florenz: P. **Marabotti** u. 1 VK. — Genua: J. **Campana** u. 1 VK. — Livorno: O. **Chiappa.** — Mailand: L. **Segramora.** — Maſſa: L. **Magnani.** — Meſſina: L. **Soſio.** — Neapel: U. J. **de Dovitiis.** — Palermo: A. **Ahrens.** — Rom: E. **Sanguineti**, GK. — Savona: J. **Zunini** u. 1 VK. — Turin: A. **de Groſſi** u. 1 VK. — Venedig: A. **Sicher** u. 1 VK. — VK. in Barletta, Brindiſi, Catania, Chiavari, Gallipoli, Riposto, San Pier d'Arena, Salerno, San Remo, Spezia, Syrakus, Tarent, Trapani.]

*Venezuela. [Bologna: A. **Modoni.** — Brindiſi: E. **Musciacco.** — Coſenza: C. **Fazio Delfino.** — Florenz: G. **di Salvo** (99). — Genua: A. A. **Mata** (99) u. 1 VK. — Livorno: A. **Anſelmi** u. 1 VK. — Mailand: . . . . u. 1 VK. (J. C. **Milano**, 99). — Meſſina: R. **Marangolo** (99). — Neapel: F. **Lamberti** (99) u. 1 VK. —

Palermo: C. **Fazio.** — Rom: P. C. **Dominici**, GK., u. 1 VK. (Dr. C. **Silvestri**). — Venedig: Dr. C. **Guetta** u. 1 VK. — VK. in Ancona (A. **Schellini**, 99), Tarent (M. **di Noto**, 99), Turin (J. **Presbitero**, 99).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

(Berechnung für Ende 1898.)

Provinzen.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm	Provinzen.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Alessandria . . .	5052	808009	160	Massa-Carrara .	1780	185069	104
Ancona	1966	275973	140	Messina	3225	536123	166
Aquila	6436	390183	61	Modena	2558	291938	114
Arezzo	3298	245847	75	Neapel	907	1 177059	1299
Ascoli	2056	220029	107	Novarra	6606	771427	117
Avellino	3037	422946	139	Padua	2133	459933	216
Bari	5350	824125	154	Palermo . . .	5047	856872	170
Belluno	3352	177166	53	Parma	3238	274641	85
Benevento . . .	2118	249831	118	Pavia	3343	512188	153
Bergamo . . .	2844	431605	152	Perugia	9709	612044	63
Bologna. . . .	3752	497378	133	Pesaro-Urbino .	2895	240789	83
Brescia	4798	499083	104	Piacenza . . .	2471	230022	93
Cagliari	13481	471950	35	Pisa	3055	315499	103
Campobasso . .	3273	338278	103	Porto Maurizio .	1179	147627	125
Caltanissetta . .	4381	385772	88	Potenza	9962	551351	55
Caserta	5268	749414	142	Ravenna . . .	1862	226271	122
Catania	4966	695287	140	Reggio di Calabria	3164	407412	129
Catanzaro . . .	5258	474243	90	Reggio nell'Emilia	2269	252465	111
Chieti.	2947	352205	120	Rom	12081	1 043998	86
Como	2823	584124	207	Rovigo	1827	249496	136
Cosenza	6653	473839	71	Salerno	4964	578568	117
Cremona . . .	1799	307909	171	Sassari	10594	294144	28
Cuneo	7466	666394	89	Siena	3812	208128	55
Ferrara	2625	259678	99	Sondrio. . . .	3184	137644	43
Florenz	5867	832819	142	Syracus . . .	3735	433786	116
Foggia	6962	419535	60	Teramo	2763	270588	98
Forli	1884	282160	150	Trapani	2457	387132	158
Genua	4099	847089	207	Treviso	2488	418693	168
Girgenti. . . .	3085	355832	117	Turin	10244	1 134711	111
Grosseto	4502	126653	28	Udine.	6575	538923	82
Lecce	6797	667139	98	Venedig	2432	391548	161
Livorno	345	126697	368	Verona	3078	442954	144
Lucca.	1445	291544	202	Vicenza	2730	458456	168
Macerata . . .	2814	244415	87	Italien	286648	31 667946	110
Mailand	3169	1 319098	416				
Mantua	2363	316200	134				

Überseeische Besitzungen siehe am Schluß des Artikels.

Konfession. Bei der Zählung von 1881 wurde das Religionsbekenntnis nicht berücksichtigt, indessen verteilte man Fragebogen an die protestantischen Geistlichen, die Vorsteher der israelitischen Gemeinden und die Rabbiner, um die Zahl ihrer Glaubensgenossen für jenen Zeitpunkt kennen zu lernen. Nach ihren Antworten läßt sich die Zahl der Protestanten auf ca 62000, wovon 22000 Waldenser, und die der Israeliten auf 38000 veranschlagen.

Über die Zahl der Fremden Ende 1881 s. Jahrg. 1894, S. 899.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.	Berechnete Bevölkerung.
1894	231581	1 149191	822628	46256	326563	30 913036
1895	228162	1 137998	829709	45896	308289	31 101762
1896	222603	1 141869	804493	46364	337376	31 290490
1897	229041	1 148980	742734	47132	406246	31 479217
1898	219597	1 115166	777357	45092	337809	31 667946

Auswanderung in den Jahren 1894—98.

	1894	1895	1896	1897	1898
Nach der italienischen Statistik.					
Dauernde Auswanderung	105455	169513	182265	165429	126787
Zeitweilige Auswanderung	119868	123668	123862	134426	155945
Summa	225323	293181	306127	299855	282732
Italienische Einwanderung nach den Aufzeichnungen der betreffenden Staaten.					
Verein. Staaten von Amerika	39827	44003	68060	59431	58613
Argentinien [1])	37699	41203	75704	44678	39135
Uruguay	4255	3557	5046	3651	?
Brasilien	34372	97344	96324	33272	?
Summa	116153	186107	245134	141032	?

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf 31. Dez. 1881, s. Jahrg. 1886, S. 772.

Städte mit mehr als 20000 Einwohnern nach der Zählung vom 31. Dez. 1881 s. Jahrg. 1889, S. 778.

Berechnete Bevölkerung der Großstädte (Gemeinden) am 31. Dez. 1898.

Neapel	540393	Palermo	290951	Bologna	155797
Rom	500610	Genua	232774	Messina	154436
Mailand	481297	Florenz	212898	Catania	132315
Turin	355800	Venedig	157099	Livorno	105066

Finanzen. (In Lire = Frank.)

Abrechnungen für 1894—98.

	1894—95	1895—96	1896—97	1897—98
Einnahmen	1807 372533	1839 753509	1745 497676	1731 728371
Ausgaben	1806 963455	1841 386659	1745 370744	1732 833944
Differenz:	+409078	—1 633150	+126932	—1 105573

Provisorisches Budget für das am 30. Juni 1900 endigende Finanzjahr [2]).

Ordentliche Einnahmen.

I. Kategorie. Wirkliche Einnahmen			1616 784747
Renten von den Staatsaktiven			96 491264
Renten der Domäne gehörender Kapitalien			12 920735
Verschiedene Zinsen und Renten			1 548329
Eisenbahnen			82 022200
Direkte Steuern			482 025900
Grundsteuer	106 650000	Gebäudesteuer	89 100000
Von den Einnahmen vom Mobilienbesitz			286 275900

[1]) Ohne die Einwanderer, die in Montevideo landen. — [2]) Die Einnahmen und Ausgaben jedes Ministeriums sind auf folgende Kategorien verteilt: I. Kategorie: Wirkliche Ausgaben; II. Eisenbahnbau; III. Bewegung der Kapitalien; IV. Durchlaufende Ausgaben.

Steuern vom Geschäftsbetriebe			218 985000
Erbschaftssteuer	37 000000	Von den Banken und Handelskompanien	11 800000
Von den Einkünften der toten Hand	6 400000	Hypothekgebühren	7 400000
Einregistrierung	60 000000	Verschiedene Konzessionen	7 550000
Stempelsteuer	67 900000	Taxe auf Erträgnisse der Eisenbahnen	20 260000
Konsulargebühren	675000		
Verbrauchssteuern und Monopole			678 665000
Zölle	240 000000	Tabakmonopol	194 000000
Konsumsteuer	51 865000	Salzmonopol	74 000000
Von der Fabrikation von Spiritus, Bier, kohlensaurem Wasser, Schießpulver, Zucker ꝛc.			52 800000
Lotterie			66 000000
Von den Verkehrsanstalten und dem öffentl. Dienst			94 443800
Post	59 200000	Schulen	7 200000
Telegraphen	14 800000	Gefängnisse	5 408200
Katastergebühren	1 700000	Geldstrafen	1 460000
Punzierung	3 000000	Verschiedenes	2 175600
Rückzahlungen			22 870283
Verschiedene Einnahmen			23 303500
IV. Kategorie. Durchlaufende Einnahmen			64 522579
Von Domänen, die für den Staat verpachtet sind			15 510555
Zinsen			18 475501
Von den Gemeindesteuern in Rom und Neapel			27 951876
Verschiedenes			2 584647

Außerordentliche Einnahmen.

I. Kategorie. Wirkliche Einnahmen			5 278977
Beiträge und Rückzahlungen			4 580487
Verschiedenes			698490
II. Kategorie. Eisenbahnbau			377576
III. Kategorie Bewegung der Kapitalien			13 681944
Landverkauf und Zinsablösung			4 673840
Verkauf v. Domänenländereien	1 500000	Zinsablösung	350000
Verkauf v. Kirchengütern	2 310000	Verschiedenes	513840
Verschiedene Einnahmen			9 008104

Übersicht der Einnahmen.

	Ordentl. Einnahmen.	Außerordentl. Einnahmen.	Zusammen.
I. Kategorie	1616 784747	5 278977	1622 063724
II. „	—	377576	377576
III. „	—	13 681944	13 681944
IV. „	64 522579	—	64 522579
	1681 307326	19 338497	1700 645823

Ausgaben

	Ordentliche.	Außerord.	Ordentliche.	Außerord.
Schatzministerium [1]			745 437839	26 817882
I. Kategorie	724 377864	4 290018		
III. „	—	22 527864		
IV. „	21 059975	—		
Finanzministerium [1]			213 404223	4 848922
I. Kategorie	183 670007	3 894522		
III. „	—	954400		
IV. „	29 734216	—		

[1] Ausführlicheres unten.

	Ordentliche	Außerord.	Ordentliche.	Außerord
Ministerium des Äußern . . .			16 184565	23000
I. Kategorie	16 014285	23000		
IV. „	170280	—		
Ministerium der Justiz und des Kultus			40 753375	23070
I. Kategorie	40 617129	23070		
IV. „	142246	—		
Minist. des öffentl. Unterrichts .			45 535100	1 011064
I. Kategorie	44 367408	1 011064		
IV. „	1 167692	—		
Ministerium des Innern . . .			66 428857	4 344258
I. Kategorie:				
Allgem. Verwaltung . . .	11 987656	1 046661		
Pensionen	7 635000	—		
Sanitätswesen	1 061480	149720		
Öffentl. Sicherheit	16 034188	2 410000		
Verwalt. der Gefängnisse .	27 403388	727000		
Verschiedenes	945520	10877		
IV. Kategorie	1 361625	—		
Minist. der öffentl. Arbeiten . .			28 163788	50 327017
I. Kategorie:				
Zentralverwaltung	1 030855	163330		
Pensionen	2 157000	—		
Straßen, Kanäle, Häfen ꝛc. .	23 591815	25 433800		
Eisenbahnen	982139	542600		
Verschiedene Ausgaben . .	—	6 950000		
II. Kategorie	—	17 174787		
III. „	—	62500		
IV. „	401929	—		
Ministerium d. Posten u. Telegr.			64 308303	81516
I. Kategorie	63 576937	81516		
IV. Kategorie	731366	—		
Kriegsministerium			264 445283	
I. Kategorie	258 117000	1 470000		
IV. „	6 328283	—		1 470000
Marineministerium			111 039848	4 380600
I. Kategorie	107 761326	1 386000		
III. „	—	3 000000		
IV. „	3 278522	—		
Ministerium für Ackerbau ꝛc. .			9 609110	3 142905
I. Kategorie	9 462664	3 142905		
IV. „	146446	—		
Sa der Ausgaben	1605 316241			96 475634

Spezialisierung des Ausgabebudgets des Schatzministeriums.

Ordentliche Ausgaben.

I. Kategorie			724 377864
Zinsen der konsolidierten Schuld			476 982128
Zinsen der rückzahlbaren Schuld			60 435593
Annuitäten zum Ankauf der Eisenbahnen von Oberitalien			26 635920
Schwebende Schuld			121 683317
Zinsen der Schatzbons . .	17 351350	Zinsgarantie für Eisenbahnen .	15 414000
Kontokorrenten	4 271000	Verschiedenes	4 230215
Schulden an die Eisenbahngesellschaften			80 416752
Pensionen			6 088000

Zivilliste und Apanagen	16 050000
Senat und Deputiertenkammer	2 155000
Allgemeine Ausgaben	9 894521
Verschiedenes	953385
Reservefonds und unvorhergesehene Ausgaben	3 500000
IV. Kategorie	21 059975
Ausgaben der amortisierbaren Schuld	18 475501
Verschiedene Zinsen	2 074647
Von Domänen, die für den Staat verpachtet sind	509827
Summa der ordentlichen Ausgaben:	745 437839

Außerordentliche Ausgaben.

I. Kategorie	4 290018
Verschiedene Schulden	2 133838
Allgemeine Ausgaben	2 156180
III. Kategorie	22 527864
Schuldentilgung	21 357864
Neue Guthaben	1 170000
Summa der außerordentlichen Ausgaben:	26 817882
Summa der ordentl. und außerord. Ausgaben:	772 255721

Spezialisierung des Ausgabebudgets des Finanzministeriums.

Ordentliche Ausgaben.

I. Kategorie			183 670007
Allgemeine Ausgaben			29 339630
Allgemeine Verwaltung	9 019626	Pensionen	12 837000
Katasterverwaltung	5 977704	Verschiedene Ausgaben	1 505300
Erhebungskosten			154 330377
Dir. Steuern u. Kataster	16 759221	Fabrikationssteuer	2 973346
Domänen, Pachtungen rc.	22 864300	Tabak- u. Salzmonopol	47 822912
Kirchengüter	1 071000	Lotterie	38 243342
Zölle	5 549821	Allgemeine Ausgaben	19 046435
IV. Kategorie			29 734216
Summa der ordentlichen Ausgaben:			213 404223

Außerordentliche Ausgaben.

I. und III. Kategorie	4 848922
Summa aller Ausgaben:	218 253145

Staatsschuld am 1. Juli 1899. Verzinsung und Tilgung 1898—99.

Schuldtitel.	%	Renten, Zinsen inkl. Prämien.	Tilgung 1898—99.	Jahr des Erlöschens.
Konsolidierte Schuld.				
Renten zu 5%	5	401 193064	—	—
Renten zu 3%	3	4 813102	—	—
Renten zu 4½%	4½	57 286882	—	—
Renten zu 4%	4	7 624832	—	—
Sa Konsolidierte Schuld	—	470 917880	—	—
Ewige Rente des Päpstl. Stuhles	5	3 225000	—	—
Besonders eingetragene Schuld.				
Toscana: Anleihe von 1861	5	2 077850	5325	1959
Modena: Anleihe von 1825	3	13963	—	—
Parma: Anleihe von 1827	5	13052	620	—
Rom: Anleihen v. 1860 u. 1864	5	548541	152727	1907
Rom: desgl. v. 1866	5	1 649775	11869	1940

Schuldtitel.	%	Renten, Zinsen inkl. Prämien.	Tilgung 1898—99.	Jahr des Erlöschens.
Königreich Italien: Anl. v. 1870 auf die Kirchengüter	5	4 235280	221140	1911
Novara-Eisenbahn-Anleihe	5	138816	4288	1917
Cuneo-Eisenbahn-Anleihe	5&3	323960	6080	1948
desgl. Vittorio-Emman.	3	3 589440	24495	1961
Sa Bes. eingetr. Schulden	—	12 589877	426644	—
Verschiedene Schulden.				
Eisenbahnanleihe: Turin—Acqui	3	226605	1110	1964
Genua—Voltri	5	23750	2538	1906
Udine—Pontebba	5	1 159675	3125	1970
Lucca—Pistoja	3	410180	2823	1954
Asciano—Grosseto	5	798375	2050	1934
Livornosche	3	4 247700	30300	1953
Zentraltoscanische	5	1 090450	2850	1934
Römische	3	835305	5010	1954
Cavaller maggiore—Bra	—	22750	350	1964
„ —Alessandria	3	315000	2085	1956
Tirreno-Eisenbahn	5	7 695475	—	1944
Anleihe der „Canale Cavour"	6	2 138490	76170	1915
Tiber-Obligationen	3	1 083750	8025	1945
Modenesische Assignaten	—	1421	—	—
Permanente Schuld der „Corpi morali" in Sizilien von 1841	5	1 063616	110	—
Schuld der Gemeinden Siziliens	3	996621	3044	—
3% Rente, assigniert den Gläubigern in den neapolit. Provinzen, in der Lombardei und in Venedig	3	692355	820	—
Engl. Anleihe von 1855	3	187230	53183	1902
Obligationen für römische Neubauten	5	242325	1500	1942
Annuitäten, der Gesellsch. der oesterr. Südbahn laut Konvention vom 17. Nov. 1875 zu zahlen	—	26 720458	164435	1968
Obligationen für die Stadt Neapel	5	1 571550	4300	1958
Eisenbahnobligationen	3	33 805695	86685	1985
Siebenjährige Schatzscheine	—	7 276350	305702	1904
Sa Verschiedene Schulden	—	92 605126	756215	—
Schwebende Schuld.				
Schatzscheine (Zinsen)	—	10 075000	—	—
Kontokorrenten (Zinsen)	—	400000	—	—
Vorschüsse an die Banken (Zinsen)	—	750000	—	—
Sa Schwebende Schuld	—	11 225000	—	—
Total	—	590 562883	1 182759	—

Handel, Land- und Seeverkehr.

Auswärtiger spezieller Handel. (In Mill. Lire.)

	Einfuhr		Ausfuhr		Transit.
	Waren.	Edelmetalle.	Waren.	Edelmetalle.	
1870	894,4	1,4	755,3	1,0	99,3
1880	1186,8	38,8	1104,1	28,2	116,9
1890	1319,6	57,6	895,9	66,7	60,8
1896	1180,2	10,3	1052,1	19,9	100,2
1897	1191,6	8,7	1091,7	23,1	113,4
1898	1413,3	3,5	1203,6	19,6	127,9

Digitized by Google

Verkehrsländer 1898. (In Mill. Lire.)

Länder.	Einf.	Ausf.	Länder.	Einf.	Ausf.
England	253,9	116,6	Spanien	27,1	8,8
Niederlande	7,1	12,7	Übriges Europa	1,8	3,9
Belgien	31,9	23,2	Asiatische Türkei	6,3	4,8
Frankreich	116,4	146,0	Britisch-Indien	68,8	20,0
Schweiz	39,6	185,3	China	51,3	1,3
Oesterreich-Ungarn	130,0	143,9	Übriges Asien	5,4	1,7
Deutschland	157,3	191,9	Ägypten	7,6	25,0
Rußland	188,2	10,3	Übriges Afrika	9,7	11,8
Schweden und Norwegen	9,8	3,0	Verein. Staaten u. Canada	166,2	107,3
Rumänien	53,5	2,8	Brasilien	12,4	16,6
Europäische Türkei	15,9	33,5	Argentinien	34,4	88,3
Griechenland	5,9	8,8	Übriges Amerika	9,7	22,8
Malta	1,4	9,8	Australien	1,7	3,5
			Summa	1413,3	1203,6

Hauptartikel der Ein- und Ausfuhr 1898. (In Mill. Lire.)

Einfuhr.		Schmucksachen und Edelsteine	16,8	Früchte[1])	35,0
Getreide	273,4	Petroleum	16,7	Hanf	33,4
Kohle	137,4	Tabak	16,6	Agrumen	24,0
Baumwolle	111,7	Fleisch	15,1	Korallenarbeiten	24,0
Seide	104,5	Kaffee	14,1	Häute	22,4
Eisen	53,3	Baumwollgewebe	13,1	Vieh	18,0
Häute	48,0	Leinengarn	11,3	Mandeln	16,4
Maschinen	39,2			Marmor und Alabaster	16,1
Chemikalien	38,7	**Ausfuhr.**		Butter	14,2
Holz	37,8			Weinstein	14,0
Wolle	30,6	Seide	346,6	Reis	13,7
Fische	30,5	Olivenöl	71,4	Zink	13,1
Farben	29,7	Holz- u. Strohwaren	63,6	Käse	12,6
Wollgewebe	25,6	Schwefel	41,8	Farben	11,4
Vieh	24,4	Wein	40,4	Baumwollgarn	11,4
Seidengewebe	21,7	Seidengewebe	39,9	Geflügel	11,3
Zucker	20,6	Baumwollgewebe	38,9		
Sämereien	19,1	Eier	37,8		

Schiffahrt 1898.

Eingegangen:	Dampfer		Segelschiffe		Summa	
Lange Fahrt.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.
Italienische Flagge	7014	7 260259	7824	514552	14838	7 774811
Fremde „	8108	9 448203	1256	118363	9364	9 566566
Sa Lange Fahrt:	15122	16 708462	9080	632915	24202	17 341377
Küstenfahrt.						
Italienische Flagge	20895	8 271076	57304	2 215070	78199	10 486146
Fremde „	1656	1 882186	197	29639	1853	1 911825
Sa Küstenfahrt:	22551	10 153262	57501	2 244709	80052	12 397971
Überh. eingeg.:	37673	26 861724	66581	2 877624	104254	29 739348

[1]) Außer Mandeln und Agrumen.

Ausgegangen:	Dampfer		Segelschiffe		Summa	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.
Lange Fahrt . . .	15148	16 799768	9062	640473	24210	17 440241
Küstenfahrt	22531	10 068505	57268	2 234988	79799	12 303493
Überh. ausgeg.:	37679	26 868273	66330	2 875461	104009	29 743734

Handelsmarine am 1. Januar

		1896.		1897.		1898.	
		Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Registrierte Schiffe	Segler . . .	6166	555569	6002	527554	5872	526827
	Dampfer . .	345	220508	351	237727	366	259817
	Total:	6511	776077	6353	765281	6238	786644

Eisenbahnen. Am 31. Dez. 1897 waren in Betrieb 15643 km.

Post 1897. Zahl der Bureaus 7741. Einnahme 1896—97: 53 083302 Lire. Ausgabe (zum großen Teil dem Post- u. Telegraphendienst gemeinsam) 54 969871 Lire.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Wertbriefe und Postanweisungen	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Lire.
Innerer Dienst	171 703	67 502	261 310	12 108	1179 680
Äußerer Dienst	42 617	6 646	24 844	1 024	117 153
Transit	3 825	310	2 168	3	965

Telegraphen. Länge der Linien am 30. Juni 1897: 43376, der Drähte 162831 km. Zahl der Staatsbureaus 3732, der den Eisenbahnen oder anderen Gesellschaften gehörenden 1744. Depeschen 1896—97: interne 8 181987, internationale 2 044776, Dienstdepeschen 338367, Transitdepeschen 106258, zusammen 10 671388. Einnahmen 14 203438, Ausgaben nur für Telegraphen 3 894240 Lire.

Armee und Marine.

Durch Gesetz vom 7. Juni 1875 besteht allgemeine Wehrpflicht; zur Zeit ist der Mil.-Dienst geregelt nach dem Gesetz vom 6. August 1888. Er beginnt mit dem vollendeten 20. Lebensjahre und währt 2 oder 3 Jahre bei der Fahne, je nachdem die Aufrechterhaltung der festgesetzten Friedenspräsenzziffer (für 1897/98 205000 M.) es verlangt; demnächst gehören die Dienstpflichtigen 6 oder 5 Jahre der Reserve des stehenden Heeres, 3 oder 4 Jahre der Mobil-Miliz und 7 Jahre der Territorial-Miliz an, so daß sich eine Gesamtwehrpflicht von 19 Jahren ergibt; die Kavalleristen müssen 3 Jahre bei der Fahne dienen und gehören 6 Jahre der Reserve des stehenden Heeres an, treten dann aber direkt zur Territorial-Miliz über. Militärpflichtige, die nicht zum Dienst bei der Fahne verwendet werden (Ausgelooste), bilden eine 2. Kategorie und werden nur während 2—6 Monaten (die auf mehrere Jahre verteilt werden können) bei der Fahne ausgebildet; diejenigen, deren Familienverhältnisse eine besondere Berücksichtigung erheischen, bilden eine 3. Kategorie; sie haben während ihrer 19jährigen Dienstpflicht im Frieden nur eine 30tägige Übung mitzumachen und werden im Kriege als Besatzungstruppen und ev. letzte Reserve verwendet. Höher Gebildete, die ein Examen ablegen und eine jährlich festgesetzte Summe von 1200—2000 Frank einzahlen, brauchen nur 1 Jahr bei der Fahne zu dienen. Nach Gesetz vom 12. Juli 1896, das ein Kontingent von 98000 M. für die 1. Kategorie festsetzt, gelangten sämtliche andere Mannschaften der Jahresklasse 1876 (soweit sie tauglich sind und ihnen kein Recht auf Einrangierung in die 3. Kategorie zusteht) zur Einstellung in die 2. Kategorie. Die Zurückgestellten der Jahresklassen 1874 u. 1875 werden auf 1 resp. 2 Jahre eingestellt. Nach Gesetz vom 4. Juli 1897

ist die 2. Kategorie für die 1877 geborenen, die alle 2, 3 oder 4 Jahre unter die Fahnen berufen werden sollen, aufgehoben.

Friedensorganisation der Armee.

Nach dem Gesetz v. 28. Juni 1897 bestehen im Frieden 12 AKorps (vgl. die Personalien) von je 2 Div. (mit Ausnahme des IX. Korps mit 3 Div.), die mit (je 2—5) zus. 88 Mil.-Distrikten und den Depots für die Regimenter gleichzeitig die oberen Territorialbehörden für die Rekrutierung und Mobilisierung bilden. (Für die speziellen Verwaltungen bestehen außerdem 14 Art.-, 15 Genie-, 12 Sanitäts- und 12 Kommissariats-Territorial-Direktionen, sowie 14 Mil.-Tribunale.) Zu jeder Div. gehören 2 Inf.-Brig. à 2 Rgtr, sowie meist 1 Kav.- und 1 Art.-Rgt, ferner die Kadres von 2 Inf.-Rgtrn und 1 Art.-Abt. der Mobil-Miliz ꝛc.

Je 2—4 Kav.-Rgtr bilden 9 Kav.-Brig. Die Bersaglieri- und Alpen-Rgtr unterstehen direkt den betr. Div.-Kmdos, denen sie zugeteilt sind.

96 Inf.- (2 Gren.- u. 94 Linien-) Rgtr von je 3 Bat. (à 4 Komp.), das Rgt zu 57 Off., 1374 M. u. 1 Depot (5 Off. u. 31 M.); 12 Bersaglieri-(Schützen-)Rgtr von je 3 Bat. (wie oben) = 56 Off., 1346 M. und 1 Depot (wie oben); 7 Alpen-Rgtr von (je 3—4) zus. 22 Bat. (mit 75 Komp.) u. 7 Depots (à 6 Off., 31 M.), 1 Alpen-Rgt durchschnittl. 60 Off., 1540 M. Sämtliche Truppen unter den Fahnen sind mit Gewehr Mod. 91 (Kal. 6,5 mm, festes Magazin von 6 Patr.) bewaffnet.

24 Kav.- (10 Lancieri- u. 14 Cavalleggieri-) Rgtr à 6 Esk. (zus. 35 Off., 948 M.) u. 1 Depot (9 Off., 61 M.); 4 Remontedepots (mit ca 9200 Pf.).

24 Feld-Art.-Rgtr und zwar: 12 Korps-Art.-Rgtr von je 2 Brig. (à 4 9 cm- u. 4 7 cm-Batt.), 2 Train-Komp. u. 1 Depot, und 12 Div.-Art.-Rgtr von je 2 Brig. (à 4 9 cm-Batt.), 1 Train-Komp. u. 1 Depot; jede Batt. ist 3 Off., 90 M., 4 Gesch., 45 bzw. 42 Pf. stark; 1 Rgt reit. Art. von 6 Batt. (à 6 Gesch.), 4 Train-Komp. u. 1 Depot; 1 Rgt Gebirgs-Art. von 15 Batt. (à 6 Gesch.) u. 1 Depot. — 11 Fest.-Art.-Brig. und 11 Küstenart.-Brig.; 5 Art.-Handw.-Komp. u. 1 Veteranen-Komp.

5 Genie-Rgtr und zwar: 2 Rgtr à 12 Sappeur- u. 2 Train-Komp. u. 1 Depot; 1 Rgt von 8 Pontonier-, 2 Lagunen-, 3 Train-Komp. u. 1 Depot, 1 Rgt von 12 Telegr.-, 2 Spezialisten-Komp. (für Brieftauben-, Signal-, Luftschiffahrts-Dienst u. elektrische Beleuchtung), 2 Trainkomp. u. 1 Depot, 1 Rgt Mineure zu 12 Komp., 1 Train-Komp. u. 1 Depot.

Eine Eisenbahnbrigade zu 6 Komp.

11 Legionen Karabinieri (Gendarmerie) mit zus. 43 Div. u. ca 3900 Karab. zu Pferde u. 21000 Karab. zu Fuß; 1 Eleven-Legion u. 1 Depot.

12 Sanitäts- und 12 Verpflegungs-Komp. — 2 Invaliden-Komp., 12 Straf-Komp. ꝛc.

Friedensstärke der Armee 1899.

Truppenteile.	Off. und Beamte.	UOff. und Mann.	Pferde und Saumtiere.
Gen.-Stab	141	—	420
Stab	237	—	274
346 Inf.-Bat. und 88 Distr.-Komp.	7110	163017	3215
144 Esk. und 24 Depots	889	24217	22959
204 Batt., 78 Art.- und 40 Train-Komp.	1600	18202	14677
66 Genie- und 10 Train-Komp.	524	9039	821
12 Sanitäts-Komp.	661	2655	170
12 Verpflegungs-Komp.	166	2134	12
Offiziere der Verwaltung	1165	—	—
12 Legionen Karabinieri	611	24190	3743
Mil.-Schulen	327	547	715
1 Veterinär-Korps	183	—	—
Gesamtfriedensstärke	13614	244001 [1])	47006

[1]) Ohne die afrikanischen Truppen.

Kriegsformationen.

Die Stärke des Armee-Kmdos ist auf 782 M., 524 Pf., 58 Fahrz. veranschlagt. Je 3—4 AKorps u. 1 Kav.-Div. sollen zu Armeen vereinigt werden, deren Kmdos mit 2 Genie-Abt. (1 Sappeure u. 1 Pontoniere), 1 Fest.-Art.-Abt., 1 Telegr.-Park die Stärke von ca 2400 M., 737 Pf., 130 Fahrz. erhalten; der Art.-, der Genie-Park u. die Intendanz einer Armee, 1 Eisenb.-Komp., 15 Feldspitäler, 1 San.-Depot, 6 Pferde-Depots, Verpflegungskolonnen, 1 Verpfl.-Park mit Bäckerei- u. Schlachtvieh-Depot ergeben zus. 6139 M., 3610 Pf., 1416 Fahrz. — Jedes AKorps besteht aus dem Stabe (3 Off., 209 M., 115 Pf., 16 Fahrz.), 2—3 Inf.-Div. (s. unten), 1 Versagl.-Rgt (77 Off., 3087 M.), 2 Abt. Art. (40 Off., 1164 M., 48 Gesch., 858 Pf., 74 Fahrz.), 1 Kav.-Rgt (44 Off., 854 M., 894 Pf.), 1 Art.-, 1 Genie-, 1 Telegr.-Park, 1 San.-, 1 Verpfl.-Sektion, Prov.-Kolonnen u. 1 Ref.-Verpfl.-Park (1442 M., 1603 Pf., 477 Fahrz.). — Jede Inf.-Div. besteht aus dem Stabe (20 Off., 122 M., 94 Pf., 9 Fahrz.), 2 Inf.-Brig. von je 2 Rgtrn (à 77 Off., 3116 M.), 1 Feld-Art.-Abt. von vier 9 cm-Batt. (à 4 Off., 162 M., 116 Pf.), 1 Komp. Sappeure, 1 Art.-Park, 1 Sekt. Pontoniere (40 m Brücke), 1 San.- u. 1 Verpfl.-Sektion, so daß der Gesamtkriegsstand der Div. 375 Off., 13958 M., 1099 Pf., 24 Gesch., 220 Fahrz. beträgt; die Neubildung von 12 Ref.-Inf.-Div. ist in Aussicht genommen. — Die Kav.-Div. sind aus je 4 Rgtrn u. 2 reit. Batt. (zus. 4244 M., 4173 Pf., 12 Gesch., 166 Fahrz.) zusammengestellt; jedes Kav.-Rgt bildet 1 Ref.-Esk. — Die Karabinieri stellen 6 Bat. (à 4 Komp., zus. 24 Off., 1019 M.) und 65 Sektionen (à 49 M., 30 Pf.) auf. — Die Alpen-Rgtr (à 87 Off., 3670 M., 348 Saumtiere) werden den AKorps oder Div. nach Bedürfnis zugeteilt.

Die Zahl der Truppenteile des stehenden Heeres, die die 1. Linie bilden, ist dieselbe wie im Frieden bis auf die erwähnte andere Einteilung der Karabinieri. Außerdem formieren aber in den entsprechenden Stärken wie oben die Mobil-Miliz: 51 Inf.-Rgtr, 20 Versagl.-Bat., 38 Alpen-Komp. = 173 Bat.; 63 Feld-Art.-Batt., 15 Geb.-Art.-Batt. u. 24 Train-Komp.; 78 Festungs-Art.-Komp.; 54 Genie- u. 4 Train-Komp. — Die Territorial-Miliz: 324 Inf.-Bat., 22 Alpen-Bat. (mit 75 Komp.), 100 Festungs-Art.- und 30 Genie-Komp.

Kriegsstärke der Armee 1899.

Ausgebildete Soldaten stehen 1899 nach offizieller Angabe (ohne Abzüge) zur Verfügung:

Offiziere (14109 aktive, 10600 beurl. des steh. Heeres und der Mobil-Miliz, 4273 der Territorial-Miliz, 941 Hilfs- u. 6302 Ref.-Off.)	36225
Mannschaften des stehenden Herres (s. oben)	244001
Beurlaubte des steh. Heeres (5870 Karab., 383720 Inf., 28750 Kav., 87420 Art., 23480 Genie, 11500 San., 4600 Verpfl. ꝛc.)	545340
Mobil-Miliz (970 Karab., 274400 Inf., 50720 Art., 14920 Genie, 7400 San., 3170 Verpfl., 3670 Wachmannsch. ꝛc.)	355250
Territorial-Miliz (15640 Karab., 182730 Inf., 48460 Kav., 31710 Art., 8170 Genie, 7690 San., 1810 Verpfl., 2520 Wachmannsch.)	298730
Summa der Kriegsstärke:	1 479546

Mannsch. der 2. Kategorie (47640 Beurl. d. steh. Heeres, 112870 Mob.-Miliz, 178660 Territ.-Miliz)	339170
Meist ganz unausgebildete Mannsch. 3. Kategorie (zur Territorial-Miliz gehörig)	1 683490

Kriegsflotte 1899.

	Fahrzeuge.	Tonnen-Gehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter 10 cm Kal.	Kanonenrohre	Bemannungs-Etat.
12	Schlachtsch. 1. Kl. 1885—91 [1])	148710	152977	204	344	53	7272
2	„ 2. Kl. [2])	13000	28000	35	—	19	1260
6	„ 3. Kl. [3])	25950	22603	73	125	19	2361
5	„ 4. Kl. [4])	17780	32867	40	79	18	1536
9	„ 5. Kl. [5])	21696	65599	88	168	21	2301
15	„ 6. Kl. [6])	11086	46057	19	110	67	1443
3	„ 7. Kl. [7])	1069	7000	—	15	8	164
6	Torpedoboote 1. Kl.	846	13600	—	12	18	141
94	„ 2. Kl.	7550	96400	—	188	235	1593
38	„ 3. Kl.	1996	1680	—	—	76	417
6	„ 4. Kl.	330	6750	—	—	30	230
2	Hilfsschiffe 1. Kl.	13400	7120	—	10	—	397
8	„ 2. Kl.	22980	20771	42	17	6	2022
11	„ 3. Kl.	15378	11870	16	39	2	1397
18	„ 4. Kl.	11924	13121	18	25	—	1009
30	Schiffe für den Hafendienst	4269	2919	2	14	—	543
24	Transportschiffe	971	1171	—	2	—	262
9	Baggaer	4472	1368	—	—	—	144
6	Lagunenkanonenboote	528	390	—	6	—	78
16	Torpedoschaluppen	198	2310	—	—	32	161
8	Hilfskreuzer	44880	29795	—	48	—	—
326	Fahrzeuge	368911	562368	529	1202	595	24621

Außerdem 1 unterseeisches Fahrzeug. — Im Bau: 2 Schlachtschiffe 1. Kl. (je 13000 T.), 1 Panzer-Kreuzer (je 7350 T., 13500 Pf.), 2 Avisos (1313 T., 7000 Pf.), 10 Torpedojäger. — Vom Stapel 2 gep. Kreuzer (Garibaldi u. Vareſe). — Projektiert: 4 Panzer-Kreuzer (8000 T., 18000 Pf.).

Verwendung der armierten Kriegsschiffe September 1899.

Standort.	Schlachtschiffe 1. Kl.	2. Kl.	3. Kl.	4. Kl.	5. Kl.	6. Kl.	Avisos.
Amerika	—	—	—	1 [8])	2 [9])	—	—
Kreta	1 [10])	—	—	—	1	2	1
Rotes Meer	—	—	—	—	—	—	4
China	—	1 [11])	1	2 [12])	3 [13])	—	—

Personal der Marine 1899 [14]).

Offiziere: 1 Adm., 6 VAdm., 13 KAdm., 56 Kpte z. S., 64 Freg.-Kpte, 70 Korv.-Kpte, 311 Lts, 167 Unter-Lts, 115 Kadetten, zus. 803 See-Off.; 80 Ing.-Off.; 204 Maschinisten-Off.; 174 Sanitäts-Off.; 285 Verpfl.-Off. . . . 1546

[1]) Andrea Doria, Dandolo, Duilio, Italia, Ruggiero di Lauria, Lepanto F. Morosini, Re Umberto, Sardegna, Sicilia, Ammiraglio Saint-Bon, Emanuele Filiberto. — [2]) V. Pisani, Carlo Alberto. — [3]) Affondatore, Ancona, Castelfidardo, Marco Polo, Maria Pia, San Martino. — [4]) Etna, Fieramosca, Giovanni Bausan, Stromboli, Vesuvio. — [5]) Calabria, Dogali, Elba, Etruria, Liguria, Lombardia, Piemonte, Umbria, Puglia. — [6]) Aretusa, Calatafimi, Caprera, Confienza, Euridice, Volto, Iride, Minerva, Monzabano, Montebello, Partenope, Tripoli, Urania. — [7]) Folgore, Saetta, Fulmine. — [8]) Fieramosca. — [9]) Etruria, Calabria. — [10]) Morosini. — [11]) Carlo Alberto. — [12]) Etna, Stromboli. — [13]) Piemonte, Elba, Liguria. — [14]) Durch Kgl. Erlaß vom Dez. 1898 ist der Stand festgesetzt worden auf 1 Adm., 7 VAdm., 13 KAdm., 59 Kpte z. S., 66 Freg.-Kpte, 70 Korv.-Kpte, 365 Lts z. S., 167 ULts, 120 Seekadetten.

Deck-Personal: 129 Deck-Off., 965 Steuerleute, 6962 Matrosen, 3960 Kanoniere, 739 Torpedier, 108 Ajutanti, 1238 Maschinisten, 3685 Heizer, 388 Arbeiter . 18174
Küstenpersonal: 1934 Matrosen 745 Kanoniere, 582 Torpedier, 48 Maschinisten, 64 Heizer, 32 Arbeiter, 30 Ajutanti, 294 Musiker, 518 Krankenwärter, 660 Fouriere, 548 Telegraphisten 5455

Friedensstärke des Marinepersonals: 25275

Überseeische Besitzungen.

Die italienischen Besitzungen u. Schutzgebiete an der Ostküste von Afrika umschließen folgende Teile:

1. Die Erythraeische Kolonie umfaßt den Küstenstrich von Ras Kasar (18° 2′ N. Br.) bis zur südl. Grenze des Sultanats Raheita (Grenze der französischen Besitzung) und die Hinterländer bis zur abessinischen Grenze und zu der im engl.-italien. Protokoll vom 15. April 1891 gezogenen Demarkationslinie (s. u.). Areal: 247300 qkm, Bevölkerung nach der Zählung 1893: Eingeborne 191127, Europäer 3452. Hauptort Massauah mit 7775 Einwohnern.

2. Aussa- und Danakilländer, unter dem Protektorat Italiens. [Adele-Gubo]: Sultan Mohamed **Anfari.**

3. Am Indischen Ozean steht die Somalihalbinsel vom Jub bis zum Golf von Aden mit Ausnahme des britischen Gebietes nördlich von 8° N. Br. und westlich von 49° O. L. von Greenwich unter italienischem Schutze (engl.-ital. Abkommen vom 5. Mai 1894). Die dem Sultan von Sansibar gehörigen Hafenplätze Brava Merca, Mogadiscio und Uarsceich sind vom 16. Juli 1893 ab unter italien. Verwaltung gestellt.

Gegen Westen ist die Grenze des italienischen Einflusses durch die mit England abgeschlossenen Verträge vom J. 1891 in folgender Weise festgestellt worden: der Jubfluß von der Mündung bis 6° N. Br., der 6. Parallel N. Br. bis 35° O. L. von Greenwich, der 35. Meridian O. L. bis zum Robatfluß, von da eine unregelmäßig verlaufende Linie bis Ras Kasar.

Finanzen. Budget 1898—99. (In Lire.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Eigene Einnahmen	2 491600	Kolonialtruppe	7 757900
Staatszuschuß	8 130800	Andere Ausgaben	2 864500
Total:	10 622400	Total:	10 622400

Handel von Massaua 1898. Einfuhr zu Lande u. zu Wasser: 14 120990 Lire (davon Edelmetalle 855380 Lire). Handel von Somali 1897—98: Einfuhr 645136, Ausfuhr 690649 Maria Theresia-Thaler.

Schiffahrt von Massaua 1898. Eingegangen 3764 Schiffe (davon 2567 unter italienischer Flagge) mit 166129 Tonnengehalt; ausgegangen 3758 Schiffe (davon 2600 unter ital. Flagge) mit 166009 Tonnengehalt.

Eisenbahnen in Betrieb: 24 km.

Post 1898. Zahl der Büreaus 8.

Telegraph 1898. Länge der Linien 1229 km. Depeschenzahl in Massaua 7297, im Inneren 59984.

Truppen. 1 Komp. Kgl. Karabinieri (Gendarmen) 222 M.; 3 Komp. Jäger (500 M.), 6 Bat. Eingeborene (à 4 Komp. zu 150 M.), 1 Esk. Eingeb. (126 M.), 1 Komp. Kanoniere (330 M.), 2 Batt. Eingeb. (à 6 Gesch., 187 M.), 1 Genie-Komp. (297 M.), 1 Train-Komp. (304 M.) ꝛc. — zus. 1899: 185 Off., 1133 europ. M.,

5414 Eingeb., 1366 Pf. ꝛc. Die Truppen stehen in Massauah, Saati, Guinda, Keren, Asmara, Agordat, Adi Ugri, Saganeiti, Adi Caich, Arkiko, Meder. — Das Depot der Erythräischen Kolonie befindet sich in Neapel.

Japan (Nippon).

Kaiserreich. — Konstitutionelle, erbliche Monarchie, an deren Spitze das Haupt „Tenno" einer mehr als 2550 Jahre alten Dynastie steht, die ihren Sitz bis 1868 in Kioto hatte und seitdem in Tokio residiert. — Verfassung v. 11. Febr. 1889. Das Haus der Pairs besteht aus den majorennen männlichen Mitgliedern der Kais. Familie (12), allen über 25 Jahre alten Prinzen und Marquis, den (nicht unter 25 Jahre alten) Grafen, Vicomtes und Baronen des Reiches, die von ihren Standesgenossen auf 7 Jahre erwählt werden (120), deren Zahl jedoch den fünften Teil jeder Standesklasse nicht übersteigen darf, sowie höchstens so viel lebenslänglich vom Kaiser ernannten, nicht unter 30 Jahre alten Mitgliedern, als die Zahl der sämtlichen Mitglieder des Adels beträgt (113), und aus 45 (nicht unter 30 Jahre alten) von und aus den 15 höchstbesteuerten männl. Einwohnern jedes Verw.-Bez. gewählten Mtgl., welche vom Kaiser auf 7 Jahre bestätigt werden, zus. 328 Mtgl. Das Repräsentantenhaus besteht aus 300 nicht unter 30 Jahre alten Mtgl., die bezirksweise auf 4 Jahre von allen männl. Unterthanen, die das 25. Lebensjahr erreicht haben und jährl. 25 Yen (= $4{,}_{12}$ Mark) Steuern zahlen, öffentlich zu wählen sind und die selbst die gleiche Steuer in dem betr. Bezirk seit Jahresfrist gezahlt haben. Die erste Versammlung dieser Häuser hat im Nov. 1890 stattgefunden. — Landesfarbe und Handelsflagge: Weiß mit roter runder Scheibe in der Mitte; Kriegsflagge: ebenso, aber von der Scheibe laufen 16 rote Streifen strahlenförmig bis an den Rand der Fahne.

Kaiserliches Haus.

Mutsuhito, geb. Kioto 3. Nov. 1852, Majestät, Sohn des Kaisers Komei Tenno, † 1867, und seiner Gem. Asako, geb. 23. Jan. 1834, † 11. Jan. 1897; folgte seinem Vater; Rr des span. O. vom GVließ, des Schw. AO., des Andreas-O., Eleph.-O., Annunc.-O., Seraph.-O. ꝛc.; verm. 9. Febr. 1869 mit — Haruko, geb. Kioto 28. Mai 1850, Majestät, des † Tadaka a. d. H. Fudschiwara-Itschidscho Tochter.

Kinder: 1) Pr. **Joschihito Harunomiya,** geb. Tokio 31. Aug. 1879; zum Thronerben erklärt 3. Nov. 1889, Rr des Schw. AO. etc.
2) Przss. Masako Tsunenomiya, geb. Tokio 30. Sept. 1888.
3) Przss. Fusako Kanenomiya, geb. Tokio 28. Jan. 1890.
4) Przss. Nobuko Fuminomiya, geb. Tokio 7. Aug. 1891.
5) Przss. Toschiko Jasunomiya, geb. Tokio 11. Mai 1896.
6) Przss. Takiko Sadamiya, geb. Tokio 24. Sept. 1897.

Verwandte des Kaiserhauses.

Haus Arisugawa: Pr. Takehito Kais. Hoh., geb. 11. Febr. 1862, Rr des Annunc.-O. ꝛc.
Haus Jamaschina: Pr. Kikumaro Hoh., geb. 3. Juli 1873.
Haus Komatsu, Kais. Hoheiten: Pr. Akihito, geb. 11. Febr. 1846. — Pr. Jorihito, geb. 16. Okt. 1867.
Haus Fuschimi: Pr. Sadanaru Kais. Hoh., geb. 9. Juni 1858.
Haus Kuni: Pr. Kuniyoschi Hoh., geb. 23. Juli 1873.
Haus Kitaschirakawa: Pr. Naribisa Hoh., geb. 18. April 1887.
Haus Kanin: Pr. Kotohito Kais. Hoh., geb. 10. Nov. 1865.
Haus Kwachio: Pr. Hiroyasu Hoh., geb. 16. Okt. 1875.
Haus Naschimoto: Pr. Morimasa Hoh., geb. 9. März 1874.

Hofrat.

Vors.: Der Großsiegelbewahrer: Marquis **Tokudaiji** Sanetsune. — 15 Mtgl.

Hofstaat des Kaisers.

Hausminister: Vicomte **Tanaka** Mitsuaki. — Oberstkämmerer: Marquis **Tokudaiji** Sanetsune. — VHausmin.: Baron **Kawaguchi** Takesada. — Oberstzeremonienm.: Baron **Sannomiya** Joschitane. — Oberstküchenm.: Vicomte **Kagawa Keizo.** — Oberst-Adelsmarschall: Fürst **Iwakura** Tomosada.

Oberthofm. der Kaiserin: Vicomte **Kagawa** Keizo. — Palastdamen: **Shôschii** Muromachi und **Shôschii** Takakura.

Ministerium vom 6. Nov. 1898.

Präs.: Marquis **Yamagata** Aritomo, Marschall. — Min. des Auswärt.: **Aoki.** — Inneres: Marquis **Saigo** Tsugumichi, Adm. — Finanzen: Gf **Matsukata** Masayoschi. — Justiz: **Kiyoura** Keigo. — Krieg: Vicomte **Katsura** Taro, Gen. — Marine: **Yamamoto,** Adm. — Off. Unterricht: Gf **Kabayama.** — Ackerbau u. Handel: **Sone** Arasuke. — Verkehr: **Yoshikawa.**

Geheimer Rat („Sūmitsuin").

Präs.: Gf **Kuroda** Kiyotaka; VPräs.: Gf **Higaschikuse** Mitchitomi. — Mtgl.: die Minister u. 20 Räte.

Landtag.

Haus der Pairs. Präs.: Pr. **Konoye** Atsumaro; VPräs.: Marquis **Kuroda** Nagaschige. — Repräsentantenhaus. Präs.: **Kataoka** Kenkichi; VPräs.: **Motoda** Hadzime.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Gen.-Sekr. des Kab.: **Jasuhiro** Banichiro. — Gesetzgebungsamt. Präs.: **Hirata** Toske. — Ordenskanzlei. Präs.: Vcte **Ogiu** Yuzuru.

Ausw. Angel. VMin.: **Takahira** Kogoro. — Direktoren. Pol. Angel. Dir.: **Uchida** Jasuya; Handel: **Sugimura** Fukashi. — Priv.-Sekretariat. Chef: **Kato** T.; Priv.-Sekr. des Min.: **Yoschida** Yosaku, **Hata** Riotaro; Protok. u. Pers.: **Kato** Tsunetada; Archiv: **Ohmaye** Taizo; Rechnungswesen: **Shimamura** Hisashi; Chiffrierwes.: **Mitsuhaschi** Nobukata, Rat. — Übersetz.: **Nabeshima** Keiziro.

Inneres. VMin.: **Komatsubara** Eitaro. — Polizeipräfekt: **Oura** Kanetake.

Finanzen. VMin.: **Soyeda** Ju. — Zolldirektoren. Jokohama: **Mizukami;** — Kobe-Osaka: **Tsukuda;** — Nagasaki: **Noda** Takao; — Hakodate: **Katsuta;** — Niigata: **Yokoo.**

Krieg. VMin.: **Nakamura** Yujiro, Gen.-Maj. — Gen.-Int.: Baron **Noda** Hiromichi. — Gen.-Arzt: **Koike** Masanao.

Marine. VMin.: **Saito** Minoru, VAdm. — Sanitätswesen. Chef: **Saneyoschi** Yasuzumi, Gen.-Arzt. — Gen.-Intend.: **Murakami** Keijiro, Gen.-Zahlm. — Techn. Beirat. Chef: **Morooka** Joriyuki.

Justiz. VMin.: . . . . . — Oberster Gerichtshof (Daïschiu-in). Präs.: Baron **Nambu** Sugaro.

Unterricht. VMin.: **Okuda** Joshito.

Ackerbau u. Handel. VMin.: **Futsida** Shiro.

Verkehr. VMin.: **Furuichi** Kōi. — Gen.-Post- u. Telegr.-Dir.: **Kume** Kinya. — Eisenbahnamt. Präs.: **Matsumoto** Sōitchiro.

Tribunal für Kompetenzstreit. Präs.: **Shu** Kohai.

Provinzialbehörden.

Gouv. der Residenzbezirke (Fu) und in den dem fremden Handel geöffneten Häfen. Tokio: Baron **Senge;** — Osaka: **Kikuchi;** — Kioto: **Uchimi** Tadakatsu; — Kanagawa: **Asada** Tokusoku; — Hiogo: **Omori** Shōitchi; — Nagasaki: **Hattori** Ichizo; — Niigata: **Katsumata** Ren. — T'aiwan (Formosa). Gen.-Gouv.: Vcte **Kodama** Gentaro, Gen.-Lt. — Hokkaido: **Sonoda** Jasukata.

43 Landbezirke (Ken), welche durch Tschizi verwaltet werden, mit mehr als 800 Unterabteilungen (Ku und Gun); das besondere Gebiet (Hokkaido-Chō) der Insel Jesso und der Kurilen.

Kath. Bischöfe. Tokio: P. M. **Osouf;** Hakodate, Nagasaki, Osaka.

Armee.

Höchstkommandierender: Se. Maj. der **Kaiser.**
Milit. Beirat (Genſuiſu). Präſ.: Prinz **Komatſu,** Marſch.; Mtgl.: Marquis **Yamagata,** Marſch., **Saigo,** Adm.
Gen.-Stab. Chef: Marquis **Oyama,** Marſch.; UChef: Baron **Oſeko** Naotoſhi, Gen.-Lt.
Gen.-Inſp. der A. Oſten: Vcte **Nozu** Michitſura, Gen.; Mitte: Vcte **Sakuma** Samata, Gen.; Weſt: Baron **Kuroki** Itei, Gen.-Lt. — Gen.-Inſp. der mil. Erzieh. Gen.-Inſp.: **Terauchi** Seiki, Gen.-Lt. — Inſp. der Kav.: **Okura** Heizo, Gen.-Maj.; — der Feld-Art.: **Shibano** Yoſhihiro, Gen.-Maj.; — der Feſt.-Art.: **Kuroſe** Yoſhikado, Gen.-Maj.; — des Genie-Korps: **Yabuki** Hideichi, Gen.-Maj.; — des Trains: **Harada** Riotaro, Gen.-Maj.
Kmdt der Garde-Div. [Tokio]: Baron **Haſegawa,** Gen.-Lt. — 1. Div. [Tokio]: Baron **Kawamura,** Gen.-Lt. — 2. Div. [Sendai]: Baron **Niſſi,** Gen.-Lt. — 3. Div. [Nagoya]: Baron **Oſhima,** Gen.-Lt. — 4. Div. [Oſaka]: Baron **Ogawa,** Gen.-Lt. — 5. Div. [Hiroſima]: Baron **Jamaguchi,** Gen.-Lt. — 6. Div. [Kumamoto]: Baron **Ibaraki,** Gen.-Lt. — 7. Div. [. . . . .]: Baron **Nagayama,** Gen.-Lt. — 8. Div. [Hiroſaki]: Baron **Tatſumi,** Gen.-Lt. — 9. Div. [Kanazawa]: Baron **Oſhima** Hiſanao, Gen.-Lt. — 10. Div. [Himedzi]: Pr. **Fouſhimi,** Gen.-Lt. — 11. Div. [Marougame]: Baron **Nogui,** Gen.-Lt. — 12. Div. [Kokoura]: **Inouye,** Gen.-Lt.

Marine.

Höchſtkommandierender: Se. Maj. der **Kaiſer.**
Chef des Gen.-Stabs der Marine: Vicomte **Ito** Yuko, Adm.; VChef: **Jiuin** Goro, KAdm.
Kmdten der Marine-Stationen. Yokoſuka: Baron **Ainura** Norimichi, VAdm.; Kure: Baron **Inouye** Joſhika, VAdm.; Saſeho: **Tôgo** Heihatchiro, KAdm.
Geſchwaderchef: **Sameſima** Kazunori, VAdm.

Diplomatiſches Korps in Tokio [und Konſulate].

(Gedruckt 16. November 1898; ſpäter bekannt gewordene Veränderungen ſiehe in den „Nachträgen".)

*Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: Alfr. E. **Buck** (3./7. 97)[1]); Leg.-Sekr.: J. R. **Herod**; 2. Sekr.: H. **Wilſon**; Mar.-Att.: Albert L. **Key,** Lt. z. S.; Dolm.: R. S. **Miller.** [Jokohama (Kanagawa): J. F. **Gowey,** GK. (97); J. **MacLean,** VGK.; G. H. **Scidmore,** Dep.-GK. — Nagaſaki: C. B. **Harris** (97) u. 1 VK. — Oſaka-Kobe: S. S. **Lyon** (97) u. 1 VK. (. . . .). — Tamſui: G. W. **Davidſon** (98).]
Belgien. A. G. u. b. M.: Albert Baron **d'Anethan** (11./10. 93); Leg.-Sekr. 1. Kl.: . . .; 2. Kl.: P. **May.** [Jokohama: C. Rr **de Waepenaert** (96). — Kobe: W. **Fearon.** — Nagaſaki: F. **Ringer.** — Oſaka: H. **Renault.** — Tokio: der Geſ. GK.; **Mosle** (98).]
*Braſilien. [Jokohama: H. V. **Gielen** (99).]
China. A. G. u. b. M.: Li **Shêng-toh** (. ./10. 98); Sekr. 1. Kl.: **Lee** King Koh; engl. Dolm.: **Tſêng** Hai; japan. Dolm.: **Lo** Kung Ling, **Fung** Kiroh ſhun. [Kobe u. Oſaka: **Anyang** Shuh (99). — Nagaſaki: **Chang** Tung Wah (99). — Yokohama u. Tokio: **Chow** Chan Tſing (99).]
*Dänemark. Der niederl. MR. verſieht die dipl. Geſchäfte. [Hiogo: Ch. **Braeß.** — Kanagawa-Jokohama: J. H. **Jewett** u. 1 VK. (H. Vict. **Gielen,** 99). — Nagaſaki: F. C. **Smith.**]
*Deutſches Reich. A. G. u. b. M.: K. Gf **v. Leyden** (23./3. 98), Kgl. bayr. Km. u. Major d. Reſ., Leg.-Rat; 1. Leg.-Sekr.: B. Gf **v. Wedel,** Leg.-Rat; 2. Sekr.: Pr. **Heinrich XXXI. Reuß j. L.**; Mar.-Att.: **Gühler,** Korv.-Kpt.; zur Geſandtſch.

---

[1]) Das Datum hinter dem Namen iſt das der Beglaubigung.

fmdt: Frhr **v. Richthofen,** Lt.; Arzt: Dr. **Scriba,** Prof.; Sekr.-Interpr.: Dr. H. **Weipert;** Kzl.: **Sachse.** [Hiogo-Osaka: . . . . . (99). — Jokohama: G. **Coates,** GK. (99), 1 VK. (**Kallen**) u. 1 Att. (**Hagen.** VK.). — Nagasaki: **Müller-Beeck.** — Tamsui-Twatutia (Formosa), beauftr.: **Heinze,** VK. — VK. in Anping-Tauvanfu (. . . .).]

*Frankreich. A. G. u. b. M.: F. J. **Harmand** (1./8. 94); 1. Leg.-Sekr., beauftr: Vicomte **de Bondy-Riario;** 3. Sekr.: Vicomte **de Guichen;** Mil.-Att.: Vicomte **Olry de Labry,** Drag.-Rittm.; Mar.-Att.: J. **Boissière,** Lt. z. S.; Dolm.: **Adam, André;** Arzt: Dr. A. **Mecre.** [Jokohama: L. O. **Ratard.** — VK. in Kobe (**de Lucy-Fossarieu,** K.), Nagasaki (**Steenackers,** K).]

*Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir E. M. **Satow** (9./8. 95); Leg.-Sekr.: J. B. **Whitehead;** 2. Sekr.: T. M **Cheetham;** japan. Sekr.: J. H. **Gubbins;** japan. Hilfssekr.: A. H. **Lay;** Kaplan: Rev. A. C. **Shaw;** Arzt: E. **Baelz;** Mil.-Att.: A. G. **Churchill,** Oberstlt. [Hakodate: F. W. W. **Playfair** (98). — Jokohama: ORichter, s. China; H. S. **Wilkinson** (97), Richter; H. A. C. **Bonar** (98), Hilfsrichter u. K.; H. **Litchfield,** Kron-Anwalt. — Kobe: J. C. **Hall** (96). — Nagasaki: J. H. **Longford** (96). — Tainan: W. J. **Kenny** (96). — Tamsui: R. de B. M. **Lavard** (98). — Tokio: der Ges. GK. — VK. in Kobe (Hiogo) (A. E. **Wileman**).]

Hawaii. Jokohama: . . . . — Nagasaki: F. **Ringer.** — VK. in Kobe (G. R. M. **Graham**).

Italien. A. G u. b. M.: E. Gf **Orsini** (29./11. 95); Leg.-Sekr.: V. **Cobianchi;** Dolm.: L. **Casati,** A. **Gasco.** [Tokio: der Ges. GK. — Ag. in Hiogo, Nagasaki.]

Korea. A. G. u. b. M.: **Yi** Ha Jong (5./5. 96); Sekr.: **Pak** Jong-Wha.

Luxemburg, s. Niederlande (Konv. v. 6./7. Jan. 1880).

*Mexiko. MR.: G. A. **Lera** (30./5. 99); 2. Sekr.: Ramón G. **Pacheco.** [Jokohama: F. R. **Parra** (99).]

*Niederlande. MR.: Jkhr H. C. J. **Testa** (5./5. 96); Dolm.-Sekr.: L. J. **van de Polder.** [Jokohama: J. H. **v. Reus** (99). — Kobe: C. **Braeß.** — Nagasaki, beauftr.: G. **Mullerbeeck** (99). — Osaka u. Hiogo, beauftr.: T. **Wassiliew** (98). — Ag. in Anping u. Twatutia (Tamsui).]

*Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: A. **Ambró v. Adamócz** (. . 99), Km.; Leg.-Sekr.: Dr. A. **Grubissich v. Keresztur,** Sekt.-Rat; Kzl.: . . . . [Jokohama: Dr. A. **v. Flesch.**]

Peru. [Jokohama: H. **Baehr** (96); beauftr.: der VK. in Kobe. — VK. in Kobe (O. **Haynemann,** 97).]

Portugal. A. G. u. b. M.: Ed. **Rodrigues Galhardo,** Gouv. von Macao; GTr.: der GK. [Jokohama: J. **Batalha de Freitas,** GK. (97). — VK. in Hiogo u. Osaka (**de Lucy Fossarien**), Nagasaki (A. B. **Glover**).]

*Rußland. A. G. u. b. M.: R. Baron **v. Rosen** (21./8. 97). Khr u. WStRat; 1. Leg.-Sekr.: **Poklewsky-Kozell,** Hofrat; 2. Sekr.: **Andrejew,** Koll.-Sekr.; Mil.-Att.: **Wannowsky,** Oberstlt.; Mar.-Agent: **Tschagin,** Lt. z. S.; Handelsatt.: **Alexejew,** WStRat; Dolm.: **Wilm.** [Jokohama: A. Pr. **Lobanow-Rostowsky,** Hofrat. — Nagasaki: B. **Kostilew,** StRat. — VK. in Hakodate (**Rospopow**), Kobe (**Wassiljew**).

Schweden und Norwegen: der niederl. MR. und die niederl. Konsuln in Nagasaki, Osaka, Hiogo u. Jokohama versehen die Geschäfte.

*Schweiz. [Jokohama: Dr. P. **Ritter,** GK. (95). — In den anderen Häfen: die deutschen K.]

Siam. MR.: Phya **Riddhirong** Ronached (. ./. . 99); Sekr.: Luang **Samplakit** Pricha.

*Spanien. A. G. u. b. M.: L. **de la Barrera** (9./7. 96); 1. Leg.-Sekr.: M. **de Cárcer;** Dolm.: J. **Casares.** [Jokohama: F. **Gomez de Bonilla.** — Kobe: E. **Freyre.** — Nagasaki: H. **Gonzalez del Castillo.** — Takao (Taipeh): E. **Ortiz y Pi.** — Tokio: der Ges. GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Inseln.	Areal in		Bevölkerung 1. Januar 1898			
	□.-Ri	qkm	männl.	weibl.	total	auf 1 qkm
Zentral-Nippon [1]	6146	94793	8 382149	8 311360	16 693509	176
Nord-Nippon	5072	78225	3 343154	3 237022	6 580176	84
West-Nippon	3473	53561	4 930505	4 787892	9 718397	181
Shikoku	1180	18210	1 516369	1 461873	2 978242	163
Kiushiu [2]	2828	43615	3 360073	3 338481	6 698554	154
Hokkaido oder Jeso [3]	6095	94012	291401	268584	559985	6
Japan	24794	382416	21 823651	21 405212	43 228863	113
Formosa (Taiwan):	2268	34980	—	—	2 797543	80
Japan. Reich	27062	417396	—	—	46 026406	110

Am 1. Jan. 1898 setzte sich die Bevölkerung Japans den Ständen nach folgendermaßen zusammen: Kwasokus (Edle) 4523, Sisokus (alte Kriegerkaste oder Samurai) 2 089134, Heimins (übriges Volk) 41 135206.

Zahl der Fremden (Ende 1897: 10531 (darunter 5206 Chinesen, 2118 Engländer, 1076 Amerikaner, 523 Deutsche, 491 Franzosen, 297 Russen); Zahl der im Ausland lebenden Japaner (Ende 1897) 58785.

Bewegung der Bevölkerung.

	1893	1894	1895	1896	1897
Heiraten	358389	361319	365633	501777	365207
Lebendgeborene	1 212425	1 242016	1 273992	1 301832	1 335125
Todesfälle	942592	845646	860759	920968	876837
Totgeburten	108871	113168	117215	127213	130237

Städte mit 50000 oder mehr Einwohnern 1. Januar 1898.

(Die eingeklammerten Namen sind die der betreffenden Provinzen.)

Tokio (Musashi)	1 333256	Fukuoka (Chikuzen)	63524
Osaka (Settsu)	753375	Tokushima (Awa)	61686
Kioto (Yamashiro)	332374	Toyama (Etchu)	58786
Nagoya (Owari)	252699	Kumamoto (Higo)	58376
Kobe (Settsu)	194598	Wakayama (Kii)	57491
Yokohama (Musashi)	188455	Okayama (Bizen)	56044
Hiroshima (Aki)	113926	Otaru (Hokkaido)	54966
Sendai (Rikuzen)	82826	Kagoshima (Satsuma)	54034
Kanazawa (Kaga)	82378	Niigata (Echigo)	51454
Nagasaki (Hizen)	74542	Sakai (Osaka)	50200
Hakodate (Oshima)	73968		

Finanzen. (In Yen. 1 Yen = 4 s. nominell, 1897: 2 s. 3/8 d.)

Abrechnungen:

	1893—94	1894—95	1895—96	1896—97	1897—98
Einnahmen	89 042210	92 421605	98 391336	153 897907	207 958950
Ausgaben	84 581872	78 128643	85 317179	168 856509	222 359479

Budget des am 31. März 1899 endigenden Finanzjahres.

Einnahmen.

Steuern		90 084459
Zölle	6 626829	
Grundsteuer	38 668991	

[1] Mit Einschluß der Bonin-Inseln. — [2] Mit Einschluß der Liukiu-Inseln. — [3] Mit Einschluß der Kurilen.

Einkommensteuer	1 905696	
Steuern auf die durch Gärung gewonnenen Getränke (Branntwein, Sake ꝛc.)	29 823853	
Andere Steuern	13 059090	
Nettoeinnahme von öffentlichen Arbeiten und Domänen		21 287448
Gerichts- und Einregistrierungsgebühren		7 525616
Verschiedene Einnahmen		2 537897
Ordentliche Einnahmen:		121 435420
Chinesische Kriegsentschädigung		50 509121
Anleihen		61 329500
Andere Einnahmen		5 745852
Außerord. Einnahmen:		117 584473
Summa:		239 019893

Ausgaben.

	Ordentliche.	Außerordentl.
Öffentliche Schuld	29 710378	—
Zivilliste	3 000000	—
Kaiserl. Kabinett und Geheimer Rat	517105	—
Landtag	699613	—
Min. des Äußern	1 636851	162574
„ des Innern	1 815653	6 659070
„ der Finanzen	8668227	7 881421
„ des Kriegs	32 761924	25 018910
Min. der Marine	11 130599	51 854686
„ der Justiz	3 733777	195703
„ des öffentl. Unterrichts	2 350041	748747
„ des Ackerbaues und Handels	1 683194	1 953171
„ des Verkehrs	15 460804	8 715793
„ der Kolonien	2 160016	7 638089
Rechnungshof	199029	—
Verwaltungs-Gerichtshof	39729	—
Provinzialverwaltung	5 111880	—
Reserve des Staatsschatzes	3 000000	—
Summa:	123 678820	110 828164
	234 506984	

Staatsschuld 31. März 1898.

Unverzinst	27 266908	Papiergeld	6 995374
5%	393 979020	Summa:	428 241302

Handel und Schiffahrt.

Handel 1898. (In Yen.)

	Fremde Waren	Japan. Waren	Waren-Summe	Edelmetalle
Einfuhr	277 270729	231428	277 502157	42 563781
Ausfuhr	2 850541	159 946111	162 796652	86 987480

Handel nach Ländern (ohne Edelmetalle, in Tausenden Yen).

	Einfuhr.	Ausfuhr.		Einfuhr.	Ausfuhr.
Großbritannien	62 708	7 784	Hongkong	15 904	30 474
Deutschland	25 611	2 469	Franz. Indo-China	26 668	111
Frankreich	6 980	20 496	Brit.-Indien	40 764	6 134
Ver. Staaten	40 001	47 311	Andere Länder	23 546	12 981
Korea	4 796	5 844	Sa. Tauf. Yens	277 502	162 797
China	30 524	29 193	„ „ Pfd. Sterl.	28 328	16 618

Hauptartikel. (In Tausenden Pfd. Sterling.)

Einfuhr.				Kohlen	1 548
Reis	4 922	Tabak	677	Thee	839
Baumwolle	4 636	Eisen	556	Kupfer	742
Zucker	2 898	Droguen und Chemikalien	472	Zündhölzchen	646
Wagen u. Schiffe	1 319	Ölkuchen	471	Reis	604
Eisenwaren	1 234	Farben	381	Matten	402
Baumwollgewebe	1 188	Taschenuhren	302	Baumwollwaren	280
Wollgewebe	1 066			Strohgeflechte	245
Maschinen	941	Ausfuhr.		Fische	235
Baumwollgarn	873	Rohseide	4 567	Porzellan- u. Töpferwaren	203
Petroleum	771	Baumwollgarn	2 054		
Hülsenfrüchte	725	Seidenwaren	1 715		

Handel von Formosa 1897:

Einfuhr . . . . . 12 659298 Yens | Ausfuhr . . . . . 12 759294 Yens

Schiffsverkehr 1898.

	Japanische		Fremde		Zusammen	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Eingelaufen	1914	881837	1460	2 499726	3374	3 381563
Ausgelaufen	1997	892806	1538	2 640654	3535	3 533460

Handelsmarine 1. Jan. 1898. Schiffe europäischer Bauart: 970 Dampfer mit einem Gehalt von 273185 Tonnen und 49035 Pferdekräften und 714 Segelschiffe mit einem Gehalt von 45209 Tonnen. Die Zahl der Schiffe japanischer Bauart belief sich 1897 auf 17610.

Eisenbahnen 31. März 1898: Staatsbahnen 1065 km, Privatbahnen 3682 km, zusammen 4747 km.

Post 1897—98. Zahl der Postanstalten 4079, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr: 541 931331, im äußeren Verkehr: 5 317969, im Transit 184236. Einnahmen (für Post u. Telegraphen): 30 396340, Ausgaben: 29 913609 Frank.

Telegraphen 1897—98. Zahl der Stationen 1259. Länge der Linien 23063 km, der Drähte 75233 km. Zahl der Depeschen: interne 12 993679, internationale 287028. Dienstdepeschen 1 010671, zus. 14 296378.

Telephon-Verkehr 1897. Sprechstellen 5414. Lokalverkehr: Zahl der Anlagen 5, Länge der Linien 1096 km, der Drähte 23004 km, Zahl der Gespräche 16 057966. Fernverkehr: Zahl der Anlagen 17, Länge der Linien 144 km, der Drähte 5414 km, Zahl der Gespräche 323863.

Armee und Marine.

Durch Gesetz vom 28. Nov. 1872, ergänzt 21. Jan. 1889, ist die allgemeine Wehrpflicht eingeführt. Sie beginnt mit dem vollendeten 20. Lebensjahre und währt 3 Jahre beim stehenden Heere oder 4 Jahre in der Marine, 4 Jahre und 4 Monate in der Ref. des stehenden Heeres oder 3 Jahre in der Marine und 5 Jahre in der Territorialarmee. Außerdem gehört jeder Wehrfähige vom 17. bis 40. Lebensjahre, der nicht der aktiven Armee oder der Reserve, oder der Territorialarmee, oder der Rekrutenreserve zugeteilt ist, der Nationalarmee an. Schüler höherer Lehranstalten können bis zum 28. Lebensjahre zurückgestellt werden; für diejenigen Wehrpflichtigen von 20—28 Jahren, die eine gewisse Bildung nachweisen oder ein diesbezügliches Examen bestanden haben und sich selbst unterhalten, kann der Dienst auf 1 Jahr bei der Fahne, 6 Jahre und 4 Monate in der Ref. und 5 Jahre in der Territorialarmee verringert werden. Rekruten, die bei der zweiten Gestellung (mit 21 Jahren) noch zu schwach befunden werden, treten unmittelbar zur Nationalarmee, diejenigen, deren Reklamationen wegen bes. Familienverh. 3 Jahre lang anerkannt werden, u. Volksschullehrer kommen nach 6wöchentl. Ausbildung zur Nationalarmee. Das Rekrutenkontingent wird alljährl. festgesetzt; die durchs Loos zur 1. Rekrutenreserve bestimmten Mannschaften bleiben höchstens 7 J. u. 4 Mon., die zur 2. Rekrutenres. bestimmten für die Landarmee 1 J. u. 4 Mon., für die Marine 1 J. zur Verfügung der Ersatzbehörden, müssen zu gelegener Zeit einberufen werden und treten dann zur Nationalarmee über.

Friedensorganisation der Armee.

Die Armee umfaßt 12 im Reiche verteilte Div. u. 1 GDiv. (s. die Personalien). Jede Div. besteht aus 2 Inf.-Brig., 1 Kav.-Rgt, 1 Feld-Art.-Rgt, 1 Genie- u. 1 Train-Bat.; jede Inf.-Brig. aus 2 Rgtrn von je 3 Bat. zu 4 Komp., die mit dem Hinterladergewehr Murata (11 mm Kal.) u. dem Repet.-Gew. desselben Systems (8 mm Kal.), neuerdings auch mit dem Repet.-Gew. Arisaka bewaffnet sind; jedes Kav.-Rgt aus 3 Esk., die mit Säbel und Karab. System Murata (die Garde mit Lanzen) bewaffnet sind; jedes Feld-Art.-Rgt aus 6 Batt. à 6 Gesch. (Bronze, 7 cm Kal.); jedes Genie-Bat. aus 3 Komp. und jedes Train-Bat. aus 2 Komp. — Außerdem sind vorhanden 4 Festungs-Art.-Rgtr von je 3 Bat. zu 4 Komp., eine Miliz von Tsushima zur Verteid. der Inseln mit 1 Inf.-Korps und 1 Fest.-Art.-Abt., und ein Gendarm.-Korps.

Friedensstärke der Armee 1898.

	Generale u. höh. Off.	Offiziere.	Uoff. ꝛc.	Kadetten ꝛc.	Soldaten.	Beamte.	Sa.
Zentralverwalt. u. Bureaus	428	1177	1911	—	—	6421	9937
Kriegsschulen	40	155	566	3313	19	940	5033
Garde	31	297	817	115	7159	—	8419
1. Division Tokio	39	401	1006	200	8169	—	9815
2. „ Sendai	33	324	872	95	7160	—	8484
3. „ Nagoya	33	328	853	97	7054	—	8365
4. „ Osaka	39	387	932	130	7967	—	9455
5. „ Hirosbima	34	350	893	99	6902	—	8278
6. „ Kumamoto	25	366	918	101	7482	—	8893
7. Div. (Gemischte Brigade als Garn. auf Formosa)	6	147	333	2	3567	—	4055
8. Division Hirosaki	29	305	742	62	6022	—	7160
9. „ Kanazawa	29	296	845	65	5884	—	7119
10. „ Himedzi	29	312	778	66	5781	—	6966
11. „ Marougame	29	308	808	69	5997	—	7211
12. „ Kokoura	34	343	844	106	6387	—	7714
Reserven	135	741	8763	—	62535	—	72174
Territorialarmee	96	1390	9061	—	105099	—	115646
Rekruten-Reserven	—	—	—	—	101742	—	101742
Gendarmerie	9	132	886	—	3640	—	4667
Summa	1098	7759	31828	4520	358566	7361	411132

Kriegsflotte Okt. 1899.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lanzierrohre.	Bemannungs-Etat.
2 Schlachtschiffe 1. Kl. [1]	25166	27374	76	10	1452
2 Panzerschiffe [2] 1877	11112	9650	46	—	770
2 Panzerkreuzer 1898 [3]	19710	36496	76	9	1286
10 Küstenverteid. [4] 1889—91 (Stahl)	18225	18167	146	—	2497
9 Kreuzer [5] 2. Kl. 1880—98	38509	96291	268	—	3567
5 Kreuzer 3. Kl.	14077	36270	120	—	1542
2 Kanonenboote 1. Kl.	3557	3633	27	—	394
14 Kanonenboote 2. Kl. 1866—91	8013	9085	99	—	1295
3 Avisos	2473	10469	29	—	585
1 Transportschiff	4120	1870	10	—	186
50 Fahrzeuge	144962	249305	897	?	13574 [6]

[1] Fuji, Jashima. — [2] Asama, Tokiwa. — [3] Fuso, Schinyen. — [4] Itsukushima, Hashidate, Matsushima, Heiyen. — [5] Akitsushima, Schiyoda, Naniwa, Takaschido, Takao, Yoshino, Tsukushi, Suma, Idzumi. — [6] Die Off. inbegriffen.

Außerdem: 6 Torpedojäger, 23 Torpedoboote 1. Kl.

Im Bau: 4 Schlachtschiffe 1. Kl. (Shikishima 15088 T., 14700 Pf., 50 Gesch., Asahi 15443 T., 15207 Pf., 50 Gesch., Hatsuse 15240 T., 14700 Pf., 50 Gesch., 5 Lancierrohre, 741 M., Mikasa 15362 T., 15207 Pf., 50 Gesch.), die Panzerkreuzer Azuma (9456 T., 17000 Pf., 40 Gesch.), Yakumo (9850 T., 16000 Pf., 29 Gesch., 5 Lancierrohre), Iwate (9806 T.), Izumo (9906 T.). In Japan im Bau: Chihaya (1250 T.) u. eine Anzahl Torpedoboote.

Marinepersonal 1899: 1 Adm., 7 VAdm., 14 KAdm., 61 Kpte z. S., 110 Freg.-Kpte, 109 Korv.-Kpte, 268 Lts z. S., 51 Schiffsfähnr. 1. Kl., 64 2. Kl., 74 Asp., 193 Ingen.-Off., 191 Ärzte, 187 Zahlm., 37 Mar.-Genie-Off., 2581 UOff., 14137 Matr.

Kolumbien (La República de Colombia).

Republik, bis 20. Sept. 1861 „Neu-Granada". — Verfassung vom 5. Aug. 1886. Der Senat besteht aus 27 (je 3 von einem Departement) indirekt auf 6 Jahre gewählten, das Repräsentantenhaus aus 68 (je 1 auf 50000 Einw.) direkt auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern. Die Wähler müssen über 21 Jahre alt sein und lesen und schreiben können oder ein jährliches Einkommen von 500 Pesos oder Grundeigentum im Werte von 1500 Pesos besitzen; Mitglieder des Repräsentantenhauses müssen über 25 und Senatoren über 30 Jahre alt sein; beide Häuser tagen alle 2 Jahre. — Landesfarben: Gelb, Blau, Rot. — Flagge: Gelb (doppelt so breit als die folgenden Horizontalstreifen), Blau, Rot, und inmitten des Tuches eine von rotem Rand umgebene stehende blaue Ellipse mit einem weißen Stern. — S. Jahrg. 1861, S. 590; 1863, S. 615; 1864, S. 640; 1865, S. 669 und 1886, S. 619.

Präsidentschaft.

Präs. 7. Aug. 1898: **Sanclemente**; VPräs.: J. M. **Marroquin**; . . . .

Kongreß.

Die Präs. des Senats und des Repräs.-Hauses werden während der alle zwei Jahre stattfindenden ordentl. Sitzungen allmonatlich neugewählt.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Inneres: F. **Palacios**. — Äußeres: C. **Cuervo Marquez**, Gen. — Handel u. Verkehr: Carlos **Calderon**. — Krieg: Jorge **Holgier**. — Unterricht: M. F. **Suarez**. — Finanzen: . . . . . .

Staatsrat mit beratender, in Kompetenzkonflikten entscheidender Stimme. Präs.: R. **Pinto**. — Mtgl.: Gen. S. **Quintero Calderon**, Liborio **Zerda**, Angel **Porras**, Ignacio **Neira**, Gen. M. J. **Uribe**.

Höchster Gerichtshof. Präs.: wechselt. Mtgl.: L. A. **Pombo**, L. M. **Isaza**, J. **Rojas**, M. E. **Corrales**, B. B. **Uribe**, A. F. **de Soto**, J. E. **Trujillo**. — Gen.-Prok.: G. **Rosas**. — Gen.-Schatzm.: J. **de la Parra**.

Kmd. Gen.: R. **Urdaneta**.

Provinzialbehörden.

Gouverneure der Departements. Antioquia: A. **Gutierrez**. — Bolivar: R **Nuñez**. — Boyacá: Dr. Fr. **Mendoza Perez**. — Cauca: Man. M. **Sanclemente**, Gen. — Cundinamarca: Marceliano **Vargas**, Gen. — Magdalena: Fl. **Manjarrez**. — Panamá: Dr. F. **Mutis Daras**. — Santander: A. **Peña Solano**, Gen. — Tolima: Dr. E. A. **Escobar**.

Kath. Bischöfe. Bogotá: B. **Herrera**, Erzb.; Bisch. in Antioquia: **Rueda**; Cartagena: **Brioschi**; Medellin: **Pardo-Vergara**; Pamplona: **Parra**; Panamá: . . . . . Pasto: **Moreno**; Popayan: **de Cayzedo y Cuero**; Santa Marta: **Celedón**; Socorro: . . . . .; Tolima: **Rojas**; Tunja: **Perilla**.

Diplomatisches Korps zu Bogotá [und Konsulate].

(Gedruckt 16. Nov. 1899; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: C. Burdett **Hart** (19./7. 97) [1]); Leg.-Sekr.: J. C. **McNally.** [Barranquilla: W. J. **Shaw** (97) u. 1 V.- u. DK. — Bogotá: der Leg.-Sekr. GK. (98) u. 1 VGK. (. . . .). — Cartagena: R. **Madrigal** (97) u. 1 VK. — Colon: W. V. **Cobbs** (98) u. 1 VK. — Medellin: Th. **Herran** II. u. 1 VK. — Panamá: H. A. **Gudger,** GK. (97); A. **Gudger,** V.- u. Dep.-GK. — Ag. in Bocas del Toro, Bucaramanga, Cucuta, Honda, Riohacha, Santa Marta.]

Argentinien. [Bogota: R. **Suárez** (82). — Buenaventura: J. **Otero** (83). — Cartagena: F. **Pareja.** — Colon: J. A. **Céspedes** (82).]

Belgien. GKr.: s. Venezuela, Dipl. K. [Barranquilla: O. **Berne.** — Bogotá: Jul. R. **de Santa-Maria.** — Cartagena: F. A. **Gomez** (95). — Medellin: C. **Patin,** GK. (88). — Panamá: M. **Ascoli.** — VK. in Colon (. . . .).]

Bolivia. [Panamá: S. **Boyd** u. 1 VK. — VK. in Tumaco (J. B. **Maal.**]

Brasilien. A. G. u. b. M.: . . . . . .

Chile. A. G. u. b. M. (. . . . .): s. Ecuador, Dipl. K. [Barranquilla: B. **Tavares Senior** (87). — Bogotá: G. **Putnam** (91) — Cartagena: E. **Roman** (84). — Honda: F. **Vengoechea** (82). — Panamá: J. **Ossa** (97) u. 1 VK. — VK. in Tumaco.]

*Dänemark. [Bogotá: A. **Koppel,** GK. (27./6. 93), u. 1 VK. (C. **Michelsen**). — Bucaramanga: C. P. **Clausen** (98). — Panamá: J. L. **Maduro.** — VK. in Colon (J. **Fidanque**).]

*Deutsches Reich. MR.: Dr. **Lührsen** (2./11. 93), GK.; Kanzl.: **Köpke.** [Barranquilla: M. **Siefken.** — Bogota: der MR. GK.; S. **Koppel.** — Bucaramanga: G. **Volkmann.** — Colon: . . . . — Cucuta: Job **Kock.** — Medellin: J. de S. **Martinez.** — Panamá: A. **Köhncke.** — Popayan: F. C. **Lehmann.** — VK. in Cartagena (R. **Glaeser,** 99), Honda (M. **Schoepp**); Ag. in Bocas del Toro, Ocaña.]

Dominikanische Republik. [Barranquilla: A. V. L. **Penha.** — Bogotá: R. **Laiguelet Poisot,** GK. — Panamá: Morris **Fidanque.** — Riohacha: M. **Pinedo** jun. — VK. in Colon (J. M. **Fidanque.**]

*Ecuador. Ag. u. b. M.: Luis F. **Carbo** (16./4. 99); Leg.-Sekr.: C. **Vela.** — [Bogotá: L. **Halberstadt,** GK. (98). — Cartagena: J. P. **Mainero** y T. — Colon: C. **Herrera** (99). — Panamá: R. **Arias** F. u. 1 VK. (R. **Ballarino**). — Pasto: . . . . — VK. in Barranquilla (J. **Siedenburg,** 99), Tumaco (D. **Delgado**).]

*Frankreich. A. G. u. b. M.: **Bourgarel** (15./10. 97); Kanzl.: **Droullion.** [Panamá: **Deloffre** (99). — VK. in Colon (**Gaula,** 99); Ag. in Barranquilla, Buenaventura, Bucaramanga, Cali, Cartagena, David, Honda, La Hacha, Medellin, Riohacha, Santa Marta.]

Griechenland. [Panamá: M. J. **Diez.**]

*Großbritannien. MR. u. GK.: G. Earle **Welby** (30./4. 99). [Bogotá: der MR. GK., u. 1 VK. (. . . .). — Panamá: C. **Mallet** u. 1 VK. — VK. in Barranquilla, Cartagena, Colon (F. **Leay**), Honda, Medellin, Sta Marta; Ag. in Bocas del Toro, Cucuta u. Bucaramanga, Buenaventura, Pedegral, Tumaco.]

Guatemala. [Bogotá: M. **Vargas.** — Cartagena: J. M. **de la Vega,** GK.; C. A. **Merlano.** — Cucuta: G. **Schlottmann.** — Panamá: J. F. **Arango.**]

Haïti. [Colon: H. **Trouillot.**]

Honduras. [Barranquilla: E. **Jiménez.** — Cartagena: J. M. **Pasos.** — Colon: C. **Stevenson.** — Panamá: Fed. **Boyd,** GK. (96).]

Italien. MR.: . . . . . [Barranquilla: . . . . u. 1 VK. (. . . .). — Bogotá: . . . . . — Cucuta: A. **Berti.** — Panamá, beauftr.: der deutsche K. — Ag. in Cali, Cartagena, Colon, Ocana.]

Kostarika. [Barranquilla: L. J. **Abello.** — Buenaventura: B. **Capurro.** — Cartagena: C. A. **Merlano.** — Colon: A. M. **Rojas** (96). — Panamá: J. **Ossa.**]

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).
Mexiko. [Bogotá: R. **Ruñez,** GK. (abw.), u. 1 VK. (L. G. **Rivas.** — Colon, beauftr.: A. M. **Rojas** (96). — Panamá: T. **Arias.** — VK. in Colon.]
Niederlande. [Barranquilla: S. **de Sola.** — Bogotá: Al. J. **Koppel** (83). — Panamá: Dr. A. **Jesurun** jun. — VK. in Cartagena, Colon.]
Nikaragua. [Barranquilla: Eug. **Jiménez** (26./12. 96). — Cartagena: J. M. **Pasos** u. 1 VK. — Colon: J. C. **Stevenson.**]
*Oesterreich-Ungarn. [Barranquilla: A. **Strunz** (20./7. 71). — Bogotá: . . . . — Panamá: . . . .]
Päpstlicher Stuhl. Ap. Del. u. a. G.: Msgr Antonio **Vico** (26./5. 98), Erzb. von Philippi; Sekr.: Msgr Al. **Solari.**
*Paraguay. [Bogotá: C. **Tanco,** GK. — Cartagena: J. **Martinez Rizo.**]
Peru. A. G. u. b. M.: J. F. **Bustamante y Salazar** (25./5. 98); Leg.-Sekr. 1. Kl.: **F. de Tezenas Pinto.** [Bogotá: A. M. **Barrera** (93). — Buenaventura: J. **Mercado** (96). — Colon: M. J. **Castillo** (98). — Panamá: . . . . , GK.; J. **Arias,** VGK.]
Portugal. [Panamá: J. **Arias.**]
Schweden und Norwegen. [Bogotá: . . . . u. 1 VK. (J. F. **Pereira,** 82). — Panamá: . . . . — VK. in Aspinwall u. Colon, Barranquilla, Cartagena.]
Spanien. A. G. u. b. M.: Marquis **de Guirios** (. . . . 99); Leg.-Sekr.: J. N. **Servert y Vest.** [Barranquilla: J. **de Medina.** — Panamá: A. **Moratilla** u. 1 VK. — VK. in Bogotá, Bucamaranga, Cali, Cartagena, Colon, Honda, Medellin, Riohacha, San José de Cucuta, Santa Marta, Since.]
Venezuela. [Arauca: Carmelo **Paris** (99). — Barranquilla: C. F. **Echeverria** (98). — Bogotá: . . . . — Cartagena: U. **Micolas** u. 1 VK. — Colon: C. H. M. **Raven.** — Cucuta: Dr. J. de P. **Andrade.** — Honda: P. M. **Prado.** — Orocué: M. J. **Mirabal.** — Panama: J. H. **Cardoze** (99). — Santa Marta: José **Alzamora Herrera** u. 1 VK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Departements.	Areal in qkm	Bewohner 1870 bzw. 1884.	Hauptstädte.	Einwohn.
Antioquia	59025	464887 (84)	Medellin	37237
Bolivar	70000	245234	Cartagena	9681
Boyacá	86300	516940	Tunja	8000
Cauca	666800	460078	Popayán	8485
Cundinamarca	206400	537658 (84)	Bogotá	95813
Magdalena	69800	137318	Santa Marta . . .	6000
Panamá	82600	221052	Panamá	25000
Santander	42200	432178	Bucamaranga . . .	11255
Tolima	47750	305185 (84)	Ibagué	18000
Summa	1 330875 [1]	3 320530		

Finanzen. (In Papierpesos. 1 Peso = ca 80 Pfennig.)

Budget (zweijährige Perioden) 1899 u. 1900. Einnahmen 29 918640, Ausgaben 37 007875.

Staatsschuld. Innere Schuld am 30. Juni 1896: Konsolidierte Schuld 5 633046, schwebende Schuld 1 892110, total 7 525156; ferner Papiergeld 30 984022 Pesos. — Auswärtige Schuld einschl. rückständiger Zinsen am 31. Dez. 1896: 2 700000 Pfd. Sterl. zu 1½%, die alle 3 Jahre um ½% erhöht werden bis zum Betrage von 3%.

[1] Nach neuester planimetrischer Berechnung in Gotha 1 203100 qkm.

Handel, Land- u. Seeverkehr (ohne Isthmus).

	1896	1897	
Einfuhr	2 870856	464992	Pfd. Sterl.
Ausfuhr	2 657000	81000	„ „

Schiffahrt in Barranquilla 1895. Eingelaufen 261 Schiffe mit 392573 Tons, ausgelaufen 258 Schiffe mit 391668 Tons.

Handelsmarine 1898. 1 Dampfer mit 457 Tonnen (netto) und 7 Segelschiffe mit 50 Tonnen und darüber, zusammen mit 1170 Tonnen.

Eisenbahnen 1898. In Betrieb stehen 557 km.

Postverkehr 1893. Innerer Verkehr: Briefe, Postkarten und amtliche Schreiben 1302410, Drucksachen, Muster, Geschäftspapiere 615844, eingeschriebene Sendungen 70038. Äußerer Verkehr: Briefe 342440, sonstige Sendungen 206171.

Telegraphen 1894: Länge der Linien 11000 km, Zahl der Stationen 319.

Kanal von Colon nach Panama.

Durch den zwischen der Kolumbianischen Regierung und dem Liquidator der Allgemeinen Panama-Kanal Gesellschaft abgeschlossenen Vertrag vom 4. April 1893 wurde unter der Bedingung von Zahlungen, insbesondere von 17 Mill. Franken in Geld und Aktien von seiten der Gesellschaft, und ferner unter der Bedingung, daß die Bildung der neuen Gesellschaft und die Wiederaufnahme der Arbeiten bis 31. Okt. 1894 erfolgt, die Baukonzession auf 10 Jahre verlängert.

Armee.

Friedensstärke ca 1000 Mann; im Kriege ist jeder Kolumbianer dienstpflichtig.

Marine. 1 Flußkanonenboot (3 Gesch.), 1 Dampfschlepper und 1 Segelschiff.

Kongostaat, Unabhängiger (État Indépendant du Congo).

Unter der Souveränität Leopolds II. Königs der Belgier, auf Grundlage der Personalunion mit Belgien mit Zustimmung aller Mächte errichtet und laut § 3 der Berliner General-Kongoakte für beständig neutral erklärt 26. Februar 1885. Der König vermacht durch Testament vom 2. Aug. 1889 seine souv. Rechte nach seinem Tode Belgien, dem durch die Konvention zwischen beiden Staaten vom 1. Juli 1890, und nachdem durch ein Kodizill zu genanntem Testament vom 21. Juli 1890 die Unveräußerlichkeit des Gebietes des Kongostaates festgesetzt worden war, das Recht zugesichert wurde, den Kongostaat mit allen Souveränitätsrechten nach 10 Jahren zu annektieren. Diese Konvention wurde von den belgischen Kammern genehmigt 25. Juli 1890. — Flagge: Blau mit fünfzackigem, goldenen Stern in der Mitte. — S. Jahrg. 1886, S. 794.

Die Zentralregierung in Brüssel steht unter der Leitung eines StSekretärs, der Chef aller Departements ist.

StSekr., Chef der Regierung: Edm. Baron **van Eetvelde.** — Kab.-Chef: Dr. A. **Baerts.**

Departements. Äußeres u. Justiz. Gen.-Sekr.: Dr. A. Rr **de Cuvelier.** — Finanzen. Gen.-Sekr.: H. **Droogmans.** — Staatsschatz. Gen.-Schatzmeister: H. **Pochez.** — Inneres, öffentl. Macht, Marine. Gen.-Sekr.: Ch. **Liebrechts.**

Hoher Rat (zugl. Kassationshof und Appellhof in Streitfällen über Gegenstände von mehr als 25000 Frank). Präs.: J. **Guillery;** VPräs.: J. **de Volder,** Rolin **Jacquemyns;** Sekr.: L. Baron **Bethune.** — 17 Mtgl.

Lokalregierung in Boma.

Gen.-Gouv., beauftr.: E. **Wangermée,** VGen.-Gouv. — VGen.-Gouv.: F. Baron **Dhanis.** — Gen.-Sekr.: **Ghislain.**

Appell. Gericht. Präs.: F. **Fuchs.**

Direktoren. Justiz, beauftr: J. **Larich.** — Finanzen, beauftr.: J. **Dubois.**

Befehlshaber der Streitkräfte: **Dielman**; Dir. der Transporte, beauftr.: **Dumont.** — StProk., beauftr.: F. **Waleffe.** — Hygiene: 14 med. Direktionen.

Landeseinteilung. 14 Distrikte in Banana, Boma, Matadi, im Katarakten-distrikt, Stanley Pool, Aquator, Stanley Falls, Lualaba Kassaï, Ost-Kwango, König Leopold II.-See, Bangala, Ubangi-Uelle, Aruwimi u. Tanganjika.

Apostol. Vikar für den Kongostaat: C. **van Ronslé**; am westl. Tanganjika: P. V. **Roelens.**

Konsuln.

Belgien. [Leopoldville: A. **Delcommune.**] — Deutsches Reich. Der Gouv. von Kamerun GK. (98); der K. in S. Paulo-Loanda. — Frankreich. [VK. in Matadi (**Quillet Saint-Auge**); Ag. in Banana.] — Großbritannien. [Boma: . . . ., VK.; Loanda: R. **Casement** (98).] — Italien. [Matadi: Dr. E. **Villa.**] — Liberia. [Baron **de Stein**, GK.] — Luxemburg, s. Niederlande (Konv. vom 6./7. Jan. 1880). — Niederlande. [Banana: L. M. **van der Most.**] — Schweiz. [J. **Borel**, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 2 252780 qkm. — Bevölkerung: ca 14 Mill. Zahl der Weißen Ende 1898: 1628, darunter 959 Belgier.

Budget für 1899. (In Frank.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Darlehen von Belgien . . .	2 000000	Verwaltung in Europa . . .	369125
Zuschuß des Souveräns . .	1 000000	Verwaltung in Afrika . . .	2 406730
Zölle	3 700000	Militär	7 623946
Aus dem Staatsgut u. Naturalabgaben	10 200000	Marine	1 481624
		Justiz	524700
Transport u. andere Staatsleistungen	1 200000	Öffentliche Arbeiten	1 261270
		Ackerbau	600530
Ertrag aus d. Staatspapieren	1 350000	Domänen	4 020720
Andere Einnahmen	516500	Andere Ausgaben	1 384320
		Außerordentliche Ausgaben .	2 946820
Summa:	19 966500	Summa:	22 619785

Handel 1898. (In Tausenden Frank.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Belgien	15 658	20 187	Französisch-Kongo . . .	13	131
Niederlande	2 137	3 037	Portugiesische Besitzungen	244	1 450
Großbritannien	3 756	318	Andere Länder	847	156
Deutschland	1 695	118	Sa Generalhandel:	25 185	25 397
Frankreich	885	—	„ Spezialhandel:	23 084	22 163

Wichtigste Ausfuhrgegenstände im Generalhandel 1898.

Kautschuk . . .	16 846	Palmnüsse . . .	1 514	Kaffee	154
Elfenbein . . .	6 013	Palmöl	773	Kopal	92

Schiffahrt. Im Jahre 1898 haben 718 Fahrzeuge mit 395311 Tonnengehalt die Häfen Banana und Boma besucht.

Eisenbahn. Die Eisenbahn von Matadi bis Ndolo und Léopoldville am Stanley-Pool (398 km) ist am 2. Juli 1898 dem Verkehr übergeben worden.

Post 1898. Der Staat gehört dem Weltpostverein an. Zahl der Bureaus 20, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 104032, im internat. Verkehr 343645.

Bewaffnete Macht.

Das Dekret vom 17. Nov. 1888 hat die Organisation der Armee festgesetzt; sie besteht aus Gen.-Stab, 1 Depot- u. Instruktions-Komp. u. den aktiven Kompanien. Durch Verordnung vom 30. Juli 1891 wird neben der Einstellung von Freiwilligen eine jährliche Aushebung durch Losung

unter allen 14 bis 30 Jahre alten Eingebornen für eine 5jährige Dienstzeit vorgenommen (für 1896 betrug das Rekrutenkontingent 2000 M.), und für den Notfall können alle Beamte und Arbeiter zu einem Hilfskorps einberufen werden.

23 Komp. (von 234 europ. Off. u. 238 europ. UOff. befehligt), je eine in Boma, dem Katarakten-Distrikt, Stanley-Pool, Aquator-Distrikt, Ubangi-Uëlle, Aruwimi-Uelle, östl. Kwango, 2 am Lualaba, 6 an den Stanley-Fällen, 2 im Gebiete des Ubangi-Bomu und 4 in dem des Uelle. Stärke 11850 M., ohne die europäischen Kadres. — Marine: 7 Dampfer auf dem unteren und 25 auf dem oberen Kongo, außerdem eine Flotille von Segel- u. Ruderbooten.

Korea (Tschö-son).

Königreich. — Absolute Monarchie, erblich in der (seit 1391 regierenden) Dynastie Han, als unabhängig (von China) anerkannt zuerst durch Japan 27. Febr. 1876, später durch die Verein. St. von Amerika und die untengenannten europäischen Großmächte, zuletzt von China durch den Vertrag von Shimonoseki im April 1895, auf Grund dessen China alle Suzeränitätsrechte aufgiebt. — Handelsverträge mit Amerika (Verein. Staaten) 5. Mai 1882, mit Großbritannien und Deutschland 26. Nov. 1883, mit Italien 26. Juni 1884, mit Rußland 7. Juli 1884, mit Frankreich 1886, mit Oesterreich-Ungarn 23. Juni 1892, mit China 11. Sept. 1899. Anerkennung der Proklamation zum unabhäng. Herrscher vom 12 Okt. 1897 durch Japan, Rußland, Verein. St. von Nordamerika, Großbritannien und Frankreich. — Flagge: Weiß, mit einer von vier schwarzen (die Himmelsgegenden bezeichnenden) Schriftzeichen umgebenen schwarz und roten Scheibe, deren Farben in der Mitte Sförmig beginnend, sich allmählich verjüngen und nach anderthalb schneckenförmigen Windungen am Rande verschwinden. — S. Jahrg. 1888, S. 797.

I höng, König von Korea (der 30. der Dynastie, die 1897 den Namen Han dyn annahm), Maj., geb. 25. des 7. chines. Monats (= 8. Sept. 1852), folgte dem Könige Chöl Chong 21. Jan. 1864, erklärte sich 12. Okt. 1897 zum Hoangtyei (= souv. Herrscher); verm. 1866 mit einer Dame aus der Adelsfamilie Min, geb. 17. Nov. 1851, † 8. Okt. 1895.

Thronfolger: **I-tschok,** geb. 25. März 1874.

Staatsrat (Ui-tschöng-pu), besteht aus den sämtl. aktiven StMin. und 5 vom König ernannten Mtgl. unter einen vom König ernannten Präs.: **Yun** Yong sun.

Geheimer Rat (Chung chu won) besteht aus 10 vom Könige und 40 vom Präs. des GRates ernannten Mitgliedern. Präs.: **Cho** Pyong sik.

Ministerien.

Hausministerium. Stellvertr. Min.: **Min** pyong sok; 1 VMin., 5 Räte, 24 Sekre.
Ausw. Angel. Min.: **Pak** chei sun; 1 VMin., 5 Räte, 20 Sekre. — Ratgeber: C. R. **Greathouse,** Amerikaner.
Inneres: **Min** Pyong sok; 1 VMin., 6 Räte, 35 Sekre.
Finanzen. Min.: **Cho** Pyong chik; 1 VMin., 8 Räte, 42 Sekre.
Justiz. Stellvertr. Min.: **Cho** Pyong sik; 1 VMin., 4 Räte, 20 Sekre.
Unterricht. Min.: **I** Kon ha; 1 VMin., 6 Räte, 18 Sekre.
Krieg. Min., beauftr.: der Unterrichtsmin.; 1 VMin., 8 Räte, 36 Sekre.
Landwirtschaft, Handel u. öff. Arb. Min., beauftr.: **Min** chong vunk; 1 VMin., 5 Räte, 28 Sekre.
Mil.-Kabinett (für alle Kmdo-Angel. u. Personalien seit 1899): **Cho** tong hun, Gen.-Lt; **I** hak kyun, Gen.-Maj.; 4 Majore, 5 Hptlte, 6 OLte, 10 Lte.

Provinzialbehörden.

Durch Kgl. Erlaß vom 6. Aug. 1896 ist Korea in 13 Regierungsbezirke mit 339 Kreisen (Kun) eingeteilt worden, nämlich: Kyöng-Kui-do [Su-won] mit 38 Kreisen; Nord-Chung-chöng-do [Chung-ju] mit 17 Kr.; Süd-Chung-chöng-do [Kong-ju] mit 37 Kr.; Nord-Chöl-la-do [Chöng-ju] mit 26 Kr.; Süd-Chöl-la-do [Kwang-ju] mit 33 Kr.; Nord-Kyöng-sang-do [Tae-ku] mit 41 Kr.; Süd-Kyöng-

sang-do [Chin-ju] mit 30 Kr.; Wang-hai-do [Hai-ju] mit 23 Kr.; Nord-Pyöng-an-do [Chong-ju] mit 21 Kr.; Süd-Pyöng-an-do [Pyong-yang] mit 23 Kr.; Kang-wön-do [Ch'un-chon] mit 26 Kr.; Nord-Ham-gyöng-do [Kyong-jöng] mit 10 Kr.; Süd-Ham-gyöng-do [Ham-höng] mit 14 Kr.; die Stadt Söul bildet einen eigenen Bezirk unter einem Stadtpräfekten. Für die 8 offenen Häfen sind wieder Handelsinspektoren (Kamni) ernannt worden.

Diplomatisches Korps in Söul [und Konsulate].

*Amerika, V. St. MR.: Horace N. **Allen** (27./7. 97); Leg.-Sekr.: William F. **Sands**; Dolm.: **Pang** Kyeng Hui; **Kam** Chong Kiu. [Söul: der MR. GK.] — *China. A. G. u. b. M.: **Hsü Shou-pêng** (99). — Dänemark. Der russ. GTr. vertritt Dänemark. — Deutsches Reich. [Söul: F. **Krien** u. 1 VK. (**Reinsdorf**).] — *Frankreich. GTr. u. GK.: **Collin de Plancy** (28./4. 96); Dolm.-Kzl.: **Lefèvre**. — *Großbritannien. GTr. u. GK.: J. R. **Jordan** (1./4. 98); Dolm.: **Ottewill**. [VK. in Chemulpo (**Goffe**).] — Italien. A. G. u. b. M.: s. China, Dipl. K. — *Japan. A. G. u. b. M.: **Hayashi** Gonsuke (18./6. 99); 1. Sekr.: **Hioki** Eki; 2. Kl.: **Yamaza** Enjiro; Dolm.: **Kokubu** Sch[illegible]aro; Att.: **Hanihara** Masanao; Mil.-Att.: **Nozu** (Shizutoke, Hptm.; Mar.-Att.: **Ohtsuka**, Kpt. z. S. [Chemulpo: **Jjuin** Hikokichi; Chinnampo: **Kirino** (99); Fusan: **Nosse** Tatsugoro u. 1 VK.; Kunsan: **Asayama** K. (99); Pingyang: **Shino** Y. (99); Mokpo: **Morikawa** (99); Masampo: **Kawakami** P. (99); Söul: **Akizuki** Satow; Songchin: **Kubo** S. (99); Wönsan: **Muto** (99)] — *Rußland. GTr. u. GK.: Al. **Pawlow** (../8. 98), Kflr u. St.-Rat; Dolm.: **Stein**, Koll.-Ass. A. **Maximo**; Mil.-Ag.: **Strelbitzky**, Oberst; Drag.: **Kehrberg**, Tit.-Rat. [1 VK. in Chemulpo (**Sokow**, Tit.-Rat, 99), Tsinampo (M. E. **Pénié**).]

Seezollämter.

Gen.-Zolldir. [Söul]: **McLeavy Brown**. — Chemulpo: J. L. **Chalmers**. — Chinnampo: E. **Peugnet**. — Fusan: E. **Laporte**. — Kunsan[1]): S. **Nakabayashi**. — Masampo[1]): A. **Scagliotti**. — Mokpo: W. **Armour**. — Songchin[1]): F. L. **Ahrendts**. — Wönsan: G. F. **Diesen**. — Sekr.: S. **Wakefield**.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 218650 qkm (mit Einschluß der Insel Quelpart).

Bevölkerung. Nach einer Schätzung von 1899 5340901 Einwohner. Hauptstadt Söul: 211194 Einwohner.

Ausländer in Korea im August 1899.

Japaner 16449, Chinesen 3000, Amerikaner 265, Russen 48, Engländer 90, Deutsche 35, Franzosen 61, sonstige Europäer 41, Total 19989.

Die Einwohner sind Buddhisten und Anhänger der Lehre des Konfucius. Die Zahl der römisch-kathol. Christen beträgt etwa 38230. Die Zahl der protestantischen Christen beläuft sich auf ungefähr 2000.

Finanzen.

Budget 1899. In Dollars. à = ca 2,04 Reichsmark.)

Einnahmen.	
Grundsteuer	2 773640
Gebäudesteuer	465640
Seezölle	800000
Münze	1 315000
Überschuß aus 1898	613940
Verschiedenes	505000
Einnahmen:	6 473220

Ausgaben.	
Königliches Haus	650000
Staatsrat	35500
Äußeres	166740
Inneres	1 262890
Finanzen	2 037900
Krieg	1 447350
Justiz	38920
Unterricht	141620
Öffentliche Arbeiten	259000
Verschiedenes	431210
Ausgaben:	6 471130

[1]) Seit 1. Mai 1899 eröffnet.

Auswärtige Schulden: 1) An die japanische Regierung 1 065360 Dollars zu 6%, rückzahlbar bis Dez. 1899 (Vertrag vom 30. März 1895). Sicherheit: die Staatseinkünfte Koreas. 2) An chinesische Gläubiger 174660 Dollars durchschnittl. zu 7% (Anleihen 1882—92). Sicherheit: die Seezolleinkünfte Koreas.

Handel 1898.

Einfuhr: Waren 11 817562, Edelmetalle und Geld 2 514817 Dollars.
Ausfuhr: „ 5 709189, „ „ „ 6 189836 „

Wichtigste Ausfuhrartikel. (In Tausenden Dollars.)

Reis	2 759	Roter Ginseng . .	954	Seegras	87
Gold	2 375	Haute und Felle . .	261	Weizen	71
Bohnen u. Erbsen .	1 124	Fische	124	Tripang	59

Schiffahrt. 1898 sind eingelaufen 3366 Schiffe mit 659970 Tonnengehalt, ausgelaufen 3327 Schiffe mit 661774 Tonnengehalt.

Post nach europäischem Muster besteht seit Anfang 1896 zwischen den hauptsächlichsten Städten und Häfen.

Telegraphen: Von Söul nach Chemulpo, Wiju, Wönsan und Taiku—Fusan mit Zweiglinien nach Chinnampo, Kunsan, Mokpo u. Masampo.

Die stehende Armee zählt ungefähr 5200 nach europäischer Art ausgebildete und bewaffnete Mannschaften.

Kostarika (República de Costa Rica).

Republik, unabhängig (von der Union der Verein. Staaten von Mittelamerika) seit 1840. — Verfassung von 1859, zuletzt geändert 22. Dez. 1871 und mit einigen Modifikationen angenommen 26. April 1882. Kongreß von 21 indirekt auf 4 Jahre gewählten Deputierten. Zur Wahlberechtigung sowie zur Wählbarkeit sind 21 Lebensjahre erforderlich. Der Präsident wird auf 4 Jahre gewählt u. ist wieder wählbar. — Landesfarben: Blau, Weiß, Rot, Weiß, Blau; Kriegsflagge horizontalgestreift: Blau Weiß, Rot, Weiß, Blau; der mittlere rote Streifen ist doppelt so breit als jeder andere und zeigt einen von Trophäen umgebenen Wappenschild, darin zwischen 2 Schiffen drei braune Bergkegel im Meere mit aufgehender Sonne auf der dem Flaggstock zugewendeten Seite und 5 Sternen am Himmel. Handelsflagge ohne Wappen.

Präsidentschaft.

Präs. 8. Mai 1898—1902: Rafael **Iglesias.** VPräs.: Dem. Iglesias **Llorente,** J. B. **Quiros,** Fed. **Tinoco,** Lic. Asencion **Esquivel.**

Nationalkongreß.

Präs.: Dr. Pedro Léon **Páez;** VPräs.: Federico **Tinoco.**

Ministerium und andere Zentralbehörden.

Äußeres, Kulte, öff. Unterricht, Wohlthätigkeit u. Justiz, beauftr.: der UStSekr. J. A. **Facio.** — Gobernacion (Inneres, Polizei) und öffentl. Arbeiten: Ric. **Pacheco.** — Finanzen: Juan B. **Quiros.** — Krieg u. Marine: José Astua **Aguilar.**
Höchster Gerichtshof. Präs.: José Joaq. **Rodriguez.**
Kath. Bischof: Dr. B. A. **Thiel.**
Kmd. Gen. d. A.: der Präs. der Republik. — Div.-Gen.: B. **Carazo.**

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

*Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: William L. **Merry** (20./12. 97): Leg.-Sekr.: Rufus A. **Lane.** [San José: J. C. **Caldwell** u. 1 VK. (W. J. **Field**); Ag. in Puerto Limon, Punta Arenas.] — Argentinien. [San José: J. M. **Castro Fernández,** GK. (28./9. 83).] — Belgien. GTr.: s. Guatemala, Dipl. K. [San José: M. **Echevarria y Aguilar.**] — Brasilien: s. Guatemala. — *Chile. A. G. u. b. M. (. . . 96):

s. Ecuador, Dipl. K. [Guatemala, GK.; San José: R. **Rothstein** (19./7. 99). — Ag. in Punta Arenas (A. **Guido**, 99).] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M. (. . . . .): s. Guatemala, Dipl. K. [San José: . . . .; VK. in Limon (G. **Kaempffer**), Punta Arenas (M. **Diermissen**).] — Ecuador. [San José: T. **Zuñiga** (22./1. 96).] — *Frankreich. GTr. (14./7. 99): M. **Pellet** (99). [San José: E. **Gore** (98).] — *Großbritannien. MR. u. GK. (. . . 97): s. Guatemala, Dipl. K. [San José: P. G. **Harrison** (94); VK. in Puerto Limon (C. V. **Lindo**, 96), Punta Arenas (M. **Amador**, 97).] — Guatemala. [San José: M. Soto **Hall**, GK. (99).] — Honduras. [Limon: R. **Villafranca**; Punta Arenas: S. **Saravia**.] — Italien. MR. (4./8. 96): s. Guatemala, Dipl. K. [San José, beauftr.: der deutsche K.; Ag. in Limon, Punta Arenas.] — *Kolumbien. [San José: J. C. **Corredor Latorre**, GK. (98); 1 Ag. in Limon (A. **Facca**, 99).] — Mexiko. A. G. u. b. M. (1./10. 90): s. Guatemala, Dipl. K. — Nikaragua. [Punta Arena: S. **Darc** (2./e6. 92).] — Oesterreich-Ungarn. [San José: K. W. **Wahle** (2./11. 96).] — Päpstl. Stuhl: . . . . . — Paraguay. [San José: M. **Arguello y Vars**, GK. (11./7. 83)]. — Peru. [San José: R. **Cañas** (10./10. 88) u. 1 Ag.; VK. in Limon (F. S. **Alvarado**, 98).] — Salvador. [Punta Arenas: . . . . .] — Schweden u. Norwegen. [Guatemala, GK.; VK. in San José (. . . .).] — *Spanien. B. M. (8./11. 95): s. Guatemala, Dipl. K. [San José: L. **Torres Acevedo** (5./6. 95).] — Venezuela. MR. (5./4. 94): s. Guatemala, Dipl. K. [San José: Dr. B. **Márichal** (30./1. 90).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Flächeninhalt nach neuer planimetrischer Berechnung: 54070 qkm (nach neuester offizieller Angabe 59570 qkm).

Bevölkerung nach der Zählung vom 18. Febr. 1892: 122480 männl., 120725 weibl., zusammen 243205, und mit den wahrscheinlich nicht Gezählten 262700. Berechnete Bevölkerung 1899: 310000 oder durchschnittl. 6 Einwohner auf 1 qkm. San José 1892: 19326 Einw.

Finanzen. (In Pesos = 1,78 Reichsmark.)

Finanzjahr.	Einnahmen.	Ausgaben.	Finanzjahr.	Einnahmen.	Ausgaben.
1895—96 . . .	6 528975	6 187927	1897—98 . . .	8 315454	8 424104
1896—97 . . .	7 435611	6 697327	1898—99 . . .	8 413198	8 060655

Staatsschuld.

Äußere Schuld 1898 . . . . . 2 095000 Pfd. Sterl.
Innere Schuld 1899 . . . . . 2 922221 Pesos.

Handel 1898.

Einfuhr . . . . 4 258896 Pesos Gold | Ausfuhr . . . 5 659219 Pesos Gold

Hauptausfuhrartikel (in Tauf. Pesos): Kaffee 4 210, Bananen 923.

Schiffahrt 1898. Eingegangen in Puntarenas 119 Dampfer u. 27 Segelschiffe und in Limon 232 Dampfer u. 71 Segelschiffe.

Handelsmarine 1898: 3 Dampfer mit 600 und 2 Segelschiffe mit 551 Tonnen (netto).

Eisenbahnen: 261 km.

Post 1897. Zahl der Bureaus 83. Zahl der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 1 480750, im äußeren Verkehr 975742.

Telegraphen 1897. 43 Stationen. Länge der Drähte 1413 km. Zahl der Depeschen 382116.

Armee. Stehendes Heer ca 600 Mann; Milizen ca 12000 Mann.

Marine: 1 Torpedoboot.

Liberia (Republic of Liberia).

Republik. — Unabhängigkeitserklärung der unter einer amerikanischen Kolonisationsgesellschaft durch freigelassene Neger und eingeborene Afrikaner gegründeten Kolonie 1822; Verfassung vom 26. Juli 1847. Der Senat besteht aus 8 auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern, das Repräsentantenhaus aus 13 auf 2 Jahre gewählten Abgeordneten; der Präsident wird ebenfalls auf 2 Jahre gewählt. Verträge sind geschlossen mit dem Deutschen Reiche, Großbritannien, Frankreich, Belgien, Dänemark, Italien, den Vereinigten Staaten von Amerika, den Niederlanden, Schweden und Norwegen, Oesterreich-Ungarn, Haiti und Spanien. — Flagge: Von Rot und Weiß elfmal horizontal gestreift, mit Rot beginnend und schließend; oben am Flaggstock in blauem, die fünf obersten Streifen einnehmenden Felde ein fünfzackiger weißer Stern. — S. Jahrg. 1885, S. 788.

Präsidentschaft.

Präs. seit 3. Jan. 1898: W. D. **Coleman**; VPräs.: J. J. **Roß**.

Legislative.

Senat. Präs.: der VPräs. der Republik. — Sekr.: P. J. **Groß**.
Repräsentantenhaus. Sprecher: J. C. **Johnson**. — Bureauchef: C. J. **Payne**.

Zentralbehörden ꝛc.

Staatsdepartement. Chef: G. W. **Gibson**.
Schatzdep. Chef: A. **Barclay**. — Kontrolleur: L. B. **Andrews**; Auditor: T. W. **Haynes**; Schatzmeister: T. W. **Howard**.
Attorney-Gen.: J. C. **Stevens**. — Gen.-Postm.: H. R. W. **Johnson**.
Inneres. Sekr.: H. J. **Moore**.
Krieg und Marine. Der Chef des Schatzdep.
ORichter: J. B. **Roberts**.

Diplomatisches Korps zu Monrovia [u. Konsulate].

Amerika, V. St. MR.: O. L. W. **Smith**, GK. (4./5. 98); Leg.-Sekr.: J. R. **Spurgeon**. [Der MR. GK.; B. J. **Payne**, VGK.] — Belgien. [E. **Dennis** (97).] — Deutsches Reich. [Der Ldshptm. in Togo (98).] — Frankreich. [L. **Mouttet**, Gouv. der Elfenbeinküste [Gr.-Bassam] u. 1 VK. in Monrovia (F. **Varet**, 99).] — Großbritannien. [Sir F. **Cardew**, (96) Oberst u. Gouv. von Sierra Leone, u. 1 VK. (W. A. **Ring** in Monrovia).] — Haiti. [. . . .] — Luxemburg, s. Niederlande (Konv. v. 6./7. Jan. 1880). — *Niederlande. [J. **Vieweg** (99).] — *Schweden u. Norwegen. [M. A. **Aenmeij** (84); beauftr.: J. **Vieweg**.] — *Spanien. [Monrovia: J. **Cooper**, VK.] — Venezuela. [C. T. O. **King** (21./8. 86).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 85350 qkm.

Für die Bevölkerung schwanken die Angaben zwischen 767500 und nahezu 2 Mill. — Monrovia, die Hauptstadt, hat ca 5000 Einw.

Finanzen 1894: Einnahmen (meist Zölle) 158861, Ausgaben 151975 Dollar

Öffentliche Schuld 1897. (In Pfund Sterling.)

Anleihe von 1871 zu 7%	100000
Rückständige Zinsen seit 1874	164500
zusammen:	264500

Handel. Die hauptsächlichsten Ausfuhrartikel sind: Palmöl, Palmnüsse, Kautschuk und Elfenbein. Der Handel wird mit England, Belgien, Hamburg und Amerika betrieben.

Armee. Jeder waffenfähige Bürger von 16—50 Jahren ist zum Kriegsdienste verpflichtet, wodurch sich eine Miliz von 2 Brig. mit 5 Rgtrn ergibt.

Marine. 2 Jachtkreuzer (Gorronamah u. Rocktown), Stationsschiffe in Monrovia.

Liechtenstein.

Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme des gleichnamigen Hauses (primog.) erbliche, seit 1719 bestehende Monarchie, seit 1852 zum oesterr. Zollverband gehörig u. durch Vertrag vom 19. Jan. 1884 unter dem OLdsGericht zu Innsbruck. — Verfassung vom 26. Sept. 1862, teilweise abgeändert 19. Febr. 1878 u. 29. Dez. 1895. Der alljährlich im Mai zu versammelnde Landtag besteht aus 3 vom Fürsten und 12 durch indirekte Wahlen auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern und 5 Ersatzmännern. Zur Wahlberechtigung sowohl wie zur Wählbarkeit ist das zurückgelegte 24. Lebensjahr erforderlich. — Landesfarben: Rot, Blau. — S. Jahrg. 1864, S. 613.

Fürstlicher Landesverweser zu Vaduz, beauftr.: C. **v. In der Maur,** Kab.-Rat.
Fürstl. Hofkanzlei zu Wien. Chef: Dr. H. Edler **v. Hampe,** Hofrat. — Appellations- u. Kriminal-OGericht bei der Fürstl. Hofkanzlei (2. Instanz). Präses: Dr. F. Ritter **v. Haberler.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 159 qkm, ortsanwesende Bevölkerung (1891): 9434 Einwohner, davon 4757 männl. und 4677 weibl., 59 auf 1 qkm. Die Bevölkerung ist durchaus deutschen Stammes und fast ausschließlich katholischer Religion. — Vaduz hat 1139 Einwohner.

Finanzen. Staatsrechnung 1898: Einnahme 281548, Ausgabe 281375 fl. ö. W. — Infolge der Zolleinigung mit Oesterreich (erneuert 1876) zahlt dieses jährlich einen Minimalbetrag von 20000 fl. an Liechtenstein. — Die Staatsschuld ist getilgt worden.

Luxemburg.

Großherzogtum, von den europäischen Großmächten für neutral erklärt London 11. Mai 1867. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Nassau erbliche Monarchie. — Verfassung vom 9. Juli 1848, abgeändert 27. Nov. 1856 und 17. Okt. 1868. Die Deputiertenkammer besteht aus 45 durch direkte Wahlen in den Kantonen auf 6 Jahre gewählten Abgeordneten, die zur Hälfte alle 3 Jahre erneuert werden, und tritt alljährlich Anfang November zusammen. Zur Wahlberechtigung (mindestens 12 Mark jährl. Steuer), sowie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Rot, Weiß, Blau. — S. Jahrg. 1885, S. 780; 1895, S. 990.

Großherzoglicher Hof.

OKhr: H. Frhr **v. Hadeln,** WGRat, Exz. — Hofmarschall: P. Frhr **v. Syberg zu Sümmern,** Khr u. Kgl. bayr. Km. — Marstallverw.: J. Gf **Wolff-Metternich,** K. u. K. Km. und Maj., zur Dienstleistung kommandiert.
Oberst-Hofmeisterin der Ghzgin: Freiin **v. Preen,** Exz. — Palastdame: Freiin **v. Loën.** — Hofdame: S. Freiin **v. Apor.** — Dienstth. Khr: Frhr **v. Ritter zu Grünstein.**
Adjutantur: **Van Dyck,** Hptm. u. Fl.-Adjut.
Sekr. des Ghzgs in StAngel.: H. Gf **v. Villers,** Khr, GTr. in Berlin.

Regierung.

Präs.: P. **Eyschen,** StMin., Präs. der Regierung, zugl. beauftr. mit der Gen.-Direktion der ausw. Angel.
Gen.-Direktoren. Inneres: H. **Kirpach.** — Finanzen: M. **Mongenast.** — Öffentl. Arbeiten u. Eisenb.: K. **Rischard.**
Gen.-Sekr.: P. **Ruppert,** Rat. — Reg.-Räte: J. P. **Henrion,** Ch. **de Waha.**

Deputiertenkammer.

Präs.: Ch. **Simons.** — VPräs.: **v. Blochausen.** — Kanzler: P. **Ruppert.**
StRat. Präs.: H. **Vannerus.** — Sekr.: P. **Ruppert.**

Andere Behörden ꝛc.

Oberſter Gerichtshof. Präſ.: H. **Vannerus.** — VPräſ.: J. **Riſchard.** — Gen.-Prok.: V. **Thorn.** — Gen.-Advokat: **Velter.** — Bezirksgerichts-Präſ. Luxemburg: P. **Ulveling.** — Diekirch: Ad. **Mongenaſt.**

Rechnungskammer. Präſ.: A. **Ulveling.** — Gen.-Einnehmer: C. **François.** — Regiſtr. u. Domänen: E. **Faber.** — Steuern: H. **Neuman.** — Zölle: **Jungeblodt,** GReg.-Rat. — Poſt u. Telegr.: F. **Neuman.** — Öffentl. Arbeiten: A. **Rodange.**

Kath. Biſchof: Johann Joſeph **Koppes.**

Kmdt der bewaffneten Macht ꝛc.: **Trauſch,** Maj.

Diplomatiſches Korps in Luxemburg [u. Konſulate].

Belgien. MR., beauftr.: M. **Michotte de Welle** (30./10. 99). — *Deutſches Reich. A. Geſ.: Dr. **Mumm v. Schwarzenſtein** (3./1. 99), Kbr u. GLeg.-Rat; Kanzl.: **Wahrenberg,** Hofrat. — Frankreich. MR.: L. A. H. **Denaut** (20./7. 95), b. M.; Leg.-Sekr.: **Lefevre de Pontalis;** Kanzl.: **Wiet,** VK. — Großbritannien. A. G. u. b. M. (23./7. 97): ſ. Niederlande, Dipl. K. — *Italien. A. G. u. b. M. (9./6. 97): ſ. Niederlande, Dipl. K. [Luxemburg: J. Kr **Weber, K.**] — Niederlande. A. G. u. b. M. (23./7. 95): ſ. Belgien, Dipl. K. — Oeſterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (8./12. 94): ſ. Niederlande, Dipl. K. — Päpſtl. Stuhl. Apoſtol. Legat (6./1. 97): ſ. Niederlande, Dipl. K. — Portugal. A. G. u. b. M. (23./7. 96): ſ. Niederlande, Dipl. K. — Rußland. A. G. u. b. M. (20./1. 98): ſ. Belgien, Dipl. K. — Spanien. A. G. u. b. M. (6./6. 94 u. 23./7. 95): ſ. Niederlande, Dipl. K.

Statiſtiſche Notizen.

Flächeninhalt: 2597 qkm.

Bevölkerung 2. Dez. 1895: 217583 Ortsanweſende, davon 109282 männl. und 108301 weibl.; 84 Einwohner auf 1 qkm.

Stadt Luxemburg 1895: 19909 Einwohner.

Der Konfeſſion nach zerfiel die Bevölkerung 1895 in 215036 Katholiken, 1316 Proteſtanten, 49 Angehörige anderer chriſtlicher Sekten, 1054 Israeliten, 128 Perſonen, die ſich zu keiner Religion bekennen oder deren Bekenntnis nicht ermittelt iſt.

Nach dem **Geburtsort** unterſchied man 1895 198767 Angehörige des Großherzogtums, 10712 des Deutſchen Reichs, 3520 Belgier, 2862 Franzoſen, 1043 Italiener, 272 Oeſterreicher u. Ungarn, 78 Schweizer, 61 Niederländer, 48 Engländer, 17 Ruſſen, 6 aus anderen Staaten Europas, 82 Amerikaner, 33 aus anderen außereuropäiſchen Ländern und 82 Perſonen, deren Staatsangehörigkeit nicht ermittelt iſt.

Finanzen. (In Frank.)

Abrechnung über die Ergebniſſe der Finanzverwaltung.

	1895.	1896.	1897.	
Einnahmen inkl. Saldos des Vorjahres .	11 330167	11 956315	13 486400	Frk.
Ausgaben	9 488641	9 338430	10 637220	„
Überſchuß:	1 841526	2 617885	2 849180	Frk.

Budget für 1899. (Geſetz vom 28. März 1899.)

Bruttoeinnahmen.

Vermutl. Überſchuß von 1898	2 685000	Poſt	850000
Direkte Steuern, Acciſe . . .	3 216000	Telegraphen u. Telephone . .	158000
Zölle	2 800000	Einnahme der Gefängniſſe ꝛc. .	201000
Enregiſtrement und Domänen .	1 938570	Verſchiedene Einnahmen . . .	613200
		Sa der Einnahmen:	12 461770

Ausgaben.

Zivilliste	200000	Zuschüsse an Gemeinden	320000
Regierung	170150	Ackerbau, Handel, Gewerbe	537600
Standekammer	62200	Öffentl. Unterricht, Kunst	1 346650
Staatsrat	17000	Gefängnisse	268000
Ghzgl. Sekretariat	9800	Innere Verwaltung	1 019750
Äußeres	39600	Einregistr. Dom. u. Forsten	270900
Justizverwaltung	419000	Öffentliche Schuld	1 155430
Kultus	466840	Erhebungskosten	1 753600
Militär, Gendarmerie	463000	Andere Ausgaben	580700
Rechnungshof	39000	Summa:	11 741060
Pensionen	630000	Durchlauf. Budget:	5 399640
Öffentliche Arbeiten	1 971840		

Staatsschuld. Die durch das Gesetz vom 25. Dez. 1893 konvertierten 4proz. Anleihen von 1859 (3 500000 Frank), 1863 (8 000000 Frank) u. 1882 (3 000000 Frank) sind ersetzt durch die einheitliche Anleihe von 12 000000 Frank zu 3½%. Die Annuitäten betragen 493130 Frank.

Handel. Luxemburg bildet ein Glied des deutschen Zollvereins, vgl. S. 509.

Eisenbahnen. In Betrieb am 1. September 1899 444 km.

Post 1898. Zahl der Bureaus 83. Einnahme 891152, Ausgabe (einschließlich Telegraphen u. Telephone) 1 066514 Frank.

	Briefe.	Postkarten.	Drucksachen, Warenproben u. Zeitschriften.	Postanweisungen.	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Fr.
Innerer Verkehr	1 962	675	8 914	121	15 740
Äußerer Verkehr	2 935	2 045	1 757	221	26 426
Transit	9	4	1	—	—

Telegraphen 1898. Zahl der Bureaus 151, Länge der Linien 957 km, der Drähte 1888 km. Zahl der Depeschen im innern Dienst 32514, im außern Dienst 114684, zusammen 147198. Einnahmen 62557 Frank.

Telephone 1897. Zahl der Sprechstellen 1582. Lokalverkehr: Zahl der Anlagen 66, Länge der Linien 68 km, der Drähte 797 km, Zahl der Gespräche 1 037322. Fernverkehr: Zahl der Anlagen 121, Länge der Linien 683 km, der Drähte 2234 km, Zahl der Gespräche 1 021746.

Truppen. Nach den Gesetzen vom 16. Dez. 1881 und Verordnungen vom 2. März 1881, 29. April 1885 u. 22. April 1897 besteht: 1 Komp. Gendarmen von 2 Off., 135 Mann in 32 Stationen und 1 Komp. Freiwilliger von 6 Off., 140—170 Mann (einschl. 39 Musici), die in Ausnahmefällen auf 250 Mann erhöht werden kann.

Marokko (Maghreb el aksa).

Sultanat. — Absolute Monarchie seit 790; unter den Scherifs von Tafilalt seit 1546; unter den Aliden (Seitenlinie der Felali) seit 1669; unter den Haschamiden seit 1822; der jedesmalige Sultan wählt aus den Mitgliedern seiner Familie einen Nachfolger, der durch allg. Aufruf meistens bestätigt wird. — Flagge: Rot.

Mulay **Abdul Asis**, Sultan von Fes, Tafilalt, Marrakesch, Sus, Emir-al-Mumenin, Scherifische Majestät ꝛc., geb. Marakesch 24. Febr. 1878, Sohn des Sultan Mulay-el-Hassan (1873—94), folgte seinem Vater 6. Juni 1894.

Sohn: Pr. Hassan, geb. Marakesch . . Juli 1899.

Hof und Regierung des Sultans.

Großvezier: **Ahmed ben Muſſa.** — Ausw. Angel.: **Abdelkrim ben Sliman.** — Krieg: **Said ben Muſſa** (Bruder des Großveziers). — Finanzen: **Abdeſſelam el Taſi.**
Groß-Kbr: **Tris Benaiſch.** — Vertreter des Sultans für auswärt. Angel. in Tanger: Hadſchi Mohammed ben el Arbi **el-Tores.**

Diplomatiſches Korps zu Tanger [und Konſulate].

Amerika. V. St. [S. R. **Gummeri,** GK. (19./7. 98); L. **Lilly,** VGK. — Ag. in Caſablanca (Dar el-Beida), Mogador.]
*Belgien. A. G. u. b. M.: E. **Anspach** (25./12. 88) [Tanger: der Geſ. beauftr. GK.; A. **Sicſu,** K. u. Drag. — VK. in Caſablanca, Maſagan, Mogador; Ag. in Larasch (el-Araiſch) Rabat; Saffi, Tetuan.]
*Braſilien. [Tanger: Jac **Attias** u. 1 VK. (A. **Cazes**). — VK. in Caſablanca (J. **Lapeen**), Maſagan (L. **Eljarrat**), Mogador (J. L. **Ratto**), Rabat (J. R. **Benatar**).]
*Dänemark. GTr. u. GK.: der großbrit. Geſandte. [VK. in Caſablanca, Larasch, Maſagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan.]
*Deutſches Reich. G. u. b. M.: A. F. Frhr **v. Rentzingen** (27./6. 99), Leg.-Rat u. bad. Kbr; Leg.-Sekr.: G. **v. Pilgrim-Baltazzi**; 1. Dragom.: Manſur **Melhameh**; 2. Dragom.: **Lüderitz**; Dolm.-Eleve: **Maenß**; Kanzl.: **Marthe.** [Caſablanca: **Igen.** — Rabat: . . . . . — Tanger: der Geſ. GK. ad int. — VK. in Larasch (L. **Forde**), Maſagan (J. B. **Anſado**), Mogador (H. **v. Maur**), Saffi (. . . .); Ag. in Marakeſch.]
*Frankreich. A. G. u. b. M.: Raymond **Baylin de Monbel** (6./9. 94); Leg.-Sekr. 1 Kl.: **de la Martinière**; 3. Kl.: R. Gf **Chérisey**; Mil.-Miſſion [Fes]: **Burckhardt,** Kmdt, **Larras,** Kpt., Dr. **Linares,** Mil.-Arzt; Dolm.: **Fumey**; Dolm.-Eleven: **Gaillard, Marchand**; Kanzl.: **Marinacce-Cavallace,** VK. [Caſablanca: **Pinard** (98). — Mogador: F. **Bertrand.** — VK. in Fez (**Malpertuy,** K.), Larasch (**Jeannier,** 99); Ag. in Alcaſſar, Marakeſch, Maſagan, Rabat, Saffi, Tetuan.]
Griechenland. [VK. in Caſablanca (Panag. **Charaktis,** 91).]
*Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir A. **Nicolſon** (3./10. 95); Sekr.: H. E. **White**; Hon.-Att.: Hon. C. **Howard**; Drag.: A. **Irwin.** [Caſablanca: A. **Maclean** (83) u. 1 VK. (E. L. M. **Pearſon**). — Tanger: der Geſ. GK.; H. **White,** Leg.-Sekr. u. K., u. 1 VK. (A. **Madden**). — VK. in Fes (**Macleod,** K.), Larasch, Maſagan, Mogador, Rabat, Saffi Tetuan; Ag. in Alcaſſar.]
*Italien. A. G. u. b. M.: G. **Malmuſi** (1./1. 96); Sekr.-Dolm.: A. **Gianatelli Gentile.** [Tanger: der Geſ. GK. u. 1 VK. (. . . .). — Ag. in Arſila, Caſablanca, Larasch, Maſagan, Mogador, Saffi, Tetuan.]
Luxemburg: ſ. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).
Niederlande. [Tanger: der deutſche Geſ. (ſ. oben) GK. — VK. in Caſablanca, Larasch, Maſagan, Rabat, Saffi; Ag. in Tetuan.]
*Oeſterreich-Ungarn. MR. u. GK.: G. Gf **v. Hohenwart zu Gerlachſtein** (9./9. 96), a. G. u. b. M.; zugeteilt: A. Gf **Stadnicki,** K.-Att. [Tanger: der MR. GK. — Ag. in Arſila, Caſablanca, Larasch, Maſagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan.]
*Portugal. GTr. u. GK.: Alberto **d'Oliveira** (19./7. 96). [Tanger: der GTr. GK., u. 1 VK. (G. **de Quillinan**). — VK. in Caſablanca, Larasch, Maſagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan; Ag. in Arſila.]
*Rußland. MR.: B. **v. Bacheracht** (12./5. 98), Kſkr u. StRat; Leg.-Sekr.: A. Pr. **Gagarin,** Koll.-Aſſ.; Dolm.: R. **Ruiz.**
Schweden u. Norwegen. [Tanger: der deutſche Geſ. GKV. — VK. in Caſablanca, Maſagan, Mogador, Saffi.]
Spanien. A. G. u. b. M.: E. **de Ojeda** (1./9. 94); 1. Leg.-Sekr.: M. Garcia **Jove**; Att.: J. **de Ojeda**; Mil.-Kommiſſion: Ed. **Alvarez Ardanuy,** Oberſt; J. **Alvarado,** Maj.; Ed. **Herrera,** Kpt.; R. **Fiol,** Mil.-Arzt; Dragom.: **Saavedra**; Dragom.-El.: A. **Lozano,** F. **Rizzo,** R. **Ruiz**; Arzt: **Dr. Cortes.** [Caſablanca: M. **Navarro.** — Larasch: A. **Rotondo y Nicolau** (98). — Maſagan: P. **Cava-**

nilles. — Mogador: J. **Carsi** (98). — Rabat: J. **Meana.** — Saffi: R. G. **Caratóna** (99). — Tanger: Salv. **Rances y Villanueva** (98) u. 1 V.K. (F. A. **Caballero**). — Tetuan: T. **Castro de los Rios** (99). — Ag. in Arsila.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt ohne Tuat und die Wüste: 439240 qkm.

Bevölkerung: ca 8 Millionen Seelen.

Hauptstadt Fes gegen 140- bis 150000, Marokko 40- bis 50000 Einwohner.

Über die Finanzen Marokkos sind keine zuverlässigen Angaben vorhanden. Man schätzt die Zolleinnahmen der 7 Häfen auf ungefähr 6 400000 bis 9 600000 Mark; das Budget des Sultans beträgt ca 5 600000 Mark.

Handel 1897 u. Schifffahrt 1898.

Häfen.	Handel 1897, in Franken. Einfuhr.	Ausfuhr.	Ausgang 1898. Schiffe.	Tonnen.
Tanger	10 629375	4 704625	—	—
El Araisch	5 165100	780025	—	—
Rabat	2 729083	844225	92	54526
Casablanca	3 846621	4 779916	224	141409
Mazagan	—	—	223	140301
Sati	2 020850	1 809525	110	79967
Mogador	4 626400	5 649075	146	121148
Summa:	29 017429	18 567391	—	—

Wichtigste Ausfuhrartikel 1897 (in Tausenden Franken).

Häute	6 535	Pantoffeln	1 364	Gummi	727
Wolle	3 097	Rinder	1 325	Wachs	720
Gemüse	1 731	Mandeln	1 047	Eier	673
		Geflügel	834		

Armee.

Die perm. Truppen bestehen aus einer erblichen berittenen Leibgarde (Mayasnija), gewaltsam geworbener Inf. (Askars) und irregulärer Kav.; die Miliz aus Inf. u. Kav.; über die Kriegs- u. Friedensstärke lassen sich keinerlei Schätzungen anstellen.

Mexiko (República Mexicana).

Föderativ-Republik von 27 Staaten, 2 Territorien und 1 Bundesdistrikt. — Verfassung vom 5. Febr. 1857, abgeändert zuletzt 10. Juni 1898. Der Senat besteht aus 56 mindestens 30 Jahre alten Mitgliedern (je 2 aus jedem Staate ꝛc.), die auf 4 Jahre indirekt gewählt und alle 2 Jahre zur Hälfte ergänzt werden; die Deputiertenkammer aus 227 auf 2 Jahre indirekt vom Volk gewählten Mitgliedern; wahlberechtigt und wählbar wird jeder verheiratete Mexikaner mit 18, jeder unverheiratete mit 21 Jahren. Der Präsident der Republik muß mindestens 35 Jahre alt sein und wird in geheimer Abstimmung direkt vom Volk auf 4 Jahre gewählt. — Landesfarben: Grün, Weiß, Rot. — Kriegsflagge vertikal gestreift: Grün, Weiß, Rot mit einem braunen Adler im Mittelstreifen. Handelsflagge ebenso, aber ohne Abzeichen. — S. Jahrg. 1868, S. 673 u. 1885, S. 796.

Präsidentschaft.

Präs. 1. Dez. 1896 bis 30. Nov. 1900 (zum viertenmal 15. Juli 1896 wiedergewählt): Porfirio **Diaz**, Gen.

Unionskongreß.

Die Wahl der Präsidenten beider Häuser erfolgt durch Abstimmung allmonatlich.

Minister-Staatssekretäre.

Äußeres: Lic. J. **Mariscal.** — Gobernacion (Inneres): M. **González Cosío,** Gen. — Justiz u. öff. Unterr.: J. **Baranda.** — Fomento (Wohlfahrt): M. **Fernández-Leal.** — Finanzen, Handel: J. J. **Limantour,** Sen. — Verkehrswesen u. öff. Arb.: F. Z. **Mena,** Gen. — Krieg u. Marine: F. B. **Berriozábal,** Gen. — StSchatzm.: F. **Espinosa.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

UStSekre. Äußeres: J. M. **Gamboa.** — Inneres (Gobernacion): M. **Mercado.** — Justiz u. Unterr.: J. **García-Peña.** — Fomento: G. **Crespo.** — Finanzen u. Handel: R. **Nuñez.** — Verkehrsw. u. öffentl. Arb.: S. **Méndez.** — Krieg u. Marine: A. **Pezo,** Gen.

Höchster Gerichtshof. Präs.: S. **Moreno;** Mtgl.: **Zamacona, Sierra,** F. **Martinez de Arredondo, Dorantes, Romero, Castañeda, Buelna, Castilla Portugal, Zárate, García Méndez, Horcasitas, Novoa.** — Fiskal-Adv.: Lic. M. **Gómez.** — Gen.-Prokurator: E. **Ruiz.**

Behörden der einzelnen Staaten.

Gouverneure. Aguas Calientes: R. **Arellano.** — Baja California, nördl. Distrikt: A. **Sanguinés;** südl. Distrikt: R. **García Martinez.** — Bundesdistrikt: R. **Rebollar.** — Campêche: R. **Pimentel.** — Chiapas: C. G. **Mac Gregor.** — Chihuahua: M. **Ahumada.** — Coahuila: M. **Gómez Cárdenas.** — Colima: F. **Santa Cruz.** — Durango: L. **Fernández.** — Guanajuato: J. O. **González.** — Guerrero: A. **Mercenario.** — Hidalgo: P. L. **Rodriguez.** — Jalisco: L. C. **Curiel.** — Mexiko: J. V. **Villada,** Gen. — Michoacan: A. **Mercado.** — Morelos: M. **Alarcon.** — Nuevo-Leon: B. **Reyes,** Gen. — Oaxaca: M. **González.** — Puebla: M. P. **Martinez.** — Queretaro: F. **González Cosío.** — San Luis Potosí: B. **Escontria.** — Sinaloa: F. **Cañedo.** — Sonora: L. **Torres.** — Tabasco: A. **Bandala,** Gen. — Tamaulipas: G. **Mainero.** — Tepic: P. **Rocha y Portu,** Gen. — Tlaxcala: P. **Cahuantzi.** — Veracruz: T. A. **Dehesa.** — Yucatan: F. **Cantón.** — Zacatecas: J. **Aréchiga.**

Kath. Bischöfe. Durango: Santiago **Zubiria y Manzanera,** Erzb.; Chihuahua: J. de J. **Ortiz;** Sinaloa: Hom. **Anaya;** Sonora: Herculano **López.** — Guadalajara: Jacinto **López,** Erzb.; Colima: A. **Silva;** Tepic: Ign. **Diaz;** Zacatecas: J. G. **Alva.** — Linares: . . . . , Erzb.; San Luis Potosí: Ign. **Montes de Oca;** Saltillo: J. M. **Portugal;** Tamaulipas: F. **Fierro.** — Merico: Prospero M. **Alarcón y Sanchez de la Barquna,** Erzb.; Chilapa: R. **Ibarra;** Cuernavaca: F. **Plancarte;** Puebla: P. **Amezquita;** Tulancingo: M. **Reinoso;** Veracruz: J. A. **Pagaza.** — Michoacan: Ignacio **Arciga y Chavez,** Erzb.; Leon: S. **Garza Zambrano;** Queretaro: R. **Camacho;** Zamora: J. M. **Cázares.** — Oaxaca: Eulogio **Gillow y Zavalza,** Erzb.; Chiapas: M. M. **Luque;** Tabasco: J. **Campos;** Tehuantepec: J. **Mora;** Yucatan: . . . . .

Diplomatisches Korps zu Merico [und Konsulate].

(Gedruckt 30. Oktober 1899; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen.")

*Amerika, V. St. Botsch.: Powell **Clayton** (13./5. 97 u. 3./1. 98); Leg.-Sekr.: F. R. **McCreery;** 2. Sekr.: W. **Heimke.** [Acapulco: G. W. **Dickinson** (98) u. 1 VK. — Chihuahua: W. W. **Mills** (97) u. 1 VK. — Ciudad Juarez: C. W. **Kindrick** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Durango: W. H. **Faulkner** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Ensenada: . . . . . u. 1 VK. (H. K. **Taylor,** 98). — Guaymas: T. S. **Gibson** (99) u. 1 VK. — La Paz: . . . . . u. 1 VK. — Matamoros: P. M. **Griffith** (98) u. 1 VK. — Mazatlan: L. **Kayser** (98) u. 1 VK. — Merida: R. L. **Oliver** (99). — Mexico: A. D. **Barlow,** GK. (97); Jas. R. **Hardy,** V.- u. Dep.-GK. (99). — Monterey: J. K. **Pollard,** GK. (98), u. 1 V.- u. Dep.-GK. — Nogales: J. F. **Darnall** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Nuevo-Laredo: R. B. **Mahone** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Porfirio Diaz: C. P. **Snyder** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Progreso: E. H. **Thompson** (97). — Saltillo: C. B. **Towle** (98). — Tampico: S. E. **Magill**

(97) u. 1 VK. — Veracruz: W. W. **Canada** (97) u. 1 VK. — VK. in Turpan (E. R. **Wells**, VK., 99). — Ag. in Aguascalientes, Campêche, Coatzacoalcos, Frontera, Guadalajara, Guanajuato, Laguna de Terminos, Mier, Oaraca, Parral, Puebla, San Benito, San José, San Luis Potoſi, Sierra Mojada, Tehuantepec, Toreon, Victoria, Zacatecas.]

Argentinien. A. G. u. b. M. (28./10. 97): ſ. Amerika, V. St., Dipl. K. [Merico: J. M. **del Caſtillo Velasco.** — Veracruz: M. Pardo **Fernandez** (94).]

*Belgien. MR.: L. Baron **Moncheur** (23./4. 98). [Carmen: . . . . — Merida: Man. **de Arrigunaga** (99). — Merico: V. **Beaurang** (96). — Monterey: A. **Monnom** (98). — Puebla: J. A. **Dorenberg.** — San Luis Potoſi: H. **Stoopen** (99). — Veracruz: Alfr. **Nauwelaers** (99) u. 1 VK. — VK. in Acapulco, Tampico, Mazatlan.]

Braſilien. [Veracruz, beauftr.: Arm. **Deſchamp**, VK.]

*Dänemark. [Merico: H. L. **Wiechers.** — Veracruz: H. J. **Burandt.**]

*Deutſches Reich. A. G. u. b. M.: Dr. C. Frhr **v. Heyking** (. ./. . 99), Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: **v. Prollius**; Kanzl.: **Hell.** [Colima, beauftr.: A. **Vogel.** — Guadalajara: Fed. G. **Kunhardt.** — Laguna de Terminos (Isla del Carmen): . . . . . — Mazatlan, beauftr.: E. **Philippi.** — Merida: . . . . . — Merico: P. **Koſidowski.** — Oajaca: G. **Stein.** — San Luis Potoſi: der K. in Merico. — Tampico: G. **Clauſſen.** — Tapachula: . . . . . — Tepic: E. **Hildebrandt.** — Veracruz: H. J. **Burandt.** — VK. in Chihuahua (E. **Ketelſen**), Ciudad Juarez (M. **Weber**), Durango (E. **Stahlknecht**), Guanajuato (H. **Langenſcheidt**), Guaymas (J. R. **Möller**), Monterey (P. **Burchard**), Tehuantepec (A. **Langner**); Ag. in Acapulco.]

Dominikaniſche Republik. A. G. u. b. M.: Lic. F. **de la Fuente Ruiz** (23./7. 88). [Merico: O. **Gutierrez**, GK. — Veracruz: J. **González Pagés.**]

Ecuador. A. G. u. b. M. (27./6. 96): ſ. Amerika, V. St., Dipl. K. [Mazatlan: D. A. **Urrea** (96). — Merico: L. **Pigout**, GK. (96), abw.; beauftr.: A. **Porraz** (98). — Veracruz: A. V. **Flaquer** (98). — VK. in Guaymas (W. **Iberri**), Salina-Cruz (J. **Eſpidoſa**).]

*Frankreich. A. G. u. b. M.: G. **Benoit** (15./10. 96); Leg.-Sekr. 1. Kl.: H. **Boulard-Pouqueville**; Kanzl.: A. **Villard.** [Veracruz: **Boſſion** (99). — VK. in Tampico (**Schoenfeld**); Ag. in Campeche, Carmen, Coatzacoalcos, Guadalajara, Guanajuato, Jicaltepec, Mazatlan, Merida, Nogales, Puebla, Saltillo, San Luis Potoſi, Tehuantepec, Tepic, Tonala, Turpan.]

Griechenland. [Merico: G. **Boſſier**, GK. (91).]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir H. **Dering** (18./12. 94), Bt.; Leg.-Sekr.: F. W. **Stronge**; Kanzl.: A. J. J. **Baker.** [Merico: L. **Jerome** (99). — Veracruz: A. **Chapman** (91) u. 1 VK. — VK. in Acapulco, Chihuahua, Coatzacoalcos, Enſenada, Frontera, Guaymas, Laguna de Terminos, Mazatlan, Monterey, Progreſo, S. Blas, Soconusco, Tampico (G. W. E. **Griffith**, 98), Turpan.]

*Guatemala. MR.: . . . .; GTr.: der Leg.-Sekr. F. **Orla**, Oberſt. [Acapulco: A. **Pintos.** — Manzanillo: B. **Ruiz.** — Mazatlan: D. A. **Urrea.** — Tapachula: Al. **Sáenz**, GK. (98), u. 1 VK. (J. **Valenzuela**). — Veracruz: E. **d'Oleire.**]

Hawaii. [Merico: W. J. **de Greß**, GK., u. 1 VK. — Manzanillo: R. J. **Barney.** — VK. in Enſenada (J. **Moorkens**).

Honduras. [Guaymas: Jgn. **Iberri.** — Manzanillo: Blas **Ruiz.** — Mazatlán: Fr. **Valadéz.** — Merico: José **Diez de Bonilla**, GK. — Pachuca: Fr. R. **Bracho.** — San Luis Potoſi: Javier **Eſpinoſa y Cuevas.** — Tapachula: Raf. **Ortega.** — Veracruz: José **Mirón y Mosquera.**]

*Italien. A. G. u. b. M.: O. Gf **Hierſchel de Minerbi** (14./5. 98). [Merico: . . . . u. 1 VK. (. . . .). — Veracruz, beauftr.: C. **Gertz** (99). — Ag. in Carmen (Laguna di Terminos), Mazatlan, Monterey, Tampico.]

Japan. MR. u. GK.: **Murota** Yoſhibumi (27./5. 97); Leg.-Sekr. 3. Kl.: **Hayaſhi** Sotokichi.

Kolumbien. A. G. u. b. M.: L. **Morroquin** (23./8. 99); Leg.-Sekr.: N. **Terán.** [J. **Caſtilla.** — Veracruz: F. M. **de Cos.**]

*Kostarika. [Guaymas: E. **Gariola.** — La Paz: H. **Hidalgo.** — Veracruz: J. **González Pagés.**]
Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).
*Niederlande. [Merico: . . . . ., GK. (. . . .). — Veracruz: E. **Specker** (16./2. 91) u. 1 VK. (P. J. **Bartels**).]
Peru. [Mazatlan: D. A. **Urrea** (89) u. 1 VK. — Merico: . . . . — Veracruz: J. **González Pagés** (88).
Portugal. A. G. u. b. M. (2./9. 97): s. Amerika, V. St., Dipl. K. [Merico: J. **Philipp**, GK. — Veracruz: F. P. **Cos.** — VK. in Oaxaca (A. **Holm**), San Luis Potosi (J. **Unna**).]
*Rußland. A. G. u. b M.: Ch. **de Waeber** (29./12. 98); Leg.-Sekr.: Th. **Hansen**, St.Rat.
Schweden u. Norwegen. [Merico: J. **Breier**, GK. (95). — VK. in Coatzacoalcos (. . . . .), Frontera (M. **Girard**), Guadalajara (J. G. **Escalante**, 99), Guadelupe de la Frontera (M. **Gerard**, 91), Laguna de Terminos (**Knorr**, 98), Merida u. Progreso (E. **Paulsen**, 99), San Juan Bautista (. . . . .), Tampico (G. **Claußen**, 90), Veracruz (. . . .).]
Schweiz. [Merico: Alfr. **Kern**, GK. (22./3. 98).]
*Spanien. A. G. u. b. M.: . . . . (. . . .); GTr. der 1. Leg.-Sekr.: P. **de Carrère y Lembeye**; Att.: Man. **Garcia de Acilu.** [Guadalajara: M. Fernandez **del Valle.** — Merico: der Ges. GK.; M. **Rodriguez Escudero** u. 1 VK. — Monterey: F. **Armendaiz** (98). — Veracruz: E. O. **de Zugasti.** — VK. in Campeche, Carmen, Celaya, Chihuahua, Cuernavaca, Durango, Jalapa, La Paz, Matamoros, Mazatlan, Merida, Morelia, Oaxaca, Puebla, Saltillo, San Luis Potosi, Tabasco, Tampico, Tehuantepec, Tepic, Turpan. — Ag. in Tulancingo.]
Uruguay. [Merico, Siete Principes 16: F. **Ferrari Perez**, GK. (95).]
Venezuela. [Merico: V. M. **Braschi** (93) u. 1 VK. (J. **del Collado**). — Tampico J. G. **Castilla.** — Veracruz: L. G. **Dosal.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

(Anwesende Bevölkerung nach der Zählung vom 20. Oktober 1895.)

Staaten.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm	Hauptstädte.	Einwohner.
Distrito Federal . .	1200	476413	—	Merico	329774
Aguascalientes . . .	7644	104615	14	Aguascalientes . .	30872
California (Terr. de la Baja)	151109	42245	0,3	La Paz	4737
Campêche	46855	88302	1,7	Campêche	16647
Chiapas	70524	319599	5	Turtla-Gutierrez . .	10952
Chihuahua	227468	262771	1,2	Chihuahua	18279
Coahuila	161550	241026	1,5	Saltillo	26801
Colima	5887	55752	9	Colima	18977
Durango	98470	295105	3	Durango	26425
Guanajuato	29458	1 062554	36	Guanajuato . . .	59404
Guerrero	64756	420336	6	Chilpancingo . . .	6312
Hidalgo	23101	558769	24	Pachuca	40487
Jalisco	82503	1 107227	13	Guadalajara . . .	83934
Merico	23957	841618	35	Toluca	23150
Michoacán	59261	894753	15	Morelia	33890
Morelos	7184	159355	22	Cuernavaca	8747
Nuevo-Leon	62998	309252	5	Monterey	45695
Oajaca	91664	884909	10	Oajaca	32437

Staaten.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm	Hauptstädte.	Einwohner.
Puebla	31616	984413	31	Puebla	88684
Queretaro	9215	228551	25	Queretaro	34576
San Luis	65586	568449	9	San Luis Potosí	69050
Sinaloa	87231	258865	3	Culiacan	10487
Sonora	199224	191281	0,9	Hermosillo	8474
Tabasco	26094	134839	5	S. Juan Bautista	9604
Tamaulipas	84394	206502	2	Ciudad Victoria	14774
Tepic (Terr. de)	29211	148776	5	Tepic	14560
Tlarcala	4132	166803	40	Tlarcala	2874
Veracruz	75651	866355	11	Jalapa	18168
Yucatan	91201	298850	3	Merida	36935
Zacatecas	64138	452578	7	Zacatecas	39912
Total	1 987324 [1]	12 630863	6		—

Man nimmt an, daß von diesen Bewohnern 19% Europäer und Einheimische europäischer Abkunft, 38% Eingeborene und 43% Mischlinge sind.

Bewegung der Bevölkerung 1896: Eheschließungen 52968, Geburten 486985, Todesfälle 404654.

Finanzen.

Budget 1899—1900. (In Pesos à 2,13 Mark.)

Einnahmen.		Exekutive Gewalt	82469
Zölle	25 500000	Oberster Gerichtshof	449451
Direkte Steuern	2 950000	Auswärtiges	575717
Posten und Telegraphen	2 880000	Inneres	3 934284
Stempelsteuer	24 110000	Justiz und Unterricht	2 469722
Erbschaftssteuer	200000	Fomento	941222
Verschiedenes	1 000000	Finanzen	27 783599
Summa:	56 140000	Verkehr und öffentl. Arbeiten	6 294936
Ausgaben.		Krieg und Marine	12 476787
Legislative Gewalt	1 020443	Summa:	56 028630

Neben dem allgemeinen Budget hat jeder der 27 Staaten noch sein besonderes; der Gesamtbetrag dieser lokalen Budgets belief sich 1895 auf 18 000000 Dollars.

Staatsschuld 8. Dezember 1898. (In Pesos.)

Anleihe von 1888, 6%	50 715700
Anleihe von 1890, 6%	29 490600
Anleihe für die Tehuantepec-Bahn, 1889, 5%	13 500000
Anleihe von 1893, 6%	14 848800
Summa:	108 555100
Innere verzinsliche Schuld	91 114325
Unverzinsliche Schuld	1 473696
Total:	201 143121

Handel. (Einfuhr in Gold-, Ausfuhr in Silberpesos.)

Jahre.	Einfuhr.	Ausfuhr Waren.	Ausfuhr Edelmetalle.	Ausfuhr im ganzen.
1893—94	30 287489	32 858927	46 484360	79 343287
1894—95	34 000440	38 319099	52 535854	90 854953
1895—96	42 253938	40 178306	64 838596	105 016902
1896—97	42 204095	45 163397	66 183097	111 346494
1897—98	43 603492	53 930417	75 042332	128 972749

[1] Einschließlich der Inseln = 4042 qkm

Handel 1897—98. (In Tausenden Pesos.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Vereinigte Staaten . .	21 491	94 975	Belgien	590	1 556
Großbritannien	8 106	14 776	Spanien	2 039	1 231
Frankreich	5 436	5 320	Andere Länder	1 159	4 119
Deutschland	4 782	6 996	Summa:	43 603	128 973

Hauptausfuhrartikel.

Edelmetalle . . .	75 042	Tiere	4 867	Häute	3 590
Henequen [1]) . . .	11 589	Tabak	4 490	Blei	2 910
Kaffee	10 649	Holz	3 597	Kupfer	2 278

Schiffahrtsbewegung im Finanzjahr 1897—98 (einschließl. der Küstenfahrt). Eingegangen: 10527 Seeschiffe von 4 085200 Tonnen, darunter 5112 Dampfer von 3 731323 Tonnen; ausgegangen: 10452 Seeschiffe von 3 880940 Tonnen, darunter 4953 Dampfer von 3 535898 Tonnen.

Handelsmarine 1898: 17 Dampfer mit 4081 Tonnen (netto) und 51 Segelschiffe (mit 50 Tonnen und darüber) mit 9317 Tonnen (netto).

Eisenbahnen September 1899. Länge der im Betrieb befindlichen Linien 13369 km.

Post 1898—99. Zahl der Postämter 545, der Postagenturen 1225. Zahl der Briefe und Postkarten 92 363534 im internen Verkehr, 30 256682 im internationalen Verkehr. Einnahme 1 595818, Ausgabe 1 991921 Pesos.

Telegraph. Bundestelegraph 1899: Zahl der Bureaus 337, Länge der Linien 45987 km, Zahl der Depeschen 1898: 2 178181. Länge der übrigen Telegraphenlinien 1899: 22422 km.

Armee und Marine.

Jeder waffenfähige Mexikaner ist verpflichtet, in der Armee oder der Nationalgarde zu dienen.

Die Armee setzt sich aus dem stehenden Heere, den Hilfskräften und der Reserve des stehenden Heeres und der allgemeinen Reserve zusammen. Höhere Truppenverbände werden erst im Mobilmachungsfalle gebildet. Die Inf. ist mit Mauser-Gewehr Mod. 93, die Kav. mit ebensolchem Karabiner bewaffnet, die Artillerie führt de Bangesche 7,9 cm-Feldgeschütze und Grusonsche Geb.-Batt.

Friedensstärke des Heeres 1898.

	Offiz.	Mann.		Offiz.	Mann.
28 Inf.-Bat. (zu 4 Komp.)	1064	18424	1 Eskadron Train . . .	9	119
30 Bat.-Kadres (2 Komp.)	132	852	Sa Art. u. Train:	188	2101
2 Regional-Bat. (2 Komp.)	30	377	14 Kav.-Rgtr (4 Esk.) . .	452	5042
7 Regional-Komp. . . .	38	840	1 Esk. Gend.-Korps . . .	8	110
1 Pionier-Bat. (4 Komp.)	44	658	8 Kadres Kav.-Rgtr (2 Esk.)	88	1288
1 Bat. Invaliden . . .	6	140	2 Regional-Esk.	18	243
Sa Inf.:	1314	21291	Sa Kav.:	566	6683
4 Art.-Bat. à 4 Batt. . .	163	1757	Gesamtsumma:	2068	30075
1 Bat. Mitraill.-Artillerie (2 Komp.)	16	225			

Mit den Hilfskräften beträgt die Friedensstärke 60 Gen., 3300 Off., 34000 Mann, 13000 Pferde und Maultiere, die Kriegsstärke wird auf etwa 3500 Off., 120000 Mann Inf., 20000 Mann Kav. und 6000 Mann Artillerie, in Summa also auf 146000 Mann geschätzt.

[1]) Agavefaser.

Kriegsflotte 1898.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.
2 Avisos 1875	900	1200	4
2 Kanonenboote 1874	—	950	6
1 Schulschiff 1891	1200	1300	8
5 Fahrzeuge	2100	3450	18

Im Bau: 5 Torpedoboote 1. Kl.; projektiert sind 1 Panzerschiff, 1 Kreuzer, 4 Kanonenboote und 2 Transportdampfer.

Personal der Marine 1895: 84 Off., 425 Mann.

Monaco.

Fürstentum. — Unbeschränkte Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des regierenden Hauses und nach dessen Erlöschen auf die weibl. Nachkommenschaft übergehend. — Flagge: Weiß mit gekröntem, senkrecht rot und weiß gewecktem Wappenschild. — S. Jahrg. 1895, S. 1001.

Fürstlicher Hofstaat.

OAlmosenier: Msgr **Theuret**, Bischof von Monaco; Almosenier: Msgr **Ciccodicola**, Hausprälat Sr. Heil. des Papstes.

Erster Adjutant: Gf **d'Orémieulx**, Oberst. — Erster Khr: . . . . — Adjutanten: Rr **de Castro**, Oberst; A. **Gastaldi**, Esk.-Chef. — Khr: Gf **de Lamotte d'Allogny**. — GRäte: E. **Bernich**, Dr. **Mayer**. — UPriv.-Sekr.: J. **Blanchy**. — Palastkmdt: **Jeanmaire**, Esk.-Chef. — Wissenschaftl. Sammlungen: Dr. J. **Richard**; Archive: G. **Saige**.

Hofdame der Fürstin: Frl. Ethel **Oliver**; Palastdamen: Gfin **Gastaldi**, Frau Cécile **Gastaldi**.

Behörden ꝛc.

Gen.-Gouv.: G. M. Olivier **Ritt**, Exz.; Gen.-Sekr.: J. Baron **de Romeuf**; StSekr.: **de Lattre**; Kab.-Chef des Gen.-Gouv.: Rr **Jolivot**.

Staatsrat. Präs.: der Gen.-Gouv.; VPräs.: Baron **de Rolland**; Mtgl.: **Saige**, J. Baron **de Ronneuf**, Emile **Bernich**, **de Monicault**; Rr **Jolivot**, Sekr.

Höchstes Tribunal. Präs.: Baron **de Rolland**; OStAnwalt: **de Monicault**.

Diözese Monaco: C. F. B. **Theuret**, Bischof. — Gen.-Vikare: J. B. **Guyotte**, D. **Giannechini**, Domherren.

Fürstl. Ehrengarde. Kmdt: Gf **de Christen**, Oberst. — Karabiniers-Korps. Kmdt: **Belon**, Esk.-Chef. — Hafenkapitän: . . . . . — Polizeidir.: **Delalonde**. — Gen.-Schatzmeister: J. **Palmaro**.

Konsulate in [und für] Monaco.

Argentinien. [Nizza, GK.; . . . . .] — Belgien. [F. Gf **Gastaldi** (29./11. 75).] — Chile. [A. **Donnève de Martinaud**.] — Deutsches Reich. [Nizza.] — *Frankreich. [VK. (P. **Glaize**, K.).] — Griechenland. [Der franz. K.] — *Großbritannien. [Nizza; 1 VK. (J. Wiseman **Keogh**, 97, Kpt.).] — *Italien. [Nizza, GK.; 1 Ag. (. . . .).] — Luxemburg, s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1888). — Mexiko. [E. **Usquin**, GK.] — Niederlande. [A. H. **Otto**.] — Oesterreich-Ungarn. [Nizza.] — Portugal. [Baron **Garin de Cocconato** (4./3. 98).] — Rumänien. [Nizza, GK.] — Rußland. [Nizza, GK.] — Schweden und Norwegen. [E. **de Mills**.] — Spanien. [F. Gf **Gastaldi** (25./9. 58).] — Venezuela. [E. **Viard**.]

Statistische Notizen.

Das Areal beträgt 21,6 qkm. — Einwohnerzahl des Fürstentums: 15180, der Stadt Monaco: 3292.

Finanzen. Abrechnung 1898: Einnahmen 2 452575 (davon industrielle Zuschüsse: 1 406133). Ausgaben 1 517313 Franken. — Keine Schuld.

Handel. Die Hauptausfuhrartikel sind Öl, Orangen, Zitronen, Parfümerien, Liköre, künstlerisch gearbeitete Töpferwaren ꝛc.

Die bewaffnete Macht beträgt außer der Ehrengarde 5 Off., 70 Mann; Karabiniers (Gendarmen): 50 Mann.

Montenegro (Zrnagora).

Fürstentum. — Unbeschränkte, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Petrowitsch Njegosch erbliche Monarchie. — Landesfarben: Rot, Blau, Weiß.

Fürstlicher Hof.

Adjut.: Wojwode Schako **Petrowitsch.** — Sekr. des Fürsten: L. Conte **Vojnović.**

Staatsrat.

Präs.: Wojwode V. **Petrowitsch-Njegosch.** — Mtgl.: die Wojwoden J. **Plamenaz,** N. **Matanowitsch,** G. **Wukowitsch,** S. **Popowitsch.**

Ministerium u. a. Behörden.

Äußeres: Wojwode G. **Wukowitsch.** — Inneres: Wojwode V. **Petrowitsch-Njegosch.** — Justiz: . . . . — Krieg: Wojwode J. **Plamenaz.** — Unterricht u. Kultus: S. **Popowitsch.** — Finanzen: N. **Matanowitsch.**
Griechisch-orthodoxer Metropolit von Montenegro: **Mitrofan Ban.**
Kath. Erzbischof von Antivari: Simeon **Milinowitsch.**
OMufti der Muselm.: H. M. **Hilmy.**
Oberster Gerichtshof. Präs.: Wojwode Gj. **Zerowitsch.** — Mtgl.: S. **Plamenaz,** M. **Wukotitsch,** P. **Jowitschewitsch,** J. **Radowitsch.**
Gen.-Dir. der Posten u. Telegr.: S. **Popowitsch.**

Armee.

OBefehlsh.: Der Fürst; Befehlsh. des steh. Heeres: der Erbprinz. — Chefs der Inf.-Brig.: G. **Petrowitsch-Njegosch,** M. **Gjurowitsch,** M. **Wutschinitsch,** L. **Sotschiza,** V. **Jwanowitsch,** Wojwode **Lakitsch-Wojwoditsch.** — Chef der Artilleriebrigade: J. S. **Martinowitsch.**

Diplomatisches Korps in Cetinje [u. Konsulate].

Bulgarien. Dipl. Agent: S. **Constantinowitsch** (4./1. 97). — Frankreich. MR.: **de la Boulinière** (../10. 98), b. M.; Sekr. 2. Kl.: M. **Trubert;** Mil.-Att.: s. Rumänien, Dipl. K. — Griechenland. [A. **Logothetis,** GK. (96).] — *Großbritannien. MR.: R. J. **Kennedy** (28./8. 93 u. 21./7. 97); Mil.-Att.: s. Oesterreich-Ungarn, Dipl. K. — *Italien. A. G. u. b. M.: F. Marquis **Bianchi di Castelbianco** (28./5. 96); Dolm.: C. **Hoppe.** — *Oesterreich-Ungarn. MR.: Dr. C. Frhr **v. Macchio;** E. Edler **v. Pflügl,** VK.; Kzl.-Sekr.: A. **Jurković,** Kzl.-Sekr. [1 VK. in Antivari-Pristan (Rr **v. Zambaur,** 99).] — *Rußland. MR.: C. **Gubastow** (23./10. 97), WStRat; Leg.-Sekr.: S. **v. Lermontow,** Hofrat. — Serbien. A. G. u. b. M.: A. **Maschin** (17./3. 98), Oberst v. Gen.-Stab u. EFl.-Adjut. — Türkei. A. G. u. b. M.: Gen. Achmet **Fewsy-Pascha** (17./9. 91), Div.-Gen.; 1. Leg.-Sekr.: Mustapha **Nazim-Bei;** 2. Sekr.: Mahmud **Nefi-Bei;** Drag.-Kzl.: A. **Persitsch-Effendi.** [VK. in Dulcigno (**Hairi-Bei**), Podgoritza (**Ragib-Bei**).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt[1]): 9080 qkm.

Bevölkerung: 227841 Einwohner; 25 Bewohner auf 1 qkm.

Religion: Griechisch-Orthodoxe 201067, Katholiken 12924, Protestanten 10, Mohammedaner 13840.

Die Zahl der Montenegriner im Auslande mag 2000 Seelen betragen, sie leben teils in Oesterreich, teils im Türkischen Reich, teils in Rußland u. Serbien. Auch in Alexandria und in San Francisco gibt es kleine montenegrinische Kolonien.

Cetinje (Hauptstadt) hat 2920, Podgoritza 6534, Nikšić 3530, Dulcigno 5005, Antivari 2114, Kolaschin 985, Njegosch 1875, Danilovgrad 1122, Rieka 1526, Virbazar 958, Andrievitza 895 Einwohner.

Finanzen. Da nichts Offizielles veröffentlicht wird, kann die finanzielle Lage des Landes nur annähernd beurteilt werden. Der Fürst hat eine Zivilliste von 100000 Gulden. Die Einnahmen des Landes belaufen sich auf ca 600000 bis 840000 Gulden und fließen hauptsächlich aus der Grund-, Miet- und Viehsteuer, dem Salz- und Petroleummonopol und den Zolleinnahmen (6% vom Werte aller eingeführten Waren). Die Staatsschuld beträgt 960000 Gulden oest. W.

Handel 1897 (in Pfd. Sterl.). Einfuhr von Oesterreich 35300, Großbritannien 20800, anderen Ländern 4300, zusammen 60400. Ausfuhr 50000.

Post und Telegraphen 1898. Die Posten und Telegraphen stehen unter dem Ministerium des Innern. Die Zahl der Postbureaus betrug 18.

Länge der Telegraphenlinien 650 km, Zahl der Bureaus 20.

Armee. Jeder waffenfähige Montenegriner ist vom 15. bis 60. Jahre wehrpflichtig, u. zwar 4 Mon. im akt. Dienst, 5 J. in der Ref., von da an in der Ref. der Volksmiliz. Die Zahl der Wehrpfl. wurde 1897 nach den letzten Zählungen auf 37250 M. (darunter 2500 nicht bewaffnete Muselm. und 2280 Kathol.) angegeben, von denen 25000 M. der 1. Kl., die übrigen der 2. Kl. (Reserve) zugerechnet wurden. Sie sind der Stammesgliederung und den Verwaltungsbezirken entsprechend für den Kriegsfall in 1 Art.-Brig. und 8 Inf.-Brig. mit 43 Bat. eingeteilt, die alsdann aus je 3 bis 7 Bat. von 500 bis 1200 M. zusammengesetzt werden sollen. Jedes Bat. besteht durchschnittlich aus 6 Četas (Tscheta), welche wenn sie die Stärke von 100 bis 200 M. nicht erreichen, untereinander oder gegen Četas von anderen Bat. ausgeglichen werden. Die Mannschaften erhalten Gewehre[2]) (System Berdan), Revolver und Munition von der Regierung, müssen aber für Bekleidung (die gew. Nationaltracht) selbst sorgen. Im Herbst 1895 wurde in Podgorica eine UOff.-Schule errichtet mit in Italien mil. ausgebildeten monten. Off. als Lehrer, in der 60 unter der Jugend des Landes ausgesuchte junge Leute unter 20 J. im Winter und Frühjahr 1895/96 militärisch ausgebildet wurden. Diese wurden 1898 entlassen und durch frischen in der in Cetinje errichteten UOff.-Schule herangebildeten Nachwuchs ersetzt. Frühjahr 1896 wurde durch Ausloosen unter der männl. Jugend des ganzen Landes das erste Lehrbat. (600 M.) gebildet unter Leitung der Off. und der inzwischen zu UOff. beförderten Schüler der aufgelösten UOff.-Schule. Nach 4monatlicher Übung und Ausbildung wurde die Mannschaft mit Waffen ohne Uniform entlassen und durch 600 andere auf 4 Monate Einberufene ersetzt. 1898 befand sich das vierte derartige Lehrbat. in Ausbildung. Seit März 1897 besteht eine Lehrbatt. zu 2 Geb.-Besch. u. 16 M. zur Heranbildung von Art.-UOff. Die Bildung einer 100 M. starken, den Inf.-Lehrbataillonen nachgebildeten Art.-Lehrabt. ist in Aussicht genommen. Im Frieden sind alle Mannsch. beurlaubt; an Sonn- und Feiertagen finden Übungen in kleinerem Maßstabe statt. Außerdem ist für den Kriegsfall die Bildung von 8 Gebirgs-Batt. in Aussicht genommen; die dazu bestimmten Mann-

---

[1]) Offiziell wird das Areal zu 8433 qkm angegeben. — [2]) Vom Kaiser von Rußland wurden Frühjahr 1898 30000 Rep.-Gewehre (Moskowka) und 30 Mill. Patr. geschenkt.

schaften üben zeitweise in Gebirgs-Batt. von 4 Gesch. (7 u. 8 cm Kal.). Zur Bewachung des Hofes und zu fürstl. Leibgardedienſten werden ſtets ca 30 Perjaniken (ausgeſuchte Mannſch.) verwendet, während der Gendarmeriedienſt von Gendarmen (8—10 in jedem größeren Orte) verſehen wird.

Nepal.

Unabhängiges Reich eines Maharadſcha Dhiradſch (Großfürſtentum) im Himalaja zwiſchen 26° 25′ u. 30° 17′ nördl. Br. und 80° 6′ u. 88° 14′ öſtl. L., begrenzt im Norden von Tibet, im Oſten von Sikkim, im Süden u. Weſten von Brit.-Indien. — Militär-Oligarchie, erblich in der Familie Sahi vom Kaſſ- oder Gorkaſtamme ſeit 1767, tributpflichtig an China ſeit 1791 und beſchränkt durch die Erſten Miniſter ſeit 1816. — Religion: Die Gurkas ſind Hinduiſten, der Buddhaismus verſchwindet allmählich.

Souverän.

Maharadſcha **Dhiradſch** Pirthivi Bir Bikrám Schamſcher Jang Bahadur Schah Bahadur, Maharadſcha von Nepal ꝛc., Hoheit ꝛc., geb. 8. Aug. 1875, folgte ſeinem Großvater 17. Mai 1881.

Miniſter.

Maharadſcha Sir **Bir Shamſcher** Jang, Rana Bahadur, Erſter Miniſter (ſeit 22. Nov. 1885).

Andere Behörden ꝛc.

Großbritanniſcher Reſident in Katmandhu: W. **Loch,** Oberſtlt.

Statiſtiſche Notizen.

Flächeninhalt: 154000 qkm.
Bevölkerung höchſtens 3 Mill. (19 auf 1 qkm).
Hauptſtadt: Khatmandu ca 50000 Einwohner.

Handel mit Indien (In Zehn-Rupien.)

1896—97:	Einfuhr	1 536751,	Ausfuhr 1 893055,
1897—98:	„	1 828810,	„ 2 056529.

Armee. Irreguläre Truppen ungefähr 25000 M.; Reguläre mit gezogenen (Enfield-, Snider- und Martini-Henry-) Gewehren und einigen Feld- u. Gebirgs-Geſchützen ca 26000 Mann.

Niederlande (Nederland).

Königreich. — Konſtitutionelle Monarchie, erblich im Mannesſtamme des Hauſes Naſſau-Oranien und bei deſſen Erlöſchen auf die weibliche Nachkommenſchaft übergehend. — Verfaſſung vom 29. März 1814, ergänzt 24. Aug. 1815, 14. Okt. 1848, 5. Dez. 1884 und 30. Nov. 1887. Die Erſte Kammer der Generalſtaaten beſteht aus 51 mindeſtens 30jährigen Mitgliedern, die durch die Provinzialräte aus den Höchſtbeſteuerten oder aus den höchſten Beamten des Dienſt- und des Ruheſtandes auf 9 Jahre gewählt und alle 3 Jahre zu einem Dritteil erneuert werden. Die Zweite Kammer beſteht aus 100 durch direkte Wahl auf 4 Jahre gewählten Mtgl. Zur Wahlberechtigung ſind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Kriegs- u. Handelsflagge horizontal geſtreift: Rot, Weiß, Blau.

Hofſtaat der Königin.

Großoffiziere. Gen.-Adjut.: Jhr G. M. **Verſpyck,** Gen.-Lt. a. D. — OZeremonienm.: M. W. Baron **du Tour van Bellinchave.** — OJägerm.: J. W. Baron **van Palandt van Oud-Beijerland.** — OKhr: K. J. G. Baron **van Hardenbroek**

van 's Heeraartsberg en Bergambacht. — OHofm.: J. C. E. Gf **van Lynden.** — OStallm.: J. E. H. Baron **van Nagell van Ampsen.** — Gen.-Adjut. u. Chef des milit. Gefolges: C. H. F. Gf **Du Monceau,** Gen.-Lt. a. D.

Hofmarschall: H. A. Baron **Clifford.** — Intend. der Kgl. Schlösser: Jkhr J. P. E. **Hoeufft van Velsen.** — Zeremonienm.: F. S. K. J. Gf **van Randwijck.** — 1. Stallm.: C. A. Baron **Ventinck.** — Schatzm.: G. Ch. Baron **Snouckaert van Schauburg.** — Dir. des Hausarchivs u. der Bibliothek: A. C. Baron **Snouckaert van Schauburg.** — Priv.-Sekr.: Jkhr J. A. G. **van der Staal.** — Jurist. Beirat: Jkhr E. N. **de Brauw.** — Kammerherren: Jkhr R. W. J. **van Pabst van Bingerden,** H. W. J. E. Baron **Taets van Amerongen,** E. L. Gf **van Limburg-Stirum,** W. P. Gf **van Bylandt,** Jkhr S. M. S. **de Ranitz,** Jkhr G. J. **van Tets** (dienstth. bei der Kgin-Mutter), Jkhr R. E. W. **van Weede** (dienstth. bei der Kgin-Mutter). — Jägerm.: E. L. Gf **van Limburg Stirum,** Jkhr J. H. **van Haersma de With.** — Hofprediger: E. **Bourlier,** G. J. **van der Flier.** — Leibarzt: G. P. **van Tienhoven.** — Hofärzte: J. **Coert,** L. **Pot.** — Dir. der Wohlthätigkeit: E. M. A. **Bisleveld.** — Int. des Schlosses u. der Domäne von Loo: J. A. **van Steyn.** — UInt. des Schlosses in Amsterdam: Jkhr C. C. Th. **Six.**

Dienstth. Flügeladjutanten: J. E. R. Baron **Sirtema van Grovestins,** Oberst; Jkhr W. F. H. **van de Poll,** Oberstlt. a. D.; Jkhr W. J. P. **van den Bosch,** Maj.; P. **Zegers Veeckens,** Kpt. z. S.; E. F. C. H. J. Baron **van Tuyll van Serooskerken,** Maj.; Jkhr A. S. E. **van Tets,** Rittm.; Jkhr J. A. G. **van der Staal,** Freg.-Kpt.

Ordonnanzoff.: Jkhr C. L. **van Suchtelen van de Haare,** J. H. F. Gf **Du Monceau,** F. W. J. **Loudon,** Jkhr R. H. S. G. **Six,** PLts.

OHofmeisterin: Baronin **van Hardenbroek van 's Heeraartsberg en Bergambacht,** geb. Gfin van Limburg Stirum. — PDamen: Baronin **van Knobelsdorff van de Gelder en Rijenhuis,** geb. Baronin van Pallandt; Frau **van Loon,** geb. Egidius. — EPDamen: E. G. Baronin **van Ittersum,** Jonkvrouw T. L. H. **van de Poll.** — Hofdamen: A. J. **Juckema van Burmania** Baronin **Rengers,** C. E. B. Baronin **Sloet van Marxveld,** J. J. F. Baronin **v. Constant Rebecque.**

Hofstaat der Königin-Mutter.

Intendant: Jkhr S. M. S. **de Ranitz.** — Int. des Schlosses und der Domäne Soestdijk: L. W. **Groeneveldt.** — Schatzm.: Jkhr G. J. **van Tets.** — Khr: Jkhr R. E. W. **van Weede.** — Leibarzt: S. **Greidanus.**

Palastdamen: vw. Baronin **Schimmelpenninck van der Oije,** geb. Steengracht; vw. Gfin **van Lynden van Sandenburg,** geb. Baronin van Boetzelaer, beauftr. mit den Funktionen der OHofmeisterin; Gfin **Du Monceau,** geb. Vicomtesse de Forestier; vw. Frau **Insinger,** geb. van Loon; Baronin **van Goltstein van Oldenaller,** geb. Boreel van Hogelanden; vw Frau **van Lennep,** geb. Deutz van Assendelft. — EPDame: Baronin **van Verschuer,** geb. Brants. — Hofdamen: Baronin E. G. **van Ittersum,** Erste Hofd.; Jonkvrouw F. L. H. **van de Poll.** — EHofdame: Gfin Th. **van Limburg Stirum.**

Heroldsamt.

Vors.: A. Baron **Schimmelpenninck van der Oije van de Poll en Rijenbeek.** — Sekr.: Jkhr D. **Rutgers van Rozenburg.**

Kanzlei der niederl. Orden.

Kanzler: Jkhr G. M. **Verspyck,** Gen.-Lt. a. D.

Ministerium vom 26. Juli 1897.

Äußeres: W. H. **de Beaufort.** — Justiz: P. W. A. **Cort van der Linden.** — Inneres: H. Goeman **Borgesius.** — Marine: Jkhr J. A. **Roell,** VAdm. a. D. — Finanzen: N. G. **Pierson.** — Krieg: K. **Eland,** Gen.-Lt. — Waterstaat, Handel und Industrie: C. **Lely.** — Kolonien: J. T. **Cremer.**

Außerdem Staatsminister: Jkhr F. J. J. **van Eysinga;** A. E. Baron **Mackay;** Jkhr J. A. E. A. **van Panhuys;** G. **de Vries;** J. G. **Gleichman.**

Generalstaaten.

Erste Kammer. Präs. 1899/1900: **A. van Naamen van Gemnes.**
Zweite Kammer. Präs. 1899/1900: **J. G. Gleichman.** — VPräs.: **J. D. Beegens, L. P. Baron Michiels van Verduynen.**

Staatsrat.

Präs.: die **Königin.** — VPräs.: Jhr W. M. **Schorer.** — Mtgl.: C. J. A. **Heydenrijk,** Jhr J. F. **van Humalda van Eysinga,** Jhr W. F. **Rochussen,** P. F. **Hubrecht,** J. C. C. **den Beer Poortugael,** Gen.-Lt. a. D., J. P. R. M. **de Neree van Babberich,** T. M. C. **Asser,** P. **ten Bosch,** VAdm. a. D., Jhr H. **van der Wijck,** U. H. **Huber,** J. P. **Moltzer,** J. **van Gennep,** J. E. **Henny,** Th. L. M. H. **Borret.** — Sekr.: G. **Roijaards.**

Allg. Rechnungshof.

Präs.: E. W. J. Baron **Sirtema van Oterleek.** — Mtgl.: C. M. **van Vliet,** A. L. **Becking,** Jhr S. M. S. **de Savornin Lohman,** Jhr J. A. **Sandberg,** J. L. **Le Bron de Vexela,** Th. Pb. Baron **Mackay.** — Sekr.: Jhr J. H. **van Reenen.**
Kabinett der Kgin. Dir.: Jhr P. J. **Begelin van Claerbergen.**

Die Departements u. a. Zentralbehörden.

Äußeres. Gen.-Sekr.: L. H. **Ruyssenaers,** A. G. u. b. M. — Kab. des Min. Chef: . . . . . — Protokoll. Dir.: Baron D. **van Hogendorp.** — Abt.-Chefs. Polit. Angel.: J. A. M. H. **Pyls;** Handelssachen: S. **Hannema;** Rechnungswesen: W. **de Lorm;** Gen.-Sekretariat: D. C. **van Duysberg.** — Komm. für die dipl. Examina. Vors.: T. M. C. **Asser;** für die Konsulatsexam.: J. P. R. **Tak van Poortvliet.**
Justiz. Gen.-Sekr.: Jhr P. J. **van Beyma.** — Abt.-Chefs. Bürgerl. u. Handels-Recht: B. **Ort,** Rat; Staats-, Völker- und Strafrecht: F. W. J. G. **Snijder van Wissenkerke,** Rat; Gefängnisse: M. C. **Feith;** Rechnungsw.: A. W. **Carrière.**
Oberster Gerichtshof (Hooge Raad). Präs.: F. B. **Conink Lieftinck,** zugl. Präs. der Kammer für Zivils.; VPräs.: J. J. **van Meerbeke,** zugl. Präs. der Kammer für Straff. — 12—14 Ratsherren. — Gen.-Prok.: C. **Polis.** — OStaatsanwälte: A. F. L. **Gregory,** J. G. **Patijn,** T. J. **Royon.**
OMil.-Gerichtshof [Utrecht]. Präs.: J. H. **Beaujon.** — Fiskaladvokat: P. **Verloren van Themaat.**
Inneres. Gen.-Sekr.: H. J. **Dijckmeester;** Mediz.- u. Veterinär-Beirat: W. P. **Ruysch;** Rat für die Lebensversicherungen: M. Henriquez **Pimentel.** — Kab.-Chef des Min.: J. W. E. **Scheltus;** Abt.-Chefs. Allg. u. Rechnungsw.: G. W. **van Kempen;** Bibl., Arch. ꝛc.: A. **Belinfante jun.;** Innere Verw.: J. W. H. M. **van Idsinga;** Nat.-Miliz und Schutterijen: L. F. G. P. **Schreuder;** Unterricht: A. P. **Huber;** Kunst und Wissenschaft: Jhr Victor **de Stuers;** Gesundh.: A. F. Baron **van Lynden.** — Ackerbau. Gen.-Dir.: C. J. **Sickesz.**
Statist. Zentralkommission. Vors.: A. **Kerdijk.** — Konservator der Reichsarchive: Jhr Th. H. F. **van Riemsdijk.** — Bibliothekar: W. G. C. **Bijvanck.** — Münz-Kab. [im Haag]. Dir.: H. J. **de Dompierre de Chaufepié.** — Gemälde-Kab. Dir.: A. **Bredius.** — Nationalmuseum [Amsterdam]. Chef-Dir.: Jhr B. W. F. **van Riemsdijk.** — Naturhist. Mus. [Leyden]. Dir.: F. A. **Jentink.** — Altertumsmus. [Leyden]. Dir.: W. **Pleyte.** — Ethnogr. Mus. [Leyden]. Dir.: J. D. E. **Schmeltz.**
Marine. Gen.-Sekr.: L. A. Dittlof **Tjassens;** Kab.-Chef des Ministers: G. C. D. Baron **van Hardenbroek,** Lt. z. See. — Abt.-Chefs. Material: C. L. **Loder,** Dir. der Schiffsbauten; Pers.: W. J. **Derx,** Kpt. z. S.; Löhnung, Verpfl. ꝛc.: P. F. **van Wage,** Gen.-Insp. der Marineverwaltung; Lootsenwesen: J. **Spanjaard,** KAdm.; Hydrographie ꝛc.: C. J. **de Jong,** Freg.-Kpt.; Rechnungsw.: A. W. **de Groot.**
Finanzen. Gen.-Sekr.: F. S. K. J. Gf **van Randwijck;** Beiräte: G. **Delprat,** J. J. **van Kerkwijk.** — Admin. des Gen.-Schatzes: R. J. H. **Patijn.** — ODir.

der dir. Steuern u. Accisen: G. **Dorthuys**; OInsp.: H. J. **Moll**, J. H. **Drielsma.** — Registratur, Hypotheken u. Kataster: J. C. **Bouman.** — Domänenverw.: H. F. E. **Lagerweg.** — Kirchenfonds: N. G. **Nieuwenhuisen.** — Dir. der Nationalschuld: Jhr J. **Backer.** — Münzm.: H. L. A. **van den Wall Bake.** — Niederl. Bank. Präs.: N. P. **van den Berg.**

Krieg. Gen.-Sekr.: J. A. **Kramer**; Adjut. des Min.: A. J. **Doorman**, Hptm. — Abt.-Chefs. Sekretariat: H. C. P. **de Bruyn**; Generalstab: J. A. **van Eybergen**, Oberstlt.; Pers.: H. E. **Kleyn**, Rat; Art.: W. F. Ridder **van Rappard**, Oberstlt.; Genie: H. F. W. **Becking**, Maj.; Intendantur: J. F. **de Meester**, Hptm.; Miliz u. Schutterij: F. E. L. A. **Abel**; Mil.-Verw.: J. A. **Kroef**, Oberstlt.; Archiv: G. A. **Hageman.**

Waterstaat, Handel und Industrie. Gen.-Sekr.: Jhr G. **de Bosch Kemper**; Rechtsbeirat: J. G. W. **Fijnje van Salverda.** — Abt.-Chefs. Waterstaat: W. T. **Koster**, Admin.; Handel u. Ind.: J. C. **de Marez Oyens**, Admin.; Arb. u. Fabriken: J. W. S. A. **Versteeg**, Admin.; Rechnungswesen: H. F. **Bordewijk.**

OInsp. der öffentl. Arb.: J. M. F. **Wellan.** — Vors. des Eisenbahnrats: M. J. Ph. **van Bosse.**

Posten und Telegraphen. Gen.-Dir.: J. P. **Havelaar**; Verwalt.: M. G. **de Bloeme**; Chef-Ingen.: A. J. M. **Collette.**

Kolonien. Gen.-Sekr.: A. E. **Elias**; Kabinett des Min.: J. J. **Perk.** — Abt.-Chefs. Justiz, Unterricht, Kulte, Industrie u. Marine: A. **Loudon.** — Finanzen u. Person.: A. A. **de Vries.** — Inneres u. öff. Arbeiten: J. Th. **Viehoff.** — Westindien: J. H. **Elias**; Heer: Jhr J. D. **Sirr**, Rat; Rechnungswes.: A. **Mondt**; Pensionen: F. J. **Haus**; Verwalt.: C. R. **van Lennep**; Statistik u. Bibl.: P. J. **Bouwmeester**; techn. Angel.: G. B. H. F. **Alpherts.**

Geistl. Zentralbehörden. Gen.-Synodalkommission der ref. Kirche. Präs.: M. A. **Perk.** — Komss. der Remonstratenser Brüdersch. Vors.: C. P. **Tiele.** — Gen.-Synode der ref. Kirche in den Niederl. Präs.: J. **van Andel.** — Ev.-luth. Synode. Präs.: H. C. **Lohr.** — Herstelsche ev.-luth. Genossensch. Vors.: J. P. G. **Westhoff.** — Niederl.-israelit. Genossensch. Präs.: F. S. **van Nierop.** — Portugiesisch-israelit. Genossensch. Vors.: A. **Teixeira de Mattos.**

Provinzialbehörden.

Kommissare. Drenthe: Jhr P. J. **van Swinderen.** — Friesland: B. Ph. Baron **van Harinxma thoe Slooten.** — Gelderland: J. H. M. Baron **Mollerus van Westerke.** — Groningen: C. C. **Geertsema.** — Limburg: Jhr G. L. M. H. **Ruys van Beerenbrouck.** — Nordbrabant: A. E. J. Baron **van Voorst tot Voorst.** — Nordholland: G. **van Tienhoven.** — Overijssel: P. **Lycklama auf Nijeholt.** — Seeland: A. J. **Roest.** — Südholland: C. **Fock.** — Utrecht: A. Baron **Schimmelpenninck van der Oije van de Poll en Rijenbeek.**

Römisch-kath. Bischöfe. Utrecht: H. **van de Wetering**, Erzb.; Breda, Haarlem, Hertogenbosch, Roermond.

Altkath. Bischöfe. Utrecht: G. **Gul**, Erzb.; Deventer, Haarlem.

Armee.

Generalstab. Chef: A. **Kool**, Gen.-Lt.; Dir. der topogr. Arb.: C. A. **Eckstein.**

Insp. 2c. Inf.: C. O. **van Kesteren**, Gen.-Maj. — Kav.: W. J. H. **Römer**, Gen.-Maj. — Art.: C. L. W **Moorrees**, Gen.-Maj. — Genie: J. J. H. **Gijsberti Hodenpijl**, Gen.-Maj. — OInt.: E. **van Gendt**, Gen.-Maj. — Mil.-Unterricht: C. P. **van Pommeren**, Gen.-Maj. — San.-Dienst: W. T. **Philipsen**, Gen.-Maj. — Veterinärwesen: J. J. **Hinze**, Oberstlt.

Div.-Kmdten. 1. [Haag]: Jhr H. **Lauan Trip**, Gen.-Maj. — 2. [Arnhem]: G. L. **Langguth**, Gen.-Maj. — 3. [Breda]: W. G. F. **Snijders**, Gen.-Maj.

Kmdten der Stellungen von Amsterdam: J. G. F. **van Houtoum**, Gen.-Maj. — Neue Holländ. Wasserlinie [Utrecht]: H. T. **Schalken**, Gen.-Maj.; — Holländ.

Tief u. Volkerak [Breda]: W. L. **de Petit**, Gen.-Maj. — Gouv. der Kgl. Resid.: C. P. **van Pommeren**, Gen.-Maj.

Marine.

Chef des Gen.-Stabes: A. P. **Tadema**, Kpt. z. S.
Amdten der Direktionen. Amsterdam: C. **ten Bosch**, VAdm.; — Hellevoetsluis: H. **Luispel**, VAdm.; — Willemsoord (Helder): F. K. **Engelbrecht**, VAdm.
Amdt der Mar.-Inf.: J. H. **van Welv**, Oberst; Intendant der Verwalt.: J. **Allot**, Oberstlt. — Insp. des ärztl. Dienstes: L. P. **Gisperti Hodenpijl**.

Kolonien.

Ostindien. Gen.-Gouv. u. OBefehlsh.: W. **Rooseboom**.
Rat von Niederl.-Indien. Präs.: der Gen.-Gouv.; VPräs.: Dr. T. H. **de Meester**; Mtgl.: J. C. Th. **Kroesen**, Jhr L. Th. **Hora Siccama**, Dr. J. C. **Mulock Houwer**, W. J. M. **Michielsen**.

Zentralbehörden.

Gen.-Sekretariat. Gen.-Sekr.: Dr. C. B. **Nederburgh** ad int. — 1. Gouv.-Sekr., beauftr.: D. F. W. **van Rees**; 2. Gouv.-Sekr.: Dr. J. **Paulus** ad int.
Rechnungskammer. Präs.: H. **van Alphen**.
Marine. Amdt u. Chef des Mar.-Dep.: F. J. **Stokhuyzen**, VAdm.; Mar.-Etabl. in Surabaja: H. **Velthuyzen**, Gen.-Dir.; Magnet. u. meteorol. Observ.: S. **Figée**, Dir. ad int.
Armee. Amdt und Chef des Kriegsdep.: L. **Swart**, Gen.-Lt.; Gen.-Stab: G. W. **Beeger**, Oberstlt.; Inf.: J. W. **Stemfoort**, Gen.-Maj.; Kav.: J. A. W. **Crenaar**, Oberstlt.; Art.: W. **Boetje**, Gen.-Maj.; Genie: A. J. J. **Staal**, Oberst; Intend.: J. H. C. **Vermeer**, Oberst; San.-Dienst: C. J. **de Freytag**, Oberst.
Justiz-Dep. Dir.: Dr. S. J. **Lagerwey**; Ob. Gerichtshof. Präs.: Dr. H. **van Dissel**; VPräs.: D. H. **van Gelder**, R. Z. **Dannenbargh**, J. J. F. **van Hamel**; Gen.-Prok.: W. C. **Veenstra**.
Inneres. Dir.: P. C. **Arends**; Wissensch. Beirat für den Kaffeebau: Dr. W. **Burck**; Insp. der Forstverw., beauftr.: A. E. J. **Bruinsma**.
Unterrichtswesen, Kultus u. Industrie. Dir.: Jhr O. **van der Wijck**. — Bergwerke: Dr. R. D. M. **Verbeek**, Chef-Ing. — Protestant. Kirche in Niederl.-Ostindien: Dr. J. Sibenius **Trip**, Präs.; kathol. Kirche: E. S. **Luijpen**, Tit.-Bischof von Oropo, ap. Vikar. — Botan. Garten in Buitenzorg. Dir.: Dr. M. **Treub**. — Beirat für die orient. Sprachen, moh. Recht u. Eing.-Ang.: Dr. C. **Snouck Hurgronje**.
Öffentl. Arbeiten. Dir.: J. E. **de Meyier**; Eisenb. u. Dampfmasch.: Dr. Th. A. M. **Ruys**, Gen.-Insp.; Posten u. Telegraphen: J. **Berman**, Chef-Insp.; Eisenb. u. Kohlengruben auf Sumatra (Westküste): Th. F. A. **Delprat**, Chef-Ing.
Finanzen. Dir.: Ch. R. **Vakhuizen van den Brink**. — Opiummonopol. Chef: H. J. **Hooghwinkel**; Bank von Java: J. **Reysenbach**, Präs.

Provinzialbehörden.

Java. Residenten. Bantam: J. A. **Hardeman**. — Batavia: J. J. **Bischoff**. — Krawang, beauftr.: H. **de Chauvigny de Blot**. — Preanger-Regentsch.: Dr. C. W. **Kist**. — Cheribon: J. W. **Mesman**. — Tegal, beauftr.: F. **Fokkens**. — Pekalongan: H. E. **Steinmetz**. — Samarang: P. F. **Sythoff**. — Japara, beauftr.: G. A. **Hogenraad**. — Rembang: J. **Collard**. — Surabaja: H. W. **van Ravenswaay**. — Madura: D. H. **Fraenkel**. — Pasuruan: G. J. P. **Valette**. — Probolinggo, beauftr.: A. **van der Ven**. — Besuki: J. C. **Castens**. — Banjumas: L. C. A. F. **Langen**. — Bagelen: E. Th. Th. H. **van Benthem van den Bergh**. — Kadu: P. M. L. **de Bruyn Prince**. — Djokjakarta: J. A. **Ament**. — Surakarta: W. **v. Vogel**. — Madion: J. J. **Donner**. — Kediri: C. J. **de Jaager**.
Sumatra. Westküste. Gouv., beauftr.: A. M. **Joekes**. — Residenten. Tapanuli: L. C. **Welsink**. — Benkulen: J. F. H. **Schultz**. — Lampong: J. **Eschbach**. — Atschin u. Depend. Gouv.: J. B. **van Heutsz**, Gen.-Maj. — Ostküste. Res.: H. A. **van der Steenstraten**. — Palembang. Res.: H. J. **Monod de Froideville**.

Borneo. Westseite. Ref.: H. P. A. **Bakker.** — Süd- und Ostküste. Ref.: C. A. **Kroesen.**

Celebes. Celebes u. Depend. Gouv.: G. W. W. C. Baron **van Hoëvell.** — Menado. Ref.: E. J. **Jellesma.** — Banka u. Depend.: E. A. T. **Weber.** — Riouw u. Depend.: W. C. **Hoogkamer.** — Billiton. Hilfsref.: . . . . . — Amboine ꝛc. Ref.: J. **van Oldenborgh.** — Ternate u. Depend.: Dr. D. W. **Horst.** — Timor u. Depend. Ref.: J. **Byzelaar.** — Bali u. Lombok. Ref.: F. A. **Liefrinck.**

Westindien. Gouv. [Suriname]: W. **Tonckens.** — Geh. Rat. Präs.: der Gouv.; VPräs.: der Gen.-Prok., s. unten; 3 Mtgl. — Kol.-Stände. Präs.: C. J. **Heilidy;** VPräs.: Dr. A. **Salomons;** 11 Mtgl. — Finanzverw.: A. J. Baron **Schimmelpenninck van der Oye.** — Gouv.-Sekr.: C. F. **Schoch.** — Gen.-Ag. der Einwanderung: G. H. **Barnet Lyon.** — Unterr. Insp.: H. D. **Benjamins.** — Sanitätsdienst. Insp.: Dr. A. **Salomons.** — Öff. Arb. Chef: D. H. **Havelaar.** — Kol.-Mar.-Dienst. Chef: A. E. J. W. **Juta.**

Justizhof. Präs.: D. **Juda;** 4 Mtgl. — Gen.-Prok.: J. W. **van Oosterzee.** — Gen.-Adv.: P. **Hofstede Crull.**

Kol.-Heer. Kmdt: O. W. **Westerouen van Meeteren.** — Mil.-San.-Dienst. Chef: O. A. **Peters.**

Curaçao. Gouv. [Curaçao]: C. A. H. **Barge.** — Geh.-Rat. Präs.: der Gouv.; VPräs.: der Gen.-Prok. (s. unten); 3 Mtgl. — Kol.-Rat. Präs.: der Gouv.; VPräs.: der Gen.-Prok.; 11 Mtgl. — Finanzverw.: F. J. **Olivier.** — Gouv.-Sekr.: G. W. F. **Hellmund.** — Öff. Arb. Dir.: M. J. **Selhorst.** — Sanitätsdienst. Insp.: H. **Ferguson.** — Öff. Unterr. Rat von 7 Mtgl.

Justizhof. Präs.: R. M. **Ribbius;** 4 Mtgl. — Gen.-Prok.: S. C. **Henriquez.** — Gen.-Adv.: J. B. **Gorsira.**

Mar.-Kmdt: A. W. F. C. **van Woerden,** Freg.-Kpt.

Kol.-Heer. Kmdt: . . . . — Mil.-San.-Dienst: P. K. Th. **Lenz.**

Diplomatisches Korps im Haag [und Konsulate].

(Gedruckt 30. Oktober 1899; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

*Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [Lange Vijverberg 13]: Stanford **Newel** (19./8. 97); Mil.-Att.: J. R. **Wheelan,** Oberst. [Amsterdam: Frank D. **Hill** (99) u. 1 V.- u. Dep.-K. (A. **Vinke**). — Rotterdam: S. **Listoe** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. (A. H. **Voorwinden**). — Ag. in Schiedam, Vlissingen. — Kolonien. Batavia: S. B. **Everett** (97) u. 1 V- u. Dep.-K. (B. S. **Rairden**). — Curaçao: E. H. **Cheney** (99) u. 1 VK. — St. Martin: D. C. **van Romondt** (99) u. 1 VK. (W. J. C. L. A. **Netherwood,** 98). — Ag. in Bonaire, Macassar, Padang, Paramaribo, Samarang, Surabaya, St. Eustatius.]

*Argentinien. [Amsterdam: J. **Bink** u. 1 VK. (J. C. F. **Schouten**). — Haag: A. **Mulder.** — Rotterdam: Jkhr Otto **Reuchlin,** GK. (22./4. 90). — Kolonien. Surabaja: T. A. **Stibbe.**]

*Belgien. A. G. u. b. M. [Oranjestraat 3]: E. Gf **de Grelle-Rogier** (3./12. 94); Leg.-Rat: M. **Joostens;** Leg.-Sekr. 1. Kl.: E. **de Grelle-Rogier;** 2. Kl.: R. **de Borchgrave;** Att.: F. **Rottebohm.** [Amsterdam: J. **Sieburgh,** GK. (83), u. 1 VK. (V. **Indinger**). — Dordrecht: J. **van Oldenborgh.** — Groningen: H. **Beekhuis Damsté.** — Hertogenbosch: J. A. H. **van Rijckevorsel.** — Leeuwarden: D. **Harmens.** — Maastricht: G. D. **Franquinet.** — Rotterdam: F. **Huylenbroeck** (99). — Terneuzen: A. **van den Oever.** — Tiel: J. J. **Tilanus.** — Vlissingen: H. A. **Venier.** — Zwolle: J. W. Baron **van Voorst-tot-Voorst.** — VK. in Breda (C. **van Pelt-Keunen**), Helder (T. C. **zur Mühlen**), Terel (J. **Coninck-Westenberg**); Ag. in Hansweert, Ymuiden. — Kolonien. Batavia: A. C. **van der Hout.** — Curaçao: S. **Senior** jr. — Macassar: L. C. H. **Fritsch.** — Padang: K. H. H. **van Bennekom** (99). — Paramaribo: GK., s. Venezuela;

C. G. **Olie**, VK. (98). — Samarang: A. W. **Knoops**. — Surabaja: C. **van Andel**.]

*Bolivia. [Rotterdam: Alexander R. C. S. **van Buren** (94).]

Brasilien. A. G. u. b. M. (26./9. 92), s. Gr.-Britannien, Dipl. K. [Rotterdam: J. C. **Rebello Horta**.]

Chile. [Amsterdam: W. G. **Warnderink Vinke** (98). — Delft: J. **Kraus** (98). — Rotterdam: J. R. P. C. H. **de Kuyper** (85).]

China. A. G. u. b. M. (18./6. 91): s. Deutsches Reich, Dipl. K.

*Dänemark. [Amsterdam: J. **Boot**. — Rotterdam: C. M. **Viruly**, GK. (88), u. 1 VK. — VK. in Delfzijl, Dordrecht, Haag, Harlingen, Nieuwe Diep, Schiedam, Terneuzen, Vlaardingen, Zaandam. — Kolonien. Batavia: E. G. **Müller**. — Curaçao: B. J. **Dalvalle** (99). — Menado (Celebes): O. **van Laer**. — Padang: K. H. H. **van Vennekom** (99). — Paramaribo: J. O. **Harken**. — VK. in Makassar, Samarang, Surabaja.]

*Deutsches Reich. A. G. u. b. M. [Lange Vijverberg 8]: F. E. Frhr **von den Brincken** (30./11. 95), Kbr, WGRat; Leg.-Sekr.: H. **v. Flotow**, Leg.-Rat; zur Gesandtsch. kmdt: **v. Göckingk**, Lt.; Kanzl.: C. **Schneider**, Hofrat; O. **Fenselau**. [Amsterdam: D. **Gillet**, GLeg.-Rat u. GK. (95), u. 1 VK. (**Haering**). — Groningen: Rh. **Feith** u. 1 Ag. — Nymwegen: T. K. W. **Noorduyn** (99). — Rotterdam: Dr. **Meier** (99). — Vlissingen: J. J. L. **Gruber**. — VK. in Harlingen (S. **Hannema**), Helder (G. **Buhse**), Terneuzen (L. **Schalk**), Terschelling (D. **Redeker**), Tiel (Dr. H. C. **Dresselhuys**); Ag. in Brouwershaven, Delfzijl, Dordrecht, Hellevoetsluis, Maassluis u. Hoek van Holland, Schiedam u. Vlaardingen, Zierikzee. — Kolonien. Batavia: **v. Syburg**, GK. (99). — Curaçao: T. K. **Fensohn**. — Macassar: K. **Becker** (97). — Medan (Sum.): K. **Hick** (97). — Padang: J. **Schild**. — Paramaribo: E. A. **Cabell**. — Samarang: F. A. Th. **Warnecke**. — Surabaja: E. G. E. **Rose**. — VK. in Menado auf Celebes (F. **Buddeberg**).]

Dominikanische Republik. [Amsterdam: A. V. **Hellmund**. — Rotterdam: J. **Hijmans van Beenendaal**. — Kolonien. Curaçao: M. **Pérez**.]

*Ecuador. [Amsterdam: J. B. J. **Westenberger** (99). — Rotterdam: J. **Peeters** (99). — Kolonien. Curaçao: J. Lopez **Penha** (96).]

*Frankreich. A. G. u. b. M. [Korte Voorhout 8]: G. **Bihourd** (6./7. 95); 1. Leg.-Sekr.: Gf **v. Ségur d'Aguesseau**; Att.: **Larousse**; Mil.-Att.: **Haillot**, Esk.-Chef; Kanzl., beauftr.: C. **Guillet**, VK. [Amsterdam: A. E. **Jacquot**, GK. (92). — Rotterdam: L. A. M. P. **de Laigue**, GK. (95). — Ag. in Brouwershaven, Dordrecht, Egmond, Groningen, Harlingen, Helder, Hertogenbosch, Leeuwarden, Maastricht, Tiel, Vlissingen. — Kolonien. Batavia: J. L. E. **Velin**. — Ag. in Curaçao, Makassar, Padang, Paramaribo, Samarang, Surabaja, Tjelatjap.]

*Griechenland. GTr. ad int., s. Großbritannien, Dipl. K. [Amsterdam: R. **Lehmann**, GK. (93). — Rotterdam: F. **Cohen** (83).]

*Großbritannien. A. G. u. b. M. [Hooge Westeinde 12]: Sir H. **Howard** (27./10. 96); Leg.-Sekr.: F. G. **Leveson-Gower**; 2. Sekr.: A. R. **Peel**; Handels-Att.: s. Deutsches Reich, Dipl. K.; Pred.: H. **Ralford**. [Amsterdam: W. **Robinson** (82) u. 1 VK. — Rotterdam: H. **Turing** (82) u. 1 VK. — VK. in Dordrecht, Groningen, Haag, Harlingen, Helder, Terel, Vlissingen, Ymuiden; Ag. in Brouwershaven, Hellevoetsluis, Maassluis, Terneuzen. — Kolonien. Batavia: H. V. S. **Davids** (97). — Curaçao: J. **Jesurun** (92). — Surinam (Paramaribo): J. R. W. **Pigott** (98) u. 1 VK. (. . . .). — VK. in Balek Pappan, Nickerie, Samarang, Surabaja.]

Hawaii. [Amsterdam: D. H. **Schmull**, GK. — Dordrecht: P. J. **Bouwman**.]

*Haïti. [GK.: s. Belgien, Dipl. K. — Amsterdam: W. A. J. **Schermer-Boest** (14./7. 88). — Kolonien. Curaçao: M. **Monsanto**.]

*Italien. A. G. u. b. M. [Paleisstraat 2]: Al. Gf **Zannini** (5./4. 97); Leg.-Sekr.: L. **Bruno**. [Amsterdam: H **van Dam** u. 1 VK. — Rotterdam: J. **Hudig** u. 1 VK. — Ag. in Brouwershaven, Dordrecht, Egmond, Groningen, Harlingen, Helder,

Scheveningen, Schiedam, Vlissingen. — Kolonien. Batavia: P. **Landberg.** — Curaçao: H. E. **Cohen Henriquez** u. 1 VK. — Paramaribo: H. **Benjamins.** — Ag. in Padang, Samarang, Surabaja.]

*Japan. MR. [14 Nyn Str.]: **Chinda** Stemi (22./6. 99); Leg.-Sekr. 3. Kl.: **Nishi** Genshiro. [Amsterdam: B. H. **Schröder.**]

*Kolumbien. [Amsterdam: F. **Brix** (3./1. 88). — Rotterdam: A. N. **Polak.** — Kolonien. Surabaja: . . . . — VK. in Curaçao (M. **de Sola,** 99).]

*Kongostaat. [Amsterdam: E. H. **Crone**(95). — Rotterdam: J. **Visser** Jaczoon.]

*Kostarika. [Rotterdam: S. J. R. **de Monchy.** — Kolonien. Curaçao: M. L. S. **Maduro.**]

*Liberia. [Amsterdam: H. **Hesse.** — Rotterdam: Dr. H. P. N. **Muller,** GK. (89). — Rotterdam: Abr. **Muller.**]

Luxemburg. [Amsterdam: . . . . ., GK.]

*Mexiko. [Amsterdam: L. E. C. G. **Wertheim-Aymes** (17./3. 97). — Rotterdam: W. **Carp.**]

Monaco. [Amsterdam: W. M. M. **Diepenbrock** (95). — Haag: G. H. A. N. **Rietstap,** GK. (81). — Rotterdam: E. J. **de Kuyper** (89).]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. [Lange Voorhout 15]: A. **Okolicsányi v. Okolicsna** (12./12. 94), Km. u. GRat; Leg.-Rat: . . . .; Kzl.: W. **Rheinfelder,** Kzl.-Sekr. [Amsterdam: Dr. A. Frhr **v. Hammer-Purgstall** (97). — VK. in Rotterdam (F. **van Overzee,** K.), Vlissingen (E. N. C. **Wibaut**). — Kolonien. Batavia: D. **Fock.** — VK. in Surabaja (E. H. T. **Quellhorst,** 99).]

*Oranje-Freistaat. A. G.: Dr. H. P. N. **Muller** (97).

*Päpstlicher Stuhl. Internuntius [Bezuidenhout 93]: Msgr Fr. **Tarnassi** (28./12. 96), abw.; GTr. der Auditeur: Msgr R. **Giovannini.**

*Paraguay. [Amsterdam: S. J. H. **Gompertz.** — VK. in Rotterdam (G. W. **Hartlaub**).]

Persien. A. G. u. b. M. (30./11. 95): s. Frankreich, Dipl. K. [Amsterdam: H. **Hesse,** GK. (73), u. 1 VK. — Rotterdam: F. P. **Röpke.**]

*Peru. [Amsterdam: J. Herm. **Schröder** (88). — Rotterdam: J. C. **Veder** (99).]

Portugal. A. G. u. b. M. [Tournooiveld 2]: Gf **v. Selir** (9./5. 96); Att.: Vete **de Torre Bella** (abw.). [Amsterdam: G. **Rosenthal,** GK. (77). — VK. in Arnheim, Dordrecht, Harlingen, Hertogenbosch, Leeuwarden, Maastricht, Rotterdam, Vlaardingen, Vlissingen, Zwolle. — Kolonien. Batavia: H. N. **du Mosch;** beauftr.: E. H. **Winkelman.** — Macassar: G. A. P. **Brender a Brandis.** — Paramaribo: H. **d'Angremond.** — Surabaja: P. F. E. **Blavet.**]

*Rumänien. A. G. u. b. M. [Scheveningen, Stalkweg]: N. J. **Papiniu** (19./8. 98); Att.: K. **Langa-Rascanu.** [Amsterdam: A. J. **van Oostveen.** — Rotterdam: C. G. **Rommenhöller,** GK. (92).]

*Rußland. A. G. u. b. M. [Korte Voorhout 1]: C. W. **v. Struve** (11./1. 93), WGRat; Leg.-Sekr.: A. E. **v. Berends,** WStRat; Att.: H. **Gambs,** Tit. Rat; Mil.-Att.: s. Belgien; Mar.-Att.: s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Amsterdam: W. **v. Haehne,** WStRat, GK. (90), u. 1 VK. (. . . .). — Rotterdam: P. H. **Driebeek** u. 1 VK. — Ag. in Delfzijl, Harlingen, Helder, Terschelling, Vlissingen. — Kolonien. Batavia: . . . . .]

*Schweden und Norwegen. B. M. (2./12. 95): s. Belgien, Dipl. K. [Amsterdam: E. **Philipson,** GK. (16./7. 97). — VK. in Delfzijl, Dordrecht, Harlingen, Helder, Maassluis, Purmerend, Rotterdam, Schiedam, Terneuzen, Terel, Vlissingen, Zaandam. — Kolonien. Batavia: W. **'s Jacob** (98). — Wilhelmstad (Curaçao): L. V. **Leyba** (78). — VK. in Macassar, Padang, Surabaja.]

*Schweiz. [Amsterdam: F. **Häffig** (81). — Rotterdam: F. **Koch,** GK. (94), u. 1 VK. (F. **Koch** jun., 82). — Kolonien. Batavia: E. R. **Buß** (99).]

*Serbien. A. G. u. b. M. (20./5. 99), s. Großbritannien, Dipl. K. [Amsterdam: M. **Merens,** GK. (94), u. 1 VK (J. R. **Briel**).]

Siam. A. G. u. b. M. (. ./3. 98): s. Großbritannien, Dipl. K. [Amsterdam: D. H. P. **Mackay.** — Rotterdam: G. W. **Hartlaub,** GK. (98). — Kolonien. Batavia:

W. V. **Ramage.** — Samarang: . . . . : u. 1 VK. (H. R. **Peacock,** 99). — Surabaja: H. M. **March** u. 1 VK. (A. S. **Dewar**).]

•Spanien. A. G. u. b. M. [Kneuterdijk 4]: A. **de Baguer** (22./1. 95), Kbr.; Leg.-Sekr.: . . . . . [Amsterdam: W. A. **Hienfeld** (98). — Rotterdam: J. **Teixidor** (98) u. 1 VK. — VK. in Almelo, Arnhem, Groningen, Helder, Leeuwarden, Scheveningen, Terneuzen, Vlissingen u. Middelburg. — Kolonien. Batavia: E. G. **Battlé** (98) u. 1 VK. (J. F. G. **Külsen,** 98). — Curaçao: E. **Curiel,** VK. — VK. in Surabaja (. . . .).]

•Südafrikan. Republik. A. G. u. b. M. [Brüssel, 8 Rue de Livourne]: Dr. W. J. **Leisdo** (3./8. 98); Leg.-Sekr. 1 Kl.: C. **van Boeschoten;** 2. Kl.: Jkhr F. A. **van der Hoeven.** [Amsterdam: R. A. J. **Snethlage,** GK. (91), u. 1 VK. (A. D. **de Marez Oiens**). — VK. im Haag (J. Th. E. **Canneel**).]

Türkei. A. G. u. b. M. [Korte Voorhout 6]: **Missak-Effendi** (17./2. 98); Leg.-Sekr. 1. Kl.: **Reschid-Bei** Gf **Czaykowski.** [Amsterdam: A. M. **de Block,** GK. (88). — Haag-Scheveningen: B. **de Vries.** — Rotterdam: Ali **Nuri-Eff.** (99) u. 1 VK. (Edm. **Knight**). — Kolonien. Batavia: **Emin-Bei,** GK. (98).]

Uruguay. [Amsterdam: G. **Warnderink Vinke** (98). — Rotterdam: C. H. **van Dam,** GK. (98); L. A. M. **Kuypers.** — Vlissingen: J. **Wilkens.**]

Venezuela. [Amsterdam: J. **Portengen** u. 1 VK. — Harlingen: M. C. **Teves.** — Rotterdam: J. **van Alphen** HGz. — Vlissingen: P. **Smith.** — VK. im Haag (S. **Vas Diaz**).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Bewohner gezählt am 31. Dez. 1889, männl.	weibl.	total.	Berechnung für 31. Dez. 1898.	auf 1 qkm
Brabant, Nord-	5128	255787	253841	509628	553390	108
Drenthe	2663	68650	62054	130704	147839	55
Friesland	3320	166632	168926	335558	341622	103
Geldern	5081	258789	253413	512202	562423	111
Groningen	2298	134217	138569	272786	299658	130
Holland, Nord-	2770	400631	428858	829489	965677	349
Holland, Süd-	3022	456455	493186	949641	1 125875	373
Limburg	2204	129590	126131	255721	285185	129
Overyssel	3345	150366	145079	295445	329192	98
Seeland	1785	98270	100964	199234	215330	121
Utrecht	1384	109100	111907	221007	248440	179
Total	33000 [1])	2 228487	2 282928	4 511415	5 074631	154

Von den Bewohnern zu Ende des Jahres 1898 waren 2 513267 männlich, 2 561364 weiblich.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.	Auswanderung.
1894	34383	162112	95360	7390	66752	1356
1895	35598	165741	97618	7611	68123	1513
1896	35929	167763	91818	7516	75945	2188
1897	36796	168816	91230	7375	77586	1542
1898	36817	167991	93039	7226	74952	1172

[1]) Ohne die Zuidersee und die Watten (5250 qkm), sowie ohne den niederländischen Anteil am Dollart (95,5 qkm). Die neue Katastervermessung ergab 32538 qkm ohne die Wege und Flüsse.

Konfessionen nach der Zählung von 1889: 2 728870 Protestanten, 1 604179 Katholiken, 97274 Israeliten, 81092 Sonstige.

Nationalität. Nach dem Zensus von 1889:

Niederländer	4 462531	Franzosen	1398	Andere Nationalitäten	1899
Deutsche	28767	Engländer	1339	Ohne Angabe	996
Belgier	13697	Schweizer	788		

Summa: 4 511415

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf 1889 s. Jahrg. 1898, S. 991.

Größere Gemeinden Ende 1898.

Amsterdam	512953	Leyden	53915	Herzogenbusch	30755
Rotterdam	309309	Nimwegen	41166	Zwolle	30746
Haag	199285	Tilburg	39915	Schiedam	26943
Utrecht	100066	Dordrecht	38046	Breda	26649
Groningen	64921	Maastricht	34362	Helder	26401
Haarlem	63689	Delft	32280	Deventer	26112
Arnheim	56413	Leeuwarden	32142		

Kolonien s. am Ende des Artikels „Niederlande", S. 887.

Finanzen.

Budget für das Jahr 1899. (In holländ. Gulden.)

Einnahmen.

Direkte Steuern	33 209000	Punzierung edler Metalle	300900
Grundsteuer	12 490000	Domänen	2 350000
Personalsteuer	8 675000	Post	9 447000
Vermögenssteuer	7 000000	Telegraphen	1 795000
Erwerbssteuer	5 044000	Lotterie	659000
Accise	45 600000	Jagd- u. Fischereiabgaben	130000
auf Spirituosen	26 200000	Lotsengelder	1 950000
auf anderes	19 400000	Bergbauabgaben	7245
Stempel, Enregistrement, Erbsteuer 2c.	20 732000	Staatseisenbahnen	4 162990
Zölle	8 816950	Verschiedenes	11 636815
		Summa:	140 796900

Ausgaben.

Königliches Haus	800000	Finanzen	9 574803
Kabinett; obere Staatsbehörden	684107	An die Gemeinden [1]	13 410000
Minist. des Auswärtigen	849134	Kultus	1 962662
Ministerium der Justiz	5 807306	Kolonien (Zentralverw.)	1 273765
Ministerium des Innern	15 082737	Waterstaat, Handel u. Industrie	26 535531
Marineministerium	15 910724	Innere Verwaltung	23 322031
Kriegsministerium	21 930459	Eisenbahnen	3 213500
Staatsschuld	37 873404	Unvorhergesehenes	50000
Finanzen und Kultus	24 947465	Total:	151 744632

Stand der Staatsschuld im Jahre 1899.

Art der Schuld. (In holländ. Gulden.)	Kapital.	Zinsen.
2½% öffentliche Schuld	607 220500	15 180512
3% öffentliche Schuld	514 955300	15 419079
6,5% Eisenbahnschuld, seit 15. Okt. 1890 auf den Staat übertragen (Ges. v. 22. Juli 1890)	3 013700	88012
Schwebende Schuld	—	50000
Verschiedenes, als: Leibrenten, Kautionen	—	262019
Summa	1125 189500	30 999622

[1] Um sie für die Lokal-Accisen zu entschädigen

Art der Schuld (In holländ. Gulden.)		Kapital.	Zinsen.
Papiergeld		15 000000	—
Amortisation u. Kosten der Konvertierung in 3% Schuld (laut Gesetz v. 30. Dez. 1895)		—	6 228571
Totalschuld	1899	1140 189500	37 228193
	1898	1085 066200	31 889083

Handel, Land- und Seeverkehr.

Wert der Einfuhr zum Verbrauch, sowie der Ausfuhr einheimischer Produkte (inkl. edle Metalle), 1898.

(In Millionen Gulden.)

Wichtigste Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Wichtigste Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Großbritannien	269,0	337,8	Spanien	37,7	2,9
Deutschland	313,2	787,5	Holländisch-Ostindien	260,8	63,6
Belgien	209,4	160,9	Britisch-Ostindien	52,6	1,8
Frankreich	21,4	32,1	Afrika	4,4	4,6
Schweden und Norwegen	31,4	10,1	Vereinigte Staaten	279,3	43,4
Rußland	164,1	7,4	Brasilien	21,3	—
Rumänien	25,4	3,8	Peru und Bolivien	20,7	—
Türkei	7,8	6,1	Andere Länder	70,8	45,0
Italien	6,4	8,8	Summa	1795,7	1515,8

Waren nach Klassen:	1896 Einfuhr.	1896 Ausfuhr.	1897 Einfuhr.	1897 Ausfuhr.	1898 Einfuhr.	1898 Ausfuhr.
Genuß- und Nahrungsmittel	495,3	457,4	528,1	515,9	544,3	518,3
Rohstoffe	593,7	464,2	587,3	536,9	654,8	547,3
Fabrikate	267,0	261,6	279,3	276,4	290,5	288,6
Verschiedene Waren	272,2	152,9	285,3	149,0	273,5	159,3
Waren	1628,2	1336,1	1680,0	1478,2	1763,1	1513,5
Edelmetalle	6,7	1,3	26,1	0,9	32,6	2,3
Summa:	1634,9	1337,4	1706,1	1479,1	1795,7	1515,8

Schiffsverkehr im Jahre 1898.

	Beladen Schiffe.	Beladen M³.	In Ballast Schiffe.	In Ballast M³.	Total Schiffe.	Total M³.
Segelschiffe:						
Eingelaufen	969	897281	232	57257	1201	954538
Davon niederl.	372	210840	162	40284	534	251124
Ausgelaufen	898	383878	390	575154	1288	959032
Davon niederl.	538	176790	88	87261	626	264051
Dampfer:						
Eingelaufen	9405	23 017237	461	635088	9866	23 652325
Davon niederl.	2445	5 908147	23	50416	2468	5 958563
Ausgelaufen	6279	12 214790	3490	11 251404	9769	23 466194
Davon niederl.	2162	4 932911	318	1 058455	2480	5 991166

Stand der Handelsmarine am 1. Januar 1899.

429 Segelschiffe von 249918 M³ } 605 Schiffe von 855293 M³.
176 Dampfer von 605375 M³ }

Eisenbahnen. In Betrieb waren am 1. Jan. 1899: 2648 km.

Post 1898. Zahl der Bureaus: 1307.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Wertbriefe u. Postanweisungen	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Frank.
Inn. Verkehr:	76 375	40 510	130 450	3 702	353 838
Auß. Verkehr:	26 622	7 724	15 671	617	120 211

Telegraphen 1898: Länge der Linien der Staatstelegraphen 5907 km, Länge der Drähte 20945 km. Zahl der Bureaus 935, wovon 587 dem Staat, 348 den Gesellschaften gehören. — Zahl der Depeschen: 5 072788, davon 2 678420 interne, 2 279271 internationale, 115097 Staats- und gebührenfreie Depeschen. — Einnahme: 3 590552, ordentl. Ausgaben: 4 835333, außerordentl. Ausgaben: 1 183735 Frank.

Telephone 1897: Zahl der Sprechstellen 10009. Lokalverkehr: Zahl der Anlagen 42, Länge der Drähte 19767 km, Zahl der Gespräche 13 938779. Fernverkehr: Zahl der Anlagen 25, Länge der Linien 727 km, der Drähte 4427 km, Zahl der Gespräche 53187.

Armee und Marine.

Die aktive Armee wird zu einem Drittel durch Anwerbung von Freiwilligen auf 6—8 Jahre, zu zwei Dritteln durch Aushebung von jährlich 10400 Milizen ergänzt, die aus den dienstauglichen Zwanzigjährigen jährlich ausgelost werden. Für die Landmilizen ist von 1893—98 eine 7jährige, für die Seemilizen eine 5jährige Dienstpflicht vom 20. Lebensjahre an festgesetzt; die Dienstzeit bei der Fahne währt 1 Jahr; $^1/_7$ der Milizen wird nach dem Dienstjahr noch bis zu 6 Monaten bei der Fahne behalten. Außerdem soll jeder waffenfähige Staatsangehörige vom 25. Lebensjahre an 10 Jahre in der Schutterij (Bürgerwehr) dienen, und zwar in den Gemeinden von mehr als 2500 Einwohnern während der ersten 5 Jahre aktiv; endlich gehören alle waffenfähigen Staatsangehörigen vom 19. bis 50. Lebensjahre dem Landsturm an.

Den drei strategischen Hauptstellungen (vgl. die Personalien) entspricht die Territorialeinteilung des Reichs, und zwar umfaßt die 1. Region [Amsterdam] Nord- und Südholland nördlich vom Leck, der neuen Maas, dem Scheur und dem Wasserweg von Rotterdam nach der Nordsee; die 2. Region [Utrecht] Groningen, Friesland, Drenthe, Overyssel und Gelderland nördl. vom Rhein u. Utrecht; die 3. Region [Breda] Seeland, Nordbrabant, Limburg, Gelderland südl. vom Rhein und Südholland südl. der obenbeschr. Linie. In jeder Provinz (außer Drenthe) fungiert ein Provinzial-Adjutant der Miliz und der Militärjustiz. — Die Truppen unterstehen den 3 Inf.-Div. im Haag, in Arnhem und Breda.

Im Frieden sind perm. Stämme (von Freiwilligen) für folgende Truppenteile vorhanden:

9 Inf.-Rgtr, näml.: 1 Rgt von 3 Gren.- u. 2 Jäger-Bat. (4 Komp.) u. 8 Linien-Rgtr von je 5 Bat. (ebenso), 1 Instruktions-Bat. (4 Komp.), 1 Diszipl.-Komp. — Bewaffnung: Gew. System Mannlicher (festes Magazin von 5 Patr., Kal. 6,5 mm).

3 Hus.-Rgtr von je 5 Esk. u. je 1 Depot; 1 Ordonnanzen-Esk. und 1 Reit- u. Hufschmiedschule. — Bewaffnung: Säbel u. Karabiner (System Mannlicher, wie bei der Inf.).

3 Feld-Art.-Rgtr von je 3 Abt. (eine davon Train) und 1 Depot = 18 fahr. Batt. u. 3 Train-Abt.; 1 Korps reit. Art. von 2 Batt., 1 Reitschule u. 1 Instruktions-Batt. — Sämtliche Batterien führen gezogene Hinterlader-Stahlkanonen, Kal. 8,4 cm.

4 Fest.-Art.-Rgtr von je 10 Komp., 1 Abt. Panzerfort-Art. von 4 Komp. und 1 Lehrkomp.

1 Pontonier-Korps von 2 Komp., 1 Torp.-Korps von 2 Komp. — 1 Genie-Korps von 3 Feld-Komp., 4 Fest.-Komp., 1 Eisenb.-, 1 Telegr.-Komp. u. 1 Schul- u. Depot-Komp. Bewaffnung: Mannlicher-Karab.

3 Sanitäts-Komp.

Schütterij: 213 dienstthuende Komp., 89 ruhende Bataillone.

Übersicht der permanenten Stärke der Armee im Frieden 1898.

Truppenteile ꝛc.	Off. u. Beamte.	UOff. u. Soldat	Pferde.
Stäbe (73) und Verwaltung (133)	206	—	81
46 Bataillone	985	16884	46
16 Eskadrons und 3 Depots	143	3093	3070
21 Batterien, 3 Train-Abt. und 3 Depots	157	2752	1959
40 Festungs-Artillerie-Kompanien	217	1976	—
4 Komp. Panzerfort-Art.	15	202	—
2 Komp. Pontoniere	14	196	—
2 Komp. Torpeder	12	206	—
9 Genie-Kompanien	98	726	—
3 Sanitäts-Kompanien	3	108	—
1 Korps Maréchaussée (Gendarmerie)	19	772	599
2 Komp. der Kolonial-Werbe-Depots	12	62	—
Perm. Friedensstand d. A.	1881	26977	5755

Bei den alljährlichen Einziehungen der Milizen bleiben die Stärken der Off. und UOff. ꝛc. unverändert, während die Mannschaften, soweit es das Gesamtkontingent der Milizen erlaubt, durch diese so verstärkt werden sollen, daß 1 Bat. 840, 1 Esk. 190, 1 Feld-Batt. 136, 1 Train-Komp., 1 reit. Batt. 156, 1 Fest.-Art.-Komp. 162, 1 Abt. Panzerfort-Art. 150, 1 Pont.-Komp. 230, 1 Torp.-Komp. 195, 1 Sappeur-Mineur-Komp. 140, die Eisenb.-Komp. 121, die Telegr.-Komp. 238, die Schul- und Depot-Genie-Komp. 73 und 1 Sanitäts-Komp. 205 Mann zählt.

Das nur aus Geworbenen bestehende Kol.-Heer zählt 1360 Off. (nur 31 Ausländer) und 16023 Soldaten.

Kriegsformation. Die Feldarmee besteht aus 3 Div. (zu je 3 Rgtrn zu 4 Bat. zu 4 Komp. = 48 Komp., je 1 Hus.-Rgt = 5 Esk., je 1 Feld-Art.-Rgt = 6 Batt., 1 Feld-Genie-Komp. ꝛc.) u. dem reit. Art.-Korps. Eine Pont.-Komp. wird, wenn nötig, dem Kommando der Feldarmee beigegeben. Besatzungstruppen sind das 3. Bat. des Gren.-Rgts, die 5ten Bat. der 8 Inf.-Rgtr = 9 Bat., die 4 Fest.-Art.-Rgtr = 40 Komp., das Panzerfort-Art.-Korps = 4 Komp., das Torpedo-Korps = 2 Komp. und 4 Fest.-Genie-Komp.

Kriegsflotte 1899.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lanzierrohre.	Bemannungsetat.
15 geschützte Panzerschiffe[1])	56600	98600	325	43	3850
12 Panzer-Monitore	21000	9600	78	2	1485
5 Panzer-Flußkanonenboote	1890	1650	10	—	210
21 eiserne Kanonenboote	5450	2930	82	—	715
37 Torpedoboote	1800	18500	52	—	428
5 Fregatten	17725	14400	128	—	1525
2 Korvetten	2080	1400	23	—	200
5 Goeletten	2880	1900	22	—	330
102 Fahrzeuge	109425	148980	720	45	8743

Außerdem 3 Wachtschiffe (21 Gesch.), 24 Schulschiffe ꝛc., mehrere davon in Reserve (104 Gesch.), 1 Torpedo-Transportschiff (140 T.).

[1]) Koningin Regentes, Evertsen, Kortenaer, Piet Hein, Prins Hendrik der Nederlanden, Schorpioen, Stier, Koningin Wilhelmina der Nederlanden, Holland, Zeeland, Friesland, Utrecht, Gelderland, Noordbrabant, ...

Statistische Notizen über die niederländischen Kolonien.

Areal und Bevölkerung.

	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Java u. Madura 1896	131509	26 125000 [1])	199
Außenbesitzungen (Provinzen) 1896	1 783955	9 081000	5
Sumatras Westküste	83333	1 352000	16
Benkoelen	24441	160000	6
Lampongsche Distrikte	29365	138000	4
Palembang	139128	703000	5
Ostküste von Sumatra	91895	343000	3
Atschin	53222	526000	10
Riow	42420	104000	2
Banka	11629	96000	8
Billiton	4842	41000	8
West-Borneo	145195	370000	2
Süd- und Ost-Borneo	407146	810000	2
Celebes	128478	1 449000	11
Menado	57436	551000	9
Amboina	51463	295000	6
Ternate	457383	103000	0,7
Westl. Neu-Guinea		238000 [2])	
Timor	46056	760000 [2])	16
Bali u. Lombok	10523	1 042000	99
I. Ostindien 1896	1 915464	35 206000	18
Gouvern. Curaçao 1897	1130	50705 [3])	45
„ Surinam 1897	129100	79800 [4])	0,6
II. Westindien 1897	130230	130500	0,9
Total	2 045694	35 336500	17

Städte 1896. Java: Hauptstadt Batavia 115600, Surakarta 104600, Surabaja 125000 Einwohner. — Sumatra: Palembang 53300 Einw. — Borneo: Bandjermassin 46000 Einw. — Surinam. Hauptstadt Paramaribo 1897: 30577 Einw. — Curaçao: Hauptstadt Willemstad auf der Insel Curaçao.

Bewegung der Bevölkerung in Westindien 1897.

	Heiraten.	Geburten [5]).	Todesfälle [5]).	Überschuß d. Geburten.
Surinam	259	1956	1676	280
Curaçao	181	1843	794	1049

Finanzen. (Gulden.)

Übersicht des Budgets.

	Einnahme.	Ausgabe.	Defizit.
Ostindien 1899	133 085514	145 050826	11 965312
Surinam 1897	2 015738	2 245497	228759
Curaçao 1897	610017	702216	92199

[1]) Davon 25 792000 Eingeb., 52000 Europäer, 261000 Chinesen, 17000 Araber, 3000 Hindu u. a. — [2]) In den offiziellen Tabellen nicht angeführt. — [3]) Männl. 23541, weibl. 27164. — [4]) Männl. 35689, weibl. 32078; dazu ca 12000 Indianer und Buschneger. — [5]) Mit Ausschluß der Totgebornen.

Spezifikation des ostindischen Budgets 1899. (Gulden.)

Einnahmen.	In d. Niederl.	In Indien.	Zusammen.
Verkauf von Kaffee	7 543168	6 626600	14 169768
„ „ Chinarinde	148500	—	148500
„ „ Zinn	7 650729	—	7 650729
Verpachtung des Opiumertrages	—	15 164000	15 164000
Zölle	—	17 140000	17 140000
Zehnten (Grundsteuer)	—	18 234000	18 234000
Salzsteuer	—	8 807000	8 807000
Posten, Telegraphen	—	2 235800	2 235800
Eisenbahnen	160000	10 975000	11 135000
Andere Einnahmen	1 589567	36 811150	38 400717
Total	17 091964	115 993550	133 085514
Ausgaben	29 478252	115 572574	145 050826

Handel 1897. (In Tausenden Gulden.)

	Einfuhr: Waren.	Geld.	Total.	Ausfuhr: Waren.	Geld.	Total.
Java u. Madura	108 834	3 879	112 713	123 891	1	123 892
Außenbesitzungen	58 462	5 358	63 820	67 278	938	68 216
Privathandel	167 296	9 237	176 533	191 169	939	192 108
Regierungshandel	5 172	—	5 172	18 306	—	18 306
Ostindien	172 468	9 237	181 705	209 475	939	210 414
Surinam	—	—	5 294	—	—	?
Hafen von Curaçao	—	—	2 679	—	—	5 241

Wichtigste Ausfuhrartikel Ostindiens (in Tauf. Gulden).

Zucker	51 831	Gummi	3 528	Muskatnüsse	2 480
Kaffee	49 667	Rotang	3 299	Häute	2 213
Tabak	37 441	Pfeffer	2 938	Thee	2 190
Petroleum	13 082	Indigo	2 659	Guttapercha	2 113
Zinn	10 869	Kopra	2 609	Reis	2 056

Schiffsverkehr (Einlauf) 1897.

	Dampfer.	Tausend cbm.	Segelschiffe.	Tausend cbm.	Schiffe.	Tausend cbm.
Ostindien	3887	4 180	1838	509	5725	4 689
Surinam	151	91	97	15	248	106
Hafen von Curaçao	—	—	—	—	1172	1 301

Ostindische Handelsflotte Ende 1897: 2090 Schiffe mit 249090 cbm.

Eisenbahnen 1898.

	Im Betrieb:	Im Bau:
Auf Java	1764 km	247 km
„ Sumatra	312 „	— „
Total:	2076 km	247 km

Post 1897.

	Postanstalten.	Briefpostsendungen im inneren Verkehr.	im äußeren Verkehr.	1000 Frank Einnahme.	Ausgabe.
Ostindien	1433	14 622466	3 217832	2 679	4 336
Curaçao	6	29724	575493	70	51
Surinam	13	886284	581265	54	21

Telegraphen, Ostindien 1897. Länge der Staatslinien 8506 km mit 12709 km Drahtlänge, Kabellänge 1477 km. Zahl der Bureaus 384. Zahl der Depeschen im inneren Dienst 399110, im äußeren Dienst 236825, der Dienstdepeschen 24962, zusammen 660897 Depeschen.

Ostindische Armee 1. Jan. 1899.

[Die Ergänzung erfolgt ausschließlich durch Anwerbung.]

Truppenteile.	Offz.	Mannsch.	Truppenteile.	Offz.	Mannsch.
Stäbe u. s. w. . . .	423	2810	Genie	124	3259
Infanterie	722	33781	Artillerie	59	818
Kavallerie	31	902	Summa	1359[1]	41570[2]

Von den Mannschaften waren 15467 Europäer, 50 Afrikaner, 26033 Eingeborene. — Kolonialreserven = 1471 M., Schutterijen u. bewaffnete indische Korps (Legionen, Barisans ꝛc.), zusammen 5078 Mann (einschl. 3174 Eingeborene).

Indische Flotte 1899.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze	Lancierrohre.	Bemannungsetat.
1 gedeckte Korvette 1890 („Sumatra") . . .	1720	2350	12	2	181
14 Kanonenboote 1876—98	11567	13306	116	—	1343
1 Torpedoboot 1888	84	912	2	3	18
16 Fahrzeuge	13371	16568	130	5	1542

Außerdem 2 Wachtschiffe, 2 Schiffe für den hydrograph. Dienst (zus. 475 Mann Besatzung).

Personal der Marine 1899: 1 KAdm., 6 Freg.-Kpte, 27 Lts z. S., 59 Seekadetten, 5 Kadetten = 98 See-Off. u. Kadetten; 23 Ärzte ꝛc., 27 Admin.-Beamte, 4 Ingen.-Off., 89 Maschinisten = 143 Beamte; 765 UOff. u. Matrosen, 132 Heizer, dazu 333 eingeb. UOff. u. Matrosen und 219 eingeb. Heizer. — Marine-Inf.: 3 Off., 290 UOff. u. Soldaten.

[1]) Dazu 281 auf Urlaub in Europa befindliche Off. — [2]) Dabei 40 Inf.-Llts.

Nikaragua (Estado de Nicaragua).

Republik, unabhängig von Zentralamerika seit 1840. — Verfassung vom 11. Juli 1894. Der gesetzgebende Körper besteht aus 24 auf 4 Jahre von den 12 (s. unten) Provinzen (jede wählt 2 Mitgl. u. 2 Stellvertr.) gewählten Mitgl. Der Kongreß versammelt sich im Anfang Januar jeden Jahres auf 90 Tage, auch ohne berufen zu sein. Der Präsident und der VPräs., jeder mindestens 25 Jahre alt und Bürger von Nikaragua oder einer der zentralamerikanischen Republiken, werden ebenfalls auf 4 Jahre direkt gewählt. — Landesfarben: Blau, Weiß, Blau. — Kriegs- und Handelsflagge horizontal gestreift: Blau, Weiß, Blau.

Präsidentschaft (Poder ejecutivo).

Präs. 1. Febr. 1898—1902: J. Santos **Zelaya**, Gen.

Ministerium vom 3. Dez. 1898.

Inneres (gobernácion), Justiz, Polizei u. kirchl. Angel.: Dr. Fernando **Abaunza**. — Krieg u. Marine: José D. **Estrada**, Oberst. — Äußeres u. öff. Unterricht: Dr. Joaquin **Sansón**. — Finanzen: Felix P. **Zelaya** R., Oberst. — Handel: Dr. Leop. **Ramirez Mairena**.

Kongreß (Poder legislativo).

Präs.: Dr. A. **Baca.**

Zentralbehörden.

UStSekre. Inneres: Dr. M. **Morales.** — Krieg: J. B. **Sáenz,** Gen. — Fin.: José V. **Castillo.** — Verkehr u. öff. Arb.: A. **Gomez.**
Höchster Gerichtshof (Poder judicial) [Managua]. Präs.: Dr. T. **Bonilla;** Appellationsgerichtshöfe in Leon und Granada. — Gen.-Dir. der Posten u. Telegr.: S. **Ramirez.**
Kath. Bischof [Leon]: F. **Ulloa y Larios.**

Provinzialbehörden.

Zivil- u. Mil.-Gouverneure. Carazo: Aurelio **Selva.** — Chinandega: C. **Zarabia.** — Chontales: Tomas **Gomez.** — Granada: Js. **Bodan,** Gen. — Jinotega: Pamfilo **Vivas.** — Leon: N. **Vasquez,** Gen. — Managua. Zivil-Gouv.: F. **Guerrero;** Mil.-Gouv.: Dr. Fr. **Torres,** Oberst. — Masaya: Felix **Gutierrez.** — Matagalpa: F. **Casina.** — Nueva Segovia: S. **Padilla.** — Rivas: B. **Gavarrete.** — Gen.-Gouv. der Atlant. Küste: Aur. **Estrada,** Gen. — Hafenkmdt von Corinto: J. **Ramirez;** San Juan del Sur: C. **Sanchez;** San Juan del Norte: J. M. **Vega.**
Universitäten in Managua und in Leon.

Armee.

OKmdt: der Präs. — Gen.-Insp.: . . . . ., Gen.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Managua: C. **Donaldson** (97) u. 1 VK. — San Juan del Norte: W. B. **Sorsby** (97) u. 1 VK. — Ag. in Bluefields, Corinto, Matagalpa, San Juan del Sur.]
Belgien. [Managua: H. **Low** (98).]
Brasilien. [Managua: S. **Castrillo** jun.]
Chile. [Guatemala, GK. (21./12. 99).]
*Deutsches Reich. Managua: C. **Heyden.** — San Juan del Norte: C. F. **Bergmann.** — Ag. in Corinto.]
Ecuador. [Leon: F. **Sánchez** (. . . 96), GK., u. 1 VK.]
Frankreich. GK.: s. Guatemala, Dipl. K. [Ag. in Granada, Managua.]
*Großbritannien. MR. u. GK. (. . . 97): s. Guatemala, Dipl. K. [Granada: W. J. **Chambers** (97). — Managua: Ch. E. **Nicol** (93). — San Juan del Norte (Grey Town): H. F. **Bingham.** — VK. in Bluefields (A. F. **Belanger** (89); Ag. in Corinto.]
Italien. MR. (. . . .): s. Guatemala, Dipl. K. [Corinto: E. **Palazio.**]
Kolumbien. [Leon: D. **Vitta** V. — Masaya: P. J. **Ruiz,** GK.]
Kostarika. [Leon: P. J. **Alvarado.** — Managua: . . . ., GK. — San Juan del Sur: C. **Holman.**]
Mexiko. A. G. u. b. M.: C. Américo **Lera** (. . . .).
*Niederlande. [Managua: Dr. Gustav C. **Lembke.**]
*Oesterreich-Ungarn. [Managua: H. **Low** (86).]
*Peru. [Leon: P. E. **Schubert,** GK. (99).]
Schweden u. Norwegen. [Guatemala, GK.; VK. in Bluefields (J. A. **Petersen,** 97), Corinto (C. L. **Hinkel,** 98).
Spanien. [Managua: J. **Leal,** GK. (98), u. 1 VK. (V. **Rodriguez**). — VK. in Chinandega.]
Venezuela. [Leon: D. **Villa.** — Managua: Dr. S. **Castrillo** jun. — Masaya: A. **Cardoze.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 123950 qkm.

Bewohner nach der Zählung 1890: 320985; einschließlich der unzivilisierten Indianer rund 350000 oder 2,5 pro qkm. Hauptstadt Leon 34000, Managua 20000 Einwohner.

Finanzen. (In Pesos. à = 1.67 Reichsmark.)

Finanzjahr:	1895—96	1896—97	1897—98.
Einnahmen	3 572497	4 688061	?
Ausgaben	4 059674	3 852750	5 097588

Staatsschuld Juli 1898: Innere Schuld 7 500000 Pesos, äußere 288923 Pfd. Sterl.

Handel 1898. (In Pfund Sterling.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Deutschland	102000	175000	Verein. Staaten . .	139900	172000
Großbritannien . . .	238950	195500	Andere Länder . . .	46386	71710
Frankreich	46000	22500	Summa	573236	636710

Wichtige Ausfuhrgegenstände: Kaffee 250000, Gold 113726, Gummi 103605, Holz 57178, Häute 31238, Rinder 35000 Pfd. Sterl.

Schiffahrt 1898. Im Hafen von Corinto sind eingelaufen 182 Schiffe mit 176747 Tonnen, davon 128 Dampfer mit 168559 Tonnen.

Eisenbahnen 146 km.

Post 1896. Zahl der Stationen 119.

Telegraphen 1891. Drahtlänge 2006 km. Zahl der Bureaus 59.

Armee. Die Militärmacht setzt sich zusammen aus dem stehenden Heere, der Reserve und der Nationalgarde. Zum ersten gehört jeder Nikaraguenser vom 18.—35. Jahr, zur zweiten vom 36.—45. Jahr, zur dritten vom 46.—65. Jahr. Die Stärke des stehenden Heeres wechselt, sie darf gesetzlich 3500 Mann nicht übersteigen.

Die Marine besteht aus einigen Dampfern auf dem Managuasee.

Oesterreichisch-Ungarische Monarchie.

Die Monarchie besteht nach dem Staatsgrundgesetz vom 21. Dez. 1867 aus dem Kaisertum Oesterreich und dem Königreich Ungarn, beides untrennbare konstitutionelle Monarchien, erblich im Mannesstamme (primog.) der habsburg-lothringischen Dynastie und nach Aussterben desselben in der weiblichen Nachkommenschaft. — Das Gesetzgebungsrecht hinsichtlich der beiden Staatsgebieten gemeinsamen Angelegenheiten (Vertretung nach außen, Kriegsmacht, gemeins. Finanzangeleg. u. Verwaltung von Bosnien u. der Herzegowina) haben die Delegationen, Ausschüsse von je 60 Mitgliedern (20 der 1. und 40 der 2. Kammer) des oesterr. Reichsrats zu Wien und des ungar. Reichstags zu Budapest, die, alljährlich gewählt, abwechselnd nach Wien und nach Budapest berufen werden und sich ihre Präsidenten selbst wählen. — Kriegsflagge horizontal gestreift: Rot, Weiß, Rot mit gelbumrahmtem, goldgekröntem Wappenschild. Handelsflagge: Rot, Weiß, Rot, Grün mit dem oesterreichischen und dem ungarischen Wappen.

K. u. K. Hof &c.

Oberste Hofämter. Erster Obersthofm.: R. Fürst **von u. zu Liechtenstein**, Km., Oberststallm., GRat, Oberst sämtl. Leibgarden u. FWLt. — Oberstkämmerer: H. Gf **v. Abensperg-Traun**, Km. u. GRat. — Obersthofmarschall: Béla Gf **Cziráky v. Czirák und Dénesfalva**, Km. u. GRat. — Oberststallm., beauftr.: R. Fürst **von u. zu Liechtenstein**, s. oben. — Zweiter Obersthofm.: A. Fürst **v. Montenuovo**, Km. u. GRat.

Garden. Oberst: R. Fürst **von u. zu Liechtenstein**, s. oben. — Kpt. der K. u. K. Arcieren-LeibG.: Joseph Pr. **zu Windisch-Graetz**, Km. u. GRat, Gen. der Kav. — Kpt. der Kgl. ungar. LeibG.: A. Gf **Pálffy ab Erdöd**, Km. u. GRat, Gen. der Kav. — Kpt. der K. u. K. Trabanten-LeibG. u. der Leib-GInf.-Komp.: E. Frhr **Piret de Bihain**, Km. u. GRat und Gen. der Kav. — Kpt. der Leib-GReiter-Esk.: . . . . .

Hofmarschall in Ungarn: L. Gf **Apponyi v. Nagy-Appony**, Km. u. GRat.

Hofdienste. Oberstküchenm.: A. Gf **Bellegarde**, Km. u. GRat, Gen.-Stabs-Hptm. der Res. — Oberstsilberkämmerer: A. Pr. **zu Windisch-Graetz**, Km. u. GRat, FML. — Oberststabelmeister: A. **Berzeviczy de Berzevicze**, Km., FML. u. GRat. — Oberstjägerm.: L. Frhr **v. Gudenus**, Km. u. GRat. — OZeremonienm.: K. Gf **Hunyady de Kéthely**, Km. u. GRat, Gen. d. Kav.

Hofstäbe. Oberstthofm.-Amt. Erster Hofrat und KDir.: F. **Wetschl**; Zerem.-Dir.: H. Rr **Loebenstein v. Aigenhorst**, Hofrat; Dir. für Hof-Eisenbahnreisen: C. A. Rr **v. Klaudy**, Hofrat; Hof- u. Burgpfarrer: Dr. L. **Mayer**, Tit.-Bischof, Hausprälat Sr. H. des Papstes ꝛc.; Leibärzte: Prof. Dr. H. Frhr **v. Widerhofer**, Hofrat, Dr. A. Rr **Vielka v. Karltreu**, Dr. F. **Auchenthaler**, Dr. J. **Kerzl**, OStabsarzt; Dir. der Hofbibliothek: Dr. J. **Karabacek**, Hofrat; Int. des Naturhistor. Hofmuseums: Dr. F. **Steindachner**; Hofkapellm.: H. **Richter**; Hoftheater, Gen.-Int., beauftr.: A. Frhr **Plappart v. Leenheer**, GRat. — Oberstkämmerer-Amt. WHofrat u. KDir.: E. **Hantken** Rr **v. Prudnik**. — Oberstthofmarschall-Amt. WHofrat u. KDir.: Dr. R. **Kubaseк**. — Erster Stallm.: F. Gf **Kinsky zu Wchinitz und Tettau**, Km. u. Rittm.; Oberststallm.-Amt. WHofrat u. Kzl.-Dir.: Dr. H. **Slatin**.

Gen.- u. Flügel-Adjut., s. K. u. K. Heer. — Mil.-Kanzlei. Vorst.: A. **Wolfras v. Ahnenburg**, GRat, Gen.-Adjut. u. FZM. — Kab.-Kanzlei. Dir.: A. Frhr **v. Braun**, GRat u. StRat. — Allerh. Privat- u. Familienfonds. Gen.-Dir.: E. Frhr **v. Ghertek**, GRat u. Sektionschef.

Oberstthofm. der Kronprzss.-Witwe: E. Gf **Chokoniewski**, Km., Maj. a. D. u. GRat; Dienst-Km.: R. Gf **v. Bellegarde**, Km. u. Rittm. — Oberstthofmeisterin: E. Gfin **Gondrecourt**, geb. Gfin zu Stolberg-Stolberg, StkrD. u. PD.; Hofdamen: Th. Gfin **Pálffy v. Erdöd**, StkrD., S. Gfin **Chotek**, StkrD., und M. Gfin **Széchényi**, StkrD. — Kammervorsteherin der Ehzgin Elisabeth Marie: E. Gfin **v. Coudenhove**, StkrD.

Oberstthofmeisterin der Frau Ehzgin Maria Theresia: E. Gfin **v. Schönfeld**, geb. Gfin Festetics v. Tolna, StkrD. u. PD.; Hofdame: A. Freiin **Malliard de Chatonnaye**, StkrD. — Kammervorst.: Gf **Cavriani**, Oberstlt.

Oberstthofm. des Ehzgs Franz Ferdinand von Oesterreich-Este: A. Gf **v. Nostitz-Rieneck**, Km. u. GRat; zuget.: K. Frhr **v. Rumerskirch**, Rittm.

Oberstthofm. des Ehzgs Otto: K. Frhr **Dlauhowski v. Langendorf**, Gen.-Maj. u. GRat; zugeteilt: G. Gf **v. Wallis**, Frhr auf Karighmain, Maj.; H. Gf **Zichy zu Zich u. Vásonykeö**, OLt. — Oberstthofmeisterin der Frau Ehzgin Maria Josepha: K. Gfin **Attems-Attems**, StkrD.; Hofdamen: C. Markgfin **Pallavicini**, StkrD., S. Gfin **Zamoyska**, StkrD. — Dienstkämmerer: A. Altgf **zu Salm-Reifferscheid**, Km. u. OLt.

Kammervorst. des Ehzgs Ferdinand Karl Ludwig: E. Frhr **v. Bodman-Möggingen**, Km. u. Oberst a. D.

Oberstthofm. der Frau Ehzgin Maria Annunziata: L. Gf **Pejacsevich v. Veröcze**, Km. u. GRat. — Hofdame: Irma Freiin **v. Puteani**, StkrD.

Oberstthofm. des Ehzgs Ludwig Viktor: F. Frhr **v. Wimpffen**, Km., GRat u. FZM.; zugeteilt: J. Gf **v. Blome**, R. Gf **v. Rumerskirch**, OLte.

Oberstthofm. des Ehzgs Ferdinand IV. von Toscana: . . . . .; Hofmarschall: J. Frhr **v. Silvatici**, Km., GRat u. Gen.-Maj.; Dienstkm.: M. Frhr **v. Lilien**, Km. u. Rittm.; Geh.-Sekr.: Bl. Edler **v. Bogdan**. — Oberstthofm. der Frau Ehzgin Alice: . . . .; Oberstthofmeisterin: . . . .; Hofd.: A. Gfin **Dürckheim-Montmartin**, StkrD. — Hofd. der Ehzginnen Anna Maria Theresia: A. Gfin **Dürck-**

heim; Margareta Maria u. Germana Maria Theresia: M. Gfin **Sztáray v. Sztára u. Nagy-Mihály**, StkrD.
Kammervorst. des Ehzgs Leopold Ferdinand: A. Rr **v. Töply**, Hptm.
Kammervorst. des Ehzgs Joseph Ferdinand: A. Frhr **Leuzendorf v. Campo di Santa Lucia**, Oberst.
Kammervorst. des Ehzgs Peter Ferdinand: . . . .; zuget.: K. **Tarnóczy v. Alsó-Lelócz u. Jezernicze**, Km. u. Rittm.
Kammervorst. des Ehzgs Heinrich Ferdinand: A. **Tabódy de eadem et Fékeshäza**, Major.
Kammervorst. des Ehzgs Leopold Salvator: Z. **Szabadhegyi de Csalloköz-Megyerts**, Km. u. Rittm.; zugeteilt: N. **Krahl**, Maj. — Hofd. der Frau Ehzgin Blanca: Frau Gisela Gfin **Deym v. Stritez**.
Kammervorst. des Ehzgs Franz Salvator: H. Frhr **v. Lederer**, Km. u. Rittm. Hofdamen der Frau Ehzgin Marie Valerie: M. Freiin **Vécsey v. Hajnácskeö**, StkrD.; H. Gfin **v. Bombelles**, StkrD.
Kammervorst. des Ehzgs Ludwig Salvator: Dr. C. Gf **Coronini-Cronberg**, Km. u. GRat.
Oberstthofm. der vw. Frau Ehzgin Elisabeth: E. Gf **Chotek v. Chotkowa u. Wognin**, Km., GRat u. Oberst a. D. — Hofdamen: A. Gfin **Taaffe**, StkrD., E. Gfin **v. Daun**, StkrD.
Oberstthofm. des Ehzgs Friedrich: W. Frhr **Kotz v. Dobrz**, FML. u. GRat; zuget.: J. **Prónay v. Tót-Próna u. Blatnicza**, Rittm.; J. Gf **Ceschi a Santa Croce**, Km. u. OLt. — Hofdame der Frau Ehzgin Isabella: J. E. Gfin **Zamoyska**, StkrD. — Kammervorsteherin der Ehzginnen Maria Anna, Maria Henriette, Gabriele Maria Theresia und Isabella: E. Gfin **Szécsen v. Temerin**, StkrD.
Oberstthofm. des Ehzgs Karl Stephan: E. Gf **Chorinsky**, Km., GRat u. KAdm. — Hofdame der Frau Ehzgin Maria Theresia: R. Gfin **v. Huyn**, StkrD.
Kammervorst. des Ehzgs Eugen: V. Frhr **Henniger v. Seeberg-Desfours zu Mont u. Adienville**, Km. u. Oberst a. D.; zuget.: St. **v. Szmrecsányi**, Km. u. OLt.
Oberstthofm. des Ehzgs Joseph: . . . . — Hofdame der Frau Ehzgin Klothilde: Ch. Gfin **Szirmay v. Szirma Bessenyö, Csernek u. Tárkö**, StkrD.
Kammervorst. des Ehzgs Joseph August: S. **Szmrecsányi de Szmrecsány**, Km. u. Gen.-Maj. — Kammervorsteherin der Frau Ehzgin Auguste: M. **v. Szmrecsányi**, geb. Gfin Batthyány, StkrD.
Oberstthofm. des Ehzgs Rainer: M. Gf **v. Orsini u. Rosenberg**, Km., GRat u. Gen.-Maj. — Hofdamen der Frau Ehzgin Maria: A. Freiin **v. Trauttenberg**, StkrD., J. Gfin **Hunyady v. Kéthely**, StkrD.
Oberstthofm. der vw. Hzgin Adelgunde von Modena: A. Marchese **Tacoli**, GRat u. Oberstlt. — Hofdame: G. Gfin **Deym**.

K. u. K. gemeinsame (Reichs-) Ministerien 2c.

Kais. u. Kgl. Haus und Aeußeres [Ballhausplz. 2]. Min. u. Vorst. des gemeins. Min.-Rats: A. Gf **Goluchowski v. Goluchowo**, GRat u. Km. — Sektionschefs: R. Gf **Welsersheimb**, Km. u. GRat, Botsch.; N. Gf **Szécsen v. Temerin**, Km. u. GRat; in besonderer Verwendung: J. Frhr **Zwiedinek v. Südenhorst**, a. G. u. b. M. u. GRat, Dr. E. Rr **Schmit v. Tavera**, a. G. u. b. M. Sektionschefs: L. **v. Doczi**, C. Frhr **v. Wolfarth**, A. Rr **v. Suzzara**; Hof- u Min.-Räte: Dr. F. Frhr **Riedl v. Riedenau**, Dr. A. Rr **Plason de la Woestyne**, J. **v. Mihálovich**, C. Rr **Schultes v. Felzdorf u. Tzimitz**, Dr. W. Edler **Mittag v. Lenkheym**, Dr. A. Edler **v. Fuchs**, K. **Wolf**, Dr. E. **Jettel v. Ettenach**, St. Edler **v. Pilat**, Dr. V. Edler **Hofstätter v. Hochsteden-Hohenhof**, O. Edler **Berger v. Waldenegg**; in Verwendung: K. **Mérey v. Kapos-Mére**, Leg.-Rat; A. Rr **v. Rehn**, GK. — Sekt.-Räte: M. Frhr **v. Biegeleben**, Dr. D. Frhr **Tallián v. Vizek u. Bélaháza**, A. Grubissich **v. Keresztur**, E. Rr Brunner v. Wattenwyl, O. Frhr **Klezl v. Norberg**, Dr. J. **Jezerniczky v. Jezernicze**, M. Frhr **v. Gagern**, Dr. O. Rr **v. Weil**; in zeitw. Verwend.: H. Frhr **Rhemen zu Bahrensfeldt**,

Leg.-Rat, G. **Albrecht**, GK. — Dep. für Chiffrewesen und Übersetz.-Arb. Vorst.: F. Rr **v. Matscheko**, Hof- u. Min.-Rat; G. Rr **v. Ohms**, Hof- u. Min.-Rat; E. Frhr **v. Haan**, Sekt.-Rat. — Haus-, Hof- u. StArchiv [Hofburg 1]. Dir.: Dr. G. **Winter**, Hofrat; Dr. A. **Karolyi**, A. **Helgel**, Dr. C. **Schrauf**, Sekt.-Räte. — Konsular-Akad. [Favoritenstraße 15]. Dir.: Dr. M. Frhr **Pidoll zu Quintenbach**, Sekt.-Chef.

Gemeinsames (Reichs-) Finanzministerium [Johannesgasse 5]. Reichsfin.-Min.: B. **Kállay de Nagy-Kálló**, GRat u. Km. — Sektionschef: A. Rr **v. Kenner**. — Min.-Rat: F. Gf **Pongrácz v. Szent-Miklós u. Óvár**, Km.; Sekt.-Räte: H. **Dobra**, L. **v. Szalay**.

Gemeins. (Reichs-) Zentral-Kasse [Singerstr. 17]. Direktor: J. **Luppi**.

Reichskriegsministerium [Am Hof 14]. Reichskriegsmin.: E. Frhr **v. Krieghammer**, Gen. d. Kav. u. GRat. — Sektionschefs: F. **Schönaich**, FML.; M. Rr **v. Brunner**, J. L. **Jekelfalussy v. Jekel- u. Margitfalva**, FMLs; R. Rr **v. Röckenzaun**, Chef der Mil.-Intendantur. — Präsidialbureau. Vorst.: J. Frhr **v. Weigl**, Oberst.

Oberster Mil.-Gerichtshof. Präs.: A. Rr **v. Pitreich**, FZM. u. GRat. — Mil.-OGericht. Präs.: G. **Ratzenhofer**, FML.

Gen.-Stab. Chef: F. Frhr **v. Beck**, FZM. u. GRat; Stellv.: H. Rr **v. Pitreich**, FML. — Bureauchefs. Direktion: V. **Dankl**, Oberst; operative u. bes. Gen.-Stabs-Arb.: D. **v. Kolossváry**, Oberst; Landesbeschr.: F. **di Corte**, Oberst; Evidenzbur.: A. Frhr **Giesl v. Gieslingen**, Oberst; Eisenb.: F. Rr **Bockenheimer v. Bockenheim**, Oberst; Telegr.: A. **Páter**, Oberst. — Kriegsarchiv. Dir.: L. **v. Wetzer**, FML.

Gen.-Insp. Kav.: A. Gf **Paar**, FML. — Art.: A. Rr **v. Kropatschek**, FML. u. GRat — Insp. der Festungsart.: G. **Semrad**, FML. — Genie: O. **Beck v. Nordenau**, FML. — Pioniere: A. **Szaszkiewicz**, Oberst. — Train: J. **v. Latscher**, FML. — Mil.-Erziehungs- u. Bildungsanstalten: O. **Morawetz v. Klienfeld**, FML. — Remontierung: Frhr **v. Bothmer**, FML. — Sanitätstruppen-Kmdt: M. **Becher**, Oberst. — Apost. Feldvikar [Deutschmeister-Pl. 3]: Dr. Koloman **Belopotoczky**, Bischof von Tricala. — Chef des mil.-ärztl. Off.-Korps: Dr. M. Rr **Nagy v. Rothkreuz**, Gen.-Stabsarzt. — Gen.-Bau-Ingenieur: M. **Woat**, FML. — Techn. Mil.-Komitee. Präs.: G. Gf **Geldern-Egmond zu Arçen**, Km. u. FML. — Mil.-Sanitäts-Komitee s. o. Chef des mil.-ärztl. Off.-Korps. — Fach-Rechnungsabt. Vorst.: J. **Kriz**, Min.-Rat.

Marinesektion des RKriegsmin. Chef u. Marinekmdt: H. Frhr **v. Spaun**, Adm. u. GRat; Stellv.: R. **Berghofer**, KAdm. — Präs.-Kanzlei. Vorst., betraut: J. **Padevit**, Freg.-Kpt. — Marine-Kontrollamt. Vorst.: J. **Wachtel** Edler **v. Elbenbruck**, KAdm.

Gemeinsamer oberster Rechnungshof [Annagasse 5]. Präs.: Dr. E. Edler **v. Plener**, GRat. — Sekt.-Chef: J. **Szent-Györgyi v. Nagy-Rápolt**, GRat. — Hofräte: J. **Fritsche**, V. **Saárossi-Kapeller v. Sáros**, O. **Salomon**.

K. u. K. Heer.

OBefehl: Se. Maj. der **Kaiser** und **König**. — Gen.-Adjut.: E. Gf **Paar**, Km., Gen. d. Kav. u. GRat; A. **Wolfras v. Ahnenburg**, FZM. u. GRat, Vorst. der Mil.-Kanzlei; Flügeladjut.: H. Fürst **v. Dietrichstein zu Nikolsburg** Gf v. Mensdorff-Pouilly ꝛc., K. Rr **v. Wessely**, Oberstlts; J. Gf **Stürgkh**, Mil.-Bevollm. in Berlin, A. **Pitlik**, Majore; L. Rr **v. Höhnel**, Korv.-Kpt.

Zur Disposition des OBefehlsh.: Ehzg **Franz Ferdinand**, Gen. d. Kav.

Gen.-Stab, s. oben.

Gen.-Truppen-Inspektoren: L. Pr. **zu Windisch-Graetz**, Gen. der Kav. u. GRat; W. Frhr **v. Reinländer**, FZM. u. GRat; J. Frhr **v. Waldstätten**, FZM. u. GRat.

Korps- u. Truppen-Div.-Kmdos. 1. Korps in Westgalizien, Schlesien u. Nordmähren [Krakau]: E. Frhr **v. Albori**, FZM. u. GRat; zugeteilt: J. **Huber**

v. Penig, FML.; Gen.-Stabschef: K. Fanta, Oberst. — 5. Inf.-Div. [Olmütz]: K. Frhr v. Mertens, FML. — 12. Inf.-Div. [Krakau]: A. Horsetzky Edler v. Hornthal, FML. — Kav.-Div. [Krakau]: G. v. Szakonyi, FML.

2. Korps in Niederoesterreich u. Südmähren [Wien]: A. Gf Uexküll-Gyllenband, Km., Gen. d. Kav. u. GRat; zugeteilt: L. Pavel, FML.; Gen.-Stabschef: F. Rohr, Oberst. — 4. Inf.-Div. [Brünn]: E. Edler v. Vivenot, FML. — 13. Inf.-Div. [Wien]: H. Edler v. Schulheim, FML. — 25. Inf.-Div. [Wien]: Ehzg Eugen, FML. — Kav.-Div. [Wien]: Ehzg Otto, FML.

3. Korps in Steiermark, Kärnten, Krain u. Küstenland [Graz]: E. Rr Succovaty v. Vezza, FZM.; zugeteilt: G. Rr Pleutzner v. Scharneck, FML.; Gen.-Stabschef: K. Frhr v. Kirchbach, Oberst. — 6. Inf.-Div. [Graz]: F. Siglitz v. Siegdorf, FML. — 28. Inf.-Div. [Laibach]: J. Höchsmann v. Hochsan, FML.

4. Korps im mittleren u. südlichen Ungarn [Budapest]: R. Pr. v. Lobkowitz, Km., FZM. u. GRat; zugeteilt: J. Gaudernak, FML.; Gen.-Stabschef: B. v. Koller, Oberst. — 31. Inf.-Div. [Budapest]: H. Rr v. Czibulka, FML. — 32. Inf.-Div. [Budapest]: A. Frhr v. Lederer, FML.

5. Korps im westlichen Ungarn [Preßburg]: Ehzg Friedrich, FZM.; zugeteilt: H. Gf Wurmbrand-Stuppach, FML.; Gen.-Stabschef: C. Schikofsky, Oberst. — 14. Inf.-Div. [Preßburg]: B. Frhr v. Kraus, FML. — 33. Inf.-Div. [Komorn]: Ph. Niklas, FML.

6. Korps im nordöstlichen Ungarn [Kaschau]: H. v. Pokorny, FML. u. GRat; zugeteilt: F. Forstner Edler v. Billau, FML.; Gen.-Stabschef: A. Rr v. Ziegler, Oberst. — 15. Inf.-Div. [Miskolcz]: W. v. Bittner, FML. — 27. Inf.-Div. [Kaschau]: P. Thoß, FML.

7. Korps im südlichen Ungarn [Temesvár]: L. Rr Schwitzer v. Bayersheim, FZM. u. GRat; Gen.-Stabschef: B. Schreiber, Oberst. — 17. Inf.-Div. [Großwardein]: K. Lovetto, FML. — 34. Inf.-Div. [Temesvár]: F. v. Weiß, FML.

8. Korps im südwestlichen Böhmen [Prag]: L. Fabini, FZM. u. GRat; zugeteilt: J. Rr Schilhawsky v. Bahnbrück, FML.; Gen.-Stabschef: S. Borocvić, Oberst. — 9. Inf.-Div. [Prag]: F. Gf Orsini u. Rosenberg, Km. u. FML. — 19. Inf.-Div. [Pilsen]: A. Hofmann v. Donnersberg, FML.

9. Korps im nordöstl. Böhmen [Josefstadt]: H. Edler v. Klobus, FML. u. GRat; Gen.-Stabschef: E. Gangl, Oberst. — 10. Inf.-Div. [Josefstadt]: J. v. Siebert, FML. — 29. Inf.-Div. [Theresienstadt]: W. Edler v. Dessović, FML.

10. Korps in Mittelgalizien [Przemysl]: A. Galgóczy, FZM. u. GRat; zugeteilt: M. Fux Edler v. Eschenegg, FML.; Gen.-Stabschef: H. Kummer, Oberst. — 2. Inf.-Div. [Jaroslau]: Al. Kirchhammer, FML. — 24. Inf.-Div. [Przemysl]: K. Edler v. Pokorny, FML. — Kav.-Div. [Jaroslau]: K. Gf v. Auersperg, FML.

11. Korps in Ostgalizien und der Bukowina [Lemberg]: F. Fiedler, FZM. u. GRat; zugeteilt: H. Molnár de Kereszt et Vajka, FML.; Gen.-Stabschef: K. Frhr v. Pflanzer, Oberst. — 11. Inf.-Div. [Lemberg]: K. Frhr v. Steininger, FML. — 30. Inf.-Div. [Lemberg]: J. Latscher v. Lauendorf, FML. — Kav.-Div. [Lemberg]: F. Czeyda, FML. — Kav.-Div. [Stanislau]: A. Frhr Malowetz v. Malowitz u. Kosok, FML.

12. Korps in Siebenbürgen [Hermannstadt]: E. Probszt Edler v. Ohstorff, FZM. u. GRat; zugeteilt: Chr. Rr v. Kerczek, FML.; Gen.-Stabschef: L. Edler v. Hortstein, Oberst. — 16. Inf.-Div. [Hermannstadt]: K. Cerri, FML. — 35. Inf.-Div. [Klausenburg]; E. Rr Mayer v. Marnegg, FML.

13. Korps in Kroatien u. Slavonien [Agram]: A. Frhr v. Bechtolsheim, Km., Gen. der Kav. u. GRat; zugeteilt: K. Horsetzky Edler v. Hornthal, FML.; Gen.-Stabschef: Frhr v. Rhemen zu Bahrensfeld, Oberst. — 7. Inf.-Div. [Essek]: F. Steinitzer, FML. — 36. Inf.-Div. [Agram]: Ehzg Leopold Salvator, FML.

14. Korps in Tirol und Vorarlberg, Oberoesterreich und Salzburg [Innsbruck]: A. Rr v. Hold, FZM. u. GRat; zugeteilt: H. Rr v. Pinter, FML.: Gen.-Stabs-

chef: E. Rr **v. Krismanić**, Oberst. — 3. Inf.-Div. [Linz]: Stephan **Babić**, FML. — 8. Inf.-Div. [Innsbruck]: M. **Hoffer** Edler **v. Sulmthal**, FML.

15. Korps in Bosnien und der Herzegowina [Sarajevo]: J. Frhr **v. Appel**, Gen. der Kav. u. GRat; zugeteilt: W. Rr **v. Gradl**, Gen. der Kav. u. GRat; Gen.-Stabschef: R. **Langer**, Oberst. — 1. Inf.-Div. [Sarajevo]: R. **Laban v. Váralja**, FML. — 18. Inf.-Div. [Mostar]: M. **Varešanin v. Vareš**, FML.

Mil.-Kombo in Zara (für Dalmatien, zwei Inf.-Brig.). Kmdt: E. **David** Edler **v. Rhonfeld**, FZM. u. Statth., GRat; Gen.-Stabschef: J. Rr **v. Karl**, Oberst.

Festungskommandanten. In Carlsburg, Franzensfeste: der jeweilige Mil.-Stations-Kmdt. — Cattaro u. Castelnuovo: J. **Riegg**, FML. — Komorn: M. **v. Laizner**, FML. — Krakau: H. **Fleck v. Falkhausen**, FML. — Peterwardein: H. Frhr **Komers v. Lindenbach**, Gen.-Maj. — Pola: der jeweilige Hafenadmiral, s. unten. — Przemyśl: E. **Pucherna**, FML. — Trient: M. Rr **v. Catinelli**, FML. u. GRat.

K. u. K. Kriegsmarine.

Kmdt: H. Frhr **v. Spaun**, s. KKriegsmin.

Hafen-Admiral in Pola: J. Edler **v. Hinke**, VAdm. — Seebezirks-Kmdt in Triest: F. Rr **Petrin v. Wogenburg**, KAdm. — Mil.-Hafenkmdt in Pola: W. **Khittel** Edler **v. Bialopior**, KAdm. — Seearsenal. Kmdt, beauftr.: J. **v. Ripper**, Linienschiffs-Kpt. — Kmdt des Matrosenkorps: F. **Gebhardt**, Linienschiffs-Kpt.

Oesterreichisches Staatsgebiet.

Verfassung vom 26. Febr. 1861, abgeändert durch die Gesetze v. 21. Dez. 1867, 2. April 1873, 4. Okt. 1882 und 14. Juni 1896. Das Herrenhaus besteht zur Zeit aus 18 großj. Prinzen des Kais. Hauses, 67 zu erbl. Mitgl. ernannten Häuptern der durch ausgedehnten Grundbesitz hervorragenden Adelsgeschlechter, 5 Kardinälen, 6 Erzbischöfen und 6 Bischöfen mit fürstl. Rang und aus 140 auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern. Das Abgeordnetenhaus besteht aus 425 Mitgliedern, die in allen Ländern in 5 Wählerklassen (Großgrundbesitzer, in Dalmatien Höchstbesteuerte [in Triest und Vorarlberg besteht diese Wählerklasse nicht], Städte, Handels- und Gewerbekammern, Landgemeinden und einer allgem. Wählerklasse) auf 6 Jahre gewählt werden, und zwar in den drei ersten mittels direkter Wahlen, in der vierten und fünften teils direkt, teils durch Wahlmänner. Zur Wahlberechtigung sind 24, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alljährlich. — Reichsfarben: Rot, Weiß, Rot; Farben des Kaiserhauses: Schwarz, Gelb.

Reichsrat. [Franzensring.]

Herrenhaus. Präs.: Dr. A. Fürst **zu Windisch-Graetz**, Min.-Präs. a. D. u. GRat. — VPräs.: K. Fürst **v. Auersperg**, GRat; E. Gf **Hoyos-Sprinzenstein**, GRat. — Erster Schriftf. u. Kzl.-Dir.: A. Rr **Jauner v. Schroffenegg**, Sekt.-Chef.

Abgeordnetenhaus. Präs.: **Dr. v. Fuchs**; VPräs.: Dr. **Pietak**, J. **Lupul**. — Kzl.-Dir.: A. **v. Bauer-Bargehr**, Reg.-Rat.

StSchulden-Kontrollkomm. Präs.: Dr. V. **v. Fuchs**; Stellv.: M. Gf **Montecuccoli-Laderchi**, Km. u. GRat.

RGericht [Schillerpl. 4]. Präs.: Dr. J. **Unger**, Min. a. D. u. GRat; Stellv.: Dr. E. **Steinbach**, Min. a. D. u. GRat. — Verw.-Gerichtshof [Herrengasse 23]. 1. Präs.: Dr. F. Gf **Schönborn**, Min. a. D. u. GRat; 2. Präs.: Dr. C. Frhr **v. Lemayer**, GRat; Senatspräs.: Dr. E. Rr **Böhm v. Bawert**, Dr. A. Frhr **v. Budwiński**, Dr. R. Rr **Alter v. Waltrecht**.

Ministerrat vom 2. Okt. 1899 [Herrengasse 7].

Den GRäten, dann den Ministern, während der Funktionsdauer, gebührt der Titel „Exzellenz".

Vors. im Min.-Rate u. Ackerbau-Min. Manfred Gf **Clary u. Aldringen**, Km. u. GRat. — Vorst. der Präsidialkanzlei: Dr. E. Frhr **Hauenschield-Bauer v. Przerąb**, Min.-Rat. — Preßdepart. Leiter: Dr. Friedr. **Karmiński**, Min.-V.-Sekr.

Minister. Landesverteid.: Z. Gf **Welser v. Welsersheimb**, Km., FZM. u. GRat. — Eisenb.: Dr. H. Rr **v. Wittek**, GRat. — Inneres: Dr. E. **v. Koerber**, GRat. —

Justiz: Dr. E. Rr **v. Kindinger**, GRat. — Ohne Portef.: Dr. Kaf. R. **v. Chledowski**, Km. — Leiter des Min. für Kultus u. Unterricht: Dr. W. Rr **v. Hartel**, Sekt.-Chef u. GRat. — Des Handelsmin.: Dr. Fr. **Stribal**, Sekt.-Chef. — Des Finanzmin.: Dr. S. Rr **v. Kniaziolucki**, Sekt.-Chef.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Inneres [Wipplingerstraße 11]. Sektionschefs: J. **Stummer**, GRat; J. Rr **v. Sagasser**, Dr. H. Rr **v. Roza**, Dr. K. **Kohl**. — Min.-Räte: Dr. E. Rr **Kuſý v. Dúbrav**, Sekt.-Chef; E. Rr **v. Leß**, E. Rr **v. Förſter**, Dr. V. **Bernard**, J. **Schrey**, L. Gf **Marenzi**, Km., E. **Swoboda** Edler **v. Fernow**, R. **Jszkowski**, E. Frhr **v. Schwartzenau**, L. Gf **v. Auersperg**, S. Gf **Pininski**, S. Frhr **v. Pretis-Cagnodo**; Hofrat: Dr. J. **Wolf**, Sekt.-Chef.

Oberster Sanitätsrat [I, Judenplatz 11]. Vorſ.: Dr. A. Rr **v. Vogl**, Hofrat; Stellvertr.: Prof. E. **Ludwig**. — Stadterw.-Kommiſſion [I, Freiung 1]. Präſ.: . . . . .; Stellvertr.: A. Frhr **Plappart v. Leenheer**, GRat u. Sekt.-Chef a. D. — Donau-Regul.-Komm. [I, Laurenzerberg 5]. Vorſ.: der Min. des Innern; Stellvertr.: E. Gf **Kielmansegg**, Km., Min. a. D. u. GRat, Statth. in Niederoeſterr. — Archivrat [I, Judenplatz 1]. Vorſ.: der Min. des Innern; Stellvertr.: J. A. Frhr **v. Helfert**, GRat.

Kultus u. Unterricht [Minoritenpl. 7]. Sektionschefs: Dr. A. **Rezek**, Alfr. Rr **v. Bernd**. — Min.-Räte: Dr. A. Rr **v. Kleemann**, Dr. F. J. Rr **v. Haymerle**, Dr. E. **Plazek**, J. **Kanëra**, E. **Holenia**, F. **Stadler v. Wolfersgrün**, Dr. L. Rr **Beck v. Mannagetta**, Dr. M. Rr **Huſſarek v. Heinlein**, Dr. F. Frhr **v. Werner**. — Präſ.-Bureau. Vorſt.: Dr. R. Frhr **v. Bienerth**.

Kaiſ. Akad. der Wiſſenſchaften [Univerſitätspl. 2]. Kurator: Ehzg **Rainer**; Stellv.: Dr. K. **v. Stremayr**, GRat. Präſ.: Dr. E. **Sueß**, Prof.; VPräſ.: Dr. W. Rr **v. Hartel**, ſ. oben. — Muſeum für Kunſt u. Induſtrie [Stubenring 5]. Präſ. des Kuratoriums; Frhr **v. Gautſch**, GRat; Dir.: A. **v. Skala**, Hofrat. — Statiſt. Zentralkomm. [Schwarzenbergſtr. 5]. Präſ.: Dr. C. Th. **v. Inama-Sternegg**, Sektionschef. — Geolog. RAnſtalt [Raſumoffskygaſſe 23]. Dir.: Dr. G. **Stache**, Hofrat. — Zentralanſt. für Meteorol. u. Erdmagnetismus [Hohe Warte bei Döbling 38]. Dir.: Prof. Dr. J. **Pernter**. — Zentralkomm. f. Erforſchung u. Erhaltung der Kunſt- u. hiſt. Denkmale [Gauermanngaſſe 4]. Präſ.: Dr. J. A. Frhr **v. Helfert**, GRat.

Juſtiz [Schillerplatz 4]. Sekt.-Chefs: Dr. Fr. **Klein**, GRat u. Prof.; Dr. F. Rr **v. Schrott**. — Min.-Räte: Dr. R. Rr **Holzknecht v. Hort**, J. **Hrouzek**, Dr. F. **Homma**, A. **Wolf**, Dr. F. Frhr **v. Call zu Roſenburg u. Kulmbach**, Dr. J. Rr **v. Zawadzki**, W. **Hauſner**, Dr. A. Rr **v. Pitreich**, Dr. J. M. **Scharff**. — Vorſt. des Präſ.-Bur.: Dr. A. Rr **v. Kaſchenreuther**, Min.-Rat. — Kzlei-Dir.: Dr. K. **Scherübel**, Hofrat.

Oberſter Gerichts- u. Kaſſationshof, zugl. Oberſtes Gefällsger. [Schmerlingpl. 10]. 1. Präſ.: Dr. K. **Habietinek**, GRat, Min. a. D.; 2. Präſ.: Dr. E. **Steinbach**, GRat, Min. a. D. — Sen.-Präſ.: Dr. J. Edler **v. Ruber**, GRat u. Min. a. D., A. **Uhle**, A. Frhr **v. Prandau**, E. **Höpler**, Ph. **Abram**, B. **Kowalski**. — Gen.-Prok.: L. Rr **v. Cramer**, GRat.

Finanzen [Himmelpfortgaſſe 8]. Sekt.-Chefs: Dr. F. Frhr **v. Winterſtein**, A. Frhr **v. Jorkaſch-Koch**, GRäte, Dr. W. Frhr **v. Kolbenſteiner**, G. Rr **Froſchauer v. Moosburg u. Mühlrain**. — Min.-Räte: Dr. R. **Ach**, E. **Dunkl**, Edm. **Bernatzky**, Dr. R. **Meyer**, Sekt.-Chef, Dr. J. **Swoboda**, Dr. J. **Gruber**, Dr. F. Frhr **v. Raymond**, Dr. T. **Träger** Edler **v. Rhonhof**, Dr. Aug. Rr **Engel v. Mainfelden**, J. O. Frhr **v. Buſchman**, Hofrat, Dr. Mor. **Pöſchl**, Dr. A. **Spitzmüller**, H. **Kuntz**, Th. **Eglauer**.

Dir. der StSchuld [Singerſtr. 17]. Vorſt.: E. **Ganglbauer**, Hofrat; StSchulden-

Hoffmann, Dr. Heinrich, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Obersteinbach bei Landau (Pfalz). — Hoffmann, Dr. Heinrich, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Obersteinbach bei Landau (Pfalz).

Hoffmann, Dr. Hermann, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Werneck. — Hoffmann, Dr. Hermann, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Werneck.

Hoffmann, Dr. Johann Jakob, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Kaufbeuren. — Hoffmann, Dr. Johann Jakob, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Kaufbeuren.

Hoffmann, Dr. Karl, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Erlangen. — Hoffmann, Dr. Karl, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Erlangen.

Hoffmann, Dr. Karl, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Werneck. — Hoffmann, Dr. Karl, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Werneck.

Hoffmann, Dr. Karl, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Kaufbeuren. — Hoffmann, Dr. Karl, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Kaufbeuren.

Hoffmann, Dr. Karl, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Obersteinbach bei Landau (Pfalz). — Hoffmann, Dr. Karl, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Obersteinbach bei Landau (Pfalz).

Hoffmann, Dr. Ludwig, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Werneck. — Hoffmann, Dr. Ludwig, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Werneck.

Hoffmann, Dr. Ludwig, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Obersteinbach bei Landau (Pfalz). — Hoffmann, Dr. Ludwig, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Obersteinbach bei Landau (Pfalz).

Hoffmann, Dr. Ludwig, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Kaufbeuren. — Hoffmann, Dr. Ludwig, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Kaufbeuren.

Hoffmann, Dr. Ludwig, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Erlangen. — Hoffmann, Dr. Ludwig, Professor, Direktor der Kgl. Kreis-Irrenanstalt Erlangen.

Oberster Rechnungshof [Annagasse 5]. Präs.: Frhr v. Gautsch, GRat; VPräs.: A. Gf Pace, GRat. — Hofräte: J. Pechar, C. Kromar, J. Patzolt, F. Leifer.

Provinzialbehörden.

Die Landtage der einzelnen Königreiche u. Länder sind zusammengesetzt aus den Erzbischöfen u. Bischöfen, den Rektoren der Universitäten, den Abgeordneten des großen Grundbesitzes (in Tirol des adel. Großgrundbes., in Dalmatien der Höchstbesteuerten), den Abg. der Städte, Märkte u. Industrieorte, der Handels- u. Gewerbekammern und der Landgemeinden. In Tirol kommen noch die Abg. der Äbte und Pröpste hinzu; in Vorarlberg fehlen die Abg. des großen Grundbesitzes. Für die Stadt Triest fungiert der dortige Stadtrat als Landtag.

Vors. der Landesvertretungen. Böhmen: G. Fürst Lobkowitz, OberstLdMarschall, GRat. — Bukowina: J. Lupul, Ldshptm. — Dalmatien: Dr. K. Bulat, Landtagspräs. — Galizien: Dr. St. Gf Badeni, Ldmarschall u. GRat. — Kärnten: Z. Gf Goëß, Km., Ldshptm. u. GRat. — Krain: O. v. Detela, Ldshptm. — Küstenland, a) Triest: Dr. K. Dompieri, Bürgerm. von Triest; b) Görz und Gradisca: A. Rr Pajer v. Mouriva, Ldshptm.; c) Istrien: Dr. M. Campitelli, Ldshptm. — Mähren: F. Gf Vetter v. d. Lilie, Km., GRat und Ldshptm. — Ober- u. Niederschlesien: H. Gf v. Larisch-Moenich, Km., GRat u. Ldshptm. — Oesterreich ob der Enns: Dr. A. Ebenhoch, Ldshptm. — Oesterreich unter der Enns: J. Frhr v. Gudenus, Km., GRat u. LdMarschall. — Salzburg: A. Winkler, Domkapitular, Ldshptm. — Steiermark: Edm. Gf Attems, GRat u. Ldshptm. — Tirol: Anton Gf Brandis, Km. u. GRat, Ldshptm. — Vorarlberg: A. Rhomberg, Ldshptm.

Statthaltereien u. Landesregierungen. Böhmen [Prag]. Statth.: K. Gf v. Coudenhove, Km. u. GRat; VPräs.: G. Dörfl; VPräs. des Landesschulrats: F. Zabusch; Polizei-Dir.: G. Janota-Forster, Hofrat. — Bukowina [Czernowitz]. Ldspräs.: F. Frhr Bourguignon v. Baumberg. — Dalmatien [Zara]. Statth.: E. David Edler v. Rhonfeld, GRat u. FZM.; VPräs: A. Pavich v. Pfauenthal. — Galizien [Lemberg.] Statth.: L. Gf Piniński, GRat; VPräs.: J. Rr v. Lidl. VPräs. des Landesschulrats: Dr. M. Bobrzyński; Polizei-Dir. in Lemberg: L. Krzackowski, in Krakau: Z. Korotkiewicz. — Kärnten [Klagenfurt]. Ldspräs.: O. Rr v. Fraydenegg u. Monzello. — Krain [Laibach]. Ldspräs.: V. Frhr v. Hein, GRat. — Küstenland [Triest]. Statth.: L. Gf Goëß, Km. u. GRat; Pol.-Dir. Triest: Chr. Busich, Reg.-Rat; Seebeh. in Triest. Präs.: E. Becher. — Mähren [Brünn]. Statth.: A. Frhr Spens v. Booden, GRat; Polizeidir.: J. Sojka. — Ober- u. Niederschlesien [Troppau]. Ldspräs.: J. Gf Thun-Hohenstein, Km. — Oesterreich ob der Enns [Linz]. Statth.: V. Frhr v. Puthon, GRat: VPräs.: R. Frhr v. Hein. — Oesterreich u. d. Enns [Wien, Herrengasse 11]. Statth.: E. Gf v. Kielmansegg, Km. u. GRat; VPräs.: Dr. B. Gf Giovannelli-Gerstburg; VPräs. des LdsSchulrats: Dr. R. Frhr v. Bienert; Bürgerm. von Wien: Dr. Lueger; Polizeidir. Präs.: J. Habrda. — Salzburg [Salzburg]. Landespräs.: Kl. Gf St. Julien-Wallsee, Km. — Steiermark [Graz]. Statth.: . . . .; Pol.-Dir.: J. Hölzl, Reg.-Rat. — Tirol u. Vorarlberg [Innsbruck]. Statth.: F. Gf v. Merveldt, Km. u. GRat; VPräs.: B. Rr v. Hebenstreit.

Universitäts-Rektoren. Czernowitz: Dr. Zieglauer v. Blumenthal. — Graz: Dr. Ed. Richter. — Innsbruck: Dr. V. Rr. v. Hacker. — Krakau: Prof. Dr. Gf St. Tarnowski. — Lemberg: Dr. L. Abraham. — Prag (deutsch): Dr. K. Rr Holzinger v. Weidich; Prag (böhm.): Dr. J. Gebauer. — Wien: Dr. W. Neumann.

OLdsGerichte. Böhmen [Prag]. Präs.: F. Jansa; VPräs.: Dr. L. Ripka; OStAnw.: M. Merhaut. — Dalmatien [Zara]. Präs.: Dr. A. Gertscher; OStAnw.: V. Cippico. — Küstenland [Triest]. Präs.: . . . .; OStAnw.: E. Taddei. — Mähren u. Schlesien [Brünn]. Präs.: Dr. Ed. Senft, GRat;

VPräs.: B. Frhr **v. Maly-Bevanovic**; OStAnw.: **K. Patzner**, Hofrat. — Oesterreich ob und unter der Enns und Salzburg [Wien, VIII, Laudongasse 17]. Präs.: A. Frhr **Kallina v. Urbanow**; VPräs.: G. Rr **v. Scharfen-Hennedorf**; OStAnw.: A. **Groß**, Hofrat. — Ostgalizien u. Bukowina [Lemberg]. Präs.: Dr. A. **Mnieszek** Rr **v. Tchorznicki**, Km. u. GRat; VPräs.: Dr. J. Rr **v. Dylewski**; OStAnw.: Ph. **Woroniecki**, Hofrat. — Steiermark, Kärnten u. Krain [Graz]. Präs.: J. R. Gf **zu Gleispach**, Km. u. GRat, Min. a. D.; VPräs.: J. **Wanggo**; OStAnw.: E. **Steiner**. — Tirol und Vorarlberg [Innsbruck]. Präs.: Dr. B. **Esterle**, GRat; OStAnw.: J. **Linser**, Hofrat. — Westgalizien [Krakau]. Präs.: M. **Czyszczan**; VPräs.: F. **v. Zeleski**; OStAnw.: Dr. L. **Wędkiewicz**.

Finanz-(Landes-)Direktionen (unter dem Präs. des jeweiligen LdsChefs). Böhmen [Prag]: Alexius **Danzer**, VPräs. u. Fin.-LdsDir. — Bukowina [Czernowitz]: G. **Schödl**, Hof-Rat. — Dalmatien [Zara]: L. **Hočevar**, Hofrat, FLDir. — Galizien [Lemberg]: Dr. W. **v. Korytowski**, VPräs. u. FLDir. — Kärnten [Klagenfurt]: Dr. R. Rr **Schwabe v. Waisenfreund**, Hofrat u. FDir. — Krain [Laibach]: Karl **Lubec**, Hof-Rat u. FDir. — Küstenland [Triest]: O. Rr **v. Zimmermann**, Hofrat u. FDir. — Mähren [Brünn]: J. **Tersch**, Hofrat u. FLDir. — Oesterreich ob der Enns [Linz]: M. Rr **v. Glommer**, Hofrat u. FDir. — Oesterreich u. d. Enns [Wien, Vordere Zollamtsstr. 3]: F. **Schmidmayer**, VPräs. u. FLDir. — Salzburg [Salzburg]: Dr. J. **Rusko**, Hofrat u. F.-Dir. — Schlesien [Troppau]: G. **Rahn**, Hofrat u. FDir. — Steiermark [Graz]: Dr. F. Frhr **Mensi von Klarbach**, Hofrat u. FLDir. — Tirol u. Vorarlberg [Innsbruck]: Dr. E. **Sauter**, Hofrat u. FLDir.

Post- u. Telegr.-Direktionen. Böhmen [Prag]. Vorst.: F. Rr **v. Šafařik-Pštrosz**, Hofrat. — Bukowina [Czernowitz]. OPostdir.: J. Edler **v. Posch**. — Dalmatien [Zara]. OPostdir.: H. **Pattay**. — Galizien [Lemberg]. Vorst.: A. **Seserowicz-Lubicz**, Hofrat. — Görz, Gradisca, Istrien, Triest u. Krain [Triest]. Leiter: M. **Felicetti v. Liebenfels**, OPostrat. — Mähren u. Schlesien [Brünn]. Vorst.: J. G. **Lier**, Hofrat. — Oesterreich ob der Enns u. Salzburg [Linz]. OPostdir.: A. **Ramsdorfer**. — Oesterreich unter der Enns [Wien, Stubenbastei 10 u. 12]. Vorst.: H. Rr **v. Kamler**, Hofrat. — Steiermark u. Kärnten [Graz]. Vorst.: C. **Pokorny**, Hofrat. — Tirol u. Vorarlberg [Innsbruck]. OPostdir.: Dr. A. **Trnka**.

Staatsbahndirektionen. Krakau: J. **Koroszkiewicz**, Reg.-Rat. — Lemberg: L. **v. Wierzbicki**, Hofrat. — Villach: L. **Proske**, Hofrat. — Wien: J. **Khittel**, Hofrat. — Pilsen: J. **Tuček**, Hofrat. — Innsbruck: W. **Drathschmidt v. Bruckheim**, Hofrat. — Prag: A. **Palla**, Hofrat. — Olmütz: K. **Neudeck**, RRat. — Triest: A. Frhr **v. Borowiczka**, RRat. — Stanislau: C. **v. Festenburg**, RRat. — Linz: Dr. Joh. **Messerklinger**, Hofrat.

Bergbauptmannschaften. Klagenfurt (Steiermark, Kärnten, Tirol, Krain, Küstenland und Dalmatien): J. **Gleich**, Bergbptm. — Krakau (Galizien): H. **Wachtel**, Bergbptm. — Prag (Böhmen): A. **Pallausch**, Bergbptm. — Wien (Oesterreich ob u. unter der Enns, Salzburg, Mähren, Schlesien u. Bukowina): R. **Pfeiffer**, Bergbptm.

Röm.-kath. Bischöfe. Görz: Dr. J. **Missia**, Kard.-Fürst-Erzb. u. GRat; Laibach: Dr. A. **Jeglič**, Fürstb.; Parenzo-Pola: Dr. J. **Flapp**; Triest-Capodistria: A. **Sterk**; Veglia: Dr. A. **Mahnič**. — Krakau: Dr. J. Rr **v. Puzyna Kniaz v. Kozielsko**, GRat. — Lemberg: Dr. jur. S. Rr **v. Dąbrowa-Morawski**, Erzb. u. GRat; Przemyśl: Dr. L. Rr **v. Ostoja-Solecki**, GRat; Tarnow: **Lobos**, GRat. — Olmütz: D. Th. **Kohn**, Fürst-Erzb. u. GRat; Brünn: Dr. **Bauer**, GRat. — Prag: Leo Frhr **v. Skrbenský**, Fürst-Erzb., Primas von Böhmen; Budweis: Dr. M. **Říha**, GRat; Königgrätz: Dr. J. R. **Brynych**; Leitmeritz: Dr. E. **Schöbel**, GRat. — Salzburg: Dr. J. **Haller**, Kard.-Fürst-Erzb., GRat; Brixen: Dr. S. **Aichner**, Fürstb. u. GRat; Gurk: Dr. J. **Kahn**, Fürstb.; Lavant:

Dr. M. **Napotnik**, Fürstb.; Seckau: Dr. L. **Schuster**, Fürstb.; Trient: Dr. C. **Valussi**, Fürstb. u. GRat. — Wien: Dr. A. J. **Gruscha**, Kard.-Fürst-Erzb. u. GRat; Linz: Dr. jur. **Doppelbauer**; St. Pölten: Dr. Joh. **Rößler**. — Zara: ....., Metropolitan von Dalmat.; Cattaro: F. **Uccellini**; Lesina: F. **Czarev**; Ragusa: Dr. J. **Marčelić**; Sebenico: Dr. M. **Zannoni**; Spalato: F. **Nakić**.

Armenisch-kath. Bischof. Lemberg: Isaak Nikolaus **Isakowicz**, GRat, Metropolitan-Erzb.

Griech.-kath. Bischöfe. Lemberg: J. Nr **v. Kuilowski**; Przemysl: C. **Czechowicz**; Stanislau: A. A. Gf **Szeptyce-Szeptycki**.

Griech.-orientalische Bischöfe. Czernowitz: A. **Czuperkowicz**, Erzb., Metropolit für Bukowina u. Dalmatien; Cattaro: Dr. G. **Petranovic**; Zara: Dr. N. **Milaš**.

Evang. Oberkirchenrat Augsb. und Helv. Konf. [Wien I, Schellinggasse 12]. Präs.: Dr. R. **Franz**, Sekt.-Chef.

Evang. Superintendenten. Augsb. Konf. Wiener Superintendenz (für Niederoesterr., Steiermark, Kärnten, Küstenland): J. **Winkler** in Arriach; Oberoesterr. Superint. (f. Oberoesterr., Salzburg u. Tirol): J. F. **Koch** in Wallern; Böhm. Superint. (für Böhmen ausschließl. des Ascher Gebiets): Ithamar **Koch** in Eger; Mähr.-Schles. Superint. (für Mähren u. Schlesien): Dr. Th. **Haase** in Teschen; Lemberger Superint. Augsb. u. Helv. Konf. (für Galizien u. Bukowina): H. **Fritsche** in Biala; Ascher Superint. (für das Ascher Gebiet): G. T. **Alberti** in Asch. — Helv. Konf. Wiener Superint. (Niederoesterr., Vorarlberg, Steiermark, Krain u. Triest): O. **Schack** in Wien; Böhm. Superint. (f. Böhmen u. Schlesien): J. E. **Szalatnay** in Velim; Mähr. Superint.: Ferd. **Cioar** in Klobouk.

Ungarisches Staatsgebiet.

Gesetzartikel I u. II (Sanctio pragmatica) und der hierauf beruhende Gesetzartikel XII v. J. 1867. — Mitglieder des Magnatenhauses sind z. Z. 17 volljährige Ehzöge des Herrscherhauses, 55 Kirchenfürsten, resp. geistliche und weltliche Kirchen-Würdenträger, die 10 Bannerherren des Reiches, der Graf von Preßburg, die beiden Kronhüter, die beiden Präs. der Kgl. Kurie, die beiden Präs. des Kgl. Verwalt.-Gerichtshofes, der Präs. der Budapester Kgl. Tafel, 3 Abg. des kroatisch-slavonischen Landtages, der Gouv. von Fiume, ferner erbberechtigt 7 Fürsten, 169 Grafen und 49 Barone, 50 auf Lebenszeit durch den König ernannte u. 27 von dem Magnatenhause seinerzeit bei der Neuordnung desselben gewählte Mitgl. Das Abgeordnetenhaus besteht aus 453 Abgeordneten, von denen 413 in den ungarischen Komitaten und Städten direkt auf 5 Jahre und 40 vom kroatisch-slavonischen Landtage aus seiner Mitte gewählt werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sind 20, zur Wählbarkeit 24 Lebensjahre erforderlich. Die Häuser versammeln sich alljährlich. — Landesfarben für Ungarn: Rot, Weiß, Grün; für Kroatien-Slavonien: Rot, Weiß, Blau. — S. Jahrg. 1889, S. 838.

Bannerherren.

Reichs-ORichter: A. Frhr **v. Orczy**, Km. u. GRat. — Der Banus von Kroatien (s. kroatisch-slavon.-dalmat. Ldsregierung). — Oberstschatzm.: F. Gf **Zichy zu Zich u. Vásonykeö**, Km. u. GRat. — Oberststallm.: J. Gf **Széchényi v. Sárvár u. Felsö-Vidék**, Km. u. GRat. — Kpt. der K. ungar. Leibgarde: A. Gf **Pálffy ab Erdöd**, Km. u. GRat, Gen. der Kav. — Oberstkämmerer: A. Gf **Andrássy**, Km. u. GRat. — Oberstmundschenk: T. Gf **Festetics**, Km. u. GRat. — Oberstruchseß: G. Gf **Bánffy v. Losoncz**, Km. u. GRat. — Oberstthürhüter: G. Gf **Bánffy v. Losoncz**, Km. u. GRat. — Obersthofm.: D. Frhr **v. Bánffy zu Losoncz**, Km. u. GRat, Min.-Präs. a. D. — Der Graf von Preßburg: F. L. Gf **Pálffy**

ab Erdöd Fürst von Teano, Km. u. GRat. — Kronhüter: J. Szlávy v. Okány, GRat; B. Frhr v. Radvánszky v. Radvány u. Sajó-Kaza, Km. u. GRat.

Reichstag 1899.

Magnatenhaus. Präs.: T. Gf Károlyi v. Nagy-Károly, GRat; VPräs.: B. Baron Bay v. Baja, GRat; A. Daruváry v. Daruvár, GRat.

Abgeordnetenhaus. Präs.: D. Perczel v. Bonyhád, GRat; VPräs.: B. Tallián v. Bizek, G. Dániel v. Vargyas.

Ministerrat vom 25. Febr. 1899.

Den ungarischen Ministern gebührt, auch wenn sie nicht Wirkl. GRäte sind, für die Amtsdauer der Titel „Exzellenz".

Min.-Präs.: Koloman v. Széll v. Duka u. Szent-Györgyvölgye, GRat, betraut mit des Leitung des Min. des Innern. — Landesverteidigung: G. Frhr v. Fejérváry, Km., FZM. u. GRat. — Kroatien, Slavonien u. Dalmatien: F. v. Cseh, Km. u. GRat. — Finanzen: Dr. L. v. Lukács, GRat. — Kultus u. Unterricht: Dr. J. v. Wlassics, GRat. — Ackerbau: Dr. J. Darányi, GRat. — Min. um die Person S. M.: Em. Gf Széchenyi v. Sárvár u. Felsö-Vidék, Km. u. GRat. — Justiz: Dr. Al. Plósz, GRat. — Handel: A. v. Hegedüs, GRat.

Min.-Präsidium [Var, Szent-György-tér 1]: J. Tarkovich, StSekr., GRat u. Protokollführer im Min.-Rate; Min.-Räte: A. Berczik v. Jászó, G. v. Barkassy.

Verwaltungsgerichtshof. Präs.: Dr. A. Wekerle, GRat; VPräs.: F. v. Latkóczy. — Sen.-Präs.: F. v. Szmrecsányi, Dr. J. Kogler, Dr. J. Székely.

Gouv. von Fiume: L. Gf Szápáry v. Szápár ꝛc., Km. u. GRat. — Min.-Rat: T. Gaál v. Hatvan.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Allerh. Hoflager [Wien, Bankgasse 6]. Min.-Rat: G. Bértesy v. Bértesalja.

Kroatien, Slavonien u. Dalmatien [Vár, Uri-utca 3]: Dr. St. Hummel, Min.-Rat.

Inneres [Vár, Orszaghäz-utca 30]. StSekre: F. v. Jakabffy, J. v. Széll v. Duka u. Szent-Györgyvölgye. — Min.-Räte: Dr. V. v. Vezerédi, Dr. A. Faschó-Moys v. Csermö u. Deményfalva, J. Stesser v. Rajna u. Körösladány, Dr. C. Chyzer, Dr. A. Selley, O. Vajda, A. v. Simonitits.

Landes-Archivar: Dr. J. Pauler, Min.-Rat. — Landes-Sanitätsrat. Präs.: K. Müller.

Finanzen [Szent-Háromsáp-tér]. StSekre: B. v. Graenzenstein, A. Toepke v. Keresztény-Sziget. — Min.-Räte: St. Frhr Andreánszky v. Liptó-Szentandrás, F. v. Kupecz, Dr. J. v. Jankovich, A. Vörösss, J. v. Ivády, B. Szathmáry, Dr. A. Popovics, G. Rácz, J. Kovács, A. v. Márffy, G. Rátz, W. Wagner.

StZentralkassa. Dir.: F. Lakner, Kgl. Rat. — Finanzprokuratur. Dir.: Dr. A. Kosztka, Min.-Rat. — Haupt-Zollamt in Budapest: Ad. Turóczy, Min.-Rat. — Tabaksgefäll-Zentraldir.: Dr. A. Perleberg, Min.-Rat. — Lottodirektion. Dir.: R. v. Zarka, Min.-Rat. — StDruckerei. Dir.: J. Zárday.

Handel [Lánczhid-utca 1 u. 3]. StSekre: Dr. J. Schmidt, J. v. Csörgeö. — Straßen- ꝛc. Bauten: F. v. Abonyi, K. v. Reviczky, Min.-Räte. — Bau der Donaubrücke: A. Czekelius, Min.-Rat. — Seewesen, Schiffahrt u. Angel. des Fiumaner Hafens u. Eisernen Thores: T. Biró, Min.-Rat; — Eisenb.: L. Mándy v. Mand, Min.-Rat; — Handel: H. v. Killényi, Min.-Rat; — Präs.-Dir. der Post u. Telegr.: P. v. Szalay, Min.-Rat; — Gewerbe u. Handel: F. v. Tichtl, Min.-Rat. — Gewerbepflege u. -unterrichtswesen, Arbeiterschutz: J. Szterényi, Min.-Rat. — Postsparkassen. Dir.: A. Hollán v. Kisiöd, Min.-Rat. — Präs. der

ungar. Staatsbahnen: J. **Ludvigh**, Min.-Rat. — Stat. Zentralamt: Dr. J. **Jekelfalussy v. Jekel u. Margitfalva**, Min.-Rat. — Seebehörde in Fiume. Präs.: der Gouv. von Fiume. Min.-Rat: F. **Csóke.**

Ackerbau [Rádor-utca]. StSekr.: P. **Kiss de Nemeskér.** — Min.-Räte: B. **Tormay de Nádudvar**, R. **Rapaics v. Ruhmwerth**, M. **v. Losonczy**, J. **v. Mádai**, G. **Nagy de Kézdi-Vásárhely**, A. **Lesztyánszky.** — Präs.-Abt.-Vorst.: W. **Balogh de Géres**, Min.-Rat.

Landes-OForstm.: J. **v. Sólty**, Min.-Rat. — Landes-Wasserbau- u. Ameliorationsamt. Vorst.: E. **Kvassay de Kvassó u. Brogyán**, Min.-Rat. — Reg.-Kommissar für Weinbau: L. **v. Dobokay**, Min.-Rat; für Seidenzucht: P. **v. Bezerédy.** — Mil.-Insp. der Pferdezucht-Anst.: A. **Durmann v. Gyarmata**, FML. — Geolog. Anst. Dir.: J. **Böckh**, Sekt.-Rat. — Landesinstitut für Meteorol. u. Erdmagn. Dir.: N. **v. Konkoly-Thege**, Min.-Rat.

Kultus u. Unterricht [Hold-utca 8]. StSekr.: M. **Zsilinszky.** — Min.-Räte: Dr. O. **v. Gömöry**, K. **v. Pfeiffer**, E. **Madách v. Sztregova u. Kelecsény**, O. **Hömann**, L. **Aranéthy.** — Präs.-Sekr.: V. **v. Molnár**, Min.-Rat.

Causarum-Regalium-Fundationalium-Direktorat. J. **Tost v. Bányavölgy**, Min.-Rat. — Religions- u. Studienfonds. Kontroll-Kommission. Präs.: J. **Szlávy v. Oláhy**, Kronhüter. — Akad. der Wissenschaften. Präs.: Dr. L. Frhr **Eötvös v. Vásáros-Naményi.** — LdsKunst-Rat. Präs.: . . . . — LdsUnterrichts-Rat. Präs.: der Min.; VPräs.: Dr. H. **Fehér**, Erzabt. — Komss. für Erhalt. der Baudenkmale. Präs.: E. Gf **Zichy**, GRat u. Km. — Nationalmuseum. Dir.: Em. **v. Szalay**, Min.-Rat. — LdsBildergalerie. Reg.-Komm.: Dr. E. **v. Kammerer.**

Universitäten. Rektoren. Budapest: Prof. Dr. E. **Thewrewk de Ponor.** — Klausenburg: Dr. A. **Terner.**

Justiz [Rádor-utca]. StSekr.: A. **v. Vörösmarty**, G. **Bernáth.** — Min.-Räte: L. **Rhorer**, B. **Lányi**, J. **Kiss**, E. **Liszkay**, M. **Szántó**, L. **Gyulányi**, G. **Töry.**
Oberstes Disziplinargericht. Präs.: . . .
Kgl. Kurie. Präs.: N. **Szabó de Nára**, GRat.; 2. Präs.: F. **Czorda**, GRat.

Landesverteidigung [Vár, Szent-György-tér 3]. StSekr.: D. **Gromon de Vaiszka et Bogyán**, GRat. — Präs.-Abt.-Vorst.: St. **Terbóczy**, Sekt.-Rat.
Geschäfts-Gruppen-Vorst.: V. **Láner v. Orsova**, F. **Bihar**, Gen.-Maj.; Min.-Räte: A. **Grúz**, St. **Schyttra de Ehrenheim**, A. **Szuborits**, J. **Lerman**, P. **v. Biró**; Gen.-Aud.: A. **Hanskarl v. Berezna.**
Ldw.-OKommando: EHzg **Joseph**, Gen. der Kav.; zuget.: K. **Bolla v. Csáford-Jobbaháza**, FML. — Ldw.-Distriktskmdten. I. Budapest: B. **Csesznák**, FML. — II. Szegedin: W. **Pacor v. Karstenfels u. Hegyalja**, Gen.-Maj. — III. Kaschau: J. **Clair de Szentmihály**, FML. — IV. Preßburg: A. **Benedek de Felső-Eör**, Gen.-Maj. — V. Stuhlweißenburg: K. **Zurna de Zalavás**, FML. — VI. Klausenburg: J. **Palkovics**, FML. — VII. Agram: J. **Bach**, FML.
Insp. der Honvéd-Kav.: W. **Klobučar**, FML. — Ldw.-Stabsoff.-Kurs [Budapest]. Kmdt: **Valentics**, Gen.-Maj. — Ludovika-Akademie. Kmdt: A. **Nyiry**, Oberst. — Zentral-Ldw.-Kav.-Schule. Kmdt: A. **Balta**, Oberst.
Landw.-OGericht. Präs.: J. **Szvetics v. Nemes-Ságod**, FML. a. D.
Gendarmerie. Inspizient: Al. **Jablánczy v. Szentgyörgy**, Gen.-Lt.

Staatsrechnungshof. Präs.: St. **Rakovszky v. Nagyrákó u. Kelemenfalva**, GRat; VPräs.: Dr. Al. **v. Dárdai**, StSekr.

Verwaltung. 63 Komitate und 25 mit Jurisdiktionsrecht bekleidete Städte. — OBürgermeister der Haupt- u. Residenzstadt Budapest: J. **Márkus.**

Kroatisch-slavonisch-dalmatinische Landesregierung, autonom in den unten folgenden Sektionen [Agram]. Banus: C. Gf **Khuen-Héderváry v. Hédervár**, GRat u. Km. — Innere Angel.: O. **Kraicsovics v. Illok**, Sekt.-Chef. — Kultus u. Unterricht: A. **Pavić.** — Justiz: A. **Klein**, Sekt.-Chef. — 8 Komitate und 17 freie Städte.

Kroatisch-slavonischer Landtag (1 röm.-kath. Erzb., 1 griech.-orient. Erzb. [serbisch. Patriach], 5 Bischöfe, 8 OGespane, der Graf von Turopolje, 19 Magnaten und 88 Vertreter der Städte, Märkte und Landgemeinden). Präs.: Vaso **Gjurgjević.**

Finanzbehörden. 62 Finanzdirektionen in Ungarn u. Siebenbürgen, 1 Fin.-Direktion in Fiume und 7 Fin.-Direktionen in Kroatien.

Montandirektionen. Nagybánya: E. **Bittjánszky,** Min.-Rat. — Selmeczbánya (Schemnitz): J. **Svehla,** OBergrat.

Domänendirektionen in Arad, Temesvár.

Berghauptmannschaften. I. In Ungarn. Budapest: V. **Guckler,** Berghptm. — Szepes-Igló: A. **Bihar,** Berghptm. — Nagybánya: F. **Madán.** — Neu-Sohl: E. **Pehm,** Berghptm. — Oravicza: T. **v. Zsembery,** Berghptm. — Zalthen: G. **v. Oelberg,** Berghptm. — II. In Kroatien. Agram: A. **Gulovits,** Berghptm.

Post- u. Telegraphen-Direktoren. Budapest: K. **Demény.** — Fünfkirchen (Pécs): V. **Opris.** — Großwardein: A. **Schöpflin.** — Kaschau: R. **Bene,** Kgl. Rat. — Klausenburg: A. **v. Buchetich,** Kgl. Rat. — Oedenburg: A. **Jekelfalussy v. Jekel u. Margitfalva,** Km. — Preßburg, beauftr.: P. **Sohár v. Baksa.** — Temesvár: J. **Petheö v. Alsószata.** Kgl. Rat. — Agram: P. **v. Kassics.**

Präs. der Gerichtstafeln (2. Instanzen). Budapest: A. **Bértesy v. Bértesalja,** GRat; — Debreczin: E. **Bernáth;** — Fünfkirchen: St. **Blaskovich;** — Großwardein: S. **Ritoók v. Gálszécs;** — Kaschau: F. **Berczelly de Berczel;** — Klausenburg: G. **Fekete v. Nagyfalu;** — Maros-Vásárhely: F. **Csathó v. Csikdelne;** — Preßburg: K. **Lehoczky de Lehoska u. Bistricska,** GRat; — Raab: M. **Bági;** — Szegedin: . . . . .; — Temesvár: Dr. J. **Laszy.** — Für Kroatien u. Slavonien Septemviraltafel (Oberste Inst.) [Agram]. Präs.: Dr. St. **Spevec,** GRat. — Banaltafeln (2. Inst.). Präs.: A. Edler **v. Rusnov.**

Röm.-kath. Bischöfe. Agram (Zágráb): D. G. **Posilović,** Erzb. u. GRat; Zengg-Modruš, Bosnien und Syrmien (Djakovar), Kreutz, Belgrad und Semendria. — Erlau: D. Joseph **Samassa,** Erzb. u. GRat; Kassa (Kaschau), Rozsnyó (Rosenau), Szathmár, Szepes (Zips). — Gran: F. K. **Vaszary,** Kard., Erzbischof u. Fürst-Primas von Ungarn, GRat; Beszterce-Bánya (Neusohl), Eperjes (griech.-kath.), Györ (Raab), Munkács (griech.-kath.), Nyitra (Neutra), Pécs (Fünfkirchen), Székes-Fehérvár (Stuhlweißenburg), Szombathely (Steinamanger), Vác (Waitzen), Veszprim, Benediktiner Erzabtei in Martinsberg (Panonnhalma). — Kalocsa-Bács: Georg **Császka,** Erzb. u. GRat; Nagy-Várad (Großwardein: Dr. L. **Schlauch,** Kard.-Bisch. u. GRat). Siebenbürgen, Csanád.

Griech.-kath. Bischöfe. Rumänische: Blasendorf: D. V. **Mihályi de Apsa,** Erzb.; Lugos, Nagy-Várad (Großwardein), Szamos-Ujvár.

Griech.-orthodoxe Metropoliten. Nagy-Szeben (Hermannstadt): J. **Metianu,** Erzb. v. Siebenbürgen u. Ungarn; Arad, Karánsebes; Karlowiz: G. **Brankovics,** Patriarch, Erzb. u. GRat; Karlstadt, Neusatz (Bács), Pakrac, Szent-Endre (Ofen), Temesvár, Versecz.

Evang. OInsp. augsburg. Konf.: D. Frhr **v. Prónay;** Bischöfe in Balassa-Gyarmat, Miskolcz, Pápa, Pilis, Nagy-Szeben (Hermannstadt). — OKuratoren helv. Konf. Budapest: K **v. Szász;** Debreczin, Komorn, Miskolcz. — In Siebenbürgen der Bischof von Kolozsvár . . . . . — Unitarischer Bischof. Klausenburg: J. **Ferencz,** Kgl. Rat.

Diplomatisches Korps zu Wien [und Konsulate].

(Gedruckt 5. Nov. 1899; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

*Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [III, Salesianerg. 11]: Addison C. **Harris** (13./4. 99)[1]); Leg.-Sekr.: C. V. **Herdliska;** Mar.-Att.: s. Deutsches Reich,

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Dipl. K.; Wissensch. Att.: Dr C. W. **Stiles.** [Budapest: F. D. **Chester** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Prag: H. **Donzelmann** u. 1 VK. — Reichenberg: F. W. **Mahin** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Triest: Fr. W. **Hoffeld** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Wien: E. V. **Hurst,** GK. (97); A. S. **Hogue,** VGK. — Ag. in Brünn, Fiume, Haida, Innsbruck.]

*Argentinien. A. G. u. b. M. (15./6. 99): s. Deutsches Reich, Dipl. Korps. [Brünn: K. **Trostorff** (99). — Budapest: J. **Frankl.** — Fiume: J. **Whitehead.** — Triest: C. **de Cardona.** — Wien: G. **Jránvi** (96).]

*Bayern. A. G. u. b. M. [VIII, Lange Gasse 53]: C. Frhr **v. Podewils-Dürnitz** (11./1. 96), Km, StRat; Leg.-Sekr.: K. Gf **v. Moy,** Km. u. Leg.-Rat; Kzl.: K. Frhr **v. Tautphoeus,** PLt. a. D.

*Belgien. A. G. u. b. M. [I, Albrechtgasse 3]: C. Baron **de Borchgrave** (18./2. 92); Leg.-Rat: C. **de Buisseret-Steenbecque de Blarenghien;** Leg.-Sekr. 1. Kl.: R. **Le Ghait.** [Brünn: L. **Herber v. Rohow.** — Budapest: A. **Sarlehner,** GK. (97). — Fiume: A. **d'Ans.** — Ragusa: R. **Negrini** (98). — Spalato: F. **Kattalinich.** — Triest: P. Frhr **v. Morpurgo** (98). — Wien: L. **Doret,** GK.]

Bolivia. [Triest: V. **Morpurgo.**]

*Brasilien. A. G. u. b. M. [IV, Schwindgasse 15]: Dr. V. **Gonçalves Chaves** (25./3. 99); Leg.-Sekr.: O. **de Teffe v. Hoonholz;** Att.: L. **Pereira Soares.** [Budapest: . . . . ., GK. — Fiume: E. **Kuranda** u. 1 VK. (A. **Frankfurter**) — Triest: F. J. **da Silveira Lobo** (99) u. 1 VK. (Dr. R. **Precioso**). — Wien: A. **Freund** u. 1 VK. (M. **Hübner**).]

*Bulgarien. Dipl. Ag. [Lichtenfelsgasse 5]: Dr. H. **Sirmadjiew** (15./1. 97); 1. Sekr.: Dr. Milan **Schischmanow;** 2. Sekr.: **Drandarow.**

*Chile. [Budapest: Dr. E. **Hajduska** (99). — Fiume: J. **Minach** (87). — Wien: R. **Bisteghi** (98). — VK. in Triest (D. C. **Idone.**]

China. A. G. u. b. M. (24./11. 97): s. Rußland, Dipl. Korps.

Dänemark. A. G. u. b. M. [III, Rennweg 25]: C. W. Gf **Ahlefeldt-Laurwig** (3./6. 97). [Budapest: F. **Halbauer** (72). — Fiume: F. G. **Corossacz** (88). — Triest: K. **Hoffmann** (99). — Wien: E. L. **Tutein,** GK. (80).]

*Deutsches Reich. [III, Metternichgasse 3]. Botschafter: Dr. Ph. Gf zu **Eulenburg** Frhr **von u. zu Hertefeld** (21./5. 94), WGRat; 1. Sekr.: Pr. **v. Lichnowsky,** Leg.-Rat; 2. Sekr.: Frhr **v. Romberg,** Leg.-Rat; Sekr. ad int.: W. **v. Stumm;** zur Botsch. kmdt: Frhr **v. Venningen,** Lt; Mil.-Att.: K. U. **v. Bülow,** Rittm. u. Flügeladjut.; Kanzleichef: **Pieszczek,** Hofrat. [Brünn]: G. Kr **v. Schoeller.** — Budapest: H. Pr. zu **Hohenlohe-Oehringen,** Leg.-Rat, GK. (97). — Fiume: **Springer** (98). — Innsbruck: K. **Gerok.** — Lemberg: Dr. Frhr **v. Speßhardt,** Leg.-Rat. — Prag: Frhr **v. Seckendorff** (13./6. 99). — Triest: Dr. R. **Stanuius,** GK., u. 1 VK. — Wien: A. Frhr **v. Liebieg,** GK.; Dr. Edler **v. Vivenot.** — VK. in Spalato (J. D. **Illich,** 99).]

Dominikanische Republik. [Fiume: J. **Luzzatto.** — Wien: . . . . .]

Ecuador. [Budapest: Dr. P. **Ullmann v. Baranyavár,** GK. (97). — Wien: **Bachstez,** GK.]

Frankreich. Botsch. [I, Lobkowitzpl. 2]: Fr. **Gueau** Marquis **de Reverseaux de Rouvray** (21./12. 97); Botsch.-Rat: **Sohier de Vermandois;** 2. Sekr: Vicomte **de Fontenay;** Att.: **Lacombe;** Mil.-Att.: **de Laguiche,** Art.-Hptm.; Kanzler: **de Bezaure,** VK. [Budapest: **Riffault,** GK. (99). — Fiume: **Le Vasseur** (97). — Prag: **Mérour Valois.** — Triest: J. P. L. **Barry,** GK. (97), u. 1 VK. — VK. in Ragusa (**Trubert,** Leg.-Sekr., 99); Ag. in Spalato (. . . . .).]

Griechenland. GTr. [IV, Frankenberggasse 8]: G. **Manos.** [Budapest: P. **Harisis,** GK. — Fiume: A. **Raphtopulos.** — Triest: S. **Vitturis,** GK. (98). — Wien: G. Kr **v. Metaxa,** GK. — VK. in Karlsbad (Dr. O. **Kraus**), Spalato (V. **Kattalinić**); Ag. in Curzola, Lissa, Lussinpiccolo, Ragusa, Sebenico, Zara, Zengg.]

*Großbritannien. Botsch. [III, Metternichgasse 6]: Sir Horace **Rumbold**, Bt., (11./1. 97); Botsch.-Sekr.: R. **Milbanke**; 2. Sekr.: C. Mansfeldt **Findlay de Jardonnel**, H. G. M. **Rumbold**, Hon. H. **Grosvenor**; Mil.-Att.: F. **Wardrop**, Oberst; Mar.-Att.: C. L. **Ottley**, Kpt. z. S.; Handels-Att.: A. P. **Bennett**; Botsch.-Kaplan: Rev. W. **Hechler**. [Budapest: C. Conway **Thornton**, GK. (99); Dr. J. **Brüll** (92). — Fiume: G. L. **Faber** (79) u. 1 VK. — Prag: A. W. W. **Forbes** (99), Kpt. — Triest: H. L. **Churchill** (99) u. 1 VK. — Wien: P. M. v. **Schöller**, GK. (92); M. **Feldscharek** (94). — VK. in Innsbruck (Rev. R. E. **Macdonald**, 99); Ag. in Lissa.]

*Guatemala. [Triest: S. **Pepeu**, GK. (. . . .). — Wien: Dr. G. C. **Meyer**, GK. (82).]

Haïti. [Wien: . . . ., GK. (../.. ..).]

*Hawaii. [Wien: H. v. **Schönberger**.]

*Honduras. [Gablonz: D. **Mahla**. — Wien: Al. **Singer**, GK., u. 1 VK.]

Italien. Botsch. [Alleegasse]: C. Gf **Nigra** (30./11. 85), Sen.; Botsch.-Rat: L. G. Marquis **Cusani-Confalonieri**; 2. Sekr.: G. Gf **d'Aspremont**; Att.: C. **Fasciotti**, C. Gf **Arrivabene-Valenti-Gonzaga**; Mil.-Att.: L. **Nava**, Oberst; Kzl.: G. **Zannoni**. [Budapest: R. **Bollati**, GK. (98), u. 1 VK. (L. **Mordini**). — Fiume: V. **Lebrecht**. — Ragusa: . . . . u. 1 VK. — Triest: B. Gf **Lambertenghi**, GK. (98), u. 2 VK. (C. Gf **Caccia Dominioni**, G. Marquis **Centurione**). — Wien: G. **Zannoni**, Gerent der Kgl. Kanzlei der Botschaft. — VK. in Spalato (G. dei conti **Giacchi**), Zara (S. **Milazzo**); Ag. in Agram, Brünn, Lussinpiccolo, Parenzo, Porto Ré, Rovigno, Zagabria.]

*Japan. A. G. u. b. M. [IV, Technikerstr. 5]: **Makino** Nobuaki (8./9. 99); Leg.-Sekr. 1. Kl.: **Yoshida** Sakuya; 3. Kl.: **Amano** K.; Att.: **Obata** T.; Mil.-Att.: **Fudsy** Shigeta, Oberst; Kzl.: **Takasugui** Toichē, Att. [Triest: G. **Hütterott**.]

*Kolumbien. [Wien I, Schellinggasse 1: D. H. **Pollak**, GK.]

Korea. A. G. u. b. M. (. . . .): . . . .

*Kostarika. [Triest: D. **Morpurgo**. — Wien: O. **Sitzler**.]

*Liberia. [Budapest: E. **Steinacker**. — Wien III, Hetzgasse 34: J. **Reinitz**, GK. (23./5. 98).]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

*Monaco. A. G. u. b. M. [Rom, Palazzetto Borghese]: J. Gf v. **Wagner** (30./12. 92). [Budapest: S. **Tiller**, GK. (99). — Wien: Dr. J. **Porzer**, GK. (97). — VK. in Triest (A. **Trombetta**).]

*Niederlande. A. G. u. b. M. [III, Strohgasse 22]: Jkhr F. P. **van der Hoeven** (12./4. 94); Leg.-Sekr.: Dr. Jkhr A. J. **van Citters**. [Brünn: W. **Grünfeld**. — Budapest: H. J. B. **van Roijen**, GK. (99). — Fiume: C. A. **Cosulich**. — Triest: A. J. M. **Suringar** u. 1 VK. — Wien: O. M. **Roberts van Son**, GK. (88), u. 1 VK.]

*Nikaragua [Wien: A **Singer**, GK.; J. **Reinitz**.]

*Orden des heiligen Johannes von Jerusalem (Souv. Malt.-Ritter-O.). A. G. u. b. M. [I, Johannesgasse 2]: R. Gf **zu Hardegg** (31./3. 98), K. u. K. Km.; Leg.-Rat: K. Gf v. **Brandis**, K. u. K. Km.

*Päpstl. Stuhl. Apostol. Nuntius [I, Am Hof 4]: Msgr E. **Taliani** (25./8. 96), Erzb. von Sebaste; Auditor: Msgr F. Pr. v. **Croy**, Geh.-Km.; Sekr.: Msgr J. **Averza**.

Paraguay. [Budapest: C. A. **René**. — Triest: R. **Rupnik** (98). — Wien: . . . ., GK. (97).]

Persien. A. G. u. b. M. [I, Kärntnerring 13]: Gen. **Neriman-Chan** (30./6. 78) Gawam-es-Saltaneh, Emir Toman; Leg.-Sekr.: **Artaky Nevrus-Chan**. [Brünn: A. **Hartwich**. — Budapest: H. **Schoßberger von Tornya**, GK. (99). — Triest: Dr. C. J. **Levy**. — Wien: G. **Roth**, GK., u. 1 VK.]

Peru. [Budapest: . . . . . — Triest: . . . . — Wien: . . . .]

*Portugal. A. G. u. b. M. [IV, Gußhausstr. 19]: Miguel Gf v. **Paraty** (25./9. 97); Leg.-Sekr. 2. Kl.: A. **Dias e Sousa da Costa Cabral**; Att.: F. **de Mesquita**.

[Budapest: E. C. **Birnbaum.** — Triest: J. **Parisi di Francesco** u. 1 VK. — Wien: J. Rr **Tonello v. Stramare** (99). — VK. in Fiume.]

*Rumänien. A. G. u. b. M. [II, Praterstern 1]: Emil J. **Ghika** (20./11. 91); 1. Leg.-Sekr.: N. B. **Cantacuzène**; 2. Sekr.: C. J. **Diamandy**; Mil.-Att.: G. **Exarco**, Maj.; Dolm.: M. **Belici.** [Budapest: . . . . ., GK. (. .), u. 1 VK. (St. **Margaritesco-Greceano**). — Czernowitz: C. M. **Kogalniceanu.** — Triest: J. A. **de Demetrio** u. 1 VK. — Wien: A. Rr **v. Lindheim**, GK. (98), u. 1 VK. (H. **Arnold**).]

*Rußland. Botsch. [III, Reisnerstr. 47]: Peter Gf **Kapnist** (24./5. 95), Sen. u. WGRat; Botsch.-Rat: Th. Baron **v. Budberg**, Khr u. WStRat; 1. Botsch.-Sekr.: S. **Sverbejew**, Kfkr u. Koll.-Rat; 2. Sekr.: N. **Stolypin**, Kfkr u. Koll.-Rat, N. **v. Schebeko**, Kfkr u. Hofrat; Mil.-Bev.: **Woronin**, Oberst; Pred.: A. **Nicolajewsky.** [Budapest: W. Fürst **Lwow**, StRat, GK. — Czernowitz: P. **Wiegel-Pantschulidsew**, Kfkr u. StRat. — Fiume: J. **v. Peterson**, Hofrat. — Lemberg: C. **Pustoschkin**, Koll.-Rat. — Triest: P **Melnikow** (97), Hofrat, u. 1 VK. — Wien: A. **Kudrjawzew**, Khr u. WStRat, GK. (7./3. 98), u. 1 VK.]

*Sachsen (Kgr.). A. G. u. b. M. [IV, Schwindg. 7]: K. K. Gf **v. Rex** (7./1. 98), Khr u. Rittm. d. Res.; zur Ges. kmdt: **v. Arnim**, Lt.

San Marino. [Budapest: S. **Tiller**, GK. (99) — Triest: S. **Pepeu.** — Wien: K. **König**, GK.]

*Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. [IV, Schwindgasse 6]: G. A. S. A. A. Gf **Lewenhaupt** (7./11. 95). [Budapest: A. **Altschul** (93). — Fiume: A. F. **Luppis de Tihovac** (85). — Triest: O. **v. Leitenburg** (93). — Wien: C. **Neufeldt**, GK. (90). — VK. in Spalato (P. **Cattalinich**, 89).]

*Schweiz. A. G. u. b. M. [III, Strobgasse 31]: Dr. A. **de Claparède** (28./5. 94); Leg.-Rat: F. **du Martheray**; Kzl.: L. **Schwarz.** [Budapest: H. **Haggenmacher.** — Prag: Dan. **Märky** (98). — Triest: C. **Chaudoir.** — Wien: die Ges.]

*Serbien. A. G. u. b. M. [IV, Gußhausstr. 17]: Milan **Mihailowitsch** (10./5. 97), Oberst; Leg.-Sekr: M. K. **Popowitsch**; Dr. M. **Radulowitsch**, Lt; Att.: Dr. **Arrer**; Mil.-Att.: C. **Pantitsch**, Oberst. [Brünn: A. **Marek.** — Budapest: G. M. **Barlowatz**, GK. u. 1 VK. (S. **Weiß**), Dir. d. Hand.-Agentie. — Fiume: E. **Kuranda.** — Orsowa: J. **Wassiljewitsch.** — Triest: H. **Davitsch**, GK. (97). — Wien: S. Rr **v. Hahn**, GK., u. 1 VK. (J. **Khu**).]

*Siam. A. G. u. b. M. (28./2. 97): s. Deutsches Reich, Dipl. Korps. [Wien: H. **Schönberger**, GK. (97).]

Spanien. Botsch. [I, Annagasse 20]: J. G. **Gutierrez de Agüera** (29./8. 98); 1. Leg.-Sekr.: M. **de Aranguren**; 2. Sekr.: Francisco **Gutierrez de Agüera**; Mil.-Att.: J. **Centaño Anchorena**, Oberstlt. v. Gen.-St. [Budapest: Dr. E. **Kunz.** — Triest: J. R. **de Baguer.** — Wien: J. **Velez** (99) — VK. in Brünn, Fiume.]

Südafrikanische Republik. [Wien: . . . .]

*Türkei. Botsch. [III, Metternichg. 12]: Mahmud **Nedim**-Bei (1./4. 96); Botsch.-Rat: Ahmed **Resmi**-Bei; 1. Botsch.-Sekr.: **Henry**-Bei; 2. Sekr.: **Salih**-Bei; 3. Sekr.: . . . . .; Mil.-Att.: **Nazif**-Bei, Oberstlt. des Gen.-Stabes; Imam: Hassan **Sabri**-Eff. [Brünn: J. **Thalberg.** — Budapest: **Lutfi**-Bei, GK., u. 1 VK. — Fiume: **Nikolaki**-Effendi (98). — Ragusa: . . . . ., GK. (. .). — Semlin: P. **Schwimmer.** — Temesvár: J. **Schwimmer.** — Triest: Jussuf **Zeki**-Eff., GK., u. 1 VK. — Wien: der Botsch.-Rat GK.]

*Uruguay. A. G. u. b. M. [Rom]: D. **Muñoz** (26./6. 96). [Budapest: Dr. M. **Molnár.** — Triest: H. **Clescovich.** — Wien: S. **Spitzer**, GK. (22./2. 88).]

*Venezuela. [Triest: A. C. M. **Schröder** (29./3. 90).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Länder.	qkm	Bevölkerung. Zählung Ende 1890 total	auf 1 qkm	Berechnung Ende 1897 total	auf 1 qkm
1. Im Reichsrat vertretene Königreiche und Länder.					
Niederösterreich	19854	2 661799	134	2 957809	149
Oberösterreich	11994	785831	66	823593	69
Salzburg	7163	173510	24	183329	26
Steiermark	22449	1 2?2708	57	1 341701	60
Kärnten	10323	361008	35	371148	37
Krain	9945	498958	50	509794	51
Triest und Gebiet	95	157466	—	731675	91
Görz und Gradisca	2927	220808	76		
Istrien	4951	317610	64		
Tirol	26690	812696	30	945106	32
Vorarlberg	2570	116073	45		
Böhmen	51967	5 843094	113	6 118639	118
Mähren	22231	2 276870	102	2 393012	109
Schlesien	5153	605649	118	648918	130
Galizien	78532	6 607816	84	7 211512	91
Bukowina	10466	616591	62	709855	71
Dalmatien	12863	527426	41	572907	44
Summa 1.	300193	23 895413	80	25 518998	85
2. Länder der ungarischen Krone.					
Ungarn	282804	15 231527	54	16 298411	58
Fiume und Gebiet	20	30337	—	31876	—
Kroatien und Slavonien	42501	2 201927	52	2 326281	55
Militär	—	—	—	113021	—
Summa 2.	325325	17 463791	54	18 769589	58
Monarchie	625518	41 359204	66	44 288587	71

Verteilung der Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit 1890, s. Jahrg. 1899, S. 1072.

Verteilung der einheimischen Bevölkerung nach den Sprachen 1890.

	Oesterreich.	Ungarn.	Monarchie.
Deutsche	8 461580	2 107577	10 569157
Ungarn	8139	7 426730	7 434869
Böhmen, Mähren, Slowaken	5 472871	1 910279	7 383150
Polen	3 719232	—	3 719232
Ruthenen	3 105221	383392	3 488613
Kroaten und Serben	644926	2 604240	3 249166
Slovenen	1 176672	94679	1 271351
Rumänen	209110	2 591905	2 801015
Italiener u. Ladiner	675305	21861	697166
Zigeuner	—	96497	96497
Andere	—	112238	112238
Nicht gezählt [2]	422357	114393	536750
Summa	23 895413	17 463791	41 359204

[1]) Einschl. des strittigen Gebietes von 1,3 qkm. — [2]) In Oesterreich die Fremden, in Ungarn das aktive Militär.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Religionsbekenntnis 1890.

	Oesterreich.	Ungarn.	Monarchie.
Katholiken lat. Ritus	18 934166	8 820770	27 754936
Katholiken griech. u. armen. Ritus	2 816683	1 670682	4 487365
Griechisch-Orientale	544739	2 632332	3 177071
Evangelische, Augsb. Konf.	315828	1 204040	1 519868
Evangelische, Helvet. Konf.	120524	2 225126	2 345650
Unitarier	147	61645	61792
Israeliten	1 143305	725222	1 868527
Andere und Konfessionslose	20021	9581	29602
Nicht gezählt (akt. Militär)	—	114393	114393
Summa	23 895413	17 463791	41 359204

Anwesende Bevölkerung nach dem Beruf, Beschäftigung oder Erwerb 1880.

(Siehe Jahrgang 1886, S. 847.)

Bewegung der Zivilbevölkerung.

	Jahr.	Heiraten.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Überschuß der Geburten.
Oesterreichische Länder	1893	193235	951015	660081	290934
	1894	194233	928739	710146	218593
	1895	199761	968560	681899	286661
	1896	198461	976144	685236	290908
	1897	203843	972489	673744	298745
Länder der ungar. Krone	1893	166483	774328	570781	203547
	1894	166063	761607	563558	198049
	1895	157395	671735	541844	129891
	1896	147477	760860	548292	212568
	1897	151176	765436	546359	219077

Orte mit über 20000 Einwohnern 31. Dezember 1890.

Stadtgemeinden der im Reichsrat vertretenen Länder.

Wien	1 364548	Pola [4]	38937	Wiener-Neustadt	25040
Prag [1]	182530	Przemysl	35209	Iglau	23716
Triest [2]	157466	Reichenberg	30890	Aussig	23646
Lemberg	127943	Laibach	30505	Innsbruck [6]	23320
Graz	112069	Kolomea	30235	Troppau [7]	22867
Brünn	94462	Budweis	28491	Stanislau	22391
Krakau [3]	74593	Zara [5]	28230	Görz	21825
Czernowitz	54171	Tarnow	27574	Steyr	21499
Pilsen	50221	Tarnopol	27405	Trient	21486
Linz	47685	Salzburg	27244	Klagenfurt [8]	20805

Gemeinden der Länder der ungarischen Krone.

Budapest (1896)	617856	Hódmezö-Vásárhely	55475	Großwardein (Nagy-Várad)	38557
Szegedin	85569	Preßburg (Pozsony)	52411	Agram (Zágráb)	37529
Maria Theresiopel (Szabadka)	72737	Kecskemét	48493	Békés-Csaba	34243
Debreczin	56940	Arad	42052	Fünfkirchen (Pécs)	34067
		Temesvár	39884		

[1]) Mit Vororten 310483. — [2]) Stadt mit Vororten allein 145073. — [3]) Mit Vororten 94696. — [4]) Eigentliche Stadt 31623. — [5]) Eigentliche Stadt 11496. — [6]) Mit Vororten 35800. — [7]) Mit Katharein 27910. — [8]) Nach der Stadterweiterung 1892.

Klausenburg (Kolozsvár)	32756	Oedenburg (Sopron)	27213	Nagy-Kikinda	22768
Makó	32663	Nyiregyháza	27014	Erlau (Eger)	22427
Szentes	30791	Zombor	26435	Nagy-Becskerek	21934
Kronstadt (Brassó)	30739	Zenta	25725	Versecz	21859
Miskolcz	30408	Békés	25087	Hermannstadt (Nagy-Szeben)	21465
Félegyháza	30326	Neusatz (Ujvidék)	24717	Hajdú-Böszörmény	21238
Fiume	29494	Nagy-Körös	24584	Csongrád	20802
Kaschau (Kassa)	28884	Szarvas	24393	Szolnok	20748
Czegléd	27549	Jász-Berény	24331	Szatmár-Németi	20736
Stuhlweißenburg (Székes-Fejérvár)	27548	Mezö-Tür	23757	Groß-Kanizsa (Nagy-K.)	20619
		Uj-Pest	23521		
		Raab (Györ)	22795		

Finanzen. (In Gulden oesterr. W.)

Abrechnung der Gesamtmonarchie für 1895 u. 1896.

	1895		1896	
Ausgaben		153 508883		156 100074
Ordentliche	132 502703		136 896348	
Außerordentliche	21 006180		19 203726	
Davon ab die Netto-Zolleinnahmen		53 711002		53 537287
Reinausgaben		99 797881		102 562787
Einnahmen		99 797881		102 562787
Zuschuß des ungarischen Staatsschatzes	1 995958		2 051256	
Matrikularbeiträge	97 801923		100 511531	

Budget der Gesamtmonarchie für 1899. (Gesetz vom 26. Mai 1898.)

Erfordernis.	Ordentl.	Außerord.	Total.
Ministerium des Außern	4 194100	80100	4 274200
Kriegsministerium: a) Landarmee	132 468237	11 217014	143 685251
Kriegsministerium: b) Marine	11 195260	5 746000	16 941260
Finanzministerium	2 126404	10780	2 137184
Zentralverwaltung 2c.	806404		
Militärpensionen	1 320000		
Rechnungshof	138045	—	138045
Total:	150 122046	17 053894	167 175940

Deckung.		
Einnahmen der verschiedenen Verwaltungszweige		2 797558
Ministerium des Außern	132000	
Landarmee	2 560389	
Marine	100000	
Finanzministerium	4864	
Rechnungshof	305	
Nettoeinnahmen der Zölle und Matrikularbeiträge		164 378382
Total:		167 175940

Dazu kommt das außerord. Heereserfordernis f. die Truppen in Bosnien, in der Herzegowina und im Limgebiet.

Deckung: Einnahmen der Heeresverwaltung	40000	3 519000
Matrikularbeiträge	3 479000	

Abrechnung der im Reichsrat vertretenen Länder für 1896 und 1897.

	Budget		Abrechnung	
	1896.	1897.	1896.	1897.
Einnahme	667 188675	690 030996	707 847396	741 101744
Ausgabe	688 044105	706 841956	689 015718	708 652044

Budgetentwurf der im Reichsrat vertretenen Länder für 1899.

Einnahmen.				Brutto	Erhebungs- u. Betriebskosten.
Finanzministerium.					
Direkte Steuern				127 261700	4 116300
Grundsteuer			29 710000		
Gebäudesteuer			34 517400 [1]		
Erwerbsteuer			37 166500		
Einkommensteuer			24 540400		
Exekutionsgebühren 2c.			1 327400		
Indirekte Steuern				404 040052	
Zölle			56 254342		2 714000
Verzehrungssteuer			133 730000		16 937185
Bier	38 020000	Zucker	34 770000		
Branntwein	33 900000	Pachtungen	3 132000		
Wein und Most	5 400000	Verschiedenes	11 108000		
Schlachtvieh	7 400000				
Salzmonopol			22 444000		4 650700
Tabaksmonopol			100 644100		38 446000
Stempel			23 130000		917550
Gebühren von Rechtsgeschäften			49 650000		1 002260
Lotto			15 671000		9 671000
Mauten			1 020050		20050
Punzierung			361560		136428
Besondere Abgaben vom Getränkehandel			1 135000		25000
Ertrag des Staatseigentums				3 174051	
Von Staatsgebäuden			216793		769624
Fiskalitäten			285000		17000
Staatsdruckerei			2 296320		176320
Münze			375938		391908
Einnahmen der Zentralverwaltung				15 188985	
Finanzverwaltung			1 931904		—
Allgemeine Kassenverwaltung			13 257081		—
Summa Finanzministerium:				549 664788	81 991325
Handelsministerium.					
Zentralverwaltung				720430	—
Hafengebühren				433150	—
Lagerhäuser in Triest				583130	394130
Post- und Telegraphenverwaltung				48 587680	42 493300
Postsparkassen				2 396880	2 396880
Summa Handelsministerium:				52 721270	45 284310
Eisenbahnministerium				129 828620	96 774290
Summa Finanz-, Handels- und Eisenb.-Ministerium:				732 214678	224 049925
				ordentliche	außerordentl.
				718 383602	13 831076
Ministerium des Ackerbaues.					
Domänen und Forsten				6 349330	1040
Bergwerke				8 170602	—
Verschiedene Einnahmen				772078	—
Summa Ministerium des Ackerbaues:				15 292010	1040

[1] Darunter 2 665000 Gulden 5%ige Abgabe vom Ertrage steuerfreier Gebäude.

	Ordentl.	Außerordentl.
Ministerrat	767600	—
Ministerium des Innern	1 265396	146713
Ministerium der Landesverteidigung	398362	—
Ministerium des Kultus u. Unterrichts (inkl. der Einnahmen der verschiedenen Fonds)	6 798491	337751
Justizministerium	1 057138	77973
Verschiedene Einnahmen:		
Zahlung der Südbahn-Gesellschaft	—	522000
Pensionskasse	373102	—
Zinsen und Rückzahlungen von Subventionen	10000	106500
Amortisationsfonds der Staatsschuld	466230	580000
Verwaltung der Staatsschuld	10850	—
Verkauf von Staatseigentum	—	329000
Summa der Einnahmen:	744 822781	15 932053

Summa der Brutto-Einnahmen: 760 754834
Summa der Netto-Einnahmen: 536 704909

Ausgaben.		Ordentl.	Außerordentl.
Zivilliste		4 650000	—
Kabinettskanzlei		78307	—
Reichsrat		1 166688	72400
Reichsgericht		23300	2500
Ministerrat		1 326643	—
Anteil an den gemeinsamen Ausgaben		123 776282	2 386594
Ministerium des Innern		22 423160	5 719812
Allgemeine Ausgaben	1 603770		16100
Zivilverwaltung	7 530540		65200
Polizei	5 477050		10973
Staatsbaudienst	7 811800		5 627539
Ministerium der Landesverteidigung		24 707770	488400
Allgemeine Ausgaben	561460		118040
Kosten der Landwehr	16 890531		370360
Gendarmerie u. Mil.-Polizeiwache	7 141969		—
Andere Ausgaben	113810		—
Ministerium für Kultus und öffentlichen Unterricht		28 080007	3 393769
Allgemeine Ausgaben	2 375029		344915
Kultus	8 080680		681451
Unterricht	17 624298		2 367403
Ministerium der Finanzen		127 343762	4 337466
Zentralverwaltung	1 575700		109170
Finanzdirektionen 2c.	8 618700		278071
Finanzwache	8 440000		60575
Steuerämter	6 587850		185230
Zollverwaltung	1 960000		4600
Grundsteuerregulierung	1 508505		426200
Allgemeine Kassenverwaltung	18 636733		1 262569
Erhebungskosten der Einnahmen	80 016274		2 011051
Ministerium des Handels		47 699800	2 083510
Verwaltung: Allgemeine Ausgaben	1 917710		403730
Verwaltung: Hafendienst	811780		864710
Betriebsausgaben: Lagerhäuser in Triest	394130		501070
Betriebsausgaben: Post u. Telegraphen	42 189800		304000
Betriebsausgaben: Postsparkassen	2 386880		10000

		Ordentl.	Außerordentl.
Eisenbahnministerium		102 005190	5 521000
Verwaltung	10 388900		287000
Staatseisenbahnbetrieb	91 439790		5 227400
Bodensee-Dampfschiffahrt	176500		6600
Ministerium des Ackerbaues		17 151829	2 206085
Verwaltung ꝛc.	3 179222		1 682160
Gestütswesen	2 010400		27050
Domänen und Forsten	4 994110		274340
Bergwerke	6 968097		222535
Justizministerium		26 844790	2 366001
Justizverwaltung	24 254790		541390
Neubauten	—		1 824611
Gefängnisverwaltung	2 590000		—
Rechnungshof		175500	—
Pensionen		24 308510	—
Dotationen und Subventionen		4 357155	3 027800
An Landesfonds und Gemeinden	452905		—
An Verkehrsanstalten	3 904250		3 027800
Staatsschuld (s. unten)		171 929683	—
Verwaltung der Staatsschuld		602580	30500
	Total:	728 650956	31 635837

Summa aller Ausgaben:	760 286793
Summa aller Einnahmen:	760 754834
Überschuß:	468041

Abrechnung der Länder der ungarischen Krone für 1896.

	Ordentliche.	Außerordentliche.	Durchlaufende.	Total.
Einnahmen	500 513714	314000	17 625330	518 453044
Ausgaben	445 966859	54 181686	15 794707	515 943252
			Überschuß der Einnahmen:	2 509792

Budget der Länder der ungarischen Krone für 1899.

Einnahmen.

Direkte Steuern			98 724000
Grundsteuer	32 806000	Kapital- u. Rentensteuer	4 134100
Gebäudesteuer	11 600000	Einkommensteuer	15 900000
Erwerbssteuer	20 920000	Transportsteuer	7 168500
Steuer von den Gesellschaften m. obligator. Rechnungsablage	3 562600	Militärtaxe	1 850000
		Verschiedenes	782800
Verzugszinsen			1 206000
Steuerrückstände und Eintreibung			210000
Indirekte Abgaben			185 346766
Konsumsteuern	74 975000	Salzmonopol	15 808489
Bier	8 400000	Tabakmonopol	55 019000
Branntwein	41 000000	Stempel	15 124250
Wein u. Most	7 800000	Gerichtsgebühren	22 370000
Schlachtvieh	3 300000	Lotto	1 213000
Zucker	8 800000	Mauten	800000
Petroleum ꝛc.	5 675000	Punzierung	84230
Zölle	452797		

Einnahmen vom Eigentum und von Anstalten des Staates			85 200178
Domänen	366578	Berg- u. Münzwesen	39 557810
Forste	5 071790	Reinertrag der Staatseisenbahnen	39 336000
Staatsdruckerei	868000		
Einnahmen der anderen Ministerien (ohne die Erträgnisse des Religions-, Schul- und Studienfonds)			132 616659
Posten und Telegraphen			22 460000
Deckung der Betriebskosten der Eisenbahnen			100 864000
Andere Einnahmen			9 292659
Summa der ordentl. und außerordentl. Einnahmen:			503 303603

Ausgaben.

Hofstaat	4 650000	Verwaltung von Fiume	44700
Kabinettskanzlei	78307	Pensionen	9 044927
Ungar. Reichstag u. Deleg.	1 783966	Ungarische Schuld	92 593059
Verwaltungs-Gerichtshof	260517	Grundentlastung	9 230515
Ministerpräsidium	438115	Beitrag zu den gemeinsamen Ausgaben	30 310714
Minister am Hoflager	74236	Beitrag zur oesterr. Schuld	28 318076
Ministerium für Kroatien und Slavonien	44530	Staatsrechnungshof	153135
Minist. des Innern	19 600367	Ablösung des Weinberg-Zehntens	43000
Minist. für LdsVerteidigung	16 450404	Zinsvorschüsse an Eisenbahnen	13 671340
Minist. für Kultus u. Unterricht (ohne Religions- u. Schulfonds)	13 111246	Ordentliche Ausgaben:	460 005399
Justizministerium	16 694141	Durchlaufende Ausgaben	15 857462
Minist. für Ackerbau	19 769585	Investitionen	27 389585
Handelsministerium	86 860961	Gesamtausgaben:	503 252446
Finanzministerium	88 487768	Überschuß:	51157
Verwaltung von Kroatien u. Slavonien	8 291790		

Gemeinsame schwebende Schuld am 1. Juli 1899.

Partial-Hypothekaranweisungen[1])	unverzinslich	7150	35 001600
	zu 3% und 3½%	34 994450	
Staatsnoten (Papiergeld, à 1 fl.: 680651 fl., à 5 fl.: 111 202550 fl., à 50 fl.: 15 278400 fl.)			127 161601
Total:			162 163201

Stand der allgemeinen Staatsschuld am 1. Juli 1899.

Konsolidierte Schuld:	Verzinslich.	Unverzinslich.	Total.
Alt. Staatsschuld ohne Rückzahlung	500385	—	500385
Alt. Staatsschuld mit „	21000	726697	747697
Neuere Staatsschuld:			
In Konventionsmünze ohne Rückzahlung	1 612608	27297	1 639905
In Konventionsmünze mit „	11 176725	1 857502	13 034227
In oesterreichischer Währung:			
ohne Rückzahlung (unifizierte Schuld)	2489 431418	—	2489 431418
mit Rückzahlung	147 563832	20 215009	167 778841
Sa Konsolidierte Schuld	2650 305968	22 826505	2673 132473
Schwebende Schuld[2])	35 461069	327420	35 788489
Entschädigungsrenten	11 878913	—	11 878913
Rente an Bayern	1 750000	—	1 750000
Sa Allgemeine Staatsschuld	2699 395950	23 153925	2722 549875

[1]) Einbezogen in die allgemeine schwebende Schuld (s. weiter unten). — [2]) Einschließlich der Partial-Hypothekenanweisungen.

Stand der Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder am 1. Juli 1899.

Konsolidierte Schuld:	Verzinslich.	Unverzinslich.	Total.
Schulden ohne Rückzahlung	808 949700	—	808 949700
„ mit „	727 203771	76 483950	803 687721
Sa Konsolidierte Schuld	1536 153471	76 483950	1612 637421
Schwebende Schuld	15 164567	—	15 164567
Sa Staatsschuld der im Reichsrat vertr. Länder	1551 318038	76 483950	1627 801988
Sa der allg. StSchuld u. d. StSchuld 1./7. 99	4250 713988	99 637875	4350 351863
der im Reichsrat vertretenen Länder 1./7. 98	4127 356933	100 881341	4228 238274

Ausgaben für die Staatsschulden.

(Einjährige Zinsen, Prämien, Renten 2c.)

Konsolidierte Schuld:		Kapital.	Zinsen 2c.
Verzinslich in Staatsnoten		1713 065176	71 975904
Ohne Rückzahlung	1485 533053		
Mit Rückzahlung	227 532123		
Verzinslich in Silber		1361 848362	57 715582
Ohne Rückzahlung	1006 011357		
Mit Rückzahlung	355 837005		
Verzinslich in Kronen		475 029500	18 364728
Ohne Rückzahlung	318 099500		
Mit Rückzahlung	156 930000		
Verzinslich in Gold		636 516400	25 399998
Ohne Rückzahlung	490 850200		
Mit Rückzahlung	145 666200		
Unverzinslich		99 310456	—
Sa Konsolidierte Schuld:		4285 769894	173 456212
Schwebende Schuld (Papier)		50 953056 [1]	1 696684
Entschädigungsrenten (Papier)		11 878913	482161
Rente an Bayern (Silber)		1 750000	87500
Zusammen:		4350 351863	175 722607

Kosten der Staatsschuld nach dem Entwurf des Finanzgesetzes für 1899.

Allgemeine Schuld:	Oesterreich	Ungarn	Insgesamt
Verzinsung	84 473710	30 160713	114 634423
Tilgung	11 490167	150000	11 640167
Summa:	95 963877	30 310713	126 274590
Schulden der im Reichsrat vertretenen Länder:			
Verzinsung	70 760939	—	70 760939
Tilgung	4 035867	—	4 035867
Summa:	74 796806	—	74 796806
Verwaltung der Schuld	633080	—	633080
Im ganzen:	171 393763	30 310713	201 704476

Ungarische Staatsschuld Anfang 1898.

(Außer der gemeinsamen Staatsschuld der Oesterreichisch-Ungarischen Monarchie.)

Grundentlastungsschuld [2]	194 184300
Staatseisenbahn-Goldanleihe	178 920000
Schuld für Ablösung des Weinbergzehntens [2]	164380

[1] Einschließlich der sämtlichen mit den Ländern der ungarischen Krone gemeinsamen Partial-Hypothekaranweisungen. In dieser Summe sind 327420 Gulden enthalten, die keine Zinsen tragen. — [2] Garantierte Schulden.

Staatseisenbahn-Silberanleihe	117 480000
Ostbahn belastende Schuld und Prioritätsanleihe	9 507109
Goldrentenanleihe zu 4%	634 000000
Prämienanleihe von 1870	18 400000
Theiß-Szegedin-Anleihe, kontrahiert auf Grund eines Gesetzes von 1880 [1])	36 960000
4% Kronenrentenanleihe	531 000000
Schulden, kontrahiert zum Ankauf von Eisenbahnen	189 770761
Hypothekaranleihe beim ungarischen Bodenkreditinstitut [1])	5 703069
Regalentschädigungs-Obligationen	225 685350
Verschiedene Schulden	71 211974
Total:	2212 986884
Dazu: Schulden in Wertpapieren	14 891402
Rückstände	250 067049
Zusammen:	2477 945335

Dazu tritt noch der Anteil an der „Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder" (mit ca 30% des Standes vor 1868) und der Anteil an der gemeinsamen schwebenden Schuld (s. oben).

Stand des ungarischen Staatsvermögens Anfang 1898.

(In Millionen oesterr. Gulden.)

Domänen	9,5	Ketten- u. Margareten-brücke	15,3	4. Rückstände	433,2
Forsten	103,6			5. Bargeld	124,8
Bergwerke	222,3	1. Immobilien	1678,0	6. Wertpapiere	53,7
Eisenbahnen	998,9	2. Mobilien	170,6	Total:	3040,3
Gebäude ꝛc.	328,4	3. Forderungen	580,0		

Handel.

Übersicht des auswärtigen Spezialhandels des oesterreichisch-ungarischen Zollgebietes.

(In Tausenden Gulden.)

	1893	1894	1895	1896	1897	1898
Waren, Einfuhr	670 706	699 992	722 473	705 787	755 260	819 801
„ Ausfuhr	805 556	795 474	741 810	774 004	766 244	807 622
Edelmetalle, Einfuhr	150 384	37 625	53 813	68 807	99 868	23 469
„ Ausfuhr	19 906	26 996	24 595	42 533	50 652	60 956

Hauptverkehrsländer 1897 u. 1898. (Warenverkehr in Tausenden Gulden.)

	1897		1898	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Freibezirke Triest u. Fiume	442	3 109	218	3 407
Deutsches Reich	270 390	399 024	282 420	420 451
Schweiz	22 775	31 943	25 083	32 038
Frankreich	24 103	27 531	24 440	27 170
Belgien	13 486	6 611	15 405	5 780
Niederlande	9 598	11 461	8 744	10 164
Großbritannien	69 168	70 522	69 282	74 385
Rußland	56 029	25 893	68 212	32 181

[1]) Garantierte Schulden.

	1897		1898	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Rumänien	18 681	26 363	38 359	32 957
Bulgarien	1 160	6 800	2 454	7 464
Serbien	18 296	12 030	17 159	11 022
Türkei	17 837	26 275	17 157	31 349
Griechenland	9 153	5 414	7 999	5 571
Italien	55 040	59 441	59 241	57 930
Übriges Europa	7 463	7 498	7 568	6 978
Britisch-Indien	41 596	12 049	42 164	16 451
Übriges Asien	13 749	796	17 702	1 521
Ägypten	6 516	10 029	7 429	11 012
Übriges Afrika	2 915	1 310	3 580	833
Australien	1 821	498	3 574	518
Vereinigte Staaten	55 755	16 804	87 139	14 454
Brasilien	20 665	1 822	18 266	1 806
Übriges Amerika	16 891	3 021	14 753	2 180
Summa	753 529	766 244	818 348	807 622
Retourwaren	1 731	—	1 453	—
Total, Waren	755 260	766 244	819 801	807 622

Haupthandelsartikel 1898. (In Millionen Gulden.)

Einfuhr.

Getreide	73,8
Baumwolle	54,4
Wolle	44,9
Kohle	41,2
Tabak	27,2
Kaffee	22,5
Maschinen	21,8
Seide	20,4
Leder	20,1
Wein	19,1
Häute u Felle	19,0
Bücher u. Landkarten	18,8
Vieh	17,4
Wollgarn	16,2
Seidenwaren	16,2
Eier	14,2
Sämereien	12,8
Südfrüchte	11,9
Kupfer	11,8
Chemikalien	11,7
Eisenwaren	11,6
Wollwaren	10,9
Eisen	10,3
Flachs	10,1
Baumwollgarn	9,9
Edelsteine, Korallen u. Perlen	9,8
Fische	9,5
Reis	8,5

Ausfuhr.

Holz	99,6
Zucker	67,1
Vieh	44,5
Eier	40,0
Kohlen	38,9
Getreide	32,7
Lederwaren	26,5
Malz	24,8
Glas	21,7
Wollwaren	20,7
Holzwaren	20,0
Häute u. Felle	17,1
Schmuckwaren	16,3
Eisenwaren	12,4
Papier	11,2
Wolle	10,8
Seide	9,5
Bettfedern	9,3
Feine Metallwaren	8,9
Chemikalien	8,8
Thonwaren	8,5
Hülsenfrüchte	8,1

Verkehr.

Schiffsverkehr in allen Häfen der Monarchie im Jahre 1897.

	Angekommen		Abgegangen	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Segelschiffe	23804	702857	23665	695067
Dampfer	81342	11 431611	81297	11 428487
Zusammen	105146	12 134468	104962	12 123554
Davon oesterreichische	88712	9 872952	88618	9 818699

Schiffsverkehr im Hafen von Triest im Jahre 1898.

		Angekommen		Abgegangen	
		Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Segelschiffe	beladen	3229	213710	2014	87845
	in Ballast	426	15867	1096	34867
Dampfer	beladen	3318	1 462714	4388	1 528111
	in Ballast	2716	243573	2114	279145
Zusammen		9689	1 935864	9612	1 929968
Davon oesterreichische		7261	1 331001	7141	1 217957

Stand der oesterr.-ungar. Handelsmarine am Anfang des Jahres 1898.

	Schiffe.	Tonnen.	Mannsch.
Seeschiffe	218	221255	4466
Küstenfahrer	1652	35320	4824
Fischerbarken, Lichterfahrzeuge 2c. oder	10306	21850	24146
Dampfer	245	188440	4554
Segelschiffe	11931	89985	28882
Im ganzen	12176	278425	33436

Eisenbahnen in Betrieb am 1. Januar 1899.

In Österreich	17424 km
„ Ungarn	15857 „
Zusammen:	33281 km

Post 1897. Zahl der Postanstalten in Oesterreich 5754, in Ungarn 4681 (im Ausland 31 Postanstalten).

	Briefe. 1000 St.	Postkarten. 1000 St	Drucksachen, Zeitungen u. Warenproben. 1000 St.	Wertbriefe und Postanweisungen. 1000 St.	1000 Fr.
			Oesterreich.		
Innerer Verkehr[1])	455 296	154 059	164 842[2])	25 023	7254 445
Äußerer Verkehr	144 742	46 966	39 523[2])	2 866	909 259
Transit	6 503	874	3 924	102	68 245
			Ungarn.		
Innerer Verkehr	129 706	41 816	107 772	13 982	3565 885
Äußerer Verkehr	43 787	16 396	27 096	5 486	1564 902
Transit	3 271	731	1 020	40	120 960

Telegraphen 1897.

	Oesterreich.	Ungarn.
Länge der Staatslinien	50700 km	21535 km
Länge der Drähte (Staatslinien)	148231 „	103869 „
Telegraphenstationen	4942	2899
Depeschen nach dem Innern	6 548888	4 017447
ins Ausland abgeschickt	2 838154	1 034766
vom Ausland angekommen	2 413967	1 309962
Transitdepeschen	1 181707	454341
Dienstdepeschen	1 293368	566530
Summa der Depeschen:	13 771084	7 383046

[1]) Einschließlich des Verkehrs mit Ungarn und Bosnien-Herzegowina. — [2]) Die im Ausland abonnierten Zeitungen sind in den Angaben für den innern Verkehr einbezogen.

Telephone 1897.

	Oesterreich.	Ungarn.
Zahl der Sprechstellen	174687	11034
Lokalverkehr:		
Zahl der Anlagen	681	38
Länge der Linien	24650 km	1337 km
Länge der Drähte	83816 "	19519 "
Zahl der Gespräche	85 070195	25 454909
Fernverkehr:		
Zahl der Anlagen	83	55
Länge der Linien	7565 km	4392 km
Länge der Drähte	15131 "	13270 "
Zahl der Gespräche	1 017528	312151

Armee und Marine.

Seit 1868 besteht in beiden Staatsgebieten der Monarchie allg. Wehrpflicht. Die Stellungspflicht beginnt am 1. Jan. des Jahres, in dem der Wehrpflichtige das 21. Lebensjahr vollendet. Die Dienstpflicht dauert 12 Jahre, und zwar für die in das Heer Eingereihten 3 in der Linie, 7 in der Reserve und 2 in der Landwehr; in der Kriegsmarine: 4 in der Linie, 5 in der Reserve, 3 in der Seewehr; für die unmittelbar in die Landwehr Eingereihten 2 im Aktivstande und 10 Jahre im nichtaktiven Verhältnisse; für die zur Ersatzreserve des Heeres, resp. der Landwehr Assentierten, die 8 Wochen militärisch ausgebildet werden, im Heere 10 und in der Landwehr 2 Jahre, resp. in der letzteren 12 Jahre. Dienstpflichtige, die ein ⊙Gymnasium, eine ⊙Realschule ꝛc. absolviert haben oder ihre höhere Bildung durch eine besondere Prüfung nachweisen und grundsätzlich sich selbst bekleiden, ausrüsten und verpflegen, haben nur 1 Jahr (oder, wenn sie sich nicht zum Ref.- [u. a. Landw.-] Off. geeignet zeigen, 2 Jahre) aktiv zu dienen, die weiteren 11 resp. 10 Jahre der Dienstpflicht bleiben sie im nichtaktiven Verhältnisse. Waffenübungen in der Reserve, Ersatzreserve oder Landwehr jedes 2. Jahr in einer Dauer bis zu 4 Wochen. Die zum Militärdienst Untauglichen haben 12 Jahre lang eine Militärtaxe (Wehrsteuer) jährlich bis 100 Gulden zu zahlen. Nach den Landsturmgesetzen sind alle wehrfähigen Männer, die weder dem Heere, der Kriegsmarine, der Ersatzreserve noch der Landwehr angehören, von ihrem 19. bis zum 42. Lebensjahre zum Dienst im Landsturm verpflichtet. Derselbe zerfällt in 2 Aufgebote, von denen das 1. die 19—37 Jahre, das 2. die 38—42 Jahre alten Männer umfaßt. Der Landsturm darf nur während eines Kriegs einberufen werden. — Das Rekrutenkontingent beträgt für Heer und Marine 103100, für die Landwehren rund 23000 Mann. — S. Jahrgang 1878, S. 803.

Friedens-Organisation der Armee.

Die 15 Korps (vgl. die Personalien) bestehen der Regel nach aus je 2 Inf.-Truppendiv. à 2 Inf.-Brig., 1 Kav.-Brig., 1 Art.-Brig. und Train-Div. (s. unten). — Ausnahmen hiervon bilden das 2. Korps mit 3 Inf.-Div., das 15. Korps mit 10 Brig. (darunter 6 Geb.-Brig.), das 1., 2. u. 10. mit je 1, das 11. Korps mit 2 Kav.-Div., das 8., 13. und 14. Korps mit 1 Kav.-Rgt, das 15. Korps mit 2 Esk. Kav., das 2. Korps mit 2 Art.-Brig., das 14. Korps mit 2 Div.-Art.-Rgtrn u. 1 Geb.-Batt.-Div., das 15. Korps mit besond. Art. (s. unten) und endlich das Militärkommando in Zara, das nur aus 2 Inf.-Brig. u. 1 Fest.-Art.-Rgt besteht — so daß sich im Heere (ohne die aktive Ldw.) 31 Inf.-Truppendiv. mit 64 Inf.- u. 6 Gebirgs-Brig., 5 Kav.-Truppendiv., 18 Kav.-Brig. und 14 Art.-Brig. nebst 1 Geb.-Batt.-Div. ergeben. Die Inf.-Brig. bestehen aus 2 Inf.-Rgtrn; mitunter sind denselben Jäger- u. Pionier-Bat. zugeteilt. Die Kav.-Brig. haben je 2—3 Rgtr; die Art.-Brig. bestehen aus je 1 Korps-Art.-Rgt, 3 Div.-Art.-Rgtrn und fallweise 1—3 Festungs-Art.-Bat.

Infanterie. 102 Inf.-Rgtr. Das Rgt hat einen Rgts-Stab (21 Off. u. 73 M.) und 4 Bat. zu 4 Komp. (à 4 Off. u. 93 M.), ferner 1 Ersatz-Bat.-Kadre zu 7 Off. u. 24 M. Die Jägertruppe besteht aus 4 Rgtrn Tiroler Kaiserjäger (jedes Rgt 4 Feldbat. u. 1 Ersatzbat.-Kadre ungefähr in der gleichen Stärke wie im Inf.-Rgt), ferner 26 Feldjäger-Bat. zu je 1 Bat.-Stab 4 Komp. u. 1 Ersatzkomp.-Kadre.

Jedes Jäger-Bat. zählt 22 Off., 358 M. Bewaffnung: das Mannlicher-Gewehr von 8 mm Kal. mit festem Magazin von 5 Patronen.

Kavallerie. 15 Drag., 16 Hus., 11 Ul.-Rgtr. Jedes Rgt besteht aus dem Rgts-Stab (11 Off., 23 M., 25 Pf.), 2 Div. von 3 Esk. (à 5 Off., 166 M., 156 Pf.), 1 Pionierzug (1 Off., 25 M., 25 Pf.) u. 1 Ersatzkadre (4 Off., 63 M., 59 Pf.). Bewaffnung: Kav.-Säbel, Repet.-Karabiner.

Feldartillerie. 14 Korps- u. 42 Div.-Art.-Rgtr (jedes: Stab [eines Korps-Art.-Rgts 9 Off., 13 M., 9 Pf., eines Div.-Art.-Rgts 6 Off., 9 M. 9 Pf., einer reit. Batt.-Div. 2 Off., 3 M., 7 Pf.], 4 Batt., 1 Munitionspark- u. 1 Ersatzdepot-Kadre). Außerdem ist vorhanden bei den Korpsart.-Rgtrn Nr. 1, 2, 4—7, 10 u. 11 je 1 reitende Batt.-Div. (zusammen 8) mit Stab und je 2 Batt.; ferner bei den Korpsart.-Rgtrn Nr. 1, 2, 6—14 je 1 Gebirgsbatt. (zus. 11, alle im bosnisch-herzegow. Okkupationsgebiet), endlich 1 Geb.-Batt.-Div. in Tirol mit 3 Geb.-Batt. und 1 Ersatzdepot-Kadre. Stand einer fahrenden Batt.: 4 Off., 101 M., 44 Pf., 4 Gesch., 2 Munit.- u. 2 Prov.-Wagen; einer reitenden Batt.: 5 Off., 122 M., 116 Pf., 6 Gesch., 2 Munit.- u. 4 Prov.-Wagen; einer Geb.-Batt.: 2—4 Off., 60—90 M., 14—20 Pf., 4 Gesch. Geschützmaterial der fahrenden u. Geb.-Geschütze: M. 75, der reitenden M. 75/90: massives Rohr aus Stahlbronze mit kupfernem Ringlager, Schildzapfen mit Stahlhülsen bekleidet, Flachkeilverschluß. Kal. der Feldgesch. 9 cm, der Gebirgsgesch. 7 cm. Als Geschosse werden verwandt Granaten, Shrapnels, Kartätschen, Ecrasitgranaten und Stahlgranaten.

Die Festungsartillerie besteht aus 6 Rgtrn mit dem Rgts-Stabe (11—13 Off., 16—19 M.) u. 2—3 Bat. zu je 4 Komp. und aus 3 selbständigen Bat. (deren Stab 4 Off., 7 M. stark ist). Stand einer Feldkomp.: 4 Off., 98 M.; jedes Bat. hat 1 Ersatzkomp.-Kadre zu 2 Off., 25 M. — Zur Festungsart. gehören auch Kadres für Beleuchtungsabteilungen und die mil.-aeronaut. Anstalt.

15 Pionier-Bat., bestehend aus dem Bat.-Stabe (5 Off., 10 M.), je 5 Komp. (zu 5 Off., 107 M.), 1 Zeugsreserve (1 Off., 9 M.) und 1 Ersatzkomp.-Kadre (2 Off. 7 M.). Stärke eines Bat.: 33 Off., 563 M., 11 Pf. — 1 Eisenbahn- u. Telegr.-Rgt mit Rgts-Stab (9 Off., 15 M.), 3 Bat. à 4 Komp. (zu 5 Off., 117 M.), 1 Ersatzbat.-Kadre (4 Off., 28 M.), 1 Telegr.-Ersatz-Kadre (2 Off., 8 M.) und 1 Telegr.-Schule (1 Off., 3 M. ohne die Schüler).

Die Sanitätstruppe besteht aus dem San.-Truppenkmdo und 26 San.-Abteilungen.

Die Traintruppe formiert 3 Rgtr zu je 5 Div., jede Train-Div. mit einer Anzahl Train-Eskadr. und sonstigen Bespannungskörpern, zus. 15 Train-Div., 85 Train-Eskadr., 10 Geb.-Train-Eskadr., 8 Kadres für Geb.-Train-Eskadr. u. 15 Ersatzdepotkadres der Train-Divisionen.

Ersatz. Die Korpskmdos u. das Mil.-Kmdo Zara entsprechen 16 Mil.-Territorial-Kommanden mit (je 5—9) im ganzen 105 Heeres- u. 3 Marine-Ergänzungsbezirken.

Landwehr. Die oesterr. Ldw. besteht aus 29 Inf.- u. 3 Tiroler Landesschützen-Rgtrn (bestehend aus dem Stabe, 1 Ersatz-Bat.-Kadre und 3 oder 4 Bat.), deren Stäbe und starke Kadres schon im Frieden vorhanden sind; Stand eines Rgts-Stabes 13—15 Off., 15—18 M. Präsenzstand einer Ldw.-Komp.: 3 Off., 54 M. (in der guten Jahreszeit durch Einberufung der Beurlaubten zu den period. Übungen auf mehr als 100 M. erhöht). Jeder Ersatz-Bat.-Kadre zählt 3 Off., 11 M. Die K. K. Ldw.-Kav. zählt 6 Ul.-Rgtr; jedes derselben hat im Frieden 1 Rgts-Stab, 1 Pionierzugs-Kadre, 2 Div.-Stäbe, 6 Feld-Esk. und 1 Ersatz-Kadre. Stand des Rgts-Stabes samt den Div.-Stäben u. dem Pionierzugs-Kadre 10 Off., 26 M., 21 Pf. Die Feld-Esk. zählt 3 Off., 41 M., 36 Pf. (in der guten Jahreszeit durch Einziehung der nicht-aktiven Mannschaft und der in Privatbenutzung gegebenen Pferde auf mehr als 100 Reiter per Esk. erhöht). Stand des Ersatz-Kadres 1 Off., 5 M., 4 Pf. Ferner bestehen noch eine dalmat. und 2 Tiroler Landesschützen-Esk., letztere mit 1 Div.-Stabe u. 1 Ersatz-Kadre. — Die Kgl. ungar. Ldw.-Inf. besteht aus 28 Rgtrn (à 3 oder 4 Bat.) und 10 Ref.-Bat.-Kadres. Jedes Bat. hat 4 Komp. (à 4 Off., 51 M.).

Jedes Rgt hat 1 Ersatz-Bat.-Kadre zu 3 Off., 12 Mann. Die Kgl. ungar. Ldw.-Kav. zählt 10 Hus.-Rgtr (Rgts-Stab samt 2 Div.-Stäben 11 Off., 20 M., jede Esk. 4 Off., 65 M., 49—63 Pf.; Ersatz-Kadre 4 Off., 10 M., 9 Pf., Pionierzug 1 Off., 25 M., 26 Pf., Standesvermehrung während der Übungsperiode wie bei der oesterr. Landwehr.

Bosnisch-herzegow. Truppen s. unten S. 924.

Friedensstärke der Armee 1899.

Truppenteile ꝛc.	Offiz.	UOff., Spielleute, Mannschaften.	Dienstpferde.
Besondere Formationen ꝛc.			
Behörden, Kommanden, Stäbe	3597	2736	14
Heeresanstalten	1697	7153	544
Summa	5294	9889	558

Truppenteile ꝛc.	Offiz.	UOff., Spielleute u. Mann.	Dienstpferde.	Besp. Geschütze.
Infanterie.				
102 Rgtr mit 408 Bat. u. 102 Ers.-Kadres . .	9428	161602	1020	
4 Tiroler Jäger-Rgtr mit 16 Bat. u. 4 Ers.-Kadres	1019	16536	92	
26 Feldjägerbat.				
450 Bat. u. 132 Ers.-Kadres	10447	178138	1112	
Kavallerie.				
42 Rgtr mit 252 Esk. und 42 Ersatz-Kadres . .	1890	45906	40740	
Feldartillerie.				
56 Art.-Rgtr mit 240 Batt. u. 56 Ers.-Depot-Kadres [1]	1647	25586	13451	1048
1 Geb.-Batt.-Div. mit 3 Batt. u. 1 Ers.-Kadre .				
Festungsartillerie.				
6 Rgtr mit 15 Bat..	422	7786	134	
3 Bat.				
Pioniere ꝛc.				
15 Pionier-Bat.	495	8445	15	
1 Eisenb.- u. Telegr.-Rgt mit 12 Komp. u. 1 Kadre	89	1490	4	
	584	9935	19	
Sanitätstruppen	79	2964		
Train.				
3 Rgtr u. 22 Ers.-Kadres	417	3309	1916	
Oesterreichische Landwehr.				
Fußtruppen 32 Rgtr [2]	2415	22949	186	
Kavallerie 6 Rgtr u. 3 Escadronen	246	2119	1791	
	2661	25068	1977	
Ungarische Landwehr.				
Fußtruppen 28 Rgtr	2587	22312	204	
Kavallerie 10 Rgtr	426	4346	3271	
	3013	26658	3475	
Gesamtfriedensstärke	21160	325350	62824	1048

[1]) 11 Gebirgsbatterien wurden nicht in Rechnung gezogen, weil sie nicht zum organisationsgemäßen Friedensstande zählen. — [2]) Bei Berechnung wurden die organisationsgemäßen Friedensstände angenommen.

Kriegsflotte 1899/1900.

	Fahrzeuge		Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.	Bemannungsetat.
5	Turmpanzerschiffe 1887—96 [1]		28580	38500	131	14	2141
6	Kasem.-Panzersch. 1872—78 [2]		31040	24100	161	22	2939
4	Ramm-Kreuzer 1889—98 [3]		19300	37000	116	14	1856
8	Torp.-Schiffe 1879—97		10605	24400	104	20	1414
7	Torp.-Fahrzeuge 1887—96		3140	23800	62	11	526
6	Hochseetorpedoboote 1896—98		669	10800	12	12	126
25	Torpedoboote 1. Kl.		1896	22050	48	48	384
31	„ 2. „		1549	19000	31	31	372
7	„ 3. „		189	2100	—	—	70
3	Trainschiffe 1870—91		5490	5500	14	—	354
4	Klubmonitore 1871—92		1516	3800	20	—	278
1	Kreuzer 1873	Museums-, Hafen- u. Küstendienst	430	2600	22	3	480
2	„ deckte Korv. 78—93		4780	3600	31	—	665
3	[illegible] Kanonenboote 1873—78		4020	2200	27	—	632
4	Kan.-Boote 1869—73		2580	1650	14	—	190
4	Raddampfer 58—77		3560	3300	8	—	295
1	Kasemattschiff 1871	für besondere Zwecke	5800	3200	29	4	587
1	Kreuzer 1872		3430	3500	22	2	310
4	Schleppdampfer						
2	Pumpenschiffe						
1	Minenlegungsschiff	Servitutschiffe	1940	2595	11	—	204
2	Zisternenschiffe						
1	Patrouillenboot						
1	Torpedoboot 3. Kl.	für die Donau	38	290	1	—	21
132	Fahrzeuge		133552	233985	864	—	13835

Außerdem: 4 Segeljachten, 4 Schulschiffe mit 6 seegehenden Beischiffen, 8 Hulks. — Im Bau: 2 Panzerschiffe, 2 Torpedoschiffe (zus. 20300 T., 37800 Pf., 122 Gesch.).

Personal der Marine 1899: 1 Adm., 2 VAdm., 7 KAdm., 19 Linienschiffs-, 30 Freg.- u. 40 Korv.-Kpte, 238 Lts, 193 Fähnriche u. 180 Kad. = 710 Off.; 9 Geistl., 8 Audit., 62 Ärzte, 130 Ing., 90 Maschinenleiter, 30 Werkführer, 12 Konstruktionszeichner, 172 Marine-Kommissariatsbeamte = 513 Beamte; ca 7500 Matrosen.

Im Kriege kommen dazu: 1 VAdm., 10 Linienschiffs-, 1 Freg.-, 2 Korv.-Kpte, 65 Linienschiffs-Lts, 91 Linienschiffs-Fähnr. = 170 Off.; 31 Ärzte, 15 Ingen., 32 Maschinenleiter.

[1] Kronpr. Ehzg Rudolf, Wien, Monarch, Budapest, Kronprzss. Ehzgin Stephanie. — [2] Tegetthoff, Custoza, Ehzg Albrecht, Don Juan d'Austria, Kaiser Max, Pr. Eugen. — [3] Kaiser Karl VI, Kaiserin u. Königin Maria Theresia, Kaiserin Elisabeth, Kaiser Franz Joseph I.

Bosnien und Herzegowina.

Ehemals türkische Provinzen, die durch den Berliner Vertrag vom 13. Juli 1878 der österreichisch-ungarischen Regierung zur Verwaltung und militärischen Besetzung überlassen worden sind. Die Zivilverwaltung wird vom K. u. K. Gemeinsamen (Reichs-) Finanzministerium geführt. Im

Sandschak Novibazar hat Oesterreich-Ungarn das militärische Besetzungsrecht, während die Verwaltung von der Pforte geführt wird.

Zentralleitung.

Der Reichsfinanzmin. f. Oesterr.-Ungarische Monarchie. — Sekt.-Chefs: E. Rr **v. Horowitz**, F. Edler **v. Matauschek.**

Landesbehörden.

Landeschef u. kmdr Gen.: J. Frhr **v. Appel**, Gen. der Kav. u. GRat; Zivil-Adlatus: H. Frhr **v. Kutschera**, Leg.- u. Geh.-Rat. — Administr.-Abt. Sekt.-Chef: J. Frhr **Benko v. Boinik.** — Finanz-Abt. Sekt.-Chef: B. **Krausz.** — Justiz-Abt. Sekt.-Chef: F. **Sonnleithner.** — Bauabt. Sekt.-Chef: E. **Stix.** — OGerichtspräs.: Dr. M. **Kendjelić.**

Röm.-kath. Bischöfe. Sarajevo: Dr. Joseph **Stadler**, Erzb., apost. Del. für die slaw. Länder der Balkanhalbinsel; Banjaluka, Mostar.

Griech.-orthod. Bischöfe. Sarajevo: Nikolaus **Mandić**, Erzbischof u. Metropolit; Mostar, D.-Tuzla u. Banjaluka.

Medžlis-ul-Ulema. Vors.: H. Mehmed T. **Azabagić.**

Konsuln in Sarajevo.

Deutsches Reich: **Feindel** (99), Kfkr; Sekr.: **Finster.** — Frankreich: H. **Dallemagne.** — Großbritannien: E. **Freeman**, GK. — Italien: Vito **Finzi**, GK. — Rußland: **v. Igelström**, Koll.-Rat.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteil.	Kreis.	qkm	Bevölkerung 22. April 1895, männl.	weibl.	total.	a. 1qkm
Bosnien	Banjaluka	8507	175322	154177	329499	38
	Bihać	5523	102896	89001	191897	35
	Dônja-Tuzla	8990	189222	169768	358990	40
	Sarajevo	8371	121131	106976	228107	27
	Travnik	10578	128515	111573	240088	23
Herzegowina	Mostar	9141	111104	108407	219511	24
Zivilbevölkerung		—	828190	739902	1 568092	31
Militär		—	—	—	22944	—
	Summa	51110	—	—	1 591036	31

Dauernd anwesende Fremde 70848, davon 66376 oesterr.-ungarische Staatsangehörige und 4472 Angehörige anderer Staaten.

Verteilung der Zivilbevölkerung nach dem Religionsbekenntnis 1895.

Landesteil.	Kreis.	Mohammedaner.	Oriental.-Orthodoxe.	Röm.-Katholi.	Israeliten.	Sonstige Bekenntn.
Bosnien	Sarajevo	111984	72904	38096	4701	422
	Banjaluka	73016	195039	59493	757	1194
	Bihać	81777	101152	8726	220	22
	Dônja-Tuzla	155780	150814	49080	1390	1926
	Travnik	69940	78448	90559	920	221
Herzegowina	Mostar	56135	74889	88188	225	74
	Total	548632	673240	334142	8213	3859
		35,0%	43,0%	21,3%	0,5%	0,2%

Beruf. Von der Zivilbevölkerung von Bosnien und der Herzegowina waren 1895 13 852910 oder 88 % an der Landwirtschaft beteiligt.

Hauptstädte der Kreise 1895 (mit Militär). Sarajevo 41543, Bar jaluka 14812, Bihać 4330, Dönja-Tuzla 11034, Travnik 6626, Mostar 17010 Einwohner.

Finanzen.

Budget 1899. (In Gulden.)

	Einnahme.	Ausgabe.		Einnahme.	Ausgabe
Zentralleitung . .	13400	1 687447	Justizverwaltung .	59300	850580
Innere Verwaltung .	1 091910	8 123897	Bauverwaltung .	2 453000	2 834645
Finanzverwaltung .	15 931640	6 000211	Total:	19 549250	19 496780

Handel und Verkehr.

Bosnien und Herzegowina sind in das allgemeine oesterr.-ungarischen Zollgebiet einbezogen.

Eisenbahnen in Betrieb Ende 1898: 877 km.

Post 1898. Zahl der Militärpostanstalten 83, der Briefe und Postkarten 8 930547, Warenproben, Drucksachen und Zeitungen 2 499621.

Telegraphen 1898. Zahl der Bureaus 121. Länge der Linien 2462 km, der Drähte 7061 km. — Zahl der internen Telegramme 150322, der internationalen Telegramme 257484, der Dienstdepeschen 14418, zusammen 422224 Depeschen (ohne Transitdepeschen).

Truppen.

Nach dem Gesetz vom 24. Okt. 1881 ist die einheimische Bevölkerung vom vollendeten 20. Lebensjahre an zu einem 3jährigen Dienste in der Linie und einem 9jährigen in der Reserve verpflichtet, von dem Geistliche, Ärzte, Thierärzte, Apotheker und Volksschullehrer jedoch dauernd befreit sind.

4 Inf.-Rgtr mit je 1 Rgts-Stab, zu 4 Feld-Bat. und Ersatz-Bat.-Kadre, ferner 4 Train-Standesabt. von zusammen 6583 M.

Zu jedem bosnischen Rgt gehört eine Train-Standesabt.

Die oesterr.-ungar. Besatzung bildet das 15. Korps in einer Stärke von 21343 Mann, von denen 2838 Mann im Sandschak Novibazar stehen.

Oman.

Sultanat. — Unumschränkte Monarchie, erblich in der Nachkommenschaft des Ahmed bin Sa'eed, zum Imam gewählt 1741. — Religion: der Islam. — Landesfarbe oder Wappen: . . . .

Sultan:

Seyyid Feysal bin Turki, geb. . . . ., 2. Sohn des † Seyyid Turki bin Sa'eed bin Sultan, folgte seinem Vater 4. Juni 1888.

Kinder: 1) Seyyid Taimoor.
2) Seyyid Nadir ꝛc.

Minister.

Wesir: **Seyyid Muhammed ben Azzan.**

Andere Zentralbehörden.

Oberrichter: . . . . .
Oberbefehlshaber der Truppen: . . . . .

Provinzialbehörden.

. . . . .

Diplomatische Agenten in Maskat.

*Amerika, V. St.: A. **Mackirdy,** VK. u. KV. (93), u. 1 Dep.-K. (Mahomed **Fazel,** 93). — Frankreich. [P. **Ottavi,** VK.] — *Großbritannien. [Pol. Ag. u. K.: P. H. **Cox,** Kpt.] — Rußland. [. . . .]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 194200 qkm. Bevölkerung: 1 Million. Hauptstadt Maskat mit 60000 Bewohnern.

Handel.

	1895/96.	1896/97.	1897/98.	1898/99.	
Einfuhr	2 288760	2 879500	3 537500	2 592200	Dollars.
Ausfuhr	1 419450	1 909300	1 834500	1 697400	„

Wichtigste Ausfuhrartikel 1898/99. (In Tausenden Dollars.)

Datteln	609	Fische	104	Perlen	40
Baumwollwaren . .	207	Früchte	70	Salz	18

Schiffsbewegung 1898/99: 381 Schiffe von 179130 Tons.

Oranje-Freistaat (Oranje-Vrijstaat).

Republik, unabhängig (von Großbritannien) seit 23. Febr. 1854. — Verfassung vom 10. April 1854, rev. 9. Febr. 1866 u. 8. Mai 1879. — Die gesetzg. Vers. besteht aus 60 (je 1 Vertreter aus jedem Distriktshauptorte und aus jedem Kreise) direkt vom Volk auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern, von denen alle 2 Jahre die Hälfte ausscheidet, jedoch wieder wählbar ist. Die ordentlichen Sitzungen nehmen am ersten Montag des April ihren Anfang. Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre und ein liegender Besitz im Werte von 500 Pfd. Sterling erforderlich. Der Staatspräsident wird ebenfalls direkt vom Volk auf 5 Jahre gewählt. — Landesfarben: Orange, Weiß. Flagge: Weiß, Orange in 7 Streifen, von denen die drei oberen am Flaggstock zum Teil durch die Farben der Niederlande Rot, Weiß, Blau verdeckt werden. — S. Jahrg. 1885, S. 860.

Ausführender Rat (Exekutive).

StPräs. 19. Febr. 1896—1901: M. Th. **Steijn.** — Offizielle Mtgl.: der Landdrost von Bloemfontein: H. F. D. **Papenfus;** der Reg.-Sekr.: P. J. **Blignaut.** — Ferner Mtgl.: G. **van Tonder,** J. **Palmer,** A. **Fischer;** Schriftf.: R. **de Villiers.**

Volksrat (Gesetzgeb. Körper).

Vors. 1899—1900: C. H. **Wessels;** VVors.: E. R. **Grobler.** — Schriftführer: A. N. M. **de Villiers.**

Zentralbehörden.

Staatssekretariat. Reg.-Sekr.: P. J. **Blignaut,** StSekr. des Auswärt. — UStSekr. des Innern: J. A. **Collins.** — Des Landbaues: Dr. phil. M. F. **Prokisch.**

Höchster Gerichts- u. Appell.-Hof. Präs.: M. **de Villiers.** — Landrichter: J. B. **Hertzog,** H. G. **Stuart.** — OStAnwalt: . . . . . — Registrator: C. J. **Müller.**

Departementchefs ꝛc. Unterricht: A. V. **Bartmann,** Gen.-Superint.; Insp.: Dr. phil. B. J. **Haarhoff,** J. F. W. **Kupferbürger.** — Gen.-Feldmesser: G. **Baumann.** — Rechnungskammer: J. **Visseur;** Schatzm.: P. F. R. **de Villiers;** Dir. der Zölle: J. H. **Meiring.** — Registrator des Katasteramts: C. **Linder.** — Präs. d. Waisengerichts: W. H. v. B. **van Andel.** — Gen.-Insp. der öffentl. Arb.: G. A. **Northcroft;** Gen.-Postm.: A. **Falck;** Gen.-Dir. der StEisenbahnen: R. E. **Brounger.** — Kmdt der Artillerie: R. **Albrecht,** Maj.; der Gendarmerie: A. E. J. **Markus,** Polizeikommissar.

Konsuln in Bloemfontein.

*Amerika, V. St.: A. **Elliott,** KAg. (97). — Belgien: GK., s. Südafr. Rep.; Bloemfontein: . . . . (. .). — Deutsches Reich: Dr. M. **Stollreither.** — Niederlande. [Faureſmith: C. W. H. **v. d. Post.**] — Portugal: W. **Ehrlich.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 131070 qkm.

Bevölkerung nach der Zählung vom 31. März 1890:

	männlich	weiblich	Summa
Weiße	40571	37145	77716
Schwarze	67791	61996	129787
Summa:	108362	99141	207503

Verteilung der weißen Bevölkerung nach:

Geburtsland.		Konfession.	
Freistaat	51910	Niederländ.-Reformierte	68940
Kapkolonie	21116	Wesleyaner	753
Südafrikanische Republik	1002	Englische Hochkirche	1353
Natal	869	Lutheraner	312
West-Griqualand	56	Römisch-Katholische	466
Europa	2549	Juden	113
Andere Erdteile	214	Andere Religionen	1809
Summa:	77716	Unbekannt	3970
		Summa:	77716

Hauptstadt: Bloemfontein 1892: mit 3115 weißen und 2702 schwarzen, zusammen 5817 Einwohnern; 1899: ca 12000 Einwohnern.

Finanzen. (In Pfund Sterling.)

	Abrechnung 1897.	Abrechnung 1898.	Budget 1899.
Einnahmen	3 470907	899758	840455
Ausgaben	3 261654	956752	948523

Hauptquellen der Einnahmen: Einfuhrzölle, Einschreibegebühren, Steuern auf Grundbesitz und Getränke, Stempel, Lizenzen.

Schulden. Die öffentliche Schuld betrug im Juli 1899: 460000 Pfd. Sterl., Das Staatsvermögen in Ländereien, Eisenbahnen, Gebäuden ꝛc. beläuft sich auf ca 5½ Mill. Pfd. Sterl.

Handel 1898: Einfuhr 1 191932, Ausfuhr 1 923425 Pfd. Sterl. Die Ausfuhr besteht hauptsächlich in Wolle; dazu treten Straußfedern, Rinderhäute, Schaffelle, Hörner und Diamanten (1898 für 102560 Pfd. Sterl.). Seit 1. Juli 1889 ist der Oranje-Freistaat in einen Zollverein mit der Kapkolonie getreten, dem sich am 20. Mai 1898 auch die Kolonie Natal angeschlossen hat.

Eisenbahnen 1898. In Betrieb 821 km Staatsbahnen.

Post 1898. 41 Postämter und 159 Postagenturen.

Telegraphen 1898. Staatstelegraph: 40 Ämter und 3640 km Drahtlänge; Eisenbahntelegraph: 35 Ämter und 1900 km Drahtlänge.

Armee.

Ergänzt aus Freiwilligen, die 3 Jahre aktiv und im Kriegsfalle bei der Reserve dienen müssen. Alsdann können auch sämtliche Bürger im Alter von 18 bis 60 Jahren aufgeboten werden, die mit Pferd, Gewehr, sowie mit Munition und Proviant für 8 Tage stets kriegsbereit sein müssen.

Aktive Truppen. Artillerie: 1 Maj., 3 Lts, 1 Serg.-Maj., 18 UOff., 140 Mann (einschl. 1 UOff. u. 15 M. Feldtelegraph.), 27 Gesch. (darunter 14 Krupp'sche Feldgesch. von 75 mm Kal. u. 4 Schnellfeuergesch.) u. 6 Maximgesch.; 215 Gendarmen. — Art.-Ref.: ca 400 Mann; Kriegsaufgebot: ca 22500 Mann 1. Reserve u. 8000 M. 2. Reserve.

Orden des heiligen Johannes von Jerusalem.

Souveräner Orden der Malteserritter. — Kapitel seit 1834 in Rom.

Großmeister.

Fra J. B. **Ceschi a Santa Croce**, zum Statthalter erwählt 14. Febr. 1872, Großmeister 28. März 1879.

Ordensrat.

Vertreter der Großpriorate. Rom: Fra A. **Capranica**, Bailli. — Böhmen: Fra Joseph **Spangen v. Uyterneſſe**, Profeßritter. — Lombardei-Venedig: Fra . . . . — Beide Sizilien: Fra Pariſio **Perrotti**, Komtur.
Protektor beim Heil. Stuhl: Kard. **Ledóchowski**, Bailli.
A. G. u. d. M. am K. u. K. Hofe: R. Gf **zu Hardegg auf Glatz**, Bailli.

Andere Würdenträger.

Großpriore u. Receveurs. Italieniſcher Zunge. Großprior [Rom]: Kard. **Rampolla**, Bailli; Receveur: Fra A. **Capranica**, Bailli. — Lombardei-Venedig. Großprior [Venedig]: Fra Ant. **Savorgnan de Brazzà**, Komtur; Receveur [Mailand]: Fra M. M. **Albertoni**, Komtur. — Beide Sizilien. Großprior [Neapel]: Fra L. **Capece Minutolo**, Bailli; Receveur: Fra F. **Gagliardi**, Komtur. — Deutſcher Zunge. Böhmen. Großprior [Prag]: Fra Guido **v. Thun u. Hohenſtein**, Bailli; Receveur [Wien]: Fra Rudolf **zu Hardegg auf Glatz**, Bailli.
Vorſitzender der Ritter-Aſſociationen. Rheiniſch-weſtfäliſche: L. Gf u. Marquis **v. Hoensbroch**, Ehrenbailli. — Schleſiſche: F. Gf **Praſchma**, Ehrenbailli. — Großbritanniſche: B. Gf **Aſhburnham**, Ehrenbailli. — Spaniſche (von Kaſtilien u. Aragonien): C. E. Hzg **von Sotomayor**, Ehrenbailli. — Franzöſiſche: Gf **v. Rohan-Chabot**, Ehrenbailli. — Portugieſiſche: Marquis **Pombal**, Ehrenbailli.

Päpſtlicher Stuhl.

Die ehemalige unumſchränkte Wahlmonarchie des Kirchenſtaates wurde im September 1870 von Italien in Beſitz genommen. Proteſt des Papſtes 26. Sept. 1870. Die Volksabſtimmung vom 2. Okt. fiel für den Anſchluß an Italien aus, worauf die Einverleibung des ganzen Gebietes der Päpſtlichen Staaten in das Königreich Italien durch Dekret vom 9. Oktober 1870 erfolgte. Durch das Garantiegeſetz der italieniſchen Regierung vom 13. März 1871 wurde die Perſon des Papſtes für unverletzlich erklärt, ihm eine jährliche Rente, der Beſitz des Vatikans und des Laterans in Rom und der Villa Kaſtell Gandolfo, ſowie die Rechte eines Souveräns betreffs ſeiner Geſandten und der Poſt- und Telegraphenverbindung des Vatikans garantiert. Das Garantiegeſetz wurde vom Papſt nicht anerkannt. — S. Jahrg. 1868, S. 742; 1871, S. 609, und 1872, S. 639.

Hofſtaat des Papſtes.

Palaſtkardinäle. Prodatarius: Kard. **Aloiſi-Maſella.** — StSekr.; Kard. **Rampolla.** — Sekr. der Breven: Kard. **Macchi.**
Palaſtprälaten: Majordomus: Mſgr **della Volpe.** — Oberſtkämmerer: Mſgr **Cagiano de Azevedo.** — Auditor: Mſgr A. **Guidi**, Tit.-Erzb. v. Nicaea. — Meiſter des apoſtol. Palaſtes: P. **Lepidi**, O. P.
Geheime Kämmerer. Dienſtthuend: Mſgri G. **Bisleti**, L. **Miſciattelli**, R. **Sanz de Samper**, ... — In anderen Stellungen: Mſgr **Coſtantini**, Geh. Almoſenier, Tit.-Erzb. v. Patras; Mſgr **Volpini**, Sekr. der Breven ad principes; Mſgr **Tripepi**, Subſtitut des StSekr.; Mſgr **Spolverini**, Unterdatar; Mſgr **Tarozzi**, Sekr. der lat. Briefe; Mſgr **Piffari**, Sakriſtan; Mſgr. **Sambucetti**, Tit.-Erzb. v. Korinth, Präfekt des Zeremoniale.

Oberste Erbämter. Thronassistenten: Filippo Fürst **Orsini**, Marcantonio Fürst **Colonna**. — Marschall der heil. röm. Kirche und Hüter des Konklave: Mario Fürst **Chigi-Albani**.

Dienstthuende weltliche Hofchargen. Großmeister des heil. Hospiz: F. Fürst **Ruspoli**. — Obersthofmarschall: U. Marquis **Sacchetti**. — Oberststallm.: L. Marquis **Serlupi-Crescenzi**. — Gen.-Postm.: C. Fürst **Massimo**. — Überbringer der Goldenen Rose: E. Gf **Soderini**.

Päpstliche Leibgarden. Adelige Leibgarde. Komd. Hauptmann: E. Fürst **Altieri**, Gen.-Lt. — Erbfahnenträger der heil. röm. Kirche: F. Marquis **Naro Patrizi Montoro**, Gen.-Lt. — Schweizer-Garde. Komd. Hauptmann: Graf L. **de Courten**, Oberst. — Schloßgarde. Kmdt: F. **Crostarosa**, Oberst.

Heiliges Kollegium der Kardinäle.

6 Kardinalbischöfe: Luigi **Oreglia di Santo Stefano**, geb. Bene Vagienna 9. Juli 1828, Bischof von Ostia u. Velletri (30. Nov. 1896, Kard. 22. Dez. 1873), Dekan des heil. Kollegiums. — Lucido Maria **Parocchi**, geb. Mantua 13. Aug. 1833, Bischof von Porto und Sta Rufina (30. Nov. 1896, Kard. 22. Juni 1877), Unterdekan. — Serafino **Vannutelli**, geb. Genazzano 26. Nov. 1834, Bischof von Frascati (12. Juni 1893, Kard. 14. März 1887). — Mario **Mocenni**, geb. Montefiascone 22. Jan. 1823, Bischof von Sabina (18. Mai 1894, Kard. 16. Jan. 1893). — Camillo **Mazzella**, geb. Vitulano 10. Febr. 1833, Bischof von Palestrina (19. April 1897, Kard. 7. Juni 1886). — 1 Vakanz.

50 Kardinalpriester: Miecislaus **Ledóchowski**, geb. Gorki 29. Okt. 1822 (15. März 1875.) — Luigi **di Canossa**, geb. Verona 20. April 1809, Bischof von Verona (12. März 1877). — José Sebastião **Netto**, geb. Lagis 8. Febr. 1841, Patriarch von Lissabon (24. März 1884). — Pietro Geremia Michelangelo **Celesia**, geb. Palermo 13. Jan. 1814, Erzb. von Palermo (10. Nov. 1884). — Alfonso **Capecelatro**, geb. Marseille 5. Febr. 1824, Erzb. von Capua (27. Juli 1885). — Patrick Francis **Moran**, geb. Leighlinbridge 17. Sept. 1830, Erzb. von Sydney (27. Juli 1885). — Benoît Marie **Langénieux**, geb. Villefranche 15. Okt. 1824, Erzb. von Reims (7. Juni 1886). — James **Gibbons**, geb. Baltimore 23. Juli 1834, Erzb. von Baltimore (7. Juni 1886). — Gaëtano **Aloisi-Masella**, geb. Pontecorvo 30. Sept. 1826 (14. März 1887). — Mariano **Rampolla del Tindaro**, geb. Polizzi 17. Aug. 1843 (14. März 1887). — François Marie Benjamin **Richard**, geb. Nantes 9. März 1819, Erzb. von Paris (24. Mai 1889). — Peter Lambert **Goossens**, geb. Werk 18. Juli 1827, Erzb. von Mecheln (24. Mai 1889). — Vincenzo **Vannutelli**, geb. Genazzano 5. Dez. 1836 (30. Dez. 1889). — Sebastiano **Galeati**, geb. Imola 8. Febr. 1822, Erzb. von Ravenna (23. Juni 1890). — Anton Joseph **Gruscha**, geb. Wien 3. Nov. 1820, Fürst-Erzb. von Wien(1. Juni 1891). — Angelo **di Pietro**, geb. Vivaro 26. Mai 1828 (16. Jan. 1893). — Michel **Logue**, geb. Raphoe 1. Okt. 1840, Erzb. von Armagh, Primas von Irland (16. Jan. 1893). — Claudius **Vaszary**, geb. Keszthely 12. Febr. 1832, Fürst-Erzb. von Gran, Primas von Ungarn (16. Jan. 1893). — Herbert **Vaughan**, geb. Gloucester 15. April 1832, Erzb. von Westminster (16. Jan. 1893). — Georg **Kopp**, geb. Duderstadt 27. Juli 1837, Fürstbischof von Breslau (16. Jan. 1893). — Adolphe Louis Albert **Perraud**, geb. Lyon 7. Febr. 1828, Bischof von Autun (16. Jan. 1893). — Victor Lucien Sulpice **Lecot**, geb. Montscout 8. Jan. 1831, Erzb. von Bordeaux (12. Juni 1893). — Lorenz **Schlauch**, geb. Uj-Arad 27. März 1824, Bischof von Groß-Wardein (12. Juni 1893). — Giuseppe **Sarto**, geb. Riese 2. Juni 1835, Patriarch von Venedig (12. Juni 1893). — Ciriaco Maria **Sancha y Hervás**, geb. Quintana del Pidio 17. Juni 1838, Erzb. von Valencia (18. Mai 1894). — Domenico **Svampa**, geb. Montegranaro 13. Juni 1851, Erzb. von Bologna (18. Mai 1894). — Andrea **Ferrari**, geb. Pratopiano 18. Aug. 1850, Erzb. von Mailand (18. Mai 1894). — Francesco **Satolli**, geb. Marsciano 21. Juli 1839 (29. Nov. 1895). —

Johann **Haller**, geb. St. Martin 30. April 1825, Erzb. von Salzburg (29. Nov. 1895). — Antonio Maria **Cascajares y Azara**, geb. Calanda 2. März 1834, Erzb. von Valladolid (29. Nov. 1895). — Girolamo Maria **Gotti**, geb. Genua 29. März 1834 (29. Nov. 1895). — Salvadore **Casañas y Pagés**, geb. Barcelona 5. Sept. 1834, Bischof von Urgel (29. Nov. 1895). — Achille **Manara**, geb. Bologna 20. Nov. 1829, Bischof von Ancona und Umana (29. Nov. 1895). — Domenico **Jacobini**, geb. Rom 3. Sept. 1837 (22. Juni 1896). — Antonio **Agliardi**, geb. Cologno al Serio 4. Sept. 1832 (22. Juni 1896). — Domenico **Ferrata**, geb. Gradoli 4. März 1847 (22. Juni 1896). — Serafino **Cretoni**, geb. Soriano 4. Sept. 1833 (22. Juni 1896). — Giuseppe **Prisco**, geb. Boscotrecase 8. Sept. 1836, Erzb. v. Neapel (30. Nov. 1896). — José Maria Martin **de Herrera y de la Iglesia**, geb. Aldeadavila 26. Aug. 1835, Erzb. von San Jago di Compostella (19. April 1897). — Pierre Hector **Couillé**, geb. Paris 14. März 1829, Erzb. von Lyon (19. April 1897). — Guillaume Joseph **Labouré**, geb. Achiet-le-Petit 27. Okt. 1841, Erzb. von Rennes (19. April 1897). — Gian-Battista **Casali del Drago**, geb. Rom 30. Jan. 1838 (19. Juni 1899). — Francesco di Paola **Cassetta**, geb. Rom 12. Aug. 1845 (19. Juni 1899). — Gennaro **Portanova**, geb. Neapel 11. Okt. 1845, Erzb. von Reggio-Calabria (19. Juni 1899). — Giuseppe **Francica-Nava di Bontifé**, geb. Catania 23. Juli 1846, Erzb. von Catania (19. Juni 1899). — Agostino **Ciasca**, geb. Polignano a mare 7. Mai 1835 (19. Juni 1899). — François Désiré **Mathieu**, geb. Einville 28. Mai 1839, Erzb. von Toulouse (19. Juni 1899). — Pietro **Respighi**, geb. Bologna 22. Sept. 1843, Erzb. von Ferrara (19. Juni 1899). — Agostino **Richelmy**, geb. Turin 29. Nov. 1850, Erzb. von Turin (19. Juni 1899). — Jakob **Missia**, geb. Luttemburg 30. Juni 1838, Erzb. von Görz (19. Juni 1899).

14 Kardinaldiakone: Luigi **Macchi**, geb. Viterbo 8. März 1832 (11. Febr. 1889). — Andreas **Steinhuber**, geb. Uttlau 11. Nov. 1826 (16. Jan. 1893). — Francesco **Segna**, geb. Poggio Ginolfo 31. Aug. 1835 (18. Mai 1894). — Raffaele **Pierotti**, geb. Sorbano del Vescovo 1. Jan. 1836 (30. Nov. 1896). — Luigi **Trombetta**, geb. Civita Lavinia 3. Febr. 1820 (19. Juni 1899). — José Calasanzio **Vivez y Tuto da Llevaneras**, geb. S. Andrea da Llevaneras 15. Febr. 1854 (19. Juni 1899). — 8 Vakanzen.

Sekretär des hl. Kolleg. der Kardinäle: Msgr **Nocella**, Tit.-Patriarch von Antiochia.

Heilige Kongregationen.

Inquisition. Präfekt: der Papst; Sekr.: Kardinal **Parocchi**; Assessor: Msgr **Gennari**.
Konsistoriale. Präfekt: der Papst; Sekr.: Msgr **Nocella**.
Apostol. Visitation. Präfekt: der Papst; Präs.: Kardinal **Parocchi**; Sekr.: . . . . .
Bischöfe u. geistl. Orden. Präfekt: Kard. S. **Vannutelli**; Sekr.: Msgr A. **Panici**.
Konzil. Präfekt: Kard. **Di Pietro**; Sekr.: Msgr **Cavicchioni**.
Residenz der Bischöfe. Präs.: Kard. **Parocchi**; Sekr.: Msgr **Cavicchioni**.
Stand der geistl. Orden. Präs.: der Papst; Sekr.: Msgr A. **Panici**.
Geistl. Immunität. Präs.: Kard. **Di Pietro**; Sekr.: Msgr **Cavicchioni**.
Propaganda. Gen.-Präs.: Kard. **Ledóchowski**; Ökonomiepräfekt: Kard. V. **Vannutelli**; Sekr.: Msgr **Veccia**; Sekr. der Spezialabt. für die Angelegenheiten des oriental. Ritus: Msgr **Savelli-Spinola**.
Index. Präfekt: Kard. **Steinhuber**; Sekr.: P. **Cicognani**.
Riten. Präfekt: Kard. **Mazzella**; Sekr.: Msgr D. **Panici**.
Zeremoniale. Präs.: Kard. **Oreglia di Santo Stefano**; Sekr.: Msgr **Sambucetti**.
Ablässe u. Reliquien. Präs.: Kard. **Gotti**; Sekr.: Msgr **Sabatucci**.
Kirchenfabrik von St. Peter. Präs.: Kard. **Rampolla**; Ökonom u. Sekr.: Msgr **De Neckere**.
Lauretana. Präs.: Kard. **Rampolla**; Sekr.: Msgr **Spolverini**.
Außerord. geistl. Angelegenheiten. Sekr.: Msgr **Cavagnis**.
Studien. Präfekt: Kardinal **Satolli**; Sekr.: Msgr **Dandini**.

Päpstliche Sekretariate und Kanzleien.

Ap. Pönitentiarie. Groß-Pönitentiar: Kard. . . . . — Geschäftsführer: Msgr **Carcani.**

Ap. Kanzlei. VKanzler u. Kanzlei-Vorst.: Kard. . . . . — Geschäftsführer: Msgr **Pericoli.**

Ap. Datarie (Pfründenkammer). Prodatarius: Kard. **Aloisi-Masella;** Unterdatar: Msgr **Spolverini.**

Ap. Kammer. Kämmerer der heil. röm. Kirche: Kard. **Oreglia di Santo Stefano;** VKämmerer: Msgr **Pafferini;** Aud.: Msgr **Sanminiatelli-Zabarella,** Tit.-Patriarch von Konstantinopel.

StSekr.: Kard. **Rampolla;** Stellv. u. Sekr. für Chiffrierwesen: Msgr **Tripepi.**

Ap. Breven u. Großkanzlei der Ritterorden. Sekr.: Kard. **Macchi;** Substitut: Msgr **Marini;** Assessor: . . . . . — Breven ad principes. Sekr.: Msgr **Volpini.** — Lateinischer Briefwechsel. Sekr.: Msgr **Tarozzi.** — Bittschriften. Sekr.: Kard. . . . . ; Substitut: Msgr **Garofali.**

Apost. Bibliothek des Vatikans. Protektor: Kard. **Capecelatro;** Präf.: **P. Ehrle, S. J.** — Archive des heil. Stuhles. Präf.: Kard. **Segna.** — Vatikanische Sternwarte. Dir.: **P. Rodriguez** bei Romitani di S. Agostino. — Museen und Galerien. Dir.: Kmdt **Galli.**

Ritterorden unter dem Protektorate des Päpstl. Stuhles.

Souveräner Johanniterorden, s. Orden des heil. Johannes v. Jerusalem, S. 927.

Orden vom Heiligen Grabe. Großmeister: Msgr L. **Piavi,** Patriarch von Jerusalem.

Diplomatisches Korps beim Päpstlichen Stuhl.

Bayern. A. G. u. b. M. [Palazzo Roccagiovine, Foro Trajano]: A. Frhr **v. Cetto** (18./1. 83), Khr u. StRat. — Belgien. A. G. u. b. M. [Palazzo Serafini, Corso V. Emanuele 24]: M. Baron **d'Erp** (30./4. 96); Leg.-Sekr. 1. Kl.: G. **della Faille de Leverghem.** — *Bolivia. A. G. u. b. M. [Via Ara coeli 2]: Guido **Fausti** (11./4. 94). — *Brasilien. A. G. u. b. M. [Via Venti Settembre, 26]: Dr. J. A. Ferreira **da Costa** (5./4. 98); Leg.-Sekr.: C. **Magalhães de Azeredo.** — Chile. A. G. u. b. M. (16./5. 98): s. Frankreich, Dipl. K. — *Dominikanische Republik. A. G. u. b. M. [Via Arenula 21]: G. **Faszowicz** Baron **v. Farensbach** (28./5. 93). — Ecuador. A. G. u. b. M. [. . . .]: . . . . . (. . . .). — *Frankreich. Botsch. [Palazzo Rospigliosi al Quirinale]: F. A. A. **Nisard** (27./2. 99); b. M., beauftr. als Botsch.-Rat: F. **de Ravenne;** 2. Sekr.: F. **Laudet;** Att.: E. **Dard;** Kanzl.: J. **Arnaud.** — Haïti. A. G. u. b. M. (12./11. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. Korps. — Honduras: . . . . . — *Kolumbien. A. G. u. b. M. [Hotel Royal]: J. F. **Vélez** (24./6. 86), Gen.; Sekr.: A. **Posada.** — Monaco. A. G. u. b. M. [Palazzetto Borghese]: Gf **v. Wagner** (29./11. 87). — Nikaragua. A. G. u. b. M. [Pal. Senni, Via Banco S. Spirito 12]: C. **Matzenauer** Gf **v. Matzenau** (18./2. 95); Sekr.: F. **Mansella.** — Oesterreich-Ungarn. Botsch. [Piazza di Venezia 9]: F. Gf **Revertera di Salandra** (27./4. 89), Km. u. GRat; Leg.-Rat u. Ag. für die geistl. Angel.: Ad. **Ambró v. Adamócz,** Km.; Rud. Gf **Coronini-Cronberg,** Km. u. Leg.-Rat; Att.: Dr. F. Frhr **v. Haymerle;** Kanon. Konsulent: Msgr J. **Montel.** — Peru. A. G. u. b. M. [. . . .]: J. M. **de Goyeneche** (15./11. 87); 1. Leg.-Sekr.: S. **de Goyeneche;** 2. Sekr.: J. D. **Marmanillo.** — Portugal. Botsch. [Palazzo Fiano]: M. **Martins d'Antas** (21./3. 96), GRat; 1. Leg.-Sekr.: F. R. Gf **v. Martens Ferrão;** 2. Sekr.: H. **O'Connor Martins;** Kzl.: G. A. **de Castro.** — *Preußen. A. G. u. b. M. [Via del Corso 267]: Wolfram Frhr **v. Rotenhan** (27./12. 98), WGRat; Leg.-Sekr.: **v. Below-Rutzau,** Khr u. Leg.-Rat; Kanzl.: **Fröhlich.** — *Rußland. MR. [Palazzo Galitzin]: N. W. **Tscharykow** (22./6. 97), Khr u. WStRat; Leg.-Sekr.: S. **Sasonow,** Khr u. Koll.-Rat; Ag. f. d. geistl. Angel.: J. **Manuilow.** — *Spanien. Botsch. [Palazzo di Spagna]: R. **Merry del Val** (10./2. 93); 1. Sekr.: E. **de Heredia;** 2. Sekr.: J. **de Goyeneche;** Att.: G. **Mendaro** y de la Rocha Marquis de Casa Mendaro.

Paraguay (República del Paraguay).

Republik, unabhängig (von Spanien) seit 1811 und als selbständig anerkannt, zuletzt von Argentinien 7. Juni 1856. Paraguay ist in 84 Depts eingeteilt, die politisch zu 24 Distr. zusammengefaßt sind. — Verfassung vom 18. Nov. 1870. Der Senat besteht aus 13 und die Kammer der Deputierten aus 26 Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung sind 18, zur Wählbarkeit als Senator 28 und als Deputierter 25 Lebensjahre erforderlich. Der Präsident wird auf 4 Jahre gewählt. — Flagge horizontal gestreift: Rot, Weiß, Blau mit gekreuzten Blattzweigen innerhalb der Umschrift „Republica del Paraguay" im Mittelstreifen. — S. Jahrg. 1885, S. 870.

Präsidentschaft.

Präs. 25. Nov. 1898—1902: Emilio **Aceval.** — VPräs.: Hector **Carvallo.**

Minister.

Inneres: Guillermo **de los Rios.** — Äußeres u. Kolonis.: J. S. **Decoud.** — Finanzen: José **Urdapilleta.** — Justiz, Kultus u. öff. Unterricht: G. Pereira **Cazal.** — Krieg: J. A. **Escurra,** Gen.

Provinzialbehörden.

84 Polizeichefs der Verwaltungs-Departements (Partidos).
OTribunal [Asunción]: 3 Mtgl.
Kath. Bischof in Asunción: S. **Bogarin.**

Diplom. Korps in Asunción [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. (3./8. 98): s. Uruguay, Dipl. K. [Asunción: John N. **Ruffin** (97) u. 1 VK. (W. **Harrison,** 98).] — *Argentinien. A. G. u. b. M.: Lauro **Cabral** (. . 99); Leg.-Sekr.: B. **Garcia Sagástume.** [Asunción: S. **Alcorta,** GK. (95), u. 1 VK. (J. **Frontanilla**); Encarnación: E. **Uriarte;** Villa del Pilar: Dem. **Cartes;** VK. in Caapucu, Caazapa, Carapeguá, Concepción, Estanislao, San José Mi, San Pedro.] — *Belgien. GK.: s. Argentinien, Dipl. K. [Asunción: A. **Schoch** (4./3. (98).] — Bolivia. [Asunción: T. **Chacón.**] — Brasilien. A. G. u. b. M.: Dr. B. **Itiberê da Cunha** (16./3. 96); 1. Sekr.: Dr. A. N. Gomes **Pereira;** Att.: Dr. J. **Itiberê da Cunha,** Dr. F. **de Fontoura Lima.** [Asunción: Ed. Drolhe **Fasciotti,** GK (99).] — Chile. A. G. u. b. M. (23./7. 97): s. Uruguay, Dipl. K. [Asunción: . . . . . .] — *Deutsches Reich. A. G. u. b. M. (8./8. 99): s. Argentinien, Dipl. K. [Asunción: Dr. **Falcke** (99); **Mangels** (99), K. u. kaufm. Beirat.] — Ecuador. [Eur. **Marengo,** GK. (23./8. 99).] — Frankreich. GK. (. . . .): s. Argentinien, Dipl. K. — Großbritannien. B. M. (29./10. 96): s. Argentinien, Dipl. K. [Asunción: C. W. G. **Gosling** (99).] — *Italien. A. G. u. b. M. (2./8. 98): s. Argentinien, Dipl. K. [Asunción: . . . . . (. .) u. 1 VK. (. . . .); Ag. in Concepción, Villa Rica.] — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — *Niederlande. [Buenos Aires, GTr. u. GK. (13./6. 96); Asunción: Chr. G. **Heisecke** (11./4. 89).] — Oesterreich-Ungarn. MR. u. GK. (24./7. 97): s. Argentinien, Dipl. K. [Asunción: Chr. **Heisecke** (2./4. 89).] — Peru. [Narciso A. **Acuña** (22./8. 99).] — Portugal. [Asunción: R. A. **Mendez Gonçalvez.**] — Schweden u. Norwegen. [Buenos Aires, GK.] — Schweiz: MR. (. . . 99): s. Argentinien, Dipl. K. [Asunción: F. A. **Perret.**] — Spanien. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Argentinien, Dipl. K. [Asunción: Nic. **Angulo** (98).] — Uruguay. [Asunción: A. **Silva y Antuña,** GK.; VK. in Concepción (L. P. **Sienra**), San Ignacio (P. **Lachentin**), Villa del Pilar u. Humaitá (J. M. **Brisco**).] — Venezuela. [Dr. A. P. A. **de Belmont** (14./6. 97).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 253100 qkm.
Bevölkerung: 432000.

Über die Zahl der Fremden in Paraguay liegen sichere Daten nicht vor; es mögen im ganzen ungefähr 17000 sein, davon 5000 Argentinier, 2500 Italiener,

1500 Spanier, 1250 Deutsche, 800 Franzosen, 600 Brasilianer, 600 Schweizer 450 Oesterreicher u. Ungarn, 200 Engländer.

Einwanderung. 1891: 448; 1892: 539; 1893: 431; 1894: 270; 1895: 243; 1896: ?; 1897: 197; 1898: 337.

Hauptstadt Asunción 45000 Einwohner. — Kolonien Ende 1897: San Bernardino (deutsch) 501, Nueva Germania (deutsch) 72 (1898), Villa Hayes 278, Colonia Nacional 648, Nueva Australia 116 (1898), 25 de Noviembre 999 (1898), San Cosme 99 (1898), Colonia Elisa 227 Bewohner (1898).

Finanzen. (In Pesos à 0,62 Mark.)

Abrechnung für 1897: Einnahmen 5 752841 (davon Zölle 4 950311), Ausgaben 8 346179, Defizit 2 593338.

Staatsschuld 1898. Innere Staatsschuld 12 085234. Äußere (in Goldpesos à 4,08 M.) an England 4 973200, an Brasilien 9 876466, an Argentinien 13 423423, Bons 2 500000, zusammen 30 773089 Pesos.

Handel. (In Pesos.)

1897: Einfuhr: 2 211465 (Gold); Ausfuhr: 14 467771 (Papier)[1];
1898: „ 2 608487 „ ; „ 2 463294 (Gold).

Schiffahrt 1898. In den Häfen von Asunción sind von ausländischen Häfen eingelaufen 418, ausgelaufen 408 Schiffe.

Eisenbahn in Betrieb 1897: 247 km.

Post 1897. Zahl der Postämter 95, der Briefpostsendungen 936710.

Telegraphen. Die Hauptstadt Asunción ist telegraphisch verbunden 1) längs der Eisenbahn mit Pirapó (240 km), 2) mit Paso de la Patriae an der argentinischen Grenze (340 km), 3) mit Villa Hayes, mit Villa Concepción (200 km). Innerer Verkehr 1897: 15691, äußerer Verkehr 37273 Depeschen.

Armee u. Flotte. Stehendes Heer: 1 Inf.-Bat. zu 4 Komp. mit 350 M., 1 Kav.-Esk. mit 120 M., 1 Feldart.-Batt. Die Inf. ist mit Winchester-Büchsen bewaffnet. Die Festungsart. hat 25 Kanonen verschied. Kal. und 50 M. — Die Truppen sind über das ganze Land verteilt und versehen auch Polizeidienste. Im Kriegsfalle soll die Nationalgarde, für die allgemeine Wehrpflicht besteht, unter die Waffen gerufen werden. — Flußfahrzeuge: 2 kleinere Hafendampfer mit zus. 13 Off., 90 Matr. und 27 Off., 155 Marinesoldaten.

[1]) 6 Papierpesos = 1 Goldpeso.

Persien (Memalik-i mahruse-i Irân).

Absolute Herrschaft, erblich in der schiitischen Dynastie Kadschar seit 1794. — Kriegs- und Handelsflagge: Weiß mit grünem Rande, außer am Flaggstocke, und mit schreitendem, schwerttragendem, gelbem Löwen vor einer ebensolchen Sonne in der Mitte.

Haus des Schah.

Muzaffer ed-Din Schah Kadjar, Schahinschah (König der Könige), Majestät, geb. Teheran 25. März 1853, Sohn und Nachf. des Nassr ed-Din Schah (geb. 17./18. Juli 1831, † 1. Mai 1896); 5. Souverän der Dynastie Kadschar.

Kinder: a) Prinzen: 1) Muhammed Ali Mirza, Waliahd (mutmaßlicher Thronfolger), geb. 21. Juni 1872.

Sohn: Hussein Ali Mirza Itezad es Saltaneh, geb. . . . .

2) Melik Mansur Mirza, Schua es Saltaneh, geb. 30. März 1880.
3) Abu'l Fath Mirza, Salar ed Dauleh, geb. 1. Nov. 1881.
4) Abu'l Fazl Mirza, Azad es Sultan, geb. . . Okt. 1883.
5) Hussein Kuli Mirza, geb. . . Mai 1894.
6) Nasr ed din Mirza, geb. 4. Mai 1896.

— b) Prinzessinnen: 1) Fachr es Saltaneh, geb. 1870. — 2) Ibteram es Saltaneh, geb. 1871. — 3) Aschret es Saltaneh, geb. 1872. — 4) Izzet es Saltaneh, geb. 1874. — 5) Kamar es Saltaneh, geb. 1875. — 6) Nur es Saltaneh, geb. 1878. — 7) Schükuh es Saltaneh, geb. 1880. — 8) Schükuh ed Dauleh, geb. 1880. — 9) Aschraf el Maluk, geb. 1883. — 10) Akdas es Saltaneh geb. 1884. — 11) Nuzhet el Mülük, geb. 1892.

Brüder.

1. Massud Mirza, Sill es Sultan, geb. 5. Jan. 1850.
   Sohn: Djelal ed Dauleh; außerdem 4 Söhne u. 6 Töchter.
2. Kamran Mirza, Naïb es Saltaneh, geb. 22. Juli 1856.
   3 Töchter.
3. Nusret ed din Mirza, Salar es Saltaneh, geb. 1882.
4. Muhammed Reza Mirza, Rukn es Saltaneh, geb. 1883.
5. Hussein Ali Mirza, Jamin ed Dauleh, geb. . . . .
6. Sultan Ahmed Mirza, Azad es Saltaneh, geb. 1. Juli 1891.
   11 Schwestern.

Vaters-Brüder.

1. Abdussamed Mirza, Izz ed Dauleh. — 2. Mohammed Tägi Mirza, Rukn ed Dauleh.

Hofstaat des Schah.

Min. des Hofes (Wesir i Darbar): . . . . . — OKhr u. Siegelbewahrer (Reïsi Chelwet, Chazen i Mühr): Pr. **Nusret** es Saltaneh. — OStallm. (Mir Achor): Pr. **Schems** el Mülk. — OJägerm. (Mir Schikar): **Kelb Ali**-Chan. — OZeremonienm. (Ischik Agassi Baschi): **Zehir** ed Dauleh und sein Sohn **Zehir** es Sultan. — Oberster Läufer (Schatir Baschi): **Baschir** el Mülk. — OArzte (Hakim Baschi): **Hakim** el Mülk, Dr. **Adcock.** — Kabinettschef (Wesir i Chelwet) **Wekil** el Mülk.

Ministerium.

Min.-Präs.: **Nazam** ed Dauleh. — Großwesir (Sadr Azam): Mirza Ali **Asghar**-Chan, Amin es Sultan (11./8. 98). — Äußeres: **Muschir** ed Dauleh. — Krieg: Pr. **Amir**-Chan Sepehsalar. — Inneres: **Debir** el Mülk. — Schatz: **Muschir** es Saltaneh. — Finanzen: **Wesir** e defter. — Ackerbau u. Domänen: **Nassr** es Saltaneh. — Justiz: **Golam** Hussein-Chan. — Handel: **Monawen** ed Dauleh. — Telegraphen: **Mukbir** ed Dauleh. — Post: **Morteza Kuli**-Chan, Sanieh ed Dauleh. — Öffentl. Unterricht: **Néyer** el Mülk. — Bergwerke: **Mühandis** el Mamalik. — Presse: **Itemad** es Saltaneh. — Kirchliche (Moscheen-) Güter (Wazajif): **Kayem Magam.**

Zentralbehörden ꝛc.

Min. des Äußern. UStSekr.: **Muhteschim** es Saltaneh; Abt.-Chefs: **Yemin** el Mamalik, **Muschar** es Saltaneh, **Mudabbir** ed Dauleh, **Muadil** es Saltaneh, **Miftah** es Saltaneh, **Muktadir** el Mülk, Immad ül Wezareh. — Kontroll-Bureau. Dir.: A. **Houtum-Schindler,** Gen. — Streitsachen: Mirza **Hassan**-Chan, Naib el Wezareh.

Posten. Gen.-Dir: **Mehdi Kuli**-Chan, Motber es Saltaneh; Gen.-Admin.: **Arnold;** Gen.-Sekr.: **Zolfegar**-Chan Semino, Mobascher el Mamelek.

Polizei. Chef: **Muchtar** es Saltaneh. — Münze. Dir.: **Hakim** el Mülk. — Kais. Bank. Gen.-Dir.: J. **Rabino.** — Zölle. Gen.-Dir.: J. **Nauß.**

Polytechn. Hochschule. Chef: **Néyir** el Mülk. — Milit. Abt. Lehrer: **Fellmer, Weth,** Generale.

Oberhaupt der schiitischen Sekte (Iman Dschum'ah): Mirza **Sein el-Abedin.**

Röm.-kath. Bischof [Urumia]: Fr. **Lesné,** Erzb. von Philippopel.

Provinzialbehörden.

Gen.-Gouverneure. Arabistan, Bachtiari, Luristan u. Burudschird [Dizful]: Pr. **Ein** ed Dauleh. — Astrabad u. Gurgan: **Said** ed Dauleh. — Aserbaidschan [Tebris]: der Waliahd, der mutmaßl. Thronfolger; UGouv.: **Nizam** es Saltaneh. —

Buschehr u. Häfen des Pers. Meerbusens: **Ahmed-Chan** Dervabegui. — Demavend: Mohammed **Ali-Chan.** — Fars [Schiraz]: **Nizam** el Mülk. — Firuskuh: Mirza **Kerim-Chan**, Serdar Mokarrem. — Gilan u. Talisch [Resht]: **Nasr** es Saltaneh. — Gulpaigan u. Chonsar: Mohammed **Taki-Chan.** — Hamadan: **Muzaffer** el Mülk. — Irak u. Kemereh: **Fakhr** el Mülk. — Ispahan [Ispahan]: Pr. **Zill** es Sultan. — Kaschan: Pr. **Mowassik** ed Dauleh. — Kaswin: Pr. **Emad** ed Dauleh. — Kerman u. Belutschistan: Emir i **Nizam.** — Kermanschah: **Ikbal** ed Dauleh. — Kamßeh [Zendschan]: Pr. **Salar** ed Dauleh. — Karckan: **Hassan-Chan.** — Korasan u. Seistan [Mesched]: Pr. **Rukn** ed Dauleh. — Kum: Pr. **Etesad** ed Dauleh. — Kurdistan [Senendidsch]: **Ehteschem** es Saltaneh. — Malayir, Tusirkan u. Nehawend: P. **Asud** ed Dauleh. — Masandaran [Sari]: **Ala** ed Dauleh. — Nischapur u. Sabzwar: Pr. **Neyer** ed Dauleh. — Scharud u. Bostan: Pr. **Dschehansus** Mirza. — Simnan u. Damghan: Pr. **Zia** ed Dauleh. — Teheran, Saweh, Serend: **Asaf** ed Dauleh. — Yesd: Pr. **Saham** el Mulk. — Lehen: Assadabad, Dschoschkan, Gerrus, Kengawer, Natans, Talekan, Tunakabun.

Geistliche. Lazaristen. Dschulfa-Ispahan: **P. Pascal;** Teheran: Abbé **Domergue** u. Abbé **Voucays.** — Englische Kirche. Dschulfa-Ispahan: Sinclair **Tisdale;** Teheran: Rev. **Potter.**

Armee.

OKmdt: Pr. **Amir-Chan** Serdar, Sepehsalar, Kriegsmin.
Gen.-Intend.: **Gawam** ed Dauleh. — Gen.-Zahlm.: **Hassan-Chan.** — Gen.-Adjut.: **Seif** es Saltaneh.
Art. Kmdr: **Mohammed Sadik-Chan.** — Arsenale. Gen.-Dir: Mirza **Kerim-Chan**, Serdar Mokarrem. — Mil.-Schule. Gen.-Dir.: Mirza **Kerim-Chan**, Serdar Mokarrem. — Kosaken-Brig. Kmdr: **Kossakowsky,** Oberst. — Instruktoren. Inf.: **Wagner v. Wetterstaedt, Maletta,** Gen. — Musik: A. **Lemaire,** Gen.

Diplom. Korps zu Teheran [und Konsulate].

Amerika, V. St. MR.: H. W. **Bowen** (. . 99), GK. [Teheran: der MR. GK.; J. **Tyler,** VGK.]
*Belgien A. G. u. b. M.: E. Baron **Groote** (15./5. 99). [Ag. in Schiras, Sinah.]
*Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: A. Gf **v. Rex** (4./12. 98); Leg.-Sekr.: **v. Eckardt;** zur Gesandtsch. kmdt: Frhr **v. Militz,** OLt.; Dragom.: **v. Mutius;** Dragom.-Eleve: Dr. **Listemann;** Arzt: Dr. **Loew.** [Teheran: der Ges. GK. ad int. — VK. in Buschehr (Dr. R. **Hauck,** K.; beauftr.: Dr. **Reinhardt**).]
*Frankreich. A. G. u. b. M.: F. A. **Souhart** (17./9. 98); Leg.-Sekr.: **Couget;** 1. Dragom.: A. **Nicolas;** Dragom.-Eleve: **Saugon;** Arzt: Dr. **Schneider.** [Tebris: P. A. **Bergeron.** — VK. in Bender-Buschehr (**Bryois**).]
Griechenland. [Teheran: der franz. Ges. — Tebris: . . . .]
*Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir H. M. **Durand** (1./5. 94); Leg.-Sekr.: C. A. **Spring-Rice;** 2. Sekr.: E. A. **Rennie,** J. G. **Ford;** Mil.-Att.: H. P. **Picot,** Oberstlt.; Hilfs-Mil.-Sekr.: C. V. **Schneider,** Kpt.; Arzt: T. F. **Odling.** [Buschehr: M. J. **Meade,** Oberstlt. u. GK. (97), u. 1 VK. (J. C. **Gaskin,** 93). — Ispahan: J. R. **Preece** (91). — Kirman (Seistan): P. M. **Sykes,** Kpt. (94). — Meschhed: Henry **Temple,** Oberstlt. u. GK. (98). J. F. **Whyte** (99), Kpt. — Resht: . . . . . — Tebris: C. G. **Wood,** GK. (92). — Teheran: der Ges. GK., u. 1 VK. (G. **Grahame,** 98). — VK. in Yesd (M. M. **Ferguson**), Mohammereh (W. **McDonall,** 90).]
Italien. MR. u. GK.: F. Rr **Maissa** (7./7. 96).
Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).
*Niederlande. [Buschehr: . . . . . — Teheran: GTr. u. GK.: W. L. **Bosschart** (. ./5. 95).]
*Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: A. **Eperjesy v. Szászváros u. Tóti** (1./7. 96), Km.; Kzl., beauftr.: J. **Geißler,** Hptm. a. D. [Tebris, Sanit.-Deleg.: Dr. med. A. **v. Klodzianowski,** Reg.-Rat.]
*Rußland. A. G. u. b. M.: L. **Argyropulo** (5./2. 98), GRat; 1. Leg.-Sekr.: D.

Nelidow, Kfkr u. Koll.-Rat; 2. Sekr.: G. **Batjuschkow**, Koll.-Ass.; 1. Dolm.: A. **Stritter**, Koll.-Rat; 2. Dolm.: N. **Nicolsky**, Koll.-Ass.; Arzt: E. **Walter**. [Astrabad: **Kochanowsky**, StRat. — Ispahan: A. Pr. **Dabija**, Koll.-Rat. — Meschhed: **Ponafidin**, StRat u. GK. — Resht: **Pohitonow**, Koll.-Rat. — Tebris: A. **Petrow**, WStRat u. GK. — VK. in Seistan (**Müller**, Tit.-Rat).]

*Türkei. Botsch.: **Schemsuddin**-Bei (30./3. 97); Botsch.-Rat: **Nassib**-Eff.; 1. Sekr.: **Sadreddin**-Bei; 2. Sekr.: Mustapha **Enver**-Bei; 3. Sekr.: **Zia**-Bei; Mil.-Att.: **Dschemil**-Bei, Kmdt; **Schefik**-Bei, Oberstlt. [Kirmanschah: **Münif**-Bei (99) u. 1 VK. (**Raschib**-Bei, 99). — Khoy: **Salim**-Bei (98). — Sautsch-Bulak: **Memduh**-Bei (98). — Sineh: **Bekir**-Bei, GK. (99). — Tebris: **Behaeddin**-Bei, GK. (99). — VK. in Bana (**Emin**-Aga, 99), Buschehr (**Hussein**-Eff.), Hamadan (Hadschi **Said**-Eff.), Linga (Hadschi **Mohammed**-Eff., 99), Sakis (Mehmed **Jussuf**-Aga. 99), Schiraz (Aga **Seid Mohammed**).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: ca 1645000 qkm. — Bevölkerung: ca 9000000 Seelen, davon nahezu 2500000 Nomaden.

Bedeutendste Städte.

Teheran	230000	Kerman	45000	Kirmanschah	32000
Tebris	180000	Resht	41000	Schiras	32000
Isfahan	80000	Kaswin	40000	Disful	30000
Meschhed	70000	Jezd	40000	Kaschan	30000
		Hamadan	35000		

Finanzen. Einnahmen 1898—99: ca 1500000 Pfd. Sterl.

Staatsschuld. Englische Anleihe v. J. 1892 im Betrage von 500000 Pfd. Sterl. zu 6%, rückzahlbar in 40 Jahren und garantiert durch die Zolleinnahmen der Prov. Fars und der Häfen des Pers. Golfes.

Handel 1895 (in Pfd. Sterl.).

Grenzbezirke.	Einfuhr.	Ausfuhr	Grenzbezirke.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Persischer Golf	2220334	1407735	Asterabad (1894)	62245	80515
Kirman	97900	89000	Gilan	1152479	301762
Belutschistan	20000	25000	Täbriz	350339	162808
Meschhed	72687	34081	Summa	3975984	2100901

Handel im Persischen Golf 1898. (In Pfunden Sterling.)

Häfen	Einfuhr.			Ausfuhr.		
	Persische Häfen.	Ausland.	Zusammen.	Persische Häfen.	Ausland.	Zusammen.
Mohamerah	1974	154455	156429	1780	31181	32961
Buschehr	92402	751060	843462	5432	421289	426721
Lingeh	52802	588419	641221	74790	496680	571470
Bender Abbas	954	448425	449379	8334	178318	186652
Summa	148132	1942359	2090491	90336	1127468	1217804

Verkehr mit dem Ausland. (In Pfd. Sterl.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.		Ausfuhr.	Einfuhr.
Arabien	262127	226006	Türkei	57409	35517
Indien	995336	483286	England	539238	127476
China	13723	212047	Frankreich	49866	2874
Ägypten	711	35219	Andere	23949	5043
			Summa:	1942359	1127468

Wichtigste Ausfuhrartikel.

Opium	246034	Wolle	43099	Tabak	23192
Perlen	241938	Datteln	39366	Getreide	20733
Reis	71331	Baumwollstoffe	37537	Häute und Felle	18675
Muscheln	52738	Mandeln	28715	Gummi	14927
Teppiche	48639	Drogen	24264	Trauben	10931

Schiffahrt im Persischen Golf 1898.

Häfen.	Angekommen: Schiffe.	Tonnen.	Davon: brit. Schiffe.	Tonnen.	Ausgelaufen: Schiffe.	Tonnen.
Mohamerah	189	99728	98	90993	167	82466
Buschehr	405	111857	111	99055	375	97232
Lingeh	680	124920	186	101900	506	75890
Bender Abbas	370	87430	97	79100	350	86365

Eisenbahn. In Betrieb 1898: 13 km.

Post 1898. Zahl der Bureaus 97.

Telegraphen 1898. Zahl der Bureaus 104, Länge der Linien 6650 km, der Drähte 10320 km.

Armee. Im Frieden werden die Mannschaften meist nur ½ bis 2 Jahre, oder wie es der Dienst an den Grenzen und in den größeren Städten erfordert, unter Waffen gehalten, während im Kriege die Dienstzeit unbeschränkt sein dürfte. Den Kern des Heeres bilden die irregulären Truppen (Redifs), 125 Reiterscharen von 3- bis 400 M., die von ihren Stammesoberhäuptern befehligt werden; etwa 1200 irreguläre Reiter stehen als „Ghulams" (Leibwache) in Teheran. Die regulären Truppen (Nisam) sollen nach offiz. Berichten aus 79 Inf.-Bat. von 600—800 M., 23 Feld-Art.-Bat. von je 2—3 Batt. (zu 4—8 Gesch.) und im ganzen 2- bis 400 M. u. 1 Pionier-Bat. von 500 M. bestehen. — In den Magazinen befinden sich 50000 Werndl-Gewehre, 40 Uchatius-Geschütze von 7, 16 von 8 und 18 von 9 cm Kal., sowie 5- bis 600 alte glatte Geschütze mit einiger Munition. — In Teheran stehen 5—8 Bat. Inf., 2 Kosaken-Rgtr à 400 M., 1 Kos.-Batt. von 6 Gesch. u. 6—10 Batt. zu 8 Gesch. — Die Kriegsstärke wird auf 54- bis 60000 M. geschätzt, die offiz. Listen geben 150000 M. an.

Kriegsschiffe: 1 Schraubendampfer (600 Tonnen, 450 ind. Pf., 4 Gesch.) und 1 Polizeiboot auf dem Karun (36 Tonnen, 1 Gesch.), beide von 1885.

Peru (Republica del Perú).

Republik, unabhängig (von Spanien) seit 28. Juli 1821. — Verfassung vom 18. Okt. 1856, abgeändert 25. Nov. 1860. Der Senat besteht aus 48 (je 1 Mtgl. — Peruaner von Geburt, 35 J. alt, mit einem Einkommen von 1000 Pesos oder wissensch. Bildung — für 1—3 Provinzen) und die Deputiertenkammer aus 108 (1 für jede Provinz oder für je 15000—30000 Einw.) departementsweise indirekt auf 6 Jahre gewählten Mitgliedern, die alle 2 Jahre zu einem Drittel erneuert werden und vom 28. Juli jeden Jahres an auf 90 Tage tagen. Wahlberechtigt ist jeder peruanische Bürger, der über 21 Jahre alt, verheiratet, oder Meister eines Handwerks ist, oder ein Grundstück besitzt, oder Steuern zahlt, oder lesen und schreiben kann; wählbar zur Deputiertenkammer ist jeder Peruaner von Geburt, der 25 Jahre alt ist und 500 Pesos jährl. Einnahme hat, oder Lehrer irgend einer Wissenschaft ist; zum Senat jeder Peruaner von Geburt, der 35 Jahre alt ist und eine jährl. Einnahme von 1000 Pesos hat, oder Lehrer einer Wissenschaft ist. Der Präsident (Peruaner von Geburt, mindestens 35 J. alt und 10 J. im Staate ansässig) der Republik und zwei Vizepräsidenten werden auf 4 Jahre vom gesamten Volke gewählt. — Kriegsflagge vertikal gestreift: Rot, Weiß, Rot mit von grünen, rotgebundenen Blattzweigen umgebenem und

von einem elliptischen Kranz mit gelbem Schloß gekrönten Wappenschild im mittleren Streifen. Handelsflagge ohne Emblem.

Exekutive.

Präs. 8. Sept. 1899—1903: Eduardo L. **de Romaña.** — 1. VPräs.: Dr. Isaac **Alzamora;** 2. VPräs.: Federico **Bresani.**

Kongreß.

Senat. Präs.: Rafael **Villanueva.** — Deputiertenkammer. Präs.: Carlos **de Pierola.**

Ministerrat vom 8. September 1899.

Präs. u. Min. des Äußeren: Manuel Maria **Galvez.** — Justiz, Kulte u. öffentl. Unterricht: Elidoro **Romero.** — Inneres u. Polizei: Domingo J. **Parra,** Oberst. — Krieg u. Marine: Camillo N. **Carrillo.** — Finanzen u. Handel: Mariano A. **Belaunde.** — Fomento (öff. Arb. ꝛc.): Dr. Carlos **Basadre y Forero.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Ausw. Angel.: Alb. **Ulloa.** — Inneres ꝛc. Dir. des Innern: J. **Oliva.** — Justiz. Dir.: Dr. R. **Aranda.** — Krieg. Dir.: Emil **Castañon,** Oberst. — Marine: E. **Diaz,** Kpt. z. See. — Finanzen. Dir. der Verwalt.: H. **Perez.** — Schatz. Dir.: J. **Poumarour.** — Öff. Kredit. Dir.: F. A. **Castañeda.** — Zölle. OAuss.: J. N. **Mora.** — Telegr. u. Posten. Dir.: C. N. **Carillo.** — Münze. Dir.: P. **Rivera.** — National-Bibl.: R. **Palma.** — Fomento: Dr. J. **Capelo.** — Öffentl. Arb.: **Terry.** — Rechnungshof. Präs.: Dr. M. J. **Obin.** — Gen.-Schatzm.: J. **Quiñones.** — Hoher Unterrichts-Rat. Präs.: der Min.-Präs. — Geogr. Ges. Präs.: Meliton **Carbajal,** Kpt. z. S.

Höchster Gerichtshof (Mtgl. vom Kongreß ernannt). Präs.: Dr. **Guzmán.** — Fiskale: Dr. J. **Aranibar,** Dr. T. T. **Catte** ad int.

Provinzialbehörden.

Präfekten der Departements (20 mit zus. 94 Provinzen). Amazonas (3 Prov.): Chr. **Alzamora.** — Ancachs (7 Prov.): Luis **Bernales.** — Apurimac (5 Prov.): R. **Cuadros-Pacheco.** — Arequipa (7 Prov.): M. T. **Marina.** — Ayacucho (6 Prov.): P. **Portillo.** — Cajamarca (7 Prov.): Bel. **Rabines.** — Callao (Küstendistrikt): . . . . . — Cuzco (12 Prov.): Ernesto **Zapata.** — Huancavelica (4 Prov.): Anf. **Huapaya.** — Huanuco (3 Prov.): G. **Nickels.** — Ica (2 Prov.): J. A. **Olaechea.** — Junin (4 Prov.): D. **Flores.** — La Libertad (5 Prov.): Fern. L. **Ganoza.** — Lambayeque (2 Prov.): J. M. **Rodriguez Ramirez.** — Lima (6 Prov.): Lor. **Arrieta.** — Loreto (5 Prov.): Raf. **Outroz.** — Moquegua (Küstenprovinz): Fern. **Elias.** — Piura (5 Prov.): Eug. **Orbegoso y Puente.** — Puno (7 Prov.): M. **Ponce.** — Tacna (2 Prov.): H. **Gomez Garcia.**

Gerichtshöfe in Lima, Arequipa, Cuzco, Puno, Ayacucho, Huaraz, Trujillo, Cajamarca und Piura. — Richter erster Instanz in jeder Provinz und Friedensrichter in jedem Ort.

Kath. Erzbischof in Lima: M. **Tovar,** Bisch. von Marcopolis; Arequipa: M. S. **Ballón;** Ayacucho: J. **Caceres;** Chachapoyas: F. S. **Risco;** Cuzco: J. A. **Falcon;** Huanuco: A. M. **Sardinas;** Puno: J. **Puirredón;** Trujillo: M. S. **Medina.**

Armee.

Gen.-Stab. Chef: R. **Velarde,** Brig.-Gen.

Diplomatisches Korps zu Lima [und Konsulate].

*Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: Irving B. **Dudley** (20./9. 97); Sekr.: R. R. **Neill.** [Callao: W. B. **Dickey** (97) u. 1 VK. (W. McBride.) — Ag. in Chiclayo, Mollendo, Paita, Trujillo, Tumbes.]

*Argentinien. A. G. u. b. M.: A. **Arroyo** (12./1. 95); Sekr. 1. Kl.: J. S. **Garcia.** [Arequipa: H. W. **Gibson** (77). — Callao: E. **Beruinzon** (95). — Lambayeque:

R. **Carmona** (84). — Mollendo: R. **Rey de Castro** (96). — Pacasmayo: M. **Montero** (95). — Paita: B. **Pallete** (84). — Piura: G. **de Barona** (94). — Trujillo: J. **Goicochea** (85).]

Belgien. [Lima: A. **Halewyck,** GTr. u. GK. (99); A. **Benavides** (95). — Mollendo: J. **Golding** (92). — VK. in Arequipa (S. **Priberry**), Callao (C. H. **Jones**).]

Bolivia. A. G. u. b. M.: Claudio **Pinilla** (10./3. 97); Sekr.: Manuel **Zuazo.** [Arequipa: . . . . . u. 1 VK. (J. **Bedregal**) (97). — Lima: C. **Watson** (96). — Moquegua: J. G. **Cueto** (96). — Mollendo: B. **Vidal** (90). — Puno: F. **Morales** (93).]

Brasilien. A. G. u. b. M.: **Dr. J. C. de Rego Barros** (. . 99); Sekr.: Arthur Stockler Pinto **de Menezes.** [Iquitos: Ed. **Octaviano** (98) u. 1 VK. — Lima: V. **Alarco,** GK. (87). — VK. in Arequipa, Caballococha, Islandia, Yurimaguas.]

Chile. A. G. u. b. M.: J. D. **Amunátegui Rivera** (1./9. 98); 1. Sekr.: C. L. **Hübner;** 2. Sekr.: R. **Vergara Búlnes;** Att.: B. Toro **Codecido.** [Callao: J. M. **Ugarte,** GK. (98). — Mollendo: J. A. **Greene** (97). — Salaverry: R. **Rothstein** (98).]

*China. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Amerika, V. St., Dipl. K.; GTr. in Lima: **Li** Shing Hsu; Kzl.: C. **d'Ugard.** [Lima u. Callao: **Chien** Shu Tze (97). — VK. in Ica (R. **Salazar**); Ag. in Ancachs, Cañete, Cerro de Pasco, Chancay, Chimbote, Chincha, Lambayeque, Libertad, Pacasmayo, Pisco.]

Dänemark. [Lima: G. **Garland,** GK. (14./8. 85). — VK. in Callao (M. **Muelle,** 29./4. 99).]

*Deutsches Reich. MR.: O. **Zembsch** (28./6. 86), Kpt. z. See z. D.; Kanzl.: A. **Ewald.** [Arequipa: K. **Wagner** (77). — Cajamarca: O. **Kuntze** (89). — Callao: J. **Rodewaldt** (96). — Lima: J. **Strömsdörfer** (87). — Piura: F. **Hilbck** (84). — Salaverri-Trujillo: F. **Wiebe** (96). — VK. in Iquitos (J. **Weiß**), Mollendo (E. **Danelsberg**); Ag. in Cuzco, Pacasmayo.]

Dominikanische Republik. [Lima: J. M. **d'Albertis,** GK. (20./4. 94); beauftr.: B. **Valega** (88).]

Ecuador. A. G. u. b. M.: . . . . [Callao: J. B. L. **Gagliardo** (97). — Catavaos: A. R. **Cisneros.** — Iquitos: B. **Orellana** (90). — Lima: . . . . ., GK. — Mollendo u. Puno: J. Fr. **Rieto** (97). — Paita: Frn. **Lanas** (99). — Piura: Ag. **Ruiz** (97). — Trujillo: J. M. **Saa** (96). — VK. in Huaraz, Pacasmayo (B. H. **Kaufmann**), Salaverry (A. S. **Leon**), Tumbes (P. J. **Cavero**); Ag. in Paita, Pisco.]

Frankreich. A. G. u. b. M.: P. **Larrouy** (9./2. 97); 2. Sekr.: . . . . .; Kanzl.: **Vieilhomme.** [Ag. in Arequipa, Callao, Cuzco, Iquitos, La Merced, Paita, Pisco, Tarina, Trujillo.]

Großbritannien. MR.: W. R. **Beauclerk** (. . . 98). [Callao: A. **St. John** (88) u. 1 VK. (G. G. **Wilson,** 87). — Iquitos: D. **Adamson** (98). — Lima: der MR. GK., u. 1 VK. (R. A. **Clay,** 95). — VK. in Arequipa, Lambayeque, Mollendo, Pacasmayo, Paita, Perené u. Chanchamayo, Pisco, Salaverry u. Trujillo; Ag. in Cerro de Pasco.]

Guatemala. [Callao: E. **Ziegler** (88). — Lima: C. **Cordero,** GK. (18./12. 84).]

Hawaii. [Lima: F. L. **Crosby.**]

*Italien. MR. u. GK.: G. **Pirrone** (24./6. 99). [Lima: der MR. u. 1 VK. (Giac. **Fara Forni**). — Ag. in Arequipa, Callao, Cerro de Pasco Ica, La Merced, Moquegua, Tarina, Trujillo.]

Kolumbien. MR.: L. **Tanco** (31./1. 95). [Lambayeque: E. **Niño** (94). — Lima: V. **Holguin,** GK. (96). — Payta: J. de la C. **Herrera** (88). — VK. in Iquitos.]

Kostarika. [Callao: M. **Portuondo** (92). — Lima: O. **Chiarella,** GK. (96), u. 1 VK. (A. **Ballén y Valle Riestra,** 96).]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Mexiko. [P. A. **Helguero,** GK. (14./3. 98). — VK. in Arequipa, Callao.]

Niederlande. [Arequipa: G. **Emmel** (96). — Callao: E. **Barreda** (88). — Lima: R. S. **Canevaro,** GK. (15./9. 70). — VK. in Paita (F. P. **Lopez**).]

Nikaragua. [Lima: D. **Basquel de Velasco,** GK.]

Oesterreich-Ungarn. [Arequipa: G. A. **Harmsen** (79). — Lima: S. **Brahm** (99). — Ag. in Cerro de Pasco, Huaraz.]
Päpstlicher Stuhl. Apost. Del. u. a. G.: Msgr Pietro **Gasparri** (10./6. 98), Erzb. von Caesarea.
Paraguay. A. G. u. b. M.: Dr. C. **Goudra** (99). [Lima: P. T. **Larrañaga.**]
Portugal. [Lima: M. V. **Ferreira,** GK. (20./5. 90). — VK. in Arequipa, Callao.]
Rußland. [. . . .]
Schweden u. Norwegen. [Lima: L. **Lembcke,** GK. (23./6. 98) u. 1 VK. (F. **Mendoza y Barreda,** 95). — VK. in Callao (J. H. **Rodewaldt,** 85).]
Schweiz. [Der deutsche K.]
Spanien. A. G. u. b. M.: R. **Gil de Uribarri** (. . 98); Sekr.: F. **Marti.** [Lima: . . . . u. 1 VK. (G. **de Menchaca**) (96). — VK. in Arequipa, Callao, Cerro de Pasco, Chiclayo, Chimbote, Cuzco, Huancavelica, Pacasmayo, Paita, Pisco, Trujillo; Ag. in Cajamarca, Mollendo.]
*Uruguay. [J. **Mitchell de las Carreras,** GK. (20./1. 96).]
Venezuela. [Lima: J. **Payan** (93).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt u. berechnete Bevölkerung 1896.

Departements.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm	Departements.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Amazonas . . .	36122	70676	2	Ica	22586	90962	4
Ancachs . . .	42908	428703	10	Junin	60484	394393	6
Apurimac . . .	21209	177387	8	Lambayeque . .	11952	124091	10
Arequipa . . .	56857	229007	4	Libertad . . .	26441	250931	9
Ayacucho . . .	47111	302469	6	Lima	34482	298106	9
Cajamarca. . .	32482	442412	14	Loreto	747296	100596	0,2
Callao	37	48118	—	Moquegua . .	14375	42694	3
Cuzco	404845	438646	1	Piura	43588	213909	5
Huancavelica . .	23967	223796	9	Puno	106731	537345	5
Huánuco . . .	36331	145309	4	Peru	1 769804	4 559550	2,6

Größere Städte Ende 1889: Hauptstadt Lima 103956 (Zähl. 1891), Callao 28932 (1898), Arequipa 30000, Cuzco 22000, Huaraz 17000 Einwohner.

Finanzen.

Budget 1899. (In Soles; 1 Sol Silber = 2 Mark.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	6 000000	Gesetzgebende Gewalt . . .	365000
Steuern	3 000000	Verwaltung	2 778000
Salzmonopol	600000	Äußeres	698000
Post u. Telegraph	287000	Justiz u. Unterricht	1 244000
Verschiedenes	1 965000	Finanzen und Handel . . .	3 480000
Summa:	11 852000	Krieg und Marine.	3 358000
Defizit	748000	Öffentliche Arbeiten	340000
Summa:	12 600000	Andere Ausgaben	337000
		Summa:	12 600000

Staatsschuld.

Die äußere Schuld aus den Anleihen von 1869, 1870 u. 1872 im Betrage von 32 000000 Pfd. Sterl. ohne Zinsen ist durch ein Übereinkommen mit den Bondsbesitzern getilgt worden, indem den letzteren dafür die sämtlichen dem Staate gehörigen Eisenbahnen, Guanolager, Ländereien ꝛc. zur Ausnutzung überwiesen wurden.

Die innere Schuld betrug 1898 47 591760 Soles.

Das Papiergeld (Noten und Incas) dient nicht mehr als Verkehrsmittel, wird aber nach dem Gesetz über die innere Schuld gegen Titel der letzteren von der Regierung umgewechselt (15 Soles Papiergeld = 1 Sol der inneren Schuld). Ein Inca wird gleich 8 Soles Noten gerechnet.

Handel 1897. (In Tausenden Soles à 2 Mark.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.		Einfuhr.	Ausfuhr.
Großbritannien . . .	6 832	15 648	Chile	1 207	5 753
Deutschland	3 060	2 322	Kolumbien	84	452
Frankreich	1 307	1 181	Ecuador	73	1 208
Italien	633	39	China	568	33
Belgien	537	9	Andere Länder . . .	231	130
Verein. Staaten . . .	1 647	1 393			
Iquitos	1 875	2 857	Summa 1897:	18 004	31 025
			„ 1896:	17 505	21 862

Schiffsverkehr im Hafen von Callao 1898: Eingelaufen 1255 Schiffe mit 591685 Tons, ausgelaufen 1247 Schiffe mit 613493 Tons.

Handelsmarine 1898 (Schiffe mit 50 Tonnen u. darüber): 4 Dampfer mit 3413 und 63 Segelschiffe mit 26752 Tonnen (netto).

Eisenbahnen 1895: 1200 km Staats- und 190 km Privatbahnen (ohne die Bahnen zu Landwirtschafts- und Minenzwecken).

Post 1897. Zahl der Bureaus 339, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 10 499335, im äußeren Verkehr 1 741240. Einnahme 642560, Ausgabe 686917 Frank.

Telegraphen 1897. Länge der Linien 3111 km, Zahl der Bureaus 48, der Depeschen 121492.

Armee und Marine.

Nach dem Gesetz vom 20. Nov. 1872 soll jeder Peruaner 3 Jahre im Heer und 2 Jahre in der Reserve dienen; die jährl. Aushebungsquote beträgt jedoch nur 1383 Mann; die Friedensstärke darf 2749 Mann nicht überschreiten. Stellvertretung ist gestattet; die nicht ausgelosten Wehrpflichtigen gehören der Nationalgarde an.

Im Frieden bestehen ein Gendarmerie-Korps von 150 Off., 1800 Mann Bürgergarde und 1200 Gendarmen; ferner die Stämme für 6 Bat. (à 6 Komp.), das Bat. 18 Off. u. 240 M. (Mannlicher-Gewehr, Kal. 7,09 mm, Modell 1888), 2 Rgtr Kav. (à 2 Esk.) u. 1 Eskorten-Esk.: 72 Off., 1110 M., u. 1 Feld-Art.-Rgt von 4 Batt. (à 8 Gesch., meist Kruppsches Modell 1880): 38 Off., 344 Mann.

Im Kriege wird das Gend.-Korps durch Reserven verstärkt auf 130 Off., 2700 M. Bürgergarde, 80 Off., 1900 M. Gend. zu Fuß u. 50 Off., 1150 M. berittene Gendarmen; ebenso die Inf.-Bat. auf 600, die Esk. auf 200, die Batt. auf 125 M.; ferner sollen errichtet werden 1 Garn.-Art.-Rgt von 4 Batt. (à 8 Gesch. verschiedenen Modells); 67 Off., 550 M., sowie die nötigen Trains ꝛc. An verabschiedeten Off. stehen ca 2300 (1500 Inf., 450 Kav. u. 100 Art.) zur Verfügung, so daß die Kriegsstärke der regulären Armee 3030 Off., 12300 M. betragen würde. — Die Nationalgarde soll 119 Bat., 11 Esk. u. 11 Art.-Rgtr aufstellen, für welche 1892 zusammen 3510 Off., 70583 M. in den Listen geführt wurden. — Gesamtkriegsstärke: 6540 Off., 82883 Mann.

Kriegsflotte 1898: 1 Kreuzer von 1886 (1700 Tonnen, 1800 ind. Pferdekr., 2 Gesch.), 1 Schraubendampfer von 1883 (400 T.), 1 Dampfer von 1872 (2100 T.), 1 Schulschiff und 6 kleinere Raddampfer.

Portugal.

Königreich. — Konstitutionelle, in beiden Geschlechtern des Hauses Sachsen-Coburg und Gotha-Braganza erbliche Monarchie. — Verfassung vom 29. April 1826, ergänzt 5. Juli 1852, 23. Nov. 1859 und 24. Juli 1885. Die Pairskammer besteht aus 52 erbl. Mitgliedern, 18 Prälaten und 90 vom König auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern, die 40 Jahre alt sein und zum Teil den Höchstbesteuerten angehören müssen. Die Deputiertenkammer besteht nach dem

Gesetz vom 26. Juli 1899 aus 138 direkt auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern (131 für das Festland, die Açoren und Madeira und 7 für die Kolonien). Zur Wahlberechtigung ist Großjährigkeit und ein jährliches Zahlen von mindestens 500 Milreïs Steuern oder die Kenntnis des Lesens und Schreibens, zur Wählbarkeit Großjährigkeit und ein jährliches Einkommen von 400 Milreïs erforderlich. Gelehrte und Offiziere sind keinem Zensus unterworfen. — Kriegs- und Handelsflagge: Vertikal gestreift, Blau so breit wie Weiß, mit auf der Grenze beider Streifen aufgelegtem gelb umrahmten und gekrönten Wappenschild.

Kgl. Hof ꝛc.

OHofm.: Gf **de Ficalho.** — OStallm.: Hzg **de Loulé.** — Kpt. der Kgl. Garde: Hzg **de Palmella.** — Chef des mil. Gefolges: B. **d'Andrade,** VAdm. — OZeremonienm.: Marquis **de Pombal.** — Groß-Kaplan: der Kard.-Patriarch von Lissabon. — Haushofm.: Vicomte **de Varzea.** — OWaffenm.: Gf **de Mesquitella.** — OMundschenk: Gf **de Penamacôr.** — OGestütsm.: Gf **de Lumiares.** — OPostmeister: Marquis **de Penafiel.** — OJägerm.: Gf **das Galveias.**

Kammerherren: Gf **de Ficalho,** Gf **de Villa Nova da Cerveira,** Marquis **d'Alvito,** Marquis **de Pombal,** Marquis **de Fronteira;** 23 E.-Gr.-Off. — Priv.-Sekr. des Königs: B. **de Pindella** Gf **d'Arnoso.** — Gen.-Administr. des Kgl. Hauses: P. V. **Costa Sequeira.** — Gen.-Insp. des Palastes: F. E. **de Serpa Pimentel.**

Mil. Gefolge des Königs. Erster Adjut. u. Chef des mil. Gefolges: J. B. **d'Andrade,** Adm.; Adjutanten: R. **Pinha,** VAdm.; A. **de Queiroz,** A. **de Campos,** Div.-Gene; L. **Cibrão,** Brig.-Gen.; A. **Duval Telles,** Oberst; H. **Capello,** Kpt. z. S.; F. **de Serpa,** Korv.-Kpt.; F. **Malaquias,** Oberst; G. **Charters,** A. **de Costa,** Oberstlts; 10 Ord.-Off.

OHofm. der Kgin: Gf **de Sabugosa.** — OHofmeisterin: Hzgin **de Palmella.** — Ehrendamen: Gfin **de Sabugosa et de Murça,** Gfin **de Seisal,** Isabel **Lobo d'Almeida Mello e Castro,** Gfin **de Figueiró,** Maria Francisca **de Menezes,** Isabel **de Saldanha da Gama,** ED. im Dienst der Kgl. Prinzen. — EDamen: die Marquisen **de Fayal, de Monfalim, de Pombal, de Ribeiro Grande, de Sabugosa, de Vallada;** die Gräfinnen **de Anadia, de Belmonte, de Ponte, de Penamacor, de Rezende, de Ribeira Grande, de Sabugal, de Sobral, de Tarouca, de Valbom, de Villa Real;** die Vicomtesse **de Varzea.** — Khrn: Gf **de Sabugosa,** Gf **de Figueiró,** Gf **da Ribeira Grande.**

OHofm. der Kgin-Witwe: Hzg **de Loulé.** — OHofmeisterin: . . . . — Ehrendamen: Marquise **de Bellas,** Marquise **de Unhão,** Marquise **de Rio Maior,** Gfin **de Alcaçovas,** Gfin **de Bretiandos,** Gfin **de Mossamedes,** Vicomtesse **de Asseca,** A. **de Sousa Coutinho.** — Khrn: Hzg **de Loulé,** Gf **de Bertiandos,** Gf **de Mossamedes,** Vicomte **de Asseca,** Vicomte **de Lançada,** J. B. **Pinto.** — Gen-Verwalt.: A. **Gomes de Araujo;** Sekr.: T. M. **Proença Viecosa.**

Adjut. des Pr. Alphons: J. B. **Pinto,** Hptm. der Art.; A. **de Albuquerque,** Rittm.: J. **de Mello,** Lt. der Art.

Hofverwaltung. Erster Beamter: A. **Ribeiro da Silva.** — Erster Hofarzt: Dr. C. **May Figueira.** — OSchatzm. der Hofkapelle: P. A. M. **de Almeida.** — Wappenkönig von Portugal: J. B. **dos Santos;** von Algarvien: G. **Gonçalves da Silveira;** von Indien: R. **Tavares da Silva.** — Admin. der Kgl. Domänen, beauftr.: V. A. **da Silva.** — Schatzm.: H. **Nunes de Souza.** — Bibliothekar: J. **Duarte Ramalho Ortigão.** — Hofarchitekt: . . . . — Numismat. Kabinett. Dir.: Dr. A. C. **Teixeira de Aragão.**

Cortes.

Pairskammer. Präs.: J. M. **Rodrigues de Carvalho.**

Deputiertenkammer. Präs.: Dr. **Poças Falcão;** VPräs.: Dr. **Simões Ferreira.**

Ministerium vom 18. Aug. 1898.

Präs. des Konseils u. Min. des Innern: J. Luciano **de Castro.** — Ausw. Angel.: Veiga **Beirão.** — Justiz u. kirchl. Angel.: Dr. J. **d'Alpoim.** — Finanzen: M. A. **Espergueira.** — Krieg: Sebastião **Telles,** Oberst v. Gen.-Stab. — Marine u. Kol.: Ed. **Villaça.** — Öffentl. Arb., Handel u. Ind.: Elvino **de Brito.**

Staatsrat.

Präs.: Se Maj. der **König.** — StRäte (auf Lebenszeit): Gf **de Ficalho**; A. **de Serpa Pimentel**; Gf **de Valbom**; J. L. **de Castro Pereira Côrte Real**; A. C. **Barjona de Freitas**; Gf **de San Januario**; E. R. **Hintze Ribeiro**; J. V. **Barbosa du Bocage**, Franco **Castello Branco**, J. **de Vilhena**, A. E. **Sá Brandão**, F. A. **da Veiga Beirão.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres: Gen.-Sekr.: A. **Torres da Silva Fevereiro.** — Bureau-Chefs: Polit. Verw.: M. A. **Pereira da Cunha**; — Polizei u. Rekrutierung: A. A. **Froes Possolo de Sousa**; — Öffentl. Gesundh.: Dr. Almeida **Serra**; — Rechnungsw.: A. **de Castro.**

Unterricht u. schöne Künste. Gen.-Dir.: J. **de Azevedo Castello Branco.** — Unterrichts-Rat. Präs.: der Minister des Innern; VPräs.: J. C. **de Freitas Moniz**, StMin. — Astron. Observ. in Lissabon. Dir.: C. A. **de Campos Rodrigues**, Schiffskpt.

Beratende Kommission für die öffentl. Gesundh. Präs.: der Min.; VPräs.: Ed. Aug. **Motta.**

Schatz. Gen.-Sekr.: A. M. **Pereira Carrilho.** — Gen.-Dir. der dir. Steuern: Ant. **Pedroso dos Santos**; — der Statistik u. StDomänen: Ed. **Villaça**; — Rechnungsführung: der Gen.-Sekr.; — Zölle u. indir. Steuern: E. K. **de Sousa Serpa**; — Schatz: L. A. **Perestrello**; Gen.-Schatzm.: A. **Gomes d'Araujo**; Portug. Bank. Gouv.: J. **de Vilhena**, Min. u. StRat.

Rechnungshof. Präs.: A. **de Serpa Pimentel**, StRat, StMin.

Depot- u. Sparkasse. Dir.: Th. **Pizarro de Mello Sampaio.**

Junta des öffentlichen Kredits. Präs.: Thomaz **Ribeiro**, StMin.

Münze. Dir.: A. J. **da Cunha**, StMin.

Justiz u. kirchl. Angel. Gen.-Sekr.: J. F. **Silveira da Motta**; Chef der Zentral-Abt.: J. C. **Valladas Mascarenhas.** — Gen.-Dir. Kirchl. Angel.: **Baima de Bastos**; UDir.: Dr. M. **Maria Candido.** — Justiz. Gen.-Dir.: Fred. **d'Abreu Gouvea.** — Zivilregister u. Statistik. Gen.-Dir.: J. F. **Silveirada Motta.** — Rechnungsw. Chef: M. **Pereira Coutinho.**

Oberster Gerichtshof. Präs.: A. E. **Correa de Sá Brandão**, StMin. — Gen.-Prok.: Dr. Ant. **Candido Ribeiro da Costa.**

Krieg. Chef des Kab. des Min.: A. **Mathias Neves**, Oberst. — Rechnungsw. Chef: J. **Gerardo da Costa.** — Gen.-Dir.: F. **Higino Craveiro Lopes**, Brig.-Gen. — Gen.-Arzt d. A.: A. Man. **da Cunha Bellem.**

Gerichtshof für Armee u. Marine. Präs.: J. F. **Pereira da Costa**, Div.-Gen. a. D.

Marine u. Kolonien. Gen.-Sekr.: . . . .

Gen.-Stab der Marine. Chef: **Ferreira Marques**, VAdm. — Gen.-Dir. der Marine. Gen.-Dir.: Gf **de Paço Arcos**, KAdm. — Bureauchefs. Pers.: F. P. **Miravent Tavares**, Kptlt.; — Material: J. **Aleixo Ribeiro**, Kptlt.; — Mar.-Etabl.: G. A. **Cunha e Silva**, Kptlt.; — Rechnungsw.: A. **de Carvalho Brandão**, Korv.-Kpt.; — Hydrogr.: J. **Patricio Ferreira**, Korv.-Kpt.

Gen.-Dir. der Kolonien. Gen.-Dir.: . . . . — Bureauchefs. Zivilverw.: J. M. **Barbosa Magalhães.** — Finanzen, Zölle, Ausw. Angel.: Aug. **Ribeiro.** — Öffentl. Arb., Eisenb., Posten u. Telegr.: Tito A. **Carvalho.** — Milit. Verw.: F. P. **Bordallo Pinheiro**; öffentl. Gesundh.: Dr. M. M. **Bordallo Pinheiro**; Rechnungswesen: T. D. **Figueiredo Bastos.** — Berat. Kommiss. für die Kol. Präs.: der Min.; VPräs.: der Gen.-Dir.; ständ. Mtgl.: F. M. **da Cunha**, StMin., Gf **de Paço d'Arcos**, **Elvino de Brito**, StMin., F. J. **Ferreira do Amaral**, StMin., A. A. **de Sá**, J. J. **Fernandes Arez**, J. M. **Teixeira Guimarães**; 3 außerord. Mtgl.

Kommission für überseeische Mission. Präs.: der Kard.-Patriarch von Lissabon; VPräs.: der Gen.-Dir. der Kolonien.

Berat. Kommission für überf. Zölle. Präf.: der Min.; VPräf.: F. J. **Ferreira do Amaral**, StMin.; Sekr.: Aug. **Ribeiro**.
Komm. für Kolonialkartographie. Präf.: X. H. C. **de Brito Capello**, VAdm.; Sekr.: Ernesto **de Vasconcellos**, Korv.-Kpt.
Ausw. Angel. Kab. des Min.: Gf **de S. Miguel**, b. Min.; Gf **de Sabugosa**, b. M.; Baron **de S. Pedro**, b. M.; Victe **de Gouza Prego**, J. **Ribeiro da Cunha**, L. **O'Neill**, L. **Virgilio Teixeira**, Leg.-Sekr.; Marquis **de Fayal**, Att. — Gen.-Sekr.: E. **Montufar Barreiros**. — Gen.-Dir. Polit. und dipl. Angel.: J. M. **de Souza Monteiro**; Konsulate u. Handel: der Gen.-Sekr.; Bureauchefs: J. M. **da Costa Macedo**, Leg.-Sekr., A. F. **Rodrigues Lima**, J. **Brandão Paes**. — Rechnungsw. Chef: P. A. **de Figueiredo**. — Archiv u. Bibliothek: J. **de S. Almeida Couto**.
Öffentl. Arbeiten, Handel u. Industrie. Gen.-Sekr.: E. J. **de Souza e Brito**. — Gen.-Dir. u. Chefs. Öffentl. Arb.: Adolpho **Loureiro**; Eisenb.: F. P. **de Magalhães**; Bergw.: S. A. **da Fonseca Monteiro**; — Handel u. Ind.: Ed. **Madeira Pinto**; Handel: J. S. **Ferreira**; Industrie: J. **Pimenta Tello**. — Ackerbau: der Gen.-Sekr.; — Posten, Telegr. u. Leuchttürme: G. A. **de Barros**; Rechnungsw.: A. M. **Freire Pimentel Brandão**.
Geodät. u. geolog. Arb. Dir.: C. F. **Arbués Moreira**, Div.-Gen.

Provinzialbehörden.

Gouv. der Distrikte. Angra: Vicomte **das Mercês**. — Aveiro: Albano **de Mello Ribeiro Pinto**. — Beja: Ant. **de Heredia**. — Braga: A. **Cabral Paes do Amaral**. — Bragança: Victe **dos Arcos**. — Castello Branco: F. **de Albuquerque Mesquita e Castro**. — Coimbra: Dr. Souto **Rodrigues**. — Evora: Ant. **Tavares Festas**. — Faro: J. **Baz Scabra Correia de Lacerda**. — Funchal: J. A. **de Almada**. — Guarda: J. **Osorio da Gama e Castro**. — Horta: Dr. Diogo **de Barcellos**. — Leiria: Bar. **do Salgueiro**. — Lissabon: D. **João de Alarcão**; Gen.-Kmdt der Munizipalgarde: A. **Abranches de Queiroz**, Div.-Gen. — Ponta Delgada: Fr. **d'Andrade e Albuquerque**. — Portalegre: A. X. **Pereftrello Corte-Real**. — Porto: Dr. **Pina Callado**. — Santarem: J. **Bento da Rocha e Mello**. — Vianna: Ant. Alb. **da Rocha Paris**. — Villa Real: Gf **da Villa Real**. — Vizeu: Ed. **Correia de Oliveira**.
Präf. der Appellhöfe (Relações). — Lissabon: Luiz **de Bivar**. — Ponta Delgada: Dr. Marques **Barreiros**. — Porto: Bar. de **Paço Vieira**.
Kath. Bischöfe. Braga: Man. B. **da Cunha**, Erzb.; Bragança, Coimbra, Lamego, Porto: Ant. **Barrozo**; Vizeu. — Evora: A. E. **Nunes**; Beja; Faro: A. M. **Bello**, Erzb. — Lissabon: G. S. **Netto**, Kardinal-Patriarch; Angra, Guarda, Funchal, Portalegre: G. G. **Pereira**, Erzb.

Armee.

Gen.-Direktoren. Gen.-Stab: J. Cabral Gordilho **de Oliveira Miranda**, Brig.-Gen. — Genie: Jacinto J. Maria **do Couto**, Brig.-Gen. — Art.: Ed. **de Brito**, Brig.-Gen. — Gen.-Stabschefs. Gen.-Stab: A. **Oliveira**, Oberst; Genie: J. E. **da Cunha Castel-Branco**, Oberst; Art.: A. V. **Ferreira Montalvão**, Oberst.
Kmdten der Mil.-Div. Lissabon: A. **Coelho de Campos**, Div.-Gen. — Vizeu: Fr. M. **da Gama Lobo Sepulveda**, Div.-Gen. — Porto: J. Raym. **de Palma Nelho**, Div.-Gen. — Evora: Victe **de Villaboim**, Div.-Gen.
Mil.-Kmdten. Madeira [Funchal]: J. Fr. **Regis do Rio Carvalho**, Oberst. — Açoren: Fr. Sim. **Pereira de Carvalho Vivaldo**, Oberst; Terceira: Fred. Aug. **de Almeida Pinheiro**, Brig.-Gen.; Fayal: der Kmdt der Mil.-Abt. — Festungs-Kmdten in Almeida, Angra (Açoren), Elvas, Graça, Monsanto, Peniche, São Julião, Valença.

Marine.

Kmdt: **Ferreira Marques**, VAdm.
Mar.-Departements. Faro: A. **Alves Branco**, Kpt. z. S. — Lissabon: F. de Paula

Teves. — Porto: C. M. **Pereira Vianna,** Kpt. z. S. — Açoren [S. Miguel]: J. **Almeida Avila,** Kpt. z. S.

Kmdten der Mar.-Stationen. Lissabon: G. A. **de Brito Capello,** Kpt. z. S. — Macao: A. J. **dos Reis,** Lt. z. S. — Ostafrika: J. Ed. **Schultz Xavier.** — Westafrika: A. J. de Campos **Ferreira.**

Matrosenkorps-Kmdt: Pedro **Rio de Carvalho,** KAdm. — Chef des Arsenals von Lissabon: Ant. **Fernandes da Cunha,** KAdm. — Dir. der Schiffskonstrukt.: A. **Croneau.**

Kolonien.

Angola. Gen.-Gouv.: Dr. Ant. Duarte **Ramada Curto,** Rat. — Präs. des Appellhofes: A. M. **Vieira Lisboa;** Bischof: A. **Dias Ferreira.** — Distrikts-Gouv. in Benguela: J. **da Fonseca Monteiro,** Mar.-Lt.; Kongo [Kabinda]: **Leitao Xavier,** Freg.-Kpt.; Mossamedes: João M. **d'Aguiar,** Kpt. des Genie; Lunda: Ver. **Sarmento,** Genie-Hptm.

Kapverd. Inseln. Gouv. [Porto Grande]: Cef. **de Lacerda.** — Bischof [Porto Praia]: J. A. **de Barros.**

Guinea. Distrikts-Gouv. [Bissao]: Alvaro Herculano **da Cunha.**

S. Thomé u. Principe-Insel. Gouv.: Am. **d'Alpoim,** Maj.

Indien. Gen.-Gouv. [Goa]: J. Joaq. **Machado,** Kpt. — Präs. des Appellhofes: **Abel de Pinho.** — Gouv. in Damão u. Diu. — Kath. Bischöfe. Goa: A. S. **Valente,** Erzb. u. Patriarch; Cochim, Damão, Macao, S. Thomé de Meliapor.

Macao. Gouv.: Ed. A. **Rodrigues Galhardo;** Bischof: Dr. J. Man. **de Carvalho.**

Timor. Gouv.: Celestino **da Silva,** Kav.-Oberst.

Ostafrika. Gen.-Gouv. [Moçambique]: Alvaro **da Costa Ferreira,** Kpt. z. S. — Präs. des Appellhofes: Dr. M. A. **dos Reys e Lima.**

Diplomatisches Korps zu Lissabon [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: J. N. **Irwin** (../../99); Mil.-Att.: S. L. H. **Slocum,** Lt. [Funchal: Th. C. **Jones** (93) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Lissabon: J. H. **Thieriot** (98) u. 1 VK. (J. B. **Wilbor**). — S. Miguel: G. H. **Pickerell** (98). — VK. in Terceira. — Ag. in Faro, Flores, Porto, S. Jorge, Setúbal, Terceira. — Kolonien. Lourenço Marquez: W. St. **Hollis** (98) u. 1 VK. — Ag. in Beira, Brava, Loanda, S. Vicente.]

*Argentinien. [Lissabon: Felipe **Moré,** GK. (30./10. 95), u. 1 VK. — Porto: A. C. **Rodrigues** u. 1 VK. — VK. in Caminha, Cezimbra, Covilhã, Elvas, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Funchal, Peniche, Ponta Delgada, S. Jorge, Setúbal, Sines, Vianna, Villa Nova de Gaia, Villa Nova de Portimão, Villa Real de Santo Antonio. — Kolonien. S. Vicente: A. **da Silva Pinto Ferro.**]

*Belgien. A. G. u. b. M.: F. Gf **du Bois d'Aische** (1./1. 98), StMin.; Leg.-Sekr. 1. Kl.: M. **van Ypersele de Strihou.** [Funchal: C. Chev. **de Bianchi.** — Lissabon: H. Gf **de Burnay,** GK., u. 1 VK. (E. **Empis**). — Porto, beauftr.: **Pinto da Silva,** VK. — Villa Nova de Portimão: J. L. **Gomes.** — Villa Real de S. Antonio: D. **de Souza Medeiros.** — VK. in Faro, Figueira da Foz, S. Miguel, Setúbal. — Ag. in Aveiro, Barreiro, Seixal. — Kolonien. Lourenço Marquez: . . . . — São Thiago (Kapverd. Inf.): A. **da Silva Lima.** — S. Paulo de Loanda: J. **Anzalak.** — VK. in Benguela (C. **Ivens,** 99), S. Vicente (**Langdon**), S. Thomé. (F. J. **Dias Quintas**).]

*Bolivia. [Lissabon: D. **de la Cruz Quesada,** GK. — Porto: T. **Martins Ramos Guimarães.** — VK. in Elvas (J. de J. **Lopez**), Vianna (D. J. **del Valle**). — Kolonien. S. Vicente: E. **Serrao Franco.**]

Brasilien. A. G. u. b. M.: Julio H. **de Mello Alvim** (23./3. 99); 1. Sekr.: Alfr. do C. **Alcoforado.** [Lissabon: J. **Vieira da Silva,** GK., u. 1 VK. — Porto: J. C. N. **Valle da Gama** u. 1 VK. — VK. in Aveiro, Beja, Braga, Caminha, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Funchal, Graciosa, Pico, Ponta Delgada, S. Jorge,

S. Martinho, S. Miguel, Setúbal, Taveiro, Terceira, Vianna do Caſtello, Villa do Conde, Villa Nova de Portimão. — Kolonien. Quelimane: J. **Pereira de Carvalho.** — VK. in Loanda, Maio, Principe, S. Thiago, S. Thomé, S. Vicente.]

Chile. [Liſſabon: A. J. **de Oliveira** (65). — Porto: A. **de Lemos Malheiro** (93). — VK. in Fayal (M. A. **da Silveira**), S. Miguel (J. **Alvarez Cabral**). — Kolonien. S. Vicente: J. B. **Leportier** (92).]

*Dänemark. [Funchal: C. **Corſſart** (96). — Liſſabon: C. K. **Wieſe,** GK. (91). — Porto: C. **de Moſer** (88). — VK. in Angra, Belem, Caminha, Faro, Fayal, Figueira, Lagos, Paço d'Arcos, S. Miguel, Setúbal, Vianna. — Kolonien. Lourenço Marquez: Joh. **Bang.** — VK. in Ilho do Sal, Praya, S. Thomé, Santo Antão, S. Vicente.]

*Deutſches Reich. A. G. u. b. M. [Campo dos Martyres da Patria 77—79]: Gf **v. Tattenbach** (21./3. 98), Kgl. bayr. Km. u. Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: H. Frhr **v. Wangenheim,** Leg.-Rat; Mil.-Att.: ſ. Spanien, Dipl. K.; Prediger: **Voit;** Kanzl.: **Zander,** Hofrat. [Funchal: Dr. G. F. **Sattler.** — Liſſabon: H. **Daehnhardt,** GK. (98). — Porto: W. **Katzenſtein.** — S. Miguel: A. **Eiſſe.** — Terceira: J. C. **da Silva.** — VK. in Faro (F. J. **Tavares**), Fayal (J. S. **Ribeiro**), Villa Nova de Portimão (J. J. **Serpa**); Ag. in Flores, Graciosa, Setúbal. — Kolonien. Biſſao (Guinea): . . . . — Ilha do Sal: Al. J. **Vera Cruz.** — Lourenço Marquez (Delagoa-Bai): **Walter,** K. ad int. u. 1 VK. (Gf **v. Hardenberg**). — Moçambique: J. **Dauelsberg** (98). — Quelimane: F. **Scheel.** — S. Vicente: H. G. B. **Langdon.** — S. Paulo de Loanda: Dr. **Gleim** (99). — VK. in Beira (P. **Mink,** 99). — Ag. in S. Thiago.]

Dominikaniſche Republik. [Liſſabon: P. **Gomez da Silva,** GK. — Porto: J. Enrique **Andreſſen** u. 1 VK. (R. **Guimarães**).]

*Ecuador. [Liſſabon: A. F. **de Serpa,** GK. (98). — Porto: A. A. **Cálem** (98).]

Frankreich. A. G. u. b. M. [Calçada do Marquez de Abrantes 3]: C. **Rouvier** (23./3. 98); 1. Sekr.: **d'Avril;** 3. Sekr.: . . . .; Mil.-Att.: ſ. Spanien, Dipl. K.; Kanzl.: **Deſpeſſailles,** VK. [Porto: **Outrey** (98). — Ag. in Angra, Caminha, Cascaes, Elvas, Faro, Figueira, Funchal, Horta, Lagos, Peniche, Pezo, Ponta Delgada, Setúbal, Vianna, Villa Nova de Portimão, Villa Real de S. Antonio. — Kolonien. VK. in Lourenço Marquez (**Amyot**). — Ag. in Biſſao, Goa, Macao, Moçambique, Quilimane, Sal, São Paulo de Loanda, S. Vicente, Villa da Praya.]

*Griechenland. [Liſſabon: Joſ. W. A. **Bleek** (98), u. 1 Ag. — Madeira: F. **de Bianchi** (98). — Oporto: A. R. V. **Allen** (90). — VK. in S. Miguel, Terceira.]

*Großbritannien. A. G. u. b. M. [Rua de S. Francisco da Borja 63]: Sir H. G. **Mac Donell** (6./2. 93); Leg.-Sekr.: Edward **Thornton;** 3. Sekr.: H. E. **Mac Donell;** Handelsatt.: ſ. Spanien, Dipl. K.; Kanzl.: J. C. F. **Duff.** [Funchal: J. B. **Spence** (97) u. 1 VK. — Liſſabon: F. H. **Cowper** (90). — Porto: M. H. **Drummond** (97), Kpt., u. 1 VK. — S. Miguel: W. **Read** u. 1 VK. — VK. in Aveiro, Belem, Caminha, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Graciosa, Leirões, Setúbal, Tavira, Terceira, Vianna do Caſtello, Villa Nova de Portimão, Villa Real de S. Antonio; Ag. in S. Jorge. — Kolonien. Beira: J. E. **Mc Maſter** (98) u. 1 VK. (Rev. W. H. **Robins,** 99). — Loanda: R. **Caſement** (98) u. 1 VK. — Lourenço Marquez: A. C. **Roſs** (98) u. 1 VK. (A. **Parminter,** 98). — Mormugão: . . . . . (. .) u. 1 VK. — Moçambique: R. **Belcher** (97). — St. Vincent (Kap Verd.): W. **Rice** u. 1 VK. — VK. in Macao (F. O. **Seaton,** 98), Quilimane (R. C. F. **Greville,** 98), S. Thomé (. . . . .), Tſchinde (E. **Mac Donell,** 99); Ag. in S. Thiago.]

*Guatemala. [Porto: A. B. **Ferreira.**]

*Haïti. [A. F. **de Serpa.**]

Hawaii. [Liſſabon: A. F. **de Serpa,** GK. — Madeira: H. **Tempel.** — Porto: R. T. M. **Ferro.** — S. Miguel: B. M. **de Faria Maria,** GK.; A. **da S. Moreira.** — VK. in Lagos. — Kolonien. VK. in S. Vicente.]

Honduras. [Lissabon: A. F. **de Serpa,** GK. (99). — Porto: Ant. **Gomes dos Santos** jr.]

Italien. A. G. u. b. M.: C. A. Gf **Gerbaix de Sonnaz** (31./12. 96); Leg.-Sekr.: J. Rob. a. d. H. der Gfin **Sallier de la Tour,** Hzg von Calvello. [Funchal: F. **de Bianchi.** — Lissabon: R. **de Souza Monteiro,** GK. — Porto: G. C. **de Brito e Cunha** u. 1 VK. — Ag. in Arcos de Valle do Vez, Elvas, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Portimão, S. Jorge, S. Miguel, Setúbal, Terceira, Vianna. — Kolonien. Macao: **de Senna Fernandez.** — Ag. in Bolama, Loanda, S. Thomé, S. Vicente.]

Japan. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Frankreich, Dipl. K.

*Kolumbien. [Lissabon: E. **Drieſel-Schröter,** GK. — Porto: A. **Meneres.**]

*Kongo-Staat. [Lissabon: E. **Empis,** GK.]

*Kostarika. [Lissabon: J. A. **Gomes,** GK.; N. **Goyri.** — Porto: A. **Andresen.**]

*Liberia. [Lissabon: A. F. **de Serpa,** GK. (99); Man. **Gomes** (99). — Porto: A. A. **Cálem** jun. (99).]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Mexiko. A. G. u. b. M. (. . . 99): s. Spanien, Dipl. K. [Lissabon: L. **Breton y Vedra,** GK., u. 1 VK. — Porto: C. R. **Batalha.** — VK. in S. Miguel (J. **Alvares Cabral.**)]

*Monaco. [Lissabon, 108 Rua Formosa: Gf **v. Bobone,** GK. — Porto: R. **Coverley** (99).]

*Niederlande. MR. [Rua do Sacramento]: Dr. J. D. C. Baron **v. Heeckeren v. Kell** (5./5. 90). [Funchal: J. E. **Blandy** (99). — Lissabon: E. **George,** GK. (79), u. 1 VK. (C. **George**). — Porto: H. H. **Burmeſter** (99). — VK. in Aveiro, Faro, Fayal, Figueira, Flores, S. Jorge, S. Miguel, Setúbal, Vianno do Castello, Villa Nova de Portimão; Ag. in Porto, Villa Real de S. Antonio. — Kolonien. K. in Banana, s. Kongostaat. — Lourenço Marquez: G. **Pott.** — Macao: GK. in Hongkong; C. F. R. **Milisch.** — VK. in S. Vicente, Terceira.]

*Nikaragua. [Lissabon: A. F. **de Serpa,** GK. (99) — Porto: A. **Gomez dos Santos** jun. (99).]

*Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. [Rua S. Sacramento a Lapa 51]: O. Gf u. Herr **zu Brandis** (30./12. 95); Leg.-Sekr.: Dr. H. L. **Wagner.** [Funchal: C. Fr **v. Bianchi.** — Lissabon: J. **Wimmer,** GK. — VK. in Ponta Delgada (J. B. **de Abreu e Lima**), Porto (L. O. **Burmeſter**); Ag. in Angra. — Kolonien. Macao: . . . ., GK. — Ag. in S. Vicente.]

*Oranje-Freistaat. [Lissabon: H. **Brücher,** GK.]

*Päpstlicher Stuhl. Apostol. Nuntius [Rua do Quelhas 36]: Msgr Andreas **Ajuti** (29./12. 96), Erzb. v. Damiette; Auditor: Msgr M. **Bovieri;** Sekr.: Msgr Dr. **Leoni.**

*Paraguay. [Lissabon: F. de A. **Rebello,** GK.; A. **Vasconcellos e Sa.** — Porto: J. C. **Lima** (99) u. 1 VK. — VK. in Angra, Caminha, Ponta Delgada, Porto, Vianna.]

*Peru. [Lissabon: F. **Pons** jun., GK. (5./5. 85). — Porto: . . . . (. .). — VK. in Ponta Delgada (A. S. **Moreira,** 96). — Ag. in Flores. — Kolonien. Praia (S. Thiago): A. J. **Ribeiro** (96). — VK. in S. Vicente (A. **Pereira Vera-Cruz**).]

*Rußland. A. G. u. b. M.: . . . . (. . . .); Leg.-Sekr.: P. **Botkin,** Kjkr u. Hofrat. [Lissabon: G. **Muſſuri,** Hofrat. — VK. in Fayal, Flores, Ponta Delgada, S. Miguel, Setúbal, Terceira Villa Nova de Portimão. — Kolonien. VK. in Lourenço Marquez, Mayo, Porto Grande.]

Schweden u. Norwegen. GTr. [Hotel Bragança]: A. Gf **Cronhielm** (11./11. 90), Leg.-Rat. [Lissabon: der GTr. GKV., u. 1 VK. (F. A. E. **Bergström,** 92). — VK. in Figueira, Horta, Madeira, Ponta Delgada, Porto, S. Ybes, Vianna, Villa Real de S. Antonio. — Kolonien. Lourenço Marquez: J. **Bang** (83). — VK. in Beira, Quelimane (J. P. H. **Bertin,** 88), S. Vicente.]

*Schweiz. [Lissabon: J. **Mange**, GK. (97). — Porto: F. **Babel.**]
Siam. A. G. u. b. M.: s. Frankreich, Dipl. K. [Lissabon: . . . . . — Kolonien. Macao: Gf **de Senna Fernandes** u. 1 VK.]
Spanien. A. G. u. b. M.: L. **Polo de Bernabe** (16./3. 99); 1. Leg.-Sekr.: F. **Guell y Borbon** Marquis **de Guell**; Att.: M. **Carvajal Ximenes de Molina**; Mil.-Att.: E. **Godinez y Esteban**, Oberst. [Elvas: L. **Baena.** — Figueira da Foz: E. Raim. **de Barros**, VK. — Lissabon: J. **Castro**, GK., u. 1 VK. (J. **Carvajal**). — Porto: **Brusola** u. 1 VK. (J. **Tarongi**). — Valença: R. G. **Carantoña.** — Vianna: A. **da Silva San Miguel.** — Villa Real de S. Antonio: R. **Rodriguez Diaz** u. 1 VK. — VK. in Abrántes, Albufeira, Alcoutim, Aldeia Nova, Almada, Angra, Arcos de Valle do Vez, Aveiro, Barca d'Alva, Braga, Braganza, Cascaes, Castello Branco, Coimbra, Covilhã, Ericeira, Faro, Fayal, Flores, Fuzeta, Guimarães, Ilha do Principe, Lagos, Leiria, Loulé, Madeira, Melgaço, Monsão, Olhão, Peniche, Peso da Regua, Ponta Delgada, Povoa de Varzim, Santa Maria, S. Martinho, Serpa, Sines, Tavira, Torres-Vedras, Vidigueira, Villa Nova de Portimão, Villa Real, Villa Real de Tras os Montes, Vizeu; Ag. in Setúbal. — Kolonien. S. Vicente: . . . . . u. 1 VK. — VK. in Ilha do Sal, Lourenço Marquez, Praia (S. Thiago), Mossamedes, Quelimane, São Paulo de Loanda (J. **Fronsky**, K.). S. Thomé.]
*Südafrikanische Republik. A. G. u. b. M. (22./11. 98): s. Niederlande, Dipl. K. [Funchal: F. R. **d'Abreu Nunes.** — Lissabon: E. **George**, GK. — Kolonien. Lourenço Marquez: G. **Pott**, GK.]
*Türkei. [Lissabon: A. **van Zeller**, GK.]
*Uruguay. [Lissabon: Ad. **Masson**, GK. (26./1. 95), u. 1 VK. (Dr. J. D. **Korth**). — Porto: J. F. **Moreira** u. 1 VK. (J. **Sousa Faria**). — Ponta Delgada: C. J. **da Costa.** — VK. in Braga, Caldas da Rainha, Fayal, Figueira, Funchal, Peniche, Setúbal, Sines, Vianna. — Kolonien. VK. in Lourenço Marquez, Porto Grande (San Vicente), S. Thiago, Sal, Terceira.]
*Venezuela. [Lissabon: A. F. **de Serpa.** — Madeira: Dr. E. **de S. Drummond.** — Porto: C. F. **Chambers.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und anwesende Bevölkerung (Zählung 1890).

Distrikte.	Areal qkm	Männl.	Weibl.	Total.	auf 1 qkm
Aveiro	2909	131241	156196	287437	99
Beja	10871	81174	76397	157571	14
Braga	2738	153404	184904	338308	123
Bragança	6669	89949	89729	179678	27
Castello Branco	6621	101884	103327	205211	31
Coimbra	3883	147995	168629	316624	82
Evora	7088	61274	57134	118408	17
Faro	4850	115334	113301	228635	47
Guarda	5557	120627	129527	250154	45
Leiria	3478	106869	110409	217278	62
Lisboa	7042	315997	295171	611168	87
Portalegre	6431	57610	55224	112834	17
Porto	2292	254982	291280	546262	238
Santarem	6862	126492	128352	254844	37
Vianna do Castello	2243	90846	116520	207366	92
Villa Real	4447	113812	123490	237302	53
Vizeu	4973	181813	209202	391015	78
Festland	88954	2 251303	2 408792	4 660095	52

Distrikte.	Areal qkm	Männl.	Weibl.	Total.	auf 1 qkm
Angra	728	32214	39937	72151	99
Horta	786	25189	33496	58685	74
Ponta Delgada	874	57933	66825	124758	143
Funchal	815	63700	70340	134040	164
Inseln	3203	179036	210598	389634	122
Königreich	92157	2 430339	2 619390	5 049729	55

Bewegung der Bevölkerung 1896.

Heiraten 30580, Geburten 143908, Sterbefälle 110332, Überschuß der Geburten 33576.

Auswanderung 1891: 33585, 1892: 21074, 1893: 30383, 1894: 26911, 1895: 44716, 1896: 27980.

Städte mit 10000 Einwohnern und darüber 1890.

Lissabon	301206	Covilhã	17562	Povoa de Varzim	12057
Porto	138860	Coimbra	16985	Tavira	11558
Braga	23089	Ponta Delgada	16767	Angra	11012
Loulé	18872	Evora	15134	Ovar	11002
Funchal	18778	Elvas	13291	Ilhavo	10762
Setúbal	17581	Gaia	12106	Portalegre	10534

Kolonien, s. am Ende des Artikels „Portugal".

Finanzen.

(In Milreis; 1 Milreis = ca 3,60 Reichsmark nach gegenwärtigem Durchschnittskurse.)

Abrechnung für die Finanzjahre 1892—97.

	1892—93.	1893—94.	1894—95.	1895—96.	1896—97.
Einnahmen	41 875869	46 104788	46 519932	53 179020	50 711536
Ausgaben	48 013398	46 461638	48 602870	54 591648	57 516358
Defizit	6 137529	356850	2 082938	1 412620	6 804922

Budget für das Finanzjahr 1899—1900.

Einnahmen.	
Direkte Abgaben	11 891601
Gewerbesteuer	1 840400
Hausteuer	557800
Grundsteuer	3 096000
Zinsensteuer	484000
Abgabe v. Gnadenbewilligungen	203500
Rentensteuer	4 804900
Andere Abgaben	905001
Einregistrierung u. Stempel	5 277500
Indirekte Abgaben	24 301830
Tonnengelder	215000
Konsumsteuer in Lissabon	2 135000
Fischereisteuer	189100
Alkoholsteuer	499500
Real de agua (Wein- u. Fleisch-zölle und -steuer)	1 074000
Andere Abgaben	20 189230
Zuschlagsteuern	1 122200
Staatsgüter ꝛc.	4 674539
Staatseisenbahnen	1 993500
Posten, Telegraphen u. Leuchttürme	1 513000
Verschiedenes	1 168039
Durchlaufende Einnahmen	3 505910
Ordentl. Einnahmen	50 773580
Außerordentl. Einnahmen	1 600000
Sa der Einnahmen:	52 373580

Ausgaben.	
Civilliste	525000
Cortes	100040
Zinsen u. Amortisation	7 490304
Sonstige Ausgaben	1 640573
Staatsschuld	18 124354
Junta do credito publico	117180

Innere Schuld	13 003488
Äußere Schuld	4 972306
Pensionen	31380
Kursdifferenz	500000
Finanzministerium	3 702007
Allgemeine Verwaltung	348000
Zollverwaltung	2 011784
Lokalverwaltung	855968
Adjunkt-Beamte ꝛc.	379774
Verschiedenes	106481
Ministerium des Innern	2 400594
Innere Verwaltung	153884
Öffentl. Sicherheit	888915
Öffentl. Gesundheitspflege	101316
Öffentl. Wohlthätigkeit	369547
Öffentl. Unterricht	750782
Verschiedenes	136150
Kultus- u. Justizministerium	1 002578
Kriegsministerium	5 973128
Minist. d. Marine u. Kolonien	4 272054
Marine	3 106092
Kolonien	1 165962
Minist. des Äußern	346097
Minist. der öff. Arb., des Handels u. der Industrie	5 460990
Verwaltung	416539
Straßen	431640
Eisenbahnen	1 041597
Post u. Telegraphen	1 207256
Ackerbau	324508
Industrie u. Handel	208901
Verschiedenes	1 830549
Generaldepot	69337
Ordentliche Ausgaben:	51 607056
Außerord. Ausgaben:	2 312238
Sa der Ausgaben:	53 919294

Staatsschuld am 1. Januar 1899.

Äußere Schuld	3%	41 727171	
	4%	1 821705	56 345471 Frank
	4½%	12 796595	
Innere Schuld	3%	395 536557	
	4%	6 124410	423 239097 Milreïs
	4½%	21 578130	
Schwebende Schuld			45 194607 „

Handel, Land- und Seeverkehr.

Handel 1896—1898. (In Milreïs.)

	1896		1897		1898	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Waren	39 530618	26 138677	40 424764	27 310989	48 626938	31 127990
Edelmetalle	1 284931	3 737192	256860	2 196027	2 195828	2 079175
Total	40 815549	29 875869	40 681624	29 507016	50 822766	33 207165

Haupthandelsartikel 1898. (In Tausenden Milreïs.)

Einfuhr.		Einfuhr.		Ausfuhr.	
Getreide	6 439	Felle u. Häute	1 143	Wein	11 481
Baumwolle	3 532	Ölsamen	1 018	Tiere	3 351
Tiere	3 142	Faßdauben	905	Kork	3 302
Kohle	2 873	Wollgewebe	844	Baumwollgewebe	2 436
Eisen	2 377	Reis	805	Fische	1 898
Zucker	2 042	Seidengewebe	678	Südfrüchte	1 393
Baumwollgewebe	2 027	Holz	675	Kupfer	767
Kabeljau	1 918	Kaffee	671	Olivenöl	511
Maschinen	1 362	Chemikalien	612	Kartoffeln	459
Wolle	1 254	Tabak	555	Felle	308
		Farben	550		
		Petroleum	542		

Schiffsverkehr aller Häfen des Königreichs 1898. (In Tausenden Tonnen.)

	Eingegangen				Ausgegangen			
	Segelschiffe.		Dampfer.		Segelschiffe.		Dampfer.	
	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.
Seeschiffahrt	1823	305	4702	8 618	1777	296	4725	8 685
Küstenfahrt	3332	214	977	1 149	3259	213	957	1 085
Total	5155	519	5679	9 767	5036	509	5682	9 770

Handelsmarine 1898: 47 Dampfer mit 35383 Tonnen und 239 Segelschiffe mit 42452 Tonnen, zusammen 286 Schiffe mit 77835 Tonnen (netto).

Eisenbahnen Ende 1897. In Betrieb 2358 km.

Post 1897. Zahl der Bureaus: 2411. Einnahmen für Post u. Telegraphen 7 159689, Ausgaben 5 741086 Frank.

	Briefe.	Postkarten.	Drucksachen u. Warenproben.	Wertbriefe u Postanweisungen.	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Frank.
Innerer Verkehr	21 856	7 506	22 324	241	32 200
Äußerer Verkehr	5 841	299	3 051	10	3 733
Transit	451	16	111	2	224

Telegraphen 1897. Länge der Staatslinien 7381 km, der Drähte 15257 km. Zahl der Bureaus 425. Zahl der internen Depeschen 2 554791, der internationalen Depeschen 2 117351, der Dienstdepeschen 42343, zusammen 4 714485.

Armee und Marine.

Durch Gesetz vom 27. Sept. 1895 ist allgemeine Wehrpflicht eingeführt; dieselbe beginnt mit dem vollendeten 20. Lebensjahre und dauert 12 Jahre, davon 3 Jahre bei der Fahne oder in der Marine, 5 Jahre in der ersten und 4 Jahre in der zweiten Reserve. Die nicht eingestellten Ausgehobenen werden der 2. Reserve zugeschrieben, ebenso die, die das Militärmaß von 1,54 m nicht erreichen. Befreit vom Dienst in der Truppe und 1. Reserve sind die Ernährer von Familien und die Zöglinge der Ackerbauschule von Cintra, die sich zu 4jähr. Dienst in den Kolonien verpflichten. Tausch unter Brüdern, Nummerntausch unter Wehrpflichtigen der gleichen Truppengattung, Loskauf vom Dienst im aktiven Heere und in der 1. Ref. sind gestattet. Nach beendigtem 3. Dienstjahre werden UOff. und Mannschaften beurlaubt und im 4—7. Dienstjahre zu einer 20tägigen Übung eingezogen. Ein Erlaß vom 5. Juli 1893 setzt die Durchschnittsstärke des Landheeres auf 30000 M. fest. Zur Einstellung kommen 1899 16700 Rekruten, und zwar 15000 M. für das stehende Heer, 200 M. für die Flotte, 500 M. für die Municipalgarde und 1000 M. für die Fiskalwache.

Die 4 Militärdivisionen des Königreichs (s. die Personalien) mit 6 Verw.-Distrikten und 4 Mil.-Kmdturen mit im ganzen 17 Verw.-Distrikten (ohne Madeira und Açoren) sind gleichzeitig die Territorialbehörden. Nach dem Gesetz vom 1. Sept. 1899 besteht das Heer aus 4 akt. Mil.-Div. (jede zu 1 Komp. Sappeur-Mineure, 1 Rgt Feldart. zu 8 Batt., 1 Rgt Kav. zu 4 Esk., 1 Rgt Jäger zu 3 Bat., 2 Brig. Inf., jede zu 3 Rgtrn zu 2 Bat.); ferner sind vorhanden außer Div.-Verband: 2 Komp. Pontoniere, 1 Telegr.-Komp. u. 1 Eisenb.-Komp., 2 Batt. reit. Art., 2 Gebirgsbatt. u. 2 Rgtr Fest.-Art. zu 2 Bat.; ferner 2 Brig. Kav. zu 2 Rgtrn zu 4 Esk. — Die zum Garnisondienst auf den Inseln bestimmten Truppen bestehen aus 3 Rgtrn Inf. zu 2 Bat. und aus 3 Komp. Fest.-Art. Die Reservetruppen bestehen im Königreich aus 2 Komp. Sappeur-Mineure, 1 Komp. Pontoniere, 1 Telegr.- und 1 Eisenb.-Komp., 4 Abt. Feldart. zu 4 Batt. und 2 Bat. Fest.-Art. zu 4 Komp., 8 Abt. zu 2 Esk., 24 Rgtr Inf. zu 2 Bat.; auf den Inseln aus 3 Rgtrn Inf. zu 2 Bat., 3 Komp. Fest.-Art. — Gesch.: Kal. 8 cm. Infanterie u. Kavallerie sind mit Kropatschek-Mehrladern (Kal. 8 mm) bewaffnet[1]); die Artillerie führt Hinter- und Vorderlader erschiedenen Kalibers.

[1]) 4000 Stück 6,5 mm-Repetierkarabiner System Mannlicher M./1896 sind 1898 für die Kavallerie in Steyr bestellt worden.

Heeresstärke.

Im Frieden.

	Offiz.	Beamte.	Soldaten.	Gesamtsumme.	Pferde.	Maultiere.	Geschütze.	Fahrzeuge.
Aktives Heer.								
Genie	42	6	795	843	67	58	—	—
Artillerie	256	42	4419	4717	762	1108	144	72
Kavallerie	224	52	4020	4296	3092	—	—	—
Jäger u. Infanterie	963	128	19912	21003	171	—	—	—
1 Trainkomp.	4	—	126	130	20	126	—	75
1 Proviantkomp.	—	3	273	276	—	—	—	—
1 Sanitätskomp.	—	3	158	161	—	—	—	—
Summe	1489	234	29703	31426	4112	1292	144	147
Reservetruppen.								
Genie	—	—	—	—	—	—	—	—
Artillerie	—	—	—	—	—	—	—	—
Kavallerie	—	—	—	—	—	—	—	—
Jäger u. Infanterie	81	—	297	378	—	—	—	—
Summe	81	—	297	378	—	—	—	—
Gesamtsumme	1570	234	30000	31801	4112	1292	144	147

Im Kriege.

	Offiz.	Beamte.	Soldaten.	Gesamtsumme.	Pferde.	Maultiere.	Geschütze.	Fahrzeuge.
Aktives Heer.								
Genie	34	—	1715	1749	100	—	—	—
Artillerie	284	38	9360	9682	1509	4342	216	429
Kavallerie	208	56	4744	5008	4560	—	—	—
Jäger u. Infanterie	1281	128	67024	68433	225	—	—	—
1 Trainkomp.	—	—	—	—	—	—	—	—
1 Proviantkomp.	—	—	—	—	—	—	—	—
1 Sanitätskomp.	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	1807	222	82843	84872	6394	4342	216	429
Reservetruppen.								
Genie	22	—	1072	1094	62	—	—	—
Artillerie	136	16	4500	4652	614	1992	96	204
Kavallerie	96	16	2360	2472	2256	—	—	—
Jäger u. Infanterie	1053	108	54864	56025	189	—	—	—
Summe	1307	140	62796	64243	3121	1992	96	204
Gesamtsumme	3114	362	145639	149115	9515	6334	312	633

Kriegsflotte 1898.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lanzierrohre.
1 Panzerkorvette 1876 (Vasco da Gama)	2422	3600	7	—
1 Kreuzer 1896 (Adamastor)	1993	4000	12	3
1 Kreuzer 1899 (Dom Carlos I.)	4100	12500	28	5
5 Korvetten 1858—84 [1])	7166	4220	40	—
15 Kanonenboote 1869—91	8972	7440	82	—
4 Torpedoboote 1881 u. 1886	234	2550	4	—
26 Fahrzeuge	24887	34310	173	8

[1]) Affonso de Albuquerque, B. Diaz, Rainha de Portugal, Mindello, Duque de Terceira.

Digitized by Google

Außerdem: 1 Torp.-Boot 1. Kl. (65 T., 700 i. P., 2 Gesch.), 2 Torp.-Boote 2. Kl. (54 u. 27 T., 450 u. 150 i. P., je 2 Gesch.), 5 Boote 1890—92, 1 unterseeisches Boot (27 T., 150 i. P., 2 Gesch.).

Nach dem Flottenplane von 1891 wurde die Zahl der Schiffe festgesetzt auf 4 Panzerschiffe, 10 Panzerdeckkreuzer (von 3000—4500 T.), 18 Kanonenboote 1. Kl. (600 T., 12 Kanonenrohre), 18 Kanonenboote 2. Kl. (150—300 T.), 2 Transportdampfer (je 3500 T.), 1 Segelschulschiff und 24 Torpedoboote. Im Bau: 5 Kreuzer (Rainha Amelia 1750 T., 4000 i. P., 12 Gesch.; Rainha de Portugal 1600 T., 4500 i. P., 16 Gesch., 2 Lanc.-R.; 2 unbenannte zu je 1600 T., 2650 i. P., 16 Gesch., 1 Lanc.-R. u. 1 unbenannter zu 2400 T., 7 i. P., 24 Gesch.); 1 Kan.-Boot.

Personal der Marine 1898: 1 Gen.-Adm., 1 Adm., 2 Vize-Adm., 5 Kontr.-Adm., 16 Kapt. z. S., 25 Fregatten-Kapt., 58 Kpt.-Lts., 80 Lts. 1. Kl., 110 Lts 2. Kl. = 266 Off.; ferner 45 Aerzte, 6 Oberst., 7 Ing., 65 Mechaniker, 47 Mar.-Kommissare u. 4829 Matrosen.

Kolonien.

Flächeninhalt, Bevölkerung u. Finanzen.

	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm	Budget 1899—1900 (in Milreis). Einnahme.	Ausgabe.
I. Afrika.					
Kapverdische Inseln	3851	110926 (86)	29	364129	319941
Guinea	37000	870000 (89)	24	58655	216742
St.-Thomé u. Principe	1080	20931 (78)	18	404195	332731
St.-Thomé	929	18266 (78)	20	—	—
Principe	151	2665 „	18	—	—
Angola	1 315460	21 400000 „	9	1 673110	2 013679
Ostafrika	768740	800000	1	—	—
Summa I	2 126130	14 300000	7	—	—
II. Asien.					
Indien	3658	514169 (81)	141	940886	1 057564
Goa	3370	445449 (81)	138	—	—
Damão	393	58054 „	149	—	—
Diu	44	10686 „	268	—	—
Macao	12	78637 (96)	—	441378	405826
Timor mit Kambing	16300	300000	18	144501	176068
Summa II	19979	889000	44	—	—
Endsumma	2 146160	15 100000	7	—	—

Handel und Schiffahrt.

	Einfuhr.	Ausfuhr.	Transit.	Eingelaufen Schiffe.	Eingelaufen Tausd. Tonnen.
Kapverden, 1896, Milreis	1 595000	386500	—	—	—
Guinea, 1897, Pfd. Sterling	1314	4684	—	—	—
St. Thomé u. Principe, 1896, Milreis	1 055500	2 288917	—	—	—
Angola, 1896, Milreis	3 750372	4 668361	—	986	432
Ostafrika, 1896, Pfd. Sterling	—	—	—	—	—
Mozambique	174546	60263	—	416	189
Quelimane	67557	71582	—	134	56
Beira	911183	31106	176606	270	435
Lourenço Marques	751931	16800	1 770082	522	—
Indien, 1895—96, Rupien	155075	44953	—	—	—
Macao, 1896, Pfd. Sterling	—	395000	—	—	—

Digitized by Google

Eisenbahnen in Angola (1899) 393, in Ostafrika (1899) 400, in Indien (1897) 82 km.

Post 1896.

	Postanstalten.	Briefpostsendungen. Innerer Verkehr.	Briefpostsendungen. Äußerer Verkehr.	Einnahmen (in Francs).	Ausgaben.
Kapverden (1895)	18	101041	185940	41119	14943
Guinea	9	2823	14150	4130	820
St. Thomé	2	—	131041	—	—
Angola	57	358265	23074	102931	78389
Lourenço Marquez	7	60705	371197	86804	55577
Indien	21	680522	1 481662	92788	76306
Macao	1	93258	51204	24583	10675

Telegraphen. Angola (1898): Länge der Linien 1299, der Drähte 1804 km, Zahl der Bureaus 18, der Depeschen 10825. — Ostafrika: Länge der Linien ca 1530 km. — Indien: Länge der Linien 53 km (1891).

Truppen in den Kolonien[1]).

1 Rgt Kol.-Inf. zu 4 Bat.: 50 Off., 1143 M. (nur Europäer); 8 Jäger-Bat. für Afrika, 2 Jäger-Komp. für Timor (größtenteils Eingeborne): 488 Off., 7797 M.; zus. 538 Off., 8940 M. — 1 Heckraddampfer auf dem Zambesi.

[1]) Durch Kgl. Erlaß vom 23 Juli 1898 sind die Besatzungstruppen in Lourenço Marquez durch 2 Komp Inf., 1 Geb.-Batt. v. 4 Gesch., 1 San.-Sekt., 1 Verwalt.-Sekt. u. 1 Kriegsmaterial-Sekt. = 24 Off., 652 UOff. und Mann mit 8 Pf. u. 26 Mault. und 2 Kav.-Abt. verstärkt worden.

Rumänien (România).

Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) erbliche Monarchie unter Karl I. aus dem Hause Hohenzollern, anerkannt 1./13. Juli 1878 durch die Mächte des Berliner Kongresses; Königreich seit dem 14./26. März 1881; am 14./26. März 1889 wurde Prinz Ferdinand von Hohenzollern, geb. 24. August 1865, vom Senat als präsumtiver Thronfolger erklärt und in den Senat aufgenommen. — Verfassung von 1866, abgeändert 1884. Der Senat besteht aus 120 in 2 Distriktswahlkollegien, die Deputiertenkammer aus 183 in 3 Distriktswahlkollegien gew. Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit als Senator 40 Lebensjahre und ein jährliches Einkommen von 9400 Lei, als Deputierter 25 Lebensjahre erforderlich. — Flagge vertikal gestreift: Blau, Gelb, Rot.

Kgl. Hof ꝛc.

Administrator der Krondomäne: J. **Kalindero.** — Palastpräfekt: . . . .
Bureau der Bittschriften: J. C. **Petrescu,** Gen.-Sekr. — GKab.-Sekr.: L. **Basset.** — Dir. der Kgl. Schlösser.: A. **Steriadi.**
Mil.-Gefolge. Chef: M. **Vladescu,** Div.-Gen. — Flügeladjut.: J. **Mano,** M. **Priboyano,** Obersten; C. **Prezan,** G. P. **Georgescu,** Oberstlts; N. **Graçosky,** Kommandeur-Lt. der Marine; A. **Demetrescu,** Maj.
OHofmeisterin der Kgin: Frau Olga P. **Mauroseni.** — EDame: Frau Zoe **Bengescu.**
Hofhaltung des Pr. und der Prinz. von Rumänien. Hofmeister: Al. C. **Robescu,** Gen. — Ehrendame: Frau Marie **Greciano.** — Priv.-Sekr.: Dr. T. **Tamm.**

Ministerium (11./23. April 1899).

Konseilpräs. u. Min. des Inneren: Georg **Kantakuzene,** Dep. — Finanzen: G. **Mano,** Gen., Dep. — Krieg: Jakob **Lahovary,** Gen., Sen. — Off. Unterricht

u. Kulte: Take **Jonescu**, Dep. — Ackerbau, Industrie, Handel und Domänen: N. **Fleva**, Dep. — Ausw.: J. N. **Lahovary**, Dep. — Öff. Arb.: **Dr. C. J. Istrati**, Dep. — Justiz: C. G. **Disescu**, Dep. — Sekr. des Min.-Rats: B. **Catargi**.

Gesetzgebende Körperschaften 1899.

Senat. Präs.: C. **Boerescu**. — VPräs.: Al. **Kantakuzene-Pashcano**, Gr. **Cogalniceano**, Dr. C. **Severeano**, S. **Somanescu**.

Deputiertenkammer. Präs.: C. P. **Olanescu**. — VPräs.: Al. C. **Catargi**, N. **Economo**, N. **Filippescu**, G. **Pano**.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres. Gen.-Sekr.: D. S. **Nenitzescu**. — Gen.-Dir. Sanitätsw.: **Dr. Al. Obregia**; Posten u. Telegr.: M. G. **Ghika**, Oberstlt.; Zentral-Strafdienst: M. **Rachtivan**. — Bürgermeister von Bukarest: B. **Delavrancea**; Polizeipräfekt: J. **Algio**, Gen.

Finanzen. Gen.-Sekr.: M. G. **Stojanescu**. — Regie für Salz u. Tabak: N. Ath. **Popovici**. — Dir. der Nat.-Bank: . . . . . — Rechnungshof: G. **Lahovari**, Präs.

Krieg. Gen.-Sekr.: G. **Marescu**, Oberst.

Öffentl. Unterricht u. Kulte. Gen.-Sekr.: **Dr. Em. Puscariu**. — Präs. der heil. Synode: der Metropolitan von Rumänien. — Univers. in Bukarest und Jassi.

Ackerbau ꝛc. Gen.-Sekr.: D. **Many**.

Ausw. Angel. Gen.-Sekr.: N. **Mizu**. — Dir. der polit. Abt. und der Verw.-Streitf.: M. M. **Pacliano**; der Handels- u. Konsularangel.: Nikolaus **Ghika**; Abt.-Chef der Person., des Protok. und des Ordenssekretariats: D. J. **Linche**.

Öffentl. Arb. Gen.-Sekr.: M. **Caputzineano**. — Eisenb.: C. **Miclescu**, Gen.-Dir.

Justiz. Gen.-Sekr.: C. P. **Filitis**. — Kassationshof. Erster Präs.: C. E. **Schina**; Sektionspräs.: Gr. **Lahovari**, N. **Mandrea**. — Gen.-Prokurator: D. **Alexandrescu**.

Provinzialbehörden.

Appellhöfe. Erste Präs. u. Gen.-Staatsanw. Bukarest: G. E. **Schina**; L. **Eleuterescu**. — Craiova: L. **Leontzeano**; Chr. **Alexiano**. — Galatz: G. C. **Sisman**; G. N. **Raicoviceano**. — Jassi: J. Th. **Burada**; P. **Sadoveano**. — Tribunale 1. Instanz: 32 (1 auf jeden Distrikt). — Friedensrichter: 140.

Griech.-orthod. Bischöfe. Bukarest: Msgr Joseph **Georgian**, Erzb.-Metropolitan und Primas von Rumänien, Präs. der heil. Synode. — Moldau-Suczawa [Jassi]: Msgr Joseph **Naniescu**, Erzb.-Metropolitan. — Diözesanbischöfe in Argesh: **Gerasim**; Buzeu: **Dionysios**; Galatz (Niederdonau): **Parthenios**; Hushi: **Silvester**; Rimnic: **Athanasios**; Roman: . . . .

Kath. Bischöfe. Bukarest: F. **Hornstein**, Erzb. — Jassi: **Jacquet**.

Armee.

Generalstabschef: C. **Poënaru**, Gen. — Gen.-Intend.: J. **Opresco**. — Gen.-Kontrolleur: D. **Bengescu**.

Inspekteure. Art.: M. **Popescu**, Gen. — Kav.: S. **Vajcojano**, Gen. — Genie: A. **Berendei**, Div.-Gen., Kmdt der Festung Bukarest.

I. AKorps [Craiova]: J. **Argetojano**, Gen. — 1. (Territorial-) Div. [Turnu-Severin]: M. **Rasiu**, Gen. — 2. Div. [Craiova]: S. **Stoïlow**, Gen.

II. AKorps [Bukarest]: E. **Arion**, Div.-Gen. — 3. Div. [Targovistea]: J. **Boranescu**, Gen. — 4. Div. [Bukarest]: A. **Carcaleteano**, Gen.

III. AKorps [Galatz]: C. **Vilat**, Div.-Gen. — 5. Div. [Buzeu]: A. **Comaneano**, Gen. — 6. Div. [Fokşani]: S. **Scheletti**, Gen.

IV. AKorps [Jassi]: L. **Jarca**, Gen. — 7. Div. [Roman]: A. **Gorjan**, Gen. — 8. Div. [Botoşani]: C. **Palade**, Gen.

Aktive Div. in der Dobrudscha [Konstantza]: A. **Candiano-Popescu**, Gen.

Gen.-Insp. u. Kmdt der Marine: J. **Murgesco**, KAdm.
Schiffahrt- u. Hafeninsp.: V. **Urseano**, KAdm. — Donaudiv.: J. **Irimesco**, Kmdr; Seediv. E. **Koslinski**, Kmdr.

Diplomatisches Korps zu Bukarest [und Konsulate].

(Gedruckt 5. Nov. 1899; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

*Amerika, Verein. St. A. G. u. b. M. u. GK. (18./5. 98): s. Griechenland, Dipl. K. [Bukarest: W. G. **Borghall**, VGK.]
*Belgien. A. G. u. b. M. [65 Boulev. Coltzei]: Baron **Beyens** (12./7. 99); Leg.-Sekr. 1. Kl.: M. **Rooman d'Ertibuer**. [Braila: P. **Chatiner**. — Bukarest: O. **Jaumotte**. — Craiova: T. **Andreescu**. — Galatz: S. **Schwab**. — Konstantza: D. **Benderli**. — 1 Ag. in Sulina (G. G. **Inglessi**).]
*Bulgarien. Dipl. Ag. [32 str. Clementzei]: Dr. T. **Todorow** (. . . 99); 1. Sekr.: J. **Athanassow**; 2. Sekr.: J. **Exarque**.
Dänemark. [Galatz: A. **dall' Orso** (2./9. 75). — 1 VK. in Sulina (**v. Giacomo**).]
*Deutsches Reich. A. G. u. b. M. [1 strada Eldorado]: H. Gf **v. Bray-Steinburg** (29./10. 97), WGRat; Leg.-Sekr.: Gf **v. Linden**, Leg.-Rat; Mil.-Att.: **v. Claer**, Hptm.; Dragoman: L. **Kalisch**; Kanzl.: **Gastell**, Leg.-Kzlist. [Bukarest: **Kiliani**. — Galatz: Dr. Jos. **v. Loehr I**, Ghzgl. hess. Kfkr. — Jassi: **Flügel** (99), Leg.-Rat. — VK. in Bacau (**Adolph**), Botozani (**Gané**), Braila (A. **Erfling**), Giurgewo (**Steiner**), Konstantza (**Benderli**), Roman (**Schiffer**). — Ag. in Craiova, Pitest.]
*Frankreich. A. G. u. b. M. [13 strada Biserica-Amzei]: Arsène **Henry** (20./12. 97); Leg.-Sekr. 1. Kl.: L. **Descos**; 3. Kl.: . . . .; Mil.-Att.: **Pellarin**, Esk.-Chef der Art.; Kanzl.: **Melon**, K. [Galatz: G. **Wiet**, GK. (99). — VK. in Jassi (L. **Piat**), Konstantza (**Delage**); Ag. in Braila.]
Griechenland. A. G. u. b. M.: G. **Argyropulos** (. . . 99); 1. Leg.-Sekr. [12 str. Domnitzei]: J. P. **Alexandropulos**. [Braila: **Sboronos** (98). — Galatz: D. **Kympritis** (96). — Jassi: **Petalas**. — VK. in Giurgewo (. . . . .), Kalafat (K. **Ntasos**), Konstantza (P. **Lappas**), Magurele (**Nomikos**), Sulina (M. **Raphaël**).]
Großbritannien. A. G. u. b. M. [70 strada Dionisie]: J. G. **Kennedy** (11./3. 98); Übersetzer u. VK.: H. F. **Browne**; Mil.-Att.: s. Oesterr.-Ungarn, Dipl. Korps. [Galatz: H. **Trotter**, Oberstlt., GK. (94), u. 1 VK. (L. **Liddell**, 99). — VK. in Braila (W. J. **Noroop**, 99), Bukarest (H. **Browne**), Craiova (M. A. **Dimos**), Konstantza (P. **Zohrab**), Sulina (R. A. **Profeit**).]
Italien. A. G. u. b. M. [45 strada Sf. Ion-Nou]: E. a. d. H. der Marquis **di Beccaria-Incisa** (23./5. 95); Leg.-Sekr.: C. Rob. **Baroli**; Mil.-Att.: s. Türkisches Reich, Dipl. K.; Kzl.-Dolm.: T. **Olivotto**. [Galatz: . . . . ., GK. — Ag. in Braila, Konstantza.]
Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).
*Niederlande. MR.: W. A. F. Baron **Gevers** (11./1. 97). [Braila: J. M. **Kars**. — Bukarest: E. **Wolff** (99). — Galatz: L. L. **Schmierer**. — VK. in Giurgewo, Konstantza, Sulina.]
*Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. [9 strada Vămei]: J. Markgf **Pallavicini** (22./2. 99), Km.; Leg.-Rat: Joh. Pr. **v. Schönburg-Hartenstein**, Km.; Leg.-Sekr.: Dr. A. **Musulin v. Gomirje**; Att.: R. Gf **v. Waldburg zu Zeil u. Trauchburg**; Mil.-Att.: T. Rr **Jordan Rozwadowski v. Groß-Rozwadów**, Km., Hptm.; Kzl.-Rat: R. **Jakob**. [Braila: F. **Jelinek**. — Bukarest: J. **v. Hurter-Amann** u. 1 VK. — Galatz: V. **v. Borhek**, GK. (99), u. 1 VK. Jassi: . . . . . u. 1 Att. (Dr. A. H. **Corossacz**). — Konstantza, beauftr.: K. **Weniger**, VK. u. KV. — Sulina: V. **Demsar**. — VK. in Berlad, Craiova, Fokszani, Giurgewo, Ploesci, Turn-Severin (K. Frhr **Weis v. Teufenstein**, K.); Ag. in Tultscha).]
*Rußland. A. G. u. b. M. [33—35 calea Victoriei]: N. A. **v. Fonton** (24./6. 91), Hofm.; 1. Leg.-Sekr.: Al. **v. Somow**, Koll.-Rat; 2. Sekr.: S. **v. Westmann**, Koll.-Rat; Mil.-Att.: **Leontowitsch**, Oberstlt. [Galatz: N. N. **Ladyschenski**, WStRat u. GK. — Jassi: N **Demerik**, GK. (99), StRat. — Tultscha: **Kartamyschew**, StRat. — VK. in Konstantza (**Pampulow**), Sulina (L. **Gianni**, Koll.-Rat, 98).]

[illegible]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung Dez. 1894.

Kreise.	qkm	Bevölkerung	auf 1 qkm
[illegible]	4514	160764	42
[illegible]	4120	186202	45
[illegible]	2850	161160	54
[illegible]	4310	132165	31
[illegible]	4900	214338	43
[illegible]	7150	109581	15
[illegible]	2800	132545	46
[illegible]	3510	191566	54
[illegible]	6790	329069	48
[illegible]	2950	145414	49
[illegible]	2120	86345	41
[illegible]	4780	159623	33
[illegible]	7040	164569	23
[illegible]	3110	171731	55
[illegible]	5200	477598	92
[illegible]	5380	231393	43
Muscel	2970	104554	35
Neamtsu	4180	139159	33
Olt	2870	129645	44
Prahova	4650	278704	60
Putna	3310	137743	42
Râmnicu-Sarat	3340	126648	38
Roman	1870	104400	56
Romanati	3780	184294	50
Suczawa	5410	119184	35
Tekutschj	2540	110633	44
Teleorman	4760	214080	45
Tultscha	8450	116088	14
Turcea	2480	107911	43
Vaslui	2170	102302	47
Valtschea	4230	176563	41
Vlaschka	4440	185984	42
Rumänien	131020	5 406249	41

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten (ohne Totgeborne).	Todesfälle (ohne Totgeborne).	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
1894	49679	226771	176465	2752	50306
1895	41566	238126	156028	3071	82098
1896	47230	232417	166189	3363	66228
1897	41387	247814	171071	3690	76743
1898	43611	214980	155417	3510	59563

Über Konfession u. Nationalität s. Jahrg. 1892, S. 999.

Größere Städte Dez. 1894.

Bukarest	232009	Craiova	38690	Fokschani	19904
Jassy	66224	Ploesci	37391	Buseu	19423
Galatz	57459	Botoşani	31750	Piatra	17230
Braila	51116	Berlad	22110		

Finanzen. (In Lei; 1 Leu = 80 Pf.)

Abrechnung für das Finanzjahr 1897—98.

Einnahmen: 210 838729. Ausgaben: 217 335486. Defizit: 6 496757.

Budget für das Finanzjahr 1899—1900.

Einnahmen.

Direkte Steuern	34 110000	Minist. des Kriegs	803000
Indirekte Steuern	70 290000	„ des Auswärtigen	236000
Von den Staatsmonopolen	53 965000	„ des Kultus u. des öff. Unterrichts	229000
Einnahmen von d. Domänen	25 148000	„ der Justiz	380000
Minist. der öff. Arbeiten	16 492000	Verschiedene Einnahmen	11 455000
„ des Innern	11 107000	Summa:	228 805000
„ der Finanzen	4 590000		

Ausgaben.

Öffentliche Schuld	85 757480	Minist. des Auswärtigen	1 796660
Ministerrat	71300	„ des Kultus u. des öff. Unterrichts	28 468709
Minist. der Domänen	7 139490	„ der Justiz	6 698216
„ d. öff. Arbeiten	5 682070	Fonds für Ergänzungs- und außerord. Kredite	1 287118
„ des Innern	18 552465	Summa:	228 805000
„ der Finanzen	27 421167		
„ des Kriegs	45 930325		

Staatsschuld 1. April 1899.

Jahr	Schuldtitel	%	Nominalkapital	Restbetrag am 1. April 1899	Annuitäten des Jahres 1899/1900	Rückzahlbar
1871	Eisenbahn Suczava — Roman	7	51 536640	51 026884	3 865173	1960
1872	Depositenkasse	3½	9 985320	5 474045	525000	1912
1881	Staatseisenb.-Oblig.	5	47 948000	3 156000	3 264512	1899
1881/1888	Amortisierbare Rente	5	436 525000	349 923000	22 309625	1931
1889	Amortisierbare Rente	4	82 500000	29 148600	1 575844	1932
1889	„ [1] „	4	50 000000	45 153000	2 424440	1933
1890	„ „	4	274 375000	259 656500	14 604080	1923
1891	„ „	4	45 000000	41 440020	2 181860	1935
1892	„ „	5	75 000000	71 353000	4 231350	1936
1893	„ „	5	50 000000	47 995000	2 820500	1937
1894	„ „	5	6 500000	6 292500	367150	1938
1894	„ „	4	120 000000	115 629000	5 818720	1939
1896	„ „	4	90 000000	88 425500	4 363750	1940
1898	„ „	4	180 000000	180 000000	7 937130	1958
	Summa		1469 369960	1294 673029	76 289131	—

Handel. (In Lei.)

Jahr	Einfuhr.	Ausfuhr.	Jahr	Einfuhr.	Ausfuhr.
1895	304 574517	265 048411	1897	355 782804	224 179690
1896	337 922929	324 056652	1898	389 908439	283 287869

Handel 1898. (In Tausenden Lei.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Großbritannien	76 144	37 459	Belgien	14 077	93 330
Oesterr.-Ungarn	109 097	85 955	Italien	14 150	17 749
Deutschland	110 535	12 545	Griechenland	2 166	918
Frankreich	25 793	7 376	Schweiz	4 660	3
Türkei u. Bulgarien	18 896	17 592	Andere Länder	6 466	5 408
Rußland	7 924	4 953	Total:	389 908	283 288

[1] Konvertierte 6%ige Eisenbahn-Staatsobligationen.

Verteilung der Waren nach Klassen. (In Millionen Lei.)

Klassen.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Klassen.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Getreide	0,3	241,4	Häute, Leder und Lederwaren	16,9	1,1
Früchte, Gemüse, Kolonialwaren etc.	28,7	10,2	Holz und Holzwaren	5,3	5,0
Getränke	1,1	0,6	Spinnstoffe, Garne u. Gewebe	149,7	2,7
Tiere u. tierische Nahrungsmittel	7,3	11,1	Papier	6,6	0,2
Brennstoffe	11,3	3,8	Droguen, Färbestoffe und Chemikalien	27,2	0,4
Mineralien, Ton- u. Glaswaren	11,2	0,8	Harze, Fette, Öle	9,4	—
Metalle und Metallwaren	91,7	2,5	Verschiedenes	16,8	3,2
			Summa	389,9	283,3

Verkehr.

Schiffsverkehr 1898. Eingelaufen 39115 Schiffe mit 11 144101 Tonnengehalt, ausgelaufen 39262 Schiffe mit 11 325716 Tonnengehalt.

Handelsmarine 1898. Dampfschiffe 46 mit 12087 Tonnengehalt, Segelschiffe und Boote 405 mit 54660 Tonnengehalt: zusammen 451 Schiffe mit 66747 Tonnengehalt.

Eisenbahnen (nur Staatsbahnen) im Betrieb 1899: 3052 km, im Bau 228 km; projektiert 1501 km.

Post 1898. Zahl der Bureaus: 3066; Zahl der Briefe: 19 344470, der Postkarten: 11 150715, der Drucksachen u. Warenproben: 37 577317. Einnahmen 5 679245. Ausgaben (einschließlich der Telegraphen) 8 276183 Lei.

Telegraphen 1898. Zahl der Bureaus 539. Länge der Staatslinien 6851 km, der Drähte 17590 km. Zahl der Depeschen 2 586534, davon:

Depeschen, innerer Dienst	1 799262
Depeschen, äußerer Dienst	600113
Dienstdepeschen	107829
Transitdepeschen	79330

Einnahme: 2 975378 Lei, Ausgabe: s. Post.

Telephone 1897. Zahl der Sprechstellen 2657. Lokalverkehr: Zahl der Anlagen 8, Länge der Linien 225, der Drähte 2365 km, Zahl der Gespräche 1 079680. Fernverkehr: Zahl der Anlagen 10, Länge der Linien 1116, der Drähte 2376 km, Zahl der Gespräche 75186.

Armee und Marine.

Nach den Gesetzen vom 27. Febr. 1876, 17. Nov. 1882, 6. März 1883 und 1. Juli 1891 besteht allg. Wehrpflicht vom vollendeten 21. Lebensjahre an 7 Jahre bei der Fahne oder beurlaubt und 2 Jahre in der Reserve; die Dienstzeit bei der Fahne darf bei den perm. Truppenteilen 3, bei der territorialen Kav. (Calarascht) 4 und bei der territorialen Inf. (Dorobanzi) 5 Jahre nicht übersteigen; die beurl. Mannsch. der perm. Truppenteile und die Reserven werden nur zu den Manövern eingezogen. Der Dienst in der Marine beträgt 5 Jahre. Die Rekrutierung findet bezirksweise statt. Über die Einstellung in einen perm. oder territ. Truppenteil entscheidet das Los. Ferner gehört jeder waffenfähige Rumäne vom vollendeten 30. bis zum vollendeten 36. der Miliz, vom 36. bis zum vollendeten 46. Lebensjahre dem Landsturm (Glote) an. Die Milizen werden in Friedenszeiten zur Ausbildung auf 10—30 Tage, die Territorialarmee nur in außerordentlichen Fällen zur Verteidigung des Landes einberufen.

Die bestehenden 4 AKorps (vgl. die Personalien) mit 8 Div. und 1 selbst. Div. in der Dobrudscha sind zugleich die höchsten Territorialbehörden. Jede Div. zerfällt in 2 Brig. von 2 Inf.-Rgtrn. Zu jedem AKorps gehören ferner 1 Jäger-Bat., 1 Kav.-Brig. von 2 oder 3 Rgtrn, außerdem 1 Art.-Brig. von 2 Div.-Art.-

Rgtrn und 1 Rgt Korps-Art., 1 Train-Esk., 1 Sanit.-Komp., 1 Verpfl.- u. 1 Intendanz-Komp. Die Dobrudscha-Div. hat 2 Inf.- u. 1 Kalaraschi-Rgt und 2 Bat. Jäger. Im einzelnen sind vorhanden:

35 Dorobanzen- (Inf.-) Rgtr (39 Off., 754 M.) von je 3 Bat.; 6 Jäger-Bat. (à 4 Komp. = 19 Off., 467 M.). Bewaffnung: Mannlicher-Gewehr (Typ. 93) Kal. 6,5 mm.

6 Roschiori- (Huf.-) Rgtr (je 424 Pf.); 2 Kalaraschi-Rgtr (à 4 Esk.), 9 territ. Kalaraschi-Rgtr (je 2 perm. u. 2 territ. Esk.). Die perm. Esk. 5 Off., 120 M., 100 Pf. — 2 Esk. Eskorte, 3 Esk. Gensd. zu Pf., 2 Komp. Fuß-Gensd.

8 Rgtr Divis.-Feldart. u. 4 Rgtr Korps-Art. (von den Div.-Art.-Rgtrn 4 zu 5 u. 4 zu 6 fahr. Batt., die Korps-Art.-Rgtr zu 4 fahr. u. 1 reit. Batt.). 1 Geb.-Batt. ist dem 2. Korps-Art.-Rgt zugeteilt.

2 Festungs-Art.-Rgtr, je 10 Komp.

2 Genie-Rgtr, das 1. in Bukarest zu 3 Bat. zu 4 Komp., davon 2 Sappeur-Mineure u. 1 Eisenb.-Bat.; das 2. Rgt in Fokşani hat 3 Bat. (zu 4 Komp.), von denen 2 Sappeur-Mineure u. 1 Bat. Pontoniere.

4 Sanitäts-Komp. u. 1 Abt., 5 Handw.-Komp., 4 Intendanz-Komp., 4 Train-Esk. — 2 Arsenale, 1 Feuerwerkerei, 1 Pulverfabrik, 1 Gestüt.

1 höhere Kriegsschule, 1 Off.-Schule, 1 Art.- u. 1 Genieschule, 2 Schulen für Militärsöhne, 1 Kav.-Schule, 1 Intend.-Off.-Schule, 1 Feuerwerkerschule, 1 UOff.-Schule, 1 Mil.-Kinderschule.

Friedensstärke 1899: 3280 Off., 388 Zivil-Beamte, 950 Kadetten, 60000 M., 390 Feldgesch., 11930 Pferde. Die Territorialarmee zählt 72000 M. u. 7500 Pf.

Im Kriege sollen vermittels der beurl. Mannsch. und der Reserven, sowie durch Truppen der Territorialarmee 4 Feld-AKorps u 1 Div. aufgestellt werden. — Gesamtstärke. Verpflegungsstand: 3948 Off., 168000 M., 32604 Pf., 390 Gesch.; Gefechtsstand: 156352 M.

Kriegsflotte 1899.

Fahrzeuge	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.
1 gedeckter Kreuzer 1888 („Elisabeta“)	1400	4700	14
1 Schulschiff 1882	360	160	8
1 Rad-Aviso 1890	130	130	4
5 Kanonenboote 1873, 80 u. 88	500	1400	16
1 Minenboot 1882	104	150	4
3 Kanonenschaluppen 1882	135	300	6
3 Torpedoboote 1. Kl. 1888	168	1734	6
2 „ 2. Kl. 1882	24	200	—
4 Torpedo-Schaluppen 1894	128	560	8
7 Schaluppen für den Flußdienst	140	220	8
28 Fahrzeuge	3089	9554	72

Außerdem: 3 Pontons zum Minenlegen, 1 schwimmendes Dock, 9 Sleeps u. 9 Flußtransportsch. — 2 Panzermonitore für die Donau und 3 Torpedobootzerstörer sind in Bestellung gegeben.

Marinepersonal: 120 Off., Ingenieure u. Mechaniker, 1600 Matrosen.

Europäische Donau-Kommission.

Galatz. — Errichtet „um die Mündungen der Donau und die angrenzenden Teile des Meeres von Sandbänken und anderen Hindernissen zu befreien und sie in den bestmöglichen Zustand für die Schiffahrt zu setzen“ durch Art. 16 des Pariser Vertrags vom 30. März 1856, bestätigt mit erweiterten Befugnissen durch den Berliner Vertrag vom 13. Juli 1878 zunächst bis 1883; Festsetzung

ihrer Dauer bis 24. April 1904 durch den Londoner Vertrag vom 10. März 1883. — Die Kommission ist unabhängig von der Rumänischen Regierung und hat als gemischtes Vertretung der 7 Vertragsmächte und Rumäniens grosse Vollmachten mit souveräner Gewalt über die Strecke der Donau von Braila abwärts, über die Polizei, deshalb erst veröffentlicht Verordnungen mit Gesetzeskraft, erhebt Steuern, nimmt Anleihen auf und verfügt über volle Polizeimittel zum Zwecke von Arbeiten im öffentlichen Nutzen. Abschluss im Mai und Novembre finden Plenarsitzungen der 8 Delegierten statt, in der Zwischenzeit leiten die in Galaz ständig wohnenden Delegierten als Vereinskommissar die Verwaltung. — Jetzige ausgezeichnete: Ber. Ges., Brit., Belg., Ital., Russ., Österr.-Ung., Holl. mit den zweien Beschäftigen C. E. D. im blauen Streifen.

Delegierte 1899.

Deutsches Reich: Dr. jur. **v. Loebr**, Obsgl. bei. Ehr. L. — Frankreich: **Paillard-Duclerc**, b. M., G.K. — Grossbritannien: B. **Trotter**, Oberstlt., G.K. — Italien: . . . , G.K. — Österreich-Ungarn: B. **v. Borbet**, G.K. (99) — Rumänien: **Peucovici**, Trip.-Gen. — Russland: W. W. **Ladyschenkow**, G.K. — Türkei: **Nazian-Effendi**, G.K. — Sekr.: **A. Gauvain**.

Chef-Ingenieur: St. Gh. **Hartley**; ständiger Ing. in Sulina: **Kühl**; Dir. der Zentralkasse: **Gogle**. — Schiffahrts-Inspektor [Sulina]: Fr. G. **Horn**. — Hafenkapt. [Sulina]: Gatte **Sabor**.

Statistische Notizen.

Finanzen.

Abrechnung für das Jahr 1898. (In Frank.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Schiffahrtsabgaben	2 040 502	Verwaltung	874 336
Andere Einnahmen	61206	Technischer Dienst	500 457
Überschuss der Rechnung Jahres	893 784	Verschiedene Ausgaben	202 023
Wert der Materialien u. Aktivsaldos	332 170	Besond. Ausgaben für 1897	782 929
		Ausgaben in lauf. Rechnung	290 982
Summa:	3 339 722	Summa:	2 650 727
		Überschuss:	688 995

Die Schulden der Kommission sind seit 30. Juni 1887 vollständig getilgt. Aktiva der Kommission Ende 1898: Obiger Überschuss: 688 995 Fr., Reservefonds 1 000 000 Fr., Pensionsfonds der Beamten 582 491 Fr., Pensionsfonds der Lotsen 132 009 Fr., zus. 2 203 545 Fr.

Schiffsverkehr an der Sulina-Mündung 1898.

Da die meisten Schiffe in Ballast ankommen, so beziehen sich die folgenden Angaben nur auf eingegangene Schiffe.

Flagge.	Dampfer		Segelschiffe		Total	
	Zahl.	Tons.	Zahl.	Tons.	Zahl.	Tons.
Englische	449	694773	—	—	446	694773
Griechische	143	192715	80	20728	223	213443
Österreichische	143	181099	—	—	143	181099
Italienische	81	103636	4	1850	85	105486
Türkische	40	27384	202	35489	242	62873
Russische	119	55912	15	4662	134	60574
Rumänische	38	40486	11	3584	49	50070
Französische	34	42880	—	—	34	42880
Deutsche	27	33665	—	—	27	33665
Andere	23	28913	15	3324	37	32236
Summa	1092	1 400482	327	69637	1419	1 470119

Hauptausfuhrartikel ist Getreide: Weizen 516819, Roggen 141089, Mais 946859, Gerste 266142 Tonnen.

Digitized by Google

Gemischte Pruth-Kommission.

Galatz. — Durch Übereinkommen zwischen Oesterreich-Ungarn, Rumänien und Rußland errichtet 8./15. Dez. 1866.

Delegierte der genannten Mächte: die der Donau-Kommission.

Finanzen 1898: Einnahmen 114168, Ausgaben 120076 Frank.

Schiffahrt 1898: Eingelaufen 786, ausgelaufen 796 Schiffe mit einem Gesamtgehalt von 159192 engl. Tonnen.

Russisches Reich (Rossija).

Kaisertum. — Unbeschränkte Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des Hauses Romanow-Holstein-Gottorp und nach dessen Erlöschen auf die weiblichen Nachkommen übergehend. — Landesfarben: Weiß, Blau, Rot (horizontal gestreift von unten nach oben). (Farben der Kais. Familie: Silber, Orange, Schwarz.) — Kriegsflagge: Weiß mit blauem Diagonal-(Andreas-)Kreuz. Handelsflagge: Weiß, Blau, Rot.]

Kaiserlicher Hof ꝛc.

Ministerium des Kais. Hofes und der Apanagen: W. Baron **Frederiks**, Gen.-Lt. u. Gen.-Adjut. — Kanzlei des Ministers. Dir.: C. N. **Ridzewsky**, Gen.-Maj. à la suite S. M.; Adjut.: C. M. **Zlobin**, WStRat.

Kabinett des Kaisers. Chef: P. K. **Gudim Lewkowitsch**, Gen.-Lt.; Gehilfe: A. M. **Klimtschenko**, GRat. — Ökonomie: **Fedorow**, Koll.-Rat. — Bergwerke und Fabriken: A. C. **Steven**, Hofmeister. — Kameralia: V. V. **Ssipjagin**, dienstth. Stallm. und WStRat.

Ordenskapitel. Kanzler: der Min., s. oben; OZeremonienmeister für Ordensangelegenheit: . . . . .; Dir., beauftr.: N. N. **Panow**, GRat.

Kontrolle, beauftr.: W. J. **Merzalow**, GRat. — Kasse: A. J. **Wenedictow**, WStRat. — Sanitätsdienst. Insp.: N. **Weljaminow**. — Archive: A. **Polowzow**, WStRat.

Apanagen. Chef: L. D. Fürst **Wjasemsky**, Gen.-Lt.; Gehilfen: **Oliwe**, Gen.-Maj.; **v. Behr**, Hofjägermeister.

Verwalt. des Kais. Hofmarschallamtes: Gf **v. Benkendorf**, Gen.-Maj. à la suite S. M. und dienstth. Hofmarschall.

Exped. der zeremon. Angel. Chef: . . . . .; Dir.: W. E. **Konjar**, dienstth. Hofmeister u. WStRat.

Stallmeisterei: A. A. **v. Grünwald**, Gen.-Maj. à la suite S. M. und dienstth. Hof-Stallmeister.

Jagdamt: D. B. Fürst **Galitzin**, Gen.-Maj. à la suite Sr. Maj.

Hofgeistlicher: J. L. **Janyschew**.

Hofkapelle. Chef, beauftr.: A. S. **Arensky**. — Hofmusik: K. K. Baron **Stackelberg**, Gen.-Maj.

Kais. Bibliothek: N. A. **Grimm**, WStRat. — Verw. der Eremitage (Gemälde- u. Kunstsammlungen). Dir.: J. A. **Wsewoloschsky**, OHofmeister. — Dir. der Kais. Theater: J. M. Fürst **Wolkonsky**.

Verwalt. des Anitschkow-Palais, beauftr.: D. A. **Oserow**, Oberst.

Kais. Akademie der Künste. Präs.: Großfürst **Wladimir** Alexandrowitsch; VPräs.: J. J. Gf **Tolstoy**, Hofmeister. Archäol. Komss. Präs.: A. A. Gf **Bobrinsky**, Hofm.

Ober-Hofchargen (Rang eines WGRats). OKhr: E. D. **Naryschkin**; A. D. **Stolypin**, Gen. d. Art.- u. Gen.-Adjut. — OHofmeister: E. K. Gf **Sievers**, A. P. **Oserow**, M. S. Fürst **Wolkonsky**, A. A. Gf **Bobrinsky**, B. A. **v. Meidhardt**, N. A. **Skalon**, Gen. d. Inf., J. A. **Wsewoloschsky** (s. oben), A. **Tolstoy**. — OHofmarschall: A. Fürst **Dolgoruky**. — OSchenken: P. S. Gf **Stroganow**; N. Fürst **Saltykow**. — OStallm.: A. W. Gf **Orlow Dawydow**. — OJägerm.: G. A.

Tschertkow, S. A. Gf **Wielopolski** Mquis **Gonzago-Myszkowicz.** — OTruchseß S. A. Gf **v. Hendrikow.**

Der Person S. M zuget.: G. G. **Danilowitsch**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adjut.

OHofmeisterin der Kaiserin-Mutter: A. D. Gfin **Stroganow**, mit d. Kais. Bildnis; der Person J. M. zuget. die Ehrenfrl.: M. Gfin **Golenistschew-Kutusow**, A. Gfin **Golenistschew-Kutusow**, C. **Oserow.** — Der Person J. M. der Kaiserin zugeteilt: W. Fürst **Bariatinsky**, Gen.-Lt. u. Gen.-Adjut. — Chef der eigenen Kanzlei J. M. der Kaiserin-Mutter: A. A. Gf **Golenistschew-Kutusow**, Hofmeister.

OHofmeisterin J. M. der Kaiserin Alexandra Feodorowna: M. M. Fstin **Galitzin**, EDame mit dem Kais. Bildnis; der Person J. M. zugeteilt die Ehrenfrl.: E. P. **Wassiltschikow**, E. N. Przss. **Obolensky**, S. J. Przss. **Orbeliany**, A. A. **Oleuina.** — Als Hofmarschall zuget.: B. Gf **v. Hendrikow.**

Chef der eigenen Kanzlei J. M. der Kaiserin Alexandra Feodorowna: N. A. Gf **Lamsdorff**, Khr u. Hofrat.

Zugeteilt dem Großfürsten-Thronfolger Michael Alexandrowitsch: **Daschkow**, Oberst.

Intendant des Großfürsten Wladimir Alexandrowitsch, beauftr.: A. **Hitrowo**, dienstth. Hofjägerm. u. WStRat; Chef des Rechnungswes.: M. **Sfolowjew**, GRat; zuget. Gf **Stackelberg**, Gen.-Maj. — OHofmeisterin der Großfürstin Maria Paulowna: M. P. Baronin **Budberg**, StDame mit d. Kais. Bildnis; Ehrenfrl.: M. Gfin **v. Rüdiger.** — Priv.-Sekr.: J. **Duncan**, WStRat.

Zugeteilt dem Großfürsten Alexis Alexandrowitsch: N. G. Baron **Schilling**, Adm.

Int. des Großfürsten Sergius Alexandrowitsch, beauftr.: G. G. Gf **Mengden**, Rittm. u. Flügeladjut. — Stallm.: A. L. **Martynow**, WStRat; Chef des Rechnungswes.: **Kornilow**, Khr u. WStRat. — Hofmeisterin der Großfürstin Elisabeth Feodorowna: A. A. Gfin **Olsufiew**; Ehrenfrl.: Przss. **Lobanow-Rostowsky**; S. Przss. **Schachowskoy.** — Priv.-Sekr.: **Jedrinsky**, dienstth. Hofmeister u. WStRat.

Int. des Großfürsten Paul Alexandrowitsch: A. A. **Filossofow**, Hof-Stallm.; Chef des Rechnungswes.: E. J. **Dolinsky**, Koll.-Rat. — Int. der Großfürstin Alexandra Josephowna: P. G. **v. Köppen**, Gen.-Lt.; dienstth. Stallm.: C. Baron **v. Buxhoevden**, WStRat. — Hofmeisterin: A. E. Gfin **Komarowsky**; Ehrenfrl.: Gfin **v. Keller.** — Zugeteilt: **Kirejew**, Gen.-Lt.

Int. des Großfürsten Konstantin Konstantinowitsch: E. A. **Seljenoj**, Hofm.; dienstth. Stallm.: Baron **Rausch v. Traubenberg**, Hofrat. — Zugeteilt der Großfürstin Elisabeth Mawrikjewna: L. K. Baronin **Korff**, Ehrenfrl.

Zugeteilt dem Großfürsten Demetrius Konstantinowitsch: **Seljenoj**, Hofm.

Zugeteilt dem Großfürsten Nikolaus Nikolajewitsch: **Waltzow**, StRat.

Int. des Großfürsten Peter Nikolajewitsch: A. J. Baron **Staal v. Holstein**, Oberst; dienstth. Hofstallm.: O. **Kotzebue**, Rittm. — Zugeteilt der Großfürstin Militza Nikolajewna: A. A. **Puschkin**, Ehrenfrl. — Priv.-Sekr.: . . . .

Int. des Großfürsten Michael Nikolajewitsch: P. P. **Baranow**, Gen.-Maj. — Chef des Rechnungswesens: **Kalatschow**, WStRat.

Int. des Großfürsten Alexander Michailowitsch, beauftr.: S. **Evrejnow**, Gen.-Maj.; Chef des Rechnungswes.: **Schäffer**, WStRat. — Ehrenfrl.: S. **Evrejnow.**

Int. des Pr. Alexander und der Przss. Eugenie von Oldenburg: . . . . . .; Ehrenfrl. der Przss. Eugenie Maximilianowna: A. **v. Schipow.**

Reichsrat.

Präs.: Großfürst **Michael** Nikolajewitsch Kais. Hoh. — Departements. Präs. Gesetze: M. N. **Ostrowsky**, WGRat, StSekr. u. Sen.; Mtgl.: **Mordwinow, Ssemenow**, Baron **Mengden, Gerhard, Schamschin, Saburow**, WGRäte; Gf **Ignatjew II**, Gen.-Lt.; **Abasa**, Hofm. — Bürgerl. u. geistl. Angel.: **v. Frisch**, WGRat, StSekr. u. Sen.; Mtgl.: **Roop**, Gen. d. Inf.; **Manssurow II**, StSekr.; **Sselifontow**, StSekr., **Rosing**, WGRäte; **Schebeko**, Gen.-Lt.; **Golubew**, GRat. — Staatsökonomie: **Ssolsky**, WGRat u. StSekr.; Mtgl.: **Kachanow I**, StSekr., **Markus**, WGRäte; **Tschichatschow**, Gen.-Adjut. u. Adm.; **Galkin-Wrasskoi, Thörner**, WGRäte; **Lobko**, Gen.-Lt.; **Schidlowsky, Tscherewansky, Werchowsky**, GRäte. —

Mtgl.: die Großfürsten **Wladimir** Alexandrowitsch, **Alexis** Alexandrowitsch, **Sergius** Alexandrowitsch; ferner Alexander Pr. **v. Oldenburg**; alle Minister (s. unten); ferner **Gurko**, FM. u. Gen.-Adjut.; L. L. Gf **Heyden I**, Adm. u. Gen.-Adjut.; Gf **Miljutin**, GFM. u. Gen.-Adjut.; Th. L. Gf **Heyden II**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adjut.; **Nabokow**, WGRat, StSekr. u. Sen.; Gf **Ignatiew**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adjut.; **Ganetzky**, Gen. d. Inf.; Gf **Pahlen**, **Nowikow**, WGRäte; B. P. **Manssurow I**, WGRat, StSekr. u. Sen.; **Stojanowsky**, WGRat u. Sen.; K. P. **Pobjedonosszew**, WGRat, StSekr. u. Sen.; **Salomon**, WGRat u. Sen.; **Tschertkow**, A. N. **Skurler**, Generale d. Kav. u. Gen.-Adjutanten; P. S. **Wannowsky**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adjut.; M. N. **Ostrowsky**, WGRat, StSekr. u. Sen.; M. Th. **Holthoyer**, WGRat u. Sen.; O. B. **Richter**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adjut.; J. N. **Durnowo**, WGRat, StSekr. u. Sen.; **Obrutschew**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adjut.; **Roop**, Gen. d. Inf.; P. A. Gf **Schuwalow**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adjut.; M. S. Fürst **Wolkonsky**, OHofmeister, Sen. u. EKurator; A. A. Gf **Bobrinsky**, Hofmeister; **v. Rosenbach**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adjut.; **Polowtsow**, **Hübbenet**, WGRäte, StSekre u. Sen.; **Petrow**, GRat u. StSekr.; J. S. **Kachanow II**, Gen. d. Art.; M. S. **Kachanow I**, WGRat u. StSekr.; **v. Derwitz**, GRat u. Sen.; **Mordwinow**, WGRat u. Sen.; **Golubew**, GRat u. Sen.; **Schebeko**, Gen. d. Kav.; **Frisch**, **Manssurow II**, WGRäte; **Abasa**, Hofmeister; Baron **Mengden**, WGRat; **Schamschin**, WGRat u. Sen.; **Anastassjew**, GRat; W. M. **Markus**, WGRat u. Sen.; Pr. **Galitzin**, Gen.-Lt. u. Sen.; O. K. **Kremer**, Adm. u Gen.-Adjut.; **Mahotin**, Gen. d. Inf.; **Thörner**, WGRat u. Sen.; **Schidlowsky**, GRat u. Sen.; **Weschniakow**, WGRat, StSekr. u. Sen.; Pr. **Imeretinsky**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adjut.; **Werkowsky**, GRat; J. J. Gf **Woronzow-Daschkow**, Gen. d. Kav. u. Gen.-Adjut.; **Wlangali**, WGRat u. StSekr.; **Sjemenow**, WGRat u. Sen.; **Schischkin**, GRat u. StSekr.; **Stojanowsky**, WGRat u. StSekr.; A. P. Baron **v. Mohrenheim**, WGRat u. Botsch. a. D., J. L. **Goremykin**, WGRat.

Außerord. Ausschuß (zur vorläuf. Untersuchung der gegen Entscheid. der Dep. des vollz. Senats gerichteten Beschwerden). Präs.: **Weschniakow**, WGRat, StSekr. u. Sen. — Mtgl.: S. S. **Gontscharow**, Hofm. u. Sen.; V. V. **Kalatschew**, GRat u. Sen.; A. V. **Iwanow**, GRat u. Sen.

Reichskanzlei. RSekr.: **v. Plehwe**, StSekr., WGRat u. Sen.; Gehilfe: A. S. **Stischinsky**, GRat.

Reichsdruckerei. Dir.: **Jakowlew**, WStRat.

Ministerkomitee.

Präs.: J. N. **Durnowo**, WGRat, StSekr. u. Sen. — Mtgl.: die Großfürsten **Wladimir** Alexandrowitsch, **Alexis** Alexandrowitsch, **Michael** Nikolajewitsch; der Präs. des Depts der StÖkonomie des Reichsrates; der OProk. des Heil. Synod: K. P. **Pobiedonoszew**, WGRat, StSekr. u. Sen.; der Präs. des Gesetzgebungsdep., der Präs. des Depts der bürgerl. u. kirchl. Angel. des Reichsrates; der Reichskontrolleur: T. J. **Filippow**, WGRat u. Sen.; der Verw. der Priv.-Kanzlei S. M. für die Institt. der Kaiserin Marie: N. A. Gf **Protassow-Bachmetjew**, Gen. d. Kav.; Ackerbau u. Staatsdomänen: A. S. **Jermolow**, WGRat; Reichssekr.: **v. Plehwe**, GRat u. StSekr.; Finanzen: S. J. **Witte**, WGRat u. StSekr.; Verkehrswege: M. J. Fürst **Chilkow**, WGRat; Krieg: **Kuropatkin**, Gen.-Lt.; Kais. Haus u. Apanagen: M. W. Baron **Fredericks**, Gen.-Adjut. u. Gen.-Lt.; Marine, beauftr.: P. P. **Tyrtow**, VAdm.; Justiz: N. V. **Murawjew**, GRat u. StSekr.; Ausw. Angel.: M. N. Gf **Murawjew**, Hofm.; öffentl. Unterr.: N. P. **Bogolepow**, GRat; Inneres, beauftr.: **Ssipjagin**, Jägermeister.

Geschäftsführer: A. N. **Kulomsin**, WGRat u. StSekr.; Gehilfe: A. **Brjantschaninow**, GRat.

Komitee für die transsibir. Eisenb. Präs.: S. M. der **Kaiser**. Mtgl. **Wannowsky**, Gen.-Adjut. u. Gen. d. Inf.; **Philippow**, **Tschichatschew**, Gen.-Adjut. u. Adm.;

Durnowo, Goremykin, Permolow, Tyrtow, Witte, Fürst **Chilkow;** Mtgl. u. Geschäftsführer: **Kulomsin.**

Vollziehender Senat (höchster Gerichtshof). Präsidenten u. OProkuratoren. 1. Dep. (Gesetzgeb., Verwalt., Rechnungsrevision): . . . .; Fürst **Lieven,** WStRat. 2. Dep. (Bauern-Angel.): **Jefsipowitsch,** WGRat; **Chwostow,** WStRat. 3. Gemischtes Dep. (für Grundeigent.- u. bürgerl. Angel.): **Lukjanow,** WGRat; **Wilson,** WStRat.

(Herolds-)Dep.: **Anutschin,** Gen. der Inf.; Heroldm.: **Schamrai,** WStRat.

Kassationsdepartements. Zivilsachen: **Markow,** WGRat; **Mjassojedow,** GRat u. Sen. — Kriminalsachen: **Taganzow,** GRat; **Sslutschewsky,** GRat.

Heiligster Synod (Oberste Behörde der orthodoxen Kirche). Präs.: **Joannikius,** Metropolit von Kiew. — OProk.: K. P. **Pobjedonoffzew,** WGRat, StSekr. u. Sen.; Gehilfe: W. K. **v. Sfabler,** GRat u. Sen.. — Kanzlei des Heil. Syn. Dir.: **Kersky,** GRat; des OProk.: **Sfolowjew,** WStRat.

Staatssekretäre: **Nabokow, Sfolsky,** Gf **Pahlen,** P. **Manssurow I, Kochanow, Stojanowsky, Pobjedonoffzew, Janewitsch-Janewsky, Ostrowsky, v. Frisch, Polowzow,** N. **Manssurow II, Selifontow, Durnowo, Kulomsin, Weschniakow, v. Hübbenet, Wlangali,** A. **Saburow, Witte, Plehwe,** WGRäte; **Schischkin, Petrow, Zubow, Murawjew,** GRäte.

Komitee für den Dienst u. die Belohn. der Zivilbeamten. Präs.: **Tanejew,** Hofmeister.

Eigene Kanzlei Sr. Maj. Gen.-Dir.: **Tanejew,** Hofmeister. — Gehilfe: **Ignatjew,** WStRat.

Eigene Kanzlei für die Etabl. der Kaiserin Marie. Hauptverw.: D. M. Gf **Protassow-Bachmetjew,** Gen. der Kav., Gen.-Adjut. u. Ehren-Kurator; Gehilfe: **v. Kaufmann,** Hofmeister.

Kanzlei zur Entgegennahme von Bittschriften, beauftr.: Baron **v. Budberg,** Stallm. u. WStRat; Gehilfe: . . . .; Kanzlei: **Finne,** GRat.

Minister-StSekr. des Großfürstentums Finnland: **v. Plehwe,** s. oben; Gehilfe: **Prokope,** Gen.-Lt.; Kanzlei: Gf **Armfeld,** Khr.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Auswärt. Angel. Gehilfe des Min.: Gf **Lamsdorff,** Hofmeister; 1. Rat u. Stellv. des Gehilfen: Fürst **Obolensky-Neledinsky-Meletsky,** Hof-Stallm. — Minister-Rat. Präs.: der Min. Mtgl.: der Adjunkt; ferner der 1. Rat (s. oben); Baron **v. d. Osten-Sacken,** WGRat; **Tolstoi,** Kais. OHofmeister; **Martens,** GRat; **v. Wachsel, Malewsky-Malewitsch,** Baron **v. Buxhoewden,** WStRäte. — Min.-Räte: Fürst **Obolensky-Neledinsky-Meletsky,** s. oben; **Derewitzky,** Khr; Baron **v. Grävenitz,** Khr u. Hofräte. — Baron **v. Stuart,** GRat; **Basilly,** Khr u. WStRat. — Kanzlei. Dir.: **v. Wachsel,** s. oben. — Dep.-Chefs. 1. Dep.: **Basilly** (s. oben); 2. Dep.: **Malewsky-Malewitsch** (s. oben); — Pers. und ökon. Angel.: Baron **v. Buxhöwden;** — Archive: Baron **v. Stuart;** Hauptarchiv von Moskau: Fürst P. **Galitzin,** WStRat u. dienstth. Hofm.

Kriegsministerium. Kriegsrat. Präs.: der Kriegs-Min. — Kanzlei des Kriegsmin. Chef: **Rödiger,** Gen.-Maj.

Gen.-Stab, s. Armee.

Haupt-Art.-Verw. Dir.: Gfst **Michael** Nikolajewitsch, Gen.-FM. u. Gen.-Adjut.; Gehilfe: **Altvater,** Gen.-Lt. — Haupt-Verw. der Ing., Gen.-Dir.: **Wernander,** Gen.-Lt.; Gehilfe: **Kirpitschew,** Gen.-Maj.; — der Intendantur, Chef u. Gen.-Intend.: N. N. **Tewjaschew,** Gen.-Lt.; — des OMil.-Gerichts, Präs.: **Leicht,** Gen. der Inf.; OProk.: **Maßlow,** Gen.-Lt.; — des Mil.-Sanitätsw., Chef: Dr. **Remmert,** WGRat; — Erzpriester der Armee u. Flotte: A. **Schelobowsky.** — Chefs der Mil.-Akademien: des Gen.-Stabs: **Ssuchotin,** Gen.-Lt.; der Art.: **Demjanenkow,** Gen.-Lt.; des Genies: **Schilder,** Gen.-Lt.; der Medizin: Dr. **Paschutin,** WStRat; für die Jurisprudenz: F. N. **Platonow,** Gen.-Lt. — Mil.-Schulen. Chef: . . . .

Marine. Adm.-Rat. Präs.: der OBefehlsh. der Flotte; VPräs.: der Min.-Verw. — Haupt-Mar.-Gericht. Präs.: **Schwartz**, Adm. — Gen.-Prok.: **Winogradow**, WStRat. — Hydrogr. Verwalt. Chef: **Michailow**, Gen.-Lt.; Schiffsbauten: **Werchowsky**, VAdm. — Techn. Komitee. Präs.: **Dikow**, VAdm. — Kanzlei des Minist. Dir.: **Michailow**, WStRat. — Insp. des San.-Dienstes: Dr. **Kudrin**, WGRat. — Mar.-Akad. „Nikolaus". Chef: **Krüger**, KAdm.

Inneres. Gehilfen des Min.: Al. Baron **Uexküll-Gyllenbandt**, WGRat u. Sen.; Fürst **Obolensky**, WStRat u. Hof-Stallm.; **Pantelejew**, Gen.-Lt., Gehilfe des Chefs der Gensd. — Direktoren. Kanzlei: **Chwostow**, WStRat; — Allg. Dep.: . . . .; — Polizei: **Swoljansky**, WStRat; — Wirtschaftsangel.: **Kabatt**, WStRat u. Hofm.; — Fremde Kulte: **Mossolow**, GRat; — Medizinalw.: **Ragosin**, GRat; — Posten und Telegr.: **Petrow**, Gen.-Lt.; — Presse: **Sfolowjew**, WStRat; — Prov.-Angel.: **Sawitsch**, WStRat; — Kolonisation: **Hippius**, WStRat; — Statist. Zentralkomitee: **Troinitzky**, GRat; — Statist. Rat: **Troinitzky**, GRat. — Kais. Geogr. Gesellschaft. Präs.: GFst **Konstantin** Konstantinowitsch; VPräs.: **Semenow**, WGRat u. Sen.; ständ. Sekr.: A. **Grigoriew**, WStRat. — Zensurkomitees. St. Petersburg: **Fürst Schachowskoi**, StRat; Moskau: **Lasarewsky**, WStRat; Warschau: **Emmansky**, StRat; fremde Zensur: Gf **Murawjew**, Kjkr u. StRat. — Techn. Komitee für Bauten: **Gibert**, GRat.

Justiz. Gehilfe des Min.: P. M. **Butowsky**, GRat. — Direktoren. 1. Dep.: S. S. **Manuchin**, GRat. — 2. Dep.: R. E. **Schmemann**, GRat. — Vermessung; **Sawadsky**, GRat u. Sen. — Gefängnisverw.: **Salomon**, WStRat, Hofstallm.

Öffentl. Unterricht. Gehilfe des Min.: **Swerew**, WStRat. — Direktoren. Unterricht: **Rachmanow**, WStRat; — Archäologie. Präs.: **Majkow**, GRat; — Kais. Bibl. Dir.: N. C. **Schilder**, Gen.-Lt.; — Observatorium „Nikolaus". Dir.: **Baklund**, WStRat; — Kais. Akademie der Wissensch. Präs.: GFst **Konstantin** Konstantinowitsch; VPräs.: **Majkow**, GRat. — Museum „Alexander III.". Präs.: GFst **Sergius** Alexandrowitsch.

Finanzen. Gehilfen des Min.: W. **Kokowtzow**, P. **Romanow**, GRäte; — Gen.-Kanzlei. Dir.: J. **Schipow**, WStRat — Kreditangel.: B. **Maleschewsky**, WStRat. — Direktoren. Zölle: N. **Beljustin**, GRat. — Direkte Steuern: N. **Kutler**, StRat. — Indirekte Steuern: S. **Markow**, WGRat. — Handel und Manufaktur: W. **Kowalewsky**, WStRat. — Eisenbahnwesen: F. **Ziegler v. Schaffhausen**, Koll.-Rat u. Verkehrswegeinsp. — Reichsschulden-Tilgungskommission: N. **Akimow**, GRat; — Reichsbank. Gouv.: **Pleske**, WGRat. — Banken für Landedelleute und für Bauern: A. Fürst **Lieven**, Hofmeister u. StRat. — Hauptkasse: M. J. **Berzelius**, WStRat. — Grenzwachkorps. Kmdr: **Swinjin**, Gen. der Art.

Landwirtschaft u. Reichsgüter. Gehilfe des Min.: J. A. Baron **Uexküll von Gyllenbandt**, GRat; — Direktoren. Ackerbau: **Chomjakow**, WStRat. — **Naryschkin**, GRat. u. Sen.; Forsten: **Nikitin**, WStRat. — Bergwesen: **Denissow**, GRat. — Domänen: **Tichjejew**, GRat. — Kanzlei: **Lebedew**, GRat.

Verkehrswege. Gehilfe des Min.: **Petrow**, Gen.-Lt. — Kanzlei. Dir.: **Yermolow**, GRat; — Verwaltungen. Landstraßen u. Kanäle: . . . . — Eisenb. im Betrieb. Präs.: **Mjassojedow-Iwanow**, GRat; im Bau: **Michalowsky**, GRat; Gen.-Insp.: A. N. **Gortschakow**, WStRat. — Institut der Verkehrswege „Kaiser Alexander I.". Dir.: **Gerjewanow**, WGRat.

Reichskontrolle. Gehilfe des RKontrolleurs: **Iwastschenkow**, WGRat u. Sen. — Kanzleidir.: **Smitten**, GRat. — Gen.-Kontrolleure. Zivilverw.: **Belago**, GRat; Mil.- u. Marineverw.: **Wassiljew**, WStRat; Eisenb.: **Minin**, WStRat.

Hauptverwaltung des Reichs-Gestütwesens. Chef: GFst **Dmitri** Konstantinowitsch, Gen.-Maj. — Kanzlei: **Lasarew**, GRat.

Provinzialbehörden.

Gen.-Gouverneure. Moskau: GFst **Sergius** Alexandrowitsch, Gen.-Lt. u. Gen.-Adjut., Mtgl. des Reichsrates. — Warschau u. die Weichselgouvernements

(Warschau, Kalisch, Kielce, Lomza, Lublin, Piotrkow, Plock, Radom, Siedlce u. Sjuwalki): A. K. Fürst **Imeretinsky** Durchl., Gen. der Inf. u. Gen.-Adjut., Mtgl. des RRates; Gehilfe: **Podgorodnikow**, GRat; f. Polizeiangel.: . . . . . — Wilna, Grodno, Kowno: W. N. **Trozky**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adjut. — Kijew, Wolynien u. Podolien: M. J. **Dragomirow**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adjut. — Kaukasus G. Fürst **Galitzin**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adjut., Mtgl. des RRates; Gehilfe: A. A. **Freese**, Gen.-Lt. — Steppe (Gebiet Akmolinsk und Semipalatinsk): M. A. Baron **v. Taube**, Gen. d. Kav. — Turkestan (die Gebiete Sjemirjetschensk, Transkaspien, Fergana, Syr-Darja und Samarkand) [Taschkent]: S. M. **Duchowskoi**, Gen. der Inf.; Gehilfe: **Iwanow**, Gen.-Lt. — Irkutsk (Irkutsk, Jenisseisk und das Gebiet Jakutsk), zugl. Administrator der im Mil.-Bezirke Irkutsk aufgestellten Truppen. Mil.-Gen.-Gouv.: A. D. **Goremykin**, Gen. der Inf. — Amur (Amur-, Küsten- u. Transbaikal-Gebiet): N. J. **Grodekow**, Gen.-Lt.

Gouverneure. Im europ. Rußland u. Polen. Archangel: **Engelhardt**, Kbr u. WStRat. — Astrachan: **Brüggeney v. Hasenkampff**, Gen.-Lt. — Bessarabien: **von Raaben**, Gen.-Lt. — Charkow: **Tobiesen**, GRat u. Hofm. — Cherssjon: J. Fürst **Obolensky**, Stallm. u. WStRat. — Esthland: E. **Skalon**, WStRat. — Grodno: **Dobrowolsky**, WStRat. — Jaroslaw: **Stürmer**, WStRat u. Hofm. — Jekaterinoslaw: P. Fürst **Swjatopolk-Mirsky**, Gen.-Maj. — Kalisch: **Daragan**, GRat u. Hofstallm. — Kaluga: **Ofrossimow**, Kbr u. WStRat. — Kasan: **Poltaratzky**, GRat. — Kielce: **Oserow**, Kbr u. WStRat. — Kijew: **Trepow**, Gen.-Maj. — Kostroma, beauftr.: **Leontjew**, StRat u. Jägerm. — Kowno: **Rogowitsch**, Kbr u. WStRat. — Kronstadt. Mil.-Gouv.: N. **Kasnakow**, VAdm. — Kurland: **Swerbjejew**, Kbr u. WStRat. — Kursk: A. Gf **Miljutin**, Gen.-Maj. — Livland: **Sjurowzow**, Gen.-Maj. — Lomza, beauftr.: Baron **Korff**, Kbr u. Gen.-Maj. — Lublin: **Tchorschewsky**, GRat. — Minsk: N. Fürst **Trubezkoj**, Gen.-Lt. — Mohilew: **Sinowjew**, GRat. — Moskau: **Bulygin**, Hofm. — Nikolajew. Mil.-Gouv.: **Tyrtow II**, VAdm. — Nischni-Nowgorod: P. J. **Unterberger**, Gen.-Lt. — Nowgorod: **Medem**, Kbr u. WStRat. — Olonez: **Lewaschew**, WStRat. — Orel: **Trubnikow**, Kbr u. WStRat. — Orenburg: **Barabasch**, Gen.-Lt. — Pensa: Gf **Adlerberg**, Kbr u. WStRat. — Perm: D. **Arssenjew**, Gen.-Lt. — Piotrkow: C. **Miller**, GRat. — Plock: H. **Janowitsch**, WStRat. — Podolien: **Sjemjakin**, Gen.-Maj. — Poltawa: **Bellegarde**, Kbr u. WStRat. — Pskow: C. **Paschtschenko**, GRat. — Radom: **Schtschirowsky**, WStRat. — Rjasan: N. **Brjantschaninow**, Hofstallm. — Siedlce: **Sjubotkin**, GRat. — St. Petersburg: Gf **v. Toll**, Hofjägerm. — Smolensk: **Sjosnowsky**, GRat. — Samara: A. **Brjantschaninow**, Hofm. — Saratow: B. Fürst **Mechtschersky**, Hofstallm. — Simbirsk: **Akinfow**, GRat. — Sjuwalki, beauftr.: **Batazi**, StRat. — Tambow: **Rschewsky**, Kbr u. WStRat. — Taurien: **Lasarew**, WStRat u. Hofstallm. — Tschernigow: **Andrejewsky**, WStRat. — Tula: **Schlippe**, GRat. — Twer: N. Fürst **Galitzin**, GRat. — Ufa: **Bogdanowitsch**, WStRat. — Ural-Gebiet. Mil.-Gouv.: **Stawrowsky**, Gen.-Maj. — Warschau: **Martinow**, Kbr u. WStRat. — Wilna: Jst **Grusinsky**, Jägerm. u. WStRat. — Witebsk: **Tschepelewsky**, WStRat. — Wjatka: **Klingenberg**, WStRat. — Wladimir: **Zeimern**, Gen.-Lt. — Wolynien: **Dunin-Borkowsky**, WStRat. — Wologda, beauftr.: Gf **Mussin-Puschkin**, Kbr u. StRat. — Woronesch: **Sslepzow**, Kbr u. WStRat.

Im asiat. Rußland. Gebiet Akmolinsk. Mil.-Gouv.: N. N. **Sannikow**, Gen.-Lt. — Amur-Gebiet. Mil.-Gouv.: **Krirski**, Gen.-Maj. — Gebiet Ferghana. Mil.-Gouv.: **Tschaikowsky**, Gen.-Lt. — Irkutsk: **Mollerius**, WStRat. — Jakutsk: **Skripizin**, WStRat. — Jenisseisk: **Pletz**, WStRat. — Küstengebiet. Mil.-Gouv.: **Tschitschagow**, Gen.-Maj. — Kwantunhalbinsel. Chef: **Sjubbotitsch**, Gen.-Maj. — Insel Sachalin. Mil.-Gouv.: **Ljapunow**, Gen.-Maj. — Gebiet Samarkand. Mil.-Gouv.: **Fedorow**, Gen.-Lt. — Gebiet Semipalatinsk. Mil.-Gouv.: A. Th. **Karpow**, Gen.-Lt. — Gebiet Semirjetschensk. Mil.-Gouv.: G. J. **Iwanow**, Gen.-Lt. — Gebiet Syr-Darja. Mil.-Gouv.: **Korolkow**, Gen.-Lt. — Tobolsk:

Knjasew, WStRat. — Tomsk: **Lomatschewsky**, Gen.-Maj. — Transbaikalien. Mil.-Gouv.: **Maziewsky**, Gen.-Maj. — Transkasp. Gebiet. Mil.-Gouv.: **Bogoljubow**, Gen.-Lt. — Gebiet Turgai. Mil.-Gouv.: . . . . , Gen.-Lt.

In Kaukasien. Baku: **Odinzow**, Gen.-Maj. — Gebiet Dagbestan. Mil.-Gouv.: A. Fürst **Bariatinsky**, Gen.-Maj. — Eriwan: Gf **Tiesenhausen**, WStRat. — Jelisawetpol: **Kirejew**, Gen.-Maj. — Gebiet Kars. Mil.-Gouv.: **Odinzow**, Gen.-Maj. — Gebiet Kuban: **Malama**, Gen.-Lt. — Kutais. Mil.-Gouv.: **Hörschelmann**, Gen.-Maj. — Schwarzmeer-Gouv. [Noworossisk]: J. F. **Tschanow**, Gen.-Maj. — Stawropol: N. Z. **Nikiforaky**, Gen.-Lt. — Gebiet Terek: **Kochanow**, Gen.-Lt. — Tiflis: **Swetschin**, WStRat.

Stadtpräfekten. Kertsch-Jenikale: **Klokotschew**, Gen.-Maj. — Odessa, beauftr.: Gf **Schuwalow**, Oberst. — St. Petersburg: **Kleigels**, Gen.-Lt. — Sewastopol, beauftr.: **Walrond**, KAdm.

Höhere Gerichtshöfe. Präsidenten u. OStAnwälte. Charkow: A. A. **Tschernjawsky**, WStRat; W. W. **Davydow**, WStRat. — Bezirksgerichte in Charkow, Jekaterinoslaw, Sumy, Kursk, Orel, Taganrog, Woronesch, Ostrogoschsk, Poltawa, Lubny, Nowotscherkask, Ust-Medwjediza.

Irkutsk: G. W. **Castrioto-Skanderbek-Drekalowitsch**, GRat; C. G. **Kowalensky**, StRat. — Bezirksgerichte in Krassnojarsk, Irkutsk, Jakutsk, Tschita, Blagowetschtschensk, Wladiwostok, Port Arthur.

Kasan: **Rynkewitsch**, WStRat; **Sawadski**, WStRat. — Bezirksgerichte in Kasan, Simbirsk, Wjatka, Sarapul, Perm, Jekaterinburg und Ufa.

Kijew: A. M. **Kusminsky**, GRat; P. A. **Arsenjew**, WStRat. — Bezirksgerichte in Kijew, Uman, Schitomir, Luzk, Tschernigow, Njeschin, Starodub u. Mohilew.

Moskau: A. N. **Popow**, GRat; N. P. **Posnikow**, Hofm. — Bezirksgerichte in Moskau, Wladimir, Kaluga, Nischnij-Nowgorod, Rjasan, Twer, Kaschin, Tula, Jaroslaw, Smolensk, Kostroma, Wologda, Jelez und Archangelsk.

Odessa: B. J. **Witte**, WStRat; W. A. **Sokolow**, WStRat. — Bezirksgerichte in Odessa, Cherson, Simferopol, Kischinew, Jelissawetgrad und Kamenez-Podolski.

Omsk: N. G. **Baese**, WStRat; A. E. **Kitschin**, WStRat. — Bezirksgerichte in Tobolsk, Tomsk, Omsk, Semipalatinsk.

St. Petersburg: Th. Th. **Arnold**, WStRat; W. Th. **Deutrich**, WStRat. — Bezirksgerichte in St. Petersburg, Nowgorod, Tscherepowetz, Pskow, Welikija-Luki, Witebsk, Riga, Reval, Mitau, Libau, Petrosawodsk.

Saratow: W. K. **Alexandrow**, GRat; A. A. **Kobylin**, WStRat. — Bezirksgerichte in Saratow, Pensa, Tambow, Samara, Orenburg, Troitzk, Astrachan, Uralsk.

Taschkent: W. J. **Sialsky**, WStRat; N. A. **Dyedyoklin**, WStRat. — Bezirksgerichte in Taschkent, Samarkand, Nowo-Margelan, Wernoje.

Tiflis, beauftr.: S. B. **Wrasky**, GRat u. Sen.; E. W. **Wassiljew**, WStRat. — Bezirksgerichte in Tiflis, Kutais, Baku, Jelisawetpol, Eriwan, Stawropol, Wladikawkas, Jekaterinodar.

Warschau, beauftr.: V. A. **Arislow**, GRat u. Sen.; E. Th. **Turau**, GRat u. Hofm. — Bezirksger. in Warschau, Kalisz, Kielce, Lomza, Lublin, Piotrkow, Plock, Radom, Siedlce, Suwalki.

Wilna: L. J. **Karnowitsch**, GRat; C. Z. **Postowsky**, WStRat. — Bezirksgerichte in Wilna, Grodno, Kowno und Minsk.

Kuratoren der Lehrbezirke. Charkow: **v. Anrepp**, WStRat. — Kasan: **Alexeenko**, GRat. — Kaukasus: **Janowsky**, GRat. — Kijew: **Weljaminow-Sernow**, GRat. — Moskau: **Nekrasow**, WStRat. — Odessa: **Sfolsky**, GRat. — Orenburg: **Rostowzew**, GRat. — Riga: **Lawrowsky**, GRat. — St. Petersburg: Dr. N. J. **Sfonin**, WStRat. — Warschau: **Ligin**, GRat. — Westsibirien: **Lawrentiew**, WStRat. — Wilna: **Popow**, GRat.

Hierarchie der russisch-orthodoxen Kirche. Metropolitane. Kijew: **Johannikius.** — St. Petersburg: **Antonius.** — Moskau: **Wladimir.**

Erzbischöfe. Charkow: **Ambrosius.** — Cherson u. Odessa: **Justinus.** — Cholm u. Warschau: **Jeronim.** — Finnland: **Nikolaus.** — Irkutsk: **Tichon.** — Jaroslav: **Jonathan.** — Kasan: **Arsenius.** — Nowgorod: **Theognostus.** — Nowotscherkask: **Athanasius.** — Schitomir: **Modestus.** — Tiflis: **Flavian.** — Twer: **Demetrius.** — Wilna: **Juwenali.** — Wladimir: **Sergius.**

Bischöfe. Astrachan: **Sergius.** — Braslaw: **Irenaeus.** — Kischinew: **Jakob.** — Orenburg: **Wladimir.** — Petrosawodsk: **Nasari.** — Pskow: **Antonin.** — Simferopol: **Nikolaus.** — Tobolsk: **Antonius.** — Tschernigow: **Antonius.** — Außerdem in Archangel, Blagowestschensk, Genitschesk, Jakutsk, Jekaterinburg, Jekaterinoslaw, Kaluga, Kostroma, Kursk, Kutais, Minsk, Mohilew, Nischnij-Nowgorod, Omsk, Orel, Penja, Perm, Polozk, Poltawa, Riga, Rjäsan, Saratow, Ssamara, Ssimbirsk, Ssmolensk, Stawropol, Tambow, Tomsk, Transbaikalien und Nertschinsk, Tula, Turkestan, Ufa, Wjatka, Wladikawkas, Wladiwostok, Wologda und Woronesch.

Röm.-kath. Bischöfe. Mohilew: S. M. **Koslowsky,** Erzb. u. Metropolitan; Schitomir, Telschy, Tiraspol, Wilna. — Warschau: B. T. **Popiel,** Erzb.; Augustow-Seiny, Kalisch, Kielce, Lublin, Plock, Sandomir.

vang. Konsistorialpräs. Ev.-luth. Gen.-Konsist. Präs.: E. W. **v. Scholz,** GRat u. Sen.; VPräs.: C. **Freyfeldt,** Bischof. — Mitau: Baron **v. Heyking,** WStRat. — Moskau: S. **Blumenthal.** — Reval: Gf **Igelström,** Koll.-Sekr. — Riga: **Clapier de Colong.** — St. Petersburg: A. **v. Gerke,** GRat u. Sen. — Warschau: V. G. **v. Burman,** Gen.-Lt. — Präs. des Konsist. der ref. Konf. in Warschau: **Honslorowsky.** — Wilna: S. **v. Puttkammer.**

Armenische Bischöfe. Edschmjadsin: **Mkirtitsch,** oberster Patriarch und Katholikos aller Armenier (Ssjutbun = Heiligkeit, oder Vehaparutbun = Heil. Maj.). — Bischöfe in Astrachan, Bessarabien, Eriwan, Georgien, Karabagh und Schirwan.

Mohammedanische Muftis. Orenburg: M. M. **Ssultanow.** — Taurien: Murza **Kipschákski.** — Kaukasien: **Bek-Gaibow.**

Scheik-ül-Islam. Kaukasien: **Ahund-Zade.**

Karaiten. Taurien: S. **Parpulow.** — Troki: **Kaplanowsky.**

Lamaiten. Oberlama der Kalmücken: **Delgerkiew.** — Bandido-Hamba oder Oberlama von Ostsibirien: **Ureltujew.**

Armee.

Chef: Se. Majestät der **Kaiser.**

Hauptquartier. Gen.-Kmdt: **Hesse,** Gen.-Lt. u. Gen.-Adjut.; Gehilfe: Gf **Olssufiew,** Gen.-Maj. u. Gen.-Adjut. — Gen.-Adjut.: Gfst **Michael,** FM., Gfst **Alexis,** Gr.-Adm., **Gurko,** Gf **Miljutin,** Feldmarschälle, Gf **Heyden I,** Adm., Gf **Heyden II,** Gf **Ignatiew,** Gene d. Inf., **Kaufmann,** Gen. d. Genie, Gfst **Wladimir,** Fst **Barclay de Tolly Weymarn,** Fst **Dadian,** Gene d. Inf., **Tschertkow, Stürler,** Gene d. Kav., **Stolypin,** Gen. d. Art., **Metscherinow, Wannowsky,** Gene d. Inf., **Jukowsky,** Gen. d. Art., **Manzey,** Gen. d. Kav., **Richter,** Gf **Schuwalow, Obrutschew,** Gene d. Inf., Gf **Mussin-Puschkin,** Gf **Woronzow-Daschkow,** Gene d. Kav., **Ryleew,** Gen. d. Inf., **Pereleschin,** Adm., Pr. **Tschawtschawadse,** Gen. d. Kav., **Dragomirow,** Fst **Imeretinsky,** Gene d. Inf., **Hall,** Gen. d. Kav., **Tschihatschew,** Adm., **Danilowitsch, Danilow, Trotzky,** Gene d. Inf., Gf **Protassow-Bachmetjew,** Gen. d. Kav., **Rosenbach,** Al. Hzg **v. Oldenburg,** Fst **Golitzin,** Gene d. Inf.; **Kremer,** Adm., **Bobrikow,** Eugen Maximilianowitsch **Romanowsky,** Hzg v. Leuchtenberg, Gene d. Inf.; **Arsenjew, Kopytow,** VAdm.; die Gen.-Lts Baron **Fredericks I,** Gfst **Nikolaus,** Baron **Fredericks II,** Fst **Dolgoruky,** Gfst **Sergius, Hesse,** Fst **Wariatinsky,** Gfst **Paul;** der Gen.-Maj. Gf **Olssufiew;** — à la suite S. M.: Fst **Golitzin, v. Grünwald,** Gen.-Majore; **Lomen I,** KAdm.; **Speransky,** Gfst **Konstantin, Bibikow,** Gen.-Majore; Fst **Schachowskoi,** KAdm.; Fst **Belosselsky-Beloserssky,** Gfst **Dimitri, Nikolajew,** Gf **Benckendorff, Ridzewsky,** Gen.-Majore, und 34 Flügeladjut., zum größern Teil in anderen Dienststellungen.

Palast-Kmdt: **Hesse**, s. oben; Kmdt der Maison mil.: Baron **v. Meyendorff**, Gen.-Maj.; — Kanzleichef: B. V. **Mamantow**, Kbr u. Koll.-Rat. — Leibärzte: Dr. **Hirsch**, WGRat; **Pawlow**, WStRat; **Weljaminow**, WStRat.

Gen.-Insp. der Kav.: Gfst **Nikolaus** Nikolajewitsch, Gen.-Lt. u. Gen.-Adjut.; Gehilfe: **Tutolmin**, Gen. d. Kav. — Stabschef: **Palizyn**, Gen.-Maj.

Generalstab. Chef: **Ssacharow**, Gen.-Lt.; Gehilfen: **Ussakowsky, Frolow**, Gen.-Majore; Abteilungschefs: 1. **Harf**, Oberst; 2. **Smaradski**, Oberst; 3. **Herschelmann**, Oberst; 4. **Smagin**, Oberst; 5. **Turkul**, Oberst; 6. **Deniſſow**, WStRat; 7. **Laschkiewitsch**, Oberst; 8. N. E. **Swjetlow**, Gen.-Maj; Asiatische Abt.: **Putjata**, Gen.-Maj.; Eisenbahnabt.: **Lewaschow**, Gen.-Maj.; Mobilisation: **Afanaſſjew**, Gen.; Archive: **Mischlajewski**, Oberst.

Feldjägerkorps (zu Kurierdiensten). Chef: **v. Witt**, Gen.-Maj.

Militärbezirke. Amur (s. Gen.-Gouv.). Truppenbefehlsh. u. Ataman: der Gen.-Gouv., s. oben; Gehilfen: **Benewsky, Popow**, Gen.-Lts. — Chef des Gen.-Stabes: **Seliwanow**, Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Wasiliew**, Gen.-Maj.; des Genie: **Alexandrow**, Gen.-Major.

Finnland s. am Ende von Rußland.

Kasan (Kasan, Wjatka, Perm, Pensa, Simbirsk, Ssamara, Saratow, Astrachan; die 50., 58., 59., 60. u. 61. Rej.-Inf.-Brig.). Gen.-Kmdt: **Meschtscherinow**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adjut. — Stabschef: **Sander**, Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Bohnsdorf**, Gen.-Maj.; des Genie: **Schirokow**, Gen.-Major.

Kaukasus (Kauk. AKorps, die 21. Inf.-Div. und die kauk. Kav.-Div.). Gen.-Kmdt d. A. des Kaukasus: der Gen.-Gouv.; Gehilfe: **Freze**, Gen.-Lt.; zugeteilt: Fürst **Amilochwarow**, Gen. der Kav. — Stabschef: **Beljawski**, Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Karpow**, Gen.-Lt.; des Genie: **Rutkowsky**, Gen.-Maj.

Kijew (Kijew, Wolynien, Podolien; IX., X., XI., XII. u. XXI. AKorps, 2 komb. Kos.-Div.). Gen.-Kmdt: der Gen.-Gouv.; Gehilfe: **Kossitsch**, Gen. der Inf. — Chef des Generalstabs: **Sjuchomlinow**, Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Mischtschenko**, Gen.-Lt.; des Genie: **Kuschnerew**, Gen.-Lt.

Moskau (Moskau, Wologda, Kostroma, Jaroslaw, Nischnij-Nowgorod, Wladimir, Twer, Smolensk, Kaluga, Tula, Rjäsan, Tambow; Gren., XIII. u. XVII. AKorps). Gen.-Kmdt: Gfst **Sergius** Alexandrowitsch, Gen.-Lt. u. Gen.-Adjut.; Gehilfe: **Danilow**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adjut. — Stabschef: **Ssobolew**, Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Chlebnikow**, Gen.-Lt.; des Genie: **Woronzow-Weljaminow**, Gen.-Lt.

Odessa (Cherſson, Jekaterinoslaw, Taurien und Bessarabien; VII., VIII. AKorps). Gen.-Kmdt: Gf **Mussin-Puschkin**, Gen. d. Kav. u. Gen.-Adjut. — Stabschef: **Protopopow**, Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Kokorin**, Gen.-Lt.; des Genie: **Depp**, Gen.-Lt.

St. Petersburg (Gouv. St. Petersburg, Pskow, Olonetz, Archangel, Esthland u. die Kreise Dorpat (Jurjew), Oesel, Pernau, Walk, Wenden, Werro u. Wolmar des Gouv. Livland; GKorps mit Ausn. der 3. GInf.-Div., jedoch einschl. der GSchützen-Brig., I. AKorps mit Ausn. der Kav.-Div. u. XVIII. AKorps). Chef-Kmdt der GTruppen und des Mil.-Bezirks: Gfst **Wladimir** Alexandrowitsch; Gehilfe: **Rehbinder**, Gen. der Inf. — Stabschef: **Waßmund**, Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Onoprienko**, Gen.-Lt.; des Genie: **Krassowsky**, Gen.-Maj.

Sibirien (das Gen.-Gouv. Steppe und die Gouv. Tobolsk u. Tomsk). Gen.-Kmdt: der Gen.-Gouv. der Steppe. — Stabschef: **Sarubajew**, Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Jakubowitsch**, Gen.-Maj.; des Genie: **Woitschechowitsch**, Gen.-Maj.

Turkestan (s. Gen.-Gouv.; 1. u. II. turkestan. AKorps). Gen.-Kmdt: der Gen.-Gouv.; — Stabschef: **Ssacharow**, Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Sokolow**, Gen.-Maj.; des Genies: **Januschkowsky**, Gen.-Maj.

Warschau (die Gouv. des Gen.-Gouvernements Warschau außer Suwalki; V., VI., XIV., XV. u. XIX. AKorps, die 3. GInf.-Div., das 1. u. 2. Kav.-Korps [Warschau]. Gen.-Kmdt: der Gen.-Gouv.; Gehilfe: **Rasgildejew**, Gen. der Inf.; zugeteilt: **Meyer, Baschenow**, Gen.-Lts. — Stabschef: **Pusyrewsky**, Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Gerso-Winogradsky**, Gen.-Maj.; des Genie: . . . . . , Gen.-Lt.

Wilna (Gouv. Wilna, Grodno, Kowno, Suwalki, Witebsk, Minsk, Mohilew, Livland, außer den zu dem Mil.-Bez. St. Petersburg gehörigen Kreisen, s. oben, u. Kurland; II., III., IV., XVI. u. XX. AKorps). Gen.-Kmdt: der Gen.-Gouv.; Gehilfe: **Perlik**, Gen.-Lt. — Stabschef: **Powolotzky**, Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Martjuschow**, Gen.-Lt.; des Genie: **Replsjusew**, Gen.-Maj.

Korps- u. Div.-Kommandeure. GKorps [Petersburg]: Gfst **Paul** Alexandrowitsch, Gen.-Lt. u. Gen.-Adjut.; Stabschef: **Meschetitsch**, Gen.-Maj. — 1. GInf.-Div. [Petersburg]: **Bobrikow II**, Gen.-Lt. — 2. GInf.-Div. [Petersburg]: **Bibikow**, Gen.-Maj. — 3. GInf.-Div. [Warschau]: **Weiß**, Gen.-Lt. — 1. GKav.-Div. [Petersburg]: **Sykow**, Gen.-Lt. — 2. GKav.-Div. [Petersburg]: **Ostrogadsky**, Gen.-Lt.

Grenadierkorps [Moskau]: **Malachow**, Gen. d. Inf. — 1. Gren.-Div. [Moskau]: **Laskowski**, Gen.-Lt. — 2. Gren.-Div. [Moskau]: **Buturlin**, Gen.-Lt. — 3. Gren.-Div. [Moskau]: **Götz**, Gen.-Lt.; 1. Kav.-Div. [Moskau]: Fürst **Wassiltschikow**, Gen.-Lt.

I. AKorps [Petersburg]: Baron **Meyendorff**, Gen. der Kav. — 22. Inf.-Div. [Nowgorod]; 37. Inf.-Div. [Petersburg].

II. AKorps [Grodno]: Fürst **Schtscherbatow**, Gen.-Lt. — 26. Inf.-Div. [Grodno]; 43. Inf.-Div. [Wilna]; 2. Kav.-Div. [Suwalki].

III. AKorps [Wilna]: **Tschaikowski**, Gen.-Lt. — 27. Inf.-Div. [Wilna]; 28. Inf.-Div. [Kowno]; 3. Kav.-Div. [Kowno].

IV. AKorps [Minsk]: **Maßlow**, Gen.-Lt. — 30. Inf.-Div. [Minsk]; 40. Inf.-Div. [Bobruisk.]

V. AKorps [Warschau]: **Bodisco**, Gen. der Kav. — 7. Inf.-Div. [Radom]; 10. Inf.-Div. [Warschau]; 8. GInf.-Div. ꝛc. [Warschau]; 5. Kav.-Div. [Włockawek].

VI. AKorps [Warschau]: **Kulgatschew**, Gen. der Kav. — 4. Inf.-Div. [Lomscha]; 16. Inf.-Div. [Bjalystok]; 4. Kav.-Div. [Bjalystok].

VII. AKorps [Simferopol]: **Dukmassow**, Gen. der Inf. — 13. Inf.-Div. [Sewastopol]; 34. Inf.-Div. [Jekaterinoslaw].

VIII. AKorps [Odessa]: **Skalon**, Gen. der Inf. — 14. Inf.-Div. [Kischinew]; 15. Inf.-Div. [Odessa]; 8. Kav.-Div. [Kischinew].

IX. AKorps [Kijew]: **Ljubowizky**, Gen.-Lt. — 5. Inf.-Div. [Schitomir]; 44. Inf.-Div. [Uman]; 9. Kav.-Div. [Kijew].

X. AKorps [Charkow]: **Winberg**, Gen. der Kav. — 9. Inf.-Div. [Poltawa]; 31. Inf.-Div. [Charkow]; 10. Kav.-Div. [Charkow].

XI. AKorps [Kowno]: **Dochturow**, Gen. der Kav. — 11. Inf.-Div. [Luzk]; 32. Inf.-Div. [Kowno]; 11. Kav.-Div. [Dubno].

XII. AKorps [Meshibush]: **Junakow**, Gen.-Lt. — 12. Inf.-Div. [Proskurow]; 19. Inf.-Div. [Tulczyn]; 12. Kav.-Div. [Proskurow].

XIII. AKorps [Smolensk]: **Rehbinder**, Gen.-Lt. — 1. Inf.-Div. [Smolensk]; 36. Inf.-Div. [Orel.]

XIV. AKorps [Lublin]: . . . . — 17. Inf.-Div. [Lublin]; 18. Inf.-Div. [Lublin]; 1. Don-Kos.-Div. [Zamość].

XV. AKorps [Warschau]: Gf **Komarowsky**, Gen.-Lt. — 6. Inf.-Div. [Ostroleka]; 8. Inf.-Div. [Pultusk]; 6. Kav.-Div. [Warschau].

XVI. AKorps [Witebsk]: **Batjanow**, Gen.-Lt. — 25. Inf.-Div. [Dünaburg (Dwinsk)]; 41. Inf.-Div. [Witebsk]; 1 selbst. Kav.-Brig. [Borissow].

XVII. AKorps [Tula]: **Bilderling**, Gen.-Lt. — 3. Inf.-Div. [Kaluga]; 35. Inf.-Div. [Rjäsan]; 1 selbst. Kav.-Brig. [. . . .].

XVIII. AKorps [Dorpat (Jurjew)]: **Adamowitsch**, Gen. der Art. — 23. Div. [Reval]; 24. Div. [Pskow].

XIX. AKorps [Brest-Litowsk]: **Gurtschin**, Gen. der Inf. — 2. Inf.-Div. [Brest-Litowsk]; 38. Inf.-Div. [Kobrin]; 7. Kav.-Div. [Kowel].

XX. AKorps [Riga]: **v. Möwes**, Gen.-Lt. — 29. Inf.-Div. [Riga]; 45. Inf.-Div. [. . . .].

XXI. AKorps [Kijew]: **Wodar,** Gen.-Lt. — 33. Inf.-Div. [Kijew]; 42. Inf.-Div. [Kijew].
Kaukasisches 1. AKorps [Alexandropol]: Fürst **Amiradschibow,** Gen.-Lt. — 20. Div. [Kutais]; 39. Inf.-Div. [Alexandropol]; 1. kauk. Kos.-Div. [Kars]; 2. kauk. Koj.-Div. [Eriwan].
2. AKorps [Tiflis]: **Sesemann,** Gen.-Lt. — Kauk. Gren.-Div. [Tiflis]; 21. Div. [Wladikawkas]; Kav.-Div. des Kauk. [Tiflis]: **Iwaschkin,** Gen.-Lt.
Turkestanisches 1. AKorps [Taschkent]: **Kochanow,** Gen.-Lt.
2. AKorps [Aschabad]: **Bogoljupow,** Gen.-Lt.
Irreguläre Truppen (Kosaken). Hetman aller Kosaken: Se. Maj. der **Kaiser.** — Amur: **Grodekow,** Gen.-Lt.; — Astrachan: der Gouv., s. oben; — Don: **Maximowitsch,** Gen.-Lt; — Kaukasus: Fürst **Galitzin,** Gen. der Inf. u. Gen.-Adjut.; — Kuban: **Malama,** Gen.-Lt.; — Küstengebiet: **Gribski,** Gen.-Maj.; — Orenburg: **Jerschow,** Gen.-Maj.; — Sibirien: Baron **Taube,** Gen. der Kav.; — Semirjetschensk: . . . . , Gen.-Lt.; — Terek: **Tolstow,** Gen.-Maj.; — Ural: **Stawrowski,** Gen.-Maj.
Festungskommandanturen. Batum (Michailowskaja): **Sokolowsky,** Gen.-Maj.; Brest-Litowski: **Bernhardt,** Gen.-Lt.; Dwinsk (Dünaburg): **Gorbenkow,** Gen.-Maj.; Iwangorod: **Kasbek,** Gen.-Lt.; Kars: **Jazkewitsch,** Gen.-Lt.; Kertsch: **Ackermann,** Gen.-Maj.; Kijew (Petschersk): **Nemirowitsch-Dantschenko,** Gen.-Maj.; Kowno: **Grevenschtschikow,** Gen.-Lt.; Kronstadt: **Lawrow,** VAdm.; Libau: **Lasarew,** Gen.-Maj.; Nowo Georgijewsk: **Bogajewski,** Gen.-Lt.; Ossowez: **Saffulitsch,** Gen.-Maj.; Otschakow: **Makejew,** Gen.-Lt.; St. Petersburg (Peter Pauls-Festung): **Ellis,** Gen. d. Inf.; Segrsch: **Woronez,** Gen.-Maj.; Sewastopol: **Piwowarow,** Gen.-Maj.; Sveaborg: **Argamakow,** Gen.-Lt.; Ust-Dwinsk (Dünamünde): **Swertschkow,** Gen.-Maj.; Warschau: **Parensow,** Gen.-Lt.; Wladiwostok: **Strischew,** Gen.-Maj.; Wyborg: **Rubez,** Gen.-Lt.

Marine.

OBefehlsh. der Flotte: Gfst **Alexis** Alexandrowitsch, Groß-Adm., Gen.-Adjut. u. Adm.
Verwaltung des Mar.-Ministeriums, s. Minister-Komitee.
Gen.-Stab der Marine. Chef, beauftr.: Th. C. **Avellan,** VAdm.; Gehilfe: **Reunow,** KAdm.
Kmdt der Flotte u. der Häfen des Schwarzen Meeres [Sewastopol]: S. **Tyrtow II,** VAdm.
Kmdt u. Mil.-Gouv. von Kronstadt: N. **Kasnakow,** VAdm.; Hafen-Kmdt von Wladiwostok: **Tschuchnin,** KAdm.; von Port Arthur: **Stark,** KAdm.
Kmdt der 1. Div. im Baltischen Meer: **Makarow,** VAdm.; — der 2. Div.: **Messer,** VAdm.; — der See-Div. im Schwarzen Meer: **Andrejew,** VAdm.; — des Pazifik-Geschw.: **Hiltebrandt,** VAdm.; — des Mittelmeer-Geschw.: **Walrond,** KAdm. — Präs. des Komitees der patriot. Flotte: P. F. **Jurjew,** KAdm.
Kwantung-Gebiet [Port Arthur]: der Kmdt des Pazifik-Geschwaders.

Diplom. Korps zu St. Petersburg [und Konsulate].

(Gedruckt 7. Nov. 1899; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Abessinien. [Handels-Ag. in Odessa.]
*Amerika, V. St. Botsch. [28 Quai de la Cour]: C. **Tower** (7./19./3. 99); Leg.-Sekr.: H. H. D. **Peirce**; 2. Sekr.: H. J. **Hagerman**; Mil.-Att.: . . . . . , . . .; Mar.-Att.: W. S. **Sims,** Lt. [Batum: J. G. **Chambers** (97). — Moskau: Dr. **Smith** (97) u. 1 VK. — Odessa: Th. F. **Heenan** (85). — Riga: R. P. **Bornholdt** (90). — St. Petersburg: W. R. **Holloway,** GK. (97); W. A. **Heydecker,** VGK. (99). — Warschau: J. **Rawicz** (75). — Wladiwostok: R. T. **Greener** (98). — Ag. in Kronstadt, Libau, Reval, Rostow a. D.]
*Argentinien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Riga: N. **Melher** (91).]
*Bayern. A. G. u. b. M. [8 Poststraße]: R. Frhr **v. Gasser** (15./4. 83), StRat u. Khr; Leg.-Sekr.: F. Gf **zu Ortenburg,** Lt.

*Belgien. A. G. u. b. M. [Zachariewskaja, 10]: A. **Leghait** (1./13./2. 97); Leg.-Rat: M. t'Serstevens; Sekr. 1. Kl.: Gf **d'Arschot Schoonhoven**; Att.: Gf **d'Oultremont**, Lt. [Archangel: O. **Hile.** — Berdjansk: J. **Vonnet.** — Jekaterinoslaw: H. **Henin** (97) u. 1 VK. (**Brichant**). — Kijew: **Grether.** — Libau: V. **Hagen.** — Moskau: L. **van Scherpenzeel-Thim** GK. (81); A. **Zenker.** — Odessa: O. **Miller** (95). — Pernau: Gbr. **Schmidt.** — Reval: C. **Rotermann.** — Riga: J. **Rücker.** — Rostow: G. J. **Scaramanga.** — St. Petersburg: R. **Charlier.** — Taganrog: J. A. **Scaramanga.** — Warschau: M. **v. Epstein**, GK. — VK. in Batum, Kronstadt, Nikolajew, Nowo Rossijsk, Sfewastopol, Tiflis; Ag. in Wladiwostok (**Maslennikow**).]

Bolivia. A. G. u. b. M. (27./7./8./8. 88): s. Frankreich, Dipl. Korps.

Brasilien. A. G. u. b. M.: H. C. Ribeiro **de Lisboa** (25./6./7./7. 99); Leg.-Sekr.: A. **de Almeida Braudão.** [St. Petersburg: J. **de Plancher** (98) u. 1 VK. (C. **Gericke**, 99). — VK. in Kronstadt (S. N. **Smith**, 89), Libau (H. **Steinau**, 99), Moskau (F. **Gericke**, 79). Odessa (G. **Raffalowitsch**, 93), Reval (E. **Bätge**, 75), Riga (H. **Thomé**, 76), Warschau (W. **v. Rupniewski**, 99).]

*Bulgarien. Dipl. Ag. [Troitzkaja 6]: Dr. D. **Stanciow** (11./1.97), Kfkr; 1. Sekr.: D. **Tzokow**; 2. Sekr.: **Astardschiew.**

Chile. [Odessa: L. **Perelmann.**]

China. A. G. u. b. M. [33 Sergejewskaja]: **Yang-Yü** (4./6. 97); Leg.-Rat: **Ho-Yen-Sbing**; Sekr.: **Lu-Tseng-Tiang**; Att.: **Che-Tseng.** [Warschau: . . . . .]

Dänemark. A. G. u. b. M. [6 Admiralitäts-Quai]: V. L. E. **v. Lövenörn** (13./1. 96), Kbr; 1. Leg.-Sekr.: J. W. **v. Grevenkop-Castenskjold.** [Archangel: . . . . — Libau: A. H. **v. Hadeln** (98). — Moskau: Dr. Th. N. **Lange**, StRat, u. 1 VK. — Odessa: G. **Raffalowich** (96) u. 1 VK. (M. **Berliner**). — Reval: R. **Mayer.** — Riga: R. **Kriegsmann** u. 1 VK. — Rostow: A. **Nissen** (98). — St. Petersburg: P. **Berg**, GK., u. 1 VK. — VK. in Arensburg, Batum, Berdjansk, Kronstadt, Narwa, Nikolajew, Nowo Rossijsk, Pernau, Sfewastopol, Taganrog, Windau.]

*Deutsches Reich. Botsch. [41 Große Morskaïa]: Fürst **v. Radolin** (4./5. 95), Kbr u. Oberst-Truchseß, WGRat; 1. Sekr.: H. **v. Tschirschky u. Bögendorff**, Kgl. sächs. Kbr u. Leg.-Rat; 2. Sekr.: Dr. U. Gf **Brockdorff-Rantzau**; 3. Sekr.: Frhr **v. Werthern**; Att.: Dr. jur. Gf **Oppersdorff**; Mil.-Bevollm.: . . . . .; Mil.-Att.: **Lauenstein**, Maj.; Mar.-Att.: Frhr **v. Schimmelmann**, Korv.-Kpt.; Rechtskonsulent: **Nachmann**; Kanzleichef: **Hoehne**, GHofrat. [Archangel: W. **Meyer.** — Baku: H. **Steppuhn** (98). — Kijew: Ed. **Hopman** (99). — Kowno: Dr. **v. Möllendorff** (99). — Libau: V. **Kundt** (99). — Moskau: H. P. Frhr **v. Humboldt-Dachröden** u. 1 VK. (M. **Marc**). — Narwa: F. **Dieckhoff.** — Odessa: A. **Schäffer**, GK. (99), u. 1 VK. (Dr. **Winckel**). — Pernau: C. J. **Schmidt.** — Reval: R. **Koch.** — Riga: Dr. **Ohnesseit** (99). — Rostow a. Don: Dr. W. Gh. **Lange.** — St. Petersburg: **Maron**, Leg.-Rat u. GK., 1 VK. (**Frantsen**) u. 2 Att. (**Rieger, Kohlhaas**). — Tiflis: Dr. E. **Oberg** (99). — Warschau: W. Frhr **v. Wangenheim**, Leg.-Rat u. GK., u. 1 VK. (**Plehn**). — Windau: F. **Mahler.** — VK. in Arensburg (J. P. **Rehsche**), Batum (. . . . .), Feodosia (H. **Carosus**, 99), Kischenew (K. **Hagen**), Kronstadt (A. **Jürgens**), Mariupol (E. **Bremer**, 99), Nikolajew (F. **Frischen**), Nowo Rossijsk (L. **Ehrtmann**). — Ag. in Wladiwostok (A. **Dattan**).]

Dominikanische Republik. [Narwa: E. **Grieser.**]

*Ecuador. [Riga: K. **Mortensen** (98). — St. Petersburg: C. **Nowosselsky.**]

Frankreich. Botsch. [10 Quai Gagarine]: G. L. **Lannes** Gf **de Montebello** (10./12. 91); Botsch.-Rat: Gf **de Vauvineux**, b. M.; 2. Sekr.: Victe **de la Tour**; 3. Sekr.: **Boissonnas**, Victe **de Gregueil**; Mil.-Att.: **Moulin**, Oberstlt. der Art.; Mar.-Att.: H. **de Faubournet de Montferrand**, Kpt. z. S.; Handels-Att.: M. P. A. **Verstraete**, FBotsch.-Sekr.; Kanzl., beauftr.: **de Fages de Chaulnes.** [Moskau: **Veillet-Dufreche**, GK. (97). — Odessa: H. J. A. **Sauvaire.** — Riga: **Dubail** (98). — Tiflis: **Bosseront d'Anglade.** — Warschau: Marquis **de Persan**, GK. (97). — VK. in Baku (**Dubief**, 99), Batum (**Delacroix**); Ag. in Batum, Berdjansk (**Bonnet**, K.), Eupatoria, Jekaterinoslaw, Kertsch, Kijew, Kronstadt, Libau, Narwa,

Nikolajew, Nischni-Nowgorod, Nowo Rossijsk (**Lefeuvre-Meaulle**), Reval, Rostow, Sfewastopol, Taganrog, Theodosia, Wilna, Wladiwostok (**Monset**).]

Griechenland. GTr. [16 Sergejewskaja]: A. **Tompazis** (. . . 97). [Akkerman: **Themelidis** (97). — Batum: M. **Spiliotaki** (97). — Eupatoria: J. **Papadopulos** (94). — Kijew: P. **Gryparis** (95). — Moskau: Stavros E. **Sakow** (93). — Odessa: **Buccina**, GK. (98). — St. Petersburg: D. **Spiridonow**, GK. — Sfewastopol: N. **Gryparis** (90). — Taganrog: G. **Fontana**, GK. (95). — VK. in Berdjansk (J. **Joseph**), Ismail (N. **Vatistato**), Jenisseisk (N. **Mussuri**), Kertsch (A. **Rigos**, 99), Libau (**Deligyannis**), Marianopol (**Harandschaew**), Nikolajew (**Zygomalas**), Nowo Rossijsk (. . . .), Poti (A. **Eliopulos**), Reni (. . . .), Riga (**Bochanow**), Theodosia (. . . .), Wladikawkas (**Frangudis**). — Ag. in Eupatoria, Rostow.]

*Großbritannien. Botschafter [4 Quai de la Cour]: Rt Hon. Sir C. S. **Scott** (10./22./8. 98); Botsch.-Sekr.: Hon. C. **Hardinge**; 2. Sekr.: C. L. **Des Graz**, R. W. **Graham**; Att.: J. P. J. **Burrell**; Hon.-Att.: B. **de Batte**, W. F. **Farquhar**; Mil.-Att.: **de la Poer-Beresford**, Oberstlt.; Mar.-Att.: H. P. **Williams**, Kpt. z. See. [Batum: P. W. J. **Stevens** (92). — Kiew: H. P. **Smith**. — Moskau: A. H. **Medhurst** (94). — Odessa: H. P. **Picot**, GK. (99), u. 1 VK. (H. G. **Mackie**, 96). — Riga: A. **Woodhouse** (95) u. 1 VK. — St. Petersburg: J. **Michell**, GK. (97), u. 1 VK — Taganrog: H. W. **Hunt** (95) u. 1 VK. — Warschau: A. P. **Murray**, Kpt., GK. (97), u. 1 VK. — VK. in Archangelsk, Berdjansk, Kertsch (**Wardrop**, 95), Kronstadt, Libau, Mariupol, Narwa, Nikolajew (A. W. **Woodhouse**, 95), Nowo Rossijsk, Pernau, Poti, Reval, Rostow, Sfewastopol (C. J. **Cooke**, 97), Theodosia, Windau; Ag. in Eupatoria, Genitschesk.]

*Italien. Botsch. [86 Quai de la Moïka]: R. Gf **Morra di Lavriano e della Montà** (19./31./12. 97), Gen.-Lt. u. Sen., EFlügeladjut.; Botsch.-Rat: C. G. Gf **Calvi di Bergolo**; Sekr.: C. a. d. H. der Barone **Aliotti**; Att.: P. **Tomasi della Torretta**; Mil.-Att.: X. Gf **Nasalli-Rocca**, Oberstlt. u. Flügeladjut.; Dolm.: A. **Gherfi**. [Batum: H. **Perrod**. — Kijew: M. **Rathans** (98). — Moskau: A. **Stendel** u. 1 VK. — Odessa: N. Baron **Squitti**. — Riga: A. **Kuhlberg** (98). — St. Petersburg: F. **Koch**, GK. — Warschau: M. **v. Epstein**, GK. — Ag. in Baku, Berdjansk, Libau, Mariupol, Nikolajew, Nowo Rossijsk, Reval, Sfewastopol, Taganrog, Theodosia.]

*Japan. A. G. u. b. M. [17 Boul. der GReiter]; Baron **Hayaschi** Tadasu (31./5. 97); Sekr. 1. Kl.: **Suginura** Koitschi; 3. Kl.: **Kawakami** Toshitsune, **Otchiai** Kentaro; Att.: . . . .; Mil.-Att.: **Murata** Atsoushi, Oberst; Mar.-Att.: **Nomoto** Tsunaakira, Kpt. z. S. [Batum: A. **Wanscheidt** (99). — Korssakow: **Kuze** Gen. — Ag. in Wladiwostok (**Futatsubaschi** Kén).]

Kongostaat. [St. Petersburg: M. **Ignatius.**]

Korea. A. G. u. b. M. [. . . .]: . . . . . (. . . .).

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

*Mexiko. A. G. u. b. M. [. . . .]: P. **Rincon Gallardo** (. . . .), Gen.; 1. Sekr.: M. J. **de Lizardi**; Att.: P. **Rincon Gallardo** jr. [St. Petersburg: E. **Heilborn.** — Moskau: C. **Bauer.**]

Monaco. [St. Petersburg, 27 Troizkaja: J. **de Plancher**, GK. (25./6. 77).]

Niederlande. A. G. u. b. M. [17 Boulevard der Reitergarde]: Dr. Jkhr E. W. F. **Wttewaall v. Stoetwegen** (20./12. 83); Sekr. 1. Kl.: Dr. Jkhr R. **de Marees de Swinderen.** [Batum: H. F. F. **Bley.** — Libau: G. D. **Puchert.** — Moskau: C. **Bansa.** — Narwa: E. W. **Dieckhoff.** — Odessa: J. W. **Muntz** u. 1 VK. — Pernau: A. **Rodde.** — Reval: R. A. **Koch.** — Riga: A. E. **Wolfschmidt.** — St. Petersburg: F. T. **Mellema** u. 1 VK. — Warschau: J. W. Willekes **Mac Donald.** — Windau: Dr. W. **Taube.** — VK. in Arensburg, Baku, Kronstadt, Nikolajew, Taganrog, Theodosia.]

Oesterreich-Ungarn. Botsch. [10 Sergejewskaja]: A. Frhr **Lexa v. Aehrenthal** (7./19./3. 99); Botsch.-Rat: K. Gf **Kinsky zu Wchinitz u. Tettau**, Km.; Leg.-Sekr: Dr. J. Gf **Forgach v. Gymes u. Gács**, Dr. L. Gf **Széchényi v. Sárvár**

u. Felső-Bidék; Att.: Dr. K. Pr. zu Schwarzenberg, Th. Gf v. Westphalen, Km.; Mil.-Bevollm.: Erwin Müller, Hptm. im Gen.-Stab; Dolm.: P. Koschko; Kzl.-Rat: A. Bondi; Kzl.-Sekr.: L. v. Keler. [Kijew: A. Felner v. d. Arl. — Libau: R. Schober. — Moskau: F. v. Spöner, GK. (98). — Odessa: H. Müller Rr v. Roghoy, Reg.-Rat u. GK., u. 1 VK. — Reval: J. Elfenbein. — Riga: M. Lübeck. — St. Petersburg: R. Meschede, VK. u. GKV. — Tiflis: St. v. Ugron, Km. — Warschau: O. Frhr Hoenning O'Carrol, GKV. (98). — VK. in Baku, Batum, Ismail, Kronstadt, Rostow; Ag. in Berdjansk, Mariupol, Nikolajew, Nowoßjeliza.]

*Persien. A. G. u. b. M. [15 Rue Bassénaïa]: Mirza Riza-Chan (. . . .), Arfa ed Dauleh (-Gen.-Adjut.); 1. Sekr.: Mirza Samad-Chan, Mümtas el Saltaneh, (-Kbr); 3. Leg.-Sekr.: Mirza Ali Akber-Chan, Mirza Aga-Chan. [Askabad: Mirza Ahmed-Chan, Manschur el Mülk. — Astrachan: Rümtahen es Saltaneh, GK. (98). — Baku: Mirza Ali Asgar-Chan, Vega es Saltaneh (99). — Batum: Mirza Ahmed-Chan, 99). — Charkow: G. Rubinstein. — Kijew: L. Feldzer, GK. — Moskau: L. S. Poljakow, GK.; Mirza Nemetullah u. 1 VK. — Nischnij-Nowgorod: Ali Asgar-Chan. — Odessa: St. J. Philippides (99). — Riga: W. Sturz. — St. Petersburg: J. Poljakow, GK.; Raffaellowitsch. — Taganrog: V. Poljakow, GK. — Tiflis: Dschehan Kir-Chan, Nazim el Mülk, GK. (99). — Warschau: E. Epstein, GK.; J. Landau. — VK. in Eriwan (Mirza Hussein-Chan), Jelisawetpol (Mirza Mehdi-Chan, 99), Kars (Mirza Dschavad), Nowo Rossijsk, Petrowsk (. . . .), Rostow (C. Diamantidis), Wladikawkas (Jahia Bek); Ag. in Kertsch, Poti, Petrowsk.]

Peru. [St. Petersburg: . . . . . (. .).

*Portugal. A. G. u. b. M. [2 Demidow]: Agostinho d'Ornellas (13./1. 95); Leg.-Sekr.: Th. Ribeiro de Mello. [Moskau: C. Bauer. — Odessa: A. Riva u. 1 VK. (A. Dyrin) (98). — Riga: A. Nagel, GK. — St. Petersburg: A. Bauer. — Warschau: V. Frhr v. Lesser. — VK. in Kronstadt (W. Radau, 99), Libau (J. Groth, 98), Nikolajew, Pernau, Reval, Taganrog, Windau.]

*Rumänien. A. G. u. b. M. [67 Fontanka]: G. Rosetti-Solesco (14./26./12. 95); Dolm.: E. M. Theodoresco. [Batum: H. Perrod. — Ismail: St. Stamatiadi. — Odessa: P. Mawrojeny, GK. — St. Petersburg: L. Poljakow, StRat u. GK., u. 1 VK. (N. A. Schaskolsky, 98). — Warschau: J. Landau, GK. (69), Koll.-Rat.]

*Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. [. . . . .]: A. L. F. Gf Gyldenstolpe (. . 99); Leg.-Sekr.: G. Baron Falkenberg; Att.: E. Hallin; Mil.-Att.: C. F. Berling, Kpt. im Gen.-Stab; Mar.-Att.: A. Ekström, Kpt. u. Flügeladjut. [Archangelsk: H. Falsen (99). — Baku: W. Hagelin (96). — Moskau: J. A. N. Winkel (81). — Odessa: R. Wilkins (83) u. 1 VK. (E. Jessen, 98). — Riga: Dr. C. A. Titz (82) u. 1 VK. — St. Petersburg: G. M. Damberg, GK. (94), u. 1 VK. (F. Kemper, 96). — Warschau: J. Block (75). — VK. in Arensburg, Baltisch-Port u. Reval, Batum, Berdjansk, Kertsch, Kronstadt, Libau, Narwa, Nikolajew, Pernau, Sewastopol, Taganrog, Windau.]

*Schweiz. [Moskau: F. Luchsinger (78). — Odessa: E. Wey (99). — Riga: R. H. Mantel (97). — St. Petersburg: E. Dupont, GK. (75) u. 1 VK. (K. Schinz). — Tiflis: E. Tallichet (83). — Warschau: F. Zamboni (98).]

*Serbien. A. G. u. b. M. [Liteiny Prospekt]: . . . . . (. . . .); GTr.: der Mil.-Att.: L. Christitsch, Oberst u. EFlAdjut. [Moskau: A. Wischnjakow, GK., u. 1 VK. (N. G. Nikanorow). — Odessa: H. Sfupitschitsch, GK. — St. Petersburg: K. M. Sibirjakow, Hofrat u. GK. (. .). — Warschau: H. Zeidel.]

Siam. A. G. u. b. M. [Stallgasse]: Phya Mahiban Boriraks; Dolm.-Att.: Luang Bisutr Kosa.

*Spanien. Botsch. [22 Quai Anglais]: N. García Loygorri y Rizo, Hzg von Vistahermosa (29./4./11./5. 99); Botsch.-Sekr.: J. du Bosc; 2. Sekr.: J. G. Salazar; Att.: Gf de la Union. [Odessa: J. Belez u. 1 VK. (J. Cotroneo). — Riga: E. Gaspar y Battlés (99) u. 1 VK. — St. Petersburg: Al. Bauer. —

Warschau: M. **Löwenberg** u. 1 VK. — VK. in Berdjansk, Eupatoria, Kerisch, Kronstadt, Libau, Mariupol, Moskau, Reval, Taganrog, Windau (P. **Schneider**, 99).]

Südafrikanische Republik. A. G. u. b. M. (14./26./12. 98): s. Belgien, Dipl. Korps. [St. Petersburg: . . . .]

*Türkei. Botsch. [8 Quai de la Cour]: Hussein **Hußni**-Pascha (16/10. 89), Marschall u. Gen.-Adjut.; Botsch.-Rat: **Behaeddin**-Bei; 1. Botsch.-Sekr.: **Fahreddin**-Bei; 2. Sekr.: Hassan **Kiazim**-Bei, Kpt.; Mil.-Att.: **Enver**-Effendi, Lt.; 2. Mil.-Att.: Ali **Riza**-Bei, Kpt. [Batum: Abdul Kerim **Sabit**-Bei, GK. (98), u. 1 VK. — Eupatoria: **Hudai**-Bei (98). — Kars: **Fuad**-Bei, GK. (88). — Kertsch: **Remsi**-Bei (98). — Moskau: L. S. **Poljakow**, GK. — Nowo Rossijsk: **Rassim**-Effendi (98). — Odessa: **Feisi**-Bei, GK., u. 1 VK. — Rostow a. D.: **Feisi**-Bei. — St. Petersburg: **Fahr-eddin**-Bei (99). — Sewastopol: Ismael **Assim**-Bei (99). — Taganrog: **Loghades**-Bei, GK. (98). — Theodosia: **Hakki**-Bei. — Tiflis: **Essad**-Bei, GK., u. 1 VK. — VK. in Berdjansk (**Eram**-Effendi), Nikolajew (**Fadil**-Bei), Poti (**Enver**-Effendi, 99), Simferopol (**Ismael**-Effendi), Sukumkale (**Fikri**-Effendi).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Vorläufige Ergebnisse der Zählung vom 28. Jan. (9. Febr.) 1897.

Übersicht des Russischen Reichs.

	Areal mit innern Gewässern D.-Werst.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Europäisches Rußland	4 296027	4 889062	94 215415	19
Polen	111875	127319	9 455943	74
Großfürstentum Finnland	328293	373612	2 563000 [1]	7
Kaukasus	415234	472554	9 248695	19
Sibirien	11 000024	12 518489	5 727090	0,5
Zentralasien (mit Transkaspien)	3 079773	3 504908	7 721684	2
Aral-See	59549	67769	—	—
Kaspisches Meer	385476	438688	—	—
Asowsches Meer	33043	37605	—	—
Russisches Reich	19 709294	22 430010	128 931827	6

Europäisches Rußland.

Gouvernements	qkm	Männl.	Weibl.	Summa.	Auf 1 qkm
Archangel	858930	164714	182875	347589	0,4
Astrachan	236531	509258	485517	994775	4
Bessarabien	45632	991257	942179	1 933436	42
Charkow	54495	1 266919	1 242892	2 509811	46
Cherson	71284	1 400657	1 332175	2 732832	39
Donisches Gebiet	164607	1 300342	1 275476	2 575818	16
Esthland	20248	203525	210199	413724	20
Grodno	38669	828058	789801	1 617859	42
Jaroslaw	35613	460233	612245	1 072478	30
Jekaterinoslaw	63395	1 088560	1 024091	2 112651	33
Kaluga	30929	548470	637256	1 185726	38
Kasan	63716	1 077503	1 113555	2 191058	35
Kijew	50999	1 784622	1 791503	3 576125	70
Kostroma	84149	658248	770980	1 429228	17
Kowno	40641	761342	788102	1 549444	38
Kurland	27286	326878	345756	672634	25

[1] Berechnet.

Gouvernements.	qkm	Männl.	Weibl.	Summa.	Auf 1 qkm
Kursk	46456	1 188089	1 208488	2 396577	51
Livland	47030	630602	670038	1 300640	28
Minsk	91408	1 077657	1 078466	2 156123	23
Mohilew	48047	846906	861135	1 708041	35
Moskau	88304	1 224573	1 208783	2 433356	73
Nischegorod	51274	759059	841245	1 600304	31
Nowgorod	122339	672696	720237	1 392933	11
Olonez	148764	173714	193001	366715	2,4
Orel	46727	1 091984	1 052765	2 054749	44
Orenburg	191179	802936	806452	1 609388	9
Pensa	38841	723824	767391	1 491215	38
Perm	332061	1 450657	1 552551	3 003208	9
Podolien	42018	1 516760	1 514753	3 031513	72
Poltawa	49896	1 387991	1 406736	2 794727	56
Pskow	44209	551609	584931	1 136540	26
Rjäsan	42099	865454	962085	1 827539	43
Samara	151047	1 365215	1 398263	2 763478	18
St. Petersburg	53768	1 125119	982572	2 107691	39
Saratow	84494	1 188927	1 230957	2 419884	29
Simbirsk	49495	749801	799660	1 549461	31
Smolensk	56043	742170	808898	1 551068	28
Tambow	66588	1 330353	1 385100	2 715453	41
Taurien	63447	760392	683174	1 443566	23
Tschernigow	52402	1 140105	1 181795	2 321900	44
Tula	30960	677923	754820	1 432743	46
Twer	65331	826255	986570	1 812825	28
Ufa	122018	1 112180	1 108317	2 220497	18
Wjatka	133658	1 473794	1 608994	3 082788	20
Wilna	42530	794236	797676	1 591912	38
Witebsk	45167	749018	753898	1 502916	34
Wladimir	48857	733221	837512	1 570733	32
Wolynien	71853	1 512441	1 485461	2 997902	42
Wologda	402733	654657	710930	1 365587	3
Woronesch	65895	1 267059	1 279196	2 546255	39
Summa	4 889062	46 447963	47 767452	94 215415	19

Polen.

Gouvernements.	qkm	Männl.	Weibl.	Summa.	Auf 1 qkm
Kalisz	11374	418741	427978	846719	74
Kielce	10093	375375	388371	763746	76
Lomża	10561	306502	279279	585781	56
Lublin	16838	590407	569056	1 159463	69
Piotrkow	12249	701772	707272	1 409044	115
Plozk	9446	278773	278104	556877	59
Radom	12352	410739	409624	820363	66
Siedlce	14335	392420	382896	775316	54
Suwalki	12551	305383	299562	604945	49
Warschau	17520	983895	949794	1 933689	110
Summa	127319	4 764007	4 691936	9 455943	73

Großfürstentum Finnland. Siehe S. 1174.

Kaukasus.

Gouvernements ꝛc.	qkm	Männl.	Weibl.	Summa.	Auf 1 qkm
Baku, Gouv.	39306	437779	351880	789659	20
Daghestan, Provinz . . .	29763	300155	286481	586636	20
Eriwan, Gouv.	27830	429689	375068	804757	28
Jelissawetpol, Gouv. . . .	44136	479438	392124	871557	20
Kars, Prov.	18647	162723	129775	292498	15
Kuban, Prov.	94376	976900	945873	1 922773	20
Kutaïs, Gouv.	36478	567393	508468	1 075861	29
Schwarzes Meer-Gebiet .	7347	31760	22468	54228	7
Stawropol, Gouv. . . .	60597	446963	429335	876298	14
Terek, Prov.	69467	487489	445996	933485	13
Tiflis, Gouv.	44607	570770	470173	1 040943	23
Gen.-Gouv. Kaukasus	472554	4 891054	4 357641	9 248695	19

Sibirien.

Amur, Provinz.	447667	66595	51975	118570	0,4
Irkutsk, Gouv.	743472	267520	238997	506517	0,7
Jakutsk, Prov.	3 971414	136061	125670	261731	0,07
Jenisseisk, Gouv.	2 556756	291555	268347	559902	0,2
Küstenprovinz	1 854353	150826	69731	220557	0,1
Sachalin, Kreis	75978	20518	7648	28166	0,4
Tobolsk, Gouv.	1 397692	711982	726502	1 438484	1,4
Tomsk, Gouv.	857682	970780	958312	1 929092	2,3
Transbaikalien, Prov. . .	613475	338722	325349	664071	1,1
Summa	12 518489	2 954559	2 772531	5 727090	0,5

Zentralasien.

Akmolinsk, Prov.	594673	354370	324587	678957	1,2
Fergana, Prov.	92342	853279	707132	1 560411	17
Samarkand, Prov. . . .	68963	472915	384932	857847	12
Semipalatinsk, Prov. . .	478182	364839	320358	685197	1,4
Semiretschensk, Prov. . .	394396	531363	458744	990107	2,5
Syr-Darja, Prov. . . .	504658	804134	675714	1 479848	3
Transkaspische Provinz . .	554860	206109	166084	372193	0,7
Turgai, Prov.	456397	237612	215511	453123	1,0
Uralsk, Prov.	360437	334359	309642	644001	1,7
Summa	3 504908	4 158980	3 562704	7 721684	2

Bewegung der Bevölkerung im Europäischen Rußland.

	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Überschuß der Geburten.
1892	774830	4 003423	3 563398	440025
1893	785783	4 273801	3 012638	1 267163
1894	845096	4 369879	3 046669	1 323210
1895	—	4 586851	3 260381	1 326470
1896	—	4 594468	3 081198	1 513270

Städte mit 30000 und mehr Einwohnern 1897.

Europ. Rußland.					
St. Petersburg	1 267023	Penza	61851	Mitau	35011
Moskau	1 035664	Jelissawetgrad	61841	Kamenez-Podolsk	34483
Warschau	638208	Kronstadt	59539	Syfran	32377
Odessa	405041	Krementschug	58648	Rjeschin	32108
Lodz	315209	Zarizyn	55967	Bendery	31851
Riga	282943	Jekaterinburg	55488	Mariupol	31772
Kiew	247432	Iwanowo-Wos-nessensk	53949	Ismail	31293
Charkow	174846	Berditschew	53728	Piotrkow	30824
Wilna	159568	Twer	53477	Pskow	30424
Saratow	137109	Poltawa	53060	**Asiatisches Rußland.**	
Kasan	131508	Kursk	52896	Tiflis	160645
Jekaterinoslaw	121216	Nowotscherkask	52005	Taschkent	156414
Rostow a. Don	119889	Taganrog	51965	Baku	112253
Astrachan	113001	Sewastopol	50710	Kokand	82054
Tula	111048	Lublin	50152	Jekaterinodar	65697
Kischinew	108796	Ufa	49961	Namangan	61906
N. Nowgorod	95124	Kaluga	49728	Samarkand	54900
Nikolajew	92060	Simferopol	48821	Tomsk	52430
Samara	91672	Tambow	48134	Irkutsk	51434
Minsk	91494	Smolensk	46889	Andidschan	46680
Woronesch	84146	Grodno	46871	Wladikawkas	43843
Kowna	73543	Brest-Litowsk	46542	Stavropol	41621
Orenburg	72740	Perm	45403	Omsk	37470
Dwinsk (Düna-burg)	72231	Czenstochowa	45130	Uralsk	36597
Jaroslawl	70610	Rjäsan	44552	Alt-Margeljan	36592
Orel	69858	Simbirsk	43298	Osch	36474
Cherson	69219	Mohilew	43106	Jeisk	35446
Witebsk	66143	Jurjew (Dorpat)	42421	Maikop	34191
Schitomir	65452	Kostroma	41268	Jelissawetpol	33090
Reval	64578	Koslow	40347	Blagoweschtschensk	32606
Libau	64505	Jelez	37455	Kutais	32492
Bjelostok	63927	Gomel	36846	Alexandropol	32018
		Bobruisk	35177	Chodschent	30076

Finanzen.

Rechnungsabschluß für das Jahr 1897. (In Tausenden Rubel.)

	Budget.	Ertrag.	Differenz.
Ordentliche Einnahmen	1318 366	1416 386	+ 98 820
Außerordentliche Einnahmen	3 809	42 592	+ 38 783
Summa der Einnahmen:	1322 175	1458 978	+ 136 803
Ordentliche Ausgaben	1284 859	1299 649	+ 14 790
Außerordentliche Ausgaben	129 112	194 949	+ 65 837
Summa der Ausgaben:	1413 971	1494 598	+ 80 627

Ordentliche Einnahmen.

Direkte Steuern	101 427	Verkauf von Domänengut	661
Indirekte Steuern	596 408	Loskaufszahlungen	88 519
Sonstige Abgaben (Stempel ꝛc.)	75 167	Rückerstattung v. Vorschüssen	61 171
Regalien	115 033	Andere Einnahmen	8 164
Domänen	369 836	Summa:	1416 386

Ordentliche Ausgaben.

Staatsschuld	258 558	Domänen	33 172
Oberste Staatskörperschaften	2 730	Inneres	80 458
Heiliger Synod	19 806	Öffentlicher Unterricht	26 476
Kaiserliches Haus	12 968	Verkehrsanstalten	226 861
Auswärtiges	4 930	Justiz	41 832
Krieg	293 789	Reichskontrolle	6 868
Marine	85 275	Gestüte	1 601
Finanzen	204 325	Summa:	1299 649

Voranschlag für das Finanzjahr 1899.

Brutto-Einnahmen. (In Rubeln.)

Ordentliche Einnahmen.

Direkte Steuern				113 554631
Steuern			44 713331	
Handelspatente			54 061900	
5% Kapitalrentensteuer			14 779400	
Indirekte Steuern				667 182457
Zölle			196 600000	
Konsumtionssteuern			394 774700	
Getränkesteuer	270 820000	Rübenzuckersteuer	58 042000	
Tabaksteuer	85 350000	Zündhölzchen	7 011200	
Naphthaöle	23 551500			
Gebühren			75 807757	
Stempel	32 417625	Abgaben von den Feuerversicherungen	3 200000	
Besitzwechselabgaben	21 563000	Verschiedene Abgaben	8 057132	
Pässe	70000			
Eisenbahnpassagier- u. Eilgutsteuer	10 500000			
Regalien				52 875800
Bergwerke	4 032000	Post	27 808800	
Münze	3 365000	Telegraphen	17 670000	
Staatsgüter				489 350700
Abgaben der Kronbauern 2c.			15 115391	
Ertrag der beweglichen Staatsgüter			12 313709	
Verkauf der Kronländereien			902302	
Ertrag der Forsten			42 255000	
Berg- und Hüttenwerke, technische Anstalten und Magazine, Branntweinverkauf			105 069038	
Ertrag der Eisenbahnen			311 791260	
Anteil des Staates a. d. Ertrag verschied. konzession. Linien			1 904000	
Loskaufzahlungen der Bauern				77 694000
Verschiedene Einnahmen				68 470615
Zahlungen der Eisenbahngesellschaften			10 842864	
Zurückgezahlte Darlehen			29 379473	
Einnahmen aus verschied. Quellen (Grundzins, städtische Abgaben 2c.)			18 657569	
Kriegsentschädigung			3 947113	
Verschiedene Einnahmen			5 643596	
Sa Ordentliche Einnahmen				1469 128203
Außerordentliche Einnahmen				4 000000
Freier Barbestand				98 604443
Total der Einnahmen:				1571 732646

Ausgaben.

Öffentliche Schuld		270 238086
Staatsschuldenverwaltung	216 956390	

Ethics and Professional Responsibility 1
Evidence 1
Family Law 1
Federal Civil Procedure 1
Federal Courts 1
Federal Income Taxation 1
Future Interests 1
Immigration Law 1
Insurance Law 1
International Law 1
Labor Law 1
Land Use Planning 1
Law and Economics 1
Legal Ethics 1
Legal Profession 1
Local Government Law 1
Mass Communication Law 1
Media Law 1
Medical Jurisprudence 1
Mergers and Acquisitions 1
Municipal Corporations 1
Natural Resources Law 1
Negotiable Instruments 1
Oil and Gas Law 1
Partnership 1
Patent Law 1
Payment Systems 1
Pension Law 1
Personal Property 1
Pleading and Practice 1
Products Liability 1
Professional Responsibility 1
Property 1
Real Estate Transactions 1
Remedies 1
Sales 1
Secured Transactions 1
Securities Regulation 1
Taxation 1
Torts 1
Trademark Law 1
Trusts and Estates 1
Unfair Competition 1
Water Law 1
Wills 1
Workers' Compensation 1

Stand der Staatsschuld am 1. Januar 1899. (In Rubel = 1/15 Imperial.)

A. Schuld, ausgefertigt in Rubel-Metall (= 1/10 Imperial).

1. Äußere Schuld	1490 050337
a. Verlosbar:	
4%ige Russische Anleihe v. 1889, 1. Emission	183 890625
" " " " 1890, 2., 3. u. 4. Emission, nicht konvertierbar bis 1900	258 201562
4%ige Russische Anleihe v. 1893, 5. Emission, nicht konvertierbar bis 1904	66 215625
4%ige Russische Anleihe v. 1894, 6. Emission, nicht konvertierbar bis 1904	169 003125
3½%ige Russische Anleihe v. 1894, nicht konvertierbar bis 1905	148 762500
3%ige Russische Anleihe v. 1891	183 557813
" " " " 1894, 2. Emission	61 500000
" " " " 1896	150 000000
4%ige Obligationen der Nikolaus-Eisenbahn v. 1867 u. 1869	197 152500
5%ige 100 R.-Pfandbriefe, rückzahlbar zu 125 R., nicht konvertierbar bis zur letzten Verlosung	5 991950
b. Nicht verlosbar:	
5%ige Zweite Anleihe v. 1822, nicht konvertierbar	43 255800
3%ige Anleihe v. 1859	21 518837
2. Innere Schuld	58 010775
a. Verlosbar:	
4%ige Obligationen der Russischen Bank	17 949150
" Anleihe des Königreichs Polen	10 061625
b. Nicht verlosbar:	
5%ige Goldrente v. 1884, nicht konvertierbar bis 1904	30 000000
3. Eisenbahnschulden	1514 086168
4%ige Konsolidierte Obligationen der russ. Bahnen v. 1880	214 952625
4%ige Konsolid. Obligat. der russ. Bahn v. 1889, Serie I u. II	715 103250
4%ige Konsolid. Obligat. der russ. Bahn, Serie III, nicht konvertierbar bis 1900	117 834375
4%ige Obligat. der Eisenbahn Moskau—Smolensk	20 988846
4%ige Obligationen der Transkaukasischen Bahn	8 872875
4½%ige Obligat. der Großen Russ. Eisenbahn-Gesellschaft v. 1858	43 509000
4%ige Obligat. d. Großen Russ. Eisenbahn-Gesellschaft v. 1861, 1888 u. 1890	42 468562
4%ige Obligat. d. Bahn Tambow—Saratow	10 694813
" " " " Orel—Witebsk	16 740000
" " " " Riga—Dwinsk	13 561687
" " " " Dwinsk—Witebsk	27 911217
" " " " Orel—Grjadzy	26 244913
" " " " Kursk—Charkow—Asow	91 273245
" " " Donezbahn	10 218187
" " " Bahn Moskau—Kursk	9 247198
" " " Südwestbahn	41 920875
3%ige " " Transkaukasischen Bahn	75 955875
" " " Bahn Morschansk—Syzran	3 954375
" " " " Rjaschsk—Wiasma	4 916062
" " " Großen Russ. Eisenbahn-Gesellschaft v. 1880	17 718188
Summa A:	3062 147280

B. Schuld, ausgefertigt in Rubel (= 1/15 Imperial).

1. Äußere Schuld (nicht verlosbar)	41 869161
5%ige 1. u. 2. Anleihe v. 1820 u. 1822, nicht konvertierbar	16 787661
5%ige 5. u. 6. Anleihe v. 1854 u. 1855	25 081500

2. Innere Schuld	2848 447676
a. Verlosbar:	
3½%ige Konversionsanleihe	85 412400
5%ige 1. u. 2. Lotterieanleihen v. 1866 u. 1864, nicht konvertierbar	148 590000
4½%ige Innere Anleihe v. 1893, nicht konvertierbar bis 1903	99 310000
4%ige 2., 3. u. 4. innere Anleihe v. 1891, nicht konvertierbar bis 1899	24 946000
4%ige Anleihe des Königreichs Polen	16 882794
b. Schatzscheine	168 776000
c. Nicht verlosbar:	
6%ige Anleihe v. 1817—18, nicht konvertierbar	38 486919
5%ige Unkündbare Depots, nicht konvertierbar	288377
4%ige Unkündbare Depots, nicht konvertierbar	30 400000
3½ige Unkündbare Depots	1 500000
4%ige Unkündbare Rente v. 1859, nicht konvertierbar	153 855186
4%ige Russische Rente	2080 000000
3. Eisenbahnschulden	156 328000
4½%ige Innere konsolidierte Eisenbahn-Anleihen v. 1890, nicht konvertierbar bis 1900	74 120000
4½%ige Innere konsolidierte Eisenbahn-Anleihe v. 1892, nicht konvertierbar bis 1902	74 360000
4%ige Obligationen der Großen Russ. Eisenbahn-Gesellschaft v. 1893, nicht konvertierbar bis 1903	1 277500
4%ige verschiedene Anleihen	6 570500
Summa B:	3046 644837
Total:	6108 792117

Ausgaben für Verzinsung und Tilgung der Staatsschuld nach dem Budget von 1899. (In Rubeln.)

	Zinsen.	Tilgung.	Zusammen.
Äußere Schuld mit festen Tilgungsfristen	55 675485	4 370074	60 045559
" " ohne feste Tilgungsfristen	4 841300	1 456097	6 597397
Innere Schuld mit festen Tilgungsfristen	22 664893	11 927063	34 591956
" " ohne feste Tilgungsfristen	94 486166	498284	94 984450
Obligationen verstaatlichter Eisenbahnen	17 860237	2 876791	20 737028
Von Eisenbahnen zurückzuerstattende Zahlungen	48 579587	3 109220	51 688807
Zinsen u. Kapitalzahlung f. die Termine bis 1896	—	—	1 481000
Bankspesen	—	—	111889
Summa:			270 238086

Auswärtiger Handel Rußlands.

Spezialhandel 1893—97. (In Tausenden Rubel.)

Jahr.	Waren: Einfuhr.	Waren: Ausfuhr.[1])	Edelmetalle: Einfuhr.	Edelmetalle: Ausfuhr
1893	463 546	599 210	31 319	7 318
1894	559 572	668 753	130 941	44 222
1895	538 508	689 082	37 596	1 375
1896	589 810	689 931	118 398	2 067
1897	559 998	726 118	139 378	8 493

[1]) Mit Ausschluß der Russischen Mandschurei.

Hauptsächlichste Verkehrsländer 1895—97.

Die folgenden Zahlen beziehen sich auf den wirklichen Wert der Einfuhr und Ausfuhr (ohne Edelmetalle). (In Tausenden Rubel.)

Verkehrsländer.	1895		1896		1897	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Finnland	20 880	15 514	20 451	17 655	17 409	29 807
Schweden	4 727	6 028	5 842	6 429	4 074	8 832
Norwegen	2 580	4 481	2 999	4 570	5 377	6 162
Dänemark	1 777	10 541	2 319	9 098	1 884	9 334
Deutschland	175 647	179 276	190 170	185 368	179 871	175 258
Oesterreich-Ungarn	24 092	34 523	22 902	29 942	19 301	39 091
Frankreich	22 549	49 531	23 412	58 206	24 685	63 745
Belgien	14 610	25 895	19 523	23 143	26 037	32 712
Niederlande	5 051	59 184	5 834	70 850	5 863	87 257
Großbritannien	119 782	174 849	111 309	160 903	104 326	161 690
Spanien	1 944	3 417	2 206	5 846	2 005	3 973
Italien	11 698	32 418	10 006	36 412	10 559	31 471
Rumänien	2 377	9 822	1 705	7 691	1 352	10 926
Türkei	6 805	13 519	6 100	14 340	6 197	12 687
Griechenland	1 857	6 757	2 599	5 277	795	6 057
Ägypten	12 212	4 863	13 599	3 790	24 091	5 816
Persien	18 965	14 160	17 492	14 496	18 650	16 036
China	41 567	5 047	41 457	5 482	39 244	6 021
Vereinigte Staaten	29 457	2 207	65 671	1 606	47 684	2 707
Andere Länder	19 931	37 050	24 214	28 827	20 594	16 536
Summa	538 508	689 082	589 810	689 931	559 998	726 118

Die wichtigsten Handelsartikel 1897. (In Tausenden Rubel.)

Einfuhr.		Gummi elast. und Guttaperch	9 218	Flachs	56 181
Baumwolle	70 739	Früchte	9 176	Holz	48 213
Maschinen	54 794	Rohseide	8 841	Leinsamen	34 931
Eisen	43 119	Häute u. Felle	8 110	Eier	25 520
Thee	41 838	Pflanzen u. Samen	7 816	Petroleum	25 508
Metallwaren	28 367	Kupfer	7 354	Zucker	17 916
Wollgarn	17 868	Animalische u. vegetabilische Öle	7 241	Tiere	16 992
Kohle	14 716	Kaffee	6 152	Ölkuchen	12 768
Wolle	13 742	Wollwaren	5 915	Baumwollwaren	11 913
Chemikalien und Drogen	12 510	Baumwollwaren	5 080	Kleie	9 604
Wein	10 810	**Ausfuhr.**		Häute u. Felle	9 602
Fische	10 541	Getreide u. Mehl	353 876	Hanf	9 511
				Wolle	8 948
				Borsten	6 974

Schiffsverkehr in den russischen Häfen 1897. (In Tausenden Tonnen.)

Häfen.	Russische Flagge.		Fremde Flaggen.		Total.	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
	Eingegangen:					
Weißes Meer	338	45	378	270	716	315
Ostsee	745	264	4955	3 210	5700	3 474
Schwarzes und Asowsches Meer	409	489	4180	4 785	4589	5 274
Total	1492	798	9513	8 265	11005	9 063
	Ausgegangen:					
Weißes Meer	300	43	377	269	677	312
Ostsee	681	243	4925	3 202	5606	3 445
Schwarzes und Asowsches Meer	371	476	4181	4 786	4552	5 262
Total	1352	762	9483	8 257	10835	9 019

Handelsflotte 1. Januar 1898.

	Dampfer.		Segelschiffe.		Summa.	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe	Tonnen.	Schiffe	Tonnen
Weißes Meer	33	5 028	396	22 149	429	27 177
Ostsee	95	19 053	586	78 745	681	97 798
Schwarzes und Asowsches Meer	263	142 512	773	54 535	1036	197 047
Summa	391	166 593	1755	155 429	2146	322 022

Eisenbahnen. 1. August 1899 in Betrieb 43061 km, im Bau 13549 km (ohne die finnländischen Bahnen).

Post 1897. Zahl der Bureaus 9731.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen, Zeitungen u. Warenproben	Wertbriefe	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Frank.
Innerer Verkehr	271 263	54 708	242 310	16 639	23954 365
Äußerer Verkehr	34 568	7 098	25 752	606	369 781

Einnahme 170 161024 Frank; Ausgaben gemeinschaftlich für Post und Telegraphen 132 117648 Frank.

Telegraphen 1897.

	Länge (in km) der Linien.	Drähte.		Länge (in km) der Linien.	Drähte
Staatslinien	135406	283199	Privatlinien	4254	8535
Anglo-indische Linie . .	3629	7826	Zusammen:	143289	299560

Zahl der Staatsbureaus 2444, der Eisenbahn- und Privatbureaus 2619.

Zahl der Depeschen.

Interne aufgegebene	12 868226	Transitdepeschen		224776
Internationale abgesandt . .	1 054918	Dienstdepeschen		1 083294
Internationale erhalten . .	1 086845	Total:		16 318059

Einnahme: 58 757372 Frank; Ausgaben, s. oben bei der Post.

Telephone 1897. Zahl der Sprechstellen 23097. Lokalverkehr: Zahl der Anlagen 74, Länge der Linien 5962, der Drähte 50235 km, Zahl der Gespräche 65 347080. Fernverkehr: Zahl der Anlagen 18, Länge der Linien 401, der Drähte 1000 km, Zahl der Gespräche 666343.

Armee und Marine.

[Nach den Gesetzen vom 13. Jan. 1874, 30. Okt. 1876 und 26. Juni 1888 ꝛc. besteht allg. Wehrpflicht vom (am 1./13. Okt. des betr. Jahres) vollendeten 21. Lebensjahre an; sie beträgt im europäischen Rußland 5 Jahre bei der Fahne, 13 Jahre in der Reserve und 5 Jahre im ersten Aufgebot der Reichswehr (Opoltschenie); in Turkestan, dem Amur- und Küstengebiet, sowie bei den Seetruppen 7 Jahre bei der Fahne resp. auf der Flotte und 6 Jahre in der Reserve; in der Kuban- u. Terek-Provinz, sowie in Transkaspien 3 Jahre bei der Fahne u. 15 Jahre in der Reserve. Die Reservisten sind zu zwei sechswöchentlichen Übungen verpflichtet. Die bei der Aushebung als überzählig ausgelosten Mannschaften gehören vom vollendeten 20. bis zum 43. Lebensjahre dem ersten Aufgebot der Reichswehr an und können im Kriege zur Ergänzung des stehenden Heeres herangezogen werden. Die vier jüngsten Jahrgänge halten schon im Frieden zweimal dreiwöchentliche Übungen ab. Die bei der Aushebung als nicht völlig kriegsbrauchbar befundenen Mannschaften bilden das zweite Aufgebot der Reichswehr, das ausschließlich zur Bildung von Reichswehrtruppenteilen verwendet wird. Bei den Kosaken beginnt die Dienstpflicht mit dem 19. Lebensjahre und umfaßt 3 Jahre vorbereitender Ausbildung im Heimatsdorf, 4 aktive Dienstjahre im 1. Aufgebot, 4 Jahre im 2. Aufgebot, in dem jährlich eine dreiwöchentliche Übung zu leisten ist, 4 Jahre im 3. Aufgebot, in welchem eine dreiwöchentliche Übung abgehalten wird, und 5 Jahre in der Ersatzkategorie, die nur zur Ergänzung während des Krieges dient. Außerdem gehören alle wehrfähigen Kosaken ohne Altersgrenze zur Heereswehr, die nur bei außergewöhnlicher Kriegslage durch den Kaiser aufgeboten

werden kann. Die Geistlichen aller christlichen Bekenntnisse sind von jedem Militärdienst befreit; Ärzte, Tierärzte, Apotheker, Lehrer und im Auslande auf Staatskosten ausgebildete Künstler haben nur auf Dienstbefreiung im Frieden Anspruch. Die Wehrpflichtigen mohammedanischen Glaubens sind gegen Entrichtung einer Wehrsteuer von der persönlichen Dienstpflicht entbunden. Bei Nachweis gewisser Bildungsgrade treten verschiedene Abkürzungen der Dienstpflicht ein. Das jährliche Rekrutenkontingent beträgt 264300 Mann (1898 286800 M.) einschl. ca 14000 Mann für die Flotte und Grenzwache, außerdem von der eingeborenen Bevölkerung des Terek- u. Kubangebiets und Transkaukasiens 5600 M.; von der Reichswehr 1. Aufgebots sollen seit 1890 jährlich ca 100000 Mann zu Übungen herangezogen werden. — S. Jahrg. 1890, S. 934.]

Friedensorganisation der europäischen Armee.

Das Russische Reich ist (ausschl. Finnlands, s. unten) in 13 Mil.-Bezirke, die ebensoviele ganz selbständige Armeen aufstellen, u. den Bezirk der Donischen Kosaken eingeteilt (vgl. die Personalien). In den 6 europäischen Mil.-Bezirken und in Kaukasien stehen 23 AKorps, die der Regel nach aus 2 Inf.-Div., 2 Feld-Art.-Brig. und 1 Kav.-Korps (zu 2 Div.) mit 2 reit. Batt. bestehen. Das GKorps hat jedoch 3 Inf.-Div., 2 Kav.-Div. u. 3 Art.-Brig. [1]) (einschl. 1 reit.), das Gren.-Korps hat 3 Inf.-Div. (ohne die kaukas.), 3 Art.-Brig. u. 1 Kav.-Div., das I., IV., VII., XIII., XVII., XVIII., XX. u. XXI. AKorps haben keine Kav.-Div., das XVI. u. XXII. Korps haben 1 Kav.-Brig., auch sind den Kav.-Div. die reit. Batt. verschieden zugeteilt. An aktiven Truppen im Korpsverband sind in Europa und Kaukasien vorhanden: 51 Inf.-, 22 Kav.-Div. u. 2 Kav.-Brig., 48 Feld-Art.-Brig., 44 reit. Batt.; außer Korpsverband stehen: 10 Schützen-Brig. (74 Bat.), 9 Rgtr u. 5 Bat. Art., 7 Brig. Genietruppen, 5 Train-Bat. — Im einzelnen sind vorhanden:

12 Garde-, 16 Gren.- u. 181 Inf.-Rgtr von je 4 Bat. (zu 4 Komp.), zus. 836 Bat.; 4 GSchützen-Bat. (darunter 1 finn.), 24 Schützen-Rgtr von je 2 Bat., 8 finn. Bat., 8 kaukas. Schützen-Bat., 6 Kuban-Plastun-Bat., zus. also 74 Schützen-Bat. Dazu als Feldtruppen: 4 Res.-Inf.-Brig. (zu 4 Rgtrn zu 2 Bat. zu 4 Komp.), 12 Res.-Inf.-Brig. (zu 4 Bat. zu 5 Komp.), 2 selbst. Bat. (zu 5 Komp.); im Kaukasus 2 Res.-Inf.-Brig. (zu 4 Rgtrn zu 2 Bat. zu 4 Komp.), 2 Res.-Inf.-Brig. (zu 4 Bat. zu 5 Komp.), 2 selbst. Bat. (zu 5 Komp.); in Asien 10 Res.-Kadre-Bat. (zu 5 Komp.), 5 turkestan. Linien-Kadre-Bat. (zu 5 Komp.) = 123 Bat. Außerdem 16 Festungs-Rgtr zu 2 Bat. zu 5 Komp., 1 Festungs-Rgt zu 5 Bat. zu 4 Komp., 13 selbst. Festungs-Bat. zu 5 Komp. — Das Bat. ist im Frieden durchschnittlich auf 500 M., im Kriege auf 800—1000 M. zu veranschlagen. — Bewaffnung der Inf.: das Repetiergewehr 1891 (nach seinem 3 Linien = 7,62 mm betragenden Kal. das „Dreiliniengewehr" genannt, Mag. von 5 Patronen).

4 GKür.-Rgtr; 2 GDrag.-, 2 GUl.-, 2 GHus.-, 2 GDon-Kos.-Rgtr, 1 ural. GKos.-Sotnie, 54 Armee-Drag.- u. 32 Kos.-Rgtr (je 6 Sotnien), 1 Krimtataren-Halbrgt (zu 2 Sotnien), 1 Daghestan-Reiter-Rgt (zu 6 Sotnien), 1 Ossetiner-Halbrgt (2 Sotnien), 1 Turkmenen-Halbrgt (2 Sotnien), 1 Esk. der Off.-Kav.-Schule, 6 Esk. Feldgendarmen, die in 2 GDiv., 16 Armeediv., 2 Brig. und 4 Kos.-Div. mit 21 Ersatzkadres u. 64 Kadresabt. vereinigt sind. Nicht im Div.-Verband stehen: 4 Sotnien des Kais. Konvoi, 1 Don-Kos.-Rgt, 6 selbständ. Sotnien, 1 Astrachan-Kos.-Rgt, 1 Terek-Kos.-Rgt, 1 Kuban-Kos.-Rgt, 1 Kuban-Kos.-Halbrgt (2 Sotnien), 1 Astrachan-Kos.-Rgt, 2 Orenburgsche Kos.-Sotnien, 1 Ural-Kos.-Lehr-Sotnie, 2 Transbaikal-Kos.-Rgtr, 1 Amur-Kos.-Rgt, 1 Ussuri-Kos.-Sotnie. Bewaffnung: Dreilinien-Drag.-Gewehr und Säbel; einzelne Kosaken-Rgtr führen im ersten Gliede auch die Lanze.

3 GArt.-Brig., 4 Grenadier- u. 45 Armee-Brig., von denen die Garde- u. Grenadier-Brig. je 3 Abt. (Div.) von je 9 Batt., 21 Brig. je 3 Abt. von zus. 8 Batt., 4 den kaukas. Inf.-Div. zugeteilten Brig. 7, die übrigen 6 Batt. enthalten; 5 Schützen-Art.-Div. zu 3 Batt., 1 kaukas. u. 1 GSchützen-Div. zu 2 Batt., 1 finnl.

[1]) Art.-Div. (= den preuß. Abt.) sind vorhanden außer der Garde bei der 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8., 9., 10., 11., 12. u 14. Kav.-Div.

Rgt zu 4 Batt., 5 Mörser-Rgtr zu 4, 2 zu 2 Batt., 1 Geb.-Art.-Rgt zu 3 Batt.[1]); Reserve: 6 Res.-Art.-Brig. zu je 6 Batt., die kaukas. Res.-Art.-Brig. zu 3 leichten u. 1 Geb.-Batt., 1 Kadreres.-Batt. für die 48. Feldart.-Brig.; im ganzen 41 Res.-Batt.; reit. Art.: 44 Batt.; Feldart. in Asien: 3 Feldart.-Brig., von denen die turkestan. 7 (inkl. 1 Geb.-Batt.), die ostsibir. 8 (inkl. 2 Geb.- und 2 Mörser-Batt.), die 2. ostsibir. 4 leichte Batt. zählt; 2 selbständ Art.-Div. (Abt.) zu je 2 leichten Batt., 3 selbständ. transkasp. Batt. (2 leichte u. 1 Geb.-Batt.), reit. Art. in Asien 5 Batt. Die Geschütze der Feld-Art. haben die Konstruktion von 1877 (verstärkte Gußstahlgesch.).

An Festungstruppen: 54 Bat. Fest.-Art., 6 Ausfall-Batt., 4 Festungsbelagerungsbat., 10 Komp. Fest.-Art.; 48 fliegende Feldart.-Parks, 7 Schützenart.-Parks. 3 Mörserparks, 1 Geb.-Park, 1 ostsib. Art.-Park.

26 Sappeur-Bat. (4—5 Komp.), 8 Pontonier-Halbbat. (2 Komp.), 17 Feldtelegr.-Parks, 7 Eisenb.-Bat. (2 in Transkaspien, 1 in Süd-Ussuri), 1 Turkestan-Sappeur-Bat., 2 einzelne Sappeur-Komp. (Asien), 6 Feldingenieur-Parks, 1 elektrotechn. Lehr-Komp., 1 Luftschiffer-Schulpark. — 12 Festungssappeur-Komp., 11 Festungsminen-Komp., 2 Flußminen-Komp., 7 Fest.-Telegr.-Abt., 6 Luftschiffer-Abt. — 5 Bat. Train (zu 4 Komp.), 1 kaukas. Bat. zu 2 Komp.

An Kosakentruppen (einschl. der bei den regul. Truppen angeführten Rgtr u. Batt.) sind vorhanden: 8 Bat. (22)[2]), 51¼ Reiter-Rgtr (147), 306 Sotnien (898), 20 reit. Batt. (38). Friedensstärke: 60000 Reiter, Kriegsstärke: 180000—250000 Reiter.

Die Grenzwache (im Frieden dem Finanzminister unterstellt) beträgt 31 verschieden starke Brig. (davon 2 in Asien), 2 selbst. Abt., zus. ungefähr 1000 Off. u. 31425 UOff. u. M.

Etats der einzelnen Truppenteile im Frieden und im (Krieg).

	Offiz.	Junker.	UOffiz.	Musiker.	Gemeine.	Nichtkombatt.	Pferde.
Infanterie-Rgt . .	70 (79)	32 (32)	117 (326)	69 (69)	1600 (3440)	81 (110)	25 (100)
Schützen-Bat. . .	19 (21)	8 (8)	30 (83)	9 (9)	400 (860)	30 (41)	9 (50)
Schützen-Rgt . .	33 (35)	8 (8)	90 (164)	17 (17)	1064 (1720)	38 (97)	11 (80)
Res.-Rgt (im Frieden 4, im Kriege 2 Bat.)	63 (37)	32 (10)	326 (112)	34 (22)	3440 (1360)	110 (51)	186 (11)
Festungs-Rgt (5 Bat.) . . .	79	43	403	42	4300	72	21
Festungs-Bat. . .	(16)	(8)	(81)	(9)	(860)	(26)	(8)
Dragoner-Rgt . .	38 (36)	18	72 (72)	19 (19)	768 (768)	212 (89)	905 (940)
Kosaken-Rgt (16 Sotnien) . . .	42 (25)	—	56 (86)	13 (19)	800 (784)	100 (66)	930 (1014)
Sappeur-Bat. . .	26 (23)	5 (4)	63 (85)	12 (10)	540 (860)	34 (56)	15 (97)
Pontonier-Bat. .	12 (12)	2 (4)	27 (59)	5 (5)	216 (464)	27 (47)	12 (429)
Eisenbahn-Bat. .	(25)	—	(85)	(4)	(956)	(67)	(85)
Schwere Fuß-Batt.	6 (6)	1 (1)	16 (21)	3 (3)	175 (212)	13 (23)	49 (186)
Leichte Fuß-Batt. .	6 (6)	1 (1)	16 (21)	3 (3)	147 (180)	13 (23)	49 (160)
Reitende Batt. . .	5 (5)	1 (1)	14 (18)	3 (3)	149 (158)	19 (29)	161 (226)
Mörser-Rgt . . .	25 (25)	4 (4)	52 (65)	9 (13)	624 (780)	52 (109)	267 (722)
Schwere Res.-Batt.	11 (6)	—	16 (20)	3 (3)	165 (195)	21 (13)	54 (178)
Leichte Res.-Batt. .	11 (6)	—	16 (20)	3 (3)	145 (162)	21 (13)	45 (151)

Für die Reichswehr sind im Frieden nur schwache Kadres vorhanden; man rechnet indes auf 2 Millionen, die im Kriege 450 Bat. und 72 Esk. stellen können. Sie

[1]) Die ganze fahrende Art. zählt seit 1. Jan. 1898 417 Batt. mit 3332 Gesch. (im Kriege), darunter 14 Gebirgsbatt. u. 2 Mörserbatt. (in Asien). — [2]) Die Zahlen in ( ) bedeuten hier: im Kriege.

ist bis zu ihrer Bewaffnung mit Dreiliniengew. u. -Rev. mit 4,2 Linien-Verdangew. u. -Rev. bewaffnet.

Die Gesamtfriedensstärke der Armee einschl. Kosaken, finnischer u. eingeb. kaukas. Truppen, aber ausschl. Grenzwache, Konvoikommandos, Gendarmen u. Flotte wird berechnet auf 36000 Off. u. 860000 M. oder auf 893900 M.

Die Ergänzung erfolgt in 22 Lokal-Brigadebezirken mit 558 Kreis-Truppenchefs-Verwaltungen. In Polen, Esthland, Livland, Kurland u. Bessarabien werden die ausgehobenen Mannsch. zu $^3/_4$ auf alle russischen Inf.-Rgtr verteilt. Je 4 benachbarte Kreis-Truppenchefs-Verw. bilden einen Div.-Bezirk, aus dem sich die Fußartillerie rekrutiert. Die GInf.-, die Gren.- u. Schützen-Rgtr, sowie die gesamte Kav., die reit. und die Res.-Art., die techn. Truppen und die Heeresanstalten ergänzen sich aus dem ganzen Reich.

Für den Krieg werden aus den Truppen in den einzelnen Militärbezirken Armeen, die Div.-Kav. wird durch Kosakentruppen 2. u. 3. Aufgebots gebildet; aus den im Frieden bestehenden Kav.-Div. werden Kav.-Korps, aus Schützen-Brig. werden Schützen-Div.; die Reserve-Brig. werden ebenfalls zu Div. und entweder den Inf.-Korps als 3. Div. zugeteilt oder zu besonderen Korps vereinigt.

Kriegsstärke des russischen Heeres (annähernd) [1]).

Feldtruppen.	Off.	Kombatt.
Infanterie	19300	984000
Kavallerie	3900	120000
Artillerie	3000	100000
Genie	800	40000
Train	400	25000
	27400	1 269000
Reservetruppen.		
Infanterie	10700	650000
Kavallerie	2500	100000
Artillerie	900	30000
Genie	200	9000
	14300	789000
Festungstruppen.		
Infanterie	2500	170000
Artillerie	1200	82000
Genie	300	10000
	4000	262000

Ersatz.	Off.	Kombatt.
Infanterie	4400	270000
Kavallerie	800	40000
Artillerie	600	30000
Genie	100	6000
	5900	346000
Reichswehr.		
Infanterie	9500	686000
Kavallerie	350	22000
Artillerie	450	28000
Genie	100	4000
	10400	740000
Grenzwache	1000	34000
Gesamtstärke:	63000	3 440000

Asiatische Truppen im Frieden.

Mil.-Bez. Amur: 2 ostsibir. Lin.-Brig. u. 2 selbst. Bat. = 11 ostsib. Linien-Bat. (je 4 Komp.); 3 ostsibir. Schützen-Brig. (ohne 2 Rgtr in Kwantun, s unten) = 10 Rgtr = 20 Bat. (zu 4 Komp.), 1 Ussuri-Reiterbrig. (= 2 Rgtr = 12 Sotnien), 2 transbaikal. Kos.-Rgtr (= 12 Sotnien), 1 Amur-Kos.-Rgt (= 4 Sotn.), 1 Ussuri-Sotnie; 2 ostsibir. Art.-Brig. (= 12 Batt.), darunter 2 Geb.- und 2 Mörserbatt., 1 ostsibir. Schützenbrig. (= 3 Batt.), 1 Transbaikalabt. (= 2 Batt.); 1 ostsibir. Sappeurbat. (= 4 Komp.), 1 Ussuri-Eisenb.-Bat. (= 6 Komp.), 2 (im Kriege 3) Transbaikal. Kos.-Batt.; 2 Bat. Reservetruppen (= 10 Komp.); 1 Rgt Fest.-Inf. (= 5 Bat.); 2 Bat. Fest.-Art. (= 6 Komp.), 1 Sappeurkomp., 1 Festungs-, 2 Küstentorpedokomp., 1 Telegr.-Abt.

Mil.-Bez. Sibirien: 1 westsibir. Linien-Bat., 1 westsibir. Kos.-Rgt u. 2 Sotnien, 6 Bat. Reservetruppen [2]).

Mil.-Bez. Turkestan: 3 turk. Linien-Brig. von zus. 14 Bat., 1 westsibir. Linien-Brig. (= 4 Bat.) u. 1 selbst. Bat., 1 turk. u. 2 transkasp. Schützen-Brig. von 4 Bat.

[1]) Nach „Die Heere und Flotten der Gegenwart". — [2]) Vom 1. Mai 1900 ab sind die Verwaltung einer sibir. Res.-Art.-Div. und 2 dazu zusammentretende leichte Res.-Fuß-Batt. (jede zu 4 besp. Gesch.) aufzustellen.

(= 12 Bat.), 1 westsibir. Kos.-Brig. (= 16 Sjotnien), 1 turk. Kos.-Brig. (4 Rgtr Kav. u. 2 Sjotnien), 1 transkasp. Kos.-Brig. (= 12 Sjotnien) u. 2 turkmen. Sjotnien, 1 Art.-Brig. = 7 Batt., 1 westsibir. Abt. (= 2 Batt.), 1 reit. Geb.-Batt. u. 2 Kos.-Batt., 2 Bat. Sapp., 2 Eisenb.-Bat., 7 Bat. Reservetruppen, 1 Bat. Fest.-Art. — 2 Abt. Grenzwache.

Halbinsel Kwantun: Die zur 3. ostsib. Schützen-Brig. gehörigen Schützen-Rgtr Nr 9 u. 11 zu je 2 Bat., 1 Transbaikal. Kos.-Rgt zu 6 Sjotnien, 1 Feld-Batt., 2 neu errichtete Fest.-Art.-Bat. zu je 2 Komp.

Kriegsflotte 1899.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.
Ostsee-Flotte.				
10 Panzerschlachtschiffe 1872—99 [1])	103924	99158	425	51
22 gepanz. Küstenverteidiger und zwar:				
3 von 1893—96	12378	16500	95	12
4 von 1867—68	14800	8102	48	—
3 gepanz. Batterien 1863—65	11439	3821	68	—
12 Panzer-Monitore 1864—67	19271	6119	71	—
Kreuzer 1. Kl. und zwar:				
11 gepanz. Kreuzer [2]) 1867—98	83680	94293	410	39
4 Panzerdeckschiffe 1885—98	14171	36110	100	14
11 Kreuzer 2. Kl. 1874—80	19747	18361	155	11
4 Torpedo-Kreuzer	2159	15410	39	11
4 Panzer-Kanonenboote	6103	8595	48	7
1 Deck-Kanonenboot	963	1000	16	1
10 Küsten-Kanonenboote	3872	3098	27	—
3 Schulschiffe	3609	1042	27	2
6 Jachten	10900	21571	25	—
45 Torpedoboote 1. Kl. 1877—98	4581	61400	94	108
81 Torp.-Boote 2. Kl.	1863	17820	—	105
7 Transportschiffe 1859—1897	7109	4936	14	2
219 Fahrzeuge	320569	417336	1662	363

Außerdem: 7 Transportschiffe, 7 Dampfavisos, 25 Schiffe für den Hafendienst, 7 Dampfer der Finanzwachflottille. — Im Bau: 3 Panzerschlachtschiffe („Pobjeda", „Retwisan", „Zarewitsch", mit zus. 38274 T., 44500 Pf.), 4 Panzerdeckkreuzer 1. Kl. „Diana", „Aurora". A., B. (33690 T., 66330 Pf., 188 Gesch.), 19 Torpedoboote 1. Kl. (5210 T., 84900 Pf.).

Flotte des Schwarzen Meeres.				
8 Panzer-Schlachtschiffe 1886—98 [3])	82518	81128	262	49
2 Panzer-Turmsch. (Popowki) 1873	6221	5066	16	—
1 Kreuzer 1. Kl. („Pamjat Merkurja") 1879	2997	3004	16	5
1 desgl. 2. Kl.	1334	1268	8	2
6 Kanonenboote 1887	7375	9365	60	12
3 Torpedo-Kreuzer 1883—96	1540	9341	28	8
25 Torp.-Boote 1. Kl. 1883—98	2646	32998	35	67
10 Torp.-Boote 2. Kl.	240	2200	—	10
3 Schulschiffe	15740	8272	10	2
3 Dampfer 1866—80	5466	4360	4	—
8 Transportschiffe	6979	5926	32	—
70 Fahrzeuge	133056	162928	471	155

[1]) Peter Welikij, Kaiser Alexander II., Kaiser Nikolaus I., Navarin, Sissoi Welikij, Sewastopol, Petropawlowsk, Poltawa, Pereswjet, Osliabia. — [2]) Rossija, Rjurik, Adm. Nachimow, Pamjat

Außerdem: 3 Hafendampfer, 13 Dampfer der freiwilligen Flotte (113674 T., 65433 i. Pf.). — Im Bau: 1 Dampfer der freiwill. Flotte. Im Sommer 1898 wurden bei der Nikolajewwerft 2 Kreuzer 1. Kl. und 4 Torpedobootzerstörer bestellt, bei der franz. Société de forges et chantiers 1 Panzerschiff 1. Kl., 1 Panzerkreuzer und 5 Torpedobootzerstörer, beim Vulkan in Stettin 1 Kreuzer.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.
Sibirische Flotte.				
1 Kreuzer 2. Kl.	1236	1200	17	—
4 Kanonenboote 1884—86	4741	5277	52	2
2 Torpedokreuzer 1894	804	6449	18	4
12 Torp.-Boote 1. Kl.	1428	18846	24	28
8 Torpedoboote 2. Kl.	200	1760	8	—
2 Dampfer 1893—96	2238	3927	4	—
5 Transportschiffe	3905	2372	—	—
34 Fahrzeuge	14547	39831	123	34

Im Bau: 4 Torpedoboote (jedes 120 T., 1000 Pf., 2 Gesch., 3 Torp.). Für den Jenissei: 1 Schraubendampfer u. 1 stahl. Segellichter.

Flotte des Kaspisees.

2 Kanonenboote 1866 (623 T., 222 i. Pf., 3 Gesch.), 4 Raddampfer (1850 T., 1676 Pf., 10 Gesch.), 1 Hafendampfer (506 T., 126 i. Pf., 2 Gesch.).

Verteilung der Marine 1899.

	Panzerschiffe 1. Klasse.	Panzerschiffe 2. Klasse	Kreuzer 1. Klasse.	Kreuzer 2. Klasse.	Kanonenboote.	Torpedojäger.	Torpedoboote.	Transportschiffe.
Ostsee	2 (Nikolaus I., Poltawa)	8 [1]	—	3 [2]	7 [3]	3	45	4
Atl. Ozean	—	—	1 Hzg von Edinburg	1 (Dschigit)	—	—	—	—
Mittelmeer	1 (Kaiser Alex. II.)	1	—	—	1 (Zaporojec)	2	2	—
Ostasien	3 (Petropawlowsk, Sissoj Weliki u. Kwarin)	—	7 [4]	2 (Zabijaka, Kazboinik)	6	2 (Wsadnik Gaidamak)	20	3
Schw. Meer	5 [5]	—	1 Pamjat Merkurja	1 Bjetnik	—	3	37	5
Weißes Meer	—	—	—	—	3	—	—	1 (Bakan)

Azowa, Wladimir Monomach, Dmitrij Donskoi, Minin, Hzg von Edinburg, Gen.-Adm., Knjaz Poscharsky, Gromoboy. — [2]) Katharina II., Sinope, Tschesma, Dwenadsat Apostolof (12 Ap.), G. Pobjedonoszew, Tri Swjetitelja, Rostislaw, Potemkin.

[1]) Adm. Uschakow, Adm. Senjawin, Apraxin, Adm. Lazarew, Adm. Greig, Perwenez, Petropawlowsk, Kreml. — [2]) Rynda, Usta, Ussuri. — [3]) Chrabri, Doja, Snjeg, Tuča, Jorš, Groza, Grad. — [4]) Pamjat Azowa, Rossija, Kurik, Dmitrij Donskoi, Adm. Kornilow, Adm. Nachimow, Waldimir Monomach. — [5]) Georg Pobjedonoszew, Tri Swjetitelja, Sinope, Dwenadsat Apostolof, Katharina II.

Digitized by Google

Personal der Marine 1898: 1 Gen.-Adm., 11 Adm., 22 VAdm., 33 KAdm., 89 Kpte z. S., 212 Freg.-Kpte, 653 Lts, 220 ULts = 1241 Off.; 85 Ing., 305 Mechaniker, 320 Ärzte; UOff.; Matrosen ꝛc. = 45380.

Finnland.

Großfürstentum. — Vereinigt mit dem Kaisertume Rußland unter demselben Regenten seit 1809. Die Staatsverfassung von 1772 und 1789, bestätigt durch Manifest des Kaisers Alexander I. vom 27. März 1809, durch die Manifeste des Kaisers Nikolaus I. vom 24. Dez. 1825, des Kaisers Alexander II. vom 3. März 1855, des Kaisers Alexander III. vom 14. März 1881 und des Kaisers Nikolaus II. vom 6. Nov. 1894, ist die einer konstitutionellen Monarchie. Volksvertretung durch 4 Stände (Ritterschaft und Adel, Geistlichkeit, Städte, Bauern). — Flagge: Weiß, Blau, Rot.

Hauptverwaltung.

General-Gouv. u. OKmdt des Mil.-Bez. Finnland: N. **Bobrikow**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adjut.; Gehilfe: N. **Schipow**, Gen.-Lt. — Chef des Stabes: **Glasow**, Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Lewanewsky**, Gen.-Lt.; des Genies: **Sjukin**, Gen.-Maj. — Kanzl.-Dir.: A. **v. Minkwitz**, Oberst.

StSekr. für Finnland in St. Petersburg, beauftr.: W. **v. Plehwe**, GRat u. Sen. — Gehilfe: V. N. **Procope**, Gen.-Lt. — Kanzleichef: C. A. Gf **Armfelt**.

Senat.

Präs.: der Gen.-Gouv. — Dep. der Verw. VPräs.: C. **Tudeer**, Hofstallm.; Sektionschefs. Zivilverw.: H. G. **Palin**, GRat; Finanzen: A. **Charpentier**; Handel u. Industrie: L. **Gripenberg**; Buchführung: Dr. K. F. **Ignatius**; Militär: F. W. **Schauman**, GRat; Kultus ꝛc.: . . . .; Ackerbau: G. Baron **v. Troil**; Verkehr: O. **Bergbom**; Justiz: W. **Eneberg**; Senatoren ohne Portef.: J. G. **Sohlman**, A. **Nybergh**. — Dep. der Justiz u. höchster Gerichtshof. VPräs.: C. A. T. **Cederholm**; Senatoren: K. A. **af Nyborg**, S. W. **Hougberg**, R. J. **Fellman**, O. F. W. **Gylling**, H. G. **Borenius**, L. G. L. **Clouberg**, G. A. Baron **Langenskiöld**, G. R. **Idestam**; Prok.: W. W. **Söderhjelm**.

Andere Zentralbehörden.

Medizinalverw. Gen.-Dir.: F. **Saltzman**. — Bank von Finnland. Präs.: Th. **Wegelius**. — StKontor (Hauptkasse). Präs.: G. **Geitlin**. — Gen.-Dir. Post: K. H. **Lagerborg**. — Zölle: B. **Winter**, StRat. — Landesvermessung: J. **Sjölin**. — Forsten: C. E. Baron **Wrede**. — Öffentl. Gebäude: O. S. Baron **Gripenberg**. — Lotsenwesen u. Leuchttürme: R. **Sjöman**. — Verkehrswege: A. **Nyberg**, GRat; — Landwirtschaft: R. **Grotenfelt**. — Industrie: C. G. **Sanmark**. — Gefängnisse: A. **Gripenberg**. — Allg. Revisions-Gericht. Präs.: K. A. **Stadius**, StRat. — Presse. Präs.: A. W. **Cajander**. — Eisenb. Gen.-Dir.: G. **Strömberg**, WStRat. — Statist. Zentralbureau. Dir.: A. **Borgström**, StRat. — Schulen. ODir.: **Dr.** L. L. **Lindelöf**, WStRat.

Provinzialbehörden.

Gouv. Åbo-Björneborg: W. **v. Kraemer**, Gen.-Maj. — Nyland [Helsingfors]: K. **de Pont**, Gen.-Maj. — Kuopio: H. W. **Åkerman**, Gen.-Maj. — St. Michel: W. **Spare**, GRat. — Tawastehus: E. **Boehm**. — Uleåborg: G. E. **Fellman**. — Wasa: G. A. Baron **v. Rothen**, Gen.-Maj. — Wiborg: J. A. **Gripenberg**, Gen.-Lt.

Präs. der Hofgerichte. Åbo: E. **Streng**. — Wasa: Ch. E. **af Frosterus**. — Wiborg: E. **Forsman**. — Mil.-Hofgericht Helsingfors: R. **v. Willebrand**, Gen.-Maj.

Bischöfe. Åbo: G. **Johansson**, Erzb.; Borgå, Kuopio, Nyslott.

Universität Helsingfors. Kanzler: . . . . .; VKanzler, beauftr.: Th. **Rein**, WStRat. — Rektor: E. J. **Hjelt**, Prof.

Armee.

OKmdt: der Gen.-Gouv.; s. oben. — Chef des Stabes: T. F. **Bläfield**, Oberst. — Kmdt: G. E. Baron **Ramsay**, Gen.-Lt.; Gehilfe: F. G. **Procope**, Gen.-Maj.; Chef des Stabes: M. **Alfthan**, Oberst. — Gen.-Int.: K. G. E. **Furuhjelm**, Oberst.

[Konsuln ꝛc.] in Finnland.

*Amerika, V. St. [VK. in Helsingfors (V. **Ek**). — Ag. in Åbo, Wiborg.]

Argentinien. [Helsingfors: C. G. **Sanmark**.]

*Belgien. [Helsingfors: A. **Nummelin** (94). — VK. in Abo, Wiborg.]

Brasilien. [VK. in Abo (T. **Seth**, 87), Helsingfors (V. **Ek**, 87).]

*Dänemark. [Helsingfors: A. F. **Wasenius**, GK., u. 1 VK. — VK. in Åbo, Björneborg, Borgå, Brahestad, Ekenäs, Fredrikshamn, Gamla-Karleby, Hangö, Kristinestad, Lowisa, Mariehamn, Ny-Karleby, Nystad, Raumo, Uleåborg, Wasa, Wiborg.]

Deutsches Reich. [Åbo: L. **Schröder** (90). — Björneborg: . . . . . — Helsingfors: Dr. B. **Graser** (85), GK. (98). — Uleåborg: H. **Hägg** (88). — Wasa: E. **Trummer** (98). — Wiborg: E. **Rothe** (92). — VK. in Hangö (K. W. **Korsman**, 88), Kotka (M. **Südel**, 92), Torneå (A. **Jankkuri**, 98); Ag. in Brahestad, Jakobstad, Mariehamn.]

Ecuador. [Abo: T. **Seth**.]

Frankreich. [Helsingfors: C. J. A. **Chayet** (98). — Ag. in Abo, Fredrikshamn Kotka, Uleåborg, Wiborg.]

*Griechenland. [Helsingfors: C. F. **Maury**.]

Großbritannien. [VK. in Åbo (O. **Wikeström**), Björneborg, Fredrikshamn, Gamla-Karleby, Hangö, Helsingfors, Kemi, Kotka, Lowisa, Uleåborg, Wiborg, Wasa; Ag. in Borgå.]

*Italien. [Åbo: T. **Seth**. — Helsingfors: G. **Sundman**.]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

*Niederlande. [Helsingfors: J. **Addens** u. 1 VK. (K. **Stockmann**). — VK. in Abo, Björneborg, Borgå, Fredrikshamn, Gamla-Karleby, Lowisa, Uleåborg, Wasa, Wiborg.]

Oesterreich-Ungarn. [VK. in Helsingfors (C. M. **Otto**, Hon.-K.).]

Portugal. [Åbo: T. **Seth** u. 1 VK. (J. **Dalberg**). — VK. in Björneborg (O. **Heine**), Borgå (J. **Eliaeson**), Hangö (G. **Ekholm**), Helsingfors (O. **Seidenschnur**), Kotka u. Fredrikshamn (K. **Aladin**), Kristinestad (G. **Hydén**), Kuopio (B. **Hallman**), Lowisa (C. G. **Relander**), Raumo (A. **Söderlund**), Tammerfors (J. W. **Blom**), Uleåborg (J. **Åström**), Wiborg (U. **Mustonen**), Wasa (L. **Ceder**).]

*Rumänien. [Helsingfors: E. **Evensen** (98).]

*Schweden und Norwegen. [Helsingfors: C. M. G. Gf **Björnstjerna**, Khr, GK. (86), u. 1 VK. (J. N. **Carlander**, 89). — VK. in Åbo, Björneborg, Borgå, Brahestad, Ekenäs, Fredrikshamn, Gamla-Karleby, Hangö, Jakobsstad (B. W. **Schauman**, 99), Kotka, Kristinestad, Mariehamn, Nystad, Raumo, Tammerfors, Torneå, Uleåborg, Wasa, Wiborg.]

*Spanien. [Helsingfors: L. **Krogius**, Hon.-K. (98) u. 1 VK. (E. **Sánchez y Martinez**, 98). — VK. in Abo, Björneborg, Uleåborg, Wiborg; Ag. in Borgå, Brahestad, Fredrikshamn, Hangö, Kotka, Kristinestad, Lowisa, Nystad, Raumo, Tammerfors, Wasa.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt mit inneren Gewässern[1]) und Bevölkerung.

Gouvernements.	qkm	Bevölkerung Ende 1897 männlich.	weiblich.	total.	auf 1 qkm
Åbo-Björneborg	24171	211831	218363	430194	18
Kuopio	42731	151878	153288	305166	7
Nyland	11872	133338	142997	276335	24
St. Michel	22841	92414	94064	186478	8
Tawastehuus	21585	141118	144163	285281	13
Uleåborg	165644	134063	134163	268226	1,7
Wasa	41712	221043	225729	446772	11
Wiborg	43056	195735	198677	394412	9
Total	373612	1 281420	1 311444	2 592864	7

Religion Ende 1897: Evangelische 2 545003, Griechisch-Orthodoxe 47339, Röm.-Katholiken 522.

Nationalität. 1897 (geschätzt): Finnen 2 231300, Schweden 351300, Russen 7300, Deutsche 1840, Lappen 1160.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf 1890.

	Im Beruf beschäftigt u. deren Familien männlich.	weiblich.	Zur persönlichen Dienstleistung männlich.	weiblich.	Total.
Freie Berufszweige	26437	29230	1888	10541	68096
Ackerbau	816225	818563	67438	76857	1 779083
Gewerbe	96139	86242	2338	5880	190599
Handel	12790	11036	1420	3966	29212
Verkehr	29112	19331	358	1555	50356
Andere Berufszweige	48482	54724	45	493	103744
Summa	1 029185	1 019126	73487	99292	2 221090
Ohne Beruf	(männlich: 68869, weiblich: 90181)				159050

Städte 1897: Helsingfors 81119, Åbo 35281, Tammerfors 28725, Wiborg 23923, Uleåborg 14542, Nikolaistad 13493, Björneborg 12459 Einwohner.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten (inkl. Totgeborne).	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.	Einwanderung.	Auswanderung.
1893	14095	75150	53122	2120	22028	53121	52840
1894	16113	78317	49578	2111	28739	56550	56302
1895	18256	84010	46709	2227	37301	59240	59353
1896	19181	83884	49289	2228	34595	61515	61085
1897	19913	84573	47476	2243	37097	67158	66853

Finanzen.

Budget für 1899. (In Mark. 1 Mark = 80 D. Reichspf.[2]).)

Einnahmen.

Aktiven des Staats	12 507009	Gewerbe- u. Handelssteuer	400000
Domänen und Forsten	2 885000	Kopfsteuer	2 075000
Eisenbahnen (netto)	7 396056	Indirekte Steuern	31 398000
Kanäle	500000	Zölle	24 650000
Zinsen v. verschied. Kapitalien	1 725953	Branntweinsteuer	5 910000
Direkte Steuern	5 871620	Biersteuer	800000
Grundsteuer	3 396820	Spielkartensteuer	38000

[1]) Auf die inneren Gewässer kommen 47829 qkm — [2]) Durch Gesetz v. 9. Aug. 1877 ist für Finnland die Goldwährung adoptiert worden. Die Münzeinheit bleibt die Mark (marka).

Stempel	1 700000	Bank von Finnland	756922
Pässe ꝛc.	598000	Vom Reservefonds	3 000000
Posten (brutto)	2 600000	Rückerstattungen	419827
Leuchttürme (Tonnengeld)	850000	Verschied. u. zufäll. Einnahmen	645025
Von d. Hospitälern	500000	Überschuß des Vorjahres	27 572513
Schulsteuer	90000	Summa:	88 508916

Ausgaben.

Zur unmittelbaren Disposition des Kaisers	253400	Eisenbahnen	14 839056
Regierung	1 775460	Dotationen, Pensionen	2 341630
Justizwesen	1 442889	Anteil der Gemeinden an der Branntweinsteuer	400000
Zivilverwaltung	10 550832	Militärwesen	7 193569
Kultus, öffentl. Unterricht	8 797188	Verschied. u. außerord. Ausgab.	3 805505
Sanitätswesen	2 149460	Abgänge	676500
Gefängnisse	1 532352	Ausgaben für Kontrolle u. Erhebung der Steuern	388600
Öffentl. Schuld, Zinsen und Amortisation	5 070756	Guthaben für 1900	21 959540
Öffentliche Arbeiten u. Ackerbau	5 332179	Summa:	88 508916

Die Besoldungen der Geistlichen, der Richter der erstinstanzlichen Gerichte und einiger Zivilbeamten sind vom allgemeinen Budget ausgeschlossen, da dieselben den betreffenden Personen aus den hierzu angewiesenen Steuern direkt ausgezahlt werden.

Staatsschuld 1. Januar 1899.

	Mark.
4% Russische Eisenbahnanleihe von 1859	1 638737
Anleihe von 1868, kontrahiert mit Erlanger & Söhne (Prämienanleihe 691700 Thlr.)	2 567936
3½% Anleihe von 1889 (31 052000 deutsche Mark) mit der Bank von Finnland, S. Bleichröder in Berlin u. a.	38 318168
3½% Anleihe von 1895 mit der Bank von Finnland, Crédit Lyonnais ꝛc.	17 670000
3% Anleihe (1898) mit der Bank von Finnland und anderen	54 834000
Total:	115 028841

Handel 1898. (In Millionen Mark Gold.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Rußland	81,9	51,0	Niederlande und Belgien	6,2	13,5
Schweden-Norwegen	15,6	7,6	Spanien	2,1	5,3
Dänemark	8,2	17,0	Andere Länder	4,0	0,6
Deutschland	74,9	15,0	Total 1898	235,7	180,0
Großbritannien	38,4	53,9	„ 1897	202,5	168,7
Frankreich	4,4	16,1			

Wichtigste Handelsgegenstände.

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Getreide	44,4	Chemikalien, Farben	6,1	Papier	17,2
Maschinen	19,3	Häute	5,6	Eisen	4,1
Eisen	11,7	Fleisch u. Speck	5,1	Früchte und Beeren	3,6
Wollgewebe	8,9	Tabak	4,4	Häute u. Felle	3,6
Kaffee	8,8	Leder	4,3	Glas	3,4
Zucker	7,6	Wein	3,3	Hafer	3,1
Eisenwaren	7,5	Kleider	3,3	Holzarbeiten	2,9
Gebäude	7,2	Petroleum	2,4	Kohlen	2,9
Garn	7,0			Fische	2,7
Baumwolle	6,7	Holz	91,2	Baumwollgewebe	2,6
Baumwollgewebe	6,3	Butter	27,0	Gummischuhe	2,4

Schiffahrt 1898.

Flagge.	Beladen		In Ballast		Total	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Finnische	3724	596213	2154	266484	5878	862697
Russische	312	37010	294	53565	606	90575
Fremde	877	292353	205	673050	1082	965403
Total eingegangen	4913	925576	2653	993099	7566	1 918675
Finnische	5219	766324	685	108147	5904	874471
Russische	375	67642	233	22277	608	89919
Fremde	1905	918157	171	45058	2076	963215
Total ausgegangen	7499	1 752123	1089	175482	8588	1 927605

Die Handelsflotte umfaßte Anfang 1899: 1896 Segelschiffe von 271824 Tonnen und 236 Dampfer von 41043 Tonnen, zusammen 2132 Schiffe von 312867 Tonnen.

Eisenbahnen 1. Jan. 1899. Es standen in Betrieb 2597 km.

Post. Zahl der Bureaus im Jahre 1898: 855. Zahl der eingegangenen Briefe und Postkarten 12 706100, der eingegangenen Warenproben und Drucksachen 1 965576, der Journale 13 872750. Einnahmen 2 838361, Ausgaben 2 346761 Mark.

Armee und Flotte 1899. Nach dem Wehrpflichtgesetze vom Jahre 1878 unterliegen sämtliche 21jährige Finnländer der Losziehung. Die aktive Dienstzeit beträgt 3 Jahre, die der Reserve 2 Jahre; die, welche nicht zum aktiven Dienst herangezogen werden, gehören 5 Jahre der Reserve an und werden während dieser Zeit 3 mal zu Übungen einberufen. Offiziere und Unteroffiziere müssen finnländische Unterthanen sein. — 1 GSchützen-Bat. (dem GKorps einverleibt, in Petersburg), 8 Bat. Schützen u. 1 Drag.-Rgt. (s. unter Rußland). Gesamtfriedensstärke: 236 Off., 6020 M., 985 Pf. u. 267 Fahrz. — Im Großfürstentum stehen: 1 (russ.) Schützen-Brig. (8 Bat.), 2 Bat. Fest.-Inf., 4 Batt., 16 Komp. Fest.-Art. u. 1 Mineur-Kmdo. Gesamtstärke: 800 Off., 9200 M.

Zur Flotte (s. die russ. Ostseeflotte) gehören 1898 653 Lotsen auf 133 Stationen.

Bochara.

[Emirat = Fürstentum. — Unumschränkte Monarchie, durch die Usbeken im 15. Jahrh. gegründet, erblich in der Dynastie der Mangiten seit 1784. — Durch den am 12./24. Sept. 1873 mit Rußland abgeschlossenen Vertrag, wonach kein Fremder ohne russ. Paß das Land betreten durfte, geriet Bochara praktisch in Abhängigkeit von Rußland. — Landesreligion: Islam; Landesfarben: . . . .]

Regierender Emir.

Said-Abd-ul-Ahad-Chan Hoheit, geb. 25. Schaban 1275 = 26. März 1859, Sohn des Mozoffer-eddin-Chan (geb. . . . ., † 12. Nov. 1885, regierte von 1861—1885), folgte seinem Vater; Kais. russ. Gen.-Lt. à la suite des Terek-Kosaken-Rgts.

Kinder: 1) Pr. Said-Mir-Alim-Chan, geb. 20. Moharrem 1297 = 3. Jan. 1880, Beg von Karschi (von Rußland als Thronfolger anerkannt), Rittm. à la suite des Terek-Kosaken-Rgts.

2) Pr. Said Mir **Obaidullah,** geb. 14. Radjab 1300 = 21. Mai 1883.

Zentralbehörden.

Erster Minister: Dschane-Mirza **Biy Divanebégui.**

OPriester (Achund): Molla-Arif-Chodscha-**Abdul-Mumine.**

Provinzialbehörden.

Die bedeutendsten der zahlreichen Begschaften (Beg = Statthalter) sind die von Schaar, Hissar und Karschi; jede zerfällt in mehrere Amlakdarschaften (Gemeindeverbände), während Arakals (Weißbärte) den einzelnen Gemeinden vorstehen.

Diplomatische Agenten in Bochara.

Rußland. Pol. Agent: W. J. **Ignatiew** (. . . 1895), WStRat; Sekr. u. Dolm.: . . . .; Dolm., beauftr.: P. **Bogojawlensky,** Koll.-Sekr.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 205000 qkm.
Bevölkerung: 1 250000 (6 auf 1 qkm).
Hauptstadt Bochara ca 70000 Einwohner.
Armee 1897: 10000 Mann Inf., 400 Reiter und 600 Artilleristen, im ganzen ca 11000 Mann. Auf dem Amu-darja verkehren 5 russische Dampfer von je 530 Pferdekräften.

Chiwa.

[Khanat. — Ein Usbeken-Staat, der auf den Trümmern von Tamerlans zentralasiatischem Reich gegründet wurde. — Absolute Monarchie, erblich in der von Mahamed Rachim 1802 gegründeten Usbeken-Dynastie Kungrad; seit dem am 12./24. Aug. 1873 mit Rußland (dem turkestan. Gen.-Gouv. Kaufmann) abgeschlossenen Friedensvertrage hat Chiwa auf das Recht, direkte Beziehungen zu den Souveränen und benachbarten Chanen zu unterhalten, verzichtet. — Religion: Islam.]

Chan.

Seid Mohammed Rachim Bahadur-Chan Durchlaucht, geb. . . . .1845, Sohn des Seid Mohammed Chan (geb. . . . ., † 1865, regierte 1856—65), folgte seinem Vater; Kais. russ. Gen.-Lt. im Orenburgischen Kosakenheer.

Söhne: 1) Askar **Mahmut,** Sohn von Ma Podscha Bike, Tochter des Oheims des Chans.
2) **Mahomediar,** Sohn von Siada Bike, einer pers. Sklavin.
3) **Asfendiar,** Sohn von Kutlu Bike, einer pers. Sklavin; 30. April 1891 durch den Zaren zum Nachfolger bestimmt.
4) Seid **Abdul** } Söhne von Siada Bike.
5) **Ibadulla** }
6) Mahomed **Jussuf,** Sohn einer Sklavin.

Zentralregierung.

Turkmenische Angelegenheiten: Mahomed **Murad** Divan-Begui, Oberstlt. in russ. Diensten (Urheber des Kriegs von 1873). — Kasse des Chanats: Seid **Abdulla Chodscha** und sein Neffe **Islam Chodscha.** — Streitigkeiten zwischen chiwaischen und russ. Unterth.: Mahommed Jussuf **Essaul** Baschi, Konsul. — Münzhof und Eingangszölle: **Islam Chodscha.** — Kanzlei u. Archiv des Chanats: Mirza **Baschi Polvan** Divan. — Streitigkeiten der Unterthanen: Junus **Machram.**

Die Funktionen der Geistlichkeit erfüllen die Kasi = Ortsrichter.

Die örtliche Verwaltung des Chanats geschieht durch die Begs, die Verwalter der größern Städte mit ihrem Umkreis.

Dipl. Agenten gibt es in Chiwa nicht; der Verkehr mit der russ. Regierung geschieht durch den Verwalter des Amu-Dariaschen Gebiets, der seine Instruktionen vom turkestanischen Gen.-Gouverneur empfängt.

Eine eigentliche Armee besteht nicht; sie wird durch die Nuker ersetzt (circa 2000), die eine Art Polizeitruppe sind, da sie Häscher- und Botendienste verrichten und die Begleitung bei den Reisen des Chans und der hohen Würdenträger stellen. Die Ernennung zum Nuker ist erblich.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 60000 qkm mit ungefähr 800000 Bewohnern (13 auf 1 qkm). Hauptstadt Chiwa angeblich mit 80000 Bewohnern. Handelsumsatz ungefähr 6 Mill. Rubel.

El Salvador (Estado del Salvador).

Demokratie, unabhängig (von Zentralamerika) seit 1840. — Verfassung von 1864, rev. zuletzt 13. Aug. 1886. Eine Kammer von 42 (3 aus jedem Dep.) jährlich direkt vom Volke gewählten, mindestens 25 Jahre alten Deputierten tagt regelmäßig alljährlich zwischen Februar und Mai. Zur Wahlberechtigung sind 21 Lebensjahre erforderlich. Staatsdiener haben kein Wahlrecht. Der Präsident u. VPräs. (mindestens 30 Jahre alte Salvadorianer) werden ebenfalls direkt vom Volke auf 4 Jahre gewählt. — Flagge: Von Blau und Weiß neunmal horizontal gestreift, mit Blau beginnend und schließend, die vier oberen Streifen werden am Flaggstock durch ein rotes Rechteck mit 14 weißen Sternen verdeckt.

Präsidentschaft (Poder ejecutivo).

Präs. 1. März 1899—1903: Tomas **Regalado**, Gen.; VPräs.: Dr. Prudencio **Alfaro**.

Ministerium vom Nov. 1898.

Inneres: Dr. Prudencio **Alfaro** (s. oben). — Krieg u. Marine: Dr. Juan F. **Castro**. — Finanzen, öffentl. Arb., Kredit u. Justiz: Dr. Antonio **Ruiz**. — Wohlthätigkeit u. Unterrichtswesen: Dr. Carlos **Bonilla**. — Äußeres: . . . .

Deputiertenkammer (Poder legisl.).

Präs. 1899: . . . .

Andere Behörden.

Höchster Gerichtshof (Poder judicial). Präs.: David **Castro**.
Röm.-kath. Bischof: Dr. A. **Perez**.
Armee. Chef: der Präsident.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

*Amerika, V. St. [San Salvador: John **Jenkins** (97) u. 1 VK. (B. **Baruch**). — Ag. in Acajutla, El Triumfo, La Libertad, La Union.]
*Belgien. [Guatemala, GK. — San Salvador: L. **Goens** (91).]
Bolivia. [San Salvador: M. **Trigueros**.]
Brasilien. [San Salvador: G. **Lozano**.]
Chile. A. G. u. b. M. (. . . .), s. Ecuador. Dipl. K. [Guatemala, GK. (16./1. 99). — Santa Ana: R. **Meza Ayau** (93). — VK. in Acajutla (M. **Aguilar**), San Salvador (F. **Mesta**).]
Deutsches Reich. [San Salvador: . . . . .]
Ecuador. [San Salvador: M. **Trigueros**.]
Frankreich. [Ag. in La Union, San Salvador (**de Camboulas**).]
*Großbritannien. MR. u. GK. (. . . . 97): s. Guatemala, Dipl. K. [San Salvador: W. F. **Coldwell** (96). — VK. in Acajutla (H. P. **Smith**, 99), S. Miguel u. La Union (S. **Niron**, 94).]
Italien. A. G. u. b. M. (. . . .), s. Guatemala. [San Salvador, beauftr.: der engl. K. — Santa Ana: . . . . — Ag. in S. Miguel (. . . .).]
Kolumbien. [Acajutla: M. J. **Denis**. — San Salvador: M. **Parraga**.]
*Kostarika. [San Salvador: . . . .]
Merico. [Acajutla: T. **Ugarte**.]
*Niederlande. [San Salvador: H. **de Solá**.]
Oesterreich-Ungarn. [San Salvador: . . . . .]
*Peru. [La Libertad: V. **Huezo** (95). — San Salvador: Fr. **Escobar** (99). — Sonsonate: F. **Salcedo** (97).]
Schweden u. Norwegen. [Guatemala, GK.; VK. in Santa Ana (. . . .).]
Spanien. [Managua, GK.; VK. in San Salvador (M. **Trigueros**); Ag. in La Libertad.]
Venezuela. [San Miguel: M. **Brizuela**. — San Salvador: R. **Reyes**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt nach neuer planimetr. Berechnung: 21070 qkm.

Bewohner Ende 1894: 803534, 38 auf 1 qkm; Hauptstadt San Salvador ca 50000 (1897) Einwohner.

Finanzen.

1898: Einnahmen 4 600000, Ausgaben wenigstens 11 000000 Silberdollars.

Staatsschuld März 1896. Innere Schuld: ca 8 000000 Dollars. Die Tilgung der äußeren Schuld ist von der London Public Works Co. Ltd. übernommen worden.

Handel 1895 und 1896. (In Tausenden Dollars.)

	Einf.	Ausf.			
Großbritannien	1 217	1 624	Verein. Staaten	714	4 392
Frankreich	467	3 125	Andere Länder	174	2 323
Deutschland	319	2 384	Total 1895:	2 891	13 848
			Total 1896:	3 348	7 485

Wichtigste Ausfuhrwaren 1896: Kaffee 5 856, Indigo 980, Tabak 274 Tausende Dollars.

Schiffahrt 1896. Eingelaufen sind in den drei Häfen Salvadors 338 Schiffe.

Eisenbahnen 1897. In Betrieb 117 km.

Post 1892. Zahl der Bureaus 252, der Briefpostsendungen im innern Verkehr 232147, im äußern Verkehr 562870. Einnahmen 137096, Ausgaben 413935 Frank.

Telegraphen 1896. Zahl der Bureaus 121, Länge der Drähte 2777 km. Zahl der Depeschen 60682.

Armee und Marine.

Stehendes Heer: 3000 Mann (in der Anzahl sehr wechselnd). Miliz im Kriegsfalle: 18000 Mann, dann sind alle feldfähigen Salvadorianer vom 18.—50. Jahre Soldaten.

Samoa- (Schiffer-) Inseln.

Durch die Berliner Samoa-Konferenz für unabhängiges und neutrales Gebiet (14 vulkanische Inseln im südlichen Großen Ozean) erklärt 14. Juni 1889. — Freundschafts- und Handelsverträge wurden abgeschlossen mit den Vereinigten Staaten 17. Jan. 1878, mit dem Deutschen Reiche 24. Jan. 1879 und mit Großbritannien 28. Aug. 1879. — Flagge: Rot mit liegendem weißen Kreuze, im oberen Felde am Flaggstock ein fünfzackiger weißer Stern. — Abschaffung des Königtums 1899. Zwischen dem Deutschen Reiche und Großbritannien wurde am 8. Nov. 1899, unter Vorbehalt der Zustimmung der V. St. von Amerika, ein Abkommen getroffen, wonach, unter Aufhebung der Samoa-Akte, die beiden Samoa-Inseln Upolu u. Savai, sowie die anliegenden kleinen Inseln als freies Eigentum an Deutschland, die Inseln Tutuila u. ihre Nebeninseln an Amerika fallen. — S. Jahrg. 1885, S. 947, und 1890, S. 651.

Vors. des Gemeinderats von Apia: **Dr. Solf.**
Kath. Bischof: Msgr **Broyer,** apost. Vikar von Samoa.

Konsuln in Apia.

Amerika, V. St.: L. W. **Osborn,** GK. (97), u. 1 VGK. (W. **Blacklock**). — Großbritannien: . . . .

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung. 2787 qkm, 34265 Eingeborene (nach der Zählung von 1874), wovon 16568 auf Upolu, 12530 auf Savaii, 3746 auf Tutuila; dazu ca 450 weiße Fremde und ca 800 Plantagenarbeiter von anderen Südsee-Inseln. Bevölkerung 1887: 35565. Die Eingeborenen sind polynesischer Rasse und bekennen sich zum Christentume.

Finanzen 1897. (In Reichsmark.)

Zölle und Steuern der Nichteingeborenen.

	Deutsche.	Engländer.	Amerikaner.	Andere Nationen.	Summa.
Einfuhrzölle	45119	5346	10212	9029	69706
Ausfuhrzölle	15531	249	860	—	16640
Staatssteuern	5035	1770	592	628	8025
Kommunalsteuern	7281	4436	3171	1563	16451
Summa:	72966	11801	14835	11220	110822

Handel 1897. (In Reichsmark.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.
Deutsche Kaufhäuser	747751	910018
Englische Kaufhäuser	217317	35213
Amerikanische Kaufhäuser	220756	53651
Andere Kaufhäuser	198622	5750
Summa:	1 384446	1 004632

Die Ausfuhr, welche fast ausschließlich in deutschen Händen liegt, besteht aus Kopra, Baumwolle, Kaffee und frischen Früchten.

Schiffsverkehr im Hafen von Apia 1897: Eingelaufen sind 58 Dampfer mit 76369 Reg.-Tonnen und 22 Segelschiffe mit 5367 Reg.-Tonnen.

San Marino.

Republik (ungefähr 13 km unweit Rimini, eingeschlossen von den italienischen Provinzen Forli und Pesaro-Urbino). — Repräsentanten des Staates: 2 capitani reggenti, die aus dem Großen Rat von 60 Mitgliedern auf je ein halbes Jahr gewählt werden. Der Kleine Rat besteht aus 12 Mitgliedern. — Landesfarben: Blau, Weiß. — S. Jahrg. 1861, S. 567.

Capitani reggenti vom 1 Okt. 1899 bis 1. April 1900: Federico **Gozi**; Silvestro **Vita**.

StSekr. des Innern: G. **Belluzzi**; — des Äußeren und der Finanzen: D. **Fattori**, zugl. Kmdt der Garde des Großen Rats. — Justizkommissar: J. **Gianini**. — Kmdt der Miliz: Fred. **Gozi**. — Gen.-Schatzmeister: C. **Bonelli**. — Dir. der Posten: G. **Bonelli**; der Telegraphen: G. **Fattori**.

*Italienischer Konsul zu San Marino: G. C. **Lossada** (75).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 61 qkm.

Bevölkerung: 9535 Seelen; 156 auf 1 qkm.

Finanzen. Budget für 1895—96: Einnahmen 361344, Ausgaben 356879 Lire. Eine öffentliche Schuld ist nicht vorhanden.

Handel. Die hauptsächlichsten Ausfuhrartikel sind: Wein, Rindvieh und Steine vom Berge Titan.

Die Miliz besteht aus 9 Komp., die 38 Off. und 950 Mann zählen.

Schweden und Norwegen.

Königreiche, vereinigt seit dem 4. Nov. 1814 durch die in männlicher Linie (primog.) vererbende Dynastie des Hauses Bernadotte. — Der König, der sich zur lutherischen Kirche bekennen muß, erklärt Krieg und schließt Frieden; die gemeinschaftlichen Angelegenheiten beider Königreiche werden

ihm in einem aus schwedischen und norwegischen Mitgliedern zusammengesetzten Staatsrat vorgetragen. — Siehe Jahrg. 1863, S. 816.

Schweden (Sverige).

Konstitutionelle Monarchie. — Verfassung vom 6. Juni 1809, abgeändert 22. Juni 1866. Die Erste Kammer besteht aus 150 von den Provinzial- (oder in den größten Städten von den Kommunal-) Behörden auf 9 Jahre gewählten Mitgliedern der Höchstbesteuerten, die 35 Jahre alt sein müssen. Die Zweite Kammer besteht aus 230 Abgeordneten, die in den großen Städten direkt, in den kleinen Städten und auf dem Lande meist indirekt auf 3 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sind 21, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre erforderlich. Der Reichstag tritt alljährlich zusammen. — Kriegsflagge: Blau mit liegendem gelben Kreuz, das in eine besondere Spitze ausläuft, während die beiden blauen Teile des Flaggtuches nach oben und unten sich ebenfalls in je eine Spitze verjüngen; das obere Feld am Flaggstock wird durch zwei Diagonalen und ein stehendes Kreuz, dessen vertikale Arme blau mit weißer Borte und dessen horizontale Arme gelb sind, in 8 rechtwinkelige Dreiecke geteilt, von denen die 2 oberen und 2 unteren rot, die 4 seitlichen blau sind. Diplomatische und Konsular-Flagge der Vereinigten Königreiche wie das obere Feld am Flaggstocke der Kriegsflagge. Handelsflaggee wie die Kriegsflagge, aber nicht ausgezackt. — S. Jahrg. 1867, S. 752.

Königlicher Hof ꝛc.

Reichsmarschall: F. Frhr **v. Essen**, Exz.

OHofchargen. Oberstkhr: G. O. Frhr **Peyron**, Gen.-Lt. — OHofstallm.: E. C. A. Gf **Piper**. — OHofjägerm.: C. V. **v. Ankarcrona**, Statth. des Schlosses von Stockholm. — Oberste Kjkr: C. G. Gf **v. Rosen**, C. A. Gf **v. Rosen**, J. W. Frhr **Wrangel v. Brehmer**, N. C. Gf **Brahe**; — Erster Hofmarschall: A. R. F. Gf **v. Rosen**; — Erster Hofstallm.: A. G. F. Gf **Gyldenstolpe**; — Chef der Hofverwalt.: Dr. O. H. R. **v. Printzsköld**, erster Hofmarschall. — OZeremonienm. u. Einführer des dipl. Korps: C. Gson Bar. **Bonde**.

Hofchargen. Kabinetts-Khrn: L. W. Frhr **Stjernstedt**, Dr. H. G. Gf **Wachtmeister**, O. C. Gf **Cronstedt**, C. G. R. Frhr **Cederström**, L. G. J. Baron **v. Ugglas**, C. F. Baron **Wrangel**; — Zeremonienm.: A. G. S. Gf **Horn**, Reichsherold; — Hofstallmeister: L. P. F. **v. Rudebeck**. — Sekretariat. Chef: G. H. **v. Celsing**, 1. Khr der Kgin. — Erster Hof-Int.: L. R. **Nyström**; — OHofpred.: Dr. A. G. L. **Billing**, Bischof; — Leibarzt: Dr C. A. W. **Flensburg**.

Militärstab. Chef u. Erster Adjut des Königs: C. S. A. Gf **Lagerberg**, Gen. (s. Armee).

OHofmeisterin der Kgin: E. Freiin **Akerhielm**, geb. Gfin Gyldenstolpe, Exz. — StDamen: Frau H. **v. Munck**, A. Gfin **Gyldenstolpe**, E. Gfin **Wachtmeister**, J. Gfin **v. Rosen**, Frau A **v. Krusenstjerna**, geb. Gfin Posse; Hofdamen: T. Baronin **Stiernecrona**, Frl. G. **v. Nordenfelt**. — OKhr: H. **v. Stockenström**.

Hofmarschall des Kronpr.: C. M. **v. Liliehöök**; Stallm.: E. **Sager**, Hofstallm. — Hofmeisterin der Kronprzss.: . . . . — Hofdamen: Frl. D. **v. Weidenhielm**, E. Baronin **Leijonhufvud**.

Hofmarschall der vw. Hzgin von Dalekarlien: . . . . — Hofdamen: E. Baronin **Leijonhufvud**, E. Baronin **v. Essen**.

Staatsrat.

Mtgl.: der StMin.: E. G. **Boström**, Exz.; Min. des Äußern: C. H. Th. A. **v. Lagerheim**, Exz. — Ferner die Depart.-Chefs. Justiz: Dr. P. S. L. **Annerstedt**; Landesvert.: J. J. **v. Crusebjörn**; Seewart: G. **Dyrssen**, Komm.; Zivildep. (Inneres): J. E. **v. Krusenstjerna**; Finanzen: H. H. Gf **Wachtmeister**; Kirchl. Dep.: N. L. A. **Claëson**. — Außerdem StRäte: S. H. **Wikblad**, D. G. **Restadius**.

Höchstes Gericht.

Justizräte: E. J. A. **Herslow**, A. R. **Starin**, A. A. **Norberg**, G. R. **Lilienberg**, Dr. M. W. **Huß**, Dr. K. G. **Carlson**, Dr. J. F. J. **Afzelius**, K. G. **Lindbäck**,

Dr. C. R. T. **Wijkander**, G. A. **Peterſon**, A. F. **Thollander**, C. A. **Hellſtröm**, H. **Billing**, H. E. M. **Bohman**, J. O. **Ramſtedt**, H. G. **Weſtring**, C. E. **Caſſel**, E. W. **Greſberg**. — Ferner in Mil.-Sachen: 2 höhere Offiziere.

Reichstag 1899.

1. Kammer-Präſ.: G. Gf **Sparre**; VPräſ.: C. **Lundeberg**. — 2. Kammer-Präſ.: Gf **de la Gardie**; VPräſ.: **Svartling**.

Juſtiz-Prokurator und Präſ. des Komitees für Preßfreiheit (alljährlich von der Kammer gewählt): Dr. O. **Berger**. — Reichsbank: 7 Delegierte. — Reichsſchuldkontor: 7 Delegierte.

Kgl. Kanzlei (Miniſterialdepartements) u. a. Zentralbehörden.

Juſtiz. Expeditionschef: O. E. **Quenſel**, Reviſionsſekr. — Depart.-Chef für Geſetzg.: Dr. K. H. L. **v. Hammarskjöld**. — Statiſtik: G. **Carlſon**. — Juſtizkanzler (Gen.-Prok.): H. E. **Sjöberg**.

Mil.-Gerichtshof. Wortführer: C. S. A. Gf **Lagerberg**, Gen. — Gen.-Dir. der Gefängniſſe: Dr. P. S. **Wieſelgren**.

Auswärt. Angel. Gen.-Sekr.: A. F. Gf **Taube**. — Abt.-Chefs. Polit. Abt.: H. J. Baron **Beck-Friis**; Handel und Konſulate: Th. **v. Ditten**; Kameralabt. (Rechnungsw.): G. O. **de Blomſtedt**, Khr.

Landesverteidigung. Exp.-Chef: C. H. **v. Weidenhielm**. — Bureauchef: E. W. **Kolmodin**.

Kommando-Exp. Chef: C. A. H. **Jungſtedt**, Oberſtlt. — Armeeverw. Art.: J. R. Gf **Hamilton**, Gen.-Maj.; Befeſtigungen: H. **Elliot**, Gen.-Maj.; Intendanz: R. V. T. **Berg**, Gen.-Maj.; Zivildep. Gen.-Kriegskomſſ.: Dr. A. T. **Sjöberg**.

Inſpekteur der Mil.-Lehranſt.: der Kronprinz **Guſtav**, Gen.; Kriegshochſchule: C. O. **v. Nordenſwan**, Oberſt; Art.- u. Genieſchule. Chef: H. R. **Wijkander**, Oberſtlt.; Kadettenſchule [Carlberg]. Chef: H. A. G. A. **v. Pantzerhjelm**, Oberſtlt.

OMilitärarzt: G. J. A. **Dunér**.

Seeverteidigung (Marine). Exp.-Chef: C. J. A. **Wall**.

Kmdo-Exp.: H. D. H. M. Gf **Hamilton**, Komm. — Flottenſtab: ſ. Marine. — Marineverw. Chef: A. A. L. **v. Palander**, VAdm.; Intend.: T. C. A. **Sandſtröm**, Komm.-Kpt.; Unterſeeiſche Verteid.: H. **Carlſtedt**, Komm.-Kpt.; Art.: W. **Dyrſen**, Kommodorekpt.; Ingenieurw.: H. H. **v. Lilliehöök**; Zivilſachen: J. E. **Tahlin**, Adm.-Rat. — Gen.-Lotſendirektor: M. D. Gf **Ruuth**. — Hydrogr. Bureau: E. O. M. **Oldberg**, Komm.

Zivil-Dep. Exp.-Chef: M. R. **Sahlin**. — Bureauchefs. Landſtände, Kommunalw., Ackerbau ꝛc.: C. J. A. J. Frhr **Alſtrömer**; Städte, Handel u. Schiffahrt: A. L. **van der Hagen**; Flößerei, Fiſchfang, Bergbau, Ablöſungen, Patente ꝛc.: H. D. **Ekelund**; Eiſenbahn-, Weg- u. Waſſerbauw.: C. H. H. **Bennich**. — Inſp. der Verſicherungsanſt.: Dr. A. **Lindſtedt**, Prof.

Kommerzkollegium. Gen.-Dir.: Dr. A. R. **Åkerman**. — Statiſt. Zentralbureau. ODir.: Dr. E. **Sidenbladh**. — Landmeſſer-Dir.: Dr. H. W. **Martin**, Gen.-Dir. — Geol. Aufn.: Dr. A. E. **Törnebohm**, Prof. — Landwirtſchaft. ODir.: Dr. A. M. **v. Feilitzen**. — Geſtütsw.: E. C. A. Gf **Piper**, OHofſtallm. — Straßen- u. Waſſerbau: L. **Berg**, Gen.-Dir.

Eiſenbahnw. Gen.-Dir.: Dr. C. F. T. **Nordſtröm**. — Induſtr. Eigentum. Dir.: H. E. G. Gf **Hamilton**.

Finanzen. Exp.-Chef: G. F. **Munthe**. — Bureauchefs: K. H. W. **af Petersens**, C. D. R. **v. Schulzenheim**; Bankinſp.: R. H. **Benckert**; Kontrolle: Dr. K. M. **Lindeberg**.

Kammerkolleg. Präſ.: Dr. H. L. **Forſſell**. — StKontor. Gen.-Dir.: F. A. **Anderſon**. — Münzdir.: E. **Bruſewitz**. — Kontrolldir.: Dr. A. W. **Tamm**. — Rechnungshof. Präſ.: A. L. E. Frhr **Åkerhielm**. — Gen.-Poſtdir.: J. E. **v. Kruſenſtjerna**, StRat; beauftr.: F. H. **Schlytern**. — Gen.-Telegr.-Dir.: C. E. G. V. **v. Stockenfeldt**. — Gen.-Zolldir.: S. F. R. P. **v. Cederſchiöldt**. — OIntendant (Bauten): A. T. **Gellerſtedt**. — Domänen. Gen.-Dir.: A. F. C. Gf **Wachtmeiſter**.

Kirchenwesen. Exp.-Chef: C. F. **Holmquist.** — Bureauchefs. Höherer Unterricht: Dr. E. F. **Gustrin;** Kirchensachen: W. B. **Beskow;** Volksunterricht: C. W. **Kastman;** Gesundheits- u. Armenpflege: A. W. **v. Krusenstjerna.**

Reichsarchivar: Dr. C. T. **Odhner.** — Kgl. OBibliothekar: Dr. C. J. G. Gf **Snoilsky.** — Nationalmuseum. Int.: Dr. G. H. W. **Upmark.** — RAntiquariat: Dr. H. O. H. **Hildebrand.** — RHeraldiker: C. A. **v. Klingspor,** Maj. — Medizinalverw. Gen.-Dir.: Dr. K. M. **Linroth.** — Kanzler der Univers. Upsala u. Lund: Dr. G. F. **Gilljam.**

Provinzialbehörden.

Präs. der Hofgerichte (2te Instanzen). Stockholm (Svea-Hofgericht): J. E. **Elliot.** — Jönköping (Göta-Hofgericht): Dr. O. W. Frhr **Stakl v. Holstein.** — Kristianstad (für Skåne und Blekinge): F. W. J. **v. Lilliestråle.**

OStatth. v. Stockholm: C. G. A. Frhr **Tamm.**

Landeshauptleute der Läne. Blekinge [Karlskrona]: G. Gf **Wachtmeister.** — Elfsborg [Venersborg]: L. W. S. **Lothigius.** — Gefleborg [Gefle]: A. T. **Odelberg.** — Götland [Visby]: P. G. E. **Poignant.** — Göteborg und Bohus: G. Baron **Lagerbring.** — Halland [Halmstad]: C. O. Gh. J. **v. Nordenfalk.** — Jemtland [Östersund]: K. U. Baron **Sparre.** — Jönköping: N. A. H. Frhr **Palmstierna,** Gen.-Maj. — Kalmar: C. A. J. **Fagerlund.** — Kopparberg [Fahlun]: C. R. **Wersäll.** — Kristianstad: M. G. Gf **de la Gardie,** Kbr. — Kronoberg [Verjö]: C. E. **v. Oelreich.** — Malmöhus [Malmö]: R. **Dickson.** — Norrbotten [Luleå]: Dr. K. S. **Husberg.** — Örebro: A. G. J. **Svedelius.** — Östergötland [Linköping]: Dr. R. Gf **de la Gardie.** — Skaraborg [Mariestad]: Dr. C. A. **v. Sjöcrona.** — Södermanland [Nyköping]: F. A. **Boström.** — Stockholm: P. G. W. **Isberg.** — Upsala: P. J. **v. Bråkenhielm.** — Vermland [Karlstad]: E. A. **v. Malmborg.** — Vesterbotten [Umeå], beauftr.: Dr. N. G. **Berlin.** — Vesternorrland [Hernösand]: B. T. G. **Ryding.** — Vestmanland [Westerås]: F. L. S. **v. Hederstierna.**

Lutherische Bischöfe. Upsala: Dr. A. N. **Sundberg,** Erzb.; Bischöfe in Göteborg, Hernösand, Kalmar, Karlstad, Linköping, Lund, Skara, Strengnäs, Westerås, Verjö, Visby.

Armee.

OGen.: Se Maj. der **König.** — OKmdt: der Kriegsminister.

Erster Adjut. u. Chef des Kgl. Stabes: C. S. A. Gf **Lagerberg,** Gen. — OAdjut.: N. A. H. Frhr **Palmstjerna,** C. A. M. Frhr **Lagerfelt,** C. B. **v. Munck,** H. **Gadd,** Gen.-Majore; C. G. **Engström,** Kmdr; G. F. O. **v. Uggla,** A. J. **Key,** Obersten; A. A. L. **v. Palander,** Kmdr; J. G. **Wikander,** C. H. **v. Mörner,** G. A. C. **Bergman,** Obersten; O. **Lindbom,** Komm. — Flügeladjut.: K. A. S. Frhr **Akerhielm,** J. L. A. **Falkman,** W. E. **v. Krusenstjerna,** C. W. E. **v. Ankarkrona,** C. A. H. **Jungstedt,** Oberstlts: T. **v. Maré,** Maj.; A. T. K. Baron **Fock,** O. E. **Hofstedt,** A. **Edström,** G. F. **Peyron,** G. O. M. Baron **v. Ugglas,** O. C. F. **Holtermann,** Hptleute.

Gen.-Stab. Chef: A. Frhr **Rappe,** Gen.-Lt.

Insp. der Kav.: Pr. **Karl,** Gen.-Maj.

Gen.-Befehlsh. der Mil.-Distrikte. 1. Helsingborg: G. A. **v. Bråkenkjelm,** Gen.-Maj. — 2. Linköping: C. B. **v. Munck,** Gen.-Maj. — 3. Skövde: C. W. **Ericson,** Gen.-Maj. — 4. Stockholm: H. **Gadd,** Gen.-Maj. — 5. Stockholm: L. W. Baron **Stjernstedt,** Gen.-Maj. — 6. Hernösand: C. A. L. **Warberg,** Gen.-Maj. — Insel Götland [Visby]: J. G. **Björlin,** Oberst.

Festungskmdten. Karlsborg: C. P. B. Gf **v. Schwerin,** Oberst. — Varholm u. Oscar-Fredriksborg: C. O. **Sylvander,** Oberst.

Flotte.

OAdm.: Se. Maj. der **König.** — Chef des Flottenstabes: A. F. H. **Klintberg,** KAdm.

Kmdten der Flottenstationen u. Chefs der Werften. Karlskrona: F. W. Frhr **v. Otter,** VAdm.; J. **Hägg,** KAdm. — Stockholm: F. W. **Lennman,** KAdm.

Norwegen (Norge).

Konstitutionelle Monarchie. — Verfassung vom 4. Nov. 1814. Der Storthing besteht aus 114 Vertretern (38 der Städte und 76 ländliche), die durch allgemeines Stimmrecht gewählte Wahlmänner auf 3 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sind 25 Lebensjahre und ein 5jähriger Aufenthalt im Lande, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre und ein 10jähriger Aufenthalt im Lande erforderlich. Der Storthing tritt alle Jahre im Oktober zusammen und wählt $^1/_4$ seiner Mitglieder zum Lagthing, während die übrigen das Odelsthing bilden. — Kriegsflagge: Rot mit liegendem blauen Kreuze, dessen Arme weiß umrandet sind und das, wie bei der schwedischen Flagge, in eine besondere Spitze ausläuft; das obere Feld am Flaggstock ist ebenso wie in der schwedischen Flagge. Handelsflagge: Rot mit blauem weiß umrandeten Kreuze. Diplomat. u. Kons.-Flagge der Vereinigten Königreiche wie das obere Feld am Flaggstocke der Kriegsflagge. — S. Jahrg. 1863, S. 824.

Königlicher Hof ꝛc.

Chef: T. C. V. **Frölich.** — Hofmarschall: F. F. M. W. **Rustad.** — Kabinetts-Kbrn: H. **Schlytter,** F. J. **Egeberg,** H. S. **v. Lövenskiold.** — Hofstallm.: G. F. W. **Sverdrup.** — Oberster Kjkr: F. F. W. Baron **v. Wedel-Jarlsberg.** — Erster Hofjägerm.: F. W. **Treschow.**

Chef des mil. Gefolges: T. O. **Klingenberg,** Gen.-Maj. — OAdjut.: E. C. **Holtermann,** Oberst; N. **Juel,** Komm. — Adjut.: C. F. J. **Bödtker,** Maj.; H. L. **Rustad,** Oberstlt.; F. O. **Brandt,** Kpt., S. Scott **Hansen,** Kpt.

OHofmeisterin der Kgin: Frau Elise **v. Lövenskiold** geb. Baronin v. Wedel-Jarlsberg.

Kgl. Rat vom 17. Febr. 1898.

StMin.: J. W. C. **Steen,** Exz., Chef des Revis.-Depts.

StRäte: die Dep.-Chefs. Kultus u. öffentl. Unterricht: V. A. **Wexelsen.** — Justiz u. Polizei: E. **Löchen.** — Inneres: O. A. **Qvam.** — Öffentl. Arb.: H. H. T. **Nysom.** — Finanzen u. Zölle: E. **Sunde.** — Verteid.: P. T. **Holst,** Gen.-Maj. — StSekr.: H. **Lehmann.**

StRatsabt. in Stockholm. StMin.: O. A. **Blehr,** Exz. — StRäte: G. A. **Thilesen,** J. G. **Løvland.** — Gen.-Sekr.: H. **Schlytter,** Kab.-Kbr.

Storthing 1898—1900.

Die Präs. werden alljährlich im Oktober gewählt. — Kanzleichef und Archivar: J. H. **Cappelen.**

Höchstes Gericht.

Präs.: M. D. E. **Lambrechts.** — Assessoren: Ch. **Hansteen,** P. V. **Ottesen,** H. J. F. **Reimers,** A. V. R. **Scheel,** J. R. **Andersen,** J. H. **Thoresen,** F. N. **Roll,** E. **Motzfeldt;** ferner in Militärsachen 2 höhere Offiziere.

Regierungskontore u. a. Zentralbehörden.

Kirchen- u. Unterrichtsdep. Gen.-Sekr.: M. K. **Norby.** — Gen.-Sekr. für Schulangel.: J. C. **Johanssen.** — Reichsarchivar: H. J. **Huitfeldt-Kaas.** — Staatsbeamtenwitwenkasse. Dir.: J. A. **Bonnevie.**

Justiz u. Polizei. Gen.-Sekr.: G. J. **Hallager.** — Verwalt. der Strafanst. Chef: F. O. A. **Worm,** Gen.-Sekr. — Gesetzgebungsabt. Chef: S. **Lambrechts,** Gen.-Sekr. — Reichsadvokat: Dr. B. **Get.** — Regier.-Adv.: Dr. J. **Bergh.** — Zivil-Medizinalw. Dir.: M. **Holmboe.**

Inneres. Gen.-Sekr.: T. **Löchen.** — Gen.-Sekr. für ausw. Angel., Handel u. Schifff.: Dr. S. **Ibsen.** — Direktoren. Ackerbau: J. **Smitt.** — Veterinärwesen: Dr. O. **Malm.** — Forsten: M. M. **Selmer.** — Statist. Zentralbureau: A. N. **Kiaer.** — Fabrikarbeiterunfallversich.: O. C. M. **Schjöll.** — Patentkomm.: C. H. **Hansson.** — Aichdir.: A. F. O. **Arndtsen.** — Landwirtsch. Akademie. Dir.: J. L. **Hirsch.**

Öffentl. Arbeiten. Gen.-Sekr.: H. A. M. **Grönvold.** — Direktoren. Allg. Brandvers.: K. O. E. **Olsen.** — Wegebau: H. H. **Krag;** Kanäle: G. **Saetren;**

Häfen: G. **Smith**; Eisenb.: J. G. D. **Draal**, Gen.-Dir. — Geolog. Aufnahme. Vorst.: Dr. H. H. **Reusch**. — Postverw. Gen.-Sekr.: T. **Heyerdahl**. — Telegr.-Dir.: J. S. **Rasmussen**.

Finanzen u. Zölle. Gen.-Sekr. Finanzen: T. C. S. **Platou**; Zölle: J. C. **Krogh**. — Dir. des Silberwerks Kongsberg: H. W. A. **Roscher**; Münzen: T. G. **Münster**.

Verteidigung. Gen.-Sekr. Armee: O. B. J. **Koren**, Hptm.; Marine: A. **Collett**. — Gen.-Arzt des Heeres u. der Mar.: J. F. **Thaulow**, Gen.-Maj. — Gen.-Intend.: Ch. F. M. **Staib**, Gen.-Maj. — Gen.-Auditeur: H. S. B. **Broch**. — Gen.-Kriegskommissar (Ersatzwesen): J. K. M. **Bratlie**.

Mil. Landesaufnahme. Chef: J. F. W. **Haffner**, Oberst. — Mil.-Hochschule. Dir.: T. O. **Klingenberg**, Gen.-Maj. — Kriegs- (Kadetten-) Schule. Chef: G. A. **Sommerfelt**, Oberst u. Kbr.

Marine-Werkstätten. Dir.: A. **Nielsen**. — Dir. der Schiffsbauten: W. H. C. **Swensen**. — Dir. der Leuchttürme: O. H. **Rye**. — Seekriegsschule. Chef: C. **Sparre**, Kpt.

Revisionsdepart. Gen.-Sekr.: P. E. **Björnson**.

Norw. Bank in Kristiania. Dir.: K. G. **Bomhoff**.

Provinzialbehörden.

Präs. der OGerichte (2te Instanzen). Bergen: T. J. **Borch**; Kristiania: C. L. **Lie**; Trondhjem: C. W. S. **Hirsch**.

Amtmänner. Akershus: O. A. **Furu**. — Bergen: J. G. A. **Hoffmann**. — Bratsberg: T. de W. **Engelhart**. — Buskerud: T. C. **Bang**. — Finmarken: T. J. W. **Graff**. — Hamar u. Hedemarken: G. W. W. **Gram**. — Jarlsberg u. Larvik: C. J. **Michelet**. — Kristiania: R. M. **Rye**. — Kristians: J. G. **Skjoldborg**. — Kristiansand, Lister u. Mandal: H. G. J. **Stang**. — Nedenes: R. C. G. **Prebensen**. — Nordland: R. **Theisen**. — Nordre Bergenhus: O. J. **Olsen**. — Nordre Trondhjem: . . . . . — Romsdal: L. A. **Leth**. — Smålenene: U. F. C. **Arneberg**. — Söndre Bergenhus: H. **Olsen**. — Stavanger: C. L. M. **Oppen**. — Tromsö: B. C. R. **Ström**. — Trondhjem u. Söndre Trondhjem: L. O. R. **Grundt**.

Lutherische Bischöfe in Bergen, Hamar, Kristiania Kristiansand, Tromsö, Trondhjem.

Bergmeister in Bodö, Kongsberg, Tönsberg, Trondhjem.

Armee.

OGeneral: der König. — Komd. Gen.: H. P. **L'orange**, Gen.-Lt. — Kab.-Chef: H. L. **Rustad**, Oberstlt. — Chef des Gen.-Stabs: H. B. **Hansen**, Gen.-Maj.

Gen.-Insp. u. Chef der Ing.: K. A. **Hansen**, Gen.-Maj. — Gen.-Inspektion. Chef der Feld- u. Geb.-Art.: T. O. **Klingenberg**, Gen.-Maj. u. Gen.-Feldzeugm.; der Küsten-Art. u. der Minenverteid.: C. W. E. B. **Olsjön**, Gen.-Maj. — Gen.-Insp. u. Chef der Kav.: H. S. **Hagerup**, Gen.-Maj.

Kmdten der Mil.-Distrikte. 1. Fredrikshald: O. **Hansen**, Gen.-Maj. — 2. Kristiania: J. G. H. **Mellbye**, Gen.-Maj. — 3. Kristiansand: J. **Sejersted**, Gen.-Maj. — 4. Bergen: E. H. **Hoff**, Gen.-Maj. — 5. Trondhjem: A. B. **Övergaard**, Gen.-Maj.

Marine.

Chef-Admiral: der König.

Komd. Adm.: G. F. **v. Krogh**, VAdm. — Chef des Stabs: U. J. R. **Börresen** KAdm. — Kommandoangel.: G. C. O. R. **Gade**, Kpt. z. S.

OLotsen in Bergen, Kristiania und Tromsö.

Diplomatisches Korps zu Stockholm [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: W. W. **Thomas** (8./2. 98) [1]); Mil.-Att.: W. R. **Livermore**, Oberstlt. [Bergen: V. F. **Nelson** (98) u. 1 VK. — Göteborg: R. S. S. **Bergh** (98) u. 1 V. u. Dep.-K. — Kristiania: H. **Bordewich** (97) u.

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

1 VK. — Stockholm: Edw. **Winslow**, GK. (97), 1 Dep.-RK. u. 1 VK. — Ag. in Arendal, Drontheim, Helsingborg, Kristiansand, Kristianstad, Malmö, Norrköping, Stavanger, Sundsvall, Tromsö.]

•Argentinien. [Göteborg: C. G. **Weinberg** (97) u. 1 VK. (A. H. **Ling**, 97). — Kristiania: W. A. **Duborgh** (94). — Stockholm: J. W. **Smitt**, GK. (9./10. 75) u. 1 VK. (T. **Caspersson**).]

•Belgien. A. G. u. b. M.: F. Baron **Daelman** (4./5. 93); Leg.-Sekr. 1. Kl.: R. Baron **Rothomb**. [Bergen: F. **Konow** (86). — Drontheim: C. **Thams** (97). — Göteborg: K. O. F. **Dalman** (92). — Kristiania: R. **Andvord** (94). — Kristiansand: H. G. **Kirsebom** (86). — Malmö: M. **Engeström** (94). — Stockholm: A. **Stark** (89). — Sundswall: A. **Hoffman** (98). — Ag. in Halmstad, Sandefjord.]

Bolivia. [Kristiania: A. **Hesselberg** (94). — Göteborg: G. **Kraak** (85). — Stockholm: G. L. **Ahlström** (93).]

Brasilien. A. G. u. b. M. (. . . .), s. Rußland, Dipl. K. [Stockholm: Knuth O. A. **Bohman** (98) u. 1 VK. (F. C. J. **Graf**, 98). — VK. in Bergen, Drontheim, Gefle, Göteborg, Helsingborg, Hernösand, Hudiksvall, Kalmar, Karlshamn, Kristiania, Kristiansand, Kristianstad, Malmö, Norrköping, Ornsköldsvik, Söderhamn, Sundsvall, Westervik, Visby; Ag. in Bergen, Drontheim, Gefle, Göteborg, Hudiksvall, Kalmar, Karlshamn, Kristiania, Kristiansand, Kristianstad, Malmö, Norrköping, Ornsköldsvik, Sundsvall, Westervik, Visby.]

•Chile. [Kristiania: K. E. **Langaard** (98). — Kristiansand: H. C. **Johnsen** (75). — Stockholm: E. **Lindström** (84) u. 1 VK. — VK. in Göteborg (O. **Wadström**, 83), Malmö (G. K. J. **Billing**, 99).]

•Dänemark. A. G. u. b. M.: F. W. Gf **v. Sponneck** (1./5. 97), Khr u. Hofjägerm.; Leg.-Sekr.: F. W. A. Gf **v. Brockenhuus-Schack**, Lt. [Bergen: J. B. **Knudtzon** (85). — Drontheim: J. R. **Finne** (87). — Göteborg: Dr. J. **Heckscher**, GK. (96), u. 1 VK. — Kalmar: O. L. **Kreuger** (86). — Kristiania: . . . . ., GK. (. .), u. 1 VK. — Malmö, beauftr.: S. G. **Bönnelycke** (86) u. 1 VK. — Stockholm, beauftr.: F. **Syberg** (99). — Visby: E. **Cramér** (99). — VK. in in Aalesund, Åhus u. Kristianstad, Arendal, Bodö, Cimbrishamn, Drammen, Dröbak, Egersund, Engelholm, Falkenberg, Farsund, Flekkefjord, Frederikshald, Fredriksstad, Gefle, Grimstad, Halmstad, Hammerfest, Haparanda, Haugesund, Helsingborg, Hernösand, Holmestrand, Höganäs, Hudiksvall, Karlshamn, Karlskrona, Kragerö, Kristiansand, Kristiansund, Landskrona, Langesund, Laurwig, Lillesand, Luleå, Lund, Lysekil, Mandal, Marstrand, Mem u. Söderköping, Molde, Mönsterås, Moß, Ramsos, Neder Kalix, Norrköping, Nyköping, Ornsköldsvik, Oskarshamn, Piteå, Porsgrund, Pukavik u. Sölvesborg, Risoer, Ronehamn, Ronneby, Sandefjord, Skellefteå, Skien, Söderhamn, Stavanger, Strömstad, Sundsvall, Tönsberg, Trelleborg, Tromsö, Uddevalla, Umeå, Vadsö, Varberg, Vardö, Westervik, Verjö, Ystad.]

•Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: N. Gf **v. Wallwitz** (16./10. 97), Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: K. **v. Below-Saleske**, Kjkr; Mar.-Att.: s. Rußland, Dipl. K.; Kanzl.: H. **Burbaum**, Hofrat. [Arendal: P. N. **Dannewig** (96). — Bergen: K. **Mohr** (77). — Drammen: E. **Ellingsen** (95). — Drontheim: A. **Jensen** (77). — Göteborg: J. N. A. M. **v. Harbou** (93). — Hammerfest: . . . . . — Helsingborg: N. **Persson** (94). — Hernösand: K. J. **Isakson** (99). — Kalmar: J. G. **Kreuger** (93). Karlskrona: C. O. G. **Winter** (93). — Kristiania: **v. Faber du Faur**, GK. (99). — Kristiansand: C. **Christiansen** (93). — Malmö: J. F. **Hallbäck** (90). — Norrköping: H. S. **Wulff** (96). — Söderhamn: W. **Brolin** (94). — Stavanger: H. **Lindahl Falck** (91). — Stockholm: R. **v. Krencki**, GK. (99). — Sundsvall: A. **Edström** (71). — Tromsö: H. W. **Holmboe** (80). — Vadsö: E. **Brodtkorb** (96). — Visby: C. L. **Ekman** (79). — VK. in Aalesund (J. W. **Möller**), Bodö (J. **Jakhelln**), Frederikshald (O. **Baastad**), Fredriksstad (E. **Pay**, 98), Gefle (O. **Flensburg**), Grimstad (H. **Isachsen**), Halmstad (A. W. **Angel**), Hudiksvall (H. **Güldenberg**), Karlshamn (W. A. L. **Reuter**), Kragerö (A. **Natvig**), Kristiansund

(R. B. **Loffius**), Landskrona (W. **Fritſch**), Laurwig, Brevik u. Skien (O. P. **Olſen**), Luleå (L. A. **Wallmark**), Moß (J. **Anthoniſen**), Namſos (H. **Juell**), Neder-Kalix (E. **Sällſtröm**), Nyköping (E. **Eriksſon**), Oskarshamn (C. T. **Linnell**), Piteå (C. A. **Hedqviſt**), Skellefteå (J. **Sandſtröm**), Tönsberg (C. **Krüger**), Umeå (F. B. J. **Lundſtedt**), Vardö (A. **Holmboe**), Veſtervik (C. C. **Piehl**), Yſtad (H. E. **Pehrſſon-Guſſing**); Ag. in Åhus, Brevik, Egerſund, Farſund, Flekkefjord, Haugeſund, Kongsbacka, Lilleſand, Lyſekil, Mandal, Marſtrand, Örnsköldsvik, Öſterrisöer, Sanneſund, Skien, Strömſtad, Trelleborg, Uddevalla, Varberg.]

Dominikaniſche Republik. [Stockholm: E. **Hedin**, GK. (99).]

*Ecuador. [Göteborg: J. W. R. **Berſén** (84). — Kriſtiania: Sverdrup **Engelſchiön** (97). — Stockholm: E. G. **Hedin** (99).]

*Frankreich. A. G. u. b. M.: A. C. **Catuſſe** (3./8. 99), StRat; Leg.-Sekr. 1. Kl.: G. **Teyſſier**; Mar.-Att.: ſ. Rußland, Dipl. K.; Mil.-Att.: ſ. Dänemark, Dipl. K.; Kanzl., beauftr.: **Heilmann**, VK. [Kriſtiania: A. G. H. **Mimaut**, GK. (96). — Ag. in Aalesund, Arendal, Bergen (A. W. **Greve**, VK.), Brevik, Porsgrund u. Skien, Drammen, Drontheim, Farſund u. Flekkefjord, Frederikshald, Frederikſtad, Gefle, Göteborg (P. E. T. **Caravello**, VK.), Grimſtad, Hammerfeſt, Helſingborg, Hernösand, Hudiksvall, Kalmar, Kriſtianſand (T. F. **Reinhardt**, VK.), Kriſtianſund, Langeſund, Laurwig, Luleå, Lyſekil, Malmö, Molde, Moß u. Son, Namſos, Norrköping, Risör, Sarpsborg, Söderhamn, Stavanger, Sundsvall, Tönsberg, Tvedeſtrand, Tromſö, Umeå, Vardö, Visby.]

Griechenland. [Kriſtiania: O. **Holter** (86). — Stockholm: E. **Uddenberg**, GK. (18./5. 77). — VK. in Bergen, Göteborg, Malmö.]

*Großbritannien. A. G. u. b. M.: Hon. Sir F. J. **Pakenham** (30./5. 96); Leg.-Sekr.: A. **Herbert**; 2. Sekr.: Lord T. **Blackwood**; Handelsatt.: ſ. Deutſches Reich, Dipl. K.; Kaplan: E. W. **Shepherd**. [Göteborg: J. **Duff** (81) u. 1 VK. — Kriſtiania: Hon. C. S. **Dundas**, GK. (97), u. 1 VK. (E. F. **Gray**, 99). — Stockholm: A. S. **Mac Gregor** (99) u. 1 VK. — VK. in Arendal, Bergen, Bodö, Brevik u. Langeſund, Drammen Drontheim, Egerſund, Farſund, Flekkefjord, Frederikshald, Frederikſtad, Gefle, Halmſtad, Hammerfeſt, Haugeſund, Helſingborg, Hernösand, Hudiksvall, Kalmar, Karlskrona, Kragerö, Kriſtianſand, Kriſtianſund, Landskrona, Laurwig, Lofoten u. Veſteraalen, Luleå, Malmö, Mandal, Marſtrand, Molde, Mosjöen, Moß, Namſos, Norrköping, Nyköping, Öland, Örnsköldsvik, Oskarshamn, Porsgrund, Risör, Skellefteå, Söderhamn, Stavanger, Strömſtad, Sundsvall, Tromsöe, Uddevalla, Umeå, Vadsö, Varberg, Vardö, Veſtervik, Visby, Yſtad; Ag. in Borgholm.]

*Guatemala. [Göteborg: G. **Kraak** (83). — Kriſtiania: S. **Engelſchiön**, GK. (96).]

Haïti. [Kriſtiania: R. M. **Olſen**, GK. (95).]

Hawaii. [Kriſtiania: L. **Samſon**. — Stockholm: . . . . ., GK. — VK. in Göteborg, Lyſekil.]

Honduras. [Kriſtiania: S. **Caſperſen** (28./9. 97).]

*Italien. A. G. u. b. M.: A. Marquis **Guasco di Biſio** (15./9. 97). [Göteborg: J. **Ekman** (90). — Kriſtiania: E. **Hallager**, GK. (98), u. 1 VK. (J. C. **Aars**, 99). — Stockholm: C. G. **Thulin** (95). — Ag. in Bergen, Drontheim, Malmö.]

Japan. A. G. u. b. M. (15./9. 97): ſ. Rußland, Dipl. Korps.

*Kolumbien. [Göteborg: . . . . — Kriſtiania: F. **Breda**, GK. (92). — Stockholm: S. **Berendt** (92).]

*Kongoſtaat. [Lund: Dr. H. H. Frhr **v. Schwerin**, Prof. u. GK. (97).]

Koſtarika. [Göteborg: J. W. R. **Berſén**, GK. (85).]

*Liberia. [Kriſtiania: F. **Breda**, GK. (88). — Stockholm: P. **Herzog**, GK. (91). — VK. in Bergen (H. **Janſon**, 90).]

Luxemburg: ſ. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

*Mexiko. [Göteborg: J. W. R. **Berſén** (87). — Grimſtad: B. **Einerſen** (98). — Kriſtiania: Abr. **Heſſelberg**, GK. (99). — Stockholm: O. H. **Heilborn**, GK. (95).]

Monaco. [Kriſtiania: H. F. **Heitmann** (97). — Stockholm: N. J. **Carlſtedt**, GK. (89).]

Niederlande. A. G. u. b. M.: K. W. P. F. Baron **Gericke van Herwijnen** (25./11. 95). [Kristiania: O. E. **Kiaer,** GK. (87), u. 1 VK. (. . . . .). — Stockholm: O. W. C. **Blanck,** GK. (8./12. 82), u. 1 VK. (P. **van Maurik,** 91). — VK. in Arendal, Bergen, Brevik, Porsgrund, Langesund u. Skien, Drammen, Drontheim, Egersund, Farsund, Flekkefjord, Frederikshald, Fredriksstad u. Sarpsborg, Gefle, Göteborg, Hammerfest, Helsingborg, Hernösand, Kalmar, Karlskrona, Kragerö, Kristiansand, Kristianjund, Landskrona, Laurwig, Luleå, Lysekil, Malmö, Mandal, Norrköping, Örelösund, Risör, Söderhamn, Soon u. Moß, Stavanger, Strömstad, Sundsvall, Tönsberg, Tromsö, Umeå, Vadsö u. Vardö, Varberg, Visby, Ystad.]

Nikaragua. [Göteborg: R. **Berfen,** GK. — Kristiania: H. J. **Stangbye** (22./3. 99).]

*Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: Dr. J. Gf **Wodzicki v. Granow** (2./1. 95), Km.; Att.: Dr. L. Frhr **de Baur.** [Bergen: J. **Kroepelien.** — Göteborg: L. **Levisson.** — Kristiania: P. A. **Petersen,** GK. — Stockholm: E. **Fränckel,** GK. — Tromsö: A. J. **Aagaard.** — Ag. in Drontheim, Kristiansand, Stavanger.]

Paraguay. [Kristiania: M. W. **Chriſtopherſen,** GK. (94). — Malmö: B. J. **Collin,** VK. — Stockholm: R. J. **Valentin** (89).]

*Perſien. A. G. u. b. M. (15./9. 97), ſ. Rußland, Dipl. K. [Göteborg: L. **Philip,** GK. (14./2 90). — Kriſtiania: L. A. **Valchen,** GK. (93). — Stockholm: E. C. **Gjeſtvang,** GK. (2./8. 98).]

*Peru. [Göteborg: Ad. **Idſtröm** (98) — Kriſtiania: S. B. Sverdrup **Engelſchiön** (96). — Stockholm: G. **Rettig,** GK. (79).]

*Portugal. A. G. u. b. M.: . . . . . .; GTr. u. GK.: A. **de Caſtro Feijó** (. . . 93). [Kriſtiania: T. M. **Bang** (99). — Stockholm: der GTr. GK. (91), u. 1 VK. (R. **Schumburg,** 93). — VK. in Aleſund, Bergen, Frederiksſtad, Gefle, Göteborg, Hernösand, Hudiksvall, Karlshamn, Karlskrona, Kragerö, Kriſtianſand, Kriſtianſund, Luleå, Malmö, Reder Kalir, Piteå, Söderhamn, Stavanger, Sundsvall.]

Rumänien. [Göteborg: H. **Trägårdh** (92). — Kriſtiania: J. **Johannſon,** GK. (88). — Stockholm: Fredr. V. T. **Möller,** GK. (92), u. 1 VK.]

*Rußland. A. G. u. b. M.: E. **v. Bützow** (3./11. 97), GRat; 1. Leg.-Sekr.: C. Baron **Staël von Holſtein,** Kſkr u. StRat; 2. Sekr.: **v. Meck,** Tit.-Rat; Att.: S. **Gutowski,** Tit.-Rat; Mil.-Att.: ſ. Dänemark, Dipl. K.; Mar.-Att.: ſ. Deutſches Reich; Pred.: **Rumianzow.** [Hammerfeſt: W. **Berejnikow** (93), Hofrat. — Kriſtiania: A. T. **Töttermann,** GK. (72) u. WStRat, u. 1 VK. — Stockholm: S. **Arſenjew,** GK. (98), Khr u. StRat, u. 1 VK. (Baron **Rothen,** 99, Kſkr u. Tit.-Rat). — VK. in Aleſund, Arendal, Bergen, Bodö, Drontheim, Farſund, Flekkefjord, Frederiksſtad, Gefle, Göteborg, Haparanda, Helſingborg u. Landskrona, Hernösand, Hudiksvall, Kalmar, Karlshamn, Karlskrona, Kriſtianſand, Kriſtianſund, Laurwig, Luleå, Malmö, Mandal, Moß, Norrköping, Örnsköldsvik, Oskarshamn, Piteå, Skelleſteå, Söderhamn, Stavanger, Strömſtad, Sundsvall, Tönsberg, Tromsö, Umeå, Vadsö, Varberg, Vardö, Veſtervik, Visby.

*Schweiz. [Kriſtiania: J. **Lunde** (94). — Stockholm: J. H. **Kramer** (87).]

*Serbien. [Kriſtiania: L. Ch. **Jacobſen** (23./10. 97).]

*Siam. A. G. u. b. M. (12./4. 92): ſ. Deutſches Reich, Dipl. K. [Stockholm: A. **Johnſon,** GK. (20./5. 92).]

Spanien. A. G. u. b. M.: P. Marquis **de Prat de Nantouillet** (2./3. 93 u. 19./1. 95); Leg.-Sekr.: Perez **Seoane.** [Bergen: A. **de Satorres** (93) u. 1 VK. — Kriſtiania: F. **Langaard** (97) u. 1 VK. — Landskrona u. Malmö: J. G. **Svenſſon** (96). — Stockholm: H. **Rhodin** (93) u. 1 VK. — VK. in Aleſund u. Molde, Arendal, Drontheim, Fredrikshald, Frederiksſtad, Gefle, Göteborg, Helſingborg, Hernösand, Karlshamn, Kriſtianſand, Kriſtianſund, Luleå, Norrköping, Piteå, Skelleſteå, Skien, Söderhamn, Sundsvall, Tönsberg, Trelleborg, Umeå, Veſtervik, Visby, Ystad.]

*Türkei. A. G. u. b. M.: **Scherif-Paſcha** (11./7. 98), Div.-Gen. u. Gen.-Adjut.; Leg.-Sekr.: Ahmed **Muktar-Bei.** [Göteborg: A. O. **Anderſſon** (82). — Kriſtiania:

G. C. **Boy**, GKV. (99). — Stockholm: S. **Sachs**, GK. (93). — VK. in Lyſekil.]

*Uruguay. [Kriſtiania: C. E. R. **Chriſtopherſen**, GK. (74). — Stockholm: S. **Keyſer** (81).]

Venezuela. [Göteborg: J. W. R. **Berſén** (83). — Kriſtiania: O. **Haneborg** (97). — Stockholm: L. M. W. **Weſter** (1./3. 99). — VK. in Bergen (J. **Rieber**, 80).]

Statiſtiſche Notizen über Schweden.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Läne.	qkm	Berechnete Bevölkerung 31. Dez. 1898 [1]) männlich.	weiblich.	zuſammen.	auf 1 qkm
Blekinge	3011	71507	73819	145326	48
Elfsborg	12825	134205	144544	278749	22
Gefleborg	19816	114205	116469	230674	11
Gotland	3153	24862	27464	52326	17
Göteborg und Bohus	5101	156561	170404	326965	64
Halland	4913	68602	73177	141779	28
Jemtland	52219	56283	53141	109424	2
Jönköping	11575	97602	103105	200707	17
Kalmar	11493	111716	116970	228686	20
Kopparberg	30041	105012	108123	213135	7
Kriſtianſtad	6512	107017	112654	219671	34
Kronoberg	9997	77957	81536	159493	16
Malmöhus	4795	194918	204723	399641	83
Norrbotten	106818	63817	61670	125487	1
Örebro	9118	94940	98191	193131	21
Öſtergötland	10977	133542	143201	276743	25
Skaraborg	8561	117820	125551	243371	28
Södermanland	6841	82172	83688	165860	24
Stockholm (Län)	7611	80585	83361	163946	22
Stockholm (Stadt)	33	134834	160955	295789	—
Upſala	5314	59452	64697	124149	23
Wermland	19314	123816	130915	254731	13
Weſterbotten	59098	70254	69941	140195	2
Weſternorrland	25047	113278	113771	227049	8
Weſtmanland	6815	71681	74210	145891	21
Hjelmar-See	511	—	—	—	—
Mälar-See	1168	—	—	—	—
Wener-See	5975	—	—	—	—
Wetter-See	1922	—	—	—	—
Summa	450574	2466638	2596280	5062918	11

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten (inkl. Totgeborene).	Todesfälle	Totgeborene.	Überſchuß d. Geburt.	Auswanderung.	Einwanderung.
1893	27219	135165	84463	3486	50702	40869	7377
1894	27851	134866	82901	3457	51965	13358	10425
1895	28728	138134	77903	3585	60231	18955	8528
1896	29376	137833	80784	3525	57049	19551	7807
1897	30221	136704	80263	3705	56441	14559	7861

[1]) Die Ergebniſſe der Zählung von 1890 ſ. Jahrg. 1893, S. 1069.

Religionsbekenntnisse nach der Zählung 1890.

Lutheraner	4 735218	Andere Christen	2482
Baptisten	37112	Israeliten	3402
Methodisten	5143	Andere Bekenntnisse	234
Römische Katholiken	1390	Summa:	4 784981

Bevölkerung nach dem Geburtsland, Zählung 1890.

Schweden	4 734082	Norweger	6287	Engländer	598
Finnen	19505	Dänen	5401	Andere	827
Lappen	6846	Finnen	4609	Im Ausland Geborene	24548
In Schweden Geborene	4 760433	Deutsche	4066	Summa:	4 784981
		Amerikaner	1565		
		Russen	1195		

Berufsarten nach der Zählung vom 31. Dez. 1890.

	Im Beruf beschäftigt: männl.	weibl.	Familienmitgl. u. sonst. Angehörige	Dienstboten: männl.	weibl.	Summa.
Landwirtschaft und Fischerei	701648	242914	1 338112	69120	90238	2 442032
Bergbau und Industrie	233479	29838	566615	840	18248	849020
Handel und Verkehr	89569	12812	183364	2408	21804	309957
Öffentliche Ämter u. freie Berufsarten	71398	14194	163237	2174	18483	269486
Ohne Beruf oder unbekannten Berufs	207131	210019	482733	672	13931	914486
Summa	1 303225	509777	2 734061	75214	162704	4 784981

Städte Ende 1898 mit 10000 Einwohnern und darüber[1]).

Stockholm	295789	Jönköping	22271	Eskilstuna	13170
Göteborg	123195	Örebro	19938	Kalmar	12582
Malmö	57836	Lund	16098	Karlstad	11015
Norrköping	39654	Halmstad	14697	Söderhamn	10914
Gefle	27363	Sundswall	14428	Westerås	10391
Helsingborg	23611	Landskrona	13850	Kristianstad	10014
Karlskrona	23507	Borås	13772		
Upsala	22737	Linköping	13722		

Finanzen.

Budget für das Jahr 1900. (In „Kronen" à 1 Reichsmark 12½ Pf.)

Einnahmen. (Brutto.)

Überschüsse aus früheren Budgets				21 316000
Ordentliche Einnahmen				22 541000
Grundsteuer	983000	Eisenbahn (netto)	10 000000	
Verpachtete Staatsländereien	1 500000	Telegraphen	1 510000	
Kopfgeld	2 200000	Forsten	4 600000	
Tonnengeld	700000	Verschiedenes	1 048000	
Außerordentliche Einnahmen				93 450000
Zölle	45 200000	Rübenzuckersteuer	9 000000	
Posten	10 800000	Einkommensteuer	6 000000	
Stempelpapier	4 700000	Verschiedenes	750000	
Branntweinsteuer	17 000000	Summa der Einnahmen:		137 307000

[1]) Die Ergebnisse der Zählung von 1890 s. Jahrg. 1892, S. 1062. In dieser Tabelle ist nur die Bevölkerung von Stockholm mit 246454 zu berichtigen.

Ausgaben.

Ordentliche Ausgaben				84 941530
Zivilliste	1 320000	Finanzen	20 747890	
Justiz	3 842450	Zölle	2 804200	
Auswärtiges	629250	Posten	10 305000	
Armee	27 461078	Kontrolle der Accise	450000	
Marine	7 484840	Telegraphen	1 510000	
Inneres	5 831900	Forsten	1 602000	
Kultus, Unterricht	14 194672	Andere Ausgaben	4 076690	
Pensionen	3 429450			
Außerordentliche Ausgaben				39 299170
Armee u. Flotte	19 525132	Verschiedene Ausgaben	19 774038	
Ausgaben des Reichsschuldenkontors				11 416300
Arbeiterunfalls-Versicherungsfonds				1 400000
Reservefond gegen Zufälle ꝛc.				250000
			Summa der Ausgaben:	137 307000

Stand der Staatsschuld am 1. Januar 1899 [1]). (In Kronen.)

	Urspr. Betrag:	Bleiben 1899:
Inländische Schuld. Zu 3,6% von 1887	50 000000	48 779000
Ausländische Schuld.		
Oblig. in preuß. Thalern, Prämien-Anleihe v. 1860	5 333333	8889
3½% Anleihe von 1880 in Kronen, Pfd. Sterl., Frank und Reichsmark	119 790000	100 296900
3½% Anleihe v. 1886 in Kronen u. Reichsmark	72 000000	58 428444
3% Obligationen von 1888 in Kronen, Reichsmark, Pfd. Sterling und Frank	26 666667	25 111111
3½% Obligationen von 1890 in Kronen, Reichsmark, Pfd. Sterl. und Frank	35 555556	33 098667
3% Oblig. in Kronen, Reichsmark, Pfd. Sterl. und Frank von 1894	36 000000	18 000000
Summa: Ausländische Schuld:	295 345556	234 944011
Gesamte Schuld:		283 723011

Handel, Land- und Seeverkehr.

Übersicht der Ein- und Ausfuhr im Jahre 1897. (Einschl. Edelmetalle.)
(Wert in Tausenden Kronen.)

Verkehrsländer	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Norwegen	32 860	20 639	Italien	1 273	466
Rußland u. Finnland	27 153	15 047	Afrika	—	8 920
Dänemark	49 492	43 184	Vereinigte Staaten	7 421	181
Deutschland	135 102	45 853	Westindien	304	—
Niederlande	8 521	24 426	Australien	—	1 026
Belgien	13 013	13 123	Andere Länder	1 310	696
Großbritannien	121 313	149 993	Total 1897	408 332	358 195
Frankreich	7 628	31 302	„ 1896	358 315	340 283
Portugal	1 819	753	„ 1895	344 290	311 434
Spanien	1 123	2 586			

[1]) Fast sämtliche Anleihen sind zu Eisenbahnbauten verwendet.

Haupthandelsartikel 1897. (In Tausenden Kronen.)

Einfuhr.					
Kohle	38 120	Petroleum	8 451	Eisen	43 843
Kaffee	26 838	Vegetabilische Öle	7 214	Butter	41 592
Maschinen	19 876	Tabak	6 691	Holzstoff zur Papierfabrikation	16 730
Roggen u. Weizen	19 273	Holzwaren	6 488	Eisenwaren	8 381
Wollwaren	17 639	Wolle	5 311	Maschinen	7 989
Häute	14 218	Eisen	5 260	Papier	7 157
Eisenwaren	14 019	Papier	4 755	Streichhölzer	6 598
Baumwolle	11 201	Seidenwaren	4 182	Fische	4 905
Wollgarn	10 405	Wein	3 329	Baumwollwaren	4 603
Fische	10 355	Kleider	3 276	Tiere	4 367
Baumwollwaren	8 475	Ausfuhr.		Glas	4 197
		Holz	150 303		

Schiffsverkehr 1897. (In Tausenden Tonnen.)

Flagge.	Angekommen		Davon belad.		Abgegangen		Davon belad.	
	Schiffe.	Ton.	Schiffe.	Ton.	Schiffe.	Ton.	Schiffe.	Ton.
Schwedische	16575	2 652	9027	1 686	16423	2 648	11870	2 232
Norwegische	2249	863	749	271	2444	876	1592	794
Ausländische	13961	3 914	3520	1 050	13970	3 925	7717	2 346
Summa	32785	7 429	13296	3 007	32837	7 449	21179	5 372
davon Dampfer	15196	6 057	5044	2 444	15292	6 092	8080	4 136

Handelsflotte am 1. Januar 1898: 2002 Segelschiffe mit 289490 Tonnen, 786 Dampfer mit 239636 Tonnen, zusammen 2788 Schiffe mit 524126 Tonnen.

Eisenbahnen. Ende 1898 waren in Betrieb: Staatsbahnen 3676, Privatbahnen 6683, zusammen 10359 km.

Post 1897. Zahl der Postanstalten 2821. Einnahme 14 620431, Ausgabe 12 901663 Franken.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen, Warenproben u. Zeitschriften	Wertbriefe u. Postanweisungen	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Fr.
Innerer Verkehr	61825	7 745	101 913	3 500	779 877
Äußerer Verkehr	13 883	1 116	7 932	361	67 723
Transit	230	21	62	2	931

Telegraphen 1897. Länge der Staatslinien 8776 km, der Drähte des Staatstelegraphen 25177 km. Linien der Eisenbahnen 5063 km mit 16733 km Drahtlänge. Zahl der Bureaus 1488. Zahl der Depeschen nach dem Innern 1 201337, nach und von dem Auslande 796702, im Transit 294238, Dienstdepeschen 141993, zusammen 2 434270. — Einnahme 2 255844, Ausgabe 1 902944 Franken.

Telephone 1897. Zahl der Sprechstellen 32731. Lokalverkehr: Zahl der Anlagen 142, Länge der Drähte 41338 km, Zahl der Gespräche 73 344686. Fernverkehr: Zahl der Anlagen 806, Länge der Linien 9247 der Drähte 33963 km, Zahl der Gespräche 2 209618.

Armee und Marine.

Die aktive Armee besteht zum größten Teil aus den sogen. Indelta- (kantonnierenden) Truppen, die nach den vom Staat mit den ländl. Besitzern abgeschlossenen Kontrakten von diesen gestellt und unterhalten werden müssen. Den kleineren, perm. Teil der aktiven Armee bilden die Värfvade- (angeworbenen) Truppen, die sich zu einem 2—3(8)jährigen aktiven Dienst verpflichten. Das Wehrpflichtsgesetz vom 2. Dez. 1892 lautet: Jeder Schwede ist vom 21. bis 40. Lebensj. wehr-

pflichtig. Dienstzeit: 8 Jahre im 1. Aufgeb. der Beväring, 4 Jahre im 2. Aufgeb. u. 8 Jahre im Landsturm. Jeder Wehrpflichtige hat im Frieden 90 Tage zu dienen, u. zwar bei der Reiterei und in der Marine im 1. Dienstjahr, bei den übrigen Waffengattungen in den beiden ersten Jahren, nämlich im 1. Jahre 68, im 2. Jahre 22 Tage. Wer bei dem Stamm des Heeres oder dessen Reserve mindestens 2 Jahre lang fest angestellt war, hat seiner Übungspflicht bei der Beväring genügt, gehört aber dem ersten Aufgebot der Beväring noch so lange an, als seine Wehrpflicht in dieser dauert. Das erste Aufgebot ist vor allem dazu ausersehen, die Truppen auf Kriegsstärke zu setzen und Lücken auszufüllen. Um Reserveoffizier zu werden, ist das Bestehen des Abiturientenexamens, völlige Ausbildung als Unteroffizier, 2 Übungen und eine besondere Reserveoffizierprüfung nötig.

Nach der Neuordnung soll die Infanterie bestehen aus 26 Rgtrn u. 4 selbst. Bat. (Nr. 1—30). Davon sind 19 Rgtr u. 1 Bat. „Indelta" (mit durchschnittlich 20jähr. Dienstzeit), 3 Bat. u. 4 Rgtr bestehen aus „Värfvade" (Geworbenen) mit 2—3jähr. Dienstzeit; die übrigen 3 Rgtr sind aus „Indelta" und „Värfvade" zusammengesetzt. Bewaffnung: die Linie hat Remington-Gew. (Kal. 8 mm) und Mauser-Gew. (Kal. 6,5 mm), die Reserve die disponiblen Remington-Gew. (Kal. 8 u. 12 mm).

Im einzelnen sind vorhanden:

2 Leib-GRgtr, 2 Leib-Gren.-Rgtr, 1 Bat. Jäger, 1 Leib-Gren.-Bat., 21 Inf.-Rgtr, 2 Bat. Inf., 1 Jäger-Rgt; jedes Rgt hat 2 Bat., jedes Bat. 4 Komp. — Summa 56 Bat.

Die Kavallerie besteht aus 8 Rgtrn, nämlich 1 Leib-GRgt zu Pferde (5 Esk.), 4 Hus.-Rgtrn (zus. 25 Esk.), 3 Drag.-Rgtrn (20 Esk.) — Summa 50 Esk.

Die Feldartillerie besteht aus 6 Rgtrn zu 6 Batt. u. einem Rgt mit zwei reitenden Batt. mehr. Auf der Insel Gotland steht ein Feldart.-Korps zu 2 Batt. Jedes Regiment ist jetzt noch in 2 Abteil. à 3 Batt., jede Batterie in 3 Sekt. à 2 Gesch. (8 cm, nur 2 reit. Batt. führen 7 cm-Kanonen) eingeteilt — Summa 40 Feld-Batt. mit 240 Gesch.

Festungs-Art. gibt es 1 Art.-Korps zu 4 Komp., 1 zu 2 Komp., 1 Komp. auf der Insel Gotland und 1 zur Marine gehöriges Fest.-Art.-Korps.

1 Genie-Bat. zu 5 Komp. (einbegr. 1 Feldtelegr.- u. 1 Park-Komp.) u. 1 Genie-Bat. zu 4 Komp. (einschl. 1 Park-Komp.).

4 Train-Bat. von je 2 Komp.

Im Kriege und bei den Übungen bildet jedes Inf.-Rgt ein drittes Bataillon.

Das Heer ist im Frieden in 6 Divisionen (dazu die Streitkräfte auf Gotland) eingeteilt. Die I. A.-Div. besteht aus 3 Rgtrn u. 3 Bat. Inf., 3 Rgtrn Kav., 1 Rgt Art. u. 1 Bat. Train; die II. aus 4 Rgtrn Inf., 1 Rgt Kav. u. 1 Rgt Art.; die III. aus 6 Rgtrn u. 1 Bat. Inf., 1 Rgt Kav., 1 Rgt Art., 1 Art.-Korps, 1 Ingen.-Bat. u. 1 Train-Bat.; die IV. aus 4 Inf.-Rgtrn, 1 Kav.-Rgt, 1 Art.-Rgt, 1 Art.-Korps, 1 Ing.- u. 1 Train-Bat.; die V. aus 4 Inf.-Rgtrn, 1 Kav.- u. 1 Art.-Rgt; die VI. aus 4 Inf.-Rgtrn, 1 Kav.-Rgt, 1 Art.-Rgt u. 1 Train-Bat. — Im Kriege besteht jede ADiv. aus 2 Inf.-Brig. von je 6 Bat., 1 Kav.-Rgt zu 4 Esk., 1 Feldart.-Rgt zu 6 Batt., 1 Ingen.-Komp. u. 1 Train-Bat.; die III. Div. stellt außerdem auf: 1 Linieninf.-Brig. von 7 Bat., die I. Div. eine Kav.-Div. (16 Esk.) u. 2 reit. Batt.; ferner werden bei jeder A.-Div. 4 Bat. Inf., 1 Esk. u. 1 oder 2 Batt. Depottruppen u. Traindepots errichtet. Das Heer auf dem Festlande wird auf dem Kriegsfuß bestehen aus 81 Bat., 40 Esk., 38 Batt., 6 Ingen.-Komp. ꝛc.; ferner Depottruppen: 26 Bat., 10 Esk., 9—10 Batt., 2 Ingen.-Komp. nebst Traindepots. — Kriegsstärke der Inf.-Komp.: 3 Off., 4 UOff., 229 M.; der Esk.: 3 Off., 4 UOff., 110 M.; der Feld-Batt. (8 cm): 4 Off., 7 UOff., 160 M.; der Feld-Batt. (7 cm): 5 Off., 6 UOff., 172 M.; der Feld-Ing.-Komp.: 4 Off., 6 UOff., 189 M.; der Sanitäts-Komp.: 3 Off., 12 UOff., 26 Ärzte, 337 M.

Stärke-Übersicht der schwed. Armee 1899.

Truppenteile.	Off.	Beamte.	UOff.	Spielleute.	Mann.	Sa.	Pferde.
Höhere Stäbe ꝛc.	48	231	2	—	—	281	111
56 Bataillone Inf.	1220	201	1133	1287	23792	27633	241
50 Eskadrons Kav.	232	60	210	152	4615	5269	5318
Feldartillerie	257	114	214	158	2766	3509	1000
Festungsartillerie	30	24	30	7	406	497	—
9 Genie-Komp.	77	14	58	21	821	991	87
8 Train-Komp.	66	36	124	24	522	772	112
Art. von Gotland	16	4	11	6	135	172	22
Aktive Armee	1946	684	1782	1655	33057	39124	6891
Zur Disposition } Reserven	683	80	450	75	—	1288	—
Bevåring ungefähr						250000	—
					Kriegsstärke	290412	6891
Landsturm (8 Jahresklassen) ungefähr						200000	—

Flotte 1898.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Torpedorohre.
6 Panzer-Turmschiffe 1886—98 [1])	19050	29030	118	9
4 Panzer-Monitore 1865—71 [2])	6100	1570	18	—
9 Panzer-Kan.-Boote 1869—75	3720	1041	27	—
3 Torpedo-Kreuzer 1896 u. 1898	2010	12000	18	3
3 Korvetten 1870—85	5410	4030	44	—
1 Aviso 1877	630	960	4	1
9 Kanonenboote 1. Kl. 1875—82	4856	6820	44	—
5 Kanonenboote 2. Kl. 1861—91	1040	960	16	—
10 Torp.-Boote 1. Kl. 1884—1898	740	8404	16	20
9 Torp.-Boote 2. Kl. 1882—91	354	3410	9	17
5 Torp.-Boote	105	400	—	—
1 Schulschiff 1883	175	140	—	2
65 Fahrzeuge	44190	68765	314	52

Außerdem: 1 Segelkorvette (1450 T., 21 Gesch.), 5 Segelschiffe, 1 Transportfahrzeug für Minenmaterial, 1 Schleppboot, 3 Vermessungsdampfer (362 T., 355 i. Pf.) und 7 Hulks.

Personal der Flotte 10. Juli 1898: 2 VAdm., 3 KAdm., 6 Kommodore, 24 Freg.-Kpte, 62 Kpte, 54 Lts, 26 ULts, 18 Ing., 48 Kommissare ꝛc., 22 Ärzte, = 265 Off. u. Beamte; 273 UOff. u. 2711 Matr. — Außerdem 835 Indelta-Matr. u. 320 Schiffsjungen. — 142 Off., 1 Ing., 100 UOff. der Ref.; 23 Off. u. Beamte und 357 UOff. ꝛc. des Art.-Korps von Karlskrona und ca 20000 M. der Bevåring.

---

[1]) Svea, Göta, Thule, Oden, Thor, Niord. — [2]) John Ericsson, Loke, Thordön, Tirfing.

Statistische Notizen über Norwegen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

(Berechnung für 1. Januar 1897.)

Ämter	qkm offiziell	Bevölkerung 1897	auf 1 qkm	Ämter	qkm offiziell	Bevölkerung 1897	auf 1 qkm
Akershus . . .	5321	103900	20	Kristians . . .	25362	112800	4
Bergen	14	60600	—	Lister og Mandal .	7264	74400	10
Bergenhus, Nordre	18472	88900	5	Nedenes	9348	77100	8
Bergenhus, Söndre	15607	133100	8	Nordland . . .	40724	144200	4
Bratsberg . . .	15189	95800	6	Romsdal . . .	14990	131500	9
Buskerud . . .	14997	109200	7	Smaalenene . .	4143	126700	31
Finmarken . . .	47385	32000	0,7	Stavanger . . .	9147	116300	13
Hedemarken . .	27508	122600	4	Tromsö	26246	70400	2
Jarlsberg og Laurvik . . .	2321	101000	44	Trondhjem, Nordre	22768	80900	3
Kristiania . . .	17	188200	—	Trondhjem, Söndre	18606	128800	6
				Summa	325429	2 098400	6

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Überschuß der Geburten.	Auswanderung.
1894	12966	60450	34355	26095	5642
1895	13389	62932	32189	33743	6207
1896	13962	63308	31574	31734	6679
1897	14220	63417	32389	31028	4669
1898	—	—	—	—	4859

Konfession der Wohnbevölkerung 1891.

Lutherische Staatskirche . . .	1 970232	Andere Christen	1366
Freie lutherische Kirche . . .	8804	Israeliten	214
Römisch-Katholische	1004	Verschiedene Sekten	1787
Methodisten	8187	Ohne Konfession	5095
Baptisten	4228	Summa:	2 000917

Nationalität der anwesenden Bevölkerung 1891. Von den in Norwegen Geborenen sind außer den eigentlichen Norwegern: Quänen (Finnen) 6501, seßhafte Lappen 16630, nomadische Lappen 1657, quänische Mischlinge 2662, lappische Mischlinge 2270, quänisch-lappische Mischlinge 444.

Berufsarten der Bevölkerung Norwegens nach der Zählung von 1891.

Berufsarten.	Im Beruf beschäftigt männl.	Im Beruf beschäftigt weibl.	Familienmitglieder u. sonstige Angehörige männl.	Familienmitglieder u. sonstige Angehörige weibl.	Total.
Öffentl. Beamte, Militär, freie Berufsarten	19465	7486	16162	15769	58882
Ackerbau	241591	86074	166774	161477	655916
Fischerei	55715	1046	33687	32053	122501
Bergbau u. Industrie	127356	50155	85204	84844	347559
Handel u. Verkehr	76076	15181	55284	56745	203286
Dienstboten	10885	455457	2501	2453	471296
Unbestimmter Beruf	5031	3951	4296	4042	17320
Rentner u. Pensionäre	26612	31109	3951	4555	66227
Von Wohlthätigkeit lebend . . .	—	—	20700	24987	45687
Summa	562731	650459	388559	386925	1 988674

Städte mit 10000 Einwohnern und darüber 1891.

Kristiania	148213 (1897: 203337)	Kristiansand	12543 (1897: 18678)
Bergen	52803	Fredrikstad	12292 (1897: 13904)
Trondhjem [1])	28792 (1896: 33033)	Fredrikshald	11159
Stavanger	22483 (1896: 24626)	Larvik	10933
Drammen	20437	Kristiansund	10135 (1898: 11680)

Finanzen. (In Kronen à 1 Reichsmark 12½ Pf.)

Wirkliche Einnahmen und Ausgaben im Finanzjahr 1897—98.

Brutto-Einnahmen.

Direkte Steuern	4 576000	Telegraphen	1 801600
Zölle	31 587100	Eisenbahnen	10 976100
Branntweinsteuer	3 880600	Universität, Unterricht, Kultus	2 249600
Malzsteuer	3 807100	Einnahmen aus den Gefängnissen	362400
Stempel, Spielkarten	1 237000	Hospitäler, Irrenhäuser	1 223600
Sporteln	1 113900	Verschiedenes	3 085500
Erbschaftssteuer	709900	Sa der ord. Einn.:	75 094100
Staatsgüter	1 528200	Lokale Zeichnungen für Eisenbahnbau	318800
Staatsgüter u. Forsten	1 029900	Anleihen	4 652400
Bergwerke	498300	Total:	80 065300
Zinsen von Aktiven	2 721800		
Post	4 233700		

Ausgaben.

Zivilliste, Apanagen	868100	Häfen	623800
Storthing	657800	Andere Ausgaben	219800
Staatsrat, Regierung	1 385200	Finanzen	11 240800
Kultus, Unterricht	7 522600	Zölle	1 744400
Universit., Unterr., Kultus	6 908900	Silberbergwerke	584500
Andere Ausgaben	613700	Staats-Schuld: Tilgung	2 167400
Justiz, Polizei und Sanitätsdienst	6 344500	Staats-Schuld: Zinsen 2c.	5 027200
Polizei, Gefängnisse 2c.	865100	Pensionen	667800
Sanitätsdienst	2 773400	Übrige Ausgaben	1 049500
Andere Ausgaben	2 706000	Armee	10 172300
Departement des Innern	2 682700	Armee	9 903400
Verwaltung	259400	Geogr. Vermessungen	268900
Ackerbau, Viehzucht 2c.	1 169200	Marine	5 188600
Fischereien	288000	Marineverwaltung	4 082000
Industrie, Handel	54500	Leuchttürme 2c.	1 106600
Forsten	359000	Auswärtiges	822700
Andere Ausgaben	552600	Zufällige Ausgaben	161500
Öffentliche Arbeiten	21 692600	Ordentliche Ausgaben	68 239400
Posten	3 992000	Außerordentl. „	10 292000
Telegraphen	2 663300	Eisenbahnbau	4 020800
Kommunikationen	1 106300	Armee	3 563200
Eisenbahnbetrieb	10 932500	Marine	1 987200
Chausseen, Brücken, Kanäle	2 154900	Andere Ausgaben	720800
		Total:	78 531400

Staatsschuld 30. Juni 1898.

Alte unkündbare Schuld (zu 3—5%)	245500	Anleihe von 1888 (64 554700 zu 3%)	62 247000
Anleihe v. 1886 (30 826700 zu 3½%)	30 072700	Anleihe von 1892 (10 000000 zu 4%)	9 648900

[1]) Nach Einverleibung der Vorstädte.

Anleihe von 1894 (39 675700 zu 3½%)	39 011000
Anleihe f. d. Eisenbahn Drammen—Randsfjord (1 160000 zu 5%)	840000
Anleihe von 1895 (12 072000 zu 3½%)	11 670800
Anleihe von 1896 (25 444200 zu 3%)	25 444200
Staatsobligationen d. Grund-Kapitals der norwegischen Hypotheken-Bank (1 000000 zu 4%)	991200
Sa der Passiva[1]):	180 171300
Aktivkapitalien in Verwalt. des Finanzdepart.	44 186800
Barer Kassenbestand u. Rückstände	11 803500
Eisenbahnen in Betrieb (Nominalwert)	110 373600
Sa der Aktiva:	166 363900

Handel 1898. (In Tausenden Kronen.)

Verkehrsländer	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Großbritannien	81 049	66 284	Spanien	2 424	8 456
Deutschland	82 190	23 147	Portugal	1 490	592
Schweden	23 618	15 348	Italien	1 706	3 322
Rußland u. Finnland	22 974	4 997	Verein. Staaten	14 196	1 349
Dänemark	14 431	6 863	Andere Länder	6 897	6 173
Frankreich	5 130	6 861	Total 1898	280 179	159 349
Niederlande	12 043	9 274	„ 1897	263 718	167 697
Belgien	12 531	6 683	„ 1896	240 218	147 280

Handel 1898 nach Warengattungen. (In Millionen Kronen.)

Warengattungen.	Einf.	Ausf.	Warengattungen.	Einf.	Ausf.
Getreide	45,6	0,7	Metallwaren	23,2	2,2
Gegorene Getränke	8,0	0,5	Textilwaren	34,9	0,5
Kolonialwaren	24,5	0,7	Papier	2,3	8,8
Früchte und Gemüse	4,7	0,1	Lederwaren	1,2	0,4
Tiere u. tierische Nahrungsmittel	14,5	51,7	Holzwaren	3,9	21,5
			Fabrikate	65,5	33,4
Nahrungsmittel ꝛc.	97,3	53,7			
			Droguen und Farben	1,5	0,2
Kohle	17,3	—	Öle	13,3	6,1
Metalle	10,5	1,4	Verschiedenes	47,4	11,0
Häute	10,2	5,9			
Spinnstoffe	5,3	0,2	Verschiedenes	62,2	17,8
Holz	5,7	40,2			
Mineralstoffe	6,2	7,2	Summa	280,2	159,3
Rohstoffe	55,2	54,9			

Schiffahrtsbewegung im Jahre 1898.

		Norwegische		Fremde		Zusammen	
		Sch.	Tons.	Sch.	Tons.	Sch.	Tons.
Angekommen	beladen	4192	1 234690	2312	728323	6504	1 963013
	in Ballast	3006	820832	4321	293541	7327	1 114373
	Zusammen	7198	2 055522	6633	1 021864	13831	3 077386
Abgegangen	beladen	6488	1 779985	6014	753744	12502	2 533729
	in Ballast	603	250079	624	272123	1227	522202
	Zusammen	7091	2 030064	6638	1 025867	13729	3 055931

[1]) Die Anleihen sind mit Ausnahme der von 1895 zu produktiven Unternehmungen, meist zu Eisenbahnbauten, gemacht worden. Die äußeren Schulden sind in 50—75 Jahren zu tilgen.

Stand der Handelsflotte. (In Reg.-Tons.)

	Segelschiffe.	Tons.	Dampfer.	Tons.	Schiffe.	Tons.
1. Jan. 1897	6230	1 214759	962	351799	7192	1 566558
„ „ 1898	6143	1 169079	1001	383120	7147	1 552199

Eisenbahnen 1898 in Betrieb 1980 km.

Post 1898. Zahl der Bureaus 2241. 1) Innerer Dienst: Briefe u. Postkarten 33 563600, davon 2 236900 Wertbriefe mit 334,5 Mill. Kronen; Drucksachen: 48 743400. 2) Äußerer Dienst: Briefe u. Postkarten 11 206500, davon 84900 Wertbriefe mit 23,5 Mill. Kronen; Drucksachen: 5 002700. — Einnahmen: 4 497867, Ausgaben: 4 183221 Kronen.

Telegraphen 1898. Staatstelegraphen: Länge der Linien 12046, der Drähte 28384 km. Eisenbahntelegraphen: 1895 km mit 3475 km Drahtlänge. Zahl der Stationen 546. Depeschenverkehr im inneren Dienst 1 326979, im äußeren Dienst 795715, Dienstdepeschen 24778. — Einnahmen 2 003879, Betriebskosten 2 170350 Kronen.

Telephone 1897. Zahl der Sprechstellen 23764. Lokalverkehr: Zahl der Anlagen 130, Länge der Drähte 27915 km, Zahl der Gespräche 39 437851. Fernverkehr: Länge der Linien 11387 km, der Drähte 26030 km, Zahl der Gespräche 2 006714.

Armee und Marine.

Nach dem Gesetz vom 16. Juni 1885 gilt allgemeine Wehrpflicht vom 23. Lebensjahre an 6 Jahre in der aktiven Armee, 6 Jahre in der Landwehr und 4 Jahre im Landsturm; die Dienstzeit bei der Fahne beschränkt sich indessen auf eine Rekrutenschule im ersten Dienstjahre von 18 Tagen beim Train, von 48 Tagen bei der Inf., der Gebirgs- u. Küsten-Art. u den San.-Truppen, von 50 Tagen beim Genie und von 70 Tagen bei der Kav. und Feld-Art.; hieran schließt sich unmittelbar eine 18tägige Übung gemeinsam mit dem 1. Jahrgang der Landwehr; ferner werden die Inf.- u. Train-Mannschaften der akt. Armee im 2. u. 3. (die Kav.-, Feld- u. Küsten-Art.- u Genie-Mannschaften auch im 4.) Dienstjahre noch zu je einer 24tägigen Übung eingezogen. Außerdem gehört jeder waffenfähige Norweger vom 18. bis zum 50. Lebensjahre dem territorialen Landsturm an. Die Landwehr und der Landsturm sind nur zur Landesverteidigung bestimmt. Für die Schiffer- und Fischerbevölkerung ist der Militärdienst vom 23. bis zum 36. Lebensjahre obligatorisch nach dem Gesetz v. 6. Juli 1892; indeß dauert der aktive Dienst gewöhnlich nur 70 Tage im ersten Jahre.

Das Heer zerfällt in 3 Aufgebote (Linie, Landwehr u. Landsturm). Es besteht aus 5 Inf.-Brig. zu 4 Korps, zusammengesetzt aus 1 Linien-, 1 Ldw.- u. 1 Ldsturm-Bat. (à 4 Komp., bei den Einziehungen à 4 Off., 8 UOff., 3 Hornisten, 12 Korporale u. 176 M.); außerdem 2 Komp. „Garde Sr. Maj." (= 168 M.) und 8 Komp. in den nördl. Gegenden; 3 Korps leichter Kav. (in jedem Aufgebot je 2 zu 3, 1 zu 2 Esk., à 4 Off., 1 Arzt, 1 Roßarzt, 10 UOff., 3 Tromp., 4 Korporale u. 102 M., u. 1 Ordonnanzen-Esk. = 48 M.), 3 Feld-Art.-Korps aus je 1 Linien-, 1 Ldw.- u. 1 Ldsturm-Bat. zu je 3 Batt. à 6 Gesch. und 1 Art.-Park-Komp. (die Batt. à 5 Off., 1 Arzt, 1 Roßarzt, 13 UOff., 2 Tromp., 15 OKonstabler u. 117 M.), 2 Batt. Geb.-Art. zu 6 Gesch. (wie Feld-Art.). Die Küsten-Art. besteht aus 5 Fest.-Bat., 5 Opt.-Telegr.-Komp. (v. verschied. Stärke), 5 Komp. Mineure (v. verschied. Stärke); 1 Genie-Korps zu 1 Bat. (zu 5 Komp.) in jedem Aufgeb., 2 Sappeur-, 1 Pontonier-, 1 Telegr.- u. 1 Ing.-Park-Komp., 1 Train-Korps von 1 Bat. zu 3 Komp. in jedem Aufgebot. Sanitätswesen: 1 Korps aus je 3 Lin.-, Ldw.- u. Ldsturm-Komp.; 9 Unteroffizierschulen für die Inf. (1 für jede Brig., à 120 Zögl.), Kav. (60 Zögl.), 1 für die Feld-Art. (110 Zögl.), 1 für die Küsten-Art. (168 Zögl.) u. Ingenieure (64 Zögl.). Außerdem wird eine UOff.-Schule für die Mil.-Truppen der nördlichen Gegenden errichtet werden. — Gesamtstärke der aktiven Armee: ca 1700 Off. u. Kadres-Mannsch. und 18000 Mann; im Kriege kann durch die Landwehr die Zahl der Friedensstärke verdoppelt werden.

Kriegsflotte 1899.

Fahrzeuge	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.	Bemannungsetat.
2 Panzerschiffe [1]) 1897	7000	9000	40	4	442
4 Panzer-Monitore 1866—72	6489	1800	24	—	330
3 Kanonenboote 1. Kl. 1877—96.	3163	5500	29	2	386
8 Kanonenboote 2. Kl. 1874—93.	2184	2360	32	3	335
1 Torpedo-Aviso	385	3200	6	2	57
6 Torpedoboote 1. Kl. 1896—98	510	6600	12	12	138
15 Torpedoboote 2. Kl. 1882—98	840	8850	21	39	212
39 Fahrzeuge	20571	37310	164	62	1900

Außerdem 3 Segel-Korv. (2967 T.), 1 Kutter, 1 Brigg (215 T.), 2 Transportfahrz., 4 Schul- u. Kasernenschiffe, 2 Hulks, 1 Aviso, 3 Wachtboote. — Im Bau: 2 Panzersch. u. 6 Torpedoboote.

Personal der Marine 1899. Aktiv: 105 Off., 79 Aspir., 34 Beamte, 1000 UOff. und Matr. — Reserve: 59 Off., 90 UOff. — Die ev. dienstpflichtige Schiffahrt ꝛc. treibende Bevölkerung wird auf 26000 Mann angegeben.

[1]) Harald Haarfager, Tordenskjold.

Schweiz (Schweizerische Eidgenossenschaft).

Bundesstaat von 25 Republiken in 22 Kantonen. — Verfassung vom 29. Mai 1874. Die Bundesversammlung besteht aus dem Nationalrate von 147 direkt vom Volk auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern (1 auf 20000 Seelen) und dem Ständerate von 44 Mitgliedern, die in einigen Kantonen direkt, in anderen durch die gesetzgebenden Behörden auf 1, 2 oder 3 Jahre gewählt werden. Beide Körperschaften wählen ihrerseits den Bundesrat (7 schweizer Bürger) als Exekutivbehörde ebenfalls auf 3 Jahre, ferner den Bundespräsidenten aus dem Bundesrat auf 1 Jahr und das Bundesgericht (16 Mitglieder und 9 Ersatzmänner) auf 6 Jahre. Wahlberechtigt und wählbar für den Nationalrat ist jeder Schweizer weltlichen Standes, der das 20. Lebensjahr vollendet hat. — Bundesfarben: Rot, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 972—974, u. Wappen Jahrg. 1890, S. 975.

Bundesversammlung. 17. Legislaturperiode 7. Dezember 1896—99.

Nationalrat. Präs. 6. Juni 1899: H. **Heller** (Luzern). VPräs.: R. **Geilinger** (Winterthur).

Ständerat. Präs.: R. **Simen** (Tessin); VPräs.: A. **Robert** (Neuenburg).

Bundesrat 1897—99.

Präs. (u. VPräs. werden aus den folgenden Dep.-Chefs alljährlich im Dezember gewählt) für 1899: E. **Müller** (Bern), Chef des Polit. Dep. VPräs.: W. **Hauser** (Zürich), Chef des Dep. der Finanzen und Zölle. Mtgl.: die Dep.-Chefs. Mil.-Dep.: E. **Ruffy** (Waadt); Inneres: A. **Lachenal** (Genf); Justiz u. Polizei: Dr. E. **Brenner** (Basel); Handel, Industrie u. Landwirtschaft: Dr. A. **Deucher** (Thurgau); Post- u. Eisenbahnwesen: Dr. J. **Zemp** (Luzern).

Bundeskanzler: G. **Ringier**; 1. VKzl.: **Schatzmann**; 2. VKzl.: Dr. **Wagnière**.

Bundesgericht in Lausanne.

Präs. für 1899 u. 1900: Dr. E. **Rott** (Bern); VPräs.: Dr. J. **Winkler** (Luzern). — Mitgl.: Dr. J. K. P. **Morel** (St. Gallen), H. **Stamm** (Schaffhausen), J. **Bläsi** (Solothurn), Dr. H. **Weber** (Aargau), Dr. E. **Soldan** (Waadt), Dr. H. **Hafner**

(Zürich), Dr. A. **Soldati** (Tessin), F. **Clausen** (Wallis), Dr. K. **Attenhofer** (Luzern), Dr. J. H. **Bachmann** (Thurgau), Dr. H. **Lienhard** (Bern), F. A. **Monnier** (Neuenburg), Dr. L. **Weber** (Solothurn), ...

Die Departements und andere Zentralbehörden.

Polit. Abt. Sekr.: Dr. G. **Graffina.** – Auswanderungsamt: J. **Dreifuß,** Ch. **Cuvyer.**

Inneres. Sekr.: J. **Rellstab.** – Gesundheitsamt. Dir.: Dr. F. **Schmid.** — StArchivar: Dr. J. **Kaiser.** — Statist. Bureau. Dir.: Dr. L. **Guillaume.** — Landesbibliothek. Bibliothekar: Dr. J. **Bernoulli.** — Komm. für das Lds-Museum. Präs.: H. **Pestalozzi;** Dir.: H. **Angst.** — Schöne Künste. Präs.: L. **Châtelain.** — Meteorologie. Dir.: R. A. **Billwiller.** — Bauwesen: A. **v. Morlot,** OBauinsp. — Direktion der eidgenöss. Bauten: A. **Flückiger,** Baudir. — OForstinsp.: J. **Coaz.**

Schulrat der eidg. polyt. Schule [Zürich]. Präs.: H. **Bleuler** (Zürich); VPräs.: G. **Naville** und 5 Mitgl.

Universitäts-Rektoren 1899/1900. Basel: Prof. Dr. **Bumm.** — Bern: Prof. Dr. **Brückner.** — Genf: Prof. **Soret.** — Lausanne: Prof. **Renevier.** — Zürich: Prof. Dr. **Lang.**

Justiz u. Polizei. Sekr.: A. **Reichel.** — Bundesanwalt: O. **Kronauer.** — Versicherungsamt. Dir.: Dr. J. **Kummer.** — Amt für geistiges Eigentum. Dir.: F. **Haller.**

Finanzen u. Zölle. Sekr.: H. **Imboden.** — Wertschriften: H. **Huber.** — Kontrollbureau: F. **Siegwart.** — Bankinsp.: A. **Sandoz.** — Staatskassier: Ch. **Boell.** — Münzdir.: P. **Adrian.** — OZolldir.: A. **Meyer-Brunner.** — Alkohol-Verw. Dir.: E. W. **Milliet.**

Handel, Industrie u. Landwirtschaft. Handel. Chef: Dr. A. **Eichmann.** — Industrie. Chef: Dr. F. **Kaufmann.** — Landw. Chef: F. **Müller.** — Amt für Gold- u. Silberwaren. Dir.: G. **Savoie.**

Posten u. Eisenbahnen. Sekr.: L. **Mürset.** — Admin. Dir.: P. **Weißenbach.** — Techn. Dir.: J. **Tschiemer.** — OPost-Dir.: H. **Lutz.** — Telegraphen-Dir.: K. **Fehr.**

Militär. Sekr.: S. **Gutzwiller,** Oberst.

Bureauchefs ꝛc. Genie- u. topogr. Bureau: J. J. **Lochmann,** Oberst. — Generalstab: A. **Keller,** Oberst. — Kriegsmaterialverw., techn. Abt.: K. **v. Orelli,** Oberst; admin. Abt.: A. **v. Steiger,** Oberst.

Waffenchefs. Inf.: A. **Rudolf,** Oberst. — Kav.: A. **Markwalder,** Oberst. — Art.: A. **Schumacher,** Oberst. — Genie: J. J. **Lochmann,** Oberst. — OFeldarzt: Dr. A. **Mürset,** Oberst. — OPferdearzt: D. **Potterat,** Oberst. — OKriegskommissar: R. **Keppler,** Oberst. — OAud.: C. **Hilty.**

OInstruktoren. Inf.: P. **Isler,** Oberst. — Kav.: E. **Wildbolz,** Oberst. — Art.: O. **Hebbel,** Oberst. — Genie: E. **Blaser,** Oberst. — Sanitätstruppen: R. **Göldlin,** Oberst. — Verwaltungstruppen: G. **Pauli,** Oberst.

Komdten der AKorps: 1. Korps in den Kantonen Waadt, Genf, Unterwallis, Freiburg, Neuenburg u. Berner Jura: **Techtermann,** Oberst. — II. Korps in Bern (ohne Jura u. Emmenthal), Solothurn, Aargau ohne Freiamt u. Basel: E. **Fahrländer,** Oberst. — III. Korps in Schaffhausen, Zürich, einem Teile von Schwyz, Thurgau, St. Gallen, Appenzell: **Bleuler,** Oberst. — IV. Korps in Luzern, Unterwalden, Zug, Emmenthal, Glarus, Uri, Graubünden, Tessin, Oberwallis, Rest von Schwyz u. Freiamt im Aargau: A. **Künzli,** Oberst. — Kmdt der Gotthardbefestigung: H. **v. Segesser,** Oberst. — der Befestigung von St. Moritz: R. **Gellinger,** Oberst.

Bischöfe.

Römisch-katholische Bischöfe. Basel [Solothurn]: L. **Haas.** — Chur: J. **Battaglia.** — Lausanne-Genf [Freiburg]: F. **Deruaz.** — Lugano: B. **Molo,** Apost. Bist.-Verw. — St. Gallen: A. **Egger.** — Sitten: A. **Jardinier.**

Altkatholischer Bischof: Dr. E. **Herzog.**

Internationale Bureaus, s. am Ende des Buches.

Diplomatisches Korps zu Bern [und Konsulate].

*Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: J. G. A. **Leishman** (9./8. 97) [1]). Mil.-Att.: G. R. **Cecil**, Oberstlt [Aarau: H. H. **Morgan** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Basel: G. **Gifford** (84) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Bern: A. L. **Frankenthal** (98) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Genf: B. H. **Ridgely** (93) u. 1 VK. — St. Gallen: J. T. **Du Bois**, GK. (97); J. **Simon**, VGK. — Zürich: A. **Lieberknecht** (97) u. 1 V.- u. Dep.-K. — Ag. in Chaux de Fonds, Luzern, Vevey, Winterthur.]

Argentinien. A. G. u. b. M. (16./7. 96): s. Italien, Dipl. K. [Bellinzona: V. **Molo** u. 1 VK. — Genf: L. **Diaz**, GK. (9./3. 97). — Lugano: G. **Buzzi**. — Neuenburg: C. **Bille-Bille**.]

*Bayern. MR.: E. Gf **v. Montgelas** (19./12. 95), Km. u. GLeg.-Rat; Kzl.: **Billiger**.

*Belgien. A. G. u. b. M.: C. Gf **v. Lalaing** (4. 2. 99.); Leg.-Sekr.: A. **Garnier-Heldewier**. [Basel: M. **Marchal**. — Bern: C. **Gerster**. — Genf: A. **Moynier** u. 1 VK. (J. **Gignoux**). — Luzern: F. **v. Schumacher**. — Neuenburg: J. **Boillot-Robert**. — Zürich: H. C. **Bodmer**.]

Bolivia. [Bern: J. F. **Häfliger**, GK. (8./12. 91). — Genf: G. **Ferrière**.

*Brasilien. A. G. u. b. M.: . . . . . (. . . . .); Sekr.: J. M. **Cardoso de Oliveira**; Att.: L. Martins **de Souza Dantas** (abw.). [Bern: A. **Décheraz** (78 u. 91) u. 1 VK. (A. **Stooß**). — Genf: Ed. **de Aguiar Vallim** (98), u. 1 VK. (J. H. **de Carvalho**).

*Chile. A. G. u. b. M.: (20./6. 99.). s. Frankreich, Dipl K. [Genf: C. **Ackermann** (99). — Zürich: R. **Hagnauer** (77).]

*Dänemark. [Zürich: A. M. A. **Petersen**. — VK. in Genf (E. **Lacroix**, 98).]

*Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Dr. A. **v. Bülow** (30./12. 98), Khr u. Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: **v. Treutler**, Leg.-Rat; Mil.-Att.: Frhr **v. Beaulieu-Marconnay**, Hptm.; Kanzleivorst.: **Jordan**, Hofrat. [Basel: Dr. J. **v. Eckardt**, GK. (97). — Genf: L. **Bachmann** u. 1. VK. (**Bothe**). — Zürich: Dr. H. **Klose**. — VK. in Davos (H. **Burchard**), Lugano (K. M. F. **Franken**, 99).]

*Ecuador. [Zürich: L. **Löwenthal**, GK. (98).]

*Frankreich. Botsch.: . . . . . (. . . . .); GTr. der Botsch.-Rat: P. **Lefaivre**; Leg.-Sekr. 3. Kl.: **Allard de Châteauneuf**; Rechtsrat: Prof. Dr. E. **Lehr**; Att.: . . . . ; Mil.-Att.: **Charpentier du Moriez**, Oberst; Kanzl.: **Soupat**, K. [Basel: A. **Dutrait**. — Genf: **Regnault**, GK. — Zürich: E. **Jacquemin**, GK.]

*Griechenland. [Genf: G. **v. Stoutz**, GK. (12. 6. 99). — Zürich: E. **Vogel**, GK. (10./8. 99).]

*Großbritannien. A. G. u. b. M.: F. R. **St. John** (18./1. 93); 2. Sekr.: H. C. **Lowther**; Mil.-Att.: D. F. R. **Dawson**, Oberst; Handelsatt.: s. Frankreich, Dipl. K. [Bern: G. **de Muralt** (93). — Genf: Sir George **Philippo** (97) u. 1 VK. (L. **Stein**, 99). — Lausanne: A. J. L. **Galland** (97). — Zürich: Dr. H. **Angst**, GK. (96) u. 1 VK. (J. C. **Milligan**, 99). — VK. in Luzern (L. **Falck**).]

*Honduras. [Basel: Edg. **Lebert**. — Bern: O. **Hoepfl** (98).]

*Italien. A. G. u. b. M.: Al. **Riva** (20./2. 97); 1. Leg.-Sekr.: P. Marquis **de Gregorio**; Att.: G. Gf **Manzoni**; L. Mquis **Negrotto Cambiaso**; F. **Tommasini**; Mil.-Att.: s. Frankreich, Dipl. K.; Kanzl.: F. **Krauth**. [Basel: A. **Bischer**. — Bellinzona: A. Gf **Marazzi**, GK. (99) u. 1 VK. (G. B. **Beverini**, 99). — Genf: G. **Basso**, GK., u. 1 VK. (. . . . .) — Zürich: F. Rob. **Lambertenghi**, GK.]

Japan. A. G. u. b. M. (30./8. 99): s. Oesterr.-Ungarn, Dipl. Korps.

*Kolumbien. A. G. u. b. M., s. Frankreich, Dipl. Korps. [Genf: C. P. **Etienne**.]

*Kongostaat. [Genf: G. **Moynier**, GK. (90).]

*Kostarika. [Bern: O. **Ryff**, GK. (96).]

*Liberia. [Zürich: Otto **Welti** (4./10. 98).]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Mexiko. [Genf: H. **Saviotti**, GK. (abw.), u. 1 VK. (E. **Delphin**). — Zürich: A. **Künzli**.]
*Niederlande. MK.: D. L. Gf **v. Bylandt** (30./1. 97); Att.: E. **Scheidius**. [Basel: H. T. **Biehoff**. — Genf: F. **Raisin** u. 1 VK. (A. J. L. **Gerken**). — Zürich: H. S. **van Wickevoort Crommelin**. — VK. in Davos-Platz (P. **Plantenga**), Montreux (Frhr P. H. **van de Wall Nepelaer van Putteshoek**).]
*Nikaragua. [Bern: O. **Hoepfl**.]
*Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: K. Gf **v. Kuefstein**, Frhr auf Greillenstein (7./6. 95), K. u. K. Km. u. GRat; Leg.-Sekr.: Dr. K. Frhr **v. Giskra**; Kzl.-Sekr.: B. **Steiner**. [Genf: A. **Mansbach**. — St. Gallen: J. **Salzmann-Däniker**. — Zürich: K. **Pauli**, GK. (98).]
Paraguay. [Lugano: T. **Rusca** (98).]
Peru. A. G. u. b. M. [Lausanne 28 Rue de Bourg]: A. **Villegas** (27./4. 96); Att.: F. C. **Crempien**. [Genf: H. **Fazy** (76).]
*Portugal. A. G. u. b. M.: D. G. **Nogueira Soares** (16./3. 91), GRat; Att.: Ed. **Moreira Marques**. [Bern: V. **v. Ernst**, GK. — Genf: J. **Basso**. — Zürich: O. **Falkeisen**.]
*Rumänien. [Bern: J. U. **Burkhart-Gruner**. — Genf: Dr. jur. G. **Fazy** (6./3. 96). — Zürich: . . . . .
*Rußland. A. G. u. b. M.: A. **v. Jonin** (4./4. 97), WGRat; 1. Leg.-Sekr. Dr. A. **v. Stalewsky**, StRat; 2. Sekr.: S. **Kanschin**, Koll.-Ass.; Att.: A. **Latschinow**, Reg.-Sekr.; Mil.-Att.: Baron **Rosen**, Gen.-Maj. [Genf: **Prosor**, Kfkr, StRat u. GK. (97), u. 1 VK. (T. **zur Gosen**).]
*Schweden u. Norwegen. [Genf: C. F. Frhr **de Geer**, GK. (88), u. 1 VK. (Ad. **Mansbach**, 88).]
*Serbien. [Zürich: G. **Henneberg**, GK. (94), Kgl. pr. Komm.-Rat.]
*Spanien. A. G. u. b. M.: G. **de Ory** (13./7. 98); Att.: F. **Basquez de Zafra**. [Bern: Der Ges. GK. — Genf: H. **Spahlinger**. — Zürich: M. **de Soto**, Hon.-K. — VK. in Basel (R. **Thommen-Barth**), St. Gallen (O. **Zollikofer**).]
Türkei. [Genf: **Nessul-Effendi**, GK. (99).]
*Uruguay. A. G. u. b. M.: . . . . (. . . .). [Basel: H. **Wirz**. — Genf: J. **Chapalay**. — Lugano: G. **Galli**, GK. (89), u. 1 VK. (Dr. A. **Battaglini**).]
*Venezuela. [Luzern: E. **v. Hesse-Wartegg**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Die Fläche der Seen ist im Gesamtareal mit enthalten.

Kantone.	Areal qkm	Wohnbevölkerung am 1. Dez. 1888 total.	Wohnbevölkerung am 1. Dez. 1888 auf 1 qkm	Berechn. Bevölkerung Mitte 1898. total.	Berechn. Bevölkerung Mitte 1898. auf 1 qkm
Aargau	1404	193580	138	187858	134
Appenzell Außer-Rhoden	242	54109	224	56696	236
Appenzell Inner-Rhoden	178	12888	73	12907	73
Basel, Land	422	61941	147	65257	155
Basel, Stadt	36	73749	—	101256	—
Bern	6888	536679	78	549387	80
Freiburg	1669	119155	72	124138	74
St. Gallen	2019	228174	114	250283	124
Genf	279	105509	383	122473	439
Glarus	691	33825	49	33327	48
Graubünden	7133	94810	13	95941	13
Luzern	1501	135360	90	140171	93
Neuenburg	808	108153	135	121047	150

Kantone.	Areal qkm	Wohnbevölkerung am 1. Dez 1888 total.	auf 1 qkm	Berechn. Bevölkerung Mitte 1898. total.	auf 1 qkm
Schaffhausen	294	37783	129	37237	127
Schwyz	908	50307	55	50777	56
Solothurn	792	85621	108	91918	116
Tessin	2818	126751	45	128792	46
Thurgau	988	104678	106	111204	112
Unterwalden nid dem Wald	290	12538	43	13209	45
Unterwalden ob dem Wald	475	15043	32	14698	31
Uri	1076	17249	16	17249	16
Waadt	3223	247655	78	266970	83
Wallis	5248	101985	19	104132	20
Zug	239	23029	97	23267	97
Zürich	1725	337183	197	399441	232
Schweiz	41346	2917754	71	3119635	76

Ortsanwesende Bevölkerung 1888, s. Jahrg. 1892, S. 1074.

Nach der Heimatsangehörigkeit unterschied man 1888 2688104 Schweizer und 229650 Ausländer. Von den letzteren waren:

Deutsche	112342	Russen	1354
Franzosen	53627	Andere Europäer	2153
Italiener	41881	Nordamerikaner	1019
Oesterreicher und Ungarn	14181	Andere Nichteuropäer	516
Briten	2577		

Konfessionen 1888: Protestanten 1716548, Katholiken 1183828, Israeliten 8069, andere 9309. Von 1000 Bewohnern sind 588 Protestanten und 406 Katholiken.

Muttersprache 1888: Es sprechen deutsch 2083097, französisch 634613, italienisch 155130, romanisch 38357, andere Sprachen 6557.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten (inkl. Totgeborne).	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
1894	22578	87478	65517	3186	21961
1895	22681	88184	62958	3211	25226
1896	23784	91835	59379	3282	32456
1897	25297	93540	60116	3315	33424
1898	25114	95425	62357	3443	33068

Auswanderung nach überseeischen Ländern, und zwar nach:

Jahr.	Amerika Nord-	Amerika Zentral-	Amerika Süd-	Australien.	Asien.	Afrika.	Total.
1894	3306	7	496	17	3	20	3849
1895	3708	3	512	13	3	29	4268
1896	2789	2	499	9	3	28	3330
1897	2152	6	307	7	3	33	2508
1898	1993	2	243	16	1	33	2288

Städte (größere Gemeinden) Wohnbevölkerung Mitte 1899.

Zürich	151983	St. Gallen	35571	Biel	20157
Basel	101724	Chaux-de-Fonds	32554	Herisau	16710
Genf	91288	Luzern	23700	Freiburg	15445
Bern	55472	Winterthur	22587	Schaffhausen	15070
Lausanne	44466	Neuenburg	20438	Locle	12229

Finanzen. (In Frank.)

Staatsrechnung für 1898.

Einnahmen.

Ertrag der Immobilien	577438
Ertrag von angelegten u. Betriebs-Kapitalien	2 067278
Allg. Verwalt. (Bundeskanzlei u. Bundesgericht)	56072
Politisches Depart	39285
Inneres, Justiz u. Polizei	476087
Militär	2 915096
Finanzen und Zölle	49 027205
Banknotensteuer	219693
Zollverwaltung	48 807512
Industrie u. Landwirtschaft	297822
Posten u. Eisenbahnen	39 817425
Posten	31 248554
Telegraphen u. Telephone	8 285162
Eisenbahnen	283709
Unvorhergesehene Einnahmen	3745
Summa:	95 277453

Ausgaben.

Amortisation u. Verzinsung der Staatsschuld	4 304603
Allgemeine Verwaltung	1 136834
Nationalrat	243331
Ständerat	35231
Bundesrat	85500
Bundeskanzlei	430545
Bundesgericht	342227
Politisches Departement	648805
Inneres Departement	12 865151
Statistisches Bureau	138762
Gesundheitsamt	78763
Polytechnikum	877307
Bauwesen	10 323847
Andere Ausgaben	1 446472
Justiz und Polizei	403226
Militär	26 498658
Finanzen und Zölle	4 952589
Finanzverwaltung	568256
Zollverwaltung	4 384333
Industrie u. Landwirtschaft	4 413549
Posten u. Eisenbahnen	38 850685
Posten	30 204417
Telegraphen u. Telephone	8 285162
Eisenbahnen	361106
Unvorhergef. Ausgaben	35843
Summa:	94 109943
Überschuß der Einnahmen:	1 167510

Vermögensstand des Bundes am 1. Januar 1899.

Aktiva		199 431095
Allgemeine Aktiva	169 700564	
Aktiva der Spezialfonds	29 730531	
Passiva		84 392065
Staatsanleihen	70 043000	
Münzreservefonds	7 184683	
Verschiedene Passiva	7 164382	
Überschuß der Aktiva:		115 039030

Über die Einnahmen und Ausgaben, sowie über den Vermögensstand der Kantone gibt es keine neueren Angaben als die vom Jahre 1876. S. Jahrgang 1885.

Handel und Verkehrswege.

Spezialhandel 1898 nach den Herkunfts- und Bestimmungsländern.

(In Tausenden Frank.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.		Einfuhr.	Ausfuhr.
Deutschland	314 612	194 013	Verein. Staaten	73 068	73 733
Frankreich	203 932	83 219	Übriges Amerika	24 938	18 793
Italien	155 812	38 739	Asien	36 652	32 171
Oestern.-Ungarn	66 219	42 003	Afrika	13 465	5 777
Großbritannien	50 959	148 204	Australien u. Polynesien	5 906	3 323
Niederlande	3 203	5 090	Ohne Angabe	—	3 245
Belgien	26 316	12 383	Waren	1065 305	723 826
Spanien	15 550	8 028	Gemünzte Edelmetalle	88 935	57 597
Rußland	61 099	30 619	Total	1154 240	781 423
Übriges Europa	13 574	24 186			

Hauptartikel im Spezialhandel 1898. (In Millionen Frank.)

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Seide	124,7	Holz	23,6	Uhren	109,2
Getreide u. Mehl	120,7	Zucker	21,3	Käse	39,4
Tiere	51,6	Gerste, Malz u. Hopfen	17,4	Rohseide	38,8
Kohlen	48,6	Leder	16,9	Maschinen	38,0
Wollwaren	44,4	Kaffee	15,7	Seidengarn	35,1
Edelmetalle	40,6	Wolle	14,0	Chemikalien	26,6
Wein	37,8	Seidenwaren	12,3	Milch	19,7
Eisen	35,6	Baumaterial	12,3	Baumwollgarn	16,6
Chemikalien	35,1	Bücher 2c.	12,0	Tiere	12,8
Baumwollwaren	32,4	Leinenwaren	10,2	Strohwaren	11,2
Maschinen	31,7	Eier	10,2	Häute	9,9
Baumwolle	25,6			Wollgarn	9,1
Eisenwaren	24,0			Edelmetalle	8,1
				Obst	7,5
				Wollwaren	7,3

Eisenbahnen. In Betrieb am 1. Januar 1898: 3824 km.

Post 1898. Zahl der Bureaus 1502 und 1970 Postablagen; Agenturen im Auslande 13.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Geldanweisungen	
	1000 Stück.	1000 Stück.	1000 Stück.	1000 Stück.	1000 Fr.
Innerer Verkehr	93 049	24 617	35 296	5 131	563 346
Äußerer Verkehr	41 136	18 380	22 372	1 086	46 762

Telegraphen 1898. Länge der Staatslinien: 7143 km mit 21083 km Drähten. Zahl der Stationen 2039, Zahl der internen Depeschen 1 684719, der internationalen Depeschen 1 569071 der Transitdepeschen 566530, der Dienstdepeschen 157256, — zus. 3 977576 Depeschen.

Telephone 1897. Zahl der Sprechstellen 32528. Lokalverkehr: Zahl der Anlagen 276, Länge der Linien 11865 km, der Drähte 54195 km, Zahl der Gespräche 15 850185. Fernverkehr: Zahl der Anlagen 455, Länge der Drähte 11570 km, Zahl der Gespräche 3 377763.

Bundesheer.

Nach den Organisationsgesetzen vom 13. Nov. 1874 und 15. Febr. 1887 ist jeder Schweizer vom 20. Lebensjahre an wehrpflichtig, und zwar bis zum 32. Lebensjahre im Auszuge, in dem nach einer 2 — 3monatl. Rekrutenausbildung von den Kavalleristen jährlich eine 10tägige und von den Mannschaften der anderen Truppen alle 2 Jahre eine 3wöchentliche Übung abzuleisten ist; ferner vom 33. bis zum 44. Lebensjahre in der Landwehr, die (Inf.) durch Bundesgesetz vom 12. Juni 1897 neugeordnet in 2 Altersklassen: Landwehr 1. u. 2. Aufgebot zerfällt, wovon erstere die 7 jüngsten, letztere die 5 älteren Jahrgänge umfaßt. In beiden Altersklassen werden 33 Füs.- und 4 Schützenbat. gebildet. Wer keinen persönlichen Militärdienst leistet, hat eine Ersatzsteuer von 6 Frank nebst jährlichen (auf dem persönlichen Zensus beruhenden) Zuschlägen bis zu 3000 Frank, die in der Landwehr auf die Hälfte ermäßigt werden, zu zahlen. Außerdem gehört jeder Wehrpflichtige vom 17. bis zum 50. Lebensjahre (Offiziere bis zum vollendeten 55. Lebensjahre) dem Landsturm an. Ausgehoben wurden 1896: 18680, 1897: 18339, 1898: 57851 Mann.

Die Feldarmee ist in 4 AKorps (vgl. die Personalien) zu je 2 Div. eingeteilt, die wiederum 1 Schützen-Bat., 1 Guiden-Komp., 1 Radfahrerabt., 2 Inf.-Brig. (zu 2 Rgtrn zu 3 Bat.), 1 Feldart.-Rgt (zu 4 Batt. zu 6 Gesch.), 1 Genie-Halbbat. mit 2 Sappeur-Komp., 1 Div.-Lazarett mit 3 Ambulanzen umfassen; ferner gehört zu jedem AKorps eine halbe Guiden-Komp., 1 Radfahrerabt., 1 Ldwehr-Inf.-Brig. (zu 2 Rgtr zu 3 Bat.), 1 Ldw.-Schützenbat., 1 Kav.-Brig. (zu 2 Rgtrn zu 3 Esk.), 1 berittene Maximgewehr-Komp., 1 Feldart.-Rgt (Korpsart.) zu 2 Abt. zu 3 Batt., ein mobiler Korpspark (Stab mit 4 Park-Komp.), 1 Kriegsbrückenabt. (2 Pont.-Komp.) nebst Trainabt., 1 Tel.-Komp., 1 Korps-Lazarett (von 4 Amb. nebst Trainabt.) u. 1 Korps-Verpfl.-Anst. (Stab u. 2 Verwaltungskomp. nebst Verpfl.-Train).

Bewaffnung. Infanterie (Auszug u. Landwehr): Schweizer Repetiergewehr Mod. 1889/96, Kal. 7,5 mm. — Artillerie: 7, 5, 8, 4 u. 12 cm-Gusstahl-Hinterlader. 584 Geb.-, Feld- u. Positionsgeschütze.

Für die Verteidigung der Befestigungen am St. Gotthard und bei St. Moritz sind besondere Truppen aus der Armee ausgeschieden worden; für den Gotthard: 2 Fest.-Art.-Abt., 2 Füsil.-Bat. des Auszugs, 1 Posit.-Art.-Abt. mit 5 Posit.-Komp., 2 Ldw.-Inf.-Rgtr zu 4 Bat., 4 Ldw.-Sappeurkomp., 1 Telegr.-Komp. u. 1 Ldw.-Ambulanz; für St. Moritz: 1 Fest.-Art.-Abt., 1 Füsil.-Bat. des Auszugs, 2 Posit.-Komp., 2 Ldw.-Inf.-Rgt zu 2 Bat., 1 Sappeurkomp. d. Ldw., 1 Telegr.-Komp., 1 Ldw.-Ambulanz.

An Truppen, die in keinem Verbande stehen, sind vorhanden im Auszug: das Geb.-Art.-Rgt und das Eisenb.-Bat. (zu 4 Komp.); aus Auszug u. Ldw. gemischt: 4 Posit.-Art.-Abt.; in der Ldw.: 9 Inf.-Rgtr zu 3 Bat., 4 Schützenbat., 12 Guiden-Komp., 24 Drag.-Schwadronen, 4 Depotparks zu 2 Dep.-Park-Komp., 9 Train-Komp., 9 Train-Detach., 11 Sappeur-Komp., 2 Kriegsbrückenabt., 2 Telegr.-Komp., 4 Eisenb.-Komp., 8 Spitalsektionen, 5 Transportkolonnen der Sanitätsreserve, 3 Sanitätszüge u. 14 Ambulanzen.

Heeresstärke 1898 (1. Jan.).

Truppenteile rc.	Auszug.	Landwehr I.	Landwehr II.	Summa.
Stäbe und Offiziere zur Verfügung	—	—	—	1125
Sanitätstruppen	4747	3530	—	8277
Verwaltungstruppen	1436	820	—	2256
Infanterie: 104 Ausz.- u. 104 Ldw.-Bat.	111553	38832	21327	171712
Kavallerie: 36 Ausz.- u. 36 Ldw.-Abt.	4368	3324	—	7692
Artillerie: 50 Ausz.- u 10 Ldw.-Feld-Batt.	20449	11323	2215	33987
8 Ausz.- u. 8 Ldw.-Fest.-Komp.				
16 Ausz.- u. 8 Ldw.-Parkkolonnen				
8 Ausz.- u. 8 Ldw.-Train-Bat.				
2 Ausz.- u. 2 Ldw.-Feuerwerk.-Kp.				
Genie: 24 Ausz.- u. 24 Ldw.-Komp.	5734	4239	—	9973
Radfahrer	148	66	—	214
Gesamtstärke	148435	62134	23542	235236

ohne Landsturm, der auf 96 Bat. von je 4—6 Komp. (zu 100—200 M.), 32 Schützenkomp., 26 Komp. Positionsartillerie, 423 Pionierkomp., Handwerker, Sanitätstruppen rc. — im ganzen 1899 auf 275596 Mann veranschlagt worden ist. Gesamtstärke: 510832. — Der Landsturm ist mit Gewehr Kal. 10,4 mm bewaffnet.

Serbien (Srbija).

Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) erbliche Monarchie. Das Fürstentum Serbien wird für unabhängig von der Türkei erklärt durch den Frieden von Berlin 13. Juli 1878, zum Königreich proklamiert 6. März 1882. Seit Abdankung des Königs Milan I. Obrenowitsch am 6. März 1889 bis zum 13. April 1893 unter Regentschaft dreier von ihm eingesetzten Staatsmänner, von da ab unter selbständiger Regierung des Königs Alexander I. — Verfassung vom 11. Juli 1869. Die sich alljährlich versammelnde Skupschtina besteht aus 198 vom Volk erwählten (1 Abgeordneter für je 4500 kopfsteuerpflichtige Einwohner) und 64 vom Könige ernannten Mitgliedern. — Landesfarben: Rot, Blau, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 985.

Kgl. Hof rc.

Hofmarschall: M. **Raschitsch**, Oberstlt. — Verw. der kgl. Zivilliste und Intend. der Krongüter: J. **Pawlowitsch**, Oberst. — Leibarzt: Dr. E. **Michel**, Hptm. — Kabinett. Chef: Dr. W. **Weljkowitsch**; Sekr.: M. **Medowitsch**. — Hofprediger: S. **Protitsch**, Erzpriester.

Adjutanten: L. **Solarowitsch**, Oberst; B. **Reschitsch**, Oberstlt.; M. **Wasitsch**, W. **Antonitsch**, L. **Leschianin**, M. **Nikolajewitsch**, Majore. — Ordonnanzoffiziere: Tsch. **Markowitsch**, S. **Haschitsch**, D. **Andonowitsch**, M. **Petrowitsch**, W. **Blasnawaz**, J. **Pawlowitsch**, Kapitäne. — Kmdt der Kgl. Garde, beauftr.: L. **Leschanin**, Maj
Adjut. des Königs Milan: N. **Lukitsch**, Oberstlt. — Ordonnanzoff.: K. **Michel**, N. **Stewanowitsch**, P. **Peschitsch**, K. **Smiljanitsch**, M. **Tuzakowitsch**, D. **Pawlowitsch**, T. **Sawitsch**, Kyte; M. **Paschtrmaz**, Lt.
Hofmarschall d. Königin-Mutter: P. **Simonowitsch**, Oberst. — ED.: Frl. N. **Oreskowitsch**.
Kanzler der Kgl. Orden: M. **Pawlowitsch**, Gen.

Ministerium (vom 23. Oktober 1897).

Präs. des Konseils u. Min. des Äußern: Dr. Wladan **Georgiewitsch**. — Finanzen: Wukasin **Petrowitsch**. — Handel, Ackerbau u. Industrie: Z. **Zivanowitsch**. — Inneres: G. A. **Gentschitsch**. — Öff. Unterricht u. Kultus: And. **Georgiewitsch**. — Justiz: G. **Stefanowitsch**. — Öff. Arbeiten: J. **Atanazkowitsch**, Gen.. — Krieg: D. **Wutschkovitsch**, Oberst.

Staatsrat.

Präs.: Nikola **Christitsch**; VPräs.: A. **Bogitschewitsch**, Gen. — Mtgl.: W. **Jowanowitsch**, Sw. **Milosawljewitsch**, S. **Zdrawkowitsch**, Gen., S. **Nikolajewitsch**, M. **Lazarewitsch**, D. **Reschitsch**, L. **Kaljewitsch**, P. **Schafarik**, And. **Georgiewitsch**, S. **Gwozditsch**, R. **Bademlitsch**, S. D. **Popowitsch**, L. **Jowanowitsch**, D. **Stojanowitsch**. — Gen.-Sekr.: M. **Zukitsch**.

Skupschtina.

Präs.: S. **Nestorowitsch**. — VPräs.: D. **Rajowitsch**.

Ministerien und andere Zentralbehörden ꝛc.

Ausw. Angel. Gen.-Sekr.: M. **Boschkowitsch**. — Kab. des Min.: Dr. M. M. **Petroniewitsch**. — Polit. Abt.: . . . . — Verwaltung: M. **Barjaktarowitsch**.
Inneres. Gen.-Sekr.: A. **Pantowitsch**; J. M. **Milowemowitsch**. — Chef des Gesundheitsdienstes: Dr. M. **Militschewitsch**. — Präfekt von Belgrad: R. **Bademlitsch**; OBürgermeister: N. **Stefanowitsch**.
Justiz. Gen.-Sekr.: J. **Nikolitsch**. — Kassationshof. Präs.: Dr. S. **Welikowitsch**. — Appellhof. Präs.: A. **Jowanowitsch**.
Krieg. Direktoren. Person.: S. **Stepanowitsch**, Oberstlt.; Art.-Material: D. **Wlaitsch**, Oberst; Genie-Material: D. **Popowitsch**, Oberstlt.; Verwalt.: J. **Popowitsch**, Oberst; Gesundheitsdienst: Dr. M. **Markowitsch**, Oberst; Inval.: N. **Stefanowitsch**, Oberst. — Mil.-Gerichtshof: A. **Lazarewitsch**, Oberstlt.-Aud. — Histor. Abt.: M. **Jankowitsch**, Gen. — Geogr. Abt.: J. **Simonowitsch**, Oberstlt. — Kriegsschule-Kmdt: M. **Pawlowitsch**, Gen.
Finanzen. Direktoren. Allg. Verwalt., beauftr.: A. **Body**; Schatz: M. **Jowanowitsch**; Staatsdomänen: V. **Georgiewitsch**; Steuern u. Zölle: Lj. **Boschanowitsch**; Öffentl. Schuld: D. **Welitschkowitsch**; Direkte Steuern: M. **Petrowitsch**. — Staatsmonopole. Präs.: . . . .; Dir.: J. **Tschiritsch**, Oberst. — Rechnungshof. Präs.: M. **Trpesitsch**.
Öffentl. Arbeiten. Direktoren. Allgem.: W. **Tajsitsch**; Rechnungswes.: M. **Djurkowitsch**; Ingen.-Abt.: . . . .; Brücken u. Straßen: A. T. **Tschadjewitsch**; Architekt.-Abt.: S. **Popowitsch**; Öffentl. Bauten: S. **Jwatschkowitsch**; Rat für öffentl. Arb.: M. S. **Djurkowitsch**. — Staatseisenbahnen. Dir.: M. **Josimowitsch**.
Öffentl. Unterricht. Gen.-Sekr.: S. **Lowtschewitsch**; Kirchl. Angel.: T. **Petkowitsch**; Volksunterricht: L. **Miodragowitsch**; Höh. Unterricht: P. **Petrowitsch**. — Höh. Rat f. öffentl. Unterricht. Präs.: W. **Bakitsch**. — Kgl. Akad. der Wissensch. u. Künste. Präs.: S. **Losanitsch**; Sekr.: J. **Jujowitsch**. — Univers. Rektor: N. **Stamenkowitsch**. — Nat.-Bibl. Dir.: Dr. D. **Stanoje-**

witsch. — Nat.-Museen. Dir.: **Waltrowitsch.** — Sternwarte: . . . . . — Gen.-Int. des Nat.-Theaters: Dr. N. **Petrowitsch.** — Staatsdruckerei. Dir.: J. **Bademlitsch.**

Kulte. Erzb. von Belgrad und Primas: **Innocentius**; Bischöfe in Gitscha: **Sawa**; Timok: **Melenthios**; Nisch: **Nikanor**; Schabatz: **Dimitrije.**

Handel. Direktoren. Handel: . . . . .; Ackerbau: D. **Spasitsch**; Bergwerke: S. **Gikitsch**; Posten u. Telegr.: St. W. **Popowitsch**; Statistik: B. **Jovanowitsch**; Staatswald.: M. **Sawitsch.** — Höh. Rat für Ackerbau. Präs.: J. **Margetitsch.** — Nat.-Bank. Reg.-Kommissar: N. **Antonowitsch**; Gouv.: G. **Weissert.**

Armee.

Kmdt des stehenden Heeres: König **Milan,** Gen.
Chef des Gen.-Stabes: D. Z. **Markowitsch,** Gen.
I. Division [Nisch]: W. **Mostitsch,** Gen.; aktive Morawa-Brig.: S. **Reschitsch,** Oberst; Res.-Brig.: S. **Jowenowitsch,** Oberst. — II. Div. [Valjevo]: P. **Juri-schitsch,** Oberst; aktive Drina-Brig.: B. **Damjanowitsch,** Oberst; Res.-Brig.: J. **Popowitsch,** Oberst. — III. Div. [Belgrad]: M. **Sretschkowitsch,** Gen.; aktive Donau-Brig.: M. **Andrejewitsch,** Oberst; Res.-Brig.: J. **Wanlitsch,** Oberst. — IV. Div. [Kragujewatz]: J. **Dshuknitsch,** Gen.; aktive Schumadija-Brig.: J. **Kowatschewitsch,** Oberst; Res.-Brig.: L. **Tschismitsch,** Oberst. — V. [Div. [Zajetscha]: B. **Jankowitsch,** Oberst; aktive Timok-Brig.: W. **Aratschitsch,** Oberst; Res.-Brig.: J. **Brdarski,** Oberst. — Kav.-Div.: L. **Lazarewitsch,** Gen.
Gouv. der Festung Belgrad: M. Z. **Markowitsch,** Oberst.
Kriegsmaterial. Dir., beauftr.: K. **Schamanowitsch,** Oberst.

Diplomatisches Korps zu Belgrad [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. (25./7. 98) [1]: s. Griechenland, Dipl. Korps. [Belgrad: . . . .]
*Belgien. A. G. u. b. M. u. GK.: W. Gf **van den Steen de Jehay** (1./6. 99); Leg.-Sekr. 1. Kl.: G. **de Man**; Drag.: D. **Muschitzky.**
*Bulgarien. Dipl. Agent: Dr. Chr. **Brokalow** (. . . . 99); Sekr.: . . . .; Mil.-Att.: **Hessaptschiew,** Maj. v. Gen.-Stab.
*Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: C. L. Frhr **v. Wacker-Gotter** (19./2. 92), WGRat; Leg.-Sekr.: Ulrich Gf **v. Schwerin**; Mil.-Att.: s. Türkei, Dipl. K.; Dragom: **Josefowitz,** Ref. a. D.; Kanzl.: **Kleinert,** Hofrat. [Belgrad: . . . . — VK. in Nisch (. . . .).]
*Frankreich. A. G. u. b. M.: H. **Marchand** (10./4. 98); Leg.-Sekr. 2. Kl.: **Des Portes de la Fosse**; Mil.-Att.: s. Rumänien, Dipl. K.; Kanzl.: **Marie,** K.
Griechenland. GTr.: J. A. **Ricakis** (5./6. 95).
Großbritannien. A. G. u. b. M.: W. E. **Goschen** (18./11. 98); Dolm.: R. D. G. **Macdonald**; Mil.-Att.: F. M. **Wardrop,** Oberst. [Belgrad: R. D. G. **Macdonald** (94).]
*Italien. A. G. u. b. M.: E. Rob. **Mayor des Planches** (11./1. 99); Leg.-Sekr.: . . . .; Mil.-Att.: s. Oesterreich-Ungarn, Dipl. K.; Dolm.: D. **de Sarno S. Giorgio.**
Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).
*Niederlande. MR. (. . . .), s. Rumänien, Dipl. K. [Belgrad: L. **Kosztowitsch** (99).]
*Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: Dr. F. Rr **Schießl v. Perstorff** (5./12. 95); Leg.-Sekr.: Géza **v. Gáspárdy**; G. Frhr **Duka v. Kádár**; Att.: R. **Mittag** (Edler **v. Lenkheym,** Lt. der Res.; Mil.-Att.: E. **Hordliczka,** Maj.; Kanzl.: J. **Terzy.**

---

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

[Belgrad: W. Rr **Princig v. Herwalt** (98) u. 2 VK. (B. **Szentirmay v. Daronató, v. Cserny**). — VK. in Nisch (W. **Budisavljević** Edler **v. Predor**); Ag. in Kladovo, Negotin, Schabatz, Semendria.]

Rumänien. A. G. u. b. M.: Edg. **Maurocordato** (. . . . 99); Leg.-Sekr.: C. J. **Diamandy.**

*Rußland. A. G. u. b. M.: V. W. **Schadowsky** (12./24./6. 98), WStRat; 1. Leg.-Sekr.: P. B. **Mansfurow**, Kfkr u. Koll.-Rat; 2. Sekr.: G. A. **Nelidow**, Kfkr u. Tit.-Rat; Mil.-Att.: **Leontowitsch**, Oberstlt.; Dolm.: J. **Manulow.** [Nisch: **Tschachotin**, Koll.-Rat.]

*Türkei. A. G. u. b. M.: Ibrahim **Fethi**-Bei (21./12. 97), Oberst vom Gen.-Stab; 1. Sekr.: Mustapha **Assim**-Bei; 2. Sekr.: Emin **Tewfik**-Bei; 3. Sekr. u. K.: Richard **Blacque**-Bei; Mil.-Att.: **Ahmed**-Bei, Oberstlt. [Belgrad: der 3. Sekr. — Kragujewatz: **Kadri**-Bei (98). — Nisch: **Eburriza Namik**-Bei, GK. (98). — Vranja: Hassan **Tahsin**-Bei (99). — VK. in Uschitze (**Ohannes**-Eff., 99).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Kreise.	qkm	Berechnete Bevölkerung am 1. Januar 1899. männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Belgrad (Stadt)	12	34131	25092	59223	—
Kragujewatz	2295	79930	76350	156280	68
Krajina	2909	49140	47567	96707	33
Kruschewatz	2710	65181	62936	128117	47
Morawa	2899	88907	84070	172977	60
Nisch	2558	85629	78392	164021	64
Pirot	3285	71544	67956	139500	42
Podrinje	3551	101086	97483	198569	56
Podunavlje	3303	122666	117442	240108	73
Poscharewatz	4157	115799	110640	226439	54
Rudnik	5367	96783	93279	190062	35
Timok	3196	66971	63554	130525	41
Toplitza	2839	45224	41083	86307	30
Uschitze	3288	65137	64089	129226	39
Waljewo	2458	65481	62133	127614	52
Wranja	3476	86496	81523	168019	48
Summa	48303	1 240105	1 173589	2 413694	50

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten ohne die Totgebornen.	Todesfälle	Überschuß der Geburten.
1894	24963	96488	63766	32722
1895	20599	101676	62184	39492
1896	20841	96752	63399	33353
1897	21157	101605	63237	38368
1898	22521	84789	55300	29489

Verteilung der Bevölkerung nach der Muttersprache Ende 1895: Serben 2 083482, andere Slaven 3731, Rumänen 159510, Zigeuner 46212, Deutsche 6437, Hebräer 5048, Ungarn 1962, Andere 6102, zusammen 2 312484.

Größere Städte 1895: Belgrad 58992 (1898: 59259), Nisch 21049, Kragujewatz 13867, Leskovatz 12807, Poscharewatz 11450, Schabatz 10692.

Finanzen. (In Dinaren; 1 Dinar = 80 Pfennige.)

Budget für 1899.

Einnahmen.

Direkte Steuern	22 035000	Staatsgüter: Domänen, Posten u. Telegraphen	3 034500
Zölle	6 000000	Staatseisenbahnen	6 200000
Verzehrungssteuer	3 850000	Unterrichts- u. Sanitätsfonds	660000
Gerichtssporteln	2 500000	Verschiedene Einnahmen	5 084000
Monopole	19 461000	Summa:	68 824500

Ausgaben.

Zivilliste	1 200000	Minist. des Äußern	1 644217
Apanage des Königs Milan	360000	„ des Innern	3 353750
Hofbeamte	76810	„ der Finanzen	8 195130
Öffentliche Schuld	20 784545	„ des Kriegs	15 754613
Skupschtina	150000	„ der öffentl. Arbeiten	4 764903
Staatsrat	155816	„ der Gewerbe und des Ackerbaues	3 227927
Allgemeine Ausgaben	341500	Oberster Rechnungshof	426358
Pensionen u. Unterstützungen	2 722051	Verschiedene Ausgaben	1 005052
Minist. der Justiz	1 722531	Summa:	68 822569
„ des Unterr. u. der Kulte	2 937366		

Staatsschuld am 1. Januar 1899.

2% Lotterie-Anleihe v. 1881	29 785000	Salzmonopol	1 352000
Anleihe auf Pfandbriefe der Fondsverwaltung v. 1886	10 012500	Tabaksmonopol	9 640000
4% konvert. Anleihe v. 1895	352 190000	Bau der Lokaleisenbahn	924500
Russische Anleihe	3 750000	Anleihe der serb. Nationalbank	9 258807
		Summa:	416 912807

Handel 1898. (In Tausenden Dinar.)

Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Oesterreich	22 965	50 982	Italien	733	3
Bosnien	39	167	Schweiz	507	14
Bulgarien	1 526	956	Frankreich	652	378
Türkei	1 805	1 969	Belgien	546	—
Griechenland	353	46	Großbritannien	3 837	—
Rumänien	2 357	200	Amerika	1 053	—
Rußland	291	—	Andere Staaten	156	33
Deutschland	4 282	2 243	Summa 1896	41 102	56 991

Warenklassen.	Einf.	Ausf.	Warenklassen.	Einf.	Ausf.
Ackerbauprodukte	4 116	22 259	Papier	984	—
Nahrungsmittel und Getränke	1 357	1 824	Droguen, Chemikalien u. Farben	1 320	147
Kolonialwaren	3 368	—	Maschinen und Instrumente	1 320	23
Tiere und tierische Erzeugnisse	451	26 744	Baumwoll- und Leinenwaren	6 884	959
Häute, Leder und Kautschuk	2 798	3 279	Seidenwaren	660	—
Wolle und Wollwaren	3 263	95	Kurzwaren	1 111	—
Fette und Öle	1 483	157	Kleidung ꝛc.	2 703	23
Holz und Holzwaren	2 407	495	Abfälle	2	71
Metalle	4 352	596	Summa 1898	41 102	56 991
Steine, Thon- und Glaswaren	2 523	319	„ 1897	45 314	55 940

Eisenbahnen Ende 1898. In Betrieb 562 km.

Post 1898. Zahl der Postanstalten 110. Einnahmen 1 924753, Ausgaben 1 360665 Dinare (beides einschließlich für Telegraphen).

Im Jahre 1898:	Briefpostsendungen 1000 St.	Wertbriefe u. Postanweisungen 1000 St.	1000 Din.
Innerer Verkehr	11 222	810	101 728
Äußerer Verkehr	3 864	151	57 644
Transit	1 513	671	30 440

Telegraphen 1898. Länge der Linien 4068 km, der Drähte 8118 km; Zahl der Bureaus 140. Depeschen: 838828 interne, 131082 internationale, 26184 Transitdepeschen, zusammen 996094 Depeschen.

Armee.

Nach dem Organisationsgesetze vom 13. Nov. 1886 und dessen Vervollständigung vom 6. Jan. 1896 besteht allgemeine Dienstpflicht vom 21. Lebensjahre an, und zwar 10 Jahre in der aktiven Armee (2 J. im stehenden Heere, 8 J. in der Ref.), 10 Jahre im ersten und 10 Jahre im zweiten Aufgebot der Nationalmiliz.

Das Königreich ist in 5 Territorialdivisionen eingeteilt (vgl. die Personalien), in denen im Frieden als permanente Kadres unterhalten werden: 15 Inf.-Rgtr von je 4 Bat. (zu 4 Komp.), die mit Magazingew. ausgerüstet werden sollen; 5 Feld-Art.-Rgtr von je 9, 2 zu 6 fahr. u. 3 Geb.-Batt. (zu 4 Gesch.), ferner 1 reit. Batt. (zu 6 Gesch.); 1 Rgt Fest.-Art. (zu 2 Bat. zu 4 Komp.); 3 Rgtr Kav. zu 4 Esk. und 1 GKav.-Rgt (zu 2 Esk.); 2 Bat. Genie (1 zu 5, 1 zu 3 Komp.), 1 Pontonier-Halb-Bat. (zu 2 Komp.); 5 Train-Komp.; 5 Lazarette, 15 Verpfl.-Magazine, 5 Krankenpfleger-Komp. und 10 Handw.-Sektionen (Bäcker u. Fleischer).

Stärke im Budgetjahre 1897/98.

Waffengattung.	Offiz.	uOffiz. u. Mannsch.	Pferde.	Besp. Gesch.
Infanterie	661	14000	240	—
Kavallerie	101	1400	1300	—
Artillerie	270	4000	2832	192
Genietruppen	65	1000	54	—
Train	10	300	415	—
Sanitätstruppen	49	500	5	—
Auditeure	19	—	—	—
Verwaltung	49	—	—	—
Gen.-Stab	24	—	—	—
Summa	1248	21200	4846	192

Im Falle der Mobilmachung werden aufgestellt von der aktiven Armee und deren Reserven: 1) 5 Div. à 4 Inf.-Rgtr zu 4 Bat. zu 4 Komp. = 16512 M.; 1 Art.-Rgt von 3 Abt. zu 3 Batt. zu 6 Gesch. = 1635 M.; 1 Kav.-Div. zu 2 Esk. = 412 M.; 1 Genie-Komp., ½ Brückenequipage, 1 Zug Telegr., 1 Schanzzeugkolonne = 523 M.; 1 San.-Komp., 1 San.-Kol., 4 Etappen-Ambulanzen, 1 Feld-Tierspital = 746 M.; 3 Art.- u. 2 Inf.-Mun.-Kol., 1 mobile Art.-Werkstatt = 940 M.; Verpflegungs- u. Admin.-Abt. = 1281 M.; zus. 110245 M., also pro Division = 22049 M. — 2) Außerhalb der Div.-Einteilung: 1 Kav.-Brig. (3 Rgtr zu 4 Esk., 1 reit. Batt., 1 Mun.-Kol. = 2759 M.); 2 Esk. Kgl. Leib-Garde (416 M.); 2 Abt. Gebirgs-Art. (jede zu 3 Batt. = 6 Batt. = 1158 M.); Spezialtruppen (1 Rgt Fest.-Art. u. 1 Belagerungspark = 2496 M.; 1 Komp. Zeug-Art. = 234 M.; 1 Ref.-Mun.-Kol. = 2301 M.; 1 Bat. Pioniere = 1565 M.; 1 Bat. Eisenb.-Truppen = 477 M.; 1 Komp. Mineure = 234 M.; 2 Telegr.-Abt. = 266 M.; 2 Brücken-

equipagen = 637 M.); Spezialanstalten (2320 M.); zus.: 14863. — 3) Ersatz- u. Depottruppen: Infanterie (20 Bat. zu 4 Komp. = 31440 M.); Kavallerie (5 Esk. = 1275 M.); Artillerie (5 Feld-Batt. zu 6 Gesch. = 1890 M.; 2 Pelotons für 2 Abt. Geb.-Art. zu 4 Gesch. u. 244 M.; 1 Zug reit. Art. = 49 M.; 5 Züge Genie = 350 M.; 5 Züge Pontoniere = 395 M.); zus.: 35643 M.

Reguläre Armee = 5 Divisionen	110245
Außerhalb der Divisionseinteilung	14863
Depot und Ersatz	35643
Summa:	160751
1. Aufgebot	126610
2. Aufgebot	66005
Gesamtkriegsstärke:	353366

Siam (Sajam).

Königreich. — Absolute Monarchie unter der von Chakri 1782 gestifteten Dynastie. Die Thronfolge wurde beschränkt auf die ältesten ebenbürtigen Söhne des Königs laut Gesetz vom Jan. 1887. — Flagge: Rot mit einem weißen Elefanten. — S. Jahrg. 1885, S. 991. und 1889, S. 991.

Regierender König.

Paramindr Maha **Chulalongkorn**, König von Siam im Norden und Süden und aller abhängigen Gebiete, der Laoten, Malayen, Kariengs ꝛc. Majestät, geb. zu Bangkok 20. Sept. 1853, Sohn des Königs Paramindr Maha Mongkut (geb. 18. Okt. 1808, † 1. Okt. 1868), folgte seinem Vater, Nr des Schw. AO., des Eleph.-O., des Andreas-O., Annunc.-O., Seraph.-O. ꝛc.; verm. mit — Prinzessin **Sowoya** Pongsi, geb. . . . . .

Kronpr. Maha Wajirawudh Kgl. Hoh., geb. 1. Jan. 1881, als Kronprinz-Thronfolger proklamiert 17. Jan. 1895, Nr des Andreas-O., Eleph.-O., Seraph.-O. ꝛc.

Brüder.

1. Pr. Chaturont Rasmi Krom Pra Chakrapatipongse, geb. 14. Jan. 1857.
2. Pr. Bhanurangsi Swangwongse Krom Pra Bhanupandhuvongse Voradet geb. 11. Jan. 1860.

Ministerium (Sabha Senabodi).

Ausw. Angel.: Pr. Krom Luang **Dewawongse** Varopraka r. — Inneres: Pr. Krom Mun **Damrong** Rachanubhap. — Krieg: Pr. Krom Mun **Prachaks** Silapagom. — Finanzen: Pr. Krom Mun **Mahitson** Haruethai. — Justiz: Pr. **Rabi** Patanasakdi. — Lokalregier.: Pr. Krom Mun **Narest** Vorariddhi. — Öffentl. Unterricht u. Kultus: Tchao Prayah **Bhaskarawongse.** — Ackerbau: Phya **Teweht** Wongse Vivath. — Öffentl. Arb.: Pr. Tchao Fah Krom Kun **Naritsara** Nuwattiwongse. — Kgl. Haus: Pr. Krom Mun **Bidyalabh** Briddhidhata. — Zivilkabinett: Pr. Krom Mun **Sommot** Amarabhandu. — Gen.-Ratgeber: Tchao Prayah **Abhai Rakha** (Rolin **Jacquemyns**).

Staatsrat: 55 Mtgl.

Gesetzgebender Rat, eingesetzt durch Dekret v. 10./1. 1895 zur Vorbereitung u. Durchberatung von Gesetzen, besteht aus den Staatsministern (akt. u. z. D.) und mindestens 12 vom Könige direkt ernannten Mitgliedern. — Präs.: Phya **Wuddhikar**; Sekr.: Prayah Sri **Sunton** Wohan.

Ministerialdepartements ꝛc.

Ausw. Angel. Kab. d. Min.: Nai **Pheng**; UStSekr.: Phya **Phiphat** Kosa (L. M. **Xavier**); Priv.-Sekr.: Nai **Thep.**

Abt.-Direktoren. Polit. u. dipl. Abt.: Phuang **Viset** Virajthan; Konsul. u. Handel: Mom Tchao **Chek**; Archive: Mom Tchao **Kanchiak**; Rechnungswesen: Khun **Akson** Sombath; 1. Dragoman: Phuang **Ratanayat**.

Provinzial-Ministerium. Kab. des Min. Priv.-Sekr.: Pr. **Kalya**.

VMin. u. UStSekr.: Phya **Sri Sahadeb**. — Rechnungswesen: Phya **Borabuddhi**; Polit. Abt., Dir.: Phuang **Damrong**; Lokalabt. Dir.: Phya **Chasenbodi** Phuang Annchit; Forstverwaltung [Chiengmai]. Dir.: H. **Slade**.

Prov.-Gendarmerie. Gen.-Insp. [Bangkok]: G. **Schau** (Phuang **Salya** vidhannithet), Oberst.

Königliche Kommissare u. Gen.-Gouverneure. Unter der polit. Abteilung: Nordwestl. Kreis [Chiengmai]: Phya **Narison**. — Nordöstl. Kr. [Ban Dua Mekeng]: . . . . . — Östl. Kr. [Udol Rajdhani]: Pr. **Samprasit**. — Battambong-Kr. [Sisophon]: Phya **Sakda**. — Chumpon-Kr. [Chumpon]: Phya **Ratna** Setthi. — Ligor-Kr. [Singora]: Phya **Sukhum** Nayavinit. — Kedah-Kr. [Kedah]: Chao Phya **Riddhi** Songkhram. — Westküsten-Kr. [. . . .], beauftr.: Phuang **Det**.

Unter der Lokalabt.: Ayuthia-Kr. [Ayuthia]: Pr. **Marubongse**. — Ratburi-Kr. [Ratburi]: Phya **Voradet** Sakdavud. — Pachin-Kr. [Pachin]: Mom **Chao** Alankan. — Nakhon Chaisi-Kr. [Phra Prathom]: Phya **Sunthon buri**. — Nakhon Sawan-Kr. [Nakhon Sawan]; Phya **Rajvongsanurak**. — Phitsanulok Kr. [Phitsanulok]: Phya **Sri Suriyaraj** Varanisvat. — Korat-Kr. [. . . .]

. . . . .

Finanzen. UStSekr.: Mom Tchao **Piyabhakdi**. — Ratgeber: **Rivett-Carnac**. — Rechnungswesen: . . . . .

Zollhausverwalt. Dir.: Mom Tchao **Prom**. — Ratg.: D. **Williams**.

Landesvermessung: J. Mc **Carthy** (Pra **Vipat** Puvadon).

Justiz. UStSekr.: Phya **Krittinakukonkit**. — Höchster Appellationsgerichtshof des Königs: Pr. **Rabi**, Pr. **Bijit**, Pr. **Sirithat**, Phya **Anukit Xanxai**, Dr. R. J. **Kirkpatrick**. — Apprll.-Gerichtshof [Bangkok]. ORichter: Pr. **Phrom** Varanurak, Dr. C. **Schlesser**, Ratgeber. — Kriminalgericht. ORichter: Kun Phuang Phya **Kraisi**; des Zivilgerichtshofs [Bangkok]: Phuang **Chakrpani**; Rat: Dr. A. **Heuvaux**; der Polizeigerichtshöfe [Bangkok]: Phya **Ngam Muang**.; Räte: Dr. E. **Tottrand**, Dr. R. **Tilmont**; des internat. Gerichtshofes: Phya **Manu**; Rat: Dr. A. **Dauge**. — Gefängniswesen: Phya **Maha Montri**.

Prov.-Gerichtshöfe. Ratgeber: Dr. C. **Simon**, Dr. L. **de Busscher**.

Appellationsgerichtshof für die Prov. Richter: Khun Phuang Phya **Kraisi**, Phya **Nanu**, Nai Hat **Bamrö**.

Lokalregierung. UStSekr.: Prayah **Perapani**, Prayah **Perada**. — Gen.-Insp. der Polizei: A. J. A. **Jardine**. — Arzt: Dr. P. **Nightingale**.

Unterricht u. Kultus. UStSekr.: Prayah **Buddhikanbodi**, zugleich Chef der Kirchl. Angel. — Erziehungswesen: Pr. **Kityakon**. — Sanitätswesen: Pr. **Krom Mun Vivid**.

Öffentl. Arbeiten. UStSekr.: Pra **Sathien** Thapans. — Eisenb. Gen.-Dir.: K. **Bethge**, Kgl. preuß. Baurat. — Post u. Telegr.: Pra **Praisani**; Ratgeb.: Th. **Collmann**. — Hafenmeister: Mom Tchao **Pin**.

Bureau des Gen.-Ratgebers. Sekr.: Dr. O. **Frankfurter**.

Armee und Marine.

Flügeladjut des Königs: Phraja **Siharaj** Dejo, Gen.-Maj.; des Kronpr.: Phraja **Rajwalbha**, Oberstlt.; Phuang **Sarasidhi**, Hptm.

Hauptquartier. OKmdt: Pr. **Bhanurangsi** (s. oben), Gen.-Maj. — Gen.-Stab: Pr. **Chira**, Oberst.

Gen.-Adjut.: Pr. **Chira**, Oberst; Hilfs-Gen.-Adjut.: Phuang **Ruab-rat**, Kpt. — Rekrutierung: Phra **Sarachani**, Oberstlt. — Gen.-Quartierm.: Phra **Borikut**, Gen.-Maj. — Fin.-Sekr.: Phuang **Sarabhau**, Kpt. — Mil.-Erziehungswesen. Dir.: Phuang **Sarasasu** (G. E. **Gerini**), Maj. — Kgl. Off.-Schule. Gouv.: Mom **Rajwongs** Klang, Major.

Kmdt der Marine: Pr. Krom Mun Prab Parapaks, VAdm.; KAdm. u. Gen.-Adj. der Flotte: Prayah **Tchonlayudh** (A. du Plessis **de Richelieu**). — Chef-Ing.: A. **Balfour.**

Diplomatisches Korps in Bangkok [und Konsulate].

*Amerika. V. St. MR. u. GK.: Hamilton **King** (98). [Bangkok: der MR. GK. u. 1 VGK. (L. C. **Bennett,** 99).]
Belgien. MR.: s. China, Dipl. K. [Bangkok: . . . . .]
*Dänemark. Der russ. MR. ist beauftragt mit Wahrnehmung der dän. Interessen. [Bangkok, beauftr.: der russ. Sekr.]
*Deutsches Reich. MR. u. GK.: C. **v. Saldern** (13./4. 99), Leg.-Rat; Att.: Dr. **v. d. Heyde,** Ger.-Ass.; Leg.-Kzl.: . . . . .; Dolm.: E. **Trinkaus.**
Frankreich. MR., beauftr.: J. A. **Defrance** (15./6. 95), b. M.: 1. Sekr.: **de Panafieu;** Kanzl.: A. **Boudet.** [Bangkok: der MR. GK.; 1. Dolm.: R. **Réau;** Arzt: Dr. **Voix.** — VK in Bang-Deua-Macheng (**Caillat**), Korat (**Durousseau de Coulgeans**), Nan (**Lugan**), Ubon (. . . .).]
*Großbritannien. MR. u. GK.: G. **Greville** (30./5. 97); Arzt: Dr. P. A. **Nightingale.** [Bangkok: der MR. GK.; W. J. **Archer** (87) u. 2 VK. (C. E. W. **Stringer,** J. St. **Black,** 97). — Keda, beauftr.: J. K. **Birch** (99). — Schieng-Mai: W.K. D. **Beckett** (97).]
Italien. MR. u. GK. (98): A. Rob. **de Rege di Donato.** [Bangkok: der MR. GK.]
Japan. MR.: **Inagaki** Manjiro (2./6. 97), abw.; GTr. der 1. Sekr. u. K.: **Kodera** Shinsaku; Kzl.: **Tokida** Takuro. [Bangkok: der GTr. K.]
Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).
Niederlande. [Bangkok: Jhr J. E. **de Stürler,** GK. (97).]
*Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (. . . 99): s. Japan, Dipl. K. [Bangkok: E. **Wiede.**]
Portugal. A. G. u. b. M. (. . . 96): der Gouv. von Macao. [Bangkok: **Correa da Silva,** GK. (99).]
*Rußland. MR. u. GK.: A. **Olarowsky** (26./4. 98), WStRat; Sekr.: **Kalmykow,** Tit.-Rat.
Schweden u. Norwegen. [Bangkok: Chr. **Brockmann** (29./3. 93); beauftr.: A. **Frege.**]
Spanien. A. G. u. b. M. (. . .): s. China, Dipl. K.; mit Wahrnehmung der Geschäfte des Konsulats beauftr.: die kais. D. M.-Residentur.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 633000 qkm, Bevölkerung: ca 10 Mill.

Die herrschende Religion ist der Buddhismus.

Die Einwanderung von Kulis aus China betrug 1890: 33000, 1891: 9800, 1892: 12000, 1893: 19000, 1894: 22000, 1895: 10000, 1896: 37475, 1897: ?, 1898: 7898.

Hauptstadt Bangkok: über 400000 Einwohner, darunter fast die Hälfte Chinesen.

Finanzen 1899. (1 Tikals = 1,20 Reichsmark.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	3 500000	Armee u. Flotte	4 000000
Spiritus, Opium ꝛc.	15 000000	Provinzialverwaltung	6 500000
Landwirtschaft u. Fischerei	2 500000	Lokalverwaltung	2 500000
Waldungen	1 000000	Finanzen	2 000000
Gelandsteuer	1 500000	Öffentliche Arbeiten	2 000000
Andere Einnahmen	7 000000	Eisenbahnen	3 500000
Summa:	30 500000	Andere Ausgaben	?
		Summa:	?

Eine Staatsschuld ist nicht vorhanden, Staatsschatz ca. 20 Mill. Tikals.

Handel 1898. Einfuhr 27 361913, Ausfuhr 36 430651 merik. Dollars. Hauptausfuhrartikel ist Reis.

Schiffsverkehr im Hafen von Bangkok 1898. Angekommen mit Ladung 706 Schiffe mit 387422 Tonnen, mit Ballast 46 Schiffe mit 53115 Tonnen, zusammen 752 Schiffe mit 440537 Tonnen; davon 396 Schiffe mit 345265 Tonnen, unter britischer Flagge.

Eisenbahnen 1899: Staatsbahn 190, Privatbahn 21 km.

Post 1897. Zahl der Bureaus 165, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 466714, im äußeren Verkehr 398150. Einnahmen 101958, Ausgaben 264436 Frank.

Telegraphen 1897. Länge der vollendeten Linien 2929 km.

Armee. Der König verfügt im Kriegsfall angeblich über eine Streitmacht von 10000 Mann, die von europäischen Offizieren eingeübt sein sollen. Sie setzt sich zusammen aus der Kgl. Garde (1 Esk. Kav., 2 Bat. Inf.), der Kgl. Inf. (8 Rgtr), 4 Esk. Kav., 2 Abt. Art. und 2 Bat. Pioniere. An Bewaffnung sind 10000 kleinkalibr. Mannlicher-Gewehre (Mehrlader mit 6 Patr.) und 40000 Mauser-Gewehre vorhanden. Die Art. hat alte kleine Bronzegeschütze.

Im Frieden sind etwa 3600 Mann unter der Fahne. Die Dienstzeit beträgt nur 3 Monate.

Flotte 1899.

	Tonnen	Pferdekr.	Gesch.
4 Kreuzer (Maha Charkrkri, Makut Rajakumar, Ran Ruk, Muratha)	4850	4500	49
4 Kanonenboote	1440	880	20
	6290	5380	69

Außerdem 1 Schulschiff, 6 Yachten, 3 Transportschiffe, 20 Steamer.

Das Personal der Flotte ist 4000 Off. u. M. stark, die Mar.-Art. zählt 1500 Off. u. M., die Mar.-Inf. u. Küstenwache 8000 Off. u. M.

Die 1. Reserve ca 3000 M., die 2. Res. ca 2000 M.

Spanien (España).

Königreich. — Konstitutionelle Monarchie, erblich in der männlichen und weiblichen Linie des Hauses Bourbon-Anjou; der König erlangt die Großjährigkeit mit 16 Jahren. — Verfassung vom 30. Juni 1876. Der Senat besteht aus höchstens 180 lebensl. Mtgl. (den Prinzen von Geblüt, den Granden von Spanien mit einem jährl. Einkommen von mindestens 60000 Pesetas, den höchsten Staatsbeamten, sowie den von der Krone ernannten Senatoren) und aus 180 von den Staatskörperschaften und den Höchstbesteuerten gewählten Mtgl., die alle 5 Jahre zur Hälfte ergänzt werden. Die Deputiertenkammer zählt 432 durch die Wahljuntas auf 5 Jahre gewählte Mtgl. (1 Abg. auf je 50000 Einw.). Zur Wahlberechtigung (Zensus) sowie zur Wählbarkeit sind mindestens 25 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern (Cortes) versammeln sich alljährlich. — Kriegsflagge: Rot, Gelb, Rot; der etwas breitere gelbe Mittelstreifen zeigt im ersten Drittel vom Flaggstock einen ovalen goldgekrönten Wappenschild (gespalten: vorn in Rot ein goldner Turm, hinten in Weiß ein roter Löwe). Handelsflagge: Gelb, Rot, Gelb, Rot, Gelb; der mittlere Horizontalstreifen doppelt so breit als jeder der anderen. — S. Jahrg. 1885, S. 994.

Königlicher Hof ꝛc.

Oberster Chef des Palastes, OStallm. u Siegelbew., sowie OKhr: Hzg **de Medina Sidonia.** — Khrn vom inneren Dienst: L. **Pineda** Marquis **de Santa Genoveva;** A. F. **de Salamanca** Gf **de Fuente el Salce;** A. **Berand;** E. **Catala.**

Mayordomo mayor: Hzg **de Sotomayor.** — Gen.-Kmdt der Hellebardiere: F. **Alameda y Liancourt,** Gen.-Lt. — 2. Chef: V. **Martitegui.** — Chef des Mil.-Staates: Delazo **Zulueta,** Gen.-Lt. — Gen.-Intendant: L. **Moreno.** — Pro-Kaplan mayor: J. **Cardona,** Bischof von Sitten.

Kamarera mayor: Gfin **de Sástago.** — Hofdamen: Marquise **de Martorell,** Marquise **de Peñafloride,** Marquise **de Navarrés.** — Erzieher des Königs: J. **Sanchiz,** Div.-Gen. — Gouv. der Przss. von Asturien und der Infantin Maria Teresa: Hzgin **de San Carlos;** 2. Gouv.: Gfin **de Mirasol.**

Erster Stallm.: A. **de Pineda;** Stallm.: G. **Viana de Cardenas,** F. **Moreno,** J. **Peñarredonda,** Marquis **de Beniel,** E. **de la Escosura.** — Wappenkönige: F. **Rujula,** J. **Pastor de la Llosa,** L. **Vilar y Vilar.** — Gen.-Insp. der Paläste: M. R. **Zarco del Valle.**

Privat-Sekr. der Kgin: A. **de Aguilar;** Kassierer: J. **Zayas.** — Gen.-Archivar: J. **Güemes;** OBibliothekar: Gf **de las Navas.** — Gen.-Dir. der Kgl. Ställe: A. **Pineda.** — OArchitekt: E. **Repulles.** — Leibärzte: P. **Candela,** M. **Ledesma,** Marquis **del Busto.**

Kamarera mayor der Infantin Isabella: . . . .; Dame: Marquise **de Najera.**

Gesetzgebende Körperschaften.

Senat. Präs.: A. **Martinez de Campos,** Gen.-Kapitän; VPräs.: **Concha-Castaneda,** Marquis **de Berales,** Marquis **Aguilar de Campos, Sanchez-Toca.** — Sekr.: Marquis **de Aranda.**

Deputiertenkammer. Präs.: **Pidal;** VPräs.: G. **Alix, Laiglesia,** Marquis **de Figueroa,** Marquis **Teverga.** — Sekr.: Gf **v. Toreno.**

Ministerrat vom 4. März 1899.

Präs. u. StMin. (Äußeres): J. **Silvela.** — Gnade u. Justiz: Gf **Torreanaz.** — Krieg: **Azcarraga,** Gen. — Marine: **Gomez Imaz.** — Hacienda (Schatz): **Villaverde.** — Regierung (Inneres) **Dato.** — Fomento (Wohlfahrt, Ackerbau, Handel): Marquis **Pidal.**

Sekr. der Präsidentschaft: **Rances.**

Staatsrat.

Präs.: Gf **Tejada de Valdosera.** — Sekr.: A. M. **Esperanza.** — 32 Mtgl. (darunter die Minister).

Sektionspräs. Äußeres, Gnade u. Justiz: A **Guerola.** — Schatz: E. **Cisneros.** — Regierung und Fomento: F. **Gomez de la Serna.**

Verwaltungsgerichtshof. Präs.: M. **Danvila.**

Rechnungshof. Präsident: R. **Cabezas.**

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Staatsministerium. UStSekr.: Dupuy **de Lôme.** — Sektionschefs. Protokolle: Gf **de Arcentales;** Politik: J. **Pérez-Caballero;** Verwaltungsstreitsachen: R. G. **Ossa;** Handel: J. **Llaveria;** Privat-Kab.: **Merry del Val.** — Ordenssekretariat: Gf **v. Arcentales.**

Einführer der Gesandten: Marquis **Zarco del Valle;** 2. Einführer: Gf **v. Pie de Concha.**

Permanente Deputation der Grandeza. Dekan: Marquis **de Alcañices.**

Gnade und Justiz. UStSekr.: Marquis **Badillo.** — Sektionschefs. Personalien: A. M. **Lage;** Zivil- u. Strafsachen: B. **Aparicio, Cañabate;** Rechnungswesen: J. **Vances;** Kirchl. Angel.: G. **Reyna;** Begnad.: C. **Marquina, Pastor Diaz.**

Gen.-Komm. der Kodifikation. Präs. Zivilsektion: Montero **Rios;** Kriminalsektion: V. R. **Giron.**

Gen.-Dir. der Zivilregister: B. **Oliver;** der Gefängnisse: P. **Domenech.**

Höchstes Tribunal. Präs.: S. **Isasa.** — Kammer-Präs.: J. **de Aldecoa,** F. **Martinez del Campo.** — Gen.-Anwalt: S. **Viada.** — Sekr.: V. **Olivares Biec.**

Marine. StSekr.: **Mozo,** KAdm.

Direktoren. Personalien: A. **Terry,** Kpt. z. S. — Material: **Reinoso,** KAdm. — Gen.-Intend.: J. J. **Pla.** — Interventor der Zahlungen: **Manchon.** — Zentralarchive: Lic. J. **del Ojo;** Bibliothekar: **Pagès;** Marinemuseum: R. **Trujillo,** Freg.-Kpt.

Krieg. UStSekr.: **Muñoz-Vargas**, Div.-Gen. — 11 Abteilungschefs. Organisation, Mobilisation, fremde Heere, Pers. des Gen.-Stabs: J. **de Vascaran**, Brig.-Gen.; Kav. ꝛc.: P. **Sarrais**, Brig.-Gen.; Inf.: E. **Cortés**, Brig.-Gen.; Sanitätswesen: **Gallego**, Med.-Insp. 2. Kl.; Genie, Bürger-Garde ꝛc.: J. **de Luna**; Gerichtsbarkeit, Pensionen: **Andrade**, Brig.-Gen.; Korps für Spezialdienst: **Barraguer**, Brig.-Gen.; Allgem. Angel.: J. **Gomez Valleta**, Brig.-Gen.; Unterricht u. Rekrutierung: **Orozco**, Brig.-Gen.; Art.: **Fonsdeviela**, Brig.-Gen.; Rechnungswesen u. Zentralverw.: M. **del Villar**, Div.-Int. — Rechtsbeirat: F. **Kurbano**, Auditeur; Quartierm.: A. M. **de Navacerrada**, Oberst; Archivar: R. **Aparici**; Bibliothek: F. **Martin Arrue**, Oberst; Gouv. des Mil.-Palastes: E. **Palacion**, Oberst. — Zentralkasse. Chef: F. **Gutierrez Lizardi**, Oberst. — Gen.-Feld-Vikar: J. **Cardona**, Bisch. v. Sitten.

Oberster Rat für Krieg u. Marine. Präs.: S. **Marin**, Gen.-Lt. — Mtgl.: 1 VAdm., 2 Gen.-Lts., 6 Div.-Gen., 2 KAdm., 4 Zivilräte, der Mil.-Fiskal: **Noboa**, Div.-Gen., und der Zivilfiskal: Tello **Lahoz**. — Sekr.: **Lazaga**, Kpt. z. S. — Beratungskomm. für d. A. Präs.: . . . . ., Gen.-Lt. — Verw. der Waisenkasse. Präs.: **Lopez Dominguez**, Gen.-Kpt.

Topogr. Gen.-Depot des Genie: L. **Lopez**, Oberst. — Kriegsdepot: M. **Benitez**, Oberst. — Inf.-Akad. Dir.: J. **Ostenero Velasco**. — Art.-Schule: A. **Azuela**, Oberst. — Kav.-Schule: E. **Andino**, Oberst. — Genieschule: J. **Casamitjana**, Oberst. — Mil.-Verwalt.-Schule: A. **Pascual**, Subintendant. — Mil.-Intendant: **Fery**.

Schatz. UStSekr.: G. **Osma**; Erster Insp.: Z. **del Alisal**.

Gen.-Direktoren. Öffentl. Schatz: R. J. **Oya**. — Dir. Steuern: A. **Gonzalez de la Peña**. — Indir. Steuern: V. **Cenon del Alisal**. — Staatseigentum: . . . . — Kompetenzhof: F. **Arriaga**. — Öffentliche Schuld: J. **Puron**. — Zölle: J. **Sitges**.

Kommission der Passiva. Präs.: P. M. **Sagasta**. — Gen.-Interventor: A. **Minguez**. — Münzberatungskomm. Präs.: der Min.; VPräs.: S. **Moret**. — Bank von Spanien. Gouv.: A. **Fabié**. — Hypothekenbank. Gouv.: **Nuñez de Arce**.

Regierung (Inneres). UStSekr.: Marquis **de Lema**; Personalien: F. **Santoyo**; Polit. Sekt.: B. **de la Carcoba**; öffentl. Ordnung: . . . .

Gen.-Dir. Lokalverw.: **Aparicio**. — Post u. Telegraph. Dir.: **Hernandez**. — Öffentl. Gesundheit: **Cortezo**.

Fomento. Oberster Beamter: M. **Flores Calderon**; Rechnungswesen: T. **Martinez**; Archiv: J. **Ortega**.

Unterricht. Dir.: **Hinojosa**. — Rat des öffentl. Unterr. Präs.: Hzg **v. Mandas**. — Dir. des astron. und meteorologischen Observatoriums: F. **Jüigerez**; des Nationalmuseums: **Alvarez**; der Akad. der schönen Künste: **Riaño**; der Musik-Akad.: Jimeno **de Lerma**; der Kgl. spanischen Akademie: Gf **de Cheste**; der Kgl. Geschichts-Akad.: Marquis **de la Vega de Armijo**; Präs. der Akad. der exakten Wissensch.: Hzg **de la Victoria**; der moralischen Wissensch.: **Figuerola**; der medizin. Wissensch.: Marquis **de Guadalerzas**; der Akad. der Jurisprudenz und Gesetzgebung: A. **Maura**; des Athenäums: S. **Moret**. — Geogr. Ges. v. Madrid: . . . . — Universitäten in Barcelona, Granada, Madrid, Oviedo, Salamanca, Santiago, Sevilla, Valencia, Valladolid, Zaragoza.

Ackerbau, Industrie u. Handel. Gen.-Dir.: Baron **del Castillo del Chirel**. — Rat für Ackerbau ꝛc. Präs.: F. **Garcia Gomez de la Serna**. — Gen.-Association der Viehzüchter. Präs.: Marquis **de Perales**.

Öffentl. Arbeiten. Dir.: M. **Catalina**.

Institut für Geogr. u. Statistik. Gen.-Dir.: C. **Barraguer**, Brig.-Gen.

Provinzialbehörden.

Gouverneure. Alava: Lopez **Lopez**. — Albacete: **Perea**. — Alicante: **Casas**. — Almeria: **Gomez**. — Avila: **Fernandez**. — Badajoz: **Capriles**. — Balearen: **Alvarez Sereix**. — Barcelona: **Sanz Escartin**. — Burgos: **Villarino**. — Cáceres:

Diaz de la Pedraja. — Cadiz (mit Ceuta): **Cano y Cueto.** — Canarische Inseln: **Maldonado.** — Castellón: A. **Mañes.** — Ciudad-Real: **Velasco.** — Córdoba: **Monti.** — Coruña: **Salas.** — Cuenca: **Galvan.** — Gerona: **Montaner.** — Granada: **Comenge.** — Guadalajara: **Corcuera.** — Guipuzcoa: Gf **San Roman.** — Huelva: **Coello.** — Huesca: **Ripollés.** — Jaén: **Alonso.** — León: **Toso.** — Lérida: **Martos.** — Logroño: **Huesca.** — Lugo: G. **Vidal.** — Madrid: **Liniers.** — Malaga: **Gonzalez Nunez.** — Murcia: **Campo.** — Navarra: **Perez Moyo.** — Orense: **Alvarez.** — Oviedo: **Alvarez Perez.** — Palencia: **Orbe.** — Pontevedra: **Menendez Pidal.** — Salamanca: **Baztan.** — Santander: **Gonzalez Rothowos.** — Segóvia: V. **Ebro.** — Sevilla: **Leguina.** — Soria: G. **Regueral.** — Tarragona: **Luengo.** — Teruel: **Zapatero.** — Toledo: E. **Villalba.** — Valencia: **Diaz Meirry.** — Valladolid: **Muniz.** — Vizcaya: **Ortega Frias.** — Zamora: Hzg **v. Hornachuelos.** — Zaragoza: **Cañizares.**

Kath. Bischöfe. Burgos: G. M. **Aguirre;** Calahorra, León, Osma, Palencia, Santander, Vitoria. — Granada: José **Moreno y Mazon;** Almeria, Cartagena, Guadix, Jaén, Malaga. — Santiago de Compostela: Kard. J. M. M. **de Herrera;** Lugo, Mondoñedo, Orense, Oviedo, Túy. — Sevilla: M. **Spinola;** Badajoz, Cadiz, Canarias, Córdova, Tenerife. — Tarragona: Tomas **Costa;** Barcelona, Gerona, Lérida, Tortosa, Urgel (Kard. **Casañas**), Vich u. Solsona. — Toledo: Kard. C. M. **Sancha;** Coria, Cuenca, Madrid-Alcala, Plasencia, Siguenza. — Valencia: . . . .; Mallorca, Menorca, Oribuela, Segorbe. — Valladolid: Kard. A. M. **Cascajares y Azara;** Astorga, Avila, Ciudad-Rodrigo, Salamanca, Segovia, Zamora. — Zaragoza: V. **Alda;** Huesca, Jaca, Pamplona, Tarazona, Teruel.

Armee.

Militärstaat der Königin-Regentin. Chef: s. Kgl. Hof. — Gen.-Adjut.: **Cincunegui,** Kpt. z. S.; C. **Espinosa,** R. **Echagüe,** Div.-Gen. — Flügeladjut.: T. **Monteferde,** A. **Carvajal Fernández de Córdoba** Gf **de Aguilar, Blanco,** E. **Moya,** F. **Ciruseda,** J. **Chacon, Castro,** Obersten; **Morgado, Chacón,** Kpte z. S.

Gen.-Kmdr der Hellebardiere: s. Kgl. Hof. — Chef der Eskorten-Esk.: M. **Sancristobal,** Oberst.

Gen.-Kapitäne. Se. Maj. **Franz** von Assisi; J. **de la Pezuela** Gf **de Cheste;** A. **Martinez de Campos;** J. **Lopez Dominguez;** R. **Blanco** Marquis **de Peña-Plata; Primo de Rivera** Marquis **de Estella.**

Gen.-Direktoren. Zivilgarde: **Dabán,** Gen.-Lt. — Karabiniers: . . . . ., Gen.-Lt.

Generalkapitanate.

I. Region. — Neu-Castilien [Madrid]: A. **Ciriza,** Gen.-Lt.; UInsp. [Madrid]: **Villar,** Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: **Loste,** Brig.-Gen. — 1. Div. [Madrid]: **Sanchez Gomez,** Div.-Gen.; 2. Div. [Madrid]: **Garcia Aldave,** Div.-Gen.; 3. Div. [Badajoz]: **Castilla,** Div.-Gen.; Kav.-Div. [Madrid]: P. **Girón,** Div.-Gen.

II. Region. — Andalusien [Sevilla]: **Luque,** Gen.-Lt.; UInsp.: **Rey,** Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: **Iriarte,** Brig.-Gen. — 4. Div. [Cadiz]: J. **Zabala** Hzg **de Nájera,** Div.-Gen.; 5. Div. [Granada]: **Ortega Diez,** Div.-Gen.

III. Region. — Valencia [Valencia]: A. **Moltó,** Gen.-Lt.; UInsp.: Rodriguez **Bruzon,** Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: **Moncada,** Brig.-Gen. — 6. Div. [Valencia]: T. Alonso **Gascó,** Div.-Gen.; 7. Div. [Cartagena]: **Lüll,** Div.-Gen.

IV. Region. — Catalonien [Barcelona]: **Despujol,** Gen.-Lt.; UInsp.: **Garcia Navarro,** Div.-Gen. — Chef des Gen.-St.: **Zamora,** Brig.-Gen. — 8. Div. [Gerona]: **Cornel,** Div.-Gen.; 9. Div. [Tarragona]: **Gómez Solano,** Div.-Gen.

V. Region. — Aragonien [Zaragoza]: . . . . ., Gen.-Lt.; UInsp. [Zaragoza]: E. **Franch,** Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: R. **Planter,** Oberst. — 10. Div. [Zaragoza]: E. **Borbon,** Div.-Gen.

VI. Nordregion. — [Burgos]: **Macias**, Gen.-Lt.; UInsp. [Bilbao]: **F. Arana**, Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: **Alvarez de Sotomayor**, Brig.-Gen. — 11. Div. [Pamplona]: **Santiago**, Div.-Gen.; 12. Div. [Vitoria]: **Gonzalez Tablas**, Div.-Gen.; 13. Div. [Bilbao]: M. **Aguilar**, Div.-Gen.

VII. Region. — Alt-Castilien [Valladolid]: Suarez **Valdés**, Gen.-Lt.; UInsp.: **Barbáchano**, Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: **Ribot**, Oberst. — 14. Div. [Leon]: **Quisada**, Div.-Gen.

VIII. Region. — Galicien [Coruña]: **Lachambra**; UInsp.: **F. Ablanedo**, Div.-Gen., Chef des Gen.-St.: **Martinez de la Riva**, Oberst. — 15. Div. [Coruña]: **Vazquez**, Div.-Gen.

Gen.-Kmdt von Ceuta: J. **Leon**, Div.-Gen.; 2. Chef: F. **Obregón**, Brig.-Gen.; Chef des Gen.-St.: R. **Ramos Orcajo**, Oberst.

Gen.-Kmdt von Melilla: V. **Hernandez**, Div.-Gen.; 2. Chef: **Salinero**, Brig.-Gen.; Chef des Gen.-St.: **Leon**, Maj.

Balearen [Palma]: R. **Molino**, Gen.-Lt.; 2. Chef [Palma]: **Saenz Miera**, Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: **Muratori**, Oberst.

Canarische Inseln [Santa Cruz de Tenerife]: **Barges**, Gen.-Lt.; 2. Chef: **Aizpurua**, Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: **Garamendi**, Oberst.

Span. Linien von Gibraltar. Chef: **Bouza**, Div.-Gen.

Marine.

Admiral der Flotte: **Valiaral.**

Gen.-Kpte der Mar.-Dep. u. Flottenstationen. Cadiz: A. **Churruca**, VAdm. — Cartagena: T. **Guzman**, KAdm. — Ferrol: L. **Pastor**, KAdm.

Reservegeschwader. Kmdt: **Camara**, KAdm. — Torpedoschule. Dir.: R. **Rivera**, Kpt. z. S. — Gen.-Insp. der Ing.: **Berro.** — Feldmarschall der Mar.-Art.: G. **Salcedo**; der Mar.-Inf.: O. **Castellani.** — Gen.-Vikar: J. **Cardona.** — OJustitiar: M. **Herrera.** — Gen.-Insp. der Gesundheitspflege: F. **de Echauz.**

Marine-Arsenale in Cadiz, Cartagena, Cavite, Ferrol. — Marinekommandanturen im Dep. Cadiz: Algeciras, Almeria, Cadiz, Canarias, Gran Canaria, Huelva, Malaga, Motril, Sanlucar, Sevilla; im Dep. Cartagena: Alicante, Barcelona, Cartagena, Mahón, Mallorca, Tarragona, Valencia; im Dep. Ferrol: Bilbao, Coruña, Ferrol, Gijon, Rivadeo, San Sebastian, Santander, Villagarcia, Vigo, Vivero.

Diplomatisches Korps zu Madrid [und Konsulate].

*Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [Castellana 26]: V. **Storer** (16./6. 99)[1]. Leg.-Sekr.: G. S. **Sickles**; Mil.-Att.: . . . .; Mar.-Att.: . . . . [Barcelona: E. G. J. **Lay** (99) u. 1 VK. — Cadiz: J. H. **Carroll.** — Cartagena: J. **Bowron.** — Malaga: R. M. **Bartleman** u. 1 VK. — Valencia: H. L. **Washington.** — VK. in Alicante (H. C. **Carey**), Madrid (D. T. **Reed**); Ag. in Almeira (A. E. **Carlton**). — Kolonien. Teneriffa: S. **Berliner.**]

*Argentinien. A. G. u. b. M. [Alcalá Galiano 6]: V. G. **Quesada** (8./11. 92); Leg.-Sekr.: C. M. **Ocantos.** [Alicante: E. **Ravello.** — Almeria: S. **Peydro.** — Barcelona: E. **Calvari**, GK. (86) u. 1 VK. — Benicarló: F. **Febrer.** — Bilbao: J. **de Olaso** u. 1 VK. — Cádiz: A. **Picardo** u. 1 VK. — Carril: E. Garcia **Isla.** — Cartagena: J. **Sanchez Domenech.** — Coruña: M. **Olmos** u. 1 VK. — Gijón: E. **Menén y Valdez.** — Jerez: C. **Castellón.** — Madrid: A. **Castellanos.** — Malaga: E. **Martinez Ituño** u. 1 VK. — Oviedo: J. **San Roman.** — Palma: E. **Lladó.** — San Sebastian: C. **de Soraluce** u. 1 VK. — Santander: C. **Gonzalez.** — Sevilla: S. T. **Moron** u. 1 VK. — Tarragona: B. L. **Bertrán.** — Valencia: J. **de la Cuadra.** — Vigo: E. **Lagos.** — Zaragoza: M. **Doz Ucelay** (98). — VK. in Adra, Ciudad Real, Córdoba, Granada, Huesca, Iliza, Lugo (E. **Collazo**),

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Mahon, Mataro, Palencia, Rivadeo, Valladolid. — Kolonien. Las Palmas: L. **Torrego.** — Santa Cruz (Tenerife): L. **Martinez Tenis** (98).]

*Belgien. A. G. u. b. M. [38 Carrera de S. Jerónimo]: L. **Verhaeghe de Naeyer** (27. 2. 96); Leg.-Rat: Ch. **Wauters**; Leg.-Sekr. 2. Kl.: G. **de Raymond.** [Alicante: E. C. **Carey.** — Almeria: F. **Jover y Jovar.** — Barcelona: E. **Boot,** GK. — Bilbao: L. **Bellefroid.** — Cadiz: **de Dolarea.** — Gijón: C. **Bertrand.** — Huelva: . . . . — Madrid: G. **Max,** GK. (17./8. 95). — Malaga: **Petersen Zea Bermudez** u. 1 VK. (**Petersen Clemens**). — Palma: F. de P. **Arias** (99). — San Sebastian: A. **Lataillade.** — Santander: J. F. **Knoedgen.** — Sevilla: . . . . ., GK., u. 1 VK. (**Leroy**). — Valencia: H. **Trenor.** — Vigo: M. **Bárcena y Franco.** — VK. in Algeciras, Cáceres, Cartagena, Coruña, Ferrol, Granada, Marbella; Ag. in Tarragona. — Kolonien. Las Palmas: F. **Quesada.** — Santa Cruz (Ten.): J. B. **Allart,** GK. (30./6. 86); C. H. **Hamilton.**]

Bolivia. MR.: M. **Ascarruriz** (98). [Alicante: E. **Ravello** (91). — Almeria: B. **Gay y Marco** (91). — Barcelona: C. **Riembau** (94) u. 1 VK. (J. **Comerma**). — Bilbao: J. **de la Rica** (91) u. 1 VK. (A. **Ijasy**). — Cadiz: M. **Silonis** (81). — Cartagena: J. J. **Martinez.** — Granada: H. **Santos** (91). — Jerez: . . . . u. 1 VK. (S. D. **Ijasi**). — Irun: R. **Carredano** (91). — Madrid: C. R. **Farfán,** GK. (99), u. 1 VK. (M. **Gutierrez Solana**). — Malaga: J. **Huelin y Sanz** (94) u. 1 VK. (J. M. **de la Vega**). — Palma (Kan.): H. B. **Antunez** (90). — Palma de Mallorca: D. **Font** (91). — San Sebastian: A. **Got** (91). — Sevilla: M. **Tovia y Valero** (86). — Valencia: M. **Chulvi Gonzalez** (87). — Vigo: J. B. **Dominguez** (93) u. 1 VK. (R. **Menacho y Miranda**). — VK. in Córdoba (A. J. **Guerrero**), Huelva (E. **Diaz y Gomez**).

*Brasilien. A. G. u. b. M. [Calle Claudio Coello 7]: Pedro **d'Araujo** Beltrão (7./3. 99); 1. Leg.-Sekr.: Luiz **de Linar e Silva.** [Barcelona: R. **de Sá Valle,** GK., u. 1 VK. — Vigo: J. M. **de Godoy.** — VK. in Algeciras, Alicante, Almeria, Bilbao, Cartagena, Córdoba, Coruña, Ferrol, Gijón, Granada, Huelva, Ibiza, Jerez, Madrid, Mahon, Malaga, Marin, Palma, Rosas, San Lucar, San Sebastian, Santa Cruz de la Palma, Santander, Sevilla, Tarragona, Valencia; Ag. in Algeciras, Alicante, Cartagena, Coruña, Ibiza, Jerez, Madrid, Marin, San Sebastian, Sevilla, Tarragona, Torrevieja, Valencia. — Kolonien. Las Palmas: J. B. **Antunes.** — Santa Cruz de Tenerife: A. **Crosa y Costa.**]

*Chile. [Alicante: G. **Campos Carrera** (98). — Barcelona: P. **Yuste,** GK. (97); A. **Pons** (95) u. 1 VK. (L. **Lamaña**). — Bilbao: J. B. **Davies** (85). — Cadiz: L. R. **Guerra** (99) u. 1 VK. (J. **Terry Lopez**). — Coruña: B. **Bermudez Dominguez** (85). — Granada: E. **de Villena** (86). — Irun: C. **Figueredo** (85). — Madrid: . . . . u. 1 VK. (L. **Garrouste**). — Mahon: C. B. **Taltabull** (95). — Malaga: G. **Hernaez** (92) u. 1 VK. (A. **Burgos de Maesso,** 98). — San Sebastian: A. **Laffitte** (85) u. 1 VK. (M. **Pastor,** 99). — Santander: A. **Lamera** (96). — Sevilla: J. **Spotorno** (98). — Valencia: J. **de Llano** (85) u. 1 VK. (E. **Llansas**). — Vigo: A. **Lopez de Neiro** (85). — Zaragoza: . . . . — VK. in Cartagena, Córdoba, Jerez de la Frontera, Puerto Sta Maria, Valladolid, Vinaroz; Ag. in Santa Pola. — Kolonien. Las Palmas: B. **Perez** (88) u. 1 VK. (R. **Perez Navarra,** 99). — Santa Cruz de Tenerife: N. **de Ara** (97).]

China. A. G. u. b. M. [31 Castellana] (6./11. 95), s. Amerika, B. St., Dipl. K.

*Dänemark. Ges. in außerord. Mission: F. E. J. G. Gf **v. Reventlow** (30./12. 95); Kzl.: der K. in Madrid. [Alicante: A. **Vila** (99). — Barcelona: H. **Schierbeck** u. 1 VK. — Bilbao: A. **Hennum** (94). — Cadiz: O. C. **Kellgren** (99). — Coruña: E. **del Rio** (93). — Madrid: E. J. **Gamborg Andresen** (95). — Malaga: R. F. **Scholtz** (94). — VK. in Algeciras, Almeria, Benicarló, Conil, Denia, Ferrol, Gijón, Huelva, Mahón, Palma, San Lucar de Barrameda, San Sebastian, Santander, Sevilla, Tarifa, Tarragona, Torrevieja, Valencia, Vigo. — Kolonien. Manila: . . . . — Santa Cruz (Ten.): G. H. **Davidson** (97). — VK. in Las Palmas.]

*Deutsches Reich. Botsch. [Paseo de la Castellana 4]: **v. Radowitz** (5./10. 92),

WGRat; 1. Sekr.: E. Frhr **v. Seefried auf Buttenheim,** Kgl. bayr. Km., Leg.-Rat; 2. Sekr.: H. A. **v. Bülow,** Kjkr u. Leg.-Rat; Mil.-Att.: **v. Etzel,** Maj.; Botsch.-Arzt: . . . . . ; Botsch.-Advokat: A. G. **Rodriguez;** Kanzleichef: **Hammerdörfer,** Hofrat. [Alicante: J. **Guardiola.** — Almeria: H. F. **Fischer.** — Barcelona: R. **Lindau,** GK., u. 1 VK. (**Zoepfel**). — Bilbao: Dr. E. **Erhardt.** — Cadiz: E. **Winter.** — Cartagena: S. **Bas.** — Coruña: P. **Meyer.** — Ferrol: M. A. **Garcia.** — Gijón: E. **Marina** (97). — Huelva: Ad. **Rey** (98). — Madrid: Dr. **Perl** (99). — Mahón: R. **Femenias.** — Malaga: A. E. **Pries.** — Palma: Mart. **Pou y Magraner** (98). — San Sebastian: R. **Sprenger,** beauftr.: **Lewin** (99). — Santander: C. **Hoppe.** — Sevilla: . . . . . — Tarragona: P. **Montoya.** — Valencia: M. **Buch.** — Vigo: M. **Barcena** Gf **de Torre Cedeira.** — Zaragoza: Fr. **Tarongi y Aladren** (98). — VK. in Benicarló (M. **O'Connor**), Ibiza (J. **Wallis**), Irun (L. **Esteban**), Jerez (P. **Gonzalez y Soto**), S. Feliú de Guirols (G. H. **Bender**); Ag. in Altea. — Kolonien. Santa Cruz (Ten.): E. K. **Jaacks** (98). — VK. in Las Palmas (P. C. **Blandy**).]

*Dominikanische Rep. A. G. u. b. M. [Fortuni 8]: J. L. **de Escoriaza** (14./7. 91). [Alicante: A. **Javaloy** u. 1 VK. — Barcelona: A. **Font y Ginebra** u. 1 VK. — Bilbao: C. **Schomburg.** — Cadiz: J. **Engo Garcia** u. 1 VK. — Cordoba: L. G. **de los Rios** (98). — Coruña: **Molina.** — Ferrol: Ant. **Barreiro** (98). — Gijón: V. G. **Gilledo.** — Huelva: J. A. **Cepeda** (98). — Jerez: V. **Grau.** — Madrid: C. **Pozzi,** GK., u. 1 VK. — Malaga: F. **Laffore.** — Murcia: A. **Gallego.** — Palma: P. **Jaume.** — San Sebastian: P. J. **Albarellos.** — Santander: G. **Perez Cuevas.** — Sevilla: M. **Cruz Fernandez** u. 1 VK. — Tarragona: E. **Llanes Cloriana.** — Valencia: . . . . . — Vigo: R. **Gil.** — Zaragoza: A. A. **Olivar.** — VK. in Almeria, Chiclana, Torrevieja. — Kolonien. Las Palmas: L. **Falcón,** GK., u. 1 VK. — Santa Cruz (Ten.): J. **Ruméu,** GKV.; L. **Barrera y Brito.**]

*Ecuador. [Barcelona: Luc. **Platón** (99) u. 1 VK. (J. M. **Tejera y Terán**). — Bilbao: F. **de Sevilla.** — Cadiz: S. **Martinez de Pinillos.** — Coruña: J. **de Carricarte.** — Córdoba: Gf **de Cárdenas.** — Madrid: L. **Moreno Villafranca,** GK., u. 1 VK. — Malaga: F. **Torres Navarro** u. 1 VK. — Santander: F. **de Hazas.** — Sevilla: F. **Bravo,** GK., u. 1 VK. — Valencia: Fr. **Creus y Tarragona** u. 1 VK. — VK. in Algeciras (P. **Santa Savià**), Granada, Jerez (Marques **de Cacinas**). — Kolonien. Las Palmas: L. **Falcon y Quevedo** u. 1 VK. (J. C. **Rodriguez**). — Santa Cruz (Ten.): J. **Ruiz de Salas.**]

*Frankreich. Botsch. [Olozaga 11]: J. **Patenôtre** (. . . . 97); 1. Botsch.-Sekr.: J. B. **Pasteur;** 2. Sekr.: **Rousseau; de Villiers du Terrage;** Mil.-Att.: **de Cornulier-Lucinière,** Esk.-Chef; Kanzl., beauftr.: **de La Bordère,** K. [Barcelona: P. L. **Reynaud,** GK., u. 1 Hilfs-K. (**Agel**). — Bilbao: **Daumas.** — Cadiz: G. F. **Gueyraud.** — Cartagena: **Hugonnet** (98). — Malaga: O. **Ordinaire.** — San Sebastian: **Blanchard de Farges,** GK. (97). — Valencia: **de Valicourt** (99). — VK. in Alicante (**Frémonteil**), Almeria (**Deloffre,** K), Coruña (**Moratl**), Palma (**Beguerie**), Port Bou (**Tallien de Cabarrus,** 99), Sevilla (**Biers,** 99), Tarragona (**Pavet de Courteille,** 99), Vigo (**Duclour**); Ag. in Adra, Aguilas, Alcudia, Algeciras, Altea, Arenys de Mar, Badajoz, Benicarló, Carril, Castellón de la Plana, Ciudadela, Comillas, Corcubión, Córdoba, Daimiel (Ciudad Real), Denia, Felanitz, Ferrol, Gandia, Garrucha, Gerona, Gijon, Granada, Huelva, Huesca, Ibiza, Irun, Jaén, Javea, Jerez, Lérida, Linares, Logroño, Mahón, Mataro, Motril, Murcia, Palamos, Pasages, Puerto Mazarron, Puerto de Sta Maria, Rosas, San Lucar, Santander (**Ponsot**), Santoña, Soller, Suances, Tarrasa, Torrevieja, Tortosa, Valladolid, Velez-Malaga, Vinaroz, Vivero, Zaragoza. — Kolonien. Las Palmas (Ten.): **Ordioni** (99). — Ag. in Santa Cruz de la Palma, Teneriffa.]

Griechenland. [Almeria: A. **Ruiz.** — Balearen: T. **Ladico.** — Barcelona: P. **Mutsopulo** (98). — Cádiz: H. **Macpherson.** — Cartagena: Ad. **Spottorno** (99). — Madrid — Mahon: T. **Ladicos.** — Malaga: C. **Huelin.** — VK. in

Algeciras, Alicante, Badajoz, Bilbao, Garrucha, Palma, Santander, Sevilla, Tarragona, Valencia, Vigo. — Kolonien. VK. in Las Palmas (**Gonzalesde Azofra**).]

Großbritannien. Botsch. [Torija 9]: Sir H. **Drummond-Wolff** (28./3. 92); Botsch.-Sekr.: G. F. F. **Adam**; 2. Sekr.: P. **Wyndham**; Handels-Att.: H. W. B. **Harrison**; 3. Sekr.: D. E. M. **Crackanthorpe**; Hon.-Att.: C. **Drummond-Wolff**; Mil.-Att.: W. L. **White**, Maj.; Mar.-Att.: H. B. **Jackson**, Kpt.; Kaplan: . . . . . [Barcelona: J. F. **Roberts** (97) u. 1 VK. — Bilbao: Ch. St. **Smith** (93), Lt. z. S., u. 1 VK. — Cadiz: A. H. **Becqueray** (97) u. 1 VK. — Coruña: C. A. Price **Talbot** (95) u. 1 VK. — Madrid: . . . . u. 1 VK. (A. **Jackson** (98). — Malaga: A. **Finn** (87) u. 1 VK. — VK. in Aguilas, Algeciras (C. F. **Cromie**, Kpt., 99), Alicante, Almeria, Burriana, Carril, Cartagena, Castro Urdiales, Corcubión, Córdoba, Denia, Ferrol, Gandia, Garrucha, Gijón, Granada, Huelva, Ibiza, Javea, Jerez, Linares, Mahón, Marbella, Marin, Palamos, Palma, Puerto Santa Maria, San Lucar, San Roque, San Sebastian, Santander, Sevilla, Tarragona, Torrevieja, Valencia, Vigo, Villanueva, Vivero; Ag. in Adra, Mazarron, Motril. — Kolonien. Fernando Poo: Sir R. **Moor** (96) u. 1 KAg. (J. E. **Gibney**, 98). — Santa Cruz (Ten.): J. E. **Croker** (99) u. 1 VK. — VK. in Las Palmas, Orotava, Palma; Ag. in Puerto de la Luz.]

*Guatemala. A. G. u. b. M. [Casado del Alisal]: J. **Carrera** (8./10. 83). [Barcelona: Tomás **Mur**, GK. (99); A. **Arán de Terré** (99). — Bilbao: M. M. **Pinillos**. — Cádiz: M. **Prieto** u. 1 VK. — Coruña: J. **Carballo Enriquez**. — Huelva: F. **Jiménez**. — Malaga: M. **Moreno Castañeda** u. 1 VK. (S. **Alvarez Net**). — Palma: J. **Miró y Aguiló**. — San Sebastian: M. **Marti**. — Santander: A. F. **Perez**. — Sevilla: F. R. **Porrúa**. — Valencia: F. **Mathes** u. 1 VK. — Vigo: P. M. **Molins**. — VK. in Alicante, Irun. — Kolonien. Santa Cruz (Ten.): A. **Llanes** (99).]

Haiti. [Barcelona: L. M. **Soler**. — Cádiz: H. **Alcon**. — Malaga: A. **Barceló**. — Valencia: M. **Muedra**. — Vigo: E. **Mulder**. — VK. in Puerto de Cabras, San Sebastian de la Gomera. — Kolonien. Las Palmas: L. **Falcon y Quevedo** u. 1 VK. — VK. in Santa Cruz de la Palma.]

Hawaii. [Barcelona: E. **Minguez**, GK. — Cádiz: J. **Shaw**. — Cartagena: J. **Paris**. — Las Palmas: L. **Falcon y Quevedo** u. 1 VK. (J. **Bravo de Laguña**). — Malaga: F. T. **de Navarra**. — Valencia: J. **Solar**. — Kolonien. VK. in Arecife de Lanzarotte u. Sta Cruz.]

*Honduras. [Barcelona: M. **Cabus**, GK. — Cádiz: A. J. **Benfusán**. — Madrid, Casado del Alisal 5: Emilio **Carrera**, GK. — Valencia: Fed. **Matthes**. — Kolonien: Sta Cruz de Ten.: Isid. **Hazera** u. 1 VK.]

*Italien. Botsch. [Mayor 90]: L. Gf **Avogadro de Collobiano** (21./11. 98); 1. Leg.-Sekr.: L. Marquis **Friozzi** Pr. **di Cariati**; Leg.-Sekr. 2. Kl.: Baron **Celesia di Vegliasco**; Att.: G. C. **Montagna**; Kzl.: C. **Verzolese**. [Barcelona: E. Rob. **Compans di Brichanteau**, GK. (97), u. 1 VK. (S. Gf **Rocca**, 99). — Cádiz: R. Rob. **Santasilia**. — Madrid, beauftr.: der Ges. — Santander: F. **Odriozola** u. 1 VK. — Ag. in Alicante, Almeria, Badajoz, Bilbao, Cadaqués, Cartagena, Cordova, Coruña, Denia, Ferrol, Gijón, Granada, Huelva, Irun, Jerez, Lérida, Mahón, Malaga, Mazarron, Palamos, Palma, Rosas, S. Feliu de Guirols, Sevilla, Tarragona, Valencia, Vigo, Villanueva, Vinaroz. — Kolonien. Santa Cruz: P. **Ravina**. — Ag. in Las Palmas.]

Japan. A. G. u. b. M. (22./11. 93): s. Frankreich, Dipl. K.

Kolumbien. A. G. u. b. M. [Atocha 135]: J. **Betancourt** (../. 91); Sekr.: Ramón **Goenaga**. [Alicante: Man. **Gómiz** u. 1 VK. — Barcelona: A. **Rubio** u. 1 VK. (Mir). — Bilbao: A. **de Isasi y Murgoitio**. — Cadiz: J. **Racines**, GK., u. 1 VK. (R. **de Sobrino**). — Coruña: J. **de Carricarte**. — Jerez: J. **Navallas**. — Madrid: J. **Moreno** (97). — Malaga: J. **Arias** u. 1 VK. — Valencia: M. **Pons**. — Villanueva y Geltru: J. **Brunet**. — VK. in Avilez, Irun, Santander (G. Perez **Cuevas**), Tarragona. — Kolonien. Las Palmas: J. S. **Navarro**. — Santa Cruz (Ten.): R. **Hardisson**.]

Kostarika. A. G. u. b. M. (21./5. 87), s. Frankreich, Dipl. K. [Alicante: J. **Maisonnave.** — Almeria: M. **Ruiz de Villanueva.** — Barcelona: F. **Peris Mencheta,** GK. (98) u. 1 VK. (A. **Sedó y Guichard**). — Bilbao: E. **Arriaga.** — Cádiz: S. Martinez **de Pinillos.** — Coruña: E. **Pan de Soraluce** u. 1 VK. (J. **Pedregal**). — Jerez: S. **Romero y Orbaneja.** — Madrid: A. **Bayo,** GK. — Malaga: P. C. **Lamothe.** — Orense: J. **Carballo.** — Palma (Mall.): P. de A. **Borrás.** — Santander: A. **Perez de Eizaguirre.** — Valencia: M. **Sanchez de León.** — Valladolid: C. **Gonzalez.** — Vigo: A. **Lopez.** — VK. in Tarragona (L. **Cañedas Cornás**). — Kolonien. Las Palmas: S. **Cuyas.** — Santa Cruz de la Palma: B. M. **Bataller.** — Santa Cruz de Tenerife: A. **Lecuona y Calveras.**]

Liberia. A. G. u. b. M.: . . . . . [Almeria: . . . . . — Barcelona: L. M. **Soler,** GK. (97), u. 1 VK. — Cadiz: G. J. **Villaverde.** — Malaga: J. L. **Morales.** — Madrid: C. F. **Fynje,** GK. (97). — Valencia: J. **Solis Gil.** — VK. in Granada, Sevilla. — Kolonien. Las Palmas: L. **Falcon y Quevedo,** GK. — VK. in Santa Cruz de las Palmas (Ab. **Penichel y Morales,** 99).]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Mexiko. A. G. u. b. M. [12 Nuñez de Balboa]: Man. **Iturbe** (. . 99); 1. Leg.-Sekr.: F. A. **Icaza**; 2. Sekr.: E. A. **Esteva**; Att.: F. **Iturbe.** [Almeria: A. **Manzano.** — Barcelona: S. **Sarlat,** GK., u. 1 VK. — Bilbao: V. **Barra.** — Cádiz: M. **Sanchez** u. 1 VK. — Cartagena: R. **Laymon y Moncada.** — Córdoba: Ed. **Alvarez** u. 1 VK. — Coruña: F. **Troncoso** u. 1 VK. — Granada: J. **Serrano** u. 1 VK. — Madrid, beauftr.: F. **López de Anguita.** — Malaga: M. **Gil** u. 1 VK. — San Sebastian: . . . . u. 1 VK. — Santa Maria: L. **de Castro Palomino.** — Santander: M. **Sánchez y de Antuñano** u. 1 VK. — Sevilla: J. **Hazañas.** — Tarragona: G. **Escofet** (98). — Valencia: E. **Salinas** u. 1 VK. — VK. in Alicante, Ferrol, Gijon, Irun, Jerez, Mahon, Palma, San Sebastian, Vigo. — Kolonien. Las Palmas: J. M. **Velasco.** — Santa Cruz de Tenerife: A. **Garcia Beltran.**]

•Monaco. MR. [Casado del Alisal 5]: J. **Carrera** (25./6. 86); Sekr.: J. **Ramonet y Mendo de Figueroa.** [Barcelona: J. **Suarez Llanos** u. 1 VK. — Cádiz: **Lerdo de Tejada,** GK. — Madrid: L. **Romea.** — Malaga: J. **Rodriguez y Laguna.** — San Sebastian: **Figueroa de Torres** Marquis **de Tovar.** — Sevilla: J. **Camuñas y Ramirez.** — Tarragona: R. **Sanroma.** — Valencia: L. **Reig y Barrio.**]

•Niederlande. A. G. u. b. M. [Prado 26]: Dr. Jhr W. M. **de Weede** (25./10. 95). [Alicante: A. **Salvetti.** — Barcelona: H. **Marshall** u. 1 VK. — Bilbao: R. A. L. **Seebold.** — Cádiz: C. G. **Lovental** u. 1 VK. — Coruna: **R. Molina** (98). — Madrid: W. **van Hulsteyn** (96). — Mahón: P. B. **Balls.** — Malaga: J. **Roose** u. 1 VK. — Santander: L. **Rivoir** (99). — San Sebastian: J. **Ybarra.** — Sevilla: R. J. **Maury.** — Valencia: J. **Dorda.** — Vigo: F. **Molins.** — VK. in Algeciras, Almeria, Ayamonte, Benicarló, Bermeo, Cartagena, Córdoba, Denia, Ferrol, Gijón, Granada, Huelva, Ibiza, Marbella, Mataro, Palma, Tarragona, Velez-Malaga, Zumaya. — Kolonien. Santa Cruz de Tenerife: A. S. **Hardisson** (92). — VK. in Las Palmas.]

•Nikaragua. [Barcelona: C. V. **Cuadra** (99). — Madrid: E. **Herrera,** GK.]

•Oesterreich-Ungarn. Botschafter [Segovia 11]: V. Gf **Dubsky v. Trebomislyc** (5./4. 86), Km., FML. u. GRat; Leg.-Rat: Leop. Gf **Boleſta-Koziebrodzki**; Att.: L. Gf **Badeni,** Km.; Kzl.: K. **Kovačević,** Kzl.-Sekr. [Barcelona: H. Gf **Logothetti,** GK. (99), u. 1 VK. — Cádiz: J. **Guerra** u. 1 VK. — Coruña: **Rodriguez y Pastor.** — Madrid: G. **Bauer,** GK. (97). — Malaga: F. **Groß.** — Sevilla: J. **Lamarque de Novoa.** — VK. in Bilbao, Cartagena (J. **Aznar y Butigieg,** K.), Palma, Tarragona, Valencia (T. **Mertens,** K.); Ag. in Alicante,

Almeria, Ferrol, Garrucha, Irun, Mahón, Rivadeo, San Lucar, Santander, Torrevieja, Vigo.]

*Oranje Freistaat. [Madrid, Calle de la Concordia 4: J. Mar. **van Hulsteyn.**]

*Päpstlicher Stuhl. Apost. Nuntius [Calle del Nuncio 13]: Msgr A. **Rinaldini** (. . 99) Erzb. von Heraklea; Aud.: Msgr **Bavona**; Sekr.: Msgr **Zorn v. Bulach.**

Paraguay. A. G. u. b. M. (30./4. 96), s. Frankreich, Dipl. K. [Aviles: F. Arias **Carvajal.** — Barcelona: D. **Rouvier,** GK., u. 1 VK. (C. **Seller**). — Cadiz: G. **Shaw** u. 1 VK. (L. **Shaw**). — Cartagena: J. **Martinez Rizo.** — Coruña: J. **Garcia** (98). — Gijón u. Santander: V. **Carcova** u. 1 VK. — Huelva: C. M. **Perusco y Cerisola** (99). — Madrid: D. **Herrero** u. 1 VK. (J. **Saavedra**). — Malaga: P. **Valls y Chacon.** — Palma: M. **Mascari Alberti** (98). — San Sebastian: E. **Tornero y Herrero.** — Sevilla: F. **Bravo,** GK. (98). — Valencia: F. **Dupuy de Lome.** — Vigo: A. **Condes.** — VK. in Bilbao, Mahon, Pasajes. — Kolonien. Las Palmas: T. **Lozano.** — VK. in Puerto de Cabras.]

*Peru. A. G. u. b. M. [. . . . .]: . . . . [Barcelona: F. **Llaberia** (87) u. 1 VK. — Cádiz: F. **Lerdo de Tejada** (93). — Madrid: M. **Fernandez de las Cuevas y de la Puente,** GK. (89) u. 1 VK. (A. **Rodriguez Martin**). — Malaga: J. M. **de Torres y Perez** (85). — Santander: M. **Piñeiro** (97) u. 1 Ag. — Sevilla: J. M. **del Rey y Delgado** (98). — Valencia: A. **Rojas y Belda** (95). — Vigo: S. **Oya,** GK. (84). — VK. in Almeria (E. **Tovar,** 97), Bilbao (L. M. **de Azuar**), Garrucha (F. C. **Martinez**), San Sebastian (L. **Moyúa**). — Ag. in San Felice **de Guixols.** — Kolonien. Santa Cruz (Ten.): J. **Salas** (91). — VK. in Las Palmas (J. R. **Falcon**), Puerto de Cabras.]

*Portugal. A. G. u. b. M. [Atocha 113]: Gf **de Macedo** (14./12. 93); Leg.-Sekr.: Fr. d'Oliveira **Galheiros e Menezes.** [Barcelona: **Costa de Moraes** (59). — Cadiz: Arm. **Navarro** u. 1 VK. — Huelva: M. **de Arcos** u. 1 VK. — Irun: R. **Sepulveda.** — Madrid: J. **de Hortega,** GK., u. 1 VK. — San Sebastian: J. **Marqueze** (98). — Vigo: J. M. **Pereira de Menezes** u. 1 VK. — VK. in Adra, Alcañices, Algeciras, Alicante, Almeria, Arcos, Avila, Ayamonte, Badajoz, Bilbao, Cáceres, Carril, Cartagena, Cartaya, Chiclana, Christina, Ciudad Real, Corcubión, Córdoba, Coruña, Denia, Ferrol, Fregeneda, Fuentes de Oñoro, Garrucha, Gijón, Granada, Guardia, Ibiza, Jerez, Mahón, Malaga, Marin, Muros, Pontevedra, Pueblo de Sanabria, Puerto de Santa Maria, Reus, Rivadeo, Rosas, Sada, Salamanca, S. Feliu de Guixols, San Lucar de Barrameda, San Martin de Trevejo, San Roque, Santander, Sevilla, Tarragona, Toledo, Torrevieja, Túy, Valencia, Valencia de Alcantara, Valladolid, Vejer, Velez-Malaga, Villagarcia, Villanueva y Geltruz, Vinaroz, Zamora, Zaragoza. — Kolonien. Fernando Poo, beauftr.: B. **da Cunha.** — Las Palmas (Gran Canaria), beauftr. der franz. K. — Santa Cruz (Ten.): V. **Ghirlanda** u. 1 VK.]

*Rumänien. [Barcelona: Ant. **Borrell y Folch,** GK. (95).]

*Rußland. Botsch. [3, Fernando el Santo]: D. **Schewitsch** (4./5. 96), GRat; 1. Botsch.-Sekr.: A. **Kudriawsky,** Kjkr u. StRat; 2. Sekr.: W. **Murawiew-Apostol-Karabjin,** Tit.-Rat; Att.: G. **Kolemin.** [Barcelona: L. **Brosset,** WStRat, GK. (99); J. **Balldejuli** u. 1 VK. — Cadiz: St. **Tschanowetsky,** Hofrat, u. 1 VK. — Cartagena: R. **Spottorno.** — Mahon: J. F. **Taltavull Galens.** — Sevilla: F. X. **Abaurea.** — VK. in Algeciras, Alicante, Almeria, Bilbao, Coruña, Ferrol, Gijón, Jerez, Malaga, Palma, San Sebastian, Santander, Tarragona, Valencia, Vigo; Ag. in Ibiza. — Kolonien. VK. in Santa Cruz (Ten.).]

San Marino. [Barcelona: **de Dalmases y de Olivart.**]

*Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. [Calle Fortuny 18]: O. **Gude** (26./11. 97), Kbr. [Barcelona: Malte **Ameen,** GK. (98), u. 1 VK. (. . . . .). — Bilbao: H. G. **Schanche** (97) u. 1 VK. (R. **Ball,** 99). — Cádiz: C. **Segerdahl** (80) u. 1 VK. (E. R. **Jansson,** 96). — Madrid: E. **Walén,** (95). — VK. in Algeciras, Alicante, Almeria, Cartagena, Coruña, Denia, Ferrol, Huelva, Jerez, Mahón, Malaga, Palma, Pasages, San Lucar, San Sebastian, Santa Cruz, Santander,

Santoña, Sevilla, Tarragona, Torrevieja, Valencia, Vigo. — Kolonien: VK. in Las Palmas.]

Schweiz. [Barcelona: J. **Schmid** (97). — Madrid: C. E. **Lardet**, GK. (77), u. 1 VK. (E. **Häring**).]

Siam. A. G. u. b. M. (. . . .): ſ. Frankreich, Dipl. K.

Türkei. A. G. u. b. M. [Salon del Prado 5]: . . . . . (. .); 1. Leg.-Sekr.: A. **Karatheodory**-Bei; 2. Sekr.: **Erſched**-Bei; Mil.-Att.: Reſchid **Galib**-Effendi, Kmdt. [Almeria: A. **Ruiz** u. 1 VK. — Barcelona: **Münir** Surevo-Bei, GK. (99); J. **Girona** u. 1 VK. — Bilbao: M. **Ramond de Fournel** (99) u. 1 VK. — Cádiz: J. M. **Lacoſte** u. 1 VK. — Coruña: J. **Ramond** (99). — Gijón: F. **Valdes**. — Granada: F. M. **Fernandez**. — Jerez: A. **Gordon y Prendergaſt**. — Madrid: J. **de Arce Mazon**, GK., u. 1 VK. — Malaga: W. **de Enriquez** u. 1 VK. — San Sebaſtian: X. **Retines**. — Santander: J. M. **Caſanueva** (98). — Sevilla: F. **Diaz Molero**. — Tarragona: R. **Caſellas** u. 1 VK. — Valencia: J. **Aguirre y Matiol** u. 1 VK. — Vigo: F. Gf **Dominguez**. — VK. in Adra, Alicante Cartagena, Córdoba, Palma, Santa Cruz de la Palma.]

Uruguay. A. G. u. b. M. (10./7. 91): ſ. Frankreich Dipl. K.; Leg.-Sekr. u. GTr. [10 Columela]: E. **Herrera y Obes**; Mil.-Att.: R. **Howard Arrien**, Lt. [Barcelona: A. **Saenz de Zumarán** u. 1 VK. (V. **Gelabart**). — Bilbao: J. **Amann**. — Cádiz: R. **Uhthoff** u. 1 VK. (**Gomez Rodriguez**). — Cordoba: A. **del Caſtillo**. — Coruña: C. **de Nava**. — Ferrol: M. L. **Ferrer** u. 1 VK. — Gerona: B. **Boada**. — Granada: . . . . . — Lérida: C. **Arroyo**. — Madrid: Ed. **Herrera y Obes**, GK. (97), u. 1 VK. (F. **Delgado Martinez**). — Mahon: J. **Segui Oliver**. — Malaga: T. **de Heredia** u. 1 VK. — Murcia: G. R. **de Hidalgo**. — Palma: P. **Miro** u. 1 VK. — San Feliu: R. **Barens**. — San Julian Malpica: P. **Romero**. — San Sebaſtian: C. **Ufandizaga**. — Sevilla: S. **Lopez de Rueda** u. 1 VK. — Tarragona: J. **Gaſſet** u. 1 VK. — Vigo: E. **Duarte** u. 1 VK. — Vittoria: J. **Quiroga**. — Vivero: M. **Rodriguez**. — VK. in Albuñol, Alcira, Alicante, Almeria, Aſtorga, Aviles, Benicarló, Camariñas, Cartagena, Carvalho, Huelva, Jativa, Jerez, Marin, Mataro, Rivadeo, Santa Pola, Santander, Tapia, Torrevieja, Tortoſa, Toſſa, Valencia, Villa Garcia, Villajuan, Villanueva, Vinaroz. — Kolonien. Las Palmas: Dom. **Alzola** u. 1 VK. — Santa Cruz de Tener.: M. **Guirlanda** u. 1 VK.]

Venezuela. A. G. u. b. M.: T. **Andrade** (. . . 99). Leg.-Sekr.: C. V. **Mosquera**. [Almeria: J. **Martinez Espejo** (99). — Barcelona: Dr. A. **Frias Sucre** (99). — Bilbao: . . . . — Cádiz: Fr. **Garcia Borrón** (99) u. 1 VK. — Coruña: E. F. **Miranda**. — Ferrol: . . . . — Huelva: J. E. **Ferisola**. — Madrid: Dr. F. L **Caballero**, GK. (98), u. 1 VK. (A. **Alonzo y Rodriguez**). — Malaga: A. **Silva** (98) u. 1 VK. — San Sebaſtian: C. **Carraſes** (99) u. 1 VK. — Santander: Emilio **Botin y López** u. 1 VK. — Sevilla: Man. **Garcia de la Concha e Hidalgo** u. 1 VK. — Tarragona: S. **Güell y Mercader**. — Valencia: V. **Galiana y Garcia**. — Vigo: P. M. **Molins**. — Villanueva y Geltru: R. **Puig y Murgués**. — VK. in Jerez (. . . .). — Kolonien. Las Palmas: F. **Quezada Alfonzo** (98). — Santa Cruz (Ten.): A. J. **Boaqua** (99) u. 1 VK.]

Statiſtiſche Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Anweſ. Bevölk. nach d. Zählung v. 31. Dez. 1897 männlich.	weiblich.	total.	auf 1 qkm
Alava	3045	47401	47221	94622	31
Albacete	14863	115496	117509	233005	16
Alicante	5660	220075	231099	451174	80

Provinzen.	qkm	Anwes. Bevölk. nach d. Zählung v. 31 Dez. 1887 männlich.	weiblich.	total	auf 1 qkm
Almería	8704	167211	177470	344681	40
Avila	7882	96947	100689	197636	25
Badajoz	21894	245830	244721	490551	22
Baleares	5014	147211	159715	306926	61
Barcelona	7690	499169	535378	1 034538	134
Burgos	14196	167582	172419	340001	24
Cáceres	19863	175608	178637	354245	18
Cadiz (mit Ceuta)	7342	215890	218360	434250	59
Canarias	7273	162801	181720	334521	46
Castellón	6465	151837	152640	304477	47
Ciudad-Real	19608	150446	154556	305002	15
Córdoba	13727	222270	221312	443582	32
Coruña	7903	277170	354249	631419	80
Cuenca	17193	118842	122724	241566	14
Gerona	5865	149139	149358	298497	51
Granada	12768	235607	242161	477768	37
Guadalajara	12113	98948	100342	199290	16
Guipúzcoa	1885	93985	97837	191822	102
Huelva	10138	125503	128467	253970	25
Huesca	15149	120585	118350	238935	16
Jaén	13480	234406	229400	463806	34
León	15377	188545	200652	384197	25
Lérida	12151	140177	134690	274867	23
Logroño	5041	90717	95506	186223	37
Lugo	9881	216294	242825	459119	46
Madrid	7989	351513	385925	737444	92
Málaga	7349	282149	252983	485132	66
Murcia	11537	257635	260628	518263	45
Navarra	10506	148551	154427	302978	29
Orense	6979	186279	216594	402873	58
Oviedo	10895	281339	331324	612663	56
Palencia	8434	95108	98560	193668	23
Pontevedra	4391	187081	260531	447612	102
Salamanca	12510	155347	161658	317005	25
Santander	5460	122522	141151	263673	48
Segóvia	6827	77473	78613	156086	23
Sevilla	14063	270992	276028	547020	39
Soria	10318	70554	77233	147787	14
Tarragona	6490	166286	168057	334343	52
Teruel	14818	118196	121635	239831	16
Toledo	15257	184452	185560	370012	24
Valencia	10751	383371	392624	775995	72
Valladolid	7569	135431	140935	276366	36
Vizcaja	2165	144470	145752	290222	134
Zamora	10615	132720	142684	275354	26
Zaragoza	17424	203856	209624	413480	24
Besitzungen in Nordafrika	35	7716	3287	11003	314
Summa	504552	8 773730	9 315770	18 089500	36

Rechtliche oder ortsangehörige Bevölkerung 1887: 18 226040, wovon 8 884389 männlich und 9 341651 weiblich.

Digitized by Google

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Überschuß der Geburten.
1890	141839	615531	577525	38006
1891	156092	635307	565964	69343
1892	151416	647808	554274	93534
1893	141159	644938	541125	103813
1894	141909	632542	556120	76422

Auswanderung 1898: 59543 Personen.

Gemeinden mit mehr als 30000 Einwohnern nach der Zählung 1897.

Madrid	512150	Cadiz	70177	Gijón	43392
Barcelona	509589	Valladolid	68746	Coruña	40501
Valencia	204768	Palma	62525	Ferrol	35975
Sevilla	146205	Jerez	60004	Linares	35233
Malaga	125579	Lorca	59624	Las Palmas	34770
Mürcia	108408	Córdoba	57313	S. Cruz (Tenerifa)	33421
Zaragoza	98188	Santander	50640	Castellón	31272
Cartagena	86245	Alicante	49463	Alcoy	31099
Granada	75054	Almeria	46806	Burgos	30856
Bilbao	74093	Oviedo	46376	Vitoria	30514

Kolonien s. am Ende des Artikels „Spanien“.

Finanzen. (In Pesetas; 1 Pes. = 80 Pf.)

Abrechnung.

Finanzjahr.	Einnahmen.	Ausgaben.	Defizit.
1894/95	754 993033	780 242373	25 249340
1895/96	766 231751	788 200758	21 969007

Budget des Finanzjahres 1898—99.

Einnahmen.

Direkte Steuern	297 360810
Indirekte Steuern u. Zölle	305 273000
Stempel u. Staatsmonopole	132 696024
Einnahme aus den Nationalgütern 2c.	24 787056
Staatsschatz	105 700000
Summa:	865 816890

Ausgaben.

Zivilliste	9 250000
Gesetzgebender Körper	1 638085
Öffentliche Schuld	399 236677
Gerichtsausgaben	1 614651
Verbindlichkeiten des Staates und Pensionen	61 749730
Präsidentschaft des Ministerrats	980883
Auswärtige Angelegenheiten	4 935919
Justiz und Gnade	54 748649
Krieg	145 929521
Marine	25 190539
Inneres	28 381193
Öffentl. Arbeiten u. Unterricht	80 728570
Finanzen	18 659467
Verwaltung der Steuern	34 560528
Fernando Po	875000
Summa:	868 479417

Außerordentliches Budget auf 6 Jahre.

Rückzahlungen	44 920966
Krieg	58 000000
Marine	71 175678
Eisenbahnen	62 248239
Ausgaben:	236 344883
Einnahmen:	236 344883

Staatsschuld 1897. (In Pfund Sterling.)

Konsolidierte Schuld	183 967000
Rückzahlbare Schuld	66 225000
Schulden des Staatsschatzes	14 574000
Schwebende Schuld	18 280000
Summa:	283 046000

Handel und Verkehr. (In Pesetas. 1 Peseta = 80 Pf.)

Gesamt-Ein- und Ausfuhr in den Jahren 1893 bis 1897.

	1893	1894	1895	1896	1897
Einfuhr	770 745408	804 790869	838 494904	909 589269	909 538661
Ausfuhr	709 706877	672 887317	804 952118	1023 252447	1074 883372

Ein- und Ausfuhr im Jahre 1897 nach den Verkehrsländern. (In Mill. Pesetas.)

Länder.	Einfuhr.	Ausf.	Länder.	Einfuhr.	Ausf.
Frankreich	146,9	254,5	Türkei	6,6	—
Großbritannien u. Gibraltar	161,3	272,9	Niederlande	4,9	18,9
Deutschland	52,6	21,5	Vereinigte Staaten	99,4	12,3
Belgien	27,5	19,2	Kuba und Portorico	145,3	286,1
Portugal	37,6	34,6	Argentinien	13,9	11,5
Schweden und Norwegen	24,0	2,2	Philippinen	16,7	79,4
Rußland	52,7	1,1	Marokko	6,4	1,3
Rumänien	4,9	—	Andere Länder	85,9	49,2
Italien	22,9	10,2	Summa:	909,5	1074,9

Hauptartikel 1897. (In Tausenden Pesetas.)

Einfuhr.		Einfuhr.		Einfuhr.	
Baumwolle	85 075	Kaffee	15 639	Blei	53 236
Kohle	51 883	Zucker	13 216	Kork	33 864
Holz	41 481	Wolle	11 336	Tiere	24 065
Weizen	34 015	Kakao	10 202	Schuhwaren	23 259
Maschinen	30 361	Seidenwaren	10 005	Weizenmehl	19 856
Chemikalien	25 881	Leinengarn	8 403	Rosinen	15 926
Stockfisch	24 267	Wollwaren	8 117	Wolle	14 705
Häute und Felle	23 197	Seide	8 016	Häute und Felle	14 155
Tiere	23 105	**Ausfuhr.**		Mandeln	12 903
Eisen	20 764	Wein	127 346	Olivenöl	12 117
Tabak	19 394	Eisen	80 601	Reis	9 951
Schiffe	17 285	Baumwollwaren	61 877	Quecksilber	9 463
		Orangen	58 124	Papier	8 520
		Kupfer	57 369		

Schiffahrtsbewegung im auswärtigen Handel 1898.

	Eingelaufen		Ausgelaufen	
	Schiffe.	Reg.-Tonnen.	Schiffe.	Reg.-Tonnen.
Spanische Schiffe	8490	5 495903	7792	5 322412
Fremde „	8865	7 782248	9165	8 673508
Summa	17355	13 278151	16957	13 995920

Handelsmarine 1898. 1145 Segelschiffe von 164504 Tonnen und 436 Dampfer mit einem Gehalt von 341951 Tonnen (netto), zus. 1581 Schiffe von 506455 Tonnen.

Eisenbahnen. 1897 in Betrieb 12916 km.

Post 1897. Zahl der Bureaus 3047. Einnahmen 24 817694, Ausgaben 11 411988 Pesetas.

	Briefe. 1000 St.	Postkarten. 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben. 1000 St.	Wertbriefe. 1000 St.	Wertbriefe. 1000 Pesetas.
Innerer Verkehr	109 283	757	95 572	175	200 935
Äußerer Verkehr	19 624	299	24 548	52	39 961
Transit	280	—	79	—	—

Telegraphen 1897. Zahl der Bureaus 1428 (davon 920 Staatsbureaus). Länge der Linien 31678, der Drähte 72825 km. Zahl der Depeschen im inneren Dienst 3 982973, internationale 1 001719, Dienstdepeschen 164842, zusammen 5 149534. Einnahmen 6 851146, Ausgaben 6 642023 Pesetas.

Telephone 1897. Zahl der Sprechstellen 11674. Lokalverkehr: Zahl der Orte 54; Länge der Linien 7619 km, der Drähte 37596 km. Fernverkehr: Zahl der Orte 533, Länge der Linien 2009 km, der Drähte 6915 km.

Armee und Marine.

Nach dem Gesetze vom 1. Juli 1885 besteht allgemeine Wehrpflicht vom 19. Lebensjahre an 3 Jahre im stehenden Heere, 3 Jahre in der 1. Reserve und 6 Jahre in der 2. Reserve. Loskauf für

1500 Pesos und Stellvertretung unter Brüdern ist gestattet. Das jährliche Rekrutenkontingent soll nach dem Gesetz vom 16. Dez. 1891 80000 Mann betragen. — Die Sollstärke ist für 1899/1900 auf 108342 Mann vorgeschlagen.

Friedensorganisation der Armee.

Das Heer des festländischen Spaniens ist in 8 Regionen (s. die Personalien), 15 Inf.-Div., 1 Kav.-Div. und 4 Kav.-Brig. am 31. Mai 1899 eingeteilt worden; die 1. Region zählt 3 Inf.-Div. (zu je 2 Brig.) u. 1 Kav.-Div., die 2. 2 Inf.-Div. (mit 4 Brig.) u. 1 Kav.-Brig., die 3. 2 Inf.-Div. (mit 2 Brig.), die 4. 2 Inf.-Div. (mit 4 Brig.), die 5. 1 Inf.-Div. (zu 2 Brig.), die 6. 3 Inf.-Div. (mit 6 Brig.) u. 1 Kav.-Brig., die 7. 1 Inf.-Div. (mit 2 Brig.) u. 1 Kav.-Brig., die 8. 1 Inf.-Div.; dazu kommen die Truppen auf den Balearen (2 Rgtr Inf., 1 Esk. Kav., 1 Bat. Art., 2 Geb.-Batt. u. 3 Komp. Genie), den Kanar. Inseln (2 Rgtr Inf., 1 Esk. Kav., 1 Bat. Art., 2 Geb.-Batt. u. 3 Komp. Genie), in Ceuta (2 Rgtr Inf., die freiwill. Miliz, 1 Bat. Art. u. 1 Komp. Genie) und in Melilla (2 Reg. Inf., 1 Strafbat., 1 Marine-Komp., 1 Esk. Kav., 1 Bat. Art. u. 1 Komp. Genie), zusammen 64 Rgtr Inf. zu je 2 Bat. zu je 4 Komp. (das Bat. 23 Off., 326 M., im Kriege 27 Off., 1000 M.) u. 55 Ref.-Rgtr; 15 Bat. Jäger zu 23 Off., 716 M., im Kriege 23 Off., 1001 M.); 28 Rgtr Kav. (die Esk. 5 Off., 110 M., im Kriege 5 Off., 150 M.) u. 14 Ref.-Rgtr; 16 Rgtr Feld- resp. Gebirgsart. (zu je 4 fahr. Batt., zu 4 Off., 71—98 M., zu 6 Gesch.), 10 Bat. (60 Komp.) Fest.-Art. (die Komp. 4 Off., 88 M.), 1 Rgt Belag.-Art., 4 Komp. Art.-Arb., 4 Rgtr Sappeure (= 8 Bat.), 1 Rgt Pontoniere, 1 Bat. Eisenb.-Truppen, 1 Telegr.-Bat.; 1 topogr. Brigade, 1 Genie-Komp., 8 Art.- u. 8 Ref.-Genie-Depots, 16 Verwaltungs- u. 6 San.-Komp.

Stärke der Armee nach dem kgl. Dekret vom 18. Juli 1899.

Im Frieden.

Infanterie	45770 M.	Kgl. Garde ꝛc.	405 M.
Kavallerie	12447 „	Mil.-Akademie	554 „
Artillerie	12834 „	Spezialdienst	1534 „
Genie	4115 „	Summa:	80000 M.
Verwaltungstruppen	1460 „	Gendarmerie	18140 „
Krankenträger	881 „	Zollwache	— „

Kriegsflotte 1899.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lanzierrohre
a) Gepanzert:				
1 Turmschiff 1887 (Pelayo)	9900	8000	35	7
3 Kreuzer 1895—96 [1]	23235	48500	74	24
2 Fregatten 1863—65 (Numancia, Vitoria)	14550	8208	49	4
1 Monitor (Puigcerda)	553	328	3	—
b) Ungepanzert:				
11 Kreuzer 1879—95 [2]	24965	45900	161	31
12 Torpedo-Kanonenboote 1891—97	7216	39300	89	31
2 Kanonenboote 1. Kl.	1048	1200	12	2
1 Depeschenschiff	500	550	4	—
1 Schaluppe 1876	935	1100	7	—
3 Torpedobootzerstörer (Audaz, Osado, Proserpina)	1200	22500	30	6
11 Torpedoboote 1. Kl.	731	9300	22	19
48 Schiffe	84833	184886	486	124

[1]) Cardenal Cisneros, Emperador Carlos V., Princesa de Asturias. — [2]) Alfonso XII., Alfonso XIII., Aragon, Conde de Venadito, Infanta Isabel, Isabel II., Lepanto, Marqués de la Ensenada, Navarra, Nueva España, Otros.

Außerdem 3 Torpedoboote 2. Kl., 4 Vedetteboote. — Im Bau: 1 Panzerschiff (Pedro d'Aragon, 6840 T., 13000 Pf., 40 Gesch., 2 Lanc.-Rohre), 1 gep. Kreuzer (Cataluña, 7000 T., 15000 Pf., 24 Gesch., 8 Lanc.-Rohre), 3 Kreuzer (Isabel la Catolica 3500 T., Reina Regente 5000 T., Rio de la Plata 1800 T., 7100 Pf., 16 Gesch., 2 Lanc.-Rohre), 1 Torpedo-Kanonenboot (750 T., 4500 Pf., 10 Gesch., 2 Lanc.-Rohre).

Personal 1896: 1 Adm., 6 VAdm., 15 KAdm., 20 Kpte z. See 1. Kl., 41 Kpte z. See. 2. Kl., 87 Freg.-Kpte, 100 Lts z. See. 1. Kl., 258 Lts z. See und 224 Fahnr. — zusammen 752 Off.; 93 Garde-Marine, 61 Ing., 90 Mechaniker, 38 Geistliche, 25 Auditeure, 127 Ärzte, 224 Verwaltungsbeamte — zus. 658 Beamte; 64 Steuermänner.

Statistische Notizen über die spanischen Kolonien.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

	qkm	Bevölkerung 1887 männl.	weibl.	totat.	auf 1 qkm
Fernando Po	1998	—	—	25000	13
Dep. Annobom	17	—	—	3000	176
„ Corisco, Eloby 2c.	15	—	—	2000	133
Total [1])	2030	—	—	30000	15

Truppen und Schiffe in den Kolonien.

Fernando-Poo: 1 Kanonenboot 2. Kl., 1 Ponton.
Kanar. Inseln: 1 Kreuzer, 1 Kanonenboot 2. Kl.

[1]) Rio de Oro ist, als zu den Canaren gehörend, in der Hauptsumme für Spanien (S. 1044) enthalten. Die streitigen Gebiete an der Corisco-Bai sind hier nicht berücksichtigt.

Südafrikanische Republik (Zuid Afrikaansche Republiek).

Gegründet 17. Febr. 1852, von 1877 bis 1881 Transvaal-Staat genannt. Verträge, welche die Republik mit auswärtigen Mächten oder Eingeborenen (ausgenommen mit dem Oranje-Freistaat) einzugehen beabsichtigt, müssen der englischen Krone zur Genehmigung unterbreitet werden gemäß der Londoner Konvention vom 27. Febr. 1884. — Verfassung vom 13. Febr. 1858, revidiert 23. Juni 1890. Der Erste Volksraad besteht aus 29 direkt von wahlberechtigten Bürgern gewählten Mitgliedern, die im Lande geboren oder seit 29. Mai 1876 ansässig sein müssen, der Zweite Volksraad aus 29 ebenso gewählten seit 4 Jahren im Lande ansässigen Mitgliedern. Wahlberechtigt zum Zweiten Volksraad ist jeder seit 2 Jahren, zum Ersten Volksraad jeder seit 7 Jahren im Lande anwesende Bürger. Der Präsident der Republik und der Gen.-Kommandant werden von denjenigen Bürgern, die für den Ersten Volksraad stimmberechtigt sind, auf 5 Jahre, der Staatssekretär von dem Ersten Volksraad auf 4 Jahre, die übrigen Mitglieder der Exekutive auf 3 Jahre gewählt. — Landesfarben: am Flaggenstock Grün vertikal, daranstoßend Rot, Weiß, Blau horizontal. — S. Jahrg. 1886, S. 1014.

Ausführender Rat.

Präs. 1898—1903 (zum viertenmal wiedergewählt 12. Mai 1898): S. J. P. **Krüger.** — Offizielle Mtgl.: F. W. **Reitz,** StSekr.; P. J. **Joubert,** Gen.-Kmdt, VPräs.; P. A. **Cronje,** Superint. der Eingeb.-Angel.; J. H. M. **Kock,** Protokollführer. — Nichtoffizielle Mtgl.: A. D. W. **Wolmarans**; S. W. **Burger.** — Kab.-Sekr.: R. J. H. **Fortuyn.**

Legislative.

Erster Volksraad. Präs.: L. J. **Meyer.** — Sekr.: W. J. **Fockens.**
Zweiter Volksraad. Präs.: H. P. **Steenkamp.** — Sekr.: G. F. L. **Bohlmann.**

Departementschefs ꝛc.

StSekr.: F. W. **Reitz**; UStSekr. für das Innere: T. J. **Krogh**; UStSekr. für auswärt. Angel.: P. G. W. **Grobler**; Komm.-Gen.: P. J. **Joubert**. — Superint. der Eingeb.-Angel.: P. **Cronje**, Kmdt. — Staatsprokurator: J. **Smuts**. — Gen.-Schatzm.: R. S. **Malherbe**. — Gen.-Auditeur: J. S. **Marais**. — Superint. des Unterrichts: Dr. N. **Mansvelt**. — Meister des Hohen Gerichtshofs: P. G. W. **Kruger**. — Waisenherr: F. P. J. v. N. **Kuijper**. — Registrator: J. C. **Minnaar**. — Gen.-Landmesser: Joh. **Rissik**. — Gen.-Postm.: J. **van Alphen**. — Minenwesen. Chef: R. J. **Kleynhans**. — Telegr.- u. Telephonwesen. Chef: C. K. **van Trotsenburg**. — Öffentl. Arbeiten. Chef: S. **Wierda**. — Zollwesen. Gen.-Insp.: E. H. **de Waal**.

Hauptrichter: R. G. **Gregorowski**. — Strafrichter: Dr. E. J. P. **Jorissen**, G. T. **Morice**, J. **Esser**, A. **Schiel**, J. A. **Schagen van Leeuwen**, A. **Kock**. — Registrator: J. C. **Juta**. — Insp. der Gefängnisse: . . . . — Haupt-Polizei-Komss.: D. E. **Schutte**. — Reg.-Kommiss. für Eisenb.: J. S. **Smit**.

Diplomatisches Korps in Pretoria [und Konsulate].

*Amerika, V. St. [Johannesburg: J. C. **Manion**, KAg. (95); Pretoria: E. A. **van Ameringen**, VK. (99).] — *Belgien. [Johannesburg: P. C. **Baerveldt** (23./6. 97); Pretoria: A. **Charlier**, GK. (27./5. 96), u. 1 Ag. (D. **Tilanus**).] — *Dänemark. [Johannesburg: Ferd. **Prior** (16./7. 98).] — *Deutsches Reich. [Johannesburg: L. **Nels**, K. ad int. (97); Pretoria: M. **Biermann** (98).] — Frankreich. [V. S. **Aubert**, GK. (99); VK. in Johannesburg (G. **Colomies**, K., 98).] — *Großbritannien. Der K. der V. St. von Amerika hat den Schutz der brit. Interessen übernommen. — Italien. [Pretoria, beauftr.: E. Baron **v. Morpurgo** (98).] — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — *Niederlande. [F. J. Domela **Nieuwenhuis**, GK. (95), u. 1 VK. (A. D. R. **Bisschop**, 98); VK. in Johannesburg (A. G. A. **van Gelde**, 96).] — *Portugal. GTr. u. GK. (95): D. **Cinatti**; Sekr.: V. L. L. **de Waegenaere**. — *Rußland. [VK. in Johannesburg (A. **v. Gernet**, 99).] — *Schweden u. Norwegen. [Johannesburg, beauftr.: E. V. **Suhrke** (99).] — *Schweiz. [Johannesburg, beauftr.: der deutsche K.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 308560 qkm.

Bevölkerung. Die weiße Bevölkerung betrug 1898: 288750 (166400 männl., 122350 weibl.), die Zahl der steuerpflichtigen Schwarzen 402502 (84784 Männer, 105816 Frauen und 211902 Kinder), die Gesamtbevölkerung mithin 691252, 2,2 auf 1 qkm. — Hauptstadt Pretoria 8000, Johannesburg (Zählung vom 15. Juli 1896) 102714 Einwohner, davon 51225 Weiße.

Finanzen. (In Pfund Sterling.)

Abrechnung für 1898.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Einfuhrzölle	1 066995	Gehälter	1 080382
„Herrenrechten"	125439	Betriebskosten	22962
Direkte Steuern	174610	Justiz und Polizei	141307
Lizenzen	626025	Unterricht	202831
Stempel	285383	Sanität	88952
Geldstrafen	90713	Post und Telegraph	145202
Zinsen	254991	Krieg	357225
Post und Telegraph	206332	Öffentliche Arbeiten	891332
Südafrikanische Eisenbahn	668951	Öffentliche Schuld	156657
Verkauf v. Explosivstoffen	223342	Ankäufe	289271
Andere Einnahmen	260779	Ausgaben für Swasiland	148961
Summa:	3 983560	Andere Ausgaben	446391
		Summa:	3 971473

Öffentliche Schuld am 31. Dez. 1898.

5% Rothschild-Anleihe	2 500000
Nationalschuld an die englische Krone	136644
Eisenbahnschuld	23750
Summa:	2 660394

Handel. (In Pfd. Sterling.)

Einfuhr 1898.

Natal	1 203239	Europa	6 332174
Oranje-Freistaat	920289	Andere Länder	481497
Lourenço Marquez	536722	1898:	10 632893
Kapkolonie	1 158972	1897:	13 563827

Goldausfuhr.

1893	5 480498	1895	8 560555	1897	11 653725
1894	7 667152	1896	8 603821	1898	16 240630

Eisenbahnen Mitte 1898. Im Betrieb 1247 km.

Telegraphen Anfang 1899. Zahl der Bureaus 145, Länge der Linien 3537, der Drähte 9096 km. Zahl der Depeschen i. J. 1898: 1 674117.

Armee. Das stehende Heer zählt nur ein Art.-Korps (reitende, Gebirgs- u. Fest.-Art.) von 29 Off., 83 UOff. u. 288 Mann und 1 Korps Feldtelegraphisten von 1 Off. u. 15 M., im Kriegsfalle werden jedoch sämtliche Bürger des Staates von 16—60 Jahren und alle Eingeborenen, die im stande sind, Dienste zu leisten, aufgeboten; die Zahl der wehrpflichtigen Männer beträgt nach einer offiziellen Aufnahme von 1894: 26299 Mann.

Swasiland.

Nach dem zwischen Großbritannien und der Südafr. Republik am 10. Dez. 1894 abgeschlossenen, am 14. Febr. 1895 vom Volksrat genehmigten Vertrag wird das Swasiland seit 21. Febr. 1895 von der Republik verwaltet, ohne jedoch einen Teil derselben zu bilden. Die Eingebornen, denen es erlaubt ist, sich nach ihren eigenen Gesetzen, soweit dieselben mit zivilisierten Gesetzen und Gebräuchen übereinstimmen, unter ihrem König zu regieren, bezahlen die üblichen Abgaben. Die britischen Ansiedler behalten ihre erworbenen Rechte, die seit 20. April 1893 angesiedelten übrigen Weißen gewinnen alle Bürgerrechte und politischen Privilegien der Südafr. Republik. — Landesfarbe: Grün.

König: **U'Bunu** (auch U'Hili oder Unguane genannt), geb. 1876, Sohn des Umbandine († 1889), folgte seinem Vater im August 1890. — Voraussichtlicher Thronfolger: ein jüngerer Bruder.

Rat des Königs.

Mtgl.: **Labotsibéne**, Königin-Mutter; **Ubili, Sibokwaan** und ca 30 Häuptlinge.

Andere Behörden.

Spez.-Kommissar: J. C. **Krogh.** — Sekr.: C. S. **Koevort**; 1. Klerk: T. A. **Kelly**; Land-Klerk u. öff. Ankläger: C. E. **Meintjes**; Post u. Telegr.: F. H. **Nuns**; Spez.-Registrar in Pratoria: J. S. **Louw.**

Hoher Gerichtshof (für weiße Ansiedler). Hauptrichter: A. P. R. **Du Toit**; Registrar: F. S. **Steyn.** — Friedensrichter in Samboti, Piggs Peak, Umkwakwene, Embabaan, Mahamba.

Polizei: C. **Botha,** Kmdt.

Engl. Konsul: J. **Smuts.**

Statistische Notizen.

Areal: 18140 qkm. Bevölkerung: ca 41000, darunter 1000 Weiße.
Finanzen. Einnahmen 2000–3000, Ausgaben 1898: 148961 Pfd. Sterl. (s. Südafrikanische Republik).
Handel. Einfuhr 1896: 67369 Pfd. Sterl.

Tonga- (Freundschafts-) Inseln.

Königreich. — Monarchie mit gesetzgebender, zur Hälfte aus dem Erbadel, zur Hälfte aus vom Volke Gewählten (31 Mitgl.) bestehender Versammlung, umfaßt seit Anfang dieses Jahrhunderts 3 Inselgruppen (Haafuluhao-, Haabai- und Tonga-Gruppe) und 4 einzelne Inseln im südlichen Großen Ozean. Freundschaftsverträge wurden abgeschlossen mit dem Deutschen Reich 1. Nov. 1876, mit Großbritannien 29. Nov. 1879 und mit den Verein. St. von Amerika 1. Aug. 1888. — Flagge: Rot mit rechteckigem weißen Felde oben am Flaggstock, darin ein stehendes rotes Kreuz. — S. Jahrg. 1886, S. 1016.

König: **Georg II.** Taufa Ahau, geb. 18. Juni 1874; verm. Nukualofa 8. Dez. 1898 mit — Edith Marie Pomare Wahine Prinz. von Tahiti, geb. auf Eimeo 3. Febr. 1882.
Premier-Min. und Min. der ausw. Angel.: **Josateki Tonga.**

Konsuln in Nukualofa auf Tongatabu.

Amerika, V. St. [Nukualofa, mit dem Amtssitz in Apia: L. W. **Osborn** (97).] — Großbritannien. [Suva: G. T. **O'Brien**, GK. (97), u. 1 VK. (R. V. **Leefe**, 88).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 997 qkm.
Einwohner nach der Zählung im Mai 1897: 20917, davon 479 Fremde. Die Eingeborenen sind polynesischer Rasse und bekennen sich zum Christentum (Wesleyanismus).

Handel 1898. (In Pfd. Sterling.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Englische Handelshäuser .	21537	25731	Tongaische Handelshäuser	409	328
Deutsche „ .	12598	12440	Andere „ .	632	965
			Summa:	35176	39464

Wichtigste Ausfuhrartikel 1898: Kopra 29610, Früchte 3264 Pfd. Sterl.
Schiffsverkehr 1898: Tonnengehalt der eingelaufenen britischen Schiffe 74388, norwegischen Schiffe 5177, deutschen Schiffe 931, dänischen Schiffe 604, zusammen 81100.

Türkisches Reich (Memalik i Osmanije).

Großsultanat (Kaiserreich). — Monarchie, vererbt im Stamme der Osmanen auf den jeweilig ältesten Prinzen. Die Verfassung vom 23. Dez. 1876 (7. Zilhidje 1293) ist thatsächlich aufgehoben, da die Reichsversammlung seit 1877 nicht mehr zusammenberufen worden ist. Der Souverän ist gleichzeitig als oberster Kalif geistliches Oberhaupt der Mohammedaner. Der direkte Repräsentant der geistlichen Gewalt des Kalifats ist der „Scheich ül Islam", der Chef der Ulemas (Ämter des Lehrstandes) [1]). — Kriegs- und Handelsflagge: Rot mit einem mit den Hörnern nach

[1]) Der Scheich ül Islam, der Großwesir und der Chef der Eunuchen führen den Titel „Hoheit". Die Bezeichnung „Pascha" kommt den Beamten vom höchsten Rang, dem „Wesir"

[illegible]

Haus des Sultans (Mabeim.

[illegible]

Ministerrat.

[illegible] Mahmud-Pascha, 2. Sekr., Großwesir u. Gen.-Adjut. — Scheich ül Islam: [illegible] Tschemal eddin-Effendi.

[illegible] Riza-Pascha — Marine: Hassan-Pascha. — Justiz u. Kultus Abdurrahman-[illegible] — Äußeres (Handschrift nesareti): Ahmed Tewfik-Pascha. — [illegible] Memduh-Pascha. — Ohne Portefeuille: Mehmed Said-Pascha. [illegible] des Staatsrats (Chef der Artillerie: Mustapha Zekki-Pascha. — Finanzen: Reschad-[illegible] Sekretariat der Evkafs (den Moscheen u. frommen Stiftungen gehörenden Güter) Galib-Pascha. — Öffentl. Unterricht: Zühdi-Pascha. — Handel u. öffentl. Arbeiten: Zihni-Pascha. — 1. St.-Sekr. des Großwesirats: Mehmed Tewfik-Pascha.

Senatoren.

Said-Pascha, ehem. Großwesir; Abraham-Pascha, Ali Riza-Pascha, Mavroyeni-Pascha, Kostaki Antopulo-Pascha, Riza-Eff., Aristaki Logofet-Bei, Lebib-Effendi.

Staatsrat (Schura-i-devlet).

Präs.: Mehmed Said-Pascha; Gen.-Sekr.: Mustapha-Bei.
1. Abteilung (Militär betreff). Präs.: Mehmed Said-Pascha. Mtgl.: Alexander-Pascha, Turchan-Pascha, Gawril-Pascha, Artin-Pascha, Zia-Pascha, Atta Ullah-

(im Zivildienst), dem „Müschir" (Marschall), dem „Ferik" (Div.-Gen.), dem „Liva" (Brig.-Gen.), sowie den Personen zu, denen der Titel „Rumili Beyler-Bey", „Mir i Miran" und „Mir ül Umera" verliehen worden ist. Der Titel „Hasretleri" (gew. = Exz.) gebührt dem Wesir und Müschir, den Zivilbeamten vom Rang eines „Vala" oder „Ulah" 1. Kl., dem Ferik und dem Rumili Beylerbey. „Mufti" ist der Titel des rechtsgelehrten Mitgliedes im Konseil des Kriegs, der Marine ꝛc., sowie in den Munizipalräten der Provinzen, Distrikte, Städte ꝛc. Alle Beamten der Magistratur und der Kanzleien führen den Titel „Effendi", den Ehrentitel „Bei" die Söhne der Paschas und die oberen Offiziere (Kaimakam = Oberstlt. und Mir alai = Oberst); alle Subalternoffiziere sowie die Beamten der Verwaltung und des Hofes unter der 2. Kl. haben, wenn sie nicht lesen und schreiben können, den Titel „Aga".

Digitized by Google

Pascha, **Bedros**-Effendi, **Madschid**-Bei, **Musurus**-Bei, Ismail **Kemal**-Bei, **Rischan**-Effendi, **Sami**-Effendi, **Zühdi**-Bei, Salih **Reschid**-Bei, **Schükri**-Bei, **Bohor**-Effendi, Ali **Sedad**-Bei, Andria **Copas**-Effendi, **Azim**-Bei.

Gesetzgeb.-Dep. (tanzimat dairesi). 2. Präs.: Hadschi **Alif**-Effendi. Mtgl.: **Abro**-Eff., Mehmed **Esad**-Bei, **Ekrem**-Bei, **Nurian**-Eff., Ali **Haidar**-Bei, **Janco**-Effendi Vithynos, **Abbas**-Pascha, **Tahir**-Bei, **Behdschet**-Pascha. — Gehilfe: **Kemal eddin**-Bei, erster Gehilfe, **Hassan**-Eff., Mahmud **Nedim**-Bei, Osman **Saib**-Effendi, Suleiman **Faik**-Bei.

Dep. der Finanzen (malie dairesi). Präs.: Ibrahim **Ddschemal eddin**-Bei. Mtgl.: Scherif **Abdullah**-Pascha, Ahmed **Lutfi**-Effendi, Ali **Riza**-Bei, Scherif **Hussein**-Bei, Mehmed **Faik**-Bei, **Reschad**-Bei, **Riza**-Bei, **Sami**-Bei, **Sadik**-Bei.

Justizabt. 1. Instanz. Präs.: **Said**-Bei. — Appell.- und Kassat.-Hof. Präs.: **Wahid**-Bei.

Höchster Diszipl.-Hof. Präs.: Mehmed **Sahib**-Bei. — Gen.-Prokurator des höchsten Disziplinarhofes: **Nazim**-Bei.

Gerichtshof zur Entscheidung von Kompetenzstreitigkeiten. Präs.: **Said**-Pascha.

Stat. Abt. Präs.: **Said**-Pascha; 2. Präs.: Mahmud **Ekrem**-Bei.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Hohe Pforte. Großwesir: Halil **Rifaat**-Pascha. — UStSekr. (Müsteschar): Mehmed **Tewfik**-Pascha. — Gen.-Sekr.: **Zia**-Bei; Dragom.: **Haireddin**-Bei. — Kanzleichef: Mehmed **Baki**-Bei.

Äußeres. Dragoman des Ministerrats: **Ibrahim**-Bei; des Ministers: **Saad eddin**-Bei. — UStSekr.: **Artin**-Pascha Dadian; Gehilfe: Mehmed **Nebil**-Bei. — Rat. Präs.: der UStSekr.; Gen.-Sekr.: **Nuri**-Bei; Mtgl.: **Daud**-Eff., Erster Übersetzer; Mustapha **Münir**-Bei, Sekr. f. ausw. Korrespondenz; Mehmed **Riza**-Bei, Dir. der Verw.-Streitsachen; Ali **Danisch**-Bei, Dir. der Konsulate; Gehilfe: **Tewfik**-Bei. — Rechnungsw. Dir.: Abdurrahman **Fehmi**-Effendi. — Einführer des dipl. Korps: Ibrahim **Rasich**-Bei, Zeremonienm. — Rechtsbeistände: **Hakki**-Bei, **Gabriel**-Eff. Nuradunghian. — Naturalisationsbureau: **Salim**-Bei. — Zensur der fremden Presse. Dir.: **Rischan**-Eff.

Inneres. UStSekr.: Ahmed **Refik**-Pascha. — Gen.-Sekr.: **Fuad**-Bei. — Dir. der Archive: Ali **Haidar**-Bei. — Rechnungswesen: **Zia**-Bei. — Einheim. Presse: Yusuf **Behdschet**-Bei. — Rat für die heil. Orte. Präs.: Hadschi **Kiami**-Eff. — Zensus- u. Heimatswesen. Dir.: Hassan **Tahsin**-Eff.

Hoher Rat der Fetwas (unter dem Scheich ül Islam). UStSekr.: Derwisch Ali **Riza**-Eff. — Fetwa émini: Mehmed **Nuri**-Eff. — Kaziasker (Heeresrichter) von Rumelien: Mehmed **Durri**-Eff.; von Anatolien: Ibrahim **Edhem**-Eff.; Kadi von Konstantinopel: Mehmed **Zia eddin**-Eff.

Seraskierat (Kriegsministerium). Rat. Präs.: Mehmed **Scheref eddin**-Eff. Chef des Gen.-Stabes: **Edhem**-Pascha. Zweiter Chef: Omer **Rüschdi**-Pascha. — Insp. der Inf.: **Dschemal**-Pascha; der Kav.: **Izzet**-Pascha, **Osman**-Pascha; Remonten: **Muzafer**-Pascha; Art.: Hadschi **Hussein**-Pascha: Intendanz: Ahmed **Reuf**-Pascha. — Medizin. Akademie. Nasir: Hüssein **Avni**-Pascha. — Gendarmerie. Chef: **Hakki**-Pascha.

Marine. Hafenkapitän von Konstantinopel: **Sami**-Pascha. — Idarei Mahsusse (Dampfschiffahrtsges.). Dir.: der Mar.-Min.; Gehilfe: **John**-Pascha.

Chef der Artillerie. Müschir: **Zekki**-Pascha.

Justiz. UStSekr: Ahmed **Schükri**-Effendi.

Finanzen. UStSekr.: **Medschdeddin**-Effendi; Rat: **Raffauf**, Kais. D. GLeg.-Rat z. D.: Gehilfe: **Said**-Bei. — Münzen. Dir.: **Kjamil**-Effendi.

Wälder, Bergwerke und Ackerbau. Nasir: **Selim**-Pascha Melhame.

ORechnungshof. Präs.: Hassan **Fehmi**-Pascha.

Verw. der ottom. StSchuld. Präs. (abwechselnd): Sir Fitz Gerald **Law**, Major, Delegierter Englands u. der Niederlande. — Delegierte. Frankreich: L. **Berger**. — Italien: Marquis **Guido Guccioli**. — Oesterreich: R. **v. Janko**, GK. — Türkei:

[illegible]

Provinzialbehörden.

Die Vilajets (Provinzen oder Gen.-Gouv.) zerfallen in Livas (auch Sandschak gen.), an deren Spitze die Mutessarifs (Gouverneure) stehen. Die Livas werden in Kaias (Kantone oder Distrikte) eingeteilt, die von einem Kaimakam (Gouv.-Lt.) verwaltet werden. Bisweilen zerfallen die Kaias in Nahijé (Amtsbezirke), die durch Bürgermeister (Mudire) verwaltet werden.

Die europäische Türkei umfaßt folgende Vilajets, an deren Spitze ein Wali (Gen.-Gouverneur) steht: Adrianopel [Edirneh]: **Arif-Pascha.** — Saloniki [Selanik]: Hadschi Hassan **Nesil-Pascha.** — Kossowo: Hafiz **Mehmed-Pascha.** — Janina [Janio]: Osman **Fewzi-Pascha.** — Skutari [Schkodra]: Marschall **Riazim-Pascha.** — Monastir [Bitolje]: Abdul **Kerim-Pascha.** — Das unabhängige Mutessarifik (Livа) von Tschataldscha: **Dschewad-Bei.**

Ostrumelien, mit selbständiger Verwaltung, ist durch den Vertrag von Berlin 13. Juli 1878 gebildet und unter unmittelbare Autorität der Hohen Pforte gestellt worden. Am 18. Sept. 1885 wurde die Provinz mit Bulgarien vereinigt, doch ist die Anerkennung dieses Aktes durch die europäischen Mächte bisher noch nicht erfolgt; sie ist in 6 Departements eingeteilt, s. Bulgarien.

Bulgarien, s. S. 1065.

Bosnien, Herzegowina und Novibazar, s. Oesterreich-Ungarn.

Kreta [Kirid], s. S. 1071.

Die asiatische Türkei zerfällt in die Vilajets: Hidschas: Ahmed **Ratib-Pascha**; Emir von Mekka: Scherif Aon ur **Refik-Pascha**; Scheich des Harem von Medina: Mehmed **Adil-Pascha.** — Jemen: Hüsein **Hilmi-Bei.** — Bassora: **Hamdi-Pascha.** — Bagdad: **Namyk-Pascha.** — Mossul: **Hazim-Bei.** — Aleppo: **Raif-Pascha.** — Syrien [Damaskus]: **Nazim-Pascha.** — Beirut: **Reschid-Bei.** — Chodawendigiar [Brussa]: Ibrahim **Halil-Bei.** — Konia: **Ferid-Pascha.** —

Digitized by Google

Angora: **Tewfik-Pascha.** — Aidin (Smyrna): **Kiamil-Pascha.** — Adana: **Baschri-Pascha.** — Kastamuni: **Enis-Pascha.** — Siwas: Hadschi Hassan **Hilmi-Pascha.** — Diarbekr: Mehmed **Chalid-Bei.** — Bitlis, beaufstr.: **Medschid-Bei.** — Erserum: Scherif Mehmed **Reuf-Pascha.** — Mamuret ül Aziz: **Reuf-Bei.** — Wan: **Tahir-Pascha.** — Trapezunt: Mehmed **Kadri-Bei.** — Archipel (Dschesair-i-bahri-sefid) [Rhodus]: **Abidin-Pascha.** — Die unabhängigen Mutessarifliks Jerusalem (Kuds-i-scherif): **Tewfik-Bei**; Sor, Ismid, Kale-i-Sultanie oder Biga (Dardanellen) und die privilegierte Provinz Libanon: **Naum-Pascha.** Samos s. S. 1072. Cypern (Kybris) s. S. 807.

Die afrikanische Türkei umfaßt das Vilajet Tripolis (Tarabulus i Gharb): Mustapha **Haschim-Bei** und das unabhängige Mutessariflik Bengasi.

Röm.-kath. Bischöfe. a) Latein. Ritus. Patriarchen. Antiochia: B. **Tizzani,** Erzb.; Konstantinopel: A. **Bonnetti,** Tit.-Erzb. von Palmyra u. apost. Delegat; Jerusalem: L. **Piavi.** — Erzb. u. Bischöfe. Aleppo: Abdul **Merhat,** Erzb. u. päpstl. Delegat für Syrien; Alessio. — Bagdad: H. **Altmayer,** Erzb. u. ap. Delegat für Mesopotamien, Kurdistan u. Kl.-Armenien. — Durazzo: P. **Bianchi,** Erzb. — Prisren: A. **Logorezzi,** Erzb. v. Üsküb. — Smyrna: A. **Timoni**; Naros, Sappa, Skutari, Tunis.

b) Maronitischer Ritus. Patriarch von Antiochia [im Sommer in Kesruan, im Winter im Kloster Kanobin]: G. P. **Haagg.** — Erzb. u. Bischöfe. Aleppo: G. **Scemati**; Balbek; Beirut: G. **Dibs,** Erzb.; Cypern, Damaskus; Tripolis: St. **Evedio,** Erzb.; Tyrus u. Sidon: P. **Bostani,** Erzb.

c) Syrisch-unierter Ritus. Patriarch von Antiochia: . . . . — Erzb. u. Bischöfe. Aleppo, Bagdad; Damaskus: Akram **Abiad**; Homs, Jaffa, Mardin, Mossul.

d) Chaldäischer Ritus. Patriarch von Mossul: G. E. **Kasyatt**; Bischöfe in Amadia, Djarbekr, Dschesire, Kerkuk, Mardin, Konstantinopel, Bagdad, Kairo, Bassorah, Aleppo, Hekkiari, Suleimanieh, Damaskus, Beirut u. Jerusalem.

e) Griechisch-melchitischer Ritus oder syrischer Katholizismus. Patriarch von Antiochia, Alexandria u. Jerusalem [Damaskus]: **Dscheratschiry**; Bischöfe in Akka, Aleppo, Balbek, Bassora, Beirut, Dschebel Hauran, Homs u. Hama, Sidon, Tyrus, Tripolis, Zahleh.

f) Armenisch-unierter Ritus. Patriarch von Cilicien [Konstantinopel]: **Emanuelian**; Vikar: G. **Aslanian,** Tit.-Erzb. v. Hieropolis. — Erzb. u. Bischöfe. Aleppo: G. **Balitian,** Erzb.; Angora, Brussa; Konstantinopel: C. **Aslanian,** Erzb.; Djarbekr, Erserum, Kaisarieh; Karput: A. **Arabiarian,** Erzb.; Malatia: M. **Hatchadurian,** Erzb.; Marasch; Mardin: M. **Nazarian,** Erzb.; Siwas, Trapezunt, Wan u. Bitlis.

g) Bulgarisch-unierter Ritus. Bischöfe. Salonichi u. Monastir: **Epiphanios**; Adrianopel: **Petkow.**

Griech.-orthod. Kirche. Patriarchen. Antiochia: **Meletios,** Patriarch von Syrien. — Konstantinopel: **Konstantinos,** Erzb. von Konstantinopel, ökumen. Patriarch; Vikar: **Basilius,** Metropolit von Lititsa. — Jerusalem: **Damianos,** Patriarch von Jerusalem, Arabien, Kanaan, Galiläa und Palästina. — Den 3 Patriarchen unterstehen 102 Diözesen, und zwar 79 dem von Konstantinopel, 13 dem von Antiochia und 10 dem von Jerusalem.

Orthod.-bulgarische Kirche. Exarch [Konstantinopel]: Msgr **Joseph (Josiff) I.**; Ochrida, Üsküb, Köprülü (Veles), Newrokop, Debra, Strumnitza, Monastir.

Syrische oder jakobitische Kirche. Patriarch [Kloster Deir-uz-Zaferan im Sandschak Mardin]: Ignaz **Abdulmessih**; Bischöfe in Damaskus, Djarbekr, Jerusalem, Konstantinopel, Mossul.

Armenisch-Gregorianische Kirche. Patriarchen. Konstantinopel: **Ormanian,** Patriarch, Chef aller türkischen Armenier. — Aghthamer (Insel im Wan-See): . . . . , Katholikos. — Cilicien (Sis): . . . . , Katholikos. — Jerusalem: **Wehabedian,** Patriarch. — 57 Diözesen und Klosterbistümer, von denen die wichtigsten in Musch, Erserum, Kaisarieh, Nikomedien, Siwas, Tokat, Wan.

Griech.-or. Kirche (Nestorianer). Patriarch (Katholikos von Babylon) [Mossul] Abd-Jeschu; [illegible] Amadia, Berkoma, Djulamerk, Dschesire, Kermi, Mardin. Protest. Prediger von Amasien [Smyrna]: [illegible]
Engl. for. Miss. [Jerusalem]. A. Klothe.

Armee.

[illegible] Kommandierender (Mitglied). I. (Garde-)Korps [Konstantinopel]: Reni[illegible] II. Korps [Adrianopel]: Erif Pascha. — III. Korps [Saloniki]: Ruschdi [illegible] IV. Korps [Erzerum]: Zekki-Pascha. — V. Korps [Konia]: Dewad-Pascha, Marschall, ehem. Großwesir. — VI. Korps [Bagdad]: Nazim [illegible]. — VII. Korps [Sana in Jemen]: Abdullah-Pascha. — [illegible] [Mekka]: der Wali: Ahmed Feizi-Pascha. — Truppen in Syrien: Redschep-Pascha.

Türkisches Korps zu Konstantinopel [u. Konsulate].

*Amerika, V. St. z. G. u. b. M.: C. S. **Straus** (15./10. 98); Leg.-Sekr.: Lloyd G. **Griscom**; Dolm.: A. **Gargiulo.** [Alexandrette: W. Ron. **Davis** (99) u. 1 VK. — Bagdad: E. J. **Banks** (96) u. 1 VK. (**Hürner**). — Beirut: G. B. **Ravndal** (98) u. 1 VK. — Charput: [illegible] — Erzerum: L. A. **Bergholz** (96). — Jerusalem: S. **Merrill** (98) u. 1 VK. — Konstantinopel: G. M. **Dickinson**, GK. (97); W. **Albert**, VGK. — Siwas: M. A. **Jewett** (92). — Smyrna: R. W. **Lane** (98) u. 1 VK. — Ag. in Aleppo, Bassora, Damaskus, Dardanellen, Haifa, Jaffa, Mersina, Mytilini, Saloniki, Samsun, Trapezunt.]

*Belgien. M. G. u. b. M.: Gf **Errembault de Dudzeele** (19./8. 99); Leg.-Rat: F. Gf **van den Steen de Jehay**; Att.: Gaston Gf **Errembault de Dudzeele**; Dolmetsche: Baron G. **de Hubsch**, S. **Marghetitsch.** [Aleppo: F. **Poche.** — Adrianopel: G. **Badetti.** Beirut: H. **Frederici**, GK. (81). — Dschedda: **Van Eyck.** — Konstantinopel: F. **Wodon** (96), GK. — Rhodos: E. **Masse** (98). — Saloniki: A. **Cuypers.** — Trapezunt: A. **Sassi.** — Tripoli: E. **Labi** (98). — VK. in Brussa, Dardanellen, Mersina, Mytilini, Samsun, Smyrna.]

Brasilien. [Jaffa: Ferd. **Phtlibert** (98).]

*Bulgarien. Dipl. Ag.: J. S. **Geschow** (7./7. 99); 1. Sekr.: G. **Passarew**; 2. Sekr.: [illegible] **Kukurilew**; Drag.: J. **Dobrew**; Kanzl.: J. **Manolow.** [Handelsagenten in Adrianopel, Debeagatsch, Monastir, Saloniki, Seres, Üsküb.]

*Dänemark. Die schwed.-norweg. Gesandtsch. vertritt Dänemarks Interessen. [Beirut: G. Sigrist **Weber** (98). — Konstantinopel: C. **Fredholm.** — Smyrna: F. J. C. **Clemm** (98) u. 1 VK. — VK. in Dardanellen, Saloniki, Scalanuova, Trapezunt, Tripoli (Asien).]

*Deutsches Reich. Botsch.: Frhr **Marschall v. Bieberstein** (. . . 97), Grhzgl. bad. Khr, Kgl. preuß. StMin., WGRat; 1. Sekr.: **v. Schlözer**, Leg.-Rat; 2. Sekr.: Frhr **von u. zu Bodman**; Att.: Gf **v. Montgelas**; Mil.-Att.: **Morgen**, Hptm. u. Flügeladjut.; Dolmetschen: C. **Testa**, Dr. H. **Gies**, **Dulheuer**; Prediger: **Suhle**; Arzt: Dr. **v. Mühlig**, GSan.-Rat; Kzl.-Vorst.: A. **Müller.** [Aleppo: **Zollinger** (99). Bagdad: K. **Richarz.** — Beirut: Dr. **Schroeder**, GK. — Damaskus: E. **Litticke.** — Jerusalem: Dr. **Rosen** (99). — Konstantinopel: **Stemrich**, Leg.-Rat u. GK., u. 8 VK. (Dr. **Gumprecht**, **Humbert**, **v. Versen**); Att.: **Gneist**; Handels-Att.: Dr. **Quandt.** — Mersina: K. **Christmann.** — Saloniki: Dr. **Mordtmann.** — Smyrna: Dr. **Galli.** — VK. in Adrianopel (beauftr.: der oesterr. K.), Alexandrette (T. **Belfante**), Amasia (L. **Hölzer**, 99), Brussa (H. **Scholer**), Castro (P. W. **Courtois**), Chios (**Brazzafolli**), Haifa (F. **Keller**), Jaffa (J. B. **Schmidt**), Modosto (A. **Aslan**), Saida (. . . .), Tripoli in Afr. (E. **Labi**), Tripoli in As. (G. **Cafesjis**); Ag. in Antiochia, Balykesr, Dede-Agatsch, Kavalla.]

*Frankreich. Botsch.: J. A. E. **Constans** (9./2. 99), Sen.; Botsch.-Rat: **Bapst**; 2. Sekr.: **Conty**, P. **Laforge**; 3. Sekr.: F. **Prévost**; Att.: Victe **Dejean**; Mil.-Att.: **Dupont**, Art.-Esk.-Chef; 1. Dolm.: **Rouet**, GK.; 2. Dolm.: Alph. **Pedoulx**, G. **Bay**, **Dorville**, M. **Guinet**, **Wiet.** [Aleppo: **Pognon.** — Beirut: Gf **de Cerrey**, GK. (98); **Péan** (99). — Damaskus: **Savoye** (98). — Dschedda:

Guès, VK. (98). — Jerusalem: **Auzépy**, GK. (98). — Konstantinopel: **Cillière**, GK. (99); **Gout.** — Saloniki: **Steeg** (98). — Skutari (Albanien): **Alric.** — Smyrna: A. **Guillois**, GK. (98), u. 1 Hilfsk. (**de Hansy**). — Trapezunt: **Collomb** (98). — Tripoli: **Lacau**, GK. — VK. in Adrianopel (**Meyrier**), Alexandrette (**Frandon**, 99), Angora (**Pons**), Bagdad (G. **Rouet**), Bengasi (Edouard **Bertrand**), Brussa (**Lacomme**), Dardanellen (**Bouliech**, 99), Diarbekr (**Laffont**), Erserum (**Roqueferrier**), Haifa (**Robin**), Jaffa (Alph. **Guillois**), Janina (**Fornier**, 99), Maraſch (**Barthelemy**), Mersina (**Audibert**, K.), Monastir (Th. **Ledoulx**), Mossul (**Santi**), Rhodos (**Fraudin de Belabre**, 99), Sivas (**Mertinier**, 99), Tripolis in Syrien (**Dejaur**, 99); Ag. in Adalia, Aidin, Aivali, Antiochia, Candia, Chios, Enos u. Dedeagatſch, Gadames, Gallipoli, Gaza, Hodeida, Homs u. Hama, Kaſſos, Kavala, Keraſon, Kirk-Kiliſe, Konieh, Lagos, Latakie, Makri, Magneſia, Mugla, Mytilini, Nazareth, Orfa, Rodoſto, Safed, Saïda, Samſun, Scalanuova, Seres, Tſcheſchme, Valona.]

Griechenland. A. G. u. b. M.: Fürſt **Maurocordato** (. . . 89 u. 12./1. 98); 1. Leg.-Sekr.: E. G. **Zalokoſtas**; 2 Sekr.: G. **Caratza**; Mil.-Att.: P. **Kontojannis**, Hptm.; Dolm.: A. **Naum**; 2. Drag.: M. **Phakaros**, **Kypreos**; 3. Drag.: **Seliniadis**; Arzt: Dr. **Ballili**; Kzl.: . . . . .; Hafenkpt.: C. **Kriesis**. [Adrianopel: M. **Nicolau**. — Beirut: N. **Londos** (99). — Berat: C. **Nomikos**. — Chios: A. **Metaxas**. — Elaſſon: A. **Petrinos**. — Elbaſſan: C. A. **Mavromichalis**. — Janina: N. **Makris**. — Jeruſalem: W. **Funtulis** (99). — Konſtantinopel, beauftr.: **Sanopulo** (99); Präſ. des Tribunals: S. **Paganellis**. — Koryza: . . . . . — Monaſtir: N. **Betzos**. — Preveſa: D. **Suntias**. — Rhodos: J. **Kalutſis**. — Saloniki: E. **Eugeniadis**, GK. (99). — Seres: J. **Sturnaras**. — Smyrna: J. **Antonopulo**, GK. (99). — Trapezunt, beauftr.: **Kapſanbeli** (99). — Üsküb: J. **Giannopulo**. — Valona: D. **Somakis**. — VK. in Adalia (**Mavromichalis**), Aivalik (**Pariſis**), Dede-Agatſch (**Tarſis**), Durazzo (A. **Pſilianos**), Dardanellen (G. **Kikas**), Kavala (**Kontumas**), Mytilini (**Zulumis**), Prussa (**Tzanetos**), Rodoſto (**Stavros**); Ag. in Achari, Adramite, Aenos, Aidin, Aleppo, Alexandrette, Antiochia, Bengaſi, Caſtellorizo, Chalki, Chile, Cos, Damaskus, Dſchedda, Epheſos, Erekli, Gallipoli, Gemlik, Hodeïda, Jaffa, Kalymnos, Karpathos, Kaſſos, Katerina, Keraſon, Kirk-Kiliſſi, Latakie, Leros, Lemnos, Makri, Magneſia, Merſina, Mezzowo, Mudania, Nikomedia, Paindiris, Panderma, Parga, Patmos, Pergamon, Philippias, Phokaea, Ptolemais, Saïda, Samſun, Santi Quaranta, Sajade, Symi, Tripoli (Afrika), Tripoli (Aſien), Tſcheſchme, Wurla, Xanthi.]

Großbritannien. Botſch.: Sir N. R. **O'Conor** (6./10. 98); Botſch.-Sekr.: W. **de Bunſen**; 2. Sekr.: G. **Barclay**, H. J. **O'Beirne**; 3. Sekr.: H. **Norman**, Hon. E. **Scott**, C. **Ruſſell**; Hon.-Att.: J. H. **Monk**; Chef-Drag.: A. S. J. **Block**; Dolmetſche: H. **Marinitſch**, C. G. **Stavrides**, E. C. **Blech**, G. M. **Fitzmaurice**; Mil.-Att.: J. G. **Ponſonby**, Oberſt; Mar.-Att.: . . . . .; Handelsagent: C. **Weakley**; Kaplan: H. K. **Anketell**; Arzt: Dr. E. D. **Dickſon**. [Aleppo: H. D. **Barnham** (94) u. 1 VK. (J. **Falanga**, 97). — Angora: H. S. **Chipley** (96). — Bagdad: W. **Loch**, Oberſtlt., GK. (97). — Baſſora: A. C. **Wratislaw** (98). — Beirut: R. **Drummond-Hay**, GK. (94), u. 1 VK. (W. J. **Heathcote**, 99). — Bengaſi: J. **Alvarez** (90). — Damaskus: W. S. **Richards** (96). — Dſchedda: G. P. **Devey** (96) u. 1 VK. (M. **Huſſein**). — Erserum: H. H. **Lamb** (99). — Jeruſalem: J. **Dickſon** (91). — Konſtantinopel: H. **Eyres** (96); Richter: Sir Edw. D. **Malley** (97) u. 3 VK. (A. T. **Waugh**, 89, P. C. **Sarell**, 95, G. H. **Simmons**, 99). — Saloniki: Sir Alfred **Biliotti**, GK. (99). — Smyrna: H. A. **Cumberbatch**, GK. (96); Dr. G. R. **Stephen**, Arzt, u. 1 VK. (C. S. **Hampſon**, 99). — Trapezunt: H. **Longworth** (85). — Tripoli: Th. S. **Jago**, GK. (94), u. 2 VK. (A. **Dickſon**, 85, Dr. J. **Abela**, 99). — VK. in Adalia, Adana (P. H. H. **Maſſy**, Maj.), Aidin, Aivali, Alexandrette, Antiochia, Brussa, Chios, Dardanellen (F. E. **Crow**, 99), Dedeagatſch, Diarbekr (J. F. **Jones**, 99), Drama, Enos, Gallipoli, Haifa (J. H. **Monahan**, 98), Hodeida (T. **Ahmed**, 92), Homs, Kavala, Konia, Latakie, Muſch

(. . . . .), Mytilini, Preveſa (. . . .), Rhodos (J. **Macaulay**, 99), Rodoſto Safed, Scalanuova, Seres, Sidon, Siwas (W. J. **Anderſon**, 99), Skutari (C. M. **Hallward**, 96), Tſchesme, Üsküb (R. A. **Fontana**, 99), Wan (F. R. **Maunſell**, 98); Ag. in Derna, Ineboli, Ismidt, Jaffa, Janina, Kerbela, Moſſul, Panderma, Samſun, Wurla.]

•Italien. Botſch.: A. **Panſa** (18./11. 95); Botſch.-Sekr. 1. Kl.: G. Gf **Gallina**; 2. Kl.: A. Marquis **Carlotti**; Att.: Luca **Orſini-Baroni**; Dolm.: A. **Cangià**, A. **Chabert**; Mil.-Att.: V. **Siguorile**, Oberſtlt.; Arzt: Dr. G. **Salvatori**; Handelsatt.: G. **Melia**; Kzl.: S. **Salvatori**. [Aleppo: . . . . — Beirut: E **Bitto**, GK. (99) u. 1 VK. (A. **Pittaluga**, 99). — Hodeida: A. **Lopez Perera**, KV. — Janina: G. **Millelire**. — Jeruſalem: A. **Scaniglia** (99). — Konſtantinopel: F. Gf **Mazza**, GK. (99); Richter: P. T. **Gallerio** u. 2 VK. (G. **Roſſet**, A. **Manacorda**). — Monaſtir: . . . . — Saloniki: V. **Thaon di Revel** (98) u. 1 VK. (P. **Macchioro**, 99). — Skutari (Alb.): A. **Leoni**. — Smyrna: E. **Acton**, GK. (99) u. 2 VK. (F. **Gavotti**, A. **Legrenzi**, 99). — Trapezunt, beauftr.: **Guglielmi** (99). — Tripoli: R. **Motta**. — VK. in Adrianopel (O. **Gaetani d'Aragona di Caſtelmola**), Bengaſi (G. **Mancinelli Scotti**, 99), Damaskus (E. **Gazzaniga**); Ag. in Acri u. Caiffa, Adalia, Aidin, Aivali, Alexandrette, Bagdad, Bruſſa, Cbios, Dardanellen, Enos, Erſerum, Gallipoli, Homs, Ineboli, Jaffa, Kavala, Keraſon, Larnaka, Latakie, Limaſſol, Magneſia, Mytilini, Preveſa, Rhodos, Rodoſto, Samſun, Scalanuova, Tarſus-Merſina u. Adana, Tenedos, Tripoli (Aſien), Üsküb, Valona, Xanthi.]

Luxemburg: ſ. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

•Montenegro. A. G. u. b. M.: **Bakitſch** (17./3. 97). [Skutari (Alban.): **Minchkowitſch**.]

•Niederlande. A. G. u. b. M.: Jkhr O. D. **van der Staal van Piershil** (7./5. 94), Dolm.: G. H. **Keun**; Kanzl.: Dr. T. J. J. **van Uiſe-Pieterſe**, K. [Beirut: J. **Hummel**, GK. (90). — Dſchedda: E. Th. **van Delden**. — Konſtantinopel: Dr. T. J. J. **van Uile-Pieterſe** (93) u. 1 VK. (beauftr.: J. **Barendrecht**). — Rhodos, beauftr.: E. **Fleurat**, VK. (98). — Saloniki: S. **Graſſi**. — Smyrna: Dr. A. F. **van Leyden** u. 1 VK. — Trapezunt, beauftr.: A. **Saſſi** (99). — Tripoli (Afr.): F. E S. Jkhr **Teſta**. — VK. in Aleppo, Alexandrette, Caiffa u. St. Jean d'Acre, Damaskus, Dardanellen, Gallipoli, Jaffa, Jeruſalem, Latakie, Mytilini, Saida, Tarſus u. Merſina, Tſcheſchme, Tripoli in Syrien.]

•Oeſterreich-Ungarn. Botſch.: H. Frhr **v. Calice** (15./7. 80), GRat; Leg.-Rat: K. Frhr **v. Braun**; Leg.-Sekr.: A. Gf **Nemes v. Hidvég**, Dr. A. Gf **Tarnowski v. Tarnow**, Rm.; Att.: F. Frhr **v. Calice**, Dr. E. Frhr **Zwiedineck v. Südenhorſt**, VK.; Dolmetſche: R. **Pogatſcher**, Leg.-Rat, E. **Otto**, Leg.-Sekr. u. K., F. **Koloſſa**, Att., A Rr **v. Steiger-Tanócz**, Att., S. **Féger v. Mercztyalva u. Temes-Zſadány**, VK.; Mil.-Att.: W. Frhr **Giesl v. Gieslingen**, Oberſtlt. im Generalſtab; Kzl.: L. **Holbura**, E. Rr **v. Weckbecker**, Kzl.-Rate. [Adrianopel: J. Frhr **Miske v. Magyar-Gſejztve**. — Aleppo: A. **Péſcha v. Kis-Zſám** (99). — Bagdad: . . . . — Beirut: A. Gf **zu Rhevenhüller-Metſch**, GK. (97), u. 1 KAtt. — Durazzo: A. Edler **v. Winter**, VK. u. KV. — Janina: G. **Trojan** (98), u. 1 VK. — Jeruſalem: H. **Jehlitſchka** (98). — Konſtantinopel: M. Frhr **v. Sonnleithner** (99), 1 VK. u. 3 KAtt.; Präſ. des Konſ.-OGerichts: St. **Kvaſſay**, Min.-Rat; Hafenkpt.: S. M. **Ivancich**. — Monaſtir: A. **Kral**, VK. u. KV. — Prisren: A. **Rappaport**, VK. u. KV. — Saloniki: R. **Hickel**, GK. (99), u. 2 VK. — Skutari: Th. **Jppen**, K. u. GKV., u. 1 VK. (Dr. K. **Ranzi**). — Smyrna: A. Gf **Waß v. Czege**, GK. (98), u. 1 VK. (L. **Alber v. Glanſtätten**). — Trapezunt: H. Rr **Holzinger v. Weidich**, GK. (98). — Tripoli: E. **Roſſi** (99). — Üsküb: V. **Pára** (99). — Valona: A. **Petrowitſch**, VK. u. KV. — VK. in Bengaſi, Damaskus (beauftr.: der franz. K.), Dardanellen, Dſchedda Jaffa (J. **Pascal**, K.), Preveſa, Rhodos, Samſun, Seres, Tſcheſchme; Ag. in Akka-Haifa, Alexandrette, Bruſſa, Dedeagatſch, Gallipoli, Kavala, Keraſon, Kirk-Kiliſe, Lagos, Latakie u. Merſina, Mytilini, Rodoſto, Safed-Tiberias, Saida, Scalanuova, Tenedos, Tripoli di Soria.]

Paraguay. [Aleppo: L. **Valeri.**]

*Persien. Botschafter: Mirza **Mahmud**-Chan (28./8. 94), Ala el Mülk, Emir Toman; 1. Sekr.: Mirza **Ismail**-Chan, Sigat el Mülk; 1. Dolm.: **Ohannes**-Chan, Menic el Saltaneh; Sekr. u. Chef der Kzl.: Mirza **Mustapha**-Chan, Safa el Memalik; 3. Sekr.: Hadschi Mirza **Mussa**-Chan; 2. Dolm.: Hadschi **Medschid**-Chan, K. **Schambandjian**-Eff.; 3. Dolm.: Mirza **Feizullah**-Eff.; Rechtsrat: **Barozzi**; Arzt: Dr. **Panajoti**-Bei; franz. Sekr.: E. **van Camp**; türk. Sekr.: **Hassan**-Bei. [Aleppo: **Ezra**-Bei (99). — Angora: Hadschi **Ali**-Bei. — Bagdad: Mirza **Mahmud**-Chan, GK. (99), Muschaver el Mülk. — Bajazid: Abdul **Kassim**-Chan (99). — Bassora: Abdul **Ressul**-Bei, GK. (99). — Damaskus: Hadschi Mirza **Haschim**-Chan, GK. — Erzerum: Mirza **Isaak**-Chan, GK. — Jerusalem: **Ata**-Bei (99). — Kerbela: **Riza**-Bei (99). — Konstantinopel: Mirza **Ismail**-Chan, Said el Vezare, GK. (99). — Samsun: Mirza **Aga**-Chan (99). — Smyrna: Mirza **Dschafar Guli**-Bei, GK. (99). — Suleimanie: **Yaha**-Chan (99). — Trapezunt: Mirza Asad **Ullah**-Chan, GK. — Wan: Gulam **Ali**-Chan, GK. (99). — VK. in Alexandrette (**Hassan**-Bei, 99), Brussa (**Riza**-Eff.), Hekari (Mirza Abdul **Hussein**-Chan), Jaffa (**Hassan**-Bei), Kerkuk (**Ali**-Chan), Saloniki (**Mallet**).]

*Portugal. A. G. u. b. M.: Baron **de San Pedro** (. . . 99), abw. [Aleppo: A. **Markopoli.** — Beirut: A. **Parodi.** — Konstantinopel, beauftr.: der ital. K. — Smyrna: C. **Dorsharmet** u. 1 VK. — Tripoli, beauftr.: der ital. K. — VK. in Damaskus, Deliklii, Gallipoli, Jaffa, Mersina, Rodosto, Saida, Saloniki, Tripoli (Asien).]

*Rumänien. A. G. u. b. M.: Al. **Ghika** (99); 1. Sekr.: G. **Filality**; Att.: D. **Stavridi**; Dolmetscher: A. **Lahaille**, G. **Constantinidi**, D. **Zorayan.** [Dardanellen: . . . . . — Konstantinopel: D. **Petresko**, GK. u. 1 VK. (D. **Georgesco**). — Monastir: Sp. **Constantinesco** (abw.), beauftr.: Al. **Padiano**, VK. — Saloniki: A. **Roselli Solesco.** — Smyrna: A. A. **Keun.**]

Rußland. Botschafter: J. A. **Sinowjew** (11./1. 98), WGRat; Botsch.-Rat: G. **Schtscherbatschew**, WStRat; 1. Sekr.: **Schtscheglow**, Kfkr u. StRat; 2. Sekre: G. **Lermontow**, Kfkr u. Koll.-Ass., N. Pr. **Kudaschew**, Kfkr u. Koll.-Ass.; 3. Sekre: A. H. **Schtscherbatzki**, Koll.-Ass.; Pr. **Trubetzkoi**, Koll.-Sekr.; Dolmetsche: P. W. **Maximow**, WStRat, W. A. **Maskow**, WStRat, B. **Kall**, **Mandelstam**, Tit.-Räte; Att.: C. Fürst **Murussi**, Koll.-Rat, M. Pr. **Swiatopolk-Mirsky**, Koll.-Sekr.; Mil.-Ag.: E. **Kalnin**, Oberst; Mar.-Ag.: A. **Petrow**, Korv.-Kpt.; Arzt: W. K. **Karakanowsky**, StRat. [Adrianopel: N. A. **Skrjabin**, StRat. — Aleppo: **Grigorowitsch**, WStRat, GK. (98). — Bagdad: A. L. **Kruglow**, Hofrat. — Beirut: K. N. **Lischin**, WStRat u. GK. — Damaskus: A. **Beliajew**, Hofrat, GK. (99). — Dschedda: W. W. **Zimmermann** (98), Koll.-Rat. — Erzerum: W. A. **Maximow**, WStRat u. GK. — Janina: **Suchotin**, StRat. — Jerusalem: A. G. **Jakowlew**, Koll.-Rat, GK. (98). — Konia: Al. **Lewizky**, Koll.-Rat. — Konstantinopel: A. E. **Lagowsky**, WStRat u. GK. — Lemnos: **Kutonikos.** — Mossul: . . . . — Saloniki: N. A. **Illarionow**, WStRat u. GK. — Samsun: **v. Frisch**, Hof-Rat. — Skutari: **Stscherbina**, Koll.-Ass. — Smyrna: L. A. **Riaga**, StRat u. GK. — Trapezunt: N. **Stschelkunow**, StRat. — Uskub: **Rostkowsky**, StRat (99). — VK. in Adana u. Tarsus, Brussa, Chios, Dardanellen, Dedeagatsch, Hama, (**Chamsarakan**, Koll.-Rat), Jaffa, Kerasun, Mytilini, Prisren, Rhodos, Rize, Rodosto, Wan; Ag. in Gallipoli, Haifa, Latakia.]

*Schweden u. Norwegen. B. M.: A. W. C. Otto P. Gf **Steenbock** (12./12. 90), Rhr. [Konstantinopel, beauftr.: K. **Fredholm**, GRV. (99). — Smyrna: H. F. **Zethelius** (95). — Tripoli (Afrika): der brit. K. — VK. in Alexandrette, Beirut, Dardanellen, Gallipoli, Mersina, Mytilini, Saloniki, Samsun.]

*Serbien. A. G. u. b. M.: Stojan **Nowakowitsch** (12./1. 98); 1. Leg.-Sekr.: M. **Apostolowitsch**; 2. Sekr.: S. M. **Jakschitsch**; 3. Sekr.: J. M. **Jovanowitsch**; Att.: Dr. Sl. J. **Gruitsch**; Dolm.: G. **Samandschi**; Mil.-Att.: L. **Petrowitsch**,

[illegible]

[illegible]

[illegible]							

Größere Städte.

Unter den europäischen Städten hat nach neuerer Schätzung Konstantinopel 873565 (1885) Einw., Saloniki 150000, Adrianopel 70886 Einwohner. (Die bulgarischen Städte siehe unter Bulgarien.)

Asiatische Türkei.

Smyrna	200000	Jerusalem ('91)	41335	Mardin	25000
Damaskus	154000	Erzerum	38900	Nabulus	24830
Bagdad	145000	Bitlis	38886	Ada-Basar	24150
Aleppo	127149	Aidin	36250	Antakie	23550
Beirut	120000	Magnesia	35000	Erzindschan	23000
Brussa	76303	Trapezunt	35000	Kassaba	23000
Kaisarie	72000	Diarbekr	34000	Kutahia	22266
Kerbela	65000	Tripoli	30110	Latakie	22000
Mossul	61000	Amasia	30000	Alaschehr	22000
Mekka	60000	Hilleh	30000	Nasilli	21679
Homs	60000	Kerkuk	30000	Aivalik	20774
Urfa	55000	Malatia	30000	Deir-el-Sor	20000
Marasch	52000	Van	30000	Isbarta	20000
Adana	45000	Tokat	29890	Killis	20000
Hama	45000	Angora	27825	Kirk-Agadsch	20000
Koniah	44000	Musch	27003	Charput	20000
Aintab	43150	Adalia	25000		
Sivas	43122	Ismid	25000		

Finanzen.

(In türkischen Pfunden; 1 Pfd. = 100 Piaster = 18,44 Reichsmark.)

Budget des Finanzjahres 1897/98.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Einnahmen	10 257256	Zivilliste	882550
Indirekte Einnahmen	4 571146	Schulden	6 459306
Departementseinnahmen	2 494829	Krieg	4 489698
Tabakregie	51775	Artillerie	462177
Feste Steuern	1 136316	Gendarmerie	1 013944
		Marine	546209
		Zivildepartements	3 826043
		Andere Ausgaben	749484
Einnahmen:	18 511322	Ausgaben:	18 429411

Verwaltung der Staatsschuld im Finanzjahr 1896/97.

Einnahme.			
Indirekte Abgaben (Spirituosen-, Salz-, Stempel-, Fischerei- u. Seide-Steuer)	1 114805	Ostrumelischer Tribut	38007
Tabak-Regie	768771	Einnahme von Cypern	102596
Tabak-Zehnt	90962	Vom persischen Tabakzoll	50000
		Verschiedenes	47
		Summa:	2 165188

[1]) Verteilung der Bevölkerung einiger Teile der asiatischen Türkei nach Konfessionen (vgl. Petermanns Geogr. Mitteilungen 1896, S. 1):

	Mohammedaner.	Armenier.	Andere Christen.	Israeliten, Fremde ꝛc.	Prozentsatz d. christl. Bev.
Archipel	27195	38	296736	1897	91,0
Übriges Kleinasien	7 179900	576200	972300	184600	17,4
Armenien	1 795800	480700	165200	30700	26,1
Vil. Aleppo	792500	49000	134300	20000	18,4
Vil. Beirut	230200	6100	160400	136900	31,2
Mut. Libanon	30400	800	318500	49800	80,0
Vil. Syrien	585200	7100	257500	105800	27,7

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Ausfuhr.					
Trauben	219,7	Baumwolle	56,3	Droguen u. Farben	26,2
Rohseide u. Kokons	199,1	Wolle	54,0	Feigen	25,1
Erze	82,2	Häute u. Felle	49,8	Datteln	23,3
Mohair	76,7	Kaffee	43,9	Haselnüsse	22,0
Opium	75,2	Getreide u. Mehl	37,0	Tiere	21,1
Valonen	57,8	Olivenöl	34,9	Sämereien	18,9
		Sesam	30,5	Orangen u. Citronen	16,3
		Teppiche	27,7		

Schiffsbewegung der türkischen Häfen 1897—98: Dampfer 39680 von 32 446320 Tonnen, Segler 134059 von 2 207137 Tonnen, zusammen 173739 Schiffe mit 34 653457 Tonnengehalt.

Handelsflotte 1898. 87 Dampfer mit 46498 Tonnen (netto) und 1349 Segelschiffe mit 252947 Tonnen, zusammen 1436 Schiffe mit 294445 Tonnengehalt.

Eisenbahnen. In Betrieb standen im Sept. 1898 4520 km, davon in Europa 2011, in Kleinasien 2167, in Syrien 342 km.

Post im Finanzjahre 1892—93. Zahl der Postanstalten 1649. Einnahmen 21 358911, Ausgaben 7 236829 Piaster.

	Briefe. 1000 St.	Postkarten. 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben. 1000 St.	Wertbriefe. 1000 St.	Wertbriefe. 1000 Piaster.
Innerer Verkehr	8 117	48	2 297	—	—
Äußerer Verkehr	2 586	80	1 089	—	29
Transit	2 048	48	1 121	—	28

Telegraphen, Finanzjahr 1892/93. Zahl der Bureaus 711. Länge der Linien 35103 km, der Drähte 54366 km. Zahl der internen Depeschen 2 318222, der internationalen Depeschen 442415, der Transitdepeschen 58780, der Dienstdepeschen 206668, zusammen 3 026085. Einnahme 62 550462, Ausgabe 27 564884 Piaster.

Armee und Marine.

Nach den Gesetzen vom Mai 1880, 13./25. Nov. 1886 und vom Febr. 1888 besteht allg. Wehrpflicht zu 3jährigem Dienst (für die Kav. u. Art. 4 Jahre, dafür nur 2 J. in der Res.), doch kann nach 6monatl. Dienstzeit sich jeder Soldat von dem weiteren akt. Dienst (durch 50 türk. Pfund) loskaufen. Die Dienstpflicht dauert ferner in der Reserve (Ichtiat) 3 Jahre, in der Landwehr (Redif) 8 Jahre und im Landsturm (Müstahfiz) 6 Jahre; die zur Ersatzreserve (Tertibi-jani) Ausgehobenen haben ohne Loskauf nur 6—9 Monate zu dienen. Bei der Marine beträgt die Dauer des Dienstes 12 J., davon in der Flotte 5, in der Res. 3 und im Redif 4 Jahre. Indeß kann im Heere u. in der Marine der akt. Dienst verlängert u. in der Res. entsprechend verkürzt werden — S. Jahrg. 1885, S. 1026; 1886, S. 1025, u. 1889, S. 1022.

Friedensorganisation der Armee.

Die Armee ist in 7 Ordus (AKorps-Bezirke) eingeteilt (vgl. die Personalien); außerdem steht je eine selbständige Div. in Hedschas (Arab.) (17 Bat. Inf., 2 Batt. Geb.-Art. u. berittene Gendarmerie, letztere außer Verband), u. in Tripolis (Afrika) (17 Bat. Inf., 10 Esk. Kav., 6 Batt.), s. unten. Jedes der 6 ersten Ordus soll im Kriege 4 AKorps („Kol-Ordu") bilden, nämlich 1 „Nizamie"- (Linien-), 2 „Redif"- (Ldw.-) und 1 „Müstahfiz"- (Landsturm-) Korps. Das Nizamie-Korps ist bis auf einige Spezialtruppen schon im Frieden vollzählig. Das 1.—5. AKorps hat je 64 Redif-Bat., das 6. hat 54 Bat. — Jedes Korps zerfällt in 2 Inf.-Div. (das 3. Korps hat 4 Inf.-Div.) zu je 1 Schützen-Bat. u. je 2 Inf.-Brig. zu 2 Rgtrn zu 4 Bat.; 1 Kav.-Div. (mit Ausnahme des 7. Korps) zu 3 Brig. zu 2 Rgtrn (beim 1. AKorps 1 Rgt mehr) zu 5 Esk.; 2—3 Brig. Art. zu 2 Rgtrn zu 2 Abt. zu 3 Batt. und 1 reit. Abt. zu 3 Batt.; das 6. u. 7. Korps hat 1 Rgt, das des 6. K. mit 17 Batt., des 7. K. mit 7 Batt. Das 7. Korps hat 2 Nizamie-Div. zu je 17 Bat. u. 1 Esk. Das 2. u. 3. Korps haben 1 Haubitz-Rgt zu 2 Abt.; das 1. bis 4. Korps haben 1 Bat. Genie u. 1 Telegr.-Komp., das 5.—7. nur 1 Komp. Genie.

Die Truppen sind verbunden 4 Leibgarde-Jäger-Bat., 19 Schützen-Bat., 41 [illegible] Bat., 76 Inf.-Reg. mit 304 Bat. = 331; ihre Friedensstärke der [illegible] 40 u. 600 M.[1])

Bewaffnung: Mauser-Gew. vom 7,65 u. 9,5 mm Kal. (Unteroffiziere vom 5 resp. 9 Patronen).

[illegible] 38 Reg. Kav.[2]) zum [illegible] 5 Esk. (ihre etatsmäßige Friedensstärke beträgt 12, [illegible] 8 [illegible] schwankt zwischen 50 u. 80 Pf.); ferner 3 Lokalkav.-Reg. im Irak = 15 Esk. Im ganzen 200 Esk. Außerdem eine Art Miliz-Kavallerie, [illegible] 61 Reg. [illegible] Reg. zu 400 Reitern = 1 Gebirgsreg. zu 10 Esk.

[illegible] 15 Reg. Kamelreiter, denen 1 direkt unter der Großmeisterei der [illegible] [illegible] zu 3 Kamp. (= 23 Kamp. 73 Mk.); 169 Fahr., 44 Geb., 18 reit. u. 12 [illegible] Bat. zu 243 Mann im Krieg u. Frieden zu 6 Geschütz. Die Infanterie ist [illegible] Korps [illegible] zwischen je 24 (1. Korps), 39 (2.—5. Korps), 43 (6. Korps), 17 (4. K.) u. 7 Bat. (7. Korps). Die Bespannung ist aber fast in keinem Bat. [illegible] vollständig.

Artillerie: 168 Komp. die 4. J. in 10 Batt. (38 Bat.) formiert, davon 79 Komp. der Großmeisterei der Art. unterstellt und 24 dem 1. A.Korps zugeteilt sind.

Pionniere: Beim 1.—4. Korps je 1 Genie-Bat., beim 5.—7. Korps je 1 Komp.; außerdem stehen unter der Großmeisterei der Art. direkt noch 17 Festungs-Genie-Komp.

Train: Je 1.—6. Korps haben jedes 1 Bat. Train zu 3 Esk.; 63 Handwerkerkolonnen sind teils den A.Korps, teils der Großmeisterei der Artillerie unterstellt.

Gendarmerie: 430 Komp. zu Fuß, 234 Komp. zu Pferde.

Reittruppen: bei den 5 ersten A.Korps je 64, beim 6. 32 Bat. = 352 Bat.

Kriegsstärke 1898.

Linientruppen	350000	Mann,
Redifs (Landwehr)	300000	"
Landsturm	250000	"
	900000	Mann,

darunter 750000 Mann mit voller militärischer Ausbildung.

Kriegsflotte 1898.

Fahrzeuge	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Torpedorohre.
2 Kasematt-Panzerschiffe 1868—85[3])	20507	17791	37	—
2 Turmschiffe 1864 u. 1892[4])	12800	7470	32	2
2 Panzer-Batterieschiffe 1864 u. 65	12800	7470	33	—
7 Panzer-Korvetten 1868—72	16880	14000	31	8
1 Panzer-Monitor 1868	2500	200	5	—
1 Panzer-Kanonenboot 1875	400	400	2	—
2 Klub-Panzer-Kanonenboote 1884	660	580	4	—
1 Torpedojäger	450	3500	7	2
15 Torpedoboote 1. Kl. 1886—92	—	—	—	30
7 Torpedoboote 2. Kl. 1885—90	—	—	—	14
1 Torpedojäger	—	—	2	3
42 Fahrzeuge	66947	51411	153	59

[1]) In den Vezirken des I.—V. Korps hat man ungefähr 700 Jäger-(Ersatz)-Bataillone aufgestellt, davon 170 in der europ. Türkei. — [2]) Im Bereiche des I., II., III. u. IV. Korps sollen 32 Redif-Kav.-Regtr aufgestellt werden, die im Kriege wahrscheinlich als Div.-Kav. verwendet werden sollen; zur Zeit sind 16 Redif-Kav.-Regtr aufgestellt. — [3]) Asfar-i-tewfik, Hamidije, Messudije. — [4]) Assise, Osmanije.

Digitized by Google

Ferner Fahrzeuge (ungepanzert).	Ladefähigkeit i. T.	Nominelle Pfkr.	Geschütze.	Lancierrohre.
2 Kreuzer 2. Kl. 1890—92	2726	4955	18	2
1 gedeckte Korvette 1875	1300	450	10	1
5 Korvetten 1859—63 resp. 1887—89	3982	750	60	5
10 Kanonenboote 1. u. 2. Kl. 1859—89	4044	1180	10	—
3 Jachten (2 Radj.) 1861—88	4000	1235	2	—
3 Rad-Avisos 1864—69	7174	—	—	—
24 Fahrzeuge	23226	8570	100	8

Außerdem: Schrauben-Dampfer 1865—88, Rad-Dampfer 1841—89, Transportschiffe 1863—78, Schrauben-Transport-Aviso 1874, im ganzen 25, 1 Torpedoboot 3. Kl. 1884 (120 i. Pf., 2 Lancierrohre) 2 unterseeische Torpedoboote, 30 Spierentorpedoboote, 6 Dampfer, 1 Artillerieschulschiff, 8 Wassercisternen u. Dampffeuerspritzen, 22 Dampfbarkassen, 2 Segelschiffe, 4 Hulks und 51 Dampfer der Schiffahrts-Gesellsch. Idare-i-Mahßusse u. 10 Dampfer in Bassora (18250 u. 2103 Tonnen Ladefähigkeit). — Im Bau: 1 Panzerkreuzer, 1 Torpedobootsjäger, 2 Torpedoboote, je 2 Kreuzer 1., 2. u. 3. Kl., 6 Kanonenboote 1. Kl. — 4 Panzerschiffe sollen auf der Schichauschen Werft neu hergerichtet werden.

Personal der Marine 1896: 2 Adm., 9 VAdm., 16 KAdm., 130 Schiffskpte, 35 Freg.-Kpte, 35 Korv.-Kpte, 300 Kpt-Lts, 250 Lts, 200 Fähnr. = 977 Off.; 480 Mechaniker, 50 Ärzte, 40 Kmss., 172 Zahlm. ꝛc. = 742 Beamte; ca 8000 UOff. u. Matrosen ohne 9650 Mar.-Soldaten.

Bulgarien.

Fürstentum. — Konstitutionelle Monarchie im Vasallenverhältnisse zur Hohen Pforte, erblich im Hause des von der bulgarischen Nationalversammlung erwählten und von der Hohen Pforte mit Zustimmung der Vertragsmächte des Berliner Kongresses von 1878 bestätigten Fürsten. — Verfassung vom 17./29. April 1879, durchgesehen 15./27. Mai 1893. Die Nationalversammlung („Sobranje") besteht aus 150 direkt und allgemein auf 5 Jahre gewählten Abgeordneten des Volkes (je einer auf 20000 Einwohner). Die Zahl der Abgeordneten zur Großen Sobranje ist auf 300 festgesetzt. Die Minister sind dem Fürsten und der Nationalversammlung verantwortlich. Staatsreligion: orthodox. Pr. Ferdinand von Sachsen-Coburg und Gotha, Herzog zu Sachsen, wurde von der Großen bulgarischen Nationalversammlung einstimmig zum Fürsten von Bulgarien erwählt zu Tirnowa 25. Juni/7. Juli 1887; obwohl diese Wahl die Bestätigung der Hohen Pforte infolge mangelnder Zustimmung der obengenannten Vertragsmächte zunächst nicht erhielt, wurde der Prinz auf die Verfassung vereidet und übernahm die Regierung zu Tirnowa als Fürst Ferdinand I. 2./14. Aug. 1887. Durch Firman vom 2./14. März 1896, überreicht am 3./15. März, wurde Prinz Ferdinand als Fürst von Bulgarien bestätigt, ihm die Regierung in Ostrumelien als Gen.-Gouv. übertragen und er von den Vertragsmächten des Berliner Vertrags anerkannt. Der Fürst von Bulgarien und der Thronerbe führen den Titel „Königl. Hoheit". — Kriegs- und Handelsflagge horizontal gestreift: Weiß, Grün, Rot. Staatswappen: Ein goldener Löwe in rotem Felde.

Regierender Fürst.

Ferdinand I. Fürst von Bulgarien und Gen.-Gouverneur von Ostrumelien (siehe I. Abt. unter Sachsen-Coburg u. Gotha).

Fürstlicher Hof ꝛc.

Hofmarschall: R. Gf **de Bourboulon**, Khr. — Khrn: Gf **de Grenaud de St. Christophe**, EStallm., G. **Dobner v. Dettendorf u. Rantenhof**, Oberstlt. — Gen.-Adjut.: D. **Nikolajew**, Gen.-Maj. — Ehren-Adjut.: C. **Petrunow**, P. **Marinow**, V. **Winarow**, N. **Iwanow**, St. **Papricow**, Obersten. — Dienstth. Flügeladjut.:

P. **Markow**, Oberst, Kmdt der fürstl. Garde; P. **Barnew**, Maj.; Ordonnanz-Off.: R. **Radew**, Kpt., u. 3 Off. — OHofstallm., beauftr.: Frhr **Ebner v. Eschenbach**. — Kmdt des Palastes in Sofia: P. **Barnew**, Maj. — Kabinett. Chef der Kanzlei u. Ordens-Kanzler: S. **Dobrowitsch**; Sekr.: L. **Morawenow**, Hofrat. — Dir. der wissenschaftl. Institute und Bibliothek: Dr. P. **Leverkühn**. — Privatsekretariat, beauftr.: P. Rr **v. Fleischmann**, GRat; Dr. P. **Leverkühn**. — Leibarzt: Dr. St. **Ludwig**. — Int. der Zivilliste, beauftr.: M. **Zlatarow**.

OHofmeisterin der Fürstin: Frau A. **Stanciow**, geb. Gfin de Grenaud; EDame: Frau M. **Petrow Tschomakow**. — Priv.-Sekr.: R. Gf **v. Cayla**.

Hofprediger des Erbprinzen: Msgr **Wassili**, Erzb. u. Metropolit **v. Rustschuk**. — Der Person des Erbprinzen att.: N. **Curtocliew**, Lt.

Deputiertenkammer.

Präs.: J. **Bacalow**. — VPräsidenten: A. **Kracw**, Dr. S. **Iwantschow**.

Ministerrat vom 18./30. Jan. resp. 1./13. Okt. 1899.

Präs. u. Min. der Ausw. Angel. und des Kultus: Th. **Iwantschow**. — Finanzen: M. **Tenew**. — Justiz: P. **Peschew**. — Inneres: Dr. P. **Radoslawow**. — Öffentl. Unterricht: Dr. J. **Batschow**. — Krieg: S. **Papritow**, Oberst u. EFlügeladjut. — Öffentl. Arb., Eisenbahnen u. Verkehrswege: D. **Tontschew**. — Handel u. Ackerbau: G. D. **Natschowitsch**. — Gen.-Sekr.: . . . .

Ministerialdepartements u. a. Zentralbehörden.

Inneres. Gen.-Sekr.: T. **Wassiljew**. — Dir. des Zivil-San.-Rats: Dr. G. **Zolotowitsch**.

Ausw. Angel. u. Kultus. Gen.-Sekr.: P. **Pawlitow**. — Dir. des Protok.: G. **Vernazza**.

Finanzen. Gen.-Sekr.: Chr. **Dontschew**. — Nationalbank. Gouv.: S. **Karadschow**. — Rechnungshof. Präs.: G. **Tischew**.

Justiz. Gen.-Sekr.: Dr. **Mincow**. — Kassationshof. Präs.: Chr. **Pawlow**; VPräs.: P. **Marinow**, A. **Cableschkow**, **Fitschew**. — StAnwalt: Dr. P. **Dantschew**.

Unterricht. Gen.-Sekr.: S. **Laftschiew**.

Krieg. Chef des Gen.-Stabes: **Winarow**, Oberst u. EAdjut. — Chef des Verw.-Dep.: **Nikiphorow**, Oberst. — Kanzleichef: **Sophroniew**, Oberstlt. — Gen.-Prok. d. A.: D. **Agura**, Oberst. — Insp. der Inf.: . . . .; der Art.: **Balabanow**, Oberst; der Kav.: **Petrunow**, Oberst u. EAdjut.

Öffentl. Arb., Eisenb. u. Verkehrswege. Gen.-Sekr.: P. **Tschocanow**. — Posten u. Telegraphen. Chef: Jv. **Stojanowitsch**.

Handel u. Ackerbau. Gen.-Sekr.: **Fetwadschjew**.

Statistisches Bureau. Dir.: **Dustabanow**.

Provinzialbehörden.

Exarch der orthodoxen Bulgaren [Konstantinopel]: Msgr **Joseph** (Josif) I, Heiligkeit.

Orthodox-bulgar. Metropolitane. Rustschuk: **Wassili**. — Philippopel: **Nathanael**. — Sofia: **Parthenii**. — Tirnowa: **Klemens**. — Warna: **Simeon**. — Wratza: **Konstantin**. — Samokow: **Dositheus**. — Widin: **Cyrillus**. — Sliwen: **Gervasius**. — Stara-Sagora: **Methodius**. — Lowetsch: **Maximus**.

Griech.-ökumenische Metropolitane. Anchialos: **Wassilios**. — Mesembria: **Anthimos**. — Philippopel: **Photius**. — Sizopolis: **Parthenios**. — Warna: **Polykarp**.

Röm.-kath. Bischöfe. Philippopel: Msgr **Menini**, Erzbischof; Nikopolis und Rustschuk: **Doulcet**, Bischof.

Protestant. Kirche. Sofia: **Sterzel**, Pastor.

ORabbiner, beauftr.: M. **Tadschew**.

Mufti. Sofia: Afus **Bellal-Effendi**.

Präfekten der Departements. Sofia: **Waltschanow.** — Philippopel: P. **Manolow.** — Rustschuk: J. **Costow.** — Warna: J. **Dimitrow.** — Tirnowo: J. **Drassow.** — Burgas: Dr. P. **Tschernew.** — Schumla: . . . . — Widin: G. **Iwanow.** — Köstendil: S. **Mollow.** — Sliwen: Chr. **Schtarbacow.** — Stara-Zagora: C. **Hamamchiew.** — Rasgrad: J. **Raschew.** — Silistria: . . . . — Swischtov: Dr. D. **Avramow.** — Sewlijewo: Ch. **Draganow.** — Lovetsch: M. **Bekilski.** — Pleven: P. **Poppow.** — Wratza: T. **Kirow.** — Lom: J. **Mollow.** — Trin: N. **Marew.** — Tatar-Pasardschik: T. **Boitschew.** — Haskowo: P. **Schilew.** — Bürgerm. von Sofia: Chr. **Poppow**; Polizeipräf.: Chr. **Baßmachiew.**

Präs. der Appellhöfe. Sofia: S. **Karagyozow.** — Philippopel: G. **Gruew.** — Rustschuk: S. **Selveli.**

Armee und Flottille.

Div.-Kommandeure. 1. [Sofia]: N. **Petrow,** Oberst. — 2. [Philippopel]: N. **Botschew,** Oberst. — 3. [Slivno]: **Botew,** Oberst. — 4. [Schumla]: **Iwanow,** Oberst u. EAdjut. — 5. [Rustschuk]: **Drandarewski,** Oberst. — 6. [Wratza]: K. **Marinow,** Oberst u. Ehren-Adjut.

Kmdt der Mil.-Schule: **Sawow,** Oberst.

Kmdt der Flotille: P. **Pichon,** Kpt.

Diplomatisches Korps in Sofia [und Konsulate].

Belgien. Dipl. Ag. u. GK.: J. **Petry de Thozée** (3./5. 96)[1]. [Philippopel: B. **Boggetti.** — Sofia: der dipl. Ag. GK. — Warna: E. **Tedeschi.**]

*Deutsches Reich. [Sofia: **v. Reichenau,** Leg.-Rat u. GK. (31./3. 98) u. 1 VK. (Dr. Frhr **v. Schauenburg-Herrlisheim,** Gbzgl. bad. Kfkr); Drag.: **Kalisch.** — Rustschuk: M. **v. Loebr** II (99). — Warna: beauftr.: **Gabriel,** VK.].

Frankreich. Dipl. Ag.: R. Victe **de Petiteville** (10./8. 96), b. M., beauftr. mit der dipl. Agentur; Sekr. 2. Kl.: **Bonnardet.** [Philippopel: **Degrand** (99). — Sofia: der dipl. Ag. GK. — VK. in Burgas (**de Aldrovandi,** K.), Rustschuk (Gf **v. Roujour,** 99), Warna (**Séon**).]

*Griechenland. Dipl. Ag u. GK.: . . . . . (. . . . .); Sekr.: D. **Kallergi.** [Philippopel: S. **Paganeli,** GK. — Warna: C. **Digenis** (98). — VK. in Burgas (**Euvalis**), Rustschuk (**Kapsampelis**). — Ag. in Anchialos, Baltschik, Stanimaka, Swischtov, Tatar-Pasardschik, Widin.]

*Großbritannien. Dipl. Ag. u. GK.: F. E. H. **Elliot** (15./5. 96) u. 1 VK. (F. G. **Freeman,** 96); Handelsag.: s. Türkei, Dipl. K. [VK. in Philippopel (V. J. **McGregor,** 98), Rustschuk (W. H. **Dalziel,** 88), Warna (A. G. **Brophy,** 88). — Ag. in Burgas.]

*Italien. Dipl. Ag. u. GK.: J. **Silvestrelli** (15./5. 96), Leg.-Rat; Mil.-Att.: s. Türkei, Dipl. K.; Dolm.: A. **Fabris.** [Philippopel: A. **Monaco.** — Sofia: der dipl. Ag. GK., u. 1 VK. (V. **Siciliani,** 99). — VK. in Rustschuk (G. **Saint-Martin**). — Ag. in Baltschik, Warna.]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Niederlande. [Warna: Et. **Wassilopulos,** VK. (68).]

*Oesterreich-Ungarn. Dipl. Ag. u. GK.: G. Frhr **Call zu Kulmbach u. Rosenburg** (15./5. 96), a. G. u. b. M.; Mil.-Att.: s. Türkei, Dipl. K.; 1 VK. (Frhr **v. Gudenus**) u. 3 Att.: (Dr. L. **Jeszensky v. Kis-Jeszen u. Folkusfalva,** Dr. E. **Junkar,** J. **Lutterott**). [Philippopel: beauftr.: Dr. J. **Wippern,** VK. u. KV. — Rustschuk: M. **Cseh v. Szent-Kátolna,** GK. — Sofia: der dipl. Ag. GK. u. 1 VK. — Widin: D. **Kiráły v. Szathmár.** — VK. in Warna (beauftr.: V. **Stancowich**). — Ag. in Burgas.]

Portugal. Die ital. dipl. Agentur ist mit der Vertretung betraut.

---

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]	Fläche	Bevölkerung (Zählung 1893): männlich.	weiblich.	Summe.	auf 1 qkm
[illegible]	4460	85498	91677	177175	37
[illegible]	3770	59364	56029	115393	31
[illegible]	3930	62592	62827	125419	32
[illegible]	2480	50883	48425	99291	40
[illegible]	3030	65087	63554	130531	43
[illegible] (Rustschuk)	4130	84420	78169	162589	40
[illegible]	4290	90500	86976	177476	40
[illegible]	1930	46693	46582	93275	48
[illegible]	3010	57251	54440	111830	37
[illegible]	6590	128642	116182	244824	37
[illegible]	2930	47858	46261	94119	31
[illegible]	4600	110952	113211	224163	48
[illegible]	2400	40961	38287	79248	33
[illegible]	7820	112472	102741	215213	27
[illegible]	3040	62229	58902	121131	40
[illegible]	4510	77606	73590	151196	33
Bulgarien	68160	1 184020	1 128262	2 312282	37
[illegible]	5790	60515	55649	116164	20
[illegible]	3500	64093	60892	124985	36
[illegible] (Philippopel)	5370	117207	115240	232507	43
[illegible]	6500	86346	84168	170514	26
[illegible]	6240	108312	107171	215483	35
[illegible]	6100	70073	68705	138778	23
Ostrumelien	33500	506606	491825	998431	30
Summe	99660	1 690626	1 620087	3 310713	34

Nationalitäten 1893.

[illegible]	[illegible]	Zigeuner	52182	Russen	928
[illegible]	[illegible]	Juden	27581	Andere Nationalitäten	30302
[illegible]	[illegible]	Deutsche	3020		
[illegible]	[illegible]				3 310713

Digitized by Google

Religion 1893.

Orthodoxe	2 606786	Armenisch-Gregorianer	6643
Mohammedaner	643258	Protestanten	2384
Israeliten	28307	Unbekannter Religion	718
Katholiken	22617	Summa:	3 310713

Bewegung der Bevölkerung 1897: Heiraten 29227, Geburten 149631, Todesfälle 90134, Zunahme 59497.

Größere Städte 1893.

(Ausführlicher im Jahrg. 1894, S. 1162.)

Sofia (Hauptst.)	46593	Warna	28174	Slivno	23210
Philippopel	36033	Rustschuk	28121	Schumla	22617

Finanzen.

Budget 1899. (In Pf. 1 Pfd = 80 Reichspfennige.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Steuern	33 836145	Öffentliche Schuld	20 881146
Zölle u. Verbrauchssteuern	31 951000	Rechnungshof	196369
Strafgelder	910000	Finanzen	4 392877
Taxen	5 617000	Inneres	7 847343
Kapitalien und andere Einnahmen	4 424248	Auswärtiges u. Kultus	3 966890
Verkehrs-Einnahmen	4 841178	Öffentlicher Unterricht	7 973736
Andere Einnahmen	2 815900	Justiz	4 587572
Summa:	84 395471	Krieg	22 465600
Obere Verwaltung	1 748686	Handel u. Ackerbau	3 279347
		Verkehr u. öff. Arbeiten	6 547770
		Summa:	83 887236
		Überschuß:	508235

Öffentliche Schuld 1899: 290 000000 Leï zu 5%

Handel 1898. (In Tausenden Pf.)

Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Länder.		Einfuhr.	Ausfuhr.
Türkei	7 445	16 614	Belgien		3 716	8 664
Oesterreich-Ungarn	20 455	9 684	Großbritannien		17 384	10 342
Rumänien	1 532	598	Italien		2 707	2 237
Rußland	3 166	122	Andere Länder		2 623	3 946
Deutschland	9 391	7 181	Summa	1898	72 730	66 537
Frankreich	4 311	7 149		1897	83 994	59 791

Wichtigste Warengruppen.

	Einf.	Ausf.		Einf	Ausf.
Lebende Tiere	229	3 616	Steine, Thon, Glas und deren Produkte	2 816	74
Tierische Nahrungsmittel	952	3 877	Metalle und Metallwaren	10 722	81
Getreide und Mehl	961	48 494	Holz, Holz- u. Korbwaren	4 132	836
Kolonialwaren	5 355	59	Papier und Rohstoffe	1 913	2
Spirituosen	1 627	45	Häute und Lederwaren	3 953	2 638
Parfümerien	142	2 592	Textilwaren u. Rohstoffe	21 956	3 618
Drogen, Chemikalien, Farben	2 379	50	Instrumente u. Maschinen	5 099	41
Harze und Mineralöle	2 653	231	Andere Waren	7 841	783
			Summa:	72 730	66 537

Schiffsverkehr 1898. Eingelaufen 9926 Schiffe mit 2 780545 Tonnen, ausgelaufen 9873 Schiffe mit 2 771331 Tonnen.

Eisenbahnen 1899. In Betrieb 1190 km Staats- und 299 km Privatbahnen, zusammen 1489 km; in Bau 80 km.

Post 1897. Zahl der Bureaus 1985. Einnahmen 3 002685, Ausgaben 3 256424 Lëi (beides einschließlich der Telegraphen).

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen, Zeitungen u. Warenproben 1000 St.	Wertbriefe u. Postanweis. 1000 St.	1000 Lëi.
Innerer Verkehr	6 322	2 410	7 901	277	26 381
Äußerer Verkehr	2 911	623	3 336	75	8 245

Telegraphen 1897. Länge der Staatslinien 5231 km, Länge der Drähte 10790 km. Zahl der Bureaus 179. Depeschen: interne 1 030440, internationale 215608, Dienstdepeschen 39338, zusammen 1 285386.

Armee und Marine.

Die allgemeine Dienstpflicht beginnt mit dem vollendeten 20. Lebensjahre und währt in der aktiven Armee 2 Jahre bei der Inf. und 3 Jahre bei den anderen Waffen, in der Opoltschenie 1. Aufgebots 4 und in der Opoltschenie 2. Aufgebots 4 Jahre. Mohammedaner können sich für 500 Frank loskaufen.

Das Land ist in 6 Div.-Bezirke (vgl. die Personalien) geteilt, die ihrerseits in je 4 Rgts-Bezirke zerfallen.

Im einzelnen sind vorhanden: 24 Inf.-Rgtr von je 2 Bat. (zu 4 Komp.) u. 1 Train-Komp.; 24 Ref.-Rgts-Kadres von je 3 Komp.; 6 Bat. (zu 3—4 Komp.) Grenzwache. — Bewaffnung: Mannlicher Repetier-Gewehr von 8 mm Kaliber.

1 Kav.-Div. von 5 Rgtrn von je 5 Esk. (zu 5 Off., 144 M., 100 Pf.; im Kriege 6 Off., 227 M., 230 Pf.); 1 G.-Esk. — Bewaffnung: Karabiner desselben Systems.

6 Art.-Rgtr zu 3 Abt. zu 3 Batt. zu 6 Gesch. (die Batt. 5 Off., 115 M., 60 Pf., 8 Gesch.; im Kriege 5 Off., 182 M., 159 Pf., 6 Gesch. u. 8 besp. Mun.-W.), von denen die 3. Abt. aus Geb.-Art. (3 Batt. zu 4 Gesch.) besteht; 2 Depots. Die meisten Gesch. sind von Krupp; Feldgeschütze sind aus Creuzot geliefert worden. Gewöhnl. Geschütze Kal. 8,7 cm, Geb.-Batt. Kal. 7 cm. — 3 Fest.-Art.-Bat. von je 3 Komp.

1 Brigade Genie von 3 Bat. von je 4 Komp. und 1 techn. Bat., nämlich: 1 Eisenbahn-, 1 Pontonier-, 1 Telegr.- u. 1 Train-Komp.; zu jeder der 3 Abt. gehört eine Abt. Radfahrer und 1 Abt. optische Telegr.

Soll-Friedensstärke 1898.

Truppenteile.	Off. u. Beamte.	UOff u. Mannsch.	Pferde.
Kriegsministerium	115	—	80
Kriegsschule und UOff.-Komp.	40	631	158
6 Inf.-Divisionen mit 6 Art.-Rgtrn	1793	28908	3508
5 Kav.-Rgtr.	149	3395	3050
1 Esk. Garde	17	836	300
1 Brig. Genie	102	1964	60
Fest.-Art., Depots u. Art.-Werkstatt	194	1453	227
Grenztruppen	41	3414	17
Flottille	49	454	—
Gesamtfriedensstärke	2500	40555	7400

Im Kriege soll jedes Inf.-Regt 2 neue Feld-Bat. und 1 Depot-Bat. aufstellen; ferner die Ref.-Rgtr je 4 Bat. und 1 Train-Komp., so daß 6 Ref.-Div. formiert werden könnten. — Die Kav. gibt die Kadres für 6 neue, den Feld-Inf.-Div. zu unterstellende Esk. ab. — Die Art.-Rgtr werden um je 1 Geb.-Batt. (6 Gesch.) verstärkt und alle 6 Batt. in jedem Rgt sollen 6—8 Geschütze erhalten.

Gesamtstärke der Armee im Kriege.

	Mann.	Pferde u. Ochsen.	Gesch.	Fuhrwerke.
6 Inf.-Div.	124032	20208 (2040)	312	5778
1 Kav.-Div.	2938	3224	—	68
Summa:	126970	23432	312	5846

Gesamtstärke der Reservearmee.

	Mann.	Pferde.	Gesch.	Fuhrwerke.
6 Inf.-Div.	81996	15356	120	2772
	126970	23432	312	5846
Summa	208966	38788	432	8618

Flotte 1898.

1 Radjacht 1883 (800 T.), 4 Dampfer, 7 Schaluppen, 3 Torpedobarkassen u. 1 Segelschiff. — 1 Schulschiff (Radjeschda, 7035 T.) mit 2 10 cm-, 2 6,5 cm- u. 3 4,7 cm-Schnellfeuergeschützen und 2 Torpedo-Lancierrohren.

Kreta (Kirid).

Die Insel steht unter der Suzeränität der Pforte und wird seit 21. Dez. 1898 von einem auf 3 Jahre erwählten Oberkommissar verwaltet — Verfassung vom 8. Febr. 1899. Die Nationalversammlung (Vulé) besteht aus 188 (darunter 50 Mohammedaner) direkt und auf 3 Jahre gewählten Abgeordneten des Volkes. Religion: griechisch-katholisch u. mohammedanisch. Nationalflagge: Im blauen Felde ein weißes Kreuz, links oben ein weißer Stern im kleinen roten Felde. W.: . . . .

Oberkommissar.

Georg Prinz von Griechenland Kgl. Hoh. (s. Abt. I unter Griechenland).
Adjut.: Theod. **Karpunis**, C. **Lempesis**. — Privatsekr.: Andr. **Pappadiamantopulos**.

Abgeordnetenkammer.

Präs. vom 20./2.—21./3. 99: J. **Sphakianakis**.

Ministerrat vom 8./20. Febr. 1899.

Präs.: Pr. **Georg**, s. oben. — Finanzen: Konst. M. **Fumis**. — Justiz: Eleft. C. **Venizelos**. — Auswärt.: Manusos **Kunduros**. — Unterricht u. Kultus: Nikol. **Giamalakis**. — Inneres u. öff. Arb.: Hussein **Jenitsarakis**.

Ministerialdepartements.

Finanzen. Beirat: **v. Blonay**.

Provinzialbehörden.

Bischöfe. Metropolit. von Kreta [Candia]: **Efmenios**; 7 Bischöfe.
Präfekten (Nomarchen) der Departements. Canea: Mehmet **Spadakis**; Candia: G. **Maris**; Retimo: Ant. **Boreadis**; Sphakia: L. T. **Photakis**; Lassithi: Gg **Milonojanakis**.
Gensdarmerie. Leiter: **Graveri**, Kpt.
Appellhof. Präs. [Canea]: P. **Skalirtiris**; StAnwalt: G. **Moënsis**. — Bezirksrichter in Canea, Retimo, Cavelia, Lassithi, Sphakia.
Zollämter in Canea, Retimo, Candia.

Diplomatisches Korps in Candia und Konsulate.

Amerika, V. St. [. . . .]
Deutsches Reich. VK. in Candia (A. Schwend).

Frankreich. [Canea: V. **Blanc**, GK. — 1 Agt. in Candia, Retimo.]
Griechenland. [Canea: N. **Genadis**, GK. — VK. in Candia (Argyrokastron): G. **Sarros**.]
Großbritannien. [Canea: R. W. **Graves**, GK. (99). — VK. in Candia (. . . .), Retimo (T. A. **Trifilli**, 99).]
Italien. [Canea: A. **Medana**. — Ag. in Candia, Retimo.]
Oesterreich-Ungarn. [Canea: J. **Pinter**, GK. — Ag. in Candia (J. **Berinda**), Retimo.]
Rußland. [Canea: A. **v. Giers**, StRat u. GK. (99). — VK. in Candia (J. **Mitzotaki**), Retimo.]
Spanien. [VK. in Candia (J. **Corpi**).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt 8618 qkm.
Bevölkerung (Zählung 1887):

Sandschaks.	Orthodoxe Griechen.	Mohamedaner.	Andere.	Summa.
Hiraklion	55244	37769	106	93119
Kanea	43449	21598	740	65787
Lassithi	43376	10360	38	53774
Rethymno	33105	15946	40	49091
Sphakia	29607	2814	—	32421
Summa	204781	88487	924	294192

Hauptstadt Candia: 24600 Einwohner.
Armee.

Samos.

Fürstentum unter einem von der Pforte ernannten und derselben jährlich mit 300000 Piastern tributpflichtigen Fürsten griechischer Nationalität, der jedoch nach dem Londoner Protokoll vom 11. Dez. 1832 unter dem Schutze von Frankreich, England und Rußland steht. — Fürstl. Flagge: Rotes Kreuz in weißem, roteingefaßten Dreiecke auf blauem, roteingefaßtem Grunde; Handelsflagge horizontalgestreift: Rot und Blau durch ein weißes Kreuz in 4 Felder geteilt. — S. Jahrg. 1889. S. 1028.

Konstantinos **Vanfanis** Fürst von Samos, OBeamter des Ottomanischen Reichs mit dem Range eines Ulah, geb. 9. Febr. 1846, ernannt 7. März 1899; verm. . . . . mit — Sophie geb. Ockiadès.

Fürstlicher Hof.

Kanzler des Fürstentums: E. **Stamatiadès**, Kmdr. — Kmdt der Gendarmerie: C. **Andreadakis**.

Senat 1899.

A. N. **Reisis**, L. **Wassiliu**, D. **Hadschidakis**, Emmanuel H. **Theodoru**, Vertreter der vier Distrikte der Insel.

Höhere Behörden ꝛc.

Griech.-orthod. Metropolit von Samos und Ikarien: **Gabriel**.
Appell- u. Kassationshof. Präs.: E. **Frangulis**. — Gen.-Prokurator: V. **Georgiades**. — Präs. der Gerichtshöfe erster Instanz. Karlowassi: D. **Wlassopulos**; Vathy: S. **Joannides**. — Fürstl. Prok. bei dem Tribunal von Vathy: M. **Hadschidakis**; von Carlovassi: G. **Nikolaïdès**.
Dir. der Posten: A. **Vandoros**; — der Telegr.: **Kasassian**; — der Telephone: A. **Stamatiadès**; — des Sanitätswesens: Dr. Anakreon **Stamadiadès**. — Insp. des Ackerbaues u. der Forsten: A. **Mantofunis**.

Konsuln in Vathy.

Deutsches Reich: Aristoteles **Stamatiadès**, VK. — Frankreich: Leon **Missir**, K.-Ag. — Griechenland: D. **Vitali**. — Großbritannien: D. L. **Marr** (97). — Italien.

A. **Stamatiades**, Agt. — Niederlande: O. **Missir**, VK. — Oesterreich-Ungarn: Ad. P. **Isaia**, prov. VKV. — Spanien: A. **Stamatiades**.

Statistische Notizen.

Die Größe der Insel beträgt 468 qkm; die Bevölkerung zu Anfang des Jahres 1899: 52820, ungerechnet 15000 Samier, welche die kleinasiatische Küste bewohnen. Die herrschende Religion ist die griechisch-othodoxe.

Nationalitäten. Die Zahl der auf Samos wohnenden fremden Unterthanen beträgt 634; davon sind 540 Griechen, 13 Deutsche, 29 Franzosen, 28 Oesterreicher, 24 anderer Nationalität.

Bewegung der Bevölkerung 1898: Heiraten 420, Geburten 1783, Todesfälle 765, daher Zunahme 1018.

Finanzen.

Budget des Jahres 1898—99. (In Piastern. 1 Piaster = 18 deutsche Reichspfennige.)

Einnahmen.	
Direkte Steuern	981000
Indirekte Steuern	1 477000
Verschiedene Einnahmen	370438
Reservefonds	710260
Total:	3 538698

Ausgaben.	
Tribut an die Pforte	300000
Zivilliste	150000
Senat	68780
Kanzlei des Fürsten	41458
Justiz	366110
Öffentliche Sicherheit	345380
Öffentlicher Unterricht	491764
Öffentliche Arbeiten	533420
Innerer Dienst	792170
Auswärtiger Dienst	72652
Posten	15400
Verschiedenes	361564
Total:	3 538698

Eine öffentliche Schuld ist nicht vorhanden.

Handel 1898. Ausfuhr 18 338627, Einfuhr 20 240208 Piaster. Die hauptsächlichsten Ausfuhrartikel sind Wein, Häute, Rosinen und Öl.

Schiffahrt 1898. 1349 Dampfer (davon 669 türkische, 479 griechische und 80 oesterr.-ungarische) von 303491 Tonnen und 3572 Segelschiffe (davon 2533 samische) von 49956 Tonnen. Die Handelsmarine besteht aus 368 Fahrzeugen von 3691 Tonnen.

Post 1898. Zahl der Briefe 83937, davon 40065 interne und 39187 internationale; 3651 offizielle Sendungen, 1034 Bulletins; Zahl der Druckschriften 3270, zusammen 87207 Sendungen.

Telegraphen 1898. Zahl der Depeschen 6385, davon 3213 internationale.

Ägypten.

Tributärstaat der Hohen Pforte unter erblicher Herrschaft (primog.) der von Mehemed Ali 1811 gestifteten Dynastie, deren Haupt seit 26. Juni 1867 den Titel Chedive (Vizekönig) mit dem Prädikate Hoheit führt. — Flagge: Rot mit weißem Halbmond und einem ebensolchen sechsstrahligen Stern in der Mitte.

Haus des Chedive.

Abbas II. Hilmi, Chedive von Ägypten, Souverän von Nubien, des Sudan, Kordofans und Dar Fors Hoh., geb. 14. Juli 1874, Sohn des Chedive Mehemed Thewfik, geb. 1852, † 7. Jan. 1892; folgte seinem Vater; wurde bestätigt von der Hohen Pforte durch Firman vom 26. März 1892; verm. 19. Febr. 1895 mit — **Ikbal** Hanem, Chedivah.

Kinder: 1) Przss. Amina Hanem, geb. 12. Febr. 1895. 2) Przss. Atiet Allah Hanem, geb. 9. Juni 1896. 3) Przss. Fathieth Hanem, geb. .. Dez. 1897. 4) Pr. Mohamed Abdel Monêm, geb. Schl. Montazah bei Alexandria 20. Febr. 1899.

Geschwister.

1. Pr. Mehemed Ali-Pascha, geb. 28. Okt. 1875. [. . . .]
2. Prn. Chadidja Hanem, geb. 2. Mai 1879; verm. 31. Jan. 1895 mit Pr. Ahmed Fuad Pascha.
3. Prn. Fatme Zuhr Hanem, geb. 6. Nov. 1881; verm. Kairo 8. Jan. 1896 mit Pr. Ibrahim Hilmi-Pascha.

Chedivah-Mutter.

Emineh Hanem, geb. 1859, vermählt im Jan. 1873 des † Pr. El Hamd-Pascha Tochter.

Hof des Chedive ꝛc.

Zivilkabinett. Gen.-Sekr.: **Scheik-Bei.** — Arabisches Kabinett: **Mahmud-Pascha Sedky**, Lat. Kabinett: **Mahmud-Pascha Schükri.**

Zeremonienamt. Oberzeremonienm.: **Hassan-Pascha Rifky**; Zeremonienm.: . . . . — Chef der Garde (Privatgarde): **de Martino-Pascha.** — Leibarzt: Dr. A. **Kautzky-Bey.** — Leibarzt: **Fabricius-Bey.** — Militär-Stab. Chef-Adjut.: **Abdul Halim-Pascha Ahmed.**

Ministerium (16. April 1894).

Präs. und Min. des Innern: **Mustapha-Pascha Fehmi.** — Krieg und Marine: **Mohamed-Pascha Abdi.** — Öffentl. Arbeiten und Unterricht: **Hussein-Pascha Fachri.** — Auswärt. Angel.: **Butros-Pascha Gali.** — Finanzen: **Ahmet-Pascha Maslum.** — Justiz: **Ibrahim-Pascha Fuad.**

Gesetzgeb. Versammlung. Präs.: . . . .

Die Departements- u. a. Zentralbehörden.

Auswärt. Angel. UStSekr.: **Mohammed-Pascha Scherif.**

Finanzen. Beirat: **J. L. Gorst.** — UStSekr.: **A. Mitchell Innes.** — Gen.-Dir. der Zölle: **A. Caillard**; Gen.-UDir.: **Michalla-Bei**; Gen.-Kontr.: **Peake-Bei**; Gen.-Kontr. der Küstenverteid.: **Hunter.**

Krieg u. Marine. UStSekr.: Sir **E. Zohrab-Pascha**, Brig.-Gen. — Armee. Sirdar: Lord **Kitchener of Khartoum and Aspall-Pascha**, Div.-Gen., Kgl. großbrit. Gen.-Maj. — **Rundle-Pascha**, Brig.-Gen., Gen.-Adjut. und Chef des Gen.-Stabes.

Öffentl. Unterricht. UStSekr.: Jakub **Artin-Pascha.** — Bibliothek. Dir.: Prof. **Moritz.** — Jurist. Akad. Dir.: **Testoud.**

Inneres. Beirat: **Machell-Bei.** — UStSekr.: **Ibrahim-Pascha Regib.** — Paket-Posten. Dir.: **Rooff.** — Gen.-Kontrolleur der Häfen und Leuchttürme: Sir H. G. **Morice-Pascha**, Div.-Gen.; UGen.-Kontr.: **Blomfield.** — Posten. Gen.-Dir.: Yussef **Saba-Pascha**; UGen.-Dir.: **Charteris-Bei.** — Gefängnisse. Gen.-Insp.: **Coles-Pascha.** — Polizeikommandanten [Kairo]: **Harvey-Pascha**; [Alexandria]: **Harrington-Bei**; [Suezkanal]: **Schalck**, Maj.

Sanitätsdienst ꝛc. Gen.-Dir.: Dr. Sir J. G. **Rogers-Pascha.** — Dr. **Mahmud-Pascha Sidky.** — Unterdrückung der Ausfuhr von Sklaven. Gen.-Dir.: **Mac Munro**, Major.

Justiz. Beirat: **McIlwraith.** — UStSekr.: . . . . — Verwaltungsstreitigkeiten: **de Rocca-Serra, Jourdan-Pietri, Bernardi**, Räte.

Appell.-Gerichtshof für die Eingeborenen. Präs.: **Saleh Sabet-Pascha**; Gen.-Prok.: **Corbett-Bei**; Gen.-Adv.: **Lafouat-Bei.**

Gemischter Appell-Gerichtshof. VPräs.: **Bellet**; Gen.-Prok.: **Borchgrevink.** — Gerichtshöfe 1. Instanz in Alexandria, Kairo, Mansura.

Öffentl. Arbeiten. UStSekr.: Sir **W. E. Garstin**; Gen.-Sekr.: **Ricour-Bei.** — Denkmäler, Altertümer. Gen.-Dir.: **Loret**; Konservator: **Brugsch-Bei.**

Eisenb., Telegr. u. Häfen von Alexandria. Verwalt.-Rat. Präs. u. engl. Administr.: **Girouard**, Kgl. großbrit. Maj.; franz. Administr.: **Barois**; ägypt. Administr.: Skander **Fehmi-Pascha.** — Gen.-Insp. der Telegr.: **Floyer.**

Bewässerung. Gen.-Insp. von Unterägypten: **Brown**; von Oberägypten: **Wilson.**

Bauten. Gen.-Dir.: Arnold **Perry.**

Wakfs. Gen.-Dir.: Mohamed **Faizi**-Pascha.
Kasse der St Schuld. Ausw. Kommissar-Direktoren. Deutsches Reich: Dr. jur. O. **v. Mohl,** Kgl. preuß. Khr u. Kais. GLeg.-Rat; Frankreich: **Louis,** b. M.; Großbritannien: Sir Alonzo **Money;** Italien: **Morana;** Oesterreich-Ungarn: Baron **v. Trauttenberg;** Rußland: **v. Hoeltze,** GRat.
See-Sanitätsdienst u. Quarantäne. Präs.: Dr. **Ruffer;** Gen.-Insp.: . . . .
Moham. Kultus. Groß-Kadi: Scheich **Abdalla** Gamal-el-Dine; Scheich ul Azhar: Scheich **Selim;** Groß-Mufti: Scheich **Mohammed-Abdu.**
Kopt.-orth. Patriarch von Ägypten und Abessinien [Kairo]: **Amba Kyrillos;** Gen.-Vikar: **Juvanes,** Erzbischof v. Alexandria.
Armenisch-orth. Patriarch: . . . ., Bischof; beaustr.: **Der Mempre.**
Griechisch-orth. Patriarch von Alexandrien, Libyen, Pentapolis, Äthiopien und ganz Ägypten [Kairo]: . . . .; Gen.-Vik.: **Germanos** Wurlalidis, Metropol. von Thebais; Erzbischof vom Berge Sinai: **Porphyrios.**
Kath. Bischof. Alexandria: G. **Bonfigli,** Erzb. von Cabasa, Vikar u. apost. Delegat für Ägypten und Arabien. — Apost. Vikar für die Griech.-Kath.: **Kabis.** — Apost. Vikar für Zentral-Afrika [Assuan]: **Roveggio,** Bischof von Amastri. — Patriarch für die kath. Kopten in Ägypten: **Makarius,** Bischof von Caesarea und Philippi. — Diözesan-Bischof der kath. Armenier: **Barnabus** Akschekirlian. — Patriarch von Antiochia, Alexandria und Jerusalem: **Gregorios** Joseph. — Gen.-Vikar der griech.-melchitischen Orthod.: **Athanasius** Nasser. — Patr. Vikar der Maroniten: **Rubrail** Sfer Agialtodini.
Israeliten. Gr.-Rabbiner [Alexandria]: **Hazzan.** — [Kairo]: **Benssimon.**
OKommissar der Hohen Pforte: Ahmet **Muchtar**-Pascha, Muschir. — Sekretäre: **Aarif**-Bei, **Mohsin**-Bei, **Osman**-Effendi; 1. Adjut.: **Schevky**-Pascha, Brig.-Gen.

Nationalversammlung und gesetzgeb. Körper.

Präs.: **Omar**-Pascha Lutfi.

Brit. Besatz.-Armee.

OBefehlshaber [Kairo]: Hon. R. A. J. **Talbot,** Kgl. großbrit. Gen.-Maj. — Alexandria: **Lane,** Gen.-Maj.
Gen.-Gouverneur des Sudan [. . . .]: Lord **Kitchener of Khartum and Aspall**-Pascha.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

*Amerika, V. St. Dipl. Ag. u. GK.: . . . . (. . . .)[1]. [Kairo: der dipl. Ag. GK.; E. **Wattes,** V.- u. Dep.-GK. (97); W. D. **Hunter,** Dep.-GK. (98). — Ag. in Alexandria, Kenneh, Luksor, Mansura, Port Said, Siut, Sues.]
Belgien. Dipl. Ag. u. GK.: L. **Maskens** (30./2. 88), a. G. u. b. M.; Leg.-Sekr. 1. Kl.: E. **Havenith.** [Alexandria: P. **Rémy** (94). — Kairo: der Ges. GK.; G. A. **Eid** (93) u. 1 VK. (Alf. **Eid**). — Port Said: G. **Riche.** — Ag. in Luksor, Mansura, Sues.]
Brasilien. [Alexandria: J. N. **Debbane,** GK. — VK. in Kairo (G. **Eid** ad int.), Mansura (P. **Debbane**).]
Dänemark. Dipl. Ag.: der GK. in Alexandria. [Alexandria: A. Gf **Zogheb,** GTr. u. GK. (16./5. 1891), u. 1 VK. (E. **Dumreicher**). — VK. in Damiette, Kairo (E. **Dienesch,** K.), Mansura, Port Said, Sues.]
*Deutsches Reich. Dipl. Ag. u. GK.: **v. Müller,** Leg.-Rat mit dem Titel und Range eines A. G. u. b. M. u. GK. (7./1. 98); Leg.-Sekr.: Dr. Gf **v. Oberndorff;** Att.: M. Frhr **v. Oppenheim,** Ass.; Frhr **v. Grünau,** Lt.; Gf **v. Deynhausen;** Wissenschaftl. Att.: Dr. **Borchardt;** Dolm.: . . . . [Alexandria: **v. Hartmann** u. 1 VK. (**Eckardt,** Ass.) — Kairo: der dipl. Ag. GK.; **Anton** u. 1 VK. (**Breiter**). — Port Said: H. **Bronn.** — Sues: Th. **Meyer.** — Ag. in Kenneh, Luksor, Mansura, Sagasig, Siut, Sohag, Tanta.]

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

*Frankreich. Dipl. Ag. u. GK.: G. **Cogordan** (. ./9. 94), a. G. u. b. M.; 1. Leg.-Sekr. Raymond **Lecomte**; 2. Sekr.: **Mantellier de Montrachy, Le Brun**; Dolm.: **Guerry.** [Alexandria: P. **Girard** u. 1 Hilfs-K. (**Harismendy**). — Kairo: Emm. **Bertrand.** — Port Said: **Summaripa** (97). — VK. in Sues (**Altemer**); Ag. in Assuan, Achmin, Damiette, Esneh, Girgeh, Ismailia, Kenneh, Kosseir, Luksor, Mansura, Medinet, Minieh, Siut, Tanta.]

Griechenland. Dipl. Ag. u. GK. [Kairo]: J. **Gryparis** (. .); 1. Sekr.: P. **Scassy**; 2. Sekr.: N. **Sacturis.** [Alexandria: der dipl. Ag. GK. — Kairo: N. **Skotidis.** — Port Said: N. **Papadakis.** — VK. in Mansura, Sagasig, Siut, Sues, Tanta; Ag. in Suakim.]

*Großbritannien. Dipl. Ag. u. GK.: Viscount **Cromer of Cromer** (. . . 83), b. M.; 1. Sekr.: Sir J. Rennell **Rodd**; 2. Sekr.; R. **Paget**; 3. Sekr.: T. B. **Hohler**, A. **Akers-Douglas**; Arzt: Dr. A. **Murison**; Clerk: P. **Sciortino.** [Alexandria: C. P. **Gould** (97) u. 1 VK. (A. D. **Alban**, 90); Kaplan: Rev. W. **Cowan**; Arzt: A. A. **Morrison.** — Kairo: der dipl. Ag. GK.; R. **Borg** (84). — Port Said: D. A. **Cameron** (97) u. 1 VK. (F. F. **Maling**). — Suakim: H. H. **Lamb** (94). — VK. in Sagasig, Sues (J. R. **Norrish**); Ag. in Assuan, Birket-es-Saba, Mansura, Tanta.]

Haiti. [L. G. **Wirth.**]

*Italien. Dipl. Ag. u. GK.: S. **Tugini** (12./2. 97); Sekr.: G. **de Martino**; Dolm.: F. **Sola.** [Alexandria: C. **Romano** u. 3 VK. (A. **Burdese**, R. **Tritoni**, G. **Poccardi** (99); Arzt: Dr. A. **Torella.** — Kairo: Od. **Toscani** (99) u. 2 VK. (T. **Castiglia**, G. C. **Maioni**, 99). — Port Said: G. **Jona** (99) u. 1 VK. (G. **Sabetta**, 99). — Ag. in Beni Suef, Damiette, Esneh, Fayum, Girgeh, Kenneh, Luksor, Mansura, Minieh, Sagasig, Siut, Sues, Tanta.]

Liberia. [Kairo: L. G. **Wirth.**]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

*Niederlande. Dipl. Ag. u. GK.: Jhr Dr. P. J. F. M. **van der Does de Willebois** (. ./10. 84). [Alexandria: C. W. **Schuit.** — Kairo: der dipl. Ag. GK.; W. J. **Bretschneider.** — Port Said: W. S. **Macdonald.** — VK. in Sues (F. **Guy**).]

Oesterreich-Ungarn. Dipl. Ag. u. GK.: Dr. K. Frhr **Heidler v. Egeregg und Syrgenstein** (. . . .), tit. A. G. u. b. M.; Leg.-Sekr.: L. **v. Callenberg**; Att.: Gf **Kielmansegg.** [Alexandria: R. **Wodianer v. Maglód** u. 1 VK. — Chartum: . . . . — Kairo: A. **Pogacar** (99) u. 1 VK. — Port Said: A. **Merle.** — VK. in Mansura, Sues; Ag. in Girgeh, Ismailia, Kenneh, Luksor Minieh, Siut, Tanta u. Mahala.]

*Persien. Dipl. Ag.: **Mustazim es Saltaneh**, GK. (. ./7. 99); Sekr.: **Akram el Mulk.** [Alexandria: **Mufateh el Mulk**, GK. (99) u. 1 VK. (**Haschem-Bei**). — VK. in Benha, Kenneh, Mansura, Port Said (Aga **Ahmed**), Sagasig, Siut, Sues, Tanta.]

*Portugal. GTr. u. GK., beaustr.: der K. in Alexandria. [Alexandria: Alex. Mar. **de Zogheb**, GKV. — VK. in Kairo, Mansura, Port Said, Sagasig, Sues; Ag. in Damiette, Minieh.]

*Rußland. Dipl. Ag. u. GK.: A. J. **v. Kojander** (. . . .), GRat; Sekr.: A. **Bronewsky**, Hofrat. [Kairo: der dipl. Ag. GK. u. 1 VK. (**Schebunin**, Koll.-Ass.). — Port Said: H. **Broun.** — VK. in Alexandria (A. **Iwanow**, Koll.-Ass.), Damiette, Mansura, Sues (R. **Costa**); Ag. in Assuan, Beni-Suef, Esneh, Girgeh, Kenneh, Luksor, Minieh, Raito, Sagasig, Siut, Sohag, Tanta.]

*Schweden u. Norwegen. [Alexandria: C. V. **Östberg**, GK. (96) u. 1 VK. (H. **Barker**, K., 89). — VK. in Port Said, Sues.]

Serbien. [Alexandria: der russische K.]

*Spanien. Dipl. Ag. u. GK.: R. **Larios** (. . . 99). [Alexandria: A. **Spagnolo.** — Kairo: W. **Pelizaeus** u. 1 VK. — Port Said: A. **de la Corte.** — VK. in Damiette, Sues; Ag. in Girgeh, Mansura, Siut, Tanta.]

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung.

Die Gesamtoberfläche von Ägypten (mit Ausschluß der Besitzungen im Sudan ꝛc.) beträgt 994300 qkm.

Verteilung der Bevölkerung nach der administrativen Einteilung.
(Zählung vom 1. Juni 1897.)

	Kulturfläche qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.
Unterägypten.				
Gouv. Kairo	16	302857	267205	570062
„ Alexandria	180	168599	151167	319766
„ Damiette	12	22921	20830	43751
„ Port Saïd u. Kanal	28	29760	20419	50179
„ Sues		12594	12376	24970
„ El-Arisch	0,5	8586	8405	16991
Mud. Beherah	2477	318884	312341	631225
„ Scharkieh	2344	374752	374378	749130
„ Dakahlieh	2411	367643	369065	736708
„ Gharbieh	6062	651731	645925	1 297656
„ Kalioubieh	912	186250	185215	371465
„ Menufieh	1655	433798	430408	864206
Oberägypten.				
Mud. Siut [1])	3525	394257	388463	782720
„ Beni Suëf	1221	159799	154655	314454
„ Fajum [2])	1317	188048	182958	371006
„ Gisch	956	204528	197106	401634
„ Minieh	2000	279995	268637	548632
„ Girgeh	1689	349625	338386	688011
„ Keneh	1410	374484	336973	711457
„ Nubien	862	118739	121643	240382
Gouv. Dongola	320	25942	30484	56426
„ Suakin	?	8729	6984	15713
Siwah.				
Oase Siwah	40	2500	2500	5000
Ägypten	29437	4 985021	4 826523	9 811544

Bevölkerung Ägyptens bis Wadi Halfa.

Nationalität.		Religion.	
Ägypter	9 621879	Mohammedaner	8 978775
Fremde	112526	Christen	730162
Griechen	38175	Kopten	608446
Italiener	24467	Orthodoxe	53479
Briten	19557	Katholiken	56343
Franzosen	14155	Protestanten	11894
Oesterreicher und Ungarn	7117	Juden	25200
Russen	3193	Andere	268
Deutsche	1277	Summa:	9 734405
Andere	4585		
Summa:	9 734405		

[1]) Mit Einschluß der Oasen Chargeh und Dachel. — [2]) Mit Einschluß der Oasen Beharië und Farafrah.

Städte mit mehr als 20000 Einwohnern nach der Zählung 1897.

Kairo	570062	Zakazik	36715	Damanhur	27236
Alexandria	319766	Manfura	34997	Kineh	21364
Tanta	77288	Damiette	31288	Sidi-el-Kom	20512
Port Said	42007	Assum	31262	Minieh	20404
Suez	42012	Mehalla-el-Kebra	31109		

Finanzen.

Abrechnung für 1897 u. 1898. (In ägyptischen Pfunden = 20.74 Reichsmark.)

	Einnahmen.	Ausgaben.	Überschuß.
1897	11 093000	10 659000	434000
1898	11 348000	10 864000	484000

Budget für 1899. (In ägyptischen Pfunden.)

Einnahmen.

Direkte Steuern	4 794000	Von Verwaltungsbehörden	635000
Indirekte Steuern	2 480000	Verkauf von Mitbehörden	100000
Zoll	900000	Justizministerium	480000
Tabak	1 000000	Sonstige	55000
Andere Steuern	180000	Vom Staatseigentum	95000
Von Einnahmeverwaltungen	2 506000	Gouvernorat Suakim	12000
Eisenbahnen	1 920000	Gehaltsabzüge	62000
Telegraphen	47000	Verwendung auf die Reservefonds für Steuernachlässe	216000
Post	116000		
Häfen etc.	223000	Summa:	10 600000

Ausgaben.

Zivilliste, Apanagen, Kabinett des Chedive	253861	Post	107589
Verwaltungs- und Erhebungskosten	2 320185	Häfen etc.	85554
Min. des Äußern	11116	Öffentliche Sicherheit	524395
„ „ Finanzen	87147	Min. des Krieges	439570
„ „ Unterrichts	107964	Okkupationsarmee	84825
„ „ Innern	394195	Gouvernorat Suakim	110517
„ „ Justiz	395623	Pensionen	439000
„ „ öff. Arbeiten	637903	Tribut und Staatsschuld	4 723031
Provinzverwaltung	321790	Tribut	665041
Zölle etc.	173389	Konsolidierte Schuld	3 793124
Sonstige Kosten	191058	Nicht konsolidierte Schuld	264866
Einnahmeverwaltungen	1 173869	Unvorhergesehene Ausgaben	32000
Eisenbahnen	956726	Aufhebung des Frondienstes	250000
Telegraphen	44000	Sudan	317255
		Reservefonds	415887
		Summa:	10 560000

Budget für den Sudan 1899: Einnahmen 51500, Ausgaben 383272 ägypt. Pfd.

Öffentliche Schuld am 30. September 1899. (In Pfunden Sterl.)

Garantierte Anl. v. 1885 zu 3%	8 410800	Domanialanleihe zu 4½%	3 124480
Unifizierte Schuld zu 4%	55 971960	Daira-Sanieh zu 4%	6 262800
Privilegierte Schuld zu 3½%	29 393580	Summa:	103 163620

Handel. (In ägypt. Pfunden à 20.74 Reichsmark.)

	Waren.		Geld.		Transit.
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.	
Jahr 1894	9 266116	11 892875	1 995676	1 816256	707908
„ 1895	8 389933	12 632450	4 319265	2 322190	558574
„ 1896	9 828604	13 232108	3 720425	1 826160	564302
„ 1897	10 603672	12 321220	2 921722	2 369479	605738
„ 1898	11 033219	11 805179	2 730116	1 891513	711908

Auswärtiger Handel nach den Verkehrsländern 1898. (In 1000 ägypt. Pfunden.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Türkei	1 702	391	Britische Besitzungen	692	40
Griechenland	98	14	Belgien	543	31
Italien	501	361	Deutschland	316	481
Oesterreich-Ungarn	746	413	Rußland	471	1 860
Spanien	3	205	Amerika	832	873
Frankreich und Algier	1 070	1 129	Andere Länder	687	484
Großbritannien	3 872	5 523	Summa	11 033	11 805

Wichtigste Ausfuhrartikel 1898. (In 1000 ägypt. Pfunden.)

Baumwolle	8 449	Zucker	544	Zwiebeln	182
Baumwollsamen	1 511	Bohnen	339	Reis	100

Der Hafen von Alexandrien nahm an der Einfuhr mit 9 766378 und an der Ausfuhr mit 11 586799 ägyptischen Pfunden teil.

Schiffsverkehr im Hafen von Alexandria 1898. Eingelaufen 2454 Schiffe mit 2 555396 Tonnen, ausgelaufen 2428 Schiffe mit 2 559876 Tonnen.

Eisenbahnen 1898. Länge der Linien: Staatsbahnen 2235 km, Privatbahnen 592 km, Militärbahn 420 km, zusammen 3247 km.

Post 1898. Zahl der Bureaus: 290.

	Briefe, Postkarten. 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben. 1000 St.	Eingeschriebene Sendungen. 1000 St.	Amtlicher Briefwechsel. 1000 St.
Äußerer Verkehr	9 460	7 249	441	2 300
Innerer Verkehr	2 276	1 043	189	—

Einnahme 122867, Ausgabe 99690 ägypt. Pfd.

Telegraphen 1898. Länge der Linien 3390 km, der Drähte 15079 km. Zahl der Bureaus 250. Zahl der Depeschen 2 743488.

Armee, Polizei und Marine.

Nach den Gesetzen vom 5. Aug. 1880 u. 22. Dez. 1882 soll jeder Ägypter (mit Ausnahme von Geistlichen, Lehrern, Studenten ꝛc.) vom 21. Lebensjahre an zu einem 6jährigen aktiven Dienst in der Armee oder Marine oder den Arbeiter-Abteilungen verpflichtet sein und demnächst 5 Jahre im Redif- (Landwehr-) und 5 resp. 6 Jahre im Landsturm-Verhältnis stehen; Loskauf für 20 Lstr. = 400 M. gestattet. Der Effektivbestand darf 18000 M. nicht überschreiten.

Soll-Friedensstärke der Armee 1898/99.

Truppenteile.	Offiziere.	Beamte.	Mann.
Stäbe, Musik, Verwaltung, Lokaltruppen	207	533	533
7 Fellah- (je 4 Komp.), 4 Sudanesen-Bat. (je 5 Komp.)	442	144	13600
1 Kav.-Rgt mit 7 Esk.	51	36	1202
2 Abt. Kamel-Reiterei	18	6	600
4 Feld-, 1 Marim-, 1 Maultier-, 1 Kamel-Batt.	40	33	950
1 Festungs-Art.-Bat.			
13 Bat., 9 Esk., 7 Batt. (zu 6 Gesch.) ꝛc.:	758	752	16885

ferner 1300 Pferde, 1700 Kamele, 310 Maultiere und 150 Geschütze. In der Zahl der Off. u. Mannsch. sind nicht inbegriffen 75 engl. Off. und ca 1400 Weiber (allein ca 1200 bei den sudanes. Bat.).

Die Polizei, in Stadt- (für Alexandrien, Kairo, Sueskanal) und Provinzialpolizei eingeteilt, teils aus angeworbenen Ausländern, teils aus Redif-Mannschaften mit UOff.-Rang bestehend, zählt 90 Off. (darunter 23 Europäer für die Stadtpolizei), 240 Beamte und 6106 Mann. Die Küstenwache ist etwa 50 Off. und rund 1000 Mann stark.

Die Stärke der großbrit. Besatzung: s. Großbritannien, S. 786.

Kriegsflotte 1895.

1 Radjacht (3140 T., 6400 i. Pf., 8 Gesch.), 1 Dampfer 1888 (3920 T., 600 i. Pf., 6 Gesch.), 5 Depeschenkreuzer. — Ferner 1 Freg. (1760 T., 30 Gesch.) u. 1 Korv. (970 T., 10 Gesch.) ohne Maschinen.

Sueskanal-Gesellschaft.

(Compagnie universelle du Canal maritime de Suez.)

Gegründet 1854. Beginn der Aktien-Emission 5. Nov. 1858. Beginn der Arbeiten 22. April 1859. Einweihung des Kanals 17. Nov. 1869. Länge von Port Said bis Sues 160 km. Breite am Wasserspiegel 58 bis 100, an der Sohle 22 Meter, Tiefe 8 Meter. — S. Jahrg. 1872, S. 792.

Präsident der Gesellschaft: August Pr. **v. Arenberg.** — Hauptagent in Ägypten: Gf **de Sérionne.**

Finanzen.

Abrechnung für 1898. Einnahmen 87 906255 Frank (davon 82 657421 Frank Schiffseinnahmen), Ausgaben 24 464268 Frank. Überschuß 63 441987 Frank.

Schiffsverkehr im Sueskanal.

Jahr.	Schiffe.	Bruttotonn.	Nettotonn.	Jahr.	Schiffe.	Bruttotonn.	Nettotonn.
1889	3425	9 605745	6 783187	1894	3352	11 283855	8 039175
1890	3389	9 794130	6 890094	1895	3434	11 833637	8 448383
1891	4207	12 217986	8 698777	1896	3409	12 039859	8 560284
1892	3559	10 866401	7 712029	1897	2986	11 123403	7 899374
1893	3341	10 753798	7 659068	1898	3503	12 962632	9 238603

Nach der Flagge verteilen sich die Schiffe 1898 wie folgt:

Flagge:	Schiffe	Nettotonn.	Flagge:	Schiffe	Nettotonn.
Englische	2295	6 297743	Türkische	54	57724
Deutsche	356	969597	Dänische	8	23320
Französische	221	571517	Ägyptische	10	9877
Holländische	193	381866	Chinesische	4	4290
Oesterreichische	85	213020	Amerikanische	4	1531
Japanische	46	183325	Griechische	2	1335
Russische	48	153192	Rumänische	1	1241
Spanische	49	149306	Schwedische	2	592
Italienische	74	137294	Argentinische	1	320
Norwegische	47	81216	Portugiesische	3	297
			Summa:	3503	9 238603

Uruguay (República Oriental del Uruguay).

Republik, unabhängig (von Spanien) seit 25. August 1825. — Verfassung vom 10. Sept. 1829. Der Senat besteht aus 19 indirekt auf 6 Jahre gewählten Mitgliedern (1 für jedes Departement), die mindestens 33 Jahre alt, seit 7 Jahren Bürger der Republik sein und 10000 Pesos oder gleichwertiges jährliches Einkommen besitzen müssen. Die Deputiertenkammer besteht aus 69 auf 3 Jahre direkt gewählten Abgeordneten (auf 3000 Einw. je 1), die mindestens 25 Jahre alt, 5 Jahre Bürger sein und 4000 Pesos oder gleichwertiges jährliches Einkommen besitzen müssen. Beamte sind zu beiden Körperschaften nicht wählbar. Wahlberechtigt ist jeder Staatsbürger von mindestens 20 Jahren. Der Präsident wird vom gesetzgeb. Körper auf 4 Jahre gewählt. — Landesfarben: Weiß und Blau. Kriegs- und Handelsflagge: Neunmal Blau und Weiß horizontal gestreift, der oberste und unterste Streifen weiß, die obersten 5 Streifen werden am Flaggstock von einem quadratischen weißen Felde mit goldener Sonne eingenommen.

Vollziehende Gewalt (Poder ejecutivo).

Präs. 1. März 1899—1903: Juan Luis **Cuestas;** VPräs.: **Battle y Ordoñez.**

Staatsrat.

Präs.: **Dr. J. C. Blanco.**

Gesetzgebender Körper (Poder legislativo).

Sitzungen gewöhnlich 15. Febr. bis Juni. Permanente Kommission.

Senat. Präs.: der VPräs. der Republik; VPräs.: . . . . . — Deputiertenkammer. Präs.: . . . . .

Ministerium vom 5. März 1899.

Krieg u. Marine: **Gallorda.** — Inneres u. Justiz: Saturnino **Camp.** — Ackerbau, Industrie, Unterricht u. öffentl. Arb.: Dr. **Campesteguy.** — Finanzen: C. M. **Peña.** — Äußeres u. Kultus: **Herrero y Espinosa.** — Gen.-Sekr.: O. **Hordeñana.**

Sonstige Behörden ꝛc.

Posten u. Telegraphen. Dir.: S. **Campo.**

Höchster Gerichtshof (Poder judicial). Der Präs. wird alle 6 Monate neugewählt.

Mil.-Gerichtshof. Präs.: M. **Tajes,** Gen.-Lt.

Katholischer Erzbischof: Dr. M. **Soler.**

Armee. Gen.-Stabschef: Salvador **Tajes,** Gen.

Diplomatisches Korps zu Montevideo [u. Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [Asamblea 112]: William R. **Finch** (. . 97) [1]. [Colonia: B. D. **Manton** (69) u. 1 VK. — Montevideo: A. W. **Swalm** (97) u. 1 VK. — KAg. in Paysandu (J. G. **Hufnagel**) u. 1 VKAg.]

*Argentinien. A. G. u. b. M. [Calle Agraciada, Paso del Molino]: A. **Paz** (31./3. 97); Leg.-Sekr. 1. Kl.: S. **Torres Cabrera.** [Carmelo: A. **Pons.** — Colonia: B. **Esquiano.** — Maldonado: R. **Diaz** (99). — Montevideo: W. **Paunero,** GK. (93); J. **Villegas** (99). — Paysandú: F. **Capurro.** — Salto: P. **Etcheverry.** — VK. in Conchillas, Dolores, Fray Bentos, Mercedes, Nueva Palmira, Rosario, San Eugenio, San Fructuoso, San José.]

*Belgien. MR u. GK. (20./2. 89): s. Argentinien, Dipl. K. [Montevideo: P. J. **André.** — VK. in Paysandú (J. **Rosé**).]

Bolivia. [Montevideo: C. **Balparda.**]

*Brasilien. A. G. u. b. M. [Cámaras, 159]: Dr. Alberto **Fialho** (14./4. 97), 1. Sekr.: R. **Reydner do Amaral.** [Montevideo: D. J. da S. **Azevedo,** GK., u. 1 VK. — Salto: Carlos **Fraenkel** (98) u. 1 VK. — VK. in Cerro Largo, Durazno, Maldonado, Paysandú, Rivera, Rocha, Taquarembo.]

Chile. A. G. u. b. M. [25 de Mayo 445]: Marimo R. **Lira** (4./5. 97); Sekr.: L. **Arteaga** G. [Montevideo (Camaras 107): M. A. **Criado,** GK. (97). — VK in Paysandú (J. C. **Soto**).]

*Dänemark. [Montevideo: J. V. **Hansen** (97).]

*Deutsches Reich. A. G. u. b. M. (25./4. 96): s. Argentinien, Dipl. K. [Montevideo: v. **Sanden** (99). — VK. in Fray Bentos (O. **Günther**).]

Dominikanische Republik. [. . . .]

*Ecuador. GTr. [Calle Camaras 56]: F. A. **Gomez** (17./12. 87); Sekr.: Ric. H. **Gomez.** [Montevideo: J. **Christophersen,** GK.]

*Frankreich. A. G. u. b. M. [Sarandi 145]: G. R. **Dubail** (9./2. 99); Sekr.: André **Gilbert;** Kanzl.: Ch. **Larousse.** — Ag. in Maldonado u. Minas, Mercedes, Paysandú, Salto, San Fructuoso, San José, Trinidad.]

Griechenland. [Montevideo, beauftr.: der franz. Ges.]

*Großbritannien. MR. u. GK. [216 Calle 25 de Mayo]: W. **Baring** (22./1. 94); Kaplan: Rev. S. F. **Handcock.** [Montevideo: H. A. **Hervey** (99). — VK. in Maldonado, Paysandú, Salto.]

Hawaii. [Montevideo: C. **Hughes.**]

Honduras. [Montevideo: C. S. **Caprile,** GK. (98).]

*Italien. A. G. u. b. M. (13./3. 95): s. Argentinien, Dipl. K. [Montevideo: R.

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

[illegible]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Departements	qkm	Bevölkerung 1897.	Bevölkerung auf 1qkm	Departements-Hauptstädte.
Artigas	11380	21716	1,9	San Eugenio.
Canelones	4752	68553	14	Guadalupe.
Cerro-Largo	14904	29909	2	Melo.
Durazno	14315	30064	2	Durazno.
Flores	4519	15390	3	Trinidad.
Florida	12107	36024	3	Florida.
La Colonia	5682	41021	8	Colonia.
Maldonado	4106	23086	5	Maldonado.
Minas	12498	28401	2	Minas.
Montevideo	664	264838	399	Montevideo.
Paysandu	13252	40431	3	Paysandú.
Rio Negro	8471	24869	2	Independencia.
Rivera	9821	18767	2	Rivera.
Rocha	11089	25976	2	Rocha.
Salto	12602	37586	3	Salto.
San José	6962	34441	5	San José.
Soriano	9224	36369	4	Mercedes.
Tacuarembo	21022	27929	1,2	San Fructuoso.
Treinta y Tres	9550	22615	2	Trenita y Tres.
Summa	186920 [1]	827485	4	

[1] Nach neuer planimetrischer Messung in Gotha 178700 qkm.

Da man annimmt, daß 6% der Bevölkerung nicht berücksichtigt wurden, so steigt die Gesamtbevölkerung Ende 1897 auf 877000 Seelen.

Unter der Gesamtbevölkerung von 520536 im Jahre 1883 waren 368166 Einheimische und 152370 Fremde. Im Jahre 1880 waren von letzteren 39780 Spanier, 36303 Italiener, 20178 Brasilianer, 15546 Argentiner, 14375 Franzosen, 2772 Engländer, 2125 Deutsche, 9143 andere.

Montevideo (Stadt) 1899: 200000 Einwohner.

Bewegung der Bevölkerung.

	Heiraten.	Geburten (inkl. Totgeborene).	Todesfälle	Totgeborene.	Überschuß d. Geburten.	Einwanderung.	Auswanderung.
1896	4073	31895	13670	894	18225	10505	5918
1897	2746	27763	13013	791	14750	9140	6779
1898	4318	29870	13255	803	16615	—	—

Von den Einwanderern im Jahre 1897 waren Italiener 3651, Spanier 2552, Brasilianer 672, Franzosen 483, Deutsche 287, Engländer 225.

Finanzen. (In Pesos nacionales à 4,35 Reichsmark.)

Budget für das Etatsjahr 1. Juli 1898 bis 30. Juni 1899.

Einnahmen	15 973546	Öffentliche Arbeiten	1 124672
Ausgaben.		Krieg und Marine	1 918031
Legislatur	341114	Justiz	354095
Präsidentschaft	67242	Pensionen	1 416407
Äußeres und Kultus	131968	Eisenbahn-Garantien	945636
Inneres	2 365085	Staatsschuld	5 640743
Finanzen	961160	Sonstige Ausgaben	533079
		Sa der Ausgaben:	15 799232

Öffentliche Schuld am 1. Juli 1899.

Äußere u. konsolidierte Schuld	100 247992	Liquidationsschuld	1 339545
Internationale Schulden	4 057675	Anleihe von 1897	7 693300
Innere unifizierte Schuld	6 023300	Schatzschuldscheine	4 976950
Garantieschuld	3 684700	Summa:	128 023462

Ausgaben für Zinsen 5 395668, für Amortisation 1 678698, zusammen 7 074366 Pesos.

Spezialhandel. (In Millionen Pesos.)

Einfuhr	1892: 18,4	1893: 19,7	1894: 23,8	1895: 25,4	1896: 25,5
Ausfuhr	1892: 26,0	1893: 27,7	1894: 33,5	1895: 32,5	1896: 30,4

Ein- und Ausfuhr nach den Verkehrsländern 1897. (In Tausenden Pesos.)

Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.
England	4 844	1 755	Vereinigte Staaten	1 505	2 887
Frankreich	1 959	4 971	Kuba	93	108
Belgien	1 124	4 982	Brasilien	1 621	5 939
Deutschland	1 828	3 065	Argentinien	2 951	4 016
Spanien	1 689	397	Paraguay	93	—
Italien	1 697	721	Chile	86	223
Portugal	18	162	Andere Länder	4	94
			Summa	19 512	29 320

Wichtigste Ausfuhrartikel 1897. (In Tausenden Pesos.)

Wolle	12 403	Fleisch	4 313	Getreide u. Mehl	1 040
Felle u. Häute	6 634	Talg	1 299	Tiere	782
		Fleischextrakt	1 183		

[illegible]

	[illegible]							
	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Regierungsrat (Consejo de Gobierno).

Präs.: V. **Rodriguez**, Gen.; VPräs.: Dr. Jesús **Muñoz Tébar**; Mtgl.: Dr. O. Sosa **Saa**, Gen., Dr. E. **Jelambi**, R. A. **Bello**, Gen., Gabriel Picón **Febres**, Marco Tulio **Saluzzo**, Gen., Dr. M. A. **Fonseca**, D. A. **Hernández**, Gen.; Sekr.: P. J. **González** P.

Andere Zentralbehörden.

Hoher Bundes-Gerichtshof. Präs.: Dr. M. **Planchart Rojas**, Gen.; VPräs.: Dr. C. L. Febres **Cordero**. — Kassationshof. Präs.: Dr. P. **Acosta**; VPräs.: Dr. Diego L. **Troconis**; Kanzl.: Dr. José T. Sosa **Saa**. — Gen.-Fiscal: Dr. Santiago F. **Atienza**.

Komd. Gen. der Armee: F. **González Espinosa**, Gen.

Behörden der einzelnen Staaten ꝛc.

Gouv. des Bundesdistrikts: Anfiloquio **Level**. — Präs. der Staaten. Los Andes: Espiritu Santo **Morales**, Gen. — Bermúdez: Man. Guzmán **Alvarez**, Gen. — Bolivar: Ernesto **García**, Gen. — Carabobo, beauftr.: Dr. Laureano **Villanueva**. — Falcón: G. S. **Riera**, Gen. — Lara: E. Torres **Aular**. — Miranda, beauftr.: Dr. J. R. **Muñez**, Gen. — Zulia: Dr. Alejandro **Andrade**. — Zamora, beauftr.: Dr. Ovidio A. **Abreu**, Gen.

Kath. Bischöfe. Carácas: Dr. C. **Uzcátegui**, Erzb.; Barquisimeto: Dr. G. **Rodriguez**; Calabozo: Dr. A. **Sendrea**; Guayano: Dr. A. M. **Duran**; Merida: Dr. A. R. **Silva**.

Diplomatisches Korps zu Carácas [und Konsulate].

*Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: F. B. **Loomis** (. ./7. 97)[1]); Leg.-Sekr.: W. W. **Russel**. [La Guayra: L. **Goldschmidt** (98) u. 1 VK. — Maracaïbo: E. H. **Plumacher** u. 1 VK. — Puerto Cabello: L. T. **Ellsworth** (98) u. 1 VK. — Ag. in Barcelona, Carácas, Carupano, Ciudad Bolivar, Coro, Cumaná, San Cristobal, Tovar, Valencia, Valera.]

*Argentinien. [Bolivar: O. **Mönch**. — Carácas: C. R. **Röhl**, GK. (78), u. 1 VK. (S. **Tovar Toro**). — Coro: Jac. **Myerston** (98). — La Guayra: A. **Wallis**. — Maracaïbo: A. **Estrada**. — Puerto Cabello: O. **Römer**.]

Belgien. [Bolivar: L. **Brockmann**. — Carácas: . . . . ., GK. — La Guayra: J. C. **Scholtz**. — Maracaïbo: C. **Vogeler**. — Puerto Cabello: F. **Mauß** (90) u. 1 Ag. (G. **Noblot**, 98).]

*Bolivia. [Barcelona: J. de D. **Vallenilla Lanz** (99). — Carúpano: J. **Ramos** (99). — Cumaná: J. **Mayz Sucre** (99). — Carácas: C. **Zuloaga**, GK.; A. Martinez **Espino**. — Coro: J. C. **Beaujon**. — La Guayra: R. **Escobar** (99). — Puerto Cabello: S. V. **Azpurua**. — Valencia: Dr. R. **Zuloaja Egusquiza** (99).]

Brasilien. [VK. in Bolivar (F. **Vicentini**), Carácas (. . . .), Puerto Cabello (. . . .), Valencia (F. **Kerdel**, 98).]

Chile. [Bolivar: A. J. **Montes** (94). — Carácas: D. T. **Pardo** (97). — Puerto Cabello: Jac. E. **Pardo** (97).]

Dänemark. [Carácas u. Puerto Cabello: J. **Stürup**, GK. (94). — Maracaïbo: C. F. **Witzke**. — VK. in Barcelona (J. **Baiz**), Bolivar (F. **Bauditz**), La Guayra (E. **Krogh**).]

*Deutsches Reich. MR.: Dr. O. **Schmidt-Leda** (. . . 98); Kzl.: **Dobrikow**. [Bolivar: L. **Brockmann**. — Carácas: . . . . — La Guayra: A. **Lentz**. — Maracaïbo: Ed. **v. Jeß** (97). — Puerto Cabello, beauftr.: P. **Tiede** (99). — Valencia: Th. **Gosewisch**.]

Dominikanische Republik. [Coro: H. **Leyba**. — La Guayra: L. **Moreau**. — Maracaïbo: F. **Suarez**. — Puerto Cabello: J. M. S. **Monsanto** (78). — VK. in Carácas (. . . .).]

Ecuador. [Carácas: Andrés **Alfonso**, GK. (99). — La Guayra: A. M. **Martinez** u. 1 VK. — Puerto Cabello: J. R. **Burguillos**.]

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

[illegible] Der bol. Gesandtschaft seit der Mitg. 1895 [illegible]

Lancaster, [illegible] Lancaster Hotel. Cam[illegible]

[illegible] Hauptm. [illegible] Carmen E. de Arana[illegible]

[illegible] Mar y Mar[illegible] — [illegible] Dr. Ramon Perez, [illegible] — [illegible] Tamayo.

[illegible] — Caracas. R. Miranda Sosa, GK. [illegible] — [illegible] J. J. Martinez Mata 96). — [illegible] Dr. Fr. Lopez. — [illegible] Rios [illegible] [Caracas: [illegible] GK. u. 1 VK. [illegible] & Fossi-Serrini. — Puerto Cabello: G. Brandt [illegible]]

[illegible] Dr. Luis E. Rios (. . . 96); Sec.-Sekr.: Ismael E. Arvelo. [illegible] Prieto de la Torre (99). — La Guayra: Raf. Baraquez (97) [illegible] Garcia Herreros. — Puerto Cabello: J. E. C. [illegible] J. J. Prada (96). — VK. in Caracas (E. Morales y Mendoza)]

[illegible] [illegible] J. Danes (98), u. 1 Ag. — La Guayra: P. Galindo, [illegible] (99), u. 1 Ag. in Rio Chico, Valencia.]

[illegible] [illegible] T. Sosa.]

[illegible] [illegible] Secretario (Ref. v. 6./7. Jan. 1880).

[illegible] [Caracas: [illegible] de Rojas, GK. — Maracaibo: Rud. Klien (96). — [illegible] C. A. Braschi (95). — VK. in Carupano (J. Cerisola), La Guayra (J. Diaz Rojas)]

[illegible] [Barcelona: G. P. da Costa Gomez (99). — Caracas: R. C. Hellmund. La Guayra: C. Hellmund. — Maracaibo: M. H. C. Henriquez (96). — VK. in Coro (. . . .)]

Nikaragua [Bolivar: T. Montes. — Caracas: Raf. Miranda Sosa, GK. (99); J. M. Estiaga. Coro: P. Beaujon. — La Guayra: C. Galindo. — VK. ad int. in Maracaibo (Dr. Fr. Lahoa, 99), Carupano (J. J. Martinez Mata, 99).]

Österreich-Ungarn. [Caracas: G. Bollmer, GK. ad pers. — Maracaibo: J. L. K. Meyer (97). — Puerto Cabello: O. Baasch.]

Papstl. Stuhl. Ap. Deleg. u. A. G.: Msgr J. Tonti (. . . 94), Erzb. von Port-au-Prince.

Paraguay. [Barquisimeto: F. P. Gimenez-Arraiz. — Caracas: T. de Arrebondo y Betancourt. — Cumaná: B. M. de la Roca. — Maracaibo: . . . . — VK. in La Guayra (G. Forrest).]

Peru. [H. Pardo, GK. (11./12. 97).]

Portugal. [Caracas: F. A. Benitez u. 1 VK. — VK. in La Guayra (Ad. Dupony).]

Schweden und Norwegen. [Caracas: G. Valentiner, GK. (92). — VK. in La Guayra (G. Wallis, 96), Maracaibo (. . . .), Puerto Cabello (E. H. Grameto, 98).]

Spanien. A. G. u. b. M.: M. Pastor y Bedoya (. . . .), Khr; Sekr.: A. de Mariátegui. [Caracas: der Ges. GK. — La Guayra: J. Garcia Acuña (99). — VK. in Barquisimeto (E. Fraylé), Bolivar (F. Machado), Carupano (J. Cerizola), Guiria (E. G. Permuy), Maracaibo (E. Ball), Margarita, Pampatar, Pirahyba, Puerto Cabello (L. Puncel), Valencia (C. Sanchez).]

Uruguay. [Caracas: S. Tovar Toro, GK. (96).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Flächeninhalt 1 027030 qkm. (Die Grenzänderung gegen Kolumbien ist dabei noch nicht berücksichtigt.)

Bevölkerung 1894.

Staaten.	Männlich.	Weiblich.	Total.	Hauptstädte.	Bev. '89.
Bundesdistrikt	41681	49278	90959	Caracas . . .	72429 [1]
Staat Bermudez . . .	160130	162388	322518	Barcelona . .	12785
„ Bolivar	71613	63619	135232	Ciudad Bolivar	11686
„ Carabobo . . .	103279	107386	210665	Valencia . . .	38654
„ Falcon	66941	74748	141689	Coro	9452
„ Lara	125611	136800	262411	Barquisimeto .	31476
„ Los Andes . .	178168	185220	363388	Merida . . .	12018
„ Miranda . . .	244958	261778	506736	Cura	12198
„ Zamora . . .	129492	123926	253418	Guanare . . .	10880
„ Zulia	75196	82604	157800	Maracaibo . .	34284
Ver. Staaten v. Venezuela	1 197069	1 247747	2 444816		

Die einheimische Bevölkerung ist bis auf ca 1%, welches auf die Kreolen kommt, eine Mischlingsrasse, unter der Mulatten und Zambos vorherrschen.

Zahl der Ausländer 1894: Kolumbianer 11081, andere Südamerikaner 518, Nordamerikaner 232, Spanier 13558, Engländer 6154, Holländer 3729, Italiener 3179, Franzosen 2545, Deutsche 962, Dänen 82, Andere 2089, zusammen 44129.

Religion 1894: Katholiken 2 434984, Protestanten 3515, Israeliten 411, Andere 5906, zusammen 2 444816.

Beruf 1894: Landwirtschaft 376156, Handwerk 135688, Schiffahrt 8341, Bergbau 1052, Handel 42816, Beamte 3675, Klerus 528, Militär 6038, freie Berufsarten 9311, Dienstboten 211143, ohne Beruf 1 650068, zusammen 2 444816.

Bewegung 1894: Heiraten 4012, Geburten 80819, Todesfälle 46410, — natürliche Zunahme 34409. Einwanderer 1894: 141 (1885—94: 5548).

Finanzen. (In Bolivars; 1 Bolivar = 80 deutsche Reichspfennige.)

Budget 1898—99.

Einnahmen.

Zölle	25 000000	Innere Steuern	5 292000
Einfuhrzölle	24 838000	Renten der Staaten	4 250000
Andere Zolleinnahmen . . .	162000	Summa:	34 542000

Ausgaben.

Inneres	7 675276	Öffentlicher Unterricht . . .	2 693682
Äußeres	944730	Öffentliche Arbeiten	1 195392
Öffentliche Schuld	11 381854	Finanzen	4 214665
Ackerbau, Industrie u. Handel	122720	Krieg und Marine	4 571268
Post und Telegraph	1 742413	Summa:	34 542000

Staatsschuld 30. Juni 1898.

Konsolidierte Nationalschuld, 5%	12829
Innere Schuld vom 16. Juli 1894, 6%	14787
Innere konsolidierte Schuld vom 14. April 1896, 6%	63 439430
Titel, 1% pro Monat	3 605773
Äußere Schuld, 3%	66 614550

[1] Zählung 1891.

Venezolanische Anleihe von 1896, 5%	49 250000
[illegible] konsolidierte Schuld, 3%	7 774893
[illegible] für die Wasserleitung von Caracas, 5%	10 565199
[illegible]	135038
[illegible] Schuld	6703
Summa:	291 419202

Ausfuhrhandel im Finanzjahr 1895–96.

Wichtigste Ausfuhrgegenstände. (In Tausenden Bolivar.)

Kaffee	85 786	Gold	11 792	Tiere	1 552
Kakao	10 091	Häute	2 957		

Schiffahrt 1896 (Eingang und Ausgang).

Häfen.	Dampfer.		Segelschiffe.		Zusammen.	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Puerto Cabello	141	215004	11	3785	152	218788
La Guaira	309	466388	23	6776	332	473164
Ciudad Bolivar	90	37064	39	7024	129	44088

Die Handelsmarine umfaßte 1898 11 Dampfer von 2185 Tonnen (netto) und 17 Segelschiffe von 2760 Tonnengehalt.

Eisenbahnen 1899. In Betrieb 852 km.

Post 1898. Zahl der Bureaus 214.

Telegraphen 1895. Länge der Staatstelegraphenlinien 5679 km.

Armee und Marine.

Perm. Truppen 1898. Nach der Reorganisation vom 30. Juli 1895 besteht die Armee aus 19 Bat. (zu 6 Komp. à 60 M.).

Flotte 1898: 3 Dampfer, 1 Goelette. — Personal: 1 Komp. Mar.-Soldaten, auf 3 Dampfer verteilt.

Anhang
zum
diplomatisch-statistischen Jahrbuch.

I.
Verzeichnis
der
regierenden Fürsten, Regenten und Staatsoberhäupter
sämtlicher
im diplomatisch-statistischen Jahrbuch enthaltenen Staaten.

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Geburtstag.
Deutsches Reich: Kaiser Wilhelm II.	15. Juni 1888	27. Jan. 1859
Anhalt: Herzog Friedrich	22. Mai 1871	29. April 1831
Baden: Großherzog Friedrich	24. April 1852	9. Sept. 1826
Bayern: König Otto I.	13. Juni 1886	27. April 1848
Regent Prinz Luitpold	13. Juni 1886	12. März 1821
Braunschweig, Regent: Pr. Albrecht von Preußen	21. Okt. 1885	8. Mai 1837
Bremen, Bürgerm.: F. A. Schultz	30. Dez. 1898	—
Hamburg, Erster Bürgerm.: Dr. J. G. Mönckeberg	1. Jan. 1899	22. Aug. 1839
Hessen: Großherzog Ernst Ludwig	13. März 1892	25. Nov. 1868
Lippe: Fürst Alexander	20. März 1895	16. Jan. 1831
Regent: Graf Ernst	10. Juli 1897	9. Juni 1842
Lübeck, Präsidier. Bürgerm.: Dr. H. Klug .	1. Jan. 1899	30. Mai 1837
Mecklenburg-Schwerin: Großherzog Friedrich Franz IV.	10. April 1897	9. April 1882
Regent: Herzog Johann Albrecht . .	10. April 1897	8. Dez. 1857
Mecklenburg-Strelitz: Großherzog Friedrich Wilhelm	6. Sept. 1860	17. Okt. 1819
Oldenburg: Großherzog Peter	27. Febr. 1853	8. Juli 1827
Preußen: König Wilhelm II.	15. Juni 1888	27. Jan. 1859
Reuß Ä. L.: Fürst Heinrich XXII.	8. Nov. 1859	28. März 1846
Reuß J. L.: Fürst Heinrich XIV.	11. Juli 1867	28. Mai 1832
Sachsen: König Albert	29. Okt. 1873	23. April 1828
Sachsen-Altenburg: Herzog Ernst	8. Aug. 1853	16. Sept. 1826
Sachsen-Coburg und Gotha: Herzog Alfred . .	25. Aug. 1893	6. Aug. 1844
Sachsen-Meiningen und Hildburghausen: Herzog Georg II.	20. Sept. 1866	2. April 1826

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Geburtstag.
Sachsen-Weimar-Eisenach: Großherzog Carl Alexander	8. Juli 1853	24. Juni 1818
Schaumburg-Lippe: Fürst Georg	8. Mai 1893	10. Okt. 1846
Schwarzburg-Rudolstadt: Fürst Günther	19. Jan. 1890	21. Aug. 1852
Schwarzburg-Sondershausen: Fürst Karl Günther	17. Juli 1880	7. Aug. 1830
Waldeck: Fürst Friedrich	12. Mai 1893	20. Jan. 1865
Württemberg: König Wilhelm II.	6. Okt. 1891	25. Febr. 1848
Abessinien: Negus Negesti Menelik II.	 1889	 1842
Afghanistan: Emir Abdur-Rahmân-Chan	22. Juli 1880	 1845
Amerika, Vereinigte Staaten: Präs. William Mc Kinley	4. März 1897	29. Jan. 1843
Argentinische Republik: Präsident Gen. Julio A. Roca	12. Okt. 1898	17. Juli 1843
Belgien: König Leopold II.	10. Dez. 1865	9. April 1835
Bolivia: Pando	20. Okt. 1899	—
Brasilien, Vereinigte Staaten: Präs. Dr. M. F. de Campos Salles	15. Nov. 1898	—
Chile: Präsident Fed. Errazuriz	18. Sept. 1896	16. Nov. 1850
China: Kaiser Tsai-t'ien	12. Jan. 1875	2. Aug. 1872
Dänemark: König Christian IX.	15. Nov. 1863	8. April 1818
Dominikanische Republik: Präs. J. J. Jiménez	 1899	—
Ecuador: Präs. Eloy Alfaro	6. Febr. 1897	—
Frankreich: Präs. Emile Loubet	18. Febr. 1899	—
Annam: König Thanh Thai	31. Jan. 1889	 1878
Kambodscha: König Norodom I.	1884	—
Tunis: Bei Sidi-Ali	23. Okt. 1882	14. Aug. 1817
Griechenland: König Georg I.	5. Juni 1863	24. Dez. 1845
Großbritannien und Irland: Königin Viktoria	20. Juni 1837	24. Mai 1819
Guatemala: Präs. Lic. M. Estrada Cabrera	8. Febr. 1898	21. Nov. 1857
Haiti: Präs. T. A. S. Sam	24. März 1896	15. Mai 1835
Honduras: Präs. Terencio Sierra	1. Febr. 1899	—
Italien: König Humbert I.	9. Jan. 1878	14. März 1844
Japan: Kaiser Mutsuhito	13. Febr. 1867	3. Nov. 1852
Kolumbien: Präs. Sanclemente	7. Aug. 1898	1. Jan. 1813
Kongostaat, Souverän: Leopold II., König der Belgier	30. April 1885	9. April 1835
Korea: König Jhöng	21. Jan. 1864	8. Sept. 1852
Kostarika: Präs. R. Iglesias	8. Mai 1894	18. April 1861
Liberia: Präs. W. D. Coleman	3. Jan. 1898	—
Liechtenstein: Fürst Johann II.	12. Nov. 1858	5. Okt. 1840
Luxemburg: Großherzog Adolf	23. Nov. 1890	24. Juli 1817
Marokko: Sultan Mulay Abdul Asis	6. Juni 1894	24. Febr. 1878
Mexiko: Präsident P. Diaz	1. Dez. 1892	15. Sept. 1830
Monaco: Fürst Albert	10. Sept. 1889	13. Nov. 1848
Montenegro: Fürst Nikolaus	14. Aug. 1860	7. Okt. 1841
Nepal: Maharadscha Dhiradsch	17. Mai 1881	8. Aug. 1875
Niederlande: Königin Wilhelmina	23. Nov. 1890 bzw. 31. Aug. '98	31. Aug. 1880
Nikaragua: Präs. S. Zelaya	1. Febr. 1894	1. Nov. 1853
Oesterreich-Ungarn: Kaiser Franz Joseph I.	2. Dez. 1848	18. Aug. 1830
Oranje-Freistaat: M. Th. Steijn	4. März 1896	2. Okt. 1857
Orden des heil. Johannes v. Jerusalem: Großmeister-Statth. Ceschi a Santa Croce	28. März 1879	25. März 1827

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Geburtstag.
Päpstlicher Stuhl: Papst Leo XIII.	20. Febr. 1878	2. März 1810
Paraguay: Präs. Emilio Aceval	25. Nov. 1898	16. Okt. 1864
Persien: Schah Muzaffer ed-din	1. Mai 1896	25. März 1853
Peru: Präs. Ed. L. de Romana	8. Sept. 1899	—
Portugal: König Karl I.	19. Okt. 1889	28. Sept. 1863
Rumänien: König Karl	22. April 1866	20. April 1839
Rußland: Kaiser Nikolaus II.	1. Nov. 1894	18. Mai 1868
Finnland: Großfürst Nikolaus	1. Nov. 1894	18. Mai 1868
Bochara: Emir Said-Abd-ul-Ahad-Chan	12. Nov. 1885	26. März 1859
Chiwa: Seid Mohammed Rachim-Babadur-Chan	1865	1845
Salvador: Präs. Tomas Regalado	1. März 1899	7. Nov. 1864
San Marino: Regenti Federico Gozi und Silvestro Vita	1. Okt. 1899	—
Schweden und Norwegen: König Oscar II.	18. Sept. 1872	21. Jan. 1829
Schweiz, Bundes-Präsident: E. Müller	1. Jan. 1899	2. Nov. 1848
Serbien: König Alexander I.	6. März 1889	14. Aug. 1876
Siam: König Chulalongkorn	1. Okt. 1868	20. Sept. 1853
Spanien: König Alfons XIII.	17. Mai 1886	17. Mai 1886
Regentin: Kgin Marie Christine	25. Nov. 1885	21. Juli 1858
Südafrikanische Republik: Präsident S. J. P. Krüger	12. Mai 1893	10. Okt. 1825
Swasiland: König U'Bunu	Aug. 1890	1876
Tonga-Inseln: König Georg II.	17. März 1893	18. Juni 1874
Türkei: Großsultan Abdul Hamid II.	31. Aug. 1876	22. Sept. 1842
Bulgarien: Fürst Ferdinand	7. Juli 1887	26. Febr. 1861
Kreta: Pr. Georg von Griechenland	21. Dez. 1898	24. Juni 1869
Samos: Fürst Konstantinos Vansanis	7. März 1899	9. Febr. 1846
Ägypten: Chedive Abbas II.	7. Jan. 1892	14. Juli 1874
Uruguay: Präs. Luis Cuestas	25. Aug. 1897	22. Juni 1837
Venezuela: Präs.	—	—

II.

Verzeichnis der in der I. Abteilung des genealog. Jahrbuchs enthaltenen regierenden Fürsten.

a) Nach der Zeit des Regierungsantrittes mit Angabe ihres Alters.

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Alter beim Antr. d. Reg. Jahre.
Viktoria, Königin von Großbritannien ꝛc.	20. Juni 1837	18
Franz Joseph I., Kaiser von Oesterreich	2. Dez. 1848	18
Friedrich, Großherzog von Baden	24. April 1852	25
Peter, Großherzog von Oldenburg	27. Febr. 1853	25
Carl Alexander, Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach	8. Juli 1853	35

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Alter beim Antr. d. Reg. Jahre.
Ernst, Herzog von Sachsen-Altenburg	3. Aug. 1853	26
Johann II., Fürst von Liechtenstein	12. Nov. 1858	18
Heinrich XXII., Fürst Reuß A. L.	8. Nov. 1859	13
Nikolaus, Fürst von Montenegro	14. Aug. 1860	19
Friedrich Wilhelm, Großherzog von Mecklenburg-Strelitz	6. Sept. 1860	40
Georg I., König von Griechenland	5. Juni 1863	17
Christian IX., König von Dänemark	15. Nov. 1863	45
Leopold II., König der Belgier	10. Dez. 1865	30
Karl, König von Rumänien	20. April 1866	26
Georg II., Herzog von Sachsen-Meiningen und Hildburghausen	20. Sept. 1866	40
Heinrich XIV., Fürst Reuß J. L.	11. Juli 1867	35
Friedrich, Herzog von Anhalt	22. Mai 1871	40
Oscar II., König von Schweden und Norwegen	18. Sept. 1872	43
Albert, König von Sachsen	29. Okt. 1873	45
Abdul Hamid, Großsultan	31. Aug. 1876	33
Humbert I., König von Italien	9. Jan. 1878	34
Leo XIII., Papst	20. Febr. 1878	68
Karl Günther, Fürst von Schwarzburg-Sondershausen	17. Juli 1880	49
Alfons XIII., König von Spanien	17. Mai 1886	—
Otto I., König von Bayern	13. Juni 1886	38
Wilhelm II., Deutscher Kaiser und König von Preußen	15. Juni 1888	29
Alexander I., König von Serbien	6. März 1889	13
Albert, Fürst von Monaco	10. Sept. 1889	41
Karl I., König von Portugal	19. Okt. 1889	26
Günther, Fürst zu Schwarzburg-Rudolstadt	19. Jan. 1890	38
Wilhelmina, Königin der Niederlande	23. Nov. 1890	10
Adolf, Großherzog von Luxemburg	23. Nov. 1890	73
Wilhelm II., König von Württemberg	6. Okt. 1891	43
Ernst Ludwig, Großherzog von Hessen	13. März 1892	23
Georg, Fürst zu Schaumburg-Lippe	8. Mai 1893	47
Friedrich, Fürst von Waldeck	12. Mai 1893	28
Alfred, Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha	25. Aug. 1893	49
Nikolaus II., Kaiser von Rußland	1. Nov. 1894	26
Alexander, Fürst zur Lippe	20. März 1895	65
Friedrich Franz IV., Großherzog von Mecklenburg-Schwerin	11. April 1897	15

b) Nach dem Lebensalter am 1. November 1899.

Namen und Titel.	Geburtstag.	Alter. J.	M.	T.
Leo XIII. Papst	2. März 1810	89	7	29
Adolf, Großherzog von Luxemburg	24. Juli 1817	82	3	7
Christian IX., König von Dänemark	8. April 1818	81	6	22
Carl Alexander, Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach	24. Juni 1818	81	4	6

Namen und Titel.	Geburtstag.	Alter. J.	M.	T.
Viktoria, Königin v. Großbritannien ꝛc.	24. Mai 1819	80	5	7
Friedrich Wilhelm, Großherzog von Mecklenburg-Strelitz	17. Okt. 1819	80	—	13
Georg II., Herzog von Sachsen-Meiningen und Hildburghausen	2. April 1826	73	6	28
Friedrich, Großherzog von Baden	9. Sept. 1826	73	1	21
Ernst, Herzog von Sachsen-Altenburg	16. Sept. 1826	73	1	14
Peter, Großherzog von Oldenburg	8. Juli 1827	72	3	23
Albert, König von Sachsen	23. April 1828	71	6	7
Oscar II., König von Schweden und Norwegen	21. Jan. 1829	70	9	10
Karl Günther, Fürst von Schwarzburg-Sondershausen	7. Aug. 1830	69	2	24
Franz Joseph I., Kaiser von Oesterreich	18. Aug. 1830	69	2	13
Alexander, Fürst zur Lippe	16. Jan. 1831	68	9	15
Friedrich, Herzog von Anhalt	29. April 1831	68	6	2
Heinrich XIV., Fürst Reuß J. L.	28. Mai 1832	67	5	3
Leopold II., König der Belgier	9. April 1835	64	6	21
Karl, König von Rumänien	20. April 1839	60	6	10
Johann II., Fürst von Liechtenstein	5. Okt. 1840	59	—	26
Nikolaus, Fürst von Montenegro	7. Okt. 1841	58	—	23
Abdul Hamid, Großsultan	22. Sept. 1842	57	1	8
Humbert I., König von Italien	14. März 1844	55	7	17
Alfred, Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha	6. Aug. 1844	55	2	25
Georg I., König von Griechenland	24. Dez. 1845	53	10	7
Heinrich XXII., Fürst Reuß A. L.	28. März 1846	53	7	3
Georg, Fürst zu Schaumburg-Lippe	10. Okt. 1846	53	—	20
Wilhelm II., König von Württemberg	25. Febr. 1848	51	8	3
Otto I., König von Bayern	27. April 1848	51	6	4
Albert, Fürst von Monaco	13. Nov. 1848	50	11	19
Günther, Fürst zu Schwarzburg-Rudolstadt	21. Aug. 1852	47	2	9
Wilhelm II., Deutscher Kaiser und König von Preußen	27. Jan. 1859	40	9	4
Karl I., König von Portugal	28. Sept. 1863	36	1	4
Friedrich, Fürst von Waldeck	20. Jan. 1865	34	9	11
Nikolaus II., Kaiser von Rußland	18. Mai 1868	31	5	13
Ernst Ludwig, Großherzog von Hessen	25. Nov. 1868	30	11	6
Alexander I., König von Serbien	14. Aug. 1876	23	2	18
Wilhelmina, Königin der Niederlande	31. Aug. 1880	19	2	—
Friedrich Franz IV., Großherzog von Mecklenburg-Schwerin	9. April 1882	17	6	21
Alfons XIII., König von Spanien	17. Mai 1886	13	5	14

III.

Nationale Festtage,

s. Jahrg. 1898, S. 1248.

Digitized by Google

IV.

Verzeichnis von Orden[1]).

Souveräner Orden des heiligen Johannes von Jerusalem, genannt Malteser-Orden.

Hervorgegangen aus dem 1048 zu Jerusalem gestifteten Hospital zum heil. Johannes und dem damit verbundenen, 1113 von Papst Paschalis II. bestätigten Mönchsorden, der 1118 durch seinen derzeitigen Vorstand Raymund von Puy in einen geistlichen Ritterorden umgewandelt und als solcher von Papst Kalixtus II. 1120 bestätigt wurde. Seit 1309 nannten sich die Ritter Rhodiser-, seit 1530 Malteserritter; seit dem Tode des letzten Großmeisters, Fra Giov. Bat. Tommasi von Cortona, † 1805, bis zum Jahre 1879 ward der Orden durch einen Ordensstatthalter, in Gemeinschaft mit dem zu Rom residierenden Konzil seit 1884 verwaltet. Am 28. März 1879 ist die alte Würde des Großmeisters wiederhergestellt worden (3 Klassen).

Abessinien.

O. des Sterns, gest. . . . . .

Amerika, Vereinigte Staaten von Nordamerika.

Ehrenmedaille (Medal of Honour), gest. 12. Juli 1862 vom Kongreß für persönliche Tapferkeit.

Rettungsmedaille 1. u. 2. Kl., gest. (Satzungen) 20. Juni 1874.

Anhalt.

Haus-O. Albrechts des Bären (5 Kl. und 2 Medaillen), gestiftet 18. Nov. 1836 durch die Herzöge Heinrich zu Anhalt-Köthen, Leopold Friedrich zu Anhalt-Dessau und Alexander Karl zu Anhalt-Bernburg.

Verdienst-O. für Wissenschaft und Kunst, gest. durch Hzg Friedrich von Anhalt 30. Juli 1873; neue Satzungen 20. Sept. 1875.

Baden.

Haus-O. der Treue, gest. 17. Juni 1715 durch Markgraf Karl Wilhelm zu Baden-Durlach.

Militärischer Karl Friedrich-Verdienst-O. (3. Kl.), gest. 4. April 1807 durch Ghzg Karl Friedrich.

O. Bertholds I. (4 Stufen), am 9. Sept. 1896 durch Ghzg Friedrich zum selbständigen O. erklärt und vom O. vom Zähringer Löwen losgetrennt, von dem bis dahin der am 29. April 1877 gestiftete O. Bertholds I. von Zähringen eine höhere Stufe des Großkreuzes gebildet hatte. Die bisherigen Insignien des O. Bertholds I. von Zähringen gelten künftig als Großkreuze des neuen O.

O. v. Zähringer Löwen (5 Stufen), gest. 26. Dez. 1812 von Ghzg Karl.

Erinnerungskreuz für den Feldzug 1870/71, gest. 25. Juni 1871.

Bayern.

O. des heil. Hubertus, gest. 1444 von Gerhard V., Hzg von Jülich und Berg.

Ritter-O. v. heil. Georg, gest. 28. März 1729 durch Kurfürst Karl Albrecht.

---

[1]) Im genealogischen Jahrbuch werden **nur** der „Souveräne Orden des heil. Johannes von Jerusalem" (als Malt.-O.), der oesterr. und niederländ. Deutsche Ritter-Orden, der preuß. Johanniter-Orden, der bayr. Ritter-Orden vom heil. Georg, der bayr. Theresien-Orden, der oesterr. Sternkreuz-Orden, der preuß. Schwarze Adler-Orden, der dänische Elephanten-Orden, der engl. Hosenband-Orden, der ital. Annunciaten-Orden, der oesterr. und der span. Orden vom Goldnen Vließ, der russische Andreas-Orden und der schwed. Seraphinen-Orden bei jedem einzelnen Ritter oder bei jeder Inhaberin angeführt, soweit die Redaktion über die Verleihungen unterrichtet war.

St. Georgs-Medaille, gest. 15. Dez. 1889 durch den Prinzregenten Luitpold von Bayern.
Militär-Max Joseph-O. (3 Kl.), gest. 8. Juni 1797 durch Kurfürst Karl Theodor, übernommen und erneuert 1. Jan. 1806 von König Maximilian I. Joseph.
Verdienst-O. der bayr. Krone (5 Kl.), gest. 19. Mai 1808 von König Maximilian I. Joseph.
Verdienst-O. v. heil. Michael (5 Kl.), gest. 29. Sept. 1693 durch Kurfürst Joseph Klemens von Köln, Hzg von Bayern; neue Satzungen durch König Ludwig I. 16. Febr. 1837, rev. 16. Dez. 1887.
Maximilians-O. für Kunst und Wissenschaft, gest. 28. Nov. 1853 durch König Maximilian II.; neue Satzungen durch den Prinzregenten Luitpold 18. Dez. 1886.
Militärverdienst-O. (5 Kl.), gest. 19. Juli 1866 durch König Ludwig II.
Kgl. Ludwigs-O., gest. 25. Aug. 1827 durch König Ludwig I.
Ludwigs-Medaille für Wissenschaft, Kunst und Industrie, gest. 25. Aug. 1872 durch König Ludwig II.
Rettungsmedaille, gest. 27. Febr. 1889 durch den Prinzregenten Luitpold von Bayern.
Verdienstkreuz, auch Frauenorden, gest. 13. Mai 1870 durch König Ludwig II.
Frauenorden. Theresien-O., gest. 12. Dez. 1827 durch Königin Therese.
O. der heil. Elisabeth, gest. 18. Okt. 1766 durch Kurfürstin Elisabeth Auguste.
St. Anna-O. des Damenstifts zu München, gest. 6. Dez. 1784 durch Kurfürstin Anna Maria Sophia; neue Satzungen durch Kurfürst Maximilian Joseph 18. Febr. 1802.
St. Annen-O. des Damenstifts zu Würzburg, gest. 12. Juli 1803 durch Kurfürst Maximilian Joseph.

Belgien.

Leopolds-O. (5 Kl.), gest. 11. Juli 1832 durch König Leopold I.
O. für Zivilverdienste (Kreuz 2 Kl., Medaille 5 Kl.), Kgl. Dekrete vom 21. Juli 1867, 15. Jan. 1885, 27. Juni 1896 und 28. Febr. 1898.
Militärkreuz (2 Kl.), Kgl. Dekrete vom 11. Febr. 1885 25. März 1890 u. 12. Sept. 1895.

Birma.

O. der Goldenen Sonne, gest. . . . .

Bochara.

O. Kaiser Alexanders III., gest. 1898 (1 Kl.).
O. der Tadsh-Krone (1 Kl.), ist 1886 gestiftet und von Rußland bestätigt worden.
Stern von Bochara, gest. 1860, in Gold und Silber je 3 Kl.

Bolivia.

Columbus-Kreuz (Cruz de Colon), gest. 12. Okt. 1892 (3 Kl.).

Brasilien.

Kaiserlicher Kreuz-O. (O. des Südl. Kreuzes), gest. 1. Dez. 1822 durch Kaiser Dom Pedro I. (4 Kl.).
O. Pedros I. (3 Kl.), gest. 16. April 1826 durch Kaiser Dom Pedro I., resp. durch seinen Sohn 19. Okt. 1842.
O. der Rose (6 Kl.), gest. 17. Okt. 1829 durch Kaiser Dom Pedro II.
Christus-O., O. d'Aviz und O. St. Jakobs vom Schwert sind von Portugal übernommen worden.
Die Orden wurden, mit Ausnahme des Cruzeiro- und Aviz-O., 22. März 1890 aufgehoben.
O. des Columbus (5 Kl.), gest. 6. Juni 1890.
Rettungs- resp. Verdienstmedaille (2 Kl.), gest. 15. Dez. 1889.
Durch die Verfassung v. 24. Febr. 1891 sind alle O., mit Ausnahme der Verdienstmedaille, aufgehoben worden.

Braunschweig.

O. Heinrichs des Löwen, gest. 25. April 1834 durch Hzg Wilhelm; erweitert 12. Sept. 1870 und 8. März 1877 (5 Kl., aff. Verdienstkreuz in 2 Kl.).
Rettungsmedaille, gest. 25. April 1836 durch Hzg Wilhelm.
Erinnerungszeichen für die Teilnehmer an den Feldzügen 1848 u. 1849 in Schleswig-Holstein, gest. 8. Mai 1891 durch den Regenten Pr. Albrecht von Preußen.

Bulgarien.

Militär-O. für Tapferkeit im Kriege, gest. 17. April 1879 durch Fürst Alexander (Großkreuz u. 4 Kl. für Off. und 4 Kl. für Soldaten, davon 2 in Gold, 2 in Silber).
St. Alexander-O.,
Affiliiert: Medaille für Verdienst (3 Kl. in Gold, Silber und Bronze mit und ohne Krone), } gest. 25. Dez. 1881 durch Fürst Alexander I.; erweitert 2./14. Aug. 1888 (6 Kl., mit und ohne Schwerter) durch Fürst Ferdinand.
Militär-O. „pour le mérite“ (in Silber), gestiftet . . . .
Medaille für Kunst und Wissenschaft, gest. 24. März 1883 durch Fürst Alexander (2 Kl., die 1. in Gold, die 2. in Silber).
Zivilverdienst-O., gest. 2./14. Aug. 1891 durch Fürst Ferdinand (6 Kl.).
Kreuz für treue milit. Dienste, in Silber für Off., in Bronze für Soldaten.

Cambodscha, s. Frankreich.

China.

O. v. Doppelten Drachen (5 Kl., die 3 ersten mit je 3 Stufen), gest. 7. Febr. 1882 v. Kaiser Kuang Hü.

Dänemark.

O. des Elefanten, gest. 1462 durch König Christian I. und erneuert 1. Dez. 1693 durch Christian V.
Danebrog-O., gest. angeblich 1219 durch König Waldemar II., bestätigt 12. Okt. 1671 (Statuten 1. Dez. 1693) durch König Friedrich III. (28. Juni 1808 4 Kl., 21. Febr. 1842 3 Kl.). Das Ehrenkreuz wird nur an Dänen verliehen.
Rettungsmedaille, gest. 29. Aug. 1798.
Verdienstmedaille in Gold und Silber, gest. . . . .
Belohnungsmedaille in 3 Arten, gest. . . . .
Medaille „ingenio et arti“, gest. . . . .
Mil.-Medaillen.

Frankreich.

O. v. heiligen Geiste[1]), gest. im Dez. 1578 durch Heinrich III. König von Frankreich u. Polen.
O. des heiligen Michael[1]), gest. 1. Aug. 1469 durch König Ludwig XI. von Frankreich.
O. des heiligen Ludwig[1]), gest. im April 1693 durch Ludwig I. Hzg von Bar, bestätigt 4. Nov. 1605 durch Karl III. von Lothringen; 1810 neu organisiert (Statuten vom 17. April 1816).
O. der Ehrenlegion, gest. 19. Mai 1802 durch Konsul Bonaparte; mit neuen Satzungen versehen 26. März 1816, 16. März 1852 (5 Kl.).
Militärmedaille, gest. durch Napoleon III. . . . .
Ehrenmedaille, gest. unter der Präsidentschaft Mac Mahons.
Medaille für Verdienst um den Ackerbau, gest. unter Präs. Grévy (2 Kl.).
Kolonialmedaille, gest. . . . . 1894 für milit. Verdienste in den franz. Kolonien und Schutzgebieten.
Ehrenmedaille der indirekten Steuern, gest. durch Dekret vom 29. Dez. 1897.
Medaille (Bronze) zur Belohnung von Mut und Ergebenheit, gest. 3. Juni 1899.

[1]) Wird nicht mehr verliehen.

Annam[1]). Drachenorden . . . .
Kambodscha. Kgl. O. von Kambodscha, gest. 8. Febr. 1864 v. König Norodom (5 Kl.).
Tunis, s. unter Tunis.
Porto Novo. O. v. Schwarzen Stern, gest. 1894 von König Toffa von Porto Novo (5 Kl.), anerkannt durch den Großkanzler der Ehrenlegion.
Kgl. O. des Sterns von Anjuan (Komoreninsel).
Tadschura, O. des Nischam-el-Anuar, gest. . . . . .

Griechenland.

O. des Erlösers, gest. durch die vierte Generalversammlung der Hellenen zu Argos 31. Juli 1829. Neue Satzungen durch König Otto 20. Mai 1833; abgeändert durch die zweite Generalversammlung der Hellenen zu Athen 27. April 1863 (5 Kl.)

Großbritannien.

O. des blauen Hosenbandes oder hochedler O. des heil. Georg (Order of the Garter), gest. 19. Jan. 1350 durch König Eduard III. Neue Satzungen 21. April 1522 durch Heinrich VIII. Ordenstag: 22. April. (Wird nur an Souv. und 25 Mtgl. des hohen Adels des Verein. Königreichs verliehen).
O. vom Bade (Order of the Bath), gest. 1399 durch König Heinrich IV.; durchgesehen 18. Mai 1725 (Satzungen vom 25. Mai), erweitert 2. Jan. 1815 (3 Kl.) und 31. Jan. 1859. (Für Zivil- und Mil.-Dienste.)
O. der Distel oder St. Andreas-O. (Order of the Thistle), gest. 787 (?), wiederhergestellt 29. Mai 1687 von König Jakob VII. von Schottland; Satzungsänderung 1705, 17. Febr. 1714, 17. Juli 1717, 14. Febr. 1720, 16. Febr. 1821, 8. Mai 1827 und 14. Aug. 1833 (für den schott. Adel).
O. des heil. Patricius, gest. 5. Febr. (Satzungen vom 28. Febr.) 1783 von König Georg III. (für den irischen Adel).
St. Michaels- und Georgs-O., gest. 27. April 1807, Satzungen vom 12. Aug. 1818, abgeändert 5. April 1826 und 17. Okt. 1832, für Eingeborene der Jonischen Inseln und der Insel Malta, sowie für britische Unterthanen im Dienste der Krone durch König Georg III. Ordenstag: 23. April. Satzungen erweitert in Rücksicht auf Verdienste in den Kolonien und im Auslande 31. Jan. 1851, 30. Mai 1877 und 19. März 1887 durch Königin Viktoria I. (3 Kl.).
O. des Sterns von Indien, gest. 23. Febr. 1861 durch Königin Viktoria I.; Satzungen erweitert 28. März 1866, 1875 u. 1876 (3 Kl.).
O. des Kaiserreiches Indien, gest. 1. Jan. 1878 durch Königin Viktoria I.; Satzungen erweitert 2. Aug. 1886 und 1. Juni 1887 (5 Kl.).
O. für ausgezeichnete Dienste, Kriegsverdienst-O., gest. 6. Sept. 1886 von Königin Viktoria I., nur an Mil. verliehen (1 Kl.).
Viktoria-Kreuz, gest. 29. Jan. 1856 durch Königin Viktoria I. für Auszeichnung vor dem Feinde.
Albert-Medaille für Rettung aus Gefahr, gest. 7. Mai 1866.
Kgl. Viktoria- und Albert-O., gest. 10. Febr. 1862 (1. Kl.), 10. Okt. 1864 (2. Kl.), 15. Nov. 1865 (3. Kl.) u. 15. März 1880 (4. Kl.), lediglich für Frauen u. Jungfrauen.
Kais. O. der Krone von Indien (nur für Damen als Anerkennung für Dienst der Krankenpflege), gest. 1. Jan. 1878 durch Königin Viktoria I. (1 Kl.).
O. des Kgl. Roten Kreuzes (nur für Damen), gest. 23. April 1883 durch Königin Viktoria I.
Kgl. Viktoria-O., gest. 23. April 1896 durch Königin Viktoria I. (.. Kl.), für persönl. Verdienste um die Königin.

Haïti.

O. des heil. Faustin, gest. 1852 durch Präs. Soulouque.
Ehrenlegion, gest. desgl.

[1]) Die Verleihungen der Kolon.-Orden müssen dem Rat der Ehrenlegion vorher unterbreitet werden.

Hannover [1]).

St. Georgs-O., gest. 23. April 1839 durch König Ernst August und zum Haus-O. erklärt (1 Kl.).
Guelphen-O., gest. 12. Aug. 1815 durch den Prinzregenten, nachmal. König Georg IV. Satzungen vom 20. Mai 1841 (5 Kl.), 28. Mai 1842 (4 Kl.).
Ernst August-O., gest. 15. Dez. 1865 durch König Georg V. (5 Kl.). Dem O. affiliiert ein goldenes und ein silbernes Verdienstkreuz.
Goldene Ehrenmedaille für Kunst und Wissenschaft, gest. 30. April 1843 von König Ernst August.
Verdienstmedaille für Rettung aus Gefahr, gest. 8. Aug. 1845 von König Ernst August.

Hawaii [1]).

O. Kamehamehas I., gest. 11. April 1865 durch König Kamehameha (3 Kl.).
O. Kalakauas I., gest. 12. Febr. 1874, Satzungen vom 28. Sept. 1875 (4 Kl.).
Verdienst-O. der Krone von Hawaii, 12. Sept. 1882 (7 Kl.).
O. Kapiolanis, 30. Aug. 1880 (7 Kl.).
O. des Sterns von Ozeanien, 16. Dez. 1886 (7 Kl.). Die 4 letzteren sämtlich durch König Kalakaua gestiftet.

Hessen (ehem. Kurfürstentum) [1]).

Goldener Löwen-O. (in der Regel nur für Personen fürstlichen Standes, die dem Gesamthause Hessen anverwandt sind, bestimmt), gest. 14. Aug. 1770 durch Landgraf Friedrich II. (1 Kl.). Erweitert 1. Jan. 1818 durch Kurfürst Wilhelm I. (4 Kl.), mit einer Klasse wiederhergestellt 20. Aug. 1851 und die drei letzteren Klassen als Wilhelms-Orden gestiftet mit Hinzufügung eines Großkreuzes.
Militarverdienst-O., gest. 25. Febr. 1769 durch Ldgf Friedrich II. von Hessen als **Ordre pour la vertu militaire.** (Den Namen behielt er bis 22. Okt. 1820.)
O. v. eisernen Helm, gest. 18. März 1814 durch Kurfürst Wilhelm I. für Verdienst im Kriege (3 Kl.).

Hessen (Ghzgl. Haus).

Ludewigs-O., gest. 25. Aug. 1807 durch Ghzg Ludewig I.; Satzungen 14. Dez. 1831; Nachtr. 9. März 1854 (Großkreuz, Kmdr 1. u. 2. Kl., Rr 1. u. 2. Kl., gold. und silb. Medaille).
Goldener Löwen-O. (früher Kurfürstl. hess. O.), gest. von Ldgf Friedrich II. von Hessen-Cassel, im Okt. 1875 von Ghzg Ludwig III. unter die Ghzgl. hess. O. aufgenommen, wird nur an Personen fürstlichen Standes, die dem hess. Hause verwandt sind, verliehen (1 Kl.).
Verdienst-O. Philipps des Großmütigen, gest. 1. Mai 1840 durch Ghzg Ludwig II.; Satzungsnachträge 1. Mai 1849, 10. Nov. 1854, 1. Dez. 1881, 8. Mai 1893 (Großkreuz, Komtur 1. u. 2. Kl., Rr 1. u. 2. Kl., silb. Kreuz; sämtliche Klassen können mit der Krone verliehen werden).
Militärverdienstkreuz, gest. 12. Sept. 1870 durch Ghzg Ludwig III. (1 Kl.).
Militärsanitätskreuz, gest. 25. Aug. 1870 durch Ghzg Ludwig III. (1 Kl.).
Dienstauszeichnungskreuz für Krankenpflege, gest. 18. April 1891 durch Ghzg Ludwig IV. (in Gold und Silber).
Verdienstmedaille für Wissenschaft, Kunst, Industrie u. Landwirtschaft, gest. 31. Mai 1853 durch Ghzg Ludwig III.
Rettungsmedaille.
Allgemeines Ehrenzeichen, gest. 14. Nov. 1849 durch Ghzg Ludwig III.

Hohenlohe.

Haus- u. Phönix-O., gest. 29. Dez. 1757 durch Philipp Ernst I. Fürsten zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst; neue Satzungen 1795 durch Fürst Leopold zu Hohenlohe-Bartenstein. Der O. wird noch jetzt mit Erlaubnis des Landesherrn verliehen und getragen.

[1]) Die Orden werden nicht mehr verliehen.

Hohenzollern, s. Preußen.

Honduras.

Ritter-O.[1]) von Santa Rosa und der Zivilisation von Honduras, gest. 21. Febr. 1868 durch Präs. Medina, Satzungen vom 18. Sept. 1868 (5 Kl.).

Italien.

Höchster O. der Verkündigung (dell' Annunciata), gest. 1362 durch Amadeus VI., 14. Gfn von Savoyen; Satzungen durch Amadeus VIII., 1. Hzg von Savoyen, 30. Mai 1409, 13. Jan. 1434, 11. Sept. 1518, 18. Okt. 1577, 1. Juni 1620, 15. Mai 1840 (1 Kl.). Ordenstag: 25. März.

O. vom heil. Mauritius u. Lazarus, der erstere gest. von Amadeo VIII. Gf u. 1. Hzg von Savoyen 16. Okt. 1434; erneuert 27. Dez. 1816 durch Viktor Emanuel König von Sardinien; die Satzungen geändert 9. Dez. 1831 durch König Karl Albert; neue Satzungen 19. Mai 1837, 26. Okt. 1838, 22. Juni 1840, 24. Dez. 1841, 7. Jan. 1842, 16. März 1851, 28. Nov. u. 14. Dez. 1855 und 11. Febr. 1857 durch König Viktor Emanuel II. (5 Kl.).

Militär-O. von Savoyen, gest. 14. Aug. 1815 durch König Viktor Emanuel I. von Sardinien; neue Satzungen 28. Sept. 1855 u. 28. März 1857 durch König Viktor Emanuel II. (5 Kl.).

Zivilverdienst-O. von Savoyen, gest. 29. Okt. 1831 durch König Karl Albert von Sardinien (1 Kl.).

O. der Krone von Italien, gest. 20. Febr. 1868 durch König Viktor Emanuel II. (5 Kl.).

Japan.

Chrysanthemum-O., gest. 27. Dez. 1877 durch Kaiser Mutsuhito (eine einzige Klasse).

Paullownia-Sonnen-O., gest. 3. Jan. 1888 (1 Kl.).

O. der aufgehenden Sonne, gest. 10. April 1875 durch Kaiser Mutsuhito (8 Kl.).

Verdienst-O. der goldenen Weihe, gest. 11. Febr. 1890 durch Kaiser Mutsuhito für Militärverdienst (7 Kl.).

O. des Spiegels oder des glücklichen geheiligten Schatzes, gest. 3. Jan. 1888 durch Kaiser Mutsuhito (8 Kl.).

Kronen-O. (Frauenorden), gest. 3. Jan. 1888 durch Kaiser Mutsuhito (5 Kl.).

Rettungsmedaille, gest. 7. Dez. 1881.

Kambodscha, s. Frankreich.

Kongostaat.

O. vom afrikanischen Stern, gest. 30. Dez. 1888 durch König Leopold II. von Belgien (6 Kl.).

Kgl. Löwen-O., gest. 9. April 1891 durch König Leopold II. von Belgien; Satzungen vom 28. Juli 1891 (6 Kl.).

Dienststern des Kongostaates, gest. 16. Jan. 1889 durch König Leopold II. von Belgien.

Kronen-O., gest. 15. Okt. 1897 durch König Leopold II. von Belgien (6 Kl.).

Korea.

Stiftung eines Ordens nach westländischem Muster ist im Jahre 1892 beschlossen, jedoch nicht ausgeführt worden.

Liberia.

Liberischer Wohlthätigkeits-O. der afrikanischen Befreiung, gest. 13. Jan. 1879 durch die Gesetzgebende Versammlung der Republik (3 Kl.).

Lippe und Schaumburg-Lippe.

Fürstlich Lippesches Ehrenkreuz, gest. als gemeinschaftl. Ehrenzeichen von den Fürsten Leopold zur Lippe und Adolf zu Schaumburg-Lippe 25. Okt. 1869.

---

[1]) Wird nicht mehr verliehen.

Lippe.

3 Kl. mit 1 dem O. affiliierten gold. und silb. Verdienstmedaille. Neue Satzungen 23. Okt./1. Nov. 1887 mit 5 Kl., 1 gold. u. silb. Ehrenkreuz, 1 gold. u. 1 silb. Verdienstmedaille.

Rettungsmedaille laut Verordnung vom 25. Juni 1888.

Schaumburg-Lippe.

4 Kl. Satzungen 18. Sept. 1890.

Lucca [1]).

St. Georgs-(Mil.-Verdienst-)O., gest. 1. Juni 1833 von Hzg Karl Ludwig; Satzungen vom 7. Mai 1841 (3 Kl.).

St. Ludwigs-(Zivilverdienst-)O., gest. 22. Dez. 1836 von Hzg Karl Ludwig (5 Kl.).

Luxemburg.

Nassauischer Haus-O. vom Goldenen Löwen, gest. 29. Jan./16. März 1858 durch Hzg Adolf von Nassau in Gemeinschaft mit dem König-Ghzg Wilhelm III. (bis 1873 nur 1 Kl., 13. März 1873 wurden 3 Kl. und 29. März 1882 eine 5. Kl. hinzugefügt); geändert 22. Febr. 1892, seitdem nur 1 Kl.

Mil.- u. Zivilverdienst-O. Adolfs von Nassau, gest. 8. Mai 1858 durch Hzg Adolf von Nassau, jetzigen Ghzg von Luxemburg (4 Kl.); silbernes Verdienstkreuz, resp. affiliierte Medaille für Kunst und Wissenschaft in Gold und Silber.

Hzgl. Nassauisches Ehrenzeichen für Rettung aus Lebensgefahr, gest. 13. Febr. 1843 durch Hzg Adolf.

O. der Eichenkrone, gest. 29. Dez. 1841 durch König-Ghzg Wilhelm II. (bis 1858 4, dann 5. Febr. 1858 5 Kl.).

Malteser-Orden, s. Souveräner O. des heil. Johannes von Jerusalem.

Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz.

Haus-O. der wendischen Krone, gest. 12. Mai 1864 durch die Ghzöge Friedrich Franz II. von M.-Schwerin und Friedrich Wilhelm von M.-Strelitz (3 Kl. und 1 affil. Verdienstkreuz). Das Großkreuz auch für Damen (in Schwerin).

Mecklenburg-Schwerin.

Greifen-O., gest. 15. Sept. 1884 durch Ghzg Friedrich Franz III. (3 Kl.).

Medaille teils mit der Inschrift „den Wissenschaften und Künsten", teils mit der Inschrift „dem redlichen Manne und dem guten Bürger", gest. durch Ghzg Friedrich Franz I., mit Satzungen versehen durch Ghzg Friedrich Franz II. 28. Febr. 1859, in Gold und in Silber.

Verdienstmedaille, gest. durch Ghzg Friedrich Franz II. 28. Febr. 1859 in Gold, Silber und Bronze.

Silberne Medaille, gest. durch Ghzg Friedrich Franz III. 19. März 1885; als Medaille für Rettung aus Lebensgefahr am schmalen Bande der Verdienstmedaille verliehen.

Ehrenmedaille für opferwillige Hilfe in Wassersnot, gest. durch Ghzg Friedrich Franz III. 21. Juni 1888.

Gedächtnismedaille für Ghzg Friedrich Franz III., gest. durch Hzgregent Johann Albrecht 21. April 1897.

Militärverdienstkreuz, gest. 5. Aug. 1848, mit Zusatzbestimmungen vom 24. Dez. 1870 und 1. Mai 1871. 2 Kl.

Militärdienstkreuz für Offiziere und Militärbeamte. — Militärdienstkreuz für Unteroffiziere.

Landwehrdienstauszeichnung für nicht im Offiziersrang stehende Militärs.

Kriegsdenkmünze für den Feldzug 1848.

---

[1]) Die Orden werden nicht mehr verliehen.

Mexiko [1]).

O. Unserer Lieben Frau von Guadalupe, gest. 1822 von Kaiser Iturbide; erneuert 11. Nov. 1853 durch den Präs. Santa-Ana (5 Kl.); abgeschafft 1855; wiederhergestellt 30. Juni 1863 durch Dekret der provisorischen Kais. Regierung; abgeändert 10. April 1865 durch Kaiser Maximilian. OTag: 12. Dez.
O. des mexikanischen Adlers, gest. 1. Jan. 1865 von Kaiser Maximilian; Satzungen vom 10. April 1865 (6 Kl.).
Frauenorden. Kais. San Carlos-O., gest. 10. April 1865 von Kaiser Maximilian; die Kaiserin verlieh die Dekoration in Gemeinschaft mit dem Kaiser (2 Kl.)

Modena [1]).

O. des Adlers von Este, gest. 27. Dez. 1855 von Hzg Franz V. (3 Kl.).

Monaco.

O. des heiligen Karl, gest. 15. März 1858 durch Fürst Karl III.; neue Satzungen 16. Jan. 1863 (5 Kl.).

Montenegro.

Danilo-O. der Unabhängigkeit (5 Kl.), gest. 5. Mai 1855 durch Fürst Danilo I. und reorganisiert durch Nikolaus I. 1861, 1873 u. 1893 (für Mtgl. der fürstl. Familie).
O. des heil. Petrus, gest. 1852 (1 Kl.) für die Familien-Mtgl.
Obilitsch-Mil.-Med., in Gold, gest. 1851 durch Bischof Peter II. für Tapferkeit.
Tapferkeits-Medaille, in Silber, gest. 1841 durch Bischof Peter II.
Medaille für Eifer, in Gold und Silber, gest. 1895 durch Fürst Nikolaus I.

Nassau, s. Luxemburg.

Niederlande.

Mil.-Wilhelms-O., gest. 30. April 1815 durch König Wilhelm I. (4 Kl.).
Zivilverdienst-O. vom niederl. Löwen, gest. 29. Sept. 1818 durch König Wilhelm I. (3 Kl.).
Rettungsmedaille, gest. 22. Sept. 1855.
Deutscher O., Ballei Utrecht. Die Ballei Utrecht wurde 1580 von den Generalstaaten unter Schutz genommen; der O. von Napoleon 24. April 1809 aufgehoben, von König Wilhelm 8. Aug. 1815 wiederhergestellt (3 Kl.).
Oranien-Nassau-O., gest. 4. April 1892 durch die Königin-Regentin Emma im Namen der Königin (5 Kl. und 3 Ehrenmedaillen).

Oldenburg.

Haus- u. Verdienst-O. Hzgs Peter Friedrich Ludwig, gest. 27. Nov. 1838 durch Ghzg Paul Friedrich August (2 Abt. mit je 5 Kl.).
Verdienstmedaille wegen Rettung aus Gefahr, gest. 17. Jan. 1848.
Verdienstkreuz für Aufopferung und Pflichttreue in Kriegszeiten, gest. 12. Juni 1871 durch Ghzg Peter.

Oesterreich-Ungarn.

O. vom Goldenen Vließ, gest. 10. Jan. 1429 durch Philipp den Gütigen, Hzg von Burgund; Satzungen vom 27. Nov. 1430. OTag: 30. Nov.
Militärischer Maria-Theresien-O., gest. 13. Mai 1757 durch Kaiserin Maria Theresia; Satzungen vom 12. Dez. 1758, 15. Okt. 1765, 12. Dez. 1810, 21. Okt. 1878, 11. Febr. 1886, 8. März 1895 (3 Kl.). OTag: 15. Okt.
Kgl. ungarischer St. Stephans-O., gest. 5. Mai 1764 durch Kaiserin und Königin Maria Theresia (3 Kl.). OTag: 20. Aug.
Oesterreichisch-Kaiserlicher Leopolds-O., gest. 8. Jan. 1808 von Kaiser Franz I. (3 Kl.);

[1]) Werden nicht mehr verliehen.

Satzungen vom 14. Juli 1808, 2. u. 7. Jan. 1818, 12. u. 23. Jan. und 23. Febr. 1860, 28. Nov. 1862, 10. Dez. 1872, 18. Juli 1884. O.-Tag: 1. Sonntag nach dem heil. Dreikönigstag.

Oesterreichisch Kaiserlicher O. der eisernen Krone. Als „**Ordine della corona di ferro**" ursprüngl. gest. 5. Juni 1805 durch Napoleon I. als König von Italien; erloschen 1814; wiederhergestellt 12. Febr. 1816 durch Kaiser Franz I. (3 Kl.); Satzungen vom 1. Jan. 1816, 12. Jan. 1860, 24. Mai 1877 und 20. Sept. 1884. O.-Tag: 1. Sonntag nach dem 7. April.

Kais. oesterr. Franz Josephs-O., gest. 2. Dez. 1849 von Kaiser Franz Joseph I. (3 Kl.); Satzungen vom 25. Dez. 1850 und 18. Okt. 1869.

Elisabeth Thereſien Mil. Stiftung, gest. im Jahre 1750 durch die Kaiserin Elisabeth Christine, Witwe Kaiser Karls VI.; erneuert 16. Nov. 1771 durch Kaiserin Maria Thereſia. O.-Tag: 19. Nov.

Verdienstkreuz für Mil.-Geistliche, gest. 23. Nov. 1801 durch Kaiser Franz II.

Militärverdienstkreuz für Offiziere, gest. durch Kaiser Franz Joseph 22. Okt. 1849; Satzungen vom 24. Okt. 1849, 12. März 1860 (mit Kriegsdekoration), 7. Juli 1874. (Die Dekoration wird nach dem Ableben des Besitzers den Erben gelassen.)

Oesterr.-ungar. Ehrenzeichen für Kunst und Wissenschaft, gest. 18. Aug. 1887 durch Kaiser Franz Joseph.

Deutscher Ritter-O., gest. 19. Nov. 1190 durch Hzg Friedrich von Schwaben; zeitweise (durch Napoleon) aufgehoben 1809; erneuert 8. März 1834; reorganisiert 28. Juni 1840, 13. Juli 1865 (22 Profeß- und 30 Ehren-Ritter); 26. März 1871 erweitert durch das Marianer-Institut für adelige Herren und Damen.

Jubiläums-Erinnerungs-Medaille, gest. durch Kaiser Franz Joseph I. 18. Aug. 1898.

Frauenorden. Sternkreuz-O., gest. 18. Sept. 1668 durch Eleonore, Witwe des Kaisers Ferdinand III.; O.-Tage: 3. Mai, 14. Sept. und Donnerstag vor Palmsonntag.

Elisabeth-O., gest. 17. Sept. 1898 durch Kaiser Franz Joseph für Verdienste von Frauen und Jungfrauen in den verschiedensten Berufssphären. Groß-Kreuz 1. Kl. (Gold), 2. Kl. (Silber) und eine silberne Elisabeth-Medaille.

Päpstlicher Stuhl.

O. vom Heil. Grabe zu Jerusalem. Gleichzeitig und aus denselben Gründen wie der Orden des heil. Johannes von Jerusalem gestiftet. Der Orden verdankt seinen Ursprung der in den Kreuzzügen entstandenen Gewohnheit, den Ritterschlag am Heiligen Grabe zu empfangen. Die ausschließliche Erteilung des Ritterschlages durch die Franziskaner wurde durch mündliche Genehmigung Alexanders VI. um 1496 gutgeheißen, von Benedikt XIV. 7. Jan. 1746 schriftlich bestätigt, durch Pius IX. 10. Dez. 1847 dem lateinischen Patriarchen von Jerusalem übertragen. Durch das Breve vom 24. Jan. 1868 teilte Pius IX. den Orden in drei Klassen und bestätigte dem Patriarchen des lateinischen Ritus als besonderem Delegierten des apostolischen Stuhles das Recht, im Namen desselben das Ordenszeichen zu verleihen.

Christus-O., gest. 14. Aug. 1318 durch König Dionys von Portugal; bestätigt 1320 durch Papst Johann XXII., der sich das Recht vorbehielt, den Orden zu verleihen. Der Orden war 1312 nach Auflösung des Tempelherrn-O. gegründet worden.

Pius-O., gest. 17. Juni 1847 von Papst Pius IX., Breve v. 17. Juni 1849 (2 Kl.).

O. des heil. Gregor des Großen, gest. 1. Sept. 1831 von Gregor XVI.; Satzungen vom 30. Mai 1834 (4 Kl.).

O. des heil. Sylvester, gest. unter dem Namen O. vom goldenen Sporn um 1559 durch Papst Pius IV.; neue Satzungen 31. Okt. 1841 durch Gregor XVI. (2 Kl.).

O. des Mohren, eine Auszeichnung für den jedesmal. Präs. der Malerakademie zu St. Lukas in Rom, gest. 23. Sept. 1806 durch Papst Pius VII. Nicht mehr verliehen seit 1870.

O. der heil. Cäcilie, gest. 17. Juni 1847 für die Präs., Sekretäre und Kämmerer der „Akademie für Musik". Nicht mehr verliehen seit 1870.

Parma [1]).

Konstantin-O., s. „Sizilien (Beide)".
O. des heil. Ludwig für Zivilverdienst, gest. 22. Dez. 1836 durch Karl II., damals Hzg von Lucca; Satzungen 11. Aug. 1849 durch Hzg Karl III. von Parma abgeändert und erweitert (5 Kl.).

Persien.

Löwen- und Sonnen-O. für Mil.- u. Zivilverdienst, gest. 1808 durch Schah Fath-Ali (5 Kl.).
Nischan-Aftab, gest. 1873 durch Nassr ed-din Schah (1 Kl.).
Medaille für Wissenschaft und Kunst, gest. 1851 (4 Kl.).

Portugal.

Christus-O., gest. nach Aufhebung des Templer-O. 14. Aug. 1318 von König Dionys (s. auch Päpstl. Stuhl) (3 Kl.).
Militärverdienst-O. des heil. Benedikt von Aviz, gest. als O. von Calatrava 1158 (s. Spanien), geregelt durch Affonso Henriques 13. Aug. 1162, nach Aviz überführt 1187; 10. Juni 1789 in einen militärischen und bürgerlichen Verdienst-O. umgewandelt (3 Kl.).
O. des heil. Jakob vom Schwerte, gest. 1175 (s. Spanien), in Portugal eingeführt durch Affonso Henriques 1290; umgewandelt zum O. für Wissenschaft, Litteratur- und Kunst-Verdienste durch Ludwig I. 31. Okt. 1862 (5 Kl.).
O. vom Turm u. Schwert, gest. 1459 durch Alfons V.; erneuert durch Johann VI. 13. Mai 1808; reorganisiert als Tapferkeits-, Loyalitäts- u. Verdienst-O. 28. Juli 1832 (5 Kl.).
O. von der Empfängnis Unsrer Lieben Frau von Villa Viçosa, gest. 10. Sept. 1819 durch Johann VI. von Portugal und Brasilien (4 Kl.).
Zivil-O. für landwirtsch. und industrielle Verdienste (**O. civil do merido agricola e industrial**), gest. 4. Juni 1893 von König Carlos I.
Frauenorden. O. der heil. Isabella, gest. 4. Nov. 1801 vom Prinzregenten Johann VI. von Portugal; Satzungen vom 25. April 1804.

Preußen.

O. vom Schwarzen Adler, gest. 17. (Satzungen vom 18.) Jan. 1701 durch König Friedrich I.
Militär- u. Zivilverdienst-O., gest. Mai 1667 durch Kurprinz Friedrich als „**Ordre de la générosité**"; neu organisiert von Friedrich II. 1740 als „**Ordre pour le mérite**" für Zivil und Militär, abermals von Friedrich Wilhelm III. 18. Jan. 1810 als „Militärverdienst-O.", welchem von Friedrich Wilhelm IV. 31. Mai 1842 die Friedensklasse für Künstler und Gelehrte wieder hinzugefügt wurde.
O. des Roten Adlers, gest. 17. Nov. 1705 durch Georg Wilhelm Erbprinzen von Brandenburg-Baireuth als „**O. de la Sincérité**"; organisiert und zum Haus-O. erklärt 1712; reorganisiert unter den Königen Friedrich Wilhelm III. (18. Jan. 1810) und Friedrich Wilhelm IV. (16. Sept. 1848), zuletzt durch König Wilhelm I. 18. Okt. 1861 (5 Kl.). Die Kgl. Krone zu den Kreuzen aller Klassen des O. gest. durch König Wilhelm II. 12. Juni 1892.
Kgl. Kronen-O., gest. 18. Okt. 1861 durch König Wilhelm I. (4 Kl.).
Kgl. Haus-O. von Hohenzollern, gest. als Fürstl. Haus-O. durch die Fürsten Friedrich von Hohenzollern-Hechingen und Karl von Hohenzollern-Sigmaringen 5. Dez. 1841, Satzungen vom 1. Jan. 1842 (4 Kl., am 8. April 1844 eine 5. hinzugefügt); der O. 23. Aug. 1851 durch König Friedrich Wilhelm IV. unter die preuß. O. aufgenommen; neue Satzungen vom 16. Febr. 1852 u. 20. März 1852 (4 Kl.); Fürst Leopold hat 10. Febr. 1891 mit Genehmigung des Königs von Preußen ein Ehren-Komturkreuz hinzugefügt.

[1]) Die Orden werden nicht mehr verliehen.

Rettungsmedaille am Bande, gest. durch König Friedrich Wilhelm III. 16. Aug. 1833.
Ballei Brandenburg des ritterlichen O. St. Johannis vom Spital zu Jerusalem. Gestiftet durch den Vergleich von Heimbach am Tage St. Barnabä 1382; aufgelöst 23. Jan. 1811; wiedererrichtet 15. Okt. 1852. Herrenmeister, Kommendatoren, Rechtsritter und Ehrenritter.
Das eiserne Kreuz, gest. 10. März 1813 durch König Friedrich Wilhelm III. in 2 Kl. mit einem Großkreuz; erneuert durch König Wilhelm I. d. d. Berlin 19. Juli 1870 in denselben Klassen.
Wilhelm-O., gest. 18. Jan. 1896 durch Kaiser Wilhelm II. (1 Kl.).
Rote Kreuz-Medaille, gest. 1. Okt. 1898 durch Wilhelm II. (3 Kl.: Bronze, Silber, Gold).
Frauenorden. Luisen-O., gest. 3. Aug. 1814 durch König Friedrich Wilhelm III.; erneuert durch König Friedrich Wilhelm IV. 15. Juli 1850; abermals erneuert durch König Wilhelm I. 30. Okt. 1865, und zwar in 2 Abt.
Verdienstkreuz für Frauen und Jungfrauen, gest. 22. März 1871 durch Wilhelm I. Deutschen Kaiser, König von Preußen.

Reuß Ältere Linie.

Ehrenkreuz, gest. 15. Sept. 1858 durch Heinrich XX. (2 Kl.); erweitert durch Hinzufügung der III. und IV. Kl. durch Heinrich XXII.
Ehrenmedaille für Treue und Verdienste, gest. 1. Juli 1867.
Ehrenmedaille merito ac dignitati, gest. 25. Sept. 1872.

Reuß Jüngere Linie.

Verdienstkreuz, goldenes u. silbernes nebst affiliierter silberner Medaille, gest. 20. Okt. 1857 durch den Fürsten Heinrich LXVII.
Ehrenkreuz (in 4 Kl.) nebst affiliierter goldener und silberner Verdienstmedaille, gest. 24. Mai 1869 durch den Fürsten Heinrich XIV.
Verdienstkreuz für Kunst und Wissenschaft, golden und silbern, gest. 23. Mai 1885 durch Fürst Heinrich XIV.
Lebensrettungsmedaille, } gest. 16. April 1896 durch Fürst
Ehrenzeichen für 30jährige Dienstleistung, } Heinrich XIV.

Rumänien.

O. des Sterns von Rumänien (Steaua României), gest. 10./22. Mai 1877 durch Fürst Karl; abgeändert 17./29. April 1880 (5 Kl.).
O. der Krone von Rumänien (Coroana României), gest. 10./22. Mai 1881 durch König Karl (5 Kl.).
Militärverdienstmedaille (Virtutea militară), gest. 17./29. Mai 1872 durch Fürst Karl (2 Kl.).
Medaille „Bene merenti" für Verdienste um Kunst und Wissenschaft, gest. von König Karl 21. Febr./4. März 1876 (2 Kl.).

Rußland.

O. des heil. Andreas, gest. 30. Nov./11. Dez. 1698 durch Zar Peter I. (1 Kl.).
O. des heil. Alexander Newsky, gest. durch Kaiserin Katharina I. 21. Mai 1725 (1 Kl.).
St. Stanislaus-O., gest. 7. Mai 1765 durch König Stanislaus II. von Polen; am 1. Dez. 1815 durch Kaiser Alexander wiederhergestellt und in 4 Klassen eingeteilt; 29. Nov. 1831 in einen Kais.-Kgl. umgewandelt und die Grade auf 3 (ungerechnet die 2. mit Stern, die seit 28. Mai 1839 nur an Fremde verliehen wird) reduziert. Ordensfest: 23. April 5. Mai.
O. vom Weißen Adler, gest. 1713 durch August II. König von Polen und Kurfürsten von Sachsen; der O. 25. Dez. 1831 zu einem Kais.-Kgl. O. erhoben (1 Kl.).
O. des heil. Georg, gest. 26. Nov./7. Dez. 1769 von Kaiserin Katharina II. (bis 1807 4 Kl., dann 5). Ordensfest: am Stiftungstage.

O. des heil. Wladimir, gest. 22. Sept./4. Okt. 1782 von Kaiserin Katharina II. (4 Kl.); neue Satzungen 12./24. Dez. 1801. OTag: 7./19. Sept.
O. der heil. Anna, gest. 14. Febr. 1735 durch Herzog Karl Friedrich von Holstein-Gottorp (1 Kl.); von Kaiser Paul 5. April 1797 unter die russ. O. aufgenommen (3 Kl.).
Frauenorden. O. der heil. Katharina, gest. 1714 von Zar Peter I., im Range unmittelbar hinter dem St. Andreas-O. (3 Kl.).
O. des Roten Kreuzes für Frauen u. Mädchen, gest. 11./23. April 1878 (2 Kl.).
Erinnerungsmedaillen, gest. von Kaiser Nikolaus II: 1) an die Regierung Kaiser Alexander III., in Silber, gest. 26. Febr. 1896; 2) an die Regierung Kaiser Nikolaus I., in Gold und Silber, gest. 25. April 1896; 3) an die Krönung vom 14. Mai 1896, in Silber, gest. 26. Mai 1896; 4) für die Feldzüge in Mittelasien 1853—1895, in Silber und Bronze, gest. 14. Juli 1896; 5) an die Reichszählung von 1897, in Bronze, gest. 21. Nov. 1896.
Erinnerungsmedaille für die Mitarbeit an den Satzungen für Aufhebung der Leibeigenschaft vom 19. Febr. 1861, 27. Juni 1863 u. 19. Febr. 1864, in Silber und Bronze, gest. von Kaiser Alexander II. Nach der neuen Verordnung vom 16. Aug. 1898 geht das Recht, die Medaille zu tragen nach dem Tode des Vaters auf den ältesten Sohn über.

Sachsen (Königreich).

Haus-O. der Rautenkrone, gest. 20. Juli 1807 von König Friedrich August I. (1 Kl.).
Mil.-St. Heinrichs-O., gest. 7. Okt. 1736 von Kurfürst Friedrich August II.; Satzungen 23. Dez. 1829; Nachtrag 9. Dez. 1870 (4 Kl. und eine 1796 gestiftete goldene resp. silberne Verdienstmedaille).
Verdienst-O., gest. 7. Juni 1815 durch König Friedrich August I.; Nachträge zu den Satzungen 24. Sept. 1849, 18. März 1858, 29. Okt. 1866, 9. Dez. 1870, 31. Jan. 1876 und 23. Febr. 1891 (6 Kl.).
Albrechts-O., gest. 31. Dez. 1850 durch König Friedrich August II.; Nachtrag 18. März 1858, 20. März 1861. Einführung einer Kriegsdekoration zu dem Verdienst- und dem Albrechts-O. 1866; Nachträge zu den Satzungen 9. Dez. 1870, 31. Jan. 1876 und 30. April 1883; Einführung eines Offizier-Kreuzes 11. Juni 1890 (6 Kl.). Nachtrag 21. April 1893.
Rettungsmedaille, gest. 18. Mai 1831.
Allgemeines Ehrenzeichen, gestiftet 31. Jan. 1876.
Sidonien-O. (Frauen-O.), gest. 31. Dez. 1870 von König Johann.
Erinnerungskreuz, gest. 6. März 1871 durch König Johann.
Karola-Medaille, gest. 17. Sept. 1892.

Sachsen (Großherzogtum Weimar).

Haus-O. der Wachsamkeit oder vom Weißen Falken, gest. 2. Aug. 1732 von Hzg Ernst August; erneuert 18. Okt. 1815 durch Gbzg Carl August (3 Kl., die 3. Kl. 16. Febr. 1840 in 2 Abt. geteilt), mit Schwertern 22. Sept. 1870, Verdienstkreuz angereiht 5. Juli 1878.
Ehrenzeichen für rühmliche Thätigkeit während des Krieges 1870/71, gest. 19. Juli 1871 durch Gbzg Carl Alexander.
Verdienstmedaille (mit Schw.) u. Anerkennungsmedaille in Gold, Silber u. Bronze, silb. Med. für Verd. in der Kunst, gold. Med. für hervorragende Verd. auf dem Geb. der Wissenschaft u. Künste, gest. 25. Aug. 1892 u. 25. Jan. 1896 durch Gbzg Carl Alexander.

Sachsen (Herzogtümer).

Hzgl. sachsen-ernestinischer Haus-O., gest. 1690 durch Hzg Friedrich I. von Sachsen-Gotha-Altenburg als „Orden der deutschen Redlichkeit"; erneuert 25. Dez. 1833 mit der Devise „**Fideliter et constanter**" durch die Herzöge Friedrich von Sachsen-Altenburg, Ernst I. von Sachsen-Coburg und Gotha, Bernhard Erich

Freund von Sachsen-Meiningen (ursprüngl. 4 Kl.); durch Teilung der Ritterkl. u. Stiftung der Verdienstmedaille in Gold u. Silber mit Nachtrag d. d. 13. Febr., 24. März u. 15. April 1864, sowie durch Nachtrag d. d. 14. Aug., 2. Sept. und 17. Sept. 1889, 20. Dez. 1897 und 8. Jan. 1898.

Sachsen-Coburg und Gotha.

Verdienstkreuz und Verdienstmedaille für Kunst und Wissenschaft, ersteres in Gold, gest. 18. April 1860 durch Hzg Ernst II., letztere in Silber, gest. 30. Jan. 1835 durch Hzg Ernst I.
Medaille für weibliches Verdienst, gest. 27. Jan. 1869.
Medaille für Rettung von Menschenleben, gest. 1. Mai 1883.
Herzog Ernst-Medaille, gest. 17. Febr. 1888.
Herzog Alfred-Medaille, gest. 1. Jan. 1896.
Silberne Hochzeitsmedaille, gest. 31. Jan. 1899.

Sachsen-Altenburg.

Medaille für Kunst u. Wissenschaft, gest. 30. Dez. 1874 durch Hzg Ernst von Sachsen-Altenburg, in Gold und Silber (mit und ohne Krone).

Sachsen-Meiningen.

Verdienstkreuz (Silber) u. Verdienstmedaille (Gold) für Kunst und Wissenschaft, gest. 23. Juli 1874 durch Hzg Georg.

San Marino (Republik).

Ritter-O. von San Marino, gest. 15., rev. 22. März 1860 durch den souveränen Großen Rat der Republik (5 Kl.).

Sansibar.

O. vom Strahlenden Stern, gest. 22. Dez. 1875 von Sultan Bargasch Ben Said (2 Kl., die 2. Kl. in 4 Grade zerfallend).

Schwarzburg-Rudolstadt und -Sondershausen.

Schwarzburgisches Ehrenkreuz (u. Medaille), gest. 20. Mai 1853 durch den Fürsten Friedrich Günther für Schwarzburg-Rudolstadt; in Übereinstimmung mit dem Fürsten Günther Friedrich Karl von Schwarzburg-Sondershausen zu einem dem Fürstlichen Gesamthause gemeinschaftlichen Ehrenzeichen erweitert 28. Mai und 9. Juni 1857.
Ehrenkreuz in 4 Kl.
Ehrenmedaille in 2 Kl.
Schwarzburg-Sondershausen. Rettungsmedaille, gest. . . . . 1877.
Ehrenzeichen für Dienstboten und Arbeiter (männl. und weibl.), die ununterbrochen 40 Jahre, oder als zum eigentl. Hausgesinde gehörig 25 Jahre in einem und demselben Dienst- oder Arbeitsverhältnis gestanden haben, gest. durch Fürst Karl Günther 20. Okt. resp. 25. Nov. 1896.
Schwarzburg-Rudolstadt. Verdienstmedaille in Gold und Silber, Anerkennungsmedaille in Silber und Bronze, gest. 8. Febr. 1899 durch den Fürsten Günther.

Schweden und Norwegen.

Seraphinen-O. (das blaue Band), gest. 1285; erneuert 28. April 1748 durch Friedrich I.
Schwert-O. (das gelbe Band), gest. 1522 durch Gustav I. Wasa; erneuert 28. April 1748 von König Friedrich I.; neue Satzungen 26. Nov. 1798 u. 9. Juli 1814 (6 Kl.).
Nordstern O. (das schwarze Band), gest. 28. April 1748 von König Friedrich I. (14. Okt. 1844 4 Kl.).

Wasa-O. (das grüne Band), gest. 26. Mai 1772 von König Gustav III. (6 Kl.).
O. Karls XIII., gest. 27. Mai 1811 durch König Karl XIII. (1 Kl.).
O. des heil. Olaf von Norwegen, gest. 21. Aug. 1847 v. König Oskar I. (5 Kl.).

Serbien.

St. Lazarus-O., vom König allein getragen.
Weißer Adler-O., gest. 23. Jan. (16. Febr.) 1883 von König Milan I. (5 Kl.).
Takowo-O., gest. 22. Mai 1865 durch Fürst Michael Obrenowitsch III.; erweitert 15./27. Febr. 1878 durch Fürst Milan Obrenowitsch IV. (5 Kl.).
St. Sava-O. für Unterricht, Kirche, Wissenschaft u. Kunst, gest. 23. Jan. (4. Febr.) 1883 durch König Milan I. (5 Kl.).
O. Miloschs des Gr., gest. 17./29. Dez. 1898 durch König Alexander I. für besondere Verdienste um die Dynastie Obrenowitsch.

Siam.

O. des Sterns der neun Edelsteine (religiöser Orden, der nur an Buddhisten verliehen wird), gest. 29. Dez. 1869 bzw. 1873.
Maha Chakrkri, O. der großen Krone (nur für Souveräne, Prinzen und Prinzessinnen), gest. 21. Sept. 1884 (in 2 Kl.).
O. des Weißen Elefanten von Siam (Moha-Wara-Bohru), gest. 1861; erweitert 1869, 1873 (5 Kl.).
O. der siamesischen Krone (Mongkut Siam), gest. 29. Dez. 1869 (5 Kl.).
O. Chulachonclao (mit dem Bildnis des Königs, nur für Inländer), gest. 16. Nov. 1873 (3 Kl.).
Medaille für Gelehrte und Künstler (2 Abstufungen), gest. 19. Sept. 1887.

Sizilien (Beide). [1])

O. des heil. Ferdinand und des Verdienstes, gest. 1. April 1800 durch König Ferdinand IV. (3 Kl.).
O. des heil. Januarius, gest. 6. Juli 1738 v. König Karl III. (1 Kl.).
Mil.-O. des heil. Konstantin (s. „Parma"), gest. 317 (?) durch Kaiser Konstantin; erneuert 1191 durch den Kaiser von Byzanz Isaak Angelus Comnenus; bestätigt 1261 durch Kaiser Paläologus; der O. vom letzten Paläologen auf Franz I. Farnese, Hzg von Parma 27. Juli 1697 übertragen; vom Kaiser Leopold 5. Aug. 1699 bestätigt (5 Kl.).
Mil.-O. des heil. Georg der Wiedervereinigung, gest. von Joseph Napoleon König von Neapel 24. Febr. 1808 (in 3 Kl.); aufgenommen 1. Jan. 1819 durch König Ferdinand I. (6 Kl.).
O. Franz' I., gest. 28. Sept. 1829 durch König Franz I. (zuletzt 8 Kl.).
O. beider Sizilien, gest. 24. Febr. 1808 durch König Joseph Bonaparte (in 8 Kl.); 1815 unterdrückt.

Spanien.

O. vom Goldenen Vließ, s. Oesterreich.
Mil. Malteser-O. oder O. des Johannes Baptista, s. O. des heil. Johannes von Jerusalem.
Mil.-O. des heil. Ferdinand, gest. 31. Aug. 1811 durch die Cortes; neue Satzungen 18. Mai 1862 (5 Kl.).
O. des heil. Jakob vom Schwert, bestätigt 5. Juli 1175 durch Papst Alexander III. (3 Kl.).
Mil. Ritter-O. von Alcántara (früher St.-Julien), gest. 1156 durch die Brüder Don Suero und Gomez Fernando Barrientos; bestätigt 29. Dez. 1177 durch Papst Alexander III.

[1]) Die Orden werden nicht mehr verliehen.

Mil. Ritter-O. von Calatrava, gest. 1158 von König Sanctius (Sancho III.) von Kastilien; bestätigt 29. Dez. 1177 vom Papst Alexander III.
Mil. Ritter O. Unserer Lieben Frau von Montesat, gest. 22. Juli 1319 durch König Jakob II. von Aragonien und Valencia.
Mil.-O. des heil. Hermengildo, gest. 28. Nov. 1814 durch König Ferdinand VII. (3 Kl.).
Kgl. amerikanischer O. Isabellas der Katholischen, gest. 24. März 1815 durch König Ferdinand VII. (3 Kl.).
O. Isabellas II., gest. 19. Juni 1833 durch König Ferdinand VII.
Kgl. und ausgezeichneter O. Karls III., gest. 19. Sept. 1771 von König Karl III. (erst 2, dann 4 Kl.).
Mil.-Verdienst-O., gest. 3. Aug. 1864 (4 Kl.).
O. des Verdienstes z. See, gest. 3. Aug. 1866 (4 Kl.).
Maria Viktoria-O., gest. 7. Juli 1871 durch König Amadeus (3 Kl.).
O. für Wohlthätigkeit, gest. 17. Mai 1856 von Königin Isabella II. (3 Kl.).
Mil.-O. Maria-Christinens, gest. 1890 (3 Kl.) nur für Offiziere, die 1. Kl. nur für Generale.
Frauenorden. Marie Luisen-O., gest. 21. April 1792 von Königin Marie Luise; Satzungen 24. Nov. 1816.

Toscana [1]).

Geistlicher und militärischer O. des heil. Stephan, des Papstes und Märtyrers, gest. 15. März 1561 von Hzg Cosmos I. von Medici; erneuert durch Gbzg Ferdinand III. 22. Dez. 1817 (4 Kl.).
Verdienst-O. des heil. Joseph, gest. als Hausorden 19. März 1807 zu Würzburg durch Gbzg Ferdinand III. (3 Kl.).
O. des Weißen Kreuzes, gest. 1814 für toscan. Unterthanen während der napol. Zeit (seitdem erloschen).
Zivil- u. Mil.-Verdienst-O., ursprünglich als Mil.-Verdienst-O. gest. 19. Dez. 1853 von Gbzg Leopold II. (3 Kl.); 9. Nov. 1861 durch Gbzg Ferdinand IV. erweitert (6 Kl.).

Tunis.

Husseinite-O., gest. vom Sultan Sadi Ahmed Bey 1850 (1 Kl.).
Ahed el Aman, gest. 16. Jan. 1859 u. 12. Nov. 1874 (2 Kl.) durch Bey Mohammed el Sadak.
Nischan el Iftikhar, O. des Ruhmes, gest. 1850 durch Sultan Sadi Ahmed Bey (in 6 Kl.).

Türkei.

Verdienst-O. (Nischani el Imtiaz), gest. 21. Sept. 1879 durch Sultan Abdul Hamid II. (1 Kl., affiliiert eine Verdienstmedaille in Gold und Silber).
O. des Ruhmes (Nischan el Iftihaïr), gest. 19. Aug. 1831 durch Sultan Mahmud II.
Osmanié-O., gest. 4. Jan. 1862 durch Sultan Abdul Aziz (ursprüngl. 3 Kl., seit 1867 4 Kl.).
Medschidié-O., gest. im Aug. 1851 durch Sultan Abdul Medschid (5 Kl.).
Chanedan-i-Al-i-Osman- (Kais. Osman-Haus-) O. für Verdienste um die Person des Sultans, gest. Juli 1895 durch Sultan Abdul Hamid II. (1 Kl. in Brill.). Nur für die türkischen Prinzen.
Frauenorden. Nischani el Schefakat, gest. 1878 durch Sultan Abdul Hamid II. (3 Kl.).

Venezuela.

O. von der Büste des Befreiers (Bolivar-O.), gest. 12. Febr. 1825 durch den Kongreß von Peru; angenommen von Venezuela 11. März 1854 durch den Präs. J. G. Monagas; neue Satzungen 26. April 1881 (5 Kl.).
Verdienst-O. [1]), gest. 29. Aug. 1861 durch Präs. Paez (in 3 Kl.).
Medaille der „Instruccion Publica", gest. von Guzman Blanco . . . .

[1]) Die Orden werden nicht mehr verliehen.

Waldeck.

Verdienst-Kreuz (4 Kl.), gest. 1854, bzw. 3. Juli 1857 durch Fürst Georg Viktor; neue Satzungen . . . . 1896.
Ehrenkreuz. Medaille für Kunst und Wissenschaft. Satzungen von 1899.
Goldene und silberne Verdienstmedaille.

Westfalen [1]).

O. der westfäl. Krone, gest. durch Hieronymus Napoleon d. d. Paris 25. Dez. 1809 Statuten 5. Febr. 1810 (3 Kl.).

Württemberg.

O. der württemb. Krone, gest. 23. Sept. 1818 von König Wilhelm I. in 3 Kl. unter Vereinigung der bis dahin bestandenen O. des Goldenen Adlers und des Zivilverdienstes; Satzungsänderungen: 22. Dez. 1864, 19. Sept. und 28. Dez. 1870, 30. Aug. 1886, 8. Febr. 1889, 18. Febr. 1890. Nunmehr 5 Kl. Für milit. Verdienste im Kriege wird der O. in sämtl. Klassen mit Schwertern verliehen; 1 affil. goldene Verdienstmedaille; neueste Satzungsänderung 11. Aug./1. Sept. 1892.
Militärverdienst-O., am 6. Nov. 1806 aus dem 1759 von Hzg Karl Eugen gestifteten „Militär-Karls-O." geschaffen. Satzungsänderung 23. Sept. 1818, 8. Sept. und 27. Dez. 1870, 20. Juni 1892 (3 Kl.).
Friedrichs-O., gest. 1. Jan. 1830 durch König Wilhelm I. in 1 Kl.; Satzungsänderungen 3. Jan. 1856, 19. Sept. 1870, 27. Dez. 1886. Nunmehr 5 Kl. Für milit. Verdienste im Kriege wird der O. in sämtl. Kl. mit Schwertern verliehen. Neueste Satzungen 18. Febr. 1890 und 6. März 1899. 1 affil. goldene Verdienstmedaille. 11. Aug./1. Sept. 1892.
Olga-O., gest. 27. Juni 1871 von König Karl I. (1 Kl.), wird auch an Frauen verliehen.
Karl-Olga-Medaille, gest. von Königin Olga in Silber und Bronze. Kgl. Genehmigung 16. Juni 1889; dem Olga-O. affil. 17. Febr. 1893.
„Silberne Verdienstmedaille", hervorgegangen aus der silbernen Zivilverdienstmedaille 11. Aug./1. Sept. 1892.
Goldene und silberne Militär-Verdienstmedaille.
Rettungsmedaille, gest. durch König Wilhelm II. 18. Juni 1897.

[1]) Nicht mehr verliehen.

V.

Internationale Vereinigungen.

1. Weltpostverein.

Der durch den Kongreß von Bern 1874 gegründete Weltpostverein setzt ein einheitliches Postgebiet zum wechselseitigen Austausch der Postsachen unter den Postbureaus der dazugehörenden Staaten fest. Er ist durch die Postkonferenzen von Bern (1876), von Paris (1880), durch die Postkongresse von Paris (1878), Lissabon (1885), Wien (1891) und Washington (1897) erweitert worden und umfaßt sämtliche Staaten und Kolonien mit geordnetem Postwesen (etwa 101 Mill. qkm mit 1072 Mill. Bewohnern).

Dem Hauptvertrage des Vereins, der sich mit dem Austausch der Briefpostgegenstände (Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere u. Muster) befaßt, haben sich allmählich Sonderabkommen zwischen den meisten Staaten des Vereins angeschlossen, die den Austausch von Briefen und Schriften mit Wertangabe, von

Postanweisungen und -Paketen, ferner den Postauftragsdienst, die Einführung von Identitätsbüchern und den Postbezug von Zeitungen und Zeitschriften betreffen.

Ein vom Berner Kongreß begründetes Zentralamt unter dem Namen „Internationales Bureau des Weltpostvereins" befindet sich in Bern und steht unter der Oberaufsicht der schweizerischen Postverwaltung. Die zuerst auf 75000 Frank jährlich festgesetzten Kosten (die besonderen durch den Zusammentritt eines Kongresses oder einer Konferenz entstehenden Kosten nicht einbegriffen) sind durch den Kongreß von Paris auf 100000 Frank, durch den Wiener auf 125000 Frank erhöht worden. Die Kosten werden von der schweizerischen Postverwaltung vorgestreckt und durch die beteiligten Verwaltungen nach Maßgabe ihrer Wichtigkeit wieder ersetzt.

Das Bureau ist beauftragt, alle den internationalen Postdienst angehende Angaben aller Art zu sammeln, zusammenzustellen, zu veröffentlichen und zu verteilen; auf Verlangen der beteiligten Teile ein Gutachten über streitige Fragen zu geben; Anträgen auf Abänderung der Kongreß-Urkunden die geschäftliche Folge zu geben, angenommene Änderungen bekannt zu machen und überhaupt sich mit denjenigen Gegenständen und Aufgaben zu befassen, die ihm im Interesse des Weltpostvereins übertragen werden. Das Bureau gibt eine allgemeine Statistik für jedes Jahr und eine Fachzeitschrift (l'Union postale) in deutscher, englischer und französischer Sprache heraus; es veröffentlicht eine offizielle Sammlung von Angaben allgemeinen Interesses, die die Ausführung des Washingtoner Vertrages in jedem Lande des Vereins betreffen; es beschafft für die Mitglieder des Vereins die von denselben verlangten besonderen Auskünfte über die auf den internat. Postdienstdienst bezügl. Fragen; es bereitet die Arbeiten der Kongresse oder Konferenzen vor; es veröffentlicht und hält auf dem Laufenden ein Verzeichnis der Postbureaus der Welt und es bewirkt die Gegenüberstellung und Ausgleichung von Abrechnungen zwischen den Verwaltungen, die seine Vermittelung in Anspruch genommen haben. (Die Totalsumme der vom Zentralbureau für Rechnungslegung im Jahre 1898 vermittelten Abrechnungen beläuft sich auf 66 877371,66 Frank.)

Die Zahl der aufgegebenen Sendungen betrug für 1897 19055 Mill. Briefpostsendungen (Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, Warenproben), 49 Mill. Briefe u. Schachteln mit Wertangabe im Betrage von 56357 Mill. Frank, 347 Mill. Postanweisungen im Betrage von 16385 Mill. Frank, 367 Mill. Pakete ohne und mit Wertangabe im Werte von 20956 Mill. Frank, 33 Mill. Postaufträge im Betrage von 2117 Mill. Frank und 1962 Mill. abonnierte Zeitungsnummern.

Direktor: E. **Ruffy**, Oberst, ehem. Bundesrat; Vize-Direktor: Postrat Hermann **Galle**. — Sekretäre: August **Wendling** und Hubert **Krains**.

---

2. Internationale Telegraphenverwaltungen.

Das internationale Bureau der Telegraphenverwaltungen ist ein im Jahre 1868 durch die internationale Telegraphenkonferenz in Wien eingerichtetes Zentralorgan und wurde von dieser Konferenz unter die Leitung der Oberbehörden der Schweiz gestellt. Es bezweckt, als ständiges Band zwischen den Verwaltungen der verschiedenen Staaten, die die telegr. Vereinigung bilden, zu dienen, die gleichmäßige Anwendung gemeinschaftlicher Verfügungen zu erleichtern, die Dokumente und öffentlichen Erlasse zu sammeln und zu verteilen, endlich statistische und andere Erhebungen vorzunehmen, besonders die Arbeiten der internationalen telegr. Konferenzen vorzubereiten und deren Akten zu veröffentlichen. Das Bureau besteht seit 1869 in Bern. Die Kosten für dasselbe werden von der Schweiz vorgeschossen und von den beteiligten Verwaltungen (1898 46, die 63 498252 qkm mit einer Bevölkerung von 869 470540 Einwohnern umfassen) ersetzt. Der internationale Telegraphenverkehr ist durch den unterm 10./22. Juli 1875 zu St. Petersburg abgeschlossenen Telegraphen-Vertrag in Verbindung mit der Budapester Revision vom 22. Juli 1896 geregelt. Bisher sind dem internationalen Vertrage ꝛc. beigetreten: sämtliche Staaten Europas; von Asien: Britisch- u. Niederländisch-Indien,

Ceylon, die portugiesischen Kolonien, Siam, Französisch-Cochinchina, Persien, Japan, Russisch- und Türkisch-Asien; von Afrika: Ägypten, Tunis, die Kapkolonie, Natal, die portugiesischen Kolonien, die französischen Besitzungen Algerien und Senegal; von Amerika: Argentinien u. Brasilien; von Australien: Westaustralien, Südaustralien, Queensland, Neuseeland, Tasmanien, Neukaledonien, Neu-Süd-Wales u. Viktoria. Die Privat-Telegraphen-Gesellschaften, welche den Verkehr mit den überseeischen Ländern vermitteln, sind entweder dem Vertrage beigetreten oder bringen doch die wesentlichen Bestimmungen des internationalen Dienst-Reglements in Anwendung. Außer den oben genannten, dem internationalen Telegraphen-Vertrage beigetretenen Ländern sind unmittelbar an das allgemeine Telegraphennetz angeschlossen: China, die Philippinen, Britisch-Amerika, die Vereinigten Staaten von Amerika, sowie fast sämtliche Staaten und Inseln der Antillen, Mittel- und Südamerikas, die Kanarischen Inseln nnd die West- und Ostküste Afrikas.

Die Zahl der im Gesamtbereich der vorstehend genannten Länder ꝛc. aufgegebenen Telegramme ist für 1897 auf mehr als 400 Millionen zu veranschlagen.

Dir.: E. **Frey**, Oberst, ehem. Bundesrat; UDir.: E. **Eschbacher.**

---

3. Internationale Vereinigung für Gewichte und Maße.

Die Meterübereinkunft, nach welcher sich die Argentinische Republik, Belgien, Dänemark, das Deutsche Reich, Frankreich, Italien, Oesterreich-Ungarn, Peru, Portugal, Rußland, Schweden u. Norwegen, Schweiz, Spanien, Türkei, Venezuela u. die Vereinigten Staaten von Nordamerika [1]) verpflichteten, auf gemeinsame Kosten ein internationales Bureau für Gewichte und Maße mit dem Sitze in Paris zu errichten, wurde zu Paris am 20. Mai 1875 abgeschlossen. Das Bureau soll unter der Aufsicht eines internationalen Ausschusses, der wieder einer von den Vertretern aller beteiligten Staaten gebildeten Generalkonferenz für Gewichte und Maße unterstellt ist, thätig sein. Das Übereinkommen sollte vom 1. Jan. 1876 an in Kraft treten. Präs.: Prof. **Foerster,** Dir. der Berliner Sternwarte; Dir. [Sèvres, Seine et Oise, Pavillon de Breteuil]: R. **Benoît;** Sekr.: Dr. **Hirsch,** Dir. der Sternwarte in Neuchatel.

[1]) Serbien (1879), Rumänien (1882), Großbritannien (1884), Japan (1885), Mexiko (1891) sind zu verschiedenen Zeiten der Übereinkunft beigetreten, die Türkei hat sich davon zurückgezogen.

---

4. Internationale Vereinigungen zum Schutze des gewerblichen, litterarischen und künstlerischen Eigentums.

Die Vereinigung zum Schutze des gewerblichen Eigentums wurde zu Paris 20. März 1883 durch eine Übereinkunft gegründet, der sich 17 Staaten angeschlossen haben: Belgien, Brasilien, Dänemark, die Dominikanische Republik, Frankreich, Großbritannien, Italien, Japan, Niederlande, Norwegen, Portugal, Schweden, Schweiz, Serbien, Spanien, Tunis und die Verein. Staaten von Nordamerika. Ihr Zweck ist, Erfindungen, Fabrik-Zeichnungen und -Modelle, Fabrikmarken, Handelsnamen und Herkunftsbezeichnungen zu schützen. Außerdem wurden 1891 in Madrid folgende Vereinbarungen innerhalb der Vereinigungen getroffen: 1) Internationaler Eintrag der Fabrik- und Handelsmarken (Belgien, Brasilien, Frankreich, Italien, Niederlande, Portugal, Schweiz, Spanien, Tunis); 2) Unterdrückung der falschen Herkunftsangaben (Brasilien, Frankreich, Großbritannien, Portugal, Schweiz, Spanien, Tunis).

Die 1886 in Bern gegründete Vereinigung zum Schutze des litterarischen und künstlerischen Eigentums vereinigt 13 Staaten: Belgien, das Deutsche Reich, Frankreich, Großbritannien, Haiti, Italien, Japan, Luxemburg, Monaco, Norwegen, Schweiz, Spanien, Tunis. Sie bezweckt, den Urhebern litterarischer Werke und

den Künstlern einen wirksamen Schutz auf dem ganzen Gebiete der Vereinigung gegen unerlaubte Wiedergabe ihrer Werke zu schaffen.

Die beiden Vereinigungen werden durch ein einziges internationales Bureau in Bern vertreten. Dir.: Henri **Morel**; Gen.-Sekr.: Léon **Poinsard**; Sekretäre: B. **Frey-Godet**, E. **Röthlisberger**; Hilfssekr.: E. **Waelti**.

---

5. Das Bureau zur Unterdrückung des Sklavenhandels,

das mit dem Departement der Ausw. Angelegenheiten Belgiens in Verbindung steht, wurde eingerichtet in Ausführung der Generalakte der Brüsseler Konferenz vom 2. Juli 1890.

Art. 81: Die Mächte werden sich in weitester Ausdehnung und in kürzester Frist mitteilen 1) den Text der in Anwendung der Klauseln der gegenwärtigen Generalakte erlassenen Gesetze oder Verwaltungsverordnungen; 2) die statistischen Angaben über den Sklavenhandel, die festgenommenen und befreiten Sklaven, den Handel mit Waffen, Munition und Alkohol.

Art. 82: Der Austausch dieser Dokumente und Angaben wird durch ein dem Departement der Ausw. Angelegenheiten in Brüssel angegliedertes Sonderbureau vermittelt.

Art. 84: Die Dokumente und Angaben werden gesammelt, veröffentlicht und allen Signatarmächten zugestellt.

Art. 85: Die Bureau-, Korrespondenz-, Übersetzungs- und Druckkosten werden von den Signatarmächten getragen und vom Departement der Ausw. Angelegenheiten in Brüssel eingezogen.

Ausführender Ausschuß: Baron **Lambermont**, StMin., Gen.-Sekr. im Dep. der Ausw. Angel.; Léon **Arendt**, Gen.-Direktor im genannten Dep. — Sekretäre: Charles **Seeger**, Dir., A. Gf **de Robiano**, Abt.-Chef im Min. der Ausw. Angel.

Das Bureau hat seit 10. Juli 1892, seit es in Kraft getreten, 7 Sammlungen von Dokumenten und Angaben veröffentlicht. Die Kosten beliefen sich im Mittel auf nicht mehr als ungefähr 7900 Frank im Jahre.

---

6. Internationale Vereinigung zur Veröffentlichung von Zolltarifen.

Die Internationale Vereinigung zur Veröffentlichung von Zolltarifen wurde durch die Übereinkunft vom 5. Juli 1890 zwischen 52 Staaten oder selbständigen Kolonien geschlossen. Sie bezweckt möglichst schnelle und zuverlässige Veröffentlichung aller Zolltarife der Welt in 5 Sprachen (deutsch, englisch, französisch, italienisch, spanisch). Das internationale Bureau hat seinen Sitz in Brüssel, 38 Rue de l'association. Es arbeitet unter der Kontrolle der belgischen Regierung und bezieht eine (den beteiligten Staaten nach Maßgabe der Ziffern ihres Handels auferlegte) Vergütung von 125000 Frank. Das Personal des Bureaus setzt sich zusammen aus Delegierten der hauptsächlichsten Staaten, deren Sprache bei den Veröffentlichungen benutzt wird.

Bis 1. Okt. 1899 hat das Organ des Bureaus, das „Bulletin international des douanes", in 5 Sprachen 153 Tarife, 108 Wiederveröffentlichungen gewisser Tarife und 614 Nachträge gebracht. Die ganze Sammlung umfaßt 40 Bände von 900 S. im Mittel.

Präs.: L. **Capelle**, A. G. u. b. M., Gen.-Dir. im Min. der Ausw. Angel. — Dir.: J. B. **Lanckman**, ehem. Bureauchef der belg. Tarife im genannten Ministerium; Sekretär: J. **Renard**, Leg.-Rat.

---

7. Internationaler Eisenbahn-Frachtverkehr.

Am 14. Okt. 1890 wurde in Bern ein internationales Übereinkommen über den Eisenbahn-Frachtverkehr zwischen Belgien, dem Deutschen Reiche, Frankreich, Italien, Luxemburg den Niederlanden, Oesterreich-Ungarn, Rußland und der

Schweiz abgeschlossen, dem am 27. Juli 1897 auch Dänemark beigetreten ist. Das Übereinkommen bezweckt die Regelung der Rechtsverhältnisse im internationalen Eisenbahnverkehr zwischen den Bahnen und den Transportgebern.

Um die Einführung des Übereinkommens zu erleichtern und zu sichern, ist ein Zentral-Amt für den internationalen Eisenbahntransport in Bern errichtet worden. Dir.: Dr. Numa **Droz**; VDir.: Gottfr. **Farner.** — Sekretäre: Dr. Al. **v. Toussaint,** Rob. **Boeufvé.**

Die Länge der Eisenbahnen, auf die das Übereinkommen Anwendung findet, beträgt 186900 km.

---

8. Zentralbureau der Internationalen Erdmessung auf dem Telegraphenberge bei Potsdam.

Das Zentralbüreau besteht seit 1866 (bis 1885 unter der Leitung des Gen.-Lts z. D. Baeyer). Seit der Gründung des Kgl. preuß. geodät. Instituts 1869 ist es mit diesem vereinigt.

Die Aufgabe des Geodätischen Instituts besteht in der Pflege der Geodäsie durch wissenschaftliche Untersuchungen und in der Ausführung derjenigen astronomischen und physikalischen Bestimmungen, die in Verbindung mit geodätischen Bestimmungen zur Erforschung der Gestaltung der Erde, vorzugsweise innerhalb des preuß. Landesgebietes, dienen. Die Arbeiten des Instituts erstrecken sich gegenwärtig hauptsächlich auf astronomische Bestimmungen der Lage der Lotrichtungen nach geographischer Länge und Breite, sowie auf astronomische Orientierungen an möglichst vielen Punkten des geodätischen Netzes, ferner auf Bestimmungen von Zenithdistanzen zwischen geeigneten Punkten, Bestimmungen der Intensität der Schwere, Untersuchungen der mittleren Lage und der Schwankungen des Meeresspiegels, Untersuchungen über die Brechung der Lichtstrahlen in der Atmosphäre, wie überhaupt auf alle theoretischen, rechnerischen und experimentellen Untersuchungen, die dazu dienen, die Erforschung der Gestaltung des Erdkörpers und die geodätische Aufnahme des Landes zu fördern.

Das Geodätische Institut steht unter der unmittelbaren Aufsicht des Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten. Die Akademie der Wissenschaften ist das begutachtende Organ des Ministers in allen wichtigen Angelegenheiten des Instituts.

Als Zentral-Bureau der Internationalen Erdmessung wirkt das Institut nach Maßgabe der von den beteiligten Staaten getroffenen Übereinkunft. Der Direktor des Instituts ist als solcher zugleich Direktor des Zentral-Bureaus der Internationalen Erdmessung.

Dir. [Telegraphenberg b. Potsdam]: Prof. Dr. **Helmert,** GRRat.

VI.

Staatsverträge.

1. Vertrag zwischen dem Deutschen Reiche und China wegen der Überlassung von Kiautschou,

s. Jahrg. 1899, S. 1304.

---

2. Übereinkommen zwischen Japan und Rußland wegen Anerkennung der Hoheitsrechte und der vollen Unabhängigkeit des Koreanischen Staates,

s. Jahrg. 1899, S. 1306.

3. Vorfriedensvertrag zwischen den Vereinigten Staaten von Nordamerika und Spanien, s. Jahrg. 1899, S. 1306.

4. Englisch-ägyptischer Vertrag, den Sudan betreffend.

In der Erwägung, daß gewisse Provinzen des Sudan, die sich gegen die Herrschaft des Chedive empört hatten, jetzt dank der vereinigten militärischen und finanziellen Anstrengungen der Regierung Ihrer Britischen Majestät und der Regierung des Chedive wiedererobert sind;

in der Erwägung, daß es nötig geworden ist, für die genannten wiedereroberten Provinzen ein Verwaltungssystem zu wählen und Gesetze festzustellen, unter Berücksichtigung der rückschrittlichen und unruhigen Zustände eines großen Teils jener Gegenden, sowie der verschiedenartigen Bedürfnisse der einzelnen Örtlichkeiten;

in Erwägung des Wunsches, die Ansprüche zu befriedigen, welche die Regierung J. Brit. Maj. sich durch das Recht der Eroberung erworben hat, an der gegenwärtigen Feststellung, sowie der Ausführung und Entwickelung des genannten Gesetzgebungssystems teilzunehmen;

in der Erwägung, daß aus zahlreichen Gründen offenbar ist, daß Uadv-Halfa und Suakim in wirksamerer Weise in Verbindung mit den wiedereroberten Provinzen, an welche jene Gebiete angrenzen, verwaltet werden können,

wird hiermit von den Unterzeichnern und in gehöriger Weise dazu Bevollmächtigten folgendes vereinbart und festgestellt:

Im englisch-ägyptischen Vertrag bezeichnet das Wort Sudan alle Gebiete südlich vom 22. Breitegrad, die seit 1882 nie von den ägyptischen Truppen geräumt worden sind, und diejenigen, welche, nachdem sie vor der Empörung des Sudan von der Regierung des Chedive verwaltet worden waren, jetzt von der englischen und der ägyptischen Regierung in gemeinsamer Aktion wiedererobert sind oder später wiedererobert werden.

Die englische und die ägyptische Flagge sollen in der ganzen Ausdehnung des Sudan gehißt werden, außer in der Stadt Suakim, wo allein die ägyptische Flagge gehißt werden darf.

Der Oberbefehl im Sudan soll einem Offizier anvertraut werden, der unter dem Namen Generalgouverneur des Sudan bezeichnet werden wird. Er wird durch einen Beschluß des Chedive unter Gutheißung der britischen Regierung ernannt werden.

Die erlassenen Gesetze, Verordnungen und Verfügungen können durch Proklamation des Generalgouverneurs abgeändert oder aufgehoben werden. Diese Proklamation soll dem britischen Agenten in Kairo und dem Präsidenten des Ministerrats kundgethan werden.

Kein noch nicht veröffentlichtes ägyptisches Gesetz, Erlaß oder Ministerialverfügung soll auf den Sudan Anwendung finden, wofern nicht der Generalgouverneur für gutfindet, sie anzunehmen und sie zum Gegenstand einer Verkündigung zu machen.

In der durch öffentliche Bekanntmachung zu erfolgenden Feststellung der Bedingungen, unter denen die Europäer zugelassen werden sollen, um im Sudan zu wohnen, Handel zu treiben oder Eigentum zu erwerben, soll keinerlei Vorrecht den Unterthanen irgend einer der Mächte zugestanden werden.

Einfuhrzoll soll von Waren, welche aus ägyptischem Gebiet nach dem Sudan gehen, nicht erhoben werden; hingegen darf dieser Zoll von Waren, die anderswoher als aus ägyptischem Gebiet kommen, erhoben werden; jedoch sollen die Waren, die nach dem Sudan von Suakim oder den anderen Häfen an der Küste des Roten Meeres gehen, augenblicklich einen Zoll in gleicher Höhe bezahlen, wie er von Waren, die aus fremden Ländern nach Ägypten kommen, erhoben wird.

Waren, die den Sudan verlassen, können einem Zoll unterworfen werden, und dieser Zoll kann durch öffentliche Bekanntgabe zeitweise verändert werden.

Die Gerichtsbarkeit der Gemischten Gerichtshöfe soll in keinem Fall auf irgend einen Teil des Sudan ausgedehnt werden, ausgenommen die Stadt Suakim.

Das Kriegsrecht ist und bleibt bis auf weiteres im ganzen Sudan in Geltung, mit Ausnahme der Stadt Suakim.

Weder Konsuln, noch Vizekonsuln, noch Konsularagenten sollen beglaubigt werden und im Sudan wohnen können, ohne zuvor von der britischen Regierung anerkannt zu sein.

Die Ein- und Ausfuhr von Sklaven ist im Sudan unbedingt verboten.

Die beiden Regierungen sind übereingekommen, ihre besondere Aufmerksamkeit der Anwendung der Brüsseler Akte vom 2. Juli 1890 zuzuwenden, betreffs Einfuhr, Verkauf und Herstellung von Feuerwaffen, Munition und destillierten und spirituösen Getränken.

Kairo, 19. Januar 1899.

Gez.: Butros Pascha, Cromer.

---

5. Vertrag zwischen dem Deutschen Reiche und Spanien zur Bestätigung der am 12. Februar 1899 in Madrid unterzeichneten Erklärung, betreffend die Inselgruppen der Karolinen, Palau und Marianen.

Vom 30. Juni 1899.

Artikel 1.

Spanien tritt an Deutschland die volle Landeshoheit über die Karolinen-Inseln mit den Palau und den Marianen, Guam ausgenommen, und das Eigentum an diesen Inseln gegen eine auf 25 Millionen Peseten festgesetzte Geldentschädigung ab.

Artikel 2.

Deutschland gewährt dem spanischen Handel und den spanischen landwirtschaftlichen Unternehmungen auf den Karolinen, den Palau und den Marianen die gleiche Behandlung und die gleichen Erleichterungen, welche es dem deutschen Handel und den deutschen landwirtschaftlichen Unternehmungen dort gewähren wird, und gewährt auf den genannten Inseln den spanischen religiösen Ordensgesellschaften die gleichen Rechte und die gleichen Freiheiten, wie den deutschen religiösen Ordensgesellschaften.

Artikel 3.

Spanien wird ein Kohlendepot für die Kriegs- und Handelsmarine in dem Karolinen-Archipel, ein gleiches in dem Palau- und ein drittes in dem Marianen-Archipel errichten und auch in Kriegszeiten behalten können.

Artikel 4.

Der gegenwärtige Vertrag gilt auf Grund der den Unterzeichneten erteilten Vollmachten als ratifiziert und tritt am Tage der Unterzeichnung in Kraft.

Zu Urkund dessen haben die beiderseitigen Bevollmächtigten den gegenwärtigen Vertrag unterzeichnet und mit dem Abdruck ihrer Siegel versehen.

Ausgefertigt in doppelter Urschrift in Madrid, den 30. Juni 1899.

(L. S.) Josef v. Radowitz. (L. S.) Francisco Silvela.

Nekrologe
zum Genealogischen Jahrbuch.

I. Abteilung.

Anhalt: Pr. Leopold Friedrich Moritz Ernst Konstantin Aribert Eduard, geb. Dessau 10. Febr. 1897, † Dessau 26. Dez. 1898.

Bourbon, Beide Sizilien: Przss. Maria Immakululata Klementine, s. Oesterreich, 2. Nicht regierender Ast: Toscana.

—, Hzgl. Linie Parma: Przss. Marie Luise, s. Sachsen-Coburg u. Gotha.

Holstein, Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg: vw. Hzgin Adelheid Christine Juliane Charlotte, geb. Przss. zu Schaumburg-Lippe, geb. Bückeburg 9. März 1821; verm. Bückeburg 16. Okt. 1841 mit Friedrich Hzg zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg († 27. Nov. 1885), † Itzehoe 30. Juli 1899.

Liechtenstein: Karl Rudolf Fürst von und zu Liechtenstein Durchl., geb. Groß-Wardein in Ungarn 19. April 1827, Sohn des Pr. Karl, geb. 23. Okt. 1790, † 7. April 1865, und seiner Gem. Franziska geb. Gfin Wrbna von Freudenthal, geb. 8. Dez. 1799, verm. 21. Aug. 1819, † 6. Juli 1863; folgte seinem Vater im Majorate Kromau u. Budkau; Herr auf Ullersdorf und Höfting in Mähren, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. und Oberstlt. a. D., † Wien 16. Jan. 1899.

—: Przss. Leopoldine, s. Lobkowitz.

—: Przss. Sophie, s. Löwenstein-Wertheim-Rosenberg.

Lippe-Weißenfeld, 2. Ast, 1. Zweig: Karl Ernst Arminius Emil Ferdinand Graf und Edler Herr zur Lippe-Weißenfeld, geb. Oberlößnitz 15. Okt. 1825, Sohn des Gfn Bernhard und seiner Gem. Emilie geb. von Klengel, Herr auf Oberschönfeld bei Bunzlau, **Dr. hon. c.,** RRr des Joh.-O. ꝛc., † Ober-Schönfeld 21. April 1899.

Oesterreich: Ehzg Ernest Karl Felix Maria Rainer Gottfried Cyriak, geb. Mailand 8. Aug. 1824, K. u. K. Gen. der Kav., Inh. des Inf.-Rgts Nr. 48, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Andreas-O., Schw. AO. ꝛc., † Arco 4. April 1899.

—, 2. Nicht regierender Ast: Toscana: Ehzgin Maria Immakulata Klementine, geb. Przss. von Bourbon-Sizilien, geb. Neapel 14. April 1844, StkrD.; verm. Rom 19. Sept. 1861 mit Karl Salvator Kais. Pr. u. Ehzg von Oesterreich ꝛc. K. u. K. Hoh. († 18. Jan. 1892), † Wien 18. Febr. 1899.

Rußland: Gfst-Thronfolger Georg (Georgij) Alexandrowitsch, Cäsarewitsch, Kais. Hoh., geb. Zarskoje Sselo 27. April / 9. Mai 1871, Lt. z. See der 1. Flotten-equipage Gfst Konstantin Nikolajewitsch, Flügeladjut., Chef der reit. GArt., der Atamanschen Kosaken, der Uralschen Kosaken-Ssotnie u. des 93. Inf.-Rgts Irkutsk, OLt. im K. u. K. Ul.-Rgt Alexander II. Kaiser von Rußland Nr. 11, **à la suite** des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Kaiser Alexander III. von Rußland (westpreuß.) Nr. 1 Rr des Andreas-O., Eleph.-O., Schw. AO., des span. O. v. GVließ ꝛc., † Abbas Tuman in Trans-Kaukasien 28. Juni / 10. Juli 1899.

Sachsen-Weimar-Eisenach: Przss. Auguste Wilhelmine Henriette, geb. Przss. von Württemberg, geb. Stuttgart 4. Okt. 1826; verm. Friedrichshafen 17. Juni 1851 mit Herrmann Pr. von Sachsen-Weimar-Eisenach ꝛc. Hoh., † Stuttgart 3. Dez. 1898.

Sachsen-Coburg und Gotha: Erbpr. Alfred Alexander Wilhelm Ernst Albert Kgl. Hoh., geb. im Buckingham-Palast London 15. Okt. 1874, Kgl. preuß. Hptm. im 1. Großh. hess. Inf.-(LeibG-)Rgt Nr. 115, à la suite des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95, des Kgl. sächs. 1. (Leib-)Gren.-Rgts Nr. 100 und des Kais. russ. Jamburgschen 41. Drag.-Rgts, Kpt. im 2. Freiwill.-Bat. („Prinz von Wales") des Devonshire-Rgts, Kr des Schw. AO., des Hosenb.-O. ꝛc., † Meran 6. Febr. 1899.
—: Fürstin Marie Luise Pia Therese Anna Ferdinande Franziska Antonie Margarete Josephine Karoline Blanka Lucia Apollonia von Bulgarien, geb. Przss. von Bourbon von Parma, geb. Rom 17. Jan. 1870; verm. Villa Pianore (Provinz Lucca, Italien) 20. April 1893, † Sofia 19./31. Jan. 1899.

Schaumburg-Lippe: Przss. Adelheid, s. Holstein.

Türkei: Pr. Scheveket-Effendi, geb. Konstantinopel 1872. † Skutari 22. Okt. 1899.

Waldeck, II. Gräfl. Linie: Gfn Mechtilde, s. Bentinck.

Württemberg: vw. Przss. Katharine Friederike Charlotte, geb. Przss. von Württemberg, geb. Stuttgart 24. Aug. 1821; verm. Stuttgart 20. Nov. 1845 mit Friedrich Pr. von Württemberg († 9. Mai 1870), † Stuttgart 6. Dez. 1898.
—: Przss. Auguste, s. Sachsen-Weimar-Eisenach.

II. Abteilung.

Auersperg, 1. Hzgl. Ast: Przss. Aglaë Leopoldine Sophie Maria, geb. Wlaschim 26. Jan. 1812; verm. Wlaschim 20. Mai 1837 mit Christian Frhrn Kotz von Dobř († 31. Okt. 1883), † Heiligenkreuz b. Hostau in Böhmen 24. März 1899.
—, 2. Fürstl. Ast: vw. Przss. Wilhelmine, geb. Gfin von Colloredo-Mannsfeld, geb. Mailand 16. Juli 1826, des † Franz Fürsten von Colloredo-Mannsfeld Tochter; verm. Prag 29. April 1845; Herrin der Hschaft Grünberg in Böhmen, StkrD. und K. u. K. PD., D. des Malt.-O., † Wien 19. Dez. 1898.

Bentinck: vw. Gfin Mechtilde Emma Charlotte Christiane Luise, geb. Gfin zu Waldeck und Pyrmont, geb. Bergheim 23. Juni 1826, tritt die von ihrem Bruder Richard laut Familienvertrag von 1863 übernommene Standeshschaft Waldeck-Limpurg in Württemberg an ihren 2. Sohn, den Gfn Wilhelm, jetzigen Chef des Hauses ab 18. Dez. 1888; verm. Bergheim 30. Jan. 1846, † Schl. Middachten bei Arnheim 28. Febr. 1899.

Colloredo-Mannsfeld: Gfn Wilhelmine, s. Auersperg, 2. Fürstl. Ast.

Dietrichstein: Gfin Klothilde, geb. Prag 26. Juni 1828, Herrin der Hschaften Saar und Neuweselý in Mähren, Polna, Wognowmiestetz und Frauenthal in Böhmen, StkrD., K. u. K. PD. und D. des Malt.-O.; verm. Wien 28. April 1850 mit Eduard Gfn von Clam-Gallas († 17. März 1891), † Schl. Frauenthal in Böhmen 31. Okt. 1899.

Fugger, I. Raymundus-Linie: Gf Hartmann, geb. Kirchberg 30. Juni 1829, Präsident der Kgl. bayr. Kreisregierung der Oberpfalz, Erz., † Heidelberg 5. April 1899.

Fürstenberg, 1. Hauptast in Schwaben: Przss. Amalie, s. Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, Hzgl. Zweig von Ratibor und Corvey.
—, 2. Ast Königshof: Pr. Emil Egon Maximilian Friedrich Karl Leopold Wilhelm Franz zu Fürstenberg, geb. Donaueschingen 12. Sept. 1825, Sohn des

† Fürsten Karl Egon, K. u. K. GRat und Maj. a. D., Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats auf Lebenszeit, Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc., † Leontinenschloß bei Pürglitz 15. Mai 1899.

Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, Hzgl. Zweig von Ratibor und Corvey: vw. Hzgin Marie Amalie Sophie Wilhelmine Christine Karoline Eulalie, geb. Przss. zu Fürstenberg, geb. Donaueschingen 12. Febr. 1821, D. des Malt.-O.; verm. Donaueschingen 19. April 1845 mit Viktor Hzg von Ratibor († 30. Jan. 1893), † Rauden 17. Jan. 1899.

Isenburg-Birstein: Karl Viktor Amadeus Wolfgang Kasimir Adolf Bodo Fürst zu Isenburg und Büdingen in Birstein, geb. Birstein 29. Juli 1838, Sohn des Pr. Viktor, geb. 14. Sept. 1802, † 15. Febr. 1843, und seiner Gem. Maria geb. Przss. von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 3. Aug. 1813, verm. 4. Okt. 1836, † 19. März 1878; folgte seinem Oheim, dem Fürsten Wolfgang Ernst III., geb. 25. Juli 1798, † 29. Okt. 1866; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer des Ghzgt. Hessen, Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc., † Schl. Schlackenwerth in Böhmen 4. April 1899.

—: Erbpr. Wolfgang Ernst Maria Ludwig Aloys Antonius Karl Hermann Alexander Thaddeus Expeditus Hubertus Fidelis, geb. Birstein 21. April 1898, † Birstein 4. April 1899.

Leiningen-Billigheim (Guntersblum): Karl-Polykarpus Wenzeslaus Johann Ludwig Maria Graf zu Leiningen, Herr zu Billigheim, Allfeld, Mühlbach, Katzenthal und der Gemarkung Neuburg am Neckar, Graf von Dagsburg und Aspremont, geb. Niederwalluf a. Rh. 18. Juli 1860, Sohn des Gfn Karl; folgte seinem Vater durch Familienvertrag vom 23. Jan. 1892; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Ghzgt. Baden, † Billigheim 22. Jan. 1899.

Leiningen-Neudenau (Heidesheim): Gf Maximilian Oskar Theodor Friedrich August, geb. Heidelberg 3. Nov. 1853, Sohn des Gfn August Klemens, geb. 20. Jan. 1805, † 5. Mai 1862, und seiner Gem. Marie geb. Freiin von Geusau, geb. 2. April 1829, verm. 26. Nov. 1842, † 20. Juli 1891; tritt die Standesherrschaft am 16./23. März 1876 an seinen Bruder, den Gfn Emich, ab, † Baden-Baden 20. Jan. 1899.

Leiningen-Westerburg: Elise geb. von Sziszany, geb. Pest 26. April 1827; verm. Török-Bercse 1. Mai 1844 mit Karl August Gfn zu Leiningen-Westerburg, † 10. Okt. 1849 (wiederverm. Arad . . . . 1854 mit Joseph Gfn Bethlen zu Bethlen, † . . Nov. 1896), † . . . . Nov. 1898.

Lobkowitz: Przss. Josephine Marie Polyrene, geb. Wien 10. Febr. 1853, Kgl. bayr. PD.; verm. Prag 10. Febr. 1879 mit Ludwig Gfn von und zu Arco-Zinneberg († 20. Nov. 1882), † Martrain bei Aibling 24. Nov. 1898.

—: Przss. Leopoldine, geb. Przss. von und zu Liechtenstein, geb. Zhořz 4. Nov. 1815, Herrin auf Frischau, Bonitz, Gr. Meseritzsch u. Zhořz in Mähren, K. u. K. PD.; verm. Wien 6. Mai 1837 mit Ludwig Pr. v. Lobkowitz, Durchl., († 3. Sept. 1882), † Schl. Frischau 8. Sept. 1899.

Looz und Corswarem: Przss. Eugenie Angeline Jeannette O'Sullivan de Terdeck, geb. Brüssel 10. März 1817, † Brüssel 2. Okt. 1899.

Löwenstein-Wertheim-Freudenberg: Pr. Ludwig Karl, geb. Kreuzwertheim 19. Juli 1864, gefallen vor Manila 26. März 1899.

Löwenstenstein-Wertheim-Rosenberg: Fürstin Sophie Maria Gabriele Pia, geb. Przss. von und zu Liechtenstein, geb. Schl. Liechtenstein 11. Juli 1837, StkrD.; verm. Wien 4. Mai 1863, † Schl. Fischhorn 24. Sept. 1899.

Metternich-Winneburg: Przss. Karoline Anna Rosalie Johanna, geb. Reitter, geb. . . . ., vw. (. . . ., † . . . .) Landgerichtsrat Huber, † Wien 21. Sept. 1899.

Pückler-Limpurg: Gfin Hedwig, geb. von Both a. d. H. Grapenstiten, geb. . . . . 16. Febr. 1829; verm. Wiesbaden 11. Nov. 1856 mit dem Gfn Adolf († 6. Okt. 1895), † Cannstatt 21. Juni 1899.

Quadt-Wykradt-Isny: Gf Otto Wilhelm Friedrich Bertram, geb. Isny 27. Sept. 1817, EGroßkomtur des kgl. bayr. St. Georg-O. 2c., † Isny 23. Juni 1899.

—: Gfin Bertha, geb. Isny 7. Mai 1816; verm. Isny 15. Sept. 1846 mit Eduard Gfn Berghe von Trips († 14. Okt. 1856), † Düsseldorf 7. Febr. 1899.

Rechberg und Rothenlöwen: Gf Johann Bernhard Eustach Ludwig Joseph Xaver Johann Nepomuk Karl Anton Wilibald August, geb. Regensburg 17. Juli 1806, K. u. K. Km., WGRat und RRat, ehem. Min. des Kais. Hauses u. des Äußern, Rr des österr. O. v. GVließ, des Schw. AO., Großkreuz u. Ehrenbailli des Malt.-O. 2c., † Schwechat bei Wien 26. Febr. 1899.

Salm-Reifferscheidt-Raitz: Erich, Sohn des Altgfn Robert, wurde geb. Wadowice 31. März 1898, † Wadowice 7. April 1898.

Sayn-Wittgenstein-Berleburg: Przss. Luise Charlotte Franziska Friederike Karoline, geb. Berleburg 24. Sept. 1832, † Berleburg 10. Nov. 1899.

Schönborn, III.: Gf Franz Maria Karl Erwein Paul, geb. Prag 24. Jan. 1844, Dr. theol., Kardinalpriester und Fürst-Erzbischof von Prag, Primas von Böhmen, K. u. K. GRat, Großkreuz des souv. Malt.-O. 2c., † Falkenau 25. Juni 1899.

Schönburg-Forderglauchau: Karl Heinrich Wolff Wilhelm Franz Graf und Herr von Schönburg, Graf und Herr zu Glauchau und Waldenburg, wie auch der niederen Gfschaft Hartenstein, der Hschaften Lichtenstein und Stein 2c., geb. Wechselburg 13. Mai 1832; folgte seinem Vater im Besitze der Rezeßherrschaft Forderglauchau und der Herrschaften Penig und Wechselburg, EKr des souv. Malt.-O. 2c., † Genf 27. Nov. 1898.

Schwarzenberg, II. Majorat: Przss. Anna Maria Gabriele, geb. Prag 1. Mai 1854, StkrD. und K. u. K. PD., ED. des Joh.-O. 2c.; verm. Prag 18. Mai 1874 mit Franz Gfn von Thun und Hohenstein, K. u. K. Min.-Präsident, † Wien 24. Dez. 1898.

Solms-Hohensolms-Lich: Hermann Adolf Fürst zu Solms-Hohensolms-Lich Durchl., geb. Schl. Pirnitz in Mähren 1838, Sohn des Pr. Ferdinand, geb. 28. Juli 1806, † 15. August 1876, und seiner Gem. Karoline geb. Gfin Collalto und San Salvatore, geb. 18. Jan. 1818, verm. 18. Januar 1836, † 27. Nov. 1855; folgte seinem Oheim, dem Fürsten Ludwig, geb. 24. Jan. 1805, † 29. Febr. 1880; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer im Ghzgt. Hessen, Gen.-Maj. à la suite d. A., Rr des Joh.-O., † Lich 16. Sept. 1899.

III. Abteilung.

Altieri: Principessa Beatrice, geb. Contessa Archinto, geb. Mailand 20. Okt. 1823, ED. des Malt.-O.; verm. Mailand 1. Mai 1843, † Rom 3. Jan. 1899.

—: Lorenzo Maria Giuseppe, geb. Rom 28. März 1829, EKr des Malt.-O., † Villa Gattajola bei Lucca 1. Febr. 1899.

des Balbes Berton: Marie Antoinette Gabrielle des Balbes Berton de Crillon, Duquesa de Mahon, geb. Avignon 12. April 1838, † Avignon . . April 1899.

Beaufort: Henry Charles Fitzroy Somerset, 8. Duke of Beaufort, geb. Troy House 1. Febr. 1824, Sohn des 7. Duke Henry, geb. 5. Dez. 1792, † 17. Nov. 1853; PC., Lord-Lt. von Monmouth, ehem. Oberststallm. der Kgin, Oberstlt. a. D. d. A., Rr des Hosenb.-O. 2c., † Stoke Gifford, Bristol, 30. April 1899.

—: Hon. Richard Fitzroy Somerset, geb. Cesntilla 9. Aug. 1865, Lt. der Gren. Guards, † Liverpool 2. März 1899.

Berghes: Duchesse Gabrielle Françoise Camille, geb. . . . . 20. Jan. 1825, des François Alexandre Baron Seillière und der Emilie geb. Gibert Tochter, † Schl. Rânes 12. April 1899.

Bonaparte: Pr. Napoléon Charles Grégoire Jacques Philippe, Prince Bonaparte, Principe e Nobile romano, Hoh., geb. Rom 5. Febr. 1839, ehem. franz. Bat.-Chef, † Rom 12. Febr. 1899.

Boncompagni-Ludovisi, I. Linie: vw. Principessa Guglielmina, geb. Rom 25. Nov. 1811, des † Francesco Massimo, Duca di Rignano, Tochter; verm. Rom 4. Okt. 1829 mit Antonio Boncompagni-Ludovisi, Principe di Piombino († 10. Juli 1883), † Rom 14. Febr. 1899.

Brissac: Charles Anne Marie Timoléon Illide Comte de Cossé Brissac, geb. Paris 18. Jan. 1856, † Paris 15. Juni 1899.

—: Mathilde Louise Camille de Cossé Brissac, s. des Cars.

Cadore: Françoise de Nompère de Champagny, s. Rospigliosi.

Caetani: Laura Caetani, geb. . . . . 6. Sept. 1825; verm. . . . . 25. Juli 1845 mit Raffaele Caetani, Conte Caetani dell' Aquila d'Aragona († 24. Jan. 1874), † Neapel 1. Juli 1898.

—: Paolo Caetani, geb. Neapel 6. April 1855, † Neapel 3. Aug. 1899.

Carolath: Pr. August Heinrich Bernhard, geb. Saabor 20. Aug. 1822, Kgl. preuß. Berghptm. a. D., † Potsdam 16. Okt. 1899.

des Cars: Amédée Joseph de Péruſſe, Comte des Cars, geb. Paris 1. April 1820, † Paris 11. Jan. 1899.

—: Mathilde Louise Camille, geb. de Cossé Brissac, geb. Paris 18. Jan. 1821; verm. Paris 9. Mai 1843 mit Amédée Joseph de Péruſſe, Comte des Cars († 11. Jan. 1899), † Schl. Hauteville, Mayenne, 19. Nov. 1898.

—: Alexandrine geb. Gfin von Lebzeltern, geb. 1. Jan. 1827; verm. Neapel 11. Mai 1852 mit Auguſtin de Péruſſe, Vicomte des Cars, † Schl. Brumare, Eure, 1. Nov. 1899.

Colonna, I. Linie: Giuseppina, geb. Faraggiana, geb. Novara . . . . 1838; verm. Mailand 2. Dez. 1875 mit Luigi Colonna, † Mailand 28. Okt. 1898.

—, II. Linie, 2. Aſt: Anna Maria Barberini, geb. Rom 20. Jan. 1894, † . . . . 10. Jan. 1897.

Czartoryski: Prinz. Isabelle, geb. Warſchau 19. Dez. 1831; verm. Paris 21. Febr. 1857 mit Johann Gfn von Kościelec-Działiński († 30. März 1880), † Mentone 18. März 1899.

Czetwertyński (Swiatopolk-): Prinz. Alexandrine, geb. Jeſſipow, geb. . . . ., verm. Moskau . . . . 1885 mit Pr. Sergius, † . . . . 12. Mai 1899.

—: Prinz. Praskovia, geb. Moskau 14. Okt. 1825; verm. . . . . mit Sergius Fürſten Schtſcherbatow († . . . . 1871), † . . . . 31. Mai / 12. Juni 1899.

Devonshire: Louis Francis John Cavendish, geb. . . . . 24. Okt. 1864, ehem. Lt. RN., † . . . . Dez. 1898.

Giustiniani Bandini: Pſſa Maria Sofia geb. Maſſani, geb. 13. Mai 1830, † Rom 15. Dez. 1898.

Grimberghe: Cteſſe Marie, s. San Fernando Luis.

Kinsky: Gf Friedrich Karl, geb. Wien 13. Febr. 1834, Herr der Hſchaft Adlerkoſteletz in Böhmen, Mitgl. des Herrenh. des oeſterr. RRats auf Lebenszeit, K. u. K. Km., GRat und Rittm. a. D., † Schl. Adler-Koſteletz 23. Sept. 1899.

Leinster: Marjory Fitz Gerald, geb. Johnſtown Caſtle 31. Aug. 1896, † Johnſtown Caſtle 2. Jan. 1899.

—: Lady Jane Seymour Fitz Gerald, geb. Carton 5. Febr. 1824; verm. Carton 5. Sept. 1848 mit George William Repton, MP., † . . . . 3. Nov. 1898.

Lubomirski, II. Linie, 2. Aſt: Pr. Kaſimir Heinrich, geb. . . . . 27. Sept. 1874 † . . . . 1899.

Lucinge: Pr. Henri-Louis, geb. London 26. Nov. 1831, † Paris 19. April 1899.

Maillé de la Tour-Landry: Viv. Ducheſſe Charlotte Euſtachine Jeanne, geb. Paris 1. Jan. 1827, des Marquis d'Osmond Tochter, verm. Paris 15. Okt. 1845, † Schl. Châteauneuf-ſur-Cher 11. (?) Nov. 1899.

Marlborough: vw. Ducheſs Lady Frances Anne Emily, geb. Vane a. d. H. der Marqueſſes of Londonderry, geb. Wynyard Park 15. April 1822; verm. London 12. Juli 1843 mit John 7. Duke of Marlborough († 5. Juli 1883), † London 16. April 1899.

—: Lady Helen Maria Spencer, geb. a. d. H. der Bts Campbell, geb. Garth . . . . .; verm. London 6. Febr. 1836 mit Hon. Auguſtus Spencer († 28. Aug. 1893), † Chownes Mead, Suſſex, 17. Juli 1899.

Maſſimo: Guglielmina, ſ. Boncompagni-Ludoviſi I. Linie.

Montebello: Napoléon Barbe Joſeph Jean Lannes, Duc de Montebello, geb. Pau 9. April 1877, Sohn des Duc Napoléon Camille Charles Jean, geb. 30. Okt. 1835, † 30. Nov. 1876; folgte ſeinem Vater, † St. Cyr 27. Jan. 1899.

Münſter von Derneburg: Gfin Marie Wilhelmine, geb. . . . . 1. Juli 1848, † Berlin 20. Okt. 1899.

Newcaſtle: Lady Caroline Auguſta Pelham-Clinton, geb. London 23. Aug. 1818; verm. London 29. Jan. 1852 mit Sir Cornwallis Ricketts, 2. Bt., aus Beaumont Leys († 30. Jan. 1885), † . . . . 1898.

Norfolk: Lady Margaret Fitzalan-Howard, geb. London 7. April 1860, † Arundel Caſtle 10. Nov. 1899.

—, II. Linie der Earls of Suffolk: Eliſabeth Frances Howard, geb. London 14. Okt. 1848; verm. London 18. Dez. 1872 mit Richard Selby Lowndes, † . . . . Febr. 1898.

—, V. Linie der Earls of Effingham: vw. Counteſs Victoria Francesca of Effingham, geb. Boyer, geb. Paris . . . ., verm. Paris 31. Okt. 1865, † Boulogne 20. Juni 1899.

Northumberland: Algernon George Percy, 6. Duke of Northumberland, geb. London 29. Mai 1810, Sohn des 5. Duke George, geb. 22. Juni 1778, † 22. Aug. 1867; folgte ſeinem Vater; PC., Lord Privy Seal a. D., Lord-Lt. und Cuſtos Rotulorum von Northumberland, COberſt des 3. Bat. Northumberland Fuſiliers und der Northumberland Artillery Volunteers, Präſ. der Rl Inſtitution und der Lifeboat Inſtitution, ehem. Kpt. der Grenadier Guards, Rr des Hoſenb.-O. ꝛc., † Alnwick Caſtle 2. Jan. 1899.

Polignac: Comte Georges Melchior Marie Ludwig Marquis de Polignac, geb. . . . . 16. Jan. 1847; verm. London 10. April 1883 mit Annette (geb. 25. März 1857, getrennt . . . .), des † Charles Pool Froom und der Elizabeth geb. Murray Tochter, † . . . . 21. Sept. 1898.

Porcia: Gf Ermes, geb. Porcia 6. Juni 1827, ERr des ſouv. Malt.-O., † Porcia di Pordenone 18. Jan. 1899.

Portland: Lady Lucy Cavendiſh-Bentinck, geb. Welbeck Abbey 27. Aug. 1807; verm. Helmsdale 8. Nov. 1828 mit Charles Auguſtus Ellis, 6. Lord Howard de Walden and Seaford († 29. Aug. 1868), † St. James's, Weſt Malvern, London, 29. Juli 1899.

Radziwill, II. Linie: Prſſ. Adele Ada Albertine, geb. Rom 23. Okt. 1879, † Rom 24. April 1899.

Richmond and Gordon: Suſſex William Lennox, geb. London 22. Dez. 1834, Gen.-Lt. z. D. der Madras-A., † Elmpark-Gardens 15. Dez. 1898.

Rohan-Chabot: Ithier Renaud Geoffroy de Rohan-Chabot, geb. Paris 27. Jan. 1878, † Paris 16. Mai 1899.

- : Anne Rosalie Olivia de Rohan-Chabot, geb. Carton 28. Juni 1813; verm. Paris 6. Aug. 1846 mit Adrien Jules Marquis de Lasteyrie († 14. Nov. 1882), † Schl. La Grange, Seine-et-Marne, 7. Juli 1899.

Romanowsky: Hzgin Zeneide Dmitrjewna geb. Skobelew, geb. . . . . , wurde Hzgin von Leuchtenberg mit dem Präd. „Durchl." (russ. Verleihung ad pers. durch Ukas vom 16./28. Aug. 1889), † St. Petersburg 16. (?) Juni 1899.

Rospigliosi: vw. Fürstin Françoise Jeanne Rospigliosi, geb. de Rompère de Champagny a. d. H. der Duc de Cadore, geb. Paris 13. Sept. 1825, StkrD., FD. des Malt.-O.; verm. Rom 4. Okt. 1846 mit dem Fürsten Clemente († 28. Jan. 1897), † Florenz 9. Mai 1899.

Rutland: Duchess Janetta of Rutland, geb. Hughan, geb. . . . .; verm. 15. Mai 1862, † Homburg v. d. H. 11. Juli 1899.

San Fernando Luis: vw. Duquesa Marie Josephe Hildegarde Ghislaine, geb. Gfin von Merode, geb. Brüssel 8. Nov. 1820; verm. 28. Mai 1844 mit Guy de Levis-Mirepoix, Duque de San Fernando Luis († 6. Nov. 1886), † Hyères 26. März 1899.

Soragna: Clelia Meli-Lupi, geb. Parma . . . . , Nonne, † . . . . 1898.

Sulkowski, II. Linie: Pr. Franz, geb. Reisen 4. Okt. 1874, † Gardone 12. Dez. 1898.

Sutherland: Frederick Greville Egerton, geb. London 15. April 1869, Lt. RN. von J. M. Schiff „Powerful", ehem. Mar.-Att., † bei Ladysmith 5. (?) Nov. 1899.

Torlonia: Clemente Torlonia, geb. Rom 15. Nov. 1852, † Florenz 15. Jan. 1899.

Nachträge und Berichtigungen.

A. Genealogisches Jahrbuch.

I. Abteilung.

Dänemark: Die † Königin Luise wurde nicht in Kopenhagen (wie der Redaktion das landgräfl. Hofmarschallamt zu Philippsruhe berichtet hatte), sondern in Cassel geboren und kam als 3jähriges Kind nach Kopenhagen.

Sachsen, Kgl. Haus: Die bald nach der Geburt † Przss. Maria Alix wurde Villa Wachwitz 22. Aug. 1898 geboren.

II. Abteilung.

Bentinck: Gfin Pauline war 27. Mai 1817 (nicht 1877) geboren.

Castell-Rüdenhausen: Gf Oskar, geb. 29. Nov. 1869; verm. . . . . Juli 1899 mit — Julie Adelheid Freiin von Seefeld, geb. . . . . , auf Pussen bei Windau, Kurland.

Croy: Pr. Ludwig, geb. 22. Sept. 1862, wohnt Paris, 54 Av. de Boulogne u. Schl. Valuel, Dordogne.

—: Przss. Eleonore ist Witwe seit 27. Febr. 1899 und wohnt Paris, 13 Rue Las Cases.

—: Pr. Franz, geb. Paris 18. März 1873 ist franz. Lt. im . . Inf.-Rgt. [Verdun.]

—: Przss. Leopoldine, geb. 9. Aug. 1821, wohnt in Florenz.

—: Der Sohn des Pr. Stephan heißt: Pr. Stephan Gustav Emmanuel Anton Engelbert Maria und ist geb. Brüssel 9. Sept. 1898.

Harrach: Gf Hans Albrecht, geb. Florenz 11. Febr. 1873; verm. München 23. Okt. 1899 mit — Helene Gfin von und zu Arco-Valley, geb. 26. Okt. 1877.

—: Gf Leopold, † 6. Aug. 1898.

Ysenburg und Büdingen in Büdingen: Pr. Diether, geb. 30. März 1881, Kgl. preuß. Lt. à la suite des 1. Ghzgl. hess. Inf. (Leibg.)-Rgts Nr. 115. [Darmstadt.]

Pappenheim: Gf Friedrich, OLt., wurde pers. Adjut. des Pr. Rupprecht von von Bayern.

Pückler-Limpurg: Gfin Karoline, geb. 27. Okt. 1871; verm. Wien 30. Nov. 1899 mit Hieronymus Gf Oldofredi, K. K. Konzeptspraktikanten in Mähren.

Salm-Horstmar: Pr. Wilhelm, Kgl. preuß. Lt. a. D.

Sayn-Wittgenstein-Berleburg: Przss. Anna Luise Konstantia ist 12. Sept. 1884 (nicht 1885) geboren.

Schlitz genannt **von Görtz:** Erbgf Karl, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A. [Schlitz.]

Schönborn: Dem Gfn Franz, geb. 4. Aug. 1870, wurde auf Schl. Korompa . . Nov. 1899 eine 2. Tochter geboren.

Schönburg-Waldenburg: Dem Pr. Heinrich wurde Langenzell 18. Sept. 1899 eine Tochter geboren.

—: Pr. Ulrich, OLt. im GReiter-Rgt, von dem Kommando als Assist. der Mil.-Reitanstalt entbunden.

[illegible]

III. Abteilung.

Brüssel: [illegible] geb. 12 Okt. 1874; verm. Paris 30 Nov. 1899 [illegible] geb. 19 Nov. 1878.

Noailles: Vom Tode des Herzogs wurde Mitteilung am 27. Okt. 1897 ein S. Kind [illegible] gebaren.

Radziwill: 2 [illegible] verm. mit Marie, geb. Pawlowska 12./24. Juli 1876 [illegible] Nikolaus von Gerardach Lodzia.
[illegible] Leopold Friedrich Wilhelm Alexander Alexis Ernestus Nikolaus Wilhelm Hermann Albinus Maria Anton, geb. Paris 26. Sept. 1899.

Saint-Albans: Lady Sibyl de Vere Beauclerk, geb. London 5. Juli 1878; verm. London 4. Nov. 1899 mit William H. Cascelles, Kgl. großbrit. Kpt. im Kgl. de la Gards.

Sayn und Wittgenstein (in Rußland):
[illegible] Trupnoielie Gouv. St. Petersburg und Kamenka, Gouv. Podolien. — [illegible] Bestätigung des Prinzentitels mit dem Präd. „Durchl." durch A. H. Ukas vom 29. Okt. 1899 für die Nachkommenschaft. — Besitz: das durch A. H. Ukas vom 11. Sept. 1845 [illegible] Trupnoielie mit Kamenka und die Herrschaft Tobolow, Gouv. Wilna.

Friedrich Prinz zu Sayn und Wittgenstein, geb. Berlin 22. März / 3. April 1836, Sohn des Fürsten Ludwig zu Sayn-Wittgenstein-Sayn (s. Abt. II); folgte seinem Bruder, dem Fürsten Peter, † 20. Aug. 1887 (s. Jahrg. 1888, II. Abt.) in das Majorat Trupnoielie durch Beschluß des St. Petersburger Bezirksgerichts (infolge Kais. Ukases) vom 13. Nov. 1887; verm. Biebrich 19. Juli 1877 mit — Johanna Dorothea Wilhelmine Hagen, geb. Wiesbaden 22. Febr. 1854.
Kinder: 1) Pr. Heinrich Gottfried Chlodwig, geb. Frankfurt a. M. 20. Jan. / 1. Febr. 1879.
2) Präss. Albertine Elisabeth Luise, geb. Cassel 4./16. Dez. 1883.

Tarente: Napoléon Macdonald, 3. Duc de Tarente; verm. Douai 21. Nov. 1899 mit Valentine, geb. Luce ...., geb ...., verw. (...., † ....) Gamescaſſe.

Teck: Fürst Adolf. Kinder: (3) Fürstin ...., geb. .... Okt. 1899.

B. Diplomatisch-statistisches Jahrbuch.

Deutsches Reich. Auswärtiges Amt. II. Abt. Dir.: Dr. v. Koerner. — Ständ. Hilfsarbeiter: Dr. Matthieu und v. Hassel wurden Leg.-Räte.
Reichsmarineamt. Insp. des Bildungswes. [Kiel]: v. Arnim, KAdm.
Reichsschatzamt. Dir.: v. Fischer.
Rechnungshof: Dr. Glemm ist zu streichen; v. Massow ist GOReg.-Rat geworden.
Reichsgericht: v. Bruchhausen als † zu streichen. Dr. Peters ernannt.
Reichsheer. Milit. Gefolge Sr. M. Dienstth. Flügeladjut., hinzuzufügen: Jacobi, Oberstlt. (von der Botschaft in Rom zurückberufen).
Marine. Insp. des Torpedowes.: Frhr v. Bodenhausen, KAdm.
Dipl. Korps. Amerika, V. St. [Düsseldorf: .... u. 1 VK.].

Guatemala. [Frankfurt a. M.: Jos. Kopp (99).]
Nikaragua. [Bremen: R. Bone (99). — Düsseldorf: E. Krause, GK. (99). — Hamburg: A. Gomez (99). — Königsberg: Leo Lasser (99).]
Schweden und Norwegen. A. G. u. b. M.: . . . .

Bayern. Kgl. Hof. Pers. Adjut. des Pr. Rupprecht: Gf zu Pappenheim, OLt (an Stelle von v. Stetten).
Prov.-Behörden. OLdsGer. Augsburg. Sen.-Präs.: Th. v. Sicherer.

Braunschweig. Ordentl. Mtgl. der Ministerialkommissionen. Innere Landesverwalt. 2c.: C. Baumgarten ausgeschieden. — Finanzen und Handel: Dr. J. Schwarzenberg zu streichen.
Militär. Das hzgl. Kontingent besteht aus . . . . der 2. Batt. des Feldart. Rgts Nr. 46 2c.

Elsaß-Lothringen. Kathol. Bischöfe. Metz: . . . .

Hessen. Kathol. Bischof in Mainz: . . . .
Prov.-Direktoren. Starkenburg: . . . .

Preußen. Kgl. Hof. Oberstkämmeramt. Chef: F. Gf zu Solms-Baruth.
Mil. Gouv. der Pr. August Wilhelm und Oskar: Gf Platen zu Hallermund, Kptlt. u. Flügeladjut.
Pers. Adjut des Pr. Albrecht: v. der Schulenburg, Rittm. (an Stelle von v. Unger).
Min. für Handel u. Gewerbe. Zum Geh. Reg.- u. vortr. Rat wurde ernannt: Dr. H. v. Krüger.
Min. des Innern: Der Reg.-Präs. v. Bischoffshausen in Minden ist zum Min.-Dir. u. WGORRat ernannt worden.
Min. für Landwirthschaft 2c. Der vortr. Rat P. v. Friedberg ist WGOReg.-Rat geworden.
Min. für öffentl. Arbeiten: Der Vortr. Rat Fülscher ist zum GOBaurat, Offenberg zum GORRat ernannt worden.
Reg.-Präs. Königsberg: v. Waldow. — Lüneburg: v. Oertzen. — Sigmaringen: Gf v. Brühl. — Minden: Schreiber.
Kathol. Bischöfe. Köln: Dr. H. Simar, Erzb. — Paderborn: . . . .

Sachsen. Kgl. Hof. OStallm.: . . . . — Zeremonienmeister: . . . .
Ständeversammlung. Zweite Kammer. Präs.: Dr. jur. Mehnert; 1. VPräs.: Georgi, GKomm.-Rat; Opitz.

Sachsen-Coburg und Gotha. OHofmarschallamt, beauftr.: v. Rürleben, Hofmarschall. — OHofjägermeister: M. F. A. v. Trützschler-Falkenstein, Erz.

Sachsen-Meiningen. Landtag. Präs.: . . . .

Amerika, V. St. Dipl. Korps. Deutsches Reich: VK. in Aguadilla (. . . .). — Kolumbien. Leg.-Sekr.: J. Rengifo als † zu streichen.
Nikaragua. [New York: Ed. Kattengell (99).]
Rußland. Mil.-Att.: Schebeko, Oberstlt.

Hawaii. **Finanzen.** (In Dollars.)
Abrechnung für 1898.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	811819	Zivilliste und Gesetzgebung	45317
Steuern	896976	Justiz	93127
Dep. des Innern	198226	Aeußeres	133400
Strafgelder u. Gerichts-Sporteln	60657	Öffentliche Arbeiten	274045
Post	86456	Sanität	194966
Stempel	82060	Finanz-Dep.	192173
Wasserwerke	73236	Staatsschuld	261262
Kronland	108383	Generalanwalt	241031
Verkauf von Staatseigentum	188497	Unterricht	229115
Andere Einnahmen	62179	Militär	54435
		Andere Ausgaben	467407
Summa:	2 568489	Summa:	2 186278

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Regiſter.

	Seite
Abercorn	238
Abeſſinien	602
Abranțès	239
Abruzzen, ſ. Italien	36
Aerſchot, ſ. Arenberg	102
Afghaniſtan	603
Agoult-Pontevès, ſ. Sabran	447
Ägypten	1073
Alba, ſ. Berwick	267
Albani, ſ. Chigi-Albani	298
Albany, ſ. Großbritannien	27
Albert (D') ſ. Luynes	366
Albertoni, ſ. Altieri	240
Albufera	240
Alcudia, ſ. Ruspoli	445
Aldobrandini, ſ. Borgheſe	278
Alençon, ſ. Bourbon	18
Algerien	699. 718
Alife, ſ. Caetani	290
Alſace, ſ. Hénin	340
Althaus	108
Altieri	240. 1119
Amerika, Verein. Staaten von	603. 1125
Ampthill, ſ. Bedford	264
Andorra	627
Anhalt	3. 524
Anhalt-Bernburg	4
Anhalt-Deſſau-Köthen und -Bernburg	3. 1116
Annam	721
Anſola, ſ. Spanien	93
Antuni, ſ. del Drago	319
Anzi, ſ. Saluzzo	452
Aoſta, ſ. Italien	36
Aquila, ſ. Bourbon	15
Ardeck	31. 241
Arenberg	102
Argentiniſche Republik	627. 1126
Argyll	242
Arſoli, ſ. Maſſimo	378
Arundel and Surrey, ſ. Norfolk	393
Ascrea, ſ. del Drago	319
Askaniſches Haus, ſ. Anhalt	3
Aſturien, ſ. Spanien	91
Atholl	243
Audiffret-Pasquier	248
Auersperg	104. 1117
Auerſtädt	249
Auguſtenburg, ſ. Holſtein	32
Aure, ſ. Gramont	329
Auſtralien u. Neuſeeland	757. 804
Avaray	249
Avella, ſ. Colonna	304
Ayen, ſ. Noailles	391
Baden	4. 526
Bagnara-della Motta S. Giovanni, ſ. Ruffo di Calabria	441
Bagnolo, ſ. Forano	322
Balbes Berton (Des)	250. 1119
Bandini, ſ. Giuſtiniani	324
Barberini-Colonna, ſ. Colonna	307
Barbiano de Belgiojoſo d'Eſte	251
Bardi, ſ. Bourbon	17
Bari, ſ. Bourbon	15
Bartolf, ſ. Bayern	10
Baſſano	252
Battenberg, ſ. Heſſen	30. 252
Batthyáni-Strattmann	253
Bauffremont	258
Bayern	6. 530. 1125
Beauclerk, ſ. Saint Albans	449
Beaufort	255. 1119
Beaufort-Spontin	261
Beauharnais, ſ. Romanowski	437
Beauvau-Craon	262
Bedford	263
Beide Sizilien	14

Digitized by Google

	Seite
Beja, ſ. Portugal	61
Belgien	10. 634. 1126
Bellune	266
Belvedere, ſ. Salazzo	452
Bentheim-Steinfurt	108
Bentheim-Tecklenburg	107
Bentinck	108. 1117. 1123
Berdyczów, ſ. Radziwill	434
Berghes-St.-Winock	267. 1119
Bernadotte, ſ. Schweden	89
Bernburg (Anhalt-)	4
Berthier	475
Berton, des Balbes, ſ. des Balbes Berton	250
Berwick	267
Béſiade d'Avaray, ſ. Avaray	249
Béthune	269
Betſchuanaland-Protektorat	807
Bhotan	646
Bibesco, ſ. Brancovan	281
Bielitz, ſ. Sulkowski	461
Biesterfeld (Lippe-)	41
Biron von Curland	271
Biſaccia, ſ. La Rochefoucauld	349
Bismarck	271
Bitetto, ſ. della Rocca d'Aspro	433
Blacas d'Aulps	272
Blandford, ſ. Marlborough	373
Blücher von Wahlſtatt	273
Boadilla, ſ. Ruspoli, Duques de la Alcudia	445
Bochara	994
Bolivia	646
Bomarzo, ſ. Borgheſe	277
Bonaparte	11. 273. 1120
Boncompagni-Ludoviſi	274. 1120
Boncompagni-Ludoviſi-Ottoboni	276
Borbon, ſ. Sevilla	456
Borgheſe	276
Bosnien und Herzegowina	922
Bourbon	12
Bourbon-Anjou	13
Bourbon-Orleans	17
Bourbon-Parma	16
Bourbon-Sizilien	14. 1116
Bourbon-Spanien	13
Brabant, ſ. Heſſen	28
Brackley, ſ. Sutherland	464
Braganza	19. 60
Braganza-Sachſen-Coburg u. Gotha	60
Brancaccio	279
Brancas	280
Brancovan	281
Braſilien	19. 649
Braunſchweig	536. 1125
Braunſchweig-Lüneburg	21
Bremen	538
Briſſac	281. 1120. 1124
Britiſche Kolonien	751. 799
Britiſches Reich	732. 799
Britiſch-Oſtindien	747. 795
Broglie	283
Broglie-Revel	284
Bronn	131
Brunei	807
Buccleuch and Queensberry	285
Buckingham and Chandos	287
Bulgarien	84. 1065
Cadore	288. 1120
Caetani	288. 1120
Calabrien, ſ. Bourbon	14
Cambodſcha	721
Cambridge	23. 27
Campbell	242
Campofranco	292
Canada	754. 801
Canneto	293
Capetinger, ſ. Bourbon	12
Caraman, ſ. Riquet	430
Carbagnano, ſ. Colonna di Sciarra	306
Carliſle, ſ. Norfolk	396
Carlow, ſ. Mecklenburg-Strelitz	49
Carolath-Beuthen	293. 1120
Carovigno	296
Cars (Des)	296. 1120
Caſerta, ſ. Bourbon	14
Caſtiglione, ſ. Siſmano	458
Caſtell-Caſtell	111
Caſtell-Rüdenhauſen	112. 1123
Caſtries	297
Caulaincourt, ſ. Vicenza	474
Cavendiſh, ſ. Devonſhire	313
Cavendiſh-Bentinck, ſ. Portland	416
Caylus	298
Cenci-Bolognetti, ſ. Vicovaro	474
Ceri, ſ. Borgheſe	277
Cerveteri, ſ. Ruspoli	448
Ceſaró, ſ. Colonna-Romano	307
Chabot, ſ. Rohan-Chabot	435
Chalencon, ſ. Polignac	411
Chapelle de Jumilhac (De), ſ. Richelieu	427
Chartres ſ. Bourbon	18
Chaulnes und Picquigny, ſ. Luynes	367
Chesham, ſ. Devonſhire	316
Chevreuſe, ſ. Luynes	367
Chigi-Albani	298
Chile	657
Chimay, ſ. Riquet	431
China	663. 1126
Chiwa	995
Choiſeul-Praslin	418
Churchill, ſ. Marlborough	375

	Seite
Gito-Filomarino, ſ. della Rocca d'Aspro	432
Civitella-Ceſi, ſ. Torlonia	469
Clary und Aldringen	299
Clermont-Tonnerre	300
Cleveland	302
Clifford (De), ſ. Bedford	266
Coburg-Saalfeld, ſ. Sachſen	82
Cochinchina	720
Collalto	302
Colley-Wellesley, ſ. Wellington	475
Colloredo-Mannsfeld	113. 1117
Colonna di Sciarra	306. 1120
Colonna di Paliano	303
Colonna-Romano	307. 1120
Colonna-Stigliano	304
Columbien	851
Conegliano	308
Connaught, ſ. Großbritannien	27
Corby Caſtle, ſ. Norfolk	399
Corigliano, ſ. Saluzzo	451
Corſini, ſ. Siemano	458
Corvey, ſ. Hohenlohe	138
Coſſé Briſſac, ſ. Briſſac	281
Coſtarica	858
Crillon, ſ. des Balbes Berton	250
Croix de Caſtries (La)	297
Cromartie, ſ. Sutherland	463
Croÿ	102. 114. 1123
Cruſſol	473
Cuba	625
Cumberland, ſ. Braunſchweig-Lüneburg	21
Curl, ſ. Erbach	119
Curland (Biron von)	271
Cypern	807
Cyſtria, ſ. Lucinge	366
Czartoryski	308. 1120
Czetwertnia zu Borowicze	312
Czetwertyński-Swiatopolk	310. 1120
Dadian, ſ. Mingrelien	379
D'Albert, ſ. Luynes	366
Dalkeith, ſ. Buccleuch and Queensberry	286
Dänemark	23. 671. 1123. 1126
Davout d'Auerſtädt, ſ. Auerſtädt	249
Decazes	313. 324
De Clifford, ſ. Bedford	266
Del Drago	319
Della Grazia, ſ. Campofranco	292
Della Motta S. Giovani, ſ. Ruffo	441
Della Rocca d'Aspro	432
Derneburg, ſ. Münſter von Derneburg	386
Des Balbes Berton	250
Des Cars	296
Deutſches Reich	2. 483. 1124
Deutſche Schutzgebiete	496. 522
Devonſhire	313. 1120
Dietrichſtein	117
Dietrichſtein zu Nikolsburg	317. 1117
Dino, ſ. Talleyrand	466
Diplomatiſch-ſtatiſtiſches Jahrbuch	481
Dominikaniſche Republik	680
Dominion of Canada	754. 801
Donau-Kommiſſion (Europäiſche)	959
Doria-Pamphilj-Landi	317
Dornberg, ſ. Heſſen	29
Dornburg	78. 428
Dorſet	318
Doudeauville, ſ. La Rochefoucauld	349
Douglas-Hamilton, ſ. Hamilton	332
Douglas-Scott (Montagu-)	285
Drago (Del)	319
Duchesne de Gillevoiſin	308
Duff, ſ. Fife	321
Durcal, ſ. Spanien	93
Durfort-Civrac, ſ. Lorge	360
Ecuador	681
Edinburg, ſ. Großbritannien	26
Effingham, ſ. Norfolk	399
Egerton, ſ. Sutherland	464
Eiſenbahnfrachtverkehr, Internationaler	1112
Eichingen ſ. de la Moskwa	386
Ellesmere, ſ. Sutherland	464
Elſaß-Lothringen	541. 1125
Epinoy, ſ. Ligne	358
Erba, ſ. Odescalchi	403
Erbach-Erbach	118
Erbach-Fürſtenau	119
Erbach-Schönberg	118
Erdmeſſung, Zentral-Bureau der internat.	1113
Erythraeiſche Kolonie (ital.)	842
Eſpina, ſ. Bourbon, Beide Sizilien	15
Eßling	320
Eſte	53
Eſte, ſ. Barbiano di Belgiojoſo	251
Eſterházy von Galántha	120
Eſtiſſac, ſ. La Rochefoucauld	348
Eu, ſ. Bourbon	18
Europ. Donau-Kommiſſion	959
Euſton, ſ. Grafton	326
Fargna, ſ. Caetani	289
Faucigny, ſ. Lucinge	365
Feltre	320
Fezenſac	321
Fiano	276
Fife	321
Finnland	990
Fitz-Alan-Howard, ſ. Norfolk	393
Fitz-James, ſ. Berwick	267
Fitz-Gerald, ſ. Leinſter	352
Fitzroy, ſ. Grafton	326
Flandern, ſ. Belgien	11

Digitized by Google

Seite

Horano 322
Houché d'Otrante 405
Frankreich 17. 684. 1126
Französ. Indo-China 719
Französ. Kolonien 690. 715
Freundschafts-Inseln 1051
[illegible] 123
[illegible] 121
[illegible] 121. 1117
[illegible] 1069
[illegible] 124. 1117
[illegible] 126
[illegible] 126
[illegible] 133
Gabagne 323
Galatro, s. Colonna 305
Galiffet, s. Berwick 268
Gallean de Gabagne 323
Gallera, s. Bourbon-Orleans 19
Gemischte Prüth-Kommission 961
Genealogie der deutschen Standesherren . 101
Genealogie der europäischen Regenten . . 1
Genealogie von anderen, nicht souveränen fürstlichen Häusern Europas 237
Genua, s. Italien 37
Gewerbl., litter. u. künstl. Eigent., Intern. Verein. zum Schutze des 1111
Gewichte u. Maße, Intern. Verein. für 1111
Giech 127
Gillevoisin (Duchesne de) 308
Gilsland, s. Norfolk 397
Giovagallo, s. Sismano 458
Giovanelli 323
Girgenti, s. Bourbon 15
Gironda, s. Canneto 293
Giustiniani Bandini 324. 1120
Glücksberg 313. 324
Glücksburg, s. Holstein 23. 33
Gordon-Lennox, s. Richmond 427
Görtz (Schlitz, gen. von) 188
Gottorp, s. Holstein 24
Gottschee, s. Auersperg 104
Gower (Leveson-), s. Sutherland . . . 463
Goyon, s. Monaco u. Feltre . . . 49. 320
Grafton 326
Graham, s. Montrose 383
Grahowo, s. Montenegro 50
Gramont 329
Granby, s. Rutland 446
Grazia, della, s. Campofranco 292
Grebenstein, s. Waldeck 96
Grenville, s. Buckingham 287
Griechenland 24. 725
Grimaldi-Goyon von Matignon, s. Monaco 49
Grimberghe 330. 1120

Seite

Grosvenor, s. Westminster 476
Großbritannien u. Irland 25. 732. 790. 1126
Großbritannische Kolonien . . . 751. 790
Grünhof, s. Württemberg 100
Guadagnolo, s. Torlonia 468
Guardia Lombarda, s. Ruffo di Calabria 441
Guatemala 812
Guiche, s. Gramont 329
Guise, s. Bourbon-Orleans 17
Güterexpt., s. Bentheim 107
Habsburg-Lothringen, s. Oesterreich . . 51
Hagenburg, s. Schaumburg-Lippe . . . 86
Haïti 814
Hamburg 543
Hamilton 333
Hamilton, s. Abercorn 288
Hamilton (Douglas-) 332
Hamilton and Brandon 334
Hanau 30. 336
Hannover 22. 27
Harcourt 336
Harrach 127. 1123
Haßfeldt zu Trachenberg 337
Haßfeldt-Wildenburg 339
Hawaii 608. 622. 1125
Heber-Percy, s. Northumberland . . . 401
Heeckeren, s. Rechteren-Limpurg 174
Heldburg, s. Sachsen-Meiningen 80
Hellas 725
Hénin 340
Hercolani 340
Herzegowina 922
Hessen 28. 547. 1125
Hessen (Kur-) 30
Hessen und bei Rhein 28
Hessen-Philippsthal 31
Hessen-Philippsthal-Barchfeld 31
Hibon de Froben, s. Brancas 280
Hildburghausen, s. Sachsen-Altenburg u. Sachsen-Meiningen 79. 80
Hochberg, s. Pleß 410
Hochstädten 29
Hohenau, s. Preußen 65
Hohenlohe 130
Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg 134
Hohenlohe-Ingelfingen 131. 132
Hohenlohe-Langenburg 130
Hohenlohe-Oehringen 132
Hohenlohe-Schillingsfürst 136. 1118
Hohenlohe-Waldenburg 134
Hohenstein, s. Teck 467
Hohenzollern 2. 61. 71
Holstein 32
Holstein-Gottorp 34
Holstein-Sonderburg-Augustenburg . . . 32

Seite

Holstein-Sonderburg-Glücksburg 23. 33. 1116
Honduras 817
Hope, s. Newcastle 389
Howard, s. Norfolk 393
Howard of Glossop, s. Norfolk 394
Huescar, s. Berwick 268
Indisches Reich 747. 795
Indo-China (franz.) 719
Innes-Ker, s. Roxburghe 439
Internationale Vereinigungen . . . 1109
Irland, s. Großbritannien 744
Isenburg-Birstein 139. 1118
Isenburg-Büdingen 141. 1123
Isenburg-Meerholz 142
Isenburg-Wächtersbach 142
Isenburg-Philippseich 140
Italien 35. 819. 1126
Ital. Kolonien 823. 842
Jablonowski 341
Japan 843
Jarnac, s. Rohan-Chabot 435
Joinville, s. Bourbon. 19
Junot d'Abrantès, s. Abrantès 239
Jurjewsky 74. 343
Juromenha, de, s. Bellune 266
Jussupow 343
Kalender IX
Kalender der Juden XXIII
Kalender der Mohammedaner . . . XXIII
Kambodscha 721
Kanada 754. 801
Kapland 753. 799
Kardinäle 928
Khevenhüller-Metsch 143
Kinloß, s. Buckingham 287
Kinsky 344. 1120
Kirbach, s. Württemberg 99
Kolumbien 851
Kongostaat (Unabhängiger) 854
Königsegg-Aulendorf 145
Korea 856
Kostarika 858
Kreta 1071
Kuba 625
Kufstein 145
Künstl. Eigentums, Intern. Vereinig. zum Schutze des gewerbl., litt. und . . 1111
La Croix de Castries, s. Castries . . . 297
Lajatico, s. Sismano 458
Lancellotti, s. Massimo 378
Lannes de Montebello, s. Montebello . . 380
Lannoy-Clervaux, s. Rheina-Wolbeck . . 426
Laos 722
La Rochefoucauld 346
La Rochegujon, s. La Rochefoucauld . . 347
La Trémoille 350
Laurenzana, s. Caetani 289
Laval de la Fargna, s. Caetani 289
Leeds 351
Leiningen 146
Leiningen-Billigheim 147. 1118
Leiningen-Neudenau 148. 1118
Leiningen-Westerburg (Alt-) 149
Leiningen-Westerburg (Neu-) . . . 150. 1118
Leinster 352. 1120
Lennox, s. Richmond and Gordon . . . 427
Léon, s. Rohan-Chabot 435
Lesparre, s. Gramont 330
Le Ray d'Abrantès, s. Abrantès . . . 239
Leuchtenberg (Romanowsky) 437
Leutenberg 354
Leveson-Gower, s. Sutherland 463
Lévis-Mirepoix, s. San Fernando Luis . 452
Leyen 151
Liberia 860
Lichnowsky 354
Lichtenberg, s. Hessen 29
Liechtenstein 38. 861. 1116
Lieven 355
Ligne 102. 358
Lippe (Detmold) 40. 550
Lippe-Biesterfeld 41
Lippe-Weißenfeld 42. 1116
Lippe-Schaumburg 86. 592
Litterar. u. künstl. Eigentums, Intern. Verein. zum Schutze des gewerbl. 1111
Lobkowitz 152. 1118
Lodi 359
Looz und Corswarem 155. 1118
Lorge 360
Lorne, s. Argyll 242
Lothringen (Elsaß-) 541
Lothringen (Habsburg-), s. Oesterreich . . 51
Löwenstein-Wertheim-Freudenberg . 157. 1118
Löwenstein-Wertheim-Rochefort oder Rosenberg 158. 1118
Lübeck 551
Lubomirski-Przemorsk 363. 1120
Lubomirski-Rzeszów 362
Lucchesi Palli, s. Campofranco 292
Lucinge 365. 1121
Luxemburg 45. 861
Luynes 366
Lynar 368
Macdonald, s. Tarente. 467
Mac Mahon, s. Magenta 368
Madagaskar 722
Madrid, s. Bourbon 13
Magenta 368
Mahon, s. des Balbes Berton 251

Digitized by Google

Seite

[illegible] . . . 349. 1121
[illegible] . . . 908
[illegible] . . . 927
[illegible] . . . 371
[illegible] . . . 446
[illegible] . . . 93
[illegible] . . . 428
[illegible] . . . 252
[illegible] . . . 998
[illegible] . . . 442
[illegible] . . . 373. 1121
[illegible] . . . 277
[illegible] . . . 863
[illegible] . . . 377
[illegible] . . . 320
[illegible] . . . 378. 1121
[illegible] . . . 1111
Mecklenburg-Schwerin . . . 47. 553
Mecklenburg-Strelitz . . . 48. 556
Medicina e Altogiie, ſ. Hercolani . . . 340
Meli-Lupi, ſ. Soragna . . . 460
Melzi d'Eril, ſ. Lodi . . . 359
Mensdorff-Pouilly, ſ. Dietrichſtein . . . 317
Meppen, ſ. Arenberg . . . 102
Merenberg, ſ. Luxemburg . . . 46
Merode, ſ. Grimberghe . . . 330
Meſſia de Prado, ſ. Carpigno . . . 296
Metternich-Winneburg . . . 159. 1118
Metternich-Sándor . . . 159
Mexiko . . . 865. 1126
Mingrelien . . . 379
Mirafiori, ſ. Italien . . . 37
Modena, ſ. Oeſterreich . . . 58
Monaco . . . 49. 871
Mondragone, ſ. Giuſtiniani Bandini . . . 324
Montagu, ſ. Manchester . . . 371
Montagu of Beaulieu, ſ. Buccleuch . . . 286
Montagu-Douglas-Scott, ſ. Buccleuch . . . 285
Montebello . . . 380. 1121
Montenegro . . . 49. 872
Montenuovo . . . 381
Montesquiou-Fezenſac, ſ. Fezenſac . . . 321
Montléart . . . 382
Montmorency . . . 382. 465
Montpenſier, ſ. Bourbon . . . 18. 19
Montroſe . . . 383
Morny . . . 384
Morpeth, ſ. Norfolk . . . 397
Mortemart . . . 384
Mortier, ſ. Trévise . . . 469
Moskwa (de la) . . . 386
Motta S. Giovanni (Della), ſ. Ruffo . . . 441
Mouchy, ſ. Noailles . . . 391
Münſter von Derneburg . . . 386. 1121

Seite

Murat . . . 387
Murray, ſ. Atholl . . . 243
Muſcovo . . . 388
Muſſen . . . 50
Nationale Feſttage . . . 1093
Neapel ſ. Italien . . . 36
Neipperg . . . 60
Nekrologe . . . 1116
Nemours, ſ. Bourbon . . . 18
Nepal . . . 874
Nerike, ſ. Schweden . . . 90
Neuchâtel . . . 389. 1121
Ney, ſ. de la Moskwa . . . 386
Nidda, ſ. Heſſen . . . 29
Niebórom, ſ. Radziwill . . . 423
Niederlande . . . 50. 874
Niederländiſche Kolonien . . . 878. 887
Nigerküſte-Protektorat . . . 508
Nikaragua . . . 869. 1126
Noailles . . . 390. 1124
Noer . . . 392
Nompère de Champagny, ſ. Cadore . . . 288
Nord-Borneo . . . 809
Norfolk . . . 393. 1121
Northumberland . . . 400. 1121
Norwegen . . . 1002
Obrenowitſch, ſ. Serbien . . . 90
Odescalchi . . . 403
Oeſterreich . . . 51. 1116
Oeſterreichiſch-Ungariſche Monarchie . 891. 1126
Oettingen-Spielberg . . . 161
Oettingen-Wallerſtein . . . 162
Oldenburg . . . 35. 58. 557
Oman . . . 924
Oporto, ſ. Portugal . . . 61
Oranje-Freiſtaat . . . 925
Orden des heiligen Johannes von Jeruſalem . . . 927
Orden, Verzeichnis . . . 1094
Orleans-Bourbon . . . 17
Orſini . . . 405
Orenburg . . . 163
Osborne, ſ. Leeds . . . 351
Osman, ſ. Türkei . . . 93
Oſtafrika (Britiſch-) . . . 809
Oſterabura, ſ. Oldenburg . . . 60
Oſtindien (Britiſch-) . . . 747. 795
(Niederländiſch-) . . . 878. 887
Otrante . . . 405
Ouvinot de Reggio, ſ. Reggio . . . 426
Paar . . . 406
Palazzolo, ſ. Ruffo . . . 440
Paleſtrina, ſ. Colonna di Sciarra . . . 307
Pálffy von Erdöd . . . 407
Paliano (Colonna-), ſ. Colonna . . . 303

	Seite
Pallavicini, ſ. Rospigliosi-Pallavicini	439
Pappenheim	164. 1123
Papſt	60
Päpſtlicher Stuhl	927. 1126
Paraguay	931
Parma, ſ. Bourbon	16
Pelham-Clinton, ſ. Newcaſtle	389
Penthièvre, ſ. Bourbon	19
Percy, ſ. Northumberland	401
Perrin de Bellune, ſ. Bellune	266
Perſien	932
Peru	936
Péruſſe des Cars, ſ. des Cars	296
Petrowitſch-Njegoſch, ſ. Montenegro	49
Philippinen	608
Piombino, ſ. Boncompagni-Ludoviſi	275
Plaiſance, ſ. Maillé de la Tour	370
Platen zu Hallermund	165
Plauen, ſ. Reuß j. L.	70
Pleß	410
Poggio Nativo, ſ. Borgheſe	278
Poggio-Suaſa, ſ. Ruspoli	445
Poix, ſ. Noailles	391
Poli und Guadagnolo, ſ. Torlonia	468
Polignac	411. 1121
Poniatowski	413
Poſiński	414
Ponte-Corvo, ſ. Murat	387
Pontevès, ſ. Sabran	447
Porcia	415. 1121
Portland	416. 1121
Portugal	20. 60. 940. 1126
Portugieſiſche Kolonien	944. 952
Praslin	418
Preußen	61. 561. 1125
Pruth-Kommiſſion (Gemiſchte)	961
Pückler-Limpurg	168. 1119. 1123
Puerto Rico	608. 624
Putbus	419
Pyrmont (Waldeck-)	95. 596
Quadt-Wykradt	171. 1119
Radolin	420
Radziwill	420. 1121
Radziwill-Berdyczów	424. 1124
Radziwill, Galiz. Haus	424
Radziwill-Szydłowiec-Poloneczka	423
Raglan, ſ. Beaufort	261
Rarécourt de La Vallée de Pimodan	425
Ratibor und Corvey	138
Ray d'Abrantès (Le), ſ. Abrantès	239
Rechberg und Rothenlöwen	172. 1119
Rechteren-Limpurg	174
Recklinghauſen, ſ. Arenberg	102
Reduktion der Zeit	XXIV
Regierende Fürſten ꝛc.	1089
Reggio	426
Régnier, ſ. Maſſa	377
Reifferſcheid, ſ. Salm	181
Reihenfolge der Staaten im diplom.-ſtatiſt. Jahrbuch	482
Reina, ſ. Anhalt	4
Reitano, ſ. Colonna-Romano	307
Reuß ältere Linie (Greiz)	67. 577
Reuß jüngere Linie (Gera)	67. 578
Rheina-Wolbeck	426
Rheinſchiffahrts-Zentralkommiſſion in Mannheim	528
Rhena, ſ. Baden	6
Rhoden, ſ. Waldeck	96
Rhodeſia	809
Riano, ſ. Ruspoli	443
Richelieu	427
Richmond und Gordon	427. 1121
Rignano, ſ. Maſſimo	379
Riquet de Caraman	430
Rivello, ſ. Branccaccio di Ruffano	279
Rivoli, ſ. Eßling	320
Robech, ſ. Briſſac	282
Robert de Lignerac, ſ. Caylus	298
Rocca d'Aspro, della	432
Rocca-Guglielmo, ſ. Bourbon, Beide Sizilien	15
Rochechouart-Mortemart	384
Rochefoucauld (La)	347
Rochegujon (La)	347
Rohan	433
Rohan-Chabot	435. 1122
Romanow-Holſtein-Gottorp, ſ. Rußland	72
Romanowsky	437. 1122
Roos of Belvoir, ſ. Rutland	447
Roſenberg	176
Rospigliosi	438. 1122
Rospigliosi-Pallavicini	439
Roſſano, ſ. Borgheſe	277
Rothenberg, ſ. Erbach	120
Roviano, ſ. Maſſimo	378
Rorburghe	439
Rubempré, ſ. Grimberghe	331
Ruffano, ſ. Branccaccio	279
Ruffo di Calabria	440
Rumänien	66. 71. 953. 1126
Runkel, ſ. Wied	230
Ruspoli	442
Ruſſell, ſ. Bedford	263. 264
Rußland	72. 1116. 1126
Ruſſiſches Reich	961
Rutland	446. 1122
Saalberg, ſ. Lippe-Weißenfeld	43
Saalburg, ſ. Reuß j. L.	68
Saalfeld, ſ. Sachſen-Meiningen	80

[illegible] Seite

[illegible]

Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, s. Holstein 32

Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg 23. 24. 38. 1116

Schlitz gen. v. Görz 168 1123

Schönaich-Carolath, s. Carolath-Beuthen 293

Schönaich-Carolath-Schilden 295

Schönburg-Hartenstein, früher Schönburg-Lichtenstein 1140

Schönburg-Waldenburg 1140

Schönburg, Herzoge von 231 238 1142

Schönburg-Glauchau 1139

Schönburg-Hinterglauchau 1140

Schönburg-Waldenburg 1132 1141

Schoten, s. Schwerin 30

Schwanenberg-Auenhain 1031

Schwanenberg-Großdeuben 1031

Schwanenberg 1141 1142

Schweden 1043

Schweden und Norwegen 1034

Schwerin 2017

Schwerin Grafen v., s. Somnitz 1056

Sedlnitzky v. Choltitz, s. Choltitz 442

Segur, s. Aguesseau 245

Seinsheim, s. Schwarzenberg 1246

Sachsen 31. 1034

Semmenau, s. Lichtenau 1243

Serbelloni, s. Melzi 1255

Serravezza, s. Stampa 1234

Sevelinge 31. 454

Siam 1033

Siebenbürgen 433

Siebmacher Wappenbuch 14

Silbergroschen, Betrag für Unterrichtung des 1211

Sinzendorf-Stahrenberg-Schwarzau-Berg, s. Kinsky 1240

Söderhamn, s. Schweden 90

Solenthal, s. Bucelli v. Ems 272

Solms-Braunfels 193

Solms-Hohensolms-Lich 204. 1119

Solms-Laubach 203

Solms-Rödelheim und Assenheim 203

Solms-Rösa 201

Solms-Sachsenfels 205

Solms-Sonnenwalde 202

Solms-Wildenfels 205

Solofra, s. Tocci 405

Somalifüste 811

Somerset, s. Beaufort 265

Somerset a. d. H. Saint Maur 469

Sonnino, s. Colonna di Paliano 304

Sora, s. Boncompagni-Ludovisi 275

Soragna 460. 1122

Spanien 13. 91. 1033

Sparta, s. Griechenland 25

Spencer-Churchill, s. Marlborough 373

Spinoso, s. Ruffo di Calabria, Pr della Motta S. Giovanni 442

Sponheim, s. Sayn u. Wittgenstein 183

Seite

Sſumarokow-Elſton, ſ. Juſſupow . . . 343
Staaten im dipl. Jahrb., Reihenfolge . . 482
Staatsoberhäupter 1089
Staatsverträge 1113
Stadion-Stadion-Thannhauſen 208
Stadion-Warthauſen und Thannhauſen . 207
Stafford, ſ. Sutherland 463
Stalbridge, ſ. Weſtminſter 478
Stapelburg, ſ. Stolberg-Wernigerode . . 211
Starhemberg 209
Stewart-Murray, ſ. Atholl 243
Stigliano, ſ. Colonna 304
Stolberg-Roßla 218
Stolberg-Stolberg 214. 1124
Stolberg-Wernigerode 210. 1124
Strozzi, ſ. Forano 322
Suchet d'Albufera, ſ. Albufera 240
Südafrikaniſche Republik 1048
Sueca, ſ. Ruspoli, Duques de la Alcudia 445
Sueskanal-Geſellſchaft 1080
Suffolk, ſ. Norfolk 395
Sulkowski 461. 1122
Sulmona, ſ. Borghese 276
Summonte, ſ. Colonna di Paliano . . . 304
Surrey (Arundel and), ſ. Norfolk . . . 393
Sutherland 463. 1122
Swaſiland 1050
Swiatopolk-Czetwertyński, ſ Czetwertyński (Swiatopolk-) 310
Szyolowiec-Polonecka, ſ. Radziwill . . 423
Takowo, ſ. Serbien 91
Talbot, ſ. Norfolk 393
Talleyrand-Périgord, ſ. Montmorency . . 383
Talleyrand u. Sagan 465
Tarent, ſ. La Trémoïlle 351
Tarente 467. 1124
Taſcher de la Pagerie 467
Tavistock, ſ. Bedford 263
Teano, ſ. Caetani 289
Teano (Thiano), ſ. Pálffy von Erdöd . . 409
Teck 98. 467. 1124
Telegraphenverwaltungen, Intern. . . . 1110
Temple-Nugent-Brydges-Chandos-Grenville, ſ Buckingham 287
Teſchen, ſ. Oeſterreich 54
Thiano, ſ Pálffy von Erdöd 409
Thurn und Taxis 219
Titchfield, ſ. Portland 417
Tonga- (Freundſchafts-) Inſeln . . . 1051
Tonkin 721
Tonnay-Charente, ſ. Mortemart 385
Torby, ſ. Rußland 76
Torlonia 277. 468. 1122
Torriglia, ſ. Doria-Pamphilj-Landi . . . 318
Törring 222

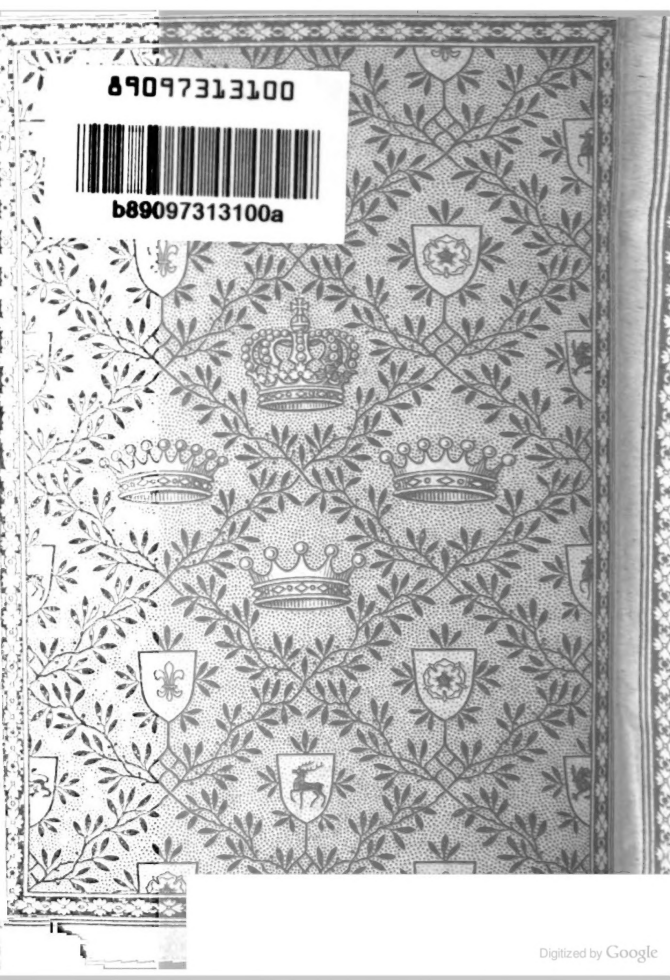
Seite

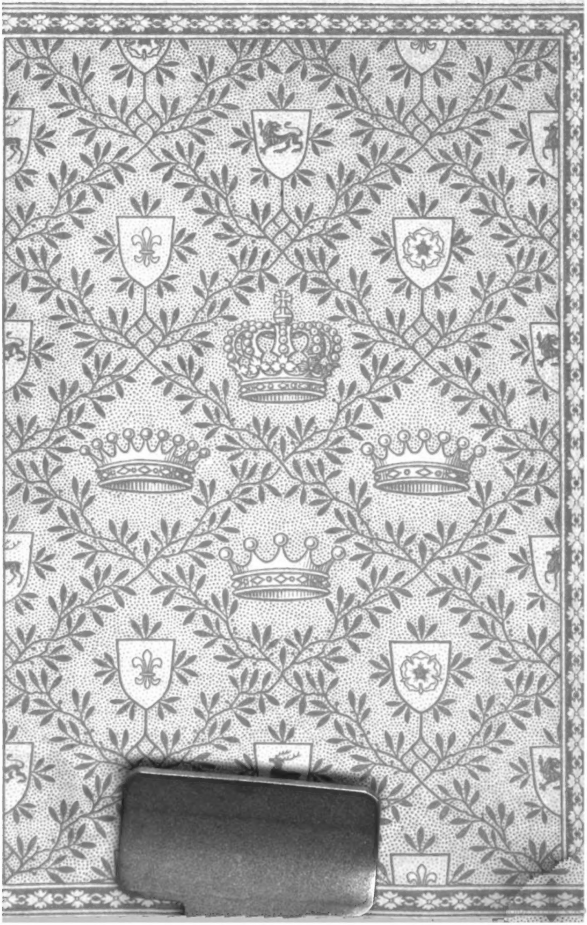
Toscana, ſ. Oeſterreich 56
Trani, ſ. Bourbon 15
Transvaal 1048
Trapani, ſ. Bourbon 15
Trauttmansdorff 223
Trémoïlle, La 350
Tréviſe 469
Trivulzio, ſ. Muſocco 388
Troskow, ſ. Thurn und Taxis 221
Tullibardine, ſ. Atholl 244
Tunis 723
Turin, ſ. Italien 36
Türkei 93. 1117
Türkiſches Reich 1051
Uganda 812
Ujeſt, ſ. Hohenlohe-Oehringen 132
Ulteriano (Seſto-), ſ. Muſocco 389
Unabhängiger Kongoſtaat 854
Ungarn 901
Unterdrückung des Sklavenhandels, Bureau für 1112
Urach 99. 470
Urſel 471
Uruguay 1080
Uzès 473
Vane-Powlett, ſ. Cleveland 302
Vendôme, ſ. Bourbon 19
Venezuela 1084
Venoſa, ſ. Boncompagni-Ludoviſi . . . 276
Vereinigte Staaten von Amerika . . . 603
Verzeichnis der regierenden Fürſten, Regenten und Staatsoberhäupter 1089
Verzeichnis d. Orden 1094
Viano, ſ. Altieri 241
Vicenza 474
Vicovaro 474
Villafranca-Soiſſons, ſ. Italien 37
Vivaro, ſ. Borghese 277
Vogel von Friesenhof, ſ. Oldenburg . . . 59
Wagram 475
Waldbott-Baſſenheim 225
Waldburg-Wolfegg-Waldſee . . 226. 1124
Waldburg-Zeil-Luſtenau-Hohenems . . . 228
Waldburg-Zeil u Trauchburg 227
Waldburg-Zeil-Wurzach 229
Waldburg-Zeil-Zeil 227
Waldeck-Limpurg 108
Waldeck und Pyrmont . . 95. 596. 1117
Wales, ſ Großbritannien 26
Walram, ſ. Luxemburg 45
Waſa, ſ. Schweden 35
Wchynski, ſ Kinsky 344
Weißenfeld (Lippe-) 42
Welfenhaus 21. 25
Wellesley, ſ. Wellington 475

	Seite
Wellington	475
Welsburg, ſ. Oldenburg	59
Weltpoſtverein	1109
Wermland, ſ. Schweden	89
Weſterburg, ſ. Leiningen	149
Weſtgotland, ſ. Schweden	90
Weſtindien (Niederländiſch-)	879
Weſtmanland, ſ. Schweden	90
Weſtminſter	476
Whitcheſter, ſ. Buccleuch	286
Wied	230
Wildenſtein, ſ. Erbach	119
Windiſch-Graetz	231
Wisborg, ſ. Schweden	90
Wittelsbach, ſ. Bayern	6
Wrede	478
Wurmbrand-Stuppach	233. 1124
Württemberg	470. 597. 1117
Württemberg, Grafen von	99. 470
Wolich und Lottum, ſ. Putbus	419
York, ſ. Großbritannien	26
Yourievſky, ſ. Jurjewſky	74. 343
Youſſoupoff, ſ. Juſſupow	344
Yſenburg-Büdingen	141
Yſenburg-Philippseich	140
Zachlum, ſ. Montenegro	50
Zagarólo, ſ. Rospigliosi	438
Zähringen, ſ. Baden	4
Zanzibar	809
Zarnekau, ſ. Oldenburg	60
Zeitreduktionen	XXIV
Zentralafrika	812
Zolltarifen, Internat. Vereinigung für Veröffentlichung von	1112
Zrnagora	872

Druck der Engelhard-Reyherſchen Hofbuchdruckerei in Gotha.

Digitized by Google


b89097313100
b89097313100a
Digitized by Google



89097313100

B89097313100A

Digitized by Google